Geographisc... Lexikon des Deutschen Reichs

Gustav Neumann

Digitized by Google

DEUERLICH'sche
BUCHHANDLUNG
ngen.

r 3418.83

Atlas 4to. 1
MA 1235.88

BOUGHT WITH
THE INCOME FROM
THE BEQUEST OF
CHARLES MINOT,
OF SOMERVILLE,
(Class of 1828,)

MAR 19 1884

Digitized by Google

# Neumanns

# Geographisches Lexikon

des

# Deutschen Reichs.

Erste Hälfte.

Digitized by Google

# Zum Gebrauch des Lexikons.

## Aufgenommen sind:

**45,000 Wohnplätze,** nämlich alle Orte mit mehr als 450 Einwohnern und kleinere Orte, sofern in denselben eine Verkehrsstation, eine Pfarrkirche (von 80 Einwohnern an), ein großes Gut, eine nennenswerte Industrie ꝛc. vorhanden; überhaupt jeder Ort mit einer Verkehrsstelle (Post-, Eisenbahn- oder Telegraphenstation);

kurze Darstellungen der Gebirge und der Flüsse (mit Angabe der schiffbaren Länge);

kurze Beschreibungen der einzelnen Länder, Provinzen, Bezirke, Kreise ꝛc., die sämtlichen Landgerichtsbezirke mit Angabe der Amtsgerichte.

Bei den einzelnen Orten sind der Reihe nach aufgeführt:

Name (oft mit Höhenangabe),
Zugehörigkeit zur Verwaltung (Provinz, Regierungsbezirk, Kreis),
Zugehörigkeit zum Land- u. Amtsgericht,
Zugehörigkeit zur Post,
Gewässer,
Entfernung der Eisenbahnstationen von einer Hauptstation, eines Postorts (ohne Eisenbahn) von der nächsten Bahnstation,
Einwohner nach der Zählung von 1880. Bei Städten über 2000 Einwohnern Vergleich mit einer frühern Zählung und meist Angabe der Konfessionen,
Garnison,
Verkehrsanstalten,
Banken und Geldinstitute,
Behörden,
Kirchen,
Schulen,
sonstige hervortretende Merkwürdigkeiten,
Industrie, Handel,
Angabe des Reinertrags pro Hektar Ackerland bei den Orten der acht alten preußischen Provinzen,
kurze Geschichte (ebenso bei den Ländern und Provinzen ꝛc.).

## Abkürzungen:

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| A | = | Reinertrag pro Hektar Acker | Landkr. | = | Landkreis |
| AG. | = | Amtsgericht | Landw. | = | Landwehr |
| Amtsb. | = | Amtsbezirk | LG. | = | Landgericht |
| Amtsh. | = | Amtshauptmannschaft | Lit. | = | Liter |
| Bat. | = | Bataillon | m | = | Meter (bei Höhenangaben = überm Meer) |
| Bauersch. | = | Bauerschaft[1] | Mk. | = | Mark |
| BezirksA. | = | Bezirksamt | N., O., W., S. | = | Norden, Osten, Westen, Süden |
| Bürgerm. | = | Bürgermeisterei[2] | OberA. | = | Oberamt |
| Df. | = | Dorf | P | = | Poststation (am Ort) und (mit Namen) nächste Post |
| E | = | Eisenbahnstation, mit Namen die nächste Eisenbahnstation | qkm | = | Quadratkilometer |
| Gnotsch. | = | Gnotschaft[3] | RB. | = | Regierungsbezirk |
| ha | = | Hektar | Reg. | = | Regiment |
| hl | = | Hektoliter | Ritterg. | = | Rittergut |
| km | = | Kilometer | St. | = | Stadt |
| Kol. | = | Kolonie | T | = | Telegraph |
| Kr. | = | Kreis | Ton. | = | Tonnen |
| Kreish. | = | Kreishauptmannschaft | Vorw. | = | Vorwerk |
| l., r. | = | links, rechts | | | |
| Landdr. | = | Landdrostei | | | |

[1] Bauerschaft = Ortschaft im nordwestlichen Deutschland, deren Bewohner, vorzugsweise Bauern, nach niederdeutscher Weise einzeln auf ihren Besitzungen leben.
[2] Bürgermeisterei = Polizeibehörde für mehrere Gemeinden in der Rheinprovinz.
[3] Gnotschaft, im bayr. Bezirksamt Berchtesgaden s. v. w. Weiler, bestehend aus einzelnen an den Bergen zerstreut liegenden Häusern.

Digitized by Google

# Geographiſches

# Lexikon des Deutſchen Reichs

von

**Guſtav Neumann.**

Leal – Germany. 1883.

Mit **Ravenſteins Spezialatlas von Deutſchland,**

vielen Städteplänen, ſtatiſtiſchen Karten, Tabellen und mehreren Hundert Abbildungen deutſcher Staaten- und Städtewappen.

---

**Erſte Hälfte.**

Aa — Kzienzowieſch.

Leipzig,

Verlag des Bibliographiſchen Inſtituts.

1883.

Digitized by Google

Ger 3418.83
~~I. 1054~~

MAR 19 1884

(Bound and
I. H. v. atlas.)

Alle Rechte vom Verleger vorbehalten.

Digitized by Google

# Vorwort.

Mit vorliegendem Buch verfolgte ich den Zweck, einer allgemeinern Kenntnis des Vaterlands und zugleich namentlich praktischen Bedürfnissen zu dienen. Deshalb war neben der Aufnahme aller nennenswerten Orte in alphabetischer Anordnung auch eine kurze geographische Darstellung der Länder, Landschaften, Gebirge, der wichtigern Berge, Flüsse, Kanäle, Seen ꝛc. erforderlich, ebenso wie sämtliche Staaten und deren Verwaltungsbezirke (Provinzen, Regierungsbezirke, Kreise, Bezirksämter, je nach der Eigentümlichkeit der verschiedenartigen Benennung) in gedrängter, aber möglichst erschöpfender Beschreibung dargestellt werden mußten.

Als Ortslexikon enthält das Buch neben den Artikeln über geographische Verhältnisse, Staaten, Verwaltungsbezirke ꝛc. etwa 45,000 Wohnplätze: Städte, Flecken, Dörfer, Weiler (Einöden, Zinken), Bäder, Rittergüter, Kolonien, Bauerschaften, mit Berücksichtigung der preußischen Kreisordnung (Sitz der Amtsbezirke), Angabe der Garnisonen, Verkehrsanstalten, Geld- und Kreditinstitute, Behörden, Vereine, Kirchen und Bildungsanstalten, Handel und Industrie, der Merkwürdigkeiten, Meereshöhe ꝛc. Bei jedem Ort ist die Zugehörigkeit zur Post, zur Gerichtsbehörde erster und zweiter Instanz (Amts- und Landgericht) und zur Verwaltungsbehörde vom Kreis aufwärts angegeben. Absicht war, zusammenhängende Wohnplätze als ein Ganzes darzustellen: so treten Dorf und Gut unter gleicher Benennung und unmittelbar ineinander fassend als eine Ortschaft auf, ebenso wie in nachträglichen Bemerkungen vorzüglich größere Städte mit nicht gleichbenannten, auch in der Verwaltung von ihnen geschiedenen, sonst aber durch Industrie und Verkehr auf dieselben angewiesenen und unmittelbar dabeiliegenden Ortschaften zusammen aufgeführt sind. So erhält z. B. Hamburg erst seine rechte Bedeutung, wenn man es als eine Stadt mit mehr als 500,000 Einwohnern betrachtet.

Die Einwohnerzahlen beruhen auf den definitiven Ergebnissen der letzten Volkszählung (vom 1. Dezember 1880). Die mit dieser Zählung angestellten Erhebungen über die Religionsverhältnisse sind in diesem Werk zum erstenmal in ausführlicher Weise bekannt gemacht worden. Auf Vergleiche mit frühern Zählungen ist gesehen worden; sie gehen vielfach bis 1816, manchmal noch weiter zurück.

Digitized by Google

Die Angaben über die Verkehrsanstalten (Post, Eisenbahnen, Telegraphen) sind vollständig und wurden bis zum Abschluß des Werks ergänzt.

Bei den Angaben über die Gewerbe hat auf die Zählung von 1875 zurückgegriffen werden müssen; die über die Landwirtschaft sind der Aufnahme von 1878 entnommen. Für Preußen sind außerdem noch die Resultate der Grundsteuerregulierung in Anwendung gekommen, ganz besonders in bezug auf die Berechnung des Reinertrags des Ackers. Letztere Angabe ist mehr als jede andre Bezeichnung (fruchtbar, unfruchtbar 2c.) geeignet, die Bodenverhältnisse am richtigsten darzustellen; denn wenn z. B. für Preußen der Hektar Acker einen durchschnittlichen Reinertrag von 17 Mark gewährt, so müssen Landschaften wie die Weichselwerder mit 25—45, das Oderbruch mit 30—75, das Gebiet von Liegnitz bis Leobschütz in Schlesien mit 30—60, die Magdeburger Gegend mit 40—75 Mark, die Kreise Jülich und Grevenbroich (wo Reinerträge bis über 90 Mark) als ganz besonders bevorzugt erscheinen, gegen welche freilich andre Landschaften im südlichen Ostpreußen, auf der Grenze von Westpreußen und Pommern und anderswo mit 2—4 Mark weit zurückstehen.

Dem Lexikon geht eine geographisch-statistische Skizze des Deutschen Reichs voran, die mit wenigen Worten und in kurzen Zügen ein übersichtliches Bild über das Ganze geben soll und durch die eingefügten tabellarischen Übersichten ein besonderes Interesse beanspruchen dürfte.

Bei dieser Gelegenheit fühle ich mich auch veranlaßt, der vielen Unterstützungen zu gedenken, die mir bei Herstellung des Werks zugekommen sind. In erster Reihe waren es sämtliche statistische Büreaus, die mich nicht allein mit gedrucktem, sondern auch mit handschriftlichem Material in reichem Maß versehen haben; dann aber sind es auch andre Behörden und viele Privatpersonen gewesen, die mir, oft ohne mein Zuthun, mit Rat und That entgegengekommen waren. Allen dafür meinen herzlichsten Dank zugleich mit der Bitte, auch in der Zukunft mich mit Berichtigungen, Ergänzungen und Wünschen reichlichst bedenken zu wollen.

Eberswalde, 25. Januar 1883.

Gustav Neumann.

Digitized by Google

# Übersicht des Inhalts.


Seite

**Geographisch-statistische Skizze des Deutschen Reichs** . . . . . IX—LXXVIII

Lage, Grenzen . . . . . IX
Bodenbeschaffenheit . . . . . IX
Tabelle: Übersicht der Berge . . . . . XII
Gewässer: Meere — Stromsysteme — Landseen . . . . . XVIII
Tabelle: Übersicht der schiffbaren Wasserstraßen (mit Karte der Kanäle) . . XX
Klimatische Verhältnisse . . . . . XXIII
Bodenbenutzung: Ackerbau — Reinertrag . . . . . XXIII
Hauptfrüchte des Ackerbaus . . . . . XXV
Gartenbau — Wiesen — Weiden — Wald . . . . . XXVIII
Nutzbare Mineralien . . . . . XXIX
Viehzucht . . . . . XXXI
Bevölkerung . . . . . XXXII
Übersichtstabelle des Deutschen Reichs: Areal, Bevölkerung und Konfessionen . . . . . XXXIII
Religionsverhältnisse . . . . . XXXIV
Sprachstämme und Nationalitäten . . . . . XXXV
Wohnplätze: Verteilung der Städte und ländlichen Orte . . . . . XXXVII
Übersicht und Wachstum aller Städte mit mehr als 20,000 Einw. . XXXVIII
Gewerbthätigkeit (Ergebnisse der Gewerbestatistik) . . . . . XXXIX
Handel und Schiffahrt. Handelsflotte . . . . . XLV
Eisenbahnen: Entwickelung und Stand des deutschen Eisenbahnnetzes. . . . XLVI
Übersicht der Staats- und Privatbahnen . . . . . XLVII
Übersicht der Sekundärbahnen . . . . . L
Übersicht der Anfang 1883 im Bau begriffenen Eisenbahnen . . . LII
Die deutschen Zettelbanken . . . . . LII
Post- und Telegraphenverkehr im Jahr 1881 . . . . . LIII
Unterrichtswesen . . . . . LIII
Gerichtswesen, mit Übersicht der neuen Gerichtsorganisation . . . . . LIV
Verfassung. Reichsbehörden (mit Wappen, Orden ꝛc.) . . . . . LXIII
Reichsfinanzen . . . . . LXVII
Heerwesen, mit folgenden Übersichtstabellen: . . . . . LXVIII
Etatsstärke des deutschen Reichsheers 1882—83 . . . . . LXIX
Übersicht und Einteilung der Armeekorps . . . . . LXXI
Übersicht und Benennung der Regimenter . . . . . LXXII
Die deutsche Marine. Festungen . . . . . LXXVII

**Geographisches Lexikon des Deutschen Reichs** . . . . . 1—1413
**Zusätze und Berichtigungen** . . . . . 1414—16


Digitized by Google

# Verzeichnis der Beilagen.


Tafel: Wappen der deutſchen Bundesſtaaten, mit Textblatt . . . . } vor Seite IX
Die Wappen der wichtigſten deutſchen Städte. 236 Wappen in alphabetiſcher Anordnung . . . . . } vor Seite IX
Karte der Kanäle des Deutſchen Reichs. . . . . XX
Eiſenbahnkarte . . . . . XLVI
Städtepläne (mit Namenregiſtern) von:

Aachen, S. 1 — Augsburg, S. 48 — Barmen und Elberfeld, S. 62 — Berlin, S. 84 — Braunſchweig, S. 137 — Bremen, S. 142 — Breslau, S. 145 — Chemnitz, S. 176 — Danzig, S. 188 — Dresden, S. 225 — Düſſeldorf, S. 234 — Erfurt, S. 275 — Frankfurt a. M., S. 309 — Halle, S. 427 — Hamburg, S. 429 — Hannover, S. 435 — Kaſſel, S. 561 — Köln, S. 605 — Königsberg, S. 609 — Leipzig, S. 680 — Magdeburg, S. 730 — Mainz, S. 733 — Metz, S. 768 — München, S. 798 — Nürnberg, S. 864 — Stettin, S. 1186 — Straßburg, S. 1195 — Stuttgart, S. 1209 — Wiesbaden, S. 1348.


## In beſonderm Atlas:


Ravenſteins Spezialatlas des Deutſchen Reichs, im Maßſtab von 1:850,000. 10 Blätter in Stahlſtich und Buntdruck, mit vollſtändigem Regiſter aller auf der Karte enthaltenen Namen.

Vier große ſtatiſtiſche Karten des Deutſchen Reichs. Mit ausführlichen ſtatiſtiſchen Tabellen:

Karte der Bevölkerungsdichtigkeit, nach der Zählung vom 1. Dez. 1880.
Karte der Konfeſſionen, nach der Zählung vom 1. Dez. 1880.
Karte der gewerblichen Dichtigkeit, nach den Ergebniſſen der deutſchen Gewerbeſtatiſtik.
Produktionskarte: 16 ſtatiſtiſche Darſtellungen der Bodenkultur (Acker- und Gartenland, Wald, Wieſen und Weiden), Nutzpflanzen (Runkelrüben, Hanf und Flachs, Wein, Tabak), nutzbaren Mineralien (Eiſenerze, Stein- und Braunkohlen, Salz) und Nutztiere (Pferde, Rinder, Schweine, Schafe und Ziegen), mit Überſichtstabelle.

[Zur Tafel]

# Die Wappen der Deutſchen Bundesſtaaten

## mit Angabe der Landesfarben.

Auf der Tafel ſind nur die ſogen. kleinen oder mittlern Wappen dargeſtellt, ohne die Nebenſtücke der Kronen, Helme, Wappenmäntel, Schildhalter, Orden und Deviſen.

### Deutſches Reich.

Das 1871 unter Zugrundelegung des alten Wappens des deutſchen Königtums neugebildete Wappen des Deutſchen Reichs bildet der heraldiſche ſchwarze, einköpfige, rechts ſehende Adler mit rotem Schnabel, Zunge und Klauen, ohne Zepter und Reichsapfel. Auf der Bruſt liegt in ſilbernem Schilde der königlich preußiſche Adler, dieſer auf der Bruſt belegt mit dem Schild von Hohenzollern. Über dem Ganzen die goldne Kaiſerkrone mit goldnem Band. (Kaiſerlicher Erlaß vom 3. Aug. 1871).

Die Farben des Deutſchen Reichs ſind Schwarz, Weiß und Rot.

### Herzogtum Anhalt.

Das Landeswappen iſt ein zweimal geſpaltener und dreimal quergeteilter Schild mit 12 Feldern, von denen das zweite der zweiten Reihe das anhalt. Stammwappen (ſ. Abbildung) bildet. Dasſelbe iſt geſpalten und enthält in der vordern ſilbernen Hälfte einen aus der Teilungslinie hervorgehenden halben roten Adler (Brandenburg), die hintere Hälfte des Mittelſchilds iſt von Schwarz und Gold zehnmal quergeſtreift mit einem ſchrägrechts darüber gezogenen grünen Rautenkranz (Sachſen).

Landesfarben: Rot, Grün und Weiß (gewöhnlich aber nur Grün und Weiß).

### Großherzogtum Baden.

Das kleine Wappen (ſ. Abbildung) hat im Feld rechts oben einen ſchrägen goldnen Balken im roten Feld, als Wappenzeichen des ganzen Staats, und links unten einen goldnen, links gehenden Löwen mit ausgeſchlagener Zunge, als Wappenzeichen der zähringiſchen Abſtammung. Das von zwei Greifen gehaltene große Wappen iſt in 28 Felder geteilt, welche die Wappen der Landesteile enthalten.

Landesfarben: Rot und Gelb.

### Königreich Bayern.

Der Schild iſt quadriert mit einem Herzſchild; oben rechts iſt der pfälziſche goldne, rotgekrönte Löwe in Schwarz, unten links der blaue, goldgekrönte Löwe (wegen Veldenz) in Weiß, oben links 3 ſilberne Spitzen in Rot (wegen Franken), unten rechts ein goldner Pfahl auf rot und weiß geſtreiftem Grund (wegen Burgau-Schwaben). Der Mittelſchild (ſ. Abbildung) enthält 42 ſilberne und azurne Rauten, diagonal von der Rechten zur Linken aufſteigend (wegen Bayern). Die Schildhalter bilden zwei goldne Löwen mit geſpaltenem Schweif, deren jeder eine von Silber und Blau gerautete Fahne hält. Das Ganze umgibt ein mit Hermelin ausgeſchmücktes Thronzelt, oben mit der Königskrone.

Landesfarben: Blau und Weiß.

### Herzogtum Braunſchweig.

Das einfache Wappen iſt ein ſpringendes ſilbernes Pferd in Rot (das alte Zeichen Niederſachſens). Das große Wappen enthält noch die Embleme für Braunſchweig (zwei übereinander ſchreitende goldne, blaubewehrte Leoparden mit ausgeſchlagenen blauen Zungen) und Lüneburg (einen blauen, rotbewehrten Löwen mit roter Zunge, ſ. Abbildung) mit der Inſchrift: „Immota fides“ und der Unterſchrift: „Nec aspera terrent“.

Landesfarben: Hellblau und Gelb.

### Freie Stadt Bremen.

Silberner, ſchrägrechts liegender Schlüſſel mit aufwärts und links gekehrtem Schließblatt im roten Feld.

Landesfarben: Weiß und Rot.

Digitized by Google

### Freie Stadt Hamburg.

Silberne, dreitürmige Burg mit einem (geschlossenen) Thor im roten Felde, der Schild von zwei Löwen gehalten. Oben befindet sich ein Helm mit einem Wulst und 6 Fahnen inmitten dreier Pfauenfedern.

Landesfarben: Rot und Weiß.

### Großherzogtum Hessen.

Ein mit der Königskrone bedeckter, von den Orden umhangener und von 2 Löwen gehaltener blauer Schild mit einem gekrönten, von Silber und Rot zehnmal quergestreiften Löwen, der in der rechten erhobenen Vordertatze ein Schwert hält.

Landesfarben: Weiß und Rot.

### Elsaß-Lothringen.

Schild gespalten; rechte Hälfte in rotem Feld ein goldner Schrägrechtsbalken, beiderseits von 3 goldnen Kronen begleitet (altes Wappen der Landgrafschaft Oberelsaß); die linke Hälfte (das Wappen der Herzöge von Lothringen) führt in goldnem Feld einen roten, mit 3 gestümmelten silbernen Adlern belegten Schrägrechtsbalken.

Landesfarben von Elsaß: Gelb und Rot, von Lothringen: Rot und Gelb.

### Fürstentum Lippe.

Fünfblätterige rote Rose in silbernem Feld, Stammwappen des regierenden Hauses (s. Abbildung). Lippe-Detmold führt die Rose im Mittelschild des größern, in 9 Felder geteilten Wappenschilds, Schaumburg-Lippe (s. unten) die Rose im ersten und vierten Quartier seines gevierteten Wappenschilds, das im Mittelschild das sogen. Nesselblatt von Schaumburg (Holstein) hat.

Landesfarben: Gelb und Rot.

### Freie Stadt Lübeck.

Zweiköpfiger Adler (der alte Reichsadler) mit weiß und rot wagerecht geteiltem Brustschild.

Landesfarben: Weiß und Rot.

### Großherzogtümer Mecklenburg.

Der Schild des mecklenburgischen Wappens enthält 6 Felder und einen Mittelschild; die erstern zeigen die Wappenzeichen von Mecklenburg (das alte Stammwappen der Dynastie: schwarzer Stierkopf mit roter Krone, silbernen Hörnern und silbernem Ring durch die Nase, im goldnen Feld; s. Abbildung), Rostock, Fürstentum Schwerin, Ratzeburg, Stargard, Wenden; der Mittelschild (zur einen Hälfte rot, zur andern golden) zeigt das Zeichen der Grafschaft Schwerin. Der Schild wird von einem Stier und einem Greif gehalten und ist von der Königskrone bedeckt.

Landesfarben: Rot, Gelb und Blau.

### Großherzogtum Oldenburg.

Der mit einer Königskrone bedeckte Hauptschild des oldenburgischen Wappens enthält die Embleme von Norwegen, Schleswig, Holstein, Stormarn, Dithmarschen und Kniphausen (schwarzer, gekrönter Löwe in goldnem Felde); der gekrönte Mittelschild enthält die Insignien von Oldenburg (zwei rote Querbalken in Gold, s. Abbildung), Delmenhorst (goldnes, unten zugespitztes Kreuz), Lübeck (goldnes Kreuz mit Bischofsmütze in Blau), Birkenfeld (von Silber und Rot in vier Reihen geschacht) und Jever (Löwe in aufrecht schreitender Haltung). Das Ganze ist von einem Wappenzelt umgeben und mit einer Königskrone bedeckt.

Landesfarben: Blau und Rot.

### Königreich Preußen.

Das Staatswappen ist ein dreifaches: Das kleine Wappen ist mit der Königskrone bedeckt und enthält in Silber einen schwarzen, goldbewehrten, gekrönten Adler mit roter Zunge, goldnen Kleestengeln auf den Flügeln und dem Namenszug des ersten Königs (F. R.) auf der Brust, mit dem Zepter in der Rechten und dem Reichsapfel in der Linken. Der Schild des mittlern Wappens (s. Abbildung) ist ebenfalls mit der Königskrone bedeckt und wird von 2 wilden, mit Herkuleskeulen bewaffneten Männern gehalten und von Kette und Kreuz des Schwarzen Adlerordens umgeben. Der Schild ist zweimal gespalten und dreimal quergeteilt mit Schildesfuß. Das mittlere Feld der zweiten Reihe deckt der oben beschriebene preußische Wappenschild. Um die Wappen in der richtigen Rangfolge zu geben, müssen wir der offiziellen Beschreibung folgen, die das mittlere Feld jeder Reihe immer zuerst ins Auge faßt (also 2, 1, 3).

1) Markgraftum Brandenburg: In Silber ein goldbewehrter roter Adler, mit dem Kurhut bedeckt, die Flügel mit goldnen Kleestengeln belegt, auf der Brust ein blaues Schildchen mit

Digitized by Google

einem goldnen Zepter (Attribut des Erzkämmereramts des Heiligen Römischen Reichs), in der rechten Klaue ein goldnes Zepter, in der linken ein Schwert (mit goldnem Griff) haltend.

2) Souveränes Herzogtum Schlesien: In Gold ein goldbewehrter schwarzer Adler, mit dem Herzogshut bedeckt, auf der Brust ein silberner Halbmond mit silbernem Kreuz.

3) Großherzogtum Nieder-Rhein: Der preußische Adler, auf der Brust ein gekröntes grünes Schildchen mit einem silbernen Schrägrechtsfluß.

4) Verdeckt, wie oben bemerkt.

5) Großherzogtum Posen: Der preußische Adler, auf der Brust ein rotes Schildchen mit einem goldbewehrten und goldgekrönten silbernen Adler (Wappen des Königreichs Polen).

6) Herzogtum Sachsen: Von Schwarz und Gold neunmal geteilt, mit einem grünen Rautenkranz.

7) Westfalen: In Rot ein silbernes Roß.

8) Herzogtum Pommern: In Silber ein goldbewehrter roter Greif.

9) Herzogtum Lüneburg: Im goldnen, mit roten Herzen bestreuten Feld ein blauer Löwe.

10) Geteilt: a. Burggraftum Nürnberg: oben im goldnen, mit von Silber und Rot gestückter Einfassung versehenem Feld ein rotbewehrter schwarzer Löwe; b. Grafschaft Hohenzollern: von Silber und Schwarz quadriert.

11) Mit einer aufsteigenden Spitze geteilt: a. Herzogtum Holstein: in Rot ein silbernes „Nesselblatt“ (das Schildchen von Silber und Rot geteilt); b. Herzogtum Schleswig: in Gold 2 blaue Leoparden (schreitende Löwen); c. Herzogtum Lauenburg: die aufsteigende Spitze ist mit einer von Silber und Schwarz gestückten Einfassung versehen und enthält in Rot einen silbernen Pferdekopf.

12) Mit einer aufsteigenden Spitze geteilt: a. Landgrafschaft Hessen: in Blau ein von Silber und Rot quergestreifter Löwe, goldbewehrt; b. Fürstentum Nassau: im blauen, mit goldnen Schindeln bestreuten Feld ein gekrönter goldner Löwe; c. Herrschaft zu Frankfurt a. M.: in Rot ein goldbewehrter silberner Adler.

Das große Wappen enthält 3 Mittelschilder und 52 Felder mit den Zeichen der Provinzen, Landesteile und beanspruchten Länder. Es ist von einem gekrönten Helm bedeckt, vom Schwarzen und Roten Adlerorden umgeben, wird von zwei wilden, Fahnen tragenden Männern gestützt und steht auf einem blauen, goldeingefaßten Postament mit dem Wahlspruch: „Gott mit uns!“ Das Ganze ist mit einem purpurnen, mit Adlern und Königskronen bestickten Wappenzelt umgeben, dessen Gipfel die Königskrone und das Reichspanier decken.

Landesfarben: Schwarz und Weiß.

### Reußische Fürstentümer.

Das Wappen beider Fürstentümer zeigt einen quadrierten Schild, in dessen erstem und viertem Feld ein aufrecht stehender Löwe in Schwarz (wegen Reuß), im zweiten und dritten ein goldner Kranich in Silber (wegen Kranichfeld); der Schild ist mit 3 Helmen bedeckt und wird von 2 Löwen gehalten.

Landesfarben: Schwarz, Rot und Gelb.

### Königreich Sachsen.

Der Schild zeigt 5 schwarze Balken im goldnen Feld mit schrägrechts darüber gelegtem grünen Rautenkranz (s. Abbildung), ist vom Hausorden der Rautenkrone umhangen, von der Königskrone bedeckt und wird von 2 Löwen gehalten. Der Rautenkranz ist das gemeinsame Stammwappen der sächsischen Staaten..

Landesfarben: Weiß und Grün.

### Herzogtum Sachsen-Altenburg.

Das kleinere Landeswappen ist das allgemein sächsische (s. Abbildung), bedeckt mit der Herzogskrone; das größere enthält 21 Felder mit den Zeichen der Landesteile und der übrigen Länder des sächsischen Gesamthauses.

Landesfarben: Weiß und Grün.

### Herzogtum Sachsen-Koburg-Gotha.

Das Staatswappen ist das allgemein sächsische (s. Abbildung).

Landesfarben: Weiß und Grün.

### Herzogtum Sachsen-Meiningen.

Das herzogliche Wappen zeigt einen quadrierten Hauptschild (mit den Zeichen von Thüringen, Henneberg, Römhild und Meißen) und einen gekrönten Mittelschild (mit dem sächsischen Stammwappen, s. Abbildung) und ist mit der Königskrone bedeckt.

Landesfarben: Weiß und Grün.

Digitized by Google

### Großherzogtum Sachsen-Weimar.

Das Wappen besteht in einem quadrierten Haupt- und einem Mittelschild: jener enthält die Zeichen von Thüringen, Meißen, Henneberg, Blankenhain, Neustadt und Tautenburg; dieser zeigt das sächsische Stammwappen (s. Abbildung). Das Ganze ist mit dem Falkenorden umhangen und mit der Königskrone bedeckt.

Landesfarben: Schwarz, Grün und Gold.

### Fürstentum Schaumburg-Lippe.

Der Schild ist quadriert und enthält die Zeichen von Lippe (s. Abbildung), Schwalenberg und in einem Mittelschild von Schaumburg (in Rot ein silbernes Nesselblatt, in drei Teile zerschnitten, an den Seiten eines dreieckigen, von Silber über Rot quergeteilten kleinen Schildes, worin drei silberne Nägel in Form eines Schächerkreuzes sich befinden); Schildhalter sind zwei weiß gekleidete Engel.

Landesfarben: Blau, Rot und Weiß.

### Fürstentümer Schwarzburg.

Das Wappen ist in beiden Fürstentümern das gleiche; das kleine zeigt den deutschen Reichsadler in Gold (zum Andenken an die vom Grafen Günther XXI. 1349 bekleidete deutsche Königswürde), das größere enthält die Zeichen der Landesteile, das erwähnte kleine Wappen und das Zeichen von Schwarzburg (goldner Löwe in Blau, s. Abbildung) und wird von sechs gekrönten Helmen bedeckt sowie von einem wilden Mann und einem wilden Weib gehalten.

Landesfarben: Weiß und Blau.

### Fürstentum Waldeck.

Der Schild zeigt 8 Felder, darunter das für Waldeck: ein schwarzer, achtstrahliger Stern im goldnen Grund (s. Abbildung), für Pyrmont ein rotes Ankerkreuz in Silber; von einem Purpurmantel umgeben und mit dem Fürstenhut bedeckt.

Landesfarben: Schwarz, Rot und Gelb.

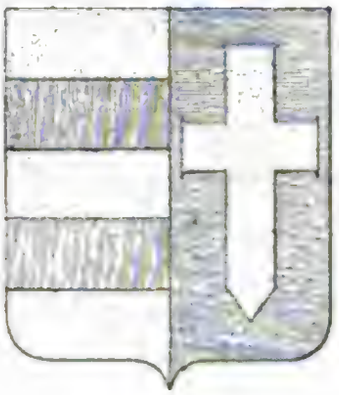
### Königreich Württemberg.

Der Länge nach geteilt rechts drei quer übereinander gestellte schwarze Hirschgeweihe in goldnem Grund (Württemberg), links drei schwarze leopardierte Löwen, einer über dem andern, ebenfalls in Gold (traditionelles Wappen der Hohenstaufen und von Schwaben). Auf dem Wappenschild ruht ein mit der Königskrone gezierter Ritterhelm; Schildhalter sind ein schwarzer Löwe und ein goldner Hirsch. Eine unter dem Schild flatternde Bandschleife enthält den Wahlspruch: „Furchtlos und trew".

Landesfarben: Rot und Schwarz.

# Wappen der Deuts

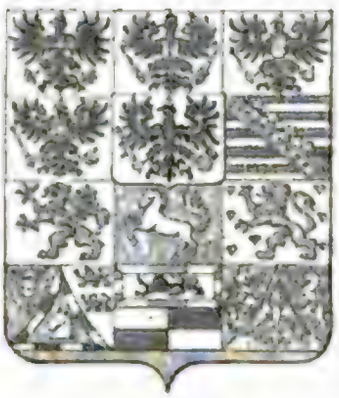
BRAUNSCHWEIG.



OLDENBURG.

B

SACHSEN.



PREUSSEN.

DEUTSC

WALDECK.

ANHALT.

REUSS.

HAM-
BURG.

Bl

rot.

blau.

grün.



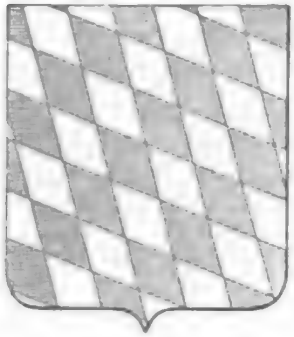
Digitized by Google

# ıen Bundesstaaten.

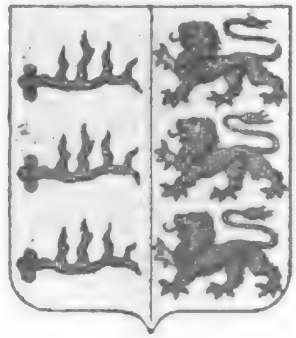
MECKLENBURG.

HESSEN.

REICH.

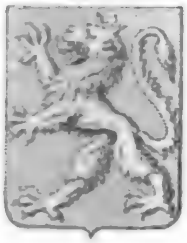


BAYERN.

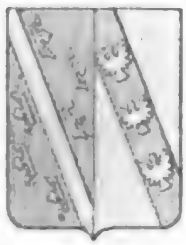


WÜRTTEMBERG.

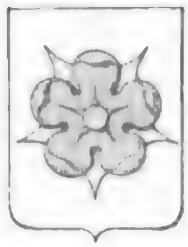
LÜ-
BECK.



SCHWARZBURG.



ELSASS-LOTHRINGEN.



LIPPE.

golden.

silbern.

schwarz.

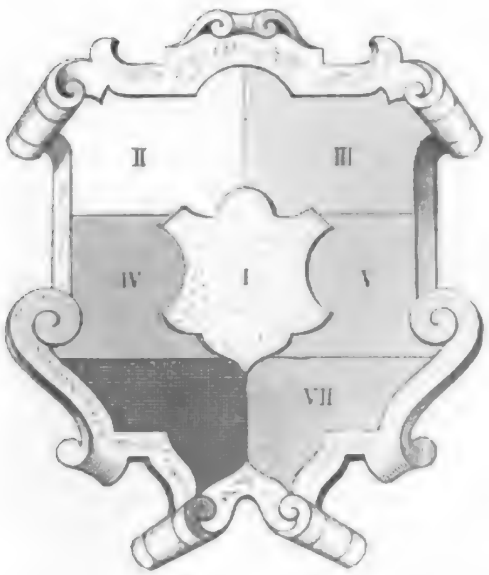
Bibliographisches Institut in Leipzig.

Digitized by Google

# 236

# Deutsche Städtewappen.

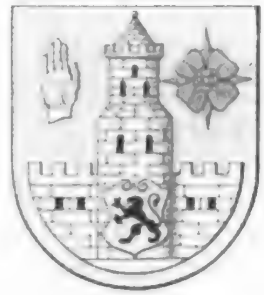
**Farbentafel:**



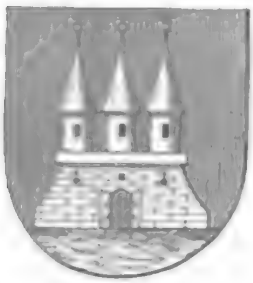

I Gold — II Silber — III Rot — IV Blau — V Grün — VI Schwarz — VII Purpur.

AACHEN.

ALTENA.

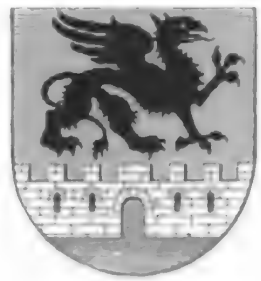


ALTENBURG.



ALTONA.

AMBERG.

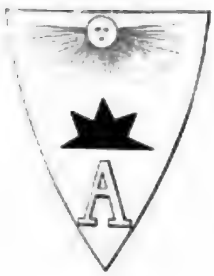


ANKLAM.

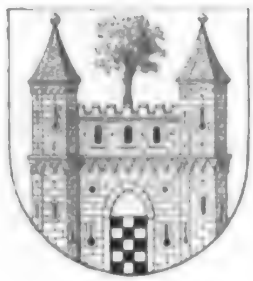
ANSBACH.

ARNSBERG.

ARNSTADT.

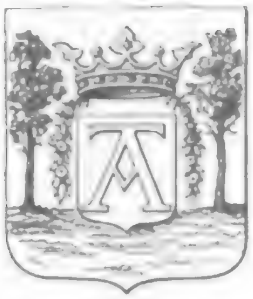


AROLSEN.



ASCHERSLEBEN.

AUGSBURG.



AURICH.

BADEN-BADEN.

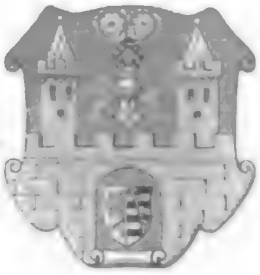
BAMBERG.

BARMEN.

BAIREUTH.

BAUTZEN.

BERLIN.

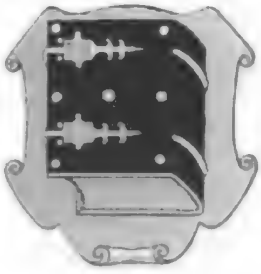


BERNBURG.

BEUTHEN I/O.-SCHL.

BIBERACH.

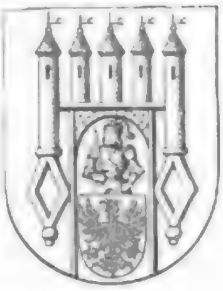
BIELEFELD.



BOCHUM.

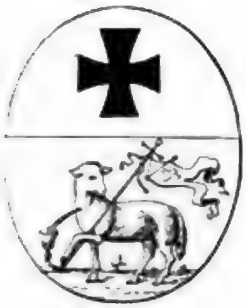
BONN

Altstadt.

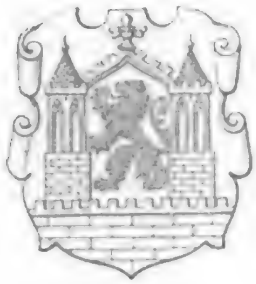


Neustadt.

BRANDENBURG.



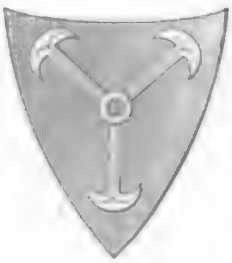
BRAUNSBERG.



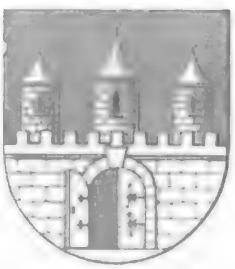
BRAUNSCHWEIG.

BREMEN.

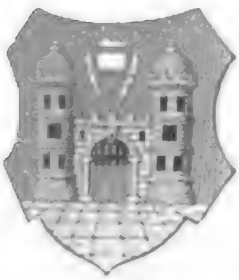
BRESLAU.



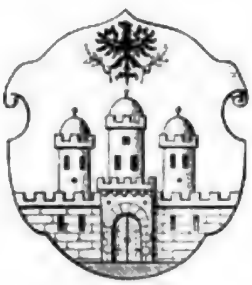
BRIEG.



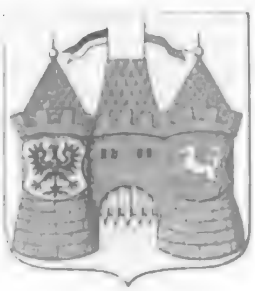
BROMBERG.



BÜCKEBURG.



BUNZLAU.



CHARLOTTENBURG.



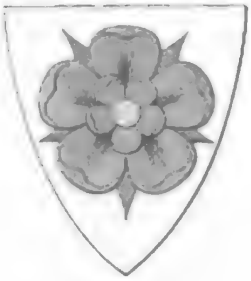
Digitized by Google

CHEMNITZ.

DANZIG.

DARMSTADT.

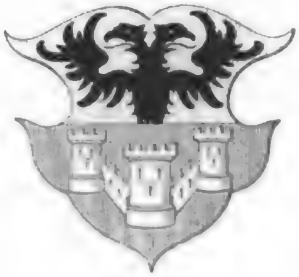
DESSAU.



DETMOLD.

DORTMUND.

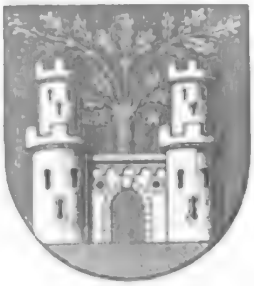
DRESDEN.



DUISBURG.

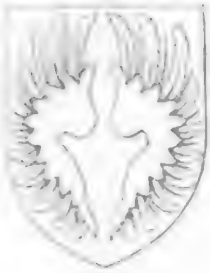
DÜRKHEIM.

DÜSSELDORF.

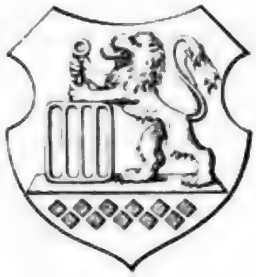


EICHSTÄTT.

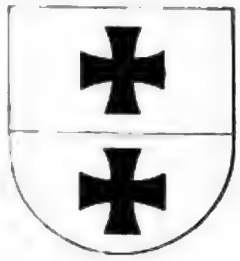
EISENACH.



EISLEBEN.



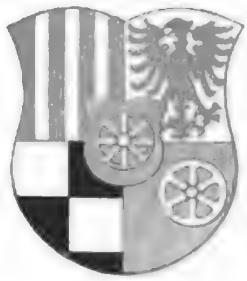
ELBERFELD.



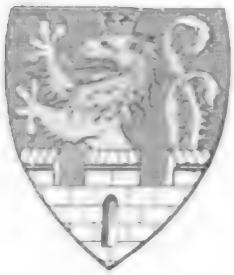
ELBING.

EMDEN.

EMS.



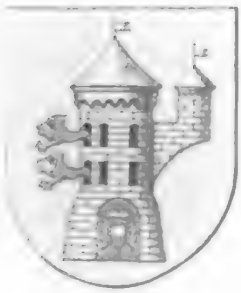
ERFURT.



ERLANGEN.

ESSEN.

ESSLINGEN.



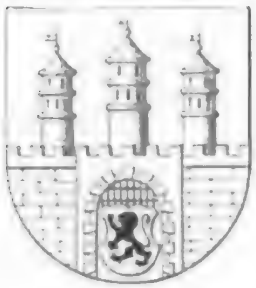
FLENSBURG.

FRANKFURT A/M.

FRANKFURT A/O.



Digitized by Google

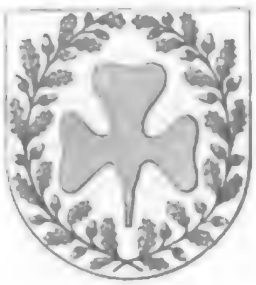


FREIBERG I S.

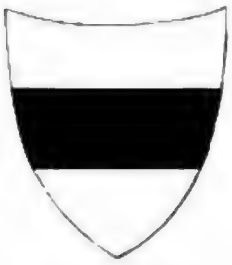
FREIBURG I/BREISGAU.

FRIEDBERG I HESSEN.

Wappen des Fürstabts. Wappen d. Patrons S. Simplicius.
FULDA.



FÜRTH.



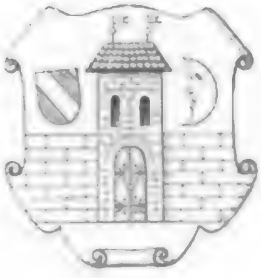
GELNHAUSEN.

GERA.

GIESSEN.

GLATZ.

GLOGAU.



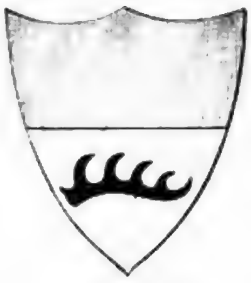
GLAUCHAU.



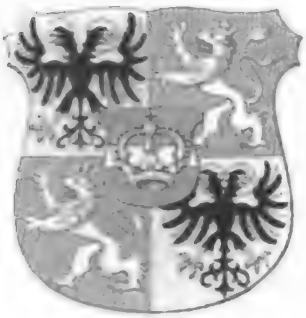
Digitized by Google

GLEIWITZ.

GMÜND I/WÜRTT.



GÖPPINGEN.



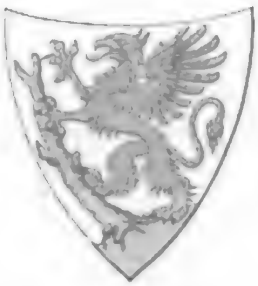
GÖRLITZ.

GOSLAR.

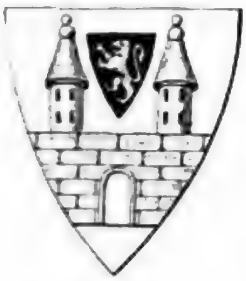
GOTHA.

GÖTTINGEN.

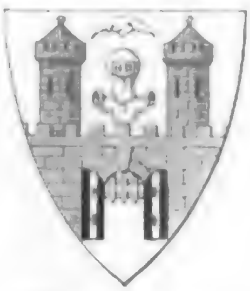
GRAUDENZ.



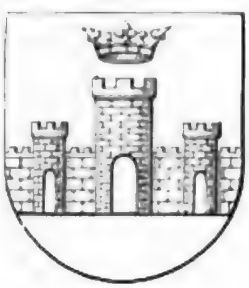
GREIFSWALD.



GREIZ.



GRÜNBERG I/SCHL.



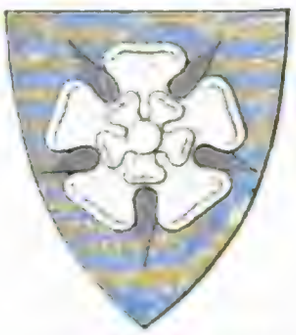
GUBEN.



Digitized by Google

GUMBINNEN.

HAGEN I/WESTF.

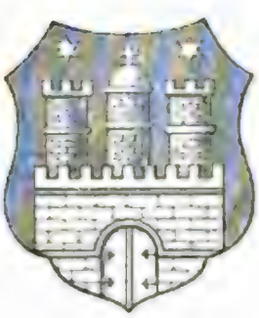


HAGENAU I/ELSASS.

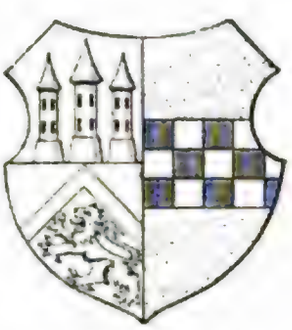
HALBERSTADT.

HALL A/KOCHER.

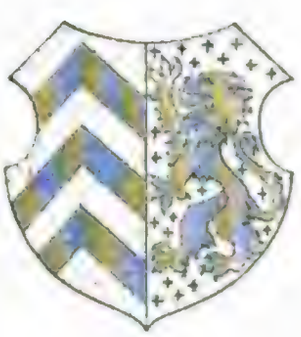
HALLE A/SAALE.



HAMBURG.



HAMM I/WESTF.



HANAU.

HANNOVER.

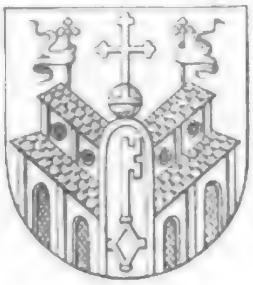
HARBURG A/ELBE.

HEIDELBERG.

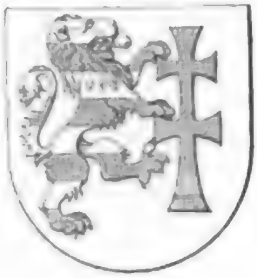


Digitized by Google

HEILBRONN.



HERFORD.



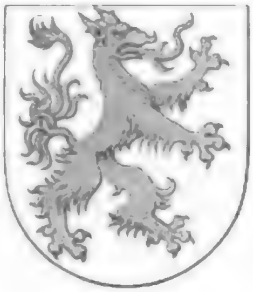
HERSFELD.

HILDBURGHAUSEN.

HILDESHEIM.

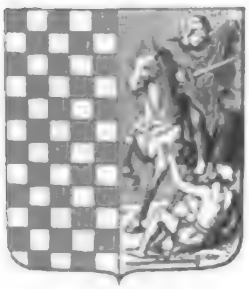
HIRSCHBERG I/SCHL.

HOMBURG V. D. HÖHE.



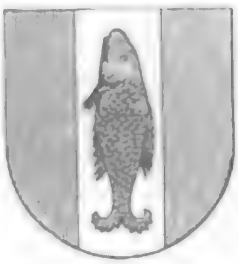
INGOLSTADT.

ISERLOHN.



JAUER.

JENA.



KAISERSLAUTERN.



Digitized by Google

KANNSTATT

KARLSRUHE I.BAD.

KASSEL.

KAUFBEUREN.

KEMPTEN.

KIEL.

KISSINGEN.

KOBLENZ.

KOBURG.

KOLMAR I/ELSASS.

Stiftswappen. Eigentl. Stadtwappen.

KOLBERG.

KÖLN.

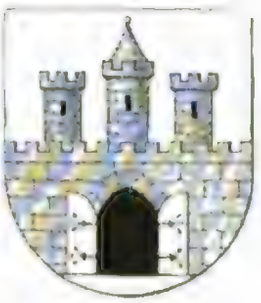
Digitized by Google

KÖNIGSBERG I.OSTPR.

KONSTANZ.

KOSEL.

KÖSLIN.



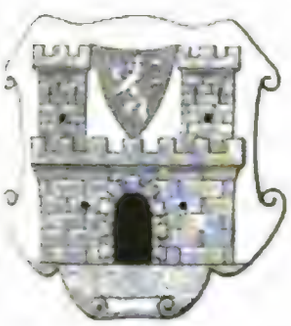
KÖTHEN.

KREFELD.

KREUZNACH.

KÜSTRIN.

LAHR.



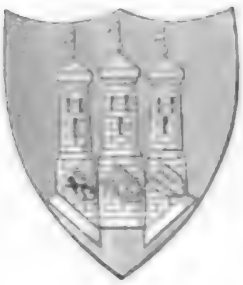
LANDAU.

LANDSBERG A/WARTHE.

LANDSHUT I/BAYERN.



Digitized by Google

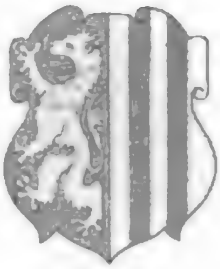


LANGENSALZA.

Preussisches Wappen.

Lippesches Wappen.

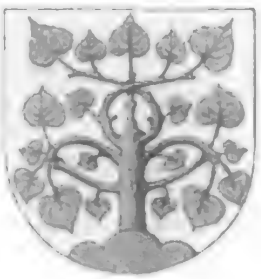
LIPPSTADT.



LEIPZIG.

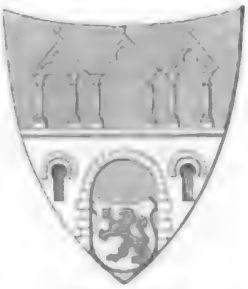
LIEGNITZ.

LIMBURG A. LAHN.

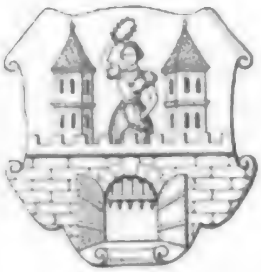


LINDAU.

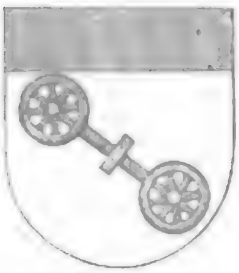
LÜBECK.



LÜNEBURG.



MAGDEBURG.

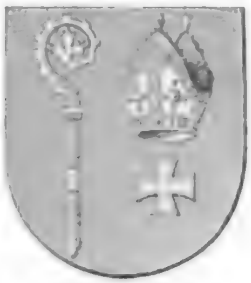


MAINZ.

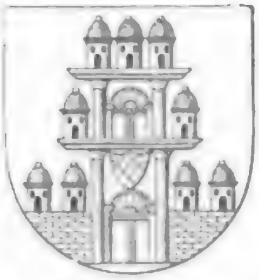
MANNHEIM.

MARBURG.

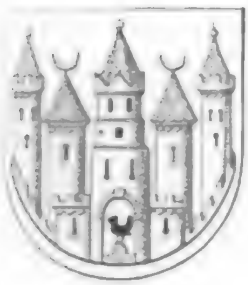
MARIENBURG.



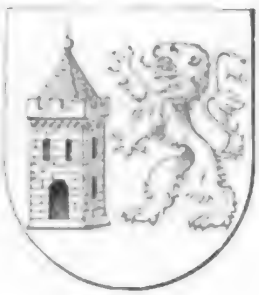
MARIENWERDER.



MEERANE I/SACHS.

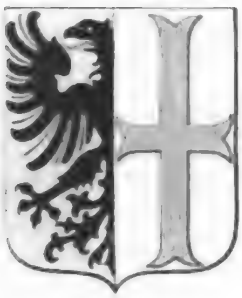


MEININGEN.

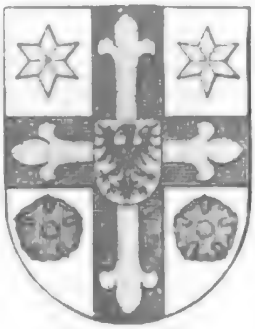


MEISSEN.

MEMEL.



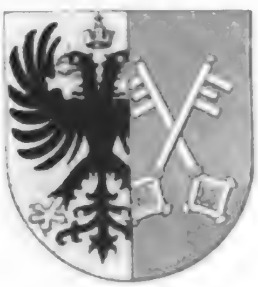
MEMMINGEN.



MERGENTHEIM.

MERSEBURG.

METZ.



MINDEN.

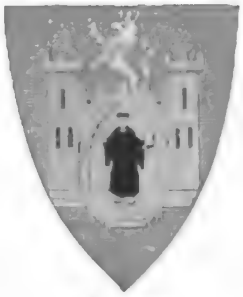
MÜHLHAUSEN I TH.



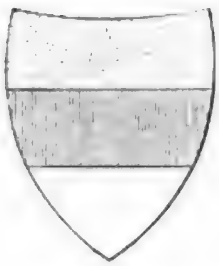
Digitized by Google

MÜLHAUSEN I/ELSASS.

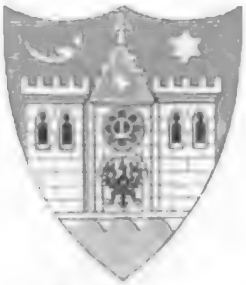
MÜLHEIM A/RHEIN.



MÜNCHEN.



MÜNSTER I/WESTF.



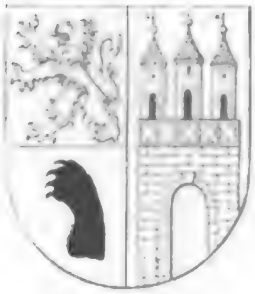
MÜNSTERBERG.

NAUMBURG A/SAALE.

NEISSE.

NEUSS.

NEUSTADT A/HAARDT.



NIENBURG.

NORDHAUSEN.

NÖRDLINGEN.

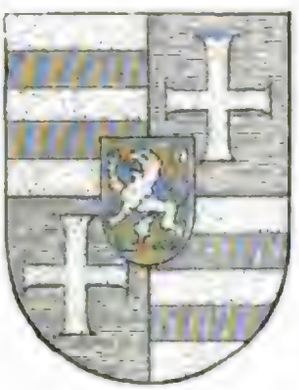
Jungfernadler (Siegelbild).

Wappen der Reichsstadt.

NÜRNBERG.

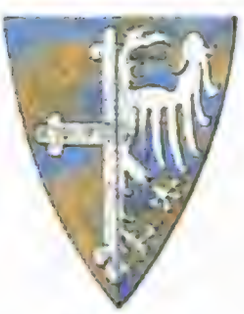
OFFENBACH.

OFFENBURG.

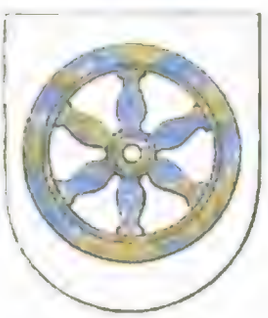


OLDENBURG.

ÖLS.



OPPELN.



OSNABRÜCK.

PADERBORN.

PASSAU.

PFORZHEIM.

PLAUEN.

Deutsche Städtewappen.

Posen.

Potsdam.

Prenzlau.

Quedlinburg.

Rastatt.

Ratibor.

Ravensburg.

Regensburg.

Reichenbach i/Vogtl.

Reichenbach i/Schl.

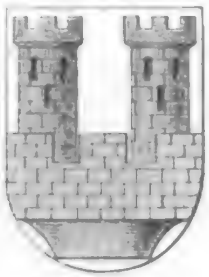
Remscheid.

Rendsburg.

Digitized by Google

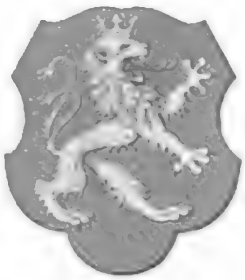
REUTLINGEN.

ROSTOCK.

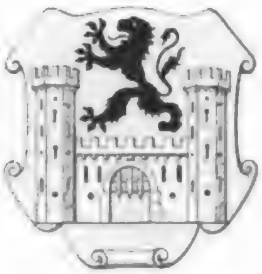


ROTHENBURG A/TAUBER.

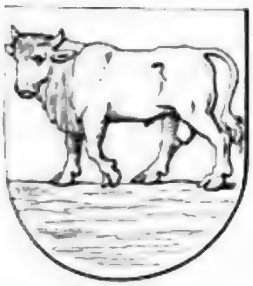
ROTTWEIL.



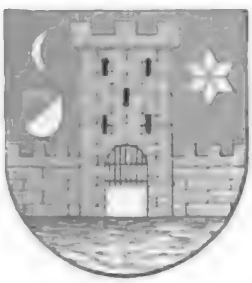
RUDOLSTADT.



SAGAN.



SCHLEIZ.



SCHLESWIG.

SCHLETTSTADT.

SCHWEIDNITZ.

SCHWEINFURT.

SCHWELM.



Digitized by Google

SCHWERIN I/MECKL.

SIEGEN.

SOEST.

SONDERSHAUSEN.

SPANDAU.

SPEIER.

STADE.

STARGARD I/POMMERN.

STENDAL.

STETTIN.

STOLP I/POMMERN.

Digitized by Google

Deutsche Städtewappen.

STRALSUND.

STRASSBURG I. ELSASS.

STUTTGART.

THORN.

TILSIT.

TORGAU.

TRIER.

TÜBINGEN.

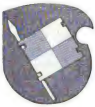
ULM.

WEIMAR.

WEISSENFELS.

WESEL.

Digitized by Google



Deutsche Städtewappen.

WETZLAR.

WIESBADEN.

WISMAR.

WITTENBERG.

WOLFENBÜTTEL.

WORMS.

WÜRZBURG.

ZEITZ.

ZERBST.

ZWEIBRÜCKEN.

ZITTAU.

ZWICKAU.

Digitized by Google

Geographiſch-ſtatiſtiſche

# Skizze des Deutſchen Reichs.

Mit tabellariſchen Überſichten.

# Das Deutsche Reich.

## Eine geographisch-statistische Skizze.

### Lage. Grenzen.

Das Deutsche Reich grenzt im N. an die Nordsee, Dänemark und die Ostsee, im O. an Rußland, Polen und Galizien, im S. an die österreichischen Länder Schlesien, Mähren, Böhmen, Österreich, Salzburg, Tirol, Vorarlberg und an die Schweiz, im W. an Frankreich, Luxemburg, Belgien und die Niederlande. Die äußersten Grenzpunkte sind im N. bei Nimmersatt im Kreis Memel unter 55° 52′ 55″, im S. am Ursprung der Stillach, eines Quellflusses der Iller in den Algäuer Alpen, unter 47° 15′ 48″ nördl. Br., im O. beim Dorf Schilleningken, unweit Schirwindt, an der Scheschuppe unter 40° 32′ 25″, im W. beim Dorf Isenbruch im Regierungsbezirk Aachen unter 23° 31′ 50″ östl. L. (Ferro). Die Größe des Reichs beträgt 540,485 qkm (9818,07 QM.) Vgl. Tabelle S. XXXIII.

### Bodenbeschaffenheit.

In bezug auf die Bodenbeschaffenheit des Reichs zerfällt dasselbe in zwei etwa gleichgroße Gebiete, in das Mitteldeutsche Bergland und das Norddeutsche Tiefland. Ein drittes kleineres Gebiet umfaßt im S. die Schwäbisch-Bayrische Hochebene, die in allen ihren Eigenheiten, nur von der Höhenlage abgesehen, an das Norddeutsche Tiefland erinnert, und auf deren Südseite sich das Alpenland entwickelt, von dem aber nur geringe Teile, der nördlichen Nebenzone der Alpen angehörig, sich über die Grenzen des Reichs nach Bayern hinein erstrecken. Gerade in diesem Gebiet aber befinden sich die höchsten Gipfel des Reichs: die Mädelergabel (2637 m) in den Algäuer Alpen zwischen Bodensee und Lech, die Zugspitze (2974 m), die höchste Erhebung des Reichs überhaupt, in den Bayrischen Alpen zwischen Lech und Inn, der Watzmann (2714 m) in den Salzburger Alpen ostwärts vom Inn. Über die Gesteinsbildung der Alpen s. Alpen.

Im **Mitteldeutschen Bergland** werden nach der Gesteinsbildung, mehr aber noch nach der Zeit der Entstehung drei Gebirgssysteme unterschieden: 1) das Niederrheinisch-Westfälische Schiefergebirge, dessen Hebung, wie auch die der verwandten Glieder in den andern Systemen, schon vor der Bildung der Steinkohlenformation begann und bis zum Schluß derselben andauerte; 2) das Oberrheinische Gebirgssystem, dessen Hebung vorzugsweise während der Bildung des Buntsandsteins und kurz nach derselben stattfand; 3) das Hercynische oder Sudetensystem, dessen Hebung bis zu Ende der Kreideformation bewerkstelligt wurde.

Das Schiefergebirge, mit einer Streichung von SW. nach NO., ist ein Hochland von 300—600 m Meereshöhe, durch das zahlreiche Flüsse in tief eingeschnittenen Tälern fließen, und auf dem sich nur einige nicht gerade bedeutende Höhenzüge fast ausschließlich in der Richtung des Systems gebildet haben. Der Rhein durchströmt das System zwischen Bingen und Bonn; auf der Ostseite des Stroms sind

einzelne Glieder desselben: der Taunus, der Westerwald und das Sauerländische Gebirge; auf der Westseite: der Hunsrücken, die Eifel und das Hohe Venn und in Belgien die Ardennen. An den Rändern hat sich das Steinkohlengebirge entwickelt, das produktive auf der linken Rheinseite im S. bei Saarbrücken, im N. bei Aachen und auf der rechten im N. an der Ruhr und Emscher. Die höchsten Punkte des Systems sind auf der linken Rheinseite der Walderbeskopf (816 m) im Hochwald des Hunsrückens und auf der rechten der Große Feldberg (881) im Taunus und der Kahle Astenberg (842 m) im Sauerländischen Gebirge.

Das Oberrheinische Gebirgssystem, mit einer Streichung von SSW. nach NNO., umfaßt die Gebirge des südwestlichen Deutschland, den Wasgenwald mit der Haardt und den Schwarzwald, ferner den Odenwald und den Spessart, den Vogelsberg und die Hohe Rhön, mehrere kleinere Gebirge im nördlichen Hessenland (Knüllgebirge, Habichtswald) und schließt im N. mit dem Sollinger Wald an der Weser ab. Innerhalb des Systems erstreckt sich von Basel bis Mainz die Oberrheinische Tiefebene in gleicher Richtung, mit ihrer südlichen Hälfte Schwarz- und Wasgenwald scheidend. Die höhern Gebiete des Systems bestehen nicht aus Buntsandstein: Schwarz- und Wasgenwald, auch der westliche Teil des Odenwalds aus Granit, Gneis ꝛc., der Vogelsberg und die hervorragenden Bergpartien des nördlichen Hessenlands aus Basalt, die Hohe Rhön aus Basalt, Phonolith und Trachyt. Die Höhe nimmt von S. nach N. ab. Die beiden höchsten Berge, der Feldberg im Schwarzwald (1494 m), der Sulzer Belchen im Wasgenwald (1432), liegen nahe dem südlichen Anfang des Systems, fast genau unter derselben geographischen Breite, aber getrennt durch die Oberrheinische Tiefebene. Nördlich vom Schwarzwald erreicht nur noch die Rhön beinahe die Höhe von 1000 m (Wasserkuppe 950), während der Sollinger Wald bis auf 515 m (Moosberg) herabsinkt.

Größer als beide Systeme zusammen ist das Hercynische oder Sudetensystem, das seine größte Ausdehnung freilich im Österreichischen hat, wo es die 15 km breite Senkung von Sankt Pölten vom Alpensystem und die zuweilen nur 2 km breite Senkung von Prerau-Oderberg (für den Donau-Oderkanal ersehen) vom Karpathensystem trennt, und wo es ganz Böhmen und Teile von Österreich, Mähren und Österreichisch-Schlesien umschließt. Dieses System bildet an seinen beiden Außenseiten zwei Züge, von denen der südliche von SO. nach NW., der nördliche von OSO. nach WNW. läuft, wodurch beide, in Österreich zwischen Sankt Pölten und Oderberg um 240 km voneinander getrennt, sich an ihren Endpunkten in Westfalen auf 20 km einander nähern. In dem südlichen Zuge gehören zum Reich: das Böhmisch-Bayrische Waldgebirge, das Fichtelgebirge, der Franken-, Thüringer und der Teutoburger Wald; in dem nördlichen: das Glatzer Gebirgssystem, das Niederschlesische Steinkohlengebirge, das Riesen- und Isergebirge, der Harz, das Weser- und Wiehengebirge; in der Mitte beider Züge: das Erzgebirge, das Elbsandstein-, das Lausitzer Gebirge, die Thüringer Terrasse, mehrere kleine Gebirge in Hannover und das Ibbenbürener Steinkohlengebirge. Granit, Gneis und metamorphische Schiefer sind, abgesehen von einem Teil des Innern von Böhmen und vom Niederschlesischen Steinkohlengebirge, die vorherrschenden Gesteinsarten des Fichtel- und Erzgebirges und der Gebirge im SO und O. von denselben; Thüringer Wald und Harz sind mannigfaltig, aber immer noch aus ältern Formationen zusammengesetzt, während die einzelnen Gebirgsglieder in Hannover und Westfalen vorzugsweise aus Juragestein bestehen. Die Höhe nimmt von SO. nach NW. ab. Der Große Arber im Böhmisch-Bayrischen Waldgebirge (1476 m), der Große Schneeberg im Glatzer Gebirgssystem (1424), die Schneekoppe im Riesengebirge (1601) übersteigen noch 1400 m; ihnen am nächsten kommen das Erzgebirge (Fichtelberg in Sachsen 1213, Keilberg in Böhmen 1238) und der Harz (Brocken 1142); aber auch das Fichtelgebirge (Schneeberg 1063) übersteigt

die Höhe von 1000 m, welche der Thüringer Wald (Großer Beerberg 984) beinahe erreicht. Dann aber sinken die Gebirge des Systems schnell, am wenigsten noch längs der Werra (Meißner 749 m), auf 500 m und weniger herab, bis sie an ihren Endpunkten in Westfalen mit Höhen von weniger als 200 m im Tiefland verschwinden. Zwischen dem Hercynischen und dem Oberrheinischen Gebirgssystem breitet sich eine Berglandschaft in Gestalt eines Dreiecks aus, dessen Basis auf der Linie Waldshut-Regensburg, dessen Spitze bei Meiningen zu suchen ist. Durch dasselbe zieht der Jura (bis 1014 m hoch), zuerst auf der Basis bis Regensburg, hernach nordwärts zum Main. Allmählich steigt er an aus der Schwäbisch-Bayrischen Hochebene, sehr steil fällt er ab auf entgegengesetzter Seite zu dem großen Gebiet von Lias und Muschelkalk, das in schmalem Saum im SW. bis Waldshut und Basel Jura und Schwarzwald, in einer breitern Zone im W. am Rande der Oberrheinischen Tiefebene zwischen Durlach und Wiesloch den Schwarzwald vom Odenwald scheidet, das im N. bis an die obere Werra vorgeht und im NO. noch ein Becken zwischen dem Fränkischen Jura und dem Fichtelgebirge ausfüllt. Zahlreich sind die kleinen Berglandschaften in diesem Gebiet: der Schönbuch, Schurwald, Welzheimer Wald u. a. in Württemberg, die Frankenhöhe am Ursprung der Wörnitz und Tauber meist in Bayern, der Steigerwald in Bayern.

Das **Norddeutsche Tiefland** erscheint auf der Westseite der Elbe von andrer Beschaffenheit als auf der Ostseite derselben. Dort entwickelt es sich an der Nordsee und den Flüssen als fruchtbare Marsch in nur geringer Meereshöhe, weshalb große Dämme zum Schutz gegen die Wasserfluten erforderlich sind. Landeinwärts treten große Moore und Heideflächen (Moore und Heiden = Geest) auf, von denen die Moore im Ems- und Wesergebiet sich bis nach Westfalen hinein erstrecken und mehrfach ansehnliche Heiden ohne erhebliche Kultur (Hümmling, Lüneburger Heide) umschließen. Fruchtbarer wird der Boden erst weiter südwärts mit der Breite von Hannover und in der Tieflandsbucht am Rhein (Jülicher Land), während im Münsterschen Tiefland die unfruchtbare Senne noch große Gebiete beansprucht. Der bei weitem größte Teil des Gebiets besteht aus Diluvionen und Alluvionen, unter denen hier und da das Tertiärgebirge erschlossen ist; das Becken von Münster hat zur Grundlage Kreidebildungen, während in der Magdeburger Gegend noch eine Mannigfaltigkeit von Gesteinen (bis zum Devon) zu Tage tritt. Ganz vereinzelt ist ein Vorkommen von Zechstein ꝛc. bei Lüneburg. Sieht man von den Vorhügeln des Harzes und den Stemmerbergen, die noch als Ausläufer des Berglands zu betrachten sind, ab, so erreicht keine Erhebung des linkselbischen Tieflands eine Meereshöhe von 200 m, wenige steigen nur über 150 m (Ville westlich von Köln 188, Hügel bei Beckum und Schöppinger Berge im Münsterschen 190 und 158, Lüneburger Heide bis 167, Hellberge in der Altmärkischen Schweiz bei Zichtau 150), und im allgemeinen beträgt die Höhe nur 20—60 m. Östlich von der Elbe ist zunächst in Schleswig-Holstein auf der Westseite und im Hamburgischen die nämliche Bodenbildung wie auf der Westseite: Marsch längs der Elbe und der Nordsee, sodann Moor und Heide bis in die Mitte des Landes hinein. Dann wird es anders. Zwar gibt es auch noch große und zahlreiche Moore in Hinterpommern in der Nähe der Ostsee, in Ostpreußen am Kurischen Haff und im Innern des Gebiets; sie sind aber verhältnismäßig weniger umfangreich als im W. von der Elbe. Zwei Landrücken durchziehen das Tiefland: der Märkisch-Schlesische, schmal, als Wasserscheide wenig in Betracht kommend, entwickelt sich in der Elbkrümmung unterhalb Magdeburg als Fortsetzung der Hügelplatte der Altmark, zieht als Fläming und Lausitzer Grenzwall durch das südliche Brandenburg, als Katzenberge, Trebnitzer Landrücken und Oberschlesischer Jura durch das nördliche Schlesien, steigt in dieser Richtung in seinen höchsten Punkten von 200—362 m und schließt sich in Polen dem Polnischen Bergland an; der Nord-

deutsche (Teil des Baltisch-Uralischen Landrückens) erstreckt sich durch Schleswig-Holstein, Mecklenburg, das nördliche Brandenburg, Hinterpommern, West- und Ostpreußen südlich um die Ostsee herum, ist breit, reich an Seen, wichtig als Wasserscheide, wird zweimal von Strömen (von der Oder und Weichsel) in tiefen Thälern durchbrochen und nimmt gleichfalls gegen O. an Höhe zu. Westwärts von der Oder gibt es auf diesem Landrücken keine Höhe von 200 m, zwischen Oder und Weichsel entwickelt er sich aber im äußersten Hinterpommern und in Westpreußen (Turmberg bei Karthaus 331 m) zu beträchtlicher Höhe, die in Ostpreußen beinahe zweimal wieder erreicht wird. Zwischen dem Märkisch-Schlesischen Landrücken und den Gebirgen Schlesiens hat sich eine Bodensenkung gebildet, die Schlesien von der Malapane bis zur Westspitze als Schlesisches Längenthal durchzieht. In der Mitte zwischen beiden Landrücken herrscht eine mannigfaltige Abwechselung von Tiefländern und Hügelplatten, ganz besonders in Brandenburg; eine ähnliche Abwechselung herrscht an der Außenseite des Norddeutschen Landrückens in Pommern, West- und Ostpreußen.

Die höchsten Gipfel für das Reich und die einzelnen Staaten und Provinzen: Für das Reich und zugleich für Bayern (Bayern im S. von der Donau) die Zugspitze (2974 m), für Altbayern im N. von der Donau der Große Arber im Bayrischen Wald (1476), für das bayrische Frankenland der Schneeberg im Fichtelgebirge (1063), für die bayrische Pfalz der Kalmit in der Haardt (680), für Württemberg der Katzenkopf im Schwarzwald (1151), für Baden der Feldberg im Schwarzwald (1494), für Elsaß-Lothringen der Sulzer Belchen im Wasgenwald (1432), für Hessen der Taufstein im Vogelsberg (772), für Thüringen der Große Beerberg im Thüringer Wald (980), für das Königreich Sachsen der Keilberg im Erzgebirge (1213). Der höchste Gipfel des Preußischen Staats und zugleich für Schlesien ist die Schneekoppe im Riesengebirge (1601), für Sachsen der Brocken im Harz (1142), für die hessen-nassauischen Regierungsbezirke Kassel und Wiesbaden die Wasserkuppe in der Rhön (950) und der Große Feldberg im Taunus (881), für Hannover der Bruchberg im Oberharz (926), für Westfalen der Kahle Astenberg im Sauerländischen Gebirge (842), für die Rheinprovinz der Walderbeskopf auf dem Hochwald des Hunsrückens (816), für Westpreußen der Turmberg im Kreis Karthaus (331), für Ostpreußen die Kernsdorfer Höhe im Kreis Osterode (313), für Pommern der Schimmritzberg im Kreis Bütow (256), für Brandenburg der Rückenberg bei Sorau (230), für Schleswig-Holstein der Bungsberg (164). Für Posen (Eichberg am Netzthal 191 m) fehlt die bestimmte Nachweisung.

## Übersicht der Berge des Deutschen Reichs,

mit Angabe der Höhe in Metern.

| | Meter |
|---|---|
| Achalm, Schwäbischer Jura | 701 |
| Acht (Hohe), Eifel | 760 |
| Achtermannshöhe, Harz | 924 |
| Aggenstein, Algäuer Alpen, südl. von Pfronten | 2009 |
| Ahlberg, Königshainer Gebirge | 424 |
| Alheimer, Hessisches Bergland | 548 |
| Allerheiligenberg, Neuroder Gebirge | 566 |
| Alphorn, Salzburger Alpen (Reuteralm) | 1742 |
| Alpspitze, Bayrische Alpen, südl. v. Garmisch | 2636 |
| Altersberg, Welzheimer Wald | 576 |
| Altkönig, Taunus | 798 |
| Angerer Kopf, Algäuer Alpen | 2417 |
| Annaberg, Oberschlesien | 376 |
| Arber (Großer), Böhmisch-Bayr. Waldgeb. | 1476 |
| Aremberg, Eifel | 627 |
| Arkona, Nordspitze von Rügen | 54 |
| Arnspitze, Bayrische Alpen, Grenze von Tirol, westl. von der Isar | 1952 |
| Asse, Braunschweig | 222 |
| Astenberg (Kahler), Sauerländisches Gebirge | 842 |
| Auerberg, Erzgebirge | 1019 |
| Auerspitze, Bayrische Alpen, südwestl. von Bayrischzell | 1819 |
| Aufacker, Bayrische Alpen, bei Ammergau | 1564 |
| Augenstein, Salzburger Alpen, südl. von Inzell | 1584 |
| Bärenberg, Hessen-Nassau (s. Zierenberg) | 598 |
| Bärenstein, Erzgebirge | 897 |
| Barnacken, Teutoburger Wald | 451 |
| Bastei, Elbsandsteingebirge | 300 |
| Baumberge, im Münsterschen | 150 |

| | Meter |
|---|---|
| Baumgartenalp, Bayrische Alpen, östl. vom Tegernsee | 1450 |
| Baumsberg, bei Blankenese | 92 |
| Bayrischerspitz, Bayrische Alpen, südl. von Riß | 1984 |
| Beerberg (Großer), Thüringer Wald | 984 |
| Belchen, Schwarzwald | 1415 |
| — (Elsasser), Wasgenwald | 1244 |
| — (Kleiner), das. | 1271 |
| — (Sulzer), das. | 1432 |
| Benediktenwand, Bayrische Alpen | 1804 |
| Beyerberg, Rhön | 706 |
| Biberkopf, Algäuer Alpen | 2603 |
| Bibersteine, Isergebirge | 657 |
| Bilstein, Kaufunger Wald | 640 |
| Blauen, Schwarzwald | 1178 |
| Bleiberg, Eifel, bei Mechernich | 462 |
| — Katzbachgebirge | 682 |
| Bleßberg, Rhön, südl. von Salzungen | 645 |
| — Thüringer Wald | 865 |
| Bloßezelle, Hils | 469 |
| Blößling, Schwarzwald, bei Bernau in Baden | 1312 |
| Blüchershöhe, Katzbachgebirge | 734 |
| Bludenberg (Bressoir), Wasgenwald | 1231 |
| Bodenspitze, Bayrische Alpen, südl. vom Schliersee | 1682 |
| Bolgen, Algäuer Alpen, westl. von Fischen | 1729 |
| Botrange, Hohes Venn | 695 |
| Boyneburg, Werragebirge | 512 |
| Brautberg, Lausitzer Grenzwall | 176 |
| Brecherspitze, Bayrische Alpen, südl. vom Schliersee | 1687 |
| Breitenstein, das., östl. von Fischbachau | 1623 |
| Breiter Berg, Algäuer Alpen, südl. v. Pfronten | 1850 |
| Bressoir, s. Bludenberg. | |
| Brocken, Harz | 1142 |
| Bruchhäuser Steine, Sauerländisches Gebirge | 748 |
| Brunnenberg, Riesengebirge (Böhmen) | 1502 |
| Brunnenspitze, Bayrische Alpen (Karwändelgebirge), südöstl. von Mittenwald | 2285 |
| Brüsterort, Landspitze in Ostpreußen | 32 |
| Büchelstein, Donaugebirge, nordöstl. von Hengersberg | 1013 |
| Bückeberg, Schaumburg-Lippe u. Kreis Rinteln | 332 |
| Bungsberg, Schleswig-Holstein | 164 |
| Burgberg, Harz, bei Harzburg | 463 |
| Bürgerheide, Egge | 435 |
| Burgstall (Hoher Bogen), Böhmisch-Bayrisches Waldgebirge | 986 |
| Burgwall, Pommern | 239 |
| Burzelberg, Thüringer Wald | 818 |
| Bussen, württemberg. Donaukreis | 759 |
| Dammersfeld, Rhön | 930 |
| Daumen, Algäuer Alpen, südl. von Hindelang | 2281 |
| Desenberg, Westfalen (s. Daseburg) | 352 |
| Dietrichsberg, Rhön | 669 |
| Dietrichshagener Berge, Mecklenburg | 128 |
| Döbraberg, Frankenwald | 818 |
| Dollberg, Hochwald, (Hunsrücken), Birkenfeld | 695 |
| Dolmar (Großer), Thüringer Wald | 740 |
| Domberg, das., bei Suhl | 670 |
| Dombrowaberg, Pommern | 210 |
| Donnersberg (Königsstuhl), Pfalz | 722 |
| Donnershaugk, Thüringer Wald | 692 |

| | Meter |
|---|---|
| Donon, Wasgenwald | 1010 |
| Dörenberg, Teutoburger Wald | 344 |
| Dörnberg, Hessen-Nassau | 577 |
| Drachenfels, Siebengebirge | 325 |
| Dreiähren, Wasgenwald | 734 |
| Dreisesselkopf, Salzburger Alpen (s. Reichenhall) | 1752 |
| Dreisesselstein, Böhmisch-Bayr. Waldgebirge | 1340 |
| Dreitannenriegel, Donaugebirge | 1216 |
| Dreithorspitze, Bayrische Alpen (Wettersteingebirge) | 2692 |
| Düllenberg, Bayern | 908 |
| Dürre Gebirg, Niederschlesisches Steinkohlengebirge, südöstl. von Görbersdorf | 945 |
| Dürrnbachhorn, Salzburger Alpen, fast im Quellgebiet der Weißen Traun | 1777 |
| Eckalp, Algäuer Alpen, südl. vom Alpsee | 1497 |
| Eckenberg, Bayrische Alpen, nordöstl. von Partenkirchen | 1789 |
| Eckwies (Hoher Bogen), Böhmisch-Bayrisches Waldgebirge | 1082 |
| Edelsberg, Algäuer Alpen, bei Nesselwang | 1631 |
| Eichberg, Prov. Posen | 194 |
| Einkorn, württemb. Jagstkreis (s. Steinbach) | 510 |
| Eipelspitze, Bayrische Alpen, südöstl. vom Schliersee | 1772 |
| Eisberg, Hessisches Bergland | 583 |
| Eisenberg, Knüllgebirge | 630 |
| Elm, Braunschweig | 327 |
| Emmelkopf, Rothaargebirge, unweit Hoheleye | 778 |
| Epprechtstein, Fichtelgebirge, bei Kirchenlamitz | 817 |
| Errensberg, Eifel | 690 |
| Erzkasten, s. Schauinsland. | |
| Eschenberg, Böhmisch-Bayrisches Waldgebirge, bei Kirchdorf im Wald | 1043 |
| Eschkopf, Haardt, südwestl. von Elmstein | 612 |
| Ettaler Mandl, Bayrische Alpen (s. Ettal) | 1641 |
| Ettelsberg, Sauerländisches Gebirge, Waldeck | 837 |
| Ettersberg, Thüringer Terrasse | 463 |
| Euba, Rhön | 831 |
| Fahnenstangenberg, Pommern (s. Jezenow) | 86 |
| Falkenberg, im Königreich Sachsen, im Hochwald, südl. von Neukirch in der Lausitz | 696 |
| — Schlesien (Falkenberge) | 669 |
| Falkenstein (Großer), Böhmisch-Bayrisches Waldgebirge, bei Zwiesel | 1314 |
| Fallstein, Vorberg vom Harz | 212 |
| Feldberg, Schwarzwald | 1494 |
| — (Großer), Taunus | 881 |
| — (Kleiner), das. | 827 |
| Fellhorn, Algäuer Alpen, westl. von der Stillach | 2032 |
| Felsberg, Egge | 434 |
| — Eifel (s. Steinborn) | 596 |
| — Odenwald | 517 |
| Fichtberg, Thüringer Wald (Reuß) | 725 |
| Fichtelberg, Erzgebirge | 1213 |
| Finsterberg, Thüringer Wald, südöstl. von Schmücke | 947 |
| Fleckertshöhe, Hunsrücken | 531 |
| Forstberg, Falkenberge | 667 |
| Frankenberg, Steigerwald | 511 |
| Friesensteine, Landeshuter Kamm | 936 |
| Fuchskauten, Westerwald | 657 |

| | Meter |
|---|---|
| Funderseelauern, Salzburger Alpen, südl. vom Königsee | 2562 |
| Gackerstein, Vogelsberg, nördl. von Breungeshain | 665 |
| Gahrenberg, Reinhardswald | 466 |
| Galtgarben, Ostpreußen | 110 |
| Geba, Rhön | 751 |
| Gefallberg, Hochwald (Hunsrücken), Birkenfeld | 690 |
| Geiersberg, Spessart | 615 |
| Geiersberge (s. Zobten) | 679 |
| Geigelstein, Salzburger Alpen, östl. von der Prienquelle | 1818 |
| Geisalphorn, Algäuer Alpen, nordöstl. von Oberstdorf | 2236 |
| Geishorn, Algäuer Alpen, südöstl. von Hindelang | 2251 |
| Geisingberg, Erzgebirge | 824 |
| Giesiboden, Schwarzwald, südöstl. von Todtnau | 1249 |
| Gindelalphohweid, Bayrische Alpen, zwischen Tegernsee und Schliersee | 1350 |
| Glatzberg, Schweizer Jura, bei Winkel im Elsaß | 817 |
| Gleichberg (Großer und Kleiner), Rhön | 678 u. 641 |
| Goburg, Werragebirge | 560 |
| Goldaper Berge, Ostpreußen | 272 |
| Goldberg, Eifel, bei Ormont | 655 |
| Gollenberg, Pommern | 146 |
| Göllstein, Salzburger Alpen, südöstl. von Berchtesgaden | 1866 |
| Golmberg, Fläming | 178 |
| Gottesackerwände, Algäuer Alpen, westl. von Oberstdorf | 2025 |
| Gotzenalp (Altkaser), Salzburger Alpen, östl. vom Königsee | 1584 |
| Graburg, Werragebirge, nördl. von Retra | 522 |
| Greifenstein, Erzgebirge | 730 |
| Gression, s. Kratzen. | |
| Grödichberg, Katzbachgebirge | 407 |
| Grotenburg, Teutoburger Wald | 388 |
| Grünten, Algäuer Alpen | 1733 |
| Hagelberg, Fläming | 201 |
| Halserspitze, Bayrische Alpen, südöstl. von Wildbad-Kreuth | 1865 |
| Hardberg, Odenwald | 590 |
| Härdler, Sauerländisches Gebirge (s. Rothaargebirge) | 696 |
| Harlyberg, nördl. von Wöltingerode | 256 |
| Hartmannsweiler Kopf, Wasgenwald | 1109 |
| Hausenberg, Ostpreußen (s. Germau) | 90 |
| Hausheide, Egge | 445 |
| Heidelberg, Habelschwerdter Gebirge | 942 |
| — Niederschlesisches Steinkohlengebirge | 954 |
| — Reichensteiner Gebirge | 873 |
| Heimgarten, Bayrische Alpen, nordwestl. vom Walchensee | 1787 |
| Heinrichshöhe, Harz | 1037 |
| Heldrastein, Werragebirge, südl. von Heldra | 501 |
| Hellberge, Altmärkische Schweiz (s. Richtau) | 150 |
| Helpter Berg, Mecklenburg | 174 |
| Hennenkopf, Bayrische Alpen, nördl. vom Graswangthal (s. Ammer) | 1786 |
| Herchenhainer Höhe, Vogelsberg (s. Herchenhain) | 732 |
| Hermannsberg, Teutoburger Wald | 366 |
| — (Großer), Thüringer Wald bei Oberschönau | 870 |
| Herthaburg, Stubbenkammer, Rügen | 159 |
| Herzogenhorn, Schwarzwald | 1398 |
| Herzogstand, Bayrische Alpen, zwischen Walchen- und Kochelsee | 1757 |
| Hesselberg, Jura | 714 |
| Hessenstein, s. Pielsberg. | |
| Heuchelberg, Württemberg | 338 |
| Heuscheuer (Große), Sudeten | 920 |
| Hexentanzplatz, Harz | 1454 |
| Hindelanger Horn, Algäuer Alpen, südl. von Hindelang | 1652 |
| Hirschberg, Bayrische Alpen, südl. vom Tegernsee | 1710 |
| — Erzgebirge | 972 |
| Hirschenstein, Donaugebirge, bei Achslach | 1102 |
| Hochalp, Bayrische Alpen, südl. von Garmisch | 1694 |
| Hochbrett, Salzburger Alpen, östl. von der Nordspitze des Königsees | 2262 |
| Hocheisspitze, das., westl. vom obern Wimbachthal | 2518 |
| Hochfeld, Wasgenwald | 1095 |
| Hochfellen, Salzburger Alpen | 1672 |
| Hochgern, das. | 1746 |
| Hochkalter, das. | 2629 |
| Hochplatte, Bayrische Alpen, fast am Ursprung der Ammer | 2084 |
| Hochplatten, Salzburger Alpen, südl. vom Chiemsee | 1588 |
| Hochriß, das., südwestl. von Aschau | 1570 |
| Hochsteine, Isergebirge | 910 |
| Hochvogel, Algäuer Alpen | 2591 |
| Hochwald, Lausitzer Gebirge | 744 |
| — Niederschlesisches Steinkohlengebirge | 840 |
| Hochwanner, Bayrische Alpen (Wettersteingebirge) | 2728 |
| Hockelrain, Düngebirge | 517 |
| Hockstein, Elbsandsteingebirge, bei Hohnstein | 298 |
| Höfatsspitze, Algäuer Alpen, südöstl. von Oberstdorf | 2260 |
| Höfeler, Deister | 403 |
| Hohe Egge, Süntel | 446 |
| Hohe Eule, Eulengebirge | 992 |
| Hohe Kulge, Katzbachgebirge | 774 |
| Hohe Leite, Frankenhöhe | 502 |
| Hohelohr, Hainaisches Gebirge | 655 |
| Hohe Mense, Glatzer Gebirgssystem | 1085 |
| Hohenegk (Hohnegg), Wasgenwald | 1366 |
| Hohenhagen, Hannover, bei Dransfeld | 506 |
| Hohenhöwen, Hegau (s. Jura) | 849 |
| Hohenkrähen, das. | 642 |
| Hohenlandsberg, Steigerwald | 505 |
| Hohenneuffen, Schwäbischer Jura (s. Neuffen) | 657 |
| Hohenpeißenberg, Schwäbisch-Bayr. Hochebene | 971 |
| Hohentrechberg, Schwäbischer Jura | 706 |
| Hohenstaufen, das. | 683 |
| Hohenstoffeln, Hegau (s. Jura) | 846 |
| Hohentwiel, das. | 602 |
| Hohenzollern, Schwäbischer Jura | 855 |
| Hoher Bogen, Böhmisch-Bayr. Waldgebirge | 1082 |
| Hoher Brand, Elstergebirge | 772 |
| Hoher Göhl, Salzburger Alpen | 2519 |
| Hoherodskopf, Vogelsberg, östl. von Breungeshain | 767 |
| Hoher Staufen, Salzburger Alpen (s. Reichenhall) | 1818 |

| | Meter |
|---|---|
| Hoher Stein, Königshainer Gebirge | 416 |
| Hoher Trauchberg, Bayrische Alpen (s. Trauchgau) | 1658 |
| Hohes Rad, Riesengebirge | 1514 |
| Hohe Wurzel, Osburger Hochwald (s. Osburg) | 669 |
| — — Taunus (s. Wiesbaden) | 510 |
| Hohnegg, s. Hoheneck. | |
| Homert, Sauerländisches Gebirge | 660 |
| Hoppelberg, Vorberg des Harzes | 292 |
| Hornberg, Murrhardtswald | 485 |
| — (Hornschloß), Niederschlesisches Steinkohlengebirge, bei Reimswaldau | 872 |
| Hornißgrinde, Schwarzwald | 1166 |
| Hörnle, Bayrische Alpen, nördl. von Ammergau | 1564 |
| Hörselberge, Thüringen | 486 |
| Horst, Orber Reisig | 540 |
| Hohenegg, Hegau (s. Jura) | 788 |
| Hummelschloß, Mensegebirge | 690 |
| Hunau, Sauerländisches Gebirge | 815 |
| Hundstod, Salzburger Alpen, südwestl. vom Königsee | 2600 |
| Hünenberg, Teutoburger Wald | 334 |
| Hutberg, Königreich Sachsen, bei Herrnhut | 364 |
| Hutzberg, Rhön, südl. von Helmershausen | 631 |
| Hüttener Berge (Scheelsberg), Schleswig-Holstein | 106 |
| Huywald, Provinz Sachsen | 311 |
| Idarkopf, Hunsrücken (Idarwald) | 740 |
| Inselsberg, Thüringer Wald | 914 |
| Jägerkamp, Bayrische Alpen, südöstl. vom Schliersee | 1743 |
| Jakobsberg, Wesergebirge (Westfälische Pforte) | 181 |
| Jänner, Salzburger Alpen, östl. vom Königsee | 1872 |
| Jauersberg, Reichensteiner Gebirge | 872 |
| Jeschken, Lausitzer Gebirge (Böhmen) | 965 |
| Jocheralm, Bayrische Alpen, nördl. vom Walchensee | 1543 |
| Josephshöhe (Auerberg), Harz | 576 |
| Kahle Berg, Erzgebirge | 895 |
| Kaiserstuhl, Oberrheinische Tiefebene | 560 |
| Kallersberg, Salzburger Alpen, östl. vom Königsee | 2335 |
| Kalm (Großer), Thüringer Terrasse | 553 |
| Kalmit, Haardt | 680 |
| Kalte Herberge, Taunus (Rheingaugebirge) | 620 |
| Kammerberg, Katzbachgebirge | 735 |
| Kammerlinghorn, Salzburger Alpen, westl. vom obern Wimbachthal | 2483 |
| Kampen, Bayrische Alpen, östl. von Lenggries | 1651 |
| Kampenwand, Salzburger Alpen, südl. von Prien in Bayern | 1678 |
| Kandel, Schwarzwald | 1243 |
| Kannstein, Thüsterberg | 438 |
| Kapellenberg, Elstergebirge | 757 |
| — Katzbachgebirge, bei Tieshartmannsdorf | 628 |
| — Neuroder Gebirge | 636 |
| — Reichensteiner Gebirge | 598 |
| Karlsberg, Habichtswald | 595 |
| Karpenstein, Reichensteiner Gebirge | 757 |
| Karwändelspitze, Bayrische Alpen (Karwändelgebirge), östl. von Mittenwald | 2535 |
| Katharinaberg, Kaiserstuhl | 493 |
| Katzenbuckel, Odenwald | 628 |
| Katzenkopf, Schwarzwald (Württemberg) | 1151 |
| Keilberg, Erzgebirge (Böhmen) | 1238 |
| Kelberg, Eifel | 674 |
| Kellerwald, RB. Kassel | 673 |
| Kernsdorfer Höhe, Ostpreußen | 313 |
| Kerschgeroth, Eifel (Schneifel) | 696 |
| Keulenberg, Königreich Sachsen | 409 |
| — Mecklenburg | 148 |
| Kickelhahn, Thüringer Wald | 862 |
| Kieferle, das. | 868 |
| Klammspitze, Bayrische Alpen, westl. vom Graswangthal | 1926 |
| Klappersteine, Glatzer Schneegebirge | 1139 |
| Kleinkopf, Wasgenwald | 1333 |
| Kniebis, Schwarzwald | 972 |
| Knollen (Großer), Harz, nördl. von Scharzfeld | 687 |
| Knoten, Westerwald | 604 |
| Knüllberg, Teutoburger Wald | 346 |
| Knüllköpfchen, Knüllgebirge | 632 |
| Kolmberg, Königreich Sachsen | 314 |
| Költschener Berge (s. Zobten) | 470 |
| Königsberg (Großer), Harz | 1029 |
| Königstein, Elbsandsteingebirge | 359 |
| Königsstuhl, s. Donnersberg. | |
| — Odenwald (Heidelberg) | 569 |
| — Stubbenkammer (Rügen) | 133 |
| Kordigast, Fränkischer Jura | 561 |
| Kornberg (Großer), Fichtelgebirge, bei Pilgramsreuth | 830 |
| Kornbühl, Schwäbischer Jura (s. Salmendingen) | 905 |
| Kössein, Fichtelgebirge | 942 |
| Köterberg, Lippe | 502 |
| Kottmar, Königreich Sachsen | 583 |
| Krähberg, Odenwald | 543 |
| Kramerberg, Bayrische Alpen, nordwestl. von Garmisch | 1928 |
| Kratzen, Wasgenwald | 1249 |
| Kreuzberg, Rhön | 930 |
| Kreuzspitze, Bayrische Alpen, südöstl. vom Ursprung der Ammer | 2189 |
| Krkonos, Riesengebirge (Böhmen) | 1478 |
| Krotenspitze, Algäuer Alpen, Quellgebiet der Trettach | 2475 |
| Krottenkopf, Bayrische Alpen, östl. von Oberau im Loisachthal | 2097 |
| Kucklinsberg, Ostpreußen | 164 |
| Kühkopf, Hunsrücken | 390 |
| Kulm (Großer und Kleiner), Bayern | 680 u. 572 |
| Kursdorfer Kuppe, Thüringer Wald | 807 |
| Kyffhäuser, Thüringer Terrasse | 470 |
| Kynast, Riesengebirge | 589 |
| Kynsburg, Niederschlesisches Steinkohlengebirge (s. Kynau) | 422 |
| Lähnberg, Riesengebirge | 1466 |
| Landskrone, Schlesien (Görlitz) | 429 |
| Laubhügel, Haßberge | 511 |
| Lausche, Lausitzer Gebirge | 792 |
| Lemberg, Schwäbischer Jura (s. Württemberg) | 1014 |
| Lengefeld, Kyffhäuser | 486 |
| Leuchtenburg, Thüringer Terrasse (s. Kahla) | 437 |
| Lichtenstein, Schwäbischer Jura | 817 |
| Lilienstein, Elbsandsteingebirge | 411 |
| Löbauer Berg, Königreich Sachsen | 446 |

| | Meter |
|---|---|
| Lobensteiner Kulm, Thüringer Wald | 737 |
| Lohrberg, Siebengebirge | 440 |
| Löwenburg, das. | 459 |
| Luisenburg (Luxburg), Fichtelgebirge, bei Alexanderbad | 789 |
| Lupfen, Schwäbischer Jura (s. Thalheim in Württemberg) | 978 |
| Lusen, Böhmisch-Bayrisches Waldgebirge | 1372 |
| Mädelergabel, Algäuer Alpen | 2637 |
| Madenburg, Haardt, bei Eschbach | 467 |
| Mägdeberg, Hegau (s. Jura) | 665 |
| Marksberg, Orber Reisig | 516 |
| Mäuseberg, Eifel (s. Schalkenmehren) | 560 |
| Meißner, Werragebirge | 749 |
| Melibokus, Odenwald | 519 |
| Merkuriusberg, Schwarzwald (bei Baden) | 672 |
| Miesing, Bayrische Alpen, westl. v. Bayrischzell | 1874 |
| Milseburg (Todtenlade), Rhön | 833 |
| Mittagsberg, Böhmisch-Bayrisches Waldgebirge, nordöstl. von Zwiesel | 1331 |
| Montabaurer Höhe, Westerwald | 546 |
| Mont St. Quentin (Feste Prinz Friedrich Karl), über Metz | 353 |
| Moosberg, Sollinger Wald | 515 |
| Morimont (Morsberg), Schweizer Jura, bei Oberlarg | 822 |
| Mosenberg, Eifel | 524 |
| Müggelberge, Brandenburg | 95 |
| Mühlsturzhörner, s. Stadlhorn und Spitzhörnl. | |
| Müllnerberg, Salzburger Alpen (s. Reichenhall) | 1362 |
| Nebelhorn, Algäuer Alpen, nordöstl. von Oberstorf | 2251 |
| Nerother Kopf, Eifel | 650 |
| Neuhöwen, Hegau (s. Jura) | 870 |
| Niederwald, Taunus (Rheingaugebirge) | 343 |
| Nonnenstromberg, Siebengebirge | 331 |
| Nordhelle, Sauerländisches Gebirge (Ebbe) | 666 |
| Rothberg, Bayrische Alpen, südwestl. von Ettal | 1894 |
| Nürburg, Eifel | 688 |
| Nußhardt, Fichtelgebirge | 972 |
| Oberhohenberg, Schwäbischer Jura (Heuberg) | 1012 |
| Ochsenberg, Lausitzer Grenzwall (Brandenburg) | 176 |
| Ochsenberg, Rhön | 627 |
| Ochsenkopf, Fichtelgebirge | 1026 |
| Ölberg, Odenwald, bei Schriesheim | 452 |
| — (Großer), Siebengebirge | 464 |
| Ossa (Großer), Böhmisch-Bayr. Waldgebirge | 1300 |
| Ossinger Berg, Fränkischer Jura (s. Königstein in Bayern) | 659 |
| Ottilienberg, Wasgenwald | 826 |
| Oybin, Lausitzer Gebirge | 519 |
| Pabststein, Elbsandsteingebirge, südöstl. von Königstein | 452 |
| Paschenburg, Wesergebirge | 352 |
| Peißenberg, s. Hohenpeißenberg. | |
| Petersberg, Siebengebirge | 334 |
| Pfaffenstein, Elbsandsteingebirge, südl. von Königstein | 428 |
| Pferdskopf, Rhön | 876 |
| Pielsberg (Hessenstein), Schleswig-Holstein | 128 |
| Piesberg bei Osnabrück | 182 |
| Pillacker Berg, Ostpreußen (s. Pillacken) | 219 |
| Platte, Fichtelgebirge | 969 |
| Platte, Taunus (bei Wiesbaden) | 500 |
| Platzer Kuppe, Rhön | 738 |
| Plöckstein, Böhmisch-Bayrisches Waldgebirge | 1381 |
| Pöhlberg, Erzgebirge | 831 |
| Porsberg, Königreich Sachsen (s. Porsberg) | 355 |
| Possen, Hainleite | 416 |
| Präsidentenhöhe, Westpreußen (s. Chmielno) | 224 |
| Predigtstuhl, Donaugebirge | 1021 |
| Prinzelkopf (Reuteralm), Salzburger Alpen | 2079 |
| Prudelberg, Schlesien, bei Stonsdorf | 480 |
| Rachel (Großer), Böhmisch-Bayr. Waldgebirge | 1458 |
| Ramberg, s. Viktorshöhe. | |
| Rammelsberg, Erzgebirge | 965 |
| — Harz | 634 |
| Randen (Rubis), Schwäbischer Jura | 928 |
| Ratzenberg, Pommern | 211 |
| Rauensche Berge, Brandenburg | 152 |
| Rauheck, Algäuer Alpen, südöstl. von Oberstdorf | 2394 |
| Rauschberg, Salzburger Alpen, zwischen Roter und Weißer Traun | 1672 |
| Ravensberg (-Kopf), Harz, nordwestl. v. Sachsa | 660 |
| Rehberg, Haardt, südl. von Annweiler | 578 |
| — Oberharz | 894 |
| Reifträger, Riesengebirge | 1350 |
| Reinsberge, Thüringer Terrasse | 635 |
| Reisberg, Wasgenwald | 1291 |
| Revekol, Pommern (s. Schmolsin) | 115 |
| Rheinkopf, Wasgenwald | 1319 |
| Riedbergerhorn, Algäuer Alpen, westl. v. Fischen | 1787 |
| Rindalpenhorn, das. | 1845 |
| Ringberg, Thüringer Wald, bei Ruhla | 647 |
| Risser Kogl, Bayrische Alpen, ostnordöstl. von Wildbad-Kreuth | 1840 |
| Ristfeichthorn, Salzburger Alpen, östl. von der Saalach | 1564 |
| Rixhöft, Nordspitze von Westpreußen | 53 |
| Rochlitzer Berge, Königreich Sachsen | 340 |
| Rödinghausener Berg, Wiehengebirge | 336 |
| Römersberg, Eifel (s. Gillenfeld) | 476 |
| Roßberg, Wasgenwald | 1196 |
| Roßbühl, Schwarzwald | 965 |
| Rossert, Taunus | 516 |
| Roßstein, Bayrische Alpen, westl. von Wildbad-Kreuth | 1695 |
| Roßtrappe, Harz | 387 |
| Rösterkopf, Osburger Hochwald (s. Osburg) | 688 |
| Rotenburg, Kyffhäuser | 439 |
| Rothwang, Bayrische Alpen, südsüdöstl. vom Schliersee | 1890 |
| Rubis, s. Randen. | |
| Rückenberg, Lausitzer Grenzwall (Brandenburg) | 230 |
| Rudolfstein, Fichtelgebirge, bei Weißenstadt | 880 |
| Rugard, Rügen, bei Bergen | 102 |
| Ruhner Berg, Mecklenburg | 178 |
| Ruppelstein, Hochwald (Hunsrücken), Rheinprovinz | 756 |
| Saalberg, Westerwald | 654 |
| Sachsenburg, Terrasse von Thüringen (s. Sachsenburg) | 300 |
| Sahrberg, Eifel | 682 |
| Sandkopf, Hochwald (Hunsrücken), Rheinprovinz | 755 |
| Sankt Kastulusberg, Schwäbisch-Bayrische Hochebene | 496 |

| | Meter |
|---|---|
| Sattelwald, Niederschles. Steinkohlengebirge | 778 |
| Säuling, Bayrische Alpen, südl. von Hohenschwangau | 2043 |
| Schafalpenkopf, Algäuer Alpen, westl. von der obern Stillach | 2364 |
| Schanze, Mainhardtwald | 555 |
| Scharfreiter, Bayrische Alpen, südöstl. von Riß | 2097 |
| Schamitzspitze, das. (Wettersteingebirge) | 2682 |
| Scharteberg, Eifel | 680 |
| Schauinsland (Erzlasten), Schwarzwald | 1286 |
| Scheelsberg, s. Hüttener Berge. | |
| Scheibenberg, Erzgebirge | 804 |
| Scheinbergspitze, Bayrische Alpen, Ursprung der Ammer | 1932 |
| Schildenstein, das., südl. von Wildbad-Kreuth | 1630 |
| Schillingsfürst, Frankenhöhe | 514 |
| Schimmritzberg, Pommern | 256 |
| Schinderberg, Bayrische Alpen, ostsüdöstl. von Wildbad-Kreuth | 1826 |
| Schlemminer Berge, Mecklenburg | 146 |
| Schloßberg, Ostpreußen, bei Wildenhoff | 216 |
| Schmücke, Thüringer Terrasse | 377 |
| Schneeberg, Fichtelgebirge | 1063 |
| — (Großer), Glatzer Schneegebirge | 1424 |
| — Wasgenwald | 963 |
| Schneefernerkopf, Bayrische Alpen (Wettersteingebirge) | 2852 |
| Schneekopf, Thüringer Wald | 978 |
| Schneekoppe, Riesengebirge | 1601 |
| Schneibsteinspitze, Salzburger Alpen, östl. vom Königsee | 2276 |
| Scholzen-Eisenberg, Katzbachgebirge | 712 |
| Schöppinger Berge, Westfalen | 158 |
| Schwamberg, Steigerwald | 473 |
| Schwarze Koppe, Glatzer Schneegebirge | 1212 |
| — — Riesengebirge | 1372 |
| Schwarzgrat, Adelegg, Württemberg | 1118 |
| Seehörnle, Algäuer Alpen, westl. vom Ursprung der Wertach | 1707 |
| Seesker Berg, Ostpreußen | 309 |
| Seimberg, Thüringer Wald, bei Brotterode | 803 |
| Setzberg, Bayrische Alpen, östl. von Kreuth | 1720 |
| Sidyllenstein, Königreich Sachsen, Ursprung der Schwarzen Elster | 445 |
| Sieben Ahorn, Vogelsberg | 755 |
| Signalberg, Fränkischer Jura (s. Wutschdorf) | 677 |
| — Ostpreußen (s. Tusseinen) | 99 |
| Simmerer Kopf, Soonwald (Hunsrücken) | 663 |
| Singerberg, Thüringer Terrasse | 585 |
| Sonnenberg, Bayrische Alpen, nördl. vom Graswangthal (s. Ammer) | 1780 |
| Sonnenstein, Eulengebirge | 965 |
| Sonntagshorn, Salzburger Alpen, westl. von der Saalach auf der Grenze | 1961 |
| Sorgschroffen, Algäuer Alpen, östl. vom Ursprung der Wertach | 1661 |
| Sopenspitze, Bayrische Alpen, nordöstl. von Mittenwald | 2312 |
| Spitalwald, Frankenhöhe | 552 |
| Spitzberg (Königshainer), Reichensteiner Gebirge | 744 |
| — (Königswalder), Neuroder Gebirge | 751 |
| — Lusitzer Grenzwall, Brandenburg | 183 |
| — (Probsthainer), Katzbachgebirge | 581 |
| Spitzberg (Wölfelsdorfer), Glatzer Schneegebirge | 853 |
| Spitzhörnl, Salzburger Alpen (Mühlsturzhörner) | 2256 |
| Stadelhorn, das. | 2288 |
| Staffelberg, Jura | 564 |
| Stangenberg, Schlesien (bei Seidorf) | 524 |
| Staufenberg, Reinhardswald | 469 |
| Stauffen, Taunus (bei Eppstein) | 463 |
| Stegskopf, Westerwald | 655 |
| Steinberg, Pommern | 234 |
| Steingerüttel, Idarwald (Hunsrücken) | 765 |
| Stöllnsche Berge, Brandenburg | 110 |
| Stoppelsberg, Hessen-Nassau | 525 |
| Storchberg, Niederschlesisches Steinkohlengebirge, bei Langwaltersdorf | 827 |
| Storkenkopf, Wasgenwald | 1363 |
| Straußberg, Bayrische Alpen, südöstl. von Hohenschwangau | 1931 |
| Striegauer Berge, Schlesien (s. Striegau) | 344 |
| Strohhaube (Große), Eulengebirge | 702 |
| Stromberg, Württemberg | 473 |
| Stubbenkammer, Rügen | 159 |
| Stufen, Schwäbischer Jura | 756 |
| Sturmhaube (Große), Riesengebirge | 1482 |
| — (Kleine), das. | 1416 |
| Süllberg, bei Blankenese | 76 |
| Tafelfichte, Isergebirge | 1155 |
| Taubenberg, Brandenburg (s. Zielenzig) | 185 |
| Taufstein, Vogelsberg | 772 |
| Teck, Schwäbischer Jura | 774 |
| Teisenberg, Salzburger Alpen | 1368 |
| Teufelsberg, Haardt, bei Gleisweiler | 604 |
| Teufelshorn (Großes), Salzburger Alpen, südöstl. vom Königsee | 2364 |
| Teufelskopf, Irrwald (Hunsrücken), südöstl. von Schillingen | 681 |
| Todtenkopf, Kaiserstuhl | 560 |
| Todtenlade, s. Milseburg. | |
| Tönsberg, Teutoburger Wald | 341 |
| Treppenberg, Göttinger Wald, bei Groß-Lengden | 440 |
| Trettachschroffen, Algäuer Alpen | 2584 |
| Trettachspitze, das. | 2637 |
| Trifels, Haardt, bei Annweiler | 496 |
| Trippstein, Thüringer Wald | 488 |
| Trunzer Berge, Westpreußen (s. Trunz) | 198 |
| Tschernabog, Königreich Sachsen | 558 |
| Tuniberg, Oberrheinische Tiefebene | 336 |
| Turmberg, Westpreußen | 331 |
| Untersberg, Salzburger Alpen (s. Reichenhall) | 1975 |
| Ventron, s. Winterung. | |
| Viehkogl, Salzburger Alpen, südl. vom Königsee | 2142 |
| Viktorshöhe (Ramberg), Harz | 537 |
| Virnsberg, Frankenhöhe | 534 |
| Voigtsdorfer Berg, Ostpreußen (s. Voigtsdorf) | 221 |
| Völmerstod, Teutoburger Wald und Egge | 468 |
| Wachhudenberg, Ostpreußen | 61 |
| Wachsenburg, Sachsen-Gotha | 414 |
| Wachsenstein, Bayrische Alpen, südl. vom Loisachthal, nordöstl. von der Zugspitze | 2258 |
| Wachstein, Thüringer Wald, Ruhla | 566 |
| Wahrsberg, Mecklenburg | 127 |
| Walderbeskopf, Hochwald (Hunsrücken) | 816 |
| Waldstein, Fichtelgebirge | 890 |

| | Meter |
|---|---|
| Wallberg, Bayrische Alpen, südöstl. vom Tegernsee | 1742 |
| Wartburg, Thüringer Wald | 394 |
| Wasserkuppe, Rhön | 950 |
| Watzmann, Salzburger Alpen | 2714 |
| Weinberg, Trebnitzer Landrücken | 311 |
| Weiselberg, Rheinprovinz und Birkenfeld | 578 |
| Weißenstein, Eifel, nördl. von Losheim | 710 |
| — Fichtelgebirge | 859 |
| Wendelstein, Bayrische Alpen | 1849 |
| Wetterschroffen, Bayrische Alpen, Wettersteingebirge | 2872 |
| Wetterstein, das. | 2425 |
| Weißstein, Reichensteiner Gebirge | 1097 |
| — Thüringer Wald | 829 |
| Wiesberg, Rheinhessen (s. Sprendlingen) | 269 |
| Wildberg (Großer), Niederschlesisches Steinkohlengebirge, bei Lässig | 851 |
| Wilde Kirche, Ohmgebirge | 524 |
| Windberg, Königreich Sachsen, bei Großburgk | 351 |
| Windelstrauch, Finne, Provinz Sachsen | 357 |
| Windknollen, Thüringer Terrasse, bei Jena | 368 |
| Windstierlkopf, Bayrische Alpen, südl. vom Graswangthal (Ammer) | 2034 |
| Winterberg (Großer), Elbsandsteingebirge | 551 |
| Winterung, Wasgenwald | 1209 |
| Wittekindsberg, Wiehengebirge (Westfälische Pforte) | 282 |
| Wolfswarte, Oberharz (s. Torfhaus) | 919 |
| Wolkenburg, Siebengebirge | 329 |
| Wormberg, Harz | 970 |
| Wörnerspitze, Bayrische Alpen (Karwändelgebirge), östl. von Mittenwald | 2470 |
| Wurzelberg, Thüringer Wald | 837 |
| Wurzelbrink, Wiehengebirge | 315 |
| Wüstegarten, Kellerwald | 673 |
| Ziegenhelle, Sauerländisches Gebirge | 826 |
| Ziegenkopf, Harz | 380 |
| Zschirnstein (Großer und Kleiner), Elbsandsteingebirge, südwestl. von Schöna in der Sächs. Schweiz | 561 u. 480 |
| Zuckerberg, Niederschlesisches Steinkohlengebirge, bei Reimswaldau | 894 |
| Zugspitze, Bayrische Alpen | 2974 |
| Zwei Steine, Idarwald (Hunsrücken) | 771 |
| Zwerget, Böhmisch-Bayrisches Waldgebirge, nordwestl. von Eisenstein | 1365 |
| Zwiesel, Bayrische Alpen, südwestl. von Tölz | 1350 |

# Die Gewässer des Deutschen Reichs.

Das Reich grenzt an zwei Meere, die Nordsee und Ostsee. Die Nordsee bespült die preußischen Provinzen Schleswig-Holstein und Hannover sowie oldenburgische und hamburgische Gebiete. Einige Male buchtet sie ein (Dollart, Jade); busenartig sind auch die Mündungen der Ems, Weser, Elbe und Eider, welche Flüsse ihre Gewässer durch das Wattenmeer der eigentlichen Nordsee zuführen. In dem Wattenmeer, jenem flachen Meeresteil zwischen der Festlandsküste und einer äußern Inselreihe (von Borkum bis zum dänischen Fanö), in dem zur Ebbezeit die flachen Stellen vom Wasser befreit werden, entwickeln sich aber noch viele andre Tiefe, besonders vor der schleswigschen Westküste zwischen den zahlreichen Inseln. Die hohen Stellen dieses Wattenmeers sucht der Mensch den Wasserfluten, die sie vor Zeiten geraubt, wieder abzugewinnen. Die Tiefe am äußern Eingang zur Elbe und Weser beträgt zur Ebbezeit etwa 20, zur Jade 10—15, zur Oster- und Westerems 23 und 34 m; die Flut steigt an der deutschen Küste bis auf 3—4 m, eine Springflut zuweilen bis auf 8 m. Die Ostsee, bei der Flut und Ebbe nur in ganz unbedeutendem Maß nachgewiesen sind, bespült die preußischen Provinzen Schleswig-Holstein, Pommern, West- und Ostpreußen sowie Mecklenburg, lübeckische und oldenburgische Gebiete. Dreimal bildet sie an der deutschen Küste ansehnliche Busen: die Bucht von Danzig zwischen den Landspitzen von Brüsterort und Rixhöft mit der von der Halbinsel Hela (Putziger Nehrung) eingeschlossenen Putziger Wiek, die Pommersche Bucht im O. von Rügen und die Lübecker Bucht zwischen Rügen und Fehmarn. Zahlreich sind außerdem noch die kleinen Einbuchtungen im Bereich der Insel Rügen und in deren Nachbarschaft, bei Wismar in Mecklenburg und an der Küste von Schleswig-Holstein, woselbst die Busen von Kiel, Eckernförde und Flensburg für die Schiffahrt äußerst günstig sind, weniger die lange Schlei; bei Alsen geht die Ostsee bereits zum Kleinen Belt über. Die Tiefe beträgt am Eingang zum Memeler Tief 6, zum Pillauer Tief 4,4, zur Danziger Weichsel 5,6, zur Stolpe 4, zur Persante 4, zur Swine 8 (bis Stettin hinauf 5,7), im Landtief und Barhöfter Tief, die von O. und W. her in die Rügenschen Binnen-

gewässer leiten, 3,2 und 2,5 (s. Rügen), am Eingang zur Warnow 4, zum Hafen von Wismar 3, zur Trave 5 m.

Eigentümlich ist der deutschen Ostseeküste die Bildung von Haffen und Strandseen, neben zahlreichen Mooren die letzten Reste von flachen Meerbusen, deren salziges Wasser nach Absperrung der See durch die Dünenbildung und durch das Zuströmen von Flußwasser erst in brakiges, dann in süßes Wasser verwandelt worden ist. Die drei Haffe sind: das Kurische, Frische und Pommersche Haff; das Kurische wird durch die Kurische Nehrung, das Frische durch die Frische Nehrung und das Pommersche Haff durch die Inseln Usedom und Wollin von der Ostsee getrennt. Unter den Strandseen, die, wie die Haffe, nur eine geringe Tiefe haben und stellenweise im Auswachsen begriffen sind, befinden sich in Hinterpommern der Leba-, der Gardensche, der Vietziger, Vitter, Bukowsche und Jamundsche See.

Das Reich hat Anteil an sieben Strömen, von denen aber nur einer (Weser) mit seinem Stromgebiet ganz und ein andrer (Oder) fast ganz zum Reiche gehören; Memel, Weichsel und Oder gehen zur Ostsee, Elbe, Weser und Rhein zur Nordsee und die Donau zum Schwarzen Meer. Zwei von diesen Strömen (Weser, Donau) haben nur ihre Quelle, fünf dagegen (Weser, Elbe, Oder, Weichsel und Memel) ihre Mündung im Reich. Außerdem gibt es noch fünf wichtige Küstenflüsse, von denen zwei (Ems und Eider) zur Nordsee, drei (Trave, Warnow und Pregel) zur Ostsee fließen. Unter den Stromgebieten stehen Memel, Pregel, Weichsel, Oder und Elbe in schiffbarer Verbindung, ebenso Rhein und Donau und in den Küstenlandschaften auch Ems, Weser und Elbe.

Die Landseen sind in mehreren Teilen sehr zahlreich, in andern gar nicht vorhanden. Zahlreich sind sie im südlichen Bayern auf der Hochebene (Ammer-, Würm- oder Starnberger, Staffel-, Kochel-, Chiem-, Waginger See) und in den Alpen (Königs-, Schlier-, Tegern-, Eib- und Walchensee) und in Norddeutschland östlich von der Elbe und zwar auf dem Norddeutschen Landrücken, zu beiden Seiten desselben und längs der Küste. Auf dem Landrücken sind zahlreiche Seen in Ostpreußen (Mauer-, Löwentin-, Spirdingsee), auf der Grenze von Ost- und Westpreußen (Geserichsee), in Westpreußen (Wdzydze-, Radaunensee), in Hinterpommern (Dratzigsee), in Brandenburg, Mecklenburg (Müritz-, Plauer, Schweriner See), in Mecklenburg und Schleswig-Holstein (Schaalsee), in Schleswig-Holstein (Plöner und Selenter See). Im S. vom Landrücken ist der Goplosee (schiffbar abwärts durch die Netze) der größte, im N. außer den schon genannten Haffen und Strandseen der Drausensee in Ost- und Westpreußen, der Madüe- und der Dammsche See in Pommern und der Kummerowsee in Pommern und Mecklenburg. Sonst sind noch hervorzuheben: die Mansfelder Seen (der Süße und Salzige See), das Steinhuder Meer in Hannover und Schaumburg-Lippe und der Laacher See in der Rheinprovinz. Kleine, örtlich merkwürdige Seen finden sich in mehreren Gebirgen. Abgesehen von den Seen, die an schiffbaren Flüssen liegen, vorzüglich zahlreich in Brandenburg, gibt es auch einige Seengruppen, deren Becken durch schiffbare Wasserstraßen miteinander verbunden sind: die Seen in Ostpreußen durch die Masurische Wasserstraße, die Seen auf der Grenze von Ost- und Westpreußen durch den Elbing-Oberländischen Kanal, die große Seengruppe in Mecklenburg durch die Elde und den Müritz-Havelkanal, außerdem in kleinern Verhältnissen mehrfach in Brandenburg. Vom Bodensee gehören Teile zu Bayern, Württemberg und Baden. Unter den Seen des Reichs sind, abgesehen von den Haffen und dem Bodensee, größer als 55 qkm (1 QM.): der Chiemsee (192), der Müritzsee (132), der Spirdingsee (118), der Mauersee (105), der Lebasee (80), der Schweriner See (64), der Ammersee (64) und der Würm- oder Starnberger See (60 qkm).

Hier folgt ein Verzeichnis der nennenswerten schiffbaren Wasserstraßen, nach Stromgebieten geordnet, mit Angabe der schiffbaren Länge und der kleinsten Tiefe:

# Übersicht der schiffbaren Wasserstraßen (nach Stromgebieten geordnet).

Hierzu die Karte „Schiffahrtskanäle Deutschlands".

| | Schiffbare Länge Kilom. | Kleinste Tiefe Meter |
|---|---|---|
| Memel | 64 | 1,7 |
| Ruß | 35 | 1,0 |
| Atmat | 13 | 1 0 |
| Skirwith | 9 | 2,0 |
| Szieszze | 6 | 1,8 |
| Gilge | 37 | 1,0 |
| Minge | 17 | 1,6 |
| König Wilhelms-Kanal (Mingefluß bis Memeler Tief) | 23 | 1,6 |
| Seckenburger Kanal (Gilge bis Nemonien) | 11 | 1,5 |
| Nemonien | 4 | 1,5 |
| Loukne | 13 | 1,7 |
| Timber | 15 | 1,5 |
| Großer Friedrichsgraben (Nemonien bis Deime) | 19 | 1,5 |
| Pregel, von Insterburg bis Königsberg | 118 | 0,9 |
| " von Königsberg bis zum Frischen Haff | 11 | 4,0 |
| Deime | 41 | 1,5 |
| Alle | 54 | 1,0 |
| Masurische Wasserstraße zwischen Johannisburg und Angerburg | 84 | 1,3 |
| Masurische Wasserstraße zwischen Nikolaiken und dem Niedersee | 42 | — |
| Passarge | 8 | 1,3 |
| Elbing bis Elbing | 6 | 1,8 |
| " von Elbing zum Haff | 12 | 2,8 |
| Sorge (zum Drausensee) | 12 | 0,9 |
| Elbing-Oberländischer Kanal (Drewenzsee bis Drausensee) | 137 | 1,3 |
| Weichsel | 230 | 0,9—1,0 |
| " Danziger Arm oberhalb Danzig | 9 | 2,8 |
| " Danziger Arm unterhalb Danzig | 8 | 5,6 |
| Mottlau | 3 | 4,0 |
| Nogat | 58 | 0,5—1,2 |
| Schwente | 14 | 0,4 |
| Liege | 18 | 2,0 |
| Weichsel-Hafkanal | 19 | 2,0 |
| Kraffohlkanal (Nogat bis Elbing) | 5,5 | 1,3 |
| Drewenz | 11 | 0,7 |
| Brahe von Bromberg ab | 13 | 1,2 |
| Bromberger Kanal (Brahe bis Netze) | 26,5 | 1,2 |
| Schwarzwasser | 4 | 0,9 |
| Przemia | 23 | 0,8 |
| Stolpe (Mündung) | — | 4,0 |
| Wipper (Mündung) | — | 3,0 |
| Persante (Mündung) | — | 4,0 |
| Oder: Ratibor bis Brieg | 128 | 0,6—0,9 |
| " Brieg bis Glogau | 209 | 0,9 |
| " Glogau bis Schwedt | 301 | 1,0 |
| Oder: Schwedt bis Stettin | 45 | 5,0 |
| " Stettin bis zur See | 46 | 5,7 |
| Kaiserfahrt (Pommersches Haff bis Swine). s. Swine | 5 | 5,7 |
| Dievenow: Haff bis Kammin | 31 | 2,5 |
| " Kammin bis zur Ostsee | 12 | 1,5 |
| Peene (Arm): Haff bis Wolgast | 29 | 1,8 |
| " " Wolgast bis z. Ostsee | 30 | 4,7 |
| Peene (Fluß): Malchin bis Demmin | 35 | 1,9 |
| " " Demmin bis zum Haff | 76 | 3,1 |
| Tollense | 45 | 0,5 |
| Trebel | 28 | 1,1 |
| Klodnitzkanal (Gleiwitz bis Kosel) | 45,5 | 1,3 |
| Obrzyckofluß (Faule Obra) | 30 | 0,5 |
| Warthe bis Netzemündung | 290 | 0,8—1,0 |
| " unterhalb bis Küstrin | 68 | 1,0 |
| Netze: Goplosee einschließlich bis Nakel | 106 | 1,2 |
| " unterhalb Nakel | 202 | 1,1 |
| Drage | 27 | 0,8—1,0 |
| Ihna | 60 | 0,6—0,9 |
| Glatzer Neiße | 11 | 0,8 |
| Lausitzer Neiße | 15 | 0,7 |
| Friedrich-Wilhelmskanal (Oder bis Spree) | 24 | 1,5 |
| Finowkanal (Oder bis Havel)[1] | 69,1 | 1,8 |
| Werbelliner Kanal (Werbelliner See bis Finowkanal) | 11 | 1,2 |
| Alte Oder von Wriezen bis Oderberg | 25 | 0,9 |
| Uker | 35 | 0,6—0,9 |
| Rydgraben (von Greifswald ab) | 5 | 3,6 |
| Recknitz | 28 | 1,4 |
| Warnow | 60 | — |
| " (von Rostock ab) | 13 | 4,0 |
| Trave bis Lübeck | 16 | 0,4 |
| " von Lübeck ab | 23 | 5,0 |
| Schwentine | 1 | 3,2 |
| Widau | 20 | 1,3—1,9 |
| Husumer Aue | 5 | 2,3 |
| Eider bis Tönning | 109 | 3,3 |
| " (Außen-) | 31 | 6,0 |
| Sorge, Alte / Neue } s. Eider | 8 / 15 | 1 5 / 1,0—1,8 |
| Treene | 21 | 1,5 |
| Eiderkanal (Eider bis Kielerförde) | 32 | 3,2 |

[1] Der Finowkanal in dieser Ausdehnung (amtlich) beginnt bei Hohenfathen an der Oder und hört auf mit dem Eintritt des Malzer Kanals in die Havel (7 km nördl. von Oranienburg).

Digitized by Google

Digitized by Google

SCHIFFAHRTS-KANÄLE
IN
DEUTSCHLAND.
Maßstab 1:6600000.
Deutsche Geogr. Meilen 15 f. d. Aequat.
Kilometer 15 f. d. Aequat.
Kanal
Kanalisirter Fluss.
NORD-SEE oder DEUTSCHES MEER
A
B
C
D
1
2
3
4
5
6
KOPEN
Schleswig
Rendsburg
Kiel
Altona
HAMBURG
Lübeck
BREMEN
Elbe
Emden
Helder
Zuider See
ROTTERDAM
AMSTERDAM
Utrecht
HANNOVER
Münster
MAGDEBURG
Ostende
Brügge
ANTWERPEN
GENT
Ypern
LILLE
BRÜSSEL
LÜTTICH
Maastricht
Aachen
KÖLN
Duisburg
LEIPZIG
Douai
Namur
Amiens
St. Quentin
FRANKFURT
Mainz
Compiègne
Soissons
Reims
Bamberg
Mannheim
PARIS
Nürnberg
Metz
Vitry
Troyes
STRASSBURG
Ulm
MÜNCHEN
Dijon
Basel
Konstanz
Lindau
Dôle
Bibliographisc

E
F
G
1
2
OST SEE oder BALTISCHES MEER
Memel
KÖNIGSBG.
Pregel
DANZIG
Elbing
Osterode
Deutsch-Eylau
Johannisburg
Lötzen
Thorn
Bromberg
Scharnikau
STETTIN
BERLIN
Küstrin
Frankfurt
Posen
Glogau
BRESLAU
Gleiwitz
Ratibor
DRESDEN
PRAG
Linz
WIEN
Pressburg
BUDA-PEST
E
F

Berlin-Spandauer Schiffahrts-K.	E 3
Breusch-K.	B 5
Bromberger-K.	F 2
Duisburger-K.	B 3
Eider-K.	C D 2
Elbing-Oberländischer-K.	G 2
Ems-K.	C 2,3
Ems-Vechte-K.	B C 3
Fehrbelliner-K.	D 2
Finow-K.	E 2
Friedrich-Franz-K.	D 2
Friedrich-Wilhelms-K.	F 3
Friedrichsgraben, Großer	G 1
Gröbel-Elsterwerdaer-K.	E 3
Hadelnscher und Geeste-K.	C 2
Havelländischer Haupt-K. Gr.	D 3
Hüninger-K.	B 5
Hunte-Ems-K.	C 2
Ihleburger-K.	D 3
Kaiserfahrt	E 2
Kammer-K.	D 2
Klodnitz-K.	F 4
Kolmarer-K.	B 5
König-Wilhelm-K.	G 1
Kudensee-K.	C 2
Landwehr-K.	E 3
Ludwigs-K.	D 4,5
Lychener-K.	E 2
Malzer-K.	E 2
Masurische Wasserstraße	G 2
Müritz-Havel-K.	D 2
Notte-K.	E 3
Oranienburger-K.	D 2,3
Oste-Hamme-K.	C 2
Plauescher-K.	D 3
Rhein-Marne-K.	B 5
Rhein-Rhône-K.	B 5
Rheinsberger-K.	D 2
Rüdersdorfer-K.	E 3
Ruppiner-K.	D 2
Saar-K.	B 5
Sakrow-Paretzer-K.	D 3
Seckenburger-K.	G 1
Spoy-K.	B 3
Stecknitz-K.	D 2
Stör-K.	D 2
Storkow-K.	E 3
Süd-Nord-K.	B C 2
Templiner-K.	E 2
Treckfahrts-K.	C 2
Voß-K.	E 2
Weichsel-Haff-K.	F 2
Werbelliner-K.	E 2

…d in Leipzig.

Digitized by Google

Digitized by Google

| | Schiffbare Länge Kilom. | Kleinste Tiefe Meter |
|---|---|---|
| Jevenaue, Lahnaue, Healer Aue, Gieselaue } s. Eider | 2 / 4 / 7 / 7 | 1,1 / 1,0 / 0,7—1,4 / 0,8—1,4 |
| Elbe in Sachsen | 117 | 1,4 |
| " abwärts bis Anhalt | 146 | 1,5 |
| " bis Havelberg | 165 | 1,7—1,8 |
| " Bullenhausen | 184 | 2,0 |
| " Norder-Elbe (Bullenhausen bis Hamburg) | 11 | 2,9 |
| " Süder-Elbe (Bullenhausen bis Harburg) | 6 | 2,0 |
| " Reiherstieg (Elbarm) | 8 | 1,5 |
| " Köhlbrand (Elbarm) | 11 | 2,7 [1] |
| " von Hamburg zur Nordsee | 104 | 5,0—9,0 |
| Geidel-Elsterwerdaer Kanal (Elbe bis Elster) | 16 | 0,9 |
| Havel in Mecklenburg | 28 | 0,9 |
| " Fürstenberg bis Zehdenick | 45 | 0,9 |
| " Zehdenick-Liebenwalder Kanal | 14 | 1,5 |
| " Liebenwalde bis Spandau [2] | 48 | 1,3 |
| " unterhalb Spandau | 192 | 1,0 |
| Sakrow-Pareher Kanal [3] | 17 | 1,4 |
| Mürtz-Havelkanal | 35 | 0,9 |
| Zierker Kanal (Zierker See bei Neustrelitz bis Havelsee Wesenitz) | 10 | 0,9 |
| Rheinsberger Kanal (Rheinsberg bis Havel) | 16 | 1,3 |
| Lychener Kanal (Lychen bis Havel) | 9,5 | 1,0 |
| Templiner Kanal (Templin bis Havel) | 13,5 | 0,7 |
| Kappiner Kanal (Kremmersee bis Havel) | 15 | 1,1 |
| Havelländischer Kanal (Großer Hauptkanal) [4] | 15 | 1,0 |
| Spree | 169 | 1,0—1,5 |
| Rüdersdorfer Gewässer | 9 | 1,2 |
| Dahme | 40 | 1,0 |
| Storkower Kanal (Scharmützelsee bis Dahme) | 28 | 0,8 |
| Teupitzer Gewässer (Köhrisscher Graben), Teupitzer See bis Dahme | 15 | 0,6 |
| Notte | 22 | 0,9 |

[1] Ordinär Hochwasser 4,5 m tief.

[2] Auf dieser Strecke sind ein Teil des Finowkanals (Malzer Kanal) und der Oranienburger Kanal (9 km).

[3] Dieser Kanal nördl. von Potsdam; dient zur Ableitung der Havelkrümmung bei Potsdam.

[4] Dieser Kanal ist im ganzen 75 km lang, dient aber hauptsächlich nur zur Entwässerung; der schiffbare östliche Teil heißt auch Niederneuendorfer Kanal.

| | Schiffbare Länge Kilom | Kleinste Tiefe Meter |
|---|---|---|
| Landwehrgraben (Spree bis Spree, südl. von Berlin) | 9 | 1,4 |
| Berlin-Spandauer Schiffahrtskanal (Spree bis Havel) | 12 | 1,4 |
| Emster | 16,5 | 1,2 |
| Plauer Kanal (Hauptarm Elbe bis Havel) | 57,5 | 1,6 |
| " " Zweig nach Parey | 5 | 1,1 |
| Rhin: Zippelsförde bis Dreetsee | 63 | 1,0—1,3 |
| " Dreetsee bis zur Mündung | 17 | 0,4 |
| Dosse | 17 | 0,4 |
| Elde | 134 | 0,9 |
| Friedrich-Franzkanal, Abkürzung der Elde | 7 | 0,9 |
| Störkanal (Stör bis Elde) | 10 | 0,9 |
| Sude | 9 | 1,2 |
| Stecknitzkanal (Lübeck bis Elbe) | 56 | 0,9 |
| Alster | 20 | 0,4 |
| Pinnau | 18 | 0,6—2,1 |
| Krückau | 11 | 1,8 |
| Rhin (bei Glückstadt) | 10 | 1,4 |
| Stör: Kellinghusen bis Itzehoe | 16 | 1,2 |
| " abwärts Itzehoe | 24 | 2,9 |
| Kremperaue (links zur Stör) | 13 | 1,0 |
| Wilsteraue | 22 | 0,8—1,5 |
| Kudensee Kanal (Holstenau bis Elbe) | 15 | 1,3 |
| Saale | 159 | 0,9 |
| Unstrut | 72 | 0,8—1,0 |
| Jeetze (Jeetzel) | 28 | 0,6—1,0 |
| Ilmenau | 38 | 0,6 |
| Este | 12 | 2,0—4,5 |
| Lühe | 10 | 1,2—4,0 |
| Schwinge | 6 | 1,0—4,5 |
| Oste bis Kirchosten | 53 | 0,6—1,5 |
| " abwärts Kirchosten | 28 | 4,5 |
| Medem | 6 | 1,5 |
| Hadelnscher Kanal (Medem bis Weser) | 32 | 1,1 |
| Weser: Münden bis Hameln | 135 | 0,8 |
| " Hameln bis Bremen | 228 | 1,0 |
| " Bremen bis Bremerhaven | 68 | 2,0—5,0 |
| " abwärts Bremerhaven | 20 | 7,0 |
| Werra | 72 | 0,5 |
| Fulda | 104 | 0,4—0,6 |
| Aller | 105 | 0,6—1,4 |
| Leine | 90 | 0,8 |
| Lesum | 9 | 2,0—2,5 |
| Wümme | 13 | 1,0 |
| Hamme | 30 | 0,6—1,2 |
| Oste-Hammekanal | 16 | 1,2 |
| Lune | 25 | 0,9—1,2 |
| Geeste bis Leher Brücke | 30 | 0,9—1,2 |
| " abwärts | 5 | 3,7 |
| Geestekanal | 11,5 | 1,2 |
| Ochtum | 6 | 1,0 |
| Hunte bis Huntebrück | 20 | 1,0 |

Digitized by Google

| | Schiffbare Länge Kilom. | Kleinste Tiefe Meter |
|---|---|---|
| Hunte abwärts | 10 | 3,5 |
| Hunte-Emskanal (im Bau) | 45 | 1,5 |
| Emdener Hafen-Fahrwasser[1] | 3,5 | 3,5 |
| Treckfahrtskanal (Emden bis Aurich) | 23,5 | 1,1 |
| Ems-Jadekanal (im Bau), Wilhelmshaven bis Aurich | — | — |
| Fehntjer Tief (Grove) | 18,5 | 1,1 |
| Großefehnkanal | 21 | 1,1—1,4 |
| Iheringsfehnkanal | 17,5 | 1,1 |
| Warfingsfehnkanal | 21 | 1,1 |
| (Verbindung dieser Kanäle mit dem Fehntjer Tief) | | |
| Ems bis Papenburg (mit Emskanal) | 200 | 1,9 |
| " von Papenburg bis Leerort | 16 | 3,5 |
| " von Leerort bis zur Nordsee | 82 | 4,5 |
| Papenburger Kanäle (zur Ems) | 44 | 1,5—3,5 |
| Haase | 60 | 0,5 |
| Leda bis Leer | 26 | 2,9 |
| " abwärts Leer | 3 | 4,5 |
| Jümme | 22 | 2,9 |
| Barßeler Tief | 29 | 0,6—1,6 |
| Saagter Tief | 21 | 0,6—1,4 |
| (s. Leda) | | |
| Aue (zum Barßeler Tief) | 29 | 1,0—1,4 |
| Rhauderfehnkanäle (zur Leda) | 98 | 1,4 |
| Georgsfehnkanäle (zur Jümme) | 14 | 1,8—2,0 |
| Ems-Vechtekanal | 21 | 1,9 |
| Süd-Nordkanal (vom Ems-Vechtekanal nach Norden, im Bau) | 71 | 1,9 |
| Haren-Rütenbrocker Kanal (Haren an der Ems bis Rütenbrock am Süd-Nordkanal) | 13 | 1,8 |
| Vechte | 50 | 0,6 |
| " in den Niederlanden | 90 | 1,8—3,0 |
| Rhein: Basel bis Straßburg | 127 | kaum schiffbar |
| " Straßburg bis Mannheim | 131 | 1,5 |

[1] In dieses Fahrwasser gehen der Treckfahrtskanal und das Fehntjer Tief; in letzteres der Großefehn-, der Iheringsfehn- und der Warfingsfehnkanal.

| | Schiffbare Länge Kilom. | Kleinste Tiefe Meter |
|---|---|---|
| Rhein: Mannheim bis Main | 73 | 2,0 |
| " Mainz bis Kaub | 46 | 1,8 |
| " Kaub bis Köln | 140 | 2,0 |
| " Köln bis zur Grenze | 175 | 2,5 |
| " bis Rotterdam (Niederlande) | 129 | 2,5 |
| Neckar | 218 | — |
| Main | 330 | — |
| Regnitz | 6 | — |
| Ludwigskanal (Donau bis Main) | 173 | 1,6 |
| Lahn | 136 | 0,6 |
| Ruhr | 73 | 1,2 |
| Lippe | 192 | 1,0—1,3 |
| Duisburger Kanal (Ruhrort bis Rhein) | 4,5 | 2,0 |
| Ill | 105 | 0,6 |
| Rhein-Rhonekanal (Ill bis Saone) | 132 | 1,6 |
| Hüninger Kanal (Rhein bis Rhein-Rhonekanal) | 28 | 1,6 |
| Kolmarer Kanal (Ill bis Rhein-Rhonekanal) | 13 | 1,6 |
| Breuschkanal (Ill bis Wolxheim) | 20 | 1,0 |
| Ill-Rheinkanal (Ill bis Rhein unterhalb Straßburg) | 2 | 1,6 |
| Rhein-Marnekanal (Ill bis Marne) | 104 | 1,6 |
| Mosel: Frouard (Frankreich) bis Metz | 49 | 2,0 |
| " Metz bis Wasserbillig | 91 | 0,8 |
| " Wasserbillig bis Trarbach | 99 | 1,4 |
| " Trarbach bis Koblenz | 105 | 1,3 |
| Saar: Saargemünd bis Wehrden | 32 | 1,6 |
| " Wehrden bis Konz | 87 | 0,9 |
| Saarkanal (Saar bis Rhein-Marnekanal) | 63,5 | 1,6 |
| Erftkanal (Erft bei Neuß bis Rhein) | 4 | 1,8 |
| Rheinberger Kanal (Rheinberg bis Rhein) | 3,5 | 1,1 |
| Spoygraben (Kleve bis Rhein) | 9 | 2,8 |
| Donau | 397 | 1,9—2,3 |
| Inn | 226 | — |
| Salzach | 69 | — |

Digitized by Google

# Klimatiſche Verhältniſſe.

Das Klima iſt gemäßigt und im allgemeinen geſund. Längs der Oſtſeeküſte oder in deren Nähe ſteigt die jährliche Durchſchnittswärme von 5° R. im nordöſtlichen Oſtpreußen bis auf 6,7° zu Kiel, während der dahinterliegende Norddeutſche Landrücken in ſeinen höhern Teilen im O. noch nicht 5° (Schönberg), weiter weſtlich in Mecklenburg noch nicht 6° (Hinrichshagen), an ſeinen Gehängen aber und in den niedrigen Teilen 6—6,6° zeigt. Vom Norddeutſchen Landrücken bis zu den Bergländern bewegt ſich der jährliche Durchſchnitt zwiſchen 6 und 7° (Berlin und Dresden 7,12 und 7,36°), fällt in den ſchleſiſchen und ſächſiſchen Bergländern auf 5—6°, in den höhern Teilen des Rieſen- (Kirche Wang) und des Erzgebirges auf 3—4°. In dem Tiefland des nordweſtlichen Deutſchland bleibt der Durchſchnitt an der Elbe und in der Lüneburger Heide wenig unter 7° zurück, ſteigt etwas über 7° längs der Nordſeeküſte und von der Weſer bis zum Rhein von 7—8°. Die mäßig hohen Landſchaften des Mitteldeutſchen Berglands haben eine Durchſchnittswärme von 6—7° (der Brocken von 2°), das Schiefergebirge in ſeinen höhern Lagen eine ſolche von 5°, in ſeinen Thälern von 6—8°. In den bayriſchen Ländern im N. von der Donau haben die Landſtriche von 400—550 m Höhe 5—6°, die tiefer gelegenen 6—7°; im S. von der Donau die Thäler in den Alpen 5—6°, die höher gelegenen Orte der Hochebene unter 6° (Hohenpeißenberg 4,87°), die tiefer gelegenen 7—7,5°, ſogar 8° (Reichenhall). Im ſüdweſtlichen Deutſchland zeigen nur die hoch gelegenen Orte unter 6°, in der Höhe von 350—400 m 6—7°, von 200—350 m 7—8° und endlich die Orte in der Oberrheiniſchen Tiefebene bis beinahe Straßburg ſowie auch das Neckarthal bis Stuttgart hinauf 8—8,6°. Der Unterſchied zwiſchen den äußerſten Wärme- und Kältegraden beträgt etwa 58°, da die größte Wärme bis 29° über Null ſteigt, die größte Kälte aber ebenſoviel unter Null fällt. Der Januar iſt überall der kälteſte Monat, der Juli in der Regel der wärmſte; jedoch iſt der Auguſt wärmer an einigen Punkten der Küſte und Süddeutſchlands. Die mittlere Temperatur des Januars ſinkt in faſt allen Teilen des Reichs unter Null, in ſeltenen Fällen, im NO. und auf den Gebirgen, unter —3°; über Null bleibt ſie dagegen in der Ebene des nordweſtlichen Deutſchland (Nordſee) und am Rhein von Koblenz bis Mannheim hinauf. Der wärmſte Monat hat im allgemeinen eine Durchſchnittstemperatur von 13—15°, von 10—12° auf den Gebirgen (Brocken 8,35°), mehr als 16° in den begünſtigtern ſüdlichen Landſchaften. Die geringſte Regenmenge (30—50 cm jährlich) gibt es für einen größern Landſtrich auf dem Norddeutſchen Landrücken und in Poſen, 70—90 cm an der Nordſeeküſte und noch mehr auf den Gebirgen (auf dem Oberharz faſt 150 cm). Die Entfaltung der Vegetation beginnt mit einem Tagesmittel von 5°. Solcher Tage gibt es im O. im Januar und Februar gar nicht, im März ſelten; im W. dagegen ſind dieſelben ſchon ziemlich häufig, ſo daß die Froſtwechſel (der Wechſel zwiſchen Tauen und Frieren) im W. viel nachteiliger auf die Vegetation einwirken als im O.

---

# Bodenbenutzung.

Vgl. hierzu die ſtatiſtiſchen Produktionskärtchen nebſt Tabellen.

Von der Geſamtfläche des Reichs entfallen auf Acker und Gärten 48,3 Proz., Wieſen 11,0, Weiden 8,5, Holzungen 25,7 Proz. Was die Ackerländereien und Gärten betrifft, ſo haben mehr, als der Durchſchnitt des Reichs beträgt, der Preußiſche Staat (50,0 Proz.), Sachſen (54,3) und Heſſen (49,6), weniger Bayern (40,5), Württemberg (45,2) und Elſaß-Lothringen (47,1 Proz.). Die größern Ackerländereien ſind in der

Regel da, wo auch die größere Bodenfruchtbarkeit ist; jedoch gibt es kleinere auch in weniger fruchtbaren Gegenden, oder wo Wiesen und Fettweiden Hauptkulturen sind; gewöhnlich aber sind die Ackerflächen gering, wo die Holzungen, meist in Berglandschaften, dominieren.

Unter den preußischen Regierungsbezirken (Landdrosteien) übersteigen das Durchschnittsverhältnis des Reichs, und zwar mit 48,3—60 Proz. Acker und Gärten von der Gesamtfläche, Königsberg, Danzig, Marienwerder, Stettin, Köslin, Bromberg, Oppeln, Magdeburg, Schleswig, Minden, Düsseldorf und Köln, ferner die sächsischen Kreishauptmannschaften Dresden und Bautzen, Mecklenburg-Schwerin, Sachsen-Weimar, Sachsen-Koburg-Gotha, Sachsen-Altenburg und Braunschweig. Noch größer (60—70 Proz.) ist der Anteil an dieser Kultur in den preußischen Regierungsbezirken Stralsund, Posen, Breslau, Merseburg und Erfurt, in der sächsischen Kreishauptmannschaft Leipzig und in Anhalt. Dagegen geringer und zwar von 48,3—40 Proz. sind Acker und Gärten in den preußischen Regierungsbezirken (Landdrosteien) Gumbinnen, Potsdam, Frankfurt, Liegnitz, Hildesheim, Münster, Kassel, Trier, Aachen und Sigmaringen, in den bayrischen Regierungsbezirken Niederbayern, Pfalz, Ober-, Mittel- und Unterfranken, im württemb. Jagst- und Donaukreis, in Baden, Mecklenburg-Strelitz und Sachsen-Meiningen; von 40—30 Proz. (dafür geringe Weiden, Wälder, Wiesen) in den preuß. Regierungsbezirken (Landdrosteien) Hannover, Lüneburg, Aurich, Arnsberg, Wiesbaden und Koblenz, in den bayr. Regierungsbezirken Oberbayern, Oberpfalz und Schwaben und in der sächs. Kreishauptmannschaft Zwickau; unter 30 Proz. endlich (dafür Weiden) in den preuß. Landdrosteien Stade und Osnabrück (22,5) und in Oldenburg.

Auf kleinere Gebiete (Kreise ꝛc.) eingehend, gibt es vereinzelt große Ackerflächen und Gärten (70—80 Proz.) in Westpreußen nur in Kulm und Graudenz, in Brandenburg in Prenzlau, in Pommern in Pyritz, in Schleswig-Holstein in Sonderburg und Oldenburg, in Hannover in Hildesheim, in Bayern in den Bezirksämtern Straubing, Frankenthal, Kitzingen und Ochsenfurt, im württemb. Oberamt Ludwigsburg, um Grevesmühlen in Mecklenburg und im oldenb. Fürstentum Lübeck. Von größern Gebieten mit diesem Prozentsatz (70—80) sind fünf vorhanden: in Posen, wo Wreschen, Pleschen, Schroda, Posen, Gnesen, Mogilno und Wongrowitz zusammen-, Kröben und Krotoschin nahebeiliegen; in Schlesien die ganze Landschaft in der Ebene vom Kreis Goldberg-Haynau bis Neiße, nicht ganz Brieg und Frankenstein, aber mit Leobschütz (86,5 Proz.); in der Provinz Sachsen und daranschließend Teile des Königreichs Sachsen (Amtshauptmannschaften Leipzig, Borna, Döbeln und Meißen), von Anhalt (Kreise Bernburg und Köthen) und von Thüringen (Altenburger Ostkreis und Sondershausen), als Grenzpunkt im N. Magdeburg, im O. die vereinigte Mulde, im W. die Linie Erfurt-Langensalza, mit den höchsten Prozentsätzen für diese Kultur im Reich (88 in Köthen und Bernburg); in der Rheinprovinz und zwar links vom Rhein zwischen Krefeld und Düren (Grevenbroich 87 Proz.); endlich in Rheinhessen.

Die Gegensätze hierzu bilden die Teile, in denen weniger als 25 Proz. auf Acker und Gärten kommen. Dahin gehören im Preußischen Staat vereinzelt Eiderstedt in Schleswig-Holstein (11,4 Proz., dafür Fettweiden), in Hannover Zellerfeld (10,1, Oberharz), in Sachsen Schleusingen, in Hessen-Nassau der Dillkreis und anstoßend in Westfalen die Kreise Wittgenstein, Siegen und Olpe, in der Rheinprovinz auf der Eifel und dem Hohen Venn Prüm, Malmedy und Eupen (5,1), ein großes Gebiet in Hannover und den größten Teil Oldenburgs mit umfassend (Lüneburger Heide, Moore, Hümmling) von Lehe, Rotenburg und Fallingbostel bis Meppen und Lingen, im Erzgebirge die sächs. Amtshauptmannschaften Auerbach und Schwarzenberg, endlich in Süddeutschland die Kreise Rappoltsweiler und Thann im Oberelsaß, die bayr. Bezirksämter Lohr und

Brückenau in Unterfranken, Viechtach, Regen und Grafenau in Niederbayern und zuletzt die ganze Landschaft am Fuß der Alpen, wo Garmisch den geringsten Prozentsatz an Acker (3,1) im Reich überhaupt besitzt.

Für den Preußischen Staat ist zum Zweck der Grundsteuerregulierung der Reinertrag der einzelnen Kulturen und der Gesamtfläche berechnet worden. Von der Gesamtfläche im Durchschnitt bringt der Hektar 13, vom Acker 17 Mk., soweit es die neun alten Provinzen betrifft; über dem Durchschnitt stehen Schlesien, Sachsen (31 Mk.), Westfalen und Rheinprovinz, unter demselben die übrigen (Ostpreußen 9 Mk.). Mit Einschluß der Gärten aber beträgt der Reinertrag für den Hektar Acker im jetzigen Staatsgebiet 19 Mk. Die größten und geringsten Reinerträge für den Hektar Acker in den einzelnen Provinzen sind (abgesehen von den Stadtkreisen) für Ostpreußen: Kreis Niederung 18, Neidenburg, Ortelsburg und Johannisburg 4 Mk.; für Westpreußen: Marienburg 34, Karthaus, Löbau und Schlochau 5 Mk.; für Brandenburg: Prenzlau 23,5, Lübben 5 Mk.; für Pommern: Rügen 28,5, Rummelsburg und Bütow 5 Mk.; für Posen: Inowrazlaw 17, Meseritz 6 Mk.; für Schlesien: Striegau 41, Lublinitz 6 Mk.; für Sachsen: Wanzleben 58, Schleusingen 9 Mk.; für Westfalen: Soest 45, Wittgenstein 7 Mk.; für die Rheinprovinz: Grevenbroich 71, Adenau 6 Mk.; für die neuen Provinzen (Acker und Gärten) und zwar für Schleswig-Holstein: Eiderstedt 50, Rendsburg 10 Mk.; für Hannover: Marschkreis Stade 52, Fallingbostel 9 Mk.; für Hessen-Nassau: Land-Wiesbaden 53, Gersfeld 9 Mk.

Was nun die

## Hauptfrüchte des Ackerbaus

betrifft, so wird der Roggen vorzugsweise in Norddeutschland gebaut und zwar mehr im O. als im W. von der Elbe. Im Reich beträgt die Anbaufläche für Roggen 11,0 Proz., in Bayern 6,1, Sachsen 14,9, Württemberg 2,0, Baden 3,2, Elsaß-Lothringen 2,8, Mecklenburg 12,4 und in Preußen 12,8 Proz., mehr als letzter Satz in den Provinzen Westpreußen, Brandenburg, Pommern, Posen, Schlesien, Sachsen und in den Regierungsbezirken (Landdrosteien) Hannover, Lüneburg, Hildesheim, Osnabrück, Münster, Minden, Kassel, Düsseldorf und Köln. Über 20 Proz. von der Gesamtfläche sind dem Roggenbau gewidmet in den Kreisen Löbau (Westpreußen), Züllichau-Schwiebus (Brandenburg), Wreschen, Kosten, Buk, Posen, Fraustadt, Schildberg, Mogilno (Posen), Namslau, Guhrau, Steinau, Freistadt, Glogau, Kreuzburg (Schlesien), Liebenwerda, Schweinitz, Wittenberg, Delitzsch (Sachsen), Minden, Herford (Westfalen), Heinsberg, Geilenkirchen (Rheinprovinz) und in den sächs. Amtshauptmannschaften Großenhain, Leipzig und Zittau.

Der Weizenbau konzentriert sich in den fruchtbaren Landschaften: an der Weichsel in Westpreußen (Marienburg), von Liegnitz bis Leobschütz in Schlesien, um Halberstadt, in Oldenburg in Holstein, Soest und Hamm in Westfalen, im Tiefland auf der linken Seite des Rheins in der Rheinprovinz und zwar von Düren bis Krefeld, von Alzey über Mainz bis Friedberg in Hessen, in der Donaugegend von Niederbayern (Straubing, Mallersdorf, Landau a. Isar) und ganz besonders in vielen Teilen von Elsaß-Lothringen. In allen diesen Gegenden beträgt die Anbaufläche für den Weizen mehr als 10 Proz. von der Gesamtfläche, in Grevenbroich fast 20, in den Kreisen Land-Straßburg, Land-Metz und Château-Salins noch etwas über 20, im Reich im Durchschnitt 3,4, im Preußischen Staat 2,9 (Regierungsbezirk Düsseldorf 6,8), in Bayern 3,5, Württemberg 1,1, Elsaß-Lothringen 13,2 Proz.

Den Weizen ersetzt im südwestlichen Deutschland diesseit des Rheins der Spelz (Dinkel), auf dessen Anbau in Württemberg 9,9 Proz., Baden 5,3, Hohenzollern 11,5

und im bayr. Regierungsbezirk Schwaben 6,1 Proz. von der Gesamtfläche verwendet werden. Auf den Anbau von Gerste entfallen im Reich von der Gesamtfläche 3,0 Proz., in Preußen 2,5, mehr als 10 Proz. in verschiedenen Kreisen in den fruchtbaren Landschaften der Provinzen Schlesien und Sachsen mit Einschluß von Anhalt (Bernburg und Köthen), ferner in Sonderburg (Schleswig-Holstein), Straubing (Niederbayern), Ochsenfurt (Unterfranken), Riedlingen (württ. Donaukreis), Mannheim (Baden), Erstein (Elsaß) und in den rheinhessischen Kreisen Alzey, Oppenheim und Worms. Der Haferbau beansprucht im Reich 6,9, in Preußen 7,1 Proz. von der Gesamtfläche, über 15 Proz. in Grottkau (Schlesien), Stormarn (Schleswig-Holstein), Emden (Hannover), in den sächs. Amtshauptmannschaften Freiberg, Meißen, Borna, Döbeln und Rochlitz und im Altenburger Ostkreis. Auf den Bau der Erbsen entfallen im Reich 1,82 Proz. von der Gesamtfläche, mehr als 3 Proz. in Ost- und Westpreußen, Pommern, Posen, Mecklenburg und Braunschweig; auf den der Lupinen 1,61 Proz., mehr als 3 Proz. in Brandenburg, Pommern, Posen und Anhalt; auf den des Buchweizens 0,96 Proz., mehr als 4 Proz. in Schleswig-Holstein, Hannover und Oldenburg (in den Heidegegenden).

Für den Kartoffelbau werden verwendet im Reich 5,1 Proz., in Preußen 5,4 (in den Regierungsbezirken Frankfurt 7,6, Posen 8,5, Oppeln 9,4, Breslau 7,7, Merseburg 7,1, Schleswig 1,5) und in Bayern 3,7 Proz. von der Gesamtfläche, über 10 Proz. in den Kreisen Oberbarnim, Königsberg i. N. und Lebus in Brandenburg, Buk, Posen und Schildberg in Posen, Öls und in fast allen Kreisen rechts von der Oder des Regierungsbezirks Oppeln in Schlesien, Kalbe und Oschersleben in der Provinz Sachsen, Hanau in Hessen-Nassau, in Koblenz und in der Südspitze der Rheinprovinz (Saarlouis, Saarbrücken, Ottweiler, Sankt Wendel), in Köthen und Bernburg (Anhalt), in Rheinhessen, in den Kreisen Darmstadt, Dieburg, Groß-Gerau und Offenbach der hessischen Provinz Starkenburg und in Friedberg von Oberhessen, endlich noch in der Amtshauptmannschaft Borna (Sachsen) und im Bezirksamt Frankenthal (bayr. Regierungsbezirk Pfalz).

Von der Gesamtfläche des Ackerlands im Reich entfallen auf die Ackerweide und Brache 14,7 Proz., in Preußen 15,9 Proz. Die größern Flächen derselben finden sich vorherrschend in den wenig fruchtbaren Gegenden, so in den Regierungsbezirken Königsberg 25,6 Proz., Gumbinnen 26,8 (im südlichen Ostpreußen 30 bis beinahe 40), Danzig 20,3, Marienwerder 21,3, Stralsund 22,8, Köslin 25,6 (Kreise Neustettin, Bublitz und Rummelsburg 30—34) und Schleswig 41,1 (Hadersleben und Tondern, meist Heide, 53 und 70) Proz. der Ackerfläche; vereinzelt in Preußen noch in der Ostprignitz in Brandenburg, in Meschede und Brilon in Westfalen, Daun, Montjoie, Schleiden und Malmedy (60) in der Rheinprovinz, ferner in Norddeutschland in Mecklenburg (24 Proz.) und Lübeck. In Süddeutschland sind Ackerweiden und Brachen in großen Flächen in den bayr. Regierungsbezirken Oberbayern und Schwaben (22,6 und 19,3 Proz.) vorhanden, vorzugsweise an und in den Alpen (Tölz 81,7 Proz.), weiter nördlich von Kelheim bis Uffenheim und Sulzbach, in Württemberg in den Oberämtern Oberndorf und Villingen.

Der Anbau von Runkelrüben im allgemeinen (von Zuckerrüben im besondern s. unten) beansprucht von der Gesamtfläche des Reichs 1,95 Proz.; der des Klees 7,22 (in Preußen 6,75), mehr als 11,0 im Königreich Sachsen und in Mecklenburg, 9—10,0 in Ostpreußen, Rheinprovinz, Hohenzollern, im bayr. Regierungsbezirk Pfalz, in Sachsen-Altenburg und Reuß, 8—9,0 in Westpreußen, Schlesien, Bayern und Württemberg, dagegen weniger als 4 Proz. in der Provinz Sachsen, Schleswig-Holstein, Hannover, Oldenburg und Anhalt; der Anbau der Luzerne 0,90, der Wicken 0,89 Proz.

Flachs wird im Reich auf 133,069 ha (0,25 Proz. der Gesamtfläche) gebaut, über 1,0 Proz. in den ermländischen Kreisen Braunsberg und Heilsberg in Ostpreußen (2,99

und 2,31 Proz., überhaupt die höchsten Sätze für diese Kultur), Leobschütz in Schlesien (1,67), Melle in Hannover (1,63), Herford in Westfalen (1,82), Kempen und Erkelenz in der Rheinprovinz (1,86 und 1,81) und in der Amtshauptmannschaft Freiberg in Sachsen (1,68); Hanf auf 21,178 ha, über 0,50 Proz. der Gesamtfläche in mehreren Oberämtern in Württemberg, in den badischen Kreisen Freiburg und Offenburg und in den elsässischen Kreisen Erstein und Straßburg (1,63 Proz.).

Hopfen wird im Reich auf 40,810 ha (0,08 Proz. von der Gesamtfläche) gebaut; in Preußen über 0,50 Proz. nur in den Kreisen Buk und Bomst in Posen, fast soviel in Gardelegen (Provinz Sachsen). Die großen Hopfendistrikte liegen in Süddeutschland (Bayern 0,31 Proz., Württemberg 0,33, Baden 0,16, Elsaß-Lothringen 0,31 Proz.). In Bayern liegt der Haupthopfendistrikt vorzugsweise im Frankenland und zwar innerhalb einer Linie, welche die Städte Bamberg, Sulzbach, Weißenburg a. S. und Ussenheim miteinander verbindet; in diesem Distrikt sind die Hopfenlagen von Spalt und Hersbruck vorzüglich ausgezeichnet, und es haben die Bezirksämter Hersbruck 6,80 Proz., Neustadt a. A. 3,66, Nürnberg 3,43, Schwabach 2,76, Forchheim 2,23 Proz. Hopfenland. Ein kleineres Hopfengebiet ist meist südlich von der Donau zu finden, daselbst die Bezirksämter Kelheim, Rottenburg (2,71 Proz.), Freising, Pfaffenhofen und Ingolstadt. Württembergs Hopfendistrikt liegt im Schwarzwaldkreis von Horb abwärts in der Neckarlandschaft (Rottenburg 4,23, Herrenberg 2,16 Proz.), außerdem ist noch Tettnang im Donaukreis wichtig. In Baden bauen die Kreise Mannheim und Karlsruhe den meisten Hopfen, in Unterelsaß die Kreise Erstein, Straßburg, Hagenau (3,10 Proz.) und Weißenburg.

Die Kultur der Zuckerrübe beansprucht im Reich 172,595 ha (0,32 Proz. der Gesamtfläche, 0,38 Proz. in Preußen). Hierher gehören ganz besonders die fruchtbarsten Landstriche: an der Weichsel in Westpreußen (Marienburg), im Oberbruch in Brandenburg (Lebus), in Pommern der Kreis Randow, in Posen der Kreis Inowrazlaw, in Schlesien die schon durch Weizen- und Gerstenbau ausgezeichnete Landschaft zwischen Jauer, Liegnitz, Leobschütz und dem Gebirge (Landkreis Breslau 6,88, Nimptsch 4,67, Striegau 3,35 Proz.), die gleichfalls im Weizen- und Gerstenbau hoch stehende fruchtbare Landschaft der Provinz Sachsen mit Einschluß von Teilen von Anhalt, Braunschweig und der schwarzburgischen Unterherrschaft sowie daranschließend Teile von Hannover oder die Landschaft, an deren äußerster Westspitze Hameln, an deren Nordgrenze Braunschweig und Magdeburg, an deren Ostgrenze Köthen und Zeitz und an deren Südwestgrenze Weißensee und Nordhausen liegen, natürlich mit Ausschluß des Harzes. In diesem Distrikt, dem Hauptsitz der Zuckerkultur für das Reich, sind für diese Kultur die bevorzugtesten Kreise: Bernburg (19,09), Wanzleben (18,75), Köthen (18,26), Oschersleben (17,12), Kalbe (11,70), Saalkreis (10,71), Seekreis Mansfeld (10,06), Halberstadt (9,97), Aschersleben (9,90), Wolfenbüttel (8,17) und Hildesheim (6,79 Proz. der Gesamtfläche). Sonst sind für diese Kultur im Reich noch wichtig: Norderdithmarschen in Schleswig-Holstein, die Landschaft von Krefeld bis Düren auf der linken Seite des Rheins in der Rheinprovinz (Grevenbroich 4,86 Proz.), Frankenthal in der Pfalz und die Gegend von Böblingen bis Neckarsulm im württ. Neckarkreis.

Ölsaat zur Rübölgewinnung ward im Reich auf 181,143, alle andern feldmäßig gebauten Handelsgewächse und Hackfrüchte auf 657,685 ha gebaut. Auf den Tabaksbau kamen 1880: 24,259 ha, 5967 in Preußen (2042 in Brandenburg), 5669 in Bayern (meist in der Pfalz), 7532 in Baden, 3178 in Elsaß-Lothringen, 1159 in Hessen.

Von den wichtigsten Nährfrüchten für Menschen und Vieh wurden im Reich (ohne Lippe) gewonnen in Tonnen zu 1000 kg:

| | 1878 | 1879 | 1880 | 1881 |
|---|---|---|---|---|
| Roggen | 6919667 | 5562435 | 4952525 | 5448404 |
| Weizen | 2607186 | 2278696 | 2345278 | 2059139 |
| Spelz | 452958 | 460288 | 489340 | 449023 |
| Gerste | 2325227 | 2057358 | 2145617 | 2076160 |
| Hafer | 5040240 | 4264255 | 4228128 | 3759789 |
| Kartoffeln | 23592781 | 18904596 | 19466242 | 25491022 |
| Wiesenheu | (fehlt) | 21076490 | 19563388 | 17140545 |

## Gartenbau, Wiesen, Weiden, Wald.

Vgl. die statistischen Produktionskärtchen nebst Tabellen.

Der Gartenbau (Gemüsebau, Blumenzucht) ist in einigen Gegenden von großer Bedeutung, so bei Bamberg, Nürnberg, Straßburg i. Els., Erfurt, Quedlinburg, Dresden, Berlin, Lübbenau am Spreewald, Hamburg ꝛc. Das obstreichste Land ist das württembergische Neckarland. Auf den Weinbau kommen 133,845 ha oder 0,25 Proz. von der Gesamtfläche des Reichs, in Preußen 0,06, Bayern 0,31, Württemberg 1,20, Baden 1,47, Hessen 1,43 und Elsaß-Lothringen 2,23 Proz. Vereinzelt tritt der Weinbau in Norddeutschland auf im Kreis Grünberg in Schlesien (1,58), Naumburg in der Provinz Sachsen (2,12), bei Dresden; bedeutend ist er in den südlichen Thälern des Schiefergebirges, im Regierungsbezirk Koblenz 1,41 (Kreuznach 4,63) Proz., im ganzen Bereich der Oberrheinischen Tiefebene: Kreis Rheingau im Regierungsbezirk Wiesbaden 5,33, Rheinhessen 7,45 (Kreis Bingen 14,66, Oppenheim 8,67), im bayr. Regierungsbezirk Pfalz 2,17 (Landau 11,48, Neustadt a. H. 9,75), in allen badischen Kreisen der Tiefebene, in Unterelsaß 2,96 (Schlettstadt 7,57) und Oberelsaß 3,42 (Rappoltsweiler 9,21); endlich noch in den an die Tiefebene angrenzenden Landschaften: in Lothringen 1,01, im bayr. Regierungsbezirk Unterfranken 1,16 (Würzburg 4,40) und in Württemberg und zwar im Neckarkreis 4,76 (Kannstadt 16,70, Besigheim 9,09, Brackenheim 8,10), im Jagstkreis 1,03 (Schorndorf 5,62) und noch in einigen Oberämtern am Neckar im Schwarzwaldkreis.

Die Wiesen beanspruchen von der Gesamtfläche im Reich 11,0 Proz., in Preußen 9,6, Bayern 16,4, Sachsen 12,4, Württemberg 14,6, Baden 12,8, Hessen 12,0 und in Elsaß-Lothringen 12,1 Proz. Unter den preußischen Kreisen sind besonders wiesenreich: Heydekrug und Niederung in der Memelniederung (28,6 und 25,3), Gerdauen (27,5) und Eupen (26,3), unter den bayrischen Bezirksämtern die an Mooren reichen in der Hochebene, da hier die Moore meist als Wiesen bezeichnet werden (Weilheim 48,9, Füssen 37,8, Kaufbeuren 36,7 Proz.). Für Preußen ergeben die Wiesen nach der Grundsteuerregulierung einen Reinertrag von 18,5 Mk. für den Hektar, mehr in Schlesien und von Sachsen an in allen westlichen Provinzen.

Auf die Weiden und Hutungen kommen im Reich 8,5 Proz. der Gesamtfläche, in Preußen 10,8, Bayern 3,1, Württemberg 5,5, Sachsen 1,0 Proz. ꝛc. Der bei weitem größere Teil der Weiden besteht aus sehr wenig fruchtbaren Ländereien, der kleinere aus vorzüglichen Fettweiden, diese besonders in den Marschen an der Nordsee und den zur Nordsee gehenden Flüssen sowie in der Nordspitze der Rheinprovinz. Große, sehr magere Weideländereien gibt es in den ostpreußischen Kreisen Heydekrug und Memel, im Bereich der Heideflächen und Moore in Schleswig-Holstein und Hannover (Meppen 67,2, Lingen 59,1, Rotenburg 56,0, Lehe 55,5) und Oldenburg (Amt Friesoythe 72,9),

in der Senne in Westfalen (Ahaus 47,1 Proz.). Fettweiden sind in Eiderstedt in Schleswig-Holstein (79,1), gute Alpenweiden in Sonthofen im bayr. Regierungsbezirk Schwaben (47,1 Proz.). Die Reinerträge der Weiden in Preußen ergeben im Durchschnitt für den Hektar 6,5, für magere Weiden oft nur 0,5—2, für Fettweiden dagegen auch mehr als 100 Mk.

Die Waldungen sind sehr ungleich verteilt; sie sind in den Küstenländern weniger umfangreich als in den Berglandschaften des Innern; sie fehlen fast ganz in den fruchtbaren Gegenden, aber auch auf den Heiden. Im Reich beanspruchen sie 25,7 Proz. von der Gesamtfläche, in Preußen 23,3, Bayern 33,0, Sachsen 27,7, Württemberg 30,8, Baden 37,5, Hessen 31,3, Elsaß-Lothringen 30,6 Proz. Unter den preußischen Provinzen hat Schleswig-Holstein (6,1) die geringsten, Hessen-Nassau (40,1 Proz.) die größten Waldungen; unter den Durchschnitt des Reichs fallen noch Hannover, Ostpreußen, Pommern, Sachsen, Posen und Westpreußen. Größere Gebiete mit ansehnlichen Waldungen (40—50 Proz. und mehr) sind im südlichen Brandenburg und im westlichen Schlesien in der Ausdehnung von Beeskow bis Bunzlau, in Oberschlesien auf der rechten Oderseite auf dem Jura, im Bereich des Harzes (Zellerfeld 79,9), des Thüringer Waldes und des höchsten Teils des Erzgebirges, auf dem Schiefergebirge in Westfalen (Siegen 71,9) sowie in den angrenzenden Provinzen, im Taunus, im Odenwald und Spessart, auf der Haardt in der Pfalz, im nördlichen Schwarzwald, in Bayern im Isargebiet in den Alpen, im Böhmisch-Bayrischen Waldgebirge, bei Nürnberg ꝛc. Ganz geringe Waldflächen (5 Proz. und weniger) gibt es in den Landdrosteien Aurich und Stade, in den meisten Kreisen von Schleswig-Holstein, in der durch Zuckerrübenkultur hervortretenden fruchtbaren Landschaft der Provinz Sachsen, in Rheinhessen ꝛc. Die Nadelhölzer überwiegen die Laubhölzer, jedoch dominieren auch diese in einigen Gegenden, so auf dem Schiefergebirge, in Hannover und Schleswig-Holstein, in Baden, Unterelsaß ꝛc.

---

## Nutzbare Mineralien.

Vgl. die statistischen Produktionskärtchen nebst Tabellen.

Aus dem Mineralreich sind Steinkohle und Eisen die wichtigsten Produkte. Die Steinkohle liegt in sieben großen Lagern und zwar im Ober- und Niederschlesischen Steinkohlengebirge in Schlesien, am Plauenschen Grund und bei Zwickau im Königreich Sachsen, im Ruhrkohlengebirge in Westfalen und der Rheinprovinz, bei Aachen und im Saarbrücker Steinkohlengebirge in der Rheinprovinz; letzteres aber greift auch noch nach der Pfalz und Lothringen über. Kleinere Steinkohlenlager sind ferner zu Ibbenbüren in Westfalen, am Piesberg in Hannover, bei Wettin in der Provinz Sachsen, auf der Südseite des Thüringer Waldes in Bayern und Sachsen-Meiningen ꝛc. Steinkohlen in der Wälderformation (im Wealden) finden sich in den kleinen Gebirgen zwischen Leine und Weser (Bückeberg, Osterwald, Süntel, Deister ꝛc.), in der Tertiärformation am Fuß der Alpen in Bayern. Die Gesamtproduktion an Steinkohlen betrug 1881:

| | Tonnen | Mk. Wert |
|---|---|---|
| im Reich | 48 688 161 | 252 251 847 |
| davon in Preußen | 43 780 545 | 216 973 961 |
| Prov. Schlesien | 13 110 848 | 58 877 591 |
| „ Westfalen | 15 813 508 | 72 762 528 |
| Rheinprovinz | 14 278 822 | 81 225 042 |
| Bayern | 519 822 | 4 441 648 |
| Sachsen | 3 707 745 | 25 663 588 |
| Schaumburg-Lippe | 103 865 | 965 555 |
| Elsaß-Lothringen | 560 867 | 4 106 698 |

| | Tonnen | Mk. Wert |
|---|---|---|
| im Reich 1880 | 46 973 566 | 245 604 916 |
| „ „ 1879 | 42 025 687 | 205 703 428 |
| „ „ 1878 | 39 589 778 | 207 915 689 |
| „ „ 1877 | 37 529 548 | 216 972 404 |
| „ „ 1876 | 38 454 428 | 263 678 277 |
| „ „ 1875 | 37 436 368 | 297 484 634 |
| „ „ 1874 | 35 918 613 | 387 182 871 |
| „ „ 1873 | 36 392 279 | 403 645 296 |
| „ „ 1872 | 33 306 418 | 296 668 500 |

Die Braunkohle wird ganz vorzugsweise in dem fruchtbaren Teil der Provinz Sachsen sowie in angrenzenden Teilen von Braunschweig, Anhalt, Sachsen und Sachsen-Altenburg, nächstdem in Brandenburg gewonnen und zwar 1881:

| | Tonnen | Mk. Wert |
|---|---|---|
| im Reich | 12852324 | 38122191 |
| davon in Preußen | 10412153 | 31268991 |
| Prov. Sachsen | 7798582 | 24051275 |
| » Brandenburg | 1777564 | 4272725 |
| K. Sachsen | 600708 | 1898981 |
| Sachsen-Altenburg | 682861 | 1176704 |
| Anhalt | 766137 | 2350456 |
| im Reich 1880 | 12144469 | 36710013 |
| » » 1874 | 10739531 | 39231880 |
| » » 1872 | 9018048 | 29495622 |

An Graphit war 1881 der Gewinn 1510, Asphalt 42,330, an Erdöl 4108 Ton.

Salzgewinnung. Steinsalz wird bei Inowrazlaw in Posen, bei Staßfurt in der Provinz Sachsen und dem nahen Leopoldshall in Anhalt, bei Erfurt, in Hohenzollern, in Württemberg und ein wenig in Oberbayern gewonnen, 1881: 311,907 Ton. im Wert von 1,961,016 Mk.; Kainit (160,538 T. zu 2,168,734 Mk.), andre Kalisalze (745,353 T. zu 7,204,004 Mk.), Bittersalze (4624 T.) und Boracit (123 T.) werden nur bei Staßfurt und Leopoldshall gefördert. Der Gewinn an Kochsalz war 1881 im Reich 456,958 T. (12,303,412 Mk.), an Chlorkalium 113,167 T. (14,089,585 Mk.), Chlormagnesium 11,070, Glaubersalz 49,062, schwefelsaurem Kali 13,280, schwefelsaurer Kalimagnesia 5619, schwefelsaurer Magnesia 25,908, schwefelsaurer Thonerde 12,836 und an Alaun 5068 T.

An der Förderung von Eisenerzen beteiligen sich ganz besonders die preußischen Regierungsbezirke Koblenz, Arnsberg, Wiesbaden und Oppeln sowie Elsaß-Lothringen; es wurden 1881 gefördert:

| | Tonnen | Mk. Wert |
|---|---|---|
| im Reich | 5411889 | 31091153 |
| davon in Preußen | 3906284 | 26423101 |
| im RB. Oppeln | 757331 | 2623893 |
| » » Arnsberg | 967244 | 8574997 |
| » » Wiesbaden | 822400 | 3803747 |
| » » Koblenz | 962652 | 9264556 |
| in Elsaß-Lothringen | 1096042 | 2373465 |
| im Reich 1880 | 5065176 | 29222656 |
| im Reich 1879 | 4245046 | 23141193 |
| » » 1878 | 4050841 | 22956865 |
| » » 1877 | 3717223 | 20634721 |
| » » 1876 | 3515253 | 20957061 |
| » » 1875 | 3677947 | 23823599 |
| » » 1874 | 3694802 | 24656930 |
| » » 1873 | 4845833 | 39494853 |
| » » 1872 | 4724734 | 38923575 |

Zur Bereitung von Roheisen werden auch noch Erze von außerhalb, namentlich aus Luxemburg, verwendet; der Hauptsitz dieser Produktion sind die Regierungsbezirke Arnsberg, Düsseldorf, Oppeln, Trier und Aachen sowie Elsaß-Lothringen; sie ergab 1881:

| | Tonnen | Mk. Wert |
|---|---|---|
| im Reich | 2620394 | 152665347 |
| davon in Preußen | 2172908 | 130898658 |
| im RB. Oppeln | 327330 | 18300959 |
| » » Arnsberg | 646514 | 38513892 |
| » » Koblenz | 309011 | 20745561 |
| » » Düsseldorf | 431579 | 27985245 |
| » » Köln | 90124 | 5593956 |
| » » Trier | 171124 | 7835945 |
| in Elsaß-Lothringen | 305377 | 11603773 |
| im Reich 1880 | 2468372 | 151752260 |
| » » 1879 | 1965351 | 103706118 |
| » » 1878 | 1899264 | 105343257 |
| » » 1877 | 1717359 | 103321628 |
| » » 1876 | 1614687 | 104647795 |
| » » 1875 | 1759052 | 132657121 |
| » » 1874 | 1660208 | 144871790 |
| » » 1873 | 1983163 | 224778672 |
| » » 1872 | 1807845 | 211700997 |

Die Zinkproduktion hat ihren Hauptsitz in Oberschlesien, nächstdem in der Rheinprovinz und Westfalen; 1881 betrug die Förderung von Zinkerzen 659,211 Ton. (9,577,174 Mk.) und die Erzeugung von Zink 105,477 T. (31,653,938 Mk.), nie soviel in einem der Vorjahre, wiewohl die Werte 1880, 1878, 1877 und 1876 höher waren. Die Bleigewinnung ist am bedeutendsten in den Regierungsbezirken (Landdr.) Aachen, Hildesheim, Oppeln und Wiesbaden; die Förderung an Bleierzen belief sich 1881 auf 164,770 T. (19,240,334 Mk.), der Gewinn an Blockblei und Kaufglätte

auf 91,243 T. (25,238,438 Mk.), an Menge mehr als in jedem Vorjahr, an Wert aber weniger als in den Jahren 1873—78 und 1880. Von Kupfererzen, ganz vorzugsweise im RB. Merseburg, wurden 1881: 523,696 T. gefördert (Wert 14,329,898 Mk.); die Hütten ergaben 15,882 T. Kupfer im Wert von 19,903,372 Mk., Menge und Wert höher als in jedem Vorjahr. Ferner wurden 1881 gefördert 26,787 T. Gold- und Silbererze (vorzüglich im Königreich Sachsen), 164 T. Zinnerze, 191 T. Kobalterze, 6,8 T. Nickelerze, 77 T. Antimonerze, 867 T. Arsenikerze, 13,642 T. Manganerze, 68 T. Wismuterze, 3,6 T. Uranerze, 44 T. Wolframerze, 125,057 T. Schwefelkies, 21,018 T. sonstige Vitriol- und Alaunerze; dagegen ergab die Hüttenproduktion noch 186,989 kg Silber (28,514,081 Mk.), vorzugsweise in den Regierungsbezirken (Landdr.) Merseburg, Hildesheim und Aachen sowie im Königreich Sachsen, 380 kg Gold, 135 T. Nickel, 348 T. Blaufarbenwerkprodukte, 3367 kg Cadmium, 102 T. Zinn, 55 T. Wismut, 257 T. Antimon, 1414 kg Uranpräparate, 1236 T. Arsenikalien, 2903 T. Schwefel, 258,625 T. Schwefelsäure, 7413 T. Eisenvitriol, 4804 T. Kupfervitriol, 615 T. Zinkvitriol ꝛc.

Die **Gesamtproduktion der Bergwerke** ergab 1881: 69,758,797 Ton., in keinem der Vorjahre mehr; der Wert war berechnet auf 383,999,968 Mk., geringer war derselbe 1876—80, höher 1872—75, am höchsten 1873 (531,885,549 Mk.), am geringsten 1879 (314,518,002 Mk.). Die Gewinnung von Salzen aus wässeriger Lösung ergab 692,971 T. im Wert von 33,567,299 Mk., mehr als in jedem Vorjahr. Die gesamte Hüttenproduktion lieferte 3,110,482 T. und 192,151 kg, mehr als je sonst; dagegen war der Wert (1881: 279,309,266 Mk.) in den Jahren 1872 und 1873 größer.

## Viehzucht.

Vgl. die statistischen Produktionskärtchen nebst Tabellen.

Was den Viehstand betrifft, so nehmen die Haustiere im allgemeinen zu, die Pferde nur wenig, die Schafe dagegen ab. Nach der Viehzählung von 1873 (die neueste vom 10. Jan. 1883 ist noch nicht bekannt) gab es im Reich 3,352,231 Pferde, 15,776,702 Stück Rindvieh (darunter 8,961,221 Kühe), 24,999,406 Schafe, 7,124,088 Schweine und 2,320,002 Stück Ziegenvieh. Auf 1 qkm gibt es: 6,2 Pferde, mehr in Preußen (6,6, Provinzen Ostpreußen 9,4, Westpreußen 8,1, Schleswig-Holstein 7,7, Posen und Sachsen 6,8, Schlesien 6,6), im Königreich Sachsen (7,7), Elsaß-Lothringen (9,4), Mecklenburg-Schwerin (6,3) ꝛc., weniger in Bayern (4,7), Württemberg (5,0), Baden (4,7), Hessen (5,8) ꝛc., unter den preußischen Provinzen am wenigsten in Hessen-Nassau (4,3); sodann 29,3 Stück Rindvieh, mehr in Bayern (40,4), im Königreich Sachsen (43,2), in Württemberg (48,5), Baden (41,3), Hessen (37,3), Thüringen (31,1) sowie in den preußischen Provinzen Schleswig-Holstein (39,4), Rheinprovinz (36,4), Schlesien (33,5) und Hessen-Nassau (30,1), weniger in Preußen (24,8, in den Provinzen Pommern, Westpreußen, Brandenburg und Posen 16,2—19,7), Elsaß-Lothringen (28,9), Mecklenburg-Schwerin (20,5) ꝛc.; ferner 46,2 Schafe, mehr in Preußen (56,5, in Pommern 106,9, Posen 90,8, Sachsen 70,7, Westpreußen 63,9, Brandenburg 61,5), in Mecklenburg-Schwerin (82,7), weniger in Bayern (17,7), im Königreich Sachsen (13,8), Württemberg (29,6), Baden (10,4), Elsaß-Lothringen (13,2), Hessen (17,0), unter den preußischen Provinzen die wenigsten in der Rheinprovinz, in Schleswig-Holstein und Westfalen (14,6—24,0); endlich 13,2 Schweine (Provinz und Königreich Sachsen 22,0 und 20,1, Schlesien, Westpreußen und Schleswig-Holstein 9,5—9,9) und 4,3 Ziegen. Auf 100 Einwohner kamen im Reich: 8,2 Pferde (in Preußen 9,2, Ostpreußen 19,2), 38,4

Stück Rindvieh (in Preußen 35,0, die meisten in Schleswig-Holstein 70,4, die wenigsten in der Rheinprovinz 27,5, in Bayern 63,0, im Königreich Sachsen 25,3), 60,0 Schafe (in Preußen 79,7, die meisten in Pommern 224,8, die wenigsten in der Rheinprovinz 11,0, in Bayern 27,6, im Königreich Sachsen 8,1), endlich 17,4 Schweine (in den Provinzen Sachsen und Hannover 26, dagegen in Schlesien und der Rheinprovinz nur 10) und 5,7 Ziegen. Unter den Jagdtieren sind Hase, Rotwild und Reh ziemlich allgemein verbreitet, weniger Dam- und Schwarzwild; das Elentier lebt in etwa 150 Stück noch in einigen Waldungen am Pregel (Tapiau) und am Kurischen Haff (Ibenhorst) in Ostpreußen, die Gemse und das Murmeltier in den Alpen, der Hamster in Sachsen und Thüringen, der Biber in der Elbe zwischen Wittenberg und Torgau, der Seehund an den Küsten, aber mehr in der Nordsee als in der Ostsee, der Wolf in den großen Wäldern von Ost- und Westpreußen, von Elsaß-Lothringen und der Rheinprovinz (Hunsrücken), der Luchs sehr vereinzelt, die Wildkatze in Elsaß-Lothringen. Die Geflügelzucht wird stark betrieben; Gänse, Enten und Hühner sind vielfach wichtige Handelsartikel; ferner gibt es Truthühner, Fasanen, Schwäne, auf dem Felde das Rebhuhn, in den Wäldern Birk-, Hasel- und Auerhühner. Die Ringelnatter ist weitverbreitet, ebenso die schädliche Kreuzotter. Zur Hebung der Fischzucht wirken zahlreiche, oft musterhaft eingerichtete Fischbrutanstalten. Die Bienenzucht wird auf den Heiden der Nordseeländer vorzugsweise schwunghaft betrieben, die Auster im Wattenmeer an Schleswigs Nordseeküste gezüchtet; die Seidenraupe will nicht gedeihen.

---

# Bevölkerung.

Vgl. die statistische Karte „Bevölkerungsdichtigkeit", nebst ausführlicher Tabelle.

Die Anzahl der Bewohner im gegenwärtigen Umfang des Reichs betrug 1816: 24,831,396, 1867: 40,093,154, 1871: 41,058,641, 1875: 42,727,372 und 1880: 45,234,061.

Von 1816—80 **vermehrte** sich die Bevölkerung des Reichs um 82 Proz., um mehr als 100 Proz. in den preußischen Provinzen Ost- und Westpreußen, Brandenburg, Pommern, Posen, Schlesien und Rheinprovinz sowie im Königreich Sachsen (152 Proz.). Im allgemeinen gilt, daß die Volksvermehrung in Norddeutschland fast noch einmal so groß ist als in Süddeutschland, in den Städten bedeutender als auf dem Lande, daß sie bis 1840, d. h. bis zum Bau der Eisenbahnen, sich ziemlich gleich verteilte, und daß sie später vorzüglich große und günstig gelegene Städte sowie Fabrik- und Bergbaudistrikte traf. Große Gebiete des platten Landes sowie viele kleine Städte ohne Industrie sind sogar in dieser Zeit in der Bevölkerungszahl zurückgeschritten, wozu freilich auch die große Auswanderung, die ganz besonders die ackerbautreibenden Gegenden mit vorherrschend großem Grundbesitz betraf, mitgewirkt hatte. Die Zunahme der Bevölkerung beruht hauptsächlich auf dem Überschuß der Gebornen über die Gestorbenen. Derselbe beläuft sich jährlich auf 5—600,000 Köpfe (1880: 522,970); die Zahl der Gebornen beträgt jährlich etwa 1,800,000 (1880: 1,764,096), mehr 1879, 1877 u. 1876; die der Gestorbenen etwa 1,230,000 (1880: 1,241,126). Die Zahl der Eheschließungen betrug 1872: 423,900; seitdem ist sie unausgesetzt bis 1879 auf 335,113 gefallen, 1880 aber auf 337,342 gestiegen. Ein großer Teil vom Überschuß der Gebornen geht durch Auswanderung verloren, die dem Reich von 1820 bis jetzt etwa 3 Mill. Menschen genommen hat. Die Hauptperioden der Auswanderung waren 1852—54, woselbst ein Notstand im südwestlichen Deutschland, in den Ländern mit dem kleinen Besitz, zur Auswanderung nötigte; 1866—74, mit eine Folge der Kriege, sehr bedeutend für die Länder des Großgrundbesitzes an der Ostsee; endlich 1880—82 infolge der neuen Wirtschaftspolitik.

# Areal, Bevölkerung und Konfessionen des Deutschen Reichs.

(Zählung vom 1. Dezember 1880.)

| Staaten | qkm | Einwohner im ganzen | auf 1 qkm | Evangelische | Katholiken | Juden | Sektierer | Andre u. ohne Angabe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Provinz Ostpreußen | 36978 | 1933936 | 52 | 1655493 | 250462 | 18218 | 6688 | 3075 |
| „ Westpreußen | 25503 | 1405898 | 55 | 682735 | 693719 | 26547 | 2111 | 786 |
| Berlin | 61 | 1122504 | — | 982780 | 80818 | 53949 | 3961 | 996 |
| Provinz Brandenburg | 39838 | 2266651 | 57 | 2199749 | 50963 | 12296 | 2466 | 1177 |
| „ Pommern | 30107 | 1540034 | 51 | 1498864 | 23877 | 13886 | 2075 | 1332 |
| „ Posen | 28954 | 1703397 | 59 | 532517 | 1112020 | 56809 | 442 | 1809 |
| „ Schlesien | 40291 | 4007925 | 99 | 1867489 | 2082084 | 52682 | 3382 | 2288 |
| „ Sachsen | 25244 | 2312007 | 92 | 2154663 | 145518 | 6790 | 3417 | 1709 |
| „ Schleswig-Holstein | 18841 | 1127149 | 59 | 1111383 | 8903 | 3522 | 1622 | 1719 |
| „ Hannover | 38425 | 2120168 | 55 | 1842045 | 258824 | 14790 | 2970 | 1539 |
| „ Westfalen | 20200 | 2043442 | 101 | 949633 | 1070212 | 18810 | 2643 | 2144 |
| „ Hessen-Nassau | 15692 | 1554376 | 99 | 1087903 | 420206 | 41316 | 3517 | 1434 |
| Rheinprovinz | 26981 | 4074000 | 151 | 1078393 | 2944186 | 43684 | 5873 | 1854 |
| Hohenzollern | 1143 | 67624 | 59 | 2221 | 64491 | 771 | 6 | 135 |
| **Preußischer Staat:** | 348258 | 27279111 | 78 | 17645868 | 9206283 | 363790 | 41173 | 21997 |
| RB. Oberbayern | 16725 | 951977 | 57 | 42968 | 904280 | 4343 | 136 | 250 |
| „ Niederbayern | 10759 | 646947 | 61 | 4865 | 641930 | 134 | 7 | 2 |
| „ Pfalz | 5928 | 677281 | 114 | 371665 | 293410 | 11998 | 61 | 147 |
| „ Oberpfalz | 9663 | 528564 | 54 | 42351 | 484683 | 1522 | 6 | 2 |
| „ Oberfranken | 7000 | 575357 | 82 | 328608 | 242556 | 4148 | 26 | 19 |
| „ Mittelfranken | 7573 | 643817 | 84 | 491089 | 140409 | 11689 | 561 | 78 |
| „ Unterfranken | 8400 | 626305 | 75 | 110469 | 500531 | 15256 | 23 | 26 |
| „ Schwaben | 9812 | 634530 | 65 | 89496 | 540478 | 4436 | 81 | 39 |
| **Königreich Bayern** | 75860 | 5284778 | 70 | 1481511 | 3748277 | 53526 | 901 | 583 |
| Königreich Sachsen | 14993 | 2972805 | 198 | 2885300 | 74866 | 6516 | 5813 | 310 |
| „ Württemberg | 19504 | 1971118 | 101 | 1361559 | 590178 | 13331 | 5888 | 162 |
| Großherz. Baden | 15082 | 1570254 | 104 | 545854 | 992998 | 27278 | 4058 | 126 |
| „ Hessen | 7680 | 936340 | 122 | 635474 | 260384 | 26746 | 4192 | 544 |
| „ Mecklb.-Schwerin | 13304 | 577035 | 43 | 571361 | 2524 | 2580 | 208 | 382 |
| „ Sachsen-Weimar | 3593 | 309577 | 86 | 297687 | 10214 | 1248 | 418 | 10 |
| „ Mecklb.-Strelitz | 2929 | 100269 | 34 | 99517 | 294 | 458 | — | — |
| „ Oldenburg | 6420 | 337478 | 53 | 260417 | 74253 | 1654 | 1154 | — |
| Herzogt. Braunschweig | 3690 | 349367 | 91 | 337744 | 9615 | 1388 | 614 | 4 |
| „ Sachsen-Meiningen | 2468 | 207075 | 84 | 202968 | 2272 | 1627 | 208 | — |
| „ Sachsen-Altenburg | 1324 | 155036 | 117 | 154189 | 741 | 33 | 70 | 3 |
| „ S.-Koburg-Gotha | 1968 | 194716 | 99 | 191992 | 2042 | 490 | 132 | 60 |
| „ Anhalt | 2347 | 232592 | 99 | 226241 | 4541 | 1752 | 58 | — |
| Fürstent. Schwarzb.-Rudolst. | 940 | 80296 | 85 | 79835 | 397 | 45 | 11 | 6 |
| „ Schw.-Sondersh. | 862 | 71107 | 82 | 70451 | 412 | 212 | 30 | 2 |
| „ Waldeck | 1121 | 56522 | 50 | 53995 | 1576 | 854 | 67 | 30 |
| „ Reuß ä. L. | 316 | 50782 | 161 | 50244 | 450 | 60 | 28 | — |
| „ Reuß j. L. | 826 | 101320 | 124 | 100788 | 442 | 69 | 31 | — |
| „ Schaumburg-Lippe | 340 | 35374 | 104 | 34519 | 521 | 295 | 22 | 17 |
| „ Lippe | 1189 | 120246 | 101 | 115546 | 3628 | 1030 | 33 | 9 |
| Freie Stadt Lübeck | 299 | 63571 | — | 62092 | 807 | 560 | 98 | 14 |
| „ Bremen | 255 | 156723 | — | 149883 | 5574 | 766 | 480 | 20 |
| „ Hamburg | 410 | 453869 | — | 420003 | 12063 | 16024 | 873 | 4906 |
| Elsaß-Lothringen | 14508 | 1566670 | 108 | 305134 | 1218468 | 39278 | 3279 | 511 |
| **Das Deutsche Reich** | 540485 | 45234061 | 84 | 28340174 | 16232760 | 561610 | 69841 | 29676 |

Was die Volksdichtigkeit betrifft, so leben im Reich durchschnittlich 84 Menschen auf 1 qkm. Die Extreme in dieser Hinsicht bilden nach Abzug der großen Städte die Fabrik- und Bergbaudistrikte mit 300 und oft viel mehr Menschen auf 1 qkm, so das Oberschlesische Steinkohlengebirge (Beuthen), das Ruhrkohlengebirge in Westfalen und der Rheinprovinz, andre Fabrikdistrikte in der Rheinprovinz und im sächsischen Erzgebirge, dagegen mit weniger als 30 Einw. auf 1 qkm die Heiden und Moore in Hannover und Oldenburg, der Kreis Johannisburg in Ostpreußen und mehrere Bezirksämter im südlichen Bayern im Bereich der Alpen.

## Religionsverhältnisse.

Vgl. die Übersicht S. XXXIII und die statistische Karte „Konfessionen", nebst Tabelle.

Was die Angaben über das Religionsbekenntnis betrifft, so sind zu den Evangelischen die Lutheraner, Reformierten, Unierten, Altlutheraner, Herrnhuter, Mennoniten und in Hessen die Freiprotestanten, zu den Katholiken die Deutsch- und Griechisch-Katholischen gezählt. Unter 1000 Einwohnern hatte das

| | Evang. 1871 | Evang. 1880 | Kath. 1871 | Kath. 1880 | Juden 1880 | | Evang. 1871 | Evang. 1880 | Kath. 1871 | Kath. 1880 | Juden 1880 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Reich | 623 | 626 | 362 | 359 | 12 | Hannover | 872 | 869 | 119 | 123 | 7 |
| Preußen | 649 | 647 | 325 | 337 | 13 | Westfalen | 454 | 465 | 535 | 524 | 9 |
| Ostpreußen | 861 | 856 | 128 | 129 | 9 | Hessen-Nassau | 706 | 700 | 265 | 270 | 27 |
| Westpreußen | 490 | 484 | 488 | 493 | 19 | Rheinprovinz | 253 | 265 | 736 | 723 | 11 |
| Berlin | 886 | 875 | 62 | 72 | 48 | Bayern | 276 | 280 | 713 | 709 | 10 |
| Brandenburg | 976 | 971 | 17 | 22 | 6 | Sachsen | 976 | 971 | 21 | 25 | 2 |
| Pommern | 976 | 973 | 12 | 16 | 9 | Württemberg | 687 | 691 | 304 | 299 | 7 |
| Posen | 323 | 313 | 637 | 651 | 33 | Baden | 336 | 348 | 645 | 632 | 17 |
| Schlesien | 474 | 467 | 511 | 517 | 13 | Elsaß-Lothringen | 175 | 195 | 797 | 778 | 25 |
| Sachsen | 935 | 932 | 60 | 63 | 3 | Hessen | 686 | 679 | 279 | 287 | 29 |
| Schlesw.-Holstein | 990 | 980 | 6 | 8 | 3 | Thüringen | 982 | 980 | 12 | 14 | 3 |

Genaue Nachweise über die Konfessionsverhältnisse der einzelnen Staaten, berechnet auf die einzelnen Kreise, gibt die statistische Tabelle bei der Karte.

Im allgemeinen haben im Reich in dem Zeitraum von 1871—80 die Evangelischen verhältnismäßig etwas mehr zugenommen als die Katholiken, im besondern aber diese mehr im Preußischen Staat und zwar in allen Provinzen, mit Ausnahme von Westfalen und der Rheinprovinz. Der Grund dieser Erscheinung liegt darin, daß einmal viel mehr Evangelische als Katholiken auswandern, dann aber auch in der Proselytenmacherei der letztern auf dem Gebiet der Schule (freie Schule für arme Kinder, deren Familien katholisch werden) und der Mischehe. Als ziemlich allgemein gültige Regel darf man annehmen, daß in evangelischen Ländern die Katholiken, in katholischen Ländern die Evangelischen mehr zunehmen; doch gibt es auch Ausnahmen, z. B. in Posen und Schlesien zu gunsten der Katholiken, in Württemberg zu gunsten der Evangelischen. Fast alleinherrschend sind die Evangelischen, d. h. immer mit Ausnahme der größern Städte, in denen sich mehr oder weniger überall eine Mischung vollzieht, in großen Teilen von Ostpreußen, in fast ganz Brandenburg und Pommern, in großen Teilen vom Königreich und von der Provinz Sachsen, in Mecklenburg, Schleswig-Holstein, in vielen Teilen von Hannover, im Mindenschen, in fast ganz Thüringen, in Oberhessen, in Teilen des bayrischen Franken- und des württembergischen Neckarlands. Ebenso fast alleinherrschend, hier auch die größern Städte ausgenommen, sind die Katholiken in den altbayrischen Landesteilen, in den ehemaligen österreichischen Gebieten des südwestlichen Deutschland (Breisgau in Baden, Teile des württembergischen Donaukreises und vom Elsaß), in Lothringen, auf der Eifel in der Rheinprovinz und in dem nördlich vor derselben gelegenen Flachland

der Regierungsbezirke Köln und Aachen, im Münsterschen, im alten Herzogtum Westfalen (Arnsberg), im Eichsfeld, in der Grafschaft Glatz, im größten Teil von Oberschlesien ꝛc. In mehreren von diesen Gebieten hatte die Gegenreformation des 16. und 17. Jahrh. die katholische Kirche wiederhergestellt, wie in Oberschlesien, der Grafschaft Glatz, dem größten Teil des bayrischen Regierungsbezirks Oberpfalz, im Eichsfeld ꝛc.; in andern hat sie es zum Abschluß nicht bringen können, wohl aber eine starke Mischbevölkerung hervorgerufen, wie in Niederschlesien, in den ehemaligen pfälzischen Ländern ꝛc.; in den polnischen Ländern bildet in der Regel auch die Sprache den religiösen Gegensatz (deutsch = evangelisch, polnisch = katholisch). Ein Ausgleich zwischen den Konfessionen, hauptsächlich von den größern Städten ausgehend, vollzieht sich besonders seit Anfang des 19. Jahrh. So gibt es große katholische Gemeinden in den ursprünglich evangelischen Städten Berlin, Dresden, Hamburg, Hannover, Stuttgart ꝛc., umgekehrt große evangelische Gemeinden in München und in den zahlreichen ehemals bischöflichen und erzbischöflichen Städten in der Rheingegend.

## Sprachstämme, Nationalitäten.

In bezug auf die Sprache der Bewohner werden seit einer Reihe von Jahren nur im Königreich Sachsen Aufnahmen gemacht; daselbst gab es 1880: 51,410 Wenden. Von der Gesamtbevölkerung des Reichs sind etwa 41,640,000 Deutsche und 3,590,000 Nichtdeutsche; die letztern wohnen zumeist in den östlichen Provinzen des Preußischen Staats (Polen, Litauer, Tschechen), im nördlichen Teil von Schleswig-Holstein (Dänen), an der Südwestgrenze des Reichs (Franzosen) und sodann innerhalb des deutschen Sprachgebiets an der obern Spree (Wenden).

Die Litauer (145,000, davon 45000 im RB. Königsberg, 100,000 im RB. Gumbinnen) wohnen im nördlichen Ostpreußen und zwar zwischen der Deime und der russischen Grenze. Sie sind evangelisch, bilden im Kr. Heydekrug die Mehrzahl (über 60 Proz.), in den Kreisen Memel und Tilsit etwas über, in Ragnit und Niederung etwas unter 40, in Pillkallen und Labiau über 20 Proz. der Bewohner. In kleiner Anzahl trifft man sie noch weiter südlich bis zur Rominteschen Heide. Neben ihnen leben noch 400 Kuren, vielleicht Reste der alten Preußen, in der Gegend von Memel und zwar in einigen Dörfern im N. von dieser Stadt und in Schwarzort und Nidden auf der Kurischen Nehrung.

Die Polen (2,860,000, davon in Ostpreußen 390,000, Westpreußen 480,000, Posen 970,000, Schlesien 980,000 und in Pommern 3500) bewohnen in Ostpreußen das südliche Grenzgebiet, nach N. etwa bis zu der Linie Osterode-Lötzen hinauf; sie werden Masuren genannt und gehören ganz überwiegend der evangelischen Kirche an, nur soweit sie in das Ermland (Allenstein, Bischofsburg) hineinreichen, sind sie katholisch. Die Städtebevölkerung in diesem Gebiet ist mehr deutsch, die Landbevölkerung dagegen zu 80—90 Proz. polnisch. In Westpreußen leben Polen auf der rechten Seite der Weichsel zuerst im Anschluß an das genannte ostpreußische Gebiet im S. von der Linie Kulm-Lessen-Deutsch-Eylau, ferner, von Deutschen eingeschlossen, im Kreise Stuhm, sodann im W. von der Weichsel auf dem Hochland bis zur Linie Flatow-Schlochau und zur pommerschen Grenze (hier noch 3500 Polen in Pommern, meist im Kr. Bütow). Die westpreußischen Polen sind mit Ausnahme einiger Tausende an der Ossa im Kr. Rosenberg, in einem ehemals altpreußischen Gebiet, katholisch; ein Teil von ihnen (die Grenzlinie ist sehr unbestimmt, entweder vom Wdzydze- oder Radaunensee nach N.) wird Kassuben genannt. In Posen gibt es die wenigsten Polen in den westlichen (Meseritz

11 Proz.) und nördlichen Grenzkreisen, die meisten in dem Landstrich, der im N. durch die Linie von Wongrowitz zum Goplosee und im S. durch die Linie von Kosten über Schrimm bis Adelnau bezeichnet wird. In diesem Gebiet machen die Polen über 70 Proz., in den östlichen Grenzkreisen des Regierungsbezirks Posen mehr als 80 Proz. der Bevölkerung aus. Die beiden großen Städte Posen und Bromberg haben 40 und 6 Proz. Polen, Gnesen und Inowrazlaw etwa 45, Fraustadt, Lissa und Rawitsch noch nicht 10 Proz., dagegen über 50 Proz. Polen die Mittelstädte Tremessen, Wreschen, Schroda, Schrimm, Kosten und Koschmin, einige kleine Städte selbst über 90 Proz.

Die Polen, unter denen gegen 15,000 Evangelische sind, haben sich in dieser Provinz in den letzten zehn Jahren ganz besonders vermehrt, was mit Sicherheit aus der Zunahme der Evangelischen und Katholischen in diesem Zeitraum (21,225 und 102,529) zu schließen ist. Nach einer ältern Angabe waren unter 5200 Ortschaften des platten Landes 700 deutsche und 900 polnische; 1200 hatten eine überwiegend deutsche, 2400 eine überwiegend polnische Bevölkerung; von den größern Gütern sind etwa 900 in deutschen und 770 in polnischen Händen. In Schlesien sind die Polen vorherrschend auf der rechten Oderseite im RB. Oppeln und in den Kreisen Namslau und Polnisch-Wartenberg im RB. Breslau. Auf der linken Seite der Oder verschwinden sie in Oberschlesien mit der Linie Leobschütz-Oberglogau. Im Durchschnitt leben auf der rechten Oderseite im RB. Oppeln 75 Proz. Polen, über 80 Proz. in den Kreisen Rosenberg, Lublinitz, Groß-Strehlitz, Tarnowitz, Kattowitz, Pleß, Rybnik und Kosel. Unter den Städten daselbst haben Oppeln noch nicht 10, Ratibor 10—20, Kattowitz und Gleiwitz 20—30, Beuthen 30—40 Proz. Polen, dagegen über 50 Proz. Tarnowitz, Myslowitz, Rybnik, Pleß (fast 70 Proz.) ꝛc. Unter den Polen in Schlesien gehören etwa 65,000, meist im Kr. Kreuzburg und im RB. Breslau, zur evangelischen Kirche. — Außerdem gibt es Polen meist als Arbeiter in vielen andern Landesteilen; für Berlin schätzt man ihre Zahl mit 31,000 wohl zu hoch (mit den Soldaten wohl nur 24,000 bei einer katholischen Bevölkerung von 80,818 Seelen), im Ruhrkohlengebiet in Westfalen sind für sie polnische Gottesdienste eingerichtet worden. Verwandt mit den Polen ist noch ein Rest echter Kassuben, die in der Zahl von 200—300 Köpfen im Kr. Stolp im Hinterpommern und zwar in der Nähe des Lebasees wohnen, evangelisch, aber ohne Nachwuchs sind, da die junge Generation durchweg deutsch ist.

Die Tschechen (54,000) kommen nur in Schlesien vor und zwar als Katholiken in geringer Zahl in der Westspitze des Kreises Glatz und in größerer im S. von der Zinna in Oberschlesien, wo die Städte Bauerwitz und Hultschin dem tschechischen Sprachsystem angehören; als Evangelische (6000) in von Friedrich d. Gr. angelegten Kolonien in den Kreisen Polnisch-Wartenberg, Strehlen, Oppeln und Groß-Strehlitz.

Die Wenden (über 137,000, davon 52,000 in Brandenburg, 34,000 in Schlesien, 51,410 im Königreich Sachsen) bilden eine Sprachinsel innerhalb der deutschen Bevölkerung, die im N. am Spreewald beginnt und im S. bis nahe an die böhmische Grenze reicht; die Spree durchfließt das Gebiet. Innerhalb desselben liegen in Brandenburg die deutschen Städte Kottbus und Spremberg, in Schlesien die wendische Stadt Wittichenau und in Sachsen Bautzen (3066 Wenden), während im letztern Lande die Städte Kamenz, Bischofswerda, Schirgiswalde und Löbau, alle mit fast nur deutschen Einwohnern, in der Sprachgrenze sich befinden. Die Wenden sind evangelisch, nur in Wittichenau und in einigen sächsischen Orten katholisch.

Die Dänen (150,000) nehmen den nördlichen Teil der Provinz Schleswig-Holstein ein, und zwar ist von der Nordgrenze bis zur Breite von Tondern das Dänische Kirchen- und Schulsprache, freilich mit Ausnahme der Städte, wo ein gemischtes Sprachen-

verhältnis herrscht, ebenso auch in dem Distrikt bis zur Breite von Flensburg im S., hier jedoch die westliche Marsch mit ihren deutschen Bewohnern ausgenommen. Die Inseln Alsen (Ostsee) und Röm gehören zum dänischen Sprachgebiet.

Zu den **Franzosen** (240,000) gehören auch die 9600 Wallonen in der Stadt Malmedy und Umgegend im RB. Aachen, die andern wohnen in Elsaß-Lothringen. Hier bildet die Landesgrenze von der Schweizer Grenze bis zum Reisberg im Wasgenwald auch fast ganz genau die Sprachgrenze; weiter nördlich leben Franzosen im Wasgenwald am Giesen, an der Leberau und Breusch, und in Lothringen endlich scheidet die Linie Rixingen-Dieuze-Diedenhofen das beiderseitige Sprachgebiet, so daß mit der Stadt Metz und kleinen Teilen von andern Kreisen beinahe der ganze Landkreis Metz und ebenso der größere Teil des Kreises Château-Salins dem französischen Sprachgebiet angehören.

---

# Die Wohnplätze des Deutschen Reichs.

Man teilt gewöhnlich die Wohnplätze in Städte und Orte des platten Landes; letztere sind Flecken, Dörfer, Kolonien, Güter, Vorwerke, Weiler, einzelne Häuser ꝛc. Oft tragen diese Orte besondere Bezeichnungen; in Posen nennt man die von Deutschen angelegten Kolonien „Hauländereien", im nordwestlichen Deutschland eine Anzahl von einzeln liegenden Höfen, die zu einem Ganzen vereinigt sind, „Bauerschaften", in den Alpen von Berchtesgaden sind „Gnotschaften" etwas Ähnliches; „Zinken" sind kleine, im badischen Schwarzwald aus zerstreut liegenden Häusern bestehende Ortschaften, „Einöden" einzelne Häuser in Bayern. Die ländlichen Orte sind oftmals zu Landgemeinden vereinigt, von denen mehrfach die mit mehr als 2000 Einw. als städtische Orte angesehen werden. Dies ist aber nur insofern richtig, sobald in diesen Gemeinden Zentren mit 2000 Einw. vorhanden sind, was in den meisten aber nicht der Fall ist. Es folgt hier eine Berechnung aller Städte und der ländlichen Orte (nicht Gemeinden) mit mehr als 2000 Einw., welcher sich eine Übersicht der deutschen Städte über 20,000 Einw. anschließt.

**I. Übersicht aller Städte und der ländlichen Orte über 2000 Einw.**

| | Städte überhaupt | Städte unter 2000 Ew. | Ländl. Orte mit mehr als 2000 Ew. | | Städte überhaupt | Städte unter 2000 Ew. | Ländl. Orte mit mehr als 2000 Ew. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Preußen | 1287 | 353 | 397 | Bayern | 242 | 99 | 61 |
| Ostpreußen | 67 | 7 | 7 | K. Sachsen | 142 | 28 | 138 |
| Westpreußen | 55 | 8 | 11 | Württemberg | 145 | 60 | 36 |
| Berlin | 1 | — | — | Baden | 114 | 49 | 51 |
| Brandenburg | 136 | 31 | 33 | Elsaß-Lothringen | 80 | 20 | 34 |
| Pommern | 73 | 8 | 4 | Hessen | 62 | 29 | 36 |
| Posen | 138 | 67 | 4 | Thüringen | 93 | 47 | 13 |
| Schlesien | 148 | 34 | 112 | Braunschweig | 13 | 1 | 6 |
| Sachsen | 143 | 32 | 49 | Anhalt | 22 | 5 | 6 |
| Schleswig-Holstein | 54 | 13 | 6 | Beide Lippe und Waldeck | 23 | 13 | — |
| Hannover | 114 | 47 | 13 | Oldenburg | 14 | 1 | 2 |
| Westfalen | 103 | 29 | 48 | Mecklenburg | 50 | 3 | — |
| Hessen-Nassau | 108 | 52 | 26 | Die Freien Städte | 6 | — | 25 |
| Rheinprovinz | 140 | 20 | 84 | | | | |
| Hohenzollern | 7 | 5 | — | Das Reich: | 2293 | 708 | 805 |

## II. Die deutschen Städte von 20,000 und mehr Einwohnern.

| Namen der Städte in der Reihenfolge ihrer Größe | Einwohnerzahl 1. Dez. 1880 | Durchschn. jährl. Zuwachs auf 100 Ew. i. d. Periode 1875/80 | 1871/75 |
|---|---|---|---|
| 1) Berlin | [1] 122330 | 2,93 | 3,92 |
| 2) Hamburg | 289859 | 1,82 | 2,84 |
| 3) Breslau | 272912 | 2,65 | 3,47 |
| 4) München | 230023 | 2,91 | 3,32 |
| 5) Dresden | 220818 | 2,25 | 2,70 |
| 6) Leipzig | 149081 | 3,14 | 4,37 |
| 7) Köln | 144772 | 1,34 | 1,16 |
| 8) Königsberg | 140909 | 2,77 | 2,23 |
| 9) Frankfurt a. M. | 136819 | 3,78 | 3,11 |
| 10) Hannover | 122843 | 2,82 | 4,90 |
| 11) Stuttgart | 117303 | 1,79 | 3,93 |
| 12) Bremen | 112453 | 1,85 | 5,32 |
| 13) Danzig | 108551 | 2,06 | 2,07 |
| 14) Straßburg i. E. | 104471 | 2,05 | 2,40 |
| 15) Nürnberg | 99519 | 1,78 | 2,24 |
| 16) Magdeburg | 97539 | 2,07 | 1,02 |
| 17) Barmen | 95941 | 2,07 | 3,74 |
| 18) Düsseldorf | 95458 | 3,35 | 3,78 |
| 19) Chemnitz | 95123 | 2,17 | 3,41 |
| 20) Elberfeld | 93538 | 2,97 | 3,03 |
| 21) Stettin | 91756 | 2,50 | 1,49 |
| 22) Altona | 91647 | 1,59 | 3,16 |
| 23) Aachen | 85551 | 1,44 | 1,78 |
| 24) Braunschweig | 75038 | 2,58 | 3,25 |
| 25) Krefeld | 73872 | 3,21 | 2,42 |
| 26) Halle a. d. S. | 71484 | 3,33 | 3,46 |
| 27) Dortmund | 66544 | 2,83 | 6,52 |
| 28) Posen | 65713 | 1,49 | 1,97 |
| 29) Mülhausen i. E. | 63629 | 1,69 | 2,50 |
| 30) Augsburg | 61408 | 1,41 | 2,76 |
| 31) Mainz | 60905 | 1,53 | 1,43 |
| 32) Kassel | 58290 | 1,89 | 3,36 |
| 33) Essen | 56944 | 0,77 | 1,54 |
| 34) Mannheim | 53465 | 2,81 | 3,98 |
| 35) Erfurt | 53254 | 2,06 | 2,41 |
| 36) Metz | 53131 | 2,94 | —2,82 [1] |
| 37) Frankfurt a. O. | 51147 | 1,61 | 2,19 |
| 38) Lübeck | 51055 | 2,61 | 2,99 |
| 39) Würzburg | 51014 | 2,52 | 2,92 |
| 40) Görlitz | 50307 | 2,09 | 1,78 |
| 41) Wiesbaden | 50238 | 2,80 | 5,20 |
| 42) Karlsruhe | 49283 | 2,76 | 3,97 |
| 43) Potsdam | 48447 | 1,47 | 0,62 |
| 44) Kiel | 43594 | 3,14 | 3,97 |
| 45) Duisburg | 41242 | 1,96 | 5,04 |
| 46) Darmstadt | 40874 | 1,99 | 2,45 |
| 47) Münster i. W. | 40434 | 2,48 | 0,69 |
| 48) München-Gladbach | 37387 | 3,12 | 4,81 |
| 49) Liegnitz | 37157 | 3,33 | 3,36 |
| 50) Rostock | 36967 | 1,57 | 2,45 |
| 51) Freiburg i. Baden | 36401 | 3,47 | 5,36 |
| 52) Elbing | 35842 | 1,34 | 1,81 |
| 53) Plauen | 35082 | 3,96 | 5,18 |
| 54) Zwickau | 35005 | 2,11 | 3,54 |
| 55) Regensburg | 34516 | 1,82 | 1,91 |
| 56) Bromberg | 34044 | 1,67 | 3,02 |
| 57) Bochum | 33440 | 3,28 | 7,24 |
| 58) Osnabrück | 32812 | 1,89 | 6,15 |
| 59) Ulm | 32773 | 1,62 | 3,48 |
| 60) Bonn | 31514 | 2,31 | 1,89 |
| 61) Halberstadt | 31260 | 2,37 | 2,20 |
| 62) Fürth | 31063 | 2,54 | 2,68 |
| 63) Flensburg | 30956 | 3,12 | 2,82 |
| 64) Bielefeld | 30679 | 2,87 | 4,89 |
| 65) Koblenz | 30548 | 0,85 | 0,46 |
| 66) Charlottenburg | 30483 | 3,29 | 6,98 |
| 67) Schwerin | 30146 | 1,73 | 0,77 |
| 68) Remscheid | 30029 | 2,83 | 4,23 |
| 69) Bamberg | 29587 | 1,86 | 1,15 |
| 70) Stralsund | 29481 | 1,20 | 0,95 |
| 71) Spandau | 29311 | 1,72 | 6,61 |
| 72) Brandenburg a. H. | 29066 | 1,20 | 1,46 |
| 72) Offenbach | 28449 | 1,87 | 3,39 |
| 74) Königshütte | 27522 | 1,11 | 7,14 |
| 75) Gera | 27117 | 5,26 | 3,80 |
| 76) Neustadt-Magdeb. | 27090 | 2,34 | 4,14 |
| 77) Gotha | 26525 | 2,91 | 2,69 |
| 78) Kaiserslautern | 26323 | 2,93 | 5,88 |
| 79) Hagen i. W. | 26295 | 1,85 | 4,80 |
| 80) Altenburg | 26241 | 3,28 | 2,72 |
| 81) Nordhausen | 26198 | 2,11 | 2,56 |
| 82) Kolmar | 26106 | 1,69 | 0,72 |
| 83) Hildesheim | 25887 | 2,73 | 2,05 |
| 84) Guben | 25840 | 1,72 | 2,54 |
| 85) Kottbus | 25584 | 2,47 | 4,50 |
| 86) Freiberg | 25440 | 1,54 | 2,08 |
| 87) Heilbronn | 24446 | 2,84 | 2,80 |
| 88) Heidelberg | 24417 | 1,78 | 2,78 |
| 89) Trier | 24200 | 1,88 | 0,67 |
| 90) Pforzheim | 24037 | 0,28 | 4,47 |
| 91) Landsberg a. W. | 23612 | 1,99 | 3,54 |
| 92) Mühlhausen i. Th. | 23478 | 2,30 | 1,74 |
| 93) Dessau | 23266 | 3,38 | 2,91 |
| 94) Hanau | 23086 | 0,60 | 2,48 |
| 95) Beuthen i. O.-S. | 22811 | 3,27 | 5,21 |
| 96) Zittau | 22473 | 1,92 | 3,33 |
| 97) Linden b. Hannov. | 22384 | 1,37 | 5,71 |
| 98) Meerane | 22293 | 0,93 | 2,58 |
| 99) Schweidnitz | 22202 | 2,41 | 3,06 |
| 100) Mülheim a. Ruhr | 22146 | 0,68 | 1,71 |
| 101) Baireuth | 22072 | 2,80 | 1,81 |
| 102) Stargard a. d. J. | 21816 | 1,57 | 3,36 |
| 103) Stolp | 21591 | 3,27 | 2,96 |
| 104) Witten | 21554 | 3,48 | 4,43 |
| 105) Tilsit | 21400 | 1,60 | 2,05 |
| 106) Glauchau | 21358 | —0,36 [1] | —0,33 [1] |
| 107) Hof | 20997 | 2,78 | 3,29 |
| 108) Viersen | 20997 | 1,27 | 1,50 |
| 109) Hamm | 20783 | 1,92 | 2,73 |
| 110) Eßlingen | 20758 | 1,15 | 2,21 |
| 111) Thorn | 20617 | 2,02 | 2,85 |
| 112) Wesel | 20593 | 1,50 | 0,78 |
| 113) Neiße | 20507 | 0,97 | 0,77 |
| 114) Mülheim a. Rhein | 20420 | 3,25 | 0,22 |

[1] Abnahme.

Digitized by Google

# Gewerbthätigkeit.

Nach der allgemeinen Gewerbezählung, welche 1875 im Deutschen Reich stattfand, gab es 2,927,955 Haupt- und 302,356 Nebenbetriebe mit 6,470,630 in denselben beschäftigten Personen. Unter den Hauptbetrieben wurden in 2,858,405 je höchstens 5 Gehilfen beschäftigt, in 27,414 je 6—10, in 33,657 je 11—50 und in 8479 je 51 und mehr.

Die Gewerbe sind in folgenden 19 Gruppen untergebracht:

1. Gruppe. Kunst- und Handelsgärtnerei: 13,343 Hauptbetriebe, 25,464 beschäftigte Personen, davon in Preußen 5871 (Kreis Aschersleben 1322, Stadt Erfurt 702, Berlin 626), Bayern 4610, Hamburg 702. — 15 Hauptbetriebe hatten je mehr als 50 Gehilfen.

2. Gruppe. Fischerei: 15,662 Hauptbetriebe, 19,626 Personen (Kreis Usedom-Wollin 1119).

3. Gruppe. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen: 7876 Hauptbetriebe, 433,206 Personen, und zwar Bergwerke auf Erze exkl. Eisenerze 407 H., 44,454 P.; Silber-, Blei-, Kupfer-, Zinn- und Zinkhütten 128 H., 13,808 P.; Nickel-, Kobalt-, Antimon-, Wismut- und Arsenikhütten 16 H., 925 P.; Eisengruben 966 H., 25,284 (Preußen 21,398) P.; Hochöfen und Stahlhütten, Eisen- und Stahl-, Frisch- und Streckwerke 1036 H., 112,075 (Preußen 92,708, Elsaß-Lothringen 8843) P.; Salzbergwerke 14 H., 2043 P.; Salinen 77 H., 4633 P.; Steinkohlenbergwerke und Verkokungsanstalten 639 H., 193,575 (Preußen 166,767, Sachsen 17,296) P.; Braunkohlenbergwerke und Brikettfabriken 763 H., 26,173 (Preußen 20,196) P.; Torfgräbereien 3813 H., 9210 P.; Bernsteingewinnung 14 H., 886 P.; Asphalt 1 H., 56 P.; Erdöl 2 H., 84 P. — In dieser Gruppe kommen auf Preußen 361,406 P., nämlich auf die Rheinprovinz 117,831 (die Kreise Land-Essen 18,061, Saarbrücken 15,988, Stadt-Essen 14,528, Mülheim a. d. Ruhr 13,316, Land-Aachen 11,041, Ottweiler 10,815), Westfalen 97,510 (die Kreise Land-Bochum 40,073, Land-Dortmund 19,755, Siegen 7615, Hagen 5134), Schlesien 80,247 (die Kreise Beuthen 22,914, Kattowitz 17,376, Waldenburg 10,032, Zabrze 9398), die Provinz Sachsen 23,764, Hannover 18,455, Hessen-Nassau 14,173; sodann auf das Königreich Sachsen 32,008, Elsaß-Lothringen 14,308, Bayern 10,209 P. — 1216 Hauptbetriebe dieser Gruppe beschäftigten je mehr als 50 Personen, davon 398 im Steinkohlenbergbau, 302 im Betrieb der Hochöfen ꝛc., 142 im Braunkohlen-, 134 im Eisenbergbau, 124 im sonstigen Erzbergbau, 62 im Betrieb der Silber- und andern Hütten, 25 im Salinenbetrieb.

4. Gruppe. Industrie der Steine und Erden: 51,391 Hauptbetriebe, 265,555 beschäftigte Personen, davon in Preußen 142,747, nämlich in Schlesien 28,064, der Rheinprovinz 24,405, Brandenburg 23,462; sodann in Bayern 36,427, im Königreich Sachsen 21,720, in Thüringen 15,173 (Sachsen-Meiningen 7007) P. — Im besondern entfielen auf die Marmor-, Stein- und Schieferbrüche und Betriebe für grobe Marmor-, Stein- und Schieferwaren 5337 H. mit 33,910 beschäftigten Personen (Preußen 15,021, Bayern 4820, Sachsen 4501, Sachsen-Meiningen 3320), die Betriebstätten für feine Steinwaren 9640 H. mit 25,988 P., Kalk, Zement und Traß 2358 H. mit 21,142 P., Lehm- und Thongruben nebst Ziegeleien 17,738 H. mit 85,030 P., Töpfereien, Fabriken für feine und feuerfeste Thonwaren, Steinzeug ꝛc. 12,302 H. mit 35,217 P. (Preußen 21,676), Kaolingruben und Kaolinschlämmereien, Steingut-, Fayence- und Porzellanfabriken 1296 H. mit 24,464 P., Glashütten 1237 H. mit 29,230 P. (Preußen 17,047, Elsaß-Lothringen 4952, Bayern 3452), Spiegelglas- und Spiegelfabriken 388 H. mit 6095 P. (Bayern 2410) ꝛc. — 663 Hauptbetriebe mit je mehr als 50 Gehilfen,

darunter 173 Ziegeleien ꝛc., 137 Glashütten ꝛc., 102 Porzellanfabriken ꝛc., 98 Steinbrüche ꝛc., 54 Betriebe für Kalk, Zement ꝛc., 50 Thonwarenfabriken ꝛc.

5. Gruppe. Metallverarbeitung: 164,519 Hauptbetriebe und 419,752 beschäftigte Personen, in Preußen 246,953, davon in der Rheinprovinz 58,632 (in den Kreisen Solingen 10,318, Lennep 6870, Mettmann 3515, Stadt-Aachen 3337), Westfalen 35,083 (in den Kreisen Hagen 8493, Altena 7238, Iserlohn 5209), Brandenburg 31,779 (Berlin 16,850), Schlesien 27,570 (Stadt-Breslau 3463); sodann in Bayern 48,511, im Königreich Sachsen 28,881, in Württemberg 22,262, Baden 19,898, Elsaß-Lothringen 12,092 P. — In den Unterabteilungen gab es Betriebstätten für Gold-, Silber- und Bijouteriewaren 5460 H. mit 23,341 P. (Baden 8059, Preußen 7736), Gold- und Silberschlägereien 501 H. mit 3367 P. (Bayern 3075), Betriebstätten für Gold- und Silberdrahtziehereien und leonische Waren 262 H. mit 2156 P. (Bayern 1448), Münzstätten 22 H. mit 839 P., feine Blei- und Zinnwaren- sowie Metallspielwarenfabriken 1260 H. mit 3787 P., Zinkgießereien 111 H. mit 893 P., Kupferschmieden 3491 H. mit 9905 P., Betriebstätten für Erzeugung und Verarbeitung von Metalllegierungen aller Art 3434 H. mit 21,534 P., Eisengießereien und Eisenemaillierwerke 693 H. mit 34,336 P. (Preußen 23,065, Sachsen 3839), Schwarz- und Weißblechwarenfabriken nebst Klempnereien 15,240 H. mit 37,762 P., Betriebstätten für Stifte und Nägel, Schrauben, Niete, Ketten, Drahtseile ꝛc. 10,957 H. mit 22,188 P., Hufschmieden 79,712 H. mit 134,555 P., Schlossereien und Betriebstätten für feuerfeste Geldschränke 24,749 H. mit 70,052 P., Zeug-, Sensen- und Messerschmieden, Kurzwaren-, Stahlfederfabriken 16,611 H. mit 42,675 P., Nähnadelfabriken 68 H. mit 3978 P., Betriebstätten für Nadler- und Drahtwaren 1872 H. mit 5721 P. ꝛc. — 574 Hauptbetriebe mit je mehr als 50 Gehilfen: 198 Eisengießereien, 75 Metalllegierungen, 60 Zeug- und Messerschmieden ꝛc., 57 für Gold-, Silber- und Bijouteriewaren ꝛc.

6. Gruppe. Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate: 83,918 Hauptbetriebe, 322,029 beschäftigte Personen, in Preußen 174,539 P., davon in Brandenburg 38,844 (Berlin 25,669), der Rheinprovinz 23,033 (Landkreis Köln 3725), Provinz Sachsen 21,344 (Stadtkreis Magdeburg 4560), Schlesien 20,695 (Stadt-Breslau 5687) und im pommerschen Kreis Randow 3938 P.; ferner in Bayern 32,612, im Königreich Sachsen 32,198, in Württemberg 17,305, Baden 14,680, Elsaß-Lothringen 13,273, Hamburg 6446 P. ꝛc. — In den einzelnen Klassen: Maschinen, Werkzeuge, Apparate 8742 H. mit 154,096 (Preußen 91,980, Sachsen 18,271), Wagenbau 50,537 H. mit 95,002 P., Schiffbau 1362 H. mit 11,094 P., Schußwaffen 2138 H. mit 6136 P., Betriebstätten für mathematische, physikalische und chemische Instrumente und Apparate 2720 H. mit 9761 P., für Telegraphenanlagen und -Apparate 81 H. mit 1157 P., Zeitmeßinstrumente 12,766 H. mit 23,099 P. (Preußen 10,604, Baden 5145), Musikinstrumente 4213 H. mit 15,904 P. (Preußen 5743, Sachsen 5127), chirurgische Instrumente 1159 H. mit 2167 P., Beleuchtungsapparate, Lampen 141 H. mit 3535 P. ꝛc. — 763 Hauptbetriebe mit je mehr als 50 Gehilfen: 559 Maschinenfabriken, 76 für den Wagen-, 35 für den Schiffbau, 35 für Musikinstrumente ꝛc.

7. Gruppe. Chemische Industrie: 8615 Hauptbetriebe, 51,698 beschäftigte Personen; darunter kamen auf die chemische Großindustrie 247 H. mit 7913 P. (Preußen 5245, Baden 1029), die chemischen, pharmazeutischen und photographischen Präparate 627 H. mit 9890 P., die Apotheken 4444 H. mit 9758 P., die Farbmaterialien, mit Ausschluß der Teerfarben, 698 H. mit 7937 P., Steinkohlenteer- und Kohlenteerderivate 28 H. mit 2179 P., Explosivstoffe 182 H. mit 2716 P., Zündwaren 374 H. mit 5120 P., Betriebstätten für künstliche Dungstoffe 368 H. mit 3451 P., Abdeckereien 1595 H. mit 2179 P. ꝛc. — 175 Hauptbetriebe mit je mehr als 50 Gehilfen: 43 bei der chemischen Großindustrie, 42 bei den chemischen ꝛc. Präparaten ꝛc.

8. Gruppe. **Industrie der Heiz- und Leuchtstoffe**: 8864 Hauptbetriebe, 42,507 beschäftigte **Personen**, darunter Seifensiedereien 2656 H. mit 7903 P., Stearin- und Wachskerzenfabriken 369 H. mit 1760 P., Kohlenteerschwelereien, Betriebstätten für Mineralöle, **Paraffinkerzen** ꝛc. 153 H. mit 2685 P., Gasbeleuchtungsanstalten 500 H. mit 12,769 P., **Ölmühlen** 2869 H. mit 8933 P., Harze und Firnisse 1006 H. mit 5189 P. ꝛc. — 105 Hauptbetriebe mit je mehr als 50 Gehilfen: 50 Gasbeleuchtungsanstalten.

9. Gruppe. **Textilindustrie**: 381,403 Hauptbetriebe, 926,767 beschäftigte Personen, in Preußen 441,968 P., davon in der Rheinprovinz 149,765 (Kreis Gladbach 22,964, Kempen 18,846, Stadt-Barmen 11,849, Stadt-Elberfeld 9271, Stadt-Krefeld 9237, Lennep 8145, Stadt-Aachen 8100), in Schlesien 102,440 (Kreis Reichenbach 11,853, Lauban 10,175, Waldenburg 9883, Landeshut 8973, Neurode 7177, Hirschberg 5270, Glatz 4542), Brandenburg 59,757 (Berlin 13,430, Kreis Sorau 10,753, Kottbus 4869, Jüterbog-Luckenwalde 4137), Westfalen 36,637 (Kreis Bielefeld 9499, Steinfurt 4340) und der Provinz Sachsen 30,172; sodann im Königreich Sachsen 203,780, in Bayern 75,599, Elsaß-Lothringen 75,481, Württemberg 39,479, Thüringen 34,921, Baden 27,686 P. — In den Unterabteilungen: Seidenhaspelanstalten 2454 H. mit 5542 P., Seidenspinnereien 157 H. mit 4738 P., Betriebstätten für Seidengewebe inkl. Samt und Band 32,861 H. mit 63,992 P. (Preußen 56,751), Seidenfärberei und Seidendruckerei 180 H. mit 2919 P., Streichgarn- und Vigognespinnereien und -Webereien 10,377 H. mit 88,279 P. (Preußen 62,575, Sachsen 17,099), Kammgarnspinnereien 2022 H. mit 28,772 P. (Preußen 11,578, Elsaß-Lothringen 4967, Sachsen 4942), Shoddyfabriken 103 H. mit 4776 P., Kammgarn- und Wollbandwebereien 19,341 H. mit 55,138 P. (Preußen 28,264, Sachsen 6180, Reuß ä. L. 4822, Elsaß-Lothringen 4336, Reuß j. L. 4217), Wollfärbereien, -Druckereien und -Appreturen 1515 H. mit 12,007 P. (Preußen 4810, Elsaß-Lothringen 3152), Flachshechelei en und -Spinnereien 11,272 H. mit 32,534 P., Leinwebereien und Leinenbandwebereien 116,184 H. mit 164,085 P. (Preußen 89,216, Württemberg 13,823, Sachsen 10,014), Jutewebereien 15 H. mit 2756 P., Bleichereien, Färbereien und Appreturen für Gespinste und Gewebe aus Flachs, Hanf, Werg, Jute ꝛc. 454 H. mit 3482 P., Wattenfabriken, Baumwollspinnereien und -Zwirnereien 1477 H. mit 66,675 P. (Elsaß-Lothringen 18,504, Preußen 16,462, Bayern 14,090, Sachsen 8806, Baden 5078, Württemberg 4577), Baumwollwebereien 93,501 H. mit 203,489 P. (Sachsen 89,382, Preußen 57,635, Elsaß-Lothringen 18,773), Bleichereien, Färbereien, Druckereien für Gespinste und Gewebe aus Baumwolle 756 H. mit 20,277 P. (Preußen 7701, Elsaß-Lothringen 7110), Bleichereien, Färbereien und Appreturen, soweit sie vorstehend nicht unterzubringen sind, 7948 H. mit 22,226 P., Gewebe und Geflechte aus Gummi und Haar 928 H. mit 2659 P., Strumpfwaren 34,867 H. mit 60,957 P. (Sachsen 35,166, Preußen 12,311, Sachsen-Weimar 3452), Häkel- und Stickereiwaren 2764 H. mit 3769 P., Appreturanstalten für Strumpf- und Strickwaren 3113 H. mit 3701 P. (Sachsen 3632), Spitzen- und Weißzeugfabriken 6013 H. mit 13,002 P. (Sachsen 7696), Posamentierfabriken 5290 H. mit 17,722 P. (Preußen 10,231, Sachsen 4372), Seilereien und Reepschlägereien 9384 H. mit 16,252 P., Betriebstätten für Netze, Segel, Säcke ꝛc. 1433 H. mit 2663 P., Webereien ohne Stoffangabe 2058 H. mit 2746 P., Spinnereien ohne Stoffangabe 9887 H. mit 9930 P. ꝛc. — 1924 Hauptbetriebe mit je mehr als 50 Gehilfen: 451 bei der Streich- und Vigognespinnerei und -Weberei, 341 bei der Baumwollweberei, 258 bei der Baumwollspinnerei, 145 bei der Kammgarnweberei, 94 bei der Kammgarnspinnerei, 76 bei der Leinweberei, 75 bei der Bleicherei und Färberei von Baumwollstoffen, 65 bei der Flachsspinnerei, 63 bei der Seidenweberei, 47 bei der Strumpfwaren-, 44 bei der Posamentierfabrikation ꝛc.

10. Gruppe. Papier und Leder: 56,652 Hauptbetriebe, 187,285 beschäftigte Personen, in Preußen 98,060, davon in Brandenburg 19,850 (Berlin 13,551) und der Rheinprovinz 18,146 (Kreis Düren 2365); sodann in Sachsen 21,555, Bayern 18,660 P. ꝛc. — In den einzelnen Klassen: Papier- und Pappefabriken 1219 H. mit 35,032 P. (Preußen 18,723, Sachsen 6445), Betriebstätten für Steinpappe, Papiermaché 589 H. mit 1954 P. (Thüringen 1303), für Bunt- und Luruspapier 134 H. mit 5449 P., für Tapeten und Rouleaus 185 H. mit 75,879 P., Lohmühlen 552 H. mit 1172 P., Gerbereien, Pergamentfabriken, Färbereien und Lackierereien für Leder 11,421 H. mit 40,879 P. (Preußen 20,436, Bayern 4373, Hessen 3312, Württemberg 3294), Wachstuch- und Ledertuchfabriken 74 H. mit 1208 P. (Sachsen 599), Gummi- und Guttaperchawaren 111 H. mit 5495 P., Buchbindereien und Kartonagefabriken 10,843 H. mit 31,624 P. (Preußen 16,067, Sachsen 5435, Bayern 2870), Riemer-, Sattler- und Tapezierarbeiten 31,316 H. mit 59,819 P. — 371 Hauptbetriebe mit je mehr als 50 Gehilfen: 168 Papierfabriken, 52 Gerbereien ꝛc.

11. Gruppe. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe: 246,614 Hauptbetriebe, 464,048 beschäftigte Personen, in Preußen 242,582, davon in der Rheinprovinz 39,700 (Stadt-Köln 2806), Brandenburg 39,168 (Berlin 19,558) und Schlesien 32,924 (Stadt-Breslau 4301); ferner in Bayern 61,977, Sachsen 35,873, Württemberg 26,006 P. ꝛc. — In den einzelnen Klassen: Holzzurichtung und Konservierung 8758 H. mit 34,246 P., Betriebstätten für grobe Holzwaren 15,228 H. mit 22,086 P., Parkettfabriken und Tischlereien 120,510 H. mit 230,510 P., Böttchereien 39,144 H. mit 58,542 P., Web- und Flechtwaren aus Holz, Stroh, Bast und Binsen exkl. Korbmacherwaren 8980 H. mit 14,250 P., Korbmacherwaren 21,439 H. mit 30,611 P., Dreh- und Schnitzwaren 20,878 H. mit 41,232 P., Korkschneiderei 600 H. mit 2305 P., Kämme, Bürsten, Pinsel, Federposen 5839 H. mit 13,384 P., Stöcke, Regen- und Sonnenschirme 2036 H. mit 6288 P., Holz- und Schnitzwarenveredelung 3065 H. mit 9585 P. — 275 Hauptbetriebe mit je mehr als 50 Gehilfen: 83 bei der Holzzurichtung, 65 Tischlereien und Parkettfabriken.

12. Gruppe. Nahrungs- und Genußmittel: 241,998 Hauptbetriebe, 692,600 beschäftigte Personen, in Preußen 384,876, davon in der Provinz Sachsen 64,077, Schlesien 59,892, der Rheinprovinz 52,953, Brandenburg 46,939 (Berlin 14,268) und Westfalen 30,551; sodann in Bayern 87,259, Sachsen 49,163, Württemberg 35,843, Baden 33,463, Hessen 19,923, Elsaß-Lothringen 14,600, Braunschweig 11,750, Anhalt 10,694 P. ꝛc. — Unter den einzelnen Abteilungen: Mühlen und Reisschälmühlen 57,780 H. mit 126,563 P., Bäckereien und Konditoreien 71,829 H. mit 139,034 P., Stärke- und Stärkesirupfabriken 663 H. mit 5576 P., Zuckerfabriken 399 H. mit 66,872 P. (Preußen 49,119, Anhalt 6454, Braunschweig 5223), Kakao- und Schokoladefabriken 96 H. mit 2935 P., Fabriken für Kaffeesurrogate 319 H. mit 6453 P., für komprimierte Gemüse, Konserven ꝛc. 1032 H. mit 2686 P., Fleischereien 67,384 H. mit 110,687 P., Betriebstätten für kondensierte Milch, Butterfabriken, Käsereien 2769 H. mit 4718 P., Wasserwerke und Wasserversorgungsanstalten 74 H. mit 2065 P., Betriebstätten für künstliche Mineralwässer 620 H. mit 2255 P., Mälzereien 522 H. mit 2784 P., Bierbrauereien 15,800 H. mit 67,778 P. (Preußen 26,666, Bayern 19,203), Branntweinbrennereien, Likör- und Preßhefefabriken 11,178 H. mit 37,479 P. (Preußen 27,417), Schaumweinfabriken, Betriebstätten für Weinpflege 274 H. mit 1172 P., Essigfabriken 706 H. mit 1771 P., Tabak 10,270 H. mit 110,891 (Preußen 59,648, Baden 13,410, Sachsen 12,341, Hessen 7300) P. — 1110 Hauptbetriebe mit je mehr als 50 Gehilfen: 531 Tabaks-, 356 Zuckerfabriken, 90 Brauereien.

13. Gruppe. Bekleidung und Reinigung: 757,864 Hauptbetriebe, 1,053,142 beschäftigte Personen, in Preußen 605,667, Bayern 128,435, Sachsen 73,544, Württem-

berg 50,150, Baden 39,455, Thüringen 32,002, Elsaß-Lothringen 29,850, Hessen 21,629, Hamburg 21,059 P. ꝛc. — Im besondern: Weißnäherei 192,103 H. mit 217,887 P., Schneiderei 211,713 H. mit 298,923 P., Putzmacherei, Betriebstätten für künstliche Blumen und für Federschmuck 15,872 H. mit 26,914 P., Hut- und Mützenmacherei, Fabrikation von Filzwaren 6024 H. mit 17,252 P., Betriebstätten für Pelzwarenzurichtung und Kürschnereien 6790 H. mit 12,715 P., Betriebstätten für Hosenträger, Krawatten und Handschuhe (exkl. gewirkte) 5221 H. mit 12,650 P., für Korsette und Krinolinen 487 H. mit 3664 P. (Württemberg 2381), Schuhmacherei 246,000 H. mit 374,203 P., Haar- und Bartpflege 19,082 H. mit 27,073 P., Badeanstalten 766 H. mit 1866 P., Wasch- und Trockenanstalten, Wäscherinnen ꝛc. 53,806 H. mit 59,995 P. — 172 Hauptbetriebe mit je mehr als 50 Gehilfen.

14. Gruppe. Baugewerbe: 219,603 Hauptbetriebe, 467,309 beschäftigte Personen, darunter Bauunternehmer 4700 H. mit 66,511 P., Maurer 91,656 H. mit 166,204 P., Zimmerer 59,162 H. mit 122,554 P., Glaser 13,355 H. mit 20,413 P., Stubenmaler ꝛc. 25,750 H. mit 47,764 P., Dachdecker 11,788 H. mit 17,283 P., Steinsetzer 3275 H. mit 6198 P., Schornsteinfeger 3363 H. mit 6636 P., Brunnenmacher 1793 H. mit 2809 P. ꝛc. — 671 Hauptbetriebe mit je mehr als 50 Gehilfen: 312 Bauunternehmer, 227 Maurer, 106 Zimmerer.

15. Gruppe. Polygraphische Gewerbe: 8074 Hauptbetriebe und 55,719 beschäftigte Personen, in Preußen 28,730 (Berlin 7071), Sachsen 8350, Bayern 5157 P., Schriftgießereien ꝛc. 331 H. mit 2353 P., Buch-, Kupfer-, Stahl- und Zinkdruckereien und Liniieranstalten 4924 H. mit 46,204 P. (Preußen 23,943, Sachsen 6767, Bayern 4167), Spielkarten-, Stickmuster-, Bilderbogen-, Ölbilddruckanstalten ꝛc. 313 H. mit 2588 P., photographische Anstalten 2506 H. mit 4574 P. — 163 Hauptbetriebe mit je mehr als 50 Gehilfen: 143 Buchdruckereien ꝛc.

16. Gruppe. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke: 5573 Hauptbetriebe, 13,400 beschäftigte Personen (Preußen 5903, Sachsen 1497, Bayern 1232). — 4 Hauptbetriebe mit je mehr als 50 Gehilfen.

17. Gruppe. Handelsgewerbe: 420,982 Hauptbetriebe, 661,496 beschäftigte Personen, in Preußen 376,409, Bayern 68,004, Sachsen 56,781, Hamburg 28,330, Württemberg 22,348, Elsaß-Lothringen 21,439, Baden 21,149 ꝛc. — Unter den einzelnen Klassen: Handel mit Tieren 23,262 H. mit 27,822 P., mit landwirtschaftlichen Produkten 61,446 H. mit 76,398 P., mit Bau- und Brennmaterialien 16,699 H. mit 35,764 P., mit Metallen 5335 H. mit 14,827 P., mit Kolonial-, Eß- und Trinkwaren 80,834 H. mit 124,432 P., mit Wein 4611 H. mit 12,131 P., mit Tabak und Zigarren 4781 H. mit 8499 P., mit Leder, Wolle, Baumwolle 3654 H. mit 6442 P., mit Manufakturwaren 37,861 H. mit 84,779 P., mit Kurz- und Galanteriewaren 8590 H. mit 15,509 P., mit verschiedenen und andern als vorstehend benannten Waren 127,039 H mit 173,476 P., Trödelhandlungen 5001 H. mit 5645 P., Geld- und Kredithandel 3261 H. mit 14,969 P., Speditions- und Kommissionsgeschäfte 8012 H. mit 16,157 P., Buch-, Kunst- und Musikalienhandel 3220 H. mit 10,590 P. (Preußen 4404, Sachsen 2581) ꝛc. — 119 Hauptbetriebe mit je mehr als 50 Gehilfen.

18. Gruppe. Verkehrsgewerbe: 74,978 Hauptbetriebe, 134,330 beschäftigte Personen, in Preußen 78,762, Bayern 9705, Sachsen 8779, Hamburg 8540, Bremen 5474 P. ꝛc.: Personenfuhrwerk mit Einschluß der Pferdebahnen 20,600 H. mit 34,314 P., Frachtfuhrwerk 25,893 H. mit 33,158 P., Dienstmannsinstitute 7205 H. mit 9938 P., Reederei, Schiffahrt und Flößerei 21,280 H. mit 56,920 P. (Preußen 35,331, Hamburg 6164, Bremen 4770, Oldenburg 2332). — 148 Hauptbetriebe mit je mehr als 50 Gehilfen: 105 bei der Schiffahrt.

19. Gruppe. Beherbergung und Erquickung: 159,996 Hauptbetriebe, 234,697 beschäftigte Personen: Beherbergung 89,132 H. mit 135,493 P., Erquickung 70,864 H. mit 99,204 P.

Die Hauptbetriebe zerfallen in Kleinbetriebe und Großbetriebe, von denen jene im einzelnen höchstens 5, diese mehr als 5 Gehilfen beschäftigen. Die Personenzahl in den Großbetrieben übertrifft die in den Kleinbetrieben in der 3. (Bergbau ꝛc. 422,666 gegen 10,540), 4. (Industrie der Steine und Erden 173,348 gegen 92,207), 6. (Maschinen ꝛc. 201,473 gegen 120,556), 7. (chemische Industrie 37,293 gegen 14,405), 8. (Heizstoffe ꝛc. 29,021 gegen 13,486) und 15. Gruppe (polygraphische Gewerbe 41,757 gegen 13,962), erreicht dieselbe beinahe in der 10. Gruppe (Papier und Leder 90,360 gegen 96,925) und verschwindet gegen dieselbe fast in der 2. (Fischerei 413 gegen 19,213), 13. (Bekleidung ꝛc. 70,762 gegen 982,380) und 19. Gruppe (Beherbergung ꝛc. 25,216 gegen 209,481).

Über 100,000 Personen beschäftigten im Reich: die Schuhmacherei 374,203, Schneiderei 298,923, Tischlerei 230,510, Weißnäherei 217,887, der Steinkohlenbergbau 193,575, die Baumwollweberei 203,489, Maurerei 166,204, der Handel mit verschiedenen Waren 173,476, Maschinenbau 154,096, die Leinweberei 164,085, Bäckerei und Konditorei 139,034. Beherbergung 135,493, Hufschmiederei 134,555, Zimmerei 122,554, Mühlen 126,563, der Handel mit Kolonial-, Eß- und Trinkwaren 124,432, Hochöfen ꝛc. 112 075, die Tabaksfabrikation 110,891 und die Fleischerei 110,687.

Was das Geschlecht der in den Gewerben beschäftigten Personen betrifft, so waren 5,356,011 männliche und 1,114,619 (in Preußen 589,579, Sachsen 129,916, Bayern 129,664) weibliche Personen vorhanden; die letztern sind verhältnismäßig am zahlreichsten in Lippe (3731 gegen 10,633 männl.) und Elsaß-Lothringen (59,937 weibl. gegen 184,003 männl. P.). Sehr gering ist die Zahl der beschäftigten weiblichen Personen in der 2. (Fischerei 19,143 männl., 480 weibl.), 3. (Bergbau ꝛc. 421,125 männl., 11,984 weibl.), 4. (Industrie der Steine ꝛc. 246,256 männl., 18,883 weibl.), 5. (Metallverarbeitung 404,137 männl., 16,308 weibl.), 6. (Maschinen ꝛc. 304,552 männl., 3153 weibl.), 8. (Industrie der Heizstoffe ꝛc. 39,113 männl., 3205 weibl.), 11. (Industrie der Holzstoffe ꝛc. 443,285 männl., 20,248 weibl.) und in der 14. Gruppe (Baugewerbe 482,616 männl., 3381 weibl.). Am zahlreichsten ist das weibliche Geschlecht vertreten in der 9. (Tertilindustrie 610,764 männl., 314,693 weibl.), 13. (Bekleidung ꝛc. 662,785 männl., 386,685 weibl.), 17. (Handelsgewerbe 540,449 männl., 119,539 weibl.) und 19. Gruppe (Beherbergung ꝛc. 170,937 männl., 63,911 weibl.). In einigen Unterabteilungen dieser Gruppen überwiegt sogar das weibliche Geschlecht, so bei der Kammgarnspinnerei (13,925 männl., 14,787 weibl.), Seidenhaspelei (969 männl., 4594 weibl.), Seidenspinnerei (1229 männl., 3568 weibl.), Shoddyfabrikation (3071 männl., 4716 weibl.), Flachsspinnerei (9902 männl., 22,235 weibl.), Spitzen- und Weißzeugfabrikation (3000 männl., 9904 weibl.), Putzmacherei (2177 männl., 24,565 weibl.), Weißnäherei (3607 männl., 208,331 weibl.), den Wasch- und Trockenanstalten, Wäscherinnen ꝛc. (2914 männl., 56,686 weibl. P.). Bei der Baumwollspinnerei sind 34,385 männl. und 34,170 weibl. Personen beschäftigt. In der Gruppe: Beherbergung und Erquickung tritt das weibliche Geschlecht besonders hervor in Bayern (24,849 männl., 15,424 weibl.; in den Gasthöfen 16,107 männl., 10,828 weibl.), Württemberg (9924 männl., 5589 weibl.), Hamburg (3170 männl., 2540 weibl.; in den Gasthöfen 448 männl., 1209 weibl.), Bremen (1208 männl., 1002 weibl.), Lübeck (422 männl., 402 weibl.), Braunschweig (1190 männl., 732 weibl.) und Schaumburg-Lippe (143 männl., 131 weibl. Personen).

1879 gab es im Reich 49,511 feſtſtehende Dampfkeſſel, 9164 Lokomobilen, 44,447 feſtſtehende Dampfmaſchinen zu 1,247,000 Pferdekräften, 9085 bewegliche Dampfmaſchinen zu 73,647 Pferdekräften und 1073 Dampfſchiffe mit 1462 Dampfkeſſeln und 1099 Dampfmaſchinen zu 179,280 Pferdekräften.

---

# Handel und Schiffahrt.

Auf dem Gebiet des Handels bildet das Reich Ein Zoll- und Handelsgebiet, freilich mit Ausnahme der Freihafengebiete von Hamburg-Altona, Bremen und Bremerhaven, Geeſtemünde, Brake und eines kleinen Gebietsteils im ſüdlichen Baden (im ganzen 390 qkm mit 677,659 Ew.), aber mit Einſchluß von Luxemburg (2587 qkm, 209,570 Ew.) und der öſterreichiſchen Gemeinde Jungholz ſüdl. von Kempten (6 qkm, 211 Ew.), ſo daß das deutſche Zoll- und Handelsgebiet 542,721 qkm mit 44,766,183 Ew. umfaßt.

Im auswärtigen Handel des deutſchen Zollgebiets betrug von den wichtigern Warenartikeln 1881:

| | Einfuhr | Ausfuhr | | Einfuhr | Ausfuhr |
|---|---|---|---|---|---|
| | Doppelzentner à 100 kg netto | | | Doppelzentner à 100 kg netto | |
| Weizen | 3619486 | 533876 | Petroleum | 3648785 | 9441 |
| Roggen | 5754541 | 115638 | Steinkohlen | 19531316 | 74582475 |
| Gerſte | 2478284 | 1193182 | Rohe Baumwolle | 1570700 | 178025 |
| Hafer | 2625900 | 315908 | Baumwollgarn | 164748 | 103706 |
| Mais | 4303742 | 5823 | Baumwollwaren | 15292 | 222543 |
| Kartoffeln | 324904 | 2304246 | Flachs und Hanf | 1047716 | 664557 |
| Mehl | 616796 | 500540 | Jute | 186025 | 2021 |
| Fleiſch | 190090 | 56283 | Leinengarn und Zwirn | 125887 | 19319 |
| Schmalz | 385469 | 218 | Leinwand und andre Leinenwaren | 81942 | 35506 |
| Zucker | 41910 | 3074099 | Seide | 35751 | 14229 |
| Kaffee | 1041537 | 386 | Seiden- und Halbſeidenwaren | 5583 | 48222 |
| Tabaksblätter | 185081 | 36705 | Schafwolle | 773721 | 120849 |
| Rauchtabak, Zigarren und andre Tabaksfabrikate | 7617 | 3994 | Wollgarn | 155929 | 44866 |
| Roheiſen aller Art | 2446011 | 2454964 | Wollwaren | 25526 | 225426 |
| Schmiedbares Eiſen in Stäben | 142585 | 1528048 | | | |

Der auswärtige Warenverkehr des deutſchen Zollgebiets im Jahr 1881 nach den Werten der einzelnen Warengruppen war folgender:

| Warengruppen | Einfuhr | Ausfuhr | Warengruppen | Einfuhr | Ausfuhr |
|---|---|---|---|---|---|
| | Wert in 1000 Mk. | | | Wert in 1000 Mk. | |
| Vieh und andre lebende Tiere | 189047 | 134159 | Rohſtoffe u. Fabrikate: der Holz-, Schnitz- und Flechtinduſtrie | 125282 | 89705 |
| Nahrungs- und Genußmittel | 803863 | 464626 | " Papierinduſtrie | 17183 | 69040 |
| Sämereien und Gewächſe | 70417 | 27735 | " Leder- und Rauchwareninduſtrie | 164457 | 210596 |
| Düngungsmittel und Abfälle | 71121 | 23695 | " Textil- u. Filzinduſtrie; Kleider | 895901 | 961714 |
| Brennſtoffe | 33026 | 62477 | " Kautſchuk- und Wachstuchinduſtrie | 20752 | 17627 |
| Rohſtoffe u. Fabrikate: der chemiſchen Induſtrie; Droguen | 363930 | 255309 | Summa: | 2928467 | 2842521 |
| " Stein-, Thon- und Glasinduſtrie | 44698 | 124551 | | | |
| " Metallinduſtrie | 128770 | 401287 | | | |

Digitized by Google

Der Bestand der deutschen Handelsflotte war 1882:

| 1) Im Ostseegebiet: | Zahl der Schiffe | Reg.-Tons Raumgehalt |
|---|---|---|
| Segelschiffe | 1599 | 363 340 |
| Dampfschiffe | 224 | 64 156 |
| Zusammen: | 1823 | 427 496 |

| 2) Im Nordseegebiet: | Zahl der Schiffe | Reg.-Tons Raumgehalt |
|---|---|---|
| Segelschiffe | 2452 | 579 419 |
| Dampfschiffe | 234 | 187 492 |
| Zusammen: | 2686 | 766 911 |

| Im Reich: | Zahl der Schiffe | Reg.-Tons Raumgehalt |
|---|---|---|
| Segelschiffe | 4051 | 942 759 |
| Dampfschiffe | 458 | 251 648 |
| Zusammen: | 4509 | 1 194 407 |

Die Bemannung sämtlicher Schiffe bestand aus 39,109 Personen.

Seit 1871 hat sich die Zahl der Schiffe um 10 vermindert. Bei den Segelschiffen betrug die Abnahme in diesem Zeitraum 321, dagegen war bei den Dampfschiffen ein Zugang von 311 zu verzeichnen. Im Durchschnitt sind aber die Schiffe größer geworden. Trotz der Abnahme der Schiffe um 10 stieg von 1871—82 der Raumgehalt um 212,052 Reg.-Tons, davon entfielen auf die Segelschiffe 42,398 und auf die Dampfschiffe 169,654 Reg.-Tons.

Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen gestaltete sich für 1880 folgendermaßen:

| 1) Angekommene Schiffe: | Segelschiffe | Reg.-Tons | Dampfschiffe | Reg.-Tons |
|---|---|---|---|---|
| mit Ladung . | 33 167 | 2 530 656 | 12 963 | 4 564 866 |
| in Ballast oder leer . . . . | 8 192 | 345 255 | 960 | 334 782 |
| Zusammen: | 41 359 | 2 875 911 | 13 923 | 4 899 648 |
| Davon: | | | | |
| deutsche Schiffe | 32 238 | 1 721 756 | 7 807 | 1 935 882 |
| fremde Schiffe | 9 121 | 1 154 155 | 6 116 | 2 963 766 |

| 2) Abgegangene Schiffe: | Segelschiffe | Reg.-Tons | Dampfschiffe | Reg.-Tons |
|---|---|---|---|---|
| mit Ladung . | 27 908 | 1 858 917 | 11 189 | 3 616 804 |
| in Ballast oder leer . . . . | 13 185 | 989 792 | 2 739 | 1 297 524 |
| Zusammen: | 41 093 | 2 848 709 | 13 928 | 4 914 328 |
| Davon: | | | | |
| deutsche Schiffe | 31 770 | 1 693 477 | 7 799 | 1 940 151 |
| fremde Schiffe | 9 323 | 1 155 232 | 6 129 | 2 974 177 |

Demnach belief sich der ganze Seeverkehr zu Handelszwecken auf 110,303 in den deutschen Häfen angekommene und abgegangene Schiffe mit einem Raumgehalt von 15,538,596 Reg.-Tons. Unter 100 Schiffen hatten 74,8 Segelschiffe und 25,2 Dampfschiffe Anteil am Gesamtverkehr, während von je 100 Reg.-Tons der verkehrenden Schiffe 36,8 auf die Segelschiffe und 63,2 auf die Dampfschiffe kamen.

Die Zahl der Fluß-, Kanal-, Haff- und Küstenschiffe betrug Ende 1877: 17,653 Fahrzeuge mit einer Tragfähigkeit von 1,377,222 Tonnen.

---

## Eisenbahnen.

Im allgemeinen kann man für die Entwickelung des deutschen Eisenbahnnetzes fünf Perioden annehmen: die erste, bis 1840, zeigt die ersten Anfänge von Eisenbahnen bei großen Städten und auch bei kleinern Residenzen; in der zweiten, bis 1848, entstehen Eisenbahnlinien schon zwischen den größern Städten; in der dritten, bis 1866, tritt der Preußische Staat als Bauunternehmer hinzu, wodurch auch zuerst wenig rentable Linien nach abgelegenen Landesteilen entstehen; in der vierten, mit deren Beginn die Sonderinteressen einzelner Staaten zu Falle gebracht worden, herrschte das Streben nach geraden Richtungen (Luftlinien) vor; in der fünften endlich, seit 1880, kamen mit der Entwickelung des Staatsbahnsystems in Preußen die schon vorher in geringer Ausdehnung vorhandenen Sekundärbahnen zur Geltung. In der zweiten und selbst noch in der dritten Periode war man bemüht, durch eine Eisenbahn möglichst viele Orte in den Verkehr zu

EISENB.

Östl. L. v. Greenwich
6
8
10
12
14
NORD - SEE
OST - SEE
Kopenhagen
Helgoland
Rügen
Kiel
Lübeck
Hamburg
Altona
Stettin
Bremen
BERLIN
Hannover
Magdeburg
Amsterdam
Rotterdam
Antwerpen
Brüssel
Köln
Halle
Leipzig
Dresden
Kassel
Frankfurt
Prag
Nürnbg.
Stuttgart
Strassburg
München
Salzburg
Innsbruck
Zürich
Bern
Genf
St. Gotthardt
Lyon
Grenoble
Turin
Mailand
Venedig
Triest
ADRIAT. MEER
Parma
n. Marseille
n. Genua
n. Bologna

Bibliographis

Digitized by Google

NKARTE.

Erklärung:
Eisenbahnen
Eisenbahnen im Bau
Dampferlinien
Reichsgrenzen
Kilometer
MEER
Memel
Königsberg
Pillau
Insterburg
Tilsit
Danzig
Elbing
Thorn
Posen
Mlawa
Warschau
Wilna
Bialystok
Grodno
Brest Litowsk
Pinsk
Lukow
Kowel
Dubno
Brody
Lemberg
Przemysl
Tarnow
Krakau
Breslau
Brünn
Stanislau
Czernowitz
Kaschau
Eperies
Debreczin
Miskolcz
Buda-Pest
Szolnok
Szegedin
Temesvar
Arad
Gr. Wardein
Klausenburg
Karlsburg
Hermannstadt
Kronstadt
Fünfkirchen
Maria Theresiopel
Belgrad
Bukarest
Pitesti
Ploiesti
Craiova
Turnu Severin
Mitrovitz
Neusatz
Essek
Kanizsa
Komorn
Pressburg
20
22
24
26
28
52
50
48
46

tut in Leipzig.

Digitized by Google

ziehen, wobei auch die Naturhindernisse stark in Rechnung gezogen wurden. Dadurch entstanden viele sehr gekrümmte Linien, die man in der vierten Periode teilweise durch Luftlinien abzukürzen suchte. Die erste Bahn im Reich, die Ludwigsbahn (Nürnberg-Fürth), 6 km lang, ward 7. Dez. 1835 eröffnet, die erste größere Bahn, von Leipzig nach Dresden, 1837—39 vollendet. 1838—40 erhielten die ersten Anfänge von Eisenbahnen Berlin (nach Potsdam), Düsseldorf (nach Elberfeld), Magdeburg (nach Leipzig), Frankfurt a. M. (nach Wiesbaden), Mannheim (nach Heidelberg), Köln, München, Mülhausen i. Elsaß u. a. Von Berlin aus wurde in der nächsten Zeit die Verbindung mit Stettin 1843, Hamburg, Magdeburg und Breslau 1846, Köln und Dresden 1848, etwas später mit München 1851, Frankfurt a. M. und Danzig 1852 erreicht. In der dritten Periode kannte der Eisenbahnbau natürliche Hindernisse nur noch in geringem Maß. Waren zuvor bereits kühne Viadukte aufgeführt worden, so traten jetzt großartige Tunnels und Brücken hinzu. Unter den letztern wurden die Elbbrücke bei Wittenberge schon 1849, die Weichselbrücken bei Dirschau und Marienburg 1857, die erste Rheinbrücke bei Köln 1859 vollendet. Die Länge der im Betrieb befindlichen Eisenbahnen im Reich betrug 1836: 6, 1837: 21, 1838: 139, 1839: 240, 1840: 469, 1845: 2143, 1850: 5856, 1855: 7826, 1860: 11,089, 1865: 13,900, 1870: 19,051, 1875: 28,182, 1880: 34,174 und 1883: 35,099 km. Von den preußischen Provinzen erhielten 1838 die erste Eisenbahn Brandenburg und die Rheinprovinz, 1839 Sachsen und Hessen-Nassau, 1840 Hannover, 1842 Schlesien, 1843 Pommern, 1844 Schleswig-Holstein, 1847 Westfalen, 1848 Posen, 1851 Westpreußen und 1852 Ostpreußen. Auf je 100 qkm kamen 1881 im Reich 6,23 km Eisenbahnen, in Preußen 5,61 (Ostpreußen 2,67, Westpreußen 3,32, Brandenburg 6,05, Pommern 3,65, Posen 3,87, Schlesien 6,71, Sachsen 7,51, Schleswig-Holstein 4,31, Hannover 4,87, Westfalen 9,60, Hessen-Nassau 7,61, Rheinprovinz 9,91), ferner in Bayern 6,38, Sachsen 13,61, Württemberg 7,37, Baden 8,73, Elsaß-Lothringen 7,88, Hessen 10,17 km ꝛc.

**Übersicht der Eisenbahnen des Deutschen Reichs** mit Angabe der Hauptlinien der einzelnen Verwaltungen:

## A. Staatseisenbahnen und Privatbahnen unter Staatsverwaltung (*).

**1. Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen** 1243 km

| | Betriebslänge Kilom. |
|---|---|
| Straßburg-Weißenburg | 69 |
| Straßburg-Deutsch-Avricourt | 92 |
| Hagenau-Teterchen | 130 |
| Saarbrücken (Grenze)-Metz-Novéant | 89 |
| Metz-Sierck (Perl) | 56 |
| Rieding-Remilly | 65 |
| Chambrey-Saargemünd | 73 |
| Straßburg-Basel | 143 |
| Mülhausen-Altmünsterol | 36 |
| Schlettstadt-Zabern | 65 |
| Straßburg-Rothau | 49 |
| Straßburg-Lauterburg | 57 |

**2. Preußische Staatseisenbahnen** 17,467 km

a) Eisenbahndirektion Berlin W. (Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn) 2601 km

| | |
|---|---|
| Berliner Stadt- und Ringbahn | 48 |
| Berlin-Sommerfeld-Breslau | 327 |
| Sommerfeld-Kohlfurt-Liegnitz | 265 |
| Kohlfurt-Görlitz | 28 |
| Kohlfurt-Glatz | 172 |
| Berlin-Stralsund (Berliner Nordbahn) | 222 |
| Berlin-Stettin-Stargard | 170 |
| Angermünde-Stralsund (Berlin-Stettiner Eisenbahn) | 170 |
| Stettin-Strasburg | 66 |
| *Berlin-Dresden | 174 |
| Frankfurt a. O.-Kottbus-Großenhain | 153 |
| *Frankfurt a. O.-Posen (Märkisch-Posener Eisenbahn) | 173 |
| *Guben-Bentschen (Märkisch-Posener Eisenbahn) | 99 |
| *Halle-Kottbus-Guben | 212 |

b) *Eisenbahndirektion Berlin SO. (Berlin-Görlitzer Eisenbahn) 331 km

| | |
|---|---|
| Berlin-Görlitz | 241 |
| Lübbenau-Kamenz | 71 |

c) Eisenbahndirektion Berlin SW. (Berlin-Anhaltische Eisenbahn) 582 km

| | |
|---|---|
| Berlin-Halle | 162 |
| Jüterbog-Röderau | 78 |
| Zerbst-Bitterfeld-Leipzig | 80 |
| Wittenberg-Falkenberg | 51 |
| *Falkenberg-Kohlfurt (Oberlauf. Eisenbahn) | 51 |

d) Eisenbahndirektion Bromberg (Ostbahn) 2671 km

| | |
|---|---|
| Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen | 742 |

| | Betriebslänge Kilom. |
|---|---|
| Posen-Stolpmünde | 188 |
| Schneidemühl-Thorn-Insterburg | 438 |
| Bromberg-Dirschau | 125 |
| Dirschau-Danzig | 31 |
| Thorn-Ottlotschin | 15 |
| Insterburg-Lyck | 119 |
| Tilsit-Memel | 95 |
| Ruhnow-Konitz (Pommersche Zentralbahn) | 149 |
| Stargard-Danzig (Hinterpommersche Eisenb.) | 334 |

**e) Eisenbahndirektion Magdeburg (Berlin-Potsdam-Magdeburger und Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn) 1506 km**

| | |
|---|---|
| Berlin-Magdeburg-Schöningen | 190 |
| Magdeburg-Halberstadt | 59 |
| Berlin-Lehrte | 240 |
| Stendal-Ülzen-Langwedel [1] | 205 |
| Biederitz-Zerbst | 35 |
| Magdeburg-Halle-Leipzig | 120 |
| Magdeburg-Wittenberge | 109 |
| Magdeburg-Obisfelde | 65 |
| Sangerhausen-Erfurt | 69 |
| Halle-Grauhof | 137 |

**f) Eisenbahndirektion Hannover 1884 km**

| | | |
|---|---|---|
| Hannov.-Braunschw. Grenze | Hannoversche Eisenbahn | 42 |
| Wunstorf-Bremerhaven | | 167 |
| Hannover-Minden-Rheine | | 138 |
| Grauhof-Löhne | | 141 |
| Lehrte-Harburg | | 154 |
| Lehrte-Hildesheim | | 25 |
| Hannover-Kassel | | 166 |
| Ottbergen-Nordhausen | | 133 |
| Bremen-Hamburg | Köln-Mindener Eisenbahn | 114 |
| Löhne-Hamm | | 92 |
| Hannover-Altenbeken (Hann.-Altenbek. E.) | | 109 |
| Soest-Holzminden (Westfälische Eisenbahn) | | 119 |
| Kassel-Frankfurt a. M. (Main-Weserbahn) | | 199 |

**g) Eisenbahndirektion Frankfurt a. M. (Frankfurt-Bebraer u. Nassauische Eisenbahn) 1173 km**

| | |
|---|---|
| Berlin-Blankenheim | 201 |
| Halle-Münden | 194 |
| Treysa-Leinefelde | 129 |
| Frankfurt a. M.-Bebra-Göttingen | 245 |
| Frankfurt a. M.-Niederlahnstein | 124 |
| Koblenz-Wetzlar | 99 |

**h) Eisenbahndirektion Köln rechtsrheinisch (Westfälische und Köln-Mindener Eisenbahn) 1798 km**

| | |
|---|---|
| Soest-Emden | 237 |
| *Münster-Gronau | 56 |
| Wanne-Bremen | 239 |
| Deutz-Dortmund-Hamm | 151 |
| Düsseldorf-Hörde-Dortmund | 78 |
| Hochfeld-Essen-Bochum-Dortmund | 57 |
| Ruhrort-Sterkrade-Dortmund (Emscherthalb.) | 62 |

[1] Ülzen-Langwedel Eigentum der Freien Stadt Bremen.

| | Betriebslänge Kilom. |
|---|---|
| Oberhausen-Emmerich | 61 |
| Speldorf-Niederlahnstein | 156 |
| Oberhausen-Quakenbrück | 166 |
| Haltern-Wesel-Venlo | 90 |
| Deutz-Gießen | 166 |

**i) Eisenbahndirektion Köln linksrheinisch (Rheinische Eisenbahn) 1362 km**

| | |
|---|---|
| Köln-Bingerbrück | 153 |
| Kalscheuren-Trier | 171 |
| Koblenz-Trier-Perl | 160 |
| Konz-Saarbrücken | 106 |
| *Neunkirchen-Bingerbrück | 122 |
| Köln-Herbesthal | 85 |
| Neuß-Düren-Euskirchen | 77 |
| Köln-Zevenaar | 139 |

**k) Eisenbahndirektion Erfurt (Thüringische Eisenbahn) 521 km**

| | |
|---|---|
| Halle-Gerstungen | 190 |
| Leipzig-Eichicht | 150 |
| Gotha-Leinefelde | 68 |

**l) Eisenbahndirektion Elberfeld (Bergisch-Märkische Eisenbahn) 1452 km**

| | |
|---|---|
| Aachen-Düsseldorf-Soest | 196 |
| Schwerte-Holzminden | 177 |
| Herne-Essen-Stolberg | 147 |
| Düsseldorf-Essen-Soest | 125 |
| Bismarck-Winterswyk | 59 |
| Hagen-Siegen | 106 |
| Haan-Deutz | 32 |
| M'Gladbach-Stolberg | 58 |
| M'Gladbach-Homberg | 42 |
| Warburg-Kassel-Bebra (Hessische Nordbahn) | 141 |

**m) *Königliche Direktion der Oberschlesischen Eisenbahn zu Breslau 1587 km**

| | | |
|---|---|---|
| *Breslau-Oswiecim | | 220 |
| *Brieg-Neiße | | 47 |
| *Oppeln-Borsigwerk-Beuthen | | 82 |
| *Kosel-Oderberg | Wilhelmsbahn | 58 |
| *Nendza-Kattowitz | | 75 |
| *Ratibor-Leobschütz-Jägerndorf | | 56 |
| *Breslau-Mittelwalde | | 136 |
| *Frankenstein-Kosel-Kandrzin | | 123 |
| *Stargard-Posen-Breslau | | 347 |
| *Lissa-Hansdorf | | 117 |
| *Posen-Thorn | | 141 |
| *Inowrazlaw-Bromberg | | 46 |

**3. Bayrische Staatseisenbahnen 4234 km**

| | |
|---|---|
| München-Ingolstadt-Bamberg-Hof | 396 |
| Treuchtlingen-Würzburg | 139 |
| Pleinfeld-Augsburg-Buchloe | 167 |
| Bamberg-Würzburg | 100 |
| Schweinfurt-Meiningen | 80 |
| Schweinfurt-Gemünden | 51 |
| Donauwörth-Ingolstadt-Regensburg | 126 |
| Augsburg-Ingolstadt | 66 |
| München-Regensburg-Hof | 388 |
| Weiden-Neuenmarkt | 79 |

| | Betriebslänge Kilom. |
|---|---|
| Hof-Eger | 63 |
| Krailsheim-Nürnberg-Furth | 252 |
| Passau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg | 320 |
| Würzburg-Aschaffenburg | 90 |
| Nürnberg-Eger | 151 |
| Ulm-München-Simbach | 270 |
| München-Buchloe-Lindau | 221 |
| Ulm-Kempten | 87 |
| München-Rosenheim-Salzburg | 153 |
| Rosenheim-Pilsting | 121 |
| Landshut-Pilsting-Eisenstein | 136 |
| Neumarkt a. R.-Pocking | 63 |
| Rosenheim-Kufstein | 34 |
| München-Tölz | 58 |
| München-Peißenberg | 62 |

**4. Sächsische Staatseisenbahnen** 2128 km

| | |
|---|---|
| Dresden-Bodenbach | 62 |
| Schandau-Bautzen | 64 |
| Pirna-Arnsdorf-Kamenz | 46 |
| Roßen-Freiberg-Bienenmühle | 50 |
| Dresden-Chemnitz-Reichenbach | 155 |
| Dresden-Görlitz | 102 |
| Bischofswerda-Zittau | 75 |
| Löbau-Zittau | 34 |
| Chemnitz-Annaberg-Weipert | 75 |
| Flöha-Reitzenhain | 56 |
| Chemnitz-Döbeln-Riesa | 66 |
| Chemnitz-Aue-Adorf | 115 |
| Leipzig-Hof | 165 |
| Reichenbach-Eger | 99 |
| Zwickau-Ölsnitz | 60 |
| Zwickau-Schwarzenberg | 40 |
| Leipzig-Kieritzsch-Chemnitz | 82 |
| Gößnitz-Gera | 35 |
| Wolfsgefärth-Weischlitz | 54 |
| Werdau-Weida | 34 |
| Glauchau-Wurzen | 82 |
| Leipzig-Riesa-Dresden | 115 |
| Leipzig-Döbeln-Dresden | 129 |
| Roßen-Riesa-Elsterwerda | 59 |
| *Altenburg-Zeitz | 25 |
| *Gaschwitz-Meuselwitz | 28 |
| *Zittau-Reichenberg | 27 |

**5. Württembergische Staatseisenbahnen** 1536 km

| | |
|---|---|
| Bretten-Friedrichshafen | 261 |
| Bietigheim-Jagstfeld-Osterburken | 78 |
| Heilbronn-Hall-Krailsheim | 88 |
| Goldshöfe-Krailsheim-Mergentheim | 89 |
| Nannstadt-Nördlingen | 111 |
| Aalen-Ulm | 73 |
| Plochingen-Immendingen | 162 |
| Tübingen-Sigmaringen | 88 |
| Ulm-Sigmaringen | 93 |
| Pfullendorf-Jsny | 91 |
| Jffenhausen-Kalw | 49 |
| Pforzheim-Horb | 69 |
| Pforzheim-Wildbad | 23 |
| Vaihingen-Hessenthal | 61 |
| Stuttgart-Freudenstadt | 88 |

| | Betriebslänge Kilom. |
|---|---|
| **6. Badische Staatseisenbahnen** 1317 km | |
| Heidelberg-Mannheim | 19 |
| Heidelberg-Basel | 251 |
| Heidelberg-Würzburg | 159 |
| Mannheim-Karlsruhe | 62 |
| Durlach-Mühlacker | 39 |
| Offenburg-Singen | 149 |
| Basel-Konstanz | 145 |
| Radolfzell-Mengen | 57 |
| **7. Main-Neckarbahn** 94 km | |
| **8. Oberhessische Staatseisenbahnen** 176 km | |
| Gießen-Fulda | 106 |
| Gießen-Gelnhausen | 70 |
| **9. Oldenburgische Eisenbahnen** 343 km | |
| Bremen-Oldenburg-Leer-Neuschanz | 125 |
| Hude-Nordenhamm | 44 |
| Oldenburg-Osnabrück | 112 |
| Oldenburg-Wilhelmshaven (Preuß. Staatsb.) | 52 |

## B. Privatbahnen unter eigner Verwaltung.

| | | |
|---|---|---|
| 1. Aachen-Jülicher Eisenbahn | | 43 |
| 2. Aachen-Maastrichter Eisenbahn | | — |
| 3. Altdamm-Kolberger Eisenbahn | | 122 |
| 4. Altona-Kieler Eisenbahn | | 321 |
| Altona-Bramdrup | | 246 |
| Neumünster-Kiel | | 31 |
| Tingleff-Tondern | | 26 |
| Jübek-Tönning | | 48 |
| Neumünster-Neustadt | Ostholsteinsche Eisenbahn | 62 |
| Neumünster-Oldesloe | Ostholsteinsche Eisenbahn | 45 |
| 5. Berlin-Hamburger Eisenbahn | | 446 |
| Berlin-Hamburg | | 286 |
| Wittenberge-Buchholz | | 142 |
| 6. Braunschweigische Eisenbahnen | | 344 |
| Holzminden-Schöningen | | 142 |
| Oschersleben-Bechelde | | 80 |
| Braunschweig-Helmstedt | | 39 |
| 7. Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn | | 602 |
| Breslau-Halbstadt | | 100 |
| Raudten-Frankenstein | | 135 |
| Breslau-Stettin | | 351 |
| 8. Breslau-Warschauer Eisenbahn (Ols-Wilhelmsbrück) | | 55 |
| 9. Brölthaler Eisenbahn | | 34 |
| 10. Dortmund-Gronau-Enscheder Eisenbahn | | 99 |
| 11. Eisenberg-Krossener Eisenbahn | | 9 |
| 12. Ermsthalbahn (Metzingen-Urach) | | 11 |
| 13. Eutin-Lübecker Eisenbahn | | 33 |
| 14. Feldabahn | | 44 |
| 15. Friedrichrodaer Eisenbahn | | 9 |
| 16. Georg-Marienhütten-Eisenbahn | | 8 |
| 17. Güstrow-Plauer Eisenbahn | | 44 |
| 18. Halberstadt-Blankenburger Eisenbahn | | 24,5 |
| 19. Hessische Ludwigsbahn | | 706 |
| Mainz-Worms | | 47 |
| Mainz-Darmstadt-Aschaffenburg | | 75 |
| Mainz-Bingen | | 32 |

| | | Betriebslänge Kilom. |
|---|---|---|
| | Mainz-Frankfurt a. M. | 36 |
| | Worms-Bingen | 63 |
| | Mainz-Alzey | 52 |
| | Darmstadt-Worms | 38 |
| | Hanau-Eberbach | 88 |
| | Frankfurt a. M.-Hanau-Aschaffenburg | 41 |
| | Frankfurt a. M.-Mannheim | 81 |
| | Frankfurt a. M.-Limburg | 75 |
| 20. | Holsteinsche Marschbahn | 96 |
| 21. | Hoyaer Eisenbahn | 7 |
| 22. | Ilmenau-Gehrener Eisenbahn | 8 |
| 23. | Kiel-Flensburger Eisenbahn | 79 |
| 24. | Kirchheimer Eisenbahn | 7 |
| 25. | Krefelder Eisenbahn | 60 |
| 26. | Kreis-Oldenburger Eisenbahn | 24 |
| 27. | Kronberger Eisenbahn | 10 |
| 28. | Lübeck-Büchener u. Lübeck-Hamburger E. | 130 |
| 29. | Ludwigs-Eisenbahn (Nürnberg-Fürth) | 6 |
| 30. | Marienburg-Mlawkaer Eisenbahn | 143 |
| 31. | Mecklenburg. Friedrich-Franz-Eisenbahn | 349 |
| | Lübeck-Strasburg | 230 |
| | Kleinen-Hagenow | 45 |
| | Bützow-Rostock | 32 |
| 32. | Nordbrabant-Deutsche Eisenbahn (Wesel-Boxtel) 101 km, im Reich | 46 |
| 33. | Nordhausen-Erfurter Eisenbahn | 130 |
| | Nordhausen-Erfurt | 77 |
| | Straußfurt-Großheringen | 53 |
| 34. | Ols-Gnesener Eisenbahn | 160 |
| 35. | Osterwieck-Wasserlebener Eisenbahn | 5 |
| 36. | Ostpreußische Südbahn | 243 |
| | Königsberg-Pillau | 45 |
| | Königsberg-Prostken | 197 |
| 37. | Parchim-Ludwigslust Eisenbahn | 26 |
| 38. | Paulinenaue-Neu-Ruppiner Eisenbahn | 28 |
| 39. | Peine-Ilseder Eisenbahn | 7 |
| 40. | Perleberg-Wittenberger Eisenbahn | 11 |
| 41. | Pfälzische Eisenbahnen | 632 |
| | Neunkirchen-Worms | 138 |
| | Schifferstadt-Germersheim-Lauterburg | 63 |
| | Germersheim-Saarbrücken | 128 |
| | Neustadt-Weißenburg | 47 |
| | Hochspeyer-Münster a. St. | 49 |
| 42. | Posen-Kreuzburger Eisenbahn | 204 |
| 43. | Rechte Oder-Ufer-Eisenbahn | 318 |
| | Breslau-Dziedit | 257 |
| | Oppeln-Bossowska | 31 |
| 44. | Ruhlaer Eisenbahn | 7 |
| 45. | Saaleisenbahn (Großheringen-Saalfeld) | 75 |
| 46. | Stargard-Küstriner Eisenbahn | 98 |
| 47. | Tilsit-Insterburger Eisenbahn | 54 |
| 48 | Unterelbesche Eisenbahn (Harburg-Kuxhaven) | 105 |
| 49. | Weimar-Geraer Eisenbahn | 69 |
| 50. | Wernshausen-Schmalkaldener Eisenbahn | 7 |
| 51. | Werrabahn | 172 |
| | Eisenach-Lichtenfels | 152 |
| | Koburg-Sonneberg | 20 |
| 52. | Westholsteinsche Eisenbahn | 89,5 |
| | Neumünster-Tönning | 78,5 |

## C. Übersicht der Sekundärbahnen (1. Februar 1883):

| Eisenbahnverwaltung | Linien mit sekundärem Betrieb | Länge Km |
|---|---|---|
| Aachen-Jülicher Eisenbahn | ganz | 44 |
| Altdamm-Kolberger Eisenbahn | ganz | 122 |
| Altona-Kieler Eisenbahn | Tingleff-Tondern | 26 |
| | Rothenkrug-Apenrade | 7 |
| | Wojens-Hadersleben | 12 |
| | Eutin-Neustadt i. H. | 16 |
| Badische Staatseisenbahnen | Heidelberg-Speier | 22 |
| | Rastatt-Gernsbach | 15 |
| | Dinglingen-Lahr | 3 |
| | Hausach-Wolfach | 4 |
| | Denzlingen-Waldkirch | 7 |
| | Leopoldshöhe-Mitte Rhein | 2 |
| | Oberlauchringen-Weizen | 20 |
| | Radolfzell-Sigmaringen | 58 |
| | Schwackenreuthe-Pfullendorf | 16 |
| | Krauchenwies-Mengen | 9 |
| Bayrische Staatseisenbahnen | Georgensgmünd-Spalt | 7 |
| | Steinach-Rothenburg | 11 |
| | Nördlingen-Dombühl | 54 |
| | Saal-Kelheim | 5 |
| | Sinzing-Alling | 4 |
| | Geiselhöring-Sünching | 9 |
| | Wiesau-Tirschenreuth | 11 |
| | Feucht-Altdorf | 12 |
| | Siegelsdorf-Langenzenn | 6 |
| | Neustadt a. A.-Windsheim | 15 |
| | Lohr-Wertheim | 37 |
| | Miltenberg-Amorbach | 10 |
| | Holenbrunn-Wunsiedel | 4 |
| | Markt Redwitz-Schirnding | 16 |
| | Schwaben-Erding | 14 |
| | Holzkirchen-Tölz | 21 |
| | Weilheim-Peißenberg | 8 |
| | Weilheim-Murnau | 21 |
| | Neumarkt a. R.-Pocking | 63 |
| | Prien-Aschau | 10 |
| | Bießenhofen-Oberdorf | 7 |
| | Immenstadt-Sonthofen | 8 |
| | Landsberg-Bobingen | 27 |
| | Senden-Weißenhorn | 10 |
| Braunschweigische Eisenbahn | Salzderhelden-Einbeck | 4 |
| Breslau-Warschauer Eisenb. | Ols-Wilhelmsbrück | 56 |
| Brölthalbahn (Hennef-Waldbröl) | ganz (schmalspurig) | 34 |
| Eisenberg-Krossener Eisenbahn | ganz | 9 |
| Elsaß-Lothringische Eisenbahnen | Sennheim-Sentheim | 14 |
| | St. Ludwig-Mitte Rhein | 4 |

| Eisenbahnverwaltung | Linien mit sekundärem Betrieb | Länge km |
|---|---|---|
| Elsaß-Lothringische Eisenbahnen | Bollweiler-Gebweiler | 7 |
| | Kolmar-Münster | 18,5 |
| | Steinburg-Schweighausen | 33,5 |
| | Avricourt-Benndorf | 35 |
| | Metz-Amanweiler | 17,5 |
| Feldabahn (Salzungen-Kaltennordheim) | ganz (schmalspurig) | 44 |
| Friedrichrodaer Eisenbahn | ganz | 9 |
| Georg-Marienhütten-Eisenb. | ganz | 8 |
| Güstrow-Plauer Eisenbahn | ganz | 44 |
| Halberstadt-Blankenburger Eisenb. | ganz | 24,5 |
| Holstein. Marschb. | St. Michaelsdonn-Marne | 8 |
| Hoyaer Eisenbahn | ganz | 7 |
| Ilmenau-Gehrener Eisenbahn | ganz | 8 |
| Kiel-Flensburger Eisenbahn | ganz | 79 |
| Krefelder Eisenb. | ganz | 61 |
| Kreis Oldenburger Eisenbahn | ganz | 23 |
| Kreuzberger Eisenb. | ganz | 10 |
| Lübeck-Büchener u. Lübeck-Hamburger Eisenbahn | Lübeck-Travemünde | 20 |
| Mecklenb. Friedrich Franz-Eisenbahn | Malchin-Waren | 28 |
| Nordhausen-Erfurter Eisenbahn | Großhering.-Straußfurt | 53 |
| Oldenburgische Eisenbahn | Brake-Nordenhamm | 18 |
| | Ocholt-Westerstede (schmalspurig) | 7 |
| Osterwieck-Wasserlebener Eisenb. | ganz | 5 |
| Parchim-Ludwigslust Eisenbahn | ganz | 26 |
| Pasewalk-Neu-Ruppiner Eisenb. | ganz | 28 |
| Peine-Ilseder Eis. | ganz | 7 |
| Perleberg-Wittenberger Eisenb. | ganz | 11 |
| Pfälzische Eisenb. | Biebermühle-Pirmasens | 7 |
| | Grünstadt-Eisenberg | 10 |
| | Winden-Bergzabern | 10 |
| Preußische Staatseisenbahnen: | | |
| a) Eisenbahndirektion Berlin W. | Hirschberg-Schmiedeberg | 15 |
| | Angermünde-Frankfurt a. O. | 97 |
| | Angermünde-Schwedt | 23 |
| | Ducherow-Swinemünde | 38 |
| | Züssow-Wolgast | 18 |
| | Ruhland-Lauchhammer | 7,5 |
| | Opalenica-Gräß | 10 |
| b) Berlin SO. | Weißwasser-Muskau | 8 |
| c) Berlin SW. | keine | |
| d) Eisenbahndirektion Bromberg | Fredersdorf-Rüdersdorf | 5 |
| | Posen-Stolpmünde | 289 |
| | Schneidemühl-D.-Krone | 27 |
| | Ruhnow-Konitz | 149 |
| | Neustettin-Belgard | 63 |
| | Zollbrück-Rügenwalde | 36 |
| | Danzig-Neufahrwasser | 7 |
| | Jablonowo-Laskowitz | 52 |
| | Thorn-Graudenz | 60 |
| | Güldenboden-Mohrungen | 40 |
| | Insterburg-Lyck | 119 |
| e) Eisenbahndirektion Magdeburg | Heudeber-Wernigerode | 10 |
| | Langelsheim-Klausthal | 25 |
| | Frose-Ballenstedt | 14 |
| | Suhl-Grimmenthal | 20 |
| | Beckum-Stadt Beckum | 6 |
| | Weetzen-Haste | 26 |
| f) Eisenbahndirektion Hannover | Wilhelmshöhe-Waldkappel | 46 |
| | Walburg-Großalmerode | 8 |
| | Hanau-Friedberg | 33 |
| g) Eisenbahndir. Frankfurt a. M. | Lollar-Wetzlar | 18 |
| h) Eisenbahndirektion Köln rechtsrheinisch | Heißen-Osterfeld | 21 |
| | Heißen-Steele | 11 |
| | Wesel-Bocholt | 29 |
| i) Eisenbahndirektion Köln linksrheinisch | Bonn-Euskirchen | 34 |
| | Remagen-Ahrweiler | 13 |
| | Andernach-Mayen | 23 |
| | Stolberg-Alsdorf | 13 |
| | Stolberger Thalbahn | 4 |
| | Eupen-Herbesthal | 9 |
| | Neersen-Viersen | 9 |
| k) Eisenbahndirektion Erfurt | Gotha-Ohrdruf | 18 |
| | Dietendorf-Ilmenau | 38 |
| l) Eisenbahndirektion Elberfeld | M'Gladbach-Stolberg | 40 |
| | Jülich-Düren | 15,5 |
| | Homberg-Mörs | 6 |
| | Ohligs-Wald-Solingen | 6 |
| | Lennep-Born-Wipperfurth | 17 |
| | Born-Opladen | 20 |
| | Mülheim-Bensberg | 14 |
| | Fröndenberg-Hemer | 11 |
| | Hümme-Karlshafen | 16,5 |
| | Finnentrop-Rothemühle | 33 |
| | Hagen-Lüdenscheid | 30 |
| | Hagen-Börde | 11 |
| m) Königliche Direktion der Oberschlesischen Eisenbahn zu Breslau | Peiskretscham-Laband | 6 |
| | Morgenroth-Tarnowitz | 22 |
| | Beuthen-Schwientochlowitz | 11 |
| | Vorwerk-Gleiwitz | 14 |
| | Vorwerk-Beuthen | 6 |
| | Friedrichsgrube-Lazisk | 7 |
| | Rybnik-Loslau | 42 |
| Rechte Oderuferbahn | Tschau-Lazisk | 7 |



Digitized by Google

| Eisenbahnverwaltung | Linien mit sekundärem Betrieb | Länge Km |
|---|---|---|
| Ruhlaer Eisenb. . | ganz . . . . . | 7 |
| Sächsische Staatseisenbahnen . . | Hainsberg - Schmiedeberg . . . . . | 21 |
| | Wüstenbrand - Lugau . | 10 |
| | Lugau - Höhlteich . . . | 3 |
| | St. Egidien - Stollberg . | 19 |
| | Großbothen - Wurzen . | 25 |
| | Annaberg - Weipert . . | 19 |
| | Podau - Olbernhau . . | 11 |
| | Neustadt - Dürröhrsdorf | 16 |
| | Pirna - Berggieshübel . | 15 |
| | Gaschwitz - Plagwitz . . | 10 |
| | Altenburg - Zeitz . . . | 25 |
| | Herlasgrün - Falkenstein | 22 |
| | Gaschwitz - Meuselwitz . | 28 |
| | Rochlitz - Narsdorf - Penig . . . . . | 21 |
| | Wittgensdorf - Limbach . | 17 |
| | Wilkau - Saupersdorf (schmalspurig) . . . | 10 |
| | Niederschlema - Schneeberg . . . . . | 5 |
| | Zwota - Klingenthal . . | 8 |
| Stargard - Küstriner Eisenbahn . | ganz . . . . . | 98 |
| Wernshausen - Schmalkaldener Eisenbahn . . . | ganz . . . . . | 7 |
| Westholsteinische Eisenbahn . . . | ganz . . . . . | 89,5 |

## D. Im Bau begriffen (Anfang 1883):

| | Kilom. |
|---|---|
| 1. Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen: | |
| Teterchen - Diedenhofen . . . . . | 45 |
| 2. Preußische Staatseisenbahnen. | |
| Eisenbahndirektion Berlin W.: | |
| Stralsund - Bergen . . . . . | 24 |
| Jatznick - Ueckermünde . . . . . | 20 |
| Löwenberg - Greifenberg - Friedeberg . . | 32 |
| Liegnitz - Goldberg . . . . . | 22 |
| Eisenbahndirektion Bromberg: | |
| Zollbrück - Bütow . . . . . | 47 |
| Hohenstein - Berent . . . . . | 54 |
| Konitz - Laskowitz . . . . . | 69 |
| Graudenz - Marienburg . . . . . | — |
| Kruschin - Kulm . . . . . | — |
| Mohrungen - Allenstein . . . . . | 46 |
| Allenstein - Kobbelbude / Mehlsack - Braunsberg . . . . . | 133 |
| Allenstein - Johannisburg - Lyck . . . . | 156 |
| Königsberg - Labiau . . . . . | 46 |
| Eisenbahndirektion Magdeburg: | |
| Wernigerode - Ilsenburg . . . . . | 9 |
| Eisenbahndirektion Hannover: | |
| Kölbe - Laasphe . . . . . | 36 |
| Wabern - Wildungen . . . . . | 17 |
| Brackwede - Osnabrück . . . . . | 58 |
| Scharzfeld - St. Andreasberg . . . . | 15 |
| Eisenbahndirektion Frankfurt a. M.: | |
| Hadamar - Westerburg . . . . . | 18 |
| Oberröblingen - Querfurt . . . . . | 16 |
| Eisenbahndirektion Köln rechtsrheinisch: | |
| Engers - Siershahn - Limburg . . . . | 54 |
| Siershahn - Altenkirchen . . . . . | 39 |
| Grenzau - Höhr . . . . . | 2,5 |
| Wichlinghausen - Hattingen . . . . . | 22,5 |
| Bochum - Weitmar . . . . . | 5 |
| Sonnborn - Opladen . . . . . | — |
| Dornap - Ratingen . . . . . | — |
| Emden - Jever / Georgsheil - Aurich . . . . . | 87 |
| Altenkirchen - Hachenburg . . . . . | 17 |
| Westerburg - Hachenburg . . . . . | 22 |
| Eisenbahndirektion Köln linksrheinisch: | |
| Reil - Traben . . . . . | 11 |
| Wengerohr - Bernkastel . . . . . | 15 |
| Kall - Hellenthal . . . . . | 18 |
| Gerolstein - Prüm . . . . . | 25 |
| Prüm - St. Vith - Rothe Erde . . . . | 88 |
| Faimonville - Malmedy . . . . . | 9 |
| Raeren - Eupen . . . . . | 8 |
| Walheim - Stolberg i. Rh. . . . . | 12 |
| Ahrweiler - Adenau . . . . . | 30 |
| Eisenbahndirektion Erfurt: | |
| Eichicht - Bayrische Grenze . . . . . | — |
| Eisenbahndirektion Elberfeld: | |
| Troisdorf - Ründeroth . . . . . | 37 |
| Remscheid - Feld . . . . . | 4 |
| Kreuzthal - Hilchenbach . . . . . | 10 |
| 3. Bayrische Staatseisenbahnen: | |
| Gemünden - Hammelburg . . . . . | — |
| Neumarkt a. R. - Landshut . . . . . | — |
| Stockheim - Eichicht . . . . . | — |
| 4. Sächsische Staatseisenbahnen: | |
| Weida - Mehltheuer . . . . . | — |
| Schwarzenberg - Johanngeorgenstadt . . | 17 |
| Döbeln - Oschatz . . . . . | — |
| Weintraube - Radeburg . . . . . | — |
| Klotzsche - Königsbrück . . . . . | — |
| Zittau - Reichenau . . . . . | — |
| 5. Württembergische Staatseisenbahn: | |
| Freudenstadt - Schiltach . . . . . | 23 |
| 6. Braunschweigische Eisenbahnen: | |
| Goslar - Langelsheim . . . . . | — |
| Goslar - Grauhof . . . . . | — |
| 7. Rechte Oder-Uferbahn: | |
| Kreuzburg - Lublinitz - Tarnowitz . . . | 84 |

Im Reich bestehen 18 Zettelbanken: 1) die Deutsche Reichsbank, 2) die Braunschweigische Bank, 3) die Bremer Bank, 4) die Städtische Bank in Breslau, 5) die Chemnitzer Stadtbank, 6) die Danziger Privataktienbank, 7) die Bank für Süddeutschland in Darmstadt, 8) die Sächsische Bank in Dresden, 9) die Frankfurter Bank, 10) die Hannöversche Bank, 11) die Kölnische Privatbank, 12) der Leipziger Kassenverein, 13) die

Lübecker Kommerzbank, 14) die Magdeburger Privatbank, 15) die Badische Bank in Mannheim, 16) die Bayrische Notenbank in München, 17) die Provinzial-Aktienbank in Posen, 18) die Württembergische Notenbank in Stuttgart.

## Post- und Telegraphenverkehr.

Das Reichs-Post- und Telegraphengebiet umfaßt sämtliche Staaten des Reichs mit Ausnahme von Bayern und Württemberg, welche beiden Länder eigne Post- und Telegraphenverwaltungen besitzen, jedoch unter der Gesetzgebung des Reichs stehen. Die Zahl der Postanstalten war 1881: 11,088, im Gebiet der Reichspost 9143, in Bayern 1410 und in Württemberg 535; die der Briefkasten im ganzen Reich 59,791. Der Postverkehr im Reich war 1881 folgender:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gesamtstückzahl der Sendungen | 1650570029 Stück | Pakete ohne Wertangabe | 74237480 Stück |
| a) Briefsendungen | 1499712315 " | Pakete mit Wertangabe | 9270540 " |
| Briefe | 681976350 " | Briefe mit Wertangabe | 9871220 " |
| Postkarten | 168929480 " | Postanweisungen | 49790545 " |
| Drucksachen | 154496960 " | Postauftragsbriefe | 4013929 " |
| Warenproben | 14013710 " | Postnachnahmebriefe | 3674000 " |
| Zeitungsnummern | 453602400 " | Gesamtwertbetrag der Geldsendungen | 16146990778 Mk. |
| Außergewöhnliche Zeitungsbeilagen | 26693415 " | Gesamtgewicht der Päckereisendungen | 324842760 kg |
| b) Päckerei- u. Geldsendungen | 150857714 " | | |

Die Länge der Telegraphenlinien war 1881 im Reich 72,577, die der Telegraphenleitungen 260,790 km. Der Telegraphenverkehr war 1881 folgender:

| | |
|---|---|
| Interne aufgegebene Telegramme | 11585617 |
| Staats- und Diensttelegramme | 846368 |
| Internationale aufgegebene Telegramme | 2103120 |
| Eingegangene Telegramme | 2315804 |
| Durchgangstelegramme | 656190 |
| Zusammen: | 17507099 |

Die Finanzergebnisse für Post und Telegraphie waren für das Etatsjahr 1881/82: 164,259,373 Mk. an Einnahmen und 140,733,520 Mk. an Ausgaben; der Überschuß belief sich demnach auf 23,525,853 Mk. — Das Gesamtpersonal für Post und Telegraphie bestand Ende 1881 aus 78,502 Personen.

## Unterrichtswesen.

Auf dem Gebiet des Unterrichtswesens besaß das Reich zu Anfang 1883: 20 Universitäten, über deren Frequenz wir umstehende Statistik mitteilen, 1 königl. theologische und philosophische Akademie (Münster i. Westf.), 1 Lyceum (Braunsberg), 385 Gymnasien, 136 Realgymnasien (Realschulen I. Ordnung), 43 Progymnasien, 268 Real- und höhere Bürgerschulen, 9 technische Hochschulen (Aachen, Berlin, Braunschweig, Darmstadt, Dresden, Hannover, Karlsruhe, München, Stuttgart), 7 Kunstakademien (Berlin, Dresden, Düsseldorf, Kassel, Königsberg, Leipzig, München), 24 Kunst- und Kunstgewerbeschulen und gegen 58,000 Volksschulen. Außerdem bestehen 95 Anstalten für Taubstumme, 31 für Blinde, 39 für Idioten, 11 für Epileptische. — Die Zahl der Ärzte belief sich 1882 auf 17,623, die der Apotheken auf 4430 und die der Heilanstalten auf 2576 mit 127,062 Betten (Plätzen).

Die Statistik der deutschen Universitäten (Lehrer für das Wintersemester 1882—1883, Studierende für das Sommersemester 1882) ergab:

| Universitäten | Lehrer | Studierende | | | | | Gesamtzahl der immatrik. Hörer | Zum Besuch der Vorlesungen berechtigt | Gesamtzahl |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Theologie evangelische | Theologie katholische | Juristen | Mediziner | Philosophen | | | |
| Berlin | 241 | 385 | — | 1063 | 653 | 1799 | 3900 | 1095 | 4995 |
| Bonn | 110 | 96 | 61 | 299 | 186 | 419 | 1061 | 41 | 1102 |
| Breslau | 123 | 108 | 129 | 327 | 352 | 616 | 1532 | 150 | 1682 |
| Erlangen | 62 | 278 | — | 69 | 141 | 102 | 575 | — | 575 |
| Freiburg | 64 | — | 44 | 230 | 295 | 152 | 721 | 45 | 766 |
| Gießen | 54 | 59 | — | 118 | 111 | 147 | 435 | 23 | 478 |
| Göttingen | 119 | 174 | | 191 | 153 | 565 | 1083 | 13 | 1096 |
| Greifswald | 66 | 105 | | 57 | 344 | 153 | 659 | 11 | 670 |
| Halle | 107 | 389 | — | 143 | 193 | 652 | 1377 | 37 | 1414 |
| Heidelberg | 109 | 46 | — | 386 | 207 | 283 | 922 | 18 | 940 |
| Jena | 73 | 101 | | 116 | 125 | 228 | 570 | 32 | 602 |
| Kiel | 72 | 66 | | 47 | 126 | 142 | 381 | 18 | 399 |
| Königsberg | 91 | 126 | | 152 | 205 | 380 | 863 | 13 | 876 |
| Leipzig | 171 | 574 | | 723 | 502 | 1312 | 3111 | 55 | 3166 |
| Marburg | 78 | 103 | | 103 | 176 | 384 | 776 | 8 | 784 |
| München | 141 | — | 96 | 765 | 649 | 507 | 2017 | 32 | 2049 |
| Münster | 33 | — | 116 | — | — | 210 | 326 | 10 | 336 |
| Rostock | 42 | 44 | — | 45 | 53 | 94 | 236 | — | 236 |
| Straßburg | 104 | 69 | — | 219 | 183 | 352 | 823 | 26 | 849 |
| Tübingen | 79 | 374 | 144 | 442 | 206 | 234 | 1400 | 14 | 1414 |
| Würzburg | 68 | — | 168 | 148 | 594 | 166 | 1076 | 15 | 1091 |

## Gerichtswesen.

Das deutsche Gerichtsverfassungsgesetz ist 27. Jan. 1877 publiziert worden und trat 1. Okt. 1879 und zwar gleichzeitig mit der Zivilprozeßordnung vom 30. Jan., der Strafprozeßordnung vom 1. Febr. und der Konkursordnung vom 10. Febr. 1877 sowie mit dem Gerichtskostengesetz vom 18. Juni 1878 in Kraft. Dasselbe beseitigte die Privat- (Patrimonial-) Gerichtsbarkeit, indem es nur Staatsgerichte statuiert, entzog der geistlichen Gerichtsbarkeit die bürgerliche Wirkung, enthält die nötigen Garantien für die Unabhängigkeit des Richterstands und erklärt Ausnahmegerichte für unstatthaft. Die Voraussetzungen der Fähigkeit zum Richteramt sind für ganz Deutschland in einheitlicher Weise bestimmt. Als besondere Gerichte sind nur die auf Staatsverträgen beruhenden Rheinschiffahrts- und Elbzollgerichte, die zur Entscheidung von Separations- und Ablösungssachen bestellten Gerichte, die Gewerbegerichte und die Gemeindegerichte, insoweit den letztern die Entscheidung über vermögensrechtliche Ansprüche obliegt, deren Gegenstand in Geld oder Geldeswert den Betrag von 60 Mk. nicht übersteigt, beibehalten. Dabei bleibt aber die Justizhoheit der einzelnen Bundesregierungen gewahrt, namentlich was die Anstellung der Richterbeamten, die Feststellung der Gerichtsbezirke und die Handhabung der Geschäftsordnung bei den Gerichten anbelangt; ebensowenig werden die sogen. Verwaltungsgerichtsbarkeit und die freiwillige Gerichtsbarkeit, das Grund- und Hypothekenbuchswesen, die Führung der Handels-, Genossenschafts- und Schiffsregister durch die Reichsjustizgesetzgebung getroffen. Für die bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten und für die Strafsachen ist aber die Gerichtszuständigkeit in folgender Weise normiert:

## I. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten.

Erste Instanz: 1) Einzelrichter: Vor den Amtsgerichten werden minderwichtige vermögensrechtliche Ansprüche und zwar bis zum Betrag von 300 Mk. verhandelt und entschieden sowie ohne Rücksicht auf den Wert des Streitgegenstands gewisse andre Rechtsstreitigkeiten, deren Wesen ein besonders schleuniges Verfahren erheischt oder eine besondere Vertrautheit mit den einschlägigen lokalen Verhältnissen voraussetzt, wie z. B. Hausmietestreitigkeiten, Streitsachen zwischen Arbeitern und Arbeitgebern hinsichtlich des Dienst- und Arbeitsverhältnisses, Viehgewährschaftsstreitigkeiten, Gesindestreitigkeiten u. dgl. Außerdem sind die Amtsgerichte, ebenfalls ohne Rücksicht auf den Betrag der Streitsumme, für das sogen. Mahnverfahren zuständig. Ferner gehören die sogen. Entmündigungssachen in den amtsgerichtlichen Kompetenzkreis, d. h. die Fälle, in welchen es sich darum handelt, eine Person als geisteskrank oder als Verschwender zu bevormunden, und ebenso das sogen. Aufgebots- (Ediktal-) Verfahren zum Zweck der Feststellung von Ansprüchen und Rechten durch öffentliche gerichtliche Aufforderung zur Anmeldung. Weiter fungieren die Amtsgerichte in der Exekutionsinstanz als Vollstreckungsgerichte, auch sind ihnen die Konkurssachen überwiesen, und endlich kann die vergleichsweise Erledigung einer jeden Prozeßsache vor dem Amtsrichter versucht werden.

2) Kollegialgerichte: Vor die Landgerichte und zwar vor deren mit drei Richtern besetzte Zivilkammern gehören alle Prozeßsachen, deren Wertbetrag die amtsrichterliche Kompetenzsumme übersteigt, und welche nicht sonst vor die Amtsgerichte verwiesen sind; außerdem sind den Landgerichten ohne Rücksicht auf den Wert des Streitgegenstands gewisse Klagsachen gegen den Reichsfiskus und gegen Reichsbeamte wegen Überschreitung ihrer amtlichen Befugnisse oder wegen pflichtwidriger Unterlassung von Amtshandlungen, endlich aber auch die Ehesachen zur Verhandlung und Entscheidung überwiesen. Außerdem können aber, jedoch nur wenn und soweit die Landesjustizverwaltung das Bedürfnis hierzu als vorhanden annimmt, bei den Landgerichten für deren Bezirke oder für örtlich abgegrenzte Teile derselben Kammern für Handelssachen gebildet werden. Vor diesen ressortieren alsdann diejenigen bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, welche den Landgerichten in erster Instanz zugewiesen sind, sofern sie Ansprüche gegen einen Kaufmann aus zweiseitigen Handelsgeschäften, Wechselsachen und verschiedenen sonstigen im Gesetz speziell verzeichneten Handelssachen betreffen. Diese Handelskammern werden durch ein Mitglied des Landgerichts oder einen Amtsrichter als Vorsitzenden und zwei dem Kaufmannsstand angehörige, aber mit ebendemselben Stimmrecht ausgestattete Handelsrichter gebildet.

Zweite (Berufungs- und Beschwerde-) Instanz: 1) die Landgerichte und zwar die Zivilkammern derselben bilden für die in erster Instanz an die Amtsgerichte verwiesenen Sachen die zweite Instanz, während 2) die Oberlandesgerichte und zwar die mit fünf Richtern, mit Einschluß des Vorsitzenden, zu besetzenden Zivilsenate derselben über die gegen die erstinstanzlichen Endurteile der Landgerichte eingelegte Berufung und über die gegen sonstige landgerichtliche Entscheidungen gegebenen und eingewendeten Beschwerden entscheiden.

Dritte (Revisions- und Beschwerde-) Instanz: 1) Das Reichsgericht (in Leipzig) entscheidet in dritter Instanz über das gegen die zweitinstanzlichen Endurteile der Oberlandesgerichte zulässige Rechtsmittel der Revision. Diese Entscheidung erfolgt durch die Zivilsenate des Reichsgerichts in der regelmäßigen Besetzung von sieben Mitgliedern, mit Einschluß des Vorsitzenden, nach vorgängiger Verhandlung, welche sich lediglich auf eine wiederholte Erörterung und Entscheidung der Rechtsfrage beschränkt. 2) Das Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz enthält aber für die größern Bundesstaaten, in welchen mehrere Oberlandesgerichte errichtet werden, den Vorbehalt,

daß hier die nach dem vorstehenden zur reichsgerichtlichen Kompetenz gehörige Verhandlung und Entscheidung von Revisionen und Beschwerden auch einem obersten Landesgericht zugewiesen werden kann. Zur Wahrung der deutschen Rechtseinheit ist jedoch die wichtige Einschränkung getroffen, daß diese Vorschrift sich nicht auf diejenigen Rechtsstreitigkeiten beziehen soll, welche bereits vor dem 1. Okt. 1879 der Kompetenz des Reichsoberhandelsgerichts unterstellt waren. Hiernach bezieht sich also die Zuständigkeit eines solchen partikulären höchsten Gerichtshofs nicht auf das Reichsrecht, sondern lediglich auf das Landesrecht. Bayern hat hiervon mit der Errichtung eines obersten Landesgerichts Gebrauch gemacht. Exekutionsinstanz: Die gerichtliche Zwangsvollstreckung ist teils besondern Vollstreckungsbeamten, den Gerichtsvollziehern, teils den Amtsgerichten übertragen. Erstere haben namentlich die Exekution in das Mobiliarvermögen (Auspfändung) zu besorgen, während die Hilfsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen, in Forderungen und ähnliche Vermögensrechte, ebenso die Erzwingung einer Handlung oder Unterlassung durch die Amtsgerichte bewirkt werden.

## II. Strafsachen.

Erste Instanz: 1) Amtsgerichte mit Schöffengerichten, welch letztere aus dem Amtsrichter als Vorsitzendem und zwei aus dem Volk erwählten Schöffen gebildet werden, sind für die sogen. Übertretungen und für diejenigen Vergehen, welche nur mit Gefängnis bis zu 3 Monaten oder mit Haft oder mit Geldstrafe bis zu 600 Mk. bedroht sind, zuständig; auch ist es den Strafkammern der Landgerichte nachgelassen, eine weitere Reihe leichterer Vergehen auf Antrag der Staatsanwaltschaft an jene zu verweisen, wenn in dem gegebenen Fall voraussichtlich ebenfalls keine höhere Strafe als die angegebene eintreten wird. Außerdem gehören noch Beleidigungen und Körperverletzungen, welche im Weg der Privatklage verfolgt werden, ebenfalls vor die Schöffengerichte; ferner der einfache Diebstahl und Betrug, die einfache Unterschlagung und Sachbeschädigung, wofern der Wertbetrag des Verbrechensgegenstands die Summe von 25 Mk. nicht übersteigt, und endlich die Begünstigung und Hehlerei, wenn die verbrecherischen Handlungen, auf welche sie sich beziehen, ebenfalls in die schöffengerichtliche Kompetenz fallen. 2) Die mit fünf Richtern besetzten Strafkammern der Landgerichte sind für diejenigen Vergehen zuständig, welche nicht vor die Schöffengerichte gehören; ferner für diejenigen Verbrechen, welche höchstens mit fünfjähriger Zuchthausstrafe bedroht sind; dann für die Verbrechen jugendlicher (noch nicht 18jähriger) Personen; für gewisse Unzuchtsverbrechen; für schweren Diebstahl und schwere Hehlerei und für Betrug, Diebstahl und Hehlerei im wiederholten Rückfall; endlich auch für die in verschiedenen Reichsgesetzen, wie z. B. im Bank- und im Aktiengesetz, für strafbar erklärten Handlungen. 3) Schwurgerichte, welche periodisch bei den Landgerichten zusammentreten und aus drei richterlichen Mitgliedern mit Einschluß des Vorsitzenden bestehen, urteilen über schwere Verbrechen. Über die Schuldfrage entscheiden zwölf Geschworne. 4) Das Reichsgericht entscheidet in erster und letzter Instanz über die gegen Kaiser oder Reich gerichteten Verbrechen des Hochverrats und des Landesverrats.

Berufungsinstanz: Eine eigentliche Berufung (Appellation), durch welche die nochmalige Verhandlung, Prüfung und Entscheidung einer Strafsache, der Thatfrage sowohl als der Rechtsfrage, in zweiter Instanz veranlaßt wird, ist nur gegen Urteile der Schöffengerichte statuiert. Dieselbe geht an die Strafkammer des Landgerichts. Revisionsinstanz: Dagegen ist durch das gegen die Strafurteile der Landgerichte und der Schwurgerichte zulässige Rechtsmittel der Revision (Nichtigkeitsbeschwerde) die Möglichkeit gegeben, für den Fall der etwaigen Verletzung eines Gesetzes die nochmalige Prüfung und Entscheidung der Rechtsfrage in der höhern In-

stanz oder doch die Aufhebung des beschwerlichen Erkenntnisses und die Rückverweisung zur anderweiten Verhandlung und Entscheidung herbeizuführen. Als Revisionsgerichte fungieren: 1) Die mit fünf Richtern besetzten Strafsenate der Oberlandesgerichte, wenn es sich um die Anfechtung von Urteilen der Strafkammern in der Berufungsinstanz oder von erstinstanzlichen Urteilen derselben handelt, sofern in dem letztern Fall die Revision ausschließlich auf die angebliche Verletzung einer landesgesetzlichen Bestimmung gestützt wird. 2) Handelt es sich dagegen um die Verletzung einer reichsgesetzlichen Norm, also namentlich einer Bestimmung des Reichsstrafgesetzbuchs, durch ein erstinstanzliches Urteil der Strafkammer, so geht die Revision an das Reichsgericht, welches auch über die gegen Urteile der Schwurgerichte eingelegte Revision zu entscheiden hat. Beschwerdeinstanz: Abgesehen von den eigentlichen Strafurteilen, können aber auch endlich richterliche Verfügungen und Entschließungen, welche jenen vorausgehen und sie vorbereiten, zu Beschwerden Veranlassung geben, und zur Entscheidung über solche sind 1) die Strafkammern der Landgerichte, insofern es sich um Anordnungen und Entschließungen des Untersuchungsrichters, des Amtsrichters oder der Schöffengerichte, und 2) die Oberlandesgerichte berufen, wenn es sich um Beschlüsse der Strafkammern selbst oder des Gerichtshofs der Schwurgerichte handelt.

## Die neue Gerichtsorganisation im Deutschen Reich

auf Grund des deutschen Gerichtsverfassungsgesetzes vom 27. Januar 1877.

### Königreich Preußen.

#### Oberlandesgericht Königsberg,

für die Provinz Ostpreußen.

Landgericht Allenstein mit den Amtsgerichten: Allenstein, Gilgenburg, Hohenstein, Neidenburg, Ortelsburg, Osterode, Passenheim, Soldau, Wartenburg, Willenberg.

Bartenstein: Barten, Bartenstein, Bischofsburg, Bischofstein, Domnau, Preußisch-Eylau, Friedland i. O., Gerdauen, Gutstadt, Heilsberg, Kreuzburg, Landsberg, Nordenburg, Rastenburg, Rößel, Schippenbeil, Seeburg.

Braunsberg: Braunsberg, Heiligenbeil, Preußisch-Holland, Liebstadt, Mehlsack, Mohrungen, Mühlhausen, Saalfeld, Wormditt, Zinten.

Insterburg: Darkehmen, Goldap, Gumbinnen, Insterburg, Pillkallen, Stallupönen.

Königsberg: Allenburg, Fischhausen, Königsberg, Labiau, Mehlauken, Pillau, Tapiau, Wehlau.

Lyck: Angerburg, Arys, Bialla, Johannisburg, Lötzen, Lyck, Marggrabowa, Nikolaiken, Rhein, Sensburg.

Tilsit: Heinrichswalde, Heydekrug, Kaukehmen, Memel, Prökuls, Ragnit, Ruß, Skaisgirren, Tilsit, Wischwill.

#### Oberlandesgericht Marienwerder,

für die Provinz Westpreußen (mit Ausnahme des zu Posen geschlagenen Kreises Deutsch-Krone).

Landgericht Danzig mit den Amtsgerichten: Berent, Danzig, Dirschau, Karthaus, Neustadt i. W., Putzig, Schöneck, Preußisch-Stargard, Zoppot.

Elbing: Christburg, Elbing, Deutsch-Eylau, Marienburg, Riesenburg, Rosenberg, Stuhm, Tiegenhof.

Graudenz: Graudenz, Marienwerder, Mewe, Neuenburg, Schwetz.

Konitz: Baldenburg, Flatow, Preußisch-Friedland, Hammerstein, Konitz, Schlochau, Tuchel, Vandsburg, Zempelburg.

Thorn: Briesen, Gollub, Kulm, Kulmsee, Lautenburg, Löbau, Neumark, Strasburg i. W., Thorn.

#### Oberlandesgericht Berlin,

für Berlin und die Provinz Brandenburg.

Landgericht Berlin I mit dem Amtsgericht Berlin.

Berlin II: Alt-Landsberg, Berlin, Bernau, Charlottenburg, Königs-Wusterhausen, Köpenick, Liebenwalde, Mittenwalde, Nauen, Oranienburg, Rixdorf, Spandau, Strausberg, Zossen.

Frankfurt a. O.: Beeskow, Buchholz, Drossen, Frankfurt a. O., Fürstenwalde, Müncheberg, Reppen, Seelow, Sonnenburg, Storkow, Zielenzig.

Guben: Forst, Fürstenberg, Guben, Krossen, Pförten, Schwiebus, Sommerfeld, Sorau, Triebel, Züllichau.

Kottbus: Dobrilugk, Finsterwalde, Kalau, Kirchhain, Kottbus, Lieberose, Luckau, Lübben, Lübbenau, Peitz, Senftenberg, Spremberg.

Landsberg a. W.: Arnswalde, Bärwalde, Berlinchen, Driesen, Friedeberg, Königsberg i. d. Neumark, Küstrin, Landsberg a. W., Lippehne, Neudamm, Neuwedell, Reetz, Soldin, Woldenberg, Zehden.

Neu-Ruppin: Fehrbellin, Gransee, Havelberg, Kremmen, Kyritz, Lenzen, Lindow, Meyenburg, Neu-Ruppin, Perleberg, Pritzwalk, Rheinsberg, Wittenberge, Wittstock, Wusterhausen a. D.

Potsdam: Baruth, Beelitz, Belzig, Brandenburg, Dahme, Jüterbog, Luckenwalde, Potsdam, Rathenow, Treuenbrietzen, Werder.

Prenzlau: Angermünde, Brüssow, Eberswalde, Freienwalde, Lychen, Oderberg, Prenzlau, Strasburg in der Uckermark, Schwedt, Templin, Wriezen, Zehdenick.

**Oberlandesgericht Stettin,**

für die Provinz Pommern.

Landgericht Greifswald mit den Amtsgerichten: Anklam, Barth, Bergen, Demmin, Franzburg, Greifswald, Grimmen, Loitz, Stralsund, Treptow a. d. T., Wolgast.

Köslin: Bärwalde, Belgard, Bublitz, Körlin, Köslin, Kolberg, Neustettin, Polzin, Ratzebuhr, Schivelbein, Tempelburg, Zanow.

Stargard: Dramburg, Falkenburg, Gollnow, Greifenberg, Jakobshagen, Kallies, Labes, Massow, Naugard, Nörenberg, Pyritz, Regenwalde, Stargard, Treptow a. d. R.

Stettin: Altdamm, Bahn, Fiddichow, Garz a. O., Greifenhagen, Kammin, Neuwarp, Pasewalk, Penkun, Pölitz, Stepenitz, Stettin, Swinemünde, Ueckermünde, Wollin.

Stolp: Bütow, Lauenburg, Pollnow, Rügenwalde, Rummelsburg, Schlawe, Stolp.

**Oberlandesgericht Posen,**

für die Provinz Posen und den westpreußischen Kreis Deutsch-Krone.

Landgericht Bromberg mit den Amtsgerichten: Bromberg, Exin, Inowrazlaw, Krone a. d. B., Labischin, Schubin, Strelno.

Gnesen: Gnesen, Mogilno, Tremessen, Wongrowitz, Wreschen.

Lissa: Bojanowo, Fraustadt, Gostyn, Jutroschin, Kosten, Lissa, Rawitsch, Schmiegel.

Meseritz: Bentschen, Birnbaum, Grätz, Meseritz, Neutomischel, Schwerin, Unruhstadt, Wollstein.

Ostrowo: Adelnau, Jarotschin, Kempen, Koschmin, Krotoschin, Ostrowo, Pleschen, Schildberg.

Posen: Obornik, Pinne, Posen, Pudewitz, Rogasen, Samter, Schrimm, Schroda, Wronke.

Schneidemühl: Czarnikau, Filehne, Märkisch-Friedland, Jastrow, Kolmar i. P., Deutsch-Krone, Lobsens, Margonin, Nakel, Schloppe, Schneidemühl, Schönlanke, Wirsitz.

**Oberlandesgericht Breslau,**

für die Provinz Schlesien.

Landgericht Beuthen mit den Amtsgerichten: Beuthen, Kattowitz, Königshütte, Myslowitz, Tarnowitz.

Breslau: Breslau, Kanth, Neumarkt, Winzig, Wohlau.

Brieg: Brieg, Grottkau, Löwen, Ohlau, Strehlen, Wansen.

Glatz: Frankenstein, Glatz, Habelschwerdt, Landeck, Lewin, Mittelwalde, Münsterberg, Neurode, Reichenstein, Reinerz, Wünschelburg.

Gleiwitz: Gleiwitz, Nikolai, Peiskretscham, Pleß, Tost, Zabrze.

Glogau: Beuthen a. O., Freistadt, Glogau, Grünberg, Guhrau, Halbau, Herrnstadt, Karolath, Neusalz, Polkwitz, Priebus, Sagan, Sprottau, Steinau.

Görlitz: Görlitz, Hoyerswerda, Lauban, Markliffa, Muskau, Niesky, Reichenbach i. d. O.-L., Rothenburg a. O., Ruhland, Seidenberg.

Hirschberg: Bolkenhain, Friedeberg, Greifenberg, Hermsdorf, Hirschberg, Lähn, Landeshut, Liebau, Löwenberg, Schmiedeberg, Schömberg, Schönau.

Liegnitz: Bunzlau, Goldberg, Haynau, Jauer, Liegnitz, Lüben, Naumburg a. O., Parchwitz.

Neiße: Falkenberg, Friedland, Neiße, Neustadt, Oberglogau, Ottmachau, Patschkau, Ziegenhals.

Öls: Bernstadt, Festenberg, Medzibor, Militsch, Namslau, Öls, Prausnitz, Trachenberg, Trebnitz, Polnisch-Wartenberg.

Oppeln: Groß-Strehlitz, Guttentag, Karlsruh, Konstadt, Krappitz, Kreuzburg, Kupp, Landsberg, Leschnitz, Lublinitz, Oppeln, Pitschen, Rosenberg, Ujest.

Ratibor: Bauerwitz, Hultschin, Katscher, Kosel, Leobschütz, Loslau, Ratibor, Rybnik, Sorau.

Schweidnitz: Friedland, Freiburg, Gottesberg, Nieder-Wüstegiersdorf, Nimptsch, Reichenbach, Schweidnitz, Striegau, Waldenburg, Zobten.

**Oberlandesgericht Naumburg,**

für die Provinz Sachsen (mit Ausnahme der dem Oberlandesgericht Jena zugeteilten Kreise Schleusingen und Ziegenrück), die hannöv. Ämter Elbingerode und Hohnstein, das Herzogtum Anhalt und die schwarzburgische Unterherrschaft.

Landgericht Erfurt mit den Amtsgerichten: Erfurt, Langensalza, Mühlhausen, Sömmerda, Tennstedt, Treffurt, Weißensee.

Halberstadt: Aschersleben, Egeln, Gröningen, Halberstadt, Oschersleben, Osterwieck, Quedlinburg, Wernigerode.

Halle: Alsleben, Bitterfeld, Delitzsch, Eisleben, Ermsleben, Gerbstedt, Gräfenhainichen, Halle, Hettstedt, Könnern, Lauchstedt, Löbejün, Mansfeld, Merseburg, Schleudiz, Wettin, Wippra, Zörbig.

Magdeburg: Aken, Barby, Buckau, Burg, Erxleben, Gommern, Großalze, Hötensleben, Kalbe a. S., Loburg, Magdeburg, Neuhaldensleben, Neustadt-Magdeburg, Schönebeck, Staßfurt, Wanzleben, Wolmirstedt, Ziesar.

Naumburg: Eckartsberga, Freiburg a. U., Heldrungen, Hohenmölsen, Kölleda, Lützen, Mücheln, Naumburg, Nebra, Osterfeld, Querfurt, Teuchern, Weißenfels, Wiehe, Zeitz.

Nordhausen: Artern, Bleicherode, Dingelstedt, Ellrich, Großbodungen, Heiligenstadt, Heringen, Ilfeld, Kelbra, Nordhausen, Roßla, Sangerhausen, Stolberg a. H., Worbis.

Stendal: Arendsee, Beetzendorf, Bismark, Gardelegen, Genthin, Jerichow, Kalbe a. M., Klötze, Obisfelde, Osterburg, Salzwedel, Sandau, Seehausen i. A., Stendal, Tangermünde, Weferlingen.

Torgau: Belgern, Dommitzsch, Düben, Eilenburg, Elsterwerda, Herzberg, Jessen, Kemberg, Liebenwerda, Mühlberg, Prettin, Schlieben, Schmiedeberg, Schweinitz, Torgau, Wittenberg.

**Oberlandesgericht Kiel,**

für die Provinz Schleswig-Holstein.

Landgericht Altona mit den Amtsgerichten: Ahrensburg, Altona, Bargteheide, Blankenese, Eddelack, Elmshorn, Glückstadt, Itzehoe, Krempe, Kellinghusen, Lauenburg, Marne, Meldorf, Mölln, Oldesloe, Pinneberg, Ranzau, Ratzeburg, Reinbeck, Reinfeld, Schwarzenbeck, Steinhorst, Trittau, Uetersen, Wandsbeck, Wilster.

Flensburg: Apenrade, Bredstedt, Flensburg, Friedrichstadt, Garding, Hadersleben, Husum, Kappeln, Leck, Lügumkloster, Niebüll, Norburg, Nordstrand, Pellworm, Rödding, Schleswig, Sonderburg, Tinnum, Tönning, Toftlund, Tondern, Wyk.

Kiel: Bordesholm, Bramstedt, Burg auf Fehmarn, Eckernförde, Gettorf, Heide, Heiligenhafen, Hohenwestedt, Kiel, Lütjenburg, Lunden, Neumünster, Neustadt, Nortorf, Oldenburg, Plön, Preetz, Rendsburg, Schenefeld, Schönberg, Segeberg, Wesselburen.

### Oberlandesgericht Celle,

für die Provinz Hannover (mit Ausnahme der dem Oberlandesgericht Naumburg zugeteilten Ämter Elbingerode und Hohnstein), den Kreis Rinteln der Provinz Hessen-Nassau, das Fürstentum Lippe und das Fürstentum Pyrmont.

Landgericht Aurich mit den Amtsgerichten: Aurich, Berum, Emden, Esens, Leer, Norden, Weener, Wilhelmshaven, Wittmund.

Göttingen: Duderstadt, Einbeck, Gieboldehausen, Göttingen, Herzberg, Moringen, Münden, Northeim, Osterode, Reinhausen, Uslar, Zellerfeld.

Hannover: Burgwedel, Hameln, Hannover, Kalenberg, Koppenbrügge, Lauenstein, Münder, Neustadt am Rübenberg, Obernkirchen, Oldendorf, Polle, Pyrmont, Rinteln, Rodenberg, Springe, Wennigsen.

Hildesheim: Alfeld, Bockenem, Burgdorf, Elze, Fallersleben, Gifhorn, Goslar, Hildesheim, Liebenburg, Meinersen, Peine.

Lüneburg: Bergen, Bleckede, Celle, Dannenberg, Isenhagen, Lüchow, Lüneburg, Medingen, Neuhaus a. E., Soltau, Ülzen, Winsen a. L.

Osnabrück: Bentheim, Bersenbrück, Diepholz, Freren, Fürstenau, Iburg, Lingen, Malgarten, Melle, Meppen, Neuenhaus, Osnabrück, Papenburg, Quakenbrück, Sögel, Wittlage.

Stade: Bremervörde, Buxtehude, Freiburg, Harburg, Jork, Neuhaus a. O., Osten, Otterndorf, Stade, Tostedt, Zeven.

Verden: Achim, Ahlden, Bassum, Blumenthal, Bruchhausen, Dorum, Geestemünde, Hagen, Hoya, Lehe, Lesum, Lilienthal, Nienburg, Osterholz, Rotenburg, Stolzenau, Sulingen, Syke, Uchte, Verden, Walsrode.

### Oberlandesgericht Hamm,

für die Provinz Westfalen und die rheinländischen Kreise Duisburg, Essen (Stadt und Land), Mülheim a. d. Ruhr und Rees.

Landgericht Arnsberg mit den Amtsgerichten: Arnsberg, Attendorn, Balve, Berleburg, Bigge, Brilon, Burbach, Förde in Grevenbrück, Fredeburg, Grevenbrück, Hilchenbach, Kirchhundem, Laasphe, Marsberg, Medebach, Meschede, Neheim, Olpe, Siegen, Warstein.

Bielefeld: Bielefeld, Bünde, Gütersloh, Halle i. W., Herford, Lübbecke, Minden, Oynhausen, Petershagen, Rahden, Rheda, Rietberg, Vlotho, Wiedenbrück.

Dortmund: Dortmund, Hamm, Hörde, Kamen, Kastrop, Soest, Unna, Werl.

Duisburg: Dinslaken, Duisburg, Emmerich, Mülheim a. d. Ruhr, Oberhausen, Rees, Ruhrort, Wesel.

Essen: Bochum, Borbeck, Essen, Gelsenkirchen, Hattingen, Steele, Wattenscheid, Werden.

Hagen: Altena, Hagen, Haspe, Iserlohn, Limburg a. d. Lenne, Lüdenscheid, Meinerzhagen, Menden, Plettenberg, Schwelm, Schwerte, Witten.

Münster: Ahaus, Ahlen, Beckum, Bocholt, Borken, Bottrop, Buer, Dorsten, Dülmen, Haltern, Ibbenbüren, Koesfeld, Lüdinghausen, Münster, Olde, Recklinghausen, Rheine, Steinfurt, Tecklenburg, Vreden, Warendorf, Werne.

Paderborn: Beverungen, Borgentreich, Brakel, Büren, Delbrück, Erwitte, Fürstenberg, Geseke, Höxter, Lichtenau, Lippstadt, Nieheim, Paderborn, Rüthen, Salzkotten, Steinheim, Warburg.

### Oberlandesgericht Köln,

für die Rheinprovinz (mit Ausnahme der zu den Oberlandesgerichten Hamm und Frankfurt a. M. gehörigen Teile).

Landgericht Aachen mit den Amtsgerichten: Aachen, Aldenhoven, Blankenheim, Düren, Erkelenz, Eschweiler, Eupen, Geilenkirchen, Gemünd, Heinsberg, Jülich, Malmedy, Montjoie, Sankt Vith, Stolberg, Wegberg.

Bonn: Bonn, Eitorf, Euskirchen, Hennef, Königswinter, Rheinbach, Siegburg, Waldbröl.

Düsseldorf: Düsseldorf, Gerresheim, Gladbach, Grevenbroich, Krefeld, Neuß, Odenkirchen, Opladen, Ratingen, Rheydt, Urdingen, Viersen.

Elberfeld: Barmen, Elberfeld, Langenberg, Lennep, Mettmann, Remscheid, Solingen, Wermelskirchen.

Kleve: Dülken, Geldern, Goch, Kempen, Kleve, Lobberich, Mörs, Rheinberg, Xanten.

Koblenz: Adenau, Ahrweiler, Andernach, Boppard, Kastellaun, Kirchberg, Koblenz, Kochem, Kreuznach, Mayen, Meisenheim, Münstermayfeld, Sankt Goar, Simmern, Sinzig, Sobernheim, Stromberg, Trarbach, Zell.

Köln: Bensberg, Bergheim, Gummersbach, Kerpen, Köln, Lindlar, Mülheim a. Rh., Wiehl, Wipperfürth.

Saarbrücken: Baumholder, Grumbach, Lebach, Neunkirchen, Ottweiler, Saarbrücken, Saarlouis, Sankt Wendel, Sulzbach, Tholey, Völklingen.

Trier: Bernkastel, Bitburg, Daun, Hermeskeil, Hillesheim, Merzig, Neuerburg, Neumagen, Perl, Prüm, Rhaunen, Saarburg, Trier, Wadern, Warweiler, Wittlich.

### Oberlandesgericht Kassel,

für den Regierungsbezirk Kassel (mit Ausnahme des zu Jena geschlagenen Kreises Schmalkalden und einiger Orte bei Frankfurt a. M.), den Kreis Biedenkopf (Regierungsbezirk Wiesbaden) und das Fürstentum Waldeck.

Landgericht Hanau mit den Amtsgerichten: Bergen, Bieber, Birstein, Burghaun, Eiterfeld, Fulda, Gelnhausen, Großenlüder, Hanau, Hilders, Hünfeld, Langenselbold, Meerholz, Neuhof, Orb, Salmünster, Schlüchtern, Schwarzenfels, Steinau, Wächtersbach, Weyhers, Windecken.

Kassel: Abterode, Allendorf, Arolsen, Bischhausen, Eschwege, Felsberg, Friedewald, Fritzlar, Grebenstein, Groß-Almerode, Gudensberg, Hersfeld, Hofgeismar, Karlshafen, Kassel, Korbach, Lichtenau,

Melsungen, Naumburg, Rentershausen, Retra, Niederaula, Nieder-Wildungen, Oberkaufungen, Rotenburg, Schenklengsfeld, Sontra, Spangenberg, Beckerhagen, Volkmarsen, Wannfried, Witzenhausen, Wolfhagen, Zierenberg.

Marburg: Amöneburg, Battenberg, Biedenkopf, Borken, Frankenberg, Fronhausen, Gladenbach, Homberg, Jesberg, Kirchhain, Marburg, Neukirchen, Neustadt, Oberaula, Rauschenberg, Rosenthal, Treysa, Vöhl, Wetter, Ziegenhain.

### Oberlandesgericht Frankfurt a. M.,

für den Regierungsbezirk Wiesbaden (mit Ausnahme des zu Kassel geschlagenen Kreises Biedenkopf), einige Orte des Regierungsbezirks Kassel bei Frankfurt a. M., die hohenzollernschen Lande und den rechtsrheinischen Teil des Regierungsbezirks Koblenz.

Landgericht Frankfurt a. M. mit den Amtsgerichten: Bockenheim, Frankfurt a. M., Homburg v. d. Höhe.

Hechingen: Gammertingen, Haigerloch, Hechingen, Sigmaringen, Wald.

Limburg a. d. Lahn: Braunfels, Diez, Dillenburg, Ehringshausen, Ems, Hadamar, Herborn, Limburg a. d. L., Marienberg, Nassau, Rennerod, Runkel, Weilburg, Wetzlar.

Neuwied: Altenkirchen, Asbach, Daaden, Dierdorf, Ehrenbreitstein, Hachenburg, Höhr-Grenzhausen, Kirchen, Linz, Montabaur, Neuwied, Selters, Wallmerod, Wissen.

Wiesbaden: Braubach, Eltville, Hochheim, Höchst, Idstein, Kamberg, Katzenelnbogen, Königstein, Langenschwalbach, Nastätten, Niederlahnstein, Rüdesheim, Sankt Goarshausen, Usingen, Wehen, Wiesbaden.

Die Amtsgerichte zu Schleusingen, Suhl (Regierungsbezirk Erfurt), Bretterode, Schmalkalden und Steinbach-Hallenberg (Regierungsbezirk Kassel) sind dem Landgericht Meiningen, die Amtsgerichte zu Ranis und Ziegenrück (Regierungsbezirk Erfurt) dem Landgericht Rudolstadt zugeteilt.

## Königreich Bayern.

### Oberlandesgericht Augsburg.

Landgericht Augsburg mit den Amtsgerichten: Aichach, Augsburg, Burgau, Friedberg, Landsberg, Schwabmünchen, Wertingen, Zusmarshausen.

Eichstätt: Beilngries, Eichstätt, Ellingen, Greding, Ingolstadt, Kipfenberg, Monheim, Pappenheim, Weißenburg.

Kempten: Füssen, Immenstadt, Kaufbeuren, Kempten, Lindau, Oberdorf, Obergünzburg, Schongau, Sonthofen, Weiler.

Memmingen: Babenhausen, Buchloe, Günzburg, Illertissen, Grumbach, Memmingen, Mindelheim, Neu-Ulm, Ottobeuren, Türkheim, Weißenhorn.

Neuburg a. d. Donau: Dillingen, Donauwörth, Geisenfeld, Höchstädt a. D., Lauingen, Neuburg a. D., Nördlingen, Ottingen, Pfaffenhofen, Rain, Schrobenhausen.

### Oberlandesgericht Bamberg.

Landgericht Aschaffenburg mit den Amtsgerichten: Alzenau, Amorbach, Aschaffenburg, Klingenberg, Lohr, Marktheidenfeld, Miltenberg, Obernburg, Schöllkrippen, Stadtprozelten.

Baireuth: Baireuth, Berneck, Hollfeld, Kulmbach, Pegnitz, Pottenstein, Stadtsteinach, Thurnau, Weidenberg, Weismain.

Bamberg: Bamberg I, Bamberg II, Baunach, Burgebrach, Ebermannstadt, Ebern, Forchheim, Höchstadt a. A., Kronach, Lichtenfels, Ludwigsstadt, Nordhalben, Scheßlitz, Seßlach, Staffelstein.

Hof: Hof, Kirchenlamitz, Münchberg, Naila, Rehau, Selb, Thiersheim, Wunsiedel.

Schweinfurt: Bischofsheim, Euerdorf, Gerolzhofen, Hammelburg, Haßfurt, Hofheim, Kissingen, Königshofen, Mellrichstadt, Münnerstadt, Neustadt a. S., Schweinfurt, Volkach, Werneck.

Würzburg: Arnstein, Aub, Brückenau, Dettelbach Gemünden, Karlstadt, Kitzingen, Marktbreit, Ochsenfurt, Wiesentheid, Würzburg I, Würzburg II.

### Oberlandesgericht München.

Landgericht Deggendorf mit den Amtsgerichten: Arnstorf, Deggendorf, Grafenau, Hengersberg, Osterhofen, Regen, Viechtach.

Landshut: Dingolfing, Eggenfelden, Landshut, Mainburg, Moosburg, Neumarkt a. d. Rott, Rottenburg, Vilsbiburg.

München I: München I und München II.

München II: Bruck, Dachau, Dorfen, Ebersberg, Erding, Freising, Haag, Miesbach, Starnberg, Tegernsee, Tölz, Weilheim, Werdenfels, Wolfratshausen.

Passau: Freyung, Griesbach, Passau, Pfarrkirchen, Rotthalmünster, Simbach, Vilshofen, Waldkirchen, Wegscheid.

Straubing: Bogen, Kötzting, Landau a. d. Isar, Mallersdorf, Mitterfels, Neukirchen, Straubing.

Traunstein: Aibling, Altötting, Berchtesgaden, Burghausen, Laufen, Mühldorf, Prien, Reichenhall, Rosenheim, Tittmoning, Traunstein, Trostberg, Wasserburg.

### Oberlandesgericht Nürnberg.

Landgericht Amberg mit den Amtsgerichten: Amberg, Cham, Furth, Kastl, Nabburg, Neumarkt i. d. Oberpfalz, Neunburg v. W., Parsberg, Schwandorf, Sulzbach, Waldmünchen.

Ansbach: Ansbach, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Gunzenhausen, Heidenheim, Heilsbronn, Herrieden, Rothenburg, Schillingsfürst, Uffenheim, Wassertrüdingen.

Fürth: Erlangen, Fürth, Herzogenaurach, Kadolzburg, Markterlbach, Neustadt a. d. Aisch, Scheinfeld, Windsheim.

Nürnberg: Altdorf, Gräfenberg, Hersbruck, Hilpoltstein, Lauf, Nürnberg, Roth, Schwabach.

Regensburg: Abensberg, Burglengenfeld, Hemau, Kelheim, Rittenau, Regensburg I, Regensburg II, Regenstauf, Riedenburg, Roding, Stadtamhof, Wörth.

Weiden: Auerbach, Erbendorf, Eschenbach, Kemnath, Neustadt a. W., Oberviechtach, Tirschenreuth, Vilseck, Vohenstrauß, Waldsassen, Weiden.

### Oberlandesgericht Zweibrücken.

Landgericht Frankenthal mit den Amtsgerichten: Dürkheim, Frankenthal, Grünstadt, Ludwigshafen, Neustadt a. d. Haardt, Speier.

Kaiserslautern: Kaiserslautern, Kirchheimbolanden, Kusel, Lauterecken, Obermoschel, Otterberg, Rockenhausen, Winnweiler, Wolfstein.
Landau: Annweiler, Bergzabern, Edenkoben, Germersheim, Kandel, Landau.
Zweibrücken: Bliskastel, Dahn, Homburg, Landstuhl, Pirmasens, Sankt Ingbert, Waldfischbach, Waldmohr, Zweibrücken.

## Königreich Sachsen.

### Oberlandesgericht Dresden.

Landgericht Bautzen mit den Amtsgerichten: Bautzen, Bernstadt, Bischofswerda, Ebersbach, Großschönau, Herrnhut, Kamenz, Königsbrück, Löbau, Neusalza, Neustadt, Ostritz, Pulsnitz, Reichenau, Schirgiswalde, Sebnitz, Stolpen, Zittau.
Chemnitz: Annaberg, Augustusburg, Burgstädt, Chemnitz, Ehrenfriedersdorf, Frankenberg, Limbach, Mittweida, Oberwiesenthal, Penig, Rochlitz, Scheibenberg, Stollberg, Waldheim, Wolkenstein, Zschopau.
Dresden: Altenberg, Döhlen, Dresden, Großenhain, Königstein, Lauenstein, Lommatzsch, Meißen, Pirna, Radeberg, Radeburg, Riesa, Schandau, Wilsdruff.
Freiberg: Brand, Dippoldiswalde, Döbeln, Frauenstein, Freiberg, Hainichen, Lengefeld, Marienberg, Nossen, Oderan, Roßwein, Sayda, Tharandt, Zöblitz.
Leipzig: Borna, Frohburg, Geithain, Grimma, Kolditz, Leipzig, Leisnig, Markranstädt, Mügeln, Oschatz, Pegau, Strehla, Taucha, Wurzen, Zwenkau.
Plauen: Adorf, Auerbach, Elsterberg, Falkenstein, Klingenthal, Lengenfeld, Markneukirchen, Ölsnitz, Pausa, Plauen, Reichenbach, Treuen.
Zwickau: Eibenstock, Glauchau, Hartenstein, Hohenstein mit Ernstthal, Johanngeorgenstadt, Kirchberg, Krimmitschau, Lichtenstein, Lößnitz, Meerane, Schneeberg, Schwarzenberg, Waldenburg, Werdau, Wildenfels, Zwickau.

## Königreich Württemberg.

### Oberlandesgericht Stuttgart.

Landgericht Ellwangen mit den Amtsgerichten: Aalen, Ellwangen, Gmünd, Heidenheim, Neresheim, Schorndorf, Welzheim.
Hall: Gaildorf, Hall, Krailsheim, Künzelsau, Langenburg, Mergentheim, Öhringen.
Heilbronn: Backnang, Besigheim, Brackenheim, Heilbronn, Marbach, Maulbronn, Neckarsulm, Vaihingen, Weinsberg.
Ravensburg: Biberach, Leutkirch, Ravensburg, Riedlingen, Saulgau, Tettnang, Waldsee, Wangen.
Rottweil: Balingen, Freudenstadt, Horb, Oberndorf, Rottweil, Spaichingen, Sulz, Tuttlingen.
Stuttgart: Böblingen, Eßlingen, Kannstatt, Leonberg, Ludwigsburg, Stuttgart (Stadtdirektionsbezirk), Stuttgart (Oberamtsbezirk), Waiblingen.
Tübingen: Herrenberg, Kalw, Nagold, Neuenbürg, Nürtingen, Reutlingen, Rottenburg, Tübingen, Urach.
Ulm: Blaubeuren, Ehingen, Geislingen, Göppingen, Kirchheim, Laupheim, Münsingen, Ulm.

## Großherzogtum Baden.

### Oberlandesgericht Karlsruhe.

Landgericht Freiburg mit den Amtsgerichten: Breisach, Emmendingen, Ettenheim, Freiburg, Kenzingen, Lörrach, Müllheim, Neustadt, Schönau, Schopfheim, Staufen, Waldkirch.
Karlsruhe: Baden-Baden, Bretten, Bruchsal, Durlach, Eppingen, Ettlingen, Gernsbach, Karlsruhe, Pforzheim, Rastatt.
Konstanz: Donaueschingen, Engen, Konstanz, Meßkirch, Pfullendorf, Radolfszell, Stockach, Überlingen, Villingen.
Mannheim: Heidelberg, Mannheim, Schwetzingen, Sinsheim, Weinheim, Wiesloch.
Mosbach: Adelsheim, Boxberg, Buchen, Eberbach, Mosbach, Tauberbischofsheim, Walldürn Wertheim.
Offenburg: Achern, Bühl, Kork, Lahr, Oberkirch, Offenburg, Triburg, Wolfach.
Waldshut: Bonndorf, Säckingen, Sankt Blasien, Waldshut.

## Großherzogtum Hessen.

### Oberlandesgericht Darmstadt.

Landgericht Darmstadt mit den 18 Amtsgerichten der Provinz Starkenburg: Beerfelden, Darmstadt I und II, Fürth, Gernsheim, Großgerau, Großumstadt, Hirschhorn, Höchst, Langen, Lorsch, Michelstadt, Offenbach, Reinheim, Seligenstadt, Wald-Michelbach, Wimpfen, Zwingenberg.
Landgericht Gießen mit den 20 Amtsgerichten der Provinz Oberhessen: Alsfeld, Altenstadt, Büdingen, Butzbach, Friedberg, Gießen, Grünberg, Herbstein, Homberg, Hungen, Laubach, Lauterbach, Lich, Bad-Nauheim, Nidda, Orienberg, Schlitz, Schotten, Ulrichstein, Vilbel.
Landgericht Mainz mit den 11 Amtsgerichten der Provinz Rheinhessen: Alzey, Bingen, Mainz, Niederolm, Oberingelheim, Oppenheim, Osthofen, Pfeddersheim, Wöllstein, Wörrstadt, Worms.

## Mecklenburg (Großherzogtümer).

### Oberlandesgericht Rostock (gemeinschaftlich).

Landgericht Güstrow mit den Amtsgerichten: Brüel, Bützow, Dargun, Goldberg, Güstrow, Krakow, Laage, Lübz, Malchin, Malchow, Neukalen, Penzlin, Plau, Röbel, Stavenhagen, Sternberg, Teterow, Waren, Warin.
Neustrelitz: Feldberg, Friedland, Fürstenberg, Mirow, Neubrandenburg, Neustrelitz, Stargard, Strelitz, Woldegk sowie das Amtsgericht des Fürstentums Ratzeburg zu Schönberg.
Rostock: Doberan, Gnoien, Kröpelin, Neubukow, Ribnitz, Rostock, Schwaan, Sülz-Marlow, Tessin.
Schwerin: Boizenburg, Dömitz, Gadebusch, Grabow, Grevesmühlen, Hagenow, Krivitz, Ludwigslust, Lübtheen, Neustadt, Parchim, Rehna, Schwerin, Wismar, Wittenburg.

## Großherzogtum Oldenburg.

### Oberlandesgericht Oldenburg (gemeinschaftlich mit Schaumburg-Lippe).

Landgericht Oldenburg, umfassend die 14 Amtsgerichte: Brake, Butjadingen, Damme, Delmenhorst,

Elsfleth, Friesoythe, Jever, Kloppenburg, Löningen, Oldenburg, Varel, Vechta, Westerstede, Wildeshausen.

Für das oldenburgische Fürstentum Lübeck (Amtsgerichte: Ahrensböck, Eutin, Schwartau) fungieren das Landgericht zu Lübeck und das Oberlandesgericht zu Hamburg.

Die drei Amtsgerichte des Fürstentums Birkenfeld (Birkenfeld, Rohfelden und Oberstein) wurden dem preußischen Landgericht zu Saarbrücken und dem Oberlandesgericht zu Köln unterstellt.

## Herzogtum Braunschweig.

**Oberlandesgericht Braunschweig.**

Landgericht Braunschweig mit den Amtsgerichten: Blankenburg, Braunschweig, Harzburg, Hasselfelde, Helmstedt, Kalvörde, Königslutter, Riddagshausen (Sitz in Braunschweig), Salder, Schöningen, Schöppenstedt, Thedinghausen, Vechelde, Vorsfelde, Walkenried, Wolfenbüttel.

Holzminden: Eschershausen, Gandersheim, Greene, Holzminden, Lutter am Barenberg, Ottenstein, Seesen, Stadtoldendorf.

## Herzogtum Anhalt.

**Preußisches Oberlandesgericht zu Naumburg a. S.**

Landgericht Dessau mit den Amtsgerichten: Ballenstedt, Bernburg, Dessau, Harzgerode, Jeßnitz, Köthen, Koswig, Oranienbaum, Roßlau, Sandersleben, Zerbst.

## Thüringische Staaten.

Gemeinschaftliches Thüringisches Oberlandesgericht zu Jena für das
Großherzogtum Sachsen-Weimar,
Herzogtum Sachsen-Altenburg,
Herzogtum Sachsen-Koburg-Gotha,
Herzogtum Sachsen-Meiningen,
Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt,
Fürstentümer Reuß (jüngere und ältere Linie),
die preußischen Kreise Schleusingen, Schmalkalden und Ziegenrück.

## Großherzogtum Sachsen-Weimar.

**Oberlandesgericht Jena.**

Landgericht Eisenach mit den Amtsgerichten: Eisenach, Geisa, Gerstungen, Ilmenau, Kaltennordheim, Lengsfeld, Ostheim, Vacha.

Weimar: Allstedt, Apolda, Blankenhain, Buttstädt, Großrudestedt, Jena, Vieselbach, Weimar.

Die 3 Amtsgerichte des Kreises Neustadt a. d. Orla: Auma, Neustadt a. d. O. und Weida sind dem reußischen Landgericht in Gera zugeteilt.

## Herzogtum Sachsen-Meiningen.

**Oberlandesgericht Jena.**

Landgericht Meiningen für die meiningischen Kreise: Hildburghausen, Meiningen und Sonneberg (mit den Amtsgerichten zu Eisfeld, Heldburg, Hildburghausen, Meiningen, Römhild, Salzungen, Schalkau, Sonneberg, Steinach, Themar, Wasungen) und für die preußischen Kreise: Schleusingen (mit den Amtsgerichten zu Schleusingen und Suhl) und Schmalkalden (mit den Amtsgerichten zu Brotterode, Schmalkalden und Steinbach-Hallenberg) sowie für das Herzogtum Koburg.

Der meiningische Kreis Saalfeld ressortiert vom gemeinschaftlichen Landgericht in Rudolstadt (s. unten).

## Herzogtum Sachsen-Altenburg.

**Oberlandesgericht Jena.**

Landgericht Altenburg, umfassend die 6 Amtsgerichte: Altenburg, Eisenberg, Kahla, Roda, Ronneburg, Schmölln.

## Herzogtum Sachsen-Koburg-Gotha.

**Oberlandesgericht Jena.**

Die 5 Amtsbezirke des koburgischen Anteils: Koburg, Königsberg, Neustadt, Rodach, Sonnefeld gehören zum Landgericht Meiningen.

Gotha bildet einen besondern Landgerichtsbezirk mit Gotha als Sitz des Landgerichts und 8 Amtsgerichten: Gotha, Liebenstein, Ohrdruf, Tenneberg (Waltershausen), Thal, Tonna (Gräfentonna), Wangenheim (Friedrichswerth), Zella.

## Reußische Fürstentümer.

**Oberlandesgericht Jena.**

Für die ältere Linie fungieren das Landgericht zu Greiz und die 3 Amtsgerichte zu Burgk, Greiz, Zeulenroda.

Für die jüngere Linie bestehen das Landgericht zu Gera (gemeinschaftlich mit dem weimarischen Kreis Neustadt) und die 5 Amtsgerichte zu Gera, Hirschberg, Hohenleuben, Lobenstein, Schleiz.

## Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt.

**Oberlandesgericht Jena.**

Das einzige Landgericht zu Rudolstadt umfaßt außer den 7 Amtsgerichten des Fürstentums (Frankenhausen, Königsee, Leutenberg, Oberweißbach, Rudolstadt, Schlotheim, Stadtilm) den preußischen Kreis Ziegenrück (mit den Amtsgerichten zu Ranis und Ziegenrück) und den sachsen-meiningischen Kreis Saalfeld (mit den Amtsgerichten zu Gräfenthal, Kamburg, Kranichfeld, Pösneck, Saalfeld).

## Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen.

Die 5 Amtsgerichte des Fürstentums: Arnstadt, Ebeleben, Gehren, Greußen, Sondershausen sind dem preußischen Landgericht Erfurt (resp. Oberlandesgericht Naumburg) zugeteilt.

## Fürstentum Waldeck.

Als Oberlandesgericht fungiert das preußische Oberlandesgericht zu Kassel, als Landgericht das preußische Landgericht zu Kassel (für die 3 Amtsgerichte zu Arolsen, Korbach, Wildungen).

Für das Fürstentum Pyrmont fungieren das preußische Oberlandesgericht in Celle und das preußische Landgericht zu Hannover; das einzige Amtsgericht ist zu Pyrmont.

## Fürstentum Schaumburg-Lippe.

Gemeinschaftliches **Oberlandesgericht Oldenburg.**

Landgericht Bückeburg mit den 2 Amtsgerichten: Bückeburg und Stadthagen.

### Fürstentum Lippe.

Das preußische Oberlandesgericht in Celle fungiert zugleich als Oberlandesgericht für das Fürstentum Lippe. Das einzige Landgericht in Detmold umfaßt die 9 Amtsgerichte: Alverdissen, Blomberg, Detmold, Hohenhausen, Horn, Lage, Lemgo, Örlinghausen, Salzuflen.

### Freie Städte.

#### Oberlandesgericht Hamburg.

Hamburg ist Sitz des Hanseatischen Oberlandesgerichts für die Freien Städte: Hamburg, Bremen und Lübeck sowie für das oldenburgische Fürstentum Lübeck. Außerdem ist Hamburg Sitz des Landgerichts für das hamburgische Staatsgebiet, umfassend die 3 Amtsgerichte: Bergedorf, Hamburg, Ritzebüttel.

Im bremischen Staat sind ein Landgericht (zu Bremen) und 2 Amtsgerichte (zu Bremen und Bremerhaven) in Wirksamkeit.

In Lübeck fungieren ein Landgericht (zugleich für das oldenburgische Fürstentum Lübeck) und ein Amtsgericht.

### Elsaß-Lothringen.

#### Oberlandesgericht Kolmar.

Landgericht Kolmar mit den Amtsgerichten zu Barr, Ensisheim, Gebweiler, Kayserberg, Kolmar, Markirch, Markolsheim, Münster, Neu-Breisach, Rappoltsweiler, Ruffach, Schlettstadt, Schnierlach, Sulz, Weiler.

Metz: Ars an der Mosel, Bolchen, Busendorf, Château-Salins, Delme, Diedenhofen, Dieuze, Metz, Sierck, Vic.

Mülhausen: Altkirch, Dammerkirch, Hirsingen, Hüningen, Masmünster, Mülhausen, Pfirt, Sennheim, Sierenz, Sankt Amarin, Thann.

Saargemünd: Albesdorf, Bitsch, Drulingen, Falkenberg, Forbach, Großtänchen, Rohrach, Saaralben, Saargemünd, Saarunion, Sankt Avold.

Straßburg: Benfeld, Bischweiler, Brumath, Hagenau, Hochfelden, Illkirch, Lauterburg, Niederbronn, Schiltigheim, Straßburg, Sulz u. W., Truchtersheim, Weißenburg, Wörth.

Zabern: Buchsweiler, Finstingen, Lörchingen, Lützelstein, Molsheim, Oberehnheim, Pfalzburg, Saarburg, Schirmeck, Wasselnheim, Zabern.

---

# Verfassung des Deutschen Reichs. Reichsbehörden.

Das Deutsche Reich ward begründet durch Verträge des Norddeutschen Bundes mit den Südstaaten (1870) und durch die mit dem 4. Mai 1871 in Kraft getretene Verfassung des Reichs. Das Präsidium in diesem Bundesstaat, dessen Zusammensetzung aus der S. XXXIII gegebenen Tabelle ersichtlich ist, führt der König von Preußen. König Wilhelm I. von Preußen nahm zu Versailles 18. Jan. 1871 durch Proklamation an das deutsche Volk die erbliche Würde eines deutschen Kaisers an. Ihm steht der Oberbefehl über die Kriegsmarine des Reichs zu, wie er auch der Reichsfeldherr ist. Ihm liegt die völkerrechtliche Vertretung des Reichs ob, die oberste Leitung der vom Reich ressortierenden Verwaltungsangelegenheiten und die Ernennung der Reichsbeamten. Der Kaiser hat ferner die Ausfertigung und Verkündigung der Reichsgesetze und die Überwachung der Ausführung derselben wahrzunehmen.

Den Mitgliedern des Bundes stehen an und für sich gleiche Rechte zu, abgesehen von dem mit Rücksicht auf die Größe der einzelnen Staaten geordneten Stimmenverhältnis im Bundesrat. Außerdem sind den Staaten Bayern und Württemberg gewisse Vor- und Sonderrechte eingeräumt.

Die Reichsgesetze selbst entstehen durch den übereinstimmenden Mehrheitsbeschluß des Bundesrats und des Reichstags.

Der **Bundesrat** besteht aus den Vertretern der einzelnen Bundesregierungen unter dem Vorsitz des Reichskanzlers. Er beschließt:

über die dem Reichstag zu machenden Vorlagen und die von demselben gefaßten Beschlüsse;

über die zur Ausführung der Reichsgesetzgebung erforderlichen allgemeinen Verwaltungsvorschriften und Einrichtungen, sofern nicht durch Reichsgesetz etwas andres bestimmt ist;

über Mängel, welche bei der Ausführung der Reichsgesetze oder der vorstehend erwähnten Vorschriften oder Einrichtungen hervortreten;

über die Erklärung des Kriegs im Namen des Reichs, es sei denn, daß ein Angriff auf das Bundesgebiet oder dessen Küsten erfolgt;
über die Exekution, wenn Bundesmitglieder ihre verfassungsmäßigen Bundespflichten nicht erfüllen;
über die Auflösung des Reichstags;
über die Feststellung der von der Kasse jedes Bundesstaats der Reichskasse schuldigen Beträge an Zöllen und Verbrauchsabgaben;
über die Entlastung der Rechnungen von der Verwendung aller Einnahmen des Reichs;
über Streitigkeiten zwischen verschiedenen Bundesstaaten, sofern dieselben nicht privatrechtlicher Natur und daher von den kompetenten Gerichtsbehörden zu entscheiden sind;
über Verfassungsstreitigkeiten in solchen Bundesstaaten, in deren Verfassung nicht eine Behörde zur Entscheidung solcher Streitigkeiten bestimmt ist;
über Beschwerden wegen verweigerter oder gehemmter Rechtspflege ꝛc.

Der Bundesrat wählt die Mitglieder

des Bundesamts für das Heimatswesen,
des Disziplinarhofs und der Disziplinarkammern,
des Patentamts,
der auf Grund des Gesetzes gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie vom 21. Okt. 1878 gebildeten Reichskommission,
der Kommission zur Ausarbeitung eines bürgerlichen Gesetzbuchs,
des Reichsgerichts, den Oberreichsanwalt und die Reichsanwalte,
des Rechnungshofs,
drei Mitglieder des Reichsbankkuratoriums,
vier Mitglieder der Reichsschuldenkommission.

Das Stimmenverhältnis im Bundesrat ist in der Weise geordnet, daß Preußen 17, Bayern 6, Sachsen und Württemberg je 4, Baden und Hessen je 3, Mecklenburg-Schwerin und Braunschweig je 2, die übrigen Staaten je eine Stimme führen.

Jedes Mitglied des Bundes kann so viel Bevollmächtigte zum Bundesrat ernennen, wie es Stimmen hat.

Der Bundesrat bildet aus seiner Mitte dauernde Ausschüsse: für das Landheer und die Festungen, für das Seewesen, für Zoll- und Steuerwesen, für Handel und Verkehr, für Eisenbahnen, Post und Telegraphen, für Justizwesen, für Rechnungswesen, für die auswärtigen Angelegenheiten. Außer diesen verfassungsmäßigen Ausschüssen bestehen Ausschüsse für Elsaß-Lothringen, für die Verfassung und für die Geschäftsordnung.

Der **Reichstag**, die Gesamtvertretung des deutschen Volks, beschließt über die Legitimation seiner Mitglieder, über seine Geschäftsordnung, über Petitionen, über die Entlastung der Rechnungen von der Verwendung aller Einnahmen des Reichs. Er wählt seinen Präsidenten, seine Vizepräsidenten und Schriftführer sowie sechs Mitglieder der Reichsschuldenkommission und besteht aus 397 Abgeordneten, von denen gewählt werden in Preußen 236, Bayern 48, Sachsen 23, Württemberg 17, Baden 14, Elsaß-Lothringen 15, Hessen 9, Mecklenburg-Schwerin 6, Sachsen-Weimar, Oldenburg, Braunschweig und Hamburg je 3, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Koburg-Gotha und Anhalt je 2 und in den übrigen Staaten je ein Abgeordneter

An der Spitze der **Reichsbehörden** steht der Reichskanzler, der im Namen des Kaisers die Ausführung der Reichsgesetze zu überwachen, die Verwaltung und Beaufsichtigung der Angelegenheiten, welche dem Reich durch die Verfassung zugewiesen sind, zu leiten sowie die Verfügungen und Anordnungen des Kaisers gegenzuzeichnen hat. Als Zentralbüreau des Reichskanzlers vermittelt die Reichskanzlei den Verkehr desselben mit den Chefs der einzelnen Ressorts. Diese sind:

## Zivilverwaltung.

I. Das **auswärtige Amt des Deutschen Reichs in Berlin**, dessen Vorstand der Staatssekretär für die auswärtigen Angelegenheiten ist, zerfällt in zwei Abteilungen, von denen die erste Abteilung A für die Angelegenheiten der höhern Politik, die Abteilung B für die kirchlichen Angelegenheiten, die Generalien, Personalien, Zeremonialien, Etats- und Kassensachen, und die zweite Abteilung für die Angelegenheiten des Handels und Verkehrs bestimmt ist. Unterstellt sind die 6 Botschafter: zu Paris, London, Rom, Wien, Petersburg und Konstantinopel, 13 Gesandtschaften, 9 Ministerresidenten und 636 Konsulate.

II. Das **Reichsamt des Innern** in Berlin, geleitet von dem Staatssekretär des Innern, zur Verwaltung, Beaufsichtigung und Bearbeitung der Reichsangelegenheiten, soweit sie nicht besondern Behörden übertragen sind.

Ihm sind folgende Behörden unterstellt:

1) Das Bundesamt für das Heimatswesen.

2) Die Disziplinarbehörden des Reichs, welche regelmäßig zu entscheiden haben, wenn gegen einen Reichsbeamten das Disziplinarverfahren behufs Entfernung vom Amt eingeleitet wird. In erster Instanz entscheiden hier a) die Disziplinarkammern (in Arnsberg, Bremen, Breslau, Bromberg, Danzig, Darmstadt, Düsseldorf, Erfurt, Frankfurt a. M., Frankfurt a. O., Hannover, Karlsruhe, Kassel, Köln, Königsberg, Köslin, Leipzig, Liegnitz, Lübeck, Magdeburg, Münster, Oppeln, Posen, Potsdam, Schleswig, Schwerin, Stettin, Straßburg, Stuttgart und Trier), in zweiter Instanz b) der Disziplinarhof in Leipzig.

3) Das statistische Amt des Deutschen Reichs.

4) Die Normaleichungskommission.

5) Das Gesundheitsamt.

6) Die Behörden für die Untersuchung von Seeunfällen: a) das Oberseeamt in Berlin, b) die Reichskommissare bei den Seeämtern der Küstenstaaten.

7) Das Patentamt.

8) Der Reichskommissar für das Auswanderungswesen in Hamburg.

9) Die Inspektoren für die Prüfungen der Seeschiffer und Seesteuerleute mit Inspektionsbezirken für a) Hannover, Oldenburg und Bremen; b) Schleswig-Holstein, Mecklenburg, Lübeck und Hamburg; c) Provinzen Ostpreußen, Westpreußen und Pommern.

10) Die Inspektoren für das Schiffsvermessungswesen.

11) Die Reichskommission zur Entscheidung über Beschwerden gegen die von den Landespolizeibehörden ausgesprochenen Verbote sozialistischer Vereine und Schriften.

III. Die **kaiserliche Admiralität** für die einheitliche Marineverwaltung des Reichs.

IV. Das **Reichsjustizamt**, geleitet von einem Staatssekretär. Ressort:

Das Reichsgericht in Leipzig.

V. Das **Reichsschatzamt** in Berlin, unter einem Staatssekretär, für das Etats-, Kassen- und Rechnungswesen, die Bearbeitung der Zoll- und Steuersachen, der Münz-, Reichspapiergeld- und Reichsschuldenangelegenheiten sowie die Verwaltung des Reichsvermögens, soweit diese nicht andern Behörden übertragen ist. Von dem Reichsschatzamt ressortieren:

1) Die Reichshauptkasse, welche von der Reichshauptbank (s. XI) verwaltet wird.

2) Die Verwaltung des Reichskriegsschatzes.

3) Die Reichsschuldenverwaltung, die der preußischen Hauptverwaltung der Staatsschulden in Berlin mit übertragen ist.

4) Die Reichsbevollmächtigten und Stationskontrolleure der Zölle und Verbrauchssteuern.

5) Das Zoll- und Steuer-Rechnungsbüreau in Berlin.

6) Die Hauptzollämter in den Hansestädten.

7) Die Reichsrayonkommission in Berlin.

VI. Das **Reichseisenbahnamt.**

VII. Die **Verwaltung des Reichsinvalidenfonds.**

VIII. Der **Rechnungshof des Deutschen Reichs** in Potsdam.

IX. Das **Reichspostamt** in Berlin, geleitet von dem Staatssekretär des Reichspostamts, welches in die drei Abteilungen: 1) Postwesen, 2) Telegraphenwesen, 3) für organische, gesetzliche und administrative Maßregeln, Personalwesen, Disziplinarfälle, Statistik ꝛc. zerfällt. Von dem Reichspostamt ressortieren die (40) Oberpostdirektionen mit den ihnen unterstellten Postämtern, Telegraphenämtern und Postagenturen. Dem Reichspostamt unterstehen ferner die Reichsdruckerei, die Generalpostkasse, das Postzeitungsamt, das Postanweisungsamt, das Postzeugamt, die Telegraphenapparatwerkstatt u. das deutsche Postamt in Konstantinopel.

X. Das **Reichsamt** für die Verwaltung der Reichseisenbahnen (in Elsaß-Lothringen) zu Berlin.

XI. Die Behörden der deutschen **Reichsbank**, nämlich: das Reichsbankkuratorium unter dem Vorsitz des Reichskanzlers und das Reichsbankdirektorium. Von diesem ressortieren:

Die Reichshauptbank in Berlin und deren Zweigniederlassungen (Reichsbankhauptstellen, Reichsbankstellen und -Nebenstellen).

XII. Die **Reichsschuldenkommission** in Berlin.

## Militärverwaltung.

Da eine gemeinsame Verwaltung für das Reichsheer fehlt, so besorgen die Kriegsministerien für Preußen, Bayern, Sachsen und Württemberg die Militärverwaltung für die betreffenden Kontingente. Diese Landesbehörden erscheinen samt den ihnen unterstellten Militärbehörden, insofern sie verfassungsmäßig den Anordnungen des Kaisers Folge zu leisten haben, als mittelbare Reichsbehörden. Weiteres s. S. LXVIII.

Das gesamte Postwesen, mit Ausnahme Bayerns und Württembergs, wie das Telegraphenwesen ist Reichssache (S. XLIII). Ebenso bilden die Kauffahrteischiffe der sämtlichen Bundesstaaten eine gemeinsame Handelsmarine, und auch das Konsulatswesen ist in die Verwaltung des Reichs übergegangen, das ein gemeinsames Zoll- und Handelsgebiet bildet (S. XLV).

Das Wappen des Deutschen Reichs besteht aus einem einköpfigen schwarzen Adler mit dem preußischen Adler auf der Brust, im Wappen des preußischen Adlers befindet sich das Wappen von Hohenzollern. Vgl. die Abbildung auf beiliegender Tafel „Wappen der deutschen Bundesstaaten", mit Beschreibung der Wappen aller deutschen Bundesstaaten. — Die Flagge der deutschen Marine ist schwarz, weiß, rot.

**Die Orden der einzelnen deutschen Staaten** sind in folgender Übersicht verzeichnet:

**Anhalt.** Orden Albrechts des Bären. Stifter: die Herzöge von Anhalt-Köthen, Anhalt-Dessau und Anhalt-Bernburg. 18. Nov. 1836. 5 Klassen.

Verdienstorden für Wissenschaft und Kunst. Stifter: Herzog Friedrich von Anhalt. 22. Sept. 1875. 1 Klasse.

**Baden.** Hausorden der Treue. Stifter: Markgraf Karl Wilhelm zu Baden-Durlach. 17. Juni 1715. 1 Klasse.

Militärischer Karl-Friedrich-Verdienstorden. Stifter: Großherzog Karl Friedrich. 4. April 1807. 3 Klassen.

Orden vom Zähringer Löwen. Stifter: Großherzog Karl Friedrich. 26. Dez. 1812. 6 Klassen (1. Klasse: Orden Bertholds des Zähringers. Stifter: Großherzog Friedrich. 29. April 1877).

**Bayern.** St. Hubertus-Orden. Stifter: Herzog Gerhard V. von Jülich und Berg. 1444. 1 Klasse.

St. Georgs-Orden. Stifter: Kurfürst Karl Albrecht. 28. März 1729. 6 Grade.

Militär. Max-Josephs-Orden. Stifter: König Max Joseph I. 1. Jan. 1806. 3 Klassen.

Verdienstorden der Bayrischen Krone. Stifter: König Max Joseph I. 19. Mai 1808. 4 Klassen.

Verdienstorden vom heil. Michael. Stifter: Kurfürst Joseph Klemens von Köln. 29. Sept. 1693. 5 Klassen.

Maximilians-Orden für Wissenschaft und Kunst. Stifter: König Maximilian II. 28. Nov. 1853. 1 Klasse in 2 Zweigen.

Ludwigs-Orden. Stifter: König Ludwig I. 25. Aug. 1827. 2 Klassen.

Militär-Verdienstorden. Stifter: König Ludwig II. 19. Juli 1866. 6 Klassen.

Verdienstkreuz. Stifter: König Ludwig II. 12. Mai 1871. 1 Klasse.

Orden der heil. Elisabeth. Stifterin: Kurfürstin Elisabeth. 18. Okt. 1766. 1 Klasse.

Theresien-Orden. Stifterin: Königin Therese. 12. Dez. 1827. 1 Klasse und Ehrendamen.

St. Annen-Orden des Damenstifts München. Stifterin: Kurfürstin Anna. 6. Dez. 1783. 2 Klassen.

St. Annen-Orden des Damenstifts Würzburg. Stifter: Großherzog Ferdinand von Würzburg. 22. Jan. 1811. 2 Klassen.

**Braunschweig.** Hausorden Heinrichs des Löwen. Stifter: Herzog Wilhelm. 25. April 1834. 5 Klassen mit 2 Verdienstkreuzen.

**Hessen** (großherzogliches Haus). Ludwigs-Orden. Stifter: Großherzog Ludwig I. 25. Aug. 1807. 5 Klassen.

Verdienstorden Philipps des Großmütigen. Stifter: Großherzog Ludwig II. 1. Mai 1846. 6 Klassen.

Hausorden vom Goldenen Löwen. Stifter: Landgraf Friedrich II. 14. Aug. 1770. 1 Klasse (früher kurfürstlicher Hausorden).

Militär-Verdienstkreuz. Stifter: Großherzog Ludwig III. 12. Sept. 1870. 1 Klasse.

**Lippe.** Ehrenkreuz. Stifter: die Fürsten Leopold zu Lippe und Adolf von Schaumburg-Lippe. 25. Okt. 1869. 3 Klassen.

**Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz.** Hausorden der Wendischen Krone. Stifter: Friedrich Franz II. von Schwerin und Friedrich Wilhelm von Strelitz. 12. Mai 1864. 4 Klassen und 2 Verdienstkreuze.

**Oldenburg.** Haus- und Verdienstorden Peter Friedrich Ludwigs. Stifter: Großherzog Paul Friedrich August. 27. Okt. 1838. 5 Klassen und 2 Ehrenzeichen.

**Preußen.** Schwarzer Adler-Orden. Stifter: König Friedrich I. 18. Jan. 1701. 2 Klassen.

Roter Adler-Orden. Stifter: Georg Wilhelm, Erbprinz von Brandenburg. 1705. 5 Klassen in 37 Varietäten.

Pour le mérite-Orden. Militärklasse. Stifter: König Friedrich II. 1740. Friedensklasse für Wissenschaften und Künste. Stifter: König Friedrich Wilhelm IV. 31. Mai 1842. 1 Klasse.

Kronen-Orden. Stifter: König Wilhelm I. 18. Okt. 1861. 4 Klassen in 21 Varietäten.

Königlicher Hausorden von Hohenzollern. Stifter: König Friedrich Wilhelm IV. 23. Aug. 1851. 4 Klassen in 21 Varietäten.

Eisernes Kreuz. Stifter: König Friedrich Wilhelm III. 10. März 1813. Großkreuz und 2 Klassen.

Johanniter-Orden. Gestiftet 15. Okt. 1852. 2 (Rechts-, Ehrenritter) Grade.

Fürstlicher Hausorden von Hohenzollern. Stifter: Fürst Friedrich Wilhelm Konstantin von Hohenzollern-Hechingen und Fürst Karl Anton von Hohenzollern-Sigmaringen. 1. Jan. 1842. 3 Klassen.

Luisen-Orden. Stifter: König Friedrich Wilhelm III. 3. Aug. 1814. 6 Klassen oder Abstufungen.

Verdienstkreuz für Frauen und Jungfrauen. Stifter: Wilhelm, deutscher Kaiser. 22. Mai 1871. 1 Klasse.

**Reuß ältere Linie.** Zivil-Ehrenkreuz. Stifter: Fürst Heinrich XX. 15. Sept. 1858. 2 Klassen.

**Reuß jüngere Linie.** Zivil-Ehrenkreuz. Stifter: Fürst Heinrich LXVII. 20. Okt. 1857. 2 Klassen.

**Sachsen, Königreich.** Hausorden der Rautenkrone. Stifter: König Friedrich August I. 20. Juli 1807. 1 Klasse.

Militär. St. Heinrichs-Orden. Stifter: Kurfürst August III. 7. Okt. 1736. 4 Klassen.

Verdienstorden. Stifter: König Friedrich August I. 7. Juni 1815. 5 Klassen.

Albrechts-Orden. Stifter: König Friedrich August II. 31. Dez. 1850. 5 Klassen.

Sidonien-Orden. Stifter: König Johann. 31. Dez. 1870. 1 Klasse.

**Sachsen, Großherzogtum.** Hausorden der Wachsamkeit oder vom Weißen Falken. Stifter: Herzog Ernst August. 2. Aug. 1732. 4 Klassen mit Zivilverdienst-Kreuz. Stifter: Großherzog Karl Alexander. 8. Juli 1878.

**Sachsen, Herzogtümer.** Ernestinischer Hausorden. Stifter: die Herzöge Friedrich von Altenburg, Ernst von Koburg und Bernhard von Meiningen. 25. Dez. 1833. 5 Klassen.

**Schwarzburg-Rudolstadt und Schwarzburg-Sondershausen.** Ehrenkreuz. Stifter: die Fürsten Friedrich Günther und Günther Friedrich Karl. 9. Juni 1857. 4 Klassen.

**Waldeck.** Verdienstorden. Stifter: Fürst Georg Viktor. 14. Jan. 1871. 3 Klassen.

Militär-Verdienstkreuz. Stifter: Fürst Georg Viktor. 14. Jan. 1854. 3 Klassen.

**Württemberg.** Kronen-Orden. Stifter: König Wilhelm I. 23. Sept. 1818. 5 Klassen.

Militär-Verdienstorden. Stifter: Herzog Karl Eugen. 11. Febr. 1759. 3 Klassen.

Friedrichs-Orden. Stifter: König Wilhelm I. 1. Jan. 1830. 5 Klassen.

Olga-Orden. Stifter: König Karl I. 27. Juni 1871. 1 Klasse.

---

# Reichsfinanzen.

Der Reichshaushaltsetat für das Etatsjahr 1882/83 beträgt:

**A. Einnahmen.**

| | Mark |
|---|---|
| 1. Zölle und Verbrauchsteuern | 339 098 280 |
| 1a. Rübenzuckersteuer aus 1881/82 | 12 062 468 |
| 2. Reichsstempelabgaben | 19 576 100 |
| 3. Post- u. Telegraphenverwaltung | 21 264 000 |
| 4. Reichsdruckerei | 1 051 240 |
| 5. Eisenbahnverwaltung | 12 686 400 |
| 6. Bankwesen | 1 506 425 |
| 7. Verschiedene Verwaltungseinnahm. | 6 007 267 |
| 8. Aus dem Reichsinvalidenfonds | 30 129 567 |
| 8a. Aus dem Überschuß 1881/82 | 10 558 350 |
| 9. Zinsen aus belegten Reichsgeldern | 3 062 953 |
| 10. Außerordentliche Zuschüsse | 49 945 288 |
| 11. Matrikularbeiträge | 103 684 369 |
| Summe der Einnahmen: | 610 632 707 |

Die Matrikularbeiträge verteilen sich auf die einzelnen Bundesstaaten wie folgt:

| | Mark | | Mark |
|---|---|---|---|
| Preußen | 52 249 733 | S.-K.-Gotha | 370 624 |
| Bayern | 20 278 807 | Anhalt | 433 477 |
| Sachsen | 5 598 007 | Schw.-Sondersh. | 136 964 |
| Württemberg | 7 670 015 | " Rudolst. | 155 629 |
| Baden | 5 359 876 | Waldeck | 111 112 |
| Hessen | 1 794 671 | Reuß ält. Linie | 95 365 |
| M.-Schwerin | 1 124 624 | Reuß j. Linie | 187 495 |
| S.-Weimar | 594 570 | Schmb.-Lippe | 67 252 |
| M.-Strelitz | 194 189 | Lippe | 228 247 |
| Oldenburg | 648 117 | Lübeck | 115 515 |
| Braunschweig | 604 101 | Bremen | 288 627 |
| S.-Meiningen | 394 767 | Hamburg | 788 783 |
| S.-Altenburg | 296 021 | Elsaß-Lothr. | 2 838 381 |

**B. Ausgaben.**

1) Fortdauernde.

| | Mark |
|---|---|
| 1. Reichstag | 407 670 |
| 2. Reichskanzler und Reichskanzlei | 125 770 |
| 3. Auswärtiges Amt | 6 676 775 |
| 4. Reichsamt des Innern | 2 775 422 |
| 5. Verwaltung des Reichsheers | 342 493 325 |
| 6. Marineverwaltung | 27 565 856 |
| 7. Reichsjustizverwaltung | 1 707 667 |
| 8. Reichsschatzamt | 86 317 566 |
| 9. Reichseisenbahnamt | 303 150 |
| 10. Reichsschuld | 13 702 500 |
| 11. Rechnungshof | 528 673 |
| 12. Allgemeiner Pensionsfonds | 19 095 287 |
| 13. Reichsinvalidenfonds | 30 129 567 |
| Summe der fortdauernden Ausgaben: | 531 829 228 |

2) Einmalige.

| | Mark |
|---|---|
| 1. Auswärtiges Amt | 78 800 |
| 2. Reichsamt des Innern | 9 240 070 |
| 3. Post- und Telegraphenverwaltung | 3 053 000 |
| 4. Reichsdruckerei | 15 002 |
| 5. Verwaltung des Reichsheers | 28 033 930 |
| 6. Marineverwaltung | 8 728 800 |
| 7. Reichsjustizverwaltung | 200 001 |
| 8. Reichsschatzamt | 3 595 820 |
| 9. Reichsschuld | 227 300 |
| 10. Eisenbahnverwaltung | 4 400 005 |
| 11. Ausgaben infolge des Kriegs 1870/71 | 18 283 |
| 12. Fehlbetrag des Etatsjahrs 1881/82 | 12 062 468 |
| 13. Betriebsfonds | 9 150 000 |
| Summe der einmaligen Ausgaben: | 78 803 479 |
| " " fortdauernden " | 531 829 228 |
| Summe der Ausgaben: | 610 632 707 |

Die Einnahmen des Reichs bestehen zunächst aus den Erträgnissen der Zölle und der Aversa sowie der gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern. Als solche sind die Branntwein-, Brau-, Rübenzucker-, Salz- und Tabaksteuer eingeführt. Für Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen ist jedoch die Besteuerung des Biers Landes-, nicht Reichssache. Dasselbe gilt für die drei erstgedachten Staaten von der Branntweinsteuer. Daher haben jene Länder an den betreffenden Reichseinnahmen auch keinen Anteil. Dazu kommen dann die Einnahmen aus der Reichs-Post- u. Telegraphenverwaltung. Bayern und Württemberg, welche in dieser Beziehung selbständig gestellt sind, haben auch an diesen Erträgnissen keinen Anteil und müssen dem entsprechend höhere Matrikularbeiträge bezahlen. Dazu treten ferner die Einnahmen aus der für das Reich zur Erhebung kommenden Wechselstempelsteuer und aus dem Spielkartenstempel, ferner die Zinsen der Fonds des Reichs, die Einnahmen aus der Reichseisenbahnverwaltung, aus der Reichsdruckerei, die statistische Gebühr, sonstige Gebühren, Steuern der Banken und endlich die Matrikularbeiträge. Soweit nämlich die direkten Einnahmen zur Bestreitung der gemeinschaftlichen Ausgaben des Reichs nicht ausreichen, sind die Mittel durch Beiträge der einzelnen Bundesstaaten nach Maßgabe ihrer Bevölkerung aufzubringen. Die Einnahmen und Ausgaben des Reichs werden alljährlich durch ein Etatsgesetz vom Bundesrat und von dem Reichstag für jedes Etatsjahr, welches mit 1. April beginnt, festgesetzt. Ebenso ist über die Verwendung aller Einnahmen des Reichs dem Bundesrat und dem Reichstag zur Entlastung jährlich Rechnung zu legen.

Die Reichsschuld betrug im März 1882: 328,625,905 Mk.; Reichskassenscheine waren zur nämlichen Zeit im Betrag von 152,161,210 Mk. vorhanden.

---

## Heerwesen.

Das Reichskriegswesen ist durch das Wehrgesetz vom 9. Nov. 1867, welches der § 2 der Verfassung für das Deutsche Reich vom 16. April 1871 zum Reichsgesetz erklärt, sowie durch die organisatorischen Bestimmungen des Reichsmilitärgesetzes vom 2. Mai 1874 mit Nachtragsgesetz vom 6. Mai 1880 und durch das Landsturmgesetz vom 12. Febr. 1875 geregelt. Auf Grund dieser Gesetze sind durch kaiserliche Verordnung vom 28. Sept. 1875 die Wehrordnung, enthaltend die Ersatz- und Kontrollordnung, sowie die Heerordnung, enthaltend die Rekrutierungs- und Landwehrordnung, erlassen worden. Jeder Deutsche ist wehrpflichtig und kann sich in der Ausübung dieser Pflicht nicht vertreten lassen. Die Wehrpflicht beginnt mit dem vollendeten 17. und endet mit dem 42. Lebensjahr und zerfällt in die Dienstpflicht und die Landsturmpflicht. Die Dienstpflicht zerfällt in die aktive Dienstpflicht im Heer oder in der Marine von drei, in die Reservepflicht von vier und Land-, beziehentlich Seewehrpflicht von fünf Jahren und in die Ersatzreservepflicht. Die Dienstpflicht beginnt in dem Jahr, in dem das 20. Lebensjahr vollendet wird; der freiwillige Eintritt ist mit vollendetem 17. Lebensjahr gestattet. Die gesamte Landmacht des Reichs bildet ein einheitliches Heer, welches im Krieg und im Frieden unter dem Oberbefehl des Kaisers steht, unbeschadet der Vor- und Sonderrechte der Staaten Bayern und Württemberg.

Mit den deutschen Kleinstaaten, mit Ausnahme von Braunschweig, sind besondere Militärkonventionen abgeschlossen, durch welche die Militärverwaltung auf Preußen übergegangen ist. Das deutsche Reichsheer, welches nach dem Reichsgesetz vom 6. Mai 1880 für die Zeit vom 1. April 1881 bis 31. März 1888 auf eine Friedenspräsenzstärke von 427,274 Unteroffizieren und Gemeinen (also ohne Offiziere sowie ohne Ein-

jährig-Freiwillige und die zu den Übungen einberufenen Reservisten und Ersatzreservisten) festgesetzt ist, besteht aus 18 Armeekorps, deren Zusammensetzung, Stärke und Garnisonen die folgenden Tabellen nachweisen.

## I. Etatsstärke des deutschen Reichsheers 1882/83.

| Bezeichnung der Truppen | Offiziere | Unteroffiziere | Unteroffiz.- und Mannschaften | Ärzte | Zahlmeister | Roßärzte | Sattler- meister und Sattler | Dienstpferde |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **I. Infanterie.** | | | | | | | | |
| Preußen . . . . . 123 Regimenter | 7311 | 21905 | 215725 | 749 | 377 | | 376 | — |
| Sachsen . . . . . 11 " | 649 | 1915 | 18358 | 67 | 34 | — | 34 | — |
| Württemberg . . . . 8 " | 464 | 1376 | 13048 | 48 | 24 | | 24 | |
| Bayern . . . . . 19 " | 1105 | 3296 | 31693 | 114 | 58 | | 57 | |
| Sa.: | 9529 | 28492 | 278824 | 978 | 493 | — | 491 | |
| Jäger. | | | | | | | | |
| Preußen . . . . . 14 Bataillone | 308 | 798 | 7826 | 28 | 14 | — | 14 | — |
| Sachsen . . . . . 2 " | 44 | 114 | 1090 | 4 | 2 | — | 2 | |
| Bayern . . . . . 4 " | 72 | 232 | 2204 | 8 | 4 | | 4 | — |
| Sa.: | 424 | 1144 | 11120 | 40 | 20 | — | 20 | — |
| Landwehr-Bezirkskommandos. | | | | | | | | |
| Preußen . . . 209 Landw.-Bezirkskomm. | 225 | 1911 | 3690 | 2 | 1 | | | — |
| Sachsen . . . . 17 " | 37 | 137 | 247 | - | — | | | — |
| Württemberg . . 17 " | 19 | 151 | 290 | — | — | — | | — |
| Bayern . . . . 32 " | 67 | 302 | 536 | — | - | | | |
| Sa.: | 348 | 2501 | 4763 | 2 | 1 | | | |
| Sa. der Infanterie: | 10301 | 32137 | 294707 | 1020 | 514 | - | 511 | |
| **II. Kavallerie.** | | | | | | | | |
| Preußen . . . . . 73 Regimenter | 1851 | 5634 | 50672 | 205 | 74 | 371 | 146 | 49047 |
| Sachsen . . . . . 6 " | 151 | 463 | 4183 | 16 | 6 | 30 | 12 | 4032 |
| Württemberg . . . . . 4 " | 100 | 308 | 2712 | 9 | 4 | 20 | 8 | 2612 |
| Bayern . . . . . 10 " | 256 | 842 | 7132 | 31 | 11 | 28 | 20 | 6890 |
| Sa.: | 2358 | 7247 | 64699 | 261 | 95 | 449 | 186 | 62581 |
| **III. Feldartillerie.** | | | | | | | | |
| Preußen . . . . . 29 Regimenter | 1411 | 4604 | 27363 | 126 | 70 | 97 | — | 13153 |
| Sachsen . . . . . 2 " | 104 | 347 | 2004 | 8 | 5 | 6 | - | 974 |
| Württemberg . . . . . 2 " | 86 | 266 | 1584 | 8 | 4 | 4 | — | 704 |
| Bayern . . . . . 4 " | 200 | 684 | 3866 | 16 | 10 | 10 | — | 1760 |
| Sa.: | 1801 | 5901 | 34817 | 158 | 89 | 117 | - | 16591 |
| **IV. Fußartillerie.** | | | | | | | | |
| Preußen . . 11 Regimenter u. 2 Bataillone | 573 | 2347 | 12753 | 26 | 25 | — | 24 | |
| Sachsen . . 1 Regiment . . . . . | 44 | 189 | 996 | 2 | 2 | | 2 | - |
| Württemberg 1 Bataillon . . . . . | 21 | 91 | 462 | 1 | 1 | | 1 | |
| Bayern . . 2 Regimenter . . . . . | 90 | 368 | 2138 | 4 | 4 | | 4 | |
| Sa.: | 728 | 2995 | 16349 | 33 | 32 | — | 31 | |
| **V. Pioniere.** | | | | | | | | |
| Preußen . 15 Bat. und 1 Eisenb.-Regt. | 318 | 1151 | 8487 | 34 | 18 | - | 17 | |
| Sachsen . 1 Bataillon . . . . . | 18 | 66 | 498 | 2 | 1 | - | 1 | |
| Württemberg 1 Bataillon . . . . . | 20 | 62 | 470 | 2 | 1 | | 1 | |
| Bayern . . 2 Bat. u. 1 Eisenb.-Komp. | 50 | 200 | 1385 | 4 | 3 | | 2 | |
| Sa.: | 406 | 1479 | 10840 | 42 | 23 | | 21 | |
| **VI. Train.** | | | | | | | | |
| Preußen . . 14 Bataillone und 1 Kompanie | 152 | 748 | 3493 | 17 | 15 | 15 | - | 1967 |
| Sachsen . . 1 Bataillon . . . . . | 10 | 48 | 226 | 1 | 1 | 1 | — | 127 |
| Württemberg 1 Bataillon | 10 | 48 | 210 | 1 | 1 | 1 | - | 127 |
| Bayern . . 2 Bataillone | 28 | 148 | 976 | 6 | 2 | 2 | -- | 236 |
| Sa.: | 200 | 992 | 4905 | 25 | 19 | 19 | — | 2457 |

Digitized by Google

| Bezeichnung der Truppen | Offiziere | Unteroffiziere | Unteroffiz. und Mannschaften | Ärzte | Zahlmeister | Rotärzte | Büchsenmacher und Sattler | Dienstpferde |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **VII. Besondere Formationen.** | | | | | | | | |
| Preußen | 294 | 498 | 616 | 20 | 10 | 9 | — | — |
| Sachsen | 10 | 4 | 4 | 1 | — | — | — | — |
| Württemberg | 1 | 39 | 39 | — | — | — | — | — |
| Bayern | 38 | 294 | 294 | 1 | — | 1 | — | — |
| Sa.: | 343 | 839 | 953 | 22 | 10 | 10 | — | — |
| **VIII. Nicht regimentierte Offiziere.** | | | | | | | | |
| Preußen | 1595 | — | 4 | 106 | — | 14 | — | — |
| Sachsen | 70 | — | — | 7 | — | 1 | — | — |
| Württemberg | 52 | — | — | 5 | — | 1 | — | — |
| Bayern | 310 | — | — | 19 | — | 7 | — | — |
| Sa.: | 2027 | — | 4 | 137 | — | 23 | — | — |
| Sa.: Preußen | 14008 | 39591 | 330629 | 1313 | 604 | 506 | 577 | 64167 |
| " Sachsen | 1137 | 3283 | 27606 | 108 | 51 | 38 | 51 | 5133 |
| " Württemberg | 773 | 2341 | 18815 | 74 | 35 | 26 | 34 | 3443 |
| " Bayern | 2216 | 6366 | 50224 | 203 | 92 | 48 | 87 | 8886 |
| überhaupt: | 18134 | 51581 | 427274 | 1698 | 782 | 618 | 749 | 81629 |

Das auf den **Kriegsetat** gebrachte Reichsheer gliedert sich in Feld-, Feldreserve-, Ersatz- und Besatzungstruppen; die einzelnen Truppenkörper der beiden erstern Formationen haben die gleiche Etatsstärke. Welche Truppenkörper bei eintretender Mobilmachung zu formieren sind, ist durch den Mobilmachungsplan für das deutsche Reichsheer im voraus festgestellt; doch ist durch ihn die Aufstellung nicht vorgesehener Truppenkörper im Bedarfsfall nicht ausgeschlossen. Es beträgt die Kriegsstärke eines mobilen Armeekorps und einer Kavalleriedivision:

| Truppen | Offiziere | Mannschaften | Ärzte und Apotheker | Rotärzte | Zahlmeister | Marketender | Büchsenmacher, Sattler ꝛc. | Pferde | Geschütze | Fahrzeuge |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Ein Armeekorps.** | | | | | | | | | | |
| 8 Infanterieregimenter | 552 | 24768 | 48 | — | 24 | 96 | 24 | 1072 | — | 176 |
| 1 Jägerbataillon | 22 | 1026 | 2 | — | 1 | 4 | 1 | 40 | — | 7 |
| 2 Kavallerieregimenter | 46 | 1288 | 6 | 6 | 2 | 8 | 12 | 1422 | — | 12 |
| 2 Feldartillerieregimenter | 92 | 2733 | 11 | 11 | 4 | 20 | 34 | 2664 | 96 | 198 |
| 10 Munitionskolonnen | 44 | 1760 | 4 | 4 | — | 4 | 20 | 1842 | — | 254 |
| 3 Pionierkompanien | 15 | 636 | 3 | — | — | 6 | — | 57 | — | 9 |
| 3 Brückentrains | 9 | 295 | — | — | — | — | 1 | 401 | — | 61 |
| 1 Trainbataillon [1] | 36 | 2337 | 28 | 12 | 15 | 14 | 12 | 2446 | — | 696 |
| Sa.: | 816 | 34843 | 102 | 33 | 46 | 152 | 104 | 9944 | 96 | 1413 |
| **Eine Kavalleriedivision.** | | | | | | | | | | |
| 6 Kavallerieregimenter | 138 | 3864 | 18 | 18 | 6 | 24 | 36 | 4266 | — | 48 |
| 3 reitende Batterien | 17 | 490 | 2 | 2 | 1 | 4 | 9 | 708 | 18 | 39 |
| Sa.: | 155 | 4354 | 20 | 20 | 7 | 28 | 45 | 4974 | 18 | 87 |

[1]) 5 Proviant-, 6 Fuhrparkkolonnen, 3 Sanitätsdetachements, 1 Pferdedepot, 1 Feldbäckereikolonne.

Die mobilen Verwaltungsbehörden eines Armeekorps bestehen aus 1 Korps- und 3 Divisionsintendanturen, 1 Korpskriegskasse, 1 Haupt-, 3 Feldproviantämtern, 1 Feldbäckereiamt, 12 Feldlazaretten, 1 Feldpostamt, 4 Feldpostexpeditionen, dem Auditoriat und der Feldgeistlichkeit, zusammen 1097 Personen, 645 Pferden und 117 Fahrzeugen. Bei jeder der beiden Infanteriedivisionen sowie bei der Korpsartillerie befinden sich hiervon 1 Divisionsintendantur, 1 Feldproviantamt, 1 Feldlazarett, 1 Feldpostexpedition, außerdem 1 Auditeur und 1—2 Geistliche. Die gleichen Verwaltungsbehörden hat auch jede Kavalleriedivision.

## II. Übersicht der Armeekorps des deutschen Reichsheers seit April 1882.

| Armeekorps-Nummer | Infanterie Regimenter. Die Brigaden sind durch \| die Divisionen durch — getrennt. | Kürassiere | Ulanen | Husaren | Dragoner | Feld-Artillerie | Fuß-Artillerie | Jäger | Pioniere | Train | Sitz des General-Kommandos | Stabsquartier der Divisionen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Regiment, Nummer | | | | | | Bataillon, Nummer | | | | |
| Garde | 9 Regimenter | 2[1] | 3 | 1 | 2 | 2 | 1 | 2[2] | 1 | 1 | Berlin | 1. u. 2. Garde-Infant.- und Garde-Kav.-Div. Berlin |
| I. | 1, 41 \| 3, 33, 43 — 4, 44 \| 5, 128 \| | 3 | 8. 12 | 1 | 1 | 1. 16 | 1 | 1 | 1 | 1 | Königsberg i. Pr. | 1. Königsberg, 2. Danzig |
| II. | 2, 9, 34 \| 14, 54 — 49, 129 \| 21, 61 \| | 2 | 9 | 5 | 3. 11 | 2. 17 | 2. 11 | 2 | 2 | 2 | Stettin | 3. Stettin, 4. Bromberg |
| III. | 8, 48 \| 12, 52 — 20, 35 \| 24, 64, 98 \| | 6 | 3. 11 | 3 | 2. 12 | 3. 18 | 3 | 3 | 3 | 3 | Berlin | 5. Frankfurt a. O., 6. Brandenburg a. H. |
| IV. | 26, 66 \| 27, 93 — 36, 71 \| 72, 96 \| | 7 | 16 | 10. 12 | 6 | 4. 19 | 4 | 4 | 4 | 4 | Magdeburg | 7. Magdeburg, 8. Erfurt |
| V. | 58, 59 \| 7, 19 — 6, 46 \| 37, 50, 99 \| | 5 | 1. 10 | 2 | 4 | 5. 20 | 5 | 5 | 5 | 5 | Posen | 9. Glogau, 10. Posen |
| VI. | 10, 38 \| 11, 51 — 18, 62 \| 23, 63, 132 \| | 1 | 2 | 4. 6 | 8 | 6. 21 | 6 | 6 | 6 | 6 | Breslau | 11. Breslau, 12. Neiße |
| VII. | 13, 53 \| 15, 55, 131 — 16, 39 \| 56, 57 \| | 4 | 5 | 8. 11 | — | 7. 22 | 7 | 7 | 7 | 7 | Münster | 13. Münster, 14. Düsseldorf |
| VIII. | 40, 65 \| 28, 68 — 29, 69, 130 \| 30, 70 \| | 8 | — | 7. 9 | 7 | 8. 23 | 8 | 8 | 8 | 8 | Koblenz | 15. Köln, 16. Trier |
| IX. | 75, 76 \| 89, 90 — 84, 86 \| 31, 85 \| | — | — | 15. 16 | 17. 18 | 9. 24 | 9 (Bat.) | 9. 14 | 9 | 9 | Altona | 17. Schwerin, 18. Flensburg |
| X. | 78, 91 \| 73, 74 — 79, 82 \| 67, 77 \| | — | 13. 14 | 17 | 16. 19 | 10. 26 | — | 10 | 10 | 10 | Hannover | 19. Hannover, 20. Hannover |
| XI. | 87, 88 \| 80, 81, 97 — 83, 95 \| 32, 94 — 115, 116 \| 117, 118 \| | — | 6 | 13. 14, | 5. 23. 24 | 11. 27. 25 | — | — | 11 | 11 u. 1 Komp. (hess.) | Kassel | 21. Frankfurt a. M., 22. Kassel, 25. Darmstadt |
| XII. | 100, 101, 108 \| 102, 103 — 104, 133 \| 106, 107, 134 \| | 1[4]. 2[4] | 17. 18 | 18. 19 | — | 12. 28 | 12[6] | 12. 13 | 12 | 12 | Dresden | 23. Dresden, 24. Leipzig, Kav.-Div. Dresden |
| XIII. | 119, 125 \| 121, 122 — 123, 124 \| 120 \| | — | 19. 20 | — | 25. 26 | 13. 29 | 13 (Bat.) | — | 13 | 13 | Stuttgart | 26. Stuttgart, 27. Ulm |
| XIV. | 109, 110 \| 22, 111 — 113, 114 \| 17, 112 \| | — | — | — | 14. 20. 21. 22 | 14. 30 | 14 (Bat.) | — | 14 | 14 | Karlsruhe | 28. Karlsruhe, 29. Freiburg i. Br. |
| XV. | 45, 60 \| 42, 92 — 25, 105 \| 47, 126 \| | — | 4. 7. 15 | — | 9. 10. 12. 15 | 15. 31 | 10 | 11 | 15. 16 | 15 | Straßburg | 30. Metz, 31. Straßburg, Kav.-Div. Metz |
| Bayr. I. | Leibr., 1 \| 2, 16 — 3, 12 \| 10, 11, 13 \| | 1. 2 Reiter | — | 2. 3. 4 Chev. | — | 1. 3 | 1 | 1. 4 | 1 | 1 | München | 1. München, 2. Augsburg |
| II. | 6, 7 \| 14, 15 — 5, 9 \| 17, 18 — 4[3], 8[3] \| | — | 1. 2 | 1.5[5]6 Chev. | — | 2. 4 | 2[5] | 2. 3 | 2 | 2 | Würzburg | 3. Nürnberg, 4. Würzburg |

[1]) Ein Regiment Garde du Corps. — [2]) Ein Schützenbataillon. — [3]) Dem XV. Armeekorps als Besatzungsbrigade zugeteilt. — [4]) Gardereiter- und Karabinier-Regt. — [5]) Das 1. Bataillon dem XV. Armeekorps zugeteilt. — [6]) Dem XV. Armeekorps zugeteilt. — Die Regimenter 33—40, 73, 80, 85, 90 und 108 sind Füsilierregimenter. — Beim Gardekorps bedeuten die Zahlen nicht die Nummer, sondern die Anzahl der Regimenter. Zum Gardekorps gehört noch 1 Eisenbahnregiment, zum 1. bayrischen Armeekorps noch 1 Eisenbahnkompanie.

## III. Überſicht und Benennung der Regimenter und ſelbſtändigen Bataillone des deutſchen Reichsheers nebſt Angabe ihres Stabsquartiers ſowie des Armeekorps und der Diviſion, denen ſie angehören.

| Truppenteile | Stabsquartier | Armeekorps | Diviſion |
|---|---|---|---|
| **Infanterie.** | | | |
| 1. Garde-R. zu Fuß . | Potsdam | G. | 1. |
| 2. Garde-R. zu Fuß . | Berlin | G. | 1. |
| 3. Garde-R. zu Fuß . | Berlin | G. | 1. |
| 4. Garde-R. zu Fuß . | Spandau | G. | 1. |
| Kaiſer Alexander-Garde-Gren.-R. Nr. 1 . . . | Berlin | G. | 2. |
| Kaiſer Franz-Garde-Gren.-R. Nr. 2 . . | Berlin | G. | 2. |
| 3. Garde-Gren.-R. Königin Eliſabeth . . . | Spandau | G. | 2. |
| 4. Garde-Gren.-R. Königin . . . . . | Koblenz | G. | 2. |
| Garde-Füſilier-R. . . | Berlin | G. | 1. |
| Gren.-R. Kronprinz (1. Oſtpreuß.) Nr. 1 . . | Königsb. i. Pr. | I. | 1. |
| Gren.-R. König Friedrich Wilh. IV. (1. Pomm.) Nr. 2 . . . . . | Stettin | II. | 3. |
| 2. Oſtpreuß. Gren.-R. Nr. 3 . . . . . | Gumbinnen | I. | 1. |
| 3. Oſtpreuß. Gren.-R. Nr. 4 . . . . . | Danzig | I. | 2. |
| 4. Oſtpreuß. Gren.-R. Nr. 5 . . . . . | Danzig | I. | 2. |
| 1. Weſtpr. Gren.-R. Nr. 6 | Poſen | V. | 10. |
| Königs-Gren.-R. (2. Weſtpreuß.) Nr. 7 . . . | Liegnitz | V. | 9. |
| Leib-Gren.-R. (1. Brandenburg.) Nr. 8. . . | Frankf. a. O. | III. | 5. |
| Kolbergiſches Gren.-R. (2. Pomm.) Nr. 9 . . | Stargard i. P. | II. | 4. |
| 1. Schleſ. Gren.-R. Nr. 10 | Breslau | VI. | 11. |
| 2. Schleſ. Gren.-R. Nr. 11 | Breslau | VI. | 11. |
| Gren.-R. Prinz Karl von Preußen (2. Brandenburg.) Nr. 12 . . . | Frankf. a. O. | III. | 5. |
| 1. Weſtfäl. Inf.-R. Nr. 13 | Münſter | VII. | 13. |
| 3. Pomm. Inf.-R. Nr. 14 | Stralſund | II. | 3. |
| Inf.-R. Prinz Friedrich d. Niederlande (2. Weſtfäl.) Nr. 15 . . . . | Minden | VII. | 13. |
| 3. Weſtfäl. Inf.-R. Nr. 16 | Köln | VII. | 14. |
| 4. Weſtfäl. Inf.-R. Nr. 17 | Mülhauſen i. E. | XIV. | 29. |
| 1. Poſ. Inf.-R. Nr. 18 | Gleiwitz | VI. | 12. |
| 2. Poſ. Inf.-R. Nr. 19 | Görlitz | V. | 9. |
| 3. Brandenb. Inf.-R. Nr. 20 . . . . . | Wittenberg | III. | 6. |
| 4. Pomm. Inf.-R. Nr. 21 | Bromberg | II. | 4. |
| 1. Oberſchleſ. Inf.-R. Nr. 22 . . . . . | Raſtatt | XIV. | 28. |
| 2. Oberſchleſ. Inf.-R. Nr. 23 . . . . . | Neiße | VI. | 12. |
| 4. Brandenb. Inf.-R. Nr. 24 (Großherzog von Mecklenb.-Schwerin) . | Neu-Ruppin | III. | 6. |
| 1. Rhein. Inf.-R. Nr. 25 | Straßb. i. E. | XV. | 31. |
| 1. Magdeb. Inf.-R. Nr. 26 | Magdeburg | IV. | 7. |
| 2. Magdeb. Inf.-R. Nr. 27 | Magdeburg | IV. | 7. |
| 2. Rhein. Inf.-R. Nr. 28 | Koblenz | VIII. | 15. |
| 3. Rhein. Inf.-R. Nr. 29 | Metz | VIII. | 16. |
| 4. Rhein. Inf.-R. Nr. 30 | Saarlouis | VIII. | 16. |
| 1. Thüring. Inf.-R. Nr. 31 | Altona | IX. | 18. |
| 2. Thüring. Inf.-R. Nr. 32 | Meiningen | XI. | 22. |
| Oſtpreuß. Füſ.-R. Nr. 33 | Königsb. i. Pr. | I. | 2. |
| Pomm. Füſ.-R. Nr. 34 | Stettin | II. | 3. |
| Brandenb. Füſ.-R. Nr. 35 | Brandenburg | III. | 6. |
| Magdeb. Füſ.-R. Nr. 36 | Erfurt | IV. | 8. |
| Weſtfäl. Füſ.-R. Nr. 37 | Krotoſchin | V. | 10. |
| Schleſ. Füſ.-R. Nr. 38. | Schweidnitz | VI. | 11. |
| Niederrheiniſches Füſ.-R. Nr. 39 . . . . . | Düſſeldorf | VII. | 14. |
| Hohenzoll. Füſ.-R. Nr. 40 | Köln | VIII. | 15. |
| 5. Oſtpreuß. Inf.-R. Nr. 41 | Königsb. i. Pr. | I. | 1. |
| 5. Pomm. Inf.-R. Nr. 42 | Metz | XV. | 30. |
| 6. Oſtpreuß. Inf.-R. Nr. 43 | Königsb. i. Pr. | I. | 1. |
| 7. Oſtpreuß. Inf.-R. Nr. 44 | Graudenz | I. | 2. |
| 8. Oſtpreuß. Inf.-R. Nr. 45 | Metz | XV. | 30. |
| 1. Niederſchleſ. Inf.-R. Nr. 46 . . . . . | Poſen | V. | 10. |
| 2. Niederſchleſ. Inf.-R. Nr. 47 . . . . . | Straßb. i. E. | XV. | 31. |
| 5. Brandenburg. Inf.-R. Nr. 48 . . . . . | Küſtrin | III. | 5. |
| 6. Pomm. Inf.-R. Nr. 49 | Gneſen | II. | 4. |
| 3. Niederſchleſ. Inf.-R. Nr. 50 . . . . . | Rawitſch | V. | 10. |
| 4. Niederſchleſ. Inf.-R. Nr. 51 . . . . . | Brieg | VI. | 11. |
| 6. Brandenburg. Inf.-R. Nr. 52 . . . . . | Kottbus | III. | 5. |
| 5 Weſtfäl. Inf.-R. Nr. 53 | Aachen | VII. | 13. |
| 7. Pomm. Inf.-R. Nr. 54 | Kolberg | II. | 3. |
| 6. Weſtfäl. Inf.-R. Nr. 55 | Detmold | VII. | 13. |
| 7. Weſtfäl. Inf.-R. Nr. 56 | Weſel | VII. | 14. |
| 8. Weſtfäl. Inf.-R. Nr. 57 | Weſel | VII. | 14. |
| 3. Poſen. Inf.-R. Nr. 58 | Glogau | V. | 9. |
| 4. Poſen. Inf.-R. Nr. 59 | Glogau | V. | 9. |
| 7. Brandenburg. Inf.-R. Nr. 60 . . . . . | Weißenburg | XV. | 30. |
| 8. Pomm. Inf.-R. Nr. 61 | Thorn | II. | 4. |
| 3. Oberſchl. Inf.-R. Nr. 62 | Koſel | VI. | 12 |
| 4. Oberſchl. Inf.-R. Nr. 63 | Neiße | VI. | 12 |
| 8. Brandenburg. Inf.-R. Nr. 64 (Prinz Friedrich Karl von Preußen) . | Prenzlau | III. | 6. |
| 5. Rhein. Inf.-R. Nr. 65 | Köln | VIII. | 15. |
| 3. Magdeb. Inf.-R. Nr. 66 | Magdeburg | IV. | 7. |
| 4. Magdeb. Inf.-R. Nr. 67 | Braunſchweig | X. | 20. |

| Truppenteile | Stabsquartier | Armeekorps | Division |
|---|---|---|---|
| 6. Rhein. Inf.-R. Nr. 68 | Koblenz | VIII | 15. |
| 7. Rhein. Inf.-R. Nr. 69 | Trier | VIII. | 16. |
| 8. Rhein. Inf.-R. Nr. 70 | Diedenhofen | VIII. | 16. |
| 3. Thüring. Inf.-R. Nr. 71 | Erfurt | IV. | 8. |
| 4. Thüring. Inf.-R. Nr. 72 | Torgau | IV. | 8. |
| Hannöv. Füs.-R. Nr. 73 | Hannover | X. | 19. |
| 1. Hannöv. Inf.-R. Nr. 74 | Hannover | X. | 19. |
| 1. Hanseat. Inf.-R. Nr. 75 | Bremen | IX. | 17. |
| 2. Hanseat. Inf.-R. Nr. 76 | Hamburg | IX. | 17. |
| 2. Hannöv. Inf.-R. Nr. 77 | Celle | X. | 20. |
| Ostfries. Inf.-R. Nr. 78 | Osnabrück | X. | 19. |
| 3. Hannöv. Inf.-R. Nr. 79 | Hildesheim | X. | 20. |
| Hessisches Füs.-R. Nr. 80 | Wiesbaden | XI. | 21. |
| 1. Hess. Inf.-R. Nr. 81 | Frankf. a. M. | XI. | 21. |
| 2. Hess. Inf.-R. Nr. 82 | Göttingen | X. | 20. |
| 3. Hess. Inf.-R. Nr. 83 | Kassel | XI. | 22. |
| Schleswig. Inf.-R. Nr. 84 | Schleswig | IX. | 18. |
| Holstein. Inf.-R. Nr. 85 | Rendsburg | IX. | 18. |
| Schleswig-Holsteinisches Füs.-R. Nr. 86. . . | Flensburg | IX. | 18. |
| 1. Nass. Inf.-R. Nr. 87 | Mainz | XI. | 21. |
| 2. Nass. Inf.-R. Nr. 88 | Mainz | XI. | 21. |
| Großherzogl. Mecklenb. Gren.-R. Nr. 89 . . | Schwerin | IX. | 17. |
| Großherzogl. Mecklenb. Füs.-R. Nr. 90. . . | Rostock | IX. | 17. |
| Oldenb. Inf.-R. Nr. 91 | Oldenburg | X. | 19. |
| Braunschw. Inf.-R. Nr. 92 | Metz | XV. | 30. |
| Anhalt. Inf.-R. Nr. 93 | Dessau | IV. | 7. |
| 5. Thüring. Inf.-R. Nr. 94 (Großherz. von Sachsen) | Weimar | XI. | 22. |
| 6. Thüring. Inf.-R. Nr. 95 | Gotha | XI. | 22. |
| 7. Thüring. Inf.-R. Nr. 96 | Altenburg | IV. | 8. |
| Inf.-R. Nr. 97 . . . | Hanau | XI. | 21. |
| Inf.-R. Nr. 98 . . . | Brandenburg a. d. H. | III. | 6. |
| Inf.-R. Nr. 99 . . . | Posen | V. | 10. |
| 1. (Leib-) Gren.-R. Nr. 100 | Dresden | XII. | 23. |
| 2. Gren.-R. Nr. 101 (Kaiser Wilhelm, König von Preußen) . . . | Dresden | XII. | 23. |
| 3. Inf.-R. Nr. 102 . . | Zittau | XII. | 23. |
| 4. Inf.-R. Nr. 103 . . | Bautzen | XII. | 23. |
| 5. Inf.-R. Prinz Friedrich August Nr. 104. . . | Chemnitz | XII. | 24. |
| 6. Inf.-R. Nr. 105 . . | Straßb. i. E. | XV. | 31. |
| 7. Inf.-R. Prinz Georg Nr. 106 . . . . . | Leipzig | XII. | 24. |
| 8. Inf.-R. Prinz Johann Georg Nr. 107 . . . | Leipzig | XII. | 24. |
| Schützen- (Füsilier-) R. Prinz Georg Nr. 108. | Dresden | XII. | 24. |
| 1. Bad. Leib-Gren.-R. Nr. 109 . . . . | Karlsruhe | XIV. | 28. |
| 2. Bad. Gren.-R. Kaiser Wilhelm Nr. 110 . . | Mannheim | XIV. | 28. |
| 1. Bad. Inf.-R. Nr. 111 | Rastatt | XIV. | 28. |
| 4. Bad. Inf.-R. Prinz Wilhelm Nr. 112 . . | Mülhaus. i. E. | XIV. | 29. |
| 5. Bad. Inf.-R. Nr. 113 | Freiburg i. Br. | XIV. | 29. |
| 6. Bad. Inf.-R. Nr. 114 | Konstanz | XIV. | 29. |
| 1. Großherz. Hess. Inf.-(Leibgarde-) R. Nr. 115 | Darmstadt | XI. | 25. |
| 2. Großherz. Hess. Inf.-R. (Großherzog) Nr. 116 | Gießen | XI. | 25. |
| 3. Großherz. Hess. Inf.-(Leib-) R. Nr. 117 . | Mainz | XI. | 25. |
| 4. Großherz. Hess. Inf.-R. (Prinz Karl) Nr. 118 | Mainz | XI. | 25. |
| Gren.-R. Königin Olga (1. Württemb.) Nr. 119 | Stuttgart | XIII. | 26. |
| Inf.-R. Kaiser Wilhelm, König von Preußen, (2. Württemb.) Nr. 120 | Weingarten | XIII. | 27. |
| 3. Württ. Inf.-R. Nr. 121 | Ludwigsburg | XIII. | 26. |
| 4. Württ. Inf.-R. Nr. 122 | Ludwigsburg | XIII. | 26. |
| Gren.-R. König Karl (5. Württemb.) Nr. 123 . | Ulm | XIII. | 27. |
| Inf.-R. König Wilhelm (6. Württemb.) Nr. 124 | Ulm | XIII. | 27. |
| 7. Württ. Inf.-R. Nr. 125 | Stuttgart | XIII. | 26. |
| 8. Württ. Inf.-R. Nr. 126 | Straßb. i. E. | XV. | 31. |
| Inf.-R. Nr. 128 . . . | Danzig | I. | 2. |
| Inf.-R. Nr. 129 . . . | Bromberg | II. | 4. |
| Inf.-R. Nr. 130 . . . | Trier | VIII. | 16. |
| Inf.-R. Nr. 131 . . . | Paderborn | VII. | 13. |
| Inf.-R. Nr. 132 . . . | Glatz | VI. | 12. |
| Inf.-R. Nr. 133 . . . | Zwickau | XII. | 24. |
| Inf.-R. Nr. 134 . . . | Leipzig | XII. | 24. |
| **Jäger und Schützen.** | | | |
| Garde-Jäger-Bat. . . | Potsdam | G. | 1. G. |
| Garde-Schützen-Bat. . | Berlin | G. | 2. G. |
| Ostpreuß. Jäg.-Bat. Nr. 1 | Braunsberg | I. | — |
| Pomm. Jäg.-Bat. Nr. 2 | Greifswald | II. | — |
| Brandenb. Jäger-Bat. Nr. 3 . . . . . | Lübben | III. | — |
| Magdeb. Jäg.-Bat. Nr. 4 | Naumb. a. S. | IV. | — |
| 1. Schles. Jäg.-Bat. Nr. 5 | Görlitz | V. | — |
| 2. Schles. Jäg.-Bat. Nr. 6 | Ols | VI. | — |
| Westfäl. Jäg.-Bat. Nr. 7 | Bückeburg | VII. | — |
| Rhein. Jäg.-Bat. Nr. 8 | Zabern | VIII. | — |
| Lauenb. Jäg.-Bat. Nr. 9 | Ratzeburg | IX. | — |
| Hannöv. Jäg.-Bat. Nr. 10 | Goslar | X. | — |
| Hess. Jäger-Bat. Nr. 11 | Hagenau | XV. | — |
| 1. Jäger-Bat. Nr. 12 . | Freiberg | XII. | 23. |
| 2. Jäger-Bat. Nr. 13 . | Dresden (z. Z. Meißen) | XII. | 24. |
| Großherzogl. Mecklenb. Jäger-Bat. Nr. 14 . | Schwerin | IX. | — |
| **Kürassiere.** | | | |
| R. der Garde du Corps | Potsdam | G. | — |
| Garde-Kür.-R. . . . | Berlin | G. | — |
| Leib-Kür.-R. (Schles.) Nr. 1 . . . . . | Breslau | VI. | 11. |

| Truppenteile | Stabsquartier | Armeekorps | Division |
|---|---|---|---|
| Kür.-R. Königin (Pommersches) Nr. 2 | Pasewalk | II. | 3. |
| Ostpreuß. Kür.-R. Nr. 3 Graf Wrangel | Königsb. i. Pr. | I. | 1. |
| Westfäl. Kür.-R. Nr. 4 | Münster | VII. | 13. |
| Westpreuß. Kür.-R. Nr. 5 | Guhrau | V. | 9. |
| Brandenb. Kür.-R. (Kais. Nikol. v. Rußl.) Nr. 6 | Brandenburg a. d. H. | III. | 6. |
| Magdeb. Kür.-R. Nr. 7 | Halberstadt | IV. | 7. |
| Rhein. Kür.-R. Nr. 8 | Deutz | VIII. | 15. |
| **Dragoner.** | | | |
| 1. Garde-Drag.-R. | Berlin | G. | — |
| 2. Garde-Drag.-R. | Berlin | G. | — |
| Drag.-R. Prinz Albr. v. Preußen (Lit.) Nr. 1 | Tilsit | I. | 1. |
| 1. Brandenb. Drag.-R. Nr. 2 | Schwedt | III. | 5. |
| Neumärk. Drag.-R. Nr. 3 | Treptow a. R. | II. | 3. |
| 1. Schles. Drag.-R. Nr. 4 | Lüben | V. | 9. |
| Rhein. Drag.-R. Nr. 5 | Hofgeismar | XI. | 21. |
| Magdeb. Drag.-R. Nr. 6 | Stendal | IV. | 8. |
| Westfäl. Drag.-R. Nr. 7 | Saarbrücken | VIII. | 16. |
| 2. Schles. Drag.-R. Nr. 8 | Öls | VI. | 11. |
| 1. Hannöv. Drag.-R. Nr. 9 | Metz | XV. | 30. |
| Ostpreuß. Drag.-R. Nr. 10 | Metz | XV. | 30. |
| Pomm. Drag.-R. Nr. 11 | Belgard | II. | 4. |
| 2. Brandenb. Drag.-R. Nr. 12 | Frankf. a. O. | III. | 5. |
| Schleswig-Holsteinisches Drag.-R. Nr. 13 | Sankt Avold | XV. | 30. |
| Kurmärk. Drag.-R. Nr. 14 | Kolmar | XIV. | 29. |
| 3. Schles. Drag.-R. Nr. 15 | Hagenau | XV. | 31. |
| 2. Hann. Drag.-R. Nr. 16 | Lüneburg | X. | 20. |
| 1. Großherzogl. Mecklenb. Drag.-R. Nr. 17 | Ludwigslust | IX. | 17. |
| 2. Großherzogl. Mecklenb. Drag.-R. Nr. 18 | Parchim | IX. | 17. |
| Oldenb. Drag.-R. Nr. 19 | Oldenburg | X. | 19. |
| 1. Bad. Leib-Drag.-R. Nr. 20 | Mannheim | XIV. | 28. |
| 2. Bad. Drag.-R. Nr. 21 | Bruchsal | XIV. | 29. |
| 3. Bad. Drag.-R. Prinz Karl Nr. 22 | Karlsruhe | XIV. | 28. |
| 1. Großh. Hess. (Garde-) Drag.-R. Nr. 23 | Darmstadt | XI. | 25. |
| 2. Großh. Hess. (Leib-) Drag.-R. Nr. 24 | Darmstadt | XII. | 25. |
| Drag.-R. Königin Olga (1. Württemb.) Nr. 25 | Ludwigsburg | XIII. | 26. |
| 2. Württ. Drag.-R. Nr. 26 | Ulm | XIII. | 27. |
| **Husaren.** | | | |
| Garde-Husaren-R. | Potsdam | G. | — |
| 1. Leib-Hus.-R. Nr. 1 | Danzig | I. | 2. |
| 2. Leib-Hus.-R. Nr. 2 | Posen | V. | 10. |
| Brandenb. Hus.-R. (Zietensche Husaren) Nr. 3 | Rathenow | III. | 6. |
| 1. Schles. Hus.-R. Nr. 4 | Ohlau | VI. | 11. |
| Pomm. Hus.-R. (Blüchersche Husaren) Nr. 5 | Stolp | II. | 4. |
| 2. Schles. Hus.-R. Nr. 6 | Neust. i. O.-S. | VI. | 12. |
| Königs-Hus.-R. (1. Rhein.) Nr. 7 | Bonn | VIII. | 15. |
| 1. Westfäl. Hus.-R. Nr. 8 | Paderborn | VII. | 13. |
| 2. Rhein. Hus.-R. Nr. 9 | Trier | VIII. | 16. |
| Magdeb. Hus.-R. Nr. 10 | Aschersleben | IV. | 7. |
| 2. Westfäl. Hus.-R. Nr. 11 | Düsseldorf | VII. | 14. |
| Thüring. Hus.-R. Nr. 12 | Merseburg | IV. | 8. |
| 1. Hess. Hus.-R. Nr. 13 | Frankf. a. M. | XI. | 21. |
| 2. Hess. Hus.-R. Nr. 14 | Kassel | XI. | 22. |
| Hannöv. Hus.-R. Nr. 15 | Wandsbeck | XI. | 18. |
| Hus.-R. Kaiser Franz Joseph von Österreich, König von Ungarn (Schlesw.-Holst.) Nr. 16 | Schleswig | IX. | 18. |
| Braunschweig. Hus.-R. Nr. 17 | Braunschweig | X. | 20. |
| 1. Hus.-R. Nr. 18 | Großenhain | XII. | 23. |
| 2. Hus.-R. Kronprinz Friedrich Wilhelm des Deutschen Reichs und von Preußen Nr. 19 | Grimma | XII. | 24. |
| **Ulanen.** | | | |
| 1. Garde-Ulan.-R. | Potsdam | G. | — |
| 2. Garde-Ulan.-R. | Berlin | G. | — |
| 3. Garde-Ulan.-R. | Potsdam | G. | — |
| Westpreuß. Ulan.-R. Nr. 1 | Militsch | V. | 10. |
| Schles. Ulan.-R. Nr. 2 | Ratibor | VI. | 12. |
| Ulan.-R. Kaiser Alexander von Rußland (1. Brandenb.) Nr. 3 | Fürstenwalde | III. | 5. |
| 1. Pomm. Ulan.-R. Nr. 4 | Diedenhofen | XV. | 30. |
| Westfäl. Ulan.-R. Nr. 5 | Düsseldorf | VII. | 14. |
| Thüring. Ulan.-R. Nr. 6 | Mühlh. i. Th. | XI. | 22. |
| Rhein. Ulan.-R. Nr. 7 | Saarburg | XV. | 31. |
| Ostpreuß. Ulan.-R. Nr. 8 | Elbing | I. | 2. |
| 2. Pomm. Ulan.-R. Nr. 9 | Demmin | II. | 3. |
| Pos. Ulan.-R. Nr. 10 | Züllichau | V. | 9. |
| 2. Brandenb. Ulan.-R. Nr. 11 | Perleberg | III. | 6. |
| Lit. Ulan.-R. Nr. 12 | Friedl. i. Ostp. | I. | 1. |
| 1. Hannöv. Ulan.-R. Nr. 13 | Hannover | X. | 20. |
| 2. Hannöv. Ulan.-R. Nr. 14 | Verden | X. | 19. |
| Schleswig-Holst. Ulan.-R. Nr. 15 | Straßb. i. E. | XV. | 31. |
| Altmärk. Ulan.-R. Nr. 16 | Salzwedel | IV. | 7. |
| 1. Ulan.-R. Nr. 17 | Oschatz | XII. | 23. |
| 2. Ulan.-R. Nr. 18 | Rochlitz | XII. | 24. |
| Ulan.-R. König Karl (1. Württemb.) Nr. 19 | Stuttgart | XIII. | 26. |
| Ulan.-R. König Wilhelm (2. Württemb.) Nr. 20 | Ludwigsburg | XIII. | 27. |

| Truppenteile | Stabsquartier | Armeekorps | Division | Brigade |
|---|---|---|---|---|
| **Reiter.** | | | | |
| Garde-Reiter-R. (1. schweres) | Dresden | XII. | 23. | |
| Karabinier-R. (2. schwer.) | Borna | XII. | 24. | |
| **Feld-Artillerie.** | | | Brig. | |
| 1. Garde-Feld-Art.-R. | Berlin | G. | G. | |
| 2. Garde-Feld-Art.-R. | Berlin | G. | G. | |
| Ostpreuß. Feld-Art.-R. Nr. 1 | Königsb. i. Pr. | I. | 1. | |
| 1. Pomm. Feld-Art.-R. Nr. 2 | Stralsund | II. | 2. | |
| 1. Brandenb. Feld-Art.-R. Nr. 3 (Generalfeldzeugmeister) | Brandenburg a. d. H. | III. | 3. | |
| Magdeb. Feld-Art.-R. Nr. 4 | Magdeburg | IV. | 4. | |
| Niederschles. Feld-Art.-R. Nr. 5 | Sprottau | V. | 5. | |
| Schles. Feld-Art.-R. Nr. 6 | Breslau | VI. | 6. | |
| 1. Westfäl. Feld-Art.-R. Nr. 7 | Wesel | VII. | 7. | |
| 1. Rhein. Feld-Art.-R. Nr. 8 | Koblenz | VIII. | 8. | |
| Schleswig. Feld-Art.-R. Nr. 9 | Rendsburg | IX. | 9. | |
| 1. Hannöv. Feld-Art.-R. Nr. 10 | Hannover | X. | 10. | |
| Hess. Feld-Art.-R. Nr. 11 | Kassel | XI. | 11. | |
| 1. Feld-Art.-R. Nr. 12 | Dresden | XII. | 12. | |
| 1. Württemb. Feld-Art.-R. Nr. 13 | Ulm | XIII. | 13. | |
| 1. Bad. Feld-Art.-R. Nr. 14 | Karlsruhe | XIV. | 14. | |
| Feld-Art.-R. Nr. 15 | Straßb. i. E. | XV. | 15. | |
| Westpreuß. Feld-Art.-R. Nr. 16 | Danzig | I. | 1. | |
| 2. Pomm. Feld-Art.-R. Nr. 17 | Stettin | II. | 2. | |
| 2. Brandenb. Feld-Art.-R. Nr. 18 (Generalfeldzeugmeister) | Frankf. a. O. | III. | 3. | |
| Thüring. Feld-Art.-R. Nr. 19 | Erfurt | IV. | 4. | |
| Pos. Feld-Art.-R. Nr. 20 | Posen | V. | 5. | |
| Oberschles. Feld-Art.-R. Nr. 21 | Neiße | VI. | 6. | |
| 2. Westfäl. Feld-Art.-R. Nr. 22 | Münster | VII. | 7. | |
| 2. Rhein. Feld-Art.-R. Nr. 23 | Köln | VIII. | 8. | |
| Holstein. Feld-Art.-R. Nr. 24 | Schwerin | IX. | 9. | |
| Großherzogl. Hess. Feld-Art.-R. Nr. 25 | Bessungen | XI. | 11. | |
| 2. Hannöv. Feld-Art.-R. Nr. 26 | Celle | X. | 10. | |
| Nass. Feld-Art.-R. Nr. 27 | Mainz | XI. | 11. | |
| 2. Feld-Art.-R. Nr. 28 | Dresden | XII. | 12. | |
| 2. Württemb. Feld-Art.-R. Nr. 29 | Ludwigsburg | XIII. | 13. | |
| 2. Bad. Feld-Art.-R. Nr. 30 | Rastatt | XIV. | 14. | |
| Feld-Art.-R. Nr. 31 | Hagenau | XV. | 15. | |
| **Fuß-Artillerie.** | | | | |
| Garde-Fuß-Art.-R. | Berlin | G. | 1. | |
| Ostpr. Fuß-Art.-R. Nr. 1 | Königsb. i. Pr. | I. | 2. | |
| Pomm. Fuß-Art.-R. Nr. 2 | Swinemünde | II. | 2. | |
| Brandenb. Fuß-Art.-R. Nr. 3 (General-Feldzeugmeister) | Mainz | III. | 3. | |
| Magdeb. Fuß-Art.-R. Nr. 4 | Magdeburg | IV. | 3. | |
| Niederschles. Fuß-Art.-R. Nr. 5 | Posen | V. | 1. | |
| Schles. Fuß-Art.-R. Nr. 6 | Neiße | VI. | 1. | |
| Westfäl. Fuß-Art.-R. Nr. 7 | Köln | VII. | 3. | |
| Rhein. Fuß-Art.-R. Nr. 8 | Metz | VIII. | 4. | |
| Schleswig. Fuß-Art.-Bat. Nr. 9 | Bremerhaven | IX. | 2. | |
| Fuß-Art.-R. Nr. 10 | Straßb. i. E. | XV. | 4. | |
| Fuß-Art.-R. Nr. 11 | Thorn | II. | 2. | |
| Fuß-Art.-R. Nr. 12 | Metz | XII. | 4. | |
| Württemb. Fuß-Art.-Bat. Nr. 13 | Ulm | XIII. | — | |
| Badisches Fuß-Art.-Bat. Nr. 14 | Rastatt | XIV. | 4. | |
| **Pioniere.** | | | | |
| Garde-Pion.-Bat. | Berlin | G. | — | |
| Eisenbahnregiment | Berlin | G. | — | |
| Ostpreuß. Pion.-Bat. Nr. 1 | Danzig | I. | — | |
| Pomm. Pion.-Bat. Nr. 2 | Stettin | II. | — | |
| Brandenb. Pion.-Bat. Nr. 3 | Torgau | III. | — | |
| Magdeb. Pion.-Bat. Nr. 4 | Magdeburg | IV. | — | |
| Niederschles. Pion.-Bat. Nr. 5 | Glogau | V. | — | |
| Schles. Pion.-Bat. Nr. 6 | Neiße | VI. | — | |
| Westfäl. Pion.-Bat. Nr. 7 | Deutz | VII. | — | |
| Rhein. Pion.-Bat. Nr. 8 | Koblenz | VIII. | — | |
| Schleswig.-Holst. Pion.-Bat. Nr. 9 | Rendsburg | IX. | — | |
| Hannöv. Pion.-Bat. Nr. 10 | Minden | X. | — | |
| Hess. Pion.-Bat. Nr. 11 | Mainz | XI. | — | |
| Pion.-Bat. Nr. 12 | Dresden | XII. | — | |
| Württemb. Pion.-Bat. Nr. 13 | Ulm | XIII. | — | |
| Bad. Pion.-Bat. Nr. 14 | Kehl | XIV. | — | |
| Pion.-Bat. Nr. 15 | Straßb. i. E. | XV. | — | |
| Pion.-Bat. Nr. 16 | Metz | XV. | — | |

Digitized by Google

| Truppenteile | Stabsquartier | Armeekorps | Division |
|---|---|---|---|
| **Train.** | | | |
| Garde-Train-Bat. . . | Berlin | G. | — |
| Ostpreuß. Train-Bat. Nr. 1 . . . . . | Königsb. i. Pr. | I. | — |
| Pomm. Train-Bat. Nr. 2 | Alt-Damm | II. | — |
| Brandenb. Train-Bat. Nr. 3 . . . . . | Berlin | III. | — |
| Magdeb. Train-Bat. Nr. 4 | Neust.-Magdeburg | IV. | — |
| Niederschles. Train-Bat. Nr. 5 . . . . . | Posen | V. | — |
| Schles. Train-Bat. Nr. 6 | Breslau | VI. | — |
| Westfäl. Train-Bat. Nr. 7 | Münster | VII. | — |
| Rhein. Train-Bat. Nr. 8 | Koblenz und Ehrenbreitst. | VIII. | — |
| Schlesw.-Holst. Train-Bat. Nr. 9 . . . . | Rendsburg | IX. | — |
| Hannöv. Train-Bat. Nr. 10 . . . . . | Hannover | X. | — |
| Hess. Train-Bat. Nr. 11 | Kassel | XI. | — |
| Großh. Hess. Train-Komp. | Bessungen | XI. | — |
| Train-Bat. Nr. 12 . . | Dresden | XII. | — |
| Württ. Train-Bat. Nr. 13 | Ludwigsburg | XIII. | — |
| Bad. Train-Bat. Nr. 14 | Karlsruhe | XIV. | — |
| Train-Bat. Nr. 15 . . | Straßb. i. E. | XV. | — |

## Königl. bayrische Armee.

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Infanterie.** | | | |
| Inf.-Leib-R. . . . . | München | I. | 1. |
| 1. Inf.-R. König . . . | München | I. | 1. |
| 2. Inf.-R. Kronprinz . | München | I. | 1. |
| 3. Inf.-R. Prinz Karl von Bayern . . . . | Augsburg | I. | 2. |
| 4. Inf.-R. König Karl von Württemberg . . | Metz | XV. | 4. |
| 5. Inf.-R. Großh. v. Hess. | Bamberg | II. | 4. |
| 6. Inf.-R. Kaiser Wilhelm, König von Pr. | Amberg | II. | 3. |
| 7. Inf.-R. Prinz Leopold | Baireuth | II. | 3. |
| 8. Inf.-R. Pranckh . . | Metz | XV. | 4. |
| 9. Inf.-R. Wrede . . | Würzburg | II. | 4. |
| 10. Inf.-R. Prinz Ludwig | Ingolstadt | I. | 2. |
| 11. Inf.-R. von der Tann | Regensburg | I. | 1. |
| 12. Inf.-R. Prinz Arnulf . . . . . | Neu-Ulm | I. | 2. |
| 13. Inf.-R. Kaiser Franz Joseph von Österreich | Ingolstadt | I. | 2. |
| 14. Inf.-R. Herzog Karl Theodor . . . . . | Nürnberg | II. | 3. |
| 15. Inf.-R. König Albert von Sachsen . . . . | Neuburg a. D. | II. | 3. |
| 16. Inf.-R. . . . . | Passau | I. | 1. |
| 17. Inf.-R. Orff . . . | Germersheim | II. | 4. |
| 18. Inf.-R. . . . . | Landau | II. | 4. |
| **Jäger.** | | | |
| 1. Jäger-Bat. . . . . | Kempten | I. | 2. |
| 2. Jäger-Bat. . . . . | Aschaffenburg | II. | 4. |
| 3. Jäger-Bat. . . . . | Eichstätt | II. | 3. |
| 4. Jäger-Bat. . . . . | Landshut | I. | 1. |
| **Reiter.** | | | |
| 1. schwer. Reit.-R. Prinz Karl von Bayern . . | München | I. | 1. |
| 2. schwer. Reit.-R. Kronprinz Erzh. Rudolf von Österreich . . . . . | Landshut | I. | 1. |
| **Ulanen.** | | | |
| 1. Ulanen-R. Kronprinz Friedr. Wilh. d. Deutschen Reichs u. v. Preuß. | Bamberg | II. | 4. |
| 2. Ulanen-R. König . . | Ansbach | II. | 4. |
| **Chevaulegers.** | | | |
| 1. Chevaul.-R. Kaiser Alexander von Rußland . . . . . | Nürnberg | II. | 3. |
| 2. Chevaul.-R. Taxis . | Dillingen | I. | 2. |
| 3. Chevaul.-R. Herzog Maximilian . . . . | Freising | I. | 1. |
| 4. Chevaul.-R. König . | Augsburg | I. | 2. |
| 5. Chevaul.-R. Prinz Otto . . . . . | Saargemünd | XV. | 4. |
| 6. Chevaul.-R. Großfürst Konstantin Nikolajewitsch . . . . . | Baireuth | II. | 3. |
| **Feld-Artillerie.** | | | |
| 1. Feld-Art.-R. Prinz Luitpold . . . . . | München | I. | — |
| 2. Feld-Art.-R. vac. Brodesser . . . . . | Würzburg | II. | — |
| 3. Feld-Art.-R. Königin-Mutter . . . . . | München | I. | — |
| 4. Feld-Art.-R. König . | Augsburg | II. | — |
| **Fuß-Artillerie.** | | | |
| 1. Fuß-Art.-R. Bothmer | Ingolstadt | I. | — |
| 2. Fuß-Art.-R. . . . | Germersheim | II. | — |
| **Pioniere.** | | | |
| 1. Pion.-Bat. . . . . | Ingolstadt | I. | — |
| Eisenbahnkompanie . . | Ingolstadt | I. | — |
| 2. Pion.-Bat. . . . . | Speier | II. | — |
| **Train.** | | | |
| 1. Train-Bat. . . . . | München | I. | — |
| 2. Train-Bat. . . . . | Würzburg | II. | — |

# Die deutsche Marine.

Der Zusammensetzung der Marine des Deutschen Reichs betreffs des schwimmenden Flottenmaterials und seiner Bemannung liegt der Flottengründungsplan vom Jahr 1873 zu Grunde, welcher 1882 zur Durchführung gekommen sein sollte. Wenn auch die Grundgedanken desselben in den zu verfolgenden Zielen ihre maßgebende Geltung behalten haben, so ist in ihrer speziellen Ausführung im Lauf der Jahre doch verschiedentlich von ihnen abgewichen worden. Hierauf war in dem Plan bereits gerücksichtigt, da ausdrücklich in demselben hervorgehoben wird, daß er nur als allgemeiner Anhalt dienen solle, von dem abgewichen werden könne und müsse, sobald es erforderlich werde, den Fortschritten in Wissenschaft, Technik und Erfahrung Rechnung zu tragen. Wenn auch als Hauptzweck der Kriegsflotte die Verteidigung der deutschen Küste hingestellt worden, womit jeder Angriffskrieg, der zu Seeschlachten in fremden Meeren führen muß, gänzlich ausgeschlossen ist, so sollte dieselbe doch nicht auf die reine Defensive, welche von gewissen Nachteilen unzertrennlich ist, beschränkt bleiben, sondern eine solche Stärke erhalten, um in den heimischen Gewässern auch angriffsweise gegen feindliche Flotten vorgehen und diesen eine Schlacht liefern zu können. Zu letzterm Zweck bedurfte die Flotte einer Anzahl Panzerschiffe, und da sowohl im Bau dieser Schiffe als über ihre taktische Verwendung noch verhältnismäßig wenig Erfahrungen zur Seite standen, so mußte gerade für ihre Beschaffenheit ein weiterer Spielraum gelassen werden, der sich auch im Lauf der Jahre bei der Bestimmung der Schiffstypen als notwendig erwiesen hat.

Der Friedensetat des Offizierkorps der Reichsflotte sollte nach dem Flottengründungsplan folgende Stärke erreicht haben: 1 Admiral, 2 Vize-, 3 Konteradmirale, 22 Kapitäne zur See, 44 Korvettenkapitäne, 84 Kapitänleutnants, 125 Leutnants und 140 Unterleutnants zur See, 100 Seekadetten, 64 Ärzte, 20 Maschineningenieure, 60 Zahlmeister. Am 1. Nov. 1881 zählte dieses Offizierkorps: 1 Vize-, 4 Konteradmirale, 23 Kapitäne zur See, 50 Korvettenkapitäne, 90 Kapitänleutnants, 134 Leutnants und 85 Unterleutnants zur See, 80 Seekadetten, 12 Feuerwerks-, 8 Zeug-, 7 Torpederoffiziere, 63 Ärzte, 34 Maschinen-, 2 Torpederingenieure, 41 Zahlmeister.

Das schwimmende Material sollte nach Abschluß des Flottengründungsplans bestehen aus 23 Panzerschiffen und zwar: 8 Fregatten, 6 Korvetten, 7 Monitoren (Turmschiffe) und zwei Batterien sowie aus 77 ungepanzerten Fahrzeugen und zwar: 20 Korvetten, 6 Avisos, 18 Kanonenbooten, 2 Artillerieschiffen, 3 Segelbriggs und 28 Torpedofahrzeugen. Dagegen war zu Anfang 1882 der Bestand der deutschen Kriegsflotte 26 Panzerschiffe und zwar: 7 Fregatten, 5 Korvetten, 13 Kanonenboote (davon 2 im Bau), 1 Panzerfahrzeug (nähere Angaben über die Panzerschiffe gewährt umstehende Tabelle); ferner 82 ungepanzerte Fahrzeuge und zwar: 12 gedeckte Korvetten (1 im Bau), 10 Glattdeckskorvetten (2 im Bau), 4 Kanonenboote der Albatroßklasse, 5 Kanonenboote erster, 3 zweiter Klasse, 4 Torpedoboote, 4 Minenleger, 8 Avisos (2 im Bau), 2 Transportfahrzeuge, 11 Schulschiffe, 11 Fahrzeuge für den Hafendienst, 4 Lotsenfahrzeuge und 4 Feuerschiffe.

Im Frieden finden diese Schiffe im allgemeinen folgende Verwendung: Alljährlich im Sommer wird ein Übungsgeschwader aus 4—6 Panzerschiffen und 1—2 Avisos zur Erprobung der Schiffe und Ausbildung des Personals in Dienst gestellt; dasselbe bleibt in der Regel in den heimischen Gewässern und verläßt dieselben nur mit besondern Aufträgen. Zur Ausbildung von Kadetten und neuer Schiffsjungen kreuzen 3 Segelschulschiffe über Sommer in der Ost- und Nordsee, eine Korvette mit Seekadetten und eine zweite mit den ältern Schiffsjungen treten jeden Herbst eine 1—2jährige weite Reise.

in der Regel nach Westindien und Ostasien, an. Das Artillerieschulschiff bleibt mit kurzen Unterbrechungen auf der Jade im Dienst. Außerdem werden während der guten Jahreszeit 2—3 Kanonenboote mit Vermessungen und wissenschaftlichen Beobachtungen ꝛc. beschäftigt. In auswärtigen Gewässern werden Stationen je nach der Wichtigkeit der hier in Frage kommenden deutschen Interessen mit einem oder mehreren Schiffen dauernd besetzt gehalten. Danach sind stationiert: 1) im Mittelmeer (Konstantinopel) 1 Aviso oder Kanonenboot; 2) in den westindisch-brasilischen Gewässern 1 Korvette; 3) an der Küste Ostasiens 1 Korvette, 2 Kanonenboote; 4) im südlichen Großen Ozean, den polynesischen Gewässern (Samoainseln) 1 Korvette, 2 Kanonenboote; 5) an der Westküste Südamerikas 2 Korvetten, 1 Kanonenboot. Die auf ihren Übungsreisen befindlichen Kadetten- und Schiffsjungenschulschiffe treten beim Einlaufen in die Gewässer dieser Stationen letztern, namentlich in Asien, Nord- und Südamerika, auf längere Zeit hinzu.

Nachstehende Tabelle enthält einige genauere Angaben über die Panzerschiffe:

| Namen | Panzerstärke Millim. | Deplacement Tonnen | Indizierte Pferdekräfte | Geschwindigkeit Knoten | Geschütze (Zahl und Kaliber) | Besatzung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Fregatten.** | | | | | | |
| König Wilhelm . . . . . | 203 | 9757 | 8000 | 14,7 | 5—21, 18—24 cm | 723 |
| Kaiser, Deutschland . . . jedes | 254 | 7676 | 8000 | 14,56 | 1—21, 6—26 cm | 602 |
| Friedrich Karl . . . . . | 127 | 6007 | 3500 | 13,58 | 16—21 cm | 501 |
| Kronprinz . . . . . | 127 | 5568 | 4800 | 14,3 | 16—21 cm | 501 |
| Friedrich d. Gr., Preußen . jedes | 235 | 6770 | 5400 | 14 | 2—17, 4—26 cm | 501 |
| **Korvetten.** | | | | | | |
| Hansa . . . . . | 158 | 3610 | 3000 | 12 | 8—21 cm | 375 |
| Sachsen, Bayern, Württemberg, Baden . . . . . jedes | 406 | 7400 | 5600 | 14 | 6—26 cm | 318 |
| **Panzerkanonenboote.** | | | | | | |
| Wespe, Viper, Biene, Mücke, Skorpion, Basilisk, Chamäleon, Krokodil, Salamander, Natter, Hummel jedes | 203 | 1109 | 700 | 9 | 1—30,5 cm | 64 |
| Arminius (Panzerfahrzeug) . . . | 114 | 1583 | 1200 | 10,5 | 4—21 cm | 127 |

An **Festungen** sind vorhanden: Memel, Königsberg, Pillau, Boyen, Thorn, Danzig, Kolberger Küstenbefestigung, Swinemünde, Stralsunder Küstenbefestigung, Friedrichsort, Sonderburg-Düppel, Posen, Glogau, Neiße, Glatz, Küstrin, Spandau, Magdeburg, Torgau, Königstein, Wilhelmshaven, Wesel, Köln, Koblenz, Mainz, Saarlouis, Ingolstadt, Ulm, Rastatt, Germersheim, Diedenhofen, Metz, Straßburg, Neu-Breisach, die Brückenbefestigung bei Düsseldorf, die Küstenbefestigungen in Mecklenburg, an der Elbe-, Weser- und Emsmündung.

# Geographiſches

# Lexikon des Deutſchen Reichs.

Namen-Regiſter zum Plan von Aachen.

NB. Die Buchſtaben und Zahlen beziehen ſich auf die Quadrate des Plans.

Aachen-Jülicher Bahnhof	E1
Achter-Straße	C2
Adalbertsberg-Straße	D4
Adalbert-Steinweg	E4
Adalbert-Straße	D4
Adalberts-Weg	D4
Alexander-Straße	CD3
Alexianer-Graben	B4
Alphons-Kirche	E5
Alphons-Straße	E4
Altdorf-Straße	D7
Am Berg	B7
Anna-Straße	B4
Annuntiaten-Bach	B3
Augusta-Straße	E4
Auguſtiner-Bach	B3
Aurelius-Straße	C5
Bach-Straße	E5
Badeanſtalt	A7
Bahnhof	A3
Bahnhof-Straße	D5
Beck-Straße	D4
Belvedere	B1
Bend-Straße	D6
Bergdriſch	BC2
Berg-Straße	C2
— (Burtſcheid)	DE6
Bodenhof	B7
Box-Graben	AB5
Bongard-Straße	B3
Büchel	C3
Champier	C1
Chriſtenſerkloſter	C4
Domkirche	BC4
Duisburger Chauſſee	D1
Eckenberg	C7
Edel-Straße	C4
Elfſchornſtein-Straße	B3
Eliſenbrunnen	C4
Eupen	C7
Evangeliſche Kirche	CD6
Evangeliſcher Kirchhof	D3
Eynatter Straße	C6
Felſenkeller	C2
Fels-Gaſſe	D3
Flätt	A7
Frankenberg, Schloß	E5
Franz-Straße	C5
Friedens-Straße	E4,3
Friedrich-Straße	E4.5
Friedrich-Wilhelms-Platz	C4
Frieſen-Straße	B2
Gasfabrik	E5
Gas-Gaſſe	D4
Gebrannte Mühle	A6
Geilenkirchener Chauſſee	A1,2
Georg-Straße	D3
Gilles-Bach	E6,7
Hangeweier	A7
Harskamp-Straße	D4
Haupt-Straße	D6
Heinrichs-Allee	D3
Hinzen-Gaſſe	D3
Hirſchgraben	B3
Hoſpital Mariahilf	D2
Hoch-Straße	D5
Horn-Gaſſe	C5
Hubertus-Straße	B5
Irrenanſtalt	A7
Jäger-Straße	D5
Jakob-Straße	A5.AB4
Jeſuiten-Straße	B4
Johanniter-Straße	A4
Joſeph-Straße	D4
Juden-Gaſſe	B3
Juden-Kirchhof	A5,6
Junker-Straße	A4
Juſtizgebäude	C3, E4
Kaiſer-Allee	E5
Kamp	B6
Kamper Straße	C6
Kapitel-Straße	D6
Kappellen-Straße	D7
Kapuziner-Graben	C4
Karlsburg	E2
Karlsgraben	A4
Karlshaus	C4
Kaſernen	B5
Kaſino-Straße	D6.5
Kirchhaus	C3
Knipp	D1
Kocker	B3
Komphausbad-Straße	C3
Köln-Jülicher Chauſſee	E3,2
Kölniſcher Steinweg	DE3
Köln-Straße, Große	C3
Kongreß-Monument	E4
Königs-Straße	A4,3
Kornhaus	B4
Krakau-Straße	B5
Krämer-Straße	C3,4
Krugenofen	C7,6
Küh-Gaſſe	B2
Kupfer-Straße	B2
Kurbrunnen-Straße	D6,5
Kurhaus-Straße	D3
Lagerhaus-Straße	C5
Langer Jakob	B7
Langer Turm	A3
Lazarett	B3
Lehmküllchen	E1
Linksrheiniſche Bahn	E6
Lochner-Straße	A4
Löhrgraben	B4
Lothringer Straße	D4, E5
Lousberg	AB1
Lousberg-Straße	B2
Ludwigs-Allee	BC2
Luiſen-Hoſpital	A5
Luiſen-Straße	E4
Lütticher-Straße	A5
Mariabrunn	A7
Mariabrunn-Straße	A6
Mariahilf-Straße	D3
Mariahilf-Thor	D3
Marien-Kirche	C5
Marienthal-Kaſerne	C5
Markt	BC3
Marſchierſteinweg	C6
Marſchier-Straße, Kleine	C4
Marſchier-Thor	C5, C6
Mauer-Straße	A4
Max-Straße	DE3
Meroderknipp	D1
Mittel-Straße	C5
Moltke-Straße	E6,5
Monheims-Allee	C2—D3
Mörgens-Gaſſe	B4
Mühlenteich	E3
Münſter-Platz	C4
Muſeum	C3
Neue Straße	C6—D7
Neupforte	BC3
Ober-Straße	E3
Otto-Straße	E3
Papiermühle	E4
Park-Straße	DE6

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Paubach | A6 | Sack-Gaſſe | C3 | Suermondt-Platz | D4 |
| Peter-Straße | CD3 | Salvatorsberg | C1 | Süſter-Gaſſe | A2 |
| Petiſerker-Gaſſe | E3 | Sandkaul | C2 | Synagoge | D3 |
| Pfeil-Straße | D5 | Sandkaul-Straße | C2,3 | | |
| Polizei | B3 | Sankt Adalbert-Kirche | D4 | Templerbend | A3 |
| Polytechnikum | AB3 | — Jakobi-Kirche | A5 | Templergraben | AB3 |
| Pontdriſch | C2 | — Johann-Abtei | D6 | Theater | D4 |
| Ponnelbach | A7 | — Kreuz | B2 | Theater-Straße | C4 |
| Pont-Steinweg | A2 | — Leonhard-Kirche | C5 | Thereſien-Kirche | B2 |
| Pont-Straße | B2,3 | — Matthias-Hof | B5 | Trappen | B7 |
| Pont-Thor | B2 | — Michael | D6 | Turm-Straße | A3 |
| Poſt und Telegraph | B4 | — Michaels-Kirche | B4 | | |
| Promenaden-Straße | D3 | — Nikolaus-Kirche | C3 | Vaelſer-Straße | A5,4 |
| Promenaden-Thor | D3 | — Paul-Kirche | B4 | Vereins-Straße | D5 |
| Pyramide | B1 | — Peter | D3 | Viktoria-Brunnen | E6 |
| | | Schanz, An der | A5 | Vivat | C2 |
| Rathaus | B3, D7 | Scheiben-Straße | E4,3 | Vogel-Gaſſe | B2 |
| Regierung, Königliche | C4 | Schild-Straße | D4 | | |
| Rehm-Platz | E3 | Schleifmühle | B6 | Wall-Straße | C5 |
| Reichsbank | D4 | Schloß-Straße | E5 | Warmweier-Straße | E5 |
| Reih-Gaſſe | CD4 | Schweinsmarkt | B3 | Weingartensberg | D2 |
| Rennbahn | B4 | Seilgraben | C3 | Weißmühle | E5 |
| Rheiniſcher Bahnhof | D5 | Stadtgarten | D2 | Weſpien-Straße | D4 |
| Römer-Straße | D5 | Steffens-Platz | E4 | Wieſen-Straße | C6 |
| Roſenthal | C1 | Steinkaul-Straße | E4,3 | Wilhelm-Straße | D5,4 |
| Ros-Gaſſe | AB5 | Steinweg | D2 | Wingertsberg | D2 |
| Ros-Straße | B4 | Strafanſtalt | E4 | Wirichsbongard-Straße | CD4 |
| Rudolph-Straße | E3 | Süd-Straße | B5 | Wurmbach | E3 |

AACHEN.

A
B
C
D
E
1
2
3
4
5
6
7
Lousberg
Bellevue
Belvedere
Salvatorsberg
Felsenkeller
Weingartensberg
Hospital Mariahilf
Stadt-Garten
Karlsburg
Station
Templerbend
Post
St. Nikolaus
St. Peter
Rathaus
St. Paul
St. Michael
Christenser Kloster
Theater
Regierung
Adalbertstr.
Hochstr.
Marienkirche
St. Leonhard
Rheinischer Bahnhof
Bahnhof Marschiertor
BURTSCHEID
St. Michael
St. Johann Abtei
Pferdebahn
Maßstab 1:23000

Bibliographisches Institut in Leipzig.

jitized by Google

# A.

**Aa**, Name mehrerer kleiner Flüſſe in den Gebieten der Weſer: Aa von Herford, fließt r. zur Werre —, der Vechta: Steinfurter Aa —, der Ems: Aa von Münſter l., Aa oder Ahe, mündet r. bei Elbergen; die letztere entſteht aus zahlreichen gleichnamigen Bächen (Aa von Hopſten, Aa von Ibbenbüren ꝛc.), die zum Teil ihre Quellen in den nordweſtlichſten Gliedern des Hercyniſchen Gebirgsſyſtems haben. Die Aa von Ahaus geht als Schipbeek in den Niederlanden zur Neuen Yſſel.

**Aach**, Fluß in Baden, tritt bei der Stadt A. am Rande des Jura in ſtarken Quellen hervor und mündet unweit Radolfzell in den Unterſee; neuerdings iſt nachgewieſen, daß die A. ein unterirdiſcher Abfluß der Donau iſt, die im Jura bei Immendingen durch Spalten einen Teil ihres Waſſers verliert.

**Aach**, St., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Stockach, LG. Konſtanz, am Urſprung der Aach (ſ. d.), 7 km öſtl. v. E Engen, 9 weſtl. v. E Menzingen, 951 Ew., PT, kath. Pfarrk., Papierfabr.; A. liegt im Hegau, kam 1805 von Öſterreich an Württemberg, 1810 an Baden.

— Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Trier, AG. u. LG. Trier, P Trier, 390 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., vortrefflicher Dungkalk.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG. u. P Freudenſtadt, 565 Ew.

— Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Pfullendorf, LG. Konſtanz, 5 km ſüdl. v. Pfullingen, 145 Ew.; dazu PTE A.-Linz (Linie Schwakenreuthe-Pfullendorf d. Bad. Staatsbahn).

**Aachen**, Regierungsbezirk, Rheinprovinz, liegt mit der nördl. Hälfte in dem ſehr fruchtbaren Tiefland, mit der ſüdl. auf dem Schiefergebirge (Moore des Hohen Venn), enthält am Fuß des Gebirges Steinkohlenlager an der Wurm u. Inde, hat die Ruhr (Roer) zum Hauptfluß, zählt auf 4154 qkm (75,43 QM.) 524,097 (1816: 307,958) Ew., davon 19,241 Evang., 500,314 Kath. und 425 Juden (126 Ew. auf 1 qkm), und zerfällt in die 11 Kreiſe: Stadt-A., Land-A., Düren, Erkelenz, Eupen, Geilenkirchen, Heinsberg, Jülich, Malmedy, Montjoie und Schleiden. Bodenbenutzung: 43,8 Proz. Acker u. Gärten, 7,9 Wieſen, 17,9 Weiden, 26,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 22, A 38,5 Mk.).

**Aachen**, Stadt u. Stadtkr. (187 m), Rheinprovinz, in angenehmer Gegend am Fuß des Berglands und an der Wurm, 70 km v. Köln, 85,551 (1816: 32,072) Ew., davon 5396 Evang., 79,006 Kath. u. 1091 Juden; 2 Bat. Nr. 28, 1 Bat. Landw. Nr. 25; PTE (2 E: A.-Marſchierthor u. A.-Templerbend an den Linien A.-Düſſeldorf-Holzminden und Köln-Herbesthal der Preuß. Staatsbahn, A.-Maaſtrichter Eiſenb. u. an der Aachener Induſtrieb. Höngen-A.), Reichsbankſtelle, 2 Vorſchußvereine, Regierung, Landgericht nebſt Kammer für Handelsſachen u. Schwurgericht, Amtsgericht, Handelskammer, Hauptzollamt, Direktion der A.-Maaſtrichter Eiſenb. u. der Aachener Induſtrieb., Forſtinſpektion, Bergrevier, Sitz der A.-Münchener Feuerverſicherungsgeſellſchaft (ſeit 1825) u. der Aktienges. für Bergbau, Blei- u. Zinkfabrikation zu Stolberg u. in Weſtfalen; 1 ev., 26 kath. Kirchen, unter dieſen neben der Michaelis- (mit Gemälden), der Petri- (mit ſchönem Hochaltar) u. der Franziskanerkirche beſonders der Dom oder das Münſter, in ſeinem Urſprung bis auf Karl d. Gr. (796) zurückgehend, mit Chor von 1353—1413, den Gebeinen Karls d. Gr. u. mit vielen Reliquien in der Heiligtumskammer, die alle 7 Jahre gezeigt werden; Synagoge; kath. Gymnaſium, Realgymnaſium, polytechniſche Schule für Rheinland u. Weſtfalen in großartigem Gebäude, Gewerbeſchule, Taubſtummen-, Irrenanſtalt (Mariabrunn), Bürgerhoſpital Mariahilf, zahlreiche Wohlthätigkeitsanſt., Geſellſch. für nützliche Wiſſenſchaften und Gewerbe ꝛc. Die Straßen ſind meiſt regelmäßig u. ſchön, beſonders die der letzten Zeit, die außerhalb der innern Stadt neue Stadtteile bilden. Die innere Stadt ſcheiden von den ehemaligen Vorſtädten Straßen, Gräben genannt (der Templer-, Alexianer-, Hirſchgraben ꝛc.). Unter den Plätzen ſind der Große Markt mit einem Springbrunnen (Bronzeſtatue Karls d. Gr.) und dem ſehenswerten Rathaus, das 1358 in gotiſchem Stil an Stelle des Kaiſerpalaſtes erbaut ward u. den Krönungsſaal der deutſchen Könige (51 m l., 19 m br.) enthält, ferner der Friedrich-Wilhelms-Platz mit dem Eliſenbrunnen u. dem Kaiſerbad u. der Münſterplatz. Von den alten Ringmauern ſind nur noch geringe Reſte, von den Thoren nur noch 2 (das Pontthor im NW. u. das

Marschierthor im S.) übrig. Industrie: A. ist der Hauptsitz der Tuch- u. Buckskinfabrikation in Deutschland. Aus überseeischer Wolle (vom Kapland, Buenos Ayres ꝛc.) werden in mehr als 40 Anstalten jährlich 200,000 Ztr. Garn gesponnen, in 80 größern Anstalten zu A. u. Burtscheid mit etwa 80 Dampfmaschinen von 3000 Pferdekräften u. 10,000 Arbeitern jährl. 200,000 Stück Tuch im Wert von 36 Mill. Mk. erzeugt, wovon Tuche im Wert von 7—8 Mill. Mk. auf amerikanischen Märkten Absatz finden. Während diese Industrie bereits im 12. u. 13. Jahrh. blühte, entwickelte sich seit 1550 die Nadelfabrikation, zuerst für Steck-, später (seit 1804) für Nähnadeln u. neuerdings auch für Nadeln für Nähmaschinen (Nähnadeln jährl. etwa 1600 Mill. Stück). Von besonderer Wichtigkeit sind noch die Kratzenfabr. (13), die Fabr. für Glasknöpfe u. Chemikalien (die Anstalt Rhenania erzeugt Schwefelsäure, Sulfat, Sodasalze, Salzsäure ꝛc.), für Luxus- u. Eisenbahnwagen, Samtband u. Seifen, die Eisengießereien, Maschinen- u. Dampfkesselfabr. Außerdem liefert die Industrie von A. Glas, Tabak u. Zigarren, Papiertapeten, Woll- u. Leinen-, Posamentier-, Steingutwaren, feuerfeste Steine, Farben, Handschuhe, Leder, Maschinenriemen, Sonnen- u. Regenschirme, Strohhüte, Feuerspritzen ꝛc.; es bestehen 1 Glockengießerei, 1 Zuckerraffinerie, starke Bierbrauerei u. Branntweinbrennerei, Gerbereien, Färbereien, Dampfsägemühlen, 1 Gasanstalt, viele Kupferschmiede, Gold- u Silberarbeiter ꝛc. Bedeutend ist der Handel, neben dem mit den Erzeugnissen der Stadt mit Wolle, Getreide, Steinkohlen, Wein, Metallen, Leder u. Holz. Garten- und Ackerbau blühen. Auch als Badeort hat A. eine Berühmtheit erlangt. Neben einigen Eisenquellen haben die Natron, Jod, Brom u. Kochsalz enthaltenden Schwefelthermen eine Anzahl von Bädern entstehen lassen. Die wichtigsten dieser Quellen sind die 3 obern, die Kaiser- (45°), die Quirinusquelle (39°) u. die Quelle am Kaiserbad, u. unter den untern der alte Trinkbrunnen (35°), die Cornelius- (37°) u. die Rosenbadquelle (38°). Diesen Quellen verdankt A. seinen Namen (aach, aqua). Alexander Severus richtete 220 die Bäder ein. Karl d. Gr. machte A. zum Mittelpunkt seines Reichs. Von 813—1553 war A. Krönungsstadt des Deutschen Reichs. Wichtige Rechte besaß die Stadt im Mittelalter, wichtige Niederlagen für seine Tuche in fremden Städten. Die Reformation führte heftige innere Kämpfe herbei, aber mit der Vertreibung der Protestanten (1616) sank Aachens Wohlstand. Von 1797—1814 war A. bei Frankreich u. Hauptstadt des Roerdepartements, 1815 kam es an Preußen u. seitdem zu neuer Blüte. Friedensschlüsse 2. Mai 1668 (Ende des Devolutionskriegs) u. 18. Okt. 1748 (Ende des österreichischen Erbfolgekriegs), Kongreß im Okt. u. Nov. 1818. Zu A. die Irrenanst. Mariabrunn, das Rittergut u. Schloß Kallofen, in welchem 1790 der englische General Elliot (der Verteidiger Gibraltars 1782) starb, der 254 m h. Lousberg mit schönen Anlagen u. herrlicher Aussicht u. die E Ronheide (an der Linie Köln-Herbesthal der Rheinischen Eisenb.) im Aachener Stadtwald. (A 71, Gärten 184 Mk.) Zum Bezirk des Landgerichts A. gehören die 16 Amtsgerichte: A., Aldenhoven, Blankenheim, Düren, Erkelenz, Eschweiler, Eupen, Geilenkirchen, Gemünd, Heinsberg, Jülich, Malmedy, Montjoie, St. Vith, Stolberg und Wegberg.

**Aachen**, Landkreis, Rheinprovinz, RB. A., ein reiches Industriegebiet (Steinkohlengruben, Eisenwerke, chemische Fabriken, Glashütten), im Übergang aus dem Tief- zum Bergland, hat auf 339 qkm (6,15 QM.) 102,754 (1819: 45,502) Ew., davon 3790 Evang., 98,377 Kath. u. 583 Juden (303 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit der Stadt A.): 47,6 Proz. Acker u. Gärten, 11,5 Wiesen, 10,7 Weiden, 23,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 38, A 51 Mk.). Landrat A. in A.

**Aachener Wald**, eine bewaldete Hügelregion am Nordfuß des Hohen Venn südl. bei Aachen, bis 300 m hoch.

**Aach-Linz**, s. Aach (Df. in Baden).

**Aalbuch**, s. Jura.

**Aalen**, Oberamt, württ. Jagstkreis, enthält vom Jura das Aalbuch u. Härdtfeld, Flüsse Kocher und Rems; auf 308 qkm (5,59 QM.) 29,217 Ew., davon 12,799 Evang., 16,405 Kath. und 8 Juden (95 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 36,3 Proz. Acker u. Gärten, 16,1 Wiesen, 6,5 Weiden, 37,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Aalen**, St. (429 m) das., LG. Ellwangen, an der Mündung der Aal in den Kocher, 76 km v. Stuttgart, 6659 (1861: 4272) Ew., davon 1425 Kath.; PTE (Linien Kannstatt-Nördlingen und A.-Ulm der Württ. Staatseisenb.), Gewerbebank, OberA., Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Draht- und Eisenwerk Erlau, Fabrikation von Tuch- und Wollwaren, Drahtstiften u. Wichse, Gerberei, Weißkohlbau in der Umgegend; A. war früher freie Reichsstadt und kam 1802 an Württemberg.

**Aar**, l. Nebenflüßchen der Lahn im RB. Wiesbaden, mündet bei Diez.

**Aarö**, Insel im Kleinen Belt, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Hadersleben, LG. Flensburg, P Aaröfund, 270 Ew.

**Aaröfund**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Hadersleben, LG. Flensburg, 17 km östl. v. E Hadersleben, 150 Ew., PT, Leuchtturm, guter Hafen; der gleichnamige, 750 m breite Sund scheidet die Insel Aarö vom Festland.

**Aasen**, Df., bad. Kr. Villingen, Amt u. AG. Donaueschingen, LG. Konstanz, 6 km nordöstl. v. E Donaueschingen, 787 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Aastrup** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Hadersleben, LG. Flensburg, P Hadersleben, 580 Ew., ev. Pfarrk.

**Abbach**, Fleden, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Kelheim, LG. Regensburg, an der Donau, 19 km südsüdwestl. v. Regensburg, 973 Ew., PTE (E 3 km v. Ort an der Linie Donauwörth-Regensburg der Bayr. Staats-

eisenb.), schöne kath. Pfarrk., Braunkohlengr., Mineralbad (Schwefelwasserquelle); über A. der 47 m h. Wartturm der ehem. Heinrichsburg, in der Kaiser Heinrich II. 972 geboren ward.

**Abbarten**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Friedland, LG. Bartenstein, P Friedland i. Ostpr., 160 Ew., Amtsb. (A 9,5 Mk.)

**Abbehausen**, Df., Oldenburg, AG. Butjadingen, LG. Oldenburg, 5 km v. E Nordenhamm, 383 Ew., PT, ev. Pfarrk., bed. Pferde- u. Viehzucht.

**Abbendorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westprignitz, AG. Wilsnack, LG. Neu-Ruppin, P Wilsnack, an der Elbe, 240 Ew. (A 28,5 Mk.)

**Abbenrode**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Halberstadt, AG. Osterwiek, LG. Halberstadt, an der Eker, 7 km südöstl. v. E Bienenburg, 1033 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Papier- u. Ölmühle. (A 37 Mk.)

— Df., Braunschweig, Kr. Braunschweig, AG. Riddagshausen, LG. Braunschweig, P Schandelah, 289 Ew., ev. Pfarrk.

**Abbensen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Gifhorn, Amt u. AG. Meinersen, LG. Hildesheim, an der Fuse, 716 Ew., P, Stärkefabr.

**Abberode**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Gebirgskr. Mansfeld, AG. Wippra, LG. Halle, P Wippra, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Abel**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Tondern, LG. Flensburg, P Tondern, 490 Ew., ev. Pfarrk.

**Abelischken**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Gerdauen, AG. Nordenburg, LG. Königsberg, 11 km östl. v. E Klein-Gnie, 190 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Abellienen**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Gerdauen, AG. Nordenburg, LG. Königsberg, P Abelischken, 190 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Abenberg**, St. (454 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Schwabach, AG. Roth, LG. Nürnberg, 9 km westl. v. E Roth, 1404 Ew., P, kath. Pfarrk., Hopfenbau; dazu das ehemalige Augustinerkloster Marienburg. A. gehörte früher zu Eichstätt.

**Abendstern**, Steinkohlengr. zur Gem. Klein-Dombrowka, Kr. Kattowitz, Prov. Schlesien.

**Abenheim**, Df., Hessen, Prov. Rheinhessen, Kr. Worms, AG. Osthofen, LG. Mainz, P Westhofen, 1283 Ew., kath. Pfarrk.

**Abens**, r. Nebenfluß der Donau in Bayern, entspringt bei Sünzhausen und mündet nördl. von Neustadt.

**Abensberg**, St. (356 m), bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Kelheim, LG. Regensburg, an der Abens, 39 km südsüdwestl. v. Regensburg, 2094 (43 ev.) Ew., PTE (Linie Donauwörth-Regensburg der Bayr. Staatseisenb.), Amtsgericht, 2 kath. Kirchen, altes Schloß, Eisengießerei, Bierbrauerei, bedeutender Hopfenbau in der Umgegend; Denkmal des bayr. Geschichtschreibers Turmayr (Aventinus, 1477 hier geboren), Schlacht 20. April 1809.

**Abhorn**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, AG. Lengenfeld, LG. Plauen, P Lengenfeld i. Vogtl., 98 Ew., Vigognespinn.

**Abißgarsee**, Landsee in Ostpreußen, am westl. Zweig des Elbing-Oberländischen Kanals, der 1 m tiefer liegt als der Geserich, weshalb durch denselben ein Damm von 476 m Länge, 39 m Breite und bis 19 m Tiefe geschüttet werden mußte, in dem der Kanal den See überschreitet.

**Ablach**, r. Nebenfluß der Donau, entspringt bei Mindersdorf in Baden, fließt durch Württemberg und Hohenzollern und mündet bei Scheer.

**Ablach**, Df., Hohenzollern, RB., OberA. u. AG. Sigmaringen, LG. Hechingen, P Krauchenwies, an der Ablach, 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Ablaß**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Oschatz, AG. Mügeln, LG. Leipzig, P Wermsdorf, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Absberg**, Flecken (473 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Gunzenhausen, LG. Ansbach, P Langlau, 600 Ew., OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, Hopfenbau.

**Abschermeningken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Insterburg, P Kleschowen, 370 Ew., Amtsb.

**Abschwangen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Preußisch-Eylau, AG. Domnau, LG. Königsberg, P Uderwangen, 599 Ew., Amtsb. (A 16 Mk.)

**Abstatt**, Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Heilbronn, P Heilbronn, an der Schozach, 660 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Absteinen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Insterburg, P Eydtkuhnen, 480 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

— Df. das., Kr., AG. u. LG. Tilsit, P Willischken, unweit der Jura, 532 Ew., Amtsb., Pferdezucht. (A 8, Wiesen 21 Mk.)

**Abtei-Oberlungwitz**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Glauchau, AG. Hohenstein-Ernstthal, LG. Zwickau, P Oberlungwitz, 1289 Ew.

**Abterode**, Df. (248 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Eschwege, LG. Kassel, 6 km v. E Niederhohne, 1064 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., westl. der Meißner.

**Abtlöbnitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG. u. LG. Naumburg a. S., P Kamburg, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Abtmühle**, Pappenfabr. bei Frohburg (s. d.).

**Abtnaundorf**, Df., sächs. Kreish. u. Amtsh. Leipzig, AG. u. LG. Leipzig, P Leipzig-Schönefeld, an der Parthe, 464 Ew., Kunst- u. Handelsgärtnerei, großer Park u. Gewächshäuser, viele Villen, Ritterg.

**Abtsbessingen**, Df., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. u. AG. Ebeleben, LG. Erfurt, P Ebeleben, 710 Ew., ev. Pfarrk.

**Abtsgemünd**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Aalen, LG. Ellwangen, an d. Mündung der Lein in den Kocher, 11 km westnordwestl. v. E Wasseralfingen, 787 Ew., PT, kath. Pfarrk., Eisenwerk.

**Abtshagen**, Df. u. Domäne, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Grimmen, LG.

Greifswald, 3 km südwestl. v. E Elmenhorst, 440 Ew., PT, ev. Pfarrk., OFörst., Amtsb. (A 18 Mk.)

**Abtshagen**, Df., Kr. Schlawe, RB. Köslin, Prov. Pommern, AG. Zanow, LG. Köslin, P Seebuckow, 696 Ew., ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

**Abtsroda**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Gersfeld, AG. Weyhers, LG. Hanau, P Poppenhausen, 220 Ew.

**Abtsröder Höhe**, eine Berggruppe in der Hohen Rhön und zwar im preuß. Kr. Gersfeld, im Quellgebiet der Fulda; daselbst die Wasserkuppe (950 m), der höchste Gipfel der Rhön, der prächtige Pferdskopf (876 m) und die kräuterreiche Eube (831 m).

**Abtswind**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Gerolzhofen, AG. Wiesentheid, LG. Würzburg, P Rüdenhausen, am Steigerwald, 822 Ew., ev. Pfarrk., Sandsteinbrüche, Obstbau (getrocknete Pflaumen); dabei Schloß Friedrichsberg.

**Abtweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Meisenheim, LG. Koblenz, P Staudernheim, 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Accum** (Akkum), Df., Oldenburg, Amt u. AG. Jever, LG. Oldenburg, P Sande, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Ach**, Name zahlreicher Flüsse, unter denen die Ach von Zwiefalten in Württemberg l. und die Ach von Friedberg in Bayern unterhalb der Lechmündung r. zur Donau, die Ach von Memmingen zur Iller, die Ach von Hohenschwangau zum Lech, die Ach von Seefelden zum Überlinger (Boden-) See gehen.

**Achain**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Château-Salins, LG. Metz, P Mörchingen, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Achalm**, ein isolierter Berggegel (701 m) östl. von Reutlingen in Württemberg, auf der Nordseite der Schwäbischen Alb, mit Burgruine und reizender Aussicht; an seinem Fuß eine königl. Meierei mit berühmter Schafzucht.

**Achberg**, Hofgut, Hohenzollern, RB. u. OberA. Sigmaringen, AG. Wald, LG. Hechingen, P Esseratsweiler, in einer Exklave zwischen Württemberg u. Bayern an der Argen u. unweit des Bodensees, 16 Ew., Gerichtstag, Schloß, vormals dem Deutschen Ritterorden gehörig.

**Achdorf**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG. u. LG. Landshut, P Landshut i. Bay., an der Isar, südwestl. bei Landshut, 1511 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Maschinen-, Zigarrenfabr.

— Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Bonndorf, LG. Waldshut, P Ewattingen, 174 Ew., kath. Pfarrk.

**Achelstädt**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Saalfeld, AG. Kranichfeld, LG. Rudolstadt, P Kranichfeld, 273 Ew., ev. Pfarrk.

**Achen**, 3 Flüsse in Oberbayern, von denen die A. von Berchtesgaden dem Königssee entfließt u. in Österreich unweit Niederalm, die A. aus dem Waginger See nordöstl. v. Fridorfing in die Salzach münden, während eine andre A. aus Tirol kommt und in den Chiemsee fließt (s. Alz).

**Achen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, AG. Rohrbach, LG. Saargemünd, P Rohrbach, 874 Ew., kath. Pfarrk., Seidenweberei.

**Achenbach**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. und AG. Siegen, LG. Arnsberg, P Niederschelden, an der Sieg, 780 Ew.

**Achenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Schiltigheim, LG. u. P Straßburg, 870 Ew., kath. Pfarrk., Ziegelbrenn.

**Achenthal**, ein Thal in den Bayrischen Alpen, durch das die Walchen, Abfluß des Achensees in Nordtirol, zur Isar bei Fall strömt.

**Acher**, Fluß im nördl. Schwarzwald, entfließt als Seebach dem Mummelsee, strömt durch das Kappeler Thal, tritt bei Achern in die Rheinebene u. mündet bei Greffen nördl. v. Lichtenau r. in den Rhein.

**Achern**, St., bad. Kr. Baden, LG. Offenburg, an der Acher und am Fuß des Schwarzwalds, 65 km v. Karlsruhe, 3145 Ew., davon 512 Evang.; PTE (Linie Heidelberg-Basel der Bad. Staatseisenb.), Amt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Denkmal des Großherzogs Leopold auf d. Markt, Papier-, Zigarren-, Senffabr., Obst- u. Weinbau; zu A. die Heil- und Pfleganstalt Illenau.

**Achim**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. u. LG. Verden, 17 km v. Bremen, 2865 Ew., PTE (Linie Wunstorf-Geestemünde der Preuß. Staatseisenb.), Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Zigarrenfabr., Ziegelbrenn.

— Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, P Börßum, 321 Ew., ev. Pfarrk.

**Achkarren**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Breisach, LG. Freiburg, P Oberrothweil, 649 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Acholshausen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ochsenfurt, LG. Würzburg, P Ochsenfurt, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Achselmannstein**, Bad zu Reichenhall.

**Achsheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, P Gersthofen, 360 Ew., kath. Pfarrk.

**Achslach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Viechtach, LG. Deggendorf, P Gotteszell, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Achstetten**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Laupheim, an der Rottum, 751 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Achtelsbach**, Df., Oldenburg, Fürstent. Birkenfeld, AG. Rohfelden, LG. Saarbrücken, P Birkenfeld, 295 Ew., ev. Pfarrk.

**Achtermannshöhe** (924 m), Berg im Oberharz.

**Achternfelde**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Pinneberg, LG. Altona, P Quickborn, 490 Ew.

**Achterwasser**, See an dem Mündungsarm Peene (Oder) in Pommern, der den nordwestlichen Teil der Insel Usedom vielfach gliedert, beim Dorf Koserow nur durch eine schmale Landenge von der Ostsee getrennt, etwa 80 qkm (1,5 QM.) groß, aber nicht tief ist.

**Achterwehr**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG. u. LG. Kiel, am Einfluß der Eider in den Flemhuder See, 11 km westl. v. E Kiel, 110 Ew., P T.

**Achthal**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Laufen, LG. Traunstein, P Teisendorf, 270 Ew., Eisenhammer u. Blechwalzwerk, Eisenerzgruben.

**Achtum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. Amt Marienburg, AG., LG. u. P Hildesheim, 330 Ew., kath. Pfarrk.

**Ackendorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Althaldensleben, 657 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr.

**Ackenhausen**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Gandersheim, LG. Holzminden, P Gandersheim, 480 Ew.

**Ackfeld**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Beckum, AG. Ölde, LG. Münster, P Wadersloh, 450 Ew.

**Adamowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. und LG. Ratibor, P Rendza, 561 Ew., Pferdezucht. (A 4,5 Mk.)

— Df. u. Kol. das., Kr. und AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Groß-Strehlitz, 769 Ew. (A 6,5 Mk.)

**Adamowo**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Bomst, AG. Wollstein, LG. Meseritz, P Wollstein, 470 Ew.

**Adamsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Lippehne, LG. Landsberg a. W., P Lippehne, 624 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 16 und 22 Mk.)

**Adamsheide**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Insterburg, P Groß-Karpowen, 120 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Adamsverdruß**, Fabrikort, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Ortelsburg, LG. Allenstein, P Puppen, 220 Ew., Glashütte.

**Adelberg**, Df. u. Kloster, württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Schorndorf, LG. Ellwangen, P Schorndorf, 919 Ew., ev. Pfarrk., ehem. Kloster.

**Adelby**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG., LG. u. P Flensburg, 40 Ew., ev. Pfarrk.

**Adelebsen**, Fleden, Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, AG. Uslar, LG. Göttingen, an der Schwülme, 12 km nördl. v. E Dransfeld, 1040 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., OFörst.; dabei Rittergut A. (140 Ew.) und nördl. die Bramburg und Basaltbrüche.

**Adelegg**, Berglandschaft am Nordfuß der Alpen, westl. v. Kempten in Bayern u. Württemberg, fällt sehr allmählich gegen N., steil dagegen im O. zum Illerthal u. im W. zur Thalfläche von Isny ab, besteht aus jüngern Tertiärschichten und ist im Schwarzgrat 1111 m hoch.

**Adelhausen**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt u. AG. Schopfheim, LG. Freiburg, P Maulburg, 431 Ew.

**Adelheidshütte**, Eisenhütte zu Gostin im Kr. Pleß, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, P Nikolai, 120 Ew.

**Adelhofen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Uffenheim, LG. Ansbach, P Simmershofen, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Adelholzen**, Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA., AG. u. LG. Traunstein, am Fuß der Alpen, 5 km v. E Bergen i. Bayern, 52 Ew., P T im Sommer, Schloß, Bad (alkalisch-erdige Mineralquelle).

**Adelmannsfelden**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Aalen, LG. Ellwangen, P Ellwangen, 1047 Ew., ev. Pfarrk., Holzwaren.

**Adelnau**, Kreis, Prov. u. RB. Posen, zählt auf 892 qkm (16,18 QM.) 63,075 (1819: 35,116) Ew., davon 11,544 Evang., 49,355 Kath. und 2105 Juden (12,000 Deutsche und 51,000 Polen; 71 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 55,8 Proz. Acker und Gärten, 13,5 Wiesen, 4,1 Weiden, 21,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 7,5, A 9,5 Mk.). LandratsA. in Ostrowo.

**Adelnau**, St., Prov. und RB. Posen, Kr. A., LG. Ostrowo, an der Bartsch, 14 km südwestl. v. E Ostrowo, 2197 (1816: 1201) Ew., davon 325 Evang., 1664 Kath. und 203 Juden (1600 Polen); PT, Amtsgericht, 1 ev., 2 kath. Kirchen, Viehzucht. (A u. Wiesen 9 Mk.)

**Adelsbach** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer u. 1 Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Waldenburg, LG. Schweidnitz, P Salzbrunn, 1000 meist ev. Ew., Amtsb.; dabei das Zeisleuschloß.

**Adelschlag**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Eichstätt, 5 km südsüdöstl. v. Eichstätt, 280 Ew., PTE (Linie München-Ingolstadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseisenb.).

**Adelsdorf RB. Liegnitz** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer u. 2 Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Goldberg, LG. Liegnitz, an der Schnellen Deichsel, 13 km von E Haynau, 1160 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Flachsbau. (A 28—31 Mk.)

— **in Bayern**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Höchstadt a. A., an der Aisch, 13 km westl. v. E Forchheim, 905 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß.

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Großenhain, LG. Dresden, P Großenhain, 206 Ew., Ritterg.

**Adelshausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schrobenhausen, LG. Neuburg a. D., P Reichertshofen, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Adelsheim**, St. (227 m), bad. Kr. Mosbach, LG. Mosbach, an der Mündung der Kirnau in die Seckach, 4 km v. Osterburken, 1602 Ew., PTE (Linien Heidelberg-Würzburg der Bad. u. Bietigheim-Osterburken der Württ. Staatseisenb.), Amt, Amtsgericht, Bezirksforstei, ev. Pfarrk., Schloß.

**Adelshofen**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Eppingen, LG. Karlsruhe, P Ittlingen, 612 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Rothenburg a. T., LG. Ansbach, P Rothenburg a. T., 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Adelsried**, Df, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Zusmarshausen, LG. Augsburg, P Welden, 450 Ew., kath. Pfarrk.

**Adelwitz**, Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Torgau, AG. Belgern, LG. Torgau, P Belgern, 60 Ew. (A 59 Mk.)

**Adelzhausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. und AG. Aichach, LG. Augsburg, P Dasing, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Adenau, Kreis**, Rheinprovinz, RB. Koblenz, auf dem höchsten Teil der Eifel, zählt auf 549 qkm (9,96 QM.) 21,772 (1819: 19,737) Ew., davon 117 Evang. und 11 Juden (40 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 28,2 Proz. Acker und Gärten, 8,0 Wiesen, 22,4 Weiden, 37,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 5, A 6 Mk.). Hauptort:

**Adenau**, Flecken (302 m) daf., LG. Koblenz, an einem Bach, 30 km v. E Mayen, 1434 Ew., PT, LandratsA., Amtsgericht, königl. u. Gem.-OFörſt., kath. Pfarrk., Weberei, Zigarrenfabr.

**Adenbüttel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt und AG. Gifhorn, LG. Hildesheim, P Meine, 330 Ew., ev. Pfarrk.

**Adendorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt, AG., LG. u. P Lüneburg, 4 km nordöſtl. v. Lüneburg, 360 Ew., TE (Linie Lüneburg-Lauenburg der Preuß. Staatseiſenb.).

— Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Bonn, P Meckenheim, 792 Ew., kath. Pfarrk., Thongruben. (A 50 Mk.)

**Adenſen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigſen, Amt u. AG. Kalenberg, LG. Hannover, P Schulenburg, 545 Ew., ev. Pfarrk.

**Adenſtedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Hildesheim, Amt u. AG. Peine, LG. Hildesheim, P Peine, 994 Ew., ev. Pfarrk., Brauneiſenſteingr.

— Df. daſ., Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg, Amt u. AG. Alfeld, LG. Hildesheim, P Alfeld, 677 Ew., ev. Pfarrk.

**Adersbach**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt und AG. Sinsheim, LG. Mannheim, P Sinsheim, 507 Ew., ev. Pfarrk.

**Adersheim**, Df., Braunſchweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunſchweig, P Wolfenbüttel, 334 Ew., ev. Pfarrk.

**Adersleben**, Domäne, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Oſchersleben, AG. u. LG. Halberſtadt, P Wegeleben, an der Bode, 210 Ew., kath. Pfarrk., Graupenmühle, ehem. Ciſtercienſer-Nonnenkloſter. (A 64 Mk.)

**Aderſtedt**, Df. u. Ritterg. daſ., P Schlanſtedt, 975 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 47 u. 40 Mk.)

— Df., Anhalt, Kr. und AG. Bernburg, LG. Deſſau, P Bernburg, an der Saale, 674 Ew., ev. Pfarrk., Kalkſteinbrüche.

**Adertshauſen**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. und AG. Parsberg, LG. Amberg, P Hohenburg, 120 Ew., kath. Pfarrk.

**Aldorf**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. und AG. Landau, LG. Straubing, P Eichendorf, 180 Ew., Schloß.

**Adler**, Fluß, der l. bei Königgrätz in Böhmen in die Elbe geht und aus 2 Flüſſen entſteht, dem Stillen u. Wilden A., von denen dieſer in der Grafſchaft Glatz auf den Seefeldern entſpringt.

**Adlersfelde**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Goldap, LG. Inſterburg, P Szittkehmen, 30 Ew., Amtsb.

**Adlershof bei Berlin**, Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Köpenick, LG. Berlin II, P Köpenick, 10 km v. Berlin, 60 Ew., PTE (Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatseiſenb.).

**Adlershorſt**, Df., Prov. Poſen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Bromberg, ſüdweſtl. unmittelbar bei Bromberg, 2673 Ew., davon 1687 Evang. u. 919 Kath.

**Adlhauſen**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Rottenburg, LG. Landshut, P Rohr, 300 Ew., Schloß.

**Adlum**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., AG., LG. u. P Hildesheim, 390 Ew., kath. Pfarrk.

**Adolfsburg**, Schloß, ſ. Oberhundem.

**Adolfsdorf**, Kol., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Oſterholz, Amt u. AG. Lilienthal, LG. Verden, P Lilienthal, 504 Ew.

**Adolfseck**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, AG. Langenſchwalbach, LG. Wiesbaden, P Langenſchwalbach, 140 Ew.; dabei Ruine eines Schloſſes, das an König Adolf von Naſſau erinnert.

— Schloß daſ., RB. Kaſſel, Kr. und AG. Fulda, LG. Hanau, P Fulda, ſüdöſtl. v. Fulda auf einer Höhe, 50 Ew.

**Adolfshütte**, Eiſenwerk, ſ. Niederſcheld.

**Adolzfurth**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. und AG. Ohringen, LG. Hall, P Ohringen, an der Brettach, 707 Ew., ev. Pfarrk.

**Adolzhauſen**, Df. daſ., OberA. und AG. Mergentheim, LG. Hall, P Niederſtetten, 339 Ew., ev. Pfarrk.

**Adorf in Sachſen**, St. (428 m), ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Olsnitz, LG. Plauen i. V., an der Elſter, 115 km v. Chemnitz, 58 v. Reichenbach i. V., 3427 (1834: 2348) Ew., davon 48 Kath.; PTE (Linien Reichenbach-Eger und Chemnitz-Aue-A. der Sächſ. Staatsb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., Verfertigung v. Streich- u. Blasinſtrumenten, Weißſtickerei, Perlenmuſcheln in der Elſter und deren Nebenbächen, Muſchelwarenfabr.

— Df. daſ., Amtsh., AG. u. LG. Chemnitz, P Neukirchen b. Chemnitz, 1153 Ew., Strumpfwaren.

— **in Waldeck**, Df., Waldeck, Kr. des Eiſenbergs, AG. Korbach, LG. Kaſſel, an der Aar, 14 km von Korbach, 910 Ew., PT, ev. Pfarrk., Eiſenerzgr.

**Affalterbach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Pfaffenhofen, LG. Neuburg a. D., P Pfaffenhofen, 110 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Marbach, LG. Heilbronn, P Kirchberg a. Murr, 942 Ew., ev. Pfarrk., Keuperwerkſteinbrüche.

**Affaltern**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Wertingen, LG. Augsburg, P Wertingen, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Affalterthal**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Forchheim, AG. Gräfenberg, LG Nürnberg, P Eggloffstein, an der Trubach, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Affaltrach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Weinsberg, LG. Heilbronn, P Eschenau, an der Sulm, 810 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., altes Schloß, guter Weinbau.

**Affecking**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Kelheim, LG. Regensburg, P Kelheim, 470 Ew., kath. Pfarrk.

**Affeln**, Freiheit (Flecken), Prov. Westfalen, RB. u. Kr. Arnsberg, AG. Balve, LG. Arnsberg, P Balve, 420 Ew., kath. Pfarrk., Drahtnägelfabr. (A 9 Mk.)

**Affenthal**, Df., bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Bühl, LG. Offenburg, P Bühl, 340 Ew., vorzüglicher Rotwein.

**Afferde**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. u. AG. Hameln, LG. Hannover, P Hameln, an der Remte, 620 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hamm, AG. Unna, LG. Dortmund, P Unna, 230 Ew. (A 44 Mk.)

**Affing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, 16 km v. E Augsburg, 430 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß.

**Affoldern in Waldeck**, Df., Waldeck, Kr. der Eder, AG. Wildungen, LG. Kassel, an der Eder, 8 km nordwestl. v. Wildungen, 275 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Affolterbach**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Heppenheim, AG. Wald-Michelbach, LG. Darmstadt, P Wald-Michelbach, 594 Ew., Stärkefabr.

**Agawang**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Zusmarshausen, LG. Augsburg, P Gessertshausen, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Agger**, Fluß in der Rheinprovinz, größter Zufluß der Sieg, entspringt unweit der Silberkahle, ist 51 km weit flößbar und verstärkt sich l. durch die Wiehl und r. durch den Sulzbach.

**Aggerschau**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Hadersleben, AG. Toftlund, LG. Flensburg, P Toftlund, 460 Ew., ev. Pfarrk.

**Agidienberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Königswinter, LG. Bonn, P Honnef, östl. vom Siebengebirge, 130 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Agilla**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Labiau, LG. Königsberg, P Labiau, am Großen Friedrichsgraben und am Kurischen Haff, 928 Ew., Gartenbau.

**Aglasterhausen**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt, AG. u. LG. Mosbach, 14 km westl. v. Mosbach, 1031 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Würzburg der Bad. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk.

**Aglonen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Memel, AG. Prökuls, LG. Tilsit, an der Aglone, die l. zur Minge geht, 7 km nordöstl. v. E Prökuls, 120 Ew., P, Amtsb.

**Agnesdorf**, Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Sangerhausen, AG. Roßla, LG. Nordhausen, P Roßla, 130 Ew., Amtsb. (A 36 Mk.)

**Agnetendorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Hirschberg, AG. Hermsdorf, LG. Hirschberg, in einem tiefen Thal des Riesengebirges, 4 km v. Hermsdorf u. Kynast, 693 Ew., PT, Glasschleiferei, Holzwaren; nahebei die aussichtsreiche Bismarckhöhe, im Hintergrund des Thals die Große Sturmhaube u. das Hohe Rad mit den Schneegruben. (A 6,5 Mk.)

**Aha**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Gunzenhausen, LG. Ansbach, P Gunzenhausen, 370 Ew., ev. Pfarrk.

**Aham**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Vilsbiburg, LG. Landshut, P Frontenhausen, an der Vils, 210 Ew., Schloß.

**Ahaus**, Kreis, Prov. Westfalen, RB. Münster, zählt auf 683 qkm (12,41 QM.) 35,552 (1819: 34,738) Ew., davon 1322 Evang. u. 329 Juden (52 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 30,0 Proz. Acker und Gärten, 5,1 Wiesen, 47,1 Weiden (Senne), 13,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 19 Mk.). Hauptort:

**Ahaus**, St., LG. Münster, an der Aa, 81 km v. Dortmund, 1762 Ew., PTE (Dortmund-Gronau-Enscheder Eisenb.), LandratsA., Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, Tabaksfabr. (A 24 Mk.); die Grafschaft A.-Bocholt des Fürsten v. Salm-Salm in Anholt 1803 aus den gleichnam. Ämtern des Bistums Münster gebildet.

**Ahausen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. u. AG. Rotenburg, LG. Verden, P Rotenburg i. Hann., 420 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Oberlahnkreis, AG. Weilburg, LG. Limburg a. L., P Weilburg, 450 Ew.

— Df. in Bayern, s. Auhausen.

— Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Überlingen, LG. Konstanz, P Bermatingen, 383 Ew., Weinbau.

**Ahden**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Büren, LG. Paderborn, P Büren, an der Alme, 515 Ew.

**Aherhammer**, Eisenwerk u. Kesselfabrik zu Ferndorf, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Siegen.

**Ahl**, Hüttenwerk zu Oberlahnstein.

**Ahlbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Oberlahnkreis, AG. Hadamar, LG. Limburg a. L., P Hadamar, 624 Ew.

**Ahlbeck Kr. Uckermünde**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Uckermünde, LG. Stettin, am gleichnam. See, 17 km südöstl. v. Uckermünde, 723 Ew., P, ev. Pfarrk., Teeröfen. (A 6 Mk.)

— **auf Usedom** (königl. u. adl.), 2 Dörfer daf., Kr. Usedom-Wollin, AG. Swinemünde, LG. Stettin, an der Ostsee, 5 km nordwestl. v. E Swinemünde, 1030 Ew., PT im Sommer, Seebad, Fischerei.

**Ahlden**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Fallingbostel, LG. Verden, unweit der Aller, 22 km östl. v. E Fystrup, 850 Ew., PT, Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk.; das alte

Schloß einst Verbannungsort von Sophia Dorothea, der Gemahlin Georgs I. (1694—1724).

**Ahldorf**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Horb, LG. Rottweil, P Mühlen, unweit des Neckar, 664 Ew., kath. Pfarrk.

**Ahle**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Herford, AG. Bünde, LG. Bielefeld, P Bünde, 516 Ew. (A 20 Mk.)

**Ahlen RB. Münster**, St. daf. (83 m), Kr. Beckum, LG. Münster, an der Werse, 11 km v. Hamm, 3914 (1816: 2188) Ew., davon 145 Evang. u. 101 Juden; PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseisenb.), Amt, Amtsgericht, 1 ev. u. 2 kath. Pfarrk., Fabr. von verzinnten und emaillierten Eisenwaren (A 25 Mk.); Stadt seit 1245.

— (Alt-), Df. daf., AG. u. LG. Münster, P Ahlen, 1060 Ew. (A 22 Mk.)

— (Neu-), Df. daf., 520 Ew. (A 19,5 Mk.)

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Biberach, LG. Ravensburg, P Biberach, 215 Ew., kath. Pfarrk.

**Ahlerhütte**, s. Oberlahnstein.

**Ahlerstedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geestkreis Stade, AG. Buxtehude, LG. Stade, Amt u. P Harsefeld, 430 Ew., ev. Pfarrk.

**Ahlhorn**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Wildeshausen, LG. Oldenburg, auf weiter Heide (ehemals Wald), 29 km südl. v. Oldenburg, 386 Ew., PTE (Linie Oldenburg-Osnabrück der Oldenb. Eisenb.); in der Nähe Erinnerungen an die Heidenzeit (Visbeker Braut).

**Ahlrott**, Ritterg., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Lüdinghausen, LG. Münster, P Lüdinghausen, 270 Ew.

**Ahlsdorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Eisleben, LG. Halle, P Eisleben, 1898 Ew., ev. Pfarrk. (A 31 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Schweinitz, LG. Torgau, P Schönewalde RB. Merseburg, 350 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

— (Hohen-), Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Jüterbog, LG. Potsdam, P Jüterbog, 200 Ew. (A 22 Mk.)

**Ahlshausen**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Gandersheim, LG. Holzminden, P Echte, 695 Ew., ev. Pfarrk.

**Ahlstadt**, Df., Sachsen-Koburg, AG. Rodach, LG. Meiningen, P Rodach, 324 Ew., ev. Pfarrk.

**Ahlten**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt u. AG. Burgdorf, LG. Hildesheim, P Lehrte, 896 Ew.

**Ahlum**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Salzwedel, AG. Beetzendorf, LG. Stendal, P Rohrberg, 390 Ew., ev. Pfarrk., Papierfabr. (A 10,5 u. 12 Mk.)

— Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, P Wolfenbüttel, 486 Ew., ev. Pfarrk.

**Ahnsbeck**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Celle, LG. Lüneburg, P Beedenbostel, 516 Ew.

**Aholfing**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Straubing, 420 Ew., kath. Pfarrk.

**Aholming**, Df. daf., BezirksA. Vilshofen, AG. Osterhofen, LG. Deggendorf, P Langenisarhofen, 400 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Ahorn**, Df., Sachsen-Koburg, AG. Koburg, LG. Meiningen, P Koburg, an der Itz, 448 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Ahornberg**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Münchberg, LG. Hof, P Münchberg, 722 Ew., ev. Pfarrk.

**Ahr**, Fluß in der Rheinprovinz, entspringt auf dem Schiefergebirge bei Schmidtheim im Kr. Schleiden, bildet ein prachtvolles Thal, besonders bei Altenahr, das in seinem untern Teil reich an Weinen (Ahrweine, meist rot, vorzüglich bei Walporzheim, Ahrweiler, Bodendorf u. Dernau) ist, und mündet in einer kleinen Ebene innerhalb des Schiefergebirges nicht weit von Sinzig bei Kripp l. in den Rhein; Länge 89 km, Wasserspiegel an der Quelle 470, an der Mündung 48 m hoch. Nach der A. wird die umliegende Gebirgslandschaft auch das Ahrgebirge genannt, sie bildet aber eigentlich nur einen Teil der Eifel.

**Ahr** (Ober-, Mittel-, Nieder-), 3 Dörfer, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt u. AG. Walmerod, LG. Neuwied, P Meudt, 740 Ew.

**Ahrain**, Weiler, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Viechtach, LG. Deggendorf, 11 km v. Landshut, PTE (Linie Landshut-Plattling-Eisenstein der Bayr. Staatseisenb.).

**Ahrbergen**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Hildesheim, P Sarstedt, an der Innerste, 575 Ew., kath. Pfarrk.

**Ahrdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Blankenheim, LG. Aachen, an der Ahr, 17 km südöstl. v. E Blankenheim RB. Aachen, 140 Ew., PT, Basaltbrüche. (A 7 Mk.)

**Ahrem**, Df. daf., RB. Köln, Kr. u. AG. Euskirchen, LG. Bonn, P Lechenich, 460 Ew.

**Ahrensberg**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Röbel, LG. Güstrow, P Wesenberg, an der Havel u. einem See, in einer Enklave in Mecklenb.-Strelitz, 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Ahrensböck**, Flecken, Oldenburg, Fürstent. Lübeck, LG. Lübeck, 8 km westsüdwestl. v. E Gleschendorf, 1827 Ew., PT, Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Spinnerei, Weberei, Flachsreinigungsanstalt, Dampfsägemühle.

— Vorw. daf. und dicht beim vorigen, 420 Ew., dazu OFörst. Wahlsdorferholz.

**Ahrensburg**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Stormarn, LG. Altona, 20 km v. Hamburg, 1558 Ew., PTE (Hamburg-Lübecker Eisenb.), Amtsgericht, großes Gut mit Schloß.

**Ahrensdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Potsdam, P Ludwigsfelde, 470 Ew., ev. Pfarrk. (A 6 Mk.)

— Df. daf., Kr. Beeskow-Storkow, AG. Beeskow, LG. Frankfurt a. O., P Glienicke b. Storkow, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Ahrensfelde bei Berlin**, Df. daf., Kr. Nieder-

barnim, AG. u. LG. Berlin II, 11 km nordöstl. v. Berlin, 450 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

**Ahrenshagen**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, P Damgarten, 160 Ew., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Ahrenviöl**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Husum, LG. Flensburg, P Oster-Ohrstedt, 530 Ew.

**Ahrweiler**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Koblenz, am Rhein u. an der Ahr, hat Weinbau u. zählt auf 371 qkm (6,74 QM.) 35,837 (1819: 26,756) Ew., davon 1056 Evang. u. 437 Juden (96 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 36,7 Proz. Acker und Gärten, 2,9 Weingärten, 4,7 Wiesen, 8,5 Weiden, 41,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 15, A 27 Mk.). Hauptort:

**Ahrweiler**, St. (99 m) daf., LG. Koblenz, in schöner Gegend an der Ahr, 13 km v. Remagen, 3928 (1816: 2112) Ew., davon 57 Evang. u. 59 Juden, PTE (Linie Remagen-A. der Preuß. Staatseisenb.), LandratsA., Amtsgericht, 2 kath. Kirchen, Gem.-OFörst., Weinbau (Ahrwein oder Bleichert), Weinhandel; südl. der Kalvarienberg mit Kloster u. weiblicher Erziehungsanstalt; zu A., das schon im 9. Jahrh. Stadt war, gehören die Dörfer Bachem (370 Ew.) und Walporzheim (380 Ew.), letzteres bekannt durch den besten Ahrwein.

**Ahse**, l. Nebenfluß der Lippe in Westfalen, entspringt im Hellweg bei Lohne und mündet bei Hamm.

**Ahsen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Recklinghausen, LG. Münster, P Datteln, an der Lippe, 450 Ew., kath. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Ahstedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. Amt Marienburg, AG. u. LG. Hildesheim, P Schellerten, 400 Ew., Zuckerfabr.

**Aibling**, Flecken (493 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Rosenheim, LG. Traunstein, an der Glon, 10 km westl. v. Rosenheim, 2217 (58 evang.) Ew., PTE (Linie Holzkirchen-Rosenheim der Bayr. Staatseisenb.), Amtsgericht, kath. Pfarrk., OFörst., Schloß, Marienſäule, chemische Fabr., Sol- und Moorschlammbäder (alkalisch-erdige Mineralquelle); dazu Schloß Brandseck.

**Aich**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Vilsbiburg, LG. Landshut i. Bayern, P Vilsbiburg, 110 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nürtingen, LG. Tübingen, P Nürtingen, an der Aich, 726 Ew., ev. Pfarrk.

**Aicha** (vorm Wald), Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG. u. LG. Passau, P Tittling, 260 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

— (a. D.), Df. daf., BezirksA. Vilshofen, AG. Osterhofen, LG. Deggendorf, P Langenisarhofen, an der Donau, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Aichach**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberbayern, am Lech, an der Donau u. Paar, zählt auf 517 qkm (9,39 QM.) 26,664 Ew., davon 170 Evang. (51 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 52,5 Proz. Acker u. Gärten, 15,8 Wiesen, 25,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Aichach**, St. (467 m) daf., LG. Augsburg, an der Paar, 23 km nordöstl. v. Augsburg, 2608 (1840: 1749) Ew., davon 47 Evang.; PTE (E zur Gem. Algertshausen an d. Linie Augsburg-Ingolstadt der Bayr. Staatseisenb.), BezirksA., Amtsgericht, 4 kath. Kirchen, königl. Schloß, Waisenhaus, Bierbr., Gerberei, Mühlenbetrieb; die Burg ward 1126 erbaut; in A. wurden viele Landtage abgehalten, Treffen 8. Okt. 1805.

**Aichen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Langenneufnach, 230 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Waldshut, Amt und AG. Bonndorf, LG. Waldshut, P Thiengen bei Waldshut, 270 Ew., kath. Pfarrk..

**Aichelau**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, P Pfronstetten, 332 Ew., kath. Pfarrk.

**Aichelberg**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Schorndorf, LG. Ellwangen, P Endersbach, 515 Ew., ev. Pfarrk.

**Aichhalden**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Oberndorf, LG. Rottweil, P Schramberg, 600 Ew., kath. Pfarrk.

**Aichkirchen**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Parsberg, AG. Hemau, LG. Regensburg, P Painten, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Aichschieß**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Eßlingen, LG. Stuttgart, P Eßlingen, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Aichstetten**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Leutkirch, LG. Ravensburg, an der Aitrach, 11 km nordöstl. v. E Leutkirch, 829 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Aidenbach**, Flecken (330 m), bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Vilshofen, LG. Passau, 12 km südwestl. v. E Vilshofen, 761 Ew., PT, kath. Pfarrk., Denkmal für das Treffen 8. Jan. 1706.

**Aidhausen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Königshofen, AG. Hofheim, LG. Schweinfurt, 705 Ew., P, kath. Pfarrk., Obstbau.

**Aidling**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Weilheim, LG. München II, P Murnau, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Aidlingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Böblingen, LG. Stuttgart, an der Aid, 7 km südl. v. E Schafhausen, 1470 Ew., PT, ev. Pfarrk., ansehnliche Stiftungen.

**Aigelsbach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Rottenburg, AG. Mainburg, LG. Landshut, P Mainburg, 505 Ew.

**Aigeltshofen**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Wangen, LG. Ravensburg, P Isny, 4 km v. Isny. 45 Ew., E (Linie Pfullendorf-Isny der Württ. Staatseisenb.).

**Aign am Inn**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Griesbach, AG. Rotthalmünster, LG. Passau, 580 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Ail** (Ayl), Df., Rheinprov., RB. Trier, Kr. u. AG. Saarburg, LG. Trier, P Saarburg, 568 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 16 Mk.)

**Ailringen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u.

AG. Künzelsau, LG. Hall, P Dörzbach, an der Jagst in schöner Lage, 707 Ew., kath. Pfarrk.

**Aindling**, Flecken, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. und AG. Aichach, LG. Augsburg, 8 km v. E Meitingen, 755 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Ainring**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Laufen, LG. Traunstein, P Hammerau, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Aisch**, l. Nebenfluß der Regnitz in Bayern, entspringt auf der Hohen Leite bei Burgbernheim.

**Aisch**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Höchstadt a. A., LG. Bamberg, P Adelsdorf in Bayern, 450 Ew.

**Aislingen**, Flecken, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Dillingen, LG. Neuburg a. D., am Rande der Donauebene, 8 km ostnordöstl. v. E Neu-Offingen, 978 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß, ehemals eine Reichsgrafschaft; dabei das 2 Stunden lange Aislinger Moos, mit Salzkraut bewachsen.

**Aistaig**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Sulz, LG. Rottweil, P Sulz a. Neckar, am Neckar, 9 km südwestl. v. Sulz, 625 Ew., E (Linie Plochingen-Immendingen der Württ. Staatseisenb.).

**Aiterhofen**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Straubing, an der Aitrach, 810 Ew., kath. Pfarrk.

**Aitrach**, Flüsse im Donaugebiet; einer mündet r. bei Hausen in Baden, ein andrer r. bei Unteröbling in Bayern (unweit Straubing) in die Donau, ein dritter in Württemberg l. in die Iller.

**Aitrach**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Leutkirch, LG. Ravensburg, P Thannheim, an der Iller, 420 Ew., kath. Pfarrk.

**Aitrang**, Df. (747 m), bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Oberdorf, AG. Obergünzburg, LG. Kempten, 29 km nordöstl. v. Kempten, 624 Ew., PTE (Linie München-Buchloe-Lindau der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schloß, Wallfahrtskirche St. Alban.

**Airheim**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Spaichingen, LG. Rottweil, P Aldingen, 901 Ew., kath. Pfarrk.

**Aken**, St., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, LG. Magdeburg, an der Elbe, 13 km v. E Köthen, 5284 (1816: 3487) Ew., davon 11 Kath. und 40 Juden; PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Zucker-, chem. Fabr. (äther. Öle), Ackerbau, Schiffahrt; die Stadt ist sehr alt und wurde 450 von den Hunnen verwüstet. (A 22 Mk.)

**Akkum**, s. Accum.

**Alach**, Df., Prov. Sachsen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Erfurt, 652 Ew., ev. Pfarrk. (A 39 Mk.)

**Aland**, l. Nebenfluß der Elbe, entsteht bei Osterburg aus der Biese und mehreren Abzugsgräben der dortigen Niederungen, ist 38 km weit schiffbar u. mündet an der Nordspitze der Provinz Sachsen.

**Alaunwerk**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Freienwalde, LG. Prenzlau, P Freienwalde a. O., 220 Ew., Ziegelbrennerei.

**Alb**, Gebirge, s. Jura.

**Alb**, 2 rechte Nebenflüsse des Rheins aus dem badischen Schwarzwald, von denen die südliche A. (68 km lang) dem Herzogshorn entfließt, ein prachtvolles Thal durchströmt und bei Alb mündet, während die nördliche, von Herrenalb her, den Hauptstrom bei Knielingen erreicht.

**Albach**, Df., Prov. Oberhessen, Kr., AG. u. LG. Gießen, P Steinbach b. Gießen, 371 Ew., ev. Pfarrk.

**Albaching**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Wasserburg, AG. Haag, LG. München II, P Steinhöring, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Albachten**, Df., Prov. Westfalen, RB., Landkr., AG. u. LG. Münster, P Appelhülsen, 130 Ew., kath. Pfarrk.

**Albaxen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Höxter, LG. Paderborn, unweit der Weser, 6 km v. E Höxter, 1051 Ew., P, kath. Pfarrk.; dazu Gut Tonenburg und Braunkohlengrube Nachtigall. (A 31 Mk.)

**Albbruck**, Weiler (310 m), bad. Kr. Waldshut, Amt, AG. u. LG. Waldshut, unweit des Rheins u. am Eingang in das Albthal, 48 km v. Basel, 140 Ew., PTE (Linie Basel-Konstanz der Bad. Staatseisenb.), Holzstofffabr.

**Albendorf Kr. Neurode**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Neurode, AG. Wünschelburg, LG. Glatz, unweit der Heuscheuer, 7 km v. E Mittelsteine, 1809 Ew., PT, Amtsb., schöne kath. Pfarrk. mit wunderthätigem Marienbild, besuchtester Wallfahrtsort in Schlesien (jährl. 70,000 Pilger), Sandsteinbrüche.

— **Kr. Landeshut i. Schl.**, Df. das., RB. Liegnitz, Kr. Landeshut, AG. Schömberg, LG. Hirschberg, 15 km südöstl. v. E Liebau i. Schl., 941 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk., Steinkohlengr.

**Albernau**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Schwarzenberg, AG. Schneeberg, LG. Zwickau, P Bockau, 975 Ew., Spitzenklöppelei.

**Alberoda**, Df. das., AG. Lößnitz, LG. Zwickau, P Lößnitz, 674 Ew., Strumpfwirkerei.

**Alberschweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg, AG. Lörchingen, LG. Zabern, an der Roten Saar, 15 km südöstl. v. E Hemmingen, 1563 Ew., PT, kath. Pfarrk., Sägemühlen, Eisenhammer, Glasschleiferei.

**Albersdorf**, Df., Prov. Schleswig-Holstein-Kr. Süderdithmarschen, AG. Meldorf, LG. Altona, 14 km v. Heide, 828 Ew., PTE (Linie Neumünster-Tönning der Westholstein. Eisenb.), Gerichtstag, ev. Pfarrk.; dabei die Glasfabr. Christianshütte.

**Albershausen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, P Göppingen, 1047 Ew., ev. Pfarrk.

**Albersloh**, Df., Prov. Westfalen, Landkr., AG. u. LG. Münster, an der Werse, 6 km v. E Rinkerode, 550 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Albersroda**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Querfurt, AG. Freiburg a. U., LG. Naumburg, P Steigra, 330 Ew. (A 43 Mk.)

**Alberstedt**, Df. das., Seekreis Mansfeld, AG. Eisleben, LG. Halle, P Schraplau, 651 Ew., ev. Pfarrk. (A 50 Mk.)

**Albersweiler in der Pfalz**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Bergzabern, AG. Annweiler, LG. Landau, am Austritt des Queich aus dem Gebirge, 10 km westnordwestl. v. Landau, 2186 Ew., davon 1135 Evang., 816 Kath. u. 204 Juden; PTE (Linie Germersheim-Saarbrücken der Pfälz. Eisenb.), ev. und kath. Pfarrk., Weinbau.

**Albert-Hauenstein**, TE (an der Linie Basel-Konstanz der Bad. Staatseisenb.), 44 km von Basel und in der Nähe von Hauenstein.

**Albertoske**, Hauländerei, Prov. u. RB. Posen, Kr. Buk, AG. Neutomischel, LG. Meseritz, P Kontolewo-Hauland, 750 Ew., Hopfenbau. (A 9 Mk.)

**Albertshausen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kissingen, LG. Schweinfurt, P Kissingen, 360 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. das., BezirksA., AG. u. LG. Würzburg, P Kirchheim in Unterfranken, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Albertshofen**, Df. das., BezirksA. Kitzingen, AG. Dettelbach, LG. Würzburg, P Mainstockheim, am Main, 840 Ew., ev. Pfarrk., Wein- u. Obstbau (gedörrte Pflaumen).

**Alberweiler**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Biberach, LG. Ravensburg, P Biberach, 390 Ew., kath. Pfarrk.

**Albesdorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, LG. Saargemünd, 3 km v. E Insmingen, 637 Ew., PT, Amtsgericht, OFörst., kath. Pfarrk.

**Albig**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. u. AG., Alzey, LG. Mainz, P Alzey, 2,5 km v. Alzey, 1002 Ew., TE (Linie Worms-Bingen der Hess. Ludwigsb.), ev. Pfarrk.

**Albisheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kirchheimbolanden, LG. Kaiserslautern, an der Pfrimm, 20 km westl. v. Worms, 955 Ew., PTE (Linie Monsheim-Marnheim der Pfälz. Eisenb.), ev. Pfarrk., Weinbau, Sandgr.

**Albrechts**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Schleusingen, AG. Suhl, LG. Meiningen, P Suhl, 1160 Ew., ev. Pfarrk., Nagelschmiederei.

— Weiler, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Oberdorf, AG. Obergünzburg, LG. Kempten, P Günzach, 80 Ew., Käsefabr., Großhandel mit Butter u. Käse.

**Albrechtsbruch**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Oststernberg, AG. Sonnenburg, LG. Frankfurt a. O., P Kriescht, 480 Ew. (A 39 Mk.)

**Albrechtsdorf**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Preußisch-Eylau, AG. u. LG. Bartenstein, P Reddenau, 1223 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. (172 m), Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Sorau, LG. Guben, am Rüdenberg, 6 km von E Sorau, 1179 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 u. 11 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rosenberg, LG. Oppeln, P Rosenberg i. Oberschl., 653 Ew. (A 8 u. 10 Mk.)

— Df. Ritterg. das., RB. u. Landkr Breslau, AG. Kanth, LG. Breslau, P Mörschelwitz, 410 Ew., Amtsb. (A 33 Mk.)

**Albrechtshain**, Df., sächs. Kreisb. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Naunhof, 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Albshausen**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Wetzlar, AG. Braunfels, LG. Limburg a. L., P Braunfels, an der Lahn, 6 km v. Wetzlar, 270 Ew., TE (Linie Koblenz-Gießen der Preuß. Staatseisenb.). (A 35 Mk.)

**Albsheim an der Eis**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünstadt, LG. Frankenthal, P Obrigheim, 2 km v. Grünstadt, 390 Ew., E (Linie Neustadt a. H.-Monsheim der Pfälz. Eisenb.), Thongruben.

**Albstadt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Alzenau, LG. Aschaffenburg, P Alzenau, 460 Ew.

**Albungen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Eschwege, LG. Kassel, 40 km v. Göttingen, 300 Ew., PE (Linie Bebra-Göttingen der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Alburg**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Straubing, 668 Ew., kath. Pfarrk.

**Aldegund**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, AG. Zell, LG. Koblenz, P Alf, l. an der Mosel, 580 Ew.

**Aldekerk**, Df. das., RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Geldern, LG. Kleve, 11 km v. Geldern, 1630 Ew., PTE (Linie Köln-Zevenaar der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Samt- u. Seidenweberei, Stuhlfabr., Branntweinbrenn., Bierbr., Raseneisensteingräberei. (A 50 Mk.)

**Aldenhoven**, Flecken das., RB. Aachen, Kr. Jülich, LG. Aachen, am Merzbach, 7 km v. E Jülich, 6 v. E Höngen, 1093 Ew., PT, Amtsgericht, Bürgerm., kath. Pfarrk., Maschinenfabr., Dampfmahlmühle; Schlachten 1. März 1793 u. 2. Okt. 1794.

**Aldersbach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Vilshofen, LG. Passau, P Aidenbach, 130 Ew., ehem. Cistercienserkloster v. 1127 mit schöner kath. Pfarrk.

**Aldingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Ludwigsburg, LG. Stuttgart, P Ludwigsburg, am Neckar, 1075 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

— Df. (650 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Spaichingen, LG. Rottweil, 11 km v. Rottweil, 1476 Ew., PTE (Linie Plochingen-Immendingen der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Aldrup**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Tecklenburg, LG. Münster, P Lienen, 500 Ew.

**Alerheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Möttingen, an der Wörnitz, 668 Ew., ev. Pfarrk., Schloß; Schlacht 3. Aug. 1645.

**Alesheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg, AG. Ellingen, LG. Eichstätt, P Weißenburg a. Sand, 420 Ew., ev. Pfarrk.

**Aletshausen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Krumbach, 470 Ew., kath. Pfarrk., Weberei

**Alexanderhof**, Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 110 Ew., Amtsb. (A 32 Mk.)

**Alexandersbad**, Df. (561 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Wunsiedel, LG. Hof, P Wunsiedel, 3 km südsüdöstl. v. Wunsiedel in schöner Gegend (Fichtelgebirge), 200 Ew., Schloß, Bad (erdig-alkalischer Eisensäuerling von 7° R. mit vieler Kohlensäure).

**Alexandersdorf**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., P Zantoch, 671 Ew., ev. Pfarrk.

**Alexandershütte**, Glasfabr. zu Tettau, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Teuschnitz, AG. Ludwigsstadt, LG. Bamberg, P Ludwigsstadt, 140 Ew.

**Alexen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Labiau, AG. Mehlauken, LG. Königsberg, P Mehlauken, 964 Ew. (A 12 Mk.)

**Alexisbad**, Badeort im Selkethal des Harzes, Anhalt, Kr. Harzgerode, 15 km v. E Ballenstedt, 20 km v. E Quedlinburg, PT im Sommer, zu Harzgerode.

**Alexkehmen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Insterburg, P Stallupönen, 480 Ew. (A 9,5 Mk.)

**Alf**, l. Zufluß der Mosel von der Eifel, Mündung bei Alf.

**Alf**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Zell, LG. Koblenz, an der Mündung der Alf in die Mosel, 2 km v. E Bullay, 1228 Ew., PT, kath. Pfarrk., Weinbau; in der reizenden Umgegend Burgruine Arras im Alfthal, ein Eisenwerk an der Mündung der Ilz in die Alf und die Klosterruine Marienburg zu Anfang der großen Moselhalbinsel mit schöner Aussicht.

**Alfalter**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hersbruck, LG. Nürnberg, P Vorra, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Alfdorf**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Welzheim, LG. Ellwangen, 8 km v. E Gmünd, 1480 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Alfeld an der Leine (in Hannover)**, St. (93 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg, LG. Hildesheim, an der Leine, 50 km v. Hannover, 3235 (1821: 2400) Ew., davon 150 Evang. u. 19 Juden; PTE (Linie Hannover-Kassel der Preuß. Staatseisenb.), Amt, Amtsgericht, OFörst., schöne gotische ev. Pfarrk., ev. Schullehrerseminar, Drell- u. Barchentweberei, Papier- u. Maschinenfabr., Flachs- u. Obstbau, Handel mit Flachs, Leinwand und fremden Tieren, Kanarienvogelzucht, Gasanstalt.

— **in Bayern**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Sulzbach, LG. Amberg, 8 km v. E Hartmannshof, 748 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Alfershausen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hilpoltstein, LG. Nürnberg, P Thalmässing, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Alfhausen**, Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. u. AG. Bersenbrück, LG. Osnabrück, 30 km von Osnabrück, 584 Ew., PTE (Linie Oldenburg-Osnabrück der Oldenb. Eisenb.), kath. Pfarrk., Schweinehandel.

**Alflen**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Lutzerath, 577 Ew. (A 9 Mk.)

**Alfter**, Df. daf., RB. Köln, Kr., AG., LG. u. P Bonn, 1550 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, ehem. Augustinerkloster.

**Algäu**, Landschaft, den südlichen Teil des bayr. RB. Schwaben, etwa bis Kaufbeuren und Memmingen nordwärts umfassend, bedeutende Rindviehzucht, Einzelwohnungen der Bauern.

**Algäuer Alpen**, Alpenlandschaft zwischen dem Bodensee und der Lechquelle, auf der Grenze von Bayern gegen Vorarlberg und Tirol, mit der Quellregion der Iller; daselbst die Mädelergabel (2637 m) und der Hochvogel (2591 m) und am Nordrand der aussichtsreiche Grünten (1733 m) bei Immenstadt; s. Alpen.

**Algenrodt**, Df., Oldenburg, Fürstent. Birkenfeld, AG. Oberstein, LG. Saarbrücken, P Idar, 642 Ew.

**Algermissen** (Groß- u. Klein-), 2 Dörfer, Prov. Hannover, Landdr., Kr., AG. u. LG. Hildesheim, 11 km von Hildesheim, 1111 und 685 Ew., PTE (Linie Lehrte-Hildesheim der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Zucker-, Thonröhrenfabr.

**Algersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Münsterberg, LG. Glatz, P Prieborn, 160 Ew., Amtsb.

**Algolsheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Kolmar, Kant. u. AG. Neu-Breisach, LG. Kolmar, E Neu-Breisach, 430 Ew., ev. Pfarrk.

**Algringen**, Df. daf., Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, P Hayingen i. Lothr., 404 Ew., kath. Pfarrk.

**Alheimer** (548 m), hervortretender Berg im nördlichen Hessenland, nördl. v. Rotenburg.

**Aligse**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt und AG. Burgdorf, LG. Hildesheim, P Lehrte, 647 Ew.

**Alikendorf**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Ballenstedt, LG. Dessau, P Hadmersleben, 426 Ew., ev. Pfarrk.

**Alischken**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Insterburg, P Berschkallen, 300 Ew., Amtsb.

**Alkehmen** (Ober-), Ritterg. daf., RB. Königsberg, Kr. Fischhausen, AG., LG. u. P Königsheim, 100 Ew. (A 13 Mk.)

**Alken**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. St. Goar, AG. Boppard, LG. Koblenz, P Brodenbach, l. an der Mosel, 572 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 20 Mk.)

**Alkersleben**, Df., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. u. AG. Arnstadt, LG. Erfurt, P Arnstadt, an der Wipfra, 391 Ew., ev. Pfarrk.

**Alkgebirge**, Höhenzug von N. nach S. im Samland (Ostpreußen) mit dem 110 m hohen Galtgarben.

**Allach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, an der Würm, 10 km nordwestl. v. München, 420 Ew., PTE (Linie München-Ingolstadt-Bamberg-Hof der Bayr Staatseisenb.).

**Allagen**, Df., Prov. Westfalen, RB. u. Kr. Arnsberg, AG. Warstein, LG. Arnsberg, 21 km von E Soest, 570 Ew., PT, kath. Pfarrk., Marmorwarenfabr.

**Alle**, l. Nebenfluß des Pregels in Ostpreußen, entspringt bei Lahna auf dem Norddeutschen Landrücken, fließt durch den Lansker See, abwechselnd nach N. und NO., ist 200 km weit flößbar, von Friedland ab 54 km schiffbar und mündet, 21 m breit, bei Wehlau; Quelle 135, Mündung 0,8 m hoch.

**Allen**, Gem., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Hamm, LG. Dortmund, P Rhynern, 370 Ew. (A 37 Mk.)

**Allenau**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Friedland, LG. Bartenstein, P Friedland i. Ostpr., an der Alle, 543 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk.)

**Allenbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Bernkastel, AG. Rhaunen, LG. Trier, P Kempfeld, 540 Ew., ev. Pfarrk. (A 6 Mk.)

— Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, P Hilchenbach, an der Ferndorf, 290 Ew., Puddlingswerk, Eisenerzgr. (A 15,5 Mk.)

**Allenberg**, Provinzial-Irrenanstalt, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Wehlau, LG. Königsberg, P Wehlau, an der Alle, 2 km südl. v. Wehlau, 676 Ew.

**Allenburg**, St. daf., Kr. Wehlau, LG. Königsberg, an der Alle, die nahebei den Abt- u. den Swinefluß aufnimmt, 15 km von E Wehlau, 2107 (1816: 1414) Ew., PT, Reichsbanknebenstelle, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Zündhölzerfabr., Ziegelbrenn. (A 14 Mk.)

**Allendorf an der Werra**, St. (154 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Witzenhausen, LG. Kassel, r. an der Werra, 34 km von Göttingen, 2835 (1834: 2952) Ew., PTE (Linie Bebra-Göttingen der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., doppelte Ringmauern, chemische Produkten-, Papier-, Papierwarenfabr., Holzschleiferei, Kanarienvogelzucht, ansehnliche Waldung.

— **in Hessen**, St., hess. Prov. Oberhessen, Kr., AG. u. LG. Gießen, an der Lumda, 10 km ostnordöstl. v. E Kollar, 1120 Ew., PT, ev. Pfarrk.

— **Kr. Kirchhain**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Kirchhain, AG. Neustadt RB. Kassel, LG. Marburg, 8 km v. E Neustadt RB. Kassel, 1419 Ew., PT, ref. u. kath. Pfarrk.

— (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Wehlau, AG. Allenburg, LG. Königsberg, P Allenburg, 170 Ew., Amtsb.

— **in Westfalen**, Df., Prov. Westfalen, RB. u. Kr. Arnsberg, AG. Balve, LG. Arnsberg, an der Sorpe, 13 km v. E Plettenberg, 746 Ew., PT, Gerichtstag, Amt, kath. Pfarrk., Maschinen- u. Pappdeckelfabr.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Ziegenhain, LG. Marburg, P Ziegenhain, an der Schwalm, 511 Ew., ev. Pfarrk., nördl. die Ruine Landsburg auf 374 m hohem Basaltkegel.

**Allendorf**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Biedenkopf, AG. Battenberg, LG. Marburg, P Biedenkopf, 740 Ew.

— Df. daf., Dillkreis, AG. Dillenburg, LG. Limburg a. L., Amt u. P Haiger, 744 Ew.

— Df. daf., Kr. Oberlahn, AG. Weilburg, LG. Limburg a. d. L., P Weilburg, 330 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Wetzlar, AG. Braunfels, LG. Limburg a. L., P Stockhausen, 613 Ew., ev. Pfarrk. (A 27 Mk.)

— Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr., AG., LG. u. P Gießen, am Kleebach, 520 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. u. AG. Königsee, LG. Rudolstadt, P Königsee, 295 Ew., ev. Pfarrk.

**Allensbach**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt, AG. u. LG. Konstanz, am Untersee, 11 km v. Konstanz, 920 Ew., PTE (Linie Basel-Konstanz der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Weinbau.

**Allenstein**, Kreis, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, an der Alle, zählt auf 1355 qkm (24,60 QM.) 62,331 (1819: 25,370) Ew., davon 4831 Evang., 56,998 Kath. und 481 Juden (36,000 Polen; 46 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 43,9 Proz. Acker und Gärten, 7,7 Wiesen, 14,3 Weiden, 25,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 4, A 6 Mk.). Hauptort:

**Allenstein**, St. (110 m) daf., an der Alle, 163 km v. Thorn, 66 v. Korschen, 7610 (1816: 2078) Ew., davon 1684 Evang., 5595 Kath. u. 331 Juden (2500 Polen); 1 Bat. Landw. Nr. 4; PTE (Linie Schneidemühl-Thorn-Insterburg der Preuß. Staatseisenb., im Bau die Linien Güldenboden-A., A.-Kobbelbude u. A.-Johannisburg), Reichsbanknebenstelle, LandratsA., Land-, Schwur- u. Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Gymnasium, Marienhospital, Eisengießerei, Zündhölzerfabr., Bierbr., Ziegelbrenn., Holzhandel, Viehzucht, Viehmärkte; die Burg ward 1334, die St. 1353 erbaut. (A 7 Mk.) — Zum Landgericht in A. gehören die Amtsgerichte: A., Gilgenburg, Hohenstein, Neidenburg, Ortelsburg, Osterode, Passenheim, Soldau, Wartenburg und Willenberg.

**Allenweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., AG. u. LG. Zabern, Kant. u. P Marsmünster, 460 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Allenz**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Mayen, LG. Koblenz, P Mayen, 400 Ew., kath. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Aller**, r. Nebenfluß der Weser, in den Provinzen Sachsen und Hannover, entspringt westl. von Magdeburg bei Seehausen, fließt nordwestl., mündet unterhalb Verden, ist 162 km lang und 75 km von Celle ab schiffbar; Quelle 155, Mündung 11 m hoch.

**Aller**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Hadersleben, LG. Flensburg, P Christiansfeld, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Allerheiligen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Ols i. Schl., 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Allerheiligen**, Hof u. einer der besuchtesten Punkte im nördlichen Schwarzwald, bad. Kr. Offenburg, AG. Oberkirch, LG. Offenburg, P Oppenau, 20 Ew.; dabei die Ruinen des Prämonstratenserklosters A., das 1191 gegründet und 1803 nach der Säkularisation durch den Blitz zerstört ward, und die großartigen Büttensteiner Fälle des Lierbachs.

**Alleringsleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Neuhaldensleben, AG. Erxleben, LG. Magdeburg, P Erxleben, an der Aller, 470 Ew., ev. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Allermöhe**, Df., Hamburg, Distrikt der Marschlande, AG. Bergedorf, LG. Hamburg, 6 km westl. v. E Bergedorf, an der Dove-Elbe, 1055 Ew., PT.

**Allersberg**, Flecken (382 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hilpoltstein, LG. Nürnberg, 15 km v. E Postbauer u. Roth a. Rednitz, 1423 Ew., PT, 4 kath. Kirchen, ForstA., OFörst., Schloß, Fabr. v. leonischem Gold- u. Silberdraht.

**Allersburg**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neumarkt i. Oberpf., AG. Kastl, LG. Amberg, P Hohenburg, 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Allershausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Freising, LG. München II, P Petershausen, an der Mündung der Glon in die Amper, 521 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Allersheim**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Ochsenfurt, AG. Aub, LG. Würzburg, P Giebelstadt, 310 Ew., kath. Pfarrk.

**Allerstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Eckartsberga, AG. Wiehe, LG. Naumburg a. S., P Wiehe, 500 Ew., ev. Pfarrk. (A 50 Mk.)

**Allfeld in Baden**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Mosbach, an der Schefflenz, 8 km v. E Unter-Griesheim, 868 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Alling**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, P Aubing, 500 Ew.

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Stadtamhof, LG. Regensburg, P Sinzing, an der Schwarzen Laber, 10 km v. Regensburg, 110 Ew., TE (Linie Sinzing-Alling der Bayr. Staatseisenb.).

**Allmannsdorf**, Df., bad. Kr., Amt, AG., LG. u. P Konstanz, am Überlinger See, 360 Ew., kath. Pfarrk., dabei die Insel Mainau.

**Allmannshofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Wertingen, LG. Augsburg, P Nordendorf, an der Schmutter, 410 Ew., kath. Pfarrk.

**Allmannsweier**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Lahr, LG. Offenburg, P Dinglingen, 738 Ew., ev. Pfarrk.

**Allmannsweiler**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Saulgau, 235 Ew., kath. Pfarrk.

**Allmendingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, an der Schmiechen, 28 km v. Ulm, 974 Einw., PTE (Linie Ulm-Sigmaringen der Württ. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schloß u. Gut.

**Allmendshofen**, Df., bad. Kr. Villingen, Amt u. AG. Donaueschingen, LG. Konstanz, P Donaueschingen, 647 Ew.

**Allmenhausen**, Df., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. u. AG. Ebeleben, LG. Erfurt, P Ebeleben, 606 Ew., ev. Pfarrk.

**Allmersbach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Backnang, LG. Heilbronn, P Backnang, 620 Ew., ev. Pfarrk.

**Allmoshof**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Nürnberg, 450 Ew.

**Allner**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Hennef, LG. Köln, P Hennef, 230 Ew., E (Bröhlthaler Industriebahn), Schloß.

**Allrath**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düsseldorf, P Grevenbroich, 752 Ew., kath. Pfarrk. (A 79 Mk.)

**Allrode**, Df., Braunschweig, Kr. Blankenburg, AG. Hasselfelde, LG. Braunschweig, P Hasselfelde, auf dem Harz zwischen Waldungen, 743 Ew., ev. Pfarrk., OFörst.

**Allstedt**, St. (142 m), Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbez. (Apolda), LG. Weimar, an der Rohne, 8 km v. E Oberröblingen a. Helme, 3301 (1861: 2864) Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Zucker-, Maschinenfabr., Käserei.

**Alma**, Steinkohlenzeche, verbunden mit der Zeche Rhein-Elbe, zur Gem. Bulmke bei Gelsenkirchen im Landkr. Bochum in Westfalen.

**Almahütte**, Glashütte b. Groß-Räschen im Kr. Kalau in Brandenburg, RB. Frankfurt, 130 Ew.

— Glashütte zu Witgenau, Kr. Grünberg in Schlesien.

**Alme**, l. Zufluß der Lippe in Westfalen, Sammelabfluß der Gewässer des Plateaus von Paderborn im Gebiet des Pläner kalks, in dem die A. in trocknen Sommern stellenweise versiegt; Quelle bei Alme, nördl. v. Brilon, Mündung bei Neuhaus. Ihr größter Zufluß ist die Altenau.

**Alme** (Ober- u. Nieder-), 2 Df. u. 1 Gut, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Brilon, LG. Arnsberg, am Ursprung der Alme, 13 km v. E Bredelar, 17 km v. E Brilon, 1090 Ew., PT, kath. Pfarrk., Papier-, Holzstofffabr., Sägemühlen. (A 17 Mk.)

**Almena**, Bauersch., Lippe, AG. Alverdissen, LG. Detmold, P Rinteln, 701 Ew., ev. Pfarrk.

**Almenhausen**, Df. u. Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Insterburg, P Puschdorf, 110 Ew., Amtsb.

— Df. daf., RB. Königsberg, Kr. Preußisch-Eylau, AG. Domnau, LG. Bartenstein, P Domnau, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Almerode**, s. Groß- u. Klein-Almerode.

**Almersbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Altenkirchen, LG. Neuwied, P Altenkirchen RB. Koblenz, an der Wied, 140 Ew., ev. Pfarrk.; dazu Papierfabr. Hoffnungsthal.

**Almsick**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Ahaus, AG. Vreden, LG. Münster, P Stadtlohn, 553 Ew. (A 16 Mk.)

**Almstedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg, Amt u. AG. Alfeld, LG. Hildesheim, P Bodenburg, 590 Ew., ev. Pfarrk.

**Alpeck**, Df., württ. Donaukreis, OberA., AG. u. LG. Ulm, P Langenau i. Württemberg, 547 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Alpen.** Von denselben gehört zum Deutschen Reich ein verhältnismäßig nur geringer Strich, nämlich ein Teil der nördlichen Kalkalpen (der nördlichen Nebenzone) zwischen dem Bodensee und der Salzach. Im einzelnen gelten dafür die Namen: Algäuer A. vom Bodensee bis zum Lech, Bayrische A. zwischen Lech und Inn und Salzburger A. im O. vom Inn. Im wesentlichen bestehen die hierher gehörigen Züge und Berggruppen aus Alpenkeuper, von dessen Unterabteilungen der untere Keuperkalk aus meist blendend weißen Kalkbänken besteht, während der Hauptdolomit eine sehr stark zerklüftete, der Zerstörung sehr ausgesetzte kalkige Gesteinsart ist, die wildschöne, kühn ausgeschnittene, bizarre Spitzen und Zacken und schauerlich tiefe Klüfte und Abgründe zeigt. Hierher gehören besonders das Wettersteingebirge mit der Zugspitze, das Hauptglied der Algäuer A. zwischen Iller und Lech (Mädelergabel, Hochvogel) und in ihrer Grundlage die plateauartigen Berge des Beckens von Berchtesgaden, woselbst der Dachsteinkalk als oberstes Glied der Keuperformation erscheint. Von ältern Formationen tritt der Alpenmuschelkalk nur in geringen Fragmenten, der Alpenbuntsandstein stockförmig mit Gips- und Salzablagerungen bei Berchtesgaden und Reichenhall auf. Von jüngern Formationen ist der Alpenlias noch mächtig entwickelt, dessen wichtigste Glieder, die Algäuschiefer, durch Verwitterung einen fruchtbaren Boden geben, der die Grundlage der Algäuer Alpenwirtschaft bildet. Untergeordnet sind die Schichten des Braunen und Weißen Jura, ebenso die der Kreide, von denen die letztern westl. von der obern Iller, besonders in Vorarlberg, freilich noch von Bedeutung sind, im O. von der Iller aber nur in schmalem Zug nahe dem Nordrand auftreten. Der Nordrand besteht aus der untersten Abteilung der Tertiärformation (Eocän), die wiederum in Nummulitengebilde und Flysch gegliedert ist; jene enthalten Eisenerze und Kalke (Granitmarmor), diese bilden einen Komplex mergeliger Kalk- und Sandsteinschichten. Die Bildung des Alpengesteins weicht mit wenigen Ausnahmen (Kreide ꝛc.) von der der parallelen Formationen in den andern deutschen Gebirgen außerordentlich ab, so daß eine richtige Kenntnis der Formationen oft sehr schwer ist; dazu kommt, daß das Alpengestein durch gewaltige Naturkräfte aus der ursprünglich horizontalen Lage oft umgestürzt ist, so daß nicht selten eine umgekehrte Schichtenfolge eingetreten zu sein scheint. Der höchste Punkt der hierher gehörigen A. ist die Zugspitze (2974 m). Unter den Seen, die innerhalb der A. liegen, sind der Königssee bei Berchtesgaden, der Tegernsee im Nordrand, der Walchensee zwischen Isar und Loisach und der Alpsee im Nordrand bei Immenstadt am bedeutendsten.

**Alpen**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mörs, AG. Rheinberg, LG. Kleve, 4 km v. E Menzelen, 839 Ew., PT, Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., Seidenweberei, Leimsiederei, Gerberei. (A 32 Mk.)

**Alpenrod**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberwesterwald, Amt u. AG. Hachenburg, LG. Neuwied, P Hachenburg, 670 Ew., ev. Pfarrk.

**Alperstedt**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Großrudestadt, LG. Weimar, P Stotternheim, 384 Ew., ev. Pfarrk.

**Alpirsbach**, St. (408 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Oberndorf, LG. Rottweil, an der Kinzig im Schwarzwald, 21 km v. E Oberndorf, 1321 Ew., PT, schöne ev. Pfarrk., ehem. Benediktinerkloster, Wollspinn., Bierbr., Holzhandel; nahebei das Krähenbad.

**Alpsee**, See im bayr. RB. Schwaben am Nordfuß der Alpen und westl. v. Immenstadt, im Achthal und in schöner Umgebung, 3 km lang, an den Ufern teilweise versumpft, 642 m hoch.

**Als**, Stadtteil von München-Gladbach in der Rheinprovinz, 1300 Ew.

**Alsbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt Selters, AG. Höhr-Grenzhausen, LG. Neuwied, P Ransbach, 230 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Zwingenberg, LG. Darmstadt, P Zwingenberg, an der Bergstraße u. am Fuß des Melibokus, 722 Ew., ev. Pfarrk.

**Alsbach-Limbach**, Poststation mit T, Schwarzburg-Rudolstadt, Landrats A. Königsee, AG. Oberweißbach, LG. Rudolstadt, am Rennsteig des Thüringer Waldes, 13 km v. E Eisfeld; dabei das Df. Alsbach (186 Ew.) in Schwarzburg und die Porzellanfabr. Limbach zu Steinheid in Sachsen-Meiningen.

**Alsberg**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Gelnhausen, Amt u. AG. Orb, LG. Hanau, P Salmünster, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Alsdorf**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, 13 km v. E Stolberg, 2494 Ew., PTE (Linie Stolberg-Aachen der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Steinkohlengr., Posamentierwarenfabr. (A 52 Mk.)

— Df. das., RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, AG. Kirchen, LG. Neuwied, P Behdorf, 570 Ew., Eisenhütte, Eisenerzgr. (A 27 Mk.)

— Df. das., RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, P Wolsfeld, 280 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Alsen**, Insel in der Ostsee, bildet den Hauptteil des Kreises Sonderburg der Prov. Schleswig-Holstein, wird durch den Alsener Sund, der bei Sonderburg nur 250 m breit ist, vom Festland geschieden, ist 30 km lang, bis 17 km breit, überaus fruchtbar, bis 79 m hoch, an der Seeseite schwer zugänglich, enthält vorzügliche Obstanlagen, schöne Laubwaldungen mit gutem Wildstand und zählt auf 310 qkm (5,7 QM.) etwa 25,000 Ew. A. wurde 29. Juni 1864 von den Preußen erobert.

**Alsen**, Villenkolonie zu Stolpe, Prov. Bran-

denburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Potsdam, P Wannsee, in hübscher Lage zwischen dem Stolper und Wannsee, 100 Ew.

**Alfenborn**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Kaiserslautern, P Enkenbach, an der Quelle der Alfenz, 1079 Ew., ev. Pfarrk.

**Alfenbrück**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kaiserslautern, AG. Winnweiler, LG. Kaiserslautern, P Langweil, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Alfenz**, r. Nebenfluß der Nahe im bayr. RB. Pfalz, mündet in schöner Gegend bei Münster a. Stein.

**Alfenz**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kirchheimbolanden, AG. Obermoschel, LG. Kaiserslautern, an der Alfenz, 15 km südl. v. Kreuznach, 1638 Ew., PTE (Linie Münster a. St.-Langweil der Pfälz. Eisenb.), ev. Pfarrk., Steinkohlengr., Viehzucht.

**Alsfassen-Breiten**, Vorort, Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. St. Wendel, LG. Saarbrücken, P St. Wendel, 1017 Ew.

**Alsfeld, Kreis**, hess. Prov. Oberhessen, im N. vom Vogelsberg, zählt auf 622 qkm (11,45 QM.) 37,501 Ew., davon 34,540 Evang., 1768 Kath. und 1153 Juden (60 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 38,3 Proz. Acker und Gärten, 17,3 Wiesen, 38,8 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Alsfeld**, St. das., LG. Gießen, an der Schwalm, 46 km v. Fulda, 3681 (1816: 3121) Ew., davon 93 Kath. u. 178 Juden; PTE (Linie Gießen-Fulda der Oberhess. Eisenb.), Kreisamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Realschule II. Ordn., 2 OFörst. (1 für das Revier Eudorf), altes Rathaus, Luthertürmchen (von dem Luther 1521 gesprochen), Woll- und Leinweberei, Tabakfabr., Gerberei, Dampfmühle.

**Alsheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Worms, AG. Osthofen, LG. Mainz, 29 km v. Mainz, 1643 Ew., PTE (Linie Mainz-Worms der Hess. Ludwigsbahn), ev. u. kath. Pfarrk., Wagenfabr., Dampfmühle, Ziegelbrenn., Weinbau.

**Alsleben an der Saale**, St., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, LG. Halle, an der Saale, 5 km v. E Belleben, 2892 (1816: 1373) Ew., davon 132 Kath. und 14 Juden; PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Zuckerfabr., Garten- u. Kümmelbau (A 57 Mk.); dicht dabei Df. Alsleben, 2073 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 52 Mk.)

— (Groß-), s. Groß-Alsleben.

— (Klein-), Df., Anhalt, Kr. u. AG. Ballenstedt, LG. Dessau, P Groß-Alsleben, 328 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Königshofen, LG Schweinfurt, P Trappstadt, am Ursprung der Fränkischen Saale, 672 Ew., kath. Pfarrk., Wallfahrtskapelle Ursula.

**Alsmoos**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Aindling, 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Alst**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Kempen, AG. Düllen, LG. Kleve, P Bracht, 450 Ew.

**Alstaden**, Ortschaft das., Kr. u. AG. Mülheim a. d. Ruhr, LG. Duisburg, P Oberhausen, an der Ruhr, 4095 Ew., davon 2318 Evang. u. 1736 Kath.; Steinkohlenzeche. (A 44 Mk.)

**Alstätte Kr. Ahaus**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Ahaus, LG. Münster, an der Aa, 11 km nordwestl. v. E Ahaus, 400 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Alstedde**, Bauersch. das., Kr. Tecklenburg, AG. Ibbenbüren, LG. Münster, P Ibbenbüren, 951 Ew., Eisenwerk Neu-A.

**Alster**, r. Nebenfluß der Elbe, entspringt im Timhagener Bruch in Schleswig-Holstein, ist 52 km lang, 20 km weit schiffbar, mündet in Hamburg, woselbst an ihr die beiden Alsterbassins, und schützt durch ihr starkes Gefälle den Hamburger Hafen vor Versandung.

**Alsterweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, Kr. Landau, AG. Edenkoben, LG. Landau, P Maikammer, 580 Ew.

**Alstingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Forbach, LG. Saargemünd, Kant. u. P Forbach, 490 Ew., kath. Pfarrk., Kirschenbau.

**Alsum**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mülheim a. d. Ruhr, AG. Ruhrort, LG. Duisburg, P Beeck b. Ruhrort, 420 Ew.

**Alswede**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Lübbecke, LG. Bielefeld, 6 km nordwestl. v. Lübbecke, 570 Ew., PT, Amt, ev. Pfarrk.; dazu Fiestel mit eisenhaltiger Schwefelquelle u. Bad. (A 30 Mk.)

**Alsweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. St. Wendel, LG. Saarbrücken, P St. Wendel, 887 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Alt-Altmannsdorf**, s. Altmannsdorf.

**Altbach**, Df. (245 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Eßlingen, LG. Stuttgart, 6 km v. Eßlingen, 594 Ew., PTE (Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseisenb.), starker Obstbau.

**Alt-Belgern**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Liebenwerda, AG. Mühlberg, LG. Torgau, P Mühlberg RB. Merseburg, 140 Ew., ev. Pfarrk. (A 51 Mk.)

**Altbensdorf**, s. Bensdorf.

**Altbernsdorf**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Löbau, AG. Bernstadt, LG. Bautzen, P Bernstadt i. Sachs., an der Pliesnitz, 676 Ew., Wollspinnerei.

**Altberun** (Berun), St. (258 m), Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Pleß, LG. Gleiwitz, 7 km westl. v. E Neuberun, 1946 Ew., PT, Gerichtstag, kath. Pfarrk., Dynamit-, Zündhölzerfabr. (A 6 Mk.)

**Altböddeken**, Glasfabrik, Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Büren, LG. Paderborn, Amt Büren, P Haaren RB. Mind., 80 Ew.

**Alt-Borck**, E, s. Borck.

**Altboyen**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kosten, AG. Schmiegel, LG. Lissa, 10 km v. Lissa, 550 Ew., PTE (Linie Stargard-Posen-Breslau der Oberschles. Eisenb.).

**Alt-Brandsleben**, Df. u. Vorw., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG.

Oschersleben, LG. Halberstadt, P Seehausen Kr. Wanzleben, 440 Ew.

**Alt-Breisach**, St. (227 m), bad. Kr. u. LG. Freiburg, auf einem Basaltfelsen am Rhein u. Neu-Breisach gegenüber, 22 km v. Freiburg, Eisenbahnbrücke, 3258 (1852: 3376) Ew., davon 205 Evang. u. 564 Juden; PTE (Linie Mülhausen i. Els.-Freiburg der Elsaß-Lothr. u. Bad. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amt, Amtsgericht, Bezirksforstei, kath. Stephansdom aus dem 12. Jahrh., Tapetenfabr., Weinbau, Schiffahrt; Tulla-Turm auf dem Schloßberg zu Ehren des Obersten Tulla, der zu Anfang dieses Jahrh. die Rheinkorrektion ausführte. A. war ehemals ein fester Punkt und der Schlüssel des Reichs, schon den Römern wichtig (Mons Brisiacus), 1639—97 und 1703—14 bei Frankreich; 1638 lange Belagerung u. Eroberung (19. Dez.) durch Herzog Bernhard von Weimar. Nach dem Ort führt der Breisgau den Namen.

**Altbulach**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Kalw, LG. Tübingen, P Kalw, 400 Ew., schöne ev. Kirche.

**Altburg**, Df. das., 600 Ew., ev. Pfarrk.

**Alt-Buseck**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr., AG., LG. u. P Gießen, 1253 Ew., ev. Pfarrk.

**Altchemnitz**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG., LG. u. P Chemnitz, 2,5 km v. Chemnitz, an der Chemnitz, die hier aus der Würschnitz und Zwönitz entsteht, 2969 (37 kath.) Ew., TE (Linie Chemnitz-Aue-Adorf der Sächs. Staatseisenb.), Eisengießerei, Maschinenfabr., Kammgarnspinn., Strumpfwarenfabr., Dampfmühle.

**Alt-Christburg**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Mohrungen, AG. Saalfeld, 15 km v. E Rosenberg, 968 Ew., PT, Amtsb., OFörst., ev. Pfarrk., Dampfsägemühle. (A 13 Mk.)

**Altdamm**, St., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, LG. Stettin, am Einfluß der Plöne in den Dammschen See, 9 km v. Stettin, 4987 (1816: 1988) Ew., davon 134 Kath. u. 44 Juden; Train-Bat. Nr. 2; PTE (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseisenb. und A.-Kolberger Eisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., Papierstoff-, chemische, Ölfabr., Dampfmühlen, Leinwandmarkt, besuchte Viehmärkte; Damm durch das Oderthal nach Stettin (seit 1299).

**Altdietendorf**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA., AG. u. LG. Gotha, P Neudietendorf, an der Apfelstedt, 757 Ew., Spar- u. Vorschußverein.

**Altdöbern**, Flecken, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. und AG. Kalau, LG. Kottbus, 12 km v. Kalau, 1285 Ew., PTE (E Alt-Neudöbern, Linie Lübbenau-Kamenz der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., ev. Schullehrerseminar, Schloß, Papierfabr., Dampfsägemühle (A 9 Mk.); dabei Gut Neudöbern (100 Ew., A 9 Mk.).

**Alt-Dollstädt**, Df. u. Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Preußisch-Holland, LG. Braunsberg, an der schiffbaren Sorge, 26 km v. E Güldenboden, 350 Ew., PT, Amtsb., Bierbr., Schiffahrt nach Elbing. (A 13 u. 15 Mk.)

**Altdorf**, St. (447 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. und LG. Nürnberg, unweit der Schwarzach u. am Jura, 24 km v. Nürnberg, 3293 (1840: 3077) Ew., davon 137 Kath.; PTE (Linie Feucht-A. der Bayr. Staatseisenb.), Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., ev. Schullehrerseminar in d. ehem. Universitätsgebäude, altes Schloß, Fabr. v. Nürnberger Spielwaren, Bierbr., bed. Hopfenbau (bereits im 14. Jahrh. von Spalt u. aus Böhmen eingeführt), Sandgr. A. war von 1623—1809 Sitz einer Hochschule und ist Geburtsort des Malers Altdorfer (1488—1538).

— Df. und Vorw., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. und AG. Pleß, LG. Gleiwitz, P Pleß, 1780 Ew., Amtsb., Rettungshaus, Fabr. von Drainröhren. (A 10 u. 13 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Jülich, AG. Aldenhoven, LG. Aachen, P Inden, 610 Ew., kath. Pfarrk. (A 64 Mk.)

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Landshut i. Bay., 533 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Vergnügungsort der Landshuter.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Landau i. Pf., AG. Edenkoben, LG. Landau i. Pf., P Edenkoben, 602 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Hilpoltstein, AG. Greding, LG. Eichstätt, P Greding, 110 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Oberdorf, LG. Kempten, P Bießenhofen, 260 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Böblingen, LG. Stuttgart, P Böblingen, 988 Ew., ev. Pfarrk.

— **in Baden**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Ettenheim, LG. Freiburg, 3 km v. E Orschweier, 1140 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß, Weinbau.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., Kant. u. AG. Molsheim, LG. Zabern, P Dorlisheim, an einem Arm der Breusch, 858 Ew., schöne kath. Pfarrk. einer berühmten, von 968—1789 bestandenen Benediktinerabtei, Hanf- und Tabaksbau.

— Df. das., Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. u. AG. Metzerwiese, LG. Metz, P Kedingen, 190 Ew., kath. Pfarrk.

— s. Freialtdorf.

**Altdrossenfeld**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG. u. LG. Baireuth, am Roten Main, 5 km westsüdwestl. v. E Harsdorf, 100 Ew., P.

**Alteburg**, Bierbrauerei in der Nähe v. Köln, Landkr. Köln, P Bayenthal.

**Alteckendorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Hochfelden, LG. Straßburg, P Hochfelden, 745 Ew., ev. Pfarrk.

**Altefähre**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, auf der Insel Rügen am Rügenschen Bodden, Stralsund gegenüber, 845 Ew., PT (Eisenbahn nach Bergen im Bau), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 34,5 Mk.)

**Alteglofsheim**, Df., bayr. RB. Oberpfalz,

BezirksA. Regensburg, AG. Regensburg II, LG. Regensburg, P Köfering, 698 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Altegrund**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Alt-Landsberg, LG. Berlin II, P Rüdersdorf, 1250 Ew., Gerichtstag.

**Alteibau**, s. Eibau.

**Alte Land**, Marschdistrikt auf der linken Seite der Elbe zwischen Este und Schwinge in Hannover, bildet jetzt das Amt Jork des Marschkreises Stade, treibt ansehnlichen Obstbau (Kirschen) und führt Pferde und Schlachtvieh nach Hamburg und England aus; die Bewohner, mit eignen Sitten u. Gebräuchen, sind Nachkommen von Niederländern, die im 12. Jahrh. das Land urbar machten.

**Alten**, Df., Anhalt, Kr., AG., LG. und P Dessau, 598 Ew., ev. Pfarrk.

**Altena, Kreis**, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, an der Lenne, mit bedeutender Drahtzieherei, Messing-, Eisen- u. Stahlwarenfabrikation, zählt auf 664 qkm (12,07 QM.) 66,129 (1819: 27,274) Ew., davon 60,200 Evangel., 5293 Kath. u. 265 Juden (100 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 31,1 Proz. Acker und Gärten, 6,3 Wiesen, 4,8 Weiden, 54,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 7,5, A 10 Mk.). Hauptort:

**Altena in Westfalen**, St. (153 m) das., LG. Hagen, in tiefem Thal an der Lenne, die daselbst die an Fabrikanlagen reiche Nette empfängt, 30 km v. Hagen, 8787 (1816: 3353) Ew., davon 7566 Evang., 1103 Kath. und 80 Juden; PTE (Linie Hagen-Betzdorf der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. und kath. Pfarrk., Realprogymnasium, Verein für Orts- u. Heimatskunde im Lennethal, große Fabrikthätigkeit in Stadt u. Umgegend: Eisendraht, Eisen- und Messinggußwaren, Stabeisen, Weißblech, Nieten u. Schrauben, Drahtnägel, Nadeln, Nickelmünzplättchen, Patronenhülsen, schmiedeeiserne Möbel, Neusilberwaren, im ganzen etwa 70 Anstalten mit 1400 Arbeitern, große Eisen-, Stahl- u. Messingwarenhandlungen, Gasanstalt. Das Stammhaus der Grafen von A., die von Adolf III. (1198—1249) an sich Grafen von der Mark nannten, auf der Wulfsegge über der Stadt mit 100 m tiefem Brunnen, Gerichtssitz und Heil- u. Pfleganstalt des Johanniterordens.

**Altenach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Dammerkirch, LG. Mülhausen, P Dammerkirch, 366 Ew., kath. Pfarrk.

**Altenahr**, Flecken (150 m), Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. und AG. Ahrweiler, LG. Koblenz, im schönsten Teil des Ahrthals, 12 km von E Ahrweiler, 768 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Weinbau, Schloßruine. Aussichtspunkte Kreuz unterhalb und Horn oberhalb.

**Altenau**, Fluß in Westfalen, größter Zufluß der Alme, entspringt bei Kleinenberg im Sandstein, verliert sich in heißen Sommern aber oftmals im Pläner kalk.

**Altenau**, Bergstadt (456 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Zellerfeld, LG. Göttingen, in schönem Thal an der Oker, 11 km v. E Klausthal u. 20 km v. E Oker, 2152 (1821: 1200) Ew., PT, Gerichtstag, OFörst., ev. Pfarrk., Eisenerzgruben, Eisen- u. Silberhütte unterhalb an der Oker, Fichtennadelbad.

**Altenbach**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, AG. Wurzen, LG. Leipzig, P Wurzen, 5 km westsüdwestl. v. Wurzen, 366 Ew., E (Güterstation an der Leipzig-Riesa-Dresdener Staatseisenb.), Thonwaren, Braunkohlenwerk.

— Df., bad. Kr., Amt u. AG. Heidelberg, LG. Mannheim, P Ziegelhausen, 592 Ew.

**Altenbaindt**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Dillingen, LG. Neuburg a. D., P Glött, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Altenbamberg**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kaiserslautern, AG. Obermoschel, LG. Kaiserslautern, P Ebernburg, an der Alsenz, 3,5 km v. Münster a. Stein, 535 Ew., E (Linie Münster a. St.-Langmeil der Pfälz. Eisenb.), ev. Pfarrk., großartige Burgruine.

**Altenbanz**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. und AG. Staffelstein, LG. Bamberg, P Staffelstein, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Altenbeken**, Df. (235 m), Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr., AG. u. LG. Paderborn, an der Beke, 7 km v. Paderborn, 1352 Ew., PTE (Linien Soest-Nordhausen, A.-Warburg u. Hannover-A. der Preuß. Staatseisenb.); nahebei der Bollerborn. (A 10 Mk.)

**Altenberg in Sachsen**, St. (747 m), sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, LG. Dresden, zwischen dem Kahlen- und Geisingberg, 42 km von Dresden, 2009 (1834: 1913) Ew., PT, Amtsgericht (Strafkammer Pirna), Bergrevier, OFörst., ev. Pfarrk., die wichtigsten Zinngruben in Sachsen (1458 entdeckt), Zinnhütte, Strohflechterei, Flachsbau; gleichnamige OFörst. im nahen Hirschsprung, nordwestl. Jagdschloß Bärenburg; große Bänge, durch Einsturz älterer Zinngruben entstanden.

— Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Schönau, LG. Hirschberg, P Ketschdorf, 880 Ew., Arsenikerzgrube.

— Domäne, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Wetzlar, AG. Braunfels, LG. Limburg a. d. L., P Braunfels, an der Lahn, 100 Ew., ehem. Prämonstratenserkloster. (A 34 Mk.)

— Df. das., RB. Köln, Kr. Mülheim a. Rhein, AG. Bensberg, LG. Köln, P Odenthal, an der Dhüne, 180 Ew.; ehem. Cistercienserabtei, 1133 gegründet, 1803 säkularisiert, mit einer prachtvollen gotischen Kirche (dem Bergischen Dom), 1255—1379 erbaut, 118 m lang, 63 m breit u. 30 m hoch, darin Grabmäler vieler Grafen, Herzöge u. Bischöfe aus den Häusern Berg, Mark und Jülich.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Lauingen, LG. Neuburg a. d. D., P Lauingen, 550 Ew., Schloß.

— Weiler, württ. Jagstkreis, OberA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall a. K., P Obersteinach, 110 Ew., ev. Pfarrk.

**Altenberge**, Df., Prov. Westfalen, RB. Mün-

ster, Kr. Steinfurt, AG. Burgsteinfurt, LG. Münster, 18 km v. Münster, 870 Ew., PTE (Linie Münster-Gronau der Preuß. Staatseisenb.), Amt, kath. Pfarrk., Bierbr., Blutegelzucht. (A 21 Mk.)

**Altenbergen**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Walterhausen, AG. Tenneberg, LG. Gotha, P Georgenthal, 313 Ew., ev. Pfarrk.; Sandsteindenkmal zur Erinnerung an eine Kirche, die nach der Sage 724 von Bonifacius, in Wirklichkeit aber erst 1041 erbaut ward.

**Altenbochum**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Land-Bochum, AG. Bochum, LG. Essen, 2 km v. Bochum, 3086 Ew., davon 1552 Evang. und 1516 Kath.; P, Steinkohlenzechen Karoline und Prinz v. Preußen, Dampfmahlmühle, Ziegelbrennerei. (A 28 Mk.)

**Altenbrak**, Df., Braunschweig, Kr. und AG. Blankenburg, LG. Braunschweig, P Blankenburg a. H., im Harz an der Bode, 379 Ew., OFörst.

**Altenbreitungen**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Meiningen, AG. Salzungen, LG. Meiningen, P Salzungen, an der Werra, 1001 Ew.; zur Gem. Frauenbreitungen mit 423 Ew. und ev. Pfarrk.

**Altenbruch**, Kirchspielsgem., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. u. AG. Otterndorf, LG. Stade, unweit der Elbe im Land Hadeln, 6 km v. Kuxhaven, 2280 Ew., PTE (Linie Harburg-Kuxhaven der Unterelbeschen Eisenb.), Nebenzollamt I, ev. Pfarrk., Hafen, Schiffahrt.

**Altenbuch**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Landau a. Is., LG. Straubing, P Straßkirchen, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Altenbude**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. und AG. Goldap, LG. Insterburg, P Grabowen, 390 Ew., Amtsb. (A 3,5 Mk.)

**Altenbüren**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. und AG. Brilon, LG. Arnsberg, P Bigge, 534 Ew., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Altenburg**, Hauptst. des Herzogtums Sachsen-Altenburg (178 m), unweit der Pleiße in sehr fruchtbarer Gegend, 38 km von Leipzig, 26,241 (1818: 10,160) Ew., davon 406 Kath.; 1 Bat. Nr. 96, 1 Bat. Landw. Nr. 96; PTE (Linien Leipzig-Hof und A.-Zeitz der Sächs. Staatseisenb.), herzogliche Landesbank, Sitz der Landesbehörden, Land- u. Amtsgericht, Hauptsteueramt, Forstamt, Kreisb. für den Altenburger Ostkreis; 6 ev. Kirchen, Gymnasium, höhere Bürgerschule, Schullehrerseminar, freies adliges Magdalenenstift, Karolinen-Töchter-, Handelsschule, geschichts- u. altertumsforschende, pomologische und naturforschende Gesellsch. des Osterlands, Lindenausches Museum mit Gemäldegalerie, Straf- u. Korrektionshaus für jugendliche Verbrecher im ehem. Augustinerkloster, reiches Hospital zum heil. Geist, Residenzschloß auf hohem Porphyrfelsen (Prinzenraub 1455), schöne Promenaden; bedeutende Industrie in Handschuhen (mit starkem Export) nebst Gerberei u. Färberei, Eisengießerei u. Maschinenfabr., Wollspinn., Fabr. in Nähmaschinen, Metallwaren, Chemikalien, Pappe, Sprengpulver, Öl, Maschinenöl, Hüten, Dosen, Bürsten, Thonwaren, Piererſche Hofbuchdruckerei, starke Bierbr., Ziegel- und Kalkbrenn., Dampfmahlmühlen, Gasanstalt, Handelsgärtnerei, Handel mit Wolle, Getreide, Butter, Käse, Gemüse, Obst ꝛc., mehrere Braunkohlengr. auf mächtigem Lager. A., dessen zuerst im 11. Jahrh. sicher erwähnt ward, wurde 1134 Reichsstadt, kam 1308 durch Eroberung an den Landgrafen Ludwig I., 1445 bei der Erbteilung an die Kurfürsten von Sachsen, war 1603—73 Residenz der Altenburger Linie des ernestinischen Hauses und ist wiederum Residenz seit 1826. — Zum Bezirk des Landgerichts in A. gehören die 6 Amtsgerichte zu A., Eisenberg, Kahla, Roda, Ronneburg und Schmölln.

**Altenburg**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG., LG. und P Naumburg a. S., 958 Ew., Amtsb., Vergnügungsort. (A 40 Mk.)

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Melsungen, AG. Felsberg, LG. Kassel, P Felsberg, an der Eder und der Mündung der Schwalm gegenüber, 140 Ew.; dabei auf einem Basaltfelsen die Trümmer der Burg A.

— Df., hess. Provinz Oberhessen, Kr. u. AG. Alsfeld, LG. Gießen, P Alsfeld, an der Schwalm, 543 Ew., ev. Pfarrk., Schloß nebst Garten, Tuchfabr.

— Df., Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Dessau, P Nienburg a. S., 664 Ew., ev. Pfarrk., Gipsbrüche.

— Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Waldshut, P Jestetten, 439 Ew., kath. Pfarrk., Obst- u. Weinbau; nahebei der Rheinfall von Schaffhausen.

**Altenburschla**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Eschwege, AG. Wanfried, LG. Kassel, an der Werra in schönem Thal, 450 Ew., ev. Pfarrk., Obstbau.

**Altencelle**, s. Celle (Alten-).

**Altendambach**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Schleusingen, LG. Meiningen, P Schleusingen, 415 Ew., ev. Pfarrk.

**Altendorf**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG., LG. und P Ratibor, nordwestl. bei Ratibor, 3260 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 34 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Sangerhausen, AG. Kelbra, LG. Nordhausen, P Kelbra, an der Helme, dicht bei Kelbra, 1382 Ew., Amtsb., großes Mühlwerk.

— Bauersch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Lingen, Amt u. AG. Neuenhaus, LG. Osnabrück, P Nordhorn, 460 Ew.

— **Kr. Bochum**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Land-Bochum, AG. Hattingen, LG. Essen, unweit der Ruhr, 3 km südwestl. von Dahlhausen, 2254 (386 ev.) Ew., PE (Linie Rheydt-Dortmund der Preuß. Staatseisenb. und Abzweigung von hier nach Altenessen), kath. Pfarrk., Dampfmühle, Steinkohlenzechen A. und Charlotte.

— **in der Rheinprovinz**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Land-Essen, AG. u. LG. Essen, 3 km v. Essen, 22,229 (6293 ev.) Ew., PTE (Linie Rheydt-Dortmund der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk.,

Kohlenzechen Helene Amalie, Neu-Schölerpad und Hagenbeck, Arbeiterkolonien der Kruppschen Fabriken. (A 64 Mk.)

**Altendorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Bonn, P Meckenheim, 578 Ew.

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Nabburg, LG. Amberg, P Nabburg, 410 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Schandau, LG. Dresden, P Schandau, unweit der Sebnitz, 451 Ew.

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Chemnitz, P Kappel i. Sachs., 2042 (53 kath.) Ew., Wachstuchfabr., Ziegelbrennerei.

— (bei Kahla), Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Kahla, LG. Altenburg, P Rothenstein, 207 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Braunschweig, Kr., AG., LG. u. P Holzminden, an der Holzemme, 922 Ew., ev. Pfk.

— Df., Oldenburg, Amt u. AG. Elsfleth, LG. Oldenburg, P Oldenbrock, 451 Ew.

**Altenerding**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Erding, LG. München II, P Erding, 506 Ew., kath. Pfarrk.

**Altenesch**, Df., Oldenburg, Amt und AG. Delmenhorst, LG. Oldenburg, an der Weser, 11 km v. E Delmenhorst, 141 Ew., PT, ev. Pfarrk., Viehzucht; Schlacht 6. Juni 1234 (Untergang der Stedinger).

**Altenessen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr., AG. u. LG. Essen, 6 km v. Essen, 11 v. Oberhausen, 13,050 (3675 ev.) Ew., PTE (Linien Berlin-Hannover-Köln und Essen-Herne nebst Zweig nach Altendorf Kr. Bochum der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., ev. und kath. Pfarrk., Kohlenschächte Anna und Karl der Zeche Kölner Bergwerksverein u. Zeche Neuessen. (A 39 Mk.)

**Alte Neustadt bei Magdeburg** zu Neustadt-Magdeburg (s. d.), 3 km nördl. v. Magdeburg, PT.

**Altenfeld**, Df., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. u. AG. Gehren, LG. Erfurt, südwestl. v. Großbreitenbach, an der Ölze, 6 km v. Groß-Breitenbach, 1114 Ew., P, ev. Pfarrk., Glashütten, Handel mit Waldbeeren u. Arzneikräutern.

**Altenfließ**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Friedeberg, LG. Landsberg a. W., an der Puls, 6 km v. E Gurkow, 769 Ew., P, Amtsb., viele Mühlen. (A 5 Mk.)

**Altengamme**, Df., Hamburg, Amt u. AG. Bergedorf, LG. Hamburg, P Bergedorf, an der Elbe u. Dove-Elbe, 1366 Ew., ev. Pfarrk.

**Altengandersheim**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Gandersheim, LG. Holzminden, P Gandersheim, an der Gande, 539 Ew.

**Altengefees**, Df., Reuß j. L., Oberländ. Bezirk, AG. Lobenstein, LG. Gera, P Leutenberg, 243 Ew., ev. Pfarrk.

**Altenglan**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kusel, LG. Kaiserslautern, am Glan, 4,5 km v. Kusel, 722 Ew., PE (Linie Landstuhl-Kusel der Pfälz. Eisenb.), ev. Pfarrk., Steinkohlen.

**Altengönna**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbez. (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, P Jena, 175 Ew., ev. Pfarrk.

**Altengottern**, Df. u. 2 Güter, Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Langensalza, LG. Erfurt, P Großengottern, an der Unstrut, 1567 Ew., 2 ev. Pfarrk., Gemüsebau. (A Df. 37, Güter 33 u. 29 Mk.)

**Altengraben**, Zigeunerkolonie, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Wittgenstein, bei Berleburg, 20 Ew.

**Altengroitzsch**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Pegau, LG. Leipzig, P Groitzsch, 150 Ew., Braunkohlenwerk.

**Altengronau**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Schlüchtern, AG. Schwarzenfels, LG. Hanau, P Jossa, im wiesenreichen Thal der Sinn, zwischen großen Waldungen, 830 Ew.

**Altenhagen**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenberg, AG. Treptow a. R., LG. Stargard, P Törpin, 140 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daf., RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Rügenwalde, LG. Stolp, P Rügenwalde, an der Grabow, 642 Ew. (A 23 Mk.)

— Ritterg. daf., RB. Stralsund, Kr. u. AG. Franzburg, LG. Greifswald, P Redebas, 160 Ew. (A 22 Mk.)

— Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigsen, AG. Springe, LG. Hannover, Amt u. P Springe in Hannover, 863 Ew.

— Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr., AG. u. LG. Bielefeld, P Heepen, 781 Ew. (A 20,5 Mk.)

— Df. daf., RB. Arnsberg, Kr., AG., LG. u. P Hagen i. Westf., an der Mündung der Ennepe in die Volme, 2525 Ew., Eisenwaren- u. Zigarrenfabr.

— Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Kröpelin, LG. Rostock, P Kröpelin, 180 Ew.

**Altenhain**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Trebsen, 489 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. und LG. Chemnitz, P Einsiedel Kreish. Zwickau, 687 Ew., Baumwollspinn., Bierbr.

— Df. daf., Amtsh. Flöha, AG. Frankenberg, LG. Chemnitz, P Frankenberg i. Sachs., 375 Ew., Steinbruch und Fabrikation von Kuppelöfen aus Stein.

**Altenhammer**, Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Neustadt a. Waldnab, LG. Weiden, P Floß, 150 Ew., Eisenhütte mit Hochofen, Stabeisen- u. Walzwerk.

— Weiler daf., BezirksA. Tirschenreuth, AG. Waldsassen, LG. Weiden, P Mitterteich, 100 Ew., mechanische Weberei.

**Altenhasungen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Wolfhagen, LG. Kassel, P Wolfhagen, 410 Ew., ev. Pfarrk.

**Altenhausen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Erxleben, 690 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Generaldirektion der Magdeb. Landfeuersocietät. (A 27 Mk.)

**Altenheerse**, Df., Prov. Westfalen, RB. Min-

den, Kr. u. AG. Warburg, LG. Paderborn, P Willebadessen, 330 Ew., kath. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Altenheim**, Df., Baden, Kr., Amt, AG. u. LG. Offenburg, am Rheinthal, 14 km v. E Kehl u. Dinglingen, 2196 Ew., PT, ev. Pfarrk., Tabaks-, Zichorien- und Hanfbau.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., Kant., AG., LG. u. P Zabern, 315 Ew., kath. Pfarrk.

**Altenhof**, Df. u. Domäne, Prov. u. RB. Posen, AG. u. LG. Meseritz, P Dürlettel, 390 Ew., kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

— Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Eckernförde, AG. Gettorf, LG. Kiel, P Eckernförde, in angenehmer Gegend, 3 km v. Eckernförde, 170 Ew., E (Kiel-Flensburger Eisenb.).

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Leisnig, LG. Leipzig, P Klosterbuch, 300 Ew., ev. Pfarrk.

— Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Doberan, LG. Rostock, P Doberan, 100 Ew., restaurierte Kapelle des ältesten Gotteshauses in Mecklenburg (1164 v. Pribislaw erbaut).

— Lehngut das., AG. Plau, LG. Güstrow, P Stuer, 180 Ew.

**Altenhundem**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Kirchhundem, LG. Arnsberg, an der Mündung der Hundem in die Lenne, 74 km v. Hagen, 1570 Ew., PTE (Linie Hagen-Betzdorf der Preuß. Staatseisenb.), Eisenerzgr., Hochofenbetrieb nebst Puddlings- und Walzwerk und Drahtzieherei (Aktiengef. Lenne-Ruhr), Puddlings- u. Hammerwerke; dabei Blechwalzwerk u. Stabeisenfabr. **Karlshütte**.

**Altenhuntorf**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Elsfleth, LG. Oldenburg, P Bardenfleth, unweit der Hunte, 191 Ew., ev. Pfarrk.

**Altenkessel**, Kol., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Völklingen, LG. Saarbrücken, P Püttlingen, zu Püttlingen, 1934 Ew.

**Altenkirchen**, Kreis, Rheinprov., RG. Koblenz, an der Wied und Sieg, mit sehr bedeutenden Eisenerzlagern, zählt auf 638 qkm (11,58 QM.) 56,884 (1819: 27,973) Ew., davon 28,782 Evang., 27,701 Kath. und 305 Juden (89 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 29,1 Proz. Acker und Gärten, 7,6 Wiesen, 4,4 Weiden, 54,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 12 Mk.). Hauptort:

**Altenkirchen im Westerwald**, Flecken (240 m) das., LG. Neuwied, an der Wied, 16 km v. E Au, 1543 Ew., PT (Eisenb. im Bau nach Engers u. Limburg a. Lahn), Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Gem.-OFörst., nahebei Eisen- u. Bleierzgr.; Schlachten 4. Juni 1796 u. 20. Sept. 1796, die erstere eine Niederlage, die andre ein Sieg der Österreicher. (A 22 Mk.)

— **auf Rügen**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, auf der Halbinsel Wittow, 53 km v. Stralsund, 761 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 54 Mk.)

— Df., Prov. Hessen-Nassau, Kr. u. AG. Wetzlar, LG. Limburg a. d. L., P Wetzlar, 440 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Altenkirchen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Weilburg, LG. Limburg a. d. L., P Weilmünster, 581 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg, AG. Waldmohr, LG. Zweibrücken, P Waldmohr, 545 Ew., ev. Pfarrk., Steinkohlen.

**Altenkrempe**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Oldenburg i. H., AG. Neustadt i. H., LG. Kiel, P Neustadt i. H., 150 Ew., ev. Pfarrk.

**Altenkundstadt**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Lichtenfels, AG. Weismain, LG. Baireuth, P Burgkundstadt, am Main, 905 Ew., kath. Pfarrk., Weberei.

**Altenlohm**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Haynau, LG. Liegnitz, P Kaiserswaldau, 631 Ew., Amtsb., Kreidelager. (A 13 u. 14 Mk.)

**Altenlotheim**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Frankenberg, AG. Vöhl, LG. Marburg, P Vöhl, zwischen großen Waldungen, 507 Ew., OFörst.

**Altenmarkt**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Traunstein, AG. Trostberg, LG. Traunstein, an der Mündung der Traun in die Alz, 18 km v. E Traunstein, 503 Ew., P.

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Vilshofen, AG. Osterhofen, LG. Deggendorf, P Osterhofen, 851 Ew., kath. Pfarrk., Damenstift, ehem. Kloster.

**Altenmellrich**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Lippstadt, AG. Erwitte, LG. Paderborn, P Anröchte, 310 Ew. (A 28,5 Mk.)

**Altenmuhr**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Gunzenhausen, LG. Ansbach, an der Altmühl, 5 km v. Gunzenhausen, 623 Ew., PTE (Linie Treuchtlingen-Ansbach-Würzburg), ev. Pfarrk., Schloß, Obstbau.

**Altenmünster**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Zusmarshausen, LG. Augsburg, P Zusmarshausen, 330 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Königshofen, AG. Hofheim, LG. Schweinfurt, P Stadtlauringen, 160 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Krailsheim, LG. Hall, P Krailsheim, 370 Ew., ev. Pfarrk.

**Altenohl**, Puddlingswerk zur Gem. Kirchhundem, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe.

**Altenoythe**, Df., Oldenburg, AG. Friesoythe, LG. Oldenburg, P Friesoythe, 552 Ew., kath. Pfarrk.

**Altenplathow**, Df., Gut u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Genthin, LG. Stendal, P Genthin, am Plauenschen Kanal, 1981 Ew., Amtsb., OFörst., ev. Pfarrk., Zichorien- u. Schrotfabr. (A Df. u. Gut 13,5, Dom. 19 Mk.)

**Altenpleen**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Stralsund, LG. Greifswald, P Groß-Mohrdorf, 120 Ew. (A 25,5 Mk.)

**Altenrath**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Siegburg, LG. Bonn, P Siegburg, 550 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Altenrheine**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Steinfurt, AG. Rheine, LG. Münster, P Rheine, 510 Ew.

**Altenroda**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Querfurt, AG. Nebra, LG. Naumburg a. S., P Bibra, 567 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 35 Mk.)

**Altenrode**, Df. u. Domäne das., RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wernigerode, LG. Halberstadt, P Ilsenburg, 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Altenrüthen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Lippstadt, AG. Rüthen, LG. Paderborn, P Rüthen, 350 Ew., Amt, kath. Pfarrk. (A 28 Mk.)

**Altensalz**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Plauen, P Neuensalz, 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Altenschlirf**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Lauterbach, AG. Herbstein, LG. Gießen, 15 km v. E Lauterbach, 479 Ew., P, ev. Pfarrk., Leinenfabr.

**Altenschönbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Gerolzhofen, AG. Wiesentheid, LG. Würzburg, P Wiesentheid, 548 Ew., ev. Pfarrk.

**Altenschwand**, Bahnstation, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Neunburg v. W., LG. Amberg, P Bodenwöhr, 13 km v. Schwandorf, 50 Ew., TE (Linie Nürnberg-Furth der Bayr. Staatseisenb.). Das Dorf A. 200 Ew.

**Altenseelbach**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Siegen, AG. Burbach, LG. Arnsberg, P Neunkirchen RB. Arnsb., 894 Ew., Bleierzgr. Lohmannsfeld. (A 18 Mk.)

**Altensittenbach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hersbruck, LG. Nürnberg, P Hersbruck, unweit der Pegnitz, 824 Ew.

**Altensorge**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., P Dechsel, 933 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Altenstadt**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schongau, LG. Kempten, P Schongau, 440 Ew., schöne kath. Michaeliskirche; A. war ehemals eine Kommende der Templer.

Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Vohenstrauß, LG. Weiden, P Vohenstrauß, 450 Ew.

— Df. das., BezirksA. u. AG. Neustadt a. Waldnab, LG. Weiden, P Neustadt a. Waldnab, 340 Ew., OFörst.

— Df. das., BezirksA. Kemnath, AG. Erbendorf, LG. Weiden, P Erbendorf, 200 Ew., Glasperlenfabr.

— **in Bayern**, Df. (525 m), bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Illertissen, LG. Memmingen, 31 km v. Ulm, 597 Ew., PTE (Linie Ulm-Kempten der Bayr. Staatseisenb.).

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Geislingen, LG. Ulm, P Geislingen, an der Mündung des Eybachs in die Fils, 1533 Ew., ev. Pfarrk., Baumwollspinnerei.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., Kant. u. AG. Weißenburg i. Els., LG. Straßburg, P Weißenburg i. Els., an der Lauter, 1192 Ew., kath. Pfarrk.; dabei der Gaisberg.

— **in Hessen**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Büdingen, LG. Gießen, unweit der Nidder, 9 km v. E Stockheim, 980 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk.

**Altenstädt**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Wolfhagen, AG. Naumburg, LG. Kassel, P Naumburg RB. Kassel, 658 Ew.

**Altensteig**, St. (371 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nagold, LG. Tübingen, an der Nagold, 15 km v. E Nagold, 2169 (47 kath.) Ew., PT, ev. Pfarrk., ForstA., großartiges Schloß über der Stadt, Wollspinn., Gerberei, Holzhandel.

— Df. das., P Altensteig, 185 Ew., ev. Pfk.

**Altenstein**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ebern, LG. Bamberg, P Maroldsweisach, 350 Ew., ev. Pfarrk., Obstbau, gleichnam. Burgruine, nahebei 2 Höhlen.

— Schloß, Sachsen-Meiningen, Kr. Meiningen, AG. Salzungen, LG. Meiningen, P Liebenstein, auf einer felsigen Anhöhe, 27 Ew., 1739 an Stelle eines ältern erbaut, sehenswerte Parkanlagen; nordöstl. auf einer Wiese am Rande des Thüringer Waldes das Luther-Denkmal an der Stelle, wo Luther 4. Mai 1521 auf der Rückreise von Worms scheinbar gefangen ward; nahebei die Liebensteiner Höhle.

**Altenthann**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Nürnberg, AG. Altdorf, LG. Nürnberg, P Altdorf, 300 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Regensburg, AG. Wörth, LG. Regensburg, P Donaustauf, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Altentrüdingen**, Df. das., BezirksA. Dinkelsbühl, AG. Wassertrüdingen, LG. Ansbach, P Wassertrüdingen, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Altenvörde**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Haspe, LG. Hagen, an der Ennepe, 350 Ew., P, Hammerwerke, Fabr. von Eisenwaren (Kochgeschirr ꝛc.).

**Altenwald**, Weiler, Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Sulzbach, LG. Saarbrücken, P Sulzbach Kr. Saarbr., 3635 Ew., E (Güterstation an der Saarbrücker Eisenb.); dabei die gleichnamige Steinkohlenzeche.

**Altenwalde**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Neustettin, AG. Tempelburg, LG. Köslin, P Groß-Zacharin, an der Pilow, 410 Ew., Amtsb. (A 4,5 Mk.)

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Lehe, Amt u. AG. Dorum, LG. Verden, P Dorum, 420 Ew., ev. Pfarrk.

**Altenweddingen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wanzleben, LG. Magdeburg, 7 km v. E Langenweddingen, 2853 Ew., PT, ev. Pfarrk., Braunkohlengr., Zichoriendarre, Ziegelbrennerei. (A 65 Mk.)

**Altenwedell**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, AG. Jakobshagen, LG. Stargard, P Reetz Kr. Arnsw., 679 Ew. (A 12 Mk.)

**Altenweg**, Weiler, Baden, Kr. Freiburg, Amt u. AG. Neustadt i. Schwarzw., LG. Freiburg, zur Gem. Bierthäler, im Schwarzwald, 6 km westl. v. Neustadt i. Schwarzw., PT.

**Altenweiher**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, Be-

zirksA. Amberg, AG. Vilseck, LG. Weiden, P Vilseck, 60 Ew., Eisenhammerwerk.

**Altenwerder**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Harburg, LG. Stade, auf einer Elbinsel, 8 km v. E Hamburg u. E Harburg a. Elbe, 1753 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Altenwillershagen**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, P Damgarten, 180 Ew. (A 25,5 Mk.)

**Altenzaun**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Osterburg, LG. Stendal, P Arneburg, an der Elbe u. Sandau gegenüber, 200 Ew. Hier beginnen die Elbdeiche auf der linken Seite; glückliches Gefecht Yorks 26. Okt. 1806. (A 19 Mk.)

**Alterkülz**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Simmern, AG. Kastellaun, LG. Simmern, P Kastellaun, 390 Ew., ev. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

**Alterode**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Ermsleben, LG. Halle, P Ermsleben, an der Leine, 702 Ew., ev. Pfarrk. (A 40 Mk.)

**Altersbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Schmalkalden, AG. Steinbach-Hallenberg, LG. Meiningen, P Steinbach-Hallenberg, 480 Ew.

**Altershausen**, Df., Sachsen-Koburg, AG. Königsberg, LG. Meiningen, P Königsberg i. Fr., 358 Ew., ev. Pfarrk.

**Alterstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Langensalza, LG. Erfurt, P Langensalza, 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Altewalde**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neiße, AG. Ziegenhals, LG. Neiße, P Deutsch-Wette, 1329 Ew., kath. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Altfelde**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg, LG. Elbing, im Kleinen Marienburger Werder, 11 km ostnordöstl. v. Marienburg, 360 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Getreidebörse, Zuckerfabr. (A 48 Mk.)

**Altfraunhofen**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Vilsbiburg, LG. Landshut, an der Kleinen Vils, 9 km südl. v. E Landshut, 270 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß.

**Altfreistett**, Df., Baden, Kr. Offenburg, Amt u. AG. Kork, LG. Offenburg, P Neufreistett, unweit des Rheins, 2087 Ew., ev. Pfarrk.

**Alt-Gatersleben**, Df. u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Aschersleben, LG. Halberstadt, an der Selke, 14 km v. Aschersleben, 1742 Ew., PTE (Linie Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Zuckerfabr., Torfstich. (A 54 u. 60 Mk.)

**Altgeringswalde**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Rochlitz, LG. Chemnitz, P Geringswalde, 498 Ew.

**Altgersdorf**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Löbau, AG. Ebersbach, LG. Bautzen, P Neugersdorf, 3,5 km v. Ebersbach, 2895 Ew., E (Alt- u. Neu-G. an der Linie Bischofswerda-Zittau der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Weberei.

**Altglashütte**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Tirschenreuth, LG. Weiden, P Bärnau, 460 Ew.

— Df. (917 m), Baden, Kr. Freiburg, Amt u. AG. Neustadt i. Schwarzw., LG. Freiburg, im Schwarzwald, 37 km v. Freiburg, 230 Ew., PT, kath. Pfarrk., nordwestl. der Feldberg.

**Alt-Glietzen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg, AG. Freienwalde, LG. Prenzlau, 8 km nordöstl. von E Freienwalde a. O., 715 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Dampfmahlmühlen, Ziegelbrenn. (A 24 Mk.)

**Alt-Grottkau**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Grottkau, LG. Brieg, 5 km südl. v. Grottkau, 904 Ew. PE (Linie Brieg-Neiße der Oberschles. Eisenb.), Amtsb., kath. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Althagen**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Ribnitz, LG. Rostock, P Wustrow, 570 Ew.

**Althaldensleben**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, an der Bever, 2 km v. E Neuhaldensleben, 2344 (460 kath.) Ew., PT, ev. u kath. Pfarrk. (Simultankirche), Amtsb., prachtvoller Klostergarten u. Park, Steingutfabr., 5 große Thonwarenfabr. mit starkem Export. 1807 kaufte Nathusius das ehem. Cistercienserkloster (1228 gegründet) und legte mehrere Fabriken an. (A 9 u. 30,5 Mk.)

**Althammer** (Klein-), Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kosel, LG. Ratibor, P Jakobswalde, 530 Ew.; dabei große Waldungen des Herzogs v. Ujest.

— Df. das., Kr. Pleß, AG. Nikolai, LG. Gleiwitz, P Antonienhütte, an der Klodnitz, 644 Ew.

**Althausen**, Df. u. Domäne, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Kulm, 390 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 26 Mk.); die Althausensche Niederung oberhalb Kulm an der Weichsel.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Königshofen, LG. Schweinfurt, P Königshofen i. Bay., 310 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Mergentheim, LG. Hall, P Mergentheim, 530 Ew.

**Althegnenberg**, Df. (534 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, 22 km v. Augsburg, 220 Ew., PTE (Linie Ulm-Augsburg-München der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Altheide**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Glatz, an der Weistritz, 14 km westsüdwestl. v. E Glatz, 520 Ew., PT, Amtsb., Papierfabr., Eisenquelle mit Badeanstalt. (A 16 Mk.)

**Altheim in Niederbayern**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. Landshut, unweit der Isar, 6 km v. Landshut, 597 Ew., PTE (Linie Landshut-Plattling-Eisenstein der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Zweibrücken, P Hornbach, 610 Ew., kath. Pfarrk.

**Altheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Uffenheim, AG. Windsheim, LG. Fürth, P Ipsheim, 380 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Horb, LG. Rottweil, P Horb, 8 km v. Hochdorf, 1088 Ew., E (Linie Stuttgart=Freudenstadt der Württ. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Viehzucht.

— **in Württemberg**, Df., württ. Donaukreis, OberA., AG. u. LG. Ulm, 9 km v. E Lonsee, 1174 Ew., PT, ev. Pfarrk., guter Thon, Töpferei, Flachsbau.

— Df. daſ., OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, P Ehingen, 459 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., OberA. u. AG. Biberach, LG. Ravensburg, P Schemmerberg, 583 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, an der Mündung der Biber in die Donau, 952 Ew., kath. Pfarrk., Seidenzwirnerei.

— Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Überlingen, LG. Konſtanz, P Salem, 356 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Mosbach, Amt Buchen, AG. Walldürn, LG. Mosbach, P Untereubigheim, 1159 Ew., kath. Pfarrk., Jagdſchloß des Grafen v. Leiningen.

— **bei Dieburg**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Groß=Umſtadt, LG. Darmſtadt, P Dieburg, 22 km v. Darmſtadt, 792 Ew., TE (Linie Mainz=Darmſtadt=Aſchaffenburg der Heſſ. Ludwigsb.), ev. Pfarrk.

**Alt=Hengſtett**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Kalw, LG. Tübingen, P Kalw, 11 km v. Kalw, 1017 Ew., PTE (Linie Zuffenhauſen=Kalw der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Altherzberg**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Schweinitz, AG. Herzberg, LG. Torgau, P Herzberg a. Elſter, 290 Ew., ev. Pfk., Amtsb.

**Althof**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Preußiſch=Eylau, LG. Bartenſtein, P Pr.=Eylau, am Pasmar, 693 Ew. (A 13,5 Mk.)

— Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Friedland, LG. Bartenſtein, P Allenburg, Amtsb., 120 Ew. (A 9 Mk.)

— Df., Prov. Poſen, RB. u. Landkr. Bromberg, AG. Krone, LG. Bromberg, P Krone a. d. B., 450 Ew. (A 14 Mk.)

**Althof=Inſterburg**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG., LG. u. P Inſterburg, im Pregelthal, 190 Ew., Amtsb., Pferdezucht. (A 19,5 Mk.)

**Althof=Memel**, Ritterg. daſ., RB. Königsberg, Kr. u. AG. Memel, LG. Tilſit, P Memel, 170 Ew. (A 18 Mk.)

**Althöfchen**, Df. u. Domäne, Prov. u. RB. Poſen, Kr. Birnbaum, AG. Schwerin a. W., LG. Meſeritz, P Bleſen, an der Obra, 600 Ew. (A 9,5 u. 12 Mk.)

**Althörnitz**, Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Zittau, LG. Bautzen, P Zittau, 958 Ew., Baumwoll= u. Leinweberei.

**Althütte**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Woldenberg, LG. Landsberg a. W., P Marienwalde, zwiſchen Seen, 630 Ew. (A 5 Mk.)

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Backnang, LG. Heilbronn, P Lippoldsweiler, 530 Ew., ev. Pfarrk., Holzwaren.

**Altingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Herrenberg, LG. Tübingen, P Herrenberg, an der Ammer, 873 Ew., kath. Pfarrk.

**Altisheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Donauwörth, LG. Neuburg a. D., P Donauwörth, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Altjahn**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, Kr. Marienwerder, AG. Mewe, LG. Graudenz, P Czerwinsk, 300 Ew. (A 18 Mk.)

**Alt=Jauer**, Df., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Jauer, LG. Liegnitz, 3 km v. Jauer, 1116 Ew., PTE (Linie Raudten=Frankenſtein der Breslau=Schweidn.=Freib. Eiſenb.), Zuckerfabr. (A 50 Mk.)

**Altjeßnitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Bitterfeld, LG. Halle a. S., P Jeßnitz i. Anh., 300 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

**Altjohnsdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Zittau, LG. Bautzen, P Olbersdorf i. Sachſen, 714 Ew., ev. Pfarrk., Fabrikation von Leinwand, Baumwoll= und Halbwollwaren, Bleichen, Mühlſteinfabr.

**Alt=Karbe**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Friedeberg, LG. Landsberg a. W., 7 km öſtl. v. E Friedeberg, 1260 Ew., PTE (Linie Berlin=Königsberg=Eydtkuhnen der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., Strohpappenfabr. (A 9 Mk.)

**Alt=Kemnitz**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Hirſchberg, am Kemnitzbach, 16 km v. Hirſchberg, 1208 Ew., PTE (Linie Kohlfurt=Glatz der Preuß. Staatseiſenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Knochenmehlfabr., Burgreſte. (A 13,5 Mk.)

**Altkirch**, Kreis, Elſaß=Lothringen, Bezirk Oberelſaß, ganz im S. mit der Quelle der Ill auf dem Jura, zählt auf 654 qkm (11,87 QM.) 53,480 (1866: 57,147) Ew., davon 894 Evang. u. 974 Juden (83 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 47,0 Proz. Acker und Gärten, 19,7 Wieſen, 2,0 Weiden, 26,7 Holzungen. Hauptort:

**Altkirch**, St. (312 m) daſ., LG. Mülhauſen i. E., an der Ill, 17 km v. Mülhauſen, 3100 (1861: 3108) Ew., davon 223 Evang. u. 272 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 131; PTE (Linie Mülhauſen=Alt=Münſterol der Elſ.=Lothr. Eiſenb.), Kreisdirektion, Amtsgericht, Hauptzollamt, OFörſt., ſchöne kath. Pfarrk., Realprogymnaſium, mechaniſche Weberei, Maſchinenfabr., vorzüglicher Thon in der Umgegend (glaſierte Steine), Steinbrüche; A. entſtand an der jetzigen Stelle im 13. Jahrh. neben einem Schloß der Grafen v. Pfirt.

— Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heilsberg, AG. Guttſtadt, LG. Bartenſtein, P Guttſtadt, 688 Ew. (A 10 Mk.)

**Altkirchen**, Df., Sachſen=Altenburg, Oſtkreis,

AG. u. LG. Altenburg, P Schmölln, 117 Ew., ev. Pfarrk.

**Alt-Kischau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Berent, AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, an der Ferse, 13 km v. E Hoch-Stüblau, 931 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Altkloster**, Df. u. Dom., Prov. u. RB. Posen, Kr. Bomst, AG. Wollstein, LG. Meseritz, unweit des Fehlensees, 27 km nordnordwestl. v. E Fraustadt, 1080 Ew., PT, kath. Pfarrk., ehem. Kloster. (A 7 u. 9 Mk.)

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geestkreis Stade, Amt Harsefeld, LG. Stade, P Buxtehude, unweit der Este, 500 Ew.

**Altkönig** (798 m), Berg im Taunus, nördl. v. Königstein und südöstl. vom Feldberg, mit reizender Fernsicht u. Erinnerungen an die Heidenzeit.

**Alt-Krautheim**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall, P Dörzbach, 358 Ew., kath. Pfarrk.

**Alt-Krzywen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Lyck, 6 km südwestl. v. E Neu-Jucha, 280 Ew., P.

**Altkünkendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, 9 km westl. v. E Angermünde, 320 Ew., P.

**Alt-Landsberg**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, LG. Berlin II, an der Stienitz, 6 km v. E Neuenhagen, 2342 (1816: 973) Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Ackerbau (A 20 Mk.). Das Amt A. 670 Ew. (A 21 Mk.)

**Altlay**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Zell, AG. Trarbach, LG. Koblenz, 15 km v. E Bullay, 610 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Altleiningen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünstadt, LG. Frankenthal, 10 km v. E Grünstadt, 519 Ew., P, ev. Pfarrk., Draht- u. Kettenfabr., Strumpfwaren.

**Altleisnig**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Leisnig, LG. Leipzig, P Leisnig, 183 Ew., ev. Pfarrk., Bleichen.

**Alt-Lietzegörike**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg, AG. Zehden, LG. Landsberg a. W., an der Oder, 12 km v. E Wriezen u. 17 v. E Bärwalde i. N.-M., 1266 Ew., PT, OFörst., ev. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Altlixheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg, Kant. u. AG. Finstingen, LG. Zabern, P Lixheim, 325 Ew., kath. Pfarrk.

**Altlöbau**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Löbau, LG. Bautzen, P Löbau i. Sachs., 721 Ew.

**Alt-Lomnitz**, Df. u. 3 Güter, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Habelschwerdt, LG. Glatz, 8 km nordwestl. v. E Habelschwerdt, 1450 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 15—20 Mk.)

**Altlünen**, Gem., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Lüdinghausen, AG. Werne, LG. Münster, P Lünen, an der Lippe, 950 Ew., kath. Pfarrk.; A. besteht aus 3 Bauerschaften, dazu die Eisengießerei u. Maschinenhütte Westfalia.

**Altlußheim**, Df., bad. Kr. Mannheim, Amt u. AG. Schwetzingen, LG. Mannheim, 12 km v. Schwetzingen, am Rhein, 1538 Ew., PE (Linie Heidelberg-Speier der Bad. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Tabaks- u. Hopfenbau.

**Altmannsdorf** (Alt-), Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Frankenstein, LG. Glatz, P Kamenz i. Schl., 5 km v. Kamenz i. Schl., 940 Ew., E (Linie Breslau-Mittelwalde der Oberschles. Eisenb.), Amtsb., kath. Pfarrk., Fundort von Chrysopras. (A 30 u. 23 Mk.)

— (Neu-), Df. das., Kr. u. AG. Münsterberg, LG. Glatz, 872 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 32 Mk.)

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Gerolzhofen, LG. Schweinfurt, P Gerolzhofen, 90 Ew.; dabei auf einer Höhe des Steigerwalds die Burgruine Zabelstein.

**Altmannsgrün**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, AG. Treuen, LG. Plauen i. V., P Treuen, 415 Ew., Streichgarnspinnerei.

**Altmannshausen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Scheinfeld, LG. Fürth, P Marktbibart, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Altmannshof**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA., AG., LG. u. P Amberg, an der Vils, 5,5 km nordnordwestl. v. Amberg, 110 Ew., TE (Linie Nürnberg-Furth der Bayr. Staatseisenb.).

**Altmannshofen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Leutkirch, LG. Ravensburg, P Aichstetten, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Altmannstein**, Flecken das., BezirksA. Beilngries, AG. Riedenburg, LG. Regensburg, am Schambach, 8 km v. E Neustadt a. d. Donau, 818 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß.

**Altmark**, altbrandenburgische Landschaft auf der linken Seite der Elbe, begreift im wesentlichen die jetzigen Kreise Osterburg, Salzwedel, Stendal und Gardelegen oder den nördlichsten Teil der Prov. Sachsen, ward 931 als Markgrafschaft Salzwedel gegründet und darf als das eigentliche Stammland des preußischen Staats, von dem es nur 1807—13 getrennt war, betrachtet werden. In der Mitte und im S. sind Hügelmassen (Altmärkische Schweiz bei Zichtau), an der Südgrenze die große Letzlinger Heide, an der Elbe und deren Nebenflüssen große Wiesenflächen.

**Altmark**, Df. u. Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, 3 km v. E Mlecewo, 1218 Ew., PT, polnische Privatbank, kath. Pfarrk.; Waffenstillstand 26. Sept. 1629 zwischen Schweden und Polen. (A 16 u. 13 Mk.)

**Alt-Markgrafpieske**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Beeskow-Storkow, AG. Storkow, LG. Frankfurt a. O., 9 km südwestl. v. E Fürstenwalde, 440 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 6 u. 13,5 Mk.)

**Altmersleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Salzwedel, AG. Kalbe a. M., LG. Stendal, P Kalbe a. M., 415 Ew., ev. Pfarrk., Kalksteinbruch u. Kalkbrenn. (A 15 Mk.)

**Altmittweida**, Df., sächs. Kreish. Leipzig.

Amtsh. Rochlitz, AG. Mittweida, LG. Chemnitz, P Mittweida, 2 km v. Mittweida, 1519 Ew., E (Linie Riesa-Chemnitz der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Weberei, Braunkohlengr.

**Altmörbitz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Frohburg, LG. Leipzig, P Kohren, 398 Ew., ev. Pfarrk.

**Altmorschen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Melsungen, AG. Spangenberg, LG. Kassel, in hübscher Lage an der Fulda, 12 km südöstl. v. Melsungen, 696 Ew., PTE (Linie Bebra-Kassel-Scherfede der Preuß. Staatseisenb.), OFörst. (Morschen), ev. Pfarrk., Kunstmühle, Zigarrenfabr., Gipsbruch; dazu Schloß Heydau (chem. Cistercienser-Nonnenkloster).

**Altmügeln**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Oschatz, AG. Mügeln, LG. Leipzig, P Mügeln b. Oschatz, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Altmühl**, l. Nebenfluß der Donau in Bayern, entspringt auf der Hohen Leite bei Wildbad, tritt vor Treuchtlingen aus der Keuperebene in den Jura und zwar da, wo wenig nördl. und nur einige Meter über dem Wasserspiegel der A. die Schwäbische Rezat entsteht, welche Stelle schon Karl d. Gr. zu einer Kanalverbindung (Fossa Carolina) ausersehen hatte; im Jura strömt die A. durch ein tiefes und sehr gewundenes Thal, in dem bei Solnhofen die lithographischen Steine gebrochen werden; südwestl. v. Dietfurt tritt der Ludwigskanal in das Bett des Flusses und geht mit diesem bei Kelheim zur Donau. Die krebsreiche A. ist 165 km lang, 30 km weit durch Kunstbauten (Ludwigskanal) schiffbar und wird bis 25 m breit; die Quelle liegt 447, die Mündung 342 m hoch. Die größten Zuflüsse und zwar auf der l. Seite sind die Hintere Schwarzach bei Kinding, die Sulz bei Beilngries und die Laber bei Dietfurt.

**Altmühldorf**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Mühldorf, LG. Traunstein, P Mühldorf, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Altmünsterberg**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg, LG. Elbing, im Großen Marienb. Werder, 8 km westl. v. E Marienburg, 440 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 26 Mk.)

**Alt-Münsterol**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Dammerkirch, LG. Mülhausen i. E., an der französischen Grenze, 34 km v. Mülhausen, 545 Ew., PTE (Linie Mülhausen-A. der Els.-Lothr. Eisenb.), Nebenzollamt I kath. Pfarrk.

**Alt-Neudöbern**, E, s. Altdöbern.

**Altneudorf**, Df., bad. Kr., Amt und AG. Heidelberg, LG. Mannheim, P Schönau b. Heidelberg, 560 Ew.

**Alt-Oberndorf**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Oberndorf, LG. Rottweil, P Oberndorf, 456 Ew., kath. Pfarrk.

**Altomünster**, Flecken (511 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, 16 km v. E Aichach, 1150 Ew., P, schöne kath. Pfarrk., das chem. Benediktinerkloster (730 vom heil. Alto gegründet), jetzt Kloster der Brigittinerinnen.

**Altona**, Stadtkreis, Prov. Schleswig-Holstein, besteht nur aus den beiden Städten A. u. Ottensen, ist 12 qkm (0,21 QM.) groß und zählt 106,422 Ew., davon 2731 Kath. u. 1995 Juden.

**Altona**, Stadt das., größte Stadt in Schleswig-Holstein überhaupt, in freundlicher Lage an der Elbe, unmittelbar westl. neben Hamburgs Vorstadt St. Pauli, 91,047 (1803: 23,085) Ew., davon 86,537 Evang., 2310 Kath. u. 1929 Juden; Stab des 9. Armeekorps, Inf.-Reg. Nr. 31, Landw.-Bat. Nr. 86; PTE (Linien A.-Wandrup, A.-Blankenese und Hamburg-Altonaer Verbindungsbahn der A.-Kieler Eisenb.), Reichsbankstelle, Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, Schwur- u. Amtsgericht, Kommerzkollegium, Prov.-Steuerdirektion, Handelskammer, Direktion der A.-Kieler u. der Schleswig-Holsteinischen Eisenbahn, Nebenzollamt I, Feuerassekuranzverein; 5 luth. Kirchen, darunter die Dreifaltigkeits- u. d. Johanniskirche, 1 ref., 1 kath. u. 1 mennon. Kirche, 2 Synagogen, Gymnasium mit Bibliothek v. 24,000 Bdn., Realgymnasium mit Realschule, Navigationsschule, Sternwarte (durch Schumacher [gest. 1850] begründet), Theater, Hufbeschlagschule, Rettungshaus für Knaben, Straße Palmaille mit Denkmal des Gouverneurs v. Blücher (gest. 1845) und Kriegerdenkmal. Industrie u. Handel sind wichtig, leiden aber durch Hamburgs Nähe; Wollspinn., Fabrikation von Wollgarn, Tabak u. Zigarren, Wagen, Hüten, Chemikalien, Essig, Leder, Posamentierwaren, Öl, Tauwerk ꝛc., Maschinenwerkstätte, mehrere Dampfmahl- und Dampfsägemühlen, Bierbr., Gerberei, Schiffbau, viele Buch- u. Kunsthandlungen, Hafen; A. besaß 1881: 36 Seeschiffe zu 10,882 Registertons, es liefen 1880 ein 572 Schiffe zu 57,596 und aus 498 Sch. zu 44,274 Reg., der Dampfschiffsverkehr war ganz gering. A. entstand bald nach 1500 durch die Ansiedelung von religiös Bedrückten, ward 1602 Flecken, 1664 Stadt und 8. u. 9. Jan. 1713 durch die Schweden unter Steenbock gänzlich zerstört. — Zum Bezirk des Landgerichts in A. gehören die 26 Amtsgerichte zu Ahrensburg, A., Bargteheide, Blankenese, Eddelak, Elmshorn, Glückstadt, Itzehoe, Kellinghusen, Krempe, Lauenburg, Marne, Meldorf, Mölln, Oldesloe, Pinneberg, Rantzau, Ratzeburg, Reinbek, Reinfeld, Schwarzenbek, Steinhorst, Trittau, Utersen, Wandsbeck und Wilster.

**Altoschatz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Oschatz, LG. Leipzig, P Oschatz, 290 Ew., Ritterg.

**Altötting**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberbayern, am Inn, an der Alz und Salzach, zählt auf 545 qkm (9,89 QM.) 31,720 Ew., davon 98 Evang. (58 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 46,5 Proz. Acker u. Gärten, 15,5 Wiesen, 31,2 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Altötting**, Flecken (405 m) das., LG. Traunstein, an der Mörn, 5 km v. E Neuötting, 3168 (1840: 1496) Ew., PT, Bezirksamt, Amtsgericht, ForstA., 2 OFörst., 7 kath. Kirchen u. Kapellen, mehrere Klöster, Eisen- u. Messinggießerei. A. ist ein

außerordentlich stark besuchter Wallfahrtsort (das deutsche Loreto); die sehr reiche Kapelle mit dem schwarzen Madonnenbild (und den Herzen der bayrischen Landesfürsten) soll 696 auf dem Fundament eines alten heidnischen Tempels erbaut sein, wobei der Dienst der Isis in den Marienkultus überging; in der Stiftskirche Tillys Grab.

**Alt-Pfirt**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Pfirt, LG. Mülhausen, P Pfirt, 491 Ew., kath. Pfarrk.

**Alt-Rahlstedt**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Stormarn, AG. Ahrensburg, LG. Altona, 11 km v. Hamburg, 350 Ew., PTE (Hamburg-Lübecker Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Alt-Ranft**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Freienwalde a. O., LG. Prenzlau, P Freienwalde a. O., 4 km v. Freienwalde, 870 Ew., E (Linie Angermünde-Frankfurt a. O. der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., Zuckerfabr. (A 43 u. 30 Mk.)

**Altranstädt**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. u. Kr. Merseburg, AG. Lützen, LG. Naumburg a. S., P Markranstädt, 500 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.; Waffenstillstand 24. Sept. 1706 zwischen Karl XII. v. Schweden und August II. v. Sachsen u. Polen. (A 48 Mk.)

**Alt-Reetz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg, AG. Wriezen, LG. Prenzlau, im Oderbruch, 6 km v. E Wriezen, 811 Ew., PT, Viehhandel. (A 54 Mk.)

**Alt-Reichenau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bolkenhain, LG. Hirschberg, in tiefem Thal am Striegauer Wasser, 11 km v. E Freiburg i. Schl., 2561 Ew., davon 1286 Evang. u. 1273 Kath.; PT, OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., südl. der Sattelwald. (A 15 Mk.)

**Altrich**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Wittlich, 550 Ew. (A 28 Mk.); dazu kath. Pfarrk. Kirchhof.

**Altrip**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Großtäuchen, LG. Saargemünd, P Hellimer, 291 Ew., kath. Pfarrk.

**Altripp**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Speyer, AG. Ludwigshafen, LG. Frankenthal, P Rheingönnheim, am Rhein, 1097 Ew., ev. Pfarrk., Backsteinbrennereien.

**Alt-Rothemühl**, s. Rothemühl.

**Alt-Rüdnitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg, AG. Zehden, LG. Landsberg a. W., an der Oder, 11 km v. E Freienwalde a. O., 1679 Ew., PT, ev. Pfarrk., Tabaksbau. (A 18, Wiesen 42 Mk.)

**Alt-Ruppin**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. u. LG. Neu-Ruppin, am Einfluß des schiffb. Rhins in den Ruppiner See, 4 km v. E Neu-Ruppin, 2168 (1816: 1042) Ew., PT, OFörst., ev. Pfarrk., Stärke-, Ofenfabr., Dampfsägemühle, Schiffahrt; die alte Grafschaft Ruppin kam 1524 an Brandenburg.

**Altsaalfeld**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. u. AG. Saalfeld, LG. Rudolstadt, P Saalfeld i. S.-M., an der Saale und Saalfeld gegenüber, 520 Ew., Farbenfabr.

**Alt-Salze**, Df., s. Groß-Salze.

**Alt-Sarnow** (königl. u. adl.), 2 Dörfer, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Kammin, AG. Stepenitz, LG. Stettin, 9 km fast nördl. v. Stepenitz, 830 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 3 Mk.)

**Alt-Schalkowitz**, Df., Prov. Schlesien, RB. u. Kr. Oppeln, AG. Kupp, LG. Oppeln, 25 km v. E Brieg, 2304 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Altscheid**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Bitburg, AG. Neuerburg, LG. Trier, P Oberweis a. Eifel, 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Altscherbitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. u. Kr. Merseburg, AG. Schkeuditz, LG. Halle a. S., P Schkeuditz, 605 Ew., Amtsb. (A 36 Mk.)

**Altschermbeck**, s. Schermbeck (Alt-).

**Alt-Schliesa**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, 7 km v. E Rothsürben, 410 Ew., Amtsb. (A 27 u. 26 Mk.)

**Altschweier**, Df., bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Bühl, LG. Offenburg, P Bühl, 1070 Ew., kath. Pfarrk.

**Altshausen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, an einem See, 9 km westl. v. Aulendorf, 2415 (358 ev.) Ew., PTE (Linien Pfullendorf-Isny u. Herbertingen-A. der Württ. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., königl. Schloß u. Garten, Zuckerfabr., Dampfsägemühlen, Hopfenbau, Torfstich; A. war ehemals Sitz des Landkomturs der Deutschordensballei Elsaß u. Burgund.

**Altsimonswald**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Waldkirch, LG. Freiburg, in einem schönen Schwarzwaldthal an der Wilden Gutach, 10 km v. E Waldkirch, 170 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Altsorge**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Czarnikau, AG. Filehne, LG. Schneidemühl, P Neuteich i. N.-M., 440 Ew., ev. Pfarrk.

**Altstadt**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Mohrungen, AG. Saalfeld i. Ostpr., LG. Braunsberg, P Christburg, 340 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. u. Vorw., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Pyritz, LG. Stargard, P Pyritz, dicht bei Pyritz, 510 Ew.; hier ist der Ottobrunnen, bei dem Bischof Otto v. Bamberg 1124 die ersten Pommern taufte. (A 21 u. 26 Mk.)

— Gut das., RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Kolberg, LG. Köslin, P Kolberg, 140 Ew., Amtsb. (A 19 Mk.)

— Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Neustadt i. O.-Schl., LG. Neiße, P Zülz, 518 Ew. (A 39 Mk.)

— Df. u. Gut das., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Lüben i. Schl., 300 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberwesterwald, Amt u. AG. Hachenburg, LG. Neuwied, P Hachenburg, 636 Ew., ev. Pfarrk.

— Vorstadt, Stadtteil von Baireuth in Bayern, 650 Ew.

— Vorstadt, Stadtteil von Pegnitz in Bayern, 1080 Ew

**Altſtadt**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Stolpen, LG. Bautzen, P Stolpen i. Sachſ., 494 Ew., Fabr. für landwirtſchaftl. Maſchinen.

**Altſtadt-Borna**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, P Borna, unmittelbar ſüdöſtl. bei Borna, 1095 Ew.

**Altſtadt-Frankenhauſen**, Df., unmittelbar bei der Stadt Frankenhauſen (ſ. d.), 882 Ew.

**Altſtadt-Rottweil**, Pfarrweiler zur Stadtgem. Rottweil in Württemberg, 780 Ew., kath. Pfarrk.

**Altſtadt-Waldenburg**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Glauchau, AG. Waldenburg, LG. Zwickau, P Waldenburg i. Sachſ., 1612 Ew., ev. Pfarrk., bedeutende Töpferei (Schmelztiegel und Kochgeſchirre, ſogen. Waldenburger Waren).

**Altſtätten**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Sonthofen, LG. Kempten, P Sonthofen, 430 Ew., kath. Pfarrk.

**Alt-Steußlingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, P Ehingen, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Alt-Strelitz**, ſ. Strelitz i. Meckl.

**Alt-Suſſemilken**, Kol., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Labiau, LG. Königsberg, an der Timber zwiſchen Waldungen u. Mooren, 14 km nördl. v. Groß-Baum, 330 Ew., P; dabei die Kolonie Neu-S. (340 Ew.).

**Altthann**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Waldſee, LG. Ravensburg, P Wolfegg, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Alt-Thann**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr., Kant. u. AG. Thann, LG. Mülhauſen i. E., P Thann, am Austritt der Thur aus dem Wasgenwald, 1932 Ew., kath. Pfarrk., Maſchinenfabr., Bleichen.

**Alttomiſchel**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. Buk, AG. Neutomiſchel, LG. Meſeritz, P Neutomiſchel, 700 Ew. (A 7 Mk.)

**Alt-Ukta**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, an der Kruttinna, 27 km ſüdöſtl. v. Sensburg, 44 km v. E Stürlack, 1049 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsb., ev. Pfarrk., Zündhölzerfabr., Glashütte, Dampfſägemühle.

**Altusried**, Flecken, bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Kempten, unweit der Iller, 6 km v. E Dietmannsried, 620 Ew., PT, kath. Pfarrk., Hammerwerk, Zement- und Maſchinenfabr.

**Alt-Valm**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Neuſtettin, LG. Köslin, unweit der Perſante, 7 km ſüdl. v. E Gramenz, 1525 Ew., P, Amtsb. (A 9 Mk.)

**Altwaldenburg**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Glauchau, AG. Waldenburg, LG. Zwickau, P Waldenburg i. Sachſ., 739 Ew., Ziegelei.

**Altwarp**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Uckermünde, AG. Neuwarp, LG. Stettin, 31 km v. E Borckenfriede, am Neuwarper See u. Pommerſchen Haff, 1286 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schiffahrt, Fiſcherei. (A 5 Mk.)

**Alt-Warthau**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bunzlau, LG. Liegnitz, 9 km ſüdöſtl. v. E Bunzlau, 842 Ew., P, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., Kalk- u. Sandſteinbrüche. (A 24 u. 26 Mk.)

**Altwaſſer**, Df. (363 m) daſ., RB. Breslau, Kr. u. AG. Waldenburg, LG. Schweidnitz, an der Polsnitz im Waldenburger Gebirge, 5 km nördl. v. Waldenburg, 8087 Ew., davon 4791 Evang., 3280 Kath. u. 300 Juden; PTE (Linien Dittersbach-Sorgau der Preuß. Staats- und Sorgau-A. der Breslau-Schweidn.-Freib. Eiſenb.), Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, Flachsſpinn., Porzellan-, Spiegelglasfabr., Eiſenwerk Karlshütte, Gasanſtalt, Spat- u. Brauneiſenſteinlager, Steinkohlenzeche Segen Gottes. Die Hauptquellen des ehem. Bades ſind verſiegt. (A 15 Mk.) Das Ritterg. A. 501 Ew. (A 9 Mk.)

**Altweichſel**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg, LG. Elbing, P Dirſchau, im Großen Marienb. Werder, 400 Ew. (A 32 Mk.)

**Altweier**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Rappoltsweiler, Kant. u. AG. Markirch, LG. Kolmar, P Markirch, 293 Ew., kath. Pfarrk.

**Altweiler**, Df. daſ., Bezirk Unterelſaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Saarunion, LG. Saargemünd, P Saarunion, am Rodebach, 753 Ew., luth. u. ref. Pfarrk., Badeanſtalt (der Gute Brunnen).

**Altweilnau**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Uſingen, LG. Wiesbaden, P Uſingen, an der Weil, 230 Ew., ev. Pfarrk., Schloßruine, Eiſenhammer.

**Altwieck**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Zanow, LG. Köslin, 20 km v. Köslin, 600 Ew., PE, an der Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseiſenb. (A 23 Mk.)

**Altwied**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr., AG. u. LG. Neuwied, P Rengsdorf, an der Wied, 450 Ew., ev. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Altwigshagen**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Anklam, LG. Greifswald, P Borckenfriede, 220 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., dazu E Borckenfriede.

**Alt-Zarrendorf**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Elmenhorſt, 4 km nördl. v. Elmenhorſt, 790 Ew., E (Linie Berlin-Stralſund der Preuß. Staatseiſenb.).

**Alvensleben** (Markt-), Df. u. Dom., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, an der Bever, 8 km v. E Neuhaldensleben, 607 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 27 u. 35 Mk.)

— (Dorf-), Df. daſ., beim vorigen, 1092 Ew., ev. Pfarrk., Ziegelbrenn., Steinbrüche. (A 34 Mk.) Danach benannt der Alvensleben-ſche Höhenzug (bis 153 m hoch), der ſich von Magdeburg nach NW. bis zur Aller und Spetze erſtreckt, in ſeiner Grundlage aus der Devonformation (Grauwacke) beſteht, aber auch Rot-

liegendes und Eruptivgesteine enthält und die jüngern Ablagerungen des Halberstädter Beckens von dem nördl. Diluvialgebiet scheidet.

**Alverdissen**, Flecken, Lippe, LG. Detmold, am Ursprung der Exter, 22 km v. E Schieder, 815 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Lederfabr.

**Alverskirchen**, Df., Prov. Westfalen, RB., Landkr., AG. u. LG. Münster, P Everswinkel, 250 Ew., kath. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Alveslohe**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Segeberg, AG. Ranzau, LG. Altona, P Kaltenkirchen i. Holst., 945 Ew.

**Alvesrode**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigsen, Amt u. AG. Springe, LG. Hannover, P Springe, 506 Ew.

**Alvesse**, Df., Braunschweig, Kr. Braunschweig, AG. Vechelde, LG. Braunschweig, P Vechelde, 232 Ew., ev. Pfarrk.

**Alxnapis**, l. Zufluß der Scheschuppe in Ostpreußen.

**Alxnupönen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Pillkallen, LG. Tilsit, P Lasdehnen, 540 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Alz**, Abfluß des Chiemsees in Oberbayern, nimmt r. die Traun auf, ist 45 km lang und mündet bei Pieſing nordwestl. v. Marktl r. in den Inn. In den Chiemsee gehen die Prien von der Tiroler Grenze und die Achen, die weit aus Tirol herkommt und ein ansehnliches Alpenthal, vor dem Chiemsee aber eine weite Moosfläche durchfließt; Quelle der Achen 1271, Chiemsee 503, Mündung der A. 357 m hoch.

**Alzenau**, Bezirksamt, bayr. RB. Unterfranken, am Main u. Spessart, zählt auf 262 qkm (4,75 QM.) 19,725 Ew., davon 144 Evang. und 329 Juden (76 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 42,9 Proz. Acker u. Gärten, 11,1 Wiesen, 38,9 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Alzenau in Bayern**, Flecken (126 m) daſ., LG. Aschaffenburg, an der Kahl, 5 km v. E Kahl, 6 km v. E Dettingen, 1332 Ew., PT, BezirksA., Amtsgericht, kath. Pfarrk., Schloß, Papierfabr., Obst- u. Weinbau.

— **bei Böhmischdorf**, Df. u. Ritterg. (163 m), Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Brieg, 3 km v. Böhmischdorf, 410 Ew., E (Linie Brieg-Neiße der Oberschl. Eisenb.), Amtsb., Eisengießerei. (A 36 u. 33 Mk.)

— **in Schlesien** (Ober- u. Nieder-), 2 Df. u. 1 Ritterg. daſ., RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Goldberg, LG. Liegnitz, 7,5 km v. E Kaiserswaldau, 1040 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 14—18 Mk.)

**Alzey**, Kreis, hess. Prov. Oberhessen, Hügelland, zählt auf 312 qkm (5,66 QM.) 37,437 (1816: 28,416) Ew., davon 26,997 Evang., 8970 Kath. und 1196 Juden (120 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 79,5 Proz. Acker u. Gärten, 5,9 Weingärten, 1,5 Wiesen, 9,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Alzey**, St. (172 m) daſ., LG. Mainz, in anmutiger Gegend an der Selz, 43 km v. Mainz, 5655 (1816: 3586) Ew., davon 3908 Evang., 1380 Kath. u. 331 Juden; PTE (Linien Worms-Bingen u. A.-Landesgrenze der Hess. Ludwigsb.), Kreisamt, Amtsgericht (Kammer für Handelssachen Worms), OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., Synagoge, Realschule II. Ordn., Baumwollspinn., Malz-, Leder-, Uhren-, Seifenfabr.; St. u. Umgegend Hauptschauplatz des Nibelungenlieds.

**Alzgern**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Altötting, LG. Traunstein, P Altötting, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Alzingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Busendorf, LG. Metz, P Busendorf, 470 Ew.

**Amalienau**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB., Kr., AG., LG. u. P Königsberg i. Pr., 220 Ew., Amtsb., Ziegelei. (A 28 Mk.)

**Amalienhof**, Ritterg. daſ., RB. Königsberg, Kr. Fischhausen, AG., LG. u. P Königsberg i. Pr., 60 Ew. (A 16,5 Mk.)

— Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, P Hohenfinow, 450 Ew.

— Ritterg. daſ., Kr. Prenzlau, AG. Straßburg i. U.-M., LG. Prenzlau, P Wolfshagen, 80 Ew., Amtsb. (A 22 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Kammin, AG. Stepenitz, LG. Stettin, P Hammer i. Pomm., 540 Ew.

**Amalienhütte**, Glasfabr. zu Bunzlau in Schlesien.

— Eisenwerk, s. Niederlaasphe.

**Amalienruh**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Osterode, LG. Allenstein, P Liebemühl, 175 Ew. (A 15 Mk.)

— Domäne, Sachsen-Meiningen, Kr., AG. u. LG. Meiningen, P Untermaßfeld, in schöner Waldung, 51 Ew., Lustschloß.

**Amanweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., Kant., AG. u. LG. Metz, an der französischen Grenze, 16 km v. Metz, 523 Ew., PTE (Linie Metz-A. der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Nebenzollamt I.

**Ambach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Neuburg a. D., P Ehekirchen, 200 Ew., T, kath. Pfarrk.

**Amberg**, unmittelbare Stadt (384 m), bayr. RB. Oberpfalz, an der Vils, 67 km v. Nürnberg, 14,583 (1808: 8889) Ew., davon 1214 Evang. u. 57 Juden; 1 Bat. v. 6. Inf.-, 2 Esk. v. 6. Chev.-Reg., 1 Bat. Landw. Nr. 6; PTE (Linie Nürnberg-Furth der Bayr. Staatsbahn), Bezirksamt, Landgericht, Schwurgericht (für die Bezirke der Landgerichte A., Regensburg u. Weiden) u. Amtsgericht, Berg- u. Forstamt, 1 ev. u. 11 kath. Kirchen, Gymnasium u. latein. Schule, Studienseminar, Realschule, mehrere Klöster, Strafanstalt f. Männer, Waisenhaus, großes Spital, städtisches Archiv u. Prov.-Bibliothek v. 32,000 Bdn., gotisches Rathaus v. 1490, königl. Gewehrfabr., große Steingutfabr., Fabr. in Mineralfarben, Bierbr., nahebei viele Eisensteingr.; unter den Gebäuden die gotische Martinskirche v. 1421 mit 98 m hohem Turm, die Georgskirche v. 1359, die Wallfahrtskirche auf dem Mariahilfsberg mit schöner Aussicht. A. war bereits 1244 Stadt und ehemals

die Hauptſtadt der Oberpfalz, welche 1621 an Bayern fiel, worauf eine heftige Gegenreformation folgte; Bergbau wurde bei A. ſchon ſeit 1283 betrieben; Sieg des Erzherzogs Karl 24. Aug. 1796. — Zum Landgericht in A. gehören die 11 Amtsgerichte zu A., Cham, Furth, Kaſtl, Nabburg, Neumarkt i. Oberpf., Neunburg v. W., Parsberg, Schwandorf, Sulzbach und Waldmünchen.

**Amberg**, bayr. Bezirksamt, RB Oberpfalz, mit großen Waldungen und vielen Eiſenſteingruben, zählt auf 734 qkm (13,33 QM.) 26,389 Ew., davon 1188 Evang. (36 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 34,6 Proz. Acker u. Gärten, 10,2 Wieſen, 46,1 Proz. Holzungen. BezirksA. in Amberg.

**Amberg**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Mindelheim, AG. Türkheim, LG. Memmingen, P Buchloe, 440 Ew., kath. Pfarrk.

**Amblève** oder Amel, Fluß in der Rheinprovinz, nimmt die Warge auf, geht in Belgien in die Ourthe u. durch dieſe bei Lüttich in die Maas.

**Amdorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Leer, LG. Aurich, P Leer, in der Marſch an der Leda, 120 Ew., ev. Pfarrk.

**Amecke**, Df. u. Ritterg., Prov. Weſtfalen, RB. u. Kr. Arnsberg, AG. Balve, LG. Arnsberg, P Allendorf i. Weſtf., 240 Ew., Eiſenwerk. (A 13 Mk.)

**Amel auf der Eifel**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Malmedy, AG. St. Vith, LG. Aachen, an der Amel, 49 km v. E Eupen, 340 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk.

**Amélécourt**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant., AG. und P Château-Salins, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Amelinghauſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Lüneburg, an der Lopau, 21 km weſtl. von E Lüneburg, 470 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Amelith**, Spiegelglasfabr. zu Nienover in Hannover, P Uslar.

**Ameln Kr. Jülich**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Jülich, LG. Aachen, 10 km v. Jülich, 470 Ew., PTE (Linie München-Gladbach-Stolberg der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 80 Mk.)

**Amelsbüren**, Df., Prov. Weſtfalen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Münſter i. Weſtf., an der Emmer, 310 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Amelſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Einbeck, LG. Göttingen, P Markoldendorf, 450 Ew.

**Amelunxborn**, Gut, Braunſchweig, Kr. Holzminden, AG. Stadtoldendorf, LG. Holzminden, P Stadtoldendorf, 120 Ew.; ehem. Ciſtercienſerkloſter, darin nach der Reformation von 1569 bis 1754 eine berühmte Schule (ſpäter in Holzminden).

**Amelunxen**, Df. u. Ritterg., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Höxter, AG. Beverungen, LG. Paderborn, P Godelheim, faſt an der Nethe, 912 Ew., ev. u. kath. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Amendingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG., LG. und P Memmingen, an der Ach, 460 Ew., kath. Pfarrk., Hopfenbau.

**Amerang**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. und AG. Waſſerburg, LG. Traunſtein, 11 km v. E Ensdorf, 12 km v. E Waſſerburg, 210 Ew., P, Schloß.

**Amerdingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., 15 km von E Nördlingen, 515 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß.

**Amerika**, Eiſenbahnſtat. an der Muldenthalbahn (Glauchau-Wurzen), 3,5 km v. Penig in d. ſächſ. Kreish. Leipzig, P Penig.

**Amern Sankt Anton**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Kempen, AG. Dülken, LG. Kleve, P Amern Sankt Georg, 230 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Leinenfabr. (A 25 Mk.)

**Amern Sankt Georg**, Df. daſ., 10 km v. E Dülken, 640 Ew., PT, kath. Pfarrk., Lein- u. Seidenweberei, Flachsſchwingerei. (A 32 Mk.)

**Amesdorf**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Deſſau, P Güſten, an der Wipper, 674 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengr.

**Amlingſtadt**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg I, AG. Bamberg II, LG. Bamberg, P Zeegendorf, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Amlishagen**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall, P Gerabronn, an der Brettach, 431 Ew., ev. Pfarrk., altes Schloß.

**Ammelbruch**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Dinkelsbühl, AG. Waſſertrüdingen, LG. Ansbach, P Wittelshofen, 390 Ew., ev. Pfarrk.

**Ammelgoßwitz**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Torgau, AG. Belgern, LG. Torgau, P Belgern, 80 Ew., Amtsh.

**Ammeloe**, Df. u. Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Ahaus, AG. Vreden, LG. Münſter, P Vreden, an der Berkel, 600 Ew., Amt, kath. Pfarrk., Viehzucht, viel Heide. (A 13 Mk.)

**Ammelshain**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Naunhof, 414 Ew., Ritterg.

**Ammendorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Saalkreis, AG. und LG. Halle, an der Weißen Elſter, 6 km ſüdl. v. Halle, 1041 Ew., PTE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Braunkohlengr., Teerſchwelerei, Solarölfabr. (A 52 Mk.)

**Ammenſen**, Df., Braunſchweig, Kr. Gandersheim, AG. Greene, LG. Holzminden, P Naenſen, 450 Ew.

**Ammensleben**, ſ. Groß- und Klein-A.

**Ammer** (Amper), l. Nebenfluß d. Iſar in Oberbayern, entſpringt in den Alpen am Kreuzſpitz, verſchwindet im Graswangthal unter Sand und Gerölle, kommt bei Graswang wieder zum Vorſchein, fließt durch das Thal Ammergau, auf der Hochebene durch den Ammerſee, bei Dachau durch Mooslandſchaften und mündet bei Iſareck. Ihr fließen zu: l. die Windach, Maiſach u. Glon, r. die Würm. Länge 180 km; Waſſerſpiegel an der Quelle 1108, an der Mündung 406 m hoch.

**Ammerfeld**, Df., bayr. RB. Schwaben, Be-

zirksA. Donauwörth, AG. Monheim, LG. Eichstätt, P Rennertshofen, 220 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

**Ammern**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Mühlhausen, LG. Erfurt, P Mühlhausen i. Thür., an der Unstrut, 908 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Wollspinn. (A 33 Mk.)

**Ammerndorf**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Fürth, AG. Kadolzburg, LG. Fürth, P Roßstall, an der Bibert, 535 Ew., ev. Pfarrk., Hopfenbau.

**Ammerschweier**, St., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Rappoltsweiler, Kant. u. AG. Kayersberg, 6 km westl. v. E Bennweier, 8 km v. E Kolmar, 1766 Ew., PT, kath. Pfarrk., mechanische Weberei, Weinbau; dazu der Weiler Drei-Ähren (s. d.).

**Ammersee**, See auf der Bayr. Hochebene in Oberbayern in anmutiger Gegend (540 m), wird von der Ammer durchströmt, ist 16 km l., 6 km breit und 83 m tief.

**Ammerzweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. und AG. Dammerkirch, LG. Mülhausen, P Dammerkirch, 252 Ew., kath. Pfarrk.

**Amoltern**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt und AG. Emmendingen, LG. Freiburg i. Bad., P Königschaffhausen, 328 Ew., kath. Pfarrk.

**Amönau**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Marburg, AG. Wetter, LG. Marburg, P Wetter, am Treisbach, 523 Ew., ev. Pfarrk.

**Amöneburg**, St. (363 m) das., Kr. Kirchhain, LG. Marburg, auf einem Basaltfelsen, 3 km v. E Kirchhain RB. Kass., 988 Ew., PT, Amtsgericht, große kath. Pfarrk., Schloßruine; A. war ehemals eine wichtige Festung, Treffen 20. Sept. 1762. — Weiler zu Kastel, hess. Prov. Rheinhessen, Kr., AG. und LG. Mainz, P Biebrich, am Rhein, 260 Ew., chemische (Schwefelsäure, Superphosphat rc.) und Zementfabr.

**Amorbach**, St., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Miltenberg, LG. Aschaffenburg, an der Mudau, 46 km v. Aschaffenburg, 2503 (1840: 2391) Ew., davon 237 Evang.; PTE (Linie Aschaffenburg-A. der Bayr. Staatseisenb.), Amtsgericht, kath. Pfarrk., lateinische Schule, Schloß mit Garten, Gerberei; nahebei die Kapelle Amorsbrunn mit berühmter Quelle; das ehem. Benediktinerkloster (um 730 gestiftet) kam nebst Stadt u. Amt 1803 an die Fürsten v. Leiningen.

**Ampen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. und AG. Soest, LG. Dortmund, P Soest, 573 Ew. (A 59 Mk.)

**Amper**, s. Ammer.

**Ampermoching**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Dachau, LG. München II, P Röhrmoos, an der Amper, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Ampfing**, Df. (417 m) das., BezirksA. u. AG. Mühldorf, LG. Traunstein, an der Isen, 9 km westl. v. Mühldorf, 643 Ew., PTE (Linie München-Simbach der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.; östl. das Schlachtfeld v. Mühldorf (1322).

**Ampfurth**, Df. u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG. Oschersleben, LG. Halberstadt, P Oschersleben, 808 Ew., ev. Pfarrk. (A 36 u. 42 Mk.)

**Ampleben**, Df., Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Schöppenstedt, LG. Braunschweig, P Schöppenstedt, 282 Ew., ev. Pfarrk.

**Amrichshausen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall, P Künzelsau, 264 Ew., kath. Pfarrk.

**Amrum**, Insel in der Nordsee, zur Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Tondern, AG. Wyk auf Föhr, ist 10 km lang, 3 km breit, von Föhr zur Ebbezeit zu Fuß zu erreichen, besteht hauptsächlich aus Dünen (34 m h.), im O. aus magerm Geestland, hat 667 Ew., einen Leuchtturm u. eine Rettungsstation für Schiffbrüchige, Nebenzollamt I; Hauptort Df. Nebel (PT) mit der Klemenskirche.

**Amsee**, Gut, Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. und AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, am Trlonger See, 11 km südwestl. v. Inowrazlaw, 60 Ew., PTE (Linie Posen-Thorn der Oberschles. Eisenb.), Zuckerfabr.

**Amselfing**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. und P Straubing, 6 km ostsüdöstl. v. Straubing, 130 Ew., TE (Linie Passau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg der Bayr. Staatseisenb.).

**Amshausen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Halle, LG. Bielefeld, P Halle i. Westf., 470 Ew. (A 12 Mk.)

**Amstetten i. Württemberg**, Df., württ. Donaukreis, OberA. und AG. Geislingen, LG. Ulm, P Geislingen, 5 km südöstl. v. Geislingen, 445 Ew., TE (Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Amtitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. und LG. Guben, P Jeßnitz i. L., an der Lubis, 430 Ew., Amtsb., Standesherrschaft des Prinzen von Schönaich-Karolath. (A 10 u. 13 Mk.)

**Amtzell**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Wangen, LG. Ravensburg, P Wangen, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Ancen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Gorze, AG. Ars a. Mosel, LG. Metz, P Ars a. M., l. an der Mosel, 972 Ew., E (Linie Metz-Novéant der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Weinbau; A. besteht aus den 3 Weilern Chêne, Narien u. Ronguevile.

**Andechs**, Weiler (712 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. Starnberg, LG. München II, P Erling, unweit des Ammersees auf dem Heiligen Berg, 140 Ew., besuchter Wallfahrtsort, Rettungshaus für Knaben, ehem. Benediktinerkloster, das Schloß einst Stammsitz der Grafen von A., Bierbrauerei.

**Andel**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bernkastel, LG. Trier, P Mülheim a. d. Mosel, r. an der Mosel, 260 Ew., Weinbau. (A 30 Mk.)

**Andelfingen**, Df., württ. Donaukreis, BezirksA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, an der Biber, 6 km v. Riedlingen, 696 Ew., kath. Pfarrk., Seidenzwirnerei.

**Andelshofen**, Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Überlingen, LG. Konſtanz, P Überlingen, 199 Ew., kath. Pfarrk.

**Anderbeck**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Oſchersleben, AG. u. LG. Halberſtadt, P Badersleben, 791 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 57 Mk.)

**Andermannsdorf**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Rottenburg, LG. Landshut, P Rottenburg a. L., 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Andernach**, St., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Mayen, LG. Koblenz, l. am Rhein, 17 km v. Koblenz, 5668 (1816: 2186) Ew., davon 544 Evang. und 99 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 69; PTE (Linien Köln-Bingerbrück u. A.-Mayen der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsgericht, evang. und ſchöne kath. Pfarrk. v. 1206, kath. Progymnaſium, Fabr. für Zigarren, Ultramarin, Malz, Chemikalien (pharmakopöiſche Extrakte), waſſerdichte Stoffe u. Parfümerien, Gerberei, Mühlſtein- u. Tuffſteinbrüche; zu A. die Irrenanſtalt St. Thomas (daſ. auch Wildſohllederfabr.) u. die Prov.-Irrenanſtalt auf dem Martinsberg. A., bereits zur Zeit der Römer bekannt, war Sitz der auſtraſiſchen Könige; Schlachten 8. Okt. 876 (Niederlage Karls des Dicken) und 7. Okt. 939 (Sieg der Anhänger Ottos über Eberhard von Franken u. Giſelbert von Lothringen); geſchichtliche Erinnerungen ſind: ein römiſches Stadtthor, die Ruine der erzbiſchöfl. kölniſchen Burg und der runde Turm. (A 39 Mk.)

**Andershof**, Vorw., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Franzburg, AG. Stralſund, LG. Greifswald, P Stralſund, am Rügenſchen Bodden, 80 Ew. (A 18 Mk.)

**Anderten**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt und AG. Burgdorf, LG. Hildesheim, P Hannover, 800 Ew.

**Andervenne**, 2 Bauerſch. (Ober- und Niederdorf) daſ., Landdr. Osnabrück, Kr. Lingen, Amt und AG. Freren, LG. Osnabrück, P Freren, 420 u. 350 Ew.

**Andisleben**, Df., Prov. Sachſen, RB., Landkr., AG. und LG. Erfurt, P Gebeſee, 708 Ew., ev. Pfarrk. (A 48 Mk.)

**Andlau**, St., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Schlettſtadt, Kant. und AG. Barr, LG. Kolmar, am gleichnam. Fluß, der l. zur Ill geht, 4 km v. Barr, 1892 Ew., PT, kath. Pfarrk., Tuch-, Haarnetz-, Holzſchuhfabr., Weinbau; über A., auf Höhen des Wasgenwalds, Schloß A. und Burgruine Spesburg; das ſchöne Andlauthal zieht ſich gegen Hohwald hinauf.

**Andolsheim**, Df. daſ., Bezirk Oberelſaß, Kr., AG., LG. und P Kolmar, an der Ill, 935 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., Kantonshauptort.

**Andreasberg, St.**, ſ. Sankt Andreasberg.

— Kol., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Meſchede, LG. Arnsberg, P Ramsbeck, 440 Ew., Bleierz- und Zinkblendegr.

**Andreashof**, OFörſt., ſ. Sartowitz.

**Andreashütte**, Glasfabr. zu Wehrau, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. und AG. Bunzlau, LG. Liegnitz, P Klitſchdorf, 270 Ew.

**Angelhausen**, Df., Schwarzburg-Sondershauſen, LandratsA. u. AG. Arnſtadt, LG. Erfurt, P Arnſtadt, 339 Ew., ev. Pfarrk.

**Angelmodde**, Df., Prov. Weſtfalen, RB., Landkr., AG. u. LG. Münſter, P Wolbeck, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Angeln**, Landſchaft in Schleswig-Holſtein zwiſchen der Schlei u. dem Flensburger Buſen, faſt durchgehends mit ſehr fruchtbarem Boden, jetzt zu den Kr. Schleswig u. Flensburg gehörig.

**Angelroda**, Df., Schwarzburg-Rudolſtadt, LandratsA. Rudolſtadt, AG. Stadtilm, LG. Rudolſtadt, P Plaue i. Schwarzb., 470 Ew., ev. Pfarrk., Gerichtstag.

**Angelsdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. und AG. Bergheim, LG. Köln, P Elsdorf, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Angelthürn**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt Tauberbiſchofsheim, AG. Boxberg, LG. Mosbach, 250 Ew., Schloß.

**Angenrod**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. u. AG. Alsfeld, LG. Gießen, P Alsfeld, 607 Ew.

**Anger**, Vorſtadt v. Paſſau in Bayern, 510 Ew.

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Berchtesgaden, AG. Reichenhall, LG. Traunſtein, P Teiſendorf, 120 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG. und LG. Leipzig, P Leipzig-Reudnitz, 2482 Ew., Kunſt- und Handelsgärtnerei.

**Angerapp**, Fluß in Oſtpreußen, entſtrömt der großen maſuriſchen Seengruppe und zwar dem Mauerſee (116 m h.) nach N. und vereinigt ſich 8 km oberhalb Inſterburg bei Tarpupönen mit der Piſſa, vertauſcht aber bei Inſterburg, noch oberhalb der Mündung der Inſter, ihren Namen mit dem des Pregels; die A. iſt 144 km lang, flößbar und nimmt r. die Goldap auf.

**Angerapp**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Inſterburg, P Szabienen, an der Angerapp, 170 Ew., Amtsb., Pferdezucht. (A 12,5 Mk.)

**Angerau**, Gut daſ., P Kowarren, an der Angerapp, 150 Ew. (A 10 Mk.)

**Angerburg**, Kreis, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, am Mauerſee u. an der Angerapp, zählt auf 925 qkm (16,79 QM.) 38,497 (1819: 21,805) Ew., davon 181 Kath. und 132 Juden (5300 Polen; 42 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 45,9 Proz. Acker u. Gärten, 14,2 Wieſen, 8,8 Weiden, 14,7 Holzungen, 13,7 Proz. Waſſerſtücke (Reinertrag: ha 5, A 8 Mk.). Hauptort:

**Angerburg**, St. (120 m) daſ., LG. Lyck, in erhabener Lage an der Angerapp, 2 km vom Mauerſee, 25 von E Lötzen, 4327 (1816: 2684) Ew., davon 25 Kath. u. 54 Juden; PT, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., ev. Schullehrerſeminar, Taubſtummenanſtalt; das Schloß ward 1312, die Stadt 1571 angelegt. (A 10 Mk.)

**Angermund und Rahm**, Stadtgemeinde, Rheinprov., RB. u. Landkr. Düſſeldorf, LG. Düſſeldorf, hat 1443 Ew. und beſteht aus der St. Angermund (an der Anger, P Ratingen, 400 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Papierfabr.), den Dörfern Rahm (676 Ew.) und Großenbaum (ſ. d.) ꝛc.

**Angermünde**, Kreis, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, auf der Ostgrenze die Oder in tiefem Thal, viele Seen, zählt auf 1307 qkm (23,73 QM.) 68,066 (1819: 36,747) Ew., davon 669 Kath. u. 542 Juden (52 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 49,2 Proz. Acker und Gärten, 12,7 Wiesen, 2,2 Weiden, 26,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 15, A 19 Mk.). Hauptort:

**Angermünde**, St. (50 m) daf., LG. Prenzlau, in einer Ebene am See Münde, 71 km v. Berlin, 6893 (1816: 2654) Ew., davon 126 Kath. und 135 Juden; 1 Bat. Nr. 64; PTE (Linien Berlin-Stargard-Danzig, A.-Stralsund, A.-Schwedt und A.-Frankfurt a. O. der Preuß. Staatseisenb.), Landratsamt, Amtsgericht, ev. und ref. Pfarrk., Eisengießerei, Ziegelbrenn., Acker- und Tabaksbau, Getreidehandel. (A 13 Mk.) A. ward 1254 erbaut.

**Angern RB. Magdeburg**, Df. und Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. und AG. Wolmirstedt, LG. Magdeburg, 6 km v. E Mahlwinkel, 1243 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9,5 und 12 Mk.)

**Angersbach**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Lauterbach, LG. Gießen, P Lauterbach, an der Lauter, 1270 Ew., E (Linie Gießen-Fulda der Oberhess. Eisenb.), ev. Pfarrk., Leinenfabr.

**Angerstein**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt, AG. u. LG. Göttingen, P Bovenden, 521 Ew.

**Angnitten**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. und AG. Pr.-Holland, AG. Braunsberg, P Pr.-Holland, 100 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Angstedt**, Df., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. u. AG. Gehren, LG. Erfurt, P Gräfinau a. d. Ilm, an der Ilm, 764 Ew., ev. Pfarrk., Kienrußfabrikation.

**Anhalt**, Herzogtum (2347 qkm = 42,18 QM., 232,592 Ew. [99 auf 1 qkm], davon 226,241 Evang., 4541 Kath., 1752 Juden), besteht neben 5 kleinern Stücken aus 2 Hauptteilen, von denen der größere, östliche ganz im Norddeutschen Tiefland an der Elbe, Mulde und Saale liegt, während der kleinere, westliche, an der Selke, sich aus dem Tiefland auf den Unterharz hinaufzieht (Viktorshöhe auf dem Ramberg 537 m h.). Der Boden ist im Tiefland meist von größter Fruchtbarkeit, nur im NO., gegen Brandenburg hin, gibt es Sandstriche. Daher blühen Acker-, Obst- und Gartenbau. Vortreffliche Wiesen findet man in den Auen der Elbe, schöne Eichenwaldungen ebendaselbst, die Buche in herrlichen Waldungen auf dem Harz. Von der Gesamtfläche entfallen auf Acker und Gärten 61,5 Proz., Wiesen 7,2, Weiden 1,4 und auf die Waldungen 24,1 Proz. Die Bergwerke, Salinen und Hütten ergaben 1880 eine Produktion von 659,911 Ton. Braunkohlen, 1571 T. Bleierzen, 16,422 T. Steinsalz, 19,205 T. Kainit, 246,169 T. andern Kalisalzen, 46,723 T. Chlorkalium, 12,603 T. schwefelsaurer Magnesia, 445 T. Blei, 959 kg Silber ꝛc. Nach der Viehzählung von 1873 hatte A. 14,403 Pferde, 52,976 Stück Rindvieh, 163,217 Schafe, 43,640 Schweine und 23,639 Ziegen; nach der Gewerbezählung von 1875: 13,739 Betriebe mit 44,420 darin beschäftigten Personen, unter denen sich 10,694 Personen bei der Bereitung von Nahrungs- und Genußmitteln (6454 in 33 [1880: 32] Zuckerfabriken) und 2457 beim Bergbau, Hütten- und Salinenwesen befanden. Die Verfassung datiert von 1859. Die Volksvertretung besteht seit 1872 aus 36 Mitgliedern, von denen 2 vom Herzog für die Dauer der Landtagsperiode ernannt, 8 von den meistbesteuerten Grundbesitzern, 2 von den meistbesteuerten Industriellen, 14 und 10 von den übrigen Wahlberechtigten der Städte und des platten Landes in indirekten Wahlen ohne Zensus gewählt werden. Die oberste Landesbehörde ist das Staatsministerium, dem die Regierung in 2 Abteilungen (für das Innere u. Schulwesen und für die Finanzen), das Konsistorium und die Generalkommission für Separation und Ablösung unterstehen. Eingeteilt ist das Land in 5 Kreise: Ballenstedt, Bernburg, Dessau, Köthen und Zerbst. Für das Zollwesen steht A. unter der Provinzial-Steuerdirektion in Magdeburg. Für das Justizwesen (unter dem Oberlandesgericht in Naumburg a. S.) bestehen ein Landgericht in Dessau und 11 Amtsgerichte. An Bildungsanstalten hat A. 4 Gymnasien, 4 höhere Bürgerschulen (Realprogymnasien), 1 Schullehrerseminar ꝛc. 1872 hat eine Auseinandersetzung des herzoglichen Hauses mit dem Landtag bezüglich des Domaniums stattgefunden; deshalb erscheint eine Zivilliste im Etat nicht. Der Hauptfinanzetat für 1881—82 beträgt in der Einnahme 16,528,100 Mk. (eigne Einnahmen 8,550,000 [Domanialverwaltung 2,849,540, von Bergwerken 3,071,360], Einnahmen für das Reich 7,977,600 [Rübenzuckersteuer 6,566,000]), in der Ausgabe 16,528,100 (eigne Ausgaben 8,550,500, Reichssteuern 7,977,600) Mk.; für 1872 betrug derselbe in Einnahme und Ausgabe je 13,201,500 Mk. Der Stand der Staatsschulden war 30. Juni 1880: 4,589,108, der Aktivkapitalien 6,997,367 Mk. An Dotationen aus dem Landesvermögen sind überwiesen: den 5 Kreiskommunalverbänden 3,450,000 und dem Landarmenverband 1,926,000 Mk.

**Anhalt**, Df. u. Kol., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Pleß, LG. Gleiwitz, P Imielin, 601 Ew., ref. Pfarrk. (A 7 Mk.)

— Burgreste im Harz, auf einem Berg am Selkethal in der Nähe von Mägdesprung.

**Anhausen**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr., AG. u. LG. Neuwied, 9 km nordöstl. v. E Neuwied, 511 Ew., P, Bürgerm., ev. Pfarrk., Waisenh., Schloßruine Braunsberg. (A 13 Mk.)

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, P Gessertshausen, 300 Ew., kath. Pfarrk.

— Weiler, s. Bolheim.

— Weiler, s. Sulzdorf b. Hall.

**Anholt**, St., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Borken, AG. Bocholt, LG. Münster, an der Alten Issel u. niederländ. Grenze, 8 km nördl.

v. E Empel, 1894 Ew., PT, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., Schloß u. Residenz des Fürsten zu Salm-Salm, Dampfsägemühle; A. ist Hauptort der früher reichsunmittelbaren gleichnam. Standesherrschaft. (A 26 Mk.)

**Aniela**, Kol., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wirsitz, LG. Schneidemühl, P Sadke, im Netzebruch, 540 Ew. (A 8 Mk.)

**Ankershagen**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Penzlin, LG. Güstrow, P Penzlin, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Anklam, Kreis**, Prov. Pommern, RB. Stettin, an der Peene, zählt auf 648 qkm (11,76 QM.) 31,619 (1819: 19,606) Ew., davon 135 Kath. u. 196 Juden (49 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 57,8 Proz. Acker u. Gärten, 19,9 Wiesen, 6,9 Weiden, 10,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 12, A 15,6 Mk.). Hauptort:

**Anklam**, St. (8 m) das., LG. Greifswald, an der Peene, 175 km v. Berlin, 84 v. Stettin, 12,361 (1816: 5734) Ew., davon 112 Kath. und 195 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 2; PTE (Linie Angermünde-Stralsund der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Landratsamt, Amtsgericht, Hauptsteueramt, 2 große ev. Kirchen (Nikolaik. mit 100 m h. Turm, Marienkirche), kath. Pfarrk., Gymnasium, Kriegsschule, Strafanstalt für Weiber, Bierbr., Gasanstalt, Ackerbau nebst Viehzucht, Torfstich, Schiffbau, Schiffahrt, Handel (Reederei 1881: 21 Seeschiffe zu 3516 Registertons); nördl. von der Peene die Vorst. Peendamm. A. entstand 1230 neben dem 1183 von den Dänen zerstörten Großmin (an der Stelle des Vorwerks Neuhof) und entging 1713 mit Mühe der Zerstörung durch die Russen; Kapitulation der Generale Bila und Hagen 1. Nov. 1806. (A 22 Mk., bedeutender Forst.)

**Ankum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr., Amt u. AG. Bersenbrück, LG. Osnabrück, 6 km v. E Bersenbrück, 1170 Ew., PT, kath. Pfarrk., Maschinenfabr., Handel mit Vieh, Schweinen und Schinken; in der Nähe auf dem Giersfeld Denkmäler aus der Heidenzeit.

**Annaberg**, Berg in Oberschlesien (376 m), ein gegen das Oderthal vorspringender Punkt des oberschlesischen Berglands, unweit der Stadt Leschnitz, trägt hübsche Laubwaldungen und ist ein berühmter Wallfahrtsort.

**Annaberg, Amtshauptmannschaft**, sächs. Kreish. Zwickau, mit dem höchsten Teil des Erzgebirges auf sächsischer Seite, unterhält eine großartige Industrie (Spitzenklöppelei, Weißnäherei, Baumwollweberei, Verfertigung von Holzwaren ꝛc.) u. zählt auf 434 qkm (7,87 QM.) 88,707 Ew., davon 1565 Kath. (205 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 42,4 Proz. Acker u. Gärten, 10,2 Wiesen, 42,9 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Annaberg in Sachsen**, St. (620 m) das., LG. Chemnitz, am Abhang des Pöhlbergs u. unweit der Sehma, 40 km v. Zwickau, 12,956 (1834: 6697) Ew., davon 527 Kath. und 53 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 100; PTE (Linie Chemnitz-Weipert der Sächs. Staatseisenb.), Amtsh., Amtsgericht nebst Strafkammer (für die Amtsgerichtsbezirke A., Augustusburg, Ehrenfriedersdorf, Oberwiesenthal, Scheibenberg, Wolkenstein und Zschopau), Hauptzollamt, Forstinspektion; schöne ev. Annakirche (1499—1518 erbaut) mit ansehnlichem Turm, kath. Pfarrk., Realschule 1. Ordn., Gewerbeschule, Schullehrerseminar, Waisenhaus, schönes Rathaus, Wasserleitung; A. ist der Mittelpunkt der sächs. Spitzenklöppelei und Posamentierwarenfabr., von denen jene 1561 durch Barbara Uttmann (gest. 1575, Denkmal derselben auf d. Kirchhof), diese 1589 im nahen Buchholz durch protest. Belgier (Einenkel) begründet ward, mit Klöppelschule, wöchentlichen Spitzenmärkten u. bedeut. Spitzenhandel, ferner Seidenwaren-, Handschuh-, Kartonagen-, Zigarren-, Korsettenfabr., Seidenfärberei, Gasanstalt. A. entstand 1491 durch den Bergbau am Schreckenberg, ward 1496 Bergstadt und nahm 1539 die Reformation an; das. starb 1559 der Rechenmeister Adam Riese. Der Bergbau auf Nickel, Eisen, Wismut, Kobalt ꝛc. ist sehr heruntergekommen.

**Annaberg in Schlesien**, Df. (207 m), Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Ratibor, AG. Hultschin, LG. Ratibor, P Preußisch-Oderberg, an der Oder, 20 km v. Ratibor, 360 Ew., TE (Linie Kosel-Oderberg der Oberschl. Eisenb.), Zuckerfabr.; gegenüber in Österreich die St. Oderberg.

— Df. das., Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Leschnitz, 653 Ew., kath. Pfarrk., Obstbau, Basaltbruch (A 9 Mk.); dazu die Wallfahrtskapelle auf dem Annaberg (s. d.).

— Gut, Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG. u. LG. Bonn, P Godesberg, 40 Ew., Ackerbauschule.

**Annaburg**, Flecken, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Torgau, AG. Prettin, LG. Torgau, 32 km v. Wittenberg, 1644 Ew., PTE (Linie Wittenberg-Kohlfurt der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, Amtsb., OFörst., ev. Pfarrk., Steingutwarenfabr. (A 11 Mk.); dabei Schloß A. (862 Ew.) mit Soldatenknaben-Erziehungsanstalt. A. hieß früher Kloster-Lochau und war Stadt; im ehem. Jagdschloß Lochau starb 1525 Kurfürst Friedrich der Weise. Dabei die große Annaburger oder Lochauer Heide mit Torfstich.

**Annahof**, Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Seelow, LG. Frankfurt a. O., P Golzow i. Oderbruch, 40 Ew. (A 54 Mk.)

**Annahütte**, Kol. das., Kr. u. AG. Kalau, LG Kottbus, 12 km nordwestl. v. E Senftenberg, 240 Ew., P, Glashütte, Braunkohlengr., Ziegelbrenn.

— Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Eschenbach, LG. Weiden, P Langenbruck, 100 Ew., Glashütte.

**Annakapelle** auf dem Gräberberg, einem Vorberg des Riesengebirges am Hirschberger Thal, mit schöner Aussicht, zu Arnsdorf im Kr. Hirschberg in Schlesien.

**Annarode**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Mansfeld, LG. Halle, P Mansfeld, 561 Ew., ev. Pfarrk. (A 33 Mk.)

**Annawalde**, Df. u. Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Gerdauen, LG. Bartenſtein, P Klein-Gnie, 240 Ew., Amtsb.

**Annen-Wullen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Witten, LG. Hagen, 4 km v. Witten, 930 Ew., PTE Annen (Linie Dortmund-Hagen der Preuß. Staatseiſenb.), Amt, ev. Pfarrk., 4 Eiſen- u. Gußſtahlwerke, 3 Glashütten (darunter die Johannisberger H.), anſehnlicher Steinkohlenbergbau (Zechen Hamburg, Ringeltaube, Johannes Erbſtolln, Wiendahlsbank), Thonwarenfabr., Gasanſtalt (die Gem. 6553 Ew., davon 5178 Evang.; A 33 Mk.).

**Annerod**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr., AG., LG. u. P Gießen, 514 Ew.

**Annweiler**, St. (235 m), bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Bergzabern, LG. Landau, in ſchönem Thal der Haardt, an der Queich, 14 km v. Landau, 2945 (1840: 2867) Ew., davon 2323 Evang. u. 621 Kath.; PTE (Linie Germersheim-Saarbrücken der Pfälz. Eiſenb.), Amtsgericht, OFörſt., ev. u. kath. Pfarrk., latein. Schule, Papierfabr., Gerberei, Strohflechterei, Weinbau. A. ward 1219 Reichsſtadt und kam 1330 an die Pfalz. Die Umgegend zwiſchen Queich und Lauter wird die Pfälzer Schweiz genannt (A.-Thal mit merkwürdigen Felsgruppen in Buntſandſtein); ſüdöſtl. die Trümmer der Burg Trifels.

**Anrath**, Df. (89 m), Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Landkr. u. AG. Krefeld, LG. Düſſeldorf, unweit der Niers, 9 km ſüdweſtl. v. Krefeld, 900 Ew., PTE (Linie M.-Gladbach-Ruhrort der Preuß. Staatseiſenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Seidenwarenfabr., Bierbr., Branntweinbrenn., Raſeneiſenſteingräberei. (A 27 Mk.)

**Anried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Zusmarshauſen, LG. Augsburg, P Dinkelſcherben, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Anröchte**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Lippſtadt, AG. Erwitte, LG. Paderborn, 13 km v. E Lippſtadt, 1492 Ew., PT, Amt, kath. Pfarrk. (A 28 Mk.)

**Anrode**, Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Mühlhauſen, LG. Erfurt, P Küllſtedt, 33 Ew. (A 15 Mk.)

**Ansbach**, unmittelbare Stadt (409 m) im bayr. RB. Mittelfranken, an der Münd. des Onolzbachs in die Fränkiſche Rezat, 26 km v. Gunzenhauſen, 14,195 (1840: 11,939) Ew., davon 11,906 Evang., 2062 Kath. u. 220 Juden; 2. Ul.-Reg., 1 Bat. Landw. v. 15. Reg.; PTE (Linien Treuchtlingen-Würzburg u. Nürnberg-Krailsheim der Bayr. Staatsb.), Kreisregierung, BezirksA., prot. Konſiſtorium, Landgericht nebſt Kammer für Handelsſachen, Amtsgericht, ForſtA., OFörſt.; 2 ev. Pfk., die Johanniſk. v. 1441, mit fürſtl. Grüften, die Stifts- oder Gumbertusk. mit 12 Denkmälern v. Schwanenrittern in der Georgskapelle, kath. Ludwigskirche, Synagoge, Gymnaſium u. lateiniſche Schule (1529 v. Markgrafen Georg d. Frommen begründet), prot. Alumneum v. 1552, Realſchule, Waiſen-, Krankenhaus, Hoſpital, Hiſtor. Verein für Mittelfranken; Schloß v. 1713 mit ſchönem Hofgarten u. großer Orangerie; Wollſpinn., Fabr. in Maſchinen, Wollwaren, Zigarren, Beinknopf, Poſamentier-, Tiſchlerwaren, Zichorien, ferner Goldſtickerei, Strohmoſaikflechterei, Ziegelbrenn., große Kunſtmühle, bedeutende Bierbr., Steinbrüche, wichtige Pferde- u. Rindviehmärkte. A. verdankt ſeine Entſtehung dem im 8. Jahrh. gegründeten Gumbertusſtift, das 1057 in ein Kollegiatſtift verwandelt und 1560 aufgehoben wurde; der Ort kam 1331 an die Burggrafen v. Nürnberg und nahm 1524 die Reformation an. Mit dem ehem. Fürſtentum A., das aus 2 Teilen beſtand (A. und Baireuth), ward 1362 der Burggraf Friedrich V. v. Nürnberg belehnt; ſpäter gab es 2 Linien, von denen die Baireuther 1769 ausſtarb, während die Ansbacher den ganzen Beſitz 1791 auf Preußen übertrug. A. kam 1807 an Bayern, Baireuth 1810. A. iſt Geburtsort des preuß. Staatsmanns Freiherrn vom Stein zum Altenſtein (1770–1840), des Dichters Auguſt Grafen v. Platen-Hallermünde (1796 bis 1835, Denkmal ſeit 1859) und des Bildhauers Vandel (1800–1876). — Zum Bezirk des Landgerichts in A. (Schwurgericht in Nürnberg) gehören die 11 Amtsgerichte zu A., Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Gunzenhauſen, Heidenheim, Heilsbronn, Herrieden, Rothenburg a. T., Schillingsfürſt, Uffenheim und Waſſertrüdingen.

**Ansbach**, Bezirksamt im bayr. RB. Mittelfranken, an der Altmühl und Fränkiſchen Rezat, zählt auf 636 qkm (11,55 QM.) 33,489 Ew., davon 31,151 Evang., 2042 Kath. u. 295 Juden (53 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 47,2 Proz. Acker u. Gärten, 16,6 Wieſen, 2,9 Weiden, 27,3 Proz. Holzungen. BezirksA. in Ansbach.

**Anſelfingen**, Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konſtanz, P Engen, 374 Ew., im hohen Rande des Jura; hier der Baſaltkegel Hohenhöwen (849 m) mit Burgruine u. herrlicher Ausſicht.

**Anſerweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., AG. und LG. Metz, Kant. Pange, P Remilly, 374 Ew., kath. Pfarrk.

**Anſpach am Taunus**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Uſingen, LG. Wiesbaden, 9 km v. E Homburg v. d. H., 1318 Ew., P, ev. Pfarrk., Fabrikation von Wollwaren u. Strumpfwebſtühlen.

— (Neu-), Kol., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Friedeberg, AG. Drieſen, LG. Landsberg a. W., P Drieſen, 914 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Anſprung**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Marienberg, AG. Zöblitz, LG. Freiberg, P Zöblitz, 963 Ew., Weberei.

**Anſtel**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Neuß, LG. Düſſeldorf, P Rommerskirchen, 480 Ew.

**Anſtippen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Ragnit, LG. Tilſit, P Szillen, 140 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

**Antdorf**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Weilheim, LG. München II, P Stallach, 330 Ew., kath. Pfarrk.

**Antfeld**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Bigge, LG. Arnsberg, P Bigge, 490 Ew., Schieferbrüche. (A 8 Mk.)

**Antilly in Lothringen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., AG. u. LG. Metz, Kant. Vigy, 80 Ew., P.

**Antogast**, eins von den Kniebisbädern im Schwarzwald (483 m), bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Oberkirch, LG. Offenburg, P Oppenau, 40 Ew., Sauerbrunnen.

**Antoinettenruh**, Forsthaus, Braunschweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, P Wolfenbüttel, mit OFörst.

**Antonienhütte**, Hüttenort, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kattowitz, LG. Beuthen, 4 km v. E Morgenroth, 4940 (1852: 743) Ew., davon 368 Evang. u. 212 Juden; PT, ansehnliches Eisenhüttenwerk, Zinkwerke: Hugo- u. Liebeshoffnungshütte, Zinkweiß- u. Schamottesteinfabr., Klinkerziegelei, Steinkohlengr.

**Antonin**, Schloß, Prov. u. RB. Posen, Kr. Adelnau, AG. u. LG. Ostrowo, 16 km v. Ostrowo, 70 Ew., PTE (Posen-Kreuzburger Eisenb.).

**Antonshof**, Ritterg. daf., Kr. Fraustadt, AG., LG. u. P Lissa i. P., dicht bei Lissa, 110 Ew., Schloß u. Park. (A 18 Mk.)

**Antonsthal**, Teil v. Bermsgrün, sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Schwarzenberg, LG. Zwickau, P Schwarzenberg i. Sachs., OFörst., Holzschleiferei, Numerierschlegelfabr.

**Antweiler in der Eifel**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Adenau, LG. Koblenz, an der Ahr, 13 km v. E Ahrweiler, 280 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Antwort**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Rosenheim, AG. Prien, LG. Traunstein, P Endorf, 210 Ew., Eisenwarenfabr.

**Anzefahr**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Kirchhain, LG. Marburg, P Kirchhain RB. Kassel, an der Ohm, 310 Ew., kath. Pfarrk.

**Anzelingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Busendorf, LG. Metz, P Busendorf, 210 Ew., kath. Pfarrk.

**Anzenkirchen**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Pfarrkirchen, LG. Passau, 7 km v. E Pfarrkirchen, 350 Ew., PTE (Linie Neumarkt a. Rott-Pocking der Bayr. Staatseisenb.).

**Anzing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ebersberg, LG. München II, 5 km v. E Schwaben, 511 Ew., P, OFörst., kath. Pfarrk., Schloß.

**Apach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. und AG. Sierck, LG. Metz, P Sierck, 481 Ew.

**Apartehöfe**, Gem., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, P Elsdorf, 70 Ew., besteht aus Brockendorf, Desdorf und Ohndorf. (A 87 Mk.)

**Apelern**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Rinteln, AG. Rodenberg, LG. Hannover, P Rodenberg, 552 Ew., ev. Pfarrk.

**Apelnstedt**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, P Wolfenbüttel, 196 Ew., ev. Pfarrk.

**Apen**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Westerstede, LG. Oldenburg, am Apener Tief, 29 km v. Oldenburg, 729 Ew., PTE (Linie Oldenburg-Neuschanz der Oldenb. Eisenb.), schöne ev. Pfarrk., starke Verschiffung von Torf.

**Apenburg** (Groß-), s. Groß-Apenburg.

**Apenrade**, Kreis, Prov. Schleswig-Holstein, an den Busen von Flensburg und A., zählt auf 694 qkm (12,61 QM.) 29,559 (1867: 29,264) meist dänische Ew., davon 65 Kath. u. 17 Juden (42 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 69,0 Proz. Acker u. Gärten, 8,0 Wiesen, 11,1 Weiden, 5,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 13,5, A u. Gärten 15,5 Mk.). Hauptort:

**Apenrade**, St. daf., LG. Flensburg, in schöner Lage an dem tiefen gleichnam. Busen, 7 km v. Rothenkrug, 6215 (1803: 2834) meist deutsche Ew., davon 56 Kath. u. 11 Juden; 1 Bat. Nr. 84, 1 Bat. Landw. Nr. 84; PTE (Linie Rothenkrug-A. der Altona-Kieler Eisenb.), Landratsamt (Schloß Brunlund), Amtsgericht, Nebenzollamt I, ev. Nikolaikirche, Navigationsschule, Wollspinn., Gasanstalt, Wasserleitung, lebhafte Schiffahrt (1881: 44 Seeschiffe zu 16,154 Registertons), guter Hafen, jedoch gegen Ostwinde nicht gesichert, Seebad. A. erhielt 1284 Stadtrechte; das Schloß Brunlund ließ die Königin Margarete 1411 an Stelle eines andern erbauen.

**Apensen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geestkreis Stade, Amt Harsefeld, AG. Buxtehude, LG. Stade, P Buxtehude, 709 Ew., ev. Pfarrk.

**Aper Tief**, schiffbarer Abfluß der großen Moore westl. v. Oldenburg zur Leda (Jümme).

**Apfel**, Galmeigrube zu Beuthen in Oberschlesien.

**Apfelbach**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Mergentheim, LG. Hall, P Mergentheim, 465 Ew., kath. Pfarrk.

**Apfeldorf** (Unter-), Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schongau, LG. Kempten, P Rott b. Landsb., am Lech, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Apfelstedt**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA., AG. u. LG. Gotha, P Neudietendorf, am gleichnam. Fluß, 986 Ew., ev. Pfarrk. Die Apfelstedt kommt vom Thüringer Wald, fließt zur Gera (Unstrut), entsendet aber auch einen Arm zur Leine in das Wesergebiet.

**Apfeltrach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Mindelheim, LG. Memmingen, P Mindelheim, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Apfeltrang**, Df. daf., BezirksA. u. AG. Kaufbeuren, LG. Kempten, P Ruderatshofen, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Äpfingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Biberach, LG. Ravensburg, P Biberach, 664 Ew., kath. Pfarrk.

**Aphoven**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Heinsberg, LG. Aachen, P Heinsberg, 570 Ew., Bürgerm. (A 34 Mk.)

**Aplerbeck**, Df. (115 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Hörde, LG. Dortmund, an der Emscher, 4 km östl. v. Hörde, 5129 (3750 ev.) Ew., PTE (Linie Hamm-Unna-Dortmund der Preuß. Staatseisenb.), Amt, ev. Pfarrk., großes Eisenhüttenwerk (Aplerbecker Hütte), Puddlings- u. Walzwerk (Union), Steinkohlenzechen Margareta und Schürbank u. Charlottenburg, diese auch mit Eisensteingewinnung. (A 46 Mk.)

**Apolda**, der zweite Verwaltungsbezirk von Sachsen-Weimar-Eisenach, an der Saale u. Ilm, zählt auf 796 qkm (14,47 QM.) 84,422 (1852: 63,291) Ew., davon 541 Kath. u. 51 Juden (105 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 69,3 Proz. Acker u. Gärten, 5,5 Wiesen, 2,6 Weiden, 13,9 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Apolda**, St. (182 m), LG. Weimar, am Schöten- u. Herressenbach, 16 km v. Weimar, 15,630 (1834: 3668) Ew., davon 200 Kath.; PTE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), Bezirksdirektion, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Zimmermannsche Realschule, Schloß u. Ritterg.; A. ist ein Hauptort für die Fabrikation v. Strumpfwaren (begründet durch Zimmermann, gest. 1843) im Deutschen Reich, die in der Stadt u. Umgegend 6000 Arbeiter auf 1600 Wirkstühlen beschäftigt u. etwa 18,000 Ztr. wollene Garne zum Wert von 12 Mill. Mk. jährlich verarbeitet; sodann gibt es Eisengießereien u. Maschinenfabr., Glockengießereien, Fabr. in Kisten, Konditor-, Posamentier-, geräucherten Fleischwaren, Kartonagen, 2 Gasanstalten, Wollspinnerei, Färberei, Porzellanphotographie ꝛc.

**Apollensdorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Wittenberg, LG. Torgau, P Wittenberg, RB. Merseb., 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Apollinarisbrunnen**, Mineralquelle zu Heimersheim, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Ahrweiler, LG. Koblenz, P Neuenahr, im Ahrthal; das Wasser enthält kohlensaures Natron, kohlensaure Magnesia, Koch- u. Glaubersalz und wird verschickt.

**Apollinariskirche**, s. Remagen.

**Appeldorn**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Kleve, AG. Goch, LG. Kleve, P Kalkar, 1399 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 22, Weiden 54 Mk.)

**Appelhülsen**, Df., Prov. Westfalen, RB., Landkr., AG. u. LG. Münster, 18 km v. Münster, 621 Ew., PTE (Linie Hamburg-Köln der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Appelwerder**, Df. u. Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Deutsch-Krone, AG. Märkisch-Friedland, LG. Schneidemühl, 14 km nordwestl. v. E Deutsch-Krone, 250 Ew., PT. (A 15 Mk.)

**Appen**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Pinneberg, LG. Altona, P Pinneberg, 793 Ew.

**Appenfelden**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. und AG. Scheinfeld, LG. Fürth, P Scheinfeld, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Appenheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Bingen, AG. Ober-Ingelheim, LG. Mainz, P Gau-Algesheim, 877 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Appenrode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Zellerfeld, Amt Hohnstein, AG. Ilfeld, LG. Nordhausen, P Niedersachswerfen, 480 Ew., ev. Pfarrk.

**Appenweier**, Df., bad. Kr., Amt, AG. und LG. Offenburg, 8 km nördl. v. Offenburg, 1516 Ew., PTE (Linien Heidelberg-Basel, A.-Kehl u. A.-Oppenau der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Tabaks-, Zichorien-, Hanf-, Weinbau.

**Appersdorf**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Rottenburg, AG. Mainburg, LG. Landshut, P Siegenburg, an der Abens, 180 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

**Appertshofen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ingolstadt, LG. Eichstätt, P Kösching, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Appetshofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Möttingen, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Aprath**, Eisenbahnstat. (176 m) zur Stadtgem. Wülfrath, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Mettmann, LG. Elberfeld, 5 km v. Vohwinkel, PTE (Linie Vohwinkel-Steele der Preuß. Staatseisenb.), Gußstahl- u. Schmelztiegelfabr.

**Apricke**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Iserlohn, LG. Hagen, P Sundwig, 150 Ew., Kalksteinhöhlen.

**Arber** (Großer), der höchste Berg (1476 m) im Böhmisch-Bayrischen Waldgebirge, in der Arberkette, die, nordwestl. v. Zwisel, ganz zu Bayern gehört; der kahle Gipfel ragt weit über die dunkle Waldregion hervor und gewährt eine weite Aussicht, selbst bis auf die Alpen; südöstl. in tiefen Waldgründen der Große Arbersee (950 m), nordwestl. am Ursprung des Weißen Regen und in der Nähe des Kleinen A. (1407 m) der Kleine Arbersee (925 m).

**Arberg**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Feuchtwangen, AG. Herrieden, LG. Ansbach, P Triesdorf, 672 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Arbergen**, Df., Prov. Hannover, Landdr Stade, Kr. Verden, Amt u. AG. Achim, LG. Verden, P Achim, 827 Ew., ev. Pfarrk.; Geburtsort des Geschichtschreibers Heeren (1760—1842) und des Astronomen Olbers (1758—1840).

**Arborn**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt u. AG. Herborn, LG. Limburg a. L., P Driedorf, 470 Ew.

**Archshofen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Mergentheim, LG. Hall, P Kreglingen, 611 Ew., ev. Pfarrk.

**Arbey**, kleines bewaldetes Gebirge zwischen Schwerte und Witten, Prov. Westfalen, auf der Nordseite der Ruhr und an der nördlichen Grenze des Schiefergebirges, mit steilem Abfall zur Ruhr von Syburg bis Herdecke und von Wetter bis Witten; es liegt bereits im Ruhrkohlengebirge und steigt bis 244 m an (Hohensyburg).

**Arbey**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Witten, LG. Hagen, P Annen, 1330 Ew.

**Ardorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Aurich, Amt u. AG. Wittmund, LG. Aurich, P Ogenbargen, 260 Ew., ev. Pfarrk., südl. große Moore.

**Aremberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Adenau, LG. Koblenz, P Adenau, 220 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 5,5 Mk.); auf einem Basaltfelsen das Stammschloß A. der Herzöge u. Fürsten v. A. (Arenberg).

**Arenberg**, Df. daf., RB. u. Kr. Koblenz, AG. Ehrenbreitstein, LG. Neuwied, P Ehrenbreitstein, 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Arendsee**, St., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Osterburg, LG. Stendal, 18 km v. E Kallehne u. E Seehausen i. Altm., 2171 (1816: 1270) Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Kaltwasserheilanstalt, Dampfmahl- und Dampfsägemühle, Fischerei, ehem. Benediktinerkloster (A 7,5 Mk.); der sehr tiefe gleichnam. See soll 815 durch ein Erdbeben entstanden sein und vergrößerte sich 25. Nov. 1685 durch ein andres; das Gut A., Amtsb. u. Remontedepot.

—— Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG. u. LG. Prenzlau, P Boitzenburg i. Uk., 280 Ew. (A 23 Mk.)

**Arenfels**, Schloß u. Ritterg., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Neuwied, AG. Linz, LG. Neuwied, P Hönningen a. Rh., auf einem Berg am Rhein, 20 Ew.

**Arensburg**, Schloß, Schaumburg-Lippe, AG. und LG. Bückeburg, P Steinbergen.

**Arensdorf i. Kr. Lebus**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Müncheberg, LG. Frankfurt a. O., 16 km südöstl. v. E Dahmsdorf-Müncheberg, 651 Ew., P, ev. Pfarrk., Stärkefabr. (A 17 Mk.)

**Arenshausen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Heiligenstadt, LG. Nordhausen, an der Leine, 12 km westl. v. Heiligenstadt, 390 Ew., PTE (Linie Halle-Münden der Preuß. Staatseisenb.). (A 28 Mk.)

**Arenshorst**, Ritterg., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Osnabrück, Amt u. AG. Wittlage, LG. Osnabrück, P Bohmte, 130 Ew., ev. Pfarrk.

**Aresing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schrobenhausen, LG. Neuburg a. D., P Schrobenhausen, an der Weillach, 592 Ew., kath. Pfarrk., altes Schloß, Geburtsort des kath. Theologen Sailer (1751, gest. als Bischof von Regensburg 1832).

**Aretsried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Zusmarshausen, LG. Augsburg, P Dinkelscherben, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Arfeld**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Wittgenstein, AG. Berleburg, LG. Arnsberg, P Schwarzenau i. Westf., an der Eder, 320 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Arft** (Haus-), Ritterg., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, P Worringen, 15 Ew., Schloß mit schönem Garten.

**Arfurt**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Runkel, LG. Limburg a. L., P Villmar, an der Lahn, 865 Ew., kath. Pfarrk., Pappdeckelfabr.

**Arganey**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., AG. u. LG. Metz, Kant. u. P Vigy, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Arge**, Fluß in Ostpreußen, der später als Laukne einen Hauptzufluß des Nemonien bildet.

**Argelothen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Heinrichswalde, LG. Tilsit, P Heinrichswalde, 140 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Argen**, Fluß in Württemberg, entsteht aus dem sehr wilden Obern u. dem Untern A., ist 78 km lang und fließt bei Langenargen in den Bodensee.

**Argenau** (früher Gniewkowo), St., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, 14 km nordöstl. v. Inowrazlaw, 2229 Ew., davon 769 Evang., 1283 Kath. u. 176 Juden (1050 Polen); PTE (Linie Posen-Thorn der Oberschles. Eisenb.), Vorschußverein, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Argenchen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Falkenberg i. L., LG. Saargemünd, P Herny, 333 Ew., kath. Pfarrk.

**Argeningken** (-Grandßen), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG., LG. u. P Tilsit, an der Arge, 13 km v. Tilsit, 150 Ew., E (Tilsit-Insterburger Eisenb.). (A 16 Mk.)

—— (Neu-), s. Neu-Argeningken.

**Argenschwang**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Kreuznach, AG. Stromberg, LG. Koblenz, P Wallhausen Kr. Kreuznach, 470 Ew.

**Argenthal**, Df. daf., Kr. u. AG. Simmern, LG. Koblenz, 21 km v. E Bacharach, 802 Ew., PT, ev. Pfarrk., Eisenerzgr. (A 11,5 Mk.)

**Arget**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München II, AG. Wolfratshausen, LG. München II, P Sauerlach, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Arheilgen**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Darmstadt, AG. Darmstadt II, LG. Darmstadt, 5 km nördl. v. Darmstadt, 3155 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Heidelberg der Main-Neckarb.), OFörst. (Revier Kranichstein), ev. Pfarrk.

**Arholzen**, Df., Braunschweig, Kr. Holzminden, AG. Stadtoldendorf, LG. Holzminden, P Stadtoldendorf, 583 Ew., ev. Pfarrk.

**Arklitten**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Gerdauen, LG. Bartenstein, P Gerdauen, 250 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

**Arkona**, Nordspitze der pommerschen Insel Rügen, 54 m h., aus einer Mischung von Kreide und Lehm bestehend; daselbst jetzt ein Leuchtturm mit T (P Altenkirchen auf Rüg.), zur Heidenzeit eine Burg mit berühmtem Tempel des Gottes Swantewit, die 1168 vom König Waldemar I. von Dänemark erobert und zerstört wurde.

**Arle**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Emden, AG. Berum, LG. Aurich, P Hage i. Ostfriesl., am Rande der Marsch, 6 km v. Dornum, 270 Ew., P, ev. Pfarrk.; dabei Ost- u. Süd-A. (Df. u. Kol.) mit 370 Ew.

**Arlen**, Df., Baden, Kr. u. Amt Konstanz, AG. Radolfzell, LG. Konstanz, P Rielasingen, 741 Ew., kath. Pfarrk.

**Arlesried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Memmingen, AG. Ottobeuren, LG. Memmingen, P Sontheim i. Bay., 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Arloff**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Bonn, P Münstereifel, 500 Ew.

**Armadebrunn**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sprottau, LG. Glogau, P Primkenau, 260 Ew.; die gleichnam. E (Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseisenb.), 43 km v. Sagan, zur Stadtgem. Bunzlau.

**Armenruh**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Goldberg, LG. Liegnitz, P Harpersdorf, 677 Ew. (A 25 Mk.)

**Armsdorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Falkenberg i. L., LG. Saargemünd, P Herlingen, 288 Ew., kath. Pfarrk.

**Armsen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt, AG., LG. u. P Verden, 460 Ew.

**Armsheim**, Df., heff. Prov. Rheinheffen, Kr. Oppenheim, AG. Wörrstadt, LG. Mainz, 35 km v. Mainz, 1083 Ew., PTE (Linien Mainz-A., Bingen-Worms u. A.-Flonheim der Heff. Ludwigsb.), ev. u. kath. Pfarrk., Weinbau.

**Arnach**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Waldsee, LG. Ravensburg, P Wurzach, 210 Ew., kath. Pfarrk.

**Arnau**, Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Königsberg i. Pr., am Pregel, 320 Ew., ev. Pfarrk., Gut ehemals des Oberpräſidenten v. Schön. (A 14 u. 11,5 Mk.)

—— Df. daſ., RB. Königsberg, Kr. u. AG. Oſterode, LG. Allenſtein, P Seubersdorf, 735 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Arnbach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Dachau, LG. München II, P Röhrmoos, 250 Ew., kath. Pfarrk.

—— Bahnhof zur Gem. Ober-A. daſ., BezirksA. u. AG. Schrobenhauſen, LG. Neuburg a. D., PTE (Linie Augsburg-Ingolſtadt der Bayr. Staatseiſenb.).

—— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Neuenbürg, LG. Tübingen, P Neuenbürg i. Württ., 572 Ew.

**Arnbruck**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Viechtach, LG. Deggendorf, 32 km v. E Cham, 510 Ew., P, kath. Pfarrk., Glashütte.

**Arneburg**, St., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr., AG. u. LG. Stendal, an der Elbe, 15 km v. E Stendal, 2191 (1816: 1231) Ew., PT, ev. Pfarrk., Zucker-, Ofenfabr., Schloßtrümmer. (A 12 Mk.)

**Arnegg**, Df., württ. Donaukreis, BezirksA. u. AG. Blaubeuren, LG. Ulm, P Herrlingen, 341 Ew., kath. Pfarrk.

**Arnhauſen**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Belgard, AG. Polzin, LG. Köslin, P Groß-Rambin, an der Müglitz, 560 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 u. 7 Mk.)

**Arnimswalde**, Df. daſ., RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Altdamm, LG. Stettin, P Hornskrug, 533 Ew. (Wieſen 19,5 Mk.)

**Arnis**, Flecken, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Schleswig, AG. Kappeln, LG. Flensburg, auf einer Inſel in der Schlei, 12 km v. E Süderbrarup, 698 Ew., PT, ev. Pfarrk., Fiſcherei; Schleiübergang der Preußen 6. Febr. 1864.

**Arnoldsdorf**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Briesen i. Weſtpr., 878 Ew., Amtsb. (A 13,5 Mk.)

—— Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Neiße, AG. Ziegenhals, LG. Neiße, P Ziegenhals, 1274 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Papierfabr., Schieferbruch, dabei in Öſterreich die Biſchofskuppe. (A 9 u. 16,5 Mk.)

**Arnoldsgrün**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Olsnitz, LG. Plauen, P Schöneck i. S., 468 Ew., ev. Pfarrk.

**Arnoldshain**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Uſingen, LG. Wiesbaden, P Niederreifenberg, 654 Ew., ev. Pfarrk.

**Arnoldshof**, Df., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Jauer, LG. Liegnitz, P Kroitſch, 40 Ew. (A 45 Mk.)

**Arnoldshöhe**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, P Bayenthal, 500 Ew., Dampfmühle, Pappſchachtelfabr., Bierbr.

**Arnoldsweiler**, Df. daſ., RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Düren, 1205 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 52 Mk.)

**Arnsbach**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Homberg, AG. Borken, LG. Kaſſel, P Borken RB. Kaſſel, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Arnsberg**, Regierungsbezirk, Prov. Weſtfalen, im N., zwiſchen Lippe, Emſcher, Möhne u. Ruhr, fruchtbares Tiefland (Hellweg, Soeſter Börde), anſteigend zu geringen Höhen (Haar u. Arbey mit dem Ruhrkohlengebirge), ſonſt Gebirgsland mit tiefen Flußthälern (Ruhr, Lenne, Sieg), bedeutenden Eiſenerzlagern und großen Waldungen (ſ. Weſtfalen). Der RB. zählt auf 7697 qkm (139,81 QM.) 1,068,141 (1816: 376,736) Ew., davon 592,785 Evang., 461,996 Kath. und 9495 Juden (139 Ew. auf 1 qkm), und zerfällt in die 16 Kreiſe: Altena, A., Stadt- u. Land-Bochum, Brilon, Stadt- u. Land-Dortmund, Hagen, Hamm, Iſerlohn, Lippſtadt, Meſchede, Olpe, Siegen, Soeſt und Wittgenſtein; Bodenbenutzung: 37,6 Proz. Acker u. Gärten, 7,0 Wieſen, 8,0 Weiden, 42,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 16, A 26 Mk.).

**Arnsberg**, Kreis im gleichnam. RB. der Prov. Weſtfalen, Bergland an der Ruhr u. Möhne, hat auf 677 qkm (12,29 QM.) 40,848 (1819: 20,314) Ew., davon 2234 Evang., 38,050 Kath. und 386 Juden (60 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 27,9 Proz. Acker u. Gärten, 6,1 Wieſen, 8,3 Weiden, 54,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 16 Mk.). Hauptort:

**Arnsberg**, St. u. Hauptſt. des gleichnam. RB. daſ. (208 m), auf einem Berg an der Ruhr, welche dieſelbe in einem ſüdwärts gerichteten Bogen umſtrömt, 57 km v. Hagen, 6131 (1816: 2550) Ew., davon 1199 Evang. u. 117 Juden; PTE (Linie Aachen-Düſſeldorf-Holzminden der Preuß.

Staatseisenb.), Regierung, Landratsamt, Land-, Schwur-, Amtsgericht, Oberpostdirektion, Handelskammer, Hauptsteueramt, Bergrevier, Forstinspekt., Kommunal-OFörst.; kath. Gymnasium in der ehem. Prämonstratenserabtei Wedinghausen (1169 gestiftet, mit schöner Kirche) auf der Südspitze der Ruhrhalbinsel, ev. u. kath. Pfarrk., Eisenbahnreparaturwerkstätte, Holzstoff-, Wagenfabr., Bierbr., Gasanstalt; zu A. (A 21 Mk.) Obereimer mit OFörst., Papierfabr. u. der Promenade Eichholz. A. war früher die Hauptstadt der Grafschaft A., die 1368 das Erzstift Köln durch Kauf gewann, worauf A. Hauptstadt des Herzogtums Westfalen oder des westfälischen Niederstifts wurde. A., das dem Hansebund angehörte und einen Hauptfreistuhl des Femgerichts in dem Baumgarten unter dem Schloß besaß, war mit dem Herzogtum Westfalen 1807 bis 1813 beim Königreich Westfalen und fiel 1815 an Preußen. — Zum Bezirk des Landgerichts in A. gehören die 19 Amtsgerichte zu A., Attendorn, Balve, Berleburg, Bigge, Brilon, Burbach, Förde, Fredeburg, Hilchenbach, Kirchhundem, Laasphe, Marsberg, Medebach, Meschede, Neheim, Olpe, Siegen und Warstein.

**Arnsberg**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Preußisch-Eylau, AG. Kreuzburg, LG. Bartenstein, P Kreuzburg i. Ostpr., 230 Ew., Amtsb. (A 11,5 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, Kr. Greifenberg, AG. Treptow, LG. Stargard, P Treptow a. R., 470 Ew.

— Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Hirschberg, AG. Schmiedeberg, LG. Hirschberg, P Schmiedeberg i. Schl., 280 Ew., Amtsb.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Eichstätt, AG. Kipfenberg, LG. Eichstätt, P Kipfenberg, 200 Ew., altes Bergschloß.

**Arnsberger Wald**, eine Berglandschaft zwischen Ruhr und Möhne in Westfalen, steigt bis 578 m an, ist ganz mit Waldungen bedeckt, in denen noch schöne Eichenbestände vorkommen; in der Wasserscheide zwischen beiden Flüssen läuft der Plaggeweg.

**Arnschwang**, Df. (391 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Cham, AG. Furth, LG. Amberg, 5 km südsüdwestl. von Furth, 836 Ew., PTE (Linie Nürnberg-Furth der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schloß.

**Arnsdorf in Ostpreußen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heilsberg, AG. Guttstadt, LG. Bartenstein, 10 km südöstl. von Wormditt, 1404 Ew., PT, kath. Pfarrk., Flachsbau, Viehzucht. (A 9 Mk.)

— (Groß-), Df. daf., Kr. Mohrungen, AG. Saalfeld, LG. Braunsberg, P Saalfeld i. Ostpr., 270 Ew., ev. Pfarrk.

— (Klein-), Df. daf., P Maldeuten, 160 Ew., Amtsb.

— (Ober-, Mittel- u. Nieder-), 3 Dörfer und 2 Rittergüter, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. und P Schweidnitz, 1030 Ew., kath. Pfarrk. (A 33—44 Mk.)

— (Ober-, Mittel- u. Nieder-), 4 Dörfer u. 2 Güter, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, P Prieborn, 820 Ew., ev. Pfarrk. (A 21—25,5 Mk.)

**Arnsdorf Kr. Liegnitz**, Df. u. Vorw. daf., RB., Kr., AG. u. LG. Liegnitz, 9 km westl. v. Liegnitz, 500 Ew., PTE (Linien Berlin-Breslau u. Sommerfeld-Kohlfurt-Liegnitz d. Preuß. Staatseisenb.). (A 32 und 16 Mk.)

— **am Riesengebirge**, Df. und Ritterg. daf., RB. Liegnitz, Kr. Hirschberg, AG. Schmiedeberg, LG. Hirschberg, unweit der Lomnitz, 12 km von E Hirschberg, 1596 Ew., PT, Amtsb., ev. und kath. Pfarrk., Schloß, Papier-, Holzstoff-, Eisenstiftfabr., Bleiche; dabei der Gräberberg ein Vorberg des Riesengebirges, mit der Anna-kapelle. (A 12 Mk.)

— **in der Oberlausitz**, Df. u. Ritterg. daf., Landkr. Görlitz, AG. Reichenbach i. O.-L., LG. Görlitz, 3 km v. Seifersdorf i. O.-L., 605 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

— Ritterg. daf., Kr. Glogau, AG. Polkwitz, LG. Glogau, P Polkwitz, 60 Ew. (A 13 Mk.)

— s. Dürr-Arnsdorf.

— **in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Neustadt, AG. Radeberg, LG. Dresden, 22 km von Dresden, 821 Ew., PTE (Linien Dresden-Görlitz u. Pirna-Kamenz der Sächs. Staatseisenb.).

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Roßwein, LG. Freiberg i. S., P Böhrigen, 609 Ew., Ritterg.

— Df. daf., Amtsh. Rochlitz, AG. Penig, LG. Chemnitz, P Penig, 657 Ew., Kammgarnspinn., Holzschleiferei und Pappenfabr.

**Arnsfeld**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Annaberg, LG. Chemnitz, P Mildenau, 1554 Ew., ev. Pfarrk.

**Arnsfelde in Westpreußen**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Deutsch-Krone, LG. Schneidemühl, 13 km v. E Wittenberg i. Westpr., 773 Ew., PT, kath. Kirche. (A 13 Mk.)

**Arnshagen**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, an der Stolpe, 10 km von Stolp, 390 Ew., PTE (Linie Stolp-Stolpmünde der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Arnshall**, Saline u. Solbad zu Rudisleben (s. d.) bei Arnstadt.

**Arnshaugk**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 5. Verwaltungsb. (Neustadt a. O.), AG. Neustadt a. O., LG. Gera, P Neustadt a. O., bei Neustadt a. O., 114 Ew., Schloß.

**Arnshausen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kissingen, LG. Schweinfurt, P Kissingen, 480 Ew., kath. Pfarrk.

**Arnsnesta**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Schweinitz, AG. Herzberg, LG. Torgau, P Herzberg RB. Merseb., 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Arnstadt**, St. (292 m), Schwarzburg-Sondershausen, LG. Erfurt, in schöner Gegend an der Gera, 10 km v. Neudietendorf, 10,516 (1884: 5655) Ew., davon 134 Kath.; PTE (Linie Neudietendorf-Gehren der Preuß. Staatseisenb.),

Landratsamt, Amtsgericht; 4 ev. Kirchen, dar. die Bonifaciuskirche v. 1676 u. die ſchöne Liebfrauenkirche im byzantin. Stil aus dem 12. Jahrh., Gymnaſium, Realſchule II. Ordn., Theater, Korrektionshaus, Schloß, prachtvoller Schloßgarten, Rathaus, Solbad (klimatiſcher Kurort); lebhafte Induſtrie: Fabr. für Handſchuhe, Brückenwagen, landwirtſchaftl. Geräte (Wagen), feuerfeſte Geldſchränke, Schuh-, Elfenbein-, Fleiſch-, Korb-, Konditorwaren, Schokolade, Obſt- und Beerenwein, Mineralfarben, Zündhölzer, Hüte, Feuerſpritzen, ferner Wollſpinn., zahlreiche Loh- und Weißgerbereien, ſtarke Bierbr., 4 Kunſtmühlen; anſehnl. Ackerbau auf fruchtbarem Boden, Obſt-, Garten- und Gemüſebau, Bienenzucht, wichtiger Handel; nahebei die Ruine der Käſernburg. A. iſt ſehr alt; dort wurde 1198 Philipp v. Schwaben zum deutſchen König gewählt, und dort war 1704 Joh. Seb. Bach Organiſt. In der Nähe die Saline Arnshall (ſ. Rudisleben).

**Arnſtedt**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Hettſtedt, LG. Halle, P Hettſtedt, 728 Ew., ev. Pfarrk. (A 53 Mk.)

**Arnſtein**, St. (204 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Karlſtadt, LG. Würzburg, auf einer Anhöhe an der Wern, 23 km von Schweinfurt, 1807 Ew., PTE (Linie Schweinfurt-Gemünden der Bayr. Staatseiſenb.), Amtsgericht, kath. Pfarrk., Schloß, Obſt- u. Weinbau, Wallfahrtsort.

— Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heiligenbeil, AG. Zinten, LG. Braunsberg, P Zinten, 320 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

— Gut und Ruine, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Gebirgskreis Mansfeld, P Ermsleben, 100 Ew.

— Ritterg., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. und AG. Witzenhauſen, LG. Kaſſel, P Witzenhauſen, 100 Ew., alte Burg.

— ſ. Seelbach.

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Lichtenfels, AG. Weismain, LG. Baireuth, P Weismain, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Arnſtorf in Bayern**, Flecken, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Eggenfelden, LG. Deggendorf, 24 km von E Oſterhofen, 1255 Ew., PT, Amtsgericht, 2 kath. Kirchen, Schlöſſer, Viehzucht.

**Arnswalde, Kreis**, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, an der Drage, zählt auf 1264 qkm 22,95 QM.) 43,837 (1819: 22,023) Ew., davon 192 Kath. u. 531 Juden (35 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 53,2 Proz. Acker u. Gärten, 6,8 Wieſen, 4,6 Weiden, 29,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 8, A 10,5 Mk.). Hauptort:

**Arnswalde**, St. (62 m) daſ., LG. Landsberg a. W., am Beguinenfließ, 35 km von Stargard, 7358 (1816: 2821) Ew., davon 50 Kath. u. 208 Juden; PTE (Linie Stargard-Poſen-Breslau der Oberſchleſ. Eiſenb.), Landratsamt, Amtsgericht, ev. Marienkirche, Eiſengießerei, Streichhölzer-, Dachpappenfabr., Wollſpinn., Wollwäſcherei, Dampfſägemühle, Acker- u. Gemüſebau, Viehzucht, in der Umgegend viele Spiritusbrenn. u. Stärkefabr. (A 17 Mk.)

**Arnum**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Hadersleben, AG. Toſtlund, LG. Flensburg, 10 km v. Toſtlund, 480 Ew., P.

**Arolſen**, Hauptſt. des Fürſtentums Waldeck (272 m), Kreis der Twiſte, LG. Kaſſel, an der Aar, 20 km v. E Niedermarsberg u. E Scherfede, 2477 (1824: 1698) Ew., davon 189 Kath. und 69 Juden; 1 Bat. Nr. 83, 1 Bat. Landw. Nr. 83; PT, Sitz der Landesbehörden, Amtsgericht, Forſtinſpekt., ev. u. kath. Pfarrk., Realprogymnaſium, Schloß; A. iſt Geburtsort des Bildhauers Rauch (1777—1857) und des Malers Kaulbach (1805).

**Arpke**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt u. AG. Burgdorf, LG. Hildesheim, P Hannover, 490 Ew.

**Arrenberg**, Weiler zur Stadtgem. Elberfeld, 700 Ew.

**Arrenkamp**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. und AG. Wittlich, LG. Trier, P Wittlich, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Arrenrath**, Df. daſ., RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Wittlich, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Arrild**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Hadersleben, AG. Toſtlund, LG. Flensburg, P Arnum, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Arry**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Gorze, AG. Ars a. d M., LG. Metz, P Corny, unweit der Moſel, 429 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Ars an der Moſel**, St. daſ., an der Moſel, 8,5 km v. Metz, 5989 Ew., davon 374 Evang.; PTE (Linie Metz-Novéant der Elſaß-Lothr. Eiſenb.), Amtsgericht, kath. Pfarrk., 2 große Eiſenwerke mit 1500 Arb., Papierfabr., Wein-, Obſt- und Gemüſebau.

**Arsbeck**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Heinsberg, AG. Wegberg, LG. Aachen, P Wegberg, 810 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Ars-Laquenexy**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Pange, AG. u. LG. Metz, P Peltre, 195 Ew., kath. Pfarrk.

**Arſten**, Df., Bremen, AG., LG. u. P Bremen, unweit der Weſer, 960 Ew., ev. Pfarrk., Gemüſebau.

**Arsweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, Kant. Kattenhofen, P Fentſch, 389 Ew., kath. Pfarrk.

**Artelshofen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hersbruck, LG. Nürnberg, P Vorra, 390 Ew., ev. Pfarrk.

**Artern**, St. (126 m), Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Sangerhauſen, LG. Nordhauſen, an der Unſtrut, 14 km v. Sangerhauſen, 4460 (1816: 2329) Ew., davon 47 Kath. u. 14 Juden; PTE (Linie Sangerhauſen-Erfurt der Preuß. Staatseiſenb.), Darlehnsverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Salinenverwaltung mit Salzwerk und Solbad, Steinſalzlager, Papier-, Zucker-, chemiſche, Maſchinenfabr., große Mühle, Viehzucht; in der Harzſtraße Goethes Stammhaus, deſſen

Großvater zog als Schneidergeselle nach Frankfurt a. M. (A 57 Mk.) Dabei Domäne und Rittergut gl. Nam., 30 u. 100 Ew., Amtsb. (A 56 u. 53 Mk.)

**Artlenburg**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Lüneburg, an der Elbe, 5 km v. E Hohnstorf, 930 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Schiffahrt, Fischerei, Handel mit Korbweiden; in alter Zeit ein wichtiger Elbübergang, 5. Juli 1803 Kapitulation der Hannoveraner unter Wallmoden gegen die Franzosen (Mortier).

**Artolsheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Schlettstadt, Kant. und AG. Markolsheim, LG. Kolmar, P Markolsheim, 887 Ew., kath. Pfarrk.

**Arys**, St., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Johannisburg, LG. Lyck, am gleichnam. Fluß, 30 km v. E Lötzen, 1306 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk. (A 7,5 Mk.) Der inselreiche gleichnam. See, 10 km lang, bis 4 km breit, fließt durch den Arysfluß zum Spirdingsee ab.

**Arzbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt u. AG. Montabaur, LG. Neuwied, P Neuhäusel i. Nassau, 1256 Ew., kath. Pfarrk.

**Arzberg**, St., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Wunsiedel, AG. Thiersheim, LG. Hof, an der Rösla, 11 km v. Redwitz, 2274 (1840: 1990) Ew., davon 165 Kath.; PTE (Linie Nürnberg-Eger der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Baumwollspinn., bedeutender Eisenerzbergbau (Gruben Gold- und Silberkammer), Kalkbrenn.

— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG. und LG. Torgau, P Zschalau, 380 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.

**Arzen**, Flecken, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. u. AG. Hameln, LG. Hannover, 10 km v. E Hameln, 1439 Ew., PT, OFörst., ev. Pfarrk., Maschinen-, Pulverfabr.

**Arzenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Kolmar, Kant. Andolsheim, AG. und LG. Kolmar, P Jebsheim, am Rhein-Rhonekanal, 663 Ew., kath. Pfarrk.

**Arzfeld**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Prüm, AG. Waxweiler, LG. Trier, P Waxweiler, 430 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Arzheim**, Df. daf., RB., Kr., AG. und LG. Koblenz, P Ehrenbreitstein, 1038 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 51 Mk.)

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG., LG. u. P Landau i. Pf., 1193 Ew., kath. Pfarrk.

**Arzweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg, Kant. u. AG. Pfalzburg, LG. Zabern, 12 km v. Saarburg, 616 Ew., PE (Linie Straßburg-Deutsch-Avricourt der Elsaß-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., großer Eisenbahntunnel.

**Asbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hersfeld, AG. Niederaula, LG. Kassel, P Niederaula, an der Fulda, 664 Ew.

— Df. daf., Kr. Witzenhausen, AG. Allendorf, LG. Kassel, P Allendorf a. Werra, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Asbach**, Df. daf., Kr. u. AG. Schmalkalden, LG. Meiningen, P Schmalkalden, 915 Ew., Maschinenfabr.

**Asbach im Westerwald**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Neuwied, 15 km v. E Eitorf, 380 Ew., PT, Amtsgericht, Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Dachau, LG. München II, P Petershausen, 120 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Griesbach, AG. Rotthalmünster, LG. Passau, P Karpfham, 330 Ew., kath. Pfarrk., ehem. Benediktinerabtei von 1127.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Donauwörth, LG. Neuburg a. D., P Bäumenheim, 350 Ew., kath. Pfarrk.

— **in Baden**, Df., Baden, Kr., Amt, AG. u. LG. Mosbach, 11 km v. Mosbach, 654 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Würzburg der Bad. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Asbeck**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Ahaus, LG. Münster, 400 Ew., P, kath. Pfarrk.; dabei Bauerschaft A., 480 Ew. (A 27 Mk.)

— Df. daf., RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Haspe, LG. Hagen, P Gevelsberg, 510 Ew.

**Asberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. und AG. Mörs, LG. Kleve, P Mörs, 480 Ew., wichtig zur Römerzeit, damals am Rhein. (A 26 Mk.)

**Asch**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Kaufbeuren, AG. Buchloe, LG. Memmingen, 17 km v. E Buchloe, 546 Ew., PT, kath. Pfarrk.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Blaubeuren, LG. Ulm, P Blaubeuren, 630 Ew., ev. Pfarrk.

**Ascha**, perlenführender Bach im bayr. RB. Oberpfalz, der r. zur Schwarzach (diese l. zur Nab) geht.

**Ascha**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Bogen, AG. Mitterfels, LG. Straubing, 15 km von E Straubing, 310 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Aschach**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kissingen, LG. Schweinfurt, an der Mündung der Aschach in die Fränk. Saale, 8 km nördl. von E Kissingen, 882 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß.

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA., AG., LG. u. P Amberg, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Aschach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Lindau, LG. Kempten, P Lindau i. Bay., an der Mündung der Aach in den Bodensee, 390 Ew., ev. Pfarrk., OFörst., Obst- und Weinbau.

**Aschaffenburg**, unmittelbare Stadt (131 m), bayr. RB. Unterfranken, in schöner Lage am Main, 41 km v. Frankfurt a. M., 12,152 (1840: 9273) Ew., davon 1479 Evang., 10,177 Kath. und 493 Juden; 1 Bat. Nr. 9, 1 Bat. Landw. Nr. 9; PTE (Linien A.-Würzburg u. A.-Amorbach der Bayr. Staatseisenb., Mainz-Darmstadt-A. u. Frankfurt a. M.-A. der Hess. Ludwigsb.), Bezirksamt, Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, Amtsgericht, Hauptzollamt, Forstamt; 1 ev., 3 kath. Kirchen, unter diesen die Stifts-

kirche v. 940—980 mit Grabmal des Kurfürſten Friedrich Karl Joſ. v. Erthal (geſt. 1802), Synagoge, Klöſter, Zentral-Forſtlehranſtalt, kath. Gymnaſium und latein. Schule, Studienſeminar, Realſchule, Lehrerinnenſeminar, vortreffliche Baumſchule; Schloß Johannisburg v. 1605—14 mit Bibliothek u. Kupferſtichſammlung (ehemals Sommerreſidenz der Kurfürſten von Mainz), das Pompejanum, nach dem Muſter eines zu Pompeji ausgegrabenen Hauſes (Kaſtor und Pollux) 1842—49 von König Ludwig I. erbaut; Papierfabr., 3 große Fabr. für Buntpapier mit Export nach England und Amerika, Leim-, Likör-, Zigarrenfabr., Bierbr., Getreide-, Obſt- u. Weinbau, Handel mit Holz, Wein u. Bauſteinen; Parkanlage Schönbuſch auf dem l. Mainufer. A. war bereits eine römiſche Niederlaſſung; Herzog Otto I. v. Schwaben u. Bayern gründete daſelbſt 974 ein Kollegiatſtift; bald darauf kam es an Mainz, 1814 an Bayern; Treffen 14. Juli 1866. — Zum Landgericht in A. gehören die Amtsgerichte Alzenau, Amorbach, A., Klingenberg, Lohr, Marktheidenfeld, Miltenberg, Obernburg, Schöllkrippen und Stadtprozelten.

**Aſchaffenburg**, Bezirksamt, bayr. RB. Unterfranken, am Main u. Speſſart, zählt auf 400 qkm (7,27 QM.) 31,087 Ew., davon 350 Evang. u. 183 Juden (78 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 29,6 Proz. Acker u. Gärten, 6,7 Wieſen, 58,2 Proz. Holzungen. BezirksA. in Aſchaffenburg.

**Aſchara**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA. Gotha, AG. Tonna, LG. Gotha, P Gräfentonna, 405 Ew., ev. Pfarrk.

**Aſchau**, Bahnhof, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Roſenheim, AG. Prien, LG. Traunſtein, am Fuß der Alpen, 10 km faſt ſüdl. v. Prien, PTE (Linie Prien-A. der Bayr. Staatseiſenb.), zu Hohenaſchau (an der Prien, 150 Ew., Bergſchloß, Bierbr., Eiſenwerk u. Drahtzieherei).

**Aſchbach**, Flecken, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg II, AG. Burgebrach, LG. Bamberg, 31 km v. E Bamberg, 678 Ew., PT, Simultankirche, Schloß, Obſtbau, Viehzucht.

— Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Heppenheim, AG. Wald-Michelbach, LG. Darmſtadt, P Wald-Michelbach, 300 Ew., Papier- u. Zündholzerfabr., Eiſenhammer.

— Df. im Unterelſaß, Kr. Weißenburg, Kant. Selz, AG. Lauterburg, LG. Straßburg, P Niederröbern, 647 Ew., kath. Pfarrk.

**Aſcheberg in Holſtein**, Gut u. Bahnhof, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Plön, LG. Kiel, am weſtl. Ufer des Großen Plöner Sees, 27 km v. Kiel, 220 Ew., PTE (Linien A.-Kiel u. Neumünſter-Neuſtadt i. H. der Altona-Kieler Eiſenb.).

— **in Weſtfalen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Lüdinghauſen, LG. Münſter, 10 km v. E Drenſteinfurt, 1119 Ew., PT, Amt, kath. Pfarrk. (A 24 Mk.); dazu Ritterg. und Schloß Romberg.

**Aſchenbach** (Hof-), Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Hünfeld, LG. Hanau, P Hünfeld, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Aſchendorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Meppen, AG. Papenburg, LG. Osnabrück, unweit der Ems, 5 km von Papenburg, 1300 Ew., PTE (Linie Soeſt-Emden der Preuß. Staatseiſenb.), Amt, kath. Pfarrk., Senfenfabr., öſtl. große Moore.

**Aſchendorf**, Bauerſch., Prov. Hannover, Kr. Melle, Amt u. AG. Iburg, LG. Osnabrück, P Laer i. Hann., 664 Ew.

**Aſchenhauſen**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 4. Verwaltungsbez. (Dermbach), AG. Kaltennordheim, LG. Eiſenach, P Kaltennordheim, 326 Ew., ev. Pfarrk.

**Aſcherbude**, Df., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Czarnikau, AG. Filehne, LG. Schneidemühl, P Filehne, 13 km nordöſtl. v. Filehne, 400 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseiſenb.). (A 6 Mk.)

**Aſcherode**, Df. und Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Nordhauſen, AG. Bleicherode, LG. Nordhauſen, P Sollſtedt, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Aſchersleben**, Kreis, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, an der Wipper, Bode und Selke u. am Harz, mit reichem Braunkohlenlager, zählt auf 450 qkm (8,17 QM.) 69,754 (1819: 38,518) Ew., davon 1828 Kath. u. 240 Juden (155 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 74,7 Proz. Acker und Gärten, 5,9 Wieſen, 2,3 Weiden, 11,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 39, A 47 Mk.). LandratsA. in Quedlinburg.

**Aſchersleben**, St. (113 m) daſ., LG. Halberſtadt, an der Eine, 56 km v. Magdeburg, 19,501 (1816: 8336) Ew., davon 340 Kath. u. 170 Juden; 4 Esk. Huſ. Nr. 10, 1 Bat. Landw. Nr. 27; PTE (Linien Wittenberg-A. u. Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseiſenb.), Reichsbanknebenſtelle, Amtsgericht; 3 ev. Kirchen (Stephanskirche), Realgymnaſium, Wollſpinn., Fabr. in Wollwaren, Zucker (2), Chemikalien, Papier, Blechwaren, Seife, Geldſchränken, Leder, ferner Eiſengießerei und Maſchinenfabr., Bierbr., bedeutender Acker- und Gartenbau auf ausgezeichnetem Boden (Runkelrübenſame), Braunkohlengruben Georg u. Friedrich Chriſtian, Solbad Wilhelmsbad, Ruine auf dem Wolfberg; die Burg Askania, 1140 zerſtört, nach 1444 abgetragen, lag weſtl. neben der Stadt im Burggarten. (A 53 Mk.)

— Domäne, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Ückermünde, P Ferdinandshof, 90 Ew. (A 14 Mk.)

**Aſchfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. und AG. Karlſtadt, LG. Würzburg, P Eußenheim, 692 Ew., kath. Pfarrk.

**Aſchhauſen**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall, P Schönthal, 301 Ew., kath. Pfarrk.

**Aſchheim**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, P Feldkirchen, 450 Ew., kath. Pfarrk.

**Aſcholding**, Df. daſ., BezirksA. München II, AG. Wolfratshauſen, LG. München II, P Wolfratshauſen, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Aſcholtshauſen**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Mallersdorf, LG. Straubing, P Mallersdorf, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Aschwarden**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Lehe, Amt u. AG. Hagen i. Brem., LG. Verden, 20 km v. E Vegesack, 340 Ew., P, Kohlbau.

**Asel**, Df. daſ., Landdr. u. Kr. Aurich, Amt und AG. Wittmund, LG. Aurich, P Wittmund, 220 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Hildesheim, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Asemissen**, Df., Lippe, AG. Örlinghausen, LG. Detmold, P Örlinghausen, 763 Ew.

**Asendorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. und LG. Halle, P Teutschenthal, 350 Ew. (A 63 Mk.)

— Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hoya, LG. Verden, 21 km v. Nienburg, 140 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Askania**, ſ. Aschersleben.

**Aslau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bunzlau, LG. Liegnitz, P Kaiserswaldau, 880 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10 u. 12 Mk.)

**Asmissen**, Bauersch., Lippe, AG. Alverdissen, LG. Detmold, P Alverdissen, 1132 Ew.

**Aspach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant. u. AG. Altkirch, LG. Mülhausen, P Altkirch, 4,5 km v. Sennheim, 582 Ew., E (Linie Sennheim-Sentheim der Elsaß-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

— Df., Sachsen-Gotha, LandratsA., AG. und LG. Gotha, P Waltershausen, 328 Ew., ev. Pfarrk.

**Aspenstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr., AG., LG. u. P Halberstadt, 589 Ew., ev. Pfarrk.

**Asperden**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Kleve, AG. Goch, LG. Kleve, P Goch, 770 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., ehem. Cistercienser-Nonnenkloster. (A 33 Mk.)

**Asperg**, St. (270 m), württ. Neckarkreis, OberA. und AG. Ludwigsburg, LG. Stuttgart, 4 km von Ludwigsburg, 2571 (99 kath.) Ew., PTE (Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Gipsmühlen; dazu auf 356 m h. Berg die ehem. Festung Hohenasperg (1 Bat. Nr. 122), jetzt Strafanstalt u. Landesgefängnis (Dichter Schubart 1777—87).

**Aspisheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Bingen, LG. Mainz, P Genſingen, 730 Ew., Weinbau.

**Assamstadt**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt Tauberbischofsheim, AG. Boxberg, LG. Mosbach, 11 km v. E Wölchingen, 1323 Ew., PT, kath. Pfarrk., Obst- und Weinbau.

**Assaunen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Gerdauen, LG. Bartenstein, P Gerdauen, an der Omet, 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Asse**, kleiner Gebirgszug (222 m h.), reich bewaldet, südöstl. v. Wolfenbüttel in Braunschweig (OFörst. zur Asse).

**Assel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marschkreis Stade, Amt u. AG. Freiburg a. E., LG. Stade, 9 km nördl. von Stade, 600 Ew., PT, Nebenzollamt I, ev. Pfarrk., Ziegelbrenn.

**Asselfingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA., AG. u. LG. Ulm, P Niederstotzingen, 680 Ew., ev. Pfarrk.

**Asselheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünstadt, LG. Frankenthal, P Grünstadt, 2 km v. Grünstadt, 627 Ew., E (Linie Grünstadt-Eisenberg der Pfälz. Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Asseln**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Büren, AG. Lichtenau, LG. Paderborn, P Lichtenau i. Westf., 420 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Hörde, LG. Dortmund, P Wickede-A., 2296 (1770 ev.) Ew., ev. Pfarrk., Steinkohlenzechen des Hörder Kohlenwerks (A 57 Mk.); dabei E Wickede-A. (9 km v. Dortmund), an der Linie Welwer-Sterkrade der Preuß. Staatseisenb.

**Assenheim**, St., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. und AG. Friedberg, LG. Gießen, an der Mündung der Wetter in die Nidda, 5 km v. Friedberg i. Heſſ., 1033 Ew., PTE (Linie Hanau-Friedberg i. Heſſ. der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schloß und Garten.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Speier, AG. Ludwigshafen, LG. Frankenthal, P Dannstadt, 460 Ew.

**Assinghausen**, Df. (394 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Bigge, LG. Arnsberg, an der Ruhr, 7 km v. E Olsberg, 599 Ew., PT, kath. Pfarrk., Strohmesserfabr.

**Aßlar**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Wetzlar, LG. Limburg a. d. L., P Wetzlar, an der Dill, 934 Ew., Bürgerm., ev. Pfarrk., Dampfmahl- und Sägemühle (A 21 Mk.)

**Aßling**, Df. und Bahnhof, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ebersberg, LG. München II, an der Attel, 45 km v. München, 300 Ew., PTE (Linie München-Rosenheim-Salzburg der Bayr. Staatseisenb.).

**Aßmannshardt**, Df., württ. Donaukreis, OberA. und AG. Biberach, LG. Ravensburg, P Biberach, 498 Ew., kath. Pfarrk.

**Aßmannshausen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt und AG. Rüdesheim, LG. Wiesbaden, am Rhein unterhalb des Niederwalds, 4,5 km von Rüdesheim, 965 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., warme Mineralquelle mit Bad, vorzüglicher Weinbau (Rotwein) auf blauem Schiefer.

**Aßweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Drulingen, LG. Saargemünd, P Drulingen, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Astede**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Varel, LG. Oldenburg, P Neuenburg i. Old., 450 Ew.

**Astenberg** (Kahle), der höchste Punkt (842 m) in Westfalen u. nächst dem Großen Feldberg im Taunus im Schiefergebirge (ſ. d.) überhaupt; auf ihm entspringt die Lenne.

**Astenberg**, Df. (775 m) daſ., RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Medebach, LG. Arnsberg, P Winterberg, am Ursprung der Lenne, 180 Ew., kath. Pfarrk. (A 3 Mk.)

— (Neu-), Df. (693 m) daſ., Kr. Wittgen-

stein, AG. Berleburg, LG. Arnsberg, P Hoheleye, 250 Ew., kath. Pfarrk. (A 3,5 Mk.)

**Astenet**, Df. (248 m), Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Eupen, LG. Aachen, 11 km v. Aachen, 130 Ew., PTE (Linie Köln-Herbesthal der Preuß. Staatseisenb.), Butter- u. Käsefabr. (Limburger), Streichgarnspinn. und Thonwarenfabr.

**Astfeld**, Df., Braunschweig, Kr. Gandersheim, AG. Lutter a. B., LG. Holzminden, P Langelsheim, 902 Ew., ev. Pfarrk.; dabei die Herzog Julius-Hütte (Silber).

**Astheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Gerolzhofen, AG. Volkach, LG. Schweinfurt, P Volkach, am Main u. Volkach gegenüber, 390 Ew., kath. Pfarrk., ehem. Kartäuserkloster.

— Df., heff. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Groß-Gerau, LG. Darmstadt, P Trebur, 893 Ew., kath. Pfarrk.

**Astrawischken** (Neu-), Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. und AG. Gerdauen, LG. Bartenstein, P Muldszen, 110 Ew. (A 8 Mk.)

— (Klein-), OFörst. daf., an der Ilme.

**Atens**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Butjadingen, LG. Oldenburg, P Nordenhamm, 565 Ew., ev. Pfarrk.

**Athensleben**, Domäne, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, AG. Staßfurt, LG. Magdeburg, P Staßfurt, an der Bode, 631 Ew., Zuckerfabr. (A 53 Mk.)

**Athenstedt**, Df. daf., Kr., AG. u. LG. Halberstadt, P Heudeber, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Atmat**, s. Memel (Fluß).

**Atsch**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, P Stolberg i. Rheinpr., 490 Ew., Eisenhüttenwerk, Fabr. für feuerfeste Steine.

**Attel**, l. Nebenfluß des Inn in Oberbayern.

**Attel**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Wasserburg, LG. Traunstein, P Wasserburg, am Inn, 60 Ew., kath. Pfarrk., ehem. Benediktinerkloster; nahebei ein Votivstein der 7. römischen Legion.

**Atteln**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Büren, AG. Lichtenau i. Westf., LG. Paderborn, an der Altenau, 25 km v. E Paderborn, 760 Ew., PT, Amt. (A 12 Mk.)

**Attendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Fraustadt, LG. Lissa, P Schlichtingsheim, 520 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Attendorn**, St. (255 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, LG. Arnsberg, an der Bigge, 8 km v. Finnentrop, 2244 (1816: 1282) Ew., davon 194 Evang. und 43 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 82; PTE (Linie Finnentrop-Rothemühle der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht (Kammer für Handelssachen Siegen), ev. und kath. Pfarrk., kath. Gymnasium, Gerberei (A 23 Mk.); hier und in der Landgemeinde A. Eisenwerke und Kalksteinbrüche.

**Attenhausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Nassau, LG. Limburg a. d. Lahn, P Nassau, 570 Ew.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Krumbach, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Attenhausen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Memmingen, AG. Ottobeuren, LG. Memmingen, P Sontheim, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Attenhofen**, Df. daf., BezirksA. Neu-Ulm, AG. Weißenhorn, LG. Memmingen, P Weißenhorn, 460 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Rottenburg, AG. Mainburg, LG. Landshut, P Mainburg, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Attenkirchen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Freising, AG. Moosburg, LG. München II, P Nandlstadt, 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Attenschweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Mülhausen, Kant. und AG. Hüningen, LG. Mülhausen, P St. Ludwig, 638 Ew., kath. Pfarrk.

**Attenweiler**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Biberach, LG. Ravensburg, P Biberach, 606 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Atter**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Osnabrück, 594 Ew.

**Atterwasch**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. und P Guben, 310 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Atting**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Straubing, an der Kleinen Laber, 410 Ew., kath. Pfarrk.

**Atzbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Wetzlar, LG. Limburg a. L., P Wetzlar, an der Lahn, 728 Ew., Bürgerm., ev. Pfarrk., Zigarrenfabr. (A 39 Mk.)

**Atzbüll**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG. u. LG. Flensburg, P Gravenstein, am Rübeler Noor, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Atzenbach**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt und AG. Schönau i. Wiesenth., LG. Freiburg i. Br., P Zell i. Wiesenth., an der Wiese, 824 Ew., Baumwollspinn.

**Atzendorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, AG. Staßfurt, LG. Magdeburg, 3 km v. E Förderstedt, 2833 (216 kath.) Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr., Braunkohlengr. Marie. (A 58 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Kulmbach, AG. Thurnau, LG. Baireuth, P Kasendorf, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Atzenhain**, Df., heff. Prov. Oberhessen, Kr. Alsfeld, AG. Grünberg, LG. Gießen, P Grünberg i. Hessen, 516 Ew.

**Atzenhausen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Reinhausen, LG. Göttingen, P Hedemünden, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Atzerballig**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. und AG. Sonderburg, LG. Flensburg, P Augustenburg, auf Alsen, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Atzum**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, P Wolfenbüttel, 131 Ew., ev. Pfarrk.

**Au an der Sieg**, Hof, Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Waldbröl, LG. Bonn, an der Sieg, 65 km v. Deutz, 30 Ew., PTE (Linie Deutz-

Gießen der Preuß. Staatseisenb.), nahebei Eisen- und Bleierzgruben.

**Au bei München**, östl. Vorstadt von München, PT.

— **bei Aibling**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Rosenheim, AG. Aibling, LG. Traunstein, am Fuß der Alpen, 9 km v. E Aibling, 450 Ew., P, kath. Pfarrk.

— Df. das., BezirksA., AG., LG. und P Traunstein, 612 Ew.

— (am Inn), Df. das., BezirksA. Wasserburg, AG. Haag, LG. München II, P Gars, 200 Ew., kath. Pfarrk., Franziskaner-Nonnenkloster, chem. Augustinerkloster, Schloßruine.

— **bei Freising**, Flecken (455 m), bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Rottenburg, AG. Mainburg, LG. Landshut i. B., an der Abens, 14 km v. E Wolnzach, 19 km v. E Freising, 920 Ew., PT, kath. Pfarrk., altes Schloß, Hopfenbau.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Illertissen, LG. Memmingen, P Vöhringen, 320 Ew., kath. Pfarrk.

— Weiler das., BezirksA., AG., LG. u. P Kempten, 60 Ew., Holzstofffabr.

— (am Rhein), Df., bad. Kr. Baden, Amt und AG. Rastatt, LG. Karlsruhe, P Durmersheim, 1257 Ew., kath. Pfarrk.

**Aub**, St., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Ochsenfurt, LG. Würzburg, an der Gollach, 12 km v. E Ochsenfurt, 1074 Ew., PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Schloß, reiches Spital, guter Weinbau, Ruine der Feste Reichelsberg.

**Aubach**, Fabrik, s. Niederbieber.

**Aubing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, 11 km v. München, 945 Ew., PTE (Linie München-Buchloe-Lindau der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.; südl. Weiler Freiham mit Schloß.

**Aubstadt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Königshofen, LG. Schweinfurt, P Königshofen i. Bay., 892 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Obst- u. Walnußbau.

**Auchsesheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Donauwörth, LG. Neuburg a. D., P Bäumenheim, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Auchwitz**, Df., Prov. Schlesien, Kr. Leobschütz, AG. Katscher, LG. Ratibor, P Klingebeutel, 320 Ew., Amtsb. (A 47 Mk.)

**Audenhain**, Df., Prov. Sachsen, Kr., AG. u. LG. Torgau, P Mockrehna, am Schwarzwasser, 1039 Ew., ev. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Audenschmiede**, Hochofen und Eisengießerei, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Weilburg, LG. Limburg a. L., P Weilmünster, 80 Ew.

**Audigast**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Pegau, LG. Leipzig, P Pegau, 335 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg., Ziegelbrenn.

**Audun le Tiche**, s. Deutsch-Oth.

**Aue**, Name für Flüsse: A. mündet bei Neuhaus l. in die Oste, 8 km schiffbar; A. von Wunstorf l. in die Leine; A. bei Nienburg l. in die Weser.

**Aue in Sachsen**, St. (349 m), sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Schwarzenberg, AG. Schneeberg, LG. Zwickau, an der Mündung des Schwarzwassers in die Zwickauer Mulde, 30 km von Zwickau, 51 von Chemnitz, 3523 (1834: 1106) Ew., davon 37 Kath.; PTE (Linien Zwickau-Schwarzenberg und Chemnitz-A.-Adorf der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Fachschule für Blecharbeiter, Eisengießerei u. Maschinenfabr., Fabrikation von Blech- u. Holzwaren, v. fertiger Wäsche, Gürtlerwaren aus Neusilber, Pfeifenköpfen und -Beschlägen, Weberei, Stickerei, Holzbildhauerei, Steinbrüche.

— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Zeitz, am Floßgraben, 843 Ew., ev. Pfarrk., Fabr. v. Teer, Mineralöl u. künstlichem Dünger, Braunkohlengr. (A 56 Mk.)

— Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Wittgenstein, AG. Berleburg, LG. Arnsberg, P Berleburg, an der Eder, 280 Ew., Pulverfabr.

— Pulverfabrik, Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Mülheim a. Rhein, AG. Bensberg, LG. Köln, P Odenthal.

— Eisenwerk, s. Eschweiler-Aue.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Eschwege, LG. Kassel, P Eschwege, unweit der Werra, 460 Ew., OFörst. für das Revier Wannfried (Schlierbachswald).

— Df., Baden, Kr. Karlsruhe, Amt und AG. Durlach, LG. Karlsruhe, P Durlach, 929 Ew.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Thann, Kant. und AG. Masmünster, LG. Mülhausen, P Sentheim, 582 Ew., kath. Pfarrk., Baumwollweberei, Ziegelbrenn.

— Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Saalfeld, AG. Kamburg, LG. Rudolstadt, P Kamburg a. S., 133 Ew., ev. Pfarrk.

**Auehütte**, Puddlings- u. Walzwerk, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Schmalkalden, LG. Meiningen, P Schmalkalden, 2 km v. Schmalkalden, E (Linie Wernshausen-Schmalkalden der Werrabahn).

**Auen**, s. Owen.

**Auenbüll**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Sonderburg, LG. Flensburg, P Augustenburg, auf Alsen, 440 Ew.

**Auendorf**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, P Göppingen, 468 Ew., ev. Pfarrk.

**Auenheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, P Bedburg, 180 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Kork, LG. Offenburg, P Kehl, unweit des Rheins, 1159 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Hagenau, Kant. und AG. Bischweiler, LG. Straßburg, P Sufflenheim, 478 Ew.

**Auenstein**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Marbach, LG. Heilbronn, an der Stoßach, 11 km v. E Lauffen, 780 Ew., P, ev. Pfarrk., Weinbau.

**Auer**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Mohrungen, AG. Saalfeld, LG. Braunsberg, P Liebemühl, 320 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

**Auerbach**, Amtshauptmannschaft, sächs. Kreish. Zwickau, auf dem Erzgebirge, mit starker Fabrikation von Weißwaren, fertiger Wäsche ꝛc., zählt auf 427 qkm (7,75 QM.) 72,376 Ew., davon 642 Kath. (170 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 23,7 Proz. Acker und Gärten, 14,9 Wiesen, 58,1 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Auerbach in Sachsen**, St. (460 m) das., LG. an der Göltzsch, 17 km v. Herlasgrün, 30 v. Plauen, Zwickau, 6258 (1834: 2985) Ew., davon 80 Kath.; PTE, 2 E (Linien Herlasgrün-Falkenstein [oberer Bahnh.] u. Zwickau-Ölsnitz [unterer Bahnh.] der Sächs. Staatseisenb.), Amtsh., Amtsgericht, Forstinspekt., ev. Pfarrk., Schullehrerseminar, Rettungshaus, bedeutende Fabr. v. Weiß- u. Konfektionswaren u. fertiger Wäsche, Spitzenklöppelei, Stecknadel-, Faßfabr., Bleicherei, Gasanstalt, Rauchwarenhandel, in der Nähe Rußhütten.

— **in Bayern**, St. (452 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Eschenbach, LG. Weiden, 6 km v. E Michelfeld, 1766 Ew., PT, Amtsgericht, 3 kath. Kirchen, schöne Versteinerungen; Professor Stromer von hier gab Auerbachs Hof in Leipzig den Namen.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Ansbach, P Kolmberg, 110 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Chemnitz, AG. Stollberg i. S., LG. Chemnitz, P Thum, 1686 Ew., Strumpfwirkerei.

— Df. das., Amtsh., AG., LG. u. P Zwickau, 637 Ew., ev. Pfarrk.

— **in Baden**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Mosbach, 9 km nordöstl. v. Mosbach, 744 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Würzburg der Bad. Staatseisenb.), Weberei.

— **in Hessen**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Zwingenberg, LG. Darmstadt, am Fuß des Odenwalds und an der Bergstraße, 2 km nördl. v. Bensheim, 1674 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Heidelberg der Main-Neckarb.), ev. Pfarrk., Steingutwarenfabr., Marmorbruch, ansehnliche Ruine des 1674 von Turenne gesprengten Schlosses auf einem Berg; in der Nähe das Sommerschloß Fürstenlager mit Park.

**Auerbachshütte**, Eisenwerk, Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Kolmar i. P., AG. u. LG. Schneidemühl, P Kramske, an der Glumia, 70 Ew.

**Auerberg** (575 m) mit der Josephshöhe, aussichtsreicher Punkt auf dem Unterharz und zwar bei Stolberg in der Nähe der Südseite, besteht aus Porphyr.

**Auerhammer**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Schwarzenberg, AG. Schneeberg, LG. Zwickau, P Aue i. S., an der Zwickauer Mulde, 742 Ew., Argentan-, Neusilberwaren- u. Holzkistenfabr., Weberei.

**Auernheim** (636 m), Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Gunzenhausen, AG. Heidenheim, LG. Ansbach, P Berolzheim, auf dem höchsten Punkte des Hahnenkamms, 430 Ew., OFörst., ev. Pfarrk.

**Auernheim**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Neresheim, 380 Ew., kath. Pfarrk., Steinbrüche.

**Auersberge**, Berggruppe auf dem Erzgebirge, südl. v. Eibenstock bei Wildenthal; unter den einander ähnelnden Bergen der 1019 m h. Auersberg.

**Auersmacher**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG. u. LG. Saarbrücken, P Klein-Blittersdorf, unweit der Saar, 967 Ew., kath. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Auerstedt**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Eckartsberga, LG. Naumburg a. S., P Stadtsulza, 546 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.; Schlacht 14. Okt. 1806. (A 27 u. 31 Mk.)

**Auerswalde**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Frankenberg i. S., LG. Chemnitz, P Oberlichtenau, 1596 Ew., ev. Pfarrk., Strumpfwirkerei.

**Auf dem Mühleneſch**, Stadtteil von Klopenburg in Oldenburg, 570 Ew.

**Auf der Höhe**, Teil der Stadtgem. Höhscheid, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Solingen, LG. Elberfeld, 6 km v. E Solingen, 8 km v. E Langenfeld, 350 Ew., PT.

**Aufenau**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Gelnhausen, AG. Orb, LG. Hanau, an der Kinzig, 505 Ew., P, Simultankirche, Schloß.

**Auffeld**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Kempen, AG. Dülken, LG. Kleve, P Ödt, 600 Ew.

**Aufhausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Erding, LG. München II, P Erding, 10 km v. Schwaben, 100 Ew., TE (Linie Schwaben-Erding der Bayr. Staatseisenb.).

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Landau a. Is., LG. Straubing, P Haunersdorf, an der Vils, 250 Ew., kath. Pfarrk.

Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Regensburg, AG. Regensburg II, LG. Regensburg, P Sünching, 666 Ew., 3 kath. Kirchen, Wallfahrtsort.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Amerdingen, 330 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Bopfingen, 776 Ew., kath. Pfarrk., Reste der Burg Schreckenstein.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Geislingen, LG. Ulm, P Türkheim i. W., 532 Ew., ev. Pfarrk.

**Aufheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Neu-Ulm, LG. Memmingen, P Senden, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Aufhofen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Biberach, LG. Ravensburg, P Langenschemmern, 473 Ew.

**Aufkirch**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Kaufbeuren, AG. Buchloe, LG. Memmingen, P Osterzell, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Aufkirchen**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken,

BezirksA. Dinkelsbühl, AG. Wassertrüdingen, LG. Ansbach, P Wassertrüdingen, an der Wörnitz, 450 Ew., ev. Pfarrk.

**Aufkirchen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, P Raunhofen, 130 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. das., BezirksA. u. AG. Erding, LG. München II, P Erding, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Aufseß** (382 m), Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Ebermannstadt, AG. Hollfeld, LG. Baireuth, 21 km v. E Baireuth, 700 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß; Geburtsort des Reichsfreien von u. zu A., des Begründers des Germanischen Museums in Nürnberg (gest. 1872).

**Aufstetten**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Ochsenfurt, AG. Aub, LG. Würzburg, P Röttingen, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Auggen**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt und AG. Müllheim, LG. Freiburg, 2 km v. Müllheim, 1265 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Basel der Bad. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., guter Weinbau (Markgräfler).

**Auglitten**, Vorw., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Friedland i. Ostpr., LG. Bartenstein, P Allenburg, 100 Ew., ev. Pfarrk.

**Augny**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., Kant., AG. und LG. Metz, P Montigny bei Metz, 604 Ew., kath. Pfarrk.

**Augsburg**, unmittelbare Stadt (490 m), bayr. RB. Schwaben, auf einer Anhöhe zwischen Lech und Wertach, 62 km v. München, 61,408 (1840: 36,869 Ew.), davon 19,326 Evang., 40,966 Kath. u. 1031 Juden; 2. Division, 3. Inf.- u. 2. Kav.-Brigade, 2 Bat. Nr. 3, 4 Esk. 4. Chevau-leger-Reg., 1 Bat. Landw. Nr. 12; PTE (Linien Ulm-A.-München, Pleinfeld-A.-Buchloe, Ingolstadt-A. und A.-Landsberg der Bayr. Staatseisenb.), Reichsbankstelle, Filiale der Bayr. Hypotheken- u. Wechselbank, Landwirtschaftl. Kreditverein, Regierung, Bezirksamt, Oberlandes-, Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, Schwurgericht (für die Bezirke der Landgerichte A., Eichstätt, Kempten, Memmingen u. Neuburg a. D.), Amtsgericht, Handels- und Gewerbekammer, Oberbahnamt, kath. Bischof u. Domkapitel, Hauptzollamt, Regierungsforstbüreau, Forstamt, OFörst.; 5 ev. Pfarrk. (Anna-, Barfüßerkirche), 5 kath. Pfarrk. (Dom, St. Ulrich, St. Moritz), Synagoge, mehrere Klöster, protest. Studienanstalt (Gymnasium u. latein. Schule), prot. Kollegium zu St. Anna, kath. Studienanst. (Lyceum, Gymn. u. latein. Sch.) mit Studienseminar St. Joseph u. kath. Knaben-Erziehungsinstitut, königl. Realgymnasium, Industrie-, Kreisrealschule, Taubstummenanstalt für Knaben; Kreis- u. Stadtbibliothek v. 150,000 Bdn., königl. Gemäldegalerie in der Kirche des ehem. Katharinenklosters, Maximiliansmuseum, großes Krankenhaus, Waisenhäuser und viele Stiftungen und Wohlthätigkeitsanstalten (die Fuggerei für arme kath. Bürger), Stadttheater, Sternwarte; Rathaus v. 1615—1620 mit dem goldnen Saal, dabei auf dem Ludwigsplatz der Perlachsturm, die Börse u. der Augustusbrunnen; das Fuggerhaus mit Fresken an der Außenseite, der historische Gasthof „Drei Mohren" u. der Herkulesbrunnen in der Maximiliansstraße, der schönsten Straße in der innern Stadt (in der noch viele enge Gäßchen); Dom u. Residenzschloß am Paradeplatz, in diesem, ehemals die bischöfl. Pfalz, der Raum (aber verbaut), wo 25. Juni 1530 die Augsburgische Konfession vorgelesen wurde; in der Philippine-Welserstr. das Geburtshaus der Philippine Welser u. Denkmal Joh. Jak. Fuggers; Zeughaus, Dominikanerkloster. Die Industrie ist wichtig und wird durch eine große Wasserkraft (über 5000 Pferdekräfte), die in zahlreichen Kanälen, namentlich aus der Wertach, hergeleitet wird und zahlreiche Brunnen speist, unterstützt. Es gibt 7 große Baumwollspinnereien (die am Stadtbach mit 95,000, die Feinspinnerei mit 50,000 Spindeln, die am Fichtelbach ꝛc.), 1 große Spinnerei für Strick- u. Stickgarn, Anstalten für Erzeugung von Nähfäden, große Baumwollwebereien u. Kattundruckereien, Bleichen, Färbereien u. Appreturanstalten, 1 große Kammgarnspinn., Streichgarnspinn. u. Tuchfabr., Fabr. für Maschinen, Messing, Gasapparate, Fischbein, Wachstuch, Rouleaus, Papier, Buntpapier, Pergament, Schnupftabak, Chemikalien, Leder-, Gold- u. Silberwaren, musikalische, physikalische und optische Instrumente, Laubsägen; ferner gibt es zahlr. Bierbr., eine königl. Geschützgießerei, mechanische Werkstätten, ein großes Mühlwerk, eine Gasanstalt ꝛc. Wichtig ist der Buch- u. Kunsthandel, bekannt die Cottasche Buchdruckerei (Augsburger „Allgemeine Zeitung"). A. (Augusta Vindelicorum) entstand 13 v. Chr. an Stelle einer heidnischen Niederlassung; es entwickelte sich im Mittelalter zur freien Reichsstadt und war im 14. u. 15. Jahrh. ein Stapelplatz des deutschen, italienischen u. levantinischen Handels; mehrere seiner Bürgergeschlechter (Fugger, Welser, Detten) waren Fürsten gleich. Auch die Kunst ward daselbst gepflegt. A. führte bis 1537 die Reformation durch (25. Juni 1530 Übergabe der Augsburgischen Konfession); allein die heftigen Kämpfe, die durch die Gegenreformation eintraten und erst mit dem Westfälischen Frieden (1648) ihr Ende erreichten, ließen die Stadt von ihrer Höhe sinken. 1806 kam A. an Bayern. Das ehem. reichsunmittelbare Bistum A., dessen Bischöfe seit dem 15. Jahrh. in Dillingen ihre Residenz hatten, soll schon im 6. Jahrh. gestiftet sein und ward 1803 säkularisiert. — Zum Bezirk des Oberlandesgerichts in A. gehören die Landgerichte A., Eichstätt, Kempten, Memmingen und Neuburg a. D.; zum Bezirk des Landgerichts in A. die 8 Amtsgerichte zu Aichach, A., Burgau, Friedberg, Landsberg a. L., Schwabmünchen, Wertingen und Zusmarshausen.

**Augsburg**, Bezirksamt im bayr. RB. Schwaben, am Lech u. an der Wertach, mit dem unfruchtbaren Lechfeld, zählt auf 645 qkm (11,71 QM.) 47,446 Ew., davon 2765 Evang., 44,497 Kath. u. 155 Juden (74 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 42,5 Proz. Acker u. Gärten, 23,6 Wiesen, 23,4 Proz. Holzungen. BezirksA. in Augsburg.

# Namen-Register zum Plan von Augsburg.

NB. Die Buchstaben und Zahlen beziehen sich auf die Quadrate des Plans.


| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Afra-Wald | C4 | Hasen-Gasse, Lange | D2 | Maria-Stern-Gasse | C3 |
| Agnes-Bernauer-Haus | B3 | Heilige-Kreuzergasse | AB2 | Mauer-Berg | C2 |
| Alte Gasse | B2 | Herkules-Brunnen | C4 | Mauthalle | B4 |
| Arbeitshaus-Gäßchen | C2 | Hermann-Straße | B4 | Maximilian-Museum | B3 |
| Armenhaus-Gasse | BC4 | Herrn-Gasse | C3 | Maximilians-Platz | C4 |
| Auf dem Bach | D5 | Hofgarten | B2 | Maximilian-Straße | C3, 4 |
| | | Hühner-Straße | B5 | Milchberg, Am | C4 |
| Bäcken-Gasse | C4 | HunoldsGraben, Oberer | C3 | Militair-Stallung | C5 |
| Bahnhof | A3, 4 | — Unterer | C3 | Moritz-Platz | B3 |
| Bahnhof-Straße | AB3 | | | | |
| Barfüßer-Gasse | C3 | Inkurabelhaus | D2 | Oberes Kreuz | AB2 |
| Baugarten, Oberer | D2 | | | Oblatter Thor | C1 |
| — Unterer | D2 | Jakob-Kirche | D3 | — Wall | D1 |
| Baumgärtl-Gasse | C5 | Jakober Straße | C3, D2 | Obst-Markt | B2 |
| Bierbrauer-Gasse | BC4 | — Thor | D2 | | |
| Blattenhaus-Gasse | CD1 | — Wall | D3 | Peutinger-Gasse | B2 |
| Blauen Kappe, An der | A2 | Jesuiten-Gasse | B2 | Pfaffen-Gäßchen, Äußeres | BC2 |
| Börse | B3 | Judenwall | A2 | Pfaffen-Gasse, Innere oder Mittlere | BC2 |
| Brunnenlech, Unterer | C4 | Justiz-Palast | B3 | — Vordere | BC2 |
| Bürgergarten | C1 | | | Pfannenstiel, Am | B1 |
| | | Kaiser-Straße | B3, 5 | Pfärrle | B1 |
| Dominikaner-Gasse | C3, 4 | Kappellberg | C5 | Philippine-Welser-Haus | B3 |
| Dom-Kirche | B2 | Kappen-Eck | D3 | —·—·Straße | B3 |
| Drei Mohren, Hotel | C4 | Kapuziner-Gasse | BC4 | Pilader Gasse | C3 |
| | | Karls-Straße | B2, 3 | Pilgerhaus-Gasse | C2 |
| Eisenberg | C3 | Karmeliten-Gasse | B2, C1 | Polizei | B3 |
| Eisenhauer Straße | A1 | Karolinen-Platz | B2 | Polytechnische Schule | B4 |
| Eser, Am | C5 | Karolinen-Straße | B2, C3 | Post | B3 |
| Eser-Wall | BC5 | Kaserne | B2 | Prediger-Berg | C4 |
| Eserwall-Straße | C5 | Kattun-Fabrik | D3 | Provino-Straße | D4 |
| | | Katzenstadel, Am | A2 | Pulver-Gäßchen | C2 |
| Feinspinnerei | D1 | — Gegen den | A1 | | |
| Fischer-Thor | B1 | Kirchgasse, Enge | C5 | | |
| Frauenthor-Gasse | B2 | Kitzenmarkt | C4, 5 | Realgymnasium | A2 |
| Fröhlich-Straße | A3 | Klaucke, Vorstadt | C1 | Residenz | B2 |
| Frohnhof | B2 | Klinker Thor | A2 | Rosenau | D2 |
| Fuggerei | CD3 | Klinkerthor-Gasse | A2 | Rosen-Gasse | D3 |
| Fugger-Haus | C3 | Kohler Gasse | B2 | Roß-Markt | C3 |
| Fugger-Straße | B3 | Königs-Platz | B3, 4 | Rathaus | C3 |
| | | Krankenhaus, Allgem. | C2 | Rotenthor-Wall | C5 |
| Gänsebühel | D2 | Kreuz, Auf dem Obern | AB2 | Rotes Thor | C5 |
| Gemälde-Galerie | B4 | | | | |
| Göggінger Straße | A5 | Lange Gasse | A1, 2 | Sachsen-Gäßchen, Langes | C2 |
| Gottesacker, Katholischer | AB4 | Lauterlech, Oberer | D3 | Sankt-Anna-Gasse | B3 |
| Graben, Mittlerer | C2 | — Unterer | C2 | — -Anna-Kirche | B3 |
| — Oberer | C3 | Lech, der, Fluß | D1 | — -Anna-Platz | B3 |
| — Unterer | C2 | — Hinterer | C3 | — -Georgen-Gasse | AB1 |
| Grottenau | B3 | — Mittlerer | C3 | — -Georgs-Gasse | B1 |
| | | — Vorderer | C3, 4 | — -Katharina-Gasse | BC4 |
| Hafner-Berg, Am | B2 | Leithauser Straße | D2 | — -Moritz-Kirche | BC3 |
| Halder-Straße | AB3 | Ludwigs-Platz | BC3 | — -Stephan-Abtei | C1 |
| Hall-Straße | B4 | Ludwigs-Straße | B2, 3 | — -Stephans-Gasse | C1 |
| Hammerwerk | D1 | Lueginsland, Bastion | BC1 | — -Platz | C1 |

# Namen-Register zum Plan von Augsburg.


| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Sankt-Ulrichs-Kirche . | C4 | Spängler-Gäßchen . . . | C2 | Waisen-Gasse . . . . . | C4 |
| — -Ursula, Bei . . . | C3, 4 | Spinnerei Senkelbach . | A1 | Waisenhaus, Evangeli- | |
| Saumarkt . . . . . | D3 | Spital-Gasse . . . . . | C4, 5 | sches . . . . . | C2 |
| Schäffler-Bach . . . . . | C1 | Stadt-Bach . . . . . | C1 | Wasserhäuseln. . . . . | CD1 |
| Schätzler-Straße . . . . | A2, B3 | Stadt-Bibliothek . . . . | B3 | Weite Gasse . . . . . | BC4 |
| Schießgraben, Oberer . | B4 | Stadt-Graben . . . . . | A1, 2, B1 | Wertachbrucker Gasse . . | A1 |
| — Unterer . . . . . | B4 | Stephan-Straße . . . . | A3 | — Thor . . . . . | A1 |
| Schmid-Gasse, Lange . | C2 | Stephinger, Bastion . . | C1 | Wertach-Straße . . . . | A1 |
| Schrannenhalle . . . . . | A4 | Stein-Gasse . . . . . | B3 | Wind-Gasse . . . . . | B1 |
| Schwäbische Linde . . . | A1 | | | Winter-Gasse . . . . . | C3 |
| Schwibbogen-Gasse . . | C4 | Theater . . . . . | B2 | | |
| — -Mauer . . . . . | C4 | Turnhalle . . . . . | B4 | | |
| — -Thor . . . . . | D4 | | | Zeughaus . . . . . | B3 |
| Senkelbach, Bach . . . . | A1 | Vogel-Mauer . . . . . | D3 | Zeughaus-Platz . . . . | B3 |
| — Spinnerei . . . . . | A1 | Vogel-Thor . . . . . | CD3 | Zwerch-Gasse . . . . . | C4 |
| Sieges-Denkmal . . . . | B2 | Volkart-Straße . . . . . | A2, B3 | Zwinger, Oberer . . . . | C5 |

AUGSBURG.

A
B
C
D
1
2
3
LECH
Am Pfannenstiel
Fischer Thor Graben
Stadt
St. Georgen Gasse
Schäfflerbach
Wasserhäuseln
Klaucke
Bürgergarten

Google

Oberhausen
Lechhausen
Kriegshaber
Steppach
Westheim
Gessertshausen
Stadtbergen
Pfersee
Leitershofen
Ob. Moos
FRIEDBERG
AUGSBURG
Haunstetten
Maßstab des Plans 1:15 000
Meter
Maßstab der Umgebungskarte 1:100 000
Kilometer

Bibliographisches Institut in Leipzig.

**Augsfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Haßfurt, LG. Schweinfurt, P Zeil, 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Augstupönen**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB., Kr. u. AG. Gumbinnen, LG. Insterburg, an der Rominte, 6 km südöstl. v. E Gumbinnen, 500 Ew., P.

**Augustdorf**, Bauersch., Lippe, AG. u. LG. Detmold, P Pivitsheide, 1495 Ew., ev. Pfarrk.

**Augustenburg**, Flecken, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Sonderburg, LG. Flensburg, am gleichnam. Busen auf Alsen, 8 km v. Sonderburg, 626 Ew., PT, ev. Pfarrk., Lehrerinnenseminar, Schloß v. 1770—76, einst Residenz der Herzöge v. Holstein-Sonderburg-A.

**Augustenhof**, Vorw., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg, LG. Thorn, P Deutsch-Brzozie, 80 Ew., Amtsb.

— Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Oldenburg i. H., AG. Heiligenhafen, LG. Kiel, P Oldenburg i. H., 80 Ew.

**Augustenhütte**, s. Kombahn.

**Augustenthal**, P, s. Lüdenscheid.

— Eisenwerk, s. Niederbieber.

**Augustfehn**, Df., Oldenburg, Amt und AG. Westerstede, LG. Oldenburg, 32 km v. Oldenburg, 883 Ew., PTE (Linie Oldenburg-Neuschanz der Oldenb. Eisenb.), Eisenhüttenwerk, Gußstahlfabr., großer Torfhandel.

**Augustinken**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Kulm, AG. Briesen, LG. Thorn, P Lissewo, 180 Ew. (A 17 Mk.)

**Augustusbad**, Mineralbad, sächs. Kreish. u. Amtsh. Dresden, AG. Radeberg, LG. Dresden, P Radeberg, 28 Ew., eisenhaltige Quelle mit Badeanstalt, P im Sommer.

**Augustusberg**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Nossen, LG. Dresden, P Nossen, bei Nossen, 689 Ew., Ritterg.

**Augustusburg**, königl. Schloß (498 m), sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, LG. Chemnitz, auf dem Schellenberg, über der Stadt Schellenberg, vom Kurfürsten August 1568—72 erbaut, Amtsgericht (Strafkammer Annaberg), OFörst.

**Augustwalde**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg, LG. Elbing, P Hohenwalde i. Westpr., 523 Ew.

— Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Woldenberg, LG. Landsberg a. W., 18 km südöstl. v. Arnswalde, 90 Ew., PTE (Linie Stargard-Posen-Breslau der Oberschles. Eisenb.). (A 11,5 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Naugard, AG. Gollnow, LG. Stargard i. Pomm., P Altdamm, 726 Ew., Amtsb., ev. u. kath. Kirche.

**Auhausen** (Ahausen), Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Nördlingen, AG. Öttingen, LG. Neuburg a. D., P Wassertrüdingen, an der Wörnitz, 19 km v. Gunzenhausen, 490 Ew., TE (Linie Pleinfeld-Augsburg-Buchloe der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., chem. Benediktinerkloster; prot. Union 4. (14.) Mai 1608.

**Auheim**, s. Groß- u. Klein-Auheim.

**Auingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, P Münsingen, 738 Ew., ev. Pfarrk.

**Aula**, s. Ober- u. Nieder-Aula.

**Äule**, Weiler, bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Sankt Blasien, LG. Waldshut, P Schluchsee, 100 Ew., Glashütte.

**Auleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Sangerhausen, AG. Heringen, LG. Nordhausen, P Heringen, 1300 Ew., ev. Pfarrk. (A 36 Mk.); dazu Aumühle an der Helme mit Zuckerfabr. und TE (Linie Halle-Münden der Preuß. Staatseisenb.), 5,5 km v. Heringen.

**Aulendorf**, Df. (570 m), württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Waldsee, LG. Ravensburg, an der Schussen, 62 km v. Ulm, 1560 Ew., PTE (Linien Bretten-Friedrichshafen u. Pfullendorf-Isny der Württ. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., schönes Schloß; dabei der Kreuzbühl mit Schloß.

**Aulfingen**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konstanz, P Geisingen, 475 Ew., kath. Pfarrk.

**Aulgasse**, Vorstadt v. Siegburg, 580 Ew.

**Auligk**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Pegau, LG. Leipzig, P Groitzsch, 400 Ew., ev. Pfarrk., 3 Ritterg.

**Aulnois**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Delme, LG. Metz, an der Seille, 17 km v. E Remilly, 389 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß.

**Aulosen** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Osterburg, AG. Seehausen i. A., LG. Stendal, P Pollitz, an der Aland, 250 Ew., Amtsb., Schloß. (A 12 u. 21 Mk.)

**Aulowöhnen** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Insterburg, 9 km v. E Grünheide, 310 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Verfertigung von Pflügen. (A 9,5 Mk.)

**Aulzhausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Friedberg, LG. Augsburg, P Affing, 210 Ew., kath. Pfarrk.

**Auma**, St., Sachsen-Weimar-Eisenach, 5. Verwaltungsb. (Neustadt a. O.), LG. Gera, an der Auma, 5 km v. E Triptis, 2445 (1861: 2409) Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Weberei.

**Aumenau**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Runkel, LG. Limburg a. L., an der Lahn, 12 km v. Weilburg, 607 Ew., PTE (Linie Koblenz-Gießen der Preuß. Staatseisenb.), Eisensteingruben.

**Aumetz**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, Kant. Fentsch, 9 km nordwestl. v. E Fentsch, 844 Ew., PT, Gerichtstag, kath. Pfarrk., Eisenerzgr.

**Aumühle**, Zuckerfabr., s. Auleben.

— Försterei u. Vergnügungsort der Hamburger, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Schwarzenbeck, LG. Altona, P Friedrichsruh, schöne Waldungen.

**Aumund**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Osterholz, Amt Blumenthal, AG. Lesum, LG. Verden, P Vegesack, 1491 Ew.

**Aunkirchen**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Vilshofen, LG. Passau, P Vilshofen, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Aura**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Lohr, AG. Gemünden, LG. Würzburg, P Mittelsinn, 621 Ew., OFörst., Schloß, Domäne.

— Df. daſ., BezirksA. Hammelburg, AG. Euerdorf, LG. Schweinfurt, P Euerdorf, an der Fränk. Saale, 566 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, chem. Benediktinerkloſter, Obſt- u. Weinbau.

**Aurach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Feuchtwangen, AG. Herrieden, LG. Ansbach, P Büchelberg, 14 km weſtſüdweſtl. v. E Ansbach, 631 Ew., OFörſt., kath. Pfarrk.; dazu Schloß Wahrberg auf einer Anhöhe.

**Auras**, St., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Wohlau, LG. Breslau, an der Oder, 6 km v. E Klein-Bresa, 916 Ew., PT, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

— (Burglehn), Df. u. Ritterg. daſ., P Auras, 710 Ew., Amtsb. (A 17 u. 12 Mk.)

**Aurich**, Landdroſtei, Prov. Hannover, das alte Oſtfriesland, das ſchon 1744—1807 zu Preußen gehörte, an der Nordſee, dem Dollart und der Ems, mit großen Marſchſtrichen und Mooren, zählt auf 3109 qkm (56,45 QM.) 211,652 Ew., davon 200,291 Evang., 6921 Kath., 2671 Juden, 1460 Sektierer ꝛc. (68 Ew. auf 1 qkm), und zerfällt in die Kreiſe A., Emden und Leer; Bodenbenutzung: 35,0 Proz. Acker u. Gärten, 12,5 Wieſen, 41,0 Weiden, 2,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 22, A u. Gärten 36 Mk.).

**Aurich**, Kreis daſ., mit großen Mooren, zählt auf 1370 qkm (24,90 QM.) 81,802 Ew., davon 78,240 Evang., 2183 Kath. u. 816 Juden (67 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 33,9 Proz. Acker u. Gärten, 11,4 Wieſen, 44,6 Weiden, 3,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 16, A u. Gärten 26 Mk.). Hauptort:

**Aurich**, St. daſ., am ſchiffb. Treckfahrtskanal, der nach Emden führt, 25 km v. E Emden, 5390 (1821: 3405) Ew., davon 381 Kath. u. 377 Juden; 1 Bat. Nr. 78, 1 Bat. Landw. Nr. 78; PT, Regierung, Kreisamt, Amt, Land- u. Amtsgericht, Konſiſtorium, OFörſt., ref. (Lamberti-), luth. u. kath. Pfarrk., Gymnaſium, Schullehrerſeminar, freundliche Straßen, altes Schloß, chem. Landſchafts-, Rathaus, Julianenburg mit ſchönem Garten, Bierbr., Gemüſebau, Rindvieh- u. Butterhandel, große Pferdemärkte. — Zum Bezirk des Landgerichts in A. gehören die Amtsgerichte zu A., Berum, Emden, Eſens, Leer, Norden, Weener, Wilhelmshaven und Wittmund.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Vaihingen, LG. Heilbronn, P Vaihingen, 651 Ew., ev. Pfarrk.

**Aurich-Oldendorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Aurich, P Großefehn, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Auringen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Mainkreis, Amt, AG. u. LG. Wiesbaden, P Niedernhauſen, im Taunus, 14 km v Wiesbaden, 440 Ew.; dabei TE A.-Medenbach (Linie Wiesbaden-Niedernhauſen der Heſſ. Ludwigsb.).

**Aurith**, Df. Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weſtſternberg, AG. u. LG. Frankfurt a. O., P Pulverkrug, an der Mündung der Pleiske in die Oder, 1146 Ew. (A 6 Mk.)

**Auroſe**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Anklam, LG. Greifswald, P Anklam, 150 Ew. (A 25,5 Mk.)

**Auſche**, Ritterg., Prov. Schleſien, RB., Kr., AG. u. LG. Liegnitz, P Groß-Tinz, 90 Ew. (A 36 Mk.)

**Ausleben**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Neuhaldensleben, AG. Hötensleben, LG. Magdeburg, P Warsleben, 965 Ew., ev. Pfarrk. (A 60 Mk.)

**Ausmaß** (Ober- u. Nieder-), 2 Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Kulm, in der Kulmer Niederung, 370 u. 280 Ew. (A 19, Wieſen 23 Mk.)

**Auſſen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarlouis, AG. Lebach, LG. Saarbrücken, P Bettingen Kr. Saarlouis, unweit der Prims, 1289 Ew., Eiſenerzgr. (A 16,5 Mk.)

**Außernzell**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Deggendorf, AG. Hengersberg, LG. Deggendorf, P Schöllnach, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Auſten**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Guhrau, LG. Glogau, P Herrnlauerſitz, 200 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Auſtinehlen**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. u. AG. Gumbinnen, LG. Inſterburg, P Nemmersdorf, 100 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

**Autenhauſen**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Staffelſtein, AG. Seßlach, LG. Bamberg, P Seßlach, 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Autenried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Günzburg, LG. Memmingen, P Ichenhauſen, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Authauſen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Bitterfeld, AG. Düben, LG. Torgau, P Düben, 788 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Autiſchkau**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, P Guadenfeld, 974 Ew., kath. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Auw Kr. Bitburg**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, an der Kyll, 26 km v. Trier, 90 Ew., PTE (Linie Köln-Trier der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Wallfahrtsort.

— Df. daſ., Kr. u. AG. Prüm, LG. Trier, P Bleialf, 260 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk.

**Auwallenburg**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Schmalkalden, AG. Brotterode, LG. Meiningen, P Brotterode, 508 Ew.

**Auxinne**, l. Nebenfluß des Pregels in Oſtpreußen, mündet bei Norkitten.

**Avendshauſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Einbeck, LG. Göttingen, P Markoldendorf, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Avenheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Truchtersheim, LG. Straßburg, P Truchtersheim, 181 Ew., kath. Pfarrk., Wallfahrtsort.

**Aventoft**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein,

Kr. u. AG. Tondern, LG. Flensburg, P Tondern, 260 Ew., ev. Pfarrk.

**Avenwedde**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Wiedenbrück, AG. Gütersloh, LG. Bielefeld, P Friedrichsdorf i. W., 1340 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Averbergen** (Nedden-), Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt, AG., LG. u. P Verden i. Hann., 480 Ew.

**Averesch**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Ahaus, LG. Münster, P Wessum, 560 Ew.

**Aversehrden**, Bauersch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Melle, Amt und AG. Iburg, LG. Osnabrück, P Glandorf, 634 Ew.

**Avold, Sankt**, s. Sankt Avold.

**Avolsheim**, Df. Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., Kant. u. AG. Molsheim, LG. Zabern, P Wolxheim, 3 km v. Molsheim, 632 Ew., E (Linie Zabern-Schlettstadt der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Wallfahrtsort, im Felde die Kirche Dom-Peter aus dem 7. Jahrh.

**Avricourt**, Df. das., Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg, Kant. Rixingen, AG. Lörchingen, LG. Zabern, P Deutsch-Avricourt, 920 Ew., kath. Pfk.

**Awehden**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Königsberg i. Pr., 200 Ew., Amtsb. (A 21 Mk.)

— Df. das., RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, P Peitschendorf, 726 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Axelshof**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Neuwoltwitz, 110 Ew. (A 32 Mk.)

**Axien**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Torgau, AG. Prettin, LG. Torgau, P Prettin, 380 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 45 Mk.)

**Axstedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Lehe, Amt und AG. Hagen i. Brem., LG. Verden, P Stubben, 250 Ew., OFörst.

**Ay**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Neu-Ulm, LG. Memmingen, P Senden, unweit der Iller, 546 Ew., Baumwollspinnerei und -Weberei.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., AG. u. LG. Metz, Kanton Vigy, P Hagendingen, 570 Ew., kath. Pfarrk.

**Aying**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, P Glonn, 290 Ew., kath. Pfarrk.

**Ayl**, s. Ail.

**Aystetten**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, P Westheim, 430 Ew., kath. Pfarrk.

**Azmannsdorf**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsb. (Weimar), AG. Vieselbach, LG. Weimar, P Vieselbach, 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Azoudange**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg, AG. Lörchingen, LG. Zabern, Kant. Rixingen, P Maizières b. Vic, 399 Ew.; dabei TE A.-Maizières (10 km v. Deutsch-Avricourt) zum Df. Maizières bei Vic (s. d.).

---

# B.

**Baaben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr., AG. u. LG. Stendal, P Goldbeck, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Baak**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Hattingen, LG. Essen, P Linden i. Westf., 1310 Ew., Steinkohlenzeche St. Matthias Erbstolln. (A 35 Mk.)

**Baaker Mulde**, Steinkohlenzeche zur Gem. Linden im RB. Arnsberg.

**Baal**, Df. (74 m), Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Erkelenz, LG. Aachen, 6 km v. Erkelenz, 874 Ew., PTE (Linie Aachen-Düsseldorf-Holzminden der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Malzfabr., Dachziegelbrenn. (A 33 Mk.)

**Baalberge**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Dessau, P Bernburg, 648 Ew., ev. Pfarrk.

**Baalsdorf**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG., LG. u. P Leipzig, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Baar**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ingolstadt, LG. Eichstätt, P Reicherts-hofen, 360 Ew., kath. Pfarrk.

**Baarenhof**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Marienburg, AG. Tiegenhof, LG. Elbing, P Neumünsterberg, 270 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.

**Baasdorf**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, P Köthen, 577 Ew., ev. Pfarrk., Kohlbau.

**Baasem**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Blankenheim, LG. Aachen, P Stadtkyll, 536 Ew., kath. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Babbin**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Pyritz, LG. Stargard, P Wartenberg i. Pomm., 520 Ew., ev. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Bäbelitz**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Gnoien, LG. Rostock, P Gnoien, 110 Ew.

**Babelsberg**, Schloß, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Potsdam, P Nowawes, auf einem Hügel an der Havel in der Nähe v. Potsdam, 110 Ew., 1835—49 durch Kaiser Wilhelm als Prinzen v. Preußen erbaut, mit Park u. Aussicht vom Flatowturm.

— (Neu-), s. Neu-Babelsberg.

**Babenhausen in Hessen**, St., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Seligenstadt, LG. Darmstadt, an der Gersprenz, 28 km von Darmstadt, 2667 (1816: 1474) Ew., davon 245 Kath. u. 88 Juden; 3 Esk. Drag. Nr. 23; PTE (Linien Mainz-Darmstadt-Aschaffenburg und Hanau-Wiebelsbach-Heubach der Hess. Ludwigsb.), ev. Pfarrk., Schloß.

— **in Bayern**, Flecken (563 m), bayr. RB.

Schwaben, BezirksA. Illertissen, LG. Memmingen, an der Günz, 12 km von E Kellmünz, 1874 Ew., PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Residenzschloß des Fürsten Fugger-B. mit schönem Garten, Bierbr.

**Babenhausen**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr., AG. u. LG. Bielefeld, P Dornberg i. Westf., 515 Ew.

**Babenz** (Groß-), Df. u. Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Rosenberg, LG. Elbing, P Sommerau, 200 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Babin**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Posen, P Schroda, 180 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Babinitz**, Df. u. Vorw., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Oppeln, P Woischnik, 600 Ew. (A 6,5 Mk.)

**Babitz**, Df. u. Vorw. daf., Kr., AG. u. LG. Ratibor, P Nendza, 1055 Ew. (A 5 u. 11,5 Mk.)

— Df. daf., Kr. u. AG. Leobschütz, LG. Ratibor, 7 km v. E Leobschütz, 869 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 33 Mk.)

**Babken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Oletzko, AG. Marggrabowa, LG. Lyck, P Gonsken, 220 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

**Babstadt**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Sinsheim, LG. Mannheim, 25 km v. Meckesheim, 310 Ew., PTE (Linie Neckargemünd-Jagstfeld der Bad. Staatseisenb.).

**Baccum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Amt u. AG. Lingen, LG. Osnabrück, P Lingen, 330 Ew., kath. Pfarrk.

**Bach**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, P Erbach i. Württ., 900 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Gladbach, zur Stadtgem. Rheydt, 900 Ew.

**Bacharach**, St. (69 m), Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Sankt Goar, LG. Koblenz, l. am Rhein, 48 km v. Koblenz, 1865 Ew., PTE (Linie Köln-Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Laubsägenfabr., Weinbau, Weinhandel, unterhalb im Rhein das Wilde Gefährt, Ruine der Wernerskirche; auf einem Berg die Ruine der Burg Stahleck, 1156—1253 Residenz der Pfalzgrafen. (A 19 Mk.)

**Bacharcin**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Chelmce, 657 Ew. (A 9 Mk.)

**Bachem**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. und AG. Merzig, LG. Trier, P Losheim RB. Trier, 559 Ew. (A 11 Mk.)

— Df. daf., RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, P Frechen, 913 Ew., kath. Pfarrk. (A 87 Mk.)

**Bachern**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Friedberg, LG. Augsburg, P Kissing, 310 Ew., kath. Pfarrk.

**Bachfeld**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Sonneberg, AG. Schalkau, LG. Meiningen, P Schalkau, 407 Ew., ev. Pfarrk.

**Bachhagel**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Lauingen, LG. Neuburg a. D., P Lauingen, 410 Ew., kath. Pfarrk.

**Bachhausen**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Beilngries, LG. Eichstätt, P Berching, 130 Ew., ev. Pfarrk.

**Bachheim**, Df., bad. Kr. Villingen, Amt u. AG. Donaueschingen, LG. Konstanz, P Löffingen, 332 Ew., kath. Pfarrk.

**Bächingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Lauingen, LG. Neuburg a. D., P Gundelfingen, an der Brenz, 633 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Bächlingen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall, P Langenburg, an der Jagst, 380 Ew., ev. Pfarrk.

**Bachmann**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Memel, LG. Tilsit, P Memel, 160 Ew. (A 15 Mk.)

**Bachra**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Eckartsberga, AG. Wiehe, LG. Naumburg a. S., P Ostramondra, 518 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 33 u. 28 Mk.)

**Bachrevier**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd, LG. Aachen, P Mechernich, 220 Ew., Güterstation der Mechernicher Bergwerksbahn.

**Bäck**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westprignitz, AG. Perleberg, LG. Neu-Ruppin, P Perleberg, 480 Ew. (A 19 Mk.)

**Backede**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigsen, Amt Springe, AG. Münder a. D., LG. Hannover, P Münder a. D., 552 Ew., ev. Pfarrk.

**Backelde**, Bauersch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Lingen, Amt u. AG. Neuenhaus, LG. Osnabrück, P Nordhorn, 576 Ew.

**Backemoor**, Df. daf., Landdr. Aurich, Kr. u. AG. Leer, LG. Aurich, Amt Stickhausen, P Ihrhove, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Backnang**, Oberamt im württ. Neckarkreis, an der Murr, hat auf 283 qkm (5,14 QM.) 30,116 Ew., davon 29,178 Evang., 683 Kath. und 27 Juden (107 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 32,2 Proz. Acker und Gärten, 19,8 Wiesen, 2,6 Weiden, 40,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Backnang**, St. (238 m) daf., LG. Heilbronn, an der Murr, 19 km v. Waiblingen, 26 v. Bietigheim, 5736 (1861: 4201) Ew., davon 192 Kath.; PTE (Linien Waiblingen-Hessenthal und Bietigheim-B. der Württ. Staatseisenb.), Oberamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., ehem. Chorherrenstift mit schöner Stiftskirche auf einer Anhöhe in der Stadt, wichtige Gerberei und Lederfabr., starke Schuhmacherei, Wollspinn., gute Landwirtschaft, besuchte Viehmärkte.

**Bacourt**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Delme, LG. Metz, P Delme, 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Baddbergen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Bersenbrück, AG. Quakenbrück, LG. Osnabrück, unweit der Haase, 5 km v. Quakenbrück, 270 Ew., PTE (Linie Oldenburg-Osnabrück der Oldenb. Eisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Fabr. für landwirtschaftl. Geräte.

**Baddeckenstedt**, Df. daf., Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt u. AG. Bockenem, LG

Hildesheim, an der Innerste, 26 km v. Hildesheim, 584 Ew., PTE (Linie Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Zuckerfabr. Zur Rast.

**Badeborn**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Ballenstedt, LG. Dessau, P Ballenstedt, 1449 Ew., ev. Pfarrk., Obstbau, Viehzucht.

**Badegast** (Groß-), Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, P Köthen, 545 Ew., ev. Pfarrk., Domäne.

—— (Klein-), Df. daf., 181 Ew., Rittergut.

**Badeleben**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Neuhaldensleben, AG. Hötensleben, LG. Magdeburg, P Völpke, 868 Ew., ev. Pfarrk. (A 40 u. 42 Mk.)

**Bad Elmen**, Solbad, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, zur Stadt Salze (s. d.), 3 km v. Schönebeck, 120 Ew., E an der Linie Güsten-Schönebeck der Preuß. Staatseisenb., Gradierwerk.

**Bad Elster**, Df. (474 m), sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Ölsnitz, AG. Adorf, LG. Plauen, in waldreicher Gegend, an der Elster, 5 km südl. v. Adorf, 1160 Ew., PTE (Linie Reichenbach-Eger der Sächs. Staatseisenb., E 2 km nordnordöstl. beim Df. Mühlhausen), ev. Pfarrk., wichtigster Badeort in Sachsen, Station für schwächliche Kinder; die Quellen, seit 1849 in Aufnahme, obwohl schon vor 1669 bekannt, enthalten bei einer Temperatur von 8—12° R. schwefelsaures und kohlensaures Natron, Eisen- u. Kohlensäure, die Moritzquelle Koch- u. Glaubersalz; Seidensamtweberei, Muschelwarenfabr.

**Badem**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, P Dudeldorf, 649 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Bademeusel** (Groß-), Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Forst, LG. Guben, P Forst i. L., 370 Ew., ev. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Baden**, Großherzogtum (15,084 qkm = 273,97 QM., 1,570,254 [1816: 1,005,899] Ew., davon 545,838 Evang., 992,909 Kath., 4058 Sektierer, 27,278 Juden ꝛc.; 104 Ew. auf 1 qkm), umschließt den Hauptteil des Schwarzwalds mit dem Feldberg (1494 m h.), einen großen Teil der Oberrheinischen Tiefebene, kleine Teile vom Jura im S., vom Odenwald im N. und vom Schwäbisch-Fränkischen Terrassenland im NO. Die Hauptflüsse sind der Rhein und Neckar, jener im S. meist auf der Grenze gegen die Schweiz und im W. auf der Grenze gegen Elsaß-Lothringen und die bayrische Pfalz. Die wichtigsten Schwarzwaldflüsse sind die Wiese, Kinzig und Murg, die zum Rhein gehen, und die Donau, die am Rande des Gebirges aus der Brege und Brigach entsteht. Sonst berühren das badische Gebiet noch die Enz und der Main. Vom Bodensee gehört besonders der Überlinger See hierher, ebenso der Untersee. Der Boden ist außerhalb der höhern Gebirgsteile meist sehr fruchtbar, jedoch fehlen in der Tiefebene am Rhein auch sumpfige und sandige Striche nicht; in der Hügelregion am Schwarzwald ꝛc. wird viel Weinbau, auf dem Lehmboden der Tiefebene, aber mehr im N., Hopfen- und Tabaksbau betrieben; an Obst ist B. reich, berühmt der Schwarzwald durch seine Waldungen. Von der Gesamtfläche entfallen auf Ackerland und Gärten 41,7 Proz., Weingärten 1,5, Wiesen 12,8, Weiden 2,3 u. auf die Holzungen 37,5 Proz. Bergbau, Hütten- u. Salinenindustrie sind unbedeutend; 1880: 1069 Ton. Zinkerze, 28,476 T. Kochsalz, 9470 T. Schwefelsäure ꝛc. Nach der Viehzählung von 1873 hatte B. 70,285 Pferde, 621,888 Stück Rindvieh (322,385 Kühe), 156,287 Schafe, 272,333 Schweine und 68,873 Ziegen, nach der Gewerbezählung von 1875: 105,237 Hauptbetriebe mit 238,409 darin beschäftigten Personen (davon 49,914 weiblichen Geschlechts); von den Personen kamen 19,947 auf die Metallverarbeitung, 13,372 auf die Fabrikation von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten und Apparaten (5145 auf die Anfertigung von Zeitmeßinstrumenten), 27,710 auf die Textilindustrie, 19,859 auf die Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe, 33,259 auf die Nahrungs- und Genußmittel (13,410 auf die Tabaksfabrikation), 39,165 auf die Bekleidung u. Reinigung, 21,605 auf die Baugewerbe, 21,379 auf die Handelsgewerbe ꝛc. Hervorragende Industriezweige für B. sind die Baumwollspinnerei und -Weberei im S., die Uhrenfabrikation und Strohflechterei im Schwarzwald. Die Verfassung datiert von 1818. Die Landesvertretung besteht aus zwei Kammern, die Erste von 31 Mitgliedern aus den Prinzen, den Häuptern der standesherrlichen Familien (7 Fürsten und 3 Grafen), dem katholischen Landesbischof (Erzbischof von Freiburg), einem protestantischen Prälaten (vom Großherzog auf Lebenszeit ernannt), 8 auf je 8 Jahre gewählten Abgeordneten des grundherrlichen Adels, 2 auf 4 Jahre gewählten Abgeordneten der Universitäten und 8 vom Großherzog auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern, die Zweite Kammer von 63 Mitgl. aus 22 Abgeordneten der größern Städte und 41 des übrigen Landes; alle 2 Jahre scheidet ein Viertel der Abgeordneten behufs der Neuwahl aus. Dem Staatsministerium unmittelbar untergeordnet ist die Oberrechnungskammer. Es gibt 4 Ministerialdepartements: Ministerium des großherzoglichen Hauses und der Justiz, M. des Innern, Handelsministerium, M. der Finanzen. Für die innere Verwaltung bestehen 11 Kreise und 52 Amtsbezirke; jene sind: Konstanz, Villingen, Waldshut, Freiburg, Lörrach, Offenburg, B., Karlsruhe, Mannheim, Heidelberg und Mosbach. Zur Aufsicht über die Amts- und Kreisverwaltung bestehen Landeskommissariate zu Konstanz, Freiburg, Karlsruhe und Mannheim, für die Justizverwaltung unter dem Oberlandesgericht zu Karlsruhe 7 Landgerichte zu Konstanz, Waldshut, Freiburg, Offenburg, Karlsruhe, Mannheim und Mosbach. An Bildungsanstalten bestehen 2 Universitäten, 12 Gymnasien, 1 Progymnasium, 2 Realgymnasien, 10 höhere Bürgerschulen, 4 Schullehrerseminare ꝛc. Die Staatseinnahmen betrugen 1872: 27,697,844, 1881: 39,224,080 Mk., in letzterm Jahr aus der

Domänenverwaltung 7,560,557, aus den direkten Steuern 10,529,533, den indirekten Steuern 8,993,429, Justiz- u. Polizeigefällen 3,476,052 Mk. ꝛc.; die Staatsausgaben betrugen 1881: 38,620,833 Mk., darunter für das großherz. Haus 1,788,350, Matrikularbeiträge 5,254,600, die Gerichte 3,889,708, Bezirksverwaltung und Polizei 2,850,215, Unterricht u. Künste 2,754,187, Wasser- und Straßenbau 4,224,819, Erhebungskosten der Einnahmen 8,940,712 Mk. ꝛc.; die aus dem allgemeinen Staatsbudget ausgeschiedenen Spezialetats ergaben unter anderm für 1881 bei der Eisenbahnbetriebsverwaltung 36,977,199 Mk. Einnahme, 25,563,031 Mk. Ausgabe, bei der Eisenbahnschuldentilgungskasse 29,969,521 Mk. Einnahme und Ausgabe und bei der Eisenbahnbauverwaltung 6,849,519 Mk. Ausgabe.

**Baden**, Kreis in Baden, in der Rheinebene u. auf dem Schwarzwald (Murgthal), zählt auf 1045 qkm (19,05 QM.) 134,511 (1864: 120,303) Ew., davon 10,525 Evang., 122,911 Kath. u. 923 Juden (129 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 28,9 Proz. Acker u. Gärten, 1,5 Weingärten, 15,4 Wiesen, 48,8 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Baden** (Baden-Baden), St. (183 m) daf., LG. Offenburg, in schöner Lage am Fuß des Schwarzwalds u. am Oosbach, 4 km v. Oos, 36 v. Karlsruhe, 11,923 (1852: 6714) Ew., davon 2507 Evang., 9246 Kath. u. 73 Juden; PTE (Linie Oos-B. d. Bad. Staatseisenb.), Amt, Amtsgericht, Hauptsteueramt, Bezirksforstei; ev. Pfarrk., kath. Stiftskirche mit Grabmälern der Markgrafen v. Baden-Baden, engl. Kirche, griech. Kapelle auf dem Michaelsberg, Gymnasium mit höh. Bürgerschule, Waisenhaus (s. Kippenheim), großh. Schloß über der Stadt, große Gasthöfe, Standbild des Großherzogs Leopold auf dem Leopoldsplatz, Industrie unbedeutend, Schnitzwaren aus Holz u. Elfenbein. B. ist ein Luxuskurort (jährl. 45,000 Fremde), in dem bis 1870 französische Sprache u. franz. Ton vorherrschten; die Quellen (13), 37—54° R., entspringen hinter der Stiftskirche aus dem Felsen der Schloßterrasse (Hauptquelle der Ursprung) und enthalten besonders Chlornatrium, schwefelsauren Kalk, doppeltkohlensauren Kalk, Chlorkalium u. Kieselerde. In den Badeanlagen auf der linken Seite des Oosbachs sind das Konversationshaus (ehem. mit der Spielhalle), die Trinkhalle ꝛc. In der Nähe die schöne Lichtenthaler Allee und die Ruinen des Stammschlosses der Markgrafen v. Baden-Baden (Hohenbaden) mit vortrefflicher Aussicht. Die Linie Baden-Baden starb 1771 aus.

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Verden, Amt u. AG. Achim, LG. Verden, P Achim, an der Weser, 872 Ew.

**Badendiek**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG., LG. u. P Güstrow, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Badenhausen**, Df., Braunschweig, Kr. Gandersheim, AG. Seesen, LG. Holzminden, P Gittelde, an der Söse, 921 Ew. ev. Pfarrk.

**Badenheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Alzey, AG. Wöllstein, LG. Mainz, P Sprendlingen i. Rheinhessen, an der Apfelbach, 466 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Badenscheuern**, Df., Baden, zur Stadtgem. Baden, 460 Ew.

**Badenstedt**, Df., Prov., Landdr., Landkr., AG. und LG. Hannover, Amt Linden, P Hannover, am westl. Fuß der Lindener Berge, 641 Ew.; dazu die Saline Egestorfshall (s. d.).

**Badenweiler**, Flecken (427 m), bad. Kr. Lörrach, Amt u. AG. Müllheim, LG. Freiburg, am Fuß des Schwarzwalds (Blauen), 7 km v. E Müllheim, 575 Ew., PT, ev. Pfarrk., großh. Schloß, besuchte Badeanstalt (jährl. 3500 Kurgäste) mit Thermen (22°), schöner Kursaal, prächtige Parkanlagen, wohlerhaltenes römisches Bad (1784 entdeckt); über dem Orte die Trümmer des 1688 von den Franzosen zerstörten Schlosses.

**Baderitz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Oschatz, AG. Mügeln, LG. Leipzig, P Mügeln Kreish. Leipzig, 110 Ew., Steinbrüche u. Thonwäsche für die Meißener Porzellanfabrik.

**Badersleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Oschersleben, AG. u. LG. Halberstadt, 11 km v. E Jerxheim, 1606 Ew., PT, ev. und kath. Pfarrk., Ackerbauschule, Zuckerfabr., Steinbrüche. (A 48 Mk.)

**Badewitz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. und AG. Leobschütz, LG. Ratibor, P Leobschütz, 1436 Ew., kath. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Badingen**, Df. u. Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Templin, AG. Zehdenick, LG. Prenzlau, 7 km östl. v. E Gransee, 590 Ew., PT. (A 13 u. 14,5 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Stendal, AG. Bismark, LG. Stendal, P Kläden, 610 Ew., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Bad Kreuznach**, s. Kreuznach.

**Bad Nauheim**, St., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Friedberg, LG. Gießen, an der Use, 3 km von Friedberg, 2625 Ew., davon 223 Kath. und 67 Juden; PTE (Linie Kassel-Marburg-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Saline, wichtiger Badeort seit 1834, Solquellen von 23—30° R. mit reichem Kohlensäuregehalt; zum Trinken benutzt man den Kurbrunnen, die Ludwigsquelle u. den Karlsbrunnen, zu Gasbädern den Kleinen Sprudel, zu Solbädern den Großen Sprudel und den Friedrich-Wilhelms-Sprudel; Fabr. für Chemikalien, Dachpappe, feuerfeste Steine, Ziegeleien, Gasanstalt; schöne Aussicht vom Johannisberg; der Ort gehörte bis 1866 zu Kurhessen.

**Badorf**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. und LG. Köln, P Brühl, 810 Ew., kath Pfarrk., Braunkohlengr. (A 63 Mk.)

**Badow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wittenburg, LG. Schwerin, P Renzow, 220 Ew.

**Badra**, Df., Schwarzburg-Sondershausen, Landratsamt u. AG. Sondershausen, LG. Erfurt, P Sondershausen, 749 Ew., ev. Pfarrk.

**Badresch**, Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Woldegk, LG. Neustrelitz, P Ortzenhof, 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Badrina**, Df. und Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Delitzſch, LG. Halle, P Delitzſch, 310 Ew., Amtsb.

**Bad Sulz**, ſ. Sulzbad.

**Baerl**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. und AG. Mörs, LG. Kleve, P Mörs, am Rhein, 750 Ew., Bürgerm., ev. Pfarrk. (A 34 Mk.)

**Baesweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. und AG. Geilenkirchen, LG. Aachen, 2 km v. E Alsdorf, 7 km v. E Geilenkirchen, 1120 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Steinkohlenbergbau. (A 67 Mk.)

**Bagband**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. und LG. Aurich, P Heſel, 529 Ew., ev. Pfarrk.

**Bagemühl**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Brüſſow, LG. Prenzlau, P Brüſſow, 410 Ew., ev. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Bagenz**, Df. und Gut daſ., RB. Frankfurt, Kr. und AG. Spremberg, LG. Kottbus, 10 km von Spremberg, 340 Ew., PTE (Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb. (A 7,5 u. 6 Mk.)

**Baggendorf** (Kirch-), Gut, Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. und A.G Grimmen, LG. Greifswald, P Grimmen, unweit der Trebel, 150 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

— (Wendiſch-), Gut daſ., 130 Ew. (A 30 Mk.)

**Bagnitz**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Tuchel, LG. Konitz, P Goſtoſzyn, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Bagnowen** (Alt-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. und AG. Sensburg, LG. Lyck, P Sensburg, 110 Ew., Amtsb.; nahebei Klein-B. mit 280 und Neu-B. mit 290 Ew.

**Bagrowo**, Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Poſen, P Wengierskie, 120 Ew. (A 19 Mk.)

**Bahlingen in Baden**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt und AG. Emmendingen, LG. Freiburg, am Oſtfuß des Kaiſerſtuhls, 5 km v. E Riegel, 2191 Ew., PT, ev. Pfarrk., Obſt- und Weinbau.

**Bahn**, St. (95 m), Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenhagen, LG. Stettin, an der Thue u. einem See, 17 km v. E Wilhelmsfelde, 3146 (1816: 1396) Ew., davon 6 Kath. u. 93 Juden; PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Ackerbau und Viehzucht. (A 20 Mk.)

**Bahnau** (Preußiſch-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heiligenbeil, LG. Braunsberg, P Heiligenbeil, an der Bahnau, 280 Ew. (A 21 Mk.); der Fl. Bahnau empfängt r. die Jarſt u. fließt in d. Friſche Haff.

**Bahnsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kalau, AG. Senftenberg, LG. Kottbus, P Petershain, 9 km von Senftenberg, 420 Ew., E (Linie Frankfurt a. O.-Großenhain der Preuß. Staatseiſenb.).

**Bahrdorf**, Df., Braunſchweig, Kr. Helmſtedt, AG. Vorsfelde, LG. Braunſchweig, 6 km v. E Öbisfelde, 783 Ew., PT, OFörſt., ev. Pfarrk.

**Bahren**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Ziegenrück, LG. Rudolſtadt, P Pösneck, 100 Ew., ev. Pfarrk.

**Bahrenbuſch**, Df. und 3 Güter, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Neuſtettin, AG. Ratzebuhr, LG. Köslin, P Ratzebuhr, 310 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

**Bahrendorf**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Kulm, AG. Briesen, LG. Thorn, P Briesen i. Weſtpr., 672 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

— Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. und AG. Wanzleben, LG. Magdeburg, P Altenweddingen, 1260 Ew., ev. Pfarrk., Zucker- und Zichorienfabr. (A 72 Mk.)

**Bahrenfeld**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Pinneberg, AG. u. LG. Altona, 1430 Ew., PTE (Linie Altona-Blankeneſe der Altona-Kieler Eiſenb.), Erziehungsanſtalt.

**Bahrenfleth**, Gut daſ., Kr. Steinburg, AG. Itzehoe, LG. Altona, P Krempe, an der Stör, 100 Ew.

**Bahrmühle**, Ort, ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG., LG. u. P Chemnitz, an der Chemnitz, 7 km v. Chemnitz, E (Linie Leipzig-Chemnitz der Sächſ. Staatseiſenb.), zum Df. Borna bei Chemnitz.

**Baienfurth**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA., AG. und LG. Ravensburg, P Niederbiegen, 830 Ew.

**Baiereck**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Schorndorf, LG. Ellwangen, P Schorndorf, 418 Ew., ev. Pfarrk.

**Baierfeld**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Donauwörth, LG. Neuburg a. D., P Kaisheim, 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Baiersbronn**, Df. (584 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. und AG. Freudenſtadt, LG. Rottweil, 7 km von E Freudenſtadt, 739 Ew., PT, ev. Pfarrk., Flachsſpinn., Holzhandel.

**Baiersdorf**, St. (272 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Erlangen, LG. Fürth, am Ludwigskanal u. an der Regnitz, 8 km von Erlangen, 1382 Ew., PTE (Linie München-Ingolſtadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Tabaksbau, Viehzucht; Schloßruine Scharfeneck.

**Baierſee**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. und AG. Kulm, LG. Thorn, P Kulm, 170 Ew. (A 20,5 Mk.)

**Baiershofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Zusmarshauſen, LG. Augsburg, P Zusmarshauſen, 360 Ew., kath. Pfarrk.

**Baierthal**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Wiesloch, LG. Mannheim, P Wiesloch, 1202 Ew., ev. Pfarrk.

**Baildonhütte**, Eiſenwalzwerk, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kattowitz, LG. Beuthen, P Kattowitz, 230 Ew., Güterſtation an der Oberſchleſ. Eiſenb.

**Baindlkirch**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. und AG. Friedberg, LG. Augsburg, P Althegnenberg, 210 Ew., kath. Pfarrk.

**Baindt**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA., AG. und LG. Ravensburg, P Niederbiegen, 250

Ew., kath. Pfarrk., Schloß (ehem. Cistercienser-Nonnenkloster).

**Baireuth**, unmittelbare Stadt (342 m), bayr. RB. Oberfranken, am Roten Main, 93 km v. Nürnberg, 22,072 (1805: 7440) Ew., davon 18,423 Evang., 3280 Kath. u. 357 Juden; 5. Inf.-Brigade, 2 Bat. v. 7. Inf.-, 2 Esk. v. 6. Chevauleger-Reg., 1 Bat. Landw. Nr. 7; PTE (Linien Weiden-B.-Neuenmarkt und B.-Schnabelwaid der Bayr. Staatseisenb.), Regierung für Oberfranken, Bezirksamt, Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, Schwurgericht für die Bezirke der Landgerichte Bamberg, B. und Hof, Amtsgericht, ev. Konsistorium, Handels- u. Gewerbekammer, Hauptzollamt, Regierungsforstbüreau, 2 Forstämter, Bergamt; 3 ev. (1 ref.) u. 1 kath. Pfarrk., Synagoge, königl. Studienanstalt (Gymnasium und latein. Schule), Taubstummenanstalt, Kreisrealschule, königl. Bibliothek, Richard Wagners Nationaltheater und Kreisirrenanstalt auf Höhen nördl. v. der Stadt, Straf- u. Besserungsanstalt in der Vorstadt St. Georgen, viele Wohlthätigkeitsanstalten, Historischer Verein für Oberfranken, Gewerbehalle der bayrischen Industrie; wichtige Industrie: große Baumwollspinnerei mit 50,000 Spindeln, Fabr. für Baumwollwaren, landwirtschaftliche Maschinen, Hüte, Nähmaschinen, Zement, Benzoesäure, Korbwaren, Pianofortes, Leder, Spiritus, Zigarren, Blech- u. Holzschnitzwaren, Glasperlen, ferner mechanische Werkstätten, Bierbr., 1 Zuckerraffinerie, Glockengießerei, Flachsspinnerei, Porzellanmalerei, Granitschleiferei, Gasanstalt, Kunstgärtnerei ꝛc. Unter den Gebäuden sind bemerkenswert: das Alte Schloß v. 1564—88 (Sophienburg), das Neue Schloß v. 1753, die ev. Stadtkirche v. 1439, das Opernhaus v. 1748, das Wohnhaus Jean Pauls in der Richterstraße, die Stiftskirche des Roten Adlerordens in St. Georgen; unter den Denkmälern das Jean Pauls und des Königs Maximilian II. In der Nähe das durch Jean Paul bekannte Rollwenzels Haus und die Lustschlösser Eremitage u. Fantasie. B. war 1625—1769 Residenz einer markgräflich brandenburgischen Familie, unter der es im vorigen Jahrh. zu seiner größten Blüte gelangte (Friederike Sophie, Schwester Friedrichs d. Gr. u. Gemahlin des Markgrafen Friedrich). 1791 kam B. an Preußen, 1806—10 war es bei Frankreich, dann fiel es an Bayern. — Zum Bezirk des Landgerichts B. gehören die Amtsgerichte zu B., Berneck, Hollfeld, Kulmbach, Pegnitz, Pottenstein, Stadtsteinach, Thurnau, Weidenberg u. Weismain.

**Baireuth**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberfranken, am Roten Main u. Fichtelgebirge, zählt auf 445 qkm (8,09 QM.) 29,492 Ew., davon 25,621 Evang. und 3864 Kath. (66 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 37,1 Proz. Acker und Gärten, 20,9 Wiesen, 3,1 Weiden, 33,9 Proz. Holzungen. BezirksA. in Baireuth.

**Baisingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. und AG. Horb, LG. Rottweil, 3 km v. E Ergenzingen, 832 Ew., P, kath. Pfarrk., Pferdezucht.

**Baisweil**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. und AG. Kaufbeuren, LG. Kempten, P Pforzen, 569 Ew., kath. Pfarrk., Naturholztapetenfabr.

**Baitkowen**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. und LG. Lyck, 13 km v. E Lyck, 160 Ew., P, Amtsb. (A 7,5 Mk.)

**Baitzen**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. und AG. Frankenstein, LG. Glatz, P Kamenz i. Schl., 694 Ew., kath. Pfarrk.

**Bajohren** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Gerdauen, AG. Nordenburg, LG. Bartenstein, P Nordenburg, 400 Ew., Amtsb.

**Bajohrgallen**, Vorw. das., RB. Gumbinnen, Kr. und AG. Stallupönen, LG. Insterburg, P Trakehnen, 165 Ew., zu Trakehnen. (A 16, Wiesen 32 Mk.)

**Bakum**, Bauersch., Prov. Hannover, Landdr. u. Landkr. Osnabrück, Kr. Melle, Amt Grönenberg, AG. Melle, LG. Osnabrück, P Melle, 280 Ew., Schwefelsäurefabr.

— Df., Oldenburg, Amt u. AG. Vechta, LG. Oldenburg, 7 km westnordwestl. v. Vechta, 193 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Balberg**, Gehöfte, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mörs, AG. Xanten, LG. Kleve, P Sonsbeck, 869 Ew.

**Baldau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Pr.-Stargard, AG. Dirschau, LG. Danzig. P Dirschau, 330 Ew. (A 18 Mk.)

**Balden**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. und AG. Neidenburg, LG. Allenstein, P Wuttrienen, 160 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Baldenburg**, St. (157 m), Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Schlochau, LG. Konitz, an der Ball und dem Bölzigsee, 28 km v. Neustettin, 2419 (1816: 670) Ew., davon 63 Kath. und 91 Juden; PTE (Linie Posen-Stolpmünde der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., Fischerei. (A 2 Mk.)

**Baldenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Schlettstadt, Kant. und AG. Markolsheim, LG. Kolmar, 1062 Ew., P, ev. Pfarrk., Tabaksbau.

**Baldern**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Bopfingen, 641 Ew., kath. Pfarrk.; dabei Schloß Hohenbaldern auf einem steilen Berglegel.

**Baldersheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Ochsenfurt, AG. Aub, LG. Würzburg, P Aub, 430 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Mülhausen, Kant. Habsheim, AG. u. LG. Mülhausen, P Rixheim, 726 Ew., kath. Pfarrk.

**Baldingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Nördlingen, 460 Ew., ev. Pfarrk.

**Baldowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. und AG. Poln.-Wartenberg, LG. Öls, P Poln.-Wartenberg, 470 Ew., Amtsb., OFörst. zur Standesherrschaft Wartenberg. (A 9,5 Mk.)

**Balduinstein**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB.

Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Diez, LG. Limburg a. L., an der Lahn, 6 km v. Diez, 588 Ew., PTE (Linie Koblenz-Gießen der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.; dabei Schloß Schaumburg des Großherzogs von Oldenburg.

**Balg**, Df., Baden, Kr., Amt u. AG. Baden, LG. Karlsruhe, P Oos, 650 Ew., kath. Pfarrk.

**Balga**, Flecken, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heiligenbeil, LG. Braunsberg, auf einer Halbinsel am Frischen Haff, 9 km westl. v. E Wolitnik, 644 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 20,5 Mk.); dabei Vorwerk B., 210 Ew. (A 21 Mk.); hier stand die wichtige Heidenburg Honeda, welche die Ritter 1239 eroberten.

**Balgau**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Kolmar, Kant. u. AG. Neu-Breisach, LG. Kolmar, P Neu-Breisach, 432 Ew., kath. Pfarrk.

**Balge**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt und AG. Nienburg, LG. Verden, P Nienburg a. W., 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Balgheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Möttingen, 390 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. und AG. Spaichingen, LG. Rottweil, P Spaichingen, an der Prim, 417 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Rettungshaus.

**Balgstädt**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Querfurt, AG. Freiburg a. U., LG. Naumburg a. S., P Freiburg a. U., an der Unstrut, 480 Ew., ev. Pfarrk. (A 32 u. 27 Mk.)

**Balhorn**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Wolfhagen, AG. Naumburg RB. Kass., LG. Kassel, P Naumburg RB. Kass., 985 Ew., ev. Pfarrk., wichtige Sandsteinbrüche.

**Balingen**, Oberamt, württ. Schwarzwaldkreis, fast ganz im Bereich des Jura (Heuberg), zählt auf 322 qkm (5,85 QM.) 33,824 Ew., davon 29,493 Evang., 4192 Kath. und 11 Juden (105 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 41,1 Proz. Acker u. Gärten, 16,4 Wiesen, 12,6 Weiden, 26,4 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Balingen**, St. (517 m), LG. Rottweil, am Fuß des Heubergs und an der Mündung der Steinach in die Eyach, 42 km v. Tübingen, 3252 (1861: 2989) Ew., davon 167 Kath.; PTE (Linie Tübingen-Sigmaringen der Württ. Staatseisenb.), Oberamt, Amtsgericht, schöne ev. Pfarrk. v. 1440, Maschinen-, Handschuh- u. wichtige Schuhwarenfabr., Viehhandel, in der Umgegend viele Versteinerungen.

**Balje in Hannover**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Marschkreis Stade, Amt u. AG. Freiburg, LG. Stade, 9 km v. E Neuhaus a. O., 200 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Balkhausen**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Bergheim, AG. Kerpen, LG. Köln, P Kerpen, 360 Ew., kath. Pfarrk.

**Balkow**, Df. und Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weststernberg, AG. Fürstenberg a. O., LG. Frankfurt a. O., P Ziebingen, 752 Ew. (A 9 u. 12 Mk.)

**Ball**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, AG. Jakobshagen, LG. Stargard i. Pomm., 1303 Ew., P, Amtsb. (A 10 Mk.)

**Ballbronn**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, Kant. und AG. Wasselnheim, LG. Zabern, P Sulzbad, 994 Ew., ev. Pfarrk.

**Ballenberg**, St., bad. Kr. Mosbach, Amt Tauberbischofsheim, AG. Boxberg, LG. Mosbach, 12 km von E Osterburken, 570 Ew., P, Bezirksforstei, kath. Pfarrk., Wein- u. Hopfenbau.

**Ballendorf**, Df., württ. Donaukreis, OberA., AG. und LG. Ulm, P Langenau i. Württ., 544 Ew., ev. Pfarrk.

**Ballenhausen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Reinhausen, LG. Göttingen, P Reinhausen, 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Ballenstedt**, Kreis in Anhalt, vom Hauptteil des Herzogtums getrennt, vorwiegend auf dem Unterharz, zählt auf 317 qkm (5,75 QM.) 27,740 Ew., davon 740 Kath. und 216 Juden (88 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 49,1 Proz. Acker u. Gärten, 5,9 Wiesen, 39,5 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Ballenstedt**, St. (264 m), LG. Dessau, am Fuß des Unterharzes, 14 km von Frose, 4764 (1821: 3419) Ew., davon 36 Kath. u. 89 Juden; PTE (Linie Frose-B. der Preuß. Staatseisenb.), Kreisamt, Amtsgericht (Strafkammer Bernburg), OFörst., ev. Pfarrk., Privaterziehungsanstalt (höhere Bürgerschule u. Progymnasium), Obstbau (Kirschen), Bierbr., Steinbrüche; Schloß (ehem. Benediktinerkloster) mit Garten auf einer Anhöhe, schöne Aussicht von der Schloßterrasse; B. ist Geburtsort des Theologen Johann Arnd (1555, gest. 1621 in Celle; Wahres Christentum).

**Ballersbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt und AG. Herborn, LG. Limburg a. d. L., P Herborn RB. Wiesb., 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Ballersdorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant. und AG. Altkirch, LG. Mülhausen, P Altkirch, 742 Ew., kath. Pfarrk.

**Ballerstedt** (Groß-), Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. und AG. Osterburg, LG. Stendal, P Osterburg, 330 Ew., ev. Pfarrk.

**Ballethen**, Df. und Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Insterburg, P Sodehnen, 340 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8,5 Mk.)

**Ballgarden**, Gut das., Kr., AG., LG. u. P Tilsit, an der Memel, 140 Ew., Amtsb. (A 24, Wiesen 31 Mk.); dabei Glashütte An Ballgarden (60 Ew.).

**Ballhausen**, s. Groß- und Klein-Ballhausen.

**Ballmertshofen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Dischingen, 371 Ew., kath. Pfarrk.

**Ballowken** (Groß-), Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Löbau, AG. Neumark, LG. Thorn, P Neumark i. Westpr., 410 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Ballrechten**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt und AG. Staufen, LG. Freiburg, P Staufen, 440 Ew., kath. Pfarrk., Obst- und Weinbau.

**Ballstedt**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbez. (Weimar), AG. u. LG. Weimar, P Neumark i. Thür., 227 Ew., ev. Pfarrk.

— **Herzogtum Gotha**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Gotha, AG. Tonna, LG. u. P Gotha, 12 km nördl. v. Gotha, 805 Ew., PTE (Linie Gotha-Leinefelde der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Ballum** (Oster- u. Westerende), 2 Dörfer, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Tondern, LG. Flensburg, am Wattenmeer, 30 km nordwestl. v. E Tondern, 480 Ew., PT, Nebenzollamt I, kleiner Hafen, Überfahrt nach der Insel Röm.

**Ballupöhnen** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Insterburg, P Szabienen, 220 Ew., Amtsb.

— Gut das., Kr. u. AG. Goldap, LG. Insterburg, P Tollmingkehmen, 150 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Ballwitz**, Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Stargard, LG. Neustrelitz, P Stargard i. Meckl., 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Balow**, Df. u. Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Grabow, LG. Schwerin, an der Löcknitz, 12 km v. E Grabow i. Meckl., 360 Ew., PT.

**Balschweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Dammerkirch, LG. Mülhausen, P Dammerkirch, 543 Ew., kath. Pfarrk.

**Balster**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Dramburg, AG. Kallies, LG. Stargard, P Kallies, 400 Ew., Amtsb., OFörst., ev. Pfarrk. (A 2,5 Mk.)

**Baltersweil**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Waldshut, P Riedern, 246 Ew., kath. Pfk.

**Baltmannsweiler**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. und AG. Schorndorf, LG. Ellwangen, P Schorndorf, 741 Ew., ev. Pfarrk., Obstbau (Kirschen).

**Baltringen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Laupheim, 478 Ew., kath. Pfarrk.

**Baltrum**, Insel in der Nordsee, 2 qkm (0,04 QM.), Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Emden, Amt Norden, AG. Berum, LG. Aurich, P Nesse, östl. von Norderney, 180 Ew., T, ev. Pfarrk., Schiffahrt, Rettungsstation für Schiffbrüchige.

**Baltruschelen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Pillkallen, LG. Insterburg, P Rautenberg RB. Gumb., 180 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Baltupöhnen**, Df. das., Kr. Ragnit, AG. Wischwill, LG. Tilsit, P Wischwill, 592 Ew.

**Balve**, Df. (Stadt), Prov. Westfalen, RB., Kr. u. LG. Arnsberg, an der Hönne, 16 km v. E Menden, 1204 Ew., PT, Amtsgericht, Amt, kath. Pfarrk. (A 16,5 Mk.); westl. von B. in den Kr. Arnsberg u. Iserlohn der Balver Wald, eine bewaldete Berglandschaft, bis 548 m hoch; an der Nordseite das Felsenmeer bei Sundwig u. Höhlen im Hönnethal (Balver Höhle).

**Balz**, Kolonie, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., P Vietz, 1243 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Balzenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Kolmar, Kanton Andolsheim, AG. u. LG. Kolmar, P Jebsheim, 366 Ew., kath. Pfarrk.

**Balzfeld**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Wiesloch, LG. Mannheim, P Wiesloch, 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Balzhausen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Thannhausen, 703 Ew., kath. Pfarrk.

**Bambe**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Ragnit, LG. Tilsit, P Ober-Eisseln, am Memelthal, 200 Ew. (Wiesen 40 Mk.)

**Bamberg**, unmittelbare Stadt (242 m), bayr. RB. Oberfranken, in angenehmer und fruchtbarer Gegend an der Regnitz, in die daselbst der Ludwigskanal tritt, auf 5 Hügeln, 260 km v. München, 29,587 (1840: 20,863) Ew., davon 3593 Evang., 24,699 Kath. u. 1269 Juden; 4. Kav.-Brigade, 2 Bat. v. 5. Inf.-Reg., 4 Esk. v. 1 Ul.-Reg., 1 Bat. Landw. Nr. 5; PTE (Linien München - Ingolstadt - B. - Hof und B. - Würzburg der Bayr. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Oberlandes-, Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, 2 Amtsgerichte (B. I für die Stadt), 2 Bezirksämter, Handelskammer, Forstamt, OFörst. (Michelsberg), Hauptzollamt, Oberbahnamt, kath. Erzbischof und Domkapitel; 1 ev., 4 kath. Pfarrk., unter diesen die obere Pfarrk. in gotischem Stil und vorzüglich der spätromanische Dom (105 m l., 31 m br.) am Karolinenplatz, 1004 v. Kaiser Heinrich II. begründet, mit dem Grabmal desselben und seiner Gemahlin Kunigunde, 4 Türmen ꝛc.; dabei die königliche Residenz, die Alte Hofhaltung (einst Sitz der Babenberger Grafen) und das Denkmal des Fürstbischofs Franz v. Erthal (Regierung 1779—95), an der Gitterbrücke das Rathaus; Studienanstalt (Gymnasium u. latein. Schule), Lyceum an Stelle der von 1647—1803 bestandenen Universität mit Bibliothek und Naturalienkabinett, simult. Schullehrerseminar, Taubstummenanstalt, Auffeßsches Seminar für Studierende, erzbischöfl. Knaben-, Klerikalseminar, Institut der Engl. Fräulein, Irrenanstalt, Bürgerspital auf dem Michelsberg (ehem. Benediktinerkloster), Versorgungshospiz u. Versorgungshaus für Unheilbare, Waisenhaus, orthopädische Anstalt ꝛc.; große Baumwollspinn. (70,000 Spindeln) nebst -Weberei, Seidenzwirnerei, Fabr. für Tuch, Wollzeug, Wagen, Spiegel, Handschuhe, Möbel, Tabak ꝛc., Schmidtsches Institut für Porzellanmalerei, Bierbr., Holzschnitzerei, Ziegelbrenn., starker Transithandel, Schiffahrt, Obst-, Hopfen- und Gartenbau; der Gartenbau auf den Alluvionen der rechten Regnitzseite (Stadtteil Gärtnerei mit der Königsstraße) besteht schon seit 500 Jahren, beschäftigt etwa 500 Gärtner, besaß bis 1862 eine eigne Genossenschaft mit uralten Statuten und Privilegien, versendet jährlich mit der Eisenbahn etwa 100,000 Ztr. Garten-

früchte (⅔ des ganzen Gewinns) und erzeugt Stoppelrüben, Salatſamen, Meerrettich, Zwiebeln, Knoblauch, Majoran, Spargel, Schwarzwurz, Gurken, Weiß- u. Wirſingkohl ꝛc.; hübſche Ausſichtspunkte: der Michelsberg, beſonders die Altenburg (einſt Citadelle der Fürſtbiſchöfe), Park Thereſienhain am Ludwigskanal. In B., das 902 zuerſt genannt wurde und Stammort der Babenberger war, errichtete Kaiſer Heinrich II. ein Bistum, das 1803 ſäkulariſiert wurde. — Zum Oberlandesgericht in B. gehören die Landgerichte Aſchaffenburg, B., Baireuth, Hof, Schweinfurt und Würzburg, zum Landgericht B. die Amtsgerichte B. I, B. II, Baunach, Burgebrach, Ebermannſtadt, Ebern, Forchheim, Höchſtadt a. A., Kronach, Lichtenfels, Ludwigsſtadt, Nordhalben, Scheßlitz, Seßlach u. Staffelſtein.

**Bamberg** I, Bezirksamt im bayr. RB. Oberfranken, am Main, an der Regnitz und am Ludwigskanal, öſtl. der Frankenjura, zählt auf 437 qkm (7,93 QM.) 26,563 Ew., davon 222 Evang. und 296 Juden (61 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit der Stadt B.): 51,0 Proz. Acker u. Gärten, 11,1 Wieſen, 28,5 Proz. Holzungen. BezirksA. in Bamberg.

— II, Bezirksamt daſ., am Main, an der Regnitz und Rauhen Ebrach, zählt auf 478 qkm (8,68 QM.) 29,472 Ew., davon 2555 Evang., 26,364 Kath. und 553 Juden (62 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 43,0 Proz. Acker u. Gärten, 10,4 Wieſen, 41,5 Proz. Holzungen. BezirksA. in Bamberg.

**Bamlach**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt und AG. Müllheim, LG. Freiburg, P Rheinweiler, 509 Ew., kath. Pfarrk.

**Bamme**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſthavelland, AG. Rathenow, LG. Potsdam, P Nennhauſen, 420 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Bammenthal**, Df., bad. Kr., Amt, AG. und LG. Heidelberg, an der Elſenz, 4 km v. Neckargemünd, 660 Ew., PTE (Linie Neckargemünd-Jagſtfeld der Bad. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Papier- u. Tapetenfabr., große Mühle.

**Banau**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Frankenſtein, LG. Glatz, P Wartha, 530 Ew., Amtsb.

**Bandekow**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Regenwalde, AG. Greifenberg a. R., LG. Stargard, P Plathe, unweit der Rega, 260 Ew., ev. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Bandelin**, Gut daſ., RB. Stralſund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, P Gützkow, 160 Ew. (A 24 Mk.)

**Bandelow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG. u. LG. Prenzlau, P Nechlin, 420 Ew. (A 28 Mk.)

**Bandelstorf**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG., LG. u. P Roſtock, 120 Ew.

**Banfe**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Wittgenſtein, AG. Laasphe, LG. Arnsberg, P Laasphe, an der Banfe, 5 km weſtſüdweſtl. v. Banfe, 634 Ew., P. (A 6 Mk.)

**Bangſchin**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Prauſt, 160 Ew. (A 18 Mk.)

**Bangſtede**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Aurich, unweit des Treckfahrtskanals, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Bankau**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Löblau, 230 Ew. (A 9 Mk.)

— Gut daſ., RB. Marienwerder, Kr. Schwetz, AG. Neuenburg i. Weſtpr., LG. Graudenz, P Warlubien, 250 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

— Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr., AG. und LG. Brieg, P Wanſen, 522 Ew., ev. Pfarrk. (A 24 Mk.)

— Df. u. Gut daſ., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kreuzburg, LG. Oppeln, an der Stober, 8 km v. E Kreuzburg, 440 Ew., PT, ev. Pfarrk., Amtsb., Schloß, Eiſenhüttenwerk. (A 14 Mk.)

**Bankholzen**, Df., bad. Kr. und Amt Konſtanz, AG. Radolfzell, LG. Konſtanz, P Radolfzell, 271 Ew., kath. Pfarrk.

**Bankwitz**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Namslau, LG. Öls, P Schwirz, 740 Ew., kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

— Df. u. Gut daſ., Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, P Zobten, 380 Ew. (A 39 Mk.)

**Bann**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg, AG. Landſtuhl, LG. Zweibrücken, P Landſtuhl, 710 Ew., kath. Pfarrk.

**Bannesdorf**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Oldenburg, AG. Burg a. F., LG. Kiel, P Burg a. F., auf der Inſel Fehmarn, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Bannewitz**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altſtadt, AG. u. LG. Dresden, 665 Ew., P.

**Bannholz**, Df., bad. Kr., Amt, AG. und LG. Waldshut, 8 km nordweſtl. v. E Waldshut, 180 Ew., P, Baumwollweberei.

**Bannſtein**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kant. u. AG. Bitſch, LG. Saargemünd, 34 km v. Hagenau, 1000 Ew., PTE (Linie Hagenau-Diedenhofen der Elſ.-Lothr. Eiſenb.).

**Ban St. Martin**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., Kant., AG., LG. u. P Metz, weſtl. bei Metz, 1594 Ew., davon 1073 Militärperſ.; Garten-, Obſt- u. Weinbau.

**Banſekow**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Wendiſch-Silkow, an der Lupow, 390 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

**Banſen**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Rößel, LG. Bartenſtein, P Bergenthal, 120 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Banteln**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg, Amt Gronau, AG. Elze, LG. Hildesheim, an der Leine, 39 km v. Hannover, 962 Ew., PTE (Linie Hannover-Kaſſel der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Ritterg., große Mühle.

**Bantikow**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſtprignitz, AG. Kyritz, LG. Neu-Ruppin, P Wuſterhauſen a. D. 220 Ew., Amtsb. (A 6 u. 4 Mk.)

**Bantorf-Luttringshauſen**, Df., Prov. und

Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Wennigsen, LG. Hannover, P Barsinghausen, 18 km v. Weetzen, 519 Ew., E Bantorf (Linie Weetzen-Haste der Preuß. Staatseisenb.).

**Banz** (Kloster-B.), Schloß (440 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Staffelstein, LG. Bamberg, P Staffelstein, auf einer Höhe am r. Mainufer, 50 Ew., war ehemals eine Benediktinerabtei, die 1058 gestiftet, im Bauernkrieg 1525 zerstört, dann wiederhergestellt und 1803 säkularisiert ward, jetzt des Herzogs Max v. Bayern, schöne kath. Kirche mit vorzüglicher Orgel, reiche Sammlung von Versteinerungen aus der Juraformation (Saurier), schöne Aussicht von der Schloßterrasse auf das Mainthal.

**Banzenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Mülhausen, Kant. Habsheim, AG. u. LG. Mülhausen i. Els., 14 km östl. v. Mülhausen, 1150 Ew., PTE (Linie Mülhausen i. Els.-Müllheim der Els.-Lothr. u. Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Banzin**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wittenburg, LG. Schwerin, P Brahlstorf, 250 Ew.

**Banzkow**, Df. das., AG. u. LG. Schwerin, P Ortkrug, an der Stör, 917 Ew.

**Baranow in Posen**, St., Prov. u. RB. Posen, Kr. Schildberg, AG. Kempen, LG. Ostrowo, am Nieszob, 920 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Baranowitz**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rybnik, LG. Ratibor, P Sohrau i. Oberschl., 700 Ew. (A 7 Mk.)

**Barbecke**, Df., Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Salder, LG. Braunschweig, P Lesse, 478 Ew., ev. Pfarrk.

**Barbelroth**, Df., bayr. Pfalz, BezirksA. u. AG. Bergzabern, LG. Landau, P Bergzabern, 430 Ew., ev. Pfarrk.; dabei E B.-Oberhausen (5 km v. Winden) an der Linie Winden-Bergzabern der Pfälz. Eisenb.

**Barbis**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Osterode, AG. Herzberg a. Harz, LG. Göttingen, P Scharzfeld, 1229 Ew., ev. Pfarrk.; dazu E Scharzfeld.

**Barby**, St. (52 m), Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, LG. Magdeburg, l. an der Elbe, wenig unterhalb der Mündung der Saale, 8 km v. E Gnadau, 5540 (1816: 2851) Ew., davon 71 Kath. u. 46 Juden; PTE (Linie Berlin-Blankenheim der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., ev. Schullehrerseminar, Blindeninstitut, Zuckerfabr., Ackerbau. B. war bis 1659 Hauptort einer Grafschaft, kam dann an Sachsen-Weißenfels, 1726 an Kursachsen, 1807 an Westfalen und 1815 an Preußen. (A 64 Mk.) Dabei die Domäne B., 140 Ew. (A 69 Mk.)

**Barchfeld**, Flecken (243 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Schmalkalden, LG. Meiningen, in einer Exklave, an der Mündung der Schweina in die Werra, 2 km v. E Immelborn, 1851 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß des Landgrafen v. Hessen-Philippsthal-B.

**Barein**, s. Bartschin.

**Bardenberg**, Df., Rheinprovinz, RB., AG. u. LG. Aachen, 3 km v. E Kohlscheidt, 1460 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 66 Mk.); dabei die Steinkohlenzechen Ath, Alte u. Neue Furth.

**Bardenfleth**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Elsfleth, LG. Oldenburg, 9 km westl. v. E Elsfleth, 303 Ew., P, ev. Pfarrk., Pferde- u. Viehzucht.

**Bardenitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Treuenbriezen, LG. Potsdam, P Treuenbriezen, 518 Ew. (A 14,5 Mk.)

**Bardewisch**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Elsfleth, LG. Oldenburg, P Berne, an der Oller, 173 Ew., ev. Pfarrk., Schiffbau.

**Bärdorf**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Münsterberg, LG. Glatz, P Münsterberg, 1020 Ew., kath. Pfarrk., Amtsb. (A 17 u. 18 Mk.)

**Bardowiek**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr., Amt, AG. u. LG. Lüneburg, an der Ilmenau, 6 km nördl. v. Lüneburg, 1700 Ew., PTE (Linie Lehrte-Harburg der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (ehem. Domkirche), Männerstift, Gemüsebau, Samenhandel. B. war ehemals ein bedeutender Ort und vor der Eroberung durch Heinrich d. Löwen (28. Okt. 1189) der reichste Handelsplatz in Norddeutschland mit 9 Kirchen; Karl d. Gr. hatte es zum Sitz eines Bischofs ausersehen.

**Bardüttingdorf**, Gem., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Herford, LG. Bielefeld, P Spenge, 1030 Ew. (A 37 Mk.)

**Barenbach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, Kant. und AG. Schirmeck, LG. Zabern, P Schirmeck, 765 Ew., Weberschiffchenfabr.

**Bärenbrück**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kottbus, AG. Peitz, LG. Kottbus, P Peitz, 250 Ew., Karpfenzucht. (A 8 Mk.)

**Barenburg**, Flecken (27 m), Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Diepholz, Amt u. AG. Sulingen, LG. Verden, an der Aue, 30 km v. E Nienburg a. W., 585 Ew., P, ev. Pfarrk., Schweinehandel.

**Bärenburg**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Altenberg, LG. Dresden, P Schmiedeberg i. Sachs., 110 Ew., OFörst., Jagdschloß.

**Bärendorf**, Kol., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Essen, P Weitmar, 600 Ew., Steinkohlengr. Iduna, Koksbrennerei.

—— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Drulingen, LG. Zabern, P Drulingen, 524 Ew., kath. Pfk.

**Barendt**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg, LG. Elbing, P Groß-Lichtenau, unweit der Weichsel, 500 Ew., Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk. (A 37 Mk.)

**Bärenfels**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Altenberg, LG. Dresden, P Schmiedeberg i. Sachs., 176 Ew., Forstinspektion, OFörst.

**Bärenklau**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. u. P Guben, 400 Ew., Amtsb. (A 11 u. 7 Mk.)

**Bärenklau**, Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Kremmen, LG. Neu-Ruppin, P Vehlefanz, 140 Ew., Remontedepot. (A 13 Mk.)

— s. Bärenstein, Kreish. Dresden.

**Bärenstein Kreish. Dresden**, St., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Lauenstein, LG. Dresden, an der Müglitz, 19 km v. E Mügeln, 560 Ew., P, ev. Pfarrk., Holzstofffabr.; dicht dabei das Dorf B., 510 Ew., u. Fabrik für Haus- u. Küchengeräte Bärenklau.

— **Kreish. Zwickau**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Annaberg, LG. Chemnitz, an der Pöhl, 16 km v. Annaberg, 1957 (133 kath.) Ew., PTE (Linie Chemnitz-Weipert der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Gornäherei, Spindel- u. Zündrequisitenfabr., westl. der gleichnam. Basaltberg.

**Bärenthal**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kanton u. AG. Bitsch, LG. Saargemünd, P Philippsburg i. Lothr., 1370 Ew., ev. Pfarrk., Gußstahl-, Stahl- und Eisenwerk.

**Barenthin**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Kyritz, LG. Neu-Ruppin, P Kyritz, 587 Ew., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Bärenwalde in Westpreußen**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Schlochau, AG. Hammerstein, LG. Konitz, 17 km v. Schlochau, 170 Ew., PE (Linie Ruhnow-Konitz der Preuß. Staatseisenb.). Die gleichnam. Glashütte ist eingegangen.

— **in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. und Amtsh. Zwickau, AG. Kirchberg, LG. Zwickau, 10 km v. E Schneeberg u. E Schönheide, 1395 Ew., PT, ev. Pfarrk., Spitzenfabr.

**Barfelde**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg, Amt Gronau, AG. Elze, LG. Hildesheim, P Gronau a. d. L., 525 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Bärfelde**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg, AG. Neudamm, LG. Landsberg a. W., P Neudamm, 570 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.

— Df. daf., Kr. Soldin, AG. Berlinchen, LG. Landsberg a. W., P Bernstein, 480 Ew. (A 27 Mk.)

— Df. u. Gut daf., Kr. Lebus, AG. Fürstenwalde, LG. Frankfurt a. O., P Fürstenwalde, 470 Ew., ev. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

**Barfußdorf**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Naugard, AG. Gollnow, LG. Stargard, P Gollnow, 260 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Bargau**, Df., württ. Jagstkreis, Ober A. u. AG. Gmünd, LG. Ellwangen, P Gmünd i. Württ., 723 Ew., kath. Pfarrk.

**Barge**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, P Buchwald Kr. Sagan, 140 Ew., Dachpappenfabr.

**Bargen**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Fraustadt, LG. Lissa, P Fraustadt, 350 Ew., kath. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

— **in Schlesien** (Groß-), Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr Militsch, AG. Trachenberg, LG. Öls, 8 km westl. v. E Trachenberg, 511 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk. (A 20,5 Mk.)

**Bargen** (Klein-), Df. u. Gut daf., P Bargen, 260 Ew. (A 18 Mk.)

— **in Baden**, Df., Baden, Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Sinsheim, LG. Mannheim, 5 km südöstl. v. E Helmstadt, 717 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk.

**Bargischow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Anklam, LG. Greifswald, P Anklam, 330 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Bargstedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geestkreis Stade, Amt Harsefeld, AG. Buxtehude, LG. Stade, an der Aue, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Bargteheide**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Stormarn, LG. Altona, 27 km v. Hamburg, 1362 Ew., PTE (Hamburg-Lübecker Eisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk.

**Bargum** (Oster- u. Wester-), 2 Dörfer daf., Kr. Husum, AG. Bredstedt, LG. Flensburg, P Mönkebüll, 230 u. 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Barhöft**, Lotsenstation, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Stralsund, LG. Greifswald, P Prohn, an der Ostsee, 60 Ew.; danach benannt das Barhöfter Tief (2,5 m tief), das zwischen B. und der Südspitze von Hiddensöe in die rügenschen Binnengewässer leitet (s. Rügen).

**Barkenbrügge**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Neustettin, AG. Ratzebuhr, LG. Köslin, P Ratzebuhr, 490 Ew.

**Barkenfelde**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, 6 km südöstl. v. E Bärenwalde i. Westpr., 922 Ew., P, Amtsb. (A 4 Mk.)

**Barkhausen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Osnabrück, Amt u. AG. Wittlage, LG. Osnabrück, P Wittlage, 290 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Westfalen, RB., Kr. u. AG. Minden, LG. Bielefeld, P Hausberge, unweit der Weser u. der Westfälischen Pforte, 670 Ew.; zur Gem. (A 43 Mk.) das Eisenwerk Porta Westfalica, die Steinkohlengr. Laura, Zementfabr., Eisenerzgr. und die Margaretenklus auf dem Wittekindsberg.

**Barkhoferheide**, Ortsteil der Gem. Altenessen im Landkr. Essen der Rheinprovinz, 500 Ew.

**Barkoschin** (Neu-), Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Berent, LG. Danzig, P Neukrug Kr. Berent, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Barkow**, Vorw., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Grimmen, 110 Ew. (A 28 Mk.)

— Gut daf., RB. Stettin, Kr. Demmin, AG. Treptow a. T., LG. Greifswald, P Gültz, 130 Ew. (A 22 Mk.)

— Gut daf., Kr. u. AG. Greifenberg a. R., LG. Stettin, P Plathe, unweit der Rega, 180 Ew. (A 10 Mk.)

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Plau, LG. Güstrow, P Plau i. Mecklenburg, 260 Ew., ev. Pfarrk.

**Barleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wolmirstedt, AG. Neustadt-Magde-

burg, LG. Magdeburg, 11 km v. Magdeburg, 2878 Ew., PTE (Linie Magdeburg-Oebisfelde der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß, Zichorienfabr. (A 60 Mk.)

**Barlewitz**, Df. u. Vorw., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Mlecewo, 260 Ew., Amtsb. (A 20 Mk.)

**Barlo**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Borken, AG. Bocholt, LG Münster, P Bocholt, 527 Ew., kath. Pfarrk.; dazu Ritterg. Diepenbrock. (A 16,5 Mk.)

**Barlohe**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Rendsburg, AG. Hohenwestedt, LG. Kiel, P Hohenwestedt, 70 Ew., OFörst.

**Barlomin**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Neustadt i. Westpr., LG. Danzig, P Groß-Boschpol, 130 Ew. (A 7 Mk.)

**Barloschno**, Df. das., Kr. u. AG. Stargardt, LG. Danzig, P Skurcz, 770 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Barlt** (Norder-), Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Süderdithmarschen, AG. Meldorf, LG. Altona, P Meldorf, 410 Ew., ev. Pfarrk.

**Barmbeck**, Df., Hamburg, AG. u. LG. Hamburg, in hübscher Lage an der Osterbek, 3 km nordnordöstl. v. Hamburg, 16,057 (1872: 8140) Ew., davon 346 Kath. u. 83 Juden; PT (Hamburg-B.), schöne Landhäuser u. Gärten, das große Hamburger Werk- und Arbeitshaus auf dem Käthnerkamp, Irrenanstalt auf dem Friedrichsberg, Schriftgießerei, Gummiwaren-, Nähmaschinenfabr.

**Barmen**, St. (160 m) u. Stadtkreis, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, LG. Elberfeld, im Wupperthal, unmittelbar östl. bei Elberfeld, 31 km v. Düsseldorf, 95,941 (1816: 19,030) Ew., davon 79,731 Evang., 15,165 Kath. u. 239 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 39; PTE (Stationen Unter-B., B. und B.-Rittershausen an der Linie Aachen-Düsseldorf-Holzminden, bei letzterer Abzweigung nach Wipperfürth, Stationen Unter-, Mittel- und Ober-B. an der Linie Düsseldorf-Dortmund der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbankstelle, Volksbank, Amtsgericht nebst Kammer für Handelssachen (diese für die Amtsgerichte B., Lennep, Remscheid und Wermelskirchen), Handelskammer; 4 ev. Pfarrk. (in Gemarke, Unter-B., Wichlinghausen u. Wupperfeld), kath. Pfarrk., Gymnasium, Realgymnasium, Realschule (B.-Wupperfeld), Gewerbeschule, rheinische Missionsstation mit Seminar und ethnographischer Sammlung, Krankenhaus, Verein für Kunst und Gewerbe, für Technik und Industrie. B. besteht aus den 3 Hauptteilen Ober-B., Gemarke und Unter-B. (PTE B.-Unter-B.), Ober-B. (E) aus den ehem. getrennten Gem. Rittershausen (B.-Rittershausen, PTE, 2 km östl. von E B.), Wichlinghausen (PT B.-Wichlinghausen) und Wupperfeld (PT B.-Wupperfeld) und ist ein Hauptsitz der Industrie im Reich. Von besonderer Wichtigkeit ist die Fabrikation von Bändern, Kordeln u. Litzen aus Seide, Wolle, Baumwolle, Leinen u. Gummi; dieselbe beschäftigt etwa 8000 Arbeiter. Sodann gibt es Fabr. in Manufakturwaren, Spitzen, Zanella, Garn, Leinen, Wachstuch, Schnürriemen, Watte, Korsetten, Hutkappen, Chemikalien (verschiedene Farben, Anilinpräparate ꝛc.), in Stoff-, Horn- u. Metallknöpfen, Zündhütchen, Seife u. Lichten, Lackier- u. Gummi-, Eisen- u. Stahl-, Blech-, Draht- u. Metallwaren, Pianofortes, Spritzen, Wagengarnituren, Briefumschlägen, Mineralwasser, Eis, Glycerin, Firnis ꝛc. Es bestehen ferner zahlreiche Färbereien und Zeugdruckereien, darunter Türkischrotfärbereien, ansehnliche Garnbleichen, Eisengießereien u. Maschinenfabr., Gerbereien, 2 Gasanstalten, große Eisen-, Stahl-, Garn- u. Farbstoffhandlungen, Bierbr., lithographische Anstalten ꝛc. Die gesamte Industrie von B. beschäftigt über 20,000 Arbeiter, und ihre jährl. Erzeugnisse haben einen Wert von etwa 120 Mill. Mk. Der Handel erstreckt sich, wie der von Elberfeld, bis in die entferntesten Gegenden der Erde; nach Nordamerika werden besonders Kordeln, Litzen, Bänder, Halbwaren, Wolltuche ꝛc. ausgeführt. B. entwickelte sich zur Stadt (Gemarke) erst seit 1706. Die erste Bleiche legte Wichelhaus 1450 an; das Privilegium für Garnbleichen in B. u. Elberfeld datiert v. 1527, und die Zunft Garnnahrung bestand bis 1810; die Fabrikation von Bettbezügen wurde 1750, die der Baumwollzeuge 1763, der Spitzen 1770 und der Seidenwaren 1775 eingeführt. Mit Elberfeld bildet B. einen zusammenhängenden Wohnplatz von 167,093 Ew. (A 45 Mk.)

**Barmen**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Jülich, AG. Aldenhoven, LG. Aachen, P Jülich, 698 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 58 Mk.)

**Barmingholten**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mülheim a. Ruhr, AG. Wesel, LG. Duisburg, P Dinslaken, 480 Ew.

**Barmke**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Helmstedt, LG. Braunschweig, P Helmstedt, 578 Ew.

**Barmstedt in Holstein**, Flecken, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Pinneberg, AG. Rantzau, LG. Altona, an der Krückau, 9 km nordöstl. v. E Elmshorn, 2712 (1855: 1974) Ew., PT, ev. Pfarrk., Gerberei, Schuhmacherei; ganz in der Nähe auf einer Insel der Krückau das Schloß Rantzau mit Amtsgericht, nach dem eine Grafschaft benannt wurde, die 1726 an Dänemark fiel.

**Bärnau in der Oberpfalz**, St. (659 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Tirschenreuth, LG. Weiden, an der Waldnab in gebirgiger Gegend, 12 km v. E Tirschenreuth, 1305 Ew., PT, 4 kath. Kirchen, Schloß.

**Bärnbach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Oberdorf, LG. Kempten, P Bießenhofen, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Bärndorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Hirschberg, AG. Schmiedeberg, LG. Hirschberg, P Fischbach i. Schl., 520 Ew.

**Barneberg**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Neuhaldensleben, AG. Hötensleben,

Namen-Regiſter zum Plan von Elberfeld.

NB. Die Buchſtaben und Zahlen beziehen ſich auf die Quadrate des Plans.

Albrechts-Straße	C2
Alexander-Straße	B3
Alſen-Straße	B3
Altenmarkt	C3
Am Oſterbaum	D2
Andreas-Straße	B3
Anlagen (Nützenberger)	A2
Arrenberg	A4
Arrenberger Straße	A3
Arreſthaus	D3
Auerſchul-Straße	B3
Auer-Straße	B3
Auf der Bredt	D2
Bach-Straße	C2
Bade-Anſtalt	D4
Bahnhof: Döppersberg	C3
— Mirke	C1
— Ottenbruch	A1
— Steinbeck	AB3, 4
Bahnhof-Straße	BC3
Bahn-Straße	B3
Band-Straße	B2
Bank, Kaiſerliche	B3
Bank-Straße	B3
Baptiſten-Friedhof	C2
Bären-Straße	A3
Barmer Straße	D3
Bau-Straße	C2
Bemberg-Straße	C3
Bendahler Straße	CD3
Bergiſch-Märkiſche Eiſenbahn	A4
Berg-Straße	BC2
Berliner Straße	CD3
Bleich-Straße	C3
Blücher-Straße	B3
Blumen-Straße	B3
Bogen-Straße	B2
Böhler Bach	D4
Böhler Straße	D4
Brauſenwerth	C3
Bredt, Auf der	D2
Breite Straße	AB3
Brief-Straße	D2
Briller Höhe	A3
Briller Straße	AB2
Brücken-Straße	B3
Brunnen-Straße	B2
Bürger-Krankenhaus	A3
Buſchhäuschen, Am	A2
Buſch-Straße	D3
Carnap-Straße	C2
Damm-Straße	A3, 4
Deweerth-Straße	C2, 3
Diſtelbeck	C4
Diſtelbecker Straße	C3, 4
Döppersberger Straße	C3
Döppersberg, Station	C3
Dorrenberg, Ober-	B1
Dorrenberg, Unter-	B1
Eichen-Straße	C4
Eiland	D3
Eiſenbahn-Verwaltungs-Gebäude	C3
Eliſenhöhe	D3
Erholungs-Straße	B2, 3
Erlen-Straße	C4
Ernſt-Straße	A3
Exerzierplatz	C2
Färber-Straße	CD3
Feld-Straße	B3, 4
Felſen-Straße	BC3
Franzens-Straße	B2
Friedhof der Baptiſten	C2
— der katholiſchen Gemeinde	B1
— der luther. Gemeinde	B1, 2
— d. reform. Gemeinde	B1
— Niederl. reform.	A2
Friedrichsſchul-Straße	C2
Friedrichs-Straße	C2
Friedrichs-Straße, Neue	C1, 2
Fuhr-Straße	C3
Funken-Straße	C2, 3
Garten-Straße	D3
Gas-Fabrik	A2,3,C3
Genügſamkeits-Straße	BC2
Georgs-Straße	C2
Gerber-Straße	C1, 2
Geſenberg-Straße	B3
Geſundheits-Straße	B3
Gewerbe-Schule	B4
Grifflenberger Straße	B3, 4
Grünewalderberg-Str.	B2
Grünewalder Höhe	B2
Grün-Straße	B2, 3
Guſtav-Straße	A2
Gymnaſium	C3
Haarhaus-Straße	A3
Hardt	D3
Hardt-Straße	D3
Harmonie-Straße	C2, 3
Haſpeler Brücke	D3
Hattinger Chauſſee	D1
Hatzenbeck	B4
Haubahn-Straße	C4
Heinrich-Straße	BC2
Hermann-Straße	B2
Herzogs-Straße	BC3
Höchſten-Straße	B2
Hoch-Straße	B2
Hofauer Straße	C3
Hofkamper Straße	C2, 3
Hombücheler Straße	B2
Hülsbeck	AB1
In der Mirke	CD1
Irrenhaus	A3
Johannisberg	B3
Johannis-Straße	B3
Joſephs-Straße	B2
Juden-Kirchhof	D2
Judenkirchhof-Straße	D2
Kamp-Straße	C2, 3
Karls-Straße	C2
Kaſinogarten-Straße	B2, 3
Kaſino-Straße	B3
Katernberger Straße	A1, 2
Katholiſche Kirche	B2, 3
Keller-Straße	CD2
Kerſten-Platz	C2, 3
Kipdorf-Straße	C3
Kirch-Straße	C3
Kleeblatt-Straße	B3, 4
Klotzbahn	C2
— Kleine	C2
Kluſerhöhe	C3, 4
Kölner Straße	B3
Königs-Platz	B3
Königs-Straße	AB3
Krankenhaus, Bürger-	A3
— Städtiſches	A3
Lager-Straße	B3
Landgericht	D3
Lange Straße	B3
Laurentius-Straße	B2, 3
Luiſen-Straße	B2, 3
Löwen-Straße	A3
Lukas-Straße	C2, 3
Ludwigs-Straße	C2
— Neue	B2
Lutheriſche Kirche	C2

Digitized by Google

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Marien-Straße | B2 | Platzhoff-Straße | A2 | Stein-Straße | AB3 |
| Mathilden-Straße | C2 | Post | C3 | — (Arrenberger) | A3 |
| Mäuerchen-Straße | BC3 | Post-Straße | C3 | Stuttbergs-Straße | D2 |
| Mirke, In der | CD1 | | | Süd-Straße | B3 |
| — Station | C1 | Quer-Straße | B3, 4 | | |
| Mirker Bach | C1, 2 | | | Teich-Straße | B2, 3 |
| Mittel-Straße | B2 | Rathaus | C3 | Theater | C3 |
| Morians-Straße | C2, 3 | Reformierte Kirche, Erste | C3 | Treppen-Straße | A3 |
| Moritz-Straße | A3 | — — Zweite | B3 | Troost-Straße | CD3 |
| Mühlen-Straße | C3 | Reitbahn | BC2 | Tunnel | A1, B1, D1, 2 |
| | | Reitbahn-Straße | B2 | | |
| Nellenberg | C4 | Rheinische Eisenbahn | A1 | Tunnel-Straße | B1 |
| Neuenteich-Straße | CD2, 3 | — Straße | A1, 2 | Turmhof-Straße | C3 |
| Neumarkt | C2, 3 | Ronsdorfer Straße | C3, 4 | Turn-Straße | C3 |
| Neumarkt-Straße | C2 | Rosen-Straße | C2 | | |
| Neu-Straße | C2 | Roß-Straße | B2 | Ülendahler Straße | C1, 2 |
| Neviandt-Stift | A4 | | | Unter-Dorrenberg | B1 |
| Neviandt-Straße | A4 | Sadowa-Straße | A2 | Untergrünewalder Str. | B3 |
| Neviges-Chaussee | B1 | Sand-Straße | BC3 | | |
| Niederländ. reformierter Friedhof | A2 | Sankt Petri-Gemeinde | C2 | Vereins-Straße | C3, 4 |
| Nord-Straße | C2 | Schlachthaus u. Viehhof, Städtisches | A4 | Vieh'of-Straße | A4 |
| — Neue | C1, 2 | Schliepers Straße | CD3 | Viktoria-Straße | A2 |
| Nützenberg | A2, 3 | Schlössers Gasse | C3 | Villa Kost | CD4 |
| Nützenberger Straße | A3 | Schöne Gasse | C3 | Waisenhaus | A3 |
| | | Schreiner-Straße | B2 | Wall-Straße | C3 |
| Ober-Dorrenberg | B1 | Schuster-Straße | B2 | Weber-Straße | B2 |
| Obergrünewalder Straße | B3 | Schützen-Gesellschaft am Brill | A3 | West-Straße | B4 |
| Ober-Steinbeck | B4 | Schwanen-Straße | C3 | Wiesen-Straße | BC1, 2 |
| Ober-Straße | C2 | Sedan-Straße | A3 | Wilberg-Straße | C2 |
| Ohligsmühler Straße | B3 | Seiler-Straße | B3 | Wilhelms-Straße | C2 |
| Opphoff | D1 | Simons-Straße | A3 | Wirker-Straße | B2 |
| Osterfelder Straße | B2, 3 | Sophien-Straße | B3 | Wortmanns-Straße | C3 |
| Osterbaum, Am | D2 | Spicheren-Straße | B3 | Wülfing-Straße | C2 |
| Osterbaumer Straße | D2 | Städtisches Armenhaus | D2 | Wülfrather Straße | B2 |
| Ost-Straße | BC4 | — Krankenhaus | A3 | Wupper-Fluß | A3 |
| Ottenbruch | A2 | Steinbecker Bach | B4 | Wupper-Straße | C3 |
| — Station | A1 | — Straße | B4 | Wüstenhof | BC1 |
| Ottenbrucher Straße | AB2 | Steinbeck, Ob.r- | B4 | | |
| | | — Station | AB3, 4 | Ziegelstraße | CD4 |
| Parade-Straße | C2 | Steinenfelder Straße | D2 | Ziethen-Straße | B3 |
| Platenius-Straße | B2 | | | Zimmer-Straße | B2 |

# Namen-Register zum Plan von Barmen.

NB. Die Buchstaben und Zahlen beziehen sich auf die Quadrate des Plans.


| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Acker-Straße | K3, 4 | Denkmal-Straße, Obere | F3 | Große Flur-Straße | H2 |
| Adolph-Straße | F3 | — Untere | EF3 | — Friedrich-Straße | H3 |
| Albert-Straße | I3, 4 | Diakonissen-Haus | G3 | Grün-Straße | G3 |
| Albrecht-Straße | G3 | Dickmanns-Straße | GH3, 4 | Gymnasium | GH3 |
| Alexander-Straße | K3 | Dörnerbrücken-Straße | G2, 3 | | |
| Allee-Straße | E-G3 | Dörner-Straße, Ober- | G2, 3 | Haken-Straße | G2 |
| Alte Straße | K1 | — Unter- | G3 | Handels-Straße | K2 |
| Amalien-Straße | GH3, 4 | Düppel-Straße | E3 | Hardtbusch | E3 |
| Am Loh | F2 | | | Hardt, Vor der | E2 |
| Am Osterbaum | DE2 | Ehren-Straße | GH3 | Haspeler-Straße | DE3 |
| Am Siepken | E2 | Eichen-Straße | G2 | Heckinghausen | K4 |
| Amtsgericht | H3 | Emil-Straße | H3, 4 | Heckinghauser Straße | H-K3, 4 |
| Anlagen des Verschönerungs-Vereins | H3, 4 | Engel-Straße | G3 | Heidt | H3 |
| Anstalt für verl. Kinder | G4 | Eschen-Straße | FG2 | Heidter Straße | H3 |
| Armenhaus | F3 | Evangelische Kirchstraße | F3 | Helenen-Straße | G3 |
| Armen- und Waisenhaus (Wupperfeld) | I2 | Evangelischer Kirchhof | E4 | Herzogs-Platz | K2 |
| Aue | E3 | Evangel. Vereinshaus | GH3 | Herzog-Straße | K2 |
| Auer-Straße | E3 | | | Hesselnberg | D4 |
| Auf dem Rott | FG2 | Falken-Straße | H2 | Heubruch-Straße | H2 |
| Augusta-Straße | H3 | Färber-Straße | I2 | Hirsch-Straße | D4 |
| | | Farbmühlen-Straße | F3 | Hoch-Straße | G2 |
| Bach-Straße | H2 | Fatloh | H12 | Höfen-Straße | K3 |
| Bade-Anstalten | H1, 2 | Fatloh-Straße | H12 | Hohenstein | G2 |
| Bahnhof Barmen | G3 | Feld-Straße | I2 | Hohensteiner Straße | FG2, 3 |
| — Mittel-Barmen | H2 | Felsen-Straße | I2 | Höhne-Straße | H3 |
| — Ober-Barmen | K2 | Feuer-Straße | I3 | Hubertus-Straße | I3 |
| — Remscheid | K3 | Fichten-Straße | G2 | | |
| — Rittershausen | K3 | Fischerthal | H4 | Immanuels-Kirche | K2 |
| — Unter-Barmen | E3 | Fischerthaler Straße | H3, 4 | Im Springen | G4 |
| Bahnhof-Straße | G3 | Flur-Straße, Große | H2 | Irvingianer-Kapelle | F3 |
| Bankverein | GH3 | — Kleine | H2, 3 | | |
| Baptisten-Kapelle | F3 | Föhren-Straße | G2 | Jäger-Straße | IK2, 3 |
| Bären-Straße | I3 | Freiheit-Straße | K2 | Johannis-Kirche | K3, 4 |
| Bartholomäus-Straße | I2 | Freudenberg-Straße | K2 | Jung-Straße | I1 |
| Baumhof-Straße | H3 | Friedens-Kirche | H2 | | |
| Beckmannshof-Straße | H2 | Friedhof, Evangelischer | E4 | Kaiser-Straße | E3, EF2, 3 |
| Bendahl | D4 | — Katholischer | G1, 2 | Kalk-Straße | H2 |
| Berg-Straße | I1, 2 | — Lutherischer | I3, IK1 | Kamp-Straße | H3 |
| Berliner Straße | IK3 | — Neuer reformierter | I1 | Karls-Platz | H3 |
| Birken-Straße | G2 | — Reformierter | I2 | Karl-Straße | H3 |
| Bismarck-Straße | EF3 | Friedhof-Straße | I1 | Karolinen-Straße | H2 |
| Blank-Straße | I3 | Friedrich-Straße, Große | H3 | Katholische Kirche | GH2, 3 |
| Bleicher-Straße | G2 | — Kleine | I3 | Katholischer Friedhof | G1, 2 |
| Blumen-Straße | G3 | Friedrich Wilhelm III. Denkmal | F3 | Katholisches Waisenhaus | G2 |
| Bodmühl-Straße | K4 | Friedrich-Wilhelm-Str. | F3 | Kemna-Straße | K2, 3 |
| Bozen-Straße | G2 | Futter-Platz | G4 | Kieler-Straße | G2 |
| Bredder-Straße | I2 | Futter-Straße | G4 | Kirch-Straße | H2, 3 |
| Brögeler Straße | F3 | | | Kleine Flur-Straße | H2, 3 |
| Bucher Schul-Straße | G3 | Gas-Anstalten | F3, K3 | — Friedrich-Straße | I3 |
| Bucher-Straße | G3 | Gas-Straße | F3 | — Werther-Straße | H12 |
| Bunder-Straße | G2 | Gemarke | H3 | Klingelholl | I1 |
| Burg-Straße | K1 | Gemarker reform. Kirche | H2, 3 | Klingelholl-Straße | H11 |
| | | Georg-Straße | I2 | Knie-Straße | D3 |
| Carnap | G1 | Gerber-Straße | F3 | Kohlen-Straße | H14 |
| Carnaper Straße | G2 | Gewerbe-Schule | H3 | Kohlgarten-Straße | I2, 3 |
| Clausen | E1 | Gewerbeschul-Straße | H13 | Konzerthaus | H2 |
| Cleier Straße | H3 | Gosenburg-Straße | K4 | Korzert | FG3 |
| Concordia (Gesellschaft) | H3 | Graben-Straße | F3 | Kothen | F3 |
| | | Greefs Villa | I1 | Kothener Straße | F3 |


Digitized by Google

Namen-Regiſter zum Plan von Barmen.

Kottenbuſch-Straße	K2
Krankenhaus	I1
— Städtiſches	G1
Krautsberg-Straße	H2
Kraut-Straße	K4
Kronen-Straße	F2
Krühbuſch-Straße	K2
Kuckucks-Straße	I1
Kuhlerch-Straße	G2
Lack-Straße	I2, 3
Lärchen-Straße	FG2
Laſting-Straße	FG3
Leimbach	H1
Leimbacher Straße	GH1, 2
Lichtenplatzer Chauſſee	G4
— Straße	HI3
Linien-Straße	K4
Loh, Am	F2
Loher Straße	F3
Ludwig-Straße	G3
Luiſen-Straße	H3
Lutheriſcher Friedhof	I3, IK1
Marien-Straße	H3
Märkiſche Straße	I1
Meckel-Straße	FG3
Miſſions-Haus	F2
Mittel-Barmen, Stat.	H2
Mittel-Straße	H3
Mohren-Straße	K3
Moltke-Straße	EF3
Mühlengraben	G2, 3
Mühlenweg	H2
Münz-Straße	H2
Neuweg	G3
Neumarkt	H2
Neuſtadt-Straße	H3
Nord-Straße	K1, 2
Norrenb. Straße	K4
Ober-Barmen, Stat.	K2
Ober-Clauſen	E1
Ober-Heidt	I4
Ober-Heidter Straße	I3
Oſterbaum, Am	DE2
Oſt-Straße	K1
Otto-Straße	H3
Parade-Straße	GH3
Parlament	H2
Parlament-Straße	H2
Paul-Straße	G3
Polizei	E3, I3
Poſt	I3
— (Rittershauſen)	K3
— (Unter-Barmen)	E3
— (Wichlinghauſen)	K1
Poſtamt (Barmen)	GH3
Poſt-Straße	G3
Quer-Straße	K3
Rathaus	H2
Rauenthaler Straße	K3
Rauenwerth-Straße	I2
Realſchule	GH3
— (Wupperfeld)	I2
Reformierte Kirche, Gemarker	H2, 3
Reformierter Friedhof	I2
— Neuer	I1
Reform. Armen- und Waiſenhaus	H2
Reichs-Straße	I3
Remſcheider Bahnhof	K3
Ringelthal	H4
Rittershauſen	K3
Rittershauſener Straße	K3
Ritter-Straße	D3, 4
Rödiger Straße	G2
Ronsdorfer Chauſſee	E4
— Straße	E3
Roon-Straße	F2
Roſenauer Straße	K3
Rott, Auf dem	FG2
Rott-Straße, Erſte	F2
— Zweite	F2
— Dritte	FG2
— Vierte	G2
— Fünfte	G2
— Sechſte	G2
Rudolph-Straße	EF2
Sand-Straße	I2
Schafbrücken-Straße	G2, 3
Schiller-Straße	I3
Schnur-Straße	I3
Schönebeck	F1
Schönebecker Buſch	FG2
— Straße	F2
Schönen-Straße	I2
Schuchard-Straße	H3
Schul-Straße	D3
— (Wichlinghauſen)	K1
Schützenhalle	GH2
Schwarzbach-Straße	K2, 3
Sedan-Straße	H2
Sehlhof-Straße	I3
Sieges-Straße	DE3, F3
Siepken, Am	E2
Sonnabend-Straße	IK2
Spicker-Straße	K3
Springen, im	G4
Springer-Straße	G3
Stein-Straße	K2, 3
Steinweg	GH2
Stennert-Straße	IK3
Stern-Straße	IK2, 3
Stollen-Straße	IK1
Süd-Straße	I2
Tannen-Straße	FG2
Tauben-Straße	H2
Theater	GH3
Theodor-Straße	K2
Töchterſchule	E3, H3
Tunnel	G2
Turnhalle	H3
Tütersburg	K1
Ufer-Straße	I3
Ulmen-Straße	FG2
Union-Geſellſchaft	E3
Unter-Barmen	EF3
— Bahnhof	F2
Unter-Barmer Kirche I.	F3
— — II.	DE3
Unter-Carnap	FG1
Untere Denkmal-Straße	EF3
Vereinshaus, Evangel.	GH3
— (Wupperfeld)	K2
Viktor-Straße	H2
Viktoria-Straße	F3
Villa Foreſta	I4
— Greef	I2
— Siebel	F1
v. Eynern-Straße	IK2, 3
Vor der Hardt	E2
Waiſenhaus	F3
— Katholiſches	G2
Wall-Straße	I3
Walter-Straße	K4
Waſſer-Straße	F3
Weber-Straße	HI4
Weiden-Straße	I1
Werlé-Straße	K3, 4
Werther-Straße, Große	HI2, 3
— Kleine	HI2
Weſten	E1
Weſtkotten	I1
Weſtkotter Straße	HI2
Weſt-Straße	IK1
Wichelhausberg	H2
Wichelhaus-Straße	H2
Wichlinghauſen	K1, 2
Wichlinghauſer Kirche	K1
— Straße	K2
Wieſen-Straße	E3
Wilhelm-Straße	I2, 3
Winkler-Straße	GH3
Winter-Straße	F3
Wirker-Straße	K1
Wupperfeld	K2
Wupperfelder Kirche	I2
— Markt-Straße	I2
Wupper-Fluß	DE3, K3
Wuppermann-Straße	H2
Wupper-Straße	H3
Zanella-Straße	G3, 4
Zeughaus-Straße	G3
Ziegel-Straße	IK3
Zoll-Straße	IK3

Digitized by Google

Digitized by Google

LG. Magdeburg, P Hötensleben, 1082 Ew., ev. Pfarrk., Gipsbrüche, Braunkohlengr. (A 56 Mk.)

**Barneck**, Gut, sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, P Leipzig-Lindenau, 7 km v. Leipzig, 40 Ew., E (Linien Leipzig-Korbetha u. Leipzig-Gera-Eichicht der Preuß. Staatseisenb.), nordwestl. schöne Waldpartien (Eichen).

**Barnekow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wismar, LG. Schwerin, P Wismar, 180 Ew.

**Barnewitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westhavelland, AG. Rathenow, LG. Potsdam, P Buschow, 626 Ew., ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

— Vorw., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Karthaus, LG. Danzig, P Karthaus, 130 Ew. (A 6 Mk.)

**Barnhausen**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Halle i. Westf., LG. Bielefeld, P Borgholzhausen, 460 Ew. (A 33 Mk.)

**Barnim**, altbrandenburg. Landschaft, zwischen Spree, Havel, Finowkanal u. Alter Oder, besteht jetzt aus den Kr. Ober- u. Nieder-B. (s. d.).

— (Groß-), Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Wriezen, LG. Prenzlau, P Neu-Trebbin, im Oderbruch, 140 Ew. (A 34 Mk.)

— (Klein-), Df. das., 100 Ew. (A 48 Mk.)

— (Neu-), s. Neu-Barnim.

**Barnimskunow**, Df. u. 4 Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Pyritz, AG. u. LG. Stargard i. Pomm., P Damnitz Kr. Pyritz, 440 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 25—29 Mk.)

**Barnimslow**, Df. das., Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, P Kolbitzow, 360 Ew., ev. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Barnow**, Gut das., RB. Köslin, Kr. Rummelsburg, AG. Bütow, LG. Stolp, 25 km v. E Zollbrück, 200 Ew., PT, Amtsb. (A 5,5 Mk.)

**Bärnsdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Großenhain, AG. Radeburg, LG. Dresden, P Moritzburg, 368 Ew., ev. Pfarrk.

**Barnstädt RB. Merseburg**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Querfurt, LG. Naumburg a. S., 806 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Barnstorf**, Flecken, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Diepholz, LG. Osnabrück, an der Hunte, 54 km v. Bremen, 823 Ew., PTE (Linie Hamburg-Köln der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Fabr. für landwirtschaftl. Maschinen, Wollweberei.

**Barnten**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Hildesheim, P Schulenburg, 4 km v. Nordstemmen, 400 Ew., E (Linie Hannover-Kassel der Preuß. Staatseisenb.).

**Barntrup**, St., Lippe, AG. Alverdissen, LG. Detmold, an der Bega, 17 km v. E Schieder, 1154 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Baronweiler** Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Großtänchen, LG. Saargemünd, P Mörchingen, 378 Ew., kath. Pfarrk.

**Barop**, Bahnhof (97 m) zur Gem. Menglinghausen, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. AG. u. LG. Dortmund, 6 km v. Dortmund, 800 Ew., PTE (Linie Hagen-Dortmund der Preuß. Staatseisenb.); dabei bedeutender Steinkohlenbergbau, Maschinenfabr. u. Eisengießerei, Puddlings- u. Walzwerk, Ziegelei.

**Barop** (Groß-), Df. das., P Barop, an der Emscher, 700 Ew., Amt, ev. u. kath. Pfarrk., Steinkohlenzeche Witwe u. Barop. (A 62 Mk.)

**Baroperheide**, Ortsch. das., 1010 Ew.

**Barr**, St., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Schlettstadt, LG. Kolmar, an der Kirneck u. am Fuß des Wasgenwalds, 17 km v. Schlettstadt, 5857 (1846: 4547) Ew., davon 3162 Evang., 2544 Kath. u. 151 Juden; PTE (Linie Zabern-Schlettstadt d. Els.-Lothr. Eisenb.), Amtsgericht, Kantonshauptort, OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., Realschule II. Ordn., Stadthaus, Fabr. v. Haarnetzen, Socken, Holzschuhen, Kunstwolle u. Leder, Gerberei, Weinbau, Mineralquelle mit Badeanstalt (Bühl), Handel mit Holz, Getreide, Wein rc.; in der schönen Umgegend das Kirneck- oder Ulrichsthal, die Schloßruine Landsberg und der Ottilienberg (s. d.).

**Barranowen**, Df. u. Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, 12 km südöstl. v. Sensburg, 400 Ew., PT, Amtsb. (A 6,5 Mk.)

**Barrenstein**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düsseldorf, P Grevenbroich, 380 Ew. (A 78 Mk.)

**Barrien**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hoya, Amt u. AG. Syke, LG. Verden, P Syke, 769 Ew., ev. Pfarrk.

**Barsbek**, Df., Schleswig-Holstein, Kr. Plön, AG. Schönberg, LG. Kiel, P Schönberg i. Holstein, 500 Ew.

**Barschau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Raudten, 220 Ew., adl. Fräuleinstift. (A 12 u. 15 Mk.)

**Barschdorf**, Df. das., RB., AG., LG. u. P Liegnitz, 470 Ew. (A 47 Mk.)

**Barschken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Memel, LG. Tilsit, P Memel, 90 Ew., Amtsb. (A 16 Mk.)

**Bärsdorf**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, LG. Bojanowo, LG. Rawitsch, P Bojanowo, westl. bei Bojanowo, 900 Ew. (A 17 u. 13 Mk.); dazu E Bojanowo.

— Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Waldenburg, LG. Schweidnitz, P Kynau, 838 Ew., kath. Kirche. (A 19,5 Mk.)

— (Ober-, Mittel- u. Nieder-), 3 Dörfer u. 1 Ritterg. das., RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Haynau, LG. Liegnitz, P Haynau, an der Schnellen Deichsel, 960 Ew., ev. Pfarrk., Amtsb. (A 14 Mk.)

**Barsikow**, Df. u. 2 Güter, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. Wusterhausen a. D., LG. Neu-Ruppin, P Neustadt a. D., 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 18—22 Mk.)

**Barsinghausen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Wennigsen, LG. Hannover, am Deister, 13 km westl. v. Weetzen, 2907 Ew., PTE (Linie Weetzen-Haste der Prß. Staats-

eisenb.), ev. Pfarrk., ev. Damenstift im ehem. Augustiner-Nonnenkloster, Steinkohlengr. u. wichtige Sandsteinbrüche in der Wälderformation (Wealden).

**Barskamp**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Lüneburg, Amt u. AG. Bleckede, LG. Lüneburg, P Bleckede, 512 Ew., ev. Pfarrk.

**Barskewitz**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, AG. u. LG. Stargard i. Pom., P Trampke, 200 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Barsmark**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Apenrade, LG. Flensburg, P Apenrade, 450 Ew.

**Barsö**, Insel das., in einer Bucht des Kleinen Belts vor der Gjennerbucht, 4 km lang, 2 km breit, 90 Ew.

**Barßel**, Flecken, Oldenburg, Amt und AG. Friesoythe, LG. Oldenburg, am Barßeler Tief, 8 km südwestl. v. E Apen, 879 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schiffahrt, südl. die großen Moore des Saterlands.

**Barst**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Sankt Avold, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Bärstadt**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, Amt u. AG. Langenschwalbach, LG. Wiesbaden, P Langenschwalbach, 535 Ew., ev. Pfarrk.

**Bartelsdorf** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Allenstein, AG. Wartenburg, LG. Allenstein, P Wartenburg i. Ostpr., 450 Ew., Amtsbez.

— (Neu-), Df. das., Kr., AG. u. LG. Allenstein, P Wuttrienen, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Bartelsee** (Klein-), Df., Prov. Posen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Bromberg, ostsüdöstl. bei Bromberg, 2033 Ew.

**Bartelshagen**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, P Barth, 110 Ew. (A 21 Mk.)

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Ribnitz, LG. Rostock, P Ribnitz, 498 Ew.

**Barten**, St., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Rastenburg, LG. Bartenstein, an der Liebe, 7 km südöstl. v. E Skandau, 1603 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk. (A 22 Mk.); dabei Amtsfreiheit und Domäne B., 220 Ew., Amtsb., alte Ordensburg. (A 21 Mk.)

**Bartenbach**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, P Göppingen, 603 Ew., ev. Pfarrk.

**Bartenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Mülhausen, Kant. Landser, AG. Sierenz, LG. Mülhausen, 8 km v. Sankt Ludwig, 1952 Ew., PTE (Linie Straßburg-Basel der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Obstbau.

**Bartensleben** (Groß-), Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Helmstedt, an der Aller, 160 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 26 Mk.)

**Bartenstein in Ostpreußen**, St. (43 m), Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Friedland, an der Alle, 58 km v. Königsberg, 7132 (1816: 2496) Ew., davon 235 Kath. u. 86 Juden; 1 Bat. Nr. 3, 1 Bat. Landw. Nr. 41; PTE (Linie Königsberg-Prostken der Ostpreuß. Südbahn), Reichsbanknebenstelle, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, ev. Pfarrk., Gymnasium, Waisenhaus, Johanniter-Krankenhaus, Eisengießerei u. Maschinenfabr., große Wassermühle, Dampfsägemühle mit Eichenholzhandel, Dampfölmühle, Bierbr., Getreide- u. Flachshandel; Schloß v. 1240, Stadt seit 1332; Vertrag 26. April 1807 zwischen Preußen u. Rußland. (A 15 Mk.) — Zum Landgericht in B. gehören die Amtsgerichte zu Barten, B., Bischofsburg, Bischofstein, Domnau, Friedland i. Ostpr., Gerdauen, Guttstadt, Heilsberg, Kreuzburg, Landsberg, Nordenburg, Pr.-Eylau, Rastenburg, Rößel, Schippenbeil und Seeburg.

**Bartenstein in Württemberg**, St. (436 m), württ. Jagstkreis, OberA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall, an der Ette, 6 km v. E Niederstetten, 8 v. E Schrozheim, 922 (390 ev.) Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß des Fürsten v. Hohenlohe-B.

**Barterode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt u. AG. Uslar, LG. Göttingen, P Dransfeld, 694 Ew., ev. Pfarrk.

**Barth**, St., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, LG. Greifswald, am Barther Bodden, 34 km v. E Stralsund, 5792 (1816: 3975) Ew., davon 20 Kath. u. 6 Juden; PT, Amtsgericht (Strafkammer Stralsund), ev. Pfarrk., Navigationsschule, adl. Fräuleinstift, Hospitäler, Eisengießerei, Dampfsägemühle, Ackerbau u. Viehzucht, Schiffbau, Handel mit Bratheringen, Hafen für kleine Schiffe, Reederei von B. u. dem platten Lande des Kr. Franzburg 1881: 221 Seeschiffe zu 43,673 Registertons; B. erhielt 1253 Stadtrechte.

**Barthelmesaurach**, Df. (368 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Schwabach, LG. Nürnberg, an der Aurach, 11 km v. E Schwabach, 300 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Barthen** (Groß-), Gut, Prov. Ostpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg, P Löwenhagen, 200 Ew. (Wiesen 15 Mk.)

**Barthmühle**, Weiler zu Röttis, sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Plauen i. V., P Jocketa, 10 km v. Plauen, E an der Linie Wolfsgefärth-Weischlitz der Sächs. Staatseisenb.

**Bartholomä**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Gemünd, LG. Ellwangen, P Heubach, auf dem Aalbuch, 1087 Ew., ev. Pfarrk.; dabei Höhle Falkenloch.

**Bartin**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Kolberg, LG. Köslin, P Degow, 240 Ew., Kalksteinbruch in der Juraformation. (A 13 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr. Rummelsburg, AG. Schlawe, LG. Stolp, 7 km südöstl. v. E Zollbrück, 660 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 6 u. 5 Mk.)

**Bärting**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Mohrungen, P Sonnenborn, 180 Ew.; westl. der 7 km lange, aber schmale Bärtingsee, durch einen Kanal mit dem Elbing-Oberländischen Kanal verbunden.

**Bartnig**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB.

Breslau, Kr. u. AG. Militsch, LG. Öls, P Militsch, 600 Ew. (A 8,5 Mk.)

**Bartnitzka**, Weiler, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg, LG. Thorn, 15 km östl. v. Strasburg i. Westpr., 60 Ew., PT.

**Bartolfelde**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Osterode, Amt u. AG. Herzberg a. Harz, LG. Göttingen, P Osterhagen, 632 Ew., ev. Pfarrk.

**Bartoschewitz**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Kulm, AG. Briesen, LG. Thorn, P Briesen i. Westpr., 160 Ew. (A 17 Mk.)

**Bartoschken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Neidenburg, LG. Allenstein, P Neidenburg, 310 Ew., Amtsb.

**Bartow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Klempenow, 622 Ew. (A 18 Mk.)

**Bartsch**, r. Nebenfluß der Oder, entspringt in sumpfiger Gegend bei Adelnau in Posen, hat ein schwaches Gefälle, ist 165 km lang, 90 km weit flößbar, wird bis 30 m breit und mündet bei Schwusen in Schlesien. Ihre Hauptzuflüsse sind l. das Medziborer und Trebnitzer Wasser und r. die Orla. Das Gebiet der B. ist an Teichen reich.

**Bartscheiten**, Df. u. Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Heinrichswalde, LG. Tilsit, P Neukirch i. Ostpr., 310 Ew. (A 38 Mk.)

**Bartschin** (Barcin), St., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Schubin, AG. Labischin, LG. Bromberg, an der Netze, 24 km v. E Hopfengarten, 956 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk.; das Gut B. mit 200 Ew. (A 9 Mk.)

**Barum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Lüneburg, Amt u. AG. Medingen, LG. Lüneburg, P Bevensen, 460 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Salder, LG. Braunschweig, an der Fuse, 12 km v. E Wolfenbüttel, 659 Ew., PT, ev. Pfarrk., Zuckerfabr.

**Baruth in der Mark**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, LG. Potsdam, am Fuß des Fläming, 51 km v. Berlin, 2183 (1816: 1148) Ew., PTE (Linie Berlin-Dresden der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk. (A 8 Mk.); das Gut B. (Standesherrschaft des Grafen von Solms-B.) mit Schloß, Garten u. Park, dazu über 6000 ha Waldungen, und bei E Klasdorf die Glashütte B. (Tafelglas, Milchglas, Lampenglocken ꝛc.) mit 460 Ew.

— **in Sachsen**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, am Löbauer Wasser, 11 km v. E Bautzen, 521 Ew., P, ev. Pfarrk., Ritterg.

**Barver**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Diepholz, LG. Osnabrück, P Diepholz, an der Fleth zwischen Heide u. Moor, 680 Ew., ev. Pfarrk.

**Bärwalde in der Neumark**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg, LG. Landsberg a. W., 24 km v. Küstrin, 3901 (1816: 2103) Ew., davon 24 Kath. u. 42 Juden; PTE (Linie Breslau-Stettin der Breslau-Schweidn.-Freib. Eisenb.), Amtsgericht (Strafkammer Küstrin), ev. Pfarrk., bed. Ackerbau nebst Viehzucht (A 28 Mk.); Vertrag 23. Jan. 1631 zwischen Gustav Adolf und Frankreich.

**Bärwalde in Pommern**, St., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Neustettin, LG. Köslin, 15 km v. E Gramenz, 2402 (1816: 854) Ew., davon 158 Juden; PT, Amtsgericht (Strafkammer Neustettin), ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Labiau, LG. Königsberg, P Goldbach, an der Deime, 160 Ew. (A 14, Wiesen 24 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Jüterbog, LG. Potsdam, P Schönewalde RB. Merseburg, 170 Ew.; das Ländchen B. kam 1304 an Brandenburg. (A 13 u. 18 Mk.)

— 2 Dörfer u. 1 Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Münsterberg, LG. Glatz, P Münsterberg, 780 Ew., kath. Pfarrk. (A 29—38 Mk.)

**Barweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Adenau, LG. Koblenz, P Adenau, 380 Ew., kath. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Bärweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Meisenheim, LG. Koblenz, P Staudernheim, 430 Ew., ev. Pfarrk.

**Barwin**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Rummelsburg, AG. Schlawe, LG. Stolp, P Zollbrück, 300 Ew. (A 5 Mk.)

**Barzdorf**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Striegau, LG. Schweidnitz, P Striegau, 420 Ew. (A 40 Mk.)

**Bärzdorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Münsterberg, LG. Glatz, P Münsterberg, 569 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 42 Mk.)

**Barzwitz**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Rügenwalde, LG. Stolp, P Karzin, 626 Ew., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Basau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Rosenberg, AG. Kreuzburg, LG. Oppeln, P Kreuzburg i. O.-Schl., 508 Ew.

**Bäsau**, Df. u. Gut das., RB. Breslau, Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, P Strehlen i. Schl., 320 Ew. (35,5 Mk.)

— Gut das., RB. Liegnitz, Kr. Freistadt, AG. Beuthen a. O., LG. Glogau, P Beuthen a. O., 50 Ew. (A 21,5 Mk.)

**Basbeck**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Neuhaus, Amt u. AG. Osten, LG. Stade, unweit der Oste, 68 km v. Harburg, 900 Ew., PTE (E Basbeck-Osten an der Linie Harburg-Kuxhaven der Unterelbeschen Eisenb.), ev. Pfarrk., Ziegelbrenn.

**Baschkow**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Krotoschin, LG. Ostrowo, P Zduny, 680 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Basdorf RB. Potsdam**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Oranienburg, LG. Berlin II, 25 km nördl. v. Berlin, 330 Ew., PT. (A 7 Mk.)

**Basedow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin,

AG. Malchin, LG. Güstrow, P Malchin, in anmutiger Gegend unweit des Malchiner Sees, 11 km v. Malchin, 429 Ew., E (Linie Malchin-Waren der Mecklenb. Eisenb.), ev. Pfarrk., Schloß mit Garten, Gestüt u. Wildgarten, Kreidelager.

**Basenthin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Kammin, AG. Stepenitz, LG. Stettin, P Kieker, am Gubenbach, 380 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Basepohl**, Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Stavenhagen, LG. Güstrow, P Stavenhagen, zu Jvenack, 280 Ew.

**Basien**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Braunsberg, AG. Wormditt, LG. Braunsdorf, P Wormditt, 1082 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

**Bäslack**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Rastenburg, LG. Bartenstein, P Rastenburg, 500 Ew., ev. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Basse**, Df., Prov., Landdr. u. Landkr. Hannover, Amt u. AG. Neustadt a. R., LG. Hannover, P Neustadt a. R., 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Bassen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Verden, Amt u. AG. Achim, LG. Verden, P Achim, 632 Ew.

**Bassendorf**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Tribsees, an der Trebel, 160 Ew. (A 26 Mk.)

**Bassenheim**, Df., Rheinprovinz, RB., Kr., AG. u. LG. Koblenz, 12 km westl. v. E Koblenz, 948 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Schloß u. Park, Säuerling, Obstbau (A 28 Mk.); südwestl. der Kamillenberg, ein erloschener Vulkan, mit Aussicht.

**Baßlitz**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Großenhain, LG. Dresden, 7 km südl. v. Großenhain, 209 Ew., PTE (Linie Berlin-Dresden der Preuß. Staatseisenb.), Ritterg.

**Bassum**, Flecken, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Diepholz, Amt Freudenberg, LG. Verden, 32 km südsüdwestl. v. Bremen, 696 Ew., PTE (Linie Hamburg-Köln der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., ev. Damenstift im ehem. Nonnenkloster, Weberei, Zigarrenfabr.

**Bast**, Df., Prov. Pommern, RB., Kr., AG. u. LG. Köslin, 12 km westnordwestl. v. Köslin, 310 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Bastau**, l. Nebenfluß der Weser in Westfalen, ist der Abfluß großer Moore im N. vom Wiehengebirge und mündet bei Minden.

**Bastei**, Felsenpartie mit Gasthaus im Elbsandsteingebirge über der Elbe, sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Königstein, LG. Dresden, 6 km v. E Pötzscha, PT im Sommer.

**Bastheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Mellrichstadt, LG. Schweinfurt, P Unsleben, 440 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Basthorst**, Df. u. Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Schwarzenbek i. Lauenb., LG. Altona, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Bastorf in Mecklenburg**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Kröpelin, LG. Rostock, 9 km v. Kröpelin, 230 Ew., PT.

**Batenbrock**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Recklinghausen, AG. Bottrop, LG. Münster, P Bottrop, 720 Ew.

**Batenhorst**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Wiedenbrück, LG. Bielefeld, P Wiedenbrück, 690 Ew. (A 24 Mk.)

**Batevitz**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Stralsund, LG. Greifswald, P Groß-Mohrdorf, 140 Ew. (A 25 Mk.)

**Batow**, Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Lippehne, LG. Landsberg a. W., P Pyritz, 160 Ew. (A 25 Mk.)

**Battaune**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Delitzsch, AG. Eilenburg, LG. Torgau, P Mockrehna, 300 Ew., ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Batten**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Gersfeld, AG. Hilders, LG. Hanau, P Hilders, an der Ulster, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Battenberg**, St., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Biedenkopf, LG. Marburg, auf einer Anhöhe an der Eder, 19 km v. Biedenkopf, 32 km v. E Marburg, 1045 Ew., PT, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., Kunstwollfabr.

—— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünstadt, LG. Frankenthal, P Kirchheim a. Eck, 280 Ew., ev. Pfk., Erdfarbenfabr.

**Battenfeld**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Biedenkopf, AG. Battenberg, LG. Marburg, P Battenberg, an der Eder, 527 Ew., ev. Pfarrk.

**Battenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Mülhausen, Kant. Habsheim, AG. u. LG. Mülhausen, P Rixheim, 1074 Ew., kath. Pfarrk.

**Battgendorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Eckartsberga, AG. Kölleda, LG. Naumburg a. S., P Kölleda, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Battin**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Brüssow, LG. Prenzlau, P Brüssow, 300 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 26 u. 23 Mk.)

—— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Schweinitz, AG. Herzberg a. Elster, LG. Torgau, P Klöden, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Battingsthal**, Vorw., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Penkun, LG. Stettin, P Penkun, 140 Ew. (A 23 Mk.)

**Battlewo**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Lissewo, 170 Ew. (A 16 Mk.)

**Battrow**, Df. u. Ritterg. das., Kr. Flatow, AG. Zempelburg, LG. Konitz, P Linde RB. Mar., 430 Ew., Amtsb., Glashütte. (A 3,5 u. 5 Mk.)

**Batzdorf**, Ritterg., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Meißen, LG. Dresden, P Meißen, 103 Ew.

**Batzendorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., Kant. u. AG. Hagenau, LG. Straßburg, P Hagenau i. Els., 818 Ew., kath. Pfarrk.

**Batzenhofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, P Gersthofen, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Batzhausen**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Parsberg, LG. Amberg, P Seubersdorf, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Batzlow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Wriezen, LG. Prenzlau, 9 km v. E Wriezen, 330 Ew., P, Amtsb. (A 18 u. 13 Mk.)

**Batzwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenberg, LG. Stargard, 6 km v. Greifenberg i. Pomm., 290 Ew., PE (Altdamm-Kolberger Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Bau**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG., LG. u. P Flensburg, nördl. v. E Pattburg, 340 Ew., ev. Pfarrk.; Treffen 9. April 1848.

**Baubeln**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Tilsit, P Pogegen, am Memelthal, 200 Ew., Amtsb. (A 8, Wiesen 19,5 Mk.)

**Bauchem**, Df. zur Stadtgem. Geilenkirchen, Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Geilenkirchen, LG. Aachen, P Geilenkirchen, 547 Ew.

**Bauchwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr., AG. u. LG. Meseritz, 22 km v. E Schwiebus, 730 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 6 u. 7 Mk.)

**Baucke**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Neiße, P Kalkau, 587 Ew. (A 27 u. 23 Mk.)

**Bauda**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Großenhain, LG. Dresden, P Großenhain, 468 Ew., ev. Pfarrk.

**Baudach**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Kroffen, LG. Guben, 29 km v. Reppen, 701 Ew., PTE (Linie Breslau-Stettin der Breslau-Schweidn.-Freib. Eisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 u. 9 Mk.)

— Df. u. Gut daf., Kr. Sorau, AG. Sommerfeld, LG. Guben, P Sommerfeld, 450 Ew., ev. Pfk.

**Baudachswerder**, Vorw. daf., Kr. Oststernberg, AG. Sonnenburg, LG. Frankfurt a. O., P Worfelde. (A 34 Mk.)

**Baude**, Fluß in Ostpreußen, geht östl. v. Frauenburg in das Frische Haff.

**Baudenbach**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Neustadt a. A., LG. Fürth, P Langenfeld i. Bay., an der Mündung der Bibart in die Ehe, 501 Ew., ev. Pfarrk.

**Baudiß** (Polnisch-), Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt, LG. Breslau, P Neumarkt i. Schl., 170 Ew., Amtsb. (A 32 Mk.)

— (Groß-), s. Groß-Baudiß.

— (Klein-), Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Kr., AG. u. LG. Liegnitz, P Groß-Baudiß, 130 Ew. (A 35 Mk.)

**Bauditten**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Mohrungen, AG. Saalfeld, LG. Braunsberg, P Maldeuten, 240 Ew. (A 10,5 Mk.); dazu der Ladeplatz Hoffnungstrug am Elbing-Oberländischen Kanal.

**Baudmannsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Haynau, LG. Liegnitz, P Haynau, 220 Ew.; Gefecht 26. Mai 1813. (A 25 Mk.)

**Baudrecourt**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kanton u. AG. Delme, LG. Metz, an der Franz. Nied, 8 km v. Remilly, 251 Ew., PE (Linie Rieding-Remilly [Straßburg-Metz] der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Bauer**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Greifswald, AG. Wolgast, LG. Greifswald, P Lassan, 135 Ew., Amtsb. (A 18 Mk.)

**Bauerbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr., AG., LG. u. P Marburg, 280 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Bretten, LG. Karlsruhe, 7 km v. Bretten, 841 Ew., PTE (Linie Grötzingen-Eppingen der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

— Df., Sachsen-Meiningen, Kr., AG., LG. u. P Meiningen, 390 Ew.; Schillers Aufenthalt 1782—83 nach seiner Flucht aus Stuttgart.

**Bauerhufen**, Df., Prov. Pommern, RB., Kr., AG. u. LG. Köslin, P Groß-Möllen RB. Kösl., an der Ostsee, 160 Ew., Seebad.

**Bauernheim**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Friedberg, LG. Gießen, P Friedberg i. Hess., 206 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengrube.

**Bauernsteig**, E an der Sächsisch-Thüringischen Ostwestbahn (Werdau-Weida), 7 km westl. v. Werdau und südl. vom Dorf Stöcken (s. d.).

**Bauerwitz**, St., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Leobschütz, LG. Ratibor, an der Zinna, 13 km v. Leobschütz, 2813 (1816: 1621) Ew., davon 29 Evang. u. 23 Juden (2200 Tschechen); PTE (Linie Ratibor-Leobschütz der Oberschles. Eisenb.), Amtsgericht, kath. Pfarrk., Zucker-, Zementfabr. (A 36 Mk.); das Ritterg. B. mit 50 Ew., Amtsb.

**Baukau**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Essen, P Herne, an der Emscher, 1999 Ew., Steinkohlenzechen Julia, Von der Heydt ꝛc.

**Baumannshöhle**, s. Rübeland.

**Baumbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Rotenburg, LG. Kassel, P Rotenburg a. d. F., an der Fulda, 642 Ew.

— Df. daf., RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt Selters, AG. Höhr-Grenzhausen, LG. Neuwied, P Ransbach, 758 Ew., Thonwarenfabr. (Krüge).

**Baumberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Solingen, AG. Opladen, LG. Düsseldorf, P Monheim, am Rhein, 1072 Ew., kath. Pfarrk. (A 29, Wiesen 94 Mk.)

**Baumberge**, Hügelgruppe (Kalkmergel) im Tiefland des RB. Münster in Westfalen, bei Billerbeck, bis 150 m hoch, mit den Quellen der Berkel und Stever.

**Baumbiedersdorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Falkenberg, LG. Saargemünd, 10 km nördl. v. E Falkenberg i. Lothr., 803 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Baumburg**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Traunstein, AG. Trostberg, LG. Traunstein, P Altenmarkt, 90 Ew., kath. Pfarrk.

**Bäumenheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Donauwörth, LG. Neuburg a. D., 5 km v. Donauwörth, 290 Ew., PTE (Linie Pleinfeld-Augsburg-Buchloe der Bayr. Staatseisenb.), Flachs-, Hanf- u. Wergspinn.

**Baum-Erlenbach**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Öhringen, LG. Hall, P Öhringen, 512 Ew., ev. Pfarrk.

**Baumersroda**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Querfurt, AG. Freiburg a. U., LG. Naumburg a. S., P Freiburg a. U., 350 Ew., ev. Pfarrk. (A 47 u. 37 Mk.)

**Baumgart**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Landkr., AG. u. LG. Elbing, P Trunz, 511 Ew. (A 11 Mk.)

**Baumgarten**, Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Raſtenburg, AG. Barten, LG. Bartenſtein, P Barten, 330 Ew., Amtsb. (A 21 u. 19 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 220 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 35 u. 32 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Kammin, LG. Stettin, P Gülzow, 220 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Köslin, Kr. u. AG. Dramburg, LG. Stargard, P Dramburg, am Groß-Lübbeſee, 570 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, P Ohlau, 1360 Ew. (A 33 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, P Großburg, 230 Ew., Amtsb.

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Frankenſtein, LG. Glatz, P Frankenſtein, 1166 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., Fabr. für landwirtſchaftl. Maſchinen, Fundort v. Chryſopras u. Magneſit. (A 36 Mk.)

— (Ober-), Df. u. Ritterg. daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Volkenhain, LG. Hirſchberg, P Volkenhain, 865 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.; dabei Nieder-B., Df. u. Ritterg., 600 Ew. (A 12—17 Mk.)

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Pfarrkirchen, LG. Paſſau, 8 km v. E Pfarrkirchen, 150 Ew., P, Schloß.

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Bützow, LG. Güſtrow, P Warnow i. Meckl., 442 Ew., ev. Pfk.

**Baumgartenbrück**, Weiler, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſthavelland, AG. u. LG. Potsdam, P Werder, in ſchöner Gegend, am Austritt der Havel aus dem Schwielowſee, 20 Ew.

**Baumgarth**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Stuhm, AG. Chriſtburg, LG. Elbing, an der Sorge, 16 km v. E Altfelde, 1100 Ew., P, kath. Pfarrk., Pferdezucht. (A 36, Wieſen 28 Mk.)

**Baumholder**, St. (458 m), Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Sankt Wendel, LG. Saarbrücken, 10 km v. E Heimbach, 1820 Ew., PT, Amtsgericht, königl. u. Kommunal-OFörſt., ev. u. kath. Pfarrk., Achatſchleiferei. (A 12 Mk.)

**Baumkirchen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, P München, 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Baunach**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Ebern, LG. Bamberg, an der Baunach, die wenig unterhalb r. in den Main fließt, 4 km v. E Breitengüßbach, 1186 Ew., PT, Amtsgericht, OFörſt., kath. Pfarrk., Schloß, Hopfenbau; nahebei die Maria-Magdalenenkapelle mit ſchönen Schnitzwaren und die Schloßruine Stufenberg.

**Baunau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Beuthen a. O., 200 Ew., Amtsb.

**Baurup**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Apenrade, LG. Flensburg, P Ulderup, 599 E.

**Bauſchheim**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Groß-Gerau, LG. Darmſtadt, P Biſchofsheim i. Heſſ., 562 Ew., ev. Pfarrk.

**Bauſchlott**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, 10 km v. E Pforzheim, 5 km v. E Maulbronn, 915 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß u. Garten.

**Bauſendorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Wittlich, an der Alf, 729 Ew., kath. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Bauſenhagen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hamm, AG. Unna, LG. Dortmund, P Fröndenberg, 200 Ew., ev. u. kath. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Bauſtert**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Bitburg, AG. Neuerburg, LG. Trier, P Oberweis, 350 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Bauſtetten**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Laupheim, 687 Ew., kath. Pfarrk.

**Bautzen**, ſächſ. Kreishauptmannſchaft, der öſtl. Teil des Königreichs Sachſen, liegt an der Schwarzen Elſter, Spree u. Neiße, gehört im N. zum Norddeutſchen Tiefland, in der Mitte zu der Granitplatte, die ſich von Görlitz bis Meißen erſtreckt, und im S. zu der ſächſiſch-böhmiſchen Kreidelandſchaft, in der hier Baſaltberge und das Lauſitzer Gebirge (ſ. d.). In der Mitte und im S. bedeutende Induſtrie in Leinwand und Baumwolle und große Fabrikdörfer. Auf 2470 qkm (44,85 QM.) leben 351,326 Ew., davon 321,379 Evang., 29,363 Kath., 187 Juden und 48,525 Wenden, dieſe meiſt in den Amtsgerichtsbezirken Bautzen und Königswartha (142 Ew. auf 1 qkm). Eingeteilt wird die Kreish. in die 4 Amtsh.: B., Kamenz, Löbau und Zittau. Bodenbenutzung: 51,1 Proz. Acker u. Gärten, 14,2 Wieſen, 1,8 Weiden, 27,8 Proz. Holzungen.

**Bautzen**, Amtshauptmannſchaft daſ., an der Spree, im N. eben, im S. bergig, zählt auf 826 qkm (15,01 QM.) 103,262 Ew., davon 94,888 Evang., 8218 Kath., 29 Juden (35,944 Wenden; 125 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 51,5 Proz. Acker u. Gärten, 19,7 Wieſen, 27,7 Proz. Holzungen.

**Bautzen** (wendiſch Budiſſin), St. u. Hauptſt. der ſächſ. Kreish. u. Amtsh. B. (210 m), r. an der Spree, in ſchöner Lage auf einem Granitfelſen, 56 km v. Dresden, 17,509 (1834: 8387) Ew., davon 15,782 Evang., 1631 Kath., 20 Juden (3066 Wenden); Inf.-Reg. Nr. 103, 1 Bat. Landw. Nr. 103; PTE (Linien Dresden-Görlitz und B.-Schandau der Sächſ. Staatseiſenb.), landſtändiſche Bank des ſächſ. Markgraftums Oberlauſitz, Vorſchußverein, Kreis- und Amtsh., Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Haupt-

steueramt; regelmäßige und freundliche Straßen, Schloß Ortenburg v. 958, in hoher Lage; 5 Kirchen, darunter die Peters- oder Stiftskirche für Evang. u. Kath., 1 ev. u. 1 kath. für Wenden, 2 Kirchenruinen, Gymnasium, ev. u. kath. Schullehrerseminar, Realschule II. Ordn., gemischtes Domstift mit ansehnlichem Besitz, Waisen-, Stadtkrankenhaus, Altertumsmuseum, Gewandhaus, Zuchthaus, Rathaus, Kaserne, 2 Wasserhebewerke; wichtige Industrie: Wollspinn. nebst bedeutender Tuchfabrikation, 2 Eisengießereien u. Maschinenfabr., große Papierfabr., Flachsspinn., Lein- u. Strumpfweberei, Bleicherei, Färberei, lithographische Anstalt, Fabr. für Pulver, Thonwaren, Zigarren u. Sprit, Kupferhammer, Kunstmühle, Ziegelbrenn., Gasanstalt, lebhafter Handel, Wollmarkt, bedeutende Viehmärkte. B. war schon zur Zeit der Gründung der Markgrafschaft Lausitz durch König Heinrich I. (931) vorhanden; Friede 30. Jan. 1018 zwischen Deutschland und Polen, östl. das Schlachtfeld v. B. (20. u. 21. Mai 1813). Über das Spreethal ein 258 m langer Eisenbahnviadukt. — Zum Bezirk des Landgerichts B. gehören die 18 Amtsgerichte zu B., Bernstadt, Bischofswerda, Ebersbach, Großschönau, Herrnhut, Kamenz, Königsbrück, Löbau, Neusalza, Neustadt i. Sachs., Ostritz, Pulsnitz, Reichenau, Schirgiswalde, Sebnitz, Stolpen u. Zittau.

**Bavendorf**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA., AG., LG. u. P Ravensburg, 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Bavenhausen**, Df., Lippe, AG. Lemgo, LG. Detmold, P Hohenhausen, 451 Ew.

**Bavenstedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Hildesheim, 240 Ew., kath. Pfk.

**Bawien**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Gerdauen, LG. Bartenstein, P Gerdauen, 120 Ew. (A 14,6 Mk.)

**Bawinkel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr., Amt u. AG. Lingen, LG. Osnabrück, 12 km v. E Lingen, 410 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Bayenthal**, Fabrikort, Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, 3 km südl. v. Köln, 2400 Ew., PT, 3 Maschinenfabr. (die Kölnische mit 2500 Arbeitern), Fabr. für Chemikalien, Horn u. Fischbein, Bildhauerei, Bierbr., Dampfsägemühlen, Gasanstalt, Wasserwerk für Köln.

**Bayerbach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Griesbach, AG. Rotthalmünster, LG. Passau, P Karpfham, an der Rott, 4 km v. Karpfham, 340 Ew., TE (Linie Neumarkt a. Rott-Pocking der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfk., Schloß. — Df. das., BezirksA. u. AG. Vilsbiburg, LG. Landshut i. Bay., P Velden b. V., 130 Ew., kath. Pfarrk.

**Bayerdilling**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Neuburg, AG. Rain, LG. Neuburg a. D., P Rain, 480 Ew., kath. Pfarrk.

**Bayerfeld**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kirchheimbolanden, AG. Rockenhausen, LG. Kaiserslautern, an der Alsenz, 270 Ew., P, kath. Pfarrk.; dabei E B.-Kölln (16 km v. Münster a. St.) an der Linie Hochspeyer-Münster a. St. der Pfälz. Eisenb.

**Bayern**, Königreich und nach dem Preußischen Staate das bedeutendste unter den Ländern des Deutschen Reichs (75,863 qkm = 1377,76 QM., 5,284,778 [1818: 3,707,966] Ew., davon 1,467,154 Evang., 3,748,032 Kath. und 53,530 Juden; 70 Ew. auf 1 qkm), besteht aus einem großen Hauptteil an der Donau und dem Main und einem kleinern Teil (Pfalz) im W. vom Rhein. Der Hauptteil greift im S. ein wenig in die Alpen (s. d.) hinein. Vor denselben nördl. bis zur Donau dehnt sich die Schwäbisch-Bayrische Hochebene (s. d.) aus. Im N. von der Donau erstreckt sich der Jura (s. d.) bis an den Main und das Böhmisch-Bayrische Waldgebirge (s. d.) längs der Grenze von Böhmen, während im NO. am Ursprung der Saale, Eger, Nab und des Mains noch das Fichtelgebirge (s. d.) nebst dem Frankenwald hierher gehört und im NW. aus dem fränkischen Terrassenland am Main sich noch einige kleinere Gebirge, zum Teil schon auf der Grenze, entwickeln (Steigerwald, Spessart, Hohe Rhön). Das Tiefland am Main mündet in die Oberrheinische Tiefebene, zu der auch ein ansehnliches Stück des kleinern Teils des Königreichs gehört, das westlich zur Haardt, dem nördlichen Gliede des Wasgenwalds, ansteigt. Zum Donaugebiet (l. zur Donau die Wörnitz, Altmühl, Nab, der Regen und die Ilz, r. die Iller, der Lech mit Wertach, die Isar mit Loisach und Amper, die Vils und der Inn mit Mangfall, Alz und Salzach, diese mit Saalach) gehören die altbayrischen Landesteile nebst der Oberpfalz und Schwaben oder die Gebiete mit ganz überwiegend katholischer Bevölkerung, zum Maingebiet (Main mit Regnitz und Fränkischer Saale) dagegen im allgemeinen das Frankenland, in dem die Evangelischen um ein geringes zahlreicher sind als die Katholiken. An Seen ist die südliche Hochebene reich (Ammer-, Würm-, Chiemsee u. a.); auch die Alpen enthalten deren einige (Königs-, Tegern-, Walchensee), und selbst vom Bodensee gehört ein Stück hierher. B. ist ganz vorzugsweise ein Land für den Acker- und Waldbau; in günstigen Lagen, so an der untern Donau und am Bodensee, vorzüglich aber am untern Main und in der Hügelregion der Pfalz, gesellen sich ein bedeutender Obst- und Weinbau dazu. Mit dem Ackerbau ist eine wichtige Rindviehzucht verbunden, die aber in den Gebirgen auch für sich allein auftritt und in den Algäuer Alpen durch ihre Käseproduktion berühmt ist. Von der Gesamtfläche entfallen auf das Ackerland und die Gärten 40,5 Proz., auf die Weinberge 0,3, auf die Wiesen 16,4, die Weiden 3,1 und auf die Waldungen 33,0 Proz. Nach der Viehzählung von 1873 gab es in B. 353,316 Pferde, 3,066,263 Stück Rindvieh (1,557,286 Kühe), 1,342,190 Schafe, 872,098 Schweine u. 193,881 Ziegen. Der Bergbau, nicht gerade von Bedeutung, liefert Steinkohlen am Fuß der Alpen, am Thüringer Wald und in der Pfalz, Eisenerze vorzüglich im Fichtelgebirge, Porzellan-, Thonerde, Graphit, Steinsalz ꝛc.; 1880: 556,256 Ton. Steinkohlen (Oberbayern 320,520, Pfalz 183,135), 17,343 T.

Braunkohlen, 1450 T. Graphit, 73,560 T. Eisenerze (Oberpfalz 64,972) ꝛc. Die Salinen ergaben 1880: 44,679 T. Salz, die Hüttenwerke 30,219 T. Roheisen.

Nach der Gewerbezählung von 1875 waren in B. 351,192 Hauptbetriebe mit 707,451 in denselben beschäftigten Personen (577,766 männlichen und 129,685 weiblichen), nämlich 345,074 Klein- und 6118 Großbetriebe (diese je mit mehr als 5 Personen) mit 547,925 u. 159,526 Personen. Es kamen auf:

| | Hauptbetriebe | Personen |
|---|---|---|
| Kunst und Handelsgärtnerei . . | 2762 | 4610 |
| Fischerei . . . . . | 849 | 1235 |
| Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen | 577 | 10209 |
| Industrie der Steine und Erden. | 9362 | 36172 |
| Metallverarbeitung . . . . . | 19997 | 48511 |
| Fabr. von Maschinen u. Apparaten | 10141 | 28423 |
| Chemische Industrie . . . . . | 1713 | 8353 |
| Industrie der Heiz- u. Leuchtstoffe | 1383 | 3792 |
| Textilindustrie . . . . . | 33672 | 75599 |
| Papier- und Lederindustrie . . | 6723 | 18660 |
| Holz- und Schnitzstoffe . . . . | 33056 | 61822 |
| Nahrungs- und Genußmittel . . | 35946 | 87259 |
| Bekleidung und Reinigung. . . | 87953 | 128435 |
| Baugewerbe . . . . . | 35285 | 67387 |
| Polygraphische Gewerbe . . . | 933 | 5157 |
| Kunstgewerbe . . . . . | 475 | 1232 |
| Handelsgewerbe . . . . . | 44157 | 68004 |
| Verkehrsgewerbe . . . . . | 5243 | 9705 |
| Beherbergung und Erquickung . | 20911 | 38273 |

Wichtige Industriezweige sind die Fabrikation von Eisen, von Eisen- u. Stahlwaren, von Waren aus edlen Metallen, von chemischen Produkten, ganz besonders von Bier; ferner sind bedeutend die Baumwollspinnereien und -Webereien (Augsburg), die Fabriken in Leder, Holzwaren, Thonwaren (Schmelztiegel), Glas, Spiegelglas, Kurzwaren, Papier, Bleistiften, Maschinen aller Art, in mathematischen, physikalischen und optischen Instrumenten ꝛc. An Bildungsanstalten sind vorhanden 3 Universitäten, 33 Gymnasien, 5 Realgymnasien, 35 Realschulen, 13 Schullehrerseminare ꝛc.

Die Verfassung datiert von 1818. Der Landtag ist aus der Kammer der Reichsräte und aus der Kammer der Abgeordneten zusammengesetzt; jene besteht aus erblichen Würdenträgern und vom König auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern, diese aus 154 Mitgliedern, die seit 1848 aus allgemeinen, indirekten Wahlen hervorgehen; auf je 32,000 Bewohner kommt ein Abgeordneter, der auf 6 Jahre gewählt wird (Urwähler, Wahlmann). Dem König steht der Staatsrat als beratendes Organ zur Seite. Die Leitung der Staatsgeschäfte besorgen 6 Staatsministerien: Ministerium des königl. Hauses und des Äußern, der Justiz, des Innern, des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten, der Finanzen, des Kriegs. Für die innere Verwaltung bestehen 8 Regierungsbezirke: Oberbayern, Niederbayern, Pfalz, Oberpfalz, Oberfranken, Mittelfranken, Unterfranken, Schwaben; dieselben zerfallen in 38 unmittelbare Städte (die in der Pfalz nicht vorkommen) und 148 Bezirksämter. Für die Justizverwaltung bestehen unter einem obersten Landesgericht in München 5 Oberlandesgerichte: zu München mit 7, Zweibrücken mit 4, Bamberg mit 6, Nürnberg mit 6 und zu Augsburg mit 5 Landgerichten. Die Einnahmen und Ausgaben (zweijährige Finanzperiode) beliefen sich 1872 auf je 188,862,677, 1881 auf je 221,741,445 Mk.; in jenem Jahr kamen davon auf das Kriegsbudget 32,697,546, in diesem war dasselbe nicht mitgerechnet. Unter den Einnahmen kamen 1881 auf die direkten Steuern 22,350,000, die indirekten Steuern 61,470,550, die Staatsregalien und Anstalten 101,670,619, die Staatsdomänen 33,902,510 Mk.; unter den Ausgaben, abgesehen vom Kriegsbudget, auf die allgemeine Staatsschuld 9,290,236, die Eisenbahnschuld 35,833,897, die Erhebungs- und Betriebsausgaben 89,404,017, das Justizministerium 12,666,626, das Ministerium des Innern 17,785,458, das Kultusministerium 19,224,243, die Ausgaben für Reichszwecke 16,029,370 Mk. Die Staatsschuld belief sich zu Anfang 1879 auf 1,259,646,194 (Eisenbahnschuld 904,003,771) Mk. 1872—76 gab es nach Abrechnung der Etats bedeutende Überschüsse (1876: 41,250,006 Mk.); in der Finanzperiode 1880—81 werden die höhern Ausgaben durch die gesteigerten Zolleinnahmen gedeckt. B. hat nach der Reichsverfassung wichtige Rechte für sich behalten, so das Recht der Handhabung und Aufsicht über die Heimats- und Niederlassungsverhältnisse, die freie und selbständige Verwaltung seines Post- und Telegraphenwesens und die selbständige Verwaltung des Heers.

**Bayersoien**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schongau, LG. Kempten, P Rottenbuch, 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Bayersried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Oberdorf, AG. Obergünzburg, LG. Kempten, P Rettenbach, 80 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

**Bayrischer Wald**, s. Böhmisch-Bayrisches Waldgebirge.

**Bayrischzell**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Miesbach, LG. München II, südöstl. vom Schliersee in einem Alpenthal, 16 km v. E Schliersee, 80 Ew., P, kath. Pfarrk., nördl. der 1849 m hohe Wendelstein mit schöner Aussicht.

**Bazoncourt**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., Kant., AG. u. LG. Metz, P Remilly, 491 Ew., kath. Pfarrk.

**Beate**, Steinkohlenzeche, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Kattowitz, zum Gut Kattowitz.

**Beatensglück**, Steinkohlenzeche daf., Kr. Rybnik, zu Niewiadom.

**Beaulieu**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Oststernberg, AG. Zielenzig, LG. Frankfurt a. O., P Kriescht, 776 Ew.

**Beaumarais**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarlouis, AG. Wallerfangen, LG. Saarbrücken, P Wallerfangen, 848 Ew., kath. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Beauregard**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Wriezen, LG. Prenzlau, P Wriezen, 500 Ew. (A 54 u. 58 Mk.)

— ſ. Diedenhofen.

**Bebelnheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Rappoltsweiler, Kant. und AG. Kayſersberg, LG. Kolmar, am Wasgenwald, 3 km v. E Oſtheim, 1159 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Weinbau.

**Bebelsheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Zweibrücken, AG. Bliesкaſtel, LG. Zweibrücken, P Reinheim i. Bay., 620 Ew., ev. Pfarrk.

**Bebenhauſen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG. u. LG. Tübingen, am Goldersbach im Schönbuch, 6 km nördl. v. E Tübingen, 210 Ew., PT, ForſtA., ehem. Kloſter mit ſchöner Kirche.

**Beber**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigſen, Amt Springe, AG. Münder, LG. Hannover, P Lauenau, 260 Ew., ev. Pfarrk.

**Beberbeck**, Vorw., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Hofgeismar, LG. Kaſſel, P Hofgeismar, an der Holzape, 200 Ew., Geſtüt, landwirtſchaftliche Lehranſtalt.

**Beberich**, Df. zur Stadtgem. Bierſen, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Gladbach, 1800 Ew.

**Beberſtedt**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Mühlhauſen, AG. Dingelſtedt, LG. Nordhauſen, P Külſtedt, 738 Ew., kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Bebra**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Rotenburg, LG. Kaſſel, an der Bebra u. unweit der Fulda, 58 km v. Kaſſel, 165 v. Frankfurt a. M., 2037 Ew., davon 62 Kath. u. 121 Juden; PTE (Linien Berlin-Halle-B.-Frankfurt a. M., B.-Kaſſel-Scherfede und B.-Göttingen der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Flachsbau.

— Df., Schwarzburg-Sondershauſen, LandratsA. u. AG. Sondershauſen, LG. Erfurt, P Sondershauſen, 727 Ew.

**Bechau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Neiße, 11 km nordweſtl. v. E Neiße, 320 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 22 u. 30 Mk.)

**Becherbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Meiſenheim, LG. Koblenz, 12 km v. E Kirn, 460 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kuſel, AG. Lauterecken, LG. Kaiſerslautern, P Odenbach, 603 Ew.

**Bechhofen**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Feuchtwangen, AG. Herrieden, LG. Ansbach, an der Wieſeth, 17 km v. E Feuchtwangen, 18 v. E Ansbach, 779 Ew., PT, ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Homburg, LG. Zweibrücken, P Homburg i. Bay., 706 Ew.

**Bechlin**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG., LG. u. P Neu-Ruppin, 872 Ew., ev. Pfarrk. (A 25,5 u. 24 Mk.)

**Bechlinghoven**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG. u. LG. Bonn, P Beuel, 210 Ew., Braunkohlengr.; dabei das ehem. Karmeliterkloſter Pützchen, beſuchter Wallfahrtsort.

**Bechſtedtſtraß**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, I. Verwaltungsbez. (Weimar), AG. Vieſelbach, LG. Weimar, P Vieſelbach, 233 Ew., ev. Pfarrk.

**Bechterdiſſen**, Bauerſch., Lippe, AG. Örlinghauſen, LG. Detmold, P Heepen, 497 Ew.

**Bechtheim**, Flecken, heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. Worms, AG. Oſthofen, LG. Mainz, 4 km v. E Oſthofen, 1388 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk., Weinbau.

— Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, Amt u. AG. Wehen, LG. Wiesbaden, P Kirberg, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Bechtolsheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. Oppenheim, AG. Alzey, LG. Mainz, P Odernheim, an der Selz, 1093 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., ſüdöſtl. der Petersberg.

**Béchy**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., AG. u. LG. Metz, Kant. Pange, P Remilly, 533 Ew., kath. Pfarrk., Obſt- u. Weinbau.

**Beck** (Weſter-), Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Tecklenburg, LG. Münſter, P Weſterkappeln, 680 Ew.

**Beckacker**, Kol. daſ., RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Schwelm, LG. Hagen, P Langerfeld, 501 Ew., Papierfabr.

**Beckedorf**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Rinteln, AG. Rodenberg, LG. Hannover, P Nenndorf, 699 Ew., ev. Pfarrk.

**Beckendorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Oſchersleben, LG. Halberſtadt, P Warsleben, 756 Ew., ev. Pfarrk. (A 43 Mk.)

**Beckern**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Breslau, P Laskowitz RB. Bresl., 570 Ew. (A 11,5 Mk.)

— (Groß-), Df. daſ., RB., Kr., AG., LG. u. P Liegnitz, 901 Ew. (A 33 Mk.)

**Beckfluß**, Fluß in Oſtpreußen, 3 km ſchiffbar, mündet bei Bledau ins Kuriſche Haff.

**Beckingen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Merzig, LG. Trier, unweit der Saar, 32 km v. Saarbrücken, 1012 Ew., PTE (Linie Saarbrücken-Trier der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Schraubenfabr. u. Brückenbauanſt., Sandſteinbrüche. (A 10 Mk.)

**Beckrath**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Grevenbroich, AG. Odenkirchen, LG. Düſſeldorf, P Wickrath, 902 Ew.

**Beckſen** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer, Prov. Weſtfalen, RB. und Kr. Minden, AG. Oynhauſen, LG. Bielefeld, P Oynhauſen, 450 und 400 Ew. (A 27 Mk.)

**Beckſtetten**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Kaufbeuren, LG. Kempten, P Buchloe, 7 km v. Buchloe, 190 Ew., E (Linie München-Buchloe-Lindau der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

**Beckum**, Kreis, Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, zählt auf 684 qkm (12,42 QM.) 42,241 (1819: 30,619) Ew., davon 767 Evang. u. 331 Juden (62 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 48,2 Proz. Acker u. Gärten, 9,6 Wieſen, 24,4 Weiden, 13,9 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 18, A 21 Mk.). Hauptort:

**Beckum**, St. daſ., LG. Münſter, in hoher Lage in der Waſſerſcheide zwiſchen Ems und Rhein, 5 km

von E B.-Ennigerloh 3591 (1816: 1798) Ew., davon 144 Evang. u. 63 Juden; PTE (Linie B.-(Ennigerloh-B. der Preuß. Staatseisenb.), Landratsamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., reiche Kalksteinlager mit Brüchen, Zementfabr., Dampfmühlen, Branntweinbrennerei. (A 25 Mk.)

**Beckum-Ennigerloh**, Bahnhof zur Gem. Ennigerloh, Prov. Westfalen, Kr. Beckum, Amt u. AG. Oelde, LG. Münster, 46 km v. Bielefeld, 160 Ew., PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseisenb.); nahebei viele Kalkbrennereien.

**Beckwitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG., LG. u. P Torgau, 490 Ew., ev. Pfarrk.

**Bedburdyck**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düsseldorf, P Hemmerden, 532 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 78 Mk.)

**Bedburg**, Flecken das., RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, an der Erft, 28 km v. Neuß, 860 Ew., PTE (Linie Neuß-Düren der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, Bürgerm., kath. Pfarrk., Ritterakademie im Schloß; zur Gem. (A 77 Mk.) Schloß Dyck und Kloster Nikolas.

**Beddingen**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, P Wolfenbüttel, 879 Ew., ev. Pfarrk.

**Bederkesa**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Lehe, LG. Verden, an einem See, aus dem die Aue (Medem) nach N. und ein Kanal nach S. zur Geeste gehen, 27 km v. E Geestemünde, 1359 Ew., PT, Gerichtstag, OFörst., ev. Pfarrk., Schullehrerseminar, altes Schloß.

**Bedernau**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Mindelheim, LG. Memmingen, P Pfaffenhausen, 534 Ew., kath. Pfarrk.

**Bedersdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Saarlouis, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Bedheim**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. u. AG. Hildburghausen, LG. Meiningen, P Hildburghausen, an der Milz, 520 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Bedingrade**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr. Essen, AG. Borbeck, LG. Essen, P Borbeck, 1286 Ew.

**Bedra**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Querfurt, AG. Mücheln, LG. Naumburg a. S., P Frankleben, 420 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 61 Mk.)

**Bedstedt**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Apenrade, LG. Flensburg, P Moorbek, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Beeck bei Ruhrort**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mülheim a. Ruhr, AG. Ruhrort, LG. Duisburg, an der Emscher, 4 km v. E Ruhrort, 1800 Ew., P, ev. Pfarrk., Ziegelbrenn.; zur Gem. (8916 Ew.; A 35, Weiden 69 Mk.) der Ort Laar (s. d.).

— Df. das., RB. Aachen, Kr. u. AG. Geilenkirchen, LG. Aachen, P Randerath, an der Würm, 501 Ew., Bürgerm. (A 66 Mk.)

— **RB. Aachen**, Df. das., Kr. Erkelenz, AG. Wegberg, LG. Aachen, 9 km v. E Erkelenz, 370 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 50 Mk.)

**Beedenbostel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Celle, LG. Lüneburg, an der Aschau u. unweit der Lachte, 13 km v. E Celle, 490 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk.

**Beedenkirchen**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Zwingenberg, LG. Darmstadt, P Reichenbach i. Odenw., 337 Ew., ev. Pfarrk.

**Beelen in Westfalen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Warendorf, LG. Münster, 14 km v. E Rheda i. Westf., 250 Ew., PT, Amt, kath. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Beeler**, Bauerschaft daselbst, P Harsewinkel, 630 Ew.

**Beelitz**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, LG. Potsdam, an der Nieplitz, 45 km v. Berlin, 2984 (1816: 1855) Ew., davon 17 Kath. und 20 Juden; PTE (E 5 km von der Stadt an der Linie Berlin-Blankenheim der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., Ackerbau (A 10, Wiesen 16 Mk.).

— (Alt-), Df. das., RB. Frankfurt, Kr. Friedeberg, AG. Driesen, LG. Landsberg a. W., P Driesen, an der Netze, 763 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Pyritz, LG. Stargard, P Wartenberg i. Pomm., 633 Ew. (A 20 Mk.)

— (Neu-), Df., Prov. Posen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Bromberg, südl. bei Bromberg, 568 Ew.

**Beenhausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Rotenburg, LG. Kassel, P Rotenburg a. d. Fulda, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Beenz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 552 Ew., ev. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Beerbach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Hersbruck, AG. Lauf, LG. Nürnberg, P Eschenau, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Beerbaum**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, P Biesenthal, 160 Ew., Graskultur. (A 11 Mk.)

**Beerberg**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lauban, LG. Görlitz, P Markliffa, 632 Ew., Baumwollweberei, Garnbleiche. (A 23 Mk.)

**Beerendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Delitzsch, LG. Halle a. S., P Delitzsch, 300 Ew., Amtsb.

**Beerfelden**, St. (400 m), hess. Prov. Starkenburg, Kr. Erbach, LG. Darmstadt, fast an der Quelle der Mümling, 12 km v. E Erbach, 3187 (1816: 2002) Ew., davon 337 Kath. und 157 Juden; PT, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., Tuchfabr.

**Beerlage**, Gem., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Koesfeld, LG. Münster, P Billerbeck, besteht aus 4 Bauerschaften, 1270 Ew. (A 27 Mk.)

**Beersbach**, Weiler, württ. Jagstkreis, OberA.,

AG. u. LG. Ellwangen, P Röhlingen, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Beerwalde**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Waldheim, LG. Chemnitz, P Schweidersheim, 372 Ew., ev. Pfarrk.

**Beesdau**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Luckau, LG. Kottbus, P Luckau, 550 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Gemüſebau (A 19 u. 14 Mk.); Geburtsort des Landwirts Koppe (1774—1863).

**Beesedau**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Saalkreis, AG. Alsleben, LG. Halle a. S., P Alsleben, 638 Ew., Zuckerfabr. (A 60 Mk.)

**Beesen**, Df. u. Ritterg. daſ., AG. u. LG. Halle a. S., P Ammendorf, an der Weißen Elſter, unweit deren Mündung, 735 Ew., Amtsb. (A 49 Mk.)

**Beesenlaublingen**, Df. daſ., AG. Alsleben, LG. Halle a. S., 6 km v. E Belleben u. 7,5 km v. E Könnern, 1416 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Saline, Gipsbruch, Gipsmühlen. (A 50 Mk.)

**Beesenſtedt**, Df. daſ., Seekreis Mansfeld, AG. Eisleben, LG. Halle a. S., 13 km v. E Rauendorf u. 16 km v. E Eisleben, 882 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 67 Mk.); Schlacht (auch nach Wettin benannt) 28. Okt. 1263 zwiſchen Sophie v. Brabant und Heinrich d. Erlauchten v. Meißen.

**Beeskow**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. B.-Storkow, LG. Frankfurt a. O., an der Spree, 8 km v. E Grunow-B., 4323 (1816: 2904) Ew., davon 75 Kath. u. 73 Juden; 2 Esk. Ul. Nr. 3; PT, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Tuch-, Sirupfabr., Dampfmahlmühle, Dampfſägemühlen (A 9 Mk.); die Herrſchaft B. kam 1368 an Böhmen u. 1558 an Brandenburg. — Domäne beim vorigen, 40 Ew. (A 16,5 Mk.); ebenda Fiſcherdorf (Kiez) B. mit 300 Ew.

**Beeskow-Storkow**, Kreis, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, zwiſchen Spree u. Dahme, mit den Rauenſchen Bergen (Braunkohlen) u. Seen, zählt auf 1244 qkm (22,59 QM.) 43,850 (1843: 35,896) Ew., davon 175 Kath. u. 229 Juden (35 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 32,7 Proz. Acker u. Gärten, 7,4 Wieſen, 4,4 Weiden, 45,7 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 6, A 9 Mk.).

**Beeſten**, Df. u. Ritterg., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Lingen, Amt und AG. Freren, LG. Osnabrück, 18 km v. Rheine, 300 Ew., PE (Linie Duisburg-Quakenbrück der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

**Beeſtland**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Grimmen, AG. Loitz, LG. Greifswald, P Demmin, 190 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Beetz**, Df. u. 2 Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſthavelland, AG. Kremmen, LG. Neu-Ruppin, 7 km v. Kremmen, 22 km v. E Oranienburg, 878 Ew., PT, ev. Pfarrk., Torfſtich. (A 10—8 Mk.)

**Beetzendorf**, Flecken, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Salzwedel, LG. Stendal, an der Jeetze, 22 km v. E Salzwedel, 847 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk. (A 12 Mk.); dabei die Ritterg. B. I u. B. II, 140 u. 90 Ew., beide mit Amtsb. (A 13 Mk.)

**Beffendorf**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Oberndorf, LG. Rottweil, P Oberndorf, 559 Ew., kath. Pfarrk.

**Beftoft**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Hadersleben, AG. Toftlund, LG. Flensburg, P Toftlund, an der Jardau, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Bega**, Bauerſch., Lippe, AG. Alverdiſſen, LG. Detmold, P Alverdiſſen, an der Bega, 537 Ew., ev. Pfarrk.

**Beggendorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Geilenkirchen, LG. Aachen, P Setterich, 817 Ew., kath. Pfarrk. (A 72 Mk.)

**Beggerow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Demmin, 340 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

**Behle**, Df. u. Ritterg., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Czarnikau, AG. Schönlanke, LG. Schneidemühl, 5 km öſtl. v. E Schönlanke, faſt am Netzebruch, 2278 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, Viehzucht, Käſerei. (A 10, Wieſen 20 Mk.)

**Behlendorf**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Müncheberg, LG Frankfurt a. O., P Müncheberg i. M., 150 Ew (A 13,5 Mk.) — Df., Lübeck, AG., LG. u. P Lübeck, am gleichnam. See, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Behlenheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Landkr. Straßburg, Kant. und AG. Truchtersheim, LG. Straßburg, P Truchtersheim, 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Behlenhof**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Preußiſch-Holland, LG. Braunsberg, P Schlobitten, 200 Ew., Amtsb. (A 12,5 Mk.)

**Behlingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Ichenhauſen, 390 Ew., kath. Pfarrk.

**Behlitz**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Delitzſch, AG. Eilenburg, P Torgau, 140 Ew., ev. Pfarrk.

**Behlkow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenberg, AG. Treptow a. R., LG. Stargard, P Targislaff, 430 Ew., ev. Pfarrk.

**Behme** (Ober-), Ritterg., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Herford, LG. Bielefeld, P Löhne, 100 Ew.

**Behndorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Weſterlingen, 330 Ew., ev. Pfarrk.

**Behnitz** (Groß-), ſ. Groß-Behnitz. — (Klein-), Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſthavelland, AG. Rauen, LG. Berlin II, P Groß-Behnitz, 300 Ew. (A 9 u. 11 Mk.)

**Behnsdorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Gardelegen, AG. Weſterlingen, LG. Magdeburg, P Weſterlingen, 678 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Behrenboſtel**, Df., Prov., Landdr. u. Landkr. Hannover, Amt u. AG. Neuſtadt a. R., LG. u. P Hannover, 518 Ew.

**Behrend**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Oſterburg, AG. Seehauſen i. A., LG. Stendal, P Seehauſen i. A., 120 Ew., ev. Pfarrk.

**Behrenhof**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, P Gützkow, 110 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Behrensbrook**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Rendsburg, 60 Ew.

**Behrenshagen**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, P Damgarten, 140 Ew. (A 19 Mk.)

**Behrenwalde**, Vorw. das., Kr. u. AG. Franzburg, LG. Greifswald, P Richtenberg, 180 Ew. (A 21 Mk.)

**Behringersdorf**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Hersbruck, AG. Lauf, LG. Nürnberg, P Mögeldorf, an der Pegnitz, 10 km v. Nürnberg, 350 Ew., E (Linie Nürnberg-Eger der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schloß.

**Behringersmühle**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Pegnitz, AG. Pottenstein, LG. Baireuth, in tiefem Thal an der Mündung der Püttlach in die Wiesent, 20 km v. E Pegnitz, 30 km v. E Forchheim, 110 Ew., P; ganz in der Nähe sind mehrere der schönsten Punkte der Fränkischen Schweiz (Gößweinstein, Tüchersfeld, Burggailenreuth ꝛc.).

**Behrungen**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, AG. Römhild, LG. Meiningen, P Römhild, 695 Ew., ev. Pfarrk.

**Beicha**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Lommatzsch, LG. Dresden, P Lommatzsch, 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Beichau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Militsch, LG. Öls, P Trachenberg, 560 Ew., Amtsb. (A 17 u. 21 Mk.)

**Beichlingen** (Alt-), Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Edartsberga, AG. Kölleda, LG. Naumburg a. S., P Kölleda, 310 Ew., ev. Pfarrk.

— (Schloß-), Df. u. Ritterg. das., in hübscher Gegend am Fuß der Schmücke, 480 Ew., ev. Pfarrk., Schloß mit Sammlung von Rüstungen u. Waffen aus alter Zeit, in der B. eigne, unabhängige Grafen hatte. (A 26 u. 21 Mk.)

**Beidendorf**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wismar, LG. Schwerin, P Bobitz, 110 Ew., ev. Pfarrk.

**Beidenfleth**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Steinburg, AG. Wilster, LG. Altona, an der Stör, 7 km südsüdöstl. v. E Wilster, 290 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Beiderwies**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Passau, südl. v. Passau am Inn, 490 Ew.; dabei die Wallfahrtskirche Mariahilf mit schöner Aussicht vom Rondel.

**Beidl**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Tirschenreuth, LG. Weiden, P Falkenberg i. Bay., 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Beienheim**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Friedberg, LG. Gießen, P Reichelsheim i. d. Wetterau, 408 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengr.

**Beierfeld**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Schwarzenberg, LG. Zwickau, P Schwarzenberg i. Sachs., am Schwarzwasser, 1355 Ew., ev. Pfarrk., Blechlöffelfabrikation; dazu das Vitriol- und Schwefelwerk Silberhoffnung.

**Beiern**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. Kattenhofen, AG. Diedenhofen, LG. Metz, P Kattenhofen, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Beieröhde**, Kol., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Schwelm, LG. Hagen, P Langerfeld, 675 Ew.

**Beiersdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Großenhain, AG. Radeburg, LG. Dresden, P Großenhain, 218 Ew., Baumwollweberei.

— Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Löbau, AG. Neusalza, LG. Bautzen, P Schönbach i. Sachs., 1510 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg., Bleicherei, Leinen- und Wollwaren-, Maschinenfabr.

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Grimma, 438 Ew., Braunkohlengr., Drainröhrenfabr.

— Df., sächs. Kreish. u. Amtsh. Zwickau, AG. Werdau, LG. Zwickau, P Neumark i. Sachsen, 810 Ew., ev. Pfarrk.

— s. Beyersdorf.

**Beiersröderhof**, Domäne, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hanau, AG. Windecken, LG. Hanau, P Marköbel, 24 Ew., Stärkefabr.

**Beierstedt**, Df., Braunschweig, Kr. Helmstedt, AG. Schöningen, LG. Braunschweig, P Jerxheim, 640 Ew., ev. Pfarrk.

**Beiertheim**, Df., bad. Kr., Amt, AG. und LG. Karlsruhe, an der Alb, 3 km südsüdwestl. v. Karlsruhe, 1756 Ew., PT, kath. Pfarrk., Karlsruher Maschinenfabr., Möbel-, Patronenhülsen-, Seidenband-, Wagenfabr., Vergolderei; dabei ein Stadtteil v. Karlsruhe.

**Beiharting**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Rosenheim, AG. Aibling, LG. Traunstein, P Aibling, an der Glon, 210 Ew., ehem. Augustinerkloster.

**Beihingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Ludwigsburg, LG. Stuttgart, am Neckar, 6 km v. Bietigheim, 867 Ew., PTE (Linie Bietigheim-Backnang der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., 2 Schlösser, Käserei.

**Beilau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Neumarkt, AG. Kanth, LG. Breslau, P Kanth, an der Weistritz, 310 Ew., Amtsb. (A 45 Mk.)

**Beilngries**, Bezirksamt im bayr. RB. Oberpfalz, an der Altmühl und dem Ludwigskanal, zählt auf 634 qkm (11,52 QM.) 27,754 Ew., davon 654 Evang. (44 Ew. auf 1 qkm). Hauptort:

**Beilngries**, St. (368 m) das., LG. Eichstätt, in einem Thal an der Sulz zwischen Altmühl u. Ludwigskanal, 30 km v. E Neumark i. Oberpfalz u. 40 km v. E Eichstätt, 1682 Ew., PT, Bezirksamt, Amtsgericht, OFörst., 4 kath. Kirchen, Holzstofffabr., Bierbr.

**Beilstein**, St. (249 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Marbach, LG. Heilbronn, 15 km v. E Marbach, 1151 Ew., PT, ev. Pfarrk., Weinbau, Burgruine.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt u. AG. Herborn, LG.

Limburg a. L., P Driedorf, am Ulmbach, 240 Ew., ev. Pfarrk., Schloßruine.

**Beilstein**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Zell, LG. Koblenz, P Ellenz, r. an der Mosel, 260 Ew., kath. Pfarrk., Burgruine.

**Beimbach**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall, P Gerabronn, an der Brettach, 260 Ew., ev. Pfarrk., bedeutender Viehmarkt.

**Beimerstetten**, Df. (591 m), württ. Donaukreis, OberA., AG. u. LG. Ulm, 12 km nördl. v. Ulm, 570 Ew., PTE (Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseisenb.).

**Beindersheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Frankenthal, P Bobenheim, 614 Ew.

**Beinhausen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Daun, LG. Trier, P Dockweiler, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Beinheim**, Flecken, Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Weißenburg, Kant. Selz, AG. Lauterburg, LG. Straßburg, P Selz, an der Sauer, 3 km v. Selz, 1200 Ew., E (Linie Straßburg-Lauterburg der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Beinstein**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Waiblingen, LG. Stuttgart, P Waiblingen, an der Rems, 862 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau, Muschelkalksteinbrüche.

**Beinum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Liebenburg, LG. Hildesheim, P Ringelheim, 420 Ew., kath. Pfarrk.

**Bei Rheinfelden**, Bahnhof, Baden, Kr. Waldshut, Amt und AG. Säckingen, LG. Waldshut, am Rhein, 15 km v. Basel, PTE (Linie Basel-Konstanz der Bad. Staatseisenb.), Brücke nach Rheinfelden in der Schweiz, im Rhein der Höllenhaken.

**Beiseförth**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Melsungen, LG. Kassel, an der Fulda, 6 km südl. v. Melsungen, 782 Ew., PTE (Linie Vebra-Kassel-Scherfede der Preuß. Staatseisenb.).

**Beisheim** (Ober-), Df. das., Kr. u. AG. Homburg, LG. Marburg, P Homburg RB. Kassel, 590 Ew.

— (Nieder-), s. Niederbeisheim.

**Beitsch**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Freistadt, AG. Beuthen a. O., LG. Glogau, P Beuthen a. O., 230 Ew. (A 14,5 Mk.)

**Beitzsch**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Guben, AG. Pförten, LG. Guben, P Jeßnitz i. d. L., 640 Ew., ev. Pfarrk., Wollspinn., Stammschäferei. (A 9 u. 18 Mk.)

**Beizkofen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Hohentengen, 466 Ew.

**Belbitz**, Ritterg., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Löbau, LG. Bautzen, P Löbau i. Sachs., 159 Ew.

**Belbuck**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenberg, AG. Treptow, LG. Stargard, P Treptow a. R., 140 Ew.; ehem. Kloster v. 1170, die Mönche bereits 1520 lutherisch.

**Belchau** (Burg-), Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Schloß-Roggenhausen, 350 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk.)

**Belchen**, der zweithöchste Berg des Schwarzwalds (1415 m). B. ist auch Name für mehrere Berge im Wasgenwald.

**Belecke**, Df., Prov. Westfalen, RB. u. Kr. Arnsberg, AG. Warstein, LG. Arnsberg, am Einfluß des Westerbachs in die Möhne, 20 km v. E Meschede, 1036 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Drahtstift- u. Kettenfabr. (A 21 Mk.)

**Belenein**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Fraustadt, AG. u. LG. Lissa, P Garzyn Kr. Faust., 430 Ew. (A 8,5 Mk.)

**Belfort**, Ortschaft, Oldenburg, AG. Jever, LG. Oldenburg, P Jever, 3570 Ew.

— Vorstadt v. Pforzheim in Baden, 1030 Ew.

**Belgard**, Kreis, Prov. Pommern, RB. Köslin, an der Persante, zählt auf 1127 qkm (20,46 QM.) 47,861 (1819: 20,562) Ew., davon 289 Kath. und 561 Juden (43 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 57,0 Proz. Acker und Gärten, 7,8 Wiesen, 10,3 Weiden, 21,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 6, A 8 Mk.). Hauptort:

**Belgard**, St. das., LG. Köslin, am Einfluß der Leitnitz in die Persante, 24 km v. Köslin, 7868 (1816: 1972) Ew., davon 232 Kath. u. 281 Juden (4 Esk. Drag. Nr. 11); PTE (Linien Berlin-Stargard-Danzig, B.-Kolberg u. Neustettin-B. der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Gymnasium, Eisengießerei, Ackerbau, Pferdemarkt (A 9,5, Wiesen 10,5 Mk.); B. war schon um 1100 bedeutend.

— Df. das., Kr. und AG. Lauenburg, LG. Stolp, P Bietzig, am Lebabruch, 320 Ew., ehemals ein wichtiges Schloß. (A 7 Mk.)

**Belgen**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Vietnitz, 140 Ew. (A 10 Mk.)

**Belgern**, St., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. LG. Torgau, an der Elbe, 14 km v. E Torgau, 2970 (1816: 1963) Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Bierbr., Braunkohlengr., etwas Weinbau. (A 16,5 Mk.)

— Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, P Weißenberg, 120 Ew., Ritterg.

**Belgershain**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. und AG. Grimma, LG. Leipzig, P Pomßen, 467 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Belitz**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Laage, LG. Güstrow, P Neukrug i. Mecklenb., 150 Ew., ev. Pfarrk.

— (Groß-), Lehngut das., AG. Bützow, LG. Güstrow, P Vernitt, 110 Ew.

— (Klein-), Lehngut das., 180 Ew.

**Belk** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer u. 2 Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rybnik, LG. Ratibor, P Czerwionka, 1500 Ew., kath. Pfarrk., Steinkohlengr. (A 7,5 Mk.)

**Belkau**, Df. u. Ritterg. das., RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt, LG. Breslau, P Nimkau, 340 Ew., ev. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Belkau**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Sommerfeld, LG. Guben, P Sommerfeld, 536 Ew.

**Belkow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Karolinenhorst, unweit des Madüesees, 450 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Bell**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Mayen, LG. Koblenz, 4 km v. E Niedermendig, 952 Ew., P, kath. Pfarrk., Mühl- u. Tuffsteinbrüche (A 21 Mk.); in der Nähe der Laacher See.

— Df. daſ., Kr. Simmern, AG. Kaſtellaun, LG. Koblenz, P Kaſtellaun, 440 Ew., ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

— Df. daſ., RB. Düſſeldorf, Kr. Gladbach, zur Stadtgem. Odenkirchen, 736 Ew.

**Bellamont**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Biberach, LG. Ravensburg, P Ochſenhauſen, 419 Ew., kath. Pfarrk.

**Belle**, Bauerſch., Lippe, AG. Blomberg, LG. Detmold, P Meinberg, 771 Ew., Burgtrümmer auf dem Arminiusberg.

**Belleben**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Seekreis Mansfeld, AG. Alsleben, LG. Halle a. S., 40 km v. Halle, 1266 Ew., PTE (Linie Halle-Grauhof-Löhne der Pr. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 54 Mk.)

**Bellenberg**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. und AG. Illertiſſen, LG. Memmingen, P Vöhringen, 4 km v. Illertiſſen, 480 Ew., E (Linie Ulm-Kempten der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Schloß.

**Bellerſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Höxter, AG. Nieheim, LG. Paderborn, P Brakel Kr. Höxter, 633 Ew., kath. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Bellersheim**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Gießen, AG. Hungen, LG. Gießen, P Hungen, 586 Ew., ev. Pfarrk.

**Bellevaux**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Malmedy, LG. Aachen, P Malmedy, 90 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk.

**Bellheim**, Df. (150 m), bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Germersheim, LG. Landau, 11 km v. Germersheim, 2953 Ew., davon 972 Evang. und 1981 Kath.; PTE (Linie Schifferſtadt-Lauterburg der Pfälz. Eiſenb.), ev. u. kath. Pfarrk., anſehnlicher Getreidebau.

**Bellin**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. und AG. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Bärwalde i. N., 300 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 23 Mk.)

— Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Kralow, LG. Güſtrow, P Zehna, 225 Ew., ev. Pfarrk.

**Bellinchen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Zehden, LG. Landsberg a. W., P Zehden, 795 Ew.

**Belling**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Uckermünde, AG. Paſewalk, LG. Stettin, P Paſewalk, 460 Ew., Amtsb.

**Bellingen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr., AG. und LG. Stendal, P Tangermünde, 400 Ew., ev. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

— Df., bad. Kr. Lörrach, Amt u. AG. Müllheim, LG. Freiburg, am Rhein, 4 km v. Schliengen, 568 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Baſel der Bad. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Weinbau.

**Bellmannsdorf** (Ober-, Mittel- u. Nieder-), 3 Dörfer und 2 Güter, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Lauban, AG. Seidenberg, LG. Görlitz, am Rothwaſſer, 7 km ſüdl. v. E Nikolausdorf, 1100 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., Braunkohlengr. (A 24 Mk.)

**Bellſchwitz** (Groß-), Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Roſenberg, LG. Elbing, P Roſenberg i. Weſtpr., 390 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß, Schafzucht. (A 11 Mk.)

**Bellſtedt**, Df., Schwarzburg-Sondershauſen, LandratsA. und AG. Ebeleben, LG. Erfurt, P Ebeleben, 249 Ew., ev. Pfarrk.

**Bellthalbrunnen**, ſ. Kobern.

**Bellwitzhof**, Ritterg., Prov. Schleſien, RB., Landkr., AG. und LG. Liegnitz, P Brechelshof, 64 Ew., Monument für die Schlacht an der Katzbach. (A 42,5 Mk.)

**Belm**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., AG., LG. und P Osnabrück, 332 Ew., ev. und kath. Pfarrk.; hier ſoll Wittekind getauft worden ſein.

**Belmsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Namslau, LG. Öls, P Reichthal, 265 Ew. (A 20 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. u. Amtsh. Bautzen, AG. Biſchofswerda, LG. Bautzen, P Biſchofswerda i. S., 291 Ew., Wollſpinnerei.

**Belrieth**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr., AG. und LG. Meiningen, P Grimmenthal, an der Werra, 406 Ew., ev. Pfarrk.

**Belſch**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Lübtheen, LG. Schwerin, P Redefin, 516 Ew.

**Belsdorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Neuhaldensleben, AG. Erxleben, LG. Magdeburg, P Weſensleben, 454 Ew., ev. Pfarrk.

**Belſen**, Weiler, württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Rottenburg, LG. Tübingen, P Möſſingen, 1017 Ew., ev. Pfarrk., Weberei, uralte Kapelle auf einem Felſen.

**Belſenberg**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall a. K., P Künzelsau, 485 Ew., ev. Pfarrk.

**Beltheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Simmern, AG. Kaſtellaun, LG. Koblenz, P Kaſtellaun, 639 Ew., kath. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Belum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Neuhaus a. O., LG. Stade, P Neuhaus a. O., 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Belz** (Alt-), Df., Prov. Pommern, RB., Kr., AG., LG. und P Köslin, 687 Ew., ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Belzheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Nördlingen, AG. Öttingen, LG. Neuburg a. D., P Öttingen i. Bay., 373 Ew., kath. Pfarrk.

**Belzig**, St. ſeit 1298, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, LG. Potsdam, in einem Thal des Fläming, 70 km v. Berlin, 2708 (1816: 1840) Ew., davon 27 Kath. und 7 Juden; PTE (Linie Berlin-Blankenheim der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Wollſpinn.,

Gerberei, Ackerbau (A 6,5 Mk.); unmittelbar dabei Df. Sandberg (900 Ew., A 14,5 Mk.). B. gehörte bis 1815 zu Kurſachſen und iſt der Geburtsort des Komponiſten Reiſſiger (1786, geſt. 1859 in Dresden).

**Belzonzen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Johannisburg, AG. Bialla, LG. Lyck, P Bialla i. Oſtpr., 270 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

**Bempflingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. und AG. Urach, LG. Tübingen, an der Erms, 22 km von Plochingen, 777 Ew., PTE (Linie Plochingen-Immendingen der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., vorzügl. Obſtbau.

**Benau**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Sorau, LG. Guben, 16 km v. Sagan u. 17 km v. Sommerfeld, 1774 Ew., PTE (Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Leinweberei, Viehzucht. (A 13,5 Mk.)

**Bendawitz**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Boſſowska, 470 Ew.

**Bendeleben**, Df., Schwarzburg-Sondershauſen, LandratsA. und AG. Sondershauſen, LG. Erfurt, an der Kleinen Wipper, 1043 Ew., P, ev. Pfarrk., Schloß und Park.

**Bendelin**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſtprignitz, AG. Havelberg, LG. Neu-Ruppin, P Havelberg, 420 Ew., ev. Pfarrk.

**Bendieſen**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. und AG. Labiau, LG. Königsberg i. Pr., P Wulfshöfen, 90 Ew., Amtsb. (A 21 Mk.)

**Bendingboſtel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt, AG. u. LG. Verden, P Langwedel, 18 km v. Langwedel, 170 Ew., TE (Linie Ülzen-Langwedel der Preuß. Staatseiſenb.).

**Bendlewo**, Df. u. Gut, Prov., RB., Landkr., AG. u. LG. Poſen, P Stenſzewo, 620 Ew. (A 9 Mk.)

**Bendorf am Rhein**, St., Rheinprovinz, RB. u. Kr. Koblenz, AG. u. LG. Neuwied, am Rhein, 7,5 km v. Ehrenbreitſtein, 3985 (1843: 2441) Ew., davon 970 Evang., 2856 Kath. und 117 Juden; PTE (Linie Speldorf-Niederlahnſtein der Preuß. Staatseiſenb.), Gerichtstag, Volksbank, Spar- u. Kreditverein, ev. u. kath. Pfarrk., mehrere Privatirrenanſtalten, Fabr. für feuerfeſte Steine, Schwemmſteine, Nudeln, Mineralwäſſer, Bleiweiß, Zichorien und Zigarren, Seidenhaſpelanſtalt, Färberei, Dampfſägemühle, Gasanſtalt. (A 46 Mk.)

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Pfirt, LG. Mülhauſen i. E., P Dürlinsdorf, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Bendwiſch**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſtprignitz, AG. Wittenberge, LG. Neu-Ruppin, P Wittenberge RB. Potsd., 440 Ew., ev. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Bendzitowo**, Ritterg., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Bartſchin, 200 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Benediktbeuren**, Df. (625 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Tölz, LG. München II, am Fuß der Alpen, 8 km v. E Penzberg, 15 km v. E Tölz, 780 Ew., PT, OFörſt., ſchöne kath. Pfarrk., Glasſchmelze (optiſche Gläſer); die ehemalige ſehr wichtige Benediktinerabtei (jetzt Invalidenhaus und Militärfohlenhof) ward 740 geſtiftet und 1803 ſäkulariſiert, die an alten Handſchriften reiche Bibliothek iſt jetzt in München; ſüdöſtl. die Benediktenwand (1804 m) mit vorzüglicher Ausſicht und weſtl. das Haſelmoos an der Loiſach.

**Benern**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. und AG. Heilsberg, LG. Bartenſtein, P Arnsdorf i. Oſtpr., 714 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., Burgruine. (A 9 Mk.)

**Beneſchau in Oberſchleſien**, Flecken, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Ratibor, AG. Hultſchin, LG. Ratibor, an der Oppa, 15 km v. E Annaberg i. Schl., 615 Ew., PT, kath. Pfarrk., Maſchinenfabr.; dabei Dorf u. Gut B. mit 1008 Ew., Amtsb. und Schloß. (A 22 Mk.)

**Benfeld**, St., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Erſtein, Kant. Benfeld, LG. Straßburg, an der Ill, 29 km von Straßburg, 2797 (1846: 3001) Ew., davon 283 Evang. u. 286 Juden; PTE (Linie Straßburg-Baſel der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), Amtsgericht, OFörſt., kath. Pfarrk., Kaltwaſſerheilanſt., Tabaks-, Filet- u. Haarnetzfabr., ſtarker Acker-, Tabaks- u. Hopfenbau, Zichorienfabr. in Ehl; B. gehörte früher zum Bistum Straßburg.

**Bengel**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. und AG. Wittlich, LG. Trier, an der Alf, 69 km von Koblenz, 43 v. Trier, 900 Ew., PTE (Linie Koblenz-Perl [-Metz] der Preuß. Staatsb.), Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 21 Mk.); dabei das Alfer Eiſenwerk und nördl. der Kondelwald mit reichem Lager von Roteiſenſtein und Eiſenglanz.

**Bengen**, Df. daſ., RB. Koblenz, Kr. u. AG. Ahrweiler, LG. Koblenz, P Ahrweiler, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Bengheim**, ſ. Benkheim.

**Beningen in Lothringen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. und AG. Sankt Avold, LG. Saargemünd, an der Roſſel, 9 km v. Forbach u. 106 km v. Hagenau, 324 Ew., PTE (Linien Saarbrücken-Metz und Hagenau-Diedenhofen der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Benitz**, Df. und Vorw., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Krotoſchin, LG. Oſtrowo, P Krotoſchin, 480 Ew., kath. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Benk**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Baireuth, 312 Ew., ev. Pfarrk.

**Benkendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. und Kr. Merſeburg, AG. Lauchſtedt, LG. Halle a. S., P Lauchſtedt, 184 Ew., Zuckerfabr. (A 45 u. 49,5 Mk.)

**Benkheim** (Bengheim), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Angerburg, LG. Lyck, an der Goldap, 23 km von E Darkehmen, 509 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Benndorf**, Df. und Ritterg., Prov. Sachſen,

RB., Kr. u. AG. Merſeburg, LG. Halle a. S., P Körbisdorf, 250 Ew., ev. Pfarrk. (A 54 Mk.)

**Benndorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Seekreis Mansfeld, AG. Eisleben, LG. Halle a. S., P Mansfeld-Bahnhof, 596 Ew.; dazu PTE Mansfeld (ſ. d.).

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Frohburg, LG. Leipzig, P Frohburg, 469 Ew., ev. Pfarrk., Gut.

**Benneckenbeck**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG. u. LG. Magdeburg, P Groß-Ottersleben, 715 Ew. (A 75 Mk.)

**Benneckenſtein**, St. (432 m) daſ., RB. Erfurt, Kr. Nordhauſen, AG. Ellrich, LG. Nordhauſen, auf dem Harz, 13 km v. E Ellrich, 3334 (1816: 2460) Ew., PT, VorſchußV., Gerichtstag, OFörſt., ev. Pfarrk., Eiſenwaren-, Schuhwichſe-, Mineralwaſſer-, Zündhölzerfabr., viele Nagelſchmiede, Eiſenerzgr. (A 4, Wieſen 10,5 Mk.)

**Bennigſen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigſen, Amt Kalenberg, AG. Springe, LG. Hannover, 22 km von Hannover, 1165 Ew., PTE (Linie Hannover-Altenbeken der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., 2 Güter, Zuckerfabr., Schloßruine.

**Bennin**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Boizenburg, LG. Schwerin, an der Schale, 12 km nordöſtl. von E Boizenburg, 350 Ew., P.

**Benningen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG., LG. u. P Memmingen, 578 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Ludwigsburg, LG. Stuttgart, P Marbach, am Neckar, 1005 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau, Sandſteinbrüche.

**Benninghauſen**, Df. (88 m), Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Lippſtadt, LG. Paderborn, an der Lippe, 7 km von Lippſtadt, 1030 Ew., PTE (E 2 km vom Ort an der Linie Soeſt-Nordhauſen der Preuß. Staatseiſenb.), ehem. Bernhardiner-Nonnenkloſter, jetzt Provinzialſtraf- und Beſſerungsanſtalt. (A 56 Mk.)

**Bennſtedt**, Df. und Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Seekreis Mansfeld, AG. u. LG. Halle a. S., P Teutſchenthal, an der Würde, 1129 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengr. (A 48 u. 45 Mk.)

**Bennungen**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Sangerhauſen, AG. Roßla, LG. Nordhauſen, an der Helme, 4 km v. Roßla, 1021 Ew., PTE (Linie Halle-Münden der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Kirſchſaftfabr. (A 34 u. 41 Mk.)

**Bennweier**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Rappoltsweiler, AG. Kayſersberg, LG. Kolmar, am Wasgenwald, 990 Ew., PTE (E 3 km vom Ort an der Fecht und der Linie Straßburg-Baſel der Elſ.-Lothr. Eiſenb. u. 6 km v. Kolmar), kath. Pfarrk., Weinbau.

**Benrath**, Df. (43 m), Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Düſſeldorf, AG. Gerresheim, LG. Düſſeldorf, unweit des Rheins, 10 km ſüdöſtl. von Düſſeldorf, 1350 Ew.; 1 Eſt. Huf. Nr. 11; PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseiſenb.), Bürgerm., OFörſt. (Revier Gerresheim), kath. Pfarrk., ſchönes Schloß (1756—60 vom Kurfürſten Karl Theodor erbaut) mit ſchönen Gartenanlagen, Krankenpfleganſt., Dampfmahlmühlen, Puddel- u. Feinblechwalzwerk, Röhrenwalzwerk, Zinkwerk, Kunſtgärtnerei. (A 43 Mk.)

**Benroth**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Waldbröl, AG. Wiehl, LG. Köln, P Ruppichteroth, 200 Ew., E an der Linie Hennef-Waldbröl der Brölthalbahn (24 km v. Hennef).

**Bensberg**, Df. (162 m) daſ., Kr. Mülheim a. Rhein, LG. Köln, in ſchöner Gegend am Rande des Berglands, 14 km v. Mülheim a. Rhein, 1810 Ew., PTE (Linie Mülheim a. Rhein-B. der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsgericht, Bürgerm., OFörſt. (Revier Königsforſt), ev. u. kath. Pfarrk., Schloß v. 1710 mit Kadettenanſt., Schloßruine, nahebei Eiſenerz-, Bleierz- u. Zinkblendegruben, Grube Lüderich der Sage nach ſchon zur heidniſchen Zeit bearbeitet. (A 19 Mk.)

**Bensdorf** (Alt-), Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Genthin, LG. Stendal, P Groß-Wuſterwitz RB. Magdeb., 490 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 5 Mk.)

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Albesdorf, LG. Saargemünd, 53 km von Metz, 496 Ew., PTE (Linien Rieding-Remilly [Straßburg-Metz], Chambrey-Saaralben und Deutſch-Avricourt-B. der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Benſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr., AG. und LG. Paderborn, P Lippſpringe, 540 Ew. (A 16 Mk.)

**Benſerſiel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Aurich, Amt u. AG. Eſens, LG. Aurich, P Neuharlingerſiel, an der Nordſee, 160 Ew., Nebenzollamt I, Überfahrt nach Langeroog.

**Benshauſen**, Flecken, Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Schleuſingen, AG. Suhl, LG. Meiningen, im Thüringer Wald an der Lichtenau, 20 km von E Meiningen u. E Schmalkalden, 1677 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Bensheim**, Kreis, heſſ. Prov. Starkenburg, größtenteils in der Rheinebene, im O. der Odenwald, zählt auf 391 qkm (7,10 QM.) 47,587 Ew., davon 26,954 Evang., 19,489 Kath. und 1073 Juden (122 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 45,9 Proz. Acker u. Gärten, 1,9 Weingärten, 16,7 Wieſen, 31,5 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Bensheim**, St. daſ., AG. Zwingenberg, LG. Darmſtadt, am Odenwald, 22 km v. Darmſtadt, 24 km v. Worms, 5966 (1816: 3358) Ew., davon 1128 Evang., 4657 Kath. u. 167 Juden; PTE (Frankfurt a. M.-Heidelberg der Main-Neckar- u. Worms-B. der Heſſ. Ludwigsb.), Volksbank, Kreisamt, 1 ev. u. 4 kath. Kirchen, kath. Gymnaſium, kath. Schullehrerſeminar, Taubſtummenanſtalt, bedeutende Gerberei, Bierbrauerei, Zigarrenfabr., wichtiger Weinbau; B. gehörte bis 1803 zu Mainz.

**Benſtorf**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hameln, Amt Lauenſtein, AG. Koppenbrügge, LG. Hannover, P Elze, an der Saale (l. Zufluß der Leine), 450 Ew.

**Benteler**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Beckum, AG. Olde, LG. Münster, P Wadersloh, 710 Ew.

**Bentheim**, St., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Lingen, LG. Osnabrück, in einem Thal der Bentheimer Berge, 14 km westl. von Salzbergen, 2285 (1821: 1560) Ew., davon 1572 Evang., 629 Kath. und 84 Juden; PTE (Linie Arnheim-Salzbergen der Niederländischen Staatseisenb.), Amt, Amtsgericht, Nebenzollamt I, ev. u. kath. Pfarrk., Baumwollweberei, Steinbrüche, Schwefelqu., nördl. der Bentheimer Wald. Dabei Schloß B. (110 m) mit schönem Park, Hauptort der standesherrlichen Grafschaft B. des Fürsten von Steinfurt-B.

**Benthen**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Lübz, LG. Güstrow, P Lübz, 180 Ew., ev. Pfarrk.

**Bentin**, Allodialgut das., AG. Gadebusch, LG. Schwerin, P Renzow, 160 Ew.

**Bentlage**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Burgsteinfurt, AG. Rheine, LG. Münster, P Rheine, 330 Ew., Schloß des Fürsten von Rheine-Wolbeck, Saline Gottesgabe.

**Bentorf**, Bauersch., Lippe, AG. Hohenhausen, LG. Detmold, P Hohenhausen, 664 Ew.

**Bentschen**, St., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. LG. Meseritz, am Bentschener See, den unterhalb die Obra verläßt, 74 km v. Posen, 99 km v. Guben und Frankfurt a. O., 2677 (1816: 937) Ew., davon 1277 Evang., 1216 Kath. und 180 Juden (200 Polen); PTE (E 2 km vom Ort an den Linien Frankfurt a. O.-Posen u. B.-Guben der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. und kath. Pfarrk., Dampfsägemühlen, Ziegelbrenn., bedeutender Hopfenbau in der Umgegend (A 9 Mk.); das Gut B. (A 6,8 Mk.) mit Schloß u. schönem Garten (P Kuschlin).

**Bentwisch**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Neuhaus a. O., LG. Stade, P Oberndorf a. Oste, 510 Ew.

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. u. LG. Rostock, 5 km nordöstl. v. E Rostock, 320 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Bentzin**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Jarmen, 210 Ew. (A 16 Mk.)

**Benz**, Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Kammin, LG. Stettin, P Remitz Kr. Kammin, 390 Ew., Amtsb.

— Df. das., Kr. Usedom-Wollin, AG. Swinemünde, LG. Stettin, auf Usedom, am Schmollensee, 8 km nördl. von E Dargen, 440 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— (Groß-), Df. das., Kr. u. AG. Naugard, LG. Stargard, P Daber, 240 Ew., ev. Pfarrk.

— Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Lübtheen, LG. Schwerin, P Lübtheen, 110 Ew.

**Benzenzimmern**, Df., württ. Jagstkreis, OberA., AG. u. LG. Ellwangen, P Pfaumloch, 228 Ew., ev. Pfarrk.

**Benzingen**, Df., Hohenzollern, OberA. Gammertingen, AG. Sigmaringen, LG. Hechingen, P Veringenstadt, 648 Ew., kath. Pfarrk.

**Benzingerode**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Blankenburg, LG. Braunschweig, P Blankenburg a. H., am Harz, 780 Ew., ev. Pfarrk.

**Beratzhausen**, Flecken (414 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Parsberg, AG. Hemau, LG. Regensburg, an der Schwarzen Laber, 1125 Ew., PTE (E zur Gem. Mausheim an d. Linie Passau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg der Bayr. Staatseisenb.), 4 kath. Kirchen, Wallfahrtskirche auf dem Rehberg, Burgruine Ehrenfels.

**Berau**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Bonndorf, LG. Waldshut, P Ühlingen, 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Berbersdorf**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Hainichen, LG. Freiberg, P Böhrigen, 3 km von Böhrigen, 639 Ew., E (Linie Chemnitz-Roßwein der Sächs. Staatseisenb.).

**Berbisdorf** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer u. 2 Güter, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr., AG., LG. u. P Hirschberg i. Schl., 1310 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Maschinenfabr. i. Nieder-B. (A der Dörfer 13 u. 18, der Güter 17 u. 19 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Großenhain, AG. Radeburg, LG. Dresden, P Radeburg, 646 Ew.

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Chemnitz, P Harthau i. Erzgeb., 821 Ew., Strumpfwarenfabr.

**Berbling**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Rosenheim, AG. Aibling, LG. Traunstein, P Aibling, am Fuß der Alpen, 6 km v. Aibling, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Berching**, St., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Beilngries, LG. Eichstätt, in einem Thal des Jura an der Sulz und dem Ludwigskanal, 20 km südl. v. E Neumarkt i. Oberpf., 1455 Ew., PT, kath. Pfarrk., Flachs- und Obstbau, Viehzucht; nahebei die besuchte Mariahilfkapelle.

**Berchtesgaden**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberbayern, umfaßt den schönsten Teil des bayrischen Alpenlands (Königssee, Watzmann) und zählt auf 631 qkm (11,46 QM.) 16,302 Ew., davon 188 Evang. (26 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 8,4 Proz. Acker und Gärten, 6,1 Wiesen, 3,6 Weiden, 55,8 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Berchtesgaden**, Flecken (570 m) das., LG. Traunstein, in reizender Alpenlandschaft an der Achen, 17 km v. E Reichenhall, 23 km v. E Salzburg, 1780 Ew., PT, Bezirksamt, Amtsgericht, Forstamt, sehenswerte Stiftskirche, Schloß, Landhaus, berühmte Schnitzwaren in Holz, Horn und Elfenbein, Steinsalzbergwerk, Salzwerk; B. war 1109—1803 Sitz einer gefürsteten Propstei und kam 1810 an Bayern.

**Berchum**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Iserlohn, AG. Hohenlimburg, LG. Hagen, P Hohenlimburg, an der Lenne, 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 25,5 Mk.)

**Berdum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Aurich, Amt u. AG. Wittmund, LG. Aurich, P Wittmund, 140 Ew., ev. Pfarrk.

**Berel**, Df., Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Salder, LG. Braunschweig, P Lesse, 453 Ew., ev. Pfarrk.

**Berendshagen**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Bützow, LG. Güstrow, P Gerdshagen, 150 Ew., ev. Pfarrk.

**Berent**, Kreis, Prov. Westpreußen, RB. Danzig, auf dem Norddeutschen Landrücken an der Ferse und dem Schwarzwasser, zählt auf 1234 qkm (22,40 QM.) 46,324 (1819: 16,817) Ew., davon 18,738 Evang., 26,823 Kath. u. 734 Juden (23,000 Polen; 38 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 50,1 Proz. Acker und Gärten, 4,4 Wiesen, 20,2 Weiden, 18,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 4, A 6 Mk.). Hauptort:

**Berent in Westpreußen**, St. (165 m), LG. Danzig, unweit der Ferse, 59 km v. E Danzig, 37 v. E Hoch-Stüblau, 4283 (1816: 737) Ew., davon 1299 Evang., 2516 Kath. u. 468 Juden (1700 Polen); PT (im Bau Linie Hohenstein-B. der Pr. Staatsb.), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Progymnasium, kath. Schullehrerseminar, Kloster mit Mädchenerziehungsanstalt, Bierbr. (A 7,5 Mk.)

**Berenthal**, Flecken, Hohenzollern, OberA. u. AG. Sigmaringen, LG. Hechingen, P Beuron, an der Beer, 622 Ew., kath. Pfarrk.

**Berenzweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant. und AG. Altkirch, LG. Mülhausen, P Tagsdorf, 378 Ew., kath. Pfarrk.

**Berfa**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Ziegenhain, AG. Oberaula, LG. Marburg, P Breitenbach a. Herzberg, 501 Ew.

**Berg**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Krossen, LG. Guben, P Krossen a. O., alter Ort, an der Oder und Krossen gegenüber, 150 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Rothenburg, AG. Muskau, LG. Görlitz, P Muskau, südl. bei Muskau, 650 Ew. (A 11,5 Mk.)

— (Stift), zur Stadt Herford (s. d.) in Westfalen, 800 Ew.

— Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Borken, AG. Bocholt, LG Münster, P Bocholt, 509 Ew.

— Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Nideggen, 400 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daf., Kr. Schleiden, AG. Gemünd, LG. Aachen, P Kommern, 215 Ew., kath. Pfarrk., Blei- und Kupfererzgr. (A 12 Mk.)

— (a. Laim), Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, P München, 611 Ew.

— Df. daf., BezirksA. München II, AG. Starnberg, LG. München II, P Starnberg, am Würmsee, 140 Ew., T, königl. Schloß.

— (im Gau), Df. daf., BezirksA. u. AG. Schrobenhausen, LG. Neuburg a. D., P Arnbach, 150 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Landshut in Bay., südöstl. bei Landshut, 1246 Ew., kath. Pfarrk.; dazu Schloß Trausnitz.

— **in der Pfalz**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Germersheim, AG. Kandel, LG. Landau, an der Neuen Lauter, 38 km v. Germersheim, 953 Ew., PTE (Linie Schifferstadt-Lauterburg der Pfälz. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Berg**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neumarkt, AG. Kastl, LG. Amberg, P Neumarkt i. Oberpf., am Ludwigskanal, 639 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

— **in Oberfranken**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG. u. LG. Hof, 13 km v. E Hof, 542 Ew., P, ev. Pfarrk., Schloß, Bad; in der Nähe die Schlösser Brandstein u. Rudolfstein.

— s. Pfronten-Berg.

— **bei Stuttgart**, Weiler, württ. Neckarkreis, AG. u. LG. Stuttgart, zum Stadtdirektionsbezirk Stuttgart, an der Mündung des Nesenbachs in den Neckar, südl. bei Kannstatt, 3127 (420 kath.) Ew., PT, Vorschußverein, ev. Pfarrk., königl. Villa, große Maschinenfabr., Badeanstalt (Mineralbad Stuttgart), Pferdebahn nach Stuttgart.

— Weiler, württ. Donaukreis, OberA., AG., LG. u. P Ravensburg, 60 Ew., kath. Pfarrk.

— Weiler, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Tettnang, LG. Ravensburg, P Friedrichshafen, 140 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. und AG. Drulingen, LG. Saargemünd, P Drulingen, 536 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

— Df. daf., Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. und AG. Großtänchen, LG. Saargemünd, P Mörchingen, 391 Ew., kath. Pfarrk.

**Berga an der Elster**, St., Sachsen-Weimar-Eisenach, 5. Verwaltungsbezirk (Neustadt a. O.), AG. Weida, LG. Gera, 13 km v. Wolfsgefärth, 982 Ew., PTE (Linie Wolfsgefärth-Weischlitz der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schieferbruch; dazu Gut Schloßberga.

— **im RB. Merseburg**, Df. u. 3 Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Sangerhausen, AG. Kelbra, LG. Nordhausen, an der Tyra u. unweit der Helme, 6 km westl. v. E Roßla, 1450 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Flachs- u. Gemüsebau (A Df. 45, die 3 Güter 42—61 u. 33 Mk.); dabei E Berga-Kelbra (79 km v. Halle a. S.) an der Linie Halle-Münden der Preuß. Staatseisenb.

**Bergatreute**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Waldsee, LG. Ravensburg, P Waldsee, 430 Ew., kath. Pfarrk.

**Bergbieten**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, Kant. und AG. Wasselnheim, LG. Zabern, P Sulzbad, 651 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Berge**, Df. u. Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westhavelland, AG. Rauen, LG. Berlin II, P Rauen, 680 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 17, Wiesen 15,5 Mk.)

— (Groß-), Df. daf., Kr. Westprignitz, AG. Perleberg, LG. Neu-Ruppin, P Putlitz, 230 Ew., ev. Pfarrk. (A 21,5 Mk.)

— Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Forst, LG. Guben, P Forst i. L., dicht bei Forst, 3018 (230 kath.) Ew., Amtsb., Dampfsägemühle.

**Berge**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Gardelegen, LG. Stendal, P Gardelegen, 432 Ew., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

— Df. daſ., Kr. Oſterburg, AG. Seehauſen i. A., LG. Stendal, P Werben i. A., 360 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

— **in Hannover**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Berſenbrück, Amt u. AG. Fürſtenau, LG. Osnabrück, 5 km v. E Bippen, 829 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Teppich-, Kattunweberei.

— Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Lippſtadt, AG. Erwitte, LG. Paderborn, P Anröchte, 380 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., Kr. u. AG. Hamm, LG. Dortmund, P Rhynern, 794 Ew., ev. Pfk. (A 27 Mk.)

— Df. daſ., Kr. Hagen, AG. Haspe, LG. Hagen, P Volmarſtein, 670 Ew. (A 18 Mk.)

— (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer daſ., Kr., AG. Meſchede, LG. Arnsberg, P Freienohl, an d. Wenne, 420 Ew., Strohpapierfabr. (A 12,5 Mk.)

— (Ober-), Bauerſch. daſ., RB. Münſter, Kr., AG. Tecklenburg, LG. Münſter, P Tecklenburg, 640 Ew.

— Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Homberg, LG. Marburg, P Hebel RB. Kaſſ., an der Efze, 230 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., Kr. u. AG. Witzenhauſen, LG. Kaſſel, P Eichenberg, 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Bergebersbach**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Dilltreis, Amt u. AG. Dillenburg, LG. Limburg a. Lahn, P Straßebersbach, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Berge-Borbeck**, Bahnhof, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Landkreis Eſſen, AG. Borbeck, LG. Eſſen, 9 km v. Oberhauſen, zur Bauerſch. Bocholt, PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseiſenb.).

**Bergedorf**, St., Hamburg, LG. Hamburg, an der Bille u. am Rande der Marſch, 15 km v. Hamburg, 4303 Ew., davon 120 Kath. und 9 Juden; PTE (Berlin-Hamburger Eiſenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., altes Schloß, Zuckerraffinerien, Eiſenwerk, Glashütte, Lohgerberei, Bierbr., Ziegelbrenn., Pflanzen- und Samenhandel mit Baumſchule, Schiffahrt. Dabei die Vierlande (ſ. d.).

**Bergel**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Breslau, P Ohlau, 460 Ew.

— ſ. Markt-Bergel.

**Bergen auf Rügen**, St., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Rügen, LG. Greifswald, faſt in der Mitte der Inſel Rügen, 16 km v. Stralſund, 3662 (1816: 2085) Ew., davon 50 Kath. u. 8 Juden; PT (E an der Linie Altefähre-B. der Preuß. Staatseiſenb. im Bau), Vorſchußverein, Landratsamt, Amtsgericht (Strafkammer Stralſund), ev. Pfarrk., adl. Fräuleinſtift; nordöſtl. der Rugard mit dem Arndt-Denkmal u. vortrefflicher Ausſicht. (A 20,5 Mk.).

— **Kr. Hanau**, Flecken, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. LG. Hanau, 4 km v. E Mainkur, 2150 Ew., davon 85 Kath. u. 148 Juden; PT, Spar- u. Leihkaſſe, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Wein- u. ſtarker Obſtbau, Ausſicht von der Bergener Warte; Schlacht 13. April 1759 (Sieg der Franzoſen).

**Bergen an der Dumme**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Dannenberg, Amt u. AG. Lüchow, LG. Lüneburg, 12 km v. Salzwedel, 978 Ew., PTE (E 4 km v. Ort a. d. Linie Stendal-Ülzen-Langwedel der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Flachsſpinn., Leinweberei.

— **bei Celle**, Df. daſ., Kr. Fallingboſtel, LG. Lüneburg, 22 km v. E Soltau u. 24 km v. E Celle, 1446 Ew., PT, Amt, Amtsgericht (Strafkammer Celle), ev. Pfarrk., Fabr. für landwirtſchaftl. Maſchinen, Dampfſägemühle; die Falkenberge (151 m), 8 km nordweſtl., gelten als Lüneburger Schweiz.

— Domäne, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Schubin, LG. Bromberg, P Znin, 100 Ew. (A 16,5 Mk.)

— Gut, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wanzleben, LG. Magdeburg, P Dreileben, 70 Ew. (A 50 Mk.)

— **in Bayern**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA., AG. u. LG. Traunſtein, 6 km v. Traunſtein, 190 Ew., PTE (Linie München-Roſenheim-Salzburg der Bayr. Staatseiſenb.), OFörſt., kath. Pfarrk.; dabei die Maximilianshütte mit Hochofen, Eiſengießerei, Stabeiſen- und Wagenachſenfabr.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg, AG. Ellingen, LG. Eichſtätt, P Rensling, 390 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG., LG. u. P Neuburg a. D., 350 Ew., kath. Pfarrk.

— **im Vogtland**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, AG. Falkenſtein, LG. Plauen, an der Trieb, 6 km v. Falkenſtein, 912 Ew., PTE (Linie Zwickau-Falkenſtein-Ölsnitz der Sächſ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

— Df., Oldenburg, Fürſtentum Birkenfeld, AG. Oberſtein, LG. Saarbrücken, P Herrſtein, 440 Ew., ev. Pfarrk.

**Bergenhuſen**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Schleswig, AG. Friedrichſtadt, LG. Flensburg, P Süderſtapel, 692 Ew., ev. Pfarrk., öſtl. große Wieſenflächen u. Moore an der Sorge.

**Bergenthal**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Rößel, LG. Bartenſtein, 29 km von Korſchen, 100 Ew., PTE (Linie Schneidemühl-Thorn-Inſterburg der Preuß. Staatseiſenb.). (A 6,5 Mk.)

**Bergenweiler**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Heidenheim, LG. Ellwangen, P Sontheim-Brenz, an der Brenz, 225 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Bergerhauſen**, Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Landkreis Eſſen, AG. Steele, LG. Eſſen, P Steele, an der Ruhr, 1670 Ew.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Biberach, LG. Ravensburg, P Biberach, 420 Ew.; dabei das Bad Jordan im Rißthal.

**Bergeshövede**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Tecklenburg, AG. Ibbenbüren, LG. Münſter, P Rieſenbeck, 460 Ew.

**Bergfelden**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Sulz, LG. Rottweil, P Sulz a. Neckar, 821 Ew., ev. Pfarrk., ehem. Nonnenkloster, Steinsalzlager (Sole für die Saline zu Sulz).

**Bergfried**, Gut, Prov. Hannover, Landdr. u. Marschkreis Stade, Amt u. AG. Jork, LG. Stade, P Steinkirchen, 570 Ew.

**Bergfriede**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Osterode, LG. Allenstein, an der Drewenz, nahe deren Austritt aus dem Drewenzsee, 9,5 km v. Osterode, 660 Ew., PTE (Linie Schneidemühl-Thorn-Insterburg der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb. (A 7 u. 11,5 Mk.)

**Berg-Genthin**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Genthin, LG. Stendal, P Genthin, 500 Ew.

**Berggießhübel**, St. (310 m), sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, in einem schönen Thal an d. Gottleuba, 15 km v. Pirna, 1528 Ew., PTE (Linie Pirna-B. der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., 2 Eisenwerke zu Gußstahl, Eisenerzgr., Strohflechterei, schwach besuchtes Bad (der Poetengang erinnert an Gellert und Rabener); Treffen 22. Aug. 1813, westl. die Gersdorfer Brückenfelsen.

**Berghaupten**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Offenburg, P Gengenbach, 276 Ew., kath. Pfarrk., Steinkohlengr.

**Berghausen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Wittgenstein, AG. Berleburg, LG. Arnsberg, P Berleburg, an der Eder, 529 Ew., Amt, Weberei. (A 10 Mk.)

— Df. daf., Kr. Meschede, AG. Fredeburg, LG. Arnsberg, P Fredeburg, 150 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. zur Stadtgemeinde Kronenberg in der Rheinprovinz, 460 Ew.

— Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Gummersbach, LG. Köln, P Kaiserau, 280 Ew., Eisen- u. Stahlhammerwerke.

— **bei Speier**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Speier, LG. Frankenthal, P Heiligenstein, 4 km v. Speier, 1025 Ew., E (Linie Schifferstadt-Lauterburg der Pfälz. Eisenb.), kath. Pfarrk.

— **bei Karlsruhe**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Durlach, LG. Karlsruhe, an der Pfinz, 6 km v. Durlach, 1355 Ew., PTE (Linie Durlach-Mühlacker der Bad. Staatseisenb.), Bezirksforstei, ev. Pfarrk.

**Bergheim**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Köln, an der Erft, östl. v. derselben der Landrücken Ville, auf 363 qkm (6,60 QM.) 41,154 (1819: 29,188) Ew., davon 348 Evang. und 586 Juden (113 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 75,1 Proz. Acker u. Gärten, 5,8 Wiesen, 13,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 48,5, A 59,5 Mk.). Hauptort:

**Bergheim RB. Köln**, Flecken (71 m) daf., LG. Köln, an der Erft u. am Fuß der Ville, 5 km v. E Efsdorf, 8 km v. E Bedburg u. Horrem, 600 Ew., PT, Landratsamt, Amtsgericht, Bürgerm., kath. Pfarrk., Gerberei. (A 26 Mk.)

— **im Elsaß**, St., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant. u. AG. Rappoltsweiler, LG. Kolmar, in schöner Lage am Wasgenwald, 3 km v. E Rappoltsweiler, 2771 (1861: 3100) Ew., davon 187 Juden; PT, kath. Pfarrk., Weberei, Hopfen- u. starker Weinbau.

**Bergheim in Westfalen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Höxter, AG. Steinheim, LG. Paderborn, 5 km v. Steinheim, 606 Ew., PTE (Linie Hannover-Altenbeken der Preuß. Staatseisenb.). (A 37 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Mörs, LG. Kleve, P Mörs, 521 Ew.

— Df. daf., RB. Köln, Siegkreis, AG. Siegburg, LG. Bonn, P Troisdorf, unweit der Mündung der Sieg in den Rhein, 1050 Ew., kath. Pfarrk. (A 47,5 Mk.)

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, P Pfersee, 400 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

— Df. daf., BezirksA. u. AG. Dillingen, LG. Neuburg a. D., P Wittislingen, 586 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daf., BezirksA., AG., LG. u. P Neuburg a. D., 400 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Büdingen, AG. Lich, LG. Gießen, P Ortenberg i. Hess., 342 Ew., ev. Pfarrk.

— **in Waldeck**, Df., Waldeck, Kr. der Eder, AG. Nieder-Wildungen, LG. Kassel, im Thal der Eder, 593 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß.

**Bergheimerdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, P Bergheim RB. Köln, 580 Ew. (A 26 Mk.)

**Berghof**, Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Schweidnitz, AG. Zobten, LG. Schweidnitz, P Mettkau, 70 Ew., Amtsb. (A 37,5 Mk.)

**Berghofen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkreis Dortmund, AG. Hörde, LG. Dortmund, 2 km v. E Hörde, 6 km v. E Schwerte, 1900 Ew., P (A 31 Mk.); dabei Berghofermark mit 950 Ew.

**Bergholz**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant. u. AG. Gebweiler, LG. Kolmar, P Rufach, am Wasgenwald, 509 Ew., kath. Pfarrk.

**Bergholz-Zell**, Df. daf., 375 Ew., kath. Pfarrk.

**Berghülen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Blaubeuren, LG. Ulm, P Blaubeuren, 660 Ew., ev. Pfarrk.

**Bergisch-Gladbach**, St., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Mülheim a. Rhein, AG. Bensberg, LG. Köln, am Strunder Bach u. am Rande des Berglands, 9 km v. Mülheim a. Rh., 250, die Stadtgemeinde aber mit 146 Wohnplätzen 8046 (1843: 2534) Ew., davon 601 Evang.; PTE (Linie Mülheim a. Rh.-Bensberg der Preuß. Staatseisenb.), Kredit- u. Sparkasse, 1 ev. u. 3 kath. Kirchen, Streichgarnspinn., Eisengießereien u. Maschinenfabr., Papier- (eine zu Dombach), Packpapier-, Pergamentpapierfabr., Dampfmahl- u. Ölmühle, Farbholz- u. Dampfsägemühlen, Kalksteinbrüche u. Kalkbrenn., Zinkhütte, Braunkohlengr., Pulver-, Treibriemen-, Senffabr. (A 18 Mk.): dazu die Dörfer Paffrath und Sand mit kath. Pfarrk.

**Bergisdorf**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, P Lobstädt, 183 Ew., Fabr. für künstlichen Dünger u. Leim.

**Bergkamen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hamm, AG. Kamen, LG. Dortmund, P Kamen, 564 Ew. (A 23 Mk.)

**Bergkirchen**, Df. das., RB. u. Kr. Minden, AG. Oynhausen, LG. Bielefeld, P Oynhausen, auf dem Wiehengebirge, 180 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Dachau, LG. München II, P Dachau, 235 Ew., kath. Pfarrk.

**Bergland**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Altdamm, LG. Stettin, P Hornskrug, am Dammschen See, 320 Ew., Amtsb. (Wiesen 23 Mk.)

**Berglase**, Vorw. das., RB. Stralsund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Samtens, 80 Ew. (A 26 Mk.)

**Berglern**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Erding, LG. München II, P Wartenberg i. Bay., 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Berglicht**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Bernkastel, AG. Neumagen, LG. Trier, P Thalfang, 430 Ew., kath. Pfarrk.

**Bergnassau-Scheuern**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Nassau, LG. Limburg a. Lahn, P Nassau, an der Lahn u. Nassau gegenüber, 577 Ew., Glanzgarnfabr., Silber- u. Bleibergwerk; über dem Ort auf einem bewaldeten Bergkegel die Burgruinen Stein (Stammort der gleichnamigen Familie) und Nassau, bei jener ein Denkmal des Staatsmanns Frhrn. vom Stein.

**Bergrath**, Df., zur Stadtgemeinde Eschweiler in der Rheinprovinz, 1280 Ew.

**Bergrheinfeld**, Df. (236 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Schweinfurt, AG. Werneck, LG. Schweinfurt, 9 km v. Schweinfurt, 823 Ew., PTE (E 2 km vom Ort an d. Linie Bamberg-Würzburg der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Gemüsebau.

**Bergrothenfels**, Df. das., BezirksA. u. AG. Lohr, LG. Aschaffenburg, P Rothenfels, 589 Ew., Schloß.

**Bergsdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Templin, AG. Zehdenick, LG. Prenzlau, P Falkenthal, 531 Ew., ev. Pfr. (A 11 Mk.)

**Bergshausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB., Landkreis, AG. u. LG. Kassel, P Bettenhausen, 534 Ew.

**Bergstedt**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Stormarn, AG. Ahrensburg, LG. Altona, P Ahrensburg, unweit der Alster, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Bergstein**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Hürtgen, 430 Ew., kath. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

**Bergstetten**, königl. Gestüt, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Donauwörth, LG. Neuburg a. D., P Kaisheim.

**Bergstraße**, Straße längs des westlichen Fußes des Odenwalds von Darmstadt bis Heidelberg, schon den Römern bekannt und früher Gegensatz zur Rheinstraße: dort herrliche Landschaften mit Obst- und Weingärten, hier eine ziemlich große Einförmigkeit.

**Bergsulza**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Apolda, LG. Weimar, P Stadt-Sulza, bei diesem, 343 Ew., ev. Pfarrk.

**Bergtheim in Bayern**, Df. (272 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, 22 km v. Würzburg, 774 Ew., PTE (Linie Bamberg-Würzburg der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Bergweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Wittlich, 577 Ew., kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Bergwitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Wittenberg, AG. Kemberg, LG. Torgau, 9,5 km v. Wittenberg, 723 Ew., PTE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Braunkohlengr. (A 13,5 Mk.)

**Bergzabern**, Bezirksamt, bayr. RB. Pfalz, zur größern Hälfte Gebirgsland (Wasgenwald, Haardt), zählt auf 465 qkm (8,44 QM.) 39,281 Ew., davon 20,917 Evang., 17,305 Kath. und 932 Juden (83 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 29,6 Proz. Acker u. Gärten, 2,2 Weingärten, 6,7 Wiesen, 57,1 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Bergzabern**, St. (223 m) das., LG. Landau, am Erlbach u. Wasgenwald, 10 km v. Winden, 2395 (1840: 2592) Ew., davon 1645 Evang., 627 Kath. u. 123 Juden; PTE (Linie Winden-B. der Pfälz. Eisenb.), Volksbank, BezirksA., Amtsgericht, OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., Lateinschule, Schloß, Dampfsägemühle, Gerberei, Weinbau, Luftkurort; B. ist Stadt seit 1286 u. ward 1676 von den Franzosen niedergebrannt.

**Bergzow**, Df. u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Genthin, LG. Stendal, P Genthin, am Ihlekanal, 779 Ew., starke Ziegelbrenn. (A 10 u. 13 Mk.)

**Beringer Solquell**, s. Suderode.

**Beringhausen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Brilon, LG. Arnsberg, P Messinghausen, an der Hoppecke, 675 Ew., Gerichtstag, kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Beringstedt**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Rendsburg, AG. Hohenwestedt, LG. Kiel, P Hohenwestedt, 31 km v. Neumünster, 340 Ew., E (Linie Neumünster-Tönning der Westholsteinischen Eisenb.).

**Berk**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Blankenheim, LG. Aachen, P Stadtkyll, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Berka an der Ilm**, St. (279 m), Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Blankenhain, LG. Weimar, in einem freundlichen Thal an der Ilm, 12 km v. E Weimar, 1780 Ew., PT, Vorschußverein, Forstinspektion, ev. Pfarrk., Badeanst. (Schwefel- u. Stahlquelle) u. klimatischer Kurort, Sandsteinbrüche; dazu Gut (ehem. Kloster) München mit Ackerbauschule.

— **an der Werra**, St. das., 3. Verwaltungsbezirk (Eisenach), AG. u. LG. Eisenach, an der Werra, 5 km v. E Gerstungen, 1107 Ew., PT,

Vorschußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Kunstdüngerfabr., Sandsteinbrüche.

**Berka** (vor dem Hainich), Df. das., P Mihla, 745 Ew.

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Osterode, LG. Göttingen, P Katlenburg, an der Mündung der Oder (Steinlake) in die Ruhme, 790 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. u. AG. Sondershausen, LG. Erfurt, P Sondershausen, an der Wipper, 712 Ew., ev. Pfk.

**Berkach**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr., AG. u. LG. Meiningen, P Jüchsen i. S.-M., 562 Ew., ev. Pfarrk.

**Berkau**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr., AG. u. LG. Stendal, P Bismark, 515 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Berkel**, Fluß in Westfalen, entspringt unweit Billerbeck auf den Baumbergen, ist von Vreden ab schiffbar und mündet bei Zütphen in den Niederlanden in die Neue Yssel.

**Berkel** (Groß-), s. Groß-Berkel.

— (Klein-), Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hameln, LG. Hannover, P Groß-Berkel, an der Humme, 559 Ew., ev. Pfarrk.

**Berkenbrück**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Fürstenwalde, LG. Frankfurt a. O., P Fürstenwalde, an der Spree, 7 km östl. v. Fürstenwalde, 390 Ew., E (Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseisenb.).

**Berkenroth**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Gummersbach, AG. Wiehl, LG. Köln, P Nümbrecht, 25 km v. Hennef, 220 Ew., E (Linie Hennef-Waldbröl der Bröltalbahn).

**Berkenthin** (Groß-), Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Ratzeburg, LG. Altona, P Ratzeburg i. L., am Stecknitzkanal, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Berkenwerder**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., P Dechsel, 480 Ew.

**Berkersheim**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hanau, AG. Bergen Kr. Han., LG. Hanau, P Bonames, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Berkheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Eßlingen, LG. Stuttgart, P Eßlingen, am Neckar, 944 Ew., ev. Pfarrk.

— in **Württemberg**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Leutkirch, LG. Ravensburg, 6 km v. Erolzheim, 480 Ew., P, kath. Pfarrk., Wallfahrtsort.

**Berkholz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Brüssow, LG. Prenzlau, P Löcknitz, 806 Ew., ev. Pfk. (A 19,5 Mk.)

**Berklingen**, Df., Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Schöppenstedt, LG. Braunschweig, P Schöppenstedt, 262 Ew., ev. Pfarrk.

**Berkum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Hildesheim, Amt u. AG. Peine, LG. Hildesheim, P Peine, 110 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG. u. LG. Bonn, 8 km v. E Mehlem, 250 Ew., PT, kath. Pfarrk.; nahebei Steinbrüche, Bleierz- u. Zinkblendegr. nebst Aufbereitungsanst. (A 36 Mk.)

**Berlar**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Meschede, LG. Arnsberg, P Ramsbeck, 170 Ew., Bleierz- u. Zinkblendegr.

**Berlebeck**, Bauersch., Lippe, AG., LG. u. P Detmold, am Teutoburger Wald, 1037 Ew., OFörst., Papierfabr.

**Berleburg**, St. (452 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Wittgenstein, LG. Arnsberg, in engem Thal an der Aue, 45 km v. E Kreuzthal, 46 km v. E Olsberg, 1885 Ew., davon 150 Kath.; PT, Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht (Strafkammer u. Kammer für Handelssachen Siegen), ev. u. kath. Pfarrk., Schieferbrüche (A 8 Mk.); Schloß B. des Fürsten zu Sayn-Wittgenstein-B., dazu 10,700 ha Waldungen; bei B. die Zigeunerkolonie Altegraben.

**Berlepsch**, Gut, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Witzenhausen, LG. Kassel, P Witzenhausen, 30 Ew., Schloß mit schönem Garten.

**Berlichingen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall, P Schönthal i. W., an der Jagst, 1191 Ew., kath. Pfarrk.; hier stand die Stammburg der Familie B.

**Berlin**, Hauptst. des Deutschen Reichs und preußischen Staats, innerhalb der Provinz Brandenburg, von derselben durch Gesetz getrennt und als Stadtkreis organisiert (Sternwarte 37, Spree 33 m), zu beiden Seiten der Spree in einer Ebene, 286 km v. Hamburg, 589 v. Königsberg i. Pr., 583 km v. Köln, 1,122,504 (1864: 632,749, 1816: 197,717, 1763: 119,219) Ew., davon 982,780 Evang., 80,818 Kath., 3961 andre Christen, 53,949 Juden ꝛc. — Stab des Garde- u. 3. Armeekorps, der 1. u. 2. Garde-Division, der 2., 3. u. 4. Garde-Inf.-, der 11. Inf.-Brigade, der Garde-Kav.-Div., der 1. u. 3. Garde-Kav.-Brig., der Garde-Feld- u. der 3. Feld-Art.-Brig., das 2. u. 3. Garde-Reg. zu Fuß, Garde-Füsilier-, Kaiser Alexander- u. Kaiser Franz-Garde-Grenadier-Reg., Gardeschützen-Bat., 1 Esk. Garde du Korps, das Garde-Kürassier-, 1. u. 2. Garde-Drag.-, 2. Garde-Ul.-Reg., die Garde-Feldartillerie, das Garde-Pionier- u. Garde-Train-Bat., das 3. Train-Bat., das Eisenbahn-Reg., 1 Bat. des 2. Garde-Landw.-Reg. u. Landw.-Bat. Nr. 35; 9 Bahnhöfe für die Linien B.-Hamburg, B.-Stralsund und B.-Stargard-Danzig, B.-Königsberg-Eydtkuhnen (Ostbahnhof), B.-Breslau (Frankfurter Bahnh.), B.-Görlitz, B.-Halle-Leipzig, B.-Dresden, B.-Magdeburg-Schöningen (Potsdamer Bahnh.) u. B.-Blankenheim und für B.-Hannover-Köln (Lehrter Bahnh.), außerdem mehrere Haltestellen für die Stadt- und Verbindungsbahn, zahlreiche Post- u. Telegraphenanstalten. B. ist Sitz der meisten Reichsbehörden sowie der Behörden für den preußischen Staat, des Reichstags, der beiden Häuser des preußischen Landtags, des Oberkirchenrats ꝛc.; ferner sind daselbst das Kammergericht (Oberlandesgericht), 2 Land-, 2 Schwur- und 2 Amtsgerichte (bei LG. Berlin I 8 Kammern für Handelssachen), Landratsämter für die Kreise Niederbarnim u. Teltow, Polizeipräsidium, königl. Eisenbahndirektion, 8 Eisenbahnbe-

# Register

## der im Plan namentlich verzeichneten Strassen, Plätze, Gebäude etc.


Neue Kirche . . . . . E 5
Neuenburger Strasse . . E 6
Neue Promenade . . . . E 3
Neuer Markt . . . . . F 4
Neue Strasse . . . . . F 3
Neustädtische Kirchstr. D 4
Niederwallstrasse . . . . E 5
Nikolaikirche . . . . . F 4
Nikolaus-Bürger-Hospital H 4
Nollendorfplatz . . . . B 6, 7
Nordbahnhof. . . . . E 1
Norddeutsche Brauerei C 1
Nordhafen . . . . . B 1
Nordufer . . . . . A B 1
Nostitzstrasse . . . . . E 7, 8
Nürnberger Strasse. . . A 6
Oberbaumbrücke . . . . J 6
Oberwallstrasse . . . . . E 4
Odeon . . . . . F 6
Oderberger Strasse. . . F 1
Ohmgasse. . . . . G 5
Opernhaus . . . . . E 4
Opernplatz . . . . . E 4
Oppelner Strasse . . . H 6, 7
Oranienbrücke . . . . F G 6
Oranienburger Strasse D E 3
Oranienburger Thor . . D 3
Oranienplatz. . . . . F G 6
Oranienstrasse . . E F G 6, H 7
Orpheum . . . . . E 6
Ostbahnhof. . . . . H J 5
Ostbahnhof, Am . . . H I 5
Ostend-Theater . . . . . H 4
Palais des Kaisers . . . E 4
— des Kronprinzen . . E 4
— des Prinzen Albrecht D 6
— der Prinzen Alexander und Georg . . . . D 4
— des Prinzen Karl . . D 5
Pallisadenstrasse . G 3, H 3, 4
Panopticum . . . . . D 4
Papenstrasse. . . . . F 3, 4
Pappelplatz. . . . . E 2
Pariser Platz . . . . . D 4
Parochialkirche . . . . . F 4
Parochialstrasse . . . . . F 4
Passage. . . . . D 4
Paulinum . . . . . H 6
Schönhauser Allee . . . F 1, 2
— Kommunikation F 2
— Strasse, Alte . F 2, 3
— — Neue. . F 3
— Thor. . . . . F 2
Schönholzer Strasse . . E 1
Schönleinstrasse . . . . G 8
Schumannstrasse . . . . D 3
Schützenplatz . . . . . G 3
Schützenstrasse . . . . . E 5
Schwedter Strasse . . F 1, 2
Schweizer-Garten. . . . G 2
Schwerindenkm., Graf(e) D 5
Schwerinstrasse. . . . . B 7
Schwurgericht (Lagerhs.) F 4
Sebastianstrasse . . . . F 5, 6
Seehandlung . . . . . E 4, 5
Seepark . . . . . A 5
Seidlitzdenkmal (e) . . . D 5
Seidlitzstrasse. . . . . B 3
Sellerstrasse . . . . . C 1
Seydelstrasse . . . . . F F 5
Siegesallee . . . . . C 4, 5
Siegesdenkmal . . . . . C 4
Sigismundstrasse . . . . C 5
Singakademie . . . . . E 4
Skalitzer Strasse . . G 7, H 6
Skating Rink, Thiergart. A B 5
Skating-Rink, Zentral- C 6
Solmsstrasse . . . . . E 8, 7
Sommerstrasse. . . . . C 4
Sophiengymnasium . . . F 3
Sophienkirche . . . . . E 3
Sophienstrasse. . . . . E 3
Sorauer Strasse. . . . . H 7
Spandauer Brücke . . . F 3
Spandauer Strasse . . . F 4
Spittelkirche. . . . . E 5
Spittelmarkt . . . . . E 5
Spreeweg. . . . . B 4
Stadtbahn . . . . A 4 — H 5
Stadtvoigtei . . . . . F 4
Stallstrasse. . . . . E 3, 4
Stallschreiberstrasse . F 5, 6
Statistisches Büreau . . E 6
Steglitzer Strasse . . . B C 6
Steinmetzstrasse . . . B 7, 8
Steinstrasse . . . . . F 3
Stendaler Strasse . . . . A 2
Stephanskirche . . . . . G 3
Stern, Grosser. . . . . A 4
— Kleiner. . . . . B 4
Sternwarte . . . . . E 6
Stettiner Bahnhof. . . . D 2
St. Johann, Evangel. Kirche . . . . . D E 3
Stralauer Brücke . . . . G 4
— Platz . . . . . H 5
— Strasse . . . . F 4
— Thor. . . . . J 6
— Thor, Vor dem J 6
Stralsunder Strasse. . D E 1
Strassburger Strasse . F G 2
Straussberger Strasse H 3, 4
Strelitzer Strasse . . . E 1, 2
Stromstrasse. . . . . A 2, 3
Stülerstrasse. . . . . A 5
Swinemünder Strasse . E 1
Synagoge. . . . . C 6
— alte. . . . . F 3
— neue. . . . . E 3
Taraschwitzweg. . . . G 1, 2
Taubenstrasse . . . . . D E 5
Taubstummeninstitut . E 2
Tegeler Strasse . . . . . B 1
Telegraphenamt. . . . . E 4
Teltower Strasse . . . . . (D) 7
Werther Platz . . . . . E 1
— Strasse . . . F G 1
Wrangelstrasse . . . . . H 6
Yorkdenkmal (a) . . . . E 4
Yorkstrasse . . . . . D 7, 8
Zehdenicker Strasse . . F 2
Zellengefängnis . . . . . C 4
Zellengefängnis . . . . B C 4
Zelte, Die . . . . . B 4
Zelten, Hinter den . . . B 4
Zelten, In den . . . . B C 4
Zeltenallee . . . . . C 4
Zentralhotel . . . . . D 4
Zentralturnanstalt . . . C 2
Zeughaus. . . . . E 4
Zeughofstrasse . . . . . H 6
Ziegelstrasse. . . . D E 3, F 5
Ziethendenkmal (e). . . D 5
Ziethenplatz . . . . . D 5
Zimmerstrasse. . . . . D E 5
Zionskirche . . . . . F 2
Zionskirchplatz . . . . . F 2
Zionskirchstrasse . . E 1, F 2
Zirkus . . . . . D 3
Zossener Strasse . . . E 8, 7
Zoologischer Garten . . A 5
Zoolog. Museum (Univers.) E 4
Zwillingsbrücke. . . . G H 5
Zwölf Apostelkirche . . B 6

Digitized by Google

triebsämter, Direktion der B.-Hamburger Eisenb., Oberpostdirektion, Hauptsteueramt; Banken ꝛc.: Deutsche Reichsbank, Zentrallandschaft für die preuß. Staaten, Kur- u. Neumärkisches ritterschaftliches Kreditinstitut, Berliner Pfandbriefinstitut, Preußische Bodenkredit-Aktienbank, Preuß. Zentral-Bodenkredit-Aktiengesellschaft, Preuß. Hypotheken-Aktienbank, Diskontogesellschaft, Deutsche Bank, Berliner Handelsgesellschaft, zahlreiche Baubanken und andre Bankinstitute; Preußische Rentenversicherungsanstalt, mehrere Lebensversicherungsanstalten (die Berlinische, Viktoria, die Preußische, Friedrich-Wilhelm, Nordstern u. a.), Feuerversicherungsanstalten (die Berlinische, die Deutsche, die Preußische, B.-Kölnische, Union u. a.), Zentral-Viehversicherungsverein, mehrere Transport- u. Rückversicherungsgesellschaften, 2 Hypotheken-Versicherungsgesellschaften (Preuß. Hypotheken-Versicherungsaktienges. und Norddeutsche Grundkreditbank), eine Spiegelglasversicherungsgesellschaft ꝛc.; 60 Kirchen u. Bethäuser für Evangelische (Dom, Petri-, Nikolai-, Marienkirche ꝛc.), 4 für Katholiken (Michaeliskirche), zahlreiche Bethäuser für Dissidenten u. andre Christen, mehrere Synagogen (Neue Synagoge); Bildungsanstalten: Universität, 1809 gestiftet, die erste im Deutschen Reich, mit zahlreichen Hilfsanstalten; 15 Gymnasien: das Köllnische, Kloster-, Joachimsthalsche, Friedrichswerdersche, Französische, Friedrich-Wilhelms-, Friedrichs-, Wilhelms-, Luisenstädtische, Sophien-, Askanische, Humboldts-, Leibniz-, das Königstädtische u. Königin Luisen-Gymn.; 8 Realgymnasien (königliche, Königstädtische, Friedrichs-, Luisenstädtische, Dorotheenstädtische, Sophien-, Andreas- u. Falk-Realschule); 2 Oberrealschulen, 1 Handelsschule, Schullehrerseminar, jüd. Lehrerbildungsanstalt, Seminar für Lehrerinnen, Turnlehrerbildungsanstalt, Taubstummenanstalt, 7 öffentliche höhere Mädchen-, zahlreiche höhere Privat-Knaben- u. Mädchenschulen; königl. Bibliothek von 900,000 Bdn. u. 15,000 Handschriften, Universitäts-, mehrere öffentliche Bibliotheken; Akademie der Wissenschaften, Akad. der Künste, deutsches Gewerbemuseum, königl. Institut für Glasmalerei, Kriegsakademie, Zentralturnanstalt, vereinigte Artillerie- und Ingenieurschule, Artillerieschieß-, Oberfeuerwerkerschule, Bau-, Berg-, Gewerbeakademie, Tierarzneischule, Sternwarte, landwirtschaftliches Lehrinstitut, Hebammenschule, medizinisch-chirurgisches Friedrich-Wilhelms-Institut, Institut für Kirchenmusik, Hochschule der Tonkunst, Musterzeichenschule, Fachschulen für Gewerbtreibende ꝛc.; Opern-, königl. Schauspielhaus, Friedrich-Wilhelmstädtisches, Wallner-, Viktoria-, Kroll-, Residenztheater; städtisches Waisenhaus, zahlreiche Waisenhäuser aus Privatstiftungen, Charitee, allgemeines städtisches Krankenhaus, Diakonissenhaus Bethanien, kath. St. Hedwigskrankenhaus, viele andre Krankenhäuser u. milde Stiftungen, Volksküchen, Asyle für Obdachlose; mehrere große Wohlthätigkeitsanstalten der Stadt B. befinden sich außerhalb, z. B. das große Waisenhaus in dem nahen Rummelsburg, die Irrenanstalt zu Dalldorf ꝛc.; von öffentlichen Einrichtungen sind noch zu nennen: die Wasserwerke, die Kanalisation (Rieselfelder zu Osdorf), die musterhafte Feuerwehr, 4 städtische und 2 englische Gasanstalten, der Berliner Viehhof. B. ist im wesentlichen eine moderne Stadt mit breiten Straßen und schönen Häusern. Am engsten sind die Straßen im alten B., etwa im Mittelpunkt der Stadt, wo das neue Rathaus und die Hauptpost, und in den Stadtteilen, die sich demselben östl. und nördl. anschließen. Der Glanzpunkt der Stadt ist die Straße Unter den Linden mit den Fortsetzungen bis zum Schloß einer- und durch das Brandenburger Thor zum Königsplatz (Siegesdenkmal) anderseits. Auf der Nordseite des Schlosses ist der Lustgarten mit dem Denkmal Friedrich Wilhelms III., neben demselben der Dom und das Museum, hinter diesem die Nationalgalerie und auf der andern Spreeseite die Börse; neben der Schloßbrücke die Ruhmeshalle, weiter westwärts das Palais des Kronprinzen, die Denkmäler der Helden des Befreiungskriegs (Blücher, York, Gneisenau, Bülow, Scharnhorst), das Opernhaus und die Universität, zu Anfang der Linden das Palais des Kaisers und das Denkmal Friedrichs d. Gr., neben den Linden die Passage mit Castans Panoptikum und das Aquarium. Der Geschäftsverkehr konzentriert sich ganz besonders auf die Straße Unter den Linden, die Friedrichs- und Leipziger Straße; die vornehme Welt wohnt größtenteils in der Wilhelmsstraße und in den westlichen Stadtteilen längs des Tiergartens (Bellevue-, Tiergartenstraße), die ärmere Bevölkerung in den nördlichen, östlichen und südöstlichen Stadtteilen. Zahlreiche Denkmäler schmücken die Stadt, außer den schon genannten das Denkmal Steins den Dönhofsplatz, Schillers den Gendarmenmarkt, die Denkmäler der Helden aus dem Siebenjährigen Krieg den Wilhelmsplatz, die der Vertreter der Landwirtschaft (Thaer), Baukunst (Schinkel) und der Gewerbe (Beuth) den Platz an der Bauakademie, die Denkmäler Goethes, der Königin Luise und Friedrich Wilhelms III. den Tiergarten, ein Denkmal zur Erinnerung an die Jahre 1813—15 den Kreuzberg. Große Parkanlagen sind der Tiergarten im W., der Friedrichshain im NO.; in der Hasenheide im SO. erinnert ein Denkmal an den ersten, 1812 von Jahn eröffneten deutschen Turnplatz. Weit entfernt vom Zentrum der Stadt liegen im SW. bei Schöneberg der botanische und im W. der zoologische Garten, beide ausgezeichnet.

B. ist der Mittelpunkt der Industrie und des Binnenhandels im Reich. Auf dem Gebiet der Industrie behauptet es besonders in Webwaren, Eisen- und Stahlwaren und in den Nährgewerben einen hohen Rang. Die Wollindustrie, schon lange eingebürgert, umfaßt in neuerer Zeit auch die Fabrikation von Orleans, Shawls, Teppichen und Strumpfwaren. Zwar ist die Seidenfabrikation zurückgegangen, dagegen haben sich Färberei und Druckerei in Wollgarnen, Seide und Baumwolle sowie das Konfektions- und Modewarengeschäft zu großer Blüte entfaltet; liefern

doch die Kattundruckereien allein jährlich Waren für etwa 24 Mill. Mk., und fast gleichgroß ist der Wert der Manufakturen und Produkte, die B. nach Amerika exportiert. Der Maschinenbau (für denselben heute etwa 100 Etablissements) ward besonders durch Borsig entwickelt, der 1837 seine Anstalt vor dem Oranienburger Thor (eine andre später in Moabit) gründete. Aus diesen Werken, von denen ein Teil nach Borsigwerk (s. d.) in Schlesien verlegt worden ist, sind bereits über 3000 Lokomotiven hervorgegangen. Ansehnliche Fabriken gibt es für den Bau von Eisenbahn-, Post- und gewöhnlichen Wagen, für die Verfertigung von Nähmaschinen, Stahlfedern, feuerfesten Geldschränken, Chronometern, Telegraphenapparaten. Sehr bedeutend ist ferner die Fabrikation von Quincaillerie, Neusilberwaren, Kautschuk- und Guttapercha-Artikeln, Seife, Chemikalien, Lackier-, Bronze-, Zinnspielwaren, Lampen, Holzarbeiten, Dachpappe, Marmorwaren, wohlriechenden Wässern, vegetabilischen Ölen, Asphalt- und Zementteer, Porzellan (die königl. Porzellanmanufaktur 1763 gegründet), Öfen und andern Thonwaren, Pianofortes und andern musikalischen Instrumenten, Möbeln, Papier, Tapeten, Handschuhen, Strohhüten und künstlichen Blumen sowie die Bierbrauereien (neben zahlreichen bayrischen Bierbrauereien berühmte Weißbierbrauereien). Viele industrielle Etablissements sind nach dem französischen Krieg in Aktienunternehmen verwandelt, andre als solche neu gegründet worden; jedoch ist ein Teil derselben schon wieder verschwunden. Hauptartikel des Berliner Warenhandels sind Getreide, Mehl, Spiritus, Vieh, Wolle und Brennstoffe. Für den Getreidehandel ist B. mit seinen trefflichen Lagerräumen ein Hauptplatz; Mehl sendet es selbst nach Gegenden, wohin der Körnerhandel nicht mehr lohnt; zum Juni-Wollmarkt, dem bedeutendsten im Reich, werden etwa 100—120,000 Ztr. Wolle zum Verkauf ausgestellt; Steinkohlen bezieht B. vorzugsweise aus Schlesien, Braunkohlen aus Böhmen; an Petroleum verbraucht es jährlich etwa 120,000 hl. Die Börse ist im Staatspapier- u. Aktienhandel Norddeutschlands Hauptbörse. Für Geldoperationen bestehen zahlreiche Institute (s. oben). Nächst Leipzig ist B. der Hauptsitz des deutschen Buchhandels; man zählt etwa 330 Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungen. Zahlreiche und ausgezeichnete Gärtnereien kultivieren nicht allein alle inländischen Gewächse, darunter eine berühmte Blumenzwiebelzucht, sondern auch, angeregt und unterstützt von dem Akklimatisationsverein, viele ausländische, in neuester Zeit selbst hinterasiatische Pflanzen. Ungemein entwickelt ist das Vereinswesen auf allen Gebieten des menschlichen Lebens. Unter den wissenschaftlichen Vereinen sind: der Akklimatisationsverein, der Anthropologische, die Deutsche Chemische, die Geologische Gesellschaft, die Gesellschaft für Erdkunde, der Verein für Geschichte Berlins, die Juristische, die Medizinische, die Militärische Gesellschaft, die Gesellschaft naturforschender Freunde, der Verein für wissenschaftliche Vorträge. Von sonstigen Vereinen mögen genannt werden: der Verein Berliner Künstler, der Berliner Handwerkerverein, der Verein für Eisenbahnkunde, zur Beförderung des Gartenbaus, zur Beförderung des Gewerbfleißes, der Klub der Landwirte, die Polytechnische Gesellschaft, der Deutsche Fischereiverein, der Protestant. Unionsverein, der Zentralverein für das Wohl der arbeitenden Klassen, der Lette-Verein zur Hebung der Erwerbsfähigkeit des weiblichen Geschlechts u. a.

B. hat sich aus den beiden Städten B. und Kölln entwickelt, die zu Anfang des 13. Jahrh. entstanden, und von denen diese l., jene r. an der Spree fast genau in der Mitte des heutigen B. lagen. Durch ein Bündnis miteinander (1307) gewannen beide Städte an Ansehen unter den Schwesterstädten der Mark. Zwar erlangten sie die Reichsfreiheit nicht (1448 Kampf gegen den Kurfürsten Friedrich II.), wohl aber legte Johann Cicero die fürstliche Residenz hierher. Die Reformation ward 1539 eingeführt. Nur langsam hob sich B. bis zur Regierungszeit des Großen Kurfürsten. Dann aber entwickelte es sich schnell. So entstanden noch zu seiner Zeit der Friedrichswerder, die Spandauer und Stralauer Vorstadt und die Dorotheenstadt (Neustadt) mit den Anfängen der Straße Unter den Linden; die Einwohner vermehrten sich durch zahlreiche protestantische Flüchtlinge aus Frankreich. Unter König Friedrich I. begann der Anbau der Friedrichsstadt; auch wurden 1709 die 5 noch selbständigen Städte Alt-B., Kölln, Friedrichswerder, Neustadt und Friedrichsstadt zu einer Stadt vollständig vereinigt. Unter Friedrich Wilhelm I. und Friedrich II. ward die Friedrichsstadt vollendet. Um die vorhandenen Stadtteile legte sich in diesem Jahrhundert ein Kranz von neuen Stadtteilen, die im N. bald über die Ringmauer hinausgingen, während innerhalb derselben im O. und SO. (Köpenicker Feld) noch bis zur Zeit Friedrich Wilhelms IV. freies Feld blieb. Aber auch dasselbe wich neuangelegten Straßen, die Ringmauer verschwand, und 1861 wurden selbst mehrere außerhalb der Stadt entstandene Dörfer (Moabit, Wedding ꝛc.) mit B. vereinigt. Seitdem folgte eine Straßenanlage der andern, und zu gleicher Zeit vergrößerten sich die nahen Dörfer so bedeutend, daß neue Anschlüsse an B. in kürzerer oder längerer Zeit bevorstehen. Großartige geschichtliche Ereignisse sind an B. nicht geknüpft, in neuester Zeit höchstens die Revolution vom 18. März 1848 u. der Vertrag vom 13. Juli 1878, der die orientalischen Wirren lösen sollte. Viele große Männer und Frauen sind zu Berlin geboren (Alexander und Wilhelm v. Humboldt 1769 u. 1767), noch mehr haben daselbst gelebt und sind auf den Kirchhöfen begraben; unter letztern sind in dieser Hinsicht der alte (Fichte, Hegel, Rauch) und neue Dorotheenstädtische (Karl Ritter), der Invalidenkirchhof (Scharnhorst), der alte Dreifaltigkeitskirchhof (Mendelssohn-Bartholdy), der neue und der Matthäikirchhof hervorzuheben. — Der Bezirk des Kammergerichts in B. umfaßt B. und die Provinz Brandenburg (s. d.), der des Land-

gerichts B. I die Stadt B.; zum Bezirk des Landgerichts B. II gehören die 14 Amtsgerichte zu Alt-Landsberg, B. II, Bernau, Charlottenburg, Königs-Wusterhausen, Köpenick, Liebenwalde, Mittenwalde, Nauen, Oranienburg, Rixdorf, Spandau, Straußberg und Zossen.

**Berlinchen**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, LG. Landsberg a. W., am Ausfluß der Plöne aus dem Berlinchener See, 32 km v. E Landsberg a. W., 29 km v. E Dölitz, 4973 (1816: 2104) Ew., davon 27 Kath. u. 130 Juden; PT, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Eisengießerei, Stärkefabr., Gerberei, Böttcherei, Ackerbau, Pferdemärkte. (A 24,5 Mk.)

**Berlingerode**, Df. u. 3 Güter, Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Worbis, AG. Heiligenstadt, LG. Nordhausen, P Teistungen, 724 Ew., kath. Pfarrk. (A 15—32 Mk.)

**Berlin-Spandauer Schiffahrtskanal**, 12 km lang, verbindet die Spree unterhalb Berlin mit der Havel (dem Tegelschen See) bei Saatwinkel.

**Berlitt**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Kyritz, LG. Neu-Ruppin, P Kyritz, 240 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Berlstedt**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG., LG. und P Weimar, 535 Ew., ev. Pfarrk., Ettersberger Darlehnskassenverein.

**Bermaringen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Blaubeuren, LG. Ulm, P Blaubeuren, 916 Ew., ev. Pfarrk., Ruine Hohenstein.

**Bermatingen**, Df, bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Überlingen, LG. Konstanz, 14 km v. Meersburg, 16 km v. E Friedrichshafen, 563 Ew., P, kath. Pfarrk., Weinbau.

**Bermeringen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Albesdorf, LG. Saargemünd, P Mörchingen, 498 Ew.

**Bermersbach**, Df., bad. Kr. Baden, Amt Rastatt, AG. Gernsbach, LG. Karlsruhe, P Forbach i. Bad., 605 Ew.

**Bermsgrün**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Schwarzenberg, LG. Zwickau, P Schwarzenberg i. S., 1488 Ew., Spitzenfabr., Eisenerzgr.; dazu der Fabrikort Antonsthal (s. d.).

**Bermuthshain**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Lauterbach, AG. Herbstein, LG. Gießen, P Grebenhain, 460 Ew.

**Berna**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Lauban, AG. Seidenberg, LG. Görlitz, P Bellmannsdorf, 1193 Ew., Weberei. (A 20,5 Mk.)

**Bernau in der Mark**, St. (69 m), Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, LG. Berlin II, in einer Ebene am Ursprung der Panke, 23 km v. Berlin, 6744 (1816: 1832) Ew., davon 143 Kath. u. 33 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 60; PTE (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseisenb.), Landwirtschaftl. Bank, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Baumwoll- u. Seidenweberei, Handschuhfabr., Mustermalerei, Gasanstalt, Ackerbau (A 13 Mk.); 1432 tapfere Verteidigung gegen die Hussiten.

**Bernau in Bayern**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Rosenheim, AG. Prien, LG. Traunstein, unweit des Chiemsees, 5 km v. Prien, 140 Ew., PTE (Linie München-Rosenheim-Salzburg der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

— **in Baden**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. St. Blasien, LG. Waldshut, im Thal der Obern Alb, 8 km v. Sankt Blasien, 270 Ew., PT, kath. Pfarrk., Fabrikation von Holzwaren u. Bürsten.

**Bernbach**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Neuenbürg, LG. Tübingen, P Herrenalb, 545 Ew.

**Bernbeuern**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schongau, LG. Kempten, P Lechbruck, 631 Ew., kath. Pfarrk., Bierbr.

**Bernbruch**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Kamenz, LG. Bautzen, P Kamenz i. Sachs., 272 Ew., Tuchfabr.

**Bernburg**, Kreis, Anhalt, an der Saale und Wipper, mit sehr fruchtbarem Boden, zählt auf 395 qkm (7,17 QM.) 64,103 Ew., davon 1901 Kath. und 499 Juden (160 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 88,1 Proz. Acker und Gärten, 3,3 Wiesen, 2,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Bernburg**, St. (55 m) das., LG. Dessau, zu beiden Seiten der Saale, 20 km v. Köthen, 18,593 (1828: 5382) Ew., davon 492 Kath. u. 344 Juden; 1 Bat. Nr. 93, 1 Bat. Landw. Nr. 93; PTE (Linie Wittenberg-Aschersleben der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Darlehnskassenverein, Kreisamt, Amtsgericht nebst Strafkammer (für die Amtsgerichtsbezirke B., Ballenstedt, Harzgerode u. Sandersleben), 4 ev. u. 1 kath. Kirche, Gymnasium, höhere Bürgerschule, Irrenanstalt, Schloß in der Bergstadt auf einem Felsen, Rathaus; ansehnliche Industrie: Eisengießerei u. Maschinenfabr., Fabr. für Zucker, Papier, Dampfkessel, landwirtschaftl. Maschinen, Porzellan u. Thonwaren, Dachpappe, Bleirohre, Kohlenpressen, Chemikalien, Rohrwaren, Ziegel; wichtig sind die Bierbr., der Acker- u. Obstbau u. Getreidehandel, nahebei Sandsteinbrüche; B. war bis 1863 Hauptst. eines eignen Herzogtums. Zu B. gehört jetzt das ehem. Df. Waldau mit Rettungsanst. für Knaben, Ritterg. u. Zuckerfabr.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Rotenburg, AG. Sontra, LG. Kassel, P Sontra, 330 Ew., ev. Pfarrk.

**Bernburger Vorstadt**, Df., s. Kalbe a. S.

**Berndorf**, Df., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, P Groß-Tinz, 350 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Daun, AG. Hillesheim, LG. Trier, P Hillesheim, 370 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Kulmbach, AG. Thurnau, LG. Baireuth, P Thurnau, 190 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Waldeck, Kr. des Eisenbergs, AG. Korbach, LG. Kassel, P Korbach, an der Twiste, 633 Ew., ev. Pfarrk.

**Berne**, Flecken, Oldenburg, Amt u. AG. Elsfleth, LG. Oldenburg, in der Marsch an der Mündung der Berne in die Oller, 9 km v. Hude, 714 Ew., PTE (Linie Hude-Nordenhamm der Oldenb. Eisenb.), ev. Pfarrk., Zigarrenfabr., Gerberei, Viehzucht.

**Berneck**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberfranken, umfaßt den höchsten Teil des Fichtelgebirges mit der Quelle des Weißen Mains und der Fichtelnab und zählt auf 212 qkm (3,85 QM.) 16,282 Ew., davon 14,795 Evang. u. 1484 Kath. (77 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 31,1 Proz. Acker u. Gärten, 18,6 Wiesen, 2,4 Weiden, 44,5 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Berneck**, St. (393 m) daſ., LG. Baireuth, in engem Thal an der forellenreichen Ölsnitz, die wenig unterhalb in den Weißen Main geht, 7 km v. E Marktschorgast, 1404 Ew., PT, Bezirksamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Glasschleiferei, Baumwollweberei, Steinhauerei, Fabr. für Klaviersaiten (Frankenhammer), Badeanstalt (Molkenkuranst. u. Fichtennadelbad), Perlenfischerei in der Ölsnitz u. andern Bächen; nahebei auf steilen Bergen Burgruinen und Eisenhammer Röhrenhof.

— St., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nagold, LG. Tübingen, P Altensteig, in rauher Gegend im Schwarzwald, 443 Ew., ev. Pfarrk., Schlösser.

**Berneuchen**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Landsberg, AG. Soldin, LG. Landsberg a. W., an der Mietzel, 7 km v. E Neudamm, 420 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Fischzuchtanst. (A 10,5 u. 13 Mk.)

**Berngau**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Neumarkt, LG. Amberg, P Neumarkt i. d. Oberpf., 671 Ew., kath. Pfarrk., Obstbau, Ruine Buchberg.

**Bernhagen**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Naugard, LG. Stargard i. Pomm., P Naugard, 509 Ew. (A 9 Mk.)

**Bernhardsweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Erstein, Kant. und AG. Oberehnheim, LG. Zabern, P Oberehnheim, 1204 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

— Df. daſ., Kr. Schlettstadt, Kant. und AG. Barr, LG. Kolmar, P Andlau, am Wasgenwald, 317 Ew., kath. Pfarrk.

**Bernhausen**, Df. (370 m), württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Stuttgart, 16 km v. E Stuttgart, 12 km v. E Nürtingen, 1858 Ew., P, Bau v. Spitzkohl (Filderkraut).

**Bernheck**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Pegnitz, LG. Baireuth, P Plech, 170 Ew., OFörst.

**Bernickow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Königsberg, LG. Landsberg a. W., P Königsberg i. N., 744 Ew. (A 6 Mk.)

**Berninghauser Hütte**, Eisengießerei zu Winz in Westfalen, Landkr. Bochum.

**Bernitt**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Bützow, LG. Güstrow, 9 km v. E Bützow, 601 Ew., PT, ev. Pfarrk., Obsthandel.

**Bernkastel**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Trier, faſt ganz im S. von der Moſel, woſelbſt der Idar- und der Hochwald, dieſer mit dem höchſten Gipfel der Rheinprovinz (Walderbeskopf 814 m), zählt auf 669 qkm (12,15 QM.) 44,820 (1819: 32,736) Ew., davon 12,746 Evang., 31,175 Kath. u. 883 Juden (67 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 27,0 Proz. Acker u. Gärten, 2,1 Weingärten, 10,4 Wieſen, 10,0 Weiden, 47,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 11, A 13 Mk.). Hauptort:

**Bernkastel**, St. (104 m) daſ., LG. Trier, in ſchöner Gegend r. an der Moſel, 16 km v. Wengerohr, 2460 (1816: 1662) Ew, davon 76 Evang. u. 93 Juden; PT (E an der Linie Wengerohr-B. der Preuß. Staatseiſenb. im Bau), Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Zigarrenfabr., Gerberei, Dampfſägemühle, Weinbau (Hergengrube, große Lei), Weinhandel, Schloßruine Landshut (A 5, Weingärten 68 Mk.); Stadt ſeit 1291.

**Bernloch**, Df. (753 m), württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münſingen, LG. Ulm, 25 km v. E Zwiefaltendorf, 482 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Bernolsheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Landkr. Straßburg, Kant. und AG. Brumath, LG. Straßburg, P Brumath, 342 Ew., kath. Pfarrk.

**Bernried**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Weilheim, LG. München II, am Würmſee, 12 km v. Weilheim, 350 Ew., PTE (Linie Tutzing-Pensberg der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Schloß, ehem. Chorherrenſtift.

**Bernsbach**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Schwarzenberg, LG. Zwickau, P Grünhain i. Sachſ., 2009 Ew., ev. Pfarrk., Blechwaren-, Blechlöffel-, Holzſtofffabr.

**Bernsburg**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. u. AG. Alsfeld, LG. Gießen, P Kirtorf, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Bernsdorf**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bütow, LG. Stolp, P Bütow, 753 Ew., ev. u. kath. Pfarrk. (A 6 Mk.)

— Gut daſ., Kr. u. AG. Neuſtettin, LG. Köslin, P Wurchow, 350 Ew. (A 10 Mk.)

— Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Münſterberg, LG. Glatz, P Münſterberg, 694 Ew., Amtsb., Gartenbau. (A 35 Mk.)

— **i. d. Oberlauſitz**, Df. u. Gut daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Hoyerswerda, LG. Görlitz, 2 km v. E Straßgräbchen, 740 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß, Eiſenwerk, Glashütten (1 zu Johannesthal), Braunkohlengr. (A 8 u. 9 Mk.)

— (bei Chemnitz), Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG., LG. u. P Chemnitz, 1464 Ew.

— (bei Lichtenſtein), Df. daſ., Amtsh. Glauchau, AG. Lichtenſtein, LG. Zwickau, P Lichtenſtein-Callnberg, 1466 Ew., ev. Pfarrk., Strumpfwarenfabrikation.

**Bernſee**, Df. u. Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Woldenberg, LG. Landsberg a. W., P Marienwalde, 1000 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 u. 9,5 Mk.)

**Bernsfelden**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Mergentheim, LG. Hall, P Mergentheim, 376 Ew., kath. Pfarrk.

**Bernsgrün**, Df., Reuß ä. L., AG. u. LG. Greiz, P Mehltheuer, 533 Ew.

**Bernshausen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Osterode, Amt u. AG. Gieboldehausen, LG. Göttingen, P Gieboldehausen, am Seeburger See, 510 Ew., kath. Pfarrk.

**Bernstadt in Schlesien**, St. (148 m), Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Öls, an der Weida, 41 km v. Breslau, 4150 (1816: 2661) Ew., davon 3433 Evang., 506 Kath. u. 211 Juden; 1 Esk. Drag. Nr. 8; PTE (Linie Breslau-Dziedzitz der Rechten Oderufer-Eisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, fürstl. Forstamt, ev. Pfarrk., Schloß, Tuch- u. Schuhmacherei (A 15,5 Mk.); B. gehört zum Fürstentum Öls, dabei Gut B. (110 Ew., A 27 Mk.)

— **in Sachsen**, St., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Löbau, LG. Bautzen, an der Plietnitz, 8 km v. E Herrnhut, 14 km v. E Löbau i. Sachs., 1545 Ew., PT, Amtsgericht (Strafkammer u. Kammer für Handelssachen Zittau), ev. Pfarrk., Wollspinn., Tuch-, Strumpfwarenfabr.

— Df., württ. Donaukreis, OberA., AG. u. LG. Ulm, P Beimerstetten, 819 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Bernstein i. d. Neumark**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Berlinchen, LG. Landsberg a. W., an einem See, 20 km v. E Dölitz, 16 km v. E Arnswalde, 2247 (1816: 979) Ew., davon 17 Kath. u. 64 Juden; PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., ehem. Cistercienser-Nonnenkloster, Ackerbau (A 24 Mk.); dabei Domäne B. (180 Ew., A 24 Mk.)

— (a. Wald), Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Naila, LG. Hof, P Schwarzenbach a. W., 440 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daf., BezirksA. u. AG. Wunsiedel, LG. Hof, P Holenbrunn, 320 Ew., ev. Pfarrk., altes Schloß; nahebei Eisensteingr. u. Speckstein-brüche (Speckstein zu Gasbrennern, Knöpfen ꝛc.).

**Berntitz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Oschatz, AG. Mügeln, LG. Leipzig, P Mügeln Kreish. Leipzig, 113 Ew., Gut.

**Berntrode**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhausen, P Sollstedt, an der Wipper, 1254 Ew., kath. Pfarrk. (A 20 Mk.)

**Bernweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Thann, Kant. und AG. Sennheim, LG. Mülhausen, P Dammerkirch, 556 Ew., kath. Pfarrk.

**Berod**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt u. AG. Walmerod, LG. Neuwied, P Walmerod, 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Berolzheim**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Gunzenhausen, AG. Heidenheim, LG. Ansbach, unweit der Altmühl, 15 km v. Gunzenhausen, 1090 Ew., PTE (Linie Aschaffenburg-Gunzenhausen-Treuchtlingen der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schloßruine.

— Df., bad. Kr. Mosbach, Amt Tauberbischofsheim, AG. Boxberg, LG. Mosbach, P Untereubigheim, 788 Ew., kath. Pfarrk.

**Berrendorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Bergheim, AG. Kerpen, LG. Köln, P Elsdorf, 718 Ew., kath. Pfarrk. (A 46 Mk.)

**Berrenrath**, Df. daf., RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, P Hermühlheim, auf der Ville, 744 Ew., kath. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Berresheim**, Bauersch. daf., RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Bonn, 21 km südsüdöstl. v. E Euskirchen, 80 Ew., P.

**Berrweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Gebweiler, Kant. und AG. Sulz i. Oberelsaß, LG. Kolmar, P Bollweiler, 620 Ew., kath. Pfarrk.

**Berschkallen** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Insterburg, an der Droje, 15 km nordwestl. v. E Insterburg, 490 Ew., PE, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Berschweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Ottweiler, AG. Tholey, LG. Saarbrücken, P Illingen RB. Trier, 536 Ew. (A 27 Mk.)

— Df. daf., Kr. Sankt Wendel, AG. Baumholder, LG. Saarbrücken, 18 km v. E St. Wendel, 6 km von Baumholder, 544 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Bersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Jauer, LG. Liegnitz, P Groß-Rosen, 811 Ew., Amtsb., Schloß. (A 40 Mk.)

**Bersenbrück**, Kreis, Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, im allgemeinen eine Hügelplatte zwischen Heiden und Mooren, zählt auf 1060 qkm (19,26 QM.) 44,852 Ew., davon 24,367 Evang., 20,370 Kath. u. 102 Juden (44 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 26,0 Proz. Acker und Gärten, 16,6 Wiesen, 37,1 Weiden, 15,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 10,5, A 18 Mk.). Hauptort:

**Bersenbrück**, Df. u. Stift (38 m) daf., LG. Osnabrück, an der Haase, 36 km v. Osnabrück, 290 Ew., PTE (Linie Oldenburg-Osnabrück der Oldenb. Eisenb.), Landratsamt, Amt, Amtsgericht, OFörst., kath. Pfarrk., ev. Damenstift.

**Berßel**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Halberstadt, AG. Osterwieck, LG. Halberstadt, P Osterwieck, an der Ilse, 784 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 51,5 Mk.)

**Berssen** (Groß-), Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. u. AG. Meppen, LG. Osnabrück, Amt u. P Haselünne, 330 Ew., kath. Pfarrk.

**Berstadt**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Büdingen, AG. Hungen, LG. Gießen, 15 km v. E Friedberg i. H., 7 km v. Hungen, 981 Ew., P, Vorschußverein, ev. Pfarrk., Braunkohlengr.

**Berste**, l. Nebenfluß der Spree, Mündung bei Lübben.

**Berstett**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Truchtersheim, LG. Straßburg, P Truchtersheim, 673 Ew., ev. Pfarrk.

**Berstheim**, Df. daf., Bezirk Unterelsaß, Kr., Kant. u. AG. Hagenau, LG. Straßburg, P Hagenau i. E., 327 Ew., kath. Pfarrk.

**Berthelmingen**, Df. daf., Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. und AG. Finstingen, LG. Zabern, an der Saar, 12 km von Saar-

burg i. L., 78 km v. Straßburg, 740 Ew., PTE (Linien Rieding-Remilly [Straßburg-Metz] und Saarburg-Saargemünd der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Berthelsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Hirſchberg, P Reibnitz, 683 Ew., Amtsb., Eiſengießerei. (A 14 u. 19 Mk.)

— Df. daſ., Kr. Landeshut, AG. Schömberg, LG. Hirſchberg, P Albendorf Kr. Landeshut i. Schl., 655 Ew., Weberei. (A 9 Mk.)

— (Alt-), Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Lauban, LG. Görlitz, P Lauban, am Queis u. Lauban gegenüber, 880 meiſt ev. Ew., kath. Pfarrk., Schloß u. Garten, Braunkohlengr. (A 21 u. 22 Mk.)

— (bei Freiberg), Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Brand, LG. Freiberg, P Weißenborn, unweit der Freiberger Mulde, 3 km öſtl. v. Brand, 1627 Ew., E (Linie Freiberg-Bienenmühle der Sächſ. Staatseiſenb.), Maſchinen-, Holzſtoff-, Pappenfabr., Flachsbau, Bretterhandel, große Teiche.

— (bei Neuſtadt i. S.), Df. daſ., Amtsh. Pirna, AG. Neuſtadt i. S., LG. Dresden, P Neuſtadt i. Sachſ., 755 Ew.

— (bei Herrnhut), Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. Bautzen, AG. Herrnhut, LG. Bautzen, P Herrnhut, 1837 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Baumwollwarenfabrikation, Bierbr.; B. iſt Sitz der Unitätsdirektion oder Älteſtenkonferenz aller Herrnhuter, in der Regel alle 12 Jahre eine Synode der Herrnhuter.

— (bei Hainichen), Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Hainichen, LG. Freiberg, P Hainichen, an der Kleinen Striegis, 1026 Ew., Streichgarnſpinn., Flanellfabr., Ziegelbrenn.

**Berthle**, Vorw., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. u. AG. Franzburg, LG. Greifswald, P Richtenberg, 60 Ew. (A 32 Mk.)

**Bertholdsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Striegau, LG. Schweidnitz, P Koſtenblut, 610 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 45 u. 32 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Reichenbach, LG. Schweidnitz, P Reichenbach i. Schl., 660 Ew., Amtsb., Schloß u. Garten. (A 30 Mk.)

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Ansbach, AG. Heilsbronn, LG. Ansbach, P Heilsbronn, 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Bertikow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Seehauſen i. Uk., 360 Ew., ev. Pfarrk. (A 31 u. 32,5 Mk.)

**Bertingen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wolmirſtedt, LG. Magdeburg, P Mahlwinkel, 270 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Bertoldsheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Neuburg a. D., P Rennertshofen, an der Donau, 528 Ew., kath. Pfarrk., großes Schloß.

**Bertoldshofen**, Df. daſ., BezirksA. u. AG. Oberdorf, LG. Kempten, P Bießenhofen, an der Geltnach, 310 Ew., kath. Pfarrk.

**Bertrich**, Df. (160 m), Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, in einem ſchönen Thal am Üsbach, 9 km v. Alf, 11 km v. E Bullay, 360 Ew., PT, kath. Pfarrk., beſuchtes Bad (glauberſalzhaltige Natronthermen v. 26° R.), Quelle ſchon den Römern bekannt; in der Nähe die Baſalthöhle Käſegrotte, der 15 m hohe Erwisfall u. bei Kenfus die 401 m hohe Falkenlei, ein vulkaniſcher Berg mit vortrefflicher Ausſicht.

**Bertringen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, Kant. Metzerwieſe, P Diedenhofen, 120 Ew., kath. Pfarrk.

**Bertsdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Zittau, LG. Bautzen, P Zittau, 1975 Ew., ev. Pfarrk., Fabrikation von leinenen u. baumwollenen Zeugen, Bleicherei.

**Bertung** (Groß-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG., LG. u. P Allenſtein, 460 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— (Klein-), Domäne daſ., 190 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Berum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Emden, Amt Norden, LG. Aurich, P Hage i. Oſtfr., 5 km öſtl. v. Norden, 50 Ew., Amtsgericht; nahebei die Orte Berumbur und Berumerfehn mit 210 u. 340 Ew.; ſüdöſtl. großes Moor (mit dem Düvelsmeer), aus dem der Berumer oder Norderfehn-Kanal (12 km lang) bei Oſtermoordorf abgeht und zur Leybucht bei Norden führt.

**Berun**, ſ. Altberun.

— (Neu-), ſ. Neuberun.

**Berus**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Saarlouis, 832 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Berwangen**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Eppingen, LG. Karlsruhe, 4 km v. E Grombach, 1005 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Berweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. und AG. Buſendorf, LG. Metz, P Buſendorf, 447 Ew., kath. Pfarrk., Kirſchenbau, Sandſteinbrüche.

**Berwicke**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Soeſt, LG. Dortmund, P Soeſt, am Soeſter Bach, 310 Ew. (A 50 Mk.)

**Berzdorf**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, P Brühl, 658 Ew., kath. Pfarrk. (A 53 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. Löbau, AG. Bernſtadt i. Sachſ., LG. Bautzen, P Nikriſch, 360 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengr.

**Besch**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarburg i. Rh., AG. Perl, LG. Trier, P Perl, r. an der Moſel, 646 Ew., kath. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Beſcheid**, Df. daſ., RB. u. Landkr. Trier, AG. Hermeskeil, LG. Trier, P Thalfang, 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Beſchine**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Wohlau, AG. Winzig, LG. Breslau, P Winzig, 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Beſenfeld**, Df., württ. Schwarzwaldkreis,

OberA. u. AG. Freudenstadt, LG. Rottweil, 19 km nördl. v. E Freudenstadt, 620 Ew., P.

**Besenkamp**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Herford, LG. Bielefeld, P Enger, 664 Ew.

**Beseritz**, Gut, Mecklenburg-Strelitz, AG. Friedland i. M., LG. Neustrelitz, P Friedland i. M., 320 Ew., großes Herrenhaus.

**Besigheim**, Bezirksamt, württ. Neckarkreis, am Neckar und an der Enz, eine fruchtbare Landschaft mit ansehnlichem Obst- u. Weinbau, zählt auf 167 qkm (3,04 QM.) 27,473 Ew., davon 26,818 Evang., 329 Kath. u. 200 Juden (164 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 59,0 Proz. Äcker und Gärten, 9,1 Weingärten, 7,5 Wiesen, 16,7 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Besigheim**, St. (182 m) das., LG. Heilbronn, in freundlicher Lage auf einem Bergrücken an der Mündung der Enz in den Neckar, 7 km v. Bietigheim, 2706 (1861: 2350) Ew., PTE (Linie Bietigheim-Jagstfeld-Osterburken der Württ. Staatseisenb.), Gewerbebank, Oberamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Bandfabr., guter Weinbau (am Wurmberg u. Schalkstein).

**Besitz**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Boizenburg, LG. Schwerin, P Boizenburg a. E., an der Sude, 560 Ew.

**Besow**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schlawe, LG. Stolp, P Wendisch-Tychow, 330 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Besse**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Fritzlar, AG. Gudensberg, LG. Kassel, P Großenritte, in fruchtbarer Gegend, 1145 Ew., ev. Pfarrk.

**Besseringen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Merzig, LG. Trier, P Mettlach, r. an der Saar, 1196 Ew., kath. Pfarrk. St. Gangolf in der Nähe, Burgruine Montclair auf einer bewaldeten Saarhalbinsel, Aussichtspunkt Klef. (A 28 Mk.)

**Bessingen**, Df., Braunschweig, Kr. Holzminden, AG. Eschershausen, LG. Holzminden, P Bisperode, 316 Ew., ev. Pfarrk.

**Bessungen**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr., AG. u. LG. Darmstadt, unmittelbar südl. bei Darmstadt, 7570 (1816: 1427) Ew., davon 949 Kath.; Artillerie u. Train; E an d. Main-Neckar-Eisenb., PT (Darmstadt-B.), ev. Pfarrk., Idiotenanst. Alicenstift, großh. Schloß, Maschinen-, Tapeten-, Knopffabr., Samendarre, Kunst- u. Handelsgärtnerei.

**Beßwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Rummelsburg, LG. Stolp, P Varzin, 320 Ew., Glashütte an der Wipper. (A 6,5 Mk.)

**Beste**, r. Nebenfluß der Trave, die bei Oldesloe mündet und ehemals durch einen Kanal mit der Alster in Verbindung gestanden hat.

**Besten** (Groß-), s. Groß-Besten.

— (Klein-), Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Königs-Wusterhausen, LG. Berlin II, P Groß-Besten, 230 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

**Bestendorf** (Groß-), Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Mohrungen, LG. Braunsberg, P Maldeuten, 300 Ew., Amtsb., Viehzucht; dabei viele Vorwerke. (A 10 Mk.)

**Bestwig**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Meschede, LG. Arnsberg, an der Mündung der Valme in die Ruhr, 100 Ew., PT, Eisenbahnschlosserei; dabei E B.-Ruttlar an der Linie Aachen-Düsseldorf-Holzminden der Preuß. Staatseisenb. (28 km v. Arnsberg).

**Betberg**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt und AG. Müllheim, LG. Freiburg i. Bad., P Buggingen, 100 Ew., ev. Pfarrk.

**Bethau**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Torgau, AG. Prettin, LG. Torgau, P Prettin, 350 Ew., ev. Pfarrk. (A 14,5 Mk.)

**Bethelu**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg i. H., Amt Gronau, AG. Elze, LG. Hildesheim, P Gronau a. L., 750 Ew., ev. Pfarrk.

**Bethenbrunn**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Pfullendorf, LG. Konstanz, P Heiligenberg, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Bethesda**, Prov.-Irrenanstalt zu Lengerich (s. d.) in Westfalen.

— Krankenhaus zur OFörst. Tegel (s. d.) in Brandenburg.

**Bethlen-Falvahütte**, großes Eisenwerk zu Schwientochlowitz im Kr. Beuthen in Oberschlesien.

**Betra**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Haigerloch, LG. Hechingen, P Dettingen i. Hohenz., 874 Ew., kath. Pfarrk.

**Betsche**, St., Prov. u. RB. Posen, Kr., AG. u. LG. Meseritz, in einem Thal zwischen dem Scharziger u. Klopsee, 15 km v. Meseritz, 32 km von E Neutomischel, 1921 Ew., PT, Volksbank, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., Ackerbau (A 6 Mk.); dabei Gut B. (190 Ew.)

**Bettborn**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg, Kant. und AG. Finstingen, LG. Zabern, P Berthelmingen, unweit der Saar, 369 Ew., kath. Pfarrk.

**Bettbrunn**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Beilngries, AG. Riedenburg, LG. Regensburg, P Sandersdorf, 180 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

**Betten**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Luckau, AG. Finsterwalde, LG. Kottbus, P Finsterwalde, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Bettenburg**, Weiler, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Königshofen, AG. Hofheim, LG. Schweinfurt, P Hofheim i. Bay., 20 Ew., Schloß mit schönem Garten, vortreffliche Obstbaumzucht.

**Bettendorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Jülich, AG. Aldenhoven, LG. Aachen, P Baesweiler, 320 Ew. (A 78 Mk.)

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. und AG. Hirsingen, LG. Mülhausen, P Hirsingen, an der Ill, 428 Ew., kath. Pfarrk.

**Bettenfeld**, Df., Rheinprovinz, BR. Trier, Kr. und AG. Wittlich, LG. Trier, P Manderscheid, 683 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.); dabei der Mosenberg, ein erloschener Vulkan mit 4 Kratern.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA.

u. AG. Rothenburg, LG. Ansbach, P Rothenburg a. T., 160 Ew., ev. Pfarrk., Sandsteinbrüche.

**Bettenhausen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB., Landkr., AG. u. LG. Kaſſel, an der Loſſe, 2 km öſtl. von Kaſſel, 1647 Ew., PTE (Linie Kaſſel-Waldkappel der Preuß. Staatseiſenb.), Kattun-, Maſchinen-, Buntpapier-, Zündhölzerfabr.; dazu das große Landkrankenhaus, die Stockfabr. Eiſenhammer und die Kalikofabr. Agathof.

— Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Gießen, AG. Hungen, LG. Gießen, P Hungen, 417 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Sachſen-Meiningen, Kr., AG., LG. und P Meiningen, an der Herpf, 843 Ew., ev. Pfarrk., Burgruine auf dem Hutsberg; Geburtsort des Geſchichtſchreibers Johannes Voigt (1786, geſt. 1863 zu Königsberg i. Pr.).

**Bettenhofen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Landkr. Straßburg, Kant. und AG. Brumath, LG. Straßburg i. E., P Wanzenau, 590 Ew.

**Bettingen Kr. Saarlouis**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarlouis, AG. Lebach, LG. Saarbrücken, an der Prims, 13 km v. E Dillingen, 884 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 20,5 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, P Oberweis a. Eifel, an der Prüm, 980 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

— Df., bad. Kr. Mosbach, Amt und AG. Wertheim, LG. Mosbach, P Wertheim, am Main, 380 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. und AG. Bolchen, LG. Metz, P Bolchen, 248 Ew., kath. Pfarrk

— Df. daſ., Kr. Forbach, Kant. und AG. Sankt Avold, LG. Saargemünd, P Beningen i. Lothr., 307 Ew., kath. Pfarrk.

**Bettingerode**, Df., Braunſchweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Harzburg, LG. Braunſchweig, P Harzburg, 520 Ew., ev. Pfarrk.

**Bettinghauſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. und AG. Soeſt, LG. Dortmund, P Saſſendorf, an der Ahſe, 530 Ew., kath. Pfarrk. (A 49 Mk.)

**Bettlach**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Altkirch, Kant. und AG. Pfirt, LG. Mülhauſen, P Oltingen, 261 Ew., kath. Pfarrk.

**Bettlern**, Df. und Ritterg., Prov. Schleſien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, P Hartlieb, 490 Ew. (A 27 u. 31 Mk.)

**Bettmar**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. und Amt Marienburg i. H., AG., LG. und P Hildesheim, 220 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Braunſchweig, Kr. Braunſchweig, AG. Vechelde, LG. Braunſchweig, P Vechelde, 840 Ew., ev. Pfarrk.

**Bettmaringen**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Bonndorf, LG. Waldshut, P Stühlingen, 544 Ew., kath. Pfarrk.

**Bettrath**, Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. (München-) Gladbach, LG. Düſſeldorf, P Neuwerk, 1193 Ew. (A 38 Mk.)

**Bettrum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Amt u. Kr. Marienburg i. H., AG. u. LG. Hildesheim, P Hoheneggelſen, 675 Ew., ev. Pfarrk.

**Bettsdorf**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. Metzerwieſe, AG. Diedenhofen, LG. Metz, P Metzerwieſe, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Bettwar**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. und AG. Rothenburg, LG. Ansbach, P Rothenburg a. T., 180 Ew., ev. Pfarrk.

**Bettweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kant. und AG. Rohrbach, LG. Saargemünd, P Rohrbach i. Lothr., 450 Ew., kath. Pfarrk.

**Betzdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, AG. Kirchen, LG. Neuwied, an der Mündung der Heller in die Sieg, 83 km v. Deutz, 17 km v. Siegen, 2017 Ew., davon 1076 Evang. u. 924 Kath.; PTE (Linien Deutz-Gießen und Hagen-B. der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Eiſenerzbergbau u. Hüttenbetrieb, Maſchinen-, Leder-, Leinenfabr., Dampfmühle, Steinbrüche (A 24 Mk.); dabei Struth mit Baumwollſpinnerei u. der Weiler Hohen-B. (530 Ew.).

**Betzendorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Lüneburg, P Amelinghauſen, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Betzenhauſen**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt, AG., LG. u. P Freiburg i. Br., am Dreiſamkanal, 419 Ew.

**Betzenſtein**, St., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Pegnitz, AG. Pottenſtein, LG. Baireuth, 16 km v. E Pegnitz, 731 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß, Hopfenbau; dabei die Ruine Stierberg, entfernter Ruine Leyenfels.

**Betzenweiler**, Df., württ. Donaukreis, OberA. und AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, an der Wiesach, 560 Ew., kath. Pfarrk.

**Betzgenrieth**, Df. daſ., OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, P Göppingen, 551 Ew., ev. Pfarrk., Viehzucht.

**Betziesdorf**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr., AG., LG. u. P Marburg, 380 Ew., ev. Pfarrk.

**Betzigau**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Kempten, P Wildpoldsried, 6 km v. Kempten, 250 Ew., PTE (Linie München-Buchloe-Lindau der Bayr. Staatseiſenb.), OFörſt., kath. Pfarrk.

**Betzin**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſthavelland, AG. Fehrbellin, LG. Neu-Ruppin, 370 Ew. (A 16,5 Mk.); dabei PE B.-Karweſee (Paulinenaue-Neu-Ruppiner Eiſenb.), 10 km v. Paulinenaue.

**Betzingen**, Df. (347 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Reutlingen, LG. Tübingen, an der Echaz, 3 km v. Reutlingen, 1782 Ew., PTE (Linie Plochingen-Immendingen der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Baumwollſpinn. und -Weberei, Fabrikation von Nähzwirn aus Leinen u. von Weberutenſilien, eigne Volkstrachten.

**Betzweiler**, Df. daſ., OberA. u. AG. Oberndorf, LG. Rottweil, P Alpirsbach, 581 Ew.

**Beucha** (bei Borna), Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. und AG. Borna, LG. Leipzig, P Flößberg, 244 Ew., Gut.

— (bei Brandis), Df. daf., Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, 4 km von Borsdorf, 521 Ew., PE (Linie Leipzig-Döbeln-Dresden der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Beuchlitz**, Df. und Ritterg., Prov. Sachsen, RB. u. Kr. Merseburg, AG., LG. u. P Halle a. S., an der Saale, 420 Ew. (A 46 Mk.)

**Beuchte**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt Wöltingerode, AG. Goslar, LG. Hildesheim, P Vienenburg, 450 Ew., ev. Pfarrk., südl. der bewaldete Harlyberg.

**Beuel**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG. u. LG. Bonn, am Rhein und Bonn gegenüber, 1402 Ew., PTE (Linie Speldorf-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), Jutespinnerei und -Weberei, Gurtenfabr. u. Roßhaarspinn., Dampfmahlmühle, chemische Produkten-, Stärkefabr., Waschanstalten. (A 46 Mk.)

**Beuerbach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. und AG. Landsberg, AG. Augsburg, P Kaufering, 210 Ew., kath. Pfarrk.

**Beuerberg**, Df. daf., BezirksA. München II, AG. Wolfrathshausen, LG. München II, an der Loisach, 11 km von E Penzberg u. Seeshaupt, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Beuern**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Worbis, AG. Heiligenstadt, LG. Nordhausen, P Leinefelde, an der Leine, 1113 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., ehem. Kloster, Weberei. (A 18,5 Mk.)

— Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr., AG. u. LG. Gießen, P Groß-Buseck, 999 Ew., Spar- und Kreditverein, ev. Pfarrk.

**Beuggen**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Säckingen, LG. Waldshut, 19 km von Basel, 210 Ew., PTE (Linie Basel-Konstanz der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Beul**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. und AG. Ahrweiler, LG. Koblenz, P Neuenahr, 410 Ew., kath. Pfarrk.

**Beulich**, Df. daf., Kr. St. Goar, AG. Boppard, LG. Koblenz, P Brodenbach, 510 Ew., kath. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Beuren**, Df. daf., Kr. Kochem, AG. Trarbach, LG. Koblenz, P Büchenbeuern, 470 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Df. daf., RB. und Landkr. Trier, AG. Hermeskeil, LG. Trier, P Thalfang, 572 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Neu-Ulm, AG. Weißenhorn, LG. Memmingen, P Pfaffenhofen a. Roth, 380 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nürtingen, LG. Tübingen, P Neuffen, 1355 Ew., ev. Pfarrk., wichtiger Obstbau.

— Weiler, württ. Donaukreis, OberA. und AG. Wangen, LG. Ravensburg, P Isny, 132 Ew., kath. Pfarrk.

— (am Ried), Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konstanz, P Binningen, 215 Ew., kath. Pfarrk.

— (im Linzgau), Df. daf., Amt u. AG. Überlingen, LG. Konstanz, P Salem, 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Beurig**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarburg, LG. Trier, P Saarburg RB. Tr., an der Saar u. Saarburg gegenüber, 624 Ew., OFörst. (Revier Saarburg), kath. Pfarrk., Kaltwasserheilanst., Sohllederfabr. (A 23 Mk.); dazu PTE B.-Saarburg (Linie Saarbrücken-Trier der Preuß. Staatseisenb.), 23 km v. Trier.

**Beuron**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Sigmaringen, LG. Hechingen, 15 km von E Meßkirch, 150 Ew., P, Gerichtstag, kath. Pfarrk.

**Beutelsbach**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Schorndorf, LG. Ellwangen, 2 km von E Endersbach, 1463 Ew., P, ev. Pfarrk., Wein- und Obstbau; die ehemalige Burg auf dem Kappelberg war ein Stammsitz des württembergischen Fürstenhauses.

**Beutersitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. und AG. Liebenwerda, LG. Torgau, an der Schwarzen Elster, 8 km östl. v. Falkenberg RB. Mers., 180 Ew., PTE (Linie Halle-Guben der Preuß. Staatseisenb.). (A 6 Mk.)

**Beutha**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Zwickau, AG. Hartenstein, LG. Zwickau, P Lößnitz, 684 Ew., ev. Pfarrk.

**Beuthen, Kreis**, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, im oberschles. Bergbau- und Hüttendistrikt, mit zahlreichen Steinkohlen- und Galmeigruben, Zinkhütten und Eisenwerken, zählt auf 127 qkm (2,30 QM.) 113,784 (1819: 9000) Ew., davon 9113 Evang., 100,553 Kath. und 3921 Juden (78,000 Polen; 896 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 65,1 Proz. Acker u. Gärten, 4,7 Wiesen, 2,8 Weiden, 16,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 12, A 13 Mk.). Hauptort:

**Beuthen in Oberschlesien**, St. (309 m) daf., am Beuthener Wasser, 187 km von Breslau, 22,811 (1816: 1976) Ew., davon 2523 Evang., 18,068 Kath. u. 2185 Juden (9000 Polen); 1 Bat. Nr. 18, 1 Bat. Landw. Nr. 23; PTE (Linien Breslau-Dziedzitz der Rechten Oderufer-Eisenb., Gleiwitz-B.-Schwientochlowitz u. Morgenroth-Tarnowitz der Oberschles. Eisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Landratsamt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Bergrevier, ev. u. kath. Pfarrk., Synagoge, kath. Gymnasium, Krankenhaus, Wasserleitung, Dampfmahlmühle, Bierbr., Gasanst. (A 12 Mk.) B. erhielt 1254 deutsches Stadtrecht. B. liegt auf der Grenze des Steinkohlen- u. Galmeireviers; zur Stadtgemeinde gehören die Galmeigruben Therese und Apfel, die Kolonie Dombrowa (1000 Ew.), die E Karf (an der Linie Morgenroth-Tarnowitz) ꝛc. Der Gutsbezirk B. (Beuthener Schwarzwald), mit 3570 Ew., etwa 8 km südsüdwestl.; zu demselben gehören das Eisenhüttenwerk Eintrachtshütte (Eisengußwaren) u. das Zinkwerk Klarahütte, westl. von E Schwientochlowitz, sodann mehrere Steinkohlenzechen (Lythandra ꝛc.), das Eisenhüttenwerk Friedenshütte (Roheisen) und die Zinkwerke Rosamunde- und Beuthener Hütte, zwischen Antonienhütte u. Morgenroth. — Zum Bezirk des Landgerichts in B. gehören

die 5 Amtsgerichte zu B., Kattowitz, Königshütte, Myslowitz und Tarnowitz.

**Beuthen an der Oder**, St. (71 m), Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Freistadt, LG. Glogau, an der Oder, 20 km von Glogau, 3703 (1816: 2428) Ew., davon 3196 Evang., 480 Kath. u. 18 Juden; 1 Esk. Drag. Nr. 4; PTE (Linie Breslau-Stettin der Bresl.-Schweidn.-Freib. Eisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. und kath. Pfarrk., Schloß, Zuckerfabr., Dampfmahlmühle, Obstbau, Braunkohlengr. (A 19 Mk.); bis 1628 bestand hier ein berühmtes reformiertes Gymnasium.

— (Groß-), Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. und LG. Berlin II, P Trebbin, 180 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Beutnerdorf**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Ortelsburg, LG. Allenstein, P Ortelsburg, unmittelbar bei Ortelsburg, 2105 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

**Beutnitz** (Alt- u. Neu-), 2 Df. u. 1 Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Krossen, LG. Guben, zwischen Seen, 34 km v. Reppen, 960 Ew., PTE (Linie Breslau-Stettin der Bresl.-Schweidn.-Freib. Eisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Holzhandel (A 13—5—10,5 Mk.), zum Gut 7700 ha Holz.

— Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbez. (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, P Dornburg, 321 Ew., ev. Pfarrk.

**Beux**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Pange, AG. u. LG. Metz, P Remilly, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Bevenrode**, Df., Braunschweig, Kr. Braunschweig, AG. Riddagshausen (in Braunschweig), LG. und P Braunschweig, 208 Ew., ev. Pfarrk.

**Bevensen**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Ülzen, Amt u. AG. Medingen, LG. Lüneburg, an der Ilmenau, 13 km nördl. von Ülzen, 1618 Ew., PTE (Linie Lehrte-Harburg der Preuß. Staatseisenb.), gleichnam. OFörst. im nahen Medingen, ev. Pfarrk.

**Bever**, Zufluß der Ohre bei Wedringen.

— l. Nebenfluß der Weser bei Beverungen.

**Bever**, Wollspinnerei, zur Stadt Aachen.

**Bevergern**, Wigbold (Flecken), Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Tecklenburg, AG. Rheine, LG. Münster, an der Aa, 4 km v. E Hörstel, 871 Ew., PT, Amt, kath. Pfarrk., Schloß, Wollspinnerei, Handelsgärtnerei. (A 16 Mk.)

**Beveringen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Pritzwalk, LG. Neu-Ruppin, P Pritzwalk, 450 Ew., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Bevern**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geestkreis Stade, Amt und AG. Bremervörde, LG. Stade, P Bremervörde, 516 Ew., ev. Pfarrk.

— Flecken, Braunschweig, Kr., AG. u. LG. Holzminden, an der Bever, 5 km nordöstl. von E Holzminden, 2101 Ew., PT, ev. Pfarrk., Rettungshaus.

**Beverstedt**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. u. Amt Lehe, AG. Geestemünde, LG. Verden, unweit der Lune, 5 km nordöstl. von E Stubben, 584 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk.

**Beverungen**, St., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Höxter, LG. Paderborn, an der Mündung der Bever in die Weser, 19 km v. Holzminden, 1811 Ew., PTE (Linie Aachen-Düsseldorf-Holzminden der Preuß. Staatseisenb.), Amt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Zigarrenfabr., viele Schuhmacher (A 25 Mk.); die E Lauenförde-B. (12 km v. Ottbergen) an der Linie Soest-Nordhausen der Preuß. Staatseisenb.

**Bewersdorf** (Alt- und Neu-), Df. u. Kol., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. und AG. Schlawe, LG. Stolp, P Schlawe, 450 und 580 Ew., Amtsb. (A 17 Mk.)

— Ritterg. das., Kr., AG. u. LG. Stolp, P Dammen, 310 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Bexbach**, E an d. Linie Neunkirchen-Worms der Pfälz. Eisenb., s. Mittel-Bexbach.

**Bexhövede**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. u. Amt Lehe, AG. Geestemünde, LG. Verden, P Lorstedt, 180 Ew., ev. Pfarrk.

**Beyditten**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Friedland, AG. Schippenbeil, LG. Bartenstein, P Bischofstein, 170 Ew., Amtsb. (A 15,5 Mk.)

**Beydritten**, Gut das., RB., Landkr., AG. und LG. Königsberg, P Quednau, 210 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Beyenburg**, Flecken, Teil der Stadtgemeinde Lüttringhausen, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Lennep, LG. Elberfeld, in einem tiefen Thal an der Wupper, 7 km v. E Schwelm, 8 v. E Barmen-Rittershausen, 11 km v. E Lüttringhausen, 1130 Ew., PT, ev. und kath. Pfarrk., Eisengarn-, Papier-, Firnis-, Kratzen-, Tuchfabr., Dampfmahlmühle, ehem. Kreuzbrüderkloster.

**Beyendorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG. Buckau, LG. Magdeburg, P Dodendorf, an der Sülze, 420 Ew., ev. Pfarrk. (A 65 Mk.)

**Beyerberg**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Dinkelsbühl, AG. Wassertrüdingen, LG. Ansbach, P Wieseth, 510 Ew., ev. Pfarrk.

**Beyern**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG. u. LG. Torgau, P Herzberg a. Elster, 470 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Beyernaumburg**, Df. u. Gut das., Kr. und AG. Sangerhausen, LG. Nordhausen, P Riestädt, 630 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 42 und 32 Mk.)

**Beyersdorf RB. Potsdam**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, 13 km von E Bernau, 569 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

— Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. u. P Landsberg a. W., 882 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

— **in Pommern**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Pyritz, LG. Stargard, 15 km südsüdwestl. von Pyritz, 937 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 18 Mk.)

— Df. und Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. und AG. Bitterfeld, LG.

Halle a. S., P Brehna, 191 Ew. (A 61 u. 64 Mk.)

**Beynuhnen** (Klein-), Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Inſterburg, P Launingken, 180 Ew., Amtsb., Schloß mit Sammlung v. Gipsabgüſſen, Pferdezucht. (A 9 Mk.)

**Biadki**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Krotoſchin, LG. Oſtrowo, P Krotoſchin, 568 Ew. (A 8 Mk.)

**Biala**, Df., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Czarnikau, AG. Filehne, LG. Schneidemühl, P Miala, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Bialenzyn**, Df. u. Ritterg., Prov. und RB. Poſen, Kr. Obornik, AG. Rogaſen, LG. Poſen, P Murowana-Goslin, 290 Ew., kath. Pfarrk. (A 8,5 Mk.)

**Bialla in Oſtpreußen**, St., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Johannisburg, LG. Lyck, 18 km v. Johannisburg, 36 von E Lyck, 1670 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

— Df. daſ., Kr. Oletzko, AG. Marggrabowa, LG. Lyck, P Marggrabowa, 240 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

**Bialtſch** (Alt-), Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Koſten, AG. Schmiegel, LG. Liſſa, P Koſten i. Poſen, 270 Ew., kath. Pfarrk. (A 19,5 Mk.)

**Bialutten**, Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Neidenburg, LG. Allenſtein, 10 km nordnordöſtl. von E Illowo, 370 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 4,5 Mk.)

**Biaſſowitz**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. und AG. Pleß, LG. Gleiwitz, P Neuberun, 340 Ew., Amtsb. (A 5,5 u. 8 Mk.)

**Biberach**, Oberamt, württ. Donaukreis, an der Iller u. Riß, hat auf 496 qkm (9,02 QM.) 33,193 Ew., davon 4794 Evang., 28,340 Kath. und 17 Juden (67 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 50,3 Proz. Acker u. Gärten, 17,2 Wieſen, 27,6 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Biberach in Württemberg**, St. (540 m) daſ., LG. Ravensburg, am Einfluß der Biberach in die Riß, 38 km v. Ulm, 7799 (1818: 4450) Ew., davon 3671 Evang. u. 4074 Kath.; 1 Bat. Landw. Nr. 120; PTE (Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseiſenb.), Gewerbebank, Oberamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Realanſtalt (Realſchule II. Ordn.), 2 ehemalige Klöſter, reiches Hoſpital, Wollſpinn., Maſchinen-, Baumwollwaren-, Malz-, Blechwaren-, Metalltuch-, Faßfabr., Bierbr., Käſehandel, Gasanſt., großer Fruchtmarkt, Getreideſchranne, Mühlenbetrieb. B. war ehemals freie Reichsſtadt, nahm 1523 die Reformation an u. kam 1806 an Württemberg; Schlachten 2. Okt. 1796 und 9. Mai 1800, in beiden Moreau Sieger über die Öſterreicher.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG. und LG. Heilbronn, P Kirchhauſen, 1295 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Neu-Ulm, AG. Weißenhorn, LG. Memmingen, P Roggenburg, 360 Ew., kath. Pfarrk.

— **in Baden**, Df., bad. Kr. Offenburg, AG. u. LG. Offenburg, 18 km von Offenburg, 1050 Ew., PTE (B.-Zell an d. Linie Offenburg-Singen der Bad. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Viehzucht.

**Biberachzell**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Neu-Ulm, AG. Weißenhorn, LG. Memmingen, P Weißenhorn, an der Roth, 430 Ew., OFörſt., kath. Pfarrk., Schloß.

**Biberbach**, Flecken daſ., BezirksA. und AG. Wertingen, LG. Augsburg, P Meitingen, am Einfluß der Biber in die Schmutter, 558 Ew., kath. Pfarrk., auf einem Berg Wallfahrtskirche zum heil. Kreuz.

**Biberkirch**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Saarburg i. L., LG. Zabern, P Valerysthal, 575 Ew., kath. Pfarrk.

**Biberſchlag**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr. Hildburghauſen, AG. Eisfeld, LG. Meiningen, P Oberneubrunn, 433 Ew., ev. Pfarrk.

**Bibersfeld**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA., AG., LG. u. P Hall a. K., an der Biber, 610 Ew., ev. Pfarrk.

**Bibiella**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Tarnowitz, LG. Beuthen, P Georgenberg i. Oberſchl., 230 Ew., Amtsb.

**Bibiſch**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Buſendorf, LG. Metz, P Buſendorf, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Biblis**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Gernsheim, LG. Darmſtadt, an der Weſchnitz, 34 km v. Darmſtadt, 47 von Frankfurt a. M., 2335 (2102 kath.) Ew., PTE (Linien Frankfurt a. M.-Mannheim u. Darmſtadt-Worms der Heſſ. Ludwigsbahn), kath. Pfarrk.

**Bibra**, St., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Eckartsberga, LG. Naumburg a. S., 15 km v. E Buttſtädt, 22 km v. E Naumburg a. S., 1568 Ew., PT, Vorſchußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Stahlquelle mit Badeanſt. (A 28,5 Mk.)

— Df., Sachſen-Meiningen, Kr., AG. und LG. Meiningen, P Jüchſen i. S.-M., an der Bibra, 640 Ew., ev. Pfarrk.

**Biburg**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Kelheim, AG. Abensberg, LG. Regensburg, P Abensberg, 320 Ew., kath. Pfarrk., ehemaliges Benediktinerkloſter von 1125.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, P Weſtheim, 400 Ew., OFörſt., kath. Pfarrk.

**Bichishauſen**, Df., württemb. Donaukreis, OberA. u. AG. Münſingen, LG. Ulm, P Buttenhauſen, 168 Ew., kath. Pfarrk., Burgruine.

**Bichl**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. und AG. Tölz, LG. München II, P Benediktbeuren, 410 Ew., Zementfabr., Ziegelbrenn.

**Bickelsberg**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Sulz, LG. Rottweil, P Roſenfeld, 581 Ew., ev. Pfarrk.

**Bicken**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt und AG. Herborn, LG. Limburg a. Lahn, P Herborn, an der Ahrdt, 560 Ew., Dachſchieferbruch, Kalkbrenn., Teerſchwelerei.

**Bickenbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln,

Kr. u. AG. Gummersbach, LG. Köln, P Ründeroth, 180 Ew., Wollspinnerei, Pappen-, Pflugeisenfabr., Raffinierstahlhammer.

**Bickenbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Sankt Goar, LG. Koblenz, P Niederterhaus, 514 Ew., kath. Pfarrk. (A 13 Mk.)

— Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Zwingenberg, LG. Darmstadt, an der Bergstraße u. am Odenwald, 13 km südl. von Darmstadt, 1066 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Heidelberg der Main-Neckarbahn), ev. Pfarrk., östl. Schloß Jugenheim.

**Bickendorf**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. und LG. Köln, P Ehrenfeld, 2390 Ew., kath. Pfarrk. (A 64 Mk.)

— Df. das., RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, P Bitburg, an der Nims, 300 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Bickenriede**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. und AG. Mühlhausen i. Th., LG. Erfurt, P Dingelstedt, an der Luhne, 1049 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., Spinnfabr. (A 10 Mk.)

**Bickensohl**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt und AG. Alt-Breisach, LG. Freiburg i. Br., P Oberrothweil, 451 Ew., ev. Pfarrk.

**Bickern**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Gelsenkirchen, LG. Essen, P Herne, 2200 Ew.; dabei die Steinkohlenzechen Pluto und Unser Fritz; zur Gem. (A 26 Mk.) E Wanne.

**Bidingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. und AG. Oberdorf, LG. Kempten, P Bießenhofen, 420 Ew., kath. Pfarrk.

**Bidlingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, Kant. Metzerwiese, P Kedingen, 260 Ew., kath. Pfk.

**Biebelnheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Oppenheim, AG. Alzey, LG. Mainz, P Odernheim i. Hess., 577 Ew., ev. Pfarrk.

**Biebelried**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. und AG. Kitzingen, LG. Würzburg, P Dettelbach, 290 Ew., kath. Pfarrk.

**Bieber RB. Kassel**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Gelnhausen, LG. Hanau, an der Bieber, die l. zur Kinzig geht, 12 km v. E Wächtersbach, 17 km v. E Gelnhausen, 795 Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., Viehzucht; dazu Burgberg mit kath. Pfarrk.

— **in Hessen**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Offenbach, LG. Darmstadt, an der Bieber, 4 km v. E Offenbach, 2110 (305 ev.) Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Stuhlfabr., Färberei, Kunstbleiche.

**Bieberehren**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Ochsenfurt, AG. Aub, LG. Würzburg, P Röttingen, am Einfluß der Gollach in die Tauber, 629 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Biebergau**, Df. das., BezirksA. Kitzingen, AG. Dettelbach, LG. Würzburg, P Dettelbach, 533 Ew., kath. Pfarrk.

**Biebermühle**, Bahnhof zur Gem. Donsieders, bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Pirmasens, LG. Zweibrücken, P Rodalben, 48 km v. Landau, TE (an der Linie Germersheim-Saarbrücken der Pfälz. Eisenb., mit Abzweigung nach Pirmasens).

**Biebern**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Simmern, LG. Koblenz, P Simmern, 300 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., Eisenerzlager. (A 15 Mk.)

**Biebernheim**, Df. das., Kr. u. AG. Sankt Goar, LG. Koblenz, P Sankt Goar, 541 Ew. (A 35 Mk.)

**Bieberstein**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Gerdauen, LG. Bartenstein, P Barten, 450 Ew. (A 13 Mk.)

— Schloß, s. Hofbieber.

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Nossen, LG. Freiberg, P Siebenlehn, 554 Ew., ev. Pfarrk., Gut, Holzschleiferei.

**Bieberswalde**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Osterode i. Ostpr., LG. Allenstein, P Liebemühl, unweit des Elbing-Oberländ. Kanals, 1234 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

— Df. das., Kr. Wehlau, AG. Tapiau, LG. Königsberg, P Tapiau, 370 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Bieberteich**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weststernberg, AG. Reppen, LG. Frankfurt a. O., P Reppen, 320 Ew., ev. Pfk.

**Biebesheim**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Groß-Gerau, AG. Gernsheim, LG. Darmstadt, unweit des Rheins, 3 km v. Gernsheim, 1786 Ew., PTE (Linien Frankfurt a. M.-Mannheim u. Darmstadt-Worms der Hess. Ludwigsbahn), ev. Pfarrk., Viehzucht.

**Biebrich-Mosbach**, St., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, AG. u. LG. Wiesbaden, in schöner Lage am Rhein, 5 km v. Wiesbaden, 8499 (1825: 2268) Ew., davon 5770 Evang., 2566 Kath. u. 149 Juden; PT, 3 E (B. an einer Zweigbahn, Biebricher Kurve [Verzweigung nach B. u. Wiesbaden] u. Mosbach an der Linie Frankfurt a. M.-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, ev. u. kath. Pfk., Realprogymnasium, Unteroffizierschule, Privat-Knabenerziehungsanst., prachtvolles Schloß mit schönem Park u. großen Treibhäusern, Eisengießerei Rheinhütte, Walzwerk, Fabr. für Chemikalien, Farben, Firnis, Kunstdünger, Glas, Zementwaren, Kunstwolle, Zigarren, Mühlsteine ꝛc., Bierbr., Gipsbrennerei, Hafen.

**Biechowo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Wreschen, LG. Gnesen, P Wreschen, 400 Ew., kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Biedenkopf**, Kreis, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, ein Bergland an der Lahn u. Eder, auf 676 qkm (12,30 QM.) 40,106 Ew., davon 159 Kath. u. 556 Juden (59 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 28,5 Proz. Acker u. Gärten, 12,7 Wiesen, 7,9 Weiden, 47,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A u. Gärten 12 Mk.). Hauptort:

**Biedenkopf**, St. das., LG. Marburg, an der Lahn, 31 km v. E Fronhausen, 33 km v. E Marburg und 35 km v. E Dillenburg, 2890 (1826: 3240) Ew., davon 34 Kath. u. 5 Juden; PT (E an der Linie Kölbe-Laasphe der Preuß.

Staatseisenb. im Bau), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, 2 OFörst. (1 für das Revier Katzenbach), ev. Pfarrk., Realprogymnasium, Bergschloß, Eisenwerk, Wollspinn., Strumpfwarenfabr.; dabei die Ludwigshütte (Maschinen-, Gußwaren-, Wagenachsenfabr.).

**Biederitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. u. LG. Magdeburg, an der Ehle u. unweit der Elbe, 8 km v. E Magdeburg, 1396 Ew., PTE (Linien Berlin-Magdeburg-Schöningen u. Magdeburg-Dessau-Leipzig der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Zementfabr., Ziegelbrenn. (A 26 Mk.); gleichnam. OFörst. in Magdeburg.

**Biederstein**, Schloß, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, P Schwabing, bei Schwabing.

**Biederthal**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Pfirt, LG. Mülhausen, P Oltingen, an der Grenze der Schweiz, 274 Ew., kath. Pfarrk.

**Biedesdorf**, Df. daf., Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Dieuze, LG. Metz, P Dieuze, 307 Ew., kath. Pfarrk.

**Biedesheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kirchheimbolanden, LG. Kaiserslautern, P Göllheim, 590 Ew., ev. Pfarrk.

**Bieganowo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Wreschen, LG. Gnesen, P Sokolnik, 480 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

— Ritterg. daf., Kr. u. AG. Schroda, LG. Posen, P Wengierskie, 150 Ew. (A 18 Mk.)

**Biegen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. u. LG. Frankfurt a. O., P Jakobsdorf RB. Frankf., 518 Ew., Amtsb.; nahebei das Vorwerk B. (70 Ew., P Briesen i. M.).

**Biegnitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr., AG., LG. u. P Glogau, fast an der Oder, 380 Ew., Amtsb. (A 18 Mk.)

**Biehals**, Df. daf., RB. Breslau, Kr. u. AG. Neurode, LG. Glatz, P Neurode, 706 Ew. (A 20,5 Mk.)

**Biehla**, s. Bühlau.

**Bielau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Neiße, 5 km v. E Neiße, am Eintritt der Biele in das Neißethal, 1189 Ew., PE, kath. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 28 u. 23 Mk.)

— (Klein-), Df. daf., RB. Breslau, Kr. Schweidnitz, AG. Zobten, LG. Schweidnitz, P Seiferdau, 579 Ew. (A 31 Mk.)

— (Ober-), Df. daf., RB. Liegnitz, Landkr., AG. u. LG. Görlitz, P Rothwasser i. Schles., an der Biele, 420 Ew., ev. Pfarrk.

— (Nieder-), Df. daf., P Rothenburg i. O.-L., am Einfluß der Biele in die Neiße, 981 Ew., ev. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

— (Ober-, Mittel- u. Nieder-), 3 Dörfer u. 3 Güter daf., RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Haynau, LG. Liegnitz, 570 Ew., Amtsb. (A zwischen 12 und 24 Mk.)

**Bielawken**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Preuß.-Stargard, LG. Danzig, P Pelplin, 175 Ew. (A 18 Mk.)

**Bielawy**, Vorw., Prov. u. RB. Posen, Kr. But, AG. Grätz, LG. Meseritz, P Granowo, 240 Ew. (A 12 Mk.)

**Biele**, 2 rechte Zuflüsse der Glatzer Neiße in Schlesien: die Glatzer B. entspringt auf dem Wetzstein und mündet bei Piltsch in der Grafschaft Glatz; die Neißer B. kommt vom Bielekamm in Österreichisch-Schlesien und mündet 4 km oberhalb Neiße.

— linkes Nebenflüßchen der Elbe bei Königstein im Elbsandsteingebirge (Bielagrund).

**Bielefeld**, St. (118 m), Prov. Westfalen, RB. Minden,, einen eignen Stadtkreis bildend, in angenehmer u. fruchtbarer Gegend an der Lutter u. dem Nordfuß des Teutoburger Waldes, 45 km v. Minden, 217 km v. Köln, 30,679 (1816: 6658) Ew., davon 26,375 Evang., 3561 Kath. u. 653 Juden; 1 Bat. Nr. 55, 1 Bat. Landw. Nr. 15; PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbankstelle, Westfälische Bank, Vorschußverein, Landratsamt für den Landkr. B., Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, Schwur- u. Amtsgericht, Handelskammer, Minden-Ravensberger landwirtschaftlicher Hauptverein; 3 ev. u. 1 kath. Kirche, ev. Gymnasium nebst Realgymnasium. B. ist Hauptsitz der westfälischen Leinenindustrie: Ravensberger Flachsspinn. mit 22,000 Feinspindeln (eine andre, „Vorwärts", in der nahen Gem. Gadderbaum), zahlreiche Lein- u. Damastwebereien (eine mechanische mit 750 Stühlen), wichtige Fabrikation von fertiger Wäsche (2300 Arbeiterinnen), große Leinwandbleichen, viele Leinenhandlungen; von besonderer Wichtigkeit ist auch die Nähmaschinenfabrikation; noch sind zu nennen mehrere Eisengießereien (Arminiushütte), Fabr. für Maschinen aller Art, Dampfkessel, feuerfeste Geldschränke, Metallwaren, Feilen, Zement, Möbel, Samt- u. Seidenzeuge, Plüschwaren, Zigarren, Asphaltdachfilz, Leder, Glas ꝛc., Dampfmahlmühlen, eine Gasanstalt, große Ziegeleien, Garn-, Flachs- u. Hanfmärkte; in der Umgegend Flachs- u. Hanfbau (A 36, Gärten 79 Mk.). B., Stadt seit etwa 1250, führte 1541 die Reformation ein und war die Hauptstadt der alten Grafschaft Ravensberg, die 1346 im Mannsstamm ausstarb u. durch Heirat an Berg kam; infolge des jülichschen Erbfolgestreits fiel dieselbe an Brandenburg (definitiv 1666). Die Leinwandfabrikation, schon 1309 erwähnt, ward durch die Einwanderung von evang. Niederländern im 16. Jahrh. gefördert. In der Nähe der Johannisberg mit schönen Anlagen und der Hünenberg. — Zum Bezirk des Landgerichts in B. gehören die 14 Amtsgerichte in B., Bünde, Gütersloh, Halle i. W., Herford, Lübbecke, Minden, Oynhausen, Petershagen, Rahden, Rheda, Rietberg, Blotho und Wiedenbrück.

**Bielefeld**, Landkreis daf., am Teutoburger Wald, mit starkem Flachs- u. Hanfbau, zählt auf 261 qkm (4,74 QM.) 40,123 Ew., davon 38,950 Evang., 1035 Kath. u. 73 Juden (153 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 50,8 Proz. Acker u. Gärten, 8,0 Wiesen, 13,2 Weiden, 22,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 19,5, A 28 Mk.). LandratsA. in Bielefeld.

**Bieleguhre**, s. Byleguhre.

**Bielen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Sangerhausen, LG. Nordhausen, P Nordhausen, an der Zorge, 1064 Ew., ev. Pfarrk. (A 63,5 Mk.)

**Bielenberg**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Steinburg, AG. Glückstadt, LG. Altona, P Glückstadt, 180 Ew., kleiner Hafen an der Elbe.

**Bielendorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Glatz, AG. Landeck, LG. Glatz, P Landeck i. Schl., an der Biele in einem Gebirgsthal, 500 Ew.

**Bielewo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, 26 km v. E Altboyen, 520 Ew., P. (A 10 u. 9 Mk.)

**Bielitz RB. Oppeln**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Falkenberg i. Oberschl., LG. Neiße, 16 km v. E Neiße, 1150 Ew., P, kath. Pfarrk., Stärkefabr. (A 25 u. 31 Mk.)

**Bielow**, s. Byhlow.

**Bielschowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, Kr. u. AG. Zabrze, LG. Gleiwitz, P Antonienhütte (Gut Zabrze), 2630 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk.; dabei Zinkwerk Deutsche Hütte. (A 6 M.)

**Bielsk**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Thorn, P Schönsee i. Westpr., 460 Ew.

— Vorw. das., RB. u. Kr. Marienwerder, AG. Mewe, LG. Graudenz, P Czerwinsk, 280 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Bielstein RB. Köln**, Weiler, Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Gummersbach, AG. Wiehl, LG. Köln, 23 km v. E Wipperfürth, 15 Ew., PT, Wollspinnerei.

**Bielwiese**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Steinau, LG. Glogau, P Parchwitz, 550 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 17 u. 15 Mk.)

**Biemsen**, Bauersch., Lippe, AG. Salzuflen, LG. Detmold, P Schötmar, 686 Ew.

**Bienau**, Df. u. Vorw., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Osterode, LG. Allenstein, P Liebemühl, 490 Ew.

**Biendorf**, Df., Mecklenb.-Schwerin, AG. Kröpelin, LG. Rostock, P Neubukow, 170 Ew., ev. Pfk.

— Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, an der Ziethe, 10 km v. Köthen, 734 Ew., PTE (Linie Wittenberg-Aschersleben der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schloß mit schönem Garten, Zuckerfabr., Dampfmahlmühle, Zweigbahn nach Gerlebogk für Braunkohlen.

**Bienebeck**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Sensby, 40 Ew.

**Bienen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Rees, LG. Duisburg, P Rees, an einem faulen Rheinarm, 580 Ew., kath. Pfarrk. (A 59, Weiden 80 Mk.)

**Bienenbüttel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Ülzen, Amt u. AG. Medingen, LG. Lüneburg, an der Ilmenau, 13 km südsüdöstl. v. Lüneburg, 400 Ew., PTE (Linie Lehrte-Harburg der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Bienenmühle**, Bahnhof zu Rechenberg, sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Frauenstein, LG. Freiberg, an der Freiberger Mulde, 26 km v. Freiberg, PTE (Linie Freiberg-B. der Sächs. Staatseisenb.).

**Biengen**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Staufen, LG. Freiburg, P Krotzingen, am Neumagen, 723 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Bienitz**, s. Siegersdorf, Kr. Bunzlau.

**Bienkowko**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Kulm, 490 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Bienow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Podejuch, 620 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 14 Mk.); gleichnam. See mit seltenen Pflanzen.

**Bienowitz**, Df., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG., LG. u. P Liegnitz, an der Katzbach, 8 km nordöstl. v. Liegnitz, 522 Ew., ev. Pfarrk.; Walstatt der Schlacht bei Liegnitz 15. Aug. 1760. (A 21,5 Mk.)

**Bienstedt**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Gotha, AG. Tonna, LG. Gotha, P Großfahner, 356 Ew., ev. Pfarrk.

**Bierbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Zweibrücken, AG. Bliestastel, LG. Zweibrücken, P Bliestastel, an der Blies, 9 km v. Homburg i. Pf., 734 Ew., E (Linien Germersheim-Saarbrücken und Homburg-Saargemünd der Pfälz. Eisenb.).

**Bierbergen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Hildesheim, Amt u. AG. Peine, LG. Hildesheim, P Hohenhameln, 598 Ew., ev. Pfarrk.

**Bierdzan**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Kr., AG. u. LG. Oppeln, P Sausenberg, 740 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 6,5 u. 5,5 Mk., zum Gut viel Holz.)

**Biere**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, AG. Groß-Salze, LG. Magdeburg, 8 km v. E Schönebeck, 3012 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr., bedeutender Ackerbau (A 70,5 Mk.).

**Bierfeld**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Trier, AG. Hermeskeil, LG. Trier, P Otzenhausen, 470 Ew. (A 12 Mk.); dazu das Eisenwerk Hubertushütte.

**Bieringen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Horb, LG. Rottweil, an der Mündung der Starzel in den Neckar, 6 km v. Rottenburg, 621 Ew., PTE (Linie Plochingen-Immendingen der Württ. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Sauerbrunnen.

— Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall a. K., P Schönthal i. W., an der Jagst, 961 Ew., kath. Pfarrk.

**Bierlingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Horb, LG. Rottweil, P Eyach, 749 Ew., kath. Pfarrk., bedeutender Ackerbau.

**Biersdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, P Bitburg, 320 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. das., RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, AG. Daaden, LG. Neuwied, P Daaden, am Daadener Bach, 777 Ew., Eisenhüttenwerk. (A 28 Mk.)

**Bierstadt**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Mainkreis, Amt, AG., LG. u. P Wiesbaden, 1857 Ew., ev. Pfarrk., Ziegelbrenn.

**Biesdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. u. LG. Berlin II, P Friedrichsfelde b. Berlin, 760 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 30 u. 27 Mk.)

**Biese**, Fluß in der Prov. Sachsen, fließt l. zum Aland.

**Bieselleu**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Oſterode i. Oſtpr., AG. Hohenſtein, LG. Allenſtein, in der Sprachgrenze, 17 km v. Oſterode, 573 Ew., PTE (Linie Schneidemühl-Thorn-Inſterburg der Preuß. Staatseiſenb.), in der Umgegend Dampfſägemühlen. (A 4 Mk.)

**Bieſenbrow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Greifenberg i. Uk., unweit der Welſe, 530 Ew., ev. Pfarrk. (A 28,5 u. 24 Mk.)

**Bieſendorf**, Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konſtanz, P Hattingen i. Baden, 205 Ew., kath. Pfarrk.

**Bieſenrode**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Hettſtedt, LG. Halle a. S., P Mansfeld, an der Wipper, 360 Ew., ev. Pfarrk. (A 21,5 Mk.)

**Bieſenthal**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, an der Finow, 33 km v. Berlin, 2292 (1816: 998) Ew., PTE (E 4 km öſtl. an der Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseiſenb.), Gerichtstag, ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Biesheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Kolmar, Kant. u. AG. Neubreiſach, LG. Kolmar, am Rhein-Rhonekanal, 3 km nordnordöſtl. v. E Neubreiſach, 1476 Ew., davon 360 Juden; PT, kath. Pfarrk.

**Bieſingen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Zweibrücken, AG. Blieskaſtel, LG. Zweibrücken, P Blieskaſtel, 330 Ew., kath. Pfarrk.

**Bieslau**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Leobſchütz, AG. Katſcher, LG. Ratibor, P Katſcher, 1017 Ew., Baſaltbruch. (A 31 Mk.)

**Bieſſenhofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Oberdorf, LG. Kempten, an der Wertach, 5 km v. Kaufbeuren, 190 Ew., PTE (Linie München-Buchloe-Lindau der Bayr. Staatseiſenb.).

**Bieſterfeld**, OFörſt., ſ. Riſchenau.

**Bieſtow**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG., LG. u. P Roſtock, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Bieswang**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg, AG. Pappenheim, LG. Eichſtätt, P Pappenheim, zwiſchen großen Waldungen, 561 Ew., ev. Pfarrk.

**Bietenhauſen**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Haigerloch, LG. Hechingen, P Haigerloch, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Biethingen**, Df., bad. Kr. u. Amt Konſtanz, AG. Radolfzell, LG. Konſtanz, P Gottmadingen, 383 Ew., kath. Pfarrk.

**Bietigheim in Württemberg**, St. (218 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Beſigheim, LG. Heilbronn, am Einfluß der Metter in die Enz, 23 km v. Stuttgart, 30 km v. Heilbronn, 4004 (1861: 3024) Ew., davon 183 Kath.; PTE (Linien Bretten-Friedrichshafen u. B.-Jagſtfeld-Oſterburken der Württ. Staatseiſenb.), Gewerbebank, ev. Pfarrk., Kammgarnſpinn., Fabr. für künſtliche Wetz- u. Bimsſteine, Tuch, Holzmoſaikwaren, Dampfkochtöpfe ꝛc.

**Bietigheim in Baden**, Df., bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Raſtatt, LG. Karlsruhe, 8 km v. E Raſtatt, 2310 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Bietikow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 300 Ew. (A 23 u. 32 Mk.)

**Bietingen**, Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Meßkirch, LG. Konſtanz, P Krumbach i. Bad., 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Bietzen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Merzig, LG. Trier, P Merzig, unweit der Saar, 450 Ew., kath. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Biewer**, Df. daſ., RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, P Ehrang, 5 km v. Trier, 790 Ew., E (Linie Köln-Trier der Preuß. Staatseiſenb.).

**Biezdrowo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Samter, AG. Wronke, LG. Poſen, P Neubrück, 290 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 u. 7 Mk.)

**Bigge**, l. Zufluß der Lenne in Weſtfalen; Quelle 395, Mündung 226 m hoch.

**Bigge**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, LG. Arnsberg, an der Ruhr, 2 km v. E Olsberg, 841 Ew., PT, Amtsgericht, Amt, kath. Pfarrk., Senſenfabr. (A 9,5 Mk.)

**Bihlafingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Laupheim, 316 Ew., kath. Pfarrk.

**Bilawe** (Alt-), Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Freiſtadt, AG. Karolath, LG. Glogau, P Kuttlau, 835 Ew., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

—— (Neu-), Df. daſ., 490 Ew. (A 11,5 Mk.)

**Bildechingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Horb, LG. Rottweil, P Horb, 618 Ew., kath. Pfarrk.

**Bilderlahe**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt u. AG. Bockenem, LG. Hildesheim, P Seeſen, an der Nette, 120 Ew., kath. Pfarrk., Domäne, Schloßruine Woldenſtein auf dem Heberberg.

**Bilderweitſchen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Inſterburg, 5 km nordweſtl. v. E Eydtkuhnen, 320 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Bildhauſen**, Weiler, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Kiſſingen, AG. Münnerſtadt, LG. Schweinfurt, P Großwenkheim, 90 Ew., OFörſt.

**Bildſtock**, Weiler, Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Sulzbach, LG. Saarbrücken, P Friedrichsthal Kr. Saarbr., zur Gem. Friedrichsthal, 2432 Ew., Steinkohlenbergbau.

**Bilfingen**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, P Königsbach, 722 Ew.

**Bilk**, Df., jetzt Teil der Stadt Düſſeldorf; Sternwarte, von Benzenberg begründet und bekannt durch Luthers Planetoiden-Entdeckungen (ſeit 1852).

—— (Ober-), Df., gleichfalls Teil der Stadt Düſſeldorf, kath. Pfarrk., zahlreiche Fabriken.

**Bille**, r. Nebenfluß der Elbe, iſt auf kurzer Strecke ſchiffbar und mündet oberhalb Hamburg.

**Billeben**, Df., Schwarzburg-Sondershauſen, LandratsA. u. AG. Ebeleben, LG. Erfurt, P Ebeleben, 198 Ew., ev. Pfarrk.

**Billendorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Sorau, LG. Guben, P Benau, 380 Ew., ev. Pfarrk.

**Billenhauſen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Krumbach i. Bayern, 410 Ew., kath. Pfarrk., Fabr. für landwirtſchaftl. Maſchinen.

**Billerbeck RB. Münſter**, St., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Koesfeld, LG. Münſter, an der Berkel und unweit der Baumberge, 14 km v. E Appelhülſen, 19 km v. E Koesfeld, 1510 Ew., PT, Gerichtstag, kath. Pfarrk., Wallfahrtsort; die Landgemeinde B. beſteht aus 12 Bauerſchaften (2364 Ew., A 27 Mk.), daſelbſt Flachsbau, Kalk- und Ziegelbrennerei.

— **in Hannover**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Dannenberg, Amt u. AG. Lüchow, LG. Lüneburg, P Bergen a. D., 19 km v. Salzwedel, 230 Ew., E (Linie Stendal-Ülzen-Langwedel der Preuß. Staatseiſenb.).

— Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Pyritz, AG. u. LG. Stargard, P Arnswalde, an der Faulen Ihna, 290 Ew. (A 15 Mk.)

**Billertshauſen**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. und AG. Alsfeld, LG. Gießen, P Alsfeld, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Billigheim in Bayern**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Bergzabern, LG. Landau, am Klingbach, 4 km v. E Rohrbach b. Landau, 1351 Ew., P, ev. und kath. Pfarrk.; der Purzelmarkt ein Volksfeſt.

— **in Baden**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt, AG. und LG. Mosbach, an der Schefflenz, 5 km v. E Roigheim, 11 km v. E Mosbach, 953 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß u. Garten.

**Billinghauſen**, Bauerſch., Lippe, AG. Lage, LG. Detmold, P Pivitsheide, 904 Ew.

**Billingsbach**, Df., württ. Jagſtkreis, BezirksA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall i. W., P Gerabronn, 370 Ew., ev. Pfarrk.

**Billingshauſen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. und AG. Marktheidenfeld, LG. Aſchaffenburg, P Rothenfels, 380 Ew., ev. Pfarrk.

**Billmerich**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hamm, AG. Unna, LG. Dortmund, P Unna, 821 Ew. (A 39 Mk.)

**Billwärder**, Gem., Hamburg, AG. und LG. Hamburg, P Bergedorf, an der Bille, 1576 Ew., ev. Pfarrk., Peſtalozzi-Stift, chemiſche Fabr., Verfertigung v. Strohhüten und Mooskränzen; Nebenzollamt I in B.-Billdeich.

**Billwärder-Ausſchlag**, Gem. daſ., P Hamburg-Rothenburgsort, an der Bille, 10,799 (262 kath.) Ew., Eiſengießerei, Zementfabr., Schiffbau.

**Bilm**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt und AG. Burgdorf, LG. Hildesheim, P Lehrte, 470 Ew.

**Bilshauſen**, Df. daſ., Landdr. Hildesheim, Kr. Oſterode i. H., Amt u. AG. Gieboldehauſen, LG. Göttingen, an der Ruhme, 6 km v. E Katlenburg u. E Hattorf, 1312 Ew., P, kath. Pfarrk., ſtarker Hauſierhandel.

**Bilſtein in Weſtfalen**, Freiheit (Flecken), Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Förde, LG. Arnsberg, 7 km v. E Grevenbrück, 570 Ew., PT, Gerichtstag, Zigarrenfabr., altes Schloß auf einem Berg, früher eigne Herrſchaft.

**Bilwisheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Brumath, LG. Straßburg, P Brumath, 278 Ew., kath. Pfarrk.

**Bilzheim**, Df. daſ., Bezirk Oberelſaß, Kr. Gebweiler, Kant. u. AG. Enſisheim, LG. Kolmar, P Oberhergheim, an der Ill und dem Breiſacher Kanal, 288 Ew., kath. Pfarrk.

**Bilzingsleben**, Df. u. 2 Rittergüter, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Eckartsberga, AG. Heldrungen, LG. Naumburg a. S., 10 km v. E Heldrungen, an der Wipper, 1060 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 28,5 Mk.)

**Bimbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Gerolzhofen, LG. Schweinfurt, P Neuſes a. Sand, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Bimmen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr., AG., LG. u. P Kleve, 140 Ew., kath. Pfarrk. (A 48 Mk.)

**Binabiburg**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. und AG. Vilsbiburg, LG. Landshut, P Vilsbiburg, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Binau**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Mosbach, am Neckar, 3,5 km v. Neckarelz, 463 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Würzburg der Bad. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Binde**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Oſterburg, AG. Arendſee, LG. Stendal, P Arendſee, 360 Ew., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Bindernheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Schlettſtadt, Kant. und AG. Markolsheim, LG. Kolmar, P Schlettſtadt, am Rhein-Rhonekanal, 751 Ew., kath. Pfarrk.

**Bindersleben**, Df., Prov. Sachſen, RB., Landkr., AG., LG. und P Erfurt, 535 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 35 Mk.)

**Bindlach**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Baireuth, an der Trebgaſt, 4 km v. Baireuth, 587 Ew., PTE (Linie Weiden-Neuenmarkt der Bayr. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Bindſachſen**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. und AG. Büdingen, LG. Gießen, P Büdingen, 512 Ew., ev. Pfarrk.

**Bingen**, Kreis, heſſ. Prov. Rheinheſſen, am Rhein und an der Nahe, mit ſtarkem Weinbau, hat auf 196 qkm (3,56 QM.) 35,285 (1816: 21,301) Ew., davon 12,988 Evang., 20,663 Kath. und 1154 Juden (180 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 68,9 Proz. Acker und Gärten, 14,7 Weingärten, 4,3 Wieſen, 6,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Bingen am Rhein**, St. (80 m) daſ., LG. Mainz, in ſchöner Lage am Einfluß der Nahe in den Rhein und Rüdesheim gegenüber, 7062 (1816: 3749) Ew., davon 1224 Evang., 5280 Kath. u.

542 Juden; PTE (Linien Mainz-B. u. Worms-B. der Heſſ. Ludwigsbahn, Verbindung mit Bingerbrück), Kreisamt, Amtsgericht, Hauptſteueramt, Handelskammer, OFörſt., ev. u. kath. Pfarrk., Realſchule II. Ordn., Tabaks-, Stärkefabr., Gerberei, Gasanſt., guter Weinbau, lebhafte Schiffahrt u. wichtiger Speditionshandel; auf einer Anhöhe die Burgruine Klopp, auf dem Rochusberg die Ausſichtspunkte Scharlachkopf u. Rochuskapelle. B. war ſchon zur Römerzeit vorhanden. Unterhalb, am Eintritt des Rheins in das Schiefergebirge, das Binger Loch, ehemals eine Stromſchnelle; daſelbſt 1830 bis 1832 durch Sprengen eine Fahrſtraße bis auf 66 m Breite geſchaffen.

**Bingen**, Flecken, Hohenzollern, OberA. u. AG. Sigmaringen, LG. Hechingen, P Sigmaringen, an der Lauchart, 860 Ew., kath. Pfarrk., Weberei.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Bolchen, LG. Metz, P Kurzel, an der Deutſchen Nied, 350 Ew., kath. Pfarrk., Gemüſebau.

**Bingenheim**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Büdingen, AG. Nidda, LG. Gießen, 14 km v. E Friedberg i. H., an der Horloff, 16 km v. E Nidda, 688 Ew., P, ev. Pfarrk.; nahebei OFörſt. gl. N. im Bingenheimer Forſthaus.

**Bingerau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. und AG. Trebnitz, LG. Öls, P Perſchütz, 290 Ew., Amtsb.

**Bingerbrück**, Weiler, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Kreuznach, AG. Stromberg, LG. Koblenz, am Rhein und durch die Nahe von Bingen getrennt, 153 km v. Köln, 121 km v. Neunkirchen, 896 Ew., PTE (Linien Köln-B. u. Saarbrücken-B. der Preuß. Staatseiſenb., Verbindung mit Bingen), Leim-, Düngerfabr., Weinbau, Steinkohlen- und Weinhandel.

**Bingert**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kirchheimbolanden, AG. Obermoſchel, LG. Kaiſerslautern, P Ebernburg, 546 Ew., kath. Pfarrk.

**Bingum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt und AG. Weener, LG. Aurich, l. an der Ems, 4 km v. E Leer, 550 Ew., PT, ev. Pfarrk., Pferde- und Viehzucht, Ziegelbrenn.

**Biniew**, Df. und Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Adelnau, AG. u. LG. Oſtrowo, P Sobotka i. Poſen, 10 km v. Oſtrowo, 340 Ew., E (Poſen-Kreuzburger Eiſenb.). (A 9,5 Mk.)

**Biningen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kant. und AG. Rohrbach, LG. Saargemünd, P Rohrbach i. Lothr., 1054 Ew., kath. Pfarrk., Strohhutflechterei.

**Binkhof**, Gut, ſ. Bögge.

**Binkowitz**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr., AG., LG. und P Ratibor, an der Zinna, 1656 Ew., Ackerbau. (A 30 Mk.)

**Binnen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt und AG. Nienburg, LG. Verden, P Nienburg a. W., 300 Ew., OFörſt., ev. Pfarrk.

**Binningen**, Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konſtanz, 9 km v. E Engen, 470 Ew., P, kath. Pfarrk., öſtl. der Hohenſtoffeln.

**Binſcheid**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Prüm, AG. Warweiler, LG. Trier, P Leidenborn, 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Binsdorf**, St. (647 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. und AG. Sulz, LG. Rottweil, P Roſenfeld, auf dem Jura, 926 Ew., kath. Pfarrk.

**Binsfeld**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. und AG. Wittlich, LG. Trier, P Wittlich, 623 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Df. daſ., RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Düren, 320 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 59 Mk.)

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Karlſtadt, AG. Arnſtein, LG. Würzburg, P Thüngen, 450 Ew., OFörſt., kath. Pfarrk.

**Binsförth**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. und AG. Melſungen, LG. Kaſſel, P Altmorſchen, an der Fulda, 390 Ew., ev. Pfarrk.

**Binswangen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Wertingen, LG. Augsburg, am Donauried, 13 km v. E Dillingen, 19 km von E Meitingen, 896 Ew., PT, kath. Pfarrk.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarſulm, LG. Heilbronn, P Neckarſulm, an der Sulm, 609 Ew., kath. Pfarrk.

**Binz**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Lancken a. Rugen, 210 Ew.; dazu Seebad Aalbeck an der Prorer Wiek.

**Binzen**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., P Haltingen, an der Kander, 1028 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Binzwangen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Rothenburg a. T., LG. Ansbach, P Oberdachſtetten, 240 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, an der Donau, 777 Ew., kath. Pfarrk.

**Bioncourt**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. und AG. Château-Salins, LG. Metz, P Château-Salins, 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Bippen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Berſenbrück, Amt u. AG. Fürſtenau, LG. Osnabrück, in hügeliger Gegend, 18 km v. Quakenbrück, 310 Ew., PE (Linie Duisburg-Quakenbrück der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Kiefernſamendarre, Schweinezucht.

**Birach**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt, AG. u. LG. Offenbach, P Zell a. H., 530 Ew.

**Birawa**, Df. und Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, an der Birawka, die nahebei r. in die Oder geht, 7 km v. Koſel-Kandrzin, 1210 Ew., PTE (Linie Koſel-Oderberg der Oberſchl. Eiſenb.), Käſerei. (A 13 u. 12 Mk.)

**Birgden**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. und AG. Geilenkirchen, LG. Aachen, P Waldenrath, 1129 Ew., kath. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Birgel**, Df. daſ., Kr. und AG. Düren, LG. Aachen, P Düren, 808 Ew., Bürgerm. (A 39 Mk.)

**Birgelen**, Df. daſ., Kr. und AG. Heinsberg, LG. Aachen, P Waſſenberg, 600 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Birglau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. und LG. Thorn, P Unislaw, 430 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

— (Schloß), Gut das., P Pensau, 230 Ew. (A 12 Mk.); zur Ordenszeit wichtige Burg.

**Birgte**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Tecklenburg, AG. Ibbenbüren, LG. Münster, P Riesenbeck, 500 Ew.

**Birgwitz**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. und P Glatz, 450 Ew.

**Birk**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Siegburg, LG. Bonn, 6 km v. E Siegburg, 150 Ew., P, kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Baireuth, AG. Weidenberg, LG. Baireuth, P Seybothenreuth, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Birkach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Stuttgart, P Hohenheim, 840 Ew., ev. Pfarrk.

**Birkelbach**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Wittgenstein, AG. Berleburg, LG. Arnsberg, P Berleburg, 315 Ew., ev. Pfarrk.

**Birkenau**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Thorn, P Tauer, 210 Ew., Amtsb.

— Flecken, hess. Prov. Starkenburg, Kr. Heppenheim, AG. Fürth i. Odenw., LG. Darmstadt, in einem schönen Thal des Odenwalds an der Weschnitz, 5 km nordöstl. v. E Weinheim, 1448 Ew., PT, ev. und kath. Pfarrk., Syenitbrüche, schöne Aussicht vom Wagenberg.

**Birkenbrück**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bunzlau, LG. Liegnitz, P Bunzlau, 557 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Birkendorf**, Df. (729 m), bad. Kr. Waldshut, Amt und AG. Bonndorf, LG. Waldshut, im Schwarzwald zwischen Schlücht u. Steinau, 16 km nördl. v. E Thiengen, 520 Ew., PT, Vorschußverein, Baumwollweberei, Glockengießerei.

**Birkenfeld**, Fürstentum zum Großherzogtum Oldenburg, Gebirgsland an der Nahe, ganz von der preußischen Rheinprovinz umschlossen, mit ansehnlicher Achatschleiferei, zählt auf 503 qkm (9,13 QM.) 38,685 Ew., davon 30,326 Evang., 7579 Kath. u. 677 Juden (77 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 35,3 Proz. Acker und Gärten, 15,2 Wiesen, 39,2 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Birkenfeld im Fürstent. B.**, St. (381 m) das., LG. Saarbrücken, an einem Bach, 5 km von B.-Bahnhof, 2539 Ew., PTE (Zweigbahn B.-Bahnhof nach B.-Stadt), Sitz der Landesbehörden, Amtsgericht, OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., Gymnasium mit höherer Bürgerschule, Gerberei, bedeutende Flachs-, Hanf- u. Viehmärkte. B.-Bahnhof mit PT, an der Nahe (zur Gem. Hoppstädten) u. an der Linie Saarbrücken-Bingerbrück d. Preuß. Staatseisenb., 86 km v. Bingerbrück.

— Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Gerdauen, AG. Nordenburg, LG. Bartenstein, P Gerdauen, 240 Ew., Amtsb. (A 9,5 Mk.)

Gut das., RB. Gumbinnen, Kr., AG., LG. und P Insterburg, 125 Ew. (A 9,5 Mk.)

— Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Königshofen, AG. Hofheim, LG. Schweinfurt, P Ermershausen, 260 Ew., ev. Pfarrk., Schloß mit schönem Garten.

**Birkenfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Marktheidenfeld, LG. Aschaffenburg, P Rothenfels, 1314 Ew., kath. Pfarrk.

— **bei Pforzheim**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Neuenbürg, LG. Tübingen, unweit der Enz, 6 km von Pforzheim, 1612 Ew., PTE (Linie Pforzheim-Wildbad der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Obstbau.

**Birkenfelde**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. und AG. Heiligenstadt, LG. Nordhausen, P Arenshausen, 510 Ew. (A 18,5 Mk.)

— Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. und AG. Schubin, LG. Bromberg, P Retkowo, 230 Ew. (A 16 Mk.)

**Birkengang**, Steinkohlenzeche zur St. Eschweiler in der Rheinprovinz, P Stolberg b. A.

**Birkenhainchen**, Gasthaus zu Groß-Leine, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. und AG. Lübben, LG. Kottbus, 14 km nordöstl. v. E Lübben, PT.

**Birkenhördt**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Bergzabern, LG. Landau, P Bergzabern, 542 Ew., kath. Pfarrk.

**Birkenmoor**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. und AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Gettorf, 140 Ew.

**Birkenwald**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Zabern, Kant. Maursmünster, AG. und LG. Zabern, P Maursmünster, 531 Ew., kath. Pfarrk.

**Birkenwerder**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Oranienburg, LG. Berlin II, an der Briese, 19 km v. Berlin, 1010 Ew., PTE (Linie Berlin-Stralsund der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., große Ziegeleien. (A 8 Mk.)

**Birkesdorf i. d. Rheinprovinz**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, an der Ruhr (Roer), 3 km v. E Düren, 1995 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Maschinen-, Tuch-, Papier-, Kunstwollfabr. (A 50 Mk.)

**Birkhausen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Markt-Offingen, 350 Ew., kath. Pfarrk.

**Birkholz**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. und AG. Friedeberg, LG. Landsberg a. W., P Friedeberg i. N.-Stadt, 600 Ew., Amtsgericht, ev. Pfarrk. (A 17 u. 18 Mk.)

— Df. und Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Dramburg, LG. Stargard, P Falkenburg i. Pomm., 630 Ew., Amtsb. (A 8 und 11 Mk.)

**Birkigt**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden, AG. Döhlen, LG. Dresden, P Pottschappel, 609 Ew.

— Df., Sachsen-Meiningen, Kr. und AG. Saalfeld, LG. Rudolstadt, P Könitz, 223 Ew., ev. Pfarrk.

**Birklar**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Gießen, AG. Lich, LG. Gießen, P Lich, 443 Ew., ev. Pfarrk.

**Birkmannsweiler**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Waiblingen, LG. Stuttgart, P Winnenden, 533 Ew., ev. Pfarrk.

**Birkow**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG., LG. u. P Stolp i. Pomm., 733 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Birkungen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhausen, P Leinefelde, 1163 Ew., kath. Pfarrk., Flachsbau. (A 15,5 Mk.)

**Birkweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. und LG. Landau i. Pf., 513 Ew.; nahebei PE Siebeldingen-B. an der Linie Germersheim-Saarbrücken der Pfälz. Eisenb.

**Birlenbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Diez, LG. Limburg a. Lahn, P Diez, 803 Ew.

— Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. und AG Siegen, LG. Arnsberg, P Geisweid, 200 Ew., Eisenhüttenwerk Birlenbacher Hütte und Lederfabr. Birlenbacher Hammer.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Weißenburg, Kant. Sulz u. W., AG. Weißenburg, LG. Straßburg, P Weißenburg i. E., 394 Ew., ev. Pfarrk.

**Birnbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. und AG. Altenkirchen, LG. Neuwied, P Weyerbusch, 250 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Griesbach, LG. Passau, im Rotthal, 11 km v. Pfarrkirchen, 759 Ew., PTE (Linie Neumarkt a. R.-Pocking der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schloß, nahebei röm. Grabhügel.

**Birnbaum, Kreis**, Prov. u. RB. Posen, an der Warthe, zählt auf 1292 qkm (23,47 QM.) 50,365 (1819: 26,923) Ew., davon 23,925 Evang., 25,241 Kath. und 1135 Juden (12,000 Polen; 39 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 42,7 Proz. Acker u. Gärten, 5,1 Wiesen, 5,8 Weiden, 39,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 5, A 7 Mk.). Hauptort:

**Birnbaum**, St. daf., LG. Meseritz, l. an der Warthe, 30 km v. E Driesen, 36 km v. E Wronke, 3153 (1816: 1996) deutsche Ew., davon 2031 Evang., 711 Kath. u. 403 Juden; PT, Vorschuß- u. Darlehnskassenverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Wollspinn., Maschinen-, Tabaksfabr., Dampfmahlmühle, Spiritusbrenn. (A 7,5 Mk.) In der Nähe Braunkohlengruben u. Ziegeleien; hübsche Hügellandschaft mit Seen bis über Zirke hinaus.

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Kronach, AG. Nordhalben, LG. Bamberg, P Nordhalben, 360 Ew., kath. Pfarrk.

**Birndorf**, Df., bad. Kr., Amt, AG., LG. u. P Waldshut, 444 Ew., kath. Pfarrk.

**Birnfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Königshofen, AG. Hofheim i. Bayern, LG. Schweinfurt, P Oberlauringen, 350 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Birngrütz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Löwenberg, AG. Greifenberg i. Schl., LG. Hirschberg, P Rabishau, 854 Ew., kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Birresborn**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Prüm, LG. Trier, an der Kyll in vulkanischer Gegend, 63 km v. Trier, 1007 Ew., PTE (Linie Köln-Trier der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.; der Birresborner Mineralbrunnen ein starker Säuerling. (A 6 Mk.)

**Birstein**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Gelnhausen, LG. Hanau, an der Bracht, 13 km v. E Wächtersbach, 1149 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schloß mit schönem Garten in der Standesherrschaft des Fürsten v. Isenburg-B., besuchter Markt.

**Birten**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mörs, AG. Xanten, LG. Kleve, P Xanten, an einem faulen Rheinarm, 734 Ew., kath. Pfarrk.; Schlacht 939 (König Otto I. besiegt die Lothringer). (A 22 Mk.)

**Birtultau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Rybnik, AG. Loslau, LG. Ratibor, P Czernitz, 940 Ew., Kohlenzeche Hoym-Laura. (A 10 Mk.)

**Bischberg**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Bamberg II, LG. u. P Bamberg, am Einfluß der Regnitz in den Rhein, 906 Ew., kath. Pfarrk., Getreide-, Obst- u. Hopfenbau.

**Bischbrunn**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Marktheidenfeld, LG. Aschaffenburg, P Esselbach, 614 Ew., OFörst.

**Bischdorf in Ostpreußen**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Rößel, LG. Bartenstein, 15 km v. Korschen, 240 Ew., PTE (Linie Schneidemühl-Thorn-Insterburg der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb. (A 20,5 Mk.)

— Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt, LG. Breslau, P Neumarkt i. Schl., 605 Ew., kath. Pfarrk. (A 25,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kreuzburg i. Oberschl., LG. Oppeln, P Pitschen, 300 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

— **in Oberschlesien**, Df. u. Gut daf., Kr. u. AG. Rosenberg i. Oberschl., LG. Oppeln, 18 km v. E Kreuzburg, 519 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 u. 9 Mk.); B. in der Herrschaft Karmunkau des Kaisers, dabei die OFörst. Karmunkau u. Eisensteingruben.

— Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Haynau, LG. Liegnitz, P Haynau, 522 Ew. (A 9 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Löbau, LG. Bautzen, P Löbau i. S., 693 Ew., ev. Pfarrk., Gut.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Großtänchen, LG. Saargemünd, P Großtänchen, 473 Ew., kath. Pfarrk., westl. der Bischwalder Weiher.

**Bischhausen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Reinhausen, LG. Göttingen, P Bremke, 390 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Eschwege, LG. Kassel, an der Wehre, 11 km v. Eschwege, 1075 Ew., PTE (Linie Treysa-Leinefelde der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk.

**Bischhausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Witzenhausen, LG. Kassel, P Witzenhausen, an der Werra, 220 Ew., Burgruine.

— Df. das., Kr. Frihlar, AG. Jesberg, LG. Marburg, P Zimmersrode, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Bischheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kirchheimbolanden, LG. Kaiserslautern, P Kirchheimbolanden, 559 Ew., ev. Pfarrk.

— **in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Kamenz, LG. Bautzen, 7 km südsüdwestl. v. Kamenz i. Sachs., 899 Ew., PTE (Linie Kamenz-Arnsdorf-Pirna der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Weberei, Granitbruch.

— **im Elsaß**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Schiltigheim, LG. Straßburg, am Rhein-Marnekanal, nördl. bei Schiltigheim u. 4 km v. Straßburg, 4931 (1846: 3137) Ew., davon 2382 Evang., 2032 Kath. u. 516 Juden; PTE (Linie Straßburg-Lauterburg der Elsaß-Lothr. Eisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Stärke-, Haarnetzfabr., Gänsezucht.

**Bischleben**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA., AG. u. LG. Gotha, an der Gera, 6 km v. Erfurt, 589 Ew., PE (Linie Berlin-Halle-Vebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Bischmisheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG. u. LG. Saarbrücken, P Brebach, 1446 Ew., Bürgerm., ev. Pfarrk. (A 29 Mk.); Treffen 29. Sept. 1793.

**Bischofferode**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Melsungen, AG. Spangenberg, LG. Kassel, P Spangenberg, 200 Ew., OFörst.

**Bischoffingen**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Altbreisach, LG. Freiburg, P Königschaffhausen, 529 Ew., ev. Pfarrk.

**Bischoffrode**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. Eisleben, LG. Halle a. S., P Rothenschirmbach, 460 Ew., OFörst. (A 38 Mk.)

— Df. das., RB. Erfurt, Kr. Worbis, AG. Groß-Bodungen, LG. Nordhausen, P Groß-Bodungen, an der Bode, 1073 Ew., kath. Pfarrk. (A 20,5 Mk.)

**Bischofroda**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 3. Verwaltungsbezirk (Eisenach), AG. u. LG. Eisenach, P Mihla, 546 Ew., ev. Pfarrk.

**Bischofsburg**, St., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Rößel, LG. Bartenstein, 8 km v. E Rothfließ, 4071 (1816: 2018) Ew., davon 944 Evang., 2994 Kath. u. 133 Juden (1300 Polen); PT, Warendepot der Reichsbank, Landratsamt für den Kr. Rößel, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Bischofsee**, Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weststernberg, AG., LG. u. P Frankfurt a. O., 80 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

**Bischofsgrün**, Df. (683 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Berneck, LG. Baireuth, am Weißen Main im Fichtelgebirge, 7 km v. Berneck, 460 Ew., P, OFörst., ev. Pfarrk., Glaswarenfabr., südl. der Ochsenkopf u. östl. der Schneeberg.

**Bischofshagen**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Herford, AG. Oynhausen, LG. Bielefeld, P Löhne, 1504 Ew. (A 27 Mk.); dazu E Löhne (s. d.).

**Bischofsheim vor der Rhön**, St. (458 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Neustadt a. S., LG. Schweinfurt, an der Brend, 20 km v. E Neustadt a. S., 40 km v. E Fulda, 1411 Ew., PT, Kreditverein, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Holzschnitzschule, Maschinenfabr., Braunkohlengr.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hanau, AG. Bergen Kr. Hanau, LG. Hanau, P Bergen Kr. Hanau, 1099 Ew., ev. Pfarrk., Wein- u. starker Obstbau.

— **in Hessen**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Groß-Gerau, LG. Darmstadt, unweit des Mains, 7 km v. Mainz, 1702 Ew., PTE (Linie Mainz-Darmstadt-Aschaffenburg der Hess. Ludwigsbahn), ev. Pfarrk., Käserei.

— **im Elsaß**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, Kant. Rosheim, AG. Oberehnheim, LG. Zabern, 6 km v. Molsheim, 1849 Ew., PTE (Linie Schlettstadt-Zabern der Elsaß-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Schloß, Wallfahrtskloster auf dem Bischerberg.

**Bischofsmais**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Regen, LG. Deggendorf, P Regen, 380 Ew., kath. Pfarrk.; dabei Wallfahrtskirche St. Hermann.

**Bischofsreut**, Df. das., BezirksA. Wolfstein, AG. Freyung, LG. Passau, P Freyung, an der böhmischen Grenze, 370 Ew., OFörst.

**Bischofstein**, St., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Rößel, LG. Bartenstein, 21 km v. E Bartenstein, 12 km v. E Bischdorf, 3471 (1816: 2106) Ew., davon 322 Evang. u. 90 Juden; PT, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Bischofsthal** (Tuczkowo), Df. u. Gut, Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wirsitz, AG. Nakel, LG. Schneidemühl, 22 km nördl. v. E Nakel, 240 Ew., P. (A 8 Mk.)

**Bischofsthron**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Bernkastel, AG. Rhaunen, LG. Trier, P Morbach RB. Trier, 330 Ew., kath. Pfarrk.

**Bischofswalde**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, P Bärenwalde i. Westpr., 11 km westl. v. Schlochau, 966 Ew., E (Linie Ruhnow-Konitz der Preuß. Staatseisenb.). (A 6 Mk.)

— Df. u. 3 Rittergüter, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Neiße, P Deutsch-Wette, 1020 Ew., kath. Pfarrk. (A 19 Mk.)

— OFörst., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Erxleben.

**Bischofswerda in Sachsen**, St. (292 m), sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. LG. Bautzen, an der Wesenitz, 37 km v. Dresden, 4788 (1834: 2434) Ew., davon 157 Kath. u. 6 Juden; PTE (Linien Dresden-Görlitz u. B.-Zittau der Sächs. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., rieche Stiftungen, Eisengießerei u. Ma-

schinenfabr., Tuch-, Zigarrenfabr., Töpferei, Granitbrüche; Gefechte 12. Mai (großer Brand) u. 22. Sept. 1813.

**Bischofswerder in Westpreußen**, St., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Rosenberg i. Westpr., AG. Deutsch-Eylau, LG. Elbing, an der Ossa, 3 km v. E B., 1966 Ew., PT, Vorschußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk. (A 13 Mk.); der Bahnhof B. (PTE) an der Linie Schneidemühl-Thorn-Insterburg, 76 km v. Thorn u. 3 km v. der Stadt, zum Gut Krottoschin (s. d.) im Kr. Löbau.

**Bischofswiesen**, Gnotschaft, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Berchtesgaden, LG. Traunstein, P Berchtesgaden, 320 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

**Bischwalde**, Df. u. Domäne, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Löbau, LG. Thorn, P Löbau i. Westpr., 670 Ew. (A 7,5 u. 12 Mk.)

**Bischweier**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Kolmar, Kant. Andolsheim, AG., LG. u. P Kolmar i. Els., 397 Ew., kath. Pfarrk.

**Bischweiler**, St. u. Kantonshauptort, Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Hagenau, LG. Straßburg, an der Moder, 8 km v. Hagenau, 26 km v. Straßburg, 6827 (1846: 6642) Ew., davon 5160 Evang., 1448 Kath. u. 206 Juden; PTE (Linie Straßburg-Weißenburg der Elsaß-Lothr. Eisenb.), Amtsgericht, Gewerbekammer, OFörst., 2 ev. u. 1 kath. Pfarrk. (diese zu Hanhofen), Realprogymnasium, Wollspinn. u. Tuchfabr., Handschuhfabr., Eisengießerei u. Maschinenfabr., Färberei, Dampfmahl-, Dampfsäge-, Ölmühle, wichtiger Hopfenbau, Hopfenmarkt, Handel mit Landesprodukten; die Tuchfabriken, die zur französischen Zeit vorzüglich Militärtuche lieferten, sind gegen früher zurückgegangen.

**Bischwind**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ebern, LG. Bamberg, P Untermerzbach, 160 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daf., BezirksA. u. AG. Gerolzhofen, LG. Schweinfurt, P Gerolzhofen, 290 Ew., kath. Pfarrk.

**Bischwitz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, P Lampersdorf Kr. Öls, 750 Ew. (A 13 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., P Wansen, 420 Ew. (A Gut 27 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Hundsfeld, 310 Ew., Amtsb. (A 20,5 Mk.)

**Bisdorf** (Groß-), Df., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Grimmen, AG. Loitz, LG. Greifswald, P Klein-Rackow, 270 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, AG. Staßfurt, LG. Magdeburg, P Unseburg, 657 Ew. (A 60,5 Mk.)

**Bisel**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Hirsingen, LG. Mülhausen i. E., P Niedersept, 593 Ew., kath. Pfarrk.

**Bishausen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt u. AG. Northeim, LG. Göttingen, P Nörten, an einem Zufluß der Leine, 480 Ew.

**Bisingen in Hohenzollern**, Df., Hohenzollern, OberA., AG. u. LG. Hechingen, 35 km v. Tübingen, 1375 Ew., PE (Linie Tübingen-Sigmaringen der Württ. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Biskirchen**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Wetzlar, AG. Braunfels, LG. Limburg a. Lahn, an der Lahn, 1,5 km v. E Stockhausen, 587 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Biskupice szalone**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Adelnau, AG. u. LG. Ostrowo, P Skalmierzyce, 649 Ew. (A 4 Mk.)

**Biskupitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Thorn, AG. Kulmsee, LG. Thorn, P Kulmsee, 540 Ew., kath. Pfarrk. (A 14 Mk.)

— Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schildberg, LG. Ostrowo, P Stryzew, an der Bartsch, 1053 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Zabrze, LG. Gleiwitz, P Borsigwerk, am Beuthener Wasser, 6276 (1852: 692) Ew., davon 743 Evang.; Amtsb., kath. Pfarrk. (A 10 u. 12 Mk.); dazu das große Eisenwerk Borsigwerk (s. d.), die Steinkohlenzeche Hedwigswunsch und eine Eisenerzgrube.

**Bislich**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Rees, AG. Wesel, LG. Duisburg, am Rhein, 8 km v. E Mehrhoog, 13 km v. E Wesel, 2211 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk., Viehzucht, Käserei, Kraut-, Reifenfabr. (A 42, Weiden 53 Mk.)

**Bismarck in Westfalen**, Steinkohlenzeche zur Gem. Braubauerschaft, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Gelsenkirchen, LG. Essen, 14 km v. Essen, 100 Ew., PTE (Linien Essen-Herne, B.-Winterswyk und Welwer-Sterkrade der Preuß. Staatseisenb.).

**Bismarckhütte**, Eisenwerk zu Heyduck (Ober-) in Oberschlesien.

**Bismark bei Stendal**, St., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. LG. Stendal, 20 km v. Stendal, 2099 (1816: 945) Ew., PTE (3 km v. Ort an der Linie Stendal-Ülzen-Langwedel der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk. (A 13 Mk.), der Bahnhof zu Hohenwulsch.

— (Ober- u. Unter-), 2 Kolonien, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Lauenburg i. Pomm., LG. Stolp, P Mersin, 410 Ew., Amtsb. (A 1,5 Mk.)

**Bisperode**, Df., Braunschweig, Kr. Holzminden, AG. Eschershausen, LG. Holzminden, 7 km v. E Koppenbrügge, 1060 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß, östl. der Bergrücken Ith.

**Bisping in Lothringen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Finstingen, LG. Zabern, 517 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Bispingen in Hannover**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Fallingbostel, Amt u. AG. Soltau, LG. Lüneburg, P Heber, am

Ursprung der Luhe, 350 Ew., östl. die Raubkammerheide.

**Bissau**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Zuckau, 470 Ew. (A 13 Mk.)

**Bissendorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt u. AG. Burgwedel, LG. Hannover, P Mellendorf, 632 Ew., Gerichtstag, ev. Pfarrk., östl. Moore an der Wietze.

— Df. u. Gut das., Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Osnabrück, 4 km südwestl. v. E Wissingen, 586 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Bissersheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünstadt, LG. Frankenthal, P Großkarlbach, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Bisses**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Büdingen, AG. Nidda, LG. Gießen, P Echzell, 289 Ew., ev. Pfarrk.

**Bissingen**, Flecken, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Höchstädt, LG. Neuburg a. D., am Kesselbach, 14 km v. E Donauwörth, 12 km v. E Harburg i. Bayern, 410 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß, Steinbrüche.

— (an der Enz), Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Ludwigsburg, LG. Stuttgart, P Bietigheim, 1629 Ew., ev. Pfarrk., gute Landwirtschaft, Weinbau.

— (a. d. Teck), Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Kirchheim, LG. Ulm, P Kirchheim u. T., 1304 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau, Burgruine.

— (b. Ulm), Df. das., OberA., AG. u. LG. Ulm, P Niederstotzingen, 489 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Bistard**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Kempen, AG. Dülken, LG. Kleve, P Dülken, 610 Ew.

**Bisten**, Df. das., RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Saarlouis, 360 Ew., Kreditverein, kath. Pfarrk.

— (im Loch), Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Bolchen, LG. Metz, P Bolchen, 339 Ew., kath. Pfarrk.

**Bitburg**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Trier, auf der Eifel, hat auf 781 qkm (14,18 QM.) 44,585 (1819: 28,757) Ew., davon 133 Evang. und 147 Juden (57 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 55,6 Proz. Acker u. Gärten, 7,0 Wiesen, 7,0 Weiden, 26,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 10, A 12 Mk.). Hauptort:

**Bitburg**, St. (335 m) das., LG. Trier, in der Wasserscheide zwischen Kyll u. Nims, 6 km v. E Erdorf-B., 2640 (1816: 1321) Ew., davon 71 Evang. u. 49 Juden; PT, Kreditverein, Landratsamt, Amtsgericht, Kommunal-OFörst., ev. u. 2 kath. Pfarrk., Landwirtschaftsschule, Strohpapier-, Käsefabr. (A 15,5 Mk.)

**Bitonia**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Preuß.-Stargard, LG. Danzig, P Hoch-Stüblau, 718 Ew.

**Bitsch**, St. u. Kantonshauptort (243 m), Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. LG. Saargemünd, 45 km v. Hagenau, 2908 (1861: 2965) Ew., davon 852 Evang.; 1 Bat. Nr. 60; PTE (Linie Hagenau-Diedenhofen der Els.-Lothr. Eisenb.), Amtsgericht, 2 OFörst. (B.-Süd u. B.-Nord), kath. Pfarrk.; über der Stadt auf einem Felsen die Festung B., die 26. März 1871 in deutsche Hände überging, jetzt jedoch ohne große Bedeutung ist.

**Bitschhofen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Hagenau, Kant. u. AG. Niederbronn, LG. Straßburg, P Pfaffenhofen i. E., 286 Ew., kath. Pfarrk.

**Bitschin**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Tost-Gleiwitz, AG. Tost, LG. Gleiwitz, unweit der Mündung der Drama in die Klodnitz, 4 km v. E Peiskretscham, 900 Ew., P, Amtsb., Schloß in der Herrschaft B. des Herzogs von Ujest, Eisenhüttenwerk. (A 8 u. 9,5 Mk.)

**Bitschweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant. u. AG. Thann, LG. Mülhausen i. E., an der Thur im Wasgenwald, 3 km v. Thann, 2218 Ew., PTE (Linie Mülhausen-Wesserling der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Baumwollspinn., Eisengießerei u. Maschinenfabr.

**Bittehnen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Labiau, AG. Mehlauken, LG. Königsberg i. Pr., P Mehlawischken, 530 Ew.

**Bittehnen** (-Ußzbidßzen u. -Schillehnen), 2 Dörfer das., RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Ragnit, LG. Tilsit, P Piktupönen, an der Memel, 460 u. 270 Ew. (A 12,5, Wiesen 26 Mk.); westl. der Berg Rombinus mit Erinnerungen an die Heidenzeit.

**Bittelbronn**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Haigerloch, LG. Hechingen, P Haigerloch, 400 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Horb, LG. Rottweil, P Horb, 15 km v. Freudenstadt, 360 Ew., E (Linie Stuttgart-Freudenstadt der Württ. Staatseisenb.).

**Bittenbrunn**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG., LG. u. P Neuburg a. D., 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Bittenfeld**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Waiblingen, LG. Stuttgart, P Waiblingen, am Zipfelbach, 1122 Ew., ev. Pfarrk.

**Bitterfeld**, Kreis, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, an der Mulde, mit reichen Braunkohlenlagern, hat auf 696 ha (12,66 QM.) 51,980 (1819: 30,445) Ew., davon 624 Kath. u. 16 Juden (74 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 54,6 Proz. Acker u. Gärten, 7,6 Wiesen, 31 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 21,5, A 31 Mk.). Hauptort:

**Bitterfeld**, St. (79 m) das., LG. Halle a. S., an der Löbber u. 2 km v. der Mulde, 132 v. Berlin, 31 km v. Leipzig, 6531 (1816: 2223) Ew., davon 122 Kath. u. 5 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 67; PTE (Linien Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. u. Magdeburg-Dessau-Leipzig der Preuß. Staatseisenb., E 2 km v. d. Stadt), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Maschinen-, Dachpappenfabr., große Mühlwerke (A 23, Wiesen 36 Mk.); westl. u. nordwestl. ein wichtiges Braunkohlenlager bei Tscherndorf, Ramsin, Greppin ꝛc.

**Bittermark**, Kolonie zu Lüdlemberg, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Hörde, LG. Dortmund, P Brünninghausen, 570 Ew.

**Bittkau**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Stendal, AG. Tangermünde, LG. Stendal, an der Elbe, 11 km v. E Tangerhütte, 12 km v. E Mahlwinkel, 840 Ew., PT, Ziegelbrennerei. (A 5,5 u. 8 Mk.)

**Bittkow**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kattowitz, LG. Beuthen, P Laurahütte, 1157 Ew., Steinkohlenzeche Hohenlohe. (A 13,5 u. 10 Mk.)

**Bittstedt**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA., AG. u. LG. Gotha, P Arnstadt, 510 Ew.

**Bitz**, Df. (884 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. und AG. Balingen, LG. Rottweil, P Ebingen, auf der Alb, 1062 Ew., ev. Pfarrk., Weißstickerei, Eisenerzgr., schöne Aussicht auf die Schweizer Alpen.

**Bitzfeld**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Weinsberg, LG. Heilbronn, P Brehfeld, an der Brettach, 460 Ew., ev. Pfarrk., Muschelkalksteinbrüche.

**Bizicker**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB., Kr., AG. u. LG. Köslin, P Nassow RB. Köslin, 600 Ew. (A 12 u. 11 Mk.)

**Bjolderup**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Apenrade, LG. Flensburg, P Tingleff, 100 Ew., ev. Pfarrk.

**Bladen**, Flecken, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobschütz, LG. Ratibor, an der Troja, 10 km südl. v. E Leobschütz, 1685 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., Ackerbau (A 31 Mk.); das Gut B. 60 Ew. (A 26 Mk.)

**Bladenhorst**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Kastrop, LG. Essen, P Herne, 220 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Bladiau**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heiligenbeil, LG. Braunsberg, 6 km v. E Wolitnik, 1523 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Blaibach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Kötzting, LG. Straubing, P Kötzting, 525 Ew., kath. Pfarrk.

**Blaichach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Sonthofen, AG. Immenstadt, LG. Kempten, in den Alpen an der Iller, 5 km v. Immenstadt, 741 Ew., PTE (Linie Immenstadt-Sonthofen der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Baumwollspinn. u. -Weberei (27,000 Spindeln u. 470 Webstühle).

**Blandau**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Wiewiorken, 310 Ew., kath. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Blandickow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Wittstock, LG. Neu-Ruppin, P Wittstock, 544 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Blankenau**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Preußisch-Eylau, AG. Domnau, P Uderwangen, 200 Ew., Amtsb. (A 19 u. 13 Mk.)

— Df. u. Domäne, Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Höxter, AG. Beverungen, LG. Paderborn, P Beverungen, an der Weser, 200 Ew. (A 30 Mk.)

**Blankenau**, Df. u. Domäne, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Fulda, AG. Großenlüder, LG. Hanau, P Hainzell, 490 Ew., kath. Pfarrk.

**Blankenberg**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heilsberg, AG. Guttstadt, LG. Bartenstein, P Heiligenthal, 597 Ew. (A 9 Mk.)

— **RB. Erfurt**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Ziegenrück, LG. Rudolstadt, an der Saale, 17 km v. E Hof, 763 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Papierfabr., Bergschloß in schöner Lage. (A 9,5 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Hennef, LG. Bonn, P Hennef, an der Sieg, 210 Ew., kath. Pfarrk. (A 24 Mk.)

— **in Mecklenburg**, Hof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Brüel, LG. Güstrow, am Tempziner See, 17 km östl. v. Kleinen, 100 Ew., PTE (Lübeck-Strasburg der Mecklenb. Eisenb.), Ziegelbrennerei.

**Blankenburg, Kreis**, Braunschweig, fast ganz auf dem Harz, hat auf 469 ha (8,52 QM.) 25,098 (1834: 19,855) Ew., davon 341 Kath. u. 22 Juden (53 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 20,0 Proz. Acker u. Gärten, 10,8 Wiesen, 2,7 Weiden, 62,8 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Blankenburg am Harz**, St. (234 m) daf., LG. Braunschweig, am Nordfuß des Harzes, 19 km v. Halberstadt, 5117 (1861: 3481) Ew. (davon 214 Kath.), 1 Bat. Nr. 67; PTE (Halberstadt-Blankenburg. Eisenb.), Vorschußverein, Kreisamt, Amtsgericht, Oberforstei, ev. Pfarrk., Gymnasium, Schloß auf einem Kalksteinfelsen (337 m) mit Gemälden, Garten u. Tiergarten, Heilanstalt für Nervenleidende u. Fichtennadelbad, Eisenwerke, Farberdgruben; in der Nähe der Ziegenkopf mit Aussicht, die Teufelsmauer mit Quadersandsteinbrüchen, entfernter der Regenstein.

— **in Schwarzburg**, St. (236 m), Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA., AG. und LG. Rudolstadt, an der Rinne und unweit der Schwarza, in einem schönen Thal am Rande des Thüringer Waldes, 5 km v. E Schwarza a. S., 10 km v. E Rudolstadt u. E Saalfeld a. S., 1889 Ew., PT, Vorschußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Wollspinn., Papier-, Farben-, Marmorwarenfabr., Obstbau, Fichtennadelbad u. Kaltwasserheilanst., Heilanst. für Nervenleidende, Luftkurort, Schloßruine Greifenstein (405 m); in B. gründete Fröbel 1840 den ersten deutschen Kindergarten; die schönste Perle der Gegend ist das Schwarzathal bis Schwarzburg hinauf.

— **bei Berlin**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. u. LG. Berlin II, P Französisch-Buchholz, 8 km v. Berlin, 360 Ew., E (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseisenb.). (A 27 u. 21 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Seehausen i. Uk., 550 Ew., ev. Pfarrk. (A 24 u. 16,5 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr

Langensalza, AG. Tennstedt, LG. Erfurt, P Tennstedt, 340 Ew., ev. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Blankenburg**, Irrenanstalt, Oldenburg, Amt, AG., LG. u. P Oldenburg, 170 Ew., ehemaliges Kloster.

**Blankenese**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Pinneberg, LG. Altona, in schöner Lage auf dem hohen rechten Elbufer, 10 km v. Altona, 3354 Ew., PTE (Linie Altona-B der Altona-Kieler Eisenb.), Amtsgericht, Nebenzollamt I, ev. Pfarrk., zahlreiche Villen u. reizende Gärten; unter den Einwohnern viele Schiffer, Schiffbauer, Lotsen u. Fischer; über dem Orte der 76 m hohe Süllberg mit prachtvoller Aussicht, weiterhin der 100 m hohe Kösterberg.

**Blankenfelde**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. u. LG. Berlin II, P Hermsdorf i. Mark, 500 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.

— Df. u. Ritterg. das., Kr. Teltow, AG. u. LG. Berlin II, P Mahlow, 470 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 16 u. 12,5 Mk.); Treffen 23. Aug. 1813 (Tauenzien).

— Df. u. Ritterg. das., RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Königsberg i. N., 440 Ew., Amtsb. (A 18 Mk.)

**Blankenhagen**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Regenwalde, AG. Labes, LG. Stargard, P Wangerin, 230 Ew. (A 8 Mk.)

— Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Wiedenbrück, AG. Gütersloh, LG. Bielefeld, P Gütersloh, 919 Ew. (A 8 Mk.)

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Ribnitz, LG. Rostock, P Rövershagen, 575 Ew., ev. Pfarrk.

**Blankenhain in Thüringen**, St. (347 m), Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), LG. Weimar, an der Schwarza (Nebenfluß der Ilm), 18 km v. E Weimar, 20 km v. E Kahla, 2533 (1861: 2074) Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., klimatischer Kurort, Badeanst., Karl-Friedrichs-Hospital für unheilbare Irre, Fabr. für Porzellan, Holzdrahtgewebe u. Baumwollwaren, Bierbrauerei, Töpferei.

— Df., sächs. Kreish. u. Amtsh. Zwickau, AG. Krimmitschau, LG. Zwickau, P Seelingstädt, 621 Ew., ev. Pfarrk., Gut, Schloß, Bierbr.

**Blankenheim RB. Merseburg**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Sangerhausen, LG. Nordhausen, 193 km v. Berlin, 46 km v. Halle, 1280 Ew., PTE (Linien Berlin-B. u. Halle-Münden der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 25,5 Mk.)

— **auf der Eifel**, Flecken (471 m), Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, LG. Aachen, am Ursprung der Ahr, 4 km v. E B. (s. Blankenheimerdorf), 611 Ew., PT, Amtsgericht, Bürgerm., Gemeinde-OFörst., kath. Pfarrk., Eisensteingr. (A 9 Mk.)

— Df. u. Domäne, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Rotenburg, LG. Kassel, P Bebra, an der Fulda, 320 Ew., chem. Nonnenkloster.

**Blankenheimerdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Blankenheim, LG. Aachen, P Blankenheim a. Eifel, 597 Ew., kath. Pfarrk. (A 6 Mk.); dazu E Blankenheim a. Eifel (79 km v. Köln) an der Linie Köln-Trier der Preuß. Staatseisenb.

**Blankenloch**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Karlsruhe, an der Pfinz, 6 km v. E Weingarten, 7 km v. E Eggenstein, 1589 Ew., P, Spar- u. Darlehnskassenverein, ev. Pfarrk.

**Blankenmoor**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Norderdithmarschen, AG. Wesselburen, LG. Kiel, 4 km nordwestl. v. E Tiebensee, 290 Ew., PT.

**Blankenrath**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Zell, LG. Koblenz, 18 km v. E Bullay, 350 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Blankenrode**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Büren, AG. Fürstenberg i. Westf., LG. Paderborn, P Scherfede, 100 Ew., Glasfabr.

**Blankensee**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Luckenwalde, LG. Potsdam, P Trebbin, 225 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 15 u. 55 Mk.)

— **bei Frankfurt a. O.**, Eisenbahnstation an der Linie Frankfurt a. O.-Posen der Preuß. Staatseisenb., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weststernberg, AG. u. LG. Frankfurt a. O., 9 km v. Frankfurt a. O.

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, P Stolzenburg RB. Stettin, 723 Ew. (A 7 Mk.)

— Df. das., Kr. u. AG. Pyritz, LG. Stargard, P Bernstein, 280 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

— **in Mecklenburg**, Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Stargard i. M., LG. Neustrelitz, 5 km v. Neustrelitz, 220 Ew., PTE (Linie Berlin-Stralsund der Preuß. Staatseisenb.).

— **bei Lübeck**, Df., Lübeck, AG., LG. u. P Lübeck, 8 km südl. v. Lübeck, 90 Ew., TE (Lübeck-Büchener Eisenb.).

**Blankenstein**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Hattingen, LG. Essen, in schöner Lage an der Ruhr, 16 km v. Steele, 1200 Ew., PTE (Linie Steele-Hagen der Preuß. Staatseisenb.), Amt, ev. u. kath. Pfarrk., Gußstahlfabr., Reckhämmer, Steinkohlenbergbau, Schloßruine.

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Wilsdruff, LG. Dresden, P Wilsdruff, 427 Ew., ev. Pfarrk.

**Blans**, Df., Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Sonderburg, LG. Flensburg, P Ulderup, unweit der Alsener Föhrde auf der Halbinsel Sundewitt, 380 Ew.

**Blansingen**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg, P Kleinkems, unweit des Rheins, 432 Ew., ev. Pfarrk.

**Blasbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Wetzlar, LG. Limburg a. d. Lahn, P Wetzlar, 340 Ew., ev. Pfarrk.

**Blaschewitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neustadt i. Oberschl., AG

Oberglogau, LG. Neiße, P Oberglogau, 370 Ew. (A 18 u. 33 Mk.)

**Blasdorf RB. Liegnitz** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Landeshut, LG. Hirschberg i. Schl., in engem Thal am Bober, 5 km südl. v. Landeshut, 650 Ew., PE (Linie Ruhbank-Liebau der Preuß. Staatseisenb.), Steinkohlenbergbau. (A 9 Mk.)

— (b. Schömberg), Df. daſ., Kr. Landeshut, AG. Liebau, P Schömberg i. Schl., 659 Ew. (A 9,5 Mk.)

**Blasewitz**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Neuſtadt, AG. u. LG. Dresden, an der Elbe, 6 km öſtl. v. Dresden, 3542 (104 kath.) Ew., PT (Dresden-B.), zahlreiche Villen mit ſchönen Gärten, Schillergarten, chemiſche Fabr., Dampfſchiffswerfte, Dampffähre, Pferdebahn nach Dresden, Geburtsort des Komponiſten Naumann (1741, geſt. 1801 in Dresden).

**Blasheim**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Lübbecke, LG. Bielefeld, P Lübbecke, 420 Ew., ev. Pfarrk. (A 45 Mk.)

**Bläsheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Erſtein, Kant. Geiſpolsheim, AG. Illkirch, LG. Straßburg, P Geiſpolsheim, am Ehnbach (Ergers), 807 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Blasweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Ahrweiler, LG. Koblenz, P Königsfeld a. Eifel, 130 Ew., kath. Pfarrk.

**Blatzheim**, Df. daſ., RB. Köln, Kr. Bergheim, AG. Kerpen, LG. Köln, am Nevelsbach, 4 km v. E Buir, 12 km v. E Horrem, 1150 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Bierbr., Dampfmahlmühle. (A 49 Mk.)

**Blaubeuren**, Oberamt, württ. Donaukreis, auf der Alb, hat auf 369 qkm (6,70 QM.) 19,262 Ew., davon 12,859 Evang., 6390 Kath. und 7 Juden (52 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 51,2 Proz. Acker u. Gärten, 7,0 Wieſen, 2,7 Weiden, 31,8 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Blaubeuren**, St. (510 m) daſ., LG. Ulm, in einem wildromantiſchen Thal an der Ach u. dem Urſprung der Blau (Blautopf), die bei Ulm l. in die Donau mündet, 17 km v. Ulm, 2571 (1861: 2019) Ew., davon 181 Kath.; PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Ulm-Sigmaringen der Württ. Staatseiſenb.), landwirtſchaftl. Kreditbank, Oberamt, Amtsgericht, Forſtamt, ev. Pfarrk., niederes evang.-theolog. Seminar in der ehemaligen, 1085 gegründeten Benediktinerabtei (ſeit 1562 evang., dazu eine ſchöne Kirche v. 1467—96 mit herrlichen Schnitzwerken v. Syrlin), Zement-, Zündhölzer-, Band-, Leinwandfabr., Bleiche, Kunſtmühle, nahebei eine Schloßruine.

**Blauen** (1178 m), einer der ſchönſten Berge im Schwarzwald, im Weſtrand bei Badenweiler, mit prächtiger Fernſicht.

**Blauenthal**, Ortſchaft, ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Schwarzenberg, AG. Eibenſtock, LG. Zwickau, P Eibenſtock, an der Zwickauer Mulde in großen Waldungen, 4 km nordöſtl. v. Eibenſtock, 254 Ew., TE (Linie Chemnitz-Aue-Adorf der Sächſ. Staatseiſenb.), Hauptort des erzgebirgiſchen Holzhandels, Holzſchleiferei, Sägemühlen.

**Blaufelden**, Df. (462 m), württ. Jagſtkreis, OberA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall a. K., an der Blau, 23 km v. Krailsheim, 1123 Ew., PTE (Linie Goldshöfe-Mergentheim der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Weberei, Schweinemarkt.

**Blauſtein** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Raſtenburg, LG. Bartenſtein, P Drengfurt, 430 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

**Blechhammer**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, P Slawentzitz, an der Klodnitz, 440 Ew., Stabeiſen- u. Walzwerk. (A 6,5 Mk.)

**Blechhütte**, Eiſenwerk, ſ. Thale.

**Bleckede**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr., Kr. u. LG. Lüneburg, an der Elbe, faſt zu Anfang der Marſch, 11 km v. E Boizenburg, 13 v. E Dahlenburg, 24 km v. E Lüneburg, 718 Ew., PT, Amtsgericht, Amt, OFörſt., ev. Pfarrk., Schloß, Schiffahrt, Fiſcherei.

**Bleckendorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG. Egeln, LG. Halberſtadt, P Egeln, an der Bode, 1678 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., 2 Zuckerfabr., Ziegelbrenn. (A 64 Mk.)

**Bleckenſtedt**, Df., Braunſchweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Salder, LG. Braunſchweig, P Wolfenbüttel, 459 Ew.

**Bleckhauſen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Daun, LG. Trier, P Manderſcheid, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Bledau**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB., Landkreis, AG. u. LG. Königsberg, P Kranz i. Oſtpr., am Beckfluß, 770 Ew., Amtsb., Viehzucht. (A 22, Wieſen 25 Mk.)

**Bleddin**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Wittenberg, AG. Kemberg, LG. Torgau, P Wartenburg a. Elbe, 305 Ew., ev. Pfarrk. (A 54 u. 52 Mk.)

**Bledeln**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Hildesheim, P Algermiſſen, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Bleeſern**, Domäne, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Wittenberg, LG. Torgau, P Bergwitz, 160 Ew. (A 40 Mk.)

**Bleialf**, Df. (452 m), Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Prüm, LG. Trier, an der Alf, 14 km v. Prüm, 900 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Bleierzgr. (A 8 Mk.)

**Bleibach**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Waldkirch, LG. Freiburg, P Waldkirch i. Bad., in einem Schwarzwaldthal am Einfluß der Wilden Gutach in die Elz, 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Bleiberg** (682 m), Berg auf dem Katzbachgebirge in Schleſien unweit Kupferberg, mit den Quellen der Katzbach.

— (462 m), Berg in der Rheinprovinz, Kr. Schleiden, RB. Aachen, beſteht aus buntem u. weißem Sandſtein, dieſer mit außerordentlich reicher Einlagerung von Bleierzkügelchen (Knottenſandſtein), die bei Mechernich, Roggendorf, Bleibuir, Kommern ꝛc. abgebaut werden.

**Bleibuir**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd, LG. Aachen, P Mechernich, 320 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Bleierzbergbau. (A 13,5 Mk.)

**Bleiche**, Bandfabrik, zu Groß-Ammersleben (s. d.), P Wolmirstedt, 215 Ew.

**Bleichenbach**, Flecken, heff. Prov. Oberheffen, Kr. Büdingen, AG. Ortenberg, LG. Gießen, P Ortenberg, an der Bleiche, 5,5 km v. Büdingen, 778 Ew., E (Linie Gießen-Gelnhausen der Oberheff. Eisenb.), ev. Pfarrk., Sand- u. Kalksteinbrüche.

**Bleicherode**, St., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. LG. Nordhausen, 2 km von der Wipper, 4 km v. E Bleicherode, 3368 (1816: 1963) Ew., davon 116 Kath. u. 139 Juden; PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Lein- und Baumwollweberei, Bleichen, Flachsbereitungsanst. (A 32 Mk.), Geburtsort des Geographen August Petermann (1822, gest. 1878 in Gotha); der Bahnhof B. (PTE) nahe der Wipper an der Linie Halle-Münden der Preuß. Staatseisenb. (18 km v. Nordhausen); westl. v. der Stadt die 465 m h. Bleicheroder Berge (Löwenburg).

**Bleichheim**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt Emmendingen, AG. Kenzingen, LG. Freiburg i. Bad., P Kenzingen, an der Bleiche, 724 Ew., kath. Pfarrk.

**Bleidenstadt**, Df., Prov. Heffen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, Amt u. AG. Wehen, LG. Wiesbaden, P Wehen, an der Aar, 699 Ew., OFörſt. (Revier Breithardt), ev. u. kath. Pfarrk..

**Bleihütte**, Station der Mechernicher Bergwerksbahn (s. Mechernich).

**Bleiſcharley**, Galmei-, Zinkblende- u. Bleierzbergwerk zu Kamin im Kr. Beuthen in Oberſchleſien.

**Bleiſchwitz**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobſchütz, LG. Ratibor, P Branitz, an der Oppa, 1144 Ew., kath. Pfarrk. Schloß. (A 36 Mk.)

**Bleiwäſche**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Büren, AG. Fürſtenberg i. Weſtf., LG. Paderborn, P Wünnenberg, in hoher Lage, 583 Ew. (A 13 Mk.)

**Bleiweishof**, Weiler, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Nürnberg, P Dutzendteich, 1131 Ew.

**Blekendorf**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Plön, AG. Lütjenburg, LG. Kiel, P Lütjenburg, 450 Ew., ev. Pfarrk.

**Blender**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt, AG., LG. u. P Verden, 645 Ew., ev. Pfarrk.

**Blengow**, Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Neubukow, LG. Roſtock, P Neubukow, 160 Ew.

**Blerſum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Aurich, Amt u. AG. Wittmund, LG. Aurich, P Wittmund, 330 Ew., ev. Pfarrk.

**Bleſen**, St., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Birnbaum, AG. Schwerin a. W., LG. Meſeritz, an der Obra, 30 km v. E Landsberg a. W. u. v. E Schwiebus, 1725 Ew., PT, kath. Pfarrk., Dampfſägemühle. (A 5,5 Mk.)

**Bleſewitz**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Anklam, LG. Greifswald, P Anklam, 170 Ew., ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Bleſſenbach**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Runkel, LG. Limburg a. Lahn, P Aumenau, 585 Ew., ev. Pfarrk., Schieferbruch.

**Bleſſin** (Alt-), Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Bärwalde i. N., LG. Landsberg a. W., P Güſtebieſe, an der Oder, 906 Ew., Amtsb. (A 16, Wieſen 50,5 Mk.)

**Bleyen**, Df., Oldenburg, Amt Stollhamm, AG. Butjadingen (in Ellwürden), LG. Oldenburg, an der Weſer u. Bremerhaven gegenüber, 8 km v. E Nordenhamm, 368 Ew., PT, ev. Pfarrk. mit 52 m h. Turm (Schifferwahrzeichen), der Willehadsbrunnen, nach dem Biſchof Willehad (geſt. 790) benannt, Vieh- und Pferdezucht.

**Bleyen** (Alt-), Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Küſtrin, LG. Landsberg a. W., P Küſtrin, 90 Ew., Amtsb. (A 40 Mk.)

**Blickhauſerhöhe**, Gem., aus 32 Wohnplätzen beſtehend, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, AG. Wiſſen, LG. Neuwied, P Wiſſen, 736 Ew., Eiſenerzgr.

**Blickweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Zweibrücken, AG. Blieskaſtel, LG. Zweibrücken, P Blieskaſtel, 2 km v. Blieskaſtel, 607 Ew., E (Linie Homburg-Saargemünd), kath. Pfarrk.

**Bliedersdorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geeſtkreis Stade, Amt Harſefeld, AG. Buxtehude, LG. Stade, P Horneburg, 390 Ew., ev. Pfarrk.

**Bliedinghauſen**, Df. zur Stadtgemeinde Remſcheid, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Lennep, AG. Remſcheid, LG. Elberfeld, 3 km v. E Remſcheid, 1200 Ew., PT (Remſcheid-B.), Fabrikation wie in Remſcheid.

**Bliensbach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Wertingen, LG. Augsburg, P Wertingen, 210 Ew., kath. Pfarrk.

—— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Molsheim, Kant. u. AG. Schirmeck, LG. Zabern, P Urbach, 161 Ew., kath. Pfarrk.

**Blienſchweiler**, Df. daſ., Kr. Schlettſtadt, Kant. u. AG. Barr, LG. Kolmar, P Dambach, am Wasgenwald, 771 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Blies**, r. Zufluß der Saar, entſpringt auf dem Schaumberg bei Tholey und mündet bei Saargemünd.

**Bliesbrücken**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant., AG. u. LG. Saargemünd, an der Blies, 11 km v. Saargemünd, 949 Ew., PTE (Linie Homburg-Saargemünd der Pfälz. Eiſenb.), kath. Pfarrk., Verfertigung von Handſchuhen u. Strohhüten; Bahnhof B. an der Linie Hagenau-Diedenhofen der Elſaß-Lothr. Eiſenb. (PTE u. 9 km v. Saargemünd) zum Dorf Wölflingen.

**Bliesdalheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Zweibrücken, AG. Blieskaſtel, LG. Zweibrücken, 330 Ew., E B.-Herbitzheim (19 km

v. Zweibrücken) an der Linie Homburg-Saargemünd der Pfälz. Eisenb.

**Bliesdorf** (Alt-), Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Wriezen, LG. Prenzlau, P Wriezen, im Oderbruch, 707 Ew., ev. Pfarrk. (A 39,5 Mk.)

**Bliesen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Sankt Wendel, LG. Trier, P Sankt Wendel, an der Blies, 1255 Ew., kath. Pfarrk. (A 20,5 Mk.)

**Bliesendorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Werder, LG. Potsdam, P Werder a. H., 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Bliesheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Euskirchen, LG. Bonn, P Liblar, an der Erft, 1078 Ew., kath. Pfarrk. (A 41 Mk.)

**Blieskastel**, St. (213 m), bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. LG. Zweibrücken, an der Blies, 11 km v. Zweibrücken, 1755 Ew., PTE (Linie Homburg-Saargemünd der Pfälz. Eisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Lateinschule, Nagelschmiederei.

**Bliesmengen**, Df. daf., BezirksA. Zweibrücken, AG. Blieskastel, LG. Zweibrücken, P Blieskastel, an der Blies, 420 Ew., kath. Pfarrk.

**Bliesransbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG. u. LG. Saarbrücken, P Kleinblittersdorf, 756 Ew., kath. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Bliesschweyen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant., AG. u. LG. Saargemünd, P Frauenberg i. Lothr., an der Blies, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Blievenstorf**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Neustadt i. Mecl., LG. Schwerin, P Neustadt i. Mecl., 6 km südöstl. v. Neustadt i. Mecl., 757 Ew.

**Blindham**, Weiler, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Vilshofen, LG. Passau, P Ortenburg, 40 Ew., Hammerwerk u. Kalkbrenn.

**Blindheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Höchstädt a. D., LG. Neuburg a. D., an der Donau, 15 km v. Donauwörth, 679 Ew., PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Neuoffingen-Donauwörth), kath. Pfarrk., Schloß; die Schlacht bei Höchstädt (13. Aug. 1704) wird auch nach B. benannt.

**Blindow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, am gleichnamigen See (Uker), 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Blitzenreute**, Df., württ. Donaukreis, OberA., AG. u. LG. Ravensburg, P Mochenwangen, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Blitzenrod**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Lauterbach, LG. Gießen, P Lauterbach i. Hess., 110 Ew., Baumwollspinnerei.

**Blochingen**, Df. daf., OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Mengen, unweit der Donau, 574 Ew., kath. Pfarrk., Weißstickerei.

**Blociszewo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Posen, P Schrimm, 400 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 u. 9 Mk.)

**Blockinnen**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Insterburg, P Jodlauken, 130 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Blöcktach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Oberdorf, AG. Obergünzburg, LG. Kempten, P Aitrang, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Blockwinkel**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., im Warthebruch, 12 km südl. v. E Landsberg a. W., 835 Ew., P. (A 19,5 Mk.)

**Blodelsheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Gebweiler, Kant. u. AG. Ensisheim, LG. Kolmar, unweit des Rheins, 8 km v. E Banzenheim, 1167 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Blödesheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Worms, AG. Alzey, LG. Mainz, P Eppelsheim, 462 Ew., ev. Pfarrk.

**Blofeld**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Büdingen, AG. Nidda, LG. Gießen, P Echzell, 245 Ew., ev. Pfarrk.

**Bloh**, Ortschaft, Oldenburg, Amt, AG. u. LG. Oldenburg i. O., 6 km v. Oldenburg, 60 Ew., PE (Linie Bremen-Neuschanz der Oldenb. Eisenb.).

**Bloherfeld**, Ortschaft daf., 592 Ew.

**Blomberg**, St., Lippe, LG. Detmold, an der Distel, 7 km v. E Schieder, 2433 (1861: 2056) Ew., davon 12 Kath. u. 44 Juden; PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., altes Schloß, Coatingfabr., Schuhmacherei, Verfertigung v. Strohstühlen.

— Kol., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Aurich, Amt u. AG. Esens, LG. Aurich, P Ogenbargen, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Blömersheim**, Schloß, s. Bluyn.

**Blomesche Wildnis**, Gem., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Steinburg, AG. Glückstadt, LG. Altona, P Glückstadt, an der Elbe, nördl. v. Glückstadt, 700 Ew., ein Marschlandkog, Gemüsebau.

**Blonaken**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Stuhm, AG. Christburg, LG. Elbing, P Christburg, 100 Ew. (A 21 Mk.)

**Blondzmin**, Df. daf., Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Brunstplatz, 541 Ew. (A 4 Mk.)

**Blonhofen**, Flecken, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Kaufbeuren, AG. Buchloe, LG. Memmingen, P Osterzell, 270 Ew.

**Blönsdorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Wittenberg, LG. Torgau, 250 Ew., ev. Pfarrk. (A 21,5 Mk.); PTE Blönsdorf (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb. u. 12 km v. Jüterbog) zum Dorf Seehausen im Kreis Schweinitz.

**Blösien**, Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Merseburg, LG. Halle a. S., P Merseburg, 240 Ew., ev. Pfarrk. (A 49 Mk.)

**Bloßwitz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Oschatz, LG. Leipzig, P Stauchitz, 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Blottnitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, 8 km ostsüdöstl. v. Groß-Strehlitz, 550 Ew., PTE (Linie Oppeln-Beuthen der Oberschles. Eisenb.), Amtsb. (A 13 u. 12 Mk.)

**Blotto**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, in der Kulmer Niederung, 9 km südsüdwestl. v. Kulm, 270 Ew., P. (Wiesen 24 Mk.)

**Blotzheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Mülhausen, Kant. u. AG. Hüningen, LG. Mülhausen, am Höhenrand, 7 km v. E Sankt Ludwig, 4 km v. E Bartenheim, 2643 Ew., PT, kath. Pfarrk.; auf der Gemarkung der Gemeinde die berühmte, 1852 gegründete Fischzuchtanstalt in der Nähe des Rheins, die meist nach Hüningen benannt wird.

**Blücher**, Fort zur Festung Wesel, zur Gem. Büderich, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mörs, AG. Xanten, LG. Kleve, P Büderich, l. vom Rhein, 450 Ew.

— Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Boizenburg, LG. Schwerin, P Boizenburg a. Elbe, 340 Ew., ev. Pfarrk.

**Bludau**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Fischhausen, LG. Königsberg i. Pr., P Fischhausen, am Forkenfließ, 370 Ew. (A 9,5 Mk.); östl. die Kapornsche Heide mit der Vierbrüdersäule (Martin Golin 1295), das letzte Elentier daselbst 1861 erlegt.

— Df. das., Kr., AG. u. LG. Braunsberg, P Groß-Rautenberg RB. Königsberg, 360 Ew., kath. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Blüggelscheid**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Meschede, LG. Arnsberg, P Ramsbeck, 80 Ew., Bergbau auf Bleierze u. Zinkblende.

**Blugowo**, Df. und Gut (dieses jetzt Seehof), Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wirsitz, AG. Lobsens, LG. Schneidemühl, P Lobsens, am Großen See, 250 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Blumberg in der Mark**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Alt-Landsberg, LG. Berlin II, 9 km v. E Bernau, 1020 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß mit schönem Garten. (A 28,5 u. 24,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., RB. Frankfurt, Kr. Landsberg, AG. Küstrin, LG. Landsberg a. W., P Groß-Kammin, 1050 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengr. (A 16,5 Mk.)

— (Groß-), Df. das., Kr. Krossen, AG. Züllichau, LG. Guben, P Pommerzig, an der Oder, 1141 Ew., ev. Pfarrk. (A 13, Wiesen 26 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Penkun, LG. Stettin, P Kasekow, 330 Ew., ev. Pfarrk., Dampfsägemühle. (A 20 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr. Pyritz, AG. u. LG. Stargard i. Pomm., P Dölitz, an der Faulen Ihna, 380 Ew. (Gut A 15 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Liebenwerda, AG. Mühlberg, LG. Torgau, P Koßdorf, 610 Ew., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

— **in Baden**, Df., bad. Kr. Villingen, Amt u. AG. Donaueschingen, LG. Konstanz, am Rande des Randen u. am Ursprung der Aitrach, 15 km v. E Donaueschingen u. E Stühlingen, 450 Ew., P, Vorschußverein, Bezirksforstei, kath. Pfarrk., nahebei Torfstich.

**Blume**, Df. (gilt als Vorstadt v. Münden), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Münden, LG. Hannover, P Hannöv.-Münden, r. an der Werra u. Münden gegenüber, 340 Ew.

**Blumenau**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heilsberg, LG. Braunsberg, P Siegfriedswalde, 500 Ew. (A 9 Mk.)

— Df. das., Kr. u. AG. Pr.-Holland, LG. Braunsberg, P Alt-Dollstädt, 690 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 14,5 Mk.)

— Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Waldenburg, AG. Nieder-Wüstegiersdorf, LG. Schweidnitz, P Tannhausen i. Schl., im Weistritzthal, 2058 Ew., davon 1609 Evang. u. 435 Kath.; ev. Pfarrk., Flachsspinnerei. (A 14 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bolkenhain, LG. Hirschberg i. Schl., P Falkenberg RB. Liegn., 460 Ew., kath. Pfarrk. (A 21,5 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Marienberg, AG. Zöblitz, LG. Freiberg, P Olbernhau, 4 km v. Olbernhau, 632 Ew., E (Linie Pockau-Olbernhau der Sächs. Staatseisenb.).

**Blumenberg**, Vorw. zu Wanzleben, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wanzleben, LG. Magdeburg, P Wanzleben, 21 km v. Magdeburg, 100 Ew., TE (Linien Magdeburg-Thale u. B.-Staßfurt der Preuß. Staatseisenb.).

**Blumendorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Löwenberg, AG. Friedeberg a. Q., LG. Hirschberg i. Schl., P Rabishau, 310 Ew., Amtsb. (A 16,5 Mk.)

— Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Stormarn, AG. Oldesloe, LG. Altona, P Oldesloe, 110 Ew.

**Blumenfeld**, St., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konstanz, an der Biber, 9 km v. E Engen, 281 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß.

**Blumenfelde**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Friedeberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Schönrade, 430 Ew. (A 17,5 u. 19,5 Mk.)

**Blumenhagen**, Df. u. Ritterg. das., RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Strasburg i. Uk., LG. Prenzlau, 10 km v. Pasewalk, 420 Ew., PTE (Linie Stettin-Strasburg der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 23,5 und 20,5 Mk.)

— Df. das., Kr. Angermünde, AG. Schwedt, LG. Prenzlau, P Vierraden, an der Welse, 290 Ew., Tabaksbau. (A 9 Mk.)

**Blumenthal**, Df. u. Gut das., Kr. Ostprignitz, AG. Wittstock, LG. Neu-Ruppin, P Pritzwalk, 516 Ew. (A 7 u. 9,5 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Ückermünde, LG. Stettin, P Ferdinandshof, 470 Ew. (A 7,5 Mk.)

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Osterholz, LG. Verden, unweit der Weser, 3 km v. E Grohn-Vegesack, 1333 Ew., PT, Amt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Gerberei, Schiffbau, Schiffahrt.

— Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd, LG. Aachen, P Kirschseiffen, 350 Ew., kath. Pfarrk., Eisenhüttenwerk u. Drahtstiftfabr.

**Blumerode**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt, LG. Breslau, P Maliſch i. Schl., 360 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 29 u. 26 Mk.)

**Bluno**, Df. daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Hoyerswerda, LG. Görlitz, P Proſchim, 460 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Bluszczan**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Ratibor, P Kreuzenort, 420 Ew., Amtsb. (A 8 u. 11 Mk.)

**Blutenburg**, Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, P Paſing, Schloß.

**Blüthen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſtprignitz, AG. Perleberg, LG. Neu-Ruppin, P Karſtädt, 330 Ew., ev. Pfarrk.

**Blyßinken**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Hohenkirch i. Weſtpr., 200 Ew. (A 15 Mk.)

**Bnin**, St., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Poſen, zwiſchen dem Bniner u. Kurniker See, 2 km v. Kurnik, 1270 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Bobau**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, 12 km v. E Pr.-Stargard u. E Pelplin, 1312 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Bobbau**, Df., Anhalt, Kr. Deſſau, AG. Jeßnitz, LG. Deſſau, P Jeßnitz i. A., 750 Ew., Ziegelbrennerei.

**Bobbin**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, auf der Halbinſel Jasmund unweit des Großen Jasmunder Boddens, 4 km nordweſtl. v. Sagard, 160 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk.

—— Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Gnoien, LG. Roſtock, P Gnoien, 130 Ew.

**Bobeck**, Df., Sachſen-Altenburg, Weſtkreis, AG. Roda, LG. Altenburg, P Hermsdorf i. S.-A., 353 Ew., ev. Pfarrk.

**Bobenhauſen**, Flecken, heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Schotten, AG. Ulrichſtein, LG. Gießen, P Ulrichſtein, 608 Ew., ev. Pfarrk.

**Bobenheim** (a. Rhein), Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Frankenthal, 10 km v. Worms, 1069 Ew., PTE (Linie Neunkirchen-Worms der Pfälz. Eiſenb.).

—— (a. Berg), Df. daſ., BezirksA. Neuſtadt a. H., AG. Dürkheim, LG. Frankenthal, P Freinsheim, 450 Ew.

**Bobenneukirchen**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Ölsnitz, LG. Plauen, 11 km ſüdweſtl. v. E Ölsnitz i. S., 957 Ew., P, ev. Pfarrk., Gut, Weberei.

**Bobenthal**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmaſens, AG. Dahn, LG. Zweibrücken, P Dahn, 390 Ew., OFörſt.

**Bober**, l. Nebenfluß der Oder, in Schleſien und Brandenburg, hat ſeine Quelle in Böhmen, durchfließt das Landeshuter u. Hirſchberger Thal, iſt 255 km lang, weder ſchiff- noch flößbar und mündet bei Kroſſen; ſeine wichtigſten Zuflüſſe ſind die Lomnitz u. der Zacken vom Rieſengebirge, der Queis vom Iſergebirge und die Tſchirne.

**Boberau**, Gut, Prov. Schleſien, RB., Landkr., AG., LG. u. P Liegnitz, 50 Ew. (A 46 Mk.)

**Bobernig**, Df. u. Vorw. daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg, LG. Glogau, P Deutſch-Wartenberg, 826 Ew. (A 10,5 u. 18 Mk.)

**Boberow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſtprignitz, AG. Lenzen, LG. Neu-Ruppin, P Lanz, 470 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 15,5 Mk.)

**Boberröhrsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr., AG., LG. u. P Hirſchberg i. Schl., am Bober, 1492 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.

**Bobersberg**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Kroſſen a. O., LG. Guben, am Bober, 14 km ſüdl. v. E Kroſſen a. O., 1551 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Bobersen**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Großenhain, AG. Rieſa, LG. Dresden, P Rieſa, 686 Ew.

**Bobiele**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Guhrau, AG. Herrnſtadt, LG. Glogau, P Herrnſtadt, 640 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Böbing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. und AG. Schongau, LG. Kempten, P Rottenbuch, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Bobingen**, Df. (525 m), bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Augsburg, AG. Schwabmünchen, LG. Augsburg, an der Sinkel, 12 km v. Augsburg, 1924 Ew., PTE (Linien Pleinfeld-Augsburg-Buchloe u. B.-Landsberg der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Schlöſſer.

**Böbingen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Landau, AG. Edenkoben, LG. Landau i. Pf., P Edenkoben, 619 Ew., ev. Pfarrk.

**Bobiſchau**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Habelſchwerdt, AG. Mittelwalde, LG. Glatz, P Mittelwalde RB. Breslau, an der Neiße, 933 Ew. (A 9 Mk.)

**Bobitz**, Hof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wismar, LG. Schwerin, 9 km v. Kleinen, 51 km v. Lübeck, 110 Ew., PTE (Linie Lübeck-Strasburg der Mecklenb. Eiſenb.).

**Boblin**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. und LG. Stettin, P Grambow, 280 Ew. (A 26 Mk.)

**Böblingen**, Oberamt, württ. Neckarkreis, mit der Forſt Schönbuch, hat auf 237 qkm (4,30 QM.) 26,669 Ew., davon 25,844 Evang., 773 Kath. u. 16 Juden (113 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 41,1 Proz. Acker u. Gärten, 12,4 Wieſen, 2,8 Weiden, 39,9 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Böblingen**, St. (462 m) daſ., LG. Stuttgart, am Rande des Schönbuch, 26 km v. Stuttgart, 4365 (1861: 3287) Ew., davon 115 Kath.; PTE (Linie Stuttgart-Freudenſtadt der Württ. Staatseiſenb.), Gewerbebank, Oberamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Zucker-, chemiſche Fabr., Leinweberei; Sieg des Georg Truchſeß über die Bauern 1525.

**Boblitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kalau, AG. Lübbenau, LG. Kottbus, P Lübbenau, 626 Ew.

**Boblowitz**, Df. und Ritterg., Prov. Schleſien,

RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobschütz, LG. Ratibor, P Branitz, 650 Ew., Amtsb. (A 40 u. 34 Mk.)

**Böbrach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. und AG. Viechtach, LG. Deggendorf, P Viechtach, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Bobrek**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Beuthen i. Oberschl., am Beuthener Wasser, 4 km westl. v. E Beuthen, 2039 Ew., P, Amtsb.; Eisenwerk Moritzhütte (Roheisen), Zinkwerk Bobrekhütte, die Galmeigrube Elisabeth u. Brauneisensteingruben.

**Bobrownik**, Df. u. 2 Rittergüter, Prov. u. RB. Posen, Kr. und AG. Schildberg, LG. Ostrowo, 15 km v. E Schildberg, 580 Ew., P.

— Df. und Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. und AG. Tarnowitz, LG. Beuthen, P Tarnowitz, 1324 Ew., mehrere Eisenerzgruben. (A 11 u. 9,5 Mk.)

**Bobrowo**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg, LG. Thorn, P Strasburg i. Westpr., an der Lutrine, 270 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Bobstadt**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt Tauberbischofsheim, AG. Boxberg, LG. Mosbach, 6 km von E Wölchingen, 687 Ew., P, ev. Pfarrk.

— Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Lorsch, LG. Darmstadt, P Bürstadt, 456 Ew.

**Bochin**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westprignitz, AG. Lenzen, LG. Neu-Ruppin, P Lenzen a. Elbe, 230 Ew., Amtsb. (A 14 u. 12 Mk.)

**Bochingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. und AG. Oberndorf, LG. Rottweil, P Oberndorf i. W., 777 Ew., kath. Pfarrk.

**Böchingen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Landau, AG. Edenkoben, LG. Landau i. Pf., P Gleisweiler, 840 Ew., ev. Pfarrk., Weinhandel.

**Bocholt**, St., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Borken, LG. Münster, an der Aa, 20 km v. Wesel, 8534 (1816: 3689) Ew., davon 505 Evang. u. 152 Juden; PTE (Wesel-Winterswyker Eisenb.), Amtsgericht, ev. und schöne kath. Pfarrk., Realprogymnasium, Rathaus, Schloß des Fürsten zu Salm-Salm; Baumwollspinnerei, ansehnliche Baumwollzeugfabr., Baumwollweberei, Färberei, Gerberei, Maschinen-, Zichorienfabr., Gasanstalt. (A 17 Mk.) Hier soll 1450 der Goldschmied Israel von Mecheln, der erste deutsche Kupferstecher, geboren sein.

— Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr. Essen, AG. Borbeck, LG. Essen, P Berge-Borbeck, 6000 Ew., großes Eisenhüttenwerk Phönix I der Gesellschaft Phönix in Laar, Zinkhütte der Gesellschaft des Alten Bergs, Borbecker Maschinenfabr. nebst Eisengießerei, Nietenfabr., Steinkohlenzechen Wolfsbank u. Carolus Magnus; dazu E Berge-Borbeck (s. d.).

**Bochow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Brandenburg a. H., LG. Potsdam, P Groß-Kreuz, 300 Ew., ev. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

— Df., das., Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Jüterbog, LG. Potsdam, P Jüterbog, 390 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 16,5 Mk.)

**Bochowke**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Stolp, AG. Lauenburg i. P., LG. Stolp, P Dambee, 70 Ew., Amtsb.

**Bochum**, Stadt (108 m) und Stadtkreis, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, LG. Essen, an einem Bach, 20 km v. Dortmund, 16 km v. Essen, 33,440 (1816: 2148) Ew., davon 12,507 Evang., 20,236 Kath. u. 617 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 56; PTE (Linien Ruhrort-Soest u. Krefeld-Dortmund der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Landratsamt für Land-B., Amtsgericht nebst Strafkammer u. Kammer für Handelssachen (für die Amtsgerichtsbezirke B. u. Wattenscheid), Bergrevier, Handelskammer, ev. u. kath. Pfarrk., simultanes Gymnasium, Oberrealschule, Bergschule, 2 Krankenhäuser, städt. Schlachthaus; sehr bedeutende Fabrikthätigkeit: Gußstahlfabr. des Bochumer Vereins für Bergbau und Gußstahlfabrikation mit 2700 Arbeitern und E an der Linie Essen-Herne der Preuß. Staatseisenb., Gußstahlfabr. der Gesellschaft für Stahlindustrie, große Drahtzieherei nebst Eisen- u. Gußstahldrahtseilfabr., mehrere Eisengießereien u. Maschinenfabr. (darunter die Bochumer und Westfälische Eisenhütte), Metallgießerei u. Dampfkesselarmaturenfabr., Gußstahlseilenfabr. nebst Dampfschleiferei, ferner Fabriken für Zinkgußwaren und Metallsärge, Tapeten, Tabak, Leder, Öl, Lack und Firnis ꝛc., Zinngießerei, Bierbr., Kalkbrenn., Wasserleitung, Gasanstalt; bedeutender Steinkohlenbergbau, Zechen: Präsident im W. (ET), Konstantin d. Gr. im N., Ritterburg im O., andre in der Nähe (Prinz v. Preußen mit Sammelbahnhof). A 69, Gärten 126 Mk. (Obstbau).

**Bochum**, Landkreis das., zwischen Emscher und Ruhr, mit bedeutendem Steinkohlenbergbau und wichtiger Industrie; die Steinkohlenlager erstrecken sich vorzüglich von Witten über Bochum nach Herne u. Gelsenkirchen und sind im N. bereits vom Diluvium bedeckt. Auf 354 qkm (6,43 QM.) 203,388 (1819: 26,600) Ew., davon 114,248 Evang., 86,796 Kath. und 1432 Juden (575 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 56,7 Proz. Acker u. Gärten, 6,4 Wiesen, 7,3 Weiden, 18,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 37,5, A u. Gärten 43,5 Mk.). Landratsamt in Bochum.

**Böck**, Df. und Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, 11 km nördl. v. E Grambow, 400 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Bocka**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG., LG. u. P Altenburg, 318 Ew., großes Braunkohlenlager mit zahlr. Gruben in der Umgegend.

**Bockau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Striegau, LG. Schweidnitz, P Ingramsdorf, 853 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 25 Mk.)

— **Kreish. Zwickau**, Bergflecken, sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Schwarzenbach i. S., LG. Zwickau, unweit der Zwickauer Mulde, 59 km v. Chemnitz, 2254 Ew., PTE (Linie

Chemnitz-Aue-Adorf der Sächſ. Staatseiſenb.), OFörſt., ev. Pfarrk., Verfertigung von Korbwaren und Handſchuhen, Anbau und Einſammlung von Arzneikräutern.

**Böcke**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Zieſar, LG. Magdeburg, P Groß-Wuſterwitz, 230 Ew., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Bockel**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Wiedenbrück, AG. Rietberg, LG. Bielefeld, P Rietberg, 839 Ew. (A 20 Mk.)

— Dorfviertel zur Gem. **Wagenfeld**, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Diepholz, LG. Osnabrück, P Wagenfeld, 560 Ew.

**Bockelnhagen**, Df. und 6 kleine Güter, Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Worbis, AG. Groß-Bodungen, LG. Nordhauſen, 6 km v. E Oſterhagen, 850 Ew., PT, Amtsb. (A 18 Mk.)

**Bockelwitz**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Leisnig, LG. Leipzig, 7 km nordnordöſtl. von E Leisnig, 200 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Bockenau i. d. Rheinprovinz**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Kreuznach, AG. Sobernheim, LG. Koblenz, am Fiſchbach, 8 km v. E Waldböckelheim u. E Sobernheim, 942 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk., Beinknopfabr., Knopfhandel, Obſtbaumſchule. (A 25 Mk.)

**Böckenberg**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Templin, LG. Prenzlau, P Flieth, 90 Ew. (A 11 Mk.)

**Bockendorf**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Hainichen, LG. Freiberg i. S., P Hainichen, 362 Ew., ev. Pfarrk.

**Bockenem**, St., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, LG. Hildesheim, an der Nette, 9 km v. E Lutter a. Bar., 17 km v. E Seeſen, 1974 Ew., PT, Vorſchußverein, Amt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Turmuhren-, Zuckerfabr., in der Umgegend Zementfabr. und Ziegelbrennerei.

**Bockenfeld**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Rothenburg a. T., AG. Schillingsfürſt, LG. Ansbach, P Rothenburg a. T., 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Bockenheim**, St., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Hanau, LG. Frankfurt a. M., 2,5 km von Frankfurt a. M. (dahin Pferdebahn), 15,396 (1834: 2647) Ew., davon 10,243 Evang., 4787 Kath. u. 285 Juden; PTE (Linie Kaſſel-Marburg-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseiſenb.), Volksbank, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfk., Realſchule; Eiſengießerei u. Maſchinenfabr., Fabr. für Baugegenſtände, Holzornamente, Nähmaſchinen, Fortepianos, Metalltücher, Brot, Marmorwaren, Eiſenbahnwagenlaternen, Salmiak ꝛc., Dampfſägemühle, Gasanſtalt, Schriftgießerei, ſchöne Landhäuſer u. Gärten an der Straße nach Frankfurt a. M.; B. war bis 1819 ein Dorf.

**Bockenheim-Kindenheim**, Bahnhof (PTE) an der Linie Neuſtadt a. H.-Monsheim der Pfälz. Eiſenb., zum Df. Kleinbockenheim (ſ. d.) im bayr. RB. Pfalz.

**Bockert**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, zur Stadt Viersen (ſ. d.), 900 Ew.

**Bocket**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Heinsberg, LG. Aachen, P Waldfeucht, 735 Ew., kath. Pfarrk.

**Bockholt**, Bauerſch. daſ., RB. Düſſeldorf, Kr. und AG. Geldern, LG. Kleve, P Strälen i. Rheinpr., 500 Ew.

**Bockhorn**, Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Plön, AG. Segeberg, LG. Kiel, P Segeberg, 60 Ew.

— Bauerſch., Oldenburg, Amt u. AG. Barel, LG. Oldenburg, 6 km ſüdſüdweſtl. von E Ellenſerdamm, 798 Ew., PT, ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei, Torfſtich.

**Bockhorſt in Weſtfalen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. und AG. Halle i. Weſtf., LG. Bielefeld, 5 km v. E Diſſen, 6 km v. Versmold, 920 Ew., PT, ev. Pfarrk., Flachsſpinn. (A 19 Mk.)

**Böckingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG., LG. und P Heilbronn, unweit des Neckar, 3234 (142 kath.) Ew., ev. Pfarrk., Obſt- und Weinbau.

**Bocklemünd**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. und LG. Köln, P Ehrenfeld, 660 Ew., kath. Pfarrk.

**Bocklet**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kiſſingen, LG. Schweinfurt, P Aſchach, an der Fränkiſchen Saale, 11 km v. E Kiſſingen, 370 Ew., Badeanſtalt (Stahlbrunnen u. ſchwefelhaltiger Eiſenſäuerling) mit PT im Sommer.

**Bockraden**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Tecklenburg, AG. Ibbenbüren, LG. Münſter, P Ibbenbüren, 847 Ew.

**Bockum**, Df. daſ., Kr. Lüdinghauſen, AG. Werne, LG. Münſter, P Hamm i. Weſtf., 360 Ew., kath. Pfarrk. (A 25 Mk.)

— **bei Krefeld**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Landkr. Krefeld, LG. Düſſeldorf, 2 km v. E Krefeld, 683 Ew., P, kath. Pfarrk., Ziegelbrennerei. (A 45 Mk.)

**Bockwa**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. und LG. Zwickau, P Kainsdorf, an der Zwickauer Mulde, 3 km ſüdl. v. Zwickau, 2109 Ew., ev. Pfarrk., Steinkohlenbergbau (Kohlenbahn), Ziegelbrennerei.

**Böckweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Zweibrücken, P Hornbach, 480 Ew.

**Bockwitz**, Flecken, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Liebenwerda, AG. Elſterwerda, LG. Torgau, P Liebenwerda, 1589 Ew., ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, AG. Kolditz, LG. Leipzig, P Kolditz, 170 Ew., Gut.

**Bockzetelerfehn**, Fehnkolonie, Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. und LG. Aurich, P Neermoor, 460 Ew.

**Böddeken**, Ritterg., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Büren, LG. Paderborn, P Haaren RB. Minden, 60 Ew., Schloß; nahebei Alt-B. mit Glashütte u. Neu-B. (AG. Fürſtenberg i. Weſtf.) mit OFörſt.

**Böddiger**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB.

Kaſſel, Kr. Melſungen, AG. Felsberg, LG. Kaſſel, P Felsberg, am Emsbach unweit der Schwalm, 470 Ew., ev. Pfarrk.

**Boddin**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Gnoien, LG. Roſtock, P Gnoien, 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Bode**, l. Zufluß der Saale, meiſtens in der Prov. Sachſen, iſt der Hauptabfluß des Harzes, auf dem ſie bei Königshof aus der Warmen und Kalten B. entſteht, von denen dieſe auf dem Brockenfeld unter den Hirſchhörnern entſpringt. Das Thal der B. iſt außerordentlich großartig im Granit der Roßtrappe, hart an der Ebene bei Thale. Die B. empfängt aus dem Harz noch r. die Selke und l. die Holzemme und mündet bei Nienburg a. S.

**Bödefeld**, Freiheit oder Flecken (468 m), Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Meſchede, AG. Fredeburg, LG. Arnsberg, 15 km v. E Beſtwig, 847 Ew., PT, Gerichtstag, kath. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Bodelſchwingh**, Df. daſ., RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Kaſtrop, LG. Dortmund, P Mengede, 10 km nordweſtl. v. Dortmund, 733 Ew., TE (Linie Welwer-Sterkrade der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Schloß. (A 37 Mk.)

**Bodelshauſen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Rottenburg, LG. Tübingen, 22 km v. Tübingen, 3 km v. Hechingen, 1712 Ew., PTE (Linie Tübingen-Sigmaringen der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., mechaniſche Stickerei, Flachsbau.

**Boden**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Großenhain, AG. Radeburg, LG. Dresden, P Radeburg, 140 Ew., Photogen- u. Paraffinfabr.

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Marienberg, LG. Freiberg i. S., P Marienberg i. S., 230 Ew., Baumwollſpinnerei.

**Bodenbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Adenau, LG. Koblenz, P Kelberg, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Bodenburg**, Flecken (159 m), Braunſchweig, Kr. u. AG. Gandersheim, LG. Holzminden, in einer Exklave in Hannover, 10 km ſüdl. v. E Düngen, 879 Ew., PT, ev. Pfarrk., alte Burg.

**Bodendorf**, Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Neuhaldensleben, 150 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Ahrweiler, AG. Sinzig, LG. Koblenz, an der Ahr, 5 km v. Remagen, 530 Ew., PE (Linie Remagen-Ahrweiler der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Weinbau. (A 47 Mk.)

**Bodenfelde**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt u. AG. Uslar, LG. Göttingen, an der Weſer, 37 km v. Northeim, 1211 Ew., PTE (Linie Soeſt-Nordhauſen der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Papierfabr., Steinſchleiferei, Salzquelle (früher Saline).

**Bodenhagen**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Kolberg, LG. Köslin, P Henkenhagen, 450 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Bodenheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. Oppenheim, AG. u. LG. Mainz, unweit des Rheins, 9 km v. Mainz, 2168 Ew., PTE (Linie Mainz-Worms der Heſſ. Ludwigsbahn), kath. Pfarrk., vorzüglicher Weinbau.

**Bodenmais**, Df. (662 m), bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Regen, LG. Deggendorf, im Bayriſchen Wald, 15 km nördl. v. E Regen, 1291 Ew., PT, OFörſt., Berg- u. Hüttenamt, kath. Pfarrk., Schwefel- u. Magnetkiesgruben, Hüttenwerk für Eiſenvitriol u. Polierrot (Potee), letzteres für alle Glasſchleifereien Deutſchlands u. für viele außerhalb desſelben; nördl. der Große u. Kleine Arber.

**Bodenrode**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Worbis, AG. Heiligenſtadt, LG. Nordhauſen, P Heiligenſtadt RB. Erfurt, 480 Ew. (A 14,5 Mk.)

**Bodenſee**, See auf der Grenze des Deutſchen Reichs, der Schweiz u. Öſterreichs, vom Rhein durchſtrömt, iſt 63 km lang, 15 km breit und 306 m tief; ſein Spiegel liegt im Durchſchnitt 393 m ü. M. bei einem Unterſchied des Waſſerſtands von 2,5 (ſelten von 4) m. Der Umfang des Sees beträgt 196 km, die Größe 533 qkm (9,7 QM.), wovon etwa 330 qkm (6 QM.) auf das Deutſche Reich kommen. Zum See gehört die nordweſtliche Bucht (der Überlinger See), nicht aber der unterhalb am Rhein liegende Unter- oder Zeller See. Obwohl der See von einem Bahnnetz umzogen wird, ſo iſt der Verkehr und die Dampfſchiffahrt (ſeit 1824) noch immer erheblich. Die wichtigſten Orte an ihm ſind: Lindau, Friedrichshafen und Konſtanz im Deutſchen Reich, Romanshorn und Rorſchach in der Schweiz und Bregenz in Öſterreich. Unter den Flüſſen, die in den See münden, ſind Argen und Schuſſen am bedeutendſten.

**Bodenſee**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Oſterode, Amt u. AG. Gieboldehauſen, LG. Göttingen, P Duderſtadt, 656 Ew.

**Bodenſtedt**, Df., Braunſchweig, Kr. Braunſchweig, AG. Vechelde, LG. Braunſchweig, P Vechelde, 503 Ew., ev. Pfarrk.

**Bodenſtein**, Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhauſen, P Worbis, im Ohmgebirge, 50 Ew., Amtsb., Schloß. (A 15,5 Mk.)

**Bodenteich**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Ülzen, LG. Lüneburg, an der Ilmenau u. einem See, 8 km ſüdſüdöſtl. v. E Wieren, 831 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk.

**Bodenwerder**, St. (76 m), Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hameln, AG. Polle, LG. Hannover, l. an der Weſer, 14 km v. E Emmerthal, 1516 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Wollgarnfabr., Steinbrüche, Steinſchleiferei.

**Bodenwinkel**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Stutthof, zu Anfang der Friſchen Nehrung u. am Friſchen Haff, 729 Ew., Fiſcherei.

**Bodenwöhr**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, Be-

zirksA. u. AG. Neunburg v. W., LG. Amberg, an einem Weiher, 580 Ew., 2 OFörst., Berg- u. Hüttenamt, Eisenhütte, Eisenerzgr., Dampfsägemühle, Holzhandel; 2 km davon PTE B. (60 Ew.) an der Linie Nürnberg-Furth der Bayr. Staatseisenb. (20 km ostsüdöstl. v. Schwandorf). Nach B. benannt ist das Bodenwöhrer Becken, ein Thalbecken auf der Grenze des Jura und der Granit- und Gneisregion des Böhmisch-Bayrischen Waldgebirges; es ist meist bewaldet und wenig fruchtbar und enthält Keuper, Jura, Kreide und Tertiärschichten; im O. erstreckt es sich bis Roding.

**Bodersweier**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt und AG. Kork, LG. Offenburg, 4 km v. E Kork, 6 km v. E Kehl, 1130 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Böderen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Höxter, LG. Paderborn, P Fürstenau i. Westf., 629 Ew., kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.); nördl. der 502 m h. Köterberg auf der Grenze gegen Lippe.

**Bödigheim**, Flecken, bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Buchen, LG. Mosbach, 4 km v. E Seckach, 831 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Bödingen**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Hennef, LG. Bonn, P Hennef, 130 Ew., kath. Pfarrk.

— (Alten-), Df. daf., 600 Ew.

**Bodland**, Df. u. Domäne, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Rosenberg i. Oberschl., AG. Kreuzburg, LG. Oppeln, 6 km v. E Kreuzburg i. Oberschl., 980 Ew., PT, OFörst. im Jagdschloß, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Bodmann**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Stockach, LG. Konstanz, in schöner Lage am Überlinger See, 2 km v. Ludwigshafen a. Bodensee, 6 km v. E Stahringen, 917 Ew., PT, kath. Pfarrk., Burgtrümmer.

**Bodnegg**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA., AG., LG. u. P Ravensburg, 90 Ew., kath. Pfarrk.

**Bodschwingken** (Alt- u. Neu-), 2 Dörfer, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Goldap, LG. Insterburg, 16 km v. E Goldap, 525 Ew., PT, Amtsb. (A 5 Mk.)

**Bodstedt**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, P Barth, am Bodstedter Bodden (der zwischen dem Festland und der Halbinsel Dars ist), 9 km v. Barth, 548 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Fischerei.

**Bodungen**, s. Groß- u. Kleinbodungen.

**Bodzewko**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, AG. Gostyn, LG. Lissa, P Gostyn, 160 Ew. (A 13 Mk.)

**Bodzewo**, Df. u. Ritterg. daf., 410 Ew. (A 13 Mk.)

**Boekzetelerfehn**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Aurich, P Neermoor, 520 Ew.

**Böel**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Schleswig, AG. Kappeln, LG. Flensburg, P Süderbrarup, 420 Ew., ev. Pfarrk.

**Boen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt u. AG. Weener, LG. Aurich, P Bunde i. Ostfr., 460 Ew.

**Boffzen**, Df., Braunschweig, Kr., AG. u. LG. Holzminden, P Fürstenberg a. Weser, an der Weser, 1698 Ew., ev. Pfarrk.; dazu die Glashütten Brückfelde, Georgshütte und Rottmünde im Sollinger Wald.

**Bofsheim**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Adelsheim, LG. Mosbach, P Rosenberg i. Bad., 439 Ew., ev. Pfarrk.

**Bogatzewen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Lötzen, LG. Lyck, P Lötzen, 634 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

**Bogdanken**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Lessen i. Westpr., 100 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

**Bogdanowo**, Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Obornik, LG. Posen, P Obornik, 220 Ew. (A 15 Mk.)

**Bogday**, Df. daf., Kr. u. AG. Adelnau, LG. Ostrowo, P Adelnau, 890 Ew. (A 5 Mk.)

**Bogel**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Nastätten, LG. Wiesbaden, 9 km v. E Sankt Goarshausen, 380 Ew., P.

**Bogen**, Bezirksamt, bayr. RB. Niederbayern, im N. von der Donau und auf dem Donaugebirge, hat auf 514 qkm (9,33 QM.) 31,789 Ew., davon 22 Evang. (62 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 40,9 Proz. Acker u. Gärten, 19,6 Wiesen, 30,6 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Bogen**, Flecken daf., LG. Straubing, am Einfluß des Bogenbachs in die Donau, 13 km v. E Straubing, 1401 Ew., PT, Bezirksamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Bierbr.; dabei Df. Bogenberg.

**Bogenau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, P Rothsürben, 390 Ew. (A 27 u. 31,5 Mk.)

**Bogenberg**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Bogen, LG. Straubing, P Bogen, östl. bei Bogen, 240 Ew., kath. Pfarrk.; auf dem nahe an die Donau heraustretenden Bogenberg (432 m) die St. Salvatorkirche v. 1295 (Wallfahrtsort) und die Ruinen des Stammschlosses der Grafen von B.

**Bögendorf** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, am Bögenwasser, 450 u. 1370 Ew., P (Nieder-B.), Amtsb., Gemüsebau. (A 27 u. 36 Mk.)

**Bogenhausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, an der Isar, 3 km nordnordöstl. v. München (9 v. Bahnhof), 997 Ew., PT, kath. Pfarrk., 2 Schlösser, Sternwarte der Universität in München (521 m); dabei die Kaltwasserheilanstalt Brunnthal.

**Bögge** (Alten-), Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Hamm, LG. Dortmund, P Bönen, 100 Ew. (A 39 Mk.); dazu Gut Binkhof.

**Bogschütz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Öls i. Schl., 677 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 15 u. 17 Mk.)

**Bogunschöwen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Osterode i. Ostpr., LG. Allenstein, P Liebemühl, 660 Ew. (A 5 Mk.); südl. die schiffbare Ilge, welche den Groß-Gehlsee mit dem Drewenzsee verbindet.

**Boguschau**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Melno, 180 Ew. (A 21 Mk.)

**Boguschowitz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rybnik, LG. Ratibor, P Rybnik, 598 Ew., kath. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Boguschütz**, Df. das., Kr., AG. u. LG. Oppeln, P Proskau, 410 Ew. (A 26 Mk.)

**Boguslaw**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Pleschen, AG. Jarotschin, LG. Ostrowo, P Jarotschin, 400 Ew. (A 10,5 Mk.)

— Höfe zum Gute Turslo das., Kr. u. AG. Pleschen, LG. Ostrowo, unweit der Prosna, 13 km östl. v. E Pleschen, 70 Ew., PT, Nebenzollamt I.

**Boguszyn**, Ritterg. das., Kr. Pleschen, AG. Jarotschin, LG. Ostrowo, P Falkstätt, 170 Ew. (A 7 Mk.)

**Bogutschütz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kattowitz, LG. Beuthen, 2 km nordöstl. v. E Kattowitz, 5745 Ew., davon 325 Evang. u. 111 Juden; Amtsh., kath. Pfarrk., Maschinen-, Superphosphatfabr. (A 9 Mk.); dazu Zinkhütte Norma, Steinkohlenzeche Ferdinand u. Kol. Zawodzie mit Zinkhütte Kunigunde; Rittergut B., 881 Ew. (A 9 Mk.)

**Böhen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Memmingen, AG. Ottobeuren, LG. Memmingen, P Grönenbach, 245 Ew., kath. Pfarrk.

**Böhl**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Speier, AG. Ludwigshafen i. Pf., LG. Frankenthal, 4 km v. Schifferstadt, 1751 Ew., PTE (E B.-Iggelheim an der Linie Neunkirchen-Worms der Pfälz. Eisenb.), ev. u. kath. Pfarrk.

**Böhle**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr., AG. u. LG. Hagen i. Westf., P Kabel, 760 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., Kaffeemühlenfabr. (A 36 Mk.)

**Böhlen**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Leisnig, LG. Leipzig, P Tanndorf, 475 Ew., Ritterg.

— **in Sachsen**, Df. das., Amtsh. Leipzig, AG. Zwenkau, LG. Leipzig, P Rötha, an der Pleiße, 15 km v. Leipzig, 3 km v. Rötha, 399 Ew., E (Linie Leipzig-Hof der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Ritterg.

— **in Schwarzburg-Rudolstadt**, Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. u. AG. Königsee, LG. Rudolstadt, auf dem Thüringer Wald, 14 km v. E Gehren, 1150 Ew., PT, ev. Pfarrk., Baumwoll- u. Holzdrahtwarenfabr.

**Bohlendorf**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Wiek a. R., auf der Halbinsel Wittow, 60 Ew. (A 54 Mk.)

**Böhlendorf**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG Sülze-Marlow, LG. Rostock, P Sülze, 180 Ew.

**Böhlerheide**, Kolonie, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr., AG. u. LG. Hagen, P Kabel, 480 Ew.

**Bohlingen in Baden**, Df., bad. Kr. u. Amt Konstanz, AG. Radolfzell, LG. Konstanz, an der Aach, 4 km v. E Singen, 1016 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Böhlitz-Ehrenberg** (Ehrenberg), Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, 2 km v. E Barneck, 534 Ew., P.

**Böhlkau**, s. Bölkau (Groß- u. Klein-).

**Bohlsbach**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt, AG., LG. u. P Offenburg, 643 Ew., kath. Pfarrk., Geburtsort des Naturforschers Oken (1779, gest. 1851 in Zürich).

**Bohlschau**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. und AG. Neustadt, LG. Danzig, P Neustadt i. Westpr., an der B., die nahebei r. in die Rheda geht, 579 Ew., Amtsh., ev. Pfarrk., Portlandzementfabr., Lager von Wiesenkalk. (A 5 Mk.)

**Bohlsen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. und AG. Ülzen, LG. Lüneburg, Amt Oldenstadt, P Ülzen, 270 Ew., große Begräbnisstätte der vorchristlichen Zeit.

**Böhmenhöfen**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG., LG. u. P Braunsberg i. Ostpr., unweit der Passarge, 120 Ew., Flachsbereitungsanstalt. (A 13 Mk.)

**Böhmenkirch**, Df. (692 m), württ. Donaukreis, OberA. und AG. Geislingen, LG. Ulm, auf dem Aalbuch, 20 km v. E Heidenheim, 16 km von E Süßen, 1704 Ew., PT, kath. Pfarrk., Flachsspinnerei, Viehzucht; dazu die St. Patrizkapelle mit Fernsicht.

**Böhmer Wald**, s. Böhmisch-Bayrisches Waldgebirge.

**Böhmfeld**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Eichstätt, AG. Kipfenberg, LG. Eichstätt, P Gaimersheim, 546 Ew., kath. Pfarrk.

**Böhmisch-Bayrisches Waldgebirge** (in Böhmen Böhmer Wald, in Bayern Bayrischer Wald), das Hauptgebirge in der südlichen Reihe des hercynischen Gebirgssystems, erreicht mit seinen Ausläufern im S. die Donau zwischen Regensburg u. Linz, geht im W. bis zur Nab, im O. (in Böhmen) etwa bis zur Eisenbahn Budweis-Eger vor und wird im N. durch die Nab-Wondreb-Ebene v. Fichtelgebirge geschieden. Innerhalb dieser Grenzen trennt eine Einsattelung, in welcher die Becken von Bodenwöhr, Cham u. Furth in Bayern und von Klattau in Böhmen, den eigentlichen Wald im S. von dem geringern Teil (dem Oberpfälzer Wald) im N. Der eigentliche Wald ist ein Waldgebirge in vollster Bedeutung des Worts, mehr noch in Böhmen, wo noch Reste von Urwäldern, als in Bayern. Die Zentralkette, auf der Grenze von Bayern und Böhmen, zerfällt in 5 Gruppen: in das Dreisesselgebirge mit dem Plöckelstein (1381 m) auf der Grenze von Österreich und Böhmen, dem Dreisesselstein (1340 m) auf der Grenze von Bayern und Böhmen u. mit dem Quellgebiet der Moldau; in das Lusengebirge mit dem Lusen (1372 m), 12 km nordöstl. v. Grafenau; in das Rachelgebirge, vorzüglich einsam, mit dem Großen Rachel (1458 m) und dem Rachelsee; in

das Lackagebirge zwiſchen den Quellen des Kleinen und Großen Regen und endlich in das Oſſagebirge (Große Oſſa, 1300 m), von dem der Hohe Bogen (1082 m) ſteil zum Becken von Furth abfällt. In Verbindung mit der Zentralkette ſteht auf bayriſcher Seite das Arbergebirge, das den höchſten Gipfel des ganzen Gebirges, den Großen Arber (1476 m), ſowie in tiefen Einſenkungen den Großen und Kleinen Arberſee einſchließt. Faſt parallel mit der Zentralkette zieht in Bayern längs der Donau das meiſt von Wald entblößte Donaugebirge mit prächtigen Ausſichten auf die Donaugegend (Dreitannenriegel, 1216 m). Zwiſchen demſelben und der Grenzkette befindet ſich eine Senkung, in welcher der Regen nach NW. fließt. In Böhmen zieht ebenfalls eine Kette in der Hauptrichtung des Syſtems; auf derſelben liegt auf der Oſtſeite der obern Moldau der Kubany (1357 m) in tiefer Waldwildnis. Im nördlichen Teil überſteigt nur noch der Czerkowberg in Böhmen, nach dem das Gebirge in Böhmen den Namen Czerkowgebirge führt, eine Meereshöhe von 1000 m (1056 m); der Oberpfälzer Wald auf der bayriſchen Seite iſt dagegen viel niedriger und erreicht nur noch in ſeinem nördlichſten Glied, im Bärnauer Gebirge, im Quellgebiet der Waldnab, eine Höhe von 915 m. Das Gebirge iſt ganz beſonders aus kriſtalliniſchen Geſteinen (Gneis, Glimmerſchiefer, Granit) zuſammengeſetzt, Granit mehr in Böhmen, Gneis in der Zentralkette. Gering ſind die nutzbaren Mineralien: Graphit u. Porzellanerde als Einlagerungen im Gneis zwiſchen der Donau bei Paſſau und dem Dreiſeſſelgebirge, verwendet zu den Paſſauer Thonwaren (Schmelztiegel); Quarz, als Einlage im Granit, bildet die Grundlage für eine ausgebreitete Glasinduſtrie. Höchſt merkwürdig iſt ein Quarzzug (der Pfahl), der nur 20—300 m breit u. ſelten über 40 m relativ hoch iſt u. zwiſchen der Zentralkette u. dem Donaugebirge von Aigen an der öſterreichiſchen Grenze bis Thierlſtein am Regen läuft. Der Winterroggen ſteigt im Gebirge bis 850 m, die Birne bis 980, die Kirſche bis 1050, Sommerroggen u. Flachs (dieſer beſonders bei Wegſcheid) bis 1100, Hafer u. Kartoffeln bis 1170, Tanne u. Buche bis 1200 und die Fichte bis 1350 m hinauf. Die höchſten Orte ſind Mittelfirmersreut in Bayern u. Buchwald in Böhmen (1056 u. 1179 m). In ſeinem Hauptteil bildet das Gebirge, das gegenwärtig von 2 Eiſenbahnen, von Schwandorf nach Pilſen u. von Deggendorf nach Pilſen, durchzogen wird, eine Völkerſcheide, indem in Böhmen die Tſchechen bis an die Zentralkette vorgedrungen ſind.

**Böhmiſchbruck**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. und AG. Vohenſtrauß, LG. Weiden, P Moosbach i. Bay., 295 Ew., kath. Pfarrk.

**Böhmiſchdorf**, Df. (169 m), Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Brieg, AG. Löwen, LG. Brieg, 11 km v. Brieg, 696 Ew., PTE (Linie Neiße-Brieg der Oberſchleſ. Eiſenb.), ev. Pfarrk., Gemüſebau. (A 33,5 Mk.)

**Bohmſtedt**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Huſum, AG. Bredſtedt, LG. Flensburg, P Viöl, 460 Ew.

**Bohmte**, Df. (49 m), Prov. Hannover, Landdr. und Kr. Osnabrück, Amt u. AG. Wittlage, LG. Osnabrück, unweit der Hunte, 14 km v. Osnabrück, 1554 Ew., PTE (Linie Hamburg-Köln der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Steinkohlenlager (Anthracit), Dampfmahl-, Dampfſäge-, Gipsmühle, nördl. bedeutende Moore.

**Böhne**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Genthin, LG. Stendal, P Groß-Wudicke, an der Havel, 390 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei. (A 12 Mk.)

**Bohnſack**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Schiewenhorſt, an der Weichſel, 892 Ew., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Bohrau Kr. Strehlen**, Flecken u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, unweit des Zuſammenfluſſes der Großen u. Kleinen Lohe, 3 km v. E Wäldchen, 952 Ew., PT, Vorſchuß- und Sparkaſſenverein, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., Schloß. (A 33,5 u. 32 Mk.)

— **Kr. Öls**, Df. und Ritterg. daſ., Kr., AG. u. LG. Öls, 7 km v. Öls, 19 km v. Breslau, 560 Ew., PTE (Linie Breslau-Dziedzitz der Rechten Oderuferbahn). (A 13 u. 14 Mk.)

— Df. und Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Forſt, LG. Guben, P Forſt i. L., 225 Ew., Amtsb. (A 12,5 Mk.)

— (Hohen-), Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Freiſtadt, AG. Karolath, LG. Glogau, P Karolath, 480 Ew. (A 8 Mk.)

— (Großen-), ſ. Großenbohrau.

**Bohrensdorf**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Plön, AG. Lütjenburg, LG. Kiel, P Lütjenburg, 460 Ew.

**Böhrigen**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Roßwein, LG. Freiberg i. S., an der Striegis, 37 km v. Chemnitz, 9 km v. Roßwein, 1206 Ew., PTE (Linie Chemnitz-Roßwein der Sächſ. Staatseiſenb.), Streichgarnſpinnerei, Fabr. für Flanelle und Moltons mit Export, Tuchfabr.

**Böhringen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Urach, LG. Tübingen, P Urach, 979 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., OberA., AG., LG. u. P Rottweil, 586 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. u. Amt Konſtanz, AG. Radolfzell, LG. Konſtanz, P Ritelshauſen, 5 km v. Singen, 480 Ew., kath. Pfarrk.

**Bohsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. und AG. Spremberg, LG. Kottbus, P Döbern b. Forſt i. L., 400 Ew., Braunkohlengr. (A 9 u. 11,5 Mk.)

**Böingſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Iſerlohn, AG. Menden, LG. Hagen i. Weſtf., P Menden, an d. Hönne, 130 Ew., Eiſenerzlager u. Eiſenwerke in der Gem. (A 21 Mk.)

**Boiſchow**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. und AG. Pleß, LG. Gleiwitz, P Altberun,

390 Ew., kath. Pfarrk.; nahebei Kol. Nieder-B. (440 Ew.).

**Boisheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Kempen, AG. Dülken, LG. Kleve, 5 km v. Dülken, 707 Ew., PTE (Linie Viersen-Venlo der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Samt-, Seiden- und Leinweberei. (A 34 Mk.)

**Boissin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Belgard, LG. Köslin, P Belgard, an der Persante, 525 Ew., Kalkerde. (A 6 Mk.)

**Boitin**, Df. u. Hof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Bützow, LG. Güstrow, P Marnow i. Mecklenb., 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Boitschow**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Tost-Gleiwitz, AG. und LG. Gleiwitz, P Rudzinitz, 512 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Boitwarden**, Df., Oldenburg, Amt und AG. Brake, LG. Oldenburg, P Brake, 527 Ew.

**Boitzenburg in der Uckermark** (Boytzenburg), Flecken u. Gut (64 m), Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Templin, LG. Prenzlau, am Fluß Quillow, 20 km v. E Prenzlau, 760 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß u. Garten nebst Tiergarten und Fasanerie in der Grafschaft B. des Grafen v. Arnim-B., Fischzuchtanstalt. (A 9,5 Mk., zum Gut 8900 ha Holz.)

**Boizenburg an der Elbe**, St. (E 15 m), Mecklenburg-Schwerin, LG. Schwerin, an der Mündung der Boize in die Elbe, 61 km v. Hamburg, 3614 (1810: 1887) Ew., PTE (E 2 km v. Ort an d. Berlin-Hamburger Eisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Eisengießerei, Kalkbrennerei, Bierbrauerei, Handel.

**Bojanow**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. und LG. Ratibor, P Kranowitz, an der Zinna, 620 Ew. (A 22 u. 20,5 Mk.)

**Bojanowo**, St. (110 m), Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, LG. Lissa, an der schlesischen Grenze, 10 km v. Rawitsch, 2207 (1816: 2867) Ew., davon 1813 Evang., 292 Kath. und 102 Juden; 1 Esk. Kür. Nr. 5; PTE (E 2 km westl. zu Bärsdorf an d. Linie Stargard-Posen-Breslau der Oberschles. Eisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Maschinen-, Hornwarenfabr., Flachsbereitungsanstalt; B. ward 1630 von evangelischen Schlesiern angelegt.

**Bojehnen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Tilsit, P Piktupönen, 602 Ew. (A 15,5 Mk.)

**Bök**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Waren, LG. Güstrow, P Granzin, am östlichen Ufer des Müritzsees, 210 Ew.

**Boke**, Gem., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Büren, AG. Salzkotten, LG. Paderborn, P Salzkotten, an der Lippe, 890 Ew., Amt, kath. Pfarrk. (A 12 Mk.) Dabei die Boker Heide zwischen Lippe und Haustenbach, chem. eine unfruchtbare Landschaft, die durch einen 1853 vollendeten Kanal, der (34 km lang, 25 m Gefälle) bei Neuhaus die Lippe verläßt u. in dieselbe unterhalb Lippstadt wieder eintritt, in eine Rieselwiese umgewandelt ist.

**Bokel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Lehe, Amt und AG. Hagen i. Bremischen, LG. Verden, P Stubben, 360 Ew., ev. Pfarrk.

— Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Wiedenbrück, AG. Rietberg, LG. Bielefeld, P Rietberg, 830 Ew. (A 20 Mk.)

— Df., Oldenburg, Amt u. AG. Westerstede, LG. Oldenburg, P Apen, am Apener Tief, 685 Ew.

**Bokelholm**, Hof, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Rendsburg, LG. Kiel, 11 km südöstl. von Rendsburg, 105 Ew., PTE (Linie Altona-Wandrup der Altona-Kieler Eisenb.), dabei große Moore und Torfstiche.

**Bokellen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. und AG. Gerdauen, LG. Bartenstein, an der Ilme, 23 km von Insterburg, 140 Ew., PTE (Linie Schneidemühl-Thorn-Insterburg der Preuß. Staatseisenb.).

**Bokeloh**, Df., Prov., Landdr. u. Landkr. Hannover, Amt u. AG. Neustadt a. R., LG. Hannover, P Wunstorf, an der Aue, 712 Ew.

**Böken**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Grimmen, AG. Loitz, LG. Greifswald, P Loitz, 130 Ew. (A 32 Mk.)

**Bökendorf**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Höxter, AG. Nieheim, LG. Paderborn, P Brakel Kr. Höxter, 580 Ew. (A 27 Mk.)

**Bökenförde**, Df. das., RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Lippstadt, LG. Paderborn, P Lippstadt, 430 Ew., kath. Pfarrk. (A 45 Mk.)

**Bokern**, Bauersch., Oldenburg, Amt u. AG. Vechta, LG. Oldenburg, P Lohne, 463 Ew.

**Bokhorst in Schleswig-Holstein**, E an der Linie Neumünster-Neustadt i. H. der Altona-Kieler Eisenb., 9 km v. Neumünster, auf dem Boden des Guts Bothkamp, Kr. Kiel, AG. Bordesholm, LG. Kiel, P Neumünster.

**Bolanden**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kirchheimbolanden, LG. Kaiserslautern, P Marnheim, 971 Ew., Klosterruine.

**Bolatitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Ratibor, AG. Hultschin, LG. Ratibor, P Beneschau i. Oberschl., 1472 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 15 u. 13 Mk.)

**Bolbitten**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB Königsberg, Kr. u. AG. Heiligenbeil, LG. Braunsberg, P Wolitnik, 90 Ew. (A 23 Mk.)

**Bolchen**, Kreis, Elsaß-Lothringen, Bez. Lothringen, an der Ried, hat auf 715 qkm (12,81 QM.) 46,006 (1866: 50,986) Ew., davon 752 Evang. u 752 Juden (im SW. Franzosen; 65 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 65,1 Proz. Acker u. Gärten, 9,0 Wiesen, 21,5 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Bolchen**, St. das., LG. Metz, an einem Bach, 22 km v. Courcelles, 2668 (1861: 2968) Ew., davon 155 Evang. u. 182 Juden; PTE (Linie Courcelles-Bous der Els.-Lothr. Eisenb.), Kreisdirektion, Kanton, Amtsgericht, OFörst., kath. Pfarrk., Stahlwaren-, Lackleder-, Ammoniaksalzfabr., Flanellweberei.

**Boldebuck**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG., LG. u. P Güstrow, 290 Ew.

**Boldekow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Anklam, LG. Greifswald, P Sarnow, 340 Ew., ev. Pfarrk. (Gut A 15 Mk.)

**Boldevitz**, Ritterg. daſ., RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen a. R., LG. Greifswald, P Gingſt, 80 Ew., Amtsb. (A 28,5 Mk.)

**Boldixum**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Tondern, AG. Wyk, LG. Flensburg, P Wyk a. F., auf der Inſel Föhr, 350 Ew.

**Bolechowo**, Df. u. Ritterg., Prov., RB., Landkr., AG. u. LG. Poſen, P Owinsk, 400 Ew. (Gut A 9 Mk.)

**Boleslawice**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Schildberg, AG. Kempen, LG. Oſtrowo, P Lenka, 90 Ew., Nebenzollamt I.

**Bolewitz**, Df. u. Domäne daſ., Kr. Buk, AG. Neutomiſchel, LG. Meſeritz, 10 km nördl. v. E Neutomiſchel, 1150 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 6 u. 7 Mk.); dabei OFörſt. Buchwerder.

**Bolheim**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Heidenheim, LG. Ellwangen, an der Brenz, 5 km ſüdl. v. E Heidenheim, 1183 Ew., P, ev. Pfarrk., Kohlbau; dabei der Weiler Anhauſen mit ev. Pfarrk. u. ehem. Benediktinerkloſter v. 1125.

**Bölhorſt**, Df., Prov. Weſtfalen, RB., Kr. u. AG. Minden, LG. Bielefeld, P Minden i. Weſtf., 519 Ew., Steinkohlengr. (A 41 Mk.)

**Bölkau** (Groß-, Böhlkau), Gut, Prov. Weſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG Danzig, P Löblau, 230 Ew. (A 14 Mk.)

— (Klein-), Df. daſ., 747 Ew., Papierfabr. an der Radaune. (A 9 Mk.)

**Bölkendorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Angermünde, 260 Ew. (A 22 Mk.)

**Bolkenhain**, Kreis, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, am Bober, meiſt Bergland ohne große Höhen, hat auf 359 qkm (6,52 QM.) 32,213 (1819: 26,131) Ew., davon 27,343 Evang., 4773 Kath. u. 16 Juden (90 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 60,6 Proz. Acker u. Gärten, 11,1 Wieſen, 23,2 Proz. Holzungen (Reinertrag ha 15,5, A 19 Mk.). Hauptort:

**Bolkenhain**, St. (344 m) daſ., LG. Hirſchberg i. Schl., in ſchöner Lage an der Wütenden Neiße, 13 km v. E Merzdorf, 18 km v. E Jauer, 3026 (1816: 1273) Ew., davon 2392 Evang., 599 Kath. u. 12 Juden; PT, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Baumwollſpinnerei nebſt Baumwoll- u. Leinweberei (A 22 Mk.); die alte Bolkoburg über dem Orte, der 1313 Stadtrechte empfing.

**Boll**, Df., Hohenzollern, OberA., AG., LG. u. P Hechingen, 680 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, 11 km v. E Göppingen, 1511 Ew., PT, ev. Pfarrk., Weberei, Obſtbau, Viehzucht; dabei das Bad B. (Schwefelquelle), 9 km v. E Göppingen, PT während der Badezeit.

— Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt und AG. Meßkirch, LG. Konſtanz, P Krumbach i. Bad., 350 Ew., kath. Pfarrk.

**Bollenbach** (Kirch-), Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Sankt Wendel, AG. Grumbach, LG. Saarbrücken, P Fiſchbach RB. Trier, am Bollenbach, 549 Ew., ev. u. kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Bollenbach**, (Nah-), ſ. Nahbollenbach.

**Bollendorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, an der Sauer, 2 km v. E B. an der Linie Dielirch-Waſſerbillig der Luxemb. Eiſenb., 1068 Ew., P, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.); dazu die Eiſenhütte Weilerbach mit Fabrik für landwirtſchaftliche Maſchinen.

**Bollenthin** (Hohen-), Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Neuwoltwitz, 330 Ew., ev. Pfarrk. (A 31 Mk.)

— (Sieben-), ſ. Siebenbollenthin.

**Bollersleben**, Df., Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Apenrade, LG. Flensburg, 6 km v. Tingleff, 360 Ew., PE (Linie Altona-Wamdrup der Altona-Kieler Eiſenb.).

**Bolleszyn**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Strasburg, AG. Lautenburg, LG. Thorn, P Lautenburg, 410 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Bollingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Blaubeuren, LG. Ulm, P Herrlingen, 310 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. Fentſch, AG. Diedenhofen, LG. Metz, P Fentſch, 353 Ew., kath. Pfarrk.

**Böllingen**, Df. daſ., Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Château-Salins, LG. Metz, P Mörchingen, 186 Ew., kath. Pfarrk.

**Bollſchweil**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Staufen, LG. Freiburg i. Br., P Ehrenſtetten, an der Möhlin, 732 Ew., kath. Pfarrk.

**Bollſtadt**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Amerdingen, 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Bollſtedt**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Mühlhauſen, LG. Erfurt, P Mühlhauſen i. Th., an der Unſtrut, 1148 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 39 Mk.)

**Bollweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Gebweiler, Kant. u. AG. Sulz, LG. Kolmar, 17 km v. Mülhauſen, 26 km v. Kolmar, 1170 Ew., PTE (Linien Straßburg-Baſel u. B.-Gebweiler der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk., Weberei, Handelsgärtnerei nebſt großen Baumſchulen.

**Bollwerk**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Altena, AG. Meinerzhagen, LG. Hagen i. Weſtf., P Brügge i. Weſtf., 120 Ew., Puddlingswerke.

**Bolſenheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. u. Kant. Erſtein, AG. Benfeld, LG. Straßburg, P Erſtein, 406 Ew., kath. Pfarrk.

**Bolſtern**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Saulgau, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Bolſternang**, Weiler daſ., OberA. u. AG. Wangen, LG. Ravensburg, P Isny, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Boltenhagen** (Adlig-), Gut, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Greifswald, AG. Wolgast, LG. Greifswald, P Hanshagen, 200 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 28,5 Mk.)

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Grevesmühlen, LG. Schwerin, in flacher Gegend an der Ostsee, 17 km nördl. v. E Grevesmühlen, 120 Ew., Seebad mit PT.

**Bolz**, Lehngut das., AG. Sternberg, LG. Güstrow, P Sternberg i. Meckl., 160 Ew.

**Bolzhausen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Ochsenfurt, AG. Aub, LG. Würzburg, P Aub, 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Bölzig**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, P Flötenstein, 638 Ew., Gerichtstag. (A 1,5 Mk.)

**Bolzum**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Hildesheim, P Sehnde, 516 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Bombach**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt Emmendingen, AG. Kenzingen, LG. Freiburg i. Br., P Kenzingen, 454 Ew., kath. Pfarrk., Hanffabrikation.

**Bombeck**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Salzwedel, LG. Stendal, P Salzwedel, 180 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Bomblin**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Obornik, LG. Posen, P Obornik, in schöner Gegend an der Warthe, 490 Ew., Schloß auf einer Anhöhe. (A 6,5 Mk.)

**Bombogen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Wengerohr, 180 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Bömenzien**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Osterburg, AG. Arendsee, LG. Stendal, P Pollitz, an der Seege, 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Bomlitz**, Pulverfabrik, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. u. Amt Fallingbostel, AG. Walsrode, LG. Verden, P Fallingbostel, 130 Ew.

**Bommelsvitte**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Memel, LG. Tilsit, P Memel, am Tief von Memel und unterhalb der Stadt Memel, 3420 (245 kath.) Ew., davon 2300 Litauer; Schiffahrt, Fischerei, an der Mündung des Tiefs in die Ostsee ein Leuchtturm und Festungswerke.

**Bommerholz**, Kolonie zur Gem. Bommern (s. d.) in Westfalen, 805 Ew.

**Bommern**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Witten, LG. Hagen i. W., unweit der Ruhr, 17 km v. Hagen, 1848 Ew., PTE (Linie Steele-Hagen der Preuß. Staatseisenb.), Draht-, Dynamitfabr., unter den Steinkohlenzechen Nachtigall Tiefbau; zur Gemeinde (A 27 Mk.) die Kol. Bommerholz (805 Ew.).

**Bommersheim**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt Königstein, AG. Homburg v. d. H., LG. Frankfurt a. M., P Oberursel, 782 Ew., kath. Pfarrk.

**Boms**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Saulgau, 120 Ew., kath. Pfarrk.

**Bomsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Guben, P Neuzelle, 350 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11,5 u. 12,5 Mk.)

**Bomst**, Kreis, Prov. u. RB. Posen, an der Obra, hat auf 1036 qkm (18,81 QM.) 57,379 (1819: 33,530) Ew., davon 24,205 Evang., 32,287 Kath. u. 881 Juden (35,300 Deutsche u. 22,000 Polen; 55 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 51,2 Proz. Acker u. Gärten, 12,6 Wiesen, 3,9 Weiden, 24,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 5,5, A 7,5 Mk.). Landratsamt in Wollstein.

**Bomst**, St. das., AG. Bentschen, LG. Meseritz, an der Faulen Obra, 12 km v. E Bentschen, 2179 (1816: 1694) Ew., davon 997 Evang., 1077 Kath. u. 102 Juden (200 Polen); PTE (Linie Guben-Bentschen der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., Obst- und Weinbau (A 6 Mk.); das Gut B. (50 Ew., A 6 Mk.) mit Schloß.

**Bonames**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Stadtkreis, AG. u. LG. Frankfurt a. M., an der Nidda, 9 km v. Frankfurt a. M., 751 Ew., PTE (2 km v. Ort an der Linie Kassel-Marburg-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), Spar- u. Leihkasse, ev. Pfarrk., Lederfabr., Schuhmacherei.

**Bonbaden**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Wetzlar, AG. Braunfels, LG. Limburg a. Lahn, P Braunfels, 655 Ew., ev. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Bondorf in Württemberg**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Herrenberg, LG. Tübingen, 50 km v. Stuttgart, 1681 Ew., PTE (Linie Stuttgart-Freudenstadt der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Viehzucht, Lettenkohlensandsteinbrüche.

**Bone**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Zerbst, LG. Dessau, P Zerbst, 178 Ew., ev. Pfarrk.

**Bonefeld**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr., AG. u. LG. Neuwied, P Rengsdorf, 450 Ew.

**Bönen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Hamm, LG. Dortmund, unweit der Seseke, 9 km v. Unna, 537 Ew., PTE (Linie Unna-Hamm d. Preuß. Staatsb.). (A 32,5 Mk.)

**Bonenburg**, Df. (261 m) das., RB. Minden, Kr. u. AG. Warburg, LG. Paderborn, am Fuß der Egge, 11 km v. Warburg, 689 Ew., PTE (Linie Altenbeken-Warburg der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Bonfeld**, Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Heilbronn, 4 km v. E Rappenau, 1165 Ew., P, ev. Pfarrk., 2 Schlösser, gute Landwirtschaft.

**Bönhof**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Rehhof, 723 Ew., Gerichtstag. (A 12 Mk.

**Bonifacius**, Steinkohlenzeche zur Bauersch. Kray im Landkr. Essen der Rheinprovinz (P Kray).

**Bonikow**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Adelnau, LG. Ostrowo, P Adelnau, 608 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Bonikowo**, Ritterg. das., Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, P Kosten, 260 Ew. (A 13 Mk.)

**Bonin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Regenwalde, AG. Labes, LG. Stargard, P Labes, 330 Ew., Amtsb. (A 4 u. 5 Mk.)

— Ritterg. daſ., RB., Kr., AG., LG. u. P Köslin, am Lüptower See, 180 Ew. (A 19,5 Mk.)

**Bönkeim**, Df. u. Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG. Domnau, LG. Bartenſtein, P Uderwangen, 230 Ew. (Gut A 13 Mk.)

**Bonlanden**, Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Stuttgart, P Plattenhardt, 1147 Ew., ev. Pfarrk., Obſtbau.

**Bonn**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Köln, größtenteils auf der linken Rheinſeite im Übergang vom Gebirge zur Ebene, hat auf 304 qkm (5,52 QM.) 81,336 (1819: 38,359) Ew., davon 7926 Evang., 71,869 Kath. u. 1423 Juden (270 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 58,7 Proz. Acker u. Gärten, 2,4 Wieſen, 29,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 26, A 41 Mk.). Hauptort:

**Bonn**, St. (Bahnhof 56, Rheinſpiegel 44 m) daſ., in reizender Gegend l. am Rhein, 33 km v. Köln, 31,514 (1816: 9926) Ew., davon 6286 Evang., 24,548 Kath. u. 572 Juden; Huſ.-Reg. Nr. 7, 1 Bat. Landw. Nr. 28; PTE (Linien Köln-Bingerbrück u. B.-Euskirchen der Preuß. Staatseiſenb. u. zur Verbindung mit der rechtsrheiniſchen Linie Speldorf-Niederlahnſtein der Zweig Oberkaſſel-B. mit Trajekt über den Rhein), Landratsamt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, altkatholiſcher Biſchof für Preußen, Oberbergamt, OFörſt. (Revier Kottenforſt); 1 ev., 3 kath. Pfarrk., unter dieſen das Münſter (1270 gegründet u. 1847 wiederhergeſtellt) mit 94 m h. Turm; Univerſität, 1818 von Friedrich Wilhelm III. und Altenſtein in dem ehemaligen, 1730 v. Klemens Auguſt erbauten kurfürſtl. Schloß geſtiftet, mit einer Bibliothek von 200,000 Bdn., Sternwarte (am Weg nach Poppelsdorf), mehreren Muſeen (Rheiniſches Muſeum für vaterländiſche Altertümer) ꝛc.; kath. Gymnaſium, höhere Bürgerſchule, Landwirtſchaftl. Verein für die Rheinprovinz, 2 Privat-Irrenanſtalten, Zuchthaus, die Koblenzer Straße mit vielen Villen (auch mit Arndts Haus), Denkmäler Beethovens v. Hähnel auf dem Münſterplatz und Arndts auf dem Alten Zoll (Ausſicht auf das Siebengebirge); Eiſengießerei u. Maſchinenfabr., Juteſpinn. u. -Weberei, Dampfſchneidemühlen, Fabr. für Fahnen, Fayence, Zement, Beſenwaren aus Reisſtroh, Korbmöbel ꝛc., Bierbr., Gerberei, Gasanſtalt, Obſt- u. Gemüſebau, Waſſerleitung, Weinhandel, Flachsmärkte, Schiffahrt, 11 Buchhandlungen. Zur Stadtgemeinde B. gehören die Dörfer Grau-rheindorf, 2 km nördl. am Rhein und der Siegmündung gegenüber, u. Dransdorf, 4 km weſtl., mit 1100 u. 400 Ew. B. verdankt ſein Daſein dem Druſus (Castra bona); von 1263—1794 war es abwechſelnd mit Brühl die Reſidenz der Erzbiſchöfe v. Köln, 1815 kam es an Preußen; es iſt der Geburtsort Beethovens (1770, geſt. 1827 in Wien, Geburtshaus in der Bonngaſſe) und des Germaniſten Karl Simrock (1802, geſt. 1876). Auf dem Friedhof vor dem Sternenthor im W. befinden ſich die Ruheſtätten berühmter Männer: des Staatsrechtslehrers Barthold Niebuhr, des Generals Boyen, des kath. Theologen Hermes, Auguſt Schlegels, Arndts, der Kunſtkenner S. und M. Boiſſerée, des Geſchichtſchreibers Dahlmann, des Komponiſten Rob. Schumann, des Staatsmanns Karl Joſias v. Bunſen ꝛc. — Zum Bezirk des Landgerichts in B. gehören die Amtsgerichte zu B., Eitorf, Euskirchen, Hennef, Königswinter, Rheinbach, Siegburg und Waldbröl.

**Bonndorf in Baden**, St. (788 m), bad. Kr. u. LG. Waldshut, auf der Grenze des Schwarzwalds (weſtl. Buntſandſtein, öſtl. Muſchelkalk), 17 km v. E Stühlingen, 1498 Ew., PT, Amt, Amtsgericht, Bezirksforſtei, kath. Pfarrk., Schloß, Landeshoſpital, vom Abt Gerbert 1765 gegründet, Fabrikation von Schuhwaren u. Strohhüten. B. war ehemals Hauptort einer Grafſchaft, die von 1611—1805 den Äbten v. St. Blaſien gehörte.

— Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Überlingen, LG. Konſtanz, P Stockach, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Bonneberg**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Herford, AG. Vlotho, LG. Bielefeld, T Vlotho, 939 Ew.

**Bonnenbroich**, Df. zur Stadtgem. Rheydt in der Rheinprovinz, 720 Ew.

**Bönnigheim**, St. (225 m), württ. Neckarkreis, OberA. und AG. Beſigheim, LG. Heilbronn, 5 km weſtl. v. E Kirchheim a. N., 2593 (1861: 2004) Ew., PT, Gewerbebank, Forſtamt, ev. Pfarrk., Nähſeidefabr., ſtarker Weinbau und Weinhandel; B. kam 1785 an Württemberg.

**Bönninghardt**, Weiler, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Geldern, LG. Kleve, P Iſſum, 290 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

— Kol. daſ., Kr. Mörs, AG. Rheinberg, LG. Kleve, P Xanten, 480 Ew.

— Gehöft daſ., AG. Xanten, LG. Kleve, P Veen, zu Veen, 510 Ew.

**Bonnland**, Df. (240 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Karlſtadt, AG. Arnſtein, LG. Würzburg, 11 km v. E Eußenheim, 370 Ew., PT, ev. Pfarrk.; dabei Schloß Greifenſtein.

**Bonſal**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Neuburg a. D., AG. Rain, LG. Neuburg a. D., P Burgheim, 210 Ew., kath. Pfarrk.

**Bonsfeld** (Ober- u. Nieder-), 2 Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Hattingen, LG. Eſſen, P Hattingen, unweit der Ruhr, 1050 u. 1130 Ew., Seidenwaren-, Papierfabr. (A 27 u. 26 Mk.); zu Nieder-B. die E Nierenhof (ſ. d.).

**Bonslack**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Wehlau, AG. Tapiau, LG. Königsberg, P Tapiau, 160 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Bönſtadt**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Friedberg, AG. Altenſtadt, LG. Gießen, unweit der Nidda, 6 km faſt öſtl. v. E Nieder-Wöllſtadt, 721 Ew., PT.

**Bonstetten**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Zusmarshausen, LG. Augsburg, P Welden, 360 Ew., kath. Pfarrk.

**Bontkirchen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Brilon, LG. Arnsberg, P Messinghausen, 375 Ew., kath. Pfarrk.

**Bonzel**, Df. daſ., Kr. Olpe, AG. Förde, LG. Arnsberg, P Grevenbrück, 200 Ew., Eiſenhammer.

**Boock**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, P Löcknitz, 897 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Boofzheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Erſtein, Kant. und AG. Benfeld, LG Straßburg, am Rhein-Rhonekanal, 8 km v. E Benfeld, 965 Ew., P, ev. Pfarrk., Tabaks-, Hopfen-, Hanfbau.

**Boos**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Mayen, LG. Koblenz, P Virneburg, 270 Ew., kath. Pfarrk. (A 13 Mk.)

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Memmingen, P Fellheim, 639 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, nahebei ein großes Moor.

— Weiler, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Saulgau, 105 Ew., kath. Pfarrk.

**Booßen**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. u. LG. Frankfurt a. O., 7 km v. E Frankfurt a. O., 1490 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., Stärkefabr., Braunkohlengrube Vaterland. (A 11 u. 13 Mk.)

**Boostedt** (Boſtedt), Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Kiel, AG. Neumünſter, LG. Kiel, P Neumünſter, 521 Ew., E 3 km v. Ort an der Linie Neumünſter-Oldesloe der Altona-Kieler Eiſenb., weſtl. große Heiden.

**Boozheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Schlettſtadt, Kant. u. AG. Markolsheim, LG. Kolmar, P Markolsheim, 463 Ew., kath. Pfarrk.

**Bopfingen**, St. (469 m), württ. Jagſtkreis, OberA. u. AmtsG. Neresheim, LG. Ellwangen, am Einfluß der Sechta in die Eger u. am Fuß des Härdtfelds, 12 km v. Nördlingen, 1632 Ew., PTE (Linie Kannſtadt-Nördlingen der Württ. Staatseiſenb.), Gewerbebank, ev. Pfarrk., Leimfabr. u. ſtarke Rotgerberei, Viehzucht; B. war ehemals freie Reichsſtadt.

**Boppard**, St. (62 m), Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Sankt Goar, LG. Koblenz, l. am Rhein, 5524 (1816: 3215) Ew., davon 812 Evang., 4606 Kath. u. 101 Juden; PTE (Linie Köln-Bingerbrück der Preuß. Staatseiſenb.), Kreditverein, Amtsgericht, 1 ev. u. 2 kath. Kirchen, kath. Progymnaſium, kath. Schullehrerſeminar, Zigarrenfabr., Obſt- u. Weinbau, Gasanſtalt, Zwiebelmarkt, Schiffahrt (A 25 Mk.); das ehem. Kloſter St. Martin eine Beſſerungsanſtalt für junge Verbrecher evang. Konfeſſion; nahebei die Kaltwaſſerheilanſtalten Marienberg (ehemals eine reichsunmittelbare Abtei) und Mühlbad.

**Boragk**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Liebenwerda, AG. Mühlberg, LG. Torgau, P Mühlberg a. Elbe, 160 Ew., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Borawsken**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Oletzko, AG. Marggrabowa, LG. Lyck, P Mierunsken, 570 Ew. (A 5 Mk.)

**Borbeck**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Landkr. u. LG. Eſſen, 2 km v. E Berge-B., 6 km v. E Eſſen, 3474 Ew., PTE (Linie Altendorf-Oſterfeld der Preuß. Staatseiſenb.), Kreditbank, Amtsgericht, Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., Maſchinenfabr., Steinkohlenbergbau; die Gemeinde B., zu der die Orte B., Bedingrade, Bocholt, Dellwig, Frintrop, Gerſchede, Schönebeck u. Vogelheim, 21,592 Ew., davon 4176 Evang. (A 51 Mk.)

**Borby**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Eckernförde, am Buſen von Eckernförde, nördl. bei Eckernförde, 1015 Ew., ev. Pfarrk., Eiſengießerei, Seebad.

**Borchersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg, P Gutenfeld, 370 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 u. 8 Mk.)

— Df. daſ., RB. Königsberg, Kr. Neidenburg, AG. Soldau, LG. Allenſtein, P Soldau i. Oſtpr., 517 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

**Borchertsdorf**, Df. daſ., Kr. Pr.-Holland, AG. Mühlhauſen i. Oſtpr., LG. Braunsberg, P Lauck, 450 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Borchtitz**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG Bergen, LG. Greifswald, P Sagard, auf der Halbinſel Jasmund, 110 Ew. (A 34 Mk.)

**Borck** (Alt-), Df. daſ., RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Kolberg, LG. Köslin, 8 km v. Kolberg, 450 Ew., E Alt-B. (Altdamm-Kolberger Eiſenb.), P Kolberg.

**Borczyskowo**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, P Liepnitz, am gleichnam. See, 360 Ew., Kreditverein, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 1,5 Mk.)

**Bordelum** (Oſter- u. Weſter-), Df., Schleswig-Holſtein, Kr. Huſum, AG. Bredſtedt, LG. Flensburg, P Bredſtedt, 470 Ew., ev. Pfarrk

**Bordenau**, Df., Prov., Landdr. u. Landkr. Hannover, Amt u. AG. Neuſtadt a. R., LG. Hannover, P Oſterwald Kr. Hannover, an der Leine, 694 Ew., ev. Pfarrk., Geburtsort des Generals Scharnhorſt (1756, geſt. 1813).

**Bordesholm**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. LG. Kiel, in ſchöner Lage am gleichnam. See, 516 Ew., Amtsgericht, OFörſt., ſchöne ev. Pfarrk. eines ehem. Auguſtinerkloſters (1326—1566) mit fürſtlichen Grabſtätten; 2 km öſtl. PTE B. (zum Dorf Eiderſtede) an der Linie Neumünſter-Kiel der Altona-Kieler Eiſenb., 19 km v. Kiel.

**Bordzichow**, Df. u. Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, am gleichnam. See, 8 km ſüdſüdöſtl. v. E Hoch-Stüblau, 920 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 6 u. 5,5 Mk.); nordweſtl. OFörſt. Wirthy.

**Borek in Posen**, St., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Krotoſchin, LG. Oſtrowo, 19 km v. E Koſchmin, 22 km v. E Jarotſchin, 2081 (1816: 1230) Ew., davon 238 Evang., 1531 Kath. u. 312 Juden (1300 Polen); PT, Volksbank, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Borek** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Roſenberg, LG. Oppeln, P Roſenberg i. Oberſchl., 520 Ew., Amtsb. (A 6 u. 7 Mk.)

**Borg**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarburg, AG. Perl, LG. Trier, P Perl, 370 Ew., kath. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Borganie**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Neumarkt, AG. Kanth, LG. Breslau, P Mettkau, 560 Ew. (A 36 u. 35 Mk.)

**Borgeln**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. und AG. Soeſt, LG. Dortmund, am Soeſter Bach, 5,5 km v. Soeſt, 592 Ew., PE (Linie Soeſt-Emden der Preuß. Staatseiſenb.), Amt, ev. Pfarrk. (A 56 Mk.)

**Borgentreich**, St. daſ., RB. Minden, Kr. Warburg, LG. Paderborn, 5 km v. E Eißen, 12 v. E Warburg, 1535 Ew., PT, Amtsgericht, Amt, kath. Pfarrk., Ackerbau. (A 24 Mk.)

**Börger**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Meppen, Amt Hümmling (in Sögel), AG. Sögel, LG. Osnabrück, im nördl. Teil des Hümmling, 17 km v. E Lathen, 15 km v. E Kluſe-Dörpen, 950 Ew., P, kath. Pfarrk., ſtarke Bienenzucht.

— (Neu-), Kol. daſ., P Lathen, 450 Ew.

**Borgfeld**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Stavenhagen, LG. Güſtrow, 11 km v. E Stavenhagen, 150 Ew., P, ev. Pfarrk.

— Df., Bremen, AG. u. LG. Bremen, P Lilienthal, an der Wümme, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Borgfelde**, Vorort v. Hamburg, AG. u. LG. Hamburg, öſtl. bei der Vorſtadt St. Georg, 6858 (120 kath.) Einw., PT (Hamburg-B.).

**Borgholz**, Flecken, Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Warburg, AG. Borgentreich, LG. Paderborn, an der Bever, 30 km von Holzminden, 1120 Ew., PTE (Linie Aachen-Düſſeldorf-Holzminden der Preuß. Staatseiſenb.), Amt, kath. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Borgholzhauſen**, St. (133 m) daſ., Kr. und AG. Halle i. Weſtf., LG. Bielefeld, in einem Thal des Teutoburger Waldes, 13 km von E Melle, 20 km von E Bielefeld, 1136 Ew., PT, ev. Pfarrk., Segeltuch-, Wurſtfabr. (A 37 Mk.); in der Nähe die Ruine der Burg Ravensberg, nach welcher die gleichnamige Grafſchaft (die jetzigen Kreiſe Bielefeld, Halle u. Herford) den Namen führte.

**Borghorſt**, Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Eckernförde, AG. Gettorf, LG. Kiel, P Gettorf, 100 Ew.

— Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Steinfurt, LG. Münſter, 26 km v. Münſter, 2800 Ew., PTE (Linie Münſter-Enſchede der Preuß. Staatseiſenb.), Amt, kath. Pfarrk., 2 Baumwollſpinn., Baumwoll- u. Leinweberei, Färberei. (A 23 Mk.)

**Borgisdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Jüterbog, LG. Potsdam, P Jüterbog, 260 Ew., ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

**Borgloh**, Gut, Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Melle, Amt u. AG. Iburg, LG. Osnabrück, 12 km von E Melle, 15 km von E Osnabrück, 30 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Börholz**, Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Kempen, AG. Dülken, LG. Kleve, P Bracht, 450 Ew.

**Borin** (Ober- und Nieder-), 2 Dörfer u 2 Güter, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Sohrau, LG. Ratibor, P Sohrau i. Oberſchl., 640 Ew. (A 8 Mk.)

**Borislawitz**, Flecken u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, P Gnadenfeld, 290 Ew. (A 33 und 31 Mk.)

**Boritſch**, Df. u. Gut daſ., Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Stubendorf, am Himmelwitzer Waſſer, 470 Ew. (A 5 Mk.)

**Bork in Weſtfalen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Lüdinghauſen, LG. Münſter, 22 km v. Dortmund, 663 Ew., PTE (Dortmund-Gronau-Enſcheder Eiſenb.), Amt, kath. Pfarrk. (A 25 Mk.)

— (Alten-), Bauerſch. daſ., Amt u. P B., 490 Ew.

**Borkau**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Neukirch i. Weſtpr., 260 Ew. (A 15,5 Mk.)

**Borke** (Alt-), Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Züllichau-Schwiebus, AG. Züllichau, LG. Guben, P Züllichau, 70 Ew., Amtsb. (A 35,5 Mk.)

**Borken, Kreis**, Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, mit ausgedehntem Sennegebiet, hat auf 649 qkm (11,79 QM.) 43,337 (1819: 36,170) Ew., davon 1852 Evang., 40,961 Kath. und 462 Juden (67 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 30,6 Proz. Acker und Gärten, 7,6 Wieſen, 37,5 Weiden, 19,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 10, A 17 Mk.). Hauptort:

**Borken in Weſtfalen**, St. daſ., LG. Münſter, an der Aa, 2 km v. E B.-Gemen, 3161 (1816: 2209) Ew., davon 106 Evang. und 80 Juden; PT, Landratsamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Leinweberei (A 18 Mk.); der Bahnhof B.-Gemen (42 km von Bismarck) an der Linie Bismarck-Winterswyk der Preuß. Staatseiſenb.

— **RB. Kaſſel**, St. (205 m), Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Homberg, LG. Marburg, am Olmsbach, 43 km von Kaſſel, 1248 Ew., PTE (Linie Kaſſel-Marburg-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseiſenb.), Spar- u. Darlehnskaſſenverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk.

— Df. und Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG., LG u. P Bartenſtein i. Oſtpr., 300 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

— (Groß-), Ritterg. daſ., Kr. und AG. Ortelsburg, LG. Allenſtein, P Biſchofsburg, 170 Ew. (A 12 Mk.)

— OFörſt. daſ., RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Angerburg, LG. Lyck, P Kruglanken, Amtsb.

— Df. daſ., Kr., AG. u. LG. Lyck, P Groß-Roſinsko, 280 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

— Kol., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Kattowitz, AG. Myslowitz, LG. Beuthen, P Schoppinitz, 460 Ew.

**Borkendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neiße, AG. Ziegenhals, LG. Neiße, P Groß-Kunzendorf, 1505 Ew., kath. Pfarrk. (A 16 u. 21 Mk.)

**Borkenfriede**, Krug u. Bahnhof, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Anklam, LG. Greifswald, zu Altwigshagen, 18 km v. Anklam, 50 Ew., PTE (Linie Angermünde-Stralsund der Preuß. Staatseisenb.).

**Borkow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., P Dechsel, an der Warthe, 754 Ew., Amtsb. (A 19 Mk.)

— Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Sternberg, LG. Güstrow, P Sternberg i. Meckl., 310 Ew.

**Borkowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Rosenberg i. Oberschl., AG. Kreuzburg i. Oberschl., LG. Oppeln, P Bodland, 710 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

**Borkum**, Insel in der Nordsee, Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, die größte unter den ostfriesischen Inseln, zwischen der Wester- u. Osterems, besteht aus 2 Teilen, dem Westland u. Ostland, die durch einen flachen Sandstrich verbunden sind, 684 Ew. (35 auf dem Ostland), PT, Kabel nach England, ev. Pfarrk., Rettungsstation für Schiffbrüchige, aufkommendes Seebad, Leuchtturm, Fischerei, eigentümliche Flora, ziemlich große Strecken von Marsch- und Weideland, Verbindungen mit Emden und Leer; die Insel war vormals viel größer, es gehörte auch Juist zu derselben.

**Borlas**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Dippoldiswalde, LG. Freiberg i. S., P Rabenau, 507 Ew.

**Börln**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, AG. Wurzen, LG. Leipzig, P Dahlen i. Sachs., 599 Ew., ev. Pfarrk., Gut.

**Born**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. und AG. Dramburg, LG. Stargard i. Pomm., P Wusterwitz Kr. Dramburg, 190 Ew. (A 9 Mk.)

— **in Pommern**, Df. das., RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, auf der Halbinsel Dars, am Krambs, Verbindung zwischen dem Saaler u. Bodstedter Bodden, 19 km westl. v. Barth, 1428 Ew., PT, OFörst. (Revier Dars).

— **in der Rheinprovinz**, Weiler zur Stadtgemeinde Wermelskirchen, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Lennep, AG. Wermelskirchen, LG. Elberfeld, 4 km von Lennep, PTE (Linien Barmen-Rittershausen-Wipperfürth u. B.-Opladen der Preuß. Staatseisenb.), Tuch-, Knochenmehlfabr.

— Df. das., Kr. Kempen, AG. Dülken, LG. Kleve, P Brüggen i. Rh., 190 Ew., kath. Pfarrk. (A 15,5 Mk.)

**Borna**, Amtshauptmannschaft, sächs. Kreish. Leipzig, an der Weißen Elster und Pleiße, hat auf 550 qkm (9,67 QM.) 69,764 Ew., davon 69,469 Evang., 243 Kath. und 23 Juden (127 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 73,8 Proz. Acker u. Gärten, 11,6 Wiesen, 9,9 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Borna Kreish. Leipzig**, St. (139 m), LG. Leipzig, an der Wyhra, 28 km v. Leipzig, 6896 (1834: 3684) Ew., davon 32 Kath. u. 8 Juden; 3 Esk. des Karabinier-Reg., 1 Bat. Landw. Nr. 107; PTE (Linie Leipzig-Chemnitz d. Sächs. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtshauptmannschaft, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Realschule I. Ordn., Schullehrerseminar; Eisengießerei u. Maschinenfabr., Metallgießerei, viele Schuhmacher, Fabr. für Filzwaren, Dosen u. Pianofortes, Orgelbau, Dampfsägemühlen, Bierbr., Ziegelbrenn., Kunstgärtnerei, starker Zwiebelbau, Gasanstalt, Braunkohlenwerk; unmittelbar südöstl. Df. Altstadt-B. mit 1095 Ew. In B. ward 1760 der Pädagog Dinter geboren (gest. 1831).

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. und AG. Oschatz, LG. Leipzig, P Bornitz, 360 Ew., Gut.

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG., LG. u. P Chemnitz, an der Chemnitz, 1541 Ew., Schuhleistenfabr.; dazu E Bahrmühle an der Linie Leipzig-Chemnitz der Sächs. Staatseisenb. (7 km v. Chemnitz).

**Borne**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Belzig, LG. Potsdam, P Belzig, 220 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. und Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt, LG. Breslau, P Nimkau, 600 Ew. (A 27 u. 28 Mk.)

— **RB. Magdeburg**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, AG. Staßfurt, LG. Magdeburg, 11 km v. E Dodendorf u. 12 km v. E Langenweddingen, 1359 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 63 Mk.)

**Börnebrink**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Tecklenburg, AG. Ibbenbüren, LG. Münster, P Hopsten, 470 Ew.

**Börnecke Kr. Aschersleben**, Df. und Domäne, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Aschersleben, AG. Egeln, LG. Halberstadt, 11 km v. Staßfurt, 3041 Ew., PTE (Linie Staßfurt-Blumenberg der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Zucker-, chem. Fabr., Braunkohlengrube Jakob. (A 54 Mk.)

— **in Braunschweig**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Blankenburg, LG. Braunschweig, P Blankenburg a. H., 4 km nordöstl. v. Blankenburg, 681 Ew., E (Halberstadt-Blankenburger Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Börnefeld**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Beckum, AG. Oelde, LG. Münster, P Wadersloh, 741 Ew.

**Börnersdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Lauenstein i. S., LG. Dresden, P Liebstadt i. Sachs., 429 Ew., ev. Pfarrk.

**Bornhagen**, Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. und AG. Heiligenstadt, LG. Nordhausen, P Eichenberg, 110 Ew., ev. Pfarrk. (A 26 Mk.)

**Bornhausen**, Df., Braunſchweig, Kr. Gandersheim, AG. Seeſen, LG. Braunſchweig, P Seeſen, an der Schildau, 779 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlenwerk.

**Bornheim**, chem. Df., jetzt Teil der Stadt Frankfurt a. M. (ſ. d.).

— Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG. u. LG. Bonn, P Roisdorf, 1400 Ew., kath. Pfarrk., Tapetenfabr. (A 52 Mk.)

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Landau i. Pf., P Eſſingen, 623 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Alzey, LG. Mainz, P Flonheim, 4 km v. Armsheim, 407 Ew., TE (Linie Armsheim-Flonheim der Heſſ. Ludwigsbahn), ev. Pfarrk.

**Bornhofen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Braubach, LG. Wiesbaden, P Kamp a. Rh., am Rhein, 90 Ew., chem. Kapuzinerkloſter, Wallfahrtsort; darüber die Burgruinen Liebenſtein und Sternfels (die Brüder).

**Bornholte**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Wiedenbrück, AG. Gütersloh, LG. Bielefeld, P Verl, 1477 Ew., chem. Jagdſchloß. (A 11,5 Mk.)

**Bornhöved**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Segeberg, LG. Kiel, in hoher Lage, 6 km ſüdſüdöſtl. v. E Wankendorf, 894 Ew., PT, Kreditverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Bierbr.; B. iſt in der Landesgeſchichte berühmt: Landtage bis 1480, Schlacht 22. Juli 1227 (Sieg Adolfs IV. v. Holſtein über König Waldemar II. v. Dänemark), Teilung der holſteiniſchen Länder durch Herzog Gerhard 1397, ſiegreiches Treffen der Schweden 7. Dez. 1813.

**Börnichen**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Auguſtusburg, LG. Chemnitz, P Grünhainichen, 1070 Ew., Fabrikation v. Kiſten u. Holzwaren.

— Df. daſ., AG. Öderan, LG. Freiberg i. S., P Öderan, 349 Ew., Gut.

— OFörſt., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Lübben, LG. Kottbus, P Lübben i. Lauſitz, nahe bei Schlepzig am Unterſpreewald.

**Börnicke in der Mark**, Df. daſ., RB. Potsdam, Kr. Oſthavelland, AG. Nauen, LG. Berlin II, 9 km nordnordöſtl. v. E Nauen, 547 Ew., PT. (A 5,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Niederbarnim, AG. Bernau, LG. Berlin II, P Bernau i. M., 360 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 17 u. 15,5 Mk.)

**Bornig**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Sankt Goarshauſen, LG. Wiesbaden, P Sankt Goarshauſen, 1019 Ew., ev. Pfarrk.

**Börnig**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Kaſtrop, LG. Dortmund, P Kaſtrop, 600 Ew. (A 40 Mk.)

**Bornim in der Mark**, Df. und Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſthavelland, AG. u. LG. Potsdam, 5 km nordweſtl. v. E Potsdam, 1488 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Gartenbau, Seidenweberei (A 23 Mk.); Kolonie Neu-B., 250 Ew.

**Börninghauſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Lübbecke, LG. Bielefeld, P Preuß.-Oldendorf, in einem Thal des Wiehengebirges, 540 Ew., ev. Pfarrk. (A 28 Mk.)

**Bornitz**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Zeitz, an der Weißen Elſter, 533 Ew. (A 70,5 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Oſchatz, LG. Leipzig, an der Döllnitz, 8 km v. Rieſa, 5 v. Oſchatz, 227 Ew., PE (Linie Leipzig-Rieſa-Dresden der Sächſ. Staatseiſenb.).

**Bornsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Luckau, LG. Kottbus, P Wendiſch-Drehna, 430 Ew., Amtsb. (A 7,5 u. 9 Mk.)

**Bornshain**, Df., Sachſen-Altenburg, Oſtkreis, AG. Schmölln, LG. Altenburg, P Gößnitz, 375 Ew., ev. Pfarrk.

**Bornſtedt in der Mark**, Df. u. Krongut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſthavelland, AG. u. LG. Potsdam, am Ruinenberg nordweſtl. bei Potsdam, 902 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 18 u. 19 Mk.); dazu die Kolonie Neu-B.

— Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Eichenbarleben, 778 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 55 Mk.)

— Df. u. Domäne daſ., RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Sangerhauſen, LG. Nordhauſen, P Eisleben, 1166 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Burgruine (A 46 u. 55,5 Mk.); dabei Rittergut B. (70 Ew.) mit Braunkohlen-, Alaun- u. Vitriolwerk Neuglück.

**Borntoſten**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Marsberg, LG. Arnsberg, P Bredelar, 140 Ew., Bergbau auf Eiſen u. Kupfer. (A 17 Mk.)

**Borntuchen**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bütow, LG. Stolp, 9 km v. Bütow, 33 km v. E Zollbrück, 805 Ew., PT, OFörſt., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Bornum Amt Königslutter**, Df., Braunſchweig, Kr. Helmſtedt, AG. Königslutter, LG. Braunſchweig, 4 km v. Königslutter, 731 Ew., PTE (Linie Braunſchweig-Helmſtedt d. Braunſchweig. Eiſenb.), ev. Pfarrk., chem. Kloſter.

— **am Harz**, Df. daſ., Kr. Gandersheim, AG. Seeſen, LG Holzminden, 13 km von E Seeſen, 12 v. E Lutter a. Barenb., an der Nette, 726 Ew., PT, ev. Pfarrk.; dabei das Eiſenwerk Wilhelmshütte.

— Df., Anhalt, Kr. u. AG. Zerbſt, LG. Deſſau, P Zerbſt, 196 Ew., ev. Pfarrk.

**Borny**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., Kant., AG., LG. u. P Metz, 430 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Obſt- u. Weinbau.

**Bornzin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Denzin, 300 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Boronow**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Oppeln, am Ursprung der Liszwartha in der Herrschaft Koschentin, 7 km nordöstl. v. Koschentin, 1462 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 5 Mk.; zum Gut 6100 ha Holz.)

**Borowen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, P Ribben, 470 Ew., Amtsb. (A 3 Mk.)

**Borowo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, P Czempin, 490 Ew. (A 15 Mk.)

**Borr**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Euskirchen, LG. Bonn, P Erp, 310 Ew., kath. Pfarrk.

**Borrin**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Liebenow, unweit der Thue, 720 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Borroschau**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Pr.-Stargard, AG. Dirschau, LG. Danzig, P Swaroschin, 180 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Börrstadt**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kaiserslautern, AG. Winnweiler, LG. Kaiserslautern, 6 km v. Langmeil, 744 Ew., PTE (Linie Langweil-Monsheim der Pfälz. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Börry**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hameln, LG. Hannover, 11 km südöstl. v. E Hameln, 648 Ew., P, 2 ev. Pfarrk. (eine in Niederbörry).

**Borsch**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Geisa, LG. Eisenach, P Geisa, an der Ulster, 806 Ew., kath. Pfarrk.

**Börsch**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, Kant. Rosheim, AG. Oberehnheim, LG. Zabern, P Ottrott, 1180 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Borschemich**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Erkelenz, LG. Aachen, P Keyenberg, 638 Ew., kath. Pfarrk. (A 83 Mk.)

**Borschütz**, Domäne, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Liebenwerda, LG. Torgau, P Mühlberg a. E., an der Elbe, 110 Ew. (A 43 Mk.)

**Borsdorf in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, 11 km östl. v. Leipzig, 429 Ew., PTE (Linien Leipzig-Riesa-Dresden u. Leipzig-Döbeln-Dresden der Sächs. Staatseisenb.), Ziegelbrenn.; nach B. haben wahrscheinlich die Borsdorfer Äpfel den Namen.

— **in Hessen**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Büdingen, AG. Nidda, LG. Gießen, P Nidda, 3,5 km von Nidda, 434 Ew., E an der Linie Gießen-Gelnhausen der Oberhess. Eisenb.

**Borssleth**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Steinburg, AG. Krempe, LG. Altona, P Krempe, an der Kremperau u. unweit der Stör, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Borsigwerk**, Hüttenwerk, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Zabrze, LG. Gleiwitz, zur Gemeinde Biskupitz, 13 km v. Gleiwitz, 3200 Ew., PTE (Linie Gleiwitz-Beuthen der Oberschles. Eisenb.), ev. Kirche, sehr bedeutendes Eisenhüttenwerk, Steinkohlenzeche Hedwigswunsch.

**Borssum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, P Emden, an der Ems (südl. der Dollart), 410 Ew., ev. Pfarrk., Gemüse-, Obst- u. Erdbeerenbau.

**Börßum**, Df. (88 m), Braunschweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, 12 km v. Wolfenbüttel, 1037 Ew., ev. Pfarrk.; westl. am Einfluß der Ilse in die Oker der Bahnhof B. (PTE) an den Linien Holzminden-Schöningen u. Wolfenbüttel-Harzburg der Braunschw. Eisenb.

**Borstel**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Segeberg, AG. Bramstedt, LG. Kiel, P Kellinghusen, an der Beste, 80 Ew.

— (Öster-), Df. das., Kr. Norderdithmarschen, AG. Heide, LG. Kiel, P Tellingstedt, 580 Ew.

— Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Nienburg, LG. Hannover, 17 km westl. v. E Nienburg, 290 Ew., P.

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Harburg, Amt u. AG. Winsen, LG. Lüneburg, P Winsen a. d. Luhe, 460 Ew.

— Ortschaft das., Landdr. Stade, Marschkreis Stade, Amt u. AG. Jork, LG. Stade, P Jork, an der Elbe, 105 Ew., Nebenzollamt I, ev. Pfarrk.

— (Groß-), Df., Hamburg, AG. u. LG. Hamburg, im Geestland, 8 km v. E Hamburg, 1179 Ew., PT (Groß-B.), Kattundruckerei.

**Börstel**, Stift, Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Bersenbrück, Amt u. AG. Fürstenau i. Hann., LG. Osnabrück, P Berge i. Hann., 135 Ew., ev. Pfarrk., ev. Damenstift.

**Borstendorf**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Augustusburg, LG. Chemnitz, P Grünhainichen, 1786 Ew., Vorschußverein, Baumwollspinn., Fabr. für Holzspielwaren, Holzstoff u. Pappe.

**Börstingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Horb, LG. Rottweil, P Eyach, am Neckar, 459 Ew., kath. Pfarrk.; dazu PTE Eyach a. d. Mündung der Eyach in den Neckar u. der Linie Plochingen-Immendingen der Württ. Staatseisenb. (8 km v. Horb).

**Borsum**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Hildesheim, 926 Ew., kath. Pfarrk.

**Borszymen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Lyck, unweit der russischen Grenze, 24 km östl. v. E Lyck, 728 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Bortfeld**, Df., Braunschweig, Kr. Braunschweig, AG. Vechelde, LG. Braunschweig, P Vechelde, 886 Ew., ev. Pfarrk.

**Borth**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mörs, AG. Rheinberg, LG. Kleve, P Menzelen, 460 Ew., kath. Pfarrk. (A 42,5 Mk.)

**Börtlingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, P Göppingen, 430 Ew., ev. Pfarrk.

**Bortſch**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Karthaus, LG. Danzig, P Hoppendorf, 160 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

**Borui**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Bomſt, AG. Wollſtein, LG. Meſeritz, P Hammer i. Poſen, 544 Ew. (A 5,5 Mk.)

— (Alt-), Df. daſ., P B.-Kirchplatz, 804 Ew., ſtarker Hopfenbau. (A 6 Mk.)

— (Neu-), Df. daſ., P B.-Kirchplatz, 988 Ew., ſtarker Hopfenbau. (A 5,5 Mk.)

**Borui-Kirchplatz**, Df. daſ., 7 km v. E Neutomiſchel, 220 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Boruſchin**, Df. u. Gut daſ., Kr. u. AG. Obornik, LG. Poſen, 11 km v. Oberſitzko, 1100 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Borutin**, Df. u. Vorw., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Ratibor, P Kranowitz, 1057 Ew., Amtsb., gute Schäferei. (A 26 u. 32 Mk.)

**Börwang**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Kempten, P Wildpoldsried, 260 Ew., OFörſt.

**Borxleben**, Df., Schwarzburg-Rudolſtadt, LandratsA. u. AG. Frankenhauſen, LG. Rudolſtadt, P Ringleben, 534 Ew., ev. Pfarrk.

**Borzencice**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Krotoſchin, AG. Koſchmin, LG. Oſtrowo, P Golina, am Urſprung der Obra, 867 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Borzenzine**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Militſch, AG. Trachenberg, LG. Öls, P Trachenberg, 490 Ew. (A 21 Mk.)

**Börzow**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Grevesmühlen, LG. Schwerin, P Grevesmühlen, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Borzyskowo**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Wreſchen, LG. Gneſen, an der polniſchen Grenze, 10 km v. E Miloslaw, 300 Ew., P, Nebenzollamt I; nahebei in Polen die Stadt Peiſern.

**Boſatz**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr., AG., LG. u. P Ratibor, 900 Ew.; zum Gut Schloß Ratibor, Bierbr.

**Boſau**, Df., Oldenburg, Fürſtentum Lübeck, AG. Eutin, LG. Lübeck, P Eutin, am Plöner See, 229 Ew., Spar- u. Leihkaſſe, ev. Pfarrk.; hier ſchrieb 1176 Pfarrer Helmold ſeine Slawenchronik.

**Böſdorf**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Neiße, 9 km nördl. v. Neiße, 835 Ew., PTE (Linie Neiße-Brieg der Oberſchleſ. Eiſenb.), Amtsb., kath. Pfarrk. (A 22 Mk.)

— Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Gardelegen, AG. Öbisfelde, LG. Stendal, P Rätzlingen, 529 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Böſel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Dannenberg, Amt u. AG. Lüchow, LG. Lüneburg, P Lüchow, 470 Ew.

— Df., Oldenburg, Amt u. AG. Friesoythe, LG. Oldenburg, P Friesoythe, 708 Ew.

**Boſemb**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, P Eichmedien, 200 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Boſen**, Df., Oldenburg, Fürſtentum Birkenfeld, AG. Rohfelden, LG. Saarbrücken, P Türkismühle, 791 Ew.

**Boſenbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kuſel, AG. Wolfſtein, LG. Kaiſerslautern, P Altenglan, 637 Ew., ev. Pfarrk.

**Böſenbrunn**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Ölsnitz, LG. Plauen, P Ölsnitz i. Vogtl., 540 Ew., ev. Pfarrk., Gut.

**Böſendorf** (Groß-), Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Thorn, P Penſau, 220 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

**Boſenheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. Alzey, AG. Wöllſtein, LG. Mainz, P Sprendlingen i. Rheinheſſen, 804 Ew., ev. Pfarrk., guter Weinbau.

**Böſenreutin**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Lindau, LG. Kempten, P Schlachters, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Böſenrode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Zellerfeld, Amt Hohnſtein (in Ilfeld), AG. Ilfeld, LG. Nordhauſen, P Kelbra, 514 Ew., ev. Pfarrk.

**Böſenſell**, Df., Prov. Weſtfalen, RB., Landkr., AG. u. LG. Münſter, P Appelhülſen, 440 Ew., kath. Pfarrk. (A 26 Mk.)

**Boſfeld**, Gut daſ., RB. Minden, Kr. Wiedenbrück, AG. Rheda, LG. Bielefeld, P Rheda i. Weſtf., 130 Ew.

**Böſingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nagold, LG. Tübingen, P Pfalzgrafenweiler, 546 Ew., ev. Pfarrk., Ruine Mandelberg im Waldachthal.

— Df. daſ., OberA., AG., LG. u. P Rottweil, 869 Ew., kath. Pfarrk.

**Böſingfeld**, Flecken, Lippe, AG. Alverdiſſen, LG. Detmold, unweit der Exter, 18 km v. E Rinteln, 1305 Ew., PT, ev. Pfarrk., Lederfabr.

**Boslar**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Jülich, LG. Aachen, P Jülich, 961 Ew., kath. Pfarrk. (A 69 Mk.)

**Bösleben**, Df., Sachſen-Weimar, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Ilmenau, LG. Eiſenach, P Stadtilm, 398 Ew., ev. Pfarrk.

**Bösperde**, Kol., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Iſerlohn, AG. Menden, LG. Hagen i. W., P Menden, 3 km v. Menden, 70 Ew., PTE (Linie Fröndenberg-Menden der Preuß. Staatseiſenb.).

**Böſſau** (Groß-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Rößel, AG. Biſchofsburg, LG. Bartenſtein, P Rothfließ, 583 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Boßdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Belzig, LG. Potsdam, P Kropſtädt, 470 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10 u. 15 Mk.)

**Boſſeborn**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Höxter, LG. Paderborn, P Wehrden a. Weſer, 504 Ew., kath. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Boſſee**, Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Rendsburg, AG. Nortorf, LG. Kiel, P Bokelholm, 60 Ew.

**Boſſendorf**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk

Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. und AG. Hochfelden, LG. Straßburg i. E., P Hochfelden, 389 Ew., kath. Pfarrk.

**Bosserode**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Rotenburg a. Fulda, AG. Rentershausen, LG. Kassel, P Hönebach, 503 Ew.

**Bössow**, Df. u. 2 Lehngüter (Ost- u. Westhof), Mecklenburg-Schwerin, AG. Grevesmühlen, LG. Schwerin, P Grevesmühlen, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Bostedt**, s. Boostedt.

**Botenheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Brackenheim, LG. Heilbronn, P Brackenheim, unweit der Zaber, 829 Einw., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Bothel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Rotenburg i. H., LG. Verden, P Rotenburg i. Hann., 480 Ew.

**Bothenheilingen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Langensalza, LG. Erfurt, P Thamsbrück, 561 Ew., ev. Pfarrk., Flachsbau. (A 35 Mk.)

**Bothfeld**, Df., Prov., Landdr., Landkr., Amt, AG., LG. u. P Hannover, 701 Ew., ev. Pfarrk.

**Bothkamp**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Kiel, AG. Bordesholm, LG. Kiel, P Bordesholm, am östl. Ufer des Bothkamper Sees, 70 Ew., Schloß u. Park, Sternwarte des Hrn. v. Bülow.

**Bothmer**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Grevesmühlen, LG. Schwerin, P Klütz, Schloß u. Garten; dazu der Flecken Klütz (s. d.).

**Bothnang**, Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG., LG. u. P Stuttgart, 4 km westnordwestl. v. Stuttgart, 2142 (55 kath.) Ew., Spar-, Vorschuß- u. Depositenbank, ev. Pfarrk.; dazu Jagdschloß am Bärensee im königl. Wildpark.

**Botschkow**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Adelnau, AG. u. LG. Ostrowo, P Skalmierzyce, 240 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Böttchersdorf**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Friedland, LG. Bartenstein, P Friedland i. Ostpr., 509 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Bottenbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Zweibrücken, P Hornbach, 614 Ew.

**Bottenbroich**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Bergheim, AG. Kerpen, LG. Köln, P Horrem, 285 Ew., kath. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Bottendorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Querfurt, LG. Naumburg a. S., P Roßleben, an der Unstrut, 1344 Ew., Gerichtstag, ev. Pfarrk. (A 43 Mk.)

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Frankenberg, LG. Marburg, P Frankenberg RB. Kassel, 679 Ew., ev. Pfarrk.

**Bottenhorn**, Df. das., RB. Wiesbaden, Kr. u. AG. Biedenkopf, LG. Marburg, P Gladenbach, 657 Ew., ev. Pfarrk.

**Böttigheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Marktheidenfeld, LG. Aschaffenburg, P Neubrunn, 756 Ew., kath. Pfarrk.

**Böttingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarsulm, LG. Heilbronn, P Gundelsheim, am Neckar, 331 Ew., Weinbau, Michaelsberg mit Kapelle und Aussicht.

**Böttingen**, Df. (910 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Spaichingen, LG. Rottweil, P Spaichingen, auf dem Heuberg, 622 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, P Münsingen, 565 Ew., ev. Pfarrk.

**Bottmersdorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wanzleben, LG. Magdeburg, P Wanzleben, an der Sarre, 660 Ew., ev. Pfarrk. (A 60 Mk.)

**Bottowen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Ortelsburg, LG. Allenstein, P Raschung, 460 Ew. (A 6,5 Mk.)

**Bottrop**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Recklinghausen, LG. Münster, 19 km v. Ruhrort, 17 v. Duisburg, 8 km v. Sterkrade, 1623 Ew., PTE (3 Bahnhöfe an den Linien Oberhausen-Dortmund [Emscherthalbahn], Welver-Sterkrade und Duisburg-Quakenbrück der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, Amt, kath. Pfk., Steinkohlenbergbau, Pulverfabr., Dampfsägemühle. (A 18 Mk.)

**Bottschin**, Domänenvorwerk, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Kulm, AG. Kulmsee, LG. Thorn, P Briesen i. Westpr., 170 Ew. (A 21 Mk.)

**Bottschow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weststernberg, AG. Reppen, LG. Frankfurt a. O., P Reppen, 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Botz**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Eupen, LG. Aachen, P Raeren, 700 Ew.

**Bożanowitz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rosenberg i. Oberschl., LG. Oppeln, unweit der Liszwarthe, 22 km v. E Kreuzburg i. Oberschl., 1073 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.); B. gehört zur Herrschaft Karmunkau des Kaisers.

**Bötzingen**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt und AG. Emmendingen, LG. Freiburg i. Br., am Südostfuß des Kaiserstuhls, 3 km v. E Gottenheim, 770 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Obst-, Wein- u. Hanfbau, Weinhandel.

**Bohlar**, Gut, Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Lüdinghausen, LG. Münster, P Bork, zu Selm, schöner Garten, Ackerbauschule.

**Bötzow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Spandau, LG. Berlin II, P Hennigsdorf, 680 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10 u. 12 Mk.)

**Bourdonnaye**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Vic, LG. Metz, 6 km v. E Azoudange, 639 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Bourg-Bruche**, Df. das., Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, Kanton Saales, AG. Schirmeck, LG. Zabern, P Saales, an der Breusch, 1055 Ew., kath. Pfarrk.; südöstl. auf der französischen Grenze der Climont mit der Quelle der Breusch.

**Bourheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen,

Kr. Jülich, AG. Aldenhoven, LG. Aachen, P Jülich, 506 Ew., kath. Pfarrk. (A 73 Mk.)

**Bourtanger Moor**, Moorfläche auf der linken Seite der Ems in Deutschland (Hannover) und den Niederlanden, ist etwa 1400 qkm (25 QM.) groß und noch fast ganz unkultiviert; durch dasselbe wird auf deutscher Seite der 71 km lange Südnordkanal gebaut, der im S. bei Nordhorn den Ems-Vechtekanal verläßt, im N. bei Rhede in den Rhede-Bellingwolder Kanal mündet und selbst wieder Ausgangspunkt für andre Kanäle ist, von denen einige eine Verbindung mit dem niederländischen Kanalsystem herstellen sollen.

**Bous** (Buß), Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, an der Saar, 16 km v. Saarbrücken, 1198 Ew., PTE (Linien Saarbrücken-Trier der Preuß. Staatseisenb. u. Courcelles-B. der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Pulverfabr. (A 22 Mk.)

**Bovenau**, Df., Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Rendsburg, LG. Kiel, unweit der Eider, 12 km ostnordöstl. v. E Rendsburg, 180 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Bovenden**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt, AG. u. LG. Göttingen, an der Leine, 6 km nördl. v. Göttingen, 1656 Ew., PTE (Linie Hannover-Kassel der Preuß. Staatsb.), OFörst., ev. Pfarrk., Zigarrenfabr.

**Bowallno**, Df., Prov. Schlesien, RB., Kr., AG. u. LG. Oppeln, P Dambrau, 735 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Boxberg in Baden**, St., bad. Kr. Mosbach, Amt Tauberbischofsheim, LG. Mosbach, an der Umpfer, 2 km v. E Boxberg-Wölchingen, 698 Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Weinbau, Schweinezucht; TE Boxberg-Wölchingen (zum Dorf Wölchingen), 23 km v. Osterburken, an der Linie Heidelberg-Würzburg der Bad. Staatseisenb.

— **in der Oberlausitz**, Df. und Gut, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Rothenburg, AG Muskau, LG. Görlitz, an der Schöps, 13 km südsüdwestl. v. E Weißwasser, 280 Ew., P, Eisenwerk. (A 3 Mk.)

**Borhagen**, Gut u. Kol., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. u. LG. Berlin II, P Berlin, 1100 Ew., bedeutender Gartenbau (A 29,5, Gärten 65 Mk.); dabei Rummelsburg (s. d.).

**Borthal**, bad. Kr. Mosbach, Amt und AG. Wertheim, LG. Mosbach, P Freudenberg, 450 Ew., kath. Pfarrk.

**Bohadel**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg i. Schl., LG. Glogau, unweit der Oder, 6 km östl. v. Saabor, 1365 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 16 u. 19 Mk.)

**Boyen**, Festung, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Lötzen, LG. Lyck, P Lötzen, auf der Landenge zwischen Löwentin- u. Kisainsee, westl. v. Lötzen, 585 Ew., 1 Bat. Nr. 43.

**Boyer**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Recklinghausen, AG. Bottrop, LG. Münster, P Bottrop, 894 Ew.

**Boytzenburg in der Uckermark**, s. Boitzenburg.

**Bozacin**, Df. u. Vorw., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Krotoschin, LG. Ostrowo, P Krotoschin, 870 Ew.

**Bozejewice**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Inowrazlaw, AG. Strelno, LG. Bromberg, P Markowitz, 200 Ew. (A 34 Mk.)

**Braach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Rotenburg, LG. Kassel, P Rotenburg a. F., an der Fulda, 530 Ew., ev. Pfarrk.

**Brachbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, AG. Kirchen, LG. Neuwied, P Niederschelden, 978 Ew., Güterstation (Linie Betzdorf-Siegen der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Eisenhüttenwerk, Eisenerzgr. (A 24 Mk.)

**Brachelen**, Df. daf., RB. Aachen, Kr. u. AG. Geilenkirchen, LG. Aachen, an einem Arm der Ruhr (Roer), 3 km v. E Lindern, 2551 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Papier-, Ölfabr., Korbflechterei, Anbau v. Raps u. Korbweiden. (A 59 Mk.)

**Brachstadt**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Donauwörth, LG. Neuburg a. D., P Donauwörth, 245 Ew., kath. Pfarrk.

**Brachstedt**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG. u. LG. Halle a. S., P Niemberg, 950 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 37 Mk.)

**Bracht**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr., AG. u. LG. Marburg, P Rauschenberg, 460 Ew., OFörst.

— Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Kempen, AG. Dülken, LG. Kleve, 4 km v. E Breyell, 1000 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Seiden- u. Samtwarenfabr. (A 17 Mk.)

**Brachwitz**, Df. u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG. Wettin, LG. Halle a. S., P Wettin, an der Saale, 600 Ew., ev. Pfarrk. (A 41 u. 42 Mk.)

**Brackel**, s. Brakel.

**Brackenheim**, Oberamt, württ. Neckarkreis, mit dem Strom- und Heuchelberg, hat auf 224 qkm (4,07 QM.) 24,654 Ew., davon 22,623 Evang., 1814 Kath. u. 95 Juden (110 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 50 Proz. Acker u. Gärten, 8,1 Weingärten, 8,4 Wiesen, 28,4 Proz Holzungen. Hauptort:

**Brackenheim**, St. (193 m) daf., LG. Heilbronn, unweit der Zaber, 8 km v. E Lauffen u. Nordheim, 1662 Ew., PT, Bank für Gewerbe u. Landwirtschaft, Oberamt, Amtsgericht, ev. Pfk., reiches Spital v. 1487, altes Schloß, Weinbau.

**Brackwede**, Df. (131 m), Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Bielefeld, AG. Gütersloh, LG. Bielefeld, am Teutoburger Wald, 4 km v. Bielefeld, 1600 Ew., PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Maschinenfabr. u. Eisengießerei, Fabr. für Hohlglas, Chemikalien (Schwefel- u. Salzsäure), Kunstdünger, Feile, Leder, Leim u. fertige Wäsche, große Bleichen, Ziegel- u. Kalkbrenn. (A 10,5 Mk.)

**Bradegrube**, Kol. und Steinkohlenzeche zu Lazisk (Ober-) im Kr. Pleß in Schleſien, TE an der Linie Nendza-Kattowitz der Oberſchleſ. Eiſenb.

**Braderup**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Tondern, AG. Leck, LG. Flensburg, P Leck, 370 Ew., ev. Pfarrk.

**Brahe**, l. Nebenfluß der Weichſel, in Weſtpreußen und Poſen, entſpringt auf dem Norddeutſchen Landrücken öſtl. v. Rummelsburg, durchfließt große Seen (den Ziethener, Müſkendorfer, Karchin-, Schwornigatzer, Dibrzeſee), die Tuchelſche Heide, bei Krone ein tiefes Thal u. mündet unweit Brahnau. Sie iſt 195 km lang, 15 km ſchiffbar, liegt an der Quelle 180, an der Mündung 28 m hoch und empfängt l. den Choſzen, r. die Kamionka und Zempolna. Sie ſteht mit der Netze durch den Bromberger Kanal in Verbindung.

**Brahlitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Freienwalde a. O., LG. Prenzlau, P Oderberg-B., an der Alten Oder, 3 km v. Oderberg, 917 Ew., 5 Dampfſägemühlen, Stärkefabr. (A 31 Mk.); dazu PTE Oderberg-B. (22 km v. Angermünde) an der Linie Angermünde-Frankfurt a. O. der Preuß. Staatseiſenb.

**Brahlſtorf**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Boizenburg, LG. Schwerin, 20 km v. Hagenow, 310 Ew., PTE (Berlin-Hamburger Eiſenb.).

**Brahnau**, Df. u. Gut, Prov. Poſen, RB., Landkr., AG. u. LG. Bromberg, am Eintritt der Brahe in das Weichſelthal und unweit der Weichſel, 10 km öſtl. v. Bromberg, 290 Ew., PTE (Linie Schneidemühl-Thorn-Inſterburg der Preuß. Staatseiſenb.). (A 5 Mk.)

**Brakau**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB., Kr. u. AG. Marienwerder, LG. Graudenz, P Marienwerder, 470 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

**Brake**, St., Oldenburg, LG. Oldenburg, an der Mündung des Sieltiefs in die Weſer, in der Marſch, 25 km v. Hude, 4056 (1861: 3969) Ew., davon 86 Kath. u. 20 Juden; PTE (Linie Hude-Nordenhamm der Oldenb. Eiſenb.), Vorſchußverein, Amt, Amtsgericht, Hauptzollamt, ev. Pfarrk.; großer Freihafen ſeit 1834, Schiffahrt, Schiffbau, Tauſchlägerei, Eiſengießerei, Dampfſägemühlen, Handel mit Holz aus Norwegen, Reede für die größten Handelsſchiffe, in der Umgegend ſtarke Rindvieh- u. Pferdezucht; vor Gründung von Bremerhaven war B. die eigentliche Schiffsſtation für Bremen (1881: 119 Seeſchiffe zu 20,000 Regiſtertons). — Das Amt B. hat auf 225 qkm (4,09 QM.) 17,629 Ew. (78 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 16,7 Proz. Acker u. Gärten, 27,5 Wieſen, 50,4 Weiden, 0,2 Proz. Holzungen.

— Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr., AG. u. LG. Bielefeld, P Schildeſche, 960 Ew. (A 41 Mk.)

— Fleden, Lippe, AG. Lemgo, LG. Detmold, P Lemgo, an der Bega, 1 km v. Lemgo, 1410 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Irrenanſtalt, beſuchte Märkte.

**Brakel Kr. Höxter**, St., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Höxter, LG. Paderborn, unweit der Nethe, 22 km v. Altenbeken, 2916 (1816: 2507) Ew., davon 165 Evang. u. 146 Juden; PTE (Linie Soeſt-Nordhauſen der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsgericht, Kreditverein, ev. u. kath. Pfarrk., Waiſenhaus, Zigarren-, Glasfabr., Waſſerleitung. (A 26 Mk.)

— **Kr. Dortmund** (Brackel), Df. daſ., RB. Arnsberg, Landkr., AG. u. LG. Dortmund, 5,5 km oſtnordöſtl. von Dortmund, 2339 (2019 evang.) Ew., PTE (Linie Welver-Sterkrade der Preuß. Staatseiſenb.), Amt, ev. Pfarrk., Steinkohlengrube des Hörder Kohlenwerks. (A 59 Mk.)

**Brakelſiek**, Bauerſch., Lippe, AG. Blomberg, LG. Detmold, P Schwalenberg, 892 Ew.

**Brakupönen**, Df. u. Domäne, Prov. Oſtpreußen, RB., Kr. u. AG. Gumbinnen, LG. Inſterburg, P Niebudſzen, 600 Ew., Amtsb., Remontedepot. (A 11 u. 12 Mk.)

**Bralin**, Fleden, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Poln.-Wartenberg, LG. Öls, am Nieszob, 13 km faſt öſtl. v. Poln.-Wartenberg, 1497 Ew., PTE (Linie Öls-Wilhelmsbrück der Breslau-Warſchauer Eiſenb.), Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk. (A 9 Mk.); dabei Gut B. (80 Ew.; A 9 Mk.).

**Brallentin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Pyritz, AG. u. LG. Stargard i. Pomm., P Dölitz, 310 Ew., ev. Pfarrk. (Gut A 11 Mk.)

**Brambach**, Df. (556 m), ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Ölsnitz, AG. Adorf, LG. Plauen, 17 km ſüdſüdöſtl. v. Adorf, 1503 Ew., PTE (Linie Reichenbach-Eger der Sächſ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Schloß, Gut.

— Df., Anhalt, Kr. Zerbſt, AG. Roßlau, LG. Deſſau, P Roßlau, 124 Ew., ev. Pfarrk.

**Bramdrup**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Hadersleben, LG. Flensburg, 6 km v. Hadersleben, 270 Ew., P.

**Bramel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. u. Amt Lehe, AG. Geeſtemünde, LG. Verden, P Geeſtemünde, unweit der Geeſte, 390 Ew., ev. Pfarrk.

**Bramey**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hamm, AG. Unna, LG. Dortmund, P Bönen, 220 Ew. (A 42 Mk.); dieſer Ort bezeichnet das Oſtende des Ruhrkohlengebiets.

**Bramfeld**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Stormarn, AG. Wandsbeck, LG. Altona, P Wandsbeck, 888 Ew., Milchverkauf nach Hamburg.

**Bramow**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG., LG. u. P Roſtock, in anmutiger Lage an der erweiterten Warnow, 3 km nordweſtl. v. Roſtock, 90 Ew., Vergnügungsort der Roſtocker.

**Bramſche**, Weichbild oder Fleden (60 m), Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Berſenbrück, Amt Börden, AG. Malgarten, LG. Osnabrück, an der Haaſe, 20 km v. Osnabrück, 2347 (106 kath.) Ew., PTE (Linie Oldenburg-Osnabrück der Oldenb. Eiſenb.), Vorſchußverein, ev. Pfarrk.; Baumwollſpinn., Fabr. für Woll-

waren, Leinwand, Tabak, Zigarren und Maſchinen, Färberei, Bleicherei, Gerberei, Dampfſäge- u. Dampfmahlmühlen, Gasanſtalt, große Leinwandhandlungen, anſehnliche Leinweberei in der Umgegend, Viehhandel.

**Bramſche**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr., Amt u. AG. Lingen, LG. Osnabrück, P Lingen, 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Bramſtädt**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Belgard, AG. Polzin, LG. Köslin, P Polzin, 610 Ew. (A 7 Mk.)

**Bramſtedt in Holſtein**, Flecken, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Segeberg, LG. Kiel, an der Brame, 10 km öſtl. v. E Wriſt, 1935 Ew., PT, 2 Kreditvereine, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Rolandsſäule, Watten-, Leimfabr., Ackerbau; B. iſt Geburtsort des Dichters Grafen Leopold von Stolberg (1750, geſt. 1819) u. des Aſtronomen Schuhmacher (1780, geſt. 1850).

— **in Hannover**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Lehe, Amt u. AG. Hagen i. Brem., LG. Verden, 9 km ſüdweſtl. v. E Stubben, 350 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Brand in Sachſen**, St., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. u. LG. Freiberg, am Münzbach, 6 km ſüdl. v. E Freiberg, 2809 (1834: 2087) Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Spitzen-, Zigarrenfabr., anſehnlicher Bergbau auf Blei, Silber ꝛc. (Grube Vereinigt Feld).

— **RB. Frankfurt**, PTE an der Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatseiſenb. (60 km v. Berlin), Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Luckau, AG. Wendiſch-Buchholz, LG. Frankfurt a. O., zum Dorf Brieſen.

— Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, P Rothe Erde, 1345 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 31 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Wunſiedel, AG. Thiersheim, LG. Hof, P Seußen, 888 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Baumwollſpinnerei u. -Weberei.

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Zwickau, P Marienthal, 450 Ew.

**Brandau**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Reinheim, LG. Darmſtadt, P Reichenbach i. Heſſ., an der Modau, 779 Ew.

**Brande**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Falkenberg, LG. Neiße, P Dambrau, 490 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Brandenburg**, preuß. Provinz u. Stammland des Preußiſchen Staats, beſteht vorzugsweiſe aus altbrandenburgiſchen Landesteilen: der Mittelmark zwiſchen Havel und Oder, der Ukermark an der Uker, der Prignitz zwiſchen Elbe und Doſſe, des größten Teils der Neumark im O. von der Oder ꝛc., denen 1816 anſehnliche Gebiete von Sachſen (die Niederlauſitz ꝛc.) hinzugefügt wurden, liegt im Norddeutſchen Tiefland u. hat (ohne Berlin) einen Flächeninhalt von 39,838 qkm (723,54 QM.). Im N. reicht der Norddeutſche Landrücken, von dem 4 km breiten Oderthal durchbrochen, bis an das Rhinluch, den Finowkanal, das Oder- und Warthebruch. Im S. durchzieht die Provinz der Märkiſch-Schleſiſche Landrücken, der im RB. Potsdam Fläming (Hagelberg 201, Golmberg bei Baruth 178 m), im RB. Frankfurt Lauſitzer Grenzwall (Rückenberg bei Sorau 230 m) heißt. In der Mitte, zwiſchen beiden Landrücken, ſind zahlreiche Einſenkungen zwiſchen kleinern Hügelmaſſen und Platten: das Oderbruch (10—20 m) neben der Platte von Barnim (158), die Rauenſchen Berge (152 m) bei Fürſtenwalde neben dem breiten Spreethal, die Hügel von Potsdam neben den ausgedehnten Waſſerbecken der Havel, das Rhin- und Havelländiſche Luch, der verſumpfte Spreewald zwiſchen Peitz und Lübben, das Warthebruch zwiſchen den Hügelplatten der Neumark (zum Norddeutſchen Landrücken) und von Sternberg ꝛc. Geognoſtiſch beſteht die Erdrinde aus Alluvialgebilden in den Niederungen, aus Diluvialgebilden auf den Hügelplatten; unter letztern iſt das Tertiärgebirge (Braunkohle, Septarienthon) ſehr weit verbreitet. Von anſtehendem Geſtein gibt es Muſchelkalk bei Rüdersdorf, Gips der Zechſteinfabrikation nebſt Steinſalz bei Sperenberg. Die Flüſſe gehören zu den Stromgebieten der Elbe und Oder; zur Elbe, die im NW. nur Grenzfluß iſt, fließen die Schwarze Elſter (meiſt außerhalb der Provinz), die Havel (mit der Spree [dieſe mit der Dahme], Nuthe, Plane, dem Rhin und der Doſſe) und die Stepenitz; zur Oder der Bober, die Lauſitzer Neiße, Warthe (mit der Netze, dieſe mit der Drage) und die Mietzel, außerhalb der Provinz noch die Ihna und Uker. Beide Stromſyſteme werden durch den Finow- und den Müllroſer oder Friedrich-Wilhelms-Kanal verbunden: der erſtere zwiſchen Havel und Oder, der andre zwiſchen Spree und Oder. Zahlreich ſind außerdem die Kanäle im Elbgebiet; der Sakrow-Paretzer Kanal, nördl. v. Potsdam, kürzt die Havelſchiffahrt ab. Unter den Entwäſſerungskanälen iſt der Große Hauptkanal im Havelländiſchen Luch am bedeutendſten. Zahlreich ſind in B. die Seen, die freilich im S. faſt ganz fehlen. Auf dem nördlichen Landrücken und in ſeinen Abdachungen ſind der Ruppiner See am Rhin, der Grimnitz- und Werbelliner See bei Joachimsthal, der Paarſteiner See ſüdl. v. Angermünde, die Ukerſeen an der Uker, die Soldiner Seen in der Neumark; in der Mitte die Havelſeen zwiſchen Tegel und Plaue (Schwielowſee bei Baumgartenbrück), die Spreeſeen (Schwielug- u. Müggelſee), die Dahmeſeen, die Seen von Storkow (Schermützelſee) ꝛc.; im S. zahlreiche Karpfenteiche im Kreis Kottbus. Die Durchſchnittstemperatur beträgt 6,5—7° R. Bodenbenutzung: Von der Geſamtfläche der Provinz entfallen auf das Ackerland u. die Gärten 46,2 Proz., Wieſen 10,1, Weiden 4,9, Holzungen 32,1, Waſſerſtücke 2,2 Proz. (Reinertrag: ha 9,5, A 14 Mk.). Zuckerrüben werden vorzugsweiſe im Oderbruch, Gartengewächſe bei Berlin u. Potsdam u. im Spreewald (Gurken, Meerrettich), Tabak bei Schwedt u. Vierraden, Obſt u. etwas Wein an der mittlern Havel (Werder) und in der Odergegend von Guben bis Züllichau gezogen. 1880 wurden 1,695,203 Ton. Braunkohlen gefördert.

Der Viehstand ergab nach der Zählung von 1873 (mit Berlin): 250,472 Pferde, 689,080 Stück Rindvieh, 2,451,971 Schafe, 448,463 Schweine u. 196,053 Ziegen. Verhältnismäßig bedeutend ist der Wildstand, gefördert durch große staatliche und herrschaftliche Wildparke (Hirsche, Rehe). Nach der Zählung von 1880 hatte die Provinz (ohne Berlin) 2,266,651 (1816: 1,085,899) Ew., davon 2,199,749 Evang., 50,963 Kath. und 12,296 Juden; in der Niederlausitz, vom Spreewald nach S., leben noch 55,000 Wenden. Auf 1 qkm kommen 57 Ew. Nach der Gewerbezählung von 1875 gab es (mit Berlin) 231,514 Hauptbetriebe mit 523,385 in denselben beschäftigten Personen, darunter 8406 Großbetriebe (jeder von mehr als 5 Personen) mit 216,358 Personen. Es kamen auf:

| | Personen i. Brandenb. | Personen i. Berlin |
|---|---|---|
| Kunst- u. Handelsgärtnerei | 1 520 | 626 |
| Fischerei | 1 694 | 28 |
| Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen | 4 818 | 293 |
| Industrie der Steine u. Erden | 20 170 | 3 354 |
| Metallverarbeitung | 14 929 | 16 850 |
| Fabrikation von Maschinen u. Apparaten | 13 175 | 25 680 |
| Chemische Industrie | 1 657 | 1 334 |
| Industrie der Heiz- u. Leuchtstoffe | 1 824 | 3 096 |
| Textilindustrie | 46 327 | 13 551 |
| Kreis Sorau | 10 753 | — |
| Kreis Kottbus | 4 869 | — |
| Papier- u. Lederindustrie | 16 299 | 13 551 |
| Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe | 19 610 | 19 558 |
| Industrie der Nahrungs- u. Genußmittel | 32 671 | 14 268 |
| Gewerbe für Bekleidung u. Reinigung | 46 699 | 48 974 |
| Baugewerbe | 19 826 | 15 952 |
| Polygraphische Gewerbe | 1 461 | 7 071 |
| Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke | 321 | 2 214 |
| Handelsgewerbe | 26 213 | 43 132 |
| Verkehrsgewerbe | 9 567 | 6 964 |
| Gewerbe für Beherbergung u. Erquickung | 7 823 | 10 406 |

Unter den Bildungsanstalten gibt es (ohne Berlin) 21 Gymnasien, 7 Realgymnasien, 1 Realschule, 8 Realprogymnasien, 8 Schullehrerseminare ꝛc. Die Provinz zerfällt ohne Berlin, das als Stadtkreis durch Gesetz von derselben getrennt ist, in die 2 Regierungsbezirke Potsdam und Frankfurt, jener mit 17, dieser mit 18 Kreisen. Auf dem Gebiet der Rechtspflege bildet die Provinz mit Berlin den Bezirk des Kammergerichts in Berlin mit 9 Landgerichten (Berlin I u. II, Frankfurt a. O., Guben, Kottbus, Landsberg a. W., Neu-Ruppin, Potsdam, Prenzlau). In militärischer Beziehung endlich umfaßt B. den Bezirk des 3. Armeekorps, in dessen Bereich auch fast die gesamte Garde ihre Standquartiere hat. Hauptort der Provinz ist Potsdam.

**Brandenburg an der Havel**, Stadt und Stadtkreis (31 m), Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, LG. Potsdam, in tiefer Gegend, zu beiden Seiten der Havel, 61 km v. Berlin, 29,066 (1816: 11,694) Ew., davon 1206 Kath. und 209 Juden; Stab der 6. Division, der 12. Inf.- u. 6. Kav.-Brigade, Inf.-Reg. Nr. 35 u. Nr. 98, Kür.-Reg. Nr. 6, 1 Bat. Landw. Nr. 24; PTE (Linie Berlin-Magdeburg-Schöningen der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Amtsgericht nebst Strafkammer, Hauptsteueramt, Mobiliar-Brandversicherungsgesellschaft; 5 ev. Kirchen, darunter die Katharinenkirche, 1 kath. Pfarrk., Gymnasium, Realgymnasium, 2 alte Rathäuser, Strafanstalt, Rolandssäule; Eisengießerei und Maschinenfabr., Fabr. für Leder (Roß- u. gefärbtes Leder), Tuch-, Woll-, Seiden- u. Posamentierwaren, Shawls, Nähmaschinen, Goldleisten, Zigarren, Stärke, Sirup, Handschuhe, Kinderwagen, Filzhüte u. Filzschuhe, Brückenwagen, Maschinenöl, Konserven ꝛc., große Ziegeleien, große Mühlwerke zu Mehl, Öl und Brettern, Gasanstalt, Schiffahrt, Handel, Garten- (Spargel) u. Ackerbau (A 13,5 Mk.; Forst v. 4800 ha). B. ward 927 von König Heinrich I., 1157 von Albrecht dem Bären erobert und bestand aus 2 Städten, der Altstadt im N. und der Neustadt im S. von der Havel, die 1751 zu einer Stadt vereinigt wurden; 1848 im November und Dezember Sitz der preußischen Nationalversammlung. Unmittelbar bei B. das Dorf Dom-B. (819 Ew., Amtsbezirk) mit der Domkirche (Krypta aus dem 11. u. 12. Jahrh.) und das Domstift Burg-B. (210 Ew.), Ritterakademie im ehem. Prämonstratenserkloster. Im NW. bei der Stadt der 65 m hohe Marienberg mit Aussicht u. Kriegerdenkmal. Das Bistum B. ward 949 gestiftet, nach der Zerstörung durch die Wenden 1161 erneuert und trat 1539 unter Bischof Matthias v. Jagow der Reformation bei.

**Brandenburg in Ostpreußen**, Flecken, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heiligenbeil, AG. Zinten, LG. Braunsberg, am Einfluß des Frisching in das Frische Haff, 7 km v. E Ludwigsort und Kobbelbude, 1454 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsb., ev. Pfarrk., alte Burg v. 1266 (A 23 Mk.); dabei die Domäne B. (100 Ew., A 16,5 Mk.) mit Käserei.

— Steinkohlengrube zu Ruda im Kr. Zabrze in Schlesien, RB. Oppeln.

— Weiler, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Dietenheim, 200 Ew., Schloß, Mineralbad.

**Brandenstein**, Bergschloß, Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Ziegenrück, AG. Ranis, LG. Rudolstadt, P Ranis. (A 27 Mk.)

**Branderoda**, Df. u. Ritterg. das., RB. Merseburg, Kr. Querfurt, AG. Freiburg a. U., LG. Naumburg a. S., P Mücheln, 270 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Branderup**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Hadersleben, AG. Toftlund, LG. Flensburg, P Toftlund, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Brandis**, St., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh.

u. AG. Grimma, LG. Leipzig, 3 km v. E Beucha, 5 v. E Machern, 7 km v. E Naunhof, 1997 (1834: 1176) Ew., PT, Vorſchußverein, ev. Pfarrk., großes Gut mit Schloß, Steinbrüche, Dampfmühle, Braunkohlenwerk.

**Brandlecht**, Bauerſch. u. Gut, Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Lingen, Amt u. AG. Bentheim, LG. Osnabrück, P Bentheim, an der Vechte, 420 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Brandoberndorf**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Uſingen, LG. Wiesbaden, am Solmsbach, 15 km v. E Weilburg, 670 Ew., P, Vorſchußverein, OFörſt., ev. Pfarrk.

**Brandorf**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Meſeritz, AG. Bentſchen, LG. Meſeritz, P Bentſchen, 609 Ew.

**Brandſcheid**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Prüm, LG. Trier, P Bleialf, 510 Ew., kath. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Brandſchütz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt i. Schl., LG. Breslau, P Klein-Breſa, 230 Ew. (A 25 Mk.)

**Brandseck**, Weiler mit Schloß, bayr. RB. Oberbayern, zu Aibling (ſ. d.).

**Brandshagen**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Grimmen, AG. Stralſund, LG. Greifswald, unweit des Rügenſchen Boddens, 7 km v. E Stralſund, 300 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Brandſtein**, Weiler, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG. u. LG. Hof, P Berg i. Oberfr., 60 Ew., Schloß.

**Branitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. u. P Kottbus, 3 km ſüdöſtl. v. Kottbus, 570 Ew., Amtsb., Schloß mit ſchönem Park. (A 11 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobſchütz, LG. Ratibor, unweit der Oppa, 18 km v. E Leobſchütz, 2039 (180 ev.) Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., Bierbrauerei. (A 33,5 u. 32 Mk.)

**Brannenburg**, Bahnhof (473 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Roſenheim, LG. Traunſtein, am Fuß der Alpen u. am Eingang in das Innthal, 13 km ſüdl. v. Roſenheim, zu Degerndorf, 200 Ew., PTE (Linie Roſenheim-Kufſtein der Bayr. Staatseiſenb.); nahebei das Dorf B. (270 Ew.) mit Schloß auf einer Höhe und ſüdweſtl. der Wendelſtein (1849 m) mit Kapelle und weiter Umſchau.

**Braſchen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Kroſſen, LG. Guben, P Merzwieſe, 320 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.); dabei die OFörſt. B.

**Braſchoß**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Hennef, LG. Bonn, P Siegburg, 1040 Ew. (A 14 Mk.)

**Bratricken**, Domänenvorwerk, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Inſterburg, P Trempen, 160 Ew. (A 9 Mk.)

**Bratſch**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobſchütz, LG. Ratibor, P Troplowitz, 953 Ew., kath. Pfarrk. (A 28 Mk.)

**Brattian**, Df. u. Vorw., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Löbau, AG. Neumark, LG. Thorn, P Neumark i. Weſtpr., am Einfluß der Welle in die Drewenz, 994 Ew. (A 4 u. 6,5 Mk.)

**Brattwin**, Df. daſ., Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Gruppe, an der Weichſel, 360 Ew. (A 24 Mk.)

**Brätz**, St., Prov. u. RB. Poſen, Kr., AG. u. LG. Meſeritz, an der Faulen Obra, 8 km v. E Stentſch, 1735 Ew., PT, OFörſt., ev. u. kath. Pfarrk., Tuchmacherei. (A 7 Mk.)

**Braubach**, St., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, am Rhein, 4 km v. Oberlahnſtein, 1835 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Niederlahnſtein der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Amt, Amtsgericht, OFörſt. (im Arnſteiner Hof), ev. Pfarrk., Blei-, Silber- u. Kupferſchmelze, Bergbau, viele Mühlen (auch für Gips u. Öl), Weinbau; über der Stadt die uralte Martinskapelle in reizender Lage u. 150 m über dem Rhein die ehem. Feſtung Marxburg (zur naſſauiſchen Zeit Invalidenhaus und Staatsgefängnis); oberhalb unweit des Rheins der Dinkholder Mineralbrunnen, ein muriatiſch-alkaliſcher Eiſenſäuerling.

**Braubauerſchaft**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Gelſenkirchen, LG. Eſſen, an der Emſcher, 2 km v. E Gelſenkirchen und E Schalke, 4550 Ew., davon 1680 Evang. und 2820 Kath.; PT, ev. Pfarrk., chemiſche Fabr., Glas- und Spiegelmanufaktur; dazu die Steinkohlenzeche Bismarck (ſ. d.). (A 31, Weiden 70 Mk.)

**Brauchitſchdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Lüben i. Schl., am Kalten Bach, 5 km v. Lüben, 670 Ew., Güterſtation an der Linie Raudten-Frankenſtein d. Bresl.-Schweidn.-Freib. Eiſenb., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12,5 u. 14 Mk.)

**Brauerſchwend**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. und AG. Alsfeld, LG. Gießen, P Alsfeld, 577 Ew.

**Brauna**, Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. und AG. Kamenz, LG. Bautzen, P Kamenz i. Sachſ., 280 Ew., Gut.

**Braunau**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Guhrau, LG. Glogau, P Seitſch i. Schl., 450 Ew. (A 15 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Seebnitz RB. Liegnitz, an der Sprotte, 650 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9,5 u. 11,5 Mk.)

— Df., Waldeck, Kr. der Eder, AG. Wildungen, LG. Kaſſel, P Wildungen, 475 Ew., ev. Pfarrk.

**Brauneberger**, Moſelwein, ſ. Duſemond.

**Braunenweiler**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Saulgau, 379 Ew., kath. Pfarrk.

**Braunfels**, St., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Wetzlar, LG. Limburg a. Lahn, am Iſarbach, 3 km v. E B., 1758 Ew., PT, Vorſchußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schloß u. Standesherrſchaft des Fürſten von Solms-B., Eiſen-

steingruben. (A 26 Mk.) Der Bahnhof B. (zu Leun) an der Linie Koblenz-Gießen der Preuß. Staatseisenb., 11 km v. Wetzlar.

**Braunichswalde**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. Ronneburg, LG. Altenburg, P Ronneburg, 551 Ew.

**Bräunisheim**, Df., württ. Donaukreis, OberA. und AG. Geislingen, LG. Ulm, P Geislingen, 193 Ew., ev. Pfarrk.

**Braunlage**, Flecken (546 m), Braunschweig, Kr. Blankenburg, AG. Hasselfelde, LG. Braunschweig, an der Warmen Bode auf dem Harz, 23 km v. E Harzburg, 21 km von E Ellrich, 1466 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Glashütte, Sägemühlen, Ultramarinfabr.; nördl. der Wurmberg und die Achtermannshöhe.

**Bräunlingen**, St., bad. Kr. Villingen, Amt u. AG. Donaueschingen, LG. Konstanz, an der Brege, 6 km v. E Donaueschingen, 1614 Ew., PT, kath. Pfarrk., Seidenweberei.

**Bräunrode**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Hettstedt, LG. Halle a. S., 470 Ew., ev. Pfarrk. (A 30,5 Mk.)

**Braunsbach**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall a. K., in tiefem Thal an der Kocher, 10 km v. E Waldenburg i. W., 14 km von E Hall a. K., 922 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Schloß.

**Braunsberg, Kreis**, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, an der Passarge und am Frischen Haff, zählt auf 946 qkm (17,08 QM.) 54,471 (1819: 30,863) Ew., davon 5940 Evang., 48,078 Kath. u. 452 Juden (57 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 53,0 Proz. Acker u. Gärten, 14,3 Wiesen, 6,2 Weiden, 22,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 8, A 11 Mk.). Hauptort:

**Braunsberg**, St. (12 m) daf., an der schiffbaren Passarge, 7 km vor ihrer Mündung, 62 km v. Königsberg, 11,542 (1816: 5125) Ew., davon 3679 Evang., 7693 Kath. u. 169 Juden; Jäger-Bat. Nr. 1; PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Landratsamt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Hauptsteueramt; 1 ev., 3 kath. Kirchen, unter diesen die Katharinenkirche, kath. Gymnasium, kath. Priesterseminar mit philosophischer Fakultät (Lyceum Hosianum), kath. Schullehrerseminar mit Taubstummenanstalt; große Mahl- u. Ölmühle, 2 Dampfmahlmühlen, 1 Dampfsägemühle, Flachszubereitungsanstalt, Leinweberei (berühmt war früher der Klosterzwirn des chem. Katharinenklosters), Maschinen-, Seifen-, Wagen-, Preßhefenfabr., Bierbrauerei, Ziegelbrennerei, Handel mit Getreide, Flachs ꝛc. B. war ehemals die Hauptstadt des Ermlands u. besaß früher einen sehr wichtigen Leinwandhandel. (A 15,5 Mk.) — Zum Bezirk des Landgerichts zu B. gehören die 10 Amtsgerichte zu B., Heiligenbeil, Liebstadt, Mehlsack, Mohrungen, Mühlhausen i. Ostpr., Preußisch-Holland, Saalfeld, Wormditt und Zinten.

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. und AG. Naugard, LG. Stargard i. Pommern, P Daber, 526 Ew. (A 10 Mk.)

**Braunschweig**, Herzogtum (3690 qkm = 67,02 QM., 349,367 [1831: 245,798] Ew., davon 337,746 Evang., 9615 Kath. u. 1388 Juden; 91 Ew. auf 1 qkm), besteht aus 3 größern und 5 kleinern Stücken. Der Hauptteil liegt an der Oker und Aller, im Übergang vom Bergland zum Tiefland (Höhenzüge Elm, Elz und Asse); der zweite Hauptteil, lang und schmal, reicht vom Harz über die Leine hinweg bis über die Weser hinaus (Sollinger Wald); der dritte Hauptteil befindet sich fast ganz auf dem Unterharz an der Bode. Der Boden ist im Tiefland von großer Fruchtbarkeit, der Ackerbau daher sehr wichtig; große, oft sehr schöne Waldungen gibt es auf den Höhen. Von der Gesamtfläche entfallen 50,4 Proz. auf die Äcker und Gärten, 10,1 auf die Wiesen, 4,2 auf die Weiden, 30,3 Proz. auf die Holzungen. Die Bergwerke, Salinen und Hütten ergaben 1880: 234,854 Ton. Braunkohlen, 99,321 T. Eisenerze, 821 T. Bleierze, 6554 T. Salz, 23,412 T. Roheisen, 1400 T. Blei, 3392 kg Silber, 23 kg Gold, 11,073 T. Schwefelsäure und 1986 T. Kupfervitriol. Nach der Viehzählung von 1873 besaß B. 24,813 Pferde, 86,172 Stück Rindvieh, 313,165 Schafe, 76,731 Schweine und 41,494 Ziegen; nach der Gewerbezählung von 1875: 19,575 Hauptbetriebe mit 56,336 in denselben beschäftigten Personen; von diesen kamen auf die Industrie der Steine und Erden 4135, die Metallverarbeitung 3053, die Fabrikation von Maschinen, Instrumenten, Werkzeugen und Apparaten 3195, die Textilindustrie 3856, die Industrie der Holz- und Schnitzstoffe 3816, die Nahrungs- u. Genußmittel 11,716 (die Zuckerfabriken 5223), die Bekleidung und Reinigung 8846, die Baugewerbe 4006, die Handelsgewerbe 5329 Personen. Als Grundlage der Landesverfassung gilt das später freilich mehrfach modifizierte Landesgrundgesetz vom 12. Okt. 1832. Die Landesvertretung besteht nach dem Gesetz vom 28. Nov. 1851 aus 21 Abgeordneten der Höchstbesteuerten, 10 der Städte, 12 der Landgemeinden, 3 Vertretern der Landgemeinden. Die oberste Behörde ist das Staatsministerium, unter dem 5 Ministerial-Kommissionen: für innere Landesverwaltung und Polizei, für Finanzen und Handelsangelegenheiten, für die Justiz, für geistliche und Schulsachen sowie für Militärsachen. Das Herzogtum zerfällt in 6 Kreise: Blankenburg, Braunschweig, Gandersheim, Helmstedt, Holzminden und Wolfenbüttel. Für das Justizwesen bildet B. den Oberlandesgerichtsbezirk B. mit 2 Land- und 24 Amtsgerichten. An Bildungsanstalten sind vorhanden: 5 Gymnasien, 1 Realgymnasium, 2 Realschulen, 2 Schullehrerseminare ꝛc. Der Staatshaushaltsetat für 1881 ergibt an Einnahmen und Ausgaben je 8,533,700 Mk.; unter den Einnahmen: Domänen 736,800 Mk., Grundsteuer 1,278,500, indirekte Steuern 824,000, Zinsen 867,200, Annuität aus dem Verkauf von Eisenbahnen 2,625,000, Lotterie-Intraden 1,080,700 Mk.; unter den Ausgaben: Justizverwaltung 1,294,440 Mk.,

# Namen-Register zum Plan von Braunschweig.


Abelnkarre
Adolf-Straße
Alte Knochenhauer Straße
Altfeld-Straße
Altstadt-Markt
Altstädter Rathaus
Amalien-Straße
Am August-Thor
Am Bahnhof
Am Gieseler
Am Hohen Thor
Am neuen Petri-Thor
Amtsgericht
An der Martini-Kirche
An der Masch
An der Petri-Kirche
Andreas-Kirche
Auf der Höhe
Auf der Schilda
August-Platz
August-Straße
August-Thor
August-Thor, Am
Autor-Straße

Badeanstalt
Bahnhof
Bahnhof, Am
Bahnhof-Straße
Bank
Bankplatz
Beckerklint
Beckenwerper Straße
Bertram-Straße
— Kleine
Binde-Straße
Bocksiwete
Bohlweg
Botanischer Garten
Braunschweiger Maschinenbau-Anstalt
Breite Straße
Broitzemer Straße
Bruch-Straße
Brüdern, Hinter den
Brüdern-Kirche
Brüdern-Kirchhof
Brüderstieg
Brunnen-Straße
Buchlers Garten
Bürgerschulen
Burg, Vor der
Burgplatz
Burg-Schule, Kleine

Cammann-Straße
Campes Grab
Campe-Straße
Carola Wilhelmina
Celler Straße
Charlotten-Straße
Collegium Carolinum

Dammstraße, Lange
Derenburg-Twete
Dom
Domäne St. Leonhard
Domkirchhof
Drasewitz-Twete

Echtern-Straße
Egidien-Friedhof
Egidien-Kirche
Egidien-Markt
Egidien-Schule
Ehrenbreiter Straße
Eichthal-Straße
Eiermarkt
Eisenbahn-Park
Exerzierplatz, Der kleine

Fallersleber Straße
— Thor
— Thor-Promenade
— Thor-Twete
Ferdinand-Straße
Frankfurter Straße
Friedhof, Katholischer
Friedhof-Straße
Friedrich-Wilhelms-Eiche
Friedrich-Wilhelms-Platz
Friedrich-Wilhelms-Straße
Friesen-Straße
Fuchs-Twete

Garküche
Garnisonkirchhof
Garnison-Lazarett
Garten-Straße
Gauß-Berg
Gauß-Denkmal
Gauß-Platz
Gauß-Straße
Giersberg-Straße
Gieseler, Am
Gliesmaroder Straße
Glück-Straße
Gördelinger Straße
Goslarsche Straße
Griepenkerls Garten
Gülden-Straße
Güldenklinke
Gymnasium

Hagenbrücke
Hagen-Markt
Hagen-Straße
Hamburger Straße
Hauptsteuer-Amt
Hedwig-Straße
Heinen-Straße
Heinrichs-Brücke
Heinrich-Straße
Helmstedter Straße
Herzogliche Kammer
Herzoglicher Küchengarten
— Park
Herzogliches Krankenhaus
— Residenzschloß
Hildesheimer Straße
Hinter der Masch
Hinter Egidien
Hinter lieb. Frau. Rosenh.
Höfen-Straße
Hof-Theater
Höhe, Auf der
Hohen Thor, Am
Hohes Thor
Hohestieg
Hollandts Garten
Husaren-Kaserne I.
Husaren-Kaserne II.
Husaren-Ställe
Husaren-Straße
Hutfiltern

Im Ölschlägern
Infanterie-Kaserne

Jäger-Straße
Jakobs-Straße
Jeduten-Straße
Jerusalem-Straße
Jödden-Straße
Johannis-Hof
Julius-Straße

Kaffee-Twete
Kaiser-Straße
Kammer, Herzogliche
Kannengießer-Straße
Karl-Straße
Karrenführer-Straße
Kasernen-Straße
Kastanien-Allee
Katharinen-Kirche
— An der
Katholische Kirche
Katholischer Friedhof
Katholische Schule
Kleine Bertram-Straße
Kleine Burg-Schule
Klint-Straße
Kloster-Straße
Knochenhauer Straße, Alte
— Neue
Kohlmarkt
Königstieg
Körner-Straße
Kramer-Straße
Krankenhaus, Herzogl.
Kreis-Direktion
Kreuz-Kloster
Kreuz-Straße
Kröppel-Straße
Küchengarten
— Herzoglicher
Küchen-Straße
Kuh-Straße
Kupfer-Twete
Kurze Straße

Landes-Lotterie
Landschafts-Haus
Landstraße
Lange Dammstraße
Langer Hof
Lange Straße
Leihhaus
Leisewitz-Straße
Leonhard, St.
Leonhard-Straße
Leopold-Straße
Lessing-Denkmal
Lessing-Loge
Lessing-Platz
Linden-Straße
Löbbeckes Garten
— Insel
Logenhaus
Löwen-Denkmal
Luisen-Straße
Lutter-Straße

Madamenweg
Maibaum-Straße

Magni-Kirche
Magni-Kirchhof
Maler-Twete
Mandeln-Straße
Marien-Straße
Martha-Straße
Martini-Friedhof, St.
Martini-Kirche
— An der
Marstall
Masch, An der
— Hinter der
Masch-Straße
Mauren-Straße
Meinhards Hof
Michaels-Kirche
Ministerium
Molkenkurhaus
Molkerei
Mönche-Straße
Monument-Platz
Münz-Straße
Museum

Nach Schloß Richmond
Neue Knochenhauer Straße
Neuer Weg
Neue Straße
Neustädter Rathaus
Nikeln-Kult
Nußberg-Straße

Obelisk
Ober-Landes-Gericht
Offizier-Kaserne
Oker-Fluß
Oker-Straße
Olschlägern, Im
Ottmer-Straße

Packhof
Papen-Stieg
Park-Straße
Pavel-Straße
Petersilien-Straße
Petri-Kirche
— An der
Petri-Kirchhof
Petri-Straße
Petri-Thor
— Am alten
— Promenade am
Petri-Wehr
Pflegehaus-Straße
Polizei-Direktion
Postamt I
Post-Straße
Prinzen-Weg
Promenade, Neue
— am Bruchthor
— am Fallersleber Thor
— am Hohen Thor
— am Petri-Thor
— am Stein-Thor
— am Wendenthor
— am Wilhelmi-Thor

Radeklint
Rathaus, Neustädter
Realschule
Reformierte Kirche
Reformierter Kirchhof
Rehnstoben
Reichen-Straße
Reichsbank
Residenzschloß, Herzogliches
Rimpans Garten
Ritter Brun
Ritter-Straße
Rosenthal
Roß-Straße
Ruhfäutchen-Platz

Sack
Sandweg, Am
Sankt Leonhard, Domäne
Scharren-Straße
Schilda, An der
Schiller-Denkmal
Schiller-Straße
Schleinitz-Straße
Schloßplatz
Schloß Richmond, Nach
Schöppenstedter Straße
Schuh-Straße
Schule
Schützenhaus
Schützen-Straße
Sidonien-Straße
Siegesdenkmal
Sonnen-Straße
Sophien-Straße
Spielmanns-Twete
Spinner-Straße
Stadthaus
Stecher-Straße
Stein-Straße
Stein-Thor
Steinweg
Stoben-Straße
Südklint
Südstraße
Synagoge

Taubstummen-Anstalt
Technische Hochschule
Theater-Intendantur
Theater-Promenade
Trinkhalle
Turnhalle
Turnier-Straße

Uhlen-Twete
Umflut-Graben, Östlicher
— Westlicher

Viewegs Garten
Viewег-Straße
Vor der Burg

Wabe-Straße
Wage, Alte
Waisenhaus
Wall-Straße
Wasserwerk
Weber-Straße
Weg, Neuer
Wendenmasch-Twete
Wenden-Straße
Wenden-Thor
— Promenade am
Wender Wehr
Werder
Wiesen-Straße
Wilhelmi-Thor
Wilhelms-Platz
Wilhelms-Straße
Windmühlenberg
Wolfenbütteler Straße
Wollmarkt
Wörth-Straße

Zeughaus
Zimmer-Straße
Zuckerfabrik
Zucker-Raffinerie

Digitized by Google

BRAUNS

Hildesheimer Strasse
Petri Strasse
Kreuz Kloster
Kloster Strasse
Bruderstieg
Königstieg
Buchhorst Garten
Zucker Fab.
Kreuz Strasse
Madamenweg
Broitzemer Strasse
Sophien Str.
Bahnhof
Ober Flusse
Petrik.
Martinik.
Breitestrasse
N
W
O
S
Pferdebahn

Maßstab 1:15000.

Bibliographische

Digitized by Google

HWEIG

Der kleine Exercierplatz
Zimmer Strasse
Spielmann Str.
Gliesmaroder
Karl Str.
Strasse
Gauss Pl.
Botan. Garten
Wabe
Heinrich
Infant. Kaserne
Herzl. Küchen Garten
Brunnen Str.
Herzogliche
Herzl. Küchen Garten
Park
Husaren
Husaren Ställe
Strasse
Jasperallee
Jäger Str.
Helmstedter Str.
Kastanien Allee
Land Str.
Leonhard
Strasse
Adolf Strasse
Berliner
Kleine
Dom Kirchhof
St. Leonhard
Magni Kirchhof
Domaine St. Leonhard
Campe Str.
Wörth Str.
Vieweg's Garten
Campe's Grab
Bahn n. Helmstedt
Strasse
Leisewitz Str.
n. Schloss Richmond
Oker

stitut in Leipzig.

Digitized by Google

Finanzverwaltung 692,500, Polizeiverwaltung 538,865, Baukosten 723,600, Pensionen 666,500, Landesschuld 2,945,840, extraordinär 1,140,095 Mk. Der Etat der Kammerkasse für 1881 zeigte eine Einnahme von 2,192,956 (Pachten u. Gefälle 917,760, Forsten und Jagden 689,605, Berg- und Hüttenwerke 375,591, Zinsen 210,000) und eine Ausgabe von 1,456,089 (an die herzogliche Hofkasse 825,322) Mk. Der Reinertrag des vereinigten Kloster- und Studienfonds, der ausschließlich für den Kultus und die Unterrichtsanstalten verwendet wird, betrug für 1879: 1,455,300 Mk. Die Landesschuld belief sich 1880 auf 83,135,337, die Kammerschuld auf 1,017,318 Mk.; die Aktiva betrugen zu Ende 1880 bei dem Staatshaushalt 20,136,800, bei dem Klosterkapitalfonds 19,330,842, bei dem Kammerkapitalfonds 5,848,085 Mk. Das herzogl. Kontingent nimmt innerhalb des Reichsheers noch eine selbständige Stellung ein.

**Braunschweig**, Kreis, Braunschweig, meist im Tiefland, an der Oker, mit fruchtbarem Boden, hat auf 540 qkm (9,80 QM.) 111,519 (1834: 61,232) Ew., davon 4140 Kath. u. 518 Juden (205 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 58,4 Proz. Acker u. Gärten, 15,8 Wiesen, 4,4 Weiden, 14,8 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Braunschweig**, Stadt (62 m) das., in einer fruchtbaren Ebene, 61 km v. Hannover, 87 km von Magdeburg, 75,038 (1813: 29,950) Ew., davon 70,773 Evang., 3444 Kath. und 406 Juden; Stab der 40. Inf.-Brigade, 2 Bat. Nr. 67, Huf.-Reg. Nr. 17, 2 Bat. Landw. Nr. 92; PTE (Eisenb. v. Magdeburg nach Hannover, braunschw. Linien B.-Helmstedt, Oschersleben-Vechelde), Reichsbankstelle, Braunschweigische Bank, Braunschweig-Hannöversche Hypothekenbank, Braunschweiger Kreditanstalt, Kreditverein, Sitz der Landesregierung, Kreisamt, Oberlandes-, Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, Schwur- u. 2 Amtsgerichte (1 für Riddagshausen), Oberpostdirektion, Direktion der Braunschweiger Eisenb., Oberforst-, Hauptsteueramt, Handelskammer; 12 ev. Kirchen (1 reform.), darunter der Dom (auch Burg- u. Stiftskirche St. Blasii), eine romanische Pfeilerbasilika, von 1172—88 durch Heinrich d. Löwen erbaut (Grabstätte desselben), die Martini-, Katharinen-, Andreas- u. Brüderkirche, 1 kath. Kirche, Synagoge, Gymnasium, Realgymnasium, Realschule II. Ordn., Polytechnikum in schönem Gebäude, Schullehrer-, Lehrerinnenseminar, Taubstummeninstitut, Waisenhaus, herzogliches Museum, vortreffliche Anstalten für Armen- und Krankenpflege (Krankenhaus), gotisches Altstadt-Rathaus, Neustadt-Rathaus mit städtischem Museum (germanische Altertümer), die Alte Wage, Residenzschloß am Schloßplatz, das Neue Theater, der eherne Löwe Heinrichs d. Löwen auf dem Burgplatz vor dem Dom, Monumentsplatz mit eiserner Spitzsäule zum Andenken an die Herzöge Karl Wilhelm Ferdinand (gest. 1806) und Friedrich Wilhelm (gest. 1815), Lessingplatz mit dem Denkmal Lessings von Rietschel, Exerzierplatz vor dem Steinthor mit dem Denkmal Schills, prächtige Promenaden um die Stadt an Stelle der alten Festungswerke, die herzogl. Lustschlösser Richmond u. Williamscastle vor dem Augustthor, zahlreiche Villen u. Privatgärten, Landesbaumschule. Ansehnliche Industrie: Fabr. für Tabak u. Zigarren, Rübenzucker, musikalische Instrumente (Pianofortes), Maschinen, Wagen, Zichorien, Stahlwaren, Dampfkessel, Nähmaschinen, Geldschränke, Tapeten, Mettwürste, Honigkuchen, Konservengemüse, ferner 4 Zuckerraffinerien, optische Anstalten, Kunstgießereien, Jutespinnerei und -Weberei, Färberei, Gerberei, große Bierbrauereien, Branntweinbrennereien, viele Buch-, Kupfer- u. Steindruckereien, Gartenbau (Spargel), lebhafter Handel (2 Messen) mit Zucker (nächst Magdeburg am bedeutendsten in Deutschland), Zichorien, Würsten, Honigkuchen, Bier (Mumme), Spargel, Nähmaschinen, Pianofortes ꝛc. B. ward nach einer Überlieferung 861 als Burg Dankwarderobe (Burgkaserne) angelegt, kommt urkundlich zuerst 1031 als Brunneswik vor und erhielt von Heinrich d. Löwen (gest. 1195 das.) 1177 Mauern u. Stadtrechte. Es war im Mittelalter eine Quartierstadt der Hansa, ein wichtiger Handels- und Industrieplatz (Waffenschmiede, Bier), nahm 1528 die Reformation an, konnte aber die erstrebte Reichsfreiheit nicht dauernd behaupten. 1753 ward B. herzogl. Residenz; Aufstand 7. Sept. 1831 gegen Herzog Karl. In B. sind geboren: der russische General v. Bennigsen (1745, gest. 1826), der Komponist Spohr (1784, gest. 1859 in Kassel), der Astronom Gauß (1777, gest. 1855 in Göttingen), der Philolog Lachmann (1793, gest. 1851 in Berlin) u. a. In B. starben: Lessing (15. Febr. 1781, Grab auf dem Magnifriedhof) und der Pädagog Campe (1818). Auch erfand daselbst Jürgens 1530 das Spinnrad. Zum Bezirk des Oberlandesgerichts in B. gehören die Landgerichte B. u. Holzminden, zu dem des Landgerichts in B. die 16 Amtsgerichte zu Blankenburg, B., Harzburg (in Schlewecke), Hasselfelde, Helmstedt, Kalvörde, Königslutter, Riddagshausen (in B.), Salder, Schöningen, Schöppenstedt, Thedinghausen, Vechelde, Vorsfelde, Walkenried u. Wolfenbüttel.

**Braunschwende**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Wippra, LG. Halle a. S., P Wippra, an der Wippra, 738 Ew., ev. Pfarrk. (A 24 Mk.); das Forstrevier B. (3684 ha Holz) der Mansfelder Gewerkschaft in Eisleben.

**Braunsdorf**, Df. das., Kr. Querfurt, AG. Mücheln, LG. Naumburg a. S., P Frankleben, 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 57,5 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden, AG. Tharandt, LG. Freiberg, P Tharandt, 678 Ew., Gut.

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Frankenberg, LG. Chemnitz, P Frankenberg i. Sachs., an der Zschopau, 5 km v. Frankenberg, 138 Ew., E (Linie Chemnitz-Roßwein der Sächs. Staatseisenb.), Streichgarnspinnerei.

**Braunsdorf**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 5. Verwaltungsbezirk (Neustadt a. O.), AG. Auma, LG. Gera, P Triptis, 202 Ew., ev. Pfk.

— Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA., AG. u. LG. Rudolstadt, P Blankenburg i. Schw.-R., 122 Ew., ev. Pfarrk.

**Bräunsdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh., AG. u. LG. Freiberg, an der Striegis, 7 km nördl. v. E Frankenstein i. Sachs., 1457 Ew., PT, Waisenhaus u. Rettungsanst., Staatsgut mit Musterwirtschaft, Bergwerk Neue Hoffnung Gottes Fundgrube.

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Chemnitz, AG. Limbach, LG. Chemnitz, P Oberfrohna, 1068 Ew., ev. Pfarrk., Strumpfwarenfabr.

**Braunsfelde**, Df. und Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. und AG. Friedeberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Friedeberg i. N., 380 Ew. (A 18,5 u. 22 Mk.)

**Braunshagen**, Df., Rheinprovinz, RB. und Landkr. Trier, AG. Hermeskeil, LG. Trier, P Otzenhausen, 330 Ew. (A 9 Mk.); dazu Eisengießerei Mariahütte an der Prims.

**Braunsrath**, Df. das., RB. Aachen, Kr. u. AG. Heinsberg, LG. Aachen, P Heinsberg, 360 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 40 Mk.)

**Braunsroda**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Eckartsberga, LG. Naumburg a. S., P Eckartsberga, 270 Ew., ev. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Braunsrode**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Hohenkirch i. Westpr., 140 Ew. (A 19 Mk.)

**Braunswalde**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG. u. LG. Allenstein, P Spiegelberg, 512 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 5 Mk.)

— Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, 7 km von E Marienburg i. Westpr., 943 Ew., P (E an der Linie Thorn-Marienburg der Preuß. Staatseisenb. im Bau), Käserei. (A 12 Mk.)

**Braunweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kreuznach, LG. Koblenz, P Rüdesheim Kr. Kreuznach, 430 Ew., kath. Pfarrk. (A 19,5 Mk.)

**Brausen** (Groß-), Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Rosenberg i. Westpr., LG. Elbing, P Rosenberg i. Westpr., 170 Ew. (A 10 Mk.)

**Brauweiler**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, 4 km von E Lövenich u. E Groß-Königsdorf, 1858 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Provinzial-Arbeitsanst. u. Landarmenhaus in der ehem., 1024 gestifteten Benediktinerabtei. (A 90 Mk.)

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Pfalzburg, LG. Zabern, P Lixheim, 509 Ew., kath. Pfk.

**Brebach**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG. und LG. Saarbrücken, r. an der Saar, 5 km von Saarbrücken, 863 Ew., PTE (Linie Saarbrücken-Saargemünd der Preuß. Staatseisenb.), Fabr. für Gips u. feuerfeste Steine; dazu das große Eisenhüttenwerk Hallberger Hütte.

**Breberen**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Heinsberg, LG. Aachen, P Gangelt, 410 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 33 Mk.)

**Brebersdorf**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Schweinfurt, AG. Werneck, LG. Schweinfurt, P Werneck, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Brechelsdorf**, Gut (184 km), Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Jauer, LG. Liegnitz, an der Wütenden Neiße, 6 km nordwestl. von Jauer, 210 Ew., PTE (Linie Raudten-Frankenstein d. Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenb.), Schloß, Dampfmühle, Knochenmehlmühle. (A 42 Mk.)

**Brechlingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, zur Stadtgemeinde Wasselnheim (s. d.), 610 Ew.

**Brechten**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr., AG. u. LG. Dortmund, P Lünen, 768 Ew., ev. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Brechtorf**, Df., Braunschweig, Kr. Helmstedt, AG. Vorsfelde, LG. Braunschweig, P Vorsfelde, 300 Ew., Vorschußkasse.

**Breckenheim**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Mainkreis, Amt Wiesbaden, AG. Hochheim, LG. Wiesbaden, P Wallau, 730 Ew., ev. Pfarrk.

**Breckerfeld**, St. (352 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr., AG. u. LG. Hagen i. Westf., 4 km von E Dahlerbrücke, 1703 Ew., PT, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., Fabrikation von Eisen- u. Stahlwaren, Schrauben. (A 13 Mk.) Die Landgemeinde B. (A 13 Mk.) besteht aus 42 Wohnplätzen, darunter Altenbreckerfeld mit 110 Ew., Hammerwerk, Feilen- und Schloßfabr.

**Brecklum**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Husum, AG. Bredstedt, LG. Flensburg, P Bredstedt, 420 Ew., ev. Pfarrk.

**Bredauen**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Insterburg, P Mehlkehmen, 100 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

**Breddin**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Havelberg, LG. Neu-Ruppin, P Zernitz, 757 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Brede**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Tondern, AG. Lügumkloster, LG. Flensburg, P Bredebro, an der Brederau, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Bredebro**, Df. das., beim vorigen, 15 km nördl. von E Tondern, 210 Ew., PT.

**Bredelar**, Gut, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Marsberg, LG. Arnsberg, an der Hoppecke, 8 km v. Marsberg, 80 Ew., PTE (Linie Aachen-Düsseldorf-Holzminden der Preuß. Staatseisenb.), OFörst., ehem. Benediktinerabtei, Eisenwerk und Eisensteinbergbau.

**Bredelem**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Liebenburg, LG. Hildesheim, P Salzgitter, 500 Ew., ev. Pfarrk.

**Bredenbeck**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt und AG. Wennigsen, LG. Hannover, P Wennigsen, 1190 Ew.; dazu Glasfabr. Steinkrug am östl. Ende des Deister; nahebei Stein-

kohlengr. und Sandſteinbrüche in der Wälderformation (Wealden), Baumaterial für Hannover. B. iſt Geburtsort des Schriftſtellers Freiherrn v. Knigge (1752, geſt. 1796).

**Bredenborn**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Höxter, AG. Nieheim, LG. Paderborn, P Nieheim, 963 Ew., kath. Pfarrk. (A 40 Mk.)

**Bredenbruch**, Kol. daſ., RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Iſerlohn, LG. Hagen i. Weſtf., P Iſerlohn, 140 Ew., Papierfabr.

**Bredeney**, Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Landkr. Eſſen, AG. Werden, LG. Eſſen, P Werden a. Ruhr, 1913 Ew., Steinkohlenbergbau. (A 51 Mk.)

**Bredenfelde**, Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Stavenhagen, LG. Güſtrow, P Stavenhagen, 220 Ew.

— Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Feldberg, LG. Neuſtrelitz, P Woldegk, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Bredenſcheid**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Hattingen, LG. Eſſen, P Hattingen, 621 Ew., Papierfabr., Steinkohlenbergbau. (A 23 Mk.)

**Bredereiche**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Templin, AG. Lychen, LG. Prenzlau, an der Havel, 9 km von E Dannenwalde u. 12 km von E Fürſtenberg i. M., 982 Ew., PT. (A 6 Mk.)

**Bredinken**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Rößel, AG. Biſchofsburg, LG. Bartenſtein, P Biſchofsburg, 867 Ew. (A 4 Mk.)

**Bredow**, Df. und Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſthavelland, AG. Nauen, LG. Berlin II, P Nauen, 830 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 39 u. 34,5 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. und LG. Stettin, an der Oder, unmittelbar bei Grabow a. O., 3 km von E Stettin, 11,255 (1852: 1996) Ew., davon 324 Kath. und 36 Juden; PT, Amtsb., große Maſchinenfabr. Vulkan mit anſehnlicher Schiffswerfte u. 700 Arbeitern, Zucker- u. Zementfabr. (A 33,5 Mk.)

**Bredſtedt**, Flecken, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Huſum, LG. Flensburg, am Rande der Marſch, 4 km vom Wattenmeer, 18 km nordnordweſtl. von E Huſum, 2212 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Ackerbau, Viehzucht, Viehmärkte, kleiner Hafen.

**Breege**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, auf der Halbinſel Wittow am Breeger Bodden, 744 Ew., PT (A 47 Mk.); der Breeger Bodden iſt das nördlichſte Becken von den rügenſchen Binnengewäſſern, liegt zwiſchen Wittow und dem Hauptteil von Rügen und wird durch die ſandige Landenge Schabe von der Tromper Wiek (Oſtſee) getrennt.

**Breeſe** (Groß-), Df. und Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſtprignitz, AG. Wittenberge, LG. Neu-Ruppin, P Wittenberge, 500 Ew., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— (im Bruch), Df. und Gut, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt und AG. Dannenberg, LG. Lüneburg, P Dannenberg, unweit der Jeetze in weiter Bruchgegend, 165 Ew., ev. Pfarrk.

**Breeſen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Oſtſternberg, AG. Zielenzig, LG. Frankfurt a. O., P Zielenzig, 310 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

— (Groß-), Df. und Gut daſ., Kr., AG., LG. und P Guben, an der Lauſitzer Neiße, 730 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Gemüſebau. (A 19 u. 16 Mk.)

— Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Penzlin, LG. Güſtrow, P Neubrandenburg, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Breetz**, Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſtprignitz, AG. Lenzen, LG. Neu-Ruppin, P Lenzen a. E., an der Löcknitz, 80 Ew. (Weiden 36 Mk.)

— Vorw., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Neuenkirchen a. R., 50 Ew., am Breetzer Bodden, der zwiſchen der Halbinſel Wittow und dem Hauptteil von Rügen liegt.

**Bregden**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heiligenbeil, LG. Braunsberg, P Heiligenbeil, 160 Ew., Amtsb. (A 16 Mk.)

**Brege**, ein Quellfluß der Donau (ſ. d.).

**Bregenſtedt**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Erxleben, 641 Ew., ev. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Brehain**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Delme, LG. Metz, P Lucy, 244 Ew., kath. Pfarrk.

**Brehme**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhauſen, P Worbis, 746 Ew. (A 10 Mk.)

**Brehna**, St. (96 m) daſ., RB. Merſeburg, Kr. Bitterfeld, AG. Delitzſch, LG. Halle a. S., 20 km von Halle a. S., 2107 Ew., PTE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Zuckerfabr., Dampfmahl- u. -Sägemühle, Ackerbau (A 55 Mk.); dazu Privatirrenanſtalt Karlsfeld.

**Brehnitz** (Brenitz), Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Luckau, AG. Kirchhain i. N.-L., LG. Kottbus, 140 Ew., P; dazu E B.-Sonnenwalde an der Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatseiſenb., 9 km nördl. v. E Dobrilugk-Finſterwalde.

**Breidenbach RB. Wiesbaden**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. und AG. Biedenkopf, LG. Marburg, an der Perf, 11 km von Biedenkopf, 24 von E Dillenburg, 699 Ew., PT, ev. Pfarrk.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kant. Wolmünſter, AG. Bitſch, LG. Saargemünd, P Walſchbronn, 470 Ew., kath. Pfarrk.

**Breidenſtein**, St., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. u. AG. Biedenkopf, LG. Marburg, P Biedenkopf, an der Perf u. unweit der Lahn, 447 Ew., Schloß und Garten.

**Breiholz**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Rendsburg, LG. Kiel, an der Eider, 18 km südwestl. v. E Rendsburg, 690 Ew., P, Schiffahrt, Ziegelbrennerei.

**Breil**, Gut mit Schloß, Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Geilenkirchen, LG. Aachen, P Geilenkirchen, zur Stadtgemeinde Geilenkirchen, 30 Ew.

**Breinermoor**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Leer, LG. Aurich, P Kollinghorst, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Breinig**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, P Kornelymünster, 1036 Ew., kath. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Breinigerberg**, Df. daſ., beim vorigen, 150 Ew., Bleierzgrube.

**Breinum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg i. H., Amt u. AG. Alfeld, LG. Hildesheim, P Bodenburg, 425 Ew., ev. Pfarrk.

**Breisach**, ſ. Alt- und Neu-Breisach.

**Breischen**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Tecklenburg, AG. Ibbenbüren, LG. Münſter, P Hopſten, 450 Ew.

**Breisgau**, alte Landſchaft im ſüdlichen Baden, die nach Altbreiſach den Namen führte, hatte bis 1218 eigne Fürſten, fiel dann größtenteils an das Haus Habsburg und verblieb bei Öſterreich bis 1801; die Hauptſtadt war Freiburg.

**Breitau**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Rotenburg, AG. Sontra, LG. Kaſſel, P Sontra, an der Ulfe, 450 Ew., ev. Pfarrk.

**Breitbach**, ſ. Rhein- u. Waldbreitbach.

**Breitbrunn**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Traunſtein, AG. Troſtberg, LG. Traunſtein, P Prien, 120 Ew., kath. Pfarrk.

**Breitebruch**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Berlinchen, LG. Landsberg a. W., 18 km nordnordweſtl. v. E Landsberg a. W., zwiſchen großen Waldungen, 100 Ew., PT, Dampfſägemühlen.

**Breitenau**, ehem. berühmtes Kloſter, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Melſungen, LG. Kaſſel, P Guxhagen, in ſchöner Lage an der Fulda, 65 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., RB. Wiesbaden, Kr. Unterweſterwald, Amt u. AG. Selters, LG. Neuwied, P Selters, 230 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Feuchtwangen, LG. Ansbach, P Zumhaus, 310 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Lauenſtein, LG. Dresden, P Liebſtadt i. Sachſ., 307 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Öderan, LG. Freiberg, P Öderan, 402 Ew., Wollſpinn.

— Df., Sachſen-Koburg, AG. Rodach, LG. Meiningen, P Rodach i. Herz. K., 171 Ew., ev. Pfarrk.

**Breitenbach Kr. Worbis**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhauſen, an der Leine, 2 km v. E Leinefelde, 1108 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Breitenbach**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Schleuſingen, LG. Meiningen, P Schleuſingen, an der Veſſer, 769 Ew. (A 5 Mk.)

— Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB., Landkr., AG. u. LG. Kaſſel, P Hoof RB. Kaſſel, 899 Ew.

— Df. daſ., RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Rotenburg a. F., LG. Kaſſel, P Vebra, an der Fulda, 620 Ew., ev. Pfarrk., Holzhandel.

— **am Herzberg**, Df. daſ., Kr. Ziegenhain, AG. Oberaula, LG. Marburg, unweit der Joſſa, 9 km v. Niederaula, 15 km v. E Alsfeld, 795 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Lein- u. Baumwollweberei.

— Df. daſ., Kr. u. AG. Schlüchtern, LG. Hanau, P Schlüchtern RB. Kaſſel, 551 Ew.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg, AG. Waldmohr, LG. Zweibrücken, P Waldmohr, 858 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

— Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Noſſen, LG. Freiberg, P Siebenlehn, 323 Ew., Papierfabr.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Schlettſtadt, Kant. u. AG. Weiler, LG. Kolmar, P Weiler Kr. Schlettſtadt, 880 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., Bezirk Oberelſaß, Kr. Kolmar, Kant. u. AG. Münſter, LG. Kolmar, P Münſter i. Elſ., an der Fecht im Wasgenwald, 400 Ew., mechaniſche Weberei.

**Breitenberg**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Steinburg, AG. Kellinghuſen, LG. Altona, P Itzehoe, an der Stör, 150 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Oſterode, Amt Gieboldehauſen, AG. Duderſtadt, LG. Göttingen, P Duderſtadt, 564 Ew.

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Paſſau, AG. Wegſcheid, LG. Paſſau, an der öſterreichiſchen Grenze auf dem Bayriſchen Wald, 32 km nordöſtl. v. E Paſſau, 1032 Ew., PT, kath. Pfarrk., Leinwandfabr.; die umliegenden Orte heißen auch Zur Neuen Welt.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Kalw, LG. Tübingen, P Teinach, 481 Ew., ev. Pfarrk.

**Breitenborn**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Gelnhauſen, AG. Wächtersbach, LG. Hanau, P Gelnhauſen, an der Gründau im Büdinger Wald, 526 Ew., Glasfabr.

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Rochlitz, LG. Chemnitz, P Narsdorf, 2 km v. Narsdorf, 7 km v. Rochlitz, 322 Ew., E (Linie Rochlitz-Penig der Sächſ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Breitenbronn**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Zusmarshauſen, LG. Augsburg, P Dinkelſcherben, 180 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Mosbach, P Aglaſterhauſen, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Breitenbrunn in Bayern**, Fleden, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Parsberg, AG. Hemau, LG. Regensburg, 12 km v. E Seubersdorf, 515 Ew., P, OFörſt., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Wunſiedel, LG. Hof, P Wunſiedel, 170 Ew., Tuchfabr.

**Breitenbrunn**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Mindelheim, LG. Memmingen, P Pfaffenhausen, an der Kammlach, 598 Ew., kath. Pfarrk.

— **in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Schwarzenberg, AG. Johanngeorgenstadt, LG. Zwickau, am Schwarzwasser, 11 km v. E Schwarzenberg, 2126 Ew., PT, 2 Oberförstereien (1 für Revier Krandorf), ev. Pfarrk., Spitzen-, Papier-, Holzstofffabr.

— Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Erbach, AG. Höchst i. Od., LG. Darmstadt, P Neustadt i. Od., 586 Ew.

**Breitenburg**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Steinburg, AG. Itzehoe, LG. Altona, P Itzehoe, unweit der Stör, 50 Ew., Schloß (ehem. befestigt) u. schöner Park.

**Breitendiel**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Miltenberg, LG. Aschaffenburg, P Miltenberg, 450 Ew.

**Breitenfeld**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Pleschen, AG. Jarotschin, LG. Ostrowo, 14 km fast nördl. v. E Pleschen, 140 Ew., P, ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Gardelegen, AG. Klötze, LG. Stendal, P Zichtau, 220 Ew., ev. Pfarrk. (A 5 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, P Leipzig-Eutritzsch, 8 km nördl. v. Leipzig, 248 Ew., Gut mit Schloß; Schlachten 17. Sept. 1631 u. 2. Nov. 1642.

**Breitenfelde**, Df. u. Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Schlochau, AG. Hammerstein, LG. Konitz, P Hammerstein, 420 Ew. (A 6,5 u. 10,5 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Naugard, LG. Stargard, P Daber, 370 Ew., ev. Pfarrk. (Gut A 10 Mk.)

— Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Mölln, LG. Altona, P Mölln i. L., 689 Ew., ev. Pfarrk.

**Breitenfurt**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Eichstätt, 190 Ew., OFörst.

**Breitengüßbach**, Df. (251 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg I, AG. Scheßlitz, LG. Bamberg, unweit des Mains, 8 km nördl. v. Bamberg, 752 Ew., PTE (Linie München-Ingolstadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), OFörst., kath. Pfarrk., Viehzucht.

**Breitenhagen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, AG. Aken, LG. Magdeburg, P Groß-Rosenburg, an der Elbe, 832 Ew., ev. Pfarrk. (A 28,5 Mk.)

**Breitenhain**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. u. LG. Altenburg, P Luca, 322 Ew., ev. Pfarrk.

**Breitenheide**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Johannisburg, LG. Lyck, P Rudczanny, 130 Ew., Amtsb.; dabei die OFörst. B. in der Mitte d. Johannisburger Heide.

**Breitenheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Meisenheim, LG. Koblenz, P Meisenheim, 543 Ew.

**Breitenhof**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Schwarzenberg, AG. Johanngeorgenstadt, LG. Zwickau, P Breitenbrunn, 170 Ew., Holzschleiferei, Sägemühlen.

**Breitenholz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhausen, P Leinefelde, 470 Ew. (A 17 Mk.)

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Herrenberg, LG. Tübingen, P Herrenberg, 551 Ew., ev. Pfarrk., Obstbau (Kirschen), Werksteinbrüche.

**Breitenlohe**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Scheinfeld, LG. Fürth, P Burghaslach, 165 Ew., kath. Pfarrk.

**Breitensee**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Königshofen, LG. Schweinfurt, P Trappstadt, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Breitenstein**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Deutsch-Krone, LG. Schneidemühl, P Deutsch-Krone, 6 km v. Deutsch-Krone, 500 Ew., E (Linie Schneidemühl-Deutsch-Krone der Preuß. Staatseisenb.). (A 9,5 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Friedeberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Schönrade, 360 Ew., Amtsb. (A 15,5 u. 21 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Sangerhausen, AG. Stolberg a. H., LG. Nordhausen, P Stolberg a. H., auf dem Harz, 788 Ew., ev. Pfarrk., Glashütte.

— Schloß, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Sulzbach, LG. Amberg, P Königstein i. B.

**Breitenthal**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Krumbach, 360 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

**Breitenworbis**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhausen, 5 km v. E Leinefelde, 6 km v. E Gernrode Kr. Worbis, 1975 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., Kattunfabr. (A 22 Mk.)

**Breitfurt**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Zweibrücken, AG. Blieskastel, LG. Zweibrücken, P Herbitzheim, an der Blies, 19 km v. Zweibrücken, 598 Ew., E (Linie Homburg-Saargemünd der Pfälz. Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Breithardt**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, Amt u. AG. Wehen, LG. Wiesbaden, P Wehen i. Taunus, 645 Ew., ev. Pfarrk.; die OFörst. B. in Bleidenstadt.

**Breitingen**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, P Regis, 29 km v. Leipzig, 826 Ew., TE (Linie Leipzig-Hof der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Gut, Gurkenbau, Braunkohlengr.

**Breitling**, s. Warnow.

**Breitnau**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt, AG. u. LG. Freiburg i. Br., P Altenweg, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Breitscheid**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Altenkirchen i. Westerw., LG. Neuwied, P Hamm a. d. Sieg, 240 Ew., Pulvermühle.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt u. AG. Herborn, LG. Limburg a. Lahn, P Herborn i. Nassau, 710 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengr.

**Breitscheid**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Düsseldorf, AG. Ratingen, LG. Düsseldorf, P Lintorf i. Rheinpr., 623 Ew. (A 23 Mk.)

**Breitungen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Sangerhausen, AG. Roßla, LG. Nordhausen, P Roßla a. H., auf dem Harz, 866 Ew., ev. Pfl. (A 29,5 Mk.); südöstl. der kleine Hungersee.

**Brelingen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt u. AG. Burgwedel, LG. Hannover, P Mellendorf, 450 Ew., ev. Pfarrk.; nördl. die Brelinger Berge.

**Bremberg**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Jauer, LG. Liegnitz, P Brechelshof, 638 Ew. (A 38 Mk.)

**Bremelau**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, P Münsingen, 352 Ew., kath. Pfarrk.

**Bremen**, deutscher Bundesstaat mit republikanischer Staatsform, hat ein Gebiet von 255 qkm (4,65 QM.), das aus einem Hauptteil an der Weser, Hunte, Lesum und Wümme und 2 kleinen Stücken an der Weser (Vegesack, Bremerhaven) besteht. Die Bevölkerung beläuft sich auf 155,831 (1823: 54,334) Seelen, davon sind 149,393 Evang., 5322 Kath. und 726 Juden. Von der Gesamtfläche entfallen 24,7 Proz. auf die Äcker und Wiesen, 38,0 auf die Wiesen, 21,6 auf die Weiden und 1,6 Proz. auf die Holzungen. Der Viehstand war nach der Zählung von 1873: 4251 Pferde, 13,615 Stück Rindvieh, 747 Schafe, 3790 Schweine und 3341 Ziegen. Nach der Gewerbezählung von 1875 gab es in B. 13,770 Hauptbetriebe mit 41,756 in denselben beschäftigten Personen. Von den Personen kamen 9692 auf die Handels- und 5474 auf die Verkehrsgewerbe. Die Verfassung datiert vom 21. Febr. 1854, bezw. 17. Nov. 1875. Die Gesetzgebung wird durch den Senat, der aus 17, und die Bürgerschaft, die aus 150 Mitgliedern besteht, ausgeübt. Dem Senat, als der Regierung des Staats, sind die Leitung und Oberaufsicht in allen Staatsangelegenheiten sowie die vollziehende Gewalt überhaupt nach Maßgabe der Verfassung übertragen; er übt dieselbe teils in seiner Gesamtheit aus, teils durch seine für die einzelnen Verwaltungszweige bestehenden Kommissionen. Für die Rechtspflege bestehen unter dem Oberlandesgericht in Hamburg 1 Land- und 2 Amtsgerichte. Der Staatshaushaltsetat für 1879 zeigte nach der Abrechnung folgende Resultate: Einnahmen 11,981,098 Mk., darunter aus direkten Abgaben 3,667,327, aus indirekten Abgaben 3,014,607, von Verkehrsanstalten 2,774,932 Mk. rc.; Ausgaben 12,350,116 Mk., darunter für die Gesetzgebung und allgemeine Verwaltung 1,572,110, die Rechtspflege 510,198, die materielle Kultur 2,078,743, die geistliche und sittliche Kultur 1,034,286, die Finanzverwaltung 6,672,323 (die öffentliche Schuld 4,235,148) Mk. rc. Die Staatsschuld betrug zu Anfang 1880: 77,967,410 Mk. Die Reederei von B. bestand 1882 aus 326 Schiffen zu 280,088 Registertons (1881: 69 Dampfer zu 58,685 Reg.-Tons). Während des Jahrs 1881 liefen in die Bremer Häfen ein: 2862 Seeschiffe zu 1,150,117 Reg.-Tons (2448 zu 1,105,104 Reg.-Tons beladen), aus denselben aus: 3104 Seeschiffe zu 1,164,011 Reg.-Tons (2325 zu 807,087 Reg.-Tons beladen); von den eingelaufenen Schiffen waren 666 Dampfer zu 651,226 Reg.-Tons. Die Gesamtzahl der über B. beförderten Auswanderer schätzt man auf mehr als 2 Millionen.

**Bremen**, Hauptstadt des Bremischen Staats und zweite Seestadt des Deutschen Reichs, an den flachen Ufern der Weser, 75 km v. der Nordsee, 122 km v. Hannover, 114 km v. Hamburg, 111,940 (1812: 35,806) Ew., davon 106,563 Evang., 4480 Kath. u. 570 Juden; 1 Bat. Nr. 75, 1 Bat. Landwehr Nr. 75; PTE (Linien Wunstorf-Geestemünde und Hamburg-Köln der Preuß. Staatseisenb. u. B.-Neuschanz mit einer zweiten Station [B.-Neustadt] an der Oldenb. Eisenb.), Reichsbankhauptstelle, Bremer Bank, Deutsche Nationalbank, Bremische Hypothekenbank, Gewerbe- u. Genossenschaftsbank, Sitz der Staatsbehörden, Land-, Schwur- u. Amtsgericht nebst Kammer für Handelssachen, königl. preuß. Eisenbahndirektion, Oberpostdirektion, Hauptzollamt; 9 ev. Kirchen, unter denen der Dom und die Ansgariikirche, vor dieser die Statue von Ansgarius, dem Apostel des Nordens, kath. Pfarrk., Synagoge, Gymnasium, Handelsschule, 2 Realschulen II. Ordn., Schullehrerseminar, Taubstummenanstalt, Navigationsschule, mehrere höhere Privatschulen, Sternwarte, großes Kranken-, Armenhaus, viele Wohlthätigkeitsanstalten u. milde Stiftungen, Verein zur Rettung Schiffbrüchiger. B. besteht aus der Altstadt r. an der Weser, der Neustadt l. an derselben und der Vorstadt, welche die Altstadt im weiten Kreis umgibt; zwischen Alt- und Vorstadt sind an der Stelle der ehem. Festungswerke schöne Anlagen und in denselben das Theater, das Marmordenkmal des Astronomen Olbers von Steinhäuser u. die Kunsthalle. Die Straßen in der Altstadt sind meist eng und gekrümmt, die Häuser daselbst altmodisch verziert, Straßen und Häuser in der sich unausgesetzt erweiternden Vorstadt dagegen in jeder Weise modern. Eine überall herrschende Sauberkeit und Reinlichkeit erinnert an niederländische Zustände. Der interessanteste Teil der Stadt ist die obere Hälfte der Altstadt, wo sich um die drei Hauptplätze, Markt, Domhof und Domheide, die Sehenswürdigkeiten konzentrieren: am Markte das gotische Rathaus, 1405—1409 erbaut, mit dem berühmten Ratskeller (die vortrefflichsten Rheinweine in den Fässern Rose und Zwölf Apostel) und die Börse und auf demselben die Rolandssäule; zwischen Domhof und Domheide der Dom, vom 11.—16. Jahrh. erbaut; an der Domheide das Lokal des Künstlervereins und vor demselben die Erzstatue Gustav Adolfs von Schweden von Fogelberg; am Domhof das Museum und das Stadthaus an Stelle des ehem. erzbischöflichen Palastes. Unter den 3 Weserbrücken sind die Kaiserbrücke von 1875 und die Eisenbahnbrücke hervorzuheben. Industrie u. Gewerbebetrieb sind

# Namen-Register zum Plan von Bremen.

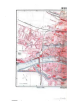
NB. Die Buchstaben und Zahlen beziehen sich auf die Quadrate des Plans.


| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Abbenthorswall-Straße | CD3 | Bürger-Park | D-F1 | Grünen-Straße | CD4 |
| Alarm-Straße | BC4 | Busch-Straße | C1 | Grünenweg | E2 |
| Albrecht-Straße | G2 | | | Grüner Kamp | CD4 |
| Allee, Große | D4 | Calvin-Straße | A1,2 | | |
| — Kleine | D4,5 | Charlottenkamp | C2 | Häfen | F4,EF5 |
| Altenwall, Am | F3,4 | | | | B4,5 |
| Altona (Straße) | B3 | Damm-Weg | G1 | Häfen, Auf den | F2 |
| Altsmanns-Höhe | F3,4 | Dampfschiffe der Oberweser | F4 | Haferkamp | AB2 |
| Altstadt | B-E3 | — der Unterweser | C3 | Hamburger Bahnho | DE1 |
| Am Deich | CD4 | Deich, Am | CD4 | Hannoverscher Bahnhof | DE1,2 |
| Am Wall | B-F2,3 | Deich-Straße | G3 | Hansa-Straße | A1,2,3 |
| An der Weide | EF2 | Detentions-Haus | F3 | Hardenberg-Straße | FG5 |
| Annen-Straße, Große | D4,5 | Dobben | F2 | Häschen-Straße | D4 |
| — Kleine | D4,5 | — Am | G2 | Heerden-Thor | E2 |
| Ansgarii-Straße | D3 | Dobben-Weg | FG1,2 | Heerdenthor-Steinweg | E2 |
| Ansgarii-Thor | D2 | Dom | E3 | Heerdenthorwall-Straße | E2,3 |
| Arbeitshaus | E4 | Doms-Heide | E3 | Heinrich-Straße | F2,3 |
| Armenhaus | B3 | Domshof | E3 | Helle, Kleine | C2 |
| Aue, In der | B2 | Doven-Thor | C2,3 | Hemp-Straße | B1,2 |
| Auf den Häfen | F2 | Doventhor-Steinweg | BC2 | Herder-Straße | G1,2 |
| Auf der Brake | E2 | Doventhor-Straße | C3 | Hermann-Straße | E5 |
| Auf dem Kamp | B2 | Düstern-Straße | BC2 | Herrlichkeit | E4 |
| Auf der Kuhlen | H3 | | | Hohes Thor | C5 |
| | | Eisbrecher | F4 | Hohethors-Straße | C4,5 |
| Bach-Straße | DE5 | Eisenbahn-Brücke | B3,4 | Holler Allee | D-F1 |
| Badeanstalten | F5, F4 | Eisenbahn-Pavillon | G1 | Holz-Hafen | EF5 |
| | E2, E4 | Ellhorn-Straße | D2 | Horner Straße | GH1,2 |
| | H3,D2,3 | Erwin-Straße | A2 | Humboldt-Straße | GH2 |
| Bahnhöfe | DE1,2 | | | Hutfilter-Straße | D3 |
| | B3,4,B4 | | | | |
| Bahnhof-Platz | DE2 | Fähre | B4, F4 | In der Aue | B2 |
| Bahnhof-Straße | E2 | | H3,4 | Ilsabeenstift | C4 |
| Bank | E3 | Falken-Straße | D2 | | |
| — Bremer | E3 | Faulen-Straße | C3 | Jäger-Straße | C1 |
| Bären-Straße | C2 | Fedelhören | F2 | Johannis-Kirche | E3,4 |
| Bassin | E1 | Feld-Straße | GH1,2 | Johannis-Straße, Große | C-E5 |
| Baum-Straße | AB3 | Fesenfeld, Am | H1,2 | — Kleine | D4,5 |
| Berg-Straße | B2 | Freischule | BC3 | | |
| Bügel-Straße | G1,2 | Friedens-Kirche | H2 | Kaiser-Brücke | D3,4 |
| Birken-Straße | DE2 | Friedhöfe | C2, E1 | Kaiser-Straße | D3 |
| Bischofs-Theater | EF3 | | E5 | Kamp, Auf dem | B2 |
| Bismarck-Straße | GH1 | Friesen-Straße | H2 | — Grüner | CD4 |
| Bleicher-Straße | FG3 | Fulda-Straße | EF4 | Kant-Straße | E5 |
| Bollmann-Straße | B2 | | | Kasernen | D4,CD5 |
| Born-Straße | D2 | Garnison-Lazarett | D5 | | D5 |
| Börse, Neue | E3 | Garten-Straße | EF3 | Kastning-Straße | A2 |
| Brake, Auf der | E2 | Garten-Weg | E2 | Kepler-Straße | G1,2 |
| Brandt-Straße | C1 | Geeren | C3 | Ketten-Straße | AB2 |
| Braut-Straße | DE4 | Gellert-Straße | F5 | Kiel-Straße | AB2 |
| Breiten-Weg | DE2 | Georg-Straße | D2 | Kinder-Krankenhaus | GH2 |
| Bremer Bank | E3 | Gerberhof | BC4 | Kirchen-Straße | E4,5 |
| Brill, Am | D3 | Gertruden-Straße | G2 | Knochenhauer Straße | DE3 |
| Brink, Am | B2 | Geschwornen-Weg | E5 | Kohlhöker-Straße | F3 |
| Brook-Straße | H3 | Gewerbehaus | D3 | Kolosseum | D2 |
| Bruch-Straße | G5 | Goethe-Straße | H2 | Kontreskarpe | B-F2,3 |
| Brücke, Groß | E4 | Grafen-Straße | C3 | — Neustadts- | DE5 |
| — Kleine | DE4 | Grönelinger Deich | A3 | Korn-Straße | D5 |
| Brunnen-Straße | H2,3 | Große Allee | D4 | Krankenhaus | H1,2 |
| Bucht-Straße | EF3 | Großen-Straße | BC3 | — Vereins- | E5 |
| Buntenthors-Steinweg | EF5 | Grund-Straße | H2,3 | Kraut-Straße | B2 |


Digitized by Google

| | |
|---|---|
| Kreuz-Straße | G3 |
| Krieger-Denkmal | D2,3 |
| Krummen-Straße, Große | C3 |
| Kuhlen, Auf der | H3 |
| Kunsthalle | F3 |
| Land-Weg | FG3 |
| Landwehr-Straße | AB2 |
| Langen-Straße | DE3 |
| Lauben-Straße | AB1,2 |
| Lazarett, Garnison- | D5 |
| Lehnstedter Straße | E5 |
| Lerchen-Straße | F2 |
| Liebfrauen-Kirche | E3 |
| Linien-Straße | G2,3 |
| Lloyd, Norddeutscher | A4,D3 |
| Löning-Straße | E2 |
| Luther-Straße | A1,2 |
| Lützower Straße | B2,3 |
| Magdalenen-Straße | H2,3 |
| Mandel-Straße | AB1,2 |
| Markt-Platz | A2 |
| Martini-Kirche | E3,4 |
| Martini-Straße | E3,4 |
| Mathilden-Straße | G1,2 |
| Mauer-Straße | A2 |
| Meinken-Straße, Große | F2,3 |
| Menden | F2 |
| Methodisten-Kirche | D2 |
| Meyer-Straße | E5 |
| Molken-Straße | D3 |
| Mozart-Straße | FG3 |
| Mühlen-Straße | G3 |
| Museum | E3 |
| Nähmaschinen-Fabrik | G5 |
| Navigations-Schule | E5 |
| Nelken-Straße | B2 |
| Neuen-Straße | C3 |
| Neukirch-Straße | CD1 |
| Neumarkt | D4 |
| Neustadt | C-E4,5 |
| Neustadts-Kontreskarpe | DE5 |
| — Wall, Am | C-E5 |
| Norddeutscher Lloyd | A4,D3 |
| Nord-Straße | A2 |
| | AB2,3 |
| Oberweser-Hafen | F4 |
| Obern-Straße | DE3 |
| Olbers-Straße | BC2 |
| Osterdeich | G3,4 |
| — Am | G3 |
| Oster-Straße | E4,5 |
| Oster-Thor | F3 |
| Osterthors-Steinweg | G3 |
| Osterthorswall-Straße | EF3 |
| Pagenthorn | GH1 |
| Palmen-Straße | B3 |
| Park, Bürger- | D-F1 |
| Pelzer-Straße | DE3 |
| Plantagen-Straße | C1 |
| Post | E3 |
| Prangen-Straße | H3 |
| Rathaus | E3 |
| Reeperbahn, Bei der | B3 |
| Reichsbank | D3 |
| Reitbahnen | D2,E2 |
| | F2,F2 |
| Remberti-Straße | F2 |
| Richtweg | E2 |
| Ring, Im | H2 |
| Roland-Straße | E4,5 |
| Rosenkranz | B3 |
| Rosen-Straße | CD3 |
| Roß-Straße | D2 |
| Runde Straße | B2 |
| — Große | DE3 |
| Sand-Berg | A4 |
| Sandersdeich | AB3 |
| Sand-Straße | E3 |
| Sand-Weg | C4 |
| Sankt Ansgarii-Kirche | D3 |
| — Jürgen-Straße | H1,2 |
| — Michaelis-Kirche | C2 |
| — Remberti-Kirche u. -Stift | F2 |
| — Stephani-Kirche | C3 |
| Schiffer-Straße | A2 |
| Schild-Straße | G3 |
| Schiller-Straße | E2 |
| Schlachte | D3 |
| Schleifmühle, An der | F1,2 |
| Schmidt-Straße | G2,3 |
| Schönhausen-Straße | G1 |
| Schröder-Straße | A1,2 |
| Schulen | A2,D4 |
| | E5,E4 |
| | G5 |
| Schüsselkorb | E3 |
| Schütting | E3 |
| Schützen-Straße | C4 |
| Schwanen-Straß | D3 |
| Sedan-Straße | EF5 |
| Seefahrt | B2 |
| Sicherheitshafen | B4,5 |
| Sielwall | G3 |
| Söge-Straße | E3 |
| Sommer-Theater | E2 |
| Sonnen-Straße | FG2 |
| Sophien-Straße | H2,3 |
| Sortillen-Straße, Große | C4 |
| Stadtbibliothek | E3 |
| Stadtgraben | CD2,3 |
| | D5 |
| Steinbach-Straße | A2 |
| Steinthor, Vor dem | GH2 |
| Stephani-Kirchen-Weide | A3 |
| Stephani-Kirchhof, Hinterer | C3 |
| Stephani-Thor | B3 |
| Stephanithors-Bollwerk | AB3,4 |
| Stephanithors-Steinweg | B3 |
| Stern-Straße | B2 |
| Süder-Straße | D4 |
| Thal-Straße | A3 |
| Theisenradsdeich | H3 |
| Theerhof | D4 |
| Tiefer | E4 |
| Tonhalle | C2 |
| Torf-Bassin | CD1 |
| Torfkanal, Am neuen | CD1 |
| Turnhalle | F2 |
| Uhland-Straße | G1 |
| Union | F3 |
| Uthbremer Feld | A-C1,2 |
| — Straße | AB1,2 |
| Vase | E2 |
| Vasmer Straße | FG2 |
| Vereins-Krankenhaus | E5 |
| Vereins-Straße | A3 |
| Vorstadt | B-F2 |
| Wacht | E3,4 |
| Wall, Am | B-F2,3 |
| Waller Chaussee | A1 |
| Wand-Rahmen, Beim | CD2 |
| Wartburg-Straße | A2 |
| Wasser-Kunst | F4 |
| Weber-Straße | G3 |
| Weide, An der | EF2 |
| Weide-Straße, Große | D2 |
| Werder, Der | GH4 |
| Werder-Straße | EF4 |
| Werra-Straße | EF4 |
| Weserbahnhof | B3,4 |
| Weser, Kleine | D-G4,5 |
| Weser-Strom | B-G3,4 |
| Wester-Straße | CD4 |
| Wiechmann-Straße | A2 |
| Wieland-Straße | G2 |
| Wilhelm-Straße | F2 |
| Woltmershauser Allee | BC5 |
| — Kanal | AB4,5 |
| Wulfshoop-Straße | E5 |
| Zentral-Halle | D2 |
| Ziegel-Straße | C1 |
| Zwingli-Straße | A1,2 |


Digitized by Google



BRE

A
B
C
D
1
2
3
4
5
Markt Platz
Stephani Kirchen Weide
Wolmershauser Kanal
Sicherheitshafen
Bahnhof
Grosse Allee
Pferdebahn
Friedhof
Neustadt

Maßstab 1:20000.

Bibliographisch

Digitized by Google

EN.

E
F
G
H
1
2
3
4
5
Park
Eisenbahn n. Hannover u. Minden
Eisenbahn n. Osnabrück Hamburg Venlo
Thiland Str.
Pagenthorn
Bismarck Strasse
Humboldt Str.
Feld Str.
Der Werder
Wasser Kunst
Bade Anst.
Weser
Kleine Weser
Strom
Holzhafen
Friedhof
Schule
Nähmaschinen Fabrik
Hardenberg Str.
Meter

Institut in Leipzig.

bedeutend; es gibt Eisengießereien u. Maschinenfabr., Zuckersiedereien, Reisschälmühlen, Bierbrauereien, Spirituosen-, Zigarrenkistenfabr., Schiffswerften, Seilerei, Reepschlägerei, Segelmacherei, viele Buch- u. Steindruckereien, eine Gasanstalt, Wasserleitung ꝛc. B. ist der erste Tabaksmarkt der Erde (Einfuhr 1880 für 42,578,533 Mk.); die Zigarrenfabrikation ist aber seit dem Eintritt Hannovers in den Zollverein zurückgegangen und hat sich in die angrenzenden Teile der Prov. Hannover gezogen. Die eigentlichen Lebensadern der Stadt sind Handel und Schiffahrt (etwa 1000 Großhändler). B. selbst ist Freihafen, steht aber mit dem Zollgebiet, das in der Stadt ein Hauptzollamt und eine zollfreie Niederlage hat, in engem Vertrag. Das größte Transportgeschäft betreibt die Aktiengesellschaft des Norddeutschen Lloyd, die regelmäßige Dampfschiffsverbindungen mit England und Amerika unterhält und durch ihre soliden Einrichtungen besonders wichtig für die Auswanderung ist. Eigentliche Seeschiffe kommen nicht mehr nach B. hinauf, sondern bleiben in Bremerhaven.

In B. gründete Karl d. Gr. 788 ein Bistum, das später mit dem Erzbistum in Hamburg vereinigt wurde; jedoch ward dieses nach Hamburgs Zerstörung durch die Normannen 845 nach B. zurückverlegt. Die Stadt erwarb sich durch die Schiffahrt bald eine wichtige Stellung, gründete 1158 Riga, errang durch Kämpfe gegen die Erzbischöfe im 13. u. 14. Jahrh. ihre Selbständigkeit und nahm früh die Reformation an, trat aber durch den Übergang zur reformierten Kirche in ein mißliches Verhältnis zu den umwohnenden Lutheranern. Da außerdem B. die Reichsstandschaft formell zu erhalten versäumt hatte, wurde es in seinem Handel durch die Grafen von Oldenburg (Elsflether Zoll) und in seiner Unabhängigkeit durch die Schweden als zeitweilige Besitzer des Erzbistums B. bedroht, bis endlich Hannover 1731 die Unabhängigkeit der Stadt anerkannte, sie aber erst 1803 Herrin in dem sehr geschmälerten Gebiet werden ließ. Seit 1815 entwickelte sich B. zu neuer Blüte. B. ist Geburtsort des Staatsmanns Joh. Smidt (gest. 1857), des Reisenden Bastian (geb. 1826), des Bildhauers Steinhäuser (gest. 1879), des Buchhändlers Georg Joach. Göschen (gest. 1828) u. a. — Zum Landgericht in B. gehören die Amtsgerichte zu B. und Bremerhaven. — Das Erzbistum B., 834 in Hamburg gegründet, 845 nach B. verlegt (damals Erzbischof Ansgarius, gest. 865), umfaßte mit Ausnahme der Kreise Verden, Rotenburg und Otterndorf die heutige Landdr. Stade der Prov. Hannover; es nahm unter Georg v. Wolfenbüttel (gest. 1566) die Reformation an, kam als Herzogtum 1648 an Schweden und 1715 an Kurbraunschweig (Hannover).

**Bremen in Westfalen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Soest, LG. Dortmund, 8 km v. E Werl, 6 km v. E Wickede, 400 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 40 Mk.)

— Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Geisa, LG. Eisenach, P Geisa, 360 Ew., kath. Pfarrk.

**Bremenried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Lindau, AG. Weiler, LG. Kempten, P Weiler i. Bayern, 120 Ew., Leinweberei.

**Bremerhagen** (Groß-), Vorw., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Horst i. Pomm., 130 Ew. (A 23 Mk.)

**Bremerhaven**, St., Bremen, LG. Bremen, an der sich sehr erweiternden Weser und an der Mündung der Geeste, 66 km v. Bremen, 13,743 (1842: 2380) Ew., davon 451 Kath. u. 75 Juden; Fußartillerie vom 9. Korps; PTE (Endpunkt der Linie Wunstorf-Geestemünde der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht nebst Kammer für Handelssachen, 2 ev. Kirchen u. 1 kath., Realschule I. Ordn., großes Auswandererhaus, 2 großartige Hafenbassins mit einem Riesenkran, 2 geräumigen Trockendocks, Schiffbau, Segelmacherei. B. ward durch Smidt 1827 auf einem von Hannover erworbenen kleinen Landstrich, der nur aus uneingedeichtem Schlickland bestand und der 1869 durch Vertrag mit Preußen vergrößert wurde, gegründet und zum eigentlichen Seehafen von Bremen gemacht; daher die großartigen Hafenanlagen, die jedoch, wie in Geestemünde, durch starken Schlickfall leiden und durch Festungswerke bei Brinkamahof und auf Langlütjensand verteidigt werden. Mit den angrenzenden hannöverschen Orten Geestemünde, Geestendorf und Lehe hat B. 25,994 Ew. Der Weserleuchtturm (T) auf Hoheweg (Triebsand), unterhalb der Vereinigung des Wurster (östl.) und Fedderwarder Fahrwassers (westl.) und nahe der Wesermündung, liegt 30 km nordwestl. von B.

**Bremervörde**, St., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geestkreis Stade, LG. Stade, an der schiffbaren Oste, 28 km v. E Stade, 30 km v. E Stubben, 2923 (1821: 1593) Ew., davon 13 Kath. und 22 Juden; PT, Amt, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., Kunstdüngerfabr., Dampfmühle, Bierbr., Schiffbau, Schiffahrt, Torfstich, besuchte Vieh-, Schweine- u. andre Märkte, lebhafter Torf- und Holzhandel. B. liegt zwischen umfangreichen Mooren auf einer mäßigen Anhöhe, woselbst Herzog Lothar von Supplingenburg 1122 das Kastrum Vorde anlegte, das später die Residenz der Erzbischöfe von Bremen ward, 1682 aber abgebrochen wurde.

**Bremgarten**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Staufen, LG. Freiburg i. Br., P Krotzingen, 533 Ew., kath. Pfarrk.

**Bremin**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Osche, 190 Ew., Amtsb. (A 3,5 Mk.)

**Bremke**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Reinhausen, LG. Göttingen, 15 km v. E Göttingen, 12 km v. E Heiligenstadt, 719 Ew., PT, ev. Pfarrk.; nördl. eine Bergmasse mit den Schlössern Alten- und Neuengleichen.

— Bauersch, Lippe, AG. Alverdissen, LG. Detmold, P Rinteln, 687 Ew.

**Bremm**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Eller a. M., an der Mosel, 520 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 14 Mk.)

**Bremmelbach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Weißenburg, Kant. u. AG. Sulz u. W., LG. Straßburg, P Weißenburg i. E., 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Bremsnitz**, Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Roda, LG. Altenburg, P Roda i. S.-A., 286 Ew., ev. Pfarrk.

**Bremthal**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, Amt u. AG. Idstein, LG. Wiesbaden, P Eppstein, 520 Ew.

**Brend**, r. Nebenfluß der Fränkischen Saale, kommt von der Hohen Rhön und mündet bei Neustadt a. S.

**Brenden**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Bonndorf, LG. Waldshut, P Ühlingen, 125 Ew., kath. Pfarrk.

**Brendlorenzen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Neustadt a. S., LG. Schweinfurt, P Neustadt a. S., an der Brend, 887 Ew., kath. Pfarrk.

**Brenig**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG. u LG. Bonn, P Roisdorf, 626 Ew., kath. Pfarrk. (A 52 Mk.)

**Brenitz**, P, s. Brehnitz.

**Brenken**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Büren, LG. Paderborn, an der Alme, 11 km v. E Geseke u. E Salzkotten, 860 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Brenkenhof**, Vorstadt von Bromberg.

**Brenkenhofsbruch**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. und AG. Friedeberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Friedeberg i. N.-Bahnhof, im Netzebruch, 541 Ew. (A 23 Mk.)

**Brenkenhofsfleiß**, Df. daf., Kr. Oststernberg, AG. Sonnenburg, LG. Frankfurt a. O., P Kriescht, im Warthebruch, 631 Ew. (A 23,5 Mk.)

**Brenkhausen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Höxter, LG. Paderborn, P Ottbergen, an der Schelpe, 734 Ew., kath. Pfarrk., ehem. Benediktinerkloster. (A 28 Mk.)

**Brennberg**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Regensburg, AG. Wörth, LG. Regensburg, P Wörth a. D., 380 Ew., kath. Pfarrk., Schlösser; dabei die Wolfsschlucht und eine Höhle bei Tosmühle.

**Brennet**, Weiler, bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Säckingen, LG. Waldshut, am Rhein, 5 km v. Säckingen, 27 km v. Basel, 120 Ew., PTE (Linie Basel-Konstanz der Bad. Staatsb.).

**Brennhorst**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB., Kr. u. AG. Minden, LG. Bielefeld, P Hille, 570 Ew.

**Brenno**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Fraustadt, LG. Lissa, P Altkloster, am Priementer See, 902 Ew., kath. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Brensbach**, Flecken, hess. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Reinheim, LG. Darmstadt, an der Gersprenz in einem Thal des Odenwalds, 8 km südsüdöstl. v. E Reinheim i. Hess., 1162 Ew., PT, Spar- u. Kreditverein, ev. Pfarrk., Stuhl- u. Holzschachtelfabr., Fundort von römischen Altertümern.

**Brenschede**, Kol., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Essen, P Bochum, 390 Ew., Steinkohlenzeche Julius Philipp.

**Brentau**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Langfuhr, 746 Ew. (A 9 Mk.)

**Brenz**, l. Nebenfluß der Donau in Württemberg und Bayern, entspringt auf der Alb bei Seegarten, mündet bei Lauingen und nimmt die Lone auf.

**Brenz**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Heidenheim, LG. Ellwangen, P Sontheim a. Brenz, an der Brenz, 813 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Kunstmühlen, Viehzucht; nahebei E Sontheim-B.

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Neustadt i. M., LG. Schwerin, P Neustadt i. Mecklenburg, 320 Ew., ev. Pfarrk.; nahebei Neu-B. mit 400 Ew.

**Bresa** (Groß-), Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt i. Schl., LG. Breslau, P Klein-B., 510 Ew., Amtsb. (A 20,5 und 23 Mk.)

— (Klein-), s. Klein-Bresa.

— (Klein-), Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, P Bohrau Kr. Strehl., 230 Ew. (Gut A 35,5 Mk.)

**Bresch**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westprignitz, AG. Perleberg, LG. Neu-Ruppin, P Ottiliengrube, 290 Ew., ev. Pfarrk. (A 14,5 Mk.)

**Bresegard**, Df. u. Hof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Hagenow, LG. Schwerin, P Picher, 655 Ew.

— Df. daf., AG. Grabow i. M., LG. Schwerin, P Eldena i. M., 450 Ew.

**Breselenz**, Df. u. Gut, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Dannenberg, LG. Lüneburg, P Dannenberg, 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Bresewitz**, Gut, Mecklenburg-Strelitz, AG. Friedland i. M., LG. Neustrelitz, P Friedland i. M., 160 Ew.

**Bresin**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Lauenburg i. P., LG. Stolp, 11 km nordöstl. v. E Lauenburg i. P., 380 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 5 Mk.)

**Breslack**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Guben, P Wellmitz, 410 Ew., Amtsb. (A 17 Mk.)

**Breslau**, Regierungsbezirk, Prov. Schlesien, liegt größtenteils im Norddeutschen Tiefland, in dem hier im N. von der Oder der Trebnitzer Landrücken und das an Teichen reiche Bartschthal, im S. von der Oder bis zum Gebirge eine sehr fruchtbare Landschaft mit vereinzelten Bergen, unter denen der Zobten ganz besonders hervortritt. Die Gebirge im S. gehören zu dem Sudetensystem: das Niederschlesische Steinkohlengebirge bei Waldenburg an der obern Weistritz und das mannigfach gegliederte Glatzer Gebirgssystem (s. d.) an der Glatzer Neiße. Unter den

# Namen-Register zum Plan von Breslau.

NB. Die Buchstaben und Zahlen beziehen sich auf die Quadrate des Plans.


| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Adalbert-Straße | E1 | Ender-Straße | C1 | Holz-Platz, Am | EF2 |
| Adolph-Straße | B1 | Engelsburg | C2 | Huben-Straße | E4 |
| Agnes-Straße | C4 | Exerzier-Platz | C3 | Hubener Weg | F3, 4 |
| Albrechts-Straße | CD2 | | | Humboldt-Straße | C1 |
| Alexander-Straße | E2 | Feld-Gasse | E2, 3 | Hummerei-Gasse | C3, D3 |
| Altbüßer Ohle | C3, D3 | Feld-Straße, Große | E3 | | |
| — Straße | D2, 3 | Fischerau | F1 | Infanterie-Kaserne | B3 |
| Altstadt (Stadtteil) | CD2 | Fischer-Gasse | A2 | | |
| Anger, Der kleine | E3 | Flut-Brücken | F2 | Jäger-Straße | C1 |
| Antonien-Straße | BC3 | Forckenbeck-Straße | E3 | Johannes-Dom | D1 |
| — Neue | B3 | Fränkel-Platz | E4 | Juden-Kirchhof | E4 |
| Arbeitshaus, Städtisches | D1 | Freiburger Bahnhof | B3 | Junker-Straße | CD3 |
| Artillerie-Laboratorium | B1 | — Eisenbahn-Werkstätten | A4 | Junkern-Straße | D1 |
| Augusta-Platz | D2 | Freiburger-Straße | BC3 | Kaiserin-Denkmal | D2 |
| Auslade-Platz | F2 | Friedrichs II. Denkmal | C2 | Kaiser-Wilhelm-Straße | C4 |
| Bade-Platz | A1, E1, 2 | Friedrich Wilhelms III. Denkmal | C2 | Karls-Platz | C3 |
| Bahnhof d. Niederschles.-Märkischen Eisenbahn | A3 | Friedrich-Wilhelm-Platz | A1 | Karuth-Straße | A3 |
| Bahnhof, Oberschlesischer | E4 | Friedrich-Karl-Straße | A2 | Kaserne | B2 |
| — der rechten Oderufer-Eisenbahn | A3 | Friedrich-Wilh.-Straße | AB2, 3 | Katharinen-Straße | D2 |
| Bahnhof-Straße | E3, 4 | Friedrichs-Straße | BD4 | Kattun-Fabrik | F3 |
| Barbara-Gasse | B2 | Fürstbischöfl. Residenz | D1 | Kätzer Berg | D2 |
| Bastei-Gasse | D2 | Fürsten-Straße | EF1 | — Ohle | D2 |
| Bau-Schule | D2 | — Kleine | F1 | Kaufmanns-Zwinger | D3 |
| Belvedere | D3 | | | Kirch-Straße | D2 |
| Berliner Platz, Am | B3 | Gabitz | BC4 | Kloster der barmherzigen Brüder | E3 |
| — Straße | A3 | Gabitzer Straße | C4 | Kloster-Straße | E2, F3 |
| Bethanien-Hospital | F3 | Garnison-Lazarett | A2 | Kohlen-Straße | B1 |
| Bibliothek und Museum | D1 | Garn.-Begräbnis-Platz | E2 | Königgrätzer Straße | F3 |
| Bischof-Straße | D2 | Garten-Straße | CD4 | Königs-Brücke | B2 |
| Bismarck-Straße | C1 | Garve-Straße | E2 | Königs-Platz | B2, 3 |
| Blücher-Platz | C3 | Gasanstalt, Städtische | E2 | Königs-Straße | C3 |
| Blücher-Straße | D1 | Gas-Fabrik | B4 | Kranken-Hospital | B2 |
| Börse, Alte | C3 | Gefängnis | C3 | Kreuz-Kirche | D1 |
| — Neue | C3 | Gelthorn-Gasse | EF1 | Kreuz-Straße | D1 |
| Botanischer Garten | DE1 | Gerichts-Gebäude | D2 | Kupferschmidt-Gasse | C2 |
| Breite Straße | D2 | Gertruden-Straße | F1 | Kurze Gasse | A2 |
| Brigitten-Thal | E1 | Gewerbeschule, Königl. | D1 | | |
| — Am | E1 | Gouvernem.-Gebäude | C3 | Landrats-Amt | D3 |
| Bürgerwerder | AB2 | Graben, der | D2 | Lange Gasse | A2 |
| Buhrauer Straße | D4 | Gräbschener Straße | B4 | — Holz-Gasse | D2 |
| Burg-Straße | C2 | Grenz-Gasse | B2 | Laurentius-Straße | E1 |
| Büttner-Straße | C2 | Groschen-Gasse, Große | D3 | Lehm-Damm | D1 |
| | | — Kleine | C3, D3 | Leimsiederei | F2 |
| Claasen-Straße | D2 | Gymnasial-Kirche | CD2 | Lessing-Brücke | E1 |
| Corpus-Christi-Kirche | C3, D3 | Gymnasium, Kathol. | C1, 2 | Lessing-Platz | E2 |
| | | | | Lessing-Straße | E2 |
| Dampfschiff nach dem Zoologischen Garten | D1 | Harras-Gasse | D3 | Lewald-Straße | A4 |
| Dom | D1 | Heinrich-Straße | C1 | Liebich-Höhe | D3 |
| Dom-Brücke | D1 | Hintere Bleiche | C1 | Linden-Straße, Große | B1 |
| Dominikaner-Kirche | D2 | Hinter-Gasse | F1 | Lobe-Theater | E2 |
| Dominikaner-Platz | D2 | Hinterhäuser | C3 | Logen, Drei Vereinigte | D1 |
| Dom-Platz | E1 | Hirsch-Straße | E1 | Lohe-Straße | D4 |
| Dorotheen-Gasse | C3 | Höfchen-Straße | C4 | Lösch-Straße | F3 |
| | | Hof-Kirche | C3 | Luisen-Straße | B4 |
| Einhorn-Gasse | D2 | Holtei-Straße | B4 | | |
| Elftausend Jungfrauen-Kirche | C1 | Holz-Gasse, Kleine | B2 | Magazin-Straße | B1 |
| | | Holzhöfe | C1 | Maler-Gasse | C2 |
| | | Holz-Plätze | B1, B2, F2 | Margareten-Gasse | E2 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Margareten-Mühle . . | F3 | Regierungs-Gebäude . | D2 | Stadt-Graben . . . . . | BC3,D3 |
| Mariannen-Straße . . | A3 | Rehorst u. Bauer, Fabrik | A4 | Stadt-Theater . . . . . | C3 |
| Marien-Straße . . . . | F1 | Reusche-Straße . . . . . | B3, C2 | Ständehaus . . . . . | C3 |
| Märkische Straße . . . | A3 | Reußen-Ohle . . . . . | C3 | Stern-Straße . . . . . | E1, D1 |
| Maschinenbau-Fabrik . | F3 | Ring, Der . . . . . | C2 | Stock-Gasse . . . . . | C2 |
| Mathiaskant, An der . | C1 | Ritter-Platz . . . . . | D2 | Synagoge, Alte . . . . | C3 |
| Mathias-Kirche . . . . | C2 | Rosen-Straße . . . . . | C1 | — Neue . . . . . | C3 |
| Mathias-Platz . . . . | C1 | Rosenthaler Straße . . . | BC1 | | |
| Mathias-Straße . . . . | C1 | Roß-Gasse . . . . . | B1 | Tannen-Gasse . . . . . | D2 |
| — Neue . . . . . | C1 | | | Taschen-Bastion . . . . | D3 |
| Mehl-Gasse . . . . . | BC1 | Sadowa-Straße . . . . | CDE4 | Taschen-Straße . . . . | D3 |
| Messer-Gasse . . . . . | C2 | Salvator-Kirche . . . . | D4 | — Neue . . . . . | D3, 4 |
| Militär-Fähre . . . . . | A1 | Salvator-Platz . . . . . | D3 | Taubstummen-Institut | D1 |
| Moltke-Straße . . . . . | C1 | Salz-Gasse . . . . . | BC1 | Tauenzien-Platz . . . . | CD4 |
| Monhaupt-Straße . . . | DE1 | Salz-Magazine, Königl. | B1 | Tauenzien-Straße . . . | C4, E3 |
| Mühl-Gasse . . . . . | E1 | Sand . . . . . | D1 | — Neue . . . . . | F3 |
| Mühlen, An den . . . . | C2 | Sand-Brücke . . . . . | D1 | Teich-Acker . . . . . | E4 |
| Münz-Straße . . . . . | D2 | Sand-Kirche . . . . . | D1 | Teich-Gasse . . . . . | D4 |
| Museums-Platz . . . . | C4 | Sand-Straße . . . . . | D2 | Telegraphen-Amt . . . | C4 |
| Museum-Straße . . . . | C3 | — Neue . . . . . | D1 | Tiergarten-Straße . . . | F1 |
| | | Sankt Adalbert-(Dominikaner-) Kirche. | D2 | Trinitatis-Straße . . . | B4 |
| Nadler-Gasse . . . . . | C2 | — Barbara-Kirche . . | B2 | Turnhalle, Städtische . | E2 |
| Neudorf-Straße . . . . | D4 | — Bernhard-Hospital | D2 | Turn-Platz . . . . . | A1 |
| Neue Gasse . . . . . | D2, 3 | — Bernhard-Kirche . | D2 | | |
| Neuewelt-Gasse . . . . | C2 | — Bernhardin-Kirchhof | F1 | Überfahrt . . . . . | EF2 |
| Neumarkt . . . . . | D2 | — Christophori-Kirche | D3 | Ufer-Gasse . . . . . | E1 |
| Neu-Holland . . . . . | F2 | — Dorothea-Kirche . . | C3 | Universität . . . . . | C1, 2 |
| Neustadt (Stadtteil) . . | ED2 | — Elisabeth-Kirche . . | C2 | Universitäts-Brücke . . | C1 |
| Nikolai-Stadtgraben, Am | B2, 3 | — Johannes-Dom . . | D1 | Universitäts-Platz . . . | C2 |
| Nikolai-Straße . . . . | BC2 | — Maria-Magdalena-Kirche . . . . . | D2 | Vinzenz-Kirche . . . . | D2 |
| Nikolai-Vorstadt . . . . | AB2, 3 | — Mauritius-Kirche . | E2 | Vinzenz-Straße . . . . | BC1 |
| | | — Nikolai-Kirche . . . | A2 | Vordere Bleiche . . . . | C1 |
| Oberschlesischer Bahnhof | E4 | — Trinitatis-Kirche u. Hospital . . . . . | B4 | Vorwerks-Straße . . . . | EF3 |
| — Straße . . . . . | DE4 | Scheitniger Straße, Gr. | E1 | Wäldchen, Am . . . . . | B1 |
| Oder, die . . . . . | F2—A1 | — Kleine . . . . . | E1 | Wall-Straße . . . . . | BC3 |
| Oder-Gasse, Neue . . . | B2, 3 | Schießwerder . . . . . | BA1 | Wasser-Hebewerk . . . | F2 |
| Oder-Straße . . . . . | C2 | — Straße . . . . . | B1 | Wehr, Großes . . . . . | C1 |
| Ohlau, Fluß . . . . . | F2 | Schloß-Ohle . . . . . | C3 | — Kleines . . . . . | C2 |
| Ohlau-Ufer . . . . . | E2 | Schloß-Straße . . . . . | C3 | Weiden-Damm . . . . | F2 |
| Ohlauer Stadtgraben . | DE2, 3 | Schmerdt-Gasse . . . . | B3 | Weiden-Straße . . . . | D3 |
| — Straße . . . . . | CD2,D2 | Schmiede-Brücke . . . . | C2 | Weiße Ohle . . . . . | D2 |
| — Vorstadt . . . . . | EF2, 3 | Schuh-Brücke . . . . . | C2, 3 | Weißgerber-Gasse . . . | C2 |
| Otto-Straße . . . . . | C1 | Schul-Gasse . . . . . | F1, 2 | Werder-Straße . . . . . | B2 |
| | | Schweidnitzer Stadtgraben, Am . . . . . | BCD3 | Wilhelms-Brücke . . . | B1 |
| Palais, Königliches . . | C3 | — Straße, Neue . . . | C3, 4 | Zentral-Bahnhof . . . . | DE4 |
| Palm-Straße . . . . . | E3 | — Vorstadt . . . . . | BD4 | Zichorien-Fabrik . . . . | B4 |
| Paradies-Gasse . . . . . | E3 | Seminar-Gasse . . . . . | D2 | Ziegel-Bastion . . . . . | DE2 |
| Paul-Straße . . . . . | EF1 | Siebenhuben . . . . . | B3, 4 | Ziegen-Gasse . . . . . | D2 |
| Paulinen-Straße . . . . | B1 | Siebenhuben-Straße . . | B3, 4 | Zimmer-Straße . . . . | C4 |
| Polizei . . . . . | C2 | Siebenrade-Ohle . . . . | C3 | Zoolog. Garten, Dampfschiff nach dem . . . . | D1 |
| Post . . . . . | D2 | Sonnen-Straße . . . . . | B4 | Zwinger-Gasse . . . . . | D3 |
| Promenade . . . . . | CD1,DE2 | Stadt-Gericht . . . . . | C3 | Zwinger-Platz . . . . . | C3, D3 |
| Pulver-Magazin . . . . | A1 | | | | |
| Rade-Gasse, Goldene . | C3 | | | | |
| Rathaus . . . . . | C2 | | | | |

BRE

A
B
C
1
2
3
4
Oder
Oder Vorstadt
Friedrich Wilhelm Platz
Bürgerwerder
Kaserne
Nicolai Vorstadt
Königs Platz
Blücher Platz
Exercier Platz
Stadt Graben
Schweidnitzer Vorstadt
Museums Platz
Gas Fabrik
Trinitatis K. u. Hospital
Gabitz

Maßstab 1:19,000

Bibliographisches

Digitized by Google

LAU.

D
E
F
Pferdebahn
Stern Strasse
Botan. Gart.
S a n d
Der
Fischerau
n. Scheitnig u. Zoolog. Garten
Kirchhof St. Bernhardin
O d e r
Ziegelplatz
N e u
Neu Markt
s t a d t
O h l a u e r
V o r s t a d t
Bohrauer
Teichäcker
Central Bahnhof
Sadowa Strasse
Teich Acker
Bahnhof d. Nd. Schles.
Eisenbahn
n. Oberschlesien
Salvator Kirche
E
F

itut in Leipzig.

Meter

ed by Google

nutzbaren Mineralien werden besonders Steinkohlen und Eisenerze im Gebirge, Granitsteine in den Berggruppen der Ebene und Braunkohlen im nördlichen Landrücken gewonnen. Die Industrie ist in der Stadt B., im Kr. Waldenburg u. in den großen Dörfern im und am Gebirge von Wichtigkeit. Der Regierungsbezirk zählt auf 13,477 qkm (244,08 QM.) 1,544,292 (1816: 760,442) Ew., davon 885,264 Evang., 633,111 Kath. und 23,176 Juden (63,000 Polen und 9000 Tschechen; 115 Ew. auf 1 qkm), und zerfällt in die 24 Kreise: Stadt- und Land-B., Brieg, Frankenstein, Glatz, Guhrau, Habelschwerdt, Militsch, Münsterberg, Namslau, Neumarkt, Neurode, Nimptsch, Öls, Ohlau, Reichenbach, Schweidnitz, Steinau, Strehlen, Striegau, Trebnitz, Waldenburg, Wartenberg und Wohlau. Bodenbenutzung: 63,5 Proz. Acker und Gärten, 9,0 Wiesen, 1,0 Weiden, 20,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 18, A 22 Mk.).

**Breslau**, Hauptstadt von Schlesien (120 m), einen eignen Stadtkreis bildend, zu beiden Seiten der Oder, die daselbst die Ohlau empfängt, in einer fruchtbaren Ebene, 327 km von Berlin, 272,912 (1816: 74,633) Ew., davon 156,856 Evang., 97,632 Kath. u. 17,543 Juden; Stab des 6. Armeekorps, der 11. Division, der 21. u. 22. Inf.-, der 11. Kav.- u. der 6. Feldart.-Brig., 2 Bat. Nr. 10, 3 Bat. Nr. 11, 1 Bat. Nr. 51, Kür.-Reg. Nr. 1, Feldart., 6 Train-Bat., 3 Landw.-Bat. (1 vom 3. Garde-Gren.-Landw.-Reg., 1 Nr. 38 u. 1 Nr. 50); PTE (5 Bahnhöfe: Linie Berlin-B. der Preuß. Staats-, B.-Halberstadt u. B.-Stettin der B.-Schweidnitz-Freiburger, B.-Oswiecim u. B.-Mittelwalde der Oberschles. und B.-Dziedzitz der Rechten Oderufer-Eisenb.), Reichsbankhauptstelle, Städtische Bank, Schlesische Landschaft, Schlesische landschaftliche Bank, Schlesische Bodenkredit-Aktienbank, Schlesischer Bankverein, Vorschußv. Behörden ꝛc.: Oberpräsident, Konsistorium, kath. Fürstbischof, Provinzial-Landschaftsdirektion, Prov.-Steuerdirektion, Provinzialarchiv, Regierung, Oberlandesgericht, Landgericht nebst 2 Kammern für Handelssachen, Schwur- und Amtsgericht, Oberbergamt, Oberpostdirektion, Landratsamt f. d. Landbezirk, Hauptsteueramt, Forstinspektionen, Handelskammer, königl. Eisenbahndirektion, königl. Direktion der Oberschlesischen, Direktorium der B.-Schweidnitz-Freiburger u. Direktion der Rechten Oderuferbahn; Schlesische Feuerversicherungsgesellschaft, Schlesischer landwirtschaftlicher Zentralverein, Schlesische Gesellschaft für vaterländische Kultur, Verein für Geschichte und Altertümer Schlesiens ꝛc.; 8 ev. Kirchen, darunter die Elisabethkirche, 1253—57 erbaut, mit 112 m hohem Turm, die Maria-Magdalenen- und die Kirche zu den Elftausend Jungfrauen; 11 kath. Kirchen, darunter der Dom (1148—1270 erbaut), die Kreuz-, die Sand- u. die Michaeliskirche; 2 Synagogen; Bildungsanstalten: Universität, 1702 von Kaiser Leopold I. als theol.-philosophische Lehranstalt für Katholiken gestiftet, 1811 durch die Vereinigung mit der Universität zu Frankfurt a. O. zu einer vollständigen Hochschule erweitert, mit einer Bibliothek von 360,000 Bänden, botanischem Garten, Sternwarte ꝛc.; 5 Gymnasien: 3 evang. (Elisabeth-, Maria-Magdalenen- und Friedrichs-Gymnasium), 1 simult. (Johannisgymnasium) u. 1 kath. (Matthiasgymnasium); 2 Realgymnasien (am Zwinger u. zum Heil. Geist), Oberrealschule, 3 höh. Bürgerschulen, Seminar für Gymnasial- u. kath. Volksschullehrer, ein jüdisch-theologisches Seminar, höhere Handelslehranstalt, Kunst-, Baugewerkschule, Taubstummen-, Blinden-, Irrenanstalt, 9 Waisenanstalten; Theater, Museum für schles. Altertümer, Provinzialmuseum der bildenden Künste, Stadtbibliothek von 200,000 Bänden, mehrere öffentliche Bibliotheken, Gemäldegalerie, zoologischer Garten, viele milde Stiftungen, Kranken- und Armenhäuser, Volksküchen, Elisabeth-, Trinitatis-, Allerheiligenhospital ꝛc. B. besteht aus der Alt- und Neustadt, dem Sand auf einer Oderinsel und mehreren Vorstädten, zu denen seit 1868 noch mehrere Dörfer aus dem Landkreis B. getreten sind. Bis 1807 war die Stadt eine Festung, deren Werke in prächtige Anlagen und Spaziergänge verwandelt sind: Belvedere auf Liebigshöhe, früher Taschenbastion, mit umfassender Rundschau, Ziegelbastion mit Aussicht auf die Oder, bei dieser der Augustaplatz mit Siegesdenkmal. Unter den Plätzen der Altstadt sind der Ring, auf dem das Rathaus aus dem 14. Jahrh. (Schweidnitzer Keller) und die Denkmäler Friedrichs d. Gr. und Friedrich Wilhelms III., der Blücherplatz beim vorigen mit dem Standbild Blüchers, der Neumarkt und der Exerzierplatz, an dem das Theater, das königl. Schloß, das Ständehaus und neben diesem die Börse; in den südlichen Vorstädten der Tauenzienplatz mit dem Marmordenkmal Tauenziens, des Verteidigers der Stadt 1760, und der Museumsplatz mit dem Museum. B. ist der Mittelpunkt der schlesischen Industrie und des schlesischen Handels. Es gibt große Eisengießereien und 13 Maschinenfabriken für landwirtschaftliche Maschinen, Pumpwerke, Apparate für Wasser- und Gasleitungen sowie große Reparaturwerkstätten der Eisenbahnen, ferner Fabr. für Leder und Lederwaren, Pianofortes, Orgeln, Gold- und Silberwaren, Strohhüte, Zigarren und Zigarretten, Eisenbahnwagen, Bau- u. Tischlerarbeiten (Möbel), Parkette, Öl, Likör ꝛc., mehrere Dampfsägemühlen, Bierbrauereien, Gasanstalten, ein großes Wasserwerk ꝛc. Der Handel, durch die Eisenbahnen und die schiffbare Oder gefördert, ist ansehnlich, sowohl in Speditionsgeschäften als auch in Getreide, Wolle, Flachs, Steinkohlen, Wein, Kleesamen ꝛc.; der Wollmarkt ist nach dem Berliner der bedeutendste in Deutschland; wichtig sind außerdem die Märkte für Flachs, Leder, Maschinen, Honig, Pferde, Schlachtvieh und Getreide. Die Oderschiffahrt leidet zuweilen unter dem ungünstigen Wasserstand. Gartenbau und Gartenkultur werden von Privaten und Handelsgärtnern aufs sorgsamste betrieben. — B., das 758 gegründet worden sein

soll, war bereits um 1000 ein wichtiger Ort, der bald darauf Sitz eines Bischofs und Hauptstadt eines Fürstentums wurde, das als Reichsland (seit 1163) unter polnischer Oberhoheit stand. Stadt und Fürstentum fielen 1335 an Böhmen, waren eine Zeitlang bei Ungarn und kamen 1526 an Österreich. B., das bereits seit 1523 der Reformation (Dr. Heß) zuneigte, behielt unter der österreichischen Herrschaft eine gewisse politische und religiöse Freiheit, so daß die Evangelischen den Verfolgungen, die im übrigen Schlesien bis 1740 stattfanden, entgingen. 1741 fiel B. in die Hände der Preußen, die es auch in dem Frieden von 1742 behielten. Während des Siebenjährigen Kriegs war B. vom 24. Nov. bis 21. Dez. 1757 in den Händen der Österreicher, gegen die es Tauenzien 1760 mit Glück verteidigte. 1813 war B. ein Hauptsitz der Bewegung gegen Frankreich. In B. sind geboren: die Schriftsteller van der Velde (1779) und Häring oder Wilibald Alexis (1798), die Maler Lessing (1808) und Ad. Menzel (1815), der Maler und Dichter Kopisch (1799), der Dramatiker Holtei (1797), der Philosoph und Mathematiker Christian Freiherr v. Wolf (1679), der Theolog Schleiermacher (1768, gest. 1834), der Schauspieler Fritz Beckmann (1803), der Industrielle Borsig (1804) u. a. — Der Bezirk des Oberlandesgerichts in B. umfaßt die Prov. Schlesien, dazu die 14 Landgerichte zu Beuthen, B., Brieg, Glatz, Gleiwitz, Glogau, Görlitz, Hirschberg i. Schl., Liegnitz, Neiße, Öls, Oppeln, Ratibor und Schweidnitz. Zum Bezirk des Landgerichts in B. gehören die 5 Amtsgerichte zu B., Kanth, Neumarkt, Winzig und Wohlau. — Das Bistum B. ward ursprünglich zu Schmograu im Kr. Namslau gestiftet und 1052 nach B. verlegt. Durch die Erwerbung des Fürstentums Neiße (1201) erhielten die Bischöfe den Titel Fürstbischöfe. Bis 1341 stand das Bistum in Verbindung mit Gnesen; alsdann wurde es unmittelbar dem Papst unterstellt und 1810 säkularisiert.

**Breslau**, Landkreis, Prov. Schlesien, RB. B., fast ganz im S. von der Oder, zählt auf 751 qkm (13,71 QM.) 78,547 (1819: 41,842) Ew., davon 48,710 Evang., 29,644 Kath. u. 108 Juden (104 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 75,6 Proz. Acker u. Gärten, 9,2 Wiesen, 6,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 25,5, A 28 Mk.).

**Bresnow**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Swaroschin, 686 Ew. (A 7 Mk.)

**Breslau**, Df. und Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Sorau i. N.-L., LG. Guben, P Linderode, 320 Ew., Amtsb. (A 12,5 Mk.)

**Bretleben**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Eckartsberga, AG. Artern, LG. Nordhausen, P Artern, an der Unstrut, 763 Ew., ev. Pfarrk. (A 34 u. 23,5 Mk.)

**Bretsch**, Df. und Gut daf., RB. Magdeburg, Kr. Osterburg, AG. Seehausen i. A., LG. Stendal, P Seehausen i. A., 360 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Brettach**, l. Zufluß des Kocher in Württemberg, Mündung bei Neuenstadt.

**Brettach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarsulm, LG. Heilbronn, an der Brettach, 16 km von E Neckarsulm, 10 km von E Öhringen, 1273 Ew., P, ev. Pfarrk., Obstbau, Gipsbruch.

**Bretten**, St., bad. Kr. und LG. Karlsruhe, in freundlicher Gegend an der Saalbach, 15 km von Bruchsal, 4034 (1852: 3464) Ew., davon 2947 Evang., 863 Kath. und 215 Juden; PTE (Linien Bruchsal-B. der Bad. und B.-Friedrichshafen der Württ. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amt, Amtsgericht, Bezirksforstei, ev. und kath. Pfarrk., Rathaus, Marktplatz mit der Statue des Kurfürsten Friedrich II. v. d. Pfalz, Maschinen-, Blechwarenfabr., Viehzucht. B. gehörte früher zur Kurpfalz und ist Geburtsort von Philipp Melanchthon (16. Febr. 1497, gest. 19. April 1560 in Wittenberg), Standbild vor seinem Geburtshaus.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Dammerkirch, LG. Mülhausen i. E., P Dammerkirch, 235 Ew., kath. Pfarrk.

**Brettenfeld**, Weiler, württ. Jagstkreis, OberA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall i. W., P Roth a. See, 450 Ew.

**Brettheim**, Df. daf., 7 km nordöstl. v. E Roth a. See, an der Brettach, 480 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Brettin**, Df. und Gut, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Genthin, LG. Stendal, P Genthin, 410 Ew., Amtsb., Ziegelbrennerei. (A 11 Mk.)

**Brettnach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Busendorf, LG. Metz, P Busendorf, 378 Ew., E (Linie Hagenau-Diedenhofen der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Brettnig**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Kamenz, AG. Pulsnitz, LG. Bautzen, an der Röder, 3 km von E Großröhrsdorf, 2330 Ew., PT, Leinwandfabr., Band- und Leinweberei.

**Brettschneidern** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Heinrichswalde, LG. Tilsit, P Kellminen, 240 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Bretwisch**, Df. u. Vorw., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. und AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Klein-Rackow, 520 Ew. (A 25 u. 34 Mk.)

**Bretzenheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. und AG. Kreuznach, LG. Koblenz, P Langenlonsheim, am Einfluß der Gille in die Nahe, 11 km v. Bingerbrück, 934 Ew., E (Linie Saarbrücken-Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Weinbau. (A 66 Mk.)

— Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr., AG. und LG. Mainz, 2,5 km v. E Mainz, 2612 (306 evang.) Ew., P, kath. Pfarrk.

**Bretzfeld**, Df. (207 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Weinsberg, LG. Heilbronn, an der Brettach, 21 km von Heilbronn, 507 Ew., PTE (Linie Heilbronn-Krailsheim der Württ. Staatseisenb.), guter Weinbau (Lindelberger).

**Bretzingen Amt Buchen**, Df., bad. Kr. Mos-

bach, Amt Buchen, AG. Walldürn, LG. Mosbach, an der Erf, 11 km nordnordwestl. von E Eubigheim, 657 Ew., P, kath. Pfarrk., früher besuchter Wallfahrtsort.

**Breuberg**, s. Neustadt im Odenwald.

**Breuna**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Wolfhagen, AG. Volkmarsen, LG. Kassel, P Volkmarsen, 937 Ew., ev. Pfarrk.

**Breungesheim**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Schotten, LG. Gießen, P Schotten, 328 Ew., ev. Pfarrk.; östl. die höchsten Punkte des Vogelbergs, der Hohenrodskopf, Taufstein rc.

**Breunsdorf**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. und AG. Borna, LG. Leipzig, P Kieritzsch, 444 Ew., ev. Pfarrk.

**Breusch**, der bedeutendste Zufluß der Ill, entspringt am Climont im Wasgenwald, hart an der französischen Grenze, fließt durch ein bedeutendes Thal, tritt bei Molsheim aus dem Gebirge und mündet wenig oberhalb Straßburg. Die B., deren Wasserspiegel bei Bourg-Bruche 520, an der Mündung 140 m hoch liegt, ist 71 km lang und wichtig für die Industrie, empfängt l. die Mosig und speist mit derselben den Breuschkanal, der (20 km lang, 1,3 m tief, schiffbar für Fahrzeuge bis 1000 Ztr.) die Mosig bei Bad-Sulz verläßt, 3 km oberhalb Straßburg in die Ill geht, 12 Schleusen bei einem Fall von 29 m enthält und gleichfalls für die Industrie von Wichtigkeit ist.

**Breuschwickersheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Schiltigheim, LG. Straßburg, P Ittenheim, 624 Ew., ev. Pfarrk.

**Brevörde**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hameln, Amt u. AG. Polle, LG. Hannover, P Polle, an der Weser, 548 Ew., ev. Pfarrk.

**Breyell**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Kempen, AG. Lobberich, LG. Kleve, 13 km von Viersen, 850 Ew., PTE (Linie Viersen-Venlo der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Samt- und Seidenweberei, Samtbandweberei, Gerberei, Bierbr. (Gem. 5515 Ew.; A 15 Mk.)

**Briedel**, Df. das., RB. Koblenz, Kr. u. AG. Zell, LG. Koblenz, r. an der Mosel, 6 km v. E Bullay, 1551 Ew., PT, kath. Pfarrk., Weinbau, Lohgewinnung. (A 14,5 Mk.)

**Brieg**, Kreis, Prov. Schlesien, RB. Breslau, zu beiden Seiten der Oder, die daselbst l. die Glatzer Neiße und r. die Stober empfängt, hat auf 607 qkm (10,96 QM.) 59,395 (1819: 34,342) Ew., davon 47,868 Evang., 10,951 Kath. und 565 Juden (6000 Polen; 115 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 62,6 Proz. Acker und Gärten, 8,6 Wiesen, 22,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 19, A 24 Mk.). Hauptort:

**Brieg RB. Breslau**, St. (148 m) das., an der Oder, 42 km v. Breslau, 17,508 (1816: 10,283) Ew., davon 11,255 Evang., 5821 Kath. u. 422 Juden; 2 Bat. Nr. 51, 1 Bat. Landwehr Nr. 51; PTE (Linien Breslau-Oswiecim u. Neiße-B. der Oberschles. Eisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Landratsamt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht; 2 ev. (darunter die Nikolaikirche), 2 kath. Kirchen, ev. Gymnasium, Oberrealschule, Landwirtschaftsschule, Prov.-Irrenanstalt, Strafanstalt, Schloß, Wasserleitung; Fabr. für Maschinen, Posamentierwaren, Zigarren, Buntpapier, Zucker (2), Leder, Dachpappe, Mosaikplatten, Mühlsteine, große Mühle, Bierbrauerei, Gasanst., lebhafter Handel (kleine Feldmark). B. wurde 1250 Stadt, nahm 1525 die Reformation an und war früher Hauptstadt eines Fürstentums, das 1675 mit Liegnitz und Wohlau zum Nachteil Brandenburgs vom Kaiser eingezogen ward. Die Festungswerke wurden 1807 geschleift und in Anlagen verwandelt. — Zum Bezirk des Landgerichts in B. gehören die 6 Amtsgerichte zu B., Grottkau, Löwen, Ohlau, Strehlen u. Wansen.

**Brieg Kr. Glogau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, unweit der Oder, 3 km v. E Fröbel, 11 km v. E Quaritz, 536 Ew., PT, kath. Pfarrk., Dampfmahlmühle, Bierbrauerei. (A 34 Mk.)

**Briegischdorf**, Df. das., RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Brieg RB. Bresl., 673 Ew., Ziegelbrennerei. (A 31 Mk.)

**Brielow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westhavelland, AG. Brandenburg, LG. Potsdam, 7 km nördl. v. E Brandenburg a. H., 606 Ew., PT, Amtsb. (A 9 Mk.)

**Briensdorf**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Pr.-Holland, LG. Braunsberg, P Pr.-Holland, 450 Ew.

**Briesche**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Katholisch-Hammer, 440 Ew. (A 18,5 Mk.)

**Briese**, Df. u. Gut das., Kr., AG., LG. u. P Öls i. Schl., 533 Ew. (A 6,5 u. 8 Mk.)

**Briesen in Westpreußen**, St., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Kulm, LG. Thorn, zwischen 3 Seen, 40 km v. Thorn, 4498 (1816: 882) Ew., davon 1871 Evang., 1958 Kath. u. 654 Juden (1500 Polen); PTE (E 3 km v. Ort an der Linie Schneidemühl-Thorn-Insterburg der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein u. Volksbank, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Ackerbau (A 13,5 Mk.); die Stadt wurde als Friedeck 1311 gegründet.

— (Adlig-), Df. das., Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, P Kremerbruch, 1389 Ew., Amtsb., Entenmarkt. (A 3 Mk.)

— (Groß-), Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Belzig, LG. Potsdam, P Golzow RB. Potsd., 480 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

— Gut das., Kr. Westhavelland, AG. Rathenow, LG. Potsdam, P Friesack, 90 Ew. (A 6 Mk.)

— **in der Mark**, Df. das., RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. und LG. Frankfurt a. O., 18 km v. Frankfurt a. O., 63 km v. Berlin, 822 Ew., PTE (Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseisenb.), Holzessigfabr., Dampfsägemühle. (A 10 Mk.)

— Df. u. Gut das., Kr., AG., LG. u. P Kottbus, 490 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Briesen**, Df. und Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Luckau, AG. Wendisch-Buchholz, LG. Frankfurt a. O., P Brand RB. Frankfurt, 360 Ew.; dazu PTE Brand an der Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatseisenb. (60 km v. Berlin).

— Df. u. 2 Güter, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schivelbein, LG. Köslin, P Schivelbein, 300 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Czarnikau, LG. Schneidemühl, P Czarnikau, 560 Ew. (A 9 u. 12,5 Mk.)

— Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Brieg RB. Bresl., 731 Ew. (A 22 Mk.)

— (Groß-), Df. daf., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Grottkau, LG. Brieg, P Falkenau i. Schl., 600 Ew. (A 20 Mk.)

**Briesenhorst**, Koloniedorf, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Landsberg a. W., AG. Soldin, LG. Landsberg a. W., P Ludwigsruh, 1220 Ew. (A 11,5 Mk.)

**Briesenitz in Westpreußen**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Deutsch-Krone, AG. Jastrow, LG. Schneidemühl, 977 Ew., P, Amtsb. (A 5 Mk.)

**Brieskow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. u. LG. Frankfurt a. O., P Finkenheerd, am Eintritt des Müllroser Kanals in das Oderthal, 1244 Ew., Schiffahrt; dazu PTE Finkenheerd (s. d.).

**Briesnitz**, Df. u. Gut daf., Kr. u. AG. Krossen, LG. Guben, P Krossen a. O., am Bober, 220 Ew., Amtsb. (Gut A 9 Mk.)

— Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Frankenstein, LG. Glatz, P Wartha, 695 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 19 Mk.)

— **Kr. Sagan** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer u. 1 Gut daf., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, an der Briesnitz, die r. zum Bober fließt, 15 km v. E Sagan, 940 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

**Briesnitz**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altstadt, AG., LG. u. P Dresden, an der Mündung der Briesnitz in die Elbe, 4 km westnordwestl. v. Dresden, 925 Ew., sehr alte ev. Pfarrk., Burgreste; hier mündet der schiffbare Erbstolln aus den Kohlenwerken des Plauenschen Grundes; der Ort war zur Heidenzeit der Göttin Priswiza (Ceres) geweiht.

**Briest**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Passow, 627 Ew., ev. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Brietlingen**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Lüneburg, P Artlenburg, 547 Ew.

**Brietzig**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Strasburg i. Uk., LG. Prenzlau, P Nechlin, 340 Ew., Amtsb. (A 27 u. 24 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Pyritz, LG. Stargard, 9 km v. E Pyritz, 784 Ew., PT, ev. Pfarrk., Braunkohlenlager. (A 25,5 Mk.)

**Brietzke**, Gut, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Loburg, LG. Magdeburg, P Loburg, 140 Ew. (A 21 Mk.)

**Brigach**, ein Quellfluß der Donau (s. d.).

**Briggow**, Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Stavenhagen, LG. Güstrow, P Stavenhagen, 200 Ew.

**Brilon, Kreis**, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, durchaus Bergland an der Diemel und Ruhr, im Quellgebiet der letztern, dem höchsten und rauhesten Teil von Westfalen (Kahler Astenberg); auf 789 qkm (14,33 QM.) 37,866 (1819: 29,082) Ew., davon 1094 Evang. und 735 Juden (48 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 36,5 Proz. Acker u. Gärten, 8,2 Wiesen, 11,4 Weiden, 40,9 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 7,5, A 10,5 Mk.). Hauptort:

**Brilon**, St. daf., LG. Arnsberg, an der Aa, die in starken Quellen hervortritt, aber bald wieder verschwindet, 7 km v. E B., 4304 (1816: 2734) Ew., davon 255 Evang. und 135 Juden; PT, Landratsamt, Amtsgericht, Bergrevier, Kommunal-OFörst., ev. u. uralte kath. Pfarrk., kath. Gymnasium (A 17 Mk.; 4300 ha Holz); B. war vor Arnsberg Hauptst. des Herzogtums Westfalen und zur Hansazeit ein wichtiger Ort. Der Bahnhof B. (auch B.-Korbach) in wilder Waldlandschaft, an der Hoppecke u. der Linie Aachen-Düsseldorf-Holzminden d. Preuß. Staatseisenb., 43 km v. Arnsberg, PTE; dabei Leistenfabr. u. Dampfsägemühlen.

**Bringhausen**, Df., Waldeck, Kr. der Eder, AG. Wildungen, LG. Kassel, P Affoldern, an der Eder, 405 Ew., ev. Pfarrk.

**Brinitz**, Df. u. Fabrikort, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Tarnowitz, LG. Beuthen, P Neudeck i. Oberschl., an der Brinitze, 640 Ew., großes Eisenhüttenwerk. (A 7,5 Mk.)

**Brinitze**, Grenzfluß in Oberschlesien gegen Polen, entspringt in Polen und mündet auf der Grenze r. in die Przemsa, die zur Weichsel geht.

**Brinitze**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kreuzburg i. Oberschl., LG. Oppeln, P Konstadt, 310 Ew. (Gut A 19 Mk.)

**Brinke**, Ritterg., Prov. Westfalen, Kr. u. AG. Halle i. Westf., LG. Bielefeld, P Borgholzhausen, 90 Ew., Dampfmahlmühle.

**Brinkheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Mülhausen, Kant. Landser, AG. Sierenz, LG. Mülhausen, P Sierenz, 236 Ew., kath. Pfarrk.

**Brinkum**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hoya, Amt u. AG. Syke, LG. Verden, 8 km v. E Bremen u. E Kirchweihe, 1180 Ew., PT, Nebenzollamt I, ev. Pfarrk., Zigarren-, Korkfabr., Viehzucht.

**Brinnis**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Delitzsch, LG. Halle a. S., P Delitzsch, 350 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 29,5 Mk.)

**Brinnitz**, Df., Prov. Schlesien, RB. u. Kr. Oppeln, AG. Kupp, LG. Oppeln, P Kupp, 350 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Brinsk**, Kol., Prov. Westpreußen, RB. Ma-

rienwerder, Kr. u. AG. Strasburg i. W., LG. Thorn, P Lautenburg, 1159 Ew., Amtsb. (A 1,5 Mk.)

**Briſtow**, Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Teterow, LG. Güſtrow, P Teterow, 140 Ew.

**Britten**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Merzig, LG. Trier, P Losheim RB. Trier, in waldreicher Gegend, 799 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Brittendorf** (Burtoncourt), Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Vigy, AG. u. LG. Metz, P Bolchen, 307 Ew., kath. Pfarrk.

**Britz bei Berlin**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Rixdorf, LG. Berlin II, 3 km ſüdl. v. E Rixdorf, 3361 Ew., PT, ev. Pfarrk., anſehnlicher Gartenbau. (A 31 u. 25,5 Mk.)

— **Kr. Angermünde**, Df. u. Gut daſ., Kr. Angermünde, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, 5 km v. Eberswalde, 600 Ew., PTE (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseiſenb.). (A 8 u. 11,5 Mk.)

**Britzingen**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt u. AG. Müllheim i. Bad., LG. Freiburg i. Br., P Buggingen, 853 Ew., ev. Pfarrk.

**Broacker**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Sonderburg, LG. Flensburg, auf der gleichnam. Halbinſel, dem ſüdlichen Teil der Halbinſel Sundewitt, 6 km v. Ekenſund, 26 km v. E Flensburg, 1049 Ew., PT, Pferde- und Viehmärkte.

**Brochenzell**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Tettnang, LG. Ravensburg, P Meckenbeuren, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Brochterbeck**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Tecklenburg, AG. Ibbenbüren, LG. Münſter, 8 km v. E Ibbenbüren, 620 Ew., P, Amt, ev. u. kath. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Brochthauſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Oſterode, Amt Gieboldehauſen, AG. Duderſtadt, LG. Göttingen, P Duderſtadt, 490 Ew.

**Brock**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Bielefeld, AG. Gütersloh, LG. Bielefeld, P Brackwede, 1630 Ew.

**Brockau**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB., Landkr., AG., LG. u. P Breslau, 640 Ew., Schrotfabr. (A 33,5 u. 35 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Plauen, AG. Elſterberg, LG. Plauen i. Vogtl., P Netzſchkau, 654 Ew.

**Bröckau**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Pölzig, 340 Ew., ev. Pfarrk. (A 40 Mk.)

**Brockdorf**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Vechta, LG. Oldenburg, P Lohne, 600 Ew.

**Brockel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Rotenburg i. H., LG. Verden, 7,5 km v. E Scheeßel, 300 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Bröckel bei Celle**, Df. daſ., Landdr. Lüneburg, Kr. Gifhorn, Amt u. AG. Meinerſen, LG. Hildesheim, 12 km v. E Meinerſen, 16 km v. E Celle, 852 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Brocken** (1142 m), höchſter Punkt im Harz, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Wernigerode, 27 km v. E Wernigerode, mit Gaſthaus, PT im Sommer.

**Brockendorf**, Df. u. 2 Güter (Ober- u. Nieder-B.), Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Goldberg i. Schl., LG. Liegnitz, 8 km ſüdl. v. E Haynau, 500 Ew., PT. (A Df. 24,5, Güter 30 Mk.)

**Brockhagen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Halle i. Weſtf., LG. Bielefeld, 12 km v. E Brackwede u. E Gütersloh, 1350 Ew., PT, ev. Pfarrk., Leinweberei, Hopfenbau. (A 14,5 Mk.)

**Brockhauſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Osnabrück, Amt u. AG. Wittlage, LG. Osnabrück, P Wittlage, 518 Ew.

— Df. u. Gut, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Soeſt, LG. Dortmund, P Öſtinghauſen, 180 Ew., Dampfmahl- u. -Sägemühle. (A 47 Mk.)

— Einzelhöfe daſ., Landkr. Bochum, AG. Hattingen, LG. Eſſen, P Weitmar, 870 Ew., Steinkohlenzechen Brockhauſer Tiefbau u. Karl Friedrich Erbſtolln. (A 31 Mk.)

**Brockhöfe**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. u. AG. Ülzen, LG. Lüneburg, Amt Medingen, 365 Ew., PTE (3 km v. Ort) an der Linie Stendal-Ülzen-Langwedel der Preuß. Staatseiſenb., 23 km v. Ülzen.

**Brockſcheid**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Daun, LG. Trier, P Gillenfeld, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Brockum**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Diepholz, LG. Osnabrück, P Lemförde, 950 Ew., ev. Pfarrk.; ſüdl. die Stemmer Berge in Weſtfalen.

**Brockwitz**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Meißen, LG. Dresden, P Koswig i. Sachſ., 610 Ew., ev. Pfarrk.

**Brodau**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Neidenburg, AG. Soldau, LG. Allenſtein, P Soldau, 682 Ew. (A 5 Mk.)

— Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Oldenburg, AG. Neuſtadt i. H., LG. Kiel, P Neuſtadt i. H., in ſchöner Lage, unweit der Oſtſee, 110 Ew.

**Brodden** (Deutſch-), Domäne, Prov. Weſtpreußen, RB. u. Kr. Marienwerder, AG. Mewe, LG. Graudenz, P Mewe, 240 Ew., Amtsb. (A 19 Mk.)

— Df. u. Kol, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Kolmar i. P., AG. u. LG. Schneidemühl, P Schmilau, 779 Ew. (A 5 Mk.)

**Brodenbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Sankt Goar, AG. Boppard, LG. Koblenz, am Einfluß des Brodenbachs in die Moſel, 2 km v. E Löf, 230 Ew., PT, Bürgerm. (A 18 Mk.); dazu Schloßruine Ehrenberg im Thal des Ehrenbachs.

**Brodersby**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Schleswig, LG. Flensburg, P Miſſunder Fährhaus, an der Schlei, 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Brödlauken**, Gut u. OFörſt., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG., LG. u. P Inſterburg, 9,5 km v. Inſterburg, 50 Ew., E (Linie Inſterburg-Proſtken der Preuß. Staatseiſenbahn).

**Brodnica**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Poſen, P Czempin, 450 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 u. 13 Mk.)

**Brodowin**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Chorin i. M., unweit des Paarſteiner Sees, 744 Ew., ev. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Brodowo**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Poſen, P Schroda, 450 Ew.

**Brodſende** (Groß-), Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Stuhm, AG. Chriſtburg, LG. Elbing, P Alt-Dollſtädt, an der Sorge, 410 Ew. (A 45 M.)

**Brodswinden**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Ansbach, 195 Ew., ev. Pfarrk.

**Brody in Poſen**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. Buk, AG. Pinne, LG. Poſen, 15 km v. E Opalenica, 930 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 6,5 u. 12 Mk.)

**Broggingen**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt Emmendingen, AG. Kenzingen, LG. Freiburg i. Br., P Herbolzheim, 595 Ew., ev. Pfarrk.

**Brohl**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Ahrweiler, AG. Sinzig, LG. Koblenz, am Einfluß des Brohlbachs in den Rhein, 67 km v. Köln, 1019 Ew., PTE (Linie Köln-Bingerbrück der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Papierfabr., Traß- u. Tuffſteinbrüche, Traßmühlen, Steinhauerei. (A 45 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Karden, 420 Ew. (A 27 Mk.)

**Broich RB. Düſſeldorf**, Df. daſ., RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Mülheim a. Ruhr, LG. Duisburg, P Mülheim a. Ruhr, an der Ruhr, 2,7 km v. Mülheim, 2976 (2108 ev.) Ew., PTE (Linie Kettwig-Mülheim a. Ruhr der Preuß. Staatseiſenb.), Bürgerm., Seilerwaren-, Papier-, Maſchinenölfabr., Gerberei (A 32,5 Mk.); nahebei E Speldorf-B. an der Linie Krefeld-Dortmund der Preuß. Staatseiſenb.

— Bauerſch. daſ., Kr. u. AG. Kempen, LG. Kleve, P Sankt Hubert, 1510 Ew. (A 45 Mk.)

— Df. daſ., zur Stadtgemeinde Rheindahlen, 500 Ew.

— Weiler daſ., RB. u. Landkr. Aachen, AG. Eſchweiler, LG. Aachen, P Vorweiden, 30 Ew., kath. Pfarrk. (A 62 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Jülich, LG. Aachen, P Jülich, 660 Ew., kath. Pfarrk. (A 64 Mk.)

**Broiſtedt**, Df., Braunſchweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Salder, LG. Braunſchweig, an der Fuſe, 7,5 km v. E Vechelde, 863 Ew., P, ev. Pfarrk., Zuckerfabr.

**Broitz**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenberg i. Pomm., LG. Stargard i. Pomm., P Dargislaff, an der Molſtow, 300 Ew. (A 14 Mk.)

**Broitzem**, Df., Braunſchweig, Kr. Braunſchweig, AG. Vechelde, LG. u. P Braunſchweig, 899 Ew., Zuckerfabr.

**Brokdorf**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Steinburg, AG. Wilſter, LG. Altona, an der Elbe, 8 km ſüdl. v. E Wilſter, 190 Ew., P, Nebenzollamt I, ev. Pfarrk., kleiner Hafen.

**Brokſtedt**, Df. daſ., AG. Kellinghuſen, LG. Altona, P Kellinghuſen, 61 km v. Altona, 280 Ew., PE an der Linie Altona-Wamdrup der Altona-Kieler Eiſenb.

**Bröl**, r. Zufluß der Sieg in der Rheinprovinz, mündet oberhalb Hennef.

**Bröl**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Hennef, LG. Bonn, P Hennef, an der Bröl, 4 km v. Hennef, 260 Ew., E an der Brölthalbahn (Hennef-Waldbröl).

**Brombach**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., P Haagen i. Bad., an der Wieſe, 1453 Ew., ev. Pfarrk., Baumwollweberei, Bleicherei, Färberei.

**Bromberg**, Regierungsbezirk, Prov. Poſen, an der Netze, Weichſel, Brahe und dem Bromberger Kanal, zählt auf 11,448 qkm (207,80 QM.) 607,524 (1816: 244,835) Ew., davon 246,689 Evang., 339,776 Kath. u. 20,039 Juden (270,000 Polen; 53 Ew. auf 1 qkm), und zerfällt in 10 Kreiſe: Stadt- und Land-B., Czarnikau, Gneſen, Inowrazlaw, Kolmar i. P., Mogilno, Schubin, Wirſitz u. Wongrowitz. Bodenbenutzung: 59,3 Proz. Acker u. Gärten, 8,6 Wieſen, 6,2 Weiden, 20,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 8, A 11 Mk.).

**Bromberg**, Stadt u. Stadtkreis (50 m) daſ., an der Brahe, in die hier der Bromberger Kanal tritt, 333 km v. Berlin, 152 km v. Poſen, 34,044 (1816: 6782) Ew., davon 22,894 Evang., 9166 Kath. und 1889 Juden (2000 Polen); Stab der 4. Diviſion, der 7. u. 8. Inf.- u. 4. Kav.-Brigade, 3 Bat. Nr. 21, 1 Bat. Landw. Nr. 54; PTE (Linien Schneidemühl-Thorn-Inſterburg und B.-Dirſchau der Preuß. Staatsbahn u. Inowrazlaw-B. der Oberſchleſ. Eiſenb.), Reichsbankſtelle, mehrere Vorſchußvereine, Regierung, Landratsamt für Land-B., Land-, Schwur- und Amtsgericht, Forſtinſpektionen, OFörſt. (Bartelſee), Oberpoſtdirektion, königl. Eiſenbahndirektion (Oſtbahn), Hauptſteueramt, Landwirtſchaftl. Zentralverein für den Netzediſtrikt; 2 ev., 2 kath. Pfarrk., Synagoge, ev. Gymnaſium, Realgymnaſium, ev. Schullehrerſeminar, Prov.-Blindenanſtalt, niedere Lehranſtalt für Gärtner, Denkmal Friedrichs d. Gr., ſchöne Spaziergänge am Kanal; Eiſengießerei u. Maſchinenfabr., bedeutender Mühlenbetrieb (große Mühle Herkules der königl. Seehandlung, Dampfmahlmühlen [Dauermehl]), Fabr. für Wagen, Pappe u. Strohpapier, Gerberei, Bierbrauerei, Branntweinbrennerei, Gasanſtalt, Ziegelbrennerei, Gärtnerei, lebhafter Handel mit Getreide, Mehl, Wolle, Leder, Holz, Steinkohlen, Wein ꝛc., Schiffahrt. (A 10,5 Mk.) B., 1346 erbaut, war ſchon im Mittelalter ein wichtiger Ort für den Getreidehandel, ſank aber

ſpäter ſo ſehr, daß es bei der preuß. Beſitznahme nur 800 Ew. zählte. Zum Bezirk des Landgerichts in B. gehören die Amtsgerichte zu B., Exin, Inowrazlaw, Krone a. B., Labiſchin, Schubin u. Strelno. — Unmittelbar bei B. liegen im Landkreis B. die Dörfer Schöndorf öſtl., Klein-Bartelſee oſtſüdöſtl., Glinke ſüdöſtl., Neu-Beelitz u. Schwedenhöhe ſüdl., Adlershorſt ſüdweſtl., Prinzenthal, Kolonie Wilczak u. Schleuſenau und Otollo weſtl. bei E B., zuſammen mit 13,100 (der Wohnplatz B. demnach mit 44,400) Ew.

**Bromberg**, Landkreis, Prov. u. RB. Poſen, an der Weichſel, Brahe und dem Bromberger Kanal, Braunkohlenlager in den Thalrändern, auf 1388 qkm (25,22 QM.) 72,433 (1819: 26,408) Ew., davon 39,614 Evang., 31,499 Kath. u. 1230 Juden (25,000 Polen; 52 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 49,6 Proz. Acker u. Gärten, 6,1 Wieſen, 4,0 Weiden, 33,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 8, A 11,5 Mk.). Landratsamt in B.

**Bromberger Kanal**, die Verbindung zwiſchen Brahe u. Netze in der Prov. Poſen, wurde 1773—74 von Friedrich d. Gr. angelegt, iſt 27 km lang, hat 9 Schleuſen (7 zur Brahe) und liegt in der Waſſerſcheide 5 m über der Netze u. 25 m über der Brahe.

**Brome**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Gifhorn, Amt u. AG. Iſenhagen, LG. Lüneburg, an der Ohre, 20 km v. E Vorsfelde u. E Öbisfelde, 887 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Gut, Ölmühlen.

**Bromskirchen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Biedenkopf, AG. Battenberg, LG. Marburg, 12 km v. Battenberg, 34 km v. E Marburg, 921 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Bronau**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Guhrau, LG. Glogau, P Bojanowo, 180 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

**Broniewice**, Gut, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Mogilno, LG. Gneſen, P Amſee, am Trlonger See, 230 Ew. (A 15 Mk.)

**Bronikowo**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. Koſten, AG. Schmiegel, LG. Liſſa, P Schmiegel, 500 Ew., kath. Pfarrk. (A 8,5 Mk.)

**Broniſchewitz**, Df. u. Gut daſ., Kr. u. AG. Pleſchen, LG. Oſtrowo, P Pleſchen, 780 Ew., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Brönkow**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Grimmen, 130 Ew. (A 25 Mk.)

**Bronn**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Pegnitz, LG. Baireuth, P Pegnitz, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Bronnbach**, Weiler, bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Wertheim, LG. Mosbach, an der Tauber, 8 km ſüdſüdöſtl. v. Wertheim, 110 Ew., PTE (Linie Lauda-Wertheim der Bad. Staatseiſenb.), ehem. Ciſtercienſerkloſter (1151—1803), jetzt fürſtl. Löwenſteinſches Schloß mit Muſterlandwirtſchaft u. wichtiger Bierbrauerei.

**Bronnen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Laupheim, an der Roth, 227 Ew., kath. Pfarrk.

**Brönninghauſen**, Df. u. Gut, Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr., AG. u. LG. Bielefeld, P Heepen, 490 Ew. (A 32 Mk.)

**Bronnweiler**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Reutlingen, LG. Tübingen, P Gönningen, 262 Ew., ev. Pfarrk.

**Bröns**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Hadersleben, AG. Toſtlund, LG. Flensburg, P Scherrebeck, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Bronzell**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Fulda, LG. Hanau, P Fulda, 240 Ew.; hier fand 8. Nov. 1850 ein Zuſammenſtoß zwiſchen Preußen u. Bayern während des kurheſſiſchen Verfaſſungsſtreits ſtatt, der jedoch ohne Folgen blieb.

**Brook**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Hohenmocker, an der Tollenſe, 100 Ew., Amtsb.

**Brook**, Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Grevesmühlen, LG. Schwerin, P Daſſow, 190 Ew.

**Bröſa**, Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, P Guttau, 226 Ew., Gut.

**Broſchütz**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Neuſtadt i. Oberſchl., AG. Oberglogau, LG. Neiße, P Krappitz, 730 Ew., kath. Pfarrk., Amtsb. (A 10,5 Mk.)

**Bröſen**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Langfuhr, an der Oſtſee, 6 km v. Danzig, 220 Ew., E an der Linie Danzig-Neufahrwaſſer der Preuß. Staatseiſenb., Seebad. (A 8 Mk.)

**Broſewitz**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Ohlau, AG. Wanſen, LG. Brieg, P Strehlen i. Schl., 671 Ew., kath. Pfarrk. (A 21,5 Mk.)

**Bröske**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. Marienburg, AG. Tiegenhof, LG. Elbing, P Neuteich i. Weſtpr., im Großen Marienburger Werder, 300 Ew., Käſerei. (A u. Wieſen 36 Mk.)

**Broslawitz**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Tarnowitz, LG. Beuthen, 8 km ſüdweſtl. v. E Tarnowitz, 620 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 10,5 u. 9 Mk.)

**Broſowen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Angerburg, LG. Lyck, P Engelſtein, 530 Ew., Amtsb. (A 12, Wieſen 13 Mk.)

**Broſowken**, Df. daſ., P Buddern, 500 Ew.

**Broſowo** (Groß-), Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Kulm, 740 Ew., Amtsb. (A 19,5 Mk.)

**Broſtau**, Df., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr., AG., LG. u. P Glogau, 1021 Ew. (A 51 Mk.)

**Broſtowo**, Gut, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wirſitz, LG. Schneidemühl, P Friedheim, 533 Ew. (A 7,5 Mk.); dazu E Friedheim (ſ. d.) an d. Linie Schneidemühl-Thorn-Inſterburg der Preuß. Staatseiſenb.

**Brotdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Merzig, LG. Trier, P Merzig, 1048 Ew., kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Brotterode**, Flecken (578 m), Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Schmalkalden, LG. Meiningen, an der obern Truſe (Inſelberggra-

ben), 18 km v. E Friedrichroda, 15 km v. E Schmalkalden, 2911 (1816: 1891) Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., rauhes, aber gesundes Klima, reines Wasser, klimatischer Kurort nebst Badeanstalten (Fichtennadel- u. Kaltwasserbäder), Fabrikation v. Eisen- u. Stahlwaren, Zigarren u. Holzdrechslerwaren, Viehzucht, unterhalb das reizende Truſethal; südl. der Seimberg mit dem Mommelstein, nördl. der Inselberg.

**Brotzen**, Df. u. 2 Güter, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Deutsch-Krone, LG. Schneidemühl, P Tempelburg, 850 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 3,5—4—5,5 Mk.)

**Brötzingen Amt Pforzheim**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, an der Enz, 3 km v. Pforzheim, 3762 (341 kath.) Ew., PTE (Linie Pforzheim-Wildbad der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Bijouteriewarenfabr., Thongruben.

**Broxten**, Ortschaft, Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Osnabrück, Amt u. AG. Wittlage, LG. Osnabrück, P Vehrte, 688 Ew.

**Brual**, Bauersch. das., Landdr. Osnabrück, Kr. Meppen, Amt Aschendorf, AG. Papenburg, LG. Osnabrück, P Aschendorf, 460 Ew.

**Brubach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Mülhausen, Kant. Landser, AG. Sierenz, LG. u. P Mülhausen i. E., 635 Ew., kath. Pfarrk.

**Bruch**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Stuhm, AG. Christburg, LG. Elbing, P Christburg, 150 Ew., Amtsb. (A 33 Mk.)

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Lehe, Amt u. AG. Hagen i. Bremischen, LG. Verden, P Aschwarden, 100 Ew., ev. Pfarrk.

— Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, zur Stadtgemeinde Recklinghausen, 884 Ew., Güterstation an der Linie Wanne-Haltern der Preuß. Staatseisenb.

— Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Kempen, AG. Lobberich, LG. Kleve, zur Stadtgemeinde Kaldenkirchen, 650 Ew.

**Bruchenbrücken**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Friedberg, LG. Gießen, P Friedberg i. Hess., an der Wetter, 4,5 km v. Friedberg i. Hess., 593 Ew., E (Linie Kassel-Marburg-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Bruchhagen**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Greifenberg i. Uk., 250 Ew. (A 18 u. 20,5 Mk.)

**Bruchhausen** (Alt-), Flecken, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hoya, LG. Verden, 19 km v. E Eystrup u. E Bassum, 1081 Ew., PT, Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., altes Schloß, Dampfsägemühle, Schweinezucht; dazu der Platz (Flecken) Moor (320 Ew.).

— (Neu-), s. Neubruchhausen.

— Df. u. Gut, Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Höxter, AG. Beverungen, LG. Paderborn, P Ottbergen, an der Nethe, 642 Ew., ev. u. kath. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Bruchhausen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Bigge, LG. Arnsberg, P Assinghausen, an der Giersklopf, 725 Ew., Nagelschmiederei, Hausiergeschäfte (A 7 Mk.); nahebei die Bruchhäuser Steine (bis 748 m), turmartige, ungeheure Porphyrfelsen, gleich Warten, unter denen der Feldstein auf dem Isenberg der höchste Punkt.

**Bruchköbel**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr., AG. u. LG. Hanau, 5 km v. Hanau, 938 Ew., PTE (Linie Hanau-Friedberg i. H. der Preuß. Staatseisenb.), OFörst., ev. Pfarrk.; dabei die wichtige Dachziegelei Fechenmühle.

**Bruchmachtersen**, Df., Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Salder, LG. Braunschweig, P Salder, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Bruchmühlbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg, AG. Landstuhl, LG. Zweibrücken, am westl. Ende des Landstuhler Bruchs unweit des Glan, 24 km v. Neunkirchen, 310 Ew., PTE (Linie Neunkirchen-Worms der Pfälz. Eisenb.).

**Bruchmühlen**, Gut, Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. u. AG. Melle, LG. Osnabrück, Amt Grönenberg, an der Else, 115 Ew.; dabei PTE Bruchmühlen (zur Bauerschaft Düingdorf) an der Linie Löhne-Rheine der Preuß. Staatseisenb., 7 km v. Melle.

**Bruchnowko**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Thorn, AG. Kulmsee, LG. Thorn, P Kulmsee, 150 Ew. (A 16 Mk.)

**Bruchnowo**, Df. das., P Ostaszewo, 665 Ew. (A 12 Mk.)

**Bruchsal**, St., bad. Kr. u. LG. Karlsruhe, in angenehmer Gegend an der Saalbach, 33 km v. Heidelberg, 11,373 (1852: 9056) Ew., davon 2418 Evang., 8221 Kath. u. 730 Juden; 4 Esk. Drag. Nr. 21, 1 Bat. Landw. Nr. 111; PTE (Linien Heidelberg-Basel, B.-Germersheim u. B.-Bretten der Bad. Staatseisenb.), Gewerbebank, Amt, Amtsgericht, Bezirksforstei, ev. u. kath. Pfarrk. (Peterskirche), Gymnasium, großherzogliches Schloß mit Garten, Strafanstalt für Männer u. Weiber, Hospital; Eisengießerei u. Maschinenfabr., Fabr. für Papier, Blechrohr, Zigarren, Malz, Seife u. Lichte, gesuchte Schuhwaren, Bierbr., Dampfmahl- u. -Sägemühle, Gasanstalt, Hopfenbau in der Umgegend, Handel mit Hopfen, Tabak u. Getreide; B. gehörte früher zum Bistum Speier und war meist Residenz der Bischöfe.

**Bruchstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Langensalza, AG. Tennstedt, LG. Erfurt, P Tennstedt, 370 Ew., ev. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Bruchweiler-Bärenbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmasens, AG. Dahn, LG. Zweibrücken, P Dahn, 655 Ew.

**Bruck**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberbayern, meist Hügelland, im O. das Dachauer Moos, auf 473 qkm (8,60 QM.) 21,930 Ew., davon 257 Evang. (46 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 45,0 Proz. Acker u. Gärten, 26,0 Wiesen, 22,5 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Bruck in Oberbayern** (Fürſtenfeldbruck), Flecken (514 m), bayr. RB. Oberbayern, LG. München II, an der Amper, 23 km v. München, 3279 (119 evang.) Ew., 1 Bat. Nr. 2, 1 Bat. Landw. Nr. 2; PTE (Linie München-Buchloe-Lindau der Bayr. Staatseiſenb.), Bezirksamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk.; dazu das ehem. Ciſtercienſerkloſter Fürſtenfeld, erbaut 1266 von Herzog Ludwig dem Strengen als Blutſchuld für die Hinrichtung ſeiner Gemahlin Maria von Brabant, 1803 ſäkulariſiert, mit ſchöner Kirche v. 1718—41; B. iſt Geburtsort der Meiſter im Erzguß, Stiglmayr (1791, geſt. 1844) u. Miller (1818).

— **bei Rittenau**, Flecken, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Roding, AG. Rittenau, LG. Regensburg, 5 km v. E Bodenwöhr, 1509 Ew., PT, Forſtamt, kath. Pfarrk., große Waldungen, nahebei Eiſenſteingr.

— Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Erlangen, LG. Fürth, zwiſchen Ludwigskanal u. Regnitz, unweit der Mündung der Aurach, 1309 Ew., ev. Pfarrk., Spiegelſchleiferei, Bierbr., Tabaks- u. Hopfenbau.

**Brück in der Mark**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Belzig, LG. Potsdam, an einem Bach, der aus der Plane zur Nieplitz geht, 60 km v. Berlin, 1514 Ew., PTE (Linie Berlin-Blankenheim der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Acker- u. Flachsbau (A 18, Wieſen 15,5 Mk.).

— **RB. Köln**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Mülheim a. Rhein, LG. Köln, 5 km v. E Bensberg, 6 v. E Kalk, 8 km v. E Deutz, 970 Ew., P, Ziegelbrennerei.

— Df. daſ., RB. Koblenz, Kr. u. AG. Adenau, LG. Koblenz, P Hönningen a. Ahr, 290 Ew., Bürgerm. (A 7,5 Mk.)

**Bruckberg**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Freiſing, AG. Moosburg, LG. Landshut i. B., 7 km nordöſtl. v. Moosburg, 340 Ew., PTE (Linie München-Regensburg-Hof der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Ansbach, P Wicklesgreuth, 522 Ew., Schloß, Rettungshaus.

**Bruckdorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Saalkreis, AG., LG. u. P Halle a. S., 510 Ew., Superphosphatfabr., Braunkohlengr. (A 42 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Stadtamhof, LG. Regensburg, P Sinzing, 2 km v. Sinzing, 90 Ew., E an der Linie Sinzing-Alling der Bayr. Staatseiſenb.

**Brücke**, Pulverfabr., ſ. Kürten.

**Brucken**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Kirchheim u. T., LG. Ulm, P Owen, 450 Ew.

**Brücken**, Flecken, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Sangerhauſen, LG. Nordhauſen, P Wallhauſen, an der Helme, 907 Ew., ev. Pfarrk. (A 39; 3 Güter, 160 Ew., A 29—42,5 Mk.)

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg, AG. Waldmohr, LG. Zweibrücken, 15 km v. E Homburg u. Bruchmühlbach, 1037 Ew., P, kathol. Pfarrk.

**Brücken**, Df., Oldenburg, Fürſtentum u. AG. Birkenfeld, LG. Saarbrücken, P Birkenfeld, am Traunbach, 560 Ew., Wollſpinnerei, chemiſche und Düngerfabr.

**Brückenau, Bezirksamt**, bayr. RB. Unterfranken, in der Rhön u. an der Breiten Sinn, hat auf 321 qkm (5,82 QM.) 13,776 Ew., davon 3278 Evang., 10,185 Kath. u. 313 Juden (43 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 23,2 Proz. Acker u. Gärten, 20,8 Wieſen, 5,3 Weiden, 46,7 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Brückenau**, St. (321 m) daſ., LG. Würzburg, in holz- u. wieſenreicher Gegend an der Breiten Sinn, in der Rhön, 17 km v. E Kiſſingen u. E Joſſa, 1566 Ew., PT, Gewerbe-, Kredit- u. Vorſchußverein, Bezirksamt, Amtsgericht, kath. Pfk., Schloß, Papier-, Pappen- u. Preßſpanfabr.; B. gehörte früher zum Bistum Fulda. Das Bad B. (14 km v. E Joſſa, 20 km v. E Kiſſingen) 3 km weſtl. an der Sinn, PT (B.-Bad), königl. Schloß, hübſche Anlagen, 2 alkaliſch-erdige Säuerlinge u. eine erdig-ſaliniſche Eiſenquelle; in der Umgegend ſchöne Buchenwaldungen, ſüdl. der Dreiſtelzberg.

**Brückenberg**, Kol., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Hirſchberg, AG. Schmiedeberg a. R., LG. Hirſchberg i. Schl., P Krummhübel, auf dem Rieſengebirge, 250 Ew.; dazu die ev. Pfarrk. Wang (ſ. d.).

**Brückenkopf**, Df., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Wirſitz, AG. Nakel, LG. Schneidemühl, P Nakel, unweit der Netze, 3 km ſüdſüdöſtl. v. Nakel, 819 Ew.

**Brückenkrug**, Vorw. zu Seidel, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bublitz, LG. Köslin, an der Radüe, 19 km v. E Köslin, 50 Ew., PT.

**Brückensweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Altkirch, Kant. und AG. Dammerkirch, LG. Mülhauſen i. E., P Dammerkirch, 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Brückfelde**, Glashütte, ſ. Boffzen.

**Bruckhauſen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Mülheim a. Ruhr, AG. Dinslaken, LG. Duisburg, P Dinslaken, 480 Ew.

— Bauerſch. daſ., AG. Ruhrort, LG. Duisburg, P Beeck b. Ruhrort, 500 Ew. (A 35 Mk.)

**Bruckmühl**, Df. (514 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Roſenheim, AG. Aibling, LG. Traunſtein, unweit der Mangfall, 7 km weſtnordweſtl. v. Aibling, 100 Ew., PTE (Linie München-Holzkirchen-Roſenheim der Bayr. Staatseiſenb.).

**Bruckotſchine**, Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Trebnitz i. Schl., 190 Ew. (A 36 Mk.)

**Bruderdorf**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Saarburg i. L., LG. Zabern, P Niederweiler, 482 Ew., kath. Pfk.

**Bruderhaus** (Zum), Papierfabrik, württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Urach, LG.

Tübingen, P Dettingen, an der Erms, zur Gemeinde Dettingen.

**Bruderſtorf**, Df., Medlenburg-Schwerin, AG. Dargun, LG. Güſtrow, P Dargun, 469 Ew., ev. Pfarrk.

**Brüderwieſe**, Hammerwerk, ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Sayda, LG. Freiberg i. S., P Deutſch-Neudorf, 180 Ew.

**Brudnia**, Df., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Luiſenfelde, 250 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Brudzaw** (Groß-), Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg, LG. Thorn, P Jablonowo, 530 Ew. (A 9 Mk.)

**Brudzewo**, Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Wreſchen, LG. Gneſen, P Mielzyn, 240 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Brudzyn**, Df. u. Gut, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wongrowitz, LG. Gneſen, P Janowitz i. Poſen, 360 Ew. (A 13 u. 11,5 Mk.)

**Brüel in Mecklenburg**, St., Medlenburg-Schwerin, LG. Güſtrow, an einem Bach, der den Seen von Warin entfließt, 4 km ſüdl. v. E Blankenberg i. Meckl., 2277 (1810: 719) Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk.

**Brugg bei Röthenbach**, Weiler, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Lindau, AG. Weiler i. Bay., LG. Kempten, 6 km v. E Röthenbach u. E Isny, 50 Ew., P.

**Brügge**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Soldin, LG. Landsberg a. W., P Neuenburg i. M., 680 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 17 u. 19 Mk.)

— Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Kiel, AG. Bordesholm, LG. Kiel, P Bordesholm, an der Eider, 400 Ew., ev. Pfarrk.

— **in Weſtfalen**, Hof u. Hammer, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Altena, AG. Lüdenſcheid, LG. Hagen i. W., an der Volme, 3 km v. E Brügge, 50 Ew., PT, Zementfabr., in der Umgegend zahlreiche Hammerwerke, Eiſen- u. Stahlwarenfabr.; der Bahnhof B. (PTE) an der Linie Hagen-Lüdenſcheid der Preuß. Staatseiſenb., 24 km v. Hagen.

**Brüggen in der Rheinprovinz**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Kempen, AG. Düllen, LG. Kleve, an der Schwalm, 8 km ſüdweſtl. v. E Boisheim, 1000 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Mädchenwaiſenhaus, Papier-, Öl-, Spinnſchnurfabr., Samt- und Seidenweberei, Dachziegelbrennerei. (A 10,5 Mk.)

— **an der Leine**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg i. H., Amt Gronau, AG. Elze, LG. Hildesheim, an der Leine, 9 km v. Elze, 875 Ew., PTE (Linie Hannover-Kaſſel der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Schloß.

— Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Bergheim, AG. und LG. Kerpen, P Gymnich, 736 Ew. (A 22 Mk.)

**Brüheim**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA. Waltershauſen, AG. Wangenheim, LG. Gotha, P Friedrichswerth, an der Neſſe, 462 Ew., ev. Pfarrk.

**Brühl RB. Köln**, Flecken, Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, am Fuß der Villa in anmutiger Gegend, 16 km ſüdſüdweſtl. v. Köln, 3678 Ew., davon 250 Evang. u. 151 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 28; PTE (Linie Köln-Bingerbrück der Preuß. Staatseiſenb.), Kreditverein, Bergrevier, OFörſt., Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., kath. Schullehrerſeminar, Taubſtummenanſtalt, Gasanſtalt, Braunkohlengrube, Luſtſchloß Falkenluſt mit ſchönem Park; B. war eine Zeitlang die Reſidenz der Erzbiſchöfe von Köln. (A 68 Mk.)

— **in Baden**, Df., bad. Kr. Mannheim, Amt u. AG. Schwetzingen, LG. Mannheim, an der Leimbach in naſſer Gegend, 4 km v. E Schwetzingen, 1010 Ew., PT.

**Brühlhof**, ſ. Löffelſcheid.

**Brühlsdorf**, Df., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Hopfengarten, 629 Ew. (A 6 Mk.)

**Brülingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Großtänchen, LG. Saargemünd, 36 km v. Metz, 242 Ew., PE (Linie Rieding-Remilly [Straßburg-Metz] der Elſ.-Lothr. Eiſenb.).

**Brumath**, St. und Kantonshauptort daſ., Bezirk Unterelſaß, LG. Straßburg, an der Zorn, 17 km v. Straßburg i. E., 5545 (1846: 4427) Ew., davon 3020 Evang., 2044 Kath. und 479 Juden; PTE (Linie Straßburg-Deutſch-Avricourt der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Stadthaus, Gerberei, Wein-, Hopfen- und Tabaksbau; zu B. die Landesirrenanſtalt Stephansfeld und die kaiſerl. Obſtbaumſchule Grafenburg. B. war ſchon zur Römerzeit ein wichtiger Ort, erhielt 1336 Stadtrechte durch Kaiſer Ludwig und gehörte bis zur franzöſiſchen Revolution zu Hanau-Lichtenberg.

**Brumby**, Df. und 2 Güter, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Kalbe a. S., LG. Magdeburg, 8 km v. E Kalbe a. S., 6 km v. E Förderſtedt, 1120 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 66 Mk.)

**Brunau**, Gut, ſ. Grzywno.

— (Groß-), Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. Marienburg, AG. Tiegenhof, LG. Elbing, 699 Ew., P (Groß-B.). (A 31 Mk.)

— Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Salzwedel, AG. Kalbe a. M., LG. Stendal, 32 km v. Stendal, 504 Ew., PTE (B.-Packebuſch an der Linie Stendal-Ülzen-Langwedel der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb. (A 18 Mk.)

**Brune**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Kreuzburg, AG. Konſtadt, LG. Oppeln, P Schönfeld i. Oberſchl., 577 Ew. (A 13 Mk.)

**Brünen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Rees, AG. Weſel, LG. Duisburg, 10 km nordöſtl. v. E Weſel, 2150 Ew., P, ev. Pfarrk., Fabr. für landwirtſchaftl. Maſchinen u. Kraut, Branntweinbrennerei. (A 15 Mk.)

**Brüninghauſen**, ſ. Lüdenſcheid (Land-).

**Brünken**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Greifenhagen, 657 Ew., ev. Pfarrk., Gemüsebau. (A 13 Mk.)

**Brunkensen**, Df., Braunschweig, Kr. Holzminden, AG. Eschershausen, LG. Braunschweig, P Alfeld, 560 Ew., ev. Pfarrk.

**Brünlos**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Chemnitz, AG. Stollberg i. Sachs., LG. Chemnitz, P Thalheim i. Sachs., 1149 Ew.

**Brunlund**, Schloß, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Apenrade, LG. Flensburg, P Apenrade, zum Df. Kolstrup, aber nahe bei Apenrade, 1411 von der Königin Margarete erbaut, 20 Ew., Sitz des Landratsamts für den Kr. Apenrade.

**Brunn**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. Wusterhausen a. D., LG. Neu-Ruppin, P Wusterhausen a. D., 380 Ew., ev. Pfarrk. (A 18 u. 19 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, P Neutorney, 140 Ew. (A 30 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Ebermannstadt, AG. Hollfeld, LG. Baireuth, P Heiligenstadt i. Bay., 210 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Neustadt a. A., AG. Markterlbach, LG. Fürth, P Emskirchen, 470 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

— **bei Neumark i. Sachs.**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Plauen, AG. Reichenbach, LG. Plauen i. V., P Reichenbach i. Vogtl., 2 km v. Neumark, 310 Ew., E (Linie Greiz-Neumark der Sächs. Staatseisenb.), Gut.

— Df. das., Amtsh. u. AG. Auerbach, LG. Plauen i. V., P Auerbach i. Sachs., 506 Ew.

— Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Neubrandenburg, LG. Neustrelitz, P Neddemin, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Brünn**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, AG. Eisfeld, LG. Meiningen, P Eisfeld, 367 Ew., ev. Pfarrk.

**Brunndöbra**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, AG. Klingenthal, LG. Plauen i. V., 2218 Ew., P, OFörst., Fabrikation von Musikinstrumenten (Mundharmoniken).

**Brunne**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Fehrbellin, LG. Neu-Ruppin, P Betzin-Karwesee, 600 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Viehzucht. (A 21 u. 18 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schrobenhausen, LG. Neuburg a. D., P Arnbach, 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Brünninghausen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hameln, Amt Lauenstein, AG. Koppenbrügge, LG. Hannover, P Koppenbrügge, 717 Ew., ev. Pfarrk., Töpferei, Steinkohlenbergbau; nördl. der 393 m h. Nesselberg, östl. der Osterwald.

**Brünninghausen**, Df. u. Gut, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Hörde, LG. Dortmund, 3 km v. E Hörde u. Barop, 4 km v. E Dortmund, 450 Ew., PT.

**Brunnthal**, Kaltwasserheilanstalt, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. u. LG. München II, P Bogenhausen, zu Bogenhausen, in hübscher Lage unweit der Isar u. nordöstl. v. München.

**Brunow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Freienwalde a. O., LG. Prenzlau, P Heckelberg, 300 Ew., Amtsb. (Gut A 14,5 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schivelbein, LG. Köslin, P Reinfeld Kr. Belgard, 370 Ew., Amtsb.

— **in Posen**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Pleschen, LG. Ostrowo, P Pleschen, 10 km südl. v. Pleschen, 290 Ew., PE (Posen-Kreuzburger Eisenb.).

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Grabow i. M., LG. Schwerin, P Balow, 410 Ew., ev. Pfarrk.

**Brunsbüttel**, Flecken, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Süderdithmarschen, AG. Eddelack, LG. Altona, an der Elbe, 8 km v. E Eddelack, 760 Ew., PT, Kreditverein, Nebenzollamt I, ev. Pfarrk., lebhafte Schiffahrt, Hafen.

**Brunsbüttel-Eddelacker Koog**, Hafenort das. u. beim vorigen, 860 Ew.

**Brunschwig**, Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. u. P Kottbus, 160 Ew. (außerdem Stadtteil von Kottbus).

**Brunsen**, Df., Braunschweig, Kr. Gandersheim, AG. Greene, LG. Braunschweig, P Naensen, 359 Ew., ev. Pfarrk.

**Brunshaupten**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Kröpelin, LG. Rostock, P Kröpelin, 586 Ew., ev. Pfarrk.

**Brunshausen**, Ort, Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marschkreis Stade, AG. u. LG. Stade, an der Mündung der Schwinge in die Elbe, die unterhalb eisfrei ist, 3 km v. E Stade, 20 Ew., PT, kleiner Hafen, Glasfabr.; bei B. findet eine Leichterung der großen, nach Hamburg fahrenden und eine vollständige Beladung der in See gehenden Schiffe statt.

**Brunskappel**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Bigge, LG. Arnsberg, P Siedlinghausen, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Brunsnis**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Sonderburg, LG. Flensburg, P Broacker, 150 Ew., Überfahrt über den äußern Teil des Flensburger Busens nach Hollnis.

**Brunstatt**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant., AG. u. LG. Mülhausen i. E., an der Ill, 3 km südsüdwestl. v. Mülhausen, 2353 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Brunstorf**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Schwarzenbek, LG. Altona, P Schwarzenbek, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Brunstplatz**, Weiler, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, in der Tuchelschen Heide, 18 km westsüdwestl. v. E Terespol, 30 Ew., PT, Gerichtstag; nahebei die OFörst. Lindenbusch.

**Brüntorf**, Bauersch., Lippe, AG. Lemgo, LG. Detmold, P Hohenhausen, 500 Ew.

**Brunzelwaldau**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Freistadt i. Schl., LG. Glogau, P Herzogswaldau, 728 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Bruschied**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Simmern, AG. Kirchberg a. Hunsr., LG. Koblenz, P Gemünden a. Hunsr., 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Bruschiek**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Oppeln, P Koschentin, im Thal der Malapane, 320 Ew., Eisenhüttenwerk.

**Brusendorf**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Mittenwalde i. Mark, LG. Berlin II, P Rangsdorf, 225 Ew. (Gut A 14 Mk.)

**Brusenfelde**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Fiddichow, 580 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Brüsewitz**, Df. daſ., Kr. Saatzig, AG., LG. u. P Stargard i. Pomm., 565 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

— Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. u. LG. Schwerin, P Rosenberg i. Mecklenb., 220 Ew.

**Brüskow** (Groß-), Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG., LG. u. P Stolp i. Pomm., 534 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Bruß**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Konitz, 25 km nordnordöstl. v. E Konitz, 1459 Ew., PT, Vorschußverein, Gerichtstag, kath. Pfarrk., Gänsehandel. (A 6 Mk.)

**Brüssow**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. LG. Prenzlau, 11 km v. E Löcknitz, 22 km v. E Prenzlau, 1493 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Ackerbau (A 20 Mk.); dabei die Domäne B., 80 Ew., Amtsb. (A 19 Mk.)

**Brussowa**, Kol., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Myslowitz, LG. Beuthen, P Brzezinka, zu Dziedzkowitz, 210 Ew.; Steinkohlenzeche Glückauf.

**Brust**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Stargard, AG. Dirschau, LG. Danzig, P Subkau, 714 Ew. (A 15 Mk.)

**Brustawe**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Militsch, LG. Öls, 4 km v. E Kraschnitz, 6 km v. E Frauenwaldau, 390 Ew., PT, Amtsb. (A 8 Mk.)

**Brüsterort**, Landspitze (32 m) mit 2 Leuchttürmen, im Kr. Fischhausen i. Ostpreußen, bezeichnet den äußersten Ostpunkt der Danziger Bucht.

**Bruttig**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Ellenz, an der Mosel, 848 Ew., Weinbau, Thonschieferbruch. (A 11 Mk.)

**Brütz**, Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Goldberg, LG. Güstrow, P Goldberg i. Mecklenb., 100 Ew., ev. Pfarrk.

**Bruttzen**, Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Belgard, AG. Polzin, LG. Köslin, P Polzin, 30 Ew. (A 5 Mk.)

**Brynnek**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Tost-Gleiwitz, AG. Tarnowitz, LG. Beuthen, P Tworog, an der Stola, 510 Ew., Amtsb. (A 7 u. 6 Mk.); dabei Eisenwerke.

**Brynow**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kattowitz, LG. Beuthen, P Kattowitz, 400 Ew. (A 5 Mk.)

**Brzenskowitz**, Df. u. Gut daſ., P Brzezinka, unweit der Przemsa, 1493 Ew., Amtsb. (A 11,5 u. 9 Mk.); dazu Steinkohlenzeche Leopoldine.

**Brzesnica**, Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Posen, P Dolzig, 190 Ew. (A 8 Mk.)

**Brzesnitz**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG., LG. u. P Ratibor, 880 Ew. (A 25 Mk.)

**Brzesowie**, Df. daſ., RB. Breslau, Kr. Glatz, AG. Lewin, LG. Glatz, P Kudowa, 450 Ew.

**Brzestz**, Df. daſ., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Pleß, LG. Gleiwitz, P Pleß, 526 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Brzezetz**, Df. u. Gut daſ., Kr. u. AG. Kosel, LG. Ratibor, P Kandrzin, 540 Ew. (A 18 Mk.)

**Brzezie**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Pleschen, LG. Ostrowo, P Pleschen, 240 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG., LG. u. P Ratibor, 960 Ew., Amtsb. (A 6 u. 12 Mk.)

**Brzezina**, Kol. daſ., Kr. Beuthen, AG. Königshütte, LG. Beuthen, P Ober-Lagiewnik, zu Chropatschow, 480 Ew.

**Brzezinka**, Df. u. Gut daſ., Kr. Kattowitz, AG. Myslowitz, LG. Beuthen, unweit der Przemsa, 5 km südl. von Myslowitz, 2828 Ew., PTE (Linie Breslau-Oswiecim der Oberschles. Eisenb.); dazu die Steinkohlenzechen Wanda u. Neue Przemsa. (A 9 u. 7 Mk.)

— Df. u. Gut daſ., Kr. Tost-Gleiwitz, AG. u. LG. Gleiwitz, P Laband, 667 Ew., kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Brzezowitz**, Df. u. Gut daſ., Kr., AG. u. LG. Beuthen, P Scharley, 750 Ew.; dazu die Galmeigrube Cäcilie.

**Brzostkowo**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Wreschen, LG. Gnesen, P Zerkow, 370 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Brzozie** (Deutsch-), s. Deutsch-Brzozie.

— (Polnisch-), Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg i. Westpr., LG. Thorn, P Deutsch-B., 762 Ew., kath. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Brzozogay**, Gut, Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr., AG. u. LG. Gnesen, P Kletzko RB. Bromb., 120 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Bschanz**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB Breslau, Kr. u. AG. Wohlau, LG. Breslau, P Dyhernfurth, 220 Ew. (Gut A 28,5 Mk.)

**Bubainen** (Groß-), s. Groß-Bubainen.

**Bubenbach**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Neustadt i. Bad., LG. Freiburg i. Br., P Eisenbach, 246 Ew., kath. Pfarrk., Brauneisensteinbergbau, Uhrmacherei.

**Bubendorf**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Frohburg, LG. Leipzig, P Frohburg, 208 Ew., ev. Pfarrk.

**Bubenhauſen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG., LG. u. P Zweibrücken, am Hornbach, 756 Ew.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Neu-Ulm, AG. Weißenhorn, LG. Memmingen, P Roggenburg, 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Bubenheim**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Koblenz, P Metternich, 180 Ew. (A 63 Mk.)

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg, AG. Ellingen, LG. Eichſtätt, P Wettelsheim, 200 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. Bingen, AG. Ober-Ingelheim, LG. Mainz, P Sauerſchwabenheim, 617 Ew.

**Bubenorbis**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA., AG., LG. u. P Hall a. K., 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Buberow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. Granſee, LG. Neu-Ruppin, P Granſee, 210 Ew., Amtsb. (A 13,5 Mk.)

**Bubesheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Günzburg, LG. Memmingen, P Leipheim, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Bübingen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG. u. LG. Saarbrücken, P Kleinblittersdorf, an der Saar, 440 Ew., E (Linie Saarbrücken-Saargemünd der Preuß. Staatseiſenb.).

**Bublitz**, Kreis, Prov. Pommern, RB. Köslin, hat auf 706 qkm (12,81 QM.) 21,865 Ew., davon 202 Kath. u. 185 Juden (31 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 49,2 Proz. Acker und Gärten, 5,3 Wieſen, 8,9 Weiden, 30,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 3,5, A 5 Mk.). Hauptort:

**Bublitz**, St. daſ., LG. Köslin, in einem Thal an der Gozel, 18 km v. E Gramenz u. E Baldenburg, 4734 (1816: 1525) Ew., davon 169 Kath. u. 149 Juden; PT, Vorſchußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Wollſpinnerei, Ackerbau (A 7 Mk.); Stadt ſeit 1340.

**Bubsheim**, Df. (908 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Spaichingen, LG. Rottweil, P Wehingen, auf dem Heuberg, 676 Ew., kath. Pfarrk., Weißſtickerei.

**Buch bei Bernau i. M.**, Df. und Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Bernau, LG. Berlin II, P Bernau i. M., an der Panke, 15 km v. Berlin, 270 Ew., E (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß mit ſchönem Park. (A 9 u. 15 Mk.)

— Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Stendal, AG. Tangermünde, LG. Stendal, P Tangermünde, an der Elbniederung, 794 Ew., ev. Pfarrk. (A 14,5, Wieſen 43,5 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Simmern, AG. Kaſtellaun, LG. Koblenz, P Kaſtellaun, 738 Ew., kath. Pfarrk. (A 14,5 Mk.)

— (am Buchrain), Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Erding, LG. München II, P Hohenlinden, 240 Ew., kath. Pfarrk.

— **bei Markt**l, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Pfarrkirchen, AG. Simbach, LG. Paſſau, P Simbach a. J., in der Innebene, 8 km weſtl. v. Simbach a. J., 100 Ew., TE (Linie München-Simbach der Bayr. Staatsb.)

**Buch** (am Erlbach), Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG. u. LG. Landshut i. B., P Wartenberg i. Bay., 240 Ew., kath. Pfarrk.

— (am Forſt), Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Lichtenfels, LG. Bamberg, P Lichtenfels, 460 Ew., OFörſt., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Fürth, P Nürnberg, 598 Ew.

— (am Wald), Df. daſ., BezirksA. u. AG. Rothenburg a. T., LG. Ansbach, P Leutershauſen, 380 Ew., ev. Pfarrk.

— Flecken, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Illertiſſen, LG. Memmingen, P Illertiſſen, an der Roth, 668 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. Neuburg a. D., AG. Rain, LG. Neuburg a. D., P Burgheim, 140 Ew., kath. Pfarrk.

— (am Ahorn), Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Tauberbiſchofsheim, LG. Mosbach, P Untereubigheim, 384 Ew., ev. Pfarrk.

**Bucha**, Df. u. Gut, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Eckartsberga, AG. Wiehe, LG. Naumburg a. S., P Wiehe, 450 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 36 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Oſchatz, LG. Leipzig, P Dahlen i. Sachſ., 322 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 3. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, P Lobeda, 319 Ew., ev. Pfarrk.

**Bucharzewo**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Birnbaum, LG. Meſeritz, P Zirke, 110 Ew., mit der OFörſt. Hundeshagen.

**Buchau**, St., württ. Donaukreis, Oberamt u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, auf einer Anhöhe im Federſeeried u. unweit des Federſees, 9 km v. E Schuſſenried, 16 km v. E Riedlingen, 2398 (1861: 2329) Ew., davon 75 Evang. u. 434 Juden; PT, kath. Pfarrk., Schloß, Baumwollwaren-, Zigarren-, Korſettfabr.; B. war ehemals eine freie Reichsſtadt u. kam 1806 an Württemberg.

— Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neurode, LG. Glatz, P Neurode, öſtl. bei Neurode, 520 Ew., Steinkohlenbergbau. (A 19 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Kulmbach, AG. Thurnau, LG. Baireuth, P Kaſendorf, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Buchbach**, Flecken (450 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Mühldorf, AG. Neumarkt a. R., LG. Landshut i. B., 7 km nördl. v. E Schwindegg, 564 Ew., P.

**Buchberg**, OFörſt., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Berent, LG. Danzig, P Berent.

**Buchbrunn**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kitzingen, LG. Würzburg, P Kitzingen, 566 Ew., ev. Pfarrk., Weinhandel.

**Buchdorf**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Donauwörth, LG. Neuburg a. D., P Kaisheim, 999 Ew., kath. Pfarrk.

**Büche**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, AG. Jakobshagen, LG. Stargard i. Pomm., P Trampke, 551 Ew., ev. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Eckartsberga, AG. Heldrungen, LG. Naumburg a. S., P Kindelbrück, 360 Ew., ev. Pfarrk. (A 36 Mk.)

— Höfe zur Stadtgemeinde Remscheid in der Rheinprovinz, P Hasten, 500 Ew.

**Büchelberg**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Germersheim, AG. Kandel, LG. Landau i. Pf., P Berg i. Pf., im Bienwald, 648 Ew., kath. Pfarrk.

— Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Vohenstrauß, LG. Weiden, P Eslarn, 50 Ew., OFörst.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Ansbach, 14 km v. Ansbach, 115 Ew., PTE (Linie Nürnberg-Krailsheim der Bayr. Staatseisenb.).

**Bücheloh**, Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. Rudolstadt, AG. Stadtilm, LG. Rudolstadt, P Ilmenau, 371 Ew., ev. Pfarrk.

**Buchelsdorf**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Namslau, LG. Öls, P Reichthal, 500 Ew., Amtsb. (A 23 u. 29,5 Mk.)

— Df. u. Gut daf., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg i. Schl., LG. Glogau, P Schweinitz RB. Liegnitz, 330 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

— Df. u. Gut daf., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Neustadt, LG. Neiße, P Neustadt i. Oberschl., 953 Ew., Amtsb. (A 19 u. 20,5 Mk.)

**Buchen**, St. (338 m), bad. Kr. u. LG. Mosbach, an der Morre, 10 km nördl. v. E Seckach, 2314 Ew., PT, Vorschußverein, Amt, Amtsgericht, Bezirksforstei, kath. Pfarrk.; B. gehörte früher zu Kurmainz.

**Büchen**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Lauenburg, LG. Altona, an der Delvenau (Stecknitzkanal), 239 km v. Berlin, 47 v. Hamburg, 48 km v. Lübeck, 300 Ew., PTE (Berlin-Hamburger Eisenb. nebst Zweig B.-Lauenburg u. Lübeck-Büchener Eisenb.), ev. Pfarrk., früher besuchter Wallfahrtsort.

**Buchenau**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hünfeld, AG. Eiterfeld, LG. Hanau, P Eiterfeld, 531 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

— Df. daf., RB. Wiesbaden, Kr. u. AG. Biedenkopf, LG. Marburg, an der Lahn, 10 km südöstl. v. Biedenkopf, 22 km v. E Marburg, 716 Ew., PT, ev. Pfarrk.; dabei Eisenhüttenwerk Karlshütte.

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Regen, LG. Deggendorf, P Zwiesel, im Bayrischen Wald, 310 Ew., Glashütte.

**Büchenau**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Bruchsal, LG. Karlsruhe, P Bruchsal, 714 Ew., kath. Pfarrk.

**Buchenbach**, Df., württ. Jagstkreis, BezirksA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall a. K., P Künzelsau, an der Jagst, 280 Ew., ev. Pfarrk., altes Schloß.

— Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Freiburg i. Br., P Falkensteig, 120 Ew., kath. Pfarrk., Eisenhammerwerk.

**Buchenbach**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Höchstadt a. A., AG. Herzogenaurach, LG. Fürth, P Erlangen, 747 Ew., kath. Pfarrk.

— Flecken daf., BezirksA. Pegnitz, AG. Pottenstein, LG. Baireuth, P Pegnitz, 270 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Schwabach, AG. Roth, LG. Nürnberg, P Roth a. Rednitz, 370 Ew., ev. Pfarrk.

**Buchenberg**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Kempten, 7 km v. E Kempten, 245 Ew., P, OFörst., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr., Amt u. AG. Villingen, LG. Konstanz, P Sankt Georgen i. Schwarzw., 160 Ew., ev. Pfarrk., Uhrmacherei.

**Büchenbeuern**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Zell, AG. Traarbach, LG. Koblenz, 24 km v. Bernkastel, 27 km v. E Kirn, 340 Ew., PT, Gem.-OFörst., ev. Pfarrk., Eisenerzlager. (A 14 Mk.)

**Büchenbronn**, bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, P Weißenstein i. Bad., 1074 Ew.

**Buchendorf**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München II, AG. Starnberg, LG. München II, P Gauting, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Buchenhof**, Weiler, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, AG. Kirchen, LG. Neuwied, P Niederfischbach, 40 Ew., Dampfmahlmühle, Bierbrauerei.

**Büches**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Büdingen, LG. Gießen, P Büdingen, 216 Ew.; dabei E B.-Düdelsheim an der Linie Gießen-Gelnhausen der Oberhess. Eisenb., 2,5 km v. Büdingen.

**Buchfahrt**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Blankenhain i. Thür., LG. u. P Weimar, 196 Ew., ev. Pfarrk.

**Buchheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Mülheim a. Rhein, zur Stadtgemeinde Mülheim a. Rhein, am Strunder Bach, 1150 Ew.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Uffenheim, LG. Ansbach, P Windsheim, 300 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, P Lausigk, 428 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Meßkirch, LG. Konstanz, P Meßkirch, 639 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Freiburg, P Hugstetten, 630 Ew.

— Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Eisenberg, LG. Altenburg, P Eisenberg i. S.-A., 237 Ew., ev. Pfarrk.

**Buchholz in Sachsen**, eigentlich St. Katharinenberg im Buchholz, St. (583 m), sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Annaberg, LG. Chemnitz, am Schottenberg u. an der Sehma, 3 km v. E Annaberg, 6539 (1834: 2478) Ew., davon 151 Kath.; PTE (Linie Chemnitz-Weipert der Sächs. Staatseisenb.), Vorschußverein, ev. Pfarrk., Lehranstalt für

weibliche Arbeiten, Fabr. für Spitzen, Papier, Kartonagen, Holzstoff, Schlüsselschilder, Posamentierwaren und Korsette, Kanevasstickerei, Korkschneiderei, Gasanstalt. B. ward 1504 gegründet, die Posamentierwarenfabrikation daselbst 1589 durch Einenkel eingeführt.

**Buchholz**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Preuß.-Eylau, AG. Landsberg, LG. Bartenstein, P Landsberg i. Ostpr., 680 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.); südwestl. Papierfabr. Finken an der Walsch.

— **in Westpreußen**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, 19 km südwestl. v. Konitz, 693 Ew., PE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.). (A 9 Mk.)

— (Französisch-), s. Französisch-B.

— Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Alt-Landsberg, LG. Berlin II, P Strausberg, 330 Ew., Amtsb. (A 14,5 Mk.)

— Domäne daf., Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Chorin i. M., 100 Ew. (A 19,5 Mk.)

— Df. daf., Kr. Ostprignitz, AG. Pritzwalk, LG. Neu-Ruppin, P Pritzwalk, 370 Ew., ev. Pfarrk.

— **bei Treuenbrietzen**, Df. daf., Kr. Zauch-Belzig, AG. Beelitz, LG. Potsdam, P Treuenbrietzen, 480 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

— Df. daf., RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Fürstenwalde, LG. Frankfurt a. O., P Fürstenwalde, 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

— Domänenvorw. daf., Kr. Arnswalde, AG. Reetz, LG. Landsberg a. W., P Reetz Kr. Arnswalde, 110 Ew., Amtsb. (A 16,5 Mk.)

— (Wendisch-), St. im RB. Frankfurt, s. Wendisch-Buchholz.

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Mühlenbeck, 771 Ew., ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei. (A 16 Mk.)

— Domänenvorw. daf., RB. Stralsund, Kr. u. AG. Franzburg, LG. Greifswald, P Franzburg, 100 Ew. (A 19 Mk.)

— Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Süderdithmarschen, AG. Meldorf, LG. Altona, P Burg i. Dithm., 772 Ew.

— (Groß-), Df., Prov., Landdr., Landkr., Amt, AG., LG. u. P Hannover, 858 Ew.

— (Klein-), Df. daf., 526 Ew.

— **in Hannover**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Harburg, LG. Stade, 31 km v. Hamburg, 268 km v. Berlin, 633 Ew., PTE (2 Bahnhöfe: Linien Hamburg-Köln der Preuß. Staatseisenb. u. Wittenberge-Lüneburg-B. der Berlin-Hamburger Eisenb.).

— Df., Prov. Westfalen, RB. u. Kr. Minden, AG. Petershagen, LG. Bielefeld, P Petershagen, 170 Ew., ev. Pfarrk.

— Glashütte zu Neuenbeken daf., RB. Minden, Kr., AG. u. LG. Paderborn, P Altenbeken, 100 Ew.

— Bauersch. daf., RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Hattingen, LG. Essen, P Blankenstein, 802 Ew., Papierfabr., Steinkohlenzeche Blankenburg, Reckhämmer (A 26 Mk.); dazu E Blankenstein (s. d.).

**Buchholz**, Dorfschaft, Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Düsseldorf, AG. Ratingen, LG. Düsseldorf, P Großenbaum, 900 Ew.

— Df. daf., RB. Koblenz, Kr. Neuwied, AG. Asbach, LG. Neuwied, P Asbach, 170 Ew., kath. Pfarrk.; Eisen- u. Bleierzgrube Luise.

— kath. Pfarrk. zu Eckfeld (s. d.).

— **in Baden**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Waldkirch, LG. Freiburg i. Br., an der Elz, 4 km v. Denzlingen, 605 Ew., PTE (Linie Denzlingen-Waldkirch der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

— **in Mecklenburg**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Schwaan, LG. Rostock, 8 km v. E Schwaan, 280 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Büchig**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Bretten, LG. Karlsruhe, P Bretten, 550 Ew., kath. Pfarrk.

**Buchloe**, Flecken (619 m), bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Kaufbeuren, LG. Memmingen, an der Gennach, 68 km v. München, 1607 Ew., PTE (Linien München-B.-Lindau, Pleinfeld-Augsburg-B. und B.-Memmingen der Bayr. Staatseisenb.), Amtsgericht, kath. Pfarrk., Getreidemärkte.

**Büchold**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Karlstadt, AG. Arnstein, LG. Würzburg, P Arnstein, 657 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

**Buchow-Karpzow**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Rauen, LG. Berlin II, P Wustermark, 405 Ew. (A 21 Mk.)

**Buchschachen**, Kol., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG. u. LG. Saarbrücken, P Heusweiler, 790 Ew.

**Buchsweiler**, St. u. Kantonshauptort, Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. u. LG. Zabern, in freundlicher Gegend, 13 km v. Steinburg, 3365 (1846: 3973) Ew., davon 2672 Evang., 440 Kath. u. 253 Juden; PTE (Linie Zabern-Hagenau der Els.-Lothr. Eisenb.), Amtsgericht, OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., Gymnasium mit Realklassen, Uhren, chemische Fabr. (auf dem Rieth), Braunkohlengrube im Bastberg mit Vitriol- u. Alaunwerk. B., Stadt seit 1314, gehörte bis zur Revolution zu Hessen-Darmstadt und hatte ein berühmtes prot. Gymnasium; das schöne Schloß ward zur Revolutionszeit abgerissen.

— Df. daf., Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Pfirt, LG. Mülhausen i. E., P Pfirt, 334 Ew., kath. Pfarrk.

**Buchthal**, Weiler, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Neuwedell, LG. Landsberg a. W., am Einfluß des Körtnitzfließes in die Drage, 13 km südöstl. v. Neuwedell, zum Gut Friedenau, 60 Ew., P; nahebei Papierfabr. Hertelsau.

**Buchwald** (Herzoglich-), Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Öls, AG. Bern-

stadt, LG. Öls, P Bernstadt i. Schl., 643 Ew., ev. Pfarrk. (A 20,5 u. 27 Mk.)

**Buchwald**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt, LG. Breslau, P Neumarkt i. Schl., 350 Ew. (A 35,5 Mk.)

— **Kr. Sagan** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer und 2 Güter (128 m) das., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, 9 km ostsüdöstl. v. Sagan, 600 Ew., PTE (Linie Hansdorf-Lissa der Oberschles. Eisenb.), Amtsb. (A 19,5 Mk.)

— **Kr. Glogau**, Df. u. Gut das., Kr., AG. u. LG. Glogau a. d. Sprotte, 9 km fast südl. v. E Klopschen, 410 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

— Df. u. Gut das., Kr. Hirschberg, AG. Schmiedeberg, LG. Hirschberg i. Schl., P Schmiedeberg a. R., 664 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß mit schönem Garten. (A 16 Mk.)

— Df. das., Kr. Landeshut, AG. Liebau, LG. Hirschberg i. Schl., am Bober, 674 Ew., Amtsb. (A 9,5 Mk.)

**Buchwalde** (Adlig-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Osterode, LG. Allenstein, P Osterode i. Ostpr., 684 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

— (Groß-), Df. das., Kr., AG. u. LG. Allenstein, P Jonkendorf, 570 Ew. (A 6,5 Mk.)

— (Königl.-), Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Groß-Leistenau, 553 Ew.

— Gut das., Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Posilge, 175 Ew. (A 20 Mk.)

**Buchwerder**, OFörst., Prov. u. RB. Posen, Kr. Buck, AG. Neutomischel, LG. Meseritz, P Bolewitz, bei Bolewitz.

**Buckau**, l. Nebenfluß der Havel, meist in der Prov. Sachsen, entspringt bei Görzke auf dem Fläming und mündet in den Havelsee Breitling unterhalb Brandenburg.

**Buckau**, St., Prov. Sachsen, RB., Stadtkr. u. LG. Magdeburg, an der Elbe, 4 km v. E Magdeburg, 12,506 (1852: 3358) Ew., davon 589 Kath. u. 11 Juden; PTE (P B.-Magdeburg, E an der Linie Magdeburg-Halberstadt d. Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk.; bedeutende Maschinenfabr. nebst Eisengießereien (Fabr. für Hartguß, Geschosse, Panzer, Kessel, eiserne und metallene Pumpen, landwirtschaftl. Maschinen), permanente Maschinenausstellung des Landwirtschaftl. Vereins, Maschinenwerkstätten der Preuß. Staatseisenb. und der Hamburg-Magdeburger Dampfschiffahrtsgesellschaft, Brückenbauanstalt, Fabr. für Chemikalien, Porzellan, Bauartikel, Zichorien, Zucker, Malz, Gasmesser, Brückenwagen, Treibriemen, Lack u. Firnis, Öfen ꝛc., Schiffbau, Bierbr., Gasanstalt, Dampfsägemühle; oberhalb am Wolfswerder Wasserwerk für die Wasserleitung in B. und Magdeburg. B. gehörte 1835 noch als unbedeutendes Dorf zum Kr. Wanzleben.

— Df. das., RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Ziesar, LG. Magdeburg, P Ziesar, 340 Ew., ev. Pfarrk. (A 5 Mk.)

**Buckau**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Schweinitz, AG. Herzberg, LG. Torgau, P Herzberg a. Elster, 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Bückchen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kalau, AG. Senftenberg, LG. Kottbus, P Groß-Räschen, 500 Ew., chemische Fabrik, Braunkohlengrube.

**Bückeberg**, ein 332 m h. Bergzug der Wealdenformation, südöstl. v. Stadthagen, vom Deister durch das Thal von Rodenberg getrennt, enthält reiche Steinkohlenlager, die von Preußen und Schaumburg-Lippe abgebaut werden.

**Bückeburg**, Hauptst. des Fürstentums Schaumburg-Lippe (63 m), an der Aa und am Fuß des Harrel, 9 km v. Minden, 5088 (1814: 2434) Ew.; Jägerbat. Nr. 7; PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseisenb.), Niedersächsische Bank, Sitz der Landesbehörden, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, luth. u. reform. Pfarrk., Gymnasium, Schullehrerseminar, Schloß mit Park, 2 Dampfmühlen; Stadt seit 1619.

**Bücken**, Flecken, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hoya, LG. Verden, 3 km v. E Hoya, 995 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Buckhagen**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Flensburg, AG. Kappeln, LG. Flensburg, P Kappeln i. Schleswig, 30 Ew.

**Bücknitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Ziesar, LG. Magdeburg, P Ziesar, an der Buckau, 350 Ew., ev. Pfarrk. (A 5,5 Mk.); dazu die Papierfabr. Herrenmühle u. die Holzschleiferei Eulenmühle.

**Buckolowe**, Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Militsch, AG. Trachenberg, LG. Öls, P Trachenberg, 120 Ew. (A 15 Mk.)

**Buckow RB. Frankfurt** (Bukow), St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Müncheberg, LG. Frankfurt a. O., an der Stoberow und in der Märkischen Schweiz, 7 km von E Dahmsdorf-Müncheberg, 1592 Ew., PT, ev. Pfarrk., Hopfenbau, Schloß und Gut (Amtsb.); in der hübschen Umgegend der Schermützelsee, das Df. Pritzhagen ꝛc.

— **bei Berlin**, Df. das., RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Berlin II, 5 km v. E Rixdorf, 838 Ew., PT, Amtsb. (A 27 Mk.)

— Df. das., Kr. Westhavelland, AG. Rathenow, LG. Potsdam, P Buschow, 190 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. u. Gut das., Kr. Beeskow-Storkow, AG. Beeskow, LG. Frankfurt a. O., P Beeskow, 410 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13,5 u. 21,5 Mk.)

— Df. und 3 Güter das., RB. Frankfurt, Kr. Züllichau-Schwiebus, AG. Züllichau, LG. Guben, P Kalzig, 640 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9—19 Mk.)

— (Groß-), Df. das., Kr. u. AG. Spremberg, LG. Kottbus, P Spremberg, 661 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— (Neu-), Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bublitz, LG. Köslin, P Groß-Tychow, 330 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

**Buckow** (Wendiſch=), Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Pollnow, LG. Stolp, P Ratteick, 130 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

— (See=), ſ. See=Buckow.

— Df. u. Gut, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Genthin, LG. Stendal, P Groß=Wudicke, 540 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 u. 7,5 Mk.)

**Buckowien**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Luckau, AG. Kirchhain, LG. Kottbus, P Dobrilugk, 520 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Buckowin**, Df. und Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Lauenburg i. P., LG. Stolp, P Zewitz, an der Buckowina, die r. zur Lupow fließt, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Buckowſche See**, Strandſee an der hinterpommerſchen Küſte bei See=Buckow, iſt 9 km lang und 3 km breit.

**Butz**, Df. und Gut, Prov. und RB. Poſen, Kr. und AG. Koſten, LG. Liſſa, P Schmiegel, 420 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 u. 8 Mk.)

**Budberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Mörs, AG. Rheinberg, LG. Kleve, P Rheinberg i. Rheinpr., 330 Ew., Bürgerm., ev. Pfarrk. (A 30, Wieſen 34 Mk.)

**Buddenbrock**, Kol., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Greifenhagen, 430 Ew., Amtsb.

**Buddenhagen**, Df. daſ., RB. Stralſund, Kr. Greifswald, AG. Wolgaſt, LG. Greifswald, 8 km von Wolgaſt, 310 Ew., PTE (Linie Züſſow=Wolgaſt der Preuß. Staatseiſenb.) (A 8 Mk.); nahebei die OFörſt. Jägerhof.

**Büddenſtedt**, Df., Braunſchweig, Kr. Helmſtedt, AG. Schöningen, LG. Braunſchweig, 4 km von Schöningen, 630 Ew., PTE (Linie Jerxheim=Helmſtedt der Braunſchw. Eiſenb.), ev. Pfarrk., Zweigbahn nach Trendelbuſch (Braunkohlen).

**Buddern**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. und AG. Angerburg, LG. Lyck, an der Goldap, 12 km nordöſtl. von Angerburg, 792 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Büdelsdorf**, Df., Prov. Schleswig=Holſtein, Kr. u. AG. Rendsburg, LG. Kiel, P Rendsburg, an der Eider und nördl. bei Rendsburg, 1593 Ew.; dazu das Eiſenwerk Karlshütte (Eiſengießerei und Maſchinenfabr.) und das Df. Alt=B. (500 Ew.).

**Budenheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr., AG. u. LG. Mainz, 9 km v. Mainz, 1305 Ew., PTE (Linie Mainz=Bingen der Heſſ. Ludwigsbahn), kath. Pfarrk., Zementfabr., Dampfſägemühlen, Sandſteinbrüche.

**Büderich**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Mörs, AG. Xanten, LG. Kleve, am Rhein, 4 km von E Weſel, 1220 Ew., PT, Bürgerm., ev. und kath. Pfarrk., Gemüſebau (Kohl), Sauerkraut=, Käſefabr., Viehzucht. (A 53,5, Weiden 84 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Neuß, LG. Düſſeldorf, P Heerdt, am Rhein, 200 Ew, Bürgerm., kath. Pfarrk., Schloß. (A 31 Mk.)

**Büderich** (Weſt= u. Oſt=), 2 Dörfer, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Soeſt, AG. Werl, LG. Dortmund, P Werl, 964 und 320 Ew., kath. Pfarrk. (A 49 Mk.)

**Büdesheim RB. Trier**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Prüm, LG. Trier, 10 km v. E Gerolſtein, 490 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Eiſenerzgrube. (A 8 Mk.)

— **in Rheinheſſen**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. und AG. Bingen, LG. Mainz, 2446 Ew., PT, kath. Pfarrk., guter Weinbau (Scharlachberger, der beſte Rahewein); nördl. der Rochusberg, 4 km ſüdöſtl. E B.=Dromersheim (7 km v. Bingen) an der Linie Worms=Bingen der Heſſ. Ludwigsbahn.

— Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Friedberg, AG. Vilbel, LG. Gießen, P Heldenbergen, an der Nidder, 906 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Büdingen, Kreis**, heſſ. Prov. Oberheſſen, an der Nidda und Nidder, hat auf 494 qkm (8,92 QM.) 38,241 Ew., davon 438 Kath. und 1338 Juden (77 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 45,7 Proz. Acker u. Gärten, 15,0 Wieſen, 34,2 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Büdingen**, St. daſ., LG. Gießen, am Seemenbach, 15 km von Gelnhauſen, 2684 (1816: 2262) Ew., davon 48 Kath. u. 148 Juden, PTE (Linie Gießen=Gelnhauſen der Oberheſſ. Eiſenb.), Kreisamt, Amtsgericht, OFörſt., ev. Pfarrk., Gymnaſium, Schloß des Fürſten v. Iſenburg=B., Schleifſteinfabr.; in der waldreichen Umgegend hübſche Fels= und Waldpartien (Büdinger Wald).

— Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Merzig, LG. Trier, P Merzig, 310 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Elſaß=Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. Metzerwieſe, AG. Diedenhofen, LG. Metz, P Metzerwieſe, an der Kanner, 398 Ew., Wollſpinnerei.

— Df. daſ., Kr. Forbach, Kant. u. AG. Großtänchen, LG. Saargemünd, P Hellimer, 363 Ew., kath. Pfarrk.

**Budkowitz** (Alt=), Df., Prov. Schleſien, RB. und Kr. Oppeln, AG. Kupp, LG. Oppeln, P Thule, am Budkowitzer Floßbach, der r. zur Oder fließt, 1380 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 4 Mk.); die gleichnam. OFörſt. in Kreuzburger Hütte.

**Büdlich**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Trier, AG. Neumagen, LG. Trier, P Büdlicherbrück, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Büdlicherbrück**, Wirtshaus zum vorigen, am Thronbach, 10 km ſüdl. von Neumagen, P.

**Budow**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Stolp, AG. Bütow, LG. Stolp, P Muttrin, 530 Ew., ev. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Budſin** (Budzyn), St., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. und AG. Kolmar i. Poſ., LG. Schneidemühl, 34 km von Schneidemühl, 1923 Ew., PTE (Linie Poſen=Stolpmünde der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Budupönen** (Alt=), Vorw., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallu=

pönen, LG. Insterburg, P Kattenau, 160 Ew., Remontedepot; ebenso zu Neu-B. (P Trakehnen) (A 15 Mk.)

**Budwethen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. und AG. Ragnit, LG. Tilsit, 19 km östl. v. E Szillen, 320 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 16 Mk.)

— Df. daſ., Kr., AG. und LG. Insterburg, P Neumischken, 150 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Budzisk**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr., AG. und LG. Ratibor, P Ratiborhammer, 609 Ew.

**Budzißewo**, Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. Obornik, AG. Rogaſen, LG. Poſen, P Rogaſen, 220 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Budzyn**, ſ. Budſin.

**Buer** (ſpr. buhr) **in Hannover**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Melle, Amt Grönenberg, AG. Melle, LG. Osnabrück, 9 km v. E Melle, 1218 Ew., PT, Vorſchußverein, ev. Pfk.

— **in Weſtfalen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Recklinghauſen, LG. Münſter, 4 km v. E B.-Horſt, 1751 Ew., PT, Amtsgericht, Amt, kath. Pfarrk., Steinkohlenbergbau. (A 22 Mk.)

**Buer-Horſt**, Bahnhof an der Linie Bismarck-Winterswyk der Preuß. Staatseiſenb., 5 km v. Bismarck b. Schalke, zwiſchen den Dörfern Buer und Horſt i. Weſtf.

**Bufleben**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA., AG., LG. u. P Gotha, 599 Ew., ev. Pfarrk.

**Bug**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Bamberg II, LG. u. P Bamberg, an der Regnitz, 270 Ew., OFörſt., Vergnügungsort der Bamberger.

**Bugaj**, Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. und AG. Wreſchen, LG. Gneſen, P Miloslaw, 310 Ew. (A 9 Mk., 1870 ha Holz.)

**Buggenhagen**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Greifswald, AG. Wolgaſt, LG. Greifswald, P Laſſan, 110 Ew. (A 18 Mk.)

**Buggingen**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt u. AG. Müllheim i. Bad., LG. Freiburg i. Br., 6 km v. Müllheim, 997 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Baſel der Bad. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Buggorall**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg i. Weſtpr., LG. Thorn, P Jablonowo, 571 Ew. (A 12 Mk.)

**Bühl in Baden**, St., bad. Kr. Baden, LG. Offenburg, in ſchöner Gegend, 44 km v. Karlsruhe, 3070 (1852: 3027) Ew., davon 240 Evang. u. 289 Juden; PTE (Linie Heidelberg-Baſel der Bad. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Amt, Amtsgericht, Bezirksforſtei, ev. u. kath. Pfarrk., Baumwollſpinnerei und -Weberei, Zichorienfabr., Gerberei, Garnfärberei, Wein- u. Obſtbau, Wein-, Flachs- u. Hanfhandel; Stadt ſeit 1835. In der Nähe Burg Windeck und die Heil- und Pfleganſtalt Hub.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Günzburg, LG. Memmingen, P Leipheim, 662 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

— Df. daſ., Kr. und AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Möttingen, 215 Ew., ev. Pfk.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Rottenburg, LG. Tübingen, P Rottenburg a. N., unweit des Neckar, 550 Ew., kath. Pfarrk.

**Bühl**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Laupheim, an der Roth, 194 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Waldshut, P Riedern, 150 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr., Amt, AG., LG. und P Offenburg, 333 Ew., kath. Pfarrk.

— **Kr. Gebweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr., Kant. und AG. Gebweiler, LG. Kolmar, an der Lauch im Blumenthal des Wasgenwalds, 4 km von E Gebweiler, 3050 Ew., PT, kath. Pfarrk., bedeutende Wollſpinnerei und -Weberei (Kaſchmir, Merino), Baumwollſpinnerei u. -Weberei.

— Df. daſ., Bezirk Unterelſaß, Kr. Weißenburg, Kant. Selz, AG. Lauterburg, LG. Straßburg, P Niederrödern, 620 Ew., ev. und kath. Pfarrk., Hanfbau.

— Df. daſ., Bezirk Lothringen, Kr., Kant. und AG. Saarburg i. L., P Niederweiler, am Bieberbach, 701 Ew., kath. Pfarrk.

**Buhla**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Nordhauſen, AG. Bleicherode, LG. Nordhauſen, P Sollſtedt, 689 Ew., ev. Pfarrk. (A 20 Mk.); öſtl. die Bleicheroder Berge.

**Bühlau** (Biehla, Dürre Biela), Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Dresden, P Loſchwitz, 1351 Ew.

— Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Stolpen, LG. Bautzen, P Großharthau, 491 Ew.

**Buhlbach**, Weiler, württ. Schwarzwaldkreis, OberA. und AG. Freudenſtadt, LG. Rottweil, P Baiersbronn, 160 Ew., Glashütte.

**Bühle**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt u. AG. Northeim, LG. Göttingen, P Nörten, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Bühler**, r. Zufluß des Kocher in Württemberg, Mündung bei Geislingen.

**Bühler**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Karlſtadt, LG. Würzburg, P Bonnland, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Bühlerthal**, Gem., bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Bühl, LG. Offenburg, zerſtreut im Schwarzwald, 4 km v. E Bühl, 3452 (Oberthal 450, Unterthal 750) Ew., PT, kath. Pfarrk., Weinbau, Sägemühlen; ſüdöſtl. die Badener Höhe.

**Bühlerthann**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA., AG. u. LG. Ellwangen, an der Bühler, 22 km v. E Ellwangen, 11 km v. E Sulzdorf, 660 Ew., P, kath. Pfarrk.; altes Schloß Tannenburg.

**Bühlerzell**, Df. daſ., an der Bühler, 5 km v. Bühlerthann, 370 Ew., P, kath. Pfarrk., Verfertigung von Holzwaren.

**Bühne**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Halberſtadt, AG. Oſterwieck, LG. Halberſtadt, P Oſterwieck, 260 Ew., ev. Pfarrk. (A 54 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Warburg, AG. Borgentreich, LG. Paderborn, P Borgentreich, 840 Ew. (A 21,5 Mk.); das Gut Burg-B.

**Bühren**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Münden, LG. Göttingen, P Dransfeld, 573 Ew., ev. Pfarrk.; westl. der Bramwald bis zur Weser.

**Buhrkall**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Tondern, LG. Flensburg, P Bülderup-Bau, an der Grönau, 120 Ew., ev. Pfarrk.

**Buir RB. Köln**, Df. (109 m), Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Bergheim, AG. Kerpen, LG. Köln, 9 km v. Düren, 29 km v. Köln, 1320 Ew., PTE (Linie Köln-Herbesthal der Preuß. Staatseisenb.), Kreditverein, Bürgerm., kath. Pfarrk., Dampfmahlmühle. (A 59,5 Mk.)

**Buisdorf**, Df. daſ., Siegkreis, AG. Siegburg, LG. Bonn, P Siegburg, 687 Ew.

**Bujakow**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Zabrze, LG. Gleiwitz, P Orzesche, 1150 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Bujendorf**, Df., Oldenburg, Fürſtentum, Amt u. AG. Eutin, LG. Lübeck, P Eutin, 8 km ſüdöſtl. v. Eutin, 176 Ew., TE (Linie Neumünſter-Neuſtadt i. H. der Altona-Kieler Eiſenb.).

**Buk, Kreis**, Prov. u. RB. Poſen, Hauptſitz des Hopfenbaus in der Provinz, hat auf 952 qkm (17,28 QM.) 61,343 (1819: 30,070) Ew., davon 19,593 Evang., 39,938 Kath. u. 1646 Juden (25,000 Deutſche u. 36,000 Polen; 64 Ew. auf 1 qkm). Bodenbenutzung: 67,5 Proz. Acker u. Gärten, 6,8 Wieſen, 3,0 Weiden, 18,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 8, A 9,5 Mk.). LandratsA. in Neutomiſchel.

— St. daſ., AG. Grätz, LG. Meſeritz, 29 km v. Poſen, 2885 (1816: 1277) Ew., davon 358 Evang., 2226 Kath. u. 299 Juden (2000 Polen); PTE (Linie Frankfurt a. O.-Poſen der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfk., viele Schuhmacher. (A 19 Mk.)

**Buke**, Df. (310 m), Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr., AG. u. LG. Paderborn, P Altenbeken, 4 km v. Altenbeken, 501 Ew., PTE (Linie Altenbeken-Warburg der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.); öſtl. die Egge.

**Buko**, Df., Anhalt, Kr. Zerbſt, AG. Koswig, LG. Deſſau, P Koswig i. Anh., 243 Ew., ev. Pfarrk.

**Bukow** (Alt-), Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Neubukow, LG. Roſtock, P Rantrow, 230 Ew., ev. Pfarrk.

— (Neu-), St., ſ. Neubukow.

**Bukowietz**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg i. Weſtpr., LG. Thorn, P Jablonowo, 679 Ew., Amtsb.

**Bukowine**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Poln.-Wartenberg, AG. Feſtenberg, LG. Öls, P Medzibor, 360 Ew., Amtsb., Schloß, eiſenhaltige Quelle mit Bad, Moorbäder. (A 9 Mk.)

**Bukowitz in Weſtpreußen**, Df. u. Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, 9 km v. E Terespol, 440 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 4 u. 6 Mk.)

— (Groß-), Df. daſ., RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Bordzichow, 715 Ew.

**Bukowitz**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. Buk, AG. Neutomiſchel, LG. Meſeritz, P Eichenhorſt, 910 Ew., kath. Pfarrk. (A 7,5 u. 5,5 Mk.); dazu PTE Eichenhorſt (11 km v. Neutomiſchel) an der Linie Frankfurt a. O.-Poſen der Preuß. Staatseiſenb., Dampfſägemühle.

**Bukownica**, Df. daſ., Kr. u. AG. Schildberg, LG. Oſtrowo, 12 km nordöſtl. v. E Schildberg, 1094 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Bukwitz**, Df. daſ., Kr. u. AG. Frauſtadt, LG. Liſſa, P Luſchwitz, 1234 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Bulach**, Df., bad. Kr., Amt, AG., LG. u. P Karlsruhe, 1149 Ew., kath. Pfarrk., Vergnügungsort der Karlsruher.

**Bulderu**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Koesfeld, AG. Dülmen, LG. Münſter, 7 km v. Dülmen, 580 Ew., PTE (Linie Hamburg-Köln der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk. (A 28 Mk.)

**Bülderup**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Tondern, LG. Flensburg, P Bülderup-Bau, an der Schluxau, 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Bülderup-Bau**, Bahnhof mit P, zum vorigen, an der Linie Tingleff-Tondern der Altona-Kieler Eiſenb., 11 km v. Tingleff.

**Bulgrin**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Belgard, LG. Köslin, P Naſſow, 620 Ew., Amtsb., ev. Pfk. (A 10,5 Mk.)

**Bulitten**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg i. Oſtpr., P Neuhauſen i. Oſtpr., 80 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Bülk** (Alt- u. Neu-), 2 Güter, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Friedrichsort, unweit der Oſtſee, 205 u. 80 Ew.; öſtl. auf einer Landſpitze am Eingang in die Kieler Bucht der Leuchtturm Bülkerhuk.

**Bülkau**, Gem., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Neuhaus a. O., LG. Stade, unweit des Hadelnſchen Kanals (Landmark), 8 km ſüdweſtl. v. E Neuhaus a. O., 1481 (Norderende 340, Süderende 450) Ew., P, ev. Pfarrk., Viehzucht.

**Bullay**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Zell a. M., LG. Koblenz, r. an der Moſel, 101 km v. Koblenz, 340 Ew., PTE (Linie Koblenz-Perl [Metz] der Preuß. Staatsb.)

**Bullenheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Kitzingen, AG. Marktbreit, LG. Würzburg, P Marktbreit, 628 Ew., ev. Pfarrk.

**Bullenkuhlen**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Pinneberg, AG. Rantzau, LG. Altona, P Barmſtedt, 270 Ew., OFörſt. (Revier Quickborn).

**Bullenſtedt**, Gut, Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Deſſau, P Ilberſtedt, 191 Ew.

**Bullesheim** (Groß-), Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Bonn, P Kuchenheim, 609 Ew., kath. Pfarrk.

— (Klein-), Df. daſ., 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Büllingen**, Df. daſ., RB. Aachen, Kr. u. AG. Malmedy, LG. Aachen, 5 km v. Bütgenbach, 29 km v. E Jünkerath, 430 Ew., P, Bürgerm., kath. Pfarrk., Gerberei, Handel mit Preißelbeeren u. Kramtsvögeln. (A 6 Mk.)

**Bulmke**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Gelsenkirchen, LG. Essen, P Gelsenkirchen, 2496 Ew., davon 1031 Evang. u. 1437 Kath.; Steinkohlenzeche Alma. (A 32 Mk.)

**Bülow**, Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Kriviz, LG. Schwerin, P Kriviz, 240 Ew., ev. Pfarrk, Schloß.

— Gut das., AG. Teterow, LG. Güstrow, P Teterow, am Malchiner See, 160 Ew.

**Bülowsheide**, OFörst., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Schwetz, AG. Neuenburg i. Westpr., LG. Graudenz, in der Tucheler Heide, 16 km südwestl. v. E Czerwinsk, P, Gerichtstag, Amtsb.

**Bülstringen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Neuhaldensleben, unweit der Ohre, 677 Ew., ev. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Bülzig**, Df. das., RB. Merseburg, Kr. u. AG. Wittenberg, LG. Torgau, P Zahna, 460 Ew., ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei. (A 7 Mk.)

**Bunde in Ostfriesland**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt u. AG. Weener, LG. Aurich, im Rheiderland am Rande der Marsch, 6 km v. Weener, 1902 Ew., PTE (Linie Ihrhove-Neuschanz der Oldenb. Eisenb.), ev. Pfarrk., Handel mit Rindvieh, Pferden, Butter, Käse ꝛc.

**Bünde in Westfalen**, St., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Herford, LG. Bielefeld, an der Else, 10 km v. Löhne, 2833 (1816: 931) Ew., davon 132 Kath. u. 135 Juden; PTE (E zu Ennigloh an der Linie Löhne-Rheine der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Eisengießerei, Zigarren- u. Zigarrenkistenfabr., Flachsreinigungsanstalt, eisenhaltige Mineralquelle. (A 23 Mk.)

— Kol. zu Ennigloh u. beim vorigen, 410 Ew.; dazu E Bünde.

**Bundenbach**, Df., Oldenburg, Fürstentum Birkenfeld, Amt u. AG. Oberstein, LG. Saarbrücken, P Rhaunen, unweit des Hahnenbachs, 789 Ew., kath. Pfarrk., Schieferbruch.

**Bundenthal**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmasens, AG. Dahn, LG. Zweibrücken, P Dahn, an der Lauter, 749 Ew., kath. Pfarrk.

**Bunderhammerich**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt u. AG. Weener, LG. Aurich, P Bunde, 600 Ew.

**Bunderhee**, Df. das., mit Bunderhoheheе 510 Ew.

**Bunder-Neuland**, Df. das., 180 Ew., Nebenzollamt I.

**Bündheim**, Df., Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Harzburg, LG. Braunschweig, P Harzburg, an der Radau u. bei E Harzburg, 1719 Ew., Schloß, herzogl. Gestüt, schöne Landhäuser.

**Bundien**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heilsberg, LG. Bartenstein, P Roggenhausen Kr. Heilsberg, 50 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

**Bundorf**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Königshofen, AG. Hofheim i. Bayern, LG. Schweinfurt, 4 km v. E Sulzdorf, 470 Ew., PT, OFörst., kath. Pfarrk., Schloß.

**Bündorf**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB., Kr. u. AG. Merseburg, LG. Halle a. S., P Merseburg, 210 Ew., ev. Pfarrk. (A 48 u. 44 Mk.)

**Bungsberg** (164 m), der höchste Punkt des Norddeutschen Landrückens innerhalb der Prov. Schleswig-Holstein, beim Gut Mönchneverstorf im Kr. Oldenburg, vortreffliche Fernsicht vom Elisabethturm.

**Bünstorf**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG Kiel, P Rendsburg, am Wittensee, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Buntenbock**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Zellerfeld, LG. Göttingen, P Klausthal, auf dem Oberharz, 588 Ew.

**Buntowo**, Df. u. Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, P Krojanke, 400 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Bunzelwitz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, P Königszelt, 769 Ew. (A 35 Mk.); Lager Friedrichs d. Gr. vom 18. Aug. bis 9. Sept. 1761 (s. Königszelt).

**Bunzlau, Kreis**, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, am Bober und Queis, im S. Anfang des Berglands, im N. Heiden und Wiesen, hat auf 1041 qkm (18,87 QM.) 59,350 (1819: 40,074) Ew., davon 50,244 Evang., 8884 Kath. u. 200 Juden (57 Ew. auf 1 qkm). Bodenbenutzung: 39,1 Proz. Acker u. Gärten, 6,2 Wiesen, 2,5 Weiden, 48,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 14,5 Mk.). Hauptort:

**Bunzlau in Schlesien**, St. (192 m) das., LG. Liegnitz, r. am zweiarmigen Bober, 25 km v. Kohlfurt, 10,790 (1816: 3175) Ew., davon 8894 Evang., 1695 Kath. u. 194 Juden; PTE (Linie Sommerfeld-Kohlfurt-Liegnitz der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., ev. Gymnasium, ev. Schullehrerseminar, Waisenhaus mit Progymnasium, Provinzial-Irrenanstalt; ausgezeichnete Thon- und Töpferwaren, Bildhauerwerkstätte, Wollspinn., Wäsche-, 2 Glasfabr. (Karlswerk u. Amalienhütte), Eisengießerei, große Wassermühle, Seidenhaspel-, Gasanstalt, Getreide- u. Garnhandel (A 18 Mk.); zu B. die Anstalt für künstliche Fischzucht Schönbrunn, die städt. OFörst. Grasegrund (9432 ha Holz) und die E Armadebrunn an der Berlin-Breslauer Eisenb. B. ward Stadt 1190 durch Boleslaw den Langen und ist Geburtsort des Dichters Opitz (1597, gest. 1639 in Danzig). Gegenüber am Bober das Df. Tillendorf (1883 Ew.).

**Bünzow** (Groß-), Gut, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Greifswald, AG. Wolgast, LG. Greifswald, P Murchin, 140 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

— (Klein-), Gut das., 135 Ew. (A 26 Mk.)

**Bünzwangen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, P Ebersbach i. W., 482 Ew.

**Buoch**, Df. (506 m), württ. Neckarkreis,

OberA. u. AG. Waiblingen, LG. Stuttgart, P Waiblingen, in hoher Lage, 324 Ew., ev. Pfarrk., Kirſchenbau.

**Bupperich**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarlouis, AG. Lebach, LG. Saarbrücken, P Bettingen Kr. Saarlouis, 609 Ew. (A 17 Mk.)

**Burau**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Sagan, AG. Halbau, LG. Glogau, 5 km v. E Halbau, 680 Ew., PT. (A 10,5 Mk., zum Gut 2300 ha Holz.)

**Bürau**, Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Oldenburg, AG. Heiligenhafen, LG. Kiel, P Oldenburg i. H., 60 Ew.

**Burbach**, Teil der Stadt Malſtatt-B. (ſ. d.).

— **in Weſtfalen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Siegen, LG. Arnsberg, an der Heller, 101 km v. Deutz, 932 Ew., PTE (Linie Deutz-Gießen der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsgericht (Strafkammer Siegen), Bergrevier, ev. Pfarrk., Bergbau auf Eiſen-, Blei- u. Zinkerze, Steinbruch. (A 15 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Prüm, AG. Waxweiler, LG. Trier, P Schönecken RB. Trier, 340 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Ettlingen, LG. Karlsruhe, P Marxzell, 496 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Zabern, Kant. und AG. Drulingen, LG. Saargemünd, P Saar-Union, 468 Ew., ev. Pfarrk., guter Rotwein, Kirſchenbau.

**Bürden**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr. u. AG. Hildburghauſen, LG. Meiningen, P Hildburghauſen, 343 Ew., ev. Pfarrk.

**Burdungen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Neidenburg, LG. Allenſtein, P Jedwabno, 725 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

**Büren**, Kreis, Prov. Weſtfalen, RB. Minden, auf dem Plateau von Paderborn im Gebiet des Pläner-kalks, hat auf 765 qkm (13,89 QM.) 35,878 (1819: 28,228) Ew., davon 672 Evang. und 598 Juden (47 Ew. auf 1 qkm). Bodenbenutzung: 51 Proz. Acker u. Gärten, 5,6 Wieſen, 9,3 Weiden, 30,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 13, A 16 Mk.). Hauptort:

**Büren in Weſtfalen**, Flecken (212 m) daſ., LG. Paderborn, in einem Thal am Einfluß der Alſter in die Alme, 13 km v. E Geſeke, 2196 Ew., davon 96 Evang. und 123 Juden; PT, Landratsamt, Amtsgericht, OFörſt. (Stiftsforſt), 1 ev. u. 2 kath. Kirchen (Kloſterkirche), kath. Schullehrerſeminar, Taubſtummenanſtalt. (A 18 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Beckingen, unweit der Nied, 470 Ew. (A 21 Mk.)

**Burg bei Magdeburg**, St. (43 m), Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, LG. Magdeburg, an der Ihle und dem Ihlekanal, 24 km v. Magdeburg, 15,877 (1816: 9025) Ew., davon 476 Kath. und 13 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 26; PTE (Linie Berlin-Magdeburg-Schöningen der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Amtsgericht, Landratsamt für Jerichow I, Hauptſteueramt, 3 ev. u. 1 kath. Kirche, Gymnaſium, Waiſenhaus; wichtige Tuchfabrikation nebſt Wollſpinn. (900 Arbeiter), Maſchinenfabr., Färberei, Weiß- u. Lohgerberei, Handſchuhfabr., Bierbr., Ackerbau, Viehzucht (A 17, Wieſen 22 Mk.). B. iſt Geburtsort des militäriſchen Schriftſtellers General v. Clauſewitz (1780, geſt. 1851).

**Burg auf Fehmarn**, St., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Oldenburg, LG. Kiel, auf der Inſel Fehmarn unweit der Südküſte, 32 km v. E Oldenburg i. Holſt., 2962 (1803: 1463) Ew., PT, Kreditverein, Amtsgericht, Nebenzollamt I, ev. Pfarrk., Ackerbau, verſandeter Hafen, Fährhaus am Fehmarnſchen Sund faſt 8 km ſüdweſtl.; Stadt ſeit 1406.

— **an der Wupper**, St. (91 m), Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Lennep, AG. Wermelskirchen, LG. Elberfeld, am Einfluß des Eſchbachs in die Wupper, 8 km v. E Remſcheid, Solingen u. E Wermelskirchen, 1516 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Eiſengießerei, Walzwerk, Fabr. für Papier, wollene u. halbwollene Decken, für Eiſen- u. Stahlwaren, Schleifereien; Oberburg auf einem Berg, Unterburg im Thal; geringe Überreſte des alten Reſidenzſchloſſes der Grafen von Berg.

— **in der Lauſitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Kottbus, an der Spree und dem Spreewald, 9 km nordöſtl. v. E Vetſchau, 1994 Ew., PT, ev. Pfarrk., Gemüſebau, Vieh- u. Schweinezucht (A 17, Wieſen 19 Mk.). Bei B. liegen im Spreewald zerſtreut: B.-Kolonie (985 Ew.; A und Wieſen 20 Mk.) und B.-Kauper (1527 Ew.; A 20, Wieſen 26 Mk.), beide mit Gemüſebau, Vieh- und Schweinezucht.

— **in Dithmarſchen**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Süderdithmarſchen, AG. Eddelack, LG. Altona, an der Burgau, die daſelbſt durch ein großes Bruch geht, 12 km v. E Sankt Michaelsdonn u. E Wilſter, 1819 Ew., PT, Kreditverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt u. AG. Herborn, LG. Limburg a. Lahn, P Herborn, am Einfluß der Ahrdt in die Dill, 579 Ew., Eiſenhüttenwerk nebſt Eiſengießerei.

— Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Zell, AG. Trarbach, LG. Koblenz, P Enkirch, r. an der Moſel, 563 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 26 Mk.)

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Thannhauſen i. Bay., 210 Ew., kath. Pfarrk.

— **in Baden**, Weiler, bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Freiburg i. Br., faſt im Hintergrund des Freiburger oder Zartener Thals, 10 km oſtſüdöſtl. v. E Freiburg, 115 Ew., PT.

— **bei Bremen**, Df., Bremen, AG. u. LG. Bremen, an der Leſum, 2 km v. E B.-Leſum, 300 Ew., PT.

**Bürg**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarſulm, LG. Heilbronn, P Neuenſtadt a. Kocher, am Kocher, 280 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Burgalben**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmasens, AG. Waldfischbach, LG. Zweibrücken, P Waldfischbach, 530 Ew., ev. Pfarrk.

**Burgaltdorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Dieuze, LG. Metz, P Dieuze, 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Burgau**, St., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Günzburg, LG. Augsburg, an der Mindel, 44 km v. Augsburg, 2184 (1840: 2254) Ew., PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Ulm-Augsburg-München der Bayr. Staatseisenb.), Amtsgericht, kath. Pfarrk., Bergschloß, Wollwarenfabr.; B. war ehemals Hauptort der gleichnam. Markgrafschaft, die 1805 von Österreich an Bayern kam.

— Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, P Lobeda, 272 Ew., ev. Pfarrk.

**Burgberg**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u AG. Lichtenfels, LG. Bamberg, P Lichtenfels, 575 Ew.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Sonthofen, LG. Kempten, P Sonthofen, 732 Ew., OFörst., kath. Pfarrk., Eisensteingrube.

— Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Heidenheim, LG. Ellwangen, P Giengen a. Brenz, an der Lone, 968 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Burgbernheim**, Flecken (392 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Uffenheim, AG. Windsheim, LG. Fürth, 29 km v. Ansbach, 1740 Ew., PTE (Linie Treuchtlingen-Ansbach-Würzburg der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schloß, Gipsbrüche, Mineralquelle mit Badeanstalt; südwestl. der Schloßberg u. die Hohe Leite.

**Burgbrohl**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Mayen, AG. Andernach, LG. Koblenz, in einem Thal an der Brohl, 6 km v. E Brohl, 521 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Schloß, Lava- und Traßbrüche, Traßmühlen, Bleiweißfabr. (A 20,5 Mk.)

**Burgdamm**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Osterholz, Amt Blumenthal, AG. Lesum, LG. Verden, P Sankt Magnus, unweit der Lesum, 1125 Ew., Nebenzollamt I, bedeutende Tabaks- und Zigarren-, ferner Zigarrenkisten- u. Farbholzfabr.; dabei TE Burg-Lesum (s. d.).

**Burgdorf in Hannover**, St. (54 m) das., Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, LG. Hildesheim, an der Aue, 8 km v. Lehrte, 3278 (1821: 1793) Ew., davon 43 Kath. und 133 Juden; PTE (Linie Hannover-Harburg der Preuß. Staatseisenb.), Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schloß, Dampfsägemühlen, Öl-, Honigkuchen-, Preßhefen-, Stärkefabr.

— Df. das., Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt Wöltingerode, AG. Goslar, LG. Hildesheim, P Börßum, an der Warme, 843 Ew., ev. Pfarrk.; nahebei stand die einst von den sächsischen Kaisern vielbesuchte kaiserl. Pfalz Werla.

— Df., Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Salder, LG. Braunschweig, P Lesse i. Braunschweig, 545 Ew., ev. Pfarrk., Zuckerfabr.

**Burgebrach**, Flecken (277 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg II, LG. Bamberg, an der Mittelebrach, 15 km südwestl. v. E Bamberg, 928 Ew., PT, Amtsgericht, OFörst., kath. Pfarrk., Schloß, Getreide- u. Hopfenbau, Pferde- u. Rindviehzucht.

**Bürgel in Sachsen-Weimar**, St. (263 m), Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, 14 km v. E Jena, 1662 Ew., PT, Vorschuß- und Sparverein, ev. Pfarrk., vorzügliches Thonlager, Töpferei, Handel mit geräucherten Fleischwaren.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr., AG., LG. u. P Marburg, an der Ohm, 450 Ew.

— **in Hessen**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Offenbach, LG. Darmstadt, P Offenbach a. M., am Main, 2686 Ew., davon 655 Evang. u. 211 Juden; P, kath. Pfarrk., Stock- u. chemische Fabr. (Buch- u. Steindruckfarben); auf dem Friedhof das Grab der Sophie de la Roche.

**Burgellern**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg I, AG. Scheßlitz, LG. Bamberg, P Scheßlitz, 280 Ew., Schloß.

**Burgen**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Sankt Goar, AG. Boppard, LG. Koblenz, P Brodenbach, am Einfluß des Beybachs in die Mosel, 29 km v. Koblenz, 780 Ew., E (Linie Koblenz-Perl [Metz] der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk. (A 26 Mk.)

**Bürgerbezirk**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Münsterberg, LG. Glatz, P Münsterberg, 718 Ew., Amtsb., Thonröhren- und Schamottefabr., Gemüsebau. (A 27 Mk.)

**Bürgerbruch**, Kol. zur Stadtgemeinde Landsberg a. W., 480 Ew.

**Bürgerei**, Df., ein Teil des Orts Thedinghausen (s. d.) in Braunschweig, 515 Ew.

**Bürgerfeld**, Wohnplätze zur Stadtgemeinde Oldenburg i. O.: B., II. Bezirk, 440 Ew.; B., III. Bezirk, 577 Ew.; B.-Diedrichsfeld, 735 Ew.

**Burgerroth**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Ochsenfurt, AG. Aub, LG. Würzburg, P Röttingen, 134 Ew., kath. Pfarrk.

**Bürgersdorf**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Wehlau, LG. Königsberg i. Ostpr., P Wehlau, 550 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk.)

**Bürgerwiesen**, Kolonie zur Stadtgemeinde Landsberg a. W., 530 Ew.

— Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Danzig, 1296 Ew., Amtsb. (A 36 Mk.)

**Burgfarrnbach**, Df. (301 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Fürth, am Farrnbach, 5 km v. Fürth, 1555 Ew., PTE (Linie Passau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schloß mit schönem Garten, Bierbr., Tabaks- u. Hopfenbau, Sandsteinbrüche.

**Burgfelden**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Mülhausen, Kant. u. AG. Hüningen, LG. Mülhausen i. E., P Sankt Ludwig, 849 Ew.

**Burggailenreuth**, Df., bayr. RB. Ober-

franken, BezirksA. u. AG. Ebermannstadt, LG. Bamberg, P Muggendorf, an der Wiesent in der Fränkischen Schweiz, 100 Ew., Schloß, berühmte Höhle mit zahlreichen Resten urweltlicher Tiere.

**Burg-Gemünden**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Alsfeld, AG. Homberg, LG. Gießen, P Nieder-Gemünden, an der Ohm, 523 Ew., ev. Pfarrk.

**Burggen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. und AG. Schongau, LG. Kempten, P Schwabsoien, 663 Ew., kath. Pfarrk.

**Burggräfenrode**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Friedberg, AG. Vilbel, LG. Gießen, P Nieder-Wöllstadt, unweit der Nidda, 519 Ew., ev. Pfarrk.

**Burggriesbach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Beilngries, LG. Eichstätt, P Berching, 260 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

**Burggrub**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Ebermannstadt, LG. Bamberg, P Heiligenstadt i. Bayern, 120 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. das., BezirksA. u. AG. Kronach, LG. Bamberg, P Stockheim, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Burggrumbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG. Würzburg II, LG. Würzburg, P Bergtheim, 519 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Stammort der Familie Grumbach.

**Burghagel**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Lauingen, LG. Neuburg a. D., P Lauingen, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Burghammer**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Hoyerswerda, LG. Görlitz, P Hoyerswerda, an der Kleinen Spree, 320 Ew., Amtsb., Eisenhüttenwerk. (A 8 Mk.)

**Burghaßlach**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. und AG. Scheinfeld, LG. Fürth, an der Haslach, 21 km v. E Markibibart, 952 Ew., P, ev. Pfarrk., altes Schloß, Steinbrüche.

**Burghasungen**, Df. u. Domäne, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Wolfhagen, AG. Zierenberg, LG. Kassel, P Dörnberg, 430 Ew., Handel mit Geflügel; auf einem Basaltkegel das ehem. Benediktinerkloster Hasungen, früher berühmter Wallfahrtsort.

**Burghaun**, Flecken das., Kr. Hünfeld, LG. Hanau, an der Haune, 21 km v. Fulda, 1278 Ew., PTE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht (Strafkammer Fulda), OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., Weberei.

**Burghausen in Oberbayern**, St. (420 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Altötting, LG. Traunstein, an der Salzach, 12 km südl. v. E Marktl, 3475 (1840: 3652) Ew., davon 42 Evang.; PT, Kreditverein, Amtsgericht, OFörst., kath. Pfarrk., mehrere Klöster, Spital, Rettungshaus, Bildhauerei, Glockengießerei, Ackerbau; auf einem Berg über der Stadt das Schloß B., bis 1164 Sitz eines Grafengeschlechts, später Staatsgefängnis.

— **in Unterfranken**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Karlstadt, AG. Arnstein, LG. Würzburg, 15 km von E Arnstein, 230 Ew., P, kath. Pfarrk

**Burgheim**, Flecken (415 m), bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Neuburg a. D., an der Kleinen Paar, 20 km v. Donauwörth, 1158 Ew., PTE (E 1 km v. Ort an d. Linie Donauwörth-Regensburg der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Offenburg, zur Stadtgemeinde Lahr, 558 Ew.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Erstein, Kant. und AG. Oberehnheim, LG. Zabern, P Barr, an der Kirneck, 179 Ew., vorzüglicher Weinbau.

**Burghofen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Eschwege, AG. Bischhausen, LG. Kassel, P Waldkappel, 6 km v. Waldkappel, 280 Ew., TE (Linie Treysa-Leinefelde der Preuß. Staatseisenb.).

**Burgholzhausen**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Eckartsberga, LG. Naumburg a. S., P Eckartsberga, 320 Ew, ev. Pfarrk. (A 21 u. 26 Mk.)

**Burgjoß**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Gelnhausen, AG. Orb, LG. Hanau, P Oberndorf Kr. Gelnhausen, an der Jossa, 300 Ew., OFörst.

**Burgk**, Df., Reuß ältere Linie, LG. Greiz, P Schleiz, 7 km westsüdwestl. v. Schleiz, 186 Ew., Amtsgericht, Schloß auf einem Felsen am Saalthal; dabei ein Eisenwerk.

**Burgkemnitz**, Df. und Gut, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Bitterfeld, AG. Gräfenhainichen, LG Halle a. S., 10 km von Bitterfeld, 360 Ew., PTE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb. (A 13 Mk.)

**Burgkundstadt**, St. (280 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Lichtenfels, AG. Weismain, LG. Baireuth, am Main, 1199 Ew., PTE (Linie München-Ingolstadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Woll- und Baumwollweberei, Hopfenbau, Viehzucht, Viehhandel.

**Burglauer**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Kissingen, AG. Münnerstadt, LG. Schweinfurt, P Münnerstadt, an der Lauer, 756 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Bürglein**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Ansbach, AG. Heilsbronn, LG. Ansbach, P Heilsbronn, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Burglengenfeld**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberpfalz, an der Nab u. Vils, viel Wald, wenig Getreidebau, auf 456 qkm (8,28 QM.) 25,020 Ew., davon 450 Evang. (55 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 38,1 Proz. Acker und Gärten, 8,2 Wiesen, 41,5 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Burglengenfeld**, St. das., LG. Regensburg, an der Nab, 6 km v. E Ponholz, 3320 (1840: 1918) Ew., davon 52 Evang.; PT, Bezirksamt, Amtsgericht, OFörst., 3 kath. Kirchen (Kreuzkirche auf einem Berg), Rettungshaus, Schloßruine, Lederfabr., Wollweberei, große Bierbrauerei und Branntweinbrennerei, besuchte Viehmärkte.

**Burg-Lesum**, Bahnhof (zu Lesum) bei den Dörfern Burgdamm und Lesum, Prov. Hanno-

ver, Landdr. Stade, Kr. Osterholz, AG. Lesum, LG. Verden, Amt Blumenthal, P Lesum, unweit der Lesum, 12 km v. Bremen, TE an der Linie Wunstorf-Geestemünde der Preuß. Staatseisenb., hier Zweigbahn nach Grohn-Vegesack.

**Burglichtenberg**, s. Lichtenberg (Burg-).

**Burgliebenau**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB., Kr. u. AG. Merseburg, LG. Halle a. S., P Merseburg, 250 Ew., ev. Pfarrk. (A 32 Mk.)

**Burgmärsch**, Ansiedelung zur Stadtgemeinde Dortmund in Westfalen, 800 Ew.

**Burgoberbach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Feuchtwangen, AG. Herrieden, LG. Ansbach, P Triesdorf, 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Burgörner**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Hettstädt, LG. Halle a. S., P Hettstädt, an der Wipper, 1958 Ew., Gipsbrüche, dazu die Kupferhammerhütte. (A 15 u. 19,5 Mk.)

**Burgpreppach**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Königshofen, AG. Hofheim i. Bayern, LG. Schweinfurt, an der Baunach, 23 km v. E Haßfurt, 562 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß.

**Burgreuland**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Malmedy, AG. Sankt Vith, LG. Aachen, in einem tiefen Thal an der Ur, 24 km v. Prüm, 490 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Sandsteinbrüche. (A 6 Mk.)

**Burgrieden**, Df., württ. Donaukreis, BezirksA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Laupheim, an der Roth, 460 Ew., kath. Pfarrk.

**Burgsalach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. und AG. Weißenburg, LG. Eichstätt, P Weißenburg a. S., 507 Ew., ev. Pfarrk.

**Burgscheidungen**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Querfurt, AG. Nebra, LG. Naumburg a. S., P Laucha, an der Unstrut und Kirchscheidungen gegenüber, 300 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 23 u. 27 Mk.); hier stand einst die 540 zerstörte Hauptstadt der Thüringer Scheidingen.

**Burg-Schlitz**, Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Teterow, LG. Güstrow, P Teterow, 20 Ew., großartiges Schloß mit weiter Umschau vom Turm, schöner Park, prächtige Buchenwaldungen.

**Burgschwalbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt und AG. Diez, LG. Limburg a. Lahn, P Hahnstätten, 658 Ew., ev. Pfarrk., chemische, Farbenfabr., Eisenhammerwerk, Eisenerzbergbau; dazu E Zollhaus.

**Bürgsdorf**, Df. u. Domänenvorwerk, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Kreuzburg, AG. Konstadt, LG. Oppeln, P Konstadt, 760 Ew., Amtsb., Flachsbau. (A 18 Mk.)

**Burgsinn**, Flecken (178 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Lohr, AG. Gemünden, LG. Würzburg, an der Sinn, 13 km v. Gemünden, 1668 Ew., PTE (Linie Elm-Gemünden der Preuß. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, Dampfsägemühle.

**Burgsolms**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Wetzlar, AG. Braunfels, LG. Limburg a. L., P Braunfels, am Solmsbach, 3 km v. Braunfels, 1257 Ew., Güterstation an der Berlin-Koblenzer Eisenb., ev. Pfarrk., Eisenerzbergbau, Hochofenbetrieb Georgshütte, großes Braunsteinlager. (A 30 Mk.)

**Burgsponheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Kreuznach, AG. Sobernheim, LG. Koblenz, P Waldböckelheim, am Fischbach, 250 Ew., ev. Pfarrk., ehem. Benediktinerabtei, Weinbau, spärliche Reste d. Stammburg der Grafen von Sponheim. (A 26 Mk.)

**Burgstädt**, St. (318 m), sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, LG. Chemnitz, 15 km von Chemnitz, 5296 (1834: 2668) Ew., PTE (Linie Leipzig-Chemnitz der Sächs. Staatseisenb.), Kreditverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., bedeutende Fabr. für Strumpfwaren u. Handschuhe, ferner für Strickmaschinen, Garn und Sprit, Weberei, viele Schuhmacher, Gasanst.; in B., Stadt seit 1600, erste sächsische Kattunfabr. 1750 durch Wilhelm Schlüssel aus Hamburg.

**Bürgstadt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Miltenberg, LG. Aschaffenburg, am Einfluß der Erf in den Main, 2 km nordnordöstl. von E Miltenberg, 1582 Ew., P, kath. Pfarrk., guter Rotwein, Obst- und Rapsbau.

**Burgstädtel**, Pappenfabr. zur Stadt Elterlein, sächs. Kreish. Zwickau.

**Burgstall RB. Magdeburg.**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wolmirstedt, LG. Magdeburg, am Dollbach, 7 km westl. v. E Mahlwinkel, 972 Ew., PT, OFörst., Amtsb., ev. Pfarrk., Kiefernsamendarren (A 9 Mk.); nördl. der Burgstaller Forst, der östliche Teil der Letzlinger Heide; Reitergefecht 18. Juli 1631 zwischen Gustav Adolf u. Tilly hier u. bei Angern.

— **OberA. Marbach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Marbach, LG. Heilbronn, an der Murr, 8 km v. Marbach, 558 Ew., PTE (Linie Bietigheim-Backnang der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Burgsteinfurt**, St. (50 m), Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Steinfurt, LG. Münster, an der Aa, 26 km v. Münster, 4215 (1816: 2149) Ew., davon 2571 Evang., 1422 Kath. und 208 Juden; PTE (2 Bahnhöfe: Linien Münster-Gronau u. Duisburg-Quakenbrück der Preuß. Staatseisenb.), Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., ev. Gymnasium mit Realgymnasium, Stotterheilanstalt, Leinweberei, Zigarrenfabr., Zeugdruckerei, Färberei, Bierbr. (A 28 Mk.); B. ist Hauptort der Grafschaft B. des Fürsten zu Bentheim-Steinfurt, mit Schloß, Garten u. Park.

**Burgstemmen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg i. H., Amt Gronau, AG. Elze, LG. Hildesheim, P Nordstemmen, an der Leine, 700 Ew., ev. Pfarrk.

**Burgthann**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Nürnberg, AG. Altdorf, LG. Nürnberg, P Altdorf, an der Schwarzach, 440 Ew., Bergschloß, Papierfabr.

**Burgtonna**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Gotha, AG. Tonna, LG. Gotha, P Gräfentonna, an der Tonna, 820 Ew., ev. Pfarrk., großes Kalktufflager.

**Burgwaldniel**, Flecken, Rheinprovinz, RB.

Düſſeldorf, Kr. Kempen, AG. Dülken, LG. Kleve, 7 km von E Dülken, 13 km v. E München-Gladbach, 1567 Ew., PT, Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., Lein-, Samt- und Seidenweberei, Gerberei, Dampfmühle, Flachsbau, Branntweinbrennerei. (A 32,5 Mk.)

**Burgwallbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Neuſtadt a. S., AG. Biſchofsheim v. d. Rhön, LG. Schweinfurt, P Biſchofsheim v. d. Rh., 210 Ew., OFörſt., kath. Pfarrk.

**Burgwedel** (Groß-), Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, LG. Hannover, 10 km v. E Burgdorf, 19 km von E Hannover, 1145 Ew., PT, Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk.; nordöſtl. Df. Klein-B. mit 410 Ew.

**Burgweiler bei Oſtrach**, Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Pfullendorf, LG. Konſtanz, P Pfullendorf, 8 km v. Pfullendorf, 120 Ew., TE (Linie Pfullendorf-Isny der Württ. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

**Burgwenden**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Eckartsberga, AG. Kölleda, LG. Naumburg a. S., P Kölleda, am Höhenzug Schmücke, 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 24,5 Mk.)

**Burgwerben**, Df. und Gut daſ., Kr. u. AG. Weißenfels, LG. Naumburg a. S., P Weißenfels, an der Saale, 480 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Braunkohlengrube. (A 64 u. 57 Mk.)

**Burgwindheim**, Flecken (298 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg II, AG. Burgebrach, LG. Bamberg, an der Mittelebrach, 11 km v. Burgebrach, 26 km v. E Bamberg, 420 Ew., PT, OFörſt., kath. Pfarrk.

**Burgwitz**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Trebnitz i. Schl., 180 Ew. (Gut A 38,5 Mk.)

**Burhafe**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Aurich, Amt u. AG. Wittmund, LG. Aurich, P Wittmund, 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Burhave**, Df., Oldenburg, Amt Stollhamm, AG. Butjadingen in Ellwürden, LG. Oldenburg, unweit der Weſer am Rande der Marſch, 19 km v. E Nordenhamm, 587 Ew., PT, ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei, Vieh- u. Pferdezucht.

**Burig**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Beeskow-Storkow, AG. Köpenick, LG. Berlin II, P Neu-Zittau, unweit der Spree, 80 Ew., Glasfabr.

**Burk**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Forchheim, LG. Bamberg, P Forchheim i. Bayern, 551 Ew., OFörſt.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Dinkelsbühl, AG. Waſſertrüdingen, LG. Ansbach, P Wieſeth, 430 Ew., OFörſt., ev. Pfarrk.

**Burkardroth**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kiſſingen, LG. Schweinfurt, an der Rhön, 11 km v. E Kiſſingen, 569 Ew., P, Vorſchußverein, kath. Pfarrk.

**Burkartshain**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, AG. Wurzen, LG. Leipzig, P Wurzen, 683 Ew., ev. Pfarrk., Gut.

**Burkau** (Klein-, Mittel-, Nieder- und Ober-), Df., ſächſ. Kreish. u. Amtsh. Bautzen, AG. Biſchofswerda, LG. Bautzen, am Urſprung des Schwarzwaſſers, 6 km nördl. v. E Biſchofswerda i. Sachſ., 1864 Ew., P, ev. Pfarrk., 2 Güter, Weberei.

**Burkersdorf**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, P Ober-Weiſtritz, am Austritt der Weiſtritz aus dem Gebirge, 390 Ew. (A 21 u. 19 Mk.); Treffen 21. Juli 1762.

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Lichtenfels, AG. Weismain, LG. Baireuth, P Burglundſtadt, 330 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

— Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Frauenſtein, LG. Freiberg i. S., P Frauenſtein, 1253 Ew., ev. Pfarrk., Flachsbau.

— Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. Zittau, AG. Oſtritz, LG. Bautzen, P Oſtritz, 532 Ew., ev. Pfarrk., Gut, Fabrikation von künſtlichen Blumen.

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Burgſtädt, LG. Chemnitz, P Burgſtädt, nördl. bei Burgſtädt, 1807 Ew., Gut, Fabrikation von Strumpfwaren.

— Df., ſächſ. Kreish. u. Amtsh. Zwickau, AG. Kirchberg, LG. Zwickau, P Kirchberg i. S., 652 Ew.

— Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 5. Verwaltungsbezirk (Neuſtadt a. O.), AG. Weida, LG. Gera, P Weida, 276 Ew., ev. Pfarrk.

**Burkersroda**, Df. u. Gut, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Eckartsberga, LG. Naumburg a. S., P Bibra, 250 Ew. (A 33 u. 35,5 Mk.)

**Burkhards**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. u. AG. Schotten, LG. Gießen, P Schotten, an der Nidder im Vogelsberg, 545 Ew., ev. Pfarrk.

**Burkhardsfelden**, Df. daſ., Kr., AG. u. LG. Gießen, P Groß-Buſeck, 591 Ew., ev. Pfarrk.

**Burkhardtsdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Chemnitz, an der Zwönitz, 20 km v. Chemnitz, 3736 Ew., PTE (Linie Chemnitz-Aue-Adorf der Sächſ. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, ev. Pfarrk., Baumwollſpinn., Fabr. für Strumpfwaren u. Strumpfſtuhlnadeln.

**Burkhardtswalde**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Wilsdruff, LG. Dresden, 6 km v. E Miltitz, 238 Ew., P, ev. Pfarrk.

— Df. daſ., Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, P Weeſenſtein, 554 Ew., Vorſchußverein, ev. Pfarrk.

**Burkheim**, St., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Alt-Breiſach, LG. Freiburg i. Br., am Rhein u. am weſtl. Fuß des Kaiſerſtuhls, 13 km nördl. v. E Alt-Breiſach, 768 Ew., P, kath. Pfarrk., Wein- u. Obſtbau (Walnüſſe); nördl. Burgruine Sponeck auf einem Felſen mit hübſcher Fernſicht.

**Burladingen**, Flecken (733 m), Hohenzollern, OberA., AG. u. LG. Hechingen, an der Vehla, 16 km v. E Hechingen, 1805 Ew., P, Gerichtstag, kath. Pfarrk.

**Burlafingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Neu-Ulm, LG. Memmingen, P Neu-Ulm, 8 km v. Ulm, 370 Ew., E (Linie

Ulm-Augsburg-München der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Burlage**, Weiler, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Diepholz, LG. Osnabrück, P Lemförde, am östl. Ufer des Dümmer Sees (wilde Enten), 30 Ew., ev. Pfarrk., chem. Nonnenkloster.

— (Alt- u. Neu-), Df. u. Kol., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt Stickhausen, AG. Leer, LG. Aurich, P Westrhauderfehn, am Langholter Tief zwischen großen Mooren, je 350 Ew.

**Burleswagen**, Weiler, württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Krailsheim, LG. Hall a. K., P Krailsheim, 150 Ew., Gut mit Schloß.

**Bourlioncourt**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Château-Salins, LG. Metz, P Château-Salins, an der Kleinen Seille, 410 Ew., kath. Pfarrk.

**Burnhaupt**, Bahnhof, Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Thann, Kant. u. AG. Sennheim, LG. Mülhausen i. E., an der Doller, 8 km Sennheim, PTE (Linie Sennheim-Senntheim der Els.-Lothr. Eisenb.), gehört zu Ober-B. (2 km südl.); dieses mit 850 Ew., kath. Pfarrk. u. Baumwollspinn.; noch mehr südl. Nieder-B. mit 1042 Ew., kath. Pfarrk. und Weberei.

**Buro**, Df., Anhalt, Kr. Zerbst, AG. Koswig, LG. Dessau, P Koswig i. Anh., unweit der Elbe, 327 Ew., ev. Pfarrk., ehemals eine Komturei des Deutschen Ordens.

**Burow**, Df. u. Domäne, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Klempenow, 260 Ew. (Dom. A 24 Mk.)

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Lübz, LG. Güstrow, P Lübz, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Burowietz**, Kol., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Kattowitz, AG. Myslowitz, LG. Beuthen, P Schoppinitz, 2013 Ew.; dazu das Zinkwerk Paulshütte und die Blei- und Silberhütte Walter Cronegk.

**Bürresheim**, Schloß, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Mayen, LG. Koblenz, P Mayen, an der Nette, zum Dorf St. Johann.

**Bürrig**, Df. das., RB. Düsseldorf, Kr. Solingen, AG. Opladen, LG. Düsseldorf, P Küppersteg, unweit der Wupper, 1000 Ew., kath. Pfarrk.; zur Gem. (A 27, Wiesen 64 Mk.) der Bahnhof Küppersteg u. der Hof Neuschenberg mit Schloß und Kunstmühle.

**Burrweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Landau i. Pfalz, AG. Edenkoben, LG. Landau i. Pfalz, P Gleisweiler, 1000 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau; dabei die Annakapelle und der Teufelsberg in der Haardt.

**Burscheid RB. Düsseldorf**, St., aus 84 Wohnplätzen bestehend, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Solingen, AG. Opladen, LG. Düsseldorf, 10 km v. E Opladen, die eigentliche Stadt 1150, die Gem. 6550 Ew., davon 5526 Evang. u. 1018 Kath.; PTE (Linie Born-Opladen der Preuß. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., bedeutende Wollzeugfabrikation, Wollspinn., Woll- u. Plüschweberei, Lasting-, Gasröhrenfabr., Färberei, Bierbr., Gasanstalt; zur Gem. (A 32 Mk.) die Orte Hilgen (s. d.), Straßerhof (s. d.).

**Burscheid**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Pfalzburg, LG. Zabern, P Pfalzburg, 186 Ew., kath. Pfarrk.

**Burschen**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Oststernberg, AG. Zielenzig, LG. Frankfurt a. O., P Liebenau i. Neumark, 400 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

**Burschewen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck P Sorquitten, 633 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

**Bursfelde**, Gut, Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Münden, LG. Göttingen, P Dransfeld, am Einfluß der Nieme in die Weser, 120 Ew., ehem. berühmtes Benediktinerkloster von 1093—1542.

**Bürstadt**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Lorsch, LG. Darmstadt, 13 km v. Bensheim, 3221 (1816: 1711) Ew., PTE (Linien Bensheim-Worms u. Frankfurt a. M.-Mannheim der Hess. Ludwigsbahn), kath. Pfarrk.

**Burtenbach**, Flecken, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Günzburg, AG. Burgau, LG. Augsburg, P Jettingen, an der Mindel, 979 Ew., ev. Pfarrk., Schloß (ehemals in Händen des Feldhauptmanns Sebastian Schärtlin).

**Burthecourt**, Weiler, Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Château-Salins, LG. Metz, P Vic a. Seille, an der Seille, 5 km v. Château-Salins, 50 Ew., E (Linie Chambrey-Saargemünd und B.-Vic der Els.-Lothr. Eisenb.).

**Burtscheid RB. Aachen**, St., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, südöstl. u. unmittelbar bei Aachen, bei dem dortigen Bahnhof der Köln-Herbesthaler Eisenb., 10,989 (1816: 4603) Ew., davon 1201 Evang., 9739 Kath. u. 49 Juden; PT, 1 ev. u. 2 kath. Pfarrk.; wichtige Industrie mit Erzeugnissen wie in Aachen, Streich- und Kammgarnspinnerei, bedeutende Fabr. für Tuch, Buckskin u. Nähnadeln, starke Wollweberei, Eisengießereien u. Maschinenfabr., Fabr. für Eisen- u. Stahlwaren, Zigarren, Kratzen, Filz ꝛc., Farbholzmühle; berühmte Mineralquellen, kochsalzhaltige Natronthermen mit und ohne Schwefel, Schwefelthermen und kalte eisenhaltige Quellen, am heißesten der Kochbrunnen (62° R.), am meisten benutzt der Viktoriabrunnen. Das ehem. Cistercienser-Nonnenstift, als Benediktinerkloster 973 gegründet, ward 1801 säkularisiert. Zu B. (A 56 Mk.) gehört das Gut Frankenberg (östl.) mit der wasserumspülten Burg Frankenberg, dem sagenreichen Lieblingsaufenthalt Karls d. Gr. und der Fastrada. B. ist Geburtsort des Schriftstellers Hackländer (1816) und des altkatholischen Bischofs Reinkens (1821).

**Bürvenich**, Df. das., RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Embken, 630 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Burweg**, s. Horst, Landdr. Stade.

**Burzdorf**, Df. (91 m), Prov. Sachsen, RB.

Merſeburg, Kr. Liebenwerda, AG. Mühlberg, LG. Torgau, 15 km v. Röderau, 550 Ew., PTE (E 3 km öſtl. an der Linie Jüterbog-Röderau der Preuß. Staatseiſenb.). (A 14 Mk.)

**Burzlaff**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Belgard, LG. Köslin, P Groß-Tychow, 400 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

**Busbach**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG. u. LG. Baireuth, P Obernſees, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Büsbach**, Df., Rheinprovinz, Landkr. Aachen, AG. Stolberg, LG. Aachen, P Stolberg RB. Aachen, 1840 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Steinkohlenbergbau; zur Gem. (A 27 Mk.) viele Tuchfabr. u. Wollſpinn. und der Fabrikort Münſterbuſch.

**Buſch**, Gut, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Oſterburg, LG. Stendal, P Iden, 80 Ew. (A 22 Mk.)

— Weiler, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Landkr. Krefeld, AG. Ürdingen, LG. Düſſeldorf, P Bockum b. Krefeld, 650 Ew.

**Buſchbach**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Forbach, LG. Saargemünd, P Forbach i. Lothr., 546 Ew., kath. Pfarrk.

**Buſchbad**, Schamotte- u. Thonwarenfabrik zu Dobritz, ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Meißen, LG. Dresden, P Meißen.

**Buſchbell**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, P Groß-Königsdorf, 525 Ew., kath. Pfarrk. (A 68 Mk.)

**Buſchborn**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Bolchen, LG. Metz, P Bolchen, 462 Ew., kath. Pfarrk., Sandſteinbrüche.

**Buſchdorf**, Df. daſ., Kr. Forbach, Kant. u. AG. Großtänchen, LG. Saargemünd, P Falkenberg i. Lothr., 224 Ew., kath. Pfarrk.

**Büſchdorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Saalkreis, AG. u. LG. Halle a. S., P Reideburg, 370 Ew., Gemüſebau. (A 59 Mk.)

**Buſcher**, zur St. München-Gladbach, 800 Ew.

**Buſchgotthardshütten**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, P Siegen, an der Ferndorf, 230 Ew., Puddlings- u. Hammerwerk.

**Buſchhauſen** (Beecker-), Bauerſch. zur Gem. Beeck, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Mülheim a. Ruhr, AG. Ruhrort, LG. Duisburg, P Beeck b. Ruhrort, 490 Ew.

**Buſchhoven**, Df. daſ., RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Bonn, P Miel, 588 Ew., kath. Pfarrk.

**Buſchhütten**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, P Kreuzthal, an der Ferndorf, 470 Ew., Eiſengießerei. (A 21,5 Mk.)

**Buſchkau** (Nieder-), Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Karthaus, LG. Danzig, P Stangenwalde, 120 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

**Buſchkowo**, Df., Prov. Poſen, RB. u. Landkr. Bromberg, AG. Krone a. Br., LG. Bromberg, P Krone a. Br., 554 Ew.

**Buſchmühle**, Etabliſſement zu Loſſow, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG., LG. u. P Frankfurt a. O., am Oderthal in anmutiger Gegend, 4 km ſüdl. v. Frankfurt a. O., E (Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseiſenb.), Vergnügungsort der Frankfurter.

— Tuchfabrik, Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Aachen, AG. Stolberg RB. Aach., LG. Aachen, P Stolberg RB. Aach.-Bahnhof, 120 Ew.

**Buſchow**, Df. u. 2 Güter, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſthavelland, AG. Rathenow, LG. Potsdam, 53 km v. Berlin, 460 Ew., PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb. (A 11 Mk.)

**Buſchweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Mülhauſen, Kant. u. AG. Hünningen, LG. Mülhauſen i. E., P Sankt Ludwig, 851 Ew., kath. Pfarrk.

**Busdorf**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Schleswig, LG. Flensburg, P Schleswig, ſüdl. bei Schleswig, 460 Ew.

**Büsdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, P Bergheim RB. Köln, 480 Ew., kath. Pfarrk. (A 79 Mk.)

**Buſelwitz**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Öls i. Schleſ., 230 Ew. (Gut A 22 Mk.)

**Buſenbach**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Ettlingen, LG. Karlsruhe, P Ettlingen, 956 Ew., kath. Pfarrk.

**Buſenberg**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmaſens, AG. Dahn, LG. Zweibrücken, P Dahn, 678 Ew., kath. Pfarrk.; Ruine Drachenfels.

**Buſenborn**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. u. AG. Schotten, LG. Gießen, P Schotten, im Vogelsberg, 258 Ew., ev. Pfarrk.

**Buſendorf**, St. u. Kantonshauptort, Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, LG. Metz, an der Nied, 9 km v. E Teterchen, 1655 Ew., PTE (Linie Hagenau-Diedenhofen der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), Amtsgericht, OFörſt., kath. Pfarrk., Kalkſteinbruch.

**Buſenwurth** (Norder- u. Süder-), Bauerſchaft, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Süderdithmarſchen, AG. Meldorf, LG. Altona, P Meldorf, in der Marſch, 270 Ew.

**Büſingen in Baden**, Df., bad. Kr. u. Amt Konſtanz, AG. Radolfzell, LG. Konſtanz, am Rhein, innerhalb des Kantons Schaffhauſen, 4 km v. E Schaffhauſen, 723 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Buskow**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG., LG. u. P Neu-Ruppin, 260 Ew. (A 15 u. 20,5 Mk.)

**Buslar**, Df. u. 2 Güter, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Pyritz, AG. u. LG. Stargard i. Pomm., P Damnitz Kr. Pyritz, 190 Ew., ev. Pfarrk. (A 33 Mk.)

— Df. u. Gut daſ., Kr. Belgard, AG. Polzin, LG. Köslin, P Polzin, 330 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Buslawitz**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Ratibor, AG. Hultſchin, LG. Ratibor, P Beneſchau, 1072 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 14 u. 15 Mk.)

**Busow**, Vorw., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Anklam, LG. Greifswald, P Ducherow, 130 Ew. (A 28,5 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u AG. Rosenberg i. Oberschl., LG. Oppeln, P Landsberg i. Oberschl., 370 Ew., Amtsb. (A 8 Mk., zum Gut viel Holz.)

**Buß**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, Kant. Metzerwiese, P Diedenhofen, 110 Ew., kath. Pfarrk.

— s. Bous.

**Bussen** (759 m), ein hervorragender Gipfel im württ. Donaukreis, nahe der Donau u. der Südgrenze des Jura, östl. v. Riedlingen bei Unlingen, mit Wallfahrtskirche, Burgruinen und schöner Rundschau.

**Bussin**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schlawe, LG. Stolp, P Krangen, an der Grabow, 508 Ew.

**Bußleben**, Df., Prov. Sachsen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Erfurt, 510 Ew., ev. Pfarrk. (A 38,5 Mk.)

**Büsslingen**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konstanz, P Binningen, 568 Ew., kath. Pfarrk.

**Bußmannshausen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Laupheim, an der Roth, 405 Ew., kath. Pfarrk.

**Büssow**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Friedeberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Tankow, 470 Ew., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

— Df. u. Domäne, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Rügenwalde, LG. Stolp, P Seebuckow, 270 Ew. (A 11 Mk.)

— (Hohen- u. Sieden-), 2 Güter daf., RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Hohenmocker, 170 u. 165 Ew. (A 36 u. 21 Mk.)

**Bust**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. Kattenhofen, AG. Diedenhofen, LG. Metz, P Groß-Hettingen, 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Büst**, Df. daf., Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Drulingen, LG. Saargemünd, P Drulingen, 544 Ew., ev. Pfarrk.

**Büste**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Stendal, AG. Bismark, LG. Stendal, P Bismark b. Stendal, 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Büstorf**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Rieseby, unweit der Schlei, 120 Ew.

**Büsum**, Flecken daf., Kr. Norderdithmarschen, AG. Wesselburen, LG. Kiel, auf einer Landspitze an der Nordsee, 12 km v. E Wesselburen, 935 Ew., PT, ev. Pfarrk., Fischerei, Seebad, kleiner Hafen.

**Bütgenbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Malmedy, LG. Aachen, unweit der Warge, 34 km v. E Jünkerrath, 573 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Butjadingen**, sehr fruchtbares Marschland, ist die Halbinsel zwischen Jade u. Weser (jenseit der Jade), bildete im Mittelalter einen kleinen friesischen Staat und umschließt heute im wesentlichen das oldenburgische Amt Stollhamm (Amtsgericht B. in Ellwürden).

**Butow**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, AG. Nörenberg, LG. Stargard, P Jakobshagen, 410 Ew. (A 7 u. 11 Mk.)

**Bütow, Kreis**, Prov. Pommern, RB. Köslin, auf dem Norddeutschen Landrücken, hat auf 609 qkm (11,06 QM.) 24,930 Ew., 20,035 Evang., 4420 Kath. u. 399 Juden (2300 Polen im SO.; 41 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 46,3 Proz. Acker u. Gärten, 5,4 Wiesen, 13 Weiden, 27,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 3, A 5 Mk.). Hauptort:

**Bütow**, St. (115 m) daf., LG. Stolp, in einem tiefen Thal an der Bütow, 48 km v. E Zollbrück, 53 km v. E Stolp, 4941 (1816: 1395) Ew., davon 436 Kath. u. 368 Juden; PT (E an der Linie Zollbrück-B. der Preuß. Staatseisenb. in Bau), Reichsbanknebenstelle, Darlehnskassenverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., ev. Schullehrerseminar, Waisenhaus, altes Schloß, Wollspinnerei, Eisengießerei, Ackerbau, Schweinehandel (A 8 Mk.); B. erhielt 1346 deutsche Stadtrechte u. kam mit Lauenburg 1657 an Brandenburg. Dabei Gut Adlig-B. (130 Ew.; A 4 Mk.).

**Butschkau** (Groß-), Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Namslau, LG. Öls, P Reichthal, 230 Ew. (A 13 Mk.)

**Büttel**, Weiler, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Eiderstedt, AG. Tönning, LG. Flensburg, 36 km v. Jübeck, zur Gem. Witzwort, 150 Ew., PTE (E auch Friedrichstadt-B. an der Linie Jübeck-Tönning der Altona-Kieler Eisenb.).

— Df. daf., Kr. Steinburg, AG. Wilster, LG. Altona, P Sankt Margarethen, unweit der Elbe, 180 Ew., Nebenzollamt I, kleiner Hafen mit bedeutender Getreideausfuhr.

**Büttelborn**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Großgerau, LG. Darmstadt, P Großgerau, 1195 Ew., ev. Pfarrk.

**Büttelbronn**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg a. Sand, AG. Pappenheim, LG. Eichstätt, P Langenaltheim, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Buttelstedt**, St. (197 m), Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Buttstädt, LG. Weimar, an der Scherkonde, 8 km v. E Buttstedt, 11 km v. E Weimar, 889 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Bütten**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. und AG. Saarunion, LG. Saargemünd, P Diemeringen, 808 Ew., ev. Pfarrk.

**Buttenhausen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, an der Lauter, 26 km v. E Zwiefaltendorf, 705 Ew., davon 324 Juden; P, ev. Pfarrk., Schloß.

**Buttenheim**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg I, AG. Bamberg II, LG. Bamberg, P Hirschaid, 734 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, Obstbau.

**Buttenwieſen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Wertingen, LG. Augsburg, an der Zuſam u. am Donauried, 11 km v. E Wertingen u. Nordendorf, 733 Ew., davon 300 Juden; PT, kath. Pfarrk.

**Butterfelde**, Df. u. Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Mohrin, am Mohriner See, 230 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 21 u. 24 Mk.)

**Buttforde**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Amt u. AG. Wittmund, LG. Aurich, P Wittmund, in der Marſch, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Büttgen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Neuß, LG. Düſſeldorf, 5,5 km weſtl. v. Neuß, 580 Ew., PTE (Linie Aachen-Düſſeldorf-Holzminden der Preuß. Staatseiſenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Seidenweberei, Sauerkrautfabr., Ziegelbrennerei. (A 43 Mk.)

**Bütthart**, Fleden, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Ochſenfurt, AG. Aub, LG. Würzburg, 4 km v. E Wittighauſen, 838 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß, Obſt- u. Mohnbau.

**Buttkuhnen** (Alt-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Goldap, LG. Inſterburg, P Goldap, 910 Ew. (A 3,5 Mk.)

**Buttlar**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Geiſa, LG. Eiſenach, P Geiſa, an der Ulſter, 495 Ew., kath. Pfarrk.

**Buttſtädt**, St. daſ., 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), LG. Weimar, an einem Bach, 17 km v. Großheringen, 2627 (1861: 2345) Ew., PTE (Linie Straußfurt-Großheringen der Saal-Unſtrutbahn), Vorſchuß- und Sparverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Wachswarenfabr., Weberei, Ackerbau und Viehzucht.

**Büttſtedt**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Mühlhauſen i. Th., LG. Erfurt, P Küllſtedt, 953 Ew., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Bütweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Dammerkirch, LG. Mülhauſen i. E., P Dammerkirch, 252 Ew., kath. Pfarrk.

**Butzbach**, St., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Friedberg, LG. Gießen, in fruchtbarer Gegend, 18 km v. Gießen, 2820 (1816: 2078) Ew., davon 248 Kath. u. 106 Juden; 2 Esk. Drag. Nr. 24; PTE (Linie Kaſſel-Marburg-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Amtsgericht, 2 Oberförſtereien (1 für das Revier Hochweiſel), ſchöne ev. Pfarrk., Schloß, Strumpfweberei, Leimſiederei, Färberei, Gerberei; B. iſt Stadt ſeit 1321 u. Geburtsort des Theologen Joh. Jak. Griesbach (1745, geſt. 1812 in Jena).

**Bütz**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Genthin, LG. Stendal, P Milow, an der Havel, 460 Ew., Ziegelbrenn., Dampfſägemühle. (A 11 Mk.)

**Bützfleth**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marſchkreis Stade, Amt u. AG. Freiburg a. Elbe, LG. Stade, 7 km nördl. v. E Stade, 710 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Butzheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Neuß, AG. Grevenbroich, LG. Düſſeldorf, 3 km nordöſtl. v. Rommerskirchen, 739 Ew., P. (A 63 Mk.)

**Butzig** (Groß-), Df. u. Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, P Linde RB. Mar., 450 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Bützin** (Groß-), Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Laage i. Mecklenb., LG. Güſtrow, P Neukrug i. Mecklenb., 100 Ew.

**Bützow**, St. daſ., LG. Güſtrow, an der Warnow, die unterhalb die Nebel aufnimmt, u. am Bützower See, 100 km v. Lübeck, 5192 (1810: 2345) Ew., davon 120 Juden; PTE (Linien Lübeck-Strasburg u. B.-Roſtock der Mecklenb. Eiſenb.), Vorſchußverein, Amtsgericht, 2 ev. (luth. u. reform.) Pfarrk., Rathaus, ehem. biſchöfl. Reſidenzſchloß, Hoſpital, Papierfabr., lebhafter Handel; B. war die eigentliche Reſidenz der Biſchöfe von Schwerin und beſaß 1760—89 eine Univerſität. Das Bistum Schwerin ward 1170 von Heinrich dem Löwen gegründet u. kam 1648 an Mecklenburg.

**Butzweiler**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, P Kordel, 641 Ew., kath. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Burach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG., LG. u. P Memmingen, 110 Ew., ev. Pfarrk.

**Burheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. und LG. Eichſtätt, P Tauberfeld, 789 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG., LG. u. P Memmingen, unweit der Iller, 430 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, ehem. Kartäuſerkloſter.

**Burtehude**, St., Prov. Hannover, Lddr. Stade, Geeſtkreis Stade, LG. Stade, an der ſchiffbaren Eſte, 21 km von Stade, 3529 (1821: 1934) Ew., davon 90 Kath. u. 2 Juden; PTE (Linie Harburg-Kuxhaven der Unterelbeſchen Eiſenb.), Amtsgericht, Nebenzollamt I, Handelskammer, ev. Pfarrk., Realprogymnaſium, techniſche Lehranſtalt, Rathaus; Fabr. für Papier, Leder, Zement, Pappe, Farben, Ölfirnis, Lichte, Leim und Öl, Meerrettichbau, Schiffahrt, Dampfſchiffahrt nach Hamburg, bedeutende Ausfuhr von Landesprodukten, ſtarke Viehzucht in der Umgegend; die Lage von B., das 1275 Stadtrechte erhielt, wird durch die Namen ſeiner 3 Thore bezeichnet: Marſch-, Moor- u. Geeſtthor.

**Buylien**, Domäne, Prov. Oſtpreußen, RB., Kr. u. AG. Gumbinnen, LG. Inſterburg, 12 km ſüdl. v. E Gumbinnen, 190 Ew., P, Amtsb. (A 9 Mk.)

**Bychow**, Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. und AG. Lauenburg i. Pomm., LG. Stolp, P Merſin, 190 Ew. (A 13 Mk.)

**Byfang**, Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Landkr. Eſſen, AG. Werden, LG. Eſſen, P Kupferdreh, 1618 Ew., Steinkohlenzeche Steingatt. (A 24 Mk.)

— (Amt Holten), Teil der Gem. Holten (ſ. d.) im Kr. Mülheim a. Ruhr, 560 Ew.

**Byhleguhre** (Bieleguhre), Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lübben, AG.

Lieberose, LG. Kottbus, P Straupitz, am Spreewald, 850 Ew., Gemüsebau. (A 5, Wiesen 20 Mk.)

**Bylow** (Bielow), Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. und AG. Spremberg, LG. Kottbus, P Spremberg, an der Spree, 220 Ew., Tuchfabr. (A 5,5 Mk.)

**Bylowina**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. und AG. Kattowitz, LG. Beuthen, P Schwientochlowitz, 1349 Ew., Steinkohlenbergbau, Zinkwerke Franzhütte u. Thurzohütte. (A 5 Mk.)

**Bylerward**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr., AG. u. LG. Kleve, P Grieth, unweit des Rheins, 100 Ew., Käserei, Dampfmahlmühle. (Weiden 107 Mk.)

**Byschewo**, Df., Prov. Posen, RB. u. Landkr. Bromberg, AG. Krone a. Br., LG. Bromberg, P Krone a. Br., in einem tiefen, seenreichen Thal, 110 Ew., schöne kath. Pfarrk.

**Bythin**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Samter, LG. Posen, 15 km v. E Buk, 32 km von E Posen, 300 Ew., P T, kath. Pfarrk., Dampfmahl- u. Dampfölmühle. (A 12 und 16,5 Mk.)

# C.

Artikel, die unter C vermißt werden, sind unter K oder Z nachzuschlagen.

**Cäcilie**, Galmeigrube, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Beuthen, P Scharley, zum Dorf Brzezowitz.

**Calcar**, s. Kalkar.

**Calvörde**, s. Kalvörde.

**Calw**, s. Kalw.

**Camin i. Westpr.**, s. Kamin i. Westpr.

**Cannstatt**, s. Kannstatt.

**Canstein**, s. Kanstein.

**Caputh**, s. Kaputh.

**Carolath**, s. Karolath.

**Cekzyn** (Deutsch-), Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Konitz, P Frankenhagen, 520 Ew. (A 13 Mk.)

— (Polnisch-), s. Polnisch-Cekzyn.

**Celbau**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Neustadt i. W., AG. Putzig, LG. Danzig, P Putzig i. Westpr., 120 Ew., Amtsb. (A 14 Mk.)

**Celle, Kreis**, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, zum Teil in der Lüneburger Heide, hat auf 1876 qkm (34,08 QM.) 69,908 Ew., davon 1655 Kath. u. 316 Juden (37 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 27,6 Proz. Acker und Gärten, 14,3 Wiesen, 33,1 Weiden, 19,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 8, A 14 Mk.). Hauptort:

**Celle**, St. (38 m) daf., LG. Lüneburg, an der schiffbaren Aller, die daselbst l. die Fuse und r. die Lachte aufnimmt, 44 km v. Hannover, 18,800 (1812: 8367) Ew., davon 17,511 Evang., 1136 Kath. und 117 Juden; 3 Bat. Nr. 77, 1 Bat. Landw. Nr. 77; PTE (Linie Hannover-Harburg der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Hauptsteueramt, Kreisamt, Amt, Oberlandes- u. Amtsgericht nebst Strafkammer (für die Bezirke der Amtsgerichte zu Bergen b. Celle, C. u. Isenhagen); 3 ev. Kirchen (alte Stadtkirche) u. 1 kath., Gymnasium, Realgymnasium, Waisenhaus, Strafanstalt, mehrere Hospitäler, Schloß von 1485 (in dem die Königin Mathilde v. Dänemark nach ihrer Verbannung 1772—75 lebte), Oberlandesgerichtsgebäude mit Bibliothek von 60,000 Bänden, Landschaftshaus, bedeutende Vorstädte (Altenceller Vorstadt oder Blumlage im SO., Hehlenvorstadt im N., Westerceller Vorstadt im SW.); Fabr. für Wollgarn, Tabak und Zigarren, Schirme, Schirmstoffe, Öfen, Buchdruckerschwärze, Stärke, Hüte, physikalische Instrumente ꝛc., Wachsbleichen, Gasanstalt, Handelsgärtnerei, Baumschulen, Landgestüt, Handel mit Holz, Wolle, Honig, Wachs- und Preißelbeeren. C., 1369—1705 die Residenz der Lüneburger Fürsten, war im Dorf Altencelle und in der Vorstadt Westercelle schon zu Karls d. Gr. Zeit eine Zollstätte an der Grenze des wendischen Gebiets (die eigentliche Stadt entstand erst um 1300) und ist Geburtsort des Landwirts Thaer (1752, gest. 1828), des Dichters Ernst Schulze (1789, gest. 1817) ꝛc. — Der Bezirk des Oberlandesgerichts in C. umfaßt beinahe die ganze Prov. Hannover, fast ganz Lippe, den Kr. Rinteln vom RB. Kassel und Pyrmont und zerfällt in die 9 Landgerichtsbezirke: Aurich, Detmold, Göttingen, Hannover, Hildesheim, Lüneburg, Osnabrück, Stade und Verden.

**Celle** (Alten-), Df., Prov. Hannover, Landdr. u. LG. Lüneburg, an der Aller, südöstl. v. Celle, 400 Ew., ev. Pfarrk.

— (Wester-), Df. daf., an der Fuse, südl. v. Celle, 850 Ew.

**Centawa**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Blottnitz, am Himmelwitzer Wasser, 500 Ew., kath. Pfarrk., Eisenwerk. (A 4 u. 5 Mk.)

**Centrum**, Steinkohlenzeche zur Stadt Wattenscheid i. Westf.

— Steinkohlenzeche zur Stadt Eschweiler in der Rheinprovinz.

**Cepno**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Klein-Czyste, 120 Ew. (A 19 Mk.)

**Ceradz koscielny**, Df., Prov., RB., Landkr., AG. u. LG. Posen, P Groß-Gay, 310 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Cerekwica**, Df. u. Gut, Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wongrowitz, LG. Gnesen, P Znin, 440 Ew., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Cerekwice**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. Pleschen, AG. Jarotschin, LG. Ostrowo, P Borek i. Posen, 390 Ew., kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov., RB., Landkr., AG. und LG. Posen, P Rokietnica i. Posen, 200 Ew., kath. Pfarrk. (A 14,5 Mk.)

**Ceynowa**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Neustadt i. W., AG. Putzig, LG. Danzig, P Putzig i. Westpr., auf der Halbinsel Hela, 250 Ew., Fischerei; bekannt durch eine Hexengeschichte von 1836.

**Chalawy**, Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Posen, P Czempin, 140 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Cham**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberpfalz, am Regen und auf der Grenze des Bayrischen und Oberpfälzer Waldes, hat auf 3,07 qkm (6,00 QM.) 26,650 Ew., davon 175 Evang. u. 57 Juden (72 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 39,5 Proz. Acker u. Gärten, 23,7 Wiesen, 2,5 Weiden, 28,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Cham**, St. (370 m) das., LG. Amberg, in einem Thalbecken zwischen dem Bayrischen und Oberpfälzer Wald, am Regen, 48 km v. Schwandorf, 3445 (1840: 2310) Ew., davon 88 Evang. u. 43 Juden; PTE (Linie Nürnberg-Furth der Bayr. Staatseisenb.), Bezirksamt, Amtsgericht, Forstamt, OFörst., schöne kath. Pfarrk., Klöster, Schloß, Bierbrauerei, Handel mit Holz (bedeutend), Flachs, Leinwand, Getreide und Vieh; C. war ehemals eine wichtige Festung.

**Chamb**, r. Nebenfluß des Regen, hat seine Quelle in Böhmen, seinen Lauf aber größtenteils in Bayern, woselbst er durch die tiefe Einsenkung zwischen dem Bayrischen und Oberpfälzer Walde, die sich zu den Thalbecken von Furth und Cham erweitert, strömt, und mündet östl. von Cham.

**Chambrey**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Château-Salins, LG. Metz, an der Seille, 7 km v. Château-Salins, 746 Ew., PTE (Linie C.-Saargemünd der Els.-Lothr. Eisenb. mit Anschluß an die französische Eisenbahn nach Nancy), Nebenzollamt I, kath. Pfarrk., Wein- u. Hopfenbau.

**Chamerau**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Kötzting, LG. Straubing, 390 Ew., kath. Pfarrk.

**Chameregg**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Cham, LG. Amberg, P Cham, am Regen, 100 Ew., Schloß.

**Chammünster**, Df. das., 410 Ew., ehem. Benediktinerkloster am Lamberg.

**Champenay**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, Kant. Saales, AG. Schirmeck, LG. Zabern, P Urbach i. Els. (Foudray), 480 Ew.

**Chanville**, Df. das., Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Pange, AG. u. LG. Metz, P Remilly, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Charbrow**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Lauenburg i. Pomm., LG. Stolp, P Viezig, 460 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Charleville**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Vigy, AG. u. LG. Metz, P Bolchen, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Charlottenbrunn**, Flecken (448 m), Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Waldenburg, AG. Nieder-Wüstegiersdorf, LG. Schweidnitz, im Niederschlesischen Steinkohlengebirge, 126 km v. Kohlfurt, 1231 Ew., PTE (Linie Kohlfurt-Glatz der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Steinkohlenbergbau, mehrere Mineralquellen (Eisenquelle Charlotte ein mittelstarker Säuerling) mit besuchter Badeanstalt. (A 9,5 Mk.)

**Charlottenburg**, St. (33 m) und Stadtkreis, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, LG. Berlin II, an der Spree, 6 km von Berlin, 30,483 (1816: 4104) Ew., davon 27,818 Evang., 2147 Kath. u. 287 Juden; 1 Esk. Gardes du Corps; PTE (Berliner Stadtbahn u. Güterstation, Zweigbahn von Berlin-Hannover-Köln), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Gymnasium, königl. Artillerie- u. Ingenieurschule, Wilhelmsstift für alte ledige Frauen, 3 Privat-Irrenanstalten, schöne Berliner Straße, königl. Schloß von 1696 mit Garten (Mausoleum mit den Ruhestätten des Königs Friedrich Wilhelm III. und der Königin Luise, gest. 7. Juni 1840 u. 19. Juli 1810), Garten Flora; Eisengießerei u. Maschinenfabr., bedeutende Thonwaren- u. Steingut-, Wachslicht-, Wagen-, Öl-, 4 chemische u. 2 Glasfabr., Gasanstalt, Kalkbrenn., Schiffbau, Kaltwasserheilanstalt, besuchte Pferdemärkte; zu C. gehören Martinikenfelde nördl. von der Spree (PT) mit Eisen- u. Stahlwerk, Maschinen-, Öl-, Zichorienfabr., Knochenmehlmühle u. chemischer Waschanstalt, ferner der Berliner zoologische Garten und im W. der neue Stadtteil Westend (PT u. E an der Berliner Verbindungsbahn C.-Westend); C. (A 18 Mk.) ward 1708 aus dem Dorf Lützow zur Stadt erhoben.

— Gut, Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wirsitz, AG. Lobsens, LG. Schneidemühl, P Wirsitz, an einem See, 310 Ew. (A 9 Mk.)

**Charlottengrube**, Steinkohlenzeche mit Kohlenstation an der Linie Rendza-Kattowitz der Oberschles. Eisenb., 2 km v. Czernitz, zu Czernitz, Kr. Rybnik i. Schl.

**Charlottenhof**, Teil der Stadt Königshütte in Schlesien.

— Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., P Massin, 240 Ew., Amtsb.

— **in Pommern**, Kol. zu Drenow, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, LG. Köslin, 5 km v. E Papenhagen, 80 Ew., PT.

— **in der Oberlausitz**, Vorw. zum Gut Ebersbach, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Landkr., AG. u. LG. Görlitz, 9 km v. Görlitz, 30 Ew., PTE (Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatsb.).

**Charlottenhütte**, Glashütte zum Gut Olschina, Prov. u. RB. Posen, Kr. Schildberg, AG. Kempen, LG. Ostrowo, P Schildberg i. Posen, 140 Ew.

**Charlottenpolder**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt u. AG. Weener, LG. Aurich, P Bunde i. Ostfriesl., 140 Ew., 1682 eingedeicht.

**Charlottenthal**, OFörst., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Osche, an der Prussina und in der Tucheler Heide.

**Charlottenthal**, Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neunburg v. W., AG. Oberviechtach, LG. Weiden, P Schwarzach i. Oberpf., 110 Ew., Spiegelglashütte und Spiegelglasschleifwerk.

**Charly**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Vigy, AG., LG. u. P Metz, 289 Ew., kath. Pfarrk.

**Chasséegrube**, Steinkohlengrube zu Michalkowitz, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kattowitz, LG. Beuthen, P Laurahütte, 130 Ew.

**Château-Salins**, Kreis, Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, an der Seille, hat auf 972 qkm (17,66 QM.) 50,425 (1866: 55,964) Ew., davon 1317 Evang. u. 911 Juden (37,000 Franzosen; 52 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 61,8 Proz. Acker u. Gärten, 1,4 Weingärten, 12,9 Wiesen, 18,9 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Château-Salins**, St. daſ., LG. Metz, an der Kleinen Seille, 23 km v. Bensdorf, 39 v. Nancy, 45 km v. Metz, 2174 (1861: 2335) Ew., davon 95 Evang. u. 108 Juden; PTE (Linie Chambrey-Saargemünd der Elſ.-Lothr. Eisenb.), Kreisdirektion, Amtsgericht, OFörſt., kath. Pfarrk., Glasfabr., Wein- u. Hopfenbau, Salzquellen (1330—1826 benutzt).

**Châtel St. Germain**, Df. daſ., Landkr. Metz, Kant. Gorze, AG. Ars a. Mosel, LG. Metz, P Moulins Kr. Metz, 776 Ew., kath. Pfarrk., Drahtſtiftfabr., Obſt- u. Weinbau.

**Chausseehaus**, OFörſt., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Mainkreis, Amt, AG., LG. u. P Wiesbaden.

**Chechlau**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Toſt-Gleiwitz, AG. Toſt, LG. Gleiwitz, P Rudzinitz, 840 Ew., kath. Pfarrk.

— (Alt-), Df. daſ., Kr. u. AG. Tarnowitz, LG. Beuthen, P Neudeck, 1030 Ew., Eiſenſteingruben (A 6,5 Mk.); nahebei Df. Neu-C. (440 Ew.).

**Cheelsdorf**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG., LG. u. P Roſtock, an der Warnow, 532 Ew.

**Chelchen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG., LG. u. P Lyck, am Leegenfluß, 10 km von Lyck, 230 Ew., E (Linie Inſterburg-Proſtken der Preuß. Staatseiſenb.).

**Chelm** (Groß-), Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. und LG. Konitz, P Bruß, 200 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.); nahebei Df. Klein-C. (410 Ew.).

— (Groß-), Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Myslowitz, LG. Beuthen, P Neuberun, 1304 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., Steinkohlengrube. (A 8 Mk.)

**Chelmce**, Df., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, 13 km ſüdöſtl. v. Kruſchwitz, 561 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Chelmonie**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. und LG. Thorn, P Schönſee i. Weſtpr., 270 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Cheminot**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Verny, AG. und LG. Metz, an der Seille u. franzöſiſchen Grenze, 23 km v. E Metz, 350 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Chemnitz in Sachſen** (Kemnitz), ſelbſtändige St. (307 m), ſächſ. Kreisb. Zwickau, in fruchtbarer Gegend an der Chemnitz (die ſich bei Alt-C. aus Zwönitz und Würſchnitz bildet und oberhalb Wechſelburg in die Zwickauer Mulde fließt), 80 km v. Dresden, 82 v. Leipzig, 48 v. Zwickau, 66 km v. Rieſa, 95,123 (1834: 21,137) Ew., davon 91,383 Evang., 2504 Kath., 516 Deutſchkath. und 294 Juden; 3 Bat. Nr. 104, 1 Bat. Landw. Nr. 101; PTE (E an der Nordſeite an den Linien Dresden-C.-Reichenbach, Leipzig-C., C.-Rieſa u. C.-Aue-Adorf der Sächſ. Staatseiſenb., E C.-Nikolaivorſtadt ſüdweſtl. an der Linie nach Reichenbach), Reichsbankſtelle, Chemnitzer Stadtbank, Chemnitzer Bankverein, Vorſchuß-, Kreditverein, Chemnitzer Unfallsverſicherungsgenoſſenſchaft, Amtshauptmannſchaft, Landgericht nebſt Kammer für Handelsſachen, Schwur- u. Amtsgericht, Handels- u. Gewerbekammer, Hauptſteueramt; 6 ev. Kirchen (Jakobikirche v. 1389) u. 1 kath., Gymnaſium, Realſchule I. Ordn., Handelslehranſtalt, höhere Gewerbeſchule, Baugewerk-, Web-, Werkmeiſter-, Gewerbezeichenſchule, Hoſpitäler u. Wohlthätigkeitsanſtalten, freundliche u. regelmäßige Straßen, großer Schillerplatz, Börſe, Theater ꝛc. C. iſt eine der wichtigſten Fabrikſtädte des Reichs; obenan ſtehen die Baumwollſpinnereien (24 mit 267,000 Spindeln) und die Eiſengießereien u. Maſchinenfabriken, unter denſelben: die Aktienſpinnerei am Schillerplatz (56,000 Spindeln), die ſächſ. Maſchinenfabr. (früher Hartmannſche) in der Leipziger Straße mit 3000 Arbeitern, die Chemnitzer (früher Zimmermannſche) Werkzeugmaſchinenfabr.; die Maſchinenfabriken liefern Dampfmaſchinen aller Art, Lokomotiven, Flachsſpinnmaſchinen, mechaniſche Webſtühle, Stickmaſchinen (vorzüglich für Plauen), Näh-, Waſch-, Garntrockenmaſchinen, landwirtſchaftliche Geräte, Strumpfſtühle, Pumpwerke ꝛc. Ferner gibt es Keſſelſchmiedereien, bedeutende Webereien (mit 1160 mechaniſchen u. 1440 Handſtühlen) für Möbel- und Kleiderſtoffe, für Tiſchdecken, Tücher, baumwollenen Samt ꝛc., 1 Kammgarn-, 1 Streichgarnſpinnerei, etwa 70 Firmen für Strumpfwaren (auch mit zahlreichen Stühlen außerhalb der Stadt), Zeugdruckereien, Färbereien, Appreturanſtalten, chemiſche Fabriken, große Baumwollhandlungen, Fabriken für Spritzen, Zement, künſtliche Blumen u. Schmuckfedern, Wachstuch, Billards, Blaſebälge, Tafel- u. Brückenwagen, Kartonagen, Schirme, Seife, Zuckerwaren, Kaffeeſurrogate, endlich lithographiſche Anſtalten, große Steinbrüche, Ziegelbrennereien, 1 Gasanſtalt, Waſſerleitung, einen lebhaften Produktenhandel ꝛc. C. iſt eine alte Sorbenanſiedelung, erhielt vom Kaiſer Lothar II. Stadtrechte und nahm 1539 die Reformation an. Die Bleichen wurden 1451 privilegiert; die Baumwollweberei kam noch vor 1700 auf; die erſte Zeugdruckerei ward 1770 begründet, die engliſche Handſpinnmaſchine 1790, die Baumwollſpinnmaſchine 1799,

# Namen-Register zum Plan von Chemnitz.

NB. Die Buchstaben und Zahlen beziehen sich auf die Quadrate des Plans.


| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Adorfer Straße | BC6 | Chaussee-Haus | A2, E2 | Hain-Straße, Obere | D3,4 |
| Ahorn-Straße | A5 | Chemnitzer Werkzeug-Maschinen-Fabrik | C3, D1 | — Untere | D4 |
| Aktien-Straße, Obere | D3 | | | Handels-Schule | B3,4 |
| — Untere | C2,3 | Chemnitz-Fluß | AB6 | Hartmann-Straße | AB3 |
| Aktien-Spinnerei | CD2,3 | | CD1 | Haubold-Straße | C2 |
| Albert-Straße | D3 | | | Haupt-Markt | C4 |
| Alt-Chemnitzer Fußweg | AB6 | Damm-Straße | D4 | Haupt-Straße | E4 |
| Altendorfer Straße | A2 | Dampf-Spinnerei-Maschinen-Fabrik | D3 | Hedwig-Straße | B3,4 |
| Amalien-Straße | E4 | Daubners Berg | B5 | Hedwig-Bad, Am | B3 |
| Annaberger Chaussee | B6 | Deutsche Werkzeug-Maschinen-Fabrik | BC5 | Heinrich-Straße | E5 |
| — Straße | C4,5 | | | Hermann-Straße | C2 |
| Annen-Straße | C4,5 | Dreieinigkeits-Kirche | B4 | Herren-Gasse | C4 |
| Antons-Platz | C3 | Dresdener Straße, Alte | CD4 | Hilbersdorf | E1 |
| Apollo-Straße | C5 | — Äußere | D3,4 | Hilbersdorfer Weg | E1 |
| Aue | B5 | — Neue | CD4 | Hohe Brücke | B3 |
| Aue-Adorfer Bahnhof | C6 | | | Hohe Straße | B3,4 |
| Aue-Brücke | B4 | Eck-Straße | C2 | Holz-Markt | BC4 |
| | | Elisen-Straße | CD2 | Hospital | D5 |
| | | Emilien-Straße | D1 | Hospital-Gasse | C4 |
| Bach-Gasse | C4 | | | | |
| Bahnhof, Aue-Adorfer | C6 | Fabrik-Straße | B3,4 | Insel-Straße | B2 |
| — Kohlen- und Rangier- | A5 | Färber-Straße | C3 | | |
| — Produkten- | D2 | Feld-Straße | D5 | Jäger-Straße | D4 |
| — Zentral- | D3 | Ferdinand-Straße | D2 | Jakobi-Kirche | C4 |
| Bahn-Straße | D2,3,E1 | Fischweg | C2 | Jakob-Straße | DE4 |
| Bahn-Werkstätten | E1 | Forst-Straße | E2 | Johannes-Kirche | C4 |
| Becker-Brücke | C5 | Frankenberger Straße | E2 | Johannes-Platz | C4 |
| Becker-Straße | B5,6 | Frauen-Straße | C3 | Johannes-Straße, Äußere | C4 |
| Bellevue | A5 | Friedhof | B1 | — Innere | C4 |
| Berg-Straße | AB3 | — Alter | D4 | Johanneum | B5 |
| Bernhard-Straße | E5 | — Nach dem neuen | D6 | Johannis-Straße | B6 |
| Bernsbach | DE6 | — (Neu-Gablenz) | E4 | Josephinen-Straße | D1,2 |
| Bernsbach-Platz | C5 | Friedrichs-Platz | C3 | Justiz-Gebäude | B4 |
| Bernsbach-Straße | C5 | Friedrich-Straße | C3 | | |
| Bernsdorfer Weg | DE6 | Fürsten-Straße | D3 | | |
| Bier-Brücke | B4 | Fürther Straße | C1,2 | Kaiser-Straße | A5 |
| Bismarck-Straße | CD2,3 | | | Kappelbach | A5 |
| Blankenauer Straße | CD1,2 | Gablenz, Neu- | E4,5 | Karl-Straße | C3 |
| Blumen-Straße | B5 | Gablenz-Bach | E4 | Karolinen-Straße | CD3 |
| Borna, Chaussee von | C1 | Gablenzbach-Straße | E4 | Kaßberg | A4 |
| Börse | C4 | Garten-Straße | C3 | Kaßberg-Auffahrt | B4 |
| Bornichs-Gasse | B4 | Gas-Anstalt, Erste | A5 | Kaßberg-Straße | B3,4 |
| Brauerei Schloß Chemnitz | B2 | — Zweite | D1,2 | Kaserne | C5 |
| Bret-Gasse | C4 | Gellert-Straße | E2 | Kasernen-Straße | C5 |
| Brücken-Straße, Obere | C4 | Georg-Brücke | C2,3 | Kastanien | A5 |
| — Untere | C3,4 | Georg-Straße, Obere | D3 | Katharinen-Straße | AB5,6 |
| Bauhof, Städtischer | BC3 | — Untere | C3 | Katholische Kirche | BC4 |
| Brauerei | E6 | Gerichts-Straße | B4 | Kellerweg | B4 |
| Brauhaus-Straße | C4,5 | Germania, Maschinen-Fabrik | B3,4 | Kirch-Gasse | B4 |
| Brüder-Straße, Große | B4 | Getreide-Markt | B4 | Klara-Straße | E1 |
| — Kleine | B4 | Goethe-Platz | A6 | Klaus-Straße | E5 |
| Brühl | C3 | Goethe-Straße | A5 | Klosterquer-Gasse | C4 |
| Buttler Straße | A3 | Gymnasium | B4 | Kloster-Straße, Äußere | BC3 |
| | | | | — Innere | BC4 |


Digitized by Google

Kohlen- und Rangier-Bahnhof	A5
König-Straße	C3,4
Körner-Platz	D4
Krankenhaus, Städtiſches	D5
Kunſt-Hütte	C5
Lange Straße	BC4
Leipzig, Chauſſee von	A1,2
Leipziger Straße	A2,3
Lerchen-Straße	D2
Leſſing-Platz	E3
Leſſing-Straße	DE3
Limbacher Straße	A3
Linden-Straße	C3,4
Linien-Straße	C3
Loge	C5
Logen-Straße	C5
Loh-Gaſſe	B4
Ludwig-Straße	A2
Luiſen-Straße	A2
Luther-Platz	D5
Luther-Straße	D5,6
Markt	C4
Markt-Gaſſe	BC4
Martin-Straße	D4
Matthes-Straße	A3
Mauer-Straße	D3
Mittel-Straße	B2,3
Moltke-Straße	D2
Moritz-Straße	C4
Mühlen-Gaſſe	B5
Mühlen-Straße	C3
Müller-Straße	C2
Neefe-Straße	AB5
Neu-Gablenz	E4,5
Neugaſſe	C3
Neu-Markt	C4
Neuſtädter Markt	C3
Nikolai-Brücke	B4
Nikolai-Graben	B4
Nikolai-Halteſtelle	B5
Nikolai-Kirche	B5
Nikolai-Straße	B4
Oſt-Straße	D4
Otto-Straße	E5
Palm-Straße	E2
Park-Straße	B5,6
Paul-Arnold-Straße	D3,4
Pauli-Kirche	B4
Peters-Bad	AB5
Peter-Straße	DE3
Philipp-Straße	E2,3
Plan	C4
Platanen-Straße	A5
Pleisbach	A3
Poſt	C4
Poſt-Straße	BC4
Prinzen-Straße	BC6
Produkten-Bahnhof	D2
Rathaus	C4
Reichenhainer Weg	C6
Reichs-Straße	AB3,4
Reitbahn-Straße	C4,5
Richard-Bahn	D1
Richter-Straße	A2,3
Rieſner Straße	A2
Ritter-Straße	CD5
Rochlitz, Straße nach	D1
Rochlitzer Straße, Äußere	C2
— Innere	C3
Röhrſteig	C2
Roſen-Platz	D6
Roſen-Straße	D6
Roß-Markt	B4
Rudolf-Straße	D4,5
Sachſens Ruhe	B6
Sächſiſche Maſchinen-Fabrik (früher Hartmann)	B3
Salz-Straße	AB2
Sand-Straße	A2,3
Schiller-Platz	C3
Schiller-Straße	D2,3
Schlachthof	E2
Schloß	B2
Schloßberg	B2
Schloß Chemnitz, Brauerei	B2
Schloß-Straße	BC3
Schloß-Teich	B2,3
Schul-Gaſſe	C4
Schützengäßchen	C5
Schützen-Straße	C5
Sedan-Straße	BC6
Setzteiche	BC2
Sonnenberg	E3
Sonnen-Straße	DE4
Spitz-Gaſſe	C4
Staats-Wald	AB1
Stadtbad	BC2
Stift-Straße	DE4
Stollberger Straße	AB5
Superintendentur	B5
Techniſche Staats-Lehr-Anſtalt	D3
Thal-Straße	A2,3
Theater	B4
Theater-Straße	B4
Teich-Straße	C3,4
Treffurth-Straße	B6
Turnhalle	B3
Turn-Straße	D5
Ufer-Straße	D4
Vieh- und Schlachthof	E2
Viktoria-Straße	C5
Vulkan, Maſchinen-Fabrik	D3
Waiſenhaus, Städtiſches	E2
Waiſen-Straße	CD3,4
Wald-Straße	B2
Waſſer-Baſſin	E6
Weber-Gaſſe	C4
Webſtuhl-Fabrik, Sächſ.	C1
Werkzeug-Maſchinen-Fabrik	A5
Werkzeug-Maſchinen-Fabrik, Deutſche	BC5
Werkzeug-Maſchinen-Fabrik, Chemnitzer	C3
Weſt-Straße	AB4
Wettiner Platz	E2
— Straße	D2
Wieſen-Straße	C4,5
Wilhelm-Straße	D1,2
Wilhelms-Platz	D2
Zentral-Bahnhof	D3
Ziegelſteig	C4
Zimmer-Straße	C3
Zöllner-Straße	CD2
Zſchopauer Straße	C4—E6
Zucker-Gaſſe	C4
Zwickauer Straße	AB5

Digitized by Google

ed by Google

CHEMNITZ.

A
B
C
D
E
1
2
3
STAATS
WALD
Pferdebahn
Hilbersdorf
Chemnitzer Werkzeug-Masch.-Fabr.
Emilien Str.
Sächs. Webstuhl-Fabr.
Chemnitz Fluß
Josephinen Str.
Blankenauer Str.
Friedhof
Schule
Schloß
Schloß-Teich
Brauerei Schloß Chemnitz
Stadtbad
Altendorfer Str.
Louisen Str.
Thal Str.
Limbacher Str.
Sächs. Maschinen-Fabr.
Gas Anst.
Wilhelm Pl.
Bahnhof
Produkten-
Vieh u. Schlacht Hof
Wettiner Platz
Frankenberger Str.
Gellert S.
Forst Str.
Zöllner Str.
Schiller-Platz
Zentral-Bahnhof
Dresdner Str.
Mosch. Fabr. Vulkan
Dampf Spinnerei Masch. Fabr.
Lessing Platz
Sonnenberg
N.
W.
O.

Digitized by Google

Kassberg
Dreieinigk. Kirche
Gymnas.
Justiz
Neu-
Gablens
Friedhof
Alter Friedhof
Hospital
Kaserne
Städt. Krankenh.
Luther Pl.
Rosen Pl.
Schule
Nikolai K.
Gas Anst.
Kohlen u. Rangir-Bahnhof
Johannisruh
Chemnitz Fluß
Aue-Adorfer Bahnhof
Reichenhainer Weg
Bernsdorfer Weg
Zschopauer Str.
Wiesen Str.
Reitbahn Str.
Annaberger Str.
Kronen Str.
Bernsbach Str.
Rudolf Str.
Bernhard Str.
Klaus Heinrich Str.
Otto Str.
Klaus Straße
Haupt Str.
Adorfer Str.
Sedan Str.
Annaberger Str.
Johannis Str.
Bellevue
Göthe Pl.
Park Str.
Humann Str.
Akron
Kaiser Str.
Schiller Pl.
West Straße
Reichs Str.
Zwickauer Str.
Kappelbach
Bernsbach
Wiener Bassin
A
B
C
D
E
4
5
6
n. d. neuen Friedhof

Maßstab 1:20000

Bibliographisches Institut in Leipzig.

Digitized by Google
]

Digitized by Google

die Maschinenfabrikation 1826 eingeführt. — Zum Bezirk des Landgerichts in C. gehören die 16 Amtsgerichte zu Annaberg i. S., Augustusburg, Burgstädt, C., Ehrenfriedersdorf, Frankenberg i. S., Limbach, Mittweida, Oberwiesenthal, Penig, Rochlitz, Scheibenberg, Stollberg, Waldheim, Wolkenstein und Zschopau.

**Chemnitz**, Amtshauptmannschaft, sächs. Kreish. Zwickau, umfaßt im niedern Teil des Erzgebirges einen der wichtigsten Industriebezirke des Deutschen Reichs u. hat auf 503 qkm (9,13 QM.) 145,828 Ew., davon 1480 Kath. und 18 Juden (290 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit Stadt C.): 52,5 Proz. Acker und Gärten, 17,5 Wiesen, 24,3 Proz. Holzungen. Amtshauptmannschaft in Chemnitz.

— Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Penzlin, LG. Güstrow, P Neubrandenburg, 240 Ew.

**Chieming**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA., AG. u. LG Traunstein, P Grabenstätt, am Chiemsee, 390 Ew., kath. Pfarrk.

**Chiemsee**, der größte Landsee in Bayern, ist 20 km lang, 12 km breit, 140 m tief, 192 qkm (3,5 QM.) groß, hat 3 Inseln und liegt 513 m über dem Meer unweit des Nordfußes der Alpen, von dem ihn große Filze (Moore) trennen. Der See, berühmt durch seine Fische, empfängt die Achen u. Prien, beide aus den Alpen, und entläßt die Alz zum Inn.

**Chiemsee**, Gem., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Traunstein, AG. Trostberg, LG. Traunstein, P Prien, 380 Ew., besteht aus den 3 Inseln Herren-, Frauen-C. u. Krautinsel im Chiemsee; Herren-C. (s. d., auch Herren- oder Pfaffenwörth), die größte, und Frauen-C. (auch Frauen- oder Nonnenwörth, Kloster der Benediktinerinnen mit Pensionat) sind bekannt als Sommeraufenthaltsorte und durch eine herrliche Aussicht auf die Alpen.

**Chinnow**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Usedom-Wollin, AG. Wollin, LG. Stettin, P Kolzow, auf der Insel Wollin am Koperowsee, 120 Ew. (A 22 Mk.)

**Chlapowo**, Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Posen, P Giecz, 160 Ew. (A 11 Mk.)

**Chlastawe**, Df. u. Gut das., Kr. Meseritz, AG. Bentschen, LG. Meseritz, P Kuschten, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Chlebowo**, Df. das., Kr. und AG. Wreschen, LG. Gnesen, P Pogorzelice, 460 Ew.

**Chlewisk**, Gut das., Kr. u. AG. Samter, LG. Posen, P Kazmierz, 220 Ew. (A 15,5 Mk.)

— Df. das., RB. Bromberg, Kr. und AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Luisenfelde, 190 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Chludowo**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Landkr., AG. u. LG. Posen, 3 km v. E Wargowo, 370 Ew., P, kath. Kirche, Dampfmahlmühle. (A 12 Mk.)

**Chmielinko**, Df. das., Kr. Buk, AG. Neutomischel, LG. Meseritz, P Neustadt b. Pinne, 680 Ew. (A 5 Mk.)

**Chmiellowitz**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB., Kr., AG., LG. und P Oppeln, 210 Ew., Amtsb. (Gut A 9,5 Mk.)

**Chmielnik**, Gut, Prov., RB., Landkr., AG. u. LG. Posen, P Stenschewo, 190 Ew. (A 9,5 Mk.)

**Chmielno**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. und AG. Karthaus, LG. Danzig, P Karthaus, 767 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 6 Mk.); östl. die Präsidentenhöhe (224 m) mit hübschem Blick auf die Seengruppe von C.

**Chocieszewice**, Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, AG. Gostyn, LG. Lissa, P Pempowo, 280 Ew. (A 11 Mk.)

**Chodzieſen**, s. Kolmar in Posen.

**Chomeneice**, Df., Prov., RB., Landkr., AG. u. LG. Posen, P Stenschewo, 550 Ew. (A 11 Mk.)

**Chomionza** (Adlig-), Gut, Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Schubin, AG. Labischin, LG. Bromberg, P Gonsawa, 240 Ew. (A 5,5 Mk.)

**Choren**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Nossen, LG. Freiberg i. Sachs., P Nossen, 470 Ew.

**Chorin in der Mark**, Bahnhof, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Angermünde, AG. Oderberg, LG. Prenzlau, 57 km v. Berlin, PTE (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseisenb.), Verladung von Pflastersteinen.

— (Amt-), OFörst. das., 4 km südl. v. vorigem, am Marienſee, 90 Ew., Amtsb., ehemal. Cistercienser-Mönchskloster (1272—1542), Baumschule.

**Chorinchen**, Df. das., AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, P Chorin i. Mark, 606 Ew. (A 9 Mk.)

**Chorzyn in Posen**, Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, 12 km südöstl. v. E Kosten, 310 Ew., P. (A 13 Mk.)

**Chorzow**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Kattowitz, AG. Königshütte, LG. Beuthen, P Stadt-Königshütte, östl. unmittelbar bei Königshütte, 5 km v. Beuthen, 4225 (1852: 1491) Ew., TE (Linie Breslau-Dziedzitz der Rechten Oderuferbahn), Amtsb., kath. Pfarrk., Eisenerzgrube, Kohlenzeche Laura (A 16,5 u. 18 Mk.); dabei der Redernberg mit Denkmal des Grafen von Redern, des Begründers des oberschlesischen Steinkohlenbergbaus.

**Chorzymin** (Chorzemin), Df., Prov. und RB. Posen, Kr. Bomst, AG. Wollstein, LG. Meseritz, P Wollstein, 450 Ew. (A 5,5 Mk.)

**Chosnitz**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Karthaus, LG. Danzig, P Sulenczyn, 130 Ew., Amtsb.

**Choszewen** (A), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, P Sorquitten, an einem See, 350 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.); Choszewen B, 170 Ew.

**Chottschow**, Df. und Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Lauenburg i. Pomm., LG. Stolp, P Zelasen, 280 Ew., Amtsb. (A 11,5 Mk.)

**Chotzen**, l. Zufluß der obern Brahe in Westpreußen, mündet in den Karschinsee.

**Choyna**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wongrowitz, AG. Exin, LG. Bromberg, P Gollantsch, 440 Ew., kath. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Choynitz**, Df. u. Gut, Prov., RB., Landkr., AG. u. LG. Posen, P Chludowo, 310 Ew., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Choyno**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg i. Westpr., LG. Thorn, P Strasburg i. Westpr., 130 Ew. (A 9 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. und RB. Posen, Kr. Samter, AG. Wronke, LG. Posen, P Neubrück, an der Warthe, 815 Ew. (A 2 Mk.)

— (Alt- u. Neu-), 2 Vorwerke das., Kr. Kröben, AG. Rawitsch, LG. Lissa, P Görchen, 175 Ew. (A 16 Mk.)

**Choyten**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Stuhm, AG. Christburg, LG. Elbing, P Christburg, 105 Ew. (A 19,5 Mk.)

**Chraplewo**, Gut, Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. und AG. Schubin, LG. Bromberg, P Retkowo, 180 Ew. (A 17 Mk.)

— Gut das., RB. Posen, Kr. Buk, AG. Neutomischel, LG. Meseritz, P Brody, 260 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Chrieschwitz**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG., LG. u. P Plauen i. V., an der Weißen Elster, 882 Ew., Gut.

**Christazhofen**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA. und AG. Wangen, LG. Ravensburg, P Isny, 159 Ew., kath. Pfarrk.

**Christburg**, St., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Stuhm, LG. Elbing, an der Sorge, 19 km v. E Altfelde, 25 km v. E Rosenberg i. Westpr., 3284 (1816: 2077) Ew., davon 2107 Evang., 921 Kath. und 256 Juden (100 Polen); PT, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Käserei, alte Ordensburg. (A 17 Mk.)

**Christdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Wittstock, LG. Neu-Ruppin, P Herzsprung, 240 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Christelwitz**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Schweidnitz, AG. Zobten, LG. Schweidnitz, P Mörschelwitz, 190 Ew. (Gut A 41 Mk.)

**Christenberg**, s. Münchhausen.

**Christertshofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Illertissen, LG. Memmingen, P Illertissen, 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Christes**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Schleusingen, AG. Suhl, LG. Meiningen, P Schwarza Kr. Schleus., 480 Ew., ev. Pfarrk.; südl. der Große Dolmar auf der Südseite des Thüringer Waldes. (A 4 Mk.)

**Christfelde**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, P Bärenwalde i. Westpr., 717 Ew. (A 6 Mk.)

**Christgrün**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Plauen, AG. Elsterberg, LG. Plauen i. V., P Herlasgrün, 190 Ew., Gut.

**Christian-Albrechtskoog** (Alter u. Neuer), 2 Dörfer, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Tondern, AG. Niebüll, LG. Flensburg, P Deezbüll, 410 u. 220 Ew.

**Christianenhof**, Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 120 Ew. (A 24 Mk.)

**Christiansfeld**, Flecken, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Hadersleben, LG. Flensburg, in anmutiger Gegend, 12 km nördl. v. E Hadersleben, 604 Ew., PT, Herrnhuterkolonie (1773 angelegt).

**Christianshütte**, Glasfabrik das., Kr. Süderdithmarschen, AG. Meldorf, LG. Altona, P Albersdorf, 85 Ew.

**Christianskoog**, Domäne das., P Meldorf, 12 Ew.

**Christianstadt**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Sorau i. N.-L., LG. Guben, zur Standesherrschaft Sorau, am Bober (Naumburg a. B. gegenüber), 10 km nordnordöstl. v. E Benau, 1537 Ew., PT, Vorschußverein, Gerichtstag, OFörst., ev. Pfarrk., Baumwoll- u. Flachsgarnspinnerei.

**Christiansthal**, Papierfabrik, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. und AG. Hadersleben, LG. Flensburg, P Hadersleben, an einem Bach, 3 km v. E Hammeleff, 220 Ew.

**Christinendorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. und LG. Berlin II, P Trebbin, 340 Ew., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Christinenfeld**, Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Grevesmühlen, LG. Schwerin, P Klütz, 150 Ew.

**Christinenhütte**, Glasfabr. zu Bunzlau in Schlesien.

**Christophsthal**, Weiler, württ. Schwarzwaldkreis, OberA. und AG. Freudenstadt, LG. Rottweil, P Freudenstadt, am Vorbach, zur Stadtgemeinde Freudenstadt, 510 Ew., Wollspinnerei.

**Christophswalde**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., P Lipke, 528 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Chronstau**, Df., Prov. Schlesien, RB., Kr., AG. und LG. Oppeln, am Zusammenfluß des Chronstauer und Himmelwitzer Wassers, 11 km östl. v. Oppeln, 570 Ew., PE (Linie Oppeln-Bossowska der Rechten Oderuferbahn). (A 6,5 Mk.)

**Chropaczow**, Df. das., RB. Oppeln, Kr., AG. und LG. Beuthen, P Ober-Lagiewnik, westl. bei Königshütte, 2961 Ew., Steinkohlenbergbau.

**Chroszczina**, Df. u. Gut das., RB., Kr., AG., LG. u. P Oppeln, 765 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 11,5 u. 9,5 Mk.)

**Chroszczütz**, Df. das., RB. u. Kr. Oppeln, AG. Kupp, LG. Oppeln, P Groß-Döbern, 580 Ew., Amtsb. (A 11,5 Mk.)

**Chrosle**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Löbau, AG. Neumark i. Westpr., LG. Thorn, P Radomno, 460 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

**Chrost**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kosel, LG. Ratibor, P Gnadenfeld, 300 Ew., Amtsb. (Gut A 32 Mk.)

**Chrzan**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Wreschen, LG. Gnesen, P Zerkow, 530 Ew. (A 8 u. 11,5 Mk.)

**Chrzumczütz**, Df., Prov. Schlesien, RB., Kr.,

AG., LG. u. P Oppeln, 655 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Chudow**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Zabrze, LG. Gleiwitz, P Orzeſche, 530 Ew. (A 12 u. 10 Mk.)

**Chudzitz**, Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Poſen, P Schroda, 20 Ew. (A 13 Mk.)

**Churzdorf**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Lippehne, LG. Landsberg a. W., P Lippehne, 390 Ew. (A 20 u. 22 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Penig, LG. Chemnitz, P Penig, 651 Ew., Vorſchußverein.

**Chwalibogowo**, Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Wreſchen, LG. Gneſen, P Zerkow, 140 Ew. (A 12 Mk.)

**Chwalim**, Df. daſ., Kr. Bomſt, AG. Unruhſtadt, LG. Meſeritz, P Unruhſtadt, 902 Ew. (A 6 Mk.)

**Chwaliſchew** I u. II, 2 Dörfer u. Gut (II) daſ., Kr. u. AG. Adelnau, LG. Oſtrowo, P Sulmierzyce, 240, 330 und 115 Ew., kath. Pfarrk. (A 12, Gut 13,5 Mk.)

**Chwalkowo**, Df. u. Gut daſ., Kr. Kröben, AG. Rawitſch, LG. Liſſa, P Gröben, 280 Ew., kath. Pfarrk. (A 15,5 Mk.)

— Df. u. Gut daſ., Kr. u. AG. Schrimm, LG. Poſen, P Xions, 910 Ew., kath. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Chwallenczitz**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rybnik, LG. Ratibor, P Rybnik, an der Ruda, 460 Ew. (A 5 Mk.)

**Chynow**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Adelnau, AG. u. LG. Oſtrowo, P Strzyzew, 855 Ew. (A 5 Mk.); nördl. das ſumpfige Quellgebiet der Bartſch.

**Ciborz**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Strasburg, AG. Lautenburg, LG. Thorn, P Lautenburg, 180 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

**Cichagora**, Hauland, Prov. u. RB. Poſen, Kr. Buk, AG. Neutomiſchel, LG. Meſeritz, P Eichenhorſt, 646 Ew. (A 8 Mk.)

**Cielenta**, Df. u. Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg, LG. Thorn, P Strasburg i. Weſtpr., 460 Ew.

**Cielle**, Df., Prov. Poſen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Bromberg, 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Cieslin**, Gut daſ., RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Inowrazlaw, 180 Ew. (A 23,5 Mk.)

**Cieszyn**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg i. Weſtpr., LG. Thorn, P Wrotzk, 589 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Ciochowitz**, Df. u. Vorw., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Toſt-Gleiwitz, AG. Toſt, LG. Gleiwitz, P Toſt, 480 Ew.

**Cirkwehrum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, P Hinte, 150 Ew., ev. Pfarrk.

**Ciſchkowo**, ſ. Cißkowo.

**Cismar**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Oldenburg, AG. Neuſtadt i. Holſt., LG. Kiel, 4 km v. der Oſtſee, 8 km v. E Lenſahn, 120 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., ehem. ſehr reiches Benediktiner-Mönchskloſter v. 1245, ſüdöſtl. der ausgetrocknete Kloſterſee; OFörſt. C. in Kattenberg.

**Ciß**, OFörſt., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Konitz, P Czersk, Amtsb., nahe bei Czersk.

**Cißkowo** (Ciſchkowo), Df. u. Gut, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Czarnikau, LG. Schneidemühl, P Czarnikau, 490 Ew. (A 13, Wieſen 39 u. 34 Mk.)

**Cmachowo**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. Samter, AG. Wronke, LG. Poſen, P Neubrück, 260 Ew. (Gut A 16,5 Mk.)

**Coadjuthen**, ſ. Koadjuthen.

**Coburg**, ſ. Koburg.

**Cochem**, ſ. Kochem.

**Coin an der Seille**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Verny, AG. u. LG. Metz, an der Seille, 13 km ſüdl. v. E Metz, 193 Ew., P.

**Colombey**, Schloß daſ., Landkr. Metz, Kant. Pange, AG. u. LG. Metz, P Peltre, 6 km öſtl. v. Metz; Schlacht 14. Aug. 1870 (C.-Nouilly).

**Colroy la Roche**, Df. daſ., Bezirk Unterelſaß, Kr. Molsheim, Kant. Saales, AG. Schirmeck, LG. Zabern, P Foudan, 360 Ew., kath. Pfarrk.

**Concordia**, Steinkohlengrube, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Zabrze, LG. Gleiwitz, P Zaborze, zu Zabrze.

— Eiſenwerk zur Stadtgem. Eſchweiler in der Rheinprovinz.

— Eiſenwerk, ſ. Sayn.

**Conſolidation**, Steinkohlenzeche zur Gem. Heßler, Landkr. Bochum, Prov. Weſtfalen.

**Contchen**, ſ. Kontchen.

**Conthil**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., AG. u. LG. Château-Salins, LG. Metz, P Mörchingen, 444 Ew., kath. Pfarrk.

**Contwig**, ſ. Kontwig.

**Conz**, ſ. Konz.

**Cornelymünſter**, ſ. Kornelymünſter.

**Corny**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Gorze, AG. Ars a. M., LG. Metz, P Novéant-C., r. an der Moſel, 883 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Wein-, Obſt- u. Hopfenbau; ſchräg gegenüber Novéant.

**Coſel**, ſ. Koſel.

**Courcelles an der Nied**, Df. daſ., Kant. Pange, AG. u. LG. Metz, an der Nied, 13 km ſüdöſtl. v. Metz, 252 Ew., PTE (Linien Metz-Saarbrücken u. C.-Bous der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Courcelles-Chauſſy**, ſ. Kurzel.

**Courl** (Kurl), Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Hörde, LG. Dortmund, 10 km v. Dortmund, 170 Ew., PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Puddlingswerk. (A 36 Mk.)

**Craincourt**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG.

Delme, LG. Metz, P Aulnois a. d. Seille, 388 Ew., kath. Pfarrk.

**Crouſtillier**, Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Freienwalde a. O., LG. Prenzlau, P Alt-Reetz, im Oderbruch, 100 Ew. (A 75, Wieſen 66,5 Mk.)

**Cröv**, ſ. Kröv.

**Cudowa**, ſ. Kudowa.

**Cuvry**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Verny, AG. u. LG. Metz, P Montigny Kr. Metz, 286 Ew., kath. Pfarrk.

**Cykowo**, Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Koſten, LG. Liſſa, P Gräz i. Poſ., 150 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Czacharowo**, Df. u. Gut daſ., Kr. Kröben, AG. Goſtyn, LG. Liſſa, P Goſtyn, 260 Ew. (Gut A 12,5 Mk.)

**Czacz** (Groß-), Df. u. Gut daſ., Kr. Koſten, AG. Schmiegel, LG. Liſſa, P Schmiegel, 950 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, gute Schäferei. (A 17 u. 14,5 Mk.)

**Czappeln** (Groß-), Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Kulm, AG. Briefen, LG. Thorn, P Briefen i. Weſtpr., 120 Ew. (A 19 Mk.)

**Czarkow**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Pleß, LG. Gleiwitz, P Pleß, 560 Ew. (A 6,5 Mk.)

**Czarlin**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. Pr.-Stargard, AG. Dirſchau, LG. Danzig, P Dirſchau, 250 Ew. (A 18 Mk.)

**Czarnikau**, Kreis, Prov. Poſen, RB. Bromberg, an der Netze, auf 1563 qkm (28,40 QM.) 70,755 (1819: 33,072) Ew., davon 43,417 Evang., 24,662 Kath. u. 2660 Juden (10,300 Polen; 45 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 36,9 Proz. Acker u. Gärten, 9,9 Wieſen, 8,7 Weiden, 40,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 6, A 7,5 Mk.). Hauptort:

**Czarnikau**, St. daſ., LG. Schneidemühl, an der Netze, 17 km v. E Schönlanke, 32 km v. E Wronke, 4483 (1816: 2176) Ew., davon 2096 Evang., 1486 Kath. u. 896 Juden (100 Polen); PT, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Dampfſäge-, Ölmühle, Kalkbrenn., Getreidehandel, Schiffahrt. (A 9, Wieſen 32,5 Mk.)

**Czarnikau-Hammer**, Df. und Gut daſ., Kr. u. AG. Czarnikau, LG. Schneidemühl, 7 km v. Czarnikau, 1260 Ew., P, Viehzucht. (A 6 u. 7 Mk.)

**Czarnotek**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Poſen, P Santomiſchel, 390 Ew. (A 8 Mk.)

**Czarnowanz**, Df. u. Domäne, Prov. Schleſien, RB., Kr., AG., LG. u. P Oppeln, am Einfluß der Malapane in die Oder, 1368 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., ehem. Prämonſtratenſerabtei (1228—1810), Glasfabr., Holzniederlage. (A 9 u. 13 Mk.)

**Czarnowo**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Thorn, P Penſau, an der Weichſel, 598 Ew., kath. Pfarrk. (A 22 Mk.); Treffen 8. Okt. 1794.

**Czarnowske**, Kol., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Lauenburg, LG. Stolp, P Leba, am Lebaſee, zur Stadtgem. Leba, 400 Ew.; hier eine Zigeunerniederlaſſung.

**Czayeze**, Gut, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Wirſitz, AG. Lobſenz, LG. Schneidemühl, P Wiſſek, 235 Ew. (A 15 Mk.)

**Czechlau**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Swaroſchin, 200 Ew. (A 12 Mk.)

**Czeluscin**, Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. Kröben, AG. Rawitſch, LG. Liſſa, P Kobylin, 160 Ew. (A 20,5 Mk.)

**Czempin**, St. daſ., Kr. u. AG. Koſten, LG. Liſſa, 10 km nordöſtl. v. Koſten, 2156 Ew., davon 402 Evang., 1579 Kath. u. 175 Juden (1300 Polen); PTE (Linie Stargard-Poſen-Breslau der Oberſchleſ. Eiſenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Dampfmahlmühle. (A 9,5 Mk.)

**Czerlejno**, Df. u. Gut daſ., Kr. u. AG. Schroda, LG. Poſen, P Koſtrzyn, 340 Ew., kath. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Czermin**, Df. u. Gut daſ., Kr. u. AG. Pleſchen, LG. Oſtrowo, P Pleſchen, 440 Ew., kath. Pfarrk. (A 8,5 Mk.)

**Czerniejewo**, St., ſ. Schwarzenau RB. Bromberg.

— Gut, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr., AG. u. LG. Gneſen, P Schwarzenau RB. Bromb., 260 Ew. (A 9,5 Mk., 2500 ha Holz.)

**Czernitz**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rybnik, LG. Ratibor, 10 km faſt weſtl. v. Rybnik, 839 Ew., PTE (Linie Nendza-Kattowitz der Oberſchleſ. Eiſenb.), Amtsb., Gipsbrüche, Gipsmühle, Steinbrüche (Mühlſteine), Steinkohlengrube Charlotte mit Kohlenſtation. (A 10,5 u. 9 Mk.)

**Czerpienten**, Vorw., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Nikolaiken i. Weſtpr., 70 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

**Czersk**, Df. u. Gut daſ., Kr., AG. u. LG. Konitz, 30 km oſtnordöſtl. v. Konitz, 2356 Ew., davon 476 Evang. u. 192 Juden; PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseiſenb.), Gerichtstag, Amtsb., kath. Pfarrk., Wieſenbauſchule (A 3 Mk.); dabei die O.-Förſt. Eiß.

— Df. daſ., Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Laskowitz i. Weſtpr., 577 Ew.

**Czerwinsk**, Gut u. Bahnhof daſ., RB. u. Kr. Marienwerder, AG. Neuenburg i. Weſtpr., LG. Graudenz, 41 km v. Dirſchau, 185 Ew., PTE (Linie Bromberg-Dirſchau der Preuß. Staatseiſenb.), E zum Gut Smarzewo.

**Czerwionka**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rybnik, LG. Ratibor, an der Birawka, 16 km nordöſtl. v. Rybnik, 500 Ew., PTE (Linie Nendza-Kattowitz der Oberſchleſ. Eiſenb.), Steinkohlengrube. (A 7 Mk.)

**Czeſchewo**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Wreſchen, LG. Gneſen, P Miloslaw, an der Warthe, 714 Ew., kath. Pfarrk., Privat-O.-Förſt. (A 6 Mk.)

**Czeslawice**, Gut, Prov. Poſen, RB. Brom-

berg, Kr. Wongrowitz, AG. Exin, LG. Bromberg, P Margonin, 280 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Czeszewo**, Df. u. Gut, Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wongrowitz, AG. Exin, LG. Bromberg, P Gonsawa, 350 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 u. 10 Mk.)

**Czewujewo**, Gut daſ., Kr. Mogilno, AG. Tremeſſen, LG. Gneſen, P Gonsawa, 250 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Czias̆nau**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Oppeln, P Schierokau, 490 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

**Czieżkowo**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Konitz, P Bruß, 784 Ew. (A 8 Mk.)

**Czielmitz**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Pleß, LG. Gleiwitz, P Altberun, an der Goſtinie, 652 Ew., Kalkbrenn. (A 5 Mk.)

**Czienskowitz**, Df. u. Gut daſ., Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, P Polniſch-Neukirch, 550 Ew., Amtsb. (A 28,5 Mk.)

**Czieſchowa**, Df. u. Gut daſ., Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Ratibor, P Koſchentin, 420 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

**Cziorke**, Gut daſ., Kr. u. AG. Roſenberg i. Oberſchl., LG. Oppeln, P Kreuzburg i. Oberſchl., 190 Ew., Amtsb. (A 9,5 Mk.)

**Czirſowitz**, Df. daſ., Kreis Rybnik, AG. Loslau, LG. Ratibor, P Loslau, 755 Einw. (A 7,5 Mk.)

**Cziſſek**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, P Krzanowitz, unweit der Oder, 1070 Ew. (A 21 Mk.)

**Cziſſowa**, Df. daſ., P Leſchnitz, 720 Ew. (A 5 Mk.)

**Czmon**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Poſen, 15 km v. E Gondek, 320 Ew., P.

**Czuchow**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rybnik, LG. Ratibor, P Czerwionka, an der Birawka, 743 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

**Czwiklitz**, Df. u. Gut daſ., Kr. u. AG. Pleß, LG. Gleiwitz, P Pleß, 900 Ew. (A 8,5 Mk.)

**Czychen**, Df. u. Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Oletzko, AG. Marggrabowa, LG. Lyck, 13 km ſüdweſtl. v. E Kowahlen, 260 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 5 Mk.)

— Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Löbau, AG. Neumark i. Weſtpr., LG. Thorn, P Lonkorsz, 560 Ew., Amtsb. (A 3 Mk.)

**Czyſte** (Groß-), Df. daſ., Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Klein-C., 140 Ew., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

— (Klein-), ſ. Klein-Czyſte.

# D.

**Daaden**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, LG. Neuwied, an einem Bach, 11 km v. E Betzdorf, 7 km v. E Herdorf, 1675 Ew., PT, Amtsgericht, Bergrevier, Bürgerm., ev. Pfarrk., Güterbahn im Anſchluß an die Deutz-Gießener Eiſenb., Eiſenerzgruben. (A 19 Mk.)

**Daarz**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Naugard, AG. Maſſow, LG. Stargard i. Pomm., P Maſſow, 440 Ew. (A 9,5 Mk.)

**Daasdorf**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. u. LG. Weimar, P Buttelſtädt, 225 Ew., ev. Pfarrk.

**Dabelow**, Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Fürſtenberg i. Mecklenb., LG. Neuſtrelitz, 8 km nordöſtl. v. E Fürſtenberg i. M., 272 Ew., P.

**Daber**, St., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Naugard, LG. Stargard i. Pomm., unweit des Wothſchwienſees, 15 km nördl. v. E Freienwalde i. Pomm., 2271 (1816: 957) Ew., davon 10 Kath. u. 67 Juden; PT, Vorſchußverein, ev. Pfarrk., Dextrinfabr. (A 9 Mk.); dabei Gut D.-Freiheit (172 Ew., Amtsb.; A 9 Mk.).

— Df. u. Gut daſ., Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, P Grambow, 470 Ew. (A 15 Mk.)

**Dabergotz**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG., LG. u. P Neu-Ruppin, 410 Ew., ev. Pfarrk. (A 20,5 u. 17 Mk.)

**Daberkow**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Klempenow, 310 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 22 u. 25 Mk.)

**Daberkow** (Groß-), Df. u. Gut, Mecklenburg-Strelitz, AG. Woldegk, LG. Neuſtrelitz, P Örtzenhof, 180 Ew.

**Dabo**, ſ. Dagsburg.

**Dabringhauſen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Lennep, AG. Wermelskirchen, LG. Elberfeld, 5 km v. E Hilgen, 370 Ew., PT, Bürgerm., ev. Pfarrk., Wollwarenfabr., Stahlhammer, Pulvermühlen. (A 19 Mk.)

**Dabrun**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Wittenberg, LG. Torgau, P Wartenburg a. E., unweit der Elbe, 617 Ew., ev. Pfarrk. (A 40, Wieſen 55,5 Mk.)

**Dachau**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberbayern, an der Amper und Würm, im O. das Dachauer Moos, auf 438 qkm (7,96 QM.) 22,300 Ew., davon 267 Evang. (51 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 52,8 Proz. Acker u. Gärten, 27,1 Wieſen, 2,7 Weiden, 13,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Dachau**, Flecken (505 m) daſ., LG. München II, an der Amper, öſtl. Moos, weſtl. Hügelland, 18 km nordweſtl. v. München, 3101 (61 ev.) Ew., PTE (Linie München-Ingolſtadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseiſenb.), Bezirksamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Schloß, Denkmal des Kurfürſten Karl Theodor, Bierbrauerei, Pa-

pier-, Malzfabr., Getreidehandel; D. kam 1180 an Bayern.

**Dachauer Moos**, großes Bruch auf der Schwäbisch-Bayrischen Hochebene, auf der r. Seite der Amper und nordwestl. v. München; es ist 18 km lang, 6—12 km breit und wird meist als Wiese benutzt.

**Dachrieden**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Mühlhausen i. Th., LG. Erfurt, an der Unstrut, 9 km nördl. v. Mühlhausen i. Th., 370 Ew., PTE (Linie Gotha-Leinefelde der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Dachsbach**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Neustadt a. A., LG. Fürth, an der Aisch, 13 km v. E Neustadt a. A., 10 km v. E Emskirchen, 515 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Dachsenhausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Braubach, LG. Wiesbaden, P Braubach, 582 Ew., ev. Pfarrk.

**Dachstein**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., Kant. u. AG. Molsheim, LG. Zabern, P Wolxheim, 591 Ew., E (Linie Straßburg-Rothau der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Dachtel**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Kalw, LG. Tübingen, P Kalw, 459 Ew., ev. Pfarrk.

**Dachwig**, Df., Prov. Sachsen, RB., Landkr., AG. u. LG. Erfurt, an einem Bach, 8 km westl. v. E Walschleben, 1076 Ew., PT, Witterdaer Vorschußverein, Amtsb., ev. Pfarrk., Anisölfabr., Koriander-, Flachs-, Anisbau, Ziegel- u. Kalkbrennerei. (A 37,5 Mk.)

**Dackenheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Neustadt a. H., AG. Dürkheim, LG. Frankenthal, P Freinsheim, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Dadeysee**, See in Ostpreußen, westl. v. Bischofsburg, 12 km lang, 4 km breit.

**Dagebüll** (Dagebüller Koog), Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Tondern, AG. Niebüll, LG. Flensburg, am Wattenmeer, 33 km v. E Tondern, 58 km v. E Flensburg, 320 Ew., PT, ev. Pfk., kleiner Hafen, Überfahrt nach Wyk auf Föhr.

**Dagebüller Koog**, s. Dagebüll.

**Dagersheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Böblingen, LG. Stuttgart, P Böblingen, an der Schwippe, 1041 Ew., ev. Pfarrk.

**Dagobertshausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Melsungen, LG. Kassel, P Melsungen, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Dagsburg** (Dabo), Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Pfalzburg, LG. Zabern, in schöner, waldreicher Gegend des Wasgenwalds, 13 km südl. v. E Lützelburg, 1100 Ew., PT, kath. Pfarrk., Sägemühlen; über dem Ort auf 532 m h. Sandsteinfelsen stand einst das Schloß der Grafen von D., das 1677 von den Franzosen zerstört ward; zur Gem. (2757 Ew.) die 3 Dörfer Hellert, Hub und Schäferhof und viele Weiler.

**Dahenfeld**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarsulm, LG. Heilbronn, P Neckarsulm, 581 Ew., kath. Pfarrk.

**Dahl**, Gut zur Gem. Bork, Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Lüdinghausen, LG. Münster, P Bork, an der Lippe, Holzstoff- u. Holzpappenfabr.

— Df. das., RB. Minden, Kr., AG., LG. u. P Paderborn, am Ellerbach, 771 Ew., kath. Pfarrk. (A 15 Mk.)

— **Kr. Hagen**, Df. das., RB. Arnsberg, Kr., AG. u. LG. Hagen i. Westf., an der Volme, 9,5 km v. Hagen, 250 Ew., PTE (Linie Hagen-Lüdenscheid der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Hammerwerke (Verfertigung von Sensen, Spaten ꝛc.); zur Gem. (A 9,5 Mk.) 72 Wohnplätze.

— Df. zur Gem. Obergeburth, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Gladbach, AG. München-Gladbach, LG. Düsseldorf, P München-Gladbach, 864 Ew.

**Dahlbruch**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Siegen, AG. Hilchenbach, LG. Arnsberg, an der Ferndorf, 6 km v. E Kreuzthal, 280 Ew., PT, Eisengießerei u. Maschinenfabr., Leimsiederei. (A 16 Mk.)

**Dahlbusch**, Steinkohlenzeche zu Rotthausen, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr. Essen, AG. Gelsenkirchen, LG. Essen, P Gelsenkirchen, 4 km v. Gelsenkirchen, E an der Linie Kray-Gelsenkirchen der Preuß. Staatseisenb.

**Dahle Kr. Altena**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Altena, LG. Hagen i. Westf., in einem Thal an einem Bach, der sehr viele Mühlwerke treibt, 7 km östl. v. E Altena, 775 Ew., PT, ev. Pfarrk., Fabrikation von Draht, Ketten, Nieten, Springfedern, Schrauben, Schnallen, Messinggußwaren ꝛc. (A 8 Mk.)

**Dahlem**, Domänen-Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Berlin II, P Steglitz, 130 Ew. (A 21 Mk.)

— (Dalheim), Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Blankenheim a. Eifel, P Schmidtheim, 911 Ew., kath. Pfarrk., Brauneisensteinlager. (A 6 Mk.)

**Dahlen in Sachsen**, St. (155 m), sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Oschatz, LG. Leipzig, am Dahlener Wasser, 43 km v. Leipzig, 9 km v. Oschatz, 2877 (1834: 2040) Ew., PTE (E 3 km v. Ort an der Linie Leipzig-Riesa-Dresden der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schloß, Eisengießerei, Wagenfabr., gute Landwirtschaft, Schweinezucht; D. war früher eine wichtige Grenzfestung gegen die Sorben.

— St., s. Rheindahlen.

— Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr., AG., LG. u. P Stendal, 290 Ew., Amtsb. (A 22 Mk.)

— Df. das., Kr. Jerichow I, AG. Ziesar, LG. Magdeburg, P Görzke, 90 Ew., Amtsb.

— Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Friedland, LG. Neustrelitz, P Friedland i. M., 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Dahlenberg**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Wittenberg, AG. Schmiedeberg RB. Merf., LG. Torgau, P Dommitzsch, 310 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Dahlenburg**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Lüneburg, Amt u. AG. Bleckede, LG. Lüneburg, an der Neetze, 23 km ostsüdöstl. v. Lüneburg, 1049 Ew., PTE (E 4 km vom Ort an der Linie Wittenberge-Buchholz der Berlin-Hamburger Eisenb.), Gerichtstag, ev. Pfarrk., Schweinezucht.

**Dahlenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, Kant. u. AG. Wasselnheim, LG. Zabern, P Marlenheim, 649 Ew., kath. Pfarrk.

**Dahlenwarsleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wolmirstedt, AG. Neustadt-Magdeburg, LG. Magdeburg, 2 km v. E Meitzendorf, 1455 Ew., P, ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 73 Mk.)

**Dahler**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Tondern, LG. Flensburg, P Mögeltondern, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Dahlerau**, s. Lüttringhausen.

**Dahlerbrücke**, Fabrikort, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Altena, AG. Lüdenscheid, LG. Hagen i. Westf., P Schalksmühle, an der Volme, 16 km v. Hagen, 40 Ew., E (Linie Hagen-Lüdenscheid der Preuß. Staatseisenb.), Fabrikation von Raffinier-, Gußstahl- u. groben Eisenwaren (Schaufeln, Spaten, Pfannen rc.), Stahlhammer.

**Dahlhausen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Wittstock, LG. Neu-Ruppin, P Kolrep, 230 Ew., ev. Pfarrk.

— Ritterg., s. Hordel.

— **an der Ruhr**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Hattingen, LG. Essen, an der Ruhr, 4 km v. Steele, 10 km v. Bochum, 3478 Ew., davon 1801 Evang. u. 1643 Kath.; PTE (Linien Steele-Hagen und Bochum-D. der Preuß. Staatseisenb.), Bergrevier, Eisenhammerwerke, Kalkbrennerei, Fabr. für feuerfeste Steine, Steinkohlenzechen Dahlhauser Tiefbau u. Hasenwinkel. (A 42 Mk.)

— **in der Rheinprovinz**, Fabrikort zur Stadtgem. Radevormwald, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Lennep, LG. Elberfeld, 6 km v. E Lennep, 670 Ew., P, Streichgarnspinnerei.

**Dahlheim**, Vorw., Prov. Ostpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg i. Ostpr., P Gutenfeld, 310 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Sankt Goarshausen, LG. Wiesbaden, P Sankt Goarshausen, 560 Ew.

**Dahlwitz**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Alt-Landsberg, LG. Berlin II, P Neuenhagen, an der Stienitz, 490 Ew., Amtsb., Krebszuchtanstalt (A 22 u. 17 Mk.); dazu Hoppegarten (s. d.).

**Dahme** (auch Wendische Spree), l. Nebenfluß der Spree in der Prov. Brandenburg, entspringt bei Dahme auf dem Niedern Fläming, ist in ihrem Unterlauf vielfach seenartig erweitert (Kablower, Krossin-, Zeuthensee), 32 km vom Streganzer See ab schiffbar, mündet bei Köpenick u. empfängt r. den 28 km langen Storkowkanal vom Scharmützelsee und l. die 24 km schiffbare Notte vom Mellensee.

**Dahme**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, LG. Potsdam, fast am Ursprung der Dahme, 13 km westl. v. E Uckro-Luckau, 5400 (1816: 2888) Ew., davon 75 Kath. u. 3 Juden; PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Landwirtschaftsschule, Tuch-, Stiefel- u. Zigarrenfabr. (A 16 Mk.); Treffen 7. Sept. 1813; dabei Gut D.-Amtsfreiheit, 612 Ew., Schloß (A 20,5 Mk.).

— Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Oldenburg, AG. Neustadt i. H., LG. Kiel, P Cismar, an der Ostsee, 568 Ew., Seebad, kleiner Hafen, Fischerei; südl. Leuchtturm Dahmeshöved.

**Dahmen**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Malchin, LG. Güstrow, P Molzow, 468 Ew., Zuckerfabr.

**Dahmsdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Müncheberg, LG. Frankfurt a. O., P D.-Müncheberg, 320 Ew. (A 10,5 Mk.); dazu:

**Dahmsdorf-Müncheberg**, zum vorigen, PTE an der Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb., 46 km v. Berlin, 3 km v. Müncheberg, 110 Ew.

**Dahn**, Flecken (204 m), bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmasens, LG. Zweibrücken, in einem wilden Thal des Wasgenwalds an der Lauter, 7 km südöstl. v. E Kaltenbach, 1389 Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, Forstamt, 2 Oberförstereien, kath. Pfarrk., Sägemühlen, Holzhandel; Schloßruine, Felsen Jungfernsprung mit Fernsicht.

**Dahnen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Prüm, AG. Waxweiler, LG. Trier, P Daleiden, 617 Ew., kath. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Dahnsdorf**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Belzig, LG. Potsdam, P Niemegk, 480 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 19 u. 15,5 Mk.)

**Dähre**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Salzwedel, LG. Stendal, an der Dumme, 21 km westnordwestl. v E Salzwedel, 620 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 16,5 u. 7,5 Mk.)

**Dainbach**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt Tauberbischofsheim, AG. Boxberg, LG. Mosbach, P Boxberg, 515 Ew., ev. Pfarrk.

**Daisbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt Wehen, AG. Langenschwalbach, LG. Wiesbaden, P Michelbach, 240 Ew., kath. Pfarrk., Fabrikation von Wolltüchern.

— Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Sinsheim, LG. Mannheim, P Waibstadt, 660 Ew., ev. Pfarrk.

**Daiting**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Donauwörth, AG. Monheim, LG. Eichstätt, P Monheim i. Schwaben, an der Ussel, 440 Ew., kath. Pfarrk.

**Dakowy mokre**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. Buk, AG. Grätz, LG. Meseritz, 8 km v. E Opalnica i. Pos., unweit des Pruth, 780 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Dalbenden**, ſ. Keldenich.

**Dalbersdorf**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Poln.-Wartenberg, LG. Öls, P Reesewitz, 250 Ew., Amtsb. (Gut A 13 Mk.)

**Dalbke**, Papierfabr., Lippe, AG. Örlinghauſen, LG. Detmold, P Schloß-Holte.

**Dalchau**, Df. u. Gut, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Loburg, LG. Magdeburg, P Möckern, 270 Ew., ev. Pfarrk. (A 24 u. 19,5 Mk.)

**Daleiden**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Prüm, AG. Wagweiler, LG. Trier, 6 km v. Dasburg, 620 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Dalem**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Buſendorf, LG. Metz, P Buſendorf, 488 Ew., kath. Pfarrk.

**Daleſchin**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Posen, P Goſtyn, 460 Ew. (A 8 u. 9 Mk.)

**Dalewo**, Df. daſ., Kr. u. AG. Koſten, LG. Liſſa, an einem See, 11 km v. Schrimm, 20 km oſtſüdöſtl. v. E Koſten, 524 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Dalhauſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Höxter, AG. Beverungen, LG. Paderborn, P Borgholz, an der Bever, 779 Ew., kath. Pfarrk., viele Korb- u. Siebmacher. (A 9 Mk.)

**Dalheim in der Rheinprovinz**, Gut, Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Heinsberg, AG. Wegberg, LG. Aachen, P Wegberg, 23 km v. München-Gladbach, 20 Ew., PTE (Linie München-Gladbach-D. der Preuß. Staatseiſenb. im Anſchluß an die Belg. Eiſenb. nach Antwerpen).

— Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Oppenheim, LG. Mainz, P Oppenheim, 804 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Château-Salins, LG. Metz, P Mörchingen, 410 Ew., kath. Pfarrk.

— ſ. Dahlem, Rheinprovinz.

**Dalherda**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Gersfeld, AG. Weyhers, LG. Hanau, P Hettenhauſen, in rauher und waldreicher Gegend der Rhön, 710 Ew., ev. Pfarrk.

**Dalhunden**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Hagenau, Kant. u. AG. Biſchweiler, P Druſenheim, auf einer vom Rhein u. von der Moder gebildeten Inſel, 686 Ew.

**Dalkau**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Quaritz, 580 Ew., ev. Pfarrk.

**Dalking**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Cham, AG. Furth, LG. Amberg, P Arnſchwang, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Dalkingen**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA., AG. u. LG. Ellwangen, P Schwabsberg, an der Sechta, 430 Ew., kath. Pfarrk.

**Dallau**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Mosbach, an der Elz, 5 km nordöſtl. v. Mosbach, 1150 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Würzburg der Bad. Staatseiſenb.), ev. u. kath. Pfarrk., ehem. Nonnenkloſter, Leinweberei, Glockengießerei, Viehzucht.

**Dalldorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. u. LG. Berlin II, 8 km nordweſtl. v Berlin, 2127 Ew., PE (Linie Berlin-Stralſund der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., große Irrenheilanſtalt der Stadt Berlin. (A 7,5 Mk.)

— Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Oſchersleben, AG. Gröningen, LG. Halberſtadt, P Gröningen, 315 Ew., ev. Pfarrk.

**Dalle**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt und AG. Celle, LG. Lüneburg, P Eſchede, 110 Ew., OFörſt.

**Dallenthin** (Groß-), Df. und Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Neuſtettin, LG. Köslin, 10 km v. Neuſtettin, 440 Ew., P (Groß-D.) u. E an der Linie Neuſtettin-Belgard der Preuß. Staatseiſenb. (A 4 Mk.)

**Dallgow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſthavelland, AG. Spandau, LG. Berlin II, P Spandau, 9 km weſtl. v. Spandau, 550 Ew., E (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Dallwin**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. Pr.-Stargard, AG. Dirſchau, LG. Danzig, P Hohenſtein i. Weſtpr., 180 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Dalmin**, Df. und Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſtprignitz, AG. Perleberg, LG. Neu-Ruppin, P Karſtädt, 500 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13,5 u. 15 Mk.)

**Dalsheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. Worms, AG. Pfeddersheim, LG. Mainz, P Nieder-Flörsheim, 633 Ew., ev. und kath. Pfarrk.

**Dalvers**, Bauerſch., Prov. Hannover, Landdr. Hannover, Kr. Berſenbrück, Amt u. AG. Fürſtenau, LG. Osnabrück, P Berge i. Hann., 500 Ew.

**Dalwitz**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Gnoien, LG. Roſtock, P Neukrug i. M., 210 Ew.

**Dam**, Bauerſch. zur Gem. Straelen, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Geldern, LG. Kleve, P Straelen, 800 Ew.

**Damanſch**, ſ. Oder.

**Damasko**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobſchütz, LG. Ratibor, P Oberglogau, 510 Ew., Amtsb. (A 23,5 Mk.)

**Dambach**, St., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Schlettſtadt, Kant. und AG. Barr, LG. Kolmar, am Wasgenwald, 7 km nordnordweſtl. v. Schlettſtadt, 3132 (1846: 3539) Ew., davon 290 Juden; PTE (Linie Schlettſtadt-Zabern der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.; Burgruine Bernſtein, Wallfahrtskapelle St. Sebaſtian.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Dinkelsbühl, AG. Waſſertrüdingen, LG. Ansbach, P Waſſertrüdingen, 250 Ew., ev. Pfarrk.

— Weiler, württ. Jagſtkreis, OberA., AG., LG. u. P Ellwangen, 115 Ew., Schloß u. Garten.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß,

Kr. Hagenau, Kant. und AG. Niederbronn, LG. Straßburg, P Niederbronn, in einem Thal des Wasgenwalds am Schwarzbach, 400 Ew., kath. Pfarrk., in der Nähe Schloßruinen.

**Dambeck**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, P Gützkow, 140 Ew. (A 17 Mk.)

— Df. und Gut (Schulamt zum Joachimsthalschen Gymnasium in Berlin), Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. und AG. Salzwedel, LG. Stendal, P Salzwedel, an der Jeetze, 320 Ew., ev. Pfarrk., ehem. Nonnenkloster (A 10 u. 14,5 Mk.); zum Gut OFörst. Ferchau.

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Grabow, LG. Schwerin, P Valow, 516 Ew., ev. Pfk.

— Df. u. Pachthof daſ., AG. u. LG. Schwerin, P Bobitz, 430 Ew., ev. Pfarrk.

**Dambee**, Vorw. zum Gut Wottnogge, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Stolp, AG. Bütow, LG. Stolp, 5 km öſtl. v. Damerkow, 70 Ew., PT.

**Dambinietz**, Df., Prov. Schleſien, RB. und Kr. Oppeln, AG. Kupp, LG. Oppeln, P Thule, 504 Ew.

**Dambitſch**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. Fraustadt, AG. u. LG. Liſſa, P Reiſen, 830 Ew. (A 11 Mk.)

**Dambitzen**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Landkr., AG., LG. und P Elbing, 180 Ew., Amtsb., Vergnügungsort der Elbinger; Johannisberg mit Belvedere.

**Dambrau**, Df. u. Ritterg. (164 m), Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Falkenberg, AG. Löwen, LG. Brieg, 13 km v. Oppeln, 750 Ew., PTE (Linie Breslau-Oświecim der Oberſchleſ. Eiſenb.), Amtsb., kath. Pfarrk., Schloß mit Garten, Baumſchule, gute Schäferei, Dampfmahlmühle. (A 11 Mk.)

**Dambritſch**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt, LG. Breslau, P Neumarkt i. Schl., 530 Ew. (A 26 Mk.)

**Damen Kr. Belgard**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Belgard, an der Perſante, AG. Polzin, LG. Köslin, 19 km v. E Groß-Rambin, 460 Ew., P. (A 6 Mk.)

**Damerau**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB., Landkr., AG. und LG. Königsberg i. Pr., P Wulfshöfen, 70 Ew., Amtsb. (A 21 Mk.)

— Df. daſ., RB. Königsberg, Kr. u. AG. Wehlau, LG. Königsberg, an der Nehne (Zufluß des Pregels), 8 km nördl. v. Taplacken, 140 Ew., P.

— Df. daſ., Kr. Friedland, AG., LG. u. P Bartenſtein i. Oſtpr., 664 Ew. (A 15,5 Mk.)

— Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg, LG. Elbing, P Groß-Lichtenau, im Großen Marienburger Werder, 380 Ew. (A 34 Mk.)

— Df. daſ., RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Unislaw, 836 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

— Df. daſ., Kr. Flatow, AG. Zempelburg, LG. Konitz, P Drausnitz, 629 Ew. (A 9 Mk.); weſtl. die 192 m h. Damerauer Berge.

— (Deutſch-), ſ. Deutſch-Damerau.

**Damerkow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Stolp, AG. Bütow, LG. Stolp, 25 km v. E Pottangow, 30 v. E Lauenburg i. P., 39 km v. E Stolp, 370 Ew., PT. (A 5 Mk.)

**Damerkow** (Königl.- u. Adl.-), Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bütow, LG. Stolp, P Bütow, 570 Ew. (A 6 Mk.)

**Damerow** (bei Paſewalk), Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG. u. LG. Prenzlau, P Nechlin, 160 Ew., Amtsb. (A 22 Mk.)

— Gut daſ., Kr. Weſtprignitz, AG. Havelberg, LG. Neu-Ruppin, P Havelberg, 80 Ew., Amtsb. (A 11,5, Wieſen 20,5 Mk.)

— (Alt-), Df. und Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, AG. und LG. Stargard, P Lenz, 350 Ew., ev. Pfarrk., Amtsb. (A 13 u. 16 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Naugard, LG. Stargard, P Naugard, 400 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

— Ritterg. daſ., RB. Köslin, Kr. Belgard, AG. Polzin, LG. Köslin, P Groß-Rambin, 220 Ew. (A 7 Mk.)

— Df. daſ., Kr. Schlawe, AG. Zanow, LG. Köslin, P Panknin, 610 Ew., ev. Pfarrk. (A 16 Mk.)

— (Alt-), Df. daſ., Kr., AG. u. LG. Stolp, P Denzin, 450 Ew.

**Damflos**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Trier, AG. Hermesteil, LG. Trier, P Hermesteil, an der Prims, 508 Ew.

**Damgarten**, St., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, am Einfluß der Recknitz in den Saaler Bodden und an der mecklenb. Grenze, 3 km v. Ribnitz, 42 v. E Stralſund, 30 km v. E Roſtock, 1750 Ew., PT, Vorſchußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Glashütte. (A 25 Mk.)

**Damitzow**, Gut daſ., RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Penkun, LG. Stettin, P Tantow, 180 Ew. (A 19 Mk.)

**Damlos**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Oldenburg i. H., LG. Kiel, P Lenſahn, 530 Ew.

**Damm**, ſ. Alt- u. Neudamm.

— Df. u. Vorort von Jüterbog (ſ. d.).

— Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Neudamm, LG. Landsberg a. W., P Neudamm, unmittelbar bei Neudamm, 2038 Ew., Amtsb., Tuchfabr. (A 15,5 Mk.)

— Vorſtadt von Peine, 630 Ew.

— Teil des Fleckens Lauenſtein i. Hann.

— Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Rees, AG. Weſel, LG. Duisburg, P Peddenberg, 579 Ew.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG., LG. und P Aſchaffenburg, an der Aſchaff, nordweſtl. bei Aſchaffenburg, 2758 (124 ev.) Ew., kath. Pfarrk., Obſtbau.

**Damme** (Polniſch-), Df., Prov. und RB. Poſen, Kr. Kröben, AG. Rawitſch, LG. Liſſa, P Rawitſch, 714 Ew. (A 10,5 Mk.)

— **in Oldenburg**, Ort, Oldenburg, LG. Oldenburg, 21 km v. E Bohmte, 16 km v. E Lemförde, 758 Ew., PT, Amt, Amtsgericht, kath.

Pfarrk., Leinweberei, Schweinehandel; nordwestl. eine Hügelgruppe mit dem Mordkuhlenberg.

**Dammen Kr. Stolp**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, an der Lupow, 5 km nordöstl. von E Hebron-Damnitz, 470 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 10 und 12 Mk.)

**Dammendorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lübben, AG. Beeskow, LG. Frankfurt a. O., P Grunow RB. Frankf., 270 Ew. (A 4 Mk.); dabei OFörst. D.

— Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG. und LG. Halle a. S., P Niemberg, an der Streng, 400 Ew., ev. Pfarrk. (A 51 u. 53 Mk.)

**Dammer** (Groß-), s. Groß-Dammer.

— Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Öls i. Schl., 330 Ew. (A 26 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. und AG. Namslau, LG. Öls, P Schwirz, unweit der Stober, 1100 Ew., Amtsb. (A 12 u. 13 Mk.)

— (Ober-, Mittel- und Nieder-), 3 Dörfer u. 3 Rittergüter daſ., Kr. u. AG. Steinau a. O., LG. Glogau, P Steinau a. O., 530 Ew., Amtsb. (A 16 Mk.)

**Dammerenz**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Boizenburg a. E., LG. Schwerin, P Brahlstorf, 240 Ew.

**Dammerkirch**, St. und Kantonshauptort, Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Altkirch, LG. Mülhauſen i. E., unweit der Larg am Rhein-Rhonekanal, 26 km von Mülhauſen, 1121 Ew., PTE (Linie Mülhauſen-Altmünſterol der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), Amtsgericht, kath. Pfarrk., großes Kanalbaſſin.

**Dammersfeld** (930 m), eine anſehnliche Bergmaſſe in dem ſüdl. Teil der Hohen Rhön.

**Dammſleth**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Steinburg, AG. Wilſter, LG. Altona, P Wilſter, in der Wilſter Marſch, 180 Ew.

**Dammhagen**, s. Hagen im Bremiſchen.

**Damm-Haſt**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Templin, AG. Zehdenick, LG. Prenzlau, P Zehdenick, an der Havel u. Zehdenick gegenüber, 1763 Ew., Schiffahrt.

**Dammheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Landau i. Pf., P Eſſingen, 513 Ew.

**Dammkrug**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. u. LG. Neu-Ruppin, am Rhinluch, 4 km nördl. v. Fehrbellin, 60 Ew., PTE (Paulinenaue-Neu-Ruppiner Eiſenb.).

**Dammratſch**, Df., Prov. Schleſien, RB. u. Kr. Oppeln, AG. Karlsruh, LG. Oppeln, P Karlsruh i. Schl., am Bodländer Floßgraben, 700 Ew. (A 8 Mk.)

**Dammſcher See**, See in Pommern, in ſehr tiefer Lage bei Altdamm, 15 km lang, 4 km breit, der Waſſerſpiegel faſt in der Höhe der Oſtſee; in ihn gehen außer der Plöne die Große Regliß und andre Arme der Oder (Parnitz, Dunſch, Schwante); der Abfluß iſt der Damanſch. Die Ufer ſind ſehr flach und beſtehen faſt ausſchließlich aus Wieſen- und Moorgründen.

**Dammſiel**, Häuſer, Bremen, AG., LG. und P Bremen, Nebenzollamt I.

**Dammwolde**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Plau, LG. Güſtrow, P Freienſtein, 140 Ew., ev. Pfarrk.

**Damnatz**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Dannenberg, LG. Lüneburg, P Dannenberg, an der Elbe, 340 Ew., ev. Pfarrk.

**Damnitz**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, P Schlochau, 684 Ew. (A 6,5 Mk.)

— **Kr. Pyritz**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Pyritz, AG. und LG. Stargard i. Pomm., 12 km ſüdſüdweſtl. v. E Stargard, 220 Ew., PT, Bienenzucht. (A 35 Mk.)

— s. Hebron- u. Rathsdamnitz.

**Damno** (Deutſch-), Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Militſch, AG. Trachenberg, LG. Öls, P Rawitſch, 250 Ew. (Gut A 14,5 Mk.)

**Damp**, Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Sensby, 70 Ew.

**Dampfach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. und AG. Haßfurt, LG. Schweinfurt, P Obertheres, 340 Ew., Gerſten- und Obſtbau, Steinbrüche.

**Damſcheid**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Sankt Goar, LG. Koblenz, P Oberweſel, 514 Ew., kath. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Damsdorf**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bütow, LG. Stolp, P Bütow, 778 meiſt ev. Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— Df. und Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Striegau, LG. Schweidnitz, P Kuhnern, 720 Ew., Amtsb. (A 47 Mk.)

**Damshagen**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Rügenwalde, LG. Stolp, P Rügenwalde, 570 Ew. (A 18 Mk.)

— Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Grevesmühlen, LG. Schwerin, P Grevesmühlen, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Danchwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, P Steinkirche, 190 Ew., kath. Pfarrk. (Gut A 56 Mk.)

**Dänemark**, Vorſtadt von Liegnitz, 560 Ew.

**Dänendorf**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Ribnitz, LG. Roſtock, P Ribnitz, an der Ribnitzer Binnenſee, 340 Ew., kleines Seebad, Schiffahrt, Fiſcherei.

**Dangaſt**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Varel, LG. Oldenburg, P Varel, auf einer Geeſthöhe am Jadebuſen, 245 Ew., Seebad.

**Dange**, Fluß in Oſtpreußen, kommt aus Rußland, mündet bei Memel in das Tief von Memel, iſt von der Grenze ab 23 km ſchiffbar, in Memel 4,7 m tief für Seeſchiffe ausgegraben.

**Dangolsheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Molsheim, Kant. u. AG. Waſſelnheim, LG. Zabern, P Sulzbad, 587 Ew., kath. Pfarrk.

**Dangſtetten**, Df., bad. Kr., Amt, AG. und

LG. Waldshut, P Rheinheim i. Bad., 524 Ew., Vorschußverein.

**Danietz**, Df., Prov. Schlesien, RB., Kr., AG., LG. u. P Oppeln, 926 Ew. (A 5,5 Mk.)

**Däniſchenhagen**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Eckernförde, AG. Gettorf, LG. Kiel, P Friedrichsort, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Däniſcher Wohld**, die fruchtbare Halbinſel zwiſchen den Buſen von Kiel und Eckernförde, mit zahlreichen Gütern, gehört zum Kr. Eckernförde der Prov. Schleswig-Holſtein.

**Daniſchin**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Adelnau, LG. Oſtrowo, 13 km von E Oſtrowo, 16 km v. E Krotoſchin, 730 Ew., P. (A 10,5 Mk.)

**Dankelshauſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Münden, LG. Göttingen, P Oberſcheden, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Dankenfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Haßfurt, AG. Eltmann, LG. Schweinfurt, P Prieſendorf, 490 Ew.

**Dankern**, Gut, Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr., Amt und AG. Meppen, LG. Osnabrück, P Haren a. Ems, 110 Ew.

**Dankerode**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Wippra, LG. Halle a. S., P Königeroda, zwiſchen den Quellbächen der Wipper auf dem Unterharz, 987 Ew., ev. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Dankerſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB., Kr. und AG. Minden, LG. Bielefeld, P Minden i. Weſtf., 1116 Ew., ev. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Danketsweiler**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA., AG. u. LG. Ravensburg, P Haſenweiler, 130 Ew., kath. Pfarrk.

**Dankmarshauſen**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 3. Verwaltungsbezirk (Eiſenach), AG. Gerſtungen, LG. Eiſenach, P Berka a. W., an der Werra, 882 Ew., ev. Pfarrk.

**Dankwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Nimptſch, AG. Zobten, LG. Schweidnitz, P Jordansmühl, 240 Ew., Amtsb. (A 33 u. 37 Mk.)

**Dann und Bierwinden**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Pfalzburg, LG. Zabern, P Pfalzburg, 677 Ew., kath. Pfarrk.

**Danndorf**, Df., Braunſchweig, Kr. Helmſtedt, AG. Vorsfelde, LG. Braunſchweig, P Velpke, 509 Ew.

**Dannefeld**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Gardelegen, AG. Klötze, LG. Stendal, P Mieſte, 290 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

**Dannelburg**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Pfalzburg, LG. Zabern, P Pfalzburg, 365 Ew., kath. Pfarrk.

**Dannenbaum**, Steinkohlenzeche zur Gem. Laer im Landkr. Bochum der Prov. Weſtfalen.

**Dannenberg**, Kreis, Prv. Hannover, Landdr. Lüneburg, an der Elbe u. Jeetze mit dem Wald Göhrde, auf 1415 qkm (25,68 QM.) 53,812 Ew., davon 148 Kath. und 84 Juden (38 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 35,1 Proz. Ackerland u. Gärten, 13,9 Wieſen, 16,6 Weiden, 27,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 13, A 17 Mk.). Hauptort:

**Dannenberg**, St. daſ., LG. Lüneburg, an der Jeetze, 49 km v. Wittenberge, 53 km v. Lüneburg, 1960 (1821: 1346) Ew., PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Wittenberge-Buchholz der Berl.-Hamb. Eiſenb.), Vorſchußverein, Kreisamt, Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., altes Schloß, Bierbrauerei, Flachs- u. Hopfenhandel, Schiffahrt; die Grafſchaft D. kam 1303 durch Kauf an Lüneburg; in einem Turm des Schloſſes wurde 1223—25 König Waldemar II. vom Grafen Heinrich von Schwerin gefangen gehalten.

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Uſedom-Wollin, AG. Wollin, LG. Stettin, P Kolzow, auf der Inſel Wollin, 647 Ew.

**Dannenfels**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kirchheimbolanden, LG. Kaiſerslautern, 7 km v. E Kirchheimbolanden, 624 Ew., P, OFörſt., ev. Pfarrk.; weſtl. der Donnersberg.

**Dannenwalde**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſtprignitz, AG. Kyritz, LG. Neu-Ruppin, P Kolrep, 340 Ew., Amtsb. (A 8 u. 6,5 Mk.)

— Gut, Mecklenburg-Strelitz, AG. Fürſtenberg i. M., LG. Neuſtrelitz, P Fiſcherwall, an der Polzow, 65 km v. Berlin, 180 Ew., TE an d. Linie Berlin-Stralſund der Preuß. Staatsb.

**Dannheim**, Df., Schwarzburg-Sondershauſen, LandratsA. u. AG. Arnſtadt, LG. Erfurt, P Arnſtadt, 301 Ew., ev. Pfarrk.

**Dannigkow**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Gommern, LG. Magdeburg, P Gommern, 300 Ew., ev. Pfarrk. (A 19 Mk.); Treffen 5. April 1813.

**Dannſtadt**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Speier, AG. Ludwigshafen, LG. Frankenthal, 3 km v. E Mutterſtadt, 5 km v. E Schifferſtadt, 1240 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk.

**Dannſtedt**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr., AG. u. LG. Halberſtadt, P Derenburg, 841 Ew., ev. Pfarrk. (A 52 Mk.); faſt weſtl. E Heudeber-D.

**Dänſchendorf**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Oldenburg, AG. Burg a. F., LG. Kiel, P Petersdorf a. Fehm., auf der Inſel Fehmarn, 614 Ew.

**Dansweiler**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, P Brauweiler, 450 Ew.

**Danzig**, Regierungsbezirk, Prov. Weſtpreußen, beſteht in ſeinem größern weſtlichen Teil aus Hochland (daſelbſt das Plateau von Karthaus mit dem 331 m hohen Turmberg), in ſeinem kleinern öſtlichen aus ſehr fruchtbarem Niederungsland an den Mündungsarmen der Weichſel, oſtwärts begrenzt durch das kleine Plateau von Trunz; im W. ſind die polniſchen Katholiken, in der Niederung unter den Deutſchen die Evangeliſchen vorherrſchend. Der Regierungsbezirk zählt auf 7956 qkm (144,48 QM.) 569,181 (1816: 237,980) Ew., davon 289,449 Evang., 271,685 Kath. u. 6567 Juden (145,000

Polen; 71 Ew. auf 1 qkm), und zerfällt in die 9 Kreise: Berent, Stadt- und Land-D., Stadt- und Land-Elbing, Karthaus, Marienburg, Neustadt i. Westpr. u. Pr.-Stargard; Bodenbenutzung: 52,2 Proz. Acker und Gärten, 8,8 Wiesen, 12,4 Weiden, 18,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 13 Mk.).

**Danzig**, St. (5 m) u. Stadtkreis (20 qkm), Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Festung, in anmutiger Gegend am Rande des westlichen Hochlands und am Einfluß der Radaune in die Mottlau, die wenig unterhalb in den westlichen Weichselarm geht, 31 km v. Dirschau, 457 km v. Berlin, 108,551 (1816: 51,031) Ew., davon 74,833 Evang., 30,455 Kath. u. 2736 Juden; Stab der 2. Div., der 3. u. 4. Inf.- u. der 2. Kav.-Brig., 3 Bat. Nr. 4, 2 Bat. Nr. 5, 3 Bat. Nr. 128, 3 Esk. Huf. Nr. 1, Feld- u. Fußartillerie, Pionier-Bat. Nr. 1, 1 Bat. Landw. Nr. 45; PTE (2 E vor dem Legenthor im S. und dem Hohen Thor im W. an den Linien Dirschau-D.-Neufahrwasser u. Berlin-Stargard-D. der Preuß. Staatseisenb., außerdem Güterbahnhof vor dem Olivaer Thor), Reichsbankhauptstelle, Danziger Privat-Aktienbank, westpreuß. landschaftliche Darlehnskasse, Danziger Hypothekenverein, 2 Vorschußvereine, Oberpräsidium, Regierung, Landratsamt für Land-D., Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, Schwur- und Amtsgericht, Kommerz- und Admiralitätskollegium, Forstinspektionen, Prov.-Steuerdirektion, Oberpostdirektion, Eisenbahnbetriebsamt, Hauptsteueramt, 18 Konsuln; 14 ev. Kirchen, darunter die gotische Marienkirche von 1343—1503 (112 m lang, 45 m breit, 30 m hoch, Turm 103 m hoch), 5 kath. Kirchen, 1 mennonitische, Synagoge, 2 Gymnasien (1 königl. u. 1 städt.), 2 Realgymnasien (Petri- u. Johannisschule), Handelsakademie, Kunst- und Handwerkschule, Werft-, Schiffahrtsschule, städtische Bibliothek von 70,000 Bänden, städtische Gemäldegalerie im ehemal. Franziskanerkloster, mehrere Vereine (Naturforschende Gesellschaft), Rathaus in der Langgasse, Artushof (jetzt Börse) auf dem Langen Markt, Hohes Thor v. 1588, Zeughaus, Schauspielhaus. Die Straßen (Gassen) in der Altstadt, im W. von der Mottlau, sind schmal, die Häuser Giebelhäuser mit architektonischem Schmuck; die Speicherinsel, zwischen Mottlauarmen, enthält vorzugsweise die Speicher und Warenniederlagen der Kaufleute; Langgarten, im O. von der Mottlau und in der Niederung, ist der Wohnsitz der höhern Beamten, daselbst auch die Niederstadt; ganz im W. die Vorstadt; außerdem gibt es noch Vorstädte mit besondern Namen, die teilweise ganz vom Stadtgebiet getrennt sind: Langfuhr (PTE an der Linie Berlin-Stargard-D. der Preuß. Staatseisenb.), 4 km nordwestl.; Neuschottland, beim vorigen, Schidlitz (PT) ꝛc., im W. vor den Festungswerken; Altschottland u. Stadtgebiet, im S. vor den Festungswerken; Sankt Albrecht (Vorstadt u. Df.), 4—6 km südl. an der Neuen Radaune, mit 1600 Ew. und kath. Pfarrk., und Neufahrwasser (s. d.), 8 km nördl. an der Weichselmündung; ohne die entferntern Vorstädte zählt D. nur 96,000, aber mit dem Df. Ohra (südl. anschließend) 103,000 Ew. Die Fabrikthätigkeit ist ziemlich bedeutend und liefert Tuch, chemische Waren, Goldwasser, Liköre, Stärke, Zichorien, Schiffszwieback, Bernsteinfabrikate, Tabak, Pianofortes, Zement, Dachpappe ꝛc.; ferner gibt es Eisengießereien u. Maschinenfabr., eine Fleischpökelungsanstalt, Glashütte, Schriftgießerei, 3 Privat-Schiffswerften u. eine Werfte des Staats sowie eine königl. Gewehrfabrik u. Artilleriewerkstätte, Bierbrauereien, Gerbereien, Dampfsägemühlen, ein großes Mühlwerk an der Radaune, eine Gasanstalt, Wasserleitung von Prangenau her, eine ausgedehnte Kanalisation zur Fortschaffung unreiner Stoffe (Pumpstation auf der Mottlauinsel Kämpe, Rieselfeld bei Heubuden), eine Feuerwehr ꝛc. Der Lebensnerv der Stadt sind Handel und Schiffahrt (Reederei 1881: 109 Schiffe zu 44,460 Registertons); kleinere Schiffe kommen beladen bis zur Stadt hinauf. Der Hafen von D. ist Neufahrwasser. 1880 liefen daselbst ein: 1905 Seeschiffe von 497,658 Registertons, darunter 610 Dampfschiffe von 272,272 Reg.-Tons, von dort aus: 1885 Seeschiffe von 493,710 Reg.-Tons, darunter 610 Dampfschiffe von 274,665 Reg.-Tons. D. ist eine Festung und ein Waffenplatz ersten Ranges. Außer der Stadtbefestigung gibt es auf den westlichen Höhen die Forts Hagelsberg und Bischofsberg sowie andre im Flachland östl. längs der Weichsel bis Neufähr 8 km hinauf und nördl. längs der Weichsel bis Weichselmünde fast ebenso weit hinunter.

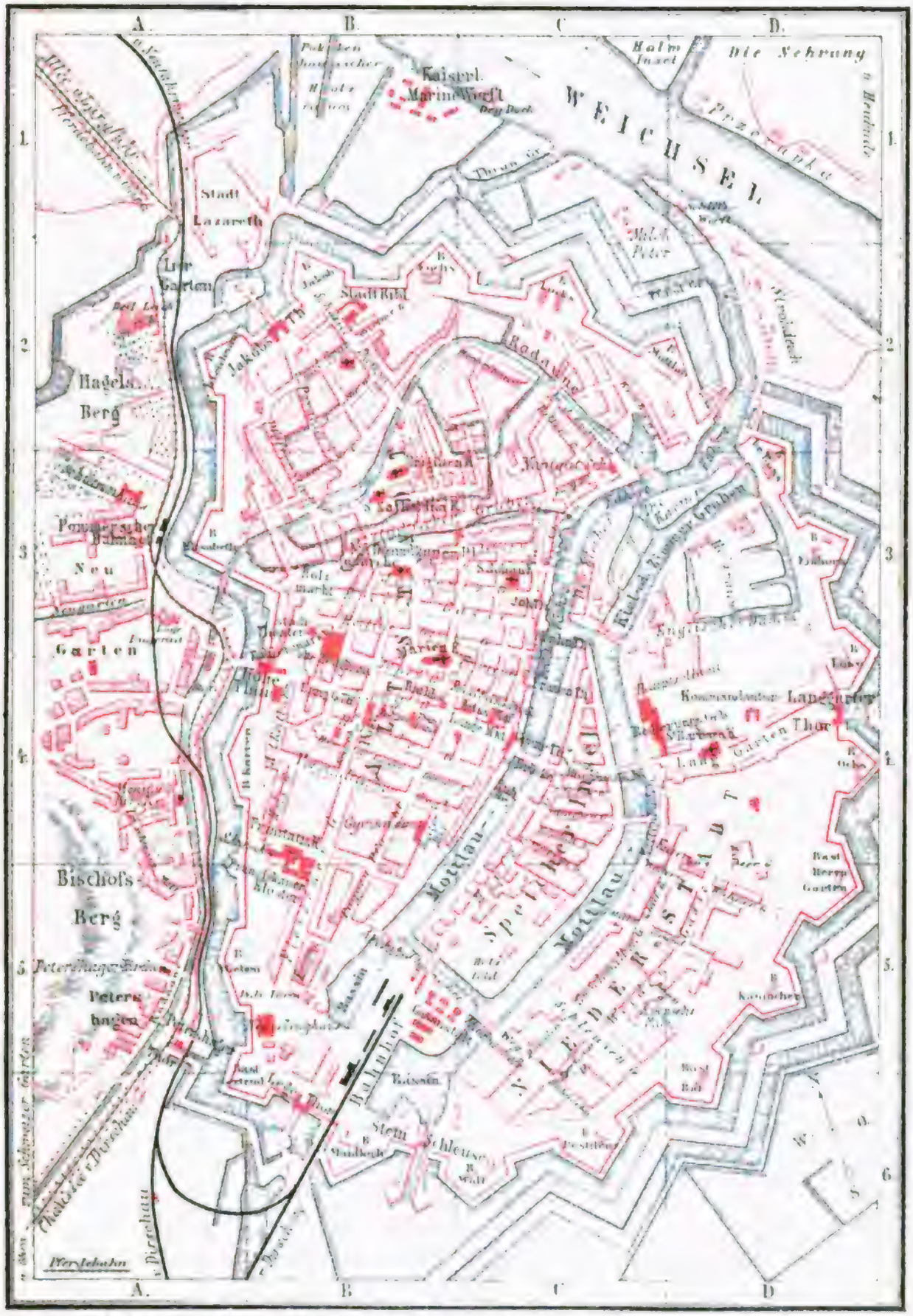
D. ist sehr alt u. war um 1000 schon Hauptstadt von Pommerellen; 1309 kam es an den Deutschen Orden, 1466 in dem zweiten Frieden zu Thorn an Polen, 1793 an Preußen. Unter polnischer Herrschaft war sein Handel sehr zurückgegangen; er hob sich aber besonders wieder nach der abermaligen Besitznahme durch Preußen (1813). Unter den Belagerungen sind besonders die von 1807 (Kalckreuth als Verteidiger) und von 1813 (der Franzose Rapp) zu nennen, wobei das erste Mal D. an die Franzosen, das andre Mal an die Verbündeten überging. Der frühere ungesunde Zustand der Stadt, der D. seit 1831 mehrmals zu einem Hauptherd der Cholera machte, ist durch die Kanalisation beseitigt worden. Unter den bedeutenden Männern, die in D. geboren wurden, sind: der Kupferstecher Chodowiecki (1726 bis 1807), der Astronom Hevel (1611—87), der Physiker Fahrenheit (1686—1736), der Philosoph Schopenhauer (1788—1860), die Dichter Gruppe (1804—76) und Reinick (1805—1852), der Landschaftsmaler Ed. Hildebrandt (1817—68) u. a. — Zur Stadt (A 23 Mk., Gemüse- und Blumenbau) gehört eine reiche Kämmerei, die einen großen Teil der Dörfer im Danziger Werder und in der Danziger Nehrung, auch den Flecken Hela und den Wald auf Hela umfaßt. Herrliche Vergnügungsörter sind in den westlichen Höhen von Prangenau an der Radaune bis Oliva u. Zoppot. — Zum Bezirk des Land-

Namen-Regiſter zum Plan von Danzig.

NB. Die Buchſtaben und Zahlen beziehen ſich auf die Quadrate des Plans.

Altmoden-Gaſſe	C5
Altſtädtiſcher Graben	BC3
Artus-Hof	C4
Aſch-Brücke	B5
Bahnhof	B5
Baſſin	B5, B6
Baſtion Bär	D6
— Braunes Roß	D2, 3
— Einhorn	D3
— Eliſabeth	A3
— Fuchs	B2
— Gertrud	B5
— Heiliger Leichnam	A2
— Herren-Garten	D5
— Jakob	B2
— Kaninchen	D5
— Karren	A4
— Löwe	D3, 4
— Luchs	C2
— Maidloch	B6
— Mottlau	CD2
— Ochs	D4
— Peſtilenz	C6
— Wieben	A5
— Wolf	C6
Baumgartſche Gaſſe	B2
Biſchofs Berg	A5
Bleihof, Der	C3
Böttcher-Gaſſe	B3
Brabank	C2
Brandt-Gaſſe	C4
Breite-Gaſſe	BC3
Brigitten-Kirche	B3
Brotbänken-Gaſſe	C4
Burg-Straße	C3
Butter-Markt	B4
Diener-Gaſſe	B4
Dominikaner-Kirche	B3
Dominikaner-Platz	B3
Dry-Dock	C1
Engliſcher Damm	D3
Fähre	C3
Fiſch-Brücke	C3
Fiſch-Markt	C3
Fleiſcher-Gaſſe	B5, 4
Franziskaner-Kloſter	B4
Frauen-Gaſſe	C4
Frauen-Thor	C4
Gasanſtalt	B5
Gewehr-Fabrik, Königl.	C5
Grüne Brücke	C4
Grünes Thor	C4
Gymnaſium	B4
Hagels-Berg	A2
Haker-Gaſſe	BC3
Haupt-Zollamt	C4
Heilige-Geiſt-Gaſſe	BC3
Heilige-Leichnam-Kirche	A2
Hinter-Gaſſe	B4, D4
Hohes Thor	B4
Holm-Inſel	CD1
Holz-Feld	C5
Holz-Gaſſe	B4
Holz-Markt	B3
Holz-Raum	D3
Hopfen-Gaſſe	C5, 4
Hühner-Berg	C6
Hühner-Gaſſe	D5
Hunde-Gaſſe	B4
Irr-Garten	A2
Jakobs-Thor	B2
Johannis-Gaſſe	BC3
Johannis-Kirche	C3
Johannis-Thor	C3
Jopen-Gaſſe	B4
Juden-Gaſſe	C4
Kämpe, Die	D3
Kaſerne	D4
Ketterhager Gaſſe	B4
Kielgraben	CD3
Kohlen-Markt	B3
Kommandantur	D4
Kran-Thor	C3
Kuh-Brücke	C4
Lange Brücke	C4, 3
Lange Markt	C4
Langfuhr, Nach	A1
Lang-Garten	D4
Langgarter Thor	D4
Lang-Gaſſe	B4
Lang-Gaſſen-Thor	B4
Lege-Thor	B5
Loge Eugenia	A3
Marien-Kirche	B3
Marienwerft, Kaiſerl.	B1
Mattenbuden	C4
Mennoniten-Kirche	A4
Milchkannen-Brücke	C4
Milchkannen-Gaſſe	C4
Milch-Peter	C1
Mittel-Gaſſe	C5
Mottlau, Fluß	B6—D1
München-Gaſſe	C4
Navigations-Schule	C3
Nehrung, Die	D1
Neugarten	A3
Neugarten-Straße	A3
Oliva, Nach	A1
Paradies-Gaſſe	B2
Pauls Grab-Kirche	B2
Petershagen	A5
Petershager Kirche	A5
Petershager Thor	A5
Pfand-Graben	CD2
Pfeffer-Stadt	B2, 3
Pockenhausſcher Holzraum	B1
Poggen-Pfuhl	B5, 4
Polizei	B4
Pommerſcher Bahnhof	A3
Poſt	B4
Privatbank, Danziger	B4
Przerapka	D1
Pulver-Turm	B5
Radaune, An der	C2
— Die	A5
— Fluß	C2
Rammbaum	C2
Rathaus	B4
Regierungs-Gebäude	C4
Reitbahn, An der	B4
Reiter-Gaſſe	CD5
Ritter-Gaſſe	C2
Roſen-Gaſſe	CD5
Samt-Gaſſe	B2
Sankt Anna-Kirche	B4
— Barbara-Kirche	D4
— Katharina-Kirche	B3
Schiffswerft	D1
Schilf-Gaſſe	C5
Schleuſen-Gaſſe	C5
Schüſſel-Damm	B2
Schützenhaus	A3
Schwalben-Gaſſe, Große	C5
Schwarzen Meer, Im	A4, 5
Speicher-Inſel	C5, 4
Sperlings-Gaſſe	C5
Stadt-Bibliothek	B2
Stadt-Lazarett	A1
Stadt-Theater	B3
Stein-Schleuſe	B6
Strand-Gaſſe	C5
Strohdeich	D2
Stützen-Gaſſe	C4
Thorniſche Brücke	C5
Thorniſcher Weg	BC5
Thran-Graben	C1
Tobias-Gaſſe	C3
Trinitatis-Kirche	B4
Vorſtädtiſcher Graben	B4
Weiden-Gaſſe	CD5
Werft, Kaiſers	B1
Zeughaus, Altes	B4
— Neues	B5
Zimmer-Graben	CD3

# DANZIG.


A.
B.
C.
D.
1.
2.
3.
4.
5.
6.
WEICHSEL
Die Nehrung
Kaiserl. Marine-Werft
Stadt Lazareth
Lazareth Garten
Hagelsberg
Neu Garten
Bischofsberg
Petershagen
Jakobs Thor
Rathhaus
Langenmarkt
Kohlenmarkt
Holzmarkt
Kommandantur
Langgarten Thor
Speicherinsel
Hauptbahnhof
Stein Schleuse
Pferdetränke
Mottlau
Radaune
Graben
Basteien
Maßstab 1 : 22000.
Bibliographisches Institut in Leipzig.
Jos. Meyer

gerichts in D. gehören die 9 Amtsgerichte zu Berent, D., Dirschau, Karthaus, Neustadt i. Westpr., Putzig, Schöneck, Preuß.-Stargard und Zoppot.

**Danzig**, Landkreis, Prov. Westpreußen, RB. Danzig, an der Weichsel und Ostsee, liegt mit Teilen auf der Höhe (im W.) und in der Niederung, hier der Danziger Werder im W. von der Weichsel und die Danziger Nehrung im N. von den Weichselarmen mit einem Teil der Frischen Nehrung; auf 1056 qkm (19,24 QM.) 80,232 (1819: 37,096) Ew., davon 48,564 Evang., 31,425 Kath. und 156 Juden (6500 Polen; 76 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit der Stadt D.): 63 Proz. Acker u. Gärten, 8,7 Wiesen, 6,2 Weiden, 11,4 Holzungen, 3,2 Proz. Dünen als Unland (Reinertrag: ha 16,5, A 19,5 Mk.). Landratsamt in Danzig.

**Danziger Bucht**, die große halbkreisförmige Einbuchtung der Ostsee bei West- u. Ostpreußen, deren äußerste Punkte die Landspitzen Rixhöft im W. und Brüsterort im O. sind; ein Teil ist die Putziger Wiek (s. d.).

**Danziger Haupt**, eine kaum 6 m hohe Bodenanschwellung innerhalb der Weichselwerder, südl. v. Schönbaum, wo die Weichsel ihre vorletzte Teilung (l. die Danziger, r. die in der Sommerzeit trockne Elbinger Weichsel) hat.

**Danziger Werder**, von der großen Niederung an der untern Weichsel in Westpreußen der Teil im W. von der Weichsel bis zum Höhenrand (Linie Dirschau-Danzig), Abfluß die Mottlau.

**Danzkehmen**, Vorw. zu Trakehnen, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Insterburg, P Trakehnen, 200 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Dapfen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, P Münsingen, auf der Alb, 380 Ew., ev. Pfarrk.; dabei das königl. Gestüt Marbach.

**Darching**, Bahnhof zur Gem. Valley, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Miesbach, LG. München II, an der Mangfall, 7 km östl. v. Holzkirchen, PE (Linie München-Schliersee der Bayr. Staatseisenb.).

**Dardesheim**, St., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Halberstadt, AG. Osterwieck RB. Magdeb., LG. Halberstadt, 11 km v. E Heudeber-Dannstedt, 18 v. E Halberstadt, 15 km v. E Jerxheim, 1482 Ew., PT, ev. Pfarrk., Ackerbau (A 44 Mk.); dabei Rittergut D., 40 Ew. (A 43 Mk.).

**Darfeld**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Koesfeld, LG. Münster, 13 km v. Koesfeld, 600 Ew., PTE (Linie Duisburg-Quakenbrück der Preuß. Staatseisenb.), Amt, kath. Pfarrk., Leinweberei, Bleichen, Kalkbrennerei, Dampfmahlmühle. (A 28 Mk.)

**Dargau**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Preuß.-Holland, P Grünhagen, 140 Ew., Amtsb. (A 13,5 Mk.)

**Dargebanz**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Usedom-Wollin, AG. Wollin, LG. Stettin, P Wollin i. Pomm., 614 Ew.

**Dargelin**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr., AG., LG. u. P Greifswald, 200 Ew. (A 24 Mk.)

**Dargelütz**, Pachthof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Parchim, LG. Schwerin, P Parchim, 160 Ew.

**Dargen**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Usedom-Wollin, AG. Swinemünde, LG. Stettin, 12 km v. Swinemünde, 100 Ew., PTE, an der Linie Ducherow-Swinemünde der Preuß. Staatseisenb. (A 10 Mk.)

**Dargersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Templin, LG. Prenzlau, P Templin, 210 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Dargezin**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, P Gützkow, 210 Ew. (A 24 Mk.)

**Dargislaff**, Df. u. Ritterg. das., RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenberg i. Pomm., LG. Stargard i. Pomm., 12 km südöstl. v. E Treptow a. R., 400 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13,5 u. 16 Mk.)

**Dargitz**, Df. das., Kr. Ückermünde, AG. Pasewalk, LG. Stettin, P Pasewalk, 330 Ew., ev. Pfarrk.

**Dargun**, Flecken, Mecklenburg-Schwerin, LG. Güstrow, am Klostersee, 21 km v. E Malchin, 13 km v. E Demmin, 2278 Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, Forstinspektion, ev. Pfarrk., Ackerbauschule, ehem. Kloster (1216—1552, sodann Jagdschloß), restaurierte Klosterkirche.

**Darkehmen**, Kreis, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, an der Angerapp, auf 759 qkm (13,85 QM.) 36,233 (1819: 21,105) Ew., davon 41 Kath. u. 143 Juden (100 Nichtdeutsche; 48 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 61,8 Proz. Acker u. Gärten, 16,5 Wiesen, 5,2 Weiden, 13,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 8, A 9 Mk.). Hauptort:

**Darkehmen**, St. das., LG. Insterburg, an der Angerapp, 33 km v. Insterburg, 2983 (1816: 2074) Ew., davon 16 Kath. u. 91 Juden; PTE (Linie Insterburg-Prostken der Preuß. Staatseisenb.), Warendepot der Reichsbank, Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Tuch-, Messingwarenfabr., Bierbrauerei, Gerberei, Käserei, Pferdemärkte (A 13,5 Mk.); bedeutende Pferdezucht auf vielen Gütern des Kreises.

**Darkowitz** (Groß-), Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Ratibor, AG. Hultschin, LG. Ratibor, P Hultschin, 690 Ew. (A 10,5 Mk.)

— (Klein-), Df. u. Ritterg. das., 556 Ew. (A 11 u. 13 Mk.)

**Darlingerode**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wernigerode, LG. Halberstadt, P Ilsenburg, am Harz, 523 Ew. (A 28 Mk.)

**Darmietzel**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Neudamm, LG. Landsberg a. W., P Quartschen, an der Mietzel, 964 Ew., Amtsb. (A 17 Mk.)

**Darmsheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Böblingen, LG. Stuttgart, P Böblingen, 858 Ew., ev. Pfarrk

**Darmstadt**, Kreis, hess. Prov. Starkenburg,

meist in der Oberrheinischen Tiefebene, im SO. die Anfänge des Odenwalds, auf 298 qkm (5,41 QM.) 80,249 (1816: 33,203) Ew., davon 70,017 Evang., 7918 Kath. u. 2115 Juden (269 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 44,2 Proz. Acker u. Gärten, 9,6 Wiesen, 39,9 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Darmstadt**, Hauptst. des Großherzogtums Hessen (95 m), an den äußersten Ausläufern des Odenwalds, 27 km v. Frankfurt a. M., 32 km v. Mainz, 41,199 (1816: 15,391) Ew., davon 33,355 Evang., 6391 Kath. und 1275 Juden; Stab der 25. Division, der 49. u. 50. Inf.- sowie der 25. Kav.-Brigade, 3 Bat. Nr. 115, 2 Esk. Drag. Nr. 23, 3 Esk. Drag. Nr. 24, 1 Bat. Landw. Nr. 115, 1 Bat. Landw. Nr. 117; PTE (Linien Frankfurt a. M.-Heidelberg der Main-Neckarbahn, Mainz-D.-Aschaffenburg, D.-Worms u. D.-Eberbach der Hess. Ludwigsb.), Reichsbanknebenstelle, Bank für Süddeutschland (Zettelbank), hessische Landeskultur-Rentenkasse, Bank für Handel u. Industrie, städtische Volksbank, Sitz der Landesbehörden, Regierung für Starkenburg, Kreisamt, Oberlandes-, Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, Schwur-, 2 Amtsgerichte, Brand- u. Viehversicherungsanstalt für das Großherzogtum, Oberpostdirektion, Hauptsteueramt, Handelskammer, Zentralstelle für Landesstatistik u. Gewerbe, Forstamt, OFörst. (für das Revier Bessungen); ev. Stadtkirche, kath. Kirche, Synagoge, Gymnasium, Realschule I. u. II. Ordn., Polytechnikum, Landeswaisenanstalt, Verein für Erdkunde, mehrere Stiftungen (Ludwigs- und Mathildenstiftung, Kaufunger Stiftsfonds), städtisches Hospital, Korrektionshaus; schöne u. breite Straßen in der 1830 begründeten Neustadt (Rheinstraße), große Plätze: der Luisenplatz mit Standbild des Großherzogs Ludwig I., Mathilden-, Parade-, Marienplatz, Denkmal Liebigs am Bahnhof; Schloß mit Bibliothek v. 450,000 Bänden, ausgezeichneter Gemäldegalerie u. andern Sammlungen, nahebei das Theater u. der Herrengarten; mehrere Palais, Ständehaus, Kanzleigebäude, Zeughaus; unter den industriellen Anstalten: Fabr. für Maschinen, chemische Produkte, musikalische Instrumente, Möbel, Tabak, Knöpfe, Fayenceöfen, Tapeten, Spielkarten, Hüte; ferner sind da viele Buchdruckereien u. Buchhandlungen, Samendarren, Handelsgärtnereien, ein botanischer Garten, eine Gasanstalt, ein lebhafter Handel mit Landesprodukten ꝛc. In der schönen Umgegend gibt es herrliche Lindenalleen u. Gärten, fürstliche Sommersitze (Mathildenhöhe, Rosenhöhe mit E an der Eisenb. nach Eberbach), anmutige Waldpartien (Jagdschloß Kranichstein, OFörst. Steinbrückerteich) auf den Ausläufern des Odenwalds. D. liegt am nördl. Anfang der Bergstraße, ward 1330 Stadt u. 1567 Hauptort der Darmstädter Linie des hess. Hauses; es blieb lange unbedeutend und entwickelte sich erst in großartiger Weise in diesem Jahrhundert durch die Großherzöge Ludwig I. u. II. Geboren wurden unter andern in D.: der Chemiker Freiherr v. Liebig (1803—73), der Historiker Gervinus (1805—71), der Kupferstecher Heß (1755—1828) ꝛc. Unmittelbar südl. bei D. liegt das Dorf Bessungen (7570 Ew.), mit dem D. eine Bevölkerung von 48,769 Seelen hätte. — Zum Bezirk des Oberlandesgerichts in D. gehört das Großherzogtum Hessen mit den 3 Landgerichten zu D., Gießen und Mainz; zu dem des Landgerichts in D. die 18 Amtsgerichte zu Beerfelden, D. I u. II, Fürth, Gernsheim, Groß-Gerau, Groß-Umstadt, Hirschhorn, Höchst, Lorsch, Michelstadt, Reinheim, Waldmichelbach, Wimpfen, Zwingenberg (für die sämtlich eine Kammer für Handelssachen in D.), Langen, Offenbach a. M. und Seligenstadt (für diese 3 eine solche Kammer zu Offenbach).

**Dars**, Halbinsel in Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, steht durch das Fischland in Mecklenburg mit dem Festland in Verbindung, von dem es in Pommern der Bodstedter und Saaler Bodden scheiden; von der Insel Zingst wird der D., dessen Nordspitze, Darser Ort, einen Leuchtturm trägt, durch den Prerowstrom geschieden. Auf dem D. ein starker Mohrrübenbau und die Dörfer Born (mit der OFörst. Dars) und Wiek.

**Darscheid**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Daun, LG. Trier, P Daun, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Darshofen**, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Parsberg, LG. Amberg, P Parsberg, 215 Ew., kath. Pfarrk.

**Darsikow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Kyritz, LG. Neu-Ruppin, P Kyritz, 90 Ew., Amtsb. (A 3,5 Mk.)

**Darsow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Stolp, AG. Lauenburg i. P., LG. Stolp, P Pottangow, 260 Ew. (A 10 Mk.)

**Darstadt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ochsenfurt, LG. Würzburg, P Winterhausen, 200 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Darup**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Koesfeld, LG. Münster, 5 km westl. v. Nottuln, 510 Ew., P, kath. Pfarrk., Flachsbau. (A 26 Mk.)

**Darze**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Röbel, LG. Güstrow, P Stuer, 110 Ew.

**Darzlub**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Neustadt i. W., AG. Putzig, LG. Danzig, P Putzig i. Westpr., 525 Ew., OFörst., Amtsb. (A 10 Mk.)

**Dasburg**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Prüm, AG. Waxweiler, LG. Trier, an der Ur u. luxemburgischen Grenze, 32 km v. E Kyllburg, 15 km v. E Wilwerwitz (in Luxemburg), 647 Ew., P, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Daschewitz**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Schrimm, AG. u. LG. Posen, P Gondek, 568 Ew. (A 9 Mk.)

**Daseburg**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Warburg, LG. Paderborn, P Warburg, 1017 Ew. (A 26 Mk.); nahebei Schloßruine Desenberg auf 352 m h. Berg.

**Daſing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Friedberg i. Bay., LG. Augsburg, an der Paar, 8 km nordöſtl. v. Friedberg, 410 Ew., PTE (Linie Augsburg-Ingolſtadt der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

**Daskow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, P Damgarten, an der Recknitz, 140 Ew., Amtsb. (A 25,5 Mk.)

**Daſſel**, St. (152 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Einbeck, LG. Göttingen, unweit der Ilme, 11 km v. E Stadtoldendorf, 14 km v. E Einbeck, 1580 Ew., PT, Gerichtstag, OFörſt., ev. u. kath. Pfarrk., Eiſenhütte, viele Steinſchleifer, Steinbrüche.

**Daſſenſen**, Df. daſ., P Markoldendorf, 512 Ew., ev. Pfarrk.; ſüdl. der bewaldete Ahlsberg.

**Daſſow**, Flecken, Mecklenburg-Schwerin, AG. Grevesmühlen, LG. Schwerin, auf einer Anhöhe am Einfluß der ſchiffbaren Stepenitz in den Daſſower Binnenſee (der Brackwaſſer enthält), 15 km v. E Schönberg i. M., 16 km v. E Grevesmühlen, 1499 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Fiſcherei; D. gehört zum Gut Lütgenhof.

— Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Körlin, LG. Köslin, P Körlin, unweit der Perſante, 605 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Daßwang**, Df. (525 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Parsberg, LG. Amberg, 4 km v. E Seubersdorf, 240 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Dätgen**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Kiel, AG. Bordesholm, LG. Kiel, P Bordesholm, 280 Ew., Torfſtich in einem großen Moor.

**Datteln**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Recklinghauſen, LG. Münſter, 10 km v. E Kaſtrop, 15 km v. E Lüdinghauſen, 1309 Ew., PT, Amt, kath. Pfarrk., Dampfmahl-, Dampfſägemühle. (A 28 Mk.)

**Datten**, Df. u. Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Pförten, LG. Guben, P Pförten, 320 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Dattenberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Neuwied, AG. Linz, LG. Neuwied, P Linz a. Rh., am Rhein, 810 Ew., Baſaltbruch, Bleierzgr. (A 30 Mk.)

**Dattenfeld**, Df. daſ., RB. Köln, Kr. u. AG. Waldbröl, LG. Bonn, an der Sieg, 4 km v. E Schladern, 440 Ew., P, kath. Pfarrk., Pulver-, Feilenfabr., Sägemühlen; zur Gem. (A 26 Mk.) E Schladern.

**Datterode**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Eſchwege, AG. Netra, LG. Kaſſel, P Netra, 680 Ew., ev. Pfarrk.

**Dätzdorf**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bolkenhain, LG. Hirſchberg i. Schl., P Jauer, 300 Ew. (Gut A 37,5 Mk.)

**Dätzingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Böblingen, LG. Stuttgart, P Schafhauſen i. Württ., 561 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Datzow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Poſeritz, 80 Ew. (A 32 Mk.)

**Daubhauſen**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Wetzlar, AG. Ehringshauſen, LG. Limburg a. L., P Ehringshauſen, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Daubitz**, Flecken u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Rothenburg, AG. Muskau, LG. Görlitz, P Rietſchen, 1078 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10,5 u. 9 Mk.)

**Dauborn-Eufingen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt, AG. u. LG. Limburg a. Lahn, am Wörsbach, 7 km v. E Niederbrechen, 4 km v. E Niederſelters, 1387 Ew., PT (Dauborn), ev. Pfarrk., ehem. Ciſtercienſer-Nonnenkloſter Gnadenthal.

**Daubringen**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr., AG. u. LG. Gießen, P Lollar, an der Lumda, 589 Ew., Spar- u. Kreditverein.

**Dauchingen**, Df., bad. Kr., Amt und AG. Villingen, LG. Konſtanz, P Villingen, unweit des Neckar, 702 Ew., kath. Pfarrk.

**Daudenzell**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Mosbach, P Aglaſterhauſen, 275 Ew., ev. Pfarrk.

**Dauendorf**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr., Kant. u. AG. Hagenau, LG. Straßburg, P Merzweiler, 1345 Ew., kath. Pfarrk., Eiſenerzgrube; dazu Neuburg i. Elſ. (ſ. d.).

**Dauenhof**, Bahnhof zum Df. Weſterhorn, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Pinneberg, AG. Rantzau, LG. Altona, 42 km v. Altona, PE (Linie Altona-Wamdrup d. Altona-KielerEiſenb.).

**Dauensfeld**, Df. zur Gem. Wilhelmshaven, 1100 Ew.

**Dauer**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 8 km v. Prenzlau, 370 Ew., E an der Linie Angermünde-Stralſund der Preuß. Staatseiſenb. (A 24,5 Mk.)

**Dauernheim**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. u. AG. Nidda, LG. Gießen, P Echzell, an der Nidda, 827 Ew., ev. Pfarrk.

**Daugendorf**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, unweit der Donau, 481 Ew., kath. Pfarrk.

**Daugzin**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Greifswald, AG. Wolgaſt, LG. Greifswald, P Murchin, 120 Ew. (A 25 Mk.)

**Daumitzſch**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 5. Verwaltungsbezirk (Neuſtadt a. O.), AG. Neuſtadt a. O., LG. Gera, P Oppurg, 115 Ew., ev. Pfarrk.

**Daun**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Trier, auf der Eifel, reich an ausgebrannten Vulkanen und Säuerlingen, hat auf 610 qkm (11,08 QM.) 27,475 (1819: 18,466) Ew., davon 167 Evang. u. 30 Juden (45 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 40,2 Proz. Acker u. Gärten, 9,9 Wieſen, 15,0 Weiden, 31,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 6,5, A 7,5 Mk.). Hauptort:

**Daun**, Flecken (397 m) daſ., LG. Trier, an der Lieſer, 22 km v. E Gerolſtein, 807 Ew., PT, Landratsamt, Amtsgericht, Bürgerm., kath. Pfk., Gerberei (A 9,5 Mk.); auf einem Baſaltfelſen die ehem. Reichsburg D. (jetzt OFörſt.), Stammburg der Familie D.; in der Umgegend viele Säuerlinge.

**Daupe**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau,

Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, P Laskowitz RB. Bresl., 671 Ew. (A 4 Mk.)

**Dausenau**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Nassau, LG. Limburg a. Lahn, P Nassau, an der Lahn, 769 Ew., ev. Pfarrk.

**Dautmergen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. u. P Rottweil, 424 Ew., kath. Pfarrk.

**Dautphe**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. u. AG. Biedenkopf, LG. Marburg, P Biedenkopf, 513 Ew., ev. Pfarrk.

**Dautzschen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG. u. LG. Torgau, P Prettin, 661 Ew., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Davensberg**, Bauersch. u. Ritterg., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Lüdinghausen, LG. Münster, P Ascheberg i. Westf., an der Emmer, 350 Ew.

**Daverden**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Verden, Amt u. AG. Achim, LG. Verden, P Langwedel, 180 Ew., ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei.

**Davidhütte**, Zinkhütte zu Chropaczow, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Beuthen, P Lipine, 980 Ew.

**Dawillen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Memel, LG. Tilsit, an der Minge, 17 km ostsüdöstl. v. E Memel, 140 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Darlanden**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Karlsruhe, 2 km v. E Mühlburg, unweit eines faulen Rheinarms, 2658 (95 evang.) Ew., P, Landwirtschaftlicher Vorschußverein, kath. Pfarrk., Pferdezucht.

**Darweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Kreuznach, AG. Stromberg, LG. Koblenz, P Stromberg RB. Kobl., 739 Ew., Eisenerzbergbau (A 18 Mk.); dazu die Eisenhüttenwerke Stromberger Neuhütte u. Rheinbölderhütte am Güldenbach.

**Debehnke**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wirsitz, AG. Lobsens, LG. Schneidemühl, 10 km v. E Walden, 687 Ew., P. (A 9 Mk.)

**Debenz**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Wiewiorken, 220 Ew. (A 26 Mk.)

**Deberndorf**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Fürth, AG. Kadolzburg, LG. Fürth, P Kadolzburg, 330 Ew., Schloß.

**Debschwitz**, Df., Reuß j. L., Unterländischer Bezirk, AG., LG. u. P Gera i. Fürst. R., unweit der Weißen Elster, 1196 Ew.

**Debstedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt und AG. Lehe, LG. Verden, P Lehe, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Dechenhöhle**, eine der schönsten Tropfsteinhöhlen des Reichs (267 m l.), 1868 entdeckt, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Iserlohn, Eisenbahnhaltestelle zur Sommerzeit an der Eisenbahn von Letmathe nach Iserlohn.

**Dechsel**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. und LG. Landsberg a. W., am Warthebruch, 9 km südsüdöstl. v. E Landsberg a. W., 858 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 28 Mk.)

**Dechtow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Fehrbellin, LG. Neu-Ruppin, P Betzin-Karwesee, 460 Ew., ev. Pfarrk. (A 18 u. 12 Mk.)

**Deckbergen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Rinteln, LG. Hannover, P Rinteln, am Wesergebirge, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Deckenbach**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Alsfeld, AG. Homberg, LG. Gießen, P Homberg i. Oberhess., 487 Ew.

**Deckenpfronn**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Kalw, LG. Tübingen, P Kalw, 1202 Ew., ev. Pfarrk.

**Dedeleben**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Oschersleben, AG. Osterwieck, LG. Halberstadt, 6 km südl. v. E Jerxheim, 1969 Ew., PT, Amtsb., 2 ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 56 u. 60 Mk.)

**Dedelow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. und P Prenzlau, 260 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 16 u. 26 Mk.)

**Dedenborn**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Montjoie, LG. Aachen, P Ruhrberg, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Dedensen**, Df., Prov., Landdr. und Landkr. Hannover, Amt und AG. Neustadt a. R., LG. Hannover, P Wunstorf-Bahnhof, 450 Ew., OFörst., ev. Pfarrk.

**Dederstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. Eisleben, LG. Halle a. S., P Eisleben, 699 Ew., ev. Pfarrk. (A 58,5 Mk.)

**Dedesdorf**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Brake, LG. Oldenburg, im Land Landwührden, r. an der Weser, 4 km v. E Kleinensiel, 13 km v. E Lorstedt, 143 Ew., PT, ev. Pfarrk., Rindviehzucht.

**Deensen**, Df., Braunschweig, Kr. Holzminden, AG. Stadtoldendorf, LG. Holzminden, P Stadtoldendorf, an der Wispe, 963 Ew., ev. Pfarrk., bedeutende Steinbrüche, Geburtsort des Pädagogen Joachim Heinr. Campe (1746—1818).

**Deep**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenberg, AG. Treptow a. R., LG. Stargard, P Treptow a. R., an der Mündung der Rega in die Ostsee, 400 Ew., Rettungsstation für Schiffbrüchige, Seebad, Fischerei.

**Deersheim**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Halberstadt, AG. Osterwieck, LG. Halberstadt, P Osterwieck, 780 Ew., ev. Pfarrk. (A 52 Mk.)

**Deesbach**, Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. Königsee, AG. Oberweißbach, LG. Rudolstadt, P Oberweißbach, 769 Ew., Zündhölzerfabr.

**Deesdorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Oschersleben, AG. Gröningen, LG. Halberstadt, P Gröningen, an der Bode, 390 Ew., ev. Pfarrk. (A 60,5 Mk.)

**Deetz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Brandenburg a. H., LG. Potsdam, P Großkreuz, 969 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Ziegelbrenn. (A 15, Wiesen 12,5 Mk.)

**Deetz**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Lippehne, LG. Landsberg a. W., 9 km v. E Lippehne, 270 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 21 u. 22 Mk.); nahebei Vorw. Alt-D. (100 Ew.; A 23 Mk.)

— Df., Anhalt, Kr. und AG. Zerbst, LG. Dessau, P Lindau i. Anh., 490 Ew., ev. Pfarrk.

**Deezbüll**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Tondern, AG. Niebüll, LG. Flensburg, am Rande der Marsch, 2 km v. Niebüll, 21 km v. E Tondern, 680 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Deffingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Günzburg, LG. Memmingen, P Günzburg, 290 Ew., kath. Pfarrk.

**Degenfeld**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Gmünd, LG. Ellwangen, P Gmünd i. Württ., 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Degerfelden**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., P Bei Rheinfelden, 626 Ew.

**Degerloch**, Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Stuttgart, 6 km südl. v. E Stuttgart, 2237 Ew., PT, ev. Pfarrk., guter Rotwein, Obstbau, Vergnügungsort der Stuttgarter.

**Degernau**, Df., bad. Kr., Amt, AG. und LG. Waldshut, P Oberlauchringen, 279 Ew., kath. Pfarrk.

**Degerschlacht**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. und P Tübingen, 420 Ew., ev. Pfarrk.

**Degersheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Gunzenhausen, AG. Heidenheim i. Bayern, LG. Ansbach, P Berolzheim, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Degesen**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. und AG. Stallupönen, LG. Insterburg, P Stallupönen, 240 Ew., Pferdezucht. (A 9 Mk.)

**Deggendorf**, Bezirksamt, bayr. RB. Niederbayern, zu beiden Seiten der Donau, die daselbst die Isar aufnimmt, im N. das Donaugebirge, auf 567 qkm (10,30 QM.) 36,844 Ew., davon 104 Evang. (65 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit Stadt D.): 39,7 Proz. Acker u. Gärten, 22,1 Wiesen, 2,8 Weiden, 29,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Deggendorf**, St. (312 m) das., am nördl. Ufer der Donau u. am Fuß des Donaugebirges (schönes Thal am Perlbach), 9 km v. Plattling, 6226 (1840: 3805) Ew., davon 76 Evang.; PTE (E zur Gem. Fischerdorf an der Linie Landshut-Plattling-Eisenstein der Bayr. Staatseisenb.), Vorschußverein, Bezirksamt, Land- u. Amtsgericht, 6 kath. Kirchen (Gnadenkirche, Wallfahrt zur wunderthätigen Hostie), Irrenanstalt, Schloß; Papierfabr., Bierbrauerei, Gerberei, Handel mit Vieh, Holz, Garn, Flachs, Getreide, Hopfen ꝛc.; D. war schon 868 vorhanden. — Zum Bezirk des Landgerichts in D. (Schwurgericht in Straubing) gehören die 7 Amtsgerichte zu Arnstorf, D., Grafenau, Hengersberg, Osterhofen, Regen und Viechtach.

**Deggenhausen**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Überlingen, LG. Konstanz, P Salem, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Deggingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Möttingen, in einem Jurathal, 605 Ew., ev. Pfarrk., chem. Nonnenkloster.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Geislingen, LG. Ulm, an der Fils, 13 km westsüdwestl. v. E Geislingen, 1869 Ew., PT, Handwerkerbank, kath. Pfarrk.; auf einer Höhe die Wallfahrtskapelle Ave Maria.

**Degmarn**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarsulm, LG. Heilbronn, P Neuenstadt a. K., am Kocher, 391 Ew., kath. Pfarrk.

**Degnershausen**, Gut, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Ermsleben, LG. Halle a. S., P Ermsleben, 30 Ew. (A 19,5 Mk.)

**Degow**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Kolberg, LG. Köslin, 12 km südöstl. v. Kolberg, 931 Ew., PTE (Linie Belgard-Kolberg der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Dehlentrup**, Bauersch., Lippe, AG. u. LG. Detmold, P Heiden i. Lippe, 468 Ew.

**Dehlingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Saarunion, LG. Saargemünd, P Diemeringen, 609 Ew., ev. Pfarrk.

**Dehlitz** (an der Saale), Df. und Ritterg., Prov. Sachsen, RB. und Kr. Merseburg, AG. Lützen, LG. Naumburg a. S., P Weißenfels, am Einfluß der Rippach in die Saale, 300 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 46 Mk.)

**Dehme**, Df., Prov. Westfalen, RB. und Kr. Minden, AG. Hünhausen, LG. Bielefeld, P Hünhausen, an der Weser, 600 Ew. (A 31 Mk.)

**Dehrn**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt, AG. u. LG. Limburg a. Lahn, an der Lahn, 5 km v. E Limburg a. L., 6 km v. E Eschhofen, 1068 Ew., PT, Schloß, Käserei, Phosphoritgewinnung.

**Deichhorst**, Ortschaft zur Stadtgemeinde Delmenhorst, Oldenburg, AG. Delmenhorst, LG. Oldenburg, P Delmenhorst, 593 Ew.

**Deichow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. und AG. Krossen, LG. Guben, P Bobersberg, am Bober, 430 Ew., großes Mühlwerk. (A 8 Mk.)

**Deichslau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. und AG. Steinau, LG. Glogau, P Steinau a. O., 375 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 u. 19 Mk.)

**Deichstrich** (Wester-), Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Norderdithmarschen, AG. Wesselburen, LG. Kiel, P Büsum, 600 Ew.

**Deiberode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Reinhausen, LG. Göttingen, P Friedland a. Leine, 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Deidesheim**, St., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Neustadt a. H., AG. Dürkheim, LG. Frankenthal, am Fuß der Haardt, 7 km von Dürkheim, 8 km v. Neustadt a. H., 2744 (1840: 2435) Ew., davon 191 Evang. und 39 Juden; PTE (Linie Neustadt a. H.-Monsheim der Pfälz.

(Eiſenb.), kath. Pfarrk., Lateinſchule, Burgruine, bedeutender Weinbau, Weinhandel, Fabr. in eingemachten Früchten.

**Deifeld**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Medebach, LG. Arnsberg, P Medebach, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Deilingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Spaichingen, LG. Rottweil, 11 km v. E Aldingen u. E Spaichingen, 760 Ew., P, kath. Pfarrk.; öſtl. der höchſte Punkt der Alb (Heuberg, 1012 m).

**Deilinghofen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. und AG. Iſerlohn, LG. Hagen i. Weſtf., P Sundwig, 981 Ew., ev. Pfarrk., Kalk- und Sandſteinbrüche, Alabaſterbänke. (A 26 Mk.)

**Deime**, r. Arm des Pregels (ſ. d.), der zum Kuriſchen Haff geht.

**Deimhauſen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. und AG. Schrobenhauſen, LG. Neuburg a. D., P Hohenwart, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Deining**, Df. daſ., BezirksA. München II, AG. Wolfrathshauſen, LG. München II, P Ebenhauſen i. Oberb., 280 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Neumarkt i. Oberpfalz, LG. Amberg, an der Laber, 10 km v. Neumarkt i. Oberpf., 410 Ew., PTE (E 4,5 km v. Ort u. zur Gem. Leutenbach an der Linie Paſſau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.; Schlacht 22. Aug. 1796, Erzherzog Karl beſiegt Bernadotte.

**Deiningen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Nördlingen, 907 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Deinſen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hameln, Amt u. AG. Lauenſtein, LG. Hannover, P Banteln, 130 Ew., ev. Pfarrk.

**Deiringſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Soeſt, LG. Dortmund, P Soeſt, 310 Ew. (A 51 Mk.)

**Deiſel**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Hofgeismar, AG. Karlshafen, LG. Kaſſel, P Trendelburg, unweit der Diemel in fruchtbarer Gegend, 1136 Ew., ev. Pfarrk., Flachsbau; weſtl. der 386 m hohe Deiſelberg.

**Deiſenhauſen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Krumbach, an der Günz, 450 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Deiſenhofen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. u. LG. München II, 18 km ſüdl. v. München, 370 Ew., PTE (Linie München-Schlierſee der Bayr. Staatseiſenb.), OFörſt.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Höchſtädt a. D., LG. Neuburg a. D., P Höchſtädt a. D., 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Deißlingen**, Df. (602 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG. und LG. Rottweil, am Neckar, 8 km v. Rottweil, 1845 Ew., PTE (Linie Rottweil-Villingen der Württ. Staatseiſenb.), Gewerbebank, kath. Pfarrk.; dazu auch E Troſſingen (ſ. d.).

**Deiſter**, bewaldeter Bergrücken in der Prov. Hannover, zwiſchen Springe u. Rodenberg, bildet zwiſchen Leine u. Weſer den letzten Bergzug gegen das Norddeutſche Tiefland, iſt im Höfeler über Egeſtorf 403 m hoch und enthält Steinkohlenlager der Wälderformation (Wealden).

**Deizisau**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Eßlingen, LG. Stuttgart, P Eßlingen, am Neckar, 1081 Ew., ev. Pfarrk.

**Delbrück in Weſtfalen**, St., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. LG. Paderborn, am Hauſtenbach, 16 km v. E Paderborn, 14 km v. E Salzkotten, 1284 Ew., PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Delecke**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Soeſt, LG. Dortmund, P Drüggelte, unweit der Möhne, 240 Ew. (A 31 Mk.)

**Delhoven**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Neuß, LG. Düſſeldorf, P Dormagen, zur Gem. Hackenbroich, 710 Ew.

**Delitz am Berg**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. u. Kr. Merſeburg, AG. Lauchſtädt, LG. Halle a. S., 11 km v. E Halle a. S., 1033 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 46 u. 51 Mk.)

**Delitzſch, Kreis**, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, faſt ganz im W. von der Mulde, auf 757 qkm (13,70 QM.) 58,664 (1819: 36,364) Ew., davon 456 Kath. und 60 Juden (78 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 77,7 Proz. Acker u. Gärten, 7,8 Wieſen, 7,7 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 32, A 36 Mk.). Hauptort:

**Delitzſch**, St. (94 m) daſ., LG. Halle a. S., an der Löbber, 19 km v. Leipzig, 8225 (1816: 3021) Ew., davon 168 Kath. u. 49 Juden; PTE (Linien Magdeburg-Deſſau-Leipzig und Halle-Guben der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Realprogymnaſium, ev. Schullehrerſeminar, Strafanſtalt für weibliche Perſonen, Zigarren-, Wollwarenfabr., Kirſchſaftbereitung, Schuhwaren, Bierbrauerei, Gasanſtalt (A 42 Mk.); D. iſt Geburtsort des Naturforſchers Ehrenberg (1795) und des Begründers der Genoſſenſchaftsbanken, Schulze-Delitzſch (1808).

**Delkenheim**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. u. Landkr. Wiesbaden, Amt u. AG. Hochheim, LG. Wiesbaden, P Wallau, am Medenbach, 751 Ew., ev. Pfarrk.

**Dellbrück RB. Köln**, Hofſtellen zu Merheim, Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Mülheim a. Rhein, LG. Köln, 5 km v. Mülheim a. Rhein, 40 Ew., PTE (Linie Mülheim a. Rhein-Bensberg der Preuß. Staatseiſenb.).

**Dellfeld**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Zweibrücken, P Kontwig, 11 km v. Zweibrücken, 569 Ew., E (Linie Germersheim-Saarbrücken der Pfälz. Eiſenb.).

**Delliehauſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt und AG. Uslar, LG. Göttingen, P Uslar, im Sollinger Wald, 430 Ew.

**Delligſen**, Flecken (130 m), Braunſchweig, Kr. Gandersheim, AG. Greene, LG. Holzminden, an der Wispe, 8 km v. E Alfeld, 10 km

v. E Naenſen, 1619 Ew., PT, ev. Pfarrk., Fabrikation von Holzwaren u. Schuhleiſten, Eiſenwerk Karlshütte.

**Dellmenſingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Laupheim, an der Rottum, 884 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Käſerei.

**Dellnau**, Df., Anhalt, Kr., AG., LG. u. P Deſſau, 707 Ew.

**Dellſtedt**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Norderdithmarſchen, AG. Heide i. Holſt., LG. Kiel, 22 km oſtnordöſtl. v. E Heide, 758 Ew., P.

**Dellwig**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hamm, AG. Unna, LG. Dortmund, P Langſchede, an der Ruhr, 110 Ew., ev. Pfarrk., Zementwarenfabr., Dampfmahlmühle. (A 39 Mk.)

— Gut zu Kirchderne daſ., Landkr., AG., LG. u. P Dortmund, 35 Ew.

— Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Landkr. Eſſen, AG. Borbeck, LG. Eſſen, P Borbeck, 1500 Ew., Steinkohlenbergbau.

**Delme**, Df. u. Kantonshauptort, Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, LG. Metz, 14 km nordweſtl. v. E Château-Salins, 33 km v. E Metz, 679 Ew., PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk.

**Delmenhorſt**, St., Oldenburg, LG. Oldenburg, an der Delme, 14 km v. Bremen, 3178 (Stadtgemeinde 5408) Ew., davon 145 Kath und 90 Juden; PTE (Linie Bremen-Neuſchanz der Oldenb. Eiſenb.), Spar- u. Vorſchußverein, Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Zigarren-, Kiſten-, Konſervenfabr., Eiſengießerei, Korkſchneiderei, Juteſpinnerei u. -Weberei, wichtige Pferde- u. Viehmärkte; die alte Burg ward 1247 erbaut. Nach D. wurden dreimal Nebenlinien des Oldenburger Hauſes benannt. Zur Stadtgemeinde die Ortſchaft Deichhorſt (593 Ew.). — Das Amt D. hat auf 319 qkm (5,79 QM.) 21,680 Ew.; Bodenbenutzung: 32,5 Proz. Acker u. Gärten, 13,5 Wieſen, 40,0 Weiden, 8,3 Proz. Holzungen.

**Delſtern**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr., AG. u. LG. Hagen i. Weſtf., PTE, 4 km v. Hagen, 1312 Ew., TE (Linie Hagen-Lüdenſcheid der Preuß. Staatseiſenb.), Eiſen-, Meſſingwaren-, Papierfabr., Hammerbetrieb.

**Delve**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Norderdithmarſchen, AG. Heide i. Holſt., LG. Kiel, an der Eider, 17 km nordöſtl. v. E Heide i. H., 703 Ew., PT, ev. Pfarrk., Torfſtich, Ziegelbrennerei, Schiffahrt.

**Dembe**, Df. u. Ritterg., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Czarnikau, LG. Schneidemühl, P Lubasz, 520 Ew. (A 15 u. 11, Wieſen 36 u. 43 Mk.)

**Dembin**, Vorw., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Samter, LG. Poſen, P Ottorowo, 200 Ew. (A 19,5 Mk.)

**Dembio**, Df., Prov. Schleſien, RB., Kr., AG. u. LG. Oppeln, P Chronſtau, am Chronſtauer Floßbach, 540 Ew., OFörſt., kath. Pfarrk., Baſaltbruch. (A 7 Mk.)

**Dembiohammer**, Df. daſ., am Himmelwitzer Waſſer, 515 Ew., Eiſenwerk, nahebei E Chronſtau.

**Dembitſch**, Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Poſen, P Schroda, 180 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Dembnica**, Df. daſ., Kr. Adelnau, AG. u. LG. Oſtrowo, P Przygodzice, 846 Ew.

— Df. u. Vorw., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr., AG. u. LG. Gneſen, P Witkowo, 430 Ew., kath. Pfarrk. (A 10 u. 17 Mk.)

**Dembno**, Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Pleſchen, AG. Jarotſchin, LG. Oſtrowo, P Neuſtadt a. W., an der Warthe, 3 km v. E Zerkow, 340 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

— Gut, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Wirſitz, AG. Lobſens, LG. Schneidemühl, P Lobſens, 370 Ew. (A 10 Mk.)

**Dembowalonka**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Strasburg, AG. Briesen, LG. Thorn, P Briesen i. Weſtpr.-Bahnhof, 400 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Dembowo**, Df., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wirſitz, LG. Schneidemühl, P Debehnke, 180 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Dembſen**, Df., Prov., RB., Landkr., AG., LG. u. P Poſen, an der Warthe, 280 Ew. (A 12 Mk.); dazu der Luiſenhain, ein Vergnügungsort der Poſener.

**Demen**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Kriviz, LG. Schwerin, 10 km v. Kriviz, 380 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Demerath**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Daun, LG. Trier, P Mehren, 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Demern**, Df., Mecklenburg-Strelitz, Fürſtentum Ratzeburg, AG. Schönberg i. M., LG. Neuſtrelitz, P Rehna, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Demerthin**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſtprignitz, AG. Kyritz, LG. Neu-Ruppin, P Kyritz, 420 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 u. 14 Mk.)

**Demitz**, Df., ſächſ. Kreish. u. Amtsh. Bautzen, AG. Biſchofswerda, LG. Bautzen, 5 km nordöſtl. v. Biſchofswerda, 472 Ew., PE (Linie Dresden-Görlitz d. Sächſ. Staatseiſenb.), Streichgarnſpinnerei.

**Demker**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr., AG. u. LG. Stendal, 9 km v. Stendal, 310 Ew., PE (Linie Magdeburg-Wittenberge der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb. (A 12,5 u. 10,5 Mk.)

**Demlin**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. Berent, AG. Schöneck, LG. Danzig, P Gardſchau, 603 Ew.

**Demmenen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Skaisgirren, LG. Tilſit, P Skaisgirren, 250 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Demmin**, Kreis, Prov. Pommern, RB. Stettin, an der Peene und Tollenſe, auf 984 qkm (17,54 QM.) 48,454 (1819: 27,427) Ew., davon 435 Kath. und 135 Juden (49 Ew. auf 1 qkm). Bodenbenutzung: 69,8 Proz. Acker u. Gärten, 11 Wieſen, 3,1 Weiden, 9,7 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 19, A 22 Mk.). Hauptort:

**Demmin**, St., Prov. Pommern, RB. Stettin, LG. Greifswald, an der schiffbaren Peene, die oberhalb r. die Tollense und unterhalb l. die Trebel aufnimmt, 178 km v. Berlin, 46 km v. Stralsund, 10,507 (1816: 3915) Ew., davon 293 Kath. und 103 Juden; Ul.-Reg. Nr. 9; PTE (Linie Berlin-Stralsund der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Gymnasium, Eisengießerei u. Maschinenfabr., Weberei, Getreidehandel, Ackerbau u. Viehzucht (A 24, Wiesen 16 Mk.); D. ist wahrscheinlich die älteste Stadt in Pommern.

**Demmingen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Dischingen, 453 Ew., kath. Pfarrk.

**Demnitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Fürstenwalde, LG. Frankfurt a. O., P Fürstenwalde a. Sp., 290 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 u. 15 Mk.)

**Demzin** (Hohen-), Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Teterow, LG. Güstrow, P Teterow, 200 Ew.

**Denkendorf in Bayern**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Eichstätt, AG. Kipfenberg, LG. Eichstätt, 19 km v. E Ingolstadt, 29 km v. E Eichstätt, 460 Ew., PT, kath. Pfarrk., Dampfsägemühle.

— **in Württemberg**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Eßlingen, LG. Stuttgart, an der Kersch, 7 km südsüdöstl. v. E Eßlingen, 1517 Ew., P, ev. Pfarrk., ehem. Kloster, Kraut- u. Flachsbau.

**Denkingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Spaichingen, LG. Rottweil, 6 km v. E Spaichingen, 1007 Ew., P, kath. Pfarrk., Schweinezucht.

— Df., bad. Kr. Konstanz, Amt und AG. Pfullendorf, LG. Konstanz, P Pfullendorf, 210 Ew., kath. Pfarrk.

**Denklingen RB. Köln**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Waldbröl, LG. Bonn, unweit der Wiehl, 6 km v. E Waldbröl, 150 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Ackerbauschule, Bleierzgruben; zur Gem. (A 8 Mk.) die Papierfabr. Euelerhammer und Pulverfabr. Mittelacher.

— **in Bayern**, Df. (668 m), bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Kaufbeuren, AG. Buchloe, LG. Memmingen, 22 km v. E Buchloe, 25 km v. E Landsberg i. Bay., 772 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Denkwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Klopschen, 380 Ew., Stärkefabr. (A 31 u. 26 Mk.)

**Dennach**, s. Rothenbach i. Württ.

**Dennewitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Jüterbog, LG. Potsdam, P Jüterbog, am Ursprung der Nuthe, 5 km südwestl. v. Jüterbog, 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 14 Mk.); Schlacht 6. Sept. 1813 (Bülow und Tauenzien).

**Dennheritz**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Glauchau, AG. Meerane, LG. Zwickau, P Meerane, 845 Ew., ev. Pfarrk.

**Densberg**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Fritzlar, AG. Jesberg, LG. Marburg, P Jesberg, in einem Gebirgsthal, 410 Ew., ev. Pfarrk., gleichnam. OFörst. zu Schönsteiner Hammer; nördl. der Kellerwald.

**Densborn**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Prüm, LG. Trier, P Mürlenbach, in waldreicher Gegend an der Kyll, 3 km v. Mürlenbach, 500 Ew., TE (Linie Köln-Trier der Preuß. Staatseisenb.). (A 6 Mk.)

**Denstedt**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG., LG. u. P Weimar, 301 Ew., ev. Pfarrk.

**Denstorf**, Df., Braunschweig, Kr. Braunschweig, AG. Vechelde, LG. Braunschweig, P Vechelde, 520 Ew., ev. Pfarrk.

**Dentingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Bolchen, LG. Metz, P Bolchen, 333 Ew., kath. Pfarrk.

**Dentlein**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Feuchtwangen, LG. Ansbach, P Feuchtwangen, 380 Ew., ev. Pfarrk.

**Denzin**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, 17 km östl. v. E Stolp, 150 Ew., PT. (A 9 Mk.)

**Denzlingen**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Emmendingen, LG. Freiburg i. Br., an der Glotter, 9 km v. Freiburg, 1466 Ew., PTE (Linien Heidelberg-Basel und D.-Waldkirch der Bad. Staatsb.), ev. Pfarrk., Weinbau.

**Depenau**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. und AG. Plön, LG. Kiel, P Preetz, am gleichnam. Bach, 200 Ew.

**Depenbrock**, Bauersch., Prov. Westfalen, Kr. Herford, AG. Oynhausen, LG. Bielefeld, P Löhne, 622 Ew.

**Deppen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heilsberg, AG. Gutstadt, LG. Bartenstein, P Heiligenthal, an der Passarge, 90 Ew. (A 10,5 Mk.); Treffen 5. Juni 1807.

**Derben**, Df. u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Genthin, LG. Stendal, am Plauenschen Kanal u. unweit der Elbe, 12 km v. E Genthin, 887 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., bedeutende Ziegel- u. Kalkbrennerei. (A 12 u. 20 Mk.)

**Derching**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Friedberg, LG. Augsburg, P Friedberg i. Bay., 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Derenburg**, St., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr., AG. und LG. Halberstadt, an der Holzemme, 16 km v. Halberstadt, 2852 (1816: 2070) Ew., PTE (Linie Langenstein-D. der Halberstadt-Blankenburger Eisenb.), ev. Pfarrk., Hospital, Zuckerfabr., Ackerbau. (A 50 Mk.)

**Derendingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. u. P Tübingen, 840 Ew., ev. Pfarrk.

**Derendorf**, Stadtteil von Düsseldorf (s. d.), 4 km östl. v. E Düsseldorf, 4000 Ew., PT (Düsseldorf-D.).

**Derenthal**, Df., Braunschweig, Kr., AG. u. LG. Holzminden, P Fürstenberg i. Braunschw., im Sollinger Wald, 601 Ew., ev. Pfarrk., Sandsteinbrüche.

**Dergenthin**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſtprignitz, AG. Perleberg, LG. Neu-Ruppin, P Perleberg, 360 Ew., Amtsb. (A 12 u. 9,5 Mk.)

**Derichsweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Düren, 260 Ew., kath. Pfarrk. (A 38 Mk.)

**Derkum**, Df. daſ., RB. Köln, Kr. u. AG. Euskirchen, LG. Bonn, 6 km v. Euskirchen, 150 Ew., PTE (Linie Köln-Trier der Preuß Staatseiſenb.).

**Derlen**, Df. daſ., RB. Trier, Kr. und AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Bous, 664 Ew. (A 19,5 Mk.)

**Dermbach an der Rhön**, Flecken, Sachſen-Weimar-Eiſenach, 4. Verwaltungsbezirk (D.), AG. Lengsfeld, LG. Eiſenach, an der Felda, 18 km v. Dorndorf, 1142 Ew., PTE (Linie Salzungen-Kaltennordheim der Feldabahn), Vorſchußverein, Bezirksdirektion, Betriebsverwaltung der Feldabahn, ev. u. kath. Pfarrk., bedeutende Korkſchneiderei, Fabrikation v. hölzernen Pfeifenköpfen; Treffen 4. Juli 1866. — Der (4.) Verwaltungsbezirk D. hat auf 573 qkm (10,4 QM.) 39,761 (1852: 37,687) Ew., davon 30,499 Evang., 8500 Kath. u. 725 Juden (69 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 41,1 Proz. Acker u. Gärten, 13,3 Wieſen, 7,6 Weiden, 33,0 Proz. Holzungen.

**Dermsdorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Eckartsberga, AG. Kölleda, LG. Naumburg a. S., P Kölleda, 290 Ew., ev. Pfarrk. (A 30,5 Mk.)

**Dernau**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Ahrweiler, LG. Koblenz, P Ahrweiler, an der Ahr, 811 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 23 Mk.)

**Dernbach in Naſſau**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterweſterwald, Amt u. AG. Montabaur, LG. Neuwied, 4 km nordweſtl. v. Montabaur, 987 Ew., PT, Bergbau auf Blei, Silber und Eiſen, Fabrikation von Thonwaren.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Bergzabern, AG. Annweiler, LG. Landau i. Pf., P Ramberg, 530 Ew.

**Derne**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hamm, AG. Kamen, LG. Dortmund, 8 km v. Dortmund, 40 Ew., P, ev. Pfarrk.; E D.-Hoſtedde an der Dortmund-Enſcheder Eiſenb.

**Derneburg**, Gut, Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt und AG. Bockenem, LG. Hildesheim, unweit der Nette u. Innerſte, 17 km v. Hildesheim, 100 Ew., PTE (Linie Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseiſenb.), Schloß, ehem. Ciſtercienſerkloſter.

**Dernekamp**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Koesfeld, AG. Dülmen, LG. Münſter, P Dülmen, 874 Ew.

**Derſchlag**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Gummersbach, LG. Köln, zur Stadtgem. Gummersbach, an der Agger, 7 km v. Eckenhagen, 22 km v. E Olpe, 480 Ew., PT, Woll- u. Baumwollſpinnerei u. -Weberei, Fabrikation von Strick- u. Nähgarn, von wollenen u. baumwollenen Jacken, Maſchinen, Pulver.

**Derſekow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, 8 km ſüdweſtl. v. E Greifswald, 340 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Derſenow**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Boizenburg a. E., LG. Schwerin i. M., P Brahlſtorf, 225 Ew.

**Derſentin**, Lehngut daſ., AG. Krakow, LG. Güſtrow, P Lalendorf, 130 Ew.

**Dertingen**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Wertheim, LG. Mosbach, P Wertheim, 872 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Derwitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Brandenburg a. H., LG. Potsdam, P Großkreuz, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Derz**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Allenſtein, AG. Wartenburg i. Oſtpr., LG. Allenſtein, P Seeburg, 718 Ew. (A 6 Mk.)

**Derzow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Lippehne, LG. Landsberg a. W., P Lippehne, 300 Ew., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Deſchowitz** (Dzieſchowitz), Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, unweit der Oder, 31 km v. Oppeln, 540 Ew., PTE (E, Leſchnitz genannt, an der Linie Breslau-Oswiecim der Oberſchleſ. Eiſenb.), Amtsb., Kalkbrennerei. (A 11 Mk.)

**Desdorf**, Ritterg. zu Apartehöfe, Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, P Bergheim RB. Köln, 23 Ew. (A 87 Mk.)

**Deſenberg**, ſ. Daſeburg.

**Deſingerode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Oſterode i. H., Amt Gieboldehauſen, AG. Duderſtadt, LG. Göttingen, P Duderſtadt, 525 Ew., kath. Pfarrk.

**Desloch**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Meiſenheim, LG. Koblenz, P Meiſenheim, 561 Ew.

**Deſſau, Kreis**, Anhalt, fruchtbare Landſchaft l. von der Elbe zu beiden Seiten der Mulde, auf 424 qkm (7,69 QM.) 53,002 Ew., davon 640 Kath. u. 540 Juden (124 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 47,2 Proz. Acker u. Gärten, 14,1 Wieſen, 30,2 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Deſſau**, Hauptſt. des Herzogtums Anhalt (61 m), l. an der Mulde, 132 km v. Berlin, 57 km v. Leipzig, 23,266 (1849: 12,803) Ew., davon 477 Kath. u. 420 Juden; 1 Bat. Nr. 93, 1 Bat. Landw. Nr. 93; PTE (Linien Wittenberg-Aſchersleben und Magdeburg-D.-Leipzig der Preuß. Staatseiſenb.), Anhalt-Deſſauiſche Landesbank, Sitz der Landesbehörden, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Kreisamt, Hauptſteueramt; 3 ev. Kirchen (Marienkirche) u. 1 kath., Synagoge, Gymnaſium mit Realprogymnaſium, Normalſchule der gymnaſtiſchen Anſtalt; ſchöne, breite Straßen, hübſche Plätze, freundliche Häuſer, vielfach mit Gärten, herzogliches Reſidenzſchloß mit Gemäldegalerie und dem Schloßgarten, Schauſpielhaus, Armenhaus Leopoldsdank,

Bronzestandbild des Alten Dessauer (Leopold). D., ein beliebter Wohnplatz für Rentiers, ist in industrieller Hinsicht nicht gerade bedeutend entwickelt; es gibt Fabr. für Maschinen nebst Eisengießereien, für Tuch u. Tapeten, Wollspinnerei, Zuckerraffinerei, Bierbrauerei, Dampfschneidemühlen, eine Gasanstalt ꝛc. In der schönen Umgegend sind die Lustschlösser Georgium und Luisium, der Sieglitzer Berg mit Rotwild, entfernter das Dorf Kühnau (Schloß) u. die Stadt Wörlitz (Park). D. ist wahrscheinlich von Albrecht dem Bären gegründet; daselbst im April 1626 Kämpfe zwischen Wallenstein u. Ernst von Mansfeld; 1774—93 das von Basedow auf Veranlassung des Herzogs Franz Leopold Friedrich gegründete Philanthropin. In D. wurden geboren: der Schriftsteller Moses Mendelssohn (1729—86), der Liederdichter Wilhelm Müller (1794) u. a. — Zum Bezirk des Landgerichts in D. gehören das Herzogtum Anhalt und die 11 Amtsgerichte zu Ballenstedt, Bernburg, D., Harzgerode, Jeßnitz, Köthen, Koswig, Oranienbaum, Roßlau, Sandersleben und Zerbst.

**Dessenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Kolmar, Kant. u. AG. Neu-Breisach, LG. Kolmar, P Neu-Breisach, 1028 Ew., kath. Pfarrk.

**Dessow**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. Wusterhausen a. D., LG. Neu-Ruppin, P Neustadt a. D., 240 Ew., Bierbrauerei, Stärkefabr., Ziegelei. (A 13,5 Mk.)

**Destedt**, Df. und Gut, Braunschweig, Kr. Braunschweig, AG. Riddagshausen, LG. Braunschweig, 4,5 km v. E Schandelah, 603 Ew., P, ev. Pfarrk., Schloß mit Park.

**Destel**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Lübbecke, LG. Bielefeld, P Levern, 130 Ew., Schwefelquelle. (A 16 Mk.)

**Destrich**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Großtänchen, LG. Saargemünd, P Mörchingen, 363 Ew., kath. Pfarrk.

**Detern**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. u. AG. Leer, LG. Aurich, Amt u. P Stickhausen, am Einfluß des Aper Tiefs in die Jumme, 1080 Ew., ev. Pfarrk., Schiffahrt.

**Detershagen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Burg, LG. Magdeburg, P Burg RB. Magdeb., 205 Ew., ev. Pfarrk., OFörst. (Revier Niegripp) der königl. Hausfideikommißforsten. (A 6 Mk.)

— Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Kröpelin, LG. Rostock, P Kröpelin, 140 Ew.

**Detfurth**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. Amt Marienburg i. H., AG. u. LG. Hildesheim, P Salzdetfurth, an der Riehe, 120 Ew., kath. Pfarrk.

**Detmold**, Hauptst. des Fürstentums Lippe (126 m), an der Werre, 28 km v. Herford u. Paderborn, 8053 (1816: 2370) Ew., davon 483 Kath. u. 217 Juden; 1 Bat. Nr. 55, 1 Bat. Landw. Nr. 55; PTE (Linie Herford-D. der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Sitz der Landesbehörden, Land-, Schwur- und Amtsgericht, OFörst. (Revier Diestelbruch-Vexten), 2 ev. u. 1 kath. Pfarrk., Gymnasium mit Realklassen, Schullehrerseminar mit Taubstummenanstalt, Residenzschloß, Strafanstalt, freundliche Straßen, Gasanstalt; D. ist Geburtsort des Dichters Ferd. Freiligrath (1810); in der Nähe Lustschloß Friedrichsthal, das Schlachtfeld von 783 und die Grotenburg mit dem Hermannsdenkmal. — Zum Bezirk des Landgerichts in D. gehört das Fürstentum Lippe mit geringen Ausnahmen; dazu die 9 Amtsgerichte zu Alverdissen, Blomberg, D., Hohenhausen, Horn, Lage, Lemgo, Örlinghausen u. Salzuflen.

**Dettelbach**, St. (187 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Kitzingen, LG. Würzburg, am Main, 6 km v. E Dettelbach, 8 km v. E Seligenstadt i. Bay., 7 km v. E Kitzingen, 2217 (1840: 2140) Ew., davon 34 Evang. u. 96 Juden; PT, Kreditbank, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Weinbau, Weinhandel; dazu das Franziskanerkloster mit berühmter Wallfahrtskirche; E D. (14 km von Würzburg) an der Linie Passau-Regensburg-Würzburg der Bayr. Staatseisenb. und zur Gem. Effeldorf.

**Dettenhausen**, Df. (387 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG. u. LG. Tübingen, an der Schaich, 14 km nordnordöstl. v. E Tübingen, 1097 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Dettenheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg, AG. Pappenheim, LG. Eichstätt, P Grönhard, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Dettenschwang**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Landsberg i. Bay., LG. Augsburg, P Dießen, 350 Ew., kath. Pfarrk.

**Dettensee**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Haigerloch, LG. Hechingen, P Empfingen, 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Detter**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Brückenau, LG. Würzburg, P Zeitlofs, 450 Ew., ev. Pfarrk.

**Dettingen in Hohenzollern**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Haigerloch, LG. Hechingen, am Neckar, 2 km v. E Neckarhausen, 873 Ew., P, Gerichtstag, kath. Pfarrk.

— **in Bayern**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Alzenau, LG. Aschaffenburg, am Main, 11 km v. Aschaffenburg, 777 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Aschaffenburg d. Hess. Ludwigsb.); Schlacht 27. Juni 1743.

— **an der Erms**, Df. (394 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Urach, LG. Tübingen, in einem Thal an der Erms, 5 km v. Metzingen, 3119 Ew., PTE (Ermsthalbahn Metzingen-Urach), ev. Pfarrk., Papierfabr. Zum Bruderhaus, Baumwollweberei, Obst- u. Weinbau.

— Df. das., OberA. u. AG. Rottenburg, LG. Tübingen, P Rottenburg, 917 Ew., kath. Pfarrk.

— **auf der Alb**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Heidenheim, LG. Ellwangen, auf dem Albuch, 5 km v. E Herbrechtingen, 1293 Ew., P, ev. Pfarrk., Steinbrüche, Schloßruine; dazu Domäne Falkenstein.

— **am Schloßberg**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Kirchheim u. T., LG. Ulm, an

der Lauter, 4 km südl. v. Kirchheim u. T., 1884 Ew., P, ev. Pfarrk., Weberei, Fabrikation v. Kirschgeist, Obst-, Wein-, Hopfen- u. Maisbau.

**Dettingen bei Ehingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, 3 km v. Ehingen, 240 Ew., E (Linie Ulm-Sigmaringen der Württ. Staatsb.).

— Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Konstanz, P Allensbach, 410 Ew., kath. Pfarrk.

**Dettlingen**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Haigerloch, LG. Hechingen, P Dettingen i. Hohenz., 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Dettum**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, 10 km v. Wolfenbüttel, 586 Ew., PE (Linie Oschersleben-Braunschweig der Braunschw. Eisenb.), ev. Pfarrk., Zuckerfabr.

**Dettweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., Kant., AG. u. LG. Zabern, an der Zorn u. dem Rhein-Marnekanal, 35 km v. Straßburg, 1660 Ew., PTE (Linie Straßburg-Deutsch-Avricourt der Elf.-Lothr. Eisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Weinbau.

**Detzem**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Trier, AG. Neumagen, LG. Trier, P Neumagen, r. an der Mosel, 415 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 39 Mk.)

**Deubach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Günzburg, AG. Burgau, LG. Augsburg, P Burgau, 260 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Mergentheim, LG. Hall a. K., P Mergentheim, 207 Ew., kath. Pfarrk.

**Deuben RB. Merseburg**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Weißenfels, AG. Teuchern, LG. Naumburg a. S., 21 km v. Weißenfels, 230 Ew., PE (Linie Weißenfels-Zeitz der Preuß. Staatseisenb.). (A 48 u. 50 Mk.)

— **in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altstadt, AG. Döhlen, LG. Dresden, P Hainsberg-D., an der Weißeritz im Plauenschen Grund, 9 km v. Dresden, 6115 (1834: 252) Ew., E (Linie Dresden-Chemnitz-Reichenbach der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schmirgel-, Wasserglas-, Pappenfabr., Glasschleiferei, Ziegelbrennerei.

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, AG. Wurzen, LG. Leipzig, P Wurzen, 488 Ew., Dampfmahlmühle.

**Deuchelried**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Wangen, LG. Ravensburg, P Wangen, 120 Ew., kath. Pfarrk.

**Deudesfeld**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Daun, LG. Trier, P Manderscheid, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Deuerling**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Parsberg, AG. Hemau, LG. Regensburg, P Eichhofen, an der Schwarzen Laber, 300 Ew., kath. Pfarrk., Spiegelglasschleiferei.

**Deufringen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Böblingen, LG. Stuttgart, 9 km v. E Schelklingen, 621 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Deumen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Weißenfels, AG. Hohenmölsen, LG. Naumburg a. S., P Hohenmölsen, 150 Ew. (A 69,5 u. 65 Mk.)

**Deuna**, Df. u. 2 Güter, Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhausen, am Düngebirge, 7,5 km v. E Gernrode Kr. Worbis, 1315 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Deusen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Kastrop, LG. Dortmund, P Mengede, 450 Ew.

**Deutenheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Scheinfeld, LG. Fürth, P Sugenheim, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Deutmannsdorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. und AG. Löwenberg i. Schl., LG. Hirschberg i. Schl., 7 km v. Löwenberg i. Schl., 18 km v. E Bunzlau, 1033 Ew., P, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., Sandsteinbrüche. (A 21,5 Mk.)

**Deutsch**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Osterburg, AG. Arendsee, LG. Stendal, P Pollitz i. A., 220 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Deutsch-Avricourt**, Bahnhof u. Kol., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg, Kant. Rixingen, AG. Lörchingen, LG. Zabern, hart an der französischen Grenze, 92 km v. Straßburg, 300 Ew., PTE (Linien Straßburg-D. und D.-Benusdorf der Elf.-Lothr. Eisenb., Anschluß an die französische Eisenb. nach Paris).

**Deutschbaselitz**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, AG. Kamenz, LG. Bautzen, P Kamenz i. Sachs., 321 Ew., Rittergut.

**Deutsch-Brzozie** (Brzozie), Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Löbau, AG. Neumark i. Westpr., LG. Thorn, 11 km v. Neumark i. Westpr., 23 km v. E Bischofswerder, 656 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Deutsch-Damerau** (Damerau), Df. das., Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Nikolaiken i. Westpr., 9 km v. Marienburg, 584 Ew., E (Marienburg-Mlawkaer Eisenb.), Amtsb., kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Deutscheinsiedel**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Sayda, LG. Freiberg, P Seiffen b. Sayda, an der böhmischen Grenze, 585 Ew., OFörst.

**Deutschenbora**, Df. das., Amtsh. Meißen, AG. Nossen, LG. Freiberg, 4 km östl. v. Nossen, 515 Ew., PTE (Linie Leipzig-Döbeln-Dresden der Sächs. Staatseisenb.), Spar- u. Vorschußverein, ev. Pfarrk.

**Deutschendorf**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Holland, AG. Mühlhausen i. Ostpr., LG. Braunsberg, P Schlodien, 916 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Obstbau. (A 12 Mk.)

**Deutsch-Eylau**, St. (105 m), Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Rosenberg i. W., LG. Elbing, am Ausfluß der Eilenz aus dem Geserichsee, 94 km v. Thorn, 69 km v. Marienburg, 4126 (1816: 1810) Ew., davon 524 Kath. u. 162 Juden; 1 Esk. Ul. Nr. 8; PTE (E 2 km v. Ort an Linie Schneidemühl-Thorn-Insterburg der Preuß. Staatseisenb. u. Marienburg-Mlawaer Eisenb., an dieser noch eine E nahe bei der Stadt), Warendepot der Reichsbank, Vorschuß- und Kreditverein, Amts-

gericht (Strafkammer Rosenberg i. Westpr.), ev. u. kath. Pfarrk., Fabrikation v. Maschinen, Dezimalwagen u. Dachpappe, Dampfsägemühlen, Schiffahrt, Getreidehandel. (A 4 Mk.)

**Deutschkatharinenberg**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Sayda, LG. Freiberg, P Deutschneudorf, 200 Ew., Bergbau auf Silber, Kupfer u. Blei, Strumpfwirkerei, Holzdrechslerei.

**Deutsch-Kessel**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg i. Schl., LG. Glogau, 9 km östl. v. E Grünberg i. Schl., 480 Ew., P, Amtsb., Schloß. (A 8 Mk.)

**Deutsch-Krawarn**, Df. u. Ritterg. das., RB. Oppeln, Kr. Ratibor, AG. Hultschin, LG. Ratibor, an der Oppa, 17 km v. E Woinowitz, 10 km v. E Troppau, 2903 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., Schloß mit Garten, Käserei. (A 22 u. 23,5 Mk.)

**Deutsch-Krone**, Kreis, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, auf 2157 qkm (39,17 QM.) 67,063 (1819: 29,897) Ew., davon 40,286 Evang., 24,781 Kath. u. 1874 Juden (31 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 49,2 Proz. Acker u. Gärten, 3,4 Wiesen, 12,0 Weiden, 30,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 4, A 7,5 Mk.). Hauptort:

**Deutsch-Krone**, St. (114 m) das., LG. Schneidemühl, zwischen dem Schloß- und Radunsee, 27 km v. Schneidemühl, 6568 (1816: 2093) Ew., davon 3164 Evang., 2782 Kath. u. 578 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 21; PTE (Linie Schneidemühl-D. der Preuß. Staatseisenb.), Landratsamt, Amtsgericht, ev. und kath. Pfarrk., kath. Gymnasium, Baugewerkschule, Ackerbau, Maränenfischerei. (A 12 Mk., große Forst.)

**Deutsch-Krottingen**, Df. u. 2 Güter, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Memel, LG. Tilsit, an der schiffbaren Dange, unweit der russischen Grenze, 15 km v. E Memel, 190 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Deutschland**, Steinkohlenzeche zu Schwientochlowitz, Kr. Beuthen, RB. Oppeln, Prov. Schlesien.

**Deutsch-Lissa**, s. Lissa.

**Deutschluppa**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Oschatz, LG. Leipzig, P Dahlen, an der Luppe, 461 Ew., ev. Pfarrk.

**Deutschneudorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Sayda, LG. Freiberg i. S., an der böhm. Grenze, 13 km v. E Olbernhau, 1074 Ew., PT, Spar- u. Vorschußverein, ev. Pfk., Fabr. von Zigarren und Strumpfwaren.

**Deutsch-Neukirch**, Flecken, Prov Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Leobschütz, AG. Katscher, LG. Ratibor, an der Troja, 10 km v. E Bauerwitz, 1203 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 39 Mk.)

**Deutschneureuth**, s. Teutschneureuth.

**Deutschossig**, Df. u. 4 Güter, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Landkr., AG. u. LG. Görlitz, an der Görlitzer Neiße, 6 km südl. von Görlitz, 780 Ew., PE (Linie Görlitz-Zittau der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Deutsch-Oth** (Audun le Tiche), Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. Fentsch, AG. Diedenhofen, LG. Metz, 12 km von Bettemburg i. Luxemburg, 1261 Ew., PTE (Linie Bettemburg-D. der Luxemburger Eisenb.), kath. Pfarrk., Fayenceöfenfabr., Eisenerzbergbau.

**Deutsch-Rasselwitz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neustadt i. Oberschl., AG. Oberglogau, LG. Neiße, an der Hotzenplotz, 9 km von Oberglogau, 2891 Ew., PTE (Linien Frankenstein-Kosel-Kandrzin u. D.-Jägerndorf der Oberschles. Eisenb.), Amtsb., kath. Pfarrk., bedeutender Ackerbau. (A 31 Mk.)

**Deutsch-Rumbach**, St., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Rappoltsweiler, Kant. u. AG. Markirch, LG. Kolmar, P Leberau, 1853 Ew., kath. Pfarrk.; dazu viele Weiler mit 700 Ew.

**Deutsch-Wartenberg**, St., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. und AG. Grünberg i. Schl., LG. Glogau, an der Ochel, 5 km v. E Neusalz, 5 km v. E Nittritz, 902 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk. (A 8 Mk.); dabei Rittergut in der gleichnam. Standesherrschaft mit Schloß und Amtsb. (A 9 Mk.)

**Deutsch-Wette**, Df. u. Ritterg. das., RB. Oppeln, Kr. Neiße, AG. Ziegenhals, LG. Neiße, 12 km v. Neiße, 688 Ew., PTE (Linien Frankenstein-Kosel-Kandrzin u. D.-Ziegenhals der Oberschles. Eisenb.), kath. Pfarrk. (A 27 u. 24 Mk.); vom Katternberg schöne Aussicht auf die Sudeten.

**Deutz**, St., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. und LG. Köln, am Rhein und Köln gegenüber, 15,958 (1816: 2081) Ew., davon 3643 Evang., 12,094 Kath. und 206 Juden; Reg. Kürassiere Nr. 8, Pionier-Bat. Nr. 7, 1 Bat. Landw. Nr. 68; PTE (Linien Berlin-Hannover-Köln, D.-Gießen u. Haan-D. der Preuß. Staatseisenb.), D.-Kalker Volksbank, Hauptsteueramt, Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk.; Eisenbahn-Reparaturwerkstätte, Eisengießerei, große Artilleriewerkstätte in der 1001 gegründeten Benediktinerabtei, Fabr. für Eisenbahnmaterial, Dampfkessel, Porzellan u. Fayence, Zigarren, Goldleisten, Bleiweiß, Gummifäden und Gasmotoren, Gasanstalt; als Festung gehört D. zu Köln, mit dem es durch eine Eisenbahn- und eine Schiffbrücke verbunden ist.

**Deutzen**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, P Regis, 348 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Denz in Westfalen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, am Einfluß des Haincher Wassers in die Sieg, 13 km v. E Haardt, 16 km v. E Siegen, 320 Ew., PT, Eisengießerei, Regulatoren- und Turmuhrenfabr. (A 13 Mk.)

**Devant les Ponts**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., Kant., AG., LG. u. P Metz, l. an der Mosel, nordwestl. bei Metz (auf der Eisenb. 8 km), 1772 Ew., davon 632 Militärpersonen; TE (Linie Metz-Diedenhofen der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Eisengießerei, Dampfkesselfabr. nebst Blechschmiederei, Gemüse-, Obst- u. Weinbau.

**Dewangen**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. und AG. Aalen, LG. Ellwangen, P Aalen, 389 Ew., kath. Pfarrk., Drahtſtiftfabr.

**Dewitz**, Df., ſächſ. Kreish. u. Amtsh. Leipzig, AG. Taucha, LG. Leipzig, P Taucha, 325 Ew., ev. Pfarrk.

—— Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Stargard, LG. Neuſtrelitz, P Stargard i. M., 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Dexen** (Groß-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Pr.-Eylau, LG. Bartenſtein, P Pr.-Eylau, 170 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.); nahebei Klein-D., 40 Ew., ev. Pfarrk.

**Dexheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Oppenheim, LG. Mainz, P Oppenheim, 727 Ew., ev. Pfarrk.

**Deybach**, Schloß, bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Memmingen, P Lautrach, 140 Ew., Privaterziehungsanſtalt für Knaben.

**Deyelsdorf**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Tribſees, 160 Ew., ev. Pfarrk. (A 25 Mk.)

**Dezenacker**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Neuburg a. D., P Burgheim, 130 Ew., kath. Pfarrk.

**Dhaun**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Kreuznach, AG. Sobernheim, LG. Koblenz, P Kirn, am Kellenbach, 200 Ew., Schloß.

**Dhüne**, l. Nebenfluß der Wupper in der Rheinprovinz.

**Dhünn**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Lennep, AG. Wermelskirchen, LG. Elberfeld, an der Dhüne, 13 km v. E Hilgen, 7 km von E Wermelskirchen, 230 Ew., PT, ev. Pfarrk., Tuchfabr., in der Gem. (A 18 Mk.) Weberei, Hammerwerke.

**Dichtelbach**, Df. daſ., RB. Koblenz, Kr. u. AG. Simmern, LG. Koblenz, P Rheinböllen, 529 Ew.

**Dickenreishauſen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG., LG. und P Memmingen, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Dickenſchied**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Simmern, AG. Kirchberg, LG. Koblenz, P Kirchberg a. Hunsr., 502 Ew., ev. u. kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Dickſchied**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt und AG. Langenſchwalbach, LG. Wiesbaden, P Langenſchwalbach, 300 Ew., ev. Pfarrk.; nahebei an der Wisper Ruine Gerolſtein.

**Dibberſe**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Gifhorn, LG. Hildesheim, P Meinerſen, an der Oker, 370 Ew., ev. Pfarrk.

**Didenheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr., Kant., AG. u. LG. Mülhauſen i. E., P Brunſtatt, an der Ill u. Brunſtatt gegenüber, 1078 Ew., kath. Pfarrk.

**Didlacken**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Inſterburg, 8 km ſüdſüdweſtl. v. E Inſterburg, 260 Ew., PT, Amtsb., Hoſpital. (A 9 Mk.)

**Didszullen**, Df. daſ., Kr. und AG. Goldap LG. Inſterburg, P Tollmingkehmen, 470 Ew. (A 8 Mk.)

**Diebach** (Ober-), ſ. Oberdiebach.

—— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Rothenburg a. T., AG. Schillingsfürſt, LG. Ansbach, P Schillingsfürſt, an der Tauber, 430 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

—— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Hammelburg, LG. Schweinfurt, P Hammelburg, an der Fränkiſchen Saale, 694 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Weinbau.

—— (Langen-), ſ. Langendiebach.

**Dieban**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Steinau a. O., LG. Glogau, P Steinau a. O., an der Oder, 330 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß mit Gemäldeſammlung und Bibliothek. (A 9,5 u. 27 Mk.)

**Dieblich**, Df., Rheinprovinz, RB., Kr., AG. und LG. Koblenz, P Kobern-Gondorf, an der Moſel, 850 Ew., kath. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Dieblingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. und AG. Forbach, LG Saargemünd, P Froſchweiler, 715 Ew., kath. Pfl.

**Diebolsheim**, Df. daſ., Bezirk Unterelſaß, Kr. Schlettſtadt, Kant. und AG. Markolsheim, LG. Kolmar, P Boofzheim, unweit des Rheins, an der Ichert, 537 Ew., kath. Pfarrk.

**Diebrock**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Herford, LG. Bielefeld, P Herford, 510 Ew. (A 40 Mk.)

**Dieburg**, Kreis, heſſ. Prov. Starkenburg, im Übergang aus der Mainebene zum Odenwald, hat auf 504 qkm (9,14 QM.) 53,928 (1816: 39,431) Ew., davon 36,358 Evang., 16,156 Kath. und 1389 Juden (107 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 48,9 Proz. Acker und Gärten, 10,3 Wieſen, 37,2 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Dieburg**, St. daſ., LG. Darmſtadt, an der Gerſprenz, 18 km v. Darmſtadt, 4250 (1816: 2638) Ew., davon 340 Evang. u. 169 Juden; PTE (Linie Mainz-Darmſtadt-Aſchaffenburg der Heſſ. Ludwigsbahn), Vorſchuß-, Spar- und Kreditverein, Kreisamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., beſuchte Marien-Wallfahrtskapelle, Korrektionshaus, Schlöſſer, Burgruine, Blechwarenfabr., Gerberei, Ölmühlen.

**Diebzig**, Df., Anhalt, Kr. und AG. Köthen, LG. Deſſau, P Aken, 341 Ew., ev. Pfarrk.

**Diecken** (Inder), Fabrikort zur Gem. Sundwig, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. und AG. Iſerlohn, LG. Hagen i. W., P Sundwig, Fabr. von Nähnadeln.

**Dieckow**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Berlinchen, LG. Landsberg a. W., P Richnow, 290 Ew., Amtsb. (A 28 Mk.)

**Diedelsheim**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Bretten, LG. Karlsruhe, P Bretten, an der Saalbach, 1168 Ew., ev. Pfarrk.

**Diedenbergen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. u. Landkr., Wiesbaden, Amt u. AG. Hochheim a. Main, LG. Wiesbaden, P Flörsheim, 790 Ew., ev. Pfarrk.

**Diedendorf**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Zabern, Kant. und AG. Drulingen, LG. Zabern, P Finſtingen, 460 Ew., ev. Pfarrk.

**Diedenhofen, Kreis**, Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, an der Moſel und Orne, auf der linken Seite ein großes Eiſenerzlager im Jura und eine wichtige Eiſeninduſtrie, hat auf 947 qkm (17,19 QM.) 75,974 (1866: 79,208) Ew., davon 2022 Evang., 72,908 Kath. u. 978 Juden (24,000 Franzoſen; 80 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 60,0 Proz. Acker und Gärten, 1,1 Weingärten, 6,9 Wieſen, 26,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Diedenhofen** (Thionville), St., Kantonshauptſtadt u. Feſtung (155 m) daſ., LG. Metz, an der Moſel, 34 km v. Metz, 7155 (1861: 7818) Ew., davon 1264 Evang., 5682 Kath. und 183 Juden; 3 Bat. Nr. 70, Ulanen-Reg. Nr. 4, 1 Bat. Landw. Nr. 128; PTE (Linien Metz-Luxemburg, Hagenau-D., D.-Sierck u. D.-Fentſch der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), Kreisdirektion, Amtsgericht, Hauptzollamt, OFörſt., kath. Pfarrk., Realgymnaſium, Filet-, Meſſerwarenfabr., Gasanſtalt, Wein-, Obſt- u. Gemüſebau; zur Stadtgemeinde das Df. Beauregard (460 Ew., kath. Lehrerinnenſeminar) ſüdl. an der Moſel. D. kam 1683 an Frankreich, wurde oft belagert und fiel 24. Nov. 1870 in die Hände der Deutſchen.

**Diedersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Königs-Wuſterhauſen, LG. Berlin II, P Großbeeren, 350 Ew. (A 11,5 u. 9,5 Mk.)

— Ritterg. daſ., RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Seelow, LG. Frankfurt a. O., P Seelow, 140 Ew. (A 17 Mk.)

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. und AG. Falkenberg i. L., LG. Saargemünd, P Herlingen, 296 Ew., kath. Pfarrk.

**Diedesfeld**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Landau, AG. Edenkoben, LG. Landau i. Pf., P Maikammer, am Fuß der Haardt, 1504 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Diedingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant., AG., LG. u. P Saargemünd, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Diedolshauſen** (Bonhomme), Df. daſ., Bezirk Oberelſaß, Kr. Rappoltsweiler, Kant. u. AG. Schnierlach, LG. Kolmar, in einem Thal des Wasgenwalds am Beſchbach, 7 km v. Schnierlach, 1187 Ew., PT, kath. Pfarrk., Weberei, Fabr. des Münſterkäſes, viele Meiereien und Sennhütten, Straße nach Frankreich zur Meurthe (St. Dié); weſtl. auf der franzöſiſchen Grenze der Roßberg.

**Diedorf in d. Prov. Sachſen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Mühlhauſen, AG. Treffurt, LG. Erfurt, 17 km v. E Mühlhauſen i. Th., 827 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— **bei Weſtheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. und LG. Augsburg, P Geſſertshauſen, an der Schmutter, 11 km von Augsburg, 460 Ew., TE (Linie Ulm-Augsburg-München der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

**Diedorf in Sachſen-Weimar**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Kaltennordheim, LG. Eiſenach, an der Felda, 4 km v. Kaltennordheim, 406 Ew., E (Linie Salzungen-Kaltennordheim d. Feldabahn).

**Diedrichsdorf**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr., AG. u. LG. Kiel, P Ellerbek, unweit des Einfluſſes der Schwentine in den Kieler Buſen, 1152 Ew.

**Diedrichsfeld** (Bürgerfeld), Teil der Stadtgemeinde Oldenburg i. O., 735 Ew.

**Diedrichshagen**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr., AG., LG. und P Greifswald, 130 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Diefenbach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Maulbronn, LG. Heilbronn, P Maulbronn, 681 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Schlettſtadt, Kant. und AG. Weiler, LG. Kolmar, P Weiler Kr. Schlettſtadt, 494 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

— Df. daſ., Kr. Weißenburg, Kant. u. AG. Wörth, LG. Straßburg, P Wörth a. S., 307 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Großtänchen, LG. Saargemünd, P Hellimer, 521 Ew., kath. Pfarrk.

**Diefflen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarlouis, AG. Lebach, LG. Saarbrücken, P Dillingen a. Saar, 1071 Ew. (A 19 Mk.)

**Diefmatten**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Altkirch, Kant. und AG. Dammerkirch, LG. Mülhauſen i. E., P Dammerkirch, 226 Ew., kath. Pfarrk.

**Diehlo**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Guben, AG. Fürſtenberg a. O., LG. Guben, P Neuzelle, 340 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Diehſa**, Flecken u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Rothenburg, AG. Niesky, LG. Görlitz, 4 km v. E Jänkendorf, 738 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 15,5 u. 20,5 Mk.)

**Diekhof**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Laage i. M., LG. Güſtrow, P Laage i. M., 170 Ew.

**Diekholzen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. Amt Marienburg i. H., AG., LG. u. P Hildesheim, 380 Ew., OFörſt.; dabei die bewaldeten Bergrücken Tosmer u. Eſcherberg.

**Diekhuſen**, Bauerſch., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Süderdithmarſchen, AG. Meldorf, LG. Altona, P Marne, 410 Ew.

**Diele**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt u. AG. Weener, LG. Aurich, P Weener, 400 Ew.

**Dielſen** (Ober- und Nieder-), 2 Dörfer, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, P Siegen, am Weisbach, 480 u. 330 Ew., Bergbau auf Eiſen, Grube Grimberg. (A 15 Mk.)

**Dielheim**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Wiesloch, LG. Mannheim, P Wiesloch, 1522 Ew., kath. Pfarrk., ſtarker Hopfenbau.

**Dielingen**, Flecken, Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Lübbecke, AG. Rahden, LG. Bielefeld, 3 km v. E Lemförde, 800 Ew., PT, Amt, ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

**Dielkirchen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kirchheimbolanden, AG. Rockenhausen, LG. Kaiserslautern, an der Alsenz, 4 km v. Rockenhausen, 615 Ew., PTE (Linie Hochspeier-Münster a. St. der Pfälz. Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Dielmissen**, Df., Braunschweig, Kr. Holzminden, AG. Eschershausen, LG. Holzminden, P Eschershausen, am bewaldeten Bergrücken Ith, 692 Ew., ev. Pfarrk.

**Dielsdorf**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Großrudestedt, LG. Weimar, P Schloßvippach, 355 Ew., ev. Pfarrk.

**Diemantstein**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Höchstädt a. D., LG Neuburg a. D., P Bissingen, im Kesselthal, 430 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Diemarden**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Reinhausen, LG. Göttingen, P Reinhausen, an der Garte, 470 Ew., ev. Pfarrk.

**Diemel**, l. Nebenfluß der Weser, entspringt auf dem Hohen Pön in Waldeck dicht an der westfälischen Grenze, durchströmt ein tiefes Thal, nimmt r. die Twiste, Warme und Esse, l. die Hoppecke (Ursprung östl. v. Niedersfeld in Westfalen 773 m h.) auf u. mündet bei Karlshafen.

**Diemendorf**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München II, AG. Starnberg, LG. München II, P Wilzhofen, 44 km v. München, 100 Ew., E (zur Gem. Haunshofen) an der Linie München-Peißenberg der Bayr. Staatseisenb.

**Diemeringen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Drulingen, LG. Saargemünd, 10 km v. E Saarunion, 886 Ew., PT, ev. Pfarrk., Obstbau.

**Diemitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG., LG. u. P Halle a. S., 657 Ew., Nägel- u. Drahtstiftfabr. (A 54 Mk.)

**Dienethal**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Nassau, LG. Limburg a. L., P Nassau, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Dienhausen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Kaufbeuren, AG. Buchloe, LG. Memmingen, P Denklingen i. Bay., 130 Ew., OFörst.

**Dienheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. u. AG. Oppenheim, LG. Mainz, P Oppenheim, 916 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Dienstädt**, Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Kahla, LG. Altenburg, P Orlamünde, 229 Ew., ev. Pfarrk.

**Dienstedt**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Blankenhain i. Thür., LG. Weimar, P Kranichfeld, 501 Ew., ev. Pfarrk.

**Diepenau**, Flecken, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Nienburg, Amt u. AG. Uchte, LG. Verden, an der Wiekriede und westfälischen Grenze, 24 km v. E Minden, 430 Ew., PT, Gerichtstag.

**Diepenbrock**, Ritterg., s. Barlo.

**Diepenlinchen**, Bergwerk zur Gem. Gressenich, Rheinprovinz, RB. und Landkr. Aachen, AG. Stolberg, LG. Aachen, P Stolberg b. A., 60 Ew., wichtige Bleierz- u. Galmeigrube (das gelbe Galmeiveilchen).

**Diepersdorf**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Nürnberg, AG. Altdorf, LG. Nürnberg, P Röthenbach b. L., 503 Ew.

**Diepholz, Kreis**, Prov. u. Landdr. Hannover, an der Hunte, mit großen Mooren, auf 1506 qkm (27,30 QM.) 52,288 Ew., davon 48,014 Evang., 3854 Kath. u. 324 Juden (32 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 25,2 Proz. Acker u. Gärten, 14,2 Wiesen, 44,9 Weiden, 8,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 8, A 16,5 Mk.). Hauptort:

**Diepholz**, Flecken mit Stadtrecht das., LG. Osnabrück, an der Hunte, 52 km v. Osnabrück, 2799 (Ort 1460) Ew., davon 29 Kath. u. 53 Juden: PTE (Linie Hamburg-Köln der Preuß. Staatseisenb.), Kreisamt, Amt, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., altes Schloß, Fabrikation v. Zigarren, landwirtschaftlichen Maschinen und Sensen, Gerberei, Dampfmahlmühle, Schweinezucht, Flachsbau; zu D. der Ort Willenberg (1050 Ew.). D. war früher Hauptort einer eignen Grafschaft, die 1585 an Celle kam.

**Diepoldshofen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. und AG. Leutkirch, LG. Ravensburg, P Leutkirch, an der Wurzacher Aa, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Diepoltskirchen** I u. II, Df. u. Gem., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Eggenfelden, LG. Landshut i. B., P Eggenfelden, 250 u. 360 Ew.

**Diepolz**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Sonthofen, AG. Immenstadt, LG. Kempten, P Immenstadt, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Dierbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Bergzabern, LG. Landau i. Pf., P Bergzabern, 623 Ew.

**Dierberg**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. Lindow, LG. Neu-Ruppin, P Lindow, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Dierdorf RB. Koblenz**, Flecken (240 m), Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. und LG. Neuwied, am Holzbach, 20 km v. E Engers, 23 km v. E Neuwied, 1455 Ew., PT, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Gem.- u. fürstl. Wiedsche OFörst., Gerberei, Hopfenbau (A 22 Mk.); D. war 1692—1821 Residenz der Grafen von Wied-Runkel.

**Dierhagen**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Ribnitz, LG. Rostock, P Ribnitz, 524 Ew.

**Dieringhausen**, Df. zur Stadtgemeinde Gummersbach, Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Gummersbach, LG. Köln, 5 km v. Niederseßmar, 11 km v. Engelskirchen, 130 Ew., PT, Band- u. Knopffabr.

**Diersburg**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Offenburg, 4 km v. E Niederschopfheim, 1076 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk., geringer Steinkohlenbergbau, Weinbau.

**Diersfordt**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Rees, AG. Wesel, LG. Duisburg, P

Wesel, unweit des Rheins, 190 Ew., ev. Pfarrk., Schloß u. Garten. (A 28,5 Mk.)

**Diersheim**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Kork, LG. Offenburg, P Rheinbischofsheim, unweit des Rheins, 857 Ew., ev. Pfarrk.; in frühern Kriegen mehrfach Rheinübergänge der Franzosen, Sieg Moreaus 20. April 1797.

**Diesdorf Kr. Salzwedel**, Flecken, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Salzwedel, LG. Stendal, an der Molmke, 5 km v. Dähre, 926 Ew., PT, Gerichtstag, OFörst., Amtsb., ev. Pfarrk., chem. Augustiner-Nonnenkloster. (A 6 Mk.)

— **Kr. Wanzleben**, Df. das., Kr. Wanzleben, AG. und LG. Magdeburg, 6 km v. E Magdeburg, 2309 Ew., PT, Spar- u. Vorschußverein, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 71,5 Mk.)

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, Kant. u. P Metzerwiese, 550 Ew., E (Linie Hagenau-Diedenhofen der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Dieskau**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG., LG. u. P Halle a. S., 844 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 46 Mk.)

**Diespeck**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. und AG. Neustadt a. A., LG. Fürth, P Neustadt a. A., an der Aisch, 862 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Obst- u. Hopfenbau.

**Diessen**, Flecken (560 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Landsberg i. Bayern, LG. Augsburg, am südlichen Ende des Ammersees, 12 km v. E Wilzhofen, 15 v. E Tutzing, 23 km v. E Landsberg i. Bayern, 1174 Ew., PT, 2 Oberförstereien, kath. Pfarrk., chem. Chorherrenstift, Fischerei, Bierbrauerei, Hopfenbau; D. hatte im Mittelalter eigne Grafen.

— Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Haigerloch, LG. Hechingen, P Dettingen i. Hohenz., 516 Ew., kath. Pfarrk.

**Diesfurt**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Eschenbach, LG. Weiden, P Pressath, 190 Ew., Spiegelglaspolierwerke, Waffenhammer.

**Diestedde**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Beckum, AG. Ölde, LG. Münster, 8 km v. E Beckum-Stadt, 10 km v. E Ölde, 140 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Diestelow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Goldberg i. M., LG. Güstrow, P Goldberg i. M., 150 Ew.

**Dietelhofen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, 192 Ew., kath. Pfarrk.

**Dietenborn**, Gut, Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr., AG. u. LG. Nordhausen, P Ebeleben, 130 Ew., ehem. Kloster. (A 15 Mk.)

**Dietendorf**, s. Alt- u. Neudietendorf.

**Dietenheim**, Df. (510 m), württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, am Illerthal, 3 km westl. v. E Illertissen, 1163 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß, Weberei.

**Dietenhofen**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Neustadt a. A., AG. Markterlbach, LG. Fürth, an der Bibert, 7,5 km v. E Heilsbronn, 612 Ew., P, ev. Pfarrk., Viehzucht.

**Dietersberg**, Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neunburg v. W., AG. Oberviechtach, LG. Weiden, P Schönsee i. Bayern, 50 Ew., Eisenhütte u. Spiegelglasschleiferei.

**Dietersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Dramburg, AG. Falkenburg, LG. Stargard, P Falkenburg i. Pomm., zwischen dem Vansow- u. Völzkowsee, 440 Ew. (A 7 u. 8 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Sangerhausen, AG. Roßla, LG. Nordhausen, P Roßla a. Harz, auf dem Harz, 559 Ew., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neunburg v. W., AG. Oberviechtach, LG. Weiden, P Schönsee i. Bayern, 509 Ew.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Schwabach, LG. Nürnberg, P Reichelsdorf, 180 Ew., ev. Pfarrk.

**Dietershausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Fulda, LG. Hanau, P Weyhers, 540 Ew., kath. Pfarrk.

**Dietersheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. u. AG. Bingen, LG. Mainz, P Gensingen, 650 Ew., kath. Pfarrk.

**Dietershofen**, Df., Hohenzollern, OberA. Sigmaringen, AG. Wald, LG. Hechingen, P Klosterwald, 130 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Illertissen, AG. Babenhausen i. B., LG. Memmingen, P Babenhausen i. Bay., 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Dietershirch**, Df., württ. Donaukreis, BezirksA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, 243 Ew., kath. Pfarrk.

**Dietershirchen**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Neunburg v. W., LG. Amberg, P Neunburg v. W., 390 Ew., kath. Pfarrk.

**Dietersweiler**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Freudenstadt, LG. Rottweil, P Freudenstadt, 686 Ew.

**Dietesheim**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Offenbach, LG. Darmstadt, P Mühlheim a. Main, am Main, 1174 Ew.

**Dietfurt**, St., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Beilngries, AG. Riedenburg, LG. Regensburg, an der Laber u. unweit des Ludwigskanals, 16 km v. Beilngries, 21 km v. E Seubersdorf, 1128 Ew., PT, kath. Pfarrk., Papiermühle; Treffen 4. März 1703.

— **an der Altmühl**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg a. S., AG. Pappenheim, LG. Eichstätt, P Dietfurt a. d. A., an der Altmühl, 350 Ew., ev. Pfarrk., Steingutwaren.

— **an der Rott**, Bahnhof (PTE) an d. Linie Neumarkt a. R.-Poding der Bayr. Staatseisenb., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. und AG. Eggenfelden, LG. Landshut i. Bayern, an der Rott, 14 km v. Neumarkt a. R., zu Huldjessen; dabei die Dörfer Ober- u. Unter-D., 70 u. 130 Ew., beide mit kath. Pfarrk.

**Diethardt**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Nastätten, LG. Wiesbaden, P Nastätten, 260 Ew., ev. Pfarrk.

**Dietharz**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA. u. AG. Ohrdruf, LG. Gotha, P Tambach, im Thüringer Wald, bei Tambach, 622 Ew., Holzſchleiferei; öſtl. der hübſche Dietharzer Grund mit dem Porphyrfelſen Falkenſtein.

**Diethensdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Burgſtädt, LG. Chemnitz, P Burgſtädt, 750 Ew., Baumwollſpinnerei.

**Dietingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, BezirksA., AG., LG. u. P Rottweil, 644 Ew., kath. Pfarrk.; dazu Schloß Hohenſtein am Neckar.

— Weiler, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Blaubeuren, LG. Ulm, P Blaubeuren, 98 Ew., kath. Pfarrk.

**Dietkirchen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt, AG., LG. u. P Limburg a. Lahn, an der Lahn, 721 Ew., kath. Pfarrk., Braunſteinaufbereitung.

**Dietlas**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr. Meiningen, AG. Salzungen, LG. Meiningen, P Tiefenort, an der Felda, 4 km v. Dorndorf, 130 Ew., E (Linie Salzungen-Kaltennordheim der Feldabahn).

**Dietldorf**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Burglengenfeld, LG. Regensburg, P Kallmünz, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Dietlingen**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, P Wilferdingen, 1834 Ew., ev. Pfarrk., Samtſchneiderei.

**Dietmanns**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Waldſee, LG. Ravensburg, P Waldſee, 163 Ew., kath. Pfarrk.

**Dietmannsried**, Flecken, bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Kempten, unweit der Iller in fruchtbarer Gegend, 13 km v. E Kempten, 501 Ew., PTE (Linie Ulm-Kempten der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

**Dietramszell**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München II, AG. Wolfratshauſen, LG. München II, 11 km ſüdl. v. E Holzkirchen, 200 Ew., P, kath. Pfarrk., Kloſter mit Mädchenerziehungsanſtalt.

**Dietrichsdorf**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Gerdauen, LG. Bartenſtein, 15 km ſüdweſtl. v. E Gerdauen, 9 km v. Schippenbeil, 360 Ew., P. (A 13 Mk.)

— Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Gelens, 250 Ew., Amtsb. (A 21 Mk.)

**Dietrichswalde**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Friedland, LG. Bartenſtein, P Friedland i. Oſtpr., 280 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

— Df. daſ., Kr., AG. u. LG. Allenſtein, 5 km nordöſtl. v. E Bieſellen, 864 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk.; Wundererſcheinungen 1877. (A 9,5 Mk.)

**Dietweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Mülhauſen, Kant. Landſer, AG. Sierenz, LG. Mülhauſen i. E., P Habsheim, 490 Ew., kath. Pfarrk.

**Dietzdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt, LG. Breslau, P Neumarkt i. Schl., 390 Ew. (A 36 u. 32 Mk.)

**Dietzenbach**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Offenbach, AG. Langen i. Heſſ., LG. Darmſtadt, 9 km v. E Langen i. H., 1635 Ew., P, ev. Pfarrk., Schloß.

**Dietzhauſen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Schleuſingen, AG. Suhl, LG. Meiningen, P Suhl, an der Haſel, 619 Ew., OFörſt., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Dieuze**, St. u. Kantonshauptort, Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, LG. Metz, an einem Quellfluß der Seille, 21 km v. Deutſch-Avricourt, 2895 (1861: 3203) Ew., davon 239 Evang. u. 155 Juden; PTE (Linie Deutſch-Avricourt-Bensdorf der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), Amtsgericht, OFörſt., kath. Pfarrk., Salinen u. chemiſche Produktenfabr., Kunſtgärtnerei u. Samenhandel; die Salinen wurden ſchon im 11. Jahrh. betrieben.

**Dievenow**, der öſtl. Mündungsarm der Oder (ſ. d.).

**Dievenow** (Berg-), Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Kammin, LG. Stettin, auf einer ſchmalen, ſandigen Landzunge zwiſchen der Dievenow u. Oſtſee, 160 Ew., Seebad mit PT und Dampfſchiffsverbindung mit Kammin und Stettin, Fiſcherei; dabei die Fiſcherdörfer Klein- und Oſt-D. (90 u. 30 Ew.).

**Diez**, St., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, LG. Limburg a. L., in ſchöner Gegend am Einfluß der Aar in die Lahn, 4 km v. Limburg a. L., 4753 (1825: 2301) Ew., davon 3317 Evang., 1283 Kath. u. 149 Juden (1 Bat. Nr. 28); PTE (Linie Koblenz-Gießen der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Landratsamt für den Kr. Unterlahn, Amt, Amtsgericht, OFörſt., 2 ev. u. 1 kath. Pfarrk. (unter jenen die Peterskirche), Realprogymnaſium, Zuchthaus (ehem. Reſidenzſchloß der Fürſten von Naſſau-D.), alte Steinbrücke; Farbenfabr., Kalkſteinbrüche, Kalkbrennerei, Marmorſchleiferei, Eiſenerzbergbau, Gasanſtalt, Kornhandel, Obſtbau, große Obſtbaumſchule, viele Mühlen; dazu Schloß (auf einem Felſen an der Lahn) und Kadettenanſtalt Oranienſtein. Nahebei das Dorf Altendiez (859 Ew.).

**Differten**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Bous, an der Biſte, 5 km v. Bous, 1148 Ew., E (Linie Courcelles-Bous der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 14,8 Mk.)

**Dilkrath**, Df. daſ., RB. Düſſeldorf, Kr. Kempen, AG. Dülken, LG. Kleve, P Boisheim, 846 Ew., kath. Pfarrk.

**Dill**, r. Nebenfluß der Lahn in Heſſen-Naſſau, fließt durch eine eiſenreiche Berglandſchaft und mündet bei Wetzlar.

**Dill**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Simmern, AG. Kirchberg, LG. Koblenz, P Kirchberg a. Hunsr., 260 Ew., ev. Pfarrk., altes Schloß. (A 12 Mk.)

**Dillenburg**, St., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, LG. Limburg a. Lahn, in anmutiger Gegend an der Dill, 41 km v. Gießen, 3818 (1825: 2398) Ew., davon 357

Kath.; PTE (Linie Deutz-Gießen der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Landratsamt für den Dillkreis, Amtsgericht, Handelskammer, Bergrevier, 2 Oberförstereien (eine für das Revier Oberscheld), ev. (mit der Gruft der Fürsten von Nassau-D.) u. kath. Pfarrk., ev. Gymnasium, ev. Schullehrerseminar, Bergschule; wichtiger Eisenerzbergbau in weiter Umgegend, Braunsteinbergbau, Puddlings- u. Walzwerk, Zigarrenfabr., Gerberei u. Sohllederfabr., hessisch-nassauisches Landesgestüt; das teilweise zerstörte Bergschloß (mit 45 m h. Wilhelmsturm) ist Geburtsort des Prinzen Wilhelm von Oranien (1533) und seines Sohns Moritz (1567); die Linie Nassau-D. starb 1739 aus. In der Umgegend mehrere Eisenwerke.

**Dillendorf**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Bonndorf, LG. Waldshut, P Bonndorf, 375 Ew., kath. Pfarrk.

**Dillhausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Weilburg, LG. Limburg a. Lahn, P Löhnberg, 622 Ew.

**Dillheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Wetzlar, AG. Ehringshausen, LG. Limburg a. Lahn, P Ehringshausen, 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Dillich**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Homberg, AG. Borken RB. Kass., LG. Marburg, P Zimmersrode, 557 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Dillingen in Bayern**, unmittelbare St. (354 m), bayr. RB. Schwaben, LG. Neuburg a. D., 24 km v. Donauwörth, in anmutiger Gegend an der Donau, 5452 (1840: 4040) Ew., davon 426 Evang. u. 15 Juden; 2. Chevau-leger-Reg., 1 Bat. Landw. Nr. 12; PTE (Linie Neuoffingen-Donauwörth der Bayr. Staatseisenb.), Vorschuß- u. Sparverein, Bezirksamt, Amtsgericht, Forstamt, 6 kath. Kirchen, königl. Studienanstalt (Gymnasium u. lateinische Schule) mit großer Bibliothek, Kreis-Taubstummenanstalt für Mädchen, Klerikalseminar, Waisenhaus, Klöster, Spitäler, Armenhäuser, königl. Schloß, Bierbrauerei, Obst und Hopfenbau, Schiffahrt (Karolinenkanal zwischen D. und Lauingen). In D. residierten von der Mitte des 15. Jahrh. bis 1803 die Bischöfe von Augsburg; auch existierte daselbst 1564—1804 eine Universität, die ein Hauptbollwerk gegen den Protestantismus war.

**Dillingen**, Bezirksamt das., an der Donau (Donauried), auf 613 qkm (11,13 QM.) 38,509 Ew., davon 2260 Evang., 36,219 Kath. u. 14 Juden (63 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit der Stadt D.): 53,2 Proz. Acker u. Gärten, 21,1 Wiesen, 23,0 Proz. Holzungen. Bezirksamt in Dillingen.

— **RB. Trier**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, an der Prims, 27 km v. Saarbrücken, 3145 (121 ev.) Ew., PTE (Linie Saarbrücken-Trier der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., großes Eisenhüttenwerk nebst Fabrik in Schwarz-, Kessel- und Weißblech und Panzerplatten mit 1800 Arbeitern. (A 30 Mk.)

**Dillishausen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Kaufbeuren, AG. Buchloe, LG. Memmingen, P Buchloe, 240 Ew., kath Pfarrk.

**Dillkreis**, Kreis, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, an der Dill und auf dem Schiefergebirge, mit wichtigen Eisenerzlagern, hat auf 508 qkm (9,24 QM.) 38,008 Ew., davon 953 Kath. u. 119 Juden (76 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 23,2 Proz. Acker u. Gärten, 13,5 Wiesen, 13,0 Weiden, 47,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 10, A 13 Mk.). Landratsamt in Dillenburg.

**Dillstädt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Schleusingen, AG. Suhl, LG. Meiningen, P Schwarza Kr. Schleus., an der Hasel, 614 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Dillstein**, bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, P Weißenstein i. Bad., 920 Ew., Fabrikation von Bijouteriewaren.

**Dilsberg**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Heidelberg, LG. Mannheim, P Neckargemünd, am Neckar, 460 Ew., kath. Pfarrk., Burgruine auf steilem Berg.

**Dimbach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Weinsberg, LG. Heilbronn, P Eschenau i. Württ., 449 Ew.

**Dimbsthal**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., AG. u. LG. Zabern, Kant. u. P Maursmünster, 259 Ew., kath. Pfarrk.

**Dingden in Westfalen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Borken, AG. Bocholt, LG. Münster, 13 km v. Wesel, 550 Ew., PTE (Linie Wesel-Bocholt der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Dampfmühle, Flachsbau. (A 15 Mk.)

**Dingdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Prüm, AG. Waxweiler, LG. Trier, P Schönecken, 110 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk.

**Dingelbe**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. Amt Marienburg i. H., AG. u. LG. Hildesheim, P Schellerten, 780 Ew., kath. Pfarrk.

**Dingelsdorf**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Konstanz, am Überlinger See, 8 km v. E Allensbach, 429 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Dingelstädt in Thüringen**, St., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Heiligenstadt, LG. Nordhausen, auf dem Eichsfeld an der obern Unstrut, 10 km v. Leinefelde, 3476 (1852: 3193) Ew., davon 156 Evang.; PTE (Linien Treysa-Leinefelde und Gotha-Leinefelde der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht (Strafkammer Heiligenstadt), ev. u. kath. Pfarrk., Lederfabr., Wollweberei (A 12 Mk.); 2,5 km weit E Silberhausen-D. an der Linie Gotha-Leinefelde der Preuß. Staatseisenb.

**Dingelstedt RB. Magdeburg**, Df. das., RB. Magdeburg, Kr. Oschersleben, AG. u. LG. Halberstadt, am nördl. Fuß des Huywalds, 13 km v. E Halberstadt, 1569 Ew., PT, OFörst., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 51 Mk.)

**Dingen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Lehe, Amt u. AG. Dorum, LG. Verden, unweit der Weser, 24 km v. E Geestemünde, 270 Ew., PT, Milchwirtschaft.

**Dingken in Ostpreußen**, OFörst. mit P, Prov.

Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Tilsit, 6 km v. E Pogegen.

**Dinglauken**, Domäne, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG Darkehmen, LG. Insterburg, P Darkehmen, 153 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Dinglingen**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Lahr, LG. Offenburg, an der Schutter, 18 km v. Offenburg, 4 km v. Lahr, 1760 Ew., PTE (Linien Heidelberg-Basel u. D.-Lahr der Bad. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Eisengießerei, Zigarren-, Leder-, Stärkefabr., Tabaks- und Weinbau.

**Dingolfing**, Bezirksamt, bayr. RB. Niederbayern, an der Isar und Vils, auf 414 qkm (7,52 QM.) 22,538 Ew., davon 34 Evang. (54 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 49,8 Proz. Acker u. Gärten, 17,3 Wiesen, 27,1 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Dingolfing**, St. (368 m) das., LG. Landshut i. Bayern, an der Isar, 29 km v. Landshut i. B., 3501 (1840: 2372) Ew., PTE (Linie Landshut-Plattling-Eisenstein der Bayr. Staatseisenb.), Bezirksamt, Amtsgericht, 3 kath. Kirchen, Bierbrauerei, Ackerbau u. Viehzucht. D. ist auf einer römischen Niederlassung erbaut; 772 Landtag Herzogs Tassilo II.

**Dingolshausen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Gerolzhofen, LG. Schweinfurt, P Gerolzhofen, 557 Ew., kath. Pfarrk., Baumschule.

**Dingsheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Truchtersheim, LG. Straßburg i. E., P Truchtersheim, 522 Ew., kath. Pfarrk.

**Dingsleben**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, AG. Themar, LG. Meiningen, P Römhild, 311 Ew., ev. Pfarrk.

**Dinkel**, l. Nebenfluß der Vechte in Westfalen und Hannover, mündet bei Neuenhaus.

**Dinkelburg**, Ritterg., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Warburg, AG. Borgentreich, LG. Paderborn, P Borgentreich, 30 Ew. (A 24 Mk.)

**Dinkelsbühl**, unmittelbare St. (435 m), bayr. RB. Mittelfranken, LG. Ansbach, im fruchtbaren Virngrund an der Wörnitz, 31 km v. Nördlingen, 5286 (1840: 5019) Ew., davon 3506 Evang. u. 1731 Kath.; PTE (Linie Nördlingen-Dombühl der Bayr. Staatseisenb.), Kreditverein, Bezirksamt, Amtsgericht, Latein- u. Realschule, ev. u. kath. Pfarrk.; wichtige Woll- u. Strumpfwarenfabr., Streichgarnspinnerei, Arrasgarnfabr., Färberei, Gerberei, Bürsten- u. Pinselfabr., Lebkuchenbäckerei, viele Schuhmacher, Bierbrauerei, Viehzucht. D. ward 1351 Reichsstadt, führte 1524 die Reformation ein, der 1549 teilweise Gegenreformation folgte, und kam 1806 an Bayern.

**Dinkelsbühl**, Bezirksamt das., meist im Frankenjura (Hesselberg) und an der Wörnitz, auf 393 qkm (7,14 QM.) 25,844 Ew., davon 21,730 Evang., 3705 Kath. u. 407 Juden (66 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit der Stadt D.): 44,5 Proz. Acker u. Gärten, 20,5 Wiesen, 4,3 Weiden, 25 Proz Holzungen. Bezirksamt in Dinkelsbühl.

**Dinkelscherben**, Flecken (461 m), bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Zusmarshausen, LG. Augsburg, an der Zusam, 26 km v. Augsburg, 891 Ew., PTE (Linie Ulm-Augsburg-München der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schloß; Burgruine Zusameck.

**Dinkelshausen**, Df. das., BezirksA., AG. u. LG. Neuburg a. D., P Ehekirchen, 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Dinker**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Soest, LG. Dortmund, P Welver, unweit der Ahse, 579 Ew., ev. Pfarrk. (A 42 Mk.); dazu Ritterg. Sengerhof.

—— (Nord-), Bauersch. das., Kr. u. AG. Hamm, LG. Dortmund, P Hamm i. Westf., 480 Ew. (A 31 Mk.)

**Dinklage**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Vechta, LG. Oldenburg, 13 km v. E Badbergen, 21 km v. E Diepholz, 730 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß, Baumwollweberei, Fabr. für landwirtschaftliche Maschinen, Schweinezucht.

**Dinklar**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. Amt Marienburg i. H., AG., LG. u. P Hildesheim, 647 Ew., kath. Pfarrk.; Schlacht 1366.

**Dinsheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. u. AG. Molsheim, LG. Zabern, P Mutzig, an der Breusch, 1177 Ew., kath. Pfarrk., Stärkefabr., Steinbrüche.

**Dinslaken**, St. (30 m), Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Rees, LG. Wesel, an einem Bach, 14 km v. Oberhausen, 2576 (1816: 1042) Ew., davon 1405 Evang., 987 Kath. und 167 Juden; PTE (Linie Oberhausen-Emmerich der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Eisengießerei, Walzwerk, Lohgerberei, Blutegelzucht, bedeutende Viehmärkte. (A 33 Mk.)

**Dipbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Kitzingen, AG. Dettelbach, LG. Würzburg, P Seligenstadt i. Bay., 440 Ew., kath. Pfarrk.

**Dippach**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 3. Verwaltungsbezirk (Eisenach), AG. Gerstungen, LG. Eisenach, P Berka a. W., 610 Ew.

**Dipperz**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Fulda, LG. Hanau, an der Wanne, 10 km östl. v. E Fulda, 593 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Dippmannsdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Belzig, LG. Potsdam, P Belzig, 390 Ew., OFörst., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Dippoldiswalde**, Amtshauptmannschaft, sächs. Kreish. Dresden, auf dem Erzgebirge, hat auf 645 qkm (11,84 QM.) 51,399 Ew., davon 332 Kath. (80 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 49,7 Proz. Acker und Gärten, 13,1 Wiesen, 34,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Dippoldiswalde**, St. (355 m) das., in freundlicher Gegend an der Roten Weißeritz, 12 km v. E Edle Krone, 20 km v. E Dresden, 3321 (1834: 2273) Ew., PT, Vorschußverein, Amtshauptmannschaft, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Strohflechterei, starke Schuhmacherei, Gerberei, Flachs-

bau; D. ward im 10. Jahrh. von böhmiſchen Bergleuten angelegt.

**Dirgenheim**, Df., württ. Jagſtkreis, BezirksA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Pflaumloch, 193 Ew., kath. Pfarrk.

**Dirlewang**, Flecken, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Mindelheim, LG. Memmingen, an der Mindel, 6 km v. E Mindelheim, 714 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Dirmerzheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Euskirchen, LG. Bonn, P Gymnich, an der Erft, 660 Ew., kath. Pfarrk. (A 59 Mk.)

**Dirmingen**, Df. daſ., RB. Trier, Kr. Ottweiler, AG. Tholey, LG. Saarbrücken, an einem Bach, P Urexweiler, 12 km weſtl. v. E Ottweiler, 1071 Ew., Bürgerm., ev. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Dirmſtein**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünſtadt, LG. Frankenthal, am Leininger Bach, 7 km v. E Grünſtadt, 10 v. E Frankenthal, 11 km v. E Worms, 1528 Ew., PT, kath. Pfarrk., ſchöne Gartenanlagen, Acker-, Obſt- u. Weinbau; D. war früher Reſidenz der Biſchöfe von Worms und wurde 1525 von den Bauern und 1689 von den Franzoſen niedergebrannt.

**Dirſchau**, St. (16 m), Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. Pr.-Stargard, LG. Danzig, l. an der Weichſel, 31 km v. Danzig, 127 v. Bromberg, 163 v. Königsberg, 426 km v. Berlin, 10,939 (1816: 2149) Ew., davon 5062 Evang., 5326 Kath. u. 453 Juden; PTE (Linien Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen, D.-Danzig und Bromberg-D. der Preuß. Staatseiſenb.), Gewerbebank, Darlehnsverein, Amtsgericht (Strafkammer Pr.-Stargard), ev. u. kath. Pfarrk., Realprogymnaſium; Eiſengießereien nebſt Maſchinenfabr., Zucker-, Kunſtſteinfabr., große Mühlen u. Ziegeleien, Gasanſtalt, Schiffahrt, Getreide- u. Holzhandel (A 23, Wieſen 31 Mk.); 837 m lange Eiſenbahnbrücke über die Weichſel (1850—57 erbaut). D., deſſen Burg um 1200 angelegt wurde, kam 1308 an den Deutſchen Orden und iſt Geburtsort des Reiſenden Reinhold Forſter (1729, geſt. 1798). Unmittelbar bei D. das Df. Zeisgendorf (1350 Ew.).

**Dirſchel**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Leobſchütz, AG. Katſcher, LG. Ratibor, P Katſcher, 1542 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., Gipsbruch. (A 30 u. 36 Mk.)

**Dirſchelwitz** (Freiherrlich-), Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Neuſtadt i. Oberſchl., AG. Oberglogau, LG. Neiße, P Oberglogau, 130 Ew. (A 38 Mk.)

— (Gräflich-), Df. daſ., 753 Ew. (A 40 Mk.)

**Dirſchkeim** (Groß-), Df. u. Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Fiſchhauſen, LG. Königsberg i. Oſtpr., P Heiligenkreuz, auf der Bernſteinküſte an der Oſtſee, 370 Ew., Bernſteinfiſcherei (A 16 u. 15 Mk.); nördl. die Landſpitze Brüſterort mit 2 Leuchttürmen.

**Dirſchkowitz**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Leobſchütz, AG. Katſcher, LG. Ratibor, P Klingebeutel, 460 Ew. (A 34 Mk.)

**Dirsdorf** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer u. 2 Ritterg. daſ., RB. Breslau, Kr. und AG. Nimptſch, LG. Schweidnitz, an der Großen Lohe, 4 km v. E Gnadenfrei, 500 und 340 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß mit Garten, Schwefel- u. Eiſenquelle mit Badeanſtalt, Zündwarenfabr. (A in Ober-D. 36 u. 44,5, in Nieder-D. 49,5 Mk.)

**Diſchingen**, Df. (464 m), württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, an der Egga, 18 km v. E Heidenheim, 17 km v. E Lauingen, 1037 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Diſſau**, Df., Lübeck, AG. u. LG. Lübeck, P Schwartau, 320 Ew., Spar- u. Vorſchußverein.

**Diſſen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. u. P Kottbus, 815 Ew., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

— Weichbild (Flecken), Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Melle, Amt u. AG. Iburg, LG. Osnabrück, am ſüdl. Rande des Teutoburger Waldes, 17 km v. E Melle, 25 km v. E Brackwede, 1566 Ew., PT, ev. Pfarrk., Fabrikation v. Würſten, Segeltuch u. Sackleinwand, Seilerei, Butterexport, Schweinezucht.

**Diſtelhauſen**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Tauberbiſchofsheim, LG. Mosbach, P Tauberbiſchofsheim, an der Tauber, 5 km v. Lauda, 742 Ew., TE (Linie Lauda-Wertheim der Bad. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

**Diſtelwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Poln.-Wartenberg, LG. Öls, P Rudelsdorf RB. Bresl., 290 Ew. (A 9 Mk.)

**Diſternich**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Zülpich, am Nevelsbach, 420 Ew., kath. Pfarrk. (A 44 Mk.)

**Ditfurth RB. Magdeburg**, Flecken u. Gut, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Aſchersleben, AG. Quedlinburg, LG. Halberſtadt, an der Bode, 7 km v. Quedlinburg, 13 km v. Halberſtadt, 2130 Ew., PTE (Linie Magdeburg-Thale der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., ſtarker Ackerbau. (A 49 Mk.)

**Dithmarſchen**, d. h. deutſche Marſchen, Landſchaft in der Prov. Schleswig-Holſtein zwiſchen den Mündungen der Elbe und der Eider, war 804 ein Gau zum Schutz der Elbmündung gegen die Normannen, wechſelte mehrfach die Herrſchaft und bildete nach der Schlacht bei Bornhöved (1227) eine Art Freiſtaat, der 1569 ſeine Selbſtändigkeit einbüßte. Das dithmarſiſche Recht, in ſeinen Grundzügen bereits 1321 entworfen, hat das germaniſche Altertum bis auf die Gegenwart erhalten. Die Landſchaft, deren Bewohner altſächſiſcher Herkunft ſind, zerfällt jetzt in die Kreiſe Norder- u. Süder-D.

**Dittauen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Memel, LG. Tilſit, P Prökuls, 576 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Dittelsdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Zittau, LG. Bautzen, P Hirſchfelde, 1587 Ew., ev. Pfarrk., Bleicherei.

**Dittelsheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. Worms, AG. Oſthofen, LG. Mainz, P Weſthofen, 866 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Dittenheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken,

BezirksA. Gunzenhausen, AG. Heidenheim i. Bay., LG. Ansbach, P Windsfeld, 723 Ew., ev. Pfarrk.

**Dittersbach**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Wohlau, AG. Winzig, LG. Breslau, P Winzig, 210 Ew., Amtsb. (A 13,5 Mk.)

— **bei Waldenburg i. Schl.**, Df. daſ., Kr. und AG. Waldenburg, LG. Schweidnitz, im Niederſchleſiſchen Steinkohlengebirge, 4 km ſüdl. v. Waldenburg, 121 km v. Kohlfurt, 5913 Ew., davon 3813 Evang. u. 2090 Kath.; PTE (Linien Kohlfurt-Glatz u. D.-Sorgau der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., Steinkohlenbergbau, Garnbleicherei, Zündhölzerfabr. (A 10,5 Mk.); dazu die Kolonien Bären- u. Heinrichsgrund.

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Mühlrädlitz, 480 Ew., ev. Pfarrk. (A 13,5—15 Mk.)

— (Städtiſch-), Df. daſ., Kr. und AG. Landeshut, LG. Hirſchberg i. Schl., am Landeshuter Kamm, 5 km v. E Schmiedeberg i. Schl., 13 km v. E Landeshut, 674 Ew., P, Weberei. (A 8 Mk.)

— (Grüſſauiſch-), Df. daſ., Kr. Landeshut, AG. Liebau, LG. Hirſchberg i. Schl., P Liebau i. Schl., 853 Ew. (A 10,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, P Sagan, 942 meiſt ev. Ew., kath. Pfarrk., Stärkefabr. (A 18 Mk.)

— (bei Frauenſtein), Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Frauenſtein, LG. Freiberg, P Frauenſtein, 676 Ew., ev. Pfarrk.

— (bei Stolpen), Df. daſ., Amtsh. Pirna, AG. Stolpen, LG. Bautzen, P Dürrröhrsdorf, an der Weſenitz, 6 km v. Arnsdorf i. S., 15 km v. Pirna, 684 Ew., E (Linie Pirna-Arnsdorf der Sächſ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Rittergut, Schloß nebſt Park.

— (auf dem Eigen), Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. Löbau, AG. Bernſtadt, LG. Bautzen, P Bernſtadt i. Sachſ., 927 Ew., ev. Pfarrk.

— (bei Frankenberg), Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Frankenberg, LG. Chemnitz, P Frankenberg i. Sachſ., 610 Ew.

**Dittersdorf**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Mohrungen, AG. Saalfeld i. Oſtpr., LG. Braunsberg, P Jäskendorf, 604 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sprottau, LG. Glogau, P Sprottau, 340 Ew., OFörſt. der Sprottauer Stadtforſt, Glasfabr. Erneſtinenhütte. (A 14 u. 17 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Jauer, LG. Liegnitz, P Jauer, 260 Ew. (A 53 Mk.)

— Df. daſ., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Neuſtadt i. Oberſchl., LG. Neiße, P Neuſtadt i. Oberſchl., an der Prudnik, 811 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 32 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Lauenſtein, LG. Dresden, P Glashütte, 554 Ew., ev. Pfarrk., Holzſtoffſabr.

**Dittersdorf im Erzgebirge**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Chemnitz, AG. Zſchopau, LG. Chemnitz, an der Zwönitz, 13 km v. Chemnitz, 1601 Ew., PTE (Linie Chemnitz-Aue-Adorf der Sächſ. Staatseiſenb.), Schloß, Baumwollſpinnerei, Fabrikation v. Filzſtoff u. Strumpfwaren.

— Df., Reuß j. L., Oberländiſcher Bezirk, AG. Schleiz, LG. Gera, P Schleiz, 318 Ew., ev. Pfarrk.

**Ditterswind**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Königshofen, AG. Hofheim i. Bay., LG. Schweinfurt, P Maroldsweiſach, 330 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Dittichenroda**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Sangerhauſen, AG. Roßla, LG. Nordhauſen, P Roßla a. H., 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Dittigheim**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Tauberbiſchofsheim, LG. Mosbach, P Tauberbiſchofsheim, an der Tauber, 835 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Dittlofsroda**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Hammelburg, LG. Schweinfurt, P Hammelburg, 430 Ew., ev. Pfarrk.

**Dittmannsdorf**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Frankenſtein, LG. Glatz, P Gnadenfrei, 544 Ew., ev. Pfarrk. (A 29 u. 33 Mk.)

— **RB. Breslau**, Df. daſ., Kr. u. AG. Waldenburg i. Schl., LG. Schweidnitz, am Zwicker Waſſer, 8 km v. E Waldenburg, 2066 (209 kath.) Ew., PT, Amtsb., ev. und kath. Pfarrk., Leinen- u. Baumwollweberei. (A 15,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Neuſtadt i. Oberſchl., LG. Neiße, P Riegersdorf i. Oberſchl., 1217 (750 ev.) Ew., Amtsb. (A 20 Mk.)

— (bei Noſſen), ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Noſſen, LG. Freiberg i. S., P Reinsberg i. Sachſ., 830 Ew., ev. Pfarrk.

— **Kreish. Leipzig**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, an der Eula, 5 km v. E Borna, 283 Ew., P.

— (bei Rochlitz) daſ., Amtsh. u. AG. Rochlitz, LG. Chemnitz, P Geringswalde, 242 Ew., Stuhlbauerei.

— (bei Zſchopau), ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Zſchopau, LG. Chemnitz, P Waldkirchen i. Sachſ., 899 Ew., ev. Pfarrk.

**Dittmerau**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobſchütz, LG. Ratibor, P Bauerwitz, 864 Ew., kath. Pfarrk. (A 33 Mk.)

**Dittwar**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt und AG. Tauberbiſchofsheim, LG. Mosbach, P Tauberbiſchofsheim, 736 Ew., kath. Pfarrk.

**Dittweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg i. Pf., AG. Waldmohr, LG. Zweibrücken, P Waldmohr, 450 Ew.

**Ditzenbach**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Geislingen, LG. Ulm, an der Fils, 15 km v. E Geislingen, 451 Ew., P, kath. Pfarrk.; Eiſenſäuerling mit Bad, Ruine Hiltenburg.

**Ditzingen**, Df. (302 m), württ. Neckarkreis,

OberA. u. AG. Leonberg, LG. Stuttgart, an der Glems, 8 km v. Zuffenhausen, 1523 Ew., PTE (Linie Zuffenhausen-Kalw der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Ditzum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt u. AG. Weener, LG. Aurich, unweit des Dollart an der Ems und der Mündung des Tiefs aus der westl. Marsch des Rheiderlands, 7 km v. E Oldersum, 8 km v. E Emden, 766 Ew., PT, ev. Pfarrk., Dampfsägemühle, Hafen, Handel mit Vieh, Getreide, Butter und Käse.

**Ditzumerverlaat**, Df. das., unweit des Dollart, 11 km v. E Bunde i. Ostfriesl., 530 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Divitz**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, P Barth, 160 Ew., Amtsb. (A 18 Mk.)

**Diwitten**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG. u. LG. Allenstein, P Spiegelberg, 470 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Dlonie**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, AG. Rawitsch, LG. Lissa, 20 km nordöstl. v. E Rawitsch, 440 Ew., PT, Musterlandwirtschaft. (A 18 Mk.)

**Dlottowen**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Johannisburg, LG. Lyck, am Pissek u. an der russischen Grenze, 19 km v. Johannisburg, 120 Ew., PT (A 2,5 Mk.)

**Dluggen**, Df. das., Kr., AG. u. LG. Lyck, P Kallinowen, 120 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

**Dluschin** (Dluszyn), Df. u. Vorw., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kosten, AG. Schmiegel, LG. Lissa, P Luschwitz, 460 Ew., kath. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Dobawen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Goldap, LG. Insterburg, P Szittkehmen, 230 Ew., Amtsb. (A 3,5 Mk.)

**Dobbeln**, Df., Braunschweig, Kr. Helmstedt, AG. Schöningen, LG. Braunschweig, P Söllingen, 315 Ew., ev. Pfarrk.

**Dobberbuß**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lübben, AG. Lieberose, LG. Kottbus, P Lieberose, 240 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

**Döbberin**, Df. das., Kr. Lebus, AG. u. LG. Frankfurt a. O., P Petershagen i. M., 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Dobberkau**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Stendal, AG. Bismark, LG. Stendal, P Bismark RB. Magd., 420 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Döbbern** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Kottbus, P Drebkau, 530 Ew., Wollspinnerei. (A 14 u. 12 Mk.)

— (Klein-), Df. u. Ritterg. das., 390 Ew., ev. Pfarrk. (A 15,5 u. 13,5 Mk.)

**Döbbernitz**, Df. u. Ritterg. das., Kr. Weststernberg, AG. Reppen, LG. Frankfurt a. O., P Groß-Gandern, 370 Ew., Amtsb., Stärkefabr.

**Dobberphul**, Df. u. Ritterg. das., Kr. u AG. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Rusen, 300 Ew., Amtsb. (A 18 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Kammin, LG. Stettin, P Parlowkrug, 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Dobberphul**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Pyritz, AG. u. LG. Stargard, P Dölitz, 440 Ew. (A 15 Mk.)

**Dobberschütz**, s. Dobrzyca.

**Döbbersen**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Wittenburg, LG. Schwerin, P Wittenburg, 135 Ew., ev. Pfarrk.

**Dobbertin**, Df. das., AG. Goldberg i. M., LG. Güstrow, in anmutiger Gegend am See D., 5 km südl. v. Goldberg, 22 km v. E Güstrow, 622 Ew., PT, ev. Pfarrk., Jungfrauenkloster; das ehem. Cistercienser-Nonnenkloster ward 1238 gestiftet.

**Dobberzin**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Angermünde, 300 Ew., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Dobbin**, Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Goldberg i. M., LG. Güstrow, P Serrahn, 230 Ew.

**Döbbrick**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. u. P Kottbus, an der Spree, 633 Ew. (A 14,5 Mk.)

**Dobbrikow**, Df. das., RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Luckenwalde, LG. Potsdam, P Luckenwalde, 400 Ew., ev. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Dobbrun**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Osterburg, AG. Seehausen i. A., LG. Stendal, P Osterburg, 160 Ew., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Dobel**, Df. (831 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Neuenbürg, LG. Tübingen, P Neuenbürg i. W., in hoher Lage im nördl. Schwarzwald, 951 Ew., ev. Pfarrk., weite Aussicht.

**Döbeln, Amtshauptmannschaft**, sächs. Kreish. Leipzig, an der Mulde, im S. Übergang zum Erzgebirge, auf 582 qkm (10,60 QM.) 100,160 Ew., davon 519 Kath. u. 28 Juden (172 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 71,3 Proz. Acker u. Gärten, 9,8 Wiesen, 14,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Döbeln**, St. das., LG. Freiberg i. S., an der Freiberger Mulde, 68 km v. Leipzig, 11,802 (1834: 5677) Ew., davon 122 Kath. und 12 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 107; PTE (Linie Leipzig-Döbeln-Dresden), Zentralbahnhof 2,5 km westl. (zum Dorf Kleinbauchlitz) an derselben Linie und Riesa-Chemnitz der Sächs. Staatseisenb., Vorschuß- und Diskontoverein, Spar- und Darlehnsverein, Amtshauptmannschaft, Amtsgericht, 2 ev. Kirchen, Realschule I. Ordn., landwirtschaftliche Lehranstalt, Erziehungsanstalt für arme und verwaiste Kinder, Rathaus, breite und reinliche Straßen, Ruinen; Fabriken für Zigarren, lackierte Blechwaren, Leder, Lackleder, Tuch (nebst Wollspinnerei), Fässer, Brückenwagen, landwirtschaftliche Maschinen, Schneidewerkzeuge, Gold- u. Silberwaren, Pianofortes, ferner Weberei feiner Plüschschuhblätter, Leimsiederei, Schuhmacherei, Ziegelbrennerei, Gasanstalt, bedeutende Getreidemärkte; dazu die Eisengießerei u. Maschinenfabr. Greusnig an der Mulde.

**Doben**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Angerburg, LG. Lyck, P Rosengarten, am Dobenschen See (s. Mauersee), 150 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Döben**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Grimma, in schöner Lage an der Mulde, 745 Ew., ev. Pfarrk., alte Felsenburg.

**Doberan in Mecklenburg**, St., Mecklenburg-Schwerin, LG. Rostock, in anmutiger Gegend, 4 km v. der Ostsee, 16 km v. E Rostock, 3905 Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, Forstinspektion, ev. Pfarrk., Progymnasium, großherzogl. Schloß mit Park, Eisengießerei u. Maschinenfabr., Stahlquelle u. Badeanstalt, schöne Spaziergänge am Buchen- und Jungfernberg; das ehem. Cistercienser-Mönchskloster ward 1186 durch den Fürsten Pribislaw erbaut und 1552 säkularisiert; die prachtvolle Klosterkirche ward seit 1842 restauriert, daran die großherzogliche Grabkapelle. Zu D. das Seebad Heiliger Damm (s. d.).

**Dobergast**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, P Strehlen i. Schl., 220 Ew., Amtsb. (A 26 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Weißenfels, AG. Hohenmölsen, LG. Naumburg a. S., P Hohenmölsen, 220 Ew., ev. Pfarrk. (A 66 Mk.)

**Döberitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Spandau, LG. Berlin II, P Seegefeld, 160 Ew., ev. Pfarrk.

— Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Regenwalde, LG. Stargard i. Pomm., P Premslaff, 160 Ew. (A 5 Mk.)

**Döberle**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Öls, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Döbern bei Forst i. L.**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Forst i. L., LG. Guben, 16 km v. E Forst i. L., 15 km v. E Muskau, 440 Ew., PT, Glasfabr., Bierbrauerei, Ziegelbrennerei, Braunkohlengrube. (A 6 u. 5 Mk.)

— Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Holland, AG. Liebstadt i. Ostpr., LG. Braunsberg, P Schlodien, 817 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Delitzsch, LG. Halle a. S., P Bitterfeld, 450 Ew.

— (Groß-), Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Brieg, P Groß-Leubusch, am Baruther Bach, 1049 Ew. (A 9,5 Mk.)

— s. Alt- und Großdöbern.

**Döbernitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Delitzsch, LG. Halle a. S., P Delitzsch, 290 Ew., ev. Pfarrk. (A 33 u. 40 Mk.)

**Dobersaul**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Krossen a. O., LG. Guben, P Baudach, 830 Ew. (A 6 Mk.); nahebei Eisenwerk Pleiskehammer.

**Doberschütz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Delitzsch, AG. Eilenburg, LG. Torgau, P Eilenburg, 570 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Dobersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobschütz, LG. Ratibor, P Bauerwitz, 390 Ew., Amtsb. (A 14,5 u. 24 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr. Neustadt i. Oberschl., AG. Oberglogau, LG. Neiße, P Walzen, 592 Ew. (A 15,5 Mk.)

— Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Plön, AG. Preetz, LG. Kiel, P Gaarden, am gleichnam. See, 60 Ew.

**Doberstau**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Delitzsch, AG. u. LG. Halle a. S., P Brehna, 150 Ew. (A 54 Mk.)

**Doberwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Brieg Kr. Glogau, 590 Ew. (A 24,5 Mk.)

**Dobia**, Df., Reuß ä. L., AG. Zeulenroda, LG. Greiz, P Mehltheuer, 233 Ew., ev. Pfarrk.

**Dobien**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Wittenberg, LG. Torgau, P Wittenberg, 300 Ew., ev. Pfarrk., Pappenfabr. (A 4 Mk.)

**Dobierzyn**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Buk, AG. Grätz, LG. Meseritz, P Buk, 534 Ew. (A 11 Mk.)

**Dobieszewice**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Mogilno, LG. Gnesen, P Amsee, am Trlonger See, 160 Ew. (A 15 Mk.)

**Dobischau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kosel, LG. Ratibor, P Gnadenfeld, 350 Ew. (A 23,5 u. 28 Mk.)

**Dobischsee**, s. Mauersee.

**Dobitschen**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. u. LG. Altenburg, 12 km v. E Altenburg, 645 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Döbitz**, Df., sächs. Kreish. u. Amtsh. Leipzig, AG. Taucha, LG. Leipzig, P Taucha, 322 Ew., Rittergut.

**Dobra**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Großenhain, AG. Radeburg, LG. Dresden, P Radeburg, 370 Ew., ev. Pfarrk.

**Döbra**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Naila, LG. Hof, P Naila, 550 Ew., ev. Pfarrk., Baumwollweberei; nahebei der Döbraberg (818 m), der höchste Punkt des Frankenwalds.

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Lauenstein, LG. Dresden, P Liebstadt i. Sachs., 356 Ew., ev. Pfarrk.

**Dobrau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neustadt i. Oberschl., AG. Krappitz, LG. Oppeln, P Krappitz, am Zülzer Wasser, unweit dessen Mündung in die Holtenplotz, 602 Ew., kath. Pfarrk., Schloß mit Garten. (A 9 u. 8 Mk.)

**Döbrichau**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG. u. LG. Torgau, P Zschackau, 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Dobrilugk**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Luckau, LG. Kottbus, am Einfluß der Dober in die Kleine Elster, 1452 Ew.,

P, Amtsgericht, Tabaksbau, Braunkohlengrube, Ziegelbrennerei; unmittelbar dabei der Flecken Schloß-D. (200 Ew.), ehem. ein Kloster (1181—1540), königl. Standesherrschaft, OFörst., ev. Pfarrk.; 2 km v. der Stadt TE D.-Kirchhain an den Linien Berlin-Dresden u. Halle-Guben der Preuß. Staatseisenb., 102 km v. Berlin, 57 km v. Kottbus.

**Dobrin**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, P Pr.-Friedland, an der Dobrinka und Pr.-Friedland gegenüber, 580 Ew. (A 11 u. 9,5 Mk.)

**Dobrinka**, l. Zufluß der Küddow in Westpreußen, Mündung bei Landeck.

**Döbris**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Weißenfels, AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Deuben RB. Merseburg, 305 Ew. (A 68 Mk.)

**Dobrischau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Öls, P Sibyllenort, 240 Ew., Amtsb. (Gut: A 19 Mk.)

**Döbritschen**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, P Jena, 200 Ew., ev. Pfarrk., Kammergut.

**Dobritz**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Zerbst, LG. Dessau, P Nedlitz, 347 Ew., Rittergut.

**Dobrojewo**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Samter, LG. Posen, P Scharfenort, 350 Ew. (A 13 Mk.)

**Dobrzyca** (Dobberschütz), St. das., Kr. Krotoschin, AG. Koschmin, LG. Ostrowo, 11 km v. E Koschmin, 14 km v. E Pleschen, 1343 Ew., PT, Vorschußverein, ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, Fabrikation v. Holzwaren. (A 13 Mk.)

**Döbschütz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Landkr. Görlitz, AG. Reichenbach O.-L., P Melaune, 160 Ew., Ziegelei, Weidenpflanzung, Granitbruch. (A 18 Mk.)

**Dockendorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, P Wolsfeld, 200 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Dockenhuden**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Pinneberg, AG. Blankenese, AG. Altona, P Blankenese, auf dem hohen Elbufer bei Blankenese, 983 Ew., Villen, großer Park.

**Döckingen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Gunzenhausen, AG. Heidenheim, LG. Ansbach, P Heidenheim i. Bay., 602 Ew., ev. Pfarrk.

**Döcklitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Querfurt, LG. Naumburg a. S., P Querfurt, 290 Ew., ev. Pfarrk. (A 59 Mk.)

**Dockweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Daun, LG. Trier, 13 km v. E Gerolstein, 360 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.); südl. der 690 m h. Errensberg.

**Dodau**, OFörst., Oldenburg, Fürstentum Lübeck, AG. Eutin, LG. Lübeck, P Gremsmühlen.

**Dodeleben**, s. Hohen- u. Niederndodeleben.

**Dodenau**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Biedenkopf, AG. Battenberg, LG. Marburg, P Battenberg, an der Eder, 787 Ew., Vorschußverein, ev. Pfarrk., Strohpappen-, chemische Fabr., Gerberei.

**Dodendorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG. Buckau, LG. Magdeburg, an der Sülze, 11 km v. E Magdeburg, 575 Ew., PTE (Linie Magdeburg-Thale der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 67 Mk.); Gefecht 7. Mai 1809.

**Dodenhausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Frankenberg, AG. Rosenthal, P Jesberg, 460 Ew.

**Dodow**, Gut, Mecklenburg-Strelitz, Fürstentum Ratzeburg, AG. Schönberg i. M., LG. Neustrelitz, P Wittenburg, 125 Ew.

**Döffingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Böblingen, LG. Stuttgart, an der Schwippe, 3 km v. E. Schafhausen b. Weil d. Stadt, 1025 Ew., P, ev. Pfarrk., Baumwollweberei, Hopfenbau; Schlacht 23. Aug. 1388, Eberhard der Greiner besiegt die Städter.

**Dogern**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Waldshut, unweit des Rheins, 5 km südwestl. v. Waldshut, 686 Ew., PTE (Linie Basel-Konstanz der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Döggingen**, Df., bad. Kr. Villingen, Amt u. AG. Donaueschingen, LG. Konstanz, 6 km v. Hüfingen, 9 km v. E Donaueschingen, 705 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Döhlau**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Osterode i. Ostpr., AG. Gilgenburg, LG. Allenstein, 22 km v. E Osterode, 260 Ew., P, Amtsb. (A 9,5 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberfranken, Kr., AG. u. LG. Hof, P Oberkotzau, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Döhlen**, Nebengestüt zu Graditz, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG., LG. u. P Torgau, 120 Ew., Amtsb. (A 43 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altstadt, LG. Dresden, P Pottschappel, im Plauenschen Grund, südwestl. v. Pottschappel, 2194 Ew., Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Rittergut, Eisengießerei und Maschinenfabr., chemische, Gußstahl-, Glas-, Thonwarenfabr., Gasanstalt, Steinkohlenbergbau; Burgreste auf dem Burgwartsberg.

**Dohma**, Df. das., Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, P Pirna, 453 Ew.

**Dohms**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, P Lorenzdorf, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Dohna**, St. (177 m), sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, an der Müglitz, 3 km v. E Mügeln, Kreish. Dresden, 2249 (1834: 1144) Ew., PT, Spar- u. Vorschußverein, ev. Pfarrk., Strohhut-, Lederfabr., bedeutende Schlächterei, Dampfsägemühle; in D. war vom 14.—16. Jahrh. ein berühmter Schöppenstuhl; die alte Stammburg der Grafen von D. ward schon 1402 geschleift.

**Dohndorf**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, P Biendorf, 495 Ew., ev. Pfarrk., Domäne, Braunkohlengrube.

**Döhnsdorf**, Df., Prov. Schleswig-Holstein,

Kr. u. AG. Oldenburg, LG. Kiel, unweit der Oſtſee, 11 km v. E Oldenburg i. H., 220 Ew., P.

**Döhren**, Df., Prov., Landdr., Landkr., Amt, AG. u. LG. Hannover, an der Leine, 5 km faſt ſüdl. v. Hannover, 1515 Ew., P, ev. Pfarrk., Eiſengießereien.

— (Groß-), Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. AG. Liebenburg, LG. Hildesheim, P Liebenburg, 460 Ew., ev. Pfarrk.; dabei Klein-D. mit 410 Ew.

— Bauerſch. daſ., Landdr. Osnabrück, Kr. Melle, Amt Grönenberg, AG. Melle, LG. Osnabrück, P Riemsloh, 638 Ew.

— Df., Prov. Weſtfalen, RB. u. Kr. Minden, AG. Petershagen, LG. Bielefeld, P Windheim, an der Weſer, 583 Ew. (A 23 Mk.)

**Döhringen**, Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Oſterode i. Oſtpr., LG. Allenſtein, P Reichenau i. Oſtpr., 480 Ew., Amtsb. (A 8 u. 12,5 Mk.)

**Doktorowo**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Buk, AG. Grätz, LG. Meſeritz, P Grätz, 943 Ew. (A 9 Mk.)

**Dolberg**, Df. u. Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Beckum, AG. Ölde, LG. Münſter, P Heeßen, an der Lippe, 530 Ew., kath. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Dölau**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Saalkreis, AG., LG. u. P Halle a. S., 965 Ew., Waſſerglasfabr., Ziegelbrennerei. (A 48 Mk.)

— Df., Reuß ä. L., AG., LG. u. P Greiz, 456 Ew., Schloß.

**Dolgelin**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Seelow, LG. Frankfurt a. O., P Seelow, 5 km v. Seelow, 902 Ew., E (Linie Angermünde-Frankfurt a. O. der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Dolgen**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Dramburg, LG. Stargard, P Dramburg, 420 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

— Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Neuſtettin, LG. Köslin, P Groß-Rüdde, 80 Ew.; dazu der Dolgenſee mit vortrefflichen Fiſchen.

**Dolgesheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Oppenheim, LG. Mainz, P Guntersblum, 694 Ew., ev. Pfarrk.

**Dölitz**, Df. u. Domäne, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Pyritz, AG. u. LG. Stargard i. Pomm., an der Faulen Ihna, 20 km ſüdöſtl. v. Stargard, 1029 Ew., PTE (Linie Stargard-Poſen-Breslau der Oberſchleſ. Eiſenb.), Gerichtstag, ev. Pfarrk., Stärkefabr., Dampfmahl- u. Dampfſägemühle, Bienenzucht. (A 12,5 u. 12 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, P Leipzig-Konnewitz, an der Pleiße, 1488 Ew., Ritterg., altes Schloß, Kunſtgärtnerei.

— Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Gnoien, LG. Roſtock, P Gnoien, 170 Ew.

**Dölkau**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB., Kr. u. AG. Merſeburg, LG. Halle a. S., P Zöſchen, 160 Ew., Amtsb., Rettungshaus. (A 39 Mk.)

**Dollart**, Emsbuſen auf der Grenze des Deutſchen Reichs und der Niederlande, ſüdl. v. Emden und 25 km vor der Emsmündung, 13 km lang und 12 km breit, im allgemeinen nur flach, entſtand 1277 durch eine Eisflut, hat aber durch Eindeichungen ſeit 200 Jahren wieder an Umfang verloren.

**Dollbergen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt u. AG. Burgdorf, LG. Hildesheim, P Ilte, an der Fuſe, 16 km v. Lehrte, 370 Ew., TE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseiſenb.).

**Dolle**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wolmirſtedt, LG. Magdeburg, P Burgſtall, am Urſprung des Dollbachs, 594 Ew., Gerichtstag; nördl. die Dollberge in der Burgſtaller Forſt.

**Döllen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſtprignitz, AG. Kyritz, LG. Neu-Ruppin, 13 km nordöſtl. v. E Glöwen, 512 Ew., P, Amtsb. (A 8 Mk.)

**Dollenchen**, Df. daſ., RB. Frankfurt, Kr. Luckau, AG. Finſterwalde, LG. Kottbus, P Finſterwalde, 450 Ew., ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Dollendorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Blankenheim a. Eifel, LG. Aachen, P Ahrdorf, 802 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Dollendzin**, Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, P Polniſch-Krawarn, 80 Ew. (A 24 Mk.)

**Döllenfließ**, l. Nebenfluß der Havel, flößbar, mündet unterhalb Zehdenick.

**Döllensradung**, Gut zu Spiegel, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., 17 km ſüdweſtl. v. Landsberg a. W., 40 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseiſenb.).

**Doller**, l. Zufluß der Ill aus dem Wasgenwald im Oberelſaß, entſpringt am Elſäſſer Belchen, fließt durch das Thal von Masmünſter, iſt 49 km lang und mündet unterhalb Mülhauſen.

**Dollern**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Thann, Kant. u. AG. Masmünſter, LG. Mülhauſen i. E., P Masmünſter, in einem Thal des Wasgenwalds an der Doller, 651 Ew., kath. Pfarrk., Baumwollweberei, Sägemühlen; weſtl. der Sewenſee u. der Elſäſſer Belchen.

**Döllingen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Liebenwerda, AG. Elſterwerda, LG. Torgau, P Elſterwerda, 410 Ew., Braunkohlengrube. (A 7,5 u. 5 Mk.)

**Dölln** (Groß-), ſ. Groß-Dölln.

**Dollna**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Groß-Strehlitz, 547 Ew., kath. Pfarrk. (A 10,5 u. 12 Mk.)

**Döllnitz i. Saalkreis**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Saalkreis, AG. u. LG. Halle a. S., an der Weißen Elſter, 4 km v. E Ammendorf, 1373 Ew., P, Amtsb., Braunkohlengrube. (A 30 Mk.)

**Dollnſtein**, Fleden, bayr. RB. Mittelfran-

ten, BezirksA., AG. u. LG. Eichstätt, an der Altmühl, 10 km westsüdwestl. v. Eichstätt, 801 Ew., PTE (Linie München-Ingolstadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schloßruine.

**Dollstädt**, Df. u. Vorw., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG. Kreuzburg i. Ostpr., LG. Bartenstein, P Schrombehnen, 300 Ew., ev. Pfarrk.

— (Alt-), s. Alt-Dollstädt.

— (Neu-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Pr.-Holland, LG. Braunsberg, P Alt-D., an der Sorge u. südl. v. Drausensee, 500 Ew. (A 42, Wiesen 33 Mk.)

**Döllstedt**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Gotha, AG. Tonna in Gräfentonna, LG. Gotha, 11 km v. E Walschleben, 869 Ew., P, ev. Pfarrk.

— Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. Rudolstadt, AG. Stadtilm, LG. Rudolstadt, P Stadtilm, 134 Ew., ev. Pfarrk.

**Döllwang**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Neumarkt i. Oberpf., LG. Amberg, P Neumarkt i. Oberpf., 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Dolvingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Finstingen, LG. Zabern, P Saarburg i. L., 452 Ew., kath. Pfarrk.; dazu der Wallfahrtsort St. Ulrich.

**Dolzig in Posen**, St., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Ostrowo, zwischen Seen, 19 km südl. v. Schrimm, 1616 Ew., PT, Volksbank, kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— **Kr. Sorau**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Sommerfeld, LG. Guben, 4 km v. E Sommerfeld, 380 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 14 u. 13 Mk.)

**Dölzig**, Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Soldin, LG. Landsberg a. W., P Berneuchen, 480 Ew., Amtsb. (A 8 u. 9, Wiesen 19 u. 24 Mk.)

— Df. das., Kr. u. AG. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Königsberg i. N., 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Domachowo**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, AG. Gostyn, LG. Lissa, P Kröben, 430 Ew., kath. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Domanin**, Df. u. Ritterg. das., Kr. Schildberg, AG. Kempen, LG. Ostrowo, 5 km nordnordwestl. v. Kempen, 220 Ew., PE (Posen-Kreuzburger Eisenb.).

**Domanze**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, P Ingramsdorf, 870 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Gemüsebau. (A 36 u. 30,5 Mk.)

**Domaslawitz**, Df. u. Ritterg. das., Kr. Wartenberg, AG. Festenberg, LG. Öls, P Goschütz, 380 Ew., Amtsb. (A 5 u. 8 Mk.)

**Domb**, Df. u. Ritterg. das., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kattowitz, LG. Beuthen, P Kattowitz, 2437 (108 ev.) Ew., Amtsb.; dazu die Steinkohlengrube Waterloo und das Eisenwerk Baildonhütte. (A 9 u. 8 Mk.)

**Dombach**, Papierfabrik, zu Bergisch-Gladbach.

**Dombke**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wirsitz, LG. Schneidemühl, P Netzthal, 240 Ew. (A 8, Wiesen 19,5 Mk.)

**Dombrowa** (Städtisch-), Kol. zur Stadtgem. Beuthen i. Oberschles., 800 Ew., ansehnliches Brauneisensteinlager.

**Dombrowaberg** (210 m), ansehnliche Hügelgruppe im östl. Pommern, auf der Südseite des Lebathals bei Groß-Boschpol.

**Dombrowka in Posen**, Ritterg., Prov., RB., Landkr., AG. u. LG. Posen, 13 km westl. v. Posen, 330 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. O.-Posen der Preuß. Staatseisenb.), Dampfmühle. (A 10 Mk.)

— (Königl-), Df., Prov. Schlesien, RB. und Kr. Oppeln, 13 km von E Konstadt, 630 Ew., P (Königlich-D.), Amtsb., OFörst. (A 9 Mk.)

— (Adl.- od. v. Dalwigk-), Df. u. Ritterg. das., AG. Krappitz, LG. Oppeln, P Krappitz, 780 Ew. (A 11,5 u. 15,5 Mk.)

— (Groß-), s. Groß-Dombrowka.

— (Klein-), Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Kattowitz, AG. Myslowitz, LG. Beuthen, P Schoppinitz, unweit der Brinitze u. russischen Grenze, 2750 (83 ev.) Ew. (A 12 Mk., zum Gut viel Holz.); Steinkohlengruben Abendstern u. Morgenstern, Zinkhütte Paul.

**Dombrowken**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Insterburg, P Kowarren, 190 Ew., ev. Pfarrk., Amtsb., Pferdezucht. (A 9,5, Wiesen 12 Mk.)

— Df. das., Kr. Johannisburg, AG. Arys, LG. Lyck, P Schimonken, 650 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

— Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Bobau, 804 Ew., kath. Pfarrk. (A 5 Mk.)

— Domänenvorwerk das., RB. Marienwerder, Kr. und AG. Strasburg, LG. Thorn, P Wrotzk, 170 Ew. (A 13 Mk.)

— (Königl-), Df. das., Kr., AG., LG. u. P Graudenz, 546 Ew. (A 12 Mk.)

— (Adlig-), Ritterg. das., P Melno, 170 Ew. (A 20,5 Mk.)

**Dombrowko**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Groß-Neudorf, 280 Ew. (A 10 Mk.)

**Dombrowo**, Kämmereigut zur Stadtgemeinde Kamin i. Westpr. (s. d.), 540 Ew.

— Df. u. Vorw., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Krotoschin, LG. Ostrowo, P Rozdrazewo, 600 Ew. (A 11 Mk.)

— (Alt-), Ritterg. das., Kr. Bomst, AG. Wollstein, LG. Meseritz, P Rostarzewo, 340 Ew. (A 9,6 Mk.)

— (Neu-), Df. das., P Kiebel, 542 Ew. (A 10,5 Mk.)

— Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wongrowitz, LG. Gnesen, P Janowitz i. Posen, 180 Ew. (A 12 Mk.)

**Dombühl**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Rothenburg a. T., AG. Schillingsfürst, LG. Ansbach, 23 km westsüdwestl. v

Ansbach, 540 Ew., PTE (Linien Nürnberg-Krailsheim u. Nördlingen-D. der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Domersleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wanzleben, LG. Magdeburg, 4 km v. Wanzleben, 8 km v. E Niederndodeleben, 1787 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr., Zichoriendarre. (A 59 Mk.)

**Domeßko**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Kr., AG., LG. u. P Oppeln, 500 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Domfessel**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Saarunion, LG. Saargemünd, P Diemeringen, 350 ev. Ew., kath. Pfarrk.

**Dömitz**, St., Mecklenburg-Schwerin, LG. Schwerin, am Einfluß der Neuen Elde in die Elbe, in wiesenreicher Gegend auf einer Anhöhe, 33 km v. E Ludwigslust, 38 km v. Wittenberge, 2558 (1810: 1432) Ew., PTE (Linie Wittenberge-Buchholz der Berlin-Hamb. Eisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., Irrenpfleganstalt, Elbbrücke für die Eisenbahn; dabei die Citadelle zur Aufnahme von Militärsträflingen (250 Ew.). D. war früher Festung; Schlacht 1. Nov. 1635, Banners Sieg über die Sachsen.

**Dommatau** (Groß-), Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Neustadt i. W., AG. Putzig, LG. Danzig, P Groß-Starzin, 480 Ew.

**Dommelstadel**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG. u. LG. Passau, P Neuburg a. J., 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Dommenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Dieuze, LG. Metz, P Lauterfingen, 273 Ew., kath. Pfarrk.

**Dommershausen**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Sankt Goar, AG. Boppard, LG. Koblenz, 7 km v. E Moselkern, 470 Ew., P. (A 14 Mk.)

**Dommitzsch**, St., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. LG. Torgau, unweit der Elbe, 14 km v. E Torgau, 16 km v. E Annaburg, 1948 (1816: 1402) Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Thonröhrenfabr., nahebei Braunkohlengrube (A 20 Mk.); Rittergut D.-Kommende (30 Ew.; A 15 Mk.).

**Domnau**, St., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Friedland, LG. Bartenstein, 15 km ostnordöstl. v. E Pr.-Eylau, 2082 (1816: 1106) Ew., PT, Landratsamt für den Kr. Friedland, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Butter- u. Käsefabr. (A 11 Mk.); westl. die Hügelgruppe Damerau; Schloß-D., Ritterg., 80 Ew., Amtsb.

**Domnitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG. Löbejün, LG. Halle a. S., P Könnern, 6 km v. Könnern, 523 Ew., E (Linie Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 59 Mk.)

**Domnowitz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, AG. Öls, P Prausnitz, 524 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Domsdorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Liebenwerda, LG. Torgau, P Beutersitz, 280 Ew., Braunkohlengr. (A 6,5 Mk.)

**Domsel**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Poln.-Wartenberg, LG. Öls, P Bralin, 350 Ew. (A 15,5 Mk.)

**Domsen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Weißenfels, AG. Hohenmölsen, LG. Naumburg a. S., P Hohenmölsen, 320 Ew., Amtsb., Braunkohlengrube. (A 68,5 Mk.)

**Domslaf**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Schlochau, AG. Hammerstein, LG. Konitz, P Hammerstein, 270 Ew. (Gut: A 8 Mk.)

**Domslau**, Df., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, 7 km v. E Rothsürben, 14 km v. E Breslau, 872 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 33,5 Mk.)

**Donaborow**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Schildberg, AG. Kempen, LG. Ostrowo, P Kempen i. Pos., 430 Ew., kath. Pfarrk. (A 6,5 u. 12 Mk.)

**Donau**, ein Hauptstrom für Süddeutschland, entsteht in dem Kessel von Donaueschingen am Ostrand des Schwarzwalds aus dem Zusammenfluß der Brege und Brigach, die beide auf dem Schwarzwald, jene nordwestl. v. Furtwangen, diese südwestl. v. Sankt Georgen, entspringen. Bald tritt die D. in den Jura, wo sie bei Immendingen einen Teil ihres Wassers unterirdisch zum Bodensee (Aachquelle bei Aach) abgibt, und wo ihr wildromantisches Thal von zahlreichen Schlössern und Burgruinen geschmückt wird. Bei Scheer verläßt sie den Jura, begleitet denselben aber mehr oder weniger nahe in unausgesetzt nordöstlicher Richtung bis Regensburg, bald durch enge Thäler, bald durch erweiterte Thalbecken, bald durch ausgedehnte, oftmals sumpfige Ebenen (von Ulm bis Donauwörth Donauried, bei Ingolstadt Donaumoos) fließend, bald (von der Mündung der Abens an) den Jura wieder durchbrechend. Bei Regensburg ändert die D. die Richtung ihres Laufs in eine südöstliche und strömt nun längs der kristallinischen Gesteine des Böhmisch-Bayrischen Waldgebirges (Donaugebirges) durch eine breite Thalebene und erreicht innerhalb dieser Gesteine bei Passau die österreichische Grenze. Die D. ist 2850 km lang; davon kommen 622 km auf das Deutsche Reich: 225 km auf den nicht schiffbaren Teil bis Ulm, 397 km auf den schiffbaren Teil von Ulm bis Passau. Ihr Wasserspiegel liegt bei Donaueschingen 690, Ulm 465, Regensburg 336 und bei Passau 281 m hoch; das Gefälle beträgt oberhalb Ulm 12, in Bayern 3,6 m auf 7,5 km Länge; die Tiefe steigt von Donauwörth bis Passau von 2,3 bis auf 5 m, die Breite von 45 m bei Ulm bis auf 237 m bei Passau. Von dem Gebiet des Stroms, das auf 792,900 qkm (14,400 QM.) berechnet wird, entfallen auf das Deutsche Reich 56,100 qkm (1019 QM.). Ihre wichtigern Zuflüsse, soweit sie zum Deutschen Reiche gehören, sind auf der l. Seite: die Lauchart, Lauter, Brenz, Wörnitz, Altmühl, Schwarze Laber, Nab, Regen und Ilz; auf der r. Seite:

die Riß, Westernach, Roth, Iller, Günz, Mindel, Zusam, Schmutter, der Lech (mit Wertach), die Paar, Ilm, Abens, Große Laber, Isar (mit Loisach und Amper), Vils und Inn (mit Mangfall, Alz und Salzach). Durch den Ludwigskanal, von der Altmühl aus, steht die D. mit der Regnitz (Main) in schiffbarer Verbindung.

**Donaualtheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Dillingen, LG. Neuburg a. D., P Dillingen, an der Egge, 566 Ew., ev. Pfarrk.

**Donaueschingen**, St. (690 m), bad. Kr. Villingen, LG. Konstanz, an der Brigach, die sich unterhalb in dem Becken von D. mit der Brege zur Donau vereinigt, 100 km v. Offenburg, 50 km v. Singen, 3522 (1852: 3012) Ew., davon 322 Evang. u. 33 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 114; PTE (Linie Offenburg-Singen der Bad. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, Bezirksforstei, ev. u. schöne kath. Pfarrk., Progymnasium, Solbad, große Bierbrauerei, Bürstenfabr.; Residenzschloß des Fürsten von Fürstenberg mit Bibliothek, Naturalien- u. Gemäldesammlung (im Karlsbau), Marstall, Garten und der sogen. Donauquelle.

**Donaugebirge**, s. Böhmisch-Bayrisches Waldgebirge.

**Donaukreis**, der südöstliche von den 4 Kreisen Württembergs, liegt größtenteils in der Schwäbisch-Bayrischen Hochebene, zum Teil auch auf dem Schwäbischen Jura (der Alb) und wird von der Donau und deren Zuflüssen (Lauter, Blau, Riß, Roth) sowie von Zuflüssen des Bodensees (dem Argen und Schussen), dem Federsee bei Buchau und im N. von Zuflüssen des Neckar (Fils rc.) bewässert. Produkte sind: reichlich Getreide, Rindvieh, Flachs, Obst, Ölgewächse, im S. auch Wein. Die Industrie ist vorzüglich am Nordfuß der Alb in den Oberämtern Geislingen, Göppingen und Kirchheim entwickelt; da sind besonders Woll- u. Baumwollspinnereien sowie Fabriken für Woll- u. Baumwollwaren. Außerdem sind noch die Flachsspinnerei und Weißstickerei, mehr in der Hochebene, hervorzuheben. Auf 6265 qkm (113,8 QM.) leben 467,835 (1820: 338,800) Ew., davon 170,267 Evang., 294,522 Kath. u. 2627 Juden (74 Ew. auf 1 qkm). Geteilt ist der Kreis in die 16 Oberämter: Biberach, Blaubeuren, Ehingen, Geislingen, Göppingen, Kirchheim, Laupheim, Leutkirch, Münsingen, Ravensburg, Riedlingen, Saulgau, Tettnang, Ulm, Waldsee und Wangen; Bodenbenutzung: 49,8 Proz. Acker u. Gärten, 16,4 Wiesen, 3,4 Weiden, 25,3 Proz. Holzungen. Hauptort ist Ulm.

**Donaumoos**, kahler, mooriger Landstrich in Bayern, der sich auf der rechten Seite der Donau zwischen Neuburg, Ingolstadt, Reichertshofen, Schrobenhausen und Pöttmes über 30 km in die Länge und 2—18 km in die Breite ausdehnt. Seit 1796 ist dasselbe nach und nach durch Anlage von Kanälen der Kultur übergeben und mit zahlreichen Kolonien bedeckt worden.

**Donauried**, mooriger, meist mit Riedgras bedeckter Landstrich, vorzüglich in Bayern, erstreckt sich unterhalb Ulm bis Gundelfingen auf der linken und bis zum Lech auf der rechten Seite der Donau, die zuerst bis Offingen längs des südlichen, von Lauingen abwärts längs des nördlichen Randes fließt, in der Mitte aber zwischen Offingen und Lauingen das Ried von S. nach N. durchschneidet. Besonders moorig sind die Striche im N. von Günzburg auf der linken und abwärts von Dillingen auf der rechten Donauseite. Mit dem Namen D. belegt man auch die kleinen versumpften Thalerweiterungen oberhalb Ulm in Württemberg (Gögglinger Ried längs der Westernach und Riß, Riedlinger Ried).

**Donaurieden**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, P Erbach i. W., an der Donau, 257 Ew., kath. Pfarrk.

**Donaustauf**, Flecken, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Stadtamhof, LG. Regensburg, an der Donau, 11 km östl. v. E Regensburg, 6 km v. E Walhallastraße, 1060 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß des Fürsten von Thurn und Taxis mit großem Garten; über dem Orte die Ruinen der 1634 von den Schweden zerstörten Feste Stauf mit prachtvoller Aussicht und auf dem Breuberg die berühmte Walhalla, 98 m über der Donau, durch König Ludwig I. 1830 bis 1841 im dorischen Stil erbaut, im Innern über 100 Büsten ausgezeichneter Deutschen.

**Donaustetten**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Biblingen, an der Donau, 348 Ew., kath. Pfarrk.

**Donauwörth**, unmittelbare Stadt (400 m), bayr. RB. Schwaben, LG. Neuburg a. D., am Einfluß der Wörnitz in die Donau, 40 km v. Augsburg, 126 km v. Regensburg, 3857 (1840: 2928) Ew., davon 400 Evang.; PTE (Linien Pleinfeld-Augsburg-Buchloe-, D.-Regensburg u. Neuoffingen-D. der Bayr. Staatseisenb.), Bezirksamt, Amtsgericht, Forstamt, 1 ev. u. 3 kath. Kirchen, Klöster, Maschinenfabr., Pechsiederei, Bierbrauerei, Gasanstalt, Fischzucht, Obst-, Flachs-, Hanf- u. Hopfenbau, lebhafter Handel. In D., das um 900 entstand, ließ 1256 Herzog Ludwig der Strenge seine Gemahlin Maria von Brabant aus falschem Verdacht hinrichten. D. ward Reichsstadt, trat früh der Reformation bei, ward aber nach der Besetzung vom 17. Dez. 1607 durch Maximilian von Bayern wieder mit Gewalt dem Katholizismus zugeführt. Östl. an der Donau der Schellenberg (Treffen 2. Juli 1704) mit schönen Anlagen.

**Donauwörth**, Bezirksamt das., an der Donau und auf dem Jura, auf 660 qkm (12 QM.) 30,890 Ew., davon 3433 Evang., 27,321 Kath. u. 100 Juden (47 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit der gleichnam. Stadt): 40,1 Proz. Acker und Gärten, 21,1 Wiesen, 3,8 Weiden, 29,0 Proz. Holzungen. Bezirksamt in Donauwörth.

**Dönberg**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mettmann, AG. Langenberg, LG. u. P Elberfeld, 990 Ew., ev. Pfarrk., Eisensteingruben.

**Dönhofstädt**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB.

Königsberg, Kr. Rastenburg, AG. Barten, LG. Bartenstein, 8 km v. Korschen, 120 Ew., PTE (Linie Schneidemühl-Thorn-Insterburg der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß mit schönem Garten und Park, große Viehzucht, dazu viele Vorwerke. (A 21,5 Mk.)

**Donndorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Eckartsberga, AG. Wiehe, LG. Naumburg a. S., P Gehofen, im Unstrutthal, 951 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 58 Mk.); dabei das Rittergut Kloster-D. (P Wiehe, 120 Ew.; A 58 Mk.), ehemals Nonnenkloster, jetzt Klosterschule (V. u. IV. Kl. eines Gymnasiums).

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Baireuth, 5 km westl. v. Baireuth, 450 Ew., Privatirrenanstalt St. Gilgenberg; dazu Schloß Fantasie des Herzogs von Württemberg mit prachtvollem Park.

**Donnelay**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Vic, LG. Metz, 10 km südsüdwestl. v. E Dieuze, 760 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Donnerau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Waldenburg, AG. Nieder-Wüstegiersdorf, LG. Schweidnitz, P Wüstegiersdorf, 1076 Ew. (A 9 Mk.)

**Donnersberg**, eine Berggruppe, aus Porphyr bestehend und mit hübschen Buchenbeständen bedeckt, im bayr. RB. Rheinpfalz zwischen Kirchheimbolanden, Rockenhausen und Winnweiler; höchster Punkt der Königsstuhl (722 m) mit schöner Aussicht. In der Umgegend vortreffliche Rindviehzucht.

**Donnersdorf**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Gerolzhofen, LG. Schweinfurt, P Sulzheim, 559 Ew., kath. Pfarrk.

**Donnersmarkhütte**, großes Eisenhüttenwerk zu Zabrze in Oberschlesien.

**Dönnie**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Klein-Rackow, 140 Ew. (A 22 Mk.)

**Donnstetten**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Urach, LG. Tübingen, P Urach, 920 Ew., ev. Pfarrk., Flachsbau.

**Donon** (1010 m), der höchste Punkt im nördl. Teil des hohen Wasgenwalds, nordwestl. von Schirmeck, mit den Quellen der Saar.

**Donop**, Bauersch., Lippe, AG. Blomberg, LG. Detmold, P Lemgo, 793 Ew.

**Donsbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt u. AG. Dillenburg, LG. Limburg a. Lahn, P Haiger, 678 Ew., Eisensteingruben.

**Donsbrüggen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr., AG. u. LG. Kleve, P Kleve, 400 Ew., kath. Pfarrk. (A 21,5 Mk.)

**Donsieders**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Pirmasens, LG. Zweibrücken, P Rodalben, 537 Ew.

**Dönstedt**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Alvensleben, 340 Ew., ev. Pfarrk. (A 38 u. 39,5 Mk.)

**Donzdorf**, Df. (405 m), württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Geislingen, LG. Ulm, an der Lauter, 4 km v. E Süßen, 2059 Ew., PT, Kredit- u. Sparverein, kath. Pfarrk., Schloß, Fabr. für landwirtschaftliche Maschinen u. Öfen, Baumwollweberei, Käserei, Acker- u. Obstbau, Viehzucht; Schloßruine Scharfenberg.

**Doos**, Weiler u. Bahnhof, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Nürnberg, 6 km v. Nürnberg, 300 Ew., PTE (Linien München-Ingolstadt-Bamberg-Hof u. Passau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg der Bayr. Staatseisenb.), chemische Fabr., Folien-, Metallhammer, Brillenglasschleiferei.

**Dopken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Oletzko, AG. Marggrabowa, LG. Lyck, P Marggrabowa, 490 Ew. (A 5,5 Mk.)

**Dopönen**, Df. das., Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Insterburg, P Pillupönen, am Dobup, 430 Ew. (A 18, Wiesen 25 Mk.)

**Döppersberg**, E, s. Elberfeld.

**Döpshofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, P Fischach, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Dorchheim**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Hadamar, LG. Limburg a. Lahn, 7,5 km v. E Hadamar, 513 Ew., P.

**Dörenberg** (344 m), Berggruppe bei Iburg in Hannover, an der Seite des Teutoburger Walds.

**Dörenschlucht**, tiefer Querdurchschnitt im Teutoburger Wald in Lippe, westl. v. Detmold.

**Dörenthe**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Tecklenburg, AG. Ibbenbüren, LG. Münster, P Ibbenbüren, 544 Ew.

**Dorfbach**, Kol., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Waldenburg, AG. Nieder-Wüstegiersdorf, LG. Schweidnitz, P Wüste-Waltersdorf, 530 Ew.

**Dorfbauerschaft**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Steinfurt, AG. Burgsteinfurt, LG. Münster, P Emsdetten, 560 Ew.

— Bauersch. das., P Neuenkirchen RB. Münster, 730 Ew.

— Bauersch. das., P Wettringen, 560 Ew.

— Bauersch. das., RB. Minden, Kr. Paderborn, AG. Delbrück, LG. Paderborn, P Delbrück i. Westf., 1248 Ew. (A 14 Mk.)

**Dorfbroich**, Ortschaft zur Stadtgem. Rheidt (s. d.) in der Rheinprovinz, 600 Ew.

**Dorfchemnitz**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Sayda, LG. Freiberg i. S., P Mulda, an der Chemnitz, 1360 Ew., ev. Pfarrk., Rittergut, Hammerwerk, Leinweberei, Butterhandel.

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Chemnitz, AG. Stollberg i. S., LG. Chemnitz, an der Zwönitz, 31 km v. Chemnitz, 1303 Ew., PTE (Linie Chemnitz-Aue-Adorf der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Wollwarenfabrikation.

**Dorfen**, r. Zufluß der Isar aus dem Erdinger Moos.

**Dorfen**, Flecken (444 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Erding, LG. München II, an

der Isen, 47 km v. München, 1724 Ew., PTE (E zur Gem. Hausmehring an der Linie München-Simbach der Bayr. Staatseisenb.), Amtsgericht, kath. Pfarrk.; auf dem Ruprechtsberg ein Priesterhaus und eine berühmte Wallfahrtskirche v. 1350 mit wunderthätigem Marienbild.

**Dorfgüll**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Gießen, AG. Lich, LG. Gießen, P Lich, 403 Ew., ev. Pfarrk.

**Dorfgütingen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Feuchtwangen, LG. Ansbach, P Feuchtwangen, 6 km v. Dombühl, 270 Ew., E (Linie Nördlingen-Dombühl der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Dorfhain**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altstadt, AG. Tharandt, LG. Freiberg i. S., P Edle Krone, unweit der Wilden Weißeritz, 1097 Ew., ev. Pfarrk.

**Dorfilm**, Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. Rudolstadt, AG. Leutenberg, LG. Rudolstadt, P Leutenberg, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Dorfkemmathen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Dinkelsbühl, LG. Ansbach, P Wittelshofen, an der Sulzach, 420 Ew., ev. Pfarrk.

**Dorf Kemnitz bei Dresden**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altstadt, AG., LG. und P Dresden, an der Elbe, 6 km westnordwestl. v. Dresden, 144 Ew., E (Linie Berlin-Dresden der Preuß. Staatseisenb.).

**Dörflas**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Wunsiedel, LG. Hof, P Redwitz b. W., 1112 Ew., Baumwollwaren-, Leder-, Leimfabr., Buntweberei, Holzdreherei.

**Dörflis**, Df., Sachsen-Koburg, AG. Königsberg i. Fr., LG. Meiningen, P Königsberg i. Fr., 167 Ew., ev. Pfarrk.

**Dorfmark**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. u. Amt Fallingbostel, AG. Walsrode, P Westendorf, an der Böhme, 430 Ew., ev. Pfarrk., 2 Ritterg.

**Dorfmerkingen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Neresheim, 554 Ew., kath. Pfarrk.

**Dorfprozelten**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Marktheidenfeld, AG. Stadtprozelten, LG. Aschaffenburg, P Stadtprozelten, am Main, 1032 Ew., kath. Pfarrk., Schloßruine, Sandsteinbrüche.

**Dorfschellenberg**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Augustusburg, LG. Chemnitz, P Schellenberg, 913 Ew., ev. Pfarrk., Baumwollspinnerei.

**Dorfstadt**, Df. das., Amtsh. Auerbach, AG. Falkenhain, LG. Plauen i. V., P Falkenstein i. S., 835 Ew., Rittergut.

**Dorheim**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Friedberg, AG. Bad-Nauheim, LG. Gießen, P Friedberg i. H., an der Wetter, 749 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Braunkohlengrube.

**Döringshagen**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. und AG. Naugard, LG. Stargard, P Naugard, 200 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.

**Döringstadt**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Staffelstein, LG. Bamberg, P Ebensfeld, 460 Ew., kath. Pfarrk.

**Doristhal**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Pillkallen, LG. Insterburg, P Schillehnen, 100 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

**Dorlar**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Meschede, AG. Fredeburg, LG. Arnsberg, P Fredeburg, 300 Ew., kath. Pfarrk.

—— Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. und AG. Wetzlar, LG. Limburg a. Lahn, P Wetzlar, an der Lahn, 5 km v. Wetzlar, 501 Ew., E (Linie Wetzlar-Lollar der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 33 Mk.)

**Dörlesberg**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Wertheim, LG. Mosbach, P Wertheim, 544 Ew., kath. Pfarrk.

**Dorlisheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., Kant. u. AG. Molsheim, LG. Zabern, 1,5 km v. Molsheim, 1889 Ew., PTE (Linie Schlettstadt-Zabern d. Els.-Lothr. Eisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Papierfabr., Wein- und Obstbau.

**Dormagen**, Df. (44 m), Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Neuß, LG. Düsseldorf, am Rhein, 20 km v. Köln, 1850 Ew., PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Köln-Zevenaar der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Zuckerfabr., Krautpresserei. (A 33, Wiesen 70 Mk.)

**Dormettingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG. u. LG. Rottweil, P Schömberg i. W., 597 Ew., kath. Pfarrk.

**Dormitz**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Forchheim, AG. Gräfenberg, LG. Nürnberg, P Neunkirchen a. Brand, an der Schwabach, 440 Ew., OFörst.

**Dorna**, Df., Reuß j. L., Unterländischer Bezirk, AG. u. LG. Gera, P Langenberg b. Gera, 266 Ew., ev. Pfarrk.

**Dörna**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Mühlhausen, LG. Erfurt, P Mühlhausen i. Th., 620 Ew., ev. Pfarrk. (A 15,5 Mk.)

**Dornach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant., AG. u. LG. Mülhausen i. E., 3 km westl. v. Mülhausen, 4511 Ew., davon 421 Evang. u. 167 Juden; PTE (Linie Straßburg-Basel der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Schloß, große photographische Anstalt, sehr bedeutende Kattunfabr., Seiden-, Wollwaren-, Packleinwandfabr.

**Dornap**, Eisenbahnstation zu Unter-Düssel, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. und AG. Mettmann, LG. Elberfeld, 3 km v. Vohwinkel, 20 km v. Düsseldorf, PTE (2 Bahnhöfe an den Linien Vohwinkel-Steele und Düsseldorf-Dortmund der Preuß. Staatseisenb.), bedeutende Kalkbrennerei.

**Dornassenheim**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Friedberg i. H., LG. Gießen, P Reichelsheim i. d. Wetterau, 665 Ew., kath. Pfk.

**Dörnbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kirchheimbolanden, AG. Rockenhausen, LG. Kaiserslautern, P Rockenhausen, 632 Ew.

**Dornberg in Westfalen** (Kirch-), Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr., AG. und LG. Bielefeld, am Teutoburger Wald, 7,5 km v. E Bielefeld, 508 Ew., PT, Amt, ev. Pfarrk., Zigarrenfabr., Kalksteinbrüche (A 30 Mk.); nordöstl. die Bauersch. Groß-D. (661 Ew.) und NiederD. (360 Ew.)

— Df., heff. Prov. Starkenburg, Kr. und AG. Groß-Gerau, LG. Darmstadt, P Groß-Gerau, 20 km v. Frankfurt a. M., 2 km v. Groß-Gerau, 169 Ew., TE D.-Groß-Gerau an d. Linie Frankfurt a. M.-Mannheim der Heff. Ludwigsbahn; von hier Verbindungsbahn nach Groß-Gerau mit d. Linie Mainz-Darmstadt-Aschaffenburg; in D. die OFörst. Griesheim.

**Dörnberg**, Df., Prov. Heffen-Naffau, RB. Kaffel, Kr. Wolfhagen, AG. Zierenberg, LG. Kaffel, 13 km v. E Kaffel, 906 Ew., P, ev. Pfarrk., Braunkohlengrube; nördl. der gleichnam. Berg.

— Df. daf., RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Diez, LG. Limburg a. Lahn, P Laurenburg, 400 Ew., ev. Pfarrk., Dampfmühle.

**Dornburg**, St., Sachfen-Weimar-Eifenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, auf einem Berg über dem Saalthal (80 m über der Saale), 1 km v. E Dornburg, 701 Ew., P, Spar- und Vorfchußverein, ev. Pfarrk., 3 Schlöffer mit fchönen Gartenanlagen und Rofenzucht, Obftbau; D. war oft Aufenthalt der fächfifchen Kaifer, des Großherzogs Karl Auguft, der daſelbſt im Alten Schloß den erften weimarifchen Landtag eröffnete, und Goethes. Dabei im Saalthal die Dörfer Naſchhauſen und Dorndorf und die PTE Dornburg an der Linie Großheringen-Saalfeld der Saal-Eifenb. (15 km v. Großheringen).

— Df., Anhalt, Kr. u. AG. Zerbſt, LG. Deſſau, P Leitzkau, in einer Exklave in der Prov. Sachfen, 493 Ew., ev. Pfarrk.

— ſ. Hadamar.

**Dornbuſch**, Vorſtadt von Liegnitz (ſ. d.).

— Bauersch., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marſchkreis Stade, Amt u. AG. Freiburg a. Elbe, P Drochterſen, an einem Elbarm, 700 Ew., Schiffahrt.

— Bauersch. zur Stadtgem. Süchteln in der Rheinprovinz, 829 Ew.

**Dorndorf**, Df., Prov. Heffen-Naffau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Hadamar, LG. Limburg a. Lahn, P Hadamar, 812 Ew.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Dietenheim, 315 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Sachfen-Weimar-Eifenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, P Dornburg-Bahnhof, an der Saale bei E Dornburg, 599 Ew., ev. Pfarrk., Ofenfabr.

— Df. daf., 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Vacha, LG. Eifenach, P Tiefenort, am Einfluß der Felda in die Werra, 11 km v. Salzungen, 726 Ew., TE (Linien Salzungen-Kaltennordheim und D.-Vacha der Feldabahn), ev. Pfarrk.

**Dörndorf**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Frankenſtein, AG. Reichenſtein, LG. Glatz, P Reichenſtein, 505 Ew.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Eichſtätt, AG. Kipfenberg, LG. Eichſtätt, P Denkendorf i. Bay., 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Dorndürkheim**, Df., heff. Prov. Rheinheffen, Kr. Worms, AG. Oſthofen, LG. Mainz, 5 km v. E Alsheim, 14 km v. E Alzey, 887 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Dörnfeld** (an der Ilm), Df., Schwarzburg-Rudolſtadt, LandratsA. Rudolſtadt, AG. Stadtilm, LG. Rudolſtadt, P Stadtilm, an der Ilm, 158 Ew., ev. Pfarrk.

— (an der Heide), Df. daf., LandratsA. u. AG. Königſee, LG. Rudolſtadt, P Königſee, am Thüringer Wald, 431 Ew., ev. Pfarrk.

**Dörnhagen**, Df., Prov. Heffen-Naffau, RB., Landkr., AG. u. LG. Kaffel, P Guntershauſen, unweit der Fulda, 635 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengrube; öſtl. der Wald Söhre.

**Dornhan**, St. (642 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Sulz a. N., P Rottweil, 13 km v. E Sulz a. N., 1601 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Dörnhau**, Kol., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Waldenburg, AG. Niederwüſtegiersdorf, LG. Schweidnitz, P Wüſtegiersdorf, 600 Ew., Leinwand- u. Damaſtfabr.

**Dornhauſen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Gunzenhauſen, LG. Ansbach, P Gunzenhauſen, 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Dornheim**, Df. daf., BezirksA. u. AG. Scheinfeld, LG. Fürth, P Markt-Einersheim, 460 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., heff. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Groß-Gerau, LG. Darmſtadt, P Groß-Gerau, 24 km v. Frankfurt a. M., 1227 Ew., E (Linie Frankfurt a. M.-Mannheim der Heff. Ludwigsbahn), ev. Pfarrk.

— Df., Schwarzburg-Sondershauſen, LandratsA. u. AG. Arnſtadt, LG. Erfurt, P Arnſtadt, 460 Ew., ev. Pfarrk.

**Dornhennersdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. Zittau, AG. Reichenau i. S., LG. Bautzen, P Seitendorf i. S., 607 Ew., Orleansfabr.

**Dornholzhauſen**, Df., Prov. Heffen-Naffau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Naffau, LG. Limburg a. Lahn, P Naffau, 210 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daf., Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Homburg v. d. H., LG. Frankfurt a. M., P Homburg v. d. H., 300 Ew., ev. Pfarrk., Waldenſerkolonie v. 1699, Spinnerei, Strumpf-, Pappdeckelfabr.

— Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Wetzlar, LG. Limburg a. Lahn, P Niederkleen, 450 Ew., ev. Pfarrk. (A 46 Mk.)

**Dornick**, Df. daf., RB. Düſſeldorf, Kr. Rees, AG. Emmerich, LG. Duisburg, P Emmerich, am Rhein, 290 Ew., kath. Pfarrk.

**Dörnigheim**, Flecken, Prov. Heffen-Naffau, RB. Kaffel, Kr., AG. u. LG. Hanau, am Main, 1213 Ew., PT, ev. Pfarrk., Obftbau; zwiſchen D. und Hochſtadt der Bahnhof Hochſtadt-D.

an der Linie Frankfurt a. M.-Aschaffenburg der Hess. Ludwigsbahn, 10 km v. Frankfurt a. M.

**Dornitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG. Könnern, LG. Halle a. S., P Könnern, 240 Ew. (A 57 Mk.)

**Dörnitz**, Df. u. Ritterg. das., RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Loburg, LG. Magdeburg, P Magdeburgerforth, 200 Ew., Amtsb., Stärkefabr.

**Dornot**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Gorze, AG. Ars a. M., LG. Metz, P Ars a. M., 193 Ew., kath. Pfarrk.

**Dornreichenbach**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, AG. Wurzen, LG. Leipzig, 8 km v. Dahlen, 11 km v. Wurzen, 358 Ew., PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Leipzig-Riesa-Dresden der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Rittergut, Steinbrüche.

**Dornstadt**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Nördlingen, AG. Öttingen, LG. Neuburg a. D., P Öttingen, 250 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Blaubeuren, LG. Ulm, P Herrlingen i. W., 515 Ew., kath. Pfarrk.

**Dornstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. u. LG. Halle a. S., P Teutschenthal, 370 Ew. (A 64 Mk.)

**Dornstetten**, St. (629 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Freudenstadt, LG. Rottweil, auf einem schmalen Bergrücken, 6 km v. Freudenstadt, 1093 Ew., PTE (Linie Stuttgart-Freudenstadt der Württ. Staatseisenb.).

**Dörnten**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt und AG. Liebenburg, LG. Hildesheim, P Grauhof, 587 Ew., ev. Pfarrk.; Pulverfabr. Kunigunde an der Innerste.

**Dörnthal**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Sayda, LG. Freiberg, P Sayda, 1270 Ew., Spar- u. Vorschußverein, ev. Pfarrk., Flachsbau, Leinweberei, großer Bergteich.

**Dornum in Ostfriesland**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Emden, Amt Norden, AG. Berum, LG. Aurich, an einem Kanal, der bei Westeraltumersiel in die See geht, 18 km v. Norden, 14 km v. Esens, 848 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß in der Herrlichkeit des Erblandmarschalls Grafen zu Münster.

**Dornumersiel**, Df. das., 6 km v. Dornum, 160 Ew., PT.

**Dorotheendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. und AG. Zabrze, LG. Gleiwitz, P Zabrze, 870 Ew.; dabei Kolonie D. (580 Ew.).

**Dorothowo**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG. und LG. Allenstein, am Wulpingsee, 10 km südsüdwestl. v. E Allenstein, 360 Ew., P, Zurichtung von Telegraphenstangen. (A 3,5 Mk.)

**Dorow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Tribsees, 100 Ew. (A 33 Mk.)

**Dorp**, St., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Solingen, LG. Düsseldorf, P Krahenhöhe, in angenehmer Gegend unweit der Wupper, 11,999 (1816: 4043) Ew., davon 9965 Evang. u. 1838 Kath. Die Stadt besteht aus 85 einzelnen Wohnplätzen, darunter D. (500 Ew.), Grünewald (650), Klauberg (550 Ew.), Krahenhöhe (3 km v. E Solingen, PT) ꝛc., und hat wichtige Eisen- und Stahlwarenfabr., die Messer aller Art, Scheren, Bügeleisen ꝛc. liefern, große Papierfabr., Zuckerformenfabr., Steinbrüche, Ziegeleien, Gasanstalt ꝛc. (A 24 Mk.)

**Dörpe**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hameln, Amt Lauenstein, AG. Koppenbrügge, LG. Hannover, P Koppenbrügge, am Osterwald, 564 Ew.

**Dörpen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Meppen, Amt Aschendorf, AG. Papenburg, LG. Osnabrück, P Kluse, 580 Ew., kath. Pfarrk.; nahebei E Kluse-D. (s. d.).

**Dorphagen**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Kammin, LG. Stettin, P Gülzow, 280 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Dörpling**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Norderdithmarschen, AG. Heide, LG. Kiel, P Pahlhude, 529 Ew., Ziegelbrennerei.

**Dorposch** (Adlig-), Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Kulm, 150 Ew. (A 20,5 Mk.)

**Dörrebach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Kreuznach, AG. Stromberg, LG. Koblenz, P Stromberg a. Hunsr., 706 Ew., kath. Pfarrk. (A 16,5 Mk.)

**Dörrenbach**, Df. das., RB. Trier, Kr. und AG. Sankt Wendel, LG. Saarbrücken, P Sankt Wendel, 320 Ew., ev. Pfarrk., schwache Steinkohlenablagerung. (A 27 Mk.)

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Bergzabern, LG. Landau i. Pf., P Bergzabern, 924 Ew., ev. Pfarrk.

**Dörrenzimmern**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall a. K., P Ingelfingen, 450 Ew., ev. Pfarrk., Geburtsort des Geschichtschreibers Joh. Gottfried Eichhorn (1752—1827).

**Dörrmoschel**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kirchheimbolanden, AG. Rockenhausen, LG. Kaiserslautern, P Rockenhausen, 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Dörscheid**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Sankt Goarshausen, LG. Wiesbaden, P Kaub, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Dorschhausen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Mindelheim, LG. Memmingen, P Türkheim i. Bay., 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Dörschnitz**, D., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Lommatzsch, LG. Dresden, P Lommatzsch, 240 Ew., ev. Pfarrk., Rittergut.

**Dörsdorf**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt Nastätten, AG. Katzenelnbogen, LG. Wiesbaden, P Katzenelnbogen, 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Dorsel**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Adenau, LG. Koblenz, P Ahrdorf, an der Ahr, 350 Ew., kath. Pfarrk.; Eisenhüttenwerk Stahlhütte. (A 6 Mk.)

**Dorsheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Kreuznach, AG, Stromberg, LG. Koblenz, P Langenlonsheim, 290 Ew., Weinbau. (A 21 Mk.)

**Dorstadt**, Df. u. Ritterg., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt Wöltingerode, AG. Goslar, LG. Hildesheim, P Börßum, an der Oker, 623 Ew., kath. Pfarrk., ehem. Nonnenkloſter.

**Dorſte**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr., Amt u. AG. Oſterode a. H., LG. Göttingen, P Oſterode a. Harz, an der Söſe, 1289 Ew., ev. Pfarrk.

**Dorſten**, St., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Recklinghauſen, LG. Münſter, an der Lippe, 31 km v. Duisburg, 59 v. Münſter, 19 km v. Bismarck i. Weſtf., 3379 (1816: 2304) Ew., davon 260 Evang. u. 32 Juden; PTE (2 Bahnhöfe an den Linien Duisburg-Quakenbrück, Hamburg-Köln u. Bismarck-Winterswyk der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsgericht, ev. und kath. Pfarrk., kath. Progymnaſium, Eiſengießerei u. Maſchinenfabr., Öl-, Papier-, Wachsleinwand-, Fiſchnetzfabr., Gasanſtalt, Schiffahrt. (A 16 Mk.)

**Dorſterfelderbrücke**, Anſiedelung zur Stadtgemeinde Dortmund in Weſtfalen, 1100 Ew.

**Dorſtfeld**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr., AG. u. LG. Dortmund, an der Emſcher, 5 km weſtl. v. Dortmund, 2400 Ew., PTE (Linie Krefeld-Oppum-Dortmund der Preuß. Staatseiſenb.), Dampfmahlmühle, Steinkohlenzeche Dorſtfeld. (A 70 Mk.)

**Dorsweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Albesdorf, LG. Saargemünd, P Albesdorf, 373 Ew., kath. Pfarrk.

**Dortelweil**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Friedberg i. H., AG. Vilbel, LG. Gießen, P Vilbel, an der Nidda, 3 km nördl. v. Vilbel, 537 Ew., TE (Linie Kaſſel-Marburg-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Dortmund**, Stadt u. Stadtkreis (80 m), Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, die größte Stadt in Weſtfalen, in fruchtbarer Gegend, 2 km öſtl. v. der Emſcher, 61 v. Ruhrort, 120 v. Köln, 463 km v. Berlin, 66,544 (1816: 4465) Ew., davon 36,497 Evang., 28,896 Kath. u. 998 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 16; PTE, 3 Bahnhöfe (im NW. für die Linien Berlin-Hannover-Köln, Ruhrort-D. [Emſcherthalbahn] u. Ruhrort-D.-Soeſt der Preuß. Staatseiſenb., im NO. für die D.-Gronau-Enſcheder Eiſenb. und im SO. für die Linien Krefeld-Oppum-D. u. Welwer-Sterkrade der Preuß. Staatseiſenb.), Reichsbankhauptſtelle, Dortmunder Bankverein, Landratsamt für Land-D., Landgericht nebſt Kammer für Handelsſachen, Schwur- u. Amtsgericht, Oberbergamt, 2 Bergreviere, Eiſenbahnbetriebsamt, Handelskammer, Hauptſteueramt; 3 ev. u. 2 kath. Kirchen, Synagoge, ev. Gymnaſium, Realgymnaſium, Realſchule, Jungfrauenſtift, ſtädt. Krankenhaus, Sitz mehrerer Aktiengeſellſchaften für Steinkohlenbergbau u. Eiſeninduſtrie; mehrere bedeutende Eiſengießereien u. Maſchinenfabr. (Union, Dortmunder Hütte, Rote Erde, Deutſchland, Johanneshütte ꝛc.) mit etwa 5000 Arbeitern, Fabriken für Eiſenbahnbedarf, Gußſtahl, Werkzeuge, Bergbaugeräte, Brückenbau, Draht- u. Hanfſeile, Dampfkeſſel, Chemikalien, Zigarren, Porzellan- u. Thonwaren, Mineralwaſſer, Korkſtopfen, Brot, ferner große Koks- u. Ziegelbrennereien (Dachpfannen), anſehnliche Bierbrauereien, Deſtillieranſtalten, große Mühlen (teilweiſe mit Dampf) zu Mehl, Brettern u. Öl, chemiſches Laboratorium, ſtädt. Waſſerwerk, Gasanſtalt, lebhafter Handel mit Steinkohlen, Eiſen u. Landesprodukten, Steinkohlenbergbau (Kohlenzechen Friedrich Wilhelm, Tremonia u. Weſtphalia). D., das alte Tremonia, ward um 800 Stadt, war im Mittelalter eine mächtige Reichs- und Hanſeſtadt und der Sitz des Hauptfreiſtuhls des Femgerichts (alte Femlinde am nordweſtl. Bahnhof). Der Rezeß zu D. (1609) verordnete die gemeinſchaftliche Regierung der kleviſchen Länder durch Brandenburg und die Pfalz, bis 1666 ein Ausgleich erfolgte. 1803 kam D. an Naſſau-Oranien, 1807 an das Großherzogtum Berg, 1815 an Preußen. Der große Aufſchwung der Stadt begann bald nach 1840 durch die Begründung des Eiſenbahnnetzes, des Steinkohlenbergbaus und durch die Anlage der großen Induſtrieanſtalten. (A 69, Gärten 112 Mk.) Zu D. gehören eine Anzahl beſonders benannter Wohnplätze (Burgmärſch, Dorſtfelderbrücke, Judenkamp, Krimm ꝛc.). — Zum Bezirk des Landgerichts in D. gehören die 8 Amtsgerichte zu D., Hamm, Hörde, Kamen, Kaſtrop, Soeſt, Unna u. Werl.

**Dortmund**, Landkreis daſ., zu beiden Seiten der Emſcher zwiſchen Ruhr u. Lippe und im Ruhrkohlengebiet, mit wichtigem Steinkohlenbergbau und bedeutender Eiſeninduſtrie, hat auf 415 qkm (7,55 QM.) 117,185 (1819: 27,600) Ew., davon 78,174 Evang., 37,819 Kath. u. 1137 Juden (282 Ew. auf 1 qkm). Die Bodenbenutzung (mit der Stadt D.) ergibt: 55,2 Proz. Acker u. Gärten, 6,7 Wieſen, 13,3 Weiden, 15,9 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 37, A 41,5 Mk.).

**Dortmunderfeld**, Anſiedelung zur Stadtgemeinde Dortmund, 2,5 km v. Dortmund, PTE (Linie Ruhrort-Dortmund-Soeſt der Preuß. Staatseiſenb.).

**Doruchow**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schildberg, LG. Oſtrowo, 11 km öſtl. v. E Schildberg, 860 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 6 u. 8 Mk.)

**Dorum**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Lehe, LG. Verden, 24 km v. E Geeſtemünde, 22 km v. E Kuxhaven, 907 Ew., PT, Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk.; das Amt D. oder Land Wurſten umfaßt ſehr fruchtbares Marſchland auf der Oſtſeite der Weſermündung.

**Dorumerſiel**, kleiner Hafen daſ., an der Mündung eines von Dorum kommenden Siels in das Wattenmeer, 6 km nordweſtl. v. Dorum, PT.

**Dörverden**, Df. daſ., Kr., Amt, AG. und LG. Verden, an der Weſer, 8 km ſüdl. v. Ver-

den, 955 Ew., PTE (Linie Wunstorf-Geestemünde der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Dörzbach**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall a. K., 14 km südsüdwestl. von E Mergentheim, 1249 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß; Wallfahrtskapelle St. Wendel.

**Döschnitz**, Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. u. AG. Königsee, LG. Rudolstadt, P Schwarzburg, an der Sorbitz, 391 Ew., ev. Pfarrk., Marmorbruch, Tuschkastenfabr.

**Döschütz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Döbeln, LG. Freiberg i. S., P Döbeln, 56 Ew., Ritterg.

**Döschwitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Weißenfels, AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Droyßig, 180 Ew., ev. Pfarrk. (A 44,5 Mk.)

**Döse**, Df., Hamburg, AG. Ritzebüttel, LG. Hamburg, P Kuxhaven, fast an der Elbmündung, 858 Ew., ev. Pfarrk., Leuchtfeuer.

**Dösen**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heiligenbeil, AG. Zinten, LG. Braunsberg, P Zinten, 190 Ew. (A 14,5 Mk.)

**Dösingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Kaufbeuren, LG. Kempten, P Pforzen, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Dosse**, r. Nebenfluß der Havel in der Prov. Brandenburg, entspringt fast östl. v. Meyenburg auf der mecklenburgischen Grenze, mündet unweit Vehlgast, ist 120 km lang und von Hohenofen ab 17 km schiffbar. Das Dossebruch, der westlichste Teil des Rhinluchs, ward 1773 bis 1778 entwässert.

**Dössel**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG. Wettin, LG. Halle a. S., P Wettin, 350 Ew., ev. Pfarrk. (A 63 Mk.)

— Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Warburg, LG. Paderborn, P Warburg, 460 Ew., kath. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Dossenbach**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt u. AG. Schopfheim, LG. Freiburg i. Br., P Brennet, 382 Ew., ev. Pfarrk.; Gefecht 27. April 1848.

**Dossenheim in Baden**, Df., bad. Kr., Amtsb. u. AG. Heidelberg, LG. Mannheim, am Odenwald, 7 km v. E Heidelberg, 1981 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Truchtersheim, LG. Straßburg, P Truchtersheim, 127 Ew., kath. Pfarrk.

— **Kr. Zabern**, Df. daf., Kr. Zabern, Kant. u. AG. Lützelstein, LG. Zabern, P Neuweiler, am Austritt der Zinsel aus dem Gebirge, 11 km v. Zabern, 917 Ew., E (Linie Zabern-Hagenau der Els.-Lothr. Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Dossoczyn**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Garnsee, 551 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Dossow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Wittstock, LG. Neu-Ruppin, P Wittstock, an der Dosse, 506 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Döstrup**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Tondern, AG. Lügumkloster, LG. Flensburg, P Scherrebek, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Dothen**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, P Schlölen, 115 Ew., ev. Pfarrk.

**Dötlingen**, Df., Oldenburg, Amt und AG. Wildeshausen, LG. Oldenburg, P Wildeshausen, an der Hunte, 337 Ew., ev. Pfarrk.

**Dottel**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, P Kall, 130 Ew., kath. Pfarrk.

**Dottendorf**, Df. daf., RB. Köln, Kr., AG. und LG. Bonn, P Kessenich, 739 Ew., kath. Pfarrk.

**Dottenheim bei Neustadt a. A.**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Uffenheim, AG. Windsheim, LG. Fürth, P Ipsheim, an der Aisch, 6 km v. Neustadt a. A., 440 Ew., TE (Linie Neustadt a. A.-Windsheim der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Dotternhausen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG. u. LG. Rottweil, P Schömberg i. Württ., 774 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, besuchte Viehmärkte.

**Dottingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, P Münsingen, 557 Ew.

**Döttingen am Kocher**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall a. K., am Kocher, 17 km v. E Hall i. Württ., 11 km v. E Waldenburg i. Württ., 434 Ew., P, ev. Pfarrk., Schloß.

**Dotzheim**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB., Landkr., Amt, AG. u. LG. Wiesbaden, P Schierstein, 2268 (162 kath.) Ew., ev. Pfarrk., Dachschieferbergbau.

**Doveren**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. und AG. Erkelenz, LG. Aachen, P Hückelhoven, 600 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Gerberei, Gewinnung v. tertiärem Sand. (A 46 Mk.)

**Doyca**, r. Zufluß der Obra in der Prov. Posen, von Wollstein her.

**Drabenderhöhe**, Df. (346 m), Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Gummersbach, AG. Wiehl, LG. Köln, 6 km v. Much, 9 km v. Engelskirchen, 160 Ew., P, Bürgerm., ev. Pfarrk.; in der Gem. Blei- u. Eisenerzgruben, Wollgarnspinnerei Bielstein. (A 12 Mk.)

**Drachenfels** (325 m), ein Berg im Siebengebirge in der Rheinprovinz, über Königswinter am Rhein, 277 m über dem Rhein, PT im Sommer, prachtvolle Aussicht.

**Drachhausen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kottbus, AG. Peitz, LG. Kottbus, P Peitz, 1138 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Viehzucht. (A 13 Mk.)

**Drachselsried**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Viechtach, LG. Deggendorf, P Bodenmais, 110 Ew., OFörst.

**Drackenstein**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Geislingen, LG. Ulm, P Gosbach, in romantischer Felsengegend, 271 Ew., kath. Pfarrk.

**Dragaß**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Ma-

rienwerder, Kr. Schwetz, AG. Neuenburg i. Westpr., LG. u. P Graudenz, 559 Ew. (A 18,5 Mk.)

**Drage**, r. Nebenfluß der Netze, entspringt auf der Pommerschen Seenplatte aus dem obern See bei Liepenfier (8 km fast südl. v. Polzin), fließt durch den Dratzig- und Groß-Lübbesee und mündet unweit Kreuz auf der Grenze von Brandenburg und Posen; die D. ist 165 km lang, 29 km schiffbar; ihr Gefälle beträgt mehr als 125 m. Sie nimmt auf: l. das Körtnitz- und Plötzen- und r. das Mehrenthiner Fließ.

**Drage**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Schleswig, AG. Friedrichstadt, LG. Flensburg, P Süderstapel, unweit der Eider an der Marsch, 604 Ew.

—— OFörst. das., Kr. Steinburg, AG. Itzehoe, LG. Altona, P Itzehoe.

**Dragemühle**, Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Neuwedell, LG. Landsberg a. W., P Neuwedell, an der Drage, 30 Ew., großes Mühlwerk.

**Draheim** (Alt-), Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Neustettin, AG. Tempelburg, LG. Köslin, P Tempelburg, auf einer Landenge zwischen dem Dratzig- und Sarebensee, 260 Ew. (A 8 Mk.); nördl. Rittergut D. (P Klaushagen, 200 Ew., Schloßtrümmer; A 8 Mk.), einst Sitz eines polnischen Staroſten für das Amt Dratzig.

**Drahnow**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Deutsch-Krone, AG. Schloppe, LG. Schneidemühl, P Schloppe, 360 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

**Drahnsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Luckau, LG. Kottbus, 68 km v. Berlin, 280 Ew., PTE (Linie Berlin-Dresden der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei. (A 9 Mk.)

**Drais**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr., AG. u. LG. Mainz, P Gonſenheim, 484 Ew.

**Draiſendorf**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Ebermannſtadt, LG. Bamberg, P Aufſeß, 160 Ew., Papierfabr.

**Drakenburg**, Flecken, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Nienburg, LG. Verden, P Nienburg a. W., an der Weſer, 680 Ew., ev. Pfarrk.

**Drakendorf**, Df., Sachſen-Altenburg, Weſtkreis, AG. Roda, LG. Altenburg, P Roda i. S.-A., 160 Ew., ev. Pfarrk.; dazu E Neue Schenke (ſ. d.).

**Drakenſtedt**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Wolmirſtedt, AG. Wanzleben, LG. Magdeburg, P Dreileben, 779 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 65 Mk.); nahebei E Dreileben-D.

**Drama**, r. Nebenfluß der Klodnitz in Oberſchleſien, mündet bei Plawniowitz.

**Dramburg**, Kreis, Prov. Pommern, RB. Köslin, auf der Pommerſchen Seenplatte (Zetzin-, Banſow- und Groß-Lübbeſee), hat auf 1172 qkm (21,28 QM.) 37,225 (1819: 18,780) Ew., davon 104 Kath. und 437 Juden (32 Ew. auf 1 qkm). Bodenbenutzung: 52,9 Proz. Acker u. Gärten, 4,6 Wieſen, 8,5 Weiden, 25,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 4, A 5,5 Mk.). Hauptort:

**Dramburg**, St. (97 m), Prov. Pommern, RB. Köslin, LG. Stargard i. Pomm., an der Drage, 22 km v. Ruhnow, 6049 (1816: 1808) Ew., davon 20 Kath. und 179 Juden; PTE (Linie Ruhnow-Konitz der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., ev. Gymnaſium, ev. Schullehrerſeminar, Tuchfabr., Ackerbau, Viehzucht. (A 11,5 Mk.)

**Drammendorf**, Vorw. das., RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Rambin a. R., 60 Ew. (A 31 Mk.)

**Dranſen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſtprignitz, AG. Wittſtock, LG. Neu-Ruppin, P Wittſtock, 300 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 3 Mk.)

**Dransfeld**, St. (302 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt und AG. Münden, LG. Göttingen, 16 km v. Göttingen, 1433 Ew., PTE (Linie Hannover-Kaſſel der Preuß. Staatseiſenb.), Gerichtstag, OFörſt., 2 ev. Pfarrk., bedeutende Baſaltbrüche am Dransberg und Hohenhagen.

**Draſchwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Reuden, an der Weißen Elſter, 410 Ew., ev. Pfarrk. (A 70 u. 75 Mk.)

**Drathammer**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Oppeln, P Koſchentin, an der Malapane, 320 Ew., Eiſenwerk.

**Dratow** (Groß-), Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Waren, LG. Güſtrow, P Klein-Plaſten, 210 Ew.; nahebei Klein-D., Allodialgut (110 Ew.).

**Dratzig**, Df., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Czarnikau, AG. Filehne, LG. Schneidemühl, an der Netze, 1732 Ew. (A 7,5, Wieſen 18 Mk.); dazu das Eiſenwerk Sattlershütte und 4 km öſtl. Bahnhof D. (PE) an der Linie Stargard-Poſen-Breslau der Oberſchl. Eiſenb., 7 km ſüdöſtl. v. Kreuz.

**Dratzigſee**, der größte unter den Seen auf dem Pommerſchen Landrücken, im Kreis Neuſtettin, iſt 17 km lang, ohne die bedeutenden Einbuchtungen 2 km breit, liegt 128 m hoch u. wird von der Drage durchſtrömt.

**Draulitten**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. und AG. Pr.-Holland, LG. Braunsberg, P Grünhagen, 200 Ew. (A 14 Mk.)

**Drauſendorf**, Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Zittau, LG. Bautzen, P Hirſchfelde, an der Neiße, 4 km v. Zittau, 202 Ew., E (Linie Görlitz-Zittau der Preuß. Staatsb.).

**Drauſenſee**, See in Oſt- und Weſtpreußen, im tiefſten Teil des Kleinen Marienburger Werders, 10 km lang, 4 km breit, 1,6 m hoch; in ihn fließt die Sorge, der Abfluß iſt der Elbing.

**Drausnitz**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Tuchel, LG. Konitz, 9 km öſtl. v. Kamin in Westpr., 460 Ew., P. (A 10 Mk.)

**Drawehn** A u. B, 2 Dörfer u. 2 Rittergüter, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. und AG.

Bublitz, LG. Köslin, 10 km v. Bublitz, 16 km v. E Baldenburg, 733 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 4 Mk.); südsüdwestl. OFörst. Oberfier.

**Dreba**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 5. Verwaltungsbezirk (Neustadt a. O.), AG. Neustadt a. O., LG. Gera, P Neustadt a. O., 409 Ew., ev. Pfarrk.

**Drebach**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Marienberg, AG. Wolkenstein, LG. Chemnitz, 4 km südwestl. v. E Scharfenstein, 2837 Ew., P, ev. Pfarrk., Rittergut, Fabr. von Spitzen u. Strumpfwaren, Bierbrauerei, Viehzucht.

**Drebber**, Bahnhof, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Diepholz, LG. Osnabrück, 8 km nordnordöstl. v. Diepholz, PTE (Linie Hamburg-Köln der Preuß. Staatseisenb.); dabei die Dörfer Jakobi- (360 Ew.) u. Marien-drebber (290 Ew.), r. u. l. an der Hunte, jedes mit ev. Pfarrk.

**Dreblau**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kalau, AG. Senftenberg, LG. Kottbus, 4 km südwestl. v. Kottbus, 1183 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. O.-Großenhain der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Dampfmühle (A 21,5 Mk.); dabei Schloß-D., Ritterg., 130 Ew., Amtsb. (A 15,5 Mk.).

**Drechen**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Hamm, LG. Dortmund, P Rhynern, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Drechow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Franzburg, LG. Greifswald, P Tribsees, 120 Ew., ev. Pfarrk. (A 25 Mk.)

**Dreesch**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 60 Ew. (A 23 Mk.)

**Dreesow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenberg, AG. Treptow a. R., LG. Stargard, P Groß-Justin RB. Stettin, 200 Ew. (A 12 Mk.)

**Dreetz**, Df. u. Domänenvorw., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. Wusterhausen a. D., LG. Neu-Ruppin, zwischen Rhin u. Dosse, 6 km südl. v. E Neustadt a. D., 1530 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Viehzucht. (A 9 u. 12 Mk.)

**Drehna bei Kalau**, Flecken u. Standesherrschaft das., RB. Frankfurt, Kr. Luckau, AG. Kirchhain i. N.-L., LG. Kottbus, 10 km v. E Kalau, 8 km v. E Gollmitz, 640 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß, Bierbrauerei, Dampfsägemühle. (A 9 Mk.)

— s. Wendisch-Drehna.

**Drehnow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kottbus, AG. Peitz, LG. Kottbus, P Peitz, an der Malxe, 690 Ew. (A 11 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Krossen, LG. Guben, P Tammendorf, 430 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg i. Schl., LG. Glogau, P Groß-Lessen, 619 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 6,5 u. 9 Mk.)

**Drehsa**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, P Pommritz, 293 Ew., Ritterg.

**Drei-Ähren**, Weiler (734 m) zur Stadt Ammerschweier, Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Rappoltsweiler, Kant. u. AG. Kayfersberg, LG. Kolmar, 8 km v. E Türkheim i. E., auf dem Wasgenwald zwischen hübschen Waldungen, PT, schöne Aussicht, besuchter Wallfahrtsort.

**Dreibergen**, Landesstrafanstalt, Mecklenburg-Schwerin, AG. Bützow, LG. Güstrow, P Bützow, am Bützower See, 340 Ew.

**Dreiborn**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, 8 km südwestl. v. Gemünd, 710 Ew., P, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Dreibrunnen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Saarburg i. Lothr., LG. Zabern, P Vallerysthal, am Bieberbach, 500 Ew., 2 Glashütten mit großer Uhrgläserfabr.; zur Gem. (1114 Ew.) Vallerysthal (s. d.).

**Dreidorf**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wirsitz, AG. Lobsens, LG. Schneidemühl, an der Lubcza und einem See, 10 km nordöstl. v. Lobsens, 820 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Dreieichenhain**, St., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Offenbach, AG. Langen i. Gr. H., LG. Darmstadt, P Langen i. Hessen, an den äußersten nördlichen Ausläufern des Odenwalds, 1124 Ew., ev. Pfarrk., Burgruine; D. war ehedem Mittelpunkt des alten Reichs- und Königsforsts zur Dreieichen.

**Dreierwalde**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Tecklenburg, AG. Rheine, LG. Münster, P Hörstel, 527 Ew., kath. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Dreifelden**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt Selters, AG. Hachenburg, LG. Neuwied, P Freilingen, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Dreihausen**, Df. das., RB. Kassel, Kr., AG. u. LG. Marburg, P Ebsdorf RB. Kassel, 929 Ew., ev. Pfarrk., Thongruben, Töpferwaren; südl. der Oberwald mit Burgruinen.

**Dreihäuser**, Df. zur Gem. Pfalzburg i. Elsaß-Lothringen, 600 Ew.

**Dreihof**, Weiler, bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Landau i. Pf., P Offenbach a. O., 5 km v. Landau i. Pf., 50 Ew., TE (Linie Germersheim-Saarbrücken der Pfälz. Eisenb.).

**Dreileben**, Df. u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wolmirstedt, AG. Wanzleben, LG. Magdeburg, 21 km v. Magdeburg, 1382 Ew., PTE (E D.-Drakenstedt an der Linie Berlin-Magdeburg-Schöningen der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Zichoriendarre, Sandsteinbruch. (A 55 Mk.)

**Dreilinden**, Bahnhof, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Berlin II, unweit des Wannsees, 19 km v. Berlin, PTE (Linie Berlin-Blankenheim der Preuß. Staatseisenb.); nahebei E Wannsee an der Berlin-Potsdamer (Wannsee-) Eisenb. u. das Jagdschloß D., bei diesem das Grab des Dichters Heinrich v. Kleist, der sich daselbst 1811 erschossen.

# Namen-Register zum Plan von Dresden.

NB. Die Buchſtaben und Zahlen beziehen ſich auf die Quadrate des Plans.


| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Adler-Gaſſe | A5 | Berliner Straße | A5 | Elias-Platz | D4 |
| Ahorn-Straße | C2 | Bernhardt-Straße | BC6 | Elias-Straße | D4, 5 |
| Alaun-Platz | C2 | Beuſt-Straße | CD6 | Eliſen-Straße | DE4 |
| Alaun-Straße | C2, 3 | Birken-Gaſſe | C3 | Elſäſſer-Straße | D4 |
| Albert-Brücke | D4 | Biſchofsweg | B2, CD2 | Environs-Weg | D5, 6 |
| Albert-Platz | C3 | Bismarck-Platz | C6 | Erlen-Straße | BC2 |
| Albert-Stadt | CD1 | Blaſewitzer Chauſſee | E3 u. E4 | Eſchen-Straße | C2 |
| Albert-Theater | C3 | Blaſewitzer Straße | DE4 | Exerzierhaus | D2 |
| Albrechts-Gaſſe | D4, 5 | Blochmann-Straße | D4, 5 | Exerzierplatz der Kavallerie | BC1 |
| Alt-Markt | C5 | Blockhaus-Gaſſe | C4 | | |
| Alt-Stadt | BC4 | Blumen-Straße | DE3, 4 | | |
| Amalien-Straße | C4, 5 | Böhmiſche Straße | CD3 | Fabrice-Straße | BC1 |
| Ammon-Straße | B5, 6 | Böhmiſcher Bahnhof | C6 | Fabrik-Straße | A6 |
| Am Queckbrunnen | B5 | Born-Gaſſe | C5 | Fähre | B4, C4, E3 |
| Am Schießhaus | B5 | Botaniſcher Garten | C4, 5 | Falken-Straße | B5, 6 |
| Am See | BC5 | Brauer-Straße | A4 | Feld-Gaſſe | BC6 |
| An der Mauer | C5 | Brauerei zum Waldſchlößchen | E2 | Feldſchlößchen-Straße | B6 |
| An der Ringmauer | BC3, 4 | Breite-Straße | C5 | Ferdinand-Platz | C5 |
| An der Ziegelſcheune | A5, 6 | Brücken-Straße | CD1 | Ferdinand-Straße | C5 |
| Anna-Kirche | B5 | Brüder-Gaſſe, Große | C5 | Fichten-Straße | BC2 |
| Annen-Kirchhof, Sankt | B5 | — Kleine | C5 | Fiſchhof-Platz | B5 |
| Annen-Straße | B5 | Brühlſche Terraſſe | C4 | Flemming-Straße | B5 |
| Anton (Vogelwieſe) | E3 | Bürgerwieſe | CD5, 6 | Flora-Straße | A5, 6 |
| Antons-Platz | C5 | | | Floßhof-Straße | A5 |
| Anton-Stadt | CD2, 3 | Carus-Straße | C5 | Förſterei-Straße | C2, 3 |
| Anton-Straße | BC3 | Chemnitzer Straße | B6 | Forſthaus | C2 |
| Arbeits-Anſtalt, Städtiſche | C1 | Chriſtian-Straße | C5, 6 | Forſt-Straße | D2, 3 |
| Arndt-Straße | E2 | Concordien-Straße | A2 | Franklin-Straße | D6 |
| Arſenal | CD1 | Cranach-Straße | D4 | Frauen-Kirche | C4, 5 |
| Artillerie-Kaſerne | B1 | Cottaer Straße | A5 | Frauen-Straße | C5 |
| Artillerie-Pferdeſtälle | B1 | | | Freiberger Platz | B5 |
| Auguſtus-Brücke | C4 | Dampfſchiff-Landungsplatz | C4 | Freiberger Straße | B5 |
| Auguſtus-Straße | C4, 5 | Dampfſchiff-Station | D3, E23 | Friedens-Straße | B2, 3 |
| Auguſt d. Starke, Denkmal | C4 | Dippoldiswalder Gaſſe | C5, 6 | Friedhof | BC2 |
| Ausſchiffungsplatz | B4 | Dippoldiswalder Platz | C5 | — Katholiſcher | A4 |
| | | Dreh-Gaſſe | CD4, 5 | — Neuſtädter | B1 |
| Bach-Straße | D2 | Dresdener Heide | DE1 | — Trinitatis | E3, 4 |
| Bäder | C4 | — Papierfabrik | B6 | Friedrich Auguſt-Denkmal | C5 |
| Bader-Gaſſe | C5 | Dürer-Straße | DE4 | Friedrich-Stadt | A4, 5 |
| Bank-Straße | C5 | | | Friedrich-Straße | A4 |
| Bauhof-Straße | A5 | Ehrlich-Straße | B5 | Friedrichs-Allee | C5 |
| Baum-Straße | D2 | Elbberg | C4 | Frohn-Gaſſe, Große | C5 |
| Bautzener Straße | CD3 | Elb-Gaſſe | C4 | Frühlings-Straße | D2 |
| Berg-Straße | BC6 | Elb-Schlößchen | AB3 | Fürſten-Platz | E4 |
| Berliner Bahnhof | A5 | Elb-Strom | A-E2-4 | Fürſten-Straße | E5 |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Garnison-Lazarett . . . | D1 | Japanisches Palais . . | B4 | Kreuz-Straße . . . . . | C5 |
| Garten-Straße . . . . . | BC6 | Johannes-Allee . . . . | C5 | Kreuz-Weg, Oberer . . | E3 |
| Gärtner-Gasse . . . . . | B5 | Johann Meyer-Straße | B2 | — Unterer . . . . . | C3, 4 |
| Gasanstalt . . . . . | BC3, B5 | Johannis-Kirche . . . . | D4 | Kurfürsten-Platz . . . . | CD3, 4 |
| Gellert-Straße . . . . . | D6 | Johannis-Platz . . . . . | CD5 | Kurfürsten-Straße . . . | C3 |
| Georg-Platz . . . . . | C5 | Johannis-Straße . . . . | C5 | Kurze Straße . . . . . | B6 |
| Georgen-Straße . . . . | C3 | Jordan-Straße . . . . . | C2, 3 | | |
| Gerber-Gasse . . . . . | B5 | Josephinen-Straße . . . | B5 | Laboratorium . . . . . | D1 |
| Gerichts-Gebäude . . . | C1 | Jüdischer Kirchhof . . . | E3, 4 | Landhaus-Straße . . . | C5 |
| Glacis-Straße . . . . . | C3 | Justiz-Gebäude . . . . . | D4 | Langebrücker Straße . . | C2 |
| Goethe-Straße . . . . . | D6 | | | Lange Straße . . . . . | D5 |
| Grenadier-Straße . . . | C2, 3 | Kadetten-Haus . . . . . | D1, 2 | Lazarett, Garnison- . . | D1 |
| Griechisch-katholische Kapelle . . . . . | C6 | Kaiser-Straße . . . . . | B3, 4 | Leichenweg . . . . . | B1 |
| | | Kaiser Wilhelm-Platz . | BC4 | Leipziger Bahnhof . . . | B3 |
| Große Ziegel-Straße . | D4 | Kaitzer-Straße . . . . . | B6 | — Straße . . . . . | AB3 |
| Großenhainer Chaussee . | A1 | Kamelien-Straße . . . . | E4 | — Vorstadt . . . . . | A-C2, 3 |
| — Platz . . . . . | B2 | Kamenzer Straße . . . . | D2, 3 | Lerchen-Straße . . . . . | C2 |
| — Straße . . . . . | AB2, 3 | Kanal-Gasse . . . . . | B5 | Lessing-Straße . . . . . | D6 |
| Großer Garten, Königl. | DE5 | Kanonenweg . . . . . | A1 | Leubnitzer Straße . . . . | B6 |
| Grunaer Straße . . . . | DE5 | Karls-Straße . . . . . | D3 | Liebig-Straße . . . . . | C6 |
| Grüne Straße . . . . . | B5 | Karola-Allee . . . . . | DE2 | Lilien-Straße . . . . . | B5 |
| Güterbahnhof-Straße . | B5, 6 | Karola-Brücke . . . . . | D2 | Lindenau-Platz . . . . . | CD6 |
| Güterbahnhof, Zentral- | AB6 | Karola-Haus . . . . . | E4 | Lindenau-Straße . . . . | C6 |
| Gymnasium . . . . . | D3 | Karola-Straße . . . . . | C5, 6 | Linden-Gasse . . . . . | CD6 |
| — Bitzthumsches . . . . | C5 | Karolinen-Straße . . . | C3 | Linkesches Bad . . . . . | D3 |
| | | Kasernen . . . . . | D4, C2, BC1, DE2 | Löbauer Straße . . . . . | D2 |
| Hafen-Straße . . . . . | B3 | | | Löbtau, Neu- . . . . . | A6 |
| Haupt-Straße . . . . . | C3, 4 | | | Löbtauer Straße . . . . | A5 |
| Hecht-Straße . . . . . | BC2 | — (frühere) . . . . . | C3, 4 | Loge . . . . . | B5 |
| Hedwig-Straße . . . . . | B3 | Kasernen-Straße . . . . | C4 | Lothring-Straße . . . . . | E4 |
| Heinrich-Straße . . . . | C4 | Katharinen-Straße . . . | C3 | Lößnitz-Straße . . . . . | BC3 |
| Helbigs Restaurant . . . | C4 | Katholische Kirche . . . . | C3, 4 | Lothringer Straße . . . | D4 |
| Heller-Straße . . . . . | C3 | Katholische Hofkirche . . | C4, 5 | Löwen-Straße . . . . . | D3 |
| Hermann-Straße . . . . | B2, 3 | Katholischer Friedhof . . | A4 | Ludwig-Straße . . . . . | B3 |
| Hinter-Straße . . . . . | A4, 5 | Kaulbach-Straße . . . . | D4, 5 | Luisen-Straße . . . . . | CD3 |
| Hofgärtner . . . . . | E5, 6 | Kavallerie-Exerzierplatz | BC1 | Lüttichau-Straße . . . . | C5, 6 |
| Hofkirche, Katholische . | C4, 5 | Kavallerie-Kaserne . . . | BC1 | | |
| Hoftheater . . . . . | BC4 | Kavallerie-Pferdeställe . | C1 | Magazin-Straße . . . . | C3, 4 |
| Hohenthal-Platz . . . . | A4, 5 | Kirchhof, Jüdischer . . . | E3, 4 | Marien-Brücke . . . . . | B4 |
| Hohe Straße . . . . . | B6 | Kiefern-Straße . . . . . | C2 | Marien-Straße . . . . . | BC5, CD3 |
| Holbein-Platz . . . . . | D4 | Kleine Ziegel-Straße . | D4 | | |
| Holbein-Straße . . . . | DE4 | Kloster-Gasse, Große . | C4 | Markt-Gasse . . . . . | CD2 |
| Holzhof-Gasse . . . . . | D3 | Kohlen-Bahnhof . . . . | A5 | Markt, Neustadter . . . | C4 |
| Holzhof, Weißeritz- . . | A6 | Kohlen-Einschiffungs- | | Markgrafen-Straße . . | C3 |
| Hospital-Platz . . . . . | C4 | platz . . . . . | A3 | Marschall-Straße . . . | CD4 |
| Hospital-Straße . . . . | C3, 4 | Königsbrücker Chaussee | C1 | Marschner-Straße . . . | D4 |
| Humboldt-Straße . . . | B5 | — Platz . . . . . | C2 | Marstall, Königlicher . | B4 |
| | | — Straße . . . . . | C2, 3 | Maschinen-Bahnhof . . | A2 |
| Infanterie-Kasernen . . | DE2 | Königs-Platz . . . . . | C1, 2 | Maschinen-Fabrik . . . | A6 |
| Institut-Gasse . . . . . | A5 | Königs-Straße . . . . . | C3, 4 | Maschinenhaus-Straße | C3 |
| | | Konrad-Straße . . . . . | B2, 3 | Mathilden-Straße . . . | D4, 5 |
| Jagdweg . . . . . | A6 | Körner-Denkmal . . . . | C5 | Mauer, An der . . . . . | C5 |
| Jäger-Kaserne . . . . . | D4 | Körner-Straße . . . . . | BC4 | Maximilians-Allee . . | C5 |
| Jäger-Straße . . . . . | DE2 | Krankenhaus, Stadt- . | A4 | Meischer-Gasse . . . . . | C4 |
| Jakobs-Straße . . . . . | BC5 | Kreuz-Kirche . . . . . | C5 | Meißner Straße, Große | C4 |

Namen-Regiſter zum Plan von Dresden.

Meißner Straße, Kleine	C4
Melanchthon-Straße	CD3
Menagerie-Straße	A4, 5
Militär-Schießſtände	E1
Mittel-Straße	B5
Mittelweg	B2
Moltke-Platz	C5, 6
Moritz-Allee	C4, 5
Moritzburger Straße	A2, 3
Moritz-Straße	C5
Moscinsky-Straße	C6
Muſeum (Zwinger)	B5
Neue Gaſſe	D4, 5
Neu-Löbtau	A6
Neu-Markt	C5
Neu-Stadt	BC4
Neuſtädter Friedhof	B1
Nieder-Graben	C4
Nord-Straße	D2
Ober-Forſtmeiſter	C4
Ober-Graben	C4
Obere Vorwerks-Straße	A4
Oberer Kreuz-Weg	C3
Obers-Gaſſe	C5
Onkel Toms Hütte	A3
Oppel-Straße	C2
Oſtbahn-Straße	CD6
Oſtra-Allee	B4, 5
Oſtra-Gehege, Großes	A3, 4
— Kleines	B4
Oſtra-Vorwerk	A4
Otto-Straße	B3
Packhof	B3, B4
Packhof-Straße, Große	BC4
— Kleine	B4
Palais (am Taſchenberg)	C5
— im Großen Garten	E5, 6
— Oſtra-	B4
— des Prinzen Georg	D5
Palm-Straße	B5
Papierfabrik, Dresdener	B6
Papiermühlen-Gaſſe	AB5, 6
Peſtalozzi-Stift	D2
Peſtalozzi-Straße	D4
Peter-Gaſſe	A5
Pfotenhauer-Straße	E3
Pieſchen	A2
Pillnitzer Straße	DE4
Pionier-Kaſerne	C2
Pirnaer Chauſſee	E5
Pirnaiſche Straße	CD5
— Vorſtadt	D4, 5
Pirnaiſcher Platz	C5
Plauer Chauſſee	B6
Plauiſche Gaſſe, Kleine	BC5, 6
— Straße, Große	BC5, 6
Platz, Holbein-	D4
Polier-Gaſſe	B5, 6
Polytechnikum	C6
Pontonſchuppen	C4
Poppitz	B5
Portikus-Straße	C5
Poſt	BC5
Poſt-Platz	BC5
Prager-Straße	C5, 6
Prießnitz-Bach	D1
Prießnitz-Straße	D2, 3
Prinz Georg-Allee	B1
— Georgs Palais	D5
Proviant-Magazin	C1
Pulsnitz-Straße	D3
Queckbrunnen, Am.	B5
Quer-Allee	C3
Räcknitzer Chauſſee	C6
Räcknitz-Straße	C6
Radeberger Straße	DE2, 3
Radeburger Chauſſee	A1
Rampiſche Straße	C4, 5
Real-Schule	B5
Reformierte Kirche	C5
Reichs-Straße	C6
Reinhardt-Straße	B5
Reiſſiger-Straße	E4
Reit-Anſtalt	C1
Reitbahn-Straße	C5, 6
Reſidenz-Theater	D5
Rhanitz-Gaſſe	C4
Rietſchel-Straße	D4
Ringmauer, An der	BC3, 4
Ritter-Straße	C4
Röhrhofs-Gaſſe	B5
Roſen-Straße	AB5, 6
Roſenweg	A6
Sachſen-Platz	D4
Sachſen-Straße	D4
Sächſ.-Böhm. Staats-Eiſenbahn	DE6
Sandſtein-Niederlagen	D3
Sänger-Straße	E2
Sankt Annen-Kirchhof	B5
Salz-Gaſſe	C4
Schäfer-Straße	A5
Schanzen-Straße	C2
Scheffel-Gaſſe	C5
Scheunenhof-Straße	C3
Scheunenhöfe	B2
Schiller-Schlößchen	E2
Schiller-Straße	DE2, 3
Schieß-Gaſſe	C5
Schießhaus	B5
Schlacht-Viehhof, Zentral-	B3
Schleſiſcher Bahnhof	BC3
Schloß, Königliches	C4, 5
Schloß-Platz	C4
Schloß-Straße	C5
Schnorr-Straße	CD6
Schönbrunn-Straße	C2, 3
Schönfeld-Straße	D3
Schöſſer-Gaſſe	C5
Schreiber-Gaſſe	C5
Schule, Bürger-	D5
— Ehrlichs Stift	D5
— (in der Peſtalozzi-Straße)	D4
Schulgut-Straße	D4
Schumann-Straße	E4
Schützen-Gaſſe	B5
Schützen-Kaſerne	C2
Schützen-Platz	B4, 5
Schweitzer-Straße	BC6
Sedan-Straße	C6
See-Straße	C5
See-Vorſtadt	CD6
Seidnitzer Platz	D5
— Straße	D5
Seiler-Gaſſe	BC5
Seminar	A4,5,B5
Seminar-Straße	AB4
Serre-Straße	CD5
Sidonien-Straße	C6
Sieges-Denkmal	C5
Sommer-Theater	E6
Sophien-Kirche	BC5
Sporer-Gaſſe	C5
Stadt-Krankenhaus	A4
Stall-Straße	B4
Starken-Gaſſe	B5
Steingut-Fabrik	B3
Stein-Straße	CD4
Stephanien-Straße	E4
Stern-Platz	B5
Stift-Straße	B5
Stölpener Straße	D2, 3
Strehlen	E6
Strehlener Straße	CD6
Strießener Platz	E4
Struve-Straße	C5, 6
Synagoge	C4

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Tannen-Straße . . . . | C2 | Vitzthum-Gymnasium . | C5 | Wilsdruffer Vorstadt . . | B4—6 |
| Taubstummen-Anstalt. | B6 | Vogelwiese . . . . . | E3 | Windmühlen-Straße . | BC2 |
| Telegraphen-Amt . . . | C5 | Vorstadt, Pirnaische . . | D4, 5 | Winkelmann-Straße. | C6 |
| Terrassen-Gasse . . . . | C4 | Vorwerks-Straße, Obere | A4 | Wintergarten-Straße . | E4, 5 |
| Terrassen-Ufer . . . . . | C4 | — Untere . . . . . | A4, 5 | Winter-Hafen . . . . . | B3 |
| Tieck-Straße . . . . . | CD3 | | | Wölfnitz-Straße . . . . | A5 |
| Tier-Arzneischule . . . | D4, 5 | Wachsbleich-Gasse . . . | A5 | Wirtschaft, Große (im Gr. Garten) . . . . . | E6 |
| Tiergärten-Straße . . . | DE6 | Waisenhaus-Straße . . | C5 | Wirtschaft, Kleine (im Gr. Garten) . . . . . | D5 |
| Thal-Straße . . . . . | D3 | Waldschlößchen-Brauerei | E2 | | |
| Tharandter Straße . . . | A6 | Wald-Gasse . . . . . | C2, 3 | | |
| Theater-Platz . . . . . | C4 | Wall-Gasse . . . . . | BC3, 4 | | |
| Theresien-Straße . . . . | BC3 | Wall-Straße . . . . . | C5 | Zahns-Gasse . . . . . | C5 |
| Tolkewitzer Straße . . . | E4 | Walpurgis-Straße . . . | C5 | Zentral-Güter-Bahnhof . . . . . | AB6 |
| Töpfer-Gasse . . . . . | C4, 5 | Wasserbau-Hof . . . . . | A3 | | |
| Trachenberge . . . . . | A1 | Wasser-Straße . . . . . | D3 | Zentral-Schlacht-Viehhof . . . . . | B3 |
| Train-Kaserne . . . . . | B1 | Weber-Gasse . . . . . | C5 | | |
| Trinitatis-Friedhof . . | E3, 4 | Weinlig-Gasse . . . . . | BC5 | Zeughaus . . . . . | C4 |
| Trompeter-Straße . . | C5 | Weintrauben-Straße . . | CD3 | Zeughaus-Straße . . . | C4 |
| Turner-Weg . . . . . | C3 | Weißeritz, Fluß . . . . | A6 | Ziegelscheune, An der . | A5, 6 |
| Turnhalle . . . . . | B5 | Weißeritz-Holzhof . . | A6 | Ziegel-Straße, Große . | D4 |
| | | Weißeritz-Straße . . . . | AB4, 5 | — Kleine . . . . . | D4 |
| Ufer-Straße . . . . . | B3, 4 | Werder-Straße . . . . . | C6 | Zirkus-Straße . . . . | D4, 5 |
| — Hochwasserfreie . . . | DE3 | Werkstätten-Bahnhof . | BC2, 3 | Zittauer Straße . . . . | D2, 3 |
| Uhland-Straße . . . . . | CD6 | Wettiner Straße . . . . | B5 | Zöllner-Straße . . . . . | E4 |
| Untere Vorwerks-Straße | A4, 5 | Wieland-Straße . . . . | B6 | Zoologischer Garten . | DE6 |
| Unterer Kreuz-Weg . . | C3, 4 | Wiener Straße . . . . . | CD6 | Zwickauer Straße . . . | B6 |
| Viktoria-Straße . . . . | C5 | Wiesenthor-Straße . . . | C4 | Zwinger . . . . . | B5 |
| Villa, Kgl. (Strehlen) . | E6 | Wilsdruffer Straße . . | C5 | Zwinger-Straße . . . . | B5 |

Digitized by Google

DRESDEN.

A
B
D
E
1
2
3
n. Radeberg
n. Görlitz u. Zittau
n. Königsbrück
n. Leipzig, Berlin u. Riesa
n. Blasewitz
Pferdebahn
Exerzierplatz der Kavallerie
Albert-Stadt
Dresdner Haide
Militär Schieß stände
Laboratorium
Brücken Str.
Arsenal
Garnison Lazarett
Königs Platz
Infanterie Kasernen
Karola Brücke
Carola Str.
Pestalozzi Stift
Alaun Platz
Bischofs
Jäger
Truchenberge
Leichenweg
Mittelweg
Großenhainer Str.
Pieschen
Maschinen Anstalt
Eisenbahn weg
Scheunenhöfe
Leipziger Vorstadt
Anton-Stadt
Schiller Schlößchen
Vogelwiese
Elbe Strom
Wasserhof
Leipziger Bahnhof
Elb Schlößchen
Sand

Ostra Gehege
Friedrich-Stadt
Neustadt
Alt-Stadt
Wilsdruffer Vorstadt
Pirnaische Vorstadt
Seevorstadt
Königl. Großer Garten
Zoolog. Garten
Berliner Bahnhof
Böhm. Bahnhof
Zentral Bahnhof
Alt Markt
Strehlen
A
B
C
D
4
5
6

Maßstab 1:27000.

Bibliographisches Institut in Leipzig.

Digitized by Google

**Dreilützow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wittenburg, LG. Schwerin, P Wittenburg, 366 Ew., ev. Pfarrk.

**Dreis**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Salmrohr, an der Salm, 933 Ew., kath. Pfarrk. (A 24 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Daun, LG. Trier, P Dockweiler, 390 Ew., Säuerling (A 8 Mk.); der Dreiſer Weiher ein ausgetrockneter See.

— (Ober-), ſ. Oberdreis.

**Dreiſam**, l. Zufluß der Elz in Baden, entſteht in dem Thal öſtl. v. Freiburg aus mehreren Bächen und mündet in der Rheinebene bei Riegel; der Unterlauf iſt als Dreiſamkanal reguliert.

**Dreiſen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kirchheimbolanden, LG. Kaiſerslautern, an der Pfrimm, 648 Ew., PTE (E Göllheim-D. an der Linie Langmeil-Marnheim der Pfälz. Eiſenb., 11 km v. Langmeil).

**Dreiſeſſelgebirge**, ſ. Böhmiſch-Bayriſches Waldgebirge.

**Dreißigacker**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr., AG., LG. u. P Meiningen, 523 Ew., ev. Pfarrk., Schloß (1801—43 eine Forſtlehranſtalt), Kalkſteinbruch.

**Dreißighuben**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Reichenbach i. Schl., LG. Schweidnitz, P Pfaffendorf RB. Breslau, 1092 Ew., Amtsb., Flachsbau. (A 29 Mk.)

**Dreitannenriegel** (1216 m), höchſter Punkt im Donaugebirge, dem ſüdweſtlichſten Gliede des Böhmiſch-Bayriſchen Waldgebirges (ſ. d.).

**Dreitzſch**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 5. Verwaltungsbezirk (Neuſtadt a. O.), AG. Neuſtadt a. O., LG. Gera, P Neuſtadt a. O., 332 Ew., ev. Pfarrk., Kammergut.

**Drelsdorf**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Huſum, AG. Bredſtedt, LG. Flensburg, P Bredſtedt, unweit der Oſtenau, 670 Ew., ev. Pfk.

**Dremmen**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Heinsberg, LG. Aachen, unweit der Wurm, 7 km v. E Lindern, 1450 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Ölmühlen, Korbflechterei. (A 33 Mk.)

**Drengfurt**, St., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Raſtenburg, LG. Bartenſtein, an der Omet, 20 km v. E Raſtenburg, 21 km v. E Sklandau, 1842 Ew., PT, Darlehnsverein, ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.); unmittelbar weſtl. Df. Vorſtadt D., 714 Ew. (A 14 Mk.), u. nordöſtl. der Teufelsberg u. Rehſauer See.

**Drennhauſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Harburg, Amt u. AG. Winſen a. L., LG. Lüneburg, P Winſen a. L., 140 Ew., ev. Pfarrk.

**Drenow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, P Charlottenhof i. Pomm., 590 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.); dazu PT Charlottenhof i. Pomm. (ſ. d.).

**Drenſe**, Df. u. Domänenvorw., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 220 Ew., ev. Pfarrk. (A 25,5 Mk.)

**Drenſen** (Groß-), ſ. Groß-Drenſen.

— (Klein-), Df., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Czarnikau, AG. Filehne, LG. Schneidemühl, P Groß-D., 762 Ew. (A 3 Mk.)

**Drenſteinfurt**, Flecken (als Stadt bezeichnet), Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Lüdinghauſen, AG. u. LG. Münſter, an der Werſe, 19 km v. Münſter, 1758 Ew., PTE (Linie Soeſt-Emden der Preuß. Staatseiſenb.), Gerichtstag, kath. Pfarrk., Dampfmahl-, Dampfſägemühle, Gewinnung v. kohlenſaurem Strontian; Landgemeinde Kirchſpiel D. (A 22 Mk.)

**Drentkau**, Df., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg i. Schl., LG. Glogau, P Günthersdorf RB. Liegn., 583 Ew. (A 7 Mk.)

**Drenzig**, Df. u. Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weſtſternberg, AG. Reppen, LG. Frankfurt a. O., P Reppen, 540 Ew., ev. Pfarrk. (A 17 u. 21,5 Mk.)

**Drepte**, r. Nebenfluß der Weſer in Hannover, mündet ſüdl. v. Dedesdorf im Oldenburgiſchen.

**Dreſchvitz**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, 6 km nördl. v. Samtens, 728 Ew., P. (A 10 Mk.)

**Dresden**, Kreishauptmannſchaft im Königreich Sachſen, zu beiden Seiten der Elbe, im S. Gebirge (das Elbſandſteingebirge oder die Sächſiſche Schweiz an der Elbe, der erzreichſte Teil des Erzgebirges an der Freiberger Mulde), im N. Tiefland, herrliche und fruchtbare Übergangslandſchaft bei Dresden und Meißen; ziemlich bedeutende Induſtrie, im Bergland Bergbau, Strohflechterei, Steinbruchbetrieb, im Tiefland Tuch-, Porzellanfabr. ꝛc., neben vortrefflichem Acker- und Obſtbau auch Weinbau an der Elbe zwiſchen Dresden und Meißen. Die Kreishauptmannſchaft zählt auf 4337 qkm (78,78 QM.) 808,512 Ew., davon 779,896 Evang., 23,600 Kath. u. 2370 Juden (186 Ew. auf 1 qkm), und zerfällt außer der Stadt D. in die 7 Amtshauptmannſchaften: Dippoldiswalde, D.-Altſtadt, D.-Neuſtadt, Freiberg, Großenhain, Meißen u. Pirna; Bodenbenutzung: 45,2 Proz. Acker u. Gärten, 11,3 Wieſen, 27,6 Proz. Holzungen.

**Dresden**, ſelbſtändige Stadt und Hauptſtadt des Königreichs Sachſen (Elbſpiegel 113 m), in reizender Gegend an der Elbe, die daſelbſt r. die Priesnitz und l. die Weißeritz empfängt, 176 km v. Berlin, 115 km v. Leipzig, 220,818 (115: 30,321) Ew., davon 202,850 Evang., 13,874 Kath., 313 Deutſchkatholiken, 384 Anglikaner, 237 Griechiſch-Katholiſche und 2228 Juden; Stab des 12. Armeekorps, der 23. Inf.-, der ſächſ. Kav.-Div., der 45. u. 46. Inf.-, der 23. u. 24. Kav.- u. der 12. Art.-Brig., Inf.-Reg. Nr. 100, 101 u. 108, Gardereit.-Reg., Feld-Art., Pionier- u. Train-Bat. Nr. 12, 1 Bat. Landw. Nr. 108; PTE, 4 Bahnhöfe: der Leipziger u. Schleſiſche r., der Böhmiſche (auch für Chemnitz) u. Berliner l. von der Elbe (Linien D.-Görlitz, D.-Bodenbach, D.-Chemnitz-Reichenbach u. Leipzig-Riesa-D. der Sächſ. Staatseiſenb., Berlin-Dresdener Eiſenb.), Reichsbankſtelle, Sächſiſche Bank, Landwirtſchaftlicher

Kreditverein im Königreich Sachsen, Dresdener Bank, Kreditanstalt für Industrie und Handel, Sächsische Lombardbank, mehrere Vorschuß- und Kreditvereine; Sitz der Landesbehörden, der Regierung u. einer Amtshauptmannschaft, Oberlandes-, Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, Schwur- u. Amtsgericht, Sächs. Renten-Versicherungsanstalt, Allgemeine Transport-Versicherungsgesellschaft, Sächs. Rückversicherungsgesellschaft, Generaldirektion der Königl. Sächs. Staatseisenbahnen, Oberpostdirektion für die Kreish. D. u. Bautzen, Hauptsteueramt, Handels- u. Gewerbekammer, Forstinspektion; 6 ev. u. 3 kath. Pfarrk., unter jenen die Kreuzkirche mit 96 m h. Turm, die Frauenkirche u. die Sophienkirche, unter letztern die Hofkirche, Synagoge; Bildungsanstalten ꝛc.: 4 ev. Gymnasien (Kreuzschule, Vitzthumsches Gymnasium, Gymnasium in der Neustadt u. Wettiner Gymnasium), 2 Realschulen I. Ordn. (neustädtische u. Annenschule), Realschule II. Ordn., 5 Knabenerziehungsinstitute mit Berechtigung, 2 Schullehrerseminare, Lehrerinnenseminar, Polytechnikum, Taubstummen-, Blindenanstalt, Turnlehrer-Bildungsanstalt, Kadetten-, Militärreitschule, städt. höhere Töchterschule (Ratstöchterschule), Baugewerk-, Kunstgewerbeschule, zwei Handelslehranstalten, Kunstakademie, musikal. Kapelle in Verbindung mit dem Hoftheater, Konservatorium für Musik (Pudorsches), Tierarznei-, stenographische Schule, Gartenbauschule der Gesellschaft Flora, Stadtwaisenhaus, Pestalozzistift, zahlreiche Wohlthätigkeitsanstalten; viele Gesellschaften u. Vereine, darunter der Sächsische Altertumsverein, Verein für Erdkunde, Sächs. Ingenieur- u. Architektenverein, Gesellschaft für Natur- u. Heilkunde, für Botanik u. Zoologie, Litterarischer Verein, Pädagogischer Verein ꝛc. Die Altstadt l. u. die Neustadt r. von der Elbe sind die ältesten Stadtteile; an die Altstadt schließen sich mehrere Vorstädte u. die Friedrichstadt (nordwestl.), an die Neustadt die Antonstadt u. weiter neue Anlagen mit großen Kasernen. Drei Brücken mit schöner Aussicht verbinden beide Elbufer, die Albert-, die alte Elb- und die Marien- oder Eisenbahnbrücke. Das größte Interesse bietet in der Altstadt der Schloß- u. Theaterplatz bei der alten Elbbrücke. Da sind das königl. Schloß mit prachtvoll ausgestatteten innern Räumen u. der weltberühmten Schatzkammer des Grünen Gewölbes, die kath. Hofkirche im italienischen Renaissancestil, das Hoftheater, das Museum mit der Gemäldegalerie (der großartigsten in Deutschland, einer der ersten überhaupt), daran stoßend der Zwinger mit seinen berühmten Sammlungen (dem zoologischen Museum, dem geologischen u. mineralogischen Museum, dem Museum der Gipsabgüsse, dem mathematisch-physikalischen Salon), dahinter die Sophienkirche, das Museum Johanneum am Neumarkt mit dem historischen Museum und der Porzellan- u. Gefäßsammlung (der reichhaltigsten ihrer Art in Europa), die Frauenkirche mit 105 m h. Kuppel am Neumarkt und die aussichtsreiche Brühlsche Terrasse an der Elbe. Nächstdem ist die Neustadt wichtig durch das Japanische Palais am Palaisplatz; in demselben die königl. Bibliothek v. 350,000 Bänden u. die Antikensammlung und neben ihm an der Elbe der Palaisgarten. Unter den hübschen Kirchhöfen enthält der Neustädter den Totentanz Georgs des Bärtigen, der Trinitatiskirchhof, fast am Weg nach Blasewitz, die Gräber des Bildhauers Rietschel, der Schauspielerin Schröder-Devrient, der kath. Kirchhof in der Friedrichstadt die Gräber Friedrich Schlegels, des Komponisten K. M. v. Weber, der Neue Annenkirchhof an der Chemnitzer Straße die Gräber der Schauspieler Bogumil Dawison u. Emil Devrient. Ganz in der Nähe von D. sind unter den Vergnügungsörtern Lindes Bad u. das Waldschlößchen r. von der Elbe und der Große Garten nebst dem zoologischen Garten im SO. von der Altstadt anzuführen. Denkmäler: des Königs Friedrich August I. auf dem Zwingerhof, K. M. v. Webers neben dem Hoftheater, beide von Rietschel modelliert, des Kurfürsten Moritz am botanischen Garten im SO. von der Brühlschen Terrasse, Augusts des Starken in der Neustadt. D. verdankt seine Bedeutung dem starken Fremdenverkehr und der Ansiedelung vieler Familien aus fast allen Ländern Europas, angelockt durch seine Kunstschätze, die anmutige Lage und das angenehme Klima. Die Fabrikthätigkeit ist weniger entwickelt, wiewohl auch in einigen Industriezweigen Bedeutendes geleistet wird. Es gibt Eisenbahnwerkstätten, Eisengießereien, Fabr. für Maschinen aller Art, auch für Nähmaschinen, musikalische Instrumente (Pianinos), Gold- u. Silberwaren, Strohhüte, künstliche Blumen, Lederwaren, Handschuhe, Parfümerien, Schokolade, Zuckerwaren, Preßhefen, Zigarren, Glas, Papier, Gummi-, Thonwaren, künstliche Mineralwässer, Dachpappen, Asphalt, Chemikalien, Kunstmöbel, Branntwein, ferner große Bierbrauereien (Wald- u. Feldschlößchen), photographische Anstalten, Bildhauerateliers, eine Gasanstalt, viele Buch-, Musikalien- u. Kunsthandlungen, Buch- u. Steindruckereien, bedeutende Gärtnereien, zahlreiche Kunstgärtner, Baumschulen, schöne Privatgärten, Schiffbau, Schiffahrt, Dampfschiffahrt elbaufwärts bis Außig und Leitmeritz in Böhmen.

D. war noch 1206 eine Sorbenkolonie an Stelle der heutigen Neustadt; 1270 ward es Residenz Heinrichs des Erlauchten. Bei der Teilung der sächsischen Länder fiel es 1485 an die albertinische Linie, u. ward bald darauf auch Residenz derselben. Georg d. Bärtige ließ es 1520—28 befestigen, Heinrich d. Fromme führte 1539 die Reformation ein. Mit Johann Georg II. begann 1656 die Blütezeit, die sich unter August II. u. III. am höchsten steigerte. Die abgebrannte Neustadt ward 1724 neu erbaut, die Friedrichstadt 1730 angelegt. Der zweite Schlesische Krieg ward daselbst durch einen Frieden beendet (25. Dez. 1745). Während des Siebenjährigen Kriegs war D. bis 1759 in den Händen der Preußen, danach in denen der Österreicher (Bombardement der

Preußen 1760). Am 19. März 1813 sprengte Davoust einen Teil der Elbbrücke; darauf unterhandelte Napoleon während des Waffenstillstands von 1813 im Marcolinischen Palais in der Friedrichstadt (jetzt teilweise Stadtkrankenhaus) mit Metternich. Napoleon gewann 26. u. 27. Aug. 1813 noch eine Schlacht bei D., das er 7. Okt. verließ, u. welches 11. Nov. kapitulierte. Nach dem Frieden wurden die Festungswerke abgetragen, die Antonstadt 1835 angelegt. Aufstände gab es 1830 u. vom 3.—5. Mai 1849. Unter den bedeutenden Männern, die in D. geboren wurden, sind: die preußischen Generale v. Thielmann u. Aster (der Erbauer der Festungswerke von Koblenz), der Staatsmann Freih. v. Beust, der Statistiker Engel, die Dichter Theodor Körner u. Julius Hammer, der Jugendschriftsteller Gustav Nieritz, der Graf v. Zinzendorf, Stifter der Brüdergemeinde, der Freih. v. Wessenberg, kath. Bischof v. Konstanz, ꝛc. In D. u. Umgegend lebten auch Schiller (1785—87) u. Karl Maria v. Weber (1816—26). — Der Bezirk des Oberlandesgerichts in D. umfaßt das Königreich Sachsen und zerfällt in die 7 Landgerichte zu Bautzen, Chemnitz, D., Freiberg, Leipzig, Plauen u. Zwickau; zum Landgericht in D. gehören die 14 Amtsgerichte zu Altenberg, Döhlen, D., Großenhain, Königstein, Lauenstein, Lommatzsch, Meißen, Pirna, Radeberg, Radeburg, Riesa, Schandau u. Wilsdruff.

**Dresden-Altstadt** und **Dresden-Neustadt**, 2 Amtshauptmannschaften, sächs. Kreish. Dresden, an der Elbe im Übergang vom Bergland zum Tiefland, 621 qkm (11,27 QM.) mit 158,849 Ew. (256 auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit St. Dresden): 45,2 Proz. Acker u. Gärten, 1,0 Weingärten, 11,5 Wiesen, 33,3 Proz. Holzungen. Dresden-Altstadt, 83,567 Ew., davon 1709 Kath. u. 36 Juden; Dresden-Neustadt, 75,282 Ew., davon 1907 Kath. und 39 Juden. Hauptort für beide Dresden.

**Dresselndorf**, s. Nieder-Dresselndorf.

**Dretschen**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, P Seitschen, 173 Ew., Packpapierfabr.

**Drevenack**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Rees, AG. Wesel, LG. Duisburg, P Peddenberg, 1016 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Drever**, Bauersch. zu Marl, Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Recklinghausen, AG. Dorsten, LG. Münster, P Marl, 550 Ew.

**Dreveskirchen**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Neubukow, LG. Rostock, P Heidekaten, 100 Ew., ev. Pfarrk.

**Drewelow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Anklam, LG. Greifswald, P Sarnow, 480 Ew. (A 9 Mk.)

**Drewen**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Kyritz, LG. Neu-Ruppin, P Kyritz, 290 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 14 u. 10,5 Mk.)

**Drewenz**, r. Nebenfluß der Passarge in Ostpreußen.

— r. Nebenfluß der Weichsel in Ost- und Westpreußen, entspringt auf dem Ostpreußischen Landrücken bei Dröbnitz südwestl. v. Hohenstein, fließt durch den Drewenzsee und dann durch ein breites Wiesenthal südwestl. bis zur Weichsel bei Zlotterie; sie ist 238 km lang, wasserreich, des starken Gefälles wegen (150 m) nicht schiffbar.

**Drewenzsee** (95 m hoch), einer unter den zahlreichen Seen auf der Grenze von Ost- und Westpreußen, die durch den Elbing-Oberländischen Kanal zu einem Schiffahrtssystem vereinigt und mit Elbing in Verbindung gebracht worden sind; er liegt an der Drewenz, ist 12 km lang, aber nicht breit.

**Drewitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Potsdam, an der Nuthe, 26 km v. Berlin, 802 Ew., PTE (Linie Berlin-Blankenheim der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb. (A 5 Mk.); nordöstl. das Jagdschloß Stern und die Parforceheide.

— (Alt-), Df. das., Kr. Königsberg i. N., AG. Küstrin, LG. Landsberg a. W., P Küstrin, 1558 Ew., Amtsb. (A 13,5 Mk.)

— (Wüste-), Df. das., Kr. Kottbus, AG. Peitz, LG. Kottbus, P Peitz, 530 Ew. (A 8 Mk.)

**Drewshof**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Landkr., AG., LG. u. P Elbing, 130 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

**Dreyen**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Herford, LG. Bielefeld, P Enger, 645 Ew.

**Driburg**, St. (211 m) das., Kr. Höxter, AG. Brakel, LG. Paderborn, am östl. Fuß der Egge in einem freundlichen Thal an der Aa, 10 km v. Altenbeken, 2393 (1816: 1579) Ew., davon 233 Evang. u. 67 Juden; PTE (Linie Soest-Nordhausen der Preuß. Staatseisenb.), Amt, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., 2 Glashütten, 3 Eisenquellen mit Gips, kohlensaurer Kalkerde und Kohlensäure und 2 Badeanstalten (das gräfl. Sierstorpffsche und das Kaiser Wilhelm-Bad); in der Nähe die Satzer Schwefelquelle, das Driburger Schwefelmoor, die Trümmer der Iburg (wahrscheinlich an Stelle der von Karl d. Gr. zerstörten Irminsul), das ehem. Trappistenkloster (jetzt Forsthaus), entfernter Herste mit dem Herster und Schmechtener Mineralbrunnen. (A 20,5 Mk.)

**Driezmin**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, 10 km westnordwestl. v. E Laskowitz i. Westpr., 430 Ew., P, Volksbank, kath. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Driebitz** (Alt-, Mittel-), 2 Dörfer u. 2 Rittergüter, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Fraustadt, LG. Lissa, 9 km westsüdwestl. von Fraustadt, 1000 Ew., PTE (Linie Hansdorf-Lissa der Oberschles. Eisenb.), ev. Pfarrk., Flachsbau. (A 6,5 Mk.)

**Driedorf im Westerwald**, St., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt u. AG. Herborn, LG. Limburg a. Lahn, am Rehbach, 12 km v. E Herborn, 643 Ew., PT, OFörst., ev. Pfarrk., Schloßruine.

**Drielakermoor**, Ortschaft, Oldenburg, Amt,

AG., LG. u. P Oldenburg i. O., 574 Ew.; Glashütte Drielake.

**Driesch**, Weiler zur Stadtgem. Siegburg in der Rheinprovinz, 620 Ew.

**Driesen**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Friedeberg, LG. Landsberg a. W., auf einer Insel in der Netze, 2 km v. E Driesen, 4821 (1816: 2952) Ew., davon 203 Kath. u. 147 Juden; PT (E Driesen zu Vordamm-D. an der Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb. und 174 km v. Berlin), Gewerbebank, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Maschinen-, Tuch-, Messingwaren-, Zündhölzerfabr., Dampfsägemühlen, Fabrikation von Böttcherwaren, Schiffahrt, Handel. D. war ehemals eine wichtige Festung und gehörte zeitweise dem Deutschen Orden, von dem es 1455 an Brandenburg zurückkam; daselbst eröffnete Hencke (gest. 1866) mit der Auffindung der Asträa (8. Dez. 1845) die großen Planetoiden-Entdeckungen der Gegenwart. (A 11, Wiesen 27 Mk.) O Först. D. in Vordamm-D. (s. d.).

**Driever**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Leer, LG. Aurich, P Leer, unweit der Ems in der Marsch, 150 Ew., ev. Pfarrk.

**Dringenberg**, Flecken (als Stadt bezeichnet), Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Warburg, LG. Paderborn, 9 km v. E Driburg, 5 km v. E Willibadessen, 826 Ew., PT, Gerichtstag, kath. Pfarrk. (A 14 Mk.); dazu die Glasfabr. Siebenstern (P Driburg).

**Dröbel**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Dessau, P Bernburg, an der Saale, 598 Ew., Zuckerfabr.

**Dröbischau**, Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. u. AG. Königsee, LG. Rudolstadt, P Königsee, 477 Ew.

**Drochtersen**, Bauersch., Prov. Hannover, Landdr. und Marschkreis Stade, 17 km v. E Stade, 580 Ew., P, Gerichtstag, ev. Pfarrk., in der Umgegend viele Ziegeleien.

**Drogelwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Weißholz, 260 Ew. (Gut: A 22 Mk.)

**Drognitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Ziegenrück, LG. Rudolstadt, P Ziegenrück, 310 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Drohndorf**, Df., Anhalt, Kr. Bernburg, AG. Sandersleben, LG. Dessau, P Sandersleben, an der Wipper, 744 Ew., ev. Pfarrk.

**Drolshagen**, Flecken (als Stadt bezeichnet, 341 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Olpe, LG. Arnsberg, 8 km westl. v. E Olpe, 671 Ew., PT, Darlehnskassenverein, Amt, kath. Pfarrk., chem. Benediktiner-Nonnenkloster, Gerberei. (A 8 Mk.)

**Dromersheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. u. AG. Bingen, LG. Mainz, P Büdesheim-D. (E an der Linie Bingen-Worms der Hess. Ludwigsbahn), 1106 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Drömling**, ein Bruch in der Prov. Sachsen, größtenteils im Kr. Gardelegen, auf der Grenze gegen Braunschweig und Hannover, wird von der Ohre und Aller in entgegengesetzter Richtung durchströmt (beide Flüsse durch den Fanggraben verbunden), ist 23 km lang, fast ebenso breit, liegt 66 m hoch und ist 1788—96 urbar gemacht worden. Neuerdings hat man in demselben mehrfach die Moordammkultur eingeführt (s. Kunrau).

**Dromsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Striegau, LG. Schweidnitz, P Groß-Baudiß, 230 Ew. (Gut: A 44 Mk.)

**Droniowitz** (Groß-), Df. das., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Oppeln, P Koschentin, 517 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

**Drönnewitz**, Lehn- u. Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wittenburg, LG. Schwerin, P Wittenburg, 200 Ew.

**Droosten** (Groß-), Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Labiau, LG. Königsberg i. Ostpr., P Seith, 280 Ew., Amtsb. (A 16 Mk.)

**Dröper**, Bauersch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Melle, Amt u. AG. Iburg, LG. Osnabrück, P Georg-Marienhütte, 579 Ew.

**Drosa**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, P Wulfen i. Anh., 717 Ew., ev. Kirche.

**Droschew**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Pleschen, LG. Ostrowo, P Sobotka, 200 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Droschka**, Ritterg., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Eisenberg, LG. Altenburg, P Eisenberg i. S.-A., 80 Ew.

**Droschkau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Namslau, LG. Els, P Reichthal, 440 Ew., ev. Pfarrk. (A 8 u 7 Mk.)

— Df., das., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg i. Schl., LG. Glogau, P Deutsch-Kessel, 505 Ew. (A 8,5 Mk.)

**Dröschkau**, Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Torgau, AG. Belgern, LG. Torgau, P Belgern, im Elbthal, 50 Ew. (A 45 Mk.)

**Drosedow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Kolberg, LG. Köslin, P Gervin, 680 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— (Hohen-), s. Hohen-Drosedow.

**Droskau**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Sorau, LG. Guben, P Sorau i. N.-L., 1115 Ew., ev. Pfarrk., Wollspinnerei, Flachsbau. (A 14 Mk.)

**Droßdorf**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, P Kieritzsch, 256 Ew., Rittergut.

**Drossen**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weststernberg, LG. Frankfurt a. O., an der Lenze, 11 km nordöstl. v. E Kohlow, 5357 (1816: 3265) Ew., davon 112 Kath. u. 41 Juden; PT, Landratsamt für den Kr. Weststernberg, Amtsgericht, ev. Pfarrk., ev. Schullehrerseminar, Tuchfabr., Gerberei, Dampfmühle, Ackerbau (A 6 Mk.); tapfere Verteidigung 1477 gegen Hans von Sagan.

**Drove**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Kreuzau, 717 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Papierfabr. (A 32 Mk.)

**Droyßig**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Weißenfels, AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., 4 km v. E Wetterzeube, 10 km v. E Zeitz, 1586 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß mit Lehrerinnenſeminar, Sandſteinbrüche. (A 32 Mk.)

**Drozwalde**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Pillkallen, LG. Inſterburg, P Rautenberg RB. Gumb., 170 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Drübeck**, Df. u. Domäne, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wernigerode, LG. Halberſtadt, P Ilſenburg, am Harz, 830 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 34,5 Mk.)

**Drückenhof**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Kulm, AG. Briesen i. Weſtpr., LG. Thorn, P Briesen i. Weſtpr., 175 Ew. (A 21 Mk.)

**Druffel**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Wiedenbrück, AG. Rietberg, LG. Bielefeld, P Neuenkirchen RB. Mind., 530 Ew.

**Drugehnen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Fiſchhauſen, AG. u. LG. Königsberg i. Pr., 21 km nordweſtl. v. E Königsberg, 200 Ew., PT (A 21 Mk.); weſtl. das Alkgebirge mit dem Galtgarben.

**Drügendorf**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Ebermannſtadt, LG. Bamberg, P Hirſchaid, 350 Ew., kath. Pfarrk.

**Drüggelte**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Soeſt, LG. Dortmund, 11 km v. E Soeſt, 13 km v. E Arnsberg, 115 Ew., PT.

**Druisheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Donauwörth, LG. Neuburg a. D., P Mertingen, 350 Ew., kath. Pfarrk.

**Drulingen**, Df. u. Kantonshauptort, Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Zabern, LG. Saargemünd, 20 km v. E Saarunion, 505 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Sandſteinbruch.

**Drült**, Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Flensburg, AG. Kappeln, LG. Flensburg, P Sterup, 50 Ew.

**Drüpplingſen**, Höfe zu Hennen, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Iſerlohn, LG. Hagen i. W., P Langſchede, an der Ruhr, 640 Ew.

**Druſenheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Hagenau, Kant. u. AG. Biſchweiler, LG. Straßburg i. E., unweit des Rheins an der Moder, 27 km v. Straßburg, 1616 Ew., PTE (Linie Straßburg-Lauterburg der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk., Hopfenbau.

**Drüſewitz**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Teſſin, LG. Roſtock, P Teſſin, 150 Ew.

**Druſken**, Df. u. Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Inſterburg, P Stallupönen, 240 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

— OFörſt. daſ., RB. Königsberg, Kr. u. AG. Wehlau, LG. Königsberg i. Pr., P Groß-Schirrau.

**Druſweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Bergzabern, LG. Landau i. Pf., P Bergzabern, 130 Ew., ev. Pfarrk.; nahebei E Kapellen-D.

**Druxberge**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wanzleben, LG. Magdeburg, P Dreileben, 953 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 52 Mk.)

**Drygallen**, Df. u. Domäne, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Johannisburg, AG. Bialla, LG. Lyck, 26 km v. E Lyck, 27 km v. Johannisburg, 879 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 6 u. 6,5 Mk.)

**Drzentſchewo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Kröben, AG. Goſtyn, LG. Liſſa, P Sandberg, 360 Ew. (A 11 Mk.); dazu das ehem. Kloſter Glogowko.

**Drzonowo**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Kulm, AG. Kulmſee, LG. Thorn, P Liſſewo, 500 Ew., Amtsb. (A 19 Mk.)

**Drzonzgowo**, Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Poſen, P Wengierskie, 280 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Dubberow** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Belgard, LG. Köslin, P Belgard, 440 Ew., Amtsb. (A 8,5 Mk.)

**Dubberzin**, Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Schlawe, LG. Stolp, P Groß-Schlönwitz, 180 Ew., Amtsb. (A 15,5 Mk.)

**Dubelno**, Kol., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Laskowitz i. Weſtpr., 7 km v. Laskowitz, 360 Ew., E (Linie Laskowitz-Jablonowo der Preuß. Staatseiſenb.).

**Duben**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Luckau, LG. Kottbus, P Lübben, 250 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Düben**, St., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Bitterfeld, LG. Torgau, an der Mulde, 18 km v. E Eilenburg, 22 km v. E Bitterfeld, 3678 (1816: 2311) Ew., davon 45 Kath.; Artillerie; PT, Vorſchuß- u. Sparverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schloß, Zigarrenfabr. (A 15, Wieſen 20 Mk.); D. war einſt Sitz von Burggrafen; daſelbſt verweilte Napoleon I. vor der Leipziger Schlacht vom 10.—14. Okt. 1813. In der Nähe die Dübenſche Heide.

**Dubeningken**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Goldap, LG. Inſterburg, 10 km nordöſtl. v. E Gurnen, an der ruſſiſchen Grenze, 450 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Kalkbrennerei. (A 4 Mk.)

**Dubensko** (Alt-), Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rybnik, LG. Ratibor, P Czerwionka, 643 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

— (Groß-), Df. u. Ritterg. daſ., 860 Ew. (A 8 Mk.)

**Dubielno**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Kulm, AG. Kulmſee, LG. Thorn, P Kulmſee, 566 Ew., Amtsb. (A 19 Mk.)

**Dubin** (Dupin), St., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Kröben, AG. Rawitſch, LG. Liſſa, 4 km ſüdl. v. Jutroſchin, 662 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 14,5 Mk.)

**Dublienen**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Raſtenburg, LG. Bartenſtein, P Tolksdorf, 120 Ew. (A 22 Mk.)

**Dubraucke**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Spremberg, LG. Kottbus, P Muskau, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Dubro**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Schweinitz, AG. Herzberg a. Elster, LG. Torgau, P Kollochau, 561 Ew., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Dübsow** (Groß-), Df. und Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Denzin, 210 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.

**Duburg**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG. u. LG. Flensburg, P Kappeln i. Schleswig, 530 Ew.

**Ducherow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Anklam, LG. Greifswald, 12 km südsüdöstl. v. Anklam, 780 Ew., PTE (Linien Angermünde-Stralsund u. D.-Swinemünde der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Waisenhaus. (A 7 u. 15 Mk.)

**Duchroth**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kirchheimbolanden, AG. Obermoschel, LG. Kaiserslautern, P Odernheim i. Pf., 740 Ew., ev. Pfl.

**Duchtlingen**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konstanz, P Weiterdingen, 423 Ew., kath. Pfarrk.; zur Gem. E Hohenkrähen (s. d.).

**Duckow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Malchin, 200 Ew. (A 27 Mk.)

**Dudeldorf**, Flecken (571 m), Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, östl. v. der Kyll, 3 km v. E Philippsheim, 856 Ew., PT, Gerichtstag, Bürgerm., kath. Pfarrk., Steinbrüche, Gerberei. (A 14 Mk.)

**Düdelsheim**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Büdingen, LG. Gießen, am Seemenbach, 3 km v. E Büches-D., 1188 Ew., PT, ev. Pfarrk., OFörst.

**Dudendorf**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Marlow, LG. Rostock, P Sülze, 200 Ew.

**Dudenhofen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Speier, LG. Frankenthal, P Speier, am Speierbach, 1697 Ew., kath. Pfarrk., Tabaks- u. Weinbau.

— Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Offenbach, AG. Seligenstadt, LG. Darmstadt, P Seligenstadt i. Hessen, an der Rodau, 1288 Ew., Spar- u. Vorschußverein, ev. Pfarrk.

**Dudenrode**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Witzenhausen, AG. Großalmerode, LG. Kassel, P Allendorf a. Werra, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Düderode**, Df. u. Ritterg., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Osterode a. H., P Echte, 669 Ew., ev. Pfarrk.

**Duderstadt**, St. (172 m) das., Kr. Osterode a. H., LG. Göttingen, an der Hahle, 19 km v. E Herzberg a. H., 20 v. E Gernrode, 34 km v. E Göttingen, 4350 (1821: 4127) Ew., davon 1313 Evang., 2963 Kath. u. 74 Juden; PT, Amtsgericht, OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., kath. Progymnasium, simult. Realprogymnasium, Zigarren-, Flanellfabr., Tabaksbau, Handel mit Rohtabak u. Singvögeln; D. gehörte im Mittelalter zur Hansa und bis 1803 mit dem Eichsfeld zum Erzbistum Mainz.

**Düdinghausen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Medebach, LG. Arnsberg, P Medebach, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Dudweiler**, Gem., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG. u. LG. Saarbrücken, am Sulzbach, 6 km nordnordöstl. v. Saarbrücken, 10,891 Ew., davon 4920 Evang. u. 5933 Kath.; PTE (Linie Saarbrücken-Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., Eisengießerei u. Maschinenfabr., Gasanstalt, Fabr. für feuerfeste Steine, Eisenerzgrube; dazu die Steinkohlenzeche D.-Jägersfreude, der Weiler Jägersfreude, die Kol. Herrensohr ꝛc.

**Duensen**, Df., Prov., Landdr. u. Landkr. Hannover, Amt u. AG. Neustadt a. R., LG. Hannover, P Neustadt a. R., 450 Ew., ev. Pfarrk.

**Düsselward**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr., AG. u. LG. Kleve, P Kleve, 300 Ew., kath. Pfarrk. (A 48 Mk.)

**Duggendorf**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Burglengenfeld, LG. Regensburg, P Kallmünz, 130 Ew., kath. Pfarrk.

**Duhm**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Osterode a. H., LG. Göttingen, P Katlenburg, an der Ruhme, 654 Ew.; dazu der Bahnhof Katlenburg an der Linie Soest-Nordhausen der Preuß. Staatsb.

**Duhnen**, Df., Hamburg, Landherrenschaft Ritzebüttel, AG. Ritzebüttel, LG. Hamburg, an der Nordsee, 8 km nordwestl. v. Kuxhaven, 210 Ew., T, zur Ebbezeit von hier ein Fahrweg nach Neuwerk.

**Dühren in Baden**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Sinsheim a. E., LG. Mannheim, 4 km v. E Sinsheim, 841 Ew., schöne ev. Pfarrk.

**Dühringshof**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., am Warthebruch, 11 km südwestl. v. Landsberg a. W., 904 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.). (A 13,5 Mk.)

**Duingen**, Flecken (203 m), Prov. u. Landdr Hannover, Kr. Hameln, Amt u. AG. Lauenstein, LG. Hannover, in einem Thal, 11 km v. E Alfeld, 16 km v. E Elze, 1036 Ew., PT, ev. Pfarrk., vorzügliches Thonlager, bedeutende Töpferei, Fabr. v. Steingutwaren; östl. die Duinger Berge (283 m).

**Duisburg**, St. u. Stadtkreis (33 m), Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, in einer Ebene zwischen Rhein u. Ruhr, am 4 km langen Rhein-Ruhrkanal, der beide Flüsse verbindet, 25 km v. Düsseldorf, 63 km v. Köln, 41,242 (1816: 4508) Ew., davon 20,105 Evang., 20,634 Kath. u. 367 Juden; PTE (2 Bahnhöfe an den Linien Berlin-Hannover-Köln, Hochfeld-D., D.-Quakenbrück u. Mülheim a. d. Ruhr-D.-Hochfeld der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Kreditbank, Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, Schwur- u. Amtsgericht, Handelskammer, Hauptsteueramt, 3 ev. u. 3 kath. Kirchen, ev. Gymnasium, Realgymnasium, Wai-

ſenhaus, rheiniſch-weſtfäliſche Paſtoralgehilfenanſtalt mit Kranken- u. Rettungshaus; ſehr wichtige Fabrikthätigkeit: Eiſengießereien, 5 Maſchinenfabriken, Eiſen- u. Walzwerke, mechaniſche Werkſtätten, 2 Gußſtahlfabriken, Keſſelſchmiederei, Brückenbauanſtalt, 2 Baumwollſpinnereien, 6 Baumwollzeugfabriken, 4 chemiſche Fabriken für Schwefel, Salpeter, Salzſäure, Soda, Eiſenvitriol, ſchwefelſaure Thonerde ꝛc., 4 Dampfmahl- u. 6 Dampfſägemühlen, ferner Fabr. für Farben (Ultramarin, Anilin, Berliner Blau), Tabak u. Zigarren, feuerfeſte Steine, Seife u. Lichte, Aſphaltpappe, Stärke, Wagen, Seidengaze, Leder, Saiten, Eſſig ꝛc., ſodann eine Zuckerraffinerie, Gasanſtalt, Gerbereien, Drahtweberei, Bierbrauerei, viele Ziegeleien, Schiffswerften, ſehr großer Flußhafen; ſehr lebhafter Handel mit Steinkohlen, Kolonialwaren, Eiſen, Holz, Wein ꝛc. Die meiſten größern Fabriken liegen öſtl. am Bahnhof (Neudorf) und ganz beſonders ſüdweſtl. am Kanal und bis zum Rhein bei Hochfeld. Die eigentliche Stadt zählt nur 24,500 Ew.; Wohnplätze mit beſonderm Namen ſind: Hochfeld am Rhein, ſüdweſtl., 5000 Ew., PTE Duisburg-Hochfeld (Linien Krefeld-Dortmund mit Rheinbrücke und Mülheim a. d. Ruhr-Hochfeld der Preuß. Staatseiſenb.), dabei viele Fabriken, z. B. Niederrheiniſche Hütte, Johanneshütte ꝛc.; Neudorf am Bahnhof, 3500 Ew.; Wanheimerort, 2500 Ew.; Neuenkamp (weſtl.), 1000 Ew.; Düſſern unweit der Ruhr, nordöſtl., 2000 Ew. D. war um 1145 ſchon Reichsſtadt, gehörte zur Hanſa, kam 1290 an Kleve, lag im Mittelalter am Rhein, führte 1568 die Reformation ein, hatte als Feſtung in den Kriegen vom 16.—18. Jahrh. viel zu leiden und beſaß 1655—1802 eine Univerſität. (A 37, Weiden 73 Mk.) — Zum Bezirk des Landgerichts in D. gehören die 8 Amtsgerichte zu Dinslaken, D., Emmerich, Mülheim a. Ruhr, Oberhauſen, Rees, Ruhrort und Weſel.

**Duisdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG., LG. u. P Bonn, 5,5 km v. Bonn, 1350 Ew., PTE (Linie Bonn-Euskirchen der Preuß. Staatseiſenb.). (A 52 Mk.)

**Dülken**, St. daſ., RB. Düſſeldorf, Kr. Kempen, LG. Kleve, in einer Ebene, 5 km v. Vierſen, 6540 (1816: 1818) Ew., davon 523 Evang. u. 83 Juden; PTE (Linie Vierſen-Venlo der Preuß. Staatseiſenb.), Gewerbebank, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., letztere in reinſtem gotiſchen Stil mit prächtigem Chor, Realprogymnaſium; Eiſengießereien u. Maſchinenfabr., Flachsſpinnerei u. -Schwingerei, bedeutende Fabrikation von Seiden- u. Samtwaren, ferner von Zwirn, Wollwaren, Leinwand u. Stahlſtäben für die Samtweberei, Baumwollſpinnerei, Bierbrauerei, Gasanſtalt, ſtarker Flachsbau in der Umgegend; D. iſt ſeit 1390 Stadt. (A 50 Mk.) Die Landgemeinde D. (A 44,5 Mk.) beſteht aus 13 Bauerſchaften, darunter Biſtard, Nette, Schirick ꝛc.

**Düllenberg** (908 m), Berg auf der Grenze von Bayern u. Böhmen, öſtl. v. Mitternteich, bezeichnet etwa die Grenze zwiſchen dem Gebirgsſyſtem des Böhmiſch-Bayriſchen Waldgebirges und des Fichtelgebirges.

**Dülmen**, St., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Koesfeld, LG. Münſter, 26 km v. Münſter, 45 km v. Dortmund, 4304 (1816: 2043) Ew., davon 163 Evang. u. 100 Juden; PTE (2 Bahnhöfe an der Linie Hamburg-Köln der Preuß. Staatseiſenb. u. der Dortmund-Gronau-Enſcheder Eiſenb.), Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Waiſenhaus, Dampfmahlmühle, Leinweberei; dabei Raſeneiſenſteingräberei u. das Eiſenhüttenwerk Prinz Rudolf-Hütte mit Eiſengießerei u. Maſchinenfabr. (A 26 Mk.) Die Gem. Haus-D. (360 Ew.) mit dem Reſidenzſchloß des Herzogs v. Kroy-Dülmen; die Landgemeinde D. (A 24 Mk., viele Wieſen u. magere Weiden) beſteht aus 9 Bauerſchaften (Dernekamp, Welten ꝛc.) und dem Landgut Karthaus.

**Dumberg**, Bauerſch. daſ., RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Hattingen, LG. Eſſen, P Dahlhauſen a. Ruhr, an der Ruhr, 690 Ew. (A 39 Mk.)

**Dummadel**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenberg, LG. Stargard i. Pomm., P Greifenberg i. P., 200 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Dummerſitz**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Köslin, Kr. u. AG. Neuſtettin, LG. Köslin, P Pielburg, am Pielburger See, 360 Ew., Amtsb. (A 3,5 Mk.)

**Dümmerſee**, See an der Hunte in Hannover u. auf der Grenze gegen Oldenburg, mit flachen, moorigen Ufern.

**Dummerſtorf**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. u. LG. Roſtock, 10 km ſüdöſtl. v. E Roſtock, 210 Ew., PT.

**Dümpelfeld**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Adenau, LG. Koblenz, P Adenau, 210 Ew., kath. Pfarrk.

**Dümpten**, Bauerſch. daſ., RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Mülheim a. Ruhr, LG. Duisburg, P Mülheim a. Ruhr, 4126 (2806 ev.) Ew.; Steinkohlengrube Roland. (A 42 Mk.)

**Dumſevitz**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Garz a. R., 90 Ew. (A 37 Mk.)

**Dumzin**, Ritterg. daſ., RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Körlin, LG. Köslin, P Körlin a. P., 210 Ew. (A 13 Mk.)

**Dundenheim**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Lahr, LG. Offenburg, am Rheinthal, 9 km v. E Niederſchopfheim, 13 v. E Dinglingen, 15 km v. E Kehl, 928 Ew., PT.

**Düneberg**, Pulverfabrik zu Beſenhorſt, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Schwarzenbek, LG. Altona, P Schwarzenbek i. Lauenb., an der Elbe.

**Duneyken**, Df. u. Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Oletzko, AG. Marggrabowa, 16 km v. E Marggrabowa, 21 km v. E Widminnen, 400 Ew., PT, Amtsb. (A 5 Mk.)

**Düngebirge**, ein Bergzug (bis 517 m h.) auf dem Eichsfeld in der Prov. Sachſen, der auf der Nordſeite mit ſcharfem Rande das Thal der Wipper begleitet, auf der Südſeite in die Hoch-

ebene übergeht, das Eichsfeld in das Obere (im S.) und das Untere (im N.) teilt und sich zwischen Wipper und Helbe als Hainleite bis zur Unstrut fortsetzt.

**Dungelbeck**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Hildesheim, Amt u. AG. Peine, LG. Hildesheim, P Peine, 450 Ew., ev. Pfarrk.

**Düngen** (Groß-), Df. daſ., Landdr. Hildesheim, Kr. u. AG. Marienburg i. H., AG. u. LG. Hildesheim, unweit der Innerſte, 8 km ſüdöſtl. v. Hildesheim, 521 Ew., PTE (Linie Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Zuckerfabr.

**Düngenheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Kaiſerseſch, 837 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Dünn bei Neuwerk**, Bauerſch. daſ., RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. M.-Gladbach, LG. Düſſeldorf, P Neuwerk, 3 km v. M.-Gladbach, 600 Ew., E an der Linie Krefeld-Rheydt der Preuß. Staatseiſenb.

**Dünne**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Herford, AG. Bünde, LG. Bielefeld, P Bünde, 900 Ew. (A 24 Mk.)

**Dunningen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG. u. LG. Rottweil, 13 km v. E Rottweil, 1597 Ew., PT, kath. Pfarrk., Fabrikation von Strohwaren.

**Dünnow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Stolpmünde, 630 Ew., ev. Pfarrk. (A 26 u. 25 Mk.)

**Dünnwald**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Mülheim a. Rhein, LG. Köln, 5 km v. E Mülheim a. Rhein, 7 v. E Schlebuſch, 9 km v. E Deutz, 920 Ew., PT, kath. Pfarrk., Likör- u. chemiſche Fabr., Drahtweberei. (A 32 Mk.)

**Dünsbach**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall a. K., unweit der Jagſt, 9 km v. E Eckartshauſen-Ilshofen, 527 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Dunſtelkingen**, Df. daſ., OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Diſchingen, 407 Ew., kath. Pfarrk.

**Dunum** (Nord-), Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Aurich, Amt u. AG. Eſens, LG. Aurich, P Eſens, 210 Ew., ev. Pfarrk.; nahebei die Dörfer Oſt-D. (140 Ew.), Süd-D. (130) u. Weſt-D. (180 Ew.).

**Dünzelbach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, P Türkenfeld, 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Dunzenheim**, Df. im Unterelſaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Hochfelden, LG. Straßburg i. E., P Hochfelden, 694 Ew., ev. Pfarrk.

**Dupin**, ſ. Dubin.

**Dupine** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, P Laskowitz RB. Bresl., 450 Ew.

**Düpow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſtprignitz, AG. Perleberg, LG. Neu-Ruppin, P Perleberg, 380 Ew., Amtsb. (A 19,5 Mk.)

**Düppel**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Sonderburg, LG. Flensburg, P Sonderburg, auf der Halbinſel Sundewitt, 4 km weſtl. v. Sonderburg, 628 Ew., ev. Pfarrk., Gut; die nahen Hügel (Mühlenberg, 71 m) 1848, 1849 u. 1864 vielfach Kampfplatz; Treffen 28. Mai 1848, Erſtürmung 13. April 1849 u. 18. April 1864 (Düppeler Schanzen).

**Düppenweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Merzig, LG. Trier, P Beckingen, 933 Ew. (A 9,5 Mk.)

**Düppigheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Erſtein, Kant. Geiſpolsheim, AG. Illkirch, LG. Straßburg i. E., P Wolxheim, an einem Arm der Breuſch, 14 km von Straßburg, 1078 Ew., E (Linie Straßburg-Rothau der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk., Tabaks- u. Hanfbau.

**Durach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG., LG. u. P Kempten, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Durbach**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Offenburg, 3 km v. E Windſchläg, 590 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß, Obſt- u. Weinbau (Klingeberger), gutes Kirſchwaſſer.

**Durbeke**, OFörſt. für das Revier Altenbeken, Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr., AG. u. LG. Paderborn, P Altenbeken.

**Dürbheim**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Spaichingen, LG. Rottweil, P Spaichingen, 817 Ew., kath. Pfarrk.

**Durboslar**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Jülich, AG. Aldenhoven, LG. Aachen, P Aldenhoven, 653 Ew., kath. Pfarrk. (A 74 Mk.)

**Durchhauſen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Tuttlingen, LG. Rottweil, P Spaichingen, 548 Ew., kath. Pfarrk.

**Durchholz**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Hattingen, LG. Eſſen, P Herbede, 905 Ew., Steinkohlenbergbau. (A 16 Mk.)

**Durchthal**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Sankt Avold, LG. Saargemünd, P Sankt Avold, 263 Ew., kath. Pfarrk.

**Düren**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Aachen, an der Ruhr teils auf dem Berg-, teils im Flachland, mit vielen Papierfabriken, hat auf 563 qkm (10,22 QM.) 72,664 (1819: 38,524) Ew., davon 1694 Evang. und 876 Juden (129 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 62,6 Proz. Acker und Gärten, 5,7 Wieſen, 4,7 Weiden, 21,9 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 33,5, A 45 Mk.). Hauptort:

**Düren in der Rheinprovinz**, St. (129 m) daſ., LG. Aachen, an der mehrarmigen Ruhr (Roer), 39 km v. Köln, 31 km v. Aachen, 17,368 (1816: 4777) Ew., davon 1408 Evang., 15,674 Kath. u. 252 Juden; PTE (Linien Köln-Herbesthal, Neuß-D., D.-Euskirchen u. Jülich-D. der Preuß. Staatseiſenb.), Reichsbanknebenſtelle, Volksbank, Landratsamt, Amtsgericht, Bergrevier, Gem.-OFörſt., 2 ev., 5 kath. Kirchen, Synagoge, kath. Gymnaſium, ev. Realprogymnaſium, Bergſchule, Rheiniſche Blindenanſtalt, Irrenanſtalt für den Regierungsbezirk Aachen, großes Hoſpital; wichtige Induſtrie: 4 anſehn-

liche Tuchfabr. mit Streichgarnspinnerei, große Flachsspinnerei, 5 Papierfabr. mit 1800 Arbeitern, Eisengießereien u. Maschinenfabr., Fabr. für Eisenbahnbedarf, Dampfkessel, Zucker, Kunstwolle, Nadeln, Teppiche, Briefumschläge, Filztuch, Öl, Leder, ferner Bierbrauerei, Gasanstalt, wichtiger Getreidehandel (A 57 Mk.). D. ist römischen Ursprungs, gehörte zu Jülich und war eine Festung, die mehrere Male belagert wurde (1543, 1642, 1794).

**Düren**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Essen, P Langendreer, 170 Ew.; Steinkohlenzeche Walfisch. (A 43 Mk.)

**Dürkastel**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u AG. Château-Salins, LG. Metz, P Château-Salins, 238 Ew., kath. Pfarrk.

**Dürkheim**, St. (117 m), bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Neustadt a. H., LG. Frankenthal, in schöner Gegend an der Isenach u. am Fuß der Haardt, 15 km v. E Neustadt a. H., 6089 (1840: 5050) Ew., davon 4750 Evang., 1029 Kath. u. 305 Juden; PTE (Linie Neustadt a. H.-Monsheim der Pfälz. Eisenb.), Vorschuß- u. Kreditverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Lateinschule; berühmter Weinbau, Versendung von Weintrauben u. Traubenkur, 7 Solquellen mit Badeanstalt, Saline Philippshalle, Papierfabr. (Jägerthal), Farbenfabr. (Rebschwarz), große Sandsteinbrüche, Gerberei, Bierbrauerei, Wein-, Öl- und Getreidehandel, besuchter Wurstmarkt (September), große Waldung. D., früher Festung, war bis zur französischen Revolution Residenz der jüngern Linie der Grafen von Leiningen-Dachsburg, deren Schloß 1794 die Franzosen zerstörten (am Theater um 1780 Iffland). Auf der Haardt in prächtiger Lage südl. von der Isenach die Ruinen des 1030 von Konrad II. gestifteten Benediktinerklosters Limburg, nördl. v. der Isenach der Kastanienberg mit der Heidenmauer u. dem Teufelsstein (Coopers Roman »Die Heidenmauer oder die Benediktiner«), noch weiter die großartige Ruine Hardenburg.

**Durlach**, St., bad. Kr. u. LG. Karlsruhe, an der Pfinz u. am Fuß des Berglands, 4 km östl. v. Karlsruhe, 7474 (1852: 4898) Ew., davon 6142 Evang., 1293 Kath. u. 15 Juden; 1 Esk. Dragoner Nr. 22, 1 Bat. Landw. Nr. 110; PTE (Linien Heidelberg-Basel u. D.-Mühlacker der Bad. Staatseisenb.), Volksbank, Amt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Pro- u. Realgymnasium, Rettungsanstalt (Elisabeth-Stiftung), Schloß, Marktplatz mit dem Denkmal des Markgrafen Karl II., welcher D. 1565 zur Residenz machte; Eisengießerei, Stärke-, Zichorien-, Nähmaschinenfabr., Dampfsägemühle, Ziegelei, bedeutende Landwirtschaft u. Gartenbau, besuchte Fruchtmärkte, über der Stadt der Turmberg mit Rundschau; D. war 1565—1715 Residenz der Markgrafen von Baden-D. und ward 6. Aug. 1689 von den Franzosen unter Mélac niedergebrannt; Gefecht 25. Juni 1849.

**Dürler**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Malmedy, AG. Sankt Vith, LG. Aachen, P Burg-Reuland, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Durlesbach**, Häuser, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Waldsee, LG. Ravensburg, P Waldsee, 7 km v. Aulendorf, 20 Ew., TE (Linie Bretten-Friedrichshafen d. Württ. Staatseisenb.).

**Dürlettel**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr., AG. u. LG. Meseritz, 4 km v. Bräß, 16 km v. E Bentschen, 667 ev. Ew., PT. (A 10 Mk.)

**Dürlinsdorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Pfirt, LG. Mülhausen i. E., 20 km südl. v. E Altkirch, 676 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Dürmenach**, Df. das., 16 km südöstl. v. E Altkirch, 913 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Dürmentingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, 7 km v. E Riedlingen, 8 km v. E Ertingen, 875 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Durmersheim**, Df., bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Rastatt, LG. Karlsruhe, 11 km v. E Rastatt, 2722 (95 ev.) Ew., PT, Bezirksforstei, kath. Pfarrk., Stärkefabr.

**Dürnau**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, P Boll, 641 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Weberei.

— Df. das., Kr. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Buchau, an der Kanzach, 346 Ew., kath. Pfarrk.

**Dürningen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Truchtersheim, LG. Straßburg i. E., P Truchtersheim, 406 Ew., kath. Pfarrk.

**Dürr-Arnsdorf** (Arnsdorf), Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Neiße, P Kalkau, 862 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Dürre Biela**, s. Bühlau.

**Dürre Gebirg** (945 m), einer der höchsten Punkte des Niederschlesischen Steinkohlengebirges, außerhalb des Kohlenbeckens in dem südlichen Melaphyrgebiet ganz nahe der böhmischen Grenze.

**Dürrenbach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Weißenburg, Kant. u. AG. Wörth, LG. Straßburg i. E., P Walburg, an der Sauer, 872 Ew., kath. Pfarrk.

**Dürrenberg**, Df. (89 m), Prov. Sachsen, RB., Kr. u. AG. Merseburg, LG. Halle a. S., 6 km v. Korbetha, 210 Ew., PTE (Linie Leipzig-Korbetha der Preuß. Staatseisenb.), Bergrevier, Saline, Solbad, Glaubersalzfabr.

**Dürrenebersdorf**, Df., Reuß j. L., Unterländischer Bezirk, AG., LG. u. P Gera, 415 Ew., ev. Pfarrk.

**Dürrenemen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., AG. u. LG. Kolmar, Kant. Andolsheim, P Jebsheim, 532 Ew.

**Dürrenmettstetten**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Sulz, LG. Rottweil, P Sulz a. Neckar, 452 Ew.

**Dürrenmungenau**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Schwabach, AG. Roth a. Redwitz, LG. Nürnberg, P Abenberg, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Dürrenwaldstetten**, Df., württ. Donaukreis,

OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, 207 Ew., kath. Pfarrk.

**Dürrenzimmern**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Nördlingen, AG. Ottingen, LG. Neuburg a. D., P Nördlingen, 8 km v. Nördlingen, 280 Ew., TE (Linie Pleinfeld-Augsburg-Buchloe der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Brackenheim, LG. Heilbronn, P Nordheim i. Württ., 712 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Dürrgoy**, Df., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG., LG. u. P Breslau, 1037 Ew.

**Dürrheim**, Df. (671 m), bad. Kr., Amt u. AG. Villingen, LG. Konstanz, im Schwarzwald an der Stillen Musel, 5 km ostsüdöstl. v. E Marbach i. Baden, 1130 Ew., PT, kath. Pfarrk., ansehnliche Saline.

**Dürrhennersdorf**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Löbau, AG. Neusalza, LG. Bautzen, P Neukunnersdorf, 9 km v. Löbau, 985 Ew., E (Linie Löbau-Ebersbach der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Rittergut, Weberei.

**Dürr-Kunzendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neiße, AG. Ziegenhals, LG. Neiße, P Ziegenhals, 1230 Ew. (A 13,5 u. 17 Mk.)

**Dürrlauingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Günzburg, AG. Burgau, LG. Augsburg, P Offingen, 440 Ew., kath. Pfarrk.

**Dürrmenz**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Maulbronn, LG. Heilbronn, P Mühlacker, an der Enz, 1820 Ew., ev. Pfarrk., Spar- u. Vorschußverein Mühlacker.

**Dürrn**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, P Pforzheim, 927 Ew., ev. Pfarrk.

**Dürröhrsdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Stolpen, LG. Bautzen, 12 km nordnordöstl. v. Pirna, 592 Ew., PTE (Linien Pirna-Arnsdorf u. Neustadt i. Sachs.-D. der Sächs. Staatseisenb.).

**Dürrwangen**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Dinkelsbühl, LG. Ansbach, an der Sulzach, 6 km v. E Dinkelsbühl, 8 km v. E Feuchtwangen, 816 Ew., P, OFörst., kath. Pfarrk., Schloß, Nadelfabr.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Balingen, LG. Rottweil, P Frommern, 588 Ew., ev. Pfarrk., Weißstickerei.

**Dürrweitzschen**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Leisnig, LG. Leipzig, P Leisnig, 242 Ew., ev. Pfarrk.

**Dürscheid**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Mülheim a. Rhein, AG. Bensberg, LG. Köln, 8 km v. E Bergisch-Gladbach, 100 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Dürscheven**, Df. das., Kr. u. AG. Euskirchen, LG. Bonn, 6 km v. Euskirchen, 250 Ew., PE (Linie Düren-Euskirchen der Preuß. Staatseisenb.).

**Dürschwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, P Groß-Tinz, 400 Ew. (A 33 Mk.)

**Dürstel**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Drulingen, LG. Saargemünd, P Drulingen, 383 Ew., ev. Pfarrk.

**Dürwiß**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Jülich, AG. Aldenhoven, LG. Aachen, 3 km v. E Eschweiler, 1405 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Nagelfabr., Samen- und Obstzucht. (A 28 Mk.)

**Duschlberg**, Weiler, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Wolfstein, AG. Waldkirchen i. Bayern, LG. Passau, P Freyung v. W., 80 Ew., OFörst.

**Düsedau**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Osterburg, LG. Stendal, P Osterburg, an der Uchte, 340 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Dusemond**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bernkastel, LG. Trier, P Mülheim a. d. Mos., r. an der Mosel, 643 Ew., kath. Pfarrk., vorzüglicher Weinbau (Brauneberger), Obstbaumschule. (A 32, Weingärten 115 Mk.)

**Düshorn**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. u. Amt Fallingbostel, AG. Walsrode, LG. Verden, P Walsrode, 738 Ew., ev. Pfarrk.

**Dusin**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Posen, P Gostyn, 370 Ew. (A 6 u. 11 Mk.)

**Düssel**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Mettmann, LG. Elberfeld, P Dornap, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Düsseldorf**, der nördl. Regierungsbezirk der Rheinprovinz, zu beiden Seiten des Rheins, der daselbst die Erft, Wupper, Ruhr, Emscher und Lippe aufnimmt (im W. die Niers), meist Tiefland, nur im O. vom Rhein die Ausläufer des Sauerländischen Gebirges, die mit dem Ruhrkohlengebirge auch hier ganz zum Tiefland übergehen. Der Boden ist im Bereich des Tieflands meist sehr fruchtbar, im N. sind vortreffliche Fettweiden mit Rindviehzucht nach niederländischer Weise. Der Regierungsbezirk gehört in der Industrie zu den ersten Bezirken des Deutschen Reichs: im Steinkohlenbezirk an der Ruhr große Eisenwerke, an der Wupper Zeugfabriken, auf der Höhe zu beiden Seiten derselben eine wichtige Kleineisenwarenindustrie, l. vom Rhein Seiden-, Baumwoll-, Leinenindustrie, außerdem zahlreiche Fabriken für andre Gegenstände. Der Regierungsbezirk zählt auf 5467 qkm (99,29 QM.) 1,591,369 (1816: 591,098) Ew., davon 642,125 Evang., 930,643 Kath. u. 13,211 Juden (291 Ew. auf 1 qkm), u. zerfällt in die 21 Kreise: Barmen (Stadt), Duisburg (Stadt), Stadt- u. Land-D., Elberfeld (Stadt), Stadt- u. Land-Essen, Geldern, Gladbach, Grevenbroich, Kempen, Kleve, Stadt- u. Land-Krefeld, Lennep, Mettmann, Mörs, Mülheim a. d. Ruhr, Neuß, Rees u. Solingen. Bodenbenutzung: 55,0 Proz. Acker und Gärten, 6,0 Wiesen, 11,5 Weiden, 18,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 30,5, A 38,5, Weiden 40 Mk.).

**Düsseldorf**, Stadt u. Stadtkreis (36 m), in fruchtbarer Gegend r. am Rhein, 38 km v. Köln, 85 v. Aachen, 544 km v. Berlin, 95,458 (1816: 26,655) Ew., davon 23,632 Evang., 70,544 Kath., 1008 Juden; Stab der 14. Division, der

# Namen-Register zum Plan von Düsseldorf.


Aachen-Düsseldorfer Bahnhof
Adler-Straße
Akademie, Alte
— Neue
Alexander-Platz
Alexander-Straße
Allee-Platz
Allee-Straße
Alte Stadt
Altes Theater
Ananasberg
Andreas-Straße

Bahn-Straße
Benrather Brücke
— Straße
Berger-Allee
Berger-Straße
Berger-Thor
Völker-Straße
Bismarck-Straße
Blumen-Straße
Bolker-Straße
Bongart-Straße
Börne-Straße
Breite Straße
Brücken-Hafen
Brüder-Straße
Burg-Platz

Charlotten-Straße
Cornelius-Statue
Cornelius-Straße

Deich-Straße
Derendorfer Straße
Dominikaner-Kirche
Duisburger Straße
Düssel-Bach
Düssel-Brücke
Düsseldorf-Elberfelder Bahnhof
Düsselthaler Straße

Eck-Straße
Ehren-Straße
Eiskeller
Eiskellerberg, Am
Elisabeth-Straße
Evangelische Kirche
Evangel. Waisenhaus
Exerzier-Platz

Fabriken
Fausten
Feld-Straße
Fischer-Straße
Flinger-Straße
Flora-Straße
Franziskaner-Kloster
Freihafen
Friedhof
Friedrichs-Platz
Friedrichs-Stadt
Friedrichs-Straße
Furage-Magazin
Fürsten-Wall

Garnison-Kirche
Garten-Straße
Gas-Fabrik
Gollstein
Graben-Straße
Grafenberg-Straße
Grün-Straße
Gymnasium

Hafen-Straße
Harold-Straße
Heine-Straße
Herzog-Straße
Hof-Garten
Hofgarten-Straße
Hof-Kirche
Hohe Straße
Hohenzollern-Straße
Hospital-Straße
Hubertus-Straße
Hundsrücken-Straße

Immermann-Straße
Infanterie-Kaserne
Insel-Straße
Irren-Anstalt

Jacobis Gut
Jacobi-Straße
Jägerhof, Schloß
Jägerhof-Straße
Juden-Friedhof
Justiz-Gebäude

Kaiser-Straße
Kaiserswerther Straße
Kanal-Straße
Kapell-Straße
Karls-Platz
Karl-Stadt
Karls-Thor
— Am
Kasernen-Straße
Kavallerie-Kaserne
Kavallerie-Stall
Kavallerie-Straße
Kirchfeld-Straße
Kloster-Straße
Köln-Düsseldorfer Dampfboote
Kölner Straße
Königs-Allee
Königs-Platz
Königs-Straße
Konkordia-Straße
Krämer-Straße
Kreuz-Straße
Kronprinz-Straße
Kunst-Ausstellung
Kunsthalle, Neue

Lampertus-Kirche
Landskrone
Leichenhalle
Leopold-Straße
Loge
Logen-Gasse
Luisen-Straße

Maler-Schule
Malkasten
Marien-Hospital
Marien-Straße
Maximilian-Kirche
Max-Platz
Mertens-Gasse
Mühlen-Straße

Neubruck-Straße
Neue Straße
Neußer Straße
Niederländ. Dampfboote
Nord-Straße

Oberkassel
Ober-Straße
Ost-Straße

Pempelfort
Pempelforter Straße
Post
Post-Straße
Präsidial-Gebäude
Protestant. Krankenhaus

Rathaus
Ratinger Straße
Ratinger Thor
Real-Schule
Regierung, Königliche
Reichs-Straße
Rheinischer Bahnhof
Rhein-Straße
Ritter-Straße
Rosen-Straße

Schadow-Denkmal
Schadow-Platz
Schadow-Straße
Scheiben-Straße
Schiff-Brücke
Schlacht-Halle
Schul-Straße
Schwanen-Museum
Schwanen-Spiegel
Schwarz
Schwimmanstalt, Städt.
Sicherheits-Hafen
Speeſcher Graben
Stadtfeld, Am
Stadt-Graben
Ständehaus, Altes
— Neues
Stein-Straße
Stephanien-Denkmal
Stephanien-Straße
Stern-Straße
Süd-Straße

Tauben-Straße
Telegraph
Tell-Straße
Thal-Straße
Theater, Neues
Tonhalle
Tonhallen-Straße
Turnhalle

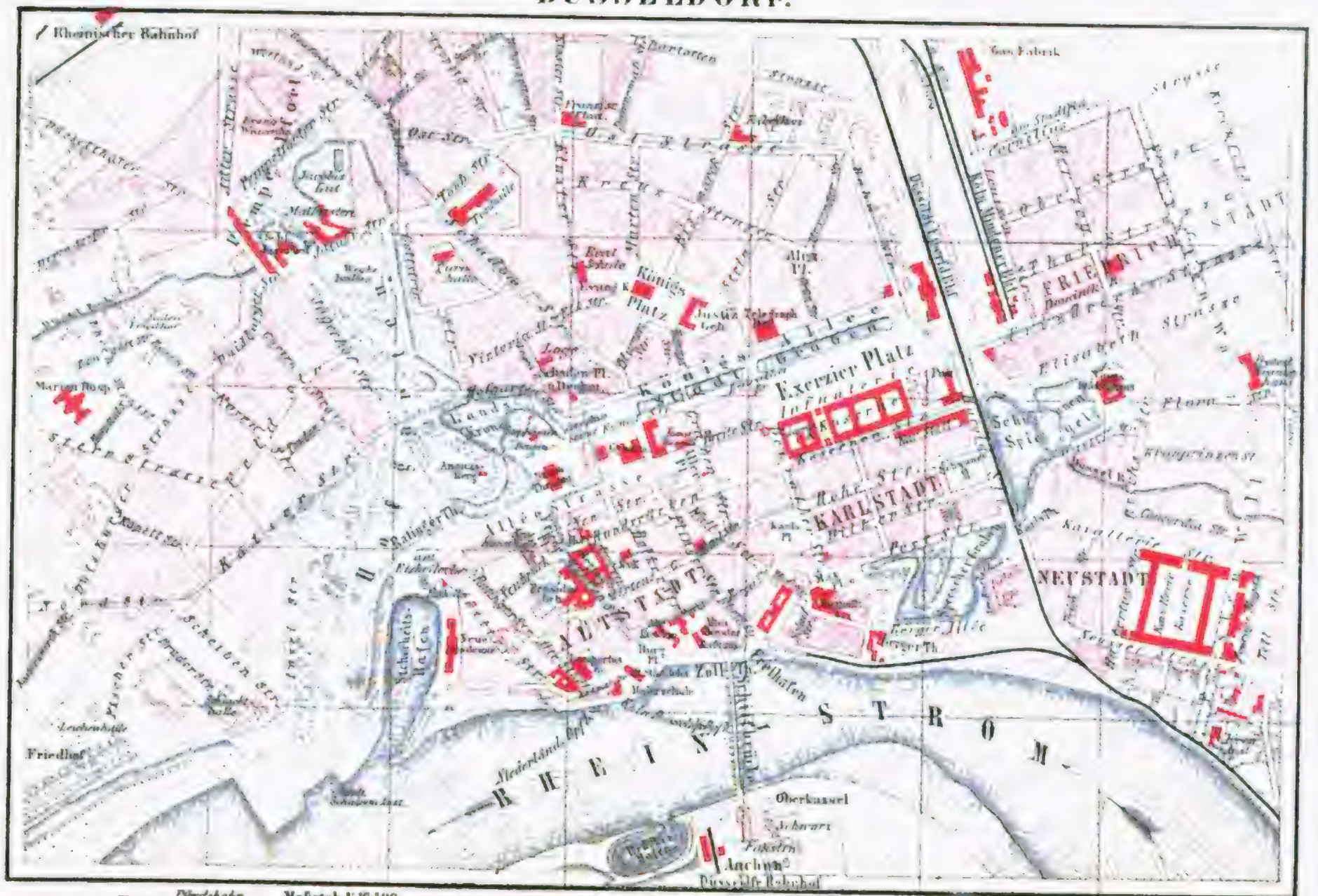
Viktoria-Straße

Wall-Straße
Wasser-Straße
Wehrhahn, Am
Weyhe-Denkmal
Wieland-Straße

Zoll-Thor

Digitized by Google

# DÜSSELDORF.




Pferdebahn. Maßstab 1:10 500. Bibliographisches Institut in Leipzig

27. Inf.- u. 14. Kav.-Brigade, 3 Bat. Nr. 39, 4 Esk. Huſaren Nr. 11, 4 Esk. Ulanen Nr. 5, 1 Bat. des 4. Garde-Grenadier-Landw.-Reg., 1 Bat. Landw. Nr. 17; PTE (3 Bahnhöfe an den Linien Berlin-Hannover-Köln, Speldorf-Niederlahnſtein, D.-Dortmund, Aachen-D.-Holzminden und D.-Kupferdreh der Preuß. Staatseiſenb.), Reichsbankſtelle, Rheiniſche Prov.-Hilfskaſſe, Volksbank, Sitz der Regierung und des rheiniſchen Provinzial-Landtags, Landratsamt für Land-D., Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Kammer für Handelsſachen (für die Amtsgerichte zu D., Gerresheim, Opladen und Ratingen), Oberpoſtdirektion, Eiſenbahnbetriebsamt, Handelskammer, Hauptſteueramt, Forſtinſpektionen, Rheiniſche Prov.-Feuerſocietät, Allgem. Transportverſicherungsgeſellſchaft; 2 ev., 7 kath. Pfarrk. (Andreas- u. Lambertuskirche mit Ruheſtätten von Fürſten aus dem Haus Berg), Synagoge, kath. Gymnaſium, Realgymnaſium, Realprogymnaſium, Muſikſchule, Malerakademie, Landesarchiv, Landesbibliothek, ſtädt. Gemäldegalerie u. permanente Kunſtausſtellung in der Kunſthalle, ev. Krankenhaus, kath. Krankenhaus Marien-Hoſpital, viele Wohlthätigkeitsanſtalten. D. gehört zu den ſchönſten Städten in Deutſchland; unter den Straßen: die Alleeſtraße mit dem Theater, die Königsallee; unter den Plätzen: der Königsplatz mit der neuen ev. Kirche u. dem Juſtizgebäude, der Exerzier-, Karls-, Max-, Friedrichsplatz ꝛc.; der älteſte Stadtteil liegt am Rhein an der Schiffbrücke, woſelbſt der Altmarkt mit dem Rathaus u. dem Standbild des Kurfürſten Johann Wilhelm, des Begründers der berühmten Gemäldegalerie (ſeit 1805 in München) in dem 1872 abgebrannten Schloß. In den Anlagen am Kaiſerteich im S. ſteht das neue, prächtige Ständehaus; im N. vor der Altſtadt (Ratinger Thor) iſt der ſchöne Hofgarten, daſelbſt die Cornelius-Statue und öſtl. anſchließend das Schloß Jägerhof u. der ehem. Jacobiſche Garten in Pempelfort mit dem Künſtlerhaus Malkaſten, in deſſen Nähe an der Schadowſtraße die Tonhalle mit großen Feſtſälen. Die Induſtrie iſt von großer Wichtigkeit; es gibt 6 Eiſengießereien, 8 Maſchinenfabriken, 4 Puddlings- u. Walzwerke, ein Röhrenwalzwerk, ferner Fabr. für Eiſen-, Blech-, u. Meſſingwaren, Gußſtahl, Senf, Malerfarben, Moſtrich, Punſchextrakt, Draht, Nägel, Pianofortes, Zündhütchen, Zündhölzer, Eiſenbahn- und andre Wagen, Papier, Pergament, Bleiröhren, Firnis, Gasuhren, Liköre, Mineralwäſſer, Möbel, Tabak und Zigarren, chemiſche Waren, Briefumſchläge, Gips- u. Wachsfiguren, Maſchinenöl, Strumpfwaren, Korſette, Drahtſtifte, feuerfeſte Steine ꝛc., ſodann mechaniſche Werkſtätten, anſehnliche Färberei u. Zeugdruckerei (vorzüglich in den Vorſtädten), Dampfmahl-, -Säge-, -Farbholzmühlen, 2 Baumwollſpinnereien, viele Bierbrauereien, Bildhauereien, Marmor- u. Glasſchleiferei, Gasanſtalt, 27 Buch-, Kunſt- u. Muſikalienhandlungen, lithographiſche und photographiſche Anſtalten; lebhafte Schiffahrt, für die ein Freihafen, wichtiger Handel, ausgezeichneter Garten- u. Gemüſebau (berühmter Senf). Zu D. gehören noch: **Bilk**, im S. an der Düſſel, 3000 Ew., kath. Pfarrk., Sternwarte 1844 durch Benzenberg begründet und durch Luthers Planetoidenentdeckungen bekannt; **Derendorf** (PT D.-Derendorf) im N., 4000 Ew., kath. Pfarrk., eine Zeitlang Immermanns Wohnung; **Flehe**, 1000 Ew.; **Flingern**, 4000 Ew.; **Golzheim** (400 Ew.) mit der Golzheimer Heide; **Grafenberg** (300 Ew.) mit PE an der Bahn nach Elberfeld und zu Anfang des Berglands; **Hamm** im S. (PT D.-Hamm), am Rhein, 3000 Ew., kath. Pfarrk., Gemüſebau; **Mörſenbroich**, 800 Ew.; **Oberbilk** (PT D.-Oberbilk), 7000 Ew., mehrere große Fabriken; **Volmerswerth**, 500 Ew., kath. Pfarrk. D. ward Stadt durch die Anlage der Altſtadt 1288 durch Adolf V. v. Berg; um 1700 bildete ſich die Neuſtadt, 1787 die Karlſtadt (beide im S.), in der Neuzeit die Königſtadt (im O.). Es war die Hauptſtadt des Herzogtums Berg, kam 1551 an Kleve, 1614 infolge des jülichſchen Erbſtreits in dem Vertrag zu Xanten an Pfalz-Neuburg und ward 1685 ein Teil der Kurpfalz; 1806 trat es Bayern für Ansbach an Frankreich ab, das daraus das Großherzogtum Berg bildete; 1815 fiel D. endlich an Preußen. D. iſt Geburtsort des Dichters Heinrich Heine (1799, geſt. 1856 in Paris), der Maler Peter von Cornelius (1783, geſt. 1867 in Berlin), Peter von Heß (1792—1870), Camphauſen (1818), des Bildhauers Bläſer (1813), des Schriftſtellers Varnhagen von Enſe (1785, geſt. 1858), des Geſchichtſchreibers v. Sybel (1817) u. a. In Pempelfort war im vor. Jahrh. der Jacobiſche Garten durch die Brüder Joh. Georg und Friedr. Heinr. Jacobi ein wichtiger Vereinigungspunkt für damals lebende geiſtige Größen. (A 40, Gärten 129 Mk.) — Zum Bezirk des Landgerichts in D. gehören die 12 Amtsgerichte zu D., Gerresheim, Grevenbroich, Krefeld, M.-Gladbach, Neuß, Odenkirchen, Opladen, Ratingen, Rheydt, Urdingen und Viersen.

**Düſſeldorf**, Landkreis, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, r. am Rhein u. faſt nur in der Rheinebene, hat auf 362 qkm (6,55 QM.) 52,994 (1819: 29,932) Ew., davon 13,498 Evang., 39,081 Kath. und 299 Juden (146 Ew. auf 1 qkm). Bodenbenutzung: 60,7 Proz. Acker und Gärten, 8,9 Wieſen, 2,3 Weiden, 17,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 33,5, A 42 Mk.). Landratsamt in Düſſeldorf.

**Düſſelthal**, Haus daſ., Kr. u. AG. Mettmann, LG. Elberfeld, P Aprath, ehem. ein Trappiſtenkloſter, jetzt Erziehungsanſtalt für verwahrloſte Kinder ev. Konfeſſion.

**Düſſern**, Bauerſch. zur Stadtgem. Duisburg (ſ. d.), 2000 Ew., das ehem. Ciſtercienſerkloſter ward 1234 gegründet.

**Düſſin**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Boizenburg, LG. Schwerin, P Brahlſtorf, 230 Ew.

**Dußlingen**, Df. (402 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG. u. LG. Tübingen, an

der Steinlach, 9 km v. Tübingen, 2139 Ew., PTE (Linie Tübingen-Sigmaringen der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Düsternförde**, E an der Linie Berlin-Stralsund der Preuß. Staatseisenb., 10 km südl. v. Alt-Strelitz, in Mecklenburg-Strelitz, in wald- und seenreicher Gegend.

**Dusznik in Posen**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Samter, LG. Posen, 9 km v. Bythin, 14 km nordnordwestl. v. E Buk, 1531 Ew., PT, Gerichtstag, ev. und kath. Pfarrk., Viehzucht (A 11,5 Mk.); unmittelbar dabei die Domäne Kaisershof (s. d.).

**Dutenhofen**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Wetzlar, LG. Limburg a. Lahn, P Wetzlar, unweit der Lahn, 750 Ew., ev. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Dütschow**, Df. u. Pachthof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Neustadt i. M., LG. Schwerin, P Neustadt i. Meckl., 6 km v. Neustadt i. Meckl., 363 Ew., E (Parchim-Ludwigslust Eisenb.).

**Duttenberg**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarsulm, LG. Heilbronn, P Offenau, an der Jagst, 519 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau; dazu die Domäne Heuchlingen an der Jagst, Schloß.

**Duttenbrunn**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Karlstadt, LG. Würzburg, P Karlstadt, 684 Ew.

**Duttenstedt**, Df., Braunschweig, Kr. Braunschweig, AG. Vechelde, LG. Braunschweig, P Peine, 403 Ew., ev. Pfarrk.

**Düttlenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Erstein, Kant. Geispolsheim, AG. Illkirch, LG. Straßburg i. E., an einem Arm der Breusch, 16 km v. Straßburg, 1386 Ew., PTE (Linie Straßburg-Rothau der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Stärke-, Holzschuhfabr.

**Duttweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Neustadt a. H., LG. Frankenthal, P Lachen, 684 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Dützen**, Df., Prov. Westfalen, RB., Kr. u. AG. Minden, LG. Bielefeld, unweit der Bastau, 6 km südwestl. v. E Minden, 770 Ew., PT, Amt, in der Umgegend viele Zigarrenfabr. (A 42 Mk.)

**Dutzendteich**, Weiler, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Nürnberg, an einem Teich, 3 km südöstl. v. Nürnberg, 180 Ew., PTE (Linie Passau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg der Bayr. Staatseisenb.), Vergnügungsort der Nürnberger.

**Dutzow**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Gadebusch, LG. Schwerin, P Roggendorf, 150 Ew.

**Duvensee**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Steinhorst, LG. Altona, P Mölln i. L., 330 Ew., Torfstich.

**Duvenstedt**, Df. das., Kr. Stormarn, AG. Ahrensburg, LG. Altona, P Ahrensburg, 490 Ew.

— (Alt-), Df. das., Kr. u. AG. Rendsburg, LG. Kiel, P Rendsburg, 713 Ew.

**Düvier**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Grimmen, AG. Loitz, LG. Greifswald, P Loitz, 130 Ew. (A 25 Mk.)

**Dwischacken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG., LG. u. P Tilsit, 430 Ew. (A 15,5 Mk.)

**Dyck**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Deutsch-Krone, LG. Schneidemühl, P Arnsfelde i. Westpr., 820 Ew. (A 8 u. 6 Mk.)

— Gut, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düsseldorf, P Glehn, 60 Ew., Schloß.

**Dyhernfurth**, St., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Wohlau, LG. Breslau, an der Oder, 29 km v. Breslau, 1492 Ew., PTE (E 1 km v. Ort an der Linie Breslau-Stettin der Bresl.-Schweidn.-Freib. Eisenb.), Kreditverein, ev. Pfarrk., Thonwarenfabr. (A 19,5 Mk.); dabei Rittergut D., Amtsb., Schloß mit schönem Garten.

**Dykhausen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Aurich, AG. Wilhelmshaven, LG. Aurich, Amt Wittmund, P Gödens, 150 Ew., ev. Pfarrk.

**Dyrotz**, Df. u. Rittergut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Nauen, LG. Berlin II, P Wustermark, 534 Ew., Amtsb., Schloß. (A 12 Mk.)

**Dyvig**, s. Norburg.

**Dzialowo**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Radmannsdorf, 180 Ew. (A 19 Mk.)

**Dziarnowo**, Vorw., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Inowrazlaw, 130 Ew. (A 28 Mk.)

**Dzieckowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Myslowitz, LG. Beuthen, P Brzezinka, an der Przemsa, 960 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 7 u. 8 Mk.); dabei Brussowa mit der Steinkohlengrube Glückauf.

**Dziekanowice**, Df., Prov Posen, RB. Bromberg, Kr., AG. u. LG. Gnesen, P Weißenburg RB. Bromb., 290 Ew., kath. Pfarrk.; dabei Domäne Schönfelde.

**Dziembowo**, Df. u. Ritterg. das., Kr. Kolmar i. P., AG. u. LG. Schneidemühl, P Gertraudenhütte, am Netzebruch, 880 Ew. (A 6 u. 4 Mk.); dazu die Glasfabrik Gertraudenhütte (12 km südsüdöstl. v. Schneidemühl) mit PTE (an d. Linie Posen-Schneidemühl der Preuß. Staatseisenb.).

**Dziergowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kosel, LG. Ratibor, P Ratiborhammer, unweit der Oder, 1440 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Dzierondzno**, Df., Prov. Westpreußen, RB. u. Kr. Marienwerder, AG. Mewe, LG. Graudenz, P Mewe, 500 Ew., kath. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

**Dziersno**, s. Sersno.

**Dzieschowitz** (Dorf), s. Deschowitz.

— Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Deschowitz, 190 Ew. (A 15 Mk.)

**Dziewierzewo**, Df. u. Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wongrowitz, AG. Exin, LG. Bromberg, P Exin, 380 Ew., kath. Pfk. (A 12 Mk.)

**Dziewkowitz**, s. Schewkowitz.

**Dzimianen**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Berent, LG. Danzig, 15 km v. Bruß, 290 Ew., P. (A 4 Mk.)

**Dzinceliß**, Df. u. 2 Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Lauenburg i. P., LG Stolp, in hügeliger Gegend, 11 km südsüdwestl. v. E Groß-Boschpol, 270 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 5 Mk.)

**Dziubiellen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Johannisburg, AG. Arys, LG. Lyck, P Eckersberg, 523 Ew. (A 5 Mk.)

# E.

**Ebbe**, ein ziemlich stark hervortretender Höhenzug im Sauerländischen Gebirge in Westfalen und zwar auf der l. Seite der Lenne im südl. Teil des Kr. Altena, erstreckt sich von W. nach O. zwischen Meinerzhagen und der Mündung der Bigge in die Lenne und erreicht in der Nordhalle eine Höhe von 666 m.

**Ebeleben**, Flecken, Schwarzburg-Sondershausen, LG. Erfurt, an der Helbe, 8 km v. E Hohenebra, 17 km v. E Sondershausen, 1344 Ew., PT, Spar- u. Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schloß; dabei das ehem. Nonnenkloster Markfußra.

**Ebelsbach**, Df. (230 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Haßfurt, AG. Eltmann, LG. Schweinfurt, unweit des Mains, 20 km v. Bamberg, 532 Ew., PTE (Linie Bamberg-Würzburg-Aschaffenburg der Bayr. Staatseisenb.), Schloß, Dampfmühle, Wein-, Obst- u. Hopfenbau.

**Ebendorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wolmirstedt, AG. Neustadt-Magdeburg, LG. Magdeburg, P Neustadt-Magdeburg, 959 Ew., ev. Pfarrk. (A 70 Mk.)

**Ebenharz**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. u. AG. Hildburghausen, LG. Meiningen, P Hildburghausen, 256 Ew., ev. Pfarrk.

**Ebenhausen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kissingen, LG. Schweinfurt, 17 km v. Schweinfurt, 450 Ew., PTE (Linien Schweinfurt-Meiningen und E.-Kissingen der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schloß.

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ingolstadt, LG. Eichstätt, P Reichertshofen, 470 Ew., kath. Pfarrk.

**Ebenheim**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Waltershausen, AG. Wangenheim in Friedrichswerth, LG. Gotha, P Friedrichswerth, 276 Ew., ev. Pfarrk.

**Ebenhofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Oberdorf, LG. Kempten, P Bießenhofen, 3 km v. Bießenhofen, 420 Ew., E (Bießenhofen-Oberdorf der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Ebenöde**, Besitzungen zur Stadtgem. Blotho in Westfalen, 450 Ew.

**Ebenried**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Pöttmes, 160 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hilpoltstein, LG. Nürnberg, P Freystadt i. Bay., 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Ebensee**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. und AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Brunstplatz, 170 Ew., Amtsb. (A 3,5 Mk.)

**Ebensfeld**, Flecken (254 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Staffelstein, LG. Bamberg, am Main, 6 km südwestl. v. Staffelstein, 794 Ew., PTE (Linie München-Ingolstadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), Vorschußverein, kath. Pfarrk., Viehzucht; östl. der Veitsberg mit Kapelle u. schöner Aussicht.

**Ebenweiler**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Altshausen, 463 Ew., kath. Pfarrk.

**Eberach**, l. Zuflüsse der Regnitz in Bayern; die Reiche E. (vom Steigerwald) mündet bei Kottmannsdorf, die Rauhe E. (mit der Mittel-E.), gleichfalls vom Steigerwald, südsüdöstl. v. Bamberg.

**Eberbach in Baden**, St., bad. Kr. u. LG. Mosbach, zwischen Waldungen am Neckar, 32 km v. Heidelberg, 4830 (1852: 4154) Ew., davon 3662 Evang., 1111 Kath. u. 57 Juden; PTE (Linien Heidelberg-Würzburg der Bad. Staatseisenb. und Hanau-E. der Hess. Ludwigsbahn), Vorschußverein, Amt, Amtsgericht, Bezirksforstei, ev. u. kath Pfarrk., höhere Bürgerschule; Zigarren-, Lederfabr., Roßhaarspinnerei, Eisenhammerwerk, Steinbrüche, Sägemühlen, Schiffbau, Schiffahrt, Holzhandel; 4 km östl. der Katzenbuckel (628 m) im Odenwald.

— Zentralgefangenanstalt, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt Eltville, AG. Rüdesheim, LG. Wiesbaden, P Eltville, zu Hattenheim, zwischen Waldungen im Rheingaugebirge, ehem. Cistercienserabtei (1131—1803) mit schöner Klosterkirche (Grabmäler von Grafen von Nassau und Erzbischöfen von Mainz), Filiale der Heil- und Pfleganstalt zu Eichberg; in der Nähe der durch seinen Weinbau berühmte Steinberg und der Aussichtspunkt Bos (278 m).

— (bei Selz), Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Weißenburg, Kant. Selz, AG. Lauterburg, LG. Straßburg i. E., P Niederrödern, 519 Ew., kath. Pfarrk.

— (bei Wörth), Df. das., Kant. u. AG. Wörth, LG. Straßburg i. E., P Wörth, 233 Ew., kath. Pfarrk.

**Eberdingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Vaihingen, LG. Heilbronn, am Strudelbach, 8 km südl. v. E Vaihingen, 803 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Eberfingen**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Waldshut, 14 km v. Oberlauchringen, an der Wutach, 407 Ew., PTE (Linie Oberlauchringen-Weizen der Bad. Staatseisenb.).

**Ebergötzen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt, AG. u. LG. Göttingen, 16 km nordöstl. v. E Göttingen, 892 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Eberhardzell**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Waldsee, LG. Ravensburg, P Waldsee, an der Umlach, 449 Ew., kath. Pfarrk.

**Eberholzen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg, Amt Gronau, AG. Elze i. Hann., LG. Hildesheim, P Gronau a. Leine, 776 Ew., ev. Pfarrk.; südl. die bewaldeten Siebenberge.

**Ebermannstadt**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberfranken, auf dem Fränkischen Jura (die Fränkische Schweiz mit dem Thal der Wiesent und dem Muggendorfer Gebirge), hat auf 426 qkm (7,80 QM.), 24,518 Ew., davon 8281 Evang., 15,987 Kath. u. 250 Juden (58 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 58,5 Proz. Acker u. Gärten, 5,4 Wiesen, 3,9 Weiden, 23,7 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Ebermannstadt**, St. (298 m) daf., LG. Bamberg, an der Wiesent, 13 km nordöstl. v E Forchheim, 703 Ew., PT, Vorschußverein, Bezirksamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Bierbrauerei, Hanfbau; Treffen 24. Febr. 1633.

**Ebermergen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Donauwörth, LG. Neuburg a. D., P Harburg i. Bayern, an der Wörnitz, 617 Ew., ev. Pfarrk.

**Ebern**, Bezirksamt, bayr. RB. Unterfranken, an der Itz und Baunach, hat auf 367 qkm (6,66 QM.) 20,399 Ew., davon 8106 Evang., 11,946 Kath. u. 344 Juden (56 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 45,3 Proz. Acker u. Gärten, 10,2 Wiesen, 39,6 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Ebern**, St. (298 m) daf., LG. Bamberg, an der Baunach, 18 km v. E Breitengüßbach, 20 km v. E Staffelstein, 1153 Ew., PT, Bezirksamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Fabrikation von Maschinen, Strick- u. Tochtgarn, Hopfenbau, wichtige Thongruben, Vieh- u. Schweinemärkte.

**Ebernburg**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kirchheimbolanden, AG. Obermoschel, LG. Kaiserslautern, am Einfluß der Alsenz in die Nahe, 1 km v. Münster a. St., 606 Ew., PTE (Linie Hochspeier-Münster a. St. der Pfälz. Eisenb.), kath. Pfarrk., Dampfsägemühle, Obst- u. Weinbau; Trümmer der 1698 zerstörten Ebernburg mit hübscher Aussicht auf das Alsenzthal, einst Wohnort Franz v. Sickingens (Ulrich v. Huttens Briefe um 1520).

**Ebernhahn**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt u. AG. Montabaur, LG. Neuwied, P Dernbach i. Nassau, 430 Ew., Thongruben.

**Ebersbach**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Holland, AG. Mühlhausen i. Ostpr., LG. Braunsberg, P Lauck, 571 Ew. (A 8 Mk.)

**Ebersbach**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Landkr., AG. u. LG. Görlitz, P Girbigsdorf, 720 Ew., Amtsb., Schloß (A 34,5 u. 21,6 Mk.); dazu Vorw. Charlottenhof i. O.-L. (s. d.) mit PTE.

— OFörst., s. Straßebersbach.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Oberdorf, AG. Obergünzburg, LG. Kempten, P Obergünzburg, 410 Ew., kath. Pfarrk.

— **in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Löbau, LG. Bautzen, 15 km südsüdwestl. v. Löbau, 6931 Ew., davon 185 Kath. u. 13 Juden; PTE (Linien Bischofswerda-Zittau u. Löbau-E. der Sächs. Staatseisenb.), Spar- u. Vorschußverein, Amtsgericht (Strafkammer und Kammer für Handelssachen Zittau), ev. Pfarrk., Kirchenruine aus der Hussitenzeit; sehr wichtige Baumwollwaren- und Leinwandfabrikation mit 1500 Stühlen, Garnspinnerei, Maschinen-, Kinderwagen-, Knochenmehlfabr., lebhafter Leinwandhandel; unmittelbar dabei in Böhmen die Fabrikstadt Georgswalde; Anschluß an die österreichischen Eisenbahnen nach Tetschen u. Kolin.

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Döbeln, LG. Freiberg i. S., P Döbeln, 509 Ew.

— Df. daf., Amtsh. Borna, AG. Geithain, LG. Leipzig, P Laufigk, 519 Ew., Rittergut.

— **an der Fils**, Df., württ. Donaukreis, OberA. und AG. Göppingen, LG. Ulm, an der Fils, 10 km v. Göppingen, 1501 Ew., PTE (Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Zementfabr., starke Pferde- u. Rindviehzucht, besuchte Pferdemärkte.

— Df. daf., OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Altshausen, 531 Ew., kath. Pfarrk.

**Ebersberg**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberbayern, mit wenig fruchtbaren Landstrichen, auf 558 qkm (11,34 QM.) 21,938 Ew., davon 155 Evang. (39 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 36,3 Proz. Acker und Gärten, 22,2 Wiesen, 3,2 Weiden, 33,5 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Ebersberg**, Flecken (557 m) daf., LG. München II, 6 km v. E Grafing, 19 km v. E Schwaben, 1584 Ew., PT, Bezirksamt, Amtsgericht, Forstamt, kath. Pfarr- u. Wallfahrtskirche, Schloß; ehemals eine starke Burg (um 880 erbaut) und ein im Mittelalter durch seine Gelehrsamkeit berühmtes Benediktinerkloster, das 1781 fast ganz abbrannte.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Backnang, LG. Heilbronn, P Backnang, 281 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau, Schloß (459 m) über dem Ort.

**Ebersbrunn**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Zwickau, P Stenn, am Ursprung der Pleiße, 1621 Ew., ev. Pfarrk.

**Eberschütz**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Hofgeismar, LG. Kassel, P Hümme, an der Diemel, 572 Ew., ev. Pfarrk.; Spuren der alten Hünenburg auf einem Kalksteinfelsen.

**Ebersdorf RB. Breslau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Habelschwerdt,

LG. Glatz, 9 km südsüdöstl. v. Habelschwerdt, 1374 Ew., PTE (Linie Breslau-Mittelwalde der Oberschles. Eisenb.), Amtsb., kath. Pfarrk., Lein- u. Baumwollweberei, Butterfabrikation, Flachsbau. (A 18 Mk.)

**Ebersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neurode, LG. Glatz, P Schlegel, 1120 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., Steinkohlengrube. (A 18 u. 24 Mk.)

— Df. das., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sprottau, LG. Glogau, P Sprottau, 731 Ew., ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geestkreis Stade, Amt u. AG. Bremervörde, LG. Stade, P Bremervörde, 440 Ew.

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Kronach, AG. Ludwigstadt, LG. Bamberg, P Ludwigstadt, 725 Ew., ev. Pfarrk., Schieferbrüche.

— Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Löbau, LG. Bautzen, P Löbau i. S., am Löbauer Wasser, 1255 Ew.

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Frankenberg i. S., LG. u. P Chemnitz, 1690 Ew., ev. Pfarrk., Stiftskirche eines ehem. Kollegiatstifts, Fabrikation von Strumpfwaren.

— **Herzogtum Koburg**, Df., Sachsen-Koburg, AG. Sonnefeld, LG. Meiningen, 11 km v. Koburg u. Lichtenfels, 823 Ew., PTE (Linie Eisenach-Lichtenfels der Werrabahn), ev. Pfarrk., Korbflechterei.

— **in Reuß j. L.**, Flecken, Reuß j. L., Oberländischer Kreis, AG. Lobenstein, LG. Gera, an der Friesa, 5 km v. Lobenstein, 911 Ew., PT, ev. Pfarrk., Brüdergemeinde seit 1733 mit Erziehungsanstalt, Schloß mit Park, fürstl. Musterwirtschaft, Fabrikation von Schiefertafeln u. landwirtschaftl. Maschinen, Steinbrüche; in der waldreichen Umgegend der Heinrichstein an der Saale; E. war bis 1848 Residenz einer Nebenlinie des Hauses Reuß.

**Ebersgöns**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Wetzlar, LG. Limburg a. Lahn, P Niederkleen, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Ebersgrün**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Plauen, AG. Pausa, LG. Plauen i. V., P Pausa, 382 Ew., ev. Pfarrk.

**Ebershausen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Krumbach, 350 Ew., kath. Pfarrk.

**Ebersheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Mainz, AG. Niederolm, LG. Mainz, P Niederolm, 1135 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., Kant. u. AG. Schlettstadt, LG. Kolmar i. E., 6 km nordöstl. v. Schlettstadt, 1768 Ew., PTE (Linie Straßburg-Basel der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Baumwollweberei.

**Ebersmünster**, Df. das., P Ebersheim, an der Ill, 640 Ew., ehem. Benediktinerkloster von 667 mit schöner Kirche.

**Ebersparf**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wirsitz, AG. Lobsens, LG. Schneidemühl, P Lobsens, 160 Ew., Schloß mit Park. (A 12 Mk.)

**Eberstadt**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Weinsberg, LG. Heilbronn, P Weinsberg, 820 Ew., ev. Pfarrk., vortrefflicher Wein- u. Obstbau, Werksteinbrüche.

— Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Buchen, LG. Mosbach, P Seckach, 541 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr., AG. u. LG. Darmstadt (AG. Darmstadt II), an der Modau, 7 km südl. v. Darmstadt, 3485 (1816: 1573) Ew., davon 139 Kath. u. 90 Juden; PTE (Linie Frankfurt a. M.-Heidelberg der Main-Neckarbahn), Spar- u. Kreditverein, OFörst., ev. Pfarrk., Papier- u. Lederfabr.; südöstl. auf einem Randberg des Odenwalds die Burgruine Frankenstein.

— Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Gießen, AG. Lich, LG. Gießen, P Lich, 530 Ew., ev. Pfarrk.

**Eberstedt**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Waltershausen, AG. Wangenheim in Friedrichswerth, LG. Gotha, P Gotha, 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Ebersteinburg**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Baden, LG. Karlsruhe, P Baden-Baden, 3 km nordöstl. v. Baden, 517 Ew., kath. Pfarrk.; in der schönen, waldreichen Umgegend westl. der Batterberg mit den Trümmern des alten Schlosses Baden, nördl. die Trümmer der Burg Alt-Eberstein und südsüdöstl. der Merkuriusberg, alle drei schöne Aussichtspunkte.

**Ebersteinschloß** (Neu-Eberstein), Schloß das., Amt Rastatt, AG. Gernsbach, LG. Karlsruhe, P Gernsbach, zum Df. Obertsroth, auf einem Felsen l. am Murgthal, schöne Aussicht.

**Ebersthal**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall i. Württ., P Ingolfingen, 409 Ew., kath. Pfarrk.

**Eberswalde**, St. (22 m), Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, LG. Prenzlau, in anmutiger Gegend am Einfluß der Schwärze in den Finowkanal, 46 km v. Berlin, 11,524 (1816: 2881) Ew., davon 436 Kath. u. 171 Juden; PTE (Linien Berlin-Stargard-Danzig und E.-Freienwalde a. O. der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht nebst Strafkammer (für die Amtsgerichtsbezirke E., Freienwalde a. O., Oderberg und Wriezen), Hauptsteueramt, Bergrevier, 2 Oberförstereien (eine für das Revier Biesenthal), 2 ev. u. 1 kath. Pfarrk., höhere Forstlehranstalt (seit 1830) mit der Hauptstation des forstlichen Versuchswesens im Staat, Gymnasium, Prov.-Irrenanstalt, Pestalozzi-Waisenhaus; Eisenbahnwerkstätte, Hufnagel-, Dachpappenfabr., Bierbrauerei, Gasanstalt, Ziegelbrennerei, Dampfsägemühlen, Mühlenbetrieb, Schiffahrt, Handel mit Getreide, Mehl, Holz u. Steinkohlen, schöne Waldpartien (Wasserfall beim Zainhammer); der Ort (früher Neustadt-E.) erhielt 1257 Stadtrechte. (A 6 Mk.) In der Nähe die Papierfabriken Spechthausen und Wolfswinkel.

**Ebersweier**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Offenburg, P Gengenbach, 500 Ew., kath. Pfarrk.

**Ebersweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk

Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Busendorf, LG. Metz, 13 km v. Teterchen, 600 Ew., PE (Linie Hagenau-Diedenhofen der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Ebertshauſen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, P Maiſach, 150 Ew., kath. Pfarrk.

—— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG. u. LG. Schweinfurt, P Stadtlauringen, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Ebertsheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünſtadt, LG. Frankenthal, P Grünſtadt, 7 km v. Grünſtadt, 720 Ew., TE (Linie Grünſtadt-Eiſenberg der Pfälz. Eiſenb.), ev. Pfarrk., Packpapier-, Kartoffelmehlfabr.

**Ebhauſen** (und **Wöllhauſen**), Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nagold, LG. Tübingen, an der Nagold, 8 km v. E Nagold, 1281 Ew., P, ev. Pfarrk., Fabrikation von Bett- und Pferdedecken.

**Ebing**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Staffelſtein, LG. Bamberg, P Rattelsdorf, am Main, 677 Ew., kath. Pfarrk.

**Ebingen**, St. (730 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Balingen, LG. Rottweil, an der Schmiecha in einem Albthal, 60 km v. Tübingen, 5555 (1861: 4612) Ew., davon 214 Kath.; PTE (Linie Tübingen-Sigmaringen der Württ. Staatseiſenb.), Gewerbebank, ev. Pfarrk., reiches Hoſpital; bedeutende Fabrikation von Strumpf- und Strickwaren, ferner von Baumwollenſamt, Manchester, Korſetten, Tuch, Präziſionswagen, Schuhwaren, ſodann Wollſpinnerei, Glockengießerei, Gerberei, Viehhandel, beſuchte Viehmärkte; E. war ſchon 793 bekannt.

**Eblingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Bolchen, LG. Metz, P Bolchen, 192 Ew., kath. Pfarrk.

**Ebmath in Sachſen**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Ölsnitz, LG. Plauen i. V., 10 km v. E Ölsnitz i. Vogtl., 363 Ew., P, Fabrikation von Gardinen.

**Ebnat in Württemberg**, Df. (615 m), württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, auf dem Härdtfeld, 5 km v. E Unterkochen, 765 Ew., P, kath. Pfarrk., Geflügelzucht.

**Ebnath**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Kemnath, LG. Weiden, P Neuſorg, an der Fichtelnab, 757 Ew., kath. Pfarrk., Schloß; nahebei Eiſenwerk Schenklhammer.

**Ebnet in Baden**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Freiburg i. B., an der Dreiſam, 4 km öſtl. v. E Freiburg, 584 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß und Garten, Papierfabr.

**Eboldshauſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Oſterode a. H., LG. Göttingen, P Echte, 260 Ew., ev. Pfarrk.

**Ebrach** (**Kloſter-**), Flecken (327 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg II, AG. Burgebrach, LG. Bamberg, faſt am Urſprung der Mittelebrach, 34 km v. E Bamberg, 1014 Ew., PT, Forſtamt, OFörſt., ſchöne kath. Pfarrk., ehem. Ciſtercienſerkloſter von 1126 (jetzt Strafanſtalt für Männer), Holzhandel.

**Ebratshofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Lindau, AG. Weiler, LG. Kempten, P Harbatzhofen, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Ebringen**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Freiburg i. Br., 1032 Ew., Darlehnsverein, kath. Pfarrk.

**Ebsdorf RB. Kaſſel**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr., AG. u. LG. Marburg, in fruchtbarer Gegend (Ebsdorfer Grund), 10 km v. E Marburg, 15 km v. E Lollar, 678 Ew., P, ev. Pfarrk., beſuchte Viehmärkte.

**Ebſtorf in Hannover**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Ülzen, Amt Medingen, AG. Ülzen, LG. Lüneburg, an der Schwienau, 12 km v. Ülzen, 1419 Ew., PTE (E 2 km vom Ort an der Linie Stendal-Ülzen-Langwedel der Preuß. Staatseiſenb.), Gerichtstag, OFörſt., ev. Pfarrk., ev. Damenſtift, Bienenzucht.

**Echatz**, r. Nebenfluß des Neckar in Württemberg, entſpringt im Honauer Thal des Jura bei Lichtenſtein in reichen Quellen und mündet bei Kirchentellinsfurt.

**Echem**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Lüneburg, unweit der Neetze in der Elbmarſch, 13 km v. Lüneburg, 360 Ew., PTE (Linie Lüneburg-Lauenburg der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Echenbrunn**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Lauingen, LG. Neuburg a. D., P Gundelfingen, an der Brenz, 240 Ew., OFörſt., kath. Pfarrk., ehem. Benediktinerabtei.

**Eching**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Freiſing, LG. München II, P Neufahrn b. Fr., 290 Ew., kath. Pfarrk., Muſterwirtſchaft.

—— Df. daſ., BezirksA. u. AG. Landsberg i. Bay., LG. Augsburg, P Grafrath, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Echlishauſen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Günzburg, LG. Memmingen, P Leipheim, 250 Ew., OFörſt., kath. Pfarrk.

**Echsheim**, Df. daſ., BezirksA. Neuburg a. D., AG. Rain, LG. Neuburg a. D., P Pöttmes, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Echte**, Df. (131 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Oſterode a. H., LG. Göttingen, an der Aue, 11 km v. E Northeim, 13 km v. E Kreienſen, 842 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk.

**Echterdingen**, Df. (417 m), württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Stuttgart, auf der Filderebene, 15 km v. E Stuttgart, 1959 Ew., PT, Gewerbebank, ev. Pfarrk., Weberei, Weißkohlbau; dazu die Hofdomäne Faſanenhof.

**Echternacherbrück**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, an der Sauer, 24 km v. E Erdorf-Bitburg, 50 Ew., PT; 3 km davon in Luxemburg die durch ihre Springprozeſſionen bekannte St. Echternach.

**Echthauſen**, Df. u. 2 Ritterg. (Oberhaus u. Weſterhaus), Prov. Weſtfalen, RB. u. Kr. Arnsberg, AG. Neheim, LG. Arnsberg, P Wickede a. Ruhr, an der Ruhr, 360 Ew. (A 34,5 Mk.)

**Echz**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Merken, 700 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 67 Mk.)

**Echzell**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Büdingen, AG. Nidda, LG. Gießen, an der Horloff, 13 km v. E Nidda, 17 km v. E Friedberg i. H., 1547 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Eckamp**, Bauerſch., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Düſſeldorf, AG. Ratingen, LG. Düſſeldorf, P Ratingen, 50 Ew., Bürgerm. (A 40 Mk.)

**Eckardroth**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Schlüchtern, AG. Salmünſter, LG. Hanau, P Salmünſter, 510 Einw.

**Eckardtshauſen**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 3. Verwaltungsbezirk (Eiſenach), AG. u. LG. Eiſenach, P Marksuhl, an der Elte u. am Thüringer Wald, 567 Ew., ev. Pfarrk.; dazu das 1711 erbaute großherzogl. Luſtſchloß Wilhelmsthal mit prächtigem Naturpark.

**Eckarts**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Brückenau, LG. Würzburg, P Brückenau, 130 Ew., Papierfabr.

**Eckartsberg**, Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Zittau, LG. Bautzen, P Zittau, 633 Ew.

**Eckartsberga, Kreis**, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, eine Berglandſchaft meiſt im S. von der Unſtrut, hat auf 561 qkm (10,19 QM.) 40,004 (1819: 28,965) Ew., davon 179 Kath. u. 12 Juden (71 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 70,0 Proz. Acker u. Gärten, 3,2 Wieſen, 19,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 27, A 32 Mk.). Landratsamt in Kölleda.

**Eckartsberga**, St. daſ., LG. Naumburg a. S., in einem Thal, 7 km v. Großheringen, 2026 (1816: 976) Ew., PTE (Linie Straußfurt-Großheringen der Saal-Unſtrutbahn), Vorſchußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Käſerei (A 26 Mk.); das alte Schloß auf dem Schloßberg 998 vom Markgrafen Eckard von Meißen erbaut; zu E. die Erziehungsanſtalt Eckartshaus.

**Eckartsberge**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Deutſch-Krone, LG. Schneidemühl, P Appelwerder, 90 Ew. (A 17 Mk.)

**Eckartshaus**, zur St. Eckartsberga (ſ. d.).

**Eckartshauſen**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA., AG. u. LG. Hall a. K., 24 km oſtnordöſtl. v. Hall, 349 Ew., PTE (Linie Heilbronn-Krailsheim der Württ. Staatseiſenb.).

— Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. u. AG. Büdingen, LG. Gießen, P Altenſtadt, 647 Ew., ev. Pfarrk.; dabei das Schloß Marienborn.

**Eckartsleben**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA. Gotha, AG. Tonna, LG. Gotha, P Gräfentonna, 215 Ew., ev. Pfarrk.

**Eckartsweier**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Kork, LG. Offenburg, P Kork, 648 Ew., ev. Pfarrk.

**Eckartsweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr., Kant., AG., LG. u. P Zabern, 567 Ew., kath. Pfarrk.; dazu Sankt Barbara mit Eiſengießerei u. Maſchinenfabr.

**Eckbolsheim**, Df. daſ., Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Schiltigheim, LG. Straßburg i. E., P Straßburg i. E.-Königshofen, an der Breuſch, 1566 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., Hanfbau.

**Eckelshauſen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. u. AG. Biedenkopf, LG. Marburg, P Biedenkopf, an der Lahn, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Eckelsheim**, Flecken, heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. Alzey, AG. Wöllſtein, LG. Mainz, P Wöllſtein, 485 Ew.

**Eckelſtädt**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr. Saalfeld, AG. Kamburg, LG. Rudolſtadt, P Stadt-Sulza, 552 Ew., ev. Pfarrk.

**Eckendorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Ahrweiler, LG. Koblenz, P Gelsdorf, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Eckenhagen**, Df. daſ., RB. Köln, Kr. u. AG. Waldbröl, LG. Bonn, an der obern Agger, 19 km v. E Waldbröl, 12 km v. E Olpe, 480 Ew., PT, Volksbank, Gerichtstag, Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., Viehmärkte; in der Gem. (A 5 Mk.) Eiſen- u. Bleierzgruben u. Eiſenwerke.

**Eckenheim**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kreis Hanau, AG. Bockenheim, LG. Frankfurt a. M., P Bockenheim, 1128 Ew.

**Eckerberg**, Kaltwaſſerheilanſtalt zum Df. Nemitz, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, P Grünhof i. Pomm., 140 Ew.

**Eckernförde, Kreis**, Prov. Schleswig-Holſtein, dazu die beiden fruchtbaren Halbinſeln Däniſcher Wohld und Schwanſen zwiſchen den Buſen von Kiel und Eckernförde und der Schlei, auf 788 qkm (14,01 QM.) 38,460 Ew., davon 245 Kath. u. 15 Juden (48 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 67,0 Proz. Acker und Gärten, 8,8 Wieſen, 10,7 Weiden, 5,7 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 21, A 24,5 Mk.). Hauptort:

**Eckernförde**, St. daſ., LG. Kiel, in angenehmer Gegend am Hintergrund des gleichnam. Buſens, 28 km v. Kiel, 5321 (1803: 2921) Ew., davon 31 Kath. u. 2 Juden; PTE (Kiel-Flensburger Eiſenb.), Kreditbank, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., ev. Schullehrerſeminar, Baugewerkſchule, Dampfſägemühlen, Gasanſtalt, bedeutende Fiſcherei (Heringe), Handel mit Landesprodukten; unmittelbar nördl. das Df. Borby (ſ. d.). Der ſchöne, aber den Oſtwinden geöffnete Hafen wird wenig benutzt (Sturmflut 13. Nov. 1872); Gefecht 5. April 1849. Weſtl. von E. das Windebyer Noor, ein Landſee.

**Eckersbach**, Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG., LG. u. P Zwickau, 1149 Ew., Malzfabr., Ziegelbrennerei.

**Eckersberg**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Johannisburg, AG. Arys, LG. Lyck, am nordöſtl. Buſen des Spirdingſees, 8 km weſtl. v. Arys, 160 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 2,5 Mk.); Treffen 1361.

**Eckersdorf**, Df. daſ., RB. Königsberg, Kr. u. AG. Mohrungen, LG. Braunsberg, P Locken, 780 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Neurode, AG. u. LG. Glatz, 3 km v. E Möhlten, 2059 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk.,

Schloß mit großem Garten, Zuckerfabr., Ölmühle, Steinkohlengrube Frischauf; hier wurde bald nach 1790 die erste Merinoschäferei in Schlesien gegründet. (A 27 u. 31 Mk.)

**Eckersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Namslau, LG. Öls, P Schwirtz, 997 Ew., Schloß. (A 13 Mk.)

— (Städtisch-), Df. daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, P Sagan, 1089 meist ev. Ew., kath. Pfarrk. (A 19 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Baireuth, 629 Ew., ev. Pfarrk., 2 Schlösser; südl. dabei Donndorf (s. d.).

**Eckersmühlen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Schwabach, AG. Roth, LG. Nürnberg, P Roth a. Rednitz, 320 Ew., ev. Pfarrk., Fabr. f. Bronzefarben, Blattmetall u. Rauschgold, Kupferhammer, Spiegelglasschleiferei.

**Eckertsdorf**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, P Alt-Ukta, an der Kruttinna, 430 Ew.; in der Umgegend die Kolonien der Philipponen.

**Eckesey**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr., AG. u. LG. Hagen, an der Vollme, 3 km v. E Hagen, 4 km v. E Kabel u. E Hengstei, 1300 Ew., PT, Dampfsägemühle, Gelbgießerei. (A 33 Mk.)

**Eckfeld**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Manderscheid, 270 Ew.; dazu die kath. Pfarrk. Buchholz.

**Eckhof**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Friedrichsort, 60 Ew.

**Eckhorst**, Df., Oldenburg, Fürstentum Lübeck, AG. Schwartau, LG. Lübeck, P Stockelsdorf, 439 Ew.

**Ecklak**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Steinburg, AG. Wilster, LG. Altona, P Wilster, 320 Ew.

**Ecklingerode**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhausen, P Wehnde, an der Brehma, 781 Ew., kath. Pfarrk. (A 20,5 Mk.)

**Eckmannsdorf**, Df. daſ., RB. Merseburg, Kr. u. AG. Wittenberg, LG. Torgau, P Blönsdorf, 130 Ew., ev. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Eckrich**, Weiler zur Stadtgemeinde Markirch in Elsaß-Lothringen, an der Leber, 900 Ew., Simultankirche.

**Eckstedt**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Großrudestedt, LG. Weimar, P Schloßvippach, an der Gramme, 390 Ew., ev. Pfarrk.

**Eckstelle**, OFörst., Prov. u. RB. Posen, Kr. Obornik, AG. Rogasen, LG. Posen, P Langgoslin.

**Eckwarden**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Butjadingen in Ellwürden, LG. Oldenburg, in der Marsch, unweit des Jadebusens, 8 km westnordwestl. von Stollhamm, 259 Ew., P, ev. Pfarrk., Pferde- und Rindviehzucht; kleiner Hafen Eckwarderſiel.

**Eckweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Kreuznach, AG. Sobernheim, LG. Koblenz, 10 km v. E Sobernheim, 400 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Eckwersheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Brumath, LG. Straßburg i. E., 906 Ew., ev. Pfarrk.

**Eckwertsheide**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Grottkau, AG. u. LG. Neiße, P Falkenau i. Schl., 640 Ew.

**Eddelak**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Süderdithmarschen, LG. Altona, 60 km v. Elmshorn, 150 Ew., PTE (Linie Elmshorn-Heide der Holsteinischen Marschbahn), Amtsgericht (Strafkammer Itzehoe), ev. Pfarrk.

**Edderitz**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, P Gröbzig, 1099 Ew., ev. Pfarrk., Zuckerfabr., Braunkohlengrube.

**Eddersheim**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. u. Landkr. Wiesbaden, AG. Hochheim, LG. Wiesbaden, P Hattersheim, am Main, 757 Ew., kath. Pfarrk.

**Eddese** (Groß-), Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Gifhorn, Amt u. AG. Meinersen, LG. Hildesheim, P Meinersen, 390 Ew., ev. Pfarrk.

**Eddigehausen**, Df. daſ., Landdr. Hildesheim, Kr., Amt, AG. u. LG. Göttingen, P Bovenden, in einem schönen Thal des Göttinger Waldes, 370 Ew., ev. Pfarrk.; dabei der Vergnügungsort Mariaspring (Pappenfabr.) und die Burgruine Plesse.

**Edelfingen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Mergentheim, LG. Hall a. K., P Mergentheim, an der Tauber, 3 km v. Mergentheim, 1181 Ew., E (Linie Lauda-Mergentheim der Bad. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Wein-, Obst- u. Gemüsebau.

**Edelingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Falkenberg, LG. Saargemünd, P Falkenberg i. L., 371 Ew., kath. Pfarrk.

**Edelsfeld**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Sulzbach, LG. Amberg, P Sulzbach i. Oberpf., 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Edelshausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schrobenhausen, LG. Neuburg a. D., P Arnbach, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Edelstetten**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Krumbach, an der Haßlach, 642 Ew., kath. Pfarrk., schönes Schloß.

**Edemissen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Einbeck, LG. Göttingen, P Einbeck, 450 Ew.; südl. der bewaldete Ahlsberg.

— Df. daſ., Landdr. Lüneburg, Kr. Gifhorn, Amt u. AG. Meinersen, LG. Hildesheim, P Peine, 590 Ew., ev. Pfarrk., Stärkefabr., Erdölquellen.

**Edenbergen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, P Gersthofen, 120 Ew., OFörst.

**Edenhausen**, Df. daſ., BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Krumbach, 350 Ew., kath. Pfarrk.

**Edenkoben**, St. (229 m), bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. LG. Landau i. Pf., am Mühlbach u. am Fuß der Haardt, 8 km v. Neustadt a. H., 4898 (1840: 5064) Ew., davon 3550 Evang., 1218 Kath. u. 124 Juden; PTE (Linie Neustadt a. H.-Weißenburg der Pfälz. Eisenb.), Volksbank, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Lateinschule; Lein- u. Damastweberei, Feilen-, Möbel-, Weinsteinfabr., Dampfmahl-, Dampfsägemühle, Schwefelbrunnen, Traubenkur, Kastanien- u. vorzüglicher Weinbau, Weinhandel; 3 km westl. das königl. Lustschloß Ludwigshöhe auf einem reizenden Aussichtspunkt der Haardt.

**Edenried**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Affing, 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Edenstetten**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Deggendorf, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Eder**, l. Zufluß der Fulda, entspringt 613 m hoch auf dem Ederkopf in Westfalen, fließt durch Hessen-Nassau und Waldeck, nimmt r. die Schwalm, l. die Ruhne, Orke, Elbe und Ems auf, ist 135 km lang und mündet oberhalb Guntershausen. Nach ihr benannt: Kreis der E. in Waldeck mit dem Hauptort Nieder-Wildungen.

**Ederen**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Jülich, AG. Aldenhoven, LG. Aachen, P Aldenhoven, 873 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 76 Mk.)

**Ederheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Nördlingen, 410 Ew., ev. Pfarrk., Wollspinn.

**Edersleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Sangerhausen, LG. Nordhausen, 3 km von E Oberröblingen a. d. Helme, 1155 Ew., P; ev. Pfarrk. (A 39,5 Mk.)

**Edesheim**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt u. AG. Northeim, LG. Göttingen, P Northeim i. Hann., 5 km v. Northeim, 754 Ew., E (Linie Hannover-Kassel der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Landau i. Pf., LG. Edenkoben, am Modenbach, 11 km v. Neustadt a. H., 2021 Ew., PTE (Linie Neustadt a. H.-Weißenburg der Pfälz. Eisenb.), kath. Pfarrk., Fabr. von verzinnten u. emaillierten Eisenblechwaren, Weinbau.

**Edewecht** (Nord-), Df., Oldenburg, Amt u. AG. Westerstede, LG. Oldenburg, 8 km südl. v. E Zwischenahn, 312 Ew., P, ev. Pfarrk.; in der Gemeinde E. Buchweizen-, Hopfenbau, Schweine- u. Bienenzucht u. große Moore, namentlich im S. das Vehner Moor; dazu auch das Df. Süd-E. (530 Ew.), am Vehner Moor u. am Einfluß der Vehne in die Aue.

**Ediger**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, an der Mosel, 2 km v. Eller, 1165 Ew., PT, kath. Pfarrk., Weinbau. (A 6 Mk.)

**Edigheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG., LG. u. P Frankenthal, am Frankenthaler Kanal, 1143 Ew.

**Edingen**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, P Helenenberg, 170 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Mannheim, Amt u. AG. Schwetzingen, LG. Mannheim, am Neckar, 3 km v. E Wiblingen u. E Ladenburg, 4 km v. E Friedrichsfeld, 1488 Ew., PT, ev. Pfarrk., Zigarrenfabr., Bierbrauerei, Tabaks- u. Hopfenbau.

**Edle Krone**, Berggebäude zu Höckendorf, sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Dippoldiswalde, LG. Freiberg i. S., an der Wilden Weißeritz, 4 km südl. v. Tharandt, PE (Linie Dresden-Chemnitz-Reichenbach der Sächs. Staatseisenb.), Erzzeche.

**Edlhausen**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Parsberg, AG. Hemau, LG. Regensburg, P Laaber, 90 Ew., Eisenhammer.

**Effeld**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Heinsberg, LG. Aachen, P Wassenberg, unweit der Ruhr (Roer), die daselbst Deutschland verläßt, 640 Ew. (A 24,5 Mk.)

**Effelder**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Mühlhausen i. Th., LG. Erfurt, P Lengenfeld u. Stein, 1374 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

— Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Sonneberg, AG. Schalkau, LG. Meiningen, P Sonneberg i. S.-M., an der Effelder, 759 Ew., ev. Pfarrk.

**Effeldorf**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Kitzingen, AG. Dettelbach, LG. Würzburg, P Dettelsdorf, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Effeln**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Lippstadt, AG. Rüthen, LG. Paderborn, P Anröchte, 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Effelter**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Kronach, AG. Nordhalben, LG. Bamberg, P Nordhalben, 310 Ew., OFörst.

**Effeltrich**, Df. daf., BezirksA. u. AG. Forchheim, LG. Bamberg, P Baiersdorf, 622 Ew., Obstbau, Bruch von Kalkspatkristallen; östl. der Leyerberg im Jura.

**Efferen**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, P Hermülheim, 1454 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Dampfmahlmühle. (A 80 Mk.)

**Effolderbach**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Büdingen, AG. Ortenberg, LG. Gießen, P Ortenberg, 336 Ew., ev. Pfarrk.

**Effringen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nagold, LG. Tübingen, P Wildberg i. Württ., 740 Ew., ev. Pfarrk.

**Efringen**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., unweit des Rheins, 11 km v. Basel, 546 Ew., PTE (E E.-Kirchen an der Linie Heidelberg-Basel der Bad. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Weinbau.

**Eft**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarburg i. Rh., AG. Perl, LG. Trier, P Perl, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Efze**, r. Zufluß der Schwalm in Hessen-Nassau vom Vogelsberg her.

**Egelfingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, 143 Ew., kath. Pfarrk.

**Egeln**, St. (68 m), Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, LG. Halberstadt, an der mehrarmigen Bode, 19 km v. Staßfurt, 5058 (1816: 2253) Ew., davon 4115 Evang., 878 Kath. u. 54 Juden; PTE (Linie Staßfurt-Blumenberg der Preuß. Staatseisenb.), Darlehnskassenverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfk., 2 Zucker-, landwirtschaftliche Maschinen-, Dachpappenfabr., Bierbrauerei, Dampfmühle, Ziegelbrennerei, in der Vorstadt Altemarkt eine Simultankirche (A 56 Mk.); E. war früher eine Herrschaft, die 1659 an Brandenburg kam. Dabei die Domäne E. (40 Ew., Amtsb.; A 60 Mk.) und das Gut Marienstuhl, ehem. ein Cistercienser-Nonnenkloster, 1262 von der Gräfin Gutta von Blankenburg gestiftet (190 Ew., Amtsb.; A 67 Mk.)

**Egelsbach**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Offenbach, AG. Langen, LG. Darmstadt, 3 km v. Langen i. Hessen, 2135 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Heidelberg der Main-Neckarbahn), ev. Pfarrk.

**Egelsdorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Löwenberg, AG. Friedeberg a. Q., LG. Hirschberg i. Schl., P Friedeberg a. Q., am Queis, 512 Ew., Papierfabr. (A 18 Mk.)

**Egelshardt**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kant. u. AG. Bitsch, LG. Saargemünd, P Mutterhausen, 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Egelsthal**, Weiler, württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Horb, LG. Rottweil, P Mühlen, 34 Ew., Papierfabr.

**Egenburg**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Friedberg i. Bay., LG. Augsburg, P Nannhofen, 125 Ew., kath. Pfarrk.

**Egenhausen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Uffenheim, AG. Windsheim, LG. Fürth, P Oberdachstetten, 340 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Schweinfurt, AG. Werneck, LG. Schweinfurt, P Werneck, 390 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nagold, LG. Tübingen, P Altensteig, im Schwarzwald, 876 Ew., Fabr. v. Schindeln.

**Egenhofen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, P Nannhofen, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Egenroth**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, Amt und AG. Langenschwalbach, LG. Wiesbaden, P Langenschwalbach, 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Egenstedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. Amt Marienburg i. H., AG., LG. u. P Hildesheim, an der Innerste, 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Eger**, l. Nebenfluß der Elbe, meist in Böhmen, gehört mit der Quelle an der Hohen Heide im Fichtelgebirge und dem obern Lauf zum Deutschen Reich und empfängt aus demselben noch die Röslau und die Wondreb.

— r. Nebenfluß der Wörnitz, entspringt westl. v. Bopfingen in Württemberg u. mündet im Nördlinger Ries in Bayern.

**Egern**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Miesbach, AG. Tegernsee, LG. München II, P Tegernsee, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Egesheim**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Spaichingen, LG. Rottweil, P Wehingen, in einem Albthal am Beerenbach, 510 Ew., kath. Pfarrk.

**Egestorf**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Wennigsen, LG. Hannover, P Barsinghausen, 10 km v. Weetzen, 1455 Ew., TE (Linie Weetzen-Haste der Preuß. Staatsb.).

— Df. das., Landdr. Lüneburg, Kr. Harburg, Amt u. AG. Winsen a. L., LG. Lüneburg, 21 km v. E Winsen a. L., 340 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Egestorfshall**, Saline, Prov., Landdr., Landkr., AG. u. LG. Hannover, Amt Linden, P Hannover, zum Df. Badenstedt, Steinsalzlager in der Tiefe von 220 m erbohrt.

**Egg**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Deggendorf, 160 Ew., Schloß mit hübschen Gartenanlagen.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Memmingen, AG. Ottobeuren, LG. Memmingen, P Ungerhausen, an der Günz, 510 Ew., kath. Pfarrk.

**Egge**, ein Gebirgszug in Westfalen, erstreckt sich von S. nach N. in nicht zu großer Entfernung von der Weser bei Höxter, hat gegen O. ziemlich hohe u. steile Abfälle, geht im W. allmählich in das Plateau von Paderborn über u. ist fast ganz bewaldet; die höchsten Punkte sind der Felsberg (434 m), die Karlsschanze, die Hausheide u. Bürgerheide über Driburg (445 u. 435 m) und auf der Grenze gegen Lippe der Völmerstod (468 m), an dem mit einer Änderung in der Richtung der Teutoburger Wald beginnt.

**Egge**, Kol. zur Gem. Annen-Wullen, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Hattingen, LG. Hagen, P Annen, 470 Ew.

— Eisengießerei zu Westerbauer.

**Eggebek**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG. u. LG. Flensburg, an der Treene, 21 km südl. v. Flensburg, 130 Ew., PTE (Linie Altona-Wamdrup der Altona-Kieler Eisenb.), Gerichtstag, ev. Pfarrk., Torfstich.

**Eggelingen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Aurich, Amt u. AG. Wittmund, LG. Aurich, P Wittmund, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Eggelsen** (Hohen-), s. Hoheneggelsen.

**Eggenfelden**, Bezirksamt, bayr. RB. Niederbayern, an der Rott, hat auf 659 qkm (11,97 QM.) 34,488 Ew., davon 69 Evang. (53 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 48,4 Proz. Acker u. Gärten, 21,5 Wiesen, 26,2 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Eggenfelden**, Flecken (400 m) das., LG. Landshut i. Bay., an der Rott, 19 km v. Neumarkt a. R., 2237 (33 ev.) Ew., PTE (Linie Neumarkt a. R.-Pocking der Bayr. Staatseisenb.), Bezirksamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Acker- u. Hopfenbau, Viehzucht.

**Eggenstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG. Oschersleben, LG.

Halberſtadt, P Seehauſen Kr. Wanzl., 669 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 28 Mk.)

**Eggenſtein**, Df., bad. Kreis, Amt, AG. u. LG. Karlsruhe, 9 km v. Karlsruhe, 1755 Ew., PTE (Linie Mannheim-Karlsruhe der Bad. Staatseiſenb.), Spar- u. Darleihkaſſenverein, ev. Pfarrk., großes Torflager.

**Eggenthal**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Kaufbeuren, LG. Kempten, P Kaufbeuren, 551 Ew., kath. Pfarrk.

**Eggerode**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Ahaus, LG. Münſter, P Schöppingen, 210 Ew., kath. Pfarrk.

**Eggersberg**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Beilngries, AG. Riedenburg, LG. Regensburg, P Riedenburg, 120 Ew., kath. Pfarrk.

**Eggersdorf**, Rittergut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſtprignitz, AG. Pritzwalk, LG. Neu-Ruppin, P Pritzwalk, 90 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

— Df. daſ., RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Müncheberg, LG. Frankfurt a. O., P Müncheberg i. Mark, 300 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

— Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, AG. Groß-Salze, LG. Magdeburg, P Biere, 6 km v. Schönebeck, 987 Ew., E (Linie Schönebeck-Güſten der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 53,5 Mk.)

— Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wismar, LG. Schwerin, P Wismar, 120 Ew.

**Eggeſin**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Ückermünde, LG. Stettin, am Einfluß der Randow in die Uker, 8 km ſüdſüdöſtl. v. Ückermünde, 1590 Ew., P, OFörſt., Amtsb., ev. Pfarrk., Schiffahrt, Ziegelbrennerei. (A 5 Mk.)

**Eggingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Blaubeuren, LG. Ulm, P Blaubeuren, 397 Ew., kath. Pfarrk.

**Egglham**, Df. (347 m), bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Pfarrkirchen, LG. Paſſau, 17 km ſüdweſtl. v. E Vilshofen, 330 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Egglkofen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Mühldorf, AG. Neumarkt a. R., LG. Landshut, P Neumarkt a. R., 200 Ew., kath. Pfk.

**Eggmannsried**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Waldſee, LG. Ravensburg, P Waldſee, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Eggmühl**, Df. (360 m), bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Mallersdorf, LG. Straubing, an der Großen Laber, 26 km ſüdl. v. Regensburg, 120 Ew., PTE (Linie München-Regensburg-Hof der Bayr. Staatsb.), Schloß; Schlacht 22. April 1809.

**Eggolsheim**, Flecken, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Forchheim, LG. Bamberg, an einem Bach im Regnitzthal, 1044 Ew., PTE (Linie München-Ingolſtadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Spital, Obſt- und Spargelbau.

**Eggſtätt**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Traunſtein, AG. Troſtberg, LG. Traunſtein, 8 km nordöſtl. v. E Endorf, 230 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Egisheim**, Flecken, Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Kolmar, Kant. Winzenheim, AG. u. LG. Kolmar i. E., am Wasgenwald, 4,5 km ſüdſüdweſtl. v. Kolmar, 1767 Ew., PTE (E 1 km vom Ort an der Linie Straßburg-Baſel der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk., Weinbau; über dem Ort auf dem Wasgenwald die großartige Ruine Drei-Exen oder die drei Türme von E. (594 m).

**Eglharting**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ebersberg, LG. München II, P Zorneding, 100 Ew., OFörſt.

**Egling**, Df. daſ., BezirksA. u. AG. Landsberg i. Bay., LG. Augsburg, P Mering, an der Paar, 622 Ew., kath. Pfarrk.

**Eglingen**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Dischingen, 480 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münſingen, LG. Ulm, P Buttenhauſen, 371 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr., Kant. u. AG. Altkirch, LG. Mülhauſen i. E., P Altkirch, 313 Ew., kath. Pfarrk.

**Egloffſtein**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Forchheim, AG. Gräfenberg, LG. Nürnberg, an der nördlichen Trubach, 20 km v. E Forchheim, 578 Ew., PT, ev. Pfarrk., 2 Schlöſſer, Burgruine.

**Eglofs**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Wangen, LG. Ravensburg, 10 km v. E Isny, 130 Ew., P, kath. Pfarrk., Viehzucht.

**Eglosheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Ludwigsburg, LG. Stuttgart, P Ludwigsburg, 778 Ew., Spar- u. Vorſchußbank, ev. Pfarrk., Obſtbau, Steinbrüche im Lettendolomit; dazu die Domäne Seegut mit guter Landwirtſchaft und Viehzucht.

**Egmating**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ebersberg, LG. München II, P Glonn, 310 Ew., kath. Pfarrk., Bierbrauerei.

**Egringen**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., P Efringen, 748 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Egſtedt**, Df., Prov. Sachſen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Erfurt, 340 Ew., ev. Pfarrk. (A 19 Mk.); Schlacht 1345.

— Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Süderdithmarſchen, AG. Meldorf, LG. Altona, P Süderhaſtedt, 657 Ew.

**Egweil**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Eichſtätt, P Adelſchlag, 555 Ew., kath. Pfarrk.

**Ehekirchen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Neuburg a. D., 13 km v. E Burgheim, 12 km v. E Mertingen, 330 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Ehingen**, Oberamt, württ. Donaukreis, zum Teil auf der Alb, an der Donau, Schmiechen und Riß, hat auf 405 qkm (7,36 QM.) 26,285 Ew., davon 3563 Evang., 22,701 Kath. und 19 Juden (65 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 58,2 Proz. Acker u. Gärten, 12,0 Wieſen, 23,2 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Ehingen an der Donau**, St. (515 m), württ. Donaukreis, OberA. Ehingen, LG. Ulm, an der Schmiechen und unweit der Donau, 34 km v. Ulm, 4065 (1861: 3261) Ew., davon 337 Evang.; 1 Bat. Landw. Nr. 126; PTE (Linie Ulm-Sigmaringen der Württ. Staatseisenb.), Gewerbebank, Oberamt, Amtsgericht, 3 kath. Kirchen, Gymnasium, reiches Hospital, 2 ehem. Klöster, Bierbrauerei, Wachszieherei, Bleicherei, Acker- u. Hopfenbau, Viehzucht; E. kam 1806 von Österreich an Württemberg.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Dinkelsbühl, AG. Wassertrüdingen, LG. Ansbach, P Wassertrüdingen, am nördlichen Fuß des Hesselbergs, 946 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Nördlingen, AG. Öttingen, LG. Neuburg a. D., P Öttingen, 430 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

— Df. das., BezirksA. u. AG. Wertingen, LG. Augsburg, P Nordendorf, 390 Ew., kath. Pfarrk.

— Vorstadt von Rottenburg (s. d.).

— Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konstanz, P Mühlhausen Amt Engen, an der Engener Aach, 648 Ew., kath. Pfarrk.

**Ehle**, r. Nebenfluß der Elbe in der Provinz Sachsen, entspringt auf dem Fläming und mündet bei Großlostau 8 km unterhalb Magdeburg.

**Ehlen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Wolfhagen, AG. Zierenberg, LG. Kassel, P Dörnberg, an der Warme, 701 Ew., OFörst., ev. Pfarrk.

**Ehlenz**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, P Bitburg, 400 Ew., kath. Pfarrk. (A 12,5 M.)

**Ehlershausen**, Ausbau zu Ramlingen, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt u. AG. Burgdorf, LG. Hildesheim, P Burgdorf b. Celle, 7 km v. Lehrte, 70 Ew., E (Linie Lehrte-Harburg der Preuß. Staatseisenb.).

**Ehlerstorf**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Oldenburg, LG. Kiel, P Oldenburg i. H., am Wesseker See, 80 Ew.

**Ehmen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Gifhorn, Amt u. AG. Fallersleben, LG. Hildesheim, P Fallersleben, 528 Ew.

**Ehningen OA. Böblingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Böblingen, LG. Stuttgart, an der Würm, 5 km südwestl. v. Böblingen, 1430 Ew., PTE (Linie Stuttgart-Freudenstadt der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Käserei; dazu Schloß Mauren.

**Ehrang**, Flecken, Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, am Eintritt der Kyll in das Moselthal, 1 km v. der Mosel, 7 km v. Trier, 2234 (100 ev.) Ew., PTE (2 Bahnhöfe an den Linien Koblenz-Perl und Köln-Trier der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Thonwarenfabr., Obstbau (A 54 Mk.); dazu das bedeutende Eisenhüttenwerk Quint an der Mosel (hierher 3 km lange Zweigbahn von E E. an der Köln-Trierer Eisenb.) mit ET, 600 Arbeitern und Eisenerzgruben.

**Ehrenberg** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Berlinchen, LG. Landsberg a. W., P Bernstein, 460 Ew., Amtsb. (A 27 u. 28 Mk.)

**Ehrenberg**, Kol. zur Stadtgem. Schwelm in Westfalen, 800 Ew.

— Weiler, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Sankt Goar, AG. Boppard, LG. Koblenz, P Brodenbach, 90 Ew.; dazu die schöne Ruine Ehrenburg im Ehrenburger Thal.

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Pfaffenhofen, LG. Neuburg a. D., P Hohenwart, 140 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Neustadt i. Sachs., LG. Bautzen, P Hohnstein Sächs. Schweiz, 763 Ew., ev. Pfarrk., Stammschäferei.

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Waldheim, LG. Chemnitz, P Waldheim, an der Zschopau, 534 Ew., Ritterg. mit Schloß u. Park, Viehzucht.

— Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG., LG. u. P Altenburg, 300 Ew., Domanialgut, Fasanerie.

— s. Böhlitz-Ehrenberg.

**Ehrenbreitstein**, St. und Festung (als solche zu Koblenz), Rheinprovinz, RB. u. Kr. Koblenz, LG. Neuwied, am Rhein u. Koblenz gegenüber, 5700 (1816: 2732) Ew., davon 1468 Evang., 4179 Kath. u. 51 Juden; Train; PTE (Linie Speldorf-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb. und Eisenbahnverbindung mit Koblenz mittels Rheinbrücke), Amtsgericht, kath. Pfarrk., Schloß der ehem. Kurfürsten, jetzt Proviantmagazin, Haus des Kanzlers Laroche (Goethe 1774); auf einem 175 m h. Felsen (118 m über dem Rhein) die Festung E. mit vortrefflicher Aussicht und das alte Schloß Helfenstein. Die Festung, 1799 von den Franzosen erobert, ward 1801 geschleift, seit 1816 durch Aster wiederhergestellt und ist durch äußere Werke (Fort Asterstein ꝛc.) noch verstärkt worden.

**Ehrenburg**, Flecken zu Schmalförden, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Diepholz, Amt u. AG. Sulingen, LG. Verden, 7 km v. E Twistringen, 100 Ew., P.

**Ehrenfeld**, St., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, 3 km westl. v. Köln, 14,886 (1861: 1270) Ew., davon 2211 Evang., 12,417 Kath. und 250 Juden; PTE (Linie Köln-Herbesthal der Preuß. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., mehrere Eisengießereien u. Maschinenfabr., Eisenwalzwerk, Fabrikation von eisernen Röhren, Eisenbahnutensilien, Wagen, Feilen, Bleiweiß, Anilin, Goldleisten, Malz, Gummiwaren, Dünger, Druckerschwärze, Butter, Glas (Rheinische Glashütten), Tapeten, Lack u. Firnis, Glanzwichse, wasserdichten Decken, Möbeln, Nadeln, Watte ꝛc., Bleicherei, Ziegelbrenn., Dampfmahlmühle, Gasanstalten für E. und Köln; der Ort ward 1840—45 angelegt.

**Ehrenfels**, Schloß zum Df. Hayingen in Württemberg.

**Ehrenfriedersdorf**, St. (534 m), sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Annaberg, LG. Chemnitz, in öder Gegend des Erzgebirges (Elend genannt),

am Röhrgraben u. Sauberg, 11 km v. E Annaberg, 12 km v. E Burkhardtsdorf, 3866 (1834: 2110) Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht (Strafkammer Annaberg), ev. Pfarrk., Klöppelschule; Fabrikation von Spitzen, Posamentier-, leonischen Gold- u. Silberdrahtwaren, Stulpenstiefeln u. Watte, Baumwollspinnerei, Bergbau auf Zinn; westl. der Granitfelsen Greifenstein im Freiwald mit hübscher Aussicht.

**Ehrenhain**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. u. LG. Altenburg, 9 km v. E Altenburg u. E Gößnitz, 728 Ew., P, ev. Pfarrk., Ritterg., große Forst „die Leine", Kalksteinbruch.

**Ehrenstetten**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Staufen, LG. Freiburg i. Br., an der Möhlin, 4 km v. E Krotzingen u. E Schallstadt, 1247 Ew., PT, kath. Pfarrk., Weinbau.

**Ehrenthal**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Kulm, an der Weichsel, 500 Ew. (A 12 Mk.)

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Sankt Goarshausen, LG. Wiesbaden, P Sankt Goarshausen, am Rhein, 90 Ew., Blei- u. Silbergrube.

**Ehrentrup**, Bauersch., Lippe, AG. Lage, LG. Detmold, P Lage i. L., 478 Ew.

**Ehringen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Wolfhagen, AG. Volkmarsen, LG. Kassel, P Volkmarsen, an der Erpe, 567 Ew., ev. Pfarrk., Flachsbau.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Wallerstein, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Ehringhausen**, Höfe zur Stadtgem. Remscheid in der Rheinprovinz, 800 Ew.

**Ehringsdorf**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG., LG. u. P Weimar, südsüdöstl. v. Weimar an der Ilm, 677 Ew.; dazu das großherzogl. Lustschloß Belvedere v. 1724 mit schönem Park u. großen Gewächshäusern, Lindenallee nach Weimar.

**Ehringshausen Kr. Wetzlar**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Wetzlar, LG. Limburg a. Lahn, im Dillgrund an der Dill, 10 km nordwestl. v. Wetzlar, 1018 Ew., PTE (Linie Deutz-Gießen der Preuß. Staatseisenb.), Vorschuß- u. Sparkassenverein, Amtsgericht, Eisensteingruben. (A 25 Mk.)

— **in Hessen**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Alsfeld, AG. Homberg a. Ohm, LG. Gießen, an der Felda, 43 km v. Gießen, 330 Ew., PE (Linie Gießen-Fulda der Oberhess. Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Ehrsen**, Bauersch., Lippe, AG. Salzuflen, LG. Detmold, P Schötmar, 747 Ew.

**Ehrstädt**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Sinsheim, LG. Mannheim, P Sinsheim a. d. Elsenz, 558 Ew., ev. Pfarrk.

**Ehrsten**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hofgeismar, AG. Grebenstein, LG. Kassel, PGrebenstein, 380 Ew., OFörst., ev. Pfarrk.

**Eibach**, Df. das., RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt u. AG. Dillenburg, LG. Limburg a. Lahn, P Dillenburg, 578 Ew., bedeutender Eisenerzbergbau.

**Eibach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Schwabach, LG. Nürnberg, P Reichelsdorf, unweit der Rednitz, 5 km v. Nürnberg, 575 Ew., E (Linie München-Ingolstadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), Spar- u. Hilfsverein, OFörst., ev. Pfarrk.

**Eibau** (Alteibau), Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Löbau, AG. Ebersbach, LG. Bautzen, 29 km v. Zittau, 7 km v. Oberoderwitz, 4401 Ew., PTE (Linien Bischofswerda-Zittau und E.-Oberoderwitz der Sächs. Staatseisenb.), Spar- und Vorschußverein, ev. Pfarrk., starke Baumwoll- u. Vigogneweberei, Leinwandfabrikation, Granit- u. Basaltsteinbrüche, große Handelshäuser.

**Eibelshausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt u. AG. Dillenburg, LG. Limburg a. Lahn, an der Diephölz, 10 km nordnordöstl. v. E Dillenburg, 844 Ew., PT, Darlehnskassen- u. Sparverein, Eisenhüttenwerk, Bleierzgrube.

**Eibelstadt**, St., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ochsenfurt, LG. Würzburg, am Main, 5 km v. E Heidingsfeld, 4 km v. E Winterhausen, 1201 Ew., PT, kath. Pfarrk., Baumwollspinnerei.

**Eibenberg**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. und LG. Chemnitz, P Einsiedel (Zwickau), 1041 Ew., Fabrikation von Strumpfwaren.

**Eibensbach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Brackenheim, LG. Heilbronn, P Güglingen, am Stromberg, 329 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Eibenstock**, St. (641 m), sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Schwarzenberg, LG. Zwickau, unweit der Zwickauer Mulde, 69 km v. Chemnitz, 6706 (1834: 4576) Ew., davon 80 Kath.; PTE (Linie Chemnitz-Aue-Adorf der Sächs. Staatseisenb.), Amtsgericht, Hauptzollamt, Forstinspektion, OFörst., ev. Pfarrk.; Hauptsitz der Spitzenverfertigung durch Tambourier- u. Nähnadel (Tambourierstickerei 1775 durch Klara Angermann aus Thorn eingeführt), Weiß- u. Buntstickerei, Spitzenklöppelei, Fabrikation von leinener Wäsche, Korsetten, Konfektions-, Klempnerwaren, Handschuhen, Pappe ꝛc., Holzschleiferei, Viehzucht; im S. große Waldungen, im N. an der Mulde Eisenwerke (Neidhardsthal, Blauenthal) u. Eisenerzbergbau; E. ward 1534 freie Bergstadt.

**Eiberg**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Steele, LG. Essen, P Steele, 905 Ew., Steinkohlenbergbau (A 50 Mk.)

**Eibingen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, AG. Rüdesheim, LG. Wiesbaden, P Rüdesheim a. Rh., 669 Ew., kath. Pfarrk., wichtiger Weinbau, ehem. Benediktiner-Nonnenkloster von 1148—1802 mit dem Grab der heil. Hildegard.

**Eibsee**, See in den Bayrischen Alpen unweit des Loisachthals und nördl. von der Zugspitze, 3 km lang, 1 km breit, 42 m tief und 959 m hoch, ohne sichtbaren Abfluß, mit Inseln, in großartiger Gebirgsgegend.

**Eich**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Mayen, AG. Andernach, LG. Koblenz, P Andernach, 755 Ew., kath. Pfarrk. (A 21 Mk.)

— **in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, AG. Treuen, LG. Plauen, P Lengenfeld i. V., 12 km v. Herlasgrün, 630 Ew., TE (Linie Herlasgrün-Falkenstein der Sächs. Staatseisenb.), der Bahnhof führte ehedem den Namen Oberer Bahnh. v. Lengenfeld.

— **in Hessen**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Worms, AG. Osthofen, LG. Worms, 5 km v. E Mettenheim, 7 km v. E Alsheim, 1689 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Ackerbau und Viehzucht, Ziegelbrennerei.

**Eicha**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, AG. Römhild, LG. Meiningen, P Römhild, 368 Ew., ev. Pfarrk.

**Eichau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Münsterberg, LG. Glatz, P Münsterberg, 440 Ew. (A 18 Mk.)

**Eichberg**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Krossen a. O., LG. Guben, P Radenickel, 585 Ew., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

— Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Czarnikau, AG. Filehne, LG. Schneidemühl, P Kreuz a. d. Ostbahn, 535 Ew., ev. Pfarrk. (A 5 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bunzlau, LG. Liegnitz, P Schönfeld RB. Liegn., 220 Ew., Amtsb., Preßhefen- u. Fruchtsaftfabr. (A 12,5 u. 18 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr. Schönau, AG. u. LG. Hirschberg i. Schl., P Schildau a. Bober, am Bober, 470 Ew., Papierfabr. (A 21 Mk.)

— Prov.-Irrenanstalt zu Erbach in der Prov. Hessen-Nassau.

**Eichdorf** (Eichvorwerk), Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, P Naumburg a. B., 60 Ew., Baumwollspinnerei.

**Eiche** (Alte-), herrschaftl. OFörst. zum Gut Raudnitz, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Rosenberg, AG. Deutsch-Eylau, LG. Elbing, P Deutsch-Eylau.

**Eichede**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Stormarn, AG. Trittau, LG. Altona, 13 km südl. v. E Oldesloe, 547 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Eichelberg**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Weinsberg, LG. Heilbronn, P Eschenau i. Württ., 423 Ew., guter Weinbau.

**Eichelborn**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Vieselbach, LG. Weimar, P Klettbach, 217 Ew., ev. Pfarrk.

**Eichelsachsen**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Schotten, LG. Gießen, P Schotten, im Vogelsberg, 597 Ew., gleichnam. OFörst. in Schotten.

**Eichelsdorf**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Königshofen, AG. Hofheim, LG. Schweinfurt, P Hofheim i. Bay., 230 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

— Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Schotten, AG. Nidda, LG. Gießen, P Nidda, an der Nidda, 635 Ew., Vorschuß- u. Kreditverein, OFörst., ev. Pfarrk.

**Eichelskamp**, Alaunfabr., s. Huckingen.

**Eichen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG. Landsberg i. Ostpr., LG. Bartenstein, 11 km v. E Tapiau, 10 km v. E Lindenau Kr. Königsberg i. Ostpr., 618 Ew., P, Amtsb. (A 8 Mk.)

— Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, P Kronbach, 380 Ew., Stahlhammer, Bleierzgrube. (A 11 Mk.)

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hanau, AG. Windecken, LG. Hanau, P Heldenbergen, an der Nidder, 758 Ew., ev. Pfarrk.

**Eichenbarleben**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wolmirstedt, AG. u. LG. Magdeburg, an der Olve, 6 km v. E Dreileben, 1350 Ew., PT, Vorschußverein, Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr., Gelbgießerei, Kupferschmiederei. (A 61 u. 65 Mk.)

**Eichenberg**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Neustadt i. Westpr., LG. Danzig, P Kossakau, auf der Oxhöfter Kempe, 566 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

— **Kr. Witzenhausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Witzenhausen, LG. Kassel, 20 km v. Göttingen, 23 km v. Münden, 400 Ew., PTE (Linien Bebra-Göttingen u. Halle-Münden der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.; südöstl. die alte Burg Arnstein.

— Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Kahla, LG. Altenburg, P Orlamünde, 213 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Eichenbühl**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Miltenberg, LG. Aschaffenburg, P Miltenberg, an der Erf, 1047 Ew., kath. Pfarrk.

**Eichendorf**, Flecken (856 m), bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Landau a. Is., LG. Straubing, in einem schönen und fruchtbaren Thal an der Vils, 19 km v. E Plattling, 14 km v. E Landau a. Is., 1135 Ew., PT, kath. Pfarrk., Flachsbau.

**Eichenfelde**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Wittstock, LG. Neu-Ruppin, P Wittstock, 270 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Eichenforst**, Jagdschloß (496 m) des Grafen von Stolberg-Stolberg, auf dem Unterharz südwestl. v. Stolberg, mit vortrefflicher Aussicht (P Stolberg a. H.).

**Eichenhofen**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Parsberg, LG. Amberg, P Parsberg, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Eichenhorst**, Bahnhof zu Bukowitz, Prov. u. RB. Posen, Kr. Buk, AG. Neutomischel, LG. Meseritz, 11 km v. Neutomischel, PTE an der Linie Frankfurt a. O.-Posen der Preuß. Staatseisenb., Dampfsägemühle.

**Eichenzell**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Fulda, LG. Hanau, P Fulda, an der Fulda, 525 Ew., kath. Pfarrk.; nördl. das ehem. bischöfliche Lustschloß Fasanerie u. die Wallfahrtskirche St. Florenberg.

**Eicherſcheidt**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Montjoie, LG. Aachen, P Simmerath, 680 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Eichfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Gerolzhofen, AG. Volkach, LG. Schweinfurt, P Volkach, 503 Ew., Kreditverein, ev. Pfarrk., Obſt- und Weinbau.

— Df., Schwarzburg-Rudolſtadt, LandratsA., AG., LG. u. P Rudolſtadt, 237 Ew., ev. Pfarrk.

**Eichfier**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Deutſch-Krone, AG. Schloppe, LG. Schneidemühl, P Ruſchendorf, 966 Ew. (A 3,5 Mk.)

**Eichhof**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Uckermünde, AG. Paſewalk, LG. Stettin, P Ferdinandshof, 884 Ew.

**Eichhofen in Bayern**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Stadtamhof, LG. Regensburg, an der Schwarzen Laber, 15 km v. Regensburg, 160 Ew., PTE (E 1,5 km vom Ort und zum Df. Rittendorf an der Linie Paſſau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg der Bayr. Staatseiſenb.).

— **im Elſaß**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Schlettſtadt, Kant. u. AG. Barr, LG. Kolmar, an der Andlau, 2,5 km v. Barr, 422 Ew., PE (Linie Schlettſtadt-Zabern der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Eichholz**, Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heiligenbeil, AG. Zinten, LG. Braunsberg, P Lichtenfeld, 480 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, P Brechelshof, 280 Ew. (A 52 Mk.)

— Df., Anhalt, Kr. u. AG. Zerbſt, LG. Deſſau, P Zerbſt, 174 Ew., ev. Pfarrk.

**Eichhorn**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG. Landsberg i. Oſtpr., LG. Bartenſtein, P Landsberg i. Oſtpr., 480 Ew., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Eichhorſt**, Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Friedland i. M., LG. Neuſtrelitz, P Glienke, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Eichicht**, Df. (245 m), Schwarzburg-Rudolſtadt, LandratsA. Rudolſtadt, AG. Leutenberg, LG. Rudolſtadt, in ſchöner Gegend am Einfluß der Loquitz in die Saale, 150 km v. Leipzig, 10 km von Saalfeld a. S., 428 Ew., PTE (Linie Leipzig-E. der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Hauptverſand der Schiefer von Lehеſten und Wurzbach.

**Eichigt**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Ölsnitz, LG. Plauen i. V., P Ebmath, 627 Ew., ev. Pfarrk.

**Eichlberg**, Df. (584 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Parsberg, AG. Hemau, LG. Regensburg, P Hemau, 60 Ew., kath. Pfarrk. (Wallfahrtsort) mit hübſcher Ausſicht.

**Eichlinghofen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr., AG. u. LG. Dortmund, P Barop, 1632 Ew., ev. Pfarrk. (A 47 Mk.)

**Eichloch**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. Oppenheim, AG. Wörrſtadt, LG. Mainz, P Wörrſtadt, 443 Ew., ev. Pfarrk.

**Eichmedien**, Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, unweit der Guber, 10 km ſüdöſtl. v. E Raſtenburg, 550 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Butterfabr., Ziegelbrennerei. (A 8 u. 12 Mk.)

**Eicholzheim** (Groß- u. Klein-), 2 Dörfer, bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Adelsheim, LG. Mosbach, 16 km v. Mosbach, 802 u. 299 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Würzburg der Bad. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk. in Groß-E.

**Eichow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Kottbus, 14 km weſtl. v. Kottbus, 500 Ew., PTE (Linie Halle-Guben der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb. (A 9 Mk.)

**Eichſel**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt u. AG. Schopfheim, LG. Freiburg i. Br., P Maulburg, 388 Ew., kath. Pfarrk.

**Eichſen** (Groß-), Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Gadebuſch, LG. Schwerin, P Gadebuſch, 90 Ew.

— (Mühlen-), ſ. Mühleneichſen.

**Eichsfeld**, Landſchaft in den Provinzen Sachſen und Hannover, an den Flüſſen Unſtrut, Wipper, Helme und Werra, wird durch das Düngebirge (ſ. d.) in das Obere (Goburg im Werragebirge, 540 m h.) und das Untere E. (Ohmgebirge, 524 m) geteilt, beſteht heute aus den Kreiſen Heiligenſtadt und Worbis und einem Teil von Mühlhauſen des Regierungsbezirks Erfurt, aus der Stadt Duderſtadt und dem Amt Gieboldehauſen des Kreiſes Oſterode der Landdroſtei Hildesheim und war zur Zeit Karls d. Gr. ein Gau, den allmählich die Erzbiſchöfe von Mainz erwarben, die daſelbſt auch die allgemein verbreitete Reformation wieder unterdrückten. 1803 fiel es an Preußen, gehörte 1807—13 zum Königreich Weſtfalen und kam 1815 mit Ausnahme von Duderſtadt u. Gieboldehauſen, welche Orte an Hannover fielen, an Preußen zurück, bis 1866 auch dieſe Teile mit dem Gewinn von Hannover abermals mit Preußen vereinigt wurden. Die Landſchaft war bis zu Anfang dieſes Jahrhunderts gegen die umliegenden evangeliſchen Länder ſichtbar zurückgeblieben, hat ſich aber ſeit der preußiſchen Herrſchaft und beſonders ſeit Hereinziehung in das Eiſenbahnnetz (Linien Halle-Münden, Gotha-Leinefelde ꝛc.) ſehr gehoben. Ein großer Teil der meiſt katholiſchen Bewohner wird in den Zuckerfabriken der Provinz Sachſen und der Herzogtümer Anhalt und Braunſchweig beſchäftigt, ein andrer durchzieht in Hauſiergeſchäften weite Striche des Deutſchen Reichs. Außerhalb des Eichsfelds liegen bereits der Göttinger Wald im W. und die Bleicheroder Berge im NO., die mit dem Düngebirge das Eichsfelder Thor (Thal an der Wipper zwiſchen Sollſtedt und Obergebra) bilden.

**Eichſtädt**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſthavelland, AG. Kremmen, LG. Neu-Ruppin, P Vehleſanz, 560 Ew.

**Eichstätt**, unmittelbare St. (391 m), bayr. RB. Mittelfranken, in einem tiefen Thal l. an der Altmühl, 27 km v. Ingolstadt, 108 km v. München, 7489 (1840: 7396) Ew., davon 713 Evang., 6734 Kath. u. 40 Juden; 3. Jäger-Bat.; PTE (E zum Dorf Wasserzell an der Linie München-Ingolstadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), Bezirksamt, Land- u. Amtsgericht, kath. Bistum u. Domkapitel, 2 Forstämter, OFörst.; 1 ev. u. 3 kath. Pfarrk., unter diesen der Dom, Studienanstalt (Gymnasium u. Lateinschule), Realschule, bischöfl. Lyceum u. Klerikalseminar, kath. Schullehrerseminar, mehrere Klöster, reiches Bürgerhospital, ehem. herzogl. Leuchtenbergsches Schloß mit Park, Marienſäule, bedeutende Bierbrauerei, Fabrikation von Dachsteinplatten und Platten zu Fußböden aus den nahen Kalkschieferbrüchen, Gasanstalt; westl. über der Stadt die Wilibaldsburg (bis 1725 Residenz der Bischöfe von E.) mit reizender Aussicht. E. entstand um 740 durch den Angelsachsen Wilibald, erhielt 908 Stadtrechte und hob sich durch die Wallfahrten zu den Gebeinen der heil. Walpurgis (die Brustbeine derselben mit dem wunderthätigen Walpurgisöl in der Kirche des Benediktiner-Nonnenklosters). Das Bistum ward 1802 säkularisiert und kam 1805 an Bayern, bildete aber zum größern Teil nebst Leuchtenberg 1817—55 eine Standesherrschaft des Herzogs von Leuchtenberg (Eugen Beauharnais). Das Bistum ward 1817 durch ein Konkordat mit dem Papst erneuert. — Zum Bezirk des Landgerichts in E. (Schwurgericht in Augsburg) gehören die 9 Amtsgerichte zu Beilngries, E., Ellingen, Greding, Ingolstadt, Kipfenberg, Monheim, Pappenheim und Weißenburg a. S.

**Eichstätt**, Bezirksamt das., im Frankenjura an der Altmühl, hat auf 610 qkm (11,08 QM.) 23,122 Ew., davon 528 Evang. (37 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit der gleichnam. Stadt): 39,3 Proz. Acker u. Gärten, 7,2 Wiesen, 2,1 Weiden, 46,2 Proz. Holzungen. Bezirksamt in Eichstätt.

**Eichstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr., AG., LG. u. P Stendal, 360 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Eichstetten**, Flecken, bad. Kr. Freiburg, Amt und AG. Emmendingen, LG. Freiburg i. Br., an der Dreisam und am Ostfuß des Kaiserstuhls, 9 km v. E Riegel, 7 v. E Hugstetten, 6 v. E Gottenheim, 10 km v. E Emmendingen, 2682 Ew., davon 59 Kath. u. 344 Juden; PT, ev. Pfarrk., Obst- u. Weinbau, Viehzucht.

**Eichtersheim**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Sinsheim, LG. Mannheim, an der Angelbach, 10 km v. E Sinsheim, E Langenbrücken u. E Wiesloch, 819 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Schloß und Garten.

**Eichvorwerk**, s. Eichdorf.

**Eichwald**, OFörst., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG., LG. u. P Insterburg, Amtsb.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Mülhausen, Kant. Habsheim, AG. u. LG. Mülhausen i. E., P Banzenheim, am Rhein, 312 Ew., kath. Pfarrk.

**Eichwalde**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg i. Westpr., LG. Elbing, P Neuteich i. Westpr., 270 Ew., Käserei. (A 27 Mk.)

**Eichwerder**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Wriezen, LG. Prenzlau, P Wriezen, im Oderbruch, 340 Ew. (A 45 u. 60 Mk.); dazu Zuckerfabr. Thöringswerder.

— Gut u. Kol., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Ferdinandstein, 60 Ew., Amtsb.

**Eickel**, Gem., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Essen, 2 km v. E Wanne, 5 km v. E Bochum u. E Herne, 5597 Ew., davon 2885 Evang. u. 2645 Kath.; PT, ev. u. kath. Pfarrk., Steinkohlenzechen Hannibal und Hannover, Ziegelei (A 28 Mk.); das Dorf E. 3500 Ew.

**Eickelberg**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Sternberg i. M., LG. Güstrow, P Blankenberg i. M., 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Eickelerbruch**, Ansiedelung zur Gem. Eickel, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Essen, P Eickel, 800 Ew.

**Eickeloh**, Df. (26 m), Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Fallingbostel, Amt u. AG. Ahlden, LG. Verden, P Hudemühlen, an der Aller und der Mündung der Leine gegenüber, 440 Ew., ev. Pfarrk.

**Eicken**, Stadtteil zur Stadtgem. München-Gladbach in der Rheinprovinz, 2500 Ew.

**Eickendorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe a. S., AG. Schönebeck, LG. Magdeburg, 10 km v. Schönebeck, 1486 Ew., PTE (Linie Schönebeck-Güsten der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 65 Mk.)

**Eickesend**, Df. zur Gem. Kleinenbroich, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. München-Gladbach, LG. Düsseldorf, P Kleinenbroich, 532 Ew.

**Eickfier**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Schlochau, AG. Baldenburg, LG. Konitz, 9 km südöstl. v. E Baldenburg, 1186 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 1,5 Mk.)

**Eickhorst**, Df., Prov. Westfalen, RB., Kr. u. AG. Minden, LG. Bielefeld, P Hille, 440 Ew. (A 46 Mk.)

**Eicks**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd, LG. Aachen, P Kommern, am Roten Bach, 310 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Eidelstedt**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Pinneberg, AG. u. LG. Altona, 7 km nördl. v. Altona, 895 Ew., PTE (Linie Altona-Wamdrup der Altona-Kieler Eisenb.).

**Eidengesäß**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Gelnhausen, LG. Hanau, P Gelnhausen, 450 Ew.

**Eider**, Fluß in Schleswig-Holstein, entspringt nordöstl. von Neumünster, durchfließt den Both-

kamper, Weſten- und Flemhuder See, tritt ſchiffbar auf die alte Grenze von Holſtein und Schleswig, ändert die bisher vorherrſchend nördliche Richtung in eine weſtliche und mündet buſenartig erweitert unterhalb Tönning in die Nordſee. Die Flut geht in ihr bis Rendsburg hinauf. Die E. iſt von der Hohner Fähre abwärts eingedeicht, 188 km lang, 117 km ſchiffbar, bei Friedrichſtadt 180 m, an der Mündung 12 km breit. Sie nimmt mehrere Flüſſe auf, die auf kurzer Strecke ſchiffbar ſind: l. die Jevenaue (2 km ſchiffbar), die Luhnaue (4 km), Haaler Aue (7 km) und Gieſelaue (7 km); r. die Sorge (die Alte 8, die Neue 15 km) und die Treene (15 km).

**Eiderkanal**, die ſchiffbare Verbindung zwiſchen Eider und Oſtſee, geht aus der Eider unterhalb des Flemhuder Sees und in den Kieler Buſen bei Holtenau, iſt 34 km lang, oben 30, unten 17 m breit, 3,6 m tief, hat 6 Schleuſen und iſt 1774—84 angelegt worden.

**Eiderſtedt**, Kreis, Prov. Schleswig-Holſtein, eine Halbinſel zwiſchen der Eidermündung und dem Schleswigſchen Wattenmeer, umfaßt die alten frieſiſchen Eilande Alt-E. im O., Everſchop im N. und Utholm im SW. und beſteht faſt nur aus Marſchland (Geeſtrücken Hitzbank längs der Nordſee); auf 331 qkm (6,02 QM.) 17,315 Ew., davon 22 Kath. u. 2 Juden (52 Ew. auf 1 qkm). Bodenbenutzung: 11,4 Proz. Acker u. Gärten, 1,4 Wieſen, 79,1 Proz. Weiden, keine Holzungen (Reinertrag: ha 61,5, A 50, Weiden 66,5 Mk.). Landratsamt in Tönning.

**Eidinghauſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. u. Kr. Minden, AG. Oynhauſen, LG. Bielefeld, P Oynhauſen, 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Eiersberger See**, kleiner Strandſee an der Oſtſee in Hinterpommern, weſtl. von der Regamündung.

**Eiersheim**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Tauberbiſchofsheim, LG. Mosbach, P Hochhauſen, 577 Ew., kath. Pfarrk.

**Eifa**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. u. AG. Alsfeld, LG. Gießen, P Alsfeld, 528 Ew.

**Eifel**, Bergland in der Form einer Platte auf der l. Seite des Rheins und der Moſel in der Rheinprovinz, bildet mit dem zu ihr gehörigen Hohen Venn das nordweſtlichſte Glied des Rheiniſch-Weſtfäliſchen Schiefergebirges, ſteigt mit ſcharfem Rand von den genannten Flüſſen an, fällt mit der Linie Bonn-Aachen zum nördlichen Tiefland ab und erſtreckt ſich im W. über die Grenze nach Belgien hinein. Die Platte hat eine mittlere Höhe von 500 m und wird von vielen Flüſſen in tief eingeſchnittenen Thälern durchfurcht, die ganz beſonders zahlreich in der Abdachung gegen Trier und Bernkaſtel hin ſind; die bedeutendſten Thäler ſind das der Ruhr auf der Nord-, das der Ahr auf der Oſt- und das der Kyll auf der Südſeite. Eigentliche Bergzüge gibt es nicht; am meiſten noch iſt als ſolcher die Schneeeifel (Schneifel) zwiſchen den Flüſſen Kyll, Prüm, Alf und Ur anzuſehen, auf welcher der Kirſchroth oder Kerſchgeroth 696 m anſteigt. Während das Hohe Venn in ſeinem Hauptteil zwiſchen Eupen, Montjoie und Malmedy ausgedehnte Moore und öde Gegenden einſchließt und in der Botrange, nahe der belgiſchen Grenze, 695 m anſteigt, enthält der weite ſüdöſtliche Teil, die eigentliche oder Vulkaniſche E., eine Fülle von lieblichen Landſchaften, vulkaniſche Geſteine, zahlreiche erloſchene Krater mit Kraterſeen (Maaren) u. Baſaltberge, welche Maſſen das Schiefergebirge vielfach durchbrochen haben. Der höchſte Berg im Schiefergebirge iſt hier der Sahrberg (682 m) an der obern Nette, den aber die Baſaltkuppe der Hohen Acht (760 m), der höchſte Gipfel der E., öſtl. von Adenau, überragt, die, wie die Nürburg (Baſalt, 688 m), in der Waſſerſcheide zwiſchen Nette und Ahr liegt; ein wenig niedriger iſt der Kelberg (gleichfalls Baſalt, 674 m) zwiſchen Ahr und Elz. Das vulkaniſche Gebiet tritt ganz beſonders an zwei Stellen hervor, im O. am Laacher See, im W. bei Daun. Dort umfaßt es das Tuffſteingebiet zwiſchen Nette und Brohl, dem ſich das Lavagebiet von Niedermendig anſchließt; hier gibt es in der Umgegend von Daun eine Fülle von erloſchenen Vulkanen, wie den Felsberg, den Errensberg (690 m), den Scharteberg (680 m) bei Kirchweiler mit den ausgeprägteſten Lavaſtrömen, den Moſenberg mit 4 Kraterſeen ꝛc. Ungemein reich iſt die E. an Säuerlingen, deren man in der Umgegend von Daun allein gegen 500 zählt. Weizen gedeiht bis zur Höhe von 440 m, Hafer und Kartoffeln ſteigen bis 550 m hinauf; während aber in den höchſten Teilen jeder Sommermonat Nachtreife bringen kann, gedeihen unter Bergesſchutz auf den nach S. abfallenden Geländen ſchöne Weine an der Ahr und Moſel. Die E., ehemals ganz bewaldet, litt durch die gräßlichen Waldverwüſtungen, die bis zu Anfang unſers Jahrhunderts andauerten, unter preußiſcher Verwaltung aber einer Aufforſtung Platz machten. Das Innere birgt reiche Schätze von Eiſenerzen, im nordweſtlichen Teil auch reiche Lager von Bleierzen (Bleiberg bei Kommern und Mechernich) und Galmei, während am Fuß des Berglands im Übergang zum Tiefland an der Inde und Wurm im Landkreis Aachen reiche Steinkohlenablagerungen ſich gebildet haben. Die Eiſenbahn von Köln nach Trier durchſchneidet die Mitte der E.

**Eigeltingen**, Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Stockach, LG. Koblenz, 5 km weſtnordweſtl. v. E Nenzingen, 1048 Ew., PT, Vorſchußverein, kath. Pfarrk., Schweinezucht; dabei Schloß Langenſtein.

**Eigen**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Recklinghauſen, AG. Bottrop, LG. Münſter, P Bottrop, 993 Ew.

**Eigenrieden**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Mühlhauſen i. Th., LG. Erfurt, P Diedorf, 503 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Eigenſcher Kreis**, der größere Teil des Amtsgerichtsbezirks Bernſtadt in S., ſoweit er mit ſeiner evang. Bevölkerung dem Kloſter Marienſtern in der Amtsh. Kamenz gehört; die meiſten Orte daſelbſt führen auch den Beinamen „auf

dem Eigen". Im 14. Jahrh. gab ein Herr v. Biberſtein dieſes Gebiet ſeiner Schweſter, der Äbtiſſin des Kloſters, zu eigen.

**Eiglau**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Leobſchütz, AG. Bauerwitz, LG. Ratibor, P Bauerwitz, an der Zinna, 562 Ew. (A 36 Mk.)

**Eikeloh**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Lippſtadt, LG. Paderborn, P Erwitte, 350 Ew. (A 31 Mk.)

**Eikſtedt**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 260 Ew., Amtsb. (A 23 u. 21,5 Mk.)

**Eikum** (Ober- u. Nieder-), Gem., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Herford, LG. Bielefeld, P Herford, 876 Ew. (A 40 Mk.)

**Eil**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Mülheim a. Rhein, LG. Köln, P Wahn, 900 Ew. (A 36 Mk.)

**Eilang**, r. Nebenfluß der Oder in Brandenburg, entſpringt bei Sternberg, mündet unweit Reipzig.

**Eilbeck**, Df., Hamburg, Geeſtlande, AG. u. LG. Hamburg, P Hamburg-Hohenfelde, nordöſtl. bei Hamburg, 7716 (115 kath.) Ew.

**Eilenburg**, St. (96 m), Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Delitzſch, LG. Torgau, an der Mulde, 24 km v. Leipzig, 49 km v. Halle a. S., 10,654 (1816: 4626) Ew., davon 124 Kath. u. 8 Juden; PTE (Linien Halle-Guben und E.-Leipzig der Preuß. Staatseiſenb.), Darlehnskaſſe, Amtsgericht, 2 ev. Kirchen, Realprogymnaſium; Zeugdruckerei, Kattun-, Tuch-, Pilee-, Weißwaren-, Teppich-, Zigarren-, chem. Fabr., anſehnliche Tiſchlerei, Bierbrauerei mit vortrefflichen Berglellern (A 41, Wieſen 36 Mk.); E. iſt Geburtsort des Liederkomponiſten Franz Abt (1819).

**Eilendorf**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, P Rothe Erde, 2450 Ew., kath. Pfarrk., Kalkbrennerei. (A 38 Mk.)

**Eilenriede**, Forſt, öſtl. von Hannover (ſ. d.).

**Eilenſtedt**, Df. u. Domäne, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Oſchersleben, AG. u. LG. Halberſtadt, 8 km v. E Neuwegersleben, 10 km v. E Halberſtadt, 1828 Ew., PT, ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 49 u. 54 Mk.)

**Eilenz**, r. Nebenfluß der Drewenz in Weſtpreußen, Abfluß des Geſerichſees.

**Eilermark**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Ahaus, LG. Münſter, P Epe, beſteht aus vielen Ortſchaften, 1460 Ew.

**Eilpe**, jetzt Teil der Stadtgemeinde Hagen i. Weſtf. (PT Hagen i. W.-E.), 2 km von E Delſtern u. v. E Hagen i. W.

**Eilsdorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Oſchersleben, AG. u. LG. Halberſtadt, P Schlanſtedt, 617 Ew., ev. Pfarrk. (A 58 Mk.)

**Eilſen**, Df., Schaumburg-Lippe, AG. u. LG. Bückeburg, P Steinbergen, an der Aue, 7 km ſüdöſtl. v. E Bückeburg, 230 Ew., Schwefelquellen mit Badeanſtalt (PT während der Badezeit); ſüdl. Schloß Arensburg im Weſergebirge in hübſcher Lage.

**Eilshauſen**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Herford, LG. Bielefeld, P Herford, 620 Ew.

**Eilsleben**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Neuhaldensleben, AG. Erxleben, LG. Magdeburg, unweit der Aller, 30 km v. Magdeburg, 2033 (59 kath.) Ew., PTE (Linien Berlin-Magdeburg-Schöningen u. E.-Helmſtedt der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Zuckerfabr., Bierbrauerei, Zichoriendarre, Kalkbrennerei. (A 46 Mk.)

**Eilſum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, P Pewſum, 534 Ew., ev. Pfarrk.

**Eilum**, Df., Braunſchweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Schöppenſtedt, LG. Braunſchweig, P Schöppenſtedt, 209 Ew., ev. Pfarrk.

**Eilveſe**, Df., Prov., Landdr. u. Landkr. Hannover, Amt u. AG. Neuſtadt a. R., LG. Hannover, P Neuſtadt a. R., 500 Ew.

**Eimbeckhauſen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigſen, Amt Springe, AG. Münder, LG. Hannover, P Münder a. Deiſter, im breiten Thal zwiſchen Deiſter u. Süntel, 667 Ew., ev. Pfarrk.

**Eime**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg i. H., Amt Gronau, AG. Elze, LG. Hildesheim, P Banteln, an einem Bach, 705 Ew., ev. Pfarrk.

**Eimeldingen**, Df., bad. Kreis, Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., an der Kander, 8 km v. Baſel, 453 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Baſel der Bad. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Weinbau.

**Eimelrod**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Frankenberg, AG. Vöhl, LG. Kaſſel, P Uſſeln, in einer Enklave in Waldeck, in rauher Gegend an der Diemel, 390 Ew., ev. Pfarrk.

**Eimen**, Df., Braunſchweig, Kr. Holzminden, AG. Stadtoldendorf, LG. Holzminden, P Vorwohle, am Bergrücken Elfaß, 556 Ew.

**Eimenis**, l. Nebenfluß der Inſter in Oſtpreußen.

**Eimersleben**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Neuhaldensleben, AG. Erxleben, LG. Magdeburg, 745 Ew., ev. Pfarrk., Kalkbrenn. (A 41,5 Mk.)

**Eimke**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Ülzen, LG. Lüneburg, E Ebſtorf i. Hann., an einem Bach, ſüdſüdöſtl. v. E Brockhöfe, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Eimsbüttel**, Df. u. Vorort von Hamburg, Hamburg, Geeſtlande, AG. u. LG. Hamburg, in reizender Lage, 3 km nordweſtl. v. Hamburg, 16,229 Ew., davon 395 Kath. u. 392 Juden; PT (Hamburg-E.), Maſchinen-, Lederfabr., Diamantenſchleiferei, beſuchter Vergnügungsort, Pferdebahn nach Hamburg.

**Eimſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg i. H., Amt u. AG. Alfeld, LG. Hildesheim, P Alfeld a. Leine, 260 Ew., ev. Pfarrk.

**Eimsheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Oppenheim, LG. Mainz, P Guntersblum, 580 Ew.

**Einartshauſen**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. u. AG. Schotten, LG. Gießen, P Schotten, im Vogelsberg, 397 Ew., ev. Pfarrk.

**Einbeck, Kreis**, Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, enthält den Hauptteil des Sollinger Waldes und reicht von der Weſer bis zur Leine; auf 1007 qkm (18,28 QM.) 68,013 Ew., davon 2216 Kath. u. 650 Juden (68 Ew. auf 1 qkm). Bodenbenutzung: 42,3 Proz. Acker u. Gärten, 7,8 Wieſen, 8,1 Weiden, 37,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 22, A 32 Mk.). Hauptort:

**Einbeck**, St. (122 m) daſ., LG. Göttingen, am Krummen Waſſer, faſt an der Ilme, 4 km von der Leine u. von Salzderhelden, 6809 (1821: 4907) Ew., davon 366 Kath. u. 159 Juden; 1 Bat. Nr. 82; PTE (Linie E.-Salzderhelden der Braunſchweigiſchen Eiſenb.), Kredit- u. Sparverein, Kreisamt, Amt u. Amtsgericht, 3 ſchöne ev. Kirchen (Alexanderkirche mit den Grabmälern der Fürſten von Grubenhagen), Realprogymnaſium mit Progymnaſium, Fachſchule für Maſchinenbauer, Webſchule, großes Bürgeraſyl; Wollſpinnerei u. -Weberei, Tuch-, Zucker-, Tapeten-, Gurten-, Zigarrenfabr., mechaniſche Leinweberei, Roßhaarſpinn., Walkerei, Bierbrauerei (Bier im Mittelalter berühmt), Gasanſtalt, lebhafter Handel. E., die eigentliche Hauptſtadt des alten Fürſtentums Grubenhagen (1320—1596), entſtand um die beiden 1085 u. 1145 gegründeten Stifter zu Alexander (mit dem Blut Chriſti) u. zu Marien (mit dem Haar u. der Milch der Maria), gehörte zur Hanſa, hatte im Mittelalter 12,000 Ew. und war eine wichtige Feſtung, die 1626 und 1641 von den Kaiſerlichen erobert wurde.

**Einberg**, Df., Sachſen-Koburg, AG. Neuſtadt a. Heide, LG. Meiningen, P Öslau, an der Röthen, 530 Ew., ev. Pfarrk.

**Eineborn**, Df., Sachſen-Altenburg, Weſtkreis, AG. Roda, LG. Altenburg, P Sankt Gangloff, 480 Ew.

**Einen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Warendorf, LG. Münſter, P Warendorf, 90 Ew., kath. Pfarrk.

**Einergraben**, Weiler daſ., RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Schwelm, LG. Hagen i. Weſtf., P Barmen-Wichlinghauſen, 90 Ew., chemiſche Fabr. (Soda, Säuren).

**Einhart**, Df., Hohenzollern, OberA. Sigmaringen, AG. Wald, LG. Hechingen, P Oſtrach i. Hohenz., 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Eining**, Df., bayr. RB. Niederbayern, Kr. Kelheim, AG. Abensberg, LG. Regensburg, P Neuſtadt a. D., 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Eininghauſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Lübbecke, LG. Bielefeld, P Pr.-Oldendorf, 460 Ew. (A 28,5 Mk.)

**Einkorn**, ſ. Steinbach im Oberamt Hall i. Württ.

**Einlage**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Landkr., AG. u. LG. Elbing, an der Nogat, 10 km weſtl. v. E Elbing, 180 Ew., P, Amtsb. (Viele Wieſen 33 Mk.)

— Df. daſ., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Schiewenhorſt, 340 Ew., Amtsb. (A 23 Mk.)

**Einöd**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG., LG. u. P Zweibrücken, 3 km v. Zweibrücken, 8 km v. Homburg i. Pf., 690 Ew., E (Linien Germersheim-Saarbrücken u. Homburg-Saargemünd der Pfälz. Eiſenb.).

**Einöde**, d. h. Weiler, in Bayern.

**Einöllen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kuſel, AG. Wolfſtein, LG. Kaiſerslautern, P Wolfſtein, 554 Ew., ev. Pfarrk.

**Einraffshof**, Weiler, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Brückenau, LG. Würzburg, P Platz, 20 Ew., Gut mit Bierbrauerei.

**Einruhr**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, P Dreiborn, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Einſal**, Weiler, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Altena, LG. Hagen i. W., an der Lenne, 4 km v. Altena, 30 Ew., PE (Linie Hagen-Betzdorf der Preuß. Staatseiſenb.), Drahtwalzwerk.

**Einsbach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Dachau, LG. München II, P Maiſach, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Einsdorf**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Allſtedt, LG. Weimar, P Allſtedt, 332 Ew., ev. Pfarrk.

**Einſelthum**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kirchheimbolanden, LG. Kaiſerslautern, P Harxheim, 500 Ew., ev. Pfarrk.

**Einſiedel Kreish. Zwickau**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Chemnitz, an der Zwönitz, 10,5 km v. Chemnitz, 2313 Ew., PTE (Linie Chemnitz-Aue-Adorf der Sächſ. Staatseiſenb.), Spargeſellſchaft, ev. Pfarrk., Baumwollſpinnerei, Maſchinen-, Strumpfwaren- u. Papierfabr., Dampfmühle, Fiſchzuchtanſtalt.

**Einſiedel-Senſenhammer**, Df. daſ., Amtsh. Marienberg, AG. Zöblitz, LG. Freiberg i. S., P Rübenau, 560 Ew.

**Einſiedel**, Domäne, württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. u. P Tübingen, zu Kirchentellinsfurt, 30 Ew.

**Einſiedler Hof**, Weiler, bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG., LG. u. P Kaiſerslautern, 7 km v. Kaiſerslautern, 90 Ew., Güterſtation an der Linie Neunkirchen-Worms der Pfälz. Eiſenb.

**Einſingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA., AG., LG. u. P Ulm, 8 km ſüdweſtl. von Ulm, 433 Ew., TE (Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Flachs- u. Hanfbau.

**Eintracht**, Steinkohlenzeche zur Gem. Freiſenbruch im Landkr. Bochum der Prov. Weſtfalen.

**Eintrachthütte**, großes Eiſenhüttenwerk zum Gut Beuthen in Oberſchleſien.

**Einum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. Amt Marienburg i. Hann., AG., LG. u. P Hildesheim, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Einzingen**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Allſtedt, LG. Weimar, P Allſtedt, 260 Ew., ev. Pfarrk.

**Eiringhauſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Altena, AG. Plettenberg, LG. Hagen i. W., P Plettenberg, an der Lenne u.

der Mündung der Else gegenüber, bei E Plettenberg, 640 Ew., chemische Fabr. (Schwefelsäure), Fabr. von Messingblech, Draht, Nieten, Schrauben, Muttern ꝛc. (A 18 Mk.)

**Eisbergen**, Df., Prov. Westfalen, RB., Kr. u. AG. Minden, LG. Bielefeld, an der Weser, 5 km v. Rinteln, 970 Ew., PTE (Linie Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Ritterg. (A 35 Mk.)

**Eischleben**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA., AG. u. LG. Gotha, P Ichtershausen, 442 Ew., ev. Pfarrk.

**Eisdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Namslau, LG. Öls, P Namslau, 380 Ew., Amtsb. (A 21,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Striegau, LG. Schweidnitz, P Striegau, 290 Ew., Amtsb. (A 35,5 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. u. LG. Halle a. S., P Teutschenthal, an der Würde, 661 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengrube. (A 48,5 Mk.)

— Df. daf., RB. u. Kr. Merseburg, AG. Lützen, LG. Naumburg a. S., P Lützen, am Floßgraben, 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 45 Mk.)

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Osterode, LG. Göttingen, P Osterode a. H., an der Söse, 815 Ew., ev. Pfarrk.

**Eisemost**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Lüben i. Schl., 390 Ew., Amtsb. (A 12,5 Mk.)

**Eisemroth**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt u. AG. Herborn, LG. Limburg a. Lahn, P Offenbach i. Nassau, 550 Ew., ev. Pfarrk., Eisenerzgruben.

**Eisenach**, 3. Verwaltungsbezirk von Sachsen-Weimar-Eisenach, umschließt den nordwestl. Teil des Thüringer Waldes u. liegt an der Werra und Hörsel; auf 632 qkm (11,54 QM.) 51,091 (1852: 44,634) Ew., davon 428 Kath. u. 370 Juden (81 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 43,6 Proz. Acker u. Gärten, 8,2 Wiesen, 4,2 Weiden, 37,4 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Eisenach**, St. (221 m) daf., in schöner Gegend an der Hörsel u. am Thüringer Wald, 57 km v. Erfurt, 153 v. Lichtenfels, 327 km v. Berlin, 18,624 (1834: 9648) Ew., davon 346 Kath. u. 100 Juden; 1 Bat. Nr. 94, 1 Bat. Landw. Nr. 94; PTE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb. u. E.-Lichtenfels der Werrabahn), Vorschußverein, Bezirksdirektion, Land- u. Amtsgericht, Forstinspektion; 4 ev. Kirchen u. 1 kath., Gymnasium, Realgymnasium (Realschule I. Ordn.), Forstlehranstalt, Bau- u. Gewerbeschule, Reitschule, Lehrer- u. Lehrerinnenseminar, Landkrankenhaus, Zuchthaus, Schloß, Rathaus, Lutherhaus, Bachs Geburtshaus am Frauenplan, Explosionsplatz (Explosion französischer Pulverwagen 1. Sept. 1810), Eichels Garten, der großherzogl. Kartausgarten mit großen Gewächshäusern, zahlreiche Villen; große Kammgarnspinnerei, Fabr. für Thonwaren (etrurische u. mittelalterliche Gefäße), Farben, Bleiweiß, Essig, Öl, Leim, Zigarren, Alabaster-, Schuhwaren, Leder, Maschinen ꝛc., Bierbrauerei, Gasanstalt, Dampfsägemühlen, Fischzucht (Spiegelkarpfen); zu E. gehört der Ort Fischbach. E. ward 1070 von Ludwig dem Springer an der jetzigen Stelle erbaut und war 1595—1741 Residenz einer herzoglichen Nebenlinie; es ist Geburtsort von Joh. Sebastian Bach (22. März 1685, gest. 30. Juli 1750 in Leipzig). Das Fürstentum E. (die jetzigen Verwaltungsbezirke E. u. Dermbach oder der Kreis E.) kam 1440 an Sachsen, bei der Teilung von 1485 an die ernestinische Linie und ward 1815 durch fuldaische und hessische Gebiete vergrößert. Die Umgegend von E. ist die schönste in Thüringen; neben der Wartburg (s. d.) sind es das Marienthal, das Annathal mit der Drachenschlucht, die Landgrafenschlucht und andre Partien, die E. zu dem belebtesten Orte des Thüringer Landes während der Sommerzeit machen. — Zum Bezirk des Landgerichts in E. (Schwurgericht in Meiningen) gehören die 8 Amtsgerichte zu E., Geisa, Gerstungen, Ilmenau, Kaltennordheim, Lengsfeld, Ostheim und Vacha.

**Eisenach**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, P Helenenberg, 400 Ew., kath. Pfarrk. (A 19,5 Mk.)

**Eisenärzt**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA., AG. u. LG. Traunstein, P Siegsdorf, an der Weißen Traun und dem Fuß der Alpen, 210 Ew., Hochofen mit Hammerwerk; dazu die Wallfahrtskirche Mariaeck.

**Eisenbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, Amt Idstein, AG. Kamberg, LG. Wiesbaden, P Niederselters, 1329 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kusel, LG Kaiserslautern, P Münchweiler a. Gl., am Glan, 11 km v. Kusel, 120 Ew., E E.-Matzenbach an der Linie Landstuhl-Kusel der Pfälz. Eisenb.; in der Umgegend schwache Steinkohlenflötze.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Obernburg, LG. Aschaffenburg, P Obernburg, an der Mümling, 785 Ew., kath. Pfarrk.

— Weiler, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Wangen, LG. Ravensburg, P Isny, 50 Ew., Glasfabr.

— Gem., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Neustadt i. Schwarzw., LG. Freiburg i. Br., im Schwarzwald, 7 km v. Neustadt i. Schwarzw., 518 Ew., PT, Eisenquelle mit Badeanstalt.

— Schloß u. Hof, hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Lauterbach, LG. Gießen, P Lauterbach i. Hessen, zum Df. Frischborn, 70 Ew., Hauptsitz der freiherrl. Familie v. Riedesel.

**Eisenbahnkolonie**, Kol. zu Chropaczow, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Beuthen, P Lipine, 600 Ew.

**Eisenberg in Sachsen-Altenburg**, St. (294 m), Sachsen-Altenburg, Westkreis, LG. Altenburg, in anmutiger Gegend, in hoher Lage an einem Bach, 9 km von Krossen a. Elster, 6277 (1834: 4697) Ew., PTE (E.-Krossener Eisenb.),

Kredit- u. Sparverein, Vorschußkassenverein, Amtsgericht, 3 ev. Kirchen, Gymnasium, Schloß Christiansburg mit schönem Garten; Fabr. von Woll-, Plüschwaren, Etuis, Leder, landwirtschaftl. Maschinen, Pianofortebestandteilen, Holzschuhen, Würsten, Schamottesteinen, 4 Porzellan- u. Steingutfabriken, Porzellanmalerei, Gerberei u. Schuhmacherei, Dampfsägemühlen; E. ward 1182 Stadt und ging durch viele Hände, war 1675—1707 Residenz einer Nebenlinie und kam 1826 an Altenburg.

**Eisenberg in Ostpreußen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heiligenbeil, LG. Braunsberg, 11 km v. Heiligenbeil, 13 km v. E Braunsberg, 1023 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, P Strehlen i. Schl., 300 Ew., ev. Pfarrk. (A 26 u. 28,5 Mk.)

— **Kr. Sagan**, Df. u. Ritterg. das., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, am Queis, 9 km südöstl. v. E Sagan, 420 Ew., P, kath. Pfarrk.

— **in Bayern**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kirchheimbolanden, LG. Kaiserslautern, am Eisbach, 10 km v. Grünstadt, 1393 Ew., PTE (E E.-Hettenleidelheim an der Linie Grünstadt-E. der Pfälz. Eisenb.), ev. Pfk., Eisengießerei u. Hammerwerk, Thonwarenfabr., Thongruben.

— Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Dresden, P Moritzburg, 1100 Ew., OFörst. (Revier Moritzburg), Vieh- und Pferdehandel; dabei Schloß Moritzburg (s. d.).

— einer von den vier Kreisen des Fürstentums Waldeck, mit dem Hauptort Korbach.

**Eisenbrück**, OFörst., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, P Prechlau, Amtsb.; nahebei die gleichnam. Glashütte (150 Ew.).

**Eisendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Striegau, LG. Schweidnitz, P Groß-Baudiß, 250 Ew. (A 42 Mk.)

**Eisenharz**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Wangen, LG. Ravensburg, P Isny, 107 Ew., kath. Pfarrk.

**Eisenschmelzwerk-Wasseralfingen**, Weiler, württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Aalen, LG. Ellwangen, P Wasseralfingen, 500 Ew.

**Eisenschmitt**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, an der Salm, 9 km v. E Kyllburg, 611 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Eisenspalterei**, Ort, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, am Finowkanal, 3 km westl. von E Eberswalde, 320 Ew., PT, Eisenwerk.

**Eisenstein**, Df. (834 m), bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Regen, LG. Deggendorf, im Böhmisch-Bayrischen Waldgebirge, am Großen Regen u. an der böhmischen Grenze, 62 km von Deggendorf, 160 Ew., PTE (Linie Landshut-Plattling-E. der Bayr. Staatseisenb. im Anschluß an die böhm. Eisenb. nach Pilsen), Fabrikation von Holzwaren; Glasfabr. Seebachhütte.

**Eisenthal**, Df., bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Bühl, LG. Offenburg, P Bühl, 660 Ew., kath. Pfarrk., Eisenwerk.

**Eiserfeld**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, am Einfluß des Eiserbachs in die Sieg, 4 km v. Siegen, 3009 (2428 ev.) Ew., PTE (Linie Hagen-Betzdorf der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfk., Eisenhütte, Puddlings- u. Walzwerk, zahlreiche Eisenerzgruben (Erbstolln). (A 21 Mk.)

**Eiserfey**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, 5 km von E Mechernich, 320 Ew., PT, Kalkbrennerei, Pulver- und Dynamitfabr.

**Eisern**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, P Niederschelden, am Eiserbach, 970 Ew., Eisenhütte, zahlreiche Eisenerzgruben. (A 12 Mk.)

**Eisersdorf**, Df. u. 2 Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Glatz, an der Biele, 4 km v. E Rengersdorf RB. Bresl., 1264 Ew., P, kath. Pfarrk., Amt, Baumwollspinnerei. (A 27 Mk.)

**Eiserwagen**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Wehlau, AG. Allenburg, LG. Königsberg i. Ostpr., P Allenburg, an der Swine, Amtsb., 80 Ew. (A 8 Mk.)

**Eisfeld**, St. (438 m), Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, LG. Meiningen, an der Werra, 22 km v. Koburg, 47 km v. Meiningen, 3203 (1861: 2936) Ew., PTE (Linie Eisenach-Lichtenfels der Werrabahn), Spar- u. Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., chemische Versuchsstation, Schloß; Wollspinnerei nebst Tuch- u. Flanellfabr., Fabrikation von Holzjalousien, Spiel-, Holz- u. Steinwaren (Märbeln), Gerberei, Bierbrauerei, künstliche Fischzucht in den nahen Dörfern Brünn, Harras und Goßmannsrod; in E. starb Justus Jonas 1555 als Superintendent.

**Eishausen**, Df. das., Kr. u. AG. Hildburghausen, LG. Meiningen, P Hildburghausen, an der Rodach, 500 Ew., ev. Pfarrk.

**Eisingen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, P Höchberg, 599 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, P Königsbach i. Bad., 1021 Ew., ev. Pfarrk.

**Eisleben**, St. (124 m), Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, LG. Halle a. S., an einem Bach in der von 2 Ausläufern des Harzes eingeschlossenen Eislebener Mulde, in welcher unter jüngerm Gestein die Zechsteinformation mit Kupferschiefer lagert, 38 km v. Halle a. S., 18,187 (1816: 6028) Ew., davon 17,257 Evang., 740 Kath. u. 126 Juden; PTE (E 1 km von Ort an der Linie Halle-Münden der Preuß. Staatseisenb.), Diskontogesellschaft, Landratsamt für den Seekreis Mansfeld, Amtsgericht mit Strafkammer (für die 6 Amtsgerichtsbezirke: E., Ermsleben, Gerbstedt, Hett-

stedt, Mansfeld und Wippra), Bergrevier, Direktion der Mansfeldischen kupferschieferbauenden Gesellschaft; 4 ev. Kirchen (Andreaskirche) u. 1 kath., ev. Gymnasium, Realprogymnasium, ev. Schullehrerseminar, Bergschule, bedeutender Bergbau auf Kupferschiefer (2 Schmelzhütten in der Nähe), Dampfmahl-, Dampfsägemühle, Ziegelbrenn., Gasanstalt, Gartenbau u. Samenhandel. (A 42 Mk.) E. war einst Residenz der Grafen von Mansfeld und ist Geburts- u. Sterbeort Luthers (10. Nov. 1483, 18. Febr. 1546); sein Geburtshaus ist eine Freischule, sein Sterbehaus neben der Andreaskirche mit Sammlungen. Die Stadt ward schon 994 genannt, der Bergbau reicht bis ins 12. Jahrh. zurück.

**Eislingen**, PTE an der Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseisenb., 4 km v. Göppingen, zu Großeislingen (s. d.).

**Eismannsberg**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neumarkt i. Oberpf., AG. Kastl, LG. Amberg, P Altdorf, 410 Ew., ev. Pfarrk., Hopfenbau.

**Eismannsdorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG. u. LG. Halle a. S., P Niemberg, am Reidenbach, 200 Ew. (A 56,5 Mk.)

**Eisseln** (Ober-), s. Obereisseln.

— (Unter-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Ragnit, LG. Tilsit, P Obereisseln, an der Memel, 919 Ew. (A 7,5, Wiesen 21 Mk.)

**Eissen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Warburg, AG. Borgentreich, LG. Paderborn, 39 km v. Holzminden, 624 Ew., PTE (Linie Aachen-Düsseldorf-Holzminden der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk. (A 32 Mk.)

**Eissendorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Harburg, LG. Stade, P Harburg a. Elbe, 697 Ew.

**Eitelborn**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt u. AG. Montabaur, LG. Neuwied, P Neuhäusel i. Nassau, 999 Ew.

**Eitelsbach**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, P Ruwer, an der Ruwer, 170 Ew., Weinbau. (A 18 Mk.)

**Eitensheim**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ingolstadt, LG. Eichstätt, P Tauberfeld, 806 Ew., kath. Pfarrk.

**Eiterfeld**, Flecken (303 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hünfeld, LG. Hanau, 11 km nordnordwestl. v. E Hünfeld, 605 Ew., PT, Amtsgericht (Strafkammer Fulda), kath. Pfarrk., Wallfahrtsort; auf einem Basaltfelsen das Schloß Fürsteneck.

**Eiterhagen**, Df. das., Landkr. Kassel, AG. Oberkaufungen, LG. Kassel, P Oberkaufungen, 470 Ew., ev. Pfarrk.

**Eiting**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Erding, LG. München II, P Erding, 540 Ew., kath. Pfarrk.

**Eitorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, LG. Bonn, an der Sieg, 43 km v. Deutz, 1450 Ew., PTE (Linie Deutz-Gießen der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, Bürgerm., ev. und kath. Pfarrk., Privat-Irrenheil- u. -Pfleganstalt, Zigarren-, Alizarinfabr., Seiden- u. Samtweberei. (A 16,5 Mk.)

**Eitzendorf**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hoya, LG. Verden, P Hoya, 643 Ew., ev. Pfarrk.

**Eitzum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg i. H., Amt Gronau, AG. Elze i. Hann., LG. Hildesheim, P Gronau a. d. L., 460 Ew.

— Df., Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Schöppenstedt, LG. Braunschweig, P Schöppenstedt, am Bergrücken Elm, 384 Ew., ev. Pfarrk.

**Eiweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Sulzbach Kr. Saarbrücken, LG. Saarbrücken, P Heusweiler, 510 Ew., kath. Pfarrk. (A 26 Mk.)

— Df., Oldenburg, Fürstentum Birkenfeld, AG. Nohfelden, LG. Saarbrücken, P Türkismühle, 464 Ew.

**Eixen**, Rittergut, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Franzburg, LG. Greifswald, P Semlow, 200 Ew., ev. Pfarrk. (A 26 Mk.)

**Eken**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Sonderburg, AG. Norburg, LG. Flensburg, P Augustenburg, auf Alsen, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Ekensund**, Df. das., AG. Sonderburg, LG. Flensburg, auf der Halbinsel Broacker, am schmalen und tiefen Ekensund, der das Nübeler Noor mit dem Flensburger Busen verbindet, 3 km v. Gravenstein, 17 km (zu Wasser) v. Flensburg, 800 Ew., PT, bedeutende Ziegelbrenn. (Material für die Bauten in Kiel).

**Eker**, r. Zufluß der Oker, vom Brockenfeld auf dem Oberharz.

**Elbdeich** I—V, Ortschaft, Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marschkreis Stade, Amt u. AG. Freiburg a. Elbe, LG. Stade, P Balje, 690 Ew.

**Elbe**, einer von den 7 Hauptströmen des Deutschen Reichs, umfaßt mit ihrem Gebiet etwa die Mitte von Norddeutschland. Sie entsteht auf der böhmischen Seite des Riesengebirges aus 2 Quellbächen, dem Weißwasser von der Weißen Wiese und dem Elbbach, verläßt das Gebirge bei Hohenelbe und durchströmt nun in einem südwärts gerichteten Bogen die Böhmische Ebene, aus der sie wieder bei Leitmeritz heraustritt u. nun in einem schönen Thal den Durchbruch durch das Grenzgebirge gegen Sachsen, in Böhmen durch Basalt, in Sachsen durch Quadersandstein, bewerkstelligt. Bei Pirna tritt sie aus dem Gebirge, durchfließt zwischen Dresden u. Meißen noch eine nicht bedeutende Granitplatte und geht dann in dem Norddeutschen Tiefland, wo sie bei Magdeburg zum letztenmal festes Gestein (Devon rc.) entblößt, in nordwestl. Richtung zur Nordsee. Die E. hat eine Länge von 1165 km; die schiffbare Strecke von Melnik in Böhmen abwärts beträgt 842 km, wovon auf das Deutsche Reich 742 km entfallen; Seeschiffe gehen bis Hamburg hinauf. Die Breite des Stroms beträgt bei Melnik 94, Dresden 216, Magdeburg 242, Wittenberge 503 m, unterhalb Hamburg 3 und an der Mündung bei Kuxhaven 15

km. Die kleinste Fahrtiefe beträgt im Königreich Sachsen 1,4, in der Prov. Sachsen und bis Hamburg 1,5—2 und von Hamburg abwärts bis zum Meer bei gewöhnlicher Flut 5—9 m. Der Wasserspiegel der E. liegt bei Hohenelbe 455, an der böhmisch-sächsischen Grenze 126, bei Dresden 113, Magdeburg 45, Wittenberge 20 u. bei Hamburg 1 m hoch. Die Flut geht noch über Hamburg bis an die Grenze des Kreises Herzogtum Lauenburg (im ganzen 165 km) hinauf. Zahlreiche Brücken führen über den Strom; die untersten sind die zwischen Hamburg und Harburg, wo die E. vielfach geteilt ist. Früher ward die Schiffahrt auf der E. durch die Zölle der einzelnen Uferstaaten sehr erschwert. Zahlreiche Konferenzen seit 1819 bezweckten die Ermäßigung oder Abschaffung derselben; so fiel durch Ablösung 1861 auch der Stader Zoll und 1870 die letzte Zollstätte bei Wittenberge. Vielfach liegen längs der E. tiefe, aber sehr fruchtbare Niederungen, Auen in der Torgauer Gegend, Wischen unterhalb der Havelmündung; mit dem Eintritt der Flut beginnt auch die Marschbildung, welche auf der rechten Seite in der Hügelgruppe von Hamburg bis Wedel unterbrochen ist. Das Elbgebiet umfaßt im ganzen 144,000 qkm (2616 QM.), davon kommen auf das Deutsche Reich etwa 96,500 qkm (1750 QM.). Die bedeutendsten Nebenflüsse der E. sind: die Moldau in Böhmen und die Saale im Thüringer- und Sachsenland (beide l.) sowie r. die Havel größtenteils im Brandenburgischen. Unter den sonstigen unmittelbaren Nebenflüssen im Reich haben noch eine größere Bedeutung: l. die Mulde (nicht schiffbar), die Ohre (ebenso), die Jeetzel (28 km schiffb.), die Ilmenau (38 km schiffb.), die Seeve, Este, Lühe u. Schwinge (alle 4 auf kurzer Strecke schiffb.) und die Oste (78 km schiffb.); r. die Schwarze Elster (nicht schiffb.), die Elde (mit den Kanälen zur obern Havel 195 km schiffb.), die Delvenau (mit dem Stecknitzkanal 72 km schiffb.), die Bille, Alster, Pinnau, Krückau und Stör (alle schiffb., letztere 40 km weit). Von den mittelbaren Zuflüssen sind noch hervorzuheben: die Havelzuflüsse Spree, Rhin u. Dosse, der Spreezufluß Dahme und die Saalezuflüsse Ilm, Unstrut, Weiße Elster und Bode.

**Elbe** (Groß-), Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt u. AG. Bockenem, LG. Hildesheim, P Baddeckenstedt, 630 Ew., ev. Pfarrk.

**Elben**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Olpe, LG. Arnsberg, P Wenden i. Westf., 140 Ew., Eisensteingrube.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Wolfhagen, AG. Naumburg RB. Kass., LG. Kassel, P Elberberg, am Bach Elbe, 595 Ew., ev. Pfarrk.

**Elberberg**, Df. u. Ritterg. das., 21 km nordwestl. v. E Wabern, 320 Ew., P, Schloß.

**Elberfeld**, Stadt u. Stadtkreis (156 m), Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, lang gestreckt in ziemlich engem Thal an der Wupper, unmittelbar sich westl. an Barmen anschließend, 28 km v. Düsseldorf, 93,538 (1816: 21,710) Ew., davon 68,731 Evang., 22,897 Kath. u. 1104 Juden; PTE (4 Bahnhöfe: im S. E.-Steinbeck und E.-Döppersberg [Hauptbahnhof] an der Linie Aachen-Düsseldorf-Holzminden und im N. E.-Ottenbruch u. E.-Mirke an der Linie Düsseldorf-Dortmund der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbankstelle, Bergisch-Märkische Bank, Elberfelder Bankverein, Elberfelder Gewerbebank, Elberfelder Handelsgesellschaft, Landgericht nebst Kammer für Handelssachen (für die 4 Amtsgerichte zu E., Langenberg, Mettmann und Solingen), Schwur- u. Amtsgericht, königl. Eisenbahndirektion, Handelskammer, Hauptsteueramt, Vaterl. Feuer-, Lebens-, Hagel- und Transport-Versicherungsgesellschaft; 5 ev. Kirchen u. 1 kath., Synagoge, ev. Gymnasium, Realgymnasium, Oberrealschule, Taubstummenanstalt, Theater, Waisen-, Irren-, Armenhaus, mehrere Krankenhäuser u. Hospitäler, Bergische Bibelgesellschaft, Bergischer Geschichtsverein; breite Straßen und schöne Häuser in den neuen Stadtteilen, schöne Wallstraße, Rathaus, der Neue Markt, Königsplatz ꝛc. Industrie: E. ist ein Hauptsitz der Manufakturwarenfabr.; da gibt es Kleider- u. Westen-, Möbel-, Wagen- u. Schuhstoffe, Tücher, Shawls, Tischdecken ꝛc. aus Seide, Halbseide, Wolle, Baumwolle u. Leinen (jährlich Webwaren im Wert von 120 Mill. Mk.); bedeutend sind ferner die Fabr. in Bänder, Litzen u. Kordeln, in Zanella, die Färbereien (die Türkischrotfärbereien die wichtigsten in Deutschland), die Appreturen, die Kattundruckerei, die chemischen Fabr. (Säuren, Anilin, Alizarin); sodann sind vorhanden Fabr. für Tapeten, Wagen, Leder, Posamentier- und Gummiwaren, musikalische und physikalische Instrumente, Knöpfe, Eisengarn, Papier, Regen- u. Sonnenschirme, Strohhüte, Seife u. Stearinlichte, Watte, Kunstwolle, Briefumschläge, Glas, Zigarren, Eisen- u. Stahlwaren, Gasbeleuchtungsgegenstände, Essig ꝛc., Eisengießereien und Maschinenfabr., Konditionierung (Trocknung) von Rohseide, Drahtweberei, Dampfmühlen, starke Bierbrauerei, Ziegel- und Branntweinbrenn., lithographische Anstalten, viele Schlosser, Bild- u. Steinhauer, Seiden-, Garn-, Farbstoff-, Eisen- u. Stahlwarenhandlungen, viele Agentur- u. Kommissionsgeschäfte, Gasanstalt, sehr lebhafter Handel. Die eigentliche Stadt zählt nur 87,000 Ew.; unter den besonders benannten Wohnplätzen im Weichbild sind Arrenberg, Hahnerberg (PT, 4 km südl.), Mirke (700 Ew.), Nützenberg, Steinbeck (1500 Ew.) u. Wüstenhof. Der schönste Punkt in der Umgegend ist die Diemelshöhe auf der Haardt im N. von der Wupper und am obern Ende der Stadt (Rundschauturm auf der Elisenhöhe, Denkmal des heil. Suitbertus [gest. 713], nicht weit davon der Rundschauturm des Kriegerdenkmals). E. ist eine Stadt verhältnismäßig neuern Ursprungs, verdankt seinen Aufschwung den Protestantenverfolgungen in Köln, Belgien, Frankreich ꝛc. und erhielt 1610 Stadtrechte. Die Zunft Garnnahrung da-

tiert von 1527; 1740 wurde die Siamoisen- u. Bettzeug-, 1775 die Seidenfabrikation, 1784 die Türkischrotfärberei, 1807 die Manchesterweberei, 1826 die Kattundruckerei eingeführt. (A 32,5 Mk.) — Zum Bezirk des Landgerichts in E. gehören die 8 Amtsgerichte zu Barmen, E., Langenberg, Lennep, Mettmann, Remscheid, Solingen u. Wermelskirchen.

**Elbergen**, Bauersch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr., Amt u. AG. Lingen, LG. Osnabrück, P Lingen, an der Ems, aus der 2 km unterhalb der Ems-Vechtekanal zur Vechte führt, 8 km südl. von Lingen, 520 Ew., Güterstation an der Linie Soest-Emden der Preuß. Staatseisenbahn.

**Elbersberg**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Pegnitz, AG. Pottenstein, LG. Baireuth, P Pegnitz, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Elbersdorf**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Melsungen, AG. Spangenberg, LG. Kassel, P Spangenberg, 501 Ew.

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Stolpen i. Sachs., LG. Bautzen, P Dürrröhrsdorf, 318 Ew., Ritterg., Holzstofffabr.

**Elbersroth**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Feuchtwangen, LG. Ansbach, P Feuchtwangen, 210 Ew., kath. Pfarrk.

**Elbey**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wolmirstedt, LG. Magdeburg, P Wolmirstedt, 520 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Elbing**, der 18 km lange, schiffbare Abfluß des Drausensees in Westpreußen, durchzieht tiefes Niederungsland, mündet neben den Armen der Nogat ins Frische Haff, trägt bis Elbing kleine Seeschiffe, ist mit der Nogat durch den Kraffohlkanal verbunden und empfängt aus dem Kleinen Marienburger Werder die Thiene. In den Drausensee münden die Sorge (s. d.) und der Elbing-Oberländische Kanal (s. d.).

**Elbing**, Stadt u. Stadtkreis (7 m), Prov. Westpreußen, RB. Danzig, in schöner Gegend, am Rande der Niederung und am Fluß Elbing, 101 km v. Königsberg, 473 km v. Berlin, 35,842 (1816: 17,850) Ew., davon 28,356 Evang., 6612 Kath. u. 549 Juden; 2 Esk. Ulanen Nr. 8; PTE (E 1 km v. Ort an der Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbankstelle, Handwerkerbank, Landratsamt für den Kr. Land-E., Land-, Schwur- und Amtsgericht, Hauptsteueramt; 6 ev. Kirchen (Marienkirche), kath. u. mennon. Kirche, Synagoge, Gymnasium, Realgymnasium, städtische Bibliothek v. 22,000 Bdn., mehrere milde Stiftungen (die Pott-Kowlesche), Hospital zum Heil. Geist, Speicherinsel im W., freundliche u. saubere Straßen, schöne Gärten, Rathaus am Neuen Markt; 5 größere Eisengießereien nebst Maschinenfabr. mit 2400 Arbeitern, Eisenwalz-, Messingwerk, Schiffswerfte, Fabr. für Blechwaren, Strohpapier, Dachpappe, Tabak, Wagen, Spiritus, Stärke, Segeltuch, Öl, Watte, Seife, Kerzen, Glas, Konditorwaren ꝛc., Leinweberei, Dampfmahl- u. -Sägemühlen, Gipsmühle, Ziegelbrenn., Gasanstalt, Schiffahrt u. lebhafter Handel (Reederei 1881: 6 Seeschiffe zu 1257 Registertons) mit Getreide, Holz, Steinkohlen, Flachs, Butter, Fischen (Neunaugen), Kolonialwaren ꝛc., Dampfschiffahrt nach Danzig, Kahlberg, Königsberg und Stettin, Fettviehmärkte, starker Gemüsebau. Schöne Partien im westl. Abfall der Trunzer Berglandschaft (Thumberg, Dambitzen, Vogelsang). Stadt u. Burg wurden 1237 von Lübeckern in der Nähe des alten Handelsorts Truso am Drausensee, der ehedem viel größer war, angelegt. E. ward Hansestadt, fiel 1466 an Polen, befand sich wegen der Wasserverhältnisse in der Nogat fortwährend in Streit mit Danzig und kam 1772 zu Preußen; durch die 1860 erfolgte Eröffnung des E.-Oberländischen Kanals ward ihm ein Hinterland eröffnet. (A 33 Mk.) — Zum Bezirk des Landgerichts in E. gehören die 8 Amtsgerichte zu Christburg, Deutsch-Eylau, E., Marienburg, Riesenburg, Rosenberg, Stuhm und Tiegenhof.

**Elbing**, Landkreis, Prov. Westpreußen, RB. Danzig, im W. Weichselniederung, im O. Bergland (Trunz), auf 608 qkm (11,04 QM.) 37,316 (1819: 20,639) Ew., davon 30,067 Evang., 7063 Kath. u. 16 Juden (61 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit gleichnam. Stadt): 42,2 Proz. Acker u. Gärten, 22,7 Wiesen, 11,3 Weiden, 14,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 19, A 20,5, Wiesen 28,5 Mk.). Landratsamt in Elbing.

**Elbinger Niederung**, der Teil der untern Weichselniederung, der zum Landkreis Elbing gehört, meist sehr niedrig, an einigen Stellen sogar unter dem Niveau der Ostsee liegt.

**Elbingerode**, St. (468 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Zellerfeld, AG. Wernigerode, LG. Halberstadt, auf einer Hochfläche im Unterharz, 11 km v. E Wernigerode, 18 v. E Blankenburg, 30 km v. E Ellrich, 2828 (1821: 2744) Ew., PT, Amt, Gerichtstag, OFörst., ev. Pfarrk., Zündhölzer-, Zigarrenfabr., Eisenerzgruben, Holzhandel, Schloßruine.

— Df. das., Kr. Osterode i. H., Amt u. AG. Herzberg, LG. Göttingen, P Herzberg a. H., an der Sieber, 430 Ew., ev. Pfarrk., Blechwarenfabr.

**Elbinger Weichsel**, s. Weichsel.

**Elbing-Oberländischer Kanal**, der durch seine Bauwerke merkwürdigste Kanal in Deutschland, verbindet die Seen des Oberlands auf der Grenze von Ost- und Westpreußen mit dem Drausensee in der Niederung und dadurch mit Elbing. Von den Seen der Höhe (100 m hoch) führen 5 geneigte Ebenen (trockne Schleusen) mit dazwischenliegenden Kanälen und einigen Schleusen zum Drausensee (1,6 m hoch) hinab. Auf den geneigten Ebenen werden die eine bestimmte Größe nicht zu überschreitenden Kähne (29 m lang, 1,4 m breit und 1,6 m tief) auf Wagen, die auf Geleisen hinauf- oder hinuntergeleitet werden, befördert. Der Kanal geht auf der Höhe durch den Pinnauer, Samrodt-, Röthlof- und Groß-Eilingsee nach Liebemühl, woselbst er mittels einer 3 m hohen Schleuse in

die Liebe tritt und sich teilt, den einen Arm im Bette der Liebe zum Drewenzsee, den andern durch den Abißkarsee, durch den der Kanal, weil derselbe 1 m über dem See zu liegen kam, in einem aufgeschütteten Erddamm geleitet ist, und durch den Dubensee zum Geserichsee entsendet. Seitenkanäle sind der Dulzkanal zwischen Röthlof- und Bärtingsee, der Schillingskanal zwischen Drewenz- und Schillingssee, der Ilgekanal zwischen Drewenz und Groß-Gehlsee, der Weinsdorfer Kanal zwischen Geserich- u. Ewingsee bei Saalfeld. Der Kanal ist in seinem Hauptteil 1845—60 erbaut, sein System wird aber noch fortwährend erweitert. Das ganze System hat mit Einschluß des Drausensees eine Länge von 145 km, wovon auf die Seen allein 101 km entfallen; die geringste Breite der Wasserstraße beträgt 16, die geringste Tiefe 1,3 m.

**Elbings-Kolonie**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Kaukehmen, LG. Tilsit, P Seckenburg, 804 Ew. (Wiesen 13 Mk.)

**Elbrinxen**, Bauersch., Schaumburg-Lippe, AG. Blomberg, LG. Detmold, P Rischenau, 935 Ew., ev. Pfarrk.

**Elbsandsteingebirge**, gewöhnlich Sächsische Schweiz, ist das Quadersandsteingebirge, durch das die Elbe nach ihrem Eintritt in das Deutsche Reich fließt; es ist reich an hübschen Punkten: der Lilienstein (411 m), Königstein (362), die Bastei (300) an der Elbe, der Große Winterberg (555 m) hart an der Grenze und östl. von der Elbe, das Prebischthor, der Kuhstall, der Amselgrund ꝛc. Mittelpunkt des Gebiets, in dem längs der Elbe in großartiger Weise Steinbrecherei betrieben wird (Pirnaer Sandstein), ist Schandau.

**Elchenrath**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, P Grevenberg i. Rh., 621 Ew.

**Elchesheim**, Df., bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Rastatt, LG. Karlsruhe, P Durmersheim, unweit des Rheins, 949 Ew., kath. Pfarrk.

**Elchingen**, Df. (611 m), württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Ellwangen, auf dem Härdtfeld, 753 Ew., kath. Pfarrk., Wassermangel.

**Eldagsen**, St., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigsen, AG. Springe, LG. Hannover, am Klosterberg u. an der Gehle, 6 km v. E Eldagsen (Völksen), 12 km v. E Elze, 2450 (1821: 1891) Ew., davon 31 Kath. u. 57 Juden; PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., starke Schuhmacherei, Senffabr., Flachsbau; westl. die Holzmühle in einem schönen Thal zwischen den bewaldeten Berggruppen Ahrensberg und Saupark.

— (auch Völksen), Bahnhof zum Df. Völksen das., an d. Linie Hannover-Altenbeken der Preuß. Staatseisenb., 28 km v. Hannover.

**Elde**, Hauptfluß im südwestlichen Mecklenburg, entspringt bei der Darzer Mühle 12 km westl. v. Röbel, fließt durch die große mecklenburgische Seengruppe (Müritz-, Kölpin-, Fleesen-, Malchower und Plauer See) und alsdann in westlicher und südwestlicher Richtung durch ein wiesenreiches Thal zur Elbe, in welche die Alte E. auf der brandenburgischen Grenze, die Neue E. (ein 1568—72 angelegter Kanal) bei Dömitz mündet. Vom Müritzsee zur obern Havel leitet ein 1831—37 angelegter Kanal (Müritz-Havelkanal), der zahlreiche Seen durchschneidet; mit ihm beträgt die ganze Länge der schiffbaren Wasserstraße von der obern Havel bis zur Eldemündung, auf welcher Strecke 17 Schleusen angebracht sind, 195 km. Die E. empfängt r. die Stör (Störkanal) aus dem Schweriner See.

**Eldena in Pommern**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, an der Mündung des Rykgrabens in die Dänische Wiek u. Wiek gegenüber, 5 km östl. v. E Greifswald, 663 Ew., PT, Amtsb., Landwirtschaftsschule, Obstbaumschule, Bierbrauerei, schöner Buchenwald Elisenhain; ehem., 1199 vom Fürsten Jarimar I. von Rügen gestiftetes Cistercienserkloster (Hilda), dessen Güter Bogislaw XIV. 1634 der Universität in Greifswald schenkte. (A 37 Mk.)

— **in Mecklenburg**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Grabow i. M., LG. Schwerin, an der Elde, die sich hier in die Alte u. Neue Elde teilt, 13 km v. E Grabow, 15 v. E Ludwigslust, 18 km v. E Dömitz, 979 Ew., PT, ev. Pfarrk., Fischerei, chem. Benediktiner-Nonnenkloster (1230—1556).

**Eldenburg**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westprignitz, AG. Lenzen, LG. Neu-Ruppin, P Lenzen a. E., an der Löcknitz, 400 Ew. (Wiesen 22, Weiden 25 Mk.)

**Eldingen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Celle, LG. Lüneburg, P Eschede, 330 Ew., ev. Pfarrk.

**Elditten**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heilsberg, AG. Gutstadt, LG. Bartenstein, P Liebstadt i. Ostpr., unweit der Passarge, 360 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Elende**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Nordhausen, AG. Bleicherode, LG. Nordhausen, P Bleicherode, 260 Ew., ev. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Elfeld**, s. Eltville.

**Elfershausen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Hammelburg, AG. Euerdorf, LG. Schweinfurt, P Euerdorf, an der Fränkischen Saale, 733 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Weinbau, Steinbrüche.

**Elfgen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düsseldorf, P Fürth i. Rh., 731 Ew., kath. Pfarrk. (A 75 Mk.)

**Elfriedegrube**, Steinkohlengrube zu Rosdzin, Kr. Kattowitz in Oberschlesien.

**Elfringhausen** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Hattingen, LG. Essen, P Hattingen, 559 u. 350 Ew., Papierfabr. (A 26 Mk.)

**Elgenau**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Osterode i. Ostpr., AG. Gilgenburg, LG. Allenstein, P Gilgenburg, 780 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

**Elgendorf**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterweſterwald, Amt u. AG. Montabaur, LG. Neuwied, P Montabaur, 460 Ew.

**Elgersburg**, Df. (546 m), Sachſen-Gotha, LandratsA. Ohrdruf, AG. Liebenſtein, LG. Gotha, in hübſcher Gegend am Thüringer Wald, 18 km v. Arnſtadt, 898 Ew., PTE (Linie Dietendorf-Ilmenau der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Schloß, Kaltwaſſerheilanſtalt, Glas-, Porzellan- u. Porphyrwarenfabr.; in d. Umgegend Pech- u. Kienrußbereitung und der ſchöne Körnbachsgrund.

**Elgershauſen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB., Landkr., AG. u. LG. Kaſſel, an der Bauna, 8 km v. E Niederzwehren, 1066 Ew., P, ev. Pfarrk.; OFörſt. für das Revier Sand.

**Elgersweier**, Df., bad. Kr., Amt., AG. u. LG. Offenburg, P Niederſchopfheim, 828 Ew., kath. Pfarrk.

**Eliſabethgrube**, Galmeigrube zu Bobrek im Kr. Beuthen in Oberſchleſien.

**Eliſabethhütte**, Glashütte, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lübben, AG. Lieberoſe, LG. Kottbus, P Jamlitz, zu Jamlitz, bei E Lieberoſe, 140 Ew.

**Eliſabethszell**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Bogen, AG. Mitterfels, LG. Straubing, P Mitterfels, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Eliſenfels**, Weiler, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Wunſiedel, AG. Thiersheim, LG. Hof, P Arzberg, 140 Ew., Baumwollſpinnerei.

**Elkerhauſen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Weilburg, P Limburg a. Lahn, P Aumenau, 549 Ew., ev. Pfarrk., Phosphoritgewinnung; Burg Alt-E.

**Ellar**, Df. daſ., Amt u. AG. Hadamar, LG. Limburg a. Lahn, P Hadamar, 684 Ew., kath. Pfarrk.

**Elle**, r. Zufluß der Ruhr (Roer) bei Jülich in der Rheinprovinz.

**Elleben**, Df., Schwarzburg-Sondershauſen, LandratsA. u. AG. Arnſtadt, LG. Erfurt, P Kranichfeld, 266 Ew., ev. Pfarrk.

**Ellefeld**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, AG. Falkenſtein, LG. Plauen, an der Göltzſch, 2 km nordöſtl. v. E Falkenſtein, 3 km v. E Auerbach i. S., 2269 Ew., PT, ſtarke Weberei von weißen Baumwollwaren (Gardinen).

**Ellen**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Düren, 591 Ew., kath. Pfarrk. (A 39 Mk.)

— Df., Bremen, AG., LG. u. P Bremen, 623 Ew.

**Ellenberg**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA., AG., LG. u. P Ellwangen, 420 Ew., kath. Pfarrk.

**Ellenſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Einbeck, LG. Göttingen, P Markoldendorf, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Ellenſerdamm**, Bahnhof, Oldenburg, Amt u. AG. Varel, LG. Oldenburg, am gleichnam. Siel, 3 km v. Jadebuſen, 8 km v. Varel, zur Bauerſchaft Steinhauſen, PTE (Linie Oldenburg-Wilhelmshaven der Oldenb. Eiſenb.).

**Ellenz**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, an der Moſel, 10 km ſüdöſtl. v. E Kochem, 430 Ew., P, kath. Pfarrk., Weinbau, Lohegewinnung. (A 9 Mk.)

**Eller an der Moſel**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, an der Moſel, 5 km v. Kochem, 107 km v. Koblenz, 632 Ew., PTE (Linie Koblenz-Perl [Metz] der Preuß. Staatseiſenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 6 Mk.)

— **RB. Düſſeldorf**, Df. daſ., RB. und Landkr. Düſſeldorf, AG. Gerresheim, LG. Düſſeldorf, 6 km ſüdöſtl. v. Düſſeldorf, 660 Ew., PTE (Linie Speldorf-Niederlahnſtein der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Ritterg. mit Schloß u. Park. (A 33 Mk.)

**Ellerbach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Dillingen, LG. Neuburg a. D., P Glött, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Ellerbek**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Plön, AG. u. LG. Kiel, auf der Oſtſeite des Kieler Buſens, 6 km v. E Kiel, unmittelbar bei Gaarden, 2737 Ew., PT, Hafenbaſſins und Arſenal für die deutſche Oſtſeeflotte, Fiſcherei, Ziegelbrennerei, Dampfſchiffsverbindung mit Kiel, Vergnügungsort Wilhelminenhöhe, Waſſerleitung aus der Schwentine.

**Elleringhauſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Bigge, LG. Arnsberg, P Aſſinghauſen, an der Gierskopf, 340 Ew., Senſenhammer, Schuhleiſtenfabr. (A 7 Mk.)

**Ellern**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Simmern, LG. Koblenz, P Rheinböllen, 460 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Ellers**, Df., ſ. Neuhof Kr. Fulda.

**Ellersleben**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Buttſtädt, LG. Weimar, P Olbersleben, an der Loſſa, 371 Ew., ev. Pfarrk.

**Ellerſtadt**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Neuſtadt a. H., AG. Dürkheim, LG. Frankenthal, P Gönnheim, 907 Ew., ev. Pfarrk.

**Ellerwald** I—V, 5 Triften (Df.), Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Landkr., AG., LG. u. P Elbing, in der Niederung zwiſchen Elbing und Nogat, 1630 Ew. (A 29—51, Wieſen 32—37 Mk.)

**Ellerwalde**, Df., daſ., RB., Kr. u. AG. Marienwerder, LG. Graudenz, P Rundewieſe, in der Marienwerderſchen Niederung, 638 Ew., Amtsh. (Wieſen 18 Mk.)

**Ellguth**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Toſt-Gleiwitz, AG. u. LG. Gleiwitz, P Toſt, 370 Ew. (A 8 Mk.)

**Ellguth-Zabrze**, Df. daſ., P Gleiwitz, 740 Ew. (A 9 Mk.)

**Ellguth**, Df. daſ., Kr. Pleß, AG. Nikolai, LG. Gleiwitz, P Kattowitz, 611 Ew.

**Ellguth-Hultſchin**, Df. daſ., Kr. Ratibor, AG. Hultſchin, LG. Ratibor, P Ludgierzowitz, 537 Ew.

**Ellguth-Turawa**, Df. u. Ritterg. daſ., RB., Kr., AG. u. LG. Oppeln, P Zembowitz, 819 Ew., kath. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Ellguth-Proskau**, Df. daſ., P Proskau, 600 Ew. (A 8 Mk.)

**Ellguth** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kreuzburg, LG. Oppeln, P Kreuzburg i. Oberſchl., an der Stober, 440 und 410 Ew., Amtsb. (A 11,5 u. 12,5 Mk.)

**Ellguth-Konſtadt**, Df. daſ., Kr. Kreuzburg, AG. Konſtadt, LG. Oppeln, P Konſtadt, 520 Ew., Amtsb. (A 21,5 Mk.)

**Ellguth-Guttentag**, Df. u. Vorw. (Blachow) daſ., Kr. Lublinitz, AG. Guttentag, LG. Oppeln, P Guttentag, 753 Ew., große Spiritusbrennerei. (A 9 Mk.)

**Ellguth-Woiſchnik**, Df. u. Vorw. daſ., Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Oppeln, P Woiſchnik, 813 Ew. (A 6 Mk.)

— (Tſchammer), Df. daſ., Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Stubendorf, 509 Ew.

— Df. daſ., Kr. u. AG. Rybnik, LG. Ratibor, P Rybnik, 590 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

— (Groß-), Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, P Koſtenthal, 290 Ew. (A 30 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Neuſtadt i. Oberſchl., LG. Neiße, P Zülz, 585 Ew., kath. Pfk. (A 17 Mk.)

**Ellguth-Tillowitz**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. und AG. Falkenberg i. Oberſchl., LG. Neiße, P Tillowitz, 440 Ew. (A 12 Mk.)

**Ellguth-Friedland**, Df. daſ., Kr. Falkenberg i. Oberſchl., AG. Friedland, LG. Neiße, P Friedland i. Oberſchl., 430 Ew. (A 12 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Grottkau, AG. Ottmachau, LG. Neiße, P Ottmachau, 645 Ew., Amtsb. (A 21,5 Mk.)

— (Ober-), Df. und Ritterg. daſ., RB. Breslau, Kr. u. AG. Guhrau, LG. Glogau, P Tſchirnau, 150 Ew., Amtsb. (A 18 u. 15 Mk.)

— (Klein-), Df. und Ritterg. daſ., Kr., AG., LG. und P Öls, 908 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 u. 9 Mk.)

— (Polniſch-), Df. u. 2 Güter (Ober- u. Nieder-E.) daſ., P Pontwitz, 480 Ew. (A 8 Mk.)

— (Fürſten-), Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Öls, AG. Bernſtadt, LG. Öls, P Lampersdorf, 622 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 15 u. 20,5 Mk.)

— (Schmark-), Df. u. Ritterg. daſ., Kr., Trebnitz, AG. Trachenberg, LG. Öls, P Stropen, 250 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

— (Schön-), Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Hünern Kr. Trebnitz, 240 Ew. (A 18 Mk.)

— (Groß-), Df. daſ., Kr. u. AG. Reichenbach, LG. Schweidnitz, P Heidersdorf, 710 Ew., Amtsb., Schloß. (A 25 u. 26 Mk.)

**Ellhofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Lindau, AG. Weiler, LG. Kempten, P Röthenbach b. Lindau, 280 Ew., kath. Pfarrk., große Käſefabr., Käſehandel, Sandſteinbrüche.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Weinsberg, LG. Heilbronn, P Weinsberg, an der Sulm, 742 Ew., ev. Pfarrk., Viehzucht.

**Ellichleben**, Df., Schwarzburg-Rudolſtadt, LandratsA. Rudolſtadt, AG. Stadtilm, LG. Rudolſtadt, P Stadtilm, 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Ellierhauſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt, AG., LG. u. P Göttingen, 638 Ew., ev. Pfarrk.

**Ellierode**, Df. daſ., Kr. Einbeck, Amt Northeim, AG. Moringen, LG. Göttingen, P Hardegſen, 250 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Braunſchweig, Kr. u. AG. Gandersheim, LG. Holzminden, P Gandersheim, in einem Thal der bewaldeten Hügelgruppe Kühler, 224 Ew., ev. Pfarrk.

**Ellingen**, St. (388 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg, LG. Eichſtätt, an der Schwäbiſchen Rezat, 4 km v. Pleinfeld, 155 km v. München, 1534 Ew., PTE (Linie München-Ingolſtadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseiſenb.), Amtsgericht, kath. Pfarrk., Eliſabethhoſpital, Schloß mit ſchönem Garten, Hopfenbau, Viehzucht, wichtige Viehmärkte.

**Ellmendingen**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, P Wilferdingen, 1003 Ew., ev. Pfarrk.

**Ellnhauſen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr., AG., LG. und P Marburg, 480 Ew., OFörſt., ev. Pfarrk.

**Ellrich**, St. (266 m), Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. LG. Nordhauſen, an der Zorge und am Südfuß des Harzes, 14 km v. Nordhauſen, 3038 (1816: 2481) Ew., davon 58 Kath. u. 41 Juden; PTE (Linie Soeſt-Nordhauſen der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Wollſpinnerei, Öl-, Schuhleiſten-, Gips-, Zigarrenfabr., Weberei, Sägemühlen; E. war ehem. Hauptort der Grafſchaft Hohnſtein.

**Ellrichshauſen**, Df., württ. Jagſtkreis, BezirksA. und AG. Krailsheim, LG. Hall a. K., P Krailsheim, an der Gronach, 8 km v. Krailsheim, 280 Ew., E (Linie Nürnberg-Krailsheim der Bayr. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Ellsnig**, Df. und Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Neuſtadt i. Oberſchl., LG. Neiße, P Neuſtadt i. Oberſchl., 320 Ew., Amtsb. (A 34 u. 28,5 Mk.)

**Ellwangen**, Oberamt, württ. Jagſtkreis, an der Jagſt, hat auf 548 qkm (9,95 QM.) 31,994 Ew., davon 3218 Evang., 28,552 Kath. u. 223 Juden (58 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 35,5 Proz. Acker u. Gärten, 17,7 Wieſen, 6,2 Weiden, 36,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Ellwangen**, St. (439 m) und Hauptſt. des Jagſtkreiſes, im Virngrund an der Jagſt, freundlich gebaut, 4697 (1861: 3623) Ew., davon 736 Evang., 3875 Kath. und 76 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 123; PTE (Linie Goldshöfe-Mergentheim der Württ. Staatseiſenb.), Gewerbebank, Kreisregierung, Oberamt, Land-, Schwur- und Amtsgericht, Forſtamt, 1 ev., 5 kath. Kirchen (Stiftskirche), Gymnaſium u. Realſchule, reiche Stiftungen, ehem. Klöſter, im Benediktinerkloſter das Gericht, im Jeſuitenkollegium das Gymnaſium, im Kapuzinerkloſter eine Erziehungsanſtalt für arme Kinder, Fabrikation v. Wachswaren, Pergamentpapier und Blechſpielwaren, Bierbrauerei, Gasanſtalt, Hopfenbau, Viehmärkte,

der sogen. Kalte Markt ein berühmter Pferdemarkt; nordöstl. 2 Berge, auf dem einen (504 m) das ehem. fürstliche Residenzschloß, jetzt Domäne und Ackerbauschule, auf dem andern (Schönenberg, 515 m), die Wallfahrtskirche der heil. Maria von Loreto mit vorzüglicher Aussicht. E. ward Stadt 1354 durch Abt Kuno II.; die Benediktinerabtei wurde 764 angelegt, 1459 in eine gefürstete Propstei umgewandelt und 1803 säkularisiert. — Zum Bezirk des Landgerichts in E. gehören die 7 Amtsgerichte zu Aalen, E., Gmünd i. Württ., Heidenheim, Neresheim, Schorndorf und Welzheim.

**Ellwangen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Leutkirch, LG. Ravensburg, P Wurzach, 348 Ew., kath. Pfarrk.

**Ellwürden**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Butjadingen, LG. Oldenburg, P Abbehausen, 377 Ew.; hier Sitz für das Amt und Amtsgericht Butjadingen. — Das Amt Butjadingen 242 qkm (4,22 QM.), 14,662 Ew.; Bodenbenutzung: 32,8 Proz. Acker u. Gärten, 21,8 Wiesen, 42,0 Proz. Weiden, keine Holzungen.

**Ellzen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Ichenhausen, 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Elm**, bewaldeter Bergrücken auf der Nordseite des Harzes, zwischen Schöningen und Königslutter in Braunschweig, enthält reiche Braunkohlenlager und hat eine Höhe von 327 m (Kuxberg im Hörnchen).

**Elm**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geestkreis Stade, Amt Himmelpforten, AG. u. LG. Stade, P Bremervörde, 856 Ew., großer Torfstich.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Schlüchtern, LG. Hanau, an der Elm, 80 km v. Frankfurt a. M., 46 km v. Gemünden, 931 Ew., PTE (Linien Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. und E.-Gemünden der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Elmarshausen**, Ritterg. das., Kr. und AG. Wolfhagen, LG. Kassel, P Wolfhagen RB. Kass., 70 Ew., Schloß.

**Elmen**, Bad zur St. Groß-Salze (s. d.) in der Prov. Sachsen.

**Elmenhorst** (Groß-), Df., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. und AG. Grimmen, LG. Greifswald, 11 km von Stralsund, 529 Ew., PTE (Linie Berlin-Stralsund der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 24 Mk.); dabei das Dorf E. (270 Ew.) und Vorwerk Neu-E. (90 Ew., Amtsb.; A 22 Mk.).

— Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Grevesmühlen, LG. Schwerin, P Klütz, 249 Ew., ev. Pfarrk.

**Elmlohe**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Lehe, LG. Verden, P Bederkesa, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Elmpt**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Erkelenz, AG. Wegberg, LG. Aachen, P Niederkrüchten, 215 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Elmschenhagen**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Plön, AG., LG. u. P Kiel, an einem See, 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Elmshausen**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Zwingenberg, LG. Darmstadt, P Bensheim, in einem Thal des Odenwalds, 441 Ew., Papierfabr.

**Elmshorn**, St., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Pinneberg, LG. Altona, an der schiffbaren Krückau u. am Rande der Marsch, 31 km v. Altona, 7956 Ew., davon 28 Kath. u. 129 Juden; PTE (Linien Altona-Wamdrup der Altona-Kieler und E.-Heide der Holsteinschen Marschbahn), Kreditverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Eisengießerei, mechanische Lein- u. Baumwollweberei, Öl-, Dachpappenfabr., ansehnliche Gerberei (namentlich Lohgerberei), viele Schuhmacher, Bierbrauerei, Ziegelbrennerei, Dampfsägemühle, Schiffbau, Gasanstalt, Getreide- u. Viehhandel, Schiffahrt; zu E. jetzt die ehemaligen Flecken Vormstegen und Klostersande. E. gehörte früher zur Grafschaft Rantzau und war vor 1737 noch ein Dorf.

**Elmstein**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Neustadt a. H., LG. Frankenthal, P Lambrecht-Grevenhausen, am Speierbach zwischen schönen Waldungen, 746 Ew., OFörst., ev. u. kath. Pfarrk.

**Elpe**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Bigge, LG. Arnsberg, P Siedlinghausen, an der Elpe, 330 Ew., Bergbau. (A 3,5 Mk.)

**Elpenrod**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Alsfeld, AG. Homberg i. Oberhessen, LG. Gießen, P Ermenrod, 467 Ew.

**Elpersbüttel**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Süderdithmarschen, AG. Meldorf, LG. Altona, P Meldorf, in der Marsch, 380 Ew.

**Elpersdorf**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Ansbach, 130 Ew., ev. Pfarrk.

**Elpersheim**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Mergentheim, LG. Hall a. K., P Weikersheim, an der Tauber, 844 Ew., ev. Pfarrk., starker Weinbau.

**Elsa**, Df., Sachsen-Koburg, AG. Rodach, LG. Meiningen, P Rodach i. Herz. Kob., 358 Ew., ev. Pfarrk.

**Elsanowo**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Thorn, P Schönsee i. Westpr., 180 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Elsaß-Lothringen**, Reichsland (14,508 qkm = 263,50 QM., 1,566,670 [1866: 1,597,219] Ew., davon 305,134 Evang., 1,213,468 Kath., 3279 Sektierer, 39,278 Juden ꝛc. [108 Ew. auf 1 qkm]), ward aus den Landesteilen gebildet, die Frankreich im Frieden zu Frankfurt a. M. (10. Mai 1871) an Deutschland abtrat, und steht unmittelbar unter dem Kaiser. Innerhalb der Grenzen des Landes befindet sich ein großer Teil der Oberrheinischen Tiefebene, in welcher der Rhein E. von Baden trennt. Sodann gehören hierher außer einem kleinen Stück vom Jura im S. der größere Teil des Wasgenwalds mit seinem höchsten Punkte, dem Sulzer

Belchen (1432 m), u. ein ausgedehntes Gebiet von dem lothringiſchen Hügelland, das die Saar, aber noch mehr die Moſel in tiefer Thalfurche durchzieht. Die Hauptflüſſe ſind: der Rhein, die Ill, die Moſel und die Saar; der Rhein auf der Grenze gegen Baden, die Ill in der Oberrheiniſchen Tiefebene als eigentlicher Hauptfluß vom Elſaß mit zahlreichen Zuflüſſen aus dem Wasgenwald (Doller, Thur, Fecht, Breuſch ꝛc.), die Saar in der Mitte des nördlichen Teils, die Moſel ganz im NW. Nennenswert ſind außerdem noch die Moder und Lauter, die zum Rhein, die Blies und Ried, die zur Saar, die Seille und Orne, die zur Moſel gehen, dieſe alle, mit Ausnahme der Moder, aber nur mit größern oder kleinern Strecken hierher gehörend. Von großer Wichtigkeit ſind die Kanäle, von denen der Rhein-Rhone- und der Rhein-Marnekanal von der Ill bei Straßburg aus weite Gebiete des Landes durchziehen und alsdann nach Frankreich übergehen; mit letzterm verbindet ſich noch der Saarkanal in einer teichreichen Gegend von Lothringen. Zahlreich ſind die Kanäle, die mit erſterm in Verbindung ſtehen (Kanal von Hüningen, von Neu-Breiſach, von Kolmar, der Breuſch-, der Ill-Rheinkanal). Der Boden iſt in der Tiefebene und in den Hügellandſchaften meiſt von großer Fruchtbarkeit, obgleich in erſterer ſumpfige, ſandige und trockne Striche ſelbſt in großer Ausdehnung vorkommen. Auf dem Lehm der Tiefebene werden Tabak, Hopfen, Hanf ꝛc., in der Hügelregion längs des Wasgenwalds ſehr viel Wein (am meiſten zwiſchen Rappoltsweiler und Straßburg), ebenſo an der Moſel, Obſt außerdem in allen günſtigen Lagen gebaut. Die Waldungen ſind im Wasgenwald (Wölſe in Lothringen) ſowie in den ſandigen u. kieſigen Gegenden der Rheinebene ſehr ausgebreitet. Von der Geſamtfläche entfallen 47,4 Proz. auf die Acker und Gärten, 2,2 auf die Weinberge, 12,1 auf die Wieſen, 2,1 auf die Weiden, 33,6 Proz. auf die Holzungen. Der Bergbau iſt im eigentlichen Elſaß ſehr gering, dagegen in Lothringen nicht unerheblich und zwar in der Gegend von Forbach im Anſchluß an das Saarkohlengebiet in der Rheinprovinz auf Steinkohlen und ganz im NW., im Kreis Diedenhofen, im Anſchluß an die große Eiſenerzlagerſtätte in Luxemburg auf Eiſen (1880 im Land 508,086 Ton. Steinkohlen, 995,954 T. Eiſenerze); außerdem wird in nennenswerter Menge noch Kochſalz in den Salinen Lothringens gewonnen (1880: 45,487 T.). Nach der Viehzählung von 1873 gab es 135,698 Pferde, 418,484 Stück Rindvieh, 191,142 Schafe, 266,505 Schweine und 56,579 Ziegen. Nach der Gewerbezählung von 1875 waren 96,258 Hauptbetriebe mit 243,940 in denſelben beſchäftigten Perſonen vorhanden, darunter 14,308 Perſonen im Bergbau, Hütten- und Salinenweſen (vorzugsweiſe in Lothringen), 11,945 in der Induſtrie der Steine und Erden, 11,785 in der Fabrikation von Maſchinen, Werkzeugen, Inſtrumenten und Apparaten, 75,075 in der Textilinduſtrie (vorwiegend im Oberelſaß, wo Mülhauſen und die Thäler des Wasgenwalds ein Hauptſitz der Baumwollinduſtrie im Deutſchen Reich ſind), 15,905 in der Induſtrie der Holz- und Schnitzſtoffe, 14,609 in der Induſtrie der Nahrungs- und Genußmittel, 29,850 bei der Bekleidung und Reinigung, 12,535 in den Baugewerben, 21,439 in den Handelsgewerben. Die Verfaſſung des Deutſchen Reichs ward mit dem 1. Jan. 1874 in E. eingeführt. Nach Geſetz vom 4. Juli 1879 ſteht ein Statthalter an der Spitze des Landes, und deſſen Verwaltung leitet ein Miniſterium (in Abteilungen für Inneres, für Juſtiz und Kultus, für die Finanzen und Domänen und für Gewerbe, Landwirtſchaft und öffentliche Arbeiten) unter einem Staatsſekretär. Es beſtehen ferner ein Staatsrat mit 15 bis 19 Mitgliedern unter Präſidium des Statthalters und ein Landesausſchuß (aus 58 Mitgliedern) mit dem Recht, Geſetze vorzuſchlagen. Für die innere Verwaltung zerfällt das Land in 3 Bezirke: Oberelſaß mit 6, Unterelſaß mit 8 und Lothringen mit 8 Kreiſen; 2 Kreiſe ſind Stadtkreiſe (Straßburg und Metz); die Kreiſe gliedern ſich wieder in Kantone. Für die Juſtiz beſtehen unter dem Oberlandesgericht zu Kolmar 6 Landgerichte (zu Kolmar, Metz, Mülhauſen, Saargemünd, Straßburg und Zabern) und 72 Amtsgerichte. Der Haushaltsetat für 1881—82 ergab an Einnahmen und Ausgaben je 47,306,936 Mk.; unter den Einnahmen ſind: öffentlicher Unterricht 1,971,145, allgemeine Finanzverwaltung 7,420,356, Forſtverwaltung 6,427,000, Tabaksmanufaktur in Straßburg 4,346,500, Zölle u. indirekte Steuern 15,274,034, direkte Steuern 10,715,430 (Grundſteuer 4,440,000, Perſonal- und Mobilienſteuer 1,594,710, Thür- und Fenſterſteuer 1,494,978, Patentſteuer 1,791,804) Mk.; unter den Ausgaben: ordentliche 36,622,751 und zwar Erhebungskoſten 12,736,839, für den Statthalter und ſein Büreau 316,325, das Miniſterium 981,625, den Landesausſchuß 157,600, die Juſtizverwaltung 1,874,605, die innere Verwaltung 3,848,514, den Kultus 2,679,900, den öffentlichen Unterricht, Wiſſenſchaft und Kunſt 4,273,450, Handel u. Gewerbe 142,225, die Landwirtſchaft 578,873, den Waſſerbau 1,543,314, den Hoch- und Wegebau 1,207,210, die allgemeine Finanzverwaltung 6,217,271 (Matrikularbeiträge 3,663,299, Landesſchuldenverwaltung 1,159,458, Zivilpenſionen und Wartegelder 720,000) Mk.; außerordentliche 10,684,186 (für den öffentlichen Unterricht ꝛc. 1,685,900, Handel und Gewerbe 1,220,000, den Waſſerbau 1,181,550, die allgemeine Finanzverwaltung 4,547,831) Mk. Die Staatsſchuld belief ſich 1881 auf 20,032,640 Mk. In E. ſtehen das 15. Armeekorps, Teile des 14. Armeekorps und eine bayriſche Beſatzungsbrigade; das Kontingent des Landes ſelbſt wird unter die Armeekorps des Reichs verteilt. Hauptſtadt iſt Straßburg.

**Elſau**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Rößel, AG. Seeburg, LG. Bartenſtein, P Seeburg, 280 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Elsdorf**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Rendsburg, LG. Kiel, P Hohn, 600 Ew.

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Rotenburg i. Hann., Amt u. AG. Zeven, LG. Stade, P Zeven, 340 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, 15 km v. Düren, 1476 Ew., PTE (Linie Neuß-Düren der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 63 Mk.)

**Else**, l. Zufluß der Werre in Westfalen, Mündung bei Löhne.

**Elsen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr., AG. u. LG. Paderborn, P Neuhaus i. Westf., 1280 Ew., kath. Pfarrk. (A 15 Mk.); vielleicht stand hier das Aliso der Römer.

— Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, AG. Düsseldorf, P Fürth i. Rh., 460 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Seidenweberei, Zuckerfabr. (A 72 Mk.)

**Elsenau**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, P Bärenwalde i. Westpr., 200 Ew., ev. Pfarrk. (A 3 Mk.)

**Elsenborn**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Malmedy, LG. Aachen, P Bütgenbach, 691 Ew., kath. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Elsendorf**, Df., Prov. Posen, RB., Landkr., AG. u. LG. Bromberg, P Wodek, 500 Ew. (A 7,5 Mk.)

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Rottenburg, AG. Mainburg, LG. Landshut i. Bayern, P Siegenburg, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Elsenfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Obernburg, AG. Klingenberg, LG. Aschaffenburg, P Klingenberg, am Einfluß der Elsawa in den Main und Obernburg gegenüber, 716 Ew., kath. Pfarrk.

**Elsenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Schlettstadt, Kant. u. AG. Markolsheim, LG. Kolmar, P Markolsheim, 685 Ew., kath. Pfarrk.

**Elsenz**, l. Nebenfluß des Neckar in Baden, mündet bei Neckargemünd.

**Elsenz**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Eppingen, LG. Karlsruhe, am Ursprung der Elsenz, 7 km nordwestl. v. E Eppingen, 1261 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk., Burgruine, Hanf-, Tabak-, Obst- u. Weinbau, Ziegelbrenn.

**Elsey**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Iserlohn, AG. Hohenlimburg, LG. Hagen i. Westf., P Hohenlimburg, an der Lenne, 979 Ew., ev. Pfarrk., Tuch- u. Kattunfabr., Färberei. (A 33 Mk.)

**Elsfleth**, St., Oldenburg, LG. Oldenburg, in fruchtbarer Marschgegend, am Einfluß der Hunte in die Weser, 15 km v. Hude, 2296 Ew., PTE (Linie Hude-Nordenhamm der Oldenb. Eisenb.), Vorschußverein, Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., höhere Bürger-, Schiffahrtsschule, Tauschlägerei, Segelmacherei, bedeutender Schiffbau, ansehnliche Reederei (1881: 113 Seeschiffe zu 44,146 Registertons), Schiffahrt, wichtige Pferde- u. Rindviehzucht in der Umgegend, Pferde- oder Rindviehmärkte, Ausfuhr von Fettvieh nach England, Getreide- u. Holzhandel; E. ist Stadt seit 1856, war bis 1820 Zollstätte und hat einen nicht tiefen Hafen (für größere Schiffe Brake). — Das Amt E. hat auf 256 qkm (4,65 QM.) 14,254 Ew.; Bodenbenutzung: 14,3 Proz. Acker u. Gärten, 25,4 Wiesen, 55,2 Weiden, 0,7 Proz. Holzungen.

**Elsheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Bingen, AG. Ober-Ingelheim, LG. Mainz, P Sauerschwabenheim, 912 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Elsholz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Beelitz, LG. Potsdam, P Beelitz, 340 Ew., ev. Pfarrk.

**Elsig**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Euskirchen, LG. Bonn, P Euskirchen, 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Elsingen** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wirsitz, AG. Lobsens, LG. Schneidemühl, P Wissek, 390 Ew. (Gut A 13,5 Mk.)

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, Kant. u. P Metzerwiese, 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Elsnig**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG. u. LG. Torgau, P Dommitzsch, unweit der Elbe, 400 Ew., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Elsnigk**, Df., Anhalt, Kr., AG. u. LG. Dessau, 8 km v. Köthen, 13 km v. Dessau, 525 Ew., PTE (Linie Wittenberg-Aschersleben der Preuß. Staatseisenb.), Domäne, Zuckerfabr.

**Elsoff i. Westfalen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Wittgenstein, AG. Berleburg, LG. Arnsberg, 12 km nördl. v. E Wallau, 228 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— **in Nassau**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberwesterwald, Amt u. AG. Rennerod, LG. Limburg a. Lahn, 6 km südöstl. v. Rennerod, 620 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Elspe**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Förde in Grevenbrück, LG. Arnsberg, an der Elspe, die r. zur Lenne fließt, 3 km nordöstl. v. E Grevenbrück, 910 Ew., PT, kath. Pfarrk., Lohgerberei; zur Gem. (A 12,5 Mk.) das Dorf Ober-E. mit 410 Ew.

**Elster**, 2 Flüsse im Elbgebiet: die Schwarze E. entspringt auf dem Sibyllenstein unweit Elstra im Königreich Sachsen, fließt vorherrschend nach NW. in einem breiten und sumpfigen Thal durch Schlesien, Brandenburg und die Provinz Sachsen, ist 180 km lang, nimmt l. die Pulsnitz und die Röder auf und mündet beim Dorf Elster r. in die Elbe; die Weiße E. entsteht auf dem Elstergebirge bei Asch in der nordwestlichen Ecke von Böhmen, fließt in einem tiefen Thal durch das Königreich Sachsen, Thüringen und die Provinz Sachsen, geht an Leipzig vorbei und teilt sich unterhalb dieser Stadt in dem sumpfigen Thal in die E. und Luppe (südl.); beide Arme münden zwischen Merseburg und Halle r. in die Saale: die Weiße E. ist 195 km lang, hat ein Gefälle von 392 m und nimmt auf: r. die Göltzsch, Pleiße und Parthe, l. die

Weida; l. zweigt sich von ihr bei Krossen der Floßgraben ab, der einen Arm zur Saale, einen andern zur Luppe sendet.

**Elster bei Wittenberg**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Wittenberg, LG. Torgau, an der Elbe und unweit der Mündung der Schwarzen Elster, 13 km v. Wittenberg, 802 Ew., PTE (Linie Wittenberg-Falkenberg-Kohlfurt der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Dampfsägemühle (A 10 Mk.); Elbübergang des schlesischen Heers 3. Okt. 1813.

— (Bad-), s. Bad-Elster.

**Elsterberg**, St., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. LG. Plauen, in schöner Gegend (der Vogtländischen Schweiz) an der Weißen Elster, 12 km nordnordöstl. v. Plauen, 3625 (1834: 2320) Ew., PTE (Linie Wolfsgefärth-Weischlitz der Sächs. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., Rettungshaus, Burgreste, Fabrikation von Woll-, Halbwoll- u. Baumwollwaren u. Zigarren, Stickerei, Gerberei; große Feuersbrunst 1840.

**Elstergebirge**, das nicht sehr bedeutende Verbindungsglied zwischen dem Erz- und Fichtelgebirge auf der sächsisch-böhmischen Grenze, im Quellgebiet der Weißen Elster (Bad-Elster); daselbst der Kapellenberg (757 m) bei Schönberg in der südlichsten Spitze von Sachsen und der Hohe Brand (772) nordöstl. v. Adorf.

**Elstertrebnitz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Pegau, LG. Leipzig, P Pegau, 279 Ew., ev. Pfarrk., Rittergut.

**Elsterwerda**, St., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Liebenwerda, LG. Torgau, an der Schwarzen Elster, 23 km v. Falkenberg RB. Mers., 24 v. Riesa, 122 km v. Berlin, 2019 Ew., PTE (2 Bahnh. für die Linien Berlin-Dresden und [zum Dorf Biela 2 km vom Ort] für die Linie Wittenberg-Falkenberg-Kohlfurt der Preuß. Staatseisenb. und beide für die Linie Riesa-E. der Sächs. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., ev. Schullehrerseminar, Eisengießerei, Töpferei (A 9 Mk.); die Domäne E. 110 Ew. (A 9 Mk.).

**Elsthal**, Fabriketablissement, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Luckenwalde, LG. Potsdam, P Luckenwalde, 45 Ew., Tuchfabr.

**Elstorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Harburg, Amt u. AG. Tostedt, LG. Stade, P Buxtehude, 390 Ew., ev. Pfarrk.

**Elstra Kreish. Bautzen**, St., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Kamenz i. Sachs., LG. Bautzen, an der Schwarzen Elster, 7 km südsüdöstl. v. E Kamenz i. Sachs., 1393 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß, Thonröhrenfabr.

**Elte**, Df. u. Bauersch., Prov. Westfalen, Kr. Steinfurt, AG. Rheine, LG. Münster, P Rheine i. Westf., 460 Ew., kath. Pfarrk.

**Elten**, Flecken (17 m), Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Rees, AG. Emmerich, LG. Duisburg, in der nördlichen Spitze der Rheinprovinz, 5 km nördl. vom Rhein, 9 v. Emmerich, 134 km v. Köln, 2343 (102 ev.) Ew., PTE (2 Bahnhöfe an den Linien Köln-Zevenaar der Preuß. Staatseisenb. und Amsterdam-Emmerich der niederländ. Eisenb.), Bürgerm., 1 ev., 1 kath. Pfarrk., kath. Schullehrerseminar, Farben-, Zigarrenfabr., Dampfmahlmühle, Tabaksbau, in der Umgegend Viehzucht und Käsefabr. (A 18, Weiden 30,5 Mk.); dazu der Eltenberg (kath. Pfarrk., ehemals Hoch-Elten), ein reichsunmittelbares Frauenstift (966 gegründet).

**Elterlein**, St. (620 m), sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Annaberg, LG. Chemnitz, in rauher Gegend des Erzgebirges, 8 km v. E Zwönitz, 2139 (1834: 1889) Ew., PT, OFörst., ev. Pfarrk., Klöppelschule, Fabrikation von Spitzen, Posamentierwaren, Pappe und Nägeln, Eisengießerei u. Maschinenfabr., Eisenerzbergbau; E. ist wahrscheinlich Geburtsort von Barbara Uttmann, der Begründerin der Spitzenklöppelei im Erzgebirge (s. Annaberg).

**Eltersdorf**, Df. (289 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Erlangen, LG. Fürth, am Ludwigskanal, 4 km v. Erlangen, 543 Ew., PTE (Linie München-Ingolstadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schloßruine.

**Eltershofen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA., AG., LG. u. P Hall a. K., 335 Ew., Schloß.

**Eltingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Leonberg, LG. Stuttgart, P Leonberg, an der Glems, 1801 Ew., ev. Pfarrk., Gipsmühlen.

**Eltingshausen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kissingen, LG. Schweinfurt, P Ebenhausen, 350 Ew., kath. Pfarrk.

**Eltmann**, St. das., BezirksA. Haßfurt, LG. Schweinfurt, am Main, 1 km v. E Ebelsbach, 1529 Ew., PT, Vorschußverein, Landwirtschaftl. Kreditverein, Amtsgericht, Forstamt, OFörst., kath. Pfarrk., Töpferei, Bierbrauerei, Hopfenbau, Holzhandel, Schiffbau, Burgruine.

**Eltmannshausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Eschwege, LG. Kassel, P Niederhone, 759 Ew.

**Eltville** (Elfeld), St. das., RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, LG. Wiesbaden, am Rhein, 14 km v. Wiesbaden, 3118 (1825: 2042) Ew., davon 345 Evang. und 42 Juden; PTE (Linie Frankfurt a. M.-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, OFörst., kath. Pfarrk., ehem. erzbischöfliche Burg mit Turm, schöne Landhäuser u. Gärten, vorzüglicher Wein-, auch Obst- und Gemüsebau, Schaumweinfabr.; E., früher Hauptort des Rheingaus, war im 14. u. 15 Jahrh. oft Residenz der Erzbischöfe von Mainz; Vertrag 26. Mai 1349 zwischen Kaiser Karl IV. und Ludwig von Brandenburg zum Nachteil Günthers von Schwarzburg, Buchdruckerei unter Bechtermünz schon 1467.

**Eltz**, Schloß zum Dorf Wierschem bei Mayen (s. d.) in der Rheinprovinz.

**Elverlingsen**, Gut, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Altena, LG. Hagen i. Westf., P Altena, 200 Ew., Draht- u. Drahtstiftfabr.

**Elversberg**, Kol., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Ottweiler, AG. Neunkirchen, LG. Saar-

brücken, P Spiesen, 2762 (1080 ev.) Ew., ev. Pfarrk., Steinkohlenbergbau. (A 17 Mk.)

**Elversdorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Stendal, AG. Tangermünde, LG. Stendal, P Tangermünde, 140 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Elvershagen**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Regenwalde, LG. Stargard, P Regenwalde, unweit der Rega, 160 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Elvershausen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt u. AG. Northeim, LG. Göttingen, P Katlenburg, an der Ruhme, 745 Ew., ev. Pfarrk.

**Elwingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Falkenberg, LG. Saargemünd, P Falkenberg i. Lothr., an der Deutschen Nied, 465 Ew., kath. Pfarrk.

**Elxleben**, Df., Prov. Sachsen, RB., Landkr., AG. u. LG. Erfurt, P Walschleben, an der Gera, 1343 Ew., ev. Pfarrk. (A 44,5 Mk.)

— Df., Schwarzburg-Rudolstadt, Landratsamt Rudolstadt, AG. Stadtilm, LG. Rudolstadt, an der Wipfra, 12 km v. E Arnstadt, 15 km v. E Erfurt, 630 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Elz**, r. Nebenfluß des Rheins aus dem Schwarzwald (Quelle 791 m h.), mündet unweit Wittenweier (158 m h.) und empfängt im Gebirge die Wilde Gutach und in der Ebene bei Riegel die Glotter und die Dreisam.

— r. Nebenfluß des Neckar aus dem Odenwald, Mündung bei Neckarelz.

— l. Nebenfluß der Mosel, in der Rheinprovinz, entspringt auf der Eifel unweit des Kelbergs und mündet bei Moselkern.

**Elz in Nassau**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt und AG. Hadamar, LG. Limburg a. Lahn, 5 km v. Limburg a. Lahn, 2227 Ew., PTE (Linie Limburg-Hadamar der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Eisenerzbergbau.

**Elzach**, St., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Waldkirch i. Bad., LG. Freiburg i. Br., im Schwarzwald an der Elz, 13 km v. E Waldkirch, 1129 Ew., PT, schöne kath. Pfarrk., Papier-, Seiden-, Leinwand-, Möbelfabrikation, Bildschnitzerei, künstliche Fischzucht.

**Elze in Hannover**, St. (75 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg i. H., Amt Gronau, LG. Hildesheim, an der Saale und unweit der Leine, 33 km v. Hannover, 20 km v. Hildesheim, 2948 (1821: 1622) Ew., davon 193 Kath. u. 41 Juden; PTE (Linien Hannover-Kassel u. Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., Fabrikation von Großuhren u. Orgeln, Lohgerberei, Sandsteinbrüche, Kalkbrenn., Dampfmahlmühle; Karl d. Gr. gründete hier 796 ein Bistum, das Ludwig der Fromme 818 nach Hildesheim verlegte.

— Df. daf., Landdr. Lüneburg, Kr. Gifhorn, Amt u. AG. Meinersen, LG. Hildesheim, P Meinersen, an der Erse, unweit deren Mündung in die Fuse, 598 Ew., ev. Pfarrk.

**Emanuelssegen**, Kol., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Nikolai, LG. Gleiwitz, unweit der Quelle der Klodnitz, 12 km v. Schoppinitz, 29 km v. Pleß, 1258 Ew., PTE (Linie Breslau-Dziedzitz der Rechten Oderuferbahn), Pleßsche OFörst., Steinkohlenbergbau, Dampfsägemühle.

**Emaus**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Schidlitz, westl. bei Danzigs Vorstadt Schidlitz, 1232 Ew. (A 22 Mk.)

**Embken**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, 8 km v. E Zülpich, 629 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Emblichheim** (Emlichheim), Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Lingen, AG. Neuenhaus, LG. Osnabrück, unweit der Vechte, 19 km nordnordwestl. v. Neuenhaus, 46 km v. E Bentheim, 1200 Ew., PT, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk.

**Embsen**, Df. daf., Landdr., Kr., Amt, AG. LG. u. P Lüneburg, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Emchen**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Posen, 13 km v. E Falkstätt, 230 Ew., PT, kath. Pfarrk., Ziegelbrennerei. (A 7,5 Mk.)

**Emde**, Glashütte zu Hinnenburg (s. d.), Kr. Höxter in Westfalen.

**Emden**, Kreis, Prov. Hannover, Landdr. Aurich, mit ausgedehnten Marschländereien an der Nordsee und Emsmündung, auf 759 qkm (13,78 QM.) 62,531 Ew., davon 934 Kath. und 1204 Juden (82 Ew. auf 1 qkm). Bodenbenutzung: 53,0 Proz. Acker und Gärten, 7,9 Wiesen, 22,5 Weiden, 1,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 38, A 50 Mk.). Hauptort:

**Emden**, St. daf., LG. Aurich, an einem 1847 angelegten, für größere Seeschiffe fahrbaren Kanal, in den daselbst der Treckfahrtskanal von Aurich, das Fehnker Tief von Großefehn und andre Kanäle münden, 3 km v. der Ems, auf einem 3—4 m über der Marsch liegenden Warf gebaut, 178 km v. Münster, 13,667 (1821: 11,371) Ew., davon 12,209 Evang., 675 Kath. u. 697 Juden; 1 Bat. Nr. 78; PTE (Linie Soest-Emden der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbankstelle, Gewerbe-, Genossenschaftsbank, Kreisamt, Amt, Amtsgericht, Handelskammer, Hauptzollamt, mehrere Transportversicherungsgesellschaften; 3 ev. (2 ref. u. 1 luth.) Pfarrk. u. 1 kath., Synagoge, Gymnasium mit Realprogymnasium, Schiffahrtsschule, Taubstummenanstalt, Naturforschende Gesellschaft mit Museum (Bernstein), Gesellschaft für bildende Kunst und vaterländische Altertümer, Emslotsengesellschaft, Verein zur Rettung Schiffbrüchiger an der ostfriesischen Küste mit Rettungsstationen auf allen Inseln von Borkum bis Spiekeroog, großes Rathaus (1574—76 erbaut); Fabr. für Tabak u. Zigarren, Strohpapier, Taue, Drahtseile u. Zement, Wollspinnerei u. -Weberei, Zuckerraffinerie, Lohgerberei, Dampfschneide-, Dampfölmühle, große Schiffswerfte, Gasanstalt, Viehzucht u. Gemüsebau in der fruchtbaren Umgegend, ansehnliche Reederei (1881: 83 Seeschiffe zu 21,184

Registertons), lebhafte Schiffahrt, Heringsfischerei und wichtiger Handel; ausgeführt werden Getreide, Butter, Käse, Rindvieh ꝛc., eingeführt Wein, Kolonialwaren, Steinkohlen, Holz, Eisen, Thee, Getreide, Heringe ꝛc.; Seefische werden ins Innere von Deutschland gesendet. Die Blütezeit von E. fällt in das 16. u. 17. Jahrh., seitdem hat durch das Zurückweichen der Ems der Hafen mehr und mehr verloren; doch wird derselbe gegenwärtig durch die preuß. Regierung aus einem Tidehafen mit Wechsel von Ebbe und Flut in einen Hochwasserhafen, ausreichend für Schiffe von 6 m Tiefgang, erhoben; außerdem wird der Ems-Jadekanal hierher geleitet. E., dessen Bewohner großen Wohlstand und Unternehmungsgeist bewahrt haben, erinnert mit seinen saubern Straßen, vielen Kanälen und Brücken, selbst in der Sprache und in den Sitten der Einwohner an die Niederlande. E. war 1595—1744 freie Reichsstadt; es hatte zuerst Bedeutung durch die aus der Ostsee vertriebenen Seeräuber oder Vitalienbrüder gewonnen, denen 1431 die Hamburger die Stadt nahmen und 1493 an die Cirksena abtraten; 1744 kam E. mit Ostfriesland an Preußen, 1815 an Hannover. Zu E. Nesserland (Häuser) mit PT.

**Emden**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Errleben, 660 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 32 u. 34 Mk.)

**Emerfeld**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ulm, P Riedlingen, 179 Ew., kath. Pfarrk.

**Emeringen**, Df. das., OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, P Zwiefalten, unweit der Donau, 212 Ew., kath. Pfarrk.

**Emerkingen**, Df. das., OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, P Munderkingen, 554 Ew.

**Emersleben**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr., AG., LG. u. P Halberstadt, 729 Ew., ev. Pfarrk. (A 58 u. 49 Mk.)

**Emetzheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg, AG. Ellingen, LG. Eichstätt, P Weißenburg a. Sand, 277 Ew., ev. Pfarrk.

**Emkendorf**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Rendsburg, AG. Nortorf, LG. Kiel, P Bokelholm, 60 Ew., Schloß u. Park.

**Emleben**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. u. AG. Ohrdruf, LG. Gotha, am Leinakanal, 7 km von Gotha, 757 Ew., PTE (Linie Gotha-Ohrdruf der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Korkfabr.; dazu das herzogl. Gut Wannigsroda, früher Kloster.

**Emlichheim**, s. Emblichheim.

**Emlingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant. und AG. Altkirch, LG. Mülhausen, P Tagsdorf, 287 Ew., kath. Pfarrk.

**Emmelsbüll**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Tondern, AG. Niebüll, LG. Flensburg, 12 km v. Dagebüll, 150 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Emmen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Gifhorn, Amt u. AG. Isenhagen, LG. Lüneburg, P Hankensbüttel, 320 Ew.; gleichnam. OFörst. in Hankensbüttel.

**Emmendingen**, St., bad. Kr. u. LG. Freiburg, unweit der Elz, 16 km v. Freiburg i. Br., 2617 Ew., davon 1871 Evang., 507 Kath. u. 239 Juden; PTE (Linie Heidelberg-Basel der Bad. Staatseisenb.), Volksbank, Amt, Amtsgericht, Bezirksforstei, ev. u. kath. Pfarrk., höhere Bürgerschule, Rathaus, Maschinen-, Papier-, Tabak- u. Zigarren-, Uhrenfabr., Hanf- und Wergspinnerei, Kesselschmiederei, Bleiche, Kunstmühle, Hanf- u. Weinbau. E. ist altbadisch u. war ehemals der Hauptort der Grafschaft Hochberg, ward 1418 Flecken, 1590 durch den Markgrafen Jakob III. Stadt; Treffen 19. Okt. 1796; auf dem Kirchhof Ruhestätte von Kornelia Schlosser, Goethes Schwester (gest. 1777). Östl. auf einer Höhe ehemals die Cistercienserabtei Thennenbach, die 1158 gegründet und 1525 von den Bauern zerstört wurde; ganz nahebei nordwestl. das Dorf Niederemmingen an der Elz, 800 Ew.

**Emmenhausen**, Df., bayr. BR. Schwaben, BezirksA. Kaufbeuren, LG. Memmingen, P Waal, 201 Ew., kath. Pfarrk.

**Emmer**, l. Nebenfluß der Weser, entspringt auf der Egge, Mündung bei Emmern.

**Emmerich**, St. (19 m), Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Rees, LG. Duisburg, am Rhein, 61 km v. Oberhausen, 8900 (1816: 4442) Ew., davon 1491 Evang., 7230 Kath. u. 158 Juden; PTE (Linie Oberhausen-E. der Preuß. Staatseisenb., Anschluß an die niederländische Eisenb. Amsterdam-E.), Kreditbank, Amtsgericht, Hauptzollamt, 1 ev., 1 mennon., 2 kath. Kirchen, kath. Gymnasium, Waisenhaus, Eisenbahnwerkstätte, Tabak- u. Zigarren-, Schokolade-, Essig-, Seife-, Posamentierwaren-, Guanofabrik, Schiffbau, Schiffahrt, großer Flußhafen, Vieh- u. Getreidemärkte, Handel mit Kaffee, Käse u. Butter. E., woselbst der heil. Willibrord 697 die Martinikirche gründete, erhielt 1233 Stadtrechte, gehörte zur Hansa, kam 1402 durch Kauf an Kleve und besaß 1592—1811 eine Jesuitenschule.

—— (Hoch-), Df. das., Kr. u. AG. Mörs, LG. Kleve, P Mörs, 300 Ew., Bürgerm., ev. Pfarrk. (A 70, Weiden 63 Mk.)

**Emmerichenhain**, Df. (506 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberwesterwald, Amt u. AG. Rennerod, LG. Limburg a. Lahn, 14 km v. E Burbach i. Westf., 420 Ew., PT, Vorschußverein, ev. Pfarrk., Flachsbereitungsanstalt.

**Emmericher Eiland**, eingedeichte Rheininsel, Emmerich gegenüber, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr., AG. u. LG. Kleve, P Grieth, 180 Ew. (Weiden 95 Mk.)

**Emmering**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, P Bruck i. Oberb., 430 Ew., kath. Pfarrk.

**Emmeringen**, Domäne, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Oschersleben, LG. Halberstadt, P Oschersleben, 100 Ew., ev. Pfarrk. (A 37,5 Mk.)

**Emmerke**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Hildesheim, 6 km v.

Hildesheim, 586 Ew., E (Linie Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Emmerleff**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Tondern, AG. Niebüll, LG. Flensburg, P Hoyer, am Wattenmeer, 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Emmern**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hameln, P Emmerthal, am Einfluß der Emmer in die Weser, 460 Ew.; dabei E Emmerthal.

**Emmersacker**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Wertingen, LG. Augsburg, P Welden, 503 Ew., kath. Pfarrk.

**Emmerstedt**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Helmstedt, LG. Braunschweig, P Helmstedt, 786 Ew.

**Emmersweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Völklingen, LG. Saarbrücken, P Forbach i. Lothr., 380 Ew., kath. Pfk.

**Emmerthal**, Bahnhof bei Emmern, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., AG. u. LG. Hameln, an der Emmer, 6 km v. Hameln, PTE (Linie Hannover-Altenbeken der Preuß. Staatseisenb.), Zuckerfabr.

**Emmingen bei Munster**, Bahnhof, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Fallingbostel, Amt u. AG. Soltau, LG. Lüneburg, P Munster b. Soltau, 30 Ew., E (Linie Stendal-Ülzen-Langwedel der Preuß. Staatseisenb.)

— **in Württemberg**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nagold, LG. Tübingen, P Nagold, an der Nagold, 4 km v. Nagold, 646 Ew., TE (Linie Pforzheim-Horb der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

— (ab Egg), Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konstanz, P Hattingen i. Bad., 1078 Ew., kath. Pfarrk.

**Emmyhütte**, Glasfabr. zu Leppin (s. d.) im Kr. Kolberg-Körlin in Pommern.

**Empel**, Bahnhof zu Millingen, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Rees, AG. Wesel, LG. Duisburg, 22 km v. Wesel, PTE (Linie Oberhausen-Emmerich der Preuß. Staatseisenb.); dabei Dachziegeleien und das Puddlings- und Walzwerk Prinz Leopolds-Hütte.

**Empfershausen**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Kaltennordheim, LG. Eisenach, P Dermbach, 474 Ew.

**Empfing**, Bad, s. Traunstein.

**Empfingen**, Flecken, Hohenzollern, OberA. u. AG. Haigerloch, LG. Hechingen, 6 km v. E Neckarhausen, 1514 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Ems**, Küstenfluß im nordwestlichen Deutschland, in Westfalen und Hannover, durchfließt von seinem Ursprung in der Senne bei Hövelhof auf der Grenze gegen Lippe ab nur Flachland, in dem sich unterhalb Meppen zu beiden Seiten sehr große Moore befinden. Vor der Mündung bildet die E. einen Busen, den Dollart, den sie bei der Landspitze Knock in einer Breite von 6 km verläßt, darauf sich in dem Wattenmeer in die 7,5 m tiefe Oster- und die 7 m tiefe Westerems teilt und in der Breite der von beiden Armen eingeschlossenen Insel Borkum die Nordsee erreicht. Die E. ist 330 km lang, von Greven abwärts 224 km schiffbar; Seeschiffe gehen bis zur Flutgrenze bei Halte hinauf. Die Breite beträgt bei Meppen 60, am Eintritt in den Dollart 1800 m; der Spiegel des Flusses liegt an der Quelle 109, an der Mündung der Haase 9 m hoch. Zwischen Lingen und Meppen begleitet die E. r. der 28 km lange Emskanal (16 m breit, 1,5 m tief), der zum Zweck der Schiffahrt angelegt ist, oberhalb Lingen die E. verläßt und durch die Haase in dieselbe zurücktritt. Unter den Nebenflüssen haben nur die Werse (l. in Westfalen), die Haase und Leda (beide r. in Hannover) eine Bedeutung. Die Moore zu beiden Seiten der untern E. werden gegenwärtig durch zahlreiche Kanäle der Kultur zugänglich gemacht, unter denen auf der linken Seite der Südnordkanal nahe der niederländischen Grenze von großer Wichtigkeit werden dürfte; derselbe wird mit dem niederländischen Kanalsystem verbunden und mit der E. durch den Ems-Vechtekanal im S. und dem Rhederkanal im N. in Verbindung gebracht werden.

**Ems**, l. Zufluß der Lahn vom Großen Feldberg, Mündung unweit Limburg.

**Ems**, St. (74 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, LG. Limburg a. Lahn, in schöner Gegend an der Lahn, 21 km v. Koblenz, 6943 (1825: 1358) Ew., davon 3900 Evang., 2865 Kath. u. 176 Juden; PTE (Linie Koblenz-Gießen der Preuß. Staatseisenb.), Vorschuß- u. Kreditverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfk., englische u. griechische Kapelle, Realprogymnasium, Blei- u. Silberhütte (Emserhütte), ansehnlicher Bergbau, Kalkbrenn., Wasserleitung. E., das aus Bad-E., Dorf-E. und Spieß-E. (dieses l. von der Lahn) besteht, ist einer der wichtigsten Badeorte des Reichs (jährl. 11,000 Kurgäste). Die Quellen, mehr als 20 und schon den Römern bekannt gewesen, sind Natronthermen mit beträchtlichem Gehalt an kohlensaurem Natron und Kochsalz und einer Temperatur von 23—38° R.; Trinkbrunnen sind: der Kesselbrunnen, das Kränchen, der Fürstenbrunnen, die Augusta-, Viktoria- u. Eisenfelsenquelle. Der Kursaal ist der Mittelpunkt des Badeverkehrs, große Hotels, vorzügliche Badeeinrichtungen. In der Umgegend die Hanselmannshöhlen, die Felsengruppe Bäderlei, der Aussichtsturm auf dem Malbergskopf und die Schöne Aussicht bei Kemmenau. E. gehörte früher zu Katzenelnbogen und ist bekannt durch die Emser Punktation vom 28. Aug. 1786, in welcher die Erzbischöfe von Köln, Trier, Mainz und Salzburg der Willkür der päpstlichen Nunzien zu steuern suchten, sowie durch die Begegnung des französischen Gesandten Benedetti mit König Wilhelm (13. Juli 1870), welche den Krieg von 1870/71 zur Folge hatte.

**Emsbüren**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr., Amt u. AG. Lingen, LG. Osnabrück, 2 km v. E Eschede, 420 Ew., PT, Gerichtstag, kath. Pfarrk., Standesherrschaft des Herzogs v. Looz u. Corswarem, Eier- und Butterhandel.

**Emſcher**, r. Nebenfluß des Rheins in Weſtfalen und der Rheinprovinz, zwiſchen Ruhr und Lippe; ſie iſt der eigentliche Hauptfluß des Ruhrkohlengebiets, 98 km lang und liegt an der Quelle bei Rauſingen 129 und an der Mündung bei Alſum 20 m hoch; auf ihrer r. Seite breitet ſich im S. von Recklinghauſen das Emſcherbruch aus.

**Emsdetten**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Steinfurt, AG. Burgſteinfurt, LG. Münſter, unweit der Ems, 26 km v. Münſter, 1767 (außerdem Dorfbauerſchaft 812) Ew., PTE (Linie Soeſt-Emden der Preuß. Staatseiſenb.), Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., Flachsſpinnerei und bedeutende Leinweberei, auch Baumwollweberei, Dampfſägemühle, Vertrieb v. Wannen. (A 14 Mk., große Heiden.)

**Emsdorf**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Kirchhain, AG. Neuſtadt a. Main-Weſerb., LG. Marburg, P Allendorf Kr. Kirchh., 450 Ew.

**Emſelohe**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Sangerhauſen, LG. Nordhauſen, P Rieſtedt, 685 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengrube. (A 30 Mk.)

**Emſerhütte**, ſ. Ems (Stadt).

**Ems-Huntekanal**, ſ. Leda.

**Emſing**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Hilpoltſtein, AG. Greding, LG. Eichſtätt, P Greding, 690 Ew., kath. Pfarrk.

**Emskeim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Donauwörth, AG. Monheim, LG. Eichſtätt, P Rennertshofen, 164 Ew., kath. Pfarrk.

**Emskirchen**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Neuſtadt a. Aiſch, AG. Markt-Erlbach, LG. Fürth, an der Aurach, 9 km v. Neuſtadt a. A., 32 km v. Nürnberg, 901 Ew., PTE (Linie Paſſau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg der Bayr. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Hopfenbau, Schloßruine Königſtein.

**Emſtek**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Kloppenburg, LG. Oldenburg, 8 km v. E Kloppenburg, 461 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Emſter**, der 15 km ſchiffbare Abfluß der Seen von Lehnin in Brandenburg, Mündung oberhalb Brandenburg l. in die Havel.

**Ems-Vechtekanal**, Kanal zwiſchen der Ems bei Hanekenfähr (unweit Elbergen) und der Vechte bei Frenswegen, iſt 21 km lang und 1,9 m tief; in ihn mündet bei Bockholt unweit Nordhorn der Süd-Nordkanal.

**Emtinghauſen**, Df., Braunſchweig, Kr. Braunſchweig, AG. Thedinghauſen, LG. Braunſchweig, P Thedinghauſen, 772 Ew.

**Emtmannsberg**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG. u. LG. Baireuth, P Seybothenreuth, 409 Ew., OFörſt., ev. Pfarrk., Schloß.

**Enchenberg**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kant. u. AG. Rohrbach i. Lothr., LG. Saargemünd, 26 km v. Saargemünd, 938 Ew., PE (Linie Hagenau-Diedenhofen der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.; Wallfahrtskirche St. Verena.

**Enchenreuth**, Flecken, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Stadtſteinach, LG. Baireuth, in rauher Gegend auf dem Frankenwald, 14 km v. E Unterſteinach, 779 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Ende**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr., AG. u. LG. Hagen i. Weſtf., P Herdecke, 100 Ew., ev. Pfarrk.; zur Gem. (A 23 Mk.) 46 Wohnplätze, Steinkohlenbergbau.

**Endenich**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG. u. LG. Bonn, 4 km ſüdweſtl. v. E Bonn, 2720 Ew., davon 164 Evang. u. 64 Juden; PT, kath. Pfarrk., Privat-Irrenanſtalt (in welcher 1856 der Komponiſt Robert Schumann ſtarb), Fabrikation von feuerfeſtem Thon, Obſt- und Gemüſebau (A 69 Mk.); dazu der Kreuzberg mit berühmter Wallfahrtskirche.

**Endersbach**, Df. (235 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Waiblingen, LG. Stuttgart, an der Rems, 6 km ſüdöſtl. v. Waiblingen, 993 Ew., PTE (Linie Kannſtatt-Nördlingen der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Wein- und Flachsbau, Muſchelkalkſteinbrüche.

**Endersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Grottkau, LG. Brieg, P Alt-Grottkau, 640 Ew., kath. Pfarrk. (A 18 u. 21,5 Mk.)

**Endingen**, St., bad. Kr. Freiburg, Amt Emmendingen, AG. Kenzingen, LG. Freiburg, am Nordfuß des Kaiſerſtuhls, 6 km v. E Riegel, 2772 (1852: 2904) Ew., davon 82 Evang. u. 28 Juden; PT, Volksbank, kath. Pfarrk., Seidenweberei, Weinbau, Weinhandel; ſüdl. der Katharinaberg mit Ausſicht.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, BezirksA. u. AG. Balingen, LG. Rottweil, P Balingen, 590 Ew., ev. Pfarrk.

**Endorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Ermsleben, LG. Halle a. S., P Ermsleben, 450 Ew. (A 45 u. 39 Mk.)

— Df. (473 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Roſenheim, AG. Prien, LG. Traunſtein, 17 km nordöſtl. v. Roſenheim, 450 Ew., PTE (München-Roſenheim-Salzburg der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. Metzerwieſe, AG. Diedenhofen, LG. Metz, P Kedingen, an der Kanner, 428 Ew., kath. Pfarrk.

**Endrejen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Skaisgirren, LG. Tilſit, P Skaisgirren, 500 Ew. (A 9 Mk.)

**Endruszen**, Glashütte, ſ. Schmalleningken.

**Endſchütz**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 5. Verwaltungsbezirk (Neuſtadt a. O.), AG. Weida, LG. Gera, P Berga a. E., 453 Ew., ev. Pfarrk.

**Enge**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Tondern, AG. Leck, LG. Flensburg, P Leck, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Engelade**, Df., Braunſchweig, Kr. Gandersheim, AG. Seeſen, LG. Holzminden, P Seeſen, 477 Ew.

**Engelau** (Groß-), Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Wehlau, AG. Allenburg, LG.

Königsberg i. Ostpr., P Allenburg, 763 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Engelberg**, Weiler zu Winterbach, württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Schorndorf, LG. Ellwangen, P Winterbach, 60 Ew., ehem. Kloster, Bierbrauerei.

**Engelbleck**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Gladbach, AG. M.-Gladbach LG. Düsseldorf, P Neuwerk, 656 Ew.

**Engelbostel**, Df., Prov., Landdr., Landkr., Amt, AG., LG. u. P Hannover, 624 Ew., ev. Pfarrk.

**Engelbrechtsche Wildnis**, Marschkoog, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Steinburg, AG. Glückstadt, LG. Altona, P Glückstadt, unweit der Elbe, südöstl. v. Glückstadt, 500 Ew., Gemüsebau.

**Engelbrechtsmünster**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Pfaffenhofen, AG. Geisenfeld, LG. Neuburg a. D., P Geisenfeld, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Engelfangen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Völklingen, LG. Saarbrücken, P Heusweiler, 510 Ew.

**Engelmannsreuth**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Pegnitz, LG. Baireuth, 5 km v. Schnabelwaid, 79 km v. Nürnberg, 270 Ew., PTE (Linie Nürnberg-Eger der Bayr. Staatseisenb.).

**Engelrod**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Lauterbach, AG. Herbstein, LG. Gießen, im Vogelsberg, 13 km v. E Lauterbach i. Hess., 537 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Engelsbrand**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Neuenbürg, LG. Tübingen, P Neuenbürg i. Württ., 738 Ew., ev. Pfarrk.

**Engelsburg**, Domäne, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG., LG. u. P Graudenz, 220 Ew., ehemals wichtige Ordensburg von 1237. (A 21 Mk.)

— Steinkohlenzeche zur Gem. Eppendorf im Landkreis Bochum in Westfalen.

**Engelsdorf** (Ligneuville), Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Malmedy, LG. Aachen, an der Amel, 8 km südsüdöstl. v. Malmedy, 200 Ew., PT, kath. Pfarrk.

— Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, P Borsdorf, 362 Ew., ev. Pfarrk.

**Engelskirchen**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Wipperfürth, AG. Lindlar, LG. Köln, am Einfluß der Leppe in die Agger, 22 km v. E Wipperfürth, 24 km v. E Bensheim, 1200 Ew., PT, Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., Baumwollspinnerei, Eisen- u. Raffinierstahlhämmer, Achsenfabr., Bergbau auf Eisen-, Bleierze u. Blende. (A 19,5 Mk.)

**Engelstadt**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Bingen, AG. Ober-Ingelheim, LG. Mainz, P Jugenheim i. Rheinh., 613 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Engelstedt**, Df., Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Salder, LG. Braunschweig, P Salder, 351 Ew., ev. Pfarrk.

**Engelstein**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Angerburg, LG. Lyck, 8 km westnordwestl. v. Angerburg, 490 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12, Wiesen 15 Mk.)

**Engelswies**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt und AG. Meßkirch, LG. Konstanz, P Meßkirch, 423 Ew., kath. Pfarrk.

**Engelthal**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hersbruck, LG. Nürnberg, P Henfenfeld, 606 Ew., OFörst., ev. Pfarrk.

**Engen in Baden**, St., bad. Kr. u. LG. Konstanz, an der Aach und dem südöstlichen Rande des Jura, 15 km nordnordwestl. v. Singen, 1621 Ew., PTE (Linie Offenburg-Singen der Bad. Staatseisenb.), Vorschuß- u. Sparverein, Amt, Amtsgericht, Bezirksforstei, kath. Pfarrk., ehem. Nonnenkloster; Schlacht 3. Mai 1800 zwischen Moreau und Kray.

**Engenthal**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, Kant. u. AG. Wasselnheim, LG. Zabern, P Wasselnheim, an der Mossig, 550 Ew., kath. Pfarrk.

**Enger in Westfalen**, Flecken, Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Herford, LG. Bielefeld, 8 km v. E Herford u. E Bünde, 1957 Ew., PT, Amt, ev. Pfarrk., Leinweberei, Zigarrenfabr., Wurstfabr., Versand von Schinken, Garnhandel, Flachsbau (A 36 Mk.); E. war einst Residenz Wittekinds; 3 km westl. die Bauersch. Westerenger, 650 Ew.

**Engerazhofen**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Leutkirch, LG. Ravensburg, P Leutkirch, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Engerda**, Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Kahla, LG. Altenburg, P Uhlstädt, 366 Ew., ev. Pfarrk.

**Engern**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Rinteln, LG Hannover, P Rinteln, 506 Ew.

**Engers am Rhein**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr., AG. u. LG. Neuwied, am Rhein, 5 km v. Neuwied, 2118 (246 ev.) Ew., PTE (Linien Speldorf-Niederlahnstein u. E.-Limburg [im Bau] der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Kriegsschule in dem ehem. kurfürstl. Schloß, große Landesbaumschule; die sogen. Sandsteine von E. werden aus einem Konglomerat von Bimssteinstücken geformt, das in 3 m Tiefe auf 6 m mächtigem Lager ausgebeutet wird. (A 50 Mk.)

**Engertsham**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG. u. LG. Passau, P Ruhstorf, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Engetried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Memmingen, AG. Ottobeuren, LG. Memmingen, P Rettenbach, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Englburg**, Weiler, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG. u. LG. Passau, P Tittling, 110 Ew., Schloß, nahebei Bruch von porphyrartigem Granit und Feldspatkristallen.

**Englmar**, Df. das., BezirksA. Bogen, AG. Mitterfels, LG. Straubing, P Bogen, in rauher Gegend des Donaugebirges (Kartoffeln und Hafer schneien oftmals ein), 320 Ew., kath. Pfarrk.; östl. der Predigtstuhl und südöstl. der Hirschenstein mit Fernsichten.

**Engſtlatt**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Balingen, LG. Tübingen, 3 km v. Balingen, 865 Ew., PTE (Linie Tübingen=Sigmaringen der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Engter**, Bauerſch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Berſenbrück, Amt Vörden, AG. Malgarten, LG. Osnabrück, 6 km v. E Bramſche, 765 Ew., P, ev. Pfarrk., Tapetenfabr.

**Engweiler**, Df., Elſaß=Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Hagenau, Kant. u. AG. Niederbronn, LG. Straßburg i. E., P Reichshofen, 456 Ew., ev. Pfarrk.

**Enheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Kitzingen, AG. Marktbreit, LG. Würzburg, P Marktbreit, 318 Ew., ev. Pfarrk.

**Eningen**, Df. (464 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Reutlingen, LG. Tübingen, am Fuß der Alb, 5 km v. E Reutlingen, 3405 (55 kath.) Ew., PT, Vorſchußverein, ev. Pfarrk., ſtarke Baumwoll= u. Leinweberei, viele Leinwandhandlungen, der ſogen. Eninger Kongreß (kleine Meſſe), viele Einwohner ſind herumziehende Krämer; E. gilt als das ſchönſte Dorf in Württemberg; dabei der 773 m h. Mägdleinsfels.

**Enkenbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Kaiſerslautern, 6 km v. Hochſpeier, 15 km v. Kaiſerslautern, 1549 Ew., PTE (Linien Hochſpeier=Münſter a. St. und Kaiſerslautern=E. der Pfälz. Eiſenb.), kath. Pfarrk., Steinbrüche.

**Enkendorf**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt u. AG. Schopfheim, LG. Freiburg i. Br., P Wehr, 600 Ew.

**Enkering**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Eichſtätt, AG. Kipfenberg, LG. Eichſtätt, P Kinding, 330 Ew., kath. Pfarrk., Hopfenbau, nahebei Eiſenſteingruben.

**Enkhauſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB., Kr., AG. u. LG. Arnsberg, P Hachen, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Enkheim**, Df., Prov. Heſſen=Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Hanau, AG. Bergen, LG. Hanau, P Bergen Kr. Hanau, 963 Ew.

**Enkingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Möttingen, 194 Ew., ev. Pfarrk.

**Enkirch**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Zell, AG. Traarbach, LG. Koblenz, r. an der Moſel, 6 km v. E Reil, 2148 Ew., davon 112 Kath. und 57 Juden; PT, ev. u. kathol. Pfarrk., ſtarker Weinbau, Dachſchieferbruch, Ölmühlen. (A 10,5, Weingärten 61 Mk.)

**Ennabeuren**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münſingen, LG. Ulm, P Feldſtetten, auf der Alb, 907 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Ennepe**, l. Zufluß der Volme in Weſtfalen, mündet wenig unterhalb Hagen; ſie fließt, wie auch ihre Zuflüſſe, der Milsper und Hasper Bach, durch eine außerordentlich induſtriereiche Gegend und zwiſchen Milspe und Hagen durch ein 11 km langes und 1 km breites Thal, die Enneper Straße, in welcher eine Fabrikanlage der andern (Eiſenwaren) folgt; in derſelben Haspe (ſ. d.).

**Ennerich**, Df., Prov. Heſſen=Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Runkel, LG. Limburg a. Lahn, P Runkel, am Emsbach, 340 Ew., Papierfabr.

**Ennery**, Df., Elſaß=Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., AG. u. LG. Metz, Kant. Vigy, P Hagendingen, 405 Ew., kath. Pfarrk.

**Ennetach**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Mengen, 722 Ew., kath. Pfarrk., ehem. Nonnenkloſter.

**Enniger**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Beckum, LG. Münſter, 6 km v. E Beckum=Ennigerloh, 9 km v. E Ahlen, 520 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Ennigerloh**, Df. daſ., Kr. Beckum, AG. Ölde, LG. Münſter, 4 km v. E Beckum=E., 709 (außerdem Dorfbauerſchaft 525) Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Ennigloh** (Ober= u. Nieder=), Bauerſchaften daſ., RB. Minden, Kr. Herford, AG. Bünde, LG. Bielefeld, P Bünde, 710 Ew. (A 30 Mk.); zur Gem. E Bünde.

**Enſch**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Trier, AG. Neumagen, LG. Trier, P Schweich, l. an der Moſel, 557 Ew., kath. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Enſchingen**, Df., Elſaß=Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr., Kant. u. AG. Altkirch, LG. Mülhauſen i. E., P Altkirch, 213 Ew., kath. Pfarrk.

**Enſchweiler**, Df. daſ., Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Großtänchen, LG. Saargemünd, P Falkenberg i. Lothr., 349 Ew., kath. Pfarrk.

**Ensdorf an der Saar**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, an der Saar, 19 km v. Saarbrücken, 1847 Ew., PTE (Linie Saarbrücken=Trier der Preuß. Staatseiſenb.), Dampfmahlmühle. (A 15 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Mühldorf, LG. Traunſtein, P Kraiburg, 100 Ew., kath. Pfarrk.

— **in der Oberpfalz**, Df. (368 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA., AG. u. LG. Amberg, an der Vils, 13 km v. E Amberg, 460 Ew., P, kath. Pfarrk., ehem. Benediktinerkloſter mit fürſtlichen Grabſtätten, Prieſterhaus.

**Enſen**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Mülheim a. Rhein, LG. Köln, P Zündorf, 650 Ew., kath. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Enſfeld**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Donauwörth, AG. Monheim, LG. Eichſtätt, P Dollnſtein, 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Enſheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Zweibrücken, AG. Sankt Ingbert, LG. Zweibrücken, 10 km v. E Sankt Ingbert, 12 km v. E Saarbrücken, 1559 Ew., PT, kath. Pfarrk., Fabrikation von Doſen aus Horn u. Papiermaché.

— Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. Oppenheim, AG. Wörrſtadt, LG. Mainz, P Wörrſtadt, 469 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Enſingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Vaihingen, LG. Heilbronn, P Vaihin=

gen, 840 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau; dazu E Vaihingen an der Linie Bretten=Friedrichshafen der Württ. Staatseisenb.

**Ensisheim**, St. u. Kantonshauptort, Elsaß=Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Gebweiler, LG. Kolmar i. E., an der Ill und am Quatelbach, 8 km v. E Bollweiler, 3206 (1861: 3989) Ew., davon 383 Evang. und 45 Juden; PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Strafanstalt für Männer im ehem. Jesuitenkloster, Weberei; E. ward schon 768 erwähnt, war der Hauptort der österreichischen Besitzungen im Oberelsaß und kam 1648 an Frankreich; Friede 28. Okt. 1444 zwischen Frankreich und der Schweiz; 1657—74 Sitz des Conseil souverain d'Alsace; unentschiedene Schlacht 4. Okt. 1674 zwischen Kaiserlichen und Franzosen. In der Nähe fiel 7. Nov. 1492 ein 130 kg schwerer Meteorstein.

**Enslingen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA., AG., LG. u. P Hall a. K., am Kocher, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Entenberg**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Nürnberg, AG. Altdorf, LG. Nürnberg, P Ottensoos, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Entenpfuhl**, OFörst., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Kreuznach, AG. Sobernheim, LG. Koblenz, P Winterburg, bei Eckweiler.

**Entraching**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Landsberg i Bayern, LG. Augsburg, P Greifenberg i. Bayern, 120 Ew., kath. Pfarrk.

**Entringen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Herrenberg, LG. Tübingen, 10 km nordwestl. v. E Tübingen, 1211 Ew., P, ev. Pfarrk., Obstbau, Gipsbruch; dazu Schloß und Gut Hohen=E.

**Enz**, der größte Nebenfluß des Neckar, meist in Württemberg, entspringt in dem Poppelsee bei Gumpelscheuer auf dem Schwarzwald, fließt zuerst durch ein tiefes und wildes Schwarzwaldthal, in welchem der Fluß Granit und Rotliegendes unter dem Buntsandstein entblößt, unterhalb Pforzheim durch ein schönes obst= und weinreiches Thal bis zur Mündung (l.) bei Besigheim. Die E. ist 112 km lang, liegt an der Quelle 764, an der Mündung 175 m hoch, wird stark zur Holzflößerei gebraucht und empfängt r. die Kleine E. bei Kalmbach und die Glems, l. die Eyach, Nagold und Metter.

**Enzberg**, Df. (249 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Maulbronn, LG. Heilbronn, an der Enz, 4 km südwestl. v. Mühlacker, 1246 Ew., PTE (Linie Durlach=Mühlacker der Bad. Eisenb.), ev. Pfarrk., Papierfabr.

**Enzen**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Euskirchen, LG. Bonn, P Zülpich, 330 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 37 Mk.)

**Enzheim**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Büdingen, AG. Altenstadt, LG. Gießen, P Lindheim, an der Nidder, 100 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Elsaß=Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Erstein, Kant. Geispolsheim, AG. Illkirch, LG. Straßburg i. E., 12 km v. Straßburg, 711 Ew., PTE (E 2 km vom Ort an der Linie Straßburg=Rothau der Els.=Lothr. Eisenb.), ev. Pfarrk., Hopfen= und Tabaksbau.

**Enzigsee**, See in Pommern bei der Stadt Nörenberg.

**Enzklösterle**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Neuenburg i. W., LG. Tübingen, fast am Ursprung der Enz im Schwarzwald, zwischen großen Tannenwaldungen, 12 km v. E Wildbad, 323 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Enzuhnen**, Df. u. Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Insterburg, P Trakehnen, 260 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 15,5 Mk.)

**Enzweihingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Vaihingen, LG. Heilbronn, an der Enz, 3 km v. E Vaihingen, 1555 Ew., P, ev. Pfarrk., Papierfabr., Acker= und Weinbau.

**Enzweiler**, Df., Oldenburg, Fürstentum Birkenfeld, AG. Oberstein, LG. Saarbrücken, P Oberstein, an der Nahe, 2 km v. Oberstein, 153 Ew., E (Linie Saarbrücken=Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb.).

**Epe**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Ahaus, LG. Münster, an der Dinkel, 4 km v. Gronau, 1112 Ew., PTE (Dortmund=Gronau=Enscheder Eisenb.), kath. Pfarrk., bedeutende Baumwoll=, auch Seidenweberei; dabei die Gem. Kirchspiel E. (A 14 Mk., große Heiden), bestehend aus den Bauerschaften Eilermark und Uppermark.

**Epenwöhrden**, Df., Prov. Schleswig=Holstein, Kr. Süderdithmarschen, AG. Meldorf, LG. Altona, P Meldorf, 3 km nordnordwestl. v. Meldorf in der Marsch, 360 Ew.; Schlacht und Sieg der Dithmarschen über König Johann I. von Dänemark 17. Febr. 1500.

**Epfach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schongau, LG. Kempten, P Schongau, 290 Ew., kath. Pfarrk.

**Epfenbach**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Sinsheim, LG. Mannheim, P Waibstadt, 1188 Ew., kath. Pfarrk.

**Epfendorf**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Oberndorf, LG. Rottweil, am Einfluß der Schlichem in den Neckar, 6 km v. Oberndorf, 12 km v. Rottweil, 840 Ew., PTE (Linie Plochingen=Immendingen der Württ. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Gipsbrüche, Burgruine.

**Epfenhausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Landsberg i. Bayern, LG. Augsburg, 5 km östl. v. Kaufering, 240 Ew., PTE (E zu Unter=Mühlhausen an der Linie München=Buchloe=Lindau der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Epfenhofen**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Bonndorf, LG. Waldshut, P Blumberg i. Bad., 217 Ew., kath. Pfarrk.

**Epfig**, Flecken, Elsaß=Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Schlettstadt, Kant. u. AG. Barr, LG. Kolmar, 12 km v. Schlettstadt, 2567 (1846: 2962) Ew., davon 124 Juden; PTE (Linie Schlettstadt=Zabern der Els.=Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Baumwollspinnerei, Schloßruine.

**Eppe in Waldeck**, Df., Waldeck, Kreis des Eisenbergs, AG. Korbach, LG. Kassel, an der Aar, 405 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk.

**Eppelborn**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Ottweiler, AG. Tholey, LG. Saarbrücken, 17 km v. E Saarlouis, 13 km v. E Friedrichsthal, 1307 Ew., P, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Eppelheim in Baden**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Heidelberg, LG. Mannheim, 6 km v. Heidelberg, 1795 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Speier der Bad. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Tabaksbau.

**Eppelsheim in Hessen**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Worms, AG. Alzey, LG. Mainz, 5 km v. Alzey, 866 Ew., PTE (Linie Worms-Bingen der Hess. Ludwigsbahn), ev. Pfarrk., Weinbau.

**Eppenbrunn**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA u. AG. Pirmasens, LG. Zweibrücken, P Pirmasens, 737 Ew., OFörst.

**Eppendorf**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Essen, P Weitmar, 2422 (1522 ev.) Ew., Steinkohlenzeche Engelsburg (A 54 Mk.); dazu Eppendorfermark.

— **in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Augustusburg, LG. Chemnitz, 10 km v. E Öderan, 12 km v. E Freiberg i. Sachs., 2096 Ew., PT, ev. Pfarrk., Baumwollabfallspinnerei, Fabrikation von Spielwaren.

— **bei Hamburg**, Df., Hamburg, AG. u. LG. Hamburg, Geestland, an der Alster in schöner Lage, 7 km nördl. v. E Hamburg, 4289 (57 kath.) Ew., PT (Hamburg-E.), ev. Pfarrk., schöne Landsitze, Dampfschiffahrt nach Hamburg, Gasthaus zum Andreasbrunnen mit hübschem Garten; hier wirkte nach 1768 Heinicke als Taubstummenlehrer.

**Eppendorfermark**, Ansiedelung zu Eppendorf in Westfalen, 600 Ew.

**Eppenhausen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr., AG., LG. u. P Hagen i. Westf., 1059 Ew., Eisenwaren- u. Kaffeemühlenfabr., Gesundbrunnen. (A 27 Mk.)

**Eppenrod**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Diez, LG Limburg a. Lahn, P Nentershausen i. Nassau, 440 Ew., ev. Pfarrk.

**Eppertshausen**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Langen i. Hess., LG. Darmstadt, P Dieburg, 1243 Ew., kath. Pfarrk.

**Eppingen**, St., bad. Kr. Heidelberg, LG. Mannheim, an der Elsenz, 41 km v. Grötzingen, 24 km v. Heilbronn, 3621 (1852: 3266) Ew., davon 2599 Evang., 732 Kath. u. 151 Juden; PTE (Linien Grötzingen-E. der Bad. und Heilbronn-E. der Württ. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., höhere Bürgerschule, Weberei, Ackerbau, Viehzucht.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, AG. Rohrbach i. Lothr., LG. Saargemünd, Kant. u. P Wolmünster, 410 Ew., kath. Pfarrk.

**Eppinghofen**, jetzt zu Mülheim a. Ruhr (s. d.).

**Eppisburg**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Dillingen, LG. Neuburg a D., P Glött, 515 Ew., kath. Pfarrk.

**Eppishausen**, Df. das., BezirksA. Mindelheim, AG. Türkheim i. Bayern, LG. Memmingen, P Kirchheim i. Schw., 460 Ew., kath. Pfarrk.

**Eppstein RB. Wiesbaden**, Flecken (148 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Königstein a. Taunus, an der Schwarze in schöner Gegend, 16 km v. Höchst a. M., 675 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Limburg der Hess. Ludwigsbahn), ev. u. kath. Pfarrk., Burgtrümmer auf einem Felsen, Fabrikation von Blei- u. Zinnfolien, Stanniol, Metallkapseln, Britanniawaren, Verschlußdeckeln für Parfümerien, Packlisten u. Schwärze; östl. der Staufen.

— **in der Pfalz**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Frankenthal, an der Isenach, 3 km v. Frankenthal, 1072 Ew., PE (E.-Flomersheim an der Linie Freinsheim-Frankenthal der Pfälz. Eisenb.), ev. u. kath. Pfarrk.

**Epschenrode**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Worbis, AG. Groß-Bodungen, LG. Nordhausen, P Groß-Bodungen, 260 Ew., ev. Pfarrk. (A 25 Mk.)

**Epterode**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Witzenhausen, AG. Großalmerode, LG. Kassel, P Großalmerode, 350 Ew., Schmelztiegelfabr.

**Equarhofen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Uffenheim, LG. Ansbach, P Simmershausen, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Equord**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Hildesheim, Amt u. AG. Peine, LG. Hildesheim, P Peine, 539 Ew., Zuckerfabr.

**Erbach**, Kreis, hess. Prov. Starkenburg, im Odenwald an der Mümling, auf 593 qkm (10,77 QM.) 51,517 Ew., davon 45,030 Evang., 5377 Kath. u. 1091 Juden (87 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 29,7 Proz. Acker u. Gärten, 8,3 Wiesen, 58,8 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Erbach im Odenwald**, St. (279 m) das., AG. Michelstadt, LG. Darmstadt, an der Mümling im Odenwald, 50 km v. Darmstadt, 2907 (1816: 1597) Ew., davon 290 Kath.; 1 Bat. Landw. Nr. 117; PTE (Linie Hanau-Eberbach der Hess. Ludwigsbahn), Kreditverein, Kreisamt, ev. u. kath. Pfarrk., Tuchfabr., Gerberei, Elfenbeinschnitzerei; über der Stadt das gleichnam. Schloß des Grafen zu Erbach-Erbach mit Sammlungen, namentlich von mittelalterlichen Rüstungen und Waffen. Gegenwärtig zerfällt die Grafschaft E., die 1541 aus einer Herrschaft zur Grafschaft erhoben wurde und 1806 durch die Rheinbundsakte ihre Unabhängigkeit verloren hatte, in die 3 Linien E.-Erbach, E.-Fürstenau und E.-Schönberg.

— (Neu-), Kol., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Friedeberg, AG. Driesen, LG. Landsberg a. W., P Neu-Anspach, 594 Ew. (A 12 Mk.)

— **im Rheingau**, Df., Prov. Hessau-Nas-

sau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, AG. Eltville, LG. Wiesbaden, am Einfluß des Eberbachs in den Rhein, 1733 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Schloß Reinhardshausen der Prinzessin Albrecht von Preußen, vortrefflicher Wein-, auch Obstbau (auf dem Strahlenberg der Markobrunner Wein); dabei die Heil- und Pfleganstalt Eichberg.

**Erbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, Amt Idstein, AG. Kamberg, LG. Wiesbaden, P Kamberg i. Nassau, am Emsbach, 1170 Ew.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Homburg, LG. Zweibrücken, P Homburg i. Pf., 1155 Ew., Kleineisenwarenfabr.

— **in Württemberg**, Df. (526 m), württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, an der Donau, fast der Mündung der Westernach und Roth gegenüber, 1264 Ew., PTE (Linie Bretten-Friedrichshafen d. Württ. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Gut mit schön gelegenem Bergschloß.

**Erben**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Ortelsburg, LG. Allenstein, P Mensguth, 420 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

**Erbendorf**, St., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Kemnath, LG. Weiden, an der Fichtelnab, 6 km westl. v. E Reuth i. Bayern, 1419 Ew., PT, Amtsgericht, 2 Oberförstereien, ev. u. kath. Pfarrk.

**Erbenhausen**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Alsfeld, AG. Homberg i. Oberhessen, LG. Gießen, P Kirtorf, 304 Ew., ev. Pfarrk.

**Erbenheim**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB., Landkr., AG. u. LG. Wiesbaden, 5 km v. Wiesbaden, 1318 Ew., PTE (Linie Wiesbaden-Niedernhausen der Hess. Ludwigsbahn), ev. Pfarrk.

**Erbesbüdesheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. u. AG. Alzey, LG. Mainz, P Wendelsheim, 824 Ew., kath. Pfarrk.

**Erbisdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Brand, LG. Freiberg, P Brand i. Sachs., 1 km südl. v. Brand, 2216 Ew., ev. Pfarrk.; bedeutende Silber- u. Bleierzzeche Himmelsfürst, früher die wichtigste in Sachsen, Spitzenklöppelei.

**Erbsen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt u. AG. Uslar, LG. Göttingen, P Adelebsen, 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Erbstadt**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hanau, AG. Windecken, LG. Hanau, P Heldenbergen, 626 Ew.; dabei E E.-Kaichen an der Linie Friedberg-Hanau der Preuß. Staatseisenb.

**Erbstetten**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Marbach, LG. Heilbronn, P Marbach a. Neckar, 577 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, P Hayingen, 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Erchingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kant. u. AG. Rohrbach i. Lothr., LG. Saargemünd, P Bliesbrücken, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Erda**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Wetzlar, LG. Limburg a. Lahn, P Hohensolms, 720 Ew., ev. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Erdeborn**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. Eisleben, LG. Halle a. S., P Oberröblingen a. See, 1328 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr., bedeutender Ackerbau (A 48 Mk.).

**Erden**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Bernkastel, LG. Trier, P Zeltingen, r. an der Mosel, 350 Ew., kath. Pfarrk., bedeutender Weinbau. (A 41 Mk.)

**Erder**, Bauersch., Lippe, AG. Hohenhausen, LG. Detmold, P Varenholz, 542 Ew.

**Erdesbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kusel, LG. Kaiserslautern, P Ulmet, 473 Ew.

**Erding**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberbayern, an der Isar, Großen Vils und Isen, im W. das Erdinger Moos, auf 777 qkm (14,11 QM.) 38,254 Ew., davon 69 Evang. (49 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 51,6 Proz. Acker u. Gärten, 29,7 Wiesen, 11,2 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Erding**, St. (462 m) das., LG. München II, an der Sempt, 14 km nördl. v. Schwaben, 2862 (1840: 2099) Ew., davon 36 Evang.; PTE (Linie Schwaben-E. der Bayr. Staatseisenb.), Bezirksamt, Amtsgericht, 3 kath. Kirchen, Kranken- u. Waisenhaus, Wollspinnerei, Wollzeugweberei, Fabrikation von landwirtschaftlichen Maschinen, Flanells u. künstlichen Blumen (Vergißmeinnicht), Getreidehandel; Wallfahrtskirche zum heil. Blut.

**Erdinger Moos**, eine 45 km lange und 6—12 km breite Moorfläche in Oberbayern auf der rechten Seite der Isar, fast von München bis Moosburg, wird, wie das gegenüberliegende Dachauer Moos, meist als Wiese benutzt.

**Erdmannen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Johannisburg, LG. Lyck, P Turoscheln, 505 Ew.

**Erdmannhausen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Marbach, LG. Heilbronn, P Marbach a. N., unweit der Murr, 1049 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Erdmannsdorf in Schlesien**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Hirschberg, AG. Schmiedeberg i. Schl., LG. Hirschberg i. Schl., an der Lomnitz, 3 km v. E Mittel-Zillerthal, 952 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Johanniter-Krankenhaus, Schloß u. Garten, Flachsspinnerei u. Weberei mit 800 Arbeitern, Stiftefabr. (A 11 u. 24 Mk.)

— **in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Augustusburg, LG. Chemnitz, 17 km v. Chemnitz, 1107 Ew., PTE (Linie Chemnitz-Annaberg-Weipert der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Ritterg., Baumwollspinnerei, Eisenhammerwerk, Kistenfabr.

**Erdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, im Thal der Kyll,

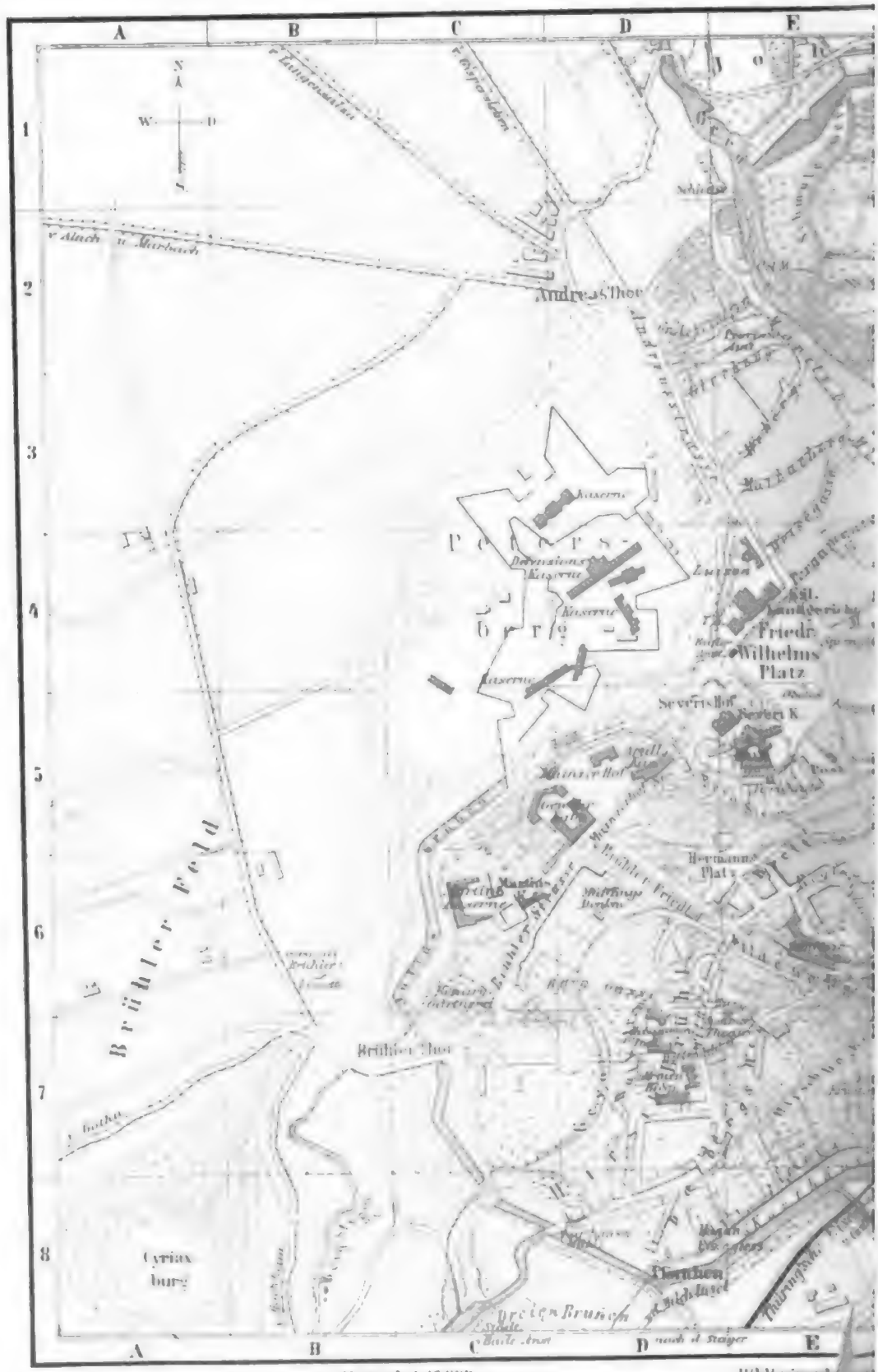
# Namen-Register zum Plan von Erfurt.

NB. Die Buchſtaben und Zahlen beziehen ſich auf die Quadrate des Plans.


| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Ackerhofs-Gaſſe, Große | DE2 | Gotthardt-Gaſſe | G3 | Löber-Gera | G6 |
| Allerheiligen-Gaſſe | F4 | Grafen-Gaſſe | G5 | — Straße | F6 |
| Allerheiligen-Kirche | F4 | Gymnaſium | G5 | — Thor | G7 |
| Andreas-Straße | D2, 3 | | | — Vorſtadt | G7 |
| Andreas-Thor | D2 | Hagans Eiſengießerei | D8 | Lorenz-Kirche | G4 |
| Anger | G5 | Hebammen-Inſtitut | D7 | Luiſen-Straße | D7 |
| Armen-Hoſpital | D7 | Hermanns-Platz | D6 | Luiſen-Thal | DE4 |
| Artillerie-Kaſerne | D5 | Hirſch-Brühl | D7, 8 | | |
| Auguſtiner-Kirche | F3 | Hirſch-Garten | F6 | Magdalenen-Kapelle | F4 |
| Auguſtiner-Straße | F3 | Hirſchlache | E7 | Mainzer Hof | D5 |
| Auguſt-Straße | GH5 | Hirſchlach-Ufer | F6 - G5 | — Hof-Straße | D5 |
| | | Hoſpital, Großes | H3 | Mangolds Felſen-Keller | K8 |
| Bade-Anſtalt | D4 | Hoſpital-Gaſſe | H3 | Marbacher Gaſſe | E3 |
| — Städtiſche | C8 | Hoſpital-Platz | H3 | Markt-Straße | EF4 |
| Bahnhof-Straße | H6 | Hügel | F2, 3 | Martini-Kaſerne | C6 |
| Barfüßer-Kirche | F5 | | | Martins-Kirche | C6 |
| Barfüßer-Straße | F5 | Johannis-Vorſtadt | F1 | Martins-Stift | F3 |
| Benarys Gärtnerei | C6 | Johannisfeld | EFG1 | Maſchinenbau-Werkſt. | G7 |
| Berg-Strom | B8, E5 | Johannis-Gera | FG2 | Michaels-Kirche | F4 |
| Bibliothek | G5 | Johannis-Kirche | F3 | Michaels-Straße | F3 |
| Brauerei | H7 | Johannis-Lünette | H1 | Milch-Inſel | D8 |
| Breiter Strom | F5, 4 | Johannis-Mauer | G2 | Moritz-Gaſſe | F2, 3 |
| Brühler Feld | A7, 6, 5 | Johannis-Straße | G2, 3 | Müfflings Denkmal | D6 |
| — Friedhof | D6 | Johannis-Thor | EF1 | Müller-Gaſſe | E1 |
| — Lünette (vorm.) | B6 | Julius-Graben | C6, 5 | | |
| — Straße | C6 | | | Neue Gaſſe | G6 |
| — Thor | BC7 | Kalk- u. Ziegelbrennerei | G2 | Neuerbe | I4, 5 |
| Bürgerſchule | F4 | Kartäuſer-Kloſter | F7 | Neuwerk-Kirche | E6 |
| Burg-Gaſſe | D6 | Kartäuſer-Mühle | D8 | Neuwerk-Straße | F6 |
| | | Kartäuſer-Straße | E8 - F7 | Nordhäuſer Eiſenbahn | K5 |
| Cyriax-Burg | A8 | Kartäuſer-Ufer | F7 | | |
| | | Kaſernen | C4, D3, D4, D5 | Obelisk | E5 |
| Daberſtedter Schanze | H7 | Kaſino | F5 | Ölmühle | E2 |
| Dalbergs-Weg | D8 - E7 | Kaufmanns-Kirche | G4 | | |
| Defenſions-Kaſerne | D4 | Ketten-Straße | E5 | Packhof | G5 |
| Diviſions-Kommando | H5 | Kochlöffel | F1 | Paul-Straße | F5 |
| Dom | E5 | Kohlgrube | F2 | Pergamenter-Gaſſe | E4 |
| Dom-Gaſſe | E5 | Krämer-Brücke | FG4 | Petersberg | CD4 |
| Dreien-Brunnen | C8 | Krämpfer Feld | I1 - K3 | Pfeifer-Gaſſe | EF2 |
| | | — Straße | H4 | Pförtchen | D8 |
| Eichen-Gaſſe | F6 | — Thor | I3 | Pilze | G4 |
| Eimer-Gaſſe | G4 | — Vorſtadt | H4, 3 | Platz' Gärtnerei | H4 |
| Empfangsgebäude | H6 | Krankenhaus, Kathol. | E7 | Poſt | E5 |
| | | Kreuzſand | F3, 4 | Poſt und Telegraph | G4 |
| Fiſchmarkt | F4 | Kriegs-Schule | G3 | Prediger-Kirche | F5 |
| Friedhof | G2 - H5 | Kronenburg-Gaſſe | EF2 | Prediger-Straße | F5, 6 |
| Friedrich-Wilh.-Platz | E4 | | | Proviant-Amt | E2 |
| Futter-Straße | G4 | Landgericht, Königliches | E4 | | |
| | | Lange Brücke | F5 | Radowitz-Denkmal | H5 |
| Garniſon-Lazarett | F2, 3 | Lilien-Gaſſe | E6 | Rathaus | F4 |
| Garten-Straße | FG6 | Linden-Weg | H3 | Real-Schule | F5 |
| Gas-Anſtalt | F7 | Löber Chauſſee | F8 | Regierung, Königliche | F5 |
| Gewehr-Fabrik | D5 | — Feld | FG8 | Regierungs-Straße | E6 - F5 |
| Glocken-Gaſſe | E3 | | | | |


Digitized by Google

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Regler-Kirche | H5 | Severis Hof | D5 | Vieh-Gasse | G4 |
| Regler-Schule | H5 | Soldaten-Denkmal | F2 | Waisenhaus | F3 |
| Reichardts Denkmal | E6 | Sommer-Theater | E7 | Walden-Gasse | F2 |
| Ressource | G5 | Springbrunnen | E4 | Walkmühl-Gasse | D7 |
| Sackpfeifen-Mühle | E5 | Steiger-Wirtshaus | F8 | Walk-Strom | D7, 6 |
| Schlachthaus | H1, 2 | Telegraph | G4 | Wall-Straße | F1 |
| Schleuse | D2 | Thüringer Güterbahnhof | K5 | Weber-Gasse | E3 |
| Schlösser-Straße | G4 | Thuringia | F8 | Weiden-Gasse | EF2 |
| Schmale Gera | E2, 1 | Thüringische Eisenbahn | K5 | Weiße Gasse | E4, 3 |
| Schmidtstädter Feld | K4-7 | Thüringischer Bahnhof | G6, 7 | Weiter-Gasse | G5 |
| — Straße | H5 | Töchter-Schule | F5 | Wenige-Markt | G4 |
| — Thor | I5 | Tunnel | F7, I6 | Wigberts-Kirche | F5 |
| Schotten-Kirche | G3 | Turnhalle | E5 | Wilde Gera | E6-E2 |
| Schotten-Straße | G3 | | | Wilhelm-Straße | D7, 6 |
| Seminar | E6 | | | Zeughaus | G5 |
| Severi-Kirche | E5 | Ursuliner-Kloster | H4 | Ziegelbrennerei | G2 |




Digitized by

URT.

F
G
H
I
K
1
2
3
4
5
6
7
8
Feld
Johannis Hütte
Krämpfer Feld
Schlachthaus
Erfurt Nordhäuser Bahnhof
n. Buttstedt
Kasern
Krämpfer Thor
Kaufmanns K.
Post u. Tel.
Schlösser Str.
Gymnasium
Prediger K.
Barfüsser K.
Regler K.
Schmidtstädter Thor
Schmidtstädter Str.
Nordh. Eisenbahn
Thüringische Eisenbahn (n. Weimar)
Thüring. Güterbahnhof
Schmidtstädter Feld
Empfangsgebäude
Maschinenbau Werkstatt
Löber Thor
Brauerei
Mangolds Felsenkeller
Steiger Wirthshaus
Löber Feld
n. Arnstadt
Meter

tut in Leipzig

40 km v. Kyll, 400 Ew., PTE (E E.-Bitburg an der Linie Köln-Trier der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Eremitage**, königl. Schloß, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Baireuth.

**Eresing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Landsberg i. Bayern, LG. Augsburg, P Türkenfeld, 350 Ew., kath. Pfarrk.

**Eresried**, Df. daſ., BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, P Althegnenberg, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Erf**, l. Zufluß des Mains in Bayern, mündet bei Miltenberg.

**Erfde**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Schleswig, AG. Friedrichstadt, LG. Flensburg, unweit der Eider, 19 km südöstl. v. E Friedrichstadt (Büttel), 1422 Ew., PT, ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei.

**Erfeld**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt Buchen, AG. Walldürn, LG. Mosbach, P Bretzingen, 525 Ew., kath. Pfarrk.

**Erfelden**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Groß-Gerau, LG. Mainz, P Goddelau-E., am Rhein, 866 Ew., ev. Pfarrk., Viehzucht; Gustav Adolfs Rheinübergang 16. Dez. 1631 (Schwedensäule); 2 km vom Ort PTE Goddelau-E. (16 km v. Darmstadt) an der Linie Darmstadt-Worms der Heſſ. Ludwigsbahn.

**Erfenbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG., LG. u. P Kaiserslautern, 868 Ew.

**Erfenſchlag**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG., LG. u. P Chemnitz, an der Zwönitz, 6 km v. Chemnitz, 974 Ew., E (Linie Chemnitz-Aue-Adorf der Sächſ. Staatseisenb.), Fabrikation von Strumpfwaren, Nadeln und Kaffeemühlen.

**Erft**, l. Nebenfluß des Rheins in der Rheinprovinz, entſpringt auf der Eifel und mündet bei Grimlinghauſen; ſie iſt 120 km lang, entſendet einen Arm nach Neuß, der von dieſer Stadt ab als Erftkanal (4 km lang und ſchiffbar) zum Rhein führt, und nimmt den Bleibach und die Swiſt auf.

**Erfurt**, Regierungsbezirk, Prov. Sachſen, ein ſehr zerriſſenes Gebiet, mit Teilen des Harzes, der Thüringer Terraſſe (Eichsfeld) und des Thüringer Waldes, letztere in den innerhalb der Thüringiſchen Staaten liegenden Exklaven, zählt auf 3530 qkm (64,10 QM.) 403,604 (1816: 238,717) Ew., davon 304,293 Evang., 96,599 Kath. u. 1800 Juden (114 Ew. auf 1 qkm), und zerfällt in die 10 Kreiſe: Stadt- und Land-E., Heiligenſtadt, Langenſalza, Mühlhauſen, Nordhauſen, Schleuſingen, Weißenſee, Worbis und Ziegenrück. Bodenbenutzung: 62,5 Proz. Acker u. Gärten, 5,6 Wieſen, 2,5 Weiden, 23,7 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 21, A 26 Mk.).

**Erfurt**, Stadt u. Stadtkreis (208 m) daſ., eigentliche Hauptſtadt von Thüringen, an der dreiarmigen Gera, 108 km v. Halle, 77 v. Nordhauſen, 270 km v. Berlin, 53,254 (1816: 18,066) Ew., davon 44,158 Evang., 8477 Kath. u. 546 Juden; Stab der 8. Diviſion, der 15. u. 16. Inf.- u. 8. Kav.-Brigade, 2 Bat. Nr. 36, 2 Bat. Nr. 71, 1 Bat. Landw. Nr. 71, Feldartillerie; PTE (2 Bahnhöfe an den Linien Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. mit Abzweigung nach Ilversgehofen und Sangerhauſen-E. der Preuß. Staatseisenb. u. Nordhauſen-Erfurter Eiſenb.), Reichsbankſtelle, Vorſchußbank, Regierung, Landratsamt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Oberpoſtdirektion, königl. Eiſenbahndirektion, Eiſenbahnbetriebsamt, Handelskammer, Hauptſteueramt, Forſtinſpektion, Feuer-, Lebens- und Transportverſicherungs-Geſellſchaft Thuringia; 9 ev. Kirchen, darunter die Barfüßer-, Prediger-, Kaufmanns- und Reglerkirche; 8 kath. Kirchen, unter ihnen der gotiſche Dom (Ausſicht vom Turm) und die dreitürmige Severikirche auf einem Hügel am Friedrich-Wilhelmsplatz; simult. Gymnaſium, Realgymnaſium, ev. Schullehrerſeminar, Taubſtummenanſtalt, königl. Akademie gemeinnütziger Wiſſenſchaften, Kunſt- u. Baugewerk-, Kriegs-, Handels-, Landwirtſchaftsſchule, pharmazeutiſches Inſtitut, Bibliothek v. 60,000 Bdn. im Packhof; Anger die Hauptſtraße, Fiſchmarkt mit dem Rathaus u. der Rolandsſäule, Hirſchgarten mit Kriegerdenkmal, daneben das Regierungsgebäude (ehemals Palais des Kurmainzer Statthalters); unter den 8 chem. Klöſtern das Auguſtinerkloſter (Luther 1505—1508), jetzt mit ev. Waiſenhaus u. Rettungsanſtalt. Die Induſtrie iſt ziemlich bedeutend: Eiſenbahnwerkſtätte, kaiſerl. Gewehrfabr., Eiſengießereien u. Maſchinenfabr., Fabrikation von chemiſchen und pharmazeutiſchen Fabrikaten, geſtrickten Kleidungsſtücken aus Wolle, Geldſchränken, Strohhüten, Tapeten, Leder, Tabak, Stiefelwichſe, Goldleiſten, Schirmen, Bürſten, Gummiwaren, Lampen, Möbeln ꝛc., ferner Woll-, Baumwoll- u. Bandweberei, Wollgarnfärberei, Garnbleicherei, ſtarke Bierbrauerei, große Mühlwerke, viele Schuhmacher, Gasanſtalt; berühmte Gartenkultur (36 Kunſt- und Handelsgärtnereien) auf 170 ha, Blumenzucht (Levkoje und Aſter in je 250 Arten, Georgine, Nelke, Edelroſe), Gemüſebau beſonders auf dem Dreienbrunnen unter dem Steigerwald (Brunnenkreſſe, Blumenkohl ꝛc.), lebhafter Handel mit Gartenfrüchten u. Sämereien. E. war früher eine bedeutende Feſtung, als ſolche aber 1874 aufgegeben, wiewohl die Werke noch größtenteils vorhanden ſind (die chem. Citadellen Petersberg u. Cyriaksburg). — E. war ſchon im 6. Jahrh. vorhanden; das von Bonifacius gegründete Bistum hatte keinen Beſtand. Dagegen ward E. bald ein bedeutender Handelsplatz, trat der Hanſa bei und wußte unter der ſchon früh begründeten Herrſchaft der Erzbiſchöfe von Mainz ſich lange Zeit hindurch ziemlich unabhängig zu erhalten. Mehrere Reichstage wurden zu E. abgehalten (1289 Rudolf von Habsburg). Die Reformation ward 1521 eingeführt und die Stadt 1662 durch den Kurfürſten Johann Philipp mit franzöſiſchen Truppen dem Erzſtift Mainz unterworfen, bei dem ſie nebſt dem Eichsfeld bis 1802 blieb. Die Univerſität (1398—1816) war nach 1772 unter dem kur-

fürſtl. Statthalter Karl v. Dalberg eine Zufluchtsſtätte für Männer freier Anſchauung. 1803 kam E. an Preußen, fiel ohne Widerſtand 16. Okt. 1806 in die Hände der Franzoſen, ſtand 1807—13 unmittelbar unter franzöſiſcher Verwaltung (Kongreß 1808) und kam 1815 an Preußen zurück; die Auguſtinerkirche diente 1850 dem Unionsparlament zum Sitz. (A 54, Gärten 80 Mk.) — Zum Bezirk des Landgerichts in E. gehören die 12 Amtsgerichte zu Arnſtadt, Ebeleben, E., Gehren, Greußen, Langenſalza, Mühlhauſen i. Th., Sömmerda, Sondershauſen, Tennſtedt, Treffurt und Weißenſee.

**Erfurt**, Landkreis, Prov. Sachſen, an der Gera, mit einem Steinſalzbergwerk zu Ilversgehofen, hat auf 281 qkm (5,12 QM.) 24,921 (1819: 14,186) Ew., davon 22,185 Evang. u. 2705 Kath. (82 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit gleichnam. Stadt): 80,7 Proz. Acker u. Gärten, 3,1 Wieſen, 7,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 31, A 35 Mk.). Landratsamt in Erfurt.

**Erfurtshauſen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Kirchhain, AG. Amöneburg, LG. Marburg, P Schweinsberg, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Erfweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmaſens, AG. Dahn, LG. Zweibrücken, P Dahn, 471 Ew.

— Df. daſ., BezirksA. Zweibrücken, AG. Bliesкaſtel, LG. Zweibrücken, P Bliesкaſtel, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Ergenzingen**, Df. (527 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Rottenburg a. N., LG. Tübingen, 55 km v. Stuttgart, 1355 Ew., PTE (Linie Stuttgart-Freudenſtadt der Württ. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

**Ergersheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Uffenheim, LG. Ansbach, P Ermetzhofen, an der Ranach, 715 Ew., ev. Pfarrk., Gipsbruch.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr., Kant. u. AG. Molsheim, LG. Zabern, P Wolxheim, am Breuſchkanal, 730 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Ergolding**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Landshut i. Bayern, 761 Ew., kath. Pfarrk.

**Ergoldsbach**, Flecken (420 m) daſ., BezirksA. u. AG. Rottenburg a. L., LG. Landshut i. Bayern, 19 km faſt nördl. v. Landshut, 1345 Ew., PTE (Linie München-Regensburg-Hof der Bayr. Staatseiſenb.), OFörſt., kath. Pfarrk., Schloßruine, große Ziegelei.

**Ergſte**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Iſerlohn, AG. Hohenlimburg, LG. Hagen i. Weſtf., unweit der Ruhr, 4 km v. E Schwerte, 1050 Ew., P, Amt, ev. Pfarrk., Dampfmahlmühle, Kettenfabr. (A 26 Mk.)

**Erichsburg**, Domäne, Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Einbeck, LG. Göttingen, P Markoldendorf, 70 Ew., Schloß, 1530 vom Herzog Erich I. v. Kalenberg erbaut, Remontedepot; weſtl. Ruine Hunnesrück.

**Erichshagen**, Flecken, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Nienburg, LG. Verden, P Nienburg a. W., 470 Ew.

**Ering bei Simbach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Pfarrkirchen, AG. Simbach, LG. Paſſau, unweit des Inn, 11 km v. E Simbach a. Inn, 786 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß.

**Erisdorf**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, 385 Ew., kath. Pfarrk.

**Eriskirch**, Df. daſ., OberA. u. AG. Tettnang, LG. Ravensburg, P Friedrichshafen, am Einfluß des Schuſſen in den Bodenſee, 322 Ew., kath. Pfarrk., Obſtbau.

**Eriskried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. und AG. Mindelheim, LG. Memmingen, P Dirlewang, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Erkelenz**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Aachen, zwiſchen Ruhr (Roer) und Schwalm, mit ſtarkem Flachsbau, auf 289 qkm (5,25 QM.) 38,561 (1819: 31,271) Ew., davon 1856 Evang. u. 191 Juden (130 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 67,8 Proz. Acker u. Gärten, 1,8 Wieſen, 5,7 Weiden, 18,9 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 40, A 55 Mk.). Hauptort:

**Erkelenz**, St. (99 m) daſ., LG. Aachen, in fruchtbarer Gegend, 44 km v. Aachen, 2300 Ew.; 1 Bat. Landw. Nr. 65; PTE (Linie Aachen-Düſſeldorf-Holzminden der Preuß. Staatseiſenb.), Volksbank, Landratsamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., kath. Progymnaſium, Fabrikation von Baumwoll- u. Halbwollwaren, Nadeln, Firnis ꝛc., Bierbrauerei, Acker- und Flachsbau, Viehzucht, Getreide- und Flachshandel. Zur Stadtgemeinde E. (4312 Ew., A 73 Mk.) mehrere Dörfer ꝛc.

**Erkeln**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Höxter, AG. Brakel, LG Paderborn, P Brakel, an der Nethe, 695 Ew., kath. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Erkelsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Freiſtadt, AG. Neuſalz, LG. Glogau, P Deutſch-Wartenberg, 440 Ew.

**Erkenbrechtshauſen**, Weiler, württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Krailsheim, LG. Hall i. Württ., P Krailsheim, 170 Ew., Schloß.

**Erkenbrechtsweiler**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nürtingen, LG. Tübingen, P Nürtingen, auf der Alb, 724 Ew., ev. Pfarrk., Pferdezucht, ſchöne Ausſicht.

**Erkerode**, Df., Braunſchweig, Kr. Braunſchweig, AG. Riddagshauſen, LG. Braunſchweig, P Lucklum, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Erkertshofen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Hilpoltſtein, AG. Greding, LG. Eichſtätt, P Titting, 249 Ew., kath. Pfarrk.

**Erkheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Memmingen, AG. Ottobeuren, LG. Memmingen, P Sontheim, an der Öſtlichen Günz, 776 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Erkner**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. u. LG. Berlin II, am ſchiffbaren Kalkfließ, 24 km ſüdöſtl. v. Berlin, 1100 Ew., PTE (Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseiſenb.), Kalkbrennerei, Teerbereitung. (A 6,5 Mk.)

**Erkrath**, Df. (53 m), Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Düſſeldorf, AG. Gerresheim, LG. Düſſeldorf, an der Düſſel, 9 km öſtl v. Düſſeldorf, 840 Ew., PTE (Linie Aachen-Düſſeldorf-Holzminden der Preuß. Staatseiſenb.), ev. u. kath. Pfarrk., mechaniſche Weberei, Packpapierfabr., Gerberei; zur Gem. (A 49 Mk.) das Df. Hochdahl (ſ. d.).

**Erla**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Schwarzenberg, LG. Zwickau, P Schwarzenberg i. Sachſ., 262 Ew., Eiſengießerei, Maſchinenfabr. u. Emaillierwerk.

**Erlabrunn**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, P Thüngersheim, am Main, 775 Ew., kath. Pfarrk., Obſt- u. Weinbau.

**Erlach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Pfarrkirchen, AG. Simbach, LG. Paſſau, P Simbach a. Inn, 130 Ew., Thonwarenfabr.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ochſenfurt, LG. Würzburg, P Ochſenfurt, 377 Ew., Simultankirche.

— Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Oberkirch, LG. Offenburg, P Renchen, 522 Ew., kath. Pfarrk.

**Erlaheim**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Balingen, LG. Rottweil, P Balingen, 635 Ew., kath. Pfarrk.

**Erlangen**, unmittelbare Stadt (280 m), bayr. RB. Mittelfranken, LG. Fürth, am Einfluß der Untern Schwabach in die Regnitz u. am Ludwigskanal, 20 km v. Nürnberg, 14,876 (1840: 10,630) Ew., davon 11,601 Evang., 3079 Kath. u. 175 Juden; 1 Bat. des 5. Inf.-Reg., 1 Bat. Landw. Nr. 14; PTE (Linie München-Ingolſtadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseiſenb.), Vorſchuß- u. Kreditverein, Bezirksamt, Amtsgericht, 4 ev. Kirchen (1 deutſch- u. 1 franz.-reform.), 1 kath. Pfarrk.; ev. Univerſität (1743 vom Markgrafen Friedrich Alexander gegründet) mit einer Bibliothek v. 140,000 Bdn., vor der Univerſität Denkmal des Gründers derſelben v. Schwanthaler; Studienanſtalt (Gymnaſium u. Lateinſchule), Realſchule, Kreisirrenanſtalt; große Baumwollſpinnerei, Fabrikation von Strumpf-, Kamm-, Bürſten- u. Holzgalanteriewaren, von ordinären Teppichen, Spiegeln, Handſchuhen, Packpapier, Zichorien, Baumwollzwirn, bedeutende Bierbrauerei mit einem Export von 80,000 hl jährlich (Bierbrauerei zur Wolfsſchlucht); der Burgberg mit hübſchen Anlagen. E. gehörte ſeit 1402 zum Unterland des Fürſtentums Baireuth, erhielt 1398 Stadtrechte durch König Wenzel von Böhmen, nahm 1526 die Reformation an, kam 1791 an Preußen und 1810 an Bayern; die Induſtrie ward vorzüglich durch die Einwanderung franzöſiſcher Proteſtanten (1685) begründet.

**Erlangen**, Bezirksamt daſ., an der Regnitz, im O. auf dem Jura die Forſt St. Sebaldi, hat auf 236 qkm (4,29 QM.) 13,521 Ew., davon 11,369 Evang., 1913 Kath. und 239 Juden (57 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit der gleichnam. Stadt): 26,8 Proz. Acker u. Gärten, 9,9 Wieſen, 56,2 Proz. Holzungen. Bezirksamt in Erlangen.

**Erlau**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Schleuſingen, LG. Erfurt, P Schleuſingen, im Thüringer Wald, 4 km nördl. v. Schleuſingen, 624 Ew., Amtsb., OFörſt. (A 5,5 Mk.)

— **in Bayern**, Df., bayr. RB. Niederbayern, Kr., AG. u. LG. Paſſau, am Einfluß der Erla in die Donau, 14 km öſtl. v. E Paſſau, 140 Ew., P, Papier- u. Strohpapierfabr.

— **in Sachſen**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Mittweida, LG. Chemnitz, 3 km nordweſtl. v. Mittweida, 1006 Ew., PTE (Linie Chemnitz-Rieſa der Sächſ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Obſtbau.

**Erlbach**, Df. daſ., Amtsh. Grimma, AG. Kolditz, LG. Leipzig, P Kolditz, 615 Ew.

— **Kreish. Zwickau**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Ölsnitz, AG. Markneukirchen, LG. Plauen i. V., an der böhmiſchen Grenze, 5 km v. E Markneukirchen, 1429 Ew., P, OFörſt., ev. Pfarrk., Fabrikation v. Blasinſtrumenten.

— Df. daſ., Amtsh. Chemnitz, AG. Stolberg, LG. Chemnitz, P Oberlungwitz, 1025 Ew., ev. Pfarrk.

**Erle**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Recklinghauſen, AG. Dorſten, LG. Münſter, 5 km v. E Rhade, 120 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 15 Mk.)

— Bauerſch. daſ., LG. Münſter, P Buer, 574 Ew.; dazu Ritterg. Berge.

**Erlen**, Kol. zur Gem. Annen-Wullen daſ., RB. Arnsberg, AG. Witten, LG. Hagen i. Weſtf., P Annen, 1250 Ew.

**Erlenbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Germersheim, AG. Langenkandel, LG. Landau i. Pf., P Langenkandel, 676 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. Pirmaſens, AG. Dahn, LG. Zweibrücken, im Wasgenwald, 12 km weſtl. v. E Bergzabern, 443 Ew., P; Ruine Bärbelſtein auf einem Felſen.

— Df. daſ., BezirksA. Kaiſerslautern, AG. Otterberg, LG. Kaiſerslautern, P Otterberg, 637 Ew.

— Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Obernburg, AG. Klingenberg, LG. Aſchaffenburg, P Wörth a. M., am Main u. Wörth a. M. gegenüber, 615 Ew., E nur bei Hochwaſſer (Linie Aſchaffenburg-Amorbach der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Obſt- u. Weinbau.

— Df. daſ., BezirksA. u. AG. Marktheidenfeld, LG. Aſchaffenburg, P Marktheidenfeld, 893 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarſulm, LG. Heilbronn, P Neckarſulm, an der Sulm, 1154 Ew., kath. Pfarrk., guter Weinbau.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Schlettſtadt, Kant. u. AG. Weiler, LG. Kolmar, P Weiler Kr. Schlettſt., 896 Ew., kath. Pfarrk., Kirſchenbau.

**Erlenbrunn**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Pirmaſens, LG. Zweibrücken, P Pirmaſens, 464 Ew., OFörſt.

**Erlhammer**, Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Kemnath, AG. Erbendorf, LG. Weiden, P Reuth i. Oberpf., 30 Ew., Eisenhüttenwerk.

**Erligheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Besigheim, LG. Heilbronn, P Löchgau, 712 Ew., ev. Pfarrk.

**Erling**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München II, AG. Starnberg, LG. München II, unweit des Ammersees, 10 km v. E Tutzing, 509 Ew., PT, OFörst., kath. Pfarrk.

**Erlinghausen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Marsberg, LG. Arnsberg, P Niedermarsberg, 567 Ew. (A 15 Mk.)

**Ermelinghof**, Ritterg. daſ., RB. Münſter, Kr. Lüdinghauſen, AG. Werne, LG. Münſter, zur Gem. Hövel, 4 km v. Hamm, PE (Linie Soeſt-Emden der Preuß. Staatseiſenb.)

**Ermenrod**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Alsfeld, AG. Grünberg i. Heſſ., LG. Gießen, an der Felda, 5 km nordöſtl. v. Ruppertenrod, 10 km v. E Mücke, 390 Ew., P, ev. Pfarrk., Flachsſpinnerei, Weberei, Baſaltbruch.

**Ermershauſen**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Königshofen, AG. Hofheim i. Bayr., LG. Schweinfurt, 25 km v. E Haßfurt, 551 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß.

**Ermetzhofen**, Df. (382 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Uffenheim, LG. Ansbach, 39 km v. Ansbach, 380 Ew., PTE (Linie Treuchtlingen-Ansbach-Würzburg der Bayr. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Ermland**, alte Landſchaft in der Provinz Oſtpreußen, RB. Königsberg, an der Paſſarge und Alle, umfaßt die gegenwärtigen Kreiſe Braunsberg, Heilsberg, Rößel und Allenſtein und gehörte bis 1772 zu Polen. Die Bewohner ſind meiſt Katholiken, im S. Polen und treiben einen ſtarken Flachsbau, wenn auch nicht in dem Maß wie früher.

**Ermreuth**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Forchheim, AG. Gräfenberg, LG. Nürnberg, P Gräfenberg, 587 Ew., ev. Pfarrk., Schloß; nordweſtl. der Leierberg.

**Erms**, r. Nebenfluß des Neckar, entſpringt auf der Alb, fließt durch das Thal von Urach und mündet bei Neckartenzlingen.

**Ermſchwerd**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Witzenhauſen, LG. Kaſſel, P Witzenhauſen, an der Werra, 687 Ew., ev. Pfarrk., Obſtbau.

**Ermsleben**, St., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Gebirgskreis Mansfeld, LG. Halle a. S., an der Selke, 9 km v. Froſe, 2925 (1816: 1878) Ew., davon 27 Kath. u. 34 Juden; PTE (Linie Froſe-Ballenſtedt der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchuß- u. Sparverein, Amtsgericht (Strafkammer Eisleben), ev. Pfarrk., Kalkbrennerei, Gerberei, Pechfabr. (A 54 Mk.); die Stadt, Gleims Geburtsort (1719—1803), gehörte früher zum Fürſtentum Halberſtadt; dabei die Domäne E. (Zuckerfabr., A 53 Mk.) und die Rittergüter E. I u. II (A 50 Mk.).

**Ermſtedt**, Df. daſ., RB., Landkr., AG., LG. u. P Erfurt, 400 Ew., ev. Pfarrk. (A 43,5 Mk.)

**Erndtebrück**, Flecken, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Wittgenſtein, AG. Berleburg, LG. Arnsberg, an der obern Eder, 19 km v. E Altenhundem, 22 km v. E Siegen, 1078 Ew., PT, Gerichtstag, Amt, ev. Pfarrk., Pulverfabr. (A 5 Mk.)

**Ernolsheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr., Kant. u. AG. Molsheim, LG. Zabern, P Wolxheim, am Breuſchkanal, 648 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., Kr., Kant., AG., LG. u. P Zabern, 545 Ew., ev. Pfarrk.

**Ernsbach**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Öhringen, LG. Hall a. K., am Kocher, 3 km v. Sindringen, 680 Ew., P, ev. Pfarrk., Eiſenwerk.

**Ernsdorf**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Reichenbach, LG. Schweidnitz, P Reichenbach i. Schl., an der Peile, nordweſtl. unmittelbar bei Reichenbach, 6031 Ew., davon 4008 Evang. u. 1997 Kath.; Amtsb., bedeutende Baumwollſpinnerei, Baumwollweberei, Maſchinenfabr., Gasanſtalt, dazu E Reichenbach; dabei Ritterg. E.-Klinkenhaus. (A 30 Mk.)

— Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Siegen, AG. Hilchenbach, LG. Arnsberg, P Kreuzthal, an der Ferndorf, 670 Ew.

**Ernsgaden**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Pfaffenhofen, AG. Geiſenfeld, LG. Neuburg a. D., P Vohburg, 290 Ew., kath. Pfarrk.

**Ernſt**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Kochem, 542 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Ernſtburg**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Inſterburg, P Trempen, 210 Ew., Amtsb. (A 11,5 Mk.)

**Ernſtfeld**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Eſchenbach, LG. Weiden, P Kirchenthumbach, 70 Ew., Schloß.

**Ernſthauſen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Frankenberg RB. Kaſſ., LG. Marburg, P Münchhauſen, an der Wettſchaft, 649 Ew.

**Ernſthof**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG. Kreuzburg i. Oſtpr., LG. Bartenſtein, P Tharau, 130 Ew. (A 14 Mk.)

— (Groß-), Domäne, Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Greifswald, AG. Wolgaſt, LG. Greifswald, P Wolgaſt, 120 Ew. (A 19 Mk.)

**Ernſthofen**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Reinheim, LG. Darmſtadt, P Ober-Ramſtadt, 477 Ew., OFörſt.

**Ernſtkirchen**, ſ. Schöllkrippen.

**Ernſtroda**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA. Waltershauſen, AG. Tenneberg, LG. Gotha, P Friedrichroda, 635 Ew., ev. Pfarrk.

**Ernſtrode**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Thorn, P Oſtaszewo, 260 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Ernſtthal**, St., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Glauchau, AG. Hohenſtein-E., LG. Zwickau, P Hohenſtein-E., am Pfaffenberg unmittelbar öſtl.

bei Hohenstein, 4361 (1834: 2603) Ew., ev. Pfarrk., Jacquard-, Deckenweberei, Fabrikation v. Westenstücken, Strumpfwaren, Unterröcken ꝛc., Bleiche, Bergbau auf Arsenik; südl. PTE Hohenstein-E. (334 m) an d. Linie Dresden-Chemnitz-Reichenbach der Sächs. Staatseisenb., 14 km v. Glauchau.

**Ernstthal in Baden**, Weiler, bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Buchen, LG. Mosbach, 12 km v. E Amorbach, 50 Ew., PT.

— Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Saalfeld, AG. Gräfenthal, LG. Rudolstadt, P Oberneubrunn, auf dem Thüringer Wald unweit des Rennsteigs, 497 Ew., Fabrikation v. Glasspielwaren; dazu Finsterbergen.

**Ernstweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG., LG. u. P Zweibrücken, 813 Ew., ev. Pfarrk.

**Ernzen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, P Echternacherbrück, 503 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Erolzheim**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Biberach, LG. Ravensburg, am breiten Illerthal, 6 km südwestl. v. E Kellmünz, 1002 Ew., PT, Landwirtschaftl. Kreditverein, kath. Pfarrk., Schloß, Zichorienfabr., Bierbrauerei; Kapellenberg mit schöner Aussicht.

**Eromeiten**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Tilsit, P Neu-Argeningken, 220 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Erp**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Euskirchen, LG. Bonn, 10 km v. E Liblar u. Vettweiß, 1536 Ew., P, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 67 Mk.)

**Erpel am Rhein**, Flecken daf., RB. Koblenz, Kr. Neuwied, AG. Linz a. Rh., LG. Neuwied, am Rhein u. Remagen gegenüber, 25 km v. Neuwied, 1038 Ew., PTE (Linie Speldorf-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Mineralfarbenfabr., Weinbau (Leiwein), Basaltbrüche an der Erpeler Lei. (A 28 Mk.)

— **RB. Bromberg**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Kolmar i. P., AG. u. LG. Schneidemühl, 11 km südöstl. v. Schneidemühl, 440 Ew., PT an d. Linie Schneidemühl-Thorn-Insterburg der Preuß. Staatseisenb. (A 4 Mk.)

**Erpfingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Reutlingen, LG. Tübingen, P Mägerkingen, an der Alb, 897 Ew., ev. Pfarrk.; dabei die berühmte Karlshöhe und die Ruine Hohenerpfingen.

**Erpfting**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Landsberg i. Bay., LG. Augsburg, P Landsberg i. Bay., 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Erpolzheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Neustadt a. H., AG. Dürkheim, LG. Frankenthal, P Freinsheim, an der Isenach, 20 km v. Neustadt a. H., 544 Ew., E (Linie Neustadt a. H.-Monsheim der Pfälz. Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Ersdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Bonn, P Meckenheim, 440 Ew., kath. Pfarrk. (A 48 Mk.)

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Großtänchen, LG. Saargemünd, P Großtänchen, 376 Ew., kath. Pfk.

**Ersen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Hofgeismar, LG. Kassel, P Liebenau RB. Kass., 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Ershausen**, Df. u. 2 Rittergüter (Ober- u. Unterhof), Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Heiligenstadt, LG. Nordhausen, an der Rosoppe, 6 km von E Geismar, 857 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsb., kath. Pfarrk., Obstbaumschule. (A Df. 16,5, Güter 20,5 Mk.)

**Ersingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, P Oberdischingen, fast an der Mündung der Rist in die Donau, 389 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, am Mühlbach, 7 km v. Pforzheim, 1282 Ew., PTE (Linie Durlach-Mühlacker der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Erstein**, Kreis, Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, am Rhein, an der Ill und dem Rhein-Rhonekanal, auf 498 qkm (9,03 QM.) 62,732 (1866: 66,340) Ew., davon 10,242 Evang., 49,969 Kath. u. 2456 Juden (126 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 50,5 Proz. Acker u. Gärten, 2,2 Weingärten, 16,0 Wiesen, 3,8 Weiden, 18,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Erstein**, St. u. Kantonshauptort daf., AG. Benfeld, LG. Straßburg i. E., an der Ill, 22 km v. Straßburg, 4127 (1846: 3676) Ew., davon 367 Evang. u. 91 Juden; PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Straßburg-Basel der Els.-Lothr. Eisenb.), Kreisdirektion, Gerichtstag, kath. Pfarrk., Kammgarnspinnerei, Bleichen, Acker-, Hopfen- und Tabaksbau; E gehörte früher zum Fürstbistum Straßburg.

**Ertingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, im Donauthal an der Schwarzach, 5 km von Riedlingen, 1990 Ew., PTE (Linie Ulm-Sigmaringen der Württ. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Weberei, Flachsbau.

**Erwinhof**, Eisengießerei zum Dorf Hainichen, Kr. Delitzsch, AG. Eilenburg, LG. Torgau, P Eilenburg, nahe bei Eilenburg, 30 Ew.

**Erwitte**, Flecken (105 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Lippstadt, AG. Paderborn, 7 km v. E Lippstadt, 1746 Ew., PT, Amt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Zigarrenfabr. (A 41 Mk.); hier ehemals ein Königshof.

**Erxdorf**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Kirchhain, AG. Neustadt a. Main-Weserb., LG. Marburg, P Neustadt a. Main-Weserb., 659 Ew.

**Erxleben**, Df. u. 2 Rittergüter, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, 14 km v. E Eilsleben, 1830 Ew., PT, Amtsgericht, Amtsb., ev. Pfarrk., Schäferei, Steinbrüche. (A Df. 30,5, Ritterg. I 32, II 39,5 Mk.)

— Df. daf., Kr. u. AG. Osterburg, LG. Stendal, P Osterburg, 290 Ew., ev. Pfarrk. (A 14,5 Mk.)

**Erzberg**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Rothenburg a. T., AG. Schillingsfürst, LG. Ansbach, P Zumhaus, 120 Ew., ev. Pfarrk.

**Erzenhausen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Kaiserslautern, P Weilerbach, 489 Ew.

**Erzgebirge**, nebst dem Lausitzer Gebirge das Verbindungsglied zwischen den Sudeten und der südlichen Reihe des Hercynischen Gebirgssystems (Böhmisch-Bayrisches Wald- und Fichtelgebirge), das Hauptgebirge im Königreich Sachsen, erstreckt sich von dem Quellgebiet der Gottleuba auf der Grenze gegen das Elbsandsteingebirge bis zu den Quellen der Zwickauer Mulde und der Zwota in der Richtung von NO. nach SW. in einer Länge von 130 und einer Breite von 60—75 km. Der Abfall nach S., auf der böhmischen Seite, ist sehr kurz und steil, im N. längs der Mulde und ihrer Zuflüsse sehr allmählich, der Übergang zum Norddeutschen Tiefland oft kaum merkbar. Die höhern Teile schließen auf dieser Seite etwa mit der Linie Wilsdruff-Chemnitz-Zwickau ab. Den Anblick eines Gebirges erhält man nur auf der südlichen Seite, während selbst auf der Höhe die Gipfelbildung nur vereinzelt auftritt und in den höchsten Teilen sich große Waldungen, abwechselnd mit Sumpfstrichen, auf ziemlich ebenem Terrain ausbreiten, klimatisch aber an nordische Verhältnisse erinnernd (die Gegend von Eibenstock und Johanngeorgenstadt, das „sächsische Sibirien"). Die Zentralregion des Gebirges liegt zwischen Schwarzenberg und Annaberg im N. und Joachimsthal in Böhmen im S., also am Ursprung der Zschopau. Hier sind der Keilberg (1238 m) in Böhmen und die Basaltkuppe Fichtelberg (1213) in Sachsen in der Nähe der Städte Wiesenthal die höchsten Punkte, die böhmische Stadt Gottesgab (1015) der höchste Ort im ganzen Gebirge. Außerhalb der Zentralregion sind in Sachsen noch merkenswerte Gipfel: die Basaltkuppen Bärenstein (897) bei Bärenstein, Scheibenberg (804) bei Scheibenberg und Pöhlberg (831) bei Annaberg; ferner im S. von Eibenstock bei Wildenthal die Auersberge (Auersberg 1019), bei Karlsfeld der Hirschberg (972), bei Sachsengrund der Rammelsberg (965), bei Ehrenfriedersdorf der Greifenstein (730); sodann im NO. bei Altenberg der Kahle Berg (895) und die Basaltkuppe Geisingberg (823). Entfernter in der nördlichen Abdachung, schon nahe dem Tiefland oder bereits in demselben, sind hervortretende Punkte: der Windberg (351) über Pottschappel nahe dem Plauenschen Grunde, die Rochlitzer Berge (349) und der Kolmberg (314 m) westl. von Oschatz als äußerster Vorposten im N. Das E., das im SW. als Elstergebirge zum Fichtelgebirge zieht, besteht im NO. aus Gneis, der Hauptlagerstätte der Erze, im SW. aus Granit, Glimmerschiefer (nächst dem Gneis am erzreichsten) und Thonschiefer. Mehrfach treten, wie schon gesehen, Basalte hervor. Im N. vom Thonschiefer erstreckt sich in Verbindung mit Rotliegendem, mehrfach durchbrochen von Porphyr und Melaphyr, das Steinkohlengebirge von Werdau über Zwickau und Chemnitz bis Hainichen; jedoch ist das produktive Steinkohlengebirge wegen der starken Bedeckung von Rotliegendem oft nur in tiefen Schächten (Lugau) oder gar nicht erreichbar. Von Glauchau bis Döbeln tritt Granulit in Gestalt einer Ellipse mit tiefen Flußthälern (Zschopau) auf, dem alsdann gegen N. noch die Porphyre der Rochlitzer Berge folgen. Das E., auf dem Getreide bis zur Höhe von 600 m gebaut wird, ist außerordentlich stark bevölkert; die großen Dörfer dehnen sich oft stundenlang längs der Flüsse und Bäche aus. Neben dem Bergbau und der Landwirtschaft (Viehzucht) hat sich eine sehr ansehnliche Industrie entwickelt: Spitzenklöppelei und Strumpfwirkerei mehr in den höhern Gegenden, die Baumwoll- und Maschinenindustrie in weiter Umgegend von Chemnitz, die Fabrikation von Streichinstrumenten bei Markneukirchen, von Weißwaren bei Plauen, von Tuch in den Städten auf der Grenze gegen Thüringen ꝛc. Gegenwärtig führen auch mehrere Eisenbahnen über das Gebirge, von denen einige (Chemnitz-Komotau) in großen Krümmungen nach Böhmen hinabsteigen.

**Erzhausen**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Darmstadt, AG. Darmstadt II, LG. Darmstadt, P Mörfelden, 963 Ew., ev. Pfarrk.

**Erzingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Balingen, LG. Rottweil, P Balingen, 564 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bad. Kr., Amt, AG. und LG. Waldshut, in einem Thal, 20 km ostnordöstl. v. Waldshut, 907 Ew., PTE (Linie Basel-Konstanz der Bad. Staatseisenb.), Nebenzollamt I, kath. Pfarrk., Vieh- u. Bienenzucht.

**Erzweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Sankt Wendel, AG. Baumholder, LG. Saarbrücken, P Baumholder, 587 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Esbeck**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hameln, Amt Lauenstein, AG. Koppenbrügge, LG. Hannover, P Elze i. Hann., 513 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Lippstadt, LG. Paderborn, P Geseke, 240 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Braunschweig, Kr. Helmstedt, AG. Schöningen, LG. Braunschweig, P Schöningen, am Bergrücken Elm, 623 Ew., ev. Pfarrk.

**Esch**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, Amt u. AG. Idstein, LG. Wiesbaden, P Idstein, an der Ems, 585 Ew., ev. Pfarrk., Eisenhammer, Leder- und Knochenmehlfabr.

— Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Daun, AG. Hillesheim, LG. Trier, P Jünkerath, 340 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. das., RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, P Elsdorf, 888 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 70 Mk.)

— Df. das., Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Bonn, P Berresheim, 430 Ew., kath. Pfarrk. (A 54 Mk.)

**Eschach**, l. Zufluß des Neckar in Württemberg, fließt durch ein anmutiges, mit Burgen gekröntes Thal und mündet bei Buhlingen südl. von Rottweil.

**Eſchach**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Gaildorf, LG. Hall a. K., 15 km v. E Gmünd i. Württ., 550 Ew., P, ev. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Bonndorf, LG. Waldshut, P Riedböhringen, 105 Ew., kath. Pfarrk.

**Eſchau**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Obernburg, AG. Klingenberg, LG. Aſchaffenburg, an der Elſawa, 9 km v. E Obernburg, 804 Ew., PT, ev. Pfarrk., Obſtbau.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Erſtein, Kant. Geiſpolsheim, AG. Illkirch, LG. Straßburg i. E., P Fegersheim, zwiſchen Ill u. Rhein-Rhonekanal, 940 Ew., kath. Pfarrk. (Stiftskirche).

**Eſchbach**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Uſingen, LG. Wiesbaden, P Uſingen, 846 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Landau i. Pf., P Siebeldingen, am Fuß der Haardt, 660 Ew., kath. Pfarrk.; dabei auf einer Höhe der Haardt die Trümmer des Eſchbacher Schloſſes oder der Madenburg, einſt die bedeutendſte Burg der Pfalz, 1689 von den Franzoſen zerſtört, mit prächtiger Ausſicht über die Rheinebene und die angrenzenden Gebirge.

— Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Freiburg i. Br., P Burg i. Bad., 280 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Freiburg i. Br., Amt u. AG. Staufen, LG. Freiburg i. Br., P Heitersheim, 805 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Weißenburg, Kant. u. AG. Wörth, LG. Straßburg i. E., P Walburg, 665 Ew., kath. Pfk.

**Eſchborn**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. u. Landkr. Wiesbaden, Amt u. AG. Höchſt a. M., LG. Wiesbaden, 4 km v. Rödelheim, 991 Ew., PTE (Kronberger Eiſenb. Kronberg-Rödelheim), Spar- u. Leihkaſſe, ev. Pfarrk., Kamaſchenweberei.

**Eſchbruch**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Friedeberg, AG. Drieſen, LG. Landsberg a. W., P Drieſen, 760 Ew., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.); nahebei die OFörſt. Lubiathfließ.

**Eſchburg**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Lützelſtein, LG. Zabern, P Lützelſtein, an der Zinſel, 610 Ew., ev. Pfarrk.

**Eſchdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, P Schönfeld b. Dresden, 672 Ew., ev. Pfarrk.

**Eſcheberg**, Ritterg., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Wolfhagen, AG. Zierenberg, LG. Kaſſel, P Zierenberg, 50 Ew., v. Malsburgſches Schloß mit Bibliothek, Kupferſtichſammlung u. ſchönem Garten; nordweſtl. gleichnam. Baſaltkegel.

**Eſchede**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Celle, LG. Lüneburg, an der Aſchau, 18 km nordöſtl. v. Celle, 1013 Ew., PTE (Linie Hannover-Harburg der Preuß. Staatseiſenb.), OFörſt. (Revier Schafſtall), ev. Pfarrk.

**Eſchefeld**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Frohburg, LG. Leipzig, P Frohburg, 621 Ew., ev. Pfarrk.

**Eſchelbach**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Öhringen, LG. Hall a. K., P Neuenſtein, 353 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Sinsheim a. E., LG. Mannheim, 8 km v. E Sinsheim, 12 km v. E Langenbrücken, 1233 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Eſchelbronn**, Df. daſ., P Waibſtadt, an der Schwarzbach, 5 km v. Meckesheim, 1038 Ew., TE (Linie Meckesheim-Neckarelz der Bad. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Eſchenau in Bayern**, Flecken (344 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Erlangen, LG. Fürth, 12 km v. E Lauf, 17 km v. E Nürnberg u. Erlangen, 807 Ew., PT, ev. Pfarrk., altes Schloß.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Haßfurt, LG. Schweinfurt, P Haßfurt, 170 Ew., ev. Pfarrk.

— **in Württemberg**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Weinsberg, LG. Heilbronn, an der Sulm, 17 km v. Heilbronn, 986 Ew., PTE (Linie Heilbronn-Krailsheim der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Schloß mit ſchönem Garten, Wein- u. ſtarker Obſtbau.

**Eſchenbach**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberpfalz, im Becken von Grafenwöhr zwiſchen dem Jura u. Fichtelgebirge, mit großen Waldungen, ſtarkem Eiſenerz-, Rötel- u. Ockerbergbau, auf 501 qkm (9,10 QM.) 23,321 Ew., davon 1652 Evang. und 21,667 Kath. (46 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 37,1 Proz. Acker u. Gärten, 14,4 Wieſen, 3,8 Weiden, 36,7 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Eſchenbach in der Oberpfalz**, St. (438 m) daſ., LG. Weiden, 10 km v. E Preſſath, 15 km v. E Weiden, 1458 Ew., PT, Bezirksamt, Amtsgericht, 2 kath. Kirchen.

— **in Mittelfranken**, St., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Gunzenhauſen, LG. Ansbach, 6 km v. E Triesdorf, 982 Ew., P, kath. Pfarrk., Denkmal des Wolfram von Eſchenbach (geſt. 1228), der hier vielleicht geboren iſt.

— Df. daſ., BezirksA. u. AG. Hersbruck, LG. Nürnberg, P Hohenſtadt, an der Pegnitz, 400 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

— Df., württ. Donaukreis, OberA u. AG. Göppingen, LG. Ulm, P Göppingen, 431 Ew., ev. Pfarrk., ſtarker Obſtbau.

**Eſchenbergen**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA. Gotha, AG. Tonna in Gräfentonna, LG. u. P Gotha, 638 Ew., ev. Pfarrk.

**Eſchenbruch** (Groß-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Inſterburg, P Puſchdorf, 400 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Eſchenfelden**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Sulzbach, LG. Amberg, P Königſtein i. Bay., 330 Ew., ev. Pfarrk.

**Eſchenlohe**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Garmiſch, LG. München II, P

Murnau, am Austritt der Loiſach aus den Alpen, 10 km ſüdl. v. Murnau, 310 Ew., kath. Pfarrk., Schwefelquelle mit Badeanſtalt; Kapelle auf dem Weſtbühl.

**Eſchenriege**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Neuſtettin, LG. Köslin, P Neuſtettin, 15 km v. Neuſtettin, 728 Ew., E an der Linie Neuſtettin-Belgard der Preuß. Staatseiſenb. (A 6 Mk.)

**Eſchenrod**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. u. AG. Schotten, LG. Gießen, P Schotten, im Vogelsberg, 501 Ew., ev. Pfarrk.

**Eſchenrode**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Gardelegen, AG. Weſterlingen, LG. Stendal, P Walbeck RB. Magd., 360 Ew., ev. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Eſchenſtruth**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. u. Landkr. Kaſſel, AG. Oberkaufungen, LG. Kaſſel, P Helſa, an der Loſſe in tiefem Thal, 31 km v. Kaſſel, 746 Ew., E (Linie Kaſſel-Waldkappel der Preuß. Staatseiſenb.).

**Eſchenthal**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Ohringen, LG. Hall a. K., P Kupferzell, 312 Ew., ev. Pfarrk.

**Eſchenzweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr., AG. u. LG. Mülhauſen i. E., Kant. u. P Habsheim, 821 Ew., kath. Pfarrk.

**Eſcherde** (Groß-), Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Hildesheim, 330 Ew., ev. Pfk.; ſüdl. der bewaldete Eſcherberg. — (Haus-), Domäne daſ., Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg, Amt Gronau, AG. Elze, LG. Hildesheim, P Gronau a. L., 150 Ew.

**Eſcherndorf**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Gerolzhofen, AG. Volkach, LG. Schweinfurt, P Volkach, 425 Ew., kath. Pfarrk., guter Weinbau.

**Eſcherode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Münden, LG. Göttingen, P Landwehrhagen, 310 Ew., ev. Pfarrk., OFörſt.; öſtl. der Kaufunger Wald.

**Eſchershauſen**, St., Braunſchweig, Kr. u. LG. Holzminden, an der Lenne, 8 km v. E Stadtoldendorf, 1385 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Sandſteinbrüche; dazu Domäne Wickenſen.

**Eſchersheim**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Hanau, AG. Bockenheim, LG. Frankfurt a. M., P Heddernheim, an der Nidda, 8 km v. Frankfurt a. M., 914 Ew., E (Linie Kaſſel-Marburg-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Eſchfeld**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Prüm, AG. Waxweiler, LG. Trier, P Leidenborn, 200 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk.

**Eſchhofen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt, AG., LG. u. P Limburg a. Lahn, an der Lahn, 3 km von Limburg, 632 Ew., E (Linie Koblenz-Gießen der Preuß. Staatseiſenb.).

**Eſchlbach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Pfaffenhofen, LG. Neuburg a. D., P Pfaffenhofen a. Ilm, 430 Ew., kath. Pfarrk.

**Eſchlkam**, Flecken, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Kötzting, AG. Neukirchen b. Heiligenblut, LG. Straubing, im Bayriſchen Wald, 6 km öſtl. v. E Furth i. W., 547 Ew., PT, kath. Pfarrk., ehem. Grenzfeſtung, im Sommer ſtark beſucht.

**Eſchlohn**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Ahaus, AG. Breden, LG. Münſter, P Südlohn, zur Gem. Südlohn, 920 Ew.

**Eſchollbrücken**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Darmſtadt, AG. Darmſtadt II, LG. Darmſtadt, P Pfungſtadt, 735 Ew., ev. Pfarrk.

**Eſchwege**, Kreis, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, eine Berglandſchaft an der Werra, auf 502 qkm (9,13 QM.) 43,107 (1834: 38,295) Ew., davon 792 Kath. und 1425 Juden (86 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 51,0 Proz. Acker u. Gärten, 7,0 Wieſen, 4,5 Weiden, 33,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 18, A 23 Mk.). Hauptort:

**Eſchwege**, St. (170 m) daſ., LG. Kaſſel, in ſchöner Gegend l. an der Werra, 46 km v. Leinefelde, 83 km v. Treyſa, 9006 (1834: 5394) Ew., davon 8169 Evang., 282 Kath. u. 531 Juden; PTE (Linie Treyſa-Leinefelde der Preuß. Staatseiſenb.), Reichsbanknebenſtelle, Vorſchußverein, Landratsamt, Amtsgericht, 2 ev. Pfarrk., Realſchule mit Progymnaſium, Rathaus, Siechenhaus, Schloß; bedeutende Gerberei (Sohlleder aus ſüdamerikaniſchen Rinderhäuten), Woll- u. Haarſpinnerei, Fabrikation v. Flanell, Baumwollwaren, Zigarren, Leim ꝛc., Bierbrauerei, Schlächterei, Handel mit Schinken u. Würſten, Obſt- u. Tabaksbau.

**Eſchweiler**, St. (159 m), Rheinprovinz, RB., Landkr. u. LG. Aachen, an der Inde, 13 km v. Aachen, 15,623 (1843: 7884) Ew., davon 789 Evang. u. 148 Juden; PTE (2 Bahnhöfe an den Linien Köln-Herbesthal und M.-Gladbach-Stolberg der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsgericht, 1 ev. u. 2 kath. Pfarrk., Progymnaſium mit Realklaſſen. E. (A 53 Mk.) beſteht aus der Stadt (6300 Ew.) und zahlreichen Ortſchaften, darunter die Dörfer Bergrath ſüdſüdöſtl. (1260), Röthgen ſüdſüdweſtl. (2182), Röhe weſtl. (1920), der Weiler Stich (1420), Ichenberg (580), Pumpe (660), Ritterg. Burg-E. ꝛc. Die Induſtrie iſt ſehr bedeutend: mehrere große Eiſenwerke u. Hochofenanlagen, Eiſenwalzwerk u. Eiſengießerei zu E.-Pümpchen, Maſchinenfabr. u. Eiſengießerei ſowie Eiſenwalzwerk zu Eſchweiler-Aue (TE an d. Linie M.-Gladbach-Stolberg der Preuß. Staatseiſenb. u. an der Aachener Induſtriebahn), Fabr. für Eiſenbahnbedarf zu Haſſelt, großes Drahtwalzwerk, Zinkhütte, Gasanſtalt, ferner Fabrikation v. Dampfkeſſeln, feuerfeſten Steinen, Dachziegeln, Nadeln, Papier ꝛc., Gerberei, Bierbrauerei, Dampfſägemühle, Steinkohlenbergbau (Grube Zentrum mit tiefen Schächten). Noch gehört zu E. der Bahnhof Stolberg (3,5 km ſüdweſtl. v. E.) an d. Linien Köln-Herbesthal und Stolberg-Alsdorf der Preuß. Staatseiſenb. und an der Aachener Induſtriebahn.

— (über Feld), Df. daſ., RB. Aachen, Kr.

u. AG. Düren, LG. Aachen, P Düren, 230 Ew., kath. Pfarrk. (A 58 Mk.)

**Eſchweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Euskirchen, LG. Bonn, P Münſtereifel, 140 Ew., kath. Pfarrk., Tuchfabr.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Drulingen, LG. Saargemünd, P Drulingen, 221 Ew., kath. Pfarrk.

**Eſchweiler-Aue**, ſ. Eſchweiler (Stadt).

**Eſelsfürth**, E an d. Linie Kaiſerslautern-Enkenbach der Pfälz. Eiſenb., 7 km v. Kaiſerslautern, zur Stadtgemeinde Kaiſerslautern.

**Eſenhauſen**, Df., württ. Donaukreis, OberA., AG. u. LG. Ravensburg, P Wilhelmsdorf, 215 Ew., kath. Pfarrk.

**Eſens**, St., Prov. Hannover, Landdr. u. LG. Aurich, am Rande der Marſch, 26 km v. Aurich, 34 km v. E Jever, 2137 (1821: 1913) Ew., davon 23 Kath. u. 98 Juden; PT, Genoſſenſchaftsbank, Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Armen- u. Arbeitsanſtalt, Pferde- u. Fohlenmärkte; E. iſt Hauptort des Harlingerlands und ſtand nur in loſer Verbindung mit Oſtfriesland.

**Eſenshamm**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Butjadingen in Ellwürden, LG. Oldenburg, 3 km v. E Kleinenſiel, 256 Ew., P, ev. Pfarrk., Pferde- u. Viehzucht.

**Eſingen**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Pinneberg, LG. Altona, P Uetersen, an der Pinnau, 550 Ew., großer Torfſtich.

**Eſklum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Leer, LG. Aurich, P Leer, in der Marſch an der Leda, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Eslarn**, Fleden (505 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Vohenſtrauß, LG. Weiden, an der böhmiſchen Grenze, 14 km v. Vohenſtrauß, 33 km v. E Wernberg, 2022 Ew., PT, OFörſt., kath. Pfarrk., Dampfſägemühle.

**Eslohe**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Meſchede, LG. Arnsberg, 19 km v. E Meſchede, 21 km v. E Grevenbrück, 330 Ew., PT, Gerichtstag, Amt, kath. Pfarrk., in der Umgegend Eiſenhämmer. (A 9 Mk.)

**Eſpa**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Uſingen, LG. Wiesbaden, P Uſingen, 180 Ew., ev. Pfarrk.

**Eſpaſingen**, Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Stockach, LG. Konſtanz, P Wahlwies, 502 Ew., kath. Pfarrk.

**Eſpelkamp**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Lübbecke, AG. Rahden, LG. Bielefeld, P Rahden, 563 Ew.

**Eſpenfeld**, Df., Schwarzburg-Sondershauſen, LandratsA. u. AG. Arnſtadt, LG. Erfurt, P Arnſtadt, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Eſpenhöhe**, Kol., Prov. Weſtpreußen, Kr. Schwetz, AG. Neuenburg, LG. Graudenz, P Neuenburg i. Weſtpr., 210 Ew., Amtsb. (A 3 Mk.)

**Eſperde**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hameln, LG. Hannover, P Grohnde, 450 Ew.

**Eſperſtedt**, Df., Schwarzburg-Rudolſtadt, LandratsA. u. AG. Frankenhauſen, LG. Rudolſtadt, P Frankenhauſen, 774 Ew., ev. Pfarrk.

**Eſſelbach**, Df. (324 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Marktheidenfeld, LG. Aſchaffenburg, am Speſſart, 6 km v. E Marktheidenfeld, 598 Ew., PT, kath. Pfarrk.; Jagdſchloß Karlshöhe.

**Eſſen an der Ruhr**, Stadt und Stadtkreis (79 m), Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, im Ruhrkohlengebiet zwiſchen Ruhr (4 km) und Emſcher (8 km), 22 km v. Ruhrort, 35 v. Dortmund, 83 km v. Köln, 56,944 (1816: 4721) Ew., davon 20,466 Evang., 35,368 Kath. und 942 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 57; PTE (3 Bahnhöfe: der ſüdl. für die Linien Ruhrort-Dortmund-Soeſt, E.-Bismarck-Herne und E.-Bochum-Herne, die 2 nördl. für die Linien Berlin-Hannover-Köln und Krefeld-Dortmund der Preuß. Staatseiſenb.), Reichsbankſtelle, Landratsamt, Landgericht nebſt Kammer für Handelsſachen, Schwur- u. Amtsgericht, Eiſenbahnbetriebsamt, 2 Bergreviere, Handelskammer; 2 ev. u. 6 kath. Kirchen, unter dieſen die Münſterkirche, ſimult. Gymnaſium, Realſchule, Bergſchule, Knappſchaftsgebäude, 2 Krankenhäuſer, Waſſerleitung; weltberühmte Kruppſche Gußſtahlfabr. für Kanonen, Schiffsplatten, Eiſenbahnſchienen ꝛc. mit 10,000 Arbeitern, Maſchinenfabr. Union, Puddlings- u. Walzwerk, Eiſen- u. Gelbgießereien, Fabr. für Dampfkeſſel, Stöcke, Eſſig, Gasanſtalt, Dampfmahlmühlen, Färberei, Bierbrauerei, Steinbrüche, Ziegelbrenn., bedeutender Steinkohlenbergbau (Gruben Viktoria Matthias, Graf Beuſt u. Erneſtine, Herkules, Sälzer u. Neuack). Durch den Bergbau ſind in der Stadt große Riſſe und Verſtürzungen hervorgebracht worden. E. war bereits 1003 Stadt. Das Stift E. ward 874 gegründet und 1803 ſäkulariſiert; es kam 1803 an Preußen, 1807 an das Großherzogtum Berg und 1815 abermals an Preußen. (A 76, Gärten 121 Mk.) — Zum Bezirk des Landgerichts zu E. gehören die 8 Amtsgerichte zu Bochum, Borbeck, E., Gelſenkirchen, Hattingen, Steele, Wattenſcheid und Werden.

**Eſſen**, Landkreis daſ., im Ruhrkohlengebiet, mit ſehr bedeutendem Steinkohlenbergbau, großer Eiſeninduſtrie u. Tuchfabrikation, auf 190 qkm (3,45 QM.) 117,904 Ew., davon 31,164 Evang., 86,166 Kath. und 384 Juden (621 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit St. E.): 59,2 Proz. Acker u. Gärten, 4,9 Wieſen, 8,9 Weiden, 12,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: 45, A u. Gärten 52 Mk.). Landratsamt in E. (Stadt).

— **in Hannover**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Osnabrück, Amt u. AG. Wittlage, LG. Osnabrück, 7 km v. E Bohmte, 980 Ew., PT, ev. Pfarrk., Zigarrenfabr.

— **in Oldenburg**, Fleden, Oldenburg, Amt Kloppenburg, AG. Löningen, LG. Oldenburg, an der Alten Haaſe, 6 km v. Quakenbrück, 658 Ew., PTE (Linie Oldenburg-Osnabrück der Oldenb. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Essenbach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG. u. LG. Landshut i. B., P Mirskofen, 924 Ew.

**Essenberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Mörs, LG. Kleve, P Homberg a. Rh., am Rhein, 978 Ew. (A 53 Mk.)

**Essendorf** (Unter-), Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Waldsee, LG. Ravensburg, 12 km v. Biberach, 323 Ew., PTE (Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatsb.), kath. Pfarrk.

**Essenheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Mainz, AG. Niederolm, LG. Mainz, P Niederolm, 1228 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Essenrode**, Df. u. Ritterg., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Gifhorn, LG. Hildesheim, P Fallersleben, 450 Ew., ev. Pfarrk.; Geburtsort des Staatsmanns Fürsten von Hardenberg (1750—1822).

**Essentho**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Büren, AG. Fürstenberg i. Westf., LG. Paderborn, P Niedermarsberg, 762 Ew., kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Esseratsweiler**, Df., Hohenzollern, OberA. Sigmaringen, AG. Wald, LG. Hechingen, in einer Exklave unweit des Bodensees, am Argen, 4 km von E Oberreitnau, 120 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Esserden**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Rees, LG. Duisburg, P Rees, 420 Ew., Käsefabr. (A 72, Weiden 94 Mk.)

**Essern**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Nienburg, Amt u. AG. Uchte, LG. Verden, P Diepenau, 550 Ew.

**Essershausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Weilburg, LG. Limburg a. Lahn, P Weilburg, 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Essesdorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. Rixingen, AG. Lörchingen, LG. Zabern, P Maizières b. Vic, 396 Ew., kath. Pfarrk.

**Eßfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ochsenfurt, LG. Würzburg, P Winterhausen, 546 Ew., kath. Pfarrk.

**Essingen in Bayern**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Landau i. Pf., 4 km v. E Knöringen, 1554 Ew., PT, ev. Pfarrk.

— **in Württemberg**, Df. (508 m), württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Aalen, LG. Ellwangen, an der Rems und dem Fuß des Albuchs, 6 km westsüdwestl. v. Aalen, 1591 Ew., PTE (Linie Kannstatt-Nördlingen der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Handel mit Vieh u. Gartensämereien; dazu Schloß Hohenroden mit Bierbrauerei.

**Eßleben bei Schweinfurt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Schweinfurt, AG. Werneck, LG. Schweinfurt, 28 km v. Würzburg, 15 km v. Schweinfurt, 838 Ew., PTE (Linie Bamberg-Würzburg-Aschaffenburg der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

— Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Buttstädt, LG. Weimar, P Buttstädt, 236 Ew., ev. Pfarrk.

**Eßlingen**, Oberamt, württ. Neckarkreis, eine fruchtbare und schöne Landschaft am Neckar, der daselbst die Lauter und Fils empfängt, auf 138 qkm (2,51 QM.) 38,231 Ew., davon 32,727 Evang., 5210 Kath. und 167 Juden (277 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 44,1 Proz. Acker u. Gärten, 3,1 Weingärten, 21,4 Wiesen, 24,1 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Eßlingen**, St. (234 m) daf., LG. Stuttgart, in reizender Gegend am Neckar, 14 km von Stuttgart, 20,758 (1818: 6000) Ew., davon 1376 Kath. und 166 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 126; PTE (Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseisenb.), Gewerbebank, Konsum- u. Sparverein, Oberamt, Amtsgericht, Hauptsteueramt, 2 ev. Pfarrk. (die prächtige Liebfrauen- mit 75 m h. Turm und die Dionysiuskirche) und 1 kath., Lyceum (Gymnasium), Realschule II. Ordn., ev. Schullehrerseminar, Taubstummenanstalt, Rettungsanstalt, jüdisches Waisenhaus, sehr reiches Hospital, schönes Rathaus, Neckarbrücke, mehrere ehemalige Klöster; bedeutende Industrie: große Baumwollspinnerei und -Weberei mit 45,000 Spindeln, große Fabriken für Maschinen, Tuch und plattierte Waren, ferner Fabr. für Handschuhe (zahlreich), Holzgalanterie-, Neusilberwaren, Lackier- und Metallwaren (Blechwaren von Deffner), Schaumwein, Senf, Firnis, Knöpfe ꝛc., Gasleitung; ansehnlicher Wein-, Gemüse- und Obstbau. Die eigentliche Stadt, mit ihren Thoren, Türmen und Mauern noch an das Mittelalter erinnernd, zählt nur 16,610 Ew.; zur Gemeinde aber gehören noch in den Eßlinger Bergen (mit berühmtem Obstbau) die Orte: Mettingen a. Neckar, 779 Ew., große Kirche, hier die Baumwollspinnerei; Liebersbronn, 414 Ew., mit Jägerhaus; Kennenburg mit Irrenanstalt; Wäldenbronn mit 495 Ew.; Serach mit Schloß Hohenkreuz; Rüdern, 537 Ew., Aussicht vom Wartturm; Weil, Hofdomäne (ehem. Kloster) mit Gestüt und vortrefflicher Viehzucht. E., um die Mitte des 8. Jahrh. gegründet, erhielt 1209 Reichsfreiheit, nahm 1531 die Reformation an und kam 1802 an Württemberg; daselbst ward 1488 der Schwäbische Bund gestiftet.

— Df., bad. Kr. Villingen, Amt und AG. Donaueschingen, LG. Konstanz, P Möhringen, 225 Ew., kath. Pfarrk.

**Eßmannsdorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Querfurt, LG. Naumburg a. S., P Roßleben, an der Unstrut, 470 Ew. (A 49 Mk.)

**Eßweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kusel, AG. Wolfstein, LG. Kaiserslautern, P Jettenbach i. Pf., in tiefem Thal, 685 Ew.

**Este**, l. Nebenfluß der Elbe in Hannover, 53 km lang, von Buxtehude ab schiffbar, Mündung bei Kranz.

**Estebrügge**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marschkr. Stade, Amt und AG. Jork, LG. Stade, in der Marsch, an der Este, 5 km von E Buxtehude, 330 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Estedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg,

Kr. und AG. Gardelegen, LG. Magdeburg, P Gardelegen, 440 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Hopfenbau. (A 12 Mk.)

**Eſtenfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, P Rimpar, 1124 Ew., kath. Pfarrk., Steinbrüche; Feld der Würzburger Schlacht vom 3. Sept. 1796.

**Eſtern**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. und AG. Koesfeld, LG. Münſter, P Geſcher, 516 Ew.

**Eſterwegen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Meppen, Amt Hümmling (in Sögel), AG. Sögel, LG. Osnabrück, P Lorup, im Hümmling zwiſchen großen Mooren, 540 Ew.

**Eſthal**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Neuſtadt a. H., LG. Frankenthal, P Lambrecht-Grevenhauſen, 868 Ew., kath. Pfarrk., Sägemühlen.

**Eſtorf**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt und AG. Nienburg, LG. Verden, unweit der Weſer, 8 km von E Nienburg, 790 Ew., PT, ev. Pfarrk.

—— Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geeſtkreis Stade, Amt Himmelpforten, AG. u. LG. Stade, P Himmelpforten, 502 Ew.

**Eszeriſchken**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Inſterburg, P Trempen, 170 Ew. (A 12 Mk.)

**Eszerninken**, Df. daſ., RB. Königsberg, Kr. Labiau, AG. Mehlauken, LG. Königsberg i. Oſtpr., LG. Mehlawiſchken, 623 Ew. (A 8 Mk.)

**Etelſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Verden, Amt u. AG. Achim, LG. Verden, P Achim, 6 km von Achim, 320 Ew., E (Linie Wunſtorf-Geeſtemünde der Preuß. Staatseiſenb.).

**Etgersleben**, Df. u. Domäne, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG. Egeln, LG. Halberſtadt, an der Bode, 10 km von Blumenberg, 1430 Ew., PE (Linie Staßfurt-Blumenberg der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Zuckerfabrik, Braunkohlengrube. (A 59 u. 53 Mk.)

**Etingen**, Df. daſ., Kr. Gardelegen, AG. Obisfelde, LG. Stendal, P Flechtingen, 556 Ew. (A 9,5 Mk.)

**Etſchberg**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. und AG. Kuſel, LG. Kaiſerslautern, P Kuſel, 495 Ew.

**Ettal**, Df. (878 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Garmiſch, LG. München II, in einem Alpenthal, 3 km von Oberau, 190 Ew., P, kath. Pfarrk., Bierbrauerei im ehem. Kloſter; dabei das Ettaler Mandl (1641 m).

**Etteln**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Büren, AG. Lichtenau i. Weſtf., LG. Paderborn, P Paderborn, an einem Bach, 1113 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Ettelried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Zusmarshauſen, LG. Augsburg, P Dinkelſcherben, 360 Ew., kath. Pfarrk.

**Ettenbeuren**, Df. daſ., BezirksA. Günzburg, AG. Burgau, LG. Augsburg, P Burgau, 450 Ew., kath. Pfarrk.

**Ettendorf**, Df., Elſaß-Lothringen, BezirksA. Unterelſaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Hochfelden, LG. Straßburg i. E., P Hochfelden, 730 Ew., kath. Pfarrk.

**Ettenhauſen**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall a. K., P Bartenſtein i. Württ., 370 Ew., ev. Pfarrk.

—— Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Vacha, LG. Eiſenach, P Tiefenort, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Ettenheim**, St., bad. Kr. u. LG. Freiburg, am Schwarzwald, 4 km von E Orſchweier, 3052 (1852: 3225) Ew., davon 103 Evang. und 88 Juden; PT, Gewerbe- und Vorſchußverein, Amt, Amtsgericht, Bezirksforſtei, kath. Pfarrk., Realgymnaſium; in E., das früher zum Bistum Straßburg gehörte, ließ Napoleon 1804 den Herzog von Enghien ergreifen, der alsdann am 20. März zu Vincennes erſchoſſen ward.

**Ettenheimmünſter**, ſ. Sankt Landolin.

**Ettenſtatt**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg, AG. Ellingen, LG. Eichſtätt, P Ellingen, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Ettersberg**, ein bewaldeter Bergrücken (463 m) in Thüringen, zieht in weſtöſtl. Richtung nördl. an Weimar vorüber.

**Ettersburg**, Df. (338 m), Sachſen-Weimar-Eiſenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG., LG. und P Weimar, am nördl. Fuß des Ettersbergs, 6 km nordweſtl. von E Weimar, 232 Ew., großherzogl. Luſtſchloß von 1706 mit ſchönen Anlagen.

**Etterwinden**, Df. daſ., 3. Verwaltungsbezirk (Eiſenach), AG., LG. u. P Eiſenach, 444 Ew.

**Etterzhauſen**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Stadtamhof, LG. Regensburg, in engem Thal an der Nab, 10 km weſtl. von Regensburg, 400 Ew., PTE (Linie Paſſau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg der Bayr. Staatseiſenb.), Schloß, Kalkſteinhöhle.

**Etting**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ingolſtadt, LG. Eichſtätt, P Gaimersheim, 595 Ew., kath. Pfarrk.

**Ettingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kant. und AG. Rohrbach, LG. Saargemünd, P Rohrbach i. Lothr., 685 Ew., kath. Pfarrk.

**Ettingshauſen**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Gießen, AG. Lich, LG. Gießen, P Lich, 609 Ew., ev. Pfarrk.

**Ettleben**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Schweinfurt, AG. Werneck, LG. Schweinfurt, P Werneck, 530 Ew., kath. Pfarrk.

**Ettlenſchieß**, Df., württ. Donaukr., OberA., AG. und LG. Ulm, P Lonſee, 302 Ew., ev. Pfarrk.

**Ettling**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Landau a. Is., LG. Straubing, P Landau a. Is., 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Ettlingen**, St., bad. Kr. u. LG. Karlsruhe, am Flüßchen Alb, 7 km von Karlsruhe, 5608 (1852: 5184) Ew., davon 1125 Evang., 4415 Kath. und 55 Juden; PTE (Linie Heidelberg-Baſel der Bad. Staatseiſenb.), Vorſchuß- u. Spar-

verein, Amt, Amtsgericht, Bezirksforstei, ev. u. kath. Pfarrk., höhere Bürgerschule, kath. Schullehrerseminar, Unteroffizierschule, Schloß mit großem Garten; Baumwollspinnerei u. -Weberei, Papier-, Stärkefabrik, Obst- und Weinbau, Frucht- und Schweinemärkte, Öl- und Sägemühlen; Schlacht und Sieg Moreaus über den Erzherzog Karl am 9. Juli 1796.

**Ettlingenweier**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amtsb. u. AG. Ettlingen, LG. Karlsruhe, P Ettlingen, 586 Ew., kath. Pfarrk.

**Ettringen**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Mayen, LG. Koblenz, P Mayen, 1200 Ew., kath. Pfarrk., Mühl- und Tuffsteinbrüche. (A 15 Mk.)

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Mindelheim, AG. Türkheim, LG. Memmingen, P Türkheim i. Bay., an der Wertach, 829 Ew., kath. Pfarrk.

**Etzdorf**, Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. u. LG. Halle a. S., P Teutschenthal, 130 Ew. (A 63 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Roßwein, LG. Freiberg i. Sachs., P Roßwein, 1014 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Sachsen-Altenburg, Westkr., AG. Eisenberg, LG. Altenburg, P Eisenberg i. S.-A., 366 Ew., ev. Pfarrk.

**Etzel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Aurich, Amt u. AG. Wittmund, LG. Aurich, P Friedeburg i. Ostfriesl., 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Etzelbach**, Df., Sachsen-Altenburg, Westkr., AG. Kahla, LG. Altenburg, P Uhlstädt, 245 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Etzelheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Scheinfeld, LG. Fürth, P Sugenheim, 325 Ew., ev. Pfarrk.

**Etzelskirchen**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Höchstadt a. A., LG. Bamberg, P Höchstadt a. A., 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Etzelsrode**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Nordhausen, AG. Bleicherode, LG. Nordhausen, P Bleicherode, 190 Ew., ev. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Etzelwang**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Sulzbach, LG. Amberg, P Neukirchen b. S., 25 km v. Amberg, 200 Ew., E (Linie Nürnberg-Furth der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.; nördl. Schloßruine Ruprechtstein.

**Etzenricht**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neustadt a. W.-N., AG. u. LG. Weiden, P Weiherhammer, an der Heidenab, 2,5 km v. Weiden, 500 Ew., E (Linie Weiden-Neukirchen der Bayr. Staatseisenb.), OFörst., ev. Pfarrk., Glasschleiferei, Obst- u. Hopfenbau.

**Etzin**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Nauen, LG. Berlin II, P Wustermark, 562 Ew., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Etzleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Eckartsberga, AG. Heldrungen, LG. Naumburg a. S., P Heldrungen, an der Loffa, 360 Ew., ev. Pfarrk. (A 33 Mk.)

**Euba**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Chemnitz, P Niederwiesa, 1844 Ew., Vorschußverein, ev. Pfarrk.

**Eubigheim** (Unter-), Df., bad. Kr. Mosbach, Amt Tauberbischofsheim, AG. Boxberg, LG. Mosbach, 12 km v. Osterburken, 649 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Würzburg der Bad. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk.

**Eudorf**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Alsfeld, LG. Gießen, P Alsfeld, an der Schwalm, 401 Ew., ev. Pfarrk.

**Euenheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. und AG. Euskirchen, LG. Bonn, P Euskirchen, 410 Ew., kath. Pfarrk.

**Euerbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Schweinfurt, AG. Werneck, LG. Schweinfurt, P Oberwern, 560 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., Schlösser.

**Euerdorf**, Flecken das., BezirksA. Hammelburg, LG. Schweinfurt, in schöner Lage an der Fränkischen Saale, 8 km von E Kissingen und E Ebenhausen, 1034 Ew., PT, Amtsgericht, OFörst., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Euerfeld**, Df. das., BezirksA. Kitzingen, AG. Dettelbach, LG. Würzburg, P Dettelbach, 487 Ew., kath. Pfarrk.

**Euerhausen**, Df. das., BezirksA. Ochsenfurt, AG. Aub, LG. Würzburg, 9 km von E Wittighausen, 12 km von E Ochsenfurt, 347 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Euernbach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Pfaffenhofen, LG. Neuburg a. D., P Pfaffenhofen a. Ilm, 210 Ew., kath. Pfarrk.

**Eufingen**, s. Dauborn-Eufingen.

**Eula**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, P Borna, 298 Ew., ev. Pfarrk.

**Eulam**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., P Blockwinkel, im Warthebruch, 410 Ew., ev. Pfarrk. (A 25,5 Mk.)

**Eulau** (Ober-, Nieder- u. Klein-), 3 Dörfer u. 2 Rittergüter, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sprottau, LG. Glogau, am Bober, 3 km westl. v. E Sprottau, 1900 Ew., PT (Eulau-Wilhelmshütte), Amtsb., Papierfabrik; großes Eisenwerk Wilhelmshütte mit Hochöfen u. Maschinenfabr. (A 19 Mk.)

— Df. und Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Querfurt, AG. Freiburg a. U., LG. Naumburg a. S., P Goseck, an der Saale, 310 Ew., Weinbau. (A 38 Mk.)

**Eulenburg**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. und AG. Neustettin,, LG. Köslin, P Pielburg, am Pielburger See, 16 km südwestl. von Neustettin, 120 Ew., E an der Linie Ruhnow-Konitz der Preuß. Staatseisenb. (A 5 Mk.)

**Eulengebirge**, der nordwestlichste Zweig des Glatzer Gebirgssystems, erstreckt sich von der Neiße bei Wartha nach NW. über die Weistritz hinaus, besteht an der Neiße aus Silur und Devon, an der Weistritz aus Gneis und fällt

sehr steil zur nördl. vorliegenden Ebene ab, weniger steil nach S., wo Rotliegendes die Steinkohlenformation bedeckt. Der höchste Punkt ist die zweigipfelige Hohe Eule (992 m) im Gneis; außerdem sind merkenswert der Aussichtspunkt Sonnenstein (965 m) und die ehemals Festungswerke tragenden Berge von Silberberg (Große Strohhaube 702 m).

**Eulo**, Df. und Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Forst, LG. Guben, P Forst i. N.-L., 806 Ew., ev. Pfarrk., Amtsb. (A 18 Mk.)

**Eulsbrunn**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Stadtamhof, LG. Regensburg, P Sinzing, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Eupen**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Aachen, teilweise schon auf dem Hohen Venn, auf 176 qkm (3,19 QM.) 25,888 (1819: 17,852) Ew., davon 678 Evang. u. 10 Juden (146 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 5,1 Proz. Acker u. Gärten, 26,3 Wiesen, 19,4 Weiden, 44,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 24,5, A 49 Mk.). Hauptort:

**Eupen**, St. (256 m) daf., in einem Thal am Zusammenfluß der Helle und Weser, 5 km v. Herbesthal, 15,033 (1816: 9629) Ew., davon 492 Evang.; 1 Bat. Landw. Nr. 25; PTE (Linie Herbesthal-E. der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Landratsamt, Amtsgericht, Nebenzollamt I, OFörst., 1 ev. u. 2 kath. Pfarrk., Realprogymnasium, Privatirrenanstalt; ansehnliche Streichgarnspinnerei und zahlreiche Tuch-, Buckskin- u. Kasimirfabr. mit 3000 Arbeitern, große Färbereien, Eisengießereien und Maschinenfabr., Fabr. für Wollwaren, Kratzen, Leder, Riemen, Seife, Filz, Holzzement ꝛc., Dampfmahlmühlen, Gasanstalt, Viehzucht, Butter- und Käsefabr.; E. gehörte früher zu Limburg und verdankt seine Industrie vorzugsweise vertriebenen französischen Protestanten. (Wiesen 39, Weiden 65 Mk.)

**Euper**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Wittenberg, LG. Torgau, P Wittenberg, 190 Ew. (A 5 Mk.); Gefecht 4. Sept. 1813.

**Eurasburg**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München II, AG. Wolfratshausen, LG. München II, P Wolfratshausen, an der Loisach, 180 Ew., Schloß, Bierbrauerei.

— Df. daf., BezirksA. u. AG. Friedberg, LG. Augsburg, P Friedberg i. Bay., 200 Ew., OFörst.

**Euren**, Df., Rheinprovinz, RB., Stadtkreis, AG., LG. u. P Trier, Vorort von Trier, 1,5 km v. Trier, 1222 Ew., E (Linie Ehrang-Trier-Konz l. Moselufer der Preuß. Staatseisenb.), Kreditverein, kath. Pfarrk., Wein- u. Obstbau (Kastanien). (A 42 Mk.)

**Eurishofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Kaufbeuren, AG. Buchloe, LG. Memmingen, P Waal, 186 Ew., kath. Pfarrk.

**Euschertsfurth**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Deggendorf, AG. Hengersberg, LG. Deggendorf, 10 km v. Hengersberg, 22 km v. E Deggendorf, 120 Ew., P.

**Euskirchen**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Köln, im Übergang aus dem Tief- zum Bergland, auf 366 qkm (6,65 QM.) 39,989 (1819: 24,122) Ew., davon 397 Evang. u. 819 Juden (109 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 74,3 Proz. Acker u. Gärten, 5,9 Wiesen, 2,3 Weiden, 12,7 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 39, A 46 Mk.). Hauptort:

**Euskirchen**, St. (150 m) daf., LG. Bonn, unweit der Erft am Veybach, 40 km v. Köln, 34 v. Bonn, 30 km v. Düren, 6958 (1816: 1825) Ew., davon 214 Evang. u. 170 Juden; PTE (Linien Köln-Trier, Düren-E. u. E.-Bonn der Preuß. Staatseisenb.), Volksbank, Landratsamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., kath. Progymnasium, Wollspinnerei und ansehnliche Tuchfabr., Dampfmühlen, Zucker-, Bleiweißfabr., Gerberei, Gasanstalt, Ackerbau (A 48 Mk.); nahebei Burgruine Hardsburg mit Aussicht. E. war schon im 9. Jahrh. Stadt.

**Eußenhausen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Mellrichstadt, LG. Schweinfurt, P Mellrichstadt, 402 Ew., kath. Pfarrk.

**Eußenheim**, Df. daf., BezirksA. u. AG. Karlstadt, LG. Würzburg, an der Wern, 12 km v. Gemünden, 884 Ew., PTE (Linie Schweinfurt-Gemünden der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schloß.

**Eußerthal**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Bergzabern, AG. Annweiler, LG. Landau i. Pf., P Albersweiler, 788 Ew., kath. Pfarrk.

**Eutendorf**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Gaildorf, LG. Hall a. K., P Gaildorf, 430 Ew., ev. Pfarrk.

**Eutenhausen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Mindelheim, LG. Memmingen, P Rettenbach, 120 Ew., kath. Pfarrk.

**Eutenhofen**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Beilngries, AG. Riedenburg, LG. Regensburg, P Dietfurt a. Altmühl, 129 Ew., kath. Pfarrk.

**Eutin**, St. u. Hauptort des oldenburgischen Fürstentums Lübeck, in anmutiger u. fruchtbarer Gegend zwischen dem Großen u. Kleinen Eutiner See, 33 km v. Lübeck, 46 km v. Neumünster, 4574 (1858: 3078) Ew., PTE (E.-Lübecker Eisenb. u. Linie Neumünster-Neustadt i. H. der Altona-Kieler Eisenb.), Vorschuß- u. Sparverein, Verwaltungsrat der E.-Lübecker Eisenb., Regierung, Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Gymnasium, Bibliothek v. 28,000 Bdn., Schloß mit Park, Rathaus; Maschinen-, Wagen-, Ofenfabr., Flachsreinigungsanstalt, 1 Dampfmahl- u. 2 Dampfsägemühlen, Kunstgärtnerei mit Baumschulen, Fischerei, Getreidehandel. E., im Mittelalter Utin, ward 1162 Sitz des Bistums Lübeck. Das Bistum ward nach Annahme der Reformation (1530) von Fürstbischöfen, meist aus dem holsteinischen Haus, verwaltet, kam 1803 an Oldenburg und ward 1866 durch Ahrensbök von Holstein vergrößert. Unter Herzog Peter von Oldenburg lebten in E. zu Ende des vorigen Jahrhunderts die Dichter Voß, Gebrüder Stolberg u. a.; auch ist E. Geburtsort

des Komponiſten Karl Maria v. Weber (18. Dez. 1786, geſt. 5. Juni 1826 in London).

**Eutingen Amt Horb**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Horb, LG. Rottweil, 9 km v. Horb, 58 km v. Stuttgart, 1096 Ew., PTE (Linien Stuttgart-Freudenſtadt u. Pforzheim-Horb der Württ. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Hopfenbau.

— **Amt Pforzheim**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, an der Enz, 3 km nordöſtl. v. Pforzheim, 1467 Ew., PTE (Linie Durlach-Mühlacker der Bad. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Eutritzſch**, Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, 3 km nördl. v. Leipzig, 5879 (99 kath.) Ew., PT (Leipzig-E.), ev. Pfarrk., Kammgarnſpinnerei, Fabrikation von landwirtſchaftl. Maſchinen, eiſernen Gewächshäuſern u. waſſerdichten Stoffen, v. Thonwaren, Öldruckbildern, Kunſtdünger und Leim, große Bäckerei, Bierbrauerei, Kunſtgärtnerei, vortreffliche Landwirtſchaft.

**Eutzſch**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Wittenberg, LG. Torgau, P Wittenberg, 420 Ew., ev. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Eveking**, ſ. Werdohl.

**Evenhauſen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Waſſerburg, LG. Traunſtein, P Waſſerburg, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Evenſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Amt u. AG. Alfeld, LG. Hildesheim, P Bodenburg, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Eventin**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Zanow, LG. Köslin, P Zanow, 702 Ew., Amtsh., ev. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Everode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg, Amt u. AG. Alfeld, LG. Hildesheim, P Freden, 630 Ew., ev. Pfarrk.; nördl. der Sackwald.

**Everſael**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Mörs, AG. Rheinberg i. Rh., LG. Kleve, P Orſoy, 320 Ew. (A 59, Weiden 69 Mk.)

**Eversberg**, Flecken (Stadt), Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Meſchede, LG. Arnsberg, in hoher Lage nördl. von der Ruhr, 24 km v. Arnsberg, 1261 Ew., PTE (E im Ruhrthal an der Linie Aachen-Düſſeldorf-Holzminden der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Schloßruine, nahebei Schieferbrüche und Eiſenerzgruben. (A 9 Mk.)

**Eversburg**, Bahnhof, Oldenburg, Amt, AG., LG. u. P Oldenburg i. O., 4,5 km v. Oldenburg, TE (Linie Oldenburg-Osnabrück der Oldenb. Eiſenb.).

**Eversten**, Df. daſ., bei Oldenburg, 1387 Ew.

**Everswinkel**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Warendorf, LG. Münſter, 19 km v. E Münſter, 1100 Ew., PT, Amt, kath. Pfarrk. (A 20 Mk.); zur Gem. das Ritterg. Langen.

**Eveſſen**, Df., Braunſchweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Schöppenſtedt, LG. Braunſchweig, P Schöppenſtedt, 431 Ew., ev. Pfarrk.

**Eving**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr., AG., LG. u. P Dortmund, 3 km von Dortmund, 921 Ew., E (Dortmund-Gronau-Enſcheder Eiſenb.), Steinkohlenzeche Miniſter Stein. (A 42 Mk.)

**Evinghoven**, Df., Rheinprovinz, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düſſeldorf, P Wevelinghoven, 340 Ew., Bürgerm. (A 86 Mk.)

**Evingſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Iſerlohn, AG. Altena, LG. Hagen i. Weſtf., 650 Ew., P, ev. Pfarrkirche, Draht-, Drahtſtift-, Nadelfabr. (A 8 Mk.)

**Ewattingen**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Bonndorf, LG. Waldshut, unweit der Wutach, 8 km v. Bonndorf, 765 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Ewingſee**, See bei Saalfeld in Oſtpreußen, ſteht durch den Weinsdorfer Kanal mit dem Syſtem des Elbing-Oberländiſchen Kanals in Verbindung.

**Ewringen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, Kant. Kattenhofen, P Rodemachern, 168 Ew., kath. Pfarrk.

**Erdorf**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr. Hildburghauſen, AG. Themar, LG. Meiningen, P Themar, 496 Ew., ev. Pfarrk.

**Exin**, St., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Schubin, LG. Bromberg, 18 km v. E Nakel, 2846 (1816: 1785) Ew., davon 696 Evang., 1753 Kath. u. 393 Juden (1650 Polen); PT, Volksbank, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., kath. Schullehrerſeminar, Wallfahrtsort, Ziegelbrennerei, Töpferei. (A 16 Mk.)

**Exten**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Rinteln, LG. Hannover, an der Exter und unweit der Weſer, 3 km v. E Rinteln, 789 Ew., P, ev. Pfarrk., Eiſenwarenfabr.

**Exter**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Herford, AG. Vlotho, LG. Bielefeld, 940 Ew., ev. Pfarrk., Steinkohlenlager. (A 24,5 Mk.)

**Externbrock**, ſ. Nieheim.

**Exterſteine**, Felſenbildungen im Sandſtein des Teutoburger Waldes, bei Horn in Lippe, 37 m h. (relativ), mit ſchönen Anlagen u. einem an die ältere chriſtliche Zeit erinnernden Grottenheiligtum.

**Eyach**, r. Zufluß des Neckar, kommt von der Alb und mündet bei Eyach, 54 km lang.

— l. Zufluß der Enz in Württemberg, kommt aus dem Wildſee im Schwarzwald.

**Eyach**, Weiler, württ. Schwarzwaldkr., OberA. u. AG. Horb, LG. Rottweil, am Einfluß der Eyach in den Neckar, 8 km v. Horb, zu Hörſtingen, 24 Ew., PTE (Linie Plochingen-Immendingen der Württ. Staatseiſenb.).

**Eyb**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Ansbach, 380 Ew., ev. Pfarrk.

**Eyba**, Df., Schwarzburg-Rudolſtadt, LandratsA. Rudolſtadt, AG. Leutenberg, LG. Rudolſtadt, P Saalfeld a. S., 193 Ew., ev. Pfarrk.

**Eybach**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Geislingen, LG. Ulm, in wildſchöner Lage an der Eybach (die zur Fils fließt), 5 km nordöſtl. v. E Geislingen, 617 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, große Bierbrauerei.

**Eydtkuhnen**, Flecken, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Inſterburg, an der Lepone und ruſſiſchen Grenze, 12 km v. Stallupönen, 142 v. Königsberg i. Pr., 742 km v. Berlin, 3318 (1852: 133) Ew., davon 57 Kath. und 347 Juden; PTE (Linie Berlin-Königsberg-E. der Preuß. Staatseiſenb., mit Anſchluß an die ruſſiſchen Eiſenb.), Hauptzollamt, Eiſenbahnwerkſtätte, Amtsb., ev. Pfarrk., Gasanſtalt, bedeutender Speditions- u. Grenzhandel. (A 15 Mk.)

**Eyershauſen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Königshofen, LG. Schweinfurt, P Trappſtadt, 509 Ew., kath. Pfarrk.

**Eylau** (Deutſch-), ſ. Deutſch-Eylau.

—— (Preußiſch-), ſ. Preußiſch-Eylau.

**Eyll** (Ober- u. Nieder-), 2 Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Geldern, LG. Kleve, P Nieukerk, 280 u. 440 Ew., kath. Pfarrk. (A 41 Mk.)

**Eynatten**, Df. daſ., RB. Aachen, Kr. u. AG. Eupen, LG. Aachen, 6 km v. E Aſtenet, 9 km v. E Aachen, 310 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 51 Mk.)

**Eyrichshof**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ebern, LG. Bamberg, P Ebern, an der Baunach, 90 Ew., ev. Pfarrk., Schloß mit Garten, große Meierei u. Schweizerei.

**Eyſölden**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hilpoltſtein, LG. Nürnberg, P Thalmäſſing, 537 Ew., ev. Pfarrk., Schloß; ſüdlich die Burgruine Stauf mit herrlicher Ausſicht.

**Eyſtruy**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hoya, LG. Verden, 15 km v. Verden, 71 km v. Hannover, 673 Ew., PTE (Linien Wunſtorf-Geeſtemünde der Preuß. Staatseiſenb. u. E.-Hoya der Hoyaer Eiſenb., ev. Pfarrk.

**Eythra**, Df., ſächſ. Kreisb. u. Amtsb. Leipzig, AG. Zwenkau, LG. Leipzig, 3 km v. Zwenkau, 22 km v. Leipzig, 1063 Ew., PTE (Linie Leipzig-Gera-Eichicht der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Rittergut mit Schloß und Park.

**Eyweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Drulingen, LG. Saargemünd, P Drulingen, 413 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

# F.

**Fabbenſtädt**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Lübbecke, LG. Bielefeld, P Alswede, 800 Ew. (A 24 Mk.)

**Fabrik-Schleichach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Haßfurt, AG. Eltmann, LG. Schweinfurt, P Unterſteinbach, 170 Ew., OFörſt., Glashütte.

**Fachbach**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, AG. Niederlahnſtein, LG. Wiesbaden, P Ems, an der Lahn, 750 Ew., Weinbau; dazu das Eiſenwerk Nieverner Hütte (160 Ew.) mit Hochofen, Eiſengießerei, Emaillierwerk und Güterſtation an der Linie Koblenz-Gießen der Preuß. Staatseiſenb. (4 km v. Ems).

**Fachingen**, Df. daſ., Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Diez, LG. Limburg a. Lahn, P Diez, an der Lahn, 2 km v. Diez, zu Birlenbach, 180 Ew., TE (Linie Koblenz-Gießen der Preuß. Staatseiſenb.); berühmter Sauerbrunnen, deſſen Waſſer aber nur zur Verſendung kommt.

**Fachſenfeld**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Aalen, LG. Ellwangen, P Aalen, 505 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Fabrikation von Holzwaren.

**Faha**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarburg, LG. Trier, P Saarburg RB. Trier, 410 Ew., kath. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Fahlenbach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Pfaffenhofen, AG. Geiſenfeld, LG. Neuburg a. D., P Wolnzach, 360 Ew., kath. Pfk.

**Fahr**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr., AG., LG. u. P Neuwied, am Rhein u. Andernach gegenüber, 480 Ew., Senf- u. Weineſſigfabr.

—— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Gerolzhofen, AG. Volkach, LG. Schweinfurt, P Volkach, 531 Ew., kath. Pfarrk.

**Fähr** (Alt- u. Neu-), Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Oſterholz, Amt u. AG. Blumenthal, LG. Verden, P Blumenthal, an der Weſer und bei Blumenthal, 648 Ew.

**Fährbrück**, Weiler, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Karlſtadt, AG. Arnſtein, LG. Würzburg, P Eßleben, 10 Ew., großartige Wallfahrtsk.

**Fährbrücke**, Bahnhof zu Grünau bei Wildenfels, ſächſ. Kreisb. Zwickau, P Wieſenburg i. Sachſ., an der Zwickauer Mulde, 16 km von Zwickau, an der Linie Werdau-Schwarzenberg der Sächſ. Staatseiſenb., Holzſtofffabr.

**Fährdorf**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Wismar, LG. Schwerin, P Kirchdorf a. P., auf der Inſel Pöl im Buſen v. Wismar, 190 Ew., Übergang zum Feſtland.

**Fahrenbach**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Mosbach, P Neckarburken, 699 Ew., ev. Pfarrk.

**Fahrenhaupt**, Pachthof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Sülze, LG. Roſtock, P Marlow, 70 Ew.

**Fahrenholz**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Strasburg, LG. Prenzlau, P Strasburg i. U., 100 Ew. (A 23,5 Mk.)

**Fahrenkrug**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Segeberg, LG. Kiel, P Segeberg, 4 km weſtl. von Segeberg, 130 Ew., E (Linie Neumünſter-Oldesloe der Altona-Kieler Eiſenb.).

**Fahrenwalde**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Brüſſow, LG. Prenzlau, P Brüſſow, 510 Ew., ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

**Fahretoft**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein,

Kr. Tondern, AG. Niebüll, LG. Flensburg, P Deezbüll, am Wattenmeer, 576 Ew., ev. Pfarrk.; öſtl. der Botſchlotter See.

**Fahrland**, Df. u. Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſthavelland, AG. u. LG. Potsdam, am Fahrländiſchen See, durch den der Sakrow-Paretzer Kanal führt, 11 km nordnordweſtl. von E Potsdam, 995 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10,5 u. 12,5 Mk.)

**Fahrnau**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt u. AG. Schopfheim, LG. Freiburg i. Br., an der Wieſe, 3 km von Schopfheim, 570 Ew., PTE (Linie Baſel-Zell i. W. der Bad. Eiſenb.), Baumwollſpinnerei.

**Fahrſtedt**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Süderdithmarſchen, AG. Marne, LG. Altona, P Marne, 200 Ew.; Geburtsort des Theologen Klaus Harms (1778, geſt. 1855 in Kiel).

**Faid**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Kochem, 470 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Failly**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., AG., LG. u. P Metz, Kant. Vigy, 222 Ew., kath. Pfarrk.

**Falk**, Df. daſ., Kr. Bolchen, Kant. und AG. Buſendorf, LG. Metz, P Kreuzwald, 420 Ew., kath. Pfarrk.

**Falken**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Mühlhauſen, AG. Treffurt, LG. Erfurt, P Treffurt, an der Werra, 967 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Obſtbau. (A 15 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Glauchau, AG. Waldenburg i. Sachſ., LG. Zwickau, P Hohenſtein-Ernſtthal, 854 Ew., Maſchinenfabr.

**Falkenau**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Friedland, AG. Schippenbeil, LG. Bartenſtein, P Schippenbeil, 410 Ew., ev. Pfarrk. (A 16 Mk.)

— **in Schleſien**, Df. und Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Grottkau, LG. Brieg, 18 km von Brieg, 779 Ew., PTE (Linie Neiße-Brieg der Oberſchleſ. Eiſenb.), Amtsb., kath. Pfarrk. (A 24,5 Mk.)

— **in Sachſen**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Auguſtusburg, LG. Chemnitz, 3 km von Flöha, 751 Ew., PE (Linie Dresden-Chemnitz-Reichenbach der Sächſ. Staats-Eiſenb.), Baumwollſpinnerei, Düngerfabr.

**Falkenbach**, Df. daſ., Amtsh. Marienberg, AG. Wolkenſtein, LG. Chemnitz, P Wolkenſtein, 580 Ew., Baumwollſpinnerei.

**Falkenberg**, Kreis, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, an der Oder und Glatzer Neiße, auf 602 qkm (10,93 QM.) 40,152 (1819: 23,828) Ew., davon 11,409 Evang., 28,625 Kath. und 113 Juden (3600 Polen; 67 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 55,4 Proz. Acker und Gärten, 9,5 Wieſen, 27,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 11,5, A 14 Mk.). Hauptort:

**Falkenberg in Oberſchleſien**, St. (177 m) daſ., LG. Neiße, an der Steine, 14 km v. E Löwen u. Dambrau, 18 km v. E Grottkau, 1861 Ew., PT, Vorſchußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. und kath. Pfarrk., Johanniterkrankenhaus, Dampfmühle (A 14,5 Mk.); dabei Schloß F., Ritterg. und Herrſchaft, 135 Ew., Amtsb.

**Falkenberg in Lothringen**, St. und Kantonshauptort, Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, LG. Saargemünd, an der Deutſchen Nied, 39 km v. Metz, 1255 Ew.; 1 Esk. Dragoner Nr. 13; PTE (Linie Metz-Saarbrücken der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), Amtsgericht, OFörſt., kath. Pfarrk., Dampfmühlen.

— **in der Mark**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Freienwalde a. O., LG. Prenzlau, in hübſcher Lage am Oderbruch, 6 km nordweſtl. von Freienwalde, 794 Ew., PTE (Linie Eberswalde-Freienwalde der Preuß. Staatseiſenb.), Pädagogium Viktoriaſtift, Papierfabr., Braunkohlengrube, Luftkurort (A 44, Wieſen 31 Mk.); dabei der Park von Köthen.

— Df. und Ritterg. daſ., Kr. Niederbarnim, AG. u. LG. Berlin II, P Weißenſee b. Berlin, 350 Ew. (A 21,5 u. 18 Mk.)

— (Alt-), Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Pyritz, LG. Stargard i. Pomm., P Wartenberg i. Pomm., 507 Ew., Amtsb. (A 21 Mk.)

— Ritterg. daſ., Kr. Pyritz, AG. und LG. Stargard i. Pomm., P Dölitz, 330 Ew. (A 13 Mk.)

— Df. daſ., Kr. Naugard, AG. Maſſow, LG. Stargard i. Pomm., P Maſſow, 480 Ew., ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

— Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. und AG. Neurode, LG. Glatz, P Ludwigsdorf Kr. Neurode, 1020 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

— **RB. Liegnitz**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Volkenhain, LG. Hirſchberg, 10 km von E Jauer, 220 Ew., PT. (A 24 u. 31 Mk.)

— Df. und Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Oſterburg, AG. Seehauſen i. A., LG. Stendal, P Seehauſen i. A., an der Tauben Aland, 160 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 23 Mk.); Geburtsort des Generals Bülow v. Dennewitz (1755, geſt. 1816 zu Königsberg i. Pr.).

— **RB. Merſeburg**, Df. u. Ritterg. (86 m) daſ., RB. Merſeburg, Kr. Liebenwerda, AG. Herzberg a. E., LG. Torgau, 18 km v. Torgau, 54 v. Wittenberg, 112 km v. Berlin, 750 Ew., PTE (2 Bahnhöfe an den Linien Jüterbog-Röderau, Wittenberg-F.-Kohlfurt und Halle-Guben der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb. (A 9 Mk.)

— Df. daſ., Kr. Torgau, AG. Dommitzſch, LG. Torgau, P Dommitzſch, 590 Ew., OFörſt., ev. Pfarrk. (A 19 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Homberg RB. Kaſſ., LG. Marburg, P Hebel RB. Kaſſ., 410 Ew., Schloß, Burgruine.

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Eggenfelden, LG. Landshut i. B., P Eggenfelden, 170 Ew., kath. Pfarrk.

— **in Bayern**, Flecken, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Tirſchenreuth, LG. Weiden, in einem wildromantiſchen Thal an der Waldnab,

7 km v. E Wiesau, 8 km v. E Reuth, 763 Ew., P, OFörst., kath. Pfarrk., großartige Schloßruine auf einem Berg.

**Falkenberg**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh., AG., LG. u. P Freiberg i. Sachs., 543 Ew.

**Falkenberge**, 2 einander ähnliche Berge in Schlesien, nördl. vom Riesengebirge u. östl. vom Hirschberger Thal, beim Df. Fischbach; der 669 m hohe Falkenberg südl., der 667 m hohe Forstberg nördl.

**Falkenburg in Pommern**, St., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Dramburg, LG. Stargard i. Pomm., an der Drage, 13 km v. Dramburg, 4009 (1816: 1878) Ew., davon 13 Kath. u. 131 Juden; PTE (Linie Ruhnow-Konitz der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., Tuchfabr., Dampfsägemühle, Ziegelbrennerei, Ackerbau (A 7 Mk.); dabei Ritterg. Schloß-F., 40 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.).

— Ritterg., Prov. Posen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Bromberg, 130 Ew. (A 8 Mk.)

**Falkendieck**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Herford, LG. Bielefeld, P Herford, 613 Ew. (A 25 Mk.)

**Falkenfels**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Bogen, AG. Mitterfels, LG. Straubing, P Ascha, 350 Ew., Schloß.

**Falkengesäß**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Erbach, AG. Beerfelden, LG. Darmstadt, P Beerfelden, in einem Thal des Odenwalds, 714 Ew.

**Falkenhagen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Spandau, LG. Berlin II, P Seegefeld, 798 Ew., OFörst., Amtsb. (A 6 Mk.); westl. der Laubwald Brieselang.

— Df. das., Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 470 Ew. (A 24,5 Mk.)

— Df. das., Kr. Ostprignitz, AG. Pritzwalk, LG. Neu-Ruppin, 7 km nördl. v. Pritzwalk, 360 Ew., P, ev. Pfarrk., Amtsb. (A 16,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG., LG. u. P Frankfurt, 730 Ew., ev. Pfarrk., Schloß. (A 13 u. 15 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Rummelsburg, LG. Stolp, P Reinfeld Kr. Rummelsb., 320 Ew., Amtsb. (A 3 Mk.)

— Ritterg. das., RB. Stralsund, Kr. Grimmen, AG. u. LG. Greifswald, P Miltzow, 120 Ew. (A 27 Mk.)

— Df., Lippe, AG. Blomberg, LG. Detmold, P Rischenau, 120 Ew., OFörst., ev. und kath. Pfarrk.

— Pachthof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Waren, LG. Güstrow, P Waren, 100 Ew.; nahebei E Schönau-F. (7 km nördl. von Waren) an der Linie Malchin-Waren der Mecklenburg. Eisenb.

**Falkenhain**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt, LG. Breslau, P Neumarkt i. Schl., 370 Ew. (A 26 u. 27 Mk.)

— Df. das., Kr., AG. u. LG. Glatz, P Altheide, 125 Ew., Amtsb.

**Falkenhain in Schlesien** (Ober-, Mittel- u. Nieder-), 2 Dörfer u. 2 Rittergüter, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Schönau i. Schl., LG. Hirschberg, 7 km nordwestl. v. Schönau i. Schl., 1450 Ew., P, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk. (A Dörfer 18 u. 21, Güter 19 u. 24 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Meuselwitz, 360 Ew., ev. Pfarrk. (A 35 Mk.)

— **Kreish. Leipzig**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, AG. Wurzen, LG. Leipzig, 7 km v. E Dornreichenbach, 10 km v. E Wurzen, 765 Ew., P, ev. Pfarrk., Ritterg.

**Falkenlust**, Schloß zu Brühl in der Rheinprovinz.

**Falkenrehde**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. u. LG. Potsdam, 8 km v. E Wustermark, 16 km v. E Potsdam, 560 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 32 u. 27 Mk.)

**Falkensteig**, Zinken, bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Freiburg i. Br., am Rotbach, 14 km südöstl. v. E Freiburg, 160 Ew., PT, Eisenwerk, Drahtfabr.; hier der Eingang in das Höllenthal, eins der großartigsten Schwarzwaldthäler (Hirschsprung).

**Falkenstein in Sachsen**, St. (552 m), sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, LG. Plauen, auf einer Anhöhe an der Göltzsch, 35 km von Zwickau, 5369 (1834: 2849) Ew., davon 23 Kath.; PTE (Linie Zwickau-Ölsnitz der Sächs. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schloß, bedeutende Fabrikation von weißen glatten Baumwollwaren (Gaze, Mull), besonders v. Gardinen, Streichgarnspinnerei, Zigarrenfabr., Holzimprägnieranstalt, Dampfsägemühlen, in der Nähe merkwürdige Felspartien.

— Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Osterode i. Ostpr., LG. Allenstein, P Locken, 90 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

— Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Kulm, AG. Kulmsee, LG. Thorn, P Kulmsee, 150 Ew. (A 10 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Friedeberg, LG. Landsberg a. W., P Friedeberg i. N., 250 Ew., ev. Pfarrk. (A 13,5 u. 18 Mk.)

— Schloß zum Gut Pansfelde, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Ermsleben, LG. Halle a. S., P Meisdorf, in schöner Lage am Selkethal.

— **am Taunus**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Königstein a. Taunus, LG. Wiesbaden, 2 km v. E Kronberg, 667 Ew., PT, klimatische Heilanstalt, schöne Burgruine (481 m) mit prächtiger Aussicht; nördl. der höchste Teil des Taunus mit dem Altkönig und Großen Feldberg.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kaiserslautern, AG. Winnweiler, LG. Kaiserslautern, P Winnweiler, 330 Ew., große Burgruine; nordöstl. der Donnersberg.

— **in Bayern**, Flecken, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Roding, LG. Regensburg, 15

km ſüdl. von E Roding, 670 Ew., PT, kath. Pfarrk., Burgruine in ſchönem Park; Wallfahrtskirche St. Quirin mit beſuchten Viehmärkten auf einer Höhe, nördl. das romantiſche Thal des Perlbachs.

**Falkenſtein**, Einöde, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Kronach, AG. Ludwigsſtadt, LG. Bamberg, P Ludwigsſtadt, 20 Ew., Eiſenhütte.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Gerolzhofen, LG. Schweinfurt, P Sulzheim, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Falkenthal**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Templin, AG. Zehdenick, LG. Prenzlau, 10 km öſtl. v. E Löwenberg i. M., 927 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Falkenwalde**, Df. daſ., Kr., AG. und LG. Prenzlau, P Gramzow, 290 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Bärwalde i. N., 230 Ew. (A 26 u. 18 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Pölitz, LG. Stettin, 8 km von Pölitz, 583 Ew., P, OFörſt., ev. Pfarrk., Dampfſägemühle. (A 5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Saatzig, AG. Jakobshagen, LG. Stargard, P Reetz Kr. Arnsw., 380 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

— Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Birnbaum, AG. Schwerin a. W., LG. Meſeritz, P Bleſen, 400 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Falkowitz**, Df., Prov. Schleſien, RB. u. Kr. Oppeln, AG. Karlsruh, LG. Oppeln, P Karlsruh i. Schl., 800 Ew., kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Falkſtätt**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Pleſchen, AG. Jarotſchin, LG. Oſtrowo, zwiſchen Neuſtadt a. W. und Xions, 16 km v. Jarotſchin, 52 km v. Poſen, 280 Ew., PTE (Poſen-Kreuzburger Eiſenb.). (A 9 Mk.)

**Fallersleben**, Flecken (60 m), Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Gifhorn, LG. Hildesheim, 13 km v. E Gifhorn, 18 km v. Öbisfelde, 1636 Ew., PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Amt, Amtsgericht, OFörſt., ev. Pfarrk., Schloß, erſter arteſiſcher Brunnen in Deutſchland (1830); Geburtsort des Dichters Hoffmann von F. (1780—1874).

**Fallingboſtel**, Kreis, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, im Kern der Lüneburger Heide, mit der geringſten Bevölkerung im Preußiſchen Staat, auf 2409 qkm (43,74 QM.) 51,927 Ew., davon 193 Kath. u. 106 Juden (22 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 20,0 Proz. Acker und Gärten, 6,6 Wieſen, 52,0 Weiden, 16,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 5, A 9 Mk.). Hauptort:

**Fallingboſtel**, Df. daſ., AG. Walsrode, LG. Verden, an der Böhme, 7 km v. Walsrode, 18 km v. E Soltau, 910 Ew., PT, Sparkaſſe, Landratsamt, Amt, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Pulvermühle, gute Wieſen; gleichnam. OFörſt. in Wardböhmen.

**Falls**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Berneck, LG. Baireuth, P Marktſchorgaſt, 12 km v. Neuenmarkt, 170 Ew., TE (Falls-Gefrees an der Linie München-Ingolſtadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseiſenb.).

**Fallſtein**, kurzer Bergrücken, auf der Nordſeite des Harzes zwiſchen Oſterwieck und Hornburg, auf der rechten Seite der Ilſe (Großer F. 212 m).

**Falva-Bahnhof**, Steinkohlengrube zu Kochlowitz, Kr. Beuthen in Oberſchleſien.

**Fambach**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Schmalkalden, LG. Meiningen, P Herrenbreitungen, unweit der Werra, 980 Ew., ev. Pfarrk., Papierfabr., Bierbrauerei.

**Fameck**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, P ickingen i. Lothr., 280 Ew., kath. Pfarrk., Obſtbau.

**Fangſchleuſe**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Alt-Landsberg, LG. Berlin II, an der Löcknitz, 6 km öſtl. v. Erkner, 180 Ew., E (Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseiſenb.).

**Fankel**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Ellenz, an der Moſel, 430 Ew., Weinbau. (A 11 Mk.)

**Fannygrube**, Häuſer zu Michalkowitz, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kattowitz, LG. Beuthen, P Laurahütte, 520 Ew., Steinkohlengrube.

**Fantaſie**, Schloß zu Donndorf bei Baireuth, bayr. RB. Oberfranken.

**Farbezin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Naugard, LG. Stargard i. Pomm., P Naugard, 330 Ew., Amtsb. (A 7,5 u. 9 Mk.)

**Farge**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Oſterholz, Amt u. AG. Blumenthal, LG. Verden, an der Weſer, 8 km nordweſtl. v. E Grohn-Vegeſack, 514 Ew., PT, große Steingut- u. Fayencefabr. mit 400 Arbeitern.

**Farienen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Ortelsburg, LG. Allenſtein, P Friedrichshof, 948 Ew., Amtsb. (A 3 Mk.)

**Farnroda**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 3. Verwaltungsbezirk (Eiſenach), AG. u. LG. Eiſenach, am Erbſtrom, 2 km v. Wutha, 907 Ew., PTE (Wutha-Ruhlaer Eiſenb.), ev. Pfarrk.

**Farrnbach**, ſ. Burgfarrnbach.

**Farſchweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. und Landkr. Trier, AG. Hermeskeil, LG. Trier, P Osburg, 340 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Forbach, LG. Saargemünd, 10 km v. Beningen, 735 Ew., PTE (Linie Hagenau-Diedenhofen der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Farsleben**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wolmirſtedt, LG. Magdeburg, P Wolmirſtedt, 420 Ew., ev. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Farve**, Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Oldenburg, LG. Kiel, P Oldenburg i. H., 70 Ew., Schloß und Park.

**Fauerbach** (bei Friedberg), Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. u. AG. Friedberg, LG. Gießen, P Friedberg i. Heſſen, an der Uſa, 578 Ew., ev. Pfarrk.

—— (vor der Höhe), Df. daſ., Kr. Friedberg i. Heſſen, AG. Butzbach, LG. Gießen, P Butzbach, 528 Ew.

—— (bei Nidda), Df. daſ., Kr. Büdingen, AG. Nidda, LG. Gießen, P Nidda, 447 Ew., ev. Pfarrk.

**Faulbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Marktheidenfeld, AG. Stadtprozelten, LG. Aſchaffenburg, P Stadtprozelten, am Main, 1083 Ew., kath. Pfarrk., Obſt- u. Weinbau.

**Faulbrück** (Ober-, Mittel- u. Nieder-), 3 Dörfer u. 3 Rittergüter (244 m), Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. und AG. Reichenbach i. Schl., LG. Schweidnitz, an der Peile, 7 km nordweſtl. v. Reichenbach i. Schl., 1850 Ew., PTE (Linie Raudten-Frankenſtein der Breslau-Schweidn.-Freib. Eiſenb.), Amtsb., Zuckerfabr., Ruine auf dem Ruhberg. (A 31 Mk.)

**Faulen**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Roſenberg i. Weſtpr., LG. Elbing, P Roſenberg i. Weſtpr., 270 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Faulenbach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Füſſen, LG. Kempten, P Füſſen, am Fuß der Alpen, 170 Ew., Schwefelquelle mit Bad.

**Faulenroſt**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Malchin, LG. Güſtrow, P Rittermannshagen, 335 Ew.

**Faulungen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Mühlhauſen i. Th., AG. Treffurt, LG. Erfurt, P Diedorf i. Prov. S., 534 Ew. (A 7 Mk.)

**Faurndau**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, P Göppingen, an der Fils, 967 Ew., ev. Pfarrk., ehem. Benediktinerkloſter, Papier-, Maſchinenfabr., Pferde- und Rindviehzucht.

**Fautenbach**, Df., bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Achern, LG. Offenburg, P Achern, 880 Ew., kath. Pfarrk.

**Faymonville**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Malmedy, LG. Aachen, P Bütgenbach, 450 Ew.

**Fechenbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Marktheidenfeld, AG. Stadtprozelten, LG. Aſchaffenburg, P Stadtprozelten, am Main, 787 Ew., kath. Pfarrk., Sandſteinbrüche.

**Fechenheim**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Hanau, AG. Bergen Kr. Han., LG. Hanau, am Main, 2 km v. E Mainkur, 2456 (234 kath.) Ew., PT, ev. Pfarrk., Anilinfabr., Gemüſebau; dazu der Bahnhof Mainkur (5 km v. Frankfurt a. M.) an der Linie Frankfurt a. M.-Aſchaffenburg der Heſſ. Ludwigsbahn.

**Fechheim**, Df., Sachſen-Koburg, AG. Neuſtadt a. Haide, LG. Koburg, P Öslau, 245 Ew., ev. Pfarrk.

**Fechingen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG. u. LG. Saarbrücken, P Brebach, 826 Ew. (A 27 Mk.)

**Fecht**, l. Nebenfluß der Ill in Elſaß-Lothringen, bildet ſich bei Metzeral im Wasgenwald aus 2 Bächen, durchſtrömt das Thal von Münſter, verläßt dieſes bei Türkheim und mündet in der Ebene bei Illhäuſern; ſie iſt 49 km lang und empfängt die Weiß aus dem Wasgenwald.

**Feckenhauſen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. u. P Rottweil, 279 Ew., kath. Pfarrk.

**Fedderwarden**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Jever, LG. Oldenburg, in der Marſch, 9 km v. E Wilhelmshaven u. E Heidmühle, 381 Ew., PT, ev. Pfarrk., Rindviehzucht.

**Fedderwarderſiel**, Ortſchaft daſ., Amt und AG. Butjadingen i. Ellwürden, LG. Oldenburg, an der Weſermündung, 4 km nördl. v. Burhave, 100 Ew., PT, Hafen; in der Marſch der Umgegend ſtarke Rindviehzucht.

**Federow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Waren, LG. Güſtrow, P Waren, 150 Ew., ev. Pfarrk.

**Federſee**, See (575 m h.) im württ. Donaukreis in der Nähe von Buchau, ehemals viel größer, eingebettet im Federſeeried zwiſchen Höhen der Schwäbiſch-Bayriſchen Hochebene.

**Fegersheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Erſtein, Kant. Geiſpolsheim, AG. Illkirch, LG. Straßburg i. E., an der Andlau und unweit der Ill, 14 km v. Straßburg, 1480 Ew., PTE (Linie Straßburg-Baſel der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk., Weberei, Hopfen- und Tabaksbau.

**Feggendorf**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigſen, Amt Springe, AG. Münder a. D., LG. Hannover, P Lauenau, am Deiſter, 420 Ew., Steinkohlenbergbau.

**Fehlheim**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Zwingenberg, LG. Darmſtadt, P Bensheim, 552 Ew.

**Fehmarn**, Oſtſeeinſel (185 qkm oder 3,36 QM., 9800 Ew.), an der Nordoſtſpitze von Holſtein, zum Kr. Oldenburg der Prov. Schleswig-Holſtein; ſie wird durch den 320 m breiten Fehmarnſchen Sund vom Feſtland getrennt, iſt wegen des flachen Meers nur auf Booten zugänglich, eben, waſſerarm, ohne Wald, ſonſt aber ſehr fruchtbar und gut angebaut. In der innern Verwaltung beſtehen neben der Landgemeindeverfaſſung von 1867 noch die frühern Kirchſpielskommunen fort. Hauptort iſt die Stadt Burg; auf der Nordoſtſeite ſteht der Leuchtturm Marienleuchte.

**Fehmarnſund**, Fährhaus mit T zum Dorf Großenbrode, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Oldenburg i. H., AG. Heiligenhafen, LG. Kiel, P Großenbrode, 20 Ew., Überfahrt über den Fehmarnſchen Sund nach Fehmarn.

**Fehrbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Pirmaſens, LG. Zweibrücken, P Pirmaſens, 523 Ew., kath. Pfarrk.

**Fehrbellin**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſthavelland, LG. Neu-Ruppin, am Rhinluch und Alten Rhin, 16 km v. Paulinenaue, 2072 (1816: 1139) Ew., davon 88

Kath. u. 16 Juden; PTE (Paulinenaue-Neu-Ruppiner Eisenb.), Amtsgericht, Torfstich, Fabrikation von Holzpantinen (A 26 Mk.); die ev. Pfarrk. in dem unmittelbar dabei liegenden Dorf Feldberg; Domäne F. 200 Ew. (A 19 Mk.). Das Schlachtfeld von F. (28. Juni 1675) befindet sich zwischen den Dörfern Hakenberg, Dechtow und Linum.

**Fehrenbach**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, AG. Eisfeld, LG. Meiningen, P Oberneubrunn, im Thüringer Wald an der Biber, 747 Ew., Glasfabr.

**Feichten**, Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Altötting, AG. Burghausen, LG. Traunstein, P Wiesmühl, unweit der Alz, 70 Ew., kath. Pfarrk., Wallfahrtsort.

**Feil**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kirchheimbolanden, AG. Obermoschel, LG. Kaiserslautern, P Ebernburg, 731 Ew., ev. Pfarrk.; die Gem. Feilbingert besteht aus den Dörfern Feil und Bingert.

**Feilitzsch**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Hof, 580 Ew.

**Felchow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Pinnow, 380 Ew. (A 19 u. 23,5 Mk.)

**Felchta**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Mühlhausen, LG. Erfurt, P Mühlhausen i. Th., 546 Ew., ev. Pfarrk.

**Feld**, Höfe zur Stadtgem. Remscheid im Kr. Solingen der Rheinprovinz, P Hasten, 800 Ew.

— (I, II, III u. IV), Hofstädte zur Stadtgem. Dorp im Kr. Solingen der Rheinprovinz, P für I u. II Solingen, für III u. IV Krahenhöhe, 120, 220, 240 u. 260 Ew.

**Felda**, l. Nebenfluß der Werra in Thüringen, entspringt auf der Rhön und mündet bei Dorndorf.

**Feldafing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München II, AG. Starnberg, LG. München II, am Würmsee, 5 km v. Tutzing, 360 Ew., PTE (Linie München-Peißenberg der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schwefelquelle; dabei die Insel Wörth oder die Roseninsel im Würmsee mit Villa und der Weiler Garatshausen am See mit Schloß.

**Feldbach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Hirsingen, LG. Mülhausen i. E., P Hirsingen, 297 Ew., kath. Pfarrk.

**Feldbauerschaft**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Steinfurt, AG. Burgsteinfurt, LG. Münster, P Nordwalde, 470 Ew.

**Feldberg**, der höchste Berg im Schwarzwald (s. d.), 1494 m, mit PT (F.-Schwarzwald) im Sommer.

— (Großer), der höchste Berg im Taunus (s. d.), 881 m hoch, im Sommer mit PT.

**Feldberg in Mecklenburg**, Flecken, Mecklenburg-Strelitz, LG. Neustrelitz, in anmutiger Lage auf einer Halbinsel im Haussee, 24 km v. E Stargard i. M., 32 km v. E Neustrelitz, 1180 Ew., PT, Vorschußverein, Amt, Amtsgericht ev. Pfarrk.; in der schönen Umgegend eine Kaltwasserheilanstalt zwischen dem Haus- u. Lucinsee und eine Kirchenruine bei Schlicht.

**Feldberg**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Fehrbellin, LG. Neu-Ruppin, P Fehrbellin, unmittelbar bei Fehrbellin, 420 Ew., Kirche für Fehrbellin. (A 26 Mk.)

— Df., bad. Kr. Lörrach, Amt u. AG. Müllheim, LG. Freiburg i. Br., P Schliengen, 673 Ew., ev. Pfarrk.

**Feldbergen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. Amt Marienburg i. Hann., AG. u. LG. Hildesheim, P Schellerten, 340 Ew., ev. Pfarrk.

**Felde**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hoya, Amt u. AG. Syke, LG. Verden, P Syke, 480 Ew.

**Feldengel**, Df., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. Sondershausen, AG. Greußen, LG. Erfurt, P Greußen, 321 Ew., ev. Pfarrk.

**Felderhoferbrücke**, Weiler, Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Eitorf, LG. Bonn, 14 km v. Hennef, 30 Ew., PE (Linie Hennef-Waldbröl der Brölthalbahn).

**Feldhausen**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Gammertingen, LG. Hechingen, P Gammertingen, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Feldheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Neuburg a. D., AG. Rain, LG. Neuburg a. D., P Rain, 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Feldkirch**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Staufen, LG. Freiburg i. Br., P Krotzingen, 294 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Gebweiler, Kant. u. AG. Sulz, LG. Kolmar, P Sulz Kr. Gebweiler, 375 Ew., kath Pfarrk.

**Feldkirchen**, ev. Pfarrk. zum Dorf Wollendorf, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr., AG., LG. u. P Neuwied.

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, 12 km ostnordöstl. v. München, 360 Ew., PTE (Linie München-Simbach der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Rettungshaus für Knaben.

— Df. das., BezirksA. Rosenheim, AG. Aibling, LG. Traunstein, P Westerham, 180 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Straubing, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Feldkrücken**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Schotten, AG. Ulrichstein, LG. Gießen, P Ulrichstein, im Vogelsberg, 301 Ew., ev. Pfarrk.; dabei die 650 m hohe Feldkrücker Höhe.

**Feldmark**, 3 Bauerschaften zur Stadtgemeinde Herford in Westfalen: Altstädter F. 800 Ew., Neustädter F. 1000, Radewiger F. 1300 Ew.

**Feldmarschallshof**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westprignitz, AG. Lenzen, LG. Neu-Ruppin, P Lanz, 60 Ew. (A 8 Mk.)

**Feldmoching**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG.

München I, 10 km v. München, 775 Ew., PTE (Linie München-Regensburg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Feldrennach**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Neuenbürg, LG. Tübingen, P Neuenbürg i. Württ., 789 Ew., ev. Pfarrk.

**Feldstedt**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Apenrade, LG. Flensburg, 10 km v. E Apenrade, 490 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Feldstetten**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, 19 km v. E Blaubeuren, 948 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Felgeleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe a. S., AG. Schönebeck a. E., LG. Magdeburg, P Schönebeck a. Elbe, 534 Ew., ev. Pfarrk. (A 45 Mk.); dazu Gut Zachmünde (A 39 Mk.).

**Felgenau**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Pr.-Stargard, AG. Dirschau, LG. Danzig, P Subkau, 150 Ew. (A 13 Mk.)

**Felgentreu**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Jüterbog, LG. Potsdam, P Luckenwalde, 370 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Fell** (Ober-), s. Oberfell.

**Fellbach**, Df. (287 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Kannstatt, LG. Stuttgart, 7 km v. Kannstatt, 3512 Ew., PTE (Linie Kannstatt-Nördlingen der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Acker-, Weinbau (Lämmler), Weinhandel; Aussichtspunkt Fellbacher Linde.

**Felldorf**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Horb, LG. Rottweil, P Eyach, 444 Ew., kath. Pfarrk., Schloß u. Garten.

**Fellen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Lohr, AG. Gemünden i. Bay., LG. Würzburg, P Burgsinn, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Fellendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG., LG. u. P Liegnitz, 520 Ew. (A 47,5 u. 45 Mk.)

**Felleringen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Thann, Kant. u. AG. Sankt Amarin, LG. Mülhausen, P Wesserling, an der Thur im Wasgenwald, 1585 Ew., kath. Pfarrk., Baumwollweberei, Webersschiffchenfabr.

**Fellhammer**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Waldenburg, AG. Gottesberg, LG. Schweidnitz, P Gottesberg, 84 km v. Breslau, 1632 Ew., TE (Linien Kohlfurt-Glatz der Preuß. Staats- und Breslau-Halbstadt der Breslau-Schweidn.-Freib. Eisenb.).

**Fellheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Memmingen, 11 km v. Memmingen, 616 Ew., PTE (Linie Ulm-Kempten der Bayr. Staatseisenb.), Schloß.

**Fellingshausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Biedenkopf, AG. Gladenbach, LG. Marburg, P Rodheim a. d. Bieber, 560 Ew.

**Felsberg**, Berg (517 m) im Odenwald (s. d.).

— **RB. Kassel**, St. (199 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Melsungen, LG. Kassel, in fruchtbarer Gegend l. an der Eder, 2 km v. E Gensungen, 1006 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Burgruine auf einem Berg über der Stadt.

**Felsberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Saarlouis, 605 Ew., kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Felsenmeer**, ein Kesselthal mit großartigsten Felsen aus devonischem Kalk (die Alte Sundwiger Hölle), bei Sundwig im Kreis Iserlohn in Westfalen.

**Felstow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Lauenburg i. P., LG. Stolp, P Groß-Boschpol, 280 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

**Femming**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Koesfeld, LG. Münster, P Billerbeck, 450 Ew.

**Fennerhütte**, Glasfabr., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Völklingen, LG. Saarbrücken, P Luisenthal, zu Fürstenhausen, 330 Ew.

**Fentsch** (Fontoy), Df. u. Kantonshauptort, Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, an der Fentsch, 16 km v. Diedenhofen, 1057 Ew., PTE (Linie Diedenhofen-F. der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.; hier Anschluß an die französische Eisenbahn nach Mézières.

**Ferchau**, OFörst. zum Joachimsthalschen Schulfonds, bei Dambeck, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Salzwedel, LG. Stendal, P Salzwedel.

**Ferchesar**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westhavelland, AG. Brandenburg, LG. Potsdam, P Brielow, am Havelsee von Pritzerbe, 390 Ew., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Ferchland**, Df. u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Jerichow, LG. Stendal, P Redekin, an der Elbe u. unweit des Austritts des nördl. Zweigs des Plauenschen Kanals aus derselben, 570 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 19 u. 24,5 Mk.)

**Ferdinandgrube**, Steinkohlengrube zu Bogutschütz (s. d.) im Kr. Kattowitz in Oberschlesien, 260 Ew.

**Ferdinandshof**, Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Wriezen, LG. Prenzlau, P Neu-Lietzegörike, im Oderbruch, 40 Ew. (A 77 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Uckermünde, AG. Pasewalk, LG. Stettin, 18 km nordwestl. v. Pasewalk, 891 Ew., PTE (Linie Angermünde-Stralsund der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Ferdinandstein**, Df. das., Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, an der Großen Reglitz u. dem Oderthal, 6 km v. Greifenhagen, 14 km v. Stettin, 440 Ew., PTE (Linie Breslau-Stettin der Breslau-Schweidn.-Freib. Eisenb.), ev. Pfl., Gemüsebau (Sellerie). (Wiesen 37 Mk.)

**Fergitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Templin, LG. Prenzlau, P Gerswalde, am Ober-Uckersee, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Fermersleben**, Df., Prov. Sachsen, RB.

Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG. Buckau, LG. Magdeburg, P Buckau-Magdeburg, 1398 Ew., Ziegelbrennerei. (A 74 Mk.)

**Fermerswalde**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Schweinitz, AG. Herzberg a. Elster, LG. Torgau, 190 Ew. (A 12 Mk.); dabei PE Fermerswalde (Kr., AG. u. LG. Torgau, zum Forstbezirk Züllsdorf, an der Linie Wittenberg-Falkenberg-Kohlfurt der Preuß. Staatseisenb.) 8 km v. Falkenberg RB. Merseb.

**Ferna**, Df. das., RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhausen, an der Hahle, 6 km nordwestl. v. Worbis, 380 Ew., P.

**Fernbreitenbach**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 3. Verwaltungsbezirk (Eisenach), AG. Gerstungen, LG. Eisenach, P Berka a. W., an der Suhl, 471 Ew.

**Ferndorf**, r. Zufluß der Sieg in Westfalen, fließt durch eine an Eisenerzen und Eisenwerken reiche Gegend.

**Ferndorf**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Siegen, AG. Hilchenbach, LG. Arnsberg, an der Ferndorf, 2 km östl. v. E Kreuzthal, 1069 Ew., P, Amt, ev. Pfarrk., Blech-, Leimfabr. (A 17 Mk.)

**Fernsdorf**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, P Radegast, 354 Ew., Ritterg.

**Ferschweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, P Bollendorf, 666 Ew., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Ferse**, l. Nebenfluß der Weichsel in Westpreußen, ist 112 km lang und mündet bei Mewe.

**Fessenheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Nördlingen, AG. Ottingen, LG. Neuburg a. D., P Nördlingen, 290 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Gebweiler, Kant. u. AG. Ensisheim, LG. Kolmar, P Ensisheim, 785 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. das., Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Truchtersheim, LG. Straßburg, P Truchtersheim, 306 Ew., kath. Pfarrk., Flachs-, Hanf- und Senfbau.

**Festenberg**, St., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Poln.-Wartenberg, LG. Öls, 6 km v. E Groß-Graben, 2211 (1816: 2140) Ew., davon 1733 Evang., 378 Kath. u. 99 Juden; PT, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Wollspinnerei u. Tuchfabr.

— (Alt-), Df. u. Ritterg. das., AG. u. P F., beim vorigen und in der Standesherrschaft Goschütz, 702 Ew. (A 6,5 u. 8 Mk.)

**Feucht**, Flecken (342 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Nürnberg, AG. Altdorf, LG. Nürnberg, 12 km südöstl. v. Nürnberg, 869 Ew., PTE (Linien Passau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg und F.-Altdorf der Bayr. Staatseisenb.), OFörst., ev. Pfarrk., Bienenzucht.

**Feuchtwangen**, Bezirksamt, bayr. RB. Mittelfranken, an der Wörnitz und Altmühl, auf 453 qkm (8,23 QM.) 27,132 Ew., davon 17,587 Evang., 9324 Kath. u. 217 Juden (60 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 46,5 Proz. Acker u. Gärten, 22,4 Wiesen, 3,4 Weiden, 22,9 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Feuchtwangen**, St. (446 m), bayr. RB. Mittelfranken, LG. Ansbach, an der Sulzach, 11 km v. Dombühl, 2711 (1840: 2232) Ew., davon 249 Kath. und 120 Juden; PTE (Linie Dombühl-Nördlingen der Bayr. Staatseisenb.), Bezirksamt, Amtsgericht, Forstamt, ev. Pfarrk., Lateinschule, Weberei, Gerberei, Bierbrauerei, Sandsteinbrüche.

**Feudenheim**, Df., bad. Kr., Amt, AG. und LG. Mannheim, 7 km v. E Mannheim, 16 km v. E Weinheim, 3345 Ew., davon 2095 Evang., 1124 Kath. u. 126 Juden; PT, ev. u. kath. Pfarrk., Tabaksbau.

**Feudingen**, Flecken, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Wittgenstein, AG. Laasphe, LG. Arnsberg, an der obern Lahn, 7 km v. Laasphe, 1070 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Feuerbach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Stuttgart, an einem Bach, 4 km nordnordwestl. v. Stuttgart, 4549 (74 kath.) Ew., PTE (Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., viele chemische Fabr. (Chininwaren), ferner Düten-, Firnisfabr., Weinbau, Bierbrauerei.

— Df., bad. Kr. Lörrach, Amt und AG. Müllheim, LG. Freiburg i. Br., P Kandern, 307 Ew., ev. Pfarrk., Steinbrüche mit vielen Versteinerungen.

**Feuerstein**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Fraustadt, AG. u. LG. Lissa, P Garzyn, 591 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Feuerthal**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Hammelburg, LG. Schweinfurt, P Hammelburg, 296 Ew., kath. Pfarrk.

**Feusdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Daun, AG. Hillesheim, LG. Trier, P Jünkerath, 220 Ew.; dazu das Hüttenwerk Jünkerath mit Eisengießerei u. Maschinenfabr.

**Fèves**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., Kant., AG. u. LG. Metz, P Maizières b. Metz, 301 Ew., kath. Pfarrk.

**Fèy**, Df. das., Landkr., AG. u. LG. Metz, Kant. Verny, P Corny, 286 Ew., kath. Pfarrk.

**Fichtelberg** (1213 m), der höchste Berg im Königreich Sachsen, der zweithöchste im Erzgebirge, bei den Städten Ober- und Unterwiesenthal.

**Fichtelberg**, Df. (683 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Baireuth, AG. Weidenberg, LG. Baireuth, im Fichtelgebirge, 20 km v. E Wunsiedel, 16 km v. E Seybothenreuth, 480 Ew., PT, 2 OFörst., kath. Pfarrk., Glasfabr.; dabei der Fichtelsee, ein Moor mit der Wasserscheide zwischen Donau und Main, und die Platte.

**Fichtelgebirge**, ein nur kleines, aber wichtiges Gebirge im nordöstlichen Bayern, liegt in der südlichen Reihe des Hercynischen Gebirgssystems zwischen dem Bayrisch-Böhmischen Waldgebirge und dem Thüringer Wald (Frankenwald), ist der Mittelpunkt der deutschen Länder mit Einschluß Österreichs und etwa 450 km vom Anfang des Rheindelta, von den Mündungen der Weser und Oder und von den Städten Preßburg, Trient, Basel und Straßburg entfernt. Es liegt zwischen den Orten Goldkronach, Ber-

neck, Marktschorgast, Rehau, Waldsassen, Mitterteich und Erbendorf und bildet 4 Ketten: die nordwestliche mit dem Waldstein (890 m), die nordöstliche, am wenigsten bedeutend und meist auf der Grenze gegen Böhmen, die südöstliche mit der Platte (969) im Steinwald und die südwestliche mit dem Schneeberg (1063) und Kösseln (942); von letzterer durch das Thal des Weißen Mains getrennt die Kette des Ochsenkopfs (1026 m). Innerhalb der 4 Ketten befindet sich ein Becken, durch das die Eger nach O. strömt. Das F., von dem die Eger und Saale zur Elbe, der (Weiße) Main zum Rhein und die Nab (Fichtelnab) zur Donau strömen, besteht vorherrschend aus Granit in seinen höhern und aus Urthonschiefer in seinen niedern Teilen (in letzterm die reichen Brauneisensteinlager bei Arzberg ꝛc.); außerdem gibt es Gneis und Glimmerschiefer und in dem Granit der östlichen Hälfte mehrfach Basalt. Das von mehreren Eisenbahnen durchschnittene F. ist sehr stark bevölkert; neben dem Eisenerzbergbau hat sich eine große Webereiindustrie entwickelt, und zu Weißenstadt besteht eine ansehnliche Granitschleiferei. Ehemals baute man auch auf Gold (Goldkronach); dagegen werden in den westlichen und nordwestlichen Bächen noch jetzt Perlenmuscheln gefischt.

**Fichtelnab**, Fluß in Bayern, entspringt (870 m hoch) am Ochsenkopf im Fichtelgebirge und fließt nördl. von Windisch-Eschenbach mit der Waldnab zusammen (s. Nab).

**Fichtenberg**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Liebenwerda, AG. Mühlberg, LG. Torgau, P Mühlberg a. Elbe, 913 Ew., Amtsb. (A 23,5 u. 30,5 Mk.)

— Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Gaildorf, LG. Hall a. K., an der Roth, 7 km v. Gaildorf, 607 Ew., PTE (Linie Waiblingen-Hessenthal der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfr.

**Fichtenhainichen**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. u. LG. Altenburg, P Rositz, 267 Ew., Gewinn v. Thonerde, Braunkohlengrube.

**Fichthorst**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Landkr., AG. u. LG. Elbing, P Grunau RB. Danzig, 1083 Ew.

**Fichtwerder**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., P Döllensradung, an der Warthe, 809 Ew., Amtsb. (A 14 Mk.)

**Fickenhütten**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, P Siegen, an der Ferndorf, 1311 Ew., Hochofen, Puddlings- und Walzwerk, Lederfabr., Dampfmahlmühle.

**Fiddichow**, St., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, an der Oder, 4 km v. E Wilhelmsfelde-F., 2931 (1816: 1336) Ew., davon 19 Kath. u. 12 Juden; PT, Vorschußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Zuckerfabr., Tabaks- und Rübenbau, Viehzucht, Schiffahrt (A 20,5, Wiesen 48 Mk.); F. war 1159 eine Wendenburg, ward 1347 Stadt und kam 1679 an Brandenburg; Amt F. 185 Ew. (A 20 Mk.).

**Fiegenstall**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg, AG. Ellingen, LG. Eichstätt, P Ellingen, 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Fienerode**, Domäne, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Genthin, LG. Stendal, P Genthin, 40 Ew. (A 5 Mk.); dabei bedeutende Torfgräberei im Fiener Bruch, das durch einen Kanal mit dem Plauenschen Kanal in schiffbarer Verbindung steht.

**Fienstedt**, Df. das., RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. Wettin, LG. Halle a. S., P Salzmünde, 390 Ew., ev. Pfarrk. (A 55,5 Mk.)

**Fiestel**, s. Alswede.

**Fild**, Privaterziehungsanstalt, s. Binn.

**Filder**, eine fruchtbare Landschaft, in der Form einer Platte, in der vom Neckar umschlossenen Ecke zwischen Stuttgart und Nürtingen, mit Lias bedeckt und mit starkem Gemüsebau (Filderkraut).

**Filehne**, St., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Czarnikau, LG. Schneidemühl, l. an der Netze, 12 km v. Kreuz, 4198 (1816: 2765) Ew., davon 2528 Evang., 952 Kath. u. 718 Juden (150 Polen); PTE (E 2 km nördl. zum Gut F. und an der Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Pädagogium Ostrau, Dampfsägemühle (A 7,5, Wiesen 45 Mk.); Ritterg. F. mit 300 Ew., Schloß u. Bahnhof (A 6 Mk., 10,160 ha Holz).

**Fils**, r. Nebenfluß des Neckar in Württemberg, entspringt im Jura oberhalb Wiesensteig, durchströmt nordöstl. das Wiesensteiger Thal im Jura, darauf das obst- und weinreiche Liasthal von Göppingen mit fast westlicher Richtung und mündet bei Plochingen; Länge 62 km, Wasserspiegel an der Quelle 622 m, an der Mündung 246 m hoch.

**Filsdorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Busendorf, LG. Metz, P Busendorf, an der Nied, 580 Ew., kath. Pfarrk.

**Filsen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Braubach, LG. Wiesbaden, P Kamp a. Rh., am Rhein, 450 Ew., kath. Pfarrk.

**Filsum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. u. AG. Leer, LG. Aurich, Amt u. P Stickhausen, 450 Ew., ev. Pfarrk.

**Filzen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bernkastel, LG. Trier, P Mülheim a. M., r. an der Mosel, 380 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 22 Mk.)

**Finken**, Papiermühle zum Gut Groß-Peisten, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG. Landsberg, LG. Bartenstein, P Landsberg i. Ostpr., an der obern Walsch, 15 Ew.

— Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Röbel, LG. Güstrow, P Stuer, fast am Ursprung der Elde, 180 Ew.

**Finkenbach-Gersweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kirchheimbolanden, AG. Rockenhausen, LG. Kaiserslautern, P Rockenhausen, 430 Ew., ev. Pfarrk.

**Finkenhammer**, Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Vohenſtrauß, LG. Weiden, P Pleyſtein, 40 Ew., Spiegelglasſchleiferei.

**Finkenheerd**, Bahnhof zum Dorf Brieskow (ſ. d.), Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. u. LG. Frankfurt a. O., unweit des Friedrich-Wilhelmskanals, 10 km ſüdl. v. Frankfurt a. O., 100 Ew., PTE (Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseiſenb.), Glas-, Stärke-, Knochenmehl-, chemiſche Fabr., Kalkbrennerei.

**Finkenkrug**, Gaſthaus daſ., RB. Potsdam, Kr. Oſthavelland, AG. Spandau, LG. Berlin II, P Seegefeld, im Laubwald Brieſelang, im Sommer ſtark beſucht.

**Finkenſtein**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Roſenberg i. Weſtpr., LG. Elbing, an der Liebe, 8 km v. E Roſenberg i. Weſtpr., 595 Ew., PT, Amtsb., gräfl. O.-Förſt., ev. Pfarrk., Schloß mit ſchönem Garten, vorzügliche Landwirtſchaft mit großer Pferde-, Rindvieh- u. Schweinezucht u. anſehnlicher Schäferei, Bierbrauerei, dazu viele Vorwerke und umfangreiche Waldungen (A 12 Mk.); in F. verweilte Napoleon 1807 drei Monate.

**Finkenwalde**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Altdamm, LG. Stettin, am Oderthal u. an der Großen Reglitz, 7 km v. Stettin, 1457 Ew., PTE (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Portlandzementfabr., Gemüſebau, hübſche Umgegend; dazu das Df. Kyowsthal.

**Finkenwärder**, Ortſchaft, Hamburg, AG. u. LG. Hamburg, Marſchlande, auf einer Elbinſel, 3 km faſt weſtl. v. Hamburg, 2824 Ew., P, Schiffbau, Schiffahrt, Fiſcherei; dabei das hannöv. Df. Finkenwerder.

**Finkenwerder**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Harburg, LG. Stade, P Finkenwärder, auf gleicher Elbinſel mit dem hamburg. Ort Finkenwärder, 718 Ew., ev. Pfarrk.

**Finne**, Bergrücken in der Prov. Sachſen, auf der Südſeite der untern Unſtrut, zieht ſich von der Saale an der Ilmmündung in nordweſtlicher Richtung bis Burgwenden, woſelbſt der Rücken durch das Thal von Heldrungen in die Schrecke und Schmücke geteilt wird; jene verflacht am Unſtrutthal ſüdl. von Artern, dieſe bildet mit der weſtwärts von der Unſtrut weiterziehenden Hainleite bei Sachſenburg an der Unſtrut die Thüringiſche Pforte. Die F. beſteht aus Sandſtein, die Schmücke aus Muſchelkalk; jene iſt im Windelſtrauch über Wiehe 357 m, dieſe in einem Gipfel über Burgwenden 377 m hoch.

**Finnentrop**, Höfe, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Attendorn, LG. Arnsberg, an der Bigge, unweit deren Mündung in die Lenne, 61 km v. Hagen, 170 Ew., PTE (Linie Hagen-Bebdorf und F.-Rothemühle der Preuß. Staatseiſenb.), Puddlings- u. Walzwerk; dabei das große Eiſenwerk Neubrucker Hütte mit 2 Hochöfen.

**Finningen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Neu-Ulm, LG. Memmingen, P Neu-Ulm, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Finow**, l. Nebenfluß der Oder in der Prov. Brandenburg, entſteht bei Bieſenthal aus mehreren Bächen und geht kanaliſiert (Finowkanal) zur Oder.

**Finowkanal**, Kanal daſ., geht bei Liebenwalde aus dem Voßkanal (Havel) und mit einem Gefälle von 37 m zur Oder hinab; die Alte Oder erreicht er nahe bei Oderberg und mit dieſer die eigentliche Oder bei Hohenſathen. Der Kanal, 1744—46 von Friedrich d. Gr. angelegt, iſt in der Ausdehnung bis Hohenſathen 70 km lang, 1,3 m tief und hat 17 Schleuſen; in ihn mündet aus dem Werbelliner See der 11 km lange Werbelliner Kanal.

**Finſing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Erding, LG. München II, P Schwaben, 440 Ew., kath. Pfarrk.

**Finſterau**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Wolfſtein, AG. Freyung, LG. Paſſau, P Freyung v. W., in wilder Gegend des Bayriſchen Waldes, 350 Ew., Reſonanzholzfabr., dabei der Lufen.

**Finſterbergen**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA. Waltershauſen, AG. Tenneberg, LG. Gotha, P Georgenthal i. Herz. Gotha, auf dem Thüringer Wald, 1030 Ew.

**Finſterlohr**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Mergentheim, LG. Hall a. K., P Kreglingen, 244 Ew., ev. Pfarrk.

**Finſterroth**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Weinsberg, LG. Heilbronn, P Neuhütten, 401 Ew., ev. Pfarrk.

**Finſterwalde**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Luckau, LG. Kottbus, 11 km v. E Dobrilugk-Kirchhain, 46 km v. Kottbus, 7300 (1816: 1841) Ew., davon 71 Kath. u. 9 Juden; PTE (Linie Halle-Guben der Preuß. Staatseiſenb.), Reichsbanknebenſtelle, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schloß, Wollſpinnerei nebſt bedeutender Tuchfabrikation, Maſchinen-, chemiſche Fett-, Zigarrenfabr., Dampfmahl-, Dampfſägemühle, Gasanſtalt, in der Nähe mehrere Braunkohlengruben. (A 9 Mk.)

**Finſtingen**, St. u. Kantonshauptort, Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., AG. Zabern, an der Saar, 16 km v. Saarburg i. L., 1241 Ew., PTE (Linie Saarburg-Saargemünd der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk.

**Fintel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Fallingboſtel, Amt u. AG. Soltau, LG. Lüneburg, zwiſchen Mooren, 8 km ſüdöſtl. v. E Lauenbrück, 1001 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Finthen**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr., AG. u. LG. Mainz, 3 km v. E Gonſenheim, 2262 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Firchau**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, 12 km ſüdweſtl. v. Konitz, 400 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb. (A 5 Mk.)

**Firmenich**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln,

Kr. u. AG. Eustirchen, LG. Bonn, P Satzwey, 270 Ew., Thonwarenfabr., Dachziegeleien.

**Fischach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Zusmarshausen, LG. Augsburg, an der Schmutter, 8 km von E Gessertshausen, 672 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Fischau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg i. W., LG. Elbing, P Altfelde, im Kleinen Marienburger Werder, 450 Ew., Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk. (A 42,5 Mk.)

**Fischbach in Schlesien**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Hirschberg, AG. Schmiedeberg a. Riesengeb., LG. Hirschberg i. Schl., 5 km südöstl. v. E Schildau, 1121 Ew., PT, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, Leinweberei; dabei die Falkenberge. (A 7,5 u. 17 Mk.)

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Königstein, LG. Wiesbaden, P Königstein a. Taunus, 623 Ew., kath. Pfarrk.

— s. Niederfischbach.

— Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG. u. LG. Saarbrücken, P Sulzbach Kr. Saarbr., im Fischbachthal, 892 Ew., Steinkohlenbergbau.

— **RB. Trier**, Bahnhof das., Kr. Sankt Wendel, AG. Grumbach, LG. Saarbrücken, an der Nahe, 61 km v. Bingerbrück, zum Df. Weierbach, PTE (Linie Saarbrücken-Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb.).

— **in Bayern**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Rosenheim, LG. Traunstein, am Inn, 18 km südl. v. Rosenheim, 110 Ew., PTE (Linie Rosenheim-Kufstein der Bayr. Staatseisenb.); oberhalb verengert sich das Innthal.

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Roding, AG. Rittenau, LG. Regensburg, P Rittenau, 320 Ew., ev. Pfarrk., Bierbrauerei.

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Kronach, LG. Bamberg, P Unterrodach, 360 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Nürnberg, AG. Altdorf, LG. Nürnberg, im St. Laurentiiwald, 440 Ew., OFörst., ev. Pfarrk., Schloß.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ebern, LG. Bamberg, P Ebern, 200 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. LG. Kaiserslautern, P Hochspeier, 350 Ew., OFörst.

— Df. das., BezirksA. Pirmasens, AG. Dahn, LG. Zweibrücken, P Schönau i. Pf., 589 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Stolpen i. S., LG. Bautzen, P Arnsdorf i. S., 597 Ew., OFörst., ev. Pfarrk., Maschinenfabr.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Biberach, LG. Ravensburg, P Ummendorf i. W., 352 Ew., kath. Pfarrk.

— Weiler das., OberA. u. AG. Tettnang, LG. Ravensburg, P Friedrichshafen, am Bodensee, 332 Ew., kath. Pfarrk., Obstbau, Ziegelbrenn.

— Df., bad. Kr., Amt u. AG. Villingen, LG. Konstanz, P Königsfeld, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Fischbach**, Df. zur Stadtgem. Eisenach, östl. von diesem, an der Hörsel.

— Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Kaltennordheim, LG. Eisenbach, P Kaltennordheim, an der Felda, 384 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Oldenburg, Fürstentum Birkenfeld, AG. Oberstein, LG. Saarbrücken, P Fischbach RB. Trier, am Fischbach, 700 Ew., Bürgerm., ev. Pfarrk.

**Fischbachau**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Miesbach, LG. München II, 100 Ew., P, OFörst., kath. Pfarrk.

**Fischbacherhütte**, Weiler, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, AG. Kirchen, LG. Neuwied, P Niederfischbach, 220 Ew., Lohgerberei, Pflugscharenfabr., Eisen- u. Bleierzgrube.

**Fischbeck**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Rinteln, AG. Oldendorf, LG. Hannover, unweit der Weser, 7 km v. Hameln, 752 Ew., PTE (Linie Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Fräuleinstift im ehem. Benediktinerkloster.

**Fischelbach**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Wittgenstein, AG. Laasphe, LG. Arnsberg, P Banfe, an der Banfe, 528 Ew., ev. Pfarrk.

**Fischeln**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr. u. AG. Krefeld, LG. Düsseldorf, 4 km südsüdöstl. v. E Krefeld, 3200 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Seidenweberei (A 23 Mk.); hier das Schlachtfeld von Krefeld (23. Juni 1758).

**Fischen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Sonthofen, AG. Immenstadt, LG. Kempten, in schöner Lage an der Iller in den Alpen, 6 km fast südl. v. E Sonthofen, 460 Ew., PT, OFörst., kath. Pfarrk., Baumwollweberei.

**Fischendorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, P Sagan, 450 Ew.

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Leisnig, LG. Leipzig, P Leisnig, 507 Ew., Tuchfabr.

**Fischenich**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, P Hermülheim, 1607 Ew., kath. Pfarrk. (A 66 Mk.)

**Fischerbabke**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Steegen, an der Elbinger Weichsel, 380 Ew. (A 29 Mk.)

**Fischerbuden**, herrschaftl. OFörst. zum Gut Potulitz, Prov. Posen, RB., Landkr., AG. und LG. Bromberg, P Nakel.

**Fischerei-Kulm**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Kulm, 650 Ew.

**Fischergasse**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Meißen, LG. Dresden, P Meißen, unmittelbar bei Meißen, 673 Ew., Fabr. für Schamottewaren u. Sicherheitszünder.

**Fischerhof**, s. Linden-Fischerhof.

**Fischerhude**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Verden, Amt u. AG. Achim, LG. Verden, zwischen großen Mooren und einem

Arm der Wümme, 4 km v. E Ottersberg, 5 km v. E Sagehorn, 715 Ew., P, ev. Pfarrk., Aalfang.

**Fischersdorf**, Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. Rudolstadt, AG. Leutenberg, LG. Rudolstadt, P Kaulsdorf, 218 Ew., ev. Pfarrk.

**Fischerskampe**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Landkr., AG., LG. u. P Elbing, 440 Ew. (Wiesen 23 Mk.)

**Fischerwall**, Weiler, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. Gransee, LG. Neu-Ruppin, 2 km v. E Dannenwalde, 11 Ew., PT.

**Fischhaus**, OFörst. in der Dresdener oder Langebrücker Heide, nahe bei Loschwitz (s. d.).

**Fischhausen**, Kreis, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, bildet den westlichen Teil des alten Samlands und umschließt eine reizende Hügellandschaft (Galtgarben) zwischen der Ostsee, dem Frischen und Kurischen Haff, die auch reich an geschichtlichen Erinnerungen aus der Heiden- und Ordenszeit ist; die Westküste, zwischen Tenkitten und der Landspitze Brüsterort, ist die Bernsteinküste; auf 1061 qkm (18,28 QM.) 51,142 (1819: 28,801) Ew., davon 379 Kath. u. 136 Juden (48 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 51,0 Proz. Acker u. Gärten, 8,2 Wiesen, 14,6 Weiden, 19,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9,5, A 13,5 Mk.). Hauptort:

**Fischhausen**, St. das., LG. Königsberg i. Ostpr., an einem Busen des Frischen Haffs, 33 km v. Königsberg, 2562 (1816: 1231) Ew., davon 39 Kath. u. 28 Juden; PTE (Linie Königsberg-Pillau der Ostpreuß. Südbahn), Warendepot der Reichsbank, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfk., Bierbrauerei, Ziegelbrennerei, kleiner Hafen (A 16,5, Wiesen 19,5 Mk.); die Burg (1264 erbaut) war die Residenz der Bischöfe von Samland, deren letzter (Georg v. Polenz) zuerst unter allen Bischöfen der evang. Lehre beitrat (1523); dabei Domäne F., 70 Ew., Amtsb. (A 14,5 Mk.).

**Fischingen**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., P Efringen, 321 Ew., kath. Pfarrk.

**Fischlaken**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr. Essen, AG. Werden, LG. Essen, P Werden a. Ruhr, zu Sieben-Honnschaften, 932 Ew., Steinkohlenbergbau. (A 30 Mk.)

**Fischland**, das schmale Verbindungsglied der pommerschen Halbinsel Dars mit dem Festland, zwischen dem Saaler Bodden und der Ostsee, gehört zu Mecklenburg-Schwerin und zählt in 5 Orten 1800 Ew., meist Fischer und Schiffer; Hauptort: Wustrow i. M. (s. d.).

**Fischwasser**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Luckau, AG. Dobrilugk, LG. Kottbus, P Dobrilugk, 280 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

**Fislis**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Pfirt, LG. Mülhausen, P Oltingen, 344 Ew., kath. Pfarrk.

**Fissau**, Df., Oldenburg, Fürstentum Lübeck, Amt u. AG. Eutin, LG. Lübeck, P Eutin, 787 Ew.

**Fitze**, l. Zufluß der Ferse in Westpreußen, Abfluß des Mariensees.

**Fixem**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, Kant. u. P Kattenhofen, 324 Ew., kath. Pfarrk.

**Fjelstrup**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Hadersleben, LG. Flensburg, 14 km nordöstl. v. E Hadersleben, 380 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Flachenseifen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Löwenberg, AG. Lähn, LG. Hirschberg i. Schl., P Grunau RB. Liegn., 550 Ew. (A 21 u. 18 Mk.)

**Flachsberg**, Hofstadt z. Stadtgemeinde Gräfrath in der Rheinprovinz, P Gräfrath, 510 Ew.

**Flachslanden**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Ansbach, P Lehrberg, 586 Ew., OFörst., ev. Pfarrk.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., AG. u. LG. Mülhausen i. E., Kant. Landser, P Illfurt, 741 Ew., kath. Pfarrk.

**Flachsmeer**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Leer, LG. Aurich, P Ihrhove, 370 Ew., kath. Pfarrk., südöstl. große Moore.

**Flachstöckheim**, Df. das., Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Liebenburg, LG. Hildesheim, P Liebenburg, 400 Ew., ev. Pfarrk., Gut, Flachsbau.

**Flacht**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Diez, LG. Limburg a. Lahn, an der Aar, 5 km südöstl. v. Diez, 663 Ew., PTE (Linie Diez-Zollhaus der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., nahebei Eisenerzgruben.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Leonberg, LG. Stuttgart, P Weißach, am Strudelbach, 787 Ew., ev. Pfarrk.

**Flackenheide**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Neustettin, LG. Köslin, P Gramenz, 581 Ew. (A 5 Mk.)

**Fladderlohausen**, Df., Oldenburg, Amt Vechta, AG. Damme, LG. Oldenburg, P Damme, 474 Ew., ev. Pfarrk.

**Fladungen**, St. (403 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Mellrichstadt, LG. Schweinfurt, in einem Thal an der obern Streu und am Fuß der Hohen Rhön, in rauher Gegend, 18 km v. E Mellrichstadt, 25 km v. E Meiningen, 765 Ew., PT, Vorschuß- u. Sparverein, OFörst., kath. Pfarrk., Forellenfischerei, Flachshandel.

**Flaesheim**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Recklinghausen, AG. Haltern, LG. Münster, P Haltern i. Westf., 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Flamersheim**, Df. (190 m), Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Köln, 4 km v. E Kuchenheim, 7 km v. E Euskirchen, 918 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk. (A 46 Mk.)

**Fläming**, Höhenrücken, meist in der Provinz Brandenburg und zwar auf der Südgrenze des Regierungsbezirks Potsdam, fällt im N. zu den umfangreichen Wiesen an der Plane, im S. in der Prov. Sachsen zur Schwarzen Elster und

Elbe ab. Auf dem Hohen F. im W. ist der Hagelberg (201), fast unscheinbar bei dem gleichnam. Dorf, auf dem Niedern F. der Aussichtspunkt Golmberg (178 m) der höchste Punkt.

**Flämischdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt, LG. Breslau, P Neumarkt i. Schl., 530 Ew. (A 32,5 u. 30,5 Mk.)

**Flammersfeld**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Altenkirchen, LG. Neuwied, 9 km v. Altenkirchen, 21 v. E Herchen, 32 km v. E Neuwied, 330 Ew., PT, Bürgerm., ev. Pfarrk., Fabr. für landwirtschaftl. Maschinen, Dampfmahlmühle, Eisenerzgruben. (A 18 Mk.)

**Flamschen**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Koesfeld, LG. Münster, P Koesfeld, 550 Ew.

**Flandersbach**, Weiler zur Stadtgemeinde Wülfrath (s. d.) in der Rheinprovinz, 500 Ew.

**Flarchheim**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Langensalza, LG. Erfurt, P Kammerforst, 626 Ew. (A 33 u. 30 Mk.); Schlacht 27. Jan. 1080, die Heinrich IV. gegen die Sachsen verlor.

**Flasdorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. u. AG. Sierck, LG. Metz, P Waldwiese, 310 Ew., kath. Pfarrk.

**Flatow, Kreis**, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, hat auf 1525 qkm (27,69 QM.) 67,119 (1819: 26,777) Ew., davon 39,304 Evang., 25,254 Kath. und 2485 Juden (16,000 Polen; 44 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 61,3 Proz. Acker u. Gärten, 7,2 Wiesen, 7,4 Weiden, 19,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 5,8, A 7,5 Mk.). Hauptort:

**Flatow**, St. das., LG. Konitz, an der Glumia zwischen 3 Seen, 51 km v. Konitz, 3921 (1816: 1467) Ew., davon 2000 Evang., 1397 Kath. u. 524 Juden (800 Polen); PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Maschinenfabr., Bierbrauerei, Tischlerei, Torfstich (A 6 Mk.); dabei Rittergut F. des Prinzen Friedrich Karl, 190 Ew., Schloß, Tiergarten, dazu große Forst (OFörst. Kujan).

—— Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Kremmen, LG. Neu-Ruppin, P Kremmen, 878 Ew., ev. Pfarrk., Viehzucht. (A 19, viele Wiesen u. Weiden 9 u. 11 Mk.)

**Flechtdorf**, Df., Waldeck, Kr. des Eisenbergs, AG. Korbach, LG. Kassel, P Adorf i. W., an der Aar in tiefem Thal, 433 Ew., ev. Pfarrk.

**Flechtingen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Gardelegen, AG. Weferlingen, LG. Stendal, an der Spetze, 42 km v. Magdeburg, 940 Ew., PTE (Linie Magdeburg-Öbisfelde der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß mit Waffensammlung und Park. (A 9 u. 11 Mk.)

**Flechtorf**, Df., Braunschweig, Kr. Braunschweig, AG. Riddagshausen, LG. Braunschweig, an der Schunter, 18 km v. E Braunschweig, 8 km v. E Fallersleben, 476 Ew., PT, ev. Pfarrk., große Mahlmühle.

**Fleckeby**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, unweit des Meerbusens Schlei, 10 km v. E Eckernförde, 12 km v. E Schleswig, 310 Ew., PT.

**Fleckenberg** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Meschede, AG. Fredeburg, LG. Arnsberg, P Schmallenberg, an der Lenne, Mündung des Latroper Thals, 440 Ew., Wollspinnerei (A 7 Mk.); südwestl. der Härdler.

**Flederborn**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Neustettin, AG. Ratzebuhr, LG. Köslin, P Ratzebuhr, 828 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

**Flegessen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigsen, Amt Springe, AG. Münder a. D., LG. Hannover, P Hasperde, am Süntel, 500 Ew., ev. Pfarrk.

**Flehingen**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Bretten, LG. Karlsruhe, an der Kraichbach, 29 km v. Grötzingen, 1109 Ew., PTE (Linie Grötzingen-Eppingen der Bad. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk.

**Flein**, Df. (196 m), württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Heilbronn, am Deimenbach, 6 km südl. v. E Heilbronn, 1547 Ew., PT, ev. Pfarrk., Acker- und guter Weinbau.

**Fleinhausen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Zusmarshausen, LG. Augsburg, P Dinkelscherben, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Fleinheim**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Heidenheim, LG. Ellwangen, P Nattheim, 468 Ew., ev. Pfarrk.

**Fleisbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt u. AG. Herborn, LG. Limburg a. Lahn, P Sinn, 506 Ew., ev. Pfarrk.

**Fleischwangen**, Df., württemb. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Altshausen, 287 Ew., kath. Pfarrk.

**Fleisheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Finstingen, LG. Zabern, P Lixheim, 217 Ew., kath. Pfarrk.

**Flemendorf**, Domäne, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, P Barth, 120 Ew., ev. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Flemhude**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG. u. LG. Kiel, P Achterwehr, in schöner Lage am Flemhuder See, durch den die Eider fließt, 100 Ew., ev. Pfarrk.

**Flemmingen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG., LG. u. P Naumburg a. S., 579 Ew., ev. Pfarrk. (A 29 Mk.)

—— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Waldheim, LG Chemnitz, P Hartha, 349 Ew., Barchentweberei, Perlmutterknopffabr.

**Flemsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Angermünde, AG. Schwedt, LG. Prenzlau, P Pinnow, 340 Ew. (A 18 Mk.)

**Flensburg, Kreis**, Prov. Schleswig-Holstein, am Flensburger Busen und im Übergang

vom deutschen zum dänischen Sprachgebiet, auf 1048 qkm (19,03 QM.) 71,327 (1867: 62,594) Ew., davon 515 Kath. u. 63 Juden (69 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 63,0 Proz. Acker u. Gärten, 8,4 Wiesen, 18,3 Weiden, 5,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 16,5, A u. Gärten 19,5 Mk.). Hauptort:

**Flensburg**, St., Prov. Schleswig-Holstein, in schöner Lage hufeisenförmig um den Hintergrund des 30 km langen gleichnam. Busens, im wesentlichen aus einer 4 km langen Hauptstraße bestehend, 172 km von Altona, 30,956 (1803: 13,109) Ew., davon 460 Kath. und 63 Juden; Stab der 18. Division, der 35. Inf.- u. 18. Kav.-Brigade, 1 Bat. Nr. 84, 2 Bat. Nr. 86; PTE (Linie Altona-Wamdrup der Altona-Kieler Eisenb.), Reichsbankstelle, Kreditverein, Landratsamt, Land-, Schwur- und Amtsgericht, Handelskammer, Hauptsteueramt; 3 ev. Pfarrk. (darunter die Marien- und die Nikolaikirche) u. 1 kath., Gymnasium mit Realgymnasium, Seemanns-Haupt- und Schiffahrtsschule, Landwirtschaftsschule, zahlreiche milde Stiftungen (Heiligegeist-Hospital); Fabr. für Papier, Tabak und Zigarren, Tuch, Wollwaren, Glas, Watte, Öl aus Palmkernen, Rüb- und Leinöl, Seife, Zündwaren, Tapeten, Preßhefen, Zement, Essig, Thonwaren, ferner Eisengießereien u. Maschinenfabr., Dampfreisschälmühle, Dampfsägemühle, Bierbrauerei, Branntweinbrenn., zahlreiche Ziegeleien (etwa 60 längs des Busens bis zur See), lebhafter Schiffbau auf mehreren Werften; F. ist ein wichtiger Seehandelsplatz (1881: 46 Seeschiffe zu 13,941 Registertons, darunter 22 Dampfschiffe zu 10,697 Reg.-Tons) und besitzt einen vortrefflichen, gegen alle Winde geschützten Hafen, jedoch war der Handelsverkehr ehedem bedeutender (1880 liefen ein 1683 Seeschiffe zu 111,863, aus 1474 Seeschiffe zu 108,243 Reg.-Tons, darunter 264, resp. 276 Dampfschiffe zu 48,384, resp. 52,392 Reg.-Tons; unbeladen liefen ein 85, aus 706 Schiffe zu 2210 u. 77,132 Reg.-Tons); großer Pferdemarkt, wichtige Fischerei. Zu F. gehören jetzt die ehem. Dörfer Fischerhof, Duberg, St. Jürgen, Hohlwege ꝛc. F. ist wahrscheinlich im 12. Jahrh. erbaut und erhielt 1284 Stadtrechte; daselbst starb 1412 die Königin Margarete, die Stifterin der Kalmarischen Union von 1397. F. liegt in der Grenze der Sprachenfrage; der nördl. Teil wird von Dänen bewohnt. — Zum Bezirk des Landgerichts in F. gehören die 22 Amtsgerichte zu Apenrade, Bredstedt, F., Friedrichstadt, Garding, Hadersleben, Husum, Kappeln, Leck, Lygumkloster, Niebüll, Norburg, Nordstrand, Pellworm, Rödding, Schleswig, Sonderburg, Tinnum, Tönning, Toftlund, Tondern und Wyck.

**Flensungen**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Alsfeld, AG. Grünberg, LG. Gießen, P Mücke, am Seenbach, 337 Ew.; dazu E Mücke.

**Fleringen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Prüm, LG. Trier, P Prüm, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Flerzheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Bonn, P Rheinbach, an der Swist, 831 Ew., kath. Pfarrk., Flachsbau. (A 59 Mk.)

**Flessau**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Osterburg, LG. Stendal, P Osterburg, 380 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Fletringen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Falkenberg i. L., LG. Saargemünd, P Falkenberg i. L., 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Fleury**, Df. daf., Landkr., AG. u. LG. Metz, Kant. u. P Verny, 367 Ew., kath. Pfarrk.

**Flévy**, Df. daf., Kant. Vigy, P Hagendingen, 296 Ew., kath. Pfarrk.

**Flexburg**, Df. daf., Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, Kant. u. AG. Wasselnheim, LG. Zabern, P Sulzbad, 552 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau, Gipsbrüche.

**Flieden**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Fulda, AG. Neuhof, LG. Hanau, an der Fliede (die zur Fulda geht), 6 km südwestl. v. Neuhof, 1698 Ew., PTE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Fliegenberg**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Harburg, Amt u. AG. Winsen a. L., LG. Lüneburg, P Winsen a. L., 557 Ew.

**Flierich**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hamm, AG. Unna, LG. Dortmund, P Hemmerde i. Westf., an der Seseke, ev. Pfarrk. (A 40 Mk.)

—— (Oster-), Gem. daf., Kr. u. AG. Hamm, LG. Dortmund, P Rhynern, 684 Ew. (A 39 Mk.), besteht aus 4 Bauerschaften, darunter Drechen mit ev. Pfarrk.

**Fließem**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, P Bitburg, unweit der Kyll, 450 Ew., Bürgerm., kath. Pfk. (A 10,5 Mk.)

**Fliesteden**, Df. daf., RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, P Stommeln, 534 Ew., kath. Pfarrk. (A 79 Mk.)

**Flieth**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Templin, LG. Prenzlau, 9 km nordwestl. v. E Wilmersdorf, 450 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Flingern**, Df. zur Stadtgemeinde Düsseldorf in der Rheinprovinz, 4000 Ew.

**Flinkow** (Alt-), Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG., LG. u. P Stolp, 842 Ew. (A 14 Mk.)

**Flinsbach**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Sinsheim, LG. Mannheim, 3 km v. E Helmstadt, 442 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Flinsberg**, Df. (467 m), Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Löwenberg, AG. Friedeberg a. Q., LG. Hirschberg i. Schl., in einem Thal des Isergebirges am Lucis, zwischen dem Geierstein und Hernsdorfer Kamm, 14 km v. E Rabishau, 18 km v. E Greifenberg i. Schl., 600 Ew., PT, ev. Pfarrk., besuchter Badeort mit 4 Säuerlingen u. 1 Eisenquelle (A 9 Mk.); zum Ritterg. F. gehören 4100 ha Holz im Isergebirge.

**Flintbek** (Groß-), Df., Prov. Schleswig-

Holstein, Kr. Kiel, AG. Bordesholm, LG. Kiel, P Boorde, 515 Ew., ev. Pfarrk.

**Flittard**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Mülheim a. Rhein, LG. Köln, P Mülheim a. Rhein, 570 Ew., kath. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Flochberg**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Bopfingen, 244 Ew., kath. Pfarrk., Schloßberg mit Ruine, Wallfahrtsort.

**Flögeln**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Lehe, LG. Verden, P Bederkeſa, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Floh**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Schmalkalden, LG. Meiningen, am gleichnam. Bach im Thüringer Wald, 5 km nordöſtl. von E Schmalkalden, 1154 Ew., P, ev. Pfarrk., Eiſenhämmer.

**Flöha**, r. Zufluß der Zſchopau im Königreich Sachſen, entſpringt bei Kloſtergrab in Böhmen und mündet bei Flöha.

**Flöha**, Amtshauptmannſchaft, ſächſ. Kreish. Zwickau, an der Zſchopau und Flöha auf dem Erzgebirge, zählt auf 400 qkm (7,34 QM.) 76,241 Ew., davon 342 Kath. u. 32 Juden (191 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 57,7 Proz. Acker u. Gärten, 11,5 Wieſen, 26,7 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Flöha**, Df. (276 m) daſ., AG. Auguſtusburg, LG. Chemnitz, am Einfluß der Flöha in die Zſchopau, 12,5 km oſtnordöſtl. von Chemnitz, 1640 Ew., PTE (Linie Dresden-Chemnitz-Reichenbach der Sächſ. Staatseiſenb. und Abzweigung der Linien Chemnitz-Annaberg-Weipert und F.-Reitzenhain), Vorſchußverein, Amtshauptmannſchaft, ev. Pfarrk., Baumwollſpinn., Dampfkeſſel-, Holzpappenfabr., Seilerei, Dampfſägemühle, Steinbrüche, Ziegelbrennerei.

**Floisdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, P Kommern, 350 Ew., kath. Pfarrk.

**Flomborn**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Alzey, LG. Mainz, P Eppelsheim, 751 Ew., ev. Pfarrk.

**Flomersheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Frankenthal, P Eppſtein i. Pf., 866 Ew.; TE Eppſtein-F. (3 km v. Frankenthal) an der Linie Freinsheim-Frankenthal der Pfälz. Eiſenb.

**Flöming**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Rößel, AG. Seeburg, LG. Bartenſtein, P Seeburg, 582 Ew. (A 6 Mk.)

**Flonheim**, Flecken, heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Alzey, LG. Mainz, 5,5 km v. Armsheim, 1801 Ew., PTE (Linie Armsheim-F. der Heſſ. Ludwigsbahn), ev. u. kath. Pfarrk. (Simultankirche), Sandſteinbrüche, Weinbau.

**Flörchingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. und AG. Diedenhofen, LG. Metz, P Uckingen, an der Fentſch, 900 Ew., kath. Pfarrk.; zur Gem. das Schloß Bettingen.

**Florentine**, Steinkohlengrube zu Lagiewnik im Kr. Beuthen in Oberſchleſien.

**Floriansdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Schweidnitz, AG. Zobten, LG. Schweidnitz, P Mettkau, 400 Ew., Amtsb. (A 37 u. 36 Mk.)

**Flörsbach**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Gelnhauſen, AG. Bieber, LG. Hanau, P Bieber RB. Kaſſel, am Flörsbach zwiſchen Waldungen, 400 Ew., OFörſt.

**Flörsheim**, Flecken daſ., RB. und Landkr. Wiesbaden, AG. Hochheim a. Main, LG. Wiesbaden, am Main, 22 km v. Frankfurt a. M., 2639 (120 ev.) Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Niederlahnſtein der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Steingutwaren-, Turmuhren-, Hefen-, Malzfabr., Geflügelzucht, Kalk- u. Ziegelbrennerei.

**Floß**, Flecken, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Neuſtadt a. Wn., LG. Weiden, an der Floß (die l. zur Waldnab fließt), 9 km v. E Neuſtadt a. Wn., 11 km von E Weiden, 1943 Ew., PT, Simultankirche, Schloß, Glasfabr., Granitbrüche, lebhafter Handel.

**Floßberg**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, 7 km v. E Borna, 690 Ew., P, ev. Pfarrk., Ritterg.

**Floßdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Jülich, AG. Aldenhoven, LG. Aachen, P Aldenhoven, an der Ruhr (Roer), 380 Ew., kath. Pfarrk. (A 64 Mk.)

**Floſſenbürg**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Neuſtadt a. Wn., LG. Weiden, P Floß, 503 Ew., ev. Pfarrk., OFörſt., nahebei Schloßruine.

**Flötenſtein**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Schlochau, AG. Baldenburg, LG. Konitz, 7 km ſüdöſtl. v. E Reinfeld, 1779 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., beſuchte Viehmärkte. (A 1,5 Mk.)

**Flöthe** (Groß-), Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Liebenburg, LG. Hildesheim, P Salzgitter, 557 Ew., ev. Pfarrk.

—— (Klein-), Df. daſ., 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Flotow** (Groß-), Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Penzlin, LG. Güſtrow, P Penzlin, 220 Ew.

**Flottbek** (Groß-), Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Pinneberg, AG. Blankenese, LG. Altona, P Klein-F., 759 Ew.

—— (Klein-) mit E, ſ. Klein-Flottbek.

**Flottwell**, Domäne, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wirſitz, LG. Schneidemühl, P Weißenhöhe, unmittelbar bei Weißenhöhe, 160 Ew. (A 10,5, Wieſen 21,5 Mk.)

**Flotzheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Donauwörth, AG. Monheim, LG. Eichſtätt, P Monheim, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Flözlingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. u. P Rottweil, an der Eſchach, 645 Ew., ev. Pfarrk.

**Fluorn**, Df. daſ., OberA. u. AG. Oberndorf, LG. Rottweil, am Heimbach, 9 km v. E Oberndorf, 1039 Ew., P, ev. Pfarrk., Krautbau.

**Flüren**, Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Rees, AG. Weſel, LG. Duisburg, P Weſel, 290 Ew. (Weiden 66 Mk.)

**Flurstedt**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Apolda, LG. Weimar, P Apolda, 348 Ew., ev. Pfarrk.

**Fockbek**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. und AG. Rendsburg, LG. Kiel, P Rendsburg, 1190 Ew.

**Fockendorf**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. u. LG. Altenburg, P Treben, an der Pleiße, 351 Ew., Papierfabr., Braunkohlengrube.

**Födersdorf**, OFörst., Prov. Preußen, RB. Königsberg, Kr., AG. u. LG. Braunsberg, P Mühlhausen i. Ostpr.

**Fohl**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Hadersleben, AG. Rödding, LG. Flensburg, P Gramm, 410 Ew., ev. Pfarrk.

**Föhr**, Nordseeinsel zur Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Tondern, liegt unter dem Schutz von Amrum im Schleswigschen Wattenmeer, ist 12 km lang, 8 km breit, 72 qkm (1,3 QM.) groß, wird von 4150 Menschen (Nordfriesen) bewohnt und besteht im O. aus eingedeichtem Marsch-, im SW. aus Geestland; Hauptort ist der Flecken Wyck (s. d.) an der Ostküste.

**Fohrde**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westhavelland, AG. Brandenburg a. H., LG. Potsdam, P Brielow, am Havelsee von Pritzerbe, 598 Ew. (A 8 Mk.)

**Föhren**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, P Schweich, 1124 Ew., kath. Pfarrk., Schloß. (A 20 Mk.)

**Föhrste**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg i. H., Amt u. AG. Alfeld, LG. Hildesheim, P Alfeld a. Leine, 430 Ew., ev. Pfarrk.

**Folklingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. und AG. Forbach, LG. Saargemünd, P Forbach, 470 Ew., kath. Pfarrk.

**Follmersdorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Frankenstein, AG. Reichenstein, LG. Glatz, P Frankenstein i. Schl., 782 Ew. (A 12 Mk.)

**Follstein**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Czarnikau, AG. Filehne, LG. Schneidemühl, P Filehne, am Netzebruch, 597 Ew. (A 5, Wiesen 42,5 Mk.)

**Folpersweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant., AG., LG. und P Saargemünd, 5 km v. Saargemünd, 518 Ew., E (Linie Homburg-Saargemünd der Pfälz. Eisenb.).

**Folschweiler**, Df. das., Kr. Forbach, Kant. u. AG. Sankt Avold, LG. Saargemünd, P Sankt Avold, 476 Ew., kath. Pfarrk.

**Fölsen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Warburg, LG. Paderborn, P Peckelsheim, 240 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Fonteny**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Delme, LG. Metz, P Delme, 341 Ew., kath. Pfk.

**Fontoy**, s. Fentsch.

**Forbach**, Kreis, Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, mit einem Teil im Bereich des Saarbrücker Steinkohlengebirges, hat auf 702 qkm (12,80 QM.) 64,413 (1866: 65,885) Ew., davon 2354 Evang. u. 901 Juden (92 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 59,5 Proz. Acker u. Gärten, 13,9 Wiesen, 21,6 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Forbach in Lothringen**, St. und Kantonshauptort das., LG. Saargemünd, an einem Bach, 11 km v. Saarbrücken u. 69 km v. Metz, 7114 (1861: 4860) Ew., davon 872 Evang., 5998 Kath. und 241 Juden; PTE (Linie Metz-Saarbrücken der Els.-Lothr. Eisenb.), Kreisdirektion, Amtsgericht, ev. und kath. Pfarrk., Realschule II. Ordn., Glashütte, Horndosen- und Papiermachéwaren-, Formziegelfabr., Ziegelbrennerei, Burgreste auf dem Schloßberg; die eigentliche Stadt zählt nur 5700 Ew., zur Gem. gehören aber noch die Dörfer St. Karl (P Klein-Rosseln, 600 Ew.) und Schönecken (P Stieringen-Wendel, 600 Ew., kath. Pfarrk., Steinkohlengrube). F. war ehemals Hauptort einer Herrschaft (Grafschaft seit 1717); daselbst starb 1590 der Schriftsteller Joh. Fischart.

— Domäne, Prov. und RB. Posen, Kr. Schroda, AG. Pudewitz, LG. Posen, P Pudewitz, 175 Ew., Ackerbauschule. (A 12 Mk.)

— **in Baden**, Df., bad. Kr. Baden, Amt Rastatt, AG. Gernsbach, LG. Karlsruhe, an der Murg im Schwarzwald, 13 km südl. v. E Gernsbach, 1448 Ew., PT, Bezirksforstei, kath. Pfarrk., Sägemühlen, Holzhandel; das Murgthal oberhalb wild und schön.

**Förbau**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG. u. LG. Hof, P Schwarzenbach a. S., an der Saale, 704 Ew., Schloß.

**Forchheim**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberfranken, an der Regnitz zwischen Frankenjura (östl.) und Frankenhöhe (westl.), auf 422 qkm (7,66 QM.) 33,118 Ew., davon 10,342 Evang., 22,407 Kath. und 369 Juden (78 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 49,1 Proz. Acker und Gärten, 14,9 Wiesen, 27,6 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Forchheim in Bayern**, St. (263 m) das., LG. Bamberg, am Ludwigskanal u. an der Regnitz und unweit der Mündung der Wiesent, in angenehmer Gegend, 24 km v. Bamberg, 4384 (1840: 3019) Ew., davon 704 Evang., 3468 Kath. u. 212 Juden; 1 Esk. v. 6. Chevau-leger-Reg.; PTE (Linie München-Ingolstadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), Bezirksamt, Amtsgericht, Forstamt, 1 ev. und 5 kath. Kirchen, altes Schloß, Papier-, Maschinenfabr., Hammerwerk, Weberei, Gerberei, Bierbrauerei, Gasanstalt, Kanalhafen, Spargel-, Hopfen-, starker Kirschenbau und Samenhandel in der Umgegend, Kirschenmarkt (zur Nachtzeit) während mehrerer Wochen. F., früher eine wichtige Festung, ward schon im 8. Jahrh. genannt und war im Mittelalter Sitz mehrerer Reichs- und Fürstentage (1077 Wahl Rudolfs von Schwaben zum Gegenkönig); es gehörte 1062—1802 zu Bamberg, unter dessen Bischöfen Joh. Philipp Anton um 1750 für die Ausbreitung des Obstbaus thätig war. Im NO. das Jagdschloß Jägersburg auf einer Höhe.

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u.

AG. Beilngries, LG. Eichstätt, P Freistadt i. Bay., 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Forchheim in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Marienberg, AG. Lengefeld i. Erzgeb., LG. Freiberg i. Sachs., 4 km v. E Pockau, 1420 Ew., PT, Spar- u. Vorschußverein, ev. Pfarrk., 2 Rittergüter, Leinweberei, Pulver-, Kisten-, Strumpfwarenfabr., Flachsbau.

— Df., bad. Kr. Freiburg, Amt Emmendingen, AG. Kenzingen, LG. Freiburg i. Br., P Endingen, 1315 Ew., ländlicher Vorschußverein, kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Ettlingen, LG. Karlsruhe, P Durmersheim, 1382 Ew., kath. Pfarrk.

**Forchtenberg**, St., württ. Jagstkreis, OberA. und AG. Öhringen, LG. Hall a. K., am Kocher, 7 km v. Sindringen, 1102 Ew., P, ev. Pfarrk., große Schloßruine.

**Förde**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Arnsberg, P Grevenbrück, 660 Ew., kath. Pfarrk.; zur Gem. (A 12 Mk.) der Ort Grevenbrück (s. d.), daselbst auch das Amtsgericht F. (Kammer für Handelssachen Siegen).

**Fördergersdorf**, Df., sächs. Kreish. u. Amtsh. Dresden, AG. Tharandt, LG. Freiberg i. Sachs., P Tharandt, 483 Ew., ev. Pfarrk.

**Förderstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe a. S., AG. Staßfurt, LG. Magdeburg, an der Marbe, 15 km v. Schönebeck, 2368 Ew., PTE (Linie Güsten-Schönebeck der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Kandiszuckerfabr., Braunkohlengrube und bedeutender Ackerbau (A 58 Mk.).

**Fordon**, St., Prov. Posen, RB., Landkr., AG. u. LG. Bromberg, an der Weichsel, 12 km v. E Bromberg, 8 km v. E Brahnau, 2076 (1816: 2018) Ew., davon 985 Evang., 641 Kath. u. 427 Juden (200 Polen); PT, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., Strafanstalt für weibliche Personen, Schiffahrt. (A 4 Mk.)

**Forheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Amerdingen, 340 Ew., ev. Pfarrk.

**Forkenbeck**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Franzburg, LG. Greifswald, P Semlow, 120 Ew. (A 20 Mk.)

**Förlingen**, Dorfviertel, Prov. und Landdr. Hannover, Kr., Amt und AG. Diepholz, LG. Osnabrück, P Wagenfeld, 880 Ew., Leinweberei.

**Forlitz**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Aurich, P Georgsheil, 100 Ew., ev. Pfarrk.

**Förnbach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Pfaffenhofen, LG. Neuburg a. D., P Pfaffenhofen a. Ilm, 290 Ew., kath. Pfarrk.

**Fornsbach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Backnang, LG. Heilbronn, 5 km von Murrhardt, 538 Ew., PTE (Linie Waiblingen-Hessenthal der Württ. Staatseisenb.).

**Förrenbach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hersbruck, LG. Nürnberg, P Hersbruck, 500 Ew., ev. Pfarrk.; dabei das alte Schloß Reicheneck.

**Forst in der Lausitz**, St. (76 m), Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, LG. Guben, an der Lausitzer Neiße, 22 km v. Kottbus, 16,124 (1816: 2089) Ew., davon 972 Kath. u. 56 Juden; PTE (Linie Kottbus-Sorau der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Kreditkassenverein, Amtsgericht (Strafkammer Sorau N.-L.), 2 ev. Kirchen, 1 altluth. u. 1 kath.; Wollspinnerei mit Wollweberei und sehr bedeutender Tuchfabrikation, Maschinenfabr., Schlosserei, Gerberei, Gasanstalt, Viehhandel; die Tuchfabrikation, 1628 begründet, liefert jährlich aus 90,000 Ztr. Wolle Fabrikate im Wert von 35 Mill. Mk. Mit F., welches zur Standesherrschaft Forst-Pförten des Grafen von Brühl gehört, ist das ehem. Dorf Alt-F. vereinigt; noch liegen dabei das Dorf Berge (s. d.) mit 3018 Ew. (A 24 Mk.) und die Domäne (standesherrliche) Forst mit Amtsb. u. Schloß.

— Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Landeshut i. Schl., LG. Hirschberg i. Schl., P Schwarzwaldau, 490 Ew.

— Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, P Rothe Erde, 1350 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Gummiwarenfabr.; zur Gem. (A 35 Mk.) der Fabrikort Rothe Erde (s. d.).

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Neustadt a. H., AG. Dürkheim, LG. Frankenthal, P Deidesheim, in schöner Lage am Fuß der Haardt, 556 Ew., kath. Pfarrk., vorzüglicher Weinbau, nahebei Basaltbruch und P Wachenheim-F. (3 km v. Dürkheim) an der Linie Neustadt a. H.-Monsheim der Pfälz. Eisenb.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG. u. LG. Schweinfurt, P Schonungen, 410 Ew., kath. Pfarrk.

— **in Baden**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Bruchsal, LG. Karlsruhe, 5 km nordnordwestl. v. E Bruchsal, 2244 Ew., PT, kath. Pfarrk., Zigarrenfabr., Hopfen- und Tabaksbau.

**Forstbach** (Ober-), Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, P Kornelymünster, 560 Ew.

**Förstchen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. und AG. Striegau, LG. Schweidnitz, P Kuhnern, 140 Ew. (A 43 Mk.)

**Forstdürnbuch**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Kelheim, AG. Abensberg, LG. Regensburg, P Neustadt a. D., 250 Ew., königl. Jagdhaus, Hopfenbau.

**Förste im Harz**, Df. u. Ritterg., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Osterode a. H., LG. Göttingen, an der Söse, 6 km v. E Osterode a. H., 1334 Ew., P, Gipsbrüche; dazu die Bleiweißfabr. Lichtenstein.

— (Groß-), Df. das., Kr., Amt, AG., LG. u. P Hildesheim, an der Innerste, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Förstenau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, P Stegers, fast am Groß-Ziethener See, 1007 Ew. (A 4 Mk.)

**Forſtenried**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, P Mitterſendling, 400 Ew., OFörſt., kath. Pfarrk.; dabei Schloß Fürſtenried.

**Forſtfeld**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Hagenau, Kant. u. AG. Biſchweiler, LG. Straßburg i. E., P Röſchwoog, 536 Ew.

**Förſtgen**, Df., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Rothenburg, AG. Niesky, LG. Görlitz, P Nieder-Ölſa, 400 Ew., ev. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Forſthart**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Vilshofen, AG. Oſterhofen, LG. Deggendorf, P Oſterhofen, 701 Ew.

**Forſtheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Weißenburg i. E., Kant. u. AG. Wörth a. S., LG. Straßburg i. E., P Wörth a. S., 588 Ew., kath. Pfarrk.

**Forſthof**, Weiler, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Nürnberg, P Dutzendteich, 60 Ew., OFörſt.

**Forſtinning**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ebersberg, LG. München II, P Anzing, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Forſtwolfersdorf**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 5. Verwaltungsbezirk (Neuſtadt a. O.), AG. Auma, LG. Gera, P Niederpöllnitz, 217 Ew., ev. Pfarrk.

**Fortelbach**, Weiler zur Stadtgem. Markirch, Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Rappoltsweiler, Kant. u. AG. Markirch, LG. Kolmar, P Markirch, öſtl. v. Markirch, 540 Ew., Simultankirche.

**Forth**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Erlangen, LG. Fürth, an der Schwabach, 3 km v. Eſchenau i. Mittelfr., 662 Ew., P, ev. Pfarrk., Schloß, Vieh- u. Hopfenhandel.

**Fort Louis**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Hagenau, Kant. u. AG. Biſchweiler, LG. Straßburg i. E., P Röſchwoog, auf einer Rheininſel, 275 Ew., kath. Pfarrk.; ehedem wichtige Feſtung, 1689 von Vauban erbaut, 1793 von den Öſterreichern geſchleift.

**Fortſchweier**, Df. daſ., Bezirk Oberelſaß, Kr., AG., LG. u. P Kolmar, Kant. Andolsheim, 305 Ew., ev. Pfarrk.

**Forweiler** (Alt-), Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, 599 Ew. (A 24 Mk.)

— (Neu-), Df. daſ., 450 Ew., kath. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Foſſieux**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Delme, LG. Metz, P Aulnois a. S., 259 Ew., kath. Pfarrk.

**Fouchy**, ſ. Grube.

**Fouday** (Urbach), Df. daſ., Bezirk Unterelſaß, Kr. Molsheim, Kant. u. AG. Schirmeck, LG. Zabern, im Wasgenwald (Steinthal) an der Breuſch, 5 km v. E Rothau, 237 Ew., PT, ev. Pfk., Bandfabr.; auf dem Kirchhof die Ruheſtätten des Pfarrers Oberlin (ſ. Waldersbach), ſeiner Frau und ſeiner Dienſtmagd Luiſe Scheppler.

**Foulcrey**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. Rixingen, AG. Lörchingen, LG. Zabern, P Deutſch-Avricourt, 671 Ew., kath. Pfarrk.

**Foville**, Df. daſ., Landkr., AG. u. LG. Metz, Kant. Verny, P Solgne, 159 Ew., kath. Pfarrk.

**Frabertsham**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Traunſtein, AG. Troſtberg, LG. Traunſtein, 18 km v. E Endorf, 110 Ew., P.

**Framersheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Alzey, LG. Mainz, P Odernheim, an der Selz, 1455 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Frammersbach**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Lohr, LG. Aſchaffenburg, an der Lohr, 4 km v. E Partenſtein, 2050 Ew., PT, OFörſt., kath. Pfarrk., Eiſenhammer, ſtarker Hanfbau.

**Franken**, 3 bayr. Regierungsbezirke, ſ. Ober-, Mittel- und Unterfranken.

— Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Ahrweiler, AG. Sinzig, LG. Koblenz, P Niederbreiſig, 400 Ew., kath. Pfarrk. (A 30 Mk.)

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr., Kant. u. AG. Altkirch, LG. Mülhauſen i. E., P Tagsdorf, 362 Ew., kath. Pfarrk.

**Frankena**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Luckau, AG. Kirchhain i. N.-L., LG. Kottbus, P Dobrilugk, 440 Ew., ev. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Frankenau**, St., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Frankenberg RB. Kaſſ., LG. Marburg, in rauher Gegend, 12 km oſtnordöſtl. von Frankenberg, 1067 Ew., PT, OFörſt., ev. Pfarrk.; nordweſtl. das alte Bergſchloß Heſſenſtein, an der Eder.

— Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Rößel, AG. Seeburg, LG. Bartenſtein, P Siegfriedswalde, 905 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk.

— Df., ſächſ. Kreisb. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Mittweida, LG. Chemnitz, P Mittweida, 768 Ew., ev. Pfarrk., Thonwarenfabr.

**Frankenbach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Heilbronn, an der Lein, 4 km v. E Heilbronn, 1395 Ew., P, ev. Pfarrk.; dazu die Muſterwirtſchaft Hipfelhof.

**Frankenberg**, Kreis, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, auf dem Schiefergebirge (Hainaſche Gebirge im O.), mit vorherrſchend rauhem Klima, an der Eder und Wohra; auf 560 qkm (10,17 QM.) 24,121 Ew., davon 136 Kath. und 628 Juden (43 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 32,6 Proz. Acker u. Gärten, 9,7 Wieſen, 6,5 Weiden, 48,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 13 Mk.). Hauptort:

**Frankenberg RB. Kaſſel**, St. daſ., LG. Marburg, an der Eder, 38 km v. E Marburg, 2694 (1834: 3223) Ew., davon 26 Kath. u. 109 Juden; PT, Landratsamt, Amtsgericht, OFörſt., 2 ev. Pfarrk. (luth. u. ref.), Tuch- und Leinweberei, Gerberei.

— **in Sachſen**, St., ſächſ. Kreisb. Zwickau, Amtsh. Flöha, LG. Chemnitz, in hübſchem Thal an der Zſchopau, 17 km v. Chemnitz, 10,913 (1834: 5549) Ew., davon 80 Kath.; 1 Bat.

Landw. Nr. 101; PTE (Linie Chemnitz-Roßwein der Sächs. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Spar- u. Kreditverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Realschule II. Ordn., Webschule, chemisches Laboratorium; Fabr. für baumwollene, wollene, seidene und halbseidene Zeuge, Kattundruckerei, Bleicherei, Färberei, Appreturanstalt, Eisengießerei u. Maschinenfabr., Zigarrenfabr., Gasanstalt, Manufakturwarenhandel.

**Frankenberg**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Frankenstein, LG. Glatz, P Wartha, an der Glatzer Neiße, 1014 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., Magnesitmühle. (A 26 Mk.)

— Gut zur Stadtgem. Burtscheid, Rheinprovinz, RB., Landkr., AG., LG. u. P Aachen, östl. von Burtscheid, 30 Ew., Ritterburg aus dem 13. Jahrh., nach der Sage ein Jagdschloß Karls d. Gr.

— Weiler, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. und AG. Uffenheim, LG. Ansbach, P Herrnbergtheim, in hoher Lage, Schloß, schöne Aussicht, Stammschäferei, Ruine.

**Frankendorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. u. LG. Neu-Ruppin, P Rägelin, 559 Ew.

**Frankeneck**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Neustadt a. H., LG. Frankenthal, P Lambrecht-Grevenhausen, 578 Ew., 3 Papierfabriken.

**Frankenfelde**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, 23 km v. Pr.-Stargard, 110 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb. (A 1 Mk.)

— Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Wriezen, LG. Prenzlau, P Wriezen, 110 Ew., ehemals eine königl. Stammschäferei. (A 18 Mk.)

— Df. das., Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Luckenwalde, LG. Potsdam, P Luckenwalde, 420 Ew., ev. Pfarrk.

**Frankenförde**, Df. das., 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Frankenhagen**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Konitz, 11 km südöstl. v. E Konitz, 594 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., Bienenzucht.

**Frankenhain**, Gut das., Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Melno, beim Dorf Grutta, 230 Ew. (A 19 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Schweinitz, AG. Schlieben, LG. Torgau, P Schlieben, 275 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Eschwege, AG. Abterode, LG. Kassel, P Abterode, 542 Ew., OFörst. (Revier Meißner)

— Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Ohrdruf, AG. Liebenstein, LG. Gotha, P Gräfenroda, 731 Ew., ev. Pfarrk.

**Frankenhammer**, s. Berneck.

**Frankenhausen**, St., Schwarzburg-Rudolstadt, LG. Rudolstadt, in einem breiten Thal zwischen dem Kyffhäuser und der Hainleite, an der Kleinen Wipper, 15 km v. E Artern, 13 v. E Heldrungen, 20 v. E Roßla, 22 km v. E Sondershausen, 4985 (1834: 4171) Ew., PT, Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, Forstamt, 2 ev. Kirchen, höhere Bürgerschule, Schullehrerseminar, Schloß, Saline mit Solbad, Zigarren-, Zucker-, Perlmutterfabr.; Schlacht 15. Mai 1525 (Thomas Münzer, der Schlachtenberg). Dabei das Dorf Altstadt-F. (740 Ew.).

**Frankenhausen**, Df., sächs. Kreish. u. Amtsh. Zwickau, AG. Krimmitschau, LG. Zwickau, P Krimmitschau, im Pleißegrund, 981 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg., Obstbau.

**Frankenheim**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Rothenburg a. T., AG. Schillingsfürst, LG. Ansbach, P Schillingsfürst, 440 Ew., ev. Pfarrk.

— **an der Rhön**, Df. (760 m), Sachsen-Weimar-Eisenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Kaltennordheim, LG. Eisenach, in rauher Gegend der Rhön, 14 km v. E Kaltennordheim, 610 Ew., P, Darlehnskassenverein, ev. Pfarrk., Verfertigung von Peitschenstöcken.

**Frankenhofen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Dinkelsbühl, LG. Ansbach, P Wilburgstetten, 320 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Kaufbeuren, AG. Buchloe, LG. Memmingen, P Osterzell, 250 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, P Ehingen, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Frankenhöhe**, Berglandschaft im Quellgebiet der Tauber, Wörnitz und Altmühl in Bayern, ganz in der Keuperformation, hat ihren höchsten Punkt im Spitalwald (552 m) zwischen der Tauber und Wörnitz; hierher gehören auch das Schloß Schillingsfürst (514), die Hohe Leite (502) am Ursprung der Altmühl bei Burgbernheim und weiter östl. am Rande der Ebene Schloß Virnsberg (534 m).

**Frankenreuth**, Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Kemnath, LG. Weiden, P Immenreuth, 70 Ew., OFörst.

— Weiler das., BezirksA. u. AG. Vohenstrauß, LG. Weiden, P Waidhaus, 280 Ew., Glasfabr. Schedelhütte, mit derselben mehrere Spiegelglasschleifereien in der Oberpfalz in Verbindung.

**Frankenried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. LG. Kaufbeuren, LG. Kempten, P Kaufbeuren, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Frankenroda**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Waltershausen, AG. Thal i. Herz. Gotha, LG. Gotha, P Nazza, an der Werra, 428 Ew., ev. Pfarrk.

**Frankenscharner Silberhütte**, zur Stadt Klausthal (s. d.).

**Frankenstein**, Kreis, Prov. Schlesien, RB. Breslau, meist in der Ebene, auf der Südgrenze das Eulen- und Reichensteiner Gebirge; auf 483 qkm (8,70 QM.) 50,723 (1819: 36,699) Ew., davon 10,105 Evang., 40,449 Kath. u. 153 Juden (106 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 66,8 Proz. Acker und Gärten, 6,3 Wiesen, 20,9 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 21,5, A 27 Mk.). Hauptort:

**Frankenstein in Schlesien**, St. (289 m), Prov. Schlesien, RB. Breslau, LG. Glatz, am Einfluß des Weigelsdorfer Wassers in die Pause, 10 km von Kamenz i. Schl., 97 km von Liegnitz, 7861 (1816: 4510) Ew., davon 1837 Evang., 5877 Kath. u. 147 Juden; PTE (Linien Raudten-F. der Breslau-Schweidn.-Freib. u. F.-Neiße-Kosel der Oberschl. Eisenb.), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., kath. Progymnasium, Wagenfabr., Tischlerei, Strohflechterei, Gasanstalt, Getreidemärkte (A 41 Mk.); große Feuersbrunst 1859.

— **in Bayern**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Kaiserslautern, am Hochspeierbach, 15 km v. Kaiserslautern, 654 Ew., PTE (Linie Neunkirchen-Worms der Pfälz. Eisenb.), Schloßruinen.

— **in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Öderan, LG. Freiberg i. S., 6 km nordnordöstl. v. Öderan, 520 Ew., PTE (Linie Dresden-Chemnitz-Reichenbach der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Wollspinnerei, Steinbrüche.

**Frankenthal**, Bezirksamt, bayr. RB. Pfalz, teils in der Rheinebene, teils auf dem Bergland, hat auf 287 qkm (5,20 QM.) 47,700 Ew., davon 27,987 Evang., 17,937 Kath. und 1388 Juden (166 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 73,5 Proz. Acker und Gärten, 3,0 Weingärten, 5,4 Wiesen, 10,7 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Frankenthal**, St. (96 m) das., an der Isenach und dem Frankenthaler Kanal (der, 6 km lang, zum Rhein führt), 11 km von Ludwigshafen, 16 km v. Worms, 9043 (1840: 4622) Ew., davon 5260 Evang., 3448 Kath. u. 304 Juden; PTE (Linien Neunkirchen-Worms u. Freinsheim-F. der Pfälz. Eisenb.), Vorschußverein, Bezirksamt, Land- u. Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Lateinschule, Taubstummenanstalt, Kreisarmen- u. Krankenanstalt, Gefangenanstalt für Weiber; Fabr. für Maschinen, Schnellpressen, Stärke, Zucker, Puppen, Schuhwichse, Zichorien, Seife, Korkstöpsel, Schulbänke, Fässer, ferner Eisen-, Messing- und Glockengießerei, große Dampfkesselfabr., Gasanstalt, Holz- und Weinhandel. Kurfürst Friedrich III. von der Pfalz begründete 1573 die Stadt, indem er die Gebäude des 1119 gestifteten und 1562 aufgehobenen Augustiner-Chorherrenstifts evang. Wallonen zur Anlage von Seiden- und Baumwollmanufakturen übergab; auch ließ er es befestigen und mit dem Rhein durch den 1773—77 erneuerten Kanal verbinden. Am 19. März 1623 nahmen es die Spanier und 1635 zum zweitenmal; 1689 verbrannten es die Franzosen. Unter kurpfälzischer Herrschaft war F. die dritte Hauptstadt der Kurpfalz. — Zum Bezirk des Landgerichts in F. (Schwurgericht in Zweibrücken) gehören die 6 Amtsgerichte zu Dürkheim, F., Grünstadt, Ludwigshafen, Neustadt a. H. und Speier.

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt, LG. Breslau, P Neumarkt i. Schl., 280 Ew., Amtsb. (A 32 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. u Amtsh. Bautzen, AG. Bischofswerda i. S., LG. Bautzen, P Großharthau, 1351 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg., Weberei, Bleichen, Wetzstein- u. Granitbrüche.

**Frankenthal**, Df., Reuß j. L., Unterländischer Bezirk, AG., LG. u. P Gera, 751 Ew., ev. Pfarrk.

**Frankenwald**, eine Berglandschaft, eigentlich der südöstl. breite Teil des Thüringer Waldes, liegt nördl. vom Fichtelgebirge in Bayern im engsten Anschluß, daher ohne feste Grenze, an den Thüringer Wald; man kann hier als Grenze das Steinachthal, wenn man den Gebirgsbau betrachtet (im S. Gneis, im N. Mitteldevon), oder das Rodachthal, wenn man eine möglichst scharf markierte Grenze haben will, annehmen. Auf dem F. gibt es noch Tannen in großartigen Beständen. Der höchste Punkt ist der Döbraberg (818 m). Auf der Grenze gegen das Fichtelgebirge führt die Eisenbahn von Hof nach Bamberg auf stark geneigter Ebene zum Mainthal hinab.

**Frankenwinheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. und AG. Gerolzhofen, LG. Schweinfurt, 7 km von E Seligenstadt i. Bay., 571 Ew., P, Vorschußverein, kath. Pfarrk., Schloß, Weinbau.

**Frankershausen Kr. Eschwege**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Eschwege, AG. Abterode, LG. Kassel, an der Berka, 6 km von E Albungen, 922 Ew., P, ev. Pfarrk., Fabrikation von Peitschen und Bindfaden.

**Frankfurt**, Regierungsbezirk, Prov. Brandenburg, besteht vorherrschend aus Hügelland, zwischen dem der Spreewald, das Oder-, Warthe- und Netzebruch als Tiefländer eingelagert sind; Hauptflüsse sind die Oder mit Bober, Lausitzer Neiße und Warthe, diese mit Netze (nebst Drage); im SW. die Spree (der Friedrich-Wilhelms-Kanal zur Oder) und Schwarze Elster, zum Elbgebiet gehörig; in den Städten des Südens herrscht eine bedeutende Tuch-, im Oderbruch eine ansehnliche Zuckerfabrikation. Auf 19,195 qkm (348,49 QM.) leben 1,105,493 (1816: 572,723) Ew., davon 1,071,898 Evang., 24,990 Kath. und 6873 Juden (52,000 Wenden an der Spree; 57 Ew. auf 1 qkm). Der Regierungsbezirk zerfällt in die 18 Kreise: Arnswalde, Stadt-F., Friedeberg, Guben, Kalau, Königsberg i. N., Kottbus, Krossen, Landsberg, Lebus, Luckau, Lübben, Oststernberg, Soldin, Sorau, Spremberg, Weststernberg und Züllichau-Schwiebus. Bodenbenutzung: 46,0 Proz. Acker u. Gärten, 8,3 Wiesen, 4,0 Weiden, 35,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 14 Mk.). Hauptort:

**Frankfurt an der Oder**, St. u. Stadtkreis das. (E 57, Oder 22 m), größtenteils auf dem linken hohen Ufer der Oder, 81 km v. Berlin, 173 km v. Posen, 51,147 (1816: 15,102) Ew., davon 47,314 Evang., 2824 Kath. und 890 Juden; Stab der 5. Division, der 9. und 10. Inf.- und 5. Kav.-Brigade, 3 Bat. Nr. 8, 3 Bat. Nr. 12, Reg. Dragoner Nr. 12, Feldartillerie-Reg. Nr. 18, 1 Bat. Landw. Nr. 8; PTE (Linien Berlin-Breslau, F.-Küstrin, Angermünde-F., F.-Posen und F.-Großenhain der Preuß. Staatseisenb.),

# Namen-Register zum Plan von Frankfurt a. M.


Adlerflycht-Straße
Affenthor-Platz
Allerheiligen-Straße
Allerheiligen-Thor
Altkönig-Straße
Aquarium
Archiv
Arndt-Straße
Arnsburger Straße
Atzemer, Ober-
— Unter-
Aussicht, Schöne

Bäcker-Weg
Bäder
Bank
Bartmanns Hof
Baum-Weg
Bau-Straße
Bebraer Bahnhof
Beethoven-Platz
Berger-Straße
Berg-Weg
Berlin
Bethmann-Straße
Bethmann, Villa v.
— Denkmal
Bettina-Straße
— Untere
Bleich-Straße
Bleiden-Straße
Blinden-Anstalt
Blittersdorffs-Platz
Blumen-Straße
Bockenheimer Anlage
— Landstraße
— Straße, Große
— Thor
Böhmer-Straße
Börne-Denkmal
Borngasse
Bornheimer Landstraße
— Landweg
Bornwiesen-Weg
Börse
Börsenplatz
Breite Gasse
Brentano-Straße
Bronner-Straße
Brücke, Alte
Brücken-Straße
Brückhof-Straße
Buchgasse
Bürger-Straße
Burg-Straße

Chemische Fabrik
Chinin-Fabrik
Cornelius-Straße
Cranach-Straße

Danneder-Straße
Darmstädter Landstraße
Deutsch-Ordens-Kirche
Deutschherrn-Kai
Diakonissenhaus
Dom
Dominikaner-Gasse
Domplatz
Dreieich-Straße
Dreikönigs-Kirche
Dreikönigs-Straße

Eckenheimer Landstraße
Eichard-Straße
Eichwald-Straße
Eisenbahnbrücke
Eiserne Hand
Elisabeth-Straße
Elkenbach-Straße
Englische Gasanstalt
Eppsteiner Straße
Eschenheimer Anlage
— Straße, Große
— Thor
— Turm
Eschersheimer Landstraße

Fahrgasse
Fahrthor, Am
— Station
Fasanen-Straße
Feldberg-Straße
Feld-Straße
Fest-Straße
Feuerbach-Straße
Fichte-Straße
Finkenhof-Straße
Fischerf.-Straße
Frankenstein-Platz
Frankfurter Gasanstalt
Friedberger Anlage
— Landstraße
— Straße, Große
— Thor
Friedens-Straße
Friedhof, Alter
Friedrichs-Straße

Gallus-Anlage
Gallus-Straße, Große
Gallus-Thor
Garten-Straße
Gärtner-Weg
Gasanstalt, Englische
Gauß-Straße
Germania-Straße
Ginnheimer Straße
Glauburg-Straße
Gluck-Straße
Goethe-Denkmal
Goethe-Haus
Goethe-Platz
Goethe-Straße
Grindbrunnen
Grüneburg, Schloß
Grüneburg-Weg
Grüne Straße
Guiolletts Denkmal
Guiollett-Platz
Guiollett-Straße
Gutenberg-Denkmal
Güter-Bahnhof, Proj.
Gutleut-Straße
Gutzkow-Straße

Hafen-Straße
Haide-Straße
Hainer Weg
Hammels-Gasse
Hanauer Bahnhof
— Landstraße
Hasen-Gasse
Hedderich-Straße
Heilig Kreuz-Gasse
Heine-Straße
Heister-Straße
Herbart-Straße
Herder-Straße
Hermann-Straße
Hessen-Denkmal
Hirschgraben
Hoch-Straße
Höhen-Straße
Holzgraben
v. Holzhausens Park
Hospital
Hühner-Weg
Humboldt-Straße

Infanterie-Kaserne
Irrenanstalt, Städtische

Jahn-Straße
Judenfriedhof, Alter
Judengasse
Juden-Markt
Junghof-Straße

Kaiserhof-Straße
Kaiser-Platz
Kaiser-Straße
Kant-Straße
Karl d. Große, Denkmal
Katharinen-Kirche
Katholische Kirche
Kepler-Straße, Obere
Kettenhof
Kettenhof-Weg
Kirchner-Denkmal
Kirchner-Straße
Klickerbahn
Klüber-Straße
Königsteiner Straße
Königswarter Straße
Körner-Straße
Kornmarkt
Kosel-Straße
Kräme, Neue
Kronberger Straße
Kunstgew.-Ausstellung
Kunstverein
Kursaal Milani

Landwirtschaftl. Verein
Lange Straße
Launitz-Straße
Leerbach-Straße
Leibniz-Straße
Lenau-Straße
Leonhardbrunn, Villa
Leonhard-Kirche
Lersner-Straße
Lessing-Straße
Liebfrauen-Berg
Liebig-Straße
Linden-Straße
Luisenplatz-Straße
Lützow-Straße

Magazin-Straße
Magdalena-Straße
Main-Anlage, Untere
Main-Brücke, Alte
— Untere
Main-Kai
— Ober-
— Unter-
Mainlust-Straße
Main-Neckar-Bahnhof
Main-Thor, Ober-
— Unteres
Main-Weser-Bahnhof
Mainzer Gasse, Alte

Namen-Regiſter zum Plan von Frankfurt a. M.

Mainzer Landſtraße
— Straße, Neue
Markt
Markthalle
Mauer-Weg
Mendelsſohn-Straße
Merian-Platz
Merian-Straße
Mittel-Weg
Mörfelder Landſtraße
Mühlbach-Straße
Mühlberg, Auf dem
Münz-Gaſſe
Muſikanten-Weg
Mylius-Straße

Neuhof
Neuhof-Straße
Nidda-Straße
Niederau
Nikolai-Kirche
Nordend

Ober-Lindau
Obermain-Anlage
Obermain-Brücke
Obermain-Kai
Obermain-Straße
Obermain-Thor
Oberräder Fußweg
Ober-Weg
Oder Weg
Oehler, Villa
Offenbacher Bahnhof
— Fußweg
— Landſtraße
Opernhaus
Oppenheimer Landſtraße
— Platz
— Straße
Oſtend-Straße

Palmen-Garten
Palm-Straße
Panorama
Paulskirche
Peſt-Straße
Peterskirche
Peterskirchhof, Alter
Peters-Thor
Petroleum-Magazin
Polizei
Poſt
Prannhaus-Straße

Quer-Straße

Rechenei-Brücke
Rechenei-Straße
Reformierte Kirche
Reuter Weg
Rhön-Straße
Rittergaſſe, Große
— Kleine
Röderberg-Weg
Römer
Römerberg
Roſſert-Straße
Roßmarkt
Rothhof-Straße, Neue
Rothſchild, Villa
Rotteck-Straße
Rückert-Straße

Saalbau
Saalgaſſe
Saalhof
Sachſenlager
Sandgaſſe, Große
Sandweg
Savigny-Straße
Schäfergaſſe
Schaumain-Kai
Schaumain-Thor
Scheidswald-Straße
Schiffer-Straße
Schiller-Denkmal
Schiller-Platz
Schiller-Straße
Schlacht- und Viehhof
Schleiermacher-Straße
Schleſinger Gaſſe, Neue
Schneckenhof-Straße
Schnurgaſſe
Schöne Ausſicht
Schopenhauer-Straße
Schubert-Straße
Schüppen-Gaſſe
Schwarzburger Straße
Schweizer-Platz
Schweizer-Straße
Schwind-Straße
Seehof-Straße
Seiler-Straße
Senckenberg-Denkmal
Senckenberg-Hoſpital
Senckenberg-Muſeum
Senckenberg-Stift
Sodener Straße
Sömmering-Straße
Souchay-Straße
Spital
Spohr-Straße
Städelſches Kunſtinſtitut
Städel-Straße
Stadt-Bibliothek
Stallburg-Straße
Staufen-Straße
Steg-Straße
Stern-Straße
Stifts-Straße
Synagoge

Taubenbrunner Weg
Taubſtummen-Anſtalt
Taunus-Anlage
Taunus-Bahnhof
Taunus-Platz
Taunus-Straße
Taunus-Thor
Theater
Theaterplatz
Theobald-Straße
Thurn- und Taxisſches Palais
Tiergarten, Am
Tönges-Gaſſe
Trierſche Gaſſe
Trutz-Frankfurt, Im
Turnhalle

Überfahrt
Uhland-Straße
Ulmen-Straße
Unteres Mainthor
Unter-Lindau
Unter Main-Kai
Unter-Weg

Veit-Straße
Vilbeler Gaſſe
Vogt-Straße

Wache
Waldſchmidt-Straße
Wall-Straße
Waſch- und Badeanſtalt
Weber-Straße
Weißadler-Gaſſe
Weißfrauen-Kirche
Weißfrauen-Straße
Wendels-Weg
Weſer-Straße
Weſtend-Platz
Weſtend-Straße
Wieland-Straße
Wieſenau
Wieſen-Straße
Wieſenhütten-Denkmal
Windmühl-Straße
Wingert-Straße
Wöhler-Straße
Wolfgang-Straße

Zeil, Die
— Neue
Zeißel-Straße
Zimmer-Straße
Zirkus
Zollamt
Zoologiſcher Garten

Digitized by Google

FRANKFU

Pferdebahn
Palmen Garten
Main-Neckar Bahnhof
Taunus Bahnhof
Main-Weser Bahnhof
Preuß. Güter Bahnhöfe
Preuß. Personen Bahnhof
R
E
D

Maßstab 1:20 000.

Bibliographisches

Digitized by Google

RT AM MAIN.

Nordend
Schwarzburg Str.
Neuhof Str.
Hohenzollern Str.
Bornheimer Landw.
Ob. Kepler Str.
Mus. Villa Bethmann
Neue Zeil
Die Zeil
Post
Allerheil.
Hanauer Bahnhof
Zoologischer Garten
Röderbergweg
Pfingstweide
Stadtbibliothek
Ob. Main Quai
Schöne Aussicht
Fischer Str.
Verbindungs Bahn
M A I N
Deutschherren Quai
Offenbacher Bahnhof
Offenbacher Fussweg
n. Bebra, Thüringen, Berlin
SACHSENHAUSEN
Bebraer Bahnhof
Villa Gehler
Landwehr
Schule

astitut in Leipzig

Meter

Digitized by Google

Reichsbankstelle, Vorschußkasse des Handwerkervereins, Allgemeine Rückversicherungsbank, Generalkommission zur Regulierung der gutsherrlichen ꝛc. Verhältnisse für Brandenburg und Pommern, Regierung, Land-, Schwur- und Amtsgericht, Oberpostdirektion, Hauptsteueramt; 5 ev. Kirchen (darunter die Marienkirche) und 1 kath., Gymnasium, Realgymnasium, Gewerbeschule, Rathaus, 266 m lange Oderbrücke; Zentralwerkstätte der königl. Eisenbahnverwaltung, Eisengießereien u. Maschinenfabr., Fabr. für Tabak, Zigarren, Stärke, Sirup, Steingut, Schokolade, Öfen, Hüte ꝛc., Dampfmühlen, Orgelbau, Gerberei, Bierbrauerei, Schiffbau, Gasanstalt, Wasserleitung, lebhafter Handel (3 Messen), Schiffahrt, Acker- und Gemüsebau (A 17, Wiesen 21,5 Mk.); in den westl. Höhen Braunkohlenlager. Unter den Vorstädten die Gubener im S. mit dem Wilhelmsplatz und dem Grabdenkmal des Dichters Ewald v. Kleist, die Lebuser im N. und die Dammvorstadt im O. von der Oder, mit dem Denkmal des Herzogs Leopold von Braunschweig, der daselbst 1785 in den Fluten umkam; 4 km südl. der Vergnügungsort Buschmühle (mit E) in hübscher Lage. F. ward 1253 Stadt durch den Markgrafen Johann I., ward 13. April 1631 von den Schweden erobert, besaß 1506 — 1811 eine Universität und ist Geburtsort des Dichters Heinrich v. Kleist (1776—1811). — Zum Bezirk des Landgerichts in F. gehören die 11 Amtsgerichte zu Beeskow, Buchholz, Drossen, F., Fürstenwalde, Müncheberg, Reppen, Seelow, Sonnenburg, Storkow und Zielenzig.

**Frankfurt am Main**, Stadtkreis, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, umfaßt außer der Stadt F. nur noch einige Ortschaften; auf 95 qkm (1,73 QM.) 148,955 Ew., davon 92,926 Evang., 40,851 Kath. u. 13,881 Juden. Bodenbenutzung: 42,2 Proz. Acker und Gärten, 4,3 Wiesen, 40,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 50,5, A u. Gärten 82 Mk.). Hauptort:

**Frankfurt a. Main**, St. (91 m) das., 537 km von Berlin, 412 km von Basel, 136,819 (1817: 41,458) Ew., davon 83,782 Evang., 37,925 Kath. und 13,843 Juden; Stab der 21. Division, der 42. Inf.- und 21. Kav.-Brigade, 3 Bat. Nr. 81, 3 Esk. Husaren Nr. 13, 1 Bat. Landw. Nr. 80, 1 Bat. vom Garde-Füsil.-Landw.-Reg.; PTE (Ostbahnhof für die Linie F.-Hanau-Aschaffenburg der Hess. Ludwigsb., Westbahnhöfe für die Linien Kassel-Marburg-F., F.-Niederlahnstein, Homburg-F. und Berlin-Halle-Bebra-F. der Preuß. Staatseisenb. sowie der Linien F.-Heidelberg der Main-Neckar-, Mainz-F. u. F.-Limburg der Hess. Ludwigsb.), Reichsbankhauptstelle, Frankf. Bank, Deutsche Effekten- und Wechselbank, Frankf. Hypothekenbank, Frankf. Hypotheken-Kreditverein, Frankf. Bankverein, Deutsche Handelsgesellschaft, Deutsche Vereinsbank, Landwirtschaftl. Kreditbank, Gewerbekasse, Volksbank, Stadtamt, Oberlandes-, Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, Schwur- u. Amtsgericht, Oberpostdirektion, Handelskammer, Hauptsteueramt, königl. Eisenbahndirektion, Eisenbahnbetriebsamt; 8 ev. (Pauls- u. Nikolaikirche) und 4 kath. Kirchen (Dom), 2 Synagogen, Gymnasium, 2 Realgymnasien, 3 Realschulen (2 jüdische), 1 Realprogymnasium, höhere Gewerbe-, Kunstgewerbe-, Handelsschule, mehrere Privaterziehungsanstalten, Blinden-, Taubstummenanstalt, Heil- und Pfleganstalt für Irre, große Waisenhäuser u. Wohlthätigkeitsanstalten (Heiligegeist-Hospital, israel. Krankenhaus ꝛc.), Stadtbibliothek von 200,000 Bänden, Städelsches Kunstinstitut in Sachsenhausen, Senckenbergsches naturhistorisches Museum, Bethmanns Museum, Archivgebäude mit städt. Archiv und andern Sammlungen, Palmen-, zoologischer Garten, permanente Kunstausstellung des Kunstvereins, Freies Deutsches Hochstift für Wissenschaften, Künste ꝛc., Verein für Geographie u. Statistik, für Geschichte und Altertumskunde, Senckenbergsche naturforschende Gesellschaft, Feuerversicherungsgesellschaft Deutscher Phönix, Feuer-, Lebens- und Transportversicherungsgesellschaft Providentia, Frankf. Lebensversicherungsgesellschaft, Frankf. Transport- u. Glasversicherungsgesellschaft, Frankf. u. Deutsche Rückversicherungsgesellschaft. Straße Zeil der Mittelpunkt der Stadt, Römer (Rathaus) auf dem Römerberg mit dem geschichtlich denkwürdigen Kaisersaal, das Goethehaus in der Großen Hirschgrabengasse, Opernhaus, Alte und Neue Börse, Denkmäler von Gutenberg, Goethe und Schiller, Hessendenkmal vor dem Friedberger Thor, Eschenheimer Turm (von 1446), ein Rest der Stadtbefestigung, 295 m lange Mainbrücke von 1340 (außerdem noch 4 Brücken), schöne Anlagen an Stelle der alten, 1806—12 abgetragenen Festungswerke um die innere Stadt, der Neue Friedhof vor dem Friedberger Thor. Der eigentliche Lebensnerv der Stadt ist der bedeutende Geld- u. Wechselverkehr mit etwa 170 Geschäftsvorstehern. Der Handel wird durch das große Eisenbahnnetz, 2 Messen, eine lebhafte Schiffahrt (mit großem Winterhafen) sehr gefördert; zahlreiche Großhandlungen bestehen für Wein, Holz, Seiden-, Baumwoll- und Leinenzeuge, Branntwein, Metalle und Metallwaren, Häute und Felle, Leder, Glas, Tabak, Zucker ꝛc.; der Buchhandel, im 17. Jahrh. der Mittelpunkt in Deutschland, ist immer noch bedeutend, die zahlreichen Gasthöfe sind die Schule der Kellner. Die Industrie ist von zunehmender Wichtigkeit; es gibt Fabriken für Bijouteriewaren, Chemikalien (Chininwaren), Eisenguß- u. Bronzewaren, Maschinen, Dampfkessel, Metallwaren, Gold- u. Silberdraht, Parfümerien und Seifen, Hasenhaare, Modewaren, ferner ansehnliche Buch- und Steindruckereien, Schriftgießereien, 2 Gasanstalten, 2 Wasserleitungen ꝛc.; hervorzuheben sind noch der Garten-, Obst- und Gemüsebau und die Fabrikation von Obstwein (Apfelwein). Zu F. gehören: die Vorstadt Sachsenhausen (PTE F.-Sachsenhausen an den Linien Berlin-Halle-Bebra-F. der Preuß. Staatseisenb. und F.-Mainz der Hess. Ludwigsbahn) auf der linken Seite des

Mains, Louiſa (E an der Linie F.-Heidelberg der Main-Neckarbahn) 3 km ſüdl. von Frankfurt, u. ſeit 1877 das ehem. Dorf Bornheim nordöſtl. (PT F.-Bornheim). F. wird urkundlich 794 zuerſt genannt; Karls d. Gr. Jagdſchloß ſtand an der Stelle der Leonhardskirche, die kaiſerl. Pfalz Ludwigs d. Frommen an Stelle des Saalhofs. Das älteſte Stadtrecht datiert von 1297, die Goldne Bulle von 1356 beſtimmte F. zum Wahlort der deutſchen Könige, 1521 war F. freie Reichsſtadt, und ſeit 1562 wurden daſelbſt auch und zwar im Dom die meiſten Kaiſerkrönungen vollzogen. Die Reformation ward 1522 eingeführt, jedoch gewannen die Katholiken 1548 durch das Interim den Dom zurück. Die zahlreich eingewanderten Reformierten aus den Niederlanden und Frankreich erhielten aber erſt 1788 die Berechtigung zum öffentlichen Gottesdienſt. 1806 kam F. an den Fürſten-Primas Karl v. Dalberg, 1810 ward es Hauptſtadt des Großherzogtums F., 1815 erhielt es ſeine Unabhängigkeit zurück und ward (bis 1866) Sitz der deutſchen Bundesverſammlung (im Palaſt des Fürſten von Thurn und Taxis der Eſchenheimer Gaſſe); 1848 u. 1849 tagte daſelbſt in der Paulskirche die deutſche Nationalverſammlung. Am 16. Juli 1866 beſetzten es die Preußen, u. F. wurde nun dem preußiſchen Staat einverleibt. Friedensſchluß am 10. Mai 1871 (Gaſthof zum Weißen Schwan). In F. hatte bis 1867 auch die Generaldirektion der fürſtl. Thurn- und Taxisſchen Poſt ihren Sitz, deren Gebiet zur Zeit der Auflöſung noch die heſſiſchen Länder, Naſſau, faſt ganz Thüringen, die Freien Städte, Lippe und Hohenzollern umfaßte. F. iſt Goethes Geburtsort (28. Auguſt 1749). Zum Bezirk des Oberlandesgerichts in F. gehören die 5 Landgerichte zu F., Hechingen, Limburg a. Lahn, Neuwied und Wiesbaden; zu dem des Landgerichts daſelbſt die 3 Amtsgerichte zu Bockenheim, F. und Homburg v. H.

**Fränkiſcher Jura**, ſ. Jura.

**Fränkiſche Saale**, ſ. Saale.

**Fränkiſche Schweiz**, der Teil des Fränkiſchen Jura an der Wieſent (Höhlen von Muggendorf).

**Fränkiſch-Krumbach**, Flecken, heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Reinheim, LG. Darmſtadt, unweit der Gerſprenz i. Odenwald, 12 km ſüdl. von E Reinheim, 1751 Ew, PT, ev. Pfarrk., Obſthandel; 4 km ſüdweſtl. auf einem Berg die durch die Sagen von der wilden Jagd bekannte Burg Rodenſtein.

**Frankleben**, Df. und 2 Ritterg. (Ober- und Unterhof), Prov. Sachſen, RB., Kr. und AG. Merſeburg, LG. Halle a. S., 8 km v. E Merſeburg, 570 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 53 Mk.)

**Frankop**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marſchkreis Stade, Amt u. AG. Jork, LG. Stade, P Moorburg b. Hamburg, 711 Ew.

**Frankweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Landau i. Pf., P Gleisweiler, 840 Ew., ev. Pfarrk.

**Franzburg**, Kreis, Prov. Pommern, RB. Stralſund, durchaus eben, auf 1101 qkm (20 QM.) 43,767 (1819: 30,738) Ew., davon 92 Kath. u. 28 Juden (40 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit Stralſund): 60,0 Proz. Acker u. Gärten, 11,0 Wieſen, 4,9 Weiden, 17,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 17, Acker u. Gärten 22 Mk.). Hauptort:

**Franzburg**, St., Prov. Pommern, RB. Stralſund, LG. Greifswald, am Richtenberger Teich und an der Kleinen Trebel, 24 km v. E Stralſund, 1543 Ew., PT, Vorſchußverein, Landratsamt, Amtsgericht (Strafkammer Stralſund), ev. Pfarrk., Schullehrerſeminar, Waiſenhaus.

**Franzdorf** (Groß-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Inſterburg, P Grünheide, 400 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Neiße, P Bösdorf, 230 Ew., ſchöne Gartenanlagen (A 21 u. 26 Mk.)

**Franziska**, Steinkohlenzeche zur Stadt Witten in Weſtfalen.

**Franzöſiſch-Buchholz** (Buchholz), Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. u. LG. Berlin II, 11 km v. Berlin, 2 km v. E Blankenburg b. Berl., 1428 Ew., PT, ev. Pfarrk., Amtsb., Schloß u. Park. (A 13 Mk.)

**Franzrode**, Kol., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Labiau, AG. Mehlauken, LG. Königsberg i. Oſtpr., P Nemonien, am Timberkanal, 460 Ew.

**Frasdorf**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Roſenheim, AG. Prien, LG. Traunſtein, P Aſchau, 130 Ew., kath. Pfarrk.

**Fraſſelt**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr., AG. u. LG. Kranenburg, P Kranenburg, 578 Ew., kath. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Frauenalb**, Weiler, bad. Kr. Karlsruhe, Amt und AG. Ettlingen, LG. Karlsruhe, P Marxzell, an der Alb, 70 Ew., ehem. Benediktiner-Nonnenkloſter, Bierbrauerei.

**Frauenau**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Regen, LG. Deggendorf, im Bayriſchen Wald, 8 km oſtſüdöſtl. v. E Zwieſel, 500 Ew., PT, kath. Pfarrk., Fabrikation v. Holz- u. Glaswaren; ſüdöſtl. der Kleine und Große Rachel.

**Frauenaurach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Erlangen, LG. Fürth, P Erlangen, an der Aurach, 569 Ew., ev. Pfarrk., Obſtbau, ehem. Dominikanerkloſter.

**Frauenberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Euskirchen, LG. Bonn, P Euskirchen, 380 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 42,5 Mk.)

— **in Lothringen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant., AG. u. LG. Saargemünd, 5 km nordöſtl. v. E Saargemünd, 473 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Frauenbreitungen**, ſ. Altenbreitungen.

**Frauenburg in Oſtpreußen**, St., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG. und LG. Braunsberg, am Friſchen Haff, 2 km v. der Mündung der Baude, 11 km v. E Braunsberg, 2621 (1816: 1388) Ew., davon 204 Evang. u.

14 Juden; PT, Warendepot der Reichsbank, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., Dampfmühle, Flachsbereitungsanstalt, Bierbrauerei, Wasserleitung, kleiner Hafen (A 9 Mk.). Dabei Domäne F. (125 Ew., A 13,5 Mk.) mit der Domkirche, in welcher das Grabmal des Astronomen Kopernikus (gest. 1543), und der Residenz des Bischofs von Ermeland auf einer Anhöhe vor der Stadt.

**Frauenchiemsee**, s. Chiemsee (Gem.).

**Frauendorf in Ostpreußen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heilsberg, LG. Bartenstein, 15 km westnordwestl. v. Heilsberg, 400 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weststernberg, AG. Reppen, LG. Frankfurt a. O., P Göritz, 640 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, P Züllchow, in hübscher Hügellandschaft an der Oder, 5 km nördl. v. Stettin, 1776 Ew., ev. Pfarrk., Gemüsebau, Vergnügungsort der Stettiner (A 35 Mk.); nahebei der 84 m hohe Juloberg mit Aussicht.

— Ritterg. das., RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, P Barth, 130 Ew. (A 26 Mk.)

— Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Hoyerswerda, AG. Ruhland, LG. Görlitz, P Ortrand, 578 Ew. (A 9 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Staffelstein, LG. Bamberg, P Staffelstein, 130 Ew., kath. Pfarrk.

— Weiler, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Vilshofen, LG. Passau, P Vilshofen, 30 Ew., Gartenbaugesellschaft u. Obstbaumschule.

— **in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Geithain, LG. Leipzig, P Geithain, 6 km nordwestl. v. Geithain, 362 Ew., E (Linie Leipzig-Chemnitz der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Frauenhagen**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Pinnow, an der Welse, 390 Ew. (A 19 Mk.)

**Frauenhain**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, P Ohlau, 558 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 43,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, P Mettkau, 330 Ew., Amtsb. (A 33,5 u. 37 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Großenhain, LG. Dresden, an der Röder, 10 km v. Großenhain, 937 Ew., PTE (Linie Berlin-Dresden der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Frauenmark**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Parchim, LG. Schwerin, P Severin, 179 Ew., ev. Pfarrk.

— Allodialgut das., AG. Gadebusch, LG. Schwerin, P Gadebusch, 110 Ew.

**Frauenprießnitz**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, P Kamburg, 717 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Frauenriedhausen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Lauingen, LG. Neuburg a. D., P Lauingen, 198 Ew., kath. Pfarrk.

**Frauenroth**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kissingen, LG. Schweinfurt, P Burkardroth, 147 Ew., ehem. Benediktiner-Nonnenkloster.

**Frauensee**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 3. Verwaltungsbezirk (Eisenach), AG. Gerstungen, LG. Eisenach, P Tiefenort, zwischen Buchenwaldungen an einem kleinen See, 492 Ew., ev. Pfarrk., Luftkurort.

**Frauenstein**, St. (656 m), sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, LG. Freiberg i. Sachs., an der Bobritzsch im Erzgebirge, 17 km v. E Klingenberg-Kolmnitz, 10 km v. E Bienenmühle, 1447 Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., königl. Schloß nebst Park, alte verfallene Burg, Kisten- und Zigarrenfabr., Butterhandel.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB., Landkr., AG. u. LG. Wiesbaden, P Schierstein, 1091 Ew., kath. Pfarrk., guter Weinbau beim Nürnberger Hof.

**Frauenstetten**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Wertingen, LG. Augsburg, P Wertingen, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Frauenthal**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Mergentheim, LG. Hall a. K., P Kreglingen, 307 Ew., ev. Pfarrk.

**Frauenwald**, Df. (783 m), Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Schleusingen, LG. Meiningen, P Schmiedefeld, auf dem Sommerberg im Thüringer Wald, 791 Ew., ev. Pfarrk. (A 2 Mk.)

**Frauenwaldau** (Ober- und Nieder-), 2 Dörfer und 1 Domäne, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Trebnitz, AG. Festenberg, LG. Öls, 1450 Ew., PTE (E 4 km v. Ort u. 25 km v. Öls, an der Öls-Gnesener Eisenb.), kath. Pfarrk., Waisenanstalt (A 10 Mk.); dabei die OFörst. Kuhbrück.

**Frauenzell**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Regensburg, AG. Wörth a. D., LG. Regensburg, P Wörth a. D., 290 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Kempten, P Kimratshofen, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Frauenzimmern**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Brackenheim, LG. Heilbronn, P Brackenheim, an der Zaber, 550 Ew., ev. Pfarrk.

**Fraulautern**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Saarlouis-Bahnhof, an der Saar, 2 km v. E Saarlouis, 3120 (118 ev.) Ew., Bürgerm., kath. Pfarrei, Eisengießerei, Blechwaren-, Gas-, Harz-, Stuhlfabr., ehem. Nonnenkloster (A 20 Mk.); hier OFörst. Lebach u. Kommunal-OFörst. Saarlouis.

**Fraunberg**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Erding, LG. München II, P Wartenberg i. Bay., 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Fraureuth**, Df., Reuß ä. L., AG. u. LG. Greiz, 6 km v. E Werdau, 2429 Ew., PT, ev. Pfarrk., Porzellanfabr.

**Frau-Sophienhütte**, Eisenwerk, Braunschweig, Kr. Gandersheim, AG. Lutter a. B., LG. Holzminden, P Langelsheim, 30 Ew.

**Fraustadt, Kreis**, Prov. u. RB. Posen, auf 1001 qkm (18,18 QM.) 65,170 (1819: 45,520) Ew., davon 24,933 Evang., 37,813 Kath. und 2321 Juden (18,000 Polen; 65 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 62,4 Proz. Acker u. Gärten, 9,9 Wiesen, 2,2 Weiden, 20,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 12 Mk.). Hauptort:

**Fraustadt**, St. (93 m) daſ., LG. Lissa, in einer Ebene, 19 km v. Lissa, 6755 (1816: 5544) Ew., davon 4036 Evang., 2358 Kath. u. 328 Juden (500 Polen); 1 Bat. Nr. 58; PTE (Linie Hansdorf-Lissa der Oberschles. Eisenb.), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, 2 ev., 2 kath. Kirchen, Synagoge, Realgymnasium, Waisenhaus, landwirtschaftliche Mittelschule, Zigarren- u. Strumpfwarenfabr., Gerberei, Färberei, Gasanstalt, 45 Windmühlen, Ziegelbrenn., Getreide- u. Viehmärkte (A 18 Mk.). F. ward 1348 von Schlesiern angelegt und gehörte früher zum Fürstentum Glogau; Schlacht und Sieg der Schweden über Russen und Sachsen 13. Febr. 1706.

**Frauwüllesheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. und AG. Düren, LG. Aachen, P Düren, 300 Ew., kath. Pfarrk. (A 55 Mk.)

**Frechen**, Df. daſ., RB., Landkr., AG. und LG. Köln, am Rande der Ville, 5 km v. E Groß-Königsdorf, 11 km v. E Köln, 3250 Ew., PT, Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., Fabrikation v. Steingut- u. Töpferwaren, vortreffliches Thonlager, Braunkohlen- u. Streusandgruben. (A 70 Mk.)

**Frechenrieden**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Memmingen, AG. Ottobeuren, LG. Memmingen, P Sontheim, 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Freckenfeld**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Germersheim, AG. Kandel, LG. Landau i. Pf., P Schaidt, 1361 Ew., ev. Pfarrk.

**Freckenhorst**, Flecken, Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Warendorf, LG. Münster, 21 km v. E Ahlen, 20 km v. E Drensteinfurt, 1466 Ew., PT, Amt, kath. Pfarrk., Leinweberei, Schirmfabr.

**Freckleben**, Df., Anhalt, Kr. Bernburg, AG. Sandersleben, LG. Dessau, P Sandersleben, an der Wipper, 1012 Ew., ev. Pfarrk., Domäne, alte Burg.

**Fredeburg**, Flecken (549 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Meschede, LG. Arnsberg, am Ursprung der Wenne, 25 km v. E Altenhundem, 27 km v. E Meschede, 931 Ew., PT, Amt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Dachschieferbrüche, Strumpfwarenfabr., Bereitung v. Feuerschwamm, wozu das Rohmaterial aus Ungarn und Schweden bezogen wird, bis 1806 aus den Buchenwäldern der Umgegend. (A 6,5 Mk.)

**Fredelsloh**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt Northeim, AG. Moringen, LG. Göttingen, an einem Zufluß der Ilme, 1048 Ew., P, ev. Pfarrk., ehem. Augustinerkloster von 1137, Töpferei, Drainröhrenfabr., Sandsteinbrüche.

**Freden an der Leine** (Groß- u. Klein-), 2 Dörfer daſ., Kr. Marienburg i. H., Amt u. AG. Alfeld, LG. Hildesheim, l. und r. an der Leine, 10 km nordwestl. v. Kreiensen, 1202 u. 794 Ew., PTE (Linie Hannover-Kassel der Preuß. Staatseisenb.), 2 ev. Pfarrk., Spiegelglasfabr. u. -Schleiferei, Leinweberei, Zigarrenfabr.; südöstl. Glashütte Schildhorst, östl. u. westl. vom Leinethal bewaldete Bergzüge.

**Fredenwalde** (Groß-), Flecken u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Templin, LG. Prenzlau, P Flieth, 420 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Fredersdorf an der Ostbahn**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Niederbarnim, AG. Alt-Landsberg, LG. Berlin II, 23 km östl. v. Berlin, 620 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb., hier Abzweigung nach Rüdersdorf), Amtsb., Eisengießerei u. Maschinenfabr. (A 13 u. 14 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Zauch-Belzig, AG. Belzig, LG. Potsdam, P Belzig, 500 Ew. (A 8 u. 9 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Gramzow, 380 Ew. (A 29 Mk.)

**Freepsum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, P Pewsum, 340 Ew., ev. Pfarrk.

**Freest**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Greifswald, AG. Wolgast, LG. Greifswald, P Kröslin, fast in der Mündung der Peene in die Ostsee, 613 Ew.

**Freetz**, Df. daſ., RB. Köslin, Kr. u. AG Schlawe, LG. Stolp, P Schlawe, 9 km östl. v. Schlawe, 1006 Ew., E (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseisenb.). (A 10 Mk.)

**Frehne**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Meyenburg, LG. Neu-Ruppin, 6 km südwestl. von Meyenburg i. Prign., 390 Ew., P, Amtsb. (A 10,5 u. 15 Mk.)

**Freialdenhoven**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Jülich, AG. Aldenhoven, LG. Aachen, P Aldenhoven, 710 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 70 Mk.)

**Freialtdorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Albesdorf, LG. Saargemünd, 18 km v. E Sankt Avold, 20 km v. E Falkenberg i. L., 200 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Freiamt**, Gem., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Emmendingen, LG. Freiburg i. Br., besteht aus vielen kleinen Orten, 1996 Ew.; dazu Reichenbach i. Baden mit P.

**Freiberg**, Amtshauptmannschaft, sächs. Kreish. Dresden, mit den wichtigsten Erzlagern

des Landes, an der Freiberger Mulde auf dem Erzgebirge, auf 655 qkm (11,88 QM.) 110,211 Ew., davon 793 Kath. und 6 Juden (168 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 62,5 Proz. Acker und Gärten, 11,8 Wiesen, 21,5 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Freiberg in Sachsen**, St. (416 m), sächs. Kreish. Dresden, am Münzbach, 3 km westl. von der Freiberger Mulde, 40 km v. Dresden, 25,445 (1834: 11,054) Ew., davon 468 Kath.; Jäger-Bat. Nr. 12, Artillerie, 1 Bat. Landw. Nr. 100; PTE (Linien Dresden-Chemnitz-Reichenbach und Riesa-F.-Bienenmühle der Sächs. Staatseisenb.), Hauptbergkasse, Darlehnsverein, Bergmännischer Spar- u. Vorschußverein, Amtshauptmannschaft, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Berg- u. Oberhüttenamt, Bergrevier, Hauptsteueramt; 5 ev. Kirchen, darunter der Dom von 1485—1512 mit der Goldnen Pforte (Hauptportal aus dem 12.—13. Jahrh.) u. dem Grabdenkmal des Kurfürsten Moritz, kath. Pfarrk., Gymnasium, Realschule I. Ordn., berühmte Bergakademie von 1765 (der Mittelpunkt aller berg- u. hüttenmännischen Wissenschaften mit vortrefflicher bergmännischer Bibliothek und Mineraliensammlung), Bergschule, Zwangsarbeitsanstalt, Waisenhaus, Hospital, Stadtkrankenhaus, viele milde Stiftungen; Rathaus am Obermarkt, ehem. Kaufhaus mit dem Altertumsmuseum, Schloß Freudenstein, jetzt Magazin, hübsche Anlagen an Stelle der alten Festungswerke mit Denkmälern (Werner ꝛc.). Der wichtigste Nahrungszweig der Einwohner ist der Bergbau auf Silber, Blei, Kupfer, Eisen ꝛc. und die mit ihm verbundenen Fabriken und Gewerbe; unter den Gruben Himmelfahrt mit 2000 Arbeitern (die wichtigste Erzgrube des Landes) und Gesegnete Bergmanns Hoffnung; Silber wird jährl. für 4½ Mill. Mk. gewonnen, den Gesamtgewinn seit Eröffnung des Bergbaus schätzt man auf 1000 Mill. Mk. Zur Erschließung neuer Erzgänge u. Ableitung des Wassers aus ersoffenen Gruben ist der 14 km lange Rothschönberger Stolln zum Triebischthal 1844—77 ausgeführt worden, während eine Wasserzufuhr für die Triebwerke aus 11 Teichen von S. her besteht. Es gibt Fabr. für leonische u. echte Gold- u. Silbertressen, für Diaphan-, Perlmutterwaren und Dosen, bedeutende Seilerei (Drahtseile), Flachsspinnerei, Eisengießerei u. Maschinenfabr., Fabr. für feine Lederwaren, Papier, Tabak, Zigarren, künstlichen Dünger, Gold- und Silbersalze, Farben, Kupferschmiederei, Gerberei, Bierbrauerei, Gasanstalt, große Eisen-, Tombakwaren- u. Mineralienhandlungen. Der Bergbau begann 1168, die Stadt ward 1175 gegründet u. verblieb während der folgenden Familienstreitigkeiten dem Haus Wettin als Gemeingut. 1485 kam F., 1547 die Bergwerke in den alleinigen Besitz der Albertiner. Heinrich der Fromme (1505—39) residierte in F., das 1537 die Reformation einführte, vor dem Dreißigjährigen Krieg 32,000 Ew. hatte, sich 1642 u. 1643 mutvoll gegen die Schweden verteidigte (Schwedendenkmal) u. 1806—14 durch große Einquartierungslasten bedrückt ward; Schlacht u. Sieg des Prinzen Heinrich von Preußen über die Österreicher u. Reichstruppen 29. Okt. 1762. — Zum Bezirk des Landgerichts in F. gehören die 14 Amtsgerichte zu Brand, Döbeln, Dippoldiswalde, Frauenstein, F., Hainichen, Lengefeld, Marienberg, Nossen, Oderan, Roßwein, Sayda, Tharandt und Zöblitz.

**Freiberger Mulde**, s. Mulde.

**Freibergsdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh., AG., LG. u. P Freiberg i. Sachs., unmittelbar südwestl. bei Freiberg, 2153 Ew., Maschinenfabr.

**Freiburg**, Kreis, Baden, teils in der Oberrheinischen Tiefebene (woselbst der Kaiserstuhl), teils im Schwarzwald, hat auf 2113 qkm (38,38 QM.) 206,720 Ew., davon 47,510 Evang., 155,330 Kath. und 3610 Juden (97 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 36,1 Proz. Acker und Gärten, 2,5 Weingärten, 14,8 Wiesen, 4,4 Weiden, 37,8 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Freiburg im Breisgau**, St. (261 m) das., in schöner Lage an der Dreisam u. dem Schwarzwald, 136 km v. Karlsruhe, 61 km v. Basel, 36,401 (1852: 16,441) Ew., davon 8375 Evang., 27,131 Kath. und 725 Juden; Stab der 29. Division, der 27. Inf.- u. 29. Kav.-Brigade, 3 Bat. Nr. 113, 1 Bat. Landw. Nr. 113; PTE (Linien Heidelberg-Basel u. F.-Alt-Breisach der Bad. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Gewerbebank, Kreisamt, Amt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, kath. Erzbischof für die oberrheinische Kirchenprovinz (Baden, Württemberg, Hohenzollern, Hessen u. Hessen-Nassau) nebst Domkapitel und theolog. Seminar, Hauptsteueramt, Bezirksforstei; 1 ev., 4 kath. Kirchen, unter diesen das herrliche gotische Münster (104 m lang, 31 m breit, 28 m hoch) aus rotem Sandstein, 1122—1236 erbaut, mit schönem, 121 m hohem Turm, Universität, 1456 vom Erzherzog Albrecht IV. gestiftet, mit einer Bibliothek von 130,000 Bdn., Gymnasium, höhere Bürgerschule, Theater, Mutterhaus der Barmh. Schwestern, Waisenhaus, große Krankenhäuser, Arbeitshaus für Männer; saubere und freundliche Straßen mit Bächen klaren Wassers (Kaiserstraße in der Mitte der Stadt), großherzogl. und erzbischöfl. Palais, Kaufhaus aus dem 15. Jahrh., Franziskanerkloster (in dem Berthold Schwarz Mönch gewesen), Spaziergänge auf dem ehem. Wall, Anlagen und Rebenpflanzungen auf dem 410 m hohen Schloßberg (Aussicht). Ansehnliche Industrie: Baumwollspinn. u. -Weberei, Seidenzwirnerei, Eisengießereien u. Maschinenfabr., Glockengießerei, Fabr. für physikalische u. musikalische Instrumente, für Schaumwein, Zichorie, Tabak u. Zigarren, Möbel, Papier, Porzellanperlen u. -Knöpfe, Nähmaschinen, Zünder, Leder, Zement ꝛc; Färberei, Bierbrauerei, Gasanstalt, Kunstmühle, wichtige Landwirtschaft, Wein-, Obst- u. Gemüsebau, Gärtnereien, Holzhandel. F. wurde 1092 vom Grafen Berthold III. von Zähringen erbaut und 1120 mit kölnischem Recht begabt, kam 1219 an die Grafen von Urach, 1368 an das Haus Habsburg und wurde später

die Hauptstadt vom Breisgau. Als wichtige Festung wurde F. in den Kriegen des 17. u. 18. Jahrh. oftmals belagert; auch war es mehrere Male vorübergehend bei Frankreich. Bei F. siegten 3. und 5. Aug. 1644 die Kaiserlichen u. Bayern über die Franzosen. 1745 ward F. von den Franzosen zerstört, und 1806 kam es mit dem Breisgau an Baden. F. ist Geburtsort des Geschichtschreibers Karl v. Rotteck (1775 bis 1840), Denkmal desselben auf dem Rottecksplatz; auch erfand daselbst nach ziemlich allgemeiner Annahme Berthold Schwarz 1346 das Schießpulver. Zu F. gehören als Vorstädte die ehem. Dörfer Herdern im N. u. Wiehre im SW., über letzterer die Loretokapelle zur Erinnerung an die Schlacht von 1644. — Zum Bezirk des Landgerichts in F. gehören die 12 Amtsgerichte zu Alt-Breisach, Emmendingen, Ettenheim, F., Kenzingen, Lörrach, Müllheim, Neustadt i. Schwarzw., Schönau i. W., Schopfheim, Staufen und Waldkirch.

**Freiburg in Schlesien**, St. (279 m), Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. LG. Schweidnitz, am Gebirge u. an der Polsnitz, 10 km v. Königszelt, 58 km v. Breslau, 8348 (1816: 1578) Ew., davon 5804 Evang., 2403 Kath. u. 76 Juden; 1 Bat. Nr. 10; PTE (Linie Breslau-Halbstadt der Breslau-Schweidn.-Fr.-Eisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Realprogymnasium, große Flachs- u. Wergspinnerei nebst Maschinenfabr., ferner Uhren-, Stärkefabr., Gerberei, Leinweberei, Gasanstalt (A 23 Mk.); F. erhielt 1337 Stadtrechte.

— **an der Unstrut**, St., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Querfurt, LG. Naumburg a. S., l. an der Unstrut in tiefem Thal, 7 km v. E Naumburg a. S., 3029 (1816: 1740) Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, OFörst. (Revier Pödelist), ev. Pfarrk., altes Bergschloß (1069 v. Ludwig dem Springer erbaut), Schaumwein-, Zementfabr., Mühlenbetrieb, Dampfsägemühle, Ziegelbrennerei, Weinbau (A 30 Mk.); Treffen 21. Okt. 1813; in der Nähe der durch Ludwig den Eisernen bekannte Adelsacker. F. war Verbannungsort für den Turnvater Jahn (gest. 1852).

— **an der Elbe**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marschkreis u. LG. Stade, unweit der Elbe, zu der ein schiffbarer Kanal führt, 33 km v. Stade, 27 km v. E Neuhaus a. O., 2458 Ew., PT, Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Viehzucht, Ziegelbrenn., Schiffahrt, kleiner Hafen; das Amt F. umfaßt das sehr fruchtbare Marschland Kehdingen zwischen Schwinge und Oste.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. Rixingen, AG. Lörchingen, LG. Zabern, P Maizières b. Vic, 354 Ew., kath. Pfarrk.

**Freibuß**, Df. das., Kr. Forbach, Kant. u. AG. Großtänchen, LG. Saargemünd, P Großtänchen, 384 Ew., kath. Pfarrk.

**Freidorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Wendisch-Buchholz, LG. Frankfurt a. O., P Halbe, 260 Ew., Amtsb.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Sonthofen, LG. Kempten, P Blaichach, 120 Ew., Käserei.

**Freienbessingen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Langensalza, AG. Tennstedt, LG. Erfurt, P Großenehrich, 440 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 28 Mk.)

**Freiendiez**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Diez, LG. Limburg a. Lahn, P Diez, an der Aar, 1077 Ew., ev. Pfarrk., Papier- u. Gipsmühle, Eisenerzgrube.

**Freienfels**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Ebermannstadt, AG. Hollfeld, LG. Baireuth, P Hollfeld an der Wiesent, 353 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Freienhagen**, St., Waldeck, Kr. der Eder, AG. Arolsen, LG. Kassel, P Sachsenhausen, an der Watter zwischen Waldungen, 813 Ew., ev. Pfarrk.

— Kol., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Oranienburg, LG. Berlin II, P Oranienburg, 160 Ew., Amtsb.

**Freienhuben**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Schönbaum, 370 Ew. (A 27 Mk.)

**Freienohl**, Flecken, Prov. Westfalen, RB., Kr., AG. u. LG. Arnsberg, an der Ruhr, 3 km v. E Oventrop, 1230 Ew., PT, kath. Pfarrk., Holzwaren- und Holzstofffabr. (A 13 Mk.)

**Freienseen**, Flecken, hess. Prov. Oberhessen, Kr. Schotten, AG. Laubach, LG. Gießen, im Vogelsberg, am Seenbach, 8 km südöstl. v. E Grünberg i. Hessen, 747 Ew., P, ev. Pfarrk., Zeugfabr.

**Freienstein** (Freyenstein), Flecken, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Meyenburg, LG. Neu-Ruppin, unweit der obern Dosse, 9 km ostsüdöstl. von Meyenburg, 1675 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Ackerbau (A 18 Mk.); dabei Rittergut F., 30 Ew. (A 21 Mk.)

**Freiensteinau**, Flecken, hess. Prov. Oberhessen, Kr. Lauterbach, AG. Herbstein, LG. Gießen, 16 km von E Steinau Kr. Schlüchtern, 836 Ew., P, Gerichtstag, ev. Pfarrk.

**Freienwalde an der Oder**, St. (17 m), Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, LG. Prenzlau, in anmutiger Gegend, am schiffbaren Landgraben, 2 km v. der Alten Oder, 19 v. Eberswalde, 65 km v. Berlin, 6463 (1816: 2679) Ew., davon 104 Kath. u. 82 Juden; PTE (Linien Eberswalde-F. u. Angermünde-Frankfurt a. O. der Preuß. Staatseisenb.), Kreditverein, Landratsamt (für Oberbarnim), Amtsgericht (Strafkammer Eberswalde), OFörst., 2 ev. Kirchen, Gymnasium, königl. Schloß mit Garten, Kriegerdenkmal mit Aussicht, Eisenquellen mit Badeanstalt im Brunnenthal, Ziegelbrennerei (A 9 Mk.); unmittelbar bei F. die Dörfer Alt-Kiez und Alt-Tornow mit 1100 Ew.

— **in Pommern**, St., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, AG. Jakobshagen, LG. Stargard, an einem See u. unweit der Krampehl, 28 km v. Stargard, 2384 (1816: 1007) Ew., davon 10 Kath. u. 60 Juden; PTE (Linie

Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Freiersbach**, Weiler, bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Oberkirch, LG. Offenburg, in einem Schwarzwaldthal, 7 km v. E Oppenau, zu Petersthal, 140 Ew., P zur Badezeit, 3 erdig-salinische Stahlquellen (eine sogen. Schwefelquelle) mit Badeanstalt; F gehört zu den Kniebisbädern.

**Freiham**, s. Aubing.

**Freihan**, s. Freyhan.

**Freiheit-Osterode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Osterode, LG. Göttingen, P Osterode a. H., unmittelbar bei Osterode, 1254 Ew., Gartenbau.

**Freihöls**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA., AG. u. LG. Amberg, 14 km ostsüdöstl. v. Amberg, 150 Ew., PTE (Linie Nürnberg-Furth der Bayr. Staatseisenb.), OFörst.

**Freihung**, Flecken (435 m) das., BezirksA. Amberg, AG. Vilseck, LG. Weiden, 22 km v. Weiden, 430 Ew., PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Weiden-Neukirchen der Bayr. Staatseisenb.), Simultankirche.

**Freilassing**, Df. (420 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Laufen, LG. Traunstein, an der Saalach, 7 km nordwestl. v. Salzburg, 320 Ew., PTE (Linien München-Rosenheim-Salzburg und F.-Reichenhall der Bayr. Staatsb.), Hauptzollamt, Reste aus d. Römerzeit.

**Freilaubersheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Alzey, AG. Wöllstein, LG. Mainz, P Wöllstein, 822 Ew., ev. und kath. Pfarrk.

**Freilingen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt u. AG. Selters, LG. Neuwied, 7 km v. Selters, 22 km von E Hadamar, 360 Ew., PT, Korkstopfenfabr.

**Freimark**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wirsitz, LG. Schneidemühl, P Weißenhöhe, 190 Ew., kath. Pfarrk. (A 16,5 Mk.)

**Freimarkt**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heilsberg, LG. Bartenstein, P Heilsberg, 786 Ew. (A 6,5 Mk.)

**Freimengen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Sankt Avold, LG. Saargemünd, P Oberhomburg, 562 Ew., kath. Pfarrk., Eisenwaren- u. Nägelfabr.

**Freimersheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Landau i. Pf., AG. Edenkoben, LG. Landau, P Edenkoben, 653 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. u. AG. Alzey, LG. Mainz, P Alzey, 565 Ew., kath. Pfarrk.

**Freinhausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schrobenhausen, LG. Neuburg a. D., P Hohenwart, 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Freinsheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Neustadt a. H., AG. Dürkheim, LG. Frankenthal, 6 km nordnordöstl. von Dürkheim, 2343 (1862 ev.) Ew., PTE (Linien Neustadt a. H.-Monsheim u. F.-Frankenthal der Pfälz. Eisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, Obst-, Wein- u. Getreidebau.

**Freirachdorf**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt u. AG. Selters, LG. Neuwied, P Herschbach, 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Freiroda**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Delitzsch, LG. Halle a. S., P Schkeuditz, 420 Ew., ev. Pfarrk. (A 40 Mk.)

**Freisbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Germersheim, LG. Landau i. Pf., P Lustadt, 639 Ew.

**Freisdorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Busendorf, LG. Metz, P Busendorf, an der Nied, 730 Ew., E (Linie Hagenau-Diedenhofen der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Freisen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Sankt Wendel, AG. Baumholder, LG. Saarbrücken, P Berschweiler, 1118 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Freisenbruch**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Steele, LG. Essen, P Steele, 2870 (945 ev.) Ew.; Steinkohlengrube Eintracht.

**Freising**, unmittelbare St. (446 m), bayr. RB. Oberbayern, LG. München II, auf der Grenze der Moose (südl.) u. des Hügellands (nördl.), an der Isar, 36 km v. München, 8850 (1840: 4926) Ew., davon 261 Evang.; 3 Esk. des 3. Chevauleger-Reg.; PTE (Linie München-Regensburg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), Vorschußverein, Bezirksamt, Amtsgericht, Forstamt, OFörst.; 1 ev., 9 kath. Kirchen, unter diesen die Domkirche (1160—1205 erbaut) u. die Benediktinerkirche, Studienanstalt (Gymnasium u. Lateinschule), Realschule, kath. Schullehrerseminar, städt. Erziehungsanstalt für die (königl.) Realschule, Rettungsanstalt, viele milde Stiftungen, Schloß, bischöfl. Palast; Bierbrauerei, Eisengießerei u. Maschinenfabr., Dampfsägewerk. In der Umgegend soll bereits der Frankenkönig Pippin Jagdschlösser erbaut haben; der heil. Korbinian (Korbinianlinde) gründete 724 auf dem Domberg ein Kloster, aus dem sich das Bistum entwickelte, welches Kaiser Ferdinand II. zum Fürstbistum erhob, 1802 säkularisiert und Bayern einverleibt wurde. Der jetzige Erzbischof von München-F. residiert in München. F. war im Mittelalter eine wichtige Pflanzstätte für Kunst und Wissenschaft; unter den Bischöfen ist Otto von F. (1138—58) am berühmtesten geworden; Denkmal desselben auf dem Domplatz.

**Freising**, Bezirksamt das., an der Isar, Amper und Glon, im S. Teile vom Erdinger und Dachauer Moos, im N. Hügelland, auf 694 qkm (12,61 QM.) 32,415 Ew., davon 746 Evang. (47 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit gleichnam. St.): 51,0 Proz. Acker u. Gärten, 22,7 Wiesen, 18,9 Proz. Holzungen. Bezirksamt in Freising.

**Freist**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Lübzow, 290 Ew., ev. Pfarrk.

— (Königl.-), Df. das., Kr. u. AG. Lauenburg i. Pomm., LG. Stolp, P Vietzig, 400 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

**Freist**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. Gerbstedt, LG. Halle a. S., P Friedeburg a. S., 180 Ew., ev. Pfarrk. (A 50,5 Mk.)

**Freistadt**, Kreis, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, an der Oder, hat auf 876 qkm (15,90 QM.) 51,435 (1843: 49,498) Ew., davon 44,386 Evang., 6720 Kath. und 247 Juden (58 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 50,4 Proz. Acker u. Gärten, 8,2 Wiesen, 2,2 Weiden, 32,9 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 10 Mk., A 13,5 Mk.). Hauptort:

**Freistadt in Niederschlesien**, St. daf., LG. Glogau, am Fuß eines Höhenzugs, 12 km v. E Neusalz, 3993 (1816: 2908) Ew., davon 3218 Evang., 702 Kath. u. 62 Juden; 1 Bat. Nr. 59, 1 Bat. Landw. Nr. 46; PT, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. (Gnadenkirche von 1709) und kath. Pfarrk., Wollspinnerei, starke Loh-, auch Weißgerberei, Roßhaarspinnerei, Wachsbleichen, Dampfmahlmühle, Gasanstalt, Pferdemärkte. (A 16 Mk.)

— **in Westpreußen**, St., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Rosenberg i. W., LG. Elbing, an der Gardenga, 16 km v. E Rosenberg i. Westpr., 14 km v. E Bischofswerder i. Westpr., 2564 (1816: 973) Ew., PT, Vorschußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk., starke Schuhmacherei. (A 11 Mk.)

— **in Bayern**, St. (402 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Neumarkt i. Oberpf., LG. Amberg, an der Hintern Schwarzach, 19 km v. E Neumarkt i. Oberpf., 872 Ew., PT, kath. Pfarrk., Spital, Wallfahrtsort.

**Freistett**, s. Alt- u. Neufreistett.

**Freitagsheim**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Luisenfelde, 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Freiwaldau**, Flecken, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Sagan, AG. Halbau, LG. Glogau, an der Alten Tschirne, 8 km v. E Rauscha, 12 km v. E Halbau, 1908 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Porzellanfabr., starke Töpferei. (A 9 Mk.)

**Freiwalde**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Luckau, LG. Kottbus, P Lübben i. L., 380 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Freiweinheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Bingen, AG. Ober-Ingelheim, LG. Mainz, P Nieder-Ingelheim, am Rhein, 690 Ew.

**Frelenberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Geilenkirchen, LG. Aachen, P Geilenkirchen, an der Worm, 340 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 49 Mk.)

**Frellstedt**, Df., Braunschweig, Kr. Helmstedt, AG. Königslutter, LG. Braunschweig, am Bergrücken Elm, 7 km v. Helmstedt, 511 Ew., PTE (Linie Braunschweig-Helmstedt der Braunschw. Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Fremdingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Nördlingen, AG. Öttingen, LG. Neuburg a. D., an der Mauch, 15 km v. Nördlingen, 563 Ew., PTE (Linie Nördlingen-Dombühl der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Dominikaner-Nonnenkloster.

**Fremdiswalde**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, AG. Wurzen, LG. Leipzig, P Mutzschen, 682 Ew., ev. Pfarrk.

**Fremmersdorf**, Df., Rheinprovinz, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Merzig, an der Saar, 529 Ew., E (Linie Saarbrücken-Trier der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Frenke**, Df., Prov. und Landdr. Hannover, Kr. u. AG. Hameln, LG. Hannover, P Grohnde, 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Frensdorf**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Bamberg II, LG. u. P Bamberg, 562 Ew., kath. Pfarrk.

**Frenswegen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Lingen, Amt u. AG. Neuenhaus, LG. Osnabrück, P Nordhorn, an der Vechte, 160 Ew., ehem. Augustinerkloster mit schöner Kirche, in der das gräflich Bentheimsche Erbbegräbnis.

**Frentrop**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Recklinghausen, AG. Dorsten, LG. Münster, P Marl, 500 Ew.

**Frenz**, Df. u. Ritterg., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Langerwehe, an der Inde, 542 Ew., kath. Pfarrk. (A 64 Mk.)

— Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, P Biendorf, 284 Ew., Ritterg.

**Freren**, St., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Lingen, LG. Osnabrück, unweit der Ahe, 24 km v. Rheine, 16 km v. E Lingen, 612 Ew., PTE (Linie Duisburg-Quakenbrück der Preuß. Staatseisenb.), Amt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Seifenfabr., Dampfsägemühle.

**Frescaty**, Schloß, Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., Kant., AG. u. LG. Metz, P Moulins Kr. Metz, zu Moulins Kr. Metz; hier ward 27. Okt. 1870 die Kapitulation von Metz abgeschlossen.

**Freschluneberg**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. u. Amt Lehe, AG. Geestemünde, LG. Verden, P Beverstedt, 14 km v. Geestemünde, 190 Ew., E (Linie Wunstorf-Geestemünde der Preuß. Staatseisenb.).

**Fresenburg**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Stormarn, AG. Oldesloe, LG. Altona, P Oldesloe, an der Trave, 160 Ew.

**Fresnes en Saulnois**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Château-Salins, LG. Metz, P Château-Salins, 497 Ew., kath. Pfarrk.

**Fretter**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Meschede, AG. Förde, LG. Arnsberg, P Serkenrode, 320 Ew., Gerichtstag, Aktien-Molkereigenossenschaft (Butter- u. Käsefabr.).

**Fretzdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Wittstock, LG. Neu-Ruppin, P Herzsprung, 360 Ew., Amtsb. (A 6 u. 5 Mk.)

**Freudenbach**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Mergentheim, LG. Hall a. K., P Kreglingen, 330 Ew., ev. Pfarrk., Sandsteinbrüche.

**Freudenberg in Westfalen**, St., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, an der Asdorf, 10 km v. E Rothemühle, 14 km v. E Siegen u. E Kirchen, 1451 (140 kath.) Ew., PT, Gerichtstag, Amt, ev. Pfarrk., ansehnliche Sohlleder-, ferner Knochenmehl-, Leim-, Shoddyfabrikation, Zeugdruckerei. (A 19 Mk.)

— **in Baden**, St., bad. Kr. Mosbach, Amt und AG. Wertheim, LG. Mosbach, am Main, 7 km v. E Miltenberg, 1757 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß, Obst- u. Weinbau, Obsthandel, Steinbrüche, Schiffahrt.

— Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Rastenburg, AG. Barten, LG. Bartenstein, P Drengfurt, 501 Ew.,

— Df. daf., Kr. Rößel, AG. Seeburg, LG. Bartenstein, P Seeburg, 9 km westl. v. Seeburg, 1083 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

— Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, P Heckelberg, 556 Ew. (A 12 Mk.)

— Flecken (34 m), Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Diepholz, AG. Bassum, LG. Verden, P Bassum, 531 Ew., Amt; dabei die kleinen Flecken Bassum und Loge.

— Df., bayr. RB Oberpfalz, BezirksA., AG. u. LG. Amberg, P Hirschau, 300 Ew., OFörst.

— Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Ribnitz, LG. Rostock, P Ribnitz, am Recknitzthal, 70 Ew.

**Freudenburg RB. Trier**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarburg RB. Trier, LG. Trier, unweit der Leuk, 14 km v. E Saarburg RB. Trier, 1036 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Schloßruine. (A 20 Mk.)

**Freudenfier**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Deutsch-Krone, LG. Schneidemühl, P Schönthal in Westpr., an der Pilow, 1154 Ew., Gerichtstag. (A 3,5 Mk.)

**Freudenhain**, Weiler, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Passau, 150 Ew., Schloß, Institut der Englischen Fräulein.

**Freudensee**, Df. daf., BezirksA. Passau, AG. Wegscheid, LG. Passau, P Hauzenberg, 90 Ew., Strohmesserfabr.

**Freudenstadt**, Oberamt, württ. Schwarzwaldkreis, an der Murg und Kinzig im Schwarzwald, auf 534 qkm (9,70 QM.) 31,677 Ew., davon 30,955 Evang., 623 Kath. u. 15 Juden (59 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 18,2 Proz. Acker u. Gärten, 7,1 Wiesen, 4,3 Weiden, 67,2 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Freudenstadt**, St. (729 m) daf., LG. Rottweil, über dem Forbachthal in hoher Lage, 88 km v. Stuttgart, 6026 (1861: 4920) Ew., davon 173 Kath.; PTE (Linie Stuttgart-F. der Württ. Staatseisenb.), Gewerbebank, Oberamt, Amtsgericht, Forstamt, ev. u. kath. Pfarrk., große Waldung, Flachs- u. Wollspinnerei, Sägemühlen, Fabrikation v. Tuch, Nägeln u. Holzwaren; zu F., das 1599 für vertriebene Protestanten gegründet ward und Festung war, gehören die Weiler Christophsthal (s. d.) und Kniebis (s. d.).

**Freudenstein**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Maulbronn, LG. Heilbronn, P Maulbronn, 524 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau, Steinbrüche.

**Freudenthal**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Rosenberg i. Westpr., AG. Deutsch-Eylau, LG. Elbing, P Raudnitz, 450 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

— Df. (283 m), württ. Neckarkreis, BezirksA. u. AG. Besigheim, LG. Heilbronn, am Stromberg, 6 km v. E Besigheim, 10 km v. E Bietigheim, 786 Ew., davon 197 Juden; PT, ev. Pfarrk., königl. Lustschloß mit großen Anlagen.

— s. Schlebusch.

**Freund**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, P Rothe Erde, 781 Ew.

**Freusburg**, Flecken daf., RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, AG. Kirchen, LG. Neuwied, P Kirchen, an der Sieg, 340 Ew., ev. Pfarrk., Eisenerzgruben. (A 19 Mk.)

**Freyenstein**, s. Freienstein.

**Freyhalden**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Günzburg, AG. Burgau, LG. Augsburg, P Jettingen, 315 Ew., kath. Pfarrk.

**Freyhan** (Freihan), Flecken, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. und AG. Militsch, LG. Öls, 3 km v. E Zduny, 561 Ew., PT, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk. (A 11 Mk.); dabei Schloß-F., Df. und Ritterg., 380 Ew., Schloß in der gleichnam. Standesherrschaft (A 9 u. 13 Mk.).

**Freystadt**, s. Freistadt.

**Freyung**, Flecken (651 m), bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Wolfstein, LG. Passau, 35 km v. E Passau, 779 Ew., PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk.; über dem Ort auf einem Berg Schloß Wolfstein mit Bezirks- und Forstamt.

**Frickenhausen**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. und AG. Ochsenfurt, LG. Würzburg, P Ochsenfurt, am Main, 1041 Ew., kath. Pfarrk., Obst- u. Weinbau, Sandsteinbrüche.

— Df. daf., BezirksA. u. AG. Mellrichstadt, LG. Schweinfurt, P Mellrichstadt, 275 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Memmingen, AG. Ottobeuren, LG. Memmingen, P Sontheim, 355 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nürtingen, LG. Tübingen, P Nürtingen, an der Steinach, 1118 Ew., ev. Pfarrk., Obst- u. Weinbau.

**Frickenhofen in Württemberg**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Gaildorf, LG. Hall a. K., 11 km südöstl. v. E Gaildorf, 263 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Frickhofen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Hadamar, LG. Limburg a. Lahn, 9 km nordnordwestl. v. E Hadamar, 1355 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Fridingen**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Überlingen, LG. Konstanz, P Salem, 640 Ew., kath. Pfarrk.

**Fridingen**, St., württ. Schwarzwaldkreis,

OberA. u. AG. Tuttlingen, LG. Rottweil, am Einfluß der Beera in die Donau, 15 km ostnordöstl. v. E Tuttlingen, 993 Ew., P, kath. Pfarrk., Wollspinnerei; Jagdschloß Bronnen in hübscher Lage.

**Fridolfing** (Fridorfing), Df. (385 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Laufen, AG. Tittmoning, LG. Traunstein, unweit der Salzach, 9 km v. Tittmoning, 26 km v. E Freilassing, 716 Ew., P, kath. Pfarrk., Obstbau; in der Nähe ward 1832 ein großes Leichenfeld entdeckt.

**Fridorfing**, s. Fridolfing.

**Frieda**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Eschwege, AG. Wanfried, LG. Kassel, P Wanfried, am Einfluß der Frieda (die vom Eichsfeld kommt) in die Werra, 777 Ew., Obstbau.

**Friedberg**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberbayern, am Lech, auf 371 qkm (6,73 QM.) 24,369 Ew., davon 1634 Evang. (66 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 45,9 Proz. Acker u. Gärten, 23,9 Wiesen, 2,8 Weiden, 21,7 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Friedberg in Bayern**, St. (519 m) das., LG. Augsburg, an der Ach, 8 km fast östl. v. Augsburg, 2498 (1840: 1982) Ew., davon 77 Evang.; PTE (Linie Augsburg-Ingolstadt der Bayr. Staatseisenb.), Amtsgericht, Forstamt, 4 kath. Kirchen, Schloß, Obst- und Hopfenbau, Wallfahrtsort Herrgottsruh; F. war ehemals eine Hauptfestung an Bayerns Westgrenze, daselbst Schlacht und Sieg Moreaus 24. Aug. 1796; 2,5 km entfernt das Df. Friedbergerau mit 542 Ew.

**Friedberg**, Kreis, hess. Prov. Oberhessen, an der Nidda und Wetter (Wetterau), hat auf 572 qkm (10,39 QM.) 62,106 Ew., davon 46,252 Evang., 13,600 Kath. u. 2215 Juden (108 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 64,2 Proz. Acker u. Gärten, 9,2 Wiesen, 22,6 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Friedberg in Hessen**, St. das., LG. Gießen, an der Usa, 33 km v. Frankfurt a. M. und v. Hanau, 4869 (1816: 2833) Ew., davon 3778 Evang., 643 Kath. u. 438 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 115; PTE (Linien Kassel-Marburg-Frankfurt a. M. und Hanau-F. der Preuß. Staatseisenb.), Vorschuß- u. Kreditverein, Kreisamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Realschule II. Ordn., ev. Schullehrerseminar, Taubstummen- u. Blindenanstalt, alte Burg (Burgfriedberg) aus dem 12. oder 13. Jahrh., Fabrikation von Kochherden, chemischen Präparaten (Albuminpapier), Lack, Handschuhen ꝛc., Gerberei, Bierbrauerei, Ackerbau, Getreidehandel. F. war ehemals freie Reichsstadt und kam 1802 an Hessen; als Festung wurde es im Dreißigjähr. Krieg mehrmals belagert und erobert; Schlacht 10. Juli 1796, Sieg Jourdans über die Österreicher.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Saulgau, 383 Ew., kath. Pfarrk.

**Friedebach**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Sayda, LG. Freiberg i. Sachs., P Sayda i. Sachs., 968 Ew.

**Friedebach**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Saalfeld, AG. Pößneck, LG. Rudolstadt, P Pößneck, 163 Ew., ev. Pfarrk.

**Friedeberg**, Kreis, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, an der Netze (Netzebruch), hat auf 1101 qkm (19,99 QM.) 57,887 (1819: 29,267) Ew., davon 726 Kath. u. 704 Juden (53 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 45,5 Proz. Acker u. Gärten, 7,8 Wiesen, 3,7 Weiden, 36,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 10, A 15 Mk.). Hauptort:

**Friedeberg in der Neumark**, St. das., LG. Landsberg a. W., 6 km v. E Friedeberg, 6381 (1816: 3120) Ew., davon 67 Kath. u. 262 Juden; PT, Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Gymnasium, Tuchfabrikation, Gerberei, bedeutender Ackerbau (A 24 Mk.); zur Stadtgemeinde der Bahnhof F. (157 km v. Berlin) mit PTE an der Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb. und das Eisenwerk Zanzhammer. Zur Kämmerei von F., das seit 1260 Stadt ist, gehören die Dörfer Altenfließ, Gurkow, Alt- und Neu-Gurkowschbruch, Neu-Mecklenburg ꝛc.

— **am Queis**, St. (320 m), Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Löwenberg, LG Hirschberg i. Schl., am Queis, 10 km v. E Greifenberg i. Schl., 6 km v. E Rabishau, 2722 (1816: 1152) Ew., davon 2140 Evang., 531 Kath. u. 16 Juden; PT, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk. (A 23 Mk.)

— (Hohen-), s. Hohenfriedeberg.

**Friedebergschbruch**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Friedeberg, LG. Landsberg a. W., P Friedeberg i. N., 490 Ew. (A 22 Mk.)

**Friedeburg an der Saale**, Df. u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. Gerbstedt, LG. Halle a. S., am Einfluß der Schlenze in die Saale, 10 km v. E Könnern, 1021 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei. (A 51 Mk.)

— **in Ostfriesland**, Einzelhäuser, Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Aurich, Amt u. AG. Wittmund, LG. Aurich, an einem Tief, 16 km v. Wittmund, 30 Ew., PT, OFörst.

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh., AG., LG. u. P Freiberg i. Sachs., 988 Ew.

**Friedefeld**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Penkun, LG. Stettin, P Penkun, 115 Ew. (A 26 Mk.)

**Friedelshausen**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Meiningen, AG. Wasungen, LG. Meiningen, P Wasungen, 644 Ew., ev. Pfarrk.

**Friedelsheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Neustadt a. H., AG. Dürkheim, LG. Frankenthal, P Gönnheim, 899 Ew., ev. und mennonitische Kirche.

**Friedenau**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Thorn, AG. Kulmsee, LG. Thorn, P Ostaszewo, 220 Ew., Amtsb. (A 18 Mk.)

— Kol., Prov. Brandenburg, RB. Pots-

dam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Berlin II, 5 km südwestl. v. Berlin, 1302 Ew., PTE (Linie Berlin-Potsdam der Preuß. Staatseisenb.).

**Friedenau**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Neuwedell, LG. Landsberg a. W., P Buchthal, 150 Ew. (A 9 Mk.)

— Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Meseritz, AG. Bentschen, LG. Meseritz, P Bentschen, 480 Ew. (A 5 Mk.)

**Friedenberg in Ostpreußen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. und AG. Gerdauen, LG. Bartenstein, 13 km westl. v. E Gerdauen, 400 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Friedenfels**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Kemnath, AG. Erbendorf, LG. Weiden, 260 Ew., P; Schloßruine Weißenstein, nordwestl. der Steinwald mit der Platte im Fichtelgebirge.

**Friedenheim**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, P München, 800 Ew.

**Friedenhorst**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Meseritz, AG. Bentschen, LG. Meseritz, P Neutomischel, 12 km v. Bentschen, 551 Ew., TE (Linie Frankfurt a. O.-Posen der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., starker Hopfenbau. (A 3,5 Mk.)

**Friedensau**, s. Neuhofen, bayr. RB. Pfalz.

**Friedensburg**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Altdamm, LG. Stettin, P Podejuch, 554 Ew.

**Friedenshoffnung**, Steinkohlengrube zu Hermsdorf RB. Breslau.

**Friedenshütte**, Eisenhüttenwerk zum Gut Beuthen in Oberschlesien.

**Friedensthal**, Df., Waldeck, Kr. und AG. Pyrmont, LG. Hannover, P Pyrmont, 80 Ew., Messerfabr., ehem. Quäkerkolonie.

**Friedenweiler**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Neustadt, LG. Freiburg i. Br., P Neustadt i. Schwarzw., 180 Ew., kath. Pfarrk., Uhrenfabr., Bierbrauerei.

**Friederika**, Steinkohlen- und Eisenerzgrube zur Gem. Wiemelhausen in Westfalen.

**Friederikenhof**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Strasburg, AG. Gollub, LG. Thorn, P Schönsee i. Westpr., 180 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Friedersdorf bei Storkow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Beeskow-Storkow, AG. Storkow, LG. Frankfurt a. O., 12 km östl. v. E Königs-Wusterhausen, 913 Ew., PT, Amtsb., OFörst., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Seelow, LG. Landsberg a. W., P Seelow, 390 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 22 u. 34 Mk.)

— Df. daf., Kr. Luckau, AG. Dobrilugk, LG. Kottbus, P Dobrilugk, 440 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. u. 2 Güter daf., Kr. u. AG. Sorau, LG. Guben, P Sorau i. N.-L., 825 Ew., ev. Pfarrk., Leinweberei. (A 9 u. 11 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Glatz, AG. Reinerz, LG. Glatz, P Reinerz, 900 Ew., Amtsb. (A 8,5 Mk.)

**Friedersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neustadt i. Oberschl., AG. Oberglogau, LG. Neiße, P Twardawa, 1116 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 26 u. 19,5 Mk.)

— Df. daf., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg i. Schl., LG. Glogau, P Deutsch-Wartenberg, 420 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— **Kr. Lauban**, Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Lauban, LG. Görlitz, 5 km v. E Greifenberg i. Schl., 6 km v. E Langenöls, 1541 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., Weberei. (A 20 Mk.)

— (an der Landskrone), Df. daf., Kr. Görlitz, AG. Reichenbach i. O.-L., LG. Görlitz, P Gersdorf i. O.-L., 942 Ew., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Bitterfeld, LG. Halle a. S., P Bitterfeld, 680 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Zittau, AG. Reichenau i. Sachs., LG. Bautzen, P Reibersdorf, 674 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

— Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. u. AG. Königsee, P Großbreitenbach, 460 Ew.

**Friedewald**, Flecken (381 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hersfeld, AG. Kassel, 9 km v. E Hersfeld, 10 km v. E Höhnebach, 1260 Ew., PT, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., Kalkstein- u. Sandsteinbrüche; Vertrag 5. Okt. 1551 zwischen den schmalkaldischen Fürsten u. Frankreich; nördl. der Seulingswald.

— Flecken, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, AG. Daaden, LG. Neuwied, P Daaden, 400 Ew. (A 14,5 Mk.)

**Friedewalde**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Grottkau, LG. Brieg, P Falkenau i. Schl., 1020 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 19,5 u. 22 Mk.)

— **in Westfalen**, Df., Prov. Westfalen, RB., Kr. und AG. Minden, LG. Bielefeld, an der Ösper, 9 km v. E Minden, 996 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Friedheim** (Miasteczko), St., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wirsitz, LG. Schneidemühl, am Netzebruch, 20 km v. Schneidemühl, 940 Ew., PTE (Linie Schneidemühl-Thorn-Insterburg der Preuß. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Braunkohlenlager. (A 9 Mk.)

**Friedigerode**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Ziegenhain, AG. Oberaula, LG. Marburg, P Oberaula, 460 Ew.

**Frieding**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München II, AG. Starnberg, LG. München II, P Erling, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Friedingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, 407 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. und Amt Konstanz, AG. Radolfzell, LG. Konstanz, P Singen, 503 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Friedland**, Kreis, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, an der Alle, hat auf 880 qkm (16 QM.) 46,702 (1819: 26,154) Ew., davon 568 Kath. u. 216 Juden (53 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 63,8 Proz. Acker und Gärten, 10,2 Wiesen, 6,3 Weiden, 15,7 Proz. Holzun-

gen (Reinertrag: ha 10, A 12 Mk.). Landratsamt in Domnau.

**Friedland in Ostpreußen**, St., Prov Ostpreußen, RB. Königsberg, LG. Bartenstein, an der Alle, 23 km v. E Tapiau, 30 km v. E Pr.-Eylau, 3231 (1816: 1823) Ew., davon 61 Kath. und 51 Juden; 3 Esk. Ulanen Nr. 12; PT, Warendepot der Reichsbank, Amtsgericht, Hauptsteueramt, ev. Pfarrk., Ölmühle (A 10,5 Mk.); Schlacht 14. Juni 1807.

— (Märkisch-), s. Märkisch-Friedland.

— (Preußisch-), s. Preußisch-Friedland.

— (Alt-), Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Wriezen, LG. Prenzlau, P Neu-Trebbin, an der Stobberow, 560 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., ehem. Bernhardiner-Nonnenkloster (A 3,5 u. 21,5 Mk.); zum Gute das Vorw. Horst im Oderbruch mit Zuckerfabr.

— **in der Niederlausitz**, St. das., RB. Frankfurt, Kr. Lübben, AG. Beeskow, LG. Frankfurt a. O., unweit des Schwielugsees, 7 km v. E Weichensdorf, 1065 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk. (A 5,5 Mk.); dabei Flecken Schloß-F., 140 Ew.

— **RB. Breslau**, St. (446 m), Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Waldenburg i. Schl., LG. Schweidnitz, an der Steine, 94 km v. Breslau, 1991 (1816: 854) Ew., PTE (E 1 km v. Ort an der Linie Breslau-Halbstadt der Breslau-Schweidn.-Freib. Eisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht (Strafkammer Waldenburg i. Schl.), Nebenzollamt I, ev. u. kath. Pfarrk., Leinweberei. (A 12 Mk.)

— (Alt-), Df. u. Ritterg. das., AG. u. P Friedland RB. Breslau, an der Steine, beim vorigen, 1386 Ew., große Papierfabr. (A 12 Mk.)

— **in Oberschlesien**, St. das., RB. Oppeln, Kr. Falkenberg, LG. Neiße, an der Steine, 21 km v. E Neiße, 34 km v. E Löwen, 1998 Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Rettungshaus für Knaben, Artillerieschießplatz mit T (A 15 Mk.); dabei Ritterg. Schloß-F., 100 Ew., Amtsb. (A 18 Mk.)

— **in Mecklenburg**, St. (15 m), Mecklenburg-Strelitz, LG. Neustrelitz, 17 km von E Örtzenhof, 25 v. E Anklam, 24 km v. E Neubrandenburg, 5180 (1810: 3500) Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, 2 ev. Pfarrk., Gymnasium, Ackerbau u. Viehzucht; F. ist Stadt seit 1244.

— **an der Leine**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Reinhausen, LG. Göttingen, an der Leine, 15 km v. Göttingen, 380 Ew., PTE (Linie Bebra-Göttingen der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag.

**Friedlicher Nachbar**, Steinkohlenzeche zur Gem. Linden i. Westf.

**Friedlos**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. und AG. Hersfeld, LG. Kassel, P Hersfeld, an der Fulda, 583 Ew., ev. Pfarrk.

**Friedolsheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Hochfelden, LG. Straßburg i. E., P Zabern, 305 Ew., kath. Pfarrk.

**Friedrich der Große**, Steinkohlenzeche zur Gem. Horsthausen im Landkr. Bochum in Westfalen.

**Friedrichroda**, St. (422 m), Sachsen-Koburg-Gotha, Herzogtum Gotha, LandratsA. Waltershausen, AG. Tenneberg, LG. Gotha, am Schilfwasser u. am Thüringer Wald in schöner Lage, 9 km v. Fröttstedt, 3146 (1816: 1451) Ew., PTE (Friedrichrodaer Eisenb. nach Fröttstedt), Gewerbebankverein, ev. Pfarrk., Luftkurort mit Kaltwasserheilanstalt u. Fichtennadelbad, Bleichen, Lohnwäscherei, geringer Bergbau, hübsche Aussicht vom Gottlob und von der Schauenburg. Zur Stadtgem. F. das Schloß Reinhardsbrunn (s. d.).

**Friedrichsaue**, Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Seelow, LG. Frankfurt a. O., P Zechin, im Oderbruch, 165 Ew. (A 34 Mk.); dabei gleichnam. Zuckerfabr.

**Friedrichsberg**, Domäne, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Insterburg, P Wilischken, 160 Ew. (A 9 Mk.)

— (Groß-), Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, P Zakrzewo, 666 Ew. (A 5,5 Mk.)

— **bei Berlin**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. u. LG. Berlin II, östl. bei Berlin, zur Gem. Lichtenberg (s. d.), PT, E an der Berliner Ringbahn.

— **in Pommern**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Naugard, LG. Stargard, 12 km nordwestl. v. E Naugard, 260 Ew., PT, Amtsb. (A 7 Mk.)

— Stadtteil von Schleswig (s. d.).

**Friedrichsbruch**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. und AG. Kulm, LG. Thorn, P Blotto, 976 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

— Df. das., Kr., AG. und LG. Konitz, P Bruß, zu Kossabude, 160 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Friedrichsbrunn**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Aschersleben, AG. Quedlinburg, LG. Halberstadt, P Gernrode a. Harz, auf dem Unterharz zwischen Viktorshöhe u. dem Bodethal, 500 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Friedrichsburg**, Schloß, s. Großfedlitz.

**Friedrichsdorf am Taunus**, St., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Homburg v. H., LG. Frankfurt a. M., 5 km v. E Homburg v. H., 1362 Ew., PT, ev. Pfarrk., Erziehungsanstalt (Realprogymnasium), Fabrikation von Jacken, Hüten rc., Zwiebackbäckerei. F. ward 1687 von Hugenotten und Waldensern angelegt; die Einwohner sprechen noch französisch.

— Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Friedland, AG. Allenburg, LG. Königsberg i. Ostpr., 320 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

— (Groß-), s. Groß-Friedrichsdorf.

— (Neu-), Kol., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westhavelland, AG. Rathenow, LG. Potsdam, P Rathenow, 517 Ew.

**Friedrichsdorf**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. Wusterhausen a. D., LG. Neu-Ruppin, P Neustadt a. D., 160 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., RB. Frankfurt, Kr. Friedeberg, AG. Woldenberg, LG. Landsberg a. W., P Kreuz a. Oſtb., 582 Ew., ev. Pfarrk. (A 5 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Dramburg, AG. Falkenburg, LG. Stargard, P Falkenburg i. Pomm., 510 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

— **in Weſtfalen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Wiedenbrück, AG. Gütersloh, LG. Bielefeld, 7 km v. E Brackwede, 10 km v. E Gütersloh, 410 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Fabrikation v. Thonöfen u. Honigkuchen.

— **in Baden**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Eberbach, LG. Mosbach, in waldreicher Gegend an der Itter, 12 km nordöſtl. von E Eberbach, 250 Ew., P.

**Friedrichsfeld bei Weſel**, Artillerieſchießplatz zur Bauerſch. Oberemmelſum, 5 km ſüdl. v. Weſel, PT.

— **in Baden**, Df., bad. Kr. Mannheim, Amt u. AG. Schwetzingen, LG. Mannheim, 9 km v. Mannheim, 10 km v. Baden, 875 Ew., PTE (Linien Mannheim-Heidelberg der Bad. Staatseiſenb. und Frankfurt a. M.-Heidelberg der Main-Neckarbahn), Tabaksbau; Feld der Schlacht bei Seckenheim (30. Juni 1462), Sieg des Kurfürſten Friedrich des Siegreichen v. d. Pfalz.

**Friedrichsfelde in Oſtpreußen**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Ortelsburg, LG. Allenſtein, 14 km öſtl. v. Ortelsburg, 140 Ew., PT, Amtsb. (A 3 Mk.); nahebei die gleichnam. OFörſt.

— — **bei Berlin**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. u. LG. Berlin II, 7 km öſtl. v. Berlin, 3212 Ew., PTE an der Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseiſenb., Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß, Gartenbau. (A 27 u. 20,5 Mk.)

**Friedrichsgabe**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Inſterburg, P Jodlauken, 120 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Friedrichsgabekoog**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Norderdithmarſchen, AG. Heide i. H., LG. Kiel, P Büſum, 100 Ew., 1704 eingedeicht.

**Friedrichsgnade**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. und AG. Regenwalde, LG. Stargard i. Pomm., 14 km öſtl. v. E Naugard, 190 Ew., PT.

**Friedrichsgraben** (Großer), Kanal zwiſchen Deime und Nemonien in Oſtpreußen, ein Teil der Waſſerſtraße zwiſchen Pregel und Memel, 19 km lang, 16 m breit und 1,5 m tief, ohne Strömung, 1689—97 durch die Gräfin Katharina zu Waldburg ausgeführt; urſprünglich 2 km v. Kuriſchen Haff, jetzt nahe daran, daher zum Schutz gegen die Haffſluten Befeſtigungen; an Stelle des Kleinen Friedrichsgrabens trat ſpäter der Seckenburger Kanal.

**Friedrichsgraben** (Groß-) I u. II, 2 Dörfer, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Labiau, LG. Königsberg i. Oſtpr., P für I Labiau u. für II Nemonien, längs des Großen Friedrichsgrabens, 1186 u. 410 Ew., Amtsb., Gemüſebau (Zwiebeln), Viehzucht, Schiffahrt, Fiſcherei. (A 11,5 Mk.)

— (Klein-), Df. daſ., RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Kaukehmen, LG. Tilſit, P Seckenburg, 450 Ew.

**Friedrichsgrätz**, Df., Prov. Schleſien, RB., Kr., AG. u. LG. Oppeln, P Malapane, 1430 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.; F. iſt eine böhmiſche Kolonie. (A 3 Mk.)

**Friedrichsgrube**, Grubenetabliſſement daſ., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Tarnowitz, LG. Beuthen i. Oberſchl., P Tarnowitz, ſüdl. v. Tarnowitz, 80 Ew., Bleierzgrube; wichtig dadurch, daß nach dem Verfall des Bergbaus durch die Proteſtantenverfolgung der öſterreichiſchen Regierung hier Friedrich d. Gr. 1784 den Bergbau in Oberſchleſien wieder eröffnete; auch wurde daſelbſt 4. April 1788 die erſte Dampfmaſchine in Deutſchland aufgeſtellt.

— Steinkohlenzeche zu Orzeſche daſ., Kr. Pleß, AG. Nikolai, LG. Gleiwitz, 3 km weſtl. v. Orzeſche, PTE (Linie Rendza-Kattowitz der Oberſchl. Eiſenb.).

**Friedrichsgrün**, Df., ſächſ. Kreish. u. Amtsh. Zwickau, AG. Wildenfels, LG. Zwickau, P Wilkau, unweit der Mulde, 2080 Ew., ev. Pfarrk., ſtarke Weberei.

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, AG. Falkenſtein, LG. Plauen, P Falkenſtein i. Sachſ., 727 Ew.

**Friedrichsgrund**, Df., Prov. Schleſien, Kr. Glatz, AG. Reinerz, LG. Glatz, P Rückers, 270 Ew., Amt, Glashütte.

— Df. daſ., Kr. u. AG. Habelſchwerdt, LG. Glatz, P Langenbrück RB. Bresl., 340 Ew., Papierfabr.

**Friedrichshafen**, St. (410 m), württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Tettnang, LG. Ravensburg, in ſchöner Lage am Bodenſee, 198 km v. Stuttgart, 3053 (1861: 2233) Ew., davon 816 Evang.; PTE (Linie Bretten-F. der Württ. Staatseiſenb.), Handwerkerbank, Hauptzollamt, ev. u. kath. Pfarrk., Schloß (ehemals Kloſter), Lederfabr., Obſt- u. Weinbau, Fruchtmarkt, 2 Häfen, Dampfſchiffahrt über den See, Naturheilanſtalt mit römiſch-iriſchen Bädern, vortreffliche Ausſicht auf die Alpen; F. beſtand früher aus der Reichsſtadt Buchhorn und dem Kloſter Hofen und erhielt 1811 ſeinen jetzigen Namen.

**Friedrichshagen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Köpenick, LG. Berlin II, am Müggelſee (Spreeſee), 14 km ſüdöſtl. v. Berlin, 3616 Ew., PTE (Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

— Gut, Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr., AG., LG. u. P Greifswald, 130 Ew. (A 27 Mk.)

**Friedrichshain**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Spremberg, LG. Kottbus, 16 km v. E Spremberg, 490 Ew., PT, Glashütte, Braunkohlengruben in der Umgegend; dabei auf dem Lausitzer Grenzwald der Spitz- und Döbernsche Berg (183 u. 177 m).

— Kol., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. und AG. Reichenbach i. Schl., LG. Schweidnitz, P Steinkunzendorf, 510 Ew.

**Friedrichshall**, Saline und Solbad zu Jagstfeld (s. d.).

— Ehem. Saline zu Lindenau, Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, AG. Heldburg, LG. Meiningen, P Heldburg, im Kreckgrund, hat 2 Bitterwasserquellen, deren Hauptbestandteile Glaubersalz, Bittersalz, Gips, Kochsalz, salzsaure und kohlensaure Magnesia sind, mit Badeeinrichtungen und starkem Versand von Wasser.

**Friedrichsheide**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. Ronneburg, LG. Altenburg, P Ronneburg, 493 Ew., Rittergut.

**Friedrichshof in Ostpreußen**, Flecken, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Ortelsburg, LG. Allenstein, an der Rosogga, 27 km ostsüdöstl. v. Ortelsburg, 4 km v. der russischen Grenze, 2158 (1800 poln.) Ew., davon 67 Kath. u. 71 Juden; PT, Gerichtstag, Amtsb., ev. Pfarrk., ev. Schullehrerseminar, Viehzucht. (A 5 Mk.)

**Friedrichsholm**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Rendsburg, LG. Kiel, unweit der Eider, 370 Ew., P, Glashütte.

**Friedrichshorst**, Kol., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wirsitz, LG. Schneidemühl, P Netzthal, im Netzebruch, 626 Ew. (A 12 Mk.)

**Friedrichshuld**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Züllichau-Schwiebus, AG. Züllichau, LG. Guben, 11 km südöstl. v. E Züllichau, 220 Ew., PT, ev. Pfarrk.; hieß früher als Stadt Trebschen.

**Friedrichshütte**, Hüttenkol. und Bahnhof, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Tarnowitz, LG. Beuthen, an der Stola, 6 km nordwestl. v. Tarnowitz, 190 Ew., PTE (Linie Breslau-Dziedzitz der Rechten Oderuferbahn), Blei- u. Silberhütte.

— Eisenhüttenwerk zu Greulich im Kr. Bunzlau in Schlesien.

— Eisenwerk, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Wittgenstein, AG. Laasphe, LG. Arnsberg, P Laasphe, 30 Ew.

**Friedrichskoog**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Süderdithmarschen, AG. Marne, LG. Altona, 12 km v. E Marne, 1347 Ew., PT; der Koog, früher Dielsand, ward 1853 u. 1854 eingedeicht und ragt 9 km lang und 3 km breit in die See hinaus.

**Friedrichslohra**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Nordhausen, AG. Bleicherode, LG. Nordhausen, P Obergebra, am Fuß der Hainleite, 618 Ew., kath. Pfarrk.; hier eine Zigeunerkolonie.

**Friedrichsort**, Festung u. Glied in der Hafenbefestigung von Kiel, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Eckernförde, AG. u. LG. Kiel, an der westl. Seite des Kieler Busens, der sich hier bis auf 1120 m verengert, 9 km zu Wasser v. Kiel, 1280 Ew., PT, großes Lazarett, Leuchtturm; gegenüber die Festungswerke v. Labö u. Möltenort.

**Friedrichsruh**, Df. u. Bahnhof das., Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Schwarzenbek, LG. Altona, in schöner Lage an der Aue, 26 km v. Hamburg, 180 Ew., PTE (Berlin-Hamburger Eisenb.), Schloß des Fürsten von Bismarck; dabei der Sachsenwald.

— Df. u. Hof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Krivitz, LG. Schwerin, P Severin, 270 Ew., großherzogl. Kammergut.

**Friedrichsruhe**, Weiler, württ. Jagstkreis, OberA. und AG. Öhringen, LG. Hall a. K., P Öhringen, 150 Ew., fürstl. Hohenlohesches Schloß mit Park.

**Friedrichstabor** (Groß-), Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Poln.-Wartenberg, LG. Öls, P Bralin, 634 Ew., ev. Pfarrk., böhmische Kolonie. (A 3 Mk.)

**Friedrichstadt**, St., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Schleswig, LG. Flensburg, in der Marsch, am Einfluß der Treene in die Eider, 6 km v. E Büttel, 15 km v. E Hemme, 2428 (1803: 2207) Ew., davon 81 Kath. u. 152 Juden; PT, Amtsgericht, 1 luth., 1 ref., 1 kath., 1 mennon. Kirche, Fabrikation von Seife, Knochenmehl, Senf, Parfümerien, Dachpappe, Schwefelsäure ꝛc., Schiffahrt, Schiffbau, Hafen, Eiderfähre. F., früher wichtige Festung, ward 1621 für niederländische Remonstranten angelegt, 1700 u. 1712 von den Dänen erobert, vom 29. Sept. bis 4. Okt. 1850 aber vergeblich von den Schleswig-Holsteinern angegriffen. Der Bahnhof F. (auch Büttel) gehört zur Wohnstätte Büttel im Kreis Eiderstädt und liegt an der Linie Jübeck-Tönning der Altona-Kieler Eisenb., 10 km v. Husum.

**Friedrichstanneck**, Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Eisenberg, LG. Altenburg, P Eisenberg i. S.-A., 210 Ew., Ritterg.

**Friedrichstein**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg i. Ostpr., P Löwenhagen, 225 Ew., Amtsb., Schloß mit Tiergarten. (A 13 Mk.)

**Friedrichsthal**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Oranienburg, LG. Berlin II, P Oranienburg, an der Havel, 460 Ew.

— Glashütte das., RB. Frankfurt, Kr. Kalau, AG. Senftenberg, LG. Kottbus, P Lauchhammer, 190 Ew.

— OFörst., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Usedom-Wollin, AG. Swinemünde, LG. Stettin, P Swinemünde, auf der Insel Usedom.

— Df., Prov. Schlesien, RB. u. Kr. Oppeln, AG. Kupp, LG. Oppeln, P Kreuzburgerhütte, 1422 Ew., OFörst. für das Revier Murow (A 6,5 Mk.); zur Gem. das Eisenwerk Kreuzburgerhütte (s. d.) mit PT.

**Friedrichsthal Kr. Saarbrücken**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Sulzbach Kr. Saarbr., LG. Saarbrücken, am Ursprung des Sulzbachs, 13 km v. Saarbrücken, 2962 Ew., PTE (Linie Saarbrücken-Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., 4 große Glasfabr., Eisenerzgruben, Steinkohlenzeche F.-Quierscheid mit Spar- u. Vorschußverein. (A 19,5 Mk.)

— Weiler zu Baiersbronn, württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Freudenstadt, LG. Rottweil, P Freudenstadt, 350 Ew., Eisenwerk.

— **in Baden**, Flecken, bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Karlsruhe, 6 km v. E Linkenheim, 8 km v. E Weingarten i. B., 1141 Ew., P, ev. Pfarrk., Zigarrenfabr., Tabaksbau.

**Friedrichswalde**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Angermünde, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, P Joachimsthal, 1099 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Naugard, AG. Massow, LG. Stargard, P Karolinenhorst, 330 Ew., Amtsb., OFörst.

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, P Pirna, 444 Ew., ev. Pfarrk.

— Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Brüel, LG. Güstrow, P Blankenberg i. M., 5 km v. Blankenberg, 50 Ew., Güterstation an der Lübeck-Stettiner Eisenb.

**Friedrichswerth**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Waltershausen, LG. Gotha, an der Nesse, 15 km v. E Gotha, 478 Ew., PT, Amtsgericht (Wangenheim), ev. Pfarrk., Schloß.

**Friedrichswille**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Tarnowitz, LG. Beuthen, P Miechowitz, 678 Ew.

**Friedrich-Wilhelmsgestüt**, Hauptgestüt, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. Wusterhausen a. D., LG. Neu-Ruppin, P Neustadt a. D., fast an der Dosse, 100 Ew., Amtsb. (Wiesen 23,5, Weiden 18 Mk.)

**Friedrich-Wilhelmshain**, OFörst., s. Krotoschin.

**Friedrich-Wilhelmshütte**, Fabrikort, Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Siegburg, LG. Bonn, P Troisdorf, 1,5 km v. Troisdorf, 3,5 km v. Siegburg, 200 Ew., TE (Linie Speldorf-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb. mit Abzweigung nach Siegburg), großes Eisenhüttenwerk mit Maschinenfabr.

**Friedrich-Wilhelms- oder Müllroser Kanal**, Wasserverbindung zwischen Spree und Oder in der Provinz Brandenburg, meist im Kreis Lebus, 1662—68 vom Großen Kurfürsten angelegt, verläßt die Spree bei Neubrück und erreicht die Oder unweit Briesklow, 28 km lang, hat 9 Schleusen (7 zur Oder), steigt von der Oder von 21 bis auf 42 m und fällt wieder bis zur Spree auf 39 m. Zur Oder abwärts dient dem Kanal als Bett der Fluß Schlaube, der bei Müllrose, von S. her, den Kanal erreicht.

**Friedrich-Wilhelmsthal**, Kol., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Naugard, AG. Gollnow, LG. Stargard i. Pomm., P Lübzin, 480 Ew.

**Frielendorf**, Flecken (204 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Ziegenhain, LG. Marburg, an der Ohe, 11 km v. Treysa, 940 Ew., PTE (Linie Treysa-Leinefelde der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, Braunkohlengrube, Ziegelbrennerei.

**Frielingen**, Df. daf., Kr. Hersfeld, AG. Niederaula, LG. Kassel, P Oberaula, 320 Ew., ev. Pfarrk.

— Hof, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Fallingbostel, Amt u. AG. Soltau, LG Lüneburg, P Neuenkirchen i. Lüneb., 60 km v. Ülzen, 20 Ew., E (Linie Stendal-Ülzen-Langwedel der Preuß. Staatseisenb.).

**Frielingsdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Wipperfürth, AG. Lindlar, LG. Köln, P Kaiserau, am Sulzbach, 120 Ew., kath. Pfarrk.

**Friemar**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA., AG. u. LG. Gotha, an der Nesse, 7 km ostnordöstl. v. E Gotha, 1117 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Friemersheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mörs, AG. Ürdingen, LG. Düsseldorf, am Rhein, 3 km v. E Rheinhausen, 5 km v. E Ürdingen, 380 Ew., P, Bürgerm., ev. Pfarrk. (A 70, Wiesen 60,5 Mk.)

**Frienstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Erfurt, 410 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.

**Friesack in der Mark**, St. (33 m), Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westhavelland, AG. Rathenow, LG. Potsdam, am Kleinen Hauptkanal, 3 km vom Rhin, 62 km v. Berlin, 3620 (1816: 1275) Ew., davon 47 Kath. u. 27 Juden; 1 Esk. Husaren Nr. 3; PTE (E 2 km v. Ort an der Berlin-Hamburger Eisenb.), Vorschußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Fabrikation v. Butter und Holzwaren (Pantinen), Rindviehhandel (A 5,5, Wiesen 6 Mk.); dabei Rittergut Burg-F., 160 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.), ehemals festes Schloß des Dietrich v. Quitzow, das Friedrich I. 1414 bezwang. In der Nähe der Laubwald Zoozen.

**Friesau**, Df., Reuß ä. L., AG. Burgk, LG. Greiz, P Ebersdorf, 543 Ew., ev. Pfarrk.

**Friesdorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Wippra, LG. Halle a. S., P Wippra, auf dem Unterharz an der Wipper, 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG. u. LG. Bonn, P Godesberg, 1276 Ew., kath. Pfarrk. (A 57 Mk.); dazu Annaberg mit Ackerbauschule.

**Friesen**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Kronach, LG. Bamberg, P Kronach, an der Kronach, 718 Ew., kath. Pfarrk., Holzhandel.

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Plauen, AG. Reichenbach, LG. Plauen i. V., P Reichenbach i. Vogtl., 300 Ew., Kammgarnspinnerei, Wollweberei.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Hirsingen, LG. Mül-

hausen i E., P Niedersept, an der Larg, 639 Ew., kath. Pfarrk.

**Friesenhagen**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, AG. Waldbröl, LG. Bonn, P Krottorf i. Rh., 210 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 7 Mk.); F. liegt in der Standesherrschaft Wildenburg-Schönstein, zu der mehrere Eisenwerke und Eisenerzgruben.

**Friesenhausen**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Königshofen, AG. Hofheim, LG. Schweinfurt, P Hofheim i. Bayern, 440 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., Schloß.

**Friesenheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Speier, AG. Ludwigshafen, LG. Frankenthal, P Ludwigshafen, 3180 (1489 ev.) Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Lahr, LG. Offenburg, 13 km v. Offenburg, 2278 (1169 ev.) Ew., PTE (Linie Heidelberg-Basel der Bad. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Wein- und Tabaksbau.

— Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. u. AG. Oppenheim, LG. Mainz, P Undenheim, an der Selz, 515 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Erstein, Kant. u. AG. Benfeld, LG. Straßburg i. E., P Boofzheim, 500 Ew., kath. Pfarrk.

**Friesenhofen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Leutkirch, LG. Ravensburg, 9 km v. Leutkirch, 7 km v. Isny, 227 Ew., PTE (Linie Pfullendorf-Isny der Württ. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Friesenried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Oberdorf, AG. Obergünzburg, LG. Kempten, P Aitrang, 290 Ew., kath. Pfarrk.

**Friesensteine** (936 m), höchster Punkt im Landeshuter Kamm (s. d.) in Schlesien.

**Friesheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Eustirchen, AG. Lechenich, LG. Bonn, P Lechenich, am Rothbach, 1202 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 51 Mk.)

**Friesoythe**, St., Oldenburg, LG. Oldenburg, an der schiffbaren Soeste zwischen großen Mooren, 24 km v. E Kloppenburg und E Zwischenahn, 1431 Ew., PT, Amt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Torfstich. — Das Amt F. hat auf 531 qkm (9,64 QM.) 10,393 Ew.; Bodenbenutzung: 13,6 Proz. Acker u. Gärten, 5,7 Wiesen, 72,9 Weiden, 0,9 Proz. Holzungen.

**Frießnitz**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 5. Verwaltungsbezirk (Neustadt a. O.), AG. Weida, LG. Gera, P Weida, 389 Ew., ev. Pfarrk.

**Frille**, Df., Prov. Westfalen, RB., Kr. und AG. Minden, LG. Bielefeld, P Lahde, an der Aue, 480 Ew., ev. Pfarrk. (A 32 Mk.)

**Frillendorf**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr., AG., LG. und P Essen a. Ruhr, 510 Ew. (A 90 Mk.)

**Frimmersdorf**, Df. das., Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düsseldorf, E Grevenbroich, an der Erft, 6 km v. E Harff, 9 km v. E Grevenbroich, 1070 Ew., P, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 63 Mk.)

**Frintrop bei Oberhausen**, Bauersch. das., Landkr. Essen, AG. Borbeck, LG. Essen, P Borbeck, 4 km v. Osterfeld, 1700 Ew., E (Linie Steele-Osterfeld der Preuß. Staatseisenb.); dabei die Steinkohlenzeche Prosper an der Emscher.

**Friolsheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Leonberg, LG. Stuttgart, 11 km v. E Leonberg u. v. E Pforzheim, 873 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Frischborn**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Lauterbach, LG. Gießen, P Lauterbach, 750 Ew., ev. Pfarrk., Leinwandfabr.; dazu Schloß Eisenbach (s. d.).

**Frisches Haff**, Strandsee in Ost- und Westpreußen, ist 80 km lang, 2—18 km breit, 3—5 m tief und hat eine Größe von 860 qkm (15,63 QM.). Von der Ostsee ist es durch die 52 km lange, 1—2 km breite Frische Nehrung, eine Halbinsel, die vorzugsweise aus Dünen besteht und nur im breitern Südwesten, wo sie sich an das Festland anschließt, Waldungen u. Ackerland enthält, geschieden, mit derselben aber durch das Tief von Pillau (380 m breit, 4,4 m tief) verbunden. Dieses Tief besteht erst seit 1510; unter den Zugängen zur See, die zuvor bestanden, ist das 1393 versandete Tief von Lochstädt am bekanntesten. Eigentlich zerfällt das Haff in zwei Teile, die zeitweise in frühern Jahrhunderten auch besondere Ausgänge zur See hatten, in das Pregelhaff im NO. und das Weichselhaff im SW.; beide werden durch die Landspitzen von Kamstigall und Balga auch einigermaßen getrennt. Durch das Haff fließen der Pregel, Frisching, die Passarge, der Elbing, der Weichselarm Nogat, die Tiege ꝛc. zur Ostsee.

**Frisching**, Fluß in Ostpreußen, entsteht im Zehlaubruch westl. von Friedland, nimmt l. die Abflüsse des Stablack (Beislein, Pasmar, Stradik) auf, ist 60 km lang und mündet bei Brandenburg ins Frische Haff.

**Frisching**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG. Domnau, LG. Bartenstein, P Uderwangen, am Frisching, 619 Ew. (A 11 Mk.)

**Fristingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Dillingen, LG. Neuburg a. D., P Dillingen, an der Glött im Donauried, 602 Ew., kath. Pfarrk.

**Fritschendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Krossen, LG. Guben, P Krossen a. O., 150 Ew., Amtsb. (Gut A 16 Mk.)

**Fritschienen** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Wehlau, AG. Tapiau, LG. Königsberg i. Ostpr., P Goldbach i. Ostpr., 120 Ew., Amtsb. (A 15,5 Mk.)

**Frittlingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Spaichingen, LG. Rottweil, P Denkingen i. W., 976 Ew., kath. Pfarrk., Schweinezucht.

**Fritzdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Bonn, P Meckenheim, 525 Ew., kath. Pfarrk. (A 45 Mk.)

**Fritzen**, OFörst., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Fischhausen, AG. u. LG. Königsberg i. Ostpr., P Kranz i. Ostpr.

**Fritzlar**, Kreis, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, an der Eder und Schwalm, im SW. der Kellerwald, hat auf 341 qkm (6,19 QM.) 26,284 (1834: 27,591) Ew., davon 22,899 Evang., 2368 Kath. u. 1014 Juden (78 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 53,2 Proz. Acker u. Gärten, 9,8 Wieſen, 3,2 Weiden, 29,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 23, A 31 Mk.). Hauptort:

**Fritzlar**, St. (223 m) daſ., LG. Kaſſel, in ſchöner Lage l. an der Eder, 8 km v. E Wabern, 3021 (1834: 2864) Ew., davon 919 Evang., 1950 Kath. und 149 Juden; Artillerie, 1 Bat. Landw. Nr. 81; PT, Landratsamt, Amtsgericht, OFörſt., 1 ev. u. 2 kath. Kirchen, ehem. Klöſter, große Mühle, Töpferei, Gerberei, Fruchthandel. F., das bis 1802 zu Mainz gehörte, iſt durch Bonifacius die Wiege des Chriſtentums im Heſſenland; das 741 gegründete Bistum ward ſpäter mit dem zu Paderborn vereinigt; in F. wurde 919 Heinrich I. zum deutſchen König gewählt.

**Fritzow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Kammin, LG. Stettin, P Kammin i. Pomm., an der Dievenow (Fritzower See), 3 km von der Oſtſee, 590 Ew., ev. Pfarrk., Kalkſteinlager im braunen Jura. (A 17 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Kolberg, LG. Köslin, unweit der Perſante, 19 km ſüdöſtl. v. Kolberg, 360 Ew., PTE (Linie Belgard-Kolberg der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Frixheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Neuß, AG. Grevenbroich, LG. Düſſeldorf, P Rommerskirchen, 300 Ew. (A 52 Mk.)

**Fröbel**, Df., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Brieg Kr. Glogau, an der Oder, 9 km weſtnordweſtl. v. Glogau, 340 Ew., TE (Linie Breslau-Stettin der Breslau-Schweidn.-Freib. Eiſenb.). (A 18 Mk.)

— Df. u. Gut daſ., RB. Oppeln, Kr. Neuſtadt i. Oberſchl., AG. Oberglogau, LG. Neiße, P Oberglogau, 640 Ew. (A 33,5 Mk.)

**Fröbeln**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Breslau, Kr. Brieg, AG. Löwen, LG. Brieg, P Löwen i. Schl., 630 Ew., Amtsb. (A 16 u. 27 Mk.)

**Frobelwitz**, Df. u. Domäne daſ., Kr. u. AG. Neumarkt i. Schl., LG. Breslau, P Liſſa i. Schl., 280 Ew. (A 25,5 und 24 Mk.)

**Fröbersgrün**, Df., Reuß ä. L., AG. u. LG. Greiz, P Mehltheuer, 410 Ew., ev. Pfarrk.

**Frödau**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Oſterode i. Oſtpr., AG. Gilgenburg, LG. Allenſtein, P Usdau, 240 Ew. (A 6,5 Mk.)

**Frödenau**, Df. u. Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Roſenberg i. W., AG. Deutſch-Eylau, P Raudnitz, 520 Ew. (A 7,5 u. 8 Mk.)

**Frögenau**, Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Oſterode, AG. Gilgenburg, LG. Allenſtein, P Gilgenburg, 450 Ew., Amtsb. (A 6 u. 7 Mk.)

**Frohburg**, St., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, LG. Leipzig, an der Wyhra, 8 km v. Borna, 36 km v. Leipzig, 2895 (1834: 2468) Ew., PTE (Linie Leipzig-Chemnitz der Sächſ. Staatseiſenb.), Kredit- u. Vorſchußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., altes Schloß mit Park; Plüſch- und Baumwollwaren-, Zigarrenfabr., Dampfmühle, Gerberei, Töpferei, Braunkohlengrube, Steinbrüche, ſüdl. das Vergnügungslokal Jägerhaus in anmutiger Lage; zu F. Pappenfabr. und Holzſchleiferei Abtmühle und ein Rittergut mit bedeutender Schafzucht.

**Fröhden**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Jüterbog, LG. Potsdam, P Jüterbog, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Fröhliche Wiederkunft**, Jagdſchloß, ſ. Trockenborn.

**Frohnau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Brieg, AG. Löwen, LG. Brieg, P Löwen, 350 Ew. (A 11,5 u. 13,5 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Annaberg, LG. Chemnitz, P Annaberg i. Sachſ., 1562 Ew., Spitzenklöppelei, Waffen- und Zeughammer.

**Frohnbach**, Df., Sachſen-Koburg, AG. Sonneſeld, LG. Meiningen, P Ebersdorf i. Herz. Kob., 597 Ew.

**Frohndorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Eckartsberga, AG. Kölleda, LG. Naumburg a. S., P Kölleda, an der Scherkonde, 420 Ew., ev. Pfarrk. (A 32 u. 38 Mk.)

**Frohngau**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Blankenheim a. Eifel, LG. Aachen, P Nettersheim, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Frohnhauſen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Biedenkopf, AG. Battenberg, LG. Marburg, 380 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., Dillkreis, Amt u. AG. Dillenburg, LG. Limburg a. Lahn, P Dillenburg, an der Diepholze, 1062 Ew., ev. Pfk., Eiſenerzgrube.

— Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Landkr., AG. u. LG. Eſſen, P Altendorf i. Rh., 2800 Ew., Bergrevier.

**Frohnſtetten**, Df., Hohenzollern, OberA. Gammertingen, AG. Sigmaringen, LG. Hechingen, P Straßberg i. Hohenz., 726 Ew., kath. Pfarrk.

**Frohſe**, Flecken, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, AG. Schönebeck, LG. Magdeburg, P Schönebeck a. Elbe, an der Elbe, 2 km nordweſtl. v. Schönebeck, 1531 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Leim- und Düngerfabr., Dampfmahlmühle (A 42 Mk.); Schlacht 10. Jan. 1278 (Markgraf Otto IV. mit dem Pfeil von Brandenburg).

**Fröhſtockheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kitzingen, LG. Würzburg, P Mainbernheim, 340 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Froitzheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Embken, 400 Ew., kath. Pfarrk., Dachziegelei. (A 45 Mk.)

**Frömern**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hamm, AG. Unna, LG. Dortmund, P Unna, 240 Ew., ev. Pfarrk. (A 39 Mk.)

**Frommenhausen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Rottweil, LG. Tübingen, P Rottenburg, 381 Ew., kath. Pfarrk.

**Frommern**, Df. daſ., OberA. u. AG. Balingen, LG. Rottweil, an der Eyach, 5 km v. Balingen, 817 Ew., PTE (Linie Tübingen-Sigmaringen der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Weißſtickerei, Kirſchenbau; Höhle Wolfsloch.

**Frommetsfelden**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Rothenburg a. T., LG. Ansbach, P Kolmberg, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Frömmſtedt**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Weißenſee, LG. Erfurt, P Kindelbrück, 710 Ew., ev. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Frömsdorf**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Münſterberg, LG. Glatz, P Münſterberg, 814 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., Braunkohlengrube, Gemüſebau. (A 43,5 Mk.)

**Fronau**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Kulm, AG. Briesen, LG. Thorn, P Briesen i. Weſtpr., 220 Ew. (A 14,5 Mk.)

**Fronberg**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Burglengenfeld, AG. Schwandorf, LG. Amberg, P Schwandorf, an der Nab, 632 Ew., Schloß, Eiſenwalzwerk.

**Fröndenberg in Weſtfalen**, Df. und Stift, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hamm, AG. Unna, LG. Dortmund, in ſchöner Lage unweit der Ruhr und der Mündung der Hönne gegenüber, 29 km v. Hagen, 746 und 750 Ew., PTE (Linie Aachen-Düſſeldorf-Holzminden der Preuß. Staatseiſenb. mit Abzweigung nach Menden), Amt, ev. und kath. Pfarrk., Damenſtift, Strohpapier- und Pappenfabr. (A 35 Mk.); in der Nähe Schloßruine Ardei.

**Fronhauſen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Marburg, unweit der Lahn, 14 km ſüdſüdweſtl. v. Marburg, 1031 Ew., PTE (Linie Kaſſel-Marburg-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk.

**Fronhofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Höchſtädt, LG. Neuburg a. D., P Biſſingen, 110 Ew., kath. Pfarrk.

— Weiler, württ. Donaukreis, OberA., AG., LG. u. P Ravensburg, 120 Ew., kath. Pfarrk.

**Fröningen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr., Kant. u. AG. Altkirch, LG. Mülhauſen i. E., P Illfurt, an der Ill, 696 Ew., kath. Pfarrk.

**Frontenhauſen**, Flecken, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Vilsbiburg, LG. Landshut i. Bay., an der Vils, 1477 Ew., PTE (E 3 km weſtl. v. Ort zur Gem. Marklhofen, 41 km v. Mühldorf, an d. Linie Pilſting-Roſenheim der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

**Fronza**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. u. Kr. Marienwerder, AG. Neuenburg i. Weſtpr., LG. Graudenz, P Czerwinsk, 300 Ew., Amtsb. (A 17 Mk.)

**Frörup**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Hadersleben, LG. Flensburg, P Chriſtiansfeld, 470 Ew., ev. Pfarrk.

**Fröſchen** (Höh- u. Thal-), Gem., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Pirmaſens, LG. Zweibrücken, P Thaleiſchweiler, 791 Ew.

**Froſchhauſen**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Offenbach, AG. Seligenſtadt, LG. Darmſtadt, P Seligenſtadt i. H., 792 Ew.

**Fröſchweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Weißenburg i. E., AG. Wörth, LG. Straßburg i. E., P Wörth a. S., 517 Ew., ev. Pfarrk.; Mittelpunkt der Schlacht von Wörth (6. Aug. 1870).

**Froſe**, Flecken, Anhalt, Kr. u. AG. Ballenſtedt, LG. Deſſau, 7 km nordweſtl. v. Aſchersleben, 2293 Ew., PTE (Linie Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseiſenb. mit Abzweigung nach Ballenſtedt), ev. Pfarrk., Torfſtich, Braunkohlengrube.

**Fröſſen**, Df., Reuß j. L., Oberländiſcher Bezirk, AG. Hirſchberg a. Saale, LG. Gera, P Hirſchberg a. Saale, 383 Ew., ev. Pfarrk.

**Frotheim**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Lübbecke, LG. Bielefeld, P Lübbecke, 1427 Ew. (A 19 Mk.)

**Fröttſtedt**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA. Waltershauſen, AG. Tenneberg, LG. Gotha, an der Hörſel, 11 km faſt weſtl. v. Gotha, 315 Ew., PTE (Linie Berlin-Halle-Vebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseiſenb. mit Abzweigung der Friedrichrodaer Eiſenb.), ev. Pfarrk.

**Frücht**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Braubach, LG. Wiesbaden, P Ems, 330 Ew., ev. Pfarrk., Ruheſtätte des Staatsmanns Freiherrn vom Stein in der Steinſchen Familiengruft.

**Fuchs**, Steinkohlengrube zu Weißſtein (ſ. d.) im Kr. Waldenburg in Schleſien.

**Fuchsberg**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg, P Löwenhagen, 1030 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

**Fuchshain**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Naunhof, 537 Ew., Braunkohlengrube.

**Fuchshöfen**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB., Landkr., AG. und LG. Königsberg i. Oſtpr., P Waldau i. Oſtpr., am Pregel, 260 Ew. (A 16,5, Wieſen 31 Mk.)

**Fuchsmühl**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Lindhardt, 240 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Tirſchenreuth, AG. Waldſaſſen, LG. Weiden, P Wieſau i. Bay., am Fichtelgebirge, 888 Ew., Wallfahrtskirche, Braunkohlengrube.

**Fuchsſtadt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Hammelburg, LG. Schweinfurt, P Hammelburg, 996 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. u. AG. Ochſenfurt, LG. Würzburg, P Winterhauſen, unweit der Fränkiſchen Saale, 440 Ew., ev. Pfarrk.

**Füchtorf**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Warendorf, LG. Münſter, 13 km v. Warendorf, 550 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Füetzen**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt und AG. Bonndorf, LG. Waldshut, am Rande des

Randen, 11 km v. E Stühlingen, 769 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Fuhlbeck** (Poln.=), ſ. Polniſch=Fuhlbeck.

**Fuhlen**, Df., Prov. Heſſen=Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Rinteln, AG. Oldendorf RB. Kaſſ., LG. Hannover, unweit der Weſer, 2 km v. E Oldendorf RB. Kaſſ., 400 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Fuhlenbrock**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Recklinghauſen, AG. Bottrop, LG. Münſter, P Bottrop, 1327 Ew.

**Fuhlendorf**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, am Bodſtedter Bodden, 8 km weſtl. von Barth, 530 Ew., P.

**Fuhlsbüttel**, Df., Hamburg, Geeſtlande, AG. u. LG. Hamburg, an der Alſter, 10 km nordnordöſtl. v. Hamburg, 1563 Ew., PT, Gefängniſſe.

**Fuhne**, r. Zufluß der Saale bei Bernburg.

**Fuhrbach**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Oſterode a. H., Amt Gieboldehauſen, AG. Duderſtadt, LG. Göttingen, P Duderſtadt, 521 Ew., kath. Pfarrk.

**Fuhrberg**, Df. daſ., Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt u. AG. Burgwedel, LG. Hannover, P Burgwedel, in einſamer Gegend zwiſchen Wald und Heide, 632 Ew.

**Fulda**, ein Quellfluß der Weſer, meiſtens in Heſſen=Naſſau, entſpringt an der Kleinen Waſſerkuppe auf der Hohen Rhön, fließt meiſt durch ein ziemlich tiefes Thal über Gersfeld (510 m), Fulda (268 m), Hersfeld und Kaſſel und vereinigt ſich bei Münden (120 m) mit der viel ſtärkern Werra zur Weſer; die F. iſt 180 km lang, gegenwärtig nicht ſchiffbar und empfängt neben vielen kleinen Flüſſen und Bächen l. die Eder.

**Fulda**, Kreis, Prov. Heſſen=Naſſau, RB. Kaſſel, zwiſchen der Hohen Rhön im O. und dem Vogelsberg im W. an der Fulda, hat auf 614 qkm (11,15 QM.) 47,901 (1834: 47,048) Ew., davon 3347 Evang., 43,930 Kath. und 602 Juden (78 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 38,9 Proz. Acker u. Gärten, 17,8 Wieſen, 3,1 Weiden, 36,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 11,5, A 15 Mk.). Hauptort:

**Fulda**, St. (255 m) daſ., LG. Hanau, reichbetürmt, in einem freundlichen Thal an der Fulda, 109 km v. Frankfurt a. M., 106 km v. Gießen, 11,507 (1834: 10,108) Ew., davon 2677 Evang., 8370 Kath. und 439 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 32; PTE (Linien Berlin=Halle=Bebra=Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseiſenb. und Gießen=F. der Oberheſſ. Staatseiſenb.); Vorſchußverein, Landratsamt, Amtsgericht nebſt Strafkammer (für die 8 Amtsgerichtsbezirke: F., Burghaun, Eiterfeld, Großenlüder, Hilders, Hünfeld, Neuhof und Weyhers), kath. Biſchof nebſt Domkapitel, Bergrevier; 1 ev. u. 4 kath. Kirchen, unter dieſen der Dom von 1704—12 (mit dem Grab des Bonifacius) und die Michaeliskirche mit erſter Anlage von 820, kath. Gymnaſium, Realprogymnaſium, kath. Schullehrerſeminar, Bibliothek von 50,000 Bdn., mehrere ehemalige Klöſter, ev. freiadliges Stift Wallerſtein, Schloß mit großem Garten des Landgrafen von Heſſen, Domplatz, Erzdenkmal des Bonifacius, Landkrankenhaus, Zwangsarbeitshaus für weibliche Sträflinge; Kammgarnſpinnerei, Wollweberei, Fabrikation von Baumwollzeugen, Plüſch, Blasinſtrumenten, Wachskerzen, Seife, Damaſt, Sackleinwand, Filztuch ꝛc., Gasanſtalt, Getreide= u. Viehhandel, Schweinemärkte; nordweſtl. über der Stadt das ehem. Franziskanerkloſter Frauenberg. F. iſt ein Mittelpunkt für den Katholizismus in Deutſchland, daher hier häufig Biſchofskonferenzen u. Wallfahrten. Bonifacius gründete daſelbſt 744 in einem großen Buchenwald die Abtei, die 1752 ein reichsunmittelbares Bistum ward, das 1803 ſäkulariſiert wurde. In F. war von 1734—1805 eine Univerſität, und das Gymnaſium beſteht zum Teil aus der älteſten Schule Deutſchlands, die hier im 9. Jahrh. vom Abt Hrabanus Maurus geſtiftet wurde. F. kam 1810 an das Großherzogtum Frankfurt, 1815 an Kurheſſen und mit dieſem 1866 an Preußen.

**Fulerum**, Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Mülheim a. Ruhr, LG. Duisburg, P Mülheim a. Ruhr, 1500 Ew., Steinkohlenzeche Humboldt. (A 75 Mk.)

**Fulgenſtadt**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Saulgau, 489 Ew., kath. Pfarrk.

**Fulkum** (Groß=), Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Aurich, Amt u. AG. Eſens, LG. Aurich, 110 Ew., ev. Pfarrk.

**Füllern**, Df., Elſaß=Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Hirſingen, LG. Mülhauſen i. E., P Dammerkirch, 505 Ew.

**Fülme**, Df., Prov. Weſtfalen, RB., Kr., AG. u. LG. Minden, P Eisbergen, 320 Ew., Schwefelquelle.

**Fümmelſe**, Df., Braunſchweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunſchweig, P Wolfenbüttel, 569 Ew., ev. Pfarrk.

**Fünenshaff**, Weiler, Prov. Schleswig=Holſtein, Kr. u. AG. Sonderburg, LG. Flensburg, an der Oſtſee (dem Kleinen Belt), 10 km nordöſtl. v. Auguſtenburg, zu Notmark, PT, Überfahrt nach Faaborg auf Fünen.

**Fünfbronn**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Gunzenhauſen, LG. Ansbach, P Spalt, 140 Ew., ev. Pfarrk.

**Fünfeichen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Guben, AG. Fürſtenberg a. O., LG. Guben, P Fürſtenberg a. O., 675 Ew., ev. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Fünfſtetten**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Donauwörth, AG. Monheim, LG. Eichſtätt, P Wemding, 875 Ew., kath. Pfarrk.

**Fünfzehnhöfe**, Gem., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Lennep, LG. Elberfeld, P Lennep, 1270 Ew., Bürgerm. (A 19 Mk.)

**Funkelkau**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Berent, LG. Danzig, P Berent, 260 Ew., Amtsb.

**Funkenhagen**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, Kr., AG. u. LG. Köslin, P Hohenfelde, an der Oſtſee, 340 Ew. (A 13 u. 21 Mk.)

**Funnix**, Df., Prov. Hannover, Landdr. und

Kr. Aurich, Amt u. AG. Wittmund, LG. Aurich, P Wittmund, unweit der Harle in der Marsch, 140 Ew., ev. Pfarrk.

**Fürdenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Truchtersheim, LG. Straßburg i. E., P Ittenheim, 625 Ew., ev. Pfarrk.

**Fürfeld**, Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Heilbronn, P Bonfeld, 732 Ew., ev. Pfarrk., Schloß und gute Landwirtschaft.

— Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Alzey, AG. Wöllstein, LG. Mainz, 4 km v. E Altenbamberg, 11 km v. E Kreuznach, 1103 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Basalt- u. Sandsteinbrüche im Eichelberg.

**Fürfurth**, Hofgut, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Weilburg, LG. Limburg a. Lahn, an der Lahn, 4 km v. (P) Aumenau, 70 Ew., Güterstation an der Linie Gießen-Koblenz der Preuß. Staatseisenb.

**Fürholzen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Freising, LG. München II, P Neufahrn b. Fr., 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Fürnheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Dinkelsbühl, AG. Wassertrüdingen, LG. Ansbach, P Wassertrüdingen, 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Fürnried**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Sulzbach i. Oberpf., LG. Amberg, P Illschwang, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Fürnsaal**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Sulz a. N., LG. Rottweil, P Dornhan, 311 Ew., ev. Pfarrk.

**Furra (Klein-)**, s. Klein-Furra.

**Furschweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Sankt Wendel, LG. Saarbrücken, P Sankt Wendel, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Fürstberg**, Weiler, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Pfarrkirchen, AG. Simbach a. J., LG. Passau, P Ering, 50 Ew., Thonwarenfabr.

**Fürstenau in Hannover**, St. (52 m), Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Bersenbrück, LG. Osnabrück, 34 km v. Rhein, 1422 Ew., PTE (Linie Duisburg-Quakenbrück der Preuß. Staatseisenb.), Amt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Schloß.

— Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Rastenburg, LG. Bartenstein, P Drengfurt, 717 Ew. (A 12,5 Mk.)

— Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Landkr. Elbing, AG. Tiegenhof, LG. Elbing, P Tiegenhof, im Werder, 4 km südöstl. v. Tiegenhof, 585 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 40, Wiesen 35 Mk.)

— **in Westpreußen**, Df. daf., RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Lindenau i. Westpr., 7 km westnordwestl. v. Jablonowo, 360 Ew., E (Linie Laskowitz-Jablonowo der Preuß. Staatseisenb.). (A 16,5 Mk.)

— Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Templin, LG. Prenzlau, P Boitzenburg i. Ut., 100 Ew. (A 17 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Neuwedell, LG. Landsberg a. W., P Neuwedell, in schöner Gegend an der Drage, 670 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11 u. 14,5 Mk.)

**Fürstenau**, Df. und Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt i. Schl., LG. Breslau, P Mettkau, an der Weistritz, 1060 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., Schloß. (A 39,5 und 37 Mk.)

— **in Westfalen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Höxter, LG. Paderborn, 8 km nordwestl. v. E Höxter, 896 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 20 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Lauenstein i. Sachs., LG. Dresden, P Geising, 475 Ew.

— Schloß, s. Steinbach im Kr. Erbach.

**Fürstenberg an der Oder**, St. (43 m), Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. LG. Guben, an der Oder, 24 km von Guben, 3213 (1816: 1454) Ew., davon 240 Kath. u. 35 Juden; PTE (Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Maschinenfabr., Glashütte, Korbflechterei, Getreidehandel, Schiffahrt, Acker- und Gemüsebau (A 6 Mk.).

— **in Mecklenburg**, St., Mecklenburg-Strelitz, LG. Neustrelitz, an der Havel zwischen 3 Seen, 20 km v. Neustrelitz, 78 km v. Berlin, 2097 (1810: 1820) Ew., PTE (Linie Berlin-Stralsund der Preuß. Staatseisenb.), Darlehnskasse, Amtsgericht, ev. Pfarrk., großhzl. Schloß nebst Garten, Wollspinnerei, Tuchmacherei, Schiffahrt, Fischerei.

— St., bad. Kr. Villingen, Amt und AG. Donaueschingen, LG. Konstanz, P Neudingen, 360 Ew., kath. Pfarrk.; dabei die Ruinen der alten Stadt und das verfallene Stammschloß der Fürsten von F.

— St., Waldeck, Kr. des Eisenbergs, AG. Korbach, LG. Kassel, P Rhadern, auf einem Berg, 2 km v. der Orke, 349 Ew., ev. Pfarrk.

— **in Westfalen**, Flecken, Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Büren, LG. Paderborn, 13 km v. E Niedermarsberg, 25 km v. E Paderborn, 1531 Ew., PT, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Glasfabr. (A 20 Mk.)

— **an der Weser**, Df., Braunschweig, Kr., AG. u. LG. Holzminden, an der Weser, 3 km v. E Höxter-Fürstenberg, 683 Ew., PT, Porzellanfabr.; östl. der Sollinger Wald.

**Fürsteneck**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Wolfstein, AG. Freyung, LG. Passau, P Röhrnbach, an der Ohe, 50 Ew., Schloß.

**Fürsten-Ellguth**, s. Ellguth.

**Fürstenfeld**, Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, P Bruck, zum Flecken Bruck, 620 Ew., ehem. Kloster.

**Fürstenfeldbruck**, s. Bruck i. Oberbayern.

**Fürstenfelde in der Neumark**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Küstrin, LG. Landsberg a. W., 2198 (1816: 1100) Ew., PT, Vorschußverein, ev. Pfarrk., Ackerbau, Vieh- und Bienenzucht (A 22 Mk.); 4 km der Bahnhof F. (16 km von

Küſtrin) an der Linie Breslau-Stettin d. Breslau-Schweidn.-Freib. Eiſenb.

**Fürſtenflagge**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Naugard, AG. Gollnow, LG. Stargard, unweit der Ihna, 8 km weſtl. v. E Gollnow, 260 Ew., P. (Wieſen 25 Mk.)

**Fürſtenhagen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt u. AG. Uslar, LG. Göttingen, P Uslar, 360 Ew., ev. Pfarrk.

— **RB. Kaſſel**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Witzenhauſen, AG. Lichtenau RB. Kaſſ., LG. Kaſſel, an der Loſſe, 29 km v. Kaſſel, 718 Ew., PE (Linie Kaſſel-Waldkappel der Preuß. Staatseiſenb.), Braunkohlengrube.

**Fürſtenhauſen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Völklingen, LG. Saarbrücken, P Völklingen, l. an der Saar, 1411 Ew. (A 19 Mk.)

**Fürſtenried**, ſ. Forſtenried.

**Fürſtenſee**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Pyritz, AG. u. LG. Stargard, P Dölitz, am Plönеſee, 310 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13 u. 14 Mk.)

**Fürſtenſtein**, Schloßgem., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Waldenburg i. Schl., AG. Freiburg i. Schl., LG. Schweidnitz, in ſchöner Gegend auf einem Berg an der Polsnitz, 5 km v. E Freiburg i. Schl., 350 Ew., PT, Amtsb., Schloß in der gleichnam. Standesherrſchaft des Fürſten von Pleß; jenſeit des tiefen Fürſtenſteingrunds die ſog. Alte Burg. (A 21 Mk.)

— Domänenvorw., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Eſchwege, LG. Kaſſel, P Eſchwege, zu Albungen, 15 Ew., ſchönes Schloß.

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG. und LG. Paſſau, P Tittling, 360 Ew., Schloß mit Bierbrauerei u. guter Landwirtſchaft.

**Fürſtenwalde an der Spree**, St. (44 m), Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, LG. Frankfurt a. O., an der Spree, 47 km v. Berlin, 10,781 (1816: 2741) Ew., davon 215 Kath. u. 145 Juden; 3 Esk. Ulanen Nr. 3; PTE (Linie Berlin-Breslau d. Preuß. Staatseiſenb.), Spar- u. Vorſchußverein, Kreditgeſellſchaft des Kr. Lebus, Amtsgericht, Bergrevier, ſchöne ev. u. kath. Pfarrk., Gymnaſium; bedeutende Bierbrauerei, Wollſpinnerei, Fabrikation von Maſchinen, chemiſchen Produkten, Gasapparaten und Stärke, großes Mühlwerk, Dampfmühlen, Ziegelbrennereien, Gasanſtalt (A 13,5 Mk., 5400 ha Holz). F. ward 945 durch den Herzog Mieciſlaus Stadt u. ſpäter zeitweiſe Sitz der Biſchöfe von Lebus. Dabei die gleichnam. Kolonie mit 1140 Ew.

— **in Oſtpreußen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Ortelsburg, AG. Willenberg, LG. Allenſtein, 504 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 3 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Lauenſtein i. Sachſ., LG. Dresden, P Lauenſtein i. Sachſ., 498 Ew., ev. Pfarrk.

**Fürſtenwerder**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. Marienburg i. W., AG. Tiegenhof, LG. Elbing, P Schönbaum, an der im Sommer trocknen Elbinger Weichſel, 822 Ew., kath. Pfarrk. (A 37 Mk.)

**Fürſtenwerder**, Flecken, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG. und LG. Prenzlau, an 2 Seen, 22 km weſtnordweſtl. v. E Prenzlau, 1468 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Ackerbau (A 19,5 Mk.).

**Fürſtenzell**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG. u. LG. Paſſau, 8 km ſüdweſtl. von E Paſſau, 521 Ew., P, kath. Pfarrk., ehem. Ciſtercienſerkloſter, Bierbrauerei.

**Furth im Walde**, St. (394 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Cham, LG. Amberg, in einem Thalbecken an der Grenze des Bayriſchen und Oberpfälzer Waldes, an der Chamb, 67 km von Schwandorf, 4637 (1840: 3052) Ew., davon 69 Evang. u. 14 Juden; PTE (Linie Nürnberg-F. der Bayr. Staatseiſenb., mit Anſchluß hier an die böhmiſche Eiſenbahn nach Pilſen u. Prag), Amtsgericht, Spar- u. Vorſchußverein, Hauptzollamt, 2 kath. Kirchen, Spielwaren-, Pechfabr., Furnierſchneiderei, Kalkſteinbruch; zu F. gehören viele Weiler (die Stadt ſelbſt nur 3536 Ew.).

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG., LG. u. P Chemnitz, nördl. v. E Chemnitz, 1302 Ew., Baumwollſpinnerei, Wachswarenfabr.

**Fürth in Bayern**, unmittelbare St. (300 m), bayr. RB. Mittelfranken, an der Regnitz, die hier aus dem Zuſammenfluß der Pegnitz und Rednitz entſteht, u. unweit des Ludwigskanals, in einer fruchtbaren Ebene, 6 km nordweſtl. v. Nürnberg, 31,063 (1840: 14,989) Ew., davon 23,011 Evang., 4664 Kath. u. 3330 Juden; PTE (Linien München-Ingolſtadt-Bamberg-Hof und Paſſau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg der Bayr. Staatseiſenb. und Ludwigsbahn Nürnberg-F.), Reichsbanknebenſtelle, Spar- u. Vorſchußverein, Bezirksamt, Landgericht nebſt Kammer für Handelsſachen, Amtsgericht, Hauptzollamt; 2 ev. Pfarrk. (Michaeliskirche) und 1 kath., Synagoge, Lateinſchule, Realſchule, Gewerbe- u. Handelsſchule, Hoſpitäler, jüd. Waiſenhaus, Rathaus. F. iſt eine wichtige Fabrikſtadt, die ihren Aufſchwung der ſchon unter ansbachiſcher und preußiſcher Verwaltung gegebenen Gewerbefreiheit verdankt, und bildet mit Nürnberg gleichſam einen Induſtrieort. Daher ſind die Induſtrien in beiden Städten im allgemeinen gleich, jedoch in F. mehr vertreten: die Glasinduſtrie (Spiegelglas, Spiegel, Brillen) mit etwa 40 Schleif- und Polierwerken meiſt in der Oberpfalz und ſtarker Ausfuhr nach Amerika ꝛc., die Metallſchlägerei, die Fabrikation von Bronzefarben u. Brokat, die Tiſchlerei u. Drechslerei; ferner ſind in F. vorhanden Fabr. für Maſchinen, Buntpapier, Zichorien, Schnitz- u. Holzgalanteriewaren, Bleiſtifte, Kiſten, Möbel, Likör ꝛc., Baumwollzwirnerei, lithographiſche Anſtalten, Zinngießerei, Pechſiederei, Gasanſtalt, lebhafter Handel mit Nürnberger Waren und Hopfen, wichtiger Speditions- u. Wechſelhandel, Meſſe zu Michaelis. F. ward 1818 Stadt und erhielt

1835 in der Ludwigsbahn (Nürnberg-F.) die erste Eisenbahn in Deutschland. — Zum Bezirk des Landgerichts in F. gehören die 8 Amtsgerichte zu Erlangen, F., Herzogenaurach, Kadolzburg, Markterlbach, Neustadt a. A., Scheinfeld und Windsheim.

**Fürth, Bezirksamt**, bayr. RB. Mittelfranken, an der Regnitz, hat auf 342 qkm (6,20 QM.) 25,998 Ew., davon 605 Kath. u. 81 Juden (76 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit der gleichnam. St.): 58,8 Proz. Acker u. Gärten, 11,2 Wiesen, 2,4 Weiden, 22,2 Proz. Holzungen. Bezirksamt in F. (Stadt).

— Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Ottweiler, LG. Saarbrücken, P Ottweiler, 726 Ew. (A 28 Mk.).

— **in der Rheinprovinz**, Df. daf., RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düsseldorf, 3 km v. E Grevenbroich, 260 Ew., PT. (A 71 Mk.)

— **im Odenwald**, Flecken, heff. Prov. Starkenburg, Kr. Heppenheim, LG. Darmstadt, an der Weschnitz im Odenwald, 14 km v. E Heppenheim, 17 km v. E Weinheim, 1452 Ew., PT, Amtsgericht, Forstamt Waldmichelbach, OFörst. (Revier Lindenfels), kath. Pfarrk.

**Furthammer**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Wunsiedel, LG. Hof, P Wunsiedel, an der Rösla, 170 Ew., OFörst.

**Furtwangen**, St. (872 m), bad. Kr. Villingen, Amt und AG. Triberg, LG. Offenburg, im Schwarzwald an der Brege, 15 km von E Triberg, 3449 (1852: 2639) Ew., davon 73 Evang.; PT, Gewerbebank, kath. Pfarrk., Hauptort für die feinere Schwarzwälder Uhrenfabrikation (ständige Ausstellung), Fabrikation von Orchestrions u. Luftdrucktelegraphen, Schnitzerschule, Strohflechterei, Holzhandel; zur Stadtgemeinde (die eigentl. St. nur 1650 Ew.) gehören sehr viele Weiler oder Zinken.

**Fuse**, l. Nebenfluß der Aller in Hannover, entspringt nordöstl. von Salzgitter und mündet bei Celle.

**Füssen, Bezirksamt**, bayr. RB. Schwaben, Alpenlandschaft am Lech, hat auf 496 qkm (9 QM.) 15,754 Ew., davon 133 Evang. (32 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 12,1 Proz. Acker und Gärten, 37,8 Wiesen, 15,9 Weiden, 23,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Füssen**, St. (797 m) daf., LG. Kempten, am Ausfluß des Lechs aus den Alpen, 32 km v. E Oberdorf, 40 km v. E Kempten, 2606 (1840: 1648) Ew., davon 81 Evang.; PT, Bezirksamt, Amtsgericht, 6 kath. Kirchen, Bergschloß, bedeutende Fabrikation von Seilerwaren, Orgelbau, Steinbrüche (Marmor), Holzflößerei; große Burg von 1322, ehemals bischöfliche Residenz, dabei die ehem. Benediktinerabtei St. Mang v. 638. F. gehörte früher zum Bistum Augsburg und kam 1802 an Bayern, Friedensschluß am 22. April 1745 zwischen Österreich und Bayern. In der Nähe (3 km südöstl.) das Schloß Hohenschwangau und aufwärts am Lech, fast an der Tiroler Grenze, die schönste Stromschnelle in Deutschland, der St. Mangstritt; in Tirol bereits der Engpaß Ehrenberger Klause.

**Füssenich**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Embken, 672 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Braunkohlenlager. (A 45 Mk.)

**Fußgönheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Speier, AG. Ludwigshafen, LG. Frankenthal, P Mutterstadt, 938 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Fussingen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Hadamar, LG. Limburg a. Lahn, P Hadamar, 480 Ew.

**Futterkamp**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Plön, AG. Lütjenburg, LG. Kiel, P Lütjenburg, 90 Ew.

**Fütterſee**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Scheinfeld, LG. Fürth, P Geiselwind, 180 Ew., ev. Pfarrk.

# G.

**Gaablau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Landeshut i. Schl., LG. Hirschberg i. Schl., P Schwarzwaldau, 954 Ew., Steinkohlenbergbau. (A 8 Mk.)

**Gaarden**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG. u. LG. Kiel, P G., am südlichen Ende des Kieler Busens, 1028 Ew.; dazu die Privatirrenanstalt Hornheim.

— Df. daf., Kr. Plön, AG. u. LG. Kiel, am östl. Ufer des Kieler Busens u. Kiel gegenüber, unmittelbar südwestl. bei Ellerbek, 3 km v. Kiel, 8026 Ew., davon 304 Kath. u. 8 Juden; PT, 2 große Schiffswerften des Staats u. der Norddeutschen Schiffbau-Aktiengesellschaft, Bierbrauerei, Dampfmahlmühle, Brotfabr., Ziegelbrenn., Dampfschiffsverbindung mit Kiel, Fischerei; die Hafenbassins sowie das Arsenal für die Ostseeflotte sind in Ellerbek.

**Gaarz**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Oldenburg, AG. Heiligenhafen, LG. Kiel, P Oldenburg i. H., am Gruber See, 40 Ew.

— (Alt-), Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Neubukow, LG. Rostock, P Neubukow, am Salzhaff u. unweit der Ostsee, 130 Ew., ev. Pfarrk., kleines Seebad.

— (Alt-), Lehngut daf., AG. Malchow, LG. Güstrow, P Molzow, in seenreicher Gegend, 180 Ew.

**Gabditten**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heiligenbeil, LG. Braunsberg, P Heiligenbeil, 150 Ew. (A 19,5 Mk.)

**Gabel**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB.

Breslau, Kr. u. AG. Guhrau, LG. Glogau, P Bojanowo, 340 Ew. (A 13 u. 15 Mk.)

**Gabelbach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Zusmarshausen, LG. Augsburg, P Dinkelscherben, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Gabelbachergereuth**, Df. daſ., 9 km v. Dinkelscherben, 130 Ew., TE (Linie Ulm-Augsburg-München der Bayr. Staatseiſenb.).

**Gaberndorf**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG., LG. u. P Weimar, am ſüdlichen Fuß des Etterbergs, 490 Ew., ev. Pfarrk., Kammergut.

**Gabersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Glatz, am Eulengebirge, 11 km v. E Wartha, 15 km v. E Frankenſtein, 1420 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk., Kalkſteinbrüche. (A 22 Mk.)

**Gäbersdorf Kr. Striegau**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Striegau, LG. Schweidnitz, 12 km nordöſtl. v. E Striegau, 870 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 47 und 51 Mk.)

**Gablenberg**, Weiler, württ. Neckarkreis, zur Stadtdirektion Stuttgart, AG., LG. u. P Stuttgart, 2309 Ew., ev. Pfarrk.

**Gablenz**, Df. (neumärkiſcher u. niederlauſitzer Anteil), Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Sorau i. N.-L., LG. Guben, P Gaſſen, 440 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Rothenburg, AG. Muskau, LG. Görlitz, P Muskau, 798 Ew., ev. Pfarrk. (A 11 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Chemnitz, am Gablenzbach, 4 km öſtl. v. E Chemnitz, 7236 (1849: 1194) Ew., davon 133 Kath.; PT (Chemnitz-Gablenz), Maſchinenfabr., Steinhauerei, Ziegelbrennerei.

— Df. daſ., Amtsh. Chemnitz, AG. Stollberg, LG. Chemnitz, P Stollberg i. Sachſ., 676 Ew., Strumpfwarenfabr.

— Df. daſ., Amtsh. Zwickau, AG. Krimmitſchau, LG. Zwickau, P Krimmitſchau, 735 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg., Ziegelbrennerei.

**Gablick** (Groß-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Lötzen, LG. Lyck, P Widminnen, am gleichnam. See, 784 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

— (Klein-), Ritterg. daſ., 120 Ew., Amtsb. (A 3 Mk.)

**Gablingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, P Gerſthofen, 663 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Gabow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Freienwalde a. O., LG. Prenzlau, P Freienwalde a. O., im Oderbruch, 500 Ew. (A 56 Mk.)

**Gabsheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. Oppenheim, AG. Wörrſtadt, LG. Mainz, P Wörrſtadt, 678 Ew., kath. Pfarrk.

**Gächingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Urach, LG. Tübingen, P Urach, 650 Ew., ev. Pfarrk.

**Gadderbaum**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Bielefeld, AG. Gütersloh, LG. Bielefeld, 2 km ſüdl. v. E Bielefeld, im Teutoburger Wald, 1260 Ew., PT, Leinwandfabr., Bleichen; zur Gem. (A 10,5 Mk.) eine Heilanſtalt für Epileptiſche (420 Ew.), das alte Schloß Sparenberg (jetzt Zuchthaus) und Sandhagen (ſ. d.).

**Gadebuſch**, St., Mecklenburg-Schwerin, LG. Schwerin, an der Radegaſt, 22 km v. E Schönberg i. M., 24 km v. E Schwerin u. E Ratzeburg, 2586 (1810: 1260) Ew., PT, Vorſchußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schloß, Dampfmühle, Ackerbau, Getreidehandel; G. iſt Stadt ſeit 1218, Schlacht u. Sieg der Schweden unter Steenbock über die Dänen 20. Dez. 1712 (Schlachtfeld 3 km ſüdl. beim Df. Wakenſtädt).

**Gadegaſt**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Schweinitz, AG. Jeſſen, LG. Torgau, P Seyda RB. Merſ., 360 Ew., ev. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Gadenſtedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Hildesheim, Amt u. AG. Peine, LG. Hildesheim, P Lafferde, 1091 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Gadernheim**, Flecken, heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Zwingenberg, LG. Darmſtadt, P Reichenbach i. Odenw., im Odenwald, 825 Ew., OFörſt.

**Gädheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Haßfurt, LG. Schweinfurt, am Main, 11 km v. Schweinfurt, 288 Ew., PTE (E zur Gem. Ottendorf an d. Linie Bamberg-Würzburg der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

**Gadow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſtprignitz, AG. Wittſtock, LG. Neu-Ruppin, P Wittſtock, 400 Ew., ev. Pfarrk., Glashütte. (A 3 Mk.)

— Ritterg. daſ., Kr. Weſtprignitz, AG. Lenzen a. E., LG. Neu-Ruppin, P Lanz, 100 Ew., Amtsb.

**Gaffken**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Fiſchhauſen, LG. Königsberg i. Oſtpr., P Fiſchhauſen, 230 Ew., Ziegelbrennerei. (A 15 Mk.)

**Gaffron** (Klein-), Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Steinau a. O., LG. Glogau, P Raudten RB. Bresl., 210 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Gagern**, Vorw., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen a. R., LG. Greifswald, P Gingſt, 120 Ew. (A 43 Mk.)

**Gaggenau**, Df., bad. Kr. Baden, Amt Raſtatt, AG. Gernsbach, LG. Karlsruhe, an der Murg, 10 km ſüdöſtl. v. Raſtatt, 1522 Ew., PTE (Linie Raſtatt-Gernsbach der Bad. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Glasfabr., Eiſenwerk, Steinbruch.

**Gaggſtadt**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall a. K., P Kirchberg i. Württ., 422 Ew., ev. Pfarrk., Viehzucht, Schloßruine Lobenhauſen, Geburtsort des Geſchichtsforſchers Ludwig v. Schlözer (1735—1809).

**Gaglow** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. u. P Kottbus, 450 Ew., ev. Pfarrk.

**Gahlen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mülheim a. Ruhr, AG. Wesel, LG. Duisburg, an der Lippe, 4 km v. E Schermbeck, 1452 Ew., P, ev. Pfarrk., Gut Haus G., Dachziegelei, Dampfölmühle. (A 19 Mk.)

**Gahlenz**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Öderan, LG. Freiberg i. Sachs., P Öderan, 1147 Ew., Spar- u. Vorschußverein, ev. Pfarrk., Flachsbau.

**Gahma**, Df., Reuß. j. L., Oberländischer Bezirk, AG. Lobenstein, LG. Gera, P Lobenstein, 282 Ew., ev. Pfarrk.

**Gahrenfeld**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Schwerte, LG. Hagen i. Westf., P Westhofen, unweit der Ruhr, 530 Ew. (A 42 Mk.)

**Gaibach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Gerolzhofen, AG. Volkach, LG. Schweinfurt, P Volkach, 330 Ew., kath. Pfarrk., Schloß mit Sammlungen, schönem Garten u. Park, Obst- u. Weinbau, Kreuzkapelle auf dem Sonnenberg.

**Gaiberg**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Heidelberg, LG. Mannheim, P Bammenthal, 682 Ew., ev. Pfarrk.

**Gaidellen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Heydekrug, LG. Tilsit, P Heydekrug, 1016 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Gaienhofen**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Konstanz, am Untersee, 11 km v. E Radolfzell, 290 Ew., P.

**Gailboden**, Vorw., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Insterburg, P Darkehmen, 130 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Gaildorf**, Oberamt, württ. Jagstkreis, am Kocher, hat auf 374 qkm (6,80 QM.) 25,855 Ew., davon 24,074 Evang., 1746 Kath. u. 2 Juden (69 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 31,4 Proz. Acker u. Gärten, 18,9 Wiesen, 7,1 Weiden, 38,4 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Gaildorf**, St. (330 m) das., LG. Hall a. K., am Kocher, 49 km v. Waiblingen, 1755 (85 kath.) Ew., PTE (Linie Waiblingen-Hessenthal der Württ. Staatseisenb.), Gewerbebank, Oberamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schlösser.

**Gailenkirchen in Württemberg**, Df. das., OberA., AG. u. LG. Hall a. K., 6 km nordwestl. v. Hall a. K., 440 Ew., PTE (Linie Heilbronn-Krailsheim der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Gailingen**, Flecken, bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Konstanz, unweit des Rheins, 8 km v. E Gottmadingen, 1737 Ew., davon 700 Juden; PT, Vorschußverein, kath. Pfarrk., Obst- u. Weinbau; G. liegt außerhalb des Zollgebiets.

**Gaimersheim**, Flecken (382 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ingolstadt, LG. Eichstätt, am nördlichen Rande der Donauebene, 7 km nordwestl. v. Ingolstadt, 1199 Ew., PTE (Linie München-Ingolstadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Wallfahrtsort.

**Gaimühle**, Mühle, bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Eberbach, LG. Mosbach, P Eberbach i. Baden, an der Itter, 7 km v. Eberbach, E (Linie Hanau-Eberbach der Hess. Ludwigsbahn).

**Gaisburg**, Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Stuttgart, am Neckar, 6 km v. E Stuttgart, 4 km v. E Cannstatt, 2595 (209 kath.) Ew., P, ev. Pfarrk., Ammoniakfabr., Obst- u. Weinbau.

**Gaisthal**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neunburg v. W., AG. Oberviechtach, LG. Weiden, P Oberviechtach, an der Ascha, 290 Ew., Ruine Trauenstein, Eisenhütte, Glasschleiferei.

**Gajewo**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Strasburg i. Westpr., AG. Gollub, LG. Thorn, P Gollub, 180 Ew., Amtsb. (A 9,5 Mk.)

**Galben**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Friedland, AG. Domnau, LG. Bartenstein, P Domnau, 100 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Galbitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Ols, AG. Bernstadt i. Schl., LG. Ols, P Reesewitz, 500 Ew. (A 13 u. 17 Mk.)

**Galbrasten**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., Ragnit, AG. Wischwill, LG. Tilsit, P Trapöhnen, 624 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Galenbeck**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Stavenhagen, LG. Güstrow, P Stavenhagen, 160 Ew.

—— Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Friedland i. M., LG. Neustrelitz, P Friedland i. M., am gleichnam. See, 12 km ostsüdöstl. v. Friedland, 200 Ew., Denkmal Blüchers, der hier 1760 in preußische Dienste trat; nördl. vom See die Große Wiese.

**Galenzewo**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Mogilno, AG. Tremessen, LG. Gnesen, P Rogowo RB. Bromb., 470 Ew.

**Galewo**, Df. das., RB. Posen, Kr. Krotoschin, AG. Koschmin, LG. Ostrowo, P Dobrzyca, 538 Ew. (A 9 Mk.)

**Galfingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant., AG. u. LG. Mülhausen i. E., P Dornach, 706 Ew., kath. Pfarrk.

**Galgenberg**, Kol., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Ottweiler, AG. Neunkirchen RB. Trier, LG. Saarbrücken, P Spiesen, 450 Ew.

**Galgenhof**, Vorstadt zu Nürnberg.

**Galgweis**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Vilshofen, AG. Osterhofen, LG. Deggendorf, P Göttersdorf, 218 Ew., kath. Pfarrk.

**Gallehnen**, Vorw., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG. Landsberg i. Ostpr., LG. Bartenstein, P Pr.-Eylau, 110 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

**Gallenau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Frankenstein, LG. Glatz, P Kamenz i. Schl., 490 Ew.

**Gallenbach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Obergriesbach, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Gallenweiler**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Staufen, LG. Freiburg i. Br., P Staufen, 185 Ew., ev. Pfarrk.

**Gallgarben**, Df. u. Vorw., Prov. Oſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg i. Oſtpr., P Liſta-Schaaken, 320 Ew., Amtsb. (A 27 u. 25 Mk.)

**Gallinden**, Df. daſ., RB. Königsberg, Kr. u. AG. Oſterode i. Oſtpr., LG. Allenſtein, P Reichau, 490 Ew. (A 5,5 Mk.)

**Gallingen**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Friedland, AG. u. LG. Bartenſtein, 11 km ſüdl. v. E Bartenſtein, 750 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß. (A 11,5 Mk.)

**Gallkehmen**, Df. daſ., RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Inſterburg, P Pillupönen, 140 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk.)

**Gallmannsweil**, Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Stockach, LG. Konſtanz, P Mühlingen, 216 Ew., kath. Pfarrk.

**Gallowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, P Domslau, 280 Ew., Amtsb. (A 27 u. 31 Mk.)

**Galotti**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Kulm, 220 Ew. (A 20 Mk.)

**Galowo**, Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Samter, LG. Poſen, P Samter, 240 Ew. (A 14 Mk.)

**Galsdon-Joneiden**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Tilſit, P Plaſchken, 599 Ew., Amtsb. (A 3 Mk.)

**Galtgarben** (110 m), höchſter Punkt des Samlands in Oſtpreußen, mit Denkmal für 1813—15 und weiter Umſchau.

**Gambach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. und AG. Karlſtadt, LG. Würzburg, P Gössenheim, unweit des Mains, 598 Ew., kath. Pfarrk., Obſt- u. Weinbau.

—— Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Friedberg i. H., AG. Butzbach, LG. Gießen, P Butzbach, unweit der Wetter, 6 km v. E Butzbach, 1471 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Gambsheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Brumath, LG. Straßburg i. E., unweit des Rheins in ſumpfiger Gegend, 18 km v. Straßburg, 1918 Ew., PTE (Linie Straßburg-Lauterburg der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk., Viehzucht.

**Gamburg in Baden**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Wertheim, LG. Mosbach, an der Tauber, 19 km v. Lauda, 657 Ew., PTE (Linie Lauda-Wertheim der Bad. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., 2 gräfl. Ingelheimſche Schlöſſer.

**Gamerſchwang**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, P Ehingen, an der Donau, 258 Ew., kath. Pfarrk.

**Gamlen**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Kaiſerseſch, 470 Ew. (A 16 Mk.)

**Gammau**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Ratibor, P Poln.-Krawarn, 592 Ew., kath. Pfarrk. (A 27,5 Mk.)

**Gammelin**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Hagenow, LG. Schwerin, P Hagenow i. M., 270 Ew., ev. Pfarrk.; Pachthof G. 80 Ew.

**Gammelsbach**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Erbach, AG. Beerfelden, LG. Darmſtadt, P Beerfelden, am gleichnam. Bach im Odenwald, 772 Ew., Gipsmühle; Schloßruine Freienſtein.

**Gammelsdorf**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Freiſing, AG. Moosburg, LG. Landshut i. B., P Bruckberg, 11 km nördl. v. Moosburg, 220 Ew., kath. Pfarrk., Schweine- und Geflügelzucht, Hopfenbau; Treffen und Sieg Ludwigs von Bayern über Friedrich von Öſterreich 9. Nov. 1313.

**Gammertingen**, St. (673 m), Hohenzollern LG. Hechingen, an der Lauchart, 25 km v. E Sigmaringen, 27 v. E Balingen, 30 km v. E Hechingen, 1126 Ew., PT, Oberamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Wergſpinn., Tuchfabr.

**Gammesfeld**, Df., württ. Jagſtkreis, BezirksA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall a. K., P Brettheim, 353 Ew., ev. Pfarrk.

**Gamſau**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg i. Oſtpr., P Waldau i. Oſtpr., 120 Ew. (A 20 Mk.)

**Gamſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Gifhorn, LG. Hildesheim, P Gifhorn, unweit der Iſe, 609 Ew., Zichorienfabr.

**Gamshurſt**, Df., bad. Kr. Baden, Amt und AG. Achern, LG. Offenburg, P Achern, an der Acher, 1249 Ew., kath. Pfarrk.

**Gamſtädt**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA., AG. u. LG. Gotha, P Neudietendorf, 366 Ew., ev. Pfarrk.

**Gandenitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Templin, LG. Prenzlau, P Templin, 537 Ew. (A 6,5 Mk.)

**Ganderkeſee**, Bauerſch., Oldenburg, Amt u. AG. Delmenhorſt, LG. Oldenburg, 7,5 km v. E Delmenhorſt, 593 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Gandern** (Groß-), ſ. Groß-Gandern.

**Gandersheim, Kreis**, Braunſchweig, erſtreckt ſich vom Oberharz über das Leinethal bis zum Hils und hat auf 539 qkm (9,79 QM.) 44,147 Ew., davon 314 Kath. und 299 Juden (82 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 48,5 Proz. Acker und Gärten, 7,8 Wieſen, 4,6 Weiden, 34,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Gandersheim**, St. (133 m) daſ., LG. Holzminden, an der Gande, 2 km oſtnordöſtl. von Kreienſen, 2507 (1861: 2518) Ew., davon 23 Kath. und 44 Juden; PTE (Linie Holzminden-Schöningen der Braunſchw. Eiſenb.), Vorſchußverein, Kreisamt, Amtsgericht, 2 ev. Kirchen, Schloß, ev. Fräuleinſtift, Zucker-, Zigarrenfabr., Lein- und Damaſtweberei; die ehem. reichsunmittelbare Benediktinerabtei mit ſchöner Kirche in romaniſchem Stil ward 844 von Herzog Ludolf I. von Sachſen in Brunshauſen geſtiftet, 852 hierher verlegt, fiel 1568 der Reformation anheim und wurde 1803 ſäkulariſiert; die Äbtiſſinnen waren meiſt Prinzeſſinnen (im 10. Jahrh. die gelehrte Äbtiſſin Hroswitha).

**Gandersum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, P Oldersum, 90 Ew., ev. Pfarrk.

**Gandringen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, P Hagendingen an der Orne, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Gangelt**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Geilenkirchen, LG. Aachen, unweit der niederländiſchen Grenze, 10 km weſtnordweſtl. v. E Geilenkirchen, 876 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Obſt- und Flachsbau. (A 33 Mk.)

**Gangkofen**, Flecken, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Eggenfelden, LG. Landshut i. B., an der Bina, 27 km v. Mühldorf, 1177 Ew., PTE (Linie Pilſting-Roſenheim der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Schloß, vorzüglicher Flachsbau, Drainröhrenfabr.; G. war ehemals eine Kommende des Deutſchen Ordens.

**Gänglingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Fallenberg i. L., LG. Saargemünd, P Fallenberg i. L., 425 Ew., kath. Pfarrk.

**Gangloff**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kuſel, AG. Lauterecken, LG. Kaiſerslautern, P Odenbach, 318 Ew., ev. Pfarrk.; in der Umgegend ſchwache Steinkohlenflöze.

— (Sankt), ſ. Sankt Gangloff.

**Gangloffſömmern**, Df. u. 2 Güter, Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Weißenſee i. Thür., LG. Erfurt, P Straußfurt, 760 Ew., ev. Pfarrk. (A 34 Mk.)

**Gänheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Karlſtadt, AG. Arnſtein, LG. Würzburg, P Arnſtein, an der Wern, 610 Ew., kath. Pfarrk.

**Gannertshofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Illertiſſen, LG. Memmingen, P Roggenburg, 255 Ew., kath. Pfarrk.

**Ganſchendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Törpin, 330 Ew. (A 23 Mk.)

**Ganſen** (Groß-), Df. u. Ritterg. daſ., RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Muttrin, 400 Ew., Amtsb.

**Ganſerin**, Df. daſ., RB. Stettin, Kr. Kammin, AG. Stepenitz, LG. Stettin, P Stepenitz, 572 Ew.

**Ganſheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Donauwörth, AG. Monheim, LG. Eichſtätt, P Rennertshofen, 420 Ew., kath. Pfarrk.

**Ganterhof**, Weiler zur Stadtgemeinde Ludwigshafen im bayr. RB. Pfalz.

**Gantikow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſtprignitz, AG. Kyritz, LG. Neu-Ruppin, P Kyritz, 330 Ew., ev. Pfarrk.

**Ganzer**, Df. u. 2 Ritterg. daſ., Kr. Ruppin, AG. Wuſterhauſen a. D., LG. Neu-Ruppin, P Wildberg i. Mark, 420 Ew., ev. Pfarrk., Amtsb. (A 20,5 Mk.)

**Ganzig**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Oſchatz, LG. Leipzig, P Bornitz, 434 Ew., ev. Pfarrk.

**Ganzow**, Pachthof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Gadebuſch, LG. Schwerin, P Gadebuſch, 180 Ew.

**Garatshauſen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München II, AG. Starnberg, LG. München II, P Tutzing, am Würmſee, 90 Ew., Schloß.

**Garbaſſen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Oletzko, AG. Marggrabowa, LG. Lyck, P Mierunsken, am See von Mierunsken, 450 Ew.

**Garbeck**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. und Kr. Arnsberg, AG. Balve, LG. Arnsberg, P Balve, 610 Ew.

— Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. und AG. Segeberg z, LG Kiel, P Segeberg, 470 Ew.

**Garbendorf**, Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. und P Brieg RB. Bresl., 110 Ew. (A 17 Mk.)

**Garbenheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Wetzlar, LG. Limburg a. Lahn, P Wetzlar, 635 Ew., ev. Pfarrk., Eiſenerzgrube (A 26 Mk.); G. iſt das Wahlheim in „Werthers Leiden“ von Goethe.

**Garbenteich**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr., AG., LG. u. P Gießen, 8 km v. Gießen, 674 Ew., E (Linie Gießen-Gelnhauſen der Oberheſſ. Staatseiſenb.).

**Garburg**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Pfalzburg, LG. Zabern, P Lützelburg, 717 Ew., Stahlhämmer.

**Garching**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, P Schleißheim, unweit der Iſar, 420 Ew., kath. Pfarrk.

**Gardawitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Nikolai, LG. Gleiwitz, P Orzeſche, 882 Ew. (A 6,5 Mk.)

**Garde** (Groß-), ſ. Groß-Garde.

**Gardelegen**, Kreis, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, umſchließt einen Teil der Letzlinger Heide und das Bruchland Drömling und hat auf 1309 qkm (23,77 QM.) 51,025 (1819: 31,162) Ew., davon 352 Kath. u. 55 Juden (38 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 40,6 Proz. Acker u. Gärten, 11,1 Wieſen, 10,0 Weiden, 34,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 10,5 Mk.). Hauptort:

**Gardelegen**, St. daſ., LG. Stendal, an der Milde, 32 km v. Stendal, 6896 (1816: 4179) Ew., davon 186 Kath. u. 42 Juden; 2 Esk. Ulanen Nr. 16; PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Landratsamt, Amtsgericht, 2 ev. u. 1 kath. Pfarrk., Realprogymnaſium, Eiſengießerei, Baumwoll- und Leinweberei, Bierbrauerei, Gasanſtalt, Hopfenbau, Ziegelbrenn. (A 13 Mk.); G., 924 angelegt, iſt Geburtsort der Dichter Tiedge (1752 bis 1841) und Bornemann (1767—1851, plattdeutſch).

**Garden**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Roſenberg i. Weſtpr., AG. Deutſch-Eylau, LG. Elbing, P Sommerau, an der Oſſa, 190 Ew. (A 7 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin,

P Greifenhagen, 500 Ew., Amtsb., Zuckerfabr. (A 19 u. 22 Mk.)

**Gardenga**, Fluß in Westpreußen, mündet bei Schloß-Roggenhausen r. in die Ossa.

**Gardessen**, Df., Braunschweig, Kr. Braunschweig, AG. Riddagshausen, LG. Braunschweig, P Schandelah, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Gardienen (Groß-)**, s. Groß-Gardienen.

**Garding**, St., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Eiderstedt, LG. Flensburg, auf einer Anhöhe in der Marsch, an einem schiffbaren Kanal, der bei Katingsiel in die Eider geht, 11 km v. E Tönning, 1868 Ew., PT, Volksbank, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Ackerbau, Viehzucht, Ausfuhr von Fettvieh nach England; G., Stadt seit 1590, ist Geburtsort des Geschichtschreibers Mommsen (1817).

**Gardschau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Pr.-Stargard, AG. Dirschau, LG. Danzig, 8 km v. Schöneck i. Westpr., 17 km v. E Dirschau, 590 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Garenfeld**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Schwerte, LG. Hagen, P Westhofen i. Westf., 523 Ew.

**Garitz**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kissingen, LG. Schweinfurt, P Kissingen, 979 Ew.

**Garki**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Adelnau, LG. Ostrowo, P Adelnau, 727 Ew. (A 7 Mk.)

**Garlin**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westprignitz, AG. Perleberg, LG. Neu-Ruppin, P Karstedt, 380 Ew., ev. Pfarrk.

**Garlipp**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Stendal, AG. Bismark, LG. Stendal, P Bismark b. Stendal, 240 Ew., ev. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

**Garlitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westhavelland, AG. Rathenow, LG. Potsdam, P Buschow, 604 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Garlstorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Lüneburg, Amt u. AG. Bleckede, LG. Lüneburg, P Bleckede, in der Elbmarsch unweit der Elbe, 330 Ew., OFörst., ev. Pfarrk.

**Garmisch**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberbayern, fast durchaus Alpenland, an der Ammer, Loisach u. Isar, mit starker Viehzucht, auf 794 qkm (14,42 QM.) 10,252 Ew., davon 95 Evang. (13 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 3,1 Proz. Acker u. Gärten, 12,2 Wiesen, 4,5 Weiden, 58,4 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Garmisch**, Flecken (647 m) das., LG. München II, in den Alpen im breiten Loisachthal, 4 km v. Partenkirchen, 29 km v. E Murnau, 1599 Ew., PT, Bezirksamt, Amtsgericht, OFörst., kath. Pfarrk., Rettungshaus für Mädchen, Viehzucht, Luftkurort; nördl. die Schloßruine Werdenfels, südwestl. das Höllenthal und die Zugspitze. Die ehem. Grafschaft Werdenfels, deren Bewohner einen Handel mit Medikamenten ꝛc. durch ganz Mitteleuropa trieben, kam 1803 an Bayern.

**Garmissen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. Amt Marienburg i. H., AG. u. LG. Hildesheim, P Schellerten, 410 Ew., ev. Pfarrk.

**Garnbach**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Eckartsberga, AG. Wiehe, LG. Naumburg a. S., P Wiehe, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Garnsdorf**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Frankenberg i. S., LG. Chemnitz, P Oberlichtenau, 909 Ew.

**Garnsee**, St., Prov. Westpreußen, RB., Kr. u. AG. Marienwerder, LG. Graudenz, 15 km v. Marienwerder, 20 km v. E Graudenz, 1205 Ew., PT (E im Bau an der Linie Thorn-Marienburg der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, ev. Pfarrk., Thonwarenfabr. (A 11 Mk.)

**Garnseedorf**, Df. das., P Garnsee, unmittelbar beim vorigen, 967 Ew. (A 12 Mk.)

**Garrel**, Bauersch., Oldenburg, Amt u. AG. Kloppenburg, LG. Oldenburg, P Kloppenburg, 1074 Ew.

**Garrin**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Kolberg, LG. Köslin, 11 km südl. v. E Kolberg, 935 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Gars**, Flecken, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Wasserburg, AG. Haag, LG. München II, am Inn, 40 km v. Rosenheim, 408 Ew., PTE (Linie Pilsting-Rosenheim der Bayr. Staatseisenb.); dabei Kloster-G., 190 Ew., kath. Pfarrk., ehemals Chorherrenstift.

**Garsch**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, Kant. Kattenhofen, P Groß-Hettingen, 470 Ew., kath. Pfarrk.

**Garstedt**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Pinneberg, LG. Altona, P Quickborn, 450 Ew.

**Gartach (Groß-)**, s. Großgartach.

**Gartenfeld**, Vorstadt von Mainz, 2 km v. Mainz, mit PTE (P Mainz-G.), E an den Linien Mainz-Bingen und Mainz-Armsheim der Hess. Ludwigsbahn.

**Gärtenroth**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Lichtenfels, AG. Weismain, LG. Baireuth, P Burgkundstadt, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Gärtitz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Döbeln, LG. Freiberg i. Sachs., P Döbeln, 376 Ew., Rittg., Hefen- u. Stärkefabr.

**Gartow**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Dannenberg, Amt u. AG. Lüchow, LG. Lüneburg, an der Seege, 8 km südl. von E Lenzen, 771 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Schloß, Dampfsägemühlen.

**Gärtringen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Herrenberg, LG. Tübingen, 7 km v. Herrenberg, 35 km v. Stuttgart, 1476 Ew., PTE (Linie Stuttgart-Freudenstadt der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schloß.

**Gartrop-Bühl**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mülheim a. d. Ruhr, AG. Wesel, LG. Duisburg, P Hünxe, an der Lippe, 500 Ew., ev. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Gartschin**, Df. u. Gut, Prov. Westpreußen,

RB. Danzig, Kr. u. AG. Berent, LG. Danzig, P Neu-Paleschken, 490 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Gartz** (Groß-), Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, AG. Mewe, LG. Graudenz, P Pelplin, 360 Ew., kath. Pfarrk. (A 29,5 Mk.)

**Garwitz**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Parchim, LG. Schwerin, P Severin, am Eintritt der Elde in das Lewitzbruch, 502 Ew., ev. Pfarrk.

**Garz an der Oder**, St., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, LG. Stettin, an der Oder, aus der sich daselbst die Große Reglitz abzweigt, 11 km v. E Tantow, 12 km v. E Greifenhagen, 5182 (1816: 2919) Ew., davon 54 Kath. u. 101 Juden; Artillerie; PT, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Progymnasium, bedeutender Ackerbau nebst Vieh- u. Schweinezucht, Zigarrenfabr., Kalk- und Ziegelbrennerei, Tabaks- und Rübenbau, Bierbrauerei, Fischerei (A 20, Wiesen 42,5 Mk.); G., Stadt seit 1240, wurde 1713 durch die Russen niedergebrannt.

— **auf Rügen**, St. das., RB. Stralsund, Kr. Rügen, AG. Bergen a. R., LG. Greifswald, 9 km v. Glewitzerfähre, 6 v. Samtens, 19 km v. E Miltzow, 2014 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk. (A 18 Mk.); nahebei Burgwall der alten Feste Charenza, wo ein 1168 von den Dänen zerstörter berühmter Heidentempel stand.

— Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. Wusterhausen a. D., LG. Neu-Ruppin, P Wildberg i. Mark, 320 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr. Ostprignitz, AG. Pritzwalk, LG. Neu-Ruppin, P Groß-Welle, 280 Ew. (A 24 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Usedom-Wollin, AG. Swinemünde, LG. Stettin, P Swinemünde, 450 Ew.

**Garzau**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Strausberg, LG. Berlin II, P Strausberg, 270 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Garzigar**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Lauenburg, LG. Stolp, P Lauenburg i. Pomm., 517 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Garzweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düsseldorf, 3 km v. P Otzenrath, 6 km v. E Harff, 1080 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Weberei. (A 76 Mk.)

**Garzyn Kr. Fraustadt**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. Fraustadt, AG. u. LG. Lissa, 14 km östl. v. E Lissa i. Pos., 300 Ew., PT. (A 7,5 Mk.)

**Gaschwitz**, Df., sächs. Kreish. u. Amtsh. Leipzig, AG. Zwenkau, LG. Leipzig, an der Pleiße, 9 km südl. v. Leipzig, an der Pleiße, 146 Ew., PTE (Linie Leipzig-Hof der Sächs. Staatseisenb. nebst Abzweigungen nach Meuselwitz und Plagwitz-Lindenau), Ritterg., Braunkohlengrube.

**Gassen**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Sommerfeld, LG. Guben, an der Lubis, 6 km von Sommerfeld, 162 km von Berlin, 1826 Ew., PTE (Linien Berlin-Breslau und Sommerfeld-Kohlfurt-Liegnitz der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Maschinenfabr., Töpferei; G. ward 1660 von geflüchteten evang. Schlesiern angelegt.

**Gassen** (Alt-), Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Sommerfeld, LG. Guben, P Gassen, beim vorigen, 440 Ew., Tuchfabr. (A 9,5 und 11 Mk.)

**Gassendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, P Lobendau, 180 Ew. (Gut A 43 Mk.)

**Gaste**, Bauersch., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. und P Osnabrück, 508 Ew.

**Gastenfelden**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Rothenburg a. T., AG. Schillingsfürst, LG. Ansbach, P Schillingsfürst, 130 Ew., ev. Pfl.

**Gastrose** (Groß-), s. Groß-Gastrose.

**Gatersleben** (Alt-), s. Alt-Gatersleben.

**Gatow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Spandau, LG. Berlin II, P Spandau, an der Havel, 440 Ew. (A 7 Mk.)

— Df. das., Kr. Angermünde, AG. Schwedt, LG. Prenzlau, P Vierraden, an der Oder, 430 Ew., Tabaksbau, Fischerei. (A 8, Wiesen 24,5 Mk.)

**Gattendorf** (Kirch-, Neu- und Schloß-), 3 Dörfer, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG., LG. und P Hof, 676 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Bierbrauerei.

**Gattenhofen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Rothenburg a. T., LG. Ansbach, P Rothenburg a. T., 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Gattersleben** (Neu-), s. Neu-Gattersleben.

**Gatterstädt**, Df. und 2 Rittergüter, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Querfurt, LG. Naumburg a. S., P Querfurt, 920 Ew., ev. Pfarrk. (A Df. 47, die Güter 36 u. 40 Mk.)

**Gattnau**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Tettnang, LG. Ravensburg, P Hemigkofen, 182 Ew., kath. Pfarrk.

**Gatz**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. und LG. Stolp, P Zitzewitz, 270 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

**Gatzen**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Pegau, LG. Leipzig, P Groitzsch, 227 Ew., ev. Pfarrk.

**Gatzno** (Klein-), s. Klein-Gatzno.

**Gau-Algesheim**, St., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Bingen, AG. Ober-Ingelheim, LG. Mainz, an einem Bach, 23 km von Mainz, 2494 Ew., davon 161 Evang. u. 66 Juden; PTE (Linie Mainz-Bingen der Hess. Ludwigsbahn), kath. Pfarrk., bedeutender Weinbau.

**Gauangelloch**, Df., bad. Kr., Amt und AG. Heidelberg, LG. Mannheim, P Dammenthal, 513 Ew., ev. Pfarrk.

**Gauaschach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Karlstadt, AG. Arnstein, LG. Würzburg, P Bonnland, 684 Ew.

**Gau-Bickelheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Oppenheim, AG. Wörrstadt, LG. Mainz, an der Wiesbach, 13 km v. Alzey, 1414 Ew., PTE (Linie Worms-Bingen der Hess. Ludwigsbahn), kath. Pfarrk., Weinbau.

**Gau-Bischofsheim**, Df. das., Kr. Mainz, AG.

Niederolm, LG. Mainz, P Bodenheim, 369 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Gaubüttelbrunn**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Ochsenfurt, AG. Aub, LG. Würzburg, P Giebelstadt, 290 Ew., kath. Pfarrk.

**Gaudernbach**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Hadamar, LG. Limburg a. Lahn, P Obertiefenbach i. Naſſau, 511 Ew., Eiſenſteingrube.

**Gauenſiek**, Bauerſch., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marſchkreis Stade, Amt u. AG. Freiburg, LG. Stade, P Freiburg a. Elbe, 460 Ew.

**Gauern**, Df., Sachſen-Altenburg, Oſtkreis, AG. Ronneburg, LG. Altenburg, P Ronneburg, 351 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Gauernitz**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. und AG. Meißen, LG. Dresden, P Koswig i. Sachſ., an der Elbe, 468 Ew., Ritterg.

**Gauers**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Grottkau, AG. Ottmachau, LG. Neiße, 9 km v. E Ottmachau, 13 km v. E Münſterberg, 440 Ew., P, Amtsb. (A 33 Mk.)

**Gauersheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kirchheimbolanden, LG. Kaiſerslautern, P Kirchheimbolanden, 565 Ew., ev. Pfarrk.

**Gauerſtadt**, Df., Sachſen-Koburg, AG. Rodach, LG. Meiningen, P Rodach i. Herzogt. Kob., 510 Ew.

**Gaugrehweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kirchheimbolanden, AG. Rockenhauſen, LG. Kaiſerslautern, am Apfelbach, 7 km v. E Alſenz, 6 km v. E Mannweiler, 746 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Gaukönigshofen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Ochſenfurt, AG. Aub, LG. Würzburg, am Tierbach, 7 km v. E Ochſenfurt, 595 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Gaulau**, Df. und Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Ohlau, AG. Wanſen, LG. Brieg, P Wanſen, 440 Ew. (A 23 u. 26 Mk.)

**Gaulsheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Bingen, LG. Mainz, P Kempten i. Rheinh., am Rhein, 4 km v. Bingen, 551 Ew., TE (Linie Mainz-Bingen der Heſſ. Ludwigsbahn), kath. Pfarrk.

**Gaupel**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Koesfeld, LG. Münſter, P Koesfeld, 870 Ew.

**Gauretterſheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Ochſenfurt, AG. Aub, LG. Würzburg, P Euerhauſen, 191 Ew., kath. Pfarrk.

**Gausbach**, Df., bad. Kr. Baden, Amt Raſtatt, AG. Gernsbach, LG. Karlsruhe, P Forbach i. Bad., 576 Ew.

**Gauſelfingen**, Df., Hohenzollern, OberA. Hechingen, AG. Gammertingen, LG. Hechingen, P Burladingen, 600 Ew.

**Gautzig**, Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, P Seitſchen, 454 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg. mit Schloß und Park, Granitbruch.

**Gauſtadt**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Bamberg II, LG. u. P Bamberg, 961 Ew.

**Gauten**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Fiſchhauſen, LG. Königsberg i. Oſtpr., P German, 140 Ew., Amtsb. (A 15,5 Mk.)

**Gauting**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. Starnberg, LG. München II, an der Würm, 19 km v. München, 581 Ew., PTE (Linie München-Peißenberg der Bayr. Staatseiſenb.); dabei die Reismühle, die mehrfach als Geburtsort Karls d. Gr. gilt.

**Gautzſch**, Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, P Leipzig-Konnewitz, an einem Elſterarm, 4 km v. Gaſchwitz, 788 Ew., E (Verbindungsbahn v. Gaſchwitz nach Plagwitz-Lindenau), ev. Pfarrk., Ritterg.

**Gau-Weinheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. Oppenheim, AG. Wörrſtadt, LG. Mainz, P Wallertheim, 524 Ew., kath. Pfarrk.

**Gawaiten**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Goldap, LG. Inſterburg, 10 km nordnordweſtl. v. E Goldap, 400 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Gawlowitz**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Rehden i. Weſtpr., 130 Ew. (A 19 Mk.)

**Gawrzialken**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Ortelsburg, LG. Allenſtein, P Lipowitz, 460 Ew. (A 3 Mk.)

**Gay** (Groß-), ſ. Groß-Gay.

**Gdingen**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. Neuſtadt i. Weſtpr., AG. Zoppot, LG. Danzig, P Klein-Katz, an der Oſtſee, 1109 Ew. (A 8 Mk.)

**Geba** (Große), einer von den öſtlichen Vorbergen der Hohen Rhön nach der Seite des Werrathals, bei Oberkatz, 751 m hoch, mit ſchöner Ausſicht.

**Gebelzig** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer u. 2 Rittergüter, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Rothenburg i. Oberlauſ., AG. Niesky, LG. Görlitz, P Weißenberg i. Sachſ., 540 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Braunkohlengr. (A 21—29 Mk.)

**Gebenbach**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Amberg, AG. Vilseck, LG. Weiden, P Hahnbach, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Gebenhauſen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant., AG. u. LG. Saargemünd, P Püttlingen in L., 466 Ew.

**Gebenhofen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Friedberg i. Bay., LG. Augsburg, P Aſſing, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Geberſchweier**, Flecken, Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Gebweiler, Kant. u. AG Rufach, LG. Kolmar, P Hattſtatt, am Wasgenwald, 1384 Ew., kath. Pfarrk., Obſtbau.

**Gebersdorf**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Dahme, LG. Potsdam, P Dahme, 280 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 5 u. 7 Mk.)

**Gebersheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Leonberg, LG. Stuttgart, P Leonberg, 433 Ew., ev. Pfarrk.

**Gebersreuth**, Df., Reuß j. L., Oberländiſcher Bezirk, AG. Lobenſtein, LG. Gera, P Lobenſtein, 460 Ew.

**Gebeſee**, St., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr.

Weißensee, AG. u LG. Erfurt, an der Gera unweit deren Mündung in die Unstrut, 2 km v. E Ringleben-G., 2314 (1816: 1477) Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., bedeutender Ackerbau, Handel mit Heilkräutern. (A 39 Mk.)

**Gebhardsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Lauban, AG. Friedeberg a. Q., LG. Hirschberg i. Schl., 2 km v. Friedeberg a. Q., 1720 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Fabrikation v. Holzwaren, Weberei, Bleicherei. (A 16,5 Mk.)

**Gebhardshagen**, Df., Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Salder, LG. Braunschweig, in waldreicher Gegend, 9 km v. E Salzgitter, 1130 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß, Steinbrüche.

**Gebhardshain**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, AG. Wissen, LG. Neuwied, 6 km v. E Betzdorf, 579 Ew., PT, Gerichtstag, Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., bedeutender Bergbau auf reichem Lager von Brauneisenstein und Eisenglanz. (A 16 Mk.)

**Gebirgsbauden**, Gem., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Hirschberg, AG. Schmiedeberg i. Schl., LG. Hirschberg i. Schl., 590 Ew., besteht aus Wolfshau, Brückenberg mit der Kirche Wang, dem Haus u. der Kapelle auf der Schneekoppe, vielen Bauden im östlichen Riesengebirge, der Hampel-, Teich-, Schlingelbaude ꝛc.

**Gebling**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Dieuze, LG. Metz, P Dieuze, 6 km v. Bensdorf, 350 Ew., E (Linie Deutsch-Avricourt-Bensdorf der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Geblingen**, Df. das., Kr. Forbach, Kant. u. AG. Saaralben, LG. Saargemünd, P Saaralben, an der Albe, 180 Ew., kath. Pfarrk., Strohhutflechterei.

**Gebra**, s. Ober- und Niedergebra.

**Gebrazhofen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Leutkirch, LG. Ravensburg, P Leutkirch, 5 km v. Leutkirch, 452 Ew., TE (Linie Pfullendorf-Isny der Württ. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Gebrontshausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Pfaffenhofen, AG. Geisenfeld, LG. Neuburg a. D., P Wolnzach, 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Gebroth**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Kreuznach, AG. Sobernheim, LG. Koblenz, P Winterburg, 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Gebsattel**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Rothenburg a. T., LG. Ansbach, P Rothenburg a. T., 635 Ew., kath. Pfarrk., Gipsbruch.

**Gebstedt**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Buttstädt, LG. Weimar, P Buttstädt, 305 Ew., ev. Pfarrk.

**Gebweiler**, Kreis, Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, mit dem größern Teil in der Ebene, dem kleinern auf dem Wasgenwald, hat auf 583 qkm (10,59 QM.) 65,010 (1866: 65,743) Ew., davon 2160 Evang., 60,917 Kath. und 1715 Juden (112 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 42,7 Proz. Acker u. Gärten, 4,4 Weingärten, 8,4 Wiesen, 5,0 Weiden, 34,1 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Gebweiler**, St. (208 m), Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, LG. Kolmar, in hübscher Lage am Wasgenwald, an der Lauch und dem Eingang in das Blumenthal, 7 km v. Bollweiler, 12,452 (1861: 10,680) Ew., davon 1194 Evang., 10,875 Kath. u. 345 Juden; PTE (Linie Bollweiler-G. der Els.-Lothr. Eisenb.), Kreisdirektion, Kanton, Amtsgericht, OFörst., 1 ev. u. 2 schöne kath. Pfarrk., Realgymnasium, regelmäßige Straßen, Markthalle in der ehem. Dominikanerkirche, besonderes Arbeiterviertel; sehr wichtige Industrie (6000 Arbeiter): mehrere Baumwollspinn. nebst ansehnlicher Baumwollweberei, Maschinen-, Seidenbandfabr., Wollspinnerei u. Tuchfabr., mechanische Holz- u. Eisendreherei (Spinnwalzen) mit starkem Export, Gasanstalt, vorzügliche Weißweine. G., zuerst 774 erwähnt, gehörte zum Stift Murbach (s. d.), dessen Äbte 1759 nach G. übersiedelten.

**Gechingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Kalw, LG. Tübingen, P Kalw, 1159 Ew., ev. Pfarrk.

**Geckenheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Uffenheim, LG. Ansbach, P Uffenheim, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Gedern**, Flecken, hess. Prov. Oberhessen, Kr. Schotten, AG. Ortenberg, LG. Gießen, 15 km v. E Nidda, 20 km v. E Stockheim, 1821 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß, Wollspinn., Nadelfabr., Basaltbruch.

**Geesow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Garz a. O., LG. Stettin, P Tantow, 440 Ew. (A 18 Mk.)

**Geeste**, r. Nebenfluß der Weser in Hannover, entsteht aus mehreren Bächen, mündet bei Geestemünde, ist 35 km weit schiffbar, trägt von der Leher Brücke ab Seeschiffe und steht durch den Geestekanal (11,5 km lang) bei Bederkesa mit dem Hadelnschen Kanal (Elbe) in Verbindung.

**Geestemünde**, Hafenort (St.), Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. u. Amt Lehe, LG. Verden, am Einfluß der Geeste in die Weser u. südl. bei Bremerhaven, 62 km v. Bremen, 4066 (1852: 74) Ew., davon 290 Kath. u. 44 Juden; PTE (Linie Wunstorf-G. der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, Handelskammer, Hauptzollamt, ev. Pfarrk., Progymnasium, Eisengießereien, Dampfmühlen, 2 Schiffswerften, 2 Trockendocks, Segelmacherei, Seilerei, Schiffszwiebackbäckerei, Handel mit Seefischen; vortreffliches Hafenbassin, das 1857—63 angelegt wurde, 542 m lang, 125 m breit u. 7 m tief ist, durch eine Schleuse gegen die Weser abgeschlossen wird, aber durch starken Schlickfall leidet. Die Hafenanlagen von G. u. Bremerhaven, außerhalb des Zollgebiets, werden durch starke Festungswerke geschützt. Für beide Orte besteht ein abgeschlossener Petroleumhafen; beide Orte bilden den Hauptplatz für Petroleum in Europa. Die Reederei von G. bestand 1881 aus 49 Seeschiffen zu 31,945 Registertons; Hafenverkehr 1880: 601 eingelaufene Schiffe zu 238,488, 700 ausgelaufene zu 244,199 Registertons.

**Geestendorf**, Ort mit Stadtrechten das., un-

mittelbar u. südl. beim vorigen, AG. u. P Geestemünde, 8401 Ew., davon 462 Kath. und 64 Juden; ev. Pfarrk.

**Geesthacht**, Df., Hamburg, Landherrenschaft u. AG. Bergedorf, LG. Hamburg, an der Elbe, 14 km südöstl. v. E Bergedorf, 2253 Ew., PT, ev. Pfarrk., Glasfabr., Weidenpflanzungen.

**Geesthelle**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. u. Amt Lehe, AG. Geestemünde, LG. Verden, P Bremerhaven, 480 Ew.

**Gefäll**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kissingen, LG. Schweinfurt, P Burkardroth, 490 Ew., OFörst.

**Gefell**, St. (463 m), Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Ziegenrück, LG. Rudolstadt, 9 km v. E Reuth i. Sachs., 1732 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Wollweberei, Schieferbruch, Eisenerzgrube. (A 9 Mk.)

**Gefrees**, Flecken (502 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Berneck, LG. Schweinfurt, am Kornbach, 5 km v. E Falls-Gefrees, 7 km v. E Marktschorgast, 1518 Ew., PT, ev. Pfarrk., Baumwollweberei, Granitbruch, Eisenhammer.

**Gehaus**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Stadtlengsfeld, LG. Eisenach, 6 km südwestl. v. E Stadtlengsfeld, 795 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schlösser, Korkfabr., einige Zigeunerfamilien; südöstl. der Beyerberg.

**Gehlberg**, Df. (753 m), Sachsen-Gotha, LandratsA. Ohrdruf, AG. Liebenstein i. Herzogt. Gotha, LG. Gotha, auf dem Thüringer Wald, 7 km v. E Elgersburg, 518 Ew., P, Glashütte; dazu südl. die Schmücke, Gasthaus u. Viehhof, am Rennsteig unter dem Schneekopf.

**Gehlenbeck**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Lübbecke, LG. Bielefeld, P Lübbecke, am Wiehengebirge, 970 Ew., ev. Pfarrk., Ölmühlen, Steinbrüche. (A 48 Mk.)

**Gehlweiden**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Goldap, LG. Insterburg, 110 Ew., Amtsb. (A 6, Wiesen 8 Mk., viel Holz.)

**Gehmkendorf**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Neukalen, LG. Güstrow, P Jördenstorf, 180 Ew.

**Gehmkow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Törpin, 100 Ew. (A 19,5 Mk.)

**Gehnkirchen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Amt u. AG. Bolchen, LG. Metz, P Bolchen, 357 Ew., kath. Pfarrk.

**Gehofen**, Flecken und 2 Rittergüter, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Sangerhausen, AG. Artern, LG. Nordhausen, unweit der Unstrut, 7 km südsüdöstl. v. E Artern, 1085 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A für den Flecken 50 Mk., für die Güter I u. II 46,5 u. 43 Mk.)

**Gehrde**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr., Amt u. AG. Bersenbrück, LG. Osnabrück, 5 km nordöstl. v. E Bersenbrück, 190 Ew., P, ev. Pfarrk., umfangreiche Wiesen; die gleichnam. Bauersch. 390 Ew.

**Gehrden**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Gommern, LG. Magdeburg, P Leitzkau, 300 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 21,5 Mk.)

— **in Hannover**, Flecken, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Wennigsen, LG. Hannover, 5 km v. E Weetzen, 1506 Ew., PT, ev. Pfarrk.; Zuckerfabr. Neuwerk.

— **in Westfalen**, Flecken, Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Warburg, LG. Paderborn, 12 km v. E Brakel, 818 Ew., P, Amt, kath. Pfarrk., ehem. Kloster. (A 19 Mk.)

**Gehren in Thüringen** (auch Amt-G.), St. (483 m), Schwarzburg-Sondershausen, LG. Erfurt, am Thüringer Wald, 45 km v. Dietendorf, 1937 Ew., PTE (Ilmenau-Gehrener Eisenb.), Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schloß, Puppenfabr., mehrere Sägemühlen, Forellenzucht; nahebei das Eisenhüttenwerk Günthersfeld (Gußwaren), Eisenerzgruben und der 819 m hohe Burzel mit schöner Aussicht.

— Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Luckau, LG. Kottbus, P Luckau, 543 Ew., ev. Pfarrk.

**Gehrendorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Gardelegen, AG. Öbisfelde, LG. Stendal, P Öbisfelde, 310 Ew., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Gehrenrode**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Gandersheim, LG. Holzminden, P Gandersheim, 287 Ew., ev. Pfarrk.

**Gehsen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Johannisburg, LG. Lyck, P Dlottowen, 583 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 2 Mk.)

**Geibsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lauban, LG. Görlitz, P Lichtenau i. O.-L., 2631 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Leinwand-, Kattunfabr. (A 18 Mk.)

**Geich**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Embken, 470 Ew. (A 54 Mk.)

**Geichlingen**, Df. das., RB. Trier, Kr. Bitburg, AG. Neuerburg, LG. Trier, P Obersgegen, 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Geidlauken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Labiau, LG. Königsberg i. Ostpr., P Groß-Baum, 410 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

**Geiersthal**, Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. Königsee, AG. Oberweißbach, LG. Rudolstadt, P Wallendorf i. S.-M., im Thüringer Wald, 404 Ew., Glashütte, Porzellanfabr. nebst -Malerei.

**Geierswalde**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Osterode i. Ostpr., LG. Allenstein, P Reichenau i. Ostpr., 540 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 6 Mk.)

— Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Hoyerswerda, LG. Görlitz, P Senftenberg, 390 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Geifertshofen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Gaildorf, LG. Hall a. K., P Gaildorf, 423 Ew., ev. Pfarrk.

**Geigant**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Waldmünchen, LG. Amberg, 13 km nördl. v. E Cham, 390 Ew., P, Maschinenfabr.

**Geigenreuth**, Einöde, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Baireuth, zu Megernberg, Dampfsäge- u. Kunstmühle.

**Geilenkirchen, Kreis**, Rheinprovinz, RB. Aachen, im Tiefland an der Ruhr (Roer) und Worm, auf 197 qkm (3,59 QM.) 26,265 (1819: 21,756) Ew., davon 447 Evang. u. 281 Juden (138 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 69,7 Proz. Acker u. Gärten, 4,7 Wiesen, 11,5 Weiden, 9,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 40, A 48 Mk.). Hauptort:

**Geilenkirchen in der Rheinprovinz**, St. (73 m) daſ., LG. Aachen, an der Worm, 24 km v. Aachen, 800 Ew., PTE (Linie Aachen-Düsseldorf-Holzminden der Preuß. Staatseisenb.), Volksbank, Landratsamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Eisengießerei, Dampfmahlmühle, Thonwaren- u. Öfenfabr., Obſtbaumzucht; G. bildet mit der Stadt Hünshoven, 8 Dörfern (Bauchem, Gillrath ꝛc.) und andern Orten eine Gemeinde mit 3820 Ew. (A 39 Mk.)

**Geilnau**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Diez, LG. Limburg a. Lahn, P Holzappel, an der Lahn, 350 Ew., Sauerbrunnen, deſſen Waſſer ſtark zur Verſendung kommt.

**Geilsdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Plauen i. Vogtl., P Weiſchlitz, 453 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Geilsheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Dinkelsbühl, AG. Waſſertrüdingen, LG. Ansbach, P Waſſertrüdingen, 696 Ew., ev. Pfarrk.

**Geinegge**, Bauerſch. u. Ritterg., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Lüdinghauſen, AG. Werne, LG. Münſter, P Hamm i. Weſtf., 320 Ew.

**Geinsheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Neuſtadt a. H., LG. Frankenthal, 6 km v. E Haßloch, 12 km v. E Neuſtadt a. H., 1456 Ew., P, kath. Pfarrk.

— Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Groß-Gerau, LG. Darmſtadt, P Trebur, unweit des Rheins, 959 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., Dampfmühle.

**Geinslingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Albesdorf, LG. Saargemünd, P Albesdorf, 184 Ew., kath. Pfarrk.

**Geiſa**, St. (273 m), Sachſen-Weimar-Eiſenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), LG. Eiſenach, am Einfluß der Geiſa in die Ulſter, 16 km v. E Stadtlengsfeld u. E Hünfeld, 15 km v. E Vacha, 1609 (1299 kath.) Ew., PT, Vorſchuß- u. Sparverein, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Korkſchneiderei, Sacktuchweberei; G. gehörte früher zum Bistum Fulda.

**Geiſchen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Guhrau, LG. Glogau, P Bojanowo, 310 Ew., Ziegelei. (A 15 u. 16,5 Mk.)

**Geiſelbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Alzenau, AG. Schöllkrippen, LG. Aſchaffenburg, P Schöllkrippen, 559 Ew., kath. Pfarrk.

**Geiſelberg**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmaſens, AG. Waldfiſchbach, LG. Zweibrücken, P Schopp, 510 Ew.

**Geiſelhöring**, Flecken (360 m), bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Mallersdorf, LG. Straubing, an der Kleinen Laber, 15 km v. Straubing, 1769 Ew., PTE (Linien Neufahrn b. E.-Straubing und G.-Sünching der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., wichtige Bierbr.

**Geiſelwind**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Scheinfeld, LG. Fürth, im Steigerwald an der Rauhen Ebrach, 15 km v. E Markt-Einersheim, 420 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Geiſenfeld**, Flecken (385 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Pfaffenhofen, LG. Neuburg a. D., an der Ilm, 7 km v. E Vohburg, 11 km v. E Wolnzach, 1923 Ew., PT, Amtsgericht, OFörſt., kath. Pfarrk., ehem. Benediktiner-Nonnenkloſter v. 1037, ſtarker Hopfenbau.

**Geiſenhauſen**, Df. daſ., BezirksA. u. AG. Pfaffenhofen, LG. Neuburg a. D., P Pfaffenhofen a. Ilm, 200 Ew., kath. Pfarrk.

— Flecken (450 m), bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Vilsbiburg, LG. Landshut i. B., an der Kleinen Vils, 13 km ſüdöſtl. v. E Landshut i. B., 1087 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Geiſenheim**, St., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Rüdesheim, LG. Wiesbaden, am Rhein im Rheingau, 3 km v. Rüdesheim, 2985 (1825: 2099) Ew., davon 226 Evang. u. 32 Juden; PTE (Linie Frankfurt a. M.-Niederlahnſtein der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchuß- u. Kreditverein, kath. Pfarrk., Realprogymnaſium, ehem. Kloſter, Villen mit ſchönen Gärten, pomologiſches Inſtitut, vortrefflicher Wein- u. Obſtbau mit Muſtereinrichtungen (ſchönſte Weinlage am Rothenberg); in der Nähe das ehem. Kloſter Marienthal (Wallfahrtsort) und die Kloſterruine Zur Not Gottes (Ökonomiehof).

**Geiſenried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Oberdorf, LG. Kempten, P Ruderatshofen, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Geisfeld**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Trier, AG. Hermeskeil, LG. Trier, P Hermeskeil, 390 Ew., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg I, AG. Bamberg II, LG. Bamberg, P Zeegendorf, 420 Ew., kath. Pfarrk.

**Geishauſen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Thann, Kant. u. AG. Sankt Amarin, LG. Mülhauſen i. E., P Sankt Amarin, 859 Ew., kath. Pfarrk.

**Geiſing**, St., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Altenberg i. Sachſ., LG. Dresden, an der böhmiſchen Grenze, 40 km v. E Mügeln Kreish. Dresden, 15 km v. E Mulda, 1275 Ew., PT, ev. Pfarrk., Zinnbergbau, Zinnhütte, Strohflechterei; dabei der 823 m hohe Geiſingberg.

**Geiſingen**, St., bad. Kr. Villingen, Amt u.

AG. Donaueſchingen, LG. Konſtanz, an der Donau im Jura, 7 km v. Immendingen, 1187 Ew., PTE (Linie Offenburg-Singen der Bad. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Bezirksforſtei, kath. Pfarrk., Landeshoſpital.

**Geiſingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Ludwigsburg, LG. Stuttgart, P Ludwigsburg, 630 Ew., ev. Pfarrk.

**Geislar**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG. u. LG. Bonn, P Beuel, 765 Ew. (A 45 Mk.)

**Geislautern**, Df. daſ., RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Völklingen, LG. Saarbrücken, P Völklingen, an der Roſſel, 828 Ew., großes Eiſenhüttenwerk, Eiſenerz- u. Steinkohlenbergbau. (A 24 Mk.)

**Geisleden**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Heiligenſtadt, LG. Nordhauſen, P Heiligenſtadt, an der Geisleda, 1050 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Geisling**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Regensburg, AG. Regensburg II, LG. Regensburg, P Pfatter, unweit der Donau, 506 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Geislingen**, Oberamt, württ. Donaukreis, meiſt auf dem Jura (der Alb) und an der Fils, auf 393 qkm (7,14 QM.) 30,071 Ew., davon 15,164 Evang., 14,837 Kath. und 7 Juden (76 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 51,5 Proz. Acker u. Gärten, 11,7 Wieſen, 6,6 Weiden, 25,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Geislingen an der Alb**, St. (464 m) daſ., LG. Ulm, in einem engen Albthal am Tierbach, 33 km v. Ulm, 3902 (1861: 2902) Ew., davon 390 Kath.; PTE (Linie Bretten-Friedrichshafen d. Württ. Staatseiſenb.), Handwerkerbank, Oberamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Eiſengießerei u. Maſchinenfabr., berühmte Holz- und Beindrechslerwaren, Metallwarenfabr.; auf einem Felſen die Burgruine Helfenſtein; G. gehörte früher zu Ulm.

— **OberA. Balingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Balingen, LG. Rottweil, 4 km v. E Balingen, 165 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß u. Garten.

— Df., württ. Jagſtkreis, OberA., AG. u. LG. Ellwangen, P Unterſchneidheim, 375 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., OberA., AG., LG. u. P Hall a. K., am Einfluß der Bühler in den Kocher, 428 Ew., ev. Pfarrk.

**Geismar in Thüringen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Heiligenſtadt, AG. Dingelſtedt, LG. Nordhauſen, 11 km v. Eſchwege, 1119 Ew., PTE (Linie Treyſa-Leinefelde der Preuß. Staatseiſenb.), Gerichtstag, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 23 u. 30 Mk.)

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt, AG., LG. u. P Göttingen, 3 km ſüdweſtl. v. Göttingen, 1132 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Fritzlar, LG. Kaſſel, P Fritzlar, am Bach Elbe, 2 km weſtl. v. Fritzlar, 702 Ew., ev. Pfarrk., Steinbruch; hier fällte 724 Bonifacius die dem Gotte Thor geheiligte Eiche.

**Geismar Kr. Frankenberg**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Frankenberg, LG. Kaſſel, 5 km nordöſtl. v. Frankenberg RB. Kaſſel, 679 Ew., P, ev. Pfarrk.

— Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Geiſa, LG. Eiſenach, P Geiſa, an der Geiſa, 536 Ew., kath. Pfarrk.

**Geispitzen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Mülhauſen, Kant. Landſer, AG. Sierenz, LG. Mülhauſen i. E., P Sierenz, 425 Ew., kath. Pfarrk.

**Geispolzheim**, Flecken u. Kantonshauptort daſ., Bezirk Unterelſaß, Kr. Erſtein, AG. Illkirch, LG. Straßburg i. E., an der Ergers (Ehn), 11 km v. Baſel, 2210 (1846: 2228) Ew., davon 43 Evang.; PTE (Linie Straßburg-Baſel der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), Kant., kath. Pfarrk., bedeutender Acker-, Hanf- und Tabaksbau.

**Geißelbronn**, ſ. Schweighauſen im Elſaß.

**Geißelhardt**, Weiler, württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Öhringen, LG. Hall a. K., P Öhringen, 167 Einw., ev. Pfarrk.

**Geißeln**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Mohrungen, AG. Saalfeld i. Oſtpr., LG. Braunsberg, P Reichenbach i. Oſtpr., 150 Ew. (A 15,5 Mk.)

**Geißendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Steinau a. O., LG. Glogau, P Steinau a. O., 460 Ew.

**Geißlingen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Uffenheim, LG. Ansbach, P Aub, 290 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Waldshut, P Grießen, 488 Ew.

**Geiß-Nidda**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Büdingen, AG. Nidda, LG. Gießen, P Nidda, 626 Ew., ev. Pfarrk.

**Geiſt**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Beckum, AG. Ölde, LG. Münſter, P Wadersloh, 568 Ew.

**Geiſtenbeck**, Df. zur Stadtgemeinde Odenkirchen (ſ. d.) in der Rheinprovinz, 635 Ew.

**Geiſtingen**, Df. daſ., RB. Köln, Siegkreis, AG. Hennef, LG. Bonn, P Hennef, 950 Ew., kath. Pfarrk., Steinbruch; zur Gem. (A 31 Mk.) viele Orte, auch Hennef.

**Geiſtkirch**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Vic, P Marſal, 314 Ew., kath. Pfarrk.

**Geiswaſſer**, Df. daſ., Bezirk Oberelſaß, Kr. Kolmar, Kant. u. AG. Neu-Breiſach, LG. Kolmar, P Neu-Breiſach, 252 Ew., kath. Pfarrk.

**Geisweid**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, an der Ferndorf, 730 Ew., PTE (Linie Hagen-Betzdorf der Preuß. Staatseiſenb.), 2 Eiſenhüttenwerke, Puddlings- u. Walzwerk.

**Geitebrücke**, Höfe daſ., Kr., AG., LG. u. P Hagen i. Weſtf., an der Vollme, unweit deren Mündung in die Ruhr, 30 Ew., Schloßfabr.

**Geitelde**, Df., Braunſchweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. u. P Braunſchweig, 410 Ew., ev. Pfarrk.

**Geithain**, St., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh.

Borna, LG. Leipzig, an der Eula, 16 km südöstl. v. Borna, 3879 (1834: 2913) Ew., davon 34 Kath.; 2 Est. Ulanen Nr. 18; PTE (Linie Leipzig-Chemnitz der Sächs. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., Kalksteinbrüche, Kalk- u. Ziegelbrennerei, Ackerbau.

**Geithe**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Hamm, LG. Dortmund, P Hamm i. Westf., 140 Ew., kath. Pfarrk. (A 16,5 Mk.)

**Gelbelsee**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Eichstätt, AG. Kipfenberg, LG. Eichstätt, P Kipfenberg, 262 Ew., kath. Pfarrk.

**Gelbensande**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Ribnitz, LG. Rostock, P Rövershagen, 120 Ew., Forstinspektion für die Ribnitzer Heide, den östlichen Teil der Rostocker Heide.

**Gelbingen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA., AG., LG. u. P Hall a. K., am Kocher, 377 Ew., ev. Pfarrk.

**Gelchsheim**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Ochsenfurt, AG. Aub, LG. Würzburg, P Aub, 635 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Geldern**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, an der Niers, hat auf 543 qkm (9,87 QM.) 52,774 Ew., davon 2524 Evang., 49,943 Kath. und 231 Juden (97 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 47,1 Proz. Acker u. Gärten, 12,2 Wiesen, 10,2 Weiden, 24,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 21,5, A 33,5 Mk.). Hauptort:

**Geldern**, St. (25 m) das., LG. Kleve, an der Niers, 30 km v. Krefeld, 21 v. Venlo, 28 km v. Wesel, 5619 (1816: 3287) Ew., davon 330 Evang. u. 120 Juden; 1 Est. Ulanen Nr. 5, 1 Bat. Landw. Nr. 17; PTE (Linien Haltern-Venlo u. Köln-Zevenaar der Preuß. Staatseisenb.), Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., schöner Marktplatz, regelmäßige Straßen; Fabrikation v. Seidenwaren, Zigarren, Senf, Seife, Likör, Schreibmaterialien, Strumpfwaren ꝛc., Dampfmühle, Gasanstalt, Ziegelbrennerei; G. war bis 1764 eine wichtige, oftmals belagerte Festung. (A 20,5 Mk.) Das Herzogtum G. (seit 1339, zuvor Grafschaft) ging durch viele Hände und gehörte selbst zeitweise den Spaniern; 1713 kam Ober-G. zu Preußen, 1795 fiel dieses an Frankreich und 1814 mit Ausnahme des Landstrichs an der Maas an Preußen zurück.

**Geldersheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Schweinfurt, AG. Werneck, LG. Schweinfurt, P Oberwern, 1024 Ew., kath. Pfarrk., reiches Hospital.

**Gelenau**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Annaberg, AG. Ehrenfriedersdorf, LG. Chemnitz, 5 km v. E Dittersdorf i. Erzgeb., 7 km v. E Zschopau u. E Burkhardtsdorf, 5583 Ew., PT, Bankverein, ev. Pfarrk., Rittergut mit Schloß, Spitzen- und Strumpfwarenfabrikation, Gerberei, viele Maurer u. Zimmerleute.

**Gelens**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, 11 km südsüdöstl. v. Kulm, 180 Ew., PT. (A 17 Mk.)

**Gelguhnen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG. u. LG. Allenstein, P Wuttrienen, in waldreicher Gegend am Lansker See, 210 Ew., Gerichtstag.

**Gelinter**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Geldern, AG. Kempen, LG. Düsseldorf, P Wachtendonk, 552 Ew. (A 35 Mk.)

**Gellenau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Glatz, AG. Lewin, LG. Glatz, P Lewin, an der Schnelle, 750 Ew., Amtsb. (A 11 u. 10 Mk.)

**Gellenbeck**, Bauersch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. u. AG. Melle, LG. Osnabrück, Amt Iburg, P Hagen Kr. Melle, 530 Ew.

**Gellendorf**, Df. u. Ritterg. (113 m), Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Trebnitz, AG. Trachenberg, LG. Öls, 37 km v. Breslau, 535 Ew., PTE (Linie Stargard-Posen-Breslau der Oberschles. Eisenb.), Dampfmahlmühle, Ziegelbrennerei. (A 12 u. 13 Mk.)

**Gellershagen**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr., AG., LG. u. P Bielefeld, 854 Ew. (A 36 Mk.).

**Gellershausen**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, AG. Heldburg, LG. Meiningen, P Heldburg, 510 Ew., ev. Pfarrk.

**Gelliehausen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Reinhausen, LG. Göttingen, P Kerstlingerode, 430 Ew., ev. Pfarrk.; südwestl. der Gleichen mit den Ruinen Alten- und Neuengleichen.

**Gellin**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, P Löcknitz, 120 Ew. (A 13 Mk.)

— Df. das., RB. Köslin, Kr. und AG. Neustettin, LG. Köslin, 7 km südwestl. von Neustettin, 520 Ew., PE (Linie Ruhnow-Konitz der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb. (A 9 Mk.)

**Gellmersbach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Weinsberg, LG. Heilbronn, P Weinsberg, 421 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Gellmersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Angermünde, 400 Ew. (A 18 u. 21 Mk.)

**Gellszinnen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Memel, LG. Tilsit, P Dawillen, 150 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

**Gelmingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. und AG. Bolchen, LG. Metz, P Bolchen, an der Nied, 582 Ew., kath. Pfarrk., Obstbau.

**Gelnhaar**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Büdingen, AG. Ortenberg, LG. Gießen, P Ortenberg, 587 Ew., ev. Pfarrk.

**Gelnhausen**, Kreis, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, ein Bergland, das tiefe Thal der Kinzig zwischen den Ausläufern des Vogelsbergs (im W.) und des Spessarts (im O.); auf 644 qkm (11,70 QM.) 42,354 Ew., davon 26,783 Evang., 14,405 Kath. u. 1108 Juden (66 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 29,3 Proz. Acker u. Gärten, 13,7 Wiesen, 4,1 Weiden, 49,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 13,5, A 20 Mk.). Hauptort:

**Gelnhausen**, St. (158 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, LG. Hanau, in schöner Lage am Austritt der Kinzig aus dem Bergland, 42 km v. Frankfurt a. M., 70 km v. Gießen, 3744 (1834: 3589) Ew., davon 334 Kath. u. 229 Juden; PTE (Linien Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staats- u. Gießen-G. der Oberhess. Staatseisenb.), Vorschußverein, Spar- u. Leihbank, Landratsamt, Amtsgericht, OFörst. (Revier Langenselbold), ev. und kath. Pfarrk., Tabaks- u. Zigarrenfabr., Sandsteinbrüche, Versendung v. Pflastersteinen, Wein- u. vorzügl. Obstbau; G., früher Reichsstadt, fiel 1803 an Hessen-Kassel und war zur Zeit der Hohenstaufen bedeutend (großartige Reste der Pfalz Friedrich Barbarossas); auch ist es der Geburtsort des Satirikers Christoph v. Grimmelshausen (1625—76).

**Gelobtland**, E (zur Stadt Marienberg i. Sachsen), 8 km südl. v. Marienberg in großen Waldungen, an der Linie Chemnitz-Reitzenhain der Sächs. Staatseisenb.

**Gelsdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Ahrweiler, LG. Koblenz, 4 km v. E Meckenheim, 12 km v. E Ahrweiler, 792 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfk., Gerberei. (A 47 Mk.)

**Gelsenkirchen**, St. (54 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, LG. Essen, 18 km v. Oberhausen, 89 km v. Köln, 14,615 (1852: 844) Ew., davon 4662 Evang., 9629 Kath. u. 321 Juden; PTE (Linien Berlin-Hannover-Köln und Kray-G. der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Gußstahl-, Dampfkesselfabr., Hochofenanlage, Eisengießerei, Gas- u. Wasserwerk für G. u. Schalke, Dampfmahlmühle, Eisenerzgrube und sehr bedeutender Steinkohlenbergbau mit mehreren Kohlenbahnen: Zechen Hibernia, Rhein-Elbe, Wilhelmine Viktoria. (A 42 Mk.)

**Geltendorf**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, P Türkenfeld, 450 Ew., kath. Pfarrk.

**Gelting**, Df. u. Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Flensburg, AG. Kappeln i. Schlesw., LG. Flensburg, unweit der Geltinger Bucht, 18 km nordöstl. v. E Sörup, 130 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Geltolfing**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Straubing, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Geltow** (Alt-), Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. u. LG. Potsdam, P Werder, an der Havel, 546 Ew., große Landesbaumschule; dazu der Weiler Baumgartenbrück (s. d.).

**Gélucourt**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Dieuze, LG. Metz, P Dieuze, 536 Ew., kath. Pfarrk.; dazu E Gisselfingen (s. d.).

**Gemar**, St. das., Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant. u. AG. Rappoltsweiler, LG. Kolmar, an der Fecht, 2 km östl. v. E Rappoltsweiler, 1336 Ew., PT, kath. Pfarrk.; dazu E Rappoltsweiler.

**Gembitz Kr. Mogilno**, St., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Mogilno, LG. Gnesen, an der Netze, 10 km südöstl. v. E Mogilno, 1071 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

— **Kr. Czarnikau**, Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Czarnikau, LG. Schneidemühl, 9 km östl. v. Czarnikau, 880 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 6 u. 7,5 Mk.)

**Gembitz-Hauland**, Kol. das., P Gembitz Kr. Czarnikau, 506 Ew. (A 3 Mk.)

**Gemeinfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Königshofen, AG. Hofheim i. Bay., LG. Schweinfurt, P Burgpreppach, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Gemen**, Flecken, Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Borken i. Westf., LG. Münster, an der Aa, 3 km nördl. v. Borken, 880 Ew., PT, Amt, ev. u. kath. Pfarrk., Leinweberei, Stuhlfabr. (A 21,5 Mk.); nahebei E Borken-G. (23 km von Dorsten) an der Linie Bismarck-Winterswyk der Preuß. Staatseisenb.; zur Landgemeinde G. (A 21 Mk.) gehört das Rittergut G. mit Schloß in der Standesherrschaft des Grafen von Landsberg-Velen u. G.

**Gemenwirthe**, Bauersch. das., P Gemen, 580 Ew.

**Gemkenthal**, OFörst., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. AG. Zellerfeld, LG. Göttingen, P Altenau a. Harz, im Forsthaus zum Ahrendsberg auf dem Oberharz.

**Gemlitz**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Groß-Zünder, unweit der Weichsel im Danziger Werder, 420 Ew., kath. Pfarrk. (A 32 Mk.)

**Gemmerich**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Braubach, LG. Wiesbaden, P Braubach, 450 Ew., ev. Pfarrk.

**Gemmern** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG. u. LG. Allenstein, P Locken, unweit der Passarge, 18 km v. Mohrungen, 60 Ew., E im Bau (Linie Güldenboden-Allenstein der Preuß. Staatseisenb.).

**Gemmingen**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Eppingen, LG. Karlsruhe, 6,5 km v. Eppingen, 1335 Ew., PTE (Linie Heilbronn-Eppingen der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Gemmrigheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Besigheim, LG. Heilbronn, P Besigheim, am Neckar, 1144 Ew., ev. Pfarrk., starker Weinbau.

**Gempfing**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Neuburg a. D., AG. Rain, LG. Neuburg a. D., P Rain, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Gemünd an der Eifel**, St., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, LG. Aachen, am Einfluß der Oleff in die Urft, 6 km v. E Kall, 1469 (180 ev.) Ew., PT, Amtsgericht, OFörst. (Revier Heimbach), ev. u. kath. Pfarrk., Drahtzieherei, Pulverfabr., Dampfsägemühle (A 11 Mk.); nordwestl. an der Urft und Ruhr große Waldungen.

**Gemünda**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Staffelstein, AG. Seßlach, LG. Bam-

berg, P Seßlach, 490 Ew., ev. Pfarrk., Hopfenbau.

**Gemünden an der Wohra**, St. (257 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Frankenberg, AG. Rosenthal, LG. Marburg, in einem hübschen Thal an der Wohra, 21 km v. E Kirchhain RB. Kass., 1366 Ew., PT, Gerichtstag, luth. u. ref. Pfarrk., Viehzucht.

— **in Bayern**, St. (155 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Lohr, LG. Würzburg, am Einfluß der Fränkischen Saale und der Sinn in den Main, 38 km v. Würzburg, 46 km v. Elm, 2131 (1840: 1558) Ew., davon 164 Evang. u. 38 Juden; PTE (Linien Würzburg-Aschaffenburg der Bayr. Staatseisenb. und Elm-G. der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, kath. Pfarrk. von 1488, Gerberei, Holz- u. Lohehandel, Obst- u. Weinbau, Schiffahrt, Burgruine.

—, **Hunsrück**, Flecken (275 m), Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Simmern, AG. Kirchberg a. Hunsrück, LG. Koblenz, an der Simmer, 18 km v. E Sobernheim, 877 Ew., PT, Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk. (A 13 Mk.)

—, **Westerwald**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberwesterwald, Amt u. AG. Rennerod, LG. Limburg a. Lahn, 10 km v. E Hadamar, 1010 Ew., P, ev. Pfarrk.

— (Burg- u. Nieder-), E, s. Nieder-Gemünden.

**Genderkingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Donauwörth, LG. Neuburg a. D., P Rain, 9 km v. Donauwörth, 502 Ew., E (Linie Donauwörth-Regensburg der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Geneicken**, Ortschaft zur Stadtgem. Rheydt im RB. Düsseldorf, 2500 Ew., E Rheydt-G. (3 km v. München-Gladbach) an der Linie München-Gladbach-Stolberg der Preuß. Staatseisenb.

**General**, Steinkohlenzeche zur Gem. Weitmar im Landkr. Bochum i. Westf.

**Genesdorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Dieuze, LG. Metz, P Dieuze, 516 Ew.

**Gengenbach**, St. (177 m), bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Offenburg, an der Kinzig in einem breiten Schwarzwaldthal, 10 km v. Offenburg, 2519 (1852: 2308) Ew., davon 120 Evang. u. 47 Juden; PTE (Linie Offenburg-Singen der Bad. Staatseisenb.), Vorschußverein, Bezirksforstei, ev. und schöne kath. Pfarrk., Papier-, Pappen-, Holzstoff-, Zigarrenfabr., große Sägemühle, etwas Weinbau, Weinhandel; G., ein beliebter Luftkurort und ehem. Reichsstadt, ward 1689 von den Franzosen zerstört und kam 1802 an Baden; daselbst war früher eine reichsunmittelbare Benediktinerabtei.

**Genin**, Df., Lübeck, AG., LG. u. P Lübeck, am Einfluß der Recknitz in die Trave, 291 Ew., ev. Pfarrk.

**Genkingen**, Df. (771 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Reutlingen, LG. Tübingen, P Reutlingen, auf der Alb, 1111 Ew., ev. Pfarrk.

**Genna**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Iserlohn, LG. Hagen i. Westf., P Letmathe, 930 Ew.

**Gennach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Augsburg, AG. Schwabmünchen, LG. Augsburg, P Westerringen, 306 Ew., kath. Pfk.

**Gennebreck**, Gem., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Schwelm, LG. Hagen i. Westf., P Herzkamp, aus 12 Wohnplätzen bestehend, 2049 Ew. (A 19 Mk.)

**Gennin**, Df. u. 2 Güter, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., P Dühringshof, 670 Ew., Amtsb. (A 21,5 Mk.)

— (Ober-), Kol. das., 160 Ew., Amtsb. (A 22 Mk.)

— (Unter-), Kol. das., 330 Ew., ev. Pfarrk. (A 31, Wiesen 39 Mk.)

**Gennweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Ottweiler, LG. Saarbrücken, P Illingen RB. Trier, 700 Ew. (A 28 Mk.)

**Genschmar**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Küstrin, LG. Landsberg a. W., P Zechin, im Oderbruch, 993 Ew., Amtsb. (A 35 Mk.)

**Genshagen**, Gut das., RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Berlin II, P Ludwigsfelde, 150 Ew. (A 6 Mk.); dazu E Ludwigsfelde.

**Gensingen**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. u. AG. Bingen, LG. Mainz, am Wiesbach und unweit der Nahe, 11 km v. Bingen, 1089 Ew., PTE (E G.-Horrweiler an der Linie Worms-Bingen der Hess. Ludwigsbahn), ev. Pfarrk., Kunstmühlen, guter Weinbau.

**Gensungen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Melsungen, AG. Felsberg, LG. Kassel, an der Eder, östl. v. Felsberg, 27 km v. Kassel, 794 Ew., PTE (Linie Kassel-Marburg-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Braunkohlengrube; nordöstl. der Heilige Berg.

**Gentha**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Schweinitz, AG. Jessen, LG. Torgau, P Seyda RB. Merseb., 260 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

**Genthin**, St. (36 m) das., RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, LG. Stendal, am Plauenschen Kanal, 47 km v. Magdeburg, 91 km v. Berlin, 4024 (1816: 1506) Ew., davon 49 Kath. und 57 Juden; PTE (Linie Berlin-Magdeburg-Schöningen der Preuß. Staatseisenb.), Vorschuß- und Sparverein, Landratsamt für Jerichow II, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Thonwarenfabr., Böttcherei, Ziegelbrennerei, Gasanstalt (A 7 Mk.); fast unmittelbar dabei die Dörfer Altenplatow nordwestl. (1981 Ew.) und Berg-G. (490 Ew.).

**Genweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Sankt Avold, LG. Saargemünd, P Oberhomburg, 292 Ew., kath. Pfarrk.

**Georgen** (Sankt), s. Sankt Georgen.

**Georgenau**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Friedland, LG. Bartenstein, P Friedland i. Ostpr., 50 Ew. (A 10 Mk.)

**Georgenberg in Oberschlesien**, Flecken, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Tarnowitz, LG. Beuthen, 8 km nordöstl. v. E Tarnowitz, 1259 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., mehrere Eisensteingruben. (A 4 Mk.)

**Georgenburg in Ostpreußen**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Insterburg, an der Inster, 3 km nördl. v. E Insterburg, 460 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Pferdezucht, alte Ordensburg von 1264. (A 12 Mk.)

— Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Mogilno, LG. Gnesen, P Pakosch, 150 Ew. (A 15 Mk.)

**Georgendorf** I u. II, 2 Dörfer u. 2 Güter, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. und AG. Steinau a. O., LG. Glogau, P Steinau a. O., 250 Ew., Amtsb. (A 22 Mk.)

**Georgenfelde**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Gerdauen, LG. Bartenstein, 7 km nordöstl. v. Gerdauen, 130 Ew., PE (Linie Schneidemühl-Thorn-Insterburg der Preuß. Staatseisenb.). (A 10 Mk.)

**Georgensdorf**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Mlecewo, 370 Ew., Bauwerke aus der Ordenszeit an dem Mühlengraben, der Wasser aus dem Sorgensee bei Riesenburg nach Marienburg führt. (A 18 Mk.)

**Georgensgmünd**, Df. (351 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Schwabach, AG. Roth a. Rednitz, LG. Nürnberg, am Zusammenfluß der Schwäbischen und Fränkischen Rezat zur Rednitz, 10 km v. Pleinfeld, 760 Ew., PTE (Linien München-Ingolstadt-Bamberg-Hof u. G.-Spalt der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Glasschleiferei, Hammerwerk, Bronzefarbenfabr.

**Georgenswalde**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Fischhausen, LG. Königsberg, an der Ostsee (samländische Nordküste), 6 km nordwestl. v. Sankt Lorenz, 100 Ew., Seebad mit PT (im Juli u. August).

**Georgenthal**, Df. daf., Kr. u. AG. Mohrungen, LG. Braunsberg, P Mohrungen, 915 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, AG. Klingenthal, LG. Plauen i. V., P Untersachsenberg, 680 Ew., Fabrikation von Streichinstrumenten.

— **Herzogtum Gotha**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. u. AG. Ohrdruf, LG. Gotha, am Austritt der Apfelstedt aus dem Thüringer Wald, 4 km v. Ohrdruf, 847 Ew., PTE (Linie Gotha-Ohrdruf der Preuß. Staatseisenb.), Forstmeisterei, ev. Pfarrk., Schloß, große Teiche, Reste eines berühmten Klosters, schön gelegene Restauration Schützenhof.

**Georggrube**, Steinkohlengrube zu Klein-Dombrowka im oberschlesischen Kreis Kattowitz, mit E (Linie Breslau-Dziedzitz der Rechten Oderuferbahn), 2 km v. Schoppinitz, P Schoppinitz.

**Georg-Marienhütte**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Osnabrück, 9 km südl. v. Osnabrück, 1682 Ew., PTE (E nach Hasbergen), ev. Pfarrk., großes Eisenwerk mit 4 Hochöfen, Fabr. für Eisenbahnbedarf, lufttrockne Schlackenziegel, mächtiges Brauneisensteinlager.

**Georgsdorf**, Kol., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Lingen, Amt u. AG. Neuenhaus, LG. Osnabrück, P Wietmarschen, 635 Ew., ev. Pfk.

**Georgsfehn** (Süd- u. Nord-), 2 Kolonien daf., Landdr. Aurich, Kr. u. AG. Leer, LG. Aurich, Amt u. P Stickhausen, 590 u. 330 Ew.

**Georgsheil**, Einzelhöfe zu Uthwerdum daf., Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Aurich, 10 km westl. v. Aurich, 15 km v. E Emden, 30 Ew., PT.

**Georgshütte**, Hüttenort zum Ritterg. Siemianowitz, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kattowitz, LG. Beuthen, P Laurahütte, 900 Ew., Amtsb., Zinkhütte.

— Glasfabr., s. Boffzen.

**Georgsplatz**, OFörst., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Wennigsen, LG. Hannover, P Wennigsen.

**Geppersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobschütz, LG. Ratibor, P Tropplowitz, 260 Ew., Amtsb., Schloß. (A 15 u. 17 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Falkenberg, LG. Neiße, P Falkenberg i. Oberschl., 450 Ew.

— Df. u. Ritterg. daf., RB. Breslau, Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, P Steinkirche, 300 Ew., Amtsb., Kalkbrennerei. (A Gut 28 Mk.)

— Df. daf., RB. Liegnitz, Kr. Löwenberg, AG. Greifenberg i. Schl., LG. Hirschberg i. Schl., P Liebenthal RB. Liegn., 567 Ew. (A 18 Mk.)

**Gepülzig**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Rochlitz, LG. Chemnitz, P Erlau i. Sachs., 118 Ew., Rittergut.

**Gera**, r. Zufluß der Unstrut im Thüringer Land, kommt in 2 Bächen, der Wilden u. Zahmen G., von der Zentralregion des Thüringer Waldes, fließt über Erfurt und mündet bei Gebesee mit einem Nebenarm (der Schmalen G.) unweit Straußfurt. Die G. empfängt l. die Apfelstedt, r. die Wipfra.

**Gera in Reuß j. L.**, Hauptstadt des Fürstentums Reuß j. L. (189 m), in einem anmutigen Thal an der Weißen Elster, 35 km v. Gößnitz, 73 v. Leipzig, 69 km v. Weimar, 27,118 (1808: 7373) Ew., davon 259 Kath.; 1 Bat. Nr. 96, 1 Bat. Landw. Nr. 96; PTE (Linien Gößnitz-G. der Sächs. Staatseisenb., Leipzig-Eichicht der Preuß. Staatseisenb. und Weimar-Geraer Eisenb.), Reichsbankstelle, Geraer Bank, Handels- u. Kreditbank, Gewerbebank, Spar- u. Vorschußverein, Sitz der Landesbehörden für Reuß j. L., Landratsamt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Hauptsteueramt, Handelskammer; 3 ev. Pfarrk., Gymnasium, Realschule I. Ordn., Handels- u. kaufmännische Hochschule, Waisenhaus, Privatirrenanstalt, Landesarbeitshaus, fürstl. Schloß, Theater, hohe Häuser mit Felsenkellern in der Innenstadt; sehr wichtige Industrie: Kammgarnspinnerei u. 2200 mechanische Webstühle für Kammwollstoffe (jährl. Erzeugnisse im Wert von 12 Mill. Mk.) nebst Appre-

turanstalten und Färbereien, große Harmonikafabr., bedeutende Rot- u. Weißgerbereien, Roßhaarspinnerei, Pechsiederei; ferner Fabr. für Maschinen, Wagen, Tabak, Zigarren, Essig, Handschuhe, Nähmaschinen, Drahtwaren, Porzellan (in Untermhaus) ꝛc., große Buchdruckereien u. lithographische Anstalten, Bierbrauereien u. Ziegeleien, zahlreiche Kunst- u. Handelsgärtnereien mit großen Gärten, starke Blumenzucht und Samenhandel, Wasserleitung, Gasanstalt, nahebei Braunkohlengruben; bei Untermhaus (3066 Ew.), das unmittelbar bei der Stadt liegt, der fürstl. Küchengarten und das Residenzschloß Osterstein auf dem Hainberg. G. ist alt, kommt als Stadt aber erst 1250 vor und hat viel durch Krieg und Feuersbrünste gelitten. — Das Schwurgericht in G. besteht für die 5 Landgerichtsbezirke: Altenburg, G., Greiz, Rudolstadt und Weimar. Zum Bezirk des Landgerichts in G. gehören die 8 Amtsgerichte zu Auma, G., Hirschberg a. Saale, Hohenleuben, Lobenstein, Neustadt a. O., Schleiz und Weida.

**Gera im Herzogtum Gotha**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Ohrdruf, AG. Liebenstein i. Herzogt. G., LG. Gotha, in einem anmutigen Thal an der Gera, 2 km v. E Elgersburg, 1344 Ew., PT, ev. Pfarrk., Papiermühle, Braunsteingrube.

**Gerabronn**, Oberamt, württ. Jagstkreis, an der Jagst, auf 471 qkm (8,56 QM.) 30,466 Ew., davon 28,743 Evang., 1106 Kath. u. 546 Juden (65 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 49,0 Proz. Acker u. Gärten, 23,1 Wiesen, 3,5 Weiden, 18,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Gerabronn**, Df. (463 m) das., AG. Langenburg, LG. Hall a. K., unweit der Brettach, 8 km v. E Blaufelden, 894 Ew., PT, landwirtschaftl. Gewerbebank, Oberamt, ev. Pfarrk., Ackerbau u. Viehzucht; G. gehörte bis 1810 zu Ansbach.

**Gerach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Ebern, AG. Baunach, LG. Bamberg, P Reckendorf, 526 Ew.

**Geradstetten**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Schorndorf, LG. Ellwangen, 6 km v. E Grunbach-G., 1597 Ew., P, ev. Pfarrk., Obst- und Weinbau.

**Geraumühle**, Weiler, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Schwabach, LG. Nürnberg, P Reichelsdorf, 250 Ew., Blattmetallfabr.

**Gera-Untermhaus**, PT, s. Untermhaus.

**Gerbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kirchheimbolanden, AG. Rockenhausen, LG. Kaiserslautern, an der Apfelbach, 11 km v. E Kirchheimbolanden, 6 km v. E Dielkirchen, 591 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloßruine.

**Gerbershausen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Heiligenstadt, LG. Nordhausen, P Wahlhausen, 593 Ew., kath. Pfarrk., Schloß. (A 21 Mk.)

**Gerbitz**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Dessau, P Nienburg a. S., 802 Ew.; dazu die Zuckerfabr. Grimschleben.

**Gerblingerode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt Gieboldehausen, AG. Duderstadt, LG. Göttingen, P Duderstadt, an der Hahle, 534 Ew.

**Gerbrunn**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. und P Würzburg, 566 Ew., kath. Pfarrk.

**Gerbstedt**, St., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, LG. Halle a. S., 6 km v. E Belleben, 15 km v. E Eisleben, 3490 (1816: 1464) Ew., davon 106 Kath.; PT, Diskontogesellschaft, Amtsgericht (Strafkammer Eisleben), ev. Pfarrk., bedeutender Ackerbau (A 52 Mk.). Dabei Rittergut G. (20 Ew., A 60 Mk.) und Amtsgemeinde G. (1135 Ew., A 52 Mk.), bestehend aus den Vorstädten Kloster, Kloppau und Neustadt. Im RB. das ehem. Welfesholz, wo 11. Febr. 1115 Hoyer v. Mansfeld geschlagen und getötet ward.

**Gerchsheim**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Tauberbischofsheim, LG. Mosbach, P Hochhausen, 793 Ew., kath. Pfarrk.

**Gerdau**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Ülzen, LG. Lüneburg, P Ülzen, an der Gerdau, die l. zur Ilmenau geht, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Gerdauen**, Kreis, Ostpreußen, RB. Königsberg, hat auf 848 qkm (15,08 QM.) 37,075 (1819: 22,802) Ew., davon 88 Kath. und 168 Juden (44 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 58,5 Proz. Acker u. Gärten, 11,3 Wiesen, 7,2 Weiden, 18,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 12 M.). Hauptort:

**Gerdauen**, St. das., LG. Bartenstein, an der Omet u. einem See, 45 km v. Insterburg, 2794 (1816: 1620) Ew., davon 20 Kath. u. 76 Juden; PTE (E 2 km v. Ort, an der Linie Schneidemühl-Thorn-Insterburg der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfk., Getreidehandel (A 14 Mk.); Stadt seit 1398.

**Gerderath**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Erkelenz, AG. Wegberg, LG. Aachen, 9 km v. E Erkelenz, 500 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Flachsbau. (A 33 Mk.)

**Gerdin**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Pr.-Stargard, AG. Dirschau, LG. Danzig, P Subkau, an der Weichsel, 545 Ew., Amtsb. (A 16,5 Mk.)

**Gerdshagen**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Pritzwalk, LG. Neu-Ruppin, 110 Ew. (A 20 Mk.)

— Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Kröpelin, LG. Rostock, 20 km v. E Bützow, 170 Ew., PT.

**Gereonsweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Jülich, AG. Aldenhoven, LG. Aachen, P Linnich, 786 Ew., kath. Pfarrk., altes Schloß. (A 73 Mk.)

**Geretshausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Landsberg i. Bay., LG. Augsburg, P Schwabhausen b. Landsb., 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Gereuth**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ebern, LG. Bamberg, P Untermerzbach, 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Gereuth** (Krüt), Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Schlettſtadt, Kant. u. AG. Weiler, LG. Kolmar i. E., P Weiler Kr. Schlettſtadt, 689 Ew., kath. Pfarrk.

**Gerſin**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bublitz, LG. Köslin, P Drawehn, 170 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

**Gergweis**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Vilshofen, AG. Oſterhofen, LG. Deggendorf, P Göttersdorf, 498 Ew.

**Gerhard-Prinz Wilhelm-Grube**, Steinkohlenzeche zur Gem. Püttlingen im Kr. Saarbrücken der Rheinprovinz, P Luiſenthal, Vorſchußverein.

**Gerhardshofen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Neuſtadt a. A., LG. Fürth, P Dachsbach, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Gerhauſen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Blaubeuren, LG. Ulm, P Blaubeuren, in anmutiger Gegend an der Blau, 796 Ew., ev. Pfarrk., Zündhölzerfabr.; Ruine Hohengerhauſen.

**Gerichshain**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Brandis, 537 Ew., ev. Pfarrk.

**Gerichtſtetten**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt Buchen, AG. Walldürn, LG. Mosbach, an der Erf, 6 km v. E Eubigheim, 759 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Geringswalde**, St. (270 m), ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Rochlitz, LG. Chemnitz, 10 km v. E Rochlitz u. E Waldheim, 9 km v. E Erlau, 2811 (1834: 2252) Ew., PT, Vorſchuß-, Kreditverein, ev. Pfarrk., Fabrikation von Löſchgeräten, Zigarren, Pelzwaren, Damaſt, Kattun ꝛc., Porzellanmalerei, Stuhlbauerei; ſüdl. dabei Kloſter-G. (522 Ew.), ehem. Nonnenkloſter von 1182 mit der Schönburgſchen Gruft.

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Marienberg, AG. Wolkenſtein, LG. Chemnitz, P Wolkenſtein, 644 Ew.

**Geritz**, Ritterg., Prov. Pommern, RB., Kr., AG. u. LG. Köslin, P Raſſow, 50 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.

**Gerlachsheim in der Oberlauſitz** (Ober-, Mittel-, Nieder- u. Nieder- im Winkel), 4 Gemeinden u. 4 Rittergüter, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Lauban, AG. Markliſſa, LG. Görlitz, 12 km v. E Seidenberg, 19 km von E Lauban, 1900 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., Weberei, Flachsbau. (A 23 Mk.)

— **in Baden**, Flecken, bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Tauberbiſchofsheim, LG. Mosbach, unweit der Tauber am Grünbach, 2 km v. Lauda, 1051 Ew.; 1 Bat. Landw. Nr. 110; PTE (Linie Heidelberg-Würzburg der Bad. Staatseiſenb.), Bezirksforſtei, kath. Pfarrk., Taubſtummenanſtalt in der ehem. Prämonſtratenſerabtei, Weinbau.

**Gerlas**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Naila, LG. Hof, P Steben, 150 Ew., OFörſt.

**Gerlebogk**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Deſſau, P Gröbzig, 4 km v. Gröbzig, 429 Ew., Kohlenbahn nach Biendorf, Domäne, Zuckerfabr., Braunkohlengrube.

**Gerlfangen** (Gürlfangen), Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Niedaltdorf, 500 Ew., kath. Pfarrk. (A 28 Mk.)

**Gerlingen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Olpe, LG. Arnsberg, P Wenden i. Weſtf., 300 Ew., E (Linie Finnentrop-Rothemühle der Preuß. Staatseiſenb.)

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Leonberg, LG. Stuttgart, P Leonberg, 2009 Ew., ev. Pfarrk., Obſt- u. Weinbau; dazu das königl. Jagdſchloß Solitüde mit P.

**Germaniahütte**, Eiſenwerk zur Gem. Elspe, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Förde in Grevenbrück, LG. Arnsberg, P Grevenbrück, 50 Ew.

— Verzinkerei, ſ. Neuwied.

**Germau**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Fiſchhauſen, LG. Königsberg i. Oſtpr., 4 km v. der Oſtſee, 16 km nördl. v. E Fiſchhauſen, 682 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10,5 Mk.); nordweſtl. der Große Hauſenberg mit ſchöner Ausſicht, Niederlage der Ordenskrieger 1253.

**Germehnen**, Gut daſ., RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg i. Oſtpr., P Liska-Schaaken, 140 Ew. (A 25 Mk.)

**Germendorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Oranienburg, LG. Berlin II, P Oranienburg, 670 Ew., ev. Pfarrk. (A 6 Mk.)

— (Guten-), ſ. Guten-Germendorf.

**Germerode**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Eſchwege, AG. Abterode, LG. Kaſſel, P Abterode, 850 Ew., ev. Pfarrk., ehem. Nonnenkloſter, Rittergut.

**Germersdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. u. P Guben, 537 Ew., Ziegelbrennerei, Braunkohlengrube. (A 9 Mk.)

**Germersheim**, Bezirksamt, bayr. RB. Pfalz, ganz in der Rheinebene, im S. der Bienwald, auf 472 qkm (8,57 QM.) 54,884 Ew., davon 19,705 Evang., 34,196 Kath. u. 978 Juden (116 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 41,6 Proz. Ader u. Gärten, 10,3 Wieſen, 39,9 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Germersheim**, St. u. Feſtung (124 m) daſ., LG. Landau i. Pf., am Einfluß des Queichs in den Rhein, in wieſenreicher Gegend, 21 km v. Landau, 14 km v. Speier, 6449 (1840: 3533) Ew., davon 2525 Evang., 3821 Kath. u. 103 Juden; 3 Bat Nr. 17, Depot des 4. u. 8. Inf.-Reg., Artillerie u. Pioniere; PTE (Linien Schifferſtadt-Lauterburg und G.-Saarbrücken der Pfälz. Eiſenb. u. Anſchluß an die Bad. Eiſenb. nach Bruchſal mit Rheinbrücke), Bezirksamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Lateinſchule, Bierbrauerei, Zigarrenfabr., Tabaks- u. Hopfenbau, Fiſcherei, Schiffahrt. Rudolf v. Habsburg machte G., das ſchon zur Römerzeit ein Kaſtell war, 1276 zur Stadt und ſtarb daſelbſt 1291; G. kam 1330 an die Pfalz und ſpielte in den

spätern deutsch-französischen Kriegen als wichtiger Rheinübergang eine Rolle. Die Festungswerke liegen auf beiden Seiten des Stroms.

**Germersleben**, s. Groß-, Klein- u. Nordgermersleben.

**Germete**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Warburg, LG. Paderborn, P Warburg, 566 Ew., kath. Pfarrk. (A 23,5 Mk.)

**Germingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg, Kant. Rixingen, AG. Lörchingen, LG. Zabern, P Maizières b. Vic, am Lindenweiher, 386 Ew., kath. Pfarrk.

**Gern**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Eggenfelden, LG. Landshut i. Bay., P Eggenfelden, an der Rott, 250 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Hopfenbau, besuchter Jahrmarkt.

**Gernheim**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wirsitz, AG. Nakel, LG. Schneidemühl, P Nakel, 200 Ew. (A 15 Mk.)

— Glasfabr., Prov. Westfalen, Kr. Minden, AG. Petershagen, LG. Bielefeld, P Petershagen, 230 Ew.

**Gernrode am Harz**, St. (215 m), Anhalt, Kr. u. AG. Ballenstedt, LG. Dessau, in schöner Lage am nördlichen Fuß des Unterharzes, 9 km v. E Quedlinburg, 10 km v. E Ballenstedt, 2444 (1861: 2189) Ew., PT, schöne ev. Pfarrk. aus dem 10. Jahrh., Obstbau, Fruchtsaftbereitung, Steinbrüche, Gipsbrennerei; über G. der Stubenberg mit hübscher Aussicht. Das ehem. Frauenstift ward 960 vom Markgrafen Gero gegründet und 1541 evangelisch.

— **Kr. Worbis**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhausen, 6,5 km v. Leinefelde, 1327 Ew., PTE (Linie Halle-Münden der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., kath. Pfarrk., Weberei. (A 26 Mk.)

**Gernsbach**, St. (211 m), bad. Kr. Baden, Amt Rastatt, LG. Karlsruhe, an der Murg in einem schönen Schwarzwaldthal, 15 km v. Rastatt, 2524 (1852: 2183) Ew., davon 1183 Evang. u. 1283 Kath.; PTE (Linie Rastatt-G. der Bad. Staatseisenb.), Amtsgericht, Bezirksforstei, ev. und kath. Pfarrk., Kiefernadelbad, Tapetenfabr., Sandsteinbrüche, Obstbau, bedeutender Holzhandel.

**Gernsheim**, St., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Groß-Gerau, LG. Darmstadt, am Rhein, 25 km v. Darmstadt, 3421 (1816: 2425) Ew., davon 283 Evang. u. 96 Juden; PTE (Linien Darmstadt-Worms und Frankfurt a. M.-Mannheim der Hess. Ludwigsbahn), Vorschuß-, Spar- und Kreditverein, Amtsgericht, OFörst., kath. Pfarrk., Stärkefabr., 2 Dampfmahlmühlen, Dampfsägemühle, Ackerbau, Hafen, Schiffahrt; G. gehörte bis 1803 zu Mainz und ist Geburtsort Peter Schöffers (Sandsteindenkmal).

**Gernstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG. u. LG. Naumburg a. S., P Eckartsberga, 210 Ew., Amtsb. (A 20 Mk.)

**Geroda**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Brückenau, LG. Würzburg, an der Thulba, 691 Ew., PT, ev. Pfarrk.; nördl. Burgruine Schildeck.

**Gerode**, Domäne, Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Worbis, AG. Großbodungen, LG. Nordhausen, P Weißenborn, 60 Ew., Amtsb. (A 23 Mk.)

**Geroldsgrün**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Naila, LG. Hof, im Frankenwald, 26 km nordöstl. v. E Kronach, 29 km v. E Hof, 1100 Ew., PT, 2 OFörst., ev. Pfarrk., Schiefertafel- und Bleistiftfabr., Dach-, Tafel- und Wetzsteinschieferbrüche.

**Geroldshausen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, P Kirchheim i. Unterfr., 288 Ew., E (Linie Heidelberg-Würzburg der Bad. Staatsb.).

**Gerolfing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ingolstadt, LG. Eichstätt, P Ingolstadt, 703 Ew., kath. Pfarrk.

**Gerolfingen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Dinkelsbühl, AG. Wassertrüdingen, LG. Nürnberg, P Wassertrüdingen, an der Wörnitz, 584 Ew., ev. Pfarrk.

**Gerolsbach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schrobenhausen, LG. Neuburg a. D., P Schrobenhausen, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Gerolsheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Frankenthal, P Dirmstein, 694 Ew., ev. Pfarrk.

**Gerolstein**, Flecken (396 m), Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Daun, AG. Hillesheim, LG. Trier, an der Kyll in schönem Thal, 111 km v. Köln, 913 Ew., PTE (Linie Köln-Trier der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, kath. Pfarrk., klimatischer Kurort, Säuerling, Kalkbrennerei, Eisenerzgrube, Burgruine. (A 7,5 Mk.)

**Gerolzhofen**, Bezirksamt, bayr. RB. Unterfranken, am Steigerwald, auf 478 qkm (8,68 QM.) 32,504 Ew., davon 7314 Evang., 24,545 Kath. und 631 Juden (68 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 55,3 Proz. Acker und Gärten, 3,0 Weingärten, 9,9 Wiesen, 25,5 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Gerolzhofen**, St. das., LG. Schweinfurt, in schöner Lage an der Volkach u. am Steigerwald, 20 km v. E Schweinfurt, 22 v. E Haßfurt, 21 km v. E Seligenstadt i. B., 2225 (1840: 2050) Ew., davon 46 Evang. u. 114 Juden; PT, Bezirksamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Gerstenbau, Viehzucht; in G. wurden zu Anfang des 17. Jahrh. viele Hexen verbrannt. Der Gerolzhofener Gau eine fruchtbare Landschaft zwischen Steigerwald und Main.

**Gerresheim**, St. (49 m), Rheinprovinz, RB., Landkr. u. LG. Düsseldorf, 5 km östl. v. Düsseldorf, 3786 (1816: 841) Ew., davon 1355 Evang., 2392 Kath. u. 39 Juden; PTE (2 Bahnhöfe an den Linien Aachen-Düsseldorf-Holzminden und Düsseldorf-Dortmund der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht (Kammer für Handelssachen Düsseldorf), ev. u. kath. Pfarrk., Glas-, Drahtstift-, Nieten-, Drahtnägelfabr., ehem. Nonnenkloster (A 38,5 Mk.); zur Stadtgemeinde Kol. Glashütte mit 800 Ew.

**Gersbach**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt u. AG. Schopfheim, LG. Freiburg i. Br., P Schopfheim, 839 Ew., ev. Pfarrk.

**Gerſchede**, Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Landkr. Eſſen, AG. Borbeck, LG. Eſſen, P Borbeck, 1300 Ew., Steinkohlenzechen Prosper (mit Gasfabr.) und König Wilhelm.

**Gersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Kroſſen, LG. Guben, P Kroſſen a. O., 450 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Sorau, LG. Guben, P Liebsgen, 250 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

— Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Dramburg, AG. Fallenburg, LG. Stargard, P Wuſterwitz Kr. Dramb., 220 Ew. (A 7 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Bütow, LG. Stolp, P Bütow, 260 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

— (Alt-), Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Habelſchwerdt, AG. Landeck, LG. Glatz, P Seitenberg RB. Bresl., 804 Ew. (A 5 Mk.)

— (Neu-), Df. daſ., 599 Ew., kath. Pfarrk. (A 3,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Liegnitz, Kr. Bunzlau, AG. Naumburg a. O., LG. Liegnitz, P Waldau i. Oberl., 1481 Ew., ev. Pfarrk., Amtsb., Fabr. für Kunſtziegel (A 14 u. 16 Mk.); dazu E Heide-G.

— (Heide-), ſ. Heide-Gersdorf.

— **in der Oberlauſitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Görlitz, AG. Reichenbach i. O.-L., 10 km v. Görlitz, 616 Ew., PTE (Linie Dresden-Görlitz der Sächſ. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 23 und 21,5 Mk.)

— (Ober- u. Nieder-), Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden. P Berggießhübel, 541 Ew., Ritterg., Steinbrüche, Gersdorfer Brückenfelſen.

— Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. und AG. Kamenz, LG. Bautzen, P Biſchheim i. Sachſ., 998 Ew., ev. Pfarrk., Rittergut.

— **Kreish. Leipzig**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Leisnig, LG. Leipzig, P Leisnig, 820 Ew., ev. Pfarrk.

— Ritterg. daſ., AG. Roßwein, LG. Freiberg i. Sachſ., P Roßwein, 158 Ew.

— **Kreish. Zwickau**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Glauchau, AG. Hohenſtein-Ernſtthal, LG. Zwickau, 4 km v. E Hohenſtein-Ernſtthal, 4112 Ew., PT, ev. Pfarrk., Strumpfwarenfabr., Ziegelbrennerei Steinkohlengrube.

**Gersfeld**, Kreis, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, umſchließt den preußiſchen Anteil an der Hohen Rhön mit den Quellen der Fulda und Ulſter, auf 358 qkm (6,50 QM.) 22,403 Ew., davon 8588 Evang., 13,222 Kath. u. 570 Juden (62 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 28,1 Proz. Acker u. Gärten, 27,5 Wieſen, 14,8 Weiden, 26,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 9 Mk.). Hauptort des Kreiſes, der bis 1866 zu Bayern gehörte:

**Gersfeld**, St. (510 m) daſ., AG. Weyhers, LG. Hanau, an der obern Fulda in tiefem Thal zwiſchen der Abtsröder Höhe im N. und dem Dammersfeld im S., 30 km v. E Fulda, 29 km v. E Neuſtadt a. S., 1454 Ew., PT, Landratsamt, Gerichtstag, OFörſt, ev. u. kath. Pfarrk., Schlöſſer, Fabrikation von Drehorgeln, Viehzucht.

**Gersheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Zweibrücken, AG. Blieskaſtel, LG. Zweibrücken, P Reinheim i. Pf., 22 km v. Zweibrücken, 623 Ew., TE (Linie Homburg i. Pf.-Saargemünd der Pfälz. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Gerskullen**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Ragnit, LG. Tilſit, P Lengwethen, 230 Ew. (A 11,5 Mk.)

**Gerſprenz**, l. Nebenfluß des Mains, entfließt dem Odenwald nach N. und mündet bei Stockſtadt in Bayern.

**Gerſten**, Bauerſch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Lingen, Amt u. AG. Freren, LG. Osnabrück, P Lengerich i. Hann., 600 Ew.

**Gerſtetten**, Df. (649 m), württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Heidenheim, LG. Ellwangen, auf dem Jura, 12 km v. E Heidenheim, 20 km v. E Geislingen, 2529 Ew., PT, ev. Pfarrk., Jacquardweberei, Viehzucht.

**Gerſtewitz**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Weißenfels, LG. Naumburg a. S., P Weißenfels, 170 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengrube (A 65,5 Mk.); Paraffinfabr. zu Granſchütz.

**Gerſtheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. u. Kant. Erſtein, AG. Benfeld, LG. Straßburg i. E., zwiſchen Rhein u. Rhein-Rhonekanal, 9 km ſüdöſtl. v. E Erſtein, 1498 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Hanfbau.

**Gerſthofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, am Lech, 6 km nördl. von Augsburg, 955 Ew., PTE (Linie Pleinfeld-Augsburg-Buchloe der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

**Gerſtlingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. und AG. Buſendorf, LG. Metz, P Buſendorf, 210 Ew., kath. Pfarrk.

**Gerſtungen**, Flecken, Sachſen-Weimar-Eiſenach, 3. Verwaltungsbezirk (Eiſenach), LG. Eiſenach, an der Werra, 25 km v. Eiſenach, 79 km v. Kaſſel, 2010 Ew., PTE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseiſenb.), Spar- u. Vorſchußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., großherzogl. Schloß, Damaſt- und Bildweberei.

**Gerswalde in Oſtpreußen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Mohrungen, AG. Saalfeld i. Oſtpr., LG. Braunsberg, am Flachſee, dem nordweſtl. Zweig des Geſerichſees, 10 km von Saalfeld, 15 km von E Roſenberg i. Weſtpr., 1048 Ew., P. (A 7 Mk.)

— **in der Uckermark**, Flecken u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Templin, LG. Prenzlau, 14 km nordweſtl. von E Wilmersdorf, 1140 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsbezirk, ev. Pfarrk., Schloß. (A 9 u. 11,5 Mk.)

**Gersweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG. u. LG. Saarbrücken, l. an der Saar, 4 km von E Saarbrücken, 1650 Ew., PT, Bür-

germ., ev. Pfarrk., Steingutfabr., Steinkohlenbergbau. (A 23 Mk.)

**Gertenbach**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Witzenhauſen, LG. Kaſſel, P Witzenhauſen, an der Werra, 508 Ew., ev. Pfarrk.; dabei Schloß Berlepſch.

**Gerterode**, Df. u. Gut, Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhauſen, P Sollſtedt, 550 Ew., Amtsb. (A 21 u. 25 Mk.)

**Gerthe**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Eſſen, P Bochum, 600 Ew., Steinkohlengrube. (A 72 Mk.)

**Gertingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Bolchen, LG. Metz, P Bolchen, 398 Ew., kath. Pfarrk.

**Gertlauken** (Alt-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Labiau, LG. Königsberg, P Lautiſchken, 756 Ew., Amtsb., OFörſt. (A 10,5 Mk.)

**Gertraudenhütte**, Glasfabr. zu Dziembowo, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Kolmar i. Poſ., AG. u. LG. Schneidemühl, am Netzebruch, 10 km ſüdöſtl. von Schneidemühl, 300 Ew., PTE (Linie Poſen-Stolpmünde der Preuß. Staatseiſenb.).

**Gertweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Schlettſtadt, Kant. u. AG. Barr, LG. Kolmar, an der Kirneck, 1,5 km von Barr, 908 Ew., PE (Linie Schlettſtadt-Zabern der Elſaß-Lothr. Eiſenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Lebkuchenbäckerei.

**Gervin**, Df. u. 2 Rittergüter, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Kolberg, LG. Köslin, 15 km ſüdöſtl. v. E Treptow a. R., 400 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., Knochenmehlmühle. (A 12 Mk.)

**Gerwiſch**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Burg RB. Magdeb., LG. Magdeburg, 12 km nordöſtl. von Magdeburg, 542 Ew., PTE (Linie Berlin-Magdeburg-Schöningen der Preuß. Staatseiſenb.), Spargelbau (A 18 Mk.); die gleichnam. Zuckerfabrik zu Körbelitz.

**Gerwiſchkehmen**, Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB., Kr. u. AG. Gumbinnen, LG. Inſterburg, an der Piſſa, 9 km nordweſtl. von E Gumbinnen, 6 km von E Judtſchen, 650 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 9 u. 13 Mk.)

**Gerzen**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Vilsbiburg, LG. Landshut, P Vilsbiburg, an der Vils, 420 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Gerzlow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Berlinchen, LG. Landsberg a. W., P Bernſtein, 560 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 17 u. 18 Mk.)

**Geſäß**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Neiße, AG. Patſchkau, LG. Neiße, P Patſchkau, 620 Ew., kath. Pfarrk.

**Geſau**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Glauchau, LG. Zwickau, P Glauchau, 1065 Ew., Weberei.

**Geſcher**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Koesfeld, LG. Münſter, an der Berkel, 12 km weſtl. von E Koesfeld, 1304 Ew., PT, Amt, kath. Pfarrk., Neſſelweberei. (A 18 Mk.)

**Geſchwenda**, Df., Schwarzburg-Sondershauſen, LandratsA. u. AG. Arnſtadt, LG. Erfurt, P Gräfenroda, am Thüringer Wald, 1143 Ew., ev. Pfarrk., Sammeln von Waldbeeren.

**Geſees**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Baireuth, 420 Ew., ev. Pfarrk.

**Geſeke**, St. (103 m), Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Lippſtadt, LG. Paderborn, 12 km von Lippſtadt, 3812 (1816: 2741) Ew., davon 134 Evang. u. 163 Juden; PTE (Linie Soeſt-Nordhauſen der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Prov.-Siechenhaus, Steinbrüche, viele Hexenprozeſſe im Mittelalter. (A 28 Mk.)

— (Alten-), Df. daſ., AG. Erwitte, LG. Paderborn, P Anröchte, 607 Ew., kath. Pfarrk. (A 32,5 Mk.)

— (Neuen-), Df. daſ., Kr. u. AG. Soeſt, LG. Dortmund, P Saſſendorf, 310 Ew., ev. Pfarrk. (A 50 Mk.)

**Geſerichſee**, der größte unter den Seen im Bereich des Elbing-Oberländiſchen Kanals, auf der Grenze von Oſt- u. Weſtpreußen, iſt 27 km lang, 4 km breit, verzweigt ſich im N. ſehr ſtark und liegt 100 m hoch.

**Geslau**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Rothenburg a. T., LG. Ansbach, P Kolmberg, 303 Ew., ev. Pfarrk.

**Gesmold**, Df. u. Ritterg., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Melle, Amt Grönenberg, AG. Melle, LG. Osnabrück, an der Elſe, die ſich ſüdweſtl. von der Haaſe abzweigt, 5 km weſtl. von E Melle, 330 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß.

**Geſſertshauſen**, Df. (470 m), bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, an der Schwarzach, 310 Ew., PTE (Linie Ulm-Augsburg-München der Bayr. Staatseiſenb.).

**Geßlingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Großtänchen, LG. Saargemünd, P Falkenberg i. Lothr., 650 Ew., kath. Pfarrk.

**Geſtorf**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigſen, Amt u. AG. Kalenberg, LG. Hannover, P Wennigſen, 1098 Ew., ev. Pfarrk.

**Geſtratz**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Lindau, AG. Weiler i. Bay., LG. Kempten, P Brugg b. Röthenbach, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Geſtungshauſen**, Df., Sachſen-Koburg, AG. Sonnefeld, LG. Meiningen, P Sonnefeld, unweit der Steinach, 632 Ew., ev. Pfarrk.

**Getmold**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Lübbecke, LG. Bielefeld, P Pr.-Oldendorf, 520 Ew. (A 34 Mk.)

**Gettenau**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Büdingen, AG. Nidda, LG. Gießen, P Echzell, an der Horloff, 508 Ew., ev. Pfarrk.

**Gettorf**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Eckernförde, LG. Kiel, 16 km v. Kiel, 1364 Ew., PTE (Kiel-Flensburger Eiſenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., Flachsreinigungsanſtalt; G. war früher Wallfahrtsort u. liegt in der fruchtbaren Landſchaft Däniſcher Wohld.

**Geudertheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Brumath, LG. Straßburg i. E., P Brumath, an der Zorn, 1371 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Krappfabr.

**Geuſau**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB., Kr. u. AG. Merſeburg, LG. Halle a. S., P Merſeburg, 260 Ew., ev. Pfarrk. (A 54 Mk.)

**Geußnitz**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Zeitz, 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 43 Mk.)

**Geuz**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Deſſau, P Köthen, weſtl. bei Köthen, 747 Ew., ſchöne Villen und Gärten, Gemüſebau.

**Gevelsberg**, Flecken (188 m), Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Schwelm, LG. Hagen i. Weſtf., am weſtl. Ende der Enneper Straße u. unweit der Ennepe, 9 km v. Hagen, 1800 Ew., PTE (Linien Aachen-Düſſeldorf-Holzminden u. Düſſeldorf-Dortmund der Preuß. Staatseiſenb.), ev. u. kath. Pfarrk., ſehr zahlreiche Eiſen- u. Stahlwarenfabr. u. -Handlungen, Eiſen- und Metallgießerei; der Bahnhof G.-Hauſe, Endpunkt einer Lokalbahn nach Hagen. Zur Gem. G. (7055 [448 kath.] Ew., A 22 Mk.) gehören 23 Wohnplätze.

**Gevelsdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Jülich, LG. Aachen, P Titz i. Rheinpr., 450 Ew., kath. Pfarrk. (A 55 Mk.)

**Gevenich**, Df. daſ., Kr. u. AG. Erkelenz, LG. Aachen, P Linnich, 865 Ew., kath. Pfarrk. (A 78 Mk.)

——Df. daſ., RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Lutzerath, 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Gevensleben**, Df., Braunſchweig, Kr. Helmſtedt, AG. Schöningen, LG. Braunſchweig, P Jerxheim, 527 Ew., ev. Pfarrk.

**Geversdorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Neuhaus a. O., LG. Stade, 3 km v. Neuhaus a. O., 410 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Gewenheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr., Kant. u. AG. Thann, LG. Mülhauſen, P Sentheim, 2,5 km von Sentheim, 1012 Ew., E (Linie Sennheim-Sentheim der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Gey**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr., AG. u. P Düren, 693 Ew., kath. Pfarrk.

**Geyen**, Df. daſ., RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, P Poulheim, 550 Ew. (A 74 Mk.)

**Geyer**, St. (603 m), ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Annaberg, AG. Ehrenfriedersdorf, LG. Chemnitz, 9 km von E Zwönitz, 11 km von E Annaberg, 4845 (1834: 2968) Ew., PT, Vorſchußverein, 2 ev. Kirchen, Fabrikation von Poſamentier- u. Strumpfwaren, von Maſchinen, Spindeln u. Zwirn, Bleicherei, Farbenfabr., Vitriolwerk mit Bergbau auf Schwefelkies, Farbenerde, Braunſtein u. Eiſenerze; öſtl. am Geyerberg die Bünge, ein durch Bergbruch entſtandener, 40 m tiefer Bergbruch.

**Geyersdorf**, 2 Dörfer u. 1 Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Frauſtadt, LG. Liſſa, P Frauſtadt, 520 Ew. (A Df. 10,5, Gut 16,5 Mk.)

**Geyersdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Annaberg, LG. Chemnitz, P Annaberg i. S., 1085 Ew., Spitzenklöppelei, Holzſtoff- u. Holzpappenfabr.

**Geyerswalde**, ſ. Geierswalde.

**Gibitzenhof**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Nürnberg, P Schweinau, am Ludwigskanal, 569 Ew., Schloß.

**Giebelſtadt**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ochſenfurt, LG. Würzburg, 13 km v. E Heidingsfeld, 744 Ew., PT, Schloß, Raps- und Mohnbau.

**Giebichenſtein**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Saalkreis, AG. u. LG. Halle a. S., r. an der Saale, 2 km von E Halle a. S. und E Trotha, 8020 (204 kath.) Ew., PT, ev. Pfarrk., Strafanſtalt, Eiſengießerei und Maſchinenfabr., Drahtſeil-, Kettenfabr., Baumwollſpinnerei, Bierbrauerei, Holzbildhauerei, Solbad Wittekind, ſchöne Anlagen, Villen u. Gärten, Ruine eines wichtigen Schloſſes, das im Mittelalter Staatsgefängnis und bis 1467 Reſidenz der Erzbiſchöfe von Magdeburg war. (A 31, Domäne 45 Mk.)

**Giebing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Dachau, LG. München II, P Petershauſen, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Gieboldehauſen**, Flecken (133 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Oſterode i. H. LG. Göttingen, am Einfluß der Hahle in die Ruhme, 7 km von E Hattorf, 12 v. E Herzberg a. H., 25 km von E Göttingen, 2107 (1821: 2150) Ew., davon 129 Evang.; PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Leinweberei, Ackerbau; G. liegt auf dem Eichsfeld.

**Giech**, Schloß, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg I, AG. Scheßlitz, LG. Bamberg, P Scheßlitz, ſüdöſtl. v. Scheßlitz auf einem Vorſprung des Jura mit vortrefflicher Ausſicht.

**Giecz**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Poſen, an der Cybinta, 7 km von Nella, 13 km von Schroda, 210 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Giehren**, Df., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Löwenberg, AG. Friedeberg a. O., LG. Hirſchberg i. Schl., P Ullersdorf RB. Liegn., 689 Ew., ev. Pfarrk. (A 15,5 Mk.)

**Gielde**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt Wöltingerode, AG. Goslar, LG. Hildesheim, P Schladen, an der Warme, 6 km von Börßum, 607 Ew., E (Linie Holzminden-Schöningen der Braunſchw. Eiſenb.), ev. Pfarrk.

**Gielow**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Malchin, LG. Güſtrow, 6 km von Malchin, 1138 Ew., PTE (Linie Malchin-Waren der Mecklenburg. Eiſenb.), ev. Pfarrk.

**Gielsdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Strausberg, LG. Berlin II, P Strausberg, 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Giengen an der Brenz**, St. (463 m), württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Heidenheim, LG. Ellwangen, an der Brenz, 11 km von Heidenheim, 39 km von Ulm, 2926 (142 kath.) Ew., PTE

(Linie Aalen-Ulm der Württ. Staatseisenb.), Gewerbebank, ev. Pfarrk., Wollspinnerei, Lein-, Woll-, Baumwollweberei, Wollfilz-, Musselinglas-, Malzfabr.; G. war ehemals Reichsstadt und kam 1802 an Württemberg; Schlacht und Niederlage des Markgrafen Albrecht v. Brandenburg 19. Juli 1462.

**Gienow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Regenwalde, AG. Labes, LG. Stargard i. Pomm., 2 km. von E Henkenhagen, 380 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Gieraltowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kosel, LG. Ratibor, P Gnadenfeld, 732 Ew., Amtsb. (A 21,5 und 15 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., Kr. Tost-Gleiwitz, AG., LG. u. P Gleiwitz, 990 Ew., kath. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

**Gierath**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düsseldorf, P Fürth i. Rh., 557 Ew.

**Gierichswalde**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Frankenstein, AG. Reichenstein, LG. Glatz, P Wartha, 450 Ew.

**Gierschnach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Mayen, AG. Münstermayfeld, LG. Koblenz, P Münstermayfeld, 120 Ew. (A 58 Mk.)

**Giersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neiße, AG. Ziegenhals, LG. Neiße, P Ziegenhals, 1402 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 16 u. 14 Mk.)

— (Hohen-), Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Grottkau, LG. Brieg, P Würben, 590 Ew., kath. Pfarrk. (A 17 Mk.)

— Df. daf., RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Brieg RB. Bresl., 580 Ew. (A 24 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Frankenstein, LG. Glatz, P Wartha, an der Glatzer Neiße, 600 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß. (A 20,5 u. 24 Mk.)

— (Hoch-), Df. daf., Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, P Dittmannsdorf, 783 Ew., Amtsb. (A 14,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Goldberg, LG. Liegnitz, P Lobendau i. Schl., 340 Ew., Amtsb. (A 27 u. 39 Mk.)

— **im Riesengebirge**, Df. u. Ritterg. daf., Kr. Hirschberg, AG. Hermsdorf und Kynast, LG. Hirschberg, am Heidewasser u. Riesengebirge, 4 km v. Warmbrunn, 1421 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Shoddy- u. Mungo-, Holzstoff- u. Pappenfabr., Bleicherei, Butterfabr. (A 10,5 u. 17 Mk.); südl. im Gebirge der Hainfall und die Kleine Sturmhaube.

Df. daf., Kr. u. AG. Löwenberg i. Schl., LG. Hirschberg i. Schl., P Neu-Jäschwitz, 805 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 22,5 Mk.)

— — s. Wüstegiersdorf.

**Gershagen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Marsberg, LG. Arnsberg, P Bredelar, 1160 Ew., kath. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Giersleben**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Dessau, an der Wipper, 8 km v. Aschersleben, 1485 Ew., PTE (Linie Wittenberg-Aschersleben der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Ritterg., Bierbrauerei, Gärtnerei.

**Gierstedt**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Gotha, AG. Tonna, LG. Gotha, P Großfahner, 308 Ew., ev. Pfarrk.

**Giesche**, Steinkohlengrube zu Rosdzin, Kr. Kattowitz in Oberschlesien.

**Giesdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Namslau, LG. Öls, P Namslau, 420 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

**Giesebitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Glowitz, am Lebasee, 660 Ew., Amtsb. (A 8, Wiesen 13 Mk.)

**Giesel**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Fulda, LG. Hanau, P Fulda, in waldreicher Gegend am gleichnam. Bach, 681 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

**Gieselwerder**, Df. daf., Kr. Hofgeismar, AG. Beckerhagen, LG. Kassel, an der Weser, 7 km v. E Helmarshausen, 914 Ew., P, Kahnbau.

**Giesen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Oletzko, AG. Marggrabowa, LG. Lyck, P Duneyken, 604 Ew. (A 6,5 Mk.)

— (Groß-), Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Hildesheim, unweit der Innerste, 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Giesenbrügge**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Soldin, LG. Landsberg a. W., P Neuenburg i. N., 320 Ew., Amtsb. (A 20,5 u. 17 Mk.)

**Giesenkirchen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Gladbach, AG. Odenkirchen, LG. Düsseldorf, 4 km v. E Rheydt u. E Müllfort, 700 Ew., PT, kath. Pfarrk., Weberei. (A 50 Mk.)

**Giesensdorf**, jetzt zu Groß-Lichterfelde.

**Giesenstein**, Ritterg., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, P Berggießhübel, 64 Ew.

**Giesewen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, P Sensburg, 781 Ew. (A 5,5 Mk.)

**Gieshübel**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lauban, LG. Görlitz, P Mittel-Steinkirch, 450 Ew. (A 21,5 Mk.)

**Giesing**, Teil von München.

**Gießen**, l. Nebenfluß der Ill im Elsaß, kommt wie sein Zufluß, die Leberach, aus dem Wasgenwald und mündet nordöstl. v. Schlettstadt.

**Gießen**, Kreis, hess. Prov. Oberhessen, an der Lahn, hat auf 604 qkm (10,97 QM.) 69,949 Ew., davon 66,336 Evang., 1559 Kath. und 1941 Juden (116 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 51,4 Proz. Acker u. Gärten, 12,7 Wiesen, 29,4 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Gießen**, Hauptst. der hess. Prov. Oberhessen (205 m), am Einfluß der Wieseck in die Lahn, in fruchtbarer Ebene, 64 km v. Frankfurt a. M., 134 v. Kassel, 166 km v. Köln, 17,003 (1816: 6107) Ew., davon 15,035 Evang., 1280 Kath. u. 612 Juden; 3 Bat. Nr. 116, 1 Bat.

Landw. Nr. 116; PTE (Linien Kaſſel-Marburg-Frankfurt a. M. u. Koblenz-[Deutz-]G. der Preuß. Staats- ſowie G.-Fulda und G.-Gelnhauſen der Oberheſſ. Staatseiſenb.), Reichsbanknebenſtelle, Gewerbebank, Prov.-Regierung, Kreisamt, Landgericht nebſt Kammer für Handelsſachen, Amtsgericht, Hauptſteueramt, Handelskammer, 2 OFörſt. (1 für das Revier Schiffenberg), ev. u. kath. Pfarrk., Synagoge, Univerſität (1607 gegründet) mit einer Bibliothek v. 120,000 Bdn., Sternwarte, Forſt-, landwirtſchaftliche Lehranſtalt, Tierarzneiſchule ꝛc., Gymnaſium, Realſchule I. u. II. Ordn., ſchöne Promenaden an Stelle der ehem. Feſtungswerke; Eiſengießerei, Fabr. für Maſchinen, Geldſchränke, Leinen- u. Baumwollwaren, Zigarren, Chemikalien (Ammoniakpräparate), Farben, Backſteine ꝛc., Bierbrauerei, Gerberei, Ölraffinerie, Gasanſtalt, Weinhandel, in der Nähe Bergbau auf mächtigem Braunſteinlager. In G., das ſchon 1250 erwähnt ward, las Liebig von 1824—52 an der Univerſität über Chemie. — Zum Bezirk des Landgerichts in G. gehören die 20 Amtsgerichte zu Alsfeld, Altenſtadt, Büdingen, Butzbach, Friedberg i. Heſſ., G., Grünberg, Herbſtein, Homberg i. Oberheſſ., Hungen, Laubach, Lauterbach, Lich, Nauheim, Nidda, Ortenberg, Schlitz, Schotten, Ulrichſtein und Vilbel.

**Gießmannsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Luckau, LG. Kottbus, P Luckau, 260 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

— **RB. Oppeln**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Neiße, 8 km weſtnordweſtl. v. Neiße, 1173 Ew., PTE (Linie Frankenſtein-Koſel der Oberſchleſ. Eiſenb.), Amtsb., Dampfmahlmühle, Thonwaren-, Preßhefen-, Stärkefabr., Käſerei. (A 36 u. 30 Mk.)

— Df. daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bolkenhain, LG. Hirſchberg i. Schl., P Ruhbank, 985 Ew., Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

— **RB. Liegnitz**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Bunzlau, AG. Naumburg a. Q., LG. Liegnitz, an der Ivenitz, 15 km v. E Bunzlau u. E Greifenberg i. Schl., 1699 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

— (Ober-, Mittel-, Nieder-), 3 Dörfer u. 2 Rittergüter daſ., Kr. u. AG. Sprottau, LG. Glogau, P Waltersdorf RB. Liegn., 1180 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Stärkefabr. (A 17 Mk.)

**Gießübel**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr. Hildburghauſen, AG. Eisfeld, LG. Meiningen, P Neuſtadt a. Rennſteig, im Thüringer Wald, 966 Ew.

**Gievenbeck**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Landkr., AG., LG. u. P Münſter i. Weſtf., 650 Ew.

**Gievitz** (Groß-), Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Waren, LG. Güſtrow, P Klein-Plaſten, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Giewerlaucken**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Ragnit, LG. Tilſit, P Trappönen, 525 Ew.

**Gifhorn**, Kreis, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, an der Aller und in der Lüneburger Heide, hat auf 1808 qkm (32,83 QM.) 52,755 Ew., davon 356 Kath. und 49 Juden (29 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 32,1 Proz. Acker u. Gärten, 11,7 Wieſen, 32,9 Weiden, 18,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 13 Mk.). Hauptort:

**Gifhorn**, St. (65 m), Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. G., LG. Hildesheim, auf einer Anhöhe in moor- und wieſenreicher Gegend, am Einfluß der Iſe in die Aller, 57 km v. Hannover, 199 km v. Berlin, 2925 (1821: 1602) Ew., davon 33 Kath. und 14 Juden; PTE (E 4 km vom Ort, zu Iſenbüttel, an der Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchuß- u. Sparverein, Kreisamt, Amt, Amtsgericht, OFörſt., ev. Pfarrk., Schloß, Glasfabr., Dampfſägemühlen, Torfſtich; G. war ehemals eine ſtarke Feſtung.

**Gikau**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Plön, AG. Lütjenburg, LG. Kiel, P Lütjenburg, am Selenter See, 110 Ew., ev. Pfarrk.; in der ſchönen Umgegend nordöſtl. der Pielsberg mit dem Ausſichtsturm Heſſenſtein.

**Gilching**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München II, AG. Starnberg, LG. München II, P Bruck i. Oberb., 613 Ew., kath. Pfarrk

**Gildehaus**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Lingen, Amt u. AG. Bentheim, LG. Osnabrück, 2 km v. Bentheim, 16 km v. Salzbergen, 1342 Ew., PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Arnhem-Salzbergen der Niederländiſchen Eiſenb.), ev. Pfarrk., Leinweberei, Steinbruch.

**Gilge**, der linke (ſüdl.) Mündungsarm der Memel in Oſtpreußen, 1613—16 kanaliſiert und ſchiffbar gemacht (Neue G.), iſt 37 km lang und geht in 4 Armen zwiſchen ſehr tief gelegenen Wieſengründen zum Kuriſchen Haff (Boye, Juſe, Tawe und Gilge); aus der G. leitet der Seckenburger Kanal zum Nemonien und vermittelt die Verbindung mit der Deime (Pregel).

**Gilge**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Labiau, LG. Königsberg i. Oſtpr., am Einfluß der G. in das Kuriſche Haff, 5 km nördl. v. Nemonien, 1704 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., Schweinezucht, Fiſcherei. (Wieſen 25 Mk.)

**Gilgenau**, Ritterg. daſ., Kr. Ortelsburg, AG. Paſſenheim, LG. Allenſtein, P Paſſenheim, 280 Ew. (A 6 Mk.)

— Df. daſ., Kr. Oſterode i. Oſtpr., AG. Hohenſtein, LG. Allenſtein, P Hohenſtein i. Oſtpr., 505 Ew. (A 5 Mk.)

**Gilgenburg**, St. daſ., LG. Allenſtein, auf einer Landenge zwiſchen dem Großen u. Kleinen Dameraufee, welche durch die Welle abfließen, 17 km v. E Koſchlau, 37 km v. E Oſterode i. Oſtpr., 1859 Ew., PT, Vorſchußverein, Amtsgericht (Strafkammer Neidenburg), ev. u. kath. Pfarrk., Spiritushandel. (A 6,5 Mk.)

**Gillenbeuren**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Lutzerath, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Gillenfeld**, Df. daſ., RB. Trier, Kr. u. AG. Daun, LG. Trier, an der Alf, 9 km

v. Lutzerath, 682 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Sohllederfabr. (A 9 Mk.); östl. das Pulvermaar und der 476 m hohe Schlackenfels Römersberg.

**Gillersdorf**, Df., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. u. AG. Gehren, LG. Erfurt, P Groß-Breitenbach, im Thüringer Wald, 635 Ew., ev. Pfarrk.

**Gillersheim**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Osterode a. H., LG. Göttingen, P Katlenburg, 815 Ew., ev. Pfarrk.

**Gillnitz**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Berent, LG. Danzig, P Pogutken, 120 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Gillrath**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Geilenkirchen, LG. Aachen, P Geilenkirchen, zur Stadtgem. Geilenkirchen, 520 Ew., kath. Pfarrk.

**Gilserberg**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Ziegenhain, AG. Treysa, LG. Marburg, 11 km fast nordwestl. v. E Treysa, 470 Ew., P; nördl. die Berglandschaft des Kellerwalds.

**Gilten**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Fallingbostel, Amt u. AG. Ahlden, LG. Verden, P Ahlden, unweit der Mündung der Leine in die Aller, 340 Ew., ev. Pfarrk.

**Gimborn**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Gummersbach, LG. Köln, P Kaiserau, 60 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk.; in der Gem. (A 18 Mk.) Eisen- u. Stahlhammerwerke, Gerbereien, Knochenstampfen, Steinbrüche, Pulverfabr. (Thal), Wollspinnerei ꝛc.

**Gimbsheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Worms, AG. Oppenheim, LG. Mainz, 3 km v. E Guntersblum, 2270 Ew., davon 433 Kath. u. 68 Juden; P, ev. Pfarrk.

**Gimbte**, Df., Prov. Westfalen, RB., Landkr., AG. u. LG. Münster, P Greven, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Gimmel Kr. Öls**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Öls, P Wabnitz, 15 km fast östl. v. Öls, 430 Ew., TE (Linie Öls-Wilhelmsbrück der Breslau-Warschauer Eisenb.). (A 12 Mk.)

— **Kr. Wohlau**, Df. u. Ritterg. das., Kr. Wohlau, AG. Winzig, LG. Breslau, 8 km nordwestl. v. Winzig, 565 Ew., PT, Amtsb. (A 13 u. 17 Mk.)

**Gimmeldingen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Neustadt a. H., LG. Frankenthal, P Mußbach, 1018 Ew., ev. Pfarrk., guter Weinbau; Schloß Hildebrandseck.

**Gimpertshausen**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Beilngries, AG. Riedenburg, LG. Regensburg, P Breitenbrunn i. Bay., 210 Ew., kath. Pfarrk.

**Gimritz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG. Wettin, LG. Halle a. S., P Wettin, 290 Ew., ev. Pfarrk. (A 56 Mk.)

**Gimte**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Münden, LG. Göttingen, P Hann.-Münden, an der Weser, 280 Ew., ev. Pfarrk., Holzhandel.

**Ginderich**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mörs, AG. Xanten, LG. Kleve, P Büderich, 510 Ew., kath. Pfarrk.

**Gindorf**, Df. das., RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, P Dudeldorf, 420 Ew., kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

— Df. das., RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düsseldorf, P Fürth i. Rheinpr., 1140 Ew. (A 65 Mk.)

**Gingen an der Fils**, Df. (382 m), württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Geislingen, LG. Ulm, 7 km nordwestl. v. Geislingen, 1492 Ew., PTE (Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Gingst**, Flecken, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, auf der Insel Rügen unweit der westl. Küste, 14 km v. Bergen a. R., 1285 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 28 Mk.)

**Ginnheim**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hanau, AG. Bockenheim, LG. Frankfurt a. M., P Bockenheim, 1160 Ew., ev. Pfarrk.

**Ginnick**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Embken, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Ginnischken** (Alt-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Kaukehmen, LG. Tilsit, an der Ruß, 9 km südwestl. v. E Stonischken, 200 Ew., P.

**Ginsheim**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Groß-Gerau, LG. Darmstadt, P Bischofsheim i. Hess., am Rhein, 1471 Ew., ev. Pfarrk.

**Gintro**, Vorw., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Mlecewo, 30 Ew. (A 34 Mk.)

**Girbelsrath**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Düren, 360 Ew., kath. Pfarrk. (A 51 Mk.)

**Girbigsdorf**, Df. u. 4 Güter, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Landkr., AG. u. LG. Görlitz, an der Weißen Schöps, 5 km westl. v. E Görlitz, 800 Ew., P. (A 32—46 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Sprottau, LG. Glogau, P Buchwald Kr. Sagan, 450 Ew.

**Girching**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Vilshofen, AG. Osterhofen, LG. Deggendorf, P Osterhofen, 6 km v. Osterhofen, 250 Ew., E (Linie Passau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg der Bayr. Staatseisenb.).

**Girkhausen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Wittgenstein, AG. Berleburg, LG. Arnsberg, P Berleburg, am Odeborn, 721 Ew., Amt, ev. Pfarrk. (A 5 Mk.)

**Girlachsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Volkenhain, LG. Hirschberg i. Schl., P Jauer, 430 Ew. (A 32,5 u. 25 Mk.)

— (Guhlauer u. Nitschkescher Anteil), 2 Dörfer u. 1 Ritterg. das., RB. Breslau, Kr. und AG. Reichenbach i. Schl., LG. Schweidnitz, P Reichenbach i. Schl., 920 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 29 Mk.)

**Girmes** (Nieder-), Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. und AG. Wetzlar, LG. Limburg a. Lahn, P Wetzlar, an der Lahn, 1211 Ew.; dazu E Wetzlar. (A 31 Mk.)

**Girratischken** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Skaisgirren, LG. Tilsit, P Skaisgirren, 543 Ew. (A 10 Mk.)

**Girrehlischken**, Domänengut daf., Kr. u. AG. Pillkallen, LG. Insterburg, P Willuhnen, 180 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Girrehnen**, Df. daf., Kr. und AG. Ragnit, LG. Tilsit, P Kraupischken, 270 Ew., Amtsb. (A 16 Mk.)

**Gischkau**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Praust, 220 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Gischow**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Parchim, LG. Schwerin, P Lübz, an der Elde, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Gispersleben** (-Kiliani u. -Viti), 2 Dörfer, Prov. Sachsen, RB., Landkr., AG. u. LG. Erfurt, durch die Gera getrennt, 6 km nördl. v. Erfurt, 737 u. 694 Ew., PTE (Nordhausen-Erfurter Eisenb.), ev. Pfarrk., Zichorien-, Senf-, chem. Fabr., Ziegelbrennerei. (A 54 u. 31 Mk.)

**Gisselfingen**, Bahnhof zu Gélucourt, Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. und AG. Dieuze, LG. Metz, P Dieuze, an der Linie Deutsch-Avricourt-Benndorf der Els.-Lothr. Eisenb., 5 km v. Dieuze; nordöstl. der Lindenweiher.

**Gissigheim**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Tauberbischofsheim, LG. Mosbach, P Königheim, 906 Ew., kath. Pfarrk.

**Gittelde**, Flecken (241 m), Braunschweig, Kr. Gandersheim, AG. Seesen, LG. Holzminden, am Westfuß des Harzes, 13 km v. Seesen, 1285 Ew., PTE (E G.-Grund an der Linie Seesen-Osterode a. H. der Braunschw. u. Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Flachsreinigungsanstalt, Handel mit Waldsamen, Mundloch des Ernst-August-Stollns aus den Bergwerken des Oberharzes, Sägemühle; nördl. die Ruine Staufenburg.

**Gitter am Berge**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt, AG. und LG. Liebenburg, P Salzgitter, 614 Ew.

**Gittersee**, Df., sächs. Kreish. und Amtsh. Dresden, AG. Döhlen, LG. Dresden, P Pottschappel, im Plauenschen Grund an der Weißeritz, 1372 Ew., König Friedrich August-Hütte mit Eisenhütten- u. Hammerwerk, Eisengießerei u. Maschinenfabr., nahebei Steinkohlenbergbau.

**Gjenner**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Apenrade, LG. Flensburg, 10 km nördl. v. E Apenrade, 500 Ew., P; östl. die Gjennerbucht und vor derselben die kleine Insel Barsö im Kleinen Belt.

**Glaadt**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Daun, AG. Hillesheim, LG. Trier, P Jünkerath, an der Kyll, 340 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.); dazu E Jünkerath (s. d.).

**Gladau**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Genthin, LG. Stendal, P Genthin, 470 Ew., ev. Pfarrk. (A 12,5 u. 14,5 Mk.)

**Gladbach**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, größtenteils eben, mit wichtiger Industrie in Seide, Baumwolle und Leinen, auf 240 qkm (4,35 QM.) 123,485 (1819: 40,707) Ew., davon 24,349 Evang., 97,698 Kath. und 1276 Juden (514 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 60,2 Proz. Acker u. Gärten, 9,1 Wiesen, 4,0 Weiden, 16,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 31, A 41,5 Mk.). Landratsamt in München-Gladbach.

**Gladbach** (München-), s. München-Gladbach.

— (Bergisch-), s. Bergisch-Gladbach.

— Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr., AG. u. LG. Neuwied, P Heimbach-Weiß, 882 Ew., Obstbau. (A 45 Mk.)

— Df. daf., RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Bettweiß, am Nevelsbach, 526 Ew., kath. Pfarrk. (A 50 Mk.)

— (Klein-), Df. daf., Kr. und AG. Erkelenz, LG. Aachen, P Gerderath, 330 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 54 Mk.)

**Gladbeck**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Recklinghausen, AG. Buer, LG. Münster i. W., 4 km v. Buer i. Westf., 1232 Ew., PTE (Linie Bismarck-Winterswyk der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk. (A 28 Mk.)

**Gladebeck**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt, AG. und LG. Göttingen, P Adelebsen, 623 Ew., ev. Pfarrk.

**Gladenbach**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Biedenkopf, LG. Marburg, 12 km v. E Fronhausen, 1224 Ew., PT, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk.; nahebei Eisenerzgruben und das Eisenwerk Justushütte.

**Gladigau**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Osterburg, LG. Stendal, P Metzdorf, an der Biese, 340 Ew., ev. Pfarrk. (A 10,5 Mk.); Schlacht 1240, auch nach Osterburg benannt.

**Gladitz**, Df. u. Ritterg. daf., RB. Merseburg, Kr. und AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Theißen, 270 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Braunkohlengrube. (A 39 Mk.)

**Glaishammer**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Nürnberg, P Dutzendteich, südöstl. v. Nürnberg, 2223 Ew., Schloß, Maschinenfabr.

**Glaisin**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Ludwigslust, LG. Schwerin, P Eldena i. M., 532 Ew.

**Glambach**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, P Strehlen, 160 Ew., Amtsb. (A Gut 32,5 Mk.)

**Glambeck**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Reetz, LG. Landsberg a. W., P Reetz Kr. Arnsw., 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Glan**, r. Nebenfluß der Nahe, meist im bayr. RB. Pfalz, entspringt am Höcherberg westl. v. Waldmohr und mündet unterhalb Staudernheim.

**Glandau**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG. Landsberg i. Ostpr., LG. Bartenstein, P Landsberg i. Ostpr., 400 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.); Treffen 6. Febr. 1807.

**Glanden**, Ritterg. das., Kr. u. AG. Osterode i. Ostpr., LG. Allenstein, P Reichenau i. Ostpr., 150 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Glandorf**, Df. (92 m), Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. und AG. Melle, LG. Osnabrück, Amt Iburg, unweit der Bever, 9 km südöstl. v. E Kattenvenne, 1178 Ew., PT, kath. Pfarrk., Hanfbau, Seilerei, Dampfmahlmühle.

**Glane-Bisbeck**, Df. und Bauersch. das., P Iburg, 809 Ew., kath. Pfarrk.

**Glan-Münchweiler**, s. Münchweiler a. Glan.

**Glansen**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenberg, AG. Treptow a. R., LG. Stargard i. Pomm., P Treptow a. R., 460 Ew. (A 11,5 Mk.)

**Glasau**, Df. u. Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Segeberg, AG. Plön, LG. Kiel, P Ahrensbök, 390 Ew.

**Gläsen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobschütz, LG. Ratibor, P Tropplowitz, 990 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 27 u. 29,5 Mk.)

**Gläsendorf**, Df. u. Ritterg. das., Kr. Grottkau, AG. Ottmachau, LG. Neiße, 13 km östl. v. E Münsterberg, 1189 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 15 u. 18 Mk.)

**Gläsersdorf** (Ober-, Mittel- u. Nieder-), 2 Dörfer u. 2 Ritterg. das., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, 1400 (300 kath.) Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Glasewitz**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. u. LG. Güstrow, unweit des Ursprungs der Recknitz, 9 km nordöstl. v. E Güstrow, 150 Ew., PT.

**Glashütte in Sachsen**, St. (326 m), sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Lauenstein i. Sachs., LG. Dresden, an der Müglitz, 22 km v. E Müglen b. Pirna, 1840 Ew., PT, Spar- u. Vorschußverein, ev. Pfarrk., bedeutende Uhrenfabr. u. Strohflechterei.

— s. Baruth.

— Kol., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Czarnikau, AG. Filehne, LG. Schneidemühl, P Kreuz a. Ostbahn, 595 Ew. (A 6 Mk.)

— **in Holstein**, Häuser zu Tangstedterheide (s. d.), mit PT, 19 km nördl. von E Hamburg.

— OFörst. für das Revier Segeberg, das., Kr. u. AG. Segeberg, LG. Kiel, P Segeberg.

— Kol. u. Arbeiterwohnungen zur Stadtgem. Gerresheim (s. d.).

**Glashütten**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG. u. LG. Baireuth, P Obernsees, 500 Ew., OFörst., Schloß.

**Glasow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Soldin, LG. Landsberg a. W., P Soldin, unweit des Libbesees, 7 km v. Soldin, 350 Ew., E (Stargard-Küstriner Eisenb.), ev. Pfarrk. (A 20,5 u. 17 Mk.); südl. der Libbesee.

**Glasow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Penkun, LG. Stettin, P Grambow, 480 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Glasten**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Lausigk, 323 Ew., OFörst.

**Glatt**, l. Nebenfluß des obern Neckar, entspringt östl. v. Baiersbronn am Schwarzwald u. mündet nicht weit von Glatt in Hohenzollern.

**Glatt**, Df., Hohenzollern, OberA. und AG. Haigerloch, LG. Hechingen, P Dettingen i. Hohenz., an der Glatt, 430 Ew., kath. Pfarrk.

**Glattbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Aschaffenburg, 687 Ew.

**Glatten**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Freudenstadt, LG. Rottweil, P Dornstetten, 841 Ew., ev. Pfarrk., Eisenwerk.

**Glatz, Kreis**, Prov. Schlesien, RB. Breslau, umfaßt den mittlern Teil der gleichnam. Grafschaft und liegt an der Neiße, die daselbst die Biele, Weistritz und Steine empfängt; auf 528 qkm (9,62 QM.) 64,769 Ew., davon 3664 Evang., 60,821 Kath. u. 267 Juden (123 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 54,4 Proz. Acker u. Gärten, 8,4 Wiesen, 2,2 Weiden, 30,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 14,5, A 21 Mk.). Hauptort:

**Glatz** (spr. Glaaz), St. u. Festung (294 m) das., an der Neiße, 94 km v. Breslau, 172 km v. Kohlfurt, 13,307 (1816: 7557) Ew., davon 2201 Evang., 10,844 Kath. u. 251 Juden; 3 Bat. Nr. 132, Artillerie, 1 Bat. Landw. Nr. 11; PTE (E 2 km v. Ort an den Linien Breslau-Mittelwalde der Oberschl. und Kohlfurt-G. der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Landratsamt, Land- u. Amtsgericht, 1 ev. u. 2 kath. Kirchen, kath. Gymnasium, 2 Waisenhäuser, Krankenhaus, Maschinenfabr., Bierbrauerei, Gasanstalt, Wasserleitung (A 38,5 Mk.); über der Stadt das Schloß oder die alte Festung mit schöner Rundschau vom Turm (Donjon). G. ist eine alte Stadt und ward oft belagert; im Siebenjährigen Krieg war es ein Stützpunkt der Österreicher, die es durch Verrat der Jesuiten gewonnen hatten. Die Grafschaft G., welche die 3 Kreise G., Habelschwerdt und Neurode umfaßte, gehörte meist zu Böhmen u. kam 1742 mit Schlesien an Preußen. — Zum Bezirk des Landgerichts in G. gehören die 11 Amtsgerichte zu Frankenstein, G., Habelschwerdt, Landeck, Lewin, Mittelwalde, Münsterberg, Neurode, Reichenstein, Reinerz u. Wünschelburg.

**Glatzer Gebirgssystem** nennt man den mittlern Teil der Sudeten, wenn man unter dieser Bezeichnung die ganze Gebirgsmasse von der Oder in Mähren bis zum Ursprung der Lausitzer Neiße versteht. Dasselbe besteht größtenteils aus Gneis, Glimmerschiefer u. Thonschiefer und umschließt mit mehreren Bergzügen das Glatzer Kesselthal, in dem jüngere Schichten (Kreide) lagern. Gegen NO. sind das Eulen- und Reichensteiner Gebirge, beide getrennt

durch den Paß von Wartha, in dem die Glatzer Neiße (s. Neiße) das Gebirge durchbricht, um in die vorliegende Ebene zu gelangen; gegen SO. das Glatzer Schneegebirge mit dem höchsten Gipfel des Systems, dem Großen Schneeberg (1424 m), gegen SO. das Habelschwerdter, gegen W. das Mensegebirge. Von NW. her erstreckt sich das Sandsteingebirge der Heuscheuer weit in das System hinein, während das Rotliegende des Neuroder Gebirges zum Eulengebirge leitet.

**Glatzer Schneegebirge**, das südöstliche und höchste Glied im Glatzer Gebirgssystem, besteht ganz vorherrschend aus Gneis und erstreckt sich von der Ostspitze der Grafschaft Glatz bis zur Südspitze derselben auf der Grenze gegen Mähren und Böhmen. Unter seinen Gipfeln sind neben dem Großen Schneeberg (1424 m) die Schwarze Koppe (1212) und die Klapperſteine (1139 m), diese in der Scheide des Oder-, Elb- und Donaugebiets, unter seinen schönen Thälern der Kleſſengrund auf der Nord- und der Wölfelsgrund mit dem Wölfelsfall auf der Westseite, unter seinen Randbergen gegen das Innere der Grafschaft der Wölfelsdorfer Spitzberg (853 m) mit der Wallfahrtskirche Maria Schnee hervorzuheben.

**Glaubitten**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Rastenburg, LG. Bartenstein, P Korschen, 150 Ew., Amtsb. (A 17 Mk.)

**Glaubitz**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Großenhain, AG. Riesa, LG. Dresden, P Langenberg i. Sachs., 574 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Glauchau**, Amtshauptmannschaft, sächs. Kreish. Zwickau, zu Anfang des Berglands an der Zwickauer Mulde, umfaßt den größten Teil der Schönburgschen Rezeß- oder Standesherrschaften, große Industrie, auf 316 qkm (5,74 QM.) 125,266 Ew., davon 644 Kath. und 23 Juden (396 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 55,6 Proz. Acker u. Gärten, 15,9 Wiesen, 23,6 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Glauchau**, St. (245 m) das., LG. Zwickau, an der Zwickauer Mulde, 112 km v. Dresden, 16 v. Gößnitz, 82 km v. Wurzen, 21,358 (1834: 6296) Ew., davon 170 Kath. und 10 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 105; PTE (Linien Dresden-Chemnitz-Reichenbach, Gößnitz-G. und G.-Wurzen der Sächs. Staatseisenb.), Spar- und Kreditbank, Sitz der Gesamtbehörden des Hauses G., Amtsgericht nebst Kammer für Handelssachen (für die Amtsgerichtsbezirke G., Krimmitschau, Meerane und Werdau), 2 ev. Pfarrk. u. 1 kath., Realschule II. Ordn., höhere Webschule, Schlösser Vorder- u. Hinterglauchau mit schönen Gärten, Webermeisterhaus, Waisen-, Krankenhaus; bedeutende Industrie, Fabrikation von wollenen, baumwollenen, halbwollenen und halbseidenen Frauenkleiderstoffen auf etwa 12,000 Webstühlen innerhalb u. außerhalb der Stadt mit einem Export von Waren im Wert von 30—40 Mill. Mk. jährlich, ferner Kammgarnspinnerei, Eisengießerei und Maschinenfabr., Papier-, Wagenfabr., große Färbereien, Zeugdruckereien und Bleichen, Bierbrauerei, Gerberei, Gasanstalt, lebhafter Handel.

**Glauchau**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Kulm, AG. Kulmsee, LG. Thorn, P Kulmsee, 230 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Glauche** (Ober-), Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Trebnitz in Schl., 500 Ew., ev. Pfarrk. (A 33 Mk.)

**Glauchow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Züllichau-Schwiebus, AG. Züllichau, LG. Guben, P Züllichau, unweit der Oder, 776 Ew. (A 27, Wiesen 34,5 Mk.)

**Glausche**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Namslau, LG. Öls, P Reichthal, 1287 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Glauthienen**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG. Kreuzburg i. Ostpr., LG. Bartenstein, P Kreuzburg i. Ostpr., 120 Ew. (A 11,5 Mk.)

**Glauzig**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, 4 km v. E Weißand, 330 Ew., PT, Domäne, Zuckerfabr.

**Glebitzsch**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Bitterfeld, LG. Halle a. S., P Brehna, 310 Ew., Amtsb. (A 55,5 Mk.)

**Glehn**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Neuß, LG. Düsseldorf, 3 km südsüdöstl. v. E Kleinenbroich, 1410 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Seidenweberei. (A 76 Mk.)

— Df. das., RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, P Kommern, 460 Ew., kath. Pfarrk. (A 25 Mk.)

**Gleiberg**, Df. das., RB. Koblenz, Kr. u. AG. Wetzlar, LG. Limburg a. Lahn, P Krofdorf, 400 Ew., gleichnam. Burgruine.

**Gleichamberg**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, AG. Römhild, LG. Hildburghausen, P Römhild, am Großen Gleichberg, 581 Ew., ev. Pfarrk., Obstbau, Viehzucht.

**Gleichberg** (Großer und Kleiner), 2 Basaltberge (678 u. 641 m) östl. von Römhild in Sachsen-Meiningen, liefern vortreffliche Pflastersteine.

**Gleichen** (Drei), 3 Burgruinen auf der Nordseite des Thüringer Waldes bei dem preuß. Flecken Mühlberg: G. und Mühlberg im Preußischen, die Wachsenburg (414 m), die höchste und am besten erhaltene, im Gothaischen.

— s. Gelliehausen.

**Gleicherwiesen**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, AG. Römhild, LG. Meiningen, an der Milz, 11 km südwestl. v. E Hildburghausen, 527 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Gleidingen**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Hildesheim, 1 km v. E Rethen, 1104 Ew., PT, ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei.

— (Groß-), s. Groß-Gleidingen.

**Gleidorf**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Meschede, AG. Fredeburg, LG. Arnsberg, an der Lenne, 4 km v. Schmallenberg, 30 km v. E Meschede, 310 Ew., P, Strumpfwarenfabr., Sägemühle.

**Gleina Kr. Querfurt**, Df. u. Ritterg., Prov.

Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Querfurt, AG. Freiburg a. U., LG. Naumburg a. S., 15 km nordwestl. v. E Naumburg a. S., 810 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 36 u. 42 Mk.)

**Gleina**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Zeitz, 400 Ew., ev. Pfarrk. (A 60 Mk.)

— Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, P Guttau, 223 Ew., Ritterg.

**Gleinig**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Guhrau, LG. Glogau, P Guhrau, 400 Ew., Amtsb. (A 17,5 Mk.)

**Gleinitz**, Df. u. Ritterg. daf., RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Herrndorf, 280 Ew., Amtsb. (A 31 u. 42 Mk.)

**Gleisberg**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Roßwein, LG. Freiberg i. Sachs., P Roßwein, 701 Ew., ev. Pfarrk., Pappenfabr.

**Gleisenau**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Haßfurt, AG. Eltmann, LG. Schweinfurt, P Ebelsbach, 160 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Gleißen**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Oststernberg, AG. Zielenzig, LG. Frankfurt a. O., 21 km v. E Sternberg RB. Frankf., 1100 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Seidenweberei, Dampfmahlmühle, Braunkohlengrube. (A 7,5 u. 11 Mk.)

**Gleißenberg**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Waldmünchen, LG. Amberg, 8 km nordwestl. v. E Arnschwang, 460 Ew., P, kath. Pfarrk., Glasfabr.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Scheinfeld, LG. Fürth i. Bay., P Burghaslach, 227 Ew., ev. Pfarrk.

**Gleisweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Landau i. Pf., AG. Edenkoben, LG. Landau i. Pf., am Fuß der Haardt, 8 km v. E Landau i. Pf., 6 km v. E Knöringen, 550 Ew., PT, Simultankirche, Papier-, Maschinenfabr., Kaltwasserheilanstalt mit Molken- und Traubenkur, Wein-, Mandel- u. Kastanienbau, starke Traubenversendung; großartige Burgruine Scharfeneck.

**Gleiwitz**, St. (227 m), Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Tost-G., am Fluß u. Kanal Klodnitz, 161 km v. Breslau, 15,077 (1816: 3163) Ew., davon 2466 Evang., 10,769 Kath. u. 1838 Juden; 2 Bat. Nr. 18, 1 Esk. Ulanen Nr. 2, 1 Bat. Landw. Nr. 62; PTE (Linien Breslau-Oswiecim und G.-Beuthen der Oberschles. Eisenb., Kohlenbahn nach Morgenroth), Reichsbankstelle, Vorschußverein, Landratsamt für den Kr. Tost-G., Land- u. Amtsgericht, Handelskammer, ev. u. kath. Pfarrk., Synagoge, kath. Gymnasium, Oberrealschule, 2 Waisenhäuser, Krankenhaus; G., das fast am Westrand des oberschlesischen Steinkohlengebiets liegt, ist ein wichtiger Fabrikort; das königl. Hüttenwerk Gleiwitzer Hütte, 1794 gegründet, erhielt 1796 den ersten Kotshochofen in Preußen, ferner sind da mehrere Eisengießereien und Maschinen-, 2 Glasfabr., Seifen-, Holzzement-, Holzstift-, Papier-, Wattenfabr., 3 Dampfmahlmühlen, Dampfsägemühlen, Bierbrauerei, Gasanstalt. (A 14,5 Mk.) — Zum Bezirk des Landgerichts in G. gehören die 6 Amtsgerichte zu G., Nikolai, Peiskretscham, Pleß, Tost und Zabrze.

**Gleiwitz (Alt-)**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Tost-G., AG., LG. u. P G., 600 Ew.

**Glembokie**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Chelmce, 220 Ew. (A 18 Mk.)

**Glems**, r. Zufluß der Enz in Württemberg, entsteht in den Waldungen westl. v. Stuttgart, nicht weit vom Schloß Solitüde und mündet bei Unter-Riexingen.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Urach, LG. Tübingen, P Metzingen, 719 Ew., hübsche Aussicht vom Grünen Felsen.

**Glentorf**, Df., Braunschweig, Kr. Helmstedt, AG. Königslutter, LG. Braunschweig, P Königslutter, 390 Ew., ev. Pfarrk.

**Glesch**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, P Bergheim RB. Köln, an der Erft, 844 Ew., kath. Pfarrk. (A 64 Mk.)

**Gleschendorf**, Df., Oldenburg, Fürstentum Lübeck, Amt Schwartau, AG. Ahrensbök, LG. Lübeck, an der Schwartau, 21 km v. Lübeck, 726 Ew., PTE (Eutin-Lübecker Eisenb.), ev. Pfl.

**Glesien**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Delitzsch, LG. Halle a. S., 5 km nördl. v. E Schkeuditz, 260 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 51 Mk.)

**Glesno**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wirsitz, LG. Schneidemühl, P Wirsitz, 240 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Glessen**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, P Brauweiler, 992 Ew. (A 79 Mk.)

**Gleuel**, Df. daf., RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, P Frechen, 1390 Ew., kath. Pfarrk. (A 58 Mk.)

**Gleußen**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Staffelstein, AG. Seßlach, LG. Bamberg, an der Itz, 10 km westnordwestl. v. E Staffelstein, 320 Ew., P, ev. Pfarrk., Steinbrüche, Viehzucht.

**Glewitz**, Vorw., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Grimmen, AG. Loitz, LG. Greifswald, P Langenfelde i. Pomm., 140 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Glewitzer Fähre**, Vorw. daf., Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, 10 km v. E Miltzow, 30 Ew., PT, Überfahrt über den Bodden nach Stahlbrode.

**Gliechow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Kalau, LG. Kottbus, P Zinnitz, 120 Ew., Amtsb., Ackerbauschule. (A 14 Mk.)

**Glien (Klein-)**, Df. u. Ritterg. daf., RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Belzig, LG. Potsdam, P Belzig, 70 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Glienick**, Df. daf., Kr. Teltow, AG. Zossen, LG. Berlin II, P Zossen, 533 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Glienicke (Groß-)**, Df. u. Ritterg. daf., Kr. Osthavelland, AG. u. LG. Potsdam, P Spandau, 380 Ew., Amtsb. (A 5 u. 8 Mk.)

**Glienicke** (Alt-), Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Köpenick, LG. Berlin II, P Johannisthal, 1150 Ew., Amtsb. (A 11,5 Mk.)

— (Neu-), Df. daſ., P Grünau i. M., 516 Ew., Amtsb. (A 12,5 Mk.)

— **bei Beeskow**, Df. daſ., Kr. Beeskow-Storkow, AG. Beeskow, LG. Frankfurt a. O., 13 km v. Beeskow, 18 km v. E Fürſtenwalde, 615 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Braunkohlengrube. (A 9 Mk.)

— OFörſt. daſ., Kr. Ruppin, AG. u. LG. Neu-Ruppin, P Rheinsberg i. M.

— (Klein-), ſ. Klein-Glienicke.

**Glienke in Mecklenburg**, Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Stargard, LG. Neubrandenburg, LG. Neuſtrelitz, 7 km nordöſtl. v. E Sponholz, 12 km v. E Neubrandenburg, 260 Ew., PT.

**Glietzen** (Alt-), ſ. Alt-Glietzen.

**Glietzig**, Df. u. 2 Güter, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Regenwalde, AG. Labes, LG. Stargard i. Pomm., P Premslaff, an der Rega, 11 km v. Labes, 250 Ew., E (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseiſenb.).

**Glimbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Erkelenz, LG. Aachen, P Körrenzig, 528 Ew., kath. Pfarrk. (A 70 Mk.)

**Glinau**, Hauländerei, Prov. u. RB. Poſen, Kr. Buk, AG. Neutomiſchel, LG. Meſeritz, P Neutomiſchel, 1393 Ew., bedeutender Hopfenbau. (A 9 Mk.)

**Glinde**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, AG. Barby, LG. Magdeburg, P Barby, 360 Ew., ev. Pfarrk. (A 48 Mk.)

**Glindenberg**, Df. daſ., Kr. u. AG. Wolmirſtedt, LG. Magdeburg, P Wolmirſtedt, faſt an der Elbe, 624 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 42, viele Wieſen 54 Mk.)

**Glindow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Werder, LG. Potsdam, P Werder, am Glindower See, der mit der Havel in ſchiffbarer Verbindung ſteht, 1733 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., bedeutende Ziegelbrennerei. (A 6 Mk.)

**Glinitz**, Df. u. Vorw., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Oppeln, P Lublinitz, 390 Ew., Steingutwarenfabr. (A 6,5 Mk.)

**Glinke**, Df., Prov. Poſen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Bromberg, 450 Ew., Braunkohlenlager.

**Glinno**, Ritterg., Prov., RB., Landkr., AG., LG. u. P Poſen, 125 Ew. (A 8 Mk.); Geburtsort des polniſchen Dichters Boguslawski (1760).

— Ritterg. daſ., RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wongrowitz, LG. Gneſen, P Schocken, 125 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Glinzig**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Kottbus, P Eichow, 380 Ew., große Karpfenzucht. (A 12 Mk.)

**Glittehnen**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Friedland, AG., LG. und P Bartenſtein i. Oſtpr., 50 Ew. (A 15 Mk.)

— Ritterg. daſ., Kr. und AG. Raſtenburg, LG. Bartenſtein, P Korſchen, 110 Ew. (A 21,5 Mk.)

**Globenſtein**, ſ. Krandorf.

**Globig**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Wittenberg, LG. Torgau, P Wartenburg a. E., 480 Ew., ev. Pfarrk. (A 47 Mk.)

**Globſow** (Neu-), Fabr., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. Rheinsberg, LG. Neu-Ruppin, P Menz, am Stechlinſee, 200 Ew., Glashütte.

**Glockſtein**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Rößel, AG. Biſchofſtein, LG. Bartenſtein, P Biſchdorf i. Oſtpr., 597 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Gloddau**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. Neuſtadt i. W., AG. Zoppot, LG. Danzig, P Kielau, 100 Ew., Amtsb.

**Gloden**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Bomſt, AG. Wollſtein, LG. Meſeritz, P Roſtarzewo, 460 Ew. (A 9 Mk.)

**Glödenhof**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, P Züſſow, 80 Ew. (A 31 Mk.)

**Glogau**, Kreis, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, zu beiden Seiten der Oder, hat auf 936 qkm (16,99 QM.) 75,307 (1843: 69,788) Ew., davon 53,447 Evang., 20,720 Kath. und 1099 Juden (80 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 63,8 Proz. Acker und Gärten, 10,6 Wieſen, 2,2 Weiden, 17,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 17, A 21,5 Mk.). Hauptort:

**Glogau RB. Liegnitz**, St. und wichtige Feſtung (80 m) daſ., liegt an der Oder, 96 km v. Breslau, 60 v. Sagan, 45 km v. Liſſa, hat 18,630 (1816: 10,074) Ew., davon 12,116 Evang., 5465 Kath. und 1010 Juden; Stab der 9. Diviſion, der 17. u. 18. Inf.- u. 9. Kav.-Brigade, 2 Bat. Nr. 58, 1 Bat. Nr. 59, Artillerie, Pioniere, 1 Bat. Landw. Nr. 37; PTE (Linien Breslau-Stettin der Breslau-Schweidn.-Freib. und Liſſa-Hansdorf der Oberſchleſ. Eiſenb.), Reichsbankſtelle, Vorſchußverein, Landratsamt, Land- u. Amtsgericht, Eiſenbahnbetriebsamt; 1 ev. u. 2 kath. Pfarrk. (Dom auf einer Oderinſel), ev. u. kath. Gymnaſium, Hoſpital, Frauenhoſpital, Siechenhaus, Rathaus, Schloß, Fabr. für landwirtſchaftliche Maſchinen, Zucker, Turmuhren, Tabak, Knochenmehl, Wollwaren ꝛc., Bierbrauerei, kartographiſche Anſtalt, Gasanſtalt, Schiffahrt. G. war ſchon um 1000 ein feſter Ort und wurde 1255 die Hauptſtadt eines Fürſtentums, das nach mehrfacher Verteilung 1476 erloſch, worauf im Frieden zu Kamenz (1482) eine Teilung ſtattfand; G. fiel an Sagan, ſpäter an Böhmen und 1742 an Preußen. Die Reformation ward in G. ſehr gehemmt, bis 1651 den Evangeliſchen der Bau einer Friedenskirche vor der Stadt geſtattet wurde, die aber 1708 abbrannte. Vom 2. Dez. 1806 bis 10. April 1814 war G. in franzöſiſchen Händen. (Stadtforſt 2370 ha, ſehr wenig Acker.) — Zum Bezirk des Landgerichts in G. gehören die 14 Amtsgerichte zu Beuthen a. O., Freiſtadt i. Niederſchl., G., Grünberg i. Schl., Guhrau, Halbau, Herrnſtadt, Karolath, Neufalz, Polkwitz, Priebus, Sagan, Sprottau und Steinau a. O.

**Glogau** (Ober-), s. Oberglogau.

**Glöglichen**, Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neustadt i. Oberschl., AG. Oberglogau, LG. Neiße, P Oberglogau, 60 Ew. (A 37 Mk.)

**Glogowiec**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Mogilno, LG. Gnesen, P Mogilno, am Trlonger See, 120 Ew. (A 13 Mk.)

**Gloine**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kreis Jerichow I, AG. Loburg, LG. Magdeburg, P Loburg, 400 Ew., ev. Pfarrk., Stärkefabr. (A 5,5 Mk.)

**Glommen**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Friedland, AG. u. LG. Bartenstein, 9 km nordnordwestl. v. Bartenstein, 140 Ew., PTE (Linie Königsberg-Grajewo der Ostpreuß. Südbahn). (A 12 Mk.)

**Glon**, 2 kleine Flüsse in Oberbayern, von denen der eine nicht weit von Allertshausen l. in die Amper, der andre nicht weit von Aibling l. in die Mangfall geht.

**Glonn**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ebersberg, LG. München II, 11 km v. E Grafing, 480 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Glösa**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG., LG. u. P Chemnitz, 760 Ew., ev. Pfarrk.

**Glosberg**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Kronach, LG. Bamberg, P Stockheim i. Bay., 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Gloschlau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt i. Schl., LG. Breslau, P Dyhernfurth, 460 Ew., kath. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Glossen**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Löbau i. S., LG. Bautzen, P Kittlitz i. S., 240 Ew., Ritterg., Maschinenfabr.

**Glöthe**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Kalbe a. S., LG. Magdeburg, P Förderstedt, 688 Ew., Amtsb. (A 63 u. 73 Mk.)

**Glött**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. und AG. Dillingen, LG. Neuburg a. D., am Flüßchen G., das r. zur Donau fließt, 13 km v. E Dillingen, 18 km v. E Offingen, 640 Ew., P, kath. Pfarrk., Erziehungsanstalt für weibliche Kretins, Schloß des Grafen von Fugger-G. mit schönen Gärten, Bierbrauerei.

**Glottau**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heilsberg, AG. Gutstadt, LG. Bartenstein, P Gutstadt, 910 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., Wallfahrtsort (A 11,5 Mk.); Treffen 9. Juni 1807.

**Glöttweng**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Günzburg, AG. Burgau, LG. Augsburg, P Burgau, 220 Ew., OFörst.

**Glöwen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westprignitz, AG. Havelberg, LG. Neu-Ruppin, 102 km von Berlin, 832 Ew., PTE (Berlin-Hamburger Eisenb.). (A 9 Mk.)

**Glowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. und LG. Stolp, 17 km nordnordöstl. v. E Hebron-Damnitz, 630 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13 u. 9 Mk.); in den umliegenden Dörfern wohnen noch etwa 200 Kassuben.

**Glowna**, r. Nebenfluß der Warthe in Posen, entfließt den Seen zwischen Lopienno und Pudewitz und mündet Posen gegenüber.

**Glowno**, Df., Prov., RB., Landkr., AG., LG. u. P Posen, an der Glowna, 2 km nordöstl. v. Posen, 1078 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Glubczyn**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, P Krojanke, 540 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk.

**Gluchowo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, P Czempin, fast am Nordende des Obrabruchs, 330 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Glückauf**, Kol. zu Df. u. Ritterg. Ruda, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Zabrze, LG. Gleiwitz, P Ruda, 950 Ew.

— Steinkohlenzeche zu Brussowa, Kr. Pleß in Oberschlesien.

— **Tiefbau**, Steinkohlenzeche zu Kirchhörde, Landkr. Dortmund in Westfalen.

**Glückhilf**, Steinkohlenzeche zu Hermsdorf, Kr. Waldenburg in Schlesien.

**Glücksbrunn**, s. Schweina.

**Glücksburg**, Flecken, Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG. u. LG. Flensburg, in schöner Lage am Flensburger Busen, 11 km nordöstl. v. E Flensburg, 945 Ew., PT, OFörst., ev. Pfarrk., großes Schloß an Stelle eines Benediktinerklosters (v. 1210), Seebad, Obst- und Gemüsebau; G. war 1622—1778 Residenz der Herzöge von Holstein-G.

— OFörst., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Schweinitz, LG. Torgau, P Wendisch-Linda.

**Glückstadt**, St., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Steinburg, LG. Altona, in tiefer Marschgegend an der Elbe, die daselbst den Rhin aufnimmt, 17 km v. Elmshorn, 5567 (1803: 5178) Ew., davon 113 Kath. u. 48 Juden; PTE (Linie Elmshorn-Heide der Holsteinschen Marschbahn), Kreditverein, Amtsgericht (Strafkammer Itzehoe), Direktion der Holsteinschen Marschbahn, ev. Pfarrk., Gymnasium, Strafgefängnis, schlechtes Trinkwasser (filtriertes Flußwasser); Fabrikation v. Möbeln, Goldleisten, Zigarren u. Seife, Eisengießerei, Färberei, Dampfsägemühlen, Schiffbau, Schiffahrt, Hafen (im Winter bei Eis Vorhafen für Hamburg). G. war 1620—1815 Festung und zeitweise die Hauptstadt von Holstein.

**Glumbowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Wohlau, AG. Winzig, LG. Breslau, 12 km nordwestl. von E Gellendorf, 80 Ew., PT.

**Glumen**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, P Zakrzewo, am Ursprung der Glumie, 360 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

**Glumie**, l. Zufluß der Küddow, meist in Westpreußen, mündet bei Borkendorf.

**Glumpenau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG., LG. u. P Neiße, an der Neiße, 793 Ew. (A 24 Mk.)

**Glupon**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen,

Kr. Buk, AG. Grätz, LG. Meſeritz, P Kuſchlin, 560 Ew.

**Gluſchen** (Klein-), Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Pottangow, 220 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Glutzow**, Ritterg. daſ., RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Poſeritz, 30 Ew. (A 32 Mk.)

**Gmund in Bayern**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Miesbach, AG. Tegernſee, LG. München II, am Austritt der Mangfall aus dem Tegernſee, 7 km v. E Schaftlach, 300 Ew., PT, kath. Pfarrk., Papierfabr., Sägewerk.

**Gmünd**, Oberamt, württ. Jagſtkreis, an der Rems, teilweiſe auf dem Albuch, auf 264 qkm (4,79 QM.) 33,312 Ew., davon 8803 Evang., 24,437 Kath. u. 52 Juden (126 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 46,6 Proz. Acker und Gärten, 20,7 Wieſen, 5,4 Weiden, 22,2 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Gmünd in Württemberg**, St. (319 m) daſ., LG. Ellwangen, in ſchönem Thal an der Rems, mit Mauern und zahlreichen Türmen, 48 km v. Kannſtatt, 13,774 (1818: 5900) Ew., davon 4226 Evang., 9479 Kath. u. 50 Juden; 1 Bat. Nr. 121, 1 Bat. Landw. Nr. 124; PTE (Linie Kannſtatt-Nördlingen der Württ. Staatseiſenb.), Gewerbebank, Oberamt, Amtsgericht, Hauptſteueramt; 1 ev., 4 kath. Kirchen, unter dieſen die Johannis- und Salvatorkirche (Wallfahrtskirche), Reallyceum, kath. Schullehrerſeminar, 2 Taubſtummenanſtalten, Blindenaſyl, Irrenanſtalt der Barmh. Schweſtern, Zuchthaus im ehem. Kloſter Gotteszell; berühmte Gold- u. Silberwaren, ferner Fabrikation von Kupfer-, Wachs-, Drechsler-, Fleiſcherwaren, v. Möbeln ꝛc., Gasanſtalt, Acker-, Obſt- u. bedeutender Hopfenbau. G., aus welchem Heinrich v. Arler, der Erbauer des Mailänder Doms, ſtammen ſoll, hieß früher Kaiſersreuth und war bis 1803 Reichsſtadt.

**Gnadau**, Fleden (44 m), Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, AG. Schönebeck a. Elbe, LG. Magdeburg, 21 km v. Magdeburg, 630 Ew., PTE (Linie Magdeburg-Halle-Leipzig der Preuß. Staatseiſenb.), Herrnhuterkolonie mit Mädchenerziehungsanſtalt, Lehrerinnenſeminar u. Druckerei für die meiſten Schriften der Brüdergemeinde, Fabrikation v. Handſchuhen, Wollwaren, Feuerſpritzen, Backwaren.

**Gnadenberg RB. Liegnitz**, Df., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bunzlau, LG. Liegnitz, 4 km v. E Bunzlau, 490 Ew., PT, Herrnhuterkolonie mit Mädchenerziehungsanſtalt, Weberei, Bleicherei, Gerberei.

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neumarkt i. Oberpf., AG. Kaſtl, LG. Amberg, P Altdorf, 160 Ew., kath. Pfarrk., ehem. Kloſter.

**Gnadenfeld**, Kol., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, 13 km ſüdweſtl. v. E Koſel, 15 km v. E Bauerwitz, 440 Ew., PT, Amtsb., Herrnhuterkolonie mit theologiſchem Seminar, Eiſengießerei u. Maſchinenfabr., Bierbrauerei.

**Gnadenfrei**, Kol. daſ., RB. Breslau, Kr. u. AG. Reichenbach i. Schl., LG. Schweidnitz, am obern Ende von Peilau, 12 km ſüdöſtl. v. Reichenbach i. Schl., 732 Ew., PTE (E 2 km vom Ort u. zu Ober-Peilau I an der Linie Raudten-Liegnitz-Frankenſtein der Breslau-Schweidn.-Freib. Eiſenb.), Amtsb., Herrnhuterkolonie, Fabrikation v. Baumwollwaren, Damaſt u. Marmorwaren, Färberei, Anbau v. Pfefferminzkraut.

**Gnadenthal**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Öhringen, LG. Hall a. K., P Waldenburg i. Württ., an der Biber, zwiſchen großen Waldungen, 286 Ew., ev. Pfarrk.

**Gnandſtein**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Frohburg, LG. Leipzig, P Kohren, an der Wyhra, 409 Ew., ev. Pfarrk., Gut mit altem Felſenſchloß u. großer Schäferei, Bruch von Bandjaſpis.

**Gnarrenburg**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geeſtkreis Stade, Amt u. AG. Bremervörde, LG. Stade, 23 km v. E Stubben, 180 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Gnaſchwitz**, Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG., LG. u. P Bautzen, 323 Ew., Pulverfabr.

**Gneiſenau**, Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Strasburg i. U., P Prenzlau, P Wolfshagen i. Uk., 35 Ew. (A 24 Mk.)

**Gneiſt**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Lötzen, AG. Rhein, LG. Lyck, P Rhein i. Oſtpr., 480 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

**Gnesdau**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. Neuſtadt i. Weſtpr., AG. Putzig, LG. Danzig, P Putzig i. Weſtpr., auf der Schwarzauer Kempe, 460 Ew. (A 14 Mk.)

**Gneſen**, Kreis, Prov. Poſen, RB. Bromberg, hat auf 1151 qkm (20,90 QM.) 65,709 (1819: 37,749) Ew., davon 12,318 Evang., 50,847 Kath. u. 2350 Juden (48,000 Polen; 57 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 72,0 Proz. Acker u. Gärten, 5,3 Wieſen, 4,8 Weiden, 11,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 8 Mk., A 9 Mk.). Hauptort:

**Gneſen**, St. (107 m) daſ., in erhabener Lage an einem Zufluß der Welna, 50 km v. Poſen, 101 v. Bromberg, 160 km v. Öls, 13,826 (1816: 3816) Ew., davon 4268 Evang., 8001 Kath. u. 1543 Juden (5500 Polen); 3 Bat. Nr. 49, 1 Bat. Landw. Nr. 14; PTE (2 Bahnhöfe an der Linie Poſen-Thorn der Oberſchleſ. und der Öls-Gneſener Eiſenb.), Reichsbanknebenſtelle, Darlehnskaſſe, Poln. Vorſchußverein, Landratsamt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht; 1 ev., 9 kath. Kirchen, unter dieſen die 965 gegründete Kathedrale, Synagoge, ſimult. Gymnaſium, Dampfmahlmühle, Zuckerfabr., Gasanſtalt, bedeutende Pferde- u. Rindviehmärkte. G., der Sage nach ſchon 555 angelegt, war im Mittelalter die Hauptſtadt von Großpolen und bis 1320 die Krönungsſtadt der polniſchen Könige. Das Erzbistum (jetzt in Poſen) ward 1000 durch Kaiſer Otto III. gegründet. (A 9 Mk.) — Zum Bezirk des Landgerichts in G. gehören die 5 Amtsgerichte zu G., Mogilno, Tremeſſen, Wongrowitz u. Wreſchen.

**Gnetsch**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, P Bernburg, 396 Ew., ev. Pfarrk., Domäne.

**Gnevezow**, Domäne, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Neu-Wolltwitz, 130 Ew. (A 24 Mk.)

**Gnevkow**, Df. u. Domäne daf., P Hohenmocker, 15 km v. Demmin, 310 Ew., E (Linie Berlin-Stralsund der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb. (A 21 u. 16,5 Mk.)

**Gnevstorf**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Plau i. M., LG. Schwerin, P Plau i. M., 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Gnewau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Neustadt i. Westpr., LG. Danzig, 7 km v. E Neustadt i. Westpr., 5 km v. E Rheda RB. Danz., 260 Ew., P, OFörst. (A 12 Mk.)

**Gnewikow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. u. LG. Neu-Ruppin, P Neustadt a. D., 200 Ew., Amtsb. (A 17 u. 18 Mk.)

**Gnewin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Lauenburg i. Pomm., LG. Stolp, P Mersin, 440 Ew., ev. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Gnewitz**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Tessin, LG. Rostock, P Tessin, 120 Ew.

**Gnichwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. u. Landkr. Breslau, AG. Kanth, LG. Breslau, am Schwarzwasser, 6 km südöstl. v. E Kanth, 1280 Ew., PT, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk. (A 38 u. 35 Mk.)

**Gnie** (Klein-), s. Klein-Gnie.

**Gniebel**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. u. P Tübingen, 431 Ew., ev. Pfarrk.

**Gnieschau**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Pr.-Stargard, AG. Dirschau, LG. Danzig, P Dirschau, 180 Ew. (A 13 Mk.)

**Gniewkowo**, s. Argenau.

**Gnin**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Buk, AG. Grätz, LG. Meseritz, P Grätz i. Posen, 370 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 u. 10,5 Mk.)

**Gnissau**, Df., Oldenburg, Fürstentum Lübeck, Amt Eutin, AG. Ahrensböck, LG. Lübeck, unweit der Trave, 14 km v. E Gleschendorf, 16 km v. E Segeberg, 563 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Gnodstadt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ochsenfurt, LG. Würzburg, P Marktbreit, 850 Ew., ev. Pfarrk.

**Gnoien**, St., Mecklenburg-Schwerin, LG. Rostock, 26 km v. E Teterow, 25 km v. E Demmin, 3474 (1810: 1593) Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Ackerbau.

**Gnojau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg i. W., LG. Elbing, P Simonsdorf, im Großen Marienburger Werder, 370 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 30,5 Mk.)

**Gnölbzig**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. Alsleben, LG. Halle a. S., P Könnern, 340 Ew. (A 60 Mk.)

**Gnottau**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Insterburg, P Norkitten, 160 Ew., Amtsb. (A 9,5 Mk.)

**Gnotzheim**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Gunzenhausen, AG. Heidenheim i. Bay., LG. Ansbach, P Gunzenhausen, am Spielberg, 586 Ew., kath. Pfarrk., Obstbau.

**Gnötzheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Kitzingen, AG. Marktbreit, LG. Würzburg, P Marktbreit, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Goar** (Sankt), s. Sankt Goar.

**Goarshausen** (Sankt), s. Sankt Goarshausen.

**Göbrichen**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, P Pforzheim, 1034 Ew., ev. Pfarrk.

**Goch**, St. (16 m), Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. LG. Kleve, an der Niers, 13 km v. Kleve, 38 v. Wesel, 107 km v. Köln, 5253 (1816: 2778) Ew., davon 380 Evang. u. 153 Juden; PTE (Linien Köln-Zevenaar der Preuß. Staats- und Vortel-Wesel der Nordbrabantisch-Deutschen Eisenb.), Gewerbebank, Amtsgericht, Nebenzollamt I, ev. u. kath. Pfarrk., 2 Waisenhäuser, altes Schloß, Fabrikation von Bürsten, Pinseln, Zigarren, Plüschwaren, Öl, Leder ꝛc.; der bedeutende Leinwandhandel des Mittelalters ging mit der Auswanderung der Protestanten nach Haarlem verloren. (A 39 Mk.)

**Gochsen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarsulm, LG. Heilbronn, P Neuenstadt a. Linde, am Kocher, 811 Ew., ev. Pfarrk.

**Gochsheim in Baden**, St., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Bretten, LG. Karlsruhe, an der Kraichbach, 4 km nordwestl. v. E Flehingen, 1383 Ew., P, ev. Pfarrk., Viehzucht, Obst- u. Weinbau.

— **in Bayern**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG. u. LG. Schweinfurt, 5 km südöstl. v. E Schweinfurt, 1890 Ew., P, ev. Pfarrk., Anbau von Gemüse, Zwiebeln, Meerrettich, Eibisch ꝛc.; G. war früher ein Reichsdorf.

**Göcklingen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG., LG. u. P Landau i. Pf., 1073 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Goczalkowitz** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer u. 2 Güter, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Pleß, LG. Gleiwitz, P Pleß, 5 km südl. v. Pleß, 973 Ew., PE Bad-G. (Linie Breslau-Dziedzitz der Rechten Oderuferbahn), Amtsb., jod- und bromhaltige Salzquellen mit Badeanstalt. (A 7—9 Mk.)

**Göda**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, P Seitschen, 581 Ew., ev. Pfarrk.

**Göddeckenrode**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Halberstadt, AG. Osterwieck, LG. Halberstadt, P Hornburg RB. Magd., 340 Ew., ev. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Goddelau**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Groß-Gerau, LG. Darmstadt, unweit des Rheins, 16 km v. Darmstadt, 29 km v. Frankfurt a. M., 1329 Ew., PTE (E G.-Erfelden, an den Linien Darmstadt-Worms und Frankfurt a. M.-Mannheim der Hess. Ludwigsbahn), Spar- u. Vorschußkasse, ev. Pfarrk.; dazu das Landeshospital Hofheim.

**Goddelsheim in Waldeck**, Df., Waldeck, Kr. des Eisenbergs, AG. Korbach, LG. Kassel, 10 km südsüdwestl. v. Korbach, 935 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Godderstorf**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Oldenburg i. H., AG. Heiligenhafen, LG. Kiel, P Oldenburg i. H., unweit der Ostsee, 30 Ew.

**Goddula** (Groß- u. Klein-), Gem. u. 2 Rittergüter, Prov. Sachsen, RB. u. Kr. Merseburg, AG. Lützen, LG. Naumburg a. S., P Dürrenberg, an der Saale, 500 Ew. (A 45—51 Mk.)

**Godelheim**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Höxter, LG. Paderborn, P Wehrden a. Weser, in freundlicher Gegend unweit der Mündung der Nethe in die Weser, 6 km v. Höxter, 684 Ew., E (Linie Ottbergen-Holzminden der Preuß. Staatseisenb.), Sägemühlen, ehem. Bad (Mineralquelle verloren gegangen). (A 40 Mk.)

**Gödenroth**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Simmern, AG. Kastellaun, LG. Koblenz, P Kastellaun, 470 Ew., ev. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Gödens** (Neustadt-G.), Flecken, Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Aurich, Amt Wittmund, AG. Wilhelmshaven, LG. Aurich, in der Marsch an der oldenburgischen Grenze, 4 km vom Jadebusen, 5 km südwestl. v. E Sande, 815 Ew., PT (Neustadt-G.), ev. u. kath. Pfarrk., mennonitische Kirche; dabei Schloß G. in der Herrlichkeit des Grafen von Wedel.

**Gödern**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG., LG. u. P Altenburg, 140 Ew., ev. Pfarrk.

**Godesberg**, Df. (64 m), Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG. u. LG. Bonn, in reizender Gegend unweit des Rheins und zu Anfang des Berglands auf der l. Rheinseite, 9 km v. Bonn, 2815 Ew., davon 376 Evang. u. 65 Juden; PTE (Linie Köln-Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Bürgerm., Pädagogium, höhere Lehr- u. Erziehungsanstalt, zahlreiche Villen reicher rheinischer Kaufleute, Wasserheilanstalt, Stahlbrunnen mit Bad, Alaunwerk, Kunstgärtnerei, vom Turm der zerstörten Burg prächtige Aussicht auf den Rhein und das Siebengebirge; zu G. das ehem. Kloster Marienforst und der Weiler Schweinheim. (A 63 Mk.)

**Gödestorf**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hoya, Amt u. AG. Syke, LG. Verden, P Syke, 500 Ew.

**Gödnitz**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Zerbst, LG. Dessau, P Barby, in einer Enklave, 276 Ew., Domäne.

**Godow**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Rybnik, AG. Loslau, LG. Ratibor, P Königsdorf-Jastrzemb, unweit der Olsa, 555 Ew., kath. Pfarrk. (A 13,5 u. 15,5 Mk.)

**Godramstein**, Df., bayr. RB Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Landau i. Pf., an der Queich im Siebeldinger Thal, 6 km v. Landau i. Pf., 1568 Ew., PTE (Linie Germersheim-Saarbrücken der Pfälz. Eisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Obst-, Wein- u. Tabaksbau, Tabaksfabr.

**Godrienen**, Df. u. Vorw., Prov. Ostpreußen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Königsberg i. Pr., 450 Ew.

**Gödringen**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Hildesheim, P Sarstedt, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Godshorn**, Df., Prov., Landdr., Landkr., Amt, AG. u. LG. Hannover, P Langenhagen, 490 Ew.

**Godullahütte**, Hüttenort, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Beuthen, P Morgenroth, zu Orzegow, 1900 Ew., kath. Pfarrk., Zinkhütte.

**Göffingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, 236 Ew., kath. Pfarrk.

**Goffontaine**, Fabrikort, Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG., LG. u. P Saarbrücken, 115 Ew., Kesselfabr. u. Brückenbauanstalt.

**Gögging**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Kelheim, AG. Abensberg, LG. Regensburg, P Neustadt a. D., an der Abens, 250 Ew., Schwefelquelle mit Bad.

**Göggingen in Bayern**, Flecken, bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, an der Sinkel und unweit der Wertach, 4 km v. Augsburg, 2568 (272 ev.) Ew., PT, kath. Pfarrk., orthopädische Heilanstalt, viele Villen u. Gärten der Augsburger, Zementfabr., Ziegelbrennerei, Zwirnerei, Kunstgärtnerei.

—— **in Württemberg**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Gmünd, LG. Ellwangen, 11 km v. E Gmünd i. Württ., 6 km v. E Unterböbingen, 480 Ew., P.

—— **bei Krauchenwies**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Meßkirch, LG. Konstanz, P Meßkirch, 3 km v. Krauchenwies, an der Ablach, 681 Ew., TE (Linie Radolfzell-Mengen der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Gögglingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Wiblingen, an der Donau, 327 Ew., kath. Pfarrk.

**Goglau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Schweidnitz, 520 Ew. (A 34 u. 39,5 Mk.)

**Gogolewo**, Df., Prov. Westpreußen, RB. u. Kr. Marienwerder, AG. Mewe, LG. Graudenz, P Mewe, 745 Ew. (A 15 Mk.)

—— Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, AG. Rawitsch, LG. Lissa, P Görchen, 470 Ew. (A 17 Mk.)

—— Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Schrimm, LG. Posen, P Xions, an der Warthe, 280 Ew., kath. Pfarrk. (A 5 Mk.)

**Gogolin**, Df. (174 m), Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, 20 km v. Oppeln, 102 km v. Breslau, 2595 Ew., davon 191 Evang. u. 84 Juden; PTE (Linie Breslau-Oswiecim der Oberschles. Eisenb.), Gerichtstag, Amtsb., kath. Pfarrk., Hilfsstrafanstalt, große Kalksteinbrüche mit bedeutender Kalkbrennerei, Maschinenfabr. (A 8,5 Mk.)

**Gohfeld**, Samtgemeinde, Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Herford, AG. Oynhausen, LG. Bielefeld, P Löhne, an der Werre, 4095 Ew., ev. Pfarrk. (A 27 Mk.); Treffen 1. Aug.

1759. G. besteht aus den 4 Bauersch. Bischofshagen mit E Löhne, Depenbrock, Jöllenbeck und Melbergen.

**Göhl** (Hoher), Gipfel in den Salzburger Alpen, südöstl. von Berchtesgaden auf der Grenze gegen Österreich, 2519 m h.

**Gohlau** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt, LG. Breslau, P Leuthen, an der Weistritz, 480 Ew. (A 30 Mk.)

**Göhlen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Guben, AG. Fürstenberg a. O., LG. Guben, P Neuzelle, 310 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Ludwigslust, LG. Schwerin, P Ludwigslust, 448 Ew.

**Göhlenau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Waldenburg, AG. Friedland, RB. Breslau, LG. Schweidnitz, P Friedland RB. Breslau, 868 Ew. (A 12 Mk.)

**Gohlis**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, nördl. unmittelbar bei Leipzig, an der Pleiße, 9804 (1849: 1136) Ew., davon 175 Kath. u. 18 Juden; PT (Leipzig-Gohlis), ev. Pfarrk., Schule mit Mustereinrichtung, Schloß mit Park, Villen und Vergnügungsörter der Leipziger; Fabr. für Blas- u. Streichinstrumente, Akkordions, künstliche Blumen, Feuerwerkskörper, Schokolade, Rauchwarenfärberei, Bierbrauerei, Ziegelbrennerei, bedeutende Handelsgärtnerei (Palmenzucht), Gasanstalt für G. u. Eutritzsch; in G. dichtete Schiller 1785 die Hymne an die Freude.

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Oschatz, AG. Strehla, LG. Leipzig, P Strehla, 634 Ew., ev. Pfarrk.

**Gohlitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weststernberg, AG. Reppen, LG. Frankfurt a. O., P Göritz, 672 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Göhlsdorf**, Df. das., RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Werder, LG. Potsdam, P Groß-Kreuz, 569 Ew. (A 9,5 Mk.)

**Gohr**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Neuß, LG. Düsseldorf, 6 km v. E Dormagen, 12 km v. E Neuß, 725 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 41 Mk.)

**Gohra**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Neustadt, LG. Danzig, P Neustadt i. Westpr., 270 Ew. (A 8 Mk.)

— Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Luckau, AG. Finsterwalde, LG. Kottbus, P Lauchhammer, 360 Ew., Braunkohlengrube.

**Göhrde**, ein wildreicher Wald in der Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Dannenberg, mit Jagdschloß (OFörst. Röthen) u. Bahnhof (PTE an der Linie Wittenberge-Buchholz der Berlin-Hamb. Eisenb.), 33 km v. Lüneburg und auf der Nordseite des Waldes; daselbst 16. Sept. 1813 Treffen an der G.

**Gohre**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr., AG., LG. u. P Stendal, 220 Ew., ev. Pfarrk. (A 23,5 Mk.)

**Gohren**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Lauenburg i. P., LG. Stolp, P Vietzig, 650 Ew. (A 11 u. 9,5 Mk.)

**Göhren RB. Frankfurt**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Crossen, AG. Sommerfeld, LG. Guben, 5 km nördl. von E Sommerfeld, 1299 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

— **auf Rügen**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Rügen, AG. Bergen a. R., LG. Greifswald, P Middelhagen, an der Ostsee (östl. die Landspitze Nordpeerd), 20 km östl. v. Putbus, 160 Ew., Seebad mit P während der Badezeit.

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Rochlitz, LG. Chemnitz, P Wechselburg, 161 Ew., Knochenmahlmühle.

**Göhrendorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Querfurt, LG. Naumburg a. S., P Querfurt, 360 Ew. (A 57 Mk.)

**Göhringsdorf**, Gut das., RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG. Oschersleben, LG. Halberstadt, P Eilsleben, 100 Ew. (A 38 Mk.)

**Gohrisch**, OFörst., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Großenhain, LG. Dresden, P Gröditz, bei E Wüllnitz.

**Göhritz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Querfurt, LG. Naumburg a. S., P Querfurt, 330 Ew. (A 54 Mk.)

**Goin**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., AG. u. LG. Metz, Kant. u. P Verny, 449 Ew., kath. Pfarrk.

**Gokels**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Rendsburg, AG. Schenefeld, LG. Kiel, P Hanerau, 35 km v. Neumünster, 150 Ew., E (Linie Neumünster-Tönning der Westholsteinschen Eisenb.).

**Gola**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, AG. Gostyn, LG. Lissa, P Gostyn, 470 Ew.

— Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Schrimm, LG. Posen, P Jaraczewo, 490 Ew.

**Golassowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Sohrau i. Oberschl., LG. Ratibor, 14 km südl. v. Sohrau, 618 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 u. 10 Mk.)

**Golchen**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Klempenow, 795 Ew., OFörst., ev. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Goldap**, Kreis, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, mit der Rominteschen Heide an der Rominte, hat auf 994 qkm (18,05 QM.) 44,290 (1819: 20,428) Ew., davon 185 Kath. u. 167 Juden (1000 Litauer und 2100 Polen; 45 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 45,3 Proz. Acker u. Gärten, 16,5 Wiesen, 7,5 Weiden, 24,7 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 5, A 6 Mk.). Hauptort:

**Goldap**, St. (151 m) das., LG. Insterburg, an der Goldap, die r. zur Angerapp fließt, 54 km v. Insterburg, 5313 (1816: 3239) Ew., davon 85 Kath. u. 84 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 43; PTE (Linie Insterburg-Prostken der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, OFörst. (in Elisenthal), 2 ev. Kirchen, Schuhmacherei, Töpferei,

Bierbrauerei, Ackerbau, Viehzucht, Viehmärkte; südl. die 272 m h. Goldaper Berge; G. ist Stadt seit 1570.

**Goldau**, Df. und Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Rosenberg i. W., LG. Elbing, P Sommerau i. Westpr., unweit der Ossa, 560 Ew. (A 14 u. 12 Mk.)

**Goldbach in Ostpreußen** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Wehlau, AG. Tapiau, LG. Königsberg, unweit der Deime, 12 km nördl. v. E Tapiau, 450 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

— Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Sorau, LG. Guben, P Sorau i. N.-L., 679 Ew., Tuchfabr. (A 14 Mk.)

— Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Glatz, AG. Reinerz, LG. Glatz, P Reinerz, 802 Ew., Glasschleiferei.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Aschaffenburg, an der Aschaff, 1540 Ew., kath. Pfarrk., Obstbau.

— Df., sächs. Kreish. u. Amtsh. Bautzen, AG. Bischofswerda, LG. Bautzen, P Bischofswerda i. Sachs., 476 Ew., ev. Pfarrk., Graupenmühle, Kaffeesurrogatfabr.

— Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Krailsheim, LG. Hall a. K., P Krailsheim, 481 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

— Df., Sachsen-Gotha, LandratsA., AG., LG. u. P Gotha, an der Leine, 935 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Thann, Kant. u. AG. Sankt Amarin, LG. Mülhausen i. E., P Weiler Kr. Thann, 520 Ew.

**Goldbeck**, Domänenamt, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Wittstock, LG. Neu-Ruppin, P Wittstock, an der Dosse, 120 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, AG. Jakobshagen, LG. Stargard i. P., P Trample, an der Faulen Ihna, 480 Ew. (A 8 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., RB. Köslin, Kr. u. AG. Bublitz, LG. Köslin, P Bublitz, 290 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 4 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Osterburg, LG. Stendal, an der Uchte, 15 km v. Stendal, 210 Ew., PTE (Linie Magdeburg-Wittenberge der Preuß. Staatseisenb.).

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Rinteln, LG. Hannover, P Bösingfeld, 562 Ew.

**Goldberg in Schlesien**, St. (224 m), Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. G.-Haynau, LG. Liegnitz, in einem Thal an der Katzbach, 20 km v. E Liegnitz, 19 km v. E Haynau, 6460 (1816: 5158) Ew., davon 5614 Evang., 824 Kath. u. 21 Juden; PT, Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Priesemuthsche Stiftung (höhere Schule mit Pensionat), Waisenhaus, Rettungsanstalt, ehem. Franziskanerkloster, Eisengießerei, Wollspinnerei u. Tuchfabr., Färberei, Gerberei, Obstbau (A 22,5 Mk.). G. soll im 12. Jahrh. durch Bergleute entstanden sein und besaß im 16. Jahrh. eine berühmte Schule unter Valentin Friedland, genannt Trotzendorf; Treffen 23. Aug. 1813.

**Goldberg in Mecklenburg**, St., Mecklenburg-Schwerin, LG. Güstrow, an der Mildenitz und am Goldberger See, 27 km v. E Güstrow, 30 km v. E Parchim, 2986 (1810: 1112) Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Stahlquelle mit Badeanstalt, Ackerbau.

— Einöde, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Kelheim, LG. Regensburg, P Kelheim, OFörst.

**Goldberger Vorwerke**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Goldberg, LG. Liegnitz, P Goldberg i. Schl., 545 Ew., bedeutender Ackerbau (A 25 Mk.).

**Goldberg-Haynau, Kreis**, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, meist mittelhohes Bergland an der Katzbach und Schnellen Deichsel, hat auf 609 qkm (11,07 QM.) 49,251 (1819: 38,415) Ew., davon 45,887 Evang., 3088 Kath. u. 159 Juden (81 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 72,8 Proz. Acker u. Gärten, 7,9 Wiesen, 13,9 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 18, A 21,5 Mk.). Landratsamt zu Goldberg i. Schl.

**Goldbergisch-Hermsdorf**, s. Hermsdorf.

**Goldburghausen**, Df., württ. Jagstkr., OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Pflaumloch, 358 Ew., ev. Pfk., Krautbau, Kalksteinbrüche.

**Goldeber**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wismar, LG. Schwerin, P Wismar, 150 Ew., ev. Pfarrk.

**Goldenau**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Lyck, P Ostrokollen, 150 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Goldenbow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wittenburg, LG. Schwerin, P Brahlstorf, 250 Ew.

**Goldene Aue**, durch Fruchtbarkeit ausgezeichnetes Thal in der Provinz Sachsen, an der Helme, zwischen Harz und Thüringer Terrassenland (Kyffhäuser).

**Goldenitz**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Lübtheen, LG. Schwerin, P Hagenow i. M., 250 Ew.

**Goldenstedt**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Vechta, LG. Oldenburg, unweit der Hunte, 8 km v. E Barnstorf, 13 km v. E Twistringen, 698 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk., Flachsspinnerei, Leinweberei.

**Goldentraum**, Flecken, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Lauban, AG. Marklissa, LG. Görlitz, P Greifenberg i. Schl., unweit des Queis, 370 Ew., ev. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Goldkronach**, St. (464 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Berneck, LG. Baireuth, an der Kronach, 4 km v. Berneck, 8 km v. E Marktschorgast, 886 Ew., P, OFörst., ev. Pfarrk., Schloß, Sandsteinbrüche, ehem. Bergbau auf Gold und Silber.

**Goldlauter**, Df. (595 m), Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Schleusingen, AG. Suhl, LG. Meiningen, P Suhl, in einem Thal des Thüringer Waldes an der Lauter, 1563 Ew., ev.

Pfarrk. (A 5,5 Mk.); nahebei die Schmücke, der Schneekopf und Große Beerberg.

**Goldmannsdorf** (Ober-, Mittel-, Nieder- u. Schloß-), 4 Dörfer u. 4 Rittergüter, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Sohrau i. Oberschl., LG. Ratibor, P Pawlowitz i. Oberschl. (für Schloß-G. Golassowitz), 1200 Ew., kath. Pfarrk. (A 8—9 Mk.)

**Goldmühl**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Berneck, LG. Baireuth, P Berneck, 330 Ew., Bleicherei.

**Goldschau**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Weißenfels, AG. Osterfeld, LG. Naumburg a. S., P Osterfeld, 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 28 u. 33 Mk.)

**Goldscheuer**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Offenburg, P Marlen, 770 Ew.

**Goldschmiede**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg i. Ostpr., 10 km nordwestl. v. E Königsberg, 130 Ew., P, Amtsb. (A 17 Mk.)

**Goldschmieden**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, P Lissa i. Schl., an der Weistritz, 400 Ew., Soda- u. Anilinfabr. (A 14 Mk.)

**Goldshöfe**, Weiler, württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Aalen, LG. Ellwangen, 79 km v. Kannstatt, 90 km v. Mergentheim, 44 Ew., PTE (Linien Kannstatt-Nördlingen u. G.-Mergentheim der Württ. Staatseisenb.).

**Goldstein bei Niederrad**, Forsthaus zur Stadtgem. Frankfurt a. M., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, P Niederrad, 6,5 km v. Frankfurt a. M., E an den Linien Mainz-Frankfurt a. M. u. Frankfurt a. M.-Mannheim der Hess. Ludwigsbahn.

**Golejewko**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, AG. Rawitsch, LG. Lissa, P Pakoslaw, 350 Ew., kath. Pfarrk. (A 21,5 Mk.)

**Golembin** (Alt-), Ritterg. das., Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, P Czempin, 350 Ew., kath. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Golgowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Weißholz, an der Oder, 150 Ew., Amtsb. (A 20,5 Mk.)

**Golina**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Pleschen, AG. Jarotschin, LG. Ostrowo, 7 km südl. v. E Jarotschin, 660 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 10 u. 13 Mk.)

**Golkowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Kreuzburg, AG. Pitschen, LG. Oppeln, P Pitschen, 310 Ew., ev. Pfarrk. (A 15 u. 17 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr. Rybnik, AG. Loslau, LG. Ratibor, P Königsdorf-Jastrzemb, an der Olsa, 410 Ew., Amtsb.

**Golkrath**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Erkelenz, LG. Aachen, P Gerderath, 669 Ew., kath. Pfarrk. (A 54 Mk.)

**Gollachostheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Uffenheim, LG. Ansbach, P Simmershofen, 342 Ew., ev. Pfarrk.

**Gollantsch**, St., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wongrowitz, AG. Exin, LG. Bromberg, 12 km v. Exin, 30 km v. E Weißenhöhe, 1181 Ew., PT, poln. Vorschußverein, ev. u. kath. Pfarrk., chem. Barfüßerkloster. (A 12 Mk.)

**Gollau**, Df., Prov. Ostpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg i. Ostpr., P Ludwigswalde, 370 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

**Golle** (Groß-), Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wongrowitz, LG. Gnesen, P Janowitz i. Posen, 220 Ew., ev. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Gollenberg**, eine Hügelgruppe (bis 146 m) in Hinterpommern, östl. v. Köslin, erhebt sich isoliert aus der Küstenebene, 9 km von der Ostsee.

**Gollendorf**, Forstkolonie, Prov. Pommern, RB., Kr., AG., LG. u. P Köslin, 450 Ew.

**Golleow**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rybnik, LG. Ratibor, P Rybnik, 530 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

**Göllheim**, Df. (248 m), bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kirchheimbolanden, LG. Kaiserslautern, in angenehmer Hügellandschaft 3 km v. Marnheim, 1640 Ew., PTE (E G.: Dreisen an der Linie Langmeil-Monsheim der Pfälz. Eisenb.), OFörst., ev. u. kath. Pfarrk.; südöstl. eine Kapelle an der Stelle, wo König Adolf v. Nassau in der Schlacht 2. Juli 1298 fiel.

**Gollhofen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Uffenheim, LG. Ansbach, P Uffenheim, 743 Ew., ev. Pfarrk.

**Gollingen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, P Peitschendorf, 270 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Göllingen**, Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. u. AG. Frankenhausen, LG. Rudolstadt, P Frankenhausen, an der Wipper, 702 Ew., ev. Pfarrk.

**Gollma**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Delitzsch, AG. u. LG. Halle a. S., P Landsberg RB. Merseb., 633 Ew., Vorschußverein, ev. Pfarrk. (A 52 u. 57 Mk.)

**Gollmitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 360 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 27 und 23,5 Mk.)

— Df. das., RB. Frankfurt, Kr. und AG. Luckau, LG. Kottbus, 8 km südwestl. v. Kalau, 220 Ew., PTE (Linie Halle-Guben der Preuß. Staatseisenb.), Braunkohlengrube. (A 6 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Fraustadt, AG. u. LG. Lissa i. Posen, P Schwetzkau, 350 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 u. 8 Mk.)

**Gollmütz**, Df. u. Gut das., Kr. Birnbaum, AG. Schwerin a. W., LG. Meseritz, P Schwerin a. W., 690 Ew. (A 9 u. 8 Mk.)

**Göllnitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Luckau, AG. Finsterwalde, LG. Kottbus, 512 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

— Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. u. LG. Altenburg, P Dobitschen, 115 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Gollnow**, St. (10 m), Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Naugard, LG. Stargard i. Pomm., an der Ihna, 23 km v. Altdamm, 8708 (1816: 2978) Ew., davon 84 Kath. und 134 Juden;

PTE (Altdamm-Kolberger Eisenb.), Kreditverein, Amtsgericht, 2 ev. Kirchen, Kupferhammer, Dampfsägemühlen, Ackerbau, Vieh- u. Schweinezucht, Holzhandel, Dampfschiffahrt nach Stettin, Hilfsstrafanstalt, städt. OFörst. Grünhaus (4450 ha Holz); G. ist seit 1268 Stadt u. kam 1720 an Preußen. (A 7,5, Wiesen 24,5 Mk.)

**Gollnowshagen**, Kol., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Naugard, AG. u. P Gollnow, 460 Ew.

**Gollschau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Nimptsch, LG. Schweidnitz, P Prauß, 370 Ew. (A 36 u. 25 Mk.)

**Göllschau**, Df. u. Ritterg. das., RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Haynau, LG. Liegnitz, P Haynau, an der Schnellen Deichsel, 3 km v. Haynau, 16 km v. Liegnitz, 900 Ew., TE (Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Göllsdorf**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. u. P Rottweil, 656 Ew.

**Gollub**, St., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Strasburg, LG. Thorn, an der Drewenz und der polnischen Stadt Dobrzin gegenüber, 15 km v. E Schönsee, 2893 (1816: 1049) Ew., davon 626 Evang., 1668 Kath. und 592 Juden (1000 Polen); PT, 2 Vorschußvereine, Amtsgericht, Nebenzollamt I, ev. u. kath. Pfarrk., altes Schloß; dabei das Gut G. (290 Ew., Amtsb., A 13 Mk.) und die Oberförsterei G., AG. Strasburg).

**Gollupken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Lyck, P Pissanitzen, 400 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

**Golluschütz**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Prust, 170 Ew. (A 11 Mk.)

**Gollwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Brandenburg, LG. Potsdam, P Brandenburg a. H., an der Havel, 460 Ew., ev. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Golm**, Df. das., Kr. Osthavelland, AG. und LG. Potsdam, P Wildpark, 527 Ew. (A 15 Mk.)

— Ritterg. das., Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Passow, 180 Ew. (A 37 Mk.)

**Golmbach**, Df., Braunschweig, Kr. Holzminden, AG. Stadtoldendorf, LG. Holzminden, P Stadtoldendorf, 867 Ew., ev. Pfarrk., Burgreste.

**Golmberg**, der höchste Berg im Niedern Fläming (s. d.) im südwestlichen Brandenburg, 178 m h.

**Golmkau** (Groß-), Ritterg., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Sobbowitz, 350 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

— (Mittel-), Ritterg. das., 210 Ew. (A 8 Mk.)

**Golmsdorf**, Flecken, Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, P Dornburg, zwischen Gleise und Saale, 354 Ew., etwas Weinbau.

**Gölshausen**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Bretten, LG. Karlsruhe, P Bretten, 715 Ew., ev. Pfarrk.

**Golßen**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Luckau, LG. Kottbus, an der Dahme, 61 km v. Berlin, 1543 Ew., PTE (Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, ev. Pfarrk., Kohlbau (A 18 Mk.); dabei Ritterg. Schloß-G., 220 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.).

**Goltern** (Groß-), Df., Prov. und Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Wennigsen, LG. Hannover, P Nordgoltern, 500 Ew., ev. Pfarrk.

— (Nord-), s. Nordgoltern.

**Göltzsch**, r. Zufluß der Weißen Elster in Sachsen, bekannt durch den großen Eisenbahnviadukt bei Netzschkau auf der Eisenbahn von Leipzig nach Hof.

**Goluchow**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Pleschen, LG. Ostrowo, P Boguslaw, 470 Ew., kath. Pfarrk., Schloß. (A 9 Mk.)

**Golz** (Neu-), s. Neugolz.

**Golzern**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, an der Mulde, 5 km ostnordöstl. v. Grimma, 339 Ew., PTE (Linie Glauchau-Wurzen der Sächs. Staatseisenb.), Maschinen-, Papierfabr., große Mahl- und Ölmühle, Braunkohlengrube.

**Golzheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Buir, 878 Ew., kath. Pfarrk. (A 55 Mk.)

**Golzow RB. Potsdam**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Brandenburg a. H., LG. Potsdam, an der Plane, 17 km v. E Brandenburg a. H., 18 km v. E Belzig, 880 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß. (A 10 u. 9,5 Mk.)

— Df. u. Schulamtsgut das., Kr. Angermünde, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, P Britz Kr. Angerm., 950 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10 u. 13,5 Mk.)

— **im Oderbruch**, Df. u. Ritterg. das., RB. Frankfurt, Kr. Lebus, im Oderbruch, 74 km v. Berlin, 2070 Ew., PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Zucker-, Malzfabr. (A 44 u. 42 Mk.)

**Golzwarden**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Brake, LG. Oldenburg, P Brake, 3 km nördl. v. Brake, 190 Ew., E (Linie Hude-Nordenhamm der Oldenb. Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Gomadingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, P Münsingen, 578 Ew., ev. Pfarrk.; dabei das königl. Gestüt Offenhausen.

**Gomaringen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Reutlingen, LG. Tübingen, P Reutlingen, an der Wiesaz, 1378 Ew., ev. Pfarrk.

**Gombeth**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Homberg, AG. Borken, LG. Marburg, P Borken RB. Kassel, an der Schwalm, 524 Ew.

**Gommern**, St., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, LG. Magdeburg, an der Ehle, 12 km v. Biederitz, 3241 (1816: 1331) Ew., davon 92 Kath. u. 15 Juden; PTE (Linie Magdeburg-Dessau-Leipzig der Preuß. Staatseisenb.), Spar- u. Vorschußverein, Amtsgericht,

ev. Pfarrk., altes Schloß, Bierbrauerei, Dampfmühle, Steinbruch. (A 19 Mk.)

**Gommersdorf**, Df., bad. RB. Mosbach, Amt u. AG. Tauberbischofsheim, LG. Mosbach, P Krautheim, an der Jagst, 665 Ew., kath. Pfarrk.

**Gommersheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Landau i. Pf., AG. Edenkoben, LG. Landau, P Geinsheim, 1013 Ew., ev. Pfarrk.

**Gommlo**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Wittenberg, AG. Kemberg, LG. Torgau, P Kemberg, 230 Ew., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Gompersdorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Habelschwerdt, AG. Landeck, LG. Glatz, P Seitenberg RB. Bresl., 597 Ew. (A 9 Mk.)

**Gompertshausen**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, AG. Heldburg, LG. Meiningen, P Heldburg, 516 Ew., ev. Pfarrk.

**Gondek** (Gondki), Ritterg., Prov. und RB. Posen, Kr. Schrimm, AG. u. LG. Posen, 16 km südöstl. v. Posen, 125 Ew., PTE (Posen-Kreuzburger Eisenb.). (A 7,5 Mk.)

**Gondelsheim**, Flecken, bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Bretten, LG. Karlsruhe, an der Saalbach, 10 km v. Bruchsal, 1493 Ew., PTE (Linie Bruchsal-Bretten der Bad. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., großherzogl. Schloß in hübscher Lage.

— Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Prüm, LG. Trier, P Prüm, 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Gondenbrett**, Df. daf., P Prüm, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Gondershausen** (Ober- und Nieder-), 2 Dörfer daf., RB. Koblenz, Kr. Sankt Goar, AG. Boppard, LG. Koblenz, P Halsenbach, 500 u. 581 Ew. (A 15 u. 18 Mk.); in Ober-G. Bürgerm. u. kath. Pfarrk.

**Gondes** (Ober-), Ritterg., Prov. Posen, RB., Landtr., AG. u. LG. Bromberg, P Klarheim, 130 Ew., Braunkohlenlager. (A 19 Mk.)

**Gondki**, s. Gondek.

**Gondorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Mayen, AG. Münstermaifeld, LG. Koblenz, P Kobern, an der Mosel, 509 Ew., kath. Pfarrk. (A 26 Mk.)

**Gondrexange**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. Rixingen, AG. Lörchingen, LG. Zabern, am Rhein-Marnekanal und Gunderchinger Weiher, 4 km v. E Hemingen, 921 Ew., P, kath. Pfarrk., Steinbrüche.

**Goniembice**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. Fraustadt, AG., LG. u. P Lissa i. Pos., 250 Ew., kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Gonna**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Sangerhausen, LG. Nordhausen, P Sangerhausen, 687 Ew., ev. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Gönnern RB. Wiesbaden**, Df., Prov Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. u. AG. Biedenkopf, LG. Marburg, 20 km südl. v. Biedenkopf, 450 Ew., P.

**Gönnersdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Ahrweiler, AG. Sinzig, LG. Koblenz, P Niederbreisig, 170 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Gonnesweiler**, Df., Oldenburg, Fürstentum Birkenfeld, AG. Rohfelden, LG. Saarbrücken, P Türkismühle, 538 Ew.

**Gönnheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Neustadt a. H., AG. Dürkheim, LG. Frankenthal, 2 km v. E Wachenheim, 6 km v. E Dürkheim, 765 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Gönningen**, Df. (552 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG. u. LG. Tübingen, am Fuß der Alb, 10 km v. E Reutlingen, 1754 Ew., PT, ev. Pfarrk., Obst-, Hanf- u. Zwiebelbau, Handel mit Gartensämereien.

**Gonsawa**, St., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Schubin, AG. Labischin, LG. Bromberg, an einem See, 24 km v. E Mogilno, 32 km v. E Gnesen, 813 Ew., PT, Gerichtstag, kath. Pfarrk. (A 16,5 Mk.)

**Gonsenheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr., AG. u. LG. Mainz, an der Gons, 7,5 km v. Mainz, 3214 (92 evang.) Ew., PTE (Linie Mainz-Alzey der Hess. Ludwigsbahn), Kreditverein, kath. Pfarrk., Gemüsebau.

**Gonsken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Oletzko, AG. Marggrabowa, LG. Lyck, 5 km westl. v. E Kidwen, 809 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Gonterskirchen**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Schotten, AG. Laubach, LG. Gießen, P Laubach, an der Horloff u. dem Vogelsberg, 517 Ew., ev. Pfarrk.

**Gontkowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Militsch, LG. Öls, 15 km östl. v. E Militsch, 450 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 u. 15,5 Mk.)

**Gonzenheim**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Homburg v. d. H., LG. Frankfurt a. M., P Homburg v. d. H., 684 Ew., ev. Pfarrk.

**Gonzerath**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bernkastel, LG. Trier, P Longkamp, 695 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Goplosee**, der größte See in der Prov. Posen, reicht nach Polen hinein, ist 37 km lang, aber nicht sehr breit; ihm entfließt bei Kruschwitz die Netze unter dem Namen Montwey, die von dem See bis Nakel durch Kanalisation schiffbar gemacht wird.

**Göppersdorf**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Burgstädt, LG. Chemnitz, P Burgstädt, südl. v. Burgstädt, 1573 Ew., Fabrikation v. Maschinen und Stoffhandschuhen, Bleichen.

**Goppertsweiler**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Tettnang, LG. Ravensburg, P Tettnang, 98 Ew., kath. Pfarrk.

**Göppingen**, Oberamt, württ. Donaukreis, an der Fils und am Fuß der Alb, auf 265 qkm (4,82 QM.) 40,259 Ew., davon 34,690 Evang., 5201 Kath. und 320 Juden (152 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 42,3 Proz. Acker und Gärten, 25,5 Wiesen, 3,1 Weiden, 24,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Göppingen**, St. (316 m) daf., LG. Ulm, an der Fils, schön und regelmäßig nach dem Brand

v. 1782 erbaut, 42 km v. Stuttgart, 10,851 (1818: 4500) Ew., davon 1100 Kath. und 242 Juden; PTE (Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseisenb.), Gewerbebank, Oberamt, Amtsgericht, Hauptsteueramt, ev. u. kath. Pfarrk., Realschule II. Ordn., Privatirrenanstalt, Rettungshaus Wilhelmshilfe, Schloß v. 1559—67 (teilweise aus den Trümmern der Burg Hohenstaufen erbaut), erdig-alkalischer Säuerling (Trinkbrunnen); ansehnliche Industrie: Tuch- u. Buckskin-, Leinen- u. Wollwaren-, Korsettenfabr., Eisengießereien u. Maschinenfabr., mechanische Drillweberei, Wollspinnerei, Loh- und Walkmühle, viele Gerbereien, Papier-, Band-, Bijouterie- und Blechwarenfabr., Färberei, Bleicherei, Kunstmühle, Gasanstalt; G. kam 1270 an Württemberg.

**Gora**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Berent, AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Hoch-Stüblau, 230 Ew. (A 6,5 Mk.)

— **in Posen**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Pleschen, AG. Jarotschin, LG. Ostrowo, 10 km westl. v. E Jarotschin, 610 Ew., PT, kath. Pfarrk., Dampfmahlmühle, Bierbrauerei, Ziegelbrennerei. (A 12 Mk.)

— Gut, Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Inowrazlaw, 160 Ew., kath. Pfarrk. (A 14 Mk.)

— Df. das., Kr. und AG. Schubin, LG. Bromberg, P Znin, am Zniner See, 370 Ew., kath. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Gorall**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg, LG. Thorn, P Jablonowo, 812 Ew. (A 9,5 Mk.)

**Goray**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Birnbaum, LG. Meseritz, P Brittisch, 480 Ew., kath. Pfarrk. (A 5 u. 6 Mk.)

**Görbersdorf**, Df. (534 m), Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Waldenburg, AG. Friedland RB. Bresl., LG. Schweidnitz, in einem Thal des Waldenburger Gebirges, 6 km nordnordöstl. v. E Friedland RB. Bresl., 12 km v. E Dittersbach, 867 Ew., PT, Amtsb., 2 Heilanstalten für Lungenkranke. (A 9 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Öderan, LG. Freiberg i. Sachs., P Öderan, 383 Ew., Wollspinnerei.

**Görbitsch**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weststernberg, AG. Reppen, LG. Frankfurt a. O., P Reppen, 370 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13 u. 9,5 Mk.)

**Gorbitz** (Nieder-), Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Dresden, 4 km westl. v. E Dresden, 2450 Ew., PT, Rettungshaus, Ritterg., Obstbaumschule, Gärtnerei.

**Görchen**, St., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, AG. Rawitsch, LG. Lissa, an der Dombruzna, 11 km nordöstl. v. E Rawitsch, 1792 Ew. PT, Vorschußverein, ev. u. kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Gorden**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Liebenwerda, AG. Elsterwerda, P Torgau, 663 Ew., ev. Pfarrk.

**Gorenzen**, Df. das., Gebirgskreis Mansfeld, AG. Mansfeld, LG. Halle a. S., P Mansfeld, 517 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

**Gorgast**, Df. u. Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Küstrin, LG. Landsberg a. W., P Manschnow, im Oderbruch, 1730 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 44 u. 42 Mk.)

**Gorinnen**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Wiewiorken, 190 Ew. (A 26 Mk.)

**Görisried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Oberdorf, LG. Kempten, P Unterthingau, unweit der Wertach, 532 Ew., kath. Pfarrk.

**Görisseiffen** (Ober-), Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. und AG. Löwenberg, LG. Hirschberg i. Schl., P Löwenberg i. Schl., 1764 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Göritten**, Df. u. Domäne, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Insterburg, am Dobup, 5 km südöstl. von E Stallupönen, 220 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 16,5 Mk.)

**Göritz**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weststernberg, AG. Küstrin, LG. Landsberg a. W., an der Oder, 8 km von Küstrin, 2611 (1816: 912) Ew., PTE (Linie Breslau-Stettin der Breslau-Schweidn.-Freib. Eisenb.), ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei, Braunkohlengrube, Ackerbau (A 22 Mk.); G. war 1276—1325 Residenz der Bischöfe von Lebus.

— Vorw. das., P Göritz, 150 Ew. (A 22 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., RB. Potsdam, Kr., AG. u. LG. Prenzlau, P Nechlin, unweit der Uter, 470 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 21 u. 22 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schlawe, LG. Stolp, P Karwitz, 513 Ew. (A 21 Mk.)

— Df., Reuß j. L., Oberländischer Bezirk, AG. Hirschberg a. Saale, LG. Gera, P Hirschberg a. Saale, 510 Ew.

**Göritzhain**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Burgstädt, LG. Chemnitz, P Kossen, an der Chemnitz, 744 Ew., Holzschleiferei u. Pappenfabr.

**Górka**, chem. Kloster bei Lobsens, Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wirsitz.

**Górka duchowna**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kosten, AG. Schmiegel, LG. Lissa, P Altboyen, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Gorkau**, Df. und Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. und AG. Nimptsch, LG. Schweidnitz, P Prauß, 300 Ew., Granitbruch. (Gut A 36 Mk.)

— Ritterg. das., Kr. Schweidnitz, AG. Zobten, LG. Schweidnitz, P Zobten, am westlichen Fuß des Zobten, 130 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., Bierbrauerei. (A 30,5 Mk.)

**Görke**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. und AG. Greifenberg i. P., LG. Stargard i. Pomm., P Greifenberg i. Pomm., unweit der Rega, 7 km v. Greifenberg i. Pomm., 250 Ew., E (Altdamm-Kolberger Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Görke**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Kammin, LG. Stettin, P Kammin i. Pomm., 170 Ew. (A 12 Mk.)

**Gorki**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Inowrazlaw, AG. Strelno, LG. Bromberg, P Markowitz, 178 Ew. (A 16 Mk.)

**Gorki domskie**, Ritterg. daſ., Kr. und AG. Schubin, LG. Bromberg, P Retkowo, 175 Ew. (A 18 Mk.)

**Gorki zagajne**, Ritterg. daſ., 225 Ew. (A 19 Mk.)

**Görlitz**, Stadt u. Stadtkreis (221 m), Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, an der Lauſitzer Neiße, 208 km v. Berlin, 131 v. Breslau, 102 km v. Dresden, 50,307 (1816: 9156) Ew., davon 44,151 Evang., 5267 Kath. u. 683 Juden; Jäger-Bat. Nr. 5, 1 Bat. Nr. 19, 1 Bat. Landw. Nr. 6, 1 Bat. v. 1. Garde-Grenadier-Landw.-Reg.; PTE (Linien Berlin-G., G.-Zittau, Kohlfurt-G. u. G.-Lauban der Preuß. Staatseiſenb. und Dresden-G. der Sächſ. Staatseiſenb.), Reichsbankſtelle, Vorſchußverein, Landratsamt für Land-G., Land-, Schwur- und Amtsgericht, Eiſenbahnbetriebsamt, Bergrevier, Hauptſteueramt, Handelskammer; 8 ev. Kirchen, darunter die Peter-, die Pauls-, die Frauen-, die kleine Kreuzkirche (mit einer Nachbildung des Heil. Grabes), kath. Pfarrk., ev. Gymnaſium, Realgymnaſium, Oberlauſitzer Geſellſchaft der Wiſſenſchaften mit Sammlungen, Arbeitshaus, Rathaus, Hauptwache (ehemals Baſtion Kaiſertruh), Denkmal des Oberbürgermeiſters Demiani (geſt. 1846) auf dem Marienplatz, Theater, hübſche Anlagen um das Ständehaus, 830 m lange Eiſenbahnbrücke; wichtige Induſtrie: Streichgarnſpinnerei, Tuch-, Orleans-, Tabaks- und Zigarrenfabr., Eiſengießereien u. Maſchinenfabr., Elfenbein- u. Holzſchnitzerei, Eiſenbahnwagen-, Spiritus-, Preßhefen-, Stärkezuckerfabr., Dampfſägemühlen und Furnierſchneidereien, Gasanſtalt, lebhafter Handel. G. entſtand 1131 als maſſive Burg an Stelle einer hölzernen Wendenfeſtung und ward eine Hauptſtütze der Sechsſtädte in der Oberlauſitz (G., Lauban, Zittau, Löbau, Bautzen u. Kamenz). Es iſt eine reiche Stadt; ſeine Waldungen im Landkreis G. umfaſſen 25,600 ha (4 Förſt. zu Rauſcha, Kohlfurt, Penzig und Rietſchen). (A 38 Mk.) — Zum Bezirk des Landgerichts in G. gehören die 10 Amtsgerichte zu G., Hoyerswerda, Lauban, Markliſſa, Muskau, Niesky, Reichenbach i. O.-L., Rothenburg i. O.-L., Ruhland und Seidenberg.

**Görlitz**, Landkreis daſ., im S. Hügelland, im N. Ebene mit großen Waldungen, hat auf 867 qkm (15,75 QM.) 51,437 Ew., davon 1478 Kath. u. 24 Juden (59 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 42,4 Proz. Acker u. Gärten, 11,9 Wieſen, 40,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 13, A und Gärten 21 Mk.). Landratsamt in Görlitz.

**Gorlowken**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. und LG. Lyck, P Neu-Jucha, 522 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

**Görlsdorf**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Angermünde, an der Welſe, 180 Ew., Amtsb., Schloß mit Park. (A 13 Mk.)

**Görlsdorf**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Schönfließ i. N., 800 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 15 u. 18 Mk.)

— (Ober-), Df. u. Gut daſ., Kr. Lebus, AG. Seelow, LG. Frankfurt a. O., P Schönfließ Kr. Lebus, 240 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Luckau, LG. Kottbus, P Luckau, 310 Ew., ev. Pfarrk. (A 17 u. 18 Mk.)

**Gorma**, Df., Sachſen-Altenburg, Oſtkreis, AG. und LG. Altenburg, P Roſitz, 389 Ew., Braunkohlengrube.

**Görmar**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Mühlhauſen, LG. Erfurt, P Mühlhauſen i. Th., an der Unſtrut, 523 Ew., ev Pfarrk.

**Görmin**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Grimmen, AG. Loitz, LG. Greifswald, P Loitz, 300 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Gornau**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Zſchopau, LG. Chemnitz, P Zſchopau, 1132 Ew., Wollſpinnerei, Rundſtuhlfabr.

**Görne**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſthavelland, AG. Rathenow, LG. Potsdam, P Frieſack, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Gornhofen**, Weiler, württ. Donaukr., OberA., AG., LG. u. P Ravensburg, 116 Ew., kath. Pfarrk.

**Görnitz**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, P Lobſtädt, an der Pleiße, 134 Ew., ev. Pfarrk.; hier war Dinter 1807—16 Pfarrer.

**Gornsdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Chemnitz, AG. Stollberg, LG. Chemnitz, P Meinersdorf, an der Zwönitz, 1787 Ew., Baumwollſpinn., Strumpfwarenfabr.

**Gorow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Schwaan, LG. Roſtock, P Doberan, 160 Ew.

**Gorrenſchin**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Karthaus, LG. Danzig, P Hoppendorf, an der Radaune, 613 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

**Görsbach**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Sangerhauſen, AG. Heringen, LG. Nordhauſen, unweit der Helme, 5 km v. E Heringen, 1534 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 63 Mk.)

**Görſchen**, Df. daſ., Kr., AG. u. LG. Naumburg a. S., P Stößen, 180 Ew., ev. Pfarrk. (A 40 Mk.)

**Gorsdorf**, Df. daſ., Kr. Schweinitz, AG. Jeſſen, LG. Torgau, P Klöden, an der Schwarzen Elſter, 270 Ew., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Görsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Konitz, P Firchau, 630 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 14 u. 12,5 Mk.)

— Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Beeskow-Storkow, AG. Storkow, LG. Frankfurt a. O., P Storkow, 200 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Görsdorf** (Nieder-), Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Jüterbog, LG. Potsdam, P Jüterbog, 260 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Marienberg, AG. Lengefeld i. Erzgeb., LG. Freiberg i. Sachs., P Pockau, 577 Ew., Baumwollspinnerei.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Weißenburg, Kant. u. AG. Wörth, LG. Straßburg i. E., P Wörth a. S., 840 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Görsicker**, s. Götterswickerhamm.

**Gorsleben**, Df., Prov. Sachsen, Seekreis Mansfeld, AG. Eisleben, LG. Halle a. S., P Salzmünde, 190 Ew. (A 70,5 Mk.)

— Df. u. 5 Ritterg. daf., Kr. Eckartsberga, AG. Heldrungen, LG. Naumburg a. S., P Heldrungen, am Einfluß der Lossa in die Unstrut, 790 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A Df. 33, Güter 29—39 Mk.)

**Görslow**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. u. LG. Schwerin, P Kambs, am Schweriner See, 140 Ew.

**Görtelsdorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Landeshut, AG. Schömberg i. Schl., LG. Hirschberg i. Schl., P Grüssau, 824 Ew. (A 9 Mk.)

**Gortschin**, s. Gurczyn.

**Görtz**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Oldenburg i. H., AG. Heiligenhafen, LG. Kiel, P Oldenburg i. H., 130 Ew.

**Görwihl**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Waldshut, 9 km v. E Albruck, 961 Ew., PT, kath. Pfarrk., Weberei.

**Gorze**, St. u. Kantonshauptort, Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, AG. Ars a. M., LG. Metz, in einem Thal, 6 km nordwestl. v. E Novéant, 1416 Ew., PT, Gerichtstag, kath. Pfarrk., Armenhaus, Obst-, Wein- u. Gemüsebau. G. entstand bei einer 745 gestifteten Benediktinerabtei, war eine starke Festung, für eine kurze Zeit auch ein Hauptpunkt der Protestanten; nachher ward der Ort durch die Lothringer verwüstet und kam 1661 an Frankreich.

**Gorzenitza** (Groß-), Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. und AG. Strasburg, LG. Thorn, P Strasburg i. Westpr., 160 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

**Gorzewo**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Obornik, AG. Rogasen, LG. Posen, P Ritschenwalde, 330 Ew. (A 17 Mk.)

**Görzig**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, P Glauzig, 969 Ew., ev. Pfarrk., Bierbrauerei, Braunkohlengrube.

**Gorzitz** (Groß-), s. Groß-Gorzitz.

— (Klein-), Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Ratibor, P Groß-G., 580 Ew., Amtsb. (A 6,5 u. 9,5 Mk.)

**Görzke**, Flecken, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Ziesar, LG. Magdeburg, 10 km v. E Wiesenburg i. Mark, 1629 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Fabrikation von Steinkrügen u. Stärke (A 9,5 Mk.); dabei 3 gleichnam. Güter mit 260 Ew.

**Górzno** (Gurschno), St., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg, LG. Thorn, an der russischen Grenze, 22 km v. Strasburg i. Westpr., 47 km v. E Jablonowo, 1799 Ew., PT, Volksbank, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., Holzhandel. (A 4 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Fraustadt, AG. u. LG. Lissa, P Garzyn, 430 Ew. (A 13 Mk.)

**Gorzupia**, Df. u. Vorw. daf., Kr. u. AG. Krotoschin, LG. Ostrowo, P Krotoschin, 610 Ew. (A 10 Mk.)

**Gorzyce**, Gut daf., Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, P Czempin, 100 Ew. (A 16 Mk.)

— Df. u. Gut daf., RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wongrowitz, LG. Gnesen, P Znin, 390 Ew., kath. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Gorzyn Kr. Birnbaum**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Birnbaum, LG. Meseritz, in anmutiger Gegend, 5 km südl. v. Birnbaum, 250 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Gosbach**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Geislingen, LG. Ulm, an der Fils, 13 km v. E Geislingen, 716 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Goschin**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Praust, 220 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

**Göschitz**, Df., Reuß j. L., Oberländischer Bezirk, AG. Schleiz, LG. Gera, P Schleiz, 276 Ew., ev. Pfarrk.

**Goschütz**, Flecken u. Ritterg. (157 m), Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Wartenberg, AG. Festenberg, LG. Öls, 4 km v. Festenberg, 856 u. 230 Ew., PT, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., Schloß in der gleichnam. Standesherrschaft; nahebei 2 Papierfabr. (A 7,5 u. 12,5 Mk.)

**Göschweiler**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Neustadt i. Schwarzw., LG. Freiburg i. Br., P Löffingen, im Schwarzwald, 527 Ew., kath. Pfarrk., Fabrikation von Barometern.

**Göschwitz**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, an der Saale, 5 km südl. v. Jena, 120 Ew., PTE (Weimar-Geraer Eisenb. und Linie Großheringen-Saalfeld der Saaleisenb.).

**Gosciejewo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Obornik, AG. Rogasen, LG. Posen, P Rogasen, 500 Ew. (A 13 Mk.)

**Goscierądz**, Df., Prov. Posen, RB. u. Landkr. Bromberg, AG. Krone a. B., LG. Bromberg, P Krone a. B., 340 Ew., Braunkohlengr. (A 15 Mk.)

**Gosciesżyn**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Bomst, AG. Wollstein, LG. Meseritz, P Rostarzewo, 300 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

— Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Mogilno, AG. Tremessen, LG. Gnesen, 14 km v. E Tremessen, 23 km v. E Gnesen, 430 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Gosda**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Kottbus, P Forst i. N.-L., bei E Klinge, 190 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Gosda**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Spremberg, LG. Kottbus, P Spremberg, 500 Ew., Ziegelbrennerei, Bienen- u. Karpfenzucht (A 12 u. 14,5 Mk.); dabei Glasfabr. Heidemühl.

**Goseck**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Querfurt, AG. Freiburg a. U., LG. Naumburg a. S., unweit der Saale, 10 km v. E Naumburg a. S. u. E Weißenfels, 500 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Bergschloß mit schönem Park, Obstbau, geringer Weinbau, Handelsmühle. (A 40 Mk.)

**Goselitz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Döbeln, LG. Leipzig, P Zschaitz, 286 Ew., Ritterg.

**Gosen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Köpenick, LG. Berlin II, P Erkner, am Seddiner See, 824 Ew. (A 2,5 Mk.)

**Gosenbach**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, P Niederschelden, 919 Ew., Eisen- u. Kupfererzgruben, Eisenhüttenwerk Gosenbacher Hütte.

**Gosheim**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Spaichingen, LG. Rottweil, am Ursprung der Beera, 7 km v. E Aldingen, 11 km v. E Spaichingen, 782 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Gosholz**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Lindau, AG. Weiler i. Bay., LG. Kempten, P Röthenbach b. Lindau, 150 Ew., Käserei, Strohhutfabrikation, Großhandel mit Butter u. Käse.

**Goskar**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Krossen, LG. Guben, P Krossen a. O., an der Oder, 575 Ew. (A 11,5 Mk.)

**Goslar**, St. (241 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, LG. Hildesheim, an der Gose, die zur Oker fließt, und am Fuß des Oberharzes (Rammelsberg), 13 km v. Vienenburg, 10,791 (1825: 5722) Ew., davon 10,084 Evang., 665 Kath. u. 38 Juden; Jäger-Bat. Nr. 10; PTE (Linie Vienenburg-G. der Braunschweig. Eisenb.), Vorschuß- und Sparverein, Amtsgericht, Bergrevier, Handelskammer; 4 ev. Kirchen u. 1 kath., unter jenen die Marktkirche mit dem städt. Archiv u. die Frankenberger Kirche, Realgymnasium, technische Lehranstalt für Bau- und Maschinenwesen, Armenhaus, Rathaus aus dem 14. Jahrh., Kaiserhaus (wird jetzt restauriert), Gasthof Kaiserworth (einst Gildenhaus), ehem. Nonnenkloster Neuwerk mit Kirche in romanischem Stil, jetzt Versorgungsanstalt für Bürgertöchter, Breites Thor von 1447, viele Häuser mit Holzarchitektur (das Brusttuch), Zwinger (Rest von der alten Befestigung), alte Einsiedelei Klus außerhalb; vom Dom, der 1320 abgetragen wurde, ist nur noch die Domkapelle übrig; Kräuterkuranstalt, Fabr. für Marmorwaren, Zündhölzer, Chemikalien, Spielkarten, Hüte, Stärke, Leim, Watte, Zigarren, Vitriolhütte, Gasanstalt, Bierbrauerei, Branntweinbrennerei; in der Umgegend Bergbau auf Blei, Kupfer, Schwefel, etwas Gold u. Silber im Rammelsberg, Schieferbrüche, Pulverfabr., Verfertigung von Harzkäse; Handel mit Landes- und Bergprodukten. G. soll 922 durch Heinrich I. angelegt sein; der Bergbau begann 968 durch fränkische Bergleute. Besonders aber hob G. sich unter Heinrich III.; damals wurden der Dom und die reichsfreien Stifter des Doms und Petri gegründet. Später ward G. Hanse- und Reichsstadt, nahm 1521 die Reformation an, verlor 1552 seine Bergwerke und Forsten, kam 1803 an Preußen, 1807 an Westfalen und 1815 an Hannover und mit diesem 1866 abermals an Preußen. Berühmt waren im Mittelalter das Bier (die Gose), die Kanonen- und Glockengießereien In G. wurden geboren Kaiser Heinrich IV. (1050) und der Marschall Moritz von Sachsen (1696—1750).

**Goslawitz**, Df., Prov. Schlesien, RB., Kr., AG., LG. u. P Oppeln, 850 Ew. (A 18, viele Wiesen 14,5 Mk.)

**Goslin**, s. Lang-Goslin und Murowana-Goslin.

**Göslow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Grimmen, AG. Loitz, LG. Greifswald, P Gützkow, 120 Ew. (A 28 Mk.)

**Gossel**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Ohrdruf, AG. Liebenstein, LG. Gotha, P Liebenstein i. Herzogt. G., 712 Ew., ev. Pfarrk.

**Gosselmingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Finstingen, LG. Zabern, P Finstingen, an der Saar, 599 Ew., kath. Pfarrk., Obstbau.

**Gosseltshausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Pfaffenhofen, AG. Geisenfeld, LG. Neuburg a. D., P Wolnzach, 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Gössenheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Lohr, AG. Gemünden, LG. Würzburg, an der Wern, 7 km v. Gemünden, 617 Ew., PTE (Linie Schweinfurt-Gemünden der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Weinbau, Burgruine.

**Gossentin**, Df. u. Vorw., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Neustadt i. W., LG. Danzig, P Neustadt i. Westpr., am Einfluß der Gossentin in die Bohlschau, 340 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Gossera**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Zeitz, 300 Ew.; OFörst. G. in Zeitz.

**Gossersweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Bergzabern, AG Annweiler, LG. Landau i. Pf., P Annweiler, 557 Ew., kath. Pfarrk.

**Goßfelden**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr., AG., LG. u. P Marburg, an der Lahn, 568 Ew., ev. Pfarrk.

**Goßheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Donauwörth, AG. Monheim, LG. Eichstätt, P Wemding, 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Gößlitz**, Flecken, Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Ziegenrück, AG. Ranis, LG. Rudolstadt, P Ranis, 440 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Gößlingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. u. P Rottweil, 312 Ew., kath. Pfarrk.

**Goßmannsdorf**, Df., bayr. RB. Unterfranken,

BezirksA. Königshofen, AG. Hofheim i. Bay., LG. Schweinfurt, P Hofheim i. Bay., 610 Ew., OFörst., kath. Pfarrk., Steinbrüche am Haßberg.

**Goßmannsdorf**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ochsenfurt, LG. Würzburg, am Main, 4 km v. Ochsenfurt, 695 Ew., PE (Linie Treuchtlingen-Würzburg der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Weinbau.

**Goßmar** (bei Sonnewalde), Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Luckau, AG. Finsterwalde, LG. Kottbus, P Sonnewalde, 210 Ew., ev. Pfarrk. (A 23 Mk.)

—— (bei Luckau), Df. daf., Kr. u. AG. Luckau, LG. Kottbus, P Kottbus, 546 Ew., ev. Pfarrk. (A 16,5 Mk.)

**Gößnitz**, St. (208 m), Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. Schmölln, LG. Altenburg, an der Pleiße, 43 km v. Leipzig, 35 km v. Gera, 4249 (1861: 2644) Ew., PTE (Linien Leipzig-Hof und Gera-Glauchau der Sächs. Staatseisenb.), Gerichtstag, ev. Pfarrk., Fabrikation von Damenkleiderstoffen, bunten Kantenröcken (Jupons), Steinnußknöpfen, Maschinen, Zement, Lack, Pech, Wagen ꝛc., Gasanstalt, Bierbrauerei; G. ist seit 1718 Stadt.

**Gossow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, Kr. u. AG. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Vietnitz, 500 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 15,5 u. 17 Mk.)

**Gößweinstein**, Flecken (464 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Pegnitz, AG. Pottenstein, LG. Baireuth, in hoher Lage über dem Wiesent, 17 km westl. v. E Pegnitz, 514 Ew., PT, OFörst., kath. Pfarrk., Bergschloß mit schöner Aussicht, Wallfahrtsort.

**Goßwitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Ziegenrück, AG. Ranis, LG. Rudolstadt, P Unterwellenborn, 677 Ew., Eisenerzgruben. (A 18 Mk.)

**Gostenhof**, Vorstadt von Nürnberg, Spar- und Darlehnsverein, Arbeiterspar verein.

**Gostin**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Nikolai, LG. Gleiwitz, P Nikolai, an der Gostinie, die l. zur Weichsel geht, 858 Ew. (A 6 Mk.)

**Gostitz**, Df. daf., Kr. Neiße, AG. Patschkau, LG. Neiße, P Patschkau, 655 Ew., kath. Pfarrk (A 25 Mk.)

**Gostkowo**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Thorn, P Tauer, 270 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Gostoczyn**, Df. daf., Kr. u. AG. Tuchel, LG. Konitz, an der Kamionka, 37 km südsüdöstl. v. E Konitz, 947 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 9 Mk.); hier herrscht fortwährend der Weichselzopf.

**Gostyn**, St., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, LG. Lissa, in einem Thal, 31 km v. E Lissa, 34 km v. E Bojanowo, 3358 (1816: 1500) Ew., davon 252 Evang., 2820 Kath. u. 283 Juden (2700 Polen); PT, Darlehns- u. Vorschußverein, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Wattenfabr., Ziegelbrenn., Pferdemärkte; auf einem Hügel vor der Stadt das ehem. Philippinerkloster, Wallfahrtsort. (A 10 Mk.)

**Gostytschin**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Adelnau, AG. u. LG. Ostrowo, P Skalmierzyce, 240 Ew., kath. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

**Götemitz**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Rügen, AG. Bergen a. R., LG. Greifswald, P Rambin a. R., 100 Ew. (A 33 Mk.)

**Gotha**, Hauptst. des Herzogtums Sachsen-G. (307 m), in freundlicher Gegend an der Leina, 28 km v. Erfurt, 29 km v. Eisenach, 26,525 (1816: 10,604) Ew., davon 400 Kath. u. 100 Juden; 1 Bat. Nr. 95, 1 Bat. Landw. Nr. 95; PTE (Linien Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M., G.-Leinefelde und G.-Ohrdruf der Preuß. Staatseisenb.), Gothaer Privatbank, Gothaer Landeskreditanstalt, Deutsche Grundkreditbank, Gewerbebank, Sitz der Landesbehörden, Landratsamt, Land- u. Amtsgericht, Feuer- u. Lebensversicherungsbank, landständische Brandversicherungsanstalt, Hauptsteueramt, Forstmeisterei; 6 ev. Kirchen u. 1 kath., unter jenen die Margareten- und Augustinerkirche, Gymnasium nebst Realschule I. Ordn., höhere Bürgerschule, Schullehrerseminar, Privatseminar für Lehrerinnen und Kindergärtnerinnen, Handelslehranstalt, Gewerbeschule, Geographisches Institut von Justus Perthes, neue Sternwarte, Theater, städt. Krankenhaus, Strafanstalt, Neuer Friedhof mit Feuerbestattungshalle, Quellwasserleitung, schöne Promenaden um die innere Stadt an Stelle der alten Festungswerke, 4 Vorstädte; Schloß Friedenstein auf einer Anhöhe, 1643—46 an Stelle des 1567 zerstörten Grimmensteins erbaut, mit einer Bibliothek von 200,000 Bdn. und Park, Museum mit Sammlungen (Gemäldegalerie), Schloß Friedrichsthal, Rathaus, Denkmäler Arnoldis (gest. 1841), des Begründers der Feuer- und Lebensversicherungsbank, und des Naturforschers Blumenbach (1752—1840); ansehnliche Industrie: Eisengießereien u. Maschinenfabr., große Porzellanfabr., Fabrikation von Tabak, Farben, Zucker, Tapeten, Buntpapier, Spritzen, Seife, Kunsttischler- und Schuhwaren, von musikalischen und physikalischen Instrumenten, geräucherten Fleischwaren ꝛc., Ziegelbrennerei, Gasanstalt, viele schöne Gärten, Kunst- und Handelsgärtnerei, lebhafte Handels- u. Speditionsgeschäfte. G. gehörte als Dorf um 900 zum Stift Hersfeld; im 12. Jahrh. kam es an die Landgrafen v. Thüringen, 1247 an Meißen und 1485 in der Teilung Sachsens an den Kurfürsten Ernst. 1524 nahm G. die Reformation an, 1567 wurde es in den Grumbachschen Händeln erobert, und 1640 begründete daselbst Herzog Ernst der Fromme ein besonderes Herzogtum, das bis 1825 bestand. Das alte Theater war unter Eckhof (bis 1779) bedeutend; ebenso hatte sich die alte Sternwarte auf dem Seeberg (jetzt Restauration) einen Ruf erworben. Unter der Leitung Petermanns (gest. 1878) erlangte das Geographische Institut von Justus Perthes Weltruf und begründete die deutschen Nordpolexpeditionen. — Zum Bezirk des Landgerichts in G. (Schwurgericht in Meiningen) gehören

die 8 Amtsgerichte zu G., Liebenstein, Ohrdruf, Tenneberg, Thal, Tonna in Gräfentonna, Wangenheim in Friedrichswerth und Zella St. Blasii.

**Gotha**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Delitzsch, AG. Eilenburg, LG. Torgau, P Eilenburg, 190 Ew., Amtsb. (A 34 u. 52 Mk.)

**Göthewitz**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Weißenfels, AG. Hohenmölsen, LG. Naumburg a. S., P Granschütz RB. Merseb., 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 66—60 Mk.)

**Gottartowitz**, Df. u. Domäne, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rybnik, LG. Ratibor, P Rybnik, 528 Ew., Amtsb., Eisenwerk. (A 5,5 u. 6,5 Mk.)

**Gottberg**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. u. LG. Neu-Ruppin, P Wildberg i. Mark, 450 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Pyritz, LG. Stargard i. Pomm., P Bernstein, 400 Ew., ev. Pfarrk. (A 18 u. 21 Mk.)

**Göttchendorf**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Holland, AG. Liebstadt, LG. Braunsberg, 13 km südöstl. v. E Schlobitten, 280 Ew., PT. (A 10 Mk.)

**Göttelfingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. und AG. Freudenstadt, LG. Rottweil, P Pfalzgrafenweiler, 340 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., OberA. und AG. Horb, LG. Rottweil, P Hochdorf, 406 Ew., kath. Pfarrk.

**Gottenheim**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Alt-Breisach, LG. Freiburg i. Br., an der Nordspitze des Tunibergs, 12 km nordwestl. v. Freiburg, 1128 Ew., PTE (Linie Freiburg-Alt-Breisach der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Weinbau.

**Gottern**, s. Alten- und Großengottern.

**Göttern**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Blankenhain i. Thür., LG. Weimar, P Magdala, 245 Ew., ev. Pfarrk.

**Göttersdorf**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Vilshofen, AG. Osterhofen, LG. Deggendorf, 10 km v. E Osterhofen, 250 Ew., P.

**Gottersfeld**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. und AG. Kulm, LG. Thorn, P Radmannsdorf, 100 Ew., E im Bau (Linie Thorn-Marienburg der Preuß. Staatseisenb.).

**Gottershickerhamm** (Görsicker), Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mülheim a. Ruhr, AG. Dinslaken, LG. Duisburg, P Börde i. Rheinpr., am Rhein, 280 Ew., Bürgerm., ev. Pfarrk.

**Gottesaue**, Kaserne zur Stadtgemeinde Karlsruhe in Baden.

**Gottesberg**, St. (580 m), Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Waldenburg, LG. Schweidnitz, auf Porphyr im Niederschlesischen Steinkohlengebirge, unweit des Lässigbachs u. am Südfuß der 840 m hohen Porphyrmasse des Hochwalds, 114 km v. Kohlfurt, 11 km v. Waldenburg, 6345 (1816: 1860) Ew., davon 4334 Evang., 1989 Kath. und 16 Juden; PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Kohlfurt-Glatz der Preuß. Staatseisenb.), Vorschuß- und Sparverein, Amtsgericht (Strafkammer Waldenburg i. Schl.), ev. u. kath. Pfarrk., Wollspinnerei, Strumpfwirkerei, Dampftischlerei, Bierbrauerei, Gasanstalt, Porphyrbrüche, Steinkohlenbergbau (A 13 Mk.); Vorstadt Kohlau mit Steinkohlenzeche Abendröte.

**Gottesgabe**, s. Bentlage.

— Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. u. LG. Schwerin, P Rosenberg i. M., 150 Ew

**Gottesgnaden**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Kalbe a. S., LG. Magdeburg, P Kalbe a. S., an der Saale und Kalbe gegenüber, 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 64 Mk.)

**Gottessegen**, Steinkohlengrube zu Neudorf, Kr. Kattowitz in Oberschlesien.

**Gotteszell**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Viechtach, LG. Deggendorf, 23 km nördl. v. Deggendorf, 480 Ew., PTE (Linie Landshut-Plattling-Eisenstein der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Gottfrieding**, Df. daſ., BezirksA. und AG. Dingolfing, LG. Landshut i. B., P Dingolfing, 3,5 km v. Dingolfing, 120 Ew., E (Linie Landshut-Plattling-Eisenstein der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Gotthun**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Röbel, LG. Güstrow, P Röbel, unweit des Müritzsees, 200 Ew.

**Gottin**, Lehngut daſ., AG. Teterow, LG. Güstrow, P Neukrug, 220 Ew.

**Götting**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Rosenheim, AG. Aibling, LG. Traunstein, P Bruckmühl, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Göttingen**, Kreis, Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, an der Leine, Weser, Werra und Fulda, meist Bergland (Kaufunger Wald im S. von der Werra, Hohehagen südl. v. Dransfeld, Göttinger Wald im O. von Göttingen); auf 835 qkm (15,16 QM.) 74,168 Ew., davon 70,301 Evang., 2863 Kath. und 897 Juden (89 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 49,6 Proz. Acker und Gärten, 6,1 Wiesen, 4,7 Weiden, 34,7 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 21, A 29,5 Mk.). Hauptort:

**Göttingen**, St. (148 m) daſ., in schöner Gegend an der Leine, 108 km v. Hannover, 58 v. Kassel, 80 km v. Bebra, 19,963 (1812: 8967) Ew., davon 17,612 Evang., 1805 Kath. u. 490 Juden; 1 Bat. Nr. 82, 1 Bat. Landw. Nr. 79; PTE (Linien Hannover-Kassel u. Bebra-G. der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Kreditverein, Kreisamt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Handelskammer; 6 ev. Kirchen und 1 kath., Synagoge, Universität, 1733 von König Georg II. von England gestiftet und 1737 eingeweiht, mit einer Bibliothek von 500,000 Bdn., einer Sternwarte, einer landwirtschaftlichen Akademie, einem botanischen Garten und vielen andern Hilfsanstalten und Sammlungen, Gymnasium mit Realgymnasium, Waisenhaus, Ernst-Augusthospital, Wilhelmsplatz mit dem Universitätsgebäude und

dem Erzdenkmal Wilhelms IV., Kollegienplatz mit dem Bibliotheksgebäude und dem Museum, Rathaus, Lindenalleen an Stelle der chem. Festungswerke; außer einer Eisenbahnwerkstätte ist die Fabrikation von Wollwaren, Chemikalien, mathematischen, physikalischen, optischen und musikalischen Instrumenten nennenswert, ferner gibt es große Buchhandlungen, eine Gasanstalt, Bierbrauereien, bekannt sind auch die Bäcker- und Fleischerwaren. In der Umgegend gibt es schöne Punkte und manche Burgruine, vorzüglich in dem auf der Ostseite des Leinethals sich erstreckenden Göttinger Wald (die Gleichen, der Treppenberg [440 m], Df. Weende, Ruine Plesse). 953 war G. ein Dorf, 1232 bereits Stadt, von 1286 bis 1463 Hauptstadt des Fürstentums G.; die Reformation wurde 1531 eingeführt. Der Göttinger Dichterbund entstand 1772 in dem nahen Weende. Unter den bedeutenden Männern, die in G. geboren wurden, sind: der Theolog Neander (1789, gest. 1850 in Berlin), der Orientalist v. Ewald (1803), der Geolog Sartorius v. Waltershausen (1809), der Chemiker Robert Bunsen (1811) u. a. — Zum Bezirk des Landgerichts in G. gehören die 12 Amtsgerichte zu Duderstadt, Einbeck, Gieboldehausen, G., Herzberg a. H., Moringen, Münden, Northeim, Osterode a. H., Reinhausen, Uslar und Zellerfeld.

**Göttingen**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Beckum, AG. Ölde, LG. Münster, P Wadersloh, 490 Ew.

— Df., württ. Donaukreis, OberA., AG. u. LG. Ulm, P Alpeck, 385 Ew., ev. Pfarrk.

**Göttkendorf**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG., LG. und P Allenstein, 8 km v. Allenstein, 588 Ew., E im Bau (Linie Güldenboden-Allenstein der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb. (A 3 Mk.)

**Gottleuba**, St. (459 m), sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, im östl. Erzgebirge an der Gottleuba, die bei Pirna in die Elbe geht, 14 km v. Pirna, 1037 Ew., PT, Spar- u. Vorschußverein, ev. Pfarrk., Fabrikation v. Holz- u. Drahtwaren, Gerberei, etwas Bergbau.

**Göttlin**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Jerichow, LG. Stendal, P Rathenow, an der Havel, 290 Ew., ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei. (A 8 Mk.)

**Gottmadingen**, Df., bad. Kr. u. Amt Konstanz, AG. Radolfzell, LG. Konstanz, 5 km v. Singen, 984 Ew., PTE (Linie Basel-Konstanz der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Maschinenfabr., Weberei; nördl. der Heilsperg.

**Gottmannshofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. und AG. Wertingen, LG. Augsburg, P Wertingen, 130 Ew., kath. Pfarrk.

**Göttnitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Bitterfeld, AG. Zörbig, LG. Halle a. S., P Stumsdorf, 300 Ew., Amtsb. (A 61 Mk.)

**Gottorf**, Schloß, Stadtteil von Schleswig.

**Gottsbüren**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hofgeismar, AG. Karlshafen, LG. Kassel, P Trendelburg, im Reinhardswald, 1060 Ew., OFörst., ev. Pfarrk.

**Gottschalk**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, 7 km östl. v. Lessen i. Westpr., 260 Ew., P, Amtsb. (A 13,5 Mk.)

**Gottschimm**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Friedeberg, AG. Driesen, LG. Landsberg a. W., am Netzebruch, 15 km v. E Driesen, 12 km v. E Friedeberg, 1158 Ew., P, Amtsb. (A 4, Wiesen 22 Mk.)

**Gottschimmerbruch**, Kol. das., P Friedeberg i. N.-Bahnhof, im Netzebruch, 740 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Vieh- u. Schweinezucht. (A 22 Mk.)

**Gottschow** (Groß-), Df. u. Ritterg. das., RB. Potsdam, Kr. Westprignitz, AG. Perleberg, LG. Neu-Ruppin, P Perleberg, 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 26 u. 29 Mk.)

**Gottsdorf**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Passau, AG. Wegscheid, LG. Passau, P Untergriesbach, 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Gottswalde** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Mohrungen, LG. Braunsberg, P Sonnenborn, 420 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

— Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Groß-Zünder, im Danziger Werder, 537 Ew., ev. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Götz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Brandenburg a. H., LG. Potsdam, P Groß-Kreuz, 770 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

**Götzenbrück**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kant. und AG. Bitsch, LG. Saargemünd, 2 km v. E Lemberg i. L., 674 Ew., PT, kath. Pfarrk., große Glasfabr. (Uhrgläser).

**Götzenhain**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Offenbach, AG. Langen, LG. Darmstadt, P Langen i. H., 731 Ew., ev. Pfarrk.

**Götzhöfen**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. und AG. Memel, LG. Tilsit, P Memel, 130 Ew. (A 14 Mk.)

**Götzingen**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Buchen, LG. Mosbach, P Buchen, 824 Ew., kath. Pfarrk.

**Gotzlow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, P Züllchow, an der Oder, 270 Ew., Ziegelbrennerei; dabei der Julo mit Aussicht.

**Gowarzewo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Posen, P Gondek, 350 Ew. (A 12 u. 13 Mk.)

**Gowidlino**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Karthaus, LG. Danzig, P Sierakowitz, am See G., durch den die Stolpe fließt, 990 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 3 Mk.)

**Goxweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Erstein, Kant. u. AG. Oberehnheim, LG. Zabern, P Oberehnheim, 3 km von Oberehnheim, 720 Ew., E (Linie Schlettstadt-Zabern der Els.-Lothr. Eisenb.), ev. Pfarrk., Weinbau.

**Goy**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr.

u. AG. Ohlau, LG. Brieg, P Ohlau, 420 Ew., Amtsb. (A 33 Mk.)

**Goyatz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lübben, AG. Lieberose, LG. Kottbus, am Schwielugsee, 17 km westnordwestl. von E Jamlitz, 240 Ew., P, Kalkbrenn., Fischerei. (A 4 Mk.)

**Gozdowo**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Wreschen, LG. Gnesen, P Wreschen, 526 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 u. 12 Mk.)

**Graach**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bernkastel, LG. Trier, P Bernkastel, r. an der Mosel, 1060 Ew., kath. Pfarrk., vorzüglicher Weinbau (Josephshöfer; Weingärten 99 Mk.).

**Graase**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Falkenberg i. Oberschl., 650 Ew., Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk. (A 14,5 u. 19 Mk.)

**Grab**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Pleschen, AG. Jarotschin, LG. Ostrowo, P Robakow, 420 Ew. (A 9,5 u. 11 Mk.)

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Backnang, LG. Heilbronn, P Sulzbach a. Murr, 221 Ew., ev. Pfarrk.

**Grabau** (Alt-), Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Berent, LG. Danzig, P Neukrug Kr. Berent, 450 Ew., kath. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

— (Neu-), Df. daf., 450 Ew. (A 5 Mk.)

— Df. daf., Kr. und AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Bobau, 460 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— (Klein-), Df. daf., RB., Kr. und AG. Marienwerder, LG. Graudenz, P Marienwerder, 627 Ew. (A 18 Mk.)

— Df. daf., RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Löbau, LG. Thorn, P Löbau i. Westpr., 767 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., Kr. Schlochau, AG. Baldenburg, LG. Konitz, P Baldenburg, 380 Ew., Amtsb. (A 2 u. 3,5 Mk.)

— Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wirsitz, LG. Schneidemühl, P Friedheim, 170 Ew., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.); dabei Gut Grabowo.

**Graben** (Groß-), f. Groß-Graben.

— (Klein-), Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Trebnitz, AG. Festenberg, LG. Öls, P Groß-Graben, 522 Ew.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg, AG. Pappenheim, LG. Eichstätt, P Grönhard, 140 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Augsburg, AG. Schwabmünchen, LG. Augsburg, P Lager-Lechfeld, 390 Ew., kath. Pfarrk., Stammort der Familie Fugger; 1370 ging von hier der Weber Johannes Fugger nach Augsburg.

— Flecken, bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Karlsruhe, 20 km von Karlsruhe, 9 km von Bruchsal, 2052 Ew., davon 56 Kath. und 42 Juden; PTE (E G.-Neudorf zu Neudorf im Amt u. AG. Bruchsal an den Linien Bruchsal-Germersheim u. Mannheim-Karlsruhe der Bad. Staatseisenb.), Bezirksforstei, ev. Pfarrk., Hopfen- u. Tabaksbau.

**Gräben**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. und AG. Striegau, LG. Schweidnitz, P Striegau, 1044 Ew., Zuckerfabr., Steinbrüche. (A 42,5 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Ziesar, LG. Magdeburg, P Wollin RB. Magdeb., 537 Ew.

**Gräbendorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Königs-Wusterhausen, LG. Berlin II, P Königs-Wusterhausen, 360 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Grabenstätt**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA., AG. u. LG. Traunstein, an der südöstl. Bucht des Chiemsees, 6 km nordöstl. v. E Übersee, 470 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß.

**Grabenstetten**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Urach, LG. Tübingen, P Urach, 1053 Ew., ev. Pfarrk., Weberei, Viehzucht; unter dem Orte die große Falkensteiner Höhle mit der Quelle der Elsach.

**Grabia** (Neu-), Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Thorn, P Thorn-Bahnhof, 290 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.); dazu viel Holz u. mehrere Kolonien.

**Grabig**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Sorau, LG. Guben, P Sorau i. N.-L., 811 Ew. (A 17 Mk.)

**Grabine**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neustadt i. Oberschl., AG. Friedland i. Oberschl., LG. Neiße, P Zülz, 670 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Grabnick**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Lyck, 12 km nordwestl. von E Lyck, 847 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Grabofnitze**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Militsch, LG. Öls, P Militsch, 230 Ew. (A 9 Mk.); zum Gut G. viele Teiche.

**Graboschewo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Wreschen, LG. Gnesen, P Sokolnik, 280 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Grabow**, Fluß in Hinterpommern, entspringt in der hochliegenden Gegend von Pollnow, ist 122 km lang und mündet l. in die Wipper, 1 km vor deren Ausfluß in die Ostsee.

**Grabow an der Oder**, St., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, an der Oder, unmittelbar nördl. bei Stettin, 13,672 (1852: 3861) Ew., davon 359 Kath. u. 67 Juden; PT, Schiffahrts- u. Schiffbauschule, 2 Maschinenfabr., Ketten- u. Ankerschmiederei, Kokosmatten-, Dachpappenfabr., Dampfsägemühlen, bedeutender Schiffbau, Schiffahrt; unmittelbar nördl. sich anschließend das Dorf Bredow (f. d.) mit dem „Vulkan".

— **in Posen**, St., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schildberg, LG. Ostrowo, an der Prosna, 17 km nordöstl. v. E Schildberg, 1729 Ew., PT, Gerichtstag, Nebenzollamt I, kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— **in Mecklenburg**, St. (32 m), Mecklenburg-Schwerin, LG. Schwerin, an der Elde,

29 km von Hagenow, 163 km von Berlin, 4470 (1800: 2344) Ew., PTE (Berlin-Hamburger Eisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., höhere Bürgerschule, Dampfsägemühlen, Bierbrauerei, Kornhandel.

**Grabow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Wittstock, LG. Neu-Ruppin, P Herzsprung, 320 Ew., Amtsb. (A 12 u. 8 Mk.)

— **in der Neumark**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., 8 km v. E Königsberg i. N., 7 km von E Schwedt, 600 Ew., P. (A 21 Mk.)

— Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Regenwalde, AG. Labes, LG. Stargard, P Labes, 180 Ew. (A 10,6 Mk.)

— Ritterg. daſ., RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Glewitzerfähre, 90 Ew. (A 35 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Burg RB. Magd., LG. Magdeburg, P Burg RB. Magd., 589 Ew., ev. Pfarrk. (A 8 u. 9 Mk.)

— Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Röbel, LG. Güſtrow, P Freienſtein, unweit der Doſſe, 190 Ew.; das Gut befindet ſich in den Händen der Bauern.

**Grabowen**, Df. (223 m), Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Goldap, LG. Inſterburg, 10 km ſüdſüdweſtl. v. E Goldap, 505 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 4 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, P Sensburg, 594 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Grabowhöfe**, Lehn- u. Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Waren, LG. Güſtrow, P Waren, 220 Ew.

**Grabowka**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr., AG., LG. u. P Ratibor, 260 Ew., Amtsb. (Gut A 15 Mk.)

**Grabowo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Wreſchen, LG. Gneſen, P Borzyſkowo, 380 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 u. 12 Mk.)

— Ritterg., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wirſitz, LG. Schneidemühl, P Friedheim, beim Dorf Grabau, 250 Ew. (A 9 Mk.)

**Gräbſchen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB., Landkr., AG., LG. u. P Breslau, 2 km faſt weſtl. v. Breslau, 1587 Ew., Amtsb., Tapetenfabr., bedeutender Gemüſebau. (A 39 Mk.)

**Grabſtede**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Varel, LG. Oldenburg, P Bockhorn, 462 Ew.

**Graditz**, Hauptgeſtüt, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr., AG. u. LG. Torgau, P Zſchackau, unweit der Elbe, 190 Ew. (A 58 Mk.); hier ſtarb 14. Juni 1828 Großherzog Karl Auguſt von Sachſen-Weimar.

**Grädit RB. Breslau** (Königlich-, Ober- u. Nieder-), 3 Dörfer u. 2 Rittergüter, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, an der Peile, 3 km nordweſtl. v. E Faulbrück, 7 km v. E Schweidnitz, 1640 Ew., PT, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., Dampfmahlmühle. (A. Kgl.-G. 30, Ober-G. 25, Nieder-G. 29 Mk.)

— (Groß-), Df. und Ritterg. daſ., RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Gramſchütz Kr. Glogau, 240 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Gradowitz**, Df. u. Vorw., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Koſten, LG. Poſen, P Wielichowo, 563 Ew.

**Graes**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Ahaus, LG. Münſter, P Weſſum, 1040 Ew.

**Gräfelfing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, P Planegg, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Grafenaſchau**, Weiler daſ., BezirksA. u. AG. Garmiſch, LG. München II, P Murnau, 100 Ew., Glasfabr.

**Grafenau**, Bezirksamt, bayr. RB. Niederbayern, im Bayriſchen Wald (Große Rachel), auf 381 qkm (6,92 QM.) 17,755 Ew., davon 24 Evang. (46 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 20,9 Proz. Acker u. Gärten, 19,6 Wieſen, 50,9 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Grafenau in Bayern**, St. daſ., LG. Deggendorf, an der kleinen Ohe im Bayr. Wald, 32 km v. E Zwieſel, 37 km v. E Paſſau, 1154 Ew., PT, Bezirksamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Papierfabr., Holzhandel.

**Gräfenau**, Weiler zur Stadtgemeinde Ludwigshafen, bayr. RB. Pfalz.

**Gräfenbacher Hütte**, Eiſenhüttenwerk zu Spabrücken, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Kreuznach, AG. Stromberg, LG. Koblenz, P Wallhauſen Kr. Kreuznach, 110 Ew.

**Grafenberg**, Df. zur Stadtgemeinde Düſſeldorf daſ., zu Anfang des Berglands, 4 km öſtl. v. Düſſeldorf, PE (Linie Düſſeldorf-Dortmund-Soeſt der Preuß. Staatseiſenb.), Irrenheil- und Pfleganſtalt für den Regierungsbezirk Düſſeldorf.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nürtingen, LG. Tübingen, P Nürtingen, in hoher Lage, 660 Ew., ev. Pfarrk.

**Gräfenberg**, St. (382 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Forchheim, LG. Nürnberg, 18 km von E Lauf, 28 km von E Erlangen u. E Nürnberg, 1111 Ew., PT, Amtsgericht, OFörſt., ev. Pfarrk., Schloß, Obſt- u. Gemüſebau; ſüdweſtl. der Teufelstiſch mit Ausſicht.

**Gräfendorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Schweinitz, AG. Herzberg, LG. Torgau, P Herzberg a. Elſter, 440 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Lohr, AG. Gemünden i. Bay., LG. Würzburg, P Gemünden i. Bay., am Einfluß der Schondra in die Fränkiſche Saale, 531 Ew., kath. Pfarrk.

**Grafengehaig**, Flecken, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Stadtſteinach, LG. Baireuth, 14 km von E Unterſteinach, 410 Ew., PT, ev. Pfarrk., Baumwollweberei.

**Gräfenhain RB. Liegnitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Sagan, AG. Priebus, LG. Glogau, 6 km von E Linderode, 15 km v. E Sorau i. N.-L., 1040 Ew., P, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

— **Herzogtum Gotha**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA. u. AG. Ohrdruf, LG. Gotha, 2 km

v. E Ohrdruf, 1372 Ew., PT, ev. Pfarrk., Porzellanfabr.

**Gräfenhainichen**, St. (96 m), Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Bitterfeld, LG. Halle a. S., 15 km von Bitterfeld, 2863 (1816: 1471) Ew., davon 28 Kath.; PTE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Acker- und Tabaksbau (A 12 Mk.); G. ist Geburtsort des Liederdichters Paul Gerhard (1607, gest. 1676 in Lübben).

**Grafenhausen Amt Bonndorf**, Flecken, bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Bonndorf, LG. Waldshut, 21 km von E Thiengen, 640 Ew., PT, kath. Pfarrk.

— **Amt Ettenheim**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Ettenheim, LG. Freiburg i. Br., 3 km von E Orschweier, 1448 Ew., PT, kath. Pfarrk., Tabaksbau.

**Gräfenhausen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Bergzabern, AG. Annweiler, LG. Landau i. Pf., P Albersweiler i. Pf., 542 Ew.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Neuenbürg, LG. Tübingen, P Neuenbürg i. Württ., 697 Ew., ev. Pfarrk., Obstbau; dazu E Neuenbürg.

— Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Darmstadt, AG. Darmstadt II, LG. Darmstadt, P Arheilgen, 1098 Ew., ev. Pfarrk.

**Grafenort**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Habelschwerdt, LG. Glatz, an der Glatzer Neiße, 6 km nördl. v. E Habelschwerdt, 1540 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß mit Garten, Schäferei, Mineralquelle. (A 26 u. 24,5 Mk.)

**Grafenrheinfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Schweinfurt, unweit des Mains, 1207 Ew., kath. Pfarrk., Obst- und Gemüsebau.

**Gräfenroda**, Df. (416 m), Sachsen-Gotha, LandratsA. Ohrdruf, AG. Liebenstein i. Herzogtum Gotha, LG. Gotha, an der Wilden Gera, 7 km v. E Plaue i. Thür., 1777 Ew., PT, Spar- u. Vorschußverein, ev. Pfarrk., Fabrikation von Thonwaren, Hohlglas, Druckerschwärze u. Pottasche, Braunsteinpochwerk.

**Grafenstaden**, s. Illkirch-Grafenstaden.

**Gräfensteinberg**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Gunzenhausen, LG. Ansbach, P Gunzenhausen, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Gräfenthal**, St. (399 m), Sachsen-Meiningen, Kr. Saalfeld, LG. Rudolstadt, an der forellenreichen Zopte, 16 km v. E Eichicht, 20 km v. E Saalfeld, 2231 (1861: 1466) Ew., PT, Spar- und Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., große Porzellanfabr., Porzellanmalerei, altes Schloß Wespenstein. G. und das nahe Lehesten sind die Hauptorte für die Schieferproduktion des Thüringer Waldes; der hier gewonnene Schiefer (Dach-, Tafel-, Griffel-, Wetzsteinschiefer) ist der beste in Europa, und die Gesamtproduktion beträgt jährlich etwa 1 Mill. Ztr. im Wert von 2 Mill. Mk. und beschäftigt gegen 3000 Menschen.

**Gräfentonna**, Flecken, Sachsen-Gotha, LandratsA. u. LG. Gotha, an der Tonna, 7 km v. E Ballstedt und E Langensalza, 1971 Ew., PT, Amtsgericht (Tonna), ev. Pfarrk., Zuchthaus für Männer im Schloß.

**Grafentraubach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. und AG. Mallersdorf, LG. Straubing, P Mallersdorf, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Grafenwöhr**, St. (408 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Eschenbach i. Oberpf., LG. Weiden, am Kreußen, 7 km v. E Pressath, 1036 Ew., P, 2 Oberförstereien, kath. Pfarrk., Schloß.

**Gräferei**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG., LG. u. P Neiße, 600 Ew. (A Gut 25,5 Mk.)

**Grafertshofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Neu-Ulm, AG. Weißenhorn, LG. Memmingen, P Weißenhorn, 602 Ew.

**Graf Hochberg**, Steinkohlengrube zu Ober-Waldenburg im Kr. Waldenburg in Schlesien.

**Grafhorst**, Df., Braunschweig, Kr. Helmstedt, AG. Vorsfelde, LG. Braunschweig, P Velpke, 573 Ew., ev. Pfarrk.

**Gräfinau an der Ilm**, Flecken (418 m), Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. Rudolstadt, AG. Stadtilm, LG. Rudolstadt, an der Ilm, 8 km ostnordöstl. v. E Ilmenau, 1074 Ew., PT, Spar- u. Vorschußverein.

**Grafing**, Flecken (522 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ebersberg, LG. München II, an der Attel, 37 km v. München, 825 Ew., PTE (E 2 km vom Ort zu Nettelkofen an der Linie München-Rosenheim-Salzburg der Bayr. Staatseisenb.), Bierbrauerei, Schloß, die gleichnam. kath. Pfarrk. in Öring.

**Gräfin Laura**, Steinkohlengrube zu Chorzow im Kr. Kattowitz in Oberschlesien.

**Grafling**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Deggendorf, 640 Ew., kath. Pfarrk.

**Grafrath**, Bahnhof zu Wildenroth, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck i. Oberb., LG. München II, 9 km südwestl. v. Bruck, PTE (Linie München-Buchloe-Lindau der Bayr. Staatseisenb.); 2,5 km davon der Weiler G. (zu Unteralting) mit Wallfahrtskapelle.

**Gräfrath Kr. Solingen**, St., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Solingen, LG. Elberfeld, am Itterbach, 3 km v. E Bohwinkel, 5 km v. E Solingen, 5881 (1816: 2775) Ew., davon 4482 Evang., 1319 Kath. u. 19 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 57; PT, ev. u. kath. Pfarrk., Eisengießereien, wichtige Eisen- u. Stahlwarenfabr. (Messer, Bruchbandfedern rc.), Seidenweberei (A 28,5 Mk.); zu G. gehören viele kleine Wohnplätze, das Stadtzentrum zählt nur 1900 Ew.

**Grafschaft**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Meschede, AG. Fredeburg, LG. Arnsberg, P Schmallenberg, 430 Ew., kath. Pfarrk., Rittergut.

**Graitschen**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, P Kamburg, 354 Ew., ev. Pfarrk.

**Graitz**, Flecken, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Lichtenfels, LG. Bamberg, P Redwitz b. Hochstadt, an der Steinach, 926 Ew., kath. Pfarrk., Korbflechterei.

**Gralow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., P Zantoch, 1140 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Grambin**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Ückermünde, LG. Stettin, P Ückermünde, am Einfluß der Zarow in das Pommersche Haff, 567 Ew.

**Grambke**, Df., Bremen, AG. u. LG. Bremen, P Lesum, 492 Ew., ev. Pfarrk.

**Grambow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, 15 km westl. v. Stettin, 280 Ew., PTE (Linie Stettin-Strasburg der Preuß. Staatseisenb.).

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Rehna, LG. Schwerin, P Rehna, 210 Ew., ev. Pfarrk.

— Lehngut daſ., AG., LG. u. P Schwerin, 300 Ew.

**Grambschütz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Namslau, LG. Öls, P Namslau, 480 Ew., Amtsb., Schloß. (A 10,5 Mk.)

**Grambzow**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Teterow, LG. Güstrow, P Teterow, 160 Ew.

**Gramenz**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Neustettin, LG. Köslin, 26 km nordwestl. v. Neustettin, 670 Ew., PTE (Linie Neustettin-Belgard der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, Amtsb., ev. Pfarrk., Rieselwiesen. (A 7,5 Mk.)

**Gramm**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Hadersleben, AG. Rödding, LG. Flensburg, 19 km westnordwestl. v. E Woyens, 200 Ew., PT.

**Grammen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Ortelsburg, AG. Passenheim, LG. Allenstein, P Passenheim, 536 Ew. (A 6,5 Mk.)

**Grammendorf**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. und AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Langenfelde i. Pomm., 180 Ew. (A 38 Mk.)

**Grammenthin**, Df. u. Domäne daſ., RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Neu-Wolkwitz, 850 Ew., OFörſt. (A 34 u. 30 Mk.)

**Grammow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Teſſin, LG. Roſtock, P Sülze, 180 Ew.

**Gramschatz**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Karlſtadt, AG. Arnſtein, LG. Würzburg, P Arnſtein, 413 Ew., OFörſt., kath. Pfarrk.

**Gramschütz Kr. Glogau**, Df. und Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, 11 km ſüdſüdöſtl. v. Glogau, 1255 Ew., PTE (Linie Breslau-Stettin der Breslau-Schweidn.-Freib. Eiſenb.), kath. Pfarrk., Schloß, Fabr. für landwirtſch. Maſchinen. (A 42 u. 53 Mk.)

**Gramsdorf**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Obornik, AG. Rogaſen, LG. Poſen, P Ritſchenwalde, 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Gramsdorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Kalbe a. S., LG. Magdeburg, P Wulſen i. Anh., 210 Ew., ev. Pfarrk. (A 46,5 Mk.)

**Gramzow**, Flecken, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, 10 km nordweſtl. v. E Paſſow, 17 km v. E Prenzlau, 2059 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Kloſterruine, Maſchinen-, Dachpappenfabr., Ackerbau (A 27, Wieſen 17 Mk.); dabei Domäne G. (115 Ew., Amtsb.; A 28, Wieſen 19 Mk.) und OFörſt. G.

**Grande**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Stormarn, AG. Trittau, LG. Altona, an der Bille und dem Nordende des Sachſenwalds, 7 km v. E Friedrichsruh, 100 Ew., PT.

**Grandenborn**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Eſchwege, AG. Netra, LG. Kaſſel, P Netra, 581 Ew.

**Grandfontaine**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Molsheim, Kant. u. AG. Schirmeck, LG. Zabern, P Schirmeck, 440 Ew., kath. Pfarrk., Sägemühlen; nördl. der Donon.

**Granheim**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, P Ehingen, 389 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Granitz**, hügelige Waldlandſchaft auf der Oſtſeite von Rügen, nördl. von der Halbinſel Mönchgut, an der Oſtſee; in derſelben das Jagdſchloß G. (P Lancken a. Rügen) mit ſchöner Ausſicht von der Plattform des Turms.

**Gränitz**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Brand i. Sachſ., LG. Freiberg i. Sachſ., P Großhartmannsdorf i. Sachſ., 246 Ew., ev. Pfarrk.

**Grano**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. u. P Guben, 210 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Granow**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Arnswalde, LG. Landsberg a. W., P Arnswalde, 825 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Granowiec**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. und AG. Adelnau, LG. Oſtrowo, P Adelnau, 1325 meiſt ev. Ew., kath. Pfarrk., Viehzucht. (A 4 Mk.)

**Gränowitz**, Df., Prov. Schleſien, RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, P Mertſchütz, 380 Ew., ev. Pfarrk. (A 50 Mk.)

**Granowko**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Koſten, LG. Liſſa, P Granowo, 480 Ew. (A 14 u. 15 Mk.)

**Granowo**, Df. und Ritterg. daſ., Kr. Buk, AG. Grätz, LG. Meſeritz, 12 km öſtl. v. E Grätz i. Poſ., 650 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 16 u. 13 Mk.)

**Granschütz RB. Merseburg**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Weißenfels, LG. Naumburg a. S., 9 km öſtl. v. E Weißenfels, 760 Ew., P, Braunkohlengrube auf mächtigem Lager, Solaröl- u. Paraffinfabr. (A 64 Mk.)

**Gransdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Schwarzenborn a. Eifel, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Gransebieth**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Tribſees, 140 Ew. (A 22 Mk.)

**Granſee**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, LG. Neu-Ruppin, an einem See, 59 km v. Berlin, 3668 (1816: 2077) Ew., davon 31 Kath. u. 20 Juden; PTE (Linie Berlin-Stralſund der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchuß- u. Sparverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Denkmal der Königin Luiſe, Ackerbau u. Viehzucht (A 15 Mk.); Stadt ſeit 1262.

**Granterath**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Erkelenz, LG. Aachen, P Erkelenz, 574 Ew., kath. Pfarrk. (A 42 Mk.)

**Grantſchen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Weinsberg, LG. Heilbronn, P Weinsberg, 328 Ew., guter Weinbau.

**Granzin**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Lübz, LG. Güſtrow, P Lübz, 477 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., AG. Boizenburg a. E., LG. Schwerin, P Bennin, 230 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Mirow, LG. Neuſtrelitz, an einem See, 13 km nordweſtl. v. E Neuſtrelitz, 320 Ew., P.

**Granzow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſtprignitz, AG. Kyritz, LG. Neu-Ruppin, P Kyritz, 260 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Grape** (Alt-), Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Pyritz, LG. Stargard, P Pyritz, 370 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Grapzow**, Df. daſ., Kr. Demmin, AG. Treptow a. T., LG. Greifswald, P Treptow a. T., 290 Ew., ev. Pfarrk. (A 25 Mk.)

**Grasberg**, Kol., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Oſterholz, Amt u. AG. Lilienthal, LG. Verden, P Lilienthal, 180 Ew., ev. Pfarrk.

**Grasbrook** (Kleiner), Hamburg, AG., LG. u. P Hamburg, Gemeinde auf einer Elbinſel bei Hamburg, 1544 Ew.; der Große G. iſt ein Teil von Hamburg.

**Grasdorf**, Df., Prov., Landdr., Landkr., Amt, AG. u. LG. Hannover, P Rethen a. Leine, an der Leine, 711 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt u. AG. Bockenem, LG. Hildesheim, P Derneburg, an der Innerſte, 400 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Grasellenbach**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Heppenheim, AG. Waldmichelbach, LG. Darmſtadt, P Fürth i. O., im Odenwald am Ulfenbach, 415 Ew.; bei einer nahen Quelle ſoll Siegfried ermordet ſein.

**Grasgirren**, Domäne, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Inſterburg, P Darkehmen, unweit des Wiekfluſſes, 90 Ew. (A 9 Mk.)

**Grasleben**, Df., Braunſchweig, Kr. u. AG. Helmſtedt, LG. Braunſchweig, P Weferlingen, 822 Ew.

**Grasnitz**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Oſterode i. Oſtpr., LG. Allenſtein, P Bieſellen, 110 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Graſſau**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr., AG. u. LG. Stendal, P Kläden, 310 Ew., ev. Pfarrk. (A 15,5 Mk.)

**Graſſau**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Schweinitz, AG. Herzberg a. Elſter, LG. Torgau, P Schönewalde RB. Merſeb., 500 Ew. (A 9,5 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA., AG. u. LG. Traunſtein, 7 km ſüdſüdweſtl. v. E Überſee, 340 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Graßdorf**, Df., ſächſ. Kreish. u. Amtsh. Leipzig, AG. Taucha, LG. Leipzig, P Taucha, 88 Ew., Rittergut.

**Graſſendorf**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Hochfelden, LG. Straßburg i. E., P Pfaffenhofen i. E., 281 Ew., kath. Pfarrk.

**Graſtrup**, Bauerſch., Lippe, AG. Salzuflen, LG. Detmold, P Schötmar, 725 Ew.; dazu Hölſen.

**Grattersdorf**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Deggendorf, AG. Hengersberg, LG. Deggendorf, P Euſchersfurth, 191 Ew., kath. Pfarrk.

**Grätz in Poſen**, St., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Buk, LG. Meſeritz, 10 km v. Opalenica, 3701 (1816: 2962) Ew., davon 859 Evang., 2175 Kath. u. 656 Juden (1800 Polen); PTE (Linie Opalenica-G. der Preuß. Staatseiſenb.), Diskontogeſellſchaft, Amtsgericht nebſt Strafkammer (für die Amtsgerichtsbezirke G. und Neutomiſchel), ev. u. kath. Pfarrk., ſtarke Bierbrauerei, Wollſpinnerei, Leder-, Dütenfabr., Färberei, Getreidehandel, Hopfenbau in der Umgegend (A 11 Mk.); dabei Rittergut Schloß-G. (A 13,5 Mk.).

**Grauden** (Groß-), ſ. Groß-Grauden.

— (Klein-), Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, P Groß-Grauden, 330 Ew. (A 24,5 u. 26 Mk.)

**Graudenz**, Kreis, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, r. längs der Weichſel und an der Oſſa, auf 831 qkm (15,08 QM.) 63,141 (1819: 32,689) Ew., davon 35,791 Evang., 25,827 Kath. u. 1374 Juden (17,000 Polen; 76 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 72,8 Proz. Acker u. Gärten, 7,2 Wieſen, 5,1 Weiden, 8,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 13,5, A 15,5 Mk.). Hauptort:

**Graudenz**, St. daſ., auf dem hohen r. Ufer der Weichſel hart am Strom, 22 km v. Laskowitz, 30 km v. Jablonowo, 17,321 (1816: 9034) Ew., davon 10,859 Evang., 5490 Kath. u. 894 Juden (150 Polen); hier und in Feſtung G. 3 Bat. Nr. 44, 1 Bat. Landw. Nr. 5, 1 Bat. vom 1. Garde-Landw.-Reg.; PTE (Linien Laskowitz-Jablonowo und Thorn-Marienburg [im Bau] der Preuß. Staatseiſenb., jene mit 1197 m langer Weichſelbrücke), Reichsbankſtelle, Vorſchußverein, Landwirtſchaftl. Kreditverein, Landratsamt, Land-, Schwur- und Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., 2 Synagogen, ev. Gymnaſium, kath. Schullehrer- und ev. Privatlehrerinnenſeminar, Taubſtummenanſtalt, 3 Waiſenhäuſer, 3 Hoſpitäler, Zuchthaus; Eiſengießereien und Maſchinenfabr., Fabrikation von Tapiſſeriewaren, Zigarren und Tabak, Bürſten, Schuh-

waren, Wagen ꝛc., Dampfsägemühle, Gasanstalt, Schiffahrt, Handel mit Getreide, Wolle, Vieh ꝛc.; der Schloßberg hart an der Weichsel mit Burgresten, schönen Anlagen und Rundschau, Wasserleitung (Trinke) aus der Ossa; G., das alte Grodeck, war schon zur Heidenzeit vorhanden und erhielt 1291 deutsche Stadtrechte. 2 km nördl. auf hohem Hügel hart an der Weichsel die ehem., nicht zur Stadt gehörige Festung G. (2121 Ew., davon 1345 Evang. u. 765 Kath.; Garnison bei der Stadt erwähnt, Amtsb.), die 1772—76 von Friedrich d. Gr. angelegt, 1807 von Courbière tapfer verteidigt wurde, jetzt aber geschleift ist. — Zum Bezirk des Landgerichts in G. gehören die 5 Amtsgerichte zu G., Marienwerder, Mewe, Neuenburg i. Westpr. und Schwetz.

**Grauhof**, Klostergut, Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. Amt Liebenburg, AG. Goslar, LG. Hildesheim, 12 km v. Vienenburg, 170 Ew., PTE (Linie Halle-G.-Löhne der Preuß. Staatseisenb. mit Abzweigung nach Seesen), kath. Pfarrk., chem. Augustiner-Mönchskloster; dabei eine Mineralquelle (Harzer Sauerbrunnen).

**Graupzig**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Lommatzsch, LG. Dresden, P Krögis, 244 Ew., Ritterg.

**Graurheindorf**, Df. zur Stadtgem. Bonn, am Rhein und der Siegmündung gegenüber, 1100 Ew.

**Graustein**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Spremberg, LG. Kottbus, P Spremberg, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Gravelotte**, Df. (307 m), Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Gorze, AG. Ars a. M., LG. Metz, 11 km westl. v. Metz, 5 v. E Ars a. M., 7 km v. E Moulins Kr. Metz, 650 Ew., PT, kath. Pfarrk.; Schlacht 18. Aug. 1870.

**Grävenеck**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Weilburg, LG. Limburg a. Lahn, P Weilburg, an der Lahn, 390 Ew.; dabei Burgruinen, Braunstein- und Phosphoritgruben.

**Gravenhorst**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Tecklenburg, AG. Ibbenbüren, LG. Münster, P Hörstel, 150 Ew.; dabei das Eisenwerk Friedrich-Wilhelmshütte u. Eisenerzgräberei.

**Gravenstein in Schleswig**, Df. u. Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Apenrade, AG. u. LG. Flensburg, fast am Nübeler Nor, 21 km v. E Apenrade, 24 km v. E Flensburg, 800 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Schloß von 1758, Wollspinnerei und Tuchfabr., Seebad, Obstbau (Äpfel), in der Umgegend viele Ziegeleien, Dampfschiffahrt nach Flensburg.

**Grävenwiesbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, Kr. Obertaunus, Amt und AG. Usingen, LG. Wiesbaden, 24 km südöstl. v. E Weilburg, 662 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Grebbin**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Parchim, LG. Schwerin, P Parchim, 330 Ew., ev. Pfarrk.

**Grebelwitz**, Df. u. Domäne, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, P Kattern, 410 Ew. (A 19 Mk.)

**Grebenau**, St., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Alsfeld, LG. Gießen, an der Jossa, 15 km östl. v. E Alsfeld, 660 Ew., P, OFörst., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Melsungen, LG. Kassel, P Gurhagen, 140 Ew., ev. Pfarrk.

**Grebendorf**, Df. das., Kr. u. AG. Eschwege, LG. Kassel, P Eschwege, 704 Ew., ev. Pfarrk., Obstbau.

**Grebenhain**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Lauterbach, AG. Herbstein, LG. Gießen, 13 km südl. v. Herbstein, 583 Ew., PT, OFörst.

**Grebenstein**, St. (182 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hofgeismar, LG. Kassel, an der Esse, 21 km v. Kassel, 6 km v. Hofgeismar, 2357 (1834: 2495) Ew., davon 27 Kath. u. 112 Juden; PTE (Linie Bebra-Kassel-Scherfede der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., Leinweberei, Ackerbau, Burgtrümmer auf einem Basaltfelsen.

**Grebinerfeld**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Groß-Zünder, im Werder, 210 Ew. (A 31 Mk.)

**Greding**, St., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Hilpoltstein, LG. Eichstätt, an der Hintern Schwarzach, 26 km v. E Eichstätt, 35 km v. E Roth i. Bay., 978 Ew., PT, Amtsgericht, OFörst., kath. Pfarrk.

**Greene**, Flecken (106 m), Braunschweig, Kr. Gandersheim, LG. Holzminden, P Kreiensen, an der Leine, 2 km westl. v. Kreiensen, 1392 Ew., Amtsgericht, ev. Pfarrk.

**Greetsyhl** (Greetsiel), Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, an einem Tief und unweit der Leybucht, 24 km v. E Emden, 800 Ew., PT, ev. Pfarrk., Arbeitshaus, Hafen, Schiffbau, Schiffahrt, Getreidehandel; G. ist Stammort der 1744 ausgestorbenen ostfriesischen Fürstenfamilie.

**Greffen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Warendorf, LG. Münster, P Harsewinkel, unweit der Ems, 896 Ew., kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Greffern**, Df., bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Bühl, LG. Offenburg, P Schwarzach i. Bad., am Rhein, 793 Ew.

**Grefrath bei Krefeld**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Kempen, AG. Lobberich, LG. Kleve, zwischen Niers und Nordkanal, 7 km v. Kempen, 2400 Ew., PTE (Linien Kempen-Venlo der Preuß. Staatseisenb. und Viersen-G. der Krefelder Eisenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Seiden- u. Samtweberei, Leinwand- u. Samtbandfabrikation, Seidenfärberei, Ölmühlen. (A 40 Mk.)

— Df. das., Kr. u. AG. Neuß, LG. Düsseldorf, P Neuß, 330 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 81 Mk.)

— Df., das., RB. Köln, Kr. Bergheim, AG. Kerpen, LG. Köln, P Horrem, 550 Ew. (A 22 Mk.)

**Greiben**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Labiau, LG. Königsberg i. Ostpr., P Wulfshöfen, 50 Ew.; dabei gleichnam. O Förſt.

**Greibing**, Df., Prov. Schleſien, RB., Landkr., AG., LG. u. P Liegnitz, 470 Ew. (A 37 Mk.)

**Greifenberg**, Kreis, Prov. Pommern, RB. Stettin, an der Rega und Oſtſee, hat auf 764 qkm (13,88 QM.) 37,968 (1819: 21,765) Ew., davon 102 Kath. u. 381 Juden (49 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 58,2 Proz. Acker und Gärten, 14,7 Wieſen, 11,6 Weiden, 8,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 12, A 15,5 Mk.). Hauptort:

**Greifenberg in Pommern**, St. daſ., LG. Stargard, an der Rega, 79 km v. Altdamm, 5860 (1816: 2776) Ew., davon 25 Kath. u. 146 Juden; 2 Esk. Dragoner Nr. 3; PTE (Altdamm-Kolberger Eiſenb.), Vorſchußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., ev. Gymnaſium, Ackerbau, Vieh- u. Schweinezucht, Weberei. (A 11,5 Mk.)

— **in der Ukermark**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, an der Sarnitz, 11 km v. Angermünde, 1484 Ew., PTE (E zu Pechtig an der Linie Angermünde-Stralſund der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

— **in Schleſien**, St., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Löwenberg, LG. Hirſchberg i. Schl., am Queis, 36 km v. Kohlfurt, 2974 (1816: 1981) Ew., davon 2429 Evang. u. 545 Kath.; PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Kohlfurt-Glatz der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Amtsgericht, kath. Pfarrk. (die ev. in Nieder-Wieſa), Eiſengießerei, Leinweberei, Leinwanddruckerei, Bleichen, Fabrikation von künſtlichem Dünger, Uhren (Regulatoren), Zigarren, Gasanſtalt (A 23,5 Mk.); Stadt ſeit 1242.

— **in Bayern**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Landsberg i. Bay., LG. Augsburg, an der Windach, 2 km weſtl. vom Ammerſee, 5 km v. E Türkenfeld, 230 Ew., PT, Schloß mit ſchönem Garten, erdig-alkaliſches Kaltwaſſer (Thereſienbrunnen), Sommerfriſche.

**Greifendorf**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Roßwein, LG. Freiberg i. Sachſ., P Böhrigen, 606 Ew., ev. Pfarrk.

**Greifenhagen**, Kreis, Prov. Pommern, RB. Stettin, zwiſchen dem Oderthal und der Madüe, auf 964 qkm (17,49 QM.) 55,037 (1819: 27,905) Ew., davon 199 Kath. und 385 Juden (57 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 54,7 Proz. Acker und Gärten, 11,9 Wieſen, 4,3 Weiden, 20,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 13,5, A 16,5 Mk.). Hauptort:

**Greifenhagen**, St. daſ., LG. Stettin, an der Großen Reglitz, 20 km v. Stettin, 11 km v. E Tantow, 6906 (1816: 3658) Ew., davon 58 Kath. und 163 Juden; PTE (Linie Breslau-Stettin der Breslau-Schweidn.-Freib. Eiſenb.), Vorſchußverein, Landratsamt, Amtsgericht, 2 ev. Kirchen, Tuchmacherei, Dampfſägemühlen, Korkſchneiderei, Kupferhammer, Zichoriendarre, Ackerbau (Rüben, Zichorien) nebſt Viehzucht, Schiffahrt (A 15, Wieſen 32 Mk.); G., Stadt ſeit 1254, kam 1679 an Brandenburg.

**Greifenhain**, Df. und 2 Rittergüter, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Kalau, LG. Kottbus, P Drebkau, 300 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Frohburg, LG. Leipzig, P Frohburg, 714 Ew., ev. Pfarrk.

**Greifenſtein**, Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Löwenberg, AG. Greifenberg i. Schl. LG. Hirſchberg i. Schl., P Greifenberg i. Schl., 90 Ew. (A 18 Mk.); dabei gleichnam. Burgruine auf 423 m h. Baſaltkegel zwiſchen Friedeberg und Greifenberg.

— Flecken, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Wetzlar, AG. Ehringshauſen, LG. Limburg a. Lahn, P Ehringshauſen Kr. Wetzlar, 505 Ew., Bürgerm., ev. Pfarrk., ehemals ſehr feſtes Schloß. (A 10,5 Mk.)

— Weiler, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Ebermannſtadt, LG. Bamberg, P Heiligenſtadt i. Bay., 20 Ew., Felſenſchloß mit ſchöner Ausſicht.

**Greiffenberg**, ſ. Greifenberg.

**Greifswald**, Kreis, Prov. Pommern, RB. Stralſund, am Greifswalder Bodden, am Fluß und Oderarm (Strom) Peene, auf 962 qkm (17,48 QM.) 59,655 (1819: 32,659) Ew., davon 728 Kath. und 189 Juden (62 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 63,1 Proz. Acker u. Gärten, 12,9 Wieſen, 5,1 Weiden, 14,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 18, A 23,5 Mk.). Hauptort:

**Greifswald**, St. daſ., am Rykgraben, der für kleine Seeſchiffe fahrbar iſt, 31 km v. Stralſund, 139 km v. Angermünde, 19,924 (1816: 7561) Ew., davon 597 Kath. u. 167 Juden; Jäger-Bat. Nr. 2; PTE (Linie Angermünde-Stralſund der Preuß. Staatseiſenb.), Reichsbanknebenſtelle, Vorſchußverein, Landratsamt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Nebenzollamt I, Mobiliar-Brandverſicherungsgeſellſchaft; 3 ev. Kirchen und 1 kath., unter jenen die Nikolaikirche mit 98 m h. Turm, Univerſität, 1456 von Herzog Wratislaw IX. und dem Bürgermeiſter Heinr. Rubenow geſtiftet, Gymnaſium nebſt Realgymnaſium, Waiſenhaus, mehrere wiſſenſchaftliche u. a. Vereine, Rathaus am Markt, regelmäßige Straßen, große Giebelhäuſer aus dem 15. Jahrh., Denkmal Rubenows; Eiſenbahnwerkſtätte, Eiſengießerei, Fabr. für landwirtſchaftliche Maſchinen und Ketten, Gasanſtalt, lebhafter Handel, Schiffahrt (Reederei 1881: 46 Seeſchiffe zu 10,608 Regiſtertons). G. ward 1241 vom Kloſter Eldena aus angelegt und erhielt 1250 lübiſches Recht; es wurde Hanſeſtadt, erhielt 1451 von Rubenow eine im weſentlichen noch beſtehende Verfaſſung, kam 1648 an Schweden und fiel 1815 an Preußen. (A 40 Mk.) — Zum Bezirk des Landgerichts in G. gehören die 11 Amtsgerichte zu Anklam, Barth, Bergen, Demmin, Franzburg, G., Grimmen, Loitz, Stralſund, Treptow a. T. und Wolgaſt.

**Greifswalder Bodden**, Meeresteil an der vorpommerſchen Küſte, zwiſchen dem Feſtland und

der Insel Rügen (hier auch Rügenscher Bodden), greift mit der Dänischen Wiek in das Festland hinein und steht im O. durch das 3,2 m tiefe Landtief mit der Ostsee in Verbindung, während im W. aus ihm die Meerenge Strelasund zwischen Rügen und dem Festland zu den westlichen rügenschen Gewässern leitet. Im O. vor dem Bodden und bereits in der Ostsee die kleine Insel Greifswalder Oie mit 40 Ew., Leuchtturm und Nothafen.

**Greimerath**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarburg RB. Tr., LG. Trier, P Niederzerf, 649 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Oberscheidweiler, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Greimersburg**, Df. daſ., RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Kochem, 526 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Greisau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Neiße, P Steinau in Oberschl., 570 Ew. (A 29,5 u. 31 Mk.)

**Greißelbach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Dinkelsbühl, LG. Ansbach, P Wilburgstetten, 139 Ew., ev. Pfarrk.

**Greiz**, Hauptstadt des Fürstentums Reuß ä. L. (285 m), in schönem Thal an der Weißen Elster, 14 km von Neumark i. Sachs., 15,061 (1834: 5785) Ew., davon 166 Kath. u. 20 Juden; PTE (Linie G.-Neumark der Sächs. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Sitz der Landesbehörden, Land- u. Amtsgericht, 2 ev. Kirchen, Gymnasium nebst Realabteilung (höhere Bürgerschule), Schullehrerseminar, Waisenhaus, Residenzschloß mit Park, Rathaus; bedeutende Industrie in wollenen, halbwollenen, baumwollenen und halbseidenen Stoffen (Tibets, Kaschmir, Rips :c.), Kamm- u. Streichgarnspinnerei, Wollzeugdruckerei, Färberei, Papierfabr., Bierbrauerei, Gasanstalt. — Zum Bezirk des Landgerichts in G. (Schwurgericht in Gera) gehören die 3 Amtsgerichte zu Burgk, G. und Zeulenroda.

**Grembanin**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Schildberg, AG. Kempen, LG. Ostrowo, P Kempen i. Posen, 440 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 u. 10 Mk.)

**Gremblin**, Df., Prov. Westpreußen, RB. u. Kr. Marienwerder, AG. Mewe, LG. Graudenz, P Subkau, 300 Ew. (A 27 Mk.)

**Gremboczyn**, Df. u. Vorw. daſ., Kr., AG. u. LG. Thorn, P Leibitsch, 923 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 u. 14,5 Mk.)

**Grembow**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Krotoschin, AG. Koschmin, LG. Ostrowo, P Koschmin, 582 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Gremecy**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Château-Salins, LG. Metz, P Château-Salins, 161 Ew., kath. Pfarrk.

**Gremersdorf**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Franzburg, 290 Ew. (A 19 Mk.)

**Gremertshausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Freising, LG. München II, P Freising, 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Gremheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Höchstädt a. D., LG. Neuburg a. D., P Blindheim, 519 Ew., Schloß.

**Gremmelin**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG., LG. u. P Güstrow, 250 Ew.

**Gremsdorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bunzlau, LG. Liegnitz, P Modlau, 400 Ew. (A 8 Mk.); dazu das Eisenwerk Hermannshütte.

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Höchstadt a. A., LG. Bamberg, P Höchstadt a. A., 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Gremsheim**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Gandersheim, LG. Holzminden, P Gandersheim, 385 Ew., ev. Pfarrk.

**Gremsmühlen**, Weiler, Oldenburg, Fürstentum Lübeck, Amt u. AG. Eutin, LG. Lübeck, an der Schwentine zwischen dem Dietsee (künstliche Fischzucht) und Kellersee, 6 km nordwestl v. Eutin, 50 Ew., PTE (Linie Neumünster-Neustadt i. H. der Altona-Kieler Eisenb.), Zementfabr., klimatischer Kurort, prächtige Buchenwaldungen, der Godenberg ein heidnischer Begräbnisplatz.

**Grendelbruch**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, Kant. Rosheim, AG. Oberehnheim, LG. Zabern, im Wasgenwald, an der Magel zwischen großen Waldungen, 5 km v. E Lützelhausen, 12 km westl. v. E Rosheim, 1636 Ew., PT, kath. Pfk., Weberei, Sägemühlen.

**Grenderich**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Zell a. M., LG. Koblenz, P Sennhals, 645 Ew., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Greningen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Großtänchen, LG. Saargemünd, P Insmingen, 188 Ew., kath. Pfarrk.

**Grenz**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Kulm, 450 Ew. (A 21 Mk.)

**Grenzach**, Df., bad. Kr., Amt und AG. Lörrach, LG. Freiburg, unweit des Rheins, 6 km östl. v. Basel, 720 Ew., PTE (Linie Basel-Konstanz der Bad. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Weinbau.

**Grenzdorf** A u. B, 2 Dörfer, Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Landkr. Elbing, AG. Tiegenhof, LG. Elbing, P Stutthof, zwischen den Mündungsarmen der Elbinger Weichsel am Frischen Haff, 120 u. 350 Ew., Amtsb. (Wiesen 24,5 u. 19 Mk.)

— Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Lauban, AG. Markliſſa, LG. Görlitz, P Wigandsthal, 450 Ew. (A 17 Mk.)

**Grenzhammer**, E, s. Unterpörlitz.

**Grenzhausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt Selters, AG. Höhr-G., LG. Neuwied, 2 km v. Höhr, 7 km v. E Vallendar, 1577 Ew., PT, Vorschußverein, ev. Pfarrk., bedeutende Fabrikation von Steingutwaren (Krügen, Küchen- u. Trinkgeschirren, Bierkrügen, Ziergefäßen), Fabr. für Farben u. Chemikalien, Dampfmühle, Hopfenbau.

**Grenzheide**, OFörſt., Prov. u. RB. Posen, Kr. Adelnau, AG. u. LG. Ostrowo, P Grabow i. Posen, unweit der Prosna.

**Grenzin**, Domänenvorwerk, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Franzburg, LG. Greifswald, P Franzburg, 100 Ew. (A 18 Mk.)

**Grenzingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Hirsingen, LG. Mülhausen i. E., P Hirsingen, an der Ill, 548 Ew., kath. Pfarrk.

**Greppin**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Bitterfeld, LG. Halle a. S., P Bitterfeld, 998 Ew., bedeutender Braunkohlenbergbau, Thonröhrenfabr. (A 12,5 u. 18 Mk.)

**Greşaubach**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarlouis, AG. Lebach, LG. Saarbrücken, P Lebach, 643 Ew. (A 18 Mk.)

**Greşenhorst**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Ribnitz, LG. Rostock, P Ribnitz, 497 Ew.

**Greşse**, Lehngut daf., AG. Boizenburg, LG. Schwerin, P Boizenburg a. E., 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Greşsenich**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Aachen, AG. Stolberg i. Rh., LG. Aachen, P Stolberg i. Rh., 1050 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Dampfsägemühle, Eisenschmelze und Hammerwerk; in der Gem. (A 25 Mk.) Bergbau auf bedeutendem Lager von Eisen-, Bleierzen und Galmei (Grube Diepenlinchen mit dem Galmeiveilchen).

**Greşsow**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wismar, LG. Schwerin, P Grevesmühlen, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Greşthal**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Hammelburg, AG. Euerdorf, LG. Schweinfurt, P Wülfershausen, 519 Ew., kath. Pfarrk.

**Greşweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., Kant. u. AG. Molsheim, LG. Zabern, P Mutzig, an der Breusch, 3 km v. Mutzig, 829 Ew., E (Linie Straßburg-Rothau der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Walzwerk und Sägenfabr., Obstbau (Kirschen).

**Greste**, Bauersch., Lippe, AG. Örlinghausen, LG. Detmold, P Örlinghausen, 1408 Ew.

**Gretesch**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Osnabrück, 320 Ew., Papierfabr.

**Grethen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Neustadt a. H., AG. Dürkheim, LG. Frankenthal, P Dürkheim i. Pf., 964 Ew., Weinbau.

**Grettstadt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Schweinfurt, 693 Ew., kath. Pfarrk.

**Greulich**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bunzlau, LG. Liegnitz, P Modlau, am Schwarzwasser, 905 Ew., Gerichtstag (A 9 Mk.); dazu das Eisenwerk Friedrichshütte mit Hochofen u. Eisengießerei.

**Greusnig**, Eisengießerei u. Maschinenfabr. an der Freiberger Mulde, zu Döbeln in Sachsen.

**Greußen**, St., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. Sondershausen, LG. Erfurt, an der Helbe, 32 km v. Erfurt, 3296 (1861: 2933) Ew., PTE (Nordhausen-Erfurter Eisenb.), Vorschußkassen- u. Sparverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Zuckerfabr., Tuffsteingräberei, Bierbrauerei.

**Greußenheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, P Roßbrunn, 1019 Ew., kath. Pfarrk.

**Greven**, Df., Prov. Westfalen, RB., Landkr., AG. u. LG. Münster, an der schiffbaren Ems, der Mündung der Aa gegenüber, 15 km v. Münster, 2191 Ew., PTE (Linie Soest-Emden der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, Amt, kath. Pfarrk., 2 Baumwollspinn., Seidenweberei, Zigarrenfabr., Bierbrauerei. (A 17 Mk.)

**Grevenberg in der Rheinprovinz**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, 1 km v. Morsbach, 8 km v. Aachen, 712 Ew., PTE (Aachen-Jülicher Eisenb.), Steinkohlengrube.

**Grevenbroich**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, an der Erft, auf 237 qkm (4,30 QM.) 40,676 (1819: 29,220) Ew., davon 6093 Evang., 33,702 Kath. u. 875 Juden (163 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 87,0 Proz. Acker u. Gärten, 3,9 Wiesen, 2,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 64, A 71 Mk.). Hauptort:

**Grevenbroich**, St. (52 m) daf., LG. Düsseldorf, an der Erft, 15 km v. Neuß, 1498 Ew., PTE (Linie Düren-Neuß der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht (Kammer für Handelssachen M.-Gladbach), kath. Pfarrk., Baumwollspinn. und -Weberei, Lampendocht-, Krahen-, Maschinen-, Krautfabr., Dampfmahlmühle, Gasanstalt (A 70 Mk.); G. gehörte früher zu Jülich, Stadt seit 1349.

**Grevenbrück in Westfalen**, Höfe u. Bahnhof, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Förde, LG. Arnsberg, in schöner Gegend am Einfluß der Elspe in die Lenne, 39 km v. Siegen, 67 km v. Hagen, 200 Ew., PTE (Linie Hagen-Betzdorf der Preuß. Staatseisenb.), Sitz des Amtsgerichts Förde (Kammer für Handelssachen Siegen), chemische Fabr., Kalkbrennerei; dabei das Eisenhüttenwerk Germaniahütte und die Papernburg auf steilem Felsen.

**Grevenburg**, Ritterg. daf., RB. Minden, Kr. Höxter, AG. Nieheim, LG. Paderborn, P Steinheim, 50 Ew.

**Grevenkopp**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Steinburg, AG. Krempe, LG. Altona, P Krempe, in der Marsch, 140 Ew.

**Grevenstein**, Df., Prov. Westfalen, RB., Kr., AG. u. LG. Arnsberg, P Hellefeld, 547 Ew., kath. Pfarrk. (A 5 Mk.)

**Grevesmühlen**, St., Mecklenburg-Schwerin, LG. Schwerin, in fruchtbarer Gegend an einem kleinen See, 37 km v. Lübeck, 4597 (1810: 1129) Ew., PTE (Linie Lübeck-Strasburg der Mecklenb. Eisenb.), Vorschußverein, Vereinsbank, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Bierbrauerei, Getreidehandel; G. ist Geburtsort des Dichters Kosegarten (1758, gest. 1818 in Greifswald).

**Gribow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, P Züssow, 120 Ew. (A 25 Mk.)

— Kolonie daf., RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Kolberg, LG. Köslin, P Kolberg, 450 Ew.

**Grieben**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Stendal, AG. Tangermünde,

LG. Stendal, P Bittkau, 860 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei. (A 10,5 u. 28 Mk.)

**Grieben** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Oſterode i. Oſtpr., AG. Gilgenburg, LG. Allenſtein, P Usdau, 280 Ew. (A 5 Mk.)

**Griebenau**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, AG. Thorn, P Unislaw, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Griebenow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. u. P Greifswald, 180 Ew., Amtsb. (A 23,5 Mk.)

**Griebnitz** (Alt-), Ritterg. daſ., RB. Köslin, Kr. u. AG. Bublitz, LG. Köslin, P Brückenkrug, 180 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

**Griedel**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Friedberg, AG. Butzbach, LG. Gießen, P Butzbach, an der Wetter, 826 Ew., ev. Pfarrk., Eiſenſteingrube.

**Griefſtedt**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Eckartsberga, AG. Kölleda, LG. Naumburg a. S., an der Unſtrut, 9 km nördl. v. Sömmerda, 280 Ew., PE (Linie Sangerhauſen-Erfurt der Preuß. Staatseiſenb.). (A 47 Mk.)

— Stiftsgut daſ., RB. Erfurt, Kr. u. AG. Weißenſee, LG. Erfurt, P G., am Einfluß der Helbe in die Unſtrut, weſtl. v. vorigen, 50 Ew. (A 51 Mk.)

**Grieningen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, 376 Ew., kath. Pfarrk.

**Gries**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg i. Pf., AG. Waldmohr, LG. Zweibrücken, P Schönenberg i. Pf., 528 Ew.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Brumath, LG. Straßburg i. E., P Brumath, 1614 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Griesbach**, Bezirksamt, bayr. RB. Niederbayern, am Inn und an der Rott, auf 510 qkm (9,27 QM.) 32,604 Ew., davon 45 Evang. (63 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 57,1 Proz. Acker u. Gärten, 17,2 Wieſen, 18,4 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Griesbach in Bayern**, Flecken (490 m) daſ., LG. Paſſau, in fruchtbarer Gegend, 6 km v. E Karpfham, 23 km v. E Vilshofen, 928 Ew., PT, Bezirksamt, Amtsgericht, OFörſt., kath. Pfarrk., Schloß, Obſtbau, Pferdezucht.

— **bei Mamming**, Df. daſ., BezirksA. u. AG. Dingolfing, LG. Landshut i. Bay., P Mamming, 8 km ſüdl. v. Mamming, 260 Ew., E (Linie Pilſting-Roſenheim der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

— (Unter-), ſ. Untergriesbach.

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Tirſchenreuth, LG. Weiden, P Mähring, 250 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Schwarzenberg, AG. Schneeberg, LG. Zwickau, P Schneeberg-Neuſtädtel, 503 Ew.

— Df. daſ., Amtsh. Marienberg, AG. Wolkenſtein, LG. Chemnitz, P Scharfenſtein, 782 Ew., Holzſtoff- u. Papierfabr., Kalkwerk.

**Griesbach in Baden**, Df. (510 m), bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Oberkirch i. Bad., LG. Offenburg, im Schwarzwald an der obern Rench, 12 km v. E Oppenau, 20 km v. E Freudenſtadt, 280 Ew., PT, 4 erdig-ſaliniſche Eiſenſäuerlinge und 4 reine Eiſenſäuerlinge mit Badeanſtalt; G. gehört zu den Kniebisbädern.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Kolmar, Kant. u. AG. Münſter i. E., LG. Kolmar, P Münſter i. E., im Wasgenwald, 645 Ew.

— Df. daſ., Bezirk Unterelſaß, Kr. Hagenau, Kant. u. AG. Niederbronn, LG. Straßburg i. E., P Reichshofen, 516 Ew.

**Griesborn**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Bous, 710 Ew., Steinkohlengrube Kronprinz Friedrich Wilhelm. (A 20,5 Mk.)

**Grieſel**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Croſſen, LG. Guben, 9 km v. E Topper, 11 km v. E Rädnitz, 640 Ew., P, ev. Pfarrk., Glashütte. (A 9 Mk.)

**Griesheim am Main**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. u. Landkr. Wiesbaden, AG. Höchſt a. M., LG. Wiesbaden, am Main, 6 km v. Frankfurt a. M., 2493 Ew., davon 1484 Evang. u. 999 Kath.; PTE (Linie Frankfurt a. M.-Limburg der Heſſ. Ludwigsbahn), Vorſchußverein, ev. Pfarrk., Wachstuch-, chemiſche Produktenfabr.

— Df., bad. Kr., Amt, AG., LG. u. P Offenburg, an der Kinzig, 763 Ew.

— **in Heſſen**, Flecken, heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Darmſtadt, AG. Darmſtadt II, LG. Darmſtadt, 10 km faſt weſtl. v. Darmſtadt, 3834 (1816: 2019) Ew., davon 30 Kath. u. 112 Juden; PTE (Linie Darmſtadt-Worms der Heſſ. Ludwigsbahn), ev. Pfarrk., Zigarrenfabr., Bierbrauerei, Acker- u. Gartenbau, Handel mit Sämereien, Artillerieſchießplatz.

— OFörſt. in Dornberg, Kr. Groß-Gerau, ſ. Groß-Gerau.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Molsheim, Kant. Rosheim, AG. Oberehnheim, LG. Zabern, P Rosheim, 1016 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Truchtersheim, LG. Straßburg, P Truchtersheim, 342 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Schwarzburg-Rudolſtadt, LandratsA. Rudolſtadt, AG. Stadtilm, LG. Rudolſtadt, P Stadtilm, an der Ilm, 261 Ew., ev. Pfarrk., Domäne.

— ſ. Grießheim, Ober- und Untergriesheim.

**Grieſingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, P Ehingen, 664 Ew., kath. Pfarrk.

**Grieslienen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG. u. LG. Allenſtein, P Hohenſtein i. Oſtpr., am Urſprung der Paſſarge, 6 km nordweſtl. v. Hohenſtein, 620 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Grießbäckerzell**, Df., bayr. RB. Oberbayern,

BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Obergriesbach, 500 Ew., kath. Pfarrk.

**Grießen**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Waldshut, 15 km östl. v. Waldshut, 958 Ew., PTE (Linie Basel-Konstanz der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Grießenbach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG. u. LG. Landshut i. Bay., P Wörth a. Is., 200 Ew., Schloß.

**Grießheim** (Griesheim), Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Staufen, LG. Freiburg i. Br., P Heitersheim, unweit des Rheins, 880 Ew., kath. Pfarrk.

**Grießstätt**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Wasserburg, LG. Traunstein, P Wasserburg, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Grieth**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr., AG. u. LG. Kleve, am Rhein, 6 km v. E Emmerich, 14 km v. E Kleve, 1192 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Dampfmühlen, Käsefabr., Korbflechterei, Viehzucht, Fischerei (Lachsfang), Ziegelbrennerei, Schiffahrt. (A 55, Weiden 87 Mk.)

**Griethausen**, Flecken daf., an einem faulen Rheinarm, 5 km nördl. v. Kleve, 807 Ew., PTE (Linie Köln-Zevenaar der Preuß. Staatseisenb. mit Rheintrajekt), Bürgerm., kath. Pfarrk., Käsefabr., Denkmal der Johanna Sebus.

**Grietherbusch**, Df. daf., Kr. u. AG. Rees, LG. Duisburg, P Rees, am Rhein, 230 Ew., kath. Pfarrk. (A 57, Weiden 116 Mk.)

**Griewe**, Domäne, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Unislaw, 180 Ew. (A 19 Mk.)

**Griewenhof**, Ritterg. daf., Kr. u. AG. Strasburg, LG. Thorn, P Strasburg i. Westpr., 160 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Grifte**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Fritzlar, AG. Gudensberg, LG. Kassel, am Einfluß der Eder in die Fulda, 3 km v. Guntershausen, 664 Ew., PE (Linie Kassel-Marburg-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Grimersum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, P Wirdum, 380 Ew., ev. Pfarrk.

**Grimlinghausen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Neuß, LG. Düsseldorf, P Norf, am Einfluß der Erft in den Rhein, 1202 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Grimma**, Amtshauptmannschaft, sächs. Kreish. Dresden, an der Mulde, auf 847 qkm (15,38 QM.) 81,009 Ew., davon 462 Kath. u. 22 Juden (96 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 64,3 Proz. Acker u. Gärten, 9,9 Wiesen, 20,2 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Grimma in Sachsen**, St. daf., LG. Leipzig, in schönem Thal an der Mulde, 30 km v. Leipzig, 8042 (1834: 4667) Ew., davon 150 Kath. u. 2 Juden; 3 Esk. Husaren Nr. 19, 1 Bat. Landw. Nr. 106; PTE (oberer Bahnhof an der Linie Leipzig-Döbeln-Dresden, unterer Bahnhof an der Linie Glauchau-Wurzen der Sächs. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtshauptmannschaft, Amtsgericht, Hauptsteueramt; 4 ev. Kirchen, darunter die Frauen- und die Klosterkirche, Landesschule (Gymnasium), im ehem., 1288 gegründeten Augustinerkloster, Realschule II. Ordn. mit Progymnasium, Schullehrerseminar, altes Schloß; starker Ackerbau, Leinwanddruckerei, Garnbleicherei, Färberei, Schuhmacherei, Tischlerei, Gelbgießerei, Maschinen-, Teppich-, Dütenfabr., Gasanstalt, Aussichtspunkt Gattersburg. G., schon 1065 Stadt, war ehemals eine wichtige Fabrik- und Handelsstadt, nahm 1520 die Reformation an und hatte um 1800 eine wichtige Buchdruckerei (Göschen), in welcher die meisten Schriften der Blütezeit der deutschen Litteratur gedruckt wurden. Im SO. das ehem. Cistercienserkloster Nimbschen (1251 gegründet), in dem Luthers Gattin, Katharina von Bora, Nonne war.

**Grimme**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Zerbst, LG. Dessau, P Nedlitz, 264 Ew., ev. Pfarrk.

**Grimmelfingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA., AG., LG. u. P Ulm, 302 Ew., ev. Pfarrk., Obstbau.

**Grimmelshofen**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Bonndorf, LG. Waldshut, an der Wutach, 7 km v. E Stühlingen, 406 Ew., P.

**Grimmen**, Kreis, Prov. Pommern, RB. Stralsund, zwischen dem Bodden und der Peene, auf 959 qkm (17,75 QM.) 37,112 (1819: 23,884) Ew., davon 96 Kath. u. 36 Juden (39 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 67,8 Proz. Acker u. Gärten, 12,2 Wiesen, 3,9 Weiden, 12,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 19, A 24 Mk.). Hauptort:

**Grimmen RB. Stralsund**, St. daf., LG. Greifswald, an der Trebel, 23 km v. Stralsund, 3392 (1816: 1658) Ew., davon 17 Kath. u. 22 Juden; PTE (Linie Berlin-Stralsund der Preuß. Staatseisenb.), Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Ackerbau (A 29 Mk.).

**Grimmenthal**, Hospital, Sachsen-Meiningen, Kr., AG. u. LG. Meiningen, an der Hasel, 7 km südöstl. v. Meiningen, 40 Ew., PTE (Linie Eisenach-Lichtenfels der Werrabahn).

**Grimmschwinden**, Weiler, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Feuchtwangen, LG. Ansbach, P Schnelldorf, 140 Ew., OFörst.

**Grimnitz** (Alt-), Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Angermünde, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, P Joachimsthal, am Grimnitzsee, unmittelbar bei Joachimsthal, 788 Ew., OFörst., früher Jagdschloß der Kurfürsten von Brandenburg. (A 6,5 Mk.)

— (Amt Neu-), Domäne daf., P Chorin i. Mark, unweit des Grimnitzsees, 120 Ew., Amtsb. (A 17 Mk.)

— Df. daf., RB. Frankfurt, Kr. Weststernberg, AG. Fürstenberg a. O., LG. Guben, P Ziebingen, 580 Ew. (A 6,5 Mk.)

**Grimolsried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Augsburg, AG. Schwabmünchen, LG. Augsburg, P Fischach, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Grimolzhausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schrobenhausen, LG. Neu-

burg a. D., P Schrobenhausen, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Grimschleben**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Dessau, P Nienburg a. S., 200 Ew., Domäne; gleichnam. Zuckerfabr. zu Gerbitz.

**Grischow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Demmin, AG. Treptow a. T., LG. Greifswald, P Treptow a. T., 598 Ew. (A 28 Mk.)

— Ritterg. daf., RB. Stralsund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Klein-Rakow, 80 Ew. (A 21 Mk.)

**Gristow**, Insel im Kamminer Bodden, in der erweiterten Dievenow, kurz vor deren Ausfluß in die Ostsee; darauf das Df. Alt-G., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Kammin, LG. Stettin, P Kammin i. Pomm., 310 Ew., Amtsb., Zementfabr. (A 15 Mk.)

— Df. daf., RB. Stralsund, Kr. Grimmen, AG., LG. u. P Greifswald, 18 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.

**Gröba**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Großenhain, AG. Riesa, LG. Dresden, P Riesa, am Einfluß der Döllnitz in die Elbe, 1454 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg., Blech- u. Stabeisenwalzwerk (zu Lauchhammer).

**Gröben** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Osterode i. Ostpr., LG. Allenstein, P Osterode i. Ostpr., 300 Ew. (A 13 Mk.)

— Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Potsdam, P Ludwigsfelde, 180 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Weißenfels, AG. Teuchern, LG. Naumburg a. S., P Teuchern, 370 Ew., Braunkohlengrube. (A 49 Mk.)

— Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Roda, LG. Altenburg, P Roda, 144 Ew., ev. Pfarrk.

**Gröbenstädt**, Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Vohenstrauß, LG. Weiden, P Moosbach, an der Pfreimt, 130 Ew., Glaspolierwerke.

**Gröbern**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Meißen, LG. Dresden, P Weinböhla, 421 Ew., ev. Pfarrk.

**Gröbers**, Df. (112 m), Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG. u. LG. Halle a. S., 11 km südöstl. v. Halle, 647 Ew., PTE (Linie Magdeburg-Halle-Leipzig der Preuß. Staatseisenb.), Zuckerfabr., Zuckerrübensamenbau, Braunkohlengrube. (A 50,5 Mk.)

**Gröbitz**, Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Weißenfels, LG. Naumburg a. S., P Stößen, 605 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 50 Mk.)

**Gröblingen**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Warendorf, LG. Münster, P Warendorf, 645 Ew. (A 15 Mk.)

**Gröbnig**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobschütz, LG. Ratibor, P Leobschütz, an der Zinna, 1866 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., bedeutender Ackerbau (A 32 u. 42 Mk.).

**Gröbzig**, St., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, unweit der Fuhne, 14 km südwestl. v. E Köthen, 2283 (1861: 2262) Ew., davon 9 Kath. u. 83 Juden; PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Domäne.

**Grochau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Frankenstein, LG. Glatz, P Frankenstein, 340 Ew., Magnesitgrube. (A 18 Mk.)

**Grochlitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG., LG. u. P Naumburg a. S., an der Saale, 300 Ew., Gemüsebau.

**Grocholin**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Schubin, AG. Exin, LG. Bromberg, P Exin, 370 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Grocholub**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neustadt i. Oberschl., AG. Oberglogau, LG. Neiße, P Walzen, 520 Ew. (A 12 u. 10 Mk.)

**Grochwitz**, Df. u. Ritterg. daf., RB. Liegnitz, Kr. Freistadt, AG. Karolath, LG. Glogau, P Kuttlau, 820 Ew., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Schweinitz, AG. Herzberg, LG. Torgau, P Herzberg a. Elster, 340 Ew., Amtsb. (A 11,5 Mk.)

**Gröde**, eine Hallig im schleswigschen Wattenmeer, Kr. Husum, AG. Pellworm, LG. Flensburg, P Bredstedt, 40 Ew., Kirche; dabei die Halligen Appelland und Habel.

**Grödel**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Großenhain, AG. Riesa, LG. Dresden, P Langenberg i. Sachs., an der Elbe, 303 Ew., Ritterg.

**Grödel-Elsterwerdaer Kanal** verläßt in der Nähe des vorigen die Elbe und führt zur Pulsnitz und zur Schwarzen Elster bei Elsterwerda; er ist 16 km lang.

**Groden**, Df., Hamburg, AG. Ritzebüttel, LG. Hamburg, P Kuxhaven, 663 Ew., ev. Pfarrk.

**Gröden**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Liebenwerda, AG. Elsterwerda, LG. Torgau, 8 km v. E Elsterwerda, 6 km v. E Frauenheim, 1110 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., Viehzucht. (A 9 Mk., viele Wiesen im Schraden 6 Mk.)

**Gröditz**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Großenhain, LG. Dresden, an der Röder u. am Grödel-Elsterwerdaer Kanal, 16 km nordöstl. v. Riesa, 738 Ew., PTE (Linie Riesa-Elsterwerda der Sächs. Staatseisenb.); dazu das Eisenhüttenwerk G., zu Lauchhammer gehörig, mit Eisengießerei, Maschinenfabr. und Raseneisensteingräberei.

— Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, P Weißenberg i. Sachs., 397 Ew., ev. Pfarrk.

**Grödityberg**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Goldberg, LG. Liegnitz, 13 km südl. v. E Kaiserswaldau, 170 Ew., P, Amtsb., Schloß (A 27 Mk.); dabei der Grödityberg (407 m) mit Fernsicht.

**Grodtken**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Neidenburg, AG. Soldau, LG. Allenstein, 10 km westl. von E Soldau, 270 Ew., P, Amtsb. (A 9,5 Mk.).

**Grodziczno**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB.

Marienwerder, Kr. u. AG. Löbau i. W., LG. Thorn, P Montowo, 240 Ew. (A 5 Mk.)

**Grodzisko**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Angerburg, LG. Lyck, P Kumilsko, 500 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Pleschen, LG. Ostrowo, 11 km v. E Pleschen, 670 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Groß-Strehlitz, 672 Ew. (A 5,5 Mk.)

**Grodziszczko**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Samter, LG. Posen, P Buk, 110 Ew. (A 13 Mk.)

**Grögersdorf**, Df. u. Domänenvorwerk, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Nimptsch, LG. Schweidnitz, P Karzen, 290 Ew. (A 36 u. 35 Mk.).

**Grohn**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Osterholz, Amt Blumenthal, AG. Lesum, LG. Verden, P Vegesack, an der Lesum, kurz vor deren Mündung in die Weser, 6 km v. Burg-Lesum, 1634 Ew., E (G.-Vegesack an der Linie von Burg-Lesum nach G. der Preuß. Staatseisenb.), Nebenzollamt I, Schiffahrt; dabei die bremische Stadt Vegesack.

**Grohnde**, Flecken, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hameln, LG. Hannover, an der Weser, 4 km südöstl. v. E Emmerthal, 898 Ew., PT, OFörst., ev. Kirche, Dampfsägemühle.

**Groin**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Rees, LG. Duisburg, P Rees, 160 Ew., Dachziegeleien.

**Groitzsch**, St., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Pegau, LG. Leipzig, unweit der Elster, 2 km südöstl. v. Pegau, 13 km v. Gaschwitz, 4432 (1834: 1611) Ew., davon 22 Kath.; PTE (Linie Gaschwitz-Meuselwitz der Sächs. Staatseisenb.), Kreditverein, ev. Pfarrk., Schloßruine, Ackerbau, sehr starke Schuh- u. Stiefelettenfabrikation (die Pantoffeln bis in den Orient); G. war um 1100 die Residenz Wiprechts v. G.

**Gromaden**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wirsitz, AG. Lobsens, LG. Schneidemühl, P Lobsens, an einem See, 554 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Df. u. Kol. das., Kr. Schubin, AG. Exin, LG. Bromberg, 11 km v. E Nakel u. E Netzthal, 340 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Grombach**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Sinsheim, LG. Mannheim, 10 km v. Sinsheim, 807 Ew., PTE (Linie Neckargemünd-Jagstfeld der Bad. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk.

**Grömbach**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Freudenstadt, LG. Rottweil, P Pfalzgrafenweiler, 552 Ew., ev. Pfarrk.

**Grombkowo**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, AG. Rawitsch, LG. Lissa, P Jutroschin, 220 Ew. (A 17 Mk.)

**Gromblewo**, Df. u. Ritterg. das., Kr. Buk, AG. Grätz, LG. Meseritz, P Grätz i. Posen, 520 Ew. (A 12 Mk.)

**Grömitz**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Oldenburg i. H., AG. Neustadt i. H., LG. Kiel, an der Ostsee, 11 km nordöstl. v. E Neustadt i. H., 1093 Ew., PT, ev. Pfarrk., Fischerei.

**Gröna**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Dessau, P Bernburg, 458 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg., Kalksteinbruch.

**Gronau an der Leine**, St., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg i. H., AG. Elze, LG. Hildesheim, an der Leine, 4 km nordnordöstl. v. E Banteln, 6 km v. E Elze, 2317 (1821: 1681) Ew., davon 394 Kath. u. 40 Juden; PT, Amt, ev. u. kath. Pfarrk., Wollwaren-, Zucker-, 2 Papierfabriken, Teppichweberei, Ziegelbrennerei, ehem. Dominikanerkloster.

— **in Westfalen**, St., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Ahaus, LG. Münster, an der Dinkel, 56 km v. Münster, 96 km v. Dortmund, 1403 (630 ev.) Ew., PTE (Linie Münster-Enschede der Preuß. Staats- u. Dortmund-G.-Enscheder Eisenb.), Amt, ev. u. kath. Pfarrk., Schloß des Fürsten von Bentheim-Tecklenburg, Baumwollspinnereien u. -Weberei, Zichorien-, Seifenfabr.

— Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heilsberg, LG. Bartenstein, P Arnsdorf i. Ostpr., 609 Ew. (A 7,5 Mk.)

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hanau, AG. Bergen Kr. Hanau, LG. Hanau, P Bilbel, 300 Ew., ev. Pfarrk.

— s. Alten- und Neuengronau.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Marbach i. W., LG. Heilbronn, P Beilstein, an der Bottwar, 557 Ew., ev. Pfarrk.; nahebei der Weiler Prevorst.

— Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Zwingenberg, LG. Darmstadt, P Bensheim, im Odenwald, 502 Ew., ev. Pfarrk.

**Grönau** (Groß-), s. Groß-Grönau.

**Grondowken**, OFörst., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Johannisburg, AG. Arys, LG. Lyck, P Arys, Amtsb.

**Grondzaw**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg i. Westpr., LG. Thorn, P Bartnitzka, 563 Ew.

**Grondzken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Lötzen, LG. Lyck, P Orlowen, am Gablicker See, 674 Ew. (A 6 Mk.)

**Grone**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt, AG., LG. u. P Göttingen, 3 km westl. v. Göttingen, 1460 Ew., ev. Pfarrk., Knabenerziehungsanstalt, Wollspinnerei; ehem. kaiserliche Pfalz auf dem Hügel Hagen.

**Grönebach**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Medebach, AG. Arnsberg, P Winterberg, 410 Ew., kath. Pfarrk.

**Grönenbach**, Flecken (688 m), bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Memmingen, unweit der Iller, 16 km südl. v. Memmingen, 776 Ew., PTE (E 3 km v. Ort an der Linie Ulm-Kempten der Bayr. Staatseisenb.), OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., Bergschloß; dabei Mineralbad Klevers.

**Grönenberg**, altes Schloß bei Melle in Hannover, danach ein Amt benannt.

**Grönhard**, Weiler, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg, AG. Pappenheim, LG. Eichstätt, 4 km v. Treuchtlingen, 50 Ew., PTE (Linie München-Ingolstadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), Spuren der Fossa Carolina (s. Altmühl).

**Gröningen**, St., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Oschersleben, LG. Halberstadt, an der Bode, 4 km östl. v. E Nienhagen, 3154 (1816: 2253) Ew., davon 154 Kath.; PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Papier-, Zuckerfabr., Gasanstalt, Acker- u. Flachsbau; G. war schon 936 Stadt. Dabei die Domäne Haus-G. (20 Ew., A 49 Mk.) und das Dorf Kloster-G. (701 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., A 57 Mk.).

— Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Krailsheim, LG. Hall a. K., P Krailsheim, an der Gronach, 499 Ew., ev. Pfarrk., Schloß; Reste des Klosters Anhausen.

— s. Mark-, Neckar-, Ober- u. Untergröningen.

**Grönnebeck**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Hadersleben, AG. Rödding, LG. Flensburg, P Rödding, 503 Ew.

**Gronowo**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Thorn, P Tauer, 340 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Grönwohld**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Stormarn, AG. Trittau, LG. Altona, P Trittau, 460 Ew.

— Gut daf., Kr. Eckernförde, AG. Gettorf, LG. Kiel, P Gettorf, 70 Ew.

**Groothusen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, P Pewsum, 480 Ew., ev. Pfarrk.

**Gröpelingen**, Df., Bremen, AG. u. LG. Bremen, P Bremen-Walle, an der Weser, 1398 Ew., Gemüsebau.

**Groppel**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Wiedenbrück, AG. Rheda i. Westf., LG. Bielefeld, P Herzebrock, 651 Ew.

**Groppendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Erxleben, 310 Ew., ev. Pfarrk. (A 52 u. 48 Mk.)

**Gröppendorf**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Oschatz, AG. Mügeln, LG. Leipzig, P Mügeln Kreish. Leipz., an der Döllnitz, 280 Ew., Rittergut.

**Groschenkampe**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Stutthof, 80 Ew., Amtsb. (A 22 Mk.)

**Groschlattengrün**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Tirschenreuth, AG. Waldsassen, LG. Weiden, 8 km v. Wiesau, 280 Ew., PTE (Linie München-Regensburg-Hof der Bayr. Staatseisenb.).

**Groschowitz**, Df. u. Domänenvorwerk, Prov. Schlesien, RB., Kr., AG. u. LG. Oppeln, an der Oder, 4 km südöstl. v. Oppeln, 1223 Ew., PTE (Linie Breslau-Oswiecim u. Oppeln-Beuthen der Oberschles. Eisenb.), kath. Pfarrk., Portlandzementfabrik. (A 9 Mk.)

**Grösdorf**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Eichstätt, AG. Kipfenberg, LG. Eichstätt, P Kipfenberg, 120 Ew., Glasfabr.

**Grosnig**, Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, P Spittelndorf, 30 Ew. (A 46 Mk.)

**Großaga**, Df., Reuß j. L., Unterländischer Bezirk, AG. u. LG. Gera, P Langenberg a. Elster, 759 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengrube.

**Großaitingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Augsburg, AG. Schwabmünchen, LG. Augsburg, P Bobingen, an der Sinkel, 17 km v. Augsburg, 1278 Ew., TE (Linie Buchloe-Augsburg der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Großalbershof**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Sulzbach, LG. Amberg, P Sulzbach i. Oberpf., 8 km v. Neukirchen b. Sulzbach, 170 Ew., TE (Linie Neukirchen-Weiden der Bayr. Staatseisenb.), dabei Eisensteingruben.

**Großalfalterbach**, Df. daf., BezirksA. u. AG. Beilngries, LG. Eichstätt, P Deining, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Großallmerspann**, Df., württ. Jagstkreis, OberA., AG. u. LG. Hall a. K., P Ilshofen, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Großalmerode**, St. (361 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Witzenhausen, LG. Kassel, an der Gelster in einem Thal zwischen Hirschberg u. Bilstein, 7 km v. E Helsa, 14 km v. E Witzenhausen, 2477 (1834: 1842) Ew., PT (E im Bau an der Linie Walburg-G. der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk.; ansehnliche Fabrikation von Steingut- u. Thonwaren (Schmelztiegel, Tabakspfeifen 2c.), feuerfesten Steinen 2c., chemische Fabr. Rinkenkuhl (Soda und Schwefel), Ultramarinfabr., mächtiges Lager von vorzüglichem Thon (starker Thonversand), in der Nähe Braunkohlengruben; jährl. Produktion an Steingutwaren 1,200,000 Zentner.

**Groß-Alsleben**, St., Anhalt, Kr. u. AG. Ballenstedt, LG. Dessau, 5 km v. E Oschersleben, 4 km v. E Krottorf, 1967 (563 kath.) Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Domäne, Zuckerfabrik.

**Großaltdorf**, Df., württ. Jagstkreis, OberA., AG. u. LG. Hall a. K., 20 km östl. v. Hall, 431 Ew., PTE (Linie Heilbronn-Krailsheim der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Groß-Ammensleben**, Df. u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wolmirstedt, AG. Neustadt-Magdeburg, LG. Magdeburg, 20 km v. Magdeburg, 1811 Ew., PTE (Linie Magdeburg-Öbisfelde der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., Zucker-, große Bandfabr. (Bleiche), Färberei, Gipshütte. (A 34,5 u. 40 Mk.)

**Groß-Apenburg**, Flecken und Ritterg. daf., Kr. Salzwedel, AG. Beetzendorf, LG. Stendal, an der Purnitz, 18 km südsüdöstl. v. E Salzwedel, 994 Ew., PT, ev. Pfarrk., alte Burg. (A 6,5 u. 9 Mk.)

**Großaspach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA.

u. AG. Backnang, LG. Heilbronn, 3 km v. E Backnang, 1095 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Groß-Auheim**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr., AG. u. LG. Hanau, am Main, 3 km südöstl. v. Hanau, 2687 (248 evang.) Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Aschaffenburg der Hess. Ludwigsb.), kath. Pfarrk., Eisengießerei u. Bronzewarenfabr., Gemüsebau.

**Großballhausen**, Df. u. 2 Rittergüter, Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Weißensee, AG. Tennstedt, LG. Erfurt, 8 km v. E Straußfurt, 15 km v. E Langensalza, 672 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 41 Mk.)

**Großbardau**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. und AG. Grimma, LG. Leipzig, P Grimma i. Sachs., an der Parthe, 711 Ew., ev. Pfarrk.

**Großbardorf**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Königshofen, LG. Schweinfurt, 13 km östl. v. E Münnerstadt, 778 Ew., P, kath. Pfarrk., Flachsbau.

**Groß-Bartensleben**, s. Bartensleben.

**Groß-Bartloff**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Heiligenstadt, LG. Nordhausen, P Küllstedt, 1078 Ew., kath. Pfarrk., Wollweberei. (A 8 Mk.)

**Großbauchlitz**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Döbeln, LG. Freiberg i. Sachs., P Döbeln, an der Freiberger Mulde, 1,5 km nordwestl. von Döbeln, 547 Ew., TE (Linie Chemnitz-Riesa der Sächs. Staatseisenb.), Drahtstiftfabr.

**Groß-Baudiß**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, am Leisebach, 18 km v. E Striegau u. E Maltsch, 19 km v. E Jauer, 569 Ew., PT, ev. Pfarrk., Stärkefabr. (A 45 u. 42 Mk.)

**Groß-Baum**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Labiau, LG. Königsberg i. Pr., 20 km ostsüdöstl. v. Labiau, 190 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsb.

**Groß-Beeren**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Berlin II, 19 km v. Berlin, 896 Ew., PTE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 und 6 Mk.); Schlacht 23. Aug. 1813 (Bülow).

**Groß-Behnitz**, Df. u. Ritterg. das., Kr. Westhavelland, AG. Nauen, LG. Berlin II, 44 km v. Berlin, 480 Ew., PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 17 u. 19 Mk.)

**Groß-Berkel**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hameln, LG. Hannover, in einem Thal an der Humme, 6 km südl. v. E Hameln, 1165 Ew., PT, ev. Pfarrk., Messerwarenfabr.

**Groß-Berkenthin**, jetzt P, s. Berkenthin (Groß-).

**Groß-Berndten**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr., AG. u. LG. Nordhausen, P Ebeleben, 739 Ew., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Groß-Besten**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Königs-Wusterhausen, LG. Berlin II, 6 km südl. v. Königs-Wusterhausen, 220 Ew., PE (Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatseisenb.). (A 5 Mk.)

**Großbettlingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nürtingen, LG. Tübingen, P Nürtingen, 620 Ew., ev. Pfarrk., Obst- u. Hanfbau.

**Groß-Beuster**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Osterburg, AG. Seehausen i. A., LG. Stendal, P Seehausen i. A., unweit der Elbe, 390 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Groß-Bieberau**, Flecken, hess. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Reinheim, LG. Darmstadt, im Gersprenzthal am Fischbach, 3 km südl. v. E Reinheim, 1552 Ew., PT, OFörst. (Revier Lichtenberg), ev. Pfarrk., Maschinenfabr.; südl. auf einem Berg das großherzogl. Schloß Lichtenberg.

**Groß-Biewende**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, P Börßum, 292 Ew., ev. Pfarrk.

**Großbirkach**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg II, AG. Burgebrach, LG. Bamberg, P Ebrach, 140 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Bislaw**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Tuchel, LG. Konitz, an der Tuchelschen Heide, 27 km v. E Terespol, 1110 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Großblittersdorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant., AG. u. LG. Saargemünd, an der Saar u. Kleinblittersdorf gegenüber, 7 km v. Saargemünd, 1880 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Großbockedra**, Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Kahla, LG. Altenburg, P Roda i. S.-A., 267 Ew., ev. Pfarrk.

**Großbockenheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünstadt, LG. Frankenthal, P Kleinbockenheim, 761 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Groß-Bodungen**, Flecken u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Worbis, LG. Nordhausen, an der Bode, 9 km v. E Bleicherode, 1082 Ew., PT, Amtsgericht, Amtsb., ev. Pfarrk., Weberei. (A 32 u. 24 Mk.)

**Großböhla**, Df., sächs. Kreisb. Leipzig, Amtsh. u. AG. Oschatz, LG. Leipzig, P Dahlen i. Sachs., 348 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg

**Groß-Bölkow**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Schwaan, LG. Rostock, 12 km nordwestl. v. E Schwaan, 14 km v. E Rostock, 250 Ew., P.

**Groß-Borckenhagen**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Regenwalde, AG. Labes, LG. Stargard i. Pomm., 13 km westl. v. E Labes, 460 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Groß-Borstel**, PT, s. Borstel (Groß-).

**Groß-Boschpol**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Lauenburg i. P., LG. Stolp, an der Leba in tiefem Thal, 16 km östl. v. Lauenburg, 320 Ew., PTE (Linie

Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 3,5 Mk.)

**Großbothen**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, unweit der Mulde, 6 km südsüdöstl. v. Grimma, 533 Ew., PTE (Linien Leipzig-Döbeln-Dresden und Glauchau-Wurzen der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Groß-Böttinsee**, Landsee im westpreuß. Kr. Deutsch-Krone, 12 km lang.

**Großbottwar**, St. (206 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Marbach, LG. Heilbronn, in einem freundlichen Thal an der Bottwar, 10 km v. E Marbach, 2365 (1861: 2295) Ew., davon 20 Kath.; PT, Volksbank, ev. Pfarrk., Acker- und Weinbau.

**Großbreitenbach in Thüringen**, St. (600 m), Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. und AG. Gehren, LG. Erfurt, auf dem Thüringer Wald, 11 km v. E Gehren, 31 km v. E Eisfeld, 2629 (1861: 2570) Ew., PT, ev. Pfarrk., Porzellan-, Farbenfabr., Porzellanmalerei, ehemals bedeutender Medikamentenhandel.

**Großbrembach**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Buttstädt, LG. Weimar, P Olbersleben, an der Scherkonde, 915 Ew., ev. Pfarrk., etwas Weinbau.

**Großbruch**, Haus zu Neutief, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Fischhausen, AG. Pillau, LG. Königsberg i. Ostpr., P Pillau, auf der Frischen Nehrung, T.

**Großbrüchter**, Df., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. u. AG. Ebeleben, LG. Erfurt, P Ebeleben, 754 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Brunau**, P, s. Brunau (Groß-).

**Groß-Brunsrode**, Df., Braunschweig, Kr. Braunschweig, AG. Riddagshausen in Braunschweig, LG. Braunschweig, P Flechtorf, 339 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Bubainen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Insterburg, in anmutiger Lage am Pregel, 12 km v. E Insterburg, 8 km v. E Norkitten, 500 Ew., PT, großes Mühlwerk (A 14 Mk.); südwestl. die zu den dessauischen Gütern (s. Norkitten) gehörige OFörst. Waldhausen.

**Großbuch**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Pomßen, 291 Ew., ev. Pfarrk.

**Großbundenbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG Homburg i. Pf., LG. Zweibrücken, P Homburg i. Pf., 340 Ew., ev. Pfarrk.

**Großburg**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, 4 km v. E Wäldchen, 920 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 29 u. 33 Mk.); G. gehörte früher zum Bistum Lebus und bis 1811 zu Brandenburg.

**Großburgk**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altstadt, AG. Döhlen, LG. Dresden, P Pottschappel, auf der Höhe, 1310 Ew., Schloß, Ritterg., Steinkohlengrube, Gasanstalt; dabei der Windberg.

**Großburschla**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Mühlhausen i. Th., AG. Treffurt, LG. Erfurt, l. an der Werra, 10 km v. E Eschwege, 1326 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 21,5 Mk.)

**Groß-Buseck**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr., AG. u. LG. Gießen, an der Wieseck, 10 km ostnordöstl. v. Gießen, 1638 Ew., PTE (Linie Gießen-Fulda der Oberhess. Staatseisenb.), Spar- u. Kreditverein, ev. Pfarrk., Schloß.

**Groß-Christinenberg**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Naugard, AG. Gollnow, LG. Stargard i. Pomm., P Hornskrug, 11 km v. Altdamm, 450 Ew., E (Altdamm-Kolberger Eisenb.), Amtsb.; dabei die OFörst. Pütt.

**Groß-Chüden**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Salzwedel, LG. Stendal, P Salzwedel, 220 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 14,5 Mk.)

**Groß-Czymochen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Lyck, 17 km südöstl. v. E Marggrabowa, 440 Ew., PT. (A 6,5 Mk.)

**Groß-Dahlum**, Df., Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Schöppenstedt, LG. Braunschweig, P Schöppenstedt, 738 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Dallenthin**, P, s. Dallenthin (Groß-).

**Großdalzig**, Df., sächs. Kreish. u. Amtsh. Leipzig, AG. Zwenkau, LG. Leipzig, P Eythra, 286 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Dammer**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Meseritz, AG. Bentschen, LG. Meseritz, 6 km v. E Bentschen, 8 km v. E Stentsch, 818 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Großdehsa**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Löbau, LG. Bautzen, P Löbau i. S., 480 Ew.

**Groß-Denkte**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, P Wolfenbüttel, 700 Ew., ev. Pfarrk.

**Großdingharting**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München II, AG. Wolfrathshausen, LG. München II, P Ebenhausen i. Oberb., 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Großdittmannsdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Großenhain, AG. Radeburg, LG. Dresden, P Radeburg, 446 Ew.

**Groß-Döbern**, Df., Prov. Schlesien, RB., Kr., AG. u. LG. Oppeln, an der Oder, 13 km nordnordwestl. v. E Oppeln, 1965 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., Fabrikation von Korbwaren. (A 13,5 Mk.)

**Großdobritz**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Meißen, LG. Dresden, P Baßlitz, 578 Ew.

**Groß-Dölln**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Templin, AG. Zehdenick, LG. Prenzlau, am Döllnfließ, das l. zur Havel geht, 31 km östl. v. E Granſee, 896 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 4 Mk.); nahebei OFörst. Reiersdorf.

**Großdölzig**, Df., sächs. Kreish. u. Amtsh. Leipzig, AG. Markranstädt, LG. Leipzig, 6 km v. E Markranstädt, 7 km v. E Schleudiz, 749

Ew., P, ev. Pfarrk., Ritterg.; der für Botaniker merkwürdige Waldhügel Bienitz.

**Groß-Dombrowka**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Beuthen, 4 km v. E Laurahütte, 2322 Ew., P; dazu Galmeigrube Samuelsglück. (A 14,5 Mk.)

**Großdorf**, Df. u. Domäne, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Birnbaum, LG. Meseritz, P Birnbaum, bei Birnbaum, 1360 Ew. (A 8 Mk.)

— Ritterg. daf., Kr. Bomst, AG. Unruhstadt, LG. Meseritz, P Kopnitz, 110 Ew. (A 8 Mk.)

— Df. daf., Kr. Buk, AG. Grätz, LG. Meseritz, P Buk, 560 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Großdrebnitz**, Df., sächs. Kreish. u. Amtsh. Bautzen, AG. Bischofswerda i. S., LG. Bautzen, P Bischofswerda i. S., 590 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Dreusen**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Czarnikau, AG. Filehne, LG. Schneidemühl, 10 km nördl. v. E Filehne, 1011 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 3 Mk.)

**Großdubrau**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG., LG. u. P Bautzen, 227 Ew., Ritterg., Braunkohlengrube.

**Großefehn** (Oſt-, Mitte-, Weſt-), Fehnkolonie, Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Aurich, durch das für kleine Seeschiffe fahrbare Fehnker Tief mit Emden verbunden, 25 km v. E Leer, 13 km v. E Neermoor, 2920 Ew., PT, ev. Pfarrk., Rettungshaus, Glasfabr. (Adolfshütte), Dampfsägemühlen, Holzhandel, lebhafte Schiffahrt (1881: 59 Seeschiffe zu 6183 Registertons); G. ward 1633 von Emdener Bürgern angelegt.

**Großeibstadt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Königshofen, LG. Schweinfurt, P Saal b. Königshofen, an der Fränkischen Saale, 545 Ew., kath. Pfarrk.

**Groß-Eichen**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Schotten, AG. Grünberg i. Hess., LG. Gießen, P Ruppertenrod, 721 Ew., ev. Pfarrk.

**Großeicholzheim**, ſ. Eicholzheim (Groß-).

**Großeislingen**, Df. (338 m), württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, an der Fils, 4 km v. Göppingen, 1781 (667 evang.) Ew., PTE (Eislingen an der Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schloß, Papier-, Mineralölfabr.

**Großelfingen**, Flecken, Hohenzollern, OberA., AG., LG. u. P Hechingen, 1253 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Möttingen, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Großenaspe**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG. u. LG. Kiel, 12 km südl. v. E Neumünster, 897 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Großenbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Hünfeld, LG. Hanau, P Hünfeld, 450 Ew., kath. Pfarrk.

**Großenbaum**, Df. (34 m), Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Düsseldorf, AG. Ratingen, LG. Düsseldorf, zur Stadtgemeinde Angermund, 230 Ew., PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseisenb.).

**Großenbehringen**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Waltershausen, AG. Wangenheim in Friedrichswerth, 21 km nordwestl. v. E Gotha, 810 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Großenbohrau** (Ober-, Mittel-, Nieder-), 4 Dörfer u. 2 Rittergüter, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Freistadt, LG. Glogau, 15 km v. E Beuthen a. O., 11 km v. E Neusalz, 900 ev. Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 20 Mk.)

**Großenbrode**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Oldenburg i. H., AG. Heiligenhafen, LG. Kiel, P Heiligenhafen, 13 km östl. v. Heiligenhafen auf einer Halbinsel, 569 Ew., ev. Pfarrk., Fischerei; dazu Großenbroder Fährhaus (mit T), am Fehmarnschen Sund, Überfahrt nach Fehmarn.

**Großendorf**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Neustadt i. W., AG. Putzig, LG. Danzig, an der Putziger Wiek und zu Anfang der Halbinsel Hela, 10 km v. Putzig i. Westpr., 450 Ew., P. (A 9 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Dammen, 350 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Steinau a. O., LG. Glogau, P Steinau a. O., 370 Ew., ev. Pfarrk. (A 18 u. 20 Mk.)

— Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Lübbecke, AG. Rahden, LG. Bielefeld, P Rahden, 180 Ew.; zur Gem. (A 20 Mk.) gehört der Flecken Rahden.

**Großeneder**, Df. daf., Kr. u. AG. Warburg, LG. Paderborn, P Peckelsheim, 763 Ew., kath. Pfarrk. (A 38 Mk.)

**Großenehrich**, St., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. Ebeleben, AG. Greußen, LG. Erfurt, 4 km v. E Wasserthaleben, 1017 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Groß-Engersen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Gardelegen, LG. Stendal, P Kalbe a. M., 390 Ew., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Großenglis**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Fritzlar, LG. Kassel, P Borken RB. Kassel, 590 Ew., ev. Pfarrk.

**Großengottern**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Langensalza, LG. Erfurt, am Sultbach und unweit der Unstrut, 8 km v. Langensalza, 2348 Ew., PTE (Linie Gotha-Leinefelde der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Gemüsebau (Gurken, Zwiebeln). (A 56 Mk.)

**Großengstingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Reutlingen, LG. Tübingen, P Kleinengstingen, 736 Ew., kath. Pfarrk.

**Großenhagen**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Naugard, AG. Massow, LG. Stargard i. Pomm., P Priemhausen, 260 Ew. (Gut A 16 Mk.)

**Großenhain**, Amtshauptmannschaft, sächs. Kreish. Dresden, auf 796 qkm (14,45 QM.) 64,625 Ew., davon 479 Kath. und 10 Juden (81 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 61,9 Proz. Acker u. Gärten, 12,4 Wiesen, 19,6 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Großenhain**, St. (117 m) das., LG. Dresden, an der Röder, 36 km v. Dresden, 5 v. Priestewitz, 80 v. Kottbus, 141 km v. Berlin, 11,045 (1834: 5755) Ew., davon 190 Kath. u. 9 Juden; Husaren-Reg. Nr. 18; PTE (Linien Berlin-Dresden und Frankfurt a. O.-G. der Preuß. und Priestewitz-G. der Sächs. Staatseisenb.), Vorschuß- u. Kreditverein, Landwirtschaftlicher Spar- u. Vorschußverein, Amtshauptmannschaft, Amtsgericht (Strafkammer Meißen), ev. Frauenkirche, Realschule II. Ordn., Rathaus, Krankenhaus; Wollspinnerei, bedeutende Tuch- und Buckskinfabrik, ferner Fabrikation von Strickgarn, Blechspulen, Strumpfwaren, Zigarren, Maschinen, Ledertuch, Wachstuch, Kupferwaren, Filzdruckerei, Gasanstalt. G. war schon im 10. Jahrh. vorhanden und hatte bis zur Neuzeit viel durch Krieg und Feuer (1540, 1744) zu leiden.

**Großenheidorn**, Df., Schaumburg-Lippe, AG. Stadthagen, LG. Bückeburg, P Steinhude, mit Krippe 950 Ew.

**Großenhof**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Grevesmühlen, LG. Schwerin, P Grevesmühlen, 70 Ew.

**Großenkneten**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Wildeshausen, LG. Oldenburg, P Ahlhorn, 23 km von Oldenburg, 284 Ew., E (Oldenburg-Osnabrück der Oldenb. Eisenb.), ev. Pfarrk., Leinweberei.

**Großenlüder**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Fulda, LG. Hanau, an der Lüder, 14 km westnordwestl. v. Fulda, 1567 Ew., PTE (Linie Gießen-Fulda der Oberhess. Staatseisenb.), Amtsgericht (Strafkammer Fulda), OFörst. (Revier Bimbach), kath. Pfarrk.

**Großenlupnitz**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 3. Verwaltungsbezirk (Eisenach), AG., LG. u. P Eisenach, an der Nesse, 7 km ostnordöstl. von Eisenach, 754 Ew., ev. Pfarrk.

**Großenmarpe**, Bauersch., Lippe, AG. Blomberg, LG. Detmold, 14 km von E Schieder, 663 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Großenmeer**, Gem., Oldenburg, Amt u. AG. Elsfleth, LG. Oldenburg, in der Marsch an einem Sieltief, 26 km v. E Oldenburg, 20 km v. E Brake, 982 Ew., P, ev. Pfarrk., Viehzucht.

**Großenried**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Feuchtwangen, AG. Herrieden, LG. Ansbach, P Bechhofen, 310 Ew., kath. Pfarrk.

**Großenritte**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB., Landkr., AG. u. LG. Kassel, 8 km v. E Guntershausen, 15 km v. E Kassel, 1277 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Großenrode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt und AG. Northeim, LG. Göttingen, P Nörten, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Großenschneen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Reinhausen, LG. Göttingen, P Obernjesa, unweit der Leine, 748 Ew., ev. Pfarrk.

**Großensiel**, Einzelhäuser, Oldenburg, Amt u. AG. Butjadingen in Ellwürden, LG. Oldenburg, P Nordenhamm, an der Weser, 2 km von Nordenhamm, 40 Ew., TE (Linie Hude-Nordenhamm der Oldenb. Eisenb.), Nebenzollamt I, bedeutende Viehzucht in der umliegenden Marsch.

**Großenstein**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. Ronneburg, LG. Altenburg, 5 km nördl. v. E Ronneburg, 929 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Großentaft**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hünfeld, AG. Eiterfeld, LG. Hanau, P Eiterfeld, 821 Ew., kath. Pfarrk.

**Großenvörde**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Nienburg, Amt u. AG. Uchte, LG. Verden, P Uchte, 460 Ew.

**Großenwieden**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Rinteln, AG. Oldendorf, LG. Hannover, P Hessisch-Oldenburg, an der Weser, 752 Ew., ev. Pfarrk.

**Großen-Wiehe**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG. u. LG. Flensburg, 15 km südwestl. von E Flensburg, 190 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Großenwörden**, Bauersch., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Neuhaus, Amt und AG. Osten, LG. Stade, P Osten, unweit der Oste in der Marsch, 600 Ew., ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei.

**Großerkmannsdorf**, Df., sächs. Kreish. und Amtsh. Dresden, AG. Radeberg, LG. Dresden, P Radeberg, 781 Ew., ev. Pfarrk.

**Großerlach**, Df. (516 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Backnang, LG. Heilbronn, im Mainhardtswald, 8 km von E Sulzbach a. d. Murr, 285 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Großentersdorf**, Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Kahla, LG. Altenburg, P Kahla, 342 Ew., ev. Pfarrk.

**Große Beddel**, s. Beddel (Große).

**Groß-Fahlenwerder**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Soldin, LG. Landsberg a. W., an einem Fließ, 6 km von Hohenwalde i. N., 14 km v. E Dühringshof, 950 Ew., P, Amtsb., ev. Pfk. (A 17, Wiesen 21 Mk.)

**Großfahner**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Gotha, AG. Tonna in Gräfentonna, LG. Gotha, 10 km von E Walschleben u. E Ballstedt, 813 Ew., P, ev. Pfarrk., Obstbau; südwestl. die Fahner Höhe.

**Groß-Falkenau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. u. Kr. Marienwerder, AG. Mewe, LG. Graudenz, an der Weichsel und Pieckel gegenüber, 12 km östl. von E Pelplin, 560 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Groß-Felda**, Flecken, hess. Prov. Oberhessen, Kr. Alsfeld, AG. Ulrichstein, LG. Gießen, P Ermenrod, an der Felda, 1124 Ew., Spar- u. Vorschußverein, ev. Pfarrk.

**Großfischlingen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Landau i. Pf., AG. Edenkoben, LG. Landau i. Pf. P, Edenkoben, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Groß-Freden**, s. Freden (Groß-).

**Groß-Friedrichsdorf in Ostpreußen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Heinrichswalde, LG. Tilsit, 15 km westsüdwestl. von Heinrichswalde, 440 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Großfriesen**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Plauen i. V., P Neuensalz, 581 Ew.

**Großfurra**, Df., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. u. AG. Sondershausen, LG. Erfurt, P Sondershausen, an der Wipper, 1086 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Gandern**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weststernberg, AG. Reppen, LG. Frankfurt a. O., 16 km südöstl. v. Reppen, 790 Ew., PTE (Linie Breslau-Stettin der Bresl.-Schweidn.-Freib. Eisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 u. 9 Mk.)

**Groß-Garde**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, am Gardenschen See (dem Mündungssee der Lupow), 26 km von E Stolp, 1142 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 7 Mk.); nahebei Klein-G. mit 390 Ew.

**Groß-Gardienen**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Neidenburg, LG. Allenstein, 22 km nordöstl. von E Koschlau, 450 Ew., P. (A 5 u. 4 Mk.)

**Großgarnstadt**, Df., Sachsen-Koburg, AG. Sonneseld, LG. Meiningen, P Ebersdorf i. Herz. Kob., 510 Ew., ev. Pfarrk.

**Großgartach**, Df. (181 m), württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Heilbronn, an der Lein, 7 km von Heilbronn, 1967 Ew., PTE (Linie Heilbronn-Eppingen der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Zichorien-, Acker- und Weinbau.

**Groß-Garz**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Osterburg, AG. Seehausen i. A., LG. Stendal, P Seehausen i. A., 420 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Groß-Gastrose**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Guben, an der Neiße, 10 km südwestl. v. Guben, 525 Ew., P, Tuchfabr. (A 22 Mk.)

**Groß-Gay**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Samter, LG. Posen, 35 km westnordwestl. von E Posen, 380 Ew., PT. (A 9 u. 13 Mk.)

**Groß-Gerau**, Kreis, hess. Prov. Starkenburg, am Rhein und Main, auf 449 qkm (8,16 QM.) 38,109 Ew., davon 31,411 Evang., 5421 Kath. und 1229 Juden (71 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 51,7 Proz. Acker und Gärten, 12,2 Wiesen, 29,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Groß-Gerau**, St. das., LG. Darmstadt, am Schwarzbach, 14 km von Darmstadt u. 18 km von Mainz, 2925 (1816: 1525) Ew., davon 107 Kath. und 135 Juden; PTE (Linie Mainz-Darmstadt-Aschaffenburg der Hess. Ludwigsb., nebst Verbindung mit E Dornberg-G. an der Linie Frankfurt a. M.-Mannheim ders. Eisenb.), Volksbank, Kreisamt, Amtsgericht, Forstamt, ev. Pfarrk., Bierbrauerei, Fabr. für Öl aus Palm- und Kokosnüssen und für Malz; zu G., Stadt seit 1398, im Nov. 1869 und später viele Erderschütterungen. In der waldreichen Umgegend die OFörst. Griesheim (in Dornberg) und Woogsdamm.

**Groß-Germersleben**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG. Oschersleben, LG. Halberstadt, an der Bode, 5 km von E Hadmersleben, 1263 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Zichoriendarre. (A 59 und 50 Mk.)

**Großgeschwenda**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Saalfeld, AG. Gräfenthal, LG. Rudolstadt, P Lehesten, 293 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Gestewitz**, Df. u. Ritterg., Prov Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Weißenfels, AG. Osterfeld, LG. Naumburg, P Stößen, 200 Ew. (A 36 Mk.)

**Groß-Glattbach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Vaihingen, LG. Heilbronn, P Vaihingen, 753 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Gleidingen**, Df., Braunschweig, Kr. Braunschweig, AG. Vechelde, LG. u. P Braunschweig, 14 km von Braunschweig, 215 Ew., E (Linie Braunschweig-Landesgrenze [Hannover] der Braunschw. Eisenb.).

**Groß-Godems**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Neustadt i. Mecklenburg, LG. Schwerin, 8 km fast südl. v. E Parchim, 340 Ew., P.

**Großgöhren**, Df., Prov. Sachsen, RB. u. Kr. Merseburg, AG. Lützen, LG. Naumburg a. S., P Weißenfels, an der Rippach, 200 Ew., ev. Pfarrk. (A 44 Mk.)

**Großgörschen**, Df. das., P Lützen, unweit des Floßgrabens, 502 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 55 Mk.); Schlacht 2. Mai 1813.

**Groß-Gorzitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Ratibor, 9 km nordöstl. von E Annaberg b. Pr.-Oderb., 1063 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 8 u. 9 Mk.)

**Großgrabe**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Mühlhausen, LG. Erfurt, P Mühlhausen i. Th., 420 Ew., ev. Pfarrk. (A 28 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Bautzen, BezirksA. u. AG. Kamenz, LG. Bautzen, P Schwepenitz, 367 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Graben**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Öls, 18 km von Öls, 974 Ew., PTE (E G.-Festenberg, 2 km v. Ort an der Öls-Gnesener Eisenb.), ev. Pfarrk., Schloß u. Park, Flachsbereitungsanstalt, westl. u. südl. große Waldungen. (A 9 Mk.)

**Groß-Gräfendorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. u. Kr. Merseburg, AG. Lauchstädt, LG. Halle a. S., P Schafstädt, 350 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 52 Mk.)

**Groß-Grauden**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kosel, LG. Ratibar, 7,5 km v. E Leobschütz, 710 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 21 u. 20 Mk.)

**Großgraupe**, Df., sächs. Kreish. Dresden,

Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, P Pillnitz, 380 Ew., königl. Jagdſchloß, Eingang in den Liebethaler Grund (Porsberg).

**Groß-Grimma**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Weißenfels, AG. Hohenmölſen, LG. Naumburg a. S., P Hohenmölſen, 250 Ew. (A 62 Mk.)

**Groß-Grönau**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Ratzeburg, LG. Altona, unweit der ſchiffbaren Wakenitz, 5 km öſtl. von E Blankenſee, 490 Ew., PT, ev. Pfarrk., Gurtenfabr.

**Großgründlach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Fürth, P Eltersdorf, an der Gründlach, 634 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Großhabersdorf**, Df. daſ., BezirksA. Fürth, AG. Kadolzburg, LG. Fürth, P Heilsbronn, an der Bibert, 781 Ew., ev. Pfarrk.

**Großharthau**, Df., ſächſ. Kreish. u. Amtsh. Bautzen, AG. Biſchofswerda i. S., LG. Bautzen, an der Weſenitz, 7,5 km von Biſchofswerda, 890 Ew., PTE (Linie Dresden-Görlitz der Sächſ. Staatseiſenb.), Wollſpinnerei, Leinweberei.

**Groß-Hartmannsdorf RB. Liegnitz** (Ober- und Nieder-), 2 Dörfer, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bunzlau, LG. Liegnitz, am Kleinen Bober, 13 km von E Kaiſerswaldau, 17 km von E Bunzlau, 1616 Ew., P, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., Kalkſteinbrüche. (A 22 und 24 Mk.)

**Großhartmannsdorf in Sachſen**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Brand i. Sachſ., LG. Freiberg i. Sachſ., auf dem Erzgebirge, 14 km v. E Freiberg i. Sachſ., 2322 Ew., PT, Spar- u. Vorſchußverein, ev. Pfarrk., Ritterg., Leinwand- und Säckefabr., Torfſtich, ſüdl. 3 große Teiche für den Bergwerksbetrieb.

**Großhartpenning**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Miesbach, LG. München II, P Oberwarngau, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Großhaslach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Ansbach, P Wicklesgreuth, 555 Ew., ev. Pfarrk.

**Großhau**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Hürtgen, 310 Ew., kath. Pfarrk.

**Großhauſen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Radersdorf, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Groß-Hauſen**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Lorſch, LG. Darmſtadt, P Lorſch, an der Weſchnitz, 566 Ew.

**Großheirath**, Df., Sachſen-Koburg, AG. Koburg, LG. Meiningen, P Koburg, 346 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Helmsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Weißenfels, AG. Oſterfeld, LG. Naumburg a. S., P Schkölen, 340 Ew., Amtsb. (A 19 Mk.)

**Großhennersdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. Löbau i. S., AG. Herrnhut, LG. Bautzen, 4 km ſüdöſtl. von Herrnhut, 1449 Ew., P, ev. Pfarrk., Erziehungs- und Beſſerungsanſtalt für Knaben, Schloß u. Rittergut der Brüdergemeinde; ſüdöſtl. der Spitzberg.

**Großheppach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Waiblingen, LG. Stuttgart, P Endersbach, an der Rems, 1144 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Großheringen**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Apolda, LG. Weimar, am Einfluß der Ilm in die Saale, in ſchöner Gegend, 58 km von Halle a. S., 75 von Saalfeld, 53 km von Straußfurt, 418 Ew., PTE (Linien Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staats-, G.-Saalfeld der Saal- und Straußfurt-G. der Saal-Unſtrut-Eiſenb.), ev. Pfarrk.

**Großhermsdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, P Kieritzſch, 237 Ew., ev. Pfarrk., Rittergut.

**Großheſſellohe**, Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, 11 km von München, 80 Ew., PTE (Linie München-Schlierſen der Bayr. Staatseiſenb.), Fabr. für gebrannte Trottoirſteine.

**Groß-Hettingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, Kant. Kattenhofen, an der Keſſel, 7 km nördl. von Diedenhofen, 770 Ew., PTE (Linie Diedenhofen-Luxemburg der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk., Obſt- und Weinbau, Steinbrüche.

**Großhettſtedt**, Df., Schwarzburg-Rudolſtadt, LandratsA. Rudolſtadt, AG. Stadtilm, LG. Rudolſtadt, P Stadtilm, 216 Ew., ev. Pfarrk.

**Großheubach**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Miltenberg, LG. Aſchaffenburg, P Kleinheubach, am Main und Kleinheubach gegenüber, 1902 Ew., kath. Pfarrk., Wein-, Obſt- u. Hopfenbau, Steinbrüche; dabei der Engelsberg mit Franziskanerkloſter u. Wallfahrtskirche.

**Großhöbing**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Hilpoltſtein, AG. Greding, LG. Eichſtätt, P Greding, 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Großholbach**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterweſterwald, Amt u. AG. Walmerod, LG. Neuwied, P Rentershauſen i. Naſſau, 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Großholzhauſen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Roſenheim, LG. Traunſtein, P Raubling, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Großhonnſchaft**, Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Landkr. u. AG. Krefeld, LG. Düſſeldorf, P Willich, 1950 Ew.

**Groß-Hoppenbruch**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heiligenbeil, LG. Braunsberg, 6,5 km von Heiligenbeil, 170 Ew., PE (E Hoppenbruch an der Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseiſenb.).

**Groß-Ilſede**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Hildesheim, Amt u. AG. Peine, LG. Hildesheim, an der Fuſe, 7 km von E Peine, 715 Ew., P, großes Eiſenhüttenwerk, Pferdeeiſenbahn nach Peine.

**Gröſſin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern,

RB. Köslin, Kr. u. AG. Schivelbein, LG. Köslin, P Schivelbein, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Ingersheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Besigheim, LG. Heilbronn, in hübscher Lage am Neckar, 4 km von E Bietigheim, 8 km südöstl. von E Besigheim, 1258 Ew., P, ev. Pfarrk., Acker-, Obst- und Weinbau.

**Großinzemoos**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Dachau, LG. München II, P Röhrmoos, 192 Ew., kath. Pfarrk.

**Groß-Jannewitz**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Lauenburg i. Pomm., LG. Stolp, am Lebathal, 12 km nordwestl. von E Lauenburg i. Pomm., 440 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Groß-Jena**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG., LG. u. P Naumburg a. S., an der Unstrut, 550 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Schaumweinfabr., Obst-, Gemüse- und Weinbau (Kirschen, Gurken, Zwiebeln). (A 37 u. 43 Mk.)

**Groß-Jestin RB. Köslin**, Df. und Vorw., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Kolberg, LG. Köslin, 17 km südsüdöstl. v. E Kolberg, 1381 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Groß-Justin**, Df. u. 2 Rittergüter daf., RB. Stettin, Kr. u. AG. Kammin, LG. Stettin, 14 km v. Kammin i. P., 22 km v. E Greifenberg i. P. und E Treptow a. R., 700 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Groß-Kammin in der Neumark**, Df. und Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Landsberg, AG. Küstrin, LG. Landsberg a. W., 6 km v. E Tamsel, 950 Ew., P. (A 19 u. 24, Wiesen 27 u. 31 Mk.)

**Groß-Kamsdorf**, s. Kamsdorf (Groß-).

**Groß-Karben**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Friedberg i. H., AG. Vilbel, LG. Gießen, an der Nidda, 6 km nördl. v. Vilbel, 963 Ew., PTE (E 2 km vom Ort an der Linie Kassel-Marburg-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., 2 Kohlensäuerlinge (Selzer [zu Kloppenheim] und Ludwigsbrunnen) mit bedeutender Versendung.

**Großkarlbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünstadt, LG. Frankenthal, am Eckbach, 3 km v. E Kirchheim a. E., 6 v. E Grünstadt, 8 km v. E Frankenthal, 892 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk., Papier- u. Dütenfabr.

**Großkarolinenfeld**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Rosenheim, AG. Aibling, LG. Traunstein, 7 km nordwestl. v. Rosenheim, 749 Ew., PTE (Linie München-Rosenheim-Salzburg der Bayr. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Torfstich; der Ort ist eine Kolonie v. Rheinländern.

**Groß-Karpowen**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Insterburg, 23 km westl. v. E Darkehmen, 260 Ew., P. (A 9,5 Mk.)

**Groß-Kayna**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Weißenfels, LG. Naumburg a. S., P Frankleben, 360 Ew., Denkmal der Roßbacher Schlacht. (A 46 u. 41 Mk.)

**Groß-Keula**, Flecken, Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. und AG. Ebeleben, LG. Erfurt, 15 km v. E Mühlhausen i. Th., 12 km v. E Gerrode Kr. Worbis, 915 Ew., PT, ev. Pfarrk., Holzhandel.

**Großkissendorf**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Günzburg, LG. Memmingen, P Leipheim, 217 Ew., kath. Pfarrk.

**Großkitzighofen**, Df. daf., BezirksA. Kaufbeuren, AG. Buchloe, LG. Memmingen, P Igling, 310 Ew., kath. Pfarrk.

**Groß-Klintsch**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Berent, LG. Danzig, 8 km v. Berent, 29 km v. E Hochstüblau, 570 Ew., P, Amtsb. (A 7 Mk.)

**Großkmehlen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Liebenwerda, AG. Elsterwerda, LG. Torgau, P Ortrand, 450 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Großkochberg**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. u. AG. Saalfeld a. S., LG. u. P Rudolstadt, 372 Ew., ev. Pfarrk., Schloß u. Garten, bekannt durch Goethes Briefe an Frau v. Stein.

**Großköllnbach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. und AG. Landau a. Is., LG. Straubing, P Pilsting, 848 Ew., 2 Schlösser, Bierbrauerei.

**Groß-Kölzig**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Forst i. L., LG. Kottbus, 17 km südl. v. E Forst i. L., 670 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., Wollspinnerei, Braunkohlengr., Karpfenzucht.

**Groß-Königsdorf**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, am Rande der Ville, 13 km v. Köln, 480 Ew., PTE (Linie Köln-Herbesthal der Preuß. Staatseisenb.).

**Großkonreuth**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Tirschenreuth, LG. Weiden, P Mähring, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Groß-Korbetha**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Weißenfels, LG. Naumburg a. S., P Korbetha, an der Saale, 884 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 62 Mk.)

**Groß-Koschlau**, s. Koschlau (Groß-).

**Groß-Kottulin**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Tost-Gleiwitz, AG. Tost, LG. Gleiwitz, 3 km v. E Blottnitz, 650 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß mit schönem Garten, Butter- und Käsefabr., Kalkbrennerei. (A 8 u. 12,5 Mk.)

**Großkötz**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Günzburg, LG. Memmingen, P Günzburg, an der Günz, 842 Ew., kath. Pfarrk., Schlösser.

**Groß-Krebs**, Df., Prov. Westpreußen, RB. u. Kr. Marienwerder, LG. Graudenz, 7 km östl. v. Marienwerder, 15 km v. E Riesenburg, 1252 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Groß-Kreidel**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Wohlau, LG. Breslau, 11 km westsüdwestl. v. E Wohlau, 727 Ew., P, Amtsb. (A 18 Mk.)

**Großkreuz in der Mark**, Df. und Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-

Belzig, AG. Brandenburg a. H., LG. Potsdam, 47 km v. Berlin, 710 Ew., PTE (Linie Berlin-Magdeburg-Schöningen d. Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13 u. 17 Mk.)

**Großkröbitz**, Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Kahla, LG. Altenburg, P Kahla, 89 Ew., ev. Pfarrk.

**Großkromsdorf**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG., LG. u. P Weimar, an der Ilm, 275 Ew., ev. Pfarrk., Kammergut, Schloß.

**Groß-Krotzenburg**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr., AG. u. LG. Hanau, am Main, P Groß-Auheim, 1111 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau, Torfstich.

**Groß-Kruschin**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg, LG. Thorn, 8 km östl. v. E Hohenkirch, 700 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 10 u. 16 Mk.)

**Großkuchen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Neresheim, 399 Ew., kath. Pfarrk.

**Großkugel**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG. u. LG. Halle a. S., P Gröbers, 340 Ew., ev. Pfarrk. (A 45 Mk.)

**Groß-Kunzendorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neiße, AG. Ziegenhals, LG. Neiße, 10 km v. E Ziegenhals, 921 Ew., PT, kath. Pfarrk., Kalkstein- u. Marmorbrüche. (A 13 Mk.)

**Groß-Kyhna**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Delitzsch, LG. Halle a. S., P Delitzsch, 220 Ew., kath. Pfarrk. (A 54 Mk.)

**Großlangheim**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kitzingen, LG. Würzburg, 7 km von E Kitzingen, 1191 Ew., PT, Kreditverein, kath. Pfarrk., Obst- und Weinbau.

**Großleinungen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Sangerhausen, LG. Nordhausen, P Wallhausen a. Helme, 660 Ew. (A 23 Mk.)

**Groß-Leistenau**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, 12 km nördl. v. E Jablonowo, 840 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß. (A 13 Mk.)

**Großlellenfeld**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Dinkelsbühl, AG. Wassertrüdingen, LG. Ansbach, P Kronheim, 390 Ew., OFörst. (Lellenfeld), kath. Pfarrk.

**Groß-Leschienen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Ortelsburg, AG. Willenberg, LG. Allenstein, an der polnischen Grenze, 500 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 3 Mk.)

**Groß-Lessen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg i. Schl., LG. Glogau, 5 km v. E Poln.-Nettkow, 10 km v. E Rothenburg a. O., 740 Ew., P, Weinbau. (A 9 u. 13 Mk.)

**Groß-Leubusch**, Df. u. Gut das., RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Brieg, 7 km nördl. v. E Brieg, 798 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 8 und 11,5 Mk.)

**Groß-Leuthen**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Lübben, LG. Kottbus, an einem See, 17 km nordöstl. v. E Lübben, 450 Ew., P. (A 5 Mk.)

**Groß-Lichtenau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg, LG. Elbing, im Großen Marienb. Werder, 6 km von E Simonsdorf, 9 km v. E Dirschau, 701 Ew., PT, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Groß-Lichterfelde**, s. Lichterfelde (im Kr. Teltow).

**Groß-Liebringen**, Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. Rudolstadt, AG. Stadtilm, LG. Rudolstadt, P Stadtilm, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Linden**, St., hess. Prov. Oberhessen, Kr., AG., LG. u. P Gießen, am Kleebach, 7 km südl. v. Gießen, 1180 Ew., ev. Pfarrk., Braunsteingrube.

**Groß-Linichen**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Dramburg, AG. Falkenburg, LG. Stargard i. Pomm., 15 km südsüdöstl. von E Tempelburg, 723 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsb., OFörst., ev. Pfarrk. (A 3 Mk.)

**Großlinteln** (Kirchlinteln), Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt, AG. u. LG. Verden, 9 km östl. von Langwedel, 370 Ew., PTE (Linie Stendal-Ülzen-Langwedel der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Dampfmahlmühle.

**Groß-Lissa**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Delitzsch, LG. Halle a. S., P Delitzsch, 280 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 58 u. 66 Mk.)

**Großlittgen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, 18 km v. E Kyllburg, 14 km v. E Wengerohr, 775 Ew., PT (A 12 Mk.); dazu das ehem. Kloster Himmerodt.

**Großlöbichau**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, P Jena, 225 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Logisch**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, 7 km südl. v. E Klopschen, 640 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 12 u. 10,5 Mk.)

**Groß-Lübars**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Loburg, LG. Magdeburg, P Loburg, 410 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Stärkefabr. (A 7,5 Mk.)

**Groß-Lutau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Flatow, AG. Zempelburg, LG. Konitz, 14 km v. E Linde RB. Marienw., 692 Ew., P, Amtsb. (A 5 Mk.)

**Groß-Mangelsdorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Jerichow, LG. Stendal, P Jerichow, 240 Ew., ev. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Groß-Mantel**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., an einem See, 8 km südwestl. v. E Königsberg i. N., 705 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Groß-Mausdorf**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Landkr. Elbing, AG. Tiegenhof, LG. Elbing, in der Elbinger Niederung, 16 km nordnordöstl. v. E Marienburg, 460 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Käserei. (A 30 Mk.)

**Großmehlra**, Df., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. und AG. Ebeleben, LG. Erfurt, P Schlotheim, 615 Ew., ev. Pfarrk.

**Großmehring**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ingolstadt, LG. Eichstätt, P Ingolstadt, an der Donau, 948 Ew., kath. Pfarrk.

**Groß-Mellen RB. Stettin**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, AG. Nörenberg, LG. Stargard i. Pomm., 11 km südöstl. v. Nörenberg, 470 Ew., P, ev. Pfarrk., Korbflechterei. (A 4 Mk.)

**Großmilkau**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Rochlitz, LG. Chemnitz, P Rochlitz, 195 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Groß-Mochbern**, s. Mochbern (Groß-).

**Groß-Mohrdorf**, Vorw., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Stralsund, LG. Greifswald, 15 km nordwestl. v. E Stralsund, 150 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Groß-Möhringen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr., AG., LG. u. P Stendal, 556 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Groß-Möllen RB. Köslin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB., Kr., AG. u. LG. Köslin, am Jamundschen See und an der Ostsee, 13 km v. E Köslin, 400 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Seebad. (A 16 u. 24 Mk.)

**Großmölsen**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Vieselbach, LG. Weimar, P Vieselbach, 305 Ew., ev. Pfarrk.

**Großmonra**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Eckartsberga, AG. Kölleda, LG. Naumburg a. S., P Kölleda, am Bergrücken Schmücke, 692 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Groß-Morin**, Df. u. Domäne, Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, 8 km südöstl. v. E Argenau, 400 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Groß-Moyeuvre**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, in einem Thal an der Orne und an der französischen Grenze, 11 km v. Hagendingen, 3723 (88 evang.) Ew., PTE (Privatbahn im Anschluß an die Bahn Metz-Diedenhofen bei Hagendingen), OFörst., kath. Kirche, großes Eisenhüttenwerk mit 3 Hochöfen; in der Nähe großes Eisenerzlager im braunen Jura.

**Groß-Mühlingen**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Dessau, 3 km v. E Eggersdorf, 4 v. E Eickendorf, 6 km v. E Gnadau, in einer Exklave, 2042 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Domäne, Schloß, Thonwaren-, Strohpapierfabr., Braunkohlengrube.

**Groß-Munzel**, Df., Prov., Landdr. u. Landkr. Hannover, Amt Linden, AG. u. LG. Hannover, an der Aue, 10 km südsüdöstl. v. E Wunstorf, 5 v. E Haste, 8 km v. E Neundorf, 700 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Groß-Mützelburg**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Ückermünde, AG. Neuwarp, LG. Stettin, 11 km südl. v. Neuwarp, 34 km v. E Stettin, 110 Ew., P; dabei die OFörst. Mützelburg.

**Groß-Nädlitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, 16 km ostsüdöstl. v. E Breslau, 600 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Preßhefenfabr. (A 13,5 u. 15,5 Mk.)

**Großnaundorf**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Kamenz, AG. Pulsnitz, LG. Bautzen, P Pulsnitz, 707 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Nebrau**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Kr. u. AG. Marienwerder, LG. Graudenz, an der Weichsel und Neuenburg gegenüber, 11 km v. E Garnsee (im Bau), 300 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Großnenndorf**, s. Nenndorf (Groß-).

**Groß-Neudorf in Posen**, Df., Prov. Posen, RB., Landkr., AG. und LG. Bromberg, 8 km nördl. v. E Güldenhof, 300 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Groß-Neuendorf im Oderbruch**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., Lebus, AG. Seelow, LG. Frankfurt a. O., unweit der Oder im Oderbruch, 10 km v. E Letschin, 1692 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Großneuhausen**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Buttstädt, LG. Weimar, an der Lossa, 4 km v. Kölleda, 793 Ew., PTE (Linie Straußfurt-Großheringen der Saal-Unstrut-Eisenb.), ev. Pfarrk., Schloß, Bau von Arzneikräutern.

**Groß-Neundorf RB. Oppeln**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Neiße, 5 km v. E Bösdorf, 8 km v. E Neiße, 1602 Ew., P, Vorschußverein, Amtsb., kath. Pfarrk., Maschinenfabr., Gemüsebau. (A 21 Mk.)

**Großneundorf**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Saalfeld, AG. Gräfenthal, LG. Rudolstadt, P Gräfenthal, 243 Ew., ev. Pfarrk.

**Großniedesheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Frankenthal, P Bobenheim, am Leininger Bach, 552 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Nossin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, Kr. Stolp, AG. Bütow, LG. Stolp, an der Schottow, 4 km nordöstl. v. Wundichow, 38 km v. E Lauenburg i. Pomm., 180 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 5 Mk.)

**Groß-Obringen**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG., LG. u. P Weimar, nördl. vom Ettersberg, 604 Ew., ev. Pfarrk.

**Großohrenbronn**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Feuchtwangen, LG. Ansbach, P Feuchtwangen, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Großolbersdorf**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Marienberg, AG. Wolkenstein, LG. Chemnitz, P Scharfenstein, im Erzgebirge, 2514 Ew., ev. Pfarrk., Bergbau auf Silber und Blei, Strumpfwirkerei, Flachsbau.

**Großölsa**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Dippoldiswalde, LG. Freiberg i. Sachs., P Rabenau, 729 Ew.

**Großörner**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Hettstedt, LG. Halle a. S., P Hettstedt, an der Wipper, 2522 (49 kath.) Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.; dazu die Kolonie Mohneck (500 Ew.) und die Kupferschmelzhütte Gottesbelohnung.

**Groß-Öſingen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Gifhorn, Amt u. AG. Isenhagen, LG. Lüneburg, 19 km nordnordweſtl. v. E Gifhorn, 410 Ew., P, ev. Pfarrk., Bienenzucht.

**Groß-Oſterhauſen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Querfurt, LG. Naumburg a. S., P Rothenſchirmbach, an der Rohne, 923 Ew., ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 58 Mk.)

**Großoſtheim in Bayern**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Aſchaffenburg, 8 km ſüdweſtl. v. E Aſchaffenburg, 2760 Ew., davon 21 Evang. u. 57 Juden; PT, kath. Pfarrk., Wallfahrtsort.

**Groß-Ottersleben**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG. u. LG. Magdeburg, 7 km weſtl. v. E Magdeburg, 5396 (365 kath.) Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Gußſtahlfabr., Zuckerfabr., Zichoriendarren, Ölmühle, Ziegelbrennn., bedeutender Ackerbau (A 74 Mk.).

**Groß-Pankow in der Prignitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſtprignitz, AG. Pritzwalk, LG. Neu-Ruppin, 11 km faſt weſtl. v. Pritzwalk, 550 Ew., PT. (A 10 u. 13 Mk.)

**Groß-Paſchleben**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Deſſau, P Köthen, an der Ziethe, 860 Ew., ev. Pfarrk., Zuckerfabr., Gemüſebau.

**Groß-Peterwitz Kr. Neumark i. Schl.**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Neumarkt, AG. Kanth, LG. Breslau, am Striegauer Waſſer, 5 km weſtl. v. E Kanth, 1220 Ew., PT, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, Zuckerfabr. (A 37 u. 35 Mk.)

— **in Oberſchleſien**, Df. daſ., RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Ratibor, an der Zinna, 12 km weſtl. v. Ratibor, 2234 Ew., PTE (Linie Ratibor-Leobſchütz der Oberſchleſ. Eiſenb.), Amtsb., kath. Pfarrk., Malzfabr., Acker- u. Kohlbau (A 44 Mk.).

**Groß-Plehnendorf**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, an der Weichſel, 9 km öſtl. v. E Danzig, 240 Ew., PT, Schleuſe zur Abſperrung des Danziger Weichſelarms. (A 28 Mk.)

**Großpöhla**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Schwarzenberg, LG. Zwickau, P Schwarzenberg i. Sachſ., am Pöhlwaſſer, 1381 Ew., OFörſt., Waiſenhaus für das Obererzgebirge, Sägemühlen, Holzſtoff-, Pappen- u. Kiſtenfabr.

**Groß-Poley**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Deſſau, P Biendorf, 305 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Pomeiske**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bütow, LG. Stolp, 7 km nordöſtl. v. E Bütow (im Bau), 700 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 3,5 u. 5 Mk.)

**Großporitzſch**, Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, BezirksA. u. AG. Zittau, LG. Bautzen, P Zittau, 170 Ew., Kunſtziegelei.

**Großpörthen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Zeitz, 220 Ew., ev. Pfarrk. (A 43 Mk.)

**Großpösna**, Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, P Liebertwolkwitz, 464 Ew., Rittergut.

**Großpoſtwitz**, D., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, an der Spree, 8 km ſüdl. v. Bautzen, 575 Ew., PTE (Linie Bautzen-Schandau der Sächſ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Großpötzſchau**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, P Ölzſchau, 272 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Purden**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Allenſtein, AG. Wartenburg i. Oſtpr., LG. Allenſtein, unweit des Kosnofluſſes, 17 km ſüdl. v. E Wartenburg i. Oſtpr., 858 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 5 Mk.); 4 km ſüdl. OFörſt. Purden unweit des Kosnoſees.

**Groß-Quenſtedt**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr., AG., LG. u. P Halberſtadt, an der Holzemme, 1252 Ew., Amtsb., 2 ev. Pfarrk. (A 56 Mk.)

**Groß-Rambin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Belgard, LG. Köslin, an der Mühlitz, 17 km faſt ſüdl. v. Belgard, 400 Ew., PTE (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb. (A 13 u. 10 Mk.)

**Groß-Räſchen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kalau, AG. Senftenberg, LG. Kottbus, 8 km nördl. v. Senftenberg, 230 Ew., PTE (Linie Lübbenau-Kamenz der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.; nahebei Braunkohlengruben, Ziegeleien und die chemiſche Fabr. Bückchen.

**Groß-Rautenberg RB. Königsberg**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG. u. LG. Braunsberg, 6 km weſtl. v. E Tiedmannsdorf, 410 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Groß-Rederchingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kant. u. AG. Rohrbach, LG. Saargemünd, P Rohrbach i. Loth., 840 Ew., kath. Pfarrk.

**Groß-Reichenau**, Df. und Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, 5 km nördl. v. Naumburg a. B., 22 km ſüdweſtl. v. E Grünberg i. Schl., 730 Ew., PT, Amtsb. (A 14 Mk.)

**Groß-Reken**, Gem., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Borken i. Weſtf., LG. Münſter, 18 km v. Koesfeld, 2162 Ew., PTE (E Reken 3 km v. Ort an der Linie Duisburg-Quakenbrück der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Viehzucht (A 13 Mk.); G. beſteht aus dem Dorf G. (733 Ew.) und den Bauerſchaften Kirchreken (971 Ew.) u. Middelreken (458 Ew.); dabei große Senneſtriche.

**Groß-Renzow**, ſ. Renzow (Groß-).

**Großrettbach**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA., AG. u. LG. Gotha, P Neudietendorf, 251 Ew., ev. Pfarrk.

**Großreuth** (hinter der Veſte), Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Nürnberg, 860 Ew.

**Groß-Rhüden**, Df. (173 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt u. AG. Bockenem, LG. Hildesheim, an der Nette,

8 km nordnordwestl. v. E Seesen, 1183 Ew., PT, Kreditverein, ev. Pfarrk., Zigarren-, Schokolade-, Wichsefabr.

**Groß-Rietz**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Beeskow-Storkow, AG. Beeskow, LG. Frankfurt a. O., 6 km v. Beeskow, 21 km v. E Fürstenwalde, 420 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß. (A 8 u. 12 Mk.)

**Großrinderfeld**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Tauberbischofsheim, LG. Mosbach, P Tauberbischofsheim, 1199 Ew., Spar- u. Vorschußverein, kath. Pfarrk., Viehzucht.

**Groß-Rodensleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wolmirstedt, AG. Wanzleben, LG. Magdeburg, 5 km v. E Dreileben, 1552 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., bedeutender Ackerbau (A 54 Mk.).

**Groß-Rohrheim**, Flecken, hess. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Gernsheim, LG. Darmstadt, 30 km v. Darmstadt, 43 km v. Frankfurt a. M., 1746 Ew., PTE (Linien Darmstadt-Worms und Frankfurt a. M.-Mannheim der Hess. Ludwigsbahn), ev. Pfarrk.; nahebei die OFörst. Jägersburg.

**Großröhrsdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, P Weesenstein, 321 Ew., Eisengießerei u. Maschinenfabr. — Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Kamenz, AG. Pulsnitz, LG. Bautzen, an der Röder, 5 km südl. v. Pulsnitz, 5282 Ew., PTE (Linie Arnsdorf-Kamenz der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Fabrikation von Leinwand, leinenen, wollenen und baumwollenen Bändern, Borten, Gurten, Litzen, Hosenträgern, Maschinen und Kinderwagen, Bleicherei, Färberei.

**Groß-Rosen**, Df. u. Ritterg. (207 m), Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Striegau, LG. Schweidnitz, 6 km nordwestl. v. Striegau, 830 Ew. PTE (E Rosen, Linie Raudten-Liegnitz-Frankenstein der Breslau-Schweidn.-Freib. Eisenb), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 40 u. 36 Mk.); Treffen 31. Mai 1813; südl. die Rosener Berge mit wichtigen Granitbrüchen.

**Groß-Rosenburg**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, AG. Barby, LG. Magdeburg, an der Saale, 6 km v. E Barby, 7 km v. E Kalbe a. S., 1851 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 45 Mk.); dabei die Domäne Rosenburg (120 Ew., Amtsb., A 43 Mk.).

**Groß-Rosinsko**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Johannisburg, AG. Bialla, LG. Lyck, 9 km östl. v. Drygallen, 15 km v. E Prostken, 548 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Groß-Rottmersleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Eichenbarleben, 832 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 54 Mk.)

**Großrückerswalde**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Marienberg, LG. Freiberg i. Sachs., 5 km südwestl. v. E Marienberg i. Sachs., 1703 Ew., P, OFörst., ev. Pfarrk., Ritterg., Flachsbau.

**Großrudestedt**, St., Sachsen-Weimar-Eisenach, I. Verwaltungsbezirk (Weimar), LG. Weimar, an der Gramme, 14 km nordnordöstl. v. Erfurt, 1003 Ew., PTE (Linie Sangerhausen-Erfurt der Preuß. Staatseisenb.), Spar- u. Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk.; südwestl. Jagdschloß Schwansee.

**Großsaara**, Df., Reuß j. L., Unterländischer Bezirk, AG., LG. u. P Gera, 313 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Sabow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Naugard, LG. Stargard i. Pomm., 8 km nordöstl. v. Naugard, 230 Ew., PTE (Altdamm-Kolberger Eisenb.), ev. Pfarrk., früher Wallfahrtsort. (A 9 Mk.)

**Großsachsen**, Df., bad. Kr. Mannheim, Amt u. AG. Weinheim, LG. Mannheim, an der Bergstraße, 5 km südl. v. Weinheim, 1163 Ew., PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Frankfurt a. M.-Heidelberg der Main-Neckarbahn), ev. Pfarrk., Gartenbau; Gefecht 15. Juni 1849.

**Großsachsenheim**, St. (229 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Vaihingen, LG. Heilbronn, an der Metter, 7 km v. Bietigheim, 1413 Ew., PTE (Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schloß, Obstbau, Lettenkohlensandsteinbrüche.

**Großsaltendorf**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Burglengenfeld, LG. Regensburg, P Burglengenfeld, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Groß-Salze**, St., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, LG. Magdeburg, 2 km v. E Schönebeck, 3219 (1816: 1732) Ew., davon 44 Kath. u. 14 Juden; PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Zwangsarbeitsanstalt, Pappen-, Zündwarenfabrik; besuchtes Solbad Elmen; dabei das Dorf Alt-Salze (1160 Ew.) mit den Salzquellen und Gradierhäusern für die Saline zu Schönebeck, Steinsalzlager in einer Tiefe von 465 m (A 53 Mk.). G., Schönebeck und Frohse sind durch 3 von Friedrich d. Gr. 1772 angelegte Kolonistenstraßen miteinander verbunden.

**Groß-Samoklensk**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Schubin, LG. Bromberg, 11 km südöstl. v. E Nakel, 230 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Groß-Santersleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Eichenbarleben, 610 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 52 Mk.)

**Groß-Särchen**, Flecken, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Hoyerswerda, LG. Görlitz, am Schwarzwasser, 8 km v. E Lohsa, 12 km v. E Hoyerswerda, 522 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Groß-Schaffhausen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Schwendi, unweit der Roth, 253 Ew., kath. Pfarrk.

**Groß-Schiemanen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Ortelsburg, AG. Willenberg, LG. Allenstein, 10 km v. Ortelsburg und Willenberg, 1022 Ew., P, Amtsb., Viehzucht. (A 3 Mk.)

**Groß-Schierstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Aschersleben, LG. Magdeburg, P Aschersleben, an der Wipper, 611 Ew., ev. Pfarrk. (A 45 Mk.)

**Großschirma**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh., AG. u. LG. Freiberg i. Sachs., 10 km nordnordwestl. v. Freiberg, 1791 Ew., PTE (Linie Riesa-Freiberg-Bienenmühle der Sächs. Staatseisenb.), Spar- und Vorschußverein, ev. Pfarrk., Ritterg., Bergbau auf Silber (Kurprinz).

**Groß-Schirrau**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Wehlau, LG. Königsberg i. Ostpr., 25 km nordöstl. v. E Wehlau, 280 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsb. (A 13 Mk.); nördl. große Waldungen (OFörst. Drusken).

**Groß-Schlamin**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Oldenburg, AG. Neustadt i. H., LG. Kiel, P Neustadt i. Holst., 9 km v. Neustadt i. H., 150 Ew., E (Linie Neustadt i. H.-Oldenburg i. H. der Kreis-Oldenburger Eisenb.).

**Groß-Schliewitz**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Tuchel, LG. Konitz, in der Tuchelschen Heide, 20 km südöstl. v. E Czersk, 1193 Ew., PT, Volksbank, Gerichtstag, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Groß-Schlönwitz**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schlawe, LG. Stolp, 12 km südsüdwestl. v. Stolp, 200 Ew., PE (E Schlönwitz an der Linie Posen-Stolpmünde der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Groß-Schmückwalde**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Osterode i. Ostpr., LG. Allenstein, 11 km südl. v. E Osterode i. Ostpr., 260 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Groß-Schönach**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Pfullendorf, LG. Konstanz, P Pfullendorf, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Großschönau in Sachsen**, Df. (332 m), sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Zittau, LG. Bautzen, an der Mandau, 13 km westl. v. Zittau, 5742 (267 kath.) Ew., PTE (Linie Bischofswerda-Zittau der Sächs. Staatseisenb.), Amtsgericht (Strafkammer und Kammer für Handelssachen Zittau), ev. Pfarrk., Hauptsitz der Damast- und Jacquardweberei im Deutschen Reich (Damasttischzeuge mit eingewebten Bildern bis zum Wert von 15,000 Mk.), Lein- und Baumwollweberei, Bleichen, Appreturen, Färberei, Bierbrauerei, Dampfsägemühle; unmittelbar dabei die böhmische Fabrikstadt Warnsdorf (15,162 Ew.).

**Großschönbrunn**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Amberg, AG. Vilseck, LG. Weiden, P Hirschau, 310 Ew., kath. Pfarrk.

**Groß-Schönebeck**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Liebenwalde, LG. Berlin II, 21 km nordnordwestl. v. E Biesenthal, 1893 Ew., PT, Amtsb., 2 OFörst. (1 für das Revier Pechteich), ev. Pfk. (A 12 Mk.)

**Groß-Schönfeld**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Pyritz, AG. u. LG. Stargard, P Damnitz Kr. Pyritz, 390 Ew., E an der Stargard-Küstriner Eisenb. (A 42 Mk.)

**Großschwabhausen**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, 8 km westl. v. Jena, 392 Ew., PTE (E Schwabhausen an der Weimar-Geraer Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Groß-Schwarzlosen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr., AG. u. LG. Stendal, P Lüderitz, 610 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Groß-Schwechten**, Df. das., P Goldbeck, 440 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Großschweidnitz**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Löbau, LG. Bautzen, P Neukunnersdorf, 630 Ew., Bleichen.

**Großsedlitz**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, P Pirna, 308 Ew.; dazu Schloß Friedrichsburg.

**Großseelheim**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Kirchhain, LG. Marburg, P Kirchhain RB. Kass., 710 Ew., ev. Pfarrk.

**Großseitschen**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, P Seitschen i. Sachs., 235 Ew., Ritterg. mit Schloß u. Park, Bierbrauerei; dabei der Bahnhof Seitschen (s. d.).

**Groß-Selten**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Sagan, AG. Priebus, LG. Glogau, 17 km südwestl. v. E Hansdorf, 540 Ew., P. (A 9,5 Mk.)

**Groß-Sisbeck**, Df., Braunschweig, Kr. Helmstedt, AG. Vorsfelde, LG. Braunschweig, 14 km südsüdöstl. v. E Vorsfelde, 15 km v. E Königslutter, 259 Ew., PT.

**Groß-Sobrost**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Insterburg, an der Angerapp, 12 km südsüdwestl. v. E Darkehmen, 470 Ew., P, Amtsb. (A 14,5 Mk.)

**Großsorheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Möttingen, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Sottrum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. u. AG. Rotenburg i. Hann., LG. Verden, an der Wieste, 9 km v. Rotenburg, 520 Ew., PTE (E Sottrum an der Linie Hamburg-Köln der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Großstädteln**, Df., sächs. Kreish. u. Amtsh. Leipzig, AG. Zwenkau, LG. Leipzig, P Gaschwitz, 428 Ew., ev. Pfarrk., Rittergut.

**Groß-Starzin**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Neustadt i. Westpr., AG. Putzig i. Westpr., LG. Danzig, 23 km nordwestl. v. E Rheda RB. Danz., 500 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Großstechau**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. Ronneburg, LG. Altenburg, P Nöbdenitz, 165 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Stein**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Tarnau, 19 km v. Oppeln, 880 Ew., TE (Linie Oppeln-Peiskretscham-Beuthen der Oberschles. Eisenb.), Amtsb., kath. Pfarrk., Eisenerzgrube, Kalkbrennerei, Schamottesteinfabr. (A 7 Mk.)

**Großsteinberg**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Pomßen, 6 km westnordwestl. v. Grimma, 543 Ew., E (Linie Leipzig-Döbeln-Dresden der Sächs. Staatseisenb.), Ritterg., Dampfsägemühle.

**Großsteinhausen**, Df., bayr. RB. Pfalz, Be-

zirksA., AG. u. LG. Zweibrücken, P Hornbach i. Pf., 440 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Groß-Steinheim in Hessen**, St., hess. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Offenbach, LG. Darmstadt, am Main, 2 km v. E Klein-Steinheim, 1827 Ew., PT, kath. Pfarrk., großherzogl. Schloß, Zigarrenfabr., Basaltbrüche.

**Großstöbnitz**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. Schmölln, LG. Altenburg, P Schmölln, an der Sprotte, 694 Ew., Rittergut.

**Groß-Stöckheim**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, P Wolfenbüttel, 378 Ew., ev. Pfarrk.

**Großstorkwitz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Pegau, LG. Leipzig, P Pegau, 144 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Strehlitz**, Kreis, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, zwischen Klodnitz und Malapane, mit großen Kalksteinlagern und dem Annaberg, auf 895 qkm (16,34 QM.) 64,007 (1819: 24,697) Ew., davon 2603 Evang., 60,420 Kath. u. 983 Juden (52,000 Polen, 520 Tschechen; 71 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 50,5 Proz. Acker u. Gärten, 4,4 Wiesen, 2,4 Weiden, 39,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 6,5, A 9,5 Mk.). Hauptort:

**Groß-Strehlitz**, St. (235 m) das., LG. Oppeln, in einer Ebene, 33 km v. Oppeln, 4082 (1816: 1140) Ew., davon 615 Evang., 2958 Kath. u. 509 Juden (500 Polen); PTE (Linie Oppeln-Peiskretscham-Beuthen der Oberschles. Eisenb.), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, 1 ev. u. 2 kath. Kirchen, simultanes Gymnasium, Maschinen-, Eisenwarenfabr., Dampfmühle, Gasanstalt (A 13 Mk.); Stadt seit 1303. Unmittelbar dabei das Ritterg. G., 160 Ew., Amtsb., Schloß mit schönem Garten, Pferde- und künstliche Fischzucht (A 11 Mk.).

**Groß-Stürlack**, s. Stürlack (Groß-).

**Großsüßen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Geislingen, LG. Ulm, P Kleinsüßen, an der Fils, 1318 Ew., ev. Pfarrk., Mühlenbetrieb, Öl-, Sägemühle, Viehzucht, Käserei.

**Großtabarz**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Waltershausen, AG. Tenneberg, LG. Gotha, am Thüringer Wald, 6 km südwestl. v. E Waltershausen, 785 Ew., P, klimatischer Kurort.

**Großtäuchen**, Df. u. Kantonshauptort, Elsaß-Lothringen, Kr. Forbach, LG. Saargemünd, 14 km südöstl. v. E Falkenberg i. Lothr., 567 Ew., PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk.

**Groß-Teuplitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Triebel, LG. Guben, 21 km westnordwestl. v. Sorau, 400 Ew., PTE (Linie Kottbus-Sorau der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Bierbrauerei, Stärkefabr., Töpferei, Braunkohlengrube. (A 7 Mk.)

**Großthiemig**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Liebenwerda, AG. Elsterwerda, LG. Torgau, P Ortrand, 1385 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Viehzucht. (A 13, viele Wiesen im Schraden 11,5 Mk.)

**Groß-Tinz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, am Leisebach, 8 km v. E Spittelndorf, 12 km v. E Maltsch, 500 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Großtöpfer**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Heiligenstadt, AG. Dingelstedt, LG. Nordhausen, P Geismar, an der Friede, 290 Ew., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.); nahebei der Hülfensberg mit Wallfahrtskapelle und Aussicht.

**Groß-Trampken**, Df. u. Gut, Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, unweit der Kladau, 15 km südsüdwestl. v. Praust, 510 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Großtreben**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Torgau, AG. Prettin, LG. Torgau, P Prettin, unweit der Elbe, 810 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 34 Mk.)

**Groß-Tuchen**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bütow, LG. Stolp, an der Kamenz, 14 km südwestl. v. E Bütow (im Bau), 29 km v. E Rummelsburg i. Pomm., 643 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Groß-Twülpstedt**, Df., Braunschweig, Kr. Helmstedt, AG. Vorsfelde, LG. Braunschweig, P Groß-Sisbeck, 267 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Tychow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Belgard, LG. Köslin, unweit der Leitnitz, 21 km südöstl. v. Belgard, 1040 Ew., PTE (Linie Neustettin-Belgard der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, Amtsb., ev. Pfarrk., Thonwarenfabr., Käserei. (A 9 u. 8 Mk.)

**Groß-Umstadt**, St., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, LG. Darmstadt, am Nordrand des Odenwalds, 31 km v. Hanau, 2844 (1816: 2781) Ew., davon 340 Kath. u. 81 Juden; PTE (Linie Hanau-Eberbach der Hess. Ludwigsbahn), Amtsgericht, 2 ev. (luth. u. ref.) u. 1 kath. Pfarrk., Realschule II. Ordn., Messerschmiederei, Gerberei, Ölmühle.

**Großurleben**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Langensalza, AG. Tennstedt, LG. Erfurt, P Tennstedt, 260 Ew., ev. Pfarrk. (A 32 Mk.)

**Groß-Vahlberg**, Df., Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Schöppenstedt, LG. Braunschweig, P Schöppenstedt, 415 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Varchow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Stavenhagen, LG. Güstrow, 11 km v. E Mölln i. M., 240 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Großvargula**, Flecken u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Langensalza, AG. Tennstedt, LG. Erfurt, P Tennstedt, an der Unstrut, 1054 Ew., ev. Pfarrk., Schloß. (A 35 Mk.)

**Großvillars**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Maulbronn, LG. Heilbronn, P Knittlingen, 537 Ew., ev. Pfarrk.; G. gehört größtenteils zur Stadtgem. Knittlingen.

**Großvoigtsberg**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh., AG. u. LG. Freiberg i. Sachs., 11 km v. Freiberg, 10 km v. Nossen, 1260 Ew., PE (Linie Riesa-Freiberg-Bienenmühle der Sächs. Staatseisenb.), Eisenerzgruben.

**Großwalbur**, Df., Sachsen-Koburg, AG.

Rodach, LG. Meiningen, P Rodach i. Herz. Kob., 634 Ew., ev. Pfarrk.

**Großwallstadt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Obernburg, LG. Aschaffenburg, P Kleinwallstadt, am Main und Kleinwallstadt gegenüber, 1085 Ew., kath. Pfarrk., Steinbrüche, Thoneisensteingrube, große Waldungen.

**Großwaltersdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Brand i. S., LG. Freiberg, P Eppendorf, 1024 Ew., Bankverein, ev. Pfarrk.

**Groß-Wanzer**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Osterburg, AG. Seehausen i. A., LG. Stendal, P Pollitz, an der Aland, 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Großwechsungen**, Df. daf., RB. Erfurt, Kr., AG., LG. und P Nordhausen, 1314 Ew., ev. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Großweier**, Df., bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Achern, LG. Offenburg, P Achern, 490 Ew., kath. Pfarrk.

**Großweingarten**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Schwabach, AG. Roth a. Red., LG. Nürnberg, P Spalt, 646 Ew., OFörst. (Weingarten), kath. Pfarrk.

**Groß-Weißandt**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, P Radegast, nordwestl. v. Radegast, 9 km v. Köthen, 506 Ew., E (3 km westl. an der Linie Magdeburg-Dessau-Leipzig der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Ritterg.

**Großweitzschen**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Leisnig, LG. Leipzig, P Klosterbuch, 602 Ew., ev. Pfarrk.; dabei Irren- und Siechenanstalt Hochweitzschen (517 Ew.).

**Groß-Welle in der Prignitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Pritzwalk, LG. Neu-Ruppin, 13 km nördl. v. E Glöwen, 300 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 19,5 Mk.)

**Großwelsbach**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Langensalza, LG. Erfurt, P Langensalza, 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 40 u. 36 Mk.)

**Großwelzheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Alzenau, LG. Aschaffenburg, P Kahl, 568 Ew

**Groß-Wenden**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Nordhausen, AG. Bleicherode, LG. Nordhausen, P Obergebra, 230 Ew., ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

**Großwenkheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Kissingen, AG. Münnerstadt, LG. Schweinfurt, 9 km v. E Münnerstadt, 709 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Groß-Werther**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr., AG., LG. u. P Nordhausen, 1039 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Großwig**, Df. u. Ritterg. daf., RB. Merseburg, Kr., AG. u. LG. Torgau, P Süptitz, 460 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Groß-Winnigstedt**, Df., Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Schöppenstedt, LG. Braunschweig, P Mattierzoll, 466 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Winternheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Bingen, AG Ober-Ingelheim, LG. Mainz, P Sauer-Schwabenheim, 797 Ew., ev. Pfarrk., guter Weinbau.

**Groß-Wirschleben**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Dessau, P Plötzkau, 590 Ew.

**Groß-Wittenberg in Westpreußen**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Deutsch-Krone, LG. Schneidemühl, 12 km v. Schneidemühl, 380 Ew., PTE (Linie Schneidemühl-Deutsch-Krone der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Groß-Wittensee**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, am nördl. Ufer des Wittensees, 11 km südsüdwestl. v. E Eckernförde, 16 km v. E Rendsburg, 531 Ew., P.

**Großwolde**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Leer, LG. Aurich, P Ihrhove, am Rande der Marsch, 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Wölkau**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Delitzsch, AG. Eilenburg, LG. Torgau, P Krensitz, 180 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Wöllwitz**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Flatow, AG. Vandsburg, LG. Konitz, 9 km nordöstl. v. Vandsburg, 290 Ew., P. (A 13,5 Mk.)

**Groß-Wudicke**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Jerichow, LG. Stendal, 9 km westl. v. Rathenow, 440 Ew., PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseisenb.). (A 5 Mk.)

**Groß-Wulkow**, Df. daf., P Jerichow, 220 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Groß-Wusterwitz**, Df. daf., AG. Genthin, LG. Stendal, am gleichnamigen See, 15 km v. Genthin, 76 km v. Berlin, 1070 Ew., PTE (Linie Berlin-Magdeburg-Schöningen der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei. (A 6,5 Mk.)

**Groß-Zacharin**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Deutsch-Krone, LG. Schneidemühl, 8 km südöstl. v. E Lubow, 18 km v. E Tempelburg, 350 Ew., P. (A 1,5 Mk.)

**Groß-Ziegenort**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Uckermünde, AG. Neuwarp, LG. Stettin, am Eintritt des Papenwassers in das Pommersche Haff, 32 km v. E Stettin, 1450 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Maschinenfabr., Dampfsägemühle, Schiffahrt, Fischerei. (A 5 Mk.)

**Groß-Ziethen**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Berlin II, 4 km v. E Mahlow, 600 Ew., PT. (A 19 u. 17 Mk.)

**Groß-Zimmern**, Flecken, hess. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Groß-Umstadt, LG. Darmstadt, an der Gersprenz, 3 km südl. v. E Dieburg, 2890 (1816: 2456) Ew., davon 1768 Evang., 1024 Kath. u. 98 Juden; PT, Vorschuß-, Spar- u. Kreditverein, ev. u. kath. Pfarrk., Zündwaren-, Pappenfabr., Geflügelhandel.

**Großzöbern**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Plauen i. Vogtl., P Bobenneukirchen, 285 Ew., ev. Pfarrk.

**Groß-Zöllnig**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Öls, 9 km nordwestl. v. Bernstadt i. Schl., 801 Ew., PE (Linie Breslau-Dziedit der Rechten Oderuferbahn), Amtsb., kath. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Groß-Zössen**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, P Kieritzsch, 334 Ew., Rittergut.

**Großzschachwitz**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, P Niedersedlitz, 256 Ew., Pappen- und Zwirnfabr.

**Großzschellbach**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Heuckewalde, 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Großzschepa**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, AG. Wurzen, LG. Leipzig, P Wurzen, an der Lossa, 411 Ew., ev. Pfarrk., Rittergut.

**Großzschocher**, Df. daf., Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, an der Weißen Elster, 8 km v. Gaschwitz, 2022 Ew., PTE (an der Verbindungsbahn von Gaschwitz nach Plagwitz-Lindenau), ev. Pfarrk., Ritterg., Schloß, große Handelsmühle.

**Groß-Zünder**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. und LG. Danzig, im Danziger Werder, 15 km östl. v. E Praust, 727 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 28 Mk.)

**Gröst**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Querfurt, AG. Freiburg a. U., LG. Naumburg a. S., P Freiburg a. U., 670 Ew., ev. Pfarrk. (A 41 u. 45 Mk.)

**Grotenburg** (388 m), Berg im Teutoburger Wald, 1 Stunde südwestl. v. Detmold, mit dem Hermannsdenkmal (1875 vollendet) von Ernst v. Bandel.

**Grotenrath**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Geilenkirchen, LG. Aachen, P Geilenkirchen, 510 Ew., kath. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Grothe**, Bauersch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. u. Amt Bersenbrück, AG. Quakenbrück, LG. Osnabrück, P Badbergen, 766 Ew.

**Grötschenreuth**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Kemnath, AG. Erbendorf, LG. Weiden, P Erbendorf, 160 Ew., Eisendraht- und Spiegelglasfabr.

**Grottenherten**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, P Kirchherten, 557 Ew.

**Grottewitz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Golzern, 80 Ew., Käserei.

**Grottkau**, Kreis, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, westl. von der Glatzer Neiße, auf 519 qkm (9,44 QM.) 45,431 (1819: 29,605) Ew., davon 2877 Evang., 42,430 Kath. u. 123 Juden (80 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 77,2 Proz. Acker u. Gärten, 8,5 Wiesen, 9,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 22, A 24 Mk.). Hauptort:

**Grottkau**, St. (175 m) daf., LG. Brieg, in einer Ebene, 20 km v. Brieg, 4462 (1816: 1892) Ew., davon 1014 Evang., 3363 Kath. u. 84 Juden; Artillerie; PTE (Linie Neiße-Brieg der Oberschles. Eisenb.), Vorschußverein u. Volksbank, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Eisenbahnwerkstätte, Brückenwagenfabr., Bierbrauerei, Ziegelbrennerei, Dampfmahlmühle (A 35 Mk.); Stadt seit 1268.

**Grottkau** (Alt-), s. Alt-Grottkau.

**Grötzingen**, St., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nürtingen, LG. Tübingen, P Nürtingen, an der Aich, 972 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt und AG. Durlach, LG. Karlsruhe, an der Pfinz, 3 km östl. v. Durlach, 2232 Ew., davon 66 Kath. u. 93 Juden; PTE (Linien Durlach-Mühlacker u. G.-Eppingen der Bad. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schloß Augustenburg, Musterlandwirtschaft, Steinbrüche, Weinbau.

**Grove**, Stadtteil von Rodenberg im Kr. Rinteln der Prov. Hessen-Nassau.

**Grub**, Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neustadt a. W.-N., AG. u. LG. Weiden, P Parksteinhütten, 70 Ew., Spiegelglasfabr.

— (am Forst), Df., Sachsen-Koburg, AG. Koburg, LG. Meiningen, P Koburg, 686 Ew., ev. Pfarrk.

**Grube**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Oldenburg i. H., AG. Neustadt i. H., LG. Kiel, in wiesenreicher Gegend am Gruber See, 8 km nordöstl. v. Eismar, 16 km v. E Lensahn, 320 Ew., PT, ev. Pfarrk.

— (Fouchy), Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Schlettstadt, Kant. u. AG. Weiler, LG. Kolmar i. Els., P Weiler Kr. Schlettst., am südl. Gießen, 600 Ew., kath. Pfarrk., Sägemühlen.

**Gruben**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Meißen, LG. Dresden, P Meißen, 591 Ew.

**Grüben**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. und AG. Falkenberg i. Oberschl., LG. Neiße, 9 km südwestl. von Falkenberg i. Oberschl., 14 km von E Grottkau, 1030 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., Dampfmahlmühle. (A 12 u. 13 Mk.)

**Grubenhagen**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr., AG., LG. u. P Greifswald, 110 Ew. (A 27 Mk.)

— (Kirch-), s. Kirchgrubenhagen.

— s. Rotenkirchen.

**Grubnitz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Oschatz, LG. Leipzig, P Stauchitz, 160 Ew., Rittergut.

**Grubno**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Kulm, 400 Ew. (A 20,5 Mk.)

**Gruczno**, Df. daf., Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, 9 km v. E Terespol und E Prust, 1049 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., Käserei, Bienenzucht. (A 12 Mk.)

**Grudno**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Buk, AG. Neutomischel, LG. Meseritz, P Bolewitz, 450 Ew. (A 5,5 Mk.)

**Grudschütz**, Df., Prov. Schlesien, RB., Kr., AG. u. LG. Oppeln, P Groschowitz 584 Ew., Amtsb., OFörst. (A 6,5 Mk.)

**Gruibingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA.

u. AG. Göppingen, LG. Ulm, P Boll, 1003 Ew., ev. Pfarrk., Weberei, Viehzucht.

**Gruiten**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Mettmann, LG. Elberfeld, P Haan-Bahnhof, an der Düſſel, 350 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., Weberei, Arſenſäure-, Packpapierfabr.; zur Gem. G. (A 40 Mk.) gehört E Haan.

**Grüllenburg**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altſtadt, AG. Tharandt, LG. Freiberg i. Sachſ., P Klingenberg-Kolmnitz, 191 Ew., OFörſt., Jagdſchloß von 1543 in großer Waldung.

**Grumbach**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Langenſalza, LG. Erfurt, P Langenſalza, 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 34 Mk.)

— **RB. Trier**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Sankt Wendel, LG. Saarbrücken, unweit des Glan, 19 km v. E Fiſchbach RB. Trier, 512 Ew., PT, Amtsgericht, Bürgerm., ev. Pfarrk., Schwefel- u. Salzquelle. (A 18 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Wilsdruff, LG. Dresden, P Wilsdruff, 1352 Ew., ev. Pfarrk., Steinbrüche.

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Annaberg, LG. Chemnitz, P Jöhſtadt, 1321 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., Amtsh. Glauchau, AG. Waldenburg i. Sachſ., LG. Zwickau, P Kallenberg b. Waldenb. i. S., 502 Ew.

**Grumbkow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Pottangow, 240 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Grumbkowkaiten**, Domäne, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Pillkallen, LG. Inſterburg, P Pillkallen, 200 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

**Grumby**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Schleswig, LG. Flensburg, 12 km nordöſtl. v. E Schleswig, 70 Ew., PT.

**Grumme**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Eſſen, P Bochum, 1493 Ew., Ziegelbrennerei. (A 58 Mk.)

**Grumſin**, OFörſt. für das Revier Glambeck, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Angermünde.

**Grün**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, AG. Lengenfeld i. V., LG. Plauen i. V., P Lengenfeld i. Vogtl., 832 Ew., Wollſpinnerei, Tuch-, Papierfabr.

**Gruna**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Landkr., AG. u. LG. Görlitz, P Kieslingswalde, am Keſſelbach, 490 Ew. (A 20 u. 24 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Delitzſch, AG. Eilenburg, LG. Torgau, P Eilenburg, 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 20,5 u. 22 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Neuſtadt, AG., LG. u. P Dresden, 1232 Ew., Baumſchule.

**Grüna RB. Potsdam**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Jüterbog, LG. Potsdam, P Jüterbog, 4 km nördl. v. Jüterbog, 460 Ew., E (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseiſenb.).

**Grüna in Sachſen**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Chemnitz, 3 km weſtl. v. Siegmar, 12 km v. Chemnitz, 3846 Ew., PTE (Linie Dresden-Chemnitz-Reichenbach der Sächſ. Staatseiſenb.), ſtarke Strumpfwarenfabrikation, Bleichen, Steinbrüche.

**Grunau**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heiligenbeil, LG. Braunsberg, P Heiligenbeil, 310 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 18 Mk.)

— **RB. Danzig**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg i. W., LG. Elbing, im Kleinen Werder, 10 km ſüdweſtl. v. Elbing, 360 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb. (A 47, Wieſen 42 Mk.)

— Df. daſ., Landkr., AG., LG. u. P Elbing, 566 Ew.

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, P Buchholz i. Weſtpr., 580 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 4 u. 5,5 Mk.)

— (Neu-), Kol. daſ., P Pr.-Friedland, 548 Ew.

— Ritterg., Prov. Schleſien, RB., Ldkr., AG. u. LG. Breslau, P Kattern, 120 Ew. (A 32 Mk.)

— Df. daſ., RB. Breslau, Kr. und AG. Frankenſtein, LG. Glatz, P Kamenz i. Schl-Bahnh., 817 Ew., Vorſchußverein.

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Oppeln, Kr., AG., LG. u. P Neiße, 450 Ew., Amtsb. (A 24,5 u. 26 Mk.)

— **RB. Liegnitz**, Df. daſ., RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Hirſchberg i. Schl., 4 km nördl. v. E Hirſchberg, 1560 Ew., P. (A 16 Mk.)

— Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Weißenfels, AG. Hohenmölſen, LG. Naumburg a. S., P Hohenmölſen, 170 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengrube. (A 66 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. Zittau, AG. Oſtritz, LG. Bautzen, P Oſtritz, 440 Ew., kath. Pfarrk., Holzſchleiferei.

— **bei Roßwein**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Roßwein, LG. Freiberg i. Sachſ., P Roßwein, an der Striegis, 5 km v. Roßwein, 258 Ew., E (Linie Chemnitz-Roßwein der Sächſ. Staatseiſenb.), Streichgarnſpinnerei, Holzſchleiferei.

**Grünau in der Mark**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Köpenick, LG. Berlin II, 3 km ſüdl. v. Köpenick, 14 km v. Berlin, 552 Ew., PTE (Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatseiſenb.), Fabrikation v. Filzhüten, Fenſtervorhängen, Seife, Leim u. Leder, Denkmal des daſelbſt verſtorbenen Kurfürſten Joachim Friedrich (1608).

— — Einöde, bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. und LG. Neuburg a. D., P Rohrenfeld, OFörſt.

**Grünaue**, OFörſt., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſthavelland, AG. Rathenow, LG. Potsdam, P Rathenow.

**Grunbach**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Neuenbürg, LG. Tübingen, P Neuenbürg i. Württ., 612 Ew.

— **in Württemberg**, Df. (269 m), württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Schorndorf, LG. Ellwangen, 18 km von Kannstatt, 1208 Ew., PTE (E G.=Geradstetten an der Linie Kannstatt=Nördlingen der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., guter Wein= und Obstbau.

**Grünbach**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, AG. Falkenstein i. Sachs., LG. Plauen i. V., P Falkenstein i. Sachs., 1197 Ew., Spitzenklöppelei.

**Grünberg, Kreis**, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, zu beiden Seiten der Oder, auf 857 qkm (15,57 QM.) 51,935 (1819: 36,400) Ew., davon 42,026 Evang., 9523 Kath. u. 333 Juden (61 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 39,5 Proz. Acker u. Gärten, 1,6 Weingärten, 8,7 Wiesen, 3,9 Weiden, 40,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 8, A 10,5 Mk.). Hauptort:

**Grünberg in Schlesien**, St. das., LG. Glogau, an der Lunze, ganz von Weinbergen umgeben, 151 km v. Breslau, 200 km v. Stettin, 13,039 (1816: 9125) Ew., davon 11,075 Evang., 1666 Kath. u. 264 Juden; PTE (Linie Breslau=Stettin der Breslau=Schweidn.=Freib. Eisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Realgymnasium, Mustergewebe= u. Fabrikantenschule; Wollspinnerei u. bedeutende Tuchfabrikation, Maschinen=, Blumenfabr., Obst= u. Weinbau, Schaumweinfabr., Versendung von Weintrauben und eingemachten Früchten und Säften, Braunkohlengrube, Gasanstalt (A 9, Gärten 15 Mk.). G. gehörte früher zum Fürstentum Glogau und führte 1522 die Reformation ein. In den umliegenden Dörfern Weinbau, der um 1150 in dieser Gegend eingeführt ward.

— **in Hessen**, St., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. LG. Gießen, 23 km östl. v. Gießen, 2259 (1816: 2374) Ew., davon 39 Kath. u. 3 Juden; PTE (Linie Gießen=Fulda der Oberhess. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, Forstamt, 2 OFörst. (1 für das Revier Nieder=Ohmen), ev. Pfarrk., Schloß; G. ist Geburtsort des Altertumsforschers Friedr. Welcker (1784).

— Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Samter, LG. Posen, P Obersitzko, 771 Ew.

— Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Kemnath, LG. Weiden, P Neusorg, 80 Ew., Glasfabr.

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden=Neustadt, AG. Radeberg, LG. Dresden, P Hermsdorf i. Sachs., 236 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Augustusburg, LG. Chemnitz, P Schellenberg, 554 Ew., Harmonikafabr.

**Grünchotzen**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, am Chotzenfluß, 27 km nordnordwestl. v. E Konitz, 230 Ew., PT, Amtsb.; 6 km südwestl. Glashütte Neukrug.

**Grund**, St. (303 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. AG. Zellerfeld, LG. Göttingen, in einem tiefen Thal des Oberharzes, 8 km v. E Gittelde=Grund, 9 km v. E Klausthal=Zellerfeld, 1695 Ew., PT, Gerichtstag, OFörst., ev. Pfarrk., Fichtennadelbad, Bergbau auf Bleiglanz (Grube Hilfe Gottes auf dem Gangzug Zum Silbernaal) und Eisen am Iberg (woselbst viele versteinerte Seetiere); in der schönen Umgegend der Hübichenstein. Bei G. tritt der obere Abzugsgraben aus den Bergwerken des Oberharzes, der Tiefe Georgstollen, bei Gittelde der untere, der Ernst=Auguststollen, hervor; jener ward 1777—99, dieser 1851—64 angelegt.

**Grund**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Siegen, AG. Hilchenbach, LG. Arnsberg, P Hilchenbach, 190 Ew.; Geburtsort des Arztes Jung=Stilling (1740).

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden=Altstadt, AG. Tharandt, LG. Freiberg i. Sachs., P Mohorn, 594 Ew.

**Gründelhardt**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Krailsheim, LG. Hall a. K., P Krailsheim, 10 km südwestl. v. Krailsheim, 574 Ew., ev. Pfarrk., besuchte Viehmärkte.

**Grundhof**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weststernberg, AG. Zielenzig, LG. Frankfurt a. O., P Sternberg RB. Frankf., 90 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

— Df., Prov. Schleswig=Holstein, Kr., AG. u. LG. Flensburg, P Sterup, 180 Ew., ev. Pfarrk.

**Gründorf**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, AG. Rawitsch, LG. Lissa, P Rawitsch, 440 Ew.

**Grundschöttel**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Hasve, LG. Hagen i. Westf., P Volmarstein, 1104 Ew., Eisenwarenfabr. (A 23 Mk.)

**Grundshagen**, Lehngut, Mecklenburg=Schwerin, AG. Teterow, LG. Güstrow, P Kirchgrubenhagen, 115 Ew.

**Grüne in Westfalen**, Fabrikort, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Iserlohn, LG. Hagen i. W., am Grünen Bach, 4 km v. E Iserlohn, 4 km v. E Letmathe, PT, Eisenwaren=, Messingguß= u. Bronzewaren=, Ketten= u. Schnallenfabr., Drahtzieherei; der Ort gehört mit dem untern Teil, an der Lenne (852 Ew.), zur Gem. Östrich, mit dem obern (Ober=G., 1100 Ew.) zur Stadtgem. Iserlohn; dabei die prächtige, 1868 entdeckte Dechenhöhle (s. d.) mit Eisenbahnhaltestelle zur Sommerszeit.

**Grüneberg**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Brüssow, LG. Prenzlau, P Brüssow, 140 Ew. (A 19 Mk.)

— Df. das., Kr. Ruppin, AG. Gransee, LG. Neu=Ruppin, P Löwenberg i. M., 3,5 km v. Löwenberg i. M., 672 Ew., E (Linie Berlin=Stralsund der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

— Df. u. Domäne das., RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Zehden, LG. Landsberg a. W., P Zehden, 430 Ew., ev. Pfarrk., Amtsb. (A 26 u. 21 Mk.)

— Ritterg. das., Kr. Soldin, AG. Lippehne,

LG. Landsberg a. W., P Lippehne, 110 Ew. (A 17 Mk.)

**Grüneberg**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Neuwedell, LG. Landsberg a. W., P Buchthal, am Plötzenfließ, 160 Ew., ev. Pfarrk., große Waldungen. (A 5 Mk.)

**Grünefeld**, Df. daſ., RB. Potsdam, Kr. Oſthavelland, AG. Nauen, LG. Berlin II, P Börnicke i. Mark, 564 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Grünenbach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Lindau, AG. Weiler i. Bay., LG. Kempten, P Harbatzhofen, 250 Ew., kath. Pfarrk., Käſerei.

**Grünenbaindt**, Df. daſ., BezirksA. u. AG. Zusmarshauſen, LG. Augsburg, P Dinkelſcherben, 266 Ew., kath. Pfarrk.

**Grünendeich**, Gem., Prov. Hannover, Landdr. u. Marſchkreis Stade, Amt u. AG. Jork, LG. Stade, P Steinkirchen, an der Lühe und unweit der Elbe, 1401 Ew., ev. Pfarrk.; dazu Elbdeich (330 Ew.), Lühedeich (360 Ew.) ꝛc.

**Grunenfeld**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heiligenbeil, LG. Braunsberg, P Lindenau Kr. Heiligenbeil, 210 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Grünenplan**, Df. (178 m), Braunſchweig, Kr. Holzminden, AG. Eſchershauſen, LG. Holzminden, 8 km ſüdweſtl. v. E Alfeld i. Hann., 1029 Ew., P, ev. Pfarrk., Glashütte mit Spiegelfabr.

**Grünenthal**, Papierfabr., ſ. Lieberhauſen.

**Grunern**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Staufen, LG. Freiburg i. Br., P Staufen, 423 Ew., kath. Pfarrk.

**Grunertshofen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, P Haſpelmoor, 195 Ew., kath. Pfarrk.

**Grunewald**, Waldung zwiſchen Charlottenburg, Spandau und dem Wannſee, enthält auf meiſt ſandigen Hügeln vorherrſchend Kiefern, gewährt aber in ſeinen zahlreichen Seen und in der ſeenartigen Havel auf der Weſtſeite eine Fülle von Vergnügungs- und Erholungsörtern für die Berliner (Hundekehle, Halenſee, Schlachtenſee, Wannſee, Schildhorn); Verbindung mit Berlin durch die Stadt- u. Ringbahn (E G. und Hundekehle) und die Wannſeebahn (E Schlachtenſee und Wannſee).

— Jagdſchloß, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Berlin II, P Zehlendorf Kr. Teltow, Schwanenzuchtanſtalt; die OFörſt. G. nördl. v. Zehlendorf; E Grunewald an der Berliner Ringbahn, 8 km v. Dresdener Bahnhof in Berlin.

— Df. daſ., Kr. Templin, AG. Zehdenick, LG. Prenzlau, P Groß-Dölln, 624 Ew. (A 3,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Neuſtettin, LG. Köslin, P Gramenz, 1080 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 und 17 Mk.)

**Grünewalde**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Gommern, LG. Magdeburg, P Schönebeck a. Elbe, an der Elbe und Schönebeck gegenüber, 390 Ew., Amtsb., OFörſt.

**Grünewalde**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Liebenwerda, AG. Elſterwerda, LG. Torgau, P Mückenberg, 730 Ew. (A 8 Mk.)

**Grünfelde**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Mlecewo, 190 Ew. (A 25 Mk.)

— OFörſt. daſ., Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Schwekatowo, weſtl. am See von Schwekatowo.

**Grünfier**, Df., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Czarnikau, AG. Filehne, LG. Schneidemühl, P Filehne, 3 km v. E Aſcherbude, 510 Ew., ev. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Grünhagen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Pr.-Holland, LG. Braunsberg, 20 km v. E Güldenboden, 979 Ew., PTE (E im Bau an der Linie Güldenboden-Allenſtein der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Grünhain in Sachſen**, St. (621 m), ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Schwarzenberg i. S., LG. Zwickau, 6 km v. E Zwönitz, v. E Schwarzenberg und v. E Aue, 1709 Ew., PT, OFörſt., ev. Pfarrk., Korrektionsanſtalt für Frauen in der ehem. Ciſtercienſerabtei, Fabrikation von Spitzen, Blechlöffeln und Strumpfwaren; ſüdl. im Grünhainer Forſtrevier der Fürſtenbrunnen, wo Köhler Schmidt 8. Juli 1455 Kunz v. Kaufungen anhielt und den Prinzen Albrecht befreite.

— **in Oſtpreußen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Wehlau, AG. Tapiau, LG. Königsberg i. Oſtpr., 8 km nordöſtl. v. E Tapiau, 480 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 12 Mk.); nahebei OFörſt. Leipen.

**Grünhainichen**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Auguſtusburg, LG. Chemnitz, 15 km v. Flöha, 2068 Ew., PTE (Linie Flöha-Reitzenhain der Sächſ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Baumwollſpinnerei, bedeutende Fabrikation von Kinderſpielwaren mit Export.

**Grünhaus**, OFörſt., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Luckau, AG. Finſterwalde, LG. Kottbus, P Finſterwalde.

— ſtädt. OFörſt. zur Stadt Gollnow in Pommern.

— OFörſt., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenberg, AG. Treptow a. R., LG. Stargard i. Pomm., P Treptow a. R.

**Grünheide**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Inſterburg, 22 km nördl. v. Inſterburg, 160 Ew., PTE (Tilſit-Inſterburger Eiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— OFörſt., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Obornik, AG. Rogaſen, LG. Poſen, P Murowana-Goslin.

**Grünhof in Pommern**, Vorſtadt zur Stadtgem. Stettin, auf der Nordweſtſeite von Stettin, PT, ev. Pfarrk.

— **in Oſtpreußen**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Fiſchhauſen, AG.

u. LG. Königsberg i. Ostpr., 7 km östl. v. Pobethen, 250 Ew., PT, Amtsb., Butter- u. Käsebereitung. (A 18 Mk.)

**Grünhof**, Glashütte zu Rothenklempenow, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, P Löcknitz, 60 Ew.

— Ritterg. das., Kr. u. AG. Regenwalde, LG. Stargard i. Pomm., P Regenwalde, 180 Ew., kath. Missionsanstalt für Hinterpommern.

— O.-Först., s. Schmolsin.

**Grünholz**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Sensby, 140 Ew.

**Grüningen**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Brieg RB. Bresl., 548 Ew. (A 26 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Weißensee, LG. Erfurt, P Greußen, an der Helbe, 640 Ew., ev. Pfarrk. (A 43 Mk.)

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, 376 Ew., kath. Pfarrk.

— **in Baden**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Villingen, LG. Konstanz, im Schwarzwald, an der Brigach, 5 km v. Donaueschingen, 332 Ew., PTE (Linie Offenburg-Singen der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

— St., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Gießen, AG. Lich, LG. Gießen, P Lich, 774 Ew., ev. Pfarrk., alte Burg, Reste des römischen Pfahlgrabens.

**Grünkirch**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Güldenhof, 300 Ew., ev. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Grünkraut**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA., AG., LG. u. P Ravensburg, 60 Ew., kath. Pfarrk.

**Grünlichtenberg**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Waldheim, LG. Chemnitz, 7 km südöstl. v. E Waldheim i. S., 676 Ew., P, ev. Pfarrk., Rittergut.

**Grünlinde**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Wehlau, LG. Königsberg i. Ostpr., P Grünhain i. Ostpr., 360 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Grünmettstetten**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Horb, LG. Rottweil, P Horb, 745 Ew., kath. Pfarrk.

**Grunow RB. Frankfurt**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lübben, AG. Beeskow, LG. Frankfurt a. O., 23 km v. Frankfurt a. O., 320 Ew., PE (E G.-Beeskow an der Linie Frankfurt a. O.-Großenhain der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., nahebei Ziegeleien und Kiefernsamendarre. (A 4 Mk.)

**Grünow** (Verkehrt-), Df. u. Ritterg. das., RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Passow, an der Welse, 330 Ew. (A 19 Mk.)

— (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Dramburg, LG. Stargard, P Falkenburg i. Pomm., 330 Ew., ev. Pfarrk.

**Grünow**, Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Feldberg, LG. Neustrelitz, P Feldberg i. M., 510 Ew., ev. Pfarrk.

**Grünrade**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Neudamm, LG. Landsberg a. W., P Neudamm, 430 Ew. (A 10 u. 12 Mk.)

**Grünroda**, Wollspinnerei und Tuchfabr. zu Niederstriegis, sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Roßwein, LG. Freiberg i. Sachs., P Roßwein, an der Freiberger Mulde.

**Grünsfeld**, St., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Tauberbischofsheim, LG. Mosbach, am Grünbach, 6 km v. Lauda, 1393 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Würzburg der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Weinbau.

**Grünstadt**, St. (172 m), bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. LG. Frankenthal, 15 km nördl. v. Dürkheim, 3810 (1840: 3547) Ew., davon 2476 Evang., 998 Kath. u. 324 Juden; PTE (Linie Neustadt a. H.-Monsheim und G.-Eisenberg-Hettenleidelheim der Pfälz. Eisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Lateinschule, Waisenhaus, Schloß, Fabrikation von Steingutwaren, Packpapier, Tabak, Kartoffelmehl und Watte, Gasanstalt, Obst- u. Weinbau. G. war bis zur französischen Revolution die Residenz der Grafen von Leiningen-Westerburg.

**Grünstädtel**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Schwarzenberg, LG. Zwickau, P Schwarzenberg i. Sachs., 568 Ew., ev. Pfarrk., Schuhleistenfabr.

**Grüntegernbach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Erding, AG. Dorfen, LG. München II, P Schwindegg, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Grünten** (1733 m), ein durch seine Aussicht berühmter Berg in den Algäuer Alpen bei Immenstadt, auf der r. Seite der Iller und am Rande der Schwäbisch-Bayrischen Hochebene; oben ein Gasthaus.

**Grünthal**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, P Biesenthal-Bahnh., 280 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., älteste bayrische Bierbrauerei in Norddeutschland. (A 10 u. 7 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Marienberg, AG. Zöblitz, LG. Freiberg i. Sachs., P Olbernhau, unweit der Flöha und böhmischen Grenze, 3 km v. E Olbernhau, 275 Ew., PT, Kupfer- und Messingwerk.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Freudenstadt, LG. Rottweil, P Freudenstadt, 293 Ew., ev. Pfarrk.

**Grunwald**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Glatz, AG. Reinerz, LG. Glatz, P Reinerz, in hoher Lage, 874 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 3 Mk.); nordwestl. auf der böhmischen Grenze die Hohe Mense, östl. die Seefelder.

**Grünwald**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, P Großhesselohe, an der Isar, 240 Ew.; gleichnam. O.-Först. in Wörnbrunn.

**Grünwalde**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG. Landsberg i.

Oſtpr., LG. Bartenſtein, P Landsberg i. Oſtpr., 615 Ew. (A 9 Mk.)

**Grünwalde**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Ortelsburg, LG. Allenſtein, P Friedrichsfelde i. Oſtpr., 512 Ew.

**Grünwehr**, Gut daſ., Kr. Heiligenbeil, AG. Zinten, LG. Braunsberg, P Kobbelbude, 50 Ew., Papierfabr.

**Grünweitſchen**, Domäne daſ., RB., Kr. u. AG. Gumbinnen, LG. Inſterburg, P Walterkehmen, an der Schwentaine, 130 Ew., Amtsb. (A 9,5 Mk.)

**Grünwettersbach**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Durlach, LG. Karlsruhe, P Durlach, 1010 Ew., ev. Pfarrk.

**Grünwieſe**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heiligenbeil, AG. Zinten, LG. Braunsberg, P Ludwigsort, 200 Ew. (A 14,5 Mk.)

**Grünwinkel**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Karlsruhe, P Mühlburg, 777 Ew., Bierbrauerei, Preßhefenfabr. und große Spiritusbrennerei.

**Grunzheim**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, P Oberſtadion, 305 Ew., kath. Pfarrk.

**Grunzig**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr., AG. u. LG. Meſeritz, P Bleſen, 500 Ew. (A 9 u. 7 Mk.)

**Gruol**, Flecken, Hohenzollern, OberA. u. AG. Haigerloch, LG. Hechingen, P Haigerloch, an der Stunzach, 996 Ew., kath. Pfarrk.

**Gruorn**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Urach, LG. Tübingen, P Urach, auf der Alb, 724 Ew., ev. Pfarrk.

**Grupenhagen**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Rügenwalde, LG. Stolp, P Rügenwalde, 578 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Gruppe**, Df. u. Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, 5 km weſtl. v. Graudenz, 610 Ew., PTE (Linie Laskowitz-Jablonowo der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Gruppenbühren**, Df., Oldenburg, Amt und AG. Delmenhorſt, LG. Oldenburg, 5 km v. Hude, 178 Ew., PE (Linie Bremen-Leer der Oldenb. Eiſenb.); G. gehört zur Bauerſchaft G. II (687 Ew.); Bauerſchaft G. I, 401 Ew.

**Grüſſau**, Kloſter, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Landeshut, LG. Hirſchberg i. Schl., in einem Thal an der Zieder, 7 km v. E Landeshut, 12 km v. E Liebau, 60 Ew., PT, gleichnam. Förſt. in Ullersdorf; die ehem., ſehr reiche Ciſtercienſerabtei mit 2 ſchönen kath. Kirchen (Nepomukkirche mit herzogl. Grabſtätten) ward 1242 als Benediktinerkloſter gegründet, 1292 den Ciſtercienſern übergeben und 1810 ſäkulariſiert

**Grüſſen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Frankenberg, AG. Roſenthal, LG. Marburg, P Gemünden a. d. Wohra, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Gruſſenheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Kolmar, Kant. Andolsheim, LG. Kolmar, 15 km v. E Kolmar, 1132 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Grüſſow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Belgard, LG. Köslin, P Belgard, 200 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

— Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Malchow, LG. Güſtrow, P Malchow, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Grutta**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Melno, 918 Ew., kath. Pfarrk. (A 18 Mk.); dabei Rittergut Frankenhain.

**Grüttenberg**, Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr., AG., LG. u. P Öls, 80 Ew. (A 27 Mk.)

**Grylewo**, Ritterg., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wongrowitz, LG. Gneſen, P Pawlowo, 300 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Gryzyn**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Koſten, LG. Liſſa i. Poſ., P Koſten, 540 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Grzawa**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Pleß, LG. Gleiwitz, P Pleß, 450 Ew.

**Grzebienisko**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Samter, LG. Poſen, P Bythin, 882 Ew. (A 8 Mk.)

**Grzendzin**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, P Poln.-Neukirch, 633 Ew., kath. Pfarrk. (A 26 Mk.)

**Grzybno**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Poſen, 7 km nordöſtl. v. E Czempin, 240 Ew., P.

**Grzybowo**, Df. u. Ritterg., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr., AG. u. LG. Gneſen, P Wreſchen, 210 Ew., kath. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Grzywno**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Thorn, AG. Kulmſee, LG. Thorn, P Kulmſee, 600 Ew., kath. Pfarrk. (A 15,5 Mk.); unmittelbar dabei Domäne Brunau (90 Ew., A 16,5 Mk.) und Rittergut Sternberg (60 Ew., Amtsb., A 19 Mk.).

**Gſchwend**, Df. (471 m), württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Gaildorf, LG. Hall a. K., 9 km v. E Fichtenberg, 1032 Ew., PT, ev. Pfarrk., Zündwarenfabr., Flachsbau.

**Guben**, Kreis, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, an der Lauſitzer Neiße und Oder, hat auf 1105 qkm (20,08 QM.) 68,000 (1819: 32,469) Ew., davon 2857 Kath. u. 281 Juden (62 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 39,2 Proz. Acker u. Gärten, 8,6 Wieſen, 5,2 Weiden, 40,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 8, A 10 Mk.). Hauptort:

**Guben**, Stadt (40 m) daſ., am Einfluß der Lubis in die ſchiffbare Lauſitzer Neiße, 48 km v. Frankfurt a. O., 130 km v. Berlin, 25,840 (1816: 7269) Ew., davon 24,434 Evang., 1101 Kath. u. 229 Juden; PTE (Linien Berlin-Breslau, G.-Bentſchen und Halle-G. der Preuß. Staatseiſenb.), Reichsbanknebenſtelle, Vorſchußverein, Landratsamt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Bergrevier, königl. Eiſenbahnbetriebsamt, 2 ev. Kirchen (darunter die Laurentiuskirche) und 1 kath., Gymnaſium mit Realgymnaſium;

Wollspinnerei nebst Wollweberei und sehr bedeutender Tuchfabrikation, die 1816 durch den Engländer William Cockerill in der Klostermühle vorzugsweise begründet ward (Fabrikate jährl. für 13 Mill. Mk.), Filzhutfabr., Kunst- u. Kolorieranstalt, Maschinen-, Papier-, Pappen-, Handschuhfabr., große Mühlen zu Mehl u. Brettern, Färberei, Gerberei, Bierbrauerei, Branntweinbrennerei, Gasanstalt, ansehnlicher Obst- u. Gemüse-, etwas Weinbau; nordöstl. der 114 m h. Weinberg mit Obstpflanzungen und Braunkohlengrube (A 15 Mk., Forst von 6170 ha). G. war schon 920 vorhanden, erhielt 1235 deutsches Stadtrecht, nahm 1519 die Reformation an und kam 1815 mit der Niederlausitz zu Preußen; Friede 5. Juni 1462 zwischen Brandenburg und Böhmen. — Zum Bezirk des Landgerichts in G. gehören die 10 Amtsgerichte zu Forst, Fürstenberg a. O., G., Krossen, Pförten, Schwiebus, Sommerfeld, Sorau i. N.-L., Triebel und Züllichau.

**Gubenbach**, Fluß in Hinterpommern, mündet in das Papenwasser.

**Guber**, r. Nebenfluß der Alle in Ostpreußen, entspringt 4 km nördl. v. Rhein aus dem Gubersee (130 m h.) u. mündet bei Schippenbeil (40 m).

**Gübs**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. u. LG. Magdeburg, P Königsborn, an der Ehle, 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 34 Mk.)

**Gückelsberg**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Augustusburg, LG. Chemnitz, P Flöha, 549 Ew., Baumwollspinnerei.

**Guckelwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, P Koberwitz, 340 Ew. (Gut A 36 Mk.)

**Gudden**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Tilsit, P Pittupönen, 545 Ew. (A 12 Mk.)

**Güdderath**, Df. zur Stadtgemeinde Odenkirchen in der Rheinprovinz.

**Guddinn**, Vorw. zu Trakehnen, Prov. Ostpreußen, Kr. u. AG. Gumbinnen, LG. Insterburg, P Trakehnen-Bahnhof, 100 Ew. (A 11, Wiesen 20,5 Mk.)

**Güdenhagen**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB., Kr., AG., LG. u. P Köslin, 560 Ew. (A 22,5 Mk.)

**Gudensberg**, St. (245 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Fritzlar, LG. Kassel, 10 km nordwestl. v. E Gensungen, 10 km v. E Wabern, 1878 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Braunkohlengrube, Flachs- u. Garnhandel, Burgruine über der Stadt, nördl. der sagenreiche Odenberg; G. war im Mittelalter Residenz der Grafen von G. (der Gisonen).

**Guderhandviertel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marschkreis Stade, Amt u. AG. Jork, LG. Stade, P Steinkirchen, an der Lühe, 745 Ew.

**Gudersleben**, Df. u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Nordhausen, AG. Ellrich, LG. Nordhausen, P Ellrich, an der Wieda, 350 Ew. (A 30 u. 35 Mk.)

**Güdingen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG. u. LG. Saarbrücken, P Brebach, an der Saar, 6,5 km v. Saarbrücken, 827 Ew., E (Linie Saarbrücken-Saargemünd der Preuß. Staatseisenb.), Dampfmahlmühle. (A 28 Mk.)

**Gudow**, Df. u. Hof, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Mölln i. L., LG. Altona, am gleichnam. See, 11 km südöstl. v. E Mölln, 14 km v. E Büchen, 550 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß.

**Gudwallen** (Alt-), Domäne, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Insterburg, P Darkehmen, 240 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Gugelwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Militsch, LG. Öls, P Militsch, 320 Ew. (Gut A 11 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Mühlrädlitz, 380 Ew., ev. Pfarrk. (A 16 u. 17 Mk.)

**Gugenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Truchtersheim, LG. Straßburg i. E., P Truchtersheim, 616 Ew., kath. Pfarrk.

**Güglingen**, St. (209 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Brackenheim, LG. Heilbronn, an der Zaber (Zabergrund), zwischen Heuchelberg u. Stromberg, 13 km v. E Lauffen a. N. u. v. E Nordheim i. Württ., 1421 Ew., PT, ev. Pfarrk., Weinbau.

**Guhden**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Mohrin, am Mohriner See, 190 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

**Guhlau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Reichenbach i. Schl., LG. Schweidnitz, P Nimptsch, 330 Ew. (A 30 u. 32 Mk.)

— Df. daf., Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, P Ingramsdorf, 390 Ew. (A 36 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Grottkau, LG. Brieg, P Grottkau, 420 Ew., Amtsb. (A 26 u. 24 Mk.)

— Df. u. Gut daf., RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Driebitz, 565 Ew., Glogauer OFörst. (A 14 u. 17 Mk.)

**Gühlchen**, Df. u. Ritterg. daf., RB. Breslau, Kr. u. AG. Namslau, LG. Öls, P Schwirz, 430 Ew. (A 15 u. 18 Mk.)

**Guhle** (Lang-), Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, AG. Bojanowo, LG. Lissa i. Pos., P Bojanowo, 600 Ew. (A 12 u. 15 Mk.)

**Gühlitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westprignitz, AG. Perleberg, LG. Neu-Ruppin, P Ottiliengrube, 500 Ew., Amtsb. (A 15,5 u. 12 Mk.); dazu die Braunkohlengrube Ottiliengrube (15 km v. E Karstädt) mit PT.

**Guhlow**, Df. daf., P Perleberg, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Guhrau**, Kreis, Prov. Schlesien, RB. Breslau, an der Bartsch und Oder, auf 679 qkm (12,29 QM.) 36,658 (1819: 31,999) Ew., davon 29,312 Evang., 7104 Kath. u. 181 Juden (54 Ew.

auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 60,4 Proz. Acker u. Gärten, 11,8 Wiesen, 3,3 Weiden, 19,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 12, A 15 Mk.) Hauptort:

**Guhrau**, St., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. G., LG. Glogau, 15 km v. E Bojanowo, 36 km v. E Glogau, 4208 (1816: 2950) Ew., davon 3221 Evang., 888 Kath. u. 98 Juden; 1 Esk. Kürassiere Nr. 5; PT, Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Realprogymnasium, Waisenanstalt, Kreiskrankenhaus, Flachsbereitungsanstalt, Bierbrauerei, Dampfsägemühle, 60 Windmühlen (gutes Weizenmehl), Gasanstalt, Spargel- u. Flachsbau (A 23 Mk.); große Religionsverfolgungen im 17. Jahrh. unter österreichischer Herrschaft.

— (Alt-), Df. das., AG. u. P G., 2 km südwestl. v. G., 539 Ew. (A 17 Mk.)

— Df. u. Schloßhof das., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Pleß, LG. Gleiwitz, P Pleß, unweit der Weichsel, 540 Ew., Amtsb. (A 9 u. 8 Mk.)

**Guhren**, Vorw., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Holland, AG. Mühlhausen i. Ostpr., LG. Braunsberg, P Schlobitten, 180 Ew. (A 11,5 Mk.); dazu E Schlobitten.

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Steinau a. O., LG. Glogau, P Köben, 470 Ew., Amtsb. (A 13 u. 18 Mk.)

**Guhringen**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Rosenberg i. Westpr., LG. Elbing, P Freistadt i. Westpr., 1221 Ew. (A 12 Mk.)

**Guhrow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Kottbus, P Burg i. Lausitz, 510 Ew. (A 11,5 Mk.)

**Guichenbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG. u. LG. Saarbrücken, P Heusweiler, 750 Ew. (A 18 Mk.)

**Guja** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Angerburg, LG. Lyck, P Engelstein, 360 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

**Gulben**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. u. P Kottbus, 280 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

**Gulbien**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Rosenberg i. Westpr., AG. Deutsch-Eylau, LG. Elbing, P Schwarzenau i. Westpr., 220 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Gülchsheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Uffenheim, LG. Ansbach, P Aub, 289 Ew., ev. Pfarrk.

**Güldenau**, Domäne, Prov. u. RB. Posen, Kr. Obornik, AG. Rogasen, LG. Posen, P Polajewo, 260 Ew. (A 18 Mk.)

**Güldenboden**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Mohrungen, LG. Braunsberg, P Mohrungen, 500 Ew. (A 8 Mk.)

— Bahnhof zu Wöcklitz, Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Landkr., AG. u. LG. Elbing, 13 km südöstl. v. Elbing, 90 Ew., PTE (Linien Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen und G.-Allenstein [im Bau] der Preuß. Staatseisenb.).

**Güldenfelde**, Df. das., RB. Marienwerder, Kr. Stuhm, AG. Marienburg i. W., LG. Elbing, P Altfelde, 160 Ew. (A 40, Wiesen 52 Mk.)

**Güldengossa**, Df., sächs. Kreish., AmtsH., AG. u. LG. Leipzig, P Liebertwolkwitz, 349 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.; auf dem Wachberg Denkmal für den 16. Okt. 1813.

**Güldenhof**, Gut, Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, 13 km nordwestl. v. Inowrazlaw, 160 Ew., PTE (Linie Inowrazlaw-Bromberg der Oberschles. Eisenb.), Käserei. (A 20,5 Mk.)

**Güldenstein**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Oldenburg i. H., LG. Kiel, P Lensahn, in schöner Lage, 180 Ew.

**Güldenstern**, Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Liebenwerda, AG. Mühlberg, LG. Torgau, P Mühlberg a. Elbe, 120 Ew., ehem. Kloster. (A 19,5 Mk.)

**Güls**, Df., Rheinprovinz, RB., Kr., AG. u. LG. Koblenz, an der Mosel, 4 km v. Koblenz, 1810 Ew., PTE (Linie Koblenz-Perl [Metz] der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Steinbrüche, Wein- u. Kirschenbau, Fischhandel. (A 14 Mk.)

**Gültlingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nagold, LG. Tübingen, P Wildberg i. Württ., 1072 Ew., ev. Pfarrk.

**Gultowy**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Posen, P Nekla, 580 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Gultsch**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Czarnikau, LG. Schneidemühl, P Czarnikau, unweit der Netze, 767 Ew. (A 11, Wiesen 28 Mk.)

**Gültstein**, Df., württemberg. Schwarzwaldkreis, OberA. und AG. Herrenberg, LG. Tübingen, P Herrenberg, an der Ammer, 982 Ew., ev. Pfarrk., Gips- u. Steinbrüche, Gipsmühle.

**Gülz**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Demmin, AG. Treptow a. T., LG. Greifswald, 9 km nordnordwestl. v. Treptow a. T., 460 Ew., PTE (Linie Berlin-Stralsund der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schloß mit Park. (A 30 Mk.)

**Gülzow**, Flecken das., Kr. u. AG. Kammin, LG. Stettin, an kleinen Seen, 22 km v. E Naugard, 20 km v. E Plathe, 1377 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsb., ev. Pfarrk.

— Df. u. Hof das., RB. Stralsund, Kr. Grimmen, AG. Loitz, LG. Greifswald, P Loitz, 260 Ew., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Lauenburg a. E., LG. Altona, P Lauenburg a. E., 620 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Stavenhagen, LG. Güstrow, P Stavenhagen, 610 Ew.

— Lehngut das., AG., LG. u. P Güstrow, 230 Ew.

**Gumbinnen**, Regierungsbezirk, Prov. Ostpreußen, im S. Hochland mit vielen Seen, in der Mitte eine fruchtbare Ebene am Pregel und dessen Quellflüssen, im N. Tiefland an der Memel und dem Kurischen Haff; Hauptflüsse sind die Memel mit Scheschuppe und Jura im N., der Pregel mit Inster, Pissa (nebst Rominte)

und Angerapp (nebst Goldapp) in der Mitte, der Lyck- und der Pischfluß im S.; unter den Seen (s. Ostpreußen) liegen der Mauer-, Löwentin- und Spirdingsee in einer Einsenkung des südlichen Landrückens. Der Regierungsbezirk hat auf 15,870 qkm (288,24 QM.) 778,391 (1816: 353,527) Ew., davon 756,448 Evang., 12,064 Kath. (mit den Griechisch-Kath.) und 5791 Juden (172,000 Polen im S., 100,000 Litauer im N.; 49 Ew. auf 1 qkm), und zerfällt in die 16 Kreise: Angerburg, Darkehmen, Goldapp, G., Heydekrug, Insterburg, Johannisburg, Lötzen, Lyck, Niederung, Oletzko, Pillkallen, Ragnit, Sensburg, Stallupönen und Tilsit. Bodenbenutzung: 48,1 Proz. Acker u. Gärten, 15,4 Wiesen, 10,5 Weiden, 16,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 6,5, A 8 Mk.).

**Gumbinnen**, Kreis, Prov. Ostpreußen, eine Ebene an der Pissa, Rominte u. Angerapp, auf 729 qkm (13,21 QM.) 47,491 (1819: 27,222) Ew., davon 117 Kath. u. 203 Juden (65 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 67,6 Proz. Acker u. Gärten, 13,9 Wiesen, 5,9 Weiden, 7,7 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9,5, A 10,5 Mk.). Hauptort:

**Gumbinnen**, St. (57 m) das., LG. Insterburg, am Einfluß der Rominte in die Pissa, 116 km v. Königsberg, 9530 (1816: 5662) Ew., davon 92 Kath. u. 124 Juden; 2 Bat. Nr. 3, 1 Bat. Landw. Nr. 3; PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Regierung, Landratsamt, Amtsgericht, Oberpostdirektion, Hauptsteueramt, Forstinspektionen, Landwirtschaftlicher Zentralverein für Litauen; 3 ev. Kirchen, Gymnasium, Realprogymnasium, Kreislazarett, Bürgerhospital, schöner Marktplatz und freundliche Straßen, Eisengießerei u. Maschinenfabr., mechanische Weberei, Möbel-, Hefenfabrik, Dampfsägemühle, Bierbrauerei, Ziegelbrennerei, Gasanstalt, Pferde- und Viehmärkte, Fohlenmarkt im September (A 13 Mk.); G. ward Stadt 1722, daselbst siedelte Friedrich Wilhelm I. (Denkmal desselben auf dem Markt) 1732 evang. Salzburger an (Salzburger Kolonieanstalt).

**Gumbrechtshofen** (Ober- und Niederbronn-), 2 Dörfer, Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Hagenau, Kant. u. AG. Niederbronn, LG. Straßburg i. E., P Niederbronn, an der Zinsel, 343 u. 745 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Gumenz**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Rummelsburg, AG. u. LG. Stolp, P Zuckers, 350 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

**Guminiec**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Krotoschin, LG. Ostrowo, P Pogorzella, 590 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Gummersbach**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Köln, mittelhohes Bergland, auf 325 qkm (5,91 QM.) 30,783 (1819: 23,811) Ew., davon 27,952 Evang., 2706 Kath. und 73 Juden (95 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 35,7 Proz. Acker u. Gärten, 8,2 Wiesen, 2,6 Weiden, 48,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 15 Mk.). Hauptort:

**Gummersbach**, St. (250 m), Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. G., LG. Köln, 21 km v. E Wipperfürth, 29 v. E Olpe, 43 km v. E Bensberg, 1450 Ew., PT, Volksbank, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., bedeutende Wollgarnspinnerei, Kunstwoll- u. wollene Jackenfabrikation, Papier-, Maschinenfabr.; zur Stadtgemeinde G., mit 6593 (396 kath.) Ew. (A 17 Mk.), gehören 58 Wohnplätze, darunter die Dörfer Derschlag, Dieringhausen, Niederseßmar, Mühlenseßmar, Dümmlinghausen, Großenohl, sämtlich mit Fabr., sowie die Wollspinnereien Friedrichsthal, Hammerhaus, Kloster, die Maschinenfabrik und Dampfsägemühle Schüttenseßmar ꝛc.

**Gummin**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenberg, AG. Treptow a. R., LG. Stargard i. Pomm., an der Rega, 6 km von Treptow a. R., 220 Ew., PE (Altdamm-Kolberger Eisenb.), Amtsb. (A 10 Mk.)

**Gumpelstadt**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Meiningen, AG. Salzungen, LG. Meiningen, P Salzungen, 822 Ew., ev. Pfarrk.

**Gumperda**, Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Kahla, LG. Altenburg, P Kahla, 419 Ew., ev. Pfarrk., Lehr- u. Erziehungsanstalt, Ritterg.

**Gumtow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Kyritz, LG. Neu-Ruppin, P Kyritz, 390 Ew., ev. Pfarrk.

**Günching**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Parsberg, LG. Amberg, P Deining, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Gundamsried**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Pfaffenhofen, LG. Neuburg a. D., P Pfaffenhofen a. Ilm, 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Gündelbach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Maulbronn, LG. Heilbronn, P Zaisersweiher, an der Metter, 748 Ew., ev. Pfarrk.

**Gundelfingen**, St., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Lauingen, LG. Neuburg a. D., an der Brenz und unweit der Donau, 8 km v. E Neuoffingen, 2701 (1840: 2869) Ew., davon 48 Evang.; PTE (Linie Neuoffingen-Donauwörth der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schloß, Ackerbau, chem. Nonnenkloster.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, P Buttenhausen, 212 Ew.; dabei Burgruinen.

— Df., bad. Kr., Amt, AG., LG. u. P Freiburg i. Br., 785 Ew., ev. Pfarrk.

**Gundelsdorf**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Pöttmes, 390 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. (330 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Kronach, LG. Bamberg, an der Haßlach, 5 km nordnordwestl. v. Kronach, 250 Ew., PE (Linie Hochstadt-Stockheim der Bayr. Staatseisenb.), Steinkohlenbergbau.

**Gundelshausen**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Kelheim, LG. Regensburg, P Abbach, 14 km v. Regensburg, 70 Ew., E (Linie Donauwörth-Ingolstadt-Regensburg der Bayr. Staatseisenb.).

**Gundelsheim**, St. (156 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarsulm, LG. Heilbronn, am Neckar, 10 km nördl. v. Neckarelz, 1267 Ew., PTE (Linie Neckarelz-Jagstfeld der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Zigarrenfabrik, Bierbrauerei, Weinbau; dazu Bergschloß Horneck.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg, AG. Ellingen, LG. Eichstätt, P Gunzenhausen, 154 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Donauwörth, AG. Monheim, LG. Eichstätt, P Monheim, 306 Ew., kath. Pfarrk.

**Gündelwangen**, Df. (800 m), bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Bonndorf, LG. Waldshut, unweit der Wutach im Schwarzwald, 6 km westnordwestl. v. Bonndorf, 16 km v. E Stühlingen, 150 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Gundernhausen**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Reinheim, LG. Darmstadt, P Dieburg, 849 Ew., ev. Pfarrk.

**Gundersheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Worms, AG. Pfeddersheim, LG. Mainz, 20 km v. Worms, 1232 Ew., PTE (Linie Worms-Bingen der Hess. Ludwigsbahn), kath. Pfarrk., vorzüglicher Rotwein.

**Gundershofen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, P Münsingen, 301 Ew., kath. Pfarrk., Steinbrüche.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Hagenau, Kant. u. AG. Niederbronn, LG. Straßburg, 15 km v. Hagenau, 1487 Ew., PTE (Linie Hagenau-Diedenhofen der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Gundersweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kaiserslautern, AG. Winnweiler, LG. Kaiserslautern, P Imsweiler, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Gundheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Worms, AG. Pfeddersheim, LG. Mainz, P Niederflörsheim, 623 Ew., kath. Pfarrk.

**Gundhelm**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Schlüchtern, LG. Hanau, P Elm, am Ursprung der Elm, 741 Ew., ev. Pfarrk.

**Gündlingen**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Alt-Breisach, LG. Freiburg i. Br., P Oberrimsingen, 836 Ew., kath. Pfarrk.

**Gündlkofen**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Landshut i. Bay., 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Gundolsheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Gebweiler, Kant. u. AG. Rufach, LG. Kolmar, P Rufach, an der Lauch, 658 Ew., kath. Pfarrk.

**Gundorf**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, P Böhlitz-Ehrenberg, 292 Ew., ev. Pfarrk.

**Gundremmingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Dillingen, LG. Neuburg a. D., P Offingen, unweit der Donau, 663 Ew., kath. Pfarrk.

**Gündringen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Horb, LG. Rottweil, an der Steinach, 18 km v. Horb, 587 Ew., PTE (Linie Pforzheim-Horb der Württ. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Gungolding**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Eichstätt, AG. Kipfenberg, LG. Eichstätt, P Kipfenberg, 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Günhofen**, Df. zur Stadtgemeinde Rheindahlen in der Rheinprovinz, 450 Ew.

**Gunnersdorf**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Frankenberg i. Sachs., LG. Chemnitz, P Frankenberg i. Sachs., 447 Ew.

**Günnigfeld**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Wattenscheid, LG. Essen, P Wattenscheid, 1430 Ew. (A 38 Mk.)

**Gunningen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Tuttlingen, LG. Rottweil, P Spaichingen, 430 Ew., kath. Pfarrk.

**Günsbach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Kolmar, Kant. u. AG. Münster i. Els., LG. Kolmar, an der Fecht, 3 km östl. v. Münster, 809 Ew., PTE (Linie Kolmar-Münster der Els.-Lothr. Eisenb.), ev. Pfarrk., Baumwollspinnerei; nördl. das schöne Kalbenthal.

**Günseroda**, Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. u. AG. Frankenhausen, LG. Rudolstadt, P Frankenhausen, 379 Ew., ev. Pfarrk.

**Gunsleben**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Oschersleben, LG. Halberstadt, am Halberstädter Bruch, 5 km v. Neuwegersleben, 728 Ew., PTE (Linie Oschersleben-Jerxheim der Braunschw. Eisenb.), ev. Pfarrk. (A 49 u. 58 Mk.)

**Günstedt**, Df. das., RB. Erfurt, Kr. u. AG. Weißensee, LG. Erfurt, P Weißensee Prov. Sachsen, an der Helbe, 1328 Ew., ev. Pfarrk. (A 39, Wiesen 69 Mk.)

**Gunstett**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Weißenburg, Kant. u. AG. Wörth a. S., LG. Straßburg i. E., P Wörth a. S., an der Sauer, 568 Ew., kath. Pfarrk.

**Günterberg**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Greifenberg i. U., 620 Ew., Amtsh., Burgruine. (A 39, Wiesen 69 Mk.)

**Güntergost**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wirsitz, AG. Lobsens, LG. Schneidemühl, P Dreidorf, 1133 Ew. (A 9 Mk.)

**Günterode**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u AG. Heiligenstadt, LG. Nordhausen, P Heiligenstadt, 550 Ew., kath. Pfarrk. (A 14,5 Mk.)

**Güntersberg an der Oder**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Krossen, LG. Guben, 5 km nordwestl. v. E Krossen, 953 Ew., PT, OFörst. (Revier Krossen), Tuchfabr. Heidemühle, Gemüsebau. (A 16,5 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, AG. Jakobshagen, LG. Stargard i. Pomm., P Zachan, 667 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Güntersberge in Anhalt**, St. (407 m), Anhalt, Kr. Ballenstedt, AG. Harzgerode, LG. Dessau, an der Selke auf dem Unterharz, 15 km v. E Thale, 22 km v. E Ballenstedt, 820 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Guntersblum**, Flecken, heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Oppenheim, LG. Mainz, 7 km ſüdl. v. Oppenheim, 2009 Ew., davon 1518 Evang., 327 Kath. u. 126 Juden; PTE (Linie Mainz-Worms der Heſſ. Ludwigsbahn), ev. u. kath. Pfarrk., Synagoge, gräfl. Leiningenſches Schloß, Weinbau.

**Günterſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt u. AG. Uslar, LG. Göttingen, P Dransfeld, 480 Ew.

**Güntershagen**, Df. u. Domäne, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Dramburg, LG. Stargard i. Pomm., P Falkenburg i. Pomm., am Groß-Lübbeſee, 790 Ew., Amtsb. (A 6 u. 7 Mk.)

**Guntershauſen**, Df., Heſſen-Naſſau, RB., Landkr., AG. u. LG. Kaſſel, an der Fulda, 14 km ſüdl. v. Kaſſel, 260 Ew., PTE (Linien Kaſſel-Marburg-Frankfurt a. M. und Bebra-Kaſſel-Scherfede der Preuß. Staatseiſenb.).

**Gunterſleben**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, P Veitshöchheim, 1156 Ew., kath. Pfarrk.

**Günterſthal**, Df., bad. Kr., Amt, AG., LG. u. P Freiburg i. Br., in einem Schwarzwaldthal, das zum Schauinsland hinaufführt, 566 Ew., kath. Pfarrk., Baumwollweberei im ehem. Kloſter.

**Güntheritz**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Delitzſch, LG. Halle a. S., P Radwitz Kr. Delitzſch, 320 Ew., Amtsb. (A 53 Mk.)

**Günthersdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lübben, AG. Beeskow, LG. Frankfurt a. O., P Friedland i. N.-L., 360 Ew., Amtsb. (A 3,5 Mk.)

— **RB. Liegnitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. und AG. Grünberg i. Schl., LG. Glogau, in ſchöner Gegend an der Ochel, 10 km ſüdſüdöſtl. v. E Grünberg i. Schl., 8 km v. E Rittritz, 670 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 7 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Bunzlau, AG. Naumburg a. O., P Waldau i. O.-L., 540 Ew., kath. Pfarrk., Schloß. (A 13 Mk.)

**Günthersleben**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA., AG., LG. u. P Gotha, 7 km ſüdöſtl. v. Gotha, 703 Ew., ev. Pfarrk., bedeutende Sandſteinbrüche.

**Güntherwitz**, Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Perſchütz, 130 Ew. (A 35 Mk.)

**Günz**, r. Nebenfluß der Donau in Bayern, entſteht aus der Weſtlichen und Öſtlichen G. und mündet bei Günzburg.

**Günz**, Vorwerk, Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Franzburg, AG. Stralſund, LG. Greifswald, P Groß-Mohrdorf, am Buſen Grabow, 140 Ew. (A 23 Mk.)

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Memmingen, AG. Ottobeuren, LG. Memmingen, P Ungerhauſen, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Günzach**, Df. (803 m) daſ., BezirksA. Oberdorf, AG. Obergünzburg, LG. Kempten, 19 km nordöſtl. von Kempten, 150 Ew., PTE (Linie München-Buchloe-Lindau der Bayr. Staatseiſenb.).

**Günzburg**, unmittelbare Stadt (479 m), bayr. RB. Schwaben, LG. Memmingen, am Einfluß der Günz in die Donau, 25 km v. Ulm, 4014 (1840: 3200) Ew., davon 167 Evang. u. 2 Juden; PTE (Linie Ulm-Augsburg-München der Bayr. Staatseiſenb.), Kreditverein, Bezirksamt, Amtsgericht, Forſtamt, kath. Pfarrk., Lateinſchule, Sack-, Verbandſtoff-, Wagenfabr., Zinngießerei, Baumwollweberei, Bierbrauerei, Schiffahrt, Gemüſebau (Ulmer Spargel), Handel mit Wein, Käſe ꝛc.; G. ward 1328 Stadt und kam 1803 von Öſterreich an Bayern; Treffen 9. u. 10. Okt. 1805.

**Günzburg**, Bezirksamt daſ., an der Donau, Günz, Mindel u. Glött, mit dem obern Donaumoos, auf 392 qkm (7,12 QM.) 29,629 Ew., davon 3068 Evang., 25,865 Kath. u. 684 Juden (86 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 44,9 Proz. Acker u. Gärten, 24,8 Wieſen, 24,5 Proz. Holzungen. Bezirksamt in Günzburg.

**Gunzendorf**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Eſchenbach, AG. Auerbach i. Bay., LG. Weiden, P Michelfeld, 124 Ew., kath. Pfarrk.

**Gunzenhauſen**, Bezirksamt, bayr. RB. Mittelfranken, am Hahnenkamm und an der Altmühl, auf 515 qkm (9,31 QM.) 32,014 Ew., davon 25,853 Evang., 5476 Kath. und 685 Juden (62 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 44,8 Proz. Acker und Gärten, 17,6 Wieſen, 3,7 Weiden, 29,1 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Gunzenhauſen**, St. (415 m) daſ., LG. Ansbach, an der Altmühl, 27 km v. Ansbach, 17 v. Pleinfeld, 160 km v. München, 3755 (1840: 2600) Ew., davon 3105 Evang., 390 Kath. u. 260 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 10; PTE (Linien Treuchtlingen-Ansbach-Würzburg u. Pleinfeld-Augsburg-Buchloe der Bayr. Staatseiſenb.), BezirksA., Amtsgericht, Forſtamt, OFörſt., ev. und kath. Pfarrk., Lateinſchule, Rettungshaus, Schloß, Maſchinenfabr., Bierbrauerei, Getreide-, Rüben- und Hopfenbau; Oſianders Geburtsort (1498—1562).

**Günzerode**, Df. u. Domäne, Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr., AG., LG. u. P Nordhauſen, 300 Ew. (A 27 u. 36 Mk.)

**Günzlhofen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, P Mannhofen, 182 Ew., kath. Pfarrk.

**Gunzweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Pfalzburg, LG. Zabern, P Lixheim, 427 Ew., kath. Pfarrk., Steinbrüche.

**Guradze**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Gogolin, 3 km nördl. v. Gogolin, 380 Ew., Güterſtation an der Linie Breslau-Oswiecim der Oberſchleſ. Eiſenb., großes Kalkſteinlager mit Kalkſteinbruch u. Kalkbrennerei.

**Gurczyn**, ſ. Gurtſchin.

**Gurdszen**, Vorw. zu Trakehnen, Prov. Oſt-

preußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Inſterburg, P Trakehnen, 190 Ew. (A 18, Wieſen 24 Mk.)

**Gurkau**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Sorau, LG. Guben, P Sorau i. N.-L., 450 Ew.

— Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Guhrau, AG. Herrnſtadt, LG. Glogau, P Herrnſtadt, 50 Ew., Amtsb. (A 19 Mk.)

**Gurkow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Friedeberg i. N., LG. Landsberg a. W., an der Puls, 8 km ſüdweſtl. v. E Friedeberg i. N., 1262 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Haferbau. (A 13,5 Mk.)

**Gurkowſchbruch** (Alt-), Df. daſ., P Friedeberg i. N.-Bahnhof, im Netzebruch, unweit der Netze, 999 Ew., Vieh- u. Schweinezucht (A 22, Wieſen 32,5 Mk.); dabei Neu-G., 200 Ew. (Wieſen 34 Mk.).

**Gürkwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Militſch, AG. Prausnitz, LG. Öls, P Prausnitz, 310 Ew., Amtsb. (A 16,5 u. 14 Mk.)

**Gürlfangen**, ſ. Gerlfangen.

**Gurnen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Goldap, LG. Inſterburg, 11 km ſüdöſtl. v. Goldap, 180 Ew., PTE (Linie Inſterburg-Proſtken der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk. (A 5 Mk.)

**Gurſchno**, ſ. Górzno.

**Gurſen**, Df. u. Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, P Jaſtrow, 649 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

**Gurske**, Df. daſ., Kr., AG. u. LG. Thorn, P Penſau, an der Weichſel, 559 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Gurtſchin** (Gurczyn), Df., Prov., RB., Landkr., AG., LG. u. P Poſen, 4 km weſtl. v. Poſen, 2053 (271 evang.) Ew., E (Linie Frankfurt a. O.-Poſen der Preuß. Staatseiſenb.). (A 12,5 Mk.)

**Gurtweil**, Df., bad. Kr., Amt, AG., LG. u. P Waldshut, 510 Ew., kath. Pfarrk.

**Gürzenich**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, 6 km ſüdweſtl. v. E Düren, 1505 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß. (A 56 Mk.)

**Guſchau**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Sorau i. N.-L., LG. Guben, P Gaſſen, 460 Ew.

**Guſcht**, Df. u. Gut daſ., Kr. Friedeberg, AG. Drieſen, LG. Landsberg a. W., 20 km ſüdweſtl. v. E Drieſen, 17 km v. E Zantoch, 811 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Guſchterbruch**, Kol. daſ., P Guſcht, 503 Ew. (A 12 Mk.)

**Guſchterholländer**, Kol. daſ., P Gottſchimm, im Netzebruch, 889 Ew., Amtsb. (A 10,5, Wieſen 31 Mk.)

**Guſchwitz**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Falkenberg i. Oberſchl., LG. Neiße, P Tillowitz, 583 Ew. (A 11 Mk.)

**Güſen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II., AG. Genthin, LG. Stendal, am ſüdl. Zweig des Plauenſchen Kanals (Ihlekanal), 11 km v. Burg RB. Magdeb., 908 Ew., PTE (Linie Berlin-Magdeburg-Schöningen der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Guſenburg**, Df., Rheinprovinz, RB. und Landkr. Trier, AG. Hermeskeil, LG. Trier, P Hermeskeil, 410 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Guſow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Seelow, LG. Frankfurt a. O., im Oderbruch, 63 km v. Berlin, 2020 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. mit der Grabſtätte des Feldmarſchalls Derfflinger (1606—95), Schloß mit Park, Zuckerfabr. (A 33 u. 26 Mk.)

**Güſſefeld**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Salzwedel, AG. Kalbe a. M., LG. Stendal, P Kalbe a. M., 340 Ew., ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Guſſenſtadt**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Heidenheim i. Württ., LG. Ellwangen, 14 km v. E Geislingen, 19 km v. E Herbrechtingen, 992 Ew., P, ev. Pfarrk., Viehzucht.

**Gutzwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Kröben, AG. Bojanowo, LG. Liſſa, P Bojanowo, 340 Ew. (A 15 Mk.)

**Guſt**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bublitz, LG. Köslin, P Bublitz, 1070 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

**Guſtävel**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Brüel, LG. Güſtrow, P Brüel, 260 Ew.

**Guſtavsburg**, Wohnplatz, heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Groß-Gerau, LG. Darmſtadt, P Mainz, auf der Landſpitze zwiſchen Rhein und Main, Mainz ſchräg gegenüber, 220 Ew., Güterſtation (TE) an der Linie Mainz-Darmſtadt-Aſchaffenburg der Heſſ. Ludwigsbahn, Imprägnieranſtalt.

**Güſtebieſe**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Bärwalde i. N., LG. Landsberg a. W., an der Oder, 13 km v. E Bärwalde i. N., 18 km v. E Wriezen, 1954 Ew., PT, Amtsb., ev. Kirche, Hopfen- u. Tabaksbau, lebhafter Handel (A 42 Mk.); Stromübergang Friedrichs d. Gr. 23. Aug. 1758 vor der Zorndorfer Schlacht, Abdämmung der Alten Oder ſeit 1832.

**Güſtebin**, Domäne, Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Greifswald, AG. Wolgaſt, LG. Greifswald, P Wuſterhuſen i. Pomm., 100 Ew. (A 25 Mk.)

**Güſtedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt u. AG. Bockenem, LG. Hildesheim, P Baddeckenſtedt, 500 Ew., ev. Pfarrk.; nördl. u. öſtl. die bewaldeten Bergzüge Hardeweg und Hamberg.

**Güſten RB. Breslau**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, 12 km v. E Ohlau u. E Wäldchen, 330 Ew., P, Amtsb. (A 40 Mk.)

**Güſten in Anhalt**, St. (63 m), Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Deſſau, an der Wipper,

12 km v. Aſchersleben, 152 km v. Berlin, 3467 (1816: 2219) Ew., davon 127 Kath. und 54 Juden; PTE (Linien Berlin-Blankenheim, Wittenberg-Aſchersleben u. Schönebeck-G. der Preuß. Staatseiſenb.), Darlehnskaſſenverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Domäne, Acker- und Obſtbau; Stadtrechte 1373.

**Güſten**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. und AG. Jülich, LG. Aachen, P Ameln Kr. Jülich, 674 Ew., kath. Pfarrk. (A 65 Mk.)

**Guſtenfelden**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Schwabach, LG. Nürnberg, P Schwabach, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Guſternhain**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt u. AG. Herborn, LG. Limburg a. Lahn, P Driedorf i. Weſterw., 360 Ew., Braunkohlengrube.

**Guſtkow** (Groß- u. Klein-), 2 Rittergüter u. 2 Dörfer, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bütow, LG. Stolp, P Bütow, 760 Ew., Amtsb. (A 4,5 Mk.)

**Guſtorf**, Df. u. Ritterg., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düſſeldorf, P Fürth i. Rheinpr., 1173 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 83 Mk.)

**Guſtow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen a. R., LG. Greifswald, P Poſeritz, 140 Ew., ev. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Güſtow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, Kr. und AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Gramzow, 280 Ew. (A 27 Mk.)

— Df. daſ., Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 390 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, P Stettin-Pommerensdorf, an der Oder, 920 Ew., ev. Pfarrk. (A 27 u. 31 Mk.)

**Güſtrow**, St. (8 m), Mecklenburg-Schwerin, Vorderſtadt des Wendiſchen Kreiſes oder des Herzogtums Mecklenburg-G., an der ſchiffbaren Nebel, 114 km v. Lübeck, 11,977 (1810: 5789) Ew., davon 60 Kath. und 200 Juden; PTE (Linie Lübeck-Strasburg der Mecklenb. Eiſenb.), Vorſchußverein, Land-, Schwur- und Amtsgericht, Hauptſteueramt, Forſtinſpektion, Feuerverſicherungsgeſellſchaft für Mecklenburg; 3 ev. Kirchen, darunter die Domkirche aus dem 13. und die Pfarrk. aus dem 16. Jahrh., Gymnaſium, Realſchule I. Ordn., Landarbeitshaus im Schloß (das 1556—1695 Reſidenz der Herzöge von Mecklenburg-G. war), Rathaus aus dem 16. Jahrh., ehem. Franziskanerkloſter; Eiſengießerei u. Maſchinenfabr., Damaſtweberei, Wagen-, Zementfabr., Gasanſtalt, Bierbrauerei, jährl. Tierſchau, Mittelpunkt des mecklenburg. Binnenhandels, Wollmarkt. G. war ſchon im 12. Jahrh. ein wichtiger Ort, erhielt 1220 ſchweriniſches Stadtrecht und war mehrmals fürſtliche Reſidenz, 1628—29 auch die Wallenſteins. — Zum Schwurgericht in G. gehören die Landgerichte zu G., Neuſtrelitz, Roſtock u. Schwerin, zum Bezirk des Landgerichts in G. die 19 Amtsgerichte zu Brüel, Bützow, Dargun, Goldberg i. M., G., Krakow, Laage, Lübz, Malchin, Malchow, Neukalen, Penzlin, Plau i. M., Röbel, Stavenhagen, Sternberg i. M., Teterow, Waren und Warin.

**Guszianka**, OFörſt., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Sensburg, AG. Nikolaiken i. Oſtpr., LG. Lyck, P Rudczanny, an der Südſpitze des Beldahnſees, Amtsb.

**Gutach**, Schwarzwaldflüſſe: die Wilde G. fließt l. zur Elz, die G., welche die Triberger Waſſerfälle bildet und durch ein großartiges Thal (Schwarzwaldbahn) ſtrömt, öſtl. von Hauſach zur Kinzig.

**Gutach**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Wolfach, LG. Offenburg, an der Gutach im Schwarzwald, 3 km v. Hauſach, 550 Ew., PTE (Linie Offenburg-Singen der Bad. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Forellenfiſcherei.

**Guteborn**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Hoyerswerda, AG. Ruhland, LG. Görlitz, P Ruhland, 450 Ew., Schloß, Sandſteinbrüche. (A 10,5 Mk.)

**Gute-Herberge**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Ohra, 5 km ſüdl. v. Danzig, 350 Ew., E (Linie Dirſchau-Danzig der Preuß. Staatseiſenb.). (A 16, Wieſen 36 Mk.)

**Gutehoffnungshütte**, großes Eiſenhüttenwerk bei Oberhauſen u. Sterkrade in der Rheinprovinz.

**Gütenbach**, Df., bad. Kr. Villingen, Amt u. AG. Triberg, LG. Offenburg, im Schwarzwald, 23 km v. E Triberg u. E Waldkirch i. Bad., 350 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Gutenberg**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Saalkreis, AG. u. LG. Halle a. S., P Trotha, 680 Ew., ev. Pfarrk. (A 41 u. 36 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kreuznach, LG. Koblenz, P Kreuznach, 509 Ew., Weinbau. (A 31 Mk.)

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Kaufbeuren, LG. Kempten, P Pforzen, 209 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Kirchheim u. T., LG. Ulm, am Urſprung der Lauter, 17 km ſüdſüdöſtl. v. E Kirchheim u. T., 587 Ew., P, ev. Pfarrk., Obſtbau, Bereitung v. Kirſchwaſſer; Ruine Sperbereck, Höhle.

**Gutenfeld**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg i. Oſtpr., 11 km ſüdöſtl. v. Königsberg, 579 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseiſenb.). (A 13 Mk.)

**Gutenfürſt**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Plauen i. Vogtl., an der bayriſchen Grenze, 20 km ſüdweſtl. v. Plauen, 219 Ew., PE (Linie Leipzig-Hof der Sächſ. Staatseiſenb.), Rittergut.

**Guten-Germendorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. Granſee, LG. Neu-Ruppin, P Löwenberg i. M., 6,5 km ſüdl. v. Granſee, 460 Ew., E (Linie Berlin-Stralſund der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk. (A 15,5 Mk.)

**Gutenpaaren**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westhavelland, AG. Brandenburg a. H., LG. Potsdam, P Weseram, 360 Ew. (A 33 u. 41 Mk.)

**Gutenstein**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Meßkirch, LG. Konstanz, P Sigmaringen, an der Donau, 415 Ew., kath. Pfarrk.

**Gutenstetten**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Neustadt a. A., LG. Fürth i. Bay., P Neustadt a. A., am Einfluß der Steinach in die Aisch, 380 Ew., ev. Pfarrk.

**Gutenswegen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wolmirstedt, AG. Neustadt-Magdeburg, LG. Magdeburg, P Groß-Ammensleben, 1027 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., bedeutender Ackerbau (A 60 Mk.).

**Gutenzell**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Biberach, LG. Ravensburg, P Ochsenhausen, an der Roth, 546 Ew., kath. Pfarrk., ehem. Cistercienserabtei v. 1230.

**Guter Albert**, Steinkohlengrube zu Janow, Kr. Kattowitz in Schlesien.

**Güterberg**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Strasburg i. Uk., LG. Prenzlau, P Strasburg i. Uk., 130 Ew. (A 26 Mk.)

**Güterglück**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Gommern, LG. Magdeburg, 8 km v. Zerbst, 117 km v. Berlin, 300 Ew., PTE (Linien Berlin-Blankenheim und Magdeburg-Dessau-Leipzig der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 19,5 Mk.)

**Gütergotz**, Df. u. Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Potsdam, P Drewitz, 420 Ew., ev. Pfarrk.

**Gütersloh**, St. (94 m), Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Wiedenbrück, LG. Bielefeld, an der Dalke und in der Herrschaft Rheda, 18 km v. Bielefeld, 5045 (1843: 2934) Ew., davon 4414 Evang., 535 Kath. u. 92 Juden; PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. u. kath. Pfk., ev. Gymnasium, Nesselfabr., Bierbrauerei, Branntweinbrenn. (Wacholderbranntwein), Großhandel mit Butter, Schinken, Speck, Schmalz u. Pumpernickel, Gasanstalt, ganz geringe Feldmark.

— Landgemeinde (Amt) das., besteht aus den 4 Bauerschaften Blankenhagen, Nordhorn, Pavenstädt und Sundern, 3117 (226 kath.) Ew. (A 13 Mk.)

**Guter Traugott-Kolonie**, Häuser zu Rosdzin, Kr. Kattowitz in Schlesien, 450 Ew.

**Guthmannshausen**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Buttstädt, LG. Weimar, an der Lossa, 5 km v. Buttstädt, 669 Ew., PE (Linie Straußfurt-Großheringen der Saal-Unstrutеisenb.), ev. Pfarrk.

**Gutmadingen**, Df., bad. Kr. Villingen, Amt u. AG. Donaueschingen, LG. Konstanz, am Eintritt der Donau in den Jura, 11 km südöstl. v. Donaueschingen, 442 Ew., PTE (Linie Offenburg-Singen der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.; nördl. der Wartenberg mit Schloß.

**Gutowy** (Klein-), Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Wreschen, LG. Gnesen, P Wreschen, 260 Ew. (A 14,5 Mk.)

**Gutschdorf** (Ober-, Mittel- u. Nieder-), 3 Dörfer u. 3 Rittergüter (Ober-G. auch Kohlhöhe), Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Striegau, LG. Schweidnitz, P Groß-Rosen (für Ober-G. Striegau), 2 km v. Groß-Rosen, 1500 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 37—45 Mk.)

**Gutsdorf**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Dramburg, AG. Kallies, LG. Stargard i. Pomm., P Kallies, 507 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

**Gutstadt** (Guttstadt), St., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heilsberg, LG. Bartenstein, an der Alle, 28 km v. E Allenstein, 4487 (1816: 1848) Ew., davon 417 Evang. u. 213 Juden; PT, Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Landratsamt für den Kreis Heilsberg, Amtsgericht, 1 ev., 2 kath. Kirchen (A 13 Mk.); Treffen 6. Juni 1807.

**Guttau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Thorn, P Pensau, 280 Ew., Amtsb. (A 9,5 Mk.)

— **in Sachsen**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, zwischen Spree und Löbauer Wasser, 14 km nordöstl. v. E Bautzen, 340 Ew., PT, ev. Pfarrk., Ritterg. mit Schloß u. Garten; in der Nähe Braunkohlengruben u. Ziegeleien.

**Gutten**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Johannisburg, AG. Arys, LG. Lyck, P Kessel, am Ostufer des Spirdingsees, 609 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

**Guttenberg**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Stadtsteinach, LG. Baireuth, P Untersteinach, 667 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, Baumwollweberei; nahebei Eisenerzgruben.

**Guttenburg**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Mühldorf, LG. Traunstein, P Kraiburg, 170 Ew., Schloß.

**Guttenfeld**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG. Landsberg i. Ostpr., LG. Bartenstein, P Wildenhof, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Guttentag**, St. (253 m), Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Lublinitz, LG. Oppeln, 6 km v. E Mischline, 2378 (1816: 1415) Ew., davon 133 Evang. u. 232 Juden (1350 Polen); PT, Vorschußverein, Amtsgericht (Strafkammer Lublinitz), 2 kath. Kirchen, Bierbrauerei (A 7,5 Mk.) ; dabei Ritterg. Schloß-Guttentag des Herzogs von Braunschweig, 120 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk., 5800 ha Holz).

**Gütterlitz**, Ritterg., Sachsen-Weimar-Eisenach, 5. Verwaltungsbezirk (Neustadt a. O.), AG. Auma, LG. Gera, P Auma, 195 Ew., Ritterg.

**Güttersbach**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Erbach, AG. Beerfelden i. O., LG. Darmstadt, P Erbach i. Odenw., 298 Ew., ev. Pfarrk.

**Güttin**, Domäne, Prov. Pommern, RB. Stralsund, AG. Bergen a. R., LG. Greifswald, P Samtens, 150 Ew. (A 19,5 Mk.)

**Güttingen**, Df., bad. Kr. u. Amt Konstanz, AG. Radolfzell, LG. Konstanz, P Radolfzell, 316 Ew., kath. Pfarrk.

**Güttland**, Df., Prov. Westpreußen, Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Hohenstein i. Westpr., an der Mottlau, 695 Ew., ev. Pfarrk. (A 29,5 Mk.)

**Güttmannsdorf** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Reichenbach, LG. Schweidnitz, P Reichenbach i. Schl., 668 Ew., Amtsb. (A 24 Mk.)

— Steinkohlengrube zu Schwientochlowitz im Kr. Beuthen in Oberschlesien.

**Guttowo**, Df. u. Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg i. Westpr., LG. Thorn, P Bartnitzka, 280 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

**Gutweiler**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG., LG. u. P Trier, 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Gutwohne**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Öls, 730 Ew., Amtsb. (A 33 u. 36 Mk.)

**Gütz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Delitzsch, AG. u. LG. Halle a. S., P Landsberg RB. Merseb., 110 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 48 Mk.)

**Gützkow**, St., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, am Swinower Bach und unweit der Peene, 11 km v. E Züssow, 2098 (1816: 997) Ew., PT, Vorschußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk. (A 30 Mk.)

— Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Stavenhagen, LG. Güstrow, P Borgfeld, 130 Ew.

**Gützlaffshagen**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenberg, AG. Treptow a. R., LG. Stargard i. Pomm., P Treptow a. R., 768 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Gutzmin**, Df. u. Ritterg. daf., RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Pollnow, LG. Stolp, P Sydow, 420 Ew., Dampfsägemühlen. (A 4 Mk.)

**Gurhagen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB Kassel, Kr. u. AG. Melsungen, LG. Kassel, an der Fulda, 3 km v. Guntershausen, 17 km v. Kassel, 1453 Ew., PTE (Linie Bebra-Kassel-Scherfede der Preuß. Staatseisenb.), Papierfabr.; dabei auf dem andern Ufer der Fulda in schöner Lage das ehem. Kloster Breitenau mit ev. Pfarrk.

**Gwisdzyn**, Df. u. Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Löbau, AG. Neumark, LG. Thorn, P Neumark i. Westpr., 700 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

**Gwosdzian**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Lublinitz, AG. Guttentag, LG. Oppeln, P Guttentag, 440 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Gyhum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Rotenburg, AG. Zeven, LG. Stade, P Zeven, unweit der Aue, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Gymnich**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Euskirchen, LG. Bonn, unweit der Erft, 10 km v. E Liblar, 12 km v. E Horrem, 1947 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 69 Mk.)

# H.

**Haackpfüffel**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Sangerhausen, LG. Nordhausen, P Wallhausen a. Helme, 340 Ew., ev. Pfarrk. (A 38 u. 31 Mk.)

**Haag**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Bernkastel, AG. Neumagen, LG. Trier, P Morbach RB. Trier, 400 Ew., kath. Pfarrk.

— **in Oberbayern**, Flecken (564 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Wasserburg, LG. München II, 8 km v. E Soyen, 10 v. E Gars, 16 km v. E Dorfen, 1033 Ew., PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Schloßruine, ehemals eine Grafschaft (1566 an Bayern).

— **in der Oberpfalz**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Eschenbach, AG. Auerbach i. Bay., LG. Weiden, am Frankenoher Bach, 9 km nordwestl. v. E Vilseck, 330 Ew., PT, Erdfarbenfabr.

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Baireuth, 340 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Eberbach, LG. Mosbach, P Eberbach i. Bad., 292 Ew., ev. Pfarrk.

**Haage**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westhavelland, AG. Rathenow, LG. Potsdam, P Friesack, 480 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9,5 u. 9 Mk.)

**Haagen in Baden**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., an der Wiese, 3 km v. Lörrach, 900 Ew., PTE (Linie Basel-Zell i. W. der Badischen Eisenb.), Baumwollspinnerei u. -Weberei, Bleicherei.

**Haal**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. und LG. Aachen, P Grevenberg i. Rheinpr., 530 Ew.

**Haan** (Ober-, Mittel- u. Unter-), Gem. daf., RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Mettmann, LG. Elberfeld, 3 km v. E Haan, 6117 Ew., davon 4389 Evang. u. 1653 Kath.; PT, Bürgerm., ev. Pfarrk., Zanellafabr., Seiden- und Wollweberei, Messerschleiferei, Ziegelbrennerei (A 38 Mk.); E Haan mit PT (zu Gruiten), 32 km v. Deutz, 10 km v. Elberfeld, an den Linien Aachen-Düsseldorf-Holzminden und Deutz-H. der Preuß. Staatseisenb.

**Haar** (Haarstrang), ein Höhenzug in Westfalen, der sich von O. nach W. auf der nördlichen Seite der Möhne und Ruhr erstreckt, bildet den Übergang vom Rheinisch-Westfälischen Schiefergebirge zum Tiefland und steigt bis 377 m an; auf derselben in der Wasserscheide der Haarweg. Die westliche Fortsetzung der H. ist das Ruhrkohlengebirge (s. d.), zu dem auch der Ardey (s. d.) gehört.

**Haar**, Höfe zur Gem. Stiepel, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Hattingen, LG. Essen, P Weitmar, 1100 Ew., Steinkohlenbergbau.

— Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, 11 km ostsüdöstl. v. München, 60 Ew., PTE (Linie München-Rosenheim-Salzburg der Bayr. Staatseisenb.).

**Haarbach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Griesbach, LG. Passau, P Griesbach i. Bay., 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Haarbrück**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Höxter, AG. Beverungen, LG. Paderborn, P Beverungen, 470 Ew., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Haardt**, Gebirge im bayr. RB. Pfalz, eigentlich der nördliche Teil des Wasgenwalds, ist auf der Ostseite im Abfall zur Rheinebene durch die zahlreichen Rebenhügel, die schönen Thäler, die Burgen und Ruinen außerordentlich anmutig, erreicht im Kalmit in der Gegend von Neustadt a. H. eine Höhe von 680 m, besteht ganz vorzugsweise aus Buntsandstein und ist stark bewaldet.

**Haardt an der Sieg**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, an der Sieg und Ferndorf, 2,5 km von Siegen, 872 Ew., PTE (Linie Hagen-Betzdorf der Preuß. Staatseisenb.), Eisenhütten, Eisengießerei u. Maschinenfabr., Puddlings- u. Walzwerk, Eisenblechwalzwerke, Lohgerberei, Kalkbrennerei.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Neustadt a. H., LG. Frankenthal, P Neustadt a. H., 1 km nördl. v. Neustadt a. H., 1308 Ew., ev. Pfarrk., guter Weinbau; auf einer Vorhöhe der H. die Wolffschen Anlagen und die Burg Winzingen oder das Haardter Schlößchen.

**Haaren RB. Minden**, Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Büren, AG. Fürstenberg i. Westf., LG. Paderborn, 19 km v. E Paderborn, 21 km v. E Niedermarsberg, 1278 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.); dazu die OFörst. Neu-Böddeken.

— **in der Rheinprovinz**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, an der Wurm, 2 km v. Aachen, 1950 Ew., PTE (Güterstation an der Aachen-Jülicher Eisenbahn), Bürgerm., kath. Pfarrk., Wollspinnerei, Tuchfabr., Ziegelbrennerei. (A 60 Mk.)

— (Alt-), Df. das., RB. Aachen, Kr. u. AG. Heinsberg, LG. Aachen, P Heinsberg, 370 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Dampfmühle. (A 26 Mk.)

**Haarhausen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Siegen, AG. Hilchenbach, LG. Arnsberg, P Hilchenbach, 240 Ew., Stahlhammer.

— Df., Sachsen-Gotha, LandratsA., AG. u. LG. Gotha, P Dietendorf, 6 km v. Dietendorf, 389 Ew., E (Linie Dietendorf-Ilmenau der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Haarstrang**, s. Haar.

**Haarszen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Angerburg, LG. Lyck, P Possessern, am gleichnam. See, 828 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

**Haarzopf**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Mülheim a. Ruhr, LG. Duisburg, P Mülheim a. Ruhr, 829 Ew. (A 64 Mk.)

**Haase**, r. Nebenfluß der Ems in Hannover, entspringt im Teutoburger Wald, mündet bei Meppen, ist 130 km lang und abwärts Hölze 60 km für kleine Fahrzeuge schiffbar.

**Haasel**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Triebel, LG. Guben, P Linderode, 400 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Jauer, LG. Liegnitz, P Seichau, 380 Ew., Kupfererzgrube. (A 25 und 29,5 Mk.)

**Haasenfelde**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Müncheberg, LG. Frankfurt a. O., P Arensdorf Kr. Lebus, 450 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

**Haasenthal**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Saalfeld, AG. Gräfenthal, LG. Rudolstadt, P Gräfenthal, 655 Ew.

**Haaszuen**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Oletzko, AG. Marggrabowa, LG. Lyck, P Orlowen, zwischen dem Haaszuen- und Litigainosee, 80 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

**Haaszuenfluß**, Fluß in Ostpreußen, entfließt der Seengruppe von Haaszuen im S. der Forst von Rothebude und geht in den Lasmiadensee, den er als Lyckfluß verläßt.

**Haatsch**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Ratibor, AG. Hultschin, LG. Ratibor, P Kreuzenort, 1410 Ew., kath. Pfarrk. (A 13 u. 12 Mk.)

**Habach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Weilheim, LG. München II, P Staltach, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Habbach**, Pulverfabr., s. Lindlar.

**Habel**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Gersfeld, AG. Hilders, LG. Hanau, P Tann a. Rhön, 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Habelschwerdt**, Kreis, Prov. Schlesien, RB. Breslau, der südliche Teil der Grafschaft Glatz, daselbst das Reichensteiner, das Glatzer Schnee- und das Habelschwerdter Gebirge, die Landecker Biele, die Glatzer Neiße, die Erlitz (diese auf der Westgrenze zum Elbgebiet), eine Fülle von schönen Gebirgspartien; auf 791 qkm (14,36 QM.) 62,368 (1819: 38,935) Ew., davon 1267 Evang. und 50 Juden (79 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 47,9 Proz. Acker u. Gärten, 9,1 Wiesen, 2,8 Weiden, 37,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 11,5 Mk.). Hauptort:

**Habelschwerdt**, St. (330 m) das., LG. Glatz, am Einfluß des Kressenbachs in die Neiße, 19 km v. Glatz, 113 km v. Breslau, 5550 (1816: 1845) Ew., davon 321 Evang. und 20 Juden; PTE (Linie Breslau-Mittelwalde der Oberschles. Eisenb.), Vorschußverein, Landratsamt,

Amtsgericht, 1 ev. u. 2 kath. Kirchen, kath. Schullehrerseminar, Rathaus, Krankenhaus Mariahilf, Bürgerhospital, Fabrikation von Zündhölzern, Schachteln und Holzstiften, Handel mit Flachs und Butter (A 31 Mk.); Stadt seit 1319; Treffen 18. Jan. 1779.

**Habelschwerdter Gebirge**, das südwestliche Glied des Glatzer Gebirgssystems (s. d.), zwischen Neiße und Erlitzthal, hängt im NW., wo große Waldungen (OFörst. Nesselgrund) und viele versumpfte Stellen (Seefelder) sind, mit dem Mensegebirge lose zusammen und erreicht im Heidelberg, südwestl. v. Habelschwerdt, eine Höhe von 942 m.

**Habelsee**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Rothenburg a. T., LG. Ansbach, P Steinach b. Rothenb., 220 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Habendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Reichenbach i. Schl., LG. Schweidnitz, P Langenbielau, 1485 Ew., Amtsb. (A 29 Mk.)

**Habenhausen**, Df., Bremen, AG., LG. u. P Bremen, an der Weser, 796 Ew.

**Haberschlacht**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Brackenheim, LG. Heilbronn, P Brackenheim, am Heuchelberg, 562 Ew., ev. Pfarrk., guter Weinbau.

**Haberskirch**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Friedberg i. Bay., LG. Augsburg, P Friedberg i. Bay., 115 Ew., kath. Pfarrk.

**Habichsthal**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Lohr, LG. Aschaffenburg, P Heigenbrücken, 241 Ew., kath. Pfarrk.

**Habichtswald**, ein Basaltgebirge, das sich innerhalb eines im hessischen Buntsandsteingebirge eingelagerten Braunkohlenbeckens westl. v. Kassel erhebt, ist prachtvoll bewaldet, im Karlsberg (Herkules) 595 m h. und besonders durch Schloß Wilhelmshöhe und den es umgebenden Park weltberühmt.

**Habitzheim**, Flecken, hess. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Reinheim i. Hess., LG. Darmstadt, P Lengfeld i. Od., 986 Ew., kath. Pfarrk., fürstl. Löwensteinsches Schloß mit Garten.

**Hablkirchen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Zweibrücken, AG. Bliestastel, LG. Zweibrücken, P Reinheim i. Pf., an der Blies, 490 Ew., kath. Pfarrk., Fabr. für landwirtschaftl. Maschinen.

**Habscheid**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Prüm, AG. Waxweiler, LG. Trier, P Bleialf, 240 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Habsheim**, Df. u. Kantonshauptort, Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., AG. u. LG. Mülhausen i. E., am Jura, 7 km ostsüdöstl. v. Mülhausen, 1878 Ew., PTE (Linie Straßburg-Basel der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Weinbau, Steinbrüche; östl. der Hardtwald.

**Habsthal**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Sigmaringen, LG. Hechingen, 7 km v. E Ostrach u. v. E Krauchenwies, 130 Ew., P, kath. Pfarrk., Korrektionsanstalt im chem. Nonnenkloster.

**Habudingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Château-Salins, LG. Metz, an der Kleinen Seille, 11 km von Bensdorf, 12 km v. Château-Salins, 456 Ew., PE (Linie Chambrey-Saargemünd der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Hachborn**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Marburg, AG. Fronhausen, LG. Marburg, P Ebsdorf RB. Kassel, 697 Ew., chem. Kloster.

**Hachelbich**, Df., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. u. AG. Sondershausen, LG. Erfurt, P Sondershausen, unweit der Wipper, 680 Ew, ev. Pfarrk.

**Hachen**, Df., Prov. Westfalen, RB., Kr., AG. und LG. Arnsberg, an der Röhr, 6 km v. E Arnsberg, 7 km v. E Neheim-Hüsten, 630 Ew., PT. (A 12 Mk.)

**Hachenburg im Westerwald**, St., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberwesterwald, LG. Neuwied, 2 km v. der Nister, 22 v. E Au a. Sieg, 24 km v. E Wissen, 1411 Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, 2 OFörst. (1 für das Revier Kroppach), ev. u. kath. Pfarrk., altes burggräfl. Residenzschloß (H. war früher Hauptort der Grafschaft Sayn), Fabrikation v. Thonwaren, Kartonagen und Drahtwaren.

**Hacheney**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Hörde, LG. Dortmund, P Brünninghausen, 300 (Gem. 3044) Ew.; Steinkohlenzeche Krone. (A 50 Mk.)

**Hachmühlen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigsen, Amt u. AG. Springe, LG. Hannover, P Hasperde, 420 Ew., ev. Pfarrk.

**Hackenbroich**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Neuß, LG. Düsseldorf, P Dormagen, 530 Ew., kath. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Hackenheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Alzey, AG. Wöllstein, LG. Mainz, P Wöllstein, 638 Ew.

**Hackenow**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Seelow, LG. Frankfurt a. O., P Sachsendorf, 90 Ew. (A 36 Mk.)

**Hackenstedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt u. AG. Bockenem, LG. Hildesheim, P Derneburg, 502 Ew., ev. Pfarrk.

**Hadamar**, St., Prov. Hessen-Nassau, RB Wiesbaden, Kr. Oberlahn, LG. Limburg a. Lahn, am Elbbach, 8 km nördl. v. Limburg a. Lahn, 2147 (1825: 1654) Ew., davon 314 Evang. und 103 Juden; PTE (Linie Limburg-H. der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amt, Amtsgericht, OFörst., ev. und kath. Pfarrk., simult. Gymnasium, chem. Franziskanerkloster und Jesuitenkollegium, Schloß, Bergbau auf Phosphorit und Braunkohlen; H. war 1606—1711 Residenz einer Nebenlinie des Hauses Nassau, unter der 1630 eine Gegenreformation stattfand. In der Nähe der Basaltkegel Dornburg (396 m) mit einem Eisfeld im Innern und Bierbrauerei und das Df. Niederhadamar (s. d.).

**Hadeln**, Landschaft in der Prov. Hannover, an der Elbmündung, begreift gegenwärtig den Kr. Otterndorf (s. d.).

**Hadelnscher Kanal**, ein Kanal in Hannover,

ſtellt mit dem Geeſtekanal, mit dem er in dem See von Bederkeſa in Verbindung gebracht worden iſt, eine wenn auch nur wenig benutzte ſchiffbare Verbindung zwiſchen der untern Elbe und Weſer dar, iſt 32 km lang, dient hauptſächlich zu Entwäſſerungszwecken und mündet nördl. v. Otterndorf mit der Medem in die Elbe.

**Hademarſchen**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Rendsburg, AG. Scheneſeld, LG. Kiel, P Hanerau, 1029 Ew., ev. Pfarrk.

**Häder**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. und AG. Zusmarshauſen, LG. Augsburg, P Dinkelſcherben, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Hadersleben**, der nördlichſte Kreis der Prov. Schleswig-Holſtein, zwiſchen dem Kleinen Belt und der Nordſee, hat auf 1694 qkm (30,76 QM.) 60,040 (1867: 58,903) meiſt däniſche Ew., davon 30 Kath. und 7 Juden (35 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 69,4 Proz. Acker und Gärten, 8,1 Wieſen, 13,3 Weiden, 4,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 14, A und Gärten 15,5 Mk.). Hauptort:

**Hadersleben**, St. daſ., LG. Flensburg, auf der Nordſeite des ſchmalen, 14 km langen Buſens v. H., der zum Kleinen Belt führt, 12 km v. Woyens, 8054 (1803: 2685) Ew., davon 13 Kath. und 5 Juden; PTE (Linie Woyens-H. der Altona-Kieler Eiſenb.), Kreditbank, Landratsamt, Amtsgericht, Hauptzollamt, 2 ev. Pfarrk. (Marienkirche), ev. Gymnaſium mit Realprogymnaſium, Predigerſeminar für Nordſchleswig, Hoſpital; Eiſengießereien u. Maſchinenfabr., Fabrikation v. Handſchuhen, Knochenmehl u. Tabak, Gerberei, geringe Schiffahrt, verſandeter Hafen, Viktoriabad 8 km weit am Kleinen Belt, OFörſt. H. in Ulfshuus (nördl.). H. erhielt 1292 Stadtrechte, war im Mittelalter bedeutend, fiel aber ſeit dem Dreißigjähr. Krieg und der Verſandung des Hafens. Die eigentliche Bürgerſchaft ſpricht deutſch, die niedere Volksklaſſe däniſch.

— (Alt-), Df. daſ., Kr. und AG. Hadersleben, LG. Flensburg, P Hadersleben, beim vorigen, 693 Ew., ev. Pfarrk.

**Hadmersleben**, St., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG. Oſchersleben, LG. Halberſtadt, unweit der Bode, 3 km ſüdweſtl. von E H., 1197 Ew., PT, ev. Pfarrk., Malzfabr. (A 54 Mk.). Dabei das Dorf H. mit 2 Rittergütern (Amt und Kloſter), 1670 Ew., ev. und kath. Pfarrk., 2 Zuckerfabr. (A Amt 57, Kloſter 54 Mk.); das vormalige Benediktiner-Nonnenkloſter ward 961 geſtiftet. E Hadmersleben (mit PT) zum Df. Klein-Oſchersleben, an der Linie Magdeburg-Thale der Preuß. Staatseiſenb., 7 km v. Oſchersleben, 32 km v. Magdeburg.

**Hafenhofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Günzburg, AG. Burgau, LG. Augsburg, P Burgau, 339 Ew., kath. Pfarrk.

**Hafenlohr**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u AG. Marktheidenfeld, LG. Aſchaffenburg, am Einfluß der Hafenlohr in d. Main, 18 km von Lohr, 862 Ew., PTE (Linie Lohr-Wertheim der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

**Hafenpreppach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ebern, LG. Bamberg, P Maroldsweiſach, 359 Ew., ev. Pfarrk.

**Hafenreut**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Donauwörth, LG. Neuburg a. D., P Kaisheim, 179 Ew., OFörſt.

**Haferungen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr., AG., LG. u. P Nordhauſen, 340 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Haferwieſe** (Alt-), Kol., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. und AG. Friedeberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Friedeberg i. N., am Netzebruch, 1251 Ew. (A 18 Mk.)

**Haff**, ſ. Friſches, Kuriſches und Pommerſches Haff.

**Haffen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Rees, LG. Duisburg, P Mehrhoog, 640 Ew., kath. Pfarrk., Viehzucht, Käſe- und Butterfabr. (A 42, Weiden 72 Mk.)

**Haffkrug**, Df., Oldenburg, Fürſtentum Lübeck, Amt und AG. Ahrensbök, LG. Lübeck, an der Oſtſee, 6 km oſtnordöſtl. v. E Gleſchendorf, 394 Ew., PT, Seebad.

**Haffſtrom**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Königsberg i. Oſtpr., unweit des Pregels, 130 Ew., ev. Pfarrk.

**Häfnerhaslach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. und AG. Brackenheim, LG. Heilbronn, P Göglingen, 586 Ew., ev. Pfarrk.

**Häg**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt und AG. Schönau i. Wieſenth., LG. Freiburg i. Br., P Zell i. Wieſenth., im Wieſenthal, 260 Ew., kath. Pfarrk., Baumwollweberei.

**Hage in Oſtfriesland**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Emden, Amt Norden, AG. Berum, LG. Aurich, am Rande der Marſch, 5 km v. Norden, 730 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Hagelberg**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Belzig, LG. Potsdam, P Belzig, 5 km weſtl. v. Belzig, 110 Ew., auf dem höchſten Punkte des Flämings (201 m) (A 9 Mk.); ſiegreiches Treffen der Landwehr 27. Aug. 1813.

**Hagelloch**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. u. P Tübingen, 666 Ew., ev. Pfarrk.

**Hagelſtadt**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Regensburg, AG. Regensburg II, LG. Regensburg, 18 km ſüdſüdöſtl. v. E Regensburg, 150 Ew., PTE (Linie München-Regensburg-Hof der Bayr. Staatseiſenb.).

**Hagen**, Kreis, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, eine Berglandſchaft an der Ruhr, Lenne, Volme und Enneve (Enneperſtraße), unterhält eine großartige Eiſen- und Stahlwareninduſtrie, im N. auch Steinkohlenbergbau; auf 417 qkm (7,57 QM.) 125,182 (1819: 39,360) Ew., davon 103,579 Evang., 20,187 Kath. und 524 Juden (300 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 35,1 Proz. Acker und Gärten, 8,0 Wieſen, 4,0 Weiden, 43,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 15, A 20,5 Mk.). Hauptort:

**Hagen in Weſtfalen**, St. (106 m) daſ., am öſtlichen Ende der Enneperſtraße und am Einfluß

der Ennepe in die Volme, 21 km v. Dortmund, 54 v. Düsseldorf, 106 km v. Siegen, 26,295 (1816: 2555) Ew., davon 19,026 Evang., 6891 Kath. u. 322 Juden; PTE (2 Bahnhöfe: Linien Aachen-Düsseldorf-Holzminden, H.-Lüdenscheid, H.-Gevelsberg-Hause, Steele-H., H.-Dortmund, H.-Betzdorf u. Düsseldorf-Dortmund der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Volksbank, Landratsamt, Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, Schwur- u. Amtsgericht, Handelskammer, Eisenbahnbetriebsamt, 3 ev. Pfarrk. (1 in Eilpe) u. 1 kath., Realgymnasium, Gewerbeschule, 2 Krankenhäuser, freundliche Straßen u. Häuser; großartige Industrie, ganz besonders in Eisen: Eisengießereien, mehrere Fabr. für Eisenbahnbedarf u. für Gußstahl, Puddlings- u. Walz-, Hammerwerke, zahlreiche Eisen- und Stahlwarenfabr. (Messer, Ambosse, Schlösser, Schrauben, Muttern, Schaufeln, Kaffeemühlen, Feilen ꝛc.) und -Großhandlungen, Baumwollspinn. nebst Kattundruckerei, Strumpfwirkerei, Wollweberei, Tuch-, Tabaks- und Zigarrenfabr., Färberei, 2 Gasanstalten, Kalkspatmühle, lebhafter Handel, nahebei Kalkstein- und Alabasterbrüche. In neuester Zeit sind mit H. die ehem. Gem. Eilpe (südöstl. an der Volme) und Wehringhausen (westl. an der Ennepe) verbunden (A 22 Mk.). H. kam 1392 an die Grafschaft Mark und ward Stadt durch König Friedrich Wilhelm I. — Zum Bezirk des Landgerichts in H. gehören die 12 Amtsgerichte zu Altena, H., Haspe, Hohenlimburg, Iserlohn, Lüdenscheid, Meinerzhagen, Menden, Plettenberg, Schwelm, Schwerte und Witten.

**Hagen**, OFörst., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Laskowitz i. Westpr., Amtsb.

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Pölitz, LG. Stettin, P Jasenitz, 678 Ew. (A 13 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr. Kammin, AG. Wollin, LG. Stettin, P Wollin i. Pomm., an der Dievenow und Wollin gegenüber, 700 Ew., Amtsb. (A 19,5 u. 15 Mk.)

— **Kr. Hannover**, Df., Prov., Landdr. u. Landkr. Hannover, Amt u. AG. Neustadt a. R., LG. Hannover, P Neustadt a. R., 9 km nordwestl. v. Neustadt a. R., 320 Ew., TE (Linie Wunstorf-Geestemünde d. Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

— **im Bremischen** (Dammhagen), Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Lehe, LG. Verden, an der Aue, 12 km südwestl. v. E Stuhben, 638 Ew., PT, Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk.

— **Kr. Melle**, Bauersch. das., Landdr. Osnabrück, Kr. Melle, Amt u. AG. Iburg, LG. Osnabrück, 6 km v. E Haßbergen, 5 km v. E Georg-Marienhütte, 870 Ew., P, kath. Pfarrk., Kesselschmiederei; dazu Beckerode.

— Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Paderborn, AG. Delbrück, LG. Paderborn, P Delbrück i. Westf., 510 Ew. (A 14 Mk.)

— Df. das., RB. u. Kr. Arnsberg, AG. Balve, LG. Arnsberg, P Allendorf i. Westf., an der Sorpe, 425 Ew., kath. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Hagen**, Df., Braunschweig, Kr. Braunschweig, AG. Thedinghausen, LG. Braunschweig, P Thedinghausen, 740 Ew., ev. Pfarrk.; H. ist ein Teil der Gem. Thedinghausen.

— Bauersch., Lippe, AG. Lage, LG. Detmold, P Lage i. L., 574 Ew.

— Df., Waldeck, Fürstentum u. AG. Pyrmont, LG. Hannover, P Lügde, 445 Ew.

**Hägen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. Maursmünster, AG., LG. u. P Zabern, 591 Ew., kath. Pfarrk.

**Hagenau**, Kreis, Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, vom Rhein bis zum Wasgenwald, mit starkem Hopfenbau und der großen Hagenauer Forst, auf 659 qkm (11,so QM.) 72,787 (1866: 75,394) Ew., davon 23,374 Evang., 46,571 Kath. und 2786 Juden (110 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 35,2 Proz. Acker u. Gärten, 0,8 Weingärten, 11,9 Wiesen, 44,8 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Hagenau im Elsaß**, St. u. Kantonshauptort, LG. Straßburg i. E., an der Moder, 34 km v. Straßburg, 12,688 (1846: 11,352) Ew., davon 2161 Evang., 9828 Kath. u. 690 Juden; Jäger-Bat. Nr. 11, Reg. Dragoner Nr. 15, 1 Bat. Landw. Nr. 129; PTE (Linien Straßburg-Weißenburg, Zabern-H. und H.-Diedenhofen der Els.-Lothr. Eisenb.), Kreisdirektion, Amtsgericht, Hauptsteueramt, 2 OFörstereien (Hagenau-Ost u. -West), 1 ev. u. 2 kath. Kirchen (St. Georgen- und St. Nikolauskirche), Gymnasium mit Realabteilung, Strafanstalt für weibliche Personen; Baumwollspinnerei und -Weberei, Fayenceöfen-, Öl-, Schuhwaren-, Hopfenextraktfabr., Wollspinnerei, Kupferschmiederei, Bierbrauerei, Sägemühlen, Gerberei, Gasanstalt, bedeutender Gemüse- u. Hopfenbau, Handel mit Holz, Hopfen, Waldsamen, Getreide, Vieh ꝛc., Hopfenmarkt; H. ist durch seine Besitzungen im Hagenauer Walde die reichste Gemeinde im Elsaß. Kaiser Friedrich I. gab dem Ort 1164 die reichsstädtische Freiheit und machte ihn zu einer starken Festung. 1353 wurde der Landvogt zu H. das Haupt des Zehn-Städtebunds; die Landvogtei kam 1648 an Frankreich. Im 17. und 18. Jahrh. wurde H. zu wiederholten Malen während der Kriegsstürme hart mitgenommen, ganz besonders 1677 durch die Franzosen, wobei auch der Kaiserpalast vernichtet ward. 1867 wurde H. aus der Reihe der Festungen gestrichen. Zur Stadtgem. H. gehören das Df. Sarenhausen (700 Ew.) und der berühmte Wallfahrtsort Marienthal (4 km südsüdöstl.) mit E an der Eisenbahn nach Straßburg, kath. Pfarrk. und ehem. Kloster, das 1257 gegründet und 1789 säkularisiert worden war.

— Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. und AG. Mohrungen, LG. Braunsberg, P Quittainen, 1031 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

**Hagenbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Germersheim, AG. Kandel, LG. Landau i. Pf., am Rhein, 32 km v. Germersheim, 1849 Ew., PTE (Linie Schifferstadt-Germersheim-Lauterburg der Pfälz. Eisenb.), OFörst., kath. Pfarrk.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß,

Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Dammerkirch, LG. Mülhausen i. E., P Dammerkirch, am Rhein-Rhonekanal, 560 Ew., kath. Pfarrk.

**Hagenberg**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Sonderburg, AG. Norburg, LG. Flensburg, P Augustenburg, auf der Insel Alsen, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Hagenbroich**, Honnschaft (1302 Ew.) zur Stadtgemeinde Süchteln in der Rheinprovinz.

**Hagenbüchach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Neustadt a. A., AG. Markterlbach, LG. Fürth i. Bay., 26 km v. Nürnberg, 180 Ew., PTE (Linie Passau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Hagenburg in Schaumburg-Lippe**, Flecken, Schaumburg-Lippe, AG. Stadthagen, LG. Bückeburg, unweit des Steinhuder Meers, 10 km westl. v. E Wunstorf, 1110 Ew., PT, Amt, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Schloß, Dampfmühlen, Weberei.

**Hagendingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., Kant., AG. u. LG. Metz, unweit der Mosel, 22 km v. Metz, 359 Ew., PTE (Linie Metz-Diedenhofen der Els.-Lothr. Eisenb.).

**Hagendorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Löwenberg i. Schl., LG. Hirschberg i. Schl., 280 Ew., P.

**Hagenheim**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Landsberg i. Bay., LG. Augsburg, P Landsberg i. Bay., 212 Ew., kath. Pfarrk.

**Hagenhill**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Beilngries, AG. Riedenburg, LG. Regensburg, P Altmannstein, 314 Ew., kath. Pfarrk.

**Hagenort**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Schwarzwasser i. Westpr., 549 Ew., Amtsb. (A 1,5 Mk.); gleichnam. OFörst.

**Hagenow i. Mecklenburg**, St., Mecklenburg-Schwerin, LG. Schwerin, am Flüßchen Schmaar, 28 km von Schwerin, 192 km von Berlin, 4088 (1810: 1547) Ew., PTE (E 3 km v. Ort an der Berlin-Hamburger und der Linie H.-Kleinen der Mecklenb. Eisenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei; nahebei das Dorf Hagenower Heide, 514 Ew.

—— **i. Pommern**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenberg, AG. Treptow a. R., LG. Stargard i. Pomm., P Charlottenhof i. Pomm., 6,5 km von Treptow a. R., 510 Ew., E (Altdamm-Kolberger Eisenb.), Amtsb. (A 26 Mk.)

**Häger**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Halle i. Westf., LG. Bielefeld, P Werther, 810 Ew. (A 43 Mk.)

**Hägerei**, Kolonie das., Kr. u. AG. Minden, LG. Bielefeld, P Hausberge, an der Weserscharte, 670 Ew., 2 Glashütten.

**Hagnau am Bodensee**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt und AG. Überlingen, LG. Konstanz, am Bodensee, 10 km von Konstanz (zu Wasser), 639 Ew., P, Vorschußverein, kath. Pfarrk., wichtiger Obst- und Weinbau.

**Hagsfeld**, Df., bad. Kr., Amt, AG., LG. u. P Karlsruhe, 1207 Ew., Vorschußverein, ev. Pfarrk.

**Hahausen**, Df., Braunschweig, Kr. Gandersheim, AG. Lutter a. B., LG. Holzminden, P Lutter a. Barenb., 867 Ew.

**Hahle**, l. Zufluß der Ruhme, vom Eichsfeld.

**Hahlen**, Df., Prov. Westfalen, RB., Kr. u. AG. Minden, LG. Bielefeld, P Minden i. Westf., 1250 Ew. (A 31 Mk.)

**Hahn, Taunus**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt u. AG. Wallmerod, LG. Neuwied, 360 Ew., P, kath. Pfarrk.

—— Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, P Kornelymünster, 310 Ew., kath. Pfarrk.

—— Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Darmstadt, AG. Darmstadt II, LG. Darmstadt, P Pfungstadt, 964 Ew., ev. Pfarrk.

—— **i. Oldenburg**, Haus zu Lehmden (331 Ew.), Oldenburg, Amt, AG. u. LG. Oldenburg, 18 km nördl. v. Oldenburg, PTE (Linie Oldenburg-Wilhelmshaven der Oldenb. Eisenb.), Park.

**Hahnbach**, Flecken (386 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Amberg, AG. Vilseck, LG. Weiden, an der Vils, 7 km von E Sulzbach i. Oberpf., 5 von E Schönlind, 12 km von E Amberg, 845 Ew., PT, kath. Pfarrk., Wallfahrtskirche Fronberg.

**Hahnefeld**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Oschatz, LG. Leipzig, P Stauchitz, 102 Ew., Ritterg.

**Hahnenbach**, l. Zufluß der Nahe vom Hunsrücken in der Rheinprovinz, Mündung bei Kirn.

**Hahnenkamm**, ein Teil des Jura (s. d.) in Bayern.

**Hahnerberg**, Weiler zur Stadtgemeinde Elberfeld, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, AG. u. LG. Elberfeld, 4 km von E Elberfeld und E Ronsdorf, PT.

**Hahnheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Oppenheim, AG. Niederolm, LG. Mainz, P Undenheim, an der Selz, 632 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Hahnhof**, Einöde, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Nürnberg, AG. Altdorf, LG. Nürnberg, P Feucht, 5 km von Feucht, 20 Ew., E (Linie Feucht-Altdorf der Bayr. Staatseisenb.), Hammerwerk.

**Hähnichen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Rothenburg i. O.-L., an der Weißen Schöps, 28 km von Görlitz, 350 Ew., PE (Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

**Hähnlein**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Zwingenberg, LG. Darmstadt, P Zwingenberg, 1140 Ew., ev. Pfarrk.

**Hahnstätten**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Diez, LG. Limburg a. Lahn, an der Aar, 9 km südöstl. von Diez, 1079 Ew., PTE (Linie Diez-Zollhaus der Preuß. Staatseisenb.), OFörst., ev. Pfarrk., altes Schloß, Kalkbrennerei.

**Haibach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Bogen,, AG. Mitterfels, LG. Straubing, P Mitterfels, 190 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG. u. LG. Aſchaffenburg, P Straßbeſſenbach, 1052 Ew.

**Haidau**, ſ. Heidau.

**Haidgau**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Waldſee, LG. Ravensburg, P Waldſee, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Haidhof**, Weiler (391 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Burglengenfeld, LG. Regensburg, 26 km nördl. v. Regensburg, 60 Ew., PTE (Linie München-Regensburg-Hof der Bayr. Staatseiſenb.).

**Haidlfing**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Landau a. Is., LG. Straubing, P Wallersdorf, 735 Ew., kath. Pfarrk.

**Haiger**, St., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt u. AG. Dillenburg, LG. Limburg a. Lahn, an der Dill, 7 km weſtl. v. Dillenburg, 1599 Ew., PTE (Linie Deutz-Gießen der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, OFörſt., ev. Pfarrk., bedeutende Gerberei und Leimſiederei, Fabr. für landwirtſchaftl. Maſchinen (Minervahütte), Roheiſenfabr. Leopoldshütte, Papier- und Thonwarenfabr., Eiſenerzgruben.

**Haigerloch**, St., Hohenzollern, LG. Hechingen, an der Eyach, 12 km von E Eyach, 14 v. E Neckarhauſen, 15 km von E Hechingen, 1265 Ew., PT, Spar- und Vorſchußverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Baumwollſpinnerei; Schloß auf einem Felſen, einſt Sitz der Grafen von Hohenberg.

**Hailer**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Gelnhauſen, AG. Meerholz, LG. Hanau, P Meerholz, 670 Ew.

**Hailfingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Rottenburg, LG. Tübingen, P Rottenburg a. N., 680 Ew., kath. Pfarrk.

**Hailtingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. und AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, 368 Ew., kath. Pfarrk.

**Haimar**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt u. AG. Burgdorf, LG. Hildesheim, P Schnde, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Haimhauſen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Dachau, LG. München II, an der Amper, 4 km v. E Lohhof u. E Röhrmoos, 549 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß.

**Hain**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Lichtenfels, AG. Weismain, LG. Baireuth, P Burgkundſtadt, 160 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG. u. LG. Aſchaffenburg, P Laufach, 473 Ew., OFörſt.

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, P Kieritzſch, 354 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Sachſen-Altenburg, Oſtkreis, AG. Ronneburg, LG. Altenburg, P Gera i. Reuß, 134 Ew., Rittergut, Schloß.

**Haina (Kloſter)**, Landeshoſpital, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Frankenberg, AG. Roſenthal, LG. Marburg, an der obern Wohra, 7 km nördl. von Gemünden a. W., 29 von E Kirchhain RB. Kaſſ., 20 km von E Zimmersrode, 714 Ew., PT, ehem. reiches Ciſtercienſerkloſter mit ſchöner Kirche (ev. Pfarrk.), hier 1201 (zuvor in Aulesburg 1140) gegründet und 1533 von Philipp d. Großmütigen zu einem Hoſpital eingerichtet, dazu 6500 ha Waldungen. Nach H. benannt iſt das Hainaiſche Gebirge, ein halbinſelartiger Ausläufer des Schiefergebirges, zwiſchen H. und Jesberg. Es beſteht aus mehreren durchaus bewaldeten Bergpartien: dem Hohelohr (655 m) öſtl. v. H., dem Kellerwald (ſ. d.) bei Jesberg ꝛc.

**Haina**, Flecken, Sachſen-Gotha, LandratsA. Waltershauſen, AG. Wangenheim in Friedrichswerth, LG. Gotha, P Friedrichswerth, an der Neſſe, 452 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Sachſen-Meiningen, Kr. Hildburghauſen, AG. Römhild, LG. Meiningen, P Römhild, an der Spring, 902 Ew., ev. Pfarrk., viele Mühlen.

**Hainaiſches Gebirge**, ſ. Haina (Kloſter).

**Hainchen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, P Netphen, 270 Ew., OFörſt. (A 6,5 Mk.)

— Df., heſſ. Prov Oberheſſen, Kr. Büdingen, AG. Altenſtadt, LG. Gießen, P Altenſtadt, 548 Ew., ev. Pfarrk.

**Haindlfing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Freiſing, LG. München II, P Freiſing, 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Hainer Hütte**, ſ. Siegen.

**Hainewalde**, Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. Zittau, AG. Großſchönau, LG. Bautzen, an der Mandau, 9,5 km von Zittau, 2634 (70 kath.) Ew., PTE (Linie Biſchofswerda-Zittau der Sächſ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Rittergut, Schloß und Park, Orleansfabr., Weberei.

**Hainfeld**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Landau i. Pf., AG. Edenkoben, LG. Landau i. Pf., P Edesheim, 723 Ew., kath. Pfarrk.

**Haingründau**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. u. AG. Büdingen, LG. Gießen, P Büdingen, an der Gründau, 607 Ew., ev. Pfarrk.

**Hainhofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, P Weſtheim, 289 Ew., kath. Pfarrk.

**Hainholz**, Df., Prov., Landdr., Landkr., AG., LG. u. P Hannover, 3 km nördl. v. Hannover, 1750 Ew., PT, Güterbahnhof für Hannover, ev. Pfarrk., Schmirgel-, Glasfabr.

**Hainich** (bis 518 m), ein mäßig hervortretender Landrücken in der Waſſerſcheide zwiſchen Werra und Unſtrut, im S. von Mühlhauſen, iſt gut bewaldet.

**Hainichen in Sachſen**, St. (317 m), ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, LG. Freiberg i. Sachſ., an der Kleinen Striegis, 26 km von Chemnitz, 8497 Ew. (1834: 4623 Ew.), davon 24 Kath. u. 2 Juden; PTE (Linie Chemnitz-Roßwein der Sächſ. Staatseiſenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., Webſchule, ſchöner Park, bedeutende

Wollspinnerei und wichtige Flanellfabrikation, deren Erzeugnisse (jährlich für 12 Mill. Mk.) nach Italien, Ostasien und Südamerika Absatz finden, die feinen weißen und einfarbigen Flanelle nirgends so gut wie hier (Wasser die Ursache), große Bleichen u. Färbereien, Zigarren-, Leder- u. Lackledersabr., Steinkohlenlager ohne Betrieb, Gasanstalt; H. ist Gellerts Geburtsort (1715—1769), Denkmal desselben seit 1865.

**Hainichen**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, P Borna Kreish. Leipz., 364 Ew., Rittergut.

— Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. Schmölln, LG. Altenburg, P Gößnitz, 122 Ew., Rittergut.

— Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Apolda, LG. Weimar, P Dornburg, 177 Ew., ev. Pfarrk.

**Hainitz**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG., LG. u. P Bautzen, 342 Ew., Flachsspinnerei.

**Hainleite**, Höhenzug auf der Terrasse von Thüringen, zieht sich vom Eichsfeld zwischen Wipper und Helbe in südöstl. Richtung fast bis zur Unstrut; der höchste Berg ist der Possen (416 m) im Schwarzburgischen, ein bekannter Aussichtspunkt.

**Hainroda**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Sangerhausen, AG. Roßla, LG. Nordhausen, P Wallhausen a. Helme, 530 Ew., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Hainrode** (Haynrode), Df. u. Ritterg. das., RB. Erfurt, Kr. Worbis, AG. Großbodungen, LG. Nordhausen, 9 km von E Gernrode Kr. Worb., 1152 Ew., PT, ev. Pfarrk., Weberei; westl. das Ohmgebirge. (A 20,5 u. 19 Mk.)

— Df. das., Kr., AG. u. LG. Nordhausen, P Wolkramshausen, 500 Ew., ev. Pfarrk. (A 29 Mk.)

**Hainsacker**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Stadtamhof, AG. Regenstauf, LG. Regensburg, P Stadtamhof, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Hainsbach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Mallersdorf, LG. Straubing, P Geiselhöring, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Hainsberg**, Df., sächs. Kreish. u. Amtsh. Dresden, AG. Tharandt, LG. Freiberg i. Sachs., am westl. Anfang des Plauenschen Grundes und am Zusammenfluß der Roten u. Wilden Weißeritz, 4 km östl. von Tharandt, 954 Ew., PTE (PT H.-Deuben, E an der Linie Dresden-Chemnitz-Reichenbach der Sächs. Staatseisenb.), große Papierfabr. mit 700 Arbeitern, Emaillierhütte, Möbelfabr., Türkischrotfärberei.

**Hainsfarth**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Nördlingen, AG. Öttingen, LG. Neuburg a. D., P Öttingen, 1052 Ew., davon 340 Evang. u. 210 Juden; kath. Pfarrk.

**Hainspitz**, Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Eisenberg, LG. Altenburg, P Eisenberg i. S.-A., 360 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Hainstadt**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Buchen, LG. Mosbach, P Buchen, 1159 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Offenbach, AG. Seligenstadt i. H., LG. Darmstadt, P Groß-Steinheim, am Main, 5 km v. Hanau, 1096 Ew., E (Linie Hanau-Eberbach der Hess. Ludwigsbahn).

**Hainstadt**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Erbach, AG. Höchst i. O., LG. Darmstadt, P Neustadt i. O., an der Mümling, 609 Ew.

**Haintgen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Usingen, LG. Wiesbaden, P Rod a. Weil, 644 Ew., kath. Pfarrk.

**Hainzell**, Df. das., RB. Kassel, Kr. Fulda, AG. Großenlüder, LG. Hanau, an der Lüder, 8 km v. E Großenlüder, 12 km v. E Fulda, 660 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Haiß**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., AG. u. LG. Metz, Kant. u. P Vigy, 251 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Haiterbach**, St. (534 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nagold, LG. Tübingen, im Schwarzwald, 10 km südwestl. v. E Nagold, 1913 Ew., P, Spar- u. Vorschußverein, ev. Pfarrk., Weberei.

**Hajen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hameln, LG. Hannover, P Grohnde, an der Weser, 623 Ew., ev. Pfarrk., Schiffahrt.

**Hakeborn**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG. Egeln, LG. Halberstadt, P Egeln, 1432 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 46 Mk.)

**Hakenberg**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Fehrbellin, LG. Neu-Ruppin, P Fehrbellin, am Rhinluch, 557 Ew., ev. Pfarrk., Denkmal der Fehrbelliner Schlacht (28. Juni 1675), Torfstich. (A 21 Mk.)

**Hakenstedt**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Eilsleben, 791 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 52 u. 54 Mk.)

**Hakenwalde**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Naugard, AG. Gollnow, LG. Stargard i. Pomm., 8 km nordwestl. v. E Gollnow, 1140 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Halbau**, Flecken (130 m), Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Sagan, LG. Glogau, an der Kleinen Tschirne, 25 km v. Kohlfurt, 1224 (mit Dorf u. Rittergut 1850) Ew., PTE (E zu Dorf H. an der Linie Sommerfeld-Kohlfurt-Liegnitz der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht (Strafkammer Sagan), ev. Pfarrk., Schloß, Baumwoll- u. Damastweberei, Glashütte. (A 9 Mk.)

**Halbdorf**, Df., Prov. Westpreußen, RB. u. Kr. Marienwerder, AG. Neuenburg i. Westpr., LG. Graudenz, P Kleinkrug, 765 Ew. (A 9 Mk.)

**Halbe**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Wend.-Buchholz, LG. Frankfurt a. O., 50 km v. Berlin, 534 Ew., PTE (Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatseisenb.); nahebei Ziegeleien u. Först. Hammer.

**Halbendorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Grottkau, LG. Brieg, P Grottkau, bei Grottkau, 782 Ew., Amtsb. (A 22 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., RB., Kr., AG., LG. u. P Oppeln, 790 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

**Halbendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Striegau, LG. Schweidnitz, P Striegau, 380 Ew. (A 36 Mk.)

— (Nieder-), Df. daſ., RB. Liegnitz, Kr. Lauban, AG. Seidenberg, LG. Görlitz, P Schönberg i. O.-L., 878 Ew., Amtsb. (A 28 Mk.)

**Halberbracht**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Förde in Grevenbrück, LG. Arnsberg, P Elspe, 240 Ew.; Schwefelkiesgrube Philippine.

**Halberg**, Gehöfte, Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Siegburg, LG. Bonn, P Siegburg, 470 Ew.

**Halberstadt**, Kreis, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, auf der Nordseite des Harzes, hat auf 494 qkm (8,95 QM.) 66,145 (1843: 49,058) Ew., davon 61,891 Evang., 3532 Kath. u. 656 Juden (134 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 80,9 Proz. Acker u. Gärten, 4,6 Wiesen, 4,1 Weiden, 4,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 41,5, A 47,5 Mk.). Hauptort:

**Halberstadt**, St. (111 m) daſ., an der Holzemme, altertümlich gebaut, 59 km v. Magdeburg, 91 km v. Halle a. S., 31,260 (1816: 14,219) Ew., davon 27,585 Evang., 3019 Kath. u. 595 Juden; 1 Bat. Nr. 27, 3 Esk. Küraſſiere Nr. 7, 1 Bat. Landw. Nr. 66; PTE (Linien Magdeburg-Thale u. Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Spar- und Vorschuß-, Kreditverein, Beamtenvereinigungskasse, Landratsamt, Land-, Schwur- und Amtsgericht, Eisenbahnbetriebsamt, Bergrevier, Hauptsteueramt; 7 ev. Kirchen, darunter der gotiſche Dom und die romaniſche Liebfrauenkirche, beide am Domplatz, 2 kath. Kirchen, Domgymnaſium aus dem 9. Jahrh. mit anſehnlicher Bibliothek, Realgymnaſium, Oberrealschule, Schullehrerſeminar mit Taubſtummenanſtalt, altertümliche Häuſer mit vorzüglichen Holzarchitekturen aus dem Mittelalter, Rathaus (davor eine Rolandſäule), Schauſpielhaus, Gleimſches Stiftungshaus. Von beſonderer Wichtigkeit iſt die Induſtrie in Zigarren, Zucker (3 Fabr.) und Handſchuhen; weiter ſind da eine Eiſenbahnwerkſtätte, Fabr. für Maſchinen, Zichorien, Hanfſchläuche, Bleizucker, Knochenmehl, Nudeln, Moſtrich, Seife, Sprit, Eſſig, Chemikalien ꝛc., bedeutende Weißgerbereien und Bierbrauereien, eine Gasanſtalt, großer Handel mit Produkten der Kupferhütten und Bergwerke. H. erhielt 998 Stadtrechte und blieb bis 1752 Feſtung. Das Bistum, von Karl d. Gr. 783 in Oſterwieck begründet, ward 804 hierher verlegt, gewann einen reichen Länderbeſtand, trat der Reformation bei und ging nach dem Tode des letzten Adminiſtrators 1662 in den Beſitz Brandenburgs über; 1807—13 gehörte es zum Königreich Weſtfalen. (A 50 Mk.) — Zum Bezirk des Landgerichts in H. gehören die 8 Amtsgerichte zu Aſchersleben, Egeln, Gröningen, H., Oſchersleben, Oſterwieck, Quedlinburg und Wernigerode.

**Halblech**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Füſſen, LG. Kempten, P Trauchgau, 80 Ew., OFörſt.

**Halchter**, Df., Braunſchweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunſchweig, P Wolfenbüttel, 519 Ew., ev. Pfarrk.

**Haldem**, Df. u. Ritterg., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Lübbecke, AG. Rahden, LG. Bielefeld, P Dielingen, 800 Ew. (A 20 Mk.)

**Haldensleben**, ſ. Alt- und Neuhaldensleben.

**Haldenwang**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Kempten, P Dietmannsried, 270 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. Günzburg, AG. Burgau, LG. Augsburg, P Burgau, 401 Ew., kath. Pfarrk.

**Haldern in der Rheinprovinz**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Rees, LG. Duisburg, 4 km ſüdöſtl. v. E Empel, 600 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Butter- u. Käſefabr., Tabaksbau; zur Gem. (A 19,5, Weiden 16,5 Mk.) Schloß Aspel mit ſchönen Gartenanlagen.

**Halemba**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kattowitz, LG. Beuthen, P Antonienhütte, an der Klodnitz, 877 Ew. (A 4 Mk.); hier ward 1718 der erſte Hochofen in Schleſien angelegt.

**Halen**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, Kr. u. AG. Tecklenburg, LG. Münſter, P Weſterkappeln, 10 km v. Osnabrück, 310 Ew., E (Linie Oldenburg-Osnabrück der Oldenb. Eiſenb.).

**Halenbeck**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſtprignitz, AG. Meyenburg, LG. Neu-Ruppin, P Freienſtein, 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Halendorf**, Meierhof, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Oldenburg, AG. Neuſtadt, LG. Kiel, P Schönwalde i. Holſt., 80 Ew.

**Halenſee**, Weiler, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Charlottenburg, LG. Berlin II, im Grunewald, unweit der E Wilmersdorf-Friedenau an der Berliner Ringbahn, Vergnügungsort der Berliner.

**Halingen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Iſerlohn, AG. Menden, LG. Hagen i. Weſtf., P Langſchede, 510 Ew., kath. Pfarrk.

**Halk**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Hadersleben, LG. Flensburg, unweit der Oſtſee (des Kleinen Belts), 12 km ſüdöſtl. v. Hadersleben, 560 Ew., ev. Pfarrk.

**Hall**, Oberamt, württ. Jagſtkreis, am Kocher, auf 336 qkm (6,10 QM.) 30,807 Ew., davon 28,339 Evang., 2122 Kath. u. 296 Juden (92 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 42,8 Proz. Acker u. Gärten, 23,9 Wieſen, 26,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Hall am Kocher**, St. (242 m) daſ., zu beiden Seiten des Kochers in einem tiefen Thal, uneben gebaut, aber maleriſch gelegen, 54 km v. Heilbronn, 9222 (1818: 6324) Ew., davon 647 Kath. u. 263 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 122; PTE (Linie Heilbronn-Krailsheim der Württ. Staatseisenb.), Gewerbebank, Oberamt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Forſtamt, Generalſuperintendent; 6 ev. Kirchen (Michaeliskirche von 1427—1595), kath. Pfarrk., Gymna-

# Namen-Register zum Plan von Halle a. S.


Abdeckerei
Acker-Straße
Adolf-Straße
Advokaten-Weg
Aktien-Brauerei
Albrechts-Straße
Alter Markt
Anhalter Straße
Asyl
Auguſten-Straße
Auslade-Platz

Bäcker-Gaſſe
Bade-Anſtalt
Bahnhof
— Am
Bahnhof-Straße
Barfüßer-Straße
Beeſener Straße
Bellevue
Berg-Gaſſe
Berliner Straße
Bernburger Straße
Blücher-Straße
Blumen-Straße
Bockshörner
Böck-Straße
Böllberger Weg
Botaniſcher Garten
Brauhaus-Gaſſe, Große
— Kleine
Breite Straße
Brüder-Straße
Brunnen-Gaſſe
Brunnen-Platz
Brunos Warte
Burg-Straße

Charlotten-Straße
Commer-Gaſſe

Dachritz-Gaſſe
Delitzſcher Straße
Deſſauer Straße
Diakoniſſen-Anſtalt
Dom
Dom-Gaſſe
Dom-Platz
Dorotheen-Straße
Droſchken-Platz

Eiſengießerei
Eliſabeth-Brücke
Eremitage
Exerzierplatz

Familienhäuſer, Städt.
Färberei
Faule Wietzſchke
Feldgarten
Feld-Straße
Fiſcher-Platz
Fleiſcher-Gaſſe
Francken-Platz
Franckeſche Stiftungen
Francke-Straße
Freibergs Garten
Freuden-Platz
Friedhof
Friedrichs-Platz
Friedrichs-Straße
Fürſtenthal

Garten-Gaſſe
Garten-Straße
Gasanſtalt
Geiſt-Straße
Georgs-Straße
Gerber-Gaſſe
Giebichenſtein, Dorf
Gimritz
Gimritzer Wehr
Glauchaiſche Kirche
Glauch. Kirche, An der
Glauchaiſcher Schießgr.
Goſen-Straße
Gottesacker, Stadt-
Gottesacker-Gaſſe
Graſeweg
Groß-Berlin
Grüne Straße
Grüner Hof
Gütchen-Straße
Gymnaſium

Halberſtädter Straße
Hall-Gaſſe
Hall-Straße
Hamſter-Thor
Händel
Händel-Straße
Harz
Harz-Gaſſe
Hedwig-Straße
Henrietten-Straße
Hermann-Straße
Herren-Straße, An der
Hirten-Gaſſe
Holzplatz, Städtiſcher
Hoſpital
— Am
Hoſpital-Platz

Jäger-Berg
Jäger-Gaſſe
Jäger-Platz
Judenkirchhof
Jungfernwieſe

Kälber-Gaſſe
Kanzlei-Gaſſe
Kapellen-Gaſſe
Karls-Straße
Kaſerne
Kaulenberg
Kellner-Gaſſe
Kirchthor, Am
Klaus-Straße, Große
— Kleine
Klausthor
Klausthor-Straße
Klein-Berlin
Klinik
Kloſter-Straße
Königs-Denkmal
Königs-Platz
Königs-Straße
Krauſen-Straße
Kreisſtändehaus
Kuh-Gaſſe
Kutſch-Gaſſe
Kuttelpforte

Landgericht
Landwehr-Straße
Landwirtſchaftl. Inſtitut
Landwirtſchaftliche Maſchinenfabrik
Lange Gaſſe
Laurentius-Straße
Lazarett
Lehmanns Garten
Leipziger Platz
— Straße
— Thor
Liebenauer Straße
Lilien-Gaſſe
Linden-Straße
Loge
Lucke, Die
Lucken-Gaſſe
Ludwigs-Straße
Luiſen-Straße

Mädchen-Schule
Magdeburger Straße
Marienkirche
Marien-Straße
Märker-Straße, Große
— Kleine
Marktplatz
Martinsberg
Martins-Gaſſe
Maſchinenfabrik
Mauer-Gaſſe
Merſeburger Straße
Mittel-Straße
Mittelwacht
Moritzburg
Moritz-Kirche
— An der
Moritz-Zwinger
Mühlberg
Mühlen
Mühl-Gaſſe
Mühlgraben, Am
— Der
Mühlpforte
Mühlweg

Neue Kliniken
Neu-Gaſſe
Neumärker Schießgraben
Neumarkt-Kirche
Neuſtadt-Straße
Niemeyer-Straße

Oberbergamt
Oberglaucha

Paradeplatz
Park-Straße
Pathologiſches Inſtitut
Pfännerhöhe
Pfännerſchaftliche Kohlenbahn
Pfännerſchaftlicher Kohlenplatz
Pfännerſchaftl. Saline
Pfälzer Schießgraben
Poſt
Poſt-Straße
Promenade
— Neue
Pulver-Magazin
Pulver-Weiden, Die

Raffinerie-Straße
Ranniſche Straße
Ranniſches Thor
Rathaus
Rathaus-Straße
Ratswerder

Reichsbank
Reitbahn
Reit-Straße
Residenz
Rittergasse, Große
— Kleine
Röders Garten
Roß-Platz
Rote Turm

Saalberg
Sandberg, Großer
— Kleiner
Sankt-Margareten
Sankt Ulrichs-Kirche
Scharren-Gasse
Schiffs-Saale, Die
Schimmel-Straße
Schlamm, Großer
— Kleiner
Schleuse
Schloßberg, Am
Schloß-Gasse, Große
Schloß-Gasse, Kleine
Schmeer-Straße
Schulberg
Schülershof
Schul-Gasse
Schützen-Gasse
Schwemme
Siechenhaus
Sophien-Hafen
Sophien-Straße
Spiegel-Gasse
Spitze
Stadtschützenhaus
Steg
Steinbocks-Straße
Steinbruch
Steinmühle
Stein-Straße, Große
— Kleine
Steinthor
— Vor dem
Steinweg
Stern-Gasse
Sternwarte
Strafanstalt
Süd-Straße
Synagoge

Tauben-Gasse
Telegraphen-Amt
Thal-Gasse
Theater
Thor-Straße
Töpferplan
Tritt-Straße
Trödel
Turm
Turm-Straße
Turnhalle

Ulrichs-Straße, Große
— Kleine
Universität
Universitäts-Bibliothek
Unterberg
Unterplan
Vereins-Straße
Volksschule

Wage
Waisengarten
Wall-Straße, Große
Wasserturm
Weidenplan
Weingärten
Wettiner Straße
Wiese, Die kleine
Wiesen-Straße
Wietzschke, Die faule
Wilde Saale
Wilhelms-Straße
Wörmlitzer Straße
Wucherer-Straße

Zapfen-Straße
Zenker-Gasse
Zichoriendarre
Zichorienfabrik
Ziegelwiese, Die
Zinks Garten
Zucker-Siederei

HALLE.

Dorf
Giebichenstein
Lehmanns Garten
Saale
Die
Ziegel-
Wiese
Kaserne
Exercierplatz
Pulver-Magazin
Fabrik
Acker Strasse
Fabriken
Friedhof
Rossplatz
Turnhalle
Berliner Str.
Färberei
Zuckersiede Fabrik
Botan. Garten
Gimritz
Die kleine Wiese
Die
Universitäts-Bibliothek
Landwirthsch. Institut
Frohberge Garten
Anger

Digitized by Google

Die Schiffs Saale
Die wilde Saale
Saale
Die Pulver- Weiden
Wiese
Stadt-Gottesacker
Markt Pl.
Rathaus
Räders Garten
Waisen-garten
Pol'ds garten
Linden Str.
Pfännerhöhe
Fabriken
Bahnhof
Leipziger Thor
Merseburger Strasse
Pferdebahn
Meter
Lithogr. v. H. Jähnichen

Maßstab 1:15000.

Bibliographisches Institut in Leipzig.

Digitized by Google

sium, Realschule II. Ordn., Rathaus, Wilhelmsanstalt für Waisen und verwahrloste Kinder, reiches Hospital, Zuchthaus, besuchtes Solbad nebst Molkenkuranstalt, Saline (Sole von dem 6 km entfernten Steinsalzlager zu Wilhelmsglück); Baumwollspinnerei u. -Weberei, Eisengießerei und Maschinenfabr., Fabrikation von Wagen, Stärke, Fensterbeschlägen, Pinseln, Bürsten, Teppichen, Harzprodukten, Stiefeletten, Metall- u. Teigwaren, Sägewerk, Gasanstalt; nahebei das Schloß Komburg (jetzt Invalidenhaus) und der Aussichtspunkt Einkorn. H., zuerst 887 genannt, ward Reichsstadt, nahm 1522 durch Johannes Brenz die Reformation an und kam 1802 an Württemberg; von ihm haben die Heller den Namen. — Zum Bezirk des Landgerichts in H. gehören die 7 Amtsgerichte zu Gaildorf, H., Krailsheim, Künzelsau, Langenburg, Mergentheim und Öhringen.

**Hall** (Haus), Erziehungsanstalt zur Bauersch. Tungerloh-Kapellen, Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Koesfeld, LG. Münster, P Gescher, 200 Ew.

**Hallatsch**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Glatz, AG. Lewin, LG. Glatz, P Lewin RB. Bresl., 250 Ew., Amtsb.

**Hallbach**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Sayda i. Sachs., LG. Freiberg i. Sachs., P Olbernhau, 740 Ew.

**Hallberger Hütte**, s. Brebach.

**Hallbergmoos**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Freising, LG. München II, P Freising, 526 Ew.

**Hallburg**, Schloß, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Gerolzhofen, AG. Volkach, LG. Schweinfurt, P Volkach, 30 Ew., ausgezeichnete Obst- u. Weinanlagen.

**Halle an der Saale**, Stadt u. Stadtkreis (Bahnh. 110, Saale 75 m), Prov. Sachsen, RB. Merseburg, r. an der mehrarmigen Saale, 162 km v. Berlin, 34 km v. Leipzig, 71,484 (1816: 19,907) Ew., davon 68,217 Evang., 2522 Kath. u. 623 Juden; 1 Bat. Nr. 36, 1 Bat. Landw. Nr. 27; PTE (Linien Berlin-H.-Vebra-Frankfurt a. M., H.-Grauhof-Löhne, H.-Münden, Magdeburg-H.-Leipzig und H.-Guben der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbankstelle, Vorschußkassen- und Handwerksmeisterverein, Allgemeiner Spar- u. Vorschußverein, Landratsamt für den Saalkreis, Land-, Schwur- und Amtsgericht, Eisenbahnbetriebsamt, Oberbergamt, 2 Bergreviere, Hauptsteueramt, Handelskammer, Lebensversicherungsgesellschaft Iduna; 8 ev. Kirchen, unter denen die Markt- oder Marienkirche, 1 kath. Kirche, Synagoge, Universität (seit 1694) mit vielen Hilfsanstalten, einer Bibliothek von 100,000 Bänden, einer landwirtschaftlichen Lehranstalt ꝛc.; die Franckeschen Stiftungen mit Pädagogium (Alumnat), Gymnasium, Realgymnasium, großer Waisenanstalt, Missions-, der Cansteinschen Bibelanstalt, einem Denkmal des Stifters Aug. Herm. Francke ꝛc.; Stadtgymnasium, Taubstummenanstalt, Provinzial-Irrenanstalt (zu Nietleben), Zuchthaus, Armenhaus, zahlreiche wissenschaftliche Vereine (Naturforschende Gesellschaft, Naturwissenschaftlicher Verein für die Provinz Sachsen und Thüringen, Deutsche Morgenländische Gesellschaft), Marktplatz mit dem Erzdenkmal Händels, einer Rolandsäule und dem 84 m hohen Roten Turm. Unter den industriellen Anstalten sind 11 Maschinenfabr., eine Zuckerraffinerie, Fabr. für Zucker, Goldleisten, Stärke, Dachpappe, Paraffin, Papiertapeten, Wagen, Zigarren, Spielkarten, Lack, Draht, Eis- und landwirtschaftliche Maschinen, ein Walzwerk, Leinweberei, eine Wasserleitung, Gasanstalt, bedeutender Gemüsebau, in der Nähe Braunkohlengruben. Der Handelsverkehr hat sich durch das Eisenbahnnetz mächtig entwickelt, die Schiffahrt aber ist wenig erheblich; es besteht auch eine Saline, in der die Halloren arbeiten. H. entwickelte sich aus der eigentlichen Stadt H., den Städten Glaucha (woselbst die Franckeschen Stiftungen) und Neumarkt und mehreren Vorstädten. Nahebei liegt nördl. das Dorf Giebichenstein (s. d.). Als Burg Halla ward H. bereits 806 erwähnt, 965 kam es an das Erzstift Magdeburg, gehörte im Mittelalter zur Hansa, konnte seine Unabhängigkeit nicht erkämpfen, führte aber trotz des Widerspruchs des Erzbischofs Albrecht V. die Reformation ein und fiel im Westfälischen Frieden an Brandenburg. Thomasius aus Leipzig gründete 1694 die Universität, die für kurze Zeit dem Pietismus verfiel; Napoleon hob sie zweimal, 1806 und 1813, auf; Friedrich Wilhelm III. aber stellte sie 1815 wieder her und vereinigte mit ihr die zu Wittenberg. Treffen 17. Okt. 1806. H. ist Geburtsort des Komponisten Händel (24. Febr. 1685, gest. 14. April 1759 in London). (A 54 Mk.) — Zum Bezirk des Landgerichts in H. gehören die 18 Amtsgerichte zu Alsleben, Bitterfeld, Delitzsch, Eisleben, Ermsleben, Gerbstedt, Gräfenhainichen, H., Hettstedt, Könnern, Lauchstedt, Löbejün, Mansfeld, Merseburg, Schkeuditz, Wettin, Wippra und Zörbig.

**Halle**, Kreis, Prov. Westfalen, RB. Minden, am Teutoburger Wald, auf 304 qkm (5,52 QM.) 28,101 (1819: 25,578) Ew., davon 572 Kath. u. 177 Juden (93 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 43,6 Proz. Acker u. Gärten, 12,9 Wiesen, 11,6 Weiden, 25,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 15,5, A 25,5 Mk.). Hauptort:

**Halle in Westfalen**, St. das., LG. Bielefeld, in anmutiger Gegend am Teutoburger Wald, 12 km v. E Brackwede, 17 km v. E Bielefeld, 1641 Ew., PT, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Fabrikation von Leinen u. Segeltuch, von Bürsten, Bindfaden u. Zigarren, Flachs- und Hanfbau. (A 20 Mk.)

— **in Braunschweig**, Df., Braunschweig, Kr. Holzminden, AG. Eschershausen, LG. Holzminden, an der Weser, 10 km v. E Stadtoldendorf, 562 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Hallenberg**, St. (361 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Medebach, LG. Arnsberg, an der Nuhne, 15 km v. Winter-

berg, 14 km v. Battenberg, 1318 Ew., PT, Gerichtstag, kath. Pfarrk., Schieferbruch. (A 8 Mk.)

**Hallenburg**, Gut, heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Lauterbach, AG. Schlitz, LG. Gießen, P Schlitz, 50 Ew., Schloß mit ſchönem Garten des Grafen von Görtz.

**Hallerndorf**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Forchheim, LG. Bamberg, P Forchheim i. Bay., an der Aiſch, 622 Ew., kath. Pfarrk., Schlöſſer, Burgruine, beſuchter Jahrmarkt bei der Kreuzkapelle im Wald.

**Hallerſtein**, Df. daſ., BezirksA. u. AG. Münchberg, LG. Hof, P Schwarzenbach a. S., im Fichtelgebirge, 340 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Hallgarten**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Rüdesheim, LG. Wiesbaden, 2 km v. E Hattenheim, 1145 Ew., P, kath. Pfarrk., Weinbau.

**Halligen**, die kleinen, uneingedeichten Inſeln im ſchleswigſchen Wattenmeer zwiſchen Nordſtrand, Pellworm und Föhr, gehören zum Kr. Huſum der Prov. Schleswig-Holſtein und ſind meiſtenteils von einigen Menſchen, die vorzugsweiſe Viehzucht und Schiffahrt treiben, bewohnt; es ſind folgende: Nordſtrandiſchmoor, Hamburgerhallig, Habel, Gröde (mit Kirche) und Appelland, dieſe 3 bei einander, Oland, die nördlichſte, Langeneß mit Nordmarſch verbunden, Hooge (mit Kirche und 170 Ew.).

**Hallſchlag**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Prüm, LG. Trier, an einem Quellfluß der Kyll, 380 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Hallſtadt**, Flecken, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg I, AG. Bamberg II, LG. u. P Bamberg, am Einfluß des Ellerbachs in den Main, 4 km nördl. v. Bamberg, 2070 (20 evang.) Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Damaſtweberei, Dampfſägemühle, Obſt- und Weinbau.

**Hallwangen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Freudenſtadt, LG. Rottweil, P Freudenſtadt, 473 Ew.

**Hals**, Flecken, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Paſſau, in ſchöner Lage im Ilzthal, 2 km nördl. v. Paſſau, 630 Ew., Dampfſägemühle, Holzwarenfabrikation; nahebei Burgruinen und der Triftkanal an der Ilz (ein 120 m langer Tunnel).

**Halsbach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Dinkelsbühl, LG. Ansbach, P Dinkelsbühl, 204 Ew., kath. Pfarrk.

—— Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh., AG., LG. u. P Freiberg i. Sachſ., 463 Ew., Hammerwerk.

**Halsbrücke**, Flecken daſ., an der Freiberger Mulde, 5 km nördl. v. Freiberg, 1661 Ew., Bleiwaren-, Schwefelſäure-, Stärkefabr., Bergbau; der mächtige Halsbrücker Gangzug, auf dem Zeugen des alten Bergbaus, der 1662 und 1709 niedergegangene Johannisbruch und die Ruinen der Altväter-Waſſerleitung, ſind, iſt durch den Rothſchönberger Stollen dem Bergbau wieder erſchloſſen worden.

**Halsdorf**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, RB. Kaſſel, Kr. Kirchhain, AG. Rauſchenberg, LG. Marburg, an der Wohra, 14 km nördl. v. E Kirchhain RB. Kaſſ., 470 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Halsdorf**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. u. AG. Sierck, LG. Metz, P Waldwieſe, 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Halſenbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Sankt Goar, AG. Boppard, LG. Koblenz, 12 km v. E Boppard, 440 Ew., P, Bürgerm., Gem.-OFörſt., kath. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Haltauf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, P Alt-Schliesa, 230 Ew. (Gut A 33 Mk.)

**Halte**, Gut, Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt u. AG. Weener, LG. Aurich, P Papenburg, an der Ems, an der obern Flutgrenze und zu Anfang der Marſch, 90 Ew.

**Haltenbergſtetten**, Schloß zu Niederſtetten im württ. OberA. Gerabronn.

**Haltern in Weſtfalen**, St. (45 m), Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Koesfeld, LG. Münſter, am Einfluß der Stever in die Lippe, 42 km v. Münſter, 2722 (1816: 1549) Ew., davon 122 Evang. u. 61 Juden; PTE (Linie Hamburg-Köln und H.-Venlo der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsgericht, kath. Pfarrk. (A 24,5 Mk.)

**Haltingen**, Df., bad. Kreis, Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., 6 km nordnordöſtl. v. Baſel, 911 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Baſel der Bad. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Weinbau, Fabrikation von Kirſchwaſſer.

**Halver**, Flecken (375 m), Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Altena, AG. Lüdenſcheid, LG. Hagen i. Weſtf., unweit des Urſprungs der Ennepe, 7 km v. E Brügge, 8 v. E Schalksmühle, 21 km v. E Lennep, 1100 Ew., PT, Volksbank, Gerichtstag, ev. Pfarrk., viele Eiſen- u. Stahlwarenfabr. u. -Handlungen nebſt Eiſen- u. Stahlhämmern hier und in der Gem., die (7691 Ew., A 14,5 Mk.) aus 197 Wohnplätzen beſteht.

**Halverde**, Df. daſ., RB. Münſter, Kr. Tecklenburg, AG. Ibbenbüren, LG. Münſter, P Schale, 530 Ew., kath. Pfarrk.

**Hamb**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Mörs, AG. Xanten, LG. Kleve, P Kapellen Kr. Geldern, 510 Ew. (A 23 Mk.)

**Hambach**, Df. daſ., RB. Aachen, Kr. u. AG. Jülich, LG. Aachen, P Krauthauſen, 824 Ew., Bürgerm., OFörſt. (Forſt die Bürge), kath. Pfarrk., altes Schloß. (A 48 Mk.)

—— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Neuſtadt a. H., LG. Frankenthal, P Neuſtadt a. H., 4 km v. Neuſtadt a. H., 2155 (64 evang.) Ew., kath. Pfarrk., vortrefflicher Weinbau, Weinſteinfabr.; auf der Haardt die Maxburg mit ſchöner Ausſicht, früher hieß dieſelbe Keſten- oder Kaſtanienburg (Demokratenfeſt 27. Mai 1832); weſtl. der Kalmit.

—— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG. u. LG. Schweinfurt, P Poppenhauſen, 483 Ew.

—— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Drulingen, LG. Saargemünd, P Diemeringen, 894 Ew., ev. Pfarrk.

# Namen-Register zum Plan von Hamburg.

NB. Die Buchstaben und Zahlen beziehen sich auf die Quadrate des Plans.


| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| A-B-C-Straße | D2 | Bank | E4 | Burstah, Großer | E4 |
| Admiralitäts-Straße | D4 | Banks-Straße | G4, H5 | Büsch-Damm | E2 |
| Adolphs-Brücke | D3 | Barkhof, Großer | F3 | Büsch-Straße | D2 |
| Adolph-Straße | A2 | Bartels-Straße | AB1 | | |
| Aktien-Brauerei | AB4 | Bauhof | F4 | Dalmann-Kai | DE5 |
| Albert-Straße | H4 | Baum-Weg | C5 | Damm-Thor | D1, D2 |
| Alcazar | A3 | Bazar | D3 | Dammthor-Wall | D2 |
| Allman-Straße | FG3 | Begräbnis-Plätze | CD1 | Dänen-Weg | B1 |
| Allee, Große | GH3 | Berg-Straße | A4 | Daniel-Straße | G5 |
| Alster, An der | FG1, 2 | | E3, H2 | David-Straße | A4 |
| Alster-Damm | E3 | Berliner Bahnhof | FG4 | Deich | D4 |
| Alster-Glacis | E1 | Bernhard-Straße | AB4, H2 | Deich-Hafen | H5 |
| Alster-Pavillon | E3 | Besenbinderhof, Bei dem | G3 | Docks | B5, C5 |
| Alster-Straße | H1 | Binnen-Alster | E2, 3 | Dry Dock | C6, DC6 |
| — Erste | H1 | Binnen-Hafen | D4, 5 | Doven-Fleth | EF4 |
| — Zweite | H1 | Binnen-Kajen | D4 | Dragoner-Stall, Beim | C2 |
| Alster-Terrasse | E1 | Bleiche, Hohe | D3 | Drehbahn, Große | D2 |
| Alster-Thor | E3 | Bleichen-Brücke | D3 | Dreieinigkeits-Kirche | FG2 |
| Alster-Weg | F2, G2 | Bleichen, Große | D3 | Durchschnitt | C1 |
| Altona, Stadt | A3—1 | Bleicher-Gasse | C4 | — Erster | C1 |
| Altonaer Straße | A1 | Bleicher-Straße | A2, 3 | Düstern-Straße | D3 |
| Alexander-Straße | H2 | | G2 | | |
| Amanda-Straße | A1 | Böckmann-Straße | G2, 3 | Eichholz-Straße | C4 |
| Amelung | D3 | Borgesch, Am | G2, 3 | Eimsbüttel | A1 |
| Amsink | H5 | Borgesch-Straße | G2 | Eimsbütteler Chaussee | A1 |
| Annen-Straße | A3 | Böhmken-Straße | C4 | — Straße | A1, B2, 3 |
| Armgart-Straße | H1 | Börse | E3 | Elb-Halle | A4 |
| Arning-Straße | CD6 | Börsen-Brücke | E4 | Elb-Pavillon | B4 |
| Auf dem Sande | D5 | Botanischer Garten | D1 | Elb-Straße | C3, 4 |
| Außen-Alster | FG1 | Brandenburger Hafen | C5 | Ellernthors-Brücke | D3 |
| Ausstellungs-Gebäude | D1 | Brands Ende | F2, 3 | Engel-Straße | G5 |
| | | Brand-Twieten | E4 | Engl.-reform. Kirche | C4 |
| Baaken-Hafen | F5, H6 | Brauerknecht | C4 | Erich-Straße | A4 |
| Baaken-Kai | F5, H6 | Breite Straße | F3 | Eriens-Graben | F4, 5 |
| Baakenwärder | FG6 | Breiten-Gasse | D3 | Ernst Merk-Straße | F2 |
| Bäckerbreiten-Gasse | D2 | Bremer Straße | G2, 3 | Esplanade | DE2 |
| Bäckergang, Großer | C4 | Brenner Straße | GH2 | | |
| Bäcker-Straße, Große | E4 | — Neue | G2 | Fähren | B5, B4 |
| — Kleine | E4 | Brook | E5 | | E3, C5 |
| Bade-Anstalten | B5, F2 | Brook-Thor | E5 | Fährhaus | B5 |
| | F3, G1 | Brookthor-Hafen | F5 | Fahr-Kanal | B5, 6 |
| Bade-Plätze | AB4, E6 | Brookthor-Kai | EF4, 5 | Fehland-Straße | E2 |
| Bade-Straße | E1 | Brookthor-Straße | F5 | Feld-Straße | B2 |
| Bahnhof | F4 | Brunnen-Straße | GH2 | Ferdinand-Straße | EF2, 3 |
| Bahnhof, Dammthor- | E1, 2 | | A2, 3 | Ferdinands-Thor | F2 |
| Bahnhof-Straße | F4 | — Kleine | A2, 3 | Fischer-Straße | A4 |
| Bahn-Straße | G4 | Bundes-Straße | C1 | Fisch-Markt | E4 |


Digitized by Google

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Fleet, Kleines | E4, 5 | Herren-Graben | DC4 | Kieler Straße | AB3 |
| Fontenay | E1 | Herrlichkeit | D4 | Kirche, engliſche | C4 |
| — Große | E1 | Hermann-Straße | E3 | Kirchen-Allee | G2, 3 |
| Franken-Straße | H4 | Heuberg | D3 | Kirchenweg, Kleiner | G2 |
| Franzöſ.-reform. Kirche | D3 | Heimhuder Straße | E1 | Kirchhöfen, Bei den | C1 |
| Freiheit, Große | A3 | Hinter dem Boden | E5 | Klopſtock-Straße | E1 |
| — Kleine | A3 | Hoch-Reſervoir | H2 | Kloſter-Straße | F4 |
| Frieden-Straße | A1 | Hohe Brücke | D4 | Kloſter-Thor | F4 |
| Friedrich-Straße | A4 | Hohe Straße | H2 | Knaben-Straße, Alte | E1 |
| Fuhlen-Twiete | D3 | Hohenfeld | H1 | Kohlhöfen | C3 |
| | F3, 4 | Hohenfelder Bucht | HG1 | Kolonnaden | D2 |
| | | Holländer Brook | EF4 | König-Straße | D3 |
| Gänſe-Markt | D2 | Holländiſche Reihe | E4 | Koppel, An der | G2 |
| Gänſe-Weide | E1 | Holſten-Thor | C2 | Krahnen, Neuer | D4 |
| Gärtner-Straße | A2 | Holl-Hafen | C5 | Kraienkamp | C4 |
| — Kleine | A1,2 | Holz-Damm | F2 | Krankenhaus | H1 |
| Gas-Anſtalt | C6, E5 | Holz-Hafen | E6 | Kreuz-Weg | G3 |
| Gaſometer | D1 | Holz-Twieten | D4 | Kunſthallen | F2 |
| Geret-Straße | A3 | Hopfen-Markt | D4 | Kupfer-Damm | BC6 |
| Gertruden-Straße | EF3 | Hopfen-Straße | AB4 | | |
| Gewerbeſchule und Muſeum | G3 | | EF4 | Laeiſz-Stift | B1 |
| Glacis-Chauſſee | BC2,3 | Hübener Kai | E6 | Laeiſz-Straße | B1 |
| Glashütten-Straße | B1, 2 | Hühnerpoſten, Beim | G3, 4 | Lager-Straße | BC1 |
| Glockengießer-Wall | F2,3 | Hummel-Thor | A3 | Landungs-Platz d. Ober-Elb-Dampfſchiffe | F6 |
| Görttweg | D4 | Hütten, Bei den | C3 | Lange Reihe | A3, G2 |
| Gother Straße | H4 | Hüxter Brauer-Straße | EF4 | Langenfelder Straße | A1 |
| Grasbrook-Hafen | DE5 | Ida-Straße | H5 | Langer-Gaſſe | D3 |
| Grasbrook, Kleiner | CD6 | | | Laufgraben | C1 |
| Großkeller | D3,4 | Jäger-Straße | A3 | Lerchen-Straße | A2 |
| Graumanns Weg | H1 | Jakob-Straße | C4 | Lilien-Straße | F3 |
| Gremon | D4 | Jeniſch-Straße | H3 | Lincoln-Straße | A4 |
| Grenz-Kanal | D6 | Johanneum | E3 | Linden-Allee | A1 |
| Greven-Damm | B5 | Johannis-Bollwerk | C4 | Linden-Straße | H2 |
| Grimm | E4 | Johannis-Kloſter | F3 | Loge | D2 |
| Grindel-Allee | D1 | Johannis-Straße | E3 | Lohmühlen-Straße | HG1 |
| Gröninger Straße | E4 | Johns-Allee | DE1 | Lombard-Brücke | E2 |
| Grünen Sood | C4 | Jonas-Hafen | BC4, 5 | Lübecker Straße | H1, 2 |
| Guano-Fleet | C6 | Jungfernſtieg | E3 | — Thor | H2 |
| Gurlitt-Straße | G2 | — Neuer | E2 | — — Beim | H2 |
| Guſtav-Straße | H4, A2 | Julius-Straße | A1 | Ludwig-Straße | B1 |
| Güter-Bahnhof, Hamburg-Lübecker | H4 | Juſtiz-Gebäude | C2 | Luiſen-Straße | BC1 |
| | | Kaffeemacher-Reihe | D2, 3 | Magdeburger Hafen | F5 |
| Hafen-Straße | A4 | Kaiſer-Kai | DE5 | — Kai | F5 |
| Hamb.-Lübecker Bahnhof | H3 | Kallen-Gatt, Kanal | A4 | Margareten-Straße | A1 |
| Hamburger Straße | A1 | Kamp, Neuer | B2 | Marie-Magdalenen-Kloſter | F3 |
| Hammbrook | H3, 4 | Kamp-Straße | B1 | Marien-Straße | AB3,C3 |
| Harburger Straße | E5, 6 | Kapellen-Straße | G2 | Markt-Straße | B2, C3 |
| Hartwicus-Straße | H1 | Karolinen-Straße | C1, 2 | Martin-Straße | H4 |
| Hanſa-Platz | G2 | Kaſtanien-Allee | AB4 | Mathilden-Straße | B2 |
| Heiligen Geiſt-Feld | B2, 3 | Katharinen-Straße | DE4 | Matten-Twieten | E4 |
| Heine-Straße | A3 | Katholiſche Kirche | D4 | Mayer-Straße | F5 |
| Heinrich-Straße | A1 | Kattrepel | F3, 4 | Meßberg | F4 |
| | | Kehrwieder | D5 | | |

# Namen-Register zum Plan von Hamburg.


| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Michaelis-Straße, Große | CD3, 4 | Pferdemarkt, Am Neuen | A2 | Schanzen-Straße | B1 |
| Millern-Thor | B4 | Pilatuspool | C2 | Schanzen-Weg | A4 |
| Mittel-Kanal | B5, 6 H4 | Pinnasberg | A4 | Schauenburg-Straße | E3 |
| | | Polizei | D3 | Schiffswerfte | B5 |
| Mittel-Straße | G2 | Pool-Straße | C2, 3 | Schiller-Damm | F2 |
| Mönke-Damm | D4 | Post | D3 | Schleusen-Brücke | E3 |
| Moorweiden-Straße | DE1 | — (Fahrpost) | D2 | Schmuck-Straße | A3 |
| Mühle | B2 | Post-Straße | DE3 | Schopenstehl | E4 |
| Mühlen-Straße | C4 | Pulver-Magazin | C3 | Schröder-Stift | B1 |
| — Lange | F3 | Pulver-Teich | G3 | Schröderstift-Straße | BC1 |
| Mühren | DE4 | Pumpen | F4 | Schröder-Straße | H1 |
| Mundsburger Straße | H1 | | | Schuhmacherwärder | F6 |
| Münze | G4 | Raben-Straße, Neue | E1 | Schule, Bei der | E1 |
| Münz-Straße | G3 | Raboisen-Straße | EF3 | Schul-Straße | AB3, 4 E1 |
| | | Rademacher-Gasse | DG3 | | |
| Nachtigallen-Straße | A1 | Rathaus | D4, E3 | Schulterblatt | A1 |
| Nagels-Allee | A1 | Rathaus-Straße | E3 | — Bahnhof | A1 |
| Nagels Spiritusfabrik | B6 | Reeper-Bahn | AB3 | Schützen-Straße | F3, 4 |
| Nagels-Weg | G3, H4 | Rees-Damm | E3 | Schwanenwiek | GH1 |
| Neß | E4 | Reformierte Kirche | F3 | Schweine-Markt | F3 |
| Neue Brenner-Straße | G2 | Reichen-Straße | E4 | Schwieger-Straße | D2 |
| Neue Burg | E4 | — Große | E4 | See-Dampfschiff-Landung | B4 |
| Neue Straße | CD3 F3,4,H1 | Reiherstieg, Am | C6 | Seemanns Haus | B4 |
| | | Reiherstieg-Kanal | C6 | Seemanns-Schule | C6 |
| Neuer Weg | C4 | Reimers Brücke | E4 | Seewarte | B4 |
| Neumarkt, Großer | C3 | Reinfeld-Straße | C1 | Sonnen-Straße | GH4 |
| Neumarkt-Straße | C4 | Repfold-Straße | G4 | Sophien-Straße | B3 |
| Nieder-Hafen | BC4, 5 | Reimers Twieten | E4 | Spalding-Straße | G4, H3 |
| Niedern-Straße | F4 | Ring-Straße | CD2 | Specks-Gasse | D2, 3 |
| Nikolai-Straße | C4 | Rödings-Markt | D4 | Speersort | E3 |
| Nobis-Thor | A3 | Rosen-Straße | EF3 | Spielbuden-Platz | AB4, 3 |
| Norder Elbe | A4,5,H6 | — Große | A3 | Spiritus-Fabrik, Nagels | B6 |
| — Elb-Straße | B5 | — Neue | AB1 | Spitaler-Straße | F3 |
| — Kanal | GH3, 4 | Rostocker Straße | G2 | Springel-Twiete | F3, 4 |
| — Loch, Kanal | B6 | Roterbaum | D1 | Stadt-Deich-Straße | G5, H5 |
| — Sand | B5, 6 | Sandthor-Hafen | DE5 | Stein-Damm | G2, 3 |
| — Straße | G3, 4 | Sandthor-Kai | D5 | Steinhöft | D4 |
| — Kai-Straße | H4 | Sandwerder | B6 | Stein-Straße | F3 |
| Ober-Hafen | G4, 5 | Sankt Annen-Kirche | E4 | Stein-Thor | F3 |
| Oberhafen-Kanal | G5 H5, 6 | — Georg, Vorstadt | G2, 4 | Steinthor-Platz | G3 |
| | | — Jakobi-Kirche | F3 | Steinweg, Alter | CD3 |
| Ölker-Allee | A1 | — Katharinen-Kirche | E4 | — Neuer | C3 |
| Oster-Weg | BC6 | — Michaels-Kirche, Große | C4 | Stein-Werder, Stadtteil | AC5, 6 |
| | | — Nikolai-Kirche | E4 | Sternschanze, An der | B1 |
| Plan | E3 | — Pauli-Kirche | A4 | Sternschanzen-Bahnhof | C1 |
| Papen-Damm | C1 | — Pauli, Vorstadt | AB2-4 | Stern-Straße | B1, 2 |
| Parallel-Straße | A1 | — Petri-Kirche | E3 | Sternwarte | C3 |
| Paul-Straße | E3 | Schaar-Markt | C4 | Stift-Straße | H2 |
| Paulinen-Platz | A2 | Schaarst-Weg | C4 | Strand-Hafen | DE6 |
| Paulinen-Straße | A2 | Schaar-Thor | GD4 | Strohhaus, Beim | H3 |
| Peter-Straße | C3 | Schäferkamp, Beim kleinen | B1 | — Hinter dem | H2, 3 |
| Petroleum-Hafen | D6 | Schanzen-Graben | A4 | Stubbenhuk | C4 |
| Pferdemarkt | A2,EF3 | | | Süder-Kanal | H4, 5 |
| | | | | Süder-Straße | H5 |


Digitized by Google

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Süder-Kai-Straße . . | H4 | Valentins Kamp . . . . | D2 | Weg, Langer . . . . . | F5 |
| Susannen-Straße . . . | B1 | Venlo-Hamb. Bahnhof | F5 | Weiden-Allee . . . . . | B1 |
| Synagoge . . . . . | C3 | Venusberg . . . . . | C4 | Wend-Straße . . . . . | H4 |
| — Neue . . . . . | C2 | Verbindungs-Bahn, An | | Wex-Straße . . . . . | CD3 |
| | | der . . . . . | CD1 | Weſter Weg . . . . . | B6 |
| Thalia-Theater . . . . | E3 | Viktoria-Straße . . . . | H4 | Wilhelminen-Straße . | B3 |
| Thal-Straße . . . . . | A3 | Viehhof . . . . . | B1 | Wiekels Hotel . . . . . | B4 |
| Tauben-Straße . . . . . | B4 | Viehmarkt . . . . . | B2 | Wörth-Damm . . . . . | D6 |
| Teer-Magazin . . . . . | G6 | Vorſetzen, Erſte . . . . . | C5 | | |
| Theater . . . . . | D2 | — Zweite . . . . . | C5 | Zeughaus-Markt . . . . | C3, 4 |
| Theater-Straße, Große | DE2 | | | Zirkus Renz . . . . . | B4 |
| Tiergarten-Straße . . . | CD1 | Wall, Alter . . . . . | DE3 | Zirkus-Weg . . . . . | B4 |
| Tivoli . . . . . | G3 | — Neuer . . . . . | D3 | Zoll-Schleuſe . . . . . | F4 |
| Trommel-Thor . . . . . | A4 | Wandrahm, Alter . . . | EF4 | Zollvereins-Niederlage | BC1 |
| Turn-Anſtalt . . . . . | G3 | — Norder . . . . . | E4 | Zoologiſcher Garten . . | CD1 |

HAM

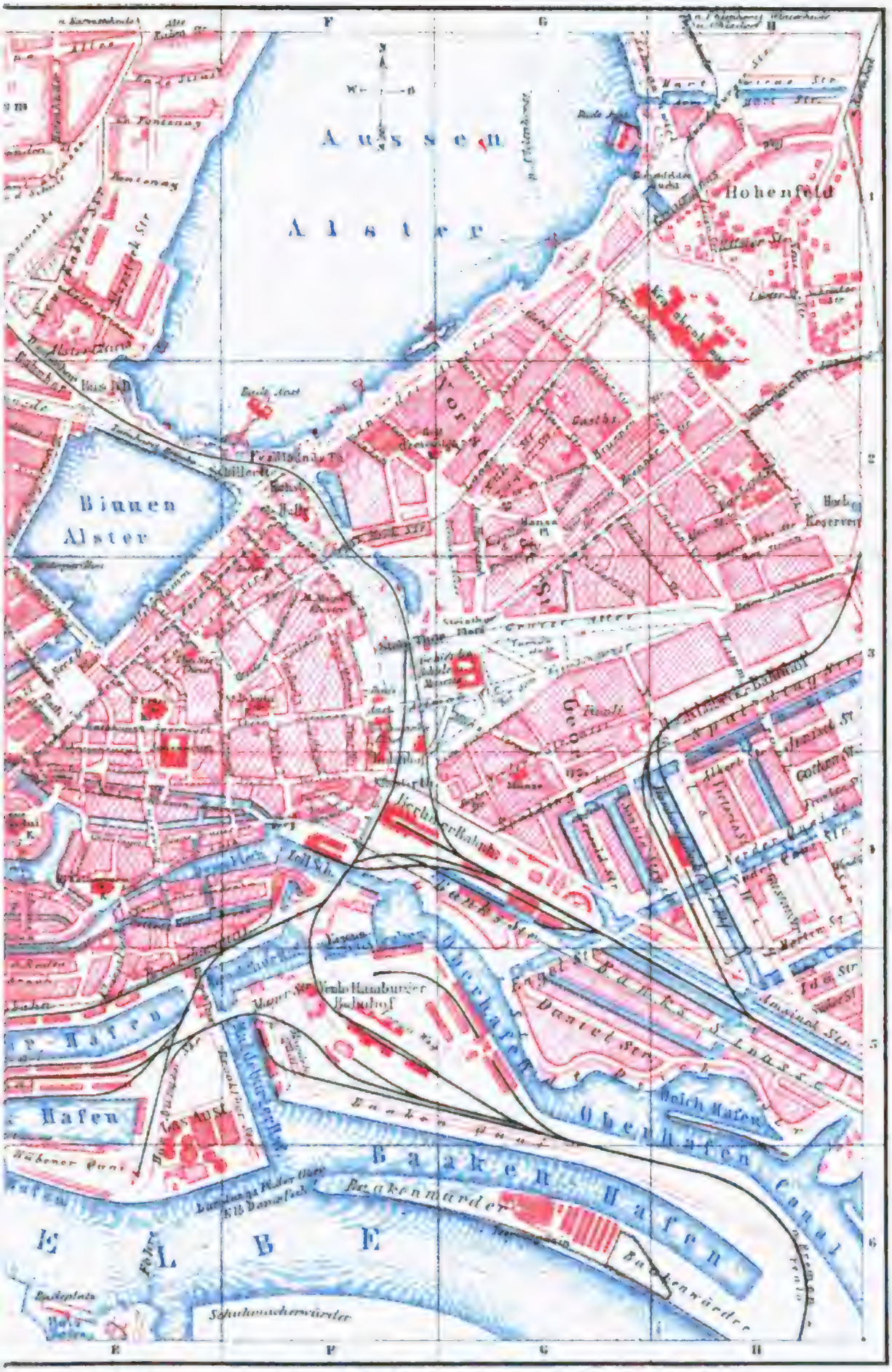
Eimsbüttel
Schröder Stift
Rotherbaum
Zoolog. Garten
Begräbniss Plätze
Botan. Garten
Kamp Strasse
Feld-Strasse
Viehmarkt
Heiligen Geist Feld
St. Pauli
Altona
Reeperbahn
Pulver Mag.
See Dampfschiff Landung
Ebbe
Fluth
Dock
Fähre
NORDER ELBE
Binnen Hafen
Sandthor
Grasbrook
Sandwerder
Kl. Grasbrook
Pferdebahn
A
B
C
D
1
2
3
4
5
6

Maßstab 1:23,000

Bibliographisches

Digitized by Google

# BURG.




Institut in Leipzig.

**Hambach**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant., AG. u. LG. Saargemünd, 8 km ſüdſüdweſtl. v. Saargemünd, 1030 Ew., PTE (Linie Saarburg-Saargemünd der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

—— Df., Oldenburg, Fürſtentum u. AG. Birkenfeld, LG. Saarbrücken, P Birkenfeld, 200 Ew., eiſenhaltige Säuerlinge.

**Hamberge**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Stormarn, AG. Reinfeld i. Holſt., LG. Altona, P Reinfeld i. Holſt., an der Trave, 230 Ew., ev. Pfarrk. mit dem gräfl. Reventlowſchen Erbbegräbnis.

**Hambergen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Oſterholz, LG. Verden, 4 km v. E Oldenbüttel, 626 Ew., P, ev. Pfarrk., Torfſtich.

**Hamborn**, Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Mülheim a. Ruhr, AG. Ruhrort, LG. Duisburg, 1600 Ew., kath. Pfarrk. (A 35 Mk.); dabei PTE Neumühl-Hamborn (6 km v. Ruhrort) an der Linie Ruhrort-Dortmund der Preuß. Staatseiſenb. (Emſcherthalbahn).

—— Ritterg. zu Kirchborchen (ſ. d.).

**Hambrücken**, Df., bad. Kreis Karlsruhe, Amt u. AG. Bruchſal, LG. Karlsruhe, 9 km nordnordweſtl. v. E Bruchſal, 1330 Ew., P, kath. Pfarrk., Hopfenbau.

**Hambuch**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Kaiſerseſch, 410 Ew., kath. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Hambüren**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Tecklenburg, LG. Münſter, P Velpke, 460 Ew.

**Hamburg**, ein Bundesſtaat mit republikaniſcher Staatsform, hat ein Gebiet von 410 qkm (7,44 QM.) und beſteht aus dem Hauptgebiet an der Elbe mit mehreren Elbinſeln, teils ſehr fruchtbares Marſchland, teils aber auch Geeſtland umſchließend, und aus mehreren kleinern Stücken innerhalb der Provinzen Schleswig-Holſtein und Hannover; das Land Ritzebüttel liegt l. am Ausfluß der Elbe. Die Bevölkerung beläuft ſich auf 453,869 (1834: 160,043) Seelen, davon ſind 420,003 Evang., 12,063 Kath. und 16,024 Juden. Von der Geſamtfläche entfallen 46,8 Proz. auf die Äcker und Gärten, 8,2 auf die Wieſen, 18,0 Weiden, 2,3 auf die Holzungen und 23,9 Proz. auf die Hausräume, Ödland ꝛc. Der Viehſtand war nach der Zählung von 1873: 9449 Pferde, 13,615 Stück Rindvieh, 6062 Schafe, 7452 Schweine und 4379 Ziegen. Die Gewerbezählung von 1875 ergab für den Staat H. 43,922 Hauptbetriebe mit 110,330 in denſelben beſchäftigten Perſonen (89,985 männlichen und 30,345 weiblichen Geſchlechts) und zwar 702 Perſonen bei der Kunſt- und Handelsgärtnerei, 4945 bei der Metallverarbeitung, 6007 bei der Fabrikation von Maſchinen, Inſtrumenten, Apparaten ꝛc., 2704 bei der Induſtrie von Papier und Leder, 9638 bei der Induſtrie der Holz- und Schnitzſtoffe, 7594 bei der Induſtrie von Nahrungs- und Genußmitteln, 21,059 bei der Bekleidung und Reinigung, 7203 bei den Baugewerben, 28,330 bei den Handelsgewerben, 8540 bei den Verkehrsgewerben, 5710 bei der Beherbergung und Erquickung ꝛc. Die revidierte Verfaſſung ward 13. Okt. 1879 publiziert. Die geſetzgebende Gewalt wird von Senat und Bürgerſchaft, die vollziehende vom Senat ausgeübt. Der Senat beſteht aus 18 Mitgliedern, deren 9 die Rechts- oder Kameralwiſſenſchaften ſtudiert haben müſſen; von den übrigen 9 müſſen wenigſtens 7 dem Kaufmannsſtand angehören. Den Vorſitz führen ein erſter und ein zweiter Bürgermeiſter, welche auf 1 Jahr gewählt werden. Dem Senat ſind 2 Syndiken u. 4 Sekretäre beigegeben. Die Bürgerſchaft beſteht aus 160 Mitgliedern, deren 80 durch allgemeine direkte Wahlen, 40 von und aus den Grundeigentümern erwählt und 40 von den ſogen. Notabeln, d. h. den ehemaligen und gegenwärtigen bürgerlichen Mitgliedern der Gerichte und Verwaltungsbehörde, abgeordnet werden. Der Finanzvoranſchlag für 1881 führt auf: 30,657,414 Mk. Einnahmen, darunter aus dem Staatsvermögen, den Domänen und Regalien 8,654,039, aus den Steuern und Abgaben 17,414,400, Gebühren ꝛc. 4,497,975 Mk.; 33,229,996 Mk. Ausgaben: für die Staatsſchuld 6,550,000, die Finanzen 2,029,479, Handel ꝛc. 812,950, Bauweſen 4,977,165, Unterrichtsweſen 2,622,349, Juſtizweſen 1,512,303, Polizei und Inneres 5,320,134, öffentliche Wohlthätigkeit 3,443,615, Bundesausgaben 4,800,000 Mk. ꝛc. Die Staatsſchuld belief ſich 1879 auf 120,068,240 Mk. Die Rederei von H. beſtand 1882 aus 500 Schiffen zu 273,964 Regiſtertons, davon 150 Dampfer zu 132,105 Reg.-Tons. Es liefen während des Jahrs 1881 im Hafen von H. ein: 5975 Seeſchiffe zu 2,805,605 Reg.-Tons, aus: 6022 Schiffe zu 2,848,749 Reg.-Tons; unter den eingelaufenen Schiffen waren 3382 Dampfer zu 2,256,373, unter den ausgelaufenen 3403 Dampfer zu 2,279,903 Reg.-Tons. Nach einer Schätzung ſind über H. ſeit Anfang der 20er Jahre bis zur Jetztzeit etwa 1,200,000 Menſchen ausgewandert.

**Hamburg**, St. und erſte Seeſtadt des Deutſchen Reichs, erſter Handelsplatz auf dem europäiſchen Kontinent, r. an der Elbe, die daſelbſt Bille und Alſter aufnimmt, und an die unterhalb ein anſehnlicher Höhenrücken tritt, 286 km v. Berlin, 120 km von der Mündung der Elbe, 289,859 (1811: 106,920) Ew., davon 260,992 Evang., 8767 Kath. u. 12,875 Juden; mit den Hamburger Vororten 408,922 Ew. und mit dieſen und den unmittelbar dabeiliegenden preußiſchen Städten Altona, Ottenſen und Wandsbeck aber 531,482 Ew.; 2 Bat. Nr. 76, 1 Bat. Landw. Nr. 76; PTE (3 Bahnhöfe für die Berlin-Hamburger, die Lübeck-Hamburger Eiſenb. und die Preuß. Staatseiſenb. H.-Köln, außerdem die E Kloſterthor, Dammthor, Sternſchanze und Schulterblatt für die Altona-Hamburger Verbindungsbahn), zahlreiche Bankinſtitute: Hamb. Hypotheken-, Hamb. Vereinsbank, Norddeutſche

Bank, Anglo-Deutsche Bank, Kommerz- u. Diskontobank, 3 Volksbanken; Sitz der Staatsbehörden, Oberlandesgericht, Landgericht nebst 3 Kammern für Handelssachen, Schwur- u. Amtsgericht, Oberpostdirektion, Reichsbankhauptstelle, Lebensversicherungsgesellschaft Janus, mehrere Feuer- (H.-Bremen, Norddeutsche, Transatlantische, Hanseatische, H.-Magdeburger) und zahlreiche Transportversicherungsanstalten und Seeassekuranzkompanien; 18 ev. Kirchen und Kapellen, darunter die Nikolai- (mit 148 m hohem Turm), Petri-, Jakobi-, Katharinen- (hier Goeze nach 1755 Prediger) und Michaeliskirche (durch Benzenbergs Fallversuche 1802 bekannt), 1 kath. Pfarrk., 1 engl. Kirche, mehrere Synagogen; Gelehrtenschule oder Gymnasium des Joanneums, Neue Gelehrtenschule, Realschule I. Ordn. des Joanneums, mehrere berechtigte Bürgerschulen (1 Staatsschule, 4 Stiftungsschulen und 8 höhere Privatknabenschulen), Lehrerinnen-, Schullehrerseminar, allgemeine Gewerbeschule nebst Schule für Bauhandwerker und Schule für Maschinenbauer u. Techniker, Gewerbeschule für Mädchen, Taubstummen-, Blindenanstalt, Schiffahrts-, Handels-, Musikschule, Deutsche Seewarte, Stadtbibliothek von 230,000 Bänden, Kommerzbibliothek, botanischer und zoologischer Garten, naturhistorisches Museum, Patriotische Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe seit 1765, mehrere Theater, Kunsthalle, Freimaurerlogen, viele Anstalten zur Förderung der materiellen Kultur, zahlreiche Sammlungen, großartige Anstalten für das Gemeinwohl, das allgemeine Krankenhaus in St. Georg (375 m lang), Hospital zum Heil. Geist, das Johanniskloster, das Maria-Magdalenenkloster (Stiftungen) ꝛc.; andre Anstalten befinden sich in den Vororten. Alt- u. Neustadt bilden die eigentliche, ehemals befestigte Stadt; jene liegt niedrig an der mehrarmigen Alster, leidet durch Sturmfluten und ward durch die große Feuersbrunst von 1842 verheert. Daran schließen sich östl. die ehem. Vorstadt St. Georg und westl. die Vorstadt St. Pauli (das Heim der Schiffer). Der schönste Teil der Stadt ist das Bassin der Binnenalster, von dem Alsterdamm, dem Alten und Neuen Jungfernstieg eingeschlossen, im N. an der Lombardsbrücke, in deren Nähe in den Anlagen Schillers Denkmal und das Kriegerdenkmal, von der weit in die Vororte (Uhlenhorst) hineinreichenden Außenalster getrennt. Das Rathaus steht in der Admiralitätsstraße, die Börse am Rathausmarkt, das Joanneum mit seinen Schulanstalten, der Stadtbibliothek ꝛc. auf dem Domplatz, dem ältesten Teil der Stadt. Auf die Elbe und die Häfen hat man einen schönen Blick von der Elbhöhe neben dem Seemannshaus. Die Hafenbassins liegen ganz in der Nähe des Berliner und Venloer (Kölner) Bahnhofs auf dem Grasbrook; dort sind großartige Kais, woselbst die großen Dampfer mit Leichtigkeit gelöscht werden können: der Sandthor- und der Kaiserkai am Sandthorhafen, der Dallmannkai am Grasbrookhafen. Der Hauptsitz des Großhandels befindet sich in der Nähe der Häfen, in dem tief gelegenen, von Kanälen (Fleeten) durchschnittenen Katharinenviertel. Hamburgs Lebensnerv ist sein Handel, weshalb es keine Kosten im Dienste der Schiffahrt scheut. Ein großer Dampfeisbrecher erhält die Elbe im Winter möglichst lange offen. Die kleinste Fahrtiefe nach H. hinauf beträgt 6—7 m, wodurch nur die großen nach Amerika fahrenden Dampfer an der vollständigen Beladung (die in der Regel bei Brunshausen stattfindet) gehindert werden. Seit 1866 hat der Dampfschiffsverkehr den Verkehr der Segelschiffe überholt und zwar in der Weise, daß gegenwärtig etwa vier Fünftel des gesamten Schiffsverkehrs auf die Dampfschiffe entfallen. Die Dampfschiffahrt erstreckt sich nach allen bedeutenden Orten der Unterelbe, nach allen wichtigen Seeplätzen der Nordsee, vorzugsweise nach Großbritannien, bis zu den nördlichsten Punkten von Norwegen, nach Nord- und Mittelamerika. Wichtig sind auch die Industrie und der Gewerbebetrieb: die Schiffswerften, vorzüglich auf dem Steinwärder auf der südlichen Seite der Norderelbe, die Eisengießereien u. Maschinenfabr. zu Grasbrook, Hammerbrook ꝛc., die Zuckersiedereien, die Anstalten zur Bereitung von haltbaren Speisen (Schiffszwieback, Fleischwaren, berühmtes Rauchfleisch). Es gibt ferner Baumwoll- und Garnspinn., Fabr. für Chemikalien, Stöcke, Wagen, Leder, Lederwaren, künstliche Blumen u. Federn, Zement, Schokolade, Farben, Gasapparate, Brückenwagen, Gold-, Silber-, Eisen-, Kupfer-, Zinkguß-, Guttaperchawaren, Kork, Mineralwasser, Öl, Papier, Parfümerien, musikalische Instrumente, Tapeten, Schirme, Seife, Zigarren, Waffen; wichtig sind noch die Bierbrauerei, Branntweinbrennerei, die Reis- und Farbholzmühlen, die Furnierschneidereien, die Ankerschmiederei, Schriftgießerei, Uhrmacherei; eine Gasanstalt ist auf dem Grasbrook; ein großes Wasserwerk zu Rothenburgsort (2 km oberhalb an der Elbe), von dessen Turm eine umfassende Aussicht, versorgt die Stadt mit Wasser; ein weitverzweigtes unterirdisches Kanalsystem dient mit Hilfe der Flut zur Abführung der Unreinigkeiten. — Den Ursprung von H. führt man auf eine Burganlage Karls d. Gr. auf der Stelle des heutigen Domplatzes zurück. Den aufblühenden Ort zerstörten 845 die Normannen, Kaiser Otto IV. erhob ihn zur freien Reichsstadt. Mit Lübeck legte H. 1241 den Grund zur Hansa; es kaufte 1394 das Amt Ritzebüttel, führte 1529 die Reformation ein, behauptete seine Reichsstandschaft gegen Dänemark, hatte im Dreißigjährigen Krieg nicht viel, desto mehr nachher durch innere Zwistigkeiten zu leiden (Rezeß von 1712) und erhielt 1802 auch den von dem Erzstift Bremen bisher behaupteten Dom. Eine Zeit der schrecklichsten Leiden für die Stadt waren die Jahre 1806—14, die Zeit der Franzosenherrschaft. Die Franzosen besetzten es 1806, verließen es aber bald wieder, ohne die Erpressungen einzustellen, verleibten es sogar 1810 dem Französischen Reich ein und

machten es zum Hauptort des Departements der Elbmündungen. Nach kurzer Befreiung im Frühjahr 1813 besetzten es die Dänen und 30. Mai die Franzosen unter Davoût, der es bis zum 31. Mai 1814 behauptete, in dieser Zeit aber den Wohlstand der Stadt vernichtete und Tausende von Menschen in Tod und Elend trieb. 1815 trat H. als Freie Stadt dem Deutschen Bund bei, erholte sich bald von seinen Schäden, überwand auch mehrere Handelskrisen, ward aber aufs neue durch einen großen Unglücksfall betroffen, einen Brand, der 5.—8. Mai 1842 wütete und 4219 Gebäude zerstörte. Eine Verfassungsreform ward 1860 zum Abschluß gebracht; bald darauf fielen auch die lästige Thorsteuer (1862) und die Zünfte (1865). 1866 schloß sich H. dem Norddeutschen Bund, 1871 dem Deutschen Reich an, behielt aber vorerst noch in der Zollfrage für den größern Teil seines Gebiets eine Ausnahmestellung und seine Häfen als Freihäfen; jedoch geht gegenwärtig H. mit Ausnahme eines kleinen Freihafengebiets dem Eintritt in das deutsche Zollgebiet entgegen. Unter den vielen großen Männern, die in H. geboren wurden, sind: der Pädagog Basedow (1723, gest. 1790 in Magdeburg), der Komponist Mendelssohn-Bartholdy (1809, gest. 1847 in Leipzig), der Afrikareisende Heinrich Barth (1821—1866), der Astronom Encke (1791—1865) u. a. Das Landgebiet von H. zerfällt in die Geestlande, Marschlande und in die Landherrenschaften Bergedorf und Ritzebüttel. — Zum Bezirk des Oberlandesgerichts in H. gehören die 3 Hansestädte und das oldenburgische Fürstentum Lübeck, die Landgerichte zu Bremen, H. und Lübeck; zum Bezirk des Landgerichts in H. die Amtsgerichte zu Bergedorf, H. u. Ritzebüttel.

**Hamdorf**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Rendsburg, LG. Kiel, P Hohn, unweit der Eider, 20 km südwestl. v. E Rendsburg, 500 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Hämelerwald**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Hildesheim, Amt u. AG. Peine, LG. Hildesheim, 9,5 km v. Peine, 230 Ew., PTE (Eisenb. von Hannover nach Braunschweig).

**Hameln, Kreis**, Prov. u. Landdr. Hannover, an der Weser und den Bergrücken Ith u. Süntel, bildet kein zusammenhängendes Ganze, hat auf 640 qkm (11,71 QM.) 52,260 Ew., davon 894 Kath. u. 379 Juden (50 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 51,8 Proz. Acker u. Gärten, 5,1 Wiesen, 3,3 Weiden, 34,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 24, A 33,5 Mk.). Hauptort:

**Hameln**, St. (68 m) das., LG. Hannover, in schöner Gegend am Einfluß der Hamel in die Weser, 52 km v. Hannover, 10,924 (1821: 5326) Ew., davon 644 Kath. und 131 Juden; 1 Bat. Nr. 79; PTE (Linien Hannover-Altenbeken und Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseisenb.), Kreditverein, Kreisamt, Amt, Amtsgericht, OFörst., Handelskammer, ev. u. kath. Pfarrk., Gymnasium nebst Realprogymnasium, Strafanstalt für Männer, 256 m lange Kettenbrücke (die erste Kettenbrücke in Deutschland, seit 1839), Rathaus, mittelalterliche Bauart der Häuser; Kammgarn-, Kunstwollgarn-, Wollspinnerei, Eisengießerei u. Maschinenfabr., Fabr. für Tabak und Zigarren, Zement, Wollwaren, Papier (Wertheim), eine Gasanstalt, große Ziegeleien, Getreide- und Holzhandel, Schiffahrt (Dampfschiffe nach Karlshafen und Minden), Fischerei (Lachse), Lachsbrutanstalt. Das früher gefährliche Hamelner Loch in der Weser wird durch eine Schleuse umgangen. H. war bereits im 11. Jahrh. Stadt und kam durch die Schlacht bei Sedemünder (einem ausgegangenen Dorf bei Springe) 1261 an Braunschweig; es war Festung, die 1806 an die Franzosen überging. Bekannt ist die Sage vom Hamelner Rattenfänger aus dem Jahr 1284 (Kuppelberg). Hübscher Punkt der Klüt.

**Hämelschenburg**, Df. u. Gut, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. u. AG. Hameln, LG. Hannover, P Emmerthal, an der Emmer, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Hamelwörden**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marschkreis Stade, Amt und AG. Freiburg a. Elbe, LG. Stade, unweit der Elbe, 3 km v. Wischhafen, 5 km v. Freiburg a. Elbe, 260 Ew., PT, ev. Pfarrk.; auf dem freien Platz Schinkel wählte früher das Volk die Landeshauptleute.

**Hamersleben**, Df. u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Oschersleben, LG. Halberstadt, 3 km v. E Neuwegersleben, 2234 (83 kath.) Ew., PT, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., ehem. Augustinerkloster, Zucker-, Maschinenfabr. (A 53 u. 56 Mk.)

**Hämerten**, Df. das., Kr., AG. u. LG. Stendal, P Tangermünde, an der Elbe, 8 km v. Stendal, 280 Ew., TE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseisenb.), Elbbrücke, Amtsb., ev. Pfarrk.

**Hamm, Kreis**, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, zwischen Ruhr und Lippe, im N. fruchtbares Tiefland, im S. mäßig hohes Bergland, auf dem hier südöstl. v. Unna das Ruhrkohlengebiet beginnt; auf 453 qkm (8,22 QM.) 67,082 (1819: 32,248) Ew., davon 42,664 Evang., 23,823 Kath. u. 547 Juden (148 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 66,5 Proz. Acker u. Gärten, 4,3 Wiesen, 11,5 Weiden, 10,7 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 32,5, A 35,5 Mk.). Hauptort:

**Hamm in Westfalen**, St. (63 m) das., LG. Dortmund, am Einfluß der Ahse in die Lippe, 31 km v. Dortmund, 36 km v. Münster, 20,783 (1816: 5360) Ew., davon 8990 Evang., 11,552 Kath. u. 221 Juden; 1 Esk. Kürassiere Nr. 4, 1 Bat. v. 2. Garde-Grenadier-Landw.-Reg.; PTE (Linien Berlin-Hannover-Köln, Soest-Emden und Unna-H. der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Landratsamt, Oberlandes- u. Amtsgericht, 2 ev. u. 2 kath. Kirchen, ev. Gymnasium mit Realprogymnasium, Waisen-, Krankenhaus; 2 große Walz- u. Puddlingswerke der Westfälischen Union und des Westfälischen Drahtindustrievereins mit 1700 Arbeitern, ferner Fabr. für Draht, Drahtstifte, Nieten, Achsen, Lack, Firnis, Bleizucker, Sal-

mial, Öl, Maschinenöl, Stärke, Pianinos, Handschuhe, Bürsten-, Korb-, Eisen- u. Blechwaren, eiserne Möbel, Maschinen, Farben ꝛc., Dampfmahl-, -Öl- u. -Sägemühle, Bierbrauerei, Gerberei, Ziegelbrennerei, lebhafter Handel. H. war die Hauptst. der alten Grafschaft Mark, welche die jetzigen Kreise Altena, Hagen, Bochum u. Hamm sowie Teile von Dortmund, Iserlohn, Soest u. die Stadt Lippstadt umfaßte. Die Grafschaft ward 1368 mit Kleve vereinigt und kam 1666 definitiv an Brandenburg, bei dem sie bis auf die Zeit von 1807—13 auch verblieb. H. war ehedem Hansestadt und Festung. (A 24 Mk.) — Zum Bezirk des Oberlandesgerichts in H. gehören die 8 Landgerichte zu Arnsberg, Bielefeld, Dortmund, Duisburg, Essen, Hagen, Münster und Paderborn.

**Hamm**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Recklinghausen, AG. Haltern, LG. Münster, P Haltern i. Westf., 120 Ew., kath. Pfarrk.

— **an der Sieg**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Altenkirchen i. Westerw., LG. Neuwied, 2 km v. E Au a. Sieg, 1202 Ew., PT, Gerichtstag, Bürgerm., Bergrevier, ev. Pfarrk., Pulverfabr., Eisensteingruben; Eisenhüttenwerk Heinrichshütte. (A 25 Mk.)

— Bauersch. das., RB. Düsseldorf, Landkreis Essen, AG. Werden, LG. Essen, P Werden a. Ruhr, 635 Ew., Eisen- und Stahlhammer.

— Df. zur Stadtgemeinde Düsseldorf (s. d.) in der Rheinprovinz.

— Df. zur Stadtgemeinde Viersen (s. d.) in der Rheinprovinz.

— Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Worms, AG. Osthofen, LG. Mainz, P Osthofen, am Rhein, 1379 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Hamburg, AG. u. LG. Hamburg, 2 km östl. von Hamburg, 7279 (157 kath.) Ew., PT (Hamburg-Hamm-Horn), ev. Pfarrk., Leder-, Flintsteinpapierfabr., Spinnerei, Reismühle, Gemüsebau u. Gemüsehandel; dabei Df. Horn (s. d.).

**Hamma**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Sangerhausen, AG. Heringen, LG. Nordhausen, P Heringen a. Helme, 410 Ew., ev. Pfarrk. (A 32 Mk.)

**Hamme Kr. Bochum**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr., Amt u. AG. Bochum, LG. Essen, 3 km nordwestl. v. E Bochum, 4751 Ew., davon 2080 Evang. u. 2641 Kath.; P, Waisenanstalt Overdyck; dabei die Steinkohlenzechen Karolinenglück und Präsident. (A 70 Mk.)

**Hammelbach**, Flecken, hess. Prov. Starkenburg, Kr. Heppenheim, AG. Fürth i. Od., LG. Darmstadt, P Fürth i. Od., im Odenwald, 1089 Ew., ev. Pfarrk.; südwestl. der Dromm mit Aussicht.

**Hammelburg**, Bezirksamt, bayr. RB. Unterfranken, an der Fränkischen Saale u. der Hohen Rhön, hat auf 351 qkm (6,37 QM.) 21,010 Ew., davon 963 Evang. u. 478 Juden (60 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 44,0 Proz. Acker u. Gärten, 1,0 Weingärten, 7,8 Wiesen, 39,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Hammelburg**, St. (188 m) das., LG. Schweinfurt, an der Fränkischen Saale, 18 km v. E Kissingen und v. E Fußenheim, 18 km v. E Gössenheim, 3013 (1840: 2632) Ew., davon 52 Evang. u. 160 Juden; PT, Kreditverein, Bezirksamt, Amtsgericht, Forstamt, kath. Pfarrk., Lateinschule, Schloß, Wein- und Wiesenbau, Kalk- und Sandsteinbrüche, Viehzucht; zu H. Schloß Saaleck auf einer Höhe am Saalthal, mit gutem Weinbau, Franziskanerkloster Altstadt, Kapelle Steinthal u. Ruine Amalienburg. H., schon 777 genannt, gehörte bis 1803 zum Bistum Fulda und kam 1816 an Bayern; Treffen 10. Juli 1866.

**Hammeleff**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Hadersleben, LG. Flensburg, P Hadersleben, 7 km westl. v. Hadersleben, 380 Ew., E (Linie Woyens-Hadersleben der Altona-Kieler Eisenb.), ev. Pfarrk.; südl. Papierfabr. Christiansthal.

**Hammelspring**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Templin, AG. Zehdenick, LG. Prenzlau, 7 km v. Templin, 26 km v. E Gransee, 553 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Hammelstall**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Ückermünde, AG. Pasewalk, LG. Stettin, P Jatznick, 480 Ew.

**Hammelwarden**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Brake, LG. Oldenburg, P Brake, in der Marsch an der Weser, 3 km südl. v. Brake, 430 Ew., E (Linie Hude-Nordenhamm der Oldenb. Eisenb.), ev. Pfarrk., Schiffahrt, in der Umgegend starke Rindvieh- und Pferdezucht; zur Gem. die Bauersch. Ober-H. (596 Ew.).

**Hammenstedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt u. AG. Northeim, LG. Göttingen, P Northeim i. Hann., 572 Ew., ev. Pfarrk.

**Hammer**, Df. u. Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Liebenwalde, LG. Berlin II, P Liebenwalde, 1010 Ew., Amtsb. (A 8 u. 15 Mk.)

— OFörst. das., Kr. Teltow, AG. Wendisch-Buchholz, LG. Frankfurt a. O., P Wendisch-Buchholz.

— Df. das., RB. Frankfurt, Kr. Oststernberg, AG. Zielenzig, LG. Frankfurt a. O., P Waldowstrenk, am Hammerfließ, 1172 Ew. (A 9 Mk.)

— **in Pommern**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Kammin, AG. Stepenitz, LG. Stettin, am Gubenbach, 15 km v. E Gollnow, 110 Ew., PT. (A 1,5 Mk.)

— **in Posen**, Df. u. Domäne, Prov. u. RB. Posen, Kr. Bomst, AG. Wollstein, LG. Meseritz, an der Donca, 12 km v. E Neutomischel, 14 km v. E Bentschen, 320 Ew., PT, Hopfenbau

— **bei Czarnikau**, s. Czarnikau-Hammer.

— **bei Ratibor**, s. Ratiborhammer.

— Koloniedorf, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Ratibor, P Ratiborhammer, 540 Ew.

— (Alt-), Df. das., Kr. Pleß, AG. Nikolai, LG. Gleiwitz, P Antonienhütte, 600 Ew.

**Hammer** (Alt-), Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Brieg, P Stoberau, 503 Ew. (A 11,5 Mk.)

— (Deutſch-), Df. daſ., Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Katholiſch-H., am Hammerfließ, 1216 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

— (Katholiſch-), ſ. Katholiſch-Hammer.

— (Neu-), Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bunzlau, LG. Liegnitz, P Modlau, 540 Ew.

— (Neu-), Df. im Landkr. Görlitz, ſ. Neuhammer.

— (Polniſch-), Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Katholiſch-H., am Hammerfließ, 730 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Hammerau**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Laufen, LG. Traunſtein, an der Saalach, 7 km ſüdweſtl. v. Freilaſſing, 170 Ew., PTE (Linie Freilaſſing-Reichenhall der Bayr. Staatseiſenb.), Eiſenhammer, Blechwalzwerk.

**Hammerbrücke**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, AG. Falkenſtein, LG. Plauen i. V., P Falkenſtein i. Sachſ., an der Mulde, 8,5 km v. Schöneck, 688 Ew., TE (Linie Chemnitz-Aue-Adorf der Sächſ. Staatseiſenb.).

**Hammereiſenbach**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Neuſtadt i. Schwarzw., LG. Freiburg i. Br., im Schwarzwald, 16 km v. E Donaueſchingen, 230 Ew., PT.

**Hammermühle**, zu Varzin, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Rummelsburg, AG. Stolp, an der Wipper, 6 km ſüdl. v. Zollbrück, PTE (Linie Poſen-Stolpmünde der Preuß. Staatseiſenb.).

— Wollſpinnerei u. Flanellfabr., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Hainichen, LG. Freiberg i. Sachſ., P Bräunsdorf, 30 Ew.

**Hämmern**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr. u. AG. Sonneberg, LG. Meiningen, P Sonneberg i. S.-M., an der Effelder, 1194 Ew., Holzwarenfabrikation, Schieferbrüche, Eiſenſtein- und Farberdegrube; dazu das Eiſenhüttenwerk im tiefen Thal der Effelder.

**Hammer-Rittersgrün**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Schwarzenberg, LG. Zwickau, P Rittersgrün, 889 Ew.

**Hammerſtein**, St., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Schlochau, LG. Konitz, an der Zahne, 31 km weſtl. v. Schlochau, 2956 (1816: 1262) Ew., davon 259 Kath. u. 195 Juden; PTE (Linie Ruhnow-Konitz der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Dampfſägemühle, Viehmärkte (A 6 Mk.); dabei Ritterg. Schloß-H. (250 Ew., A 9 Mk.), dazu viel Holz.

— (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr., AG. u. LG. Neuwied, P Rheinbrohl, am Rhein, 490 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau, Ruine der Reichsburg H., wohin Heinrich IV. 1105 die Reichskleinodien rettete. (A 13 u. 16 Mk.)

**Hammertiefenbach**, Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Waldmünchen, LG. Amberg, P Tiefenbach, 50 Ew., Zündhölzerfabr., Spiegelglasſchleiferei.

**Hammer-Trachenberg**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Militſch, AG. Trachenberg, LG. Öls, P Trachenberg, 360 Ew.; zum Gut meiſt Waſſer und Holz.

**Hammer-Unterwieſenthal**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Annaberg, AG. Oberwieſenthal, LG. Chemnitz, P Oberwieſenthal, in der höchſten Gegend des Erzgebirges, 651 Ew., ev Pfarrk., Hammerwerk, Kalkbrennerei.

**Hamminkeln**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Rees, AG. Weſel, LG. Duisburg, 9 km faſt nördl. v. E Weſel, 1903 Ew., PTE (Linie Weſel-Bocholt der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Dampfmühle. (A 23,5 Mk.)

**Hampont**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Château-Salins, LG. Metz, 6 km v. Château-Salins, 409 Ew., PE (Linie Chambrey-Saargemünd der Elſ.-Lothr. Eiſenb.).

**Hamswehrum**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, P Pewſum, 340 Ew., ev. Pfarrk.

**Ham unter Varsberg**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Bolchen, LG. Metz, 5 km v. E Karlingen u. E Kreuzwald, 833 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Hamwarde**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Lauenburg a. E., LG. Altona, P Schwarzenbek, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Hanau**, Kreis, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, am Main, an der Kinzig und Nidda, mit mildem Klima, daher etwas Weinbau; auf 346 qkm (6,28 QM.) 82,385 (1834: 51,289) Ew., davon 65,319 Evang., 14,904 Kath. und 1955 Juden (238 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 57,3 Proz. Acker u. Gärten, 12,3 Wieſen, 24,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 42, A 51,5 Mk.). Hauptort:

**Hanau**, St. (98 m) daſ., an der Kinzig und unweit des Mains, in einer ſandigen, aber gut angebauten Gegend, 16 km v. Frankfurt a. M., 28,086 (1834: 13,983) Ew., davon 18,306 Evang., 4091 Kath. u. 554 Juden; 2 Bat. Nr. 97; PTE (3 E: Weſtbahnhof für d. Linien Frankfurt a. M.-Aſchaffenburg u. H.-Erbach der Heſſ. Ludwigsbahn, Oſtbahnh. für dieſelben u. die Linien Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. und H.-Friedberg der Preuß. Staatseiſenb., für letztere auch Nordbahnh.), Reichsbanknebenſtelle, Kreditverein, Landratsamt, Landgericht nebſt Kammer für Handelsſachen, Schwur- u. Amtsgericht, Hauptſteueramt, Handelskammer; 3 ev. Kirchen und 1 kath., Synagoge, Gymnaſium, Realſchule, Zeichenakademie, Waiſenhaus, freundliche Straßen und ſchöne Plätze; zahlreiche Fabr. für Bijouteriewaren mit 1600 Arbeitern, Eiſengießereien und Maſchinenfabr., Fabr. für Tabak und Zigarren, Eiſenguß-, Bronze- und Marmorwaren, für kurze Waren aus Wolle, Baumwolle und

Seide (Handschuhe, Trikots ꝛc.), Etuis, Teppiche, Pulver, Spielkarten, Hüte, Buntpapier, Zigarrenkisten, Schokolade ꝛc., Gewürzmühlen, Diamantschleiferei, Bierbrauerei, Gasanstalt, Obst- u. Gemüsebau, Kunstgärtnereien; lebhafter Handel, doch leidend unter der Nähe Frankfurts. H., Stadt seit 1303 und ehemals wichtige Festung, war seit dem 12. Jahrh. Hauptort der Grafschaft H., die 1736 erlosch, worauf H.-Münsterberg an Hessen-Kassel, H.-Lichtenberg an Darmstadt fiel. 1803 ward die Grafschaft zu einem Fürstentum erhoben, das von 1809—13 zum Großherzogtum Frankfurt gehörte. H. ward 1635 u. 1636 durch den kaiserlichen General Lamboy hart belagert, 13. Juni 1636 aber von den Hessen entsetzt. Rückzugsschlacht Napoleons 30. u. 31. Okt. 1813 gegen Wrede. Die Weberei und Goldschmiedekunst wurde durch vertriebene evang. Wallonen begründet, die 1597 die Neustadt anlegten. H. ist Geburtsort der Sprachforscher Jakob und Wilhelm Grimm (4. Jan. 1785 u. 24. Febr 1786, gest. 20. Sept. 1863 u. 16. Dez. 1859). — Zum Bezirk des Landgerichts in H. gehören die 22 Amtsgerichte zu Bergen Kr. H., Bieber, Birstein, Burghaun, Eiterfeld, Fulda, Gelnhausen, Großenlüder, H., Hilders, Hünfeld, Langenselbold, Meerhof, Neuhof, Orb, Salmünster, Schlüchtern, Schwarzenfels, Steinau RB. Kass., Wächtersbach, Weyhers und Windecken.

**Hänchen**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. u. P Kottbus, 260 Ew., Amtsb. (Gut A 14 Mk.)

**Handewitt**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG., LG. u. P Flensburg, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Handorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Hildesheim, Amt u. AG. Peine, LG. Hildesheim, P Peine, 300 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. das., Landdr. Lüneburg,, Kr. Harburg, Amt u. AG. Winsen a. L., LG. Lüneburg, P Winsen a. L., 600 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Westfalen, RB., Landkr., AG. und LG. Münster, P Münster i. Westf., 310 Ew., kath. Pfarrk.

**Handrup**, Bauersch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Lingen, Amt u. AG. Freren, LG. Osnabrück, P Lengerich i. Hann., 652 Ew.

**Handschuhsheim**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Heidelberg, LG. Mannheim, an der Bergstraße, 5 km nördl. v. E Heidelberg, 2725 Ew., davon 2020 Evang. u. 681 Kath.; PT, ev. u. kath. Pfarrk., Burgruinen, Maschinenfabr., Wein-, Obst- (Kirschen, Kastanien) u. Tabaksbau; Sieg der Österreicher 24. Sept. 1795.

**Handzell**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Pöttmes, 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Hanerau**, Df. u. Hof, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Rendsburg, AG. Schenefeld, LG. Kiel, 39 km v. Neumünster, 370 Ew., PTE (Linie Neumünster-Tönning der Westholsteinschen Eisenb.), Gerichtstag, Flachsreinigungsanstalt, früher starke Burg.

**Hangard**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Ottweiler, LG. Saarbrücken, P Ottweiler, 776 Ew. (A 48 Mk.)

**Hangelar**, Df. das., RB. Köln, Siegkreis, AG. Siegburg, LG. Bonn, P Beuel, 620 Ew., Fabr. für feuerfeste Steine.

**Hangelsberg**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Fürstenwalde, LG. Frankfurt a. O., an der Spree, 10 km v. Fürstenwalde, 37 km v. Berlin, 210 Ew., PTE (Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseisenb.), OFörst., Amtsb., Dampfsägemühlen.

**Hangenbieten**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. und AG. Schiltigheim, LG. Straßburg i. E., P Enzheim, an der Breusch, 523 Ew., ev. Pfarrk.

**Hangenweisheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Worms, AG. Alzey, LG. Mainz, P Eppelsheim, 458 Ew., ev. Pfarrk.

**Hangweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Pfalzburg, LG. Zabern, P Pfalzburg, 395 Ew., ev. Pfarrk.

**Hanhofen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Speier, LG. Frankenthal, P Speier, am Speierbach, 615 Ew.

— Df. zur Stadtgem. Bischweiler (s. d.) in Elsaß-Lothringen, 570 Ew., kath. Pfarrk.

**Hänichen**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Dippoldiswalde, LG. Freiberg i. Sachs., P Possendorf, 817 Ew.

**Hänigsen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt u. AG. Burgdorf, LG. Hildesheim, P Burgdorf i. Hann., 826 Ew., ev. Pfarrk., Erdölquellen.

**Hankels Ablage**, Försterei, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Königs-Wusterhausen, LG. Berlin II, am Zeuthener See, durch den die Dahme fließt, 22 km v. Berlin, PE (H.-Zeuthen) an der Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatseisenb.

**Hankensbüttel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Gifhorn, Amt u. AG. Isenhagen, LG. Lüneburg, 10 km v. Wittingen, 961 Ew., PT, Vorschuß- u. Sparverein, OFörst. (Revier Emmen), ev. Pfarrk., Bienenzucht.

**Hankhausen**, Ortschaft, Oldenburg, Amt, AG. u. LG. Oldenburg, P Rastede, 446 Ew.

**Hänner**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Säckingen, LG. Waldshut, P Murg, 625 Ew., kath. Pfarrk.

**Hannesreuth**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Amberg, AG. Vilseck, LG. Weiden, P Vilseck, 150 Ew., OFörst.

**Hannibal**, Steinkohlenzeche zur Gem. Hofstede, Landkr. Bochum in der Prov. Westfalen.

**Hannover**, preuß. Provinz, an der Nordsee gelegen, in der hier die Inseln Norderney und Borkum mit besuchten Seebädern, besteht im wesentlichen aus drei Teilen: aus dem Hauptteil an der Elbe, Weser und Aller; aus dem westlichen Teil an der Ems, der von dem Hauptteil fast ganz durch Oldenburg, und aus dem südlichen, der von dem Hauptteil ganz durch braun-

# Namen-Register zum Plan von Hannover.

NB. Die Buchſtaben und Zahlen beziehen ſich auf die Quadrate des Plans.


| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Adelheid-Straße | D5 | Baumwoll-Spinnerei u. | | Dieckborn-Straße | A4 |
| Adolf-Straße | B4 | -Weberei, Hannöver. | AB3, 4 | Dietrich-Straße | D4, 5 |
| Agidien-Damm | D5 | Behnſen-Straße | A5 | Döhrener Mühlenweg | D6 |
| Agidien-Kirche | C4 | Bella Viſta | C5 | — Straße, Alte | D6 |
| Agidien-Platz | D4,5 | Berg-Garten | A1 | Dorotheen-Straße | E5 |
| Agidien-Straße, Große | CD4,5 | Berg-Straße | C4 | Dreifaltigkeits-Kirche | E3 |
| Alazien-Straße | D5 | — Lindener | A4,5,A5 | Dreikreuzen-Straße | A6 |
| Albert-Straße | A3 | Bern-Straße | DE3, 4 | Dritte Straße | CD2 |
| Alexander-Straße | D4 | Birken-Straße | D5 | Duven-Straße, Große | B4 |
| Alte Leine | A2 | Biſchofsholer Damm | E5 | — Kleine | B4 |
| v. Alten-Allee | AB5 | — Straße, Alte | E5, 6 | Düwel-Straße, Große | E5 |
| v. Alten-Denkmal | C4 | Bleichengang | B4 | — Kleine | E5 |
| v. Alten-Garten | A5 | Bleichen-Straße | CD5 | | |
| Altenbeker Bahn | E—A6 | Blumen-Straße | D4 | Ecker-Straße | D3 |
| — Verbindungsbahn | E5 | Blumenauer-Straße | AB4 | Eich-Straße | E3, 4 |
| Alten-Straße | A4, 5 | Bock-Straße | C4 | Eilenriede | E3 |
| Altſtädter Maſch | C5, 6 | Bödeker-Denkmal | C4 | Eiſen-Straße | E4 |
| Anatomie | E4 | Bödeker-Straße | E3 | Eleonoren-Straße | A4 |
| An der Strangriede | B1 | Böhmer-Straße | D6 | Ellern-Straße | E4 |
| Andertenſche Wieſe | B3 | Bokemahle, Am | DE5 | Emmerberge, Auf dem | CD5 |
| Andreas-Straße | C3, 4 | Bornumer Kirchweg | A5 | Engelboſteler Damm | C2, 3 |
| Anger-Straße | D3 | Brand-Straße | BC4 | Ernſt-Auguſt-Denkmal | D4 |
| Apoſtel-Kirche | D3 | Brauereien, Städtiſche. | C4 | Ernſt-Auguſt-Platz | D4 |
| Aquarium | D4 | Braunſchweiger Straße | D5 | Ernſt-Auguſt-Straße | C4 |
| Archiv-Straße | C4 | Breiten-Straße | CD4, 5 | Erſte Straße | C2 |
| Arndt-Straße | C3 | Bremer-Straße | E6 | Eſcher-Straße | C3 |
| Artillerie-Straße | C3 | Brüder-Straße | C3 | Evangel. Vereins-Haus | D4 |
| Aſtern-Straße | BC2 | Brühl-Straße | B3 | | |
| Aue-Straße | B5 | Brunnen-Straße | A6 | Fabrik-Straße | E4 |
| Auguſten-Straße | D4 | Bult-Straße | E4, 5 | Fallen-Straße | AB4 |
| | | Bürger-Schule, Höhere | BC3 | Fanny-Straße | A4 |
| Bäcker-Straße | BC4 | Burg-Straße | C4 | Feld-Straße | D5 |
| Bade-Anſtalt (a.d.Maſch) | C4 | Bürger-Straße | E2 | Feilen-Straße | A6 |
| Badenſtedter Chauſſee | A4 | Buſch-Straße | DE5 | Ferdinand-Straße | DE4 |
| Bade-Platz | B5 | | | Fernroder Straße | D3 |
| Bahnhof, Am | D4 | Charlotten-Straße | A5 | Finanz-Direktion | C4 |
| — Linden | A6 | Celler Chauſſee | E2 | Finken-Straße | DE4 |
| — Perſonen- | D3, 4 | — Heerſtraße, Alte | D3 | Fiſcher-Hof | A6 |
| Bahnhof-Straße | CD4 | — Straße | CD3,E2 | Fiſcher-Straße | B3 |
| Bahnhof, Süd- | E5 | Chriſtus-Kirche | C3 | Fortuna-Straße | A4 |
| Ballhof-Straße | C4 | — An der | C3 | Föſſe-Straße | A4 |
| Bandel-Straße | D6 | | | Frieda-Straße | D3 |
| Bank, Hannöverſche | C4 | Damm-Straße | C4 | Frieden-Straße | E4 |
| — Reichs- | CD4 | Davenſtedter-Straße | A4 | Friederiken-Brücke | C4 |
| Baring-Straße | CD4 | Deich | B3 | Friederiken-Stift | B4 |
| Barlinge, Die große | DE5 | Deichgang | B4 | — Am | B4 |
| Baum-Straße | D5 | Deiſter-Straße | AB5 | Friedhof, Israelitiſcher. | B1, 2 |
| | | Devrient-Straße | D6 | | |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Friedrich-Straße | C4, 5 CD5 | Henrietten-Straße | E5 | Koken-Straße | E4, 5 |
| Friesen-Straße | D3 | Hermann-Straße | D6 | Königin-Straße | A4 |
| Fund-Straße | E3 | Herrenhäuser Allee | AB1—3 | König-Straße | DE4 |
| Fünfte Straße | CD2 | Herrenhäuser Schloß | A1 | König u. Ebhardts Fabrik | B3 |
| Füsilier-Straße | D3 | Herren-Straße | C3 | Königsworther Platz | B3 |
| | | Herschel-Straße | C3 | Konrad-Straße | A5 |
| Garten-Allee | AB4 | Hildesheimer Straße | D5, 6 | Konzerthaus | C4 |
| Garten-Straße | D3 | Hinüber-Straße | D4 | Korn-Straße | C2 |
| Gas-Anstalt | B4 | Hohe Straße | AB4 | Körner-Straße | C3 |
| Gellert-Straße | E4 | Hölscher-Straße | E3 | Köterholz-Weg | A3, 4 |
| Georgs-Garten | A2 | Holzgraben, Am | E3, 4 | Krankenhaus, Allgemeines | B4, 5 |
| Georgs-Platz | D4 | Humboldt-Straße | B4 | — Militär- | B4 |
| Georgs-Straße | CD4 | | | Krausen-Straße | D5, 6 |
| Gerhardt-Straße | C2 | Issland-Straße | D5, 6 | Kreuz-Kirche | C4 |
| Gewerbe-Verein | BC3 | Ihme, Fluß | B5, 6 | Kreuz-Straße | C4 |
| Glocken-Straße | B4 | Ihmebrücke-Straße | B4 | Krieger-Denkmal | E4 |
| Gneisenau-Straße | E4 | Ihmes-Straße | B3 | Kronen-Straße | D3 |
| Godehardi-Kirche | A5 | Im Moore | B2 | Küchengarten | A4 |
| Goseriede | C3 | In den Kämpen | A2, 3 | — Bahnhof- | A4 |
| Goethe-Straße | BC4 | Insel-Straße | C4 | Kümmel-Straße | D5 |
| Göttinger Chaussee | A6 | Intendantur, Königliche | B4 | Kurze Straße | BC3 |
| — Straße | A5, 6 | Isernhagener Trift | D1 | | |
| Gras-Weg | D6 | Israelitische Schule | C3 | Landes-Kredit-Anstalt | C3 |
| Gretchen-Straße | D3 | Israelitischer Friedhof | B1, 2 | Landschaft-Straße | D4 |
| Großer Garten | A1 | | | Lange Laube | BC3 |
| Großkopf-Straße | AB5 | Jäger-Straße | B3 | — Straße | C4 |
| Grün-Straße | D3 | Jakob-Straße | E2 | Lärchen-Straße | E3 |
| Grupen-Straße | C4 | Joseph-Straße | C3 | Laves-Straße | DE4 |
| Gustav-Adolf-Straße | C3 | Judenkirchhof, Am | B3 | Lehm-Weg | E6 |
| Gutenberg-Straße | DE4 | Jungfernplan, Am | D5 | Lehzen-Straße | D5 |
| Güter-Bahnhof | C2 | Justiz-Gebäude | D3 | Leibniz-Haus | C4 |
| | | | | Leibniz-Monument | B4 |
| Hagen-Straße | CD2, 3 | Kaiser-Wilhelm-Gymnasium | D3 | Leibniz-Realschule | D3 |
| Hahnen-Straße | B2 | Kalenberger Straße | BC4 | Leibniz-Straße | B4 |
| Hainholz, Dorf | B1 | Kämpen, In den | A2, 3 | Leihhaus | C4 |
| — Rangier-Bahnhof | B1 | Kanal-Straße | C3, 4 | Leine, Alte | A2 |
| Hainhölzer Feldmark | C1 | Kanonenwall, Am | B4 | — Fluß | C6—A3 |
| — Kirchweg | C2 | Kaplan-Straße | A5 | Lein-Straße | C4 |
| — Straße | C2, 3 | Karl-Straße | C3 | Lemförder Straße | CD5 |
| Haller Straße | D3 | Karmarsch-Straße | C4 | Leopold-Straße | D4 |
| Hamelner Chaussee | A5 | Kasernen | D2, C2 B3, B2 | Lessing-Straße | DE4 |
| Hammer-Straße | A6 | | | Liebfrauen-Straße | D5 |
| Hannöversche Bank | C4 | Kasernen-Straße | C2, 3 | Lilien-Straße | BC2 |
| Haspelmath-Straße | A5 | Kirch-Straße | A4 | Limmer-Straße | A3 |
| Haspel-Straße | E6 | Kirchwender Straße | DE4 | Linden, Bahnhof | A6 |
| Haupt-Wache | C4 | Klages-Markt | C3 | Lindener Berg | A5 |
| Haus der Väter | C3 | Kleinenfeld, Am | B2 | — Berg-Straße | A4, 5, A5 |
| Hausmann-Straße | C3 | Klever-Thor, Am | C3, 4 | — Kirche | A4 |
| Heckengang | D4 | Knie-Straße | B2 | — Ohe | B5 |
| Hedwig-Straße | D4 | Knochenhauer Straße | C4 | Lisbeth-Straße | D3 |
| Heidorn-Straße | E5, 6 | Knust-Straße | A4 | List, Dorf | E1 |
| Heinrich-Straße | DE3, 4 | Köbelinger Straße | C4 | Lister Feldmark | DE1, 2 |
| Hengstmann-Straße | B5 | Koch-Straße | A3, 4 | — Stadtweg | D2 |
| Henrietten-Stift | E5 | Kohl-Straße | DE5 | — Straße | E2 |


Digitized by Google

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Lister Turm | E2 | Packhof | CD3 | Schaufelder Straße | B2 |
| Löwen-Straße | E4 | Packhof-Straße, Große | C4 | Scheffel-Straße | C2 |
| Ludwig-Straße | CD3 | — Kleine | C4 | Schiffgraben, Am | D4,DE4 |
| Luisen-Straße | D4 | Palais, Königliches | C4 | Schiller-Denkmal | D4 |
| Luther-Straße | D5 | Palmen-Garten | C4 | Schiller-Straße | CD4 |
| Lützow-Straße | C3,4 | Palmen-Haus | A1 | Schläger-Straße | D5 |
| Lyceum | C3, 4 | Park-Straße | B3 | Schloß (Georgs-Garten) | A2 |
| — I | D4 | Paul-Straße | C2 | Schloß, Königl. Residenz- | C4 |
| | | Pavillon-Straße | A4 | Schloß-Straße | C4 |
| Marien-Straße | D5 | Personen-Bahnhof | D3, 4 | Schloßwender Straße | BC3 |
| Markt-Kirche | C4 | Peterſilien-Straße | E3 | Schmiede-Straße | C4 |
| Markt-Straße | C4 | Pfahl-Straße, Große | DE3 | Schneider-Berg | B1, 2 |
| Marſchner-Denkmal | D4 | — Kleine | E3 | Scholwin-Straße | C4 |
| Marſchner-Straße | C2, 3 | Pfarrland-Straße | A3 | Schöneworth, Vorder- | B1 |
| Marſtall | B2, 3 | Pferde-Straße | C4 | Schrader-Straße | C3 |
| — Am | C4 | Polytechnikum | B2 | Schützenhaus | C5 |
| Marſtall-Straße | C4 | Posthorn-Straße | A4, 5 | Schützen-Straße | D2 |
| Martins-Kirche | A4 | Post und Telegraph | D3 | Schwurgerichtsgebäude, | |
| Maſchinenbau-Aktien- | | Prinzen-Straße | D4 | Altes | CD4 |
| Geſellſchaft, Hannöv. | A5 | Produkten-Bahnhof | C2 | Sedan-Straße | D3 |
| Maſch-Straße | D5 | Provinzial-Ständehaus | D4 | Seelhorſt, An der | E4 |
| Mathilden-Straße | A4 | | | See-Straße | D5 |
| Mauſoleum | A1 | | | Seifeld-Straße | AB5 |
| Mehl-Straße | C4 | Queſtenhorſt, An dem | E6 | Seiler-Straße | D5 |
| Meter-Straße | D5 | | | Seilwinder Straße | C4 |
| Militär-Krankenhaus | B4 | | | Seminar | D3 |
| Militär-Reitinſtitut | D1 | Rampen-Straße | A4 | Semmern-Straße | D3 |
| Militär-Straße | AB1 | Rathaus, Altes | C4 | Sextro-Straße | D5 |
| Misburger Damm | E5 | — Neues | C4 | Sieges-Straße | E4 |
| Mittel-Straße | B4 | Rauten-Straße | E5 | Simons-Platz | C4 |
| Müller-Straße | C2 | Reden-Straße | E5 | Solms, Villa | B3 |
| Münz-Straße | C3, 4 | Rehbock-Straße | B2 | Sophien-Straße | D4 |
| Muſeum | D4 | Reichs-Bank | CD4 | Stadt-Straße | E4, 5 |
| | | Reitſchule | D1 | Stadt-Theater | C4 |
| Nedder-Hof | A3 | Reitwall-Straße | C4 | Stadt-Waſſerkunſt | C4 |
| Nelken-Straße | BC2 | Reſidenz-Schloß, Königl. | C4 | Stärke-Straße | A3 |
| Neue Straße | C4 | Reſidenz-Theater | C4 | Steinthorfeld-Straße | D3 |
| Neuen Haus, Am | E4 | Reuter-Straße | C4 | Steinthor-Maſch | A2 |
| Niemeyer-Straße | A4 | Ricklinger Chauſſee | B6 | Steinthor-Straße | C4 |
| Nienburger Straße | AB2 | — Straße | AB5, 6 | Stift-Straße | C3 |
| Nieſchlag-Straße | A4 | Ritter-Straße | C2 | Strangriede, An der | B1 |
| Nikolai-Friedhof | B1 | Roland-Straße | CD2 | Striehl-Straße | C3 |
| Nikolai-Kapelle | C3 | Röſehof | C4 | Süd-Bahnhof | E5 |
| Nikolai-Straße | C3 | Röſeler Straße | C4 | Synagoge | C4 |
| Nordfelder Reihe | C3 | Roſen-Straße | CD4 | | |
| Nordmann-Straße | C3, 4 | Rotereihe | BC4 | Taubenfeld, Am | C3 |
| Nord-Straße | C2 | Rumann-Straße | E3 | Techniſche Hochſchule, | |
| | | Rüſterburg, Die | E6 | Königliche | B2 |
| Ober-Straße | BC3 | | | Thal-Straße | D3 |
| Obſtbaumplantagen | A1 | Sall-Straße | E5 | Theater, Königliches | D4 |
| Odeon | C3 | Sand-Straße | C2 | Theater-Platz | D4 |
| Oeltzen-Straße | B3 | Sankt Andreas-Kirchhof | BC3 | Theater, Reſidenz- | C4 |
| Ohe-Straße | B4, 5 | — Clemens-Kirche | B4 | — Stadt- | C4 |
| Orangeriegebäude | A1 | — Nikolai-Friedhof, | | Theater-Straße | D4 |
| Oſtermann-Straße | D5 | Alter | C3 | Theodor-Straße | C3 |
| Oſter-Straße | C4 | Scharnhorſt-Straße | E4 | | |


Digitized by Google

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Thor-Straße | D6 | Velvet-Straße | A3 | Wein-Straße | D5 |
| Tierarznei-Schule | C3, 4 | Verein-Straße | E4 | Weißekreuz-Straße | D3, 4 |
| Tiergarten-Straße | E4 | Victoria-Straße | A4 | Welfen-Garten | B2 |
| Tivoli | D4 | Vierte Straße | CD2 | Welfen-Kaserne | D2 |
| Töchterschule I, Höhere | D5 | Volgers Weg | DE3 | Welfen-Platz | D2, 3 |
| — Stadt- | D5 | Vorder-Schöneworth | B1 | — Am | D2, 3 |
| Totengang | A4 | | | Welfen-Schloß | B2 |
| Train-Depot | B1, 2 | Wagener-Straße | BC4 | Welfen-Straße | D2, 3 |
| Train-Kaserne | C2 | Wall-Straße, Große | CD4, 5 | Werder-Straße | CD2 |
| Trift-Straße | CD2 | Walsroder Chaussee | D1 | Wessel-Straße | A5 |
| Tulpen-Straße | BC2 | Warmbüchen-Kamp | D4 | Wieland-Straße | B4 |
| Türk-Straße | C2, 3 | Warmbüchen-Straße | D4, 5 | Wiesen-Straße | D5, 6 |
| Turnhalle | D5 | War-Straße | BC2 | Wilhelm-Straße | D5 |
| | | Wasserleitungs-Hochreservoir | A5 | Windmühlen-Straße | CD4 |
| Ubben-Straße | D4 | Wassermühlen, Städtische | C4 | Wolf-Straße | DE4, 5 |
| Uhland-Straße | C2, 3 | Wasser-Werke, Neue | B6 | Wörth-Straße | CD2 |
| Ulanen-Straße | BC3 | Waterloo-Platz | BC4, 5 | | |
| Umfuhr | D3, 4 | — Am | C4, 5 | Zellen-Gefängnis | D3 |
| Unger-Straße | A3 | Waterloo-Säule | B5 | Zeughaus | C4, 5 |
| | | Weber-Straße | A5 | Zions-Kirche | B5 |
| Vahrenwald, Dorf | CD1 | Weghaus | A6 | Zirkel-Straße | A6 |
| Vahrenwalder Feldmark | CD1 | Wehr | C6 | Zoologischer Garten, Nach dem | E4 |
| — Straße | CD2 | Weide, An der | E6 | Zweite Straße | C2 |
| Veilchen-Straße | D4 | Weiden-Damm | C2, 3 | Zwinger-Straße | D3 |

HANNOVER.

A
B
C
D
E
1
2
3
Dorf Hainholz
Dorf Vahrenwald
Dorf List
Berg Garten
Obstbaumplantagen
Rangier Bhf Hainholz
Hainholzer Feldmark
Vahrenwalder Feldmark
Listerr Feldmark
Lister Triftt
Pferdebahn
Königl. Militair Reitinstitut
Grosser Garten
Georgen Garten
Militair Strasse
An der Steuerndiek
Schloss
Welfen Garten
Polytechnische Schule
Nord Str.
Güter Bhf.
Königl. Welfen Kaserne
Welfen Platz
Klages Markt
Eilen riede
Die Leine
In den Kampen
Lister Turm

Digitized by Google

Bhf. Küchengarten
Küchengarten
v. Alten Garten
Waterloo Platz
Lindener
Ohe
Ziems K.
Schützenhaus
Die Leine
Altstädter
Masch
Bhf. Linden
Fischerhof
Neue Wasserwerke
Altenbeker Bahn
Süd Bahnhof
Verbindungsbahn
Friedrich Straße
A
B
C
D
E
4
5
6
1 Kilometer
Meter

Maßstab 1:25.000.

Bibliographisches Institut in Leipzig.

Digitized by Google

schweigisches Gebiet getrennt ist. Außerdem gibt es noch einige kleinere Parzellen am Harz und an der Weser. Der Flächeninhalt der Provinz beträgt 38,425 qkm (697,87 QM.). H. liegt größtenteils im Norddeutschen Tiefland; unabsehbare Ebenen, in denen Sandhügel, weithin mit Heidekraut bedeckt (Lüneburger Heide, Hümmling), und Moore (etwa 6600 qkm = 120 QM. groß) abwechseln, während an der Meeresküste und an den Ufern der Flüsse die Marschen (2420 qkm = 44 QM.) sich ausbreiten. Die südlichen Gegenden sind gebirgig. Vom Harz gehört fast der ganze Oberharz hierher (Bruchberg 918 m). Zwischen dem Harz im O. und der Weser im W. erstreckt sich vom Eichsfeld nordwärts ein Bergland (das östliche Wesergebirge), das zur Trias-, Jura-, Wälder- und Kreideformation gehört und aus verschiedenartig streichenden Gebirgsketten besteht, unter denen zu nennen sind: der Göttinger Wald, der Sollinger Wald an der Weser (Moosberg 515 m), der Hils mit dem Ith l. von der Leine, der Sackwald und die Sieben Berge r. von der Leine, der Osterwald südl. und der Deister nordwestl. von Springe und das Süntelgebirge westl. von Münder. Kleinere Bergpartien reichen bis in die Gegend von Hannover (Lindener Berge). Im W. von der Weser durchziehen das Gebiet von Osnabrück die beiden Ketten des westlichen Wesergebirges; die südliche, der Teutoburger Wald, verflacht sich in Westfalen, die nördliche bei Bramsche. Die tiefern Lagen dieses gebirgigen Teils haben einen sehr fruchtbaren Boden und sind nebst den Marschen der Hauptsitz der Landwirtschaft in der Provinz. Die drei Hauptflüsse (Elbe, Weser, Ems) erweitern sich an der Mündung zum Meerbusen (Dollart an der Ems). Die Elbe empfängt l. die Jeetzel, Ilmenau, Seve, Este, Lühe, Schwinge, Oste und Medem; die Weser r. die Aller (der die Oker, Fuse u. Leine zuströmen), Lesum und Geeste, l. die Hunte; die Ems r. die Haase und Leda. Sehr zahlreich sind die Kanäle, die teils der Schiffahrt, teils der Entwässerung dienen, und zwar im Bremischen und in der Emslandschaft: dort z. B. der Bremische Kanal zwischen Oste und Hamme, der Geeste- und der Hadelnsche Kanal zwischen Geeste und Elbmündung; hier der Emskanal zwischen Lingen und Meppen, der Ems-Vechtekanal, der Süd-Nordkanal im Bourtanger Moor, unweit der Grenze, der Treckschuitenkanal zwischen Aurich und Emden u. a. Unter den nicht bedeutenden Seen ist das Steinhuder Meer zu nennen. Das Klima ist sehr verschieden: die am günstigsten gelegenen Orte haben eine jährliche Durchschnittswärme von 7° R. (Hannover), die Küstenorte von etwa 6,5°, Klausthal auf dem Oberharz von 4,8° R. Von der Gesamtfläche der Provinz entfallen auf das Ackerland und die Gärten 32,6 Proz., die Wiesen 10,4, die Weiden 35,1, die Holzungen 15,8 Proz. (Reinertrag: ha 13, A u. Gärten 24 Mk.). Nach der Viehzählung von 1873 gab es 191,027 Pferde, 893,856 Stück Rindvieh, 1,857,080 Schafe (511,892 Heidschnucken), 510,614 Schweine und 173,063 Ziegen. Die Ergebnisse des Bergbaus, Hütten- und Salinenwesens waren für 1880: 414,544 Ton. Steinkohlen, 385,788 T. Eisenerze, 41,343 T. Bleierze, 18,147 T. Kupfererze, 137,946 T. Roheisen, 24,912 kg Silber, 9727 Ton. Blei, 80,420 T. Kochsalz, 5009 T. Glaubersalz ꝛc. Nach der Zählung v. 1880 hatte die Provinz 2,120,168 Ew., davon 1,842,045 Evang., 258,824 Kath. und 14,790 Juden ( 55 Ew. auf 1 qkm). Die Gewerbezählung von 1875 ergab für die Provinz 128,029 Hauptbetriebe mit 262,141 in denselben beschäftigten Personen; von letztern kamen auf den Bergbau, das Hütten- und Salinenwesen 18,455 (in den Kreisen Zellerfeld 5154, Osnabrück 3242, Osterholz [Torf] 2976), die Industrie der Steine und Erden 11,410, die Metallverarbeitung 16,181, die Fabrikation von Maschinen und Apparaten 11,957, die Textilindustrie 19,321, die Papier- und Lederindustrie 9641, die Industrie der Holz- und Schnitzstoffe 21,140, Industrie der Nahrungs- und Genußmittel 31,099, die Gewerbe für Bekleidung und Reinigung 44,416, die Baugewerbe 24,266, die Handelsgewerbe 28,557 Personen. Unter den Bildungsanstalten gibt es 1 Universität, 21 Gymnasien, 2 Progymnasien, 11 Realgymnasien, 13 Realprogymnasien, 10 Schullehrerseminare ꝛc. Die Provinz (Hauptstadt Hannover) zerfällt in die 6 Landdrosteien: H. mit 7, Hildesheim mit 7, Lüneburg mit 7, Stade mit 8, Osnabrück mit 5 und Aurich mit 3 Kreisen. Auf dem Gebiet der Rechtspflege bildet die Provinz den Hauptteil des Bezirks des Kammergerichts zu Celle (s. d.), in militärischer Hinsicht den Hauptteil des Bezirks des 10. Armeekorps.

**Hannover**, Landdrostei, Prov. Hannover, an der Weser, Leine und Hunte, umschließt in ihrem südlichen Teil noch einige Bergzüge, in ihrem nördlichen aber umfangreiche Heiden und Moore. Auf 5783 qkm (105,11 QM.) 462,099 Ew., davon 435,232 Evang., 20,450 Kath. und 5656 Juden (75 Ew. auf 1 qkm). Die Landdrostei zerfällt in die 7 Kreise: Diepholz, Hameln, Stadt und Land H., Hoya, Nienburg und Wennigsen. Bodenbenutzung: 37,2 Proz. Acker und Gärten, 11,8 Wiesen, 29,8 Weiden, 14,7 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 13,5, A 23,5 Mk.).

**Hannover**, Stadt und Stadtkreis sowie Hauptst. der Prov. und der Landdr. Hannover (55 m), an der Leine und Ihme, 255 km v. Berlin, 328 km v. Köln, 122,843 (1812: 20916) Ew., davon 108,974 Evang., 10,130 Kath. und 3450 Juden; Stab des 10. Armeekorps, der 19. u. 20. Division, der 38. u. 39. Inf.-, der 19. u. 20. Kav.-, der 10. Feldartillerie-Brigade, 3 Bat. Nr. 73, 3 Bat. Nr. 74, Ulanen-Reg. Nr. 13, Artillerie, Train-Bat. Nr. 10, 1 Bat. des 3. Garde-Landw.-Reg., 1 Bat. Landw. Nr. 75, Militärreitschule; PTE (Linien Berlin-H.-Köln, H.-Altenbeken, H.-Kassel, H.-[Lehrte-]Harburg u. H.-[Wunstorf-]Geestemünde der Preuß. Staatseisenb.); Behörden ꝛc.: Reichsbankhauptstelle,

Hannoversche Bank, Landeskreditanstalt, Ritterschaftlicher Kreditverein, Vereinsbank, Vorschuß- und Kreditverein, Hannov. Beamtenverein, Oberpräsidium, Regierung, Landeskonsistorium und Konsistorium für die Landdr. H., Hildesheim und Lüneburg, Prov.-Steuerdirektion, Generalkommission zur Regulierung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse in H. u. Schleswig-Holstein, Kreisamt für Land-H., Amt, Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, Schwur- und Amtsgericht, königl. Eisenbahndirektion, 2 Eisenbahnbetriebsämter, Oberpostdirektion, Staatsarchiv, Hauptsteueramt, Handels-, Klosterkammer, Bergrevier, Hannov. Rentenversicherungsanstalt, Hannov.-Braunschweigische Hagelschädenversicherungsgesellschaft, Viehversicherungsgesellschaft; 9 ev. Kirchen, darunter die Marktkirche von 1350 mit 99 m hohem Turm und die Christuskirche, 1 kath. Kirche, Synagoge; Bildungsanstalten: 3 Gymnasien (Lyceum I u. II u. Kaiser Wilhelms-Gymnasium), 2 Realgymnasien (darunter die Leibniz-Realschule), Realprogymnasium, höhere Bürgerschule, technische Hochschule, Kriegsschule, Handelsschule, Schullehrerseminar, Lehrerinnenseminar, Bildungsanstalt für jüd. Lehrer, Blindenanstalt, Tierarzneischule, Mädchen-Fortbildungsanstalt, Waisenhaus, königl. Bibliothek von 175,000 Bdn., mehrere Gemäldesammlungen, permanente Kunstausstellung, Prov.-Museum mit Sammlungen des Historischen Vereins für Niedersachsen und der Naturhistorischen Gesellschaft, königl. Schauspielhaus, Stadttheater, Aquarium, zoologischer Garten (in der Forst Eilenriede östl.), viele Anstalten für gemeinnützige und wohlthätige Zwecke. H. ist in seiner ursprünglichen Anlage (Alt- und Neustadt) unbedeutend; dagegen entwickelt es sich in seinen neuen Teilen, besonders von 1845 an, zu einer modernen Großstadt mit breiten Straßen, prächtigen Plätzen und großartigen Gebäuden. Unter den Plätzen: der Bahnhofsplatz mit dem Reiterstandbild des Königs Ernst August von A. Wolff, der Theaterplatz mit dem königl. Schauspielhaus, der Georgsplatz mit der Schillerstatue von Engelhard, der Waterlooplatz mit der Waterloosäule, neben diesem das Leibnizdenkmal und in einiger Entfernung davon an der Leine das Residenzschloß. In neuester Zeit ist aus H. auch ein Fabrikort ersten Ranges geworden. Da sind: Reparaturwerkstätte der Staatsbahn, 5 Eisen- und Metallgießereien, 10 Maschinenfabriken, ein Messingwalzwerk nebst einer Fabrik für Eisenbahnbedarf, Geschosse und sonstiges Kriegsmaterial, 7 Fabriken für Pianofortes, für Apparate zu Wasser- und Gasanlagen, 6 Gummifabr., 1 große Baumwollspinnerei nebst -Weberei, Flachsspinn., ferner Fabr. für Mechanik zu Pianofortes, Billards, Möbel, Holzjalousien, Wachstuch, Asphalt, Tabak u. Zigarren, Glas, Schokolade, Zuckerwaren, Farben, Buchdruckfarben, Chemikalien, Geschäftsbücher ꝛc., 11 größere Buchdruckereien, 3 Schriftgießereien, Bierbrauereien, Gasanstalt. Der Handel ist sehr wichtig, besonders in Maschinen, Eisen, Gummi, Schokolade und Zuckerwaren, in Chemikalien, Geschäftsbüchern, Kaffee, Sprit, Wein, in Häuten und Fellen, Steinkohlen, Pferden ꝛc. H. erhielt 1309 Mauern und ward durch Herzog Georg (gest. 1641) Residenz, blieb es auch mit Ausnahme der Zeit von 1714—1837, in welchem Zeitraum die hannöverschen Fürsten Könige von England waren, bis zur Besitzergreifung durch Preußen (1866). Mit H. ward 1824 die Kalenberger Neustadt vereinigt; unmittelbar bei demselben liegen noch der Vorort Linden (22,384 Ew.) u. das Dorf Herrenhausen (A u. Gärten 45 Mk.). — Zum Bezirk des Landgerichts in H. gehören die 16 Amtsgerichte zu Burgwedel, Hameln, H., Kalenberg, Koppenbrügge, Lauenstein, Münder, Neustadt a. R., Obernkirchen, Oldendorf RB. Kass., Polle, Pyrmont, Rinteln, Rodenberg, Springe und Wennigsen.

**Hannover**, Landkreis, Prov. u. Landdr. Hannover, bei Linden noch einige Höhen mit anstehendem Gestein, sonst ganz im Tiefland, auf 974 qkm (17,60 QM.) 87,921 Ew., davon 83,012 Evang., 4335 Kath. und 439 Juden (90 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 40,3 Proz. Acker u. Gärten, 13,5 Wiesen, 29,1 Weiden, 9,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 14, A 21 Mk.). Kreisamt in Hannover.

— Steinkohlenzeche zur Gem. Hordel, Landkr. Bochum, Prov. Westfalen.

**Hannoverisch-Münden**, St. (120 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. LG. Göttingen, in schöner Lage am Zusammenfluß der Werra und Fulda (Weser), 33 km v. Göttingen, 24 km v. Kassel, 6354 (1821: 5314) Ew., davon 273 Kath. u. 134 Juden; PTE (Linie Hannover-Kassel u. Halle-Münden der Preuß. Staatseisenb.), Amt, Amtsgericht, 2 OFörst. (für die Reviere Gahrenberg und Dransfeld), Hauptsteueramt; 2 ev. Pfarrk., Forstakademie, Realprogymnasium, Zuckerraffinerie, Fabrikation von Gummi- und Lederwaren, von Zigarren, künstlichem Dünger, Kesseln, Hüten, Böttcher- u. Bleiwaren, Schiffahrt, Flußhafen. Der Ort ist seit 1246 Stadt, war im Mittelalter ein wichtiger Stapelplatz und bis 1584 Residenz von Herzögen von Kalenberg. Dorf Blume (300 Ew.) im N. von der Werra gehört nicht zur Stadt, ursprünglich zum Sachsenland, wie die Stadt zum Frankenland.

**Hannsdorf** (Nieder-), Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. und P Glatz, 1490 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 33 u. 32 Mk.)

— (Ober-), Df. u. Ritterg. das., 1778 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Hansdorf RB. Liegnitz**, Bahnhof (137 m) zum Df. Zeipau das., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, 8 km v. Sagan, 35 km v. Sommerfeld, 110 Ew., PTE (Linie Sommerfeld-Kohlfurt-Liegnitz der Preuß. Staatseisenb. u. Lissa-H. der Oberschles. Eisenb.); das gleichnam. Dorf 200 Ew.

**Hanseberg**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Königsberg i.

N., 690 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 14,5 u. 19 Mk.)

**Hanſelaer**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Kleve, AG. Goch, LG. Kleve, P Kalkar, 190 Ew. (A 57, Weiden 76 Mk.)

**Hansfelde**, Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Strasburg i. Uk., LG. Prenzlau, P Strasburg i. Uk., 140 Ew. (A 17 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, AG., LG. und P Stargard i. Pomm., 530 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Hansguth**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Rehden i. Weſtpr., 80 Ew., Amtsb. (A 21 Mk.)

**Hanshagen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG. Landsberg i. Oſtpr., LG. Bartenſtein, P Landsberg i. Oſtpr., in hoher Gegend (nördl. 216 m), 654 Ew. (A 7 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, 13 km ſüdöſtl. v. E Greifswald, 979 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Hanſtedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. und AG. Ulzen, LG. Lüneburg, Amt Medingen, P Ebſtorf i. Hannov., 350 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., Kr. Harburg, Amt und AG. Winſen a. Luhe, LG. Lüneburg, P Salzhauſen i. Hannov., an der Aue, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Hanſtorf**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Doberan, LG. Roſtock, P Doberan, 120 Ew., ev. Pfarrk.

**Hanſühn**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. und AG. Oldenburg i. H., LG. Kiel, P Döhnsdorf, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Hanswalde**, Df. u. Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heiligenbeil, LG. Braunsberg, P Eiſenberg i. Oſtpr., 970 Ew. (A 8 u. 12 Mk.)

— (Groß-), Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Mohrungen, AG. Saalfeld i. Oſtpr., LG. Braunsberg, P Jäskendorf, 300 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk.)

**Hanuſſek**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Toſt-Gleiwitz, AG. Tarnowitz, LG. Beuthen i. Oberſchl., P Tworog, an der Stola, 260 Ew., Eiſenwerk.

**Hanweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG. u. LG. Saarbrücken, P Klein-Blittersdorf, r. an der Saar, 2 km von Saargemünd, 270 Ew., TE (Linie Saarbrücken-Saargemünd der Preuß. Staatseiſenb.).

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Waiblingen, LG. Stuttgart, P Winnenden, 295 Ew., Kirſch- u. Weinbau.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kant. u. AG. Bitſch, LG. Saargemünd, P Bitſch, 373 Ew., kath. Pfarrk.

**Happerſchoß**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Hennef, LG. Bonn, P Hennef, 820 Ew., kath. Pfarrk. (A 16,5 Mk.)

**Happertshauſen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Königshofen, AG. Hofheim i. Bay., LG. Schweinfurt, P Hofheim i. Bay., 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Happurg**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hersbruck, LG. Nürnberg, P Hersbruck, in einem Thal, 1087 Ew., ev. Pfarrk., Steinbrüche.

**Harbathhofen**, Df. (756 m), bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Lindau, AG. Weiler i. Bay., LG. Kempten, 44 km von Lindau, 160 Ew., PTE (Linie München-Buchloe-Lindau der Bayr. Staatseiſenb.).

**Harber**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt und AG. Burgdorf, LG. Hildesheim, P Hohenhameln, 420 Ew., ev. Pfarrk.

**Harbke**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Neuhaldensleben, AG. Erxleben, LG. Magdeburg, 4 km ſüdöſtl. von E Helmſtedt, 1046 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß u. Garten mit vielen ausländiſchen Holzarten, Braunkohlengrube, Ziegelbrennerei (A 42 u. 41 Mk.); Braunkohlenſtation an der Linie Eilsleben-Helmſtedt der Preuß. Staatseiſenb.

**Harblek**, Wohnplatz, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Eiderſtedt, AG. Tönning, LG. Flensburg, P Oldenswort, unweit der Eider, 6 km v. Tönning, 70 Ew., P (Linie Jübek-Tönning der Altona-Kieler Eiſenb.).

**Harburg**, Kreis, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, an der Elbe, Luhe, Seve und Eſte, auf 1487 qkm (27,01 QM.) 76,869 Ew., davon 1081 Kath. u. 261 Juden (52 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 31,0 Proz. Acker und Gärten, 8,9 Wieſen, 40,9 Weiden, 13,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 10, A 14,5 Mk.). Hauptort:

**Harburg an der Elbe**, St. daſ., LG. Stade, an der Süderelbe, aus welcher daſelbſt ein Elbarm (Reiherſtieg) nördl. nach Hamburg führt, 11 km v. Hamburg, 170 km v. Hannover, 19,071 (1821: 3929) Ew., davon 18,030 Evang., 740 Kath. u. 227 Juden; 1 Bat. Nr. 75; PTE (Linien Hamburg-Köln u. Lehrte-H. der Preuß. Staatseiſenb.), Reichsbanknebenſtelle, Vorſchußverein, Kreisamt, Amt, Amtsgericht, Eiſenbahnbetriebsamt, OFörſt., Hauptzollamt, Handelskammer; ev. u. kath. Pfarrk., Realgymnaſium, Schloß (ehemals befeſtigt) an der Elbe; 4 anſehnliche Fabr. für Gummi- und Guttaperchawaren, 4 Eiſengießereien u. Maſchinenfabr., 4 Fabr. zur Bereitung von Öl aus Palmkernen und Kokosnüſſen, ferner Fabr. für Schwefelſäure, Salpeter, Zement, Wollwaren, Leder, Glas, Stöcke, Schmirgel, Bierbrauerei, Reepſchlägerei, Gasanſtalt, großartige Hafenanlagen mit Schiffswerften, große Eiſenbahnbrücke, Handel mit Wein, Fiſchen, Steinkohlen, Kolonialwaren, Getreide ꝛc.; Hafenverkehr 1881: 596 eingelaufene Schiffe zu 48,327 und 588 ausgelaufene zu 47,746 Regiſtertons. H., 1142 Grenzfeſtung, erhielt 1297 Stadtrechte, kam 1376 an das Fürſtentum Lüneburg und war 1524—1642 der Sitz einer Celleſchen Nebenlinie.

— **in Bayern**, St. (406 m), bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Donauwörth, LG. Neuburg a. D., an der Wörnitz, 12 km v. Donauwörth, 1182 Ew., PTE (Linie Pleinfeld-Augsburg-Buchloe der Bayr. Staatseiſenb.), ev.

Pfarrk., Steinbrüche, in der Umgegend ſtarke Viehzucht (Federvieh).

**Hardeck**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Tirſchenreuth, AG. Waldſaſſen, LG. Weiden, P Waldſaſſen, am Bienbach, 110 Ew., Schloß.

**Hardegſen**, St. (173 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt Northeim, AG. Moringen, LG. Göttingen, an der Espolde, 13 km v. Northeim, 1174 Ew., PTE (Linie Soeſt-Nordhauſen der Preuß. Staatseiſenb.), OFörſt., ev. Pfarrk., altes Schloß, Felſenkeller bei den Häuſern in der Burgſtraße, Gerberei, Zigarrenfabr., Sandſteinbrüche; nördl. der Bergrücken Heper.

**Hardehauſen**, Gut und OFörſt. zur Gem. Scherfede, Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Warburg, LG. Paderborn, P Scherfede, 100 Ew.

**Hardenbeck**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Templin, AG. Lychen, LG. Prenzlau, P Boitzenburg i. Uk., 635 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Hardenberg**, Ritterſitz, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Mettmann, AG. Langenberg, LG. Elberfeld, P Neviges, zum Df. Neviges, 30 Ew., Bürgerm.

**Hardenburg**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Neuſtadt a. H., AG. Dürkheim, LG. Frankenthal, P Dürkheim, an der Iſenach, 561 Ew., OFörſt., Papierfabr., Hammerwerk, großartige Ruine des 1794 von den Franzoſen zerſtörten Schloſſes.

**Hardenſtein**, alte ſagenreiche Schloßruine zu Vormholz, an der Ruhr, im Landkr. Bochum der Prov. Weſtfalen.

**Harderode**, Df., Braunſchweig, Kr. Holzminden, AG. Eſchershauſen, LG. Holzminden, P Bisperode, 398 Ew., ev. Pfarrk.

**Hardheim**, Fleden, bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Buchen, LG. Mosbach, an der Erf, 15 km v. E Eubigheim, 16 v. E Brombach, 18 km v. E Tauberbiſchofsheim, 2345 Ew., davon 23 Evang. und 158 Juden; PT, Vorſchußverein, Bezirksforſtei, kath. Pfarrk., Fabr. für landwirtſchaftliche Maſchinen.

**Hardisleben**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Buttſtädt, LG. Weimar, P Buttſtädt, an der Loſſa, 731 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Hardt in der Rheinprovinz**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Gladbach, AG. München-Gladbach, LG. Düſſeldorf, 7 km v. E München-Gladbach, 12 km v. E Dülken, 2000 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Woll-, Samt- u. Seidenweberei, Dachziegelbrennerei, Sandgrube. (A 28 Mk.)

— **an der Sieg**, ſ. Haardt.

**Hardterbroich**, Stadtteil zur Stadtgem. München-Gladbach in der Rheinprovinz.

**Hardterhonnſchaft**, Bauerſch. daſ., RB. Düſſeldorf, Landkr. u. AG. Krefeld, LG. Düſſeldorf, P Willich, 670 Ew.

**Härdtfeld**, ein Glied des Jura (ſ. d.).

**Haren an der Ems**, Fleden, Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr., Amt und AG. Meppen, LG. Osnabrück, an der Ems, 4 km weſtl. v. E Kellerberg, 1443 Ew., PT, Gerichtstag, kath. Pfarrk., Schiffahrt; von hier ein Kanal ins Bourtanger Moor.

**Harff**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, an der Erft, 23 km v. Neuß, 561 Ew., PTE (Linie Düren-Neuß der Preuß. Staatseiſenb.), Schloß. (A 72 Mk.)

**Hargarten**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Buſendorf, LG. Metz, 5 km v. Teterchen, 661 Ew., PTE (Linien Hagenau-Diedenhofen und Courcelles-Bous der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Hargesheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. und AG. Kreuznach, LG. Koblenz, P Kreuznach, 663 Ew. (A 30 Mk.)

**Harheim**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Friedberg, AG. Vilbel, LG. Gießen, P Vilbel, an der Nidda, 903 Ew., kath. Pfarrk.

**Harkebrügge**, Bauerſch., Oldenburg, Amt u. AG. Friesoythe, LG. Oldenburg, P Barßel, 519 Ew.

**Harkenſee**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Grevesmühlen, LG. Schwerin, P Daſſow, 140 Ew.

**Harkerode**, Df. u. Gut, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Ermsleben, LG. Halle a. S., P Ermsleben, 350 Ew. (A 42 u. 39 Mk.); dazu Schloßruine Arnſtein.

**Harkorten**, Fabrikort, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Haspe, LG. Hagen i. Weſtf., P Haspe, 5 km v. Hagen, 200 Ew., TE (Linie Hagen-Gevelsberg-Haufe der Preuß. Staatseiſenb.), chemiſche Fabr., großes Hammerwerk nebſt Eiſengießerei, Fabr. für Geſchirrbeſchläge.

**Harkotten**, Ritterg. daſ., RB. Münſter, Kr. u. AG. Warendorf, LG. Münſter, P Füchtorf, 50 Ew.

**Harle**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Melſungen, AG. Felsberg, LG. Kaſſel, P Wabern, an der Schwalm, 591 Ew., ev. Pfarrk.

**Harleshauſen**, Df. daſ., RB., Landkr., AG., LG. u. P Kaſſel, 1093 Ew.

**Harlingerland**, nach dem Flüßchen Harle benannt, eine Landſchaft, die Stadt und Amt Eſens und den größten Teil des Amtes Wittmund in der hannöverſchen Landdroſtei Aurich umfaßte, ſtand nur in loſer Verbindung mit Oſtfriesland; ein dauerndes Verhältnis ward erſt 1745 unter preußiſcher Verwaltung hergeſtellt.

**Harlingerode**, Df., Braunſchweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Harzburg, LG. Braunſchweig, 3 km nordöſtl. v. E Oker, 1301 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Harlinghauſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Lübbecke, LG. Bielefeld, P Pr.-Oldendorf, 609 Ew. (A 34 Mk.)

**Harmelsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Deutſch-Krone, LG. Schneidemühl, P Ruſchendorf, 480 Ew. (A 11 u. 12 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr.

Naugard, AG. Massow, LG. Stargard i. Pomm., P Schönwalde i. Pomm., 631 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Harmshagen**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Grevesmühlen, LG. Schwerin, P Bobitz, 140 Ew.

**Harmuthsachsen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Witzenhausen, AG. Lichtenau RB. Kass., an der Wehre, 2 km v. Waldkappel, 501 Ew., PTE (Linie Kassel-Waldkappel der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Harnau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. und AG. Rosenberg i. Westpr., LG. Elbing, P Freistadt i. Westpr., 523 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Harnekop**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Wriezen, LG. Prenzlau, P Wriezen, 240 Ew. (A 9 u. 11 Mk.)

**Harpen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, LG. Essen, 5 km nordöstl. v. P Bochum, 1717 Ew., P, ev. Pfarrk.; Steinkohlenzeche Prinz von Preußen. (A 75 Mk.)

**Harpenfeld**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Osnabrück, Amt u. AG. Wittlage, LG. Osnabrück, P Essen i. Hann., 635 Ew.

**Harperscheid**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, P Schleiden, 360 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Harpersdorf** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer u. 1 Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Goldberg, LG. Liegnitz, am Vogelbach, 4 km v. Pilgramsdorf, 1260 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk., Jesuitenstation während der österreichischen Herrschaft, Messerschmiederei. (A Ober- 24,5, Nieder- 27, Gut 18 Mk.)

— Df., Reuß j. L., Unterländischer Bezirk, AG., LG. u. P Gera i. Reuß j. L., 467 Ew.

**Harprich**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Großtänchen, LG. Saargemünd, P Mörchingen, 302 Ew., kath. Pfarrk.

**Harpstedt**, Flecken, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Diepholz, Amt Freudenberg, AG. Bassum, LG. Verden, 12 km nordwestl. von E Bassum, 1298 Ew., PT, Gerichtstag, OFörst., ev. Pfarrk., Nagelschmiederei.

**Harra**, Df., Reuß j. L., Oberländischer Bezirk, AG. Lobenstein, LG. Gera, P Lobenstein, 729 Ew., ev. Pfarrk.

**Harras**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Eckartsberga, AG. Heldrungen, LG. Naumburg a. S., P Heldrungen, an der Schmücke, 160 Ew., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

— Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, AG. Eisfeld, LG. Meiningen, P Eisfeld, an der Werra, 439 Ew., ev. Pfarrk., Schlösser, Korbflechterei.

**Harreshausen**, Df., hess Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Seligenstadt, LG. Darmstadt, P Babenhausen i. Hess., an der Gersprenz, 508 Ew., OFörst. (Revier Babenhausen).

**Harriehausen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt und AG. Osterode a. H., LG. Göttingen, P Echte, 734 Ew., ev. Pfarrk.

**Harsdorf**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. und AG. Kulmbach, LG. Baireuth, P Trebgast, 10 km südl. v. Neuenmarkt, 260 Ew., PT (Linie Weiden-Neuenmarkt der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Harsefeld**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geestkreis Stade, AG. Buxtehude, LG. Stade, an der Aue (Lühe), 10 km v. E Horneburg, 25 km v. E Zeven, 1248 Ew., PT, Amt, Gerichtstag, OFörst., ev. Pfarrk.; hier früher das Stammschloß der alten Grafen von Stade.

**Harsewinkel**, Wigbold (Flecken), Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. und AG. Warendorf, LG. Münster, unweit der Lutter und Ems, 13 km nordwestl. v. E Gütersloh, 852 Ew., PT, Amt, Gerichtstag, kath. Pfarrk., Leinweberei. (A 18 Mk.)

**Harskirchen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Zabern, Kant. und AG. Saarunion, LG. Saargemünd, P Saarunion, am Raubach, 963 Ew., ev. und kath. Pfarrkirche.

**Harsleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr., AG., LG. und P Halberstadt, am Goldbach, 1958 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., bedeutender Ackerbau (A 42 Mk.).

**Harspelt**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Prüm, AG. Waxweiler, LG. Trier, P Leidenborn, 110 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk.

**Harst**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wittenburg, LG. Schwerin, P Wittenburg i. M., 140 Ew.

**Harste**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt, AG., LG. u. P Göttingen, 490 Ew., ev. Pfarrk.

**Harsum**, Df. das., Landdr., Kr., Amt, AG. und LG. Hildesheim, an einem Bach, 3,5 km nördl. v. Hildesheim, 1472 Ew., PTE (Linie Lehrte-Hildesheim der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Zuckerfabr., Ziegelbrennerei.

**Hart**, Df., Hohenzollern, OberA. und AG. Haigerloch, LG. Hechingen, P Haigerloch, 420 Ew., kath. Pfarrk.

**Hartau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Waldenburg, LG. Schweidnitz, P Salzbrunn, 1013 Ew.; Steinkohlengrube Morgen- und Abendstern.

— Df. das., Kr. Glatz, AG. Reinerz, LG. Glatz, P Rückers, 540 Ew. (A 9 Mk.)

— (Grün-), Df. das., Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, P Strehlen, 490 Ew., ev. Pfarrk., Amtsb. (A 40 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sprottau, LG. Glogau, P Sprottau, 570 Ew.

— Df. u. Ritterg. das., Kr., AG., LG. u. P Hirschberg i. Schl., 527 Ew. (A 17 u. 14,5 Mk.)

— (Grüßauisch-), Df. das., Kr. u. AG. Landeshut, LG. Hirschberg i. Schl., P Schwarzwaldau, 520 Ew.

**Hartefeld**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Geldern, LG. Kleve, P Sevelen, 330 Ew., kath. Pfarrk.

**Hartenfels**, Flecken, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterweſterwald, Amt u. AG. Selters, LG. Neuwied, P Herſchbach, 561 Ew., kath. Pfarrk., Schloßruine.

**Hartenrod**, Df. daſ., Kr. Biedenkopf, AG. Gladenbach, LG. Marburg, P Gladenbach, 613 Ew., ev. Pfarrk.

**Härtensdorf**, Df., ſächſ. Kreish. u. Amtsh. Zwickau, AG. Wildenfels, LG. Zwickau, P Wildenfels, weſtl. bei Wildenfels, 997 Ew., ev. Pfarrk.

**Hartenſtein**, St. (374 m) daſ., Amtsh. und LG. Zwickau, 2 km nördl. von E Stein, 2620 (1834: 1708) Ew., PT, Vorſchußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., ſchönes Schloß mit Park, Strumpfwarenfabr., Stickerei, Bierbrauerei; H. iſt Geburtsort des Liederdichters Paul Flemming (1609—40).

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hersbruck, LG. Nürnberg, P Rupprechtſtegen, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Hartershauſen**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Lauterbach, AG. Schlitz, LG. Gießen, P Schlitz, an der Fulda, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Hartershofen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Rothenburg a. T., LG. Ansbach, P Steinach bei Roth., 6 km v. Steinach, 170 Ew., TE (Linie Steinach-Rothenburg der Bayr. Staatseiſenb.).

**Hartha**, St., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Waldheim, LG. Chemnitz, 4 km nordweſtl. v. E Waldheim, 10 km v. E Leisnig, 3318 (1834: 1800) Ew., PT, Vorſchußverein, ev. Pfarrk., Perlmutterknopf-, Stuhl-, Kutſchwagenfabr., Weberei, Gneisbrüche.

**Harthau**, Df. und Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. und AG. Reichenbach, LG. Schweidnitz, P Reichenbach i. Schl., 430 Ew. (A 29 Mk.)

— (Groß-), ſ. Großharthau.

— Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Zittau, LG. Bautzen, P Zittau, 712 Ew., Braunkohlengrube.

— **im Erzgebirge**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Chemnitz, an der Würſchnitz, 5 km ſüdl. v. E Chemnitz, 1764 Ew., PT, ev. Pfarrk., Kammgarn- und Flachsſpinnerei, Eiſengießerei, Maſchinen-, Strumpfwarenfabr., Steinbrüche.

**Harthauſen**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Gammertingen, LG. Hechingen, P Veringenſtadt, an der Scheer, 819 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Speier, LG. Frankenthal, P Speier, 1490 Ew., kath. Pfarrk., Tabaksbau.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Stuttgart, P Unterſielmingen, 502 Ew.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Oberndorf, LG. Rottweil, P Oberndorf, 397 Ew., kath. Pfarrk.; dazu Schloß Lichtenegg und Ruine Ramſtein.

— Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Mergentheim, LG. Hall a. K., P Mergentheim, 316 Ew., kath. Pfarrk.

**Hartheim**, Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Meßkirch, LG. Konſtanz, P Stetten a. Kalten Markt, 450 Ew., kath. Pfarrk.

**Hartheim**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt und AG. Staufen, LG. Freiburg i. Br., P Krotzingen, 835 Ew.

**Hartigsheide**, OFörſt. im Forſthaus Heidchen (ſ. d.).

**Hartigswalde**, OFörſt., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Neidenburg, LG. Allenſtein, P Jedwabno, am Dluszelſee, Amtsb.

**Hartkirchen**, Flecken, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Griesbach, AG. Rotthalmünſter, LG. Paſſau, P Pocking, unweit des Inns, 503 Ew., P, kath. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. u. AG. Landau a. Is., LG. Straubing, P Eichendorf, 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Hartlieb**, Df. und Ritterg., Prov. Schleſien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, 6 km ſüdſüdweſtl. v. Breslau, 694 Ew., P, Gemüſebau. (A 24 u. 35 Mk.)

**Hartliebsdorf**, Df. daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Löwenberg i. Schl., LG. Hirſchberg i. Schl., P Deutmannsdorf, 859 Ew. (A 22 Mk.)

**Hartmannsdorf**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Landeshut i. Schl., LG. Hirſchberg i. Schl., P Ruhbank, 924 Ew., Amtsb., Steinkohlenbergbau (A 9 u. 9,5 Mk.); dazu E Ruhbank.

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Freiſtadt i. Schl., LG. Glogau, P Niebuſch, 460 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

— (Groß-), ſ. Groß-Hartmannsdorf RB. Liegnitz.

— (Tief-), ſ. Tiefhartmannsdorf.

— (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer und 2 Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Sagan, AG. Halbau, LG. Glogau, P Wiesau i. Schl., 1350 Ew., ev. Pfarrk., Glashütte, Dampfſägemühle. (A 11 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Lauban, AG. Markliſſa, LG. Görlitz, P Markliſſa, am Heinersdorfer Waſſer, 1160 Ew., Amtsb. (A 19 u. 21,5 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Frauenſtein, LG. Freiburg i. Sachſ., P Frauenſtein, 794 Ew., ev. Pfarrk.

— **bei Burgſtädt**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Burgſtädt, LG. Chemnitz, 4 km ſüdl. v. Burgſtädt, 4112 Ew., PTE (Linie Wittgensdorf-Limbach der Sächſ. Staatseiſenb.), Vorſchuß- und Diskontoverein, ev. Pfarrk., Fabrikation v. Gummiband, baumwollenen u. halbſeidenen Handſchuhen und Strumpfwaren, Färberei, Bleicherei, Appreturen, Gasanſtalt, Serpentin- und Sandſteinbrüche, viele Teiche.

— (Groß-), ſ. Großhartmannsdorf in Sachſen.

— Df., ſächſ. Kreish. und Amtsh. Zwickau, AG. Kirchberg i. Sachſ., LG. Zwickau, P Kirchberg i. Sachſ., 1214 Ew., OFörſt. (Revier Jahnsgrün), ev. Pfarrk., Streichgarnſpinnerei, Pappenfabr.

— Df., Sachſen-Altenburg, Weſtkreis, AG. Eiſenberg, LG. Altenburg, P Köſtritz, 180 Ew., Ritterg.

**Hartmannsgrün**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, AG. Treuen, LG. Plauen i. Vogtl., P Treuen, 577 Ew.

**Hartmannshof**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. und AG. Hersbruck, LG. Nürnberg, in einem Thal des Jura, 9 km östl. v. Hersbruck, 330 Ew., PTE (Linie Nürnberg-Furth der Bayr. Staatseisenb.), Kalkwerk, Forellenhandel.

**Hartmannsweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Gebweiler, Kant. u. AG. Sulz i. Oberelsaß, LG Kolmar, P Bollweiler, 760 Ew., Schloß, römische Altertümer; westl. im Wasgenwald der Hartmannsweiler Kopf mit Aussicht.

**Hartroda**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. Schmölln, LG. Altenburg, P Nöbdenitz, 72 Ew., ev. Pfarrk.

**Hartum**, Df., Prov. Westfalen, RB., Kr. u. AG. Minden, LG. Bielefeld, 7 km westnordwestl. v. E Minden, 1002 Ew., PT, Amt, ev. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Hartungs**, Weiler, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Hof, 110 Ew., Schloß.

**Harvestehude**, Df., Hamburg, AG., LG. u. P Hamburg, an der Außenalster, 2 km nördl. v. Hamburg, 5710 Ew., davon 153 Kath. u. 482 Juden; schöne Landsitze.

**Harrheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kirchheimbolanden, LG. Kaiserslautern, an der Pfrimm, 9 km v. Marnheim, 470 Ew., PTE (E H.-Zell an der Linie Marnheim-Monsheim der Pfälz. Eisenb.).

— Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Mainz, AG. Niederolm, LG. Mainz, P Bodenheim, 452 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Hary**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt u. AG. Bockenem, LG. Hildesheim, P Bockenem, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Harz**, eins der schönsten Gebirge des Deutschen Reichs, entwickelt sich unmittelbar aus dem Norddeutschen Tiefland, liegt zwischen Saale und Leine, ohne jedoch beide Flüsse zu erreichen, und ist 90 km lang und 30—38 km breit. Alle seine Abfälle sind steil, besonders gegen N. zwischen Wernigerode und Goslar, am wenigsten im O. und S. Sein nördlicher Fuß liegt 180—240, sein südlicher 240—260 m hoch. Der H., von dem die größere Hälfte (1180 qkm = 21,5 QM.) zu Preußen, die kleinere (850 qkm = 15,5 QM.) zu Braunschweig und Anhalt gehören, ist ein Massengebirge und wird durch das Brockengebirge in den Ober- und Unterharz geteilt. Der Oberharz umfaßt das Plateau von Klausthal, auf dessen Südostseite der Rücken des Bruch- (Wolfswarte 918 m) und Ackerbergs von NO. nach SW. zieht. Zwischen Bruchberg u. Brockengebirge tief eingebettet ist das moorige Brockenfeld. Im Brockengebirge sind außer dem Brocken (1142) noch mehrere Berge mit hübschen Formen, alle auf der Südseite des Brockens, z. B. die Heinrichshöhe (1037), der Große Königsberg (1029), der Wormberg (970), die Achtermannshöhe (924) u. a. Auf dem Unterharz unterscheidet man das Plateau von Elbingerode zwischen dem Brockengebirge, dem Ramberg (Viktorshöhe 537) und Auerberg (Josephshöhe 576) und das Plateau von Harzgerode im SO.; jenes wird von der Bode in einem schaurig-schönen, dieses von der Selke in einem anmutigen Thal durchströmt. Unter den vielbesuchten Randbergen auf der Nordseite sind noch zu nennen: der Stufenberg bei Gernrode, der Hexentanzplatz (454) und die Roßtrappe zu beiden Seiten des Bodethals, der Burgberg (463) bei Harzburg und der durch seinen Bergbau wichtige Rammelsberg (634 m) bei Goslar, unter den Höhlen des Harzes die Baumanns- u. die Bielshöhle bei Rübeland. Zahlreiche Flüsse entströmen dem Gebirge, die bedeutendsten auf der Nordseite: Selke, Bode, Ilse, Oker. Der H. besteht vorherrschend aus der Silur-, Devon- und Kohlenformation, denen sich Rotliegendes, Zechstein und von massigen Gesteinen Granit, Grünstein, Porphyr und Melaphyr anschließen. Aus Granit bestehen das Brockengebirge und der Ramberg; die Silur- u. Devonformation, nicht überall mit Sicherheit zu unterscheiden, ist auf dem Unter-, die Devon- und untere Kohlenformation (deren Sandsteine die Bergleute Grauwacke nannten) auf dem Oberharz vorzugsweise entwickelt, hier mehrfach von Grünstein durchsetzt. Ganz unbedeutende Kohlenflöze befinden sich am Austritt der Selke. Den äußern Rand des Gebirges bezeichnen größtenteils Rotliegendes und Zechstein, ersteres auf der Südseite bei Neustadt und Ilfeld mit Melaphyr (in dem das liebliche Bährethal) in Verbindung. Der H. ist reich an Erzen. Auf dem Oberharz, wo der Bergbau bald nach 1500 begann, liegen die Blei-, Silber-, Kupfer- u. Eisenerze in der Devon- und Kohlenformation. Zur Abführung der Grundwasser daselbst sind 1777 bis 1799 der Tiefe Georgsstollen (Mundloch bei Grund) und 1851—64 der Ernst-Auguststollen (Mundloch bei Gittelde) angelegt worden; durch den Bau des letztern, der 23 km lang, 2 m breit ist und ein Gefälle von 1,6 m auf je 206 m Länge hat, glaubt man den Bergbau auf Jahrhunderte gesichert zu haben. Der Zechstein des Unterharzes, der sich ostwärts in dem sogen. Vorharz fortsetzt, ist reich an Kupfer und Silber. Getreidebau wird bis zur Höhe von 600 m betrieben; die Fichte, die auf dem Oberharz vorherrscht, steigt bis 1030 m hinauf; auf dem Unterharz gibt es prachtvolle Buchenwaldungen, überall in Menge Waldbeeren.

**Harzburg** (der Ort eigentlich Neustadt), Flecken (223 m), Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, am Nordfuß des Harzes und an der Radau in sehr schöner Gegend, 8 km v. Vienenburg, 45 km von Braunschweig, 2184 Ew., PTE (Linie Wolfenbüttel-Harzburg der Braunschw. Eisenb.), Amtsgericht (H. in Schlewecke), Oberforst, ev. Pfarrk., besuchtes Solbad Juliushall (früher Salzwerk) nebst Molkenkuranstalt und Fichtennadelbad, Holzstofffabr., Bierbrauerei, nahebei Eisenerzgruben, Forellenzucht; über dem Orte der prächtige Burgberg (463 m) mit vortrefflicher Aussicht, geringen Resten der Harzburg und mit der Canossasäule;

im Radauthal große Steinbrüche und ein künstlicher Wasserfall, auf dem Weg nach dem Brocken das Molkenhaus. H. ist eigentlich ein Kollektivname für die zusammenhängenden Orte Neustadt, Bündheim und Schlewecke (hier das Amtsgericht H.) mit 4620 Ew.

**Harzgerode**, St. (402 m), Anhalt, Kr. Ballenstedt, LG. Dessau, auf dem Unterharz, dem südöstlichen Harzplateau, 20 km v. E Quedlinburg, 16 km v. E Ballenstedt, 3350 (1861: 2796) Ew., davon 20 Kath. und 54 Juden; PT, Darlehnskassenverein, Amtsgericht (Strafkammer Bernburg), ev. Pfarrk., altes Schloß, Eisengießerei, in der Nähe Silber- und Bleierzgruben (Neudorf) und die schönsten Partien des Selkethals (Alexisbad und Mägdesprung).

**Harzheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, P Eiserfey, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Harzhof**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Eckernförde, AG. Gettorf, LG. Kiel, P Eckernförde, 190 Ew.

**Harzweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Saarburg i. L., LG. Zabern, P Niederweiler, 719 Ew., kath. Pfarrk.

**Hasberg**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Plön, AG. Lütjenburg, LG. Kiel, P Lütjenburg, am Binnensee und unweit der Ostsee, 180 Ew., kleines Seebad.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Pfaffenhausen, 389 Ew., kath. Pfarrk.

**Hasbergen**, Bauersch., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Osnabrück, 11 km südwestl. v. Osnabrück, 787 Ew., PTE (Linie Hamburg-Köln der Preuß. Staatseisenb. und Zweigbahn nach Georg-Marienhütte); südl. das kleine Gebirge Hüggel.

— Df., Oldenburg, Amt u. AG. Delmenhorst, LG. Oldenburg, P Delmenhorst, an der Ochtum, 348 Ew., ev. Pfarrk., Zigarrenfabr., Korkschneiderei.

**Hasborn**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Ottweiler, AG. Tholey, LG. Saarbrücken, P Tholey, 598 Ew., kath. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Hasbruch**, OFörst. (Forstdistrikt Delmenhorst), Oldenburg, Amt u. AG. Delmenhorst, LG. Oldenburg, P Hude.

**Hasede**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Hildesheim, 420 Ew., kath. Pfarrk.

**Hasel**, r. Nebenfluß der Werra aus der Zentralregion des Thüringer Waldes, Mündung nicht weit von Meiningen.

**Hasel**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt und AG. Schopfheim, LG. Freiburg, an der Hasel, die zur Wehra fließt, 6 km v. E Schopfheim, 9 km v. E Brennet, 690 Ew., P, ev. Pfarrk., Baumwollweberei; große Tropfsteinhöhle Erdmännleinsloch.

**Haselau**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Regenwalde, AG. Labes, LG. Stargard i. Pomm., P Daber, 250 Ew. (A 16,5 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Pinneberg, AG. Ütersen, LG. Altona, P Ütersen, 150 Ew., ev. Pfarrk.

**Haselbach** (Ober u. Nieder-), 2 Dörfer, Prov. Schlesien, Kr. u. AG. Landeshut i. Schl., LG. Hirschberg i. Schl., P Dittersbach (Städtisch-), 730 Ew., ev. u. kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Neustadt a. S., AG. Bischofsheim v. d. Rh., LG. Schweinfurt, P Bischofsheim v. d. Rh., 527 Ew.; dazu der 931 m h. Kreuzberg in der Hohen Rhön, mit Franziskanerkloster, berühmter Wallfahrtskirche und schöner Aussicht.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Mindelheim, AG. Türkheim i. Bay., LG. Memmingen, P Kirchheim i. Schwaben, 508 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. das., BezirksA. Neuburg a. D., AG. Rain, LG. Neuburg a. D., P Pöttmes, 170 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Marienberg, AG. Lengefeld i. Erzgeb., LG. Freiberg i. Sachs., P Forchheim i. Sachs., 699 Ew.

— Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Sonneberg, AG. Steinach, LG. Meiningen, P Steinach i. S.-M., 554 Ew.

— Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. Ronneburg, LG. Altenburg, P Ronneburg, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Haselberg**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Wriezen, LG. Prenzlau, P Wriezen, 280 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9,5 u. 18 Mk.)

**Haselbrunn**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG., LG. u. P Plauen i. V., 1053 Ew.

**Haselburg**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Pfalzburg, LG. Zabern, P Dagsburg, 452 Ew., kath. Pfarrk.

**Haseldorf**, Df. u. Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Pinneberg, AG. Ütersen, LG. Altona, unweit der Elbe, 12 km v. Ütersen, 190 Ew., PT, ev. Pfarrk., Dampfmahlmühle, kleiner Ladeplatz.

**Häseler**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Eckartsberga, LG. Naumburg a. S., P Eckartsberga, 420 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., ehem. Kloster. (A 31 u. 39 Mk.)

**Haseloff**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Treuenbrietzen, LG. Potsdam, P Riemegk, 180 Ew., ev. Pfarrk.

**Häselrieth**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. u. AG. Hildburghausen, LG. Meiningen, P Hildburghausen, an der Werra, 581 Ew., ev. Pfarrk.

**Haselstein**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Hünfeld, LG. Hanau, P Nasdorf, 280 Ew., kath. Pfarrk., Burgruine auf auf einem steilen Phonolithberg; südl. der Almenstein.

**Haselünne**, St., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. u. AG. Meppen, LG. Osnabrück, an der Haase, 15 km v. E Meppen, 21 km v. E Lingen, 1823 Ew., PT, Amt, Gerichtstag, kath. Pfarrk., Zigarren-, Sensenfabr., Kiefernsamendarre.

**Hasenberg**, Weiler, württ. Neckarkreis, OberA., AG., LG. u. P Stuttgart, 8 km faſt ſüdweſtl. v. Stuttgart, TE (Linie Stuttgart-Freudenſtadt der Württ. Staatseiſenb.).

**Hasenbüren**, Df., Bremen, AG., LG. u. P Bremen, an der Weſer, 658 Ew.

**Hasenfier**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Neuſtettin, AG. Ratzebuhr, LG. Köslin, P Zippnow, 820 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 6 u. 8 Mk.)

**Hasenweiler**, Df., württ. Donaukreis, OberA., AG. u. LG. Ravensburg, 15 km v. E Ravensburg, 236 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Häſingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Mülhauſen, Kant. u. AG. Hüningen, LG. Mülhauſen i. E., P Sankt Ludwig, 1231 Ew., kath. Pfarrk.

**Haslach**, St. (222 m), bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Wolfach, LG. Offenburg, in ſchöner Lage an der Kinzig, 27 km v. Offenburg, 1782 Ew., PTE (Linie Offenbach-Singen der Bad. Staatseiſenb.), Gerichtstag, kath. Pfarrk., Eiſenhammer, Seidenſpinnerei, Holzſchuhfabr., Obſt- u. Weinbau.

— Weiler, bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Kempten, P Oy, 50 Ew., Käſerei.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Herrenberg, LG. Stuttgart, P Herrenberg, 451 Ew., ev. Pfarrk.

— Weiler, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Tettnang, LG. Ravensburg, P Tettnang, 153 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., OberA. u. AG. Leutkirch, LG. Ravensburg, P Marſtetten, 373 Ew., kath. Pfk.

— Df., bad. Kr., Amt, AG., LG. und P Freiburg i. Br., 574 Ew., ev. Pfarrk., Kunſtwollfabr.

— Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Oberkirch, LG. Offenburg, P Oberkirch i. Bad., 473 Ew.

**Häslach**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. u. P Tübingen, 481 Ew.

**Häslich**, Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Kamenz i. Sachſ., LG. Bautzen, P Biſchheim, 411 Ew., Ritterg., Granit- und Steinwarenfabr.

**Häslicht**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. und AG. Striegau, LG. Schweidnitz, P Groß-Roſen, 773 Ew., Steinbrüche. (A 33 u. 38 Mk.)

**Haspe**, St. (150 m), Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. LG. Hagen i. Weſtf., am Einfluß des Hasper Baches in die Ennepe u. in der Enneperſtraße, 3,5 km v. Hagen, 7318 Ew., davon 6172 Evang., 1119 Kath. und 23 Juden; PTE (2 Bahnhöfe: Linien Aachen-Düſſeldorf-Holzminden u. Düſſeldorf-Dortmund der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., ſehr bedeutende Eiſeninduſtrie, Eiſengießereien, Fabr. für Eiſenbahnbedarf, Gußſtahl, Eiſen- u. Stahlwaren (Senſen, Strohmeſſer, Werkzeuge aller Art), Seilerwaren. Die eigentliche Stadt zählt nur 2000 Ew.; es gehören zur Stadtgemeinde aber 37 Wohnplätze, darunter das Dorf Rückelhauſen, die Kolonien Hasperbach, Hasperbruch, Heſtert ꝛc. (alle mit Eiſeninduſtrie) und E Nieder-Haspe (4 km v. Hagen) an der Linie Hagen-Gevelsberg-Hauſe (Ennepethalbahn) der Preuß. Staatseiſenb. (A 24 Mk.)

**Haspelmoor**, Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, 36 km v. München, 70 Ew., PTE (Linie Ulm-Augsburg-München der Bayr. Staatseiſenb.)

**Haspelſcheid**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kant. u. AG. Bitſch, LG. Saargemünd, P Bitſch, 480 Ew., kath. Pfarrk.

**Hasperbach**, Kol. zur Stadtgem. Haspe, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Haspe, LG. Hagen i. Weſtf., P Haspe, 660 Ew., Eiſen- und Stahlwarenfabr.

**Hasperde**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigſen, Amt Springe, AG. Münder, LG. Hannover, in einem breiten Thal zwiſchen Ith (ſüdöſtl.) und Süntel (nordweſtl.), 8 km v. Hameln, 180 Ew., PTE (Linie Hannover-Altenbeken der Preuß. Staatseiſenb.).

**Haßberge**, ein Bergrücken im bayr. RB. Unterfranken, zwiſchen Hofheim u. Königshofen, erhebt ſich bis 511 m (Laubhügel öſtl. v. Oberlauringen).

**Haßbergen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hoya, LG. Verden, P Eyſtrup, 511 Ew.

**Haſſel**, Df. daſ., 722 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Zweibrücken, AG. Sankt Ingbert, LG. Zweibrücken, P Sankt Ingbert, 4 km v. Sankt Ingbert, 730 Ew., E (Linie Germersheim-Saarbrücken der Pfälz. Eiſenb.).

**Haſſelbach bei Waldkappel**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Witzenhauſen, AG. Lichtenau RB. Kaſſ., LG. Kaſſel, P Harmuthſachſen, 4 km v. Waldkappel, 190 Ew., TE (Linie Kaſſel-Waldkappel d. Preuß. Staatseiſenb.).

— Df. daſ., RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Uſingen, LG. Wiesbaden, P Rod a. Weil, 811 Ew., kath. Pfarrk.

**Haſſelbeck**, Honnſchaft zur Stadtgem. Velbert, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Mettmann, AG. Langenberg i. Rheinpr., P Heiligenhaus, 580 Ew.

— Bauerſch. daſ., RB. u. Landkr. Düſſeldorf, AG. Ratingen, LG. Düſſeldorf, P Hubbelrath, 150 Ew. (A 59 Mk.)

**Haſſelburg**, Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Oldenburg i. H., AG. Neuſtadt i. H., LG. Kiel, P Neuſtadt i. H., 90 Ew.

**Haſſelbuſch**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Berlinchen, LG. Landsberg a. W., P Berlinchen, 330 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Haſſelfelde**, St. (410 m), Braunſchweig, Kr. Blankenburg, LG. Braunſchweig, auf dem Unterharz an der Haſſel, 17 km v. E Blankenburg, 2514 (1861: 2440) Ew., PT, Amtsgericht, Vorſchußverein, OFörſt., ev. Pfarrk.

**Haſſelsweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen,

Kr. u. AG. Jülich, LG. Aachen, P Ameln Kr. Jülich, 665 Ew., kath. Pfarrk. (A 86 Mk.)

**Hasselt**, Weiler zur Stadtgem. Eschweiler, Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Aachen, AG. Eschweiler, LG. Aachen, P Eschweiler, 50 Ew., Fabr. für Eisenbahnbedarf.

**Hasselwerder**, Gem., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marschkreis Stade, Amt u. AG. Jork, LG. Stade, längs der Elbe, 1970 Ew.; zu derselben 18 Wohnplätze, darunter Kranz an der Elbe (PT), am Einfluß der Este in die Elbe.

**Hassenbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kissingen, LG. Schweinfurt, P Kissingen, 297 Ew., OFörst.

**Hassenberg**, Df., Sachsen-Koburg, AG. Sonnefeld, LG. Meiningen, P Sonnefeld, 594 Ew., Strafarbeitshaus.

**Hassenburg**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Saaralben, LG. Saargemünd, P Saaralben, 232 Ew., kath. Pfarrk.

**Hassenhausen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG. u. LG. Naumburg a. S., P Kösen, 350 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 51 Mk.)

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Marburg, AG. Fronhausen, LG. Marburg, P Fronhausen, 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Hasserode-Friedrichsthal**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wernigerode, LG. Halberstadt, P Wernigerode, an der Holzemme, 2303 Ew., PT (Hasserode), Amtsb., gräfl. Stolbergsche OFörst., ev. Pfk., Erziehungsanstalt für schwachsinnige Mädchen, Papier-, Zichorien-, Tuchfabr.; oberhalb an der Holzemme die Fälle der Steinernen Renne. (A 27 Mk.)

**Haßfelden**, Weiler, württ. Jagstkreis, OberA., AG. und LG. Hall a. K., P Ilshofen, 184 Ew., ev. Pfarrk.

**Haßfurt**, Bezirksamt, bayr. RB. Unterfranken, am Main, auf 427 qkm (7,76 QM.) 28,473 Ew., davon 3455 Evang., 24,507 Kath. und 511 Juden (67 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 43,8 Proz. Acker und Gärten, 12,2 Wiesen, 37,4 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Haßfurt**, St. (221 m) das., LG. Schweinfurt, am Main, 19 km v. Schweinfurt, 33 v. Bamberg, 2656 (1840: 1833) Ew., davon 157 Evang. u. 61 Juden; PTE (Linie Bamberg-Würzburg der Bayr. Staatseisenb.), Bezirksamt, Amtsgericht, Kreditverein, kath. Pfarrk., schöne Ritterkapelle, Lateinschule, Mainbrücke, Eisenquelle mit Badeanstalt (Traubenkur), Knochenmehlfabr., Dampfmahl- u. -Sägemühle, Holzhandel, Bierbrauerei, Obst- und Weinbau.

**Haßlitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Glatz, 550 Ew. (A 30 Mk.)

**Haßlach**, r. Zufluß der Rodach vom Thüringer Wald, mündet südl. v. Kronach.

**Haßleben in der Ukermark**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Templin, LG. Prenzlau, 16 km südwestl. v. E Prenzlau, 20 km v. E Wilmersdorf, 270 Ew., PT. (A 9 Mk.)

**Haßleben in Thüringen**, Flecken, Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Großrudestedt, LG. Weimar, an der Schmalen Gera, 3 km v. E Ringleben-Gebesee, 1324 Ew., PT, ev. Pfarrk., Torfstich.

**Haßlingen**, Dorfviertel zur Gem. Wagenfeld, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Diepholz, LG. Osnabrück, P Wagenfeld, 1020 Ew.

**Haßlinghausen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Schwelm, LG. Hagen i. Westf., 8 km v. E Schwelm, 7 km v. E Gevelsberg, 550 Ew., PT, Amt, ev. Pfarrk., Eisenhüttenwerk, Eisenstein- u. Steinkohlenbergbau; zur Gem. (A 20,5 Mk.) 16 Wohnplätze.

**Haßloch**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Neustadt a. H., LG. Frankenthal, 9 km östl. v. Neustadt a. H., 5469 Ew., davon 4545 Evang., 819 Kath. u. 105 Juden; PTE (Linie Neunkirchen-Worms der Pfälz. Eisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Rettungshaus, Getreide- u. Tabaksbau.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Marktheidenfeld, AG. Stadtprozelten, LG. Aschaffenburg, P Kreuzwertheim, am Einfluß der Hassel in den Main, 531 Ew., ev. Pfarrk., Papierfabr., Eisenhammerwerk, Weinbau.

— Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Groß-Gerau, LG. Darmstadt, P Rüsselsheim, 229 Ew., kath. Pfarrk.

**Haßmersheim**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Mosbach, am Neckar, 7 km v. Neckarelz, 1510 Ew., PTE (Linie Neckarelz-Jagstfeld der Bad. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk.

**Hassum**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Kleve, AG. Goch, LG. Kleve, 8 km v. Goch, 470 Ew., PE (Linie Wesel-Boxtel der Nordbrabantisch-Deutschen Eisenb.).

**Haste**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Osnabrück, an der Nette, 4 km nördl. v. Osnabrück, 1473 Ew., 3 km nordwestl. der Piesberg (Zweigbahn nach Osnabrück) mit Steinkohlengrube, Sandsteinbrüchen und Zementfabr.; nahebei Erinnerungen an die Sachsenkriege, die Karlsteine, Grab der Gheva, Wittekinds Gemahlin.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Rinteln, AG. Rodenberg, LG. Hannover, 26 km v. Weetzen, 28 km v. Hannover, 290 Ew., PTE (Linien Berlin-Hannover-Köln und Weetzen-H. der Preuß. Staatseisenb.).

**Hastedt**, Df., Bremen, AG. u. LG. Bremen, 3 km östl. v. E Bremen, 4405 Ew., PT (Bremen-H.), ev. Pfarrk., Gemüsebau.

**Hasten**, Df. zur Stadtgem. Remscheid, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Lennep, AG. Remscheid, LG. Elberfeld, im tiefen Thal an der Wupper, 2 km nordwestl. v. E Remscheid, 650 Ew., PT (Remscheid-H.), ev. Pfarrk., Industrie wie zu Remscheid.

**Hastenbeck**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hameln, LG. Hannover, P Hameln, an der Haste, 420 Ew., ev. Pfarrk., Schloß; Schlacht und Sieg der Franzosen 26. Juli 1757.

**Hastenrath**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, 3 km v. E Eschweiler, 1020 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 36 Mk.); dabei die Kunstwollfabrik Pützmühle.

**Hasungen** (Burg-), s. Burghasungen.

**Hathenow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Küstrin, LG. Landsberg a. W., P Podelzig, 502 Ew. (A 31 Mk.)

**Hatshusen**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Aurich, P Neermoor, 270 Ew., ev. Pfarrk.; hier ward 1726 zuerst in Ostfriesland durch Prediger Bolenius das Moorbrennen angewendet.

**Hatten**, Flecken, Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Weißenburg, Kant. u. AG. Sulz u. W., LG. Straßburg i. E., an der nordöstl. Seite des Hagenauer Waldes, 13 km v. E Sulz u. W., 1727 Ew., PT, OFörst, ev. u. kath. Pfarrk.

— Gem. in Oldenburg, mit dem Hauptort Kirchhatten (s. d.).

**Hattenbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hersfeld, AG. Niederaula, LG. Kassel, P Niederaula, 535 Ew.

**Hattendorf**, Df. das., Kr. Rinteln, AG. Obernkirchen RB. Kass., LG. Hannover, P Rehren, 420 Ew., ev. Pfarrk.

**Hattenheim**, Flecken das., RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt Eltville, AG. Rüdesheim, LG. Wiesbaden, am Rhein, 4 km v. Erbach, 12 km v. Rüdesheim, 1347 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., guter Weinbau; dazu nördl. die ehem. Cistercienserabtei Eberbach (s. d.).

**Hattenhof**, Df. das., RB. Kassel, Kr. Fulda, AG. Neuhof, LG. Hanau, P Neuhof RB. Kass., 450 Ew., kath. Pfarrk.

**Hattenhofen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, P Göppingen, 1065 Ew., ev. Pfarrk., Weberei, Viehhandel.

**Hattersheim**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. u. Landkr. Wiesbaden, AG. Höchst a. M., LG. Wiesbaden, an der Schwarze, 6 km südwestl. v. Höchst, 15 km v. Frankfurt, 1016 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, kath. Pfarrk.

**Hattigny**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Lörchingen, LG. Zabern, P Lörchingen, 407 Ew., kath. Pfarrk.

**Hattingen an der Ruhr**, St., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, LG. Essen, an der Ruhr, 9 km v. Bochum, 10 km v. Steele, 6458 (1816: 2561) Ew., davon 4707 Evang., 1582 Kath. u. 147 Juden; PTE (Linie Steele-Herdecke der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, 2 ev. Kirchen u. 1 kath., Eisenbahnwerkstätte, Gußstahlfabrik Berninghaushütte, Bierbrauerei, Branntweinbrennerei, Wasserwerk, Gasanstalt; in der Nähe Eisen- und Steinkohlenbergbau und mehrere Schloßruinen, unter diesen die schon 1226 geschleifte Isenburg. (A 42 Mk.)

**Hattingen in Baden**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konstanz, 4 km v. Immendingen, 556 Ew., PTE (Linie Offenburg-Singen der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Hattmatt**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., Kant., AG., LG. u. P Zabern, an der Zinsel, 4 km von Steinburg, 562 Ew., E (Linie Zabern-Hagenau der Els.-Lothr. Eisenb.).

**Hattorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Osterode, Amt u. AG. Herzberg a. H., LG. Göttingen, an der Sieber, 20 km v. Northeim, 1667 Ew., PTE (Linie Soest-Nordhausen der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

— Df. das., Landdr. Lüneburg, Kr. Gifhorn, Amt u. AG. Fallersleben, LG. Hildesheim, P Fallersleben, an der Schunter, 470 Ew., ev. Pfarrk.

**Hattrop**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Soest, LG. Dortmund, P Soest, am Soester Bach, 290 Ew. (A 54 Mk.)

**Hattstatt**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Gebweiler, Kant. u. AG. Rufach, LG. Kolmar, 1 km v. E Herlisheim, 1037 Ew., PT, kath. Pfarrk.; nordwestl. die Ruine Hohenhattstatt oder Barbenstein auf einem Berg des Wasgenwalds (875 m).

**Hattstedt**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Husum, LG. Flensburg, 6 km nördl. von E Husum, 810 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Hattstedtermarsch**, Df. das., am Wattenmeer, 540 Ew.

**Hatzenbühl**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Germersheim, AG. Kandel, LG. Landau i. Pf., P Rheinzabern, am Erlenbach, 1181 Ew., kath. Pfarrk.

**Hatzenport**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Mayen, AG. Münstermaifeld, LG. Koblenz, an der Mosel, 27 km v. Koblenz, 807 Ew., PTE (Linie Koblenz-Perl [Metz] der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Weinbau. (A 40 Mk.)

**Hatzfeld**, St., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Biedenkopf, AG. Battenberg, LG. Marburg, in rauher Gegend an der Eder, 9 km v. Battenberg, 1010 Ew., P, OFörst., ev. Pfarrk., Papierfabr., Schloßruine.

**Hatzum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt u. AG. Weener, LG. Aurich, P Jemgum, an der Ems, 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Hau**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr., AG., LG. u. P Kleve, 776 Ew., kath. Pfarrk. (A 29 Mk.)

**Haubersbronn**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. und AG. Schorndorf, LG. Ellwangen, an der Wieslauf, 4 km von E Schorndorf, 892 Ew., P, ev. Pfarrk., Obst- und Weinbau.

**Haubitz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Grimma, 160 Ew., Rittergut.

**Hauconcourt**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kant., AG. u. LG. Metz, P Maizières Kr. Metz, 446 Ew., kath. Pfarrk.

**Haueda**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Hofgeismar, LG. Kassel, P Liebenau RB. Kass., 430 Ew., ev. Pfarrk.

**Haueneberſtein**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Baden, LG. Karlsruhe, P Oos, 1144 Ew., kath. Pfarrk.

**Hauenſtein**, kleinſte St. des Deutſchen Reichs, bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Waldshut, P Klein-Laufenburg, am Rhein, 176 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmaſens, AG. Dahn, LG. Zweibrücken, P Wilgartswieſen, 4 km v. Wilgartswieſen, 651 Ew., E (Linie Germersheim-Saarbrücken der Pfälz. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Hauerz**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Leutkirch, LG. Ravensburg, P Wurzach, 417 Ew., kath. Pfarrk.

**Hauſe**, Kol. zur Gem. Gevelsberg, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Schwelm, LG. Hagen i. Weſtf., P Gevelsberg, 9 km von Hagen, 590 Ew., TE Gevelsberg-H. an der Linie Hagen-Gevelsberg-H. der Preuß. Staatseiſenb.

**Haugendorf**, Vorw., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Namslau, LG. Öls, P Reichthal, 90 Ew. (A 24,5 Mk.)

**Haugsdorf** (Sächſiſch- und Schleſiſch-), 2 Dörfer u. 2 Rittergüter daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lauban, LG. Görlitz, P Naumburg a. Q., zu beiden Seiten des Queis, 1270 Ew., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Hauingen**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., P Haagen i. Bad., an der Wieſe, 670 Ew., ev. Pfarrk.

**Hauland**, von Deutſchen angelegte Kolonie in der Prov. Poſen.

**Haundorf**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Gunzenhauſen, LG. Ansbach, P Altenmuhr, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Haune**, r. Zufluß der Fulda aus der Rhön, Mündung bei Hersfeld.

**Haunersdorf**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Landau a. Is., LG. Straubing, 8 km ſüdſüdöſtl. von E Landau a. Is., 220 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Haunsheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Lauingen, LG. Neuburg a. D., P Lauingen, 664 Ew., ev. Pfarrk., Schloß auf einem Hügel.

**Haunshofen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Weilheim, LG. München II, P Wilzhofen, 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Haunſtetten**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Eichſtätt, AG. Kipfenberg, LG. Eichſtätt, P Kinding, 371 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, 5 km von E Haring, 6 von E Bobingen, 11 km von E Augsburg, 1457 Ew., PT, OFörſt., kath. Pfarrk., große mechaniſche Baumwollweberei, Wachstuchfabr., Bleicherei, Färberei.

**Haunswies**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Affing, 248 Ew., kath. Pfarrk.

**Hauptmannsgrün**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Plauen, AG. Reichenbach i. V., LG. Plauen, P Voigtsgrün, 687 Ew.

**Hauptsmoor**, eine durch ihre prachtvollen Kiefernbeſtände ausgezeichnete Waldung öſtl. von Bamberg in Bayern.

**Hauptſtuhl**, Df. (245 m), bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg i. Bay., AG. Landſtuhl, LG. Zweibrücken, P Bruchmühlbach, am Landſtuhler Bruch, 4 km von Bruchmühlbach, 5 km v. Landſtuhl, 389 Ew., E (Linie Neunkirchen-Worms der Pfälz. Eiſenb.).

**Hauſach**, St. (243 m), bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Wolfach, LG. Offenburg, an der Kinzig in einem breiten Schwarzwaldthal, 34 km von Offenburg, 1403 Ew., PTE (Linie Offenburg-Singen der Bad. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Schloßruine, Strohhutflechterei.

**Hausberge**, Flecken, Prov. Weſtfalen, RB., Kr. u. AG. Minden, LG. Bielefeld, an der Weſer oberhalb der Weſtfäliſchen Pforte, 2 km von E Porta, 1372 Ew., PT, Amt, OFörſt., ev. Pfarrk., Zigarrenfabr., große Sandſteinbrüche, die teilweiſe das Material für die Weichſelbrücken u. die Befeſtigungen an der Jade lieferten (A 23 Mk.); in der Nähe Glashütten (zu Hägerei u. Lerbeck) und bei Porta ein Eiſenhüttenwerk und eine Zementfabrik.

**Hausbruch**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Harburg, LG. Stade, P Harburg a. E., 5 km von Harburg, 30 Ew., E (Linie Harburg-Kuxhaven der Unterelbeſchen Eiſenb.).

**Hausdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt, LG. Breslau, P Neumarkt i. Schl., 230 Ew. (A 28,5 Mk.)

— **Kr. Waldenburg i. Schl.**, Df. daſ., Kr. u. AG. Waldenburg i. Schl., LG. Schweidnitz, 6 km von E Charlottenbrunn, 856 Ew., P, Amtsb., Bleicherei, Färberei.

— **Kr. Neurode** (Ober- u. Nieder), 2 Dörfer u. 1 Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Neurode, LG. Glatz, am Eulengebirge (Sonnenkoppe), 5 km nördl. von E Neurode, O. 1771, N. 1082 Ew., PT, Amt, kath. Pfarrk., Wollſpinnerei, Weberei, Steinkohlenbergbau. (A 12 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bolkenhain, LG. Hirſchberg i. Schl., P Hohenfriedeberg, 540 Ew. (A 21 u. 24 Mk.)

**Haus-Dülmen**, ſ. Dülmen.

**Hauſen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhauſen, P Gernrode Kr. Worbis, 540 Ew. (A 20,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Ziegenhain, AG. Oberaula, LG. Marburg, P Oberaula, 560 Ew., Schloß.

— Df. daſ., RB. Wiesbaden, Stadtkr., AG. u. LG. Frankfurt a. M., P Bockenheim, an der Nidda, 1107 Ew., ev. Pfarrk., Brotfabr.

— Df. daſ., Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Hadamar, LG. Limburg a. Lahn, P Langendernbach, 705 Ew.

— Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Bernkaſtel, AG. Rhaunen, LG. Trier, P Rhaunen, am Hahnenbach, 180 Ew., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

— Df. daſ., RB. Aachen, Kr. Schleiden,

AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, P Heimbach RB. Aachen, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Hauſen**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Sigmaringen, LG. Hechingen, P Krauchenwies, am Andelsbach, 530 Ew., kath. Pfarrk.

— **im Killerthal**, Df. daſ., OberA., AG. u. LG. Hechingen, am Urſprung der Starzel, 12 km von E Hechingen, 644 Ew., PT, kath. Pfarrk.

— (Groß-), Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, P Türkenfeld, 220 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neumarkt i. Oberpf., AG. Kaſtl, LG. Amberg, P Kaſtl, 200 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Forchheim, LG. Bamberg, P Forchheim, 588 Ew., kath. Pfarrk.

— Weiler daſ., BezirksA. u. AG. Staffelſtein, LG. Bamberg, P Lichtenfels, am Fuß des Banzbergs, 50 Ew., Porzellanfabr.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Karlſtadt, AG. Arnſtein, LG. Würzburg, P Eßleben, 360 Ew., kath. Pfarrk.; dabei Wallfahrtskirche Fährbrück.

— Df. daſ., BezirksA. u. AG. Kiſſingen, LG. Schweinfurt, P Kiſſingen, 760 Ew., ehem. Prämonſtratenſer-Nonnenkloſter, Rettungsanſtalt für verwaiſte Mädchen, ehem. Saline, Mineralquellen, unter dieſen die Thereſienquelle dem Kiſſinger Pandur ähnlich und die Schönbornquelle mit einer großen Menge kohlenſaurer Gaſe.

— Df. daſ., BezirksA. Obernburg, LG. Aſchaffenburg, P Kleinwallſtadt, 657 Ew., Vorſchußverein.

— Df. daſ., BezirksA. u. AG. Mellrichſtadt, LG. Schweinfurt, P Fladungen, 596 Ew., Verfertigung von Sieben und Peitſchenſtöcken.

— Df. daſ., BezirksA., AG. u. LG. Schweinfurt, P Schonungen, 340 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Lauingen, LG. Neuburg a. D., P Dillingen, 303 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Ichenhauſen, 210 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. u. AG. Mindelheim, LG. Memmingen, P Pfaffenhauſen, 422 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. Nördlingen, AG. Öttingen, LG. Neuburg a. D., P Fremdingen, 295 Ew., kath. Pfarrk.

— (an der Würm), Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Leonberg, LG. Stuttgart, P Merklingen, an der Würm, 355 Ew., ev. Pfarrk.

— (an der Zaber), Df. daſ., OberA. u. AG. Brackenheim, LG. Heilbronn, P Nordheim i. Württ., unweit der Zaber, 928 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

— (bei Maſſenbach), Df. daſ., P Schwaigern, 1030 Ew., kath. Pfarrk., Obſthandel.

— (an der Lauchert), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Reutlingen, LG. Tübingen, P Mägerkingen, an der Lauchert, innerhalb Hohenzollerns, 386 Ew., ev. Pfarrk.; dabei die Bröllerhöhle.

**Hauſen** (am Thann), Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG. u. LG. Rottweil, P Schömberg i. Württ., 502 Ew., kath. Pfarrk.

— (ob Rottweil), Df. daſ., P Rottweil, 402 Ew., kath. Pfarrk.

— (ob Verena), Df. daſ., OberA. u. AG. Tuttlingen, LG. Rottweil, P Spaichingen, 625 Ew., ev. Pfarrk., Strohflechterei; dabei der Kegel des Hohenkarpfen mit Ruine.

— (ob Lonthal), Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Heidenheim, LG. Ellwangen, P Heidenheim i. Württ., 203 Ew., ev. Pfarrk.

— (an der Roth), Df. daſ., OberA. und AG. Gaildorf, LG. Hall a. K., P Oberroth, an der Roth, 303 Ew., kath. Pfarrk.

— (bei Gerabronn), Df. daſ., OberA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall a. K., P Brettheim, 334 Ew., ev. Pfarrk.

— (ob Urſpring), Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Blaubeuren, LG. Ulm, A Schelklingen, 333 Ew., kath. Pfarrk.

— (am Buſſen), Df. daſ., OberA. u. AG. Riedlingen, LR. Ravensburg, P Munderkingen, 137 Ew., kath. Pfarrk.

— (an der Aach), Df., bad. Kr. u. Amt Konſtanz, AG. Radolfzell, LG. Konſtanz, P Singen, an der Aach, 263 Ew., kath. Pfarrk.

— (im Thal), Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Meßkirch, LG. Konſtanz, P Stetten a. Kalten Markt, an der Donau, 258 Ew., kath. Pfarrk.; Burg Werenwag mit ſchöner Ausſicht.

— (vor Wald), Df., bad. Kr. Villingen, Amt u. AG. Donaueſchingen, LG. Konſtanz, P Hüfingen, 292 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Lörrach, Amt u. AG. Schopfheim, LG. Freiburg i. Br., an der Wieſe, 4 km nördl. v. Schopfheim, 853 Ew., ev. Pfarrk., Woll- u. Seidenſpinnerei; dazu PE H.-Raitbach an der Wieſenthalbahn (Baſel-Zell i. W.); in H. verlebte der Dichter Hebel ſeine Jugendjahre.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Kolmar, Kant. Andolsheim, AG. u. LG. Kolmar i. E., P Bennweier-Bahnhof, unweit der Ill, 1181 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Offenbach, LG. Darmſtadt, P Mühlheim a. Main, an der Rodau, 748 Ew.

— Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr., AG., LG. u. P Gießen, 353 Ew., ev. Pfarrk.

Df. daſ., Kr. Friedberg, AG. Butzbach, LG. Gießen, P Butzbach, 114 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Sachſen-Gotha, LandratsA., AG., LG. u. P Gotha, an der Neſſe, 189 Ew., ev. Pfarrk.

**Hauſen-Raitbach**, E, ſ. Hauſen, bad. Kr. Lörrach.

**Häuſern**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Sankt Blaſien, LG. Waldshut, P Sankt Blaſien, 456 Ew.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr., AG. u. LG. Kolmar i. E., Kant. Winzenheim, P Egisheim, 530 Ew., kath. Pfarrk.

**Hauſet**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Eupen, LG. Aachen, P Aſtenet, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Hausgauen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr., Kant. u. AG. Altkirch, LG. Mülhauſen i. E., P Altkirch, 445 Ew.

**Hausgrund**, Pulverfabr., ſ. Lindlar.

**Haus Hall**, ſ. Hall.

**Hausham**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Miesbach, LG. München II, an der Schlierach, 4 km ſüdl. v. Miesbach, 330 Ew., PTE (Linie München-Schlierſee der Bayr. Staatseiſenb.), Steinkohlengruben in der Umgegend.

**Hausheim**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neumarkt i. Oberpf., AG. Kaſtl, LG. Amberg, P Neumarkt i. Oberpf., 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Häuſing**, Weiler, bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Kempten, P Wildpoldsried, 8 km v. Kempten, E an der Linie Ulm-Kempten der Bayr. Staatseiſenb.

**Hausneindorf**, Df., 2 Rittergüter u. 1 Domäne, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Aſchersleben, LG. Halberſtadt, P Alt-Gatersleben, an der Selke, 880 Ew., ev. Pfarrk. (A Df. 52, Rittergüter 63 u. 49, Dom. 48 Mk.)

**Hausſömmern**, Df. daſ., RB. Erfurt, Kr. Langenſalza, AG. Tennſtedt, LG. Erfurt, P Greußen, 360 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 32 Mk.)

**Hauſtadt**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Merzig, LG. Trier, P Beckingen, an einem Bach, 537 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Hauſtenbeck**, Bauerſch., Lippe, AG. u. LG. Detmold, P Schlangen, in der Senne an einem Zufluß der Lippe, 975 Ew., ev. Pfarrk., Pferde- und Bienenzucht.

**Hauswalde**, Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. Kamenz, AG. Pulsnitz, LG. Bautzen, P Bretnig, 1396 Ew., ev. Pfarrk., Leinwandfabr.

**Hauswurz**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Fulda, AG. Neuhof, LG. Hanau, P Flieden, an einem Bach, 603 Ew., kath. Pfarrk.

**Hauterode**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Eckartsberga, AG. Heldrungen, LG. Naumburg a. S., P Heldrungen, im Thal zwiſchen Schmücke und Schrecke, 700 Ew., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Hauzenberg**, Flecken (546 m), bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Paſſau, AG. Wegſcheid, LG. Paſſau, 19 km nordöſtl. von E Paſſau, 825 Ew., P, kath. Pfarrk., Leinweberei, Hopfen- und Flachsbau, Granitbruch für Bauten und Ornamente.

**Havel**, ein Hauptfluß der Provinz Brandenburg und rechter Nebenfluß der Elbe, entſpringt in Mecklenburg aus dem Dambecker See, nordweſtl. v. Neuſtrelitz, fließt in dieſem Lande durch eine große Menge von Seen, unter denen der Uſeriner und Woblitzſee, erreicht mit dem Stolpſee das Brandenburgiſche und ſtrömt in vorherrſchend ſüdlicher Richtung bis Potsdam, darauf in einem großen Bogen nach W. bis Plaue und endlich bis zur Mündung bei dem Dorf Quitzöbel (Werben gegenüber) nach NW. Schon vor Spandau erweitert ſich die H. abermals zu Seen, und dieſe Seenbildung dauert bis unterhalb Plaue fort; die wichtigſten dieſer Seen ſind der Tegelſche, der Wannſee und Schwielowſee, letzterer, bei Baumgartenbrück, der ſüdlichſte Vorſprung der H. überhaupt. Die H. iſt 356 km lang, 334 km weit ſchiffbar; auf der Strecke von Liebenwalde bis unterhalb Oranienburg vermitteln der Malzer (l.) und der Oranienburger Kanal (r.) die Schiffahrt. Die Quelle liegt 68, die Mündung 22 m hoch; die Breite wechſelt wegen der Seen außerordentlich und beträgt von Pritzerbe bis zur Mündung 100—160 m. Die H., deren Gebiet etwa 26,300 qkm (478 QM.) groß iſt, empfängt l. den Lychener und Templiner Kanal, beide Abflüſſe zahlreicher Seen, die wichtige Spree bei Spandau und von S. her die Nuthe und Plane, r. den Rhin und die Doſſe. Nach ihr benannt iſt das Havelland, ein Teil der altbrandenburgiſchen Mittelmark, heute neben den Städten Potsdam u. Brandenburg den Kreis Weſthavelland und den größten Teil des Kreiſes Oſthavelland umfaſſend ſowie im O., S. u. W. von der H. begrenzt. Durch dasſelbe erſtreckt ſich von O. nach W. und nördl. an Nauen vorbei das wieſenreiche Havelländiſche Luch, das Friedrich Wilhelm I. durch Anlegung des 75 km langen Großen Hauptkanals (15 km in ſeinem öſtlichen Teil ſchiffbar) urbar machen ließ. Dieſer Kanal verläßt im O. die H. bei Neuendorf und erreicht ſie im W. durch den Hohennauenſchen See wieder. Der Kleine Hauptkanal (Frieſacker Kanal), 26 km lang, führt an Königshorſt und Frieſack, wo das Havelländiſche Luch mit dem Rhinluch in Verbindung tritt, vorüber zum Rhin.

**Havelberg**, St. (25 m), Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſtprignitz, LG. Neu-Ruppin, an der Havel, 9 km v. E Glöwen, 27 km v. E Schönhauſen a. E., 7054 Ew., davon 113 Kath. und 39 Juden; 1 Bat. Nr. 24, 1 Bat. Landw. Nr. 24; PT, Vorſchußverein, Amtsgericht, OFörſt., 2 ev. Kirchen, darunter die Domkirche, höhere Bürgerſchule, Zuckerraffinerie, Bierbrauerei, Ziegelbrennerei, Gasanſtalt, Schiffbau, Schiffahrt; zur Stadt gehören die ehem. Berggemeinden r. von der Havel; große Feuersbrunſt 1870 (A 17, Wieſen 29,5 Mk.). Das ehem. Bistum wurde 946 von Otto d. Gr. geſtiftet, die Biſchöfe aber reſidierten meiſt in Wittſtock.

**Havelland**, ſ. Havel.

**Havelländiſches Luch**, ſ. Havel.

**Haverlah**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Liebenburg, LG. Hildesheim, P Ringelheim, 608 Ew., ev. Pfarrk.; nordöſtl. bewaldete Hügel.

**Häverſtedt**, Df., Prov. Weſtfalen, Kr. u. AG. Minden, LG. Bielefeld, P Minden, 700 Ew. (A 41 Mk.)

**Havert**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Heinsberg, LG. Aachen, 27 km nordweſtl.

v. E Geilenkirchen, 5 km v. E Süsteren (in den Niederlanden), 330 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Gerberei. (A 25 Mk.)

**Havetoft**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Schleswig, LG. Flensburg, P Ülsby, an einem Zufluß der Treene, 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Havixbeck**, Df., Prov. Westfalen, RB., Landkr., AG. u. LG. Münster, 17 km v. E Münster, 13 km v. E Appelhülsen, 747 Ew., PT, Amt, kath. Pfarrk., Sandsteinbrüche in den Baumbergen. (A 28,5 Mk.)

**Hawangen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Memmingen, AG. Ottobeuren, LG. Memmingen, P Ottobeuren, 547 Ew., kath. Pfk.

**Hayingen in Württemberg**, St., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, 12 km nordnordwestl. v. E Zwiefaltendorf, 834 Ew., PT, kath. Pfarrk., Wasserleitung; dazu Schloß Ehrenfels mit Garten.

— **in Lothringen**, Flecken, Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, in einem Thal an der Fentsch, 8 km v. Diedenhofen, 4990 Ew., davon 60 Evang. und 76 Juden; PTE (E von Diedenhofen nach Sedan), kath. Pfarrk., Schloß, sehr bedeutendes Eisenhüttenwerk nebst Weißblechwalzwerk, Stahl- u. Kettenfabr. mit 3500 Arbeitern (1750 gegründet), ebenso wie die wichtigen Eisensteinbergwerke und die Gasfabrik im Besitz der Familie v. Wendel.

**Hayn**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Sangerhausen, AG. Stolberg a. H., LG. Nordhausen, P Stolberg a. H., auf dem Harz, 707 Ew., ev. Pfarrk., Jagdschloß. (A 12,5 Mk.)

**Hayna**, Df. daf., Kr. u. AG. Delitzsch, LG. Halle a. S., P Schkeuditz, 310 Ew., ev. Pfarrk. (A 44 Mk.)

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Germersheim, AG. Kandel, LG. Landau i. Pf., P Rheinzabern, 755 Ew., kath. Pfarrk.

**Haynau** (Hainau), St. (153 m), Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-H., LG. Liegnitz, an der Schnellen Deichsel, 18 km v. Liegnitz, 5724 (1816: 2610) Ew., davon 4885 Evang., 697 Kath. u. 134 Juden; 1 Esk. Dragoner Nr. 4; PTE (Linie Sommerfeld-Kohlfurt-Liegnitz der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Fabrikation von Tuch, Handschuhen, Eisen- u. Weißblechwaren, Kunstdünger u. Raubtierfallen, Formulardruckerei, großes Mühlwerk, Gasanstalt, Getreidemärkte (A 30 Mk., Stadtforst 1360 ha); Reitergefecht 26. Mai 1813.

**Haynrode**, s. Hainrode.

**Haynsburg**, Df. u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Zeitz, 260 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (Dom. A 54 Mk.)

**Hebel RB. Kassel**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Homberg RB. Kass., LG. Marburg, an der Efze, 5 km v. E Wabern, 4 km v. E Homberg RB. Kass., 460 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Hebelermeer**, Kol., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr., Amt u. AG. Meppen, LG. Osnabrück, P Haren a. Ems, im Bourtanger Moor an der niederländischen Grenze, 450 Ew.

**Hebenshausen**, Df. u. Ritterg., Prov. Hessen-Nassau, Kr. u. AG. Witzenhausen, LG. Kassel, P Eichenberg, 520 Ew.

**Heber**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Fallingbostel, Amt u. AG. Soltau, LG. Lüneburg, nahe dem Ursprung der Böhme, 12 km nördl. v. E Soltau, 380 Ew., P, Bienenzucht.

**Heberndorf**, Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. Rudolstadt, AG. Leutenberg, LG. Rudolstadt, P Wurzbach, auf dem Thüringer Wald, 361 Ew., ev. Pfarrk.

**Hebertsfelden**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Eggenfelden, LG. Landshut i. Bayern, 25 km v. Neumarkt a. R., 170 Ew., PTE (Linie Neumarkt a. R.-Pocking der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Hebertshausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Dachau, LG. München II, P Dachau, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Hebramsdorf**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Rottenburg a. Laber, LG. Landshut i. Bayern, P Neufahrn b. Erg., 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Hebron-Damnitz**, Df. und Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, unweit der Lupow, 10 km ostnordöstl. v. Stolp, 390 Ew., PTE (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb. (A 9,5 Mk.)

**Hebsack**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Schorndorf, LG. Ellwangen, P Geradstetten, 548 Ew.

**Hechendorf**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München II, LG. Starnberg, LG. München II, P Seefeld i. Bay., 130 Ew., kath. Pfarrk.

**Hechingen**, St., Hohenzollern, an der Starzel, 25 km v. Tübingen, 3687 Ew., davon 514 Evang., 2823 Kath. u. 340 Juden; PTE (Linie Tübingen-Sigmaringen der Württ. Staatseisenb.), Gewerbebank, Oberamt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Kommunal-OFörst., 1 ev., 3 kath. Kirchen, Realprogymnasium, Baumwollweberei, Färberei, Bierbrauerei; unweit der Stadt auf einem 855 m hohen Berg die 1850—1867 wiederhergestellte Burg Hohenzollern. — Zum Bezirk des Landgerichts in H. gehören die 5 Amtsgerichte zu Gammertingen, Haigerloch, H., Sigmaringen und Wald.

**Hechlingen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Gunzenhausen, AG. Heidenheim in Bayern, LG. Ansbach, P Heidenheim i. Bayern, an der Rohrach, 838 Ew., ev. Pfarrk.; nahebei ein alter Turm mit Aussicht.

**Hechthausen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Neuhaus a. Oste, Amt u. AG. Osten, LG. Stade, an der Oste und dem Ende der Marsch, 17 km v. Stade, 746 Ew., PTE (Linie Harburg-Kuxhaven der Unterelbeschen Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Hechtsheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr., AG. u. LG. Mainz, 4 km v. E Mainz

2558 Ew., davon 87 Evang. u. 86 Juden; P, kath. Pfarrk.

**Heckelberg**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Freienwalde a. O., LG. Prenzlau, 13 km v. E Eberswalde und E Biesenthal, 400 Ew., PT, Landwirtschaftliche Bank, ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Heckenbeck**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Gandersheim, LG. Holzminden, P Gandersheim, 587 Ew., ev. Pfarrk.

**Heckenmünster**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Hetzerath, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Heckershausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB., Landkr., AG. u. LG. Kassel, an der Ahne, 9 km nordwestl. v. E Kassel, 567 Ew., P, ev. Pfk.

**Heckfeld**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Tauberbischofsheim, LG. Mosbach, P Lauda, 625 Ew., kath. Pfarrk.

**Heckholzhausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Runkel, LG. Limburg a. Lahn, P Obertiefenbach i. Nass., 555 Ew., ev. Pfarrk.

**Hecklingen**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Emmendingen, LG. Freiburg i. Br., P Kenzingen, 535 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Dessau, 5 km westl. v. Staßfurt, 3892 (71 kath.) Ew., PTE (Linie Staßfurt-Blumenberg der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, schöne ev. Pfarrk., Benediktinerkloster von 1138—1559, Zucker-, Maschinenöl-, chemische Fabr.

**Hedderuheim**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. u. Landkr. Wiesbaden, AG. u. LG. Frankfurt a. M., an der Nidda, 7 km v. E Frankfurt a. M., 4 v. E Bockenheim, 5 km v. E Bonames, 2642 Ew., davon 1303 Evang., 1251 Kath. u. 75 Juden; PT, ev. u. kath. Pfarrk., Kupferwalz- und -Hammerwerk, Bleiröhren-, Schwärze-, Weißwarenfabr., Gartenbau; ein 1826 in der Nähe ausgegrabener Mithrasaltar im Museum zu Wiesbaden, das Heidenfeld Rest einer Römerstadt.

**Heddersdorf**, Df. daf., RB. Kassel, Kr. Hersfeld, AG. Niederaula, LG. Kassel, P Kirchheim Kr. Hersf., 140 Ew., ev. Pfarrk.

**Heddesbach**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Heidelberg, LG. Mannheim, P Hirschhorn, 398 Ew., ev. Pfarrk.

**Heddesdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr., AG. u. LG. Neuwied, an der Wied, 4 km v. E Neuwied, 3315 Ew., davon 2551 Evang., 714 Kath. u. 50 Juden; PT, Bürgerm., ev. Pfarrk., Fabr. von Schwemmsteinen, Kalkbrennerei; dazu das Eisenhüttenwerk Rasselstein (auf dem zuerst in der Rheinprovinz 1824 der Walzbetrieb nach englischem Muster eingerichtet ward) mit Hochofen, Puddel- u. Walzwerk, Weißblech- u. Stabeisenfabr. (A 51 Mk.)

**Heddesheim, Nahe**, Df. daf., Kr. u. AG. Kreuznach, LG. Koblenz, 4 km v. E Langenlonsheim, 5 km v. E Kreuznach, an der Gille, 1136 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk., starker Weinbau. (A 38 Mk.)

— **in Baden**, Df., bad. Kr. Mannheim, Amt u. AG. Weinheim, LG. Mannheim, 3 km v. E Groß-Sachsen, 2157 Ew., davon 1199 Evang. u. 957 Kath.; PT, ev. u. kath. Pfarrk., Tabaksbau.

**Heddinghausen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Marsberg, LG. Arnsberg, P Niedermarsberg, 290 Ew., kath. Pfk.

**Hedelfingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Kannstatt, LG. Stuttgart, im Neckarthal, 2 km v. E Obertürkheim, 1641 Ew., P, ev. Pfarrk., Bleich- u. Appreturanstalt, Wein- und Obstbau.

**Hedem**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Lübbecke, LG. Bielefeld, P Alswede, 554 Ew. (A 37 Mk.)

**Hedemünden**, St. (132 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Münden, LG. Göttingen, in engem Thal an der Werra, 8,5 km v. Münden, 896 Ew., PTE (Linie Halle-Münden der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Zigarrenfabr.

**Hedeper**, Df., Braunschweig, Kr. und AG. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, P Börßum, 8 km v. Börßum, 632 Ew., E (Linie Holzminden-Schöningen der Braunschweig. Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Hedersleben**, Df. u. Klosterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Aschersleben, LG. Halberstadt, an der Selke, 18 km nordwestl. v. Aschersleben, 2274 (398 kath.) Ew., PTE (Linie Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseisenb.), Sparverein, ev. u. kath. Pfarrk., ehem. Dominikanerkloster, Zucker-, Sirupfabr. (A 46 Mk.)

— Df. u. Amt daf., RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. Eisleben, LG. Halle a. S., P Eisleben, 880 Ew., Amtsb., bedeutender Ackerbau (A 61 Mk.).

**Hedingen**, ehem. Kloster, jetzt Gymnasium zur Stadtgem. Sigmaringen, 70 Ew.

**Hedwigenkoog**, Koog, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Norderdithmarschen, AG. Wesselburen, LG. Kiel, P Wesselburen, 200 Ew.; 1690 eingedeicht.

**Hedwigsburg**, Ritterg., Braunschweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, P Wolfenbüttel, 6 km v. Wolfenbüttel, 241 Ew., TE (Linie Braunschweig-Harzburg der Braunschweig. Eisenb.), Zuckerfabr.

**Hedwigshorst** (Chomentowo), Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Schubin, LG. Bromberg, 12 km südsüdöstl. v. Schubin, 140 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 18,5 Mk.)

**Hedwigsthal** (früher Raubacherhütte), Weiler, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Neuwied, AG. Dierdorf, LG. Neuwied, P Dierdorf RB. Kobl., 22 Ew., Papierfabr.

**Hedwigswunsch**, Steinkohlengrube zu Biskupitz, Kr. Zabrze in Oberschlesien.

**Heede**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Meppen, AG. Papenburg, LG. Osnabrück, 7,5 km v. E Aschendorf und E Kluse-Dörpen, unweit der Ems, 510 Ew., P, kath. Pfk.

**Heedfeld**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arns-

berg, Kr. Altena, AG. Lüdenscheid, LG. Hagen i. Westf., 5 km v. E Schalksmühle, 8 km v. E Altena, 160 Ew., P, ev. Pfarrk., Eisenwaren-, Feilenfabr., Kettenschmiederei.

**Heegermühle**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, am Finowkanal, 5 km westl. v. E Eberswalde, 1817 Ew., gleichnam. PT in dem unmittelbar dabei liegenden Messingwerk, ev. Pfarrk., bedeutende Ziegelbrennerei. (A 5 Mk.)

**Heek**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Ahaus, LG. Münster, an der Dinkel, 1 km v. Nienborg, 8 km nordöstl. v. E Ahaus, 770 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 13 Mk., viele Weiden.)

**Heeke**, Bauersch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr., Amt u. AG. Bersenbrück, LG. Osnabrück, P Alfhausen, 573 Ew.

**Heemsen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Nienburg a. W., LG. Verden, P Nienburg a. W., 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Heepen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Landkr., AG. u. LG. Bielefeld, an der Lutter, 5 km v. E Bielefeld, 1900 Ew., PT, Vorschußverein, Amt, ev. Pfarrk., Leinweberei, Ziegelbrennerei, starker Flachsbau. (A 27 Mk.)

**Heerda**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 3. Verwaltungsbezirk (Eisenach), AG. Gerstungen, LG. Eisenach, P Gerstungen, an der Suhl, 774 Ew., ev. Pfarrk.

**Heerde**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Wiedenbrück, AG. Rheda, LG. Bielefeld, P Klarholz, zu Klarholz, 710 Ew.

**Heerdt**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Neuß, LG. Düsseldorf, am Rhein, 4 km nordöstl. v. Neuß, 1286 Ew., PTE (Linie Neuß-Oberkassel der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Dampfmahlmühle, Zementplattenmosaikfabr.; zur Gem. (A 25,5 Mk.) das Eisenhüttenwerk Neußer Hütte, am Einfluß des Erftkanals in den Rhein, und die Dörfer Ober- u. Niederkassel (s. d.).

**Heere** (Groß-), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt u. AG. Bockenem, LG. Hildesheim, P Baddeckenstedt, unweit der Innerste, 708 Ew., ev. Pfarrk.

**Heeren**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Kamen, LG. Dortmund, P Kamen, unweit der Sesekе, 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 46 Mk.)

**Heersum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt u. AG. Bockenem, LG. Hildesheim, P Derneburg, unweit der Innerste, 500 Ew., ev. Pfarrk.

**Heerte**, Df., Braunschweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Salder, LG. Braunschweig, P Salder, 464 Ew.

**Heeselicht**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Stolpen, LG. Bautzen, P Stolpen i. Sachs., 429 Ew., Ritterg., Holzstofffabr.

**Heeslingen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Rotenburg i. Hann., Amt u. AG. Zeven, LG. Stade, P Zeven, an der Oste, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Heeßen in Westfalen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Beckum, AG. Ahlen, LG. Münster, an der Lippe, 5 km nordöstl. v. E Hamm, 880 Ew., kath. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Heftrich**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, Amt u. AG. Idstein, LG. Wiesbaden, P Idstein, 686 Ew., ev. Pfarrk.

**Hegau**, alte Landschaft, meist in Baden, zwischen Bodensee, Donau und Rhein, ist reich an mit Burgruinen gekrönten vulkanischen Kegelbergen (s. Jura); der Kanzleisitz der Reichsritterschaft des Hegaus befand sich zu Radolfzell.

**Hegelhofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Neu-Ulm, AG. Weißenhorn, LG. Memmingen, P Weißenhorn, 249 Ew., kath. Pfarrk.

**Hegenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Kr. Mülhausen, Kant. u. AG. Hüningen, LG. Mülhausen i. E., 5 km v. E Sankt Ludwig, 2041 Ew., davon 74 Evang. u. 295 Juden; PT, kath. Pfarrk.

**Hegenlohe**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Schorndorf, LG. Ellwangen, P Schorndorf, 278 Ew., ev. Pfarrk.

**Hegensberg**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Eßlingen, LG. Stuttgart, P Eßlingen, 475 Ew., Obstbau.

**Hegensdorf**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. und AG. Büren, LG. Paderborn, P Wünnenberg, an der Alster, 520 Ew., kath. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Heggen**, Df. das., RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Attendorn, LG. Arnsberg, P Finnentrop, 2 km v. Finnentrop, 430 Ew., TE (Güterstation an der Linie Finnentrop-Rothemühle der Preuß. Staatseisenb.), Eisenwerk.

— Einöde, bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG., LG. u. P Kempten, 60 Ew., Papierfabr.

**Hegnach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Waiblingen, LG. Stuttgart, P Waiblingen, 583 Ew., ev. Pfarrk.

**Hegne**, Schloß, bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Konstanz, P Allensbach, 167 Ew., Käserei.

**Hegnenbach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Wertingen, LG. Augsburg, P Welden, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Hehlen** (Groß-), Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Celle, LG. Lüneburg, P Celle, 370 Ew., ev. Pfarrk.

— (Klein-), Df. das., 504 Ew., Krankenhäuser.

— Df., Braunschweig, Kr. Holzminden, AG. Ottenstein, LG. Holzminden, an der Weser, 10 km v. E Emmerthal, 879 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß.

**Hehlingen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Gardelegen, AG. Öbisfelde, LG. Stendal, P Vorsfelde, an der Aller, 502 Ew., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Hehlrath**, Rheinprovinz, RB. und Landkr. Aachen, AG. Eschweiler, LG. Aachen, P Dürwiß, 830 Ew., kath. Pfarrk. (A 66 Mk.)

**Heichelheim**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG., LG. u. P Weimar, 273 Ew., ev. Pfarrk.

**Heida**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Großenhain, AG. Riesa, LG. Dresden, P Riesa, 364 Ew., ev. Pfarrk.

**Heidau** (Haidau), Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, P Ohlau, 620 Ew.

— Df. das., RB. Oppeln, Kr., AG., LG. u. P Neiße, 799 Ew. (A 26 Mk.)

— (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer das., RB. u. Landkr. Liegnitz, AG. Parchwitz, LG. Liegnitz, P Parchwitz, 290 u. 509 Ew., ev. Pfarrk. u. Amtsb. in Nieder-H. (A 21,5 u. 20,5 Mk.)

— s. Haidau und Heydau.

**Heidbrügge**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Meppen, Amt Hümmling, AG. Sögel, LG. Osnabrück, P Lorup, 450 Ew.

**Heidchen**, OFörst. für das Revier Hartigswalde, Prov. u. RB. Posen, Kr. Obornik, AG. Rogasen, LG. Posen, P Boruschin.

**Heide in Holstein**, St., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Norderdithmarschen, LG. Kiel, auf einer geringen Höhe zwischen Marsch (im W.) und Moor (im O.), 88 km v. Elmshorn, 62 km v. Neumünster, 7485 (1855: 6120) Ew., davon 70 Kath. u. 2 Juden; PTE (Linien Elmshorn-H. der Holsteinschen Marschbahn und Neumünster-Tönning der Westholsteinschen Eisenb.), Volksbank, Landratsamt, Amtsgericht, Hauptsteueramt, ev. Pfarrk., großer Marktplatz mit besuchten Wochenmärkten, Zigarren, Zündhölzer-, Pappen-, Seifefabr., Lohgerberei, Reepschlägerei, 1 Dampfmahl-, 2 Dampfölmühlen, Bierbrauerei, Viehhandel, große Pferdemärkte; H. ist seit 1447 Hauptort von Dithmarschen u. Geburtsort des plattdeutschen Dichters Klaus Groth (1819); daselbst kämpften 13. Juni 1559 die Dithmarschen zum letztenmal für ihre Freiheit.

— Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr. Essen, AG. Steele, LG. Essen, P Rellinghausen, 1050 Ew., Steinkohlenbergbau.

— (Alt-), s. Alt-Heide.

— (Groß-), Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Emden, Amt Norden, AG. Berum, LG. Aurich, P Dornum i. Ostfriesl., 500 Ew.

**Heideburg**, Jagdschloß zu Törten, Anhalt, Kr., AG., LG. u. P Dessau, 6 km fast südl. v. Dessau, E (Linie Magdeburg-Dessau-Leipzig der Preuß. Staatseisenb.)

**Heideck**, St. (408 m) bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hilpoltstein, LG. Nürnberg, an der Roth, 12 km v. E Pleinfeld, 970 Ew., PT, kath. Pfk., Schloß; südl. der Schloßberg.

**Heide-Gersdorf**, TE zum Df. Gersdorf Kr. Bunzlau, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Bunzlau, P Waldau i. O.-L., 10 km v. Kohlfurt, an der Linie Kohlfurt-Glatz der Preuß. Staatseisenb.

**Heidekaten**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Wismar, LG. Schwerin, 12 km nordnordöstl. v. E Wismar, 60 Ew., P.

**Heidekrug**, OFörst. der Stadt Guben, zu Niemaschkleba, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Guben, P Wallwitz Kr. Guben.

**Heidelbach**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Alsfeld, LG. Gießen, P Alsfeld, an der Schwalm, 323 Ew., ev. Pfarrk.

**Heidelbeck**, Bauersch., Lippe, AG. Hohenhausen, LG. Detmold, P Langenholzhausen, 626 Ew.

**Heidelberg**, Name für 3 Berge in den schlesischen Gebirgen: der höchste Gipfel (954 m) des Niederschlesischen Steinkohlen- oder Waldenburger Gebirges, im Melaphyr ganz nahe der böhmischen Grenze; der höchste Gipfel (942 m) des Habelschwerdter Gebirges; ein Berg (873 m) im Reichensteiner Gebirge fast nördl. v. Landeck.

**Heidelberg**, Kreis in Baden, am Neckar, der hier durch den Odenwald in die Rheinebene tritt, hat auf 968 qkm (17,59 QM.) 143,386 Ew., davon 87,904 Evang., 50,471 Kath. und 4003 Juden (148 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 55,3 Proz. Acker u. Gärten, 1,5 Weingärten, 7,1 Wiesen, 32,2 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Heidelberg**, St. (122 m) das., LG. Mannheim, in herrlicher Lage, lang gestreckt längs der südlichen Seite des Neckar, 19 km v. Mannheim, 87 v. Frankfurt a. M., 149 km v. Würzburg, 24,417 (1812: 9826) Ew., davon 14,144 Evang., 9312 Kath. u. 799 Juden; 1 Bat. Nr. 110, 1 Bat. Landw. Nr. 110; PTE (E westl. an den Linien Mannheim-H., H.-Basel, H.-Würzburg und H.-Speier der Bad. Staatseisenb. und Frankfurt a. M.-H. der Main-Neckarbahn; E östl. vor dem Karlsthor an der Linie H.-Würzburg), Reichsbanknebenstelle, Kreisamt, Amt, Amtsgericht, Hauptsteueramt; 5 Kirchen, darunter die Heilige-Geistkirche (simultan), die evang. Peters- und die kath. Jesuitenkirche; Universität (Ruprecht-Karls-Universität), 1386 vom Kurfürsten Ruprecht I. eröffnet, 1803 von Karl Friedrich von Baden neubegründet, mit einer Bibliothek von 320,000 Bdn., einem zoologischen Museum, botanischen Garten ꝛc., Gymnasium, höhere Bürgerschule, Töchterinstitut mit Lehrerinnenseminar, Theater, akademisches Krankenhaus, Waisenhaus, Naturhistorisch-medizinischer Verein, mehrere Wohlthätigkeitsanstalten, alte und neue Neckarbrücke; Fabrikation von Maschinen, Tabak u. Zigarren, Leder, Feuerspritzen, chirurgischen und mathematischen Instrumenten, Ultramarin ꝛc., Bierbrauerei, Hafen, Wasserleitung aus dem Wolfsbrunnenthal, Gasanstalt, Obstbau, wichtiger Buchhandel, Wein-, Tabaks- und Hopfenhandel. Südöstl. auf einem Bergvorsprung des Königsstuhls die Schloßruine (222 m), die großartigste und schönste in Deutschland, mit herrlicher Aussicht von der Terrasse; das Schloß ward im 13. Jahrh. begründet, Zubauten erhielt es 1400, 1556 und 1601; im Dreißigjährigen Krieg zerstört, ward es 1650—80 durch Karl Ludwig wiederhergestellt, 1689 durch Mélac gesprengt und 1764 durch einen Blitzstrahl in den gegenwärtigen Zustand versetzt. Über dem Schloß die Molkenkur mit Aussicht. Zu H. gehören das Dorf Schlierbach (s. d.) und das Haus auf dem Königsstuhl. H., ursprünglich ein Lehen der Bischöfe von Worms, ward im 12. Jahrh. Stadt und durch den Pfalz-

grafen Otto den Erlauchten (1228—53) Hauptstadt der Rheinpfalz. 1546 nahm H. die Reformation an (Heidelberger Katechismus von 1562), litt aber, wie die Pfalz überhaupt, durch den mehrmaligen Religionswechsel des Herrscherhauses. 1622 wurden Schloß und Stadt von Tilly zerstört und die alte Bibliothek nach Rom geschickt, 1689 von Mélac das Schloß gesprengt und 1693 die Stadt von den Franzosen beispiellos verwüstet. 1720 verlegte der katholische Kurfürst Karl Philipp wegen Streitigkeiten mit der evang. Bürgerschaft die Residenz nach Mannheim; 1803 kam H. an Baden, ist Geburtsort des bayr. Feldmarschalls Fürsten Wrede (1767 bis 1838, Denkmal desselben auf dem Wredeplatz).

**Heidelberg**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Sayda, LG. Freiburg i. Sachs., P Seiffen, an der böhmischen Grenze, 2073 Ew., ev. Pfarrk., Färberei, Fabrikation v. Spielzeug.

**Heidelbingerhof**, Weiler, bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Zweibrücken, P Hornbach, 500 Ew.

**Heidelheim**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Rehau, AG. Selb, LG. Hof, P Selb, 190 Ew., Porzellanmalerei.

**Heidelsheim**, St., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Bruchsal, LG. Karlsruhe, an der Saalbach, 6 km v. Bruchsal, 2271 (1852: 2423) Ew., davon 1812 Evang., 304 Kath. u. 153 Juden; PTE (Linie Bruchsal-Bretten der Bad. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk.; H. kam 1463 von Baden an die Pfalz, 1803 an Baden zurück.

**Heidemühl**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, P Liepnitz in Westpr., 1286 Ew., Amtsb. (A 1,5 Mk.)

— Glashütte zu Gosda, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Spremberg, LG. Kottbus, P Proschim, 190 Ew.

**Heiden in Westfalen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Borken i. W., LG. Münster, 6 km ostsüdöstl. v. E Borken, 598 Ew., PT, Amt, kath. Pfarrk. (A 14,5 Mk.)

— **in Lippe**, Bauersch., Lippe, AG. u. LG. Detmold, 5 km v. E Lage i. L., 1100 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Heidenab**, ein Quellfluß der Nab (s. d.).

**Heidenau**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, P Mügeln Kreish. Dresd., am Einfluß der Müglitz in die Elbe, 2,5 km v. Pirna, 424 Ew., E (Linie Dresden-Bodenbach der Sächs. Staatseisenb.), Zementwarenfabr.

**Heidenburg**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Trier, AG. Neumagen, LG. Trier, P Thalfang, 606 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Heidenfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Schweinfurt, am Main, 534 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, ehem. Chorherrenstift.

— (Markt-), s. Marktheidenfeld.

**Heidenheim**, Oberamt, württ. Jagstkreis, auf dem Albuch und Härdtfeld, hat auf 459 qkm (8,34 QM.) 37,133 Ew., davon 35,144 Evang., 1947 Kath. und 15 Juden (81 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 42,5 Proz. Acker u. Gärten, 6,6 Wiesen, 5,2 Weiden, 42,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Heidenheim in Württemberg**, St. (504 m), württ. Jagstkreis, LG. Ellwangen, an der Brenz, 23 km v. Aalen, 50 km v. Ulm, 6229 (1861: 3762) Ew., davon 459 Kath.; PTE (Linie Aalen-Ulm der Württ. Staatseisenb.), Gewerbebank, Oberamt, Amtsgericht, Hauptsteueramt, Forstamt, Handels- u. Gewerbekammer, ev. Pfarrk., Webschule; Woll- u. Baumwollspinnerei, große Kattunfabr., Jacquardweberei, Fabrikation v. Baumwollwaren, Tuch, Maschinen, Zigarren, Malz, Holzstoff, feuerfesten Steinen ꝛc., große Färbereien, Bleicherei u. Appreturanstalt, Bierbrauerei, Gasanstalt, Getreidehandel, Schafmärkte, Schloßruine Hellenstein auf einem Felsen; H. ist seit 1356 Stadt und kam 1536 an Württemberg.

— **in Bayern**, Flecken (534 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Gunzenhausen, LG. Ansbach, an der Rohrach und am Hahnenkamm, 12 km v. E Gunzenhausen, 14 km v. E Öttingen, 1342 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., OFörst., Mineralquelle im Kreuzgang des ehem. Benediktinerklosters, das 750 vom heil. Wunibald gestiftet wurde.

**Heidenhofen**, Df., bad. Kr. Villingen, Amt u. AG. Donaueschingen, LG. Konstanz, P Aasen, 179 Ew., kath. Pfarrk.

**Heidenoldendorf**, Bauersch., Lippe, AG., LG. u. P Detmold, 1239 Ew.

**Heidersbach**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Schleusingen, AG. Suhl, LG. Meiningen, P Suhl im Thüringer Wald, 732 Ew.; nördl. der Großen Beerberg und Schneekopf.

**Heidersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Nimptsch, LG. Schweidnitz, 20 km v. E Strehlen, 17 km v. E Gnadenfrei, 1738 Ew., PT, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 39 u. 37 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Falkenberg, LG. Neiße, P Falkenberg i. Oberschles., 400 Ew. (A 16,5 Mk.)

— Df. das., Kr., AG., LG. u. P Neiße, 829 Ew. (A 27 Mk.)

— Df. u. 3 Rittergüter (Ober-, Mittel- und Nieder-) das., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lauban, LG. Görlitz, P Nieder-Linda (für Nieder-H. Nikolausdorf), an einem Bach, 1710 Ew. (A 20,5 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Sayda, LG. Freiberg, P Sayda i. Sachs., 1012 Ew.

**Heidesheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Bingen, AG. Ober-Ingelheim, LG. Mainz, 15 km v. Mainz, 1986 Ew., PTE (Linie Mainz-Bingen der Hess. Ludwigsbahn), kath. Pfarrk., altes Schloß Wintereck, Ölmühle, vorzüglicher Rotwein.

**Heidewaldau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Görlitz, P Waldau i. O.-L., 240 Ew. (A 12 Mk.); dazu E Waldau (s. d.), 6 km südöstl. v. Kohlfurt.

**Heidewilxen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Obernigk, 590 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (Gut A 18 Mk.)

**Heidhauſen**, Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Landkr. Eſſen, AG. Werden, LG. Eſſen, P Werden a. Ruhr, 1075 Ew., Steinkohlenbergbau. (A 30 Mk.)

**Heidingsfeld**, St. (184 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, am Main, 5 km ſüdl. v. Würzburg, 3746 (1840: 3060) Ew., davon 265 Evang. u. 189 Juden; PTE (Linien Heidelberg-Würzburg der Bad. und Treuchtlingen-Würzburg der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Fabrikation v. Fäſſern, Zigarren und Maſchinen, Glockengießerei, Bierbrauerei, Ziegelbrennerei, Weinbau, Weinhandel; H. ward ſchon 779 genannt.

**Heidmühle**, Haus zur Gem. Schortens, Oldenburg, Amt u. AG. Jever, LG. Oldenburg, 4,6 km v. Jever, PTE (Linie Sande-Jever der Oldenb. Eiſenb.)

**Heidolsheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Kr. Schlettſtadt, Kant. u. AG. Markolsheim, LG. Kolmar, P Markolsheim, 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Heidweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Hetzerath, 260 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.) — Df., Elſaß-Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Altkirch, LG. Mülhauſen, P Altkirch, 364 Ew., kath. Pfarrk.

**Heiersdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Burgſtädt, LG. Chemnitz, P Burgſtädt, 588 Ew.

**Heigenbrücken**, Df. (272 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG. u. LG. Aſchaffenburg, 18 km v. Aſchaffenburg, 777 Ew., PTE (Linie Würzburg-Aſchaffenburg der Bayr. Staatseiſenb.).

**Heikendorf** (Alt- u. Neu-), 2 Dörfer, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr., AG. u. LG. Kiel, P Schönkirchen, öſtl. vom Kieler Buſen, 554 und 420 Ew.

**Heilbronn**, Oberamt, württ. Neckarkreis, am Neckar, mit vorzüglichem Acker- u. Weinbau, hat auf 189 qkm (3,44 QM.) 46,477 Ew., davon 38,632 Evang., 6202 Kath. u. 1096 Juden (246 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 60,3 Proz. Acker und Gärten, 6,7 Weingärten, 8,8 Wieſen, 18,7 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Heilbronn**, St. (E 155 m) daſ., in ſchöner und fruchtbarer Gegend am Neckar, 53 km v. Stuttgart, 24,446 (1818: 7200) Ew., davon 20,619 Evang., 2819 Kath. und 870 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 122; PTE (Linien Bietigheim-Jagſtfeld-Oſterburken und Krailsheim-H.-Eppingen der Württ. Staatseiſenb.), Reichsbanknebenſtelle, Gewerbe- und Landwirtſchaftliche Kreditbank, Oberamt, Land- und Amtsgericht, Transportverſicherungsgeſellſchaft, Hauptſteueramt, Handels- und Gewerbekammer; ev. Kilianskirche im gotiſchen und Renaiſſanceſtil (1019—1529), kath. Kirche, Gymnaſium, Realſchule II. Ordn., Archiv, reiches Spital, mehrere Klöſter, Rathaus v. 1535, Deutſchordenshaus, ſchöner Friedhof, enge Straßen im Innern, breite und ſchöne außerhalb der alten Stadt, Promenaden an Stelle der alten Feſtungswerke, Götzenturm (in dem Götz v. Berlichingen 1519 gefangen ſaß, aber nicht ſtarb); wichtige Induſtrie: große Maſchinenfabr. u. Eiſengießereien, Fabr. für Papier (2), Zucker, Chemikalien (Soda, Glauberſalz, Weinſtein, Schwefelſäure, Bleiweiß), Gold- u. Silberwaren, Meſſer, Zement, muſikaliſche Inſtrumente, Seife, Lichte, Tapeten, Parfümerien, Goldwaſſer, Öl, Sohlleder ꝛc., Gerberei, Gasanſtalt, Garten-, Obſt- und bedeutender Weinbau (die Weinleſe oder „der Herbſt“ eine fröhliche Zeit); wichtiger Speditionshandel, Schleppſchiffahrt, Handel mit Holz, Getreide, Wild, Leder, Wein ꝛc., Woll-, Rinden-, Obſt- und Traubenmarkt, beſuchte Ledermärkte; nahebei der Aktiengarten mit dem Stadttheater, der 314 m hohe Wartberg (Mittelpunkt des „Herbſtes“) und Keuperſandſteinbrüche. H. ward ſchon 741 genannt, Stadt 1073 durch Heinrich IV., Reichsſtadt durch Konrad III.; daſelbſt 1525 ein Bauernkonvent und 1633 ein Vertrag, den Oxenſtierna zur Fortſetzung des (Dreißigjähr.) Kriegs ſchloß; H. kam 1803 an Württemberg. — Zum Bezirk des Landgerichts in H. gehören die 9 Amtsgerichte zu Backnang, Beſigheim, Brackenheim, H., Marbach, Maulbronn, Neckarſulm, Vaihingen und Weinsberg.

**Heilbrunn**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Tölz, LG. München II, am Fuß der Alpen, 8 km v. E Penzberg, 9 km v. E Tölz, 70 Ew., P, kath. Pfarrk., jod- und bromhaltige Kochſalzquelle (Adelheidsquelle) mit Badeanſtalt.

**Heilbrunnen**, Haus zum Df. Kell, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Mayen, AG. Andernach, LG. Koblenz, P Andernach, mit Sauerbrunnen

**Heilenbecke**, Höfe zu Ölkinghauſen, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Schwelm, LG. Hagen, P Milspe, 90 Ew., große Höhle.

**Heilgersdorf**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ebern, LG. Bamberg, P Untermerzbach, an der Alſter, 390 Ew., ev. Pfarrk.

**Heiligblut**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Erding, LG. München II, P Erding, 30 Ew., Schloß, Bierbrauerei.

**Heilige Damm**, Ort zu Doberan (ſ. d.), Mecklenburg-Schwerin, AG. Doberan, LG. Roſtock, P Doberan, an der Oſtſee, 6 km nordweſtl. v. Doberan, 30 Ew., PT im Sommer, ſehr beſuchtes Seebad (das erſte in Deutſchland, ſeit 1793) mit vortrefflichen Einrichtungen und ſchönem Park; längs der See ein 4 km langer, 2,5 m breiter Steinwall, meiſt aus abgerundeten Feuerſteinen beſtehend.

**Heiligelinde**, Df., Prov. Oſtpreußen, Kr. u. AG. Raſtenburg, LG. Bartenſtein, P Rößel, in ſchöner Waldgegend, 330 Ew., ſchöne kath. Kirche eines ehem. Kloſters, beſuchter Wallfahrtsort. (A 3 Mk.)

**Heiligenbeil**, Kreis, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, am Frischen Haff, in das hier Frisching und Passarge münden, hat auf 908 qkm (16,43 QM.) 46,479 (1819: 23,989) Ew., davon 756 Kath. und 130 Juden (51 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 60,0 Proz. Acker u. Gärten, 12,2 Wiesen, 9,0 Weiden, 14,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 10, A 12,5 Mk.). Hauptort:

**Heiligenbeil**, St. (24 m) das., LG. Braunsberg, an der Jarft, 1 km von der Bahnau, 50 km v. Königsberg, 3430 (1816: 1692) Ew., davon 128 Kath. und 33 Juden; PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.), Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Landwirtschaftsschule, berühmte Drechslerwaren, Maschinenfabr., Dampfmahlmühle (A 18 Mk.); Stadt seit 1301.

**Heiligenberg in Baden**, Df. (720 m), bad. Kr. Konstanz, Amt und AG. Pfullendorf, LG. Konstanz, auf dem Rande der nach S. steil abfallenden Linzgauer Berge, 15 km v. E Pfullendorf, 23 km v. Meersburg, 480 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß des Fürsten von Fürstenberg mit großem Saal, schönem Park und herrlicher Fernsicht auf den Schwarzwald, die vulkanischen Kegelberge des Hegaus, den Bodensee und die Alpen (vom Hochvogel bis zu den Berner Alpen).

— **im Elsaß**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., Kant. u. AG. Molsheim, LG. Zabern, P Mutzig, an der Breusch im Wasgenwald, 6 km v. Mutzig, 433 Ew., E (Linie Straßburg-Rothau der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Heiligenbronn**, Weiler, württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Oberndorf, LG. Rottweil, P Waldmössingen, 312 Ew., Wallfahrtskirche.

— Weiler, württ. Jagstkreis, OberA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall a. K., P Schrozberg, 148 Ew., ev. Pfarrk.

**Heiligendorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Gifhorn, Amt u. AG. Fallersleben, LG. Hildesheim, P Fallersleben, an der Schunter, 650 Ew., ev. Pfarrk.

**Heiligenfelde**, Df. das., Landdr. Hannover, Kr. Hoya, Amt u. AG. Syke, LG. Verden, P Syke, 340 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Osterburg, AG. Arendsee, LG. Stendal, P Arendsee, 370 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Heiligengrabe**, Stift, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Wittstock, LG. Neu-Ruppin, P Techow, 210 Ew., Amtsb., schöne Kirche eines 1289 gestifteten Klosters, jetzt ev. adliges Fräuleinstift. (A 9 Mk.)

**Heiligenhafen**, St., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Oldenburg, LG. Kiel, an der Ostsee, 13 km nordöstl. v. E Oldenburg i. H., 2507 (1803: 1338) Ew., PT, Kreditverein, Amtsgericht, Nebenzollamt I, ev. Pfarrk., Eisengießerei, Schiffbau, Getreide- und Bauholzhandel, Schiffahrt, Fischerei, kleiner Hafen (durch die Insel Warder gebildet).

**Heiligenhaus**, Df. zur Stadtgem. Velbert, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mettmann, AG. Langenberg i. Rh., LG. Elberfeld, 11 km v. E Ratingen, 750 Ew., PT, ev. Pfarrk., Eisen- und Stahlwarenfabr.

**Heiligenkirchen**, Bauersch., Lippe, AG., LG. u. P Detmold, 677 Ew., ev. Pfarrk.; dabei die Grotenburg.

**Heiligenkreuz in Ostpreußen**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Fischhausen, LG. Königsberg i. Ostpr., 9 km nördl. v. Germau, 23 km v. E Fischhausen, 160 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Heiligenloh**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Diepholz, Amt Freudenberg, AG. Bassum, LG. Verden, 7 km v. E Twistringen, 8 km v. E Barnstorf, 300 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Heiligenmoschel**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kaiserslautern, AG. Otterberg, LG. Kaiserslautern, P Otterberg, 450 Ew., ev. Pfarrk.

**Heiligenrode**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hoya, Amt u. AG. Syke, LG. Verden, P Brinkum, am Mühlenbach, 520 Ew., ev. Pfarrk., ev. Damenstift, Korkschneiderei.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB., Landkr., AG. u. LG. Kassel, P Bettenhausen, unweit der Nieste, 1051 Ew., ev. Pfarrk.

**Heiligenroth**, Df. das., RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt u. AG. Montabaur, LG. Neuwied, P Montabaur, 561 Ew., kath. Pfarrk.

**Heiligensee**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. u. LG. Berlin II, P Hennigsdorf, am gleichnam. Havelsee, 511 Ew., ev. Pfarrk., große Steintrümmer. (A 9 Mk.)

**Heiligenstadt**, Kreis, Prov. Sachsen, RB. Erfurt, an der Leine und Werra, bildet das Obere Eichsfeld und hat auf 434 qkm (7,87 QM.) 38,846 (1819: 30,959) Ew., davon 3311 Evang., 35,399 Kath. und 111 Juden (89 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 64,5 Proz. Acker u. Gärten, 3,1 Wiesen, 4,2 Weiden, 22,9 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 13, A 15,5 Mk.). Hauptort:

**Heiligenstadt Prov. Sachsen**, St. (266 m) das., LG. Nordhausen, an der Leine, 58 km v. Nordhausen, 5411 (1816: 3713) Ew., davon 869 Evang., 4421 Kath. u. 109 Juden; PTE (Linie Halle-Münden der Preuß. Staatseisenb.), Landratsamt, Amtsgericht nebst Strafkammer (für die Amtsgerichtsbezirke H., Dingelstedt und Worbis), 1 ev. u. 2 kath. Kirchen, kath. Gymnasium, kath. Schullehrerseminar, 2 Waisenhäuser; Fabrikation v. Baumwollwaren, Papier, Zigarren, Knochenmehl, Leim und Stecknadeln, Leinweberei, Steinbrüche (A 19 Mk.). H., das 1227 Stadtrechte durch den Erzbischof Siegfried II. von Mainz erhielt, gilt als die Hauptstadt des Eichsfelds und kam 1803 (1815) an Preußen.

— **in Bayern**, Flecken, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Ebermannstadt, LG. Bamberg, an der Leinleiter, 27 km v. E Bamberg, 458 Ew., PT, ev. Pfarrk., Gänsezucht.

**Heiligenstedten** (diesseit u. jenseit der Stör), 2 Dörfer, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Steinburg, AG. Itzehoe, LG. Altona, P Itzehoe, in der Marsch, an der Stör, 250 Ew., ev. Pfarrk.; dabei gleichnam. Gut mit Schloß.

**Heiligenstein**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Speier, LG. Frankenthal, unweit des Rheins, 5 km v. Speier, 1006 Ew., PE (Linie Schifferstadt-Lauterburg der Pfälz. Eisenb.), kath. Pfarrk., Weinbau.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Schlettstadt, Kant. u. AG. Barr, LG. Kolmar i. Els., am Fuß des Wasgenwalds, 2 km nördl. v. Barr, 831 Ew., ev. Pfarrk., Klosterruine, guter Weinbau; dabei der Ottilienberg.

— Gasthaus zu Weißenborn, Sachsen-Weimar-Eisenach, 3. Verwaltungsbezirk (Eisenach), AG. u. LG. Eisenach, P Thal i. Th., am Erbstrom im Thüringer Wald, 5 km v. Wutha, E (Wutha-Ruhlaer Eisenb.).

**Heiligenthal**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heilsberg, AG. Gutstadt, LG. Bartenstein, 22 km nordwestl. v. E Allenstein, 598 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. Gerbstedt, LG. Halle a. S., P Gerbstedt, 698 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 48 Mk.)

— Weiler, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Schweinfurt, AG. Werneck, LG. Schweinfurt, P Waigolshausen, 20 Ew., ehem. Cistercienser-Nonnenkloster.

**Heiligenwald** (Groß- u. Klein-), 2 Kolonien zu Landsweiler, Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Ottweiler, LG. Saarbrücken, P Schiffweiler, 300 u. 280 Ew., ev. Pfarrk.; daselbst Klein-H., Kol. zu Schiffweiler, 760 Ew.

**Heiligenwalde**, Df. u. Domäne, Prov. Ostpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg, P Waldau i. Ostpr., unweit des Pregels, 613 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12, Wiesen 31 Mk.)

— Df. u. Gut das., RB. Königsberg, Kr. u. AG. Pr.-Holland, LG. Braunsberg, P Alt-Dollstädt, 480 Ew. (A 17 u. 15 Mk.)

**Heiligenzell**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Lahr, LG. Offenburg, P Friesenheim, 607 Ew.

**Heiligenzimmern**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Haigerloch, LG. Hechingen, P Haigerloch, 440 Ew., kath. Pfarrk.

**Heiligkreuz**, Df., Rheinprovinz, RB., Stadtkreis, AG., LG. u. P Trier, an der Mosel, 619 Ew.; dabei das Herrenbrünnchen, das Trier mit Wasser versorgt.

**Heilig-Kreuz Kr. Kolmar**, Flecken, Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant., AG. u. LG. Kolmar, 5 km v. E Sundhofen, 6 km v. E Herlisheim Kr. Kolmar, 1470 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Heiligkreuzsteinach**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Heidelberg, LG. Mannheim, im Odenwald an der Steinach, 14 km nordöstl. v. E Heidelberg, 700 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk.

**Heiligkreuzthal**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, 323 Ew., kath. Pfarrk., ehem. Cistercienser-Nonnenkloster.

**Heilingen**, Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Kahla, LG. Altenburg, P Uhlstädt, 265 Ew., ev. Pfarrk.

**Heilsberg**, Kreis, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, an der Alle und Passarge, zum Ermland, hat auf 1096 qkm (19,89 QM.) 55,707 (1819: 28,966) Ew., davon 2946 Evang., 52,381 Kath. u. 375 Juden (51 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung; 58,0 Proz. Acker u. Gärten, 15,2 Wiesen, 5,4 Weiden, 16,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 7, A 9 Mk.). Landratsamt in Gutstadt.

— St. (65 m) das., LG. Bartenstein, am Einfluß der Simser in die Alle, 24 km v. E Bartenstein, 37 km v. E Pr.-Eylau, 5874 (1816: 2984) Ew., davon 835 Evang., 4912 Kath. und 127 Juden; PT, Warendepot der Reichsbank, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Schloß des Bischofs von Ermland mit Waisenanstalt, Stärkefabr., Mühlenbetrieb, Flachs- u. Ackerbau, Viehzucht, Getreidehandel; nahebei der Kreuzberg und das hübsche Simserthal. H. war die eigentliche Hauptstadt des Ermlands; Schlacht 10. Juni 1807 zwischen Russen und Franzosen, erstere Sieger.

— Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Blankenhain i. Th., LG. Weimar, P Remda, 251 Ew., ev. Pfarrk.

**Heilsbronn** (Kloster-H.), Flecken (412 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. LG. Ansbach, an der Schwabach, 18 km v. Ansbach, 25 km v. Nürnberg, 1127 Ew., PTE (Linie Nürnberg-Krailsheim der Bayr. Staatseisenb.), Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., chem. Cistercienserkloster (1136—1555) mit schöner Kirche und Denkmälern der Burggrafen von Nürnberg, Fürstenschule von 1581—1736.

**Heilshoop**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Stormarn, AG. Reinfeld, LG. Altona, P Reinfeld i. Holst., 526 Ew.

**Heimbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Sankt Wendel, AG. Baumholder, LG. Saarbrücken, P Baumholder, am Heimbach, 694 Ew. (A 9 Mk.); westl. an der Nahe gleichnam. E (s. H. a. d. Nahe).

— **im RB. Aachen**, Df. das., RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, an der Ruhr (Roer), 14 km v. E Kall, 18 km v. E Zülpich, 770 Ew., PT, OFörst., kath. Pfarrk., Wallfahrtsort; nahebei das ehem. Kloster Mariawald. (A 12 Mk.)

— Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Emmendingen, LG. Freiburg i. Br., P Köndringen, 612 Ew., kath. Pfarrk.

— **an der Nahe**, Bahnhof zur Gem. Hoppstädten, Oldenburg, Fürstentum u. AG. Birkenfeld, LG. Saarbrücken, an der Nahe, 5 km östl. von E Birkenfeld, 44 Ew., PTE (Linie Saarbrücken-Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb.).

— s. Nieder- und Ober-Heimbach.

**Heimbach-Weiß**, Gem. (2 Dörfer), Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr., AG. u. LG. Neuwied, 3 km v. E Engers, 4 km v. E Neuwied, H. 1480, W. 974 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schwemmsteinfabr., Obstbau. (A 52 Mk.)

**Heimboldshausen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Hersfeld, AG. Friedewald, LG. Kaſſel, P Friedewald, an der Werra, 440 Ew., OFörſt.

**Heimbrunn**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Liſſewo, 170 Ew. (A 18 Mk.)

**Heimbuchenthal**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG. u. LG. Aſchaffenburg, P Heſſenthal, an der Elſawa, 756 Ew., kath. Pfarrk.; dabei Eiſenwerk Höllhammer.

**Heimburg**, Df., Braunſchweig, Kr. u. AG. Blankenburg, LG. Braunſchweig, P Blankenburg a. Harz, am Fuß des Harzes, 984 Ew., ev. Pfarrk.

**Heimenkirch**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Lindau, AG. Weiler i. Bay., LG. Kempten, P Röthenbach b. Lindau, 240 Ew., kath. Pfarrk., Strohhutflechterei.

**Heimer**, Df. zur Stadtgem. Vierſen (ſ. d.), 1100 Ew.

**Heimerdingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. und AG. Leonberg, LG. Stuttgart, 7 km v. E Leonberg und E Ditzingen, 913 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Heimersdorf**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Hirſingen, LG. Mülhauſen i. E., P Hirſingen, 562 Ew., kath. Pfarrk.

**Heimersheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Ahrweiler, LG. Koblenz, P Neuenahr, an der Ahr, 850 Ew., Weinbau, Eiſenſteingrube; dazu der Apollinarisbrunnen. (A 42 Mk.)

— Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Alzey, LG. Mainz, P Alzey, 687 Ew., kath. Pfarrk.

**Heimertingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Memmingen, P Fellheim, unweit der Iller, 7 km v. Memmingen, 694 Ew., E (Linie Ulm-Kempten der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., altes Schloß.

**Heimerzheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Bonn, an der Swiſt, 8 km v. E Weilerwiſt, 1160 Ew., P, kath. Pfarrk., Dachziegelei. (A 36 Mk.)

**Heimfeld**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Harburg, LG. Stade, P Harburg a. Elbe, 1171 Ew.

**Heimkirchen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kaiſerslautern, AG. Otterberg, LG. Kaiſerslautern, P Niederkirchen, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Heimsbrunn**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr., Kant., AG. u. LG. Mülhauſen i. E., P Niedermorſchweiler, 1007 Ew., kath. Pfarrk., Seidenſpinnerei.

**Heimſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. u. Kr. Minden, AG. Petershagen, LG. Bielefeld, P Windheim, an der Weſer, 714 Ew., ev. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Heimsheim**, St. (412 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Leonberg, LG. Stuttgart, am Gotzenbach, 8 km nördl. v. E Weil der Stadt, 1294 Ew., P, ev. Pfarrk., Hopfenbau.

**Heinade**, Df., Braunſchweig, Kr. Holzminden, AG. Stadtoldendorf, LG. Holzminden, P Merxhauſen, 477 Ew.

**Heinde**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. Amt Marienburg i. H., AG. u. LG. Hildesheim, P Düngen, an der Innerſte, 553 Ew., ev. Pfarrk.; nördl. der Uppener Berg.

**Heinebach Kr. Melſungen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Melſungen, AG. Spangenberg, LG. Kaſſel, an der Fulda, 14 km v. Melſungen, 894 Ew., PTE (Linie Bebra-Kaſſel-Scherfede der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Obſt- und Flachsbau.

**Heinen**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Stuhm, 110 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Heinersbrück**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kottbus, AG. Peitz, LG. Kottbus, P Peitz, an der Malxe, 632 Ew., Viehzucht. (A 9 Mk.)

**Heinersdorf**, Df. daſ., RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. u. LG. Berlin II, P Pankow, 460 Ew. (A 35 Mk.)

— Gut u. Kol. daſ., Kr. Teltow, AG. u. LG. Berlin II, P Marienfelde, 150 Ew. (A 24,5 Mk.)

— Df. und Ritterg. daſ., Kr. Angermünde, AG. Schwedt, LG. Prenzlau, P Schwedt, 730 Ew., Amtsb., OFörſt., ev. Pfarrk. (A 19 und 17 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Müncheberg, LG. Frankfurt a. O., P Arensdorf Kr. Lebus, an einem Fließ, 820 Ew., ev. Pfarrk. (A 17 u. 18 Mk.)

— Df. daſ., Kr., AG., LG. u. P Landsberg a. W., 573 Ew. (A 21,5 Mk.)

— **Kr. Oſtſternberg**, Df. daſ., Kr. Oſtſternberg, AG. Zielenzig, LG. Frankfurt a. O., 21 km nordöſtl. v. E Kohlow, 380 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Frankenſtein, LG. Glatz, P Frankenſtein i. Schl., 360 Ew., Gartenbau. (A 42 Mk.)

— Df. daſ., RB. Oppeln, Kr. Neiße, AG. Ottmachau, LG. Neiße, P Schwammelwitz, 789 Ew., kath. Pfarrk. (A 28 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, P Kunitz, 490 Ew., ev. Pfarrk. (A 23 Mk.)

— Df. daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg, LG. Glogau, P Grünberg i. Schl., 909 Ew., Amtsb., Wollſpinnerei. (A 6,5 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. und AG. Borna, LG. Leipzig, P Lauſigk, 489 Ew.

— Flecken, Sachſen-Meiningen, Kr. u. AG. Sonneberg, LG. Meiningen, P Sonneberg, an der Tettau, 1297 Ew., ev. Pfarrk., Bierbrauerei.

— Df., Reuß j. L., Oberländiſcher Bezirk, AG. Lobenſtein, LG. Gera, P Lobenſtein, 582 Ew., ev. Pfarrk.

— (Lang-), ſ. Langheinersdorf.

**Heinersgrün**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Ölsnitz, LG. Plauen i. V., 339 Ew., Ritterg.

**Heinersreuth**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Baireuth, am Roten Main, 549 Ew., OFörst.

**Heining**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Paſſau, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Heiningen**, Df. u. Ritterg., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt Wöltingerode, AG. Goslar, LG. Hildesheim, P Börßum, unweit der Oker, 490 Ew., kath. Pfarrk., ehem. Nonnenkloſter.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, P Göppingen, 1194 Ew., ev. Pfarrk., gute Landwirtſchaft und Viehzucht.

**Heinitz**, PT u. Steinkohlenzeche H.-Dechen, Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Ottweiler, AG. Neunkirchen, LG. Saarbrücken, 3 km v. Neunkirchen RB. Trier, Kohlenbahn mit Anſchluß an die Linie Saarbrücken-Bingerbrück.

— Df., ſächs. Kreish. Dresden, Amtsh. und AG. Meißen, LG. Dresden, P Krögis, an der Triebiſch, 282 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Heinitzpolder**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt und AG. Weener, LG. Aurich, P Ditzumerverlaat, am Dollart, 310 Ew.

**Heinkingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Bolchen, LG. Metz, P Bolchen, an der Ried, 287 Ew., kath. Pfarrk.

**Heinrichau**, Df. und Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Roſenberg i. Weſtpr., LG. Elbing, P Freiſtadt i. Weſtpr., unweit der Oſſa, 750 Ew. (A 10,5 u. 13 Mk.)

— (Kloſter-), Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Münſterberg, LG. Glatz, an der Ohlau, 6 km nordnordweſtl. v. Münſterberg, 930 Ew., PTE (Linie Breslau-Mittelwalde der Oberſchl. Eiſenb.), Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., ehem. Ciſtercienſerabtei von 1227, Maſchinenfabr. (A 37 und 42 Mk., zum Gut die bedeutenden Forſten Buchwald und Neuhof).

— (Alt-), Df. u. Ritterg. daſ., P Heinrichau, 520 Ew., kath. Pfarrk. (A 48 u. 49 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Waldenburg, LG. Schweidnitz, P Wüſte-Waltersdorf, 586 Ew. (A 12 Mk.)

**Heinrichenburg**, Df. u. Rittergut, Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Recklinghauſen, LG. Münſter, P Datteln, an der Emſcher, 160 Ew., kath. Pfarrk. (A 32 Mk.)

**Heinrich-Guſtav**, Steinkohlenzeche zur Gem. Werne daſ., RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Eſſen, P Langendreer.

**Heinrichs in Thüringen**, Flecken, Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Schleuſingen, AG. Suhl, LG. Meiningen, an der Haſel in einem hübſchen Thal, 3 km v. Suhl, 20 km v. E Meiningen, 1360 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Gewehrfabr., Eiſenhämmer. (A 7,5 Mk.)

**Heinrichsberg**, Df. und Ritterg. daſ., RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wolmirſtedt, LG. Magdeburg, P Wolmirſtedt, an der Elbe und Niegripp gegenüber, 510 Ew., Amtsb. (A 53 Mk.)

**Heinrichsburg**, fürſtl. Waldenburgſche Domäne, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Waldſee, LG. Ravensburg, P Waldſee, 31 Ew., Bierbr.

**Heinrichsdorf**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Neidenburg, AG. Soldau, LG. Allenſtein, 12 km v. E Soldau, 7 km v. E Koſchlau, 1167 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 4 Mk.)

— Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Terespol i. Weſtpr., 991 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Liebenow i. Pomm., 500 Ew. (A 16 Mk.)

— Df. und Ritterg. daſ., RB. Köslin, Kr. Neuſtettin, AG. Tempelburg, LG. Köslin, P Falkenburg i. Pomm., zwiſchen dem Dratzig- und Völzkowſee, 680 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 5 u. 9 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Militſch, LG. Öls, P Militſch, 390 Ew. (Gut A 7 Mk.)

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg, Kant. u. AG. Pfalzburg, LG. Zabern, P Pfalzburg, 711 Ew., kath. Pfarrk., große Sandſteinbrüche.

**Heinrichsfelde**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Kaukehmen, LG. Tilſit, P Palleiten, 150 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk.)

— Df., Prov. Schleſien, RB. u. Kr. Oppeln, AG. Kupp, LG. Oppeln, P Jellowa, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Heinrichshall**, Saline zum Df. Pohlitz (ſ. d.) in Reuß j. L.

**Heinrichshöhe** (1037 m), ein Berg im Brockengebirge im Harz.

**Heinrichshütte**, Eiſenhüttenwerk, ſ. Hamm a. d. Sieg.

**Heinrichskirchen**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neumburg v. W., AG. Oberviechtach, LG. Weiden, P Winklarn, 218 Ew., kath. Pfarrk.

**Heinrichsort**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Glauchau, AG. Lichtenſtein, LG. Zwickau, P Lichtenſtein-Kallnberg, 1009 Ew., ev. Pfarrk.

**Heinrichsthal**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Alzenau, AG. Schöllkrippen, LG. Aſchaffenburg, P Heigenbrücken, 630 Ew., OFörſt.

**Heinrichswalde**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, LG. Tilſit, faſt am Linkuhner Kanal (Schnecke) in der Tilſiter Niederung, 17 km v. E Tilſit, 1554 Ew., PT, Landratsamt für den Kreis Niederung, Amtsgericht, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 15,5 Mk.); dabei Rittergut Adlig-H. (140 Ew., A 19 Mk.).

— Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Schlochau, AG. Pr.-Friedland, LG. Konitz, P Bärenwalde i. Weſtpr., 773 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr.

Ückermünde, AG. Pasewalk, LG. Stettin, P Ferdinandshof, 779 Ew.

**Heinrichswalde**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Frankenstein, AG. Reichenstein, LG. Glatz, P Reichenstein, 1586 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Heinrikau**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Braunsberg, AG. Wormditt, LG. Braunsberg, P Mehlsack, 850 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Heinsberg, Kreis**, Rheinprovinz, RB. Aachen, an der Ruhr (Roer) und Worm, auf 243 qkm (4,41 QM.) 35,693 (1819: 28,246) Ew., davon 751 Evang. und 224 Juden (147 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 62,0 Proz. Acker u. Gärten, 9,5 Wiesen, 4,1 Weiden, 17,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 25, A 32 Mk.). Hauptort:

**Heinsberg in der Rheinprovinz**, St. (73 m) daf., LG. Aachen, an der Worm, 12 km v. E Geilenkirchen u. E Lindern, 2142 (1816: 1639) Ew., davon 146 Evang. und 99 Juden; PT, Volksbank, Landratsamt, Amtsgericht, 1 ev., 2 kath. Kirchen, Leinenzeugfabr., Korbflechterei, Korbweidenkultur (A 42 Mk.); H. war schon 1140 Stadt.

— Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Kirchhundem, LG. Arnsberg, P Kirchhundem, in einsamer und waldreicher Gebirgsgegend, 679 Ew., kath. Pfarrk.

**Heinsdorf**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Jüterbog, LG. Potsdam, P Reinsdorf i. Mark, 210 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 4 u. 6 Mk.)

**Heinsen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hameln, Amt u. AG. Polle, LG. Hannover, P Polle, an der Weser, 1029 Ew., ev. Pfarrk., Holzhandel.

**Heinser**, Df. zur Stadtgem. Viersen (s. d.).

**Heinsheim in Baden**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Mosbach, am Neckar, 5,5 km v. Jagstfeld, 853 Ew., PTE (Linie Neckarelz-Jagstfeld der Bad. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk.

**Heinstetten**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Meßkirch, LG. Konstanz, P Stetten a. Kalten M., 575 Ew., kath. Pfarrk.

**Heinzenburg**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Gläsersdorf, 50 Ew., ev. Pfarrk.

**Heinzendorf**, Df. u. Ritterg. daf., RB. Breslau, Kr. u. AG. Guhrau, LG. Glogau, P Kraschen, 600 Ew., ev. Pfarrk. (A 15 u. 18 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Wohlau, LG. Breslau, P Stroppen, 603 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., Kr. Habelschwerdt, AG. Landeck i. Schl., LG. Glatz, P Kunzendorf Kr. Habelschw., 670 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 u. 22 Mk.)

— Df. daf., RB. Oppeln, Kr. Neiße, AG. Patschkau, LG. Neiße, P Patschkau, 400 Ew. (A 29,5 Mk.)

— Df. daf., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Gläsersdorf, 679 Ew. (A 9,5 Mk.).

**Heisagger**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Hadersleben, LG. Flensburg, P Hadersleben, 549 Ew.

**Heisebeck**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hofgeismar, AG. Beckerhagen, LG. Kassel, P Adelebsen, 420 Ew., OFörst., ev. Pfarrk.

**Heisede**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Hildesheim, P Gleidingen, 410 Ew., ev. Pfarrk.

**Heisfelde**, Df. daf., Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Leer, LG. Aurich, P Leer, 500 Ew.

**Heising**, Weiler, bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Kempten, P Wildpoldsried, 8 km v. Kempten, 90 Ew., E (Linie-Ulm-Kempten der Bayr. Staatseisenb.).

**Heisingen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr., AG. und LG. Essen, P Kupferdreh, 2 km v. Kupferdreh, 2404 (320 evang.) Ew., E (Linie Werden-Kupferdreh der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Steinkohlen- und Eisenerzbergbau. (A 55 Mk.)

**Heißen**, Ortschaft daf., Kr. u. AG. Mülheim a. Ruhr, LG. Duisburg, P Mülheim a. Ruhr, 5,5 km v. Essen, 1888 Ew., PTE (Linien Rheydt-Dortmund-Soest u. Steele-Osterfeld der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm. (A 75 Mk.); dabei die Steinkohlenzechen Wiesche, Rosenblumendelle, Humboldt und Sellerbeck.

**Heist**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Pinneberg, AG. Ütersen, LG. Altona, P Ütersen, 526 Ew.

**Heistenbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Diez, LG. Limburg a. Lahn, P Diez, 450 Ew.

**Heisterbach**, s. Oberdollendorf.

**Heisterkirch**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Waldsee, LG. Ravensburg, P Waldsee, 321 Ew., kath. Pfarrk.

**Heistern**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Langerwehe, 660 Ew., Nadelfabr.

**Heisterneſt**, 2 Dörfer, Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Neustadt i. Westpr., AG. Putzig, LG. Danzig, auf der Halbinsel Hela, Fischerei: Danziger H. mit Leuchtturm und 360 Ew, Putziger H. mit 370 Ew., PT, Gerichtstag und kath. Pfarrk.

**Heiteren**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Kolmar, Kant. u. AG. Neu-Breisach, LG. Kolmar, P Neu-Breisach, 868 Ew., kath. Pfarrk.

**Heitersheim**, St., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Staufen, LG. Freiburg i. Br., am Sulzbach, 20 km von Freiburg, 1270 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Basel der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schloß (bis 1806 Residenz des Großpriors des Johanniterritterordens), Obst- und Weinbau, Weinhandel.

**Hela**, Flecken, Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Neustadt i. Westpr., AG. Putzig, LG. Danzig, am Ende der 36 km langen und 1—3 km breiten Halbinsel H. (Putziger Nehrung), die meist aus Sandboden und Dünen besteht und die Putziger Wiek bildet, früher Stadt, 30 km von Neufahrwasser, 400 Ew., PT, Gerichtstag,

ev. Pfarrk., Leuchttürme, Fischerei; der Ort und der nahe Wald gehören zu Danzig.

**Helba**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr., AG., LG. u. P Meiningen, 324 Ew., ev. Pfarrk.

**Helbe**, l. Zufluß der Unstrut, mündet bei Griesstedt.

**Helberhausen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Siegen, AG. Hilchenbach, LG. Arnsberg, P Hilchenbach, 330 Ew., Pulverfabr.

**Helbersdorf**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG., LG. u. P Chemnitz, 489 Ew.

**Helbigsdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Brand i. Sachs., LG. Freiberg i. Sachs., P Mulda, 756 Ew., ev. Pfarrk.

**Helbra Mansfelder Seekreis**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. Eisleben, LG. Halle a. S., 3 km v. E Mansfeld, 6 km v. E Eisleben, 3029 (337 kath.) Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., Braunkohlengrube. (A 46 Mk.)

**Heldburg**, St. (296 m), Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, LG. Meiningen, an der Kreck, 22 km v. E Koburg, 24 km v. E Hildburghausen, 1119 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Obstbau; auf einem Basaltfelsen die weithin sichtbare Feste H.

**Heldenbergen**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Friedberg, AG. Vilbel, LG. Gießen, an der Nidder, 17 km v. E Hanau, 1625 Ew., PTE (E H.-Windecken an der Linie Hanau-Friedberg der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schloß, OFörst. Altenstadt.

**Heldenfingen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Heidenheim i. Württ., LG. Ellwangen, 9 km v. E Herbrechtingen, 830 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Helden in Westfalen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Attendorn, LG. Arnsberg, an einem Bach, 5 km südöstl. v. E Attendorn, 250 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 15,5 Mk.)

**Heldmannsberg**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hersbruck, LG. Nürnberg, P Hartmannshof, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Heldra**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Eschwege, AG. Wanfried, LG. Kassel, P Wanfried, an der Werra in schönem Thal, 390 Ew., Obstbau.

**Heldritt**, Df., Sachsen-Koburg, AG. Rodach, LG. Meiningen, P Rodach i. Herzogt. Kob., 418 Ew., ev. Pfarrk.

**Heldrungen** (Schloß-), St., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Eckartsberga, LG. Naumburg a. S., an einem Bach zwischen den Bergrücken Schmücke und Schrecke und unweit der Unstrut, 26 km v. Sangerhausen, 2312 (1843: 1727) Ew., PTE (E 2,5 km v. Ort an der Linie Sangerhausen-Erfurt der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., Schloß mit Magazinräumen, Gemüsebau (Zwiebeln) (A 42 Mk.); H. gehörte früher zum Fürstentum Querfurt.

— (Ober-), s. Ober-Heldrungen.

**Helene Amalie**, Steinkohlenzeche zur Gem. Altendorf in der Rheinprovinz.

**Helenenberg**, Gut (360 m) das., RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, 17 km nordnordwestl. v. E Trier, 19 km v. E Erdorf-Bitburg, 60 Ew., P, ehem. Kloster, Lederfabr., nahebei Sandsteinbrüche.

**Helenenthal**, Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Oppeln, P Woischnik, 70 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Helene Tiefbau**, Steinkohlenzeche zu Heven in Westfalen.

**Helfant**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarburg, AG. Perl, LG. Trier, P Nennig, 350 Ew., kath. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Helfenberger Grund**, Ortschaft, sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Neustadt, AG. und LG. Dresden, P Niederpoyritz, r. an der Elbe u. Laubegast gegenüber, 135 Ew., Papier- und chemische Fabr., Ritterg. mit Bierbrauerei.

**Helferskirchen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt u. AG. Selters, LG. Neuwied, P Selters, 470 Ew., kath. Pfarrk.

**Helfrantskirch**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Mülhausen, Kant. Landser, AG. Sierenz, LG. Mülhausen i. E., P Sierenz, 712 Ew., kath. Pfarrk.

**Helfta**, Df. u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. Eisleben, LG. Halle a. S., 2 km südöstl. v. E Eisleben, 1622 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., bedeutender Ackerbau (A 50 Mk.); dazu E Eisleben, östl. das Mundloch des Froschmühlenstollens.

**Heliodorowo**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Kolmar i. P., AG. Margonin, LG. Schneidemühl, P Samotschin, 530 Ew. (A 8 Mk.)

**Helle**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Rügen, AG. Bergen a. R., LG. Greifswald, P Patzig, 70 Ew. (A 39 Mk.)

— (Groß-), Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Penzlin, LG. Güstrow, P Mölln i. Mecklb., 230 Ew.

— (Klein-), Lehngut das., 140 Ew.

**Hellefeld**, Df., Prov. Westfalen, RB., Kr., AG. u. LG. Arnsberg, 8 km v. E Wennemen, 300 Ew., P, kath. Pfk., Eisenerzlager. (A 13 Mk.)

**Hellendorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, an der böhmischen Grenze, 17 km v. E Pirna, 368 Ew., P.

**Hellengerst**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Kempten, P Buchenberg, 120 Ew., kath. Pfarrk.

**Hellenthal**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, P Kirschseiffen, in schöner Gegend an der Oleff, 840 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Eisengießerei nebst Maschinen- und Drahtstiftfabr., Rußbrennerei (Druckfarbenfabr.), Eisenhammerwerk. (A 8 Mk.)

— Df., Braunschweig, Kr. Holzminden, AG. Stadtoldendorf, LG. Holzminden, P Merxhausen, 580 Ew.

**Heller**, l. Zufluß der Sieg, in Westfalen und der Rheinprovinz, mündet bei Betzdorf.

**Hellern**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Osnabrück, 1027 Ew.

**Hellern**, Gut, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Meſchede, LG. Arnsberg, P Meſchede, an der Henne, 30 Ew., Pulverfabr.

**Hellewatt**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Apenrade, LG. Flensburg, P Apenrade, 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Hellimer**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Großtänchen, LG. Saargemünd, 6 km v. E Insmingen, 16 km v. E Mörchingen, 854 Ew., PT, kath. Pfarrk., ehemals feſtes Schloß.

**Hellingen**, Flecken, Sachſen-Meiningen, Kr. Hildburghauſen, AG. Heldburg, LG. Meiningen, P Heldburg, 779 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Sachſen-Koburg, AG. Königsberg i. Fr., LG. Meiningen, P Königsberg i. Fr., 257 Ew., ev. Pfarrk.

**Hellinghauſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Lippſtadt, LG. Paderborn, P Lippſtadt, unweit der Lippe, 110 Ew., kath. Pfarrk. (A 31, Weiden 60 Mk.)

**Hellmitzheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. und AG. Scheinfeld, LG. Fürth, P Markt-Einersheim, 3 km v. Markt-Einersheim, 470 Ew., E (Linie Paſſau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg der Bayr. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Hellſtein**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Gelnhauſen, AG. Wächtersbach, LG. Hanau, P Wächtersbach, an der Bracht, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Hellweg**, ein fruchtbarer Landſtrich in Weſtfalen, in der Nordabdachung der Haar, zwiſchen Soeſt und Lippſtadt.

**Hellziechen**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Amberg, AG. Vilseck, LG. Weiden, P Langenbruck i. Bay., 60 Ew., Roheiſenfabr.

**Helmarshauſen RB. Kaſſel**, St., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Hofgeismar, AG. Karlshafen, LG. Kaſſel, an der Diemel, 3 km v. E Karlshafen, 1361 Ew., PTE (Linie Hümme-Karlshafen der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., bedeutende Pflaſterſteinbrüche, Holzſchleiferei, Ruine.

**Helmbrechts**, St., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Münchberg i. Bay., LG. Hof, 8 km v. E Münchberg, 2910 (1840: 1993) Ew., davon 32 Kath.; PT, ev. Pfarrk., Woll- und Baumwollwaren-, Preßhefenfabr., Buntweberei, Färberei.

**Helme**, l. Zufluß der Unſtrut in der Prov. Sachſen, 90 km lang, entſpringt weſtl. v. Stöckey, durchfließt das fruchtbare Thal der Goldnen Aue zwiſchen Harz und Thüringer Terraſſe (Kyffhäuſer), nimmt die Harzflüſſe Zorge und Tyra auf und mündet unterhalb Artern.

**Helmerkamp**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Celle, LG. Lüneburg, P Beedenboſtel, 120 Ew., OFörſt.

**Helmern**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Büren, AG. Lichtenau i. Weſtf., LG. Paderborn, P Haaren RB. Mind., 623 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Helmershauſen in Thüringen**, Flecken, Sachſen-Weimar-Eiſenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Kaltennordheim, LG. Eiſenach, an der Herpf, 10 km ſüdöſtl. v. E Kaltennordheim, 18 km v. E Meiningen, 933 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Helmlingen**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt und AG. Kork, LG. Offenburg, P Lichtenau i. Bad., 756 Ew.

**Helmsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Seekreis Mansfeld, AG. Gerbſtedt, LG. Halle a. S., P Gerbſtedt, 260 Ew., Zuckerfabr. (Gut A 53 Mk.)

— Df. daſ., RB. Erfurt, Kr. Mühlhauſen i. Th., AG. Dingelſtedt, LG. Nordhauſen, P Dingelſtedt, 760 Ew., kath. Pfarrk., Spinnerei. (A 12 Mk.)

— (Klein-), Df., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Schönau, LG. Hirſchberg i. Schl., P Schönau i. Schl., 1171 Ew., kath. Pfarrk., Bleicherei. (A 18 Mk.)

**Helmsheim**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Bruchſal, LG. Karlsruhe, P Gondelsheim, an der Saalbach, 839 Ew., kath. Pfarrk.

**Helmſtadt**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Marktheidenfeld, LG. Aſchaffenburg, P Remlingen, 1112 Ew., kath. Pfarrk., Schweinezucht, Verfertigung von Schindeln, große Gemeindewaldung; Treffen 25. Juli 1866.

— **in Baden**, Flecken, bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Sinsheim, LG. Mannheim, an der Schwarzach, 15 km v. Meckesheim, 1243 Ew., PTE (Linie Meckesheim-Neckarelz der Bad. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Helmſtedt**, Kreis, Braunſchweig, meiſt Tiefland, im S. der Elm, im N. Heiden und Moore, auf 790 qkm (14,31 QM.) 57,809 (1834: 41,155) Ew., davon 1824 Kath. und 81 Juden (73 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 55,1 Proz. Acker und Gärten, 12,5 Wieſen, 5,5 Weiden, 21,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Helmſtedt**, St. (111 m) daſ., LG. Braunſchweig, an einem Bach in einer weiten Thalſenkung zwiſchen Lappwald u. Elm, 39 km v. Braunſchweig, 48 v. Magdeburg, 22 km v. Jerxheim, 8684 (1861: 6508) Ew., davon 579 Kath. und 13 Juden; PTE (Linien Braunſchweig-H. und Jerxheim-H. der Braunſchw. Eiſenb. und Eilsleben-H. der Preuß. Staatseiſenb.), Spar- und Vorſchußverein, Kreisamt, Amtsgericht, Oberforſt, gotiſche ev. Stephanskirche, Domäne St. Ludgeri (öſtl.) mit kath. Kirche und Kloſterruine, Gymnaſium, luth. Jungfrauenſtift Marienberg (ehemals Auguſtiner-Nonnenkloſter) mit ſchöner Kirche in romaniſchem Stil weſtl. auf einer Anhöhe, ſaliniſche Eiſenquelle mit Badeanſtalt, Promenaden an Stelle der alten Feſtungswerke; Zuckerraffinerie, Wollſpinnerei, Fabrikation von landwirtſchaftlichen Maſchinen, Tabak, Seifen und Watte, Dampfmahlmühle, Braunkohlengruben. H. entſtand um 900 von Werden a. Ruhr aus, nicht durch den heil. Ludgerus, wie die Sage berichtet, blieb bis 1490 bei der Abtei Werden und kam damals mit Ausnahme des Ludgeriklooſters (das katholiſch blieb und 1803 ſäkulariſiert wurde) als Mannslehen an Herzog Wilhelm

den jüngern. Zu H. bestand 1574—1809 eine Universität, gestiftet von Herzog Julius nach Verlegung des Pädagogiums in Gandersheim, im 17. Jahrh. die bedeutendste der protestantischen Hochschulen, aufgelöst durch die westfälische Regierung. Auf dem nahen Korneliusberg die Lübbensteine (Granitblöcke), wahrscheinlich altsächsische Grabdenkmäler.

**Helmstorf**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Plön, AG. Lütjenburg, LG. Kiel, P Lütjenburg, 30 Ew.

**Helpershain**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Schotten, AG. Ulrichstein, LG. Gießen, P Ulrichstein, im Vogelsberg, 566 Ew.

**Helpt**, Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Woldegk, LG. Neustrelitz, P Örtzenhof, 397 Ew., ev. Pfarrk., dazu E Örtzenhof (s. d.); dabei der 180 m hohe Helpter Berg, der höchste Punkt des Norddeutschen Landrückens zwischen Havel und Oder.

**Helsa**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. und Landkr. Kassel, AG. Oberkaufungen, LG. Kassel, in tiefem Thal an der Lossa zwischen großen Waldungen, 26 km v. Kassel, 1073 Ew., PTE (Linie Kassel-Waldkappel der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Helsdorf**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Bolchen, LG. Metz, P Bolchen, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Helstorf**, Df., Prov., Landdr. u. Landkr. Hannover, Amt u. AG. Neustadt a. R., LG. Hannover, P Mandelsloh, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Heltersberg**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmasens, AG. Waldfischbach, LG. Zweibrücken, P Schopp, 824 Ew., kath. Pfarrk.

**Heltorf**, Ritterg. zur Stadtgem. Angermund in der Rheinprovinz.

**Hemau**, St. (508 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Parsberg, LG. Regensburg, im Jura, 5 km südsüdwestl. v. E Beratzhausen, 1596 Ew., PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Schloß, Bierbr., große Wasserleitung.

**Hembergen**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Steinfurt, AG. Burgsteinfurt, LG. Münster, P Emsdetten, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Hembsen**, Df. das., RB. Minden, Kr. Höxter, AG. Brakel, LG. Paderborn, P Brakel Kr. Höxter, an der Nethe, 761 Ew., kath. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Hemdingen**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Pinneberg, AG. Rantzau, LG. Altona, P Barmstedt, zwischen Mooren, 631 Ew.

**Hemelingen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Verden, Amt u. AG. Achim, LG. Verden, unweit der Weser, 6 km ostsüdöstl. v. Bremen, 2851 (239 kath.) Ew., PTE (Linie Hamburg-Köln der Preuß. Staatseisenb.), sehr zahlreiche Zigarrenfabr. für Bremer Häuser, Eisengießerei u. Maschinenfabr., Glockengießerei, Silberwaren-, Dachpappen-, Kistenfabr., mechanische Spinnerei; nahebei im Bremischen Sebaldsbrück an der Linie Wunstorf-Geestemünde der Preuß. Staatseisenb.

**Hemeln**, Df. das., Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Münden, LG. Göttingen, P Veckerhagen, an der Weser, 707 Ew., OFörst., ev. Pfarrk.; östl. der Bramwald.

**Hemer** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Iserlohn, LG. Hagen i. Westf., an der Öse, 6 km v. E Iserlohn, 8 km v. E Menden, 1367 u. 1247 Ew., PT, Amt, ev. u. kath. Pfarrk.; Fabr. für Draht, Drahtstifte, Drahtgewebe, Nieten, Papier, Maschinen, Messing-, Tombak- u. Neusilberwaren, Messing- u. Eisengußwaren, große Papierhandlungen, Ritterg. in Nieder-H. (A 23, Wiesen 37, Weiden 44 Mk.)

**Hemeringen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hameln, LG. Hannover, 6 km südwestl. v. E Fischbeck, 13 km v. E Hameln, 672 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Hemfeld**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Warendorf, LG. Münster, P Beelen, 530 Ew.

**Hemhofen**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Höchstadt a. A., AG. Herzogenaurach, LG. Fürth, P Erlangen, 598 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Steingutwarenfabrik; südöstl. der Markwald.

**Hemighofen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Tettnang, LG. Ravensburg, 9 km v. Tettnang, 514 Ew., P, Wein- u. Obstbau.

**Heming**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Falkenberg i. Lothr., LG. Saargemünd, P Falkenberg i. Lothr., 231 Ew., kath. Pfarrk.

**Hemingen in Lothringen**, Df. das., Kr. Saarburg i. Lothr., Kant. u. AG. Lörchingen, LG. Zabern, unweit des Rhein-Marnekanals, 8 km v. Saarburg i. Lothr., 481 Ew., PTE (Linie Straßburg-Deutsch-Avricourt der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Hemme**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Norderdithmarschen, AG. Lunden, LG. Kiel, 12 km v. Heide, 638 Ew., PTE (Linie Neumünster-Tönning der Westholsteinschen Eisenb.), Viehzucht, Ziegelbrennerei.

**Hemmelmark**, Gut das., Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Eckernförde, 80 Ew.

**Hemmelte**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Löningen, LG. Oldenburg, P Lastrup, 8 km v. Kloppenburg, 253 Ew., E (Linie Oldenburg-Osnabrück der Preuß. Staatseisenb.).

**Hemmendorf**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hameln, Amt Lauenau, AG. Koppenbrügge, LG. Hannover, an der Saale, einem l. Zufluß der Leine, 2 km v. E Voldagsen, 783 Ew., PT, ev. Pfarrk.; südl. der Thüsterberg, nördl. der Osterwald, beide bewaldet.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Rottenburg, LG. Tübingen, P Rottenburg a. N., 554 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Hemmenhofen**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Konstanz, am Untersee, 13 km v. E Radolfzell, 273 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Hemmerde in Westfalen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hamm, AG. Unna, LG. Dortmund, 8 km v. Unna, 1385 Ew., PE (Linie Rheydt-Dortmund-Soest der Preuß. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk. (A 48 Mk.)

**Hemmerden in der Rheinprovinz**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düſſeldorf, 3 km v. E Kapellen-Wevelinghoven, 1085 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Weberei, Bierbrauerei. (A 71 Mk.)

**Hemmerich**, Df. daſ., RB. Köln, Kr., AG. u. LG. Bonn, P Sechtem, 390 Ew., kath. Pfarrk., Ritterg. (A 68 Mk.)

**Hemmern** (Nord- u. Süd-), 2 Dörfer, Prov. Weſtfalen, RB., Kr. u. AG. Minden, LG. Bielefeld, P Hartum, 420 u. 766 Ew. (A 31 u. 25 Mk.)

**Hemmersbach**, Df. u. Ritterg., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Bergheim, AG. Kerpen, LG. Köln, P Horrem, 360 Ew., kath. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Hemmersdorf**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Frankenſtein, AG. Reichenſtein, LG. Glatz, P Kamenz i. Schl., 1053 Ew., kath. Pfarrk. (A 36 Mk.)

— (Groß-), Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Niedaltdorf, an der Nied, 500 Ew. (A 35 Mk.)

**Hemmersheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Uffenheim, LG. Ansbach, P Aub, 364 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Hemmingen in Württemberg**, Df. (324 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Leonberg, LG. Stuttgart, 7 km v. E Ditzingen, 13 km v. E Zuffenhauſen, 1212 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß, Maſchinenfabrik.

**Hemmingſtedt**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Süderdithmarſchen, AG. Meldorf, LG. Altona, P Heide i. Holſt., am Rande der Marſch, 8 km v. Heide u. Meldorf, 531 Ew., ev. Pfarrk.; Schlacht 17. Febr. 1500 (auch nach Eppenwöhrden benannt).

**Hemmleben**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Eckartsberga, AG. Heldrungen, LG. Naumburg a. S., P Heldrungen, am Höhenzug Schmücke, 505 Ew., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Hemmoor**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Neuhaus, AG. Oſten, LG. Stade, P Basbeck, unweit der Oſte, 3 km v. Basbeck, 260 Ew., Kalkbrennerei und bedeutende Zementfabrik.

**Hemsbach**, Df., bad. Kr. Mannheim, Amt u. AG. Weinheim, LG. Mannheim, an der Bergſtraße u. am Odenwald, 4,5 km nördl. v. Weinheim, 1651 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Heidelberg der Main-Neckarbahn), ev. u. kath. Pfarrk., altes Tempelritterſchloß.

**Hemshof**, Weiler zur Stadtgemeinde Ludwigshafen im bayr. RB. Pfalz.

**Hendungen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Mellrichſtadt, LG. Schweinfurt, P Mellrichſtadt, 627 Ew., kath. Pfarrk.

**Henfenfeld**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hersbruck, LG. Nürnberg, 4 km v. Hersbruck, 843 Ew., PTE (Linie Nürnberg-Furth der Bayr. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Henfſtädt**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr. Hildburghauſen, AG. Themar, LG. Meiningen, P Themar, 334 Ew., ev. Pfarrk.

**Hengen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Urach, LG. Tübingen, P Urach, 492 Ew., ev. Pfarrk.

**Hengersberg**, Flecken, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. LG. Deggendorf, an der Ohe und unweit der Donau, 11 km ſüdöſtl. v. E Deggendorf, 1460 Ew., PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Maſtviehmärkte.

**Henglarn**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Büren, AG. Lichtenau i. Weſtf., LG. Paderborn, P Haaren RB. Minden, an einem Bach, 450 Ew. (A 13 Mk.)

**Hengſen**, Df. daſ., RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Unna, LG. Dortmund, P Holzwickede, 350 Ew. (A 31 Mk.)

**Hengſtey**, Kol. daſ., Kr., AG. u. LG. Hagen i. Weſtf., P Dahl Kr. Hagen, an der Ruhr, 6 km v. Hagen, 610 Ew.

**Hengſtfeld**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall a. Kocher, an der Brettach, 3 km v. E Wallhauſen i. Württ., 598 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Henkendorf**, Df. u. Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Deutſch-Krone, AG. Märk.-Friedland, LG. Schneidemühl, P Märk.-Friedland, 490 Ew.

**Henkenhagen bei Wangerin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Regenwalde, AG. Labes, LG. Stargard, P Wangerin, 10 km v. Ruhnow, 490 Ew., E an der Linie Ruhnow-Konitz der Preuß. Staatseiſenb. (A 12 Mk.)

— **RB. Köslin**, Df. daſ., RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Kolberg, LG. Köslin, an der Oſtſee, 15 km öſtl. v. E Kolberg, 576 Ew., P. (A 24 Mk.)

**Henneberg**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr., AG., LG. u. P Meiningen, 11 km faſt ſüdl. v. Meiningen, 601 Ew., Burgruine auf einem Berg; der letzte Graf von H. ſtarb 1583.

**Henneckenrode**, Df. u. Ritterg., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt u. AG. Bockenem, LG. Hildesheim, P Bockenem, 260 Ew., kath. Pfarrk., Zementfabr.

**Hennef**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, LG. Bonn, an der Sieg, 6,5 km v. Siegburg, 31 km v. Deutz, 450 Ew., PTE (Linie Deutz-Gießen der Preuß. Staatseiſenb. und Anſchluß der Brölthalbahn nach Waldbröl), Amtsgericht, Bürgerm., kath. Pfarrk., Fabr. für landwirtſchaftliche Maſchinen.

**Hennen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Iſerlohn, LG. Hagen i. Weſtf., 6 km öſtl. v. E Schwerte, 11 km v. E Iſerlohn, 529 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Hennenbach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Ansbach, 160 Ew., Baumwollwarenfabrik.

**Hennersdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Luckau, AG. Kirchhain i. N.-L., LG. Kottbus, P Dobrilugk, 5,5 km v. E Dobrilugk-Kirchhain, 190 Ew., Braunkohlenſtation an der Halle-Gubener Eiſenb.

— **Kr. Ohlau**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, 7,5

km südwestl. v. E Ohlau, 1006 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 34 Mk.)

**Hennersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Reichenbach i. Schl., LG. u. P Schweidnitz, 680 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß. (A 33 u. 36 Mk.)

— (Groß-), Df. daf., Kr. u. AG Namslau, LG. Öls, P Simmenau, 380 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

— **RB. Oppeln**, Df. u. 2 Rittergüter daf., RB. Oppeln, Kr. Grottkau, AG. u. LG. Neiße, unweit der Neiße, 9 km v. E Falkenau, 14 km v. E Neiße, 1320 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 22—24,5 Mk.)

— Df. daf., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Jauer, LG. Liegnitz, P Brechelshof, 420 Ew. (A 33 Mk.); Treffen 26. Aug. 1813.

— (Klein-), Df. daf., Kr. Landeshut, AG. Schömberg, LG. Hirschberg i. Schl., P Schömberg i. Schl., 627 Ew., Amtsb.

— (Reich-), Df. daf., Kr. u. AG. Landeshut, LG. Hirschberg i. Schl., P Landeshut i. Schl., 900 Ew. (A 9 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., Landkr., AG., LG. u. P Görlitz, unweit der Neiße, 820 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Bierbr., Kalksteinbrüche, Karpfenteiche. (A 21,5 u. 15,5 Mk.)

— (Katholisch-), s. Katholisch-Hennersdorf.

— (Klein-), Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Frauenstein, LG. Freiberg i. Sachs., P Schmiedeberg i. Sachs., 510 Ew., ev. Pfarrk.

— (bei Schellenberg), Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Augustusburg, LG. Chemnitz, P Erdmannsdorf i. Sachs., 4,5 km v. Erdmannsdorf i. Sachs., 612 Ew., E (Linie Chemnitz-Weipert der Sächs. Staatseisenb.), Baumwollspinnerei.

**Hennerwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobschütz, LG. Ratibor, P Branitz, 450 Ew. (A 24 u. 34 Mk.)

**Hennickendorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Alt-Landsberg, LG. Berlin II, P Herzfelde, am Stienitzsee, der durch die Löcknitz mit der Spree in schiffbarer Verbindung steht, 598 Ew., Ziegelbrennerei. (A 7 Mk.)

**Hennigkendorf**, Df. daf., Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Luckenwalde, LG. Potsdam, P Luckenwalde, 460 Ew.

**Hennigsdorf**, Df. daf., Kr. Osthavelland, AG. Spandau, LG. Berlin II, an der Havel, 20 km nordwestl. v. Berlin, 674 Ew., PT, Amtsb., Kalk- u. Ziegelbrennerei. (A 3 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Schebitz, 560 Ew., Amtsb. (A 12,5 u. 15 Mk.)

**Henningsleben**, Df. und Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Langensalza, LG. Erfurt, P Langensalza, 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 38 u. 31 Mk.)

**Hennstedt**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Norderdithmarschen, AG. Heide i. Holst., LG. Kiel, 12 km nordöstl. v. E Heide, 1203 Ew., PT, ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei, Viehzucht.

**Hennweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Kreuznach, AG. Sobernheim, LG. Koblenz, P Kirn, 769 Ew., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Henrichshütte**, großes Eisenhüttenwerk (mit 4 Hochöfen) zu Welper, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, Amt und AG. Hattingen, LG. Essen, P Welper, 2 km v. Hattingen, Güterstation an der Linie Steele-Herdecke der Preuß. Staatseisenb.

**Henriettenhof**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Pr.-Eylau, LG. Bartenstein, P Pr.-Eylau, 200 Ew., Amtsb. (A 15,5 Mk.)

**Henriettenhütte**, s. Lauterbach im Kr. Sprottau in Schlesien.

**Henschleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Weißensee, LG. Erfurt, P Straußfurt, 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 42 Mk.)

**Hensels**, Vorw., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Holland, AG. Mühlhausen i. Ostpr., LG. Braunsberg, P Schlodien, 80 Ew. (A 12 Mk.)

**Henskischken**, Df. u. Gut daf., RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Pillkallen, LG. Insterburg, 526 Ew., P, Amtsb. (A 9 Mk.)

**Henstedt**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Segeberg, AG. Bramstedt, LG. Kiel, P Kaltenkirchen i. Holst., unweit des Ursprungs der Alster, 731 Ew., ev. Pfarrk.

**Hentern**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarburg RB. Trier, LG. Trier, P Niederzerf, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Hentrup**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Beckum, AG. Oelde, LG. Münster, P Wadersloh, 656 Ew. (A 22 Mk.)

**Hepbach**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Überlingen, LG. Konstanz, P Markdorf, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Hepberg**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ingolstadt, LG. Eichstätt, P Kösching, 615 Ew., Schloß.

**Heppdiel**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Miltenberg, LG. Aschaffenburg, P Miltenberg, 207 Ew., kath. Pfarrk.

**Heppenbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Malmedy, AG. Sankt Vith, LG. Aachen, P Bütgenbach, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Heppendorf**, Df. daf., RB. Köln, Kr. Bergheim, AG. Kerpen, LG. Köln, P Horrem, 580 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 46 Mk.)

**Heppenheim**, Kreis, hess. Prov. Starkenburg, größtenteils im Odenwald, auf 406 qkm (7,38 QM.) 43,569 Ew., davon 18,419 Evang., 24,426 Kath. u. 677 Juden (107 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 39,6 Proz. Acker und Gärten, 0,6 Weingärten, 11,9 Wiesen, 45,8 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Heppenheim**, St. daf., LG. Darmstadt, an der Bergstraße u. am Odenwald, 26 km südl. v. Darmstadt, 5091 (1816: 3390) Ew., davon 582 Evang.,

4355 Kath. u. 143 Juden; PTE (Linie Frankfurt a. M.-Heidelberg der Main-Neckarbahn), Vorſchuß- und Kreditverein, Kreisamt, Amtsgericht, OFörſt., kath. Pfarrk. (v. 805), Landesirrenanſtalt, altertümliche Stadtmauern, Sandſtein-, Syenit- u. Baſaltbrüche, Hopfen-, Wein- u. Tabaksbau; H. gehörte bis 1803 zu Mainz, Gefecht 31. Mai 1849; nordöſtl. über der Stadt die Ruine der Starkenburg (239 m) mit Anlagen.

**Heppenheim** (im Loch), Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Alzey, LG. Mainz, P Alzey, 560 Ew., kath. Pfarrk.

— (an der Wieſe), Df. daſ., Kr. Worms, AG. Pfeddersheim, LG. Mainz, P Pfeddersheim, 1349 Ew., ev. Pfarrk.

**Heppens**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Jever, LG. Oldenburg, P Wilhelmshaven, nordweſtl. bei Wilhelmshaven, 1382 Ew., ev. Pfarrk.

— (Neu-), Teil von Wilhelmshaven (ſ. d.).

**Heppingen**, Df. zu Heimersheim, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Ahrweiler, LG. Koblenz, P Neuenahr, im Ahrthal, 450 Ew., 2 Sauerbrunnen, deren Waſſer unter dem Namen Heppingen und Landskron verſchickt wird; öſtl. die Ruine der Reichsburg Landskron auf einem Baſaltfelſen.

**Hepſisau**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Kirchheim u. T., LG. Ulm, P Weilheim u. Teck, 533 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau, Steinbrüche.

**Hepſtedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Rotenburg i. Hann., Amt u. AG. Zeven, LG. Stade, P Zeven, 460 Ew.

**Herbede** (Oſt- u. Weſt-), 2 Dörfer, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Hattingen, LG. Eſſen, an der Ruhr, 19 km von Steele, 1005 und 1835 Ew., PTE (Linie Steele-Hagen der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Steinkohlenbergbau, Sandſteinbrüche. (A 30 Mk.)

**Herberhauſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt, AG., LG. u. P Göttingen, 460 Ew.; öſtl. der Göttinger Wald.

**Herbern in Weſtfalen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Lüdinghauſen, AG. Werne, LG. Münſter, 6 km v. E Merſch, 1187 Ew., PT, Amt, kath. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Herbersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Polkwitz, 550 Ew., kath. Pfarrk. (A 7,5 u. 9 Mk.)

**Herbertingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, am Rande des Donauthals, 77 km von Ulm, 1518 Ew., PTE (Linien Ulm-Sigmaringen und H.-Altshauſen der Württ. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Flachsbau.

**Herbertshofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Wertingen, LG. Augsburg, P Meitingen, 310 Ew., kath. Pfarrk.

**Herbesthal**, Df. (251 m), Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Eupen, LG. Aachen, an der belgiſchen Grenze, 15 km von Aachen, 85 km von Köln, 270 Ew., PTE (Linien Köln-H. u. H.-Eupen der Preuß. Staatseiſenb. mit Anſchluß an das belgiſche Eiſenbahnnetz), Nebenzollamt I.

**Herbitzheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Zweibrücken, AG. Bliesкaſtel, LG. Zweibrücken, an der Blies, 300 Ew., P; dabei E Bliesdalheim-H. (9 km von Bliesкaſtel) an der Linie Homburg-Saargemünd der Pfälz. Eiſenb.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Saarunion, LG. Saargemünd, P Saarunion, an der Saar, 1569 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Herbolzheim**, St., bad. Kr. Freiburg, Amt Emmendingen, AG. Kenzingen, LG. Freiburg i. Br., an der Elz, 31 km von Freiburg, 32 km von Offenburg, 2094 (1852: 1988) Ew., davon 60 Evang.; PTE (Linie Heidelberg-Baſel der Bad. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Wein- und Tabaksbau, Wallfahrtskapelle Mariaſand.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Uffenheim, LG. Ansbach, P Uffenheim, 579 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Mosbach, P Neudenau, an der Jagſt, 668 Ew., kath. Pfarrk.

**Herborn in Naſſau**, St. (204 m), Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, LG. Limburg a. Lahn, an der Dill, 35 km von Gießen, 131 km von Deutz, 3044 (1825: 1997) Ew., davon 160 Kath. u. 85 Juden; PTE (Linie Deutz-Gießen der Preuß. Staatseiſenb.), Volksbank, Amtsgericht, OFörſt., ev. Pfarrk., ev. theolog. Seminar (früher Univerſität), Schloß; Eiſengießerei u. Maſchinenfabr., Mühlenbetrieb, Fabr. für Tabak, eiſerne Möbel, Pumpen, Makkaroni ꝛc., Gerberei, Dampfſägemühle, Bierbrauerei, Färberei, Fiſchzuchtanſtalt, große Jahrmärkte; nahebei Phosphorit- und Schwerſpatlager und Thongruben; H. iſt Stadt ſeit 1251.

**Herbornſeelbach**, Df. daſ., AG. u. P Herborn i. N., an der Ahrdt, 978 Ew.

**Herbram**, Df. u. Ritterg., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Büren, AG. Lichtenau, LG. Paderborn, P Lichtenau i. Weſtf., 536 Ew. (A 18 Mk.)

**Herbrechtingen**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Heidenheim i. Württ., LG. Ellwangen, an der Brenz, 6 km faſt ſüdl. von Heidenheim, 1551 Ew., PTE (Linie Aalen-Ulm der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Baumwollſpinnerei, Obſtbau, Viehzucht; Treffen 6. Okt. 1805.

**Herbsheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Erſtein, Kant. u. AG. Benfeld, LG. Straßburg i. E., P Benfeld, an der Zembs, 607 Ew., kath. Pfarrk.

**Herbsleben**, Flecken, Sachſen-Gotha, LandratsA. Gotha, AG. Tonna, LG. Gotha, an der Unſtrut, 11 km weſtl. von E Gebeſee-Ringleben, 18 km von E Ballſtedt, 2253 Ew., PT, ev. Pfarrk., Gartenbau (Spargel).

**Herbſtadt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Königshofen i. Bay., LG. Schweinfurt, P Trappſtadt, 495 Ew., kath. Pfarrk.

**Herbſtein**, St. (411 m), heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Lauterbach, LG. Gießen, auf einem Baſaltfelſen, 12 km ſüdſüdweſtl. von E Lauter-

bach, 1794 Ew., PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Leinweberei; früher zu Fulda.

**Herchen**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Eitorf, LG. Bonn, an der Sieg, 7 km von Eitorf, 50 km von Deutz, 210 Ew., PTE (Linie Deutz-Gießen der Preuß. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Obstbau. (A 9 Mk.)

**Herchenhain**, Df., heff. Prov. Oberheffen, Kr. u. AG. Schotten, LG. Gießen, P Grebenhain i. Heff., 382 Ew., ev. Pfarrk.; nordöstl. die Herchenhainer Höhe (732 m) im Vogelsberg.

**Herchsheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ochsenfurt, LG. Würzburg, P Giebelstadt, 268 Ew., ev. Pfarrk.

**Hercynisches Gebirgssystem.** Dasselbe umfaßt im deutschen Bergland die Gebirge im O. und N., ist aber noch ausgedehnter in Österreich als im Deutschen Reich entwickelt. Es gliedert sich in zwei Hauptzüge, von denen der südliche bei Groß-Pöchlarn an der Donau u. Sankt Pölten in Österreich, nur durch eine 15—20 km breite Lücke vom Alpensystem getrennt, beginnt und sich fast ununterbrochen von SO. nach NW. bis Ibbenbüren in Westfalen erstreckt. Auf ihm sind das Böhmisch-Bayrische Waldgebirge, das Fichtelgebirge, der Franken- und Thüringer Wald und zuletzt der Teutoburger Wald. Der nördliche Zug beginnt, gleichfalls in Österreich, mit der Lücke Prerau-Oderberg (80 km lang, 3—15 km breit), welche das Hercynische Gebirgssystem vom Karpathensystem scheidet und zur Anlegung des Donau-Oderkanals ausersehen ist, und erstreckt sich längs des Norddeutschen Tieflands von OSO. nach WNW., nicht ganz so zusammenhängend wie der südliche Zug. Auf ihm sind die Sudeten mit dem Altvatergebirge, dem Glatzer Gebirgssystem, dem Riesen- und Isergebirge, ferner die Granitregion zwischen Görlitz und Meißen, nach einer Lücke der Harz und die verschiedenen Teile des Wesergebirges; das äußerste Ende ist an der Haase nordwestl. von Osnabrück. Innerhalb beider Züge befinden sich, abgesehen von Österreich, das Erzgebirge und die Terrasse von Thüringen, sowie zwischen den beiden äußersten Endpunkten im NW. das Steinkohlengebirge von Ibbenbüren überwiegend sind die kristallinischen Gesteine (Granit, Gneis, Glimmer-, Hornblendeschiefer ꝛc.) in dem breitern südöstl. Teil, also in Bayern, Österreich und Schlesien, wiewohl auch im Innern des Systems in Böhmen andre Gesteine (Silur, Steinkohle, Rotliegendes, Kreide, Tertiärschichten, Basalt) große Gebiete einnehmen. Thüringer Wald und Harz sind mit ihrem ältern Gestein meist vom Zechstein umsäumt, und in vielen Gliedern des Wesergebirges tritt die Wälderformation (Wealden) mit reichen Steinkohlenablagerungen hervor. Die Hebung des Systems erreichte mit dem Ende der Kreideformation ihren Schluß.

**Herdain**, Df., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG., LG. u. P Breslau, südl. bei Breslau, 1684 Ew., Amtsb., Zichorien-, chemische Düngerfabr., bedeutender Gartenbau. (A 64 Mk.)

**Herdecke**, St. (104 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr., AG. u. LG. Hagen i. Westf., an der Ruhr und der Mündung der Volme schräg gegenüber, 4 km von Hagen, 16 von Dortmund, 62 km von Düsseldorf, 3791 (1819: 2586) Ew., davon 2902 Evang., 848 Kath. und 36 Juden; PTE (2 E an den Linien Düsseldorf-Dortmund und [2 km v. Ort] Steele-H. sowie H.-Dortmund der Preuß. Staatseisenb.), ev. und kath. Pfarrk., Fabr. für Eisenwaren, Zigarren und Sicherheitslampen, Gerberei, bedeutende Sandsteinbrüche mit Steinhauerei, Gasanstalt; über der Stadt ein ehem. Nonnenkloster, nahebei auf dem Kaiserberg ein Denkmal Steins. (A 25,5 Mk.)

**Herdern**, Vorstadt von Freiburg i. Br., kath. Pfarrk.

**Herdorf**, Df. (225 m), Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, AG. Daaden, LG. Neuwied, an der Heller, 13 km von Betzdorf, 90 km von Deutz, 2342 Ew., davon 726 Evang. und 1616 Kath.; PTE (Linie Deutz-Gießen der Preuß. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., zwei Eisenhüttenwerke (Herdorfer und Friedrichshütte), Bergbau auf ansehnlichem Eisenerzlager. (A 21 Mk.)

**Herdringen**, Df., Prov. Westfalen, RB. u. Kr. Arnsberg, AG. Neheim, LG. Arnsberg, P Hüsten, 731 Ew., Ritterg. (A 19 Mk.)

**Herdtfeldhausen**, Weiler, württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Bopfingen, 132 Ew., kath. Pfarrk.

**Herdwangen**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Pfullendorf, LG. Konstanz, 6 km von E Sentenhard, 12 km von E Pfullendorf, 400 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Heretshausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Dasing, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Heretsried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Wertingen, LG. Augsburg, P Welden, 262 Ew., kath. Pfarrk.

**Herford**, Kreis, Prov. Westfalen, RB. Minden, eine Hügellandschaft an der Werre, auf 438 qkm (7,95 QM.) 76,427 (1843: 66,102) Ew., davon 73,871 Evang., 1911 Kath. u. 507 Juden (175 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 68,2 Proz. Acker u. Gärten, 8,4 Wiesen, 3,3 Weiden, 12,9 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 25, A 29 Mk.). Hauptort:

**Herford**, St. (72 m) das., LG. Bielefeld, in angenehmer Gegend am Einfluß der Aa in die Werre, 14 km v. Bielefeld, 31 km v. Minden, 13,596 (1816; 7646) Ew., davon 12,216 Evang., 1074 Kath. u. 226 Juden; PTE (Linien Berlin-Hannover-Köln u. H.-Detmold der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, 5 ev. Kirchen u. 1 kath., unter jenen das Münster, die Johanniskirche mit 87 m h. Turm und (auf einer Anhöhe vor der Stadt) die ehem. Stiftskirche St. Marien, ev. Gymnasium, Landwirtschaftsschule, Theater, Zuchthaus; Flachsspinnerei nebst Bindfadenfabr., wichtige Fabr. für Konfektionswaren, Leinen u. fertige Wäsche sowie für Zuckerwaren und Schokolade, ferner Fabr. für Maschinen, Maschinenöl, Teppiche, Leder

(Saffian), Düten, Möbel, Kunſtdünger und Zigarren, Dampfwäſchereien, Gasanſtalt, Samen- und große Leinenhandlungen. H., ſchon im 9. Jahrh. vorhanden, erhielt im 11. Jahrh. Mauern, nebſt der Abtei durch Friedrich I. Reichsfreiheit, trat der Hanſa bei, führte 1525 die Reformation ein und ward von dem Großen Kurfürſten mit der Grafſchaft Ravensberg eingezogen. Die ehem. Reichsabtei, 789 als Benediktiner-Nonnenkloſter von Wittekind geſtiftet, wurde, wie das 1002 gegründete Unterſtift St. Marien auf dem Lutterberg (Stift Berg), 1803 ſäkulariſiert und an Preußen übergeben. Die eigentliche Stadt H. zählt nur 8000 Ew., zur Stadtgemeinde gehören aber: Stift Berg (650 Ew.), die Bauerſchaften Altſtädter Feldmark (650), Neuſtädter Feldmark (900), Radewiger Feldmark (1300 Ew.) ꝛc.

**Herforderhaide**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Herford, LG. Bielefeld, P Herford, 650 Ew.

**Herforſt**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, P Speicher, 752 Ew., kath. Pfarrk., Eiſenerzgrube, Schleifſteinbrüche. (A 12 Mk.)

**Hergarten**, Df. daſ., RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd, LG. Aachen, P Gemünd a. Eifel, 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Hergatz**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Lindau, LG. Kempten, 24 km v. Lindau, 5 km von Wangen i. Württ., 110 Ew., PTE (Linie München-Buchloe-Lindau der Bayr. Staatseiſenb.).

**Hergenrath**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Eupen, LG. Aachen, P Aſtenet, am Göhlbach, 3 km nördl. von E Aſtenet, 420 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (Weiden 50 Mk.)

**Hergensweiler**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Lindau, LG. Kempten, P Schlachters, 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Hergershauſen**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Seligenſtadt i. Heſſ., LG. Darmſtadt, P Babenhauſen i. Heſſ., 642 Ew.

**Herges-Hallenberg**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Schmalkalden, AG. Steinbach-Hallenberg, LG. Meiningen, P Steinbach-Hallenberg, in einem Thal am Schönbach, ſüdl. von Steinbach-Hallenberg, 550 Ew.

**Herges-Vogtei**, Df. daſ., AG. Brotterode, LG. Meiningen, an der Truſe (Laudenbach), 11 km v. E Wernshauſen, 575 Ew., P, Bergbau auf Eiſen, Alabaſter, Schwer- und Flußſpat; oberhalb das ſchöne Truſenthal mit einem künſtlichen Waſſerfall.

**Hergisdorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Eisleben, LG. Halle a. S., P Eisleben, 1617 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 33 Mk.)

**Hergolshauſen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Schweinfurt, AG. Werneck, LG. Schweinfurt, P Waigolshauſen, 374 Ew., kath. Pfarrk.

**Hering**, St., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Groß-Umſtadt, LG. Darmſtadt, 2 km ſüdl. v. E Lengfeld i. Odenw., 485 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk.; auf einem Berg über der Stadt das Schloß Otzberg.

**Heringen an der Helme**, St., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Sangerhauſen, LG. Nordhauſen, an der Helme, die oberhalb die Zorge empfängt, 8 km von Nordhauſen, 2381 (1819: 1865) Ew., davon 25 Kath.; PTE (Linie Halle-Münden der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., altes Schloß, Zucker-, Zichorien-, Knochenmehlfabr., Ackerbau (A 45 Mk.); dabei die Domäne H., 24 Ew. (A 53 Mk.).

— **an der Werra**, Fleden (214 m), Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Hersfeld, AG. Friedewald, LG. Kaſſel, an der Werra, 12 km von E Gerſtungen und E Vacha, 1165 Ew., P, OFörſt., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt, AG. u. LG. Limburg a. Lahn, P Hahnſtätten, 684 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Pfalzburg, LG. Zabern, P Lixheim, 200 Ew., kath. Pfarrk.

— (Groß-), ſ. Groß-Heringen.

**Heringhauſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Meſchede, LG. Arnsberg, P Ramsbeck, an der Valme, 460 Ew., Bergbau. (A 6,5 Mk.)

**Heringsdorf**, Df. u. Badeort, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Uſedom-Wollin, AG. Swinemünde, LG. Stettin, auf der Inſel Uſedom an der Oſtſee, 9 km nordweſtl. v. E Swinemünde, 568 Ew., PT, Kirche in hübſcher Lage, beſuchtes Seebad, viele Villen, ſchöne Buchenwaldung.

**Heringshöft**, Vorw., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Altfelde, 50 Ew. (A 42, Wieſen 45 Mk.)

**Heriſchdorf**, Df., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Hirſchberg i. Schl., P Warmbrunn, am Zacken, 2067 (300 kath.) Ew., Maſchinen-, Thonwarenfabr. (A 16 Mk.)

**Herkenrath**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Mülheim a. Rhein, AG. Bensberg, LG. Köln, P Bensberg, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Herlasgrün**, Df. (416 m), ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, AG. Treuen, LG. Plauen i. Vogtl., 15 km v. Plauen, 8 km v. Treuen, 411 Ew., PTE (Linien Leipzig-Hof und H.-Falkenſtein der Sächſ. Staatseiſenb.), Lumpenhandel.

**Herlazhofen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Leutkirch, LG. Ravensburg, P Leutkirch, 347 Ew., kath. Pfarrk., Viehzucht, Flachsbau.

**Herleshauſen**, Fleden (198 m), Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Eſchwege, AG. Netra, LG. Kaſſel, an der Werra in ſchöner Lage, 13 km v. Eiſenach, 1083 Ew., PTE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseiſenb.), Gerichtstag, ev. Pfarrk., Schloß Auguſtenau.

**Herlheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Gerolzhofen, LG. Schweinfurt, P Sulzheim, 442 Ew., kath. Pfarrk.

**Herlikofen**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Gmünd i. Württ., LG. Ellwangen, 5 km v. E Gmünd i. Württ., 7 km v. E Unterböblingen, 591 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Herlingen** (Herny), Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Falkenberg i. L., LG. Saargemünd, 28 km v. Metz, 620 Ew., PTE (Linie Metz-Saarbrücken der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk., Bleichen.

**Herlinghauſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Warburg, LG. Paderborn, P Warburg, 390 Ew., ev. Pfarrk. (A 22,5 Mk.)

**Herlisheim im Oberelſaß**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr., AG. u. LG. Kolmar i. E., Kant. Winzenheim, 7 km v. Kolmar, 912 Ew., PTE (Linie Straßburg-Baſel der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

— **im Unterelſaß**, Df. daſ., Bezirk Unterelſaß, Kr. Hagenau, Kant. u. AG. Biſchweiler, LG. Straßburg i. E., an der Zorn, 22 km v. Straßburg, 1961 Ew., PTE (Linie Straßburg-Lauterburg der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk., Hopfen-, Hanf- und Tabaksbau.

**Hermannrode**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Witzenhauſen, LG. Kaſſel, P Friedland a. Leine, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Hermannsacker**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Sangerhauſen, AG. Stolberg a. H., LG. Nordhauſen, P Rottleberode, 440 Ew., ev. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Hermannsburg**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Fallingboſtel, Amt u. AG. Bergen b. Celle, LG. Lüneburg, an der Örze, 9 km v. Bergen b. Celle, 15 km weſtl. v. E Unterlüß, 1539 Ew., PT, Vorſchuß- u. Sparverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Miſſionsanſtalt, 3 Rittergüter, Dampfſägemühlen, Bienenzucht; einſt Wohnſitz Hermann Billungs (geſt. 973).

**Hermannsdorf**, Df., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Jauer, LG. Liegnitz, P Brechelshof, 1093 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 30 Mk.)

— (früher Radſitz), Df., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Wirſitz, AG. Lobſens, LG. Schneidemühl, P Debenke, am Orlabach, 740 Ew. (A 9 Mk.)

— (=Kommende und =Strachwitz), 2 Dörfer, Prov. Schleſien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, P Liſſa i. Schl., unweit der Weiſtritz, 599 u. 470 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. in H.-Strachwitz. (A 21 Mk.)

**Hermannsfeld**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr., AG., LG. u. P Meiningen, 367 Ew., ev. Pfarrk.

**Hermannshof**, Domänenvorw., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, P Lüdershagen, 150 Ew. (A 18 Mk.); nahebei Dorf H. (110 Ew., A 30 Mk.) und Kol. Heide (200 Ew.).

**Hermannshöhe**, Ritterg. daſ., RB. Stettin, Kr. Demmin, AG. Treptow a. T., LG. Greifswald, P Gültz, 160 Ew. (A 20 Mk.)

**Hermannshütte**, Eiſenhütte, ſ. Gremsdorf in Schleſien.

— Eiſenwerk, ſ. Neuwied.

**Hermannsruhe**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg i. Weſtpr., LG. Thorn, P Brotzk, 130 Ew., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Hermannſtein**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Biedenkopf, AG. Gladenbach, LG. Marburg, P Wetzlar, an der Dill, 771 Ew., ev. Pfarrk.

**Hermannsthal**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Kammin, AG. Stepenitz, LG. Stettin, P Stepenitz, 639 Ew.

**Hermaringen**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Heidenheim i. Württ., LG. Ellwangen, an der Brenz, 35 km v. Ulm, 15 km v. Heidenheim, 921 Ew., PTE (Linie Aalen-Ulm der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Kunſtmühle, Viehzucht, Burgruine.

**Hermenau** (Groß-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Mohrungen, LG. Braunsberg, P Liebſtadt i. Oſtpr., 547 Ew. (A 6 Mk.)

**Hermenhagen**, Ritterg. daſ., Kr. Friedland, AG., LG. u. P Bartenſtein i. Oſtpr., 150 Ew. (A 18 Mk.)

**Hermersberg**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmaſens, AG. Waldfiſchbach, LG Zweibrücken, P Waldfiſchbach, 824 Ew., ev. Pfarrk.

**Hermersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Seelow, LG. Frankfurt a. O., P Neuhardenberg, 440 Ew., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Hermeskeil**, Flecken (544 m), Rheinprovinz, RB., Landkr. u. LG. Trier, am Hochwald, 35 km v. E Trier, 19 km v. E Türkismühle, 1565 Ew., PT, Amtsgericht, Bürgerm., Kommunal-O.-Förſt., ev. u. kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Herminenglück**, Steinkohlenzeche zur Stadt Bochum in Weſtfalen.

**Herminenhütte**, großes Eiſenwerk bei Laband in Oberſchleſien, dabei die Güterſtation Herminenweiche (1 km v. E Laband, an der Linie Breslau-Oswiecim der Oberſchleſ. Eiſenb.).

**Hermsdorf Kr. Heiligenbeil**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heiligenbeil, AG. Zinten, LG. Braunsberg, 8 km weſtl. v. Zinten, 1134 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Pr.-Holland, LG. Braunsberg, P Göttchendorf, 742 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

— **Kr. Allenſtein**, Df. daſ., Kr., AG. u. LG. Allenſtein, 15 km v. Allenſtein, 100 Ew., PE (Linie Schneidemühl-Thorn-Inſterburg der Preuß. Staatseiſenb.).

— **in der Mark**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. u. LG. Berlin II, am Basdorfer Fließ, 13 km nordweſtl. v. Berlin, 710 Ew., PTE (Linie Berlin-Stralſund der Preuß. Staatseiſenb.), Zementfabr., Ziegelbrennerei. (A 9 u. 10 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Frankfurt, Kr. Friedeberg, AG. Woldenberg, LG. Landsberg a. W., P Woldenberg am Hermsdorfer See, 380 Ew., Amtsb. (A 19 u. 22 Mk.)

**Hermsdorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Ohlau, AG. Wansen, LG. Brieg, P Wansen, 470 Ew.

— **RB. Breslau** (Nieder-), Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Waldenburg i. Schl., LG. Schweidnitz, im Niederſchleſiſchen Steinkohlengebirge, 3 km weſtl. v. Waldenburg, 6379 Ew., davon 3788 Evang. u. 2573 Kath.; PT, Amtsb., Waiſenhaus, Eiſenwerk Vorwärtshütte, Gasanſtalt, Steinkohlengruben Glückhilf und Friedenshoffnung. (A 11 u. 12 Mk.)

— (Ober-), Df. daſ., Kr. Waldenburg, AG. Gottesberg, LG. Schweidnitz, P Gottesberg, 981 Ew.

— (Nieder-), Df. u. Ritterg. daſ., RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Neiße, P Bielitz Kr. Falkenberg, 1020 Ew., kath. Pfarrk., Amtsb. (A 23 Mk.)

— (Ober-), Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Neiße, AG. Ottmachau, LG. Neiße, P Kalkau, 550 Ew., kath. Pfarrk. (A 26 u. 27 Mk.); nahebei die öſterreichiſche Stadt Weidenau.

— (Goldbergiſch-), Df. u. Ritterg. daſ., RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Goldberg i. Schl., LG. Liegnitz, P Goldberg i. Schl., 680 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Korbwarenfabr., Mineralbad. (A 17 u. 22 Mk.)

— (Grüßauiſch-), Df. daſ., Kr. u. AG. Landeshut i. Schl., LG. Hirſchberg i. Schl., P Grüßau, an der Zieder, 2037 (97 evang.) Ew., Weberei (A 12 Mk.); dabei Kloſter und OFörſt. Grüßau (ſ. d.).

— (Städtiſch-), Df. u. Gut daſ., Kr. Landeshut, AG. Liebau i. Schl., LG. Hirſchberg i. Schl., P Michelsdorf, am Rieſengebirge, 1064 Ew., Amtsb. (A 9 u. 10 Mk.); zum Gute (der Stadt Schmiedeberg i. Schl.) 1250 ha Holz.

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr., AG. u. LG. Glogau, P Jätſchau, 360 Ew. (A 22 u. 18 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, P Hansdorf RB. Liegn. 410 Ew., Baumwollſpinnerei u. -Weberei. (A 6,5 Mk.)

— **bei Görlitz**, Df. u. Ritterg. daſ., Landkr., AG., LG. u. P Görlitz, 6,5 km v. Görlitz, 845 Ew., E (Linie Görlitz-Lauban der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Wollſpinnerei, Braunkohlengrube. (A 23 Mk.)

— **unterm Kynaſt**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. LG. Hirſchberg i. Schl., am Rieſengebirge, 4 km ſüdweſtl. v. Warmbrunn, 10 km v. E Hirſchberg, 2130 (370 kath.) Ew., PT, Amtsgericht, Amtsb., ev. und kath. Pfarrk., Schloß, Fabr. für Holzſtoff-, Zünd- u. Holzgalanteriewaren (A 15 u. 17 Mk.); dabei der Kynaſt (ſ. d.) und die Bismarckhöhe.

— Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Wolmirſtedt, AG. Neuſtadt-Magdeburg, LG. Magdeburg, P Irxleben, 722 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 59 Mk.)

— **bei Dresden**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Neuſtadt, AG. Radeberg, LG. Dresden, an der Röder, 14 km nordnordöſtl. v. E Dresden, 408 Ew., PT, Rittergut, Bierbrauerei.

**Hermsdorf, Erzgebirge**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Frauenſtein, LG. Freiberg i. Sachſ., 8 km faſt öſtl. v. E Bienenmühle, 1095 Ew., P, Spar- u. Vorſchußverein, ev. Pfarrk., Kalkwerk.

— Df. daſ., Amtsh. Pirna, AG. Königſtein, LG. Dresden, P Königſtein i. Sachſ., 460 Ew., Rittergut, Bienenzucht.

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Döbeln, LG. Leipzig, P Döbeln, an der Mulde, 176 Ew., ev. Pfarrk., Rittergut.

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Glauchau, AG. Hohenſtein-Ernſtthal, LG. Zwickau, P Hohenſtein-Ernſtthal, an der Lungwitz, 1368 Ew., Weberei.

— **in Sachſen-Altenburg**, Df., Sachſen-Altenburg, Weſtkreis, AG. Eiſenberg i. S.-A., LG. Altenburg, 20 km v. Gera, 26 km v. Jena, 1542 Ew., PTE (E H.-Kloſterlausnitz an der Weimar-Geraer Eiſenb.), ev. Pfarrk.

**Hermſtedt**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Apolda, LG. Weimar, P Apolda, 202 Ew., ev. Pfarrk.

**Hermswalde**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kroſſen, AG. Sommerfeld, LG. Guben, P Sommerfeld, 470 Ew.

**Hermülheim**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, 3 km v. E Kalſcheuren, 8 km v. Köln, 595 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 86 Mk.)

**Herne**, Df. (59 m), Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Eſſen, 7 km v. Bochum, 22 v. Eſſen, 23 v. Dortmund, 98 km v. Köln, 7290 Ew., davon 4362 Evang., 2779 Kath. u. 75 Juden; PTE (2 Bahnhöfe: Linien Berlin-Hannover-Köln, Ruhrort-Dortmund, Welver-Sterkrade u. Eſſen-H. der Preuß. Staatseiſenb.), Amt, Bergrevier, ev. und kath. Pfarrk., Keſſelfabr., Kalkbrennerei, Dampfmahlmühle, Gasanſtalt, bedeutender Steinkohlenbergbau (Zechen Shamrock, Friedrich der Große und der Zivilgeſellſchaft von H.-Bochum). (A 41 Mk.)

**Hernsdorf**, Df., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Löwenberg, AG. Friedeberg a. Q., LG. Hirſchberg i. Schl., P Wiegandsthal, am Iſergebirge (Hernsdorfer Kamm, Tafelfichte), 669 Ew., Zwirnfabr. (A 11,5 Mk.)

**Herny**, ſ. Herlingen.

**Herold**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Annaberg, AG. Ehrenfriedersdorf, LG. Chemnitz, P Thum, 1217 Ew., Baumwoll- u. Flachsſpinnerei.

**Heroldingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Möttingen, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Heroldishauſen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Langenſalza, LG. Erfurt, P Großengottern, 270 Ew., ev. Pfarrk. (A 40 Mk.)

**Heroldsbach**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Forchheim, LG. Bamberg, P Forchheim i. Bay., 384 Ew., OFörſt.

**Heroldsberg**, Flecken (356 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Erlangen, LG. Fürth, 11 km v. E Nürnberg, 12 v. E Lauf,

17 km v. E Erlangen, 984 Ew., PT, ev. Pfarrk., OFörſt., Schloß, Kirſchenbau; ſüdl. u. weſtl. die Forſt St. Sebaldi.

**Herolz**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Schlüchtern, LG. Hanau, P Schlüchtern, an der Kinzig, 522 Ew., kath. Pfarrk.

**Herongen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Geldern, AG. Kempen a. Rh., LG. Kleve, P Wankum, 500 Ew., kath. Pfarrk.

**Herpf**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr., AG., LG. u. P Meiningen, an der Herpf, 598 Ew., ev. Pfarrk.

**Herrenalb**, Df. (369 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Neuenbürg, LG. Tübingen, in ſchöner Gegend an der Alb im Schwarzwald, 12 km v. E Gernsbach, 21 v. E Ettlingen, 22 km von E Neuenbürg, 517 Ew., PT, ev. Pfarrk., Kaltwaſſerheilanſtalt, Kloſterruine.

**Herrenberg**, Oberamt, württ. Schwarzwaldkreis, daſelbſt die Waldung Schönbuch und das Obere Gäu, auf 238 qkm (4,32 QM.) 24,409 Ew., davon 22,449 Evang., 1873 Kath. u. 32 Juden (103 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 57,8 Proz. Acker u. Gärten, 9,8 Wieſen, 27,1 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Herrenberg**, St. (460 m) daſ., LG. Tübingen, auf der Weſtſeite des Schönbuchs, 41 km v. Stuttgart, 2646 (1861: 2015) Ew., davon 93 Kath.; PTE (Linie Stuttgart-Freudenſtadt der Württ. Staatseiſenb.), Vorſchußbank, Oberamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., ehem. Chorherrenſtift, reiches Hoſpital, Tuchmacherei, Fabrikation von Möbeln u. wollenem Möbelzeug, Werkſteinbrüche.

**Herrenbreitungen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Schmalkalden, LG. Meiningen, am Einfluß der Truſe in die Werra, 6 km v. E Wernshauſen und v. E Immelborn, 758 Ew., P, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Zigarrenfabr.; das Schloß war bis 1553 ein wichtiges Benediktinerkloſter.

**Herrenchiemſee** (Chiemſee, Herrenwörth), Weiler auf einer Inſel im Chiemſee, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Traunſtein, AG. Troſtberg, LG. Traunſtein, P Prien, 110 Ew., ehem. Kloſter (764—1803), Bierbrauerei, hübſche Waldungen, reizender Sommeraufenthaltsort.

**Herrendorf**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Soldin, LG. Landsberg a. W., P Warnitz, 170 Ew. (A 6 Mk.)

**Herrengoſſerſtedt**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Eckartsberga, LG. Naumburg a. S., P Buttſtädt, 670 Ew., Amtsh., ev. Pfarrk. (A 26 u. 24 Mk.)

**Herrengrebin**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Praust, am Einfluß der Kladau in die Mottlau, 160 Ew., ehem. Ordensſchloß. (A 31 Mk.)

**Herrenhauſen**, Df., Prov., Landdr., Landkr., Amt, AG. u. LG. Hannover, 4 km nördl. v. E Hannover, Pferdebahn dahin, 1502 Ew., PT, Eiſenbahnwerkſtätte, Gut, Bierbrauerei. Dabei das gleichnam. Schloß (zum königl. Schloß- und Gartenbezirk Hannover), ehem. Sommerreſidenz der Könige von Hannover, zu welchem von Hannover eine 2,1 km lange, prächtige Lindenallee führt.

**Herrenhof**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA. u. AG. Ohrdruf, LG. Gotha, P Ohrdruf, 567 Ew.

**Herrenmühle**, Papierfabr. zu Bücknitz (ſ. d.).

**Herrenpfeil**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Landkr., AG., LG. u. P Elbing, 70 Ew. (Wieſen 38 Mk.)

**Herrenſohr**, Kol. zur Gem. Dudweiler, Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Sulzbach RB. Trier, LG. Saarbrücken, P Dudweiler, 1885 Ew.

**Herrenſtein**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Templin, LG. Prenzlau, P Gerswalde, 140 Ew. (A 16 Mk.)

**Herrenſtetten**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Illertiſſen, LG. Memmingen, P Altenſtadt, 251 Ew., kath. Pfarrk.

**Herrenthierbach**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall a. K., P Bartenſtein i. Württ., 432 Ew., ev. Pfarrk.

**Herrenwies**, Kol., bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Bühl, LG. Offenburg, P Bühlerthal, ſüdl. v. der Badener Höhe in großen Waldungen, 50 Ew., Bezirksforſtei, kath. Pfarrk., nahebei großherzogl. Jagdſchloß.

**Herrenwörth**, ſ. Herrenchiemſee.

**Herrenzimmern**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. u. P Rottweil, 545 Ew., kath. Pfarrk., Schloßruine.

**Herreth**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Staffelſtein, LG. Bamberg, P Staffelſtein, 307 Ew., ev. Pfarrk.

**Herrhauſen**, Df., Braunſchweig, Kr. Gandersheim, AG. Seeſen, LG. Holzminden, P Seeſen, 677 Ew., ev. Pfarrk.

**Herrieden**, St., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Feuchtwangen, LG. Ansbach, an der Altmühl, 12 km v. E Ansbach, 1072 Ew., PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk., ehem. Kollegialſtift, Viehzucht.

**Herringen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Hamm i. Weſtf., LG. Dortmund, P Pelkum, 668 Ew., ev. Pfarrk. (A 10,5 Mk.); dabei Bauerſch. Nord-H. mit 70 Ew. und kath. Pfarrk.

**Herringhauſen**, Bauerſch. daſ., RB. Minden, Kr. u. AG. Herford, LG. Bielefeld, P Herford, 870 Ew. (A 36 Mk.)

**Herriſchried**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Säckingen, LG. Waldshut, 20 km v. E Murg, 490 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Herrlingen**, Df. (503 m), württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Blaubeuren, LG. Ulm, an der Blau, 8 km v. Ulm, 424 Ew., PTE (Linie Ulm-Sigmaringen der Württ. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Meſſingwarenfabr.; dabei Schloß Oberherrlingen (56 Ew.).

**Herrmannsdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Annaberg, LG. Chemnitz, P Tannenberg, an der Zſchopau, 1140 Ew., ev. Pfarrk., Spitzenfabr., Flachs- und Bergbau.

**Herrmannsgrün**, Df., Reuß ä. L., AG., LG. u. P Greiz, 1201 Ew., ev. Pfarrk., Weberei.

**Herrnbergtheim**, Df. (310 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Uffenheim, LG. Ansbach, 51 km v. Ansbach, 380 Ew., PTE (Linie Treuchtlingen-Würzburg der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Herrnburg**, Df., Mecklenburg-Strelitz, Fürstentum Ratzeburg, AG. Schönberg i. Meckl., LG. Neustrelitz, P Lübeck, 7 km v. Lübeck, 567 Ew., ev. Pfarrk.

**Herrndorf**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Holland, AG. Mühlhausen, LG. Braunsberg, P Mühlhausen i. Ostpr., 470 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. u. Landkr. Liegnitz, AG. Parchwitz, LG. Liegnitz, P Parchwitz, 160 Ew. (A 27 Mk.)

— (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer und 2 Rittergüter daf., RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, 8 km westsüdwestl. v. E Glogau, 3 km v. E Fröbel, 1180 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß. (A Df. 39 u. 30, Ritterg. 43 u. 28 Mk.)

**Herrngiersdorf**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Rottenburg, LG. Landshut, P Langquaid, 270 Ew., Schloß.

**Herrnhaag**, Weiler, hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Büdingen, LG. Gießen, P Büdingen, 60 Ew., ev. Pfarrk., Wollspinnerei und Strumpfwarenfabr., Baumschule.

**Herrnhut**, Flecken, sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Löbau, LG. Bautzen, 15 km südöstl. v. Löbau, 1119 Ew., PTE (Linie Löbau-Zittau der Sächs. Staatseisenb.), Amtsgericht (Strafkammer Zittau), Kirche und Erziehungsanstalt der Brüdergemeinde (Herrnhuter), Leinenzeug-, Leim-, Maschinenfabr., Bleichen, Kunsttischlerei. Der Ort ward 1724 durch den Grafen von Zinzendorf von eingewanderten Brüdern aus Böhmen und Mähren gegründet; nördl. der Kirchhof am Hutberg in freundlicher Lage.

**Herrnhütte**, Weiler, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Nürnberg, 120 Ew., OFörst.

**Herrnkaschütz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Militsch, AG. Trachenberg, LG. Öls, P Trachenberg, 430 Ew. (A Gut 19 Mk.)

**Herrnlauersitz**, Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Guhrau, LG. Glogau, unweit der Oder, 12 km v. Guhrau, 10 km v. Köben, 250 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 9 u. 11,5 Mk.)

**Herrnmotschelnitz**, Df. u. Ritterg. daf., Kr. Wohlau, AG. Winzig, LG. Breslau, 9 km nordwestl. v. E Wohlau, 280 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 14 u. 20 Mk.)

**Herrnneuses**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Neustadt a. A., LG. Fürth, P Neustadt a. A., 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Herrnprotsch**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG., LG. u. P Breslau, zwischen Weistritz und Oder, 12 km nordwestl. v. E Breslau, 490 Ew., TE (Linie Breslau-Stettin der Breslau-Freib.-Schweidn. Eisenb.), ev. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Herrnsdorf**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Bamberg II, LG. Bamberg, P Pommersfelden, 310 Ew., kath. Pfarrk.

**Herrnsheim**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Kitzingen, AG. Marktbreit, LG. Würzburg, P Markt-Einersheim, 393 Ew., ev. Pfarrk.

— Flecken, hess. Prov. Rheinhessen, Kr. u. AG. Worms, LG. Mainz, P Worms, 1616 Ew., kath. Pfarrk., Dalbergsches Schloß mit Garten; Geburtsort des letzten Kurfürsten von Mainz, Karl Theodor von Dalberg (1744—1817).

**Herrnstadt**, St., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Guhrau, LG. Glogau, an der Bartsch und Orla, 12 km v. E Rawitsch, 2114 (1816: 1609) Ew., davon 1683 Evang., 369 Kath. u. 59 Juden; 1 Esk. Kürassiere Nr. 5; PT, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, Dampfsägemühle, Ziegel- u. Spiritusbrennerei. (A 13,5 Mk.)

**Herrnstein**, Burg u. Station an der Brölthalbahn (Hennef-Waldbröl), Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Eitorf, LG. Bonn, P Neunkirchen RB. Köln, 12 km von Hennef, 20 Ew.

**Herrstein**, Flecken, Oldenburg, Fürstentum Birkenfeld, AG. Oberstein, LG. Saarbrücken, am Fischbach, 9 km nordwestl. v. E Fischbach RB. Trier, 634 Ew., PT, Bürgerm., OFörst., ev. Pfarrk., Achatschleiferei, Gerberei.

**Hersbach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, Kant. u. AG. Schirmeck, LG. Zabern, P Lützelhausen, an der Breusch im Wasgenwald, 510 Ew., E (Linie Straßburg-Rothau der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Hersbruck**, Bezirksamt, bayr. RB. Mittelfranken, an der Pegnitz und meist im Frankenjura, auf 440 qkm (8,00 QM.) 37,363 Ew., davon 29,637 Evang., 7346 Kath. u. 379 Juden (84 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 43,2 Proz. Acker u. Gärten, 10,8 Wiesen, 2,6 Weiden, 32,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Hersbruck**, St. (338 m) daf., LG. Nürnberg, an der Pegnitz und am Michaelsberg, 28 km v. Nürnberg, 3809 (1840: 2309) Ew., davon 207 Kath. u. 8 Juden; PT (TE l. der Pegnitz an der Linie Nürnberg-Furth und TE r. von der Pegnitz an Nürnberg-Eger der Bayr. Staatseisenb.), Vorschußverein, Bezirksamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Lateinschule, Schloß, bedeutender Hopfenbau seit Anfang des 18. Jahrh., Hopfenhandel, Rotgerberei, Bierbrauerei, Gasanstalt, Steinbrüche; H. gehörte früher zu Nürnberg.

**Herschbach**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt u. AG. Selters, LG. Neuwied, 6 km v. Selters, 35 v. E Hadamar und 36 km v. E Au a. Sieg, 1037 Ew., PT, Vorschußverein, OFörst., kath. Pfarrk.

— Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Adenau, LG. Koblenz, P Adenau, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Herschberg**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmasens, AG. Waldfischbach, LG. Zweibrücken, P Wallhalben, 757 Ew., ev. Pfarrk.

**Herschdorf**, Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. u. AG. Königsee, LG. Rudolstadt, P Königsee, 640 Ew., ev. Pfarrk.

**Herscheid**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Altena, AG. Plettenberg, LG. Hagen i. Westf., an der Else, 12 km v. E Lüdenscheid und v. E Plettenberg, 550 Ew., PT, Amt, ev. Pfarrk., Fabrikation v. Eisenkurzwaren u. Drahtnägeln, Drahtzieherei, 2 Papierfabr.; zur Gemeinde H. 119 Wohnplätze. (A 8 Mk.)

**Herschfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Neustadt a. S., LG. Schweinfurt, P Neustadt a. S., 330 Ew., kath. Pfarrk.

**Hersel**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG. u. LG. Bonn, am Rhein, 6 km v. E Bonn, 4 km v. E Roisdorf, 1175 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Goldleistenfabr., Gartenbau. (A 66 Mk.)

**Hersfeld, Kreis**, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, eine Berglandschaft (im W. das Knüllgebirge, im O. der Seulingswald) an der Fulda und Werra, auf 506 qkm (9,19 QM.) 33,469 (1834: 32,730) Ew., davon 407 Kath. u. 506 Juden (67 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 37,9 Proz. Acker u. Gärten, 10,5 Wiesen, 4,3 Weiden, 44,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9,5, Acker und Gärten 14 Mk.). Hauptort:

**Hersfeld**, St. (214 m) das., LG. Kassel, am Einfluß der Haune und Geis in die Fulda, 13 km v. Bebra, 7065 (1834: 6387) Ew., davon 298 Kath. u. 143 Juden; 1 Bat. Nr. 32; PTE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, 3 OFörst. (für die Reviere H., Mecklach u. Wippershain), ev. Pfarrk. aus dem 12. Jahrh., ev. Gymnasium (1570 vom Abt Michael gegründet), Realprogymnasium, Waisenhaus, Ruine der 1761 abgebrannten Stiftskirche, Landkrankenhaus, Gerberei u. bedeutende Lederfabr., Maschinen-, Tuch-, Zigarrenfabr., Bierbrauerei, Wasserleitung, Gasanstalt. Die ehem. reichsunmittelbare Benediktinerabtei ward 736 von Pippin gestiftet; sie besaß im Mittelalter eine berühmte Klosterschule, hatte viele Fehden mit Fulda zu bestehen, trat der Reformation bei und kam 1648 an Hessen-Kassel. Die Stadt, die mit dem Stift oftmals in Fehde lag (so 1378 mit dem Abt Berthold), entging 1806 der von Napoleon angeordneten Zerstörung nur durch den Edelmut des Badensers Lingg; die Festungswerke bilden jetzt freundliche Anlagen.

**Herste**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Höxter, AG. Brakel, LG. Paderborn, P Brakel, an der Driburger Aa, 7 km ostsüdöstl. v. Driburg, 440 Ew.; dabei der Herster Brunnen (Gips, Bittersalz, kohlensaure Kalkerde), der Schmechtener Mineralbrunnen und der Bullerborn, ein von Gas durchhöhlter Moorhügel, der zu sieden scheint. (A 15 Mk.)

**Herstelle**, Df. u. Ritterg. das., AG. Beverungen, LG. Paderborn, an der Weser, 3 km v. E Karlshafen, 7 km v. E Beverungen, 850 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 16,5 Mk.); 797 festes Lager Karls d. Gr.

**Hertelsau**, Papierfabr., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Neuwedell, LG. Landsberg a. W., P Neuwedell, 100 Ew.

**Herten**, Df. u. Ritterg., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Recklinghausen, LG. Münster, 5 km v. E Recklinghausen, 8 km v. E Herne, 800 Ew., PT, Amt, kath. Pfarrk., Schloß mit Hirschpark, Steinkohlengrube. (A 35 Mk.)

**Herthen**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg, P Bei Rheinfelden, 12 km von Basel, 702 Ew., TE (Linie Basel-Konstanz der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Hertigswalde**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Sebnitz, LG. Bautzen, P Sebnitz, 725 Ew., Blumenfabr.

**Hertingen**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., P Bellingen, 446 Ew.

**Hertlingshausen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünstadt, LG. Frankenthal, 15 km v. E Grünstadt, 400 Ew., P.

**Hertmannsweiler**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Waiblingen, LG. Stuttgart, P Winnenden, 566 Ew., ev. Pfarrk., Obst- u. Weinbau, Werksteinbrüche.

**Hertwigswaldau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. und AG. Sagan, LG. Glogau, an der Briesnitz, 15 km nordöstl. v. E Sagan, 890 Ew., P, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

—— (Nieder-), Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Jauer, LG. Liegnitz, P Jauer, 1090 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 49 u. 42 Mk.); dabei Rittergut Ober-H. mit 40 Ew. (A 45 Mk.).

**Hertwigswalde**, Df. u. Ritterg. das., RB. Breslau, Kr. u. AG. Münsterberg, LG. Glatz, P Kamenz i. Schl., 1264 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 21,5 u. 25 Mk.)

**Herveſt**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Recklinghausen, AG. Dorsten, LG. Münster, P Dorsten, an der Lippe, 1,7 km v. Dorsten, 230 Ew., E (Linien Hochfeld-Quakenbrück und Haltern-Venlo der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk. (A 15,5 Mk.); dabei mechanische Nesselfabr. Hochfeld.

**Herwigsdorf** (Ober-, Mittel- und Nieder-), 3 Dörfer u. 2 Rittergüter, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Freistadt, LG. Glogau, 6 km südwestl. v. Freistadt, 1180 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Stärkefabr. (A 16 Mk.)

—— Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. und AG. Löbau, LG. Bautzen, P Löbau i. Sachs., 1264 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg., Leinwand- und Leimfabr., Färberei.

**Herxheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Landau i. d. Pf., 5 km v. E Insheim, 3899 Ew., davon 9 Evang. u. 56 Juden; PT, kath. Pfarrk., Weberei, Acker-, Tabaks- u. Wiesenbau.

—— (am Berg), Df. das., BezirksA. Neustadt

a. H., AG. Dürkheim, LG. Frankenthal, P Freinsheim, 559 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau; nahebei E Freinsheim-H. an der Linie Neustadt a. H.-Monsheim der Pfälz. Eisenb.

**Herrheimweiher**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Landau i. Pf., P Herxheim, 376 Ew., kath. Pfarrk.

**Herzberg an der Elster**, St. (82 m), Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Schweinitz, LG. Torgau, an der Schwarzen Elster, 3 km v. E Herzberg (an der Linie Jüterbog-Röderau der Preuß. Staatseisenb., 101 km v. Berlin, 40 km von Jüterbog), 4474 (1816: 1989) Ew., davon 63 Kath.; PTE, Vorschußverein, Landratsamt für den Kr. Schweinitz, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Maschinen-, Stiefelfabrikation, Kunsttischlerei, Dampfsägemühle, Getreidehandel (A 12,5 Mk.); dabei das Dorf Altherzberg mit 290 Ew., Amt und ev. Pfarrk.

— **am Harz**, Flecken mit Stadtrechten (247 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Osterode, LG. Göttingen, an der Sieber u. am Rande des Harzes, 27 km v. Northeim, 3486 (1821: 3117) Ew., davon 141 Kath.; PTE (Linie Soest-Nordhausen der Preuß. Staatseisenb. mit Abzweigung nach Seesen), Amt, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., Gewehr-, Holzwarenfabr., Wollspinnerei, Kanarienvogelzucht; südwestl. auf einem Berg das ansehnliche Schloß, zeitweise die Residenz der letzten Fürsten von Grubenhagen.

— Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Groß-Zünder, im Danziger Werder, 370 Ew. (A 28 Mk.)

— **RB. Potsdam**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. Lindow, LG. Neu-Ruppin, 16 km v. E Löwenberg i. M., 830 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

— Df. u. Gut das., Kr. Beeskow-Storkow, AG. Beeskow, LG. Frankfurt a. O., P Glienicke b. Beeskow, 570 Ew. (A 9 Mk.)

— große, noch wohlerhaltene Burg zu Gehau (Df. mit 210 Ew.), Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Ziegenhain, AG. Oberaula, LG. Marburg, P Breitenbach a. Herzberg.

— **in Mecklenburg**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Goldberg i. Mecklenb., LG. Güstrow, 14 km nordnordöstl. v. E Parchim, 230 Ew., PT.

**Herzebrock**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Wiedenbrück, AG. Rheda, LG. Bielefeld, 4 km v. E Rheda i. Westf., 506 Ew., PT, Amt, kath. Pfarrk., Dampfmahlmühle, Viehhandel. (A 19 Mk.)

**Herzershof**, Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Küstrin, LG. Landsberg a. W., P Manschnow, im Oderbruch, 110 Ew., Zuckerfabr. (A 18 Mk.)

**Herzfeld**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Beckum, AG. Ölde, LG. Münster, P Hovestadt, an der Lippe, 400 Ew., kath. Pfarrk., Kapelle mit Grabmal der heil. Ida, Drainröhrenfabr. (A 22 Mk.)

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Neustadt i. Meckl., LG. Schwerin, P Balow, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Herzfelde**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Alt-Landsberg, LG. Berlin II, 6 km v. E Straußberg, 3 km v. E Rüdersdorf, 1680 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei. (A 15 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Templin, LG. Prenzlau, P Haßleben, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Herzhorn**, Vorw. das., Kr. Oberbarnim, AG. Wriezen, LG. Prenzlau, P Wriezen, 200 Ew., Braunkohlengrube.

— Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Steinburg, AG. Glückstadt, LG. Altona, am Rhin, 13 km v. Elmshorn, 170 Ew., PTE (Linie Elmshorn-Heide der Holsteinschen Marschbahn).

**Herzkamp**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Schwelm, LG. Hagen i. Westf., 9 km v. E Elberfeld, 8 km v. E Langenberg, 300 Ew., P, ev. Pfarrk., Bandweberei.

**Herzlake**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. u. AG. Meppen, LG. Osnabrück, Amt Haselünne, an der schiffbaren Haase, 30 km v. E Lingen, 24 v. E Meppen, 26 km v. E Essen i. Oldenb., 300 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Herzogau**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Waldmünchen, LG. Amberg, P Waldmünchen, 300 Ew., Glasfabr.

**Herzogenaurach**, St. (295 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Höchstadt a. A., LG. Fürth i. Bay., an der Aurach, 13 km v. E Erlangen, 2520 (1840: 1863) Ew., davon 153 Evang. und 4 Juden; PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Schloß, Wollspinnerei, Tuch-, Flanell- u. Filzschuhfabr., Hopfenbau.

**Herzogenhorn**, Berg im Schwarzwald, südl. vom Feldberg, 1341 m hoch.

**Herzogenrath**, Flecken (110 m), Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, an der Wurm, 13 km v. Aachen, 600 Ew., PTE (Linie Aachen-Düsseldorf-Holzminden der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Fabr. für Metallwaren (Sicherheitslampen), Spiegel, Porzellanknöpfe, Wasserglas, Glasschleiferei, Steinkohlen- u. Quarzsandgrube. (A 59 Mk.)

**Herzogenweiler**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Villingen, LG. Konstanz, P Villingen, 203 Ew., Glashütte.

**Herzogswaldau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Jauer, LG. Liegnitz, P Groß-Rosen, 501 Ew., Amtsb. (A 51 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr. Bunzlau, AG. Naumburg a. O., LG. Liegnitz, P Gießmannsdorf RB. Liegn., an der Ivenitz, 1124 Ew. (A 18 u. 19,5 Mk.)

— (Ober-, Mittel- u. Nieder-), 4 Dörfer u. 3 Rittergüter das., Kr. u. AG. Freistadt i. Niederschl., LG. Glogau, 8 km nordwestl. v. Freistadt, 13 km v. E Neusalz a. O., 1520 ev. Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk., Schlösser. (A 12,5 Mk.)

**Herzogswalde**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Mohrungen, AG. Liebstadt,

LG. Braunsberg, P Liebſtadt i. Oſtpr., 836 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Herzogswalde** (Groß-), Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Roſenberg i. Weſtpr., AG. Deutſch-Eylau, LG. Elbing, P Sommerau i. Weſtpr., 340 Ew. (A 14,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Oſtſternberg, AG. Zielenzig, LG. Frankfurt a. O., P Zielenzig, 320 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 u. 9,5 Mk.)

— Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Habelſchwerdt, AG. Mittelwalde, LG. Glatz, P Mittelwalde, 509 Ew. (A 11 Mk.)

— **RB. Oppeln**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Grottkau, LG. Brieg, 5 km weſtl. v. E Böhmiſchdorf, 760 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 25 u. 22 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Wilsdruff, LG. Dresden, P Mohorn, 790 Ew., ev. Pfarrk.

**Herzogtum Lauenburg**, ſ. Lauenburg (Herzogtum).

**Herzſprung**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Angermünde, 290 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Oſtprignitz, AG. Wittſtock, LG. Neu-Ruppin, 10 km v. Wittſtock, 23 km v. E Zernitz, 340 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 8 u. 7 Mk.)

**Hesborn**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Medebach, LG. Arnsberg, P Hallenberg, 688 Ew., kath. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Heſel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt Stickhauſen, AG. Leer, LG. Aurich, 14 km nordöſtl. v. E Leer, 250 Ew., PT, ev. Pfarrk., weſtl. große Moore.

**Heſelwangen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Balingen, LG. Rottweil, P Balingen, 606 Ew., ev. Pfarrk.

**Heſepe**, Bauerſch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Berſenbrück, Amt Vörden, AG. Malgarten, LG. Osnabrück, P Bramſche, 732 Ew.

— (Groß-), Df. daſ., Kr., Amt u. AG. Meppen, LG. Osnabrück, P Meppen, unweit der Ems, 360 Ew., kath. Pfarrk.

**Heslach**, Weiler u. Vorſtadt von Stuttgart (ſ. d.), im engen Thal am Neſenbach, 3 km ſüdweſtl. v. Stuttgart, 5426 (384 kath.) Ew., PT, ev. Pfarrk., Weinbau.

**Heßberg**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr. und AG. Hildburghauſen, LG. Meiningen, P Hildburghauſen, 423 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Sandſteinbrüche (in denen Fußſtapfen des vorweltlichen Tiers Chirosaurus).

**Heßdorf**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Lohr, AG. Gemünden i. Bay., LG. Würzburg, P Höllrich, 453 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Buſendorf, LG. Metz, P Buſendorf, 538 Ew., kath. Pfarrk.

**Heſſelbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Schweinfurt, 380 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Erbach, AG. Beerfelden, LG. Darmſtadt, P Beerfelden i. Odenw., 244 Ew., kath. Pfarrk.

**Heſſelhurſt**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Kork, LG. Offenburg, P Kork, 462 Ew., ev. Pfarrk.

**Heſſen**, Großherzogtum (7680 qkm = 139,49 QM., 936,340 [1816: 588,159] Ew., davon 635,474 Evang., 269,397 Kath., 3133 Deutſchkath. u. Freireligiöſe, 698 Mennoniten, 26,746 Juden ꝛc.; 122 Ew. auf 1 qkm), zerfällt in 2 Teile, von denen der ſüdliche die Provinzen Starkenburg u. Rheinheſſen umfaßt und der nördliche die Provinz Oberheſſen bildet. Dort iſt der Hauptteil des Odenwalds und das nördlichſte Glied der Oberrheiniſchen Tiefebene, hier der Vogelsberg; dort ſind Rhein, Neckar, Main, Mümling, Gerſprenz und Nahe, hier (in Oberheſſen) Lahn, Nidda, Ohm und Fulda die Hauptflüſſe. Im allgemeinen zählt H. zu den begünſtigtſten Ländern des Reichs, und große Bodenfruchtbarkeit findet man faſt überall in den Ebenen des ſüdl. Hauptteils, aber auch in der Wetterau ꝛc. in Oberheſſen. Von der Geſamtfläche entfallen auf Ackerland und Gärten 49,6 Proz., Weingärten 1,4, Wieſen 12,0, Weiden 1,2 und auf die Holzungen 31,3 Proz. Bergbau, Hütten- und Salinenweſen ergaben 1880: 45,351 Ton. Braunkohlen, 123,295 T. Eiſenerze, 21,211 T. Roheiſen, 14,517 T. Kochſalz, 5236 T. Schwefelſäure ꝛc. Nach der Viehzählung von 1873 hatte H. 44,858 Pferde, 284,049 Stück Rindvieh, 130,410 Schafe, 133,987 Schweine, 78,670 Ziegen; nach der Gewerbezählung von 1875: 72,990 Hauptbetriebe mit 134,383 in denſelben beſchäftigten Perſonen, von denen 11,142 Perſonen auf die Induſtrie der Holz- und Schnitzſtoffe, 19,923 auf die Induſtrie der Nahrungs- und Genußmittel, 21,629 auf die Bekleidung und Reinigung, 12,791 auf die Bau- und 17,593 auf die Handelsgewerbe kamen. Große Fabriken ſind nur ausnahmsweiſe vorhanden, dagegen hat ſich das Gewerbe in mehreren Städten zu hoher Blüte entwickelt. Die Landesverfaſſung datiert vom 17. Dez. 1820. Die Landesvertretung zerfällt in 2 Kammern. Die Erſte Kammer beſteht aus den großjährigen Prinzen, den Häuptern der ſtandesherrlichen Familien, dem Senior des Riedeſelſchen Hauſes, dem katholiſchen Landesbiſchof, dem proteſtantiſchen Prälaten, dem Kanzler der Univerſität Gießen, 2 vom Grundadel gewählten Mitgliedern und aus höchſtens 12 vom Großherzog auf Lebenszeit berufenen Mitgliedern. Die Zweite Kammer wird gebildet aus 10 Abgeordneten der größern Städte und aus 40 der kleinen Städte und Landgemeinden. Das Staatsminiſterium zerfällt in das Miniſterium des großherzoglichen Hauſes und des Äußern, in das des Innern und der Juſtiz und in das der Finanzen. Zentralbehörden ſind ferner: der Verwaltungsgerichtshof, das Oberkonſiſtorium und die Oberrechnungskammer. Für die innere Verwaltung beſtehen 3 Provinzen: Starkenburg mit 7, Rheinheſſen mit 5 und Oberheſſen mit 6 Kreiſen. Auf dem Gebiet der

Rechtspflege gibt es unter dem Oberlandesgericht zu Darmſtadt 3 Landgerichte, deren Bezirke genau den Provinzen entſprechen: zu Darmſtadt für Starkenburg, zu Mainz für Rheinheſſen, zu Gießen für Oberheſſen. An Bildungsanſtalten beſtehen 1 Univerſität, 7 Gymnaſien, 4 Realſchulen I. Ordn., 12 Realſchulen II. Ordn., 2 Schullehrerſeminare ꝛc. Die Staatseinnahmen ſind für ein Jahr der Finanzperiode 1879—82 auf 20,235,247, die Ausgaben auf 17,142,497 Mk. veranſchlagt. Von den Einnahmen entfallen auf die Domänen und Forſten 5,874,593, auf die direkten Steuern 7,750,186, auf die indirekten Abgaben 2,633,963 und auf die Überſchüſſe aus frühern Jahren 3,197,000 Mk.; von den Ausgaben auf die Zivilliſte und Apanagen 1,228,288, Matrikularbeiträge 1,422,501, das Miniſterium des Innern u. der Juſtiz 6,141,994, das Miniſterium der Finanzen 4,611,927 Mk. Die Staatsſchuld, hauptſächlich veranlaßt durch den Ankauf der Oberheſſiſchen Eiſenbahn, belief ſich 1881 nach Abzug der Aktiva auf 25,691,865 Mk. Die Truppen bilden die 25. Diviſion und gehören zum 11. Armeekorps. Landeshauptſtadt iſt Darmſtadt.

**Heſſen in Braunſchweig**, Fleden (125 m), Braunſchweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Schöppenſtedt, LG. Braunſchweig, an der Aue, 4 km ſüdſüdöſtl. v. E Mattierzoll, 2246 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß mit Garten, Zuckerfabr.; hier wurden die erſten Kartoffeln in Deutſchland in Töpfen gezogen.

— **in Lothringen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Saarburg i. Lothr., LG. Zabern, 5 km v. E Saarburg i. Lothr., 605 Ew., kath. Pfarrk.

**Heſſenburg**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, P Lüdershagen, 160 Ew. (A 29 Mk.)

**Heſſenheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Schlettſtadt, Kant. u. AG. Markolsheim, LG. Kolmar, P Markolsheim, 464 Ew., kath. Pfarrk.

**Heſſen-Naſſau**, preuß. Provinz, 15,692 qkm (284,99 QM.), ward 1867 aus dem Kurfürſtentum Heſſen, dem Herzogtum Naſſau und dem Gebiet der Freien Stadt Frankfurt a. M. mit geringen Ausnahmen ſowie aus Landesteilen des Großherzogtums Heſſen, aus homburgiſchen und bayriſchen Gebieten gebildet und in die beiden Regierungsbezirke Kaſſel und Wiesbaden, beide in vielen Angelegenheiten außerordentlich verſchieden, zerlegt. Wiesbaden wird meiſt vom Schiefergebirge (Taunus daſelbſt ganz, Weſterwald größtenteils) ausgefüllt, iſt reich an Erzen und Mineralquellen und enthält in der ſüdlichen Abdachung des Taunus zu Beginn der Oberrheiniſchen Tiefebene im Rheingau die ſchönſten Weinlagen des Deutſchen Reichs. Kaſſel wird vom Schiefergebirge nur berührt (Hainaiſches Gebirge), ebenſo vom Hercyniſchen Gebirgsſyſtem an der Werra, umſchließt aber vom Oberrheiniſchen Gebirgsſyſtem den höchſten Teil der Hohen Rhön, Teile vom Speſſart und ein mannigfaltig gegliedertes Bergland, vorzugsweiſe aus Buntſandſtein mit zahlreichen Baſaltdurchbrüchen beſtehend, im nördlichen, breitern Teil des Bezirks (Knüllgebirge, Habichtswald, Kaufunger Wald, Reinhardswald ꝛc.). Unter allen Provinzen des Preußiſchen Staats hat H. am wenigſten Tiefland, wegen des Berglands aber auch die meiſten Waldungen. Die Flüſſe (Kanäle und nennenswerte Seen gibt es nicht) gehören zum Weſer- und Rheingebiet. Zum Weſergebiet gehören die Weſer ſelbſt und ihre Quellflüſſe Werra und Fulda, ferner die Haune und die Eder (mit der Schwalm), beide zur Fulda, und die Diemel (zur Weſer); zum Rheingebiet vor allen Rhein, Main und Lahn, ſodann Kinzig und Nidda (zum Main), Wisper, Sayn und Wied (zum Rhein), Ohm mit Wohra, Dill u. zahlreiche Bäche (zur Lahn). Das Klima iſt auf den Bergländern rauh, deshalb der Ackerbau beſchränkt (Weſterwald), aber mild in den geſchützten Thälern (Witzenhauſen an der Werra) und im S. (Frankfurt a. M. 7,7° R. jährliche Durchſchnittswärme). Von der Geſamtfläche entfallen auf Acker und Gärten 39,8 Proz., Wieſen 11,5, Weiden 4,4, Holzungen 40,1 Proz. (Reinertrag: ha 15,5, A u. Gärten 23,5 Mk.). Nach der Viehzählung von 1873 waren vorhanden: 68,316 Pferde, 478,633 Stück Rindvieh, 612,141 Schafe, 231,315 Schweine, 122,092 Ziegen. Die Volkszählung von 1880 ergab 1,554,376 (1871: 1,400,111) Ew., davon 1,087,903 Evang., 420,206 Kath. u. 41,316 Juden (99 Ew. auf 1 qkm). Die Gewerbezählung von 1875 ergab 115,583 Betriebe mit 219,464 in denſelben beſchäftigten Perſonen; von letztern kamen 14,173 auf den Bergbau, das Hütten- und Salinenweſen, 17,543 auf die Metallverarbeitung, 10,792 auf die Fabrikation von Maſchinen ꝛc., 12,040 auf die Textilinduſtrie, 16,194 auf die Induſtrie der Holz- und Schnitzſtoffe, 23,035 auf die Induſtrie der Nahrungs- u. Genußmittel, 38,184 auf die Bekleidung und Reinigung, 21,169 auf die Bau- und 29,248 auf die Handelsgewerbe. Der Bergbau, das Hütten- und Salinenweſen brachten 1880: 167,378 Ton. Braunkohlen, 619,961 T. Eiſenerze, 11,506 T. Zinkerze, 24,687 T. Bleierze, 6707 T. Manganerze, 29,600 T. Roheiſen, 10,048 T. Blei, 12,504 kg Silber, 15,484 T. Schwefelſäure ꝛc. Unter den Bildungsanſtalten ſind 1 Univerſität, 12 Gymnaſien, 4 Realgymnaſien, 9 Realſchulen, 12 Realprogymnaſien, 6 Schullehrerſeminare ꝛc. Die Provinz (Hauptſtadt Kaſſel) zerfällt in die 2 Regierungsbezirke Kaſſel mit 23 und Wiesbaden mit 12 Kreiſen. Es beſtehen 3 kommunalſtändiſche Verbände: für den Regierungsbezirk Kaſſel, für den Regierungsbezirk Wiesbaden mit Ausnahme des Stadtkreiſes Frankfurt a. M. und für letztern. Auf dem Gebiet der Rechtspflege beſtehen 2 Oberlandesgerichtsbezirke: zu Frankfurt a. M. (ſ. d.) und Kaſſel (ſ. d.); in militäriſcher Hinſicht gehört die Provinz mit Ausnahme des Kreiſes Rinteln (zum 10.) zum Bezirk des 11. Armeekorps.

**Heſſenſtein**, Herrſchaft in der Prov. Schleswig-Holſtein, beſteht aus den Gütern Hohenfelde, Klamp, Panker und Schmoel; dazu der 128 m hohe Bielsberg mit dem Ausſichtsturm H. (Kr. Plön, AG. Lütjenburg, LG. Kiel).

— Burg, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Frankenberg RB. Kaſſ., LG. Marburg, P Niederorke, auf einem Berg an der Eder.

**Heſſenthal in Bayern**, Df. (327 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG. u. LG. Aſchaffenburg, an der Elſava, 16 km ſüdöſtl. v. E Aſchaffenburg, 363 Ew., P, Wallfahrtsort, Knochenmehlfabr.

— **in Württemberg**, Df., württ. Jagſtkreis, BezirksA., AG. u. LG. Hall a. K., 7 km faſt öſtl. v. Hall, 62 km v. Waiblingen, 683 Ew., PTE (Linien Heilbronn-Krailsheim und Waiblingen-H. der Württ. Staatseiſenb.); dabei der Weiler Einkorn mit ſchöner Ausſicht.

**Heſſerode**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr., AG., LG. u. P Nordhauſen, an der Helme, 450 Ew., ev. Pfarrk. (A 44 Mk.)

Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Melſungen, AG. Felsberg, LG. Kaſſel, P Felsberg, 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Heßheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG., LG. u. P Frankenthal, 1049 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Heſſigheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Beſigheim, LG. Heilbronn, P Beſigheim, am Neckar, 973 Ew., ev. Pfarrk., Kirſchen- u. vorzüglicher Weinbau (am Wurmberg).

**Heßlar**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Karlſtadt, LG. Würzburg, P Thüngen, 354 Ew., kath. Pfarrk.

**Heßler**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Gelſenkirchen, LG. Eſſen, P Gelſenkirchen, 1319 Ew., Steinkohlengrube Conſolidation. (A 31, Weiden 60 Mk.)

**Heßloch**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. Worms, AG. Oſthofen, LG. Mainz, P Weſthofen, 900 Ew., kath. Pfarrk.

**Heſtert**, Kol. zur Stadtgem. Haspe (ſ. d.) in Weſtfalen.

**Heſtrup**, Bauerſch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Lingen, Amt u. AG. Freren, LG. Osnabrück, P Lengerich i. Hann., 460 Ew.

**Heteborn**, Df. u. Domäne, Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Oſchersleben, AG. Gröningen, LG. Halberſtadt, P Hedersleben, 747 Ew., Amtsh., OFörſt. (A 34 u. 28 Mk.); ſüdöſtl. im Wald Ruine Domburg.

**Hetlingen**, Df. mit Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Pinneberg, AG. Ütersen, LG. Altona, P Ütersen, unweit der Elbe, 500 Ew.; dabei die Hetlinger Schanze (Elbhalbinſel).

**Hettenbach**, Vorſtadt von Augsburg.

**Hettenhauſen**, Flecken, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Gersfeld, AG. Weyhers, LG. Fulda, an der Fulda, 21 km v. E Fulda, 837 Ew., PT, ev. Pfarrk., Flachsbau.

**Hettenleidelheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünſtadt, LG. Frankenthal, 1280 Ew., P, kath. Pfarrk., wichtige Thongruben, Käſehandel; nahebei E Eiſenberg-H., 9 km v. Grünſtadt (Zweigbahn Grünſtadt-Eiſenberg-H. der Pfälz. Eiſenb.).

**Hettenrodt**, Df., Oldenburg, Fürſtentum Birkenfeld, AG. Oberſtein, LG. Saarbrücken, P Idar, 457 Ew.

**Hetterſcheidt**, Honnſchaft zur Stadtgem. Velbert in der Rheinprovinz.

**Hettersroth**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Gelnhauſen, AG. Birſtein, LG. Hanau, P Birſtein, 270 Ew., Gerichtstag.

**Hettigenbeuern**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Buchen, LG. Mosbach, P Buchen, 332 Ew., kath. Pfarrk.

**Hettingen in Hohenzollern**, St., Hohenzollern, OberA. u. AG. Gammertingen, LG. Hechingen, 15 km nördl. v. E Sigmaringen, 616 Ew., P, alte kath. Pfarrk., altes Bergſchloß.

— Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Buchen, LG. Mosbach, P Buchen, 1296 Ew., kath. Pfarrk.

**Hettſtadt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, P Roßbrunn, 853 Ew., kath. Pfarrk.

**Hettſtedt**, St., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Gebirgskreis Mansfeld, LG. Halle a. S., an der Wipper, 18 km v. Blankenheim, 7650 (1816: 3070) Ew., davon 107 Kath. u. 18 Juden; PTE (Linie Berlin-Blankenheim der Preuß. Staatseiſenb.), Diskontogeſellſchaft, Amtsgericht (Strafkammer Eisleben), 2 ev. Kirchen, Pianoforte-, Kirſchſaft-, Guanofabr. (A 50 Mk.); in der Umgegend bedeutender Kupfererzbau und einige Schmelzhütten (Burgörner, Oberwiederſtedt).

**Heßbach**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Erbach, AG. Beerfelden, LG. Darmſtadt, P Beerfelden i. Odenw., an der Mümling, im Odenwald, 23,5 km v. Eberbach, 800 Ew., PTE (E H.-Beerfelden an der Linie Hanau-Eberbach der Heſſ. Ludwigsbahn), Tuchfabr.; öſtl. das gräfl. Erbachſche Schloß Krähenberg mit Wildpark.

**Heßdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Strasburg i. Uk., LG. Prenzlau, P Wolfshagen i. Uk., 300 Ew., ev. Pfk.

— Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh., AG. und LG. Freiberg i. Sachſ., P Mohorn, 486 Ew.

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Öderan, LG. Freiberg i. Sachſ., P Öderan, 206 Ew., Baumwoll- und Wollſpinnerei.

**Hetzelsdorf**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Ebermannſtadt, LG. Bamberg, P Pretzfeld, 200 Ew., ev. Pfarrk., in der Umgegend ſtarker Kirſchenbau.

**Hetzerath**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. und AG. Wittlich, LG. Trier, 20 km v. Trier, 791 Ew., PTE (Linie Koblenz-Perl [Metz] der Preuß. Staatseiſenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 24 Mk.)

**Hetzles**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Forchheim, AG. Gräfenberg, P Neunkirchen a. Brand, 654 Ew., Obſtbau.

**Heubach in Württemberg**, St., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Gmünd i. Württ., LG. Ellwangen, am Fuß des Aalbuchs, 5 km südsüdöstl. v. E Unterböbingen, 1368 Ew., P, Gewerbebank, ev. Pfarrk.

— **in Hessen**, Flecken, hess. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Groß-Umstadt, LG. Darmstadt, im Odenwald, 1142 Ew., P, ev. Pfarrk., Brüche von vortrefflichem roten Sandstein; fast westl. TE Wiebelsbach-H. an den Linien Hanau-Eberbach und Darmstadt-Wiebelsbach-H. der Hess. Ludwigsbahn (28 km v. Darmstadt).

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Schlüchtern, AG. Schwarzenfels, LG. Hanau, P Schwarzenfels RB. Kass., 780 Ew.

— Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, AG. Eisfeld, LG. Meiningen, P Oberneubrun, 884 Ew., ev. Pfarrk.

**Heuberg**, der höchste Teil des Schwäbischen Jura (s. Jura) mit dem Oberhohenberg (1012 m) und mehreren hoch gelegenen Dörfern (Böttingen 910, Bulsheim 908, Obernheim 899 m).

**Heuberg**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Nördlingen, AG. Öttingen, LG. Neuburg a. D., P Öttingen, 259 Ew., ev. Pfarrk.

**Heubude**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Danzig, an der Weichsel, 7,5 km v. Danzig, 1481 Ew., Amtsb., Dampfsägemühle (A 29,5 Mk.); zwischen H. u. Weichselmünde die Rieselfelder für Danzig.

**Heubuden**, Df. daf., Kr. u. AG. Marienburg, LG. Elbing, P Marienburg i. Westpr., an der Schwente im Großen Werder, 500 Ew., mennon. Kirche. (A 36 Mk.)

**Heuchelberg** (338 m), Bergrücken im württ. Neckarkreis, der Keuperformation angehörig, wird durch den Zabergrund bei Güglingen vom Stromberg geschieden.

**Heuchelheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Frankenthal, P Dirmstein, 586 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daf., BezirksA. u. AG. Bergzabern, LG. Landau i. Pf., P Ingenheim, am Leininger Bach, 630 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr., AG., LG. u. P Gießen, an der Bieber, 1779 Ew., ev. Pfarrk..

— Df. daf., Kr. Büdingen, AG. Nidda, LG. Gießen, P Reichelsheim i. Wetterau, 246 Ew., ev. Pfarrk.

**Heuchlingen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Aalen, LG. Ellwangen, an der Lein, 4 km v. E Möglingen, 533 Ew., P, kath. Pfarrk., Burgruine.

— Df. daf., OberA. und AG. Heidenheim i. Württ., LG. Ellwangen, P Dettingen a. Alb, 767 Ew., ev. Pfarrk.

— Weiler, württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarsulm, LG. Heilbronn, P Untergriesheim, an der Jagst, 63 Ew., Domäne mit Schloß.

**Heuckewalde**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., 11 km südl. v. E Zeitz, 420 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß, Steinbrüche. (A 37 Mk.)

**Heudeber**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr., AG. u. LG. Halberstadt, 14 km westl. v. Halberstadt, 988 Ew., PTE (E H.-Dannstedt an der Linie Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseisenb., hier Zweigbahn nach Wernigerode), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 61 Mk.)

**Heudorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Habelschwerdt, AG. Landeck i. Schl., LG. Glatz, P Seitenberg RB. Breslau, 290 Ew., Eisenerzlager (A 3,5 Mk.); dabei die Schwarze Koppe (s. d.).

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, 328 Ew., kath. Pfarrk., Schloß mit Garten.

— Df. daf., OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Mengen, 453 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Weißstickerei.

— Df., bad. Kr. Konstanz, Amt und AG. Meßkirch, LG. Konstanz, P Meßkirch, 388 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daf., Amt u. AG. Stockach, LG. Konstanz, P Eigeltingen, 585 Ew., kath. Pfarrk.

**Heufeld**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Rosenheim, AG. Aibling, LG. Traunstein, 3 km westnordwestl. v. Aibling, 622 Ew., PTE (Linie München-Holzkirchen-Rosenheim der Bayr. Staatseisenb.).

**Heufuder**, ein Berg im Isergebirge in Schlesien, 1154 m hoch.

**Heumaden**, Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG., LG. u. P Stuttgart, 557 Ew., ev. Pfarrk.

**Heumar**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Mülheim a. Rhein, LG. Köln, P Kalk, 520 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Heuscheuer**, ein der Kreideformation angehöriges Sandsteingebirge in Schlesien, in der Grafschaft Glatz, zwischen Reinerz und Wünschelburg, bildet in seiner Hauptmasse das Plateau des Leierbergs, erhebt sich im Großvaterstuhl in der Großen Heuscheuer bis 920 m und wird wegen seiner pittoresken Felsenmassen, die seit 1791 nach einem Besuch Friedrich Wilhelms II. zugänglich gemacht worden sind, und wegen seiner ausgezeichneten Fernsichten stark besucht. Der böhmische Anteil des Sandsteingebirges ist durch seine Felspartien von Weckersdorf, Weckelsdorf und Adersbach berühmt.

**Heuscheuer-Karlsberg**, PT im Dorf Karlsberg (s. d.), am Fuß der Heuscheuer.

**Heusenstamm**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Offenbach, LG. Darmstadt, P Offenbach a. M., an der Bieber, 1502 Ew., kath. Pfarrk., 2 gräfl. Schönbornsche Schlösser.

**Heustreu**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Neustadt a. S., LG. Schweinfurt, am Einfluß der Streu in die Fränkische Saale, 3 km v. Neustadt a. S., 847 Ew., PTE (Linie Schweinfurt-Meiningen der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Obstbau.

**Heusweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Sulzbach Kr. Saar-

brücken, LG. Saarbrücken, an einem Bach, 16 km nordnordwestl. v. E Saarbrücken, 870 Ew., PT, Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., Dampfmahlmühle. (A 27 Mk.)

**Heuthen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Heiligenstadt, LG. Nordhausen, P Dingelstedt, 963 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Heutingsheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Ludwigsburg, LG. Stuttgart, P Beihingen, 776 Ew., ev. Pfarrk., Gut mit Schloß.

**Heuweiler**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Waldkirch, LG. Freiburg i. Br., P Langendenzlingen, 210 Ew., kath. Pfarrk.

**Heve**, r. Zufluß der Möhne in Westfalen, durchfließt den Arnsberger Wald.

**Heven**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Witten, LG. Hagen i. Westf., P Herbede, unweit der Ruhr, 3623 Ew., davon 2993 Evang. und 608 Kath.; Steinkohlengrube Helene Tiefbau. (A 41 Mk.)

— Bauersch. das., RB. Münster, Kr. u. AG. Ahaus, LG. Münster, P Schöppingen, 655 Ew. (A 22 Mk.)

**Hever**, s. Oster- und Westerhever.

**Heverstrom**, das südlichste Tief im schleswigschen Wattenmeer, zwischen Eiderstedt und Nordstrand, von Husum ausgehend.

**Herentanzplatz**, Gasthaus (454 m) und Aussichtspunkt im Harz, Prov. Sachsen, durch das Bodethal von der Roßtrappe getrennt, zum Forstbezirk Thale, P Thale.

**Heyda**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, AG. Wurzen, LG. Leipzig, P Falkenhain, 127 Ew., Ritterg.

**Heydau**, Df. u. Domänengut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt i. Schl., LG. Breslau, P Nimkau, 220 Ew. (A 26 und 28 Mk.)

— Domäne, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Melsungen, AG. Spangenberg, LG. Kassel, P Morschen, 30 Ew., ehem. Cistercienserkloster.

**Heydekrug**, Kreis, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, am Kurischen Haff, an den Armen der Ruß und am König Wilhelms-Kanal, auf 802 qkm (14,56 QM.) 42,238 (1819: 21,905) Ew., davon 39,840 Evang., 1759 Kath. und 382 Juden (14,000 Litauer; 52 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 22,4 Proz. Acker u. Gärten, 25,3 Wiesen, 28,8 Weiden, 11,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 6, A 8 Mk.). Hauptort:

**Heydekrug**, Flecken das., LG. Tilsit, an der Sziesze, 410 Ew., PTE (E 2 km östl. u. 43 km v. Tilsit an der Linie Tilsit-Memel der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, Fisch- und Gemüsehandel (Kirche in Werden); Gut H., 120 Ew. (A 9 Mk.)

— (Groß-), Df. das., RB. Königsberg, Kr. Fischhausen, AG. u. LG. Königsberg i Ostpr., P Powayen, am Frischen Haff, 885 Ew., Fischerei.

**Heyden**, Ortschaft zur Stadtgem. Rheydt (s. d.) in der Rheinprovinz, 3000 Ew.

**Heydtwalde**, OFörst., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Angerburg, LG. Lyck, P Benkheim.

**Heyduk** (Ober-), Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Beuthen, AG. Königshütte, LG. Beuthen, P Schwientochlowitz, bei E Schwientochlowitz, 2964 (1852: 434) Ew., davon 373 Evang. u. 55 Juden; Amtsb., Eisenwerk Bismarckhütte zu Stabeisen und Feinblech, Steinbruch. (A 6,5 Mk.)

— (Nieder-), Df. das., 792 Ew., Steinkohlenzeche zum Hohen Kreuz.

**Heyen**, Df., Braunschweig, Kr. Holzminden, AG. Eschershausen, LG. Holzminden, P Halle a. W., 459 Ew., ev. Pfarrk.

**Heyerode**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Mühlhausen, LG. Erfurt, am Hainich, 14 km südwestl. v. E Mühlhausen i. Thür., 1343 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Heyersdorf** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer u. 2 Rittergüter, Prov. u. RB. Posen, Kr. und AG. Fraustadt, LG. Lissa i. Pos., 580 Ew., ev. Pfarrk. (A Df. 17 u. 15, Güter 25 u. 22 Mk.)

**Heyersum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg, Amt Gronau, AG. Elze, LG. Hildesheim, P Nordstemmen, 330 Ew., ev. Pfarrk.

**Heygendorf**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Allstedt, LG. Weimar, P Artern, 583 Ew., ev. Pfarrk.

**Hibernia**, Steinkohlenzeche zu Gelsenkirchen in Westfalen, 250 Ew.

**Hiddenhausen**, Df. u. Ritterg., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Herford, LG. Bielefeld, 5 km v. E Bünde, 6 km v. E Herford, 902 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 34 Mk.)

**Hiddensöe** (Hiddensee), pommersche Insel auf der Westseite von Rügen, 18 km lang, aber schmal, auf der Nordspitze der 70 m hohe Bakenberg (Dornbusch), im S. ganz flach und sandig; die 650 Ew. sind meist Fischer; H. ward 1308 durch eine Sturmflut von Rügen getrennt und 1872 durch eine andre sehr verwüstet.

**Hiddesen**, Bauersch., Lippe, AG., LG. u. P Detmold, 1003 Ew.

**Hiddestorf**, Df., Prov., Landdr., Landkr., Amt, AG. u. LG. Hannover, P Pattensen, 569 Ew., ev. Pfarrk.

**Hiddingsel**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Koesfeld, AG. Dülmen, LG. Münster, 8 km östl. v. E Dülmen, 7 km v. E Appelhülsen, 450 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Hienheim**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Kelheim, LG. Regensburg, P Neustadt a. D., an der Donau, 808 Ew., OFörst., kath. Pfarrk., Kloster, Bierbrauerei, Holzhandel, schöne Laubwaldungen; hier Anfang des alten römischen Grenzwalls (der Teufelsmauer oder des Pfahlgrabens), der bis an das Siebengebirge bei Bonn reichte.

**Hiesfeld**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mülheim a. Ruhr, AG. Dinslaken, LG. Duisburg, P Dinslaken, 770 Ew., OFörst., ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Hilbeck**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg,

Kr. Hamm, AG. Werl, LG. Dortmund, P Werl, 560 Ew., ev. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Hilberath**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Köln, P Rheinbach, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Hilbersdorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Falkenberg, AG. Löwen, LG. Brieg, P Löwen, 598 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh., AG., LG. u. P Freiberg i. Sachs., an der Freiberger Mulde, 1338 Ew., Fabr. für schwefelsaure Thonerde, Ziegelbrennerei; dabei die Muldenhütten (s. d.).

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG., LG. u. P Chemnitz, nordnordöstl. v. E Chemnitz, 2879 Ew., Naturheilanstalt (Albertsbad), bedeutende Steinbrüche (Porphyr).

**Hilbesheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg, Kant. u. AG. Finstingen, LG. Zabern, P Saarburg i. Lothr., 475 Ew., kath. Pfarrk.

**Hilbringen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Merzig, LG. Trier, P Merzig, l. an der Saar, 704 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 26 Mk.)

**Hilchenbach**, St. (406 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Siegen, LG. Arnsberg, an der Ferndorf, 11 km v. E Kreuzthal, 1720 Ew., PT, Amtsgericht (Strafkammer u. Kammer für Handelssachen Siegen), OFörst. (Lützel-Bilstein), ev. Pfarrk., ev. Schullehrerseminar, bedeutende Sohllederfabr., Leimsiederei, Bandweberei. (A 10,5 Mk.)

**Hildburghausen**, Kreis, Sachsen-Meiningen, an der Werra, mit den beiden Gleichbergen u. Teilen des Thüringer Waldes, auf 778 qkm (14,28 QM.) 52,167 Ew., davon 661 Kath. und 535 Juden (67 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 46,6 Proz. Acker u. Gärten, 11,0 Wiesen, 2,7 Weiden, 36,6 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Hildburghausen**, St. (372 m) das., LG. Meiningen, in hübscher Lage an der Werra, 32 km v. Meiningen, 94 v. Eisenach, 59 km v. Lichtenfels, 5453 (1834: 4269) Ew., davon 110 Kath. u. 116 Juden; 1 Bat. Nr. 95; PTE (Linie Eisenach-Lichtenfels der Werrabahn), Spar- u. Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, 2 ev. u. 1 kath. Kirche, Gymnasium, Schullehrerseminar mit Taubstummenanstalt, Technikum, Landesirrenanstalt, Krankenhaus, altertümliches Rathaus, Schloß; Fabr. für Papiermachéwaren, Thermometer, Messer, Feuerspritzen, landwirtschaftliche Maschinen, Tuchschuhe, kondensierte Suppen ꝛc., Bierbrauerei, Ziegelbrennerei, Gasanstalt. H. gehörte im Mittelalter den Grafen von Henneberg, die den Ort im 14. Jahrh. zur Stadt erhoben; später kam es an Thüringen, ward 1683 Residenz der Linie Sachsen-H. und fiel 1826 an Meiningen.

**Hildebrandshagen**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG. u. LG. Potsdam, P Wolfshagen i. Uk., 130 Ew., Amtsb. (A 26 Mk.)

**Hildebrandshausen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Mühlhausen, AG. Treffurt, LG. Erfurt, P Lengenfeld u. Stein, 681 Ew., kath. Pfarrk.

**Hilden**, St., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Düsseldorf, AG. Gerresheim, LG. Düsseldorf, an der Itter, 5 km v. E Benrath u. E Ohligs, 35 km v. Speldorf, 7354 (1816: 2056) Ew., davon 3088 Evang., 4210 Kath. u. 14 Juden; PTE (Linie Speldorf-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., Lehrhaus der Diakonissinnen; Fabr. für Zeuge u. Taschentücher aus Seide, für Samt u. Samtband, Teppiche, Kunstwolle, Maschinen, Stärke, Kraut ꝛc., Walzengravieranstalten, Kattundruckerei, Ölmühle, Dampfmahlmühle, Ziegelbrennerei, Gasanstalt (A 25 Mk.). Das Stadtzentrum zählt nur 3500 Ew.; zur Gem. 46 Wohnplätze.

**Hildenbach**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Wunsiedel, LG. Hof, P Wunsiedel, 160 Ew., Glasperlenfabr.

**Hilders**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Gersfeld, LG. Hanau, an der Ulster, 30 km v. E Fulda, 1102 Ew., PT, Amtsgericht (Strafkammer Fulda), OFörst. (Revier Batten), kath. Pfarrk., Weberei, Flachsbau.

**Hildesheim**, Landdrostei, Prov. Hannover, wird durch braunschweigisches Gebiet in 2 Teile geteilt: der südliche mit dem Oberharz, dem Göttinger und Sollinger Wald, der nördliche mit dem Sackwald, den Sieben Bergen und andern kleinen Bergzügen; Hauptflüsse sind die Weser, Werra, Fulda, Leine, Ruhme, Ilme, Innerste u. Oker. Die Landdrostei zählt auf 5119 qkm (92,97 QM.) 432,694 Ew., davon 361,880 Evang., 67,394 Kath. und 2847 Juden (84 Ew. auf 1 qkm), und zerfällt in die 7 Kreise: Einbeck, Göttingen, H., Liebenburg, Marienburg, Osterode und Zellerfeld. Bodenbenutzung: 47,5 Proz. Acker u. Gärten, 7,0 Wiesen, 5,3 Weiden, 35,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 23, A u. Gärten 33 Mk.).

**Hildesheim**, Kreis das., vorzugsweise eine Ebene an der Innerste und Fuse, auf 498 qkm (9,07 QM.) 70,867 (1867: 60,521) Ew., davon 48,985 Evang., 21,031 Kath. und 783 Juden (142 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 73,0 Proz. Acker u. Gärten, 8,1 Wiesen, 4,0 Weiden, 6,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 34, A u. Gärten 37 Mk.). Hauptort:

**Hildesheim**, St. (89 m) das., in anmutiger Gegend an der Innerste, 25 km v. Lehrte, 12 km v. Nordstemmen, 25,887 (1825: 12,630) Ew., davon 16,471 Evang., 8842 Kath. u. 513 Juden; 2 Bat. Nr. 79, 1 Bat. Landw. Nr. 79; PTE (Linien Halle-Grauhof-Löhne und Lehrte-H. der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Landdrostei, Kreisämter für die Kreise H. und Marienburg, 2 Ämter (H. und Marienburg), Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Handelskammer, Hauptsteueramt, kath. Bischof mit Domkapitel; 4 ev. (Andreas-, Michaeliskirche) und 4 kath. Pfarrk. (der Dom mit vielen Sehenswürdigkeiten und dem 1000jährigen Rosenstock, die Godehardikirche ꝛc.), ev. Gymnasium (Andrea-

num) mit Realgymnasium, kath. Gymnasium (Josephinum) mit Realprogymnasium, kath. Schullehrerseminar, höhere Handels- (priv.), Landwirtschaftsschule, Taubstummenanstalt, Heil- und Pfleganstalt für Gemütskranke, 2 Waisenhäuser, städtisches Museum in der Martinskirche, Arbeitshaus, mehrere Hospitäler; Rathaus von 1375 am Altstädter Marktplatz, Knochenhaueramtshaus (wohl der interessanteste Holzbau in Deutschland), Wedekindsches Haus, Kaiserhaus ꝛc., schöne Promenaden an Stelle der alten Festungswerke, enge und krumme Straßen im Innern; 3 Eisengießereien, Fabr. für Tabak u. Zigarren, für Wagen, Tapeten, landwirtschaftliche Geräte, Gummiwaren, Mühlsteine ꝛc., Drell- u. Baumwollweberei, Zwirnerei, Dampfsägemühle, Gasanstalt, Blutegelzucht, trefflicher Acker- u. Gartenbau (Baumschule, Kunst- u. Handelsgärtnerei), Handel mit Getreide, Wolle (Wollmarkt), Mühlsteinen, Baumaterialien ꝛc. H. trat 1241 der Hansa bei, erhielt 1249 Stadtrechte, führte 1542 die Reformation ein und ist Geburtsort des Geschichtschreibers Wachsmuth (1780—1846), des Theologen Marheineke (1780—1846), des Arztes Joach. Brandis (1762—1842) ꝛc. Das ehem. reichsunmittelbare Bistum H. ward 796 von Karl d. Gr. in Elze gestiftet, von Ludwig dem Frommen 818 hierher verlegt; seine bedeutendsten Bischöfe waren Bernward (993—1022) und Godehard (1022—1048), unter letzterm erwuchs die Hildesheimer Schule zur berühmtesten in Norddeutschland. Die Stadt entzog sich allmählich dem Einfluß der Bischöfe, die in der hildesheimischen Stiftsfehde (1519—23) nur das Kleine Stift (Steuerwald, Peine, Marienburg, Dompropstei ꝛc.) behielten, 1643 jedoch durch Vertrag das Große Stift (Alfeld, Gronau, Bodenem, Liebenburg, Wöltingerode) zurückerhielten und 1711 den Protestanten unbedingte Religionsfreiheit zusicherten. 1803 kam das säkularisierte Bistum an Preußen, 1807 an Westfalen, 1815 an Hannover. Am 18. Okt. 1868 fand man bei H. einen Silberschatz, der aus den Zeiten des Kaisers Augustus stammt, wahrscheinlich dem Varus gehört hatte und sich jetzt im Museum zu Berlin befindet. — Zum Landgericht in H. gehören die 11 Amtsgerichte zu Alfeld, Bodenem, Burgdorf, Elze, Fallersleben, Gifhorn, Goslar, H., Liebenburg, Meinersen und Peine.

**Hildrizhausen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Herrenberg, LG. Tübingen, P Herrenberg, 883 Ew., ev. Pfarrk., Sandsteinbrüche.

**Hilfarth**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Heinsberg, LG. Aachen, an der Ruhr (Roer), 7,5 km westl. v. E Baal, 1160 Ew., P, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 39 Mk.)

**Hilgartsberg**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Vilshofen, LG. Passau, P Pleinting, an der Donau, 140 Ew., Schloßruine in schöner Lage.

**Hilgen**, Hofstadt zur Stadtgem. Burscheid, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Solingen, AG. Opladen, LG. Düsseldorf, 15 km v. Opladen, 6 km v. E Wermelskirchen, 160 Ew., PTE (Linie Born-Opladen der Preuß. Staatseisenb.).

**Hilgenriedersiel**, Ortschaft, Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Emden, Amt Norden, AG. Berum, LG. Aurich, P Hage in Ostfriesl., an der Seeküste, 9 km nordöstl. v. Norden, 90 Ew., Fahrweg nach Norderney zur Ebbezeit.

**Hilgenroth**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Altenkirchen, LG. Neuwied, P Hamm a. Sieg, 180 Ew., ev. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Hilgert**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt Selters, AG. Höhr-Grenzhausen, LG. Neuwied, P Ransbach, 589 Ew., Krug- und Thonpfeifenfabr.

**Hilgertshausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Jetzendorf, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Hilkerode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Osterode, Amt Gieboldehausen, AG. Duderstadt, LG. Göttingen, an der Eller, 12 km südl. v. E Herzberg a. Harz, 811 Ew., PT.

**Hille**, Df., Prov. Westfalen, RB., Kr. u. AG. Minden, LG. Bielefeld, 13 km nordwestl. v. E Minden, 1320 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 25 Mk.); südl. das Große Torfmoor an der Bastau.

**Hillegossen**, Bauersch. das., RB. Minden, Kr., AG. u. LG. Bielefeld, am Teutoburger Wald, 8 km südöstl. v. E Bielefeld, 673 Ew., PT, Papierfabr., Dampfmahlmühle. (A 47 Mk.)

**Hillen**, Bauersch. zur Stadtgem. Recklinghausen in Westfalen, 500 Ew.

**Hillensberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Heinsberg, LG. Aachen, P Wehr i. Rheinpr., 410 Ew., kath. Pfarrk.

**Hillentrup**, Bauersch., Lippe, AG. Lemgo, LG. Detmold, P Lemgo, 892 Ew., Papierfabr.

**Hillerse**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt u. AG. Northeim, LG. Göttingen, P Northeim i. Hann., unweit der Leine, 480 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. das., Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Gifhorn, LG. Hildesheim, P Meinersen, an der Oker, 557 Ew.

**Hillersleben**, Df. u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Neuhaldensleben, 600 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Rettungshaus für Knaben. (A 22 u. 20 Mk.)

**Hillesheim auf der Eifel**, Flecken (385 m), Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Daun, LG. Trier, 1147 Ew., PTE (E 3 km westl., 101 v. Köln, 80 km v. Trier, an der Linie Köln-Trier der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, Bürgerm., kath. Pfarrk., Gerberei, Steinbrüche. (A 15 Mk.)

— Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. u. AG. Oppenheim, LG. Mainz, P Guntersblum, 669 Ew., ev. Pfarrk.

**Hilligsfeld** (Groß-), Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hameln, LG. Hannover, P Hameln, an der Hamel, 410 Ew., ev. Pfarrk.

**Hillnhütten**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Siegen, AG. Hilchenbach, LG. Arns-

berg, P Dahlbruch, an der Ferndorf, 90 Ew., Sohllederfabr.

**Hillscheid**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterweſterwald, Amt Montabaur, AG. Höhr-Grenzhauſen, LG. Neuwied, 7,5 km v. E Vallendar, 1314 Ew., P, kath. Pfarrk., ſtarke Thonwarenfabr. (Krüge).

**Hilmersdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Marienberg, AG. Wolkenſtein, LG. Chemnitz, P Wolkenſtein, 903 Ew.

**Hilmes**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Hersfeld, AG. Schenklengsfeld, LG. Kaſſel, P Schenklengsfeld, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Hilmsdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Rochlitz, LG. Chemnitz, P Geringswalde, 217 Ew., Stuhlbauerei.

**Hilmſen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Salzwedel, LG. Stendal, P Dähre, 180 Ew., ev. Pfarrk.

**Hilpertshauſen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, P Bergtheim i. Bay., 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Hilpoltſtein**, Bezirksamt, bayr. RB. Mittelfranken, zählt auf 521 qkm (9,46 QM.) 23,776 Ew., davon 5232 Evang., 18,417 Kath. und 115 Juden (45 Ew. auf 1 qkm). Hauptort:

**Hilpoltſtein in Mittelfranken**, St. daſ., LG. Nürnberg, 11 km ſüdöſtl. v. E Roth a. R., 30 km v. Neumarkt i. Oberpf., 1574 Ew., PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Schloß mit ſchönen Gartenanlagen, Sandſteinbrüche, Hopfenbau.

**Hils**, bewaldeter Bergzug in Braunſchweig auf der l. Seite der Leine und öſtl. v. Eſchershauſen (Bloßezelle 469 m).

**Hilsbach**, St., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Sinsheim, LG. Mannheim, 8 km von E Steinsfurth, 9 km v. E Sinsheim, 1248 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk., Schloß.

**Hilſenheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Schlettſtadt, Kant. u. AG. Markolsheim, LG. Kolmar i. E., 10 km v. E Schlettſtadt, 7 km v. E Ebersheim, 2079 Ew., PT, kath. Pfarrk., Weberei, Tabaksbau; dazu die Waiſenanſtalt Willerhof.

**Hilspricb**, Df. daſ., Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Saaralben, LG. Saargemünd, P Püttlingen i. Lothr., 720 Ew., kath. Pfarrk., Seidenweberei, Strohhutflechterei.

**Hiltenfingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Augsburg, AG. Schwabmünchen, LG. Augsburg, P Schwabmünchen, am Einfluß der Gennach in die Wertach, 799 Ew., kath. Pfarrk.

**Hilter**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Melle, Amt u. AG. Iburg, LG. Osnabrück, am Südrand des Teutoburger Waldes, 20 km v. E Osnabrück, 23 km v. E Melle, 810 Ew., PT, ev. Pfarrk., Dampfmahlmühle, Zement-, Ockerfabr.

**Hiltersdorf**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA., AG., LG. u. P Amberg, 6 km ſüdöſtl. v. Amberg, 200 Ew., E (Linie Nürnberg-Furth der Bayr. Staatseiſenb.).

**Hiltersried**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Waldmünchen, LG. Amberg, P Rötz, 280 Ew.; Niederlage der Böhmen 21. Sept. 1433.

**Hiltpoltſtein in Oberfranken**, Flecken, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Forchheim, AG. Gräfenberg, LG. Nürnberg, 25 km ſüdweſtl. v. E Pegnitz, 34 km v. E Nürnberg, 514 Ew., P, ev. Pfarrk., altes Schloß, Obſt- und Hopfenbau; öſtl. Burgruine Wildenfels.

**Hiltrop**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Eſſen, P Herne, 740 Ew.

**Hiltrup**, Df. daſ., RB., Landkr., AG. u. LG. Münſter, 6 km ſüdl. v. Münſter, 500 Ew., PTE (Linie Soeſt-Emden der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Hilwartshauſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Einbeck, LG. Göttingen, P Daſſel, 690 Ew.

— Gut daſ., Kr. Göttingen, Amt und AG. Münden, LG. Göttingen, P Hann.-Münden, 90 Ew., ehem. Nonnenkloſter (960 vom Kaiſer Otto d. Gr. geſtiftet).

**Hilzingen**, Flecken, bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konſtanz, 4 km v. E Gottmadingen, 1243 Ew., PT, Vorſchußverein, kath. Pfarrk., Weinbau; im nahen Umkreis die vulkaniſchen Kegelberge des Hegaus: der Hohentwiel öſtl., Hohenkrähen nordnordöſtl., Mägdeberg nördl. u. Hohenſtoffeln nordweſtl., ſämtlich mit Ruinen u. ſchönen Fernſichten.

**Himbach**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. u. AG. Büdingen, LG. Gießen, P Altenſtadt i. Heſſ., 502 Ew.

**Himbergen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Ülzen, Amt u. AG. Medingen, LG. Lüneburg, 9 km öſtl. v. E Bevenſen, 350 Ew., P, ev. Pfarrk.; öſtl. die Göhrde.

**Himmelfahrt**, Silbergrube bei Freiberg i. Sachſ., mit 2000 Arbeitern.

**Himmelforth**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Mohrungen, LG. Braunsberg, P Mohrungen, 783 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

**Himmelgeiſt**, Df., Rheinprovinz, RB. und Landkr. Düſſeldorf, AG. Gerresheim, LG. Düſſeldorf, P Benrath, am Rhein, 420 Ew., kath. Pfarrk., Maſchinenfabr. (A 40, Wieſen 94 Mk.)

**Himmelkron**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Berneck, LG. Baireuth, P Trebgaſt, am Weißen Main, 858 Ew., ev. Pfarrk., OFörſt., ehem. Ciſtercienſer-Nonnenkloſter, jetzt Schloß (im 18. Jahrh. oftmals Wohnſitz der Markgrafen von Baireuth) mit einer Fürſtengruft, in der nach der Sage auch die Grabſtätte der Weißen Frau, der Gräfin Kunigunde von Orlamünde (geſt. um 1300), ſchöne Lindenalleen.

**Himmelpfort RB. Potsdam**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Templin, AG. Lychen, LG. Prenzlau, am Einfluß des Lychener Kanals in den Stolpſee (Havel), 7 km von E Fürſtenberg i. Meckl., 668 Ew., PT, ev. Pfarrk., 2 Amtsb., OFörſt., ehem. Ciſtercienſerkloſter, Schiffahrt; dabei Glashütte Pian.

**Himmelpforten in Hannover**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geestkreis Stade, AG. und LG. Stade, am Mühlenbach, 11 km westl. v. Stade, 925 Ew., PTE (Linie Harburg-Kuxhaven der Unterelbeschen Eisenb.), Amt, Gerichtstag, ev. Pfarrk., chem. Benediktiner-Nonnenkloster.

— OFörst., s. Neheim.

**Himmelreich**, Zinken (Weiler), bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Freiburg i. Br., P Falkensteig, am Eingang in das Höllenthal, 40 Ew.

**Himmelsfürst**, Silbergrube bei Erbisdorf (AG. Brand) in Sachsen.

**Himmelstadt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Karlstadt, LG. Würzburg, P Retzbach, am Main, 837 Ew., kath. Pfarrk., Obst- und Weinbau.

**Himmelstädt**, Kol. u. Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., P Kladow, 250 Ew., Amtsb., chem. Kloster, Ölmühle. (A 23 Mk.)

**Himmelsthür**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Hildesheim, 874 Ew., kath. Pfarrk.

**Himmelwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, am Himmelwitzer Wasser (das l. zur Malapane geht), 7 km nordöstl. v. E Groß-Strehlitz, 11 km v. E Zawadzki, 1535 Ew., P, kath. Pfarrk., chem. Cistercienserkloster v. 1290, Wallfahrtsort. (A 4 u. 6 Mk.)

**Himstedt** (Groß-), Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. und Amt Marienburg i. H., AG. u. LG. Hildesheim, P Hoheneggelsen, 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Hindelang**, Flecken, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. und AG. Sonthofen, LG. Kempten, in einem Alpenthal unweit der Osterach, 8 km v. E Sonthofen, 692 Ew., PT, Nebenzollamt I, kath. Pfarrk., Maschinen-, Nägel-, Zement-, Käsefabr., Viehzucht.

**Hindelwangen**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt und AG. Stockach, LG. Konstanz, P Stockach, 326 Ew., kath. Pfarrk.

**Hindenburg**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 290 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. und Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Naugard, LG. Stargard i. Pomm., P Naugard, 599 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10 u. 11 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Osterburg, LG. Stendal, P Iden, 350 Ew., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Hindisheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. u. Kant. Erstein, AG. Benfeld, LG. Straßburg i. E., 7 km v. E Erstein, 1269 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Hindlingen**, Df. das., Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Hirsingen, LG. Mülhausen i. E., P Niedersept, 442 Ew.

**Hinkau**, Vorstadt von Sommerfeld (s. d.).

**Hinnenburg**, Ritterg., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Höxter, AG. Brakel, LG. Paderborn, P Brakel Kr. Höxter, 11 Ew. (A 33 Mk.); dazu Glashütte Emde.

**Hinrichshagen**, Gut u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr., AG., LG. und P Greifswald, 190 und 60 Ew. (A 24 u. 37 Mk.)

— Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Waren, LG. Güstrow, P Molzow, 130 Ew.

— Pachthof, Mecklenburg-Strelitz, AG. Woldegk, LG. Neustrelitz, P Woldegk, 300 Ew., OFörst., ev. Pfarrk.

**Hinsbeck**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Geldern, AG. Lobberich, LG. Kleve, 3 km v. E Lobberich, 5 v. E Grefrath, 7 km v. E Kaldenkirchen, 990 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 42 Mk.)

— Bauersch. das., Landkr. Essen, AG. Werden, LG. Essen, P Kupferdreh, an der Ruhr, 2532 (657 evang.) Ew., Steinkohlenbergbau. (A 30 Mk.)

**Hinschenfelde**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Stormarn, AG. Wandsbek, LG. Altona, P Wandsbek, 1446 Ew.

**Hinsdorf**, Df., Anhalt, Kr., AG. und LG. Dessau, P Quellendorf, 526 Ew.

**Hinsel**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr. Essen, AG. Steele, LG. Essen, P Überruhr, 1650 Ew., Steinkohlenzeche Gewalt (A 56 Mk.); dazu E Überruhr (s. d.).

**Hinte**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, am Sieltief, 7 km v. E Emden, 440 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Hinterdorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neustadt i. Oberschl., AG. Oberglogau, LG. Neiße, P Oberglogau, 755 Ew. (A 40 Mk.)

**Hintergersdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altstadt, AG. Tharandt, LG. Freiberg i. Sachs., P Tharandt, 715 Ew.

**Hinterhermsdorf**, Df. das., Amtsh. Pirna, AG. Sebnitz, LG. Bautzen, P Sebnitz, in angenehmer Gegend an der böhmischen Grenze, 1038 Ew., OFörst., ev. Pfarrk., Kalkbrennerei, Bleichen.

**Hinternah**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. und AG. Schleusingen, LG. Meiningen, P Schleusingen, an der Nahe, 839 Ew., OFörst., ev. Pfarrk.

**Hinter-Pogobien**, P, s. Pogobien.

**Hintersee**, Kol., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Ückermünde, LG. Stettin, P Groß-Mützelburg, 933 Ew.

**Hintersteinau**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Schlüchtern, LG. Hanau, P Schlüchtern, 761 Ew., ev. Pfarrk.

**Hinterste Mühle**, Mühle u. E an der Linie Berlin-Stralsund der Preuß. Staatseisenb., zu Neubrandenburg (3 km davon).

**Hinterweidenthal**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmasens, AG. Dahn, LG. Zweibrücken, P Kaltenbach, an der Lauter, 732 Ew., ev. Pfarrk., Holzhandel; dabei E H.-Kaltenbach (an der Linie Germersheim-Saarbrücken der Pfälz. Eisenb.), 34 km v. Landau i. Pf.

**Hinterzarten**, Weiler, bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Neustadt i. Schwarzw., LG. Freiburg, P Altenweg, 30 Ew., kath. Pfarrk., Uhrmacherei.

**Hintschingen**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konstanz, P Immendingen, an der Donau, 4 km v. Immendingen, 187 Ew., TE (Linie Offenburg-Singen der Bad. Staatseisenb.).

**Hinzenhagen**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Krakow, LG. Güstrow, P Lalendorf, 100 Ew.

**Hinzweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kusel, AG. Lauterecken, LG. Kaiserslautern, P Lauterecken, am Thalbach, 470 Ew., ev. Pfarrk.

**Hipfelhof**, Weiler, württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Heilbronn, P Frankenbach, 63 Ew., Musterwirtschaft.

**Hipsheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. u. Kant. Erstein, AG. Benfeld, LG. Straßburg i. E., P Erstein, an der Ill, 478 Ew., kath. Pfarrk., Wallfahrtskapelle.

**Hirblingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, P Gersthofen, 327 Ew., kath. Pfarrk.

**Hirrlingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Rottenburg, LG. Tübingen, P Rottenburg, 1423 Ew., kath. Pfarrk.

**Hirsau**, Df. (332 m) das., OberA. und AG. Kalw, LG. Tübingen, in hübscher Lage an der Nagold, 3 km v. Kalw, 24 km v. Pforzheim, 731 Ew., PTE (Linie Pforzheim-Horb der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Wollspinnerei, Löffel-, Papier-, Saffianfabr.; prachtvolle Ruine des ehem. Benediktinerklosters, das 830 vom Grafen Erlafried gegründet, 1558 säkularisiert und in eine Klosterschule umgewandelt, 1692 eingeäschert wurde (riesige Ulme).

**Hirschaid**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg I, AG. Bamberg II, LG. Bamberg, unweit der Regnitz und am Ludwigskanal, 11 km südöstl. von Bamberg, 941 Ew., PTE (Linie München-Ingolstadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), Vorschußverein, kath. Pfarrk., Obst-, Getreide- und Hopfenbau.

**Hirschau in Bayern**, St. (423 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA., AG. u. LG. Amberg, an einem Weiher, 15 km v. Amberg und v. E Wernberg, 1930 Ew., PT, 2 kath. Kirchen, Schloß, Steingut- u. Porzellanfabr., Bierbrauerei, Ziegelbrennerei, nahebei Granitbrüche und Sandgruben (für die Porzellanfabrikation); in H. wurde 1416 Hieronymus von Prag gefangen.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Rottenburg, LG. Tübingen, P Rottenburg, 843 Ew., kath. Pfarrk.

**Hirschbach**, Weiler zu Sulzbach, Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Sulzbach, LG. Saarbrücken, P Sulzbach Kr. Saarbrücken, 500 Ew.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Wertingen, LG. Augsburg, P Wertingen, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Hirschberg**, Kreis, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, umschließt das Hirschberger Thal (s. d.) und den preußischen Anteil am Riesengebirge, hat auf 598 qkm (10,87 QM.) 67,782 (1819: 47,619) Ew., davon 56,423 Evang., 10,804 Kath. und 450 Juden (113 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 34,8 Proz. Acker u. Gärten, 10,7 Wiesen, 48,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 8, A 13 Mk.). Hauptort:

**Hirschberg in Schlesien**, St. (313 m) das., am Einfluß des Zacken in den Bober, 74 km v. Kohlfurt, 14,388 (1816: 5875) Ew., davon 10,862 Evang., 3067 Kath. und 386 Juden; 1 Bat. Nr. 19, 1 Bat. Landw. Nr. 47; PTE (Linien Kohlfurt-Glatz und H.-Schmiedeberg der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Landratsamt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Handelskammer, ev. Gnadenkirche v. 1709, 4 kath. Kirchen, ev. Gymnasium, Waisenhaus, Marktplatz mit Bogengängen; Kammgarnspinnerei, Fabriken für Brabanter Spitzen, Maschinen, Papier (3), Holzmasse, Zement, Dachzement, Porzellan, Blumen, Siegellack, Zigarren, Farben, Kartonagen, Öfen, für Schaum- und Apfelwein, Fruchtsäfte ꝛc., Flachsbereitungs-, Gasanstalt, Bierbrauerei, Strohbleiche, Handel mit Getreide, Leinwand, Butter, Wein, Zement ꝛc., 2 Eisensäuerlinge mit Badeanstalt (A 19 Mk.). — In der schönen Umgegend der Kavalierberg mit Anlagen, der sagenreiche Hausberg, ein Eisenbahnviadukt u. die Schlucht Sattler am Bober. H. ward Stadt 1108 durch Boleslaw III. von Polen und war im 18. Jahrh. ein Hauptsitz der Schleierfabrikation. — Zum Landgericht in H. gehören die 12 Amtsgerichte zu Bolkenhain, Friedeberg a. Q., Greifenberg i. Schl., Hermsdorf u. Kynast, H., Lähn, Landeshut, Liebau, Löwenberg i. Schl., Schmiedeberg, Schömberg und Schönau.

— **an der Saale**, St. (441 m), Reuß j. L., Oberländischer Bezirk, LG. Gera, in einem Thal an der Saale, 15 km v. E Reuth i. Sachs., 18 km v. E Hof i. Bay., 1778 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Bergschloß, Gerberei und bedeutende Sohllederfabrik, Strumpfwirkerei, Baumwollweberei, Färberei, Eisensteingruben.

— Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Allenstein, AG. Wartenburg, LG. Allenstein, P Wartenburg i. Ostpr., 561 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

— Df. das., Kr. u. AG. Osterode, LG. Allenstein, P Osterode i. Ostpr., 993 Ew. (A 6 Mk.)

— **in Westfalen**, Df. (432 m), Prov. Westfalen, RB. u. Kr. Arnsberg, AG. Warstein, LG. Arnsberg, auf einem Berg am Ursprung der Heve, 10 km nördl. v. E Meschede, 948 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Diez, LG. Limburg a. Lahn, P Holzappel, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Hirschberger Thal**, eine anmutige u. fruchtbare Landschaft in Schlesien, zwischen dem Riesen- und Katzbachgebirge eingebettet, im N. vom Bober durchströmt, gliedert sich durch die Stohnsdorfer Berge (Stangenberg 524, Prudelberg 480 m) in ein östliches Thalbecken an der Lomnitz (Erdmannsdorf, Schmiedeberg) und

ein westliches am Zacken (Hermsdorf, Warmbrunn, Hirschberg) und liegt 310—400 m hoch.

**Hirschendorf**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, AG. Eisfeld, LG. Meiningen, P Eisfeld, 264 Ew., ev. Pfarrk.

**Hirschenhausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schrobenhausen, LG. Neuburg a. D., P Jetzendorf, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Hirschfeld in Ostpreußen**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Pr.-Holland, LG. Braunsberg, unweit des Elbing-Oberländischen Kanals, 11 km v. E Güldenboden, 960 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.); zum Gut Marnitz mit Dampfmühle.

— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Liebenwerda, AG. Elsterwerda, LG. Torgau, P Gröden, 1010 Ew., ev. Pfarrk., Viehzucht. (A 12, viele Wiesen im Schraden 6,5 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Zell, AG. Trarbach, LG. Koblenz, P Büchenbeuren, 260 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Schweinfurt, 402 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Nossen, LG. Freiburg i. Sachs., P Deutschenbora, 673 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., sächs. Kreish. u Amtsh. Zwickau, AG. Kirchberg i. Sachs., LG. Zwickau, P Voigtsgrün, 711 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

— Df., Reuß j. L., Unterländischer Bezirk, AG. u. LG. Gera, P Pölzig, 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Hirschfeldau**, Df. u. 2 Rittergüter (Ober- u. Nieder-), Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, 12 km nordöstl. v. E Sagan, 1120 meist ev. Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Hirschfelde in Sachsen**, Flecken, sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Zittau, LG. Bautzen, an der Lausitzer Neiße, 7 km nordöstl. v. Zittau, 2111 (119 kath.) Ew., PTE (Linie Görlitz-Zittau der Berlin-Görlitzer Eisenb.), ev. Pfarrk., Flachsspinnerei, Orleansfabrik, Blaufärberei; Burgruine Rohnau.

— Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Strausberg, LG. Berlin II, P Werneuchen, 360 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

— Koloniedorf, Prov. Schlesien, RB. u. Kr. Oppeln, AG. Kupp, LG. Oppeln, P Kupp, 557 Ew. (A 6 Mk.)

**Hirschhausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Weilburg, LG. Limburg a. Lahn, P Weilburg, 460 Ew., Tiergarten.

**Hirschhorn**, St., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Heppenheim, LG. Darmstadt, in schöner Lage am Neckar, der daselbst den Finken- und Ulfenbach aufnimmt, 23 km v. Heidelberg, 1957 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Eberbach der Bad. Staatseisenb.), Spar- und Hilfsverein, Amtsgericht, OFörst., kath. Pfarrk., Holz- und Lohrindenhandel, Schloß über der Stadt auf einem Sandsteinfelsen.

**Hirschhorn**, Df, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Eggenfelden, LG. Landshut i. Bay., P Wurmannsquick, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Hirschlach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Gunzenhausen, LG. Ansbach, P Triesdorf, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Hirschland**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Drulingen, LG. Saargemünd, P Drulingen, 601 Ew., ev. Pfarrk.

**Hirschlanden**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Leonberg, LG. Stuttgart, P Leonberg, 488 Ew., ev. Pfarrk.; Geburtsort des Reisenden Heuglin (1824).

— Df., bad. Kr. Mosbach, Amt und AG. Adelsheim, LG. Mosbach, P Rosenberg i. Bad., an der Kirnau, 3 km v. Rosenberg i. Bad., 489 Ew., TE (Linie Heidelberg-Würzburg der Bad. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Hirschleithe**, Holzstofffabrik, s. Mauersberg.

**Hirschstein**, Ritterg., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Meißen, LG. Dresden, P Riesa, an der Elbe, 65 Ew., Schloß auf einem Felsen.

**Hirschwald**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA., AG. u. LG. Amberg, P Ensdorf i. Bay., 80 Ew., OFörst.

**Hirschwiesen**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Sankt Goar, AG. Boppard, LG. Koblenz, P Boppard, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Hirschzell**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Kaufbeuren, LG. Kempten, P Kaufbeuren, 195 Ew., kath. Pfarrk.

**Hirsingen**, Df. u. Kantonshauptort, Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, LG. Mülhausen, an der Ill, 6 km südl. v. E Altkirch, 1318 Ew., PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk.

**Hirtlbach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Dachau, LG. München II, P Altomünster, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Hirzbach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Hirsingen, LG. Mülhausen i. E., P Altkirch, unweit der Ill, 670 Ew., kath. Pfarrk.

**Hirzenach** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Sankt Goar, LG. Koblenz, P Sankt Goar, am Rhein, 260 u. 290 Ew., kath. Pfarrk. in Nieder-H. (A 19 u. 17 Mk.)

**Hirzenhain**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt u. AG. Dillenburg, LG. Limburg a. Lahn, P Eibelshausen, 480 Ew., ev. Pfarrk., Eisenhüttenwerk, Eisensteingruben.

— Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Büdingen, AG. Ortenberg i. Hess., LG. Gießen, an der Nidder, 14 km v. E Stockheim i. Hess., 380 Ew., PT, ev. Pfarrk., Eisenhüttenwerk Buderus.

**Hirzfelden**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Gebweiler, Kant. u. AG. Ensisheim, LG. Kolmar, P Ensisheim, unweit des Rhein-Rhoneканals, 820 Ew., kath. Pfarrk.

**Hitdorf**, St., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Solingen, AG. Opladen, LG. Düsseldorf,

am Rhein, 6 km v. E Langenfeld, 4 km v. E Küppersteg, 1743 Ew., PT, kath. Pfarrk., Tabaks- und Streichfeuerzeugfabrik, Bierbrauerei, Schiffahrt, Fichtennadelbad. (A 29 Mk.)

**Hittbergen**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Lüneburg, P Echem, in der Elbmarsch, 460 Ew., ev. Pfarrk.

**Hittfeld**, Df. daſ., Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Harburg i. Hann., LG. Stade, 9 km v. Harburg, 614 Ew., PTE (Linie Hamburg-Köln der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Hitzacker**, St. daſ., Kr., Amt u. AG. Dannenberg, LG. Lüneburg, am Einfluß der Jeetze in die Elbe, 56 km v. Wittenberge, 1072 Ew., PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Wittenberge-Buchholz der Berlin-Hamb. Eiſenb.), Gerichtstag, Hauptſteueramt, ev. Pfarrk., altes Schloß, Schiffahrt, Burgruine; in H. ward durch Herzog Auguſt (1602—34) die Bibliothek zu Wolfenbüttel gegründet (dahin verlegt 1645).

**Hitzdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Arnswalde, LG. Landsberg a. W., P Auguſtwalde, zwiſchen Seen, 525 Ew. (A 15,5 Mk.)

**Hitzerode**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Eſchwege, AG. Abterode, LG. Kaſſel, P Abterode, 504 Ew.

**Hitzhofen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Eichſtätt, AG. Kipfenberg, LG. Eichſtätt, P Tauberfeld, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Hitzkirchen**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. u. AG. Büdingen, LG. Gießen, P Büdingen, an der Bracht, 355 Ew., ev. Pfarrk.

**Hobbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Obernburg, AG. Klingenberg i. Bay., LG. Aſchaffenburg, P Eſchau, 405 Ew., Hammerwerk.

**Hobeck**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Loburg, LG. Magdeburg, P Loburg, 140 Ew. (A Gut 13 Mk.)

**Hochaltingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Nördlingen, AG. Öttingen, LG. Neuburg a. D., P Öttingen, 328 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Hochberg bei Waiblingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Waiblingen, LG. Stuttgart, am Neckar, 11 km v. E Ludwigsburg, 8 km v. E Waiblingen, 630 Ew., P, ev. Pfarrk., Schloß, Weinbau, Werkſteinbrüche.

— **bei Saulgau**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Saulgau, 13 km v. Herbertingen, 203 Ew., TE (Linie Herbertingen-Altshauſen der Württ. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

— Glashütte, ſ. Wingen im Elſaß.

**Höchberg**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, 4 km v. E Würzburg, 1408 Ew., P, OFörſt., kath. Pfarrk.

**Hochdahl**, Weiler zu Millrath (135 m), Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Mettmann, LG. Elberfeld, 11 km v. Düſſeldorf, 6 km v. Mettmann, 50 Ew., PTE (Linie Aachen-Düſſeldorf-Holzminden der Preuß. Staatseiſenb.).

— Df. u. Eiſenhüttenwerk mit 4 Hochöfen, zu Erkrath, Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Düſſeldorf, AG. Gerresheim, LG. Düſſeldorf, P H., beim vorigen, 240 Ew., Kalkſteinbrüche und Kalkbrennerei.

**Hochdorf**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Friedberg i. Bay., LG. Augsburg, P Althegnenberg, 131 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Speier, AG. Ludwigshafen, LG. Frankenthal, P Dannſtadt, 585 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Waiblingen, LG. Stuttgart, P Waiblingen, 378 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., OberA. u. AG. Vaihingen, LG. Heilbronn, P Vaihingen, 677 Ew., ev. Pfarrk., 2 Schlöſſer.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Horb, LG. Rottweil, 13 km v. Horb, 63 km v. Stuttgart, 938 Ew., PTE (Linien Stuttgart-Freudenſtadt und Pforzheim-Horb der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Werkſteinbrüche.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Kirchheim u. T., LG. Ulm, P Kirchheim u. T., 923 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., OberA. u. AG. Waldſee, LG. Ravensburg, P Biberach, 387 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Freiburg i. Br., P Hugſtetten, 628 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Blankenhain, LG. Weimar, P Blankenhain i. Thür., 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Hocheisſpitze** (2518 m), Alpengipfel in wilder Gebirgslandſchaft auf der ſalzburgiſchen Grenze, ſüdweſtl. vom Watzmann.

**Hochelheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Wetzlar, LG. Limburg a. Lahn, P Niederkleen, am Kleebach, 697 Ew., ev. Pfarrk. (A 40 Mk.)

**Hoch-Elten**, ſ. Elten.

**Hoch-Emmerich**, ſ. Emmerich.

**Hochemmingen**, Df., bad. Kr. Villingen, Amt u. AG. Donaueſchingen, LG. Konſtanz, P Dürrheim, 465 Ew., kath. Pfarrk.

**Höchen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg, AG. Waldmohr, LG. Zweibrücken, P Waldmohr, 337 Ew., kath. Pfarrk.

**Höchenſchwand**, Df. (935 m), bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Sankt Blaſien, LG. Waldshut, auf einem Schwarzwaldrücken zwiſchen den tiefen Thälern der Alb und Schwarzach, 18 km faſt nördl. v. E Waldshut, 366 Ew., PT, kath. Pfarrk., Strohflechterei; vom Belvedere großartige Alpenanſicht von den Algäuer Alpen bis zum Montblanc.

**Hochfeld**, ſ. Herveſt.

— Stadtteil von Duisburg (ſ. d.).

**Hochfelden**, Flecken u. Kantonshauptort, Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Landkr. u. LG. Straßburg i. E., 27 km v. Straßburg, 2604 Ew., davon 157 Evang. u. 243 Juden; PTE (Linie Straßburg-Deutſch-Avricourt der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), Amtsgericht, kath. Pfarrk.

**Hochfellen** (1672 m) und **Hochgern** (1746 m), 2 Alpenberge in Bayern, zwischen Achen und Traun; nordwestl. davon der Chiemsee.

**Hochgiersdorf**, s. Giersdorf.

**Hochhausen**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Mosbach, P Neckarelz, am Neckar, 517 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Mosbach, Amt und AG. Tauberbischofsheim, LG. Mosbach, an der Tauber, 5 km v. Tauberbischofsheim, 885 Ew., PTE (Linie Lauda-Wertheim der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., guter Weinbau.

**Hochheide**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Mörs, LG. Kleve, P Homberg a. Rh., 1218 Ew.

**Hochheim am Main**, St. (124 m), Prov. Hessen-Nassau, RB., Landkr. u. LG. Wiesbaden, unweit des Mains, 29 km v. Frankfurt a. M., 2699 (1825: 1824) Ew., davon 281 Evang. u. 19 Juden; PTE (Linie Frankfurt a. M.-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amt, Amtsgericht, ev. und kath. Pfarrk., Schaumwein-, Malz-, Lack-, Kisten-, Hefenfabr., vortrefflicher Weinbau (Domdechanei die beste Weinlage), Weinhandel; H. gehörte früher zu Mainz, Treffen 9. Nov. 1813.

— **in Thüringen**, Df., Prov. Sachsen, RB., Landkr., AG. u. LG. Erfurt, in hübscher Lage an der Gera, 4 km v. E Erfurt, 6 km v. E Neudietendorf, 898 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., Kalksteinbrüche, Gemüsebau, Kunst- und Handelsgärtnerei. (A 34 Mk.)

— Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. und AG. Worms, LG. Mainz, P Worms, an der Pfrimm, 875 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Sachsen-Gotha, LandratsA., AG., LG. u. P Gotha, 531 Ew., ev. Pfarrk.

**Höchheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Königshofen, LG. Schweinfurt, P Königshofen i. Bay., 430 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Hochkalter** (2628 m), Alpenspitze am Wimbachthal, westl. vom Watzmann.

**Hochkirch**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Inowrazlaw, AG. Strelno, LG. Bromberg, P Strelno, 280 Ew., kath. Pfarrk. (A 25,5 Mk.)

— Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Trebnitz i. Schl., 130 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. u. Ritterg. daf., RB., Landkr., AG., LG. u. P Liegnitz, 150 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 42 Mk.)

— Df. daf., RB. Liegnitz, Kr. Glogau, AG. Polkwitz, LG. Glogau, P Gramschütz, 220 Ew., kath. Pfarrk., Wallfahrtsort.

— Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Löbau i. Sachs., LG. Bautzen, P Pommritz, 1 km südl. v. E Pommritz, 517 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.; Schlacht 14. Okt. 1758 (Friedrichs d. Gr. Niederlage gegen Daun) und Gefecht 4. Sept. 1813.

**Hochkirchen**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Nörvenich, am Nevelsbach, 370 Ew., kath. Pfarrk. (A 58 Mk.)

**Hochkretscham**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobschütz, LG. Ratibor, P Nassiedel, 712 Ew., kath. Pfarrk. (A 25,5 Mk.)

**Hochlar**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Recklinghausen, LG. Münster, P Recklinghausen, 480 Ew.

**Hochlindenberg**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Gerdauen, AG. Nordenburg, LG. Bartenstein, an der Swine, 7,5 km südöstl. v. E Klein-Gnie, 310 Ew., PT, Amtsb. (A 11,5 Mk.)

**Hochmössingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Oberndorf, LG. Rottweil, P Oberndorf i. Württ., 727 Ew., kath. Pfarrk.

**Hochneukirch**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Grevenbroich, AG. Odenkirchen, LG. Düsseldorf, 12 km v. M.-Gladbach, 1656 Ew., PTE (Linie M.-Gladbach-Jülich-Stolberg der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Fabr. für Baumwoll- u. Halbwollzeug, Spinnerei, Zigarrenfabr. (A 77 Mk.)

**Hochsahl**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Waldshut, P Kleinlaufenburg, 409 Ew., kath. Pfarrk.

**Hochspeyer**, Df. (318 m), bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. AG. Kaiserslautern, am Hochspeyerbach, 10 km östl. v. Kaiserslautern, 1797 Ew., PTE (Linien Neunkirchen-Worms u. H.-Münster a. St. der Pfälz. Eisenb.), OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., Bierbrauerei, Holzhandel.

**Höchst am Main**, St., Prov. Hessen-Nassau, RB., Landkr. u. LG. Wiesbaden, am Einfluß der Nidda in den Main, 9 km v. Frankfurt a. M., 4978 (1825: 1679) Ew., davon 1685 Evang., 3202 Kath. u. 67 Juden; PTE (Linien Frankfurt a. M.-Niederlahnstein nebst Zweig H.-Soden der Preuß. Staatseisenb. und Frankfurt a. M.-Limburg der Hess. Ludwigsbahn), Vorschußverein, Amtsgericht, kath. Pfarrk., verfallenes Schloß; Fabr. für Zigarren, Schnupftabak, Anilin u. Alizarin, schwarze Farben, Gas- u. Wasserleitungsapparate, Maschinen, Wachstuch, Gelatine, Möbel ꝛc., Eisen- u Messinggießerei, Gipsmühle, Schiffahrt. H. ist Stadt seit 1352; Schlachten 20. Juni 1622 (Tilly besiegte Christian v. Braunschweig) und 11 Okt. 1795 (Sieg der Österreicher unter Clerfayt).

— Df. daf., RB. Kassel, Kr. Gelnhausen, Amt u. AG. Orb, LG. Hanau, P Gelnhausen, 534 Ew.

— **im Odenwald**, Flecken, hess. Prov. Starkenburg, Kr. Erbach, LG. Darmstadt, an der Mümling, 34 km v. Darmstadt, 1878 Ew., PTE (E H.-Neustadt an der Linie Hanau-Eberbach der Hess. Ludwigsbahn), Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk.

— Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Büdingen, AG. Altenstadt, LG. Gießen, P Altenstadt, an der Nidder, 479 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Hochstadt**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr., AG. u. LG. Hanau, P Dörnigheim, 967 Ew., ev. Pfarrk., Obst- u. Weinbau; nahebei E Dörnigheim-Hochstadt (10 km v. Frankfurt a. M.) an der Linie Frankfurt

a. M.-Hanau-Aschaffenburg der Hess. Ludwigsbahn.

**Hochstadt am Main**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Lichtenfels, LG. Bamberg, am Main, 8 km östl. v. Lichtenfels, 310 Ew., PTE (Linien München-Ingolstadt-Bamberg-Hof u. H.-Stockheim der Bayr. Staatseisenb.).

— **bei Landau**, E zu Oberhochstadt (s. d.), 7 km v. Landau, an der Linie Germersheim-Saarbrücken der Pfälz. Eisenb.

**Höchstadt a. A.**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberfranken, auf 490 qkm (8,90 QM.) 28,654 Ew., davon 10,670 Evang., 17,718 Kath. u. 265 Juden (58 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 47,2 Proz. Acker u. Gärten, 11,4 Wiesen, 32,6 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Höchstadt an der Aisch**, St. (275 m) das., LG. Bamberg, an der Aisch, 22 km v. E Forchheim, 30 v. E Bamberg, 24 km v. E Neustadt a. A., 2010 (71 evang.) Ew., PT, Bezirksamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., großes Schloß, Bierbrauerei, starker Hopfenbau, Viehmastung; der Ort hat viel durch Kriege gelitten (1796).

— s. Ober- und Niederhöchstadt.

**Höchstädt an der Donau**, St., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, LG. Neuburg a. D., in fruchtbarer Gegend an der Donau, 19 km v. Donauwörth, 2471 (1840: 2505) Ew., davon 30 Evang.; PTE (Linie Neuoffingen-Donauwörth der Bayr. Staatseisenb.), Amtsgericht, kath. Pfarrk., Schloß, Malzfabr.; Treffen 20. Sept. 1703 und Schlacht 13. Aug. 1704 (auch nach Blindheim benannt, Prinz Eugen und Marlborough besiegten die Franzosen und Bayern unter Tallard).

— (Ober-, Mittel- u. Unter-), 3 Dörfer, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Wunsiedel, AG. Thiersheim, LG. Hof i. Bay., P Thiersheim, 1088 Ew., Versand von Preißelbeeren; in Unter-H. (480 Ew.) ev. Pfarrk.

**Hochstahl**, Df. das., BezirksA. Ebermannstadt, AG. Hollfeld, LG. Baireuth, P Aufseß, 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Hochstatt**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant. u. AG. Altkirch, LG. Mülhausen, P Illfurt, 1241 Ew., kath. Pfarrk.

**Hochstätt**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Rosenheim, LG. Traunstein, P Schechen, unweit des Inn, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Hochstätten**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kirchheimbolanden, AG. Obermoschel, LG. Kaiserslautern, P Ebernburg, an der Alsenz, 6 km v. Münster a. St., 639 Ew., TE (Linie Hochspeyer-Münster a. St. der Pfälz. Eisenb.), OFörst., ev. Pfarrk.

**Höchstberg**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarsulm, LG. Heilbronn, P Untergriesheim, 587 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Hochstein**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kaiserslautern, AG. Winnweiler, LG. Kaiserslautern, P Winnweiler, an der Alsenz, 240 Ew., Eisenhüttenwerk.

**Hochsteine** (910 m), Aussichtspunkt im östlichen Teil des Isergebirges in Schlesien, zwischen dem Großen und Kleinen Zacken, nordwestl. über Schreiberhau.

**Höchstenbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberwesterwald, Amt u. AG. Hachenburg, LG. Neuwied, 7 km v. Hachenburg, 10 km v. Altenkirchen, 430 Ew., P.

**Hochstetten**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Kreuznach, AG. Sobernheim, LG. Koblenz, P Kirn, 340 Ew. (A 26 Mk.); dazu Sankt Johannisberg mit ev. Pfarrk. (Grabmäler der Wild- und Rheingrafen).

— Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Karlsruhe, P Linkenheim, 647 Ew., ev. Pfarrk.

**Hochstraß**, Weiler, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Mörs, LG. Kleve, P Mörs, 460 Ew.

**Hochstrieß**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Langfuhr, 559 Ew. (A 12 Mk.)

**Hoch-Stüblau**, Df. u. Gut das., RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, 15 km westsüdwestl. v. Pr.-Stargard, 1760 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk. (A 6,5 u. 7 Mk.)

**Hochvogel** (2591 m), einer der höchsten Gipfel der Algäuer Alpen (s. d.).

**Hochwald** (840 m), eine Berggruppe aus Porphyr im Niederschlesischen Steinkohlengebirge, nördl. v. Gottesberg.

— Höhenzug, s. Hunsrücken.

— Glasfabrik zu Liebersdorf, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Landeshut i. Schl., LG. Hirschberg i. Schl., P Salzbrunn, 200 Ew.

**Hochwang**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Günzburg, LG. Memmingen, P Ichenhausen, 408 Ew., kath. Pfarrk.

**Hochwedeltheil**, Kirchspielteil, Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Otterndorf, P Altenbruch, 920 Ew.

**Hochweisel**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Friedberg, AG. Butzbach, LG. Gießen, P Butzbach, 701 Ew., ev. Pfarrk.

**Hochweitzschen**, s. Großweitzschen.

**Hochzehren**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB., Kr. u. AG. Marienwerder, LG. Graudenz, 9 km östl. v. Garnsee, 230 Ew., P, Amtsb. (A Gut 13,5 Mk.)

**Hochzeit**, Df. das., RB., Landkr., AG., LG. u. P Danzig, an der Mottlau im Danziger Werder, 320 Ew. (A 35 Mk.)

— Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Woldenberg, LG. Landsberg a. W., an der Drage, 14 km ostnordöstl. v. E Woldenberg, 650 Ew., PT, Amtsb., OFörst., ev. Pfarrk., Dampfsägemühle, Teeröfen, Fabrikation von chemisch präparierter Kohle. (A 3,5 Mk.)

**Hochzoll**, PTE zu Friedbergerau, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Friedberg i. Bay., LG. Augsburg, 3 km westl. v. Friedberg, an der Linie Ulm-Augsburg-München der Bayr. Staatseisenb., 30 Ew.

**Höckelheim**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt u. AG. Northeim, LG. Göttingen, P Northeim i. Hann., an der Leine, 536 Ew., ev. Pfarrk., ehemal. Benediktinerkloster v. 1450.

**Hockenau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Goldberg, LG. Liegnitz, P Pilgramsdorf, 300 Ew., Sandsteinbrüche. (A 20 Mk.)

**Höckendorf**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Altdamm, 1006 Ew., Vergnügungsort der Stettiner. (A 14 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Dippoldiswalde, LG. Freiberg i. Sachs., P Edle Krone, 1037 Ew., OFörst., ev. Pfarrk.

— Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Kamenz, AG. Königsbrück, LG. Bautzen, P Königsbrück, 524 Ew., Bleiche.

**Hockenheim**, Flecken, bad. Kr. Mannheim, Amt u. AG. Schwetzingen, LG. Mannheim, an der Kraichbach, 22 km v. Mannheim, 4390 Ew., davon 2123 Evang., 2132 Kath. u. 127 Juden; PTE (Linie Mannheim-Karlsruhe der Bad. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Zigarrenfabr., Hopfen- und Tabaksbau, Torfstich.

**Hockerup**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Apenrade, AG. u. LG. Flensburg, 16 km nordnordöstl. v. E Flensburg, 250 Ew., P.

**Höcklingsen**, Papierfabr., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Iserlohn, LG. Hagen i. Westf., P Hemer, 90 Ew.

**Höckricht**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Ohlau, AG. Wansen, LG. Brieg, P Wansen, 260 Ew. (A Gut 32 Mk.)

**Hödingen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Gardelegen, AG. Weferlingen, LG. Stendal, P Weferlingen, 599 Ew. (A 20,5 Mk.)

— Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Überlingen, LG. Konstanz, P Überlingen, 301 Ew., kath. Pfarrk.

**Hof in Bayern**, unmittelbare Stadt (485 m), bayr. RB. Oberfranken, im ehem. Vogtland, an der Saale in einem Thal, 396 km v. München, 165 km v. Leipzig, 20,997 (1840: 7985) Ew., davon 19,521 Evang., 1444 Kath. und 25 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 7; PTE (Linien München-Ingolstadt-Bamberg-H., München-Regensburg-H. und H.-Eger der Bayr. sowie Leipzig-H. der Sächs. Staatseisenb.), Kreditverein, Oberamt, Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, Amtsgericht, Hauptzollamt; 3 ev. Kirchen (darunter die Michaelis- u. die Lorenzkirche), kath. Pfarrk., Studienanstalt (Gymnasium u. Lateinschule), Realschule mit gewerblicher Fortbildungsschule, reiches Hospital von 1262, Stadtkranken-, Armen-, Waisenhaus, zahlreiche milde Stiftungen, gotisches Rathaus, schöne Spaziergänge (Stadtpark Theresienstein, Labyrinth, Orla- und Saalleithe); bedeutende Industrie: 1 Woll-, 1 Jute- u. Werg-, 2 Baumwollspinn. (alle 4 mit 70,000 Spindeln), ansehnliche Fabr. für Baumwoll- u. Halbwollwaren mit überseeischem Export, Jute- u. Wergweberei, große Stückfärbereien und Appreturanstalten, ferner Fabr. für Maschinen, Chemikalien, Eisen- u. Blech-, Zuckerwaren, wichtige Bierbrauereien mit starkem Export, Gerbereien, Dampfmühlen zu Mehl u. Brettern, großes Eisenhüttenwerk; Ackerbau u. Viehzucht, Kalksteinbrüche, Getreidehandel, besuchte Märkte. H., früher Regnitzhof, ward um 1080 erbaut, kam 1373 an die Burggrafen von Nürnberg, führte 1529 die Reformation durch, hatte im 30jährigen Krieg viel zu leiden und ward 1823 durch eine große Feuersbrunst heimgesucht; im 15. Jahrh. blühten daselbst die Tuchmanufaktur und Schönfärberei, im 16. Jahrh. ward die Fabrikation von Schleiern und im 18. Jahrh. die der bunten Kattune und Zitze eingeführt. — Zum Bezirk des Landgerichts in H. (Schwurgericht in Baireuth) gehören die 8 Amtsgerichte zu H., Kirchenlamitz, Münchberg, Naila, Rehau, Selb, Thiersheim und Wunsiedel.

**Hof**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberfranken, an der Saale, auf 307 qkm (5,57 QM.) 24,347 Ew., davon 181 Kath. (80 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 45,8 Proz. Acker u. Gärten, 23,2 Wiesen, 4,4 Weiden, 21,7 Proz. Holzungen. Bezirksamt in H.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberwesterwald, Amt u. AG. Marienberg, LG. Limburg a. Lahn, P Marienberg i. Westerwald, 614 Ew.

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Oschatz, LG. Leipzig, P Stauchitz, 554 Ew., ev. Pfarrk., Rittergut.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Saarburg i. Lothr., LG. Zabern, P Saarburg i. Lothr., 611 Ew., kath. Pfarrk., Siechenhaus.

**Hofaschenbach**, s. Aschenbach (Hof-).

**Hofberg**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG. u. LG. Landshut i. Bay., P Wörth a. Is., 160 Ew., Schloß, Bierbrauerei.

**Hofbieber**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Fulda, LG. Hanau, 14 km ostnordöstl. v. E Fulda, 503 Ew., P, kath. Pfarrk.; dazu Schloß Bieberstein (mit Tiergarten) auf einer Höhe.

**Hofdorf**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Dingolfing, LG. Landshut i. Bay., P Menglofen, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Hofeld**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Sankt Wendel, LG. Saarbrücken, P Sankt Wendel, 5 km v. Sankt Wendel, 230 Ew., E (Linie Saarbrücken-Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb.).

**Hofen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Kannstatt, LG. Stuttgart, P Kannstatt, am Neckar, 728 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

— Df. das., OberA. u. AG. Besigheim, LG. Heilbronn, P Besigheim, 452 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Aalen, LG. Ellwangen, P Wasseralfingen, am Fuß des Härdtfelds, 243 Ew., kath. Pfarrk.

— Weiler zur Stadtgemeinde Spaichingen, 707 Ew.

**Hofen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Weißenburg, Kant. u. AG. Sulz u. W., LG. Straßburg i. E., P Hatten, 4 km v. Sulz u. W., 499 Ew., TE (Linie Straßburg-Weißenburg der Elſ.-Lothr. Eiſenb.).

**Höfen**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG Montjoie, LG. Aachen, P Montjoie, 870 Ew., Bürgerm., OFörſt., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Neuenbürg, LG. Tübingen, an der Enz, 5 km v. Wildbad, 634 Ew., PTE (Linie Pforzheim-Wildbad der Württ. Staatseiſenb.), Holzhandel.

**Hofendorf**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Rottenburg, LG. Landshut i. Bay., P Neufahrn b. Erg., 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Höfendorf**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Haigerloch, LG. Hechingen, P Haigerloch, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Hoff**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenberg, AG. Treptow a. R., LG. Stargard i. Pomm., P Groß-Juſtin RB. Stett., an der Oſtſee, 200 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Rettungsſtation für Schiffbrüchige. (A 11 Mk.)

**Hoffdamm**, Domäne daſ., Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Neumark i. Pomm., 170 Ew. (A 22 Mk.)

**Hoffelde**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Regenwalde, AG. Labes, LG. Stargard i. Pomm., P Groß-Bordenhagen, 220 Ew. (A Gut 10 Mk.)

**Hoffenheim**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Sinsheim, LG. Mannheim, an der Elſenz, 17 km v. Neckargemünd, 1543 Ew., PTE (Linie Neckargemünd-Jagſtfeld der Bad. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Tabaksbau.

**Hoffnungskrug**, ſ. Bauditten.

**Hoffnungsthal**, Papierfabriken, ſ. Almersbach und Much.

— Hofſtellen, Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Mülheim a. Rhein, AG. Bensberg, LG. Köln, P Rösrath, zu Rösrath, an der Sülze, faſt nördl. v. Rösrath, 130 Ew., PT, Puddlings-, Walz- und Hammerwerk.

**Hoffſtädt**, Df. u. Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Deutſch-Krone, AG. Märk.-Friedland, LG. Schneidemühl, P Poln.-Fuhlbeck, 720 Ew. (A 9,5 u. 7 Mk.)

**Hofgeismar**, Kreis, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, an der Weſer und Diemel, mit dem Reinhardswald, auf 626 qkm (11,37 QM.) 37,230 (1834: 36,586) Ew., davon 549 Kath. u. 644 Juden (60 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 38,8 Proz. Acker u. Gärten, 7,2 Wieſen, 5,1 Weiden, 45,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 16,5, A u. Gärten 25 Mk.). Hauptort:

**Hofgeismar**, St. (148 m) daſ., LG. Kaſſel, in einem freundlichen Thal an der Eſſe, 27 km v. Kaſſel, 4244 (1834: 3195) Ew., davon 304 Kath. und 191 Juden; Reg. Dragoner Nr. 5; PTE (Linie Vebra-Kaſſel-Scherfede der Preuß. Staatseiſenb.), Landratsamt, Amtsgericht, OFörſt., 2 ev. Kirchen, Realprogymnaſium, Ackerbau, Bad, Eiſenquelle mit Kalkerde, Koch- und Glauberſalz, Kohlenſäure und Stickſtoff; ſüdl. Ruine Schönburg, nördl. Ruine Schöneberg auf einem Baſaltfelſen.

**Hofhainersdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Sebnitz, LG. Bautzen, P Sebnitz i. Sachſ., 504 Ew.

**Hofhegnenberg**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck i. Oberbay., LG. München II, P Althegnenberg, 260 Ew., Schloß, Branntweinbrennerei.

**Hofheim am Taunus**, St. (136 m), Prov. Heſſen-Naſſau, RB. u. Landkr. Wiesbaden, Amt u. AG. Höchſt a. M., LG. Wiesbaden, an der Schwarze, 8 km v. Höchſt, 2227 (1825: 1415) Ew., davon 240 Evang. und 13 Juden; PTE (Linie Frankfurt a. M.-Limburg der Heſſ. Ludwigsbahn), Vorſchußverein, OFörſt., kath. Pfarrk., Waſſerheilanſtalt, Fabrikation von Pappe, Metallkapſeln und Stanniol, Gerberei u. Lederfabr., Obſt- und Weinbau; über der Stadt eine Wallfahrtskapelle mit hübſcher Ausſicht und nördl. das ſchöne Lorsbacher Thal.

— **in Bayern**, St. (251 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Königshofen, LG. Schweinfurt, an der Aurach, 13 km v. E Haßfurt, 940 Ew., PT, Landwirtſchaftlicher Kreditverein, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Maſchinenfabr.

— **in Heſſen**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Lorſch, LG. Darmſtadt, P Bürſtadt, 18 km v. Bensheim, 38 km v. Darmſtadt, 1370 Ew., PTE (Linien Darmſtadt-H. und Worms-Bensheim der Heſſ. Ludwigsbahn), ev. u. kath. Pfarrk.

— Landeshoſpital daſ., zu Goddelau (ſ. d.), 450 Ew.

**Hofherrnweiler**, Weiler, württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Aalen, LG. Ellwangen, P Aalen, 450 Ew.

**Höfingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Leonberg, LG. Stuttgart, P Leonberg, an der Glems, 1041 Ew., ev. Pfarrk.

**Hofkirchen**, Flecken, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Vilshofen, LG. Paſſau, P Pleinting, an der Donau, 676 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. u. AG. Mallersdorf, LG. Straubing, P Laberweinting, 158 Ew., kath. Pfarrk.

**Hofolding**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. u. LG. München II, P Sauerlach, 158 Ew., OFörſt.

**Hofolpe**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Kirchhundem, LG. Arnsberg, P Kirchhundem, 180 Ew., Eiſenhütte.

**Hofs**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Leutkirch, LG. Ravensburg, P Leutkirch, 97 Ew., kath. Pfarrk., Flachsbau.

**Hofsgrund**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Freiburg i. Br., P Oberried, im Schwarzwald am Schauinsland, 248 Ew., kath. Pfarrk., etwas Bergbau.

**Hofſtede**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Eſſen, P Bochum, 3215 Ew., davon 1504 Evang. und

1701 Kath.; dazu die Steinkohlenzechen Konstantin d. Gr. und Hannibal. (A 60 Mk.)

**Hofstetten**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Landsberg, LG. Augsburg, P Landsberg i. Bay., 510 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Eichstätt, AG. Kipfenberg, LG. Eichstätt, P Gaimersheim, 395 Ew., OFörst., kath. Pfarrk., Jagdschloß.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Lohr, AG. Gemünden i. Bay., LG. Würzburg, P Gemünden i. Bay., 261 Ew., kath. Pfarrk.

**Höftgrube**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Neuhaus, LG. Stade, 4 km v. Kadenberge, 140 Ew., PE (Linie Harburg-Kuxhaven der Unterelbeschen Eisenb.).

**Hofweier**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Offenburg, P Niederschopfheim, 1193 Ew., kath. Pfarrk.

**Högling**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Rosenheim, AG. Aibling, LG. Traunstein, P Bruckmühl, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Hohburg**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, AG. Wurzen, LG. Leipzig, P Wurzen, an der Lossa, 387 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg. (Kurfürst Johann Georg I. schenkte dasselbe den Erben Luthers für dessen Siegelring); nördl. das königl. Hohburger Waldrevier mit den Porphyrkuppen der Hohburger oder Wurzener Schweiz.

**Hohe**, Df., Braunschweig, Kr. Holzminden, AG. Ottenstein, LG. Holzminden, P Hehlen, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Höhe** (Große), Landgem., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mettmann, AG. Langenberg, LG. Elberfeld, P Neviges, 1250 Ew.

**Hohe Acht** (760 m), der höchste Gipfel der Eifel (s. d.).

**Hohebach**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall a. K., an der Jagst, 18 km v. E Mergentheim, 831 Ew., PT, ev. Pfarrk., Gips- und Tuffsteinbrüche.

**Hohegeiß**, Df. (605 m), Braunschweig, Kr. Blankenburg, AG. Walkenried, LG. Braunschweig, höchstes Dorf im Harz, 4 km westl. v. Benneckenstein, 12 km v. E Ellrich, 1023 Ew., PT, ev. Pfarrk., Fabrikation v. Böttcherwaren.

**Höheinöd**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmasens, AG. Waldfischbach, LG. Zweibrücken, P Waldfischbach, 823 Ew.

**Hohe Kullge** (774 m), höchster Gipfel des Katzbachgebirges in Schlesien.

**Hoheleye**, Bauersch. (684 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Wittgenstein, AG. Berleburg, LG. Arnsberg, auf dem Gebirgsrücken zwischen Odeborn und Lenne, 11 km v. Winterberg, 16 km v. Schmallenberg, 35 Ew., P.

**Hohe Mense** (1085 m), Berg im Glatzer Gebirgssystem, südwestl. über Reinerz.

**Hohenacker**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Waiblingen, LG. Stuttgart, P Waiblingen, 587 Ew., ev. Pfarrk., Obst- u. Weinbau.

**Hohenaltheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Möttingen, auf dem Jura, 410 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Hohenaschau**, s. Aschau.

**Hohenaspe**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Steinburg, AG. Itzehoe, LG. Altona, 9 km nördl. v. E Itzehoe, 671 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Hohenasperg**, zu Asperg.

**Hohenau**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Wolfstein, AG. Freyung, LG. Passau, 7 km östl. v. Grafenau, 250 Ew., P, OFörst., kath. Pfarrk.

**Hohenbarnekow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Franzburg, LG. Greifswald, P Franzburg, 100 Ew. (A 17 Mk.)

**Hohenbellin**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Jerichow, LG. Stendal, P Genthin, 100 Ew., Amtsh.

**Hohenbercha**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Freising, LG. München II, P Petershausen, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Hohenberg**, Domäne, Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wirsitz, AG. Nakel, LG. Schneidemühl, P Nakel, 170 Ew. (A 12 Mk.)

— Flecken (525 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Rehau, AG. Selb, LG. Hof i. Bay., auf einem Berg an der Eger, 2 km v. E Schirnding, 1049 Ew., PT, OFörst., ev. Pfarrk., Schloß, Porzellanfabr. mit starkem Export, bedeutende Kalkbrennerei, Eisensteingruben.

— Weiler, württ. Jagstkreis, OberA., AG. u. LG. Ellwangen, P Rosenberg i. Württ., 284 Ew., kath. Pfarrk.

**Hohenbocka**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Hoyerswerda, AG. Ruhland, LG. Görlitz, 9 km v. Senftenberg, 50 v. Lübbenau, 88 km v. Kohlfurt, 570 Ew., PTE (E zu Hosena, an den Linien Wittenberg-Falkenberg-Kohlfurt und Lübbenau-Kamenz der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 6,5 und 8 Mk.)

**Hohenbostel**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Wennigsen, LG. Hannover, P Barsinghausen, 508 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohenbruch**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Kremmen, LG. Neu-Ruppin, P Oranienburg, 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohenbrück**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Kammin, AG. Stepenitz, LG. Stettin, P Hammer i. Pomm., am Gubenbach, 140 Ew., gleichnam. OFörst.

**Hohenbrunn**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. u. LG. München II, P Haar i. Bay., 334 Ew., kath. Pfarrk.

**Hohenbucko**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Schweinitz, AG. Schlieben, LG. Torgau, 17 km v. E Uckro, 560 Ew., P, OFörst., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Hohenbudberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mörs, AG. Ürdingen, LG. Düsseldorf, P Ürdingen, am Rhein, 280 Ew., kath. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Hohenburg**, Flecken, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Parsberg, LG. Amberg, an

der Lauterach, 18 km v. E Parsberg, 18 km v. E Ponholz, 763 Ew., P, kath. Pfarrk., uralte Burg.

**Hohenburg**, Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Tölz, LG. München II, P Lenggries, 70 Ew., Schloß, Käsefabr., Bierbrauerei.

**Hohendemzin**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Teterow, LG. Güstrow, P Teterow, 200 Ew.

**Hohendodeleben** (Dodeleben), Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wanzleben, LG. Magdeburg, 4 km v. E Niederndodeleben, 1999 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Zichoriendarren, Ziegelbrennerei (A 64 Mk.); Geburtsort des Dichters Matthiſon (1761, geſt. 1821 in Wörlitz).

**Hohendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Pr.-Holland, LG. Braunsberg, P Reichenbach i. Oſtpr., 380 Ew. (A 22 Mk.)

— Df. daſ., Kr. Neidenburg, AG. Soldau, LG. Allenſtein, P Soldau i. Oſtpr., 518 Ew. (A 5 Mk.)

— Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Mlecewo, 150 Ew. (A 15,5 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Greifswald, AG. Wolgaſt, LG. Greifswald, P Buddenhagen, 13 km v. Wolgaſt, 526 Ew., E (Linie Züſſow-Wolgaſt der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Rettungshaus. (A 21 Mk.)

— Vorw. zu Batevitz (ſ. d.), 130 Ew., Amtsb.

— Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Kalbe a. S., LG. Magdeburg, P Neugattersleben, an der Bode, 450 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengrube. (A 72 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Pegau, LG. Leipzig, P Lucka i. S.-A., 138 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohendrosedow** (Droſedow), Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenberg, AG. Treptow a. R., LG. Stargard i. Pomm., 11 km weſtl. v. E Treptow a. R., 220 Ew., PT. (A 25 Mk.)

**Hohenebra**, Df., Schwarzburg-Sondershauſen, LandratsA. Ebeleben, AG. Sondershauſen, LG. Erfurt, 7 km v. Sondershauſen, 542 Ew., PTE (Nordhauſen-Erfurter Eiſenb.), ev. Pfarrk.

**Hoheneck**, Schloß zu Eichelberg, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Uffenheim, AG. Windsheim, LG. Fürth i. Bay., P Ipsheim, 16 Ew.

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Chemnitz, AG. Stollberg i. Sachſ., LG. Chemnitz, P Stollberg i. Sachſ., 1113 Ew., Staatsgut mit Schloß und Strafanſtalt.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Ludwigsburg, LG. Stuttgart, P Ludwigsburg, am Neckar, 699 Ew., Obſt- u. Weinbau, Schloßruine.

**Hoheneggelſen** (Eggelſen), Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. Amt Marienburg i. Hann., AG. u. LG. Hildesheim, 13 km v. E Vechelde, 18 km v. E Hildesheim, 1045 Ew., PT, Spar- u. Vorſchußkaſſe, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Maſchinen-, Keſſel-, Kunſtdüngerfabr., Kalk- und Steinbrüche.

**Hoheneggkofen**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Landshut i. Bay., 90 Ew., kath. Pfarrk.

**Hoheneiche**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Eſchwege, AG. Biſchhauſen, LG. Kaſſel, 27 km v. Bebra, 370 Ew., PTE (Linie Bebra-Göttingen der Preuß. Staatseiſenb.).

**Hoheneryleben**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Deſſau, an der Bode, 4 km v. E Staßfurt, 8 km v. E Bernburg, 887 Ew., PT, Ritterg. mit Schloß, Zuckerfabr.

**Hohenfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kitzingen, LG. Würzburg, P Kitzingen, am Main, 418 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Weinbau.

**Hohenfelde**, Domäne, Prov. Poſen, RB. u. Landkr. Bromberg, AG. Krone a. B., LG. Bromberg, P Triſchin, 160 Ew. (A 16,5 Mk.)

— **in Pommern**, Ritterg., Prov. Pommern, RB., Kr., AG. u. LG. Köslin, 20 km weſtl. v. E Köslin, 270 Ew., PT. (A 23 Mk.)

— Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Plön, AG. Lütjenburg, LG. Kiel, P Schönberg i. Holſt., unweit der Oſtſee, 50 Ew.

— Df. daſ., Kr. Steinburg, AG. Krempe, LG. Altona, P Krempe, 290 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Hamburg, Geeſtlande, AG. u. LG. Hamburg, unmittelbar nördl. bei der Vorſtadt St. Georg, 11,330 Ew., davon 267 Kath. und 158 Juden; PT (Hamburg-Hohenfelde), großartiges Oberaltenſtift (Hoſpital), Eiſengießerei, Zichorienfabr.

**Hohenfelden**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Blankenhain i. Thür., LG. Weimar, P Kranichfeld, 313 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohenfels**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Daun, AG. Hillesheim, LG. Trier, P Dockweiler, in einem großen Kraterkeſſel, 150 Ew. (A 9 Mk.)

— Flecken (514 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Parsberg, LG. Amberg, zwiſchen Felſen am Forellenbach, 13 km nordöſtl. v. E Parsberg, 765 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß.

**Hohenfichte**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Auguſtusburg, LG. Chemnitz, an der Flöha, 9 km v. Flöha, 481 Ew., PTE (Linie Flöha-Reitzenhain der Sächſ. Staatseiſenb.), Baumwollſpinnerei, Nähfädenfabr.

**Hohenfinow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, 2 km von E Niederfinow, 8 km von E Eberswalde, 450 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 25 u. 17 Mk.); dazu E Niederfinow, dabei Ziegelbrenn., Dampfſägemühle und Pappenfabr.

**Hohenfriedeberg**, St., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bolkenhain, LG. Hirſchberg i. Schl., am Striegauer Waſſer, 9 km von E Freiburg i. Schl., 16 km von E Striegau und

Ruhbank, 742 Ew., PT, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk. (A 19,5 Mk.); zwischen H. u. Striegau Schlacht 4. Juni 1745 (Friedrichs d. Gr. Sieg).

**Hohenfurch**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schongau, LG. Kempten, P Schongau, 573 Ew., kath. Pfarrk.

**Hohenfürst**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heiligenbeil, LG. Braunsberg, P Eisenberg i. Ostpr., 586 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Hohengandern**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Heiligenstadt, LG. Nordhausen, P Eichenberg, 669 Ew., kath. Pfarrk. (A 32 Mk.)

**Hohengebraching**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Stadtamhof, LG. u. P Regensburg, 50 Ew., kath. Pfarrk.

**Hohengehren**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Schorndorf, LG. Ellwangen, P Schorndorf, 594 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohengöft**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. Maursmünster, AG. u. LG. Zabern, P Wasselnheim, 513 Ew., kath. Pfarrk.

**Hohengöhren**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Jerichow, LG. Stendal, P Schönhausen a. Elbe, 750 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 18 u. 20 Mk.)

**Hohengrape**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Berlinchen, LG. Landsberg a. W., P Bernstein i. N., 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 27,5 Mk.)

**Hohengubkow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Teſſin, LG. Roſtock, P Neuſanitz, 190 Ew.

**Hohenhain**, Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Eckernförde, AG. Gettorf, LG. Kiel, P Gettorf, 50 Ew.

**Hohenhameln**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Hildesheim, Amt u. AG. Peine, LG. Hildesheim, in ſehr fruchtbarer Gegend, 8 km öſtl. v. E Algermiſſen, 15 km v. E. Peine, 1314 Ew., PT, Spar- und Vorſchußkaſſe, ev. u. kath. Pfarrk., Zuckerfabr.

**Hohenhaslach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Vaihingen, LG. Heilbronn, P Sersheim, 1262 Ew., ev. Pfarrk., Sandſteinbrüche; dazu Domäne Rechentshofen (ehem. Kloſter).

**Hohenhauſen**, Ritterg., Prov. Poſen, RB. u. Landkr. Bromberg, AG. Krone a. B., LG. Bromberg, P Klahrheim, 210 Ew. (A 16,5 Mk.)

— Bauerſch., Lippe, LG. Detmold, 16 km ſüdſüdweſtl. v. E Rinteln, 1276 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk.

**Hohenheida**, Df., ſächſ. Kreish. u. Amtsh. Leipzig, AG. Taucha, LG. Leipzig, P Taucha, 401 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohenheim** (Groß-), Schloß (389 m) zu Plieningen, württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Stuttgart, 13 km ſüdſüdöſtl. v. E Stuttgart, 270 Ew., PT, land- u. forſtwirtſchaftliche Lehranſtalt (ſeit 1817) nebſt Ackerbau- u. Gartenbauſchule, landwirtſchaftlicher Verſuchsſtation, Muſterviehhaltung, Handel mit land- und forſtwirtſchaftlichen Geräten, Sämereien, Bäumen ꝛc., Zuckerfabr., Fabr. für Ackergeräte und Maſchinen; das Schloß ward 1782 von Herzog Karl erbaut.

**Hohenhenningen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Salzwedel, AG. Beetzendorf, LG. Stendal, P Klötze, 150 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Hohenholte**, Df., Prov. Weſtfalen, RB., Landkr., AG. u. LG. Münſter, P Havixbeck, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Hohenholz**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Penkun, LG. Stettin, P Grambow, 260 Ew. (A 21 Mk.)

**Hohenhorn**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Schwarzenbek, LG. Altona, P Friedrichsruh, 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohenhöwen**, Baſaltkegel, ſ. Jura (Gebirge).

**Hohenkammer**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Freiſing, LG. München II, P Petershauſen, an der Glon, 320 Ew., Schloß.

**Hohenkemnath**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA., AG., LG. u. P Amberg, in hoher Lage, 180 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Hohenkirch in Weſtpreußen**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Strasburg, AG. Briesen, LG. Thorn, 49 km von Thorn, 1483 Ew., PTE (Linie Schneidemühl-Thorn-Inſterburg der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Hohenkirchen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Pölzig, 240 Ew., ev. Pfarrk. (A 38 Mk.)

— Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Hofgeismar, AG. Grebenſtein, LG. Kaſſel, P Mönchehof, 785 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Burgſtädt, LG. Chemnitz, P Lunzenau, 245 Ew., ev. Pfarrk., Zeugdruckerei.

— Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wismar, LG. Schwerin, P Wismar, 140 Ew., ev. Pfarrk.

— **in Oldenburg**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Jever, LG. Oldenburg, an einem Kanal, 10 km nördl. von E Jever, 315 Ew., PT, ev. Pfarrk., Rindviehzucht.

— Df., Sachſen-Gotha, LandratsA. u. AG. Ohrdruf, LG. Gotha, P Ohrdruf, am Leinakanal, 774 Ew., ev. Pfarrk.

**Höhenkirchen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. u. LG. München II, P Sauerlach, 220 Ew., OFörſt.

**Hohenkrähen**, Berg mit Burgruine (ſ. Jura, Gebirge) und E (6 km von Singen) zu Duchtlingen, bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konſtanz, P Mühlhauſen Amt Engen, an der Linie Offenburg-Singen d. Bad. Staatseiſenb.

**Hohenkrug**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Mühlenbeck, an der Plöne, 16 km v. Stettin, 190 Ew., E (im Kr. Naugard an der Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., Papierfabr.

**Hohenleina**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Delitzsch, LG. Halle a. S., P Radwitz Kr. Delitzsch, 400 Ew., ev. Pfarrk. (A 39 Mk.)

**Hohenleipisch**, Df. daf., Kr. u. AG. Liebenwerda, LG. Torgau, 6 km nordnordöstl. von Elsterwerda, 1396 Ew., PE (Linie Berlin-Dresden der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Töpferei. (A 9 Mk.)

**Hohenleuben**, Flecken (367 m), Reuß j. L., Unterländischer Bezirk, LG. Gera, 11 km v. E Weida, 12 km v. E Berga, 2072 (1833: 1853) Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schloß, Rettungshaus, Strumpfwarenfabr., Weberei; nahebei das fürstl. Schloß Reichenfels.

**Hohenlieth**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Eckernförde, AG. Gettorf, LG. Kiel, P Eckernförde, 50 Ew.

**Hohenlimburg**, St. (123 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Iserlohn, LG. Hagen, an der Lenne, 17 km von Hagen, 5267 (1816: 1437) Ew., davon 4242 Evang., 853 Kath. u. 150 Juden; PTE (Linie Hagen-Betzdorf der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk.; zahlreiche Drahtziehereien, mehrere Hammerwerke, Puddlings- u. Walzwerk, Stahlwerk, Fabr. für Messinggußwaren, Stahl- und Werkzeuge, Tuch ꝛc., Zeugdruckerei u. Färberei, Leinweberei, Kalksteinbruch und Kalkbrennerei (Wiesen 49 Mk.). H. besteht aus der Stadt und den Vorw. Nahmer, Neuöge und Öge; das gleichnam. Schloß auf einem Berg; Hauptort der Grafschaft Limburg des Fürsten zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda.

**Hohenlinden**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ebersberg, LG. München II, 13 km südöstl. von E Schwaben, 280 Ew., P, OFörst., kath. Pfarrk., Flachsbau; Schlacht 3. Dez. 1800 (Moreau besiegte den Erzherzog Johann).

**Hohenlohe**, Df., Prov. Sachsen, RB. u. Kr. Merseburg, AG. Lützen, LG. Naumburg a. S., P Eythra, am Floßgraben, 190 Ew., ev. Pfarrk. (A 42 Mk.)

— Steinkohlenzeche zu Bittkow, Kr. Kattowitz in Schlesien.

**Hohenlohehütte**, Hüttenort, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kattowitz, LG. Beuthen i. Oberschl., P Kattowitz i. Oberschl., 2147 Ew., davon 188 Evang. und 26 Juden; Zinkhüttenbetrieb, Steinkohlenbergbau.

**Hohenmemmingen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Heidenheim i. Württ., LG. Ellwangen, P Giengen a. Brenz, 634 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohenmirsberg**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Pegnitz, AG. Pottenstein, LG. Baireuth, P Pottenstein, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Hohenmocker**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, 4 km von E Sternfeld, 15 km von E Demmin, 220 Ew., PT, ev. Pfarrk., östl. Hügellandschaft. (A 19 Mk.)

**Hohenmölsen**, St., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Weißenfels, LG. Naumburg a. S., unweit der Rippach, 12 km von E Weißenfels, 6 km von E Teuchern, 2706 (1816: 316) Ew., PT, Vorschuß- und Sparverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Braunkohlengruben (A 53 Mk.); nahebei Schlacht 15. Okt. 1080 (auch Schlacht an der Elster) zwischen Heinrich IV. und Rudolf von Schwaben, letzterer ward tödlich verwundet.

**Hohennauen**, Df. u. 2 Rittergüter, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westhavelland, AG. Rathenow, LG. Potsdam, P Rathenow, am gleichnam. See, 600 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei. (A 5—6 Mk.)

**Hohenneuendorf**, Df. daf., Kr. Niederbarnim, AG. Oranienburg, LG. Berlin II, P Birkenwerder, 17 km von Berlin, 220 Ew., E (Linie Berlin-Stralsund der Preuß. Staatseisenb.).

**Hohenofen**, Kol. u. Gut daf., Kr. Ruppin, AG. Wusterhausen a. D., LG. Neu-Ruppin, P Neustadt a. D., an der schiffbaren Dosse, 533 Ew., Papierfabr.

**Hohenpeißenberg**, Berg (971 m) mit vortrefflicher Alpenschau, in der Bayrischen Hochebene; darauf gleichn. Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schongau, LG. Kempten, P Unterpeißenberg, 20 Ew., Wallfahrtskirche, meteorologisches Observatorium.

**Hohenprießnitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Delitzsch, AG. Eilenburg, LG. Torgau, P Eilenburg, an der Mulde, 660 Ew., ev. Pfarrk. (A 20,5 u. 19 Mk.)

**Hohenraunau**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Krumbach, 266 Ew., Burgruine, Spuren eines römischen Lagers.

**Hohenrechberg**, Berg (706 m) in Württemberg, s. Rechberg.

**Hohenreinkendorf**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Garz a. O., LG. Stettin, P Tantow, 730 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Hohenrheiner Eisenhütte**, s. Niederlahnstein.

**Hohenried**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schrobenhausen, LG. Neuburg a. D., P Hohenwarth, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Hohenrode**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Rinteln, LG. Hannover, P Rinteln, 430 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohenroden**, Schloß, württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Aalen, LG. Ellwangen, P Essingen i. Württ., 40 Ew., Bierbrauerei.

**Hohenroth**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Neustadt a. S., LG. Würzburg, P Neustadt a. S., 539 Ew.

**Hohensaathen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Angermünde, AG. Oderberg, LG. Prenzlau, P Oderberg i. M., an der Oder, 954 Ew., Tabaksbau. (A 13 Mk.)

**Hohensachsen**, Df., bad. Kr. Mannheim, Amt u. AG. Weinheim, LG. Mannheim, P Weinheim, 707 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., starker Obstbau.

**Hohenschambach**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Parsberg, AG. Hemau, LG. Regensburg, P Hemau, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Hohenschönhausen bei Berlin**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. u. LG. Berlin II, 6 km nordöstl. von Berlin, 853 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 24,5 u. 22 Mk.)

**Hohenschulen**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG. u. LG. Kiel, P Achterwehr, 45 Ew.

**Hohenschwangau**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Füssen, LG. Kempten, in prachtvoller Alpengegend, 5 km südöstl. v. Füssen, 180 Ew., PT, OFörst.; dabei das gleichnam. Schloß (894 m) mit schönen Fresken auf einem Marmorfelskopf, 1832 von Maximilian II. als Kronprinzen in mittelalterlichem Stil auf der Grundmauer des alten Schlosses Schwanstein erbaut; dieses im Mittelalter in mehreren Händen (Abschied des Hohenstaufen Konradin von seiner Mutter Elisabeth 1267); im Bau das Schloß Neu-Schwanstein (1008 m) in wundervoller Lage; nahebei der Alp- u. Schwansee, der Wasserfall der Pöllat, die Marienbrücke und auf der Grenze der 2043 m hohe Säuling.

**Hohensee**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Posen, unweit der Warthe, 12 km von E Gondek, 10 km von E Moschin, 390 Ew., P. (A 7 Mk.)

— Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Greifswald, AG. Wolgast, LG. Greifswald, P Buddenhagen, 150 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Hohenseeden**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Genthin, LG. Stendal, P Güsen, 400 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Hohenselchow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Garz a. O., LG. Stettin, P Kasekow, 970 Ew., ev. Pfarrk., Tabaksbau. (A 28 u. 23, Wiesen Gut 35 Mk.)

**Hohensolms**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Wetzlar, LG. Limburg a. Lahn, 15 km nördl. von E Wetzlar, 440 Ew., PT, Gerichtstag, Bürgerm., ev. Pfarrk., Schloß (Standesherrschaft Solms-H.-Lich), Eisenerzgruben. (A 12 Mk.)

**Hohensprenz**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Schwaan, LG. Rostock, P Schwaan, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohenstadt in Bayern**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hersbruck, LG. Nürnberg, an der Pegnitz, 5 km von Hersbruck, 713 Ew., PTE (Linie Nürnberg-Eger der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schloß, Steinbrüche, Hopfenbau.

— **in Württemberg**, Df. (507 m), württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Aalen, LG. Ellwangen, unweit des Kochers, 17 km von E Wasseralfingen, 12 km von E Mögglingen, 502 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß mit schönem Garten.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Geislingen, LG. Ulm, P Wiesensteig, auf der Alb in hoher Lage, 475 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Adelsheim, LG. Mosbach, P Untereubigheim, 345 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohenstadt**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG. u. LG. Passau, 18 km südwestl. von E Passau, 100 Ew., P, kath. Pfarrk., Schwefelquelle mit Bad.

**Hohenstaufen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, P Göppingen, 1276 Ew., ev. Pfarrk., Viehzucht, Käserei, große Viehmärkte; dabei auf einem Bergkegel (683 m) die geringen Reste der im Bauernkrieg 1525 zerstörten gleichnam. Burg.

**Hohenstein in Ostpreußen**, St. (166 m), Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Osterode i. Ostpr., LG. Allenstein, am Flüßchen Ameling, 32 km von E Osterode i. Ostpr., 28 km von E Allenstein, 2467 (1816: 940) Ew., davon 1958 Evang., 397 Kath. u. 111 Juden (250 Polen); PT, Vorschußverein, Amtsgericht, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., Gymnasium, Wollweberei (A 6 Mk.); Stadt seit 1359.

— St., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Glauchau, LG. Zwickau, in hoher Lage auf dem Abhang des Pfaffenbergs, mit der St. Ernstthal unmittelbar zusammenhängend, 6434 (1834: 4325) Ew., davon 49 Kath.; Kreditverein, Amtsgericht (H.-Ernstthal), ev. Pfarrk., bedeutende Fabrikation (und Export) von Bettdecken und Pikeewaren, von Kleiderstoffen und Strumpfwaren, Vigognespinnerei, Mineralquelle und Kaltwasserheilanstalt; PTE H.-Ernstthal (Linie Dresden-Chemnitz-Reichenbach der Sächs. Staatseisenb.), 18 km von Chemnitz. H. mit Ernstthal 10,795 Ew.

— **in Westpreußen**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, 20 km von Danzig, 470 Ew., PTE (Linie Dirschau-Danzig der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb. (A 13,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., RB. Marienwerder, Kr. Deutsch-Krone, AG. Märkisch-Friedland, LG. Schneidemühl, P Appelwerder, 390 Ew. (A Gut 15 Mk.)

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, Amt u. AG. Langenschwalbach, LG. Wiesbaden, P Langenschwalbach, an der Aar, reizendes Thal, 370 Ew., ev. Pfarrk., Bergschloß in schöner Lage, Wollspinnerei und Tuchfabr.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hersbruck, LG. Nürnberg, P Kirchensittenbach, 190 Ew., Bergschloß.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Besigheim, LG. Heilbronn, P Kirchheim a. Neck., 336 Ew., Schloß, Weinbau.

**Hohenstein-Ernstthal**, s. Hohenstein, St., sächs. Kreish. Zwickau.

**Hohenstoffeln**, Basaltkegel (846 m), s. Jura (Gebirge).

**Hohensülzen**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Worms, AG. Pfeddersheim, LG. Mainz, P Pfeddersheim, 2 km v. Monsheim, 442 Ew., TE (Hess. Ludwigsbahn, Linie Monsheim nach Neustadt a. H.), ev. u. kath. Pfarrk.

**Hohentanne**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Nossen, LG. Freiberg i. Sachs., P Großvoigtsberg, an der Freiberger Mulde, 541 Ew., Eisenerzgrube.

**Hohentengen in Württemberg**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, unweit der Ostrach, 5 km v. E Mengen, 6 km v. E Herbertingen, 455 Ew., PT, kath. Pfarrk., Kleesamenhandel.

**Hohenthann**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Rottenburg, LG. Landshut i. Bayern, P Rottenburg a. L., 370 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Tirschenreuth, LG. Weiden, P Bärnau i. Oberpf., 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Hohenthengen in Baden**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Waldshut, am Rhein, 9 km v. E Grießen, 370 Ew., PT, kath. Pfarrk., Baumwollweberei

**Hohenthurm**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG. u. LG. Halle a. S., P Landsberg RB. Mers., 10 km v. Halle a. S., 410 Ew., E (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk. (A 47 Mk.)

**Hohentrüdingen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Gunzenhausen, AG. Heidenheim, LG. Ansbach, P Heidenheim i. Bayern, 275 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohentwiel** (s. Jura, Gebirge), Phonolithkegel (692 m) nordwestl. über Singen, eine württ. Exklave (Domäne) innerhalb des bad. Kreises Konstanz, Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Tuttlingen, LG. Rottweil, P Singen, 30 Ew.; Ruine der gleichnam. Burg, einst Wohnsitz der Herzogin Hadwig (Scheffels Roman „Ekkehard"), ruhmvoll von Konrad Wiederhold im Dreißigjährigen Krieg verteidigt, 1800 von Vandamme zerstört; vom Turm prachtvolle Alpenansicht.

**Hohenviecheln**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Wismar, LG. Schwerin, P Kleinen, 572 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohenwalde in Westpreußen**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg i. Westpr., LG. Elbing, westl. vom Drausensee, 14 km v. E Elbing, 15 km v. E Altfelde, 794 Ew., P. (Wiesen 28 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. u. LG. Frankfurt a. O., P Müllrose, 570 Ew., ev. Pfarrk. (A 9,5 u. 12 Mk.)

— **in der Neumark**, Df. und Ritterg. (Haus-H.) das., Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., 8 km nordnordwestl. v. E Dühringshof, 680 Ew., PT, Amtsb., OFörst., ev. Pfarrk. (A 18 u. 19,5 Mk.)

— Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr Wirsitz, AG. Nakel, LG. Schneidemühl, P Bischofsthal, 450 Ew.

**Hohenwangelin**, Df. u. Pachthof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Malchow, LG. Güstrow, P Kirch-Grubenhagen, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohenwarsleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wolmirstedt, AG. Neustadt-Magdeburg, LG. Magdeburg, P Meitzendorf, 782 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 42 Mk.)

**Hohenwart**, Flecken, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schrobenhausen, LG. Neuburg a. D., an der Paar, 12 km v. E Schrobenhausen, 6 km v. E Arnbach, 972 Ew., PT, kath. Pfarrk., chem. Benediktinerkloster, Taubstummenanstalt für Mädchen.

**Hohenwarth**, Vorw., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Grimmen, 100 Ew. (A 22 Mk.)

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Kötzting, LG. Straubing, P Kötzting, 480 Ew.

**Hohenwarthe**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Burg RB. Magdeb., LG. Magdeburg, P Gerwisch, an der Elbe, 517 Ew. (A 8 Mk.)

**Hohenwepel**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Warburg, LG. Paderborn, P Warburg, 519 Ew., kath. Pfarrk. (A 29 Mk.)

**Hohenwestedt**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Rendsburg, LG. Kiel, auf einer Anhöhe, 23 km v. Neumünster, 1562 Ew., PTE (Linie Neumünster-Tönning der Westholsteinschen Eisenb.), Kreditverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., landwirtschaftl. Lehranstalt, Pferdezucht.

**Hohenwiese**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Hirschberg, AG. Schmiedeberg, LG. Hirschberg, P Schmiedeberg i. Schl., 587 Ew.

**Hohenwulsch**, Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Stendal, AG. Bismark, LG. Stendal, P Bismark b. Stendal, 210 Ew. (A 10,5 Mk.); dazu E Bismark.

**Hohenwussen**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Oschatz, LG. Leipzig, P Ostrau, 198 Ew., uralte Kirche mit Umwallung, chem. Sorbenfestung.

**Hohenzahden**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, P Kolbitzow, 370 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Hohenzell**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Schlüchtern, AG. Steinau, LG. Hanau, P Steinau Kr. Schlüchtern, 470 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Aichach, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Hohenzethen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Ülzen, Amt u. AG. Medingen, LG. Lüneburg, 12 km v. E Göhrde, 22 km nordöstl. v. E Ülzen, 100 Ew., P.

**Hohenziatz**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Burg RB. Magdeb., LG. Magdeburg, an der obern Ihle, 19 km v. E Burg RB. Magdeb. und v. E Güsen, 800 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., Stärkefabr. (A 7 u. 8 Mk.)

**Hohenzieritz**, Pachthof, Mecklenburg-Strelitz, AG. u. LG. Neustrelitz, 11 km nördl. v. E Neustrelitz, 370 Ew., P, großherzogl. Lustschloß (nebst Park), in dem 19. Juli 1810 die Königin Luise von Preußen starb.

**Hohenzollern** (Hohenzollernsche Lande), ein Land in Süddeutschland, von badischen und

württembergischen Gebieten begrenzt, bestand bis 1849 aus den beiden Fürstentümern H.-Hechingen und H.-Sigmaringen und bildet gegenwärtig den preußischen Regierungsbezirk Sigmaringen. Durch dasselbe zieht der Schwäbische Jura (die Rauhe Alb); die Hauptflüsse sind der Neckar und die Donau mit der Lauchart; ein Steinsalzlager und eine Saline werden bei Stetten betrieben, sonst sind noch einige Baumwollspinnereien nennenswert. Auf 1143 qkm (21,15 QM.) gibt es 67,624 Ew., davon 2221 Evang., 64,491 Kath. u. 771 Juden (59 Ew. auf 1 qkm). Für die Verwaltung bestehen 4 Oberämter, für die Justiz 1 Landgericht (Hechingen) und 5 Amtsgerichte unter dem Oberlandesgericht in Frankfurt a. M. Bodenbenutzung: 45,8 Proz. Acker u. Gärten, 10,5 Wiesen, 7,1 Weiden, 33,1 Proz. Holzungen.

**Hohenzollern**, Burg, s. Hechingen.

— Steinkohlengrube zu Schomberg, Kr. Beuthen in Schlesien.

**Hoher Bogen**, der nördlichste Berg des eigentlichen Böhmisch-Bayrischen Waldgebirges, am Thalbecken von Furth; auf seinem langen Rücken der Burgstall (986 m) mit vortrefflicher Aussicht nach N. und der Eckwies (1082 m).

**Hoher Göhl**, s. Göhl (Hoher).

**Hohe Rhön**, s. Rhön.

**Hohes Rad** (1514 m), zweithöchster Berg im Riesengebirge.

**Hohestadt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ochsenfurt, LG. Würzburg, P Ochsenfurt, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Hohes Venn**, ein Bergland ohne Gipfel, aber voller Torfmoore und kahl, die ödeste Gegend der Rheinprovinz, eigentlich der nordwestlichste Teil der Eifel, liegt im S. von Aachen und erreicht in der Botrange, fast in der Mitte zwischen den Städten Eupen, Montjoie und Malmedy, eine Höhe von 695 m. Als H. V. in engster Bedeutung betrachtet man das große Moor, das sich auf der Westseite von Montjoie von den Dörfern Lammersdorf und Rötgen im N. bis fast zur Stadt Malmedy im S. hinzieht. Es ist 28 km lang, 6—12, im S. bis 18 km breit. Der Ardennenschiefer, ein versteinerungsloser, kristallinischer Schiefer, zu den metamorphischen Gesteinen gerechnet, bildet die Hauptmasse des Gebirges, an dessen Nordfuß, bei Eschweiler und Aachen, auch das produktive Steinkohlengebirge zu Tage tritt.

**Hohkeppel**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Wipperfürth, AG. Lindlar, LG. Köln, P Lindlar, 120 Ew., kath. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Hohkirch**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Landkr., AG. u. LG. Görlitz, P Kieslingswalde i. O.-L., 280 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 21,5 Mk.)

**Hohleborn**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Schmalkalden, LG. Meiningen, P Kleinschmalkalden, 400 Ew., Papier- und Preßspan-, Roheisenfabr.

**Hohlstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Sangerhausen, LG. Nordhausen, P Wallhausen a. Helme, 538 Ew., ev. Pfarrk. (A 34,5 Mk.)

**Hohlstein**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Löwenberg, LG. Hirschberg, P Löwenberg i. Schl., 350 Ew., Schloß mit schönem Garten. (A 21 u. 29 Mk.)

**Höhlteich**, E an den Linien Stollberg-Sankt Egidien und Stollberg-Wüstenbrand der Sächs. Staatseisenb., 5 km v. Stollberg i. Sachs.

**Hohn**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Rendsburg, LG. Kiel, 12 km westl. v. E Rendsburg, 984 Ew., PT, ev. Pfarrk.; 8 km westl. die Hohner Fähre an der Eider.

**Höhn**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberwesterwald, Amt u. AG. Marienberg, LG. Limburg a. Lahn, P Marienberg i. Westerw., 591 Ew., kath. Pfarrk.

**Hohndorf**, Df. u. Lehngut, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Löwenberg, AG. Lähn, LG. Hirschberg, P Zobten RB. Liegn., 440 Ew., Amtsb. (A 20 Mk.)

— Df. das., RB. Oppeln, Kr. Ratibor, AG. Bauerwitz, LG. Ratibor, P Bauerwitz, 1152 Ew., kath. Pfarrk. (A 32 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Glauchau, AG. Lichtenstein-Callnberg, LG. Zwickau, P Lichtenstein-Callnberg, 1147 Ew., Steinkohlengrube.

— Df. das., Amtsh. Flöha, AG. Zschopau, LG. Chemnitz, P Krumhermersdorf, 491 Ew.

**Hohne**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Celle, LG. Lüneburg, P Groß-Öfingen, an der Wiehe, 430 Ew., ev. Pfk.

— Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Tecklenburg, LG. Münster, P Lengerich i. Westf., 903 Ew.

**Hohnhorst**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Rinteln, AG. Rodenberg, LG. Hannover, P Haste, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohnsdorf**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, P Glauzig, 218 Ew., ev. Pfarrk., Domäne.

**Hohnsen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Hameln, Amt Lauenstein, AG. Koppenbrügge, LG. Hannover, P Hasperde, 340 Ew., ev. Pfarrk.

**Hohnstädt**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Grimma, an der Mulde, 374 Ew., ev. Pfarrk., Rittergut.

**Hohnstedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt u. AG. Northeim, LG. Göttingen, P Northeim i. Hann., an der Leine, 582 Ew., ev. Pfarrk.

**Höhnstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. Eisleben, LG. Halle a. S., unweit des Salzigen Sees, 6 km v. E Teutschenthal, 1436 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., bedeutender Ackerbau (A 56 Mk.).

**Hohnstein**, alte Grafschaft, jetzt Amt, zum Kr. Zellerfeld der Landdr. Hildesheim in der Prov. Hannover; darin die Flecken Ilfeld und Neustadt bei Ilfeld.

— — **in der Sächs. Schweiz**, St., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Schandau, LG.

Dresden, an der Polenz, 13 km v. E Schandau, 8 km v. E Lohmen, 1434 Ew., PT, OFörst., ev. Pfarrk., Ritterg., Korrektionsanstalt in dem ehem. sehr festen, teilweise schon verfallenen Schloß, die älteste Merinoschäferei in Sachsen (seit 1765); westl. der Hockstein in düstern Waldungen und nahe darunter der Bärengarten (Hetzjagden Augusts des Starken).

**Hohnstorf**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Lüneburg, P Lauenburg a. E., an der Elbe und Lauenburg gegenüber, Elbbrücke, 547 Ew.

**Höhr**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt Montabaur, LG. Neuwied, 7 km nordöstl. v. E Vallendar, 2398 (83 evang.) Ew., PT, Kredit- u. Vorschußverein, Amtsgericht (H.-Grenzhausen), kath. Pfarrk.; bedeutende Fabrikation von Thonwaren und Thonluxuswaren nach antikem Muster, Thonröhren, Thonpfeifen, Bauornamenten ꝛc., Korkschneiderei, Hopfenbau.

**Hohrath**, Kol., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Schwelm, LG. Hagen, P Herzkamp, 480 Ew., Eisenstein- und Steinkohlenbergbau.

**Höhscheid**, Stadtgem., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Solingen, LG. Elberfeld, besteht aus 122 kleinen Orten, darunter Auf der Höhe und Neuenhof, beide mit PT, Linden, Neuenhof, Pilghausen, Rupelrath, Widdert ꝛc., zusammen mit 11,020 (1816: 4044) Ew., davon 9004 Evang. u. 1958 Kath.; 2 ev. Pfarrk. (in Rupelrath und Widdert), kath. Pfarrk., wichtige Eisen-, Stahl- und Messingwarenfabr. u. -Handlungen, Eisengießerei, Eisenhammer. (A 31 Mk.)

**Hohwacht**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Plön, AG. Lütjenburg, LG. Kiel, P Lütjenburg, an der Ostsee (Hohwachter Bucht), 100 Ew., kleines Seebad.

**Hohwald**, Df. (610 m), Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Schlettstadt, Kant. und AG. Barr, LG. Kolmar, an der Andlau, im Wasgenwald, 14 km westl. v. E Barr, 682 Ew., PT, ev. u. kath. Kirche, beliebter Sommeraufenthaltsort mit Badeanstalt, prächtige Waldungen; nahebei das Hochfeld (1095 m), franz. Champ du fé (fé = Vieh).

**Hohweiler**, Df. das., Kr. Weißenburg, Kant. u. AG. Sulz u. W., LG. Straßburg i. Els., P Sulz u. W., 370 Ew., ev. Pfarrk.

**Hoiersdorf**, Df., Braunschweig, Kr. Helmstedt, AG. Schöningen, LG. Braunschweig, P Schöningen, 686 Ew., ev. Pfarrk., Zuckerfabr.

**Hoinkhausen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Lippstadt, AG. Rüthen, LG. Paderborn, P Östereiden, 210 Ew., kath. Pfarrk.

**Hoirup**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Hadersleben, AG. Toftlund, LG. Flensburg, P Toftlund, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Hoist** (Oster-), Df. das., Kr. Tondern, AG. Lügumkloster, LG. Flensburg, P Lügumkloster, an der Arnau, 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Hoisten**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düsseldorf, P Norf, 506 Ew., kath. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Hökholz**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Klein-Waabs, 70 Ew.

**Holdenstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Sangerhausen, LG. Nordhausen, P Eisleben, 916 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengrube. (A 44 Mk.)

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg Kr. u. AG. Ülzen, LG. Lüneburg, Amt Oldenstadt, P Ülzen, an der Hardau, 541 Ew., ev. Pfk.

**Holdorf**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Gadebusch, LG. Schwerin, P Gadebusch, 220 Ew.

— Df., Oldenburg, Amt u. AG. Damme, LG. Oldenburg, P Damme, 417 Ew., kath. Pfk.

**Holebüll**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Apenrade, AG. u. LG. Flensburg, P Hoderup, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Holenberg**, Df., Braunschweig, Kr. Holzminden, AG. Stadtoldendorf, LG. Holzminden, P Stadtoldendorf, 540 Ew.

**Holenbrunn**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Wunsiedel, LG. Hof i. Bay., 7 km v. Redwitz b. Wunsiedel, 37 km v. Hof, 200 Ew., PTE (Linien München-Regensburg-Hof und H.-Wunsiedel der Bayr. Staatseisenb.).

**Holland** (Preußisch-), s. Preußisch-Holland.

— Steinkohlenzeche zur Gem. Ückendorf im Landkr. Bochum in Westfalen, P Wattenscheid, 160 Ew.

**Holle**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt u. AG. Bockenem, LG. Hildesheim, P Derneburg, an der Nette, 858 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Oldenburg, Amt, AG., LG. u. P Oldenburg, unweit der Hunte u. zu Anfang der Marsch, 189 Ew., ev. Pfarrk.

**Holleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. u. Kr. Merseburg, AG. Lauchstädt, LG. u. P Halle a. S., unweit der Saale, südl. v. E Schlettau a. S., 918 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 46 Mk.)

**Hollen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. u. AG. Leer, LG. Aurich, Amt u. P Stickhausen, an der Ehe, 210 Ew., ev. Pfarrk.; östl. das Lengener Moor.

**Hollenbach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Aichach, 299 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Neuburg a. D., P Ehekirchen, 310 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall a. K., P Dörzbach, 758 Ew., ev. Pfarrk.

**Hollenstedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Einbeck, LG. Göttingen, P Northeim i. Hann., an der Leine, 703 Ew.

— Df. das., Landdr. Lüneburg, Kr. Harburg, Amt u. AG. Tostedt, LG. Stade, 14 km v. E Buxtehude, 8 km v. E Tostedt, 420 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Holler**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterweſterwald, Amt u. AG. Montabaur, LG. Neuwied, P Montabaur, 579 Ew., kath. Pfarrk.

**Hollerath**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, P Kirſchſeiffen, 300 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 5 Mk.)

**Hollerbach**, Df., bad. Kreis Mosbach, Amt u. AG. Buchen, LG. Mosbach, P Buchen, 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Hollern**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marſchkreis Stade, Amt u. AG. Jork, LG. u. P Stade, unweit der Elbe in der Marſch, 500 Ew., ev. Pfarrk.

**Hollfeld**, St. (394 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Ebermannſtadt, LG. Baireuth, am Einfluß der Kainach in die Wieſent, 22 km weſtl. v. E Baireuth, 37 km v. E Bamberg, 1148 Ew., PT, Vorſchußverein, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Bierbr., beſuchte Viehmärkte.

**Höllhammer**, Weiler, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., Amt, AG. u. LG. Aſchaffenburg, P Heſſenthal i. Bay., im Speſſart, 40 Ew., Eiſenhammerwerk.

**Hollich**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Steinfurt, AG. Burgſteinfurt, LG. Münſter, P Burgſteinfurt, 1042 meiſt ev. Ew. (A 22 Mk.)

**Hollingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Bolchen, LG. Metz, P Buſendorf, an der Nied, 333 Ew., kath. Pfarrk., Sandſteinbrüche.

**Hollingſtedt**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Schleswig, LG. Flensburg, unweit der Treene, 18 km weſtſüdweſtl. v. E Schleswig, 500 Ew., P, ev. Pfarrk.; von hier bis Schleswig erſtreckte ſich ehemals das Danewerk (Schanzen).

**Höllrich**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Lohr, AG. Gemünden i. Bay., LG. Würzburg, 8 km nördl. v. E Gößenheim, 460 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß; öſtl. auf einem Berg Ruine Reußenberg.

**Hollſtadt**, Df. daſ., BezirksA. u. AG. Neuſtadt a. S., LG. Schweinfurt, P Heuſtreu, an der Fränkiſchen Saale, 744 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Höllſteig**, Zinken (Weiler), bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Freiburg i. Br., im Schwarzwald an der Höllenſtraße, 21 km ſüdöſtl. v. E Freiburg, 80 Ew., PT.

**Hollſtein** (Groß-), Df. mit Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Königsberg i. Oſtpr., am Einfluß des Pregels in das Friſche Haff, 300 Ew., Amtsb. (A 7, Wieſen 27 Mk.)

**Höllſtein**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., P Steinen, an der Wieſe, 689 Ew., kath. Pfarrk., Maſchinenfabr., Steinbruch.

**Hollſteitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Droyßig, 220 Ew. (A 40 Mk.)

**Hollwieſen**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Herford, AG. Blotho, LG. Bielefeld, P Blotho, 509 Ew.

**Holm**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Pinneberg, AG. Blankeneſe, LG. Altona, P Ütersen, 624 Ew.

— Df. daſ., Kr. Sonderburg, AG. Norburg, LG. Flensburg, P Norburg, auf Alſen, 530 Ew.

**Holnis**, Df. daſ., Kr., AG. u. LG. Flensburg, P Glücksburg, auf einer Halbinſel im Flensburger Buſen, 18 km nordöſtl. v. E Flensburg, 70 Ew., PT, Nebenzollamt I, Überfahrt nach Brunsnis auf der Halbinſel Broacker.

**Holnſtein**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Sulzbach i. Oberpf., LG. Amberg, P Neukirchen b. Sulzb., 140 Ew., Schloß.

— Df. daſ., BezirksA. u. AG. Beilngries, LG. Eichſtätt, P Berching, an der Laber, 210 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Holpe**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Waldbröl, LG. Köln, P Waldbröl, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Holſen**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Herford, AG. Bünde, LG. Bielefeld, P Bünde, 921 Ew. (A 23 Mk.)

**Holſtel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Lehe, Amt u. AG. Dorum, LG. Verden, P Dorum, 430 Ew., ev. Pfarrk.

**Holſtein**, ſ. Schleswig-Holſtein.

**Holſterhauſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Recklinghauſen, AG. Dorſten, LG. Münſter, P Dorſten, 100 Ew., kath. Pfarrk.

— Bauerſch. daſ., RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Eſſen, P Herne, 2305 Ew., davon 1341 Evang. u. 954 Kath.; Steinkohlenbergbau. (A 21 Mk.)

— Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Landkr., AG., LG. u. P Eſſen a. Ruhr, 6400 Ew., Arbeiterkolonie der Kruppſchen Fabriken.

**Holsthum**, Df. daſ., RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, P Wolsfeld, am Einfluß der Enz in die Prüm, 460 Ew., Kalkſteinbruch. (A 9,5 Mk.)

**Holt**, Df. daſ., RB. Düſſeldorf, Kr. Gladbach, AG. M.-Gladbach, LG. Düſſeldorf, P M.-Gladbach, 1224 Ew.

**Holte**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Osnabrück, P Biſſendorf, 320 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., Landdr. Osnabrück, Kr. u. AG. Meppen, LG. Osnabrück, Amt Haſelünne, P Herzlake, 250 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., Landdr. Aurich, Kr., Amt und AG. Leer, LG. Aurich, P Weſtrhauderfehn, unweit des Langholter Tiefs, 460 Ew.

— ſ. Schloß-Holte.

**Holten**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Mülheim a. Ruhr, AG. Ruhrort, LG. Duisburg, 6 km v. E Sterkrade, 1335 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk., Viehzucht (A 26 Mk.); zur Gem. die Bauerſch. Amt H. (Byfang) mit 650 Ew.

**Holtenau**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr., AG. u. LG. Kiel, am Eintritt des Eider-

kanals in den Kieler Busen, 7 km v. E Kiel, 280 Ew., PT, Nebenzollamt I.

**Holtendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Landkr., AG. u. LG. Görlitz, P Girbigsdorf, an der Weißen Schöps, 380 Ew. (A 40 u. 51 Mk.)

**Höltenklinken**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Stormarn, AG. Oldesloe, LG. Altona, P Oldesloe, 30 Ew.

**Holtensen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. u. Amt Hameln, LG. Hannover, P Hameln, 390 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., Kr., Amt u. AG. Wennigſen, LG. Hannover, P Weetzen, 623 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., Kr. Wennigſen, Amt und AG. Kalenberg, LG. Hannover, P Eldagſen, 490 Ew.

— Df. daſ., Landdr. Hildesheim, Kr., Amt, AG., LG. u. P Göttingen, 450 Ew.

— Df. daſ., Kr. Einbeck, Amt u. AG. Northeim, LG. Göttingen, P Northeim i. Hann., 811 Ew., ev. Pfarrk.

**Hölter**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Tecklenburg, LG. Münſter, P Ladbergen, 810 Ew.

**Holterfehn**, Kol., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. u. AG. Leer, LG. Aurich, Amt Stickhauſen, P Weſtrhauderfehn, 780 Ew.

**Holtfeld**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Halle i. W., LG. Bielefeld, P Borgholzhauſen, 620 Ew. (A 30 Mk.)

**Holtgaſt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Aurich, Amt u. AG. Eſens, LG. Aurich, P Eſens, 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Holthauſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Steinfurt, AG. Burgſteinfurt, LG. Münſter, P Laer, 300 Ew., kath. Pfarrk.

— Bauerſch. daſ., Kr. Recklinghauſen, AG. Dorſten, LG. Münſter, P Gladbeck, 934 Ew.

— Df. daſ., RB. Arnsberg, Kr., AG., LG. u. P. Hagen i. Weſtf., 560 Ew. (A 28 Mk.)

— Df. daſ., Landkr. Dortmund, AG. Kaſtrop, LG. Dortmund, P Kaſtrop, 420 Ew. (A 36 Mk.)

— (Nieder-), Df. daſ., Landkr. Bochum, AG. Hattingen, LG. Hagen, P Hattingen, 1210 Ew., Steinkohlenzeche. (A 30 Mk.)

— Ortſchaft, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Mülheim a. Ruhr, LG. Duisburg, P Mülheim a. Ruhr, 1998 Ew., Dampfmahlmühle. (A 65 Mk.)

— Bauerſch. daſ., Landkr. Eſſen, AG. Steele, LG. Eſſen, P Überruhr, 1300 Ew., Steinkohlen- und Eiſenſteingruben. (A 55 Mk.)

— Df. daſ., Landkr. Düſſeldorf, AG. Gerresheim, LG. Düſſeldorf, P Benrath, unweit des Rheins, 440 Ew. (A 40 Mk.)

**Holtheim**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Büren, AG. Lichtenau, LG. Paderborn, P Lichtenau i. Weſtf., 628 Ew. (A 10 Mk.); dabei Glasfabrik Marſchallshagen.

**Holthuſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt u. AG. Weener, LG. Aurich, P Weener, 400 Ew.; nahebei Dorf Holthuſerheide mit 550 Ew.

**Holthuſen**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. u. LG. Schwerin, 10 km v. Schwerin, 270 Ew., PTE (Linie Hagenow-Kleinen der Mecklenb. Eiſenb.).

**Höltinghauſen**, Bauerſch., Oldenburg, Amt u. AG. Kloppenburg, LG. Oldenburg, 6 km v. Kloppenburg, 306 Ew., E (Linie Oldenburg-Osnabrück der Oldenb. Eiſenb.).

**Holtland**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. u. AG. Leer, LG. Aurich, Amt Stickhauſen, P Heſel, 460 Ew., ev. Pfarrk.

**Holtorf**, Df. daſ., Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Nienburg, LG. Verden, P Nienburg a. W., 500 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., Landdr. Lüneburg, Kr. Dannenberg, Amt u. AG. Lüchow, LG. Lüneburg, P Gartow, in der Elbniederung, 300 Ew., ev. Pfk.

**Holtrop**, Df. daſ., Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Aurich, P Großefehn, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Holtrup**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. u. Kr. Minden, AG. Hynhauſen, LG. Bielefeld, P Hausberge, 140 Ew., ev. Pfarrk.

**Holtum** (Oſt- u. Weſt-), 2 Dörfer daſ., RB. Arnsberg, Kr. Soeſt, AG. Werl, LG. Dortmund, P Werl, 210 u. 330 Ew. (A 51 Mk.)

**Holtwick**, Df. daſ., RB. Münſter, Kr. u. AG. Koesfeld, LG. Münſter, 7,5 km nordnordweſtl. v. Koesfeld, 370 Ew., PTE (Dortmund-Gronau-Enſcheder Eiſenb.), kath. Pfarrk.; dabei Dorfbauerſchaft H. mit 900 Ew. (A 28 Mk.)

**Holungen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhauſen, P Worbis, 647 Ew. (A 15 Mk.)

**Holvingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Saaralben, LG. Saargemünd, P Püttlingen i. Lothr., am Moderbach, 200 Ew., kath. Pfarrk., Strohhutflechterei.

**Holz**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Sulzbach Kr. Saarbr., LG. Saarbrücken, P Heusweiler, 1131 Ew., OFörſt. (A 15 Mk.)

— Df. daſ., RB. Düſſeldorf, Kr. Grevenbroich, AG. Odenkirchen, LG. Düſſeldorf, P Ohenrath, 480 Ew.

**Holzappel**, St., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Diez, LG. Limburg a. Lahn, 4 km v. E Laurenburg, 1039 Ew., PT, Vorſchuß- u. Sparkaſſenverein, ev. Pfarrk., Schloß (Standesherrſchaft des Großherzogs von Oldenburg), Blei- u. Zinkerzgrube; Stadt ſeit 1688.

**Holzburg**, Df. daſ., RB. Kaſſel, Kr. Ziegenhain, AG. Neukirchen Kr. Ziegenh., LG. Marburg, P Schreckbach, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Holzbüttgen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Neuß, LG. Düſſeldorf, P Neuß, 490 Ew.

**Holzdorf**, Df. (78 m), Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Schweinitz, LG. Torgau, an einem Bach, 26 km v. Jüterbog, 583 Ew., PTE (Linie Jüterbog-Röderau der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.

**Holzelfingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis),

OberA. u. AG. Reutlingen, LG. Tübingen, P Honau, an der Alb, 629 Ew., ev. Pfarrk.; dabei die Ruinen Greifenstein und Stahleck.

**Holzemme**, l. Zufluß der Bode in der Provinz Sachsen, kommt vom Rennecksenberg im Harz u. fließt durch die Steinerne Renne.

**Holzen**, Df., Prov. Westfalen, RB. u. Kr. Arnsberg, AG. Neheim, LG. Arnsberg, P Hüsten, am Lürwald, 330 Ew. (A 15 Mk.); südl. bedeutendes Eisenerzlager von Kirchlinde bis Böingsen im Kr. Iserlohn.

— Df. daſ., RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Schwerte, LG. Hagen i. Westf., P Schwerte, 290 Ew. (A 30 Mk.)

— Df. daſ., Kr. Iserlohn, AG. Menden, LG. Hagen i. Westf., P Menden, 400 Ew. (A 33 Mk.); dazu Eisen- u. Messingwarenfabrik Neuwalzwerk.

— Df., ſ. Klosterholzen.

— Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., P Kandern, 458 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Braunschweig, Kr. Holzminden, AG. Eschershausen, LG. Holzminden, P Eschershausen, 536 Ew.

**Holzendorf** (Groß-), Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. und P Prenzlau, 190 Ew. (A 24 Mk.)

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Brüel, LG. Güstrow, P Brüel, 100 Ew., ev. Pfarrk.

**Holzengel**, Df., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. Sondershausen, AG. Greußen, LG. Erfurt, P Greußen, 481 Ew., ev. Pfarrk.

**Holzerode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt, AG. u. LG. Göttingen, P Ebergötzen, 500 Ew.

**Holzgerlingen**, Df. (483 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Böblingen, LG. Stuttgart, 6 km v. E Böblingen, 19 km v. E Tübingen, 1785 Ew., PT, ev. Pfarrk., Band- und Zeichengarnfabr.

**Holzgünz** (Unter-), Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Memmingen, AG. Ottobeuren, LG. Memmingen, P Ungerhausen, 140 Ew., kath. Pfarrk., Maschinenmesserfabr.

**Holzhammer**, Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Nabburg, LG. Amberg, P Schnaittenbach, 30 Ew., Eisenwerk.

**Holzhauerthal** (= Heinitzgrube), zu Neunkirchen RB. Trier, 600 Ew.

**Holzhausen**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Kyritz, LG. Neu-Ruppin, P Zernitz, 320 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

— I, Df., Prov. Westfalen, RB., Kr. und AG. Minden, LG. Bielefeld, P Hausberge, 990 Ew., ev. Pfarrk. (A 32 Mk.)

— II, Df. daſ., P Hartum, 680 Ew. (A 31 Mk.)

— **Kr. Lübbecke**, Df. daſ., RB. Minden, Kr. u. AG. Lübbecke, LG. Bielefeld, am Wiehengebirge, 11 km v. E Bünde, 310 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 33 Mk.)

— **Kr. Siegen**, Df. daſ., RB. Arnsberg, Kr. Siegen, AG. Burbach, LG. Arnsberg, 4 km v. E Haiger, 8 km v. E Burbach, 876 Ew., P, Spar- und Darlehnskassenverein. (A 11 Mk.)

**Holzhausen Kr. Hofgeismar**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hofgeismar, AG. Veckerhagen, LG. Kassel, 13 km nördl. v. E Kassel, 863 Ew., P, ev. Pfarrk., Braunkohlengrube.

— Df. daſ., Kr. u. AG. Homberg, LG. Marburg, P Homberg RB. Kass., an der Efze, 701 Ew., Eisenhüttenwerk.

— Df. daſ., Kr. Kirchhain, AG. Amöneburg, LG. Marburg, P Schweinsberg, 664 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

— (über der Aar), Df. daſ., RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, Amt u. AG. Wehen, LG. Wiesbaden, P Wehen, 759 Ew.

— **an der Heide**, Df. daſ., Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Nastätten, LG. Wiesbaden, 18 km v. E Sankt Goarshausen, 720 Ew., PT, ev. Pfarrk.

— Df. daſ., Kr. u. AG. Biedenkopf, LG. Marburg, P Gladenbach, 674 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Wetzlar, AG. Ehringshausen, LG. Limburg a. Lahn, P Ehringshausen Kr. Wetzlar, 450 Ew.

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Landsberg i. Bay., LG. Augsburg, P Igling, 284 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Vilsbiburg, LG. Landshut i. Bay., P Vilsbiburg, 120 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Haßfurt, LG. Schweinfurt, P Haßfurt, 430 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, P Liebertwolkwitz, 606 Ew., Drainröhrenfabr.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Sulz, LG. Rottweil, P Sulz a. Neckar, 401 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Freiburg, Amt und AG. Emmendingen, LG. Freiburg i. Br., P Hugstetten, 513 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Friedberg, AG. Vilbel, LG. Gießen, P Rodheim v. d. Höhe, am Erlenbach, 822 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

— Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, AG. Heldburg, LG. Meiningen, P Heldburg, 210 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Sachsen-Gotha, LandratsA., AG. u. LG. Gotha, P Neudietendorf, 460 Ew., ev. Pfarrk.; dazu die Wachsenburg, eine der 3 Gleichen.

— Bauersch., Lippe, AG. Horn, LG. Detmold, P Horn i. Lippe, 473 Ew.

— Bauersch. daſ., AG. Salzuflen, LG. Detmold, P Schötmar, 990 Ew.

— Df., Waldeck, Kr. u. AG. Pyrmont, LG. Hannover, P Pyrmont, 1772 Ew.

**Holzheim**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Diez, LG Limburg a. Lahn, P Diez, 504 Ew.

— Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr.

u. AG. Neuß, LG. Düsseldorf, P Neuß, unweit der Erft, 5 km v. Neuß, 950 Ew., E (Linie Neuß-Düren der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 79 Mk.)

**Holzheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, P Mechernich, 240 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Dillingen, LG. Neuburg a. D., P Glött, am Donauried, 685 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. u. AG. Neu-Ulm, LG. Memmingen, P Neu-Ulm, 468 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. Neuburg a. D., AG. Rain, LG. Neuburg a. D., P Rain, 362 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, P Göppingen, 914 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Gießen, AG. Butzbach, LG. Gießen, P Lich, 1186 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Erſtein, Kant. Geispolsheim, AG. Illkirch, LG. Straßburg i. E., P Enzheim, an der Breuſch, 984 Ew., E (Linie Straßburg-Rothau der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Holzingen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg, AG. Ellingen, LG. Eichſtätt, P Weißenburg a. Sand, 242 Ew., ev. Pfarrk.

**Holzkirch**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lauban, LG. Görlitz, P Lauban, am Queis, 470 Ew. (A 21,5 Mk.)

— Df., württ. Donaukreis, BezirksA., AG. u. LG. Ulm, P Beimerſtetten, 331 Ew., ev. Pfarrk.

**Holzkirchen**, Flecken (686 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Miesbach, LG. München II, 37 km v. München, 1316 Ew., PTE (Linien München-Schliersee, H.-Roſenheim und H.-Tölz der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Dampfſägemühlen.

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Vilshofen, LG. Paſſau, P Ortenburg, 100 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Marktheidenfeld, LG. Aſchaffenburg, P Remlingen, 398 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, ehem. Benediktinerpropſtei, Weinbau.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Nördlingen, AG. Öttingen, LG. Neuburg a. D., P Nördlingen, 280 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. Neuburg a. D., AG. Rain, LG. Neuburg a. D., P Burgheim, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Holzklau** (Ober-), Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, P Geisweid, 100 Ew., ev. Pfarrk.

**Holzlar**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Siegburg, LG. Bonn, P Beuel, 580 Ew.

**Holzmaden**, Df., württ. Donaukreis, BezirksA. u. AG. Kirchheim u. Teck, LG. Ulm, P Kirchheim u. Teck, 532 Ew., ev. Pfarrk., Bruch von Schieferplatten.

**Holzminden**, Kreis, Braunſchweig, vom Hils bis zur Weſer, mit einem Teil des Sollinger Waldes, auf 566 qkm (10,27 QM.) 44,297 (1834: 41,290) Ew., davon 729 Kath. und 327 Juden (78 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 43,4 Proz. Acker u. Gärten, 7,2 Wieſen, 6,1 Weiden, 39,6 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Holzminden**, St. (83 m) daſ., in ſchöner Gegend am Einfluß der Holzemme in die Weſer, 330 km v. Aachen, 142 km v. Schöningen, 7801 (1861: 4546) Ew., davon 518 Kath. u. 122 Juden: PTE (Linien Aachen-Düſſeldorf-H. und Ottbergen-H. der Preuß. Staatseiſenb. und H.-Schöningen der Braunſchweig. Eiſenb.), Vorſchußverein, Kreisamt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Oberforſt, ev. Pfarrk., Gymnaſium, Baugewerkſchule von 1832 (Denkmal des Gründers Haarmann), Glas-, Holzeſſigfabr., Schwerſpatmühlen, Schiffahrt, Schiffbau, in der Nähe bedeutende Sandſteinbrüche (Sollinger Sandſteine); H. erhielt 1245 Stadtrechte und kam 1410 an Braunſchweig. — Zum Bezirk des Landgerichts in H. gehören die 8 Amtsgerichte zu Eſchershauſen, Gandersheim, Greene, H., Lutter a. B., Ottenſtein, Seeſen u. Stadtoldendorf.

**Holzmühlheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Blankenheim a. Eifel, LG. Aachen, P Münſtereifel, 170 Ew., Brauneiſenſteinlager.

**Holzſchwang**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Neu-Ulm, LG. Memmingen, P Senden, 390 Ew., ev. Pfarrk.

**Holzſußra**, Df., Schwarzburg-Sondershauſen, LandratsA. u. AG. Ebeleben, LG. Erfurt, P Ebeleben, 509 Ew., ev. Pfarrk.

**Holzthalleben**, Df. daſ., 10 km v. E Sollſtedt, 15 km v. E Bleicherode, 1271 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Holztraubach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Mallersdorf, LG. Straubing, P Mallersdorf, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Holzweier**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Kolmar, Kant. Andolsheim, AG., LG. u. P Kolmar i. E., 626 Ew., kath. Pfarrk.

**Holzweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Erkelenz, LG. Aachen, 4 km v. E Jackerath, 8 km v. E Erkelenz, 1363 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Weberei, Hoſtienbäckerei. (A 78 Mk.)

**Holzweißig**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Bitterfeld, LG. Halle a. S., P Bitterfeld, am Roitzſcher Bach, 1334 Ew., Amtsb. (A 16 Mk.)

**Holzwickede**, Df. u. Bahnhof, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Dortmund, AG. Unna, LG. Dortmund, 13 km v. Unna, 17 km v. Dortmund, 700 Ew., PTE (Linie Ruhrort-Dortmund-Soeſt der Preuß. Staatseiſenb.), Rettungshaus, Steinkohlenzeche Karoline. (A 46 Mk.)

**Homberg**, Kreis, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, an der Schwalm und Efze, auf 321 qkm (5,82 QM.) 22,610 (1834: 22,061) Ew., davon 196 Kath. und 429 Juden (70 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 45,9 Proz. Acker und Gärten,

14,9 Wiesen, 4,9 Weiden, 31,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 15,5, A u. Wiesen 22 Mk.). Hauptort:

**Homberg RB. Kassel**, St. (270 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. H., LG. Marburg, unweit der Efze auf einer Anhöhe, 9 km v. E Wabern, 20 km v. Treysa, 3551 (1834: 3461) Ew., davon 72 Kath. und 11 Juden; PTE (Linie Treysa-Leinefelde der Preuß. Staatseisenb.), Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., ev. Schullehrerseminar mit Taubstummenanstalt, Schloßruine auf einem Basaltkegel, Fabr. für landwirtschaftliche Geräte und Nähmaschinen; 1526 erste evangelische Landessynode in Deutschland unter dem Landgrafen Philipp d. Großmütigen.

— **in Oberhessen**, St., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Alsfeld, LG. Gießen, in einem anmutigen Thal an der Ohm, 8 km v. E Nieder-Gemünden, 1433 Ew., PT, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., Schloß.

— **am Rhein**, Df. (30 m), Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Mörs, LG. Düsseldorf, am Rhein und Ruhrort gegenüber (große Trajektanstalt), 4152 Ew., davon 3256 Evang. u. 856 Kath.; PTE (Linie M.-Gladbach-H. der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., Reparaturwerkstätte, Wattenfabr., 2 Dampfmahlmühlen, Dampfsägemühle, Kalkbrennerei, Steinkohlenzeche Rheinpreußen, Schiffahrt, Garten- und Obstbau. (A 39 Mk.)

— **bei Ratingen**, Df. das., Landkr. Düsseldorf, AG. Ratingen, LG. Düsseldorf, 5 km östl. v. E Ratingen, 380 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk. (A 57 Mk.)

— Gem., aus vielen kleinen Orten bestehend, bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Überlingen, LG. Konstanz, P Salem, 764 Ew., kath. Pfarrk.

**Hombressen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Hofgeismar, LG. Kassel, P Hofgeismar, an der Lempe im Reinhardswald, 1204 Ew., OFörst., ev. Pfarrk., viele Schmiede.

**Hombruch**, Kol. zu Kirchhörde, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr., AG. u. LG. Dortmund, P Barop, 2000 Ew., Eisenwerk u. Maschinenfabr.

**Homburg vor der Höhe** (Höhe = Taunus), St. (180 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, LG. Frankfurt a. M., in schöner Lage am Fuß des Taunus und an der Eschbach, 18 km v. Frankfurt a. M., 18 km v. E Friedberg i. Hess., 8336 (1815: 3474) Ew., davon 6157 Evang., 1716 Kath. u. 432 Juden; 1 Bat. Nr. 80; PTE (Linie H.-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), Gewerbebank, Spar- und Vorschußklasse, Landratsamt, Amtsgericht, 2 OFörst. (1 für das hessische Revier Niedereschbach), ev. u. kath. Pfarrk., englische Kirche, Synagoge, Realschule mit Progymnasium, Schloß auf einer Höhe, Fabr. für Maschinen, Hüte, Seife, Nudeln, Bleiweiß ꝛc.; Bad mit Kurhaus (jährlich 8000 Kurgäste), 5 kalte, einfache Kochsalzquellen (darunter der Elisabeth-, Kaiser- und Ludwigsbrunnen), die hauptsächlich Kochsalz, Chlormagnesium, Chlorcalcium und kohlensaure Kalkerde enthalten, Aufenthaltsort vorzüglich für Nervenleidende, Kaltwasserheilanstalten; in der schönen Umgegend der Höllstein, Rabenstein und der Kleine Tannenwald. H. war bis 1866 Hauptstadt der Landgrafschaft Hessen-Homburg, die bald nach der Erwerbung durch das Großherzogtum Hessen an Preußen kam.

**Homburg**, Bezirksamt, bayr. RB. Pfalz, an der Glan und Blies, mit dem Landstuhler Bruch, auf 546 qkm (9,92 QM.) 52,535 Ew., davon 25,560 Evang., 26,364 Kath. u. 571 Juden (96 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 43,9 Proz. Acker u. Gärten, 16,1 Wiesen, 33,6 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Homburg in Bayern**, St. (233 m) das., LG. Zweibrücken, am Erbach, 13 km v. Neunkirchen, 4030 (1840: 3205) Ew., davon 2207 Evang., 1601 Kath. u. 220 Juden; PTE (Linien Neunkirchen-Worms und H.-Saargemünd der Pfälz. Eisenb.), Bezirksamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Lateinschule, Waisenhaus, Thonwarenfabr., Bierbrauerei, Gasanstalt, Ruinen der Burgen H. und Karlsberg; H. kam 1755 an Zweibrücken.

— Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Marktheidenfeld, LG. Aschaffenburg, P Lengfurt, am Main, 762 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Papierfabr., Obst- und Weinbau (Kalmuthwein).

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., AG. u. LG. Mülhausen i. E., Kant. u. P Habsheim, 425 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

— Schloß, s. Rümbrecht.

— s. Oberhomburg.

**Hommartingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Saarburg i. Lothr., LG. Zabern, P Lixheim, 713 Ew., kath. Pfarrk.

**Hommersum**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Kleve, AG. Goch, LG. Kleve, P Hassum, 390 Ew., kath. Pfarrk.

**Hommert**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. und AG. Saarburg i. Lothr., LG. Zabern, P Valerysthal, 447 Ew., kath. Pfarrk.

**Hompesch**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Jülich, LG. Aachen, P Ameln Kr. Jülich, 230 Ew. (A 76 Mk.)

**Honau**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Reutlingen, LG. Tübingen, im Honauer Thal des Schwäbischen Jura, am Ursprung der Echaz, 12 km v. E Reutlingen, 465 Ew., PT, ev. Pfarrk.; nahebei auf einem Felsen (233 m über dem Thal) das Schloß Lichtenstein (817 m), 1842 an Stelle der alten Feste von Heideloff durch den Grafen Wilhelm von Württemberg erbaut, mit Sammlungen und prachtvoller Aussicht vom Turm.

— Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Kork, LG. Offenburg, P Rheinbischofsheim, 361 Ew., kath. Pfarrk.

**Hondelage**, Df., Braunschweig, Kr. Braunschweig, AG. Riddagshausen (in Braunschweig),

LG. Braunschweig, P Lehre i. Braunschw., 430 Ew., ev. Pfarrk.

**Hondingen**, Df., bad. Kr. Villingen, Amt u. AG. Donaueschingen, LG. Konstanz, P Riedböhringen, 410 Ew., kath. Pfarrk.

**Hone**, s. Ober- und Niederhone.

**Hönebach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Rotenburg, LG. Kassel, 9 km v. Gerstungen, 584 Ew., PTE (Linie Bebra-Kassel-Scherfede der Preuß. Staatseisenb.).

**Höngeda**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Mühlhausen, LG. Erfurt, P Mühlhausen i. Th., 450 Ew., ev. Pfarrk. (A 43 Mk.)

**Höngen**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Aachen, AG. Eschweiler, LG. Aachen, 14 km v. E Aachen, 13 km v. E Jülich, 1630 Ew., PTE (Aachen-Jülicher und Linie Stolberg-Alsdorf d. Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk.; dabei Steinkohlengrube Marie. (A 67 Mk.)

— Df. daf., RB. Aachen, Kr. u. AG. Heinsberg, LG. Aachen, P Havert, 690 Ew., kath. Pfarrk. (35 Mk.)

**Honhardt**, Df., württ. Jagstkreis, BezirksA. u. AG. Krailsheim, LG. Hall a. K., P Jagstheim, 737 Ew., ev. Pfarrk.

**Hönheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Schiltigheim, LG. Straßburg i. E., P Schiltigheim, am Rhein-Marnekanal, 1598 Ew.

**Honig**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Poln.-Wartenberg, AG. Medzibor, LG. Öls, 13 km südwestl. v. E Antonin, 537 Ew., P. (A 7,5 u. 10 Mk.)

**Hönigern**, Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Namslau, LG. Öls, P Schwirz, 580 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 u. 12 Mk.)

**Honigfelde**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Marienwerder, 961 Ew. (A 8 Mk.)

**Hönigsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Grottkau, LG. Brieg, P Alt-Grottkau, 480 Ew., Amtsb. (A 20,5 u. 23 Mk.)

**Höningen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düsseldorf, P Wevelinghoven, 25 Ew., kath. Pfarrk. (A 79 Mk.)

**Hönne**, l. Zufluß der Ruhr in Westfalen, entspringt am Birlo bei Neuenrade, durchfließt ein höhlenreiches Thal und mündet Fröndenberg gegenüber.

**Honnef**, St., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Königswinter, LG. Bonn, am Rhein und am Siebengebirge und Rolandseck gegenüber, 5 km von Königswinter, 4381 (1852: 3120) Ew., davon 193 Evang. u. 41 Juden; PTE (Linie Speldorf-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Garten- u. Weinbau (Rotwein), Bergbau auf Eisen und Blei (A 42 Mk.); zu H. (klimatischer Kurort u. Stadt seit 1861) gehören die Orte Menzenberg (einst Wohnsitz des Dichters Karl Simrock) u. Rhöndorf (440 Ew.), die Löwenburg im Siebengebirge und die Rheininsel Grafenwerth.

**Honnefeld (Ober-)**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr., AG. u. LG. Neuwied, P Rengsdorf, 125 Ew., ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Hönnepel**, Df. daf., RB. Düsseldorf, Kr. Kleve, AG. Goch, LG. Kleve, P Kalkar, 641 Ew., kath. Pfarrk. (A 50, Weiden 77 Mk.)

**Hönnersum**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Hildesheim, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Hönningen, Eifel**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Adenau, LG. Koblenz, an der Ahr, 21 km von E Ahrweiler, 511 Ew., PT, kath. Pfarrk., Tuchfabr. (A 6 Mk.)

— **am Rhein**, Df. daf., Kr. Neuwied, AG. Linz a. Rh., LG. Neuwied, am Rhein, Niederbreisig gegenüber, 16 km von Neuwied, 1480 Ew., PTE (Linie Speldorf-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Weinbau, Schloß Arensfels. (A 30 Mk.)

**Hönow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Alt-Landsberg, LG. Berlin II, 15 km fast östl. von Berlin, 6 km von E Kaulsdorf, 490 Ew., PT. (A 22 Mk.)

**Honrath**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Siegburg, LG. Bonn, P Stolzenbach, an der Agger, 60 Ew., ev. Pfarrk.

**Honsolgen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Kaufbeuren, AG. Buchloe, LG. Memmingen, P Buchloe, 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Honstetten**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konstanz, P Eigeltingen, 519 Ew., kath. Pfarrk.

**Hontheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Bertrich, 480 Ew., kath. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Höntrop**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Essen, 6 km von E Bochum, 2396 Ew., davon 915 Evang. u. 1475 Kath.; P, Steinkohlenzechen Marie Anna und Steinbank. (A 42 Mk.)

**Hoof RB. Kassel**, Df. u. Ritterg., Prov. Hessen-Nassau, RB., Landkr., AG. u. LG. Kassel, zwischen Habichtswald u. Langem Berg, 15 km von E Kassel, 1076 Ew., PT, ev. Pfarrk., Braunkohlengrube.

**Hoofe**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG. Landsberg i. Ostpr., LG. Bartenstein, P Landsberg i. Ostpr., 677 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Hooge**, eine der Halligen (s. d.) an der Westküste von Schleswig-Holstein, im Wattenmeer, zum Kr. Husum, AG. Pellworm, LG. Flensburg, P Pellworm, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Hooksiel**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Jever, LG. Oldenburg, an der Mündung eines Siels in die Jade, in der Marsch, 13 km nordöstl. v. E Jever, 17 km v. E Wilhelmshaven, 589 Ew., PT, Hafen für Jever, Pferde- u. Rindviehzucht.

**Hoopte**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Harburg, Amt u. AG. Winsen a. L., LG. Lüneburg, P Winsen a. L., 510 Ew.

**Hopfau-Neunthausen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Sulz, LG. Rottweil, P Sulz a. N., 629 Ew., ev. Pfarrk.

**Hopfengarten**, Df., Prov. Posen, RB., Landkr., AG. u. LG. Bromberg, unweit der Netze, 16 km südsüdöstl. v. Bromberg, 120 Ew., PTE (Linie Inowrazlaw-Bromberg der Oberschles. Eisenb.). (A 6 Mk.)

**Hopfenohe**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Eschenbach, AG. Auerbach i. Bay., LG. Weiden, P Haag i. Oberpf., 152 Ew., kath. Pfarrk.

**Hopferbach**, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Oberdorf, AG. Obergünzburg, LG. Kempten, P Obergünzburg, 160 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

**Hopferstadt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ochsenfurt, LG. Würzburg, P Ochsenfurt, 648 Ew., kath. Pfarrk.

**Hopfgarten**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Alsfeld, LG. Gießen, P Alsfeld, an der Schwalm, 323 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Vieselbach, LG. Weimar, P Vieselbach, 660 Ew., ev. Pfarrk.

**Höpfigheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Marbach, LG. Heilbronn, P Marbach i. Württ., 794 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Höpfingen**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt Buchen, AG. Walldürn, LG. Mosbach, 4 km von E Hardheim, 1292 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Hopfmannsfeld**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Lauterbach, AG. Herbstein, LG. Gießen, P Engelrod, im Vogelsberg, 333 Ew., ev. Pfarrk.

**Höppe**, Saline, s. Werl.

**Hoppegarten**, Vorw. zu Dahlwitz, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Alt-Landsberg, LG. Berlin II, 16 km östl. von Berlin, 30 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.), jährl. Wettrennen, Gestüt Unionsklub.

**Hoppeke**, l. Zufluß der Diemel, in Walded und Westfalen, entspringt auf dem Plateau von Winterberg und mündet oberhalb Marsberg.

**Hoppelberg** (292 m), ein aussichtsreicher Vorberg des Harzes, bei Langenstein, südwestl. von Halberstadt.

**Hoppenau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Landkr., AG. u. LG. Elbing, P Grunau RB. Danzig, an der Nogat, 120 Ew. (A 50, Wiesen 40 Mk.)

**Hoppenbruch**, Df. daf., Kr. u. AG. Marienburg, LG. Elbing, P Marienburg i. Westpr., an der Nogat, südl. bei Marienburg, 817 Ew., Amtsb.

— (Groß-), E, s. Groß-Hoppenbruch.

**Hoppendorf**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Karthaus, LG. Danzig, 35 km westsüdwestl. von E Danzig, 250 Ew., P. (A 6 Mk.)

**Hoppenrade**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Prikwalk, LG. Neu-Ruppin, P Groß-Welle, 250 Ew. (A 15,5 Mk.)

**Hoppenstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Halberstadt, AG. Osterwieck, LG. Halberstadt, P Osterwieck RB. Magd., 200 Ew., ev. Pfarrk. (A 47 Mk.)

**Hoppetenzell**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Stockach, LG. Konstanz, P Zizenhausen, 516 Ew., kath. Pfarrk.

**Hoppingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Harburg i. Bay., 169 Ew., E (Linie Pleinfeld-Augsburg-Buchloe der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Hoppstädten**, Df., Oldenburg, Fürstentum Birkenfeld, AG. Birkenfeld, LG. Saarbrücken, P Birkenfeld II, unweit der Nahe, 2,5 km von E Birkenfeld, 796 Ew., PE (Linie Saarbrücken-Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb.), zur Gem. die E Birkenfeld und Heimbach.

**Hopsten**, Gem., 6 Bauerschaften (Börnebrink, Breischen ꝛc.), Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Tecklenburg, AG. Ibbenbüren, LG. Münster, an der Aa, 15 km nordwestl. von E Ibbenbüren, 2128 Ew., PT, Gerichtstag, kath. Pfarrk. (A 19 Mk., viel Heide.)

**Hoptrup**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Hadersleben, LG. Flensburg, 8 km südl. v. E Hadersleben, 340 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Horas**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Fulda, LG. Hanau, P Fulda, 772 Ew.

**Horath**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Bernkastel, AG. Neumagen, LG. Trier, P Thalfang, 380 Ew., kath. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Horb**, Oberamt, württ. Schwarzwaldkreis, am Neckar, auf 187 qkm (3,40 QM.) 20,512 Ew., davon 2129 Evang., 17,414 Kath. und 969 Juden (110 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 59,8 Proz. Acker u. Gärten, 10,4 Wiesen, 23,7 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Horb**, St. (435m) daf., LG. Rottweil, am Neckar, 81 km v. Plochingen, 70 km v. Pforzheim u. Villingen, 2237 (1861: 1781) Ew., davon 345 Evang.; 1 Bat. Landw. Nr. 125; PTE (Linien Plochingen-Immendingen und Pforzheim-H. der Württ. Staatseisenb.), Spar- u. Vorschußverein, Oberamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., chem. Chorherrenstift, Schloß, Hopfen- u. Obstbau, Sägemühlen, Bierbr., Bildhauerwerkstätte; H. gehörte früher zur Grafschaft Hohenberg und kam 1805 an Württemberg.

**Horbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt u. AG. Montabaur, LG. Neuwied, P Montabaur, 450 Ew.

— Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. und LG. Aachen, P Richterich, 816 Ew., kath. Pfarrk. (A 75 Mk.)

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmasens, AG. Waldfischbach, LG. Zweibrücken, P Schopp, 310 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

**Hörbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Dillkreis, Amt u. AG. Herborn, LG. Limburg a. Lahn, P Herborn, 370 Ew., Flachsbrechanstalt.

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, P Haspelmoor, 191 Ew., kath. Pfarrk.

**Horben**, Df., bad. Kr., Amt, AG., LG. u. P Freiburg i. Br., 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Hörbering**, Df., bayr. RB. Oberbayern, Be-

zirksA. Mühldorf, AG. Neumarkt a. R., LG. Landshut, P Neumarkt a. Rott, 4 km v. Neumarkt a. R., 100 Ew., TE (Linie Neumarkt a. R.=Pocking der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Horburg**, Df., Prov. Sachsen, RB. u. Kr. Merseburg, AG. Schkeuditz, LG. Halle a. S., P Schkeuditz, an der Luppe, 210 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Rettungshaus.

— Df., Elsaß=Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., AG. u. LG. Kolmar i. E., Kant. Andolsheim, an der Ill, 3 km v. E Kolmar, 1086 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., ehemals eine Grafschaft.

**Horchheim**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Kr. Koblenz, AG. Ehrenbreitstein, LG. Neuwied, am Rhein, 4 km v. Ehrenbreitstein, 1472 Ew., PTE (Linie Speldorf = Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), Rheinbrücke für die Koblenz=Gießener Eisenb., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 31 Mk.)

— Df., heff. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Worms, LG. Mainz, P Pfeddersheim, 1428 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Hörde**, St. (106 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. LG. Dortmund, an der Emſcher, 4 km v. Dortmund, 8 km v. E Schwerte, 12,458 (1816: 1112) Ew., davon 6544 Evang., 5591 Kath. u. 322 Juden; PTE (Linien Ruhrort=Dortmund=Soeſt und Düſſeldorf=Dortmund der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk.; Aktiengeſellſchaft Hörder Bergwerks= u. Hüttenverein mit Puddlings=, Stahl= u. Eiſenwalzwerken, Hochöfen, Beſſemer=Gußſtahl= u. Räderfabrik, Steinkohlen= u. Eiſenerzbergbau (letzterer auch im Harz, in Thüringen, im Siegenſchen u. in der Eifel), Koksbrennerei u. Gasanſtalt (zuſammen mit 4000 Arbeitern), mehrere Maſchinenfabr., Bierbr. (A 59 Mk.); Stadt ſeit 1349.

**Hordel**, Df. daſ., Landkr. u. AG. Bochum, LG. Eſſen, P Eickel, 2449 Ew., davon 1240 Evang. u. 1202 Kath.; Steinkohlenzeche Hannover (A 48 Mk.); dazu Ritterg. Dahlhauſen

**Hörden**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Oſterode i. Hann., Amt u. AG. Herzberg, LG. Göttingen, P Herzberg a. H., 683 Ew.

— **in Baden**, Df., bad. Kr. Baden, Amt Raſtatt, AG. Gernsbach, LG. Karlsruhe, an der Murg, 2,5 km v. Gernsbach, 1157 Ew., PTE (Linie Raſtatt=Gernsbach der Bad. Staatseiſenb.), Sägemühlen.

**Hörder Kohlenwerk**, ſ. Brakel Kr. Dortmund.

**Hordorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Oſchersleben, LG. Halberſtadt, P Oſchersleben, an der Bode, 796 Ew., ev. Pfarrk. (A 45 Mk.)

— Df., Braunſchweig, Kr. Braunſchweig, AG. Riddagshauſen i. Braunſchweig, LG. Braunſchweig, P Lehre i. Braunſchw., 221 Ew., ev. Pfk.

**Hördt am Rhein**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Germersheim, LG. Landau i. Pf., unweit des Rheins, 4 km v. E Sondernheim, 1547 Ew., P, OFörſt., kath. Pfarrk., Getreidebau.

**Hördt im Elſaß**, Df., Elſaß=Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Brumath, LG. Straßburg i. E., 17 km v. Straßburg, 2377 Ew., davon 1832 Evang. u. 545 Kath.; PTE (Linie Straßburg=Weißenburg der Elſ.=Lothr. Eiſenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Irrenanſtalt.

**Horgau**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Zuſmarshauſen, LG. Augsburg, P Zuſmarshauſen, an der Roth, 410 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Horgen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. u. P Rottweil, an der Eſchach in tiefem Thal, 520 Ew., kath. Pfarrk.; nahebei die Ruinen Wildenſtein und Höllenſtein.

**Hörgertshauſen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Freiſing, AG. Moosburg, LG. Landshut i. Bay., P Moosburg, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Horhauſen, Weſterwald**, Df. (333 m), Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Altenkirchen, LG. Neuwied, 23 km nordnordöſtl. v. E Neuwied, 410 Ew., PT, Gerichtstag, kath. Pfarrk., Eiſenerzlager. (A 13,5 Mk.)

**Horheim**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Waldshut, 4 km v. Oberlauchringen, 541 Ew., PTE (Linie Oberlauchringen=Weizen der Bad. Staatseiſenb.).

**Höringen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kaiſerslautern, AG. Winnweiler, LG. Kaiſerslautern, P Imsweiler, 509 Ew.

**Höringhauſen**, Fleden, Prov. Heſſen=Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Frankenberg, AG. Vöhl, LG. Kaſſel, 32 km v. E Kaſſel u. E Wabern, 37 km v. E Scherfede, 763 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Horka in Schleſien** (Ober=, Mittel= und Nieder=), 4 Dörfer und 4 Rittergüter, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Rothenburg, LG. Görlitz, unweit der Weißen Schöps, 21 km v. Görlitz, 23 km v. Kohlfurt, 1570 Ew., PTE (Linien Berlin=Görlitz und Wittenberg=Falkenberg=Kohlfurt der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfk. (A 21 Mk.)

**Horkheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG., LG. u. P Heilbronn, am Neckar, 707 Ew., ev. Pfarrk.

**Horlach**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Pegnitz, LG. Baireuth, P Pegnitz, 130 Ew., OFörſt.

**Hörlitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kalau, AG. Senftenberg, LG. Kottbus, P Senftenberg, 290 Ew., Weinbau.

**Hörlkofen** (Unter=), Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Erding, LG. München II, 39 km v. München, 90 Ew., PTE (Linie München=Simbach d. Bayr. Staatseiſenb.).

**Hörmannsdorf**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Parsberg, LG. Amberg, P Velburg, 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Hormersdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Chemnitz, AG. Stollberg i. Sachſ., LG. Chemnitz, P Thum, 1536 Ew., ev. Pfarrk., Strumpfwarenfabr.

**Horn in Lippe**, St., Lippe, LG. Detmold, am Teutoburger (Lippeſchen) Wald, 15 km v. E Blomberg, 25 km v. E Paderborn, 1872 Ew.,

PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk.; nahebei die Externsteine (s. d.).

**Horn**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Mohrungen, LG. Braunsberg, P Reichau, 8 km v. Mohrungen, 714 Ew., E im Bau (Linie Güldenboden-Allenstein der Preuß. Staatseisenb.). (A 3,5 Mk.)

— Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Lüdinghausen, AG. Werne, LG. Münster, P Herbern i. Westf., 490 Ew.

— Df. daſ., RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Lippstadt, LG. Paderborn, P Benninghausen, 10 km v. Soest, 679 Ew., E (Linie Soest-Nordhausen der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Dampfmühle zu Mehl und Öl. (A 50 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Simmern, AG. Kastellaun, LG. Koblenz, P Kisselbach, 370 Ew., ev. Pfarrk. (A 14,5 Mk.); Geburtsort des Volksschriftstellers Örtel (K. O. v. Horn, 1798).

— **in Baden**, Df., bad. Kr. u. Amt Konstanz, AG. Radolfzell, LG. Konstanz, am Untersee, 4 km v. E Radolfzell, 220 Ew., P, kath. Pfarrk.

— Df., Hamburg, AG. u. LG. Hamburg, P Hamburg-Hamm-H., 3 km östl. v. Hamburg, unmittelbar bei Hamm, 2664 Ew., Rettungshaus für verwahrloste Kinder (Rauhes Haus), 1833 von Wichern gegründet.

— Df., Bremen, AG. u. LG. Bremen, 5 km ostnordöstl. v. Bremen, 130 Ew., PT (Bremen-H.), ev. Pfarrk., Gemüsebau.

**Hornau**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Königstein, LG. Wiesbaden, P Königstein a. Taunus, 587 Ew.

**Hornbach**, St., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. und LG. Zweibrücken, am Hornbach in waldreicher Gegend, 10 km v. E Zweibrücken, 19 km v. E Bitsch, 1503 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk.

**Hornberg**, St. (384 m), bad. Kr. Villingen, AG. Triberg, LG. Offenburg, an der Gutach im Schwarzwald, 43 km v Offenburg, 2004 (1852: 1340) Ew., davon 1626 Evang. u. 376 Kath.; PTE (Linie Offenburg-Singen der Bad. Staatseisenb.), Gewerbebank, ev. Pfarrk., höhere Bürgerschule, Bergschloß, Fabr. für Steingutwaren u. Holzstoff, Baumwollweberei, Holzschnitzerei; großartige Bauten an der Schwarzwaldbahn im prachtvollen Gutachthal, 38 Tunnels bis Sankt Georgen; H. gehörte bis 1810 zu Württemberg.

— Df., württ. Jagstkreis, OberA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall a. K., P Kirchberg a. Jagst, 348 Ew., altes Schloß in schöner Lage.

**Hornburg RB. Magdeburg**, St., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Halberstadt, AG. Osterwieck, LG. Halberstadt, an der Ilse und dem Halberstädter Bruch (das sich bis Oschersleben erstreckt), 5 km von E Schladen, 6 km von E Börßum, 2454 (1816: 2170) Ew., davon 69 Kath. u. 24 Juden; PT, Vorschuß- u. Sparverein, ev. Pfarrk., ehemals festes Schloß, Zuckerfabr., Acker- u. Hopfenbau (A 40, Wiesen 45 Mk.); dabei die Domäne H., 110 Ew. (A 50 Mk.).

— Df. daſ., RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. Eisleben, LG. Halle a. S., P Schraplau, 554 Ew., ev. Pfarrk. (A 44 Mk.)

**Horneburg in Hannover**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geestkreis Stade, Amt Harsefeld, AG. Buxtehude, LG. Stade, am Eintritt der Lühe in die Marsch, 12 km v. Stade, 30 km v. Harburg, 1660 Ew., PTE (Linie Harburg-Kuxhaven der Unterelbeschen Eisenb.), ev. Pfarrk., Zigarrenfabr.

— Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Recklinghausen, AG. Münster, P Datteln, 320 Ew., kath. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Hörnerkirchen**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Pinneberg, AG. Rantzau, LG. Altona, P Barmstedt, 1 km östl. v. E Dauenhof, 260 Ew., ev. Pfarrk.

**Hornhausen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Oschersleben, LG. Halberstadt, 5 km v. E Oschersleben, 3233 (97 kath.) Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei, Braunkohlengrube. (A 53 u. 45 Mk.)

**Hornheim**, Privatirrenanstalt zu Gaarden (s. d.), Kr. u. P Kiel.

**Hornisgrinde** (1166 m), der höchste Berg im nördlichen Schwarzwald; südl. v. ihm der Mummelsee.

**Horno**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Guben, P Forst i. d. Lausitz, unweit der Neiße, 625 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Hornow**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Spremberg, LG. Kottbus, P Bagenz, 550 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 16,5 u. 12 Mk.)

**Hörnsheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Wetzlar, LG. Limburg a. Lahn, P Niederkleen, am Kleebach, 490 Ew. (A 64 Mk.)

**Hornskrug**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Altdamm, LG. Stettin, 9 km nordöstl. v. E Altdamm, 3 km v. E Groß-Christinenberg, 160 Ew., P.

**Hornsömmern**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Langensalza, AG. Tennstedt, LG. Erfurt, P Greußen, 250 Ew., ev. Pfarrk. (A 33 Mk.)

**Hornstorf**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Segeberg, LG. Kiel, P Schlamersdorf, an einem See, 30 Ew.

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Wismar, LG. Schwerin, P Wismar, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Horrem**, Df. (84 m), Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Bergheim, AG. Kerpen, LG. Köln, 18 km westl. v. Köln, 740 Ew., PTE (Linie Köln-Herbesthal der Preuß. Staatseisenb.), Dachziegelei, Thonröhrenfabr.; östl. großer Eisenbahntunnel bis Königsdorf.

**Horrenberg**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Wiesloch, LG. Mannheim, P Wiesloch, 490 Ew.

**Horressen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt u. AG. Montabaur, LG. Neuwied, P Montabaur, 510 Ew.

**Horrheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Vaihingen, LG. Heilbronn, P Sersheim, an der Metter, 1333 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Horrweiler**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Bingen, LG. Mainz, P Genſingen, 671 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau; nahebei E Genſingen-H. (11 km v. Bingen) an der Linie Worms-Bingen der Heſſ. Ludwigsbahn.

**Horsbüll**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Tondern, AG. Niebüll, LG. Flensburg, P Emmelsbüll, am Wattenmeer, 150 Ew., ev. Pfarrk.

**Horſcha**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Rothenburg, AG. Niesky, LG. Görlitz, P Niesky, 140 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Hörſel**, r. Zufluß der Werra in Thüringen, entſpringt als Leina über Finſterbergen im Thüringer Walde, durchfließt das Thal zwiſchen dem Thüringer Wald und den ſagen- und ausſichtsreichen Hörſelbergen (aus Muſchelkalk beſtehend, 486 m hoch), empfängt r. die Neſſe und mündet beim Df. Hörſchel; aus der Leina führt der Leinakanal über Gotha zur Neſſe.

**Hörſelgau**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA. Waltershauſen, AG. Tenneberg, LG. Gotha, P Waltershauſen, an der Hörſel, 744 Ew., ev. Pfarrk., Fabr. für Löſchgeräte.

**Hörſingen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Erxleben, 694 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei (A 28,5 Mk.); öſtl. die OFörſt. Biſchofswalde.

**Horsmar**, Df. daſ., RB. Erfurt, Kr. u. AG. Mühlhauſen i. Th., LG. Erfurt, P Dachrieden, an der Unſtrut, 648 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Horſt**, Vorw. zu Friedland (Alt-), ſ. d.

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Pyritz, LG. Stargard i. Pomm., P Pyritz, 420 Ew., Amtsb. (A 22 Mk.)

— Df. daſ., Kr. Regenwalde, AG. Labes, LG. Stargard i. Pomm., P Wangerin, 490 Ew. (A 10 Mk.)

— (Groß- u. Klein-), 2 Dörfer daſ., Kr. Greifenberg, AG. Treptow a. R., LG. Stargard i. Pomm., P Hohendroſedow, am Eiersberger See und an der Oſtſee, 150 u. 180 Ew., Leuchtturm, Fiſcherei.

— Df. daſ., RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Stolpmünde, 618 Ew.

— **Kr. Grimmen**, Df. daſ., RB. Stralſund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, 9 km v. E Miltzow, 480 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

— **in Holſtein**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Steinburg, AG. Krempe, LG. Altona, 7 km v. Elmshorn, 38 km v. Altona, 850 Ew., PTE (E 2 km öſtl. an der Linie Altona-Bamdrup der Altona-Kieler Eiſenb.), ev. Pfarrk., Maſchinenfabr., Wollſpinnerei und -Weberei.

— Df., Prov., Landdr. u. Landkr. Hannover, Amt u. AG. Neuſtadt a. R., LG. Hannover, P Oſterwald Kr. Hannover, 360 Ew., ev. Pfarrk.

— Weiler zu Burweg (390 Ew.) daſ., Landdr. Stade, Geeſtkreis Stade, AG. u. LG. Stade, Amt u. P Himmelpforten, 25 Ew., ev. Pfarrk.

— **in Weſtfalen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Recklinghauſen, AG. Buer, LG. Münſter, 10 km v. Eſſen, 15 km v. Herne, 2384 (344 evang.) Ew., PTE (Linie Welwer-Sterkrade d. Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Ritterg., Maſchinen-, Dachziegelfabr., Steinkohlenzeche. (A 49 Mk.)

**Horſt und Wall**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Steinfurt, AG. Burgſteinfurt, LG. Münſter, P Ochtrup, 684 Ew.

— Bauerſch. daſ., RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Steele, LG. Eſſen, P Steele, an der Ruhr, 2955 Ew., davon 1091 Evang. u. 1853 Kath.; Eiſenhüttenwerk nebſt Puddel- u. Walzwerk Union, Steinkohlengrube. (A 44 Mk.)

— Allodialgut, Mecklenburg-Strelitz, Fürſtentum Ratzeburg, AG. Schönberg i. Meckl., LG. Neuſtrelitz, P Ratzeburg, 230 Ew.

**Horſtdorf**, Df., Anhalt, Kr. Deſſau, AG. Oranienbaum, LG. Deſſau, P Oranienbaum, 640 Ew., ev. Pfarrk.

**Hörſte in Weſtfalen**, Gem., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Halle i. Weſtf., LG. Bielefeld, 15 km v. E Brackwede, 934 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 19 Mk.); dazu Stocklämpen, kath. Miſſion, auf deren Kirchhof das Grabmal des Dichters Grafen Friedrich Leopold v. Stolberg (geſt. 1819).

— Bauerſch., Lippe, AG. u. LG. Detmold, P Pivitsheide, 1127 Ew.

**Hörſtein**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Alzenau, LG. Aſchaffenburg, P Dettingen i. Bay., 1154 Ew., kath. Pfarrk., Zündhölzerfabr., Wein- u. Obſtbau.

**Hörſtel**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Tecklenburg, LG. Münſter, 10 km v. Rheine, 1001 Ew., PTE (Linie Löhne-Rheine der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Horſten**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Aurich, Amt u. AG. Wittmund, LG. Aurich, P Neuſtadt-Gödens, 390 Ew., ev. Pfarrk.

**Horſterbuſch**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Landdr., AG., LG. u. P Elbing, 460 Ew.

**Hörſtgen**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Mörs, AG. Rheinberg, LG. Kleve, P Sevelen, 520 Ew., Bürgerm., ev. Pfarrk. (A 44 Mk.)

**Horſthauſen**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Eſſen, P Herne, 820 Ew., Steinkohlenzeche Friedrich der Große. (A 31 Mk.)

**Horſthöven**, Höfe zu Bickern daſ., Landkr. Bochum, AG. Gelſenkirchen, LG. Eſſen, P Wanne, 720 Ew.

**Horſtmar**, St. (115 m) daſ., RB. Münſter, Kr. Steinfurt, AG. Burgſteinfurt, LG. Münſter, am ſüdöſtl. Fuß der Schöppinger Berge, 8 km v. E Burgſteinfurt, 1088 Ew., PTE (E 2,5 km v. Ort u. 19 km v. Koesfeld, an der Linie Hochfeld-Quakenbrück der Preuß. Staatseiſenb.), 2 kath. Kirchen, Lein- und Seidenweberei.

**Horumerſiel**, Ortſchaft, Oldenburg, Amt u. AG. Jever, LG. Oldenburg, an der Jade

und faſt an der Nordküſte, 9 km v. Hooksiel u. Hohenkirchen, 284 Ew., PT, Nebenzollamt I, Station zur Rettung Schiffbrüchiger, Schiffbau, Pferde- und Rindviehzucht in der umliegenden Marſch.

**Hörupkirche**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Sonderburg, LG. Flensburg, P Auguſtenburg, auf Alſen, 130 Ew., ev. Pfarrk.

**Hörvelſingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA., AG. u. LG. Ulm, P Langenau i. Württ., 386 Ew., ev. Pfarrk.

**Hörzhauſen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schrobenhauſen, LG. Neuburg a. D., P Schrobenhauſen, 508 Ew., kath. Pfarrk.

**Hösbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG. u. LG. Aſchaffenburg, an der Aſchaff, 6 km nordöſtl. v. E Aſchaffenburg, 1749 Ew., PE (Linie Würzburg-Aſchaffenburg der Bayr. Staatseiſenb.), Darlehnskaſſenverein, kath. Pfarrk., Obſtbau.

**Hoſchialkowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Ratibor, AG. Hultſchin, LG. Ratibor, P Hultſchin, zwiſchen Oppa und Oder, 610 Ew. (A 10,5 u. 13 Mk.)

**Hoſchütz** (Groß-), Df. u. Ritterg. daſ., P Klingebeutel, 1060 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 36 Mk.)

— (Klein-), 3 Dörfer u. 2 Rittergüter daſ., an der Oppa, 771 Ew., Amtsb. (A 42 Mk.); dazu P Klingebeutel (4 km v. Troppau).

**Höſel**, Gem., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Düſſeldorf, AG. Ratingen, LG. Düſſeldorf, 6 km v. Ratingen, 754 Ew., PTE (Linie Düſſeldorf-Kupferdreh der Preuß. Staatseiſenb.), Dachziegelei. (A 42 Mk.)

**Hoſena**, Df., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Hoyerswerda, AG. Ruhland, LG. Görlitz, P Hohenbocka, 552 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.); dazu E Hohenbocka.

**Hoſenfeld**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Fulda, AG. Großenlüder, LG. Hanau, P Hainzell, an der Joſſa, 785 Ew., kath. Pfarrk.

**Hoſer**, Df. zur Stadtgemeinde Verſen (ſ. d.), 1100 Ew.

**Höſſeringen**, Df., Prov. Hannover, Landdr Lüneburg, Kr. u. AG. Ülzen, LG. Lüneburg, Amt Oldenſtadt, P Suderburg, 390 Ew.; hier wurden bis 1652 die Lüneburger Landtage im Freien abgehalten.

**Hoßkirch**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, 313 Ew., kath. Pfarrk.; dabei PTE H.-Königsegg (10 km v. Altshauſen) an der Linie Pfullendorf-Isny der Württ. Staatseiſenb.

**Hößlinswarth**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Schorndorf, LG. Ellwangen, P Schorndorf, 479 Ew., ev. Pfarrk., Obſtbau.

**Hoſtedde**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr., AG. u. LG. Dortmund, P Lünen, 210 Ew.; nahebei E Derne-H. (8 km v. Dortmund) an der Dortmund-Gronau-Enſcheder Eiſenb.

**Hoſtenbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Bous, an der Saar, 3 km v. Wadgaſſen, 878 Ew., TE (Linie Wadgaſſen-Völklingen der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), Steinkohlengrube. (A 21 Mk.)

**Hoſterwitz**, Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Dresden, P Pillnitz, r. an der Elbe, 492 Ew., ev. Pfarrk.

**Hoſtrup**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Tondern, LG. Flensburg, an der Wirlau, 140 Ew., ev. Pfarrk.; nahebei PE Jeiſing-H. (6 km v. Tondern) an der Linie Tingleff-Tondern der Altona-Kieler Eiſenb.

**Hötensleben**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, 5 km v. E Schöningen, 21 km v. E Oſchersleben, 3498 (777 kath.) Ew., PT, Amtsgericht, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., 2 Zuckerfabr. (1 zu Offleber Zollkrug), 2 Metallgießereien, Reisſtärkefabr., Braunkohlengrube, Ziegel- u. Kalkbrennerei. (A 51 u. 56 Mk.)

**Hötmar**, Df. u. Ritterg., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Warendorf, LG. Münſter, an der Angel, 14 km v. E Ahlen, 380 Ew., PT, Amt, kath. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Hotteln**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Hildesheim, P Sarſtedt, 420 Ew., ev. Pfarrk.

**Hottelſtedt**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG., LG. u. P Weimar, 279 Ew., ev. Pfarrk.

**Hottenbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Bernkaſtel, AG. Rhaunen, LG. Trier, 16 km nordweſtl. v. E Fiſchbach a. Saar, 732 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Höttingen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg, AG. Ellingen, LG. Eichſtätt, P Ellingen, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Hottorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Jülich, LG. Aachen, P Titz i. Rheinpr., 588 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 70 Mk.)

**Hottweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kant. Wolmünſter, AG. Rohrbach i. Lothr., LG. Saargemünd, P Wolmünſter, 723 Ew., kath. Pfarrk.

**Hotzenplotz**, l. Nebenfluß der Oder in Schleſien, mündet bei Krappitz.

**Höhzingen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Fallingboſtel, Amt u. AG. Soltau, LG. Lüneburg, P Soltau, 90 Ew.; dabei der Hof Stübeckshorn (gilt als Geburtsort Hermann Billungs) und E Emmingen (ſ. d.).

**Höhum**, Df., Braunſchweig, Kr. Braunſchweig, AG. Riddagshauſen (in Braunſchweig), LG. u. P Braunſchweig, 294 Ew., ev Pfarrk.

**Houverath**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Bonn, P Rheinbach, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Hövel**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Lüdinghauſen, AG. Werne, LG. Münſter, P Hamm i. Weſtf., 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Hövelhof**, Df. daſ., RB. Minden, Kr. Paderborn, AG. Delbrück, LG. Paderborn, 15 km nordweſtl. v. E Paderborn, 1972 Ew., P, kath.

Pfarrk., Torfſtich (A 6 Mk., viele Weiden); nordöſtl. die Emsquelle.

**Hövels**, Gem., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, AG. Waldbröl, LG. Bonn, P Wiſſen, 720 Ew., Eiſenerzgruben.

**Hoven**, Df. daſ., RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Merken, 320 Ew., Papierdeckelfabr.

— Bauerſch. daſ., RB. Düſſeldorf, Kr. Gladbach, AG. M.-Gladbach, LG. Düſſeldorf, P Neuwerk, 905 Ew.

**Höven**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Koesfeld, LG. Münſter, P Oſterwick i. Weſtf., 580 Ew.

**Hoveſtadt**, Flecken daſ., RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Soeſt, LG. Dortmund, an der Lippe, 11 km v. E Soeſt, 650 Ew., PT, Ritterg. (A 45 Mk.)

**Hövet**, Domänenvorwerk, Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. u. AG. Franzburg, LG. Greifswald, P Richtenberg, 110 Ew. (A 23 Mk.)

**Höwenegg** (788 m), Baſaltkegel, ſ. Jura.

**Höwiſch**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Oſterburg, AG. Seehauſen i. A., LG. Stendal, P Seehauſen i. A., 240 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Hörbrokrug**, Haus, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Hadersleben, AG. Toftlund, LG. Flensburg, 38 km nordnordweſtl. v. E Tondern, P; weſtl. Df. Hörbro (150 Ew.) und nördl. Nebenzollamt I.

**Horfeld**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Borken, LG. Münſter, P Borken i. Weſtf., an der Aa, 587 Ew. (A 19 Mk.)

**Hörter**, Kreis, Prov. Weſtfalen, RB. Minden, zwiſchen dem Gebirge Egge und der Weſer, auf 717 qkm (13,01 QM.) 50,836 (1819: 41,502) Ew., davon 5440 Evang., 44,111 Kath. u. 1163 Juden (71 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 53,6 Proz. Acker u. Gärten, 5,6 Wieſen, 9,3 Weiden, 27,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 22, A 27 Mk.). Hauptort:

**Hörter**, St. (90 m) daſ., LG. Paderborn, l. an der Weſer, 7 km v. Holzminden, 5186 (1816: 2729) Ew., davon 2736 Evang., 2239 Kath. u. 186 Juden; 1 Bat. Nr. 131; PTE (Linie Ottbergen-Holzminden der Preuß. Staatseiſenb.), Volksbank, Landratsamt, Amtsgericht, Kommunal-OFörſt., 1 ev. u. 2 kath. Pfarrk., ev. Gymnaſium, Baugewerkſchule, Fabr. für Zement, Tüten, Gummifäden, Leinwand, Nähmaſchinen, Gips ꝛc., Gasanſtalt, Schiffahrt (A 43 Mk.). Zu H. gehört das Schloß Korvey (mit einer Bibliothek von 150,000 Bdn., Bibliothekar 1860—74 Hoffmann von Fallersleben), ehemals eine berühmte Benediktinerabtei, die 822 gegründet wurde, durch eine Kloſterſchule und die Pflege der Wiſſenſchaften (Ansgarius, der Apoſtel des Nordens; der Geſchichtſchreiber Widukind im 10. Jahrh.) bald ein großes Anſehen gewann, ſpäter unmittelbar dem Papſt untergeordnet ward, im Reichstag eine Vertretung erhielt und 1783 noch zu einem Bistum erhoben wurde, das aber bereits 1803 durch Säkulariſation ſein Ende fand und an das Haus Oranien, 1807 an Weſtfalen und 1815 an Preußen kam; gegenwärtig bildet Korvey ein Mediatfürſtentum des Herzogs von Ratibor; die Gebäude ſtammen meiſt aus dem Anfang des 18. Jahrh. In der ſchönen Umgegend von H. der Ziegenberg, der Brunsberg (356 m) mit einem Wartturm und im Braunſchweigiſchen der Bahnhof H.-Fürſtenberg (8 km v. Holzminden) an der Linie Aachen-Düſſeldorf-Holzminden der Preuß. Staatseiſenb.

**Hoya**, Kreis, Prov. u. Landdr. Hannover, an der Weſer, auf 822 qkm (14,92 QM.) 45,206 (1867: 46,366) Ew., davon 181 Kath. u. 211 Juden (55 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 42,0 Proz. Acker u. Gärten, 14,4 Wieſen, 24,2 Weiden, 13,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 16, A u. Gärten 20,5 Mk.). Hauptort:

**Hoya**, Flecken daſ., LG. Verden, an der Weſer, 7 km v. E Eyſtrup, 2032 Ew., davon 24 Kath. u. 64 Juden; PTE (Linie Eyſtrup-H. der Hoyaer Eiſenb., Vorſtand derſelben), Kreisamt, Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schloß, große Eſſigfabr., Leinweberei, Dampfmahlmühle, Zigarrenfabr., Schiffahrt; die Grafſchaft H. hatte 1200—1582 eigne Grafen.

**Hoyel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. u. AG. Melle, LG. Osnabrück, Amt Grönenberg, P Riemsloh, 500 Ew., ev. Pfarrk.

**Hoyer**, Flecken, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Tondern, LG. Flensburg, am Wattenmeer u. unweit der Mündung der Widau, 13 km v. E Tondern, 1091 Ew., PT, Nebenzollamt I, ev. Pfarrk., Eiſengießerei u. Maſchinenfabr., kleiner Hafen (Verbindung mit Sylt), Viehzucht; H. liegt am Nordende der Marſch.

**Hoyerhagen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Hoya, LG. Verden, P Hoya, 450 Ew., ev. Pfarrk.

**Hoyershauſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg i. H., Amt u. AG. Alfeld, LG. Hildesheim, P Alfeld a. Leine, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Hoyerswerda**, Kreis, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, an der Schwarzen Elſter, auf 868 qkm (15,75 QM.) 32,883 (1843: 27,718) Ew., davon 28,700 Evang., 4156 Kath. u. 13 Juden (17,545 Wenden; 38 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 25,8 Proz. Acker u. Gärten, 9,5 Wieſen, 2,2 Weiden, 54,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 6, A 9,5 Mk.). Hauptort:

**Hoyerswerda**, St. (138 m) daſ., LG. Görlitz, an der Schwarzen Elſter, 15 km v. Hoyerswerda, 2716 (1816: 1555) Ew., davon 99 Kath.; PTE (Linie Wittenberg-Falkenberg-Kohlfurt der Preuß. Staatseiſenb.), Landratsamt, Amtsgericht, OFörſt., ev. Pfarrk., Eiſenbahn-Reparaturwerkſtätte, Fabr. für Turmuhren, Feuerſpritzen u. Glocken, Dampfmühlen, viele Schuhmacher, Weberei (A 14 Mk.); Treffen 25 Sept. 1759 (Prinz Heinrich) und 28. Mai 1813 (Bülow).

**Hoym**, St. (134 m), Anhalt, Kr. u. AG. Ballenſtedt, LG. Deſſau, an der Selke, 5 km v. E Froſe u. E Alt-Gatersleben, 2918 (1861:

2470) Ew., davon 24 Kath. u. 29 Juden; PT, ev. Pfarrk., Schloß, Zuckerfabr., Obstbau, Gärtnerei.

**Hoymgrube**, Steinkohlenzeche mit E (Linie Rendza-Kattowitz der Oberschles. Eisenb.) zu Birkultau, Kr. Rybnik i. Schles., P Czernitz, 2 km v. Czernitz.

**Hratschein**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Leobschütz, AG. Ratscher, LG. Ratibor, P Nassiedel, 554 Ew. (A 49 Mk.)

**Hub**, Weiler, bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Bühl, LG. Offenburg, P Ottersweier, in milder Lage, 430 Ew., früher Bad, jetzt Heil- u. Pflegeanstalt.

**Hubacker**, Weiler, bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Oberkirch, LG. Offenburg, P Lautenthal i. Renchthal, 14 km v. Appenweier, 30 Ew., TE (Linie Appenweier-Oppenau der Bad. Staatseisenb.).

**Hubbelrath**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Düsseldorf, AG. Ratingen, LG. Düsseldorf, 6 km v. E Gerresheim, 10 km v. E Ratingen, 430 Ew., P, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 63 Mk.)

**Hubertshofen**, Df., bad. Kr. Villingen, Amt u. AG. Donaueschingen, LG. Konstanz, P Hüfingen, 248 Ew., kath. Pfarrk.

**Hubertusburg**, Schloß, sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Oschatz, AG. Mügeln, LG. Leipzig, P Wermsdorf, unmittelbar bei Wermsdorf, 2007 Ew., in dem Schloß (1721—24 von August dem Starken erbaut, Friede 15. Febr. 1763) ein Landeshospital, ein Landeskrankenhaus, eine Versorgungsanstalt für geisteskranke Frauen und Kinder, Erziehungsinstitut für blödsinnige Kinder, Blindenvorschule und ein Militärmagazin.

**Hubertushütte**, großes Eisenhüttenwerk zu Ober-Lagiewnik, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Beuthen, P Ober-Lagiewnik, 650 Ew.

**Hubertusstock**, Jagdhaus, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Angermünde, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, P Joachimsthal, in der wildreichen Schorfheide, auf der Westseite des Werbelliner Sees.

**Hubnicken** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Fischhausen, LG. Königsberg, P Heiligen-Kreuz i. Ostpr., an der Ostsee (Bernsteinküste), 320 Ew. (A 11,5 Mk.)

**Hüchelhoven**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, P Rommerskirchen, 290 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 79 Mk.)

**Huchenfeld**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, P Weißenstein i. Bad., an der Nagold in wildreicher Waldung, 1090 Ew., Bezirksforstei, ev. Pfarrk.

**Huchtingen** (Kirch- u. Mittel-), 2 Dörfer, Bremen, AG., LG. u. P Bremen, 6,5 km südwestl. v. Bremen, 521 u. 380 Ew., E (Linie Bremen-Leer der Oldenb. Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Huckarde**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr., AG. u. LG. Dortmund, an der Emscher, 6 km nordwestl. v. Dortmund, 700 Ew., PTE (Güterstation an der Linie Welwer-Sterkrade der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Steinkohlenzeche Hansa (A 52 Mk.); dabei Kolonie Huckarderheide mit 450 Ew.

**Huckelheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Alzenau, AG. Schöllkrippen, LG. Aschaffenburg, P Schöllkrippen, 449 Ew.

**Hückelhoven**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Erkelenz, LG. Aachen, unweit der Ruhr (Roer), 5 km v. E Baal, 510 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Weberei, Fabrikation von Korbwaren. (A 50 Mk.)

**Hückeswagen**, St. (248 m) das., RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Lennep, LG. Elberfeld, an der Wupper, 24 km v. Barmen-Rittershausen, 3932 (1816: 1833) Ew., davon 2264 Evang. u. 1624 Kath.; PTE (Linie Barmen-Rittershausen-Wipperfürth der Preuß. Staatseisenb.), Volksbank, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., Wollspinnerei, Tuch- u. Buckskin-, Maschinenfabr., Färberei, Gasanstalt; die Landgemeinde H. (5992 Ew., A 18 Mk.) besteht aus 190 kleinen Wohnplätzen, daselbst Tuchfabr. u. Wollspinnereien.

**Huckingen**, Df. das., RB. u. Landkr. Düsseldorf, AG. Ratingen, LG. Düsseldorf, P Großenbaum, 1070 Ew., kath. Pfarrk. (A 33 Mk.); dabei Eichelskamp mit Alaunfabr.

**Hude**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Delmenhorst, LG. Oldenburg, an der Berne, 17 km v. Oldenburg, 28 km v. Bremen, 417 Ew., PTE (Linien Bremen-Leer und H.-Nordenhamm der Oldenb. Eisenb.), ev. Pfarrk., ehemal. Cistercienserkloster.

**Hudemühlen**, Flecken (29 m), Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Fallingbostel, Amt u. AG. Ahlden, LG. Verden, am Einfluß der Meiße in die Aller, 2 km östl. v. Ahlden, 12 v. Walsrode, 53 km v. E Hannover, 380 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schiffahrt, Holzhandel.

**Hufen** (Mittel-), Df., Prov. Ostpreußen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Königsberg i. Ostpr., nordwestl. bei Königsberg, 922 Ew., Amtsb. (A 27 Mk.)

**Hüffelsheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kreuznach, LG. Koblenz, P Münster a. Stein, 683 Ew., Bürgerm., ev. Pfarrk., Weinbau. (A 36 Mk.)

**Hüffen**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Herford, AG. Bünde, LG. Bielefeld, P Bünde i. Westf., 480 Ew.

**Hüffenhardt**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Mosbach, 6 km v. E Rappenau, 1066 Ew., P, ev. Pfarrk., Schweinezucht.

**Hüfingen**, St. (640 m), bad. Kr. Villingen, Amt u. AG. Donaueschingen, LG. Konstanz, 3 km v. E Donaueschingen, 1852 Ew., PT, Vorschußverein, kath. Pfarrk., Rettungshaus, Fürstenbergsches Schloß, Maschinen-, Uhrenfabr., Bildhauerei, Torfstich.

**Hügelheim**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt u. AG. Müllheim, LG. Freiburg i. Br., P Müllheim i. Bad., 703 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Hügelsheim**, Df., bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Rastatt, LG. Karlsruhe, P Rastatt, un-

weit des Rheins in ſumpfiger Gegend, 1151 Ew., kath. Pfarrk.

**Hüggel** (225 m), ein kleines Gebirge in Hannover, ſüdweſtl. v. Osnabrück bei Haßbergen, gehört der Kohlenformation an, enthält zwar keine Kohlenflöze, wohl aber in den jüngern es umgebenden Schichten Galmei, Bleiglanz und auf der Nordſeite ein mächtiges Brauneiſenſteinlager, welches die Grundlage für das Eiſenwerk Georg-Marienhütte bildet.

**Huglfing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Weilheim, LG. München II, 8,5 km v. Weilheim, 629 Ew., PTE (Linie Weilheim-Murnau der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Tuffſteinbruch.

**Hugohütte**, Zinkwerk, ſ. Antonienhütte. — Papierſtofffabr., ſ. Laſſowitz.

**Hugokolonie**, Kolonie zu Laurahütte.

**Hugoldsdorf**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. u. AG. Franzburg, LG. Greifswald, P Tribſees, 220 Ew., Amtsb. (A 30 Mk.)

**Hugozwang**, Steinkohlengrube zu Kochlowitz (ſ. d.), Kr. Kattowitz in Schleſien.

**Hugſtetten**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Freiburg i. Br., am Dreiſamkanal, 8 km nordweſtl. v. Freiburg, 546 Ew., PTE (Linie Freiburg-Kolmar der Bad. u. Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.; dabei eine Hügelgruppe im Tiefland.

**Hugsweier**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Lahr, LG. Offenburg, P Dinglingen, 908 Ew., ev. Pfarrk.

**Hügum**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Hadersleben, AG. Rödding, LG. Flensburg, P Gramm, 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Hühnerfeld**, Höfe zu Sulzbach, Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Sulzbach, LG. Saarbrücken, P Sulzbach Kr. Saarbrücken, 570 Ew.

**Huisberden**, Df. daſ., RB. Düſſeldorf, Kr., AG., LG. u. P Kleve, an einem alten Rheinarm, 310 Ew., kath. Pfarrk. (A 56, Weiden 90 Mk.)

**Huisheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Donauwörth, AG. Monheim i. Bay., LG. Eichſtätt, P Wemding, 576 Ew., kath. Pfarrk.

**Hülben**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Urach, LG. Tübingen, P Urach, 1053 Ew., ev. Pfarrk.

**Hülchrath**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düſſeldorf, P Wevelinghoven, 430 Ew., Bürgerm., altes Schloß.

**Huldſtetten**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münſingen, LG. Ulm, P Zwiefalten, 192 Ew., kath. Pfarrk.

**Hüll**, Bauerſch., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Neuhaus a. O., Amt u. AG. Oſten, LG. Stade, P Oſten, 1095 Ew.

**Hullern**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Koesfeld, AG. Haltern, LG. Münſter, P Haltern, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Hullerſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Einbeck, LG. Götting, P Einbeck, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Hüllhorſt**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Lübbecke, LG. Bielefeld, 10 km v. E Löhne und E Bünde, 470 Ew., PT, Amt, ev. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Hulm**, Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Striegau, LG. Schweidnitz, P Groß-Baudiß, 60 Ew. (A 42 Mk.)

**Hülm**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Kleve, AG. Goch, LG. Kleve, P Goch, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Hüls**, Flecken daſ., Kr. u. AG. Kempen a. Rhein, LG. Kleve, 5 km v. Krefeld, 6109 Ew., davon 39 Evang. u. 144 Juden; PTE (Linien Krefeld-Mörs und H.-Süchteln der Krefelder Eiſenb.), kath. Pfarrk., Samt- u. Seidenweberei. (A 48 Mk.)

**Hülſcheid**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Altena, AG. Lüdenſcheid, LG. Hagen i. Weſtf., P Heedfeld, 180 Ew., ev. Pfarrk.; in der Gem. (62 Wohnplätze, A 9,5 Mk.) Eiſenwarenfabr., Feilenhauerei, Kettenſchmiederei ꝛc.

**Hülſeburg**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wittenburg, LG. Schwerin, P Wittenburg i. Meckl., 140 Ew.

**Hülſede**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigſen, Amt Springe, AG. Münder, LG. Hannover, P Lauenau, 460 Ew., ev. Pfarrk.; ſüdweſtl. der Süntel.

**Hülſenbuſch**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Gummersbach, LG. Köln, 5 km weſtl. v. Gummersbach, 140 Ew., PT, ev. Pfarrk., Eiſen- u. Stahlwarenfabr., Raffinierſtahlhammer.

**Hülshagen**, Df., Schaumburg-Lippe, AG. Stadthagen, LG. Bückeburg, P Stadthagen, 500 Ew.

**Hülshof**, Ritterg. zur Gem. Roxel, Prov. Weſtfalen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Münſter i. Weſtf., 30 Ew.; Geburtsort der Dichterin Annette, Freiin v. Droſte-Hülshoff.

**Hülsort**, Bauerſchaftsteil von Rieſte, Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Berſenbrück, Amt Börden, AG. Malgarten, LG. Osnabrück, P Bramſche, 450 Ew.

**Hülſten**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Borken, LG. Münſter, P Borken i. Weſtf., 470 Ew. (A 11,5 Mk.)

**Hültenhauſen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. u. AG. Pfalzburg, LG. Zabern, P Lützelburg, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Hultrop**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Soeſt, LG. Dortmund, P Öſtinghauſen, an der Lippe, 370 Ew., kath. Pfarrk. (A 32 Mk.)

**Hultſchin**, St., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. LG. Ratibor, unweit der Oppa, 12 km v. E Pr.-Oderberg, 2931 (1816: 1088) Ew., davon 19 Evang. u. 123 Juden (2300 Tſchechen); PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Strumpfwirkerei, Bierbrauerei (A 14 Mk.); dabei Ritterg. Schloß-H., 120 Ew., Amtsb. (A 14,5 Mk.)

**Hülzweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Saarlouis, 1262 Ew., kath. Pfarrk. (A 26 Mk.)

**Humes**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Ottweiler, AG. Tholey, LG. Saarbrücken, P Illingen, 640 Ew. (A 20 Mk.)

**Humfeld**, Bauersch., Lippe, AG. Alverdissen, LG. Detmold, P Barntrup, 986 Ew.

**Hümme**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Hofgeismar, LG. Kassel, an der kanalisierten Esse, 6 km v. Hofgeismar, 32 km v. Kassel, 959 Ew., PTE (Linien Vebra-Kassel-Scherfede und H.-Karlshafen der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.; südl. auf einem Basaltkegel Schloßruine Schöneberg.

**Hummel**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Gläsersdorf, an der Sprotte, 240 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 u. 11,5 Mk.)

**Hümmel**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Adenau, LG. Koblenz, P Adenau, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Hummelshain**, Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Kahla, LG. Altenburg, 7 km v. E Kahla, 10 km v. E Neustadt a. O., 495 Ew., PT.

**Hümmling**, eine Heide- und Sumpflandschaft in Hannover, Kr. Meppen, im Windberg bei Börger bis 94 m hoch, eine der am wenigsten bevölkerten Gegenden des Deutschen Reichs (18 Ew. auf 1 qkm); ein Amt in der Prov. Hannover, Hauptort Sögel.

**Hümpfershausen**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Meiningen, AG. Wasungen, LG. Meiningen, P Wasungen, 462 Ew.

**Humprechtshausen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Haßfurt, LG. Schweinfurt, P Rügheim, 527 Ew.

**Humptrup**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Tondern, AG. Leck, LG. Flensburg, P Süderlügum, 180 Ew., ev. Pfarrk.

**Hunau** (815 m), Berg in Westfalen, südl. v. Bödefeld.

**Hunawеier**, Df., Elsaß-Lothringen, BezirksA. Oberelsaß, Kr., Kant. u. AG. Rappoltsweiler, LG. Kolmar, P Rappoltsweiler, am Wasgenwald, 772 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., Weinbau.

**Hundekehle**, Försterei, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Charlottenburg, LG. Berlin II, P Spandau, im Grunewald, E an der Berliner Stadtbahn, Vergnügungsort.

**Hundelshausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Witzenhausen, LG. Kassel, P Witzenhausen, an der Gelster, 707 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Gerolzhofen, LG. Schweinfurt, P Gerolzhofen, 180 Ew., OFörst.

**Hundem**, l. Zufluß der Lenne in Westfalen.

— 3 Dörfer, s. Alten-, Kirch- und Oberhundem.

**Hunderdorf**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Bogen, LG. Straubing, P Bogen, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Hundersingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, P Munderkingen, 227 Ew., kath. Pfarrk.

**Hundersingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, P Buttenhausen, 473 Ew., ev. Pfarrk., Ruine Hohenhundersingen.

— Df. das., OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Riedlingen, an der Donau, 831 Ew., kath. Pfarrk.

**Hundeshagen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhausen, P Worbis, 1109 Ew. (A 10,5 Mk.)

— OFörst., s. Bucharzewo.

**Hundesossen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Kirchhundem, LG. Arnsberg, P Saalhausen, an der Lenne, 80 Ew., Hammerbetrieb.

**Hundheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Bernkastel, AG. Rhaunen, LG. Trier, P Morbach, 540 Ew. (A 9 Mk.)

— Df., bad. Kr. Mosbach, Amt Wertheim, AG. Walldürn, LG. Mosbach, 11 km v. E Wertheim, 779 Ew., P, kath. Pfarrk.; Gefecht 23. Juli 1866.

**Hundisburg**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Althaldensleben, an der Bever, 1110 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei. (A 35 Mk.)

**Hundlingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant., AG. u. LG. Saargemünd, 15 km v. Beningen, 570 Ew., PTE (Linie Hagenau-Diedenhofen der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Hundsangen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt u. AG. Wallmerod, LG. Neuwied, P Hadamar, 5 km westl. v. E Hadamar, 995 Ew., kath. Pfarrk.

**Hundsbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Meisenheim, LG. Koblenz, P Meisenheim, 741 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Karlstadt, AG. Arnstein, LG. Würzburg, P Bonnland, 305 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant. u. AG. Altkirch, LG. Mülhausen i. E., P Altkirch, 311 Ew., kath. Pfarrk.

**Hundsfeld**, St. (126 m), Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Öls, zwischen Weida und Juliusburger Wasser, 7 km v. Breslau, 1348 Ew., PTE (Linie Breslau-Dziedzitz der Rechten Oderuferbahn), Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk. (A 30 Mk.); das Rittergut H., 180 Ew.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Hammelburg, LG. Schweinfurt, P Bonnland, 657 Ew., kath. Pfarrk.

**Hundsgrün**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Ölsnitz, LG. Plauen, P Ölsnitz, an der Elster, 7 km v. Ölsnitz, 197 Ew., E (Linie Reichenbach-Eger der Sächs. Staatseisenb.).

**Hundshübel**, Df. das., Amtsh. Schwarzenberg, AG. Eibenstock, LG. Zwickau, 6 km nördl. v. E Eibenstock u. E Wolfsgrün, 9 km v. E Schneeberg, 1362 Ew., PT, OFörst., ev. Pfarrk., Buntstickerei.

**Hünengraben**, Fabrikort, Prov. Westfalen,

RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Altena, LG. Hagen i. Westf., P Altena, 100 Ew., Drahtwerk.

**Hünern**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, P Ohlau, 650 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., Schloß mit schönem Garten. (A 21,5 u. 32 Mk.)

— **Kr. Trebnitz**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, an der Weida, 9 km nördl. v. E Breslau, 8 km v. E Schebitz, 560 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Gemüsebau. (A 26 u. 27 Mk.)

— **Kr. Wohlau**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Wohlau, AG. Winzig, LG. Breslau, 9 km westsüdwestl. v. Herrnstadt, 460 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Hünfeld**, Kreis, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Bergland an der Haune, auf 437 qkm (7,94 QM.) 24,646 (1834: 27,554) Ew., davon 7541 Evang., 15,931 Kath. u. 1173 Juden (56 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 46,9 Proz. Acker u. Gärten, 11,0 Wiesen, 3,3 Weiden, 35,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9,5, A und Gärten 12,5 Mk.). Hauptort:

**Hünfeld**, St. (279 m) daſ., LG. Hanau, an der Haune, 17 km v. Fulda, 35 km v. Bebra, 1781 (1834: 2040) Ew., davon 195 Evang. u. 113 Juden; PTE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), Landratsamt, Amtsgericht (Strafkammer Fulda), ev. und kath. Pfarrk., chem. Chorherrenstift, Leinweberei; Stadt seit 1310.

**Hungen**, St., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. LG. Gießen, an der Horloff, 22 km v. Gießen, 1350 Ew., PTE (Linie Gießen-Gelnhausen der Oberhess. Staatseisenb.), Vorschuß- u. Kreditverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schloß, Farbenfabr., Braunkohlen- und Eisensteinbergbau.

**Hungerstorf**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Waren, LG. Güstrow, P Stavenhagen, 160 Ew.

**Hüngheim**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Adelsheim, LG. Mosbach, P Merchingen, 473 Ew., kath. Pfarrk.

**Hüningen**, St. u. Kantonshauptort, Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. u. LG. Mülhausen i. E., am Rhein, 2,5 km v. Sankt Ludwig, 4 km v. Basel, 1764 Ew., PTE (Linie Sankt Ludwig-Leopoldshöhe der Els.-Lothr. u. Bad. Eisenb. mit Rheinbrücke), Amtsgericht, kath. Pfarrk., Fabr. für Anilinfarben und chemische Produkte, Steinkohlenhandel, Schiffahrt; ein Kanal aus dem Rhein bei H. speist den Rhein-Rhonekanal; die großartige Anstalt für künstliche Fischzucht gehört zur Gem. Blotzheim. H. ward 1679—81 von Vauban befestigt, später mehrere Male belagert, 1815 geschleift.

**Hunkirch**, Df. daſ., Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Albesdorf, LG. Saargemünd, P Albesdorf, 447 Ew., kath. Pfarrk.

**Hunolstein**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Bernkastel, AG. Neumagen, LG. Trier, P Morbach RB. Trier, 390 Ew., kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Hünsborn**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Olpe, LG. Arnsberg, P Wenden i. Westf., 450 Ew.

**Hünshoven**, St. (zur Stadtgem. Geilenkirchen), Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Geilenkirchen, LG. Aachen, P Geilenkirchen, r. an der Worm, Geilenkirchen gegenüber, 620 Ew., ev. Pfarrk.; Geburtsort der Staatsmänner Ludolf und Otto v. Camphausen (1803 und 1805).

**Hunspach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Weißenburg, Kant. u. AG. Sulz u. W., LG. Straßburg i. E., 9 km v. Weißenburg, 789 Ew., PTE (Linie Straßburg-Weißenburg der Els.-Lothr. Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Hunsrücken**, ein Teil des Rheinisch-Westfälischen Schiefergebirges auf der linken Rheinseite und zwar in weitester Bedeutung das Bergland zwischen Rhein, Nahe, Saar und Mosel, bildet im allgemeinen ein Plateau, auf dem vom Rhein unterhalb Bingen sich (als Fortsetzung des Taunus) in südwestlicher Richtung Höhenzüge bis zur Saar erstrecken: zunächst der Soonwald in 3 Parallelzügen über den Simmerbach hinaus bis an den Hahnenbach, bis 663 m ansteigend; alsdann der Idarwald in der Wasserscheide zwischen Mosel und Nahe, in den Zwei Steinen 771 m, im Steingerüttel 765, im Idarkopf 740 m hoch; endlich der Hochwald mit dem Walderbeskopf (814 m), dem höchsten Gipfel des Schiefergebirges auf der linken Rheinseite und in der Rheinprovinz überhaupt. Diese Höhenzüge sowie die nördlich vorliegende Platte, der eigentliche H. in dem Dreieck zwischen Mosel und Rhein (Fleckertshöhe unweit des Rheins 531 m, der Aussichtspunkt Kühkopf nahe bei Koblenz 390 m), bestehen aus Unterdevon, auch unter der Bezeichnung Koblenzschichten bekannt, welches Gestein aber hier weniger reich an Eisenerzen ist als in andern Teilen des Schiefergebirges. Auf der Südseite entwickelt sich dagegen ein bedeutendes Gebiet von Rotliegendem, das über die Nahe hinweg sich in die Pfalz hinein erstreckt, ansehnliche Massen von Felsit- und Quarzporphyr und Melaphyr einschließt und das Steinkohlengebirge bedeckt; das letztere tritt mit sehr reichen Flözen in der südlichen Spitze der Rheinprovinz (Saarbrückener Steinkohlengebirge) zu Tage, geht bei Sankt Ingbert auch nach der Pfalz hinüber und erstreckt sich auf der linken Seite der Saar unter der Bedeckung von Buntsandstein noch nach Lothringen (Forbach) hinein. Die Thäler in der Begrenzung des Hunsrückens sind außerordentlich reich an Naturschönheiten und zählen zu den schönsten Gegenden in Deutschland; das gilt besonders vom Rheinthal, vom Nahethal bei Münster a. Stein, vom Moselthal zwischen Bernkastel und Kochem.

**Hunte**, größter Nebenfluß der Weser auf der l. Seite, entspringt bei Buer östl. v. Osnabrück, fließt durch große Moore und den Dümmersee, mündet bei Elsfleth, ist 188 km lang und 105 km vom Dümmersee ab schiffbar.

**Hunteburg** oder Welplage, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Osnabrück, Amt u. AG.

Wittlage, LG. Osnabrück, unweit der Hunte, 6 km v. E Lemförde, 10 km v. E Bohmte, 1055 Ew., P, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., nahebei große Moore.

**Huntlosen**, Df., Oldenburg, Amt u. AG. Wildeshausen, LG. Oldenburg, an der Hunte, 18 km v. Oldenburg, 280 Ew., PTE (Linie Oldenburg-Osnabrück der Oldenb. Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Huntorf**, s. Altenhuntorf.

**Hünre**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mülheim a. Ruhr, AG. Wesel, LG. Duisburg, an der Lippe, 4 km v. E Peddenberg, 9 km v. E Dinslaken, 979 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

**Hüpede**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigsen, Amt u. AG. Kalenberg, LG. Hannover, P Pattensen, 560 Ew., ev. Pfarrk.

**Hupperath**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Wittlich, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Hüpstedt**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhausen, P Niederorschel, auf dem Dün, 1108 Ew., kath. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Hürbel**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Biberach, LG. Ravensburg, P Ochsenhausen, 300 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Hürben**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Krumbach, an der Kamlach bei Krumbach, 1209 Ew. (251 Juden), OFörst., kath. Pfarrk.

— Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Heidenheim i. Württ., LG. Ellwangen, P Giengen a. Brenz, 661 Ew., ev. Pfarrk., Weberei, Flachsbau.

**Hurlach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Landsberg i. Bay., P Igling, 380 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Hürnheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Nördlingen, 282 Ew., ev. Pfarrk.

**Hürtgen**, Df. (394 m), Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, 14 km südwestl. v. Düren, 608 Ew., PT, OFörst., kath. Pfarrk. (A 19,5 Mk.)

**Hürth**, Df. daf., RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, P Hermülheim, 1150 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 44 Mk.)

**Hürtigheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Truchtersheim, LG. Straßburg i. E., P Ittenheim, 443 Ew., ev. Pfarrk.

**Hürup**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG., LG. u. P Flensburg, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Husby**, Df. daf., 11 km östl. v. Flensburg, 130 Ew., PTE (Kiel-Flensburger Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Hüsede**, Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Osnabrück, Amt u. AG. Wittlage, LG. Osnabrück, P Essen i. Hann., 570 Ew.

**Hüselitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr., AG. u. LG. Stendal, P Tangermünde, 340 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Husen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Büren, AG. Lichtenau, LG. Paderborn, P Lichtenau i. Westf., 670 Ew. (A 12 Mk.)

**Hüsseren-Wesserling**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Thann, Kant. u. AG. Sankt Amarin, LG. Mülhausen, P Wesserling, an der Thur im Wasgenwald, 1020 Ew., kath. Pfarrk.; dazu Wesserling (s. d.).

**Hussinetz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, P Strehlen, 1406 Ew., ev. Pfarrk., Weberei (A 30 Mk.); tschechische Kolonie seit 1741.

**Hüssingen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Gunzenhausen, AG. Heidenheim i. Bay., LG. Ansbach, P Öttingen, 314 Ew., ev. Pfarrk.

**Hüsten**, Freiheit (Flecken), Prov. Westfalen, RB. u. Kr. Arnsberg, AG. Neheim, LG. Arnsberg, am Einfluß der Röhr in die Ruhr, 2 km v. E Neheim-H., 2114 Ew., davon 69 Evang. und 29 Juden; PT, Amt, kath. Pfarrk., Puddlings- und Walzwerk (A 24 Mk.); dazu E Neheim-H. (8 km westl. von Arnsberg) an der Linie Aachen-Düsseldorf-Holzminden der Bergisch-Märk. Eisenb.

**Husum**, Kreis, Prov. Schleswig-Holstein, an der Nordsee (Wattenmeer mit den Inseln Nordstrand, Pellworm und den Halligen), auf 850 qkm (15,44 QM.) 36,825 (1867: 35,753) Ew., davon 335 Kath. (43 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 33,3 Proz. Acker und Gärten, 13,3 Wiesen, 45,6 Weiden (teilweise Marschland), 1,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 21,5, A und Gärten 18, Weiden 25,5 Mk.). Hauptort:

**Husum**, St. daf., LG. Flensburg, an der Husumer Au und am Rande der Marsch, 26 km v. Jübeck, 6267 (1803: 3658) Ew., davon 25 Kath.; PTE (Linie Jübeck-Tönning der Altona-Kieler Eisenb.), Volksbank, Landratsamt, Amtsgericht, Nebenzollamt I, ev. Pfarrk., Gymnasium mit Realprogymnasium, Eisengießerei, Depot der schleswigschen Austernzucht, Gasanstalt, Hafen, Viehmärkte, Viehausfuhr, Dampfschiffahrt nach Nordstrand, Pellworm und Föhr; H. nahm 1522 die Reformation an, ward 1603 Stadt, 1634 und 1717 durch Sturmfluten verheert.

— (Nord- und Oster-), 2 Dörfer daf., AG. u. P Husum, 400 u. 350 Ew.

— Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Nienburg, LG. Verden, P Nienburg a. W., 542 Ew., ev. Pfarrk.

**Hüth**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Rees, LG. Duisburg, P Millingen, 120 Ew., ev. Pfarrk.

**Hüthum**, Df. daf., Kr. Rees, AG. Emmerich, LG. Duisburg, P Emmerich, 904 Ew.

**Hutschdorf**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Kulmbach, AG. Thurnau, LG. Baireuth, P Thurnau, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Hütschenhausen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg, AG. Landstuhl, LG. Zweibrücken, P Bruchmühlbach, am Nordrand des Landstuhler Bruchs, 1112 Ew., Torfstich.

**Hutta**, Gut, Prov. Posen, RB. u. Landkr.

Bromberg, AG. Krone a. B., LG. Bromberg, P Bischofsthal, 150 Ew. (A 14 Mk.)

**Hütte** (Alt-), Koloniedorf, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Woldenberg, LG. Landsberg a. W., P Marienwalde, 585 Ew.

— Weiler zur Stadtgem. Eupen, 470 Ew.

**Hutten**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Schlüchtern, LG. Hanau, P Elm, 811 Ew.

**Hütten**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Neustettin, LG. Köslin, P Neustettin, 400 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Eckernförde, 200 Ew., ev. Pfarrk.; dabei die Hüttener Berge (109 m).

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neustadt a. Waldnab, AG. u. LG. Weiden, P Parkstein-H., an der Heidenab, 240 Ew., Simultankirche, Schloß, Eisenhütte, Spiegelglasfabr.; E Parkstein-H. (11 km v. Weiden) an der Linie Weiden-Neuenmarkt der Bayr. Staatseisenb.

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Königstein, LG. Dresden, P Königstein i. Sachs., 695 Ew., Knopf-, Papier- und Holzstofffabr., Dampfsägemühlen; dazu das Bad Königsbrunn (Kaltwasserheilanstalt).

**Hüttenbach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Hersbruck, AG. Lauf, LG. Nürnberg, 6 km v. E Schnaittach, 844 Ew., P, Schloß.

**Hüttenbusch**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, P Linde RB. Marienw., 538 Ew.

**Hüttendorf** (Alt-), Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Angermünde, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, P Joachimsthal, 587 Ew. (A 15 Mk.)

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., Kant. u. AG. Hagenau, LG. Straßburg i. E., P Mommenheim, 450 Ew., kath. Pfarrk.

**Hüttengesäß**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hanau, AG. Langenselbold, LG. Hanau, P Langenselbold, 1048 Ew., ev. Pfarrk., Obst- und Weinbau.

**Hüttengrund**, zu Lauterbach (P Marienberg i. Sachs.), mit Sägemühle, Knochenmehl- und Leimfabr.

**Huttenheim**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Bruchsal, LG. Karlsruhe, 7 km v. Bruchsal, 1261 Ew., PTE (Linie Bruchsal-Germersheim der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Hopfenbau.

**Hüttenheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Kitzingen, AG. Marktbreit, LG. Würzburg, P Markt-Einersheim, 806 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Erstein, Kant. u. AG. Benfeld, LG. Straßburg i. E., P Benfeld, an der Ill, 2359 Ew., davon 148 Evang. und 7 Juden, kath. Pfarrk., Baumwollspinn. u.-Weberei, Tabaks-, Wiesenbau.

**Hüttenrode**, Df. (430 m), Braunschweig, Kr. u. AG. Blankenburg a. H., LG. Braunschweig, auf dem Unterharz, 6 km v. E Blankenburg, 1076 Ew., PT, ev. Pfarrk., Eisensteingruben, Schieferbruch.

**Hüttensteinach**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. u. AG. Sonneberg, LG. Meiningen, an der Steinach im Thüringer Wald, 7 km östl. v. E Sonneberg, 779 Ew., 2 Porzellanfabr., Siechenhaus.

**Huttenwang**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Oberdorf, AG. Obergünzburg, LG. Kempten, P Aitrang, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Hüttersdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarlouis, AG. Lebach, LG. Saarbrücken, P Bettingen Kr. Saarl., an der Prims, 901 Ew., kath. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Hutthurm**, Flecken, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Passau, 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Hüttigweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Ottweiler, LG. Saarbrücken, P Illingen RB. Trier, 800 Ew. (A 25 Mk.)

**Hütting**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Neuburg a. D., P Rennertshofen, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Hüttisheim**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Laupheim, 582 Ew., kath. Pfarrk.

**Hüttlingen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Aalen, LG. Ellwangen, am Kocher, 4 km v. E Wasseralfingen, 930 Ew., P, kath. Pfarrk.; dabei die Burg Niederalfingen.

**Huttrop**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr., AG., LG. u. P Essen a. Ruhr, 1384 Ew., Eisengießerei, Maschinenfabr. (A 80 Mk.)

**Hutzdorf**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Lauterbach, AG. Schlitz, LG. Gießen, P Schlitz, am Einfluß der Schlitz in die Fulda, 304 Ew., ev. Pfarrk.

**Hutzenbach**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Freudenstadt, LG. Rottweil, P Schönmünzach, 630 Ew.

**Hutzfeld Fürstentum Lübeck**, Df., Oldenburg, Fürstentum Lübeck, AG. Eutin, LG. Lübeck, 11 km südwestl. v. E Eutin, 270 Ew., P.

**Huy-Neinstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Oschersleben, AG. u. LG. Halberstadt, P Badersleben, am Huywald, 270 Ew., ev. Pfarrk. (A 48 Mk.)

**Huysburg**, ehem. Benediktinerkloster zum Gut Röderhof das., P Halberstadt, auf dem Huywald, 35 Ew., kath. Pfarrk.

**Huywald**, ein bewaldeter Bergrücken auf der Nordseite des Harzes, in der Prov. Sachsen zwischen Schwanebeck und Dardesheim (Huysburg 311 m).

**Hvidding**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Hadersleben, AG. Tostlund, LG. Flensburg, P Scherrebek, 140 Ew., ev. Pfarrk.

**Hygendorf**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bütow, LG. Stolp, P Bütow, 507 Ew. (A 10 Mk.)

# J.

**Iba**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Rotenburg, AG. Nentershauſen, LG. Kaſſel, P Bebra, 764 Ew., ev. Pfarrk.; dazu Kupferſchmelze Friedrichshütte.

**Ibbenbüren**, St. (79 m), Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Tecklenburg, LG. Münſter, in einem Thal zwiſchen dem Teutoburger Wald im S. und dem Kohlengebirge im N., an der Aa, 24 km v. Osnabrück, 3908 (1816: 1380) Ew., davon 1587 Evang., 2242 Kath. und 79 Juden; PTE (Linie Löhne-Rheine der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Dampfmahl- und -Sägemühlen, Neſſelweberei, Stärkefabr., Sandſteinbrüche; in der Nähe Steinkohlenzeche Glücksburg, Glasfabr., Eiſenſtein- und Bleierzgr. (A 20,5 Mk.)

**Ibbenbürener Steinkohlengebirge**, kleine Gebirgsinſel im äußerſten Nordweſten des Hercyniſchen Gebirgsſyſtems, wird durch ein ſchmales Thal im S. vom Teutoburger Wald getrennt, ſonſt vom Tiefland begrenzt, iſt 15 km lang und 6 km breit, bis 175 m hoch (Goldberg) und beſteht aus produktivem Steinkohlengebirge, das jüngere Schichten, vom Zechſtein bis zum mittlern Jura, umlagern.

**Ibenhorſt**, OFörſt., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Heydekrug, AG. Ruß, LG. Tilſit, P Schakuhnen, unweit des Kuriſchen Haffs; daſelbſt viele Sumpfſtriche mit Erlen und ein geſchützter Beſtand von etwa 120 Elentieren.

**Iber**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Einbeck, LG. Göttingen, P Einbeck, 370 Ew., ev. Pfarrk.

**Ibigny**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saarburg i. L., Kant. Rixingen, AG. Lörchingen, LG. Zabern, P Deutſch-Avricourt, 166 Ew., kath. Pfarrk.

**Iburg**, Flecken (126 m), Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Melle, LG. Osnabrück, in ſchöner Lage am Südabhang des Teutoburger Waldes, 17 km v. E Osnabrück, 8 km v. E Georg-Marienhütte, 1010 Ew., PT, Amt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., altes Schloß, ehem. Benediktinerkloſter v. 1068, in der Umgegend Fabrikation von Segeltuch.

**Ichenberg**, Wohnplatz zur Stadtgemeinde Eſchweiler, Rheinprovinz, Landkr. Aachen, AG. Eſchweiler, LG. Aachen, P Eſchweiler, 580 Ew.; dabei Eiſenhüttenwerk Konkordia.

**Ichenhauſen**, Flecken, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Günzburg, LG. Memmingen, an der Günz, 12 km v. E Günzburg, 2548 Ew., davon 27 Evang. u. 669 Juden; PT, Kreditverein, kath. Pfarrk., Synagoge, Schloß, Flachsbau.

**Ichenheim**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Lahr, LG. Offenburg, 12 km v. E Offenburg, 11 km v. E Dinglingen, 1582 Ew., PT, Bezirksforſtei, ev. u. kath. Pfarrk., Tabaksbau.

**Ichſtedt**, Df., Schwarzburg-Rudolſtadt, LandratsA. u. AG. Frankenhauſen, LG. Rudolſtadt, P Ringleben i. S.-R., 900 Ew., ev. Pfarrk.

**Ichtershauſen**, Flecken, Sachſen-Gotha, LandratsA., AG. u. LG. Gotha, an der Gera, 8 km v. E Neudietendorf, 2166 Ew., PT, Vorſchußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk., altes Schloß mit Strafanſtalt für weibl. Perſonen, Anſtalt für jugendliche Gefangene, große Nadelfabr.

**Ichtratzheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Erſtein, Kant. Geiſpolsheim, AG. Illkirch, LG. Straßburg, P Fegersheim, 255 Ew., kath. Pfarrk.

**Ickelheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Uffenheim, AG. Windsheim, LG. Ansbach, P Windsheim, 622 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Icker**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Osnabrück, 480 Ew.

**Idar**, St., Oldenburg, Fürſtentum Birkenfeld, AG. Oberſtein, LG. Saarbrücken, am Idarbach, 3 km v. E Oberſtein, 3742 Ew., PT, ev. Pfarrk., ſehr bedeutende Achatſchleiferei (braſiliſche Achate), Realſchule II. Ordn. zwiſchen I. u. Oberſtein für beide Städte, für beide auch eine Gewerbehalle mit permanenter Ausſtellung und eine Gasanſtalt.

**Idarbach**, l. Nebenfluß der Nahe.

**Idarwald**, Höhenzug, ſ. Hunsrücken.

**Ida- und Marienhütte**, ſ. Laaſan.

**Idaweiche**, Eiſenbahnſtation an der Linie Kattowitz-Nendza der Oberſchleſ. Eiſenb., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Nikolai, LG. Gleiwitz, 5 km v. Kattowitz.

**Idden**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Oſterburg, LG. Stendal, 9 km v. E Goldbeck, 520 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

**Idenheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, P Auw Kr. Bitburg, 350 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Idenſen**, Df., Prov., Landdr. u. Landkr. Hannover, Amt u. AG. Neuſtadt a. R., LG. Hannover, P Wunſtorf, 420 Ew., ev. Pfarrk.

**Idſtedt**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Schleswig, LG. Flensburg, P Schleswig, 250 Ew.; Schlacht 25. Juli 1850.

**Idſtein**, St., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, LG. Wiesbaden, am Wörsbach, 30 km v. Höchſt u. Limburg, 2414 (1825: 1894) Ew., davon 233 Kath. und 81 Juden; PTE (Linie Frankfurt a. M.-Limburg der Heſſ. Ludwigsb.), Vorſchußverein, Amt, Amtsgericht, 2 OFörſt. (eine für das Revier Wörsdorf), ev. u. kath. Pfarrk., Baugewerkſchule, Bergſchloß (ehemals mit dem jetzt nach Wiesbaden verlegten Landesarchiv), Saffianfabr.; dazu Vorw. Gaſſenbach mit Muſterwirtſchaft.

**Ifeldorf**, Df., bayr. RB. Oberbayern, Be-

zirksA. u. AG. Weilheim, LG. München II, P Staltach, 290 Ew., kath. Pfarrk.

**Iffezheim**, Df., bad. Kr. Baden, Amt und AG. Rastatt, LG. Karlsruhe, in sumpfiger Gegend unweit des Rheins, 7 km südwestl. von Rastatt, 1688 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Ifta**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 3. Verwaltungsbezirk (Eisenach), AG., LG. u. P Eisenach, an der Ift, 837 Ew., ev. Pfarrk.

**Igel**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, P Konz, l. an der Mosel, 11 km v. Trier, 450 Ew., E (Linie Trier-Wasserbillig [Luxemburg] der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Weinbau, Grabdenkmal der römischen Familie der Secundiner, eine viereckige, 22 m hohe Säule, das schönste Denkmal aus der Römerzeit diesseit der Alpen. (A 26 Mk.)

**Igelshieb**, Df. (835 m), Sachsen-Meiningen, Kr. Sonneberg, AG. Steinach i. S.-M., LG. Meiningen, P Neuhaus a. R., auf dem Thüringer Walde, das höchste Dorf in Norddeutschland, fast am Rennsteig, 697 Ew., mehrere Glasfabr. für meteorologische u. physikalische Instrumente, mattweiße Fischperlen ꝛc., Sandsteinbrüche.

**Igenhausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Aichach, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Igensdorf**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Forchheim, AG. Gräfenberg, LG. Nürnberg, P Gräfenberg, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Igersheim**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Mergentheim, LG. Hall a. K., P Mergentheim, an der Tauber, 3 km v. Mergentheim, 1005 Ew., E (Linie Goldshöfe-Mergentheim der Württ. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., guter Weinbau; Ruine Neuhaus.

**Iggelbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Neustadt a. H., LG. Frankenthal, P Lambrecht-Grevenhausen, 580 Ew., ⊙Forst.

**Iggelheim**, Df. daf., BezirksA. Speier, AG. Ludwigshafen, LG. Frankenthal, P Böhl, 2140 Ew., davon 1485 Evang., 614 Kath. und 41 Juden; ev. u. kath. Pfarrk.; nahebei E Böhl-J. (4 km v. Schifferstadt) an der Linie Neunkirchen-Worms der Pfälz. Eisenb.

**Iggensbach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Deggendorf, AG. Hengersberg, LG. Deggendorf, P Schöllnach, 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Iggingen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Gmünd i. Württ., LG. Ellwangen, P Unterböbingen, 495 Ew., kath. Pfarrk.

**Igling**, Eisenbahnstation zur Gem. Oberigling, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. und AG. Landsberg i. Bay., LG. Augsburg, 8 km östl. v. Buchloe, PTE (Linie München-Buchloe-Lindau der Bayr. Staatseisenb.).

**Igstadt**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Mainkreis, Amt u. AG. Hochheim, LG. Wiesbaden, P Wallau i. Mainkr., 10 km v. Wiesbaden, 670 Ew., TE (Linie Wiesbaden-Niedernhausen der Hess. Ludwigsb.), ev. Pfarrk.

**Iheringsfehn**, Fehnkolonie, Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG. u. LG. Aurich, P Neermoor, 1230 Ew., ev. Pfarrk., Schiffahrt.

**Ihle**, Fluß in der Prov. Sachsen, entspringt auf dem Fläming bei Groß-Lübars und geht durch den Plauenschen Kanal l. zur Stremme; nach derselben ist der Ihlekanal, der südliche Zweig des Plauenschen Kanals (s. d.), benannt.

**Ihleburg**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Burg, LG. Magdeburg, P Güsen, 646 Ew., ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Ihlekanal**, s. Plauenscher Kanal.

**Ihlenfeld**, Gut, Mecklenburg-Strelitz, AG. Neubrandenburg, LG. Neustrelitz, P Neubrandenburg, 193 Ew., schönes Herrenhaus nebst Park.

**Ihlewitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Seekreis Mansfeld, AG. Gerbstedt, LG. Halle a. S., P Gerbstedt, 229 Ew., ev. Pfarrk. (A 59 Mk.)

**Ihlienworth**, 2 Gemeinden, Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. u. AG. Otterndorf, LG. Stade, P Otterndorf, im Sietland (Geest) des Landes Hadeln, 4 km v. E Altenbruch, Oster-J. 765, Wester-J. 1328 Ew., ev. Pfarrk.

**Ihlow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, AG. Wriezen, LG. Prenzlau, P Wriezen, 300 Ew., Amtsb. (A 14,5 Mk.)

— Df. daf., Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Dahme, LG. Potsdam, P Dahme, 310 Ew., ev. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Ihlowerfehn**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Aurich, 701 Ew.

**Ihme**, l. Nebenfluß der Leine in der Prov. Hannover, Mündung bei Hannover.

**Ihmert**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Iserlohn, LG. Hagen, P Iserlohn, 260 Ew., Band- u. Bleidrahtfabr.; dabei Ihmertenbach mit 210 Ew. u. Drahtzieherei.

**Ihn**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Niedaltdorf, 470 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 28 Mk.)

**Ihna**, Fluß in Pommern, entfließt dem 132 m hohen Enzigsee nördlich v. Nörenberg und mündet in den Damansch (s. Oder); sie ist 112 km lang und 60 km von Stargard ab schiffbar. Ihr fließen zu l. die Faule Ihna und r. die Krampehl.

**Ihrhove**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Leer, LG. Aurich, 8 km v. Leer, 107 km v. Bremen, 560 Ew., PTR (Linien Soest-Emden der Preuß. Staats- und Bremen-Leer-Neuschanz der Oldenb. Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Ihringen**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Alt-Breisach, LG. Freiburg, am Südfuß des Kaiserstuhls, 5 km von Alt-Breisach, 2565 Ew., davon 54 Kath. und 236 Juden; PTE (Linie Freiburg-Alt-Breisach der Bad. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Obst- u. Weinbau.

**Ihringshausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Landkr., AG., LG. u. P Kassel, unweit der Fulda, 8 km v. Kassel, 763 Ew., E (Linie Hannover-Kassel der Preuß. Staatseisenb.), Braunkohlengrube.

**Ilbenstadt**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. u. AG. Friedberg i. Hess., LG. Gießen, P Nieder-Wöllstadt, an der Nidda, 1027 Ew., kath. Pfarrk.,

Schloß u. Standesherrſchaft des Grafen von Altleiningen-Weſterburg (ehemals Prämonſtratenſerkloſter).

**Ilberſtedt**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Deſſau, an der Wipper, 8 km von Bernburg, 1492 Ew., PTE (Linie Wittenberg-Aſchersleben der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Domäne, Sandſteinbrüche, Zuckerfabr.; dazu Domäne Kölbigk.

**Ilbeshauſen**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Lauterbach, AG. Herbſtein, LG. Gießen, P Herbſtein, an der Altefeld, 701 Ew., ev. Pfarrk.

**Ilbesheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kirchheimbolanden, LG. Kaiſerslautern, P Kirchheimbolanden, 617 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA., AG., LG. und P Landau i. Pf., 999 Ew.; weſtl. Ruine Neukaſtel.

**Ilde** (Groß-), Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt u. AG. Bockenem, LG. Hildesheim, P Bockenem, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Ildehauſen**, Df., Braunſchweig, Kr. Gandersheim, AG. Seeſen, LG. Holzminden, 5 km v. Seeſen, 715 Ew., PE (Linie Holzminden-Oſchersleben der Braunſchw. Eiſenb.).

**Ilfeld**, Flecken u. Stift (254 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Zellerfeld, AG. Nordhauſen, am Austritt der Bähre aus dem Harz, 5 km v. E Niederſachswerfen, 1110 Ew., PT, Amt (Hohnſtein), Amtsgericht, OFörſt., ev. Pfarrk., Pädagogium (Gymnaſium) mit reicher Bibliothek, Papier- u. Parkettfabr., dabei die ehemal. Ilburg; das einſtige Benediktiner- (ſpäter Prämonſtratenſer-) Kloſter wurde 1223 gegründet, nahm 1545 durch den Abt Thomas die Reformation an und ward darauf in ein Pädagogium umgewandelt; in der Umgegend große Waldungen des Grafen von Stolberg-Wernigerode.

**Ilgen**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Frauſtadt, LG. Liſſa, P Frauſtadt, 740 Ew., kath. Pfarrk. (A 6 u. 8 Mk.)

**Ill**, der eigentliche Hauptfluß des Elſaß, entſpringt ganz im S. des Elſaß auf dem Jura bei Winkel, verliert ſich unter der Erde und erſcheint oberhalb Ligsdorf wieder. Sie tritt bei Mülhauſen ganz aus dem Hügelland, durchfließt nun die Oberrheiniſche Tiefebene in vorherrſchend nördlicher Richtung, geht an Kolmar, Schlettſtadt und Erſtein vorbei, durchzieht Straßburg und mündet bei Wanzenau. Sie iſt 205 km lang, 75 km von Kolmar ab ſchiffbar und unterhalb Kolmar 40 m breit; ihr Spiegel liegt bei Ligsdorf 479 und an der Mündung 131 m hoch. Die rechten Zuflüſſe ſind wegen der Nähe des Rheins ganz unbedeutend; auf der linken Seite dagegen empfängt die Ill die Larg aus dem Jura und aus dem Wasgenwald eine Reihe von Flüſſen, welche ſämtlich für die Induſtrie von großer Wichtigkeit ſind, wie die Doller, Thur, Lauch, Fecht, den Gießen und die Breuſch. Oberhalb Straßburg verläßt der Rhein-Rhonekanal (ſ. d.), unterhalb der Rhein-Marnekanal (ſ. d.) die Ill, die durch den 2 km langen Ill-Rheinkanal, der dem Rhein-Marnekanal gegenüber aus der Ill tritt, beide Kanäle mit dem Rhein in Verbindung ſetzt. Andre Kanäle im Gebiet der Ill ſind der Breuſchkanal (ſ. Breuſch), der 13 km lange Kanal von Kolmar, der die Ill mit dem Rhein-Rhonekanal verbindet, der Neubreiſacher Kanal, der jedoch, wie noch andre Kanäle, nicht mehr der Schiffahrt, wohl aber der Induſtrie dient.

**Illdorf**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Neuburg, AG. Rain, LG. Neuburg a. D., P Burgheim, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Illeben**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA. Gotha, AG. Tonna in Gräfentonna, LG. Gotha, P Langenſalza, 395 Ew., ev. Pfarrk.

**Illenau**, Irrenanſtalt zur St. Achern, bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Achern, LG. Karlsruhe, P Achern.

**Illenſchwang**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Dinkelsbühl, LG. Ansbach, P Dinkelsbühl, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Iller**, r. Nebenfluß der Donau in Bayern und Württemberg, entſteht in den Algäuer Alpen nördlich von Oberſtdorf aus der Breitach (Quelle 1685 m hoch), Stillach und Trettach, verläßt bei Immenſtadt die Alpen und durchfließt die Voralpen in engem Thal bis über Kempten hinaus; auf der württembergiſchen Grenze iſt das Thal meiſt ſehr breit, aber trocken und mit Alpenſchutt angefüllt. Die I., die 2 km ſüdweſtlich von Ulm mündet, iſt 165 km lang und 102 km weit flößbar; ihr Spiegel liegt am Zuſammenfluß der Breitach und Stillach 758, an der Mündung 465 m hoch. Ihre wichtigſten Zuflüſſe ſind r. in den Alpen die Oſterach und l. in Württemberg die Aitrach.

**Illerberg**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Illertiſſen, AG. Weißenhorn, LG. Memmingen, P Böhringen, 543 Ew., kath. Pfarrk.

**Illerbeuren**, Df. daſ., BezirksA., AG. u. LG. Memmingen, P Grönenbach, 130 Ew., kath. Pfarrk.

**Illereichen**, Flecken daſ., BezirksA. u. AG. Illertiſſen, LG. Memmingen, P Illertiſſen, unweit der Iller, 410 Ew., OFörſt., kath. Pfarrk., Schloß, große Waldungen.

**Illerich**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Klotten, 575 Ew., kath. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Illerieden**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Laupheim, LG. Ulm, P Dietenheim, 402 Ew., kath. Pfarrk.

**Illertiſſen**, Bezirksamt, bayr. RB. Schwaben, an der Iller, Roth u. Günz, zählt auf 300 qkm (5,44 QM.) 18,070 Ew., davon 231 Evang. u. 173 Juden (60 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 43,1 Proz. Acker u. Gärten, 20,3 Wieſen, 30,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Illertiſſen**, Flecken (524 m) daſ., LG. Memmingen, an der Iller, 24 km v. Ulm, 1480 Ew., PTE (Linie Ulm-Kempten der Bayr. Staatseiſenb.), Bezirksamt, Amtsgericht, OFörſt., kath. Pfarrk., 2 Schlöſſer, Viehzucht.

**Illerzell**, Df. daſ., BezirksA. Illertiſſen, AG.

Weißenhorn, LG. Memmingen, P Senden, 152 Ew., kath. Pfarrk.

**Illesheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Uffenheim, AG. Windsheim, LG. Fürth, P Windsheim, 273 Ew., ev. Pfarrk.

**Illfurt**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant. u. AG. Altkirch, LG. Mülhausen i. Els., an der Mündung der Larg in die Ill, 10 km v. Mülhausen, 1116 Ew., PTE (Linie Mülhausen-Altmünsterol der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Illhäusern**, Df. daſ., Kr., Kant. u. AG. Rappoltsweiler, LG. Kolmar, P Gemar, an der Mündung der Fecht in die Ill, 593 Ew., kath. Pfarrk.

**Illingen RB. Trier**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Ottweiler, LG. Saarbrücken, 4 km v. E Wemmetsweiler, 1450 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Glasfabr., Dampfmahlmühle, Steinkohlengr. (A 28 Mk.)

— **in Württemberg**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Maulbronn, LG. Heilbronn, an der Schmie, 6 km v. Mühlacker, 1382 Ew., PTE (Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Raſtatt, LG. Karlsruhe, P Durmersheim, 616 Ew.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. Metzerwieſe, AG. Diedenhofen, LG. Metz, P Diedenhofen, 419 Ew., kath. Pfarrk.

**Illkirch-Grafenſtaden**, Df. daſ., Bezirk Unterelsaß, Kr. Erſtein, Kant. Geispolsheim, LG. Straßburg, an der Ill, unweit des Rhein-Rhonekanals, 9 km v. Straßburg, 4733 (1846: 3208) Ew., davon 2621 Evang., 2038 Kath. u. 56 Juden; PTE (E 2 km v. Ort an der Linie Straßburg-Baſel der Els.-Lothr. Eiſenb.), Amtsgericht (Illkirch), ev. u. kath. Pfarrk., Eiſenbahnwerkſtätte, Strohhut- und Pappdeckelfabr.; Kapitulation von Straßburg 30. Sept. 1681.

**Illkofen**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Regensburg, AG. Regensburg II, LG. Regensburg, P Moosham, 147 Ew., kath. Pfarrk.; Geburtsort des Philoſophen Frohſchammer (1821).

**Illmenſee**, Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Pfullendorf, LG. Konſtanz, P Heiligenberg, zwiſchen 2 Seen, 284 Ew., kath. Pfarrk.

**Illmersdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Dahme, LG. Potsdam, P Dahme, 210 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

**Illniſch**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt i. Schl., LG. Breslau, P Rackſchütz, 190 Ew. (Gut A 30 Mk.)

**Illowo**, Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Neidenburg, AG. Soldau, LG. Allenſtein, an der ruſſiſchen Grenze, 14 km v. Soldau, 6 km v. Mlawa, 595 Ew., PTE (Marienburg-Mlawaer Eiſenb.).

— Df. u. Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, P Groß-Lutau (Gut Sypniewo), 480 Ew., Amtsb. (A 4,5 Mk.)

**Ill-Rheinkanal** (2 km lang, 28 m breit, 2,2 m tief), Kanal in Elſaß-Lothringen, verbindet die Ill unterhalb Straßburg mit einem Rheinarm und iſt der Ausgang für den Rhein-Marne- und den Rhein-Rhonekanal; er ward 1838—42 erbaut.

**Illſchwang**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Sulzbach, LG. Amberg, 7 km ſüdweſtl. v. E Sulzbach, 200 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk., Schloß.

**Illzach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Mülhausen, Kant. Habsheim, AG. u. LG. Mülhausen, an der Ill, 4 km nördl. v. Mülhausen, 1918 Ew., PT, ev. Pfarrk., Blindenanſtalt, Woll- u. Baumwollweberei, Färberei, Papierfabr., Fayenceöfen; zur Gem. E Napoleonsinſel (ſ. d.).

**Ilm**, l. Nebenfluß der Saale u. ein Hauptfluß in Thüringen, entſteht bei Stützerbach auf dem Thüringer Wald (556 m hoch) aus dem Freibach, Taubach und der Lengwitz, tritt bei Ilmenau aus dem Gebirge, durchfließt bei Berka ein liebliches Thal, geht an Weimar vorüber und mündet (117 m hoch) bei Groß-Heringen; ſie iſt 105 km lang.

— r. Nebenfluß der Donau in Bayern, entſpringt weſtl. v. Pippinsried, mündet weſtl. v. Neuſtadt a. D. und verſtärkt ſich l. durch den Gerolsbach bei Pfaffenhofen und r. durch die Wollnzach bei Königsfeld.

**Ilmenau**, Fluß in Hannover, entſpringt bei Bockeln und mündet bei Hoopte l. in die Elbe; ſie iſt 105 km lang, 38 km von Lüneburg ab mangelhaft ſchiffbar und nimmt kurz vor der Mündung l. die 2 km ſchiffbare Luhe auf.

**Ilmenau**, St. (487 m), Sachſen-Weimar-Eiſenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), LG. Eiſenach, in ſchöner Lage am Fuß des Thüringer Waldes (Gickelhahn) und an der Ilm, 37 km v. Dietendorf, 4593 (1861: 3021) Ew., PTE (Linie Dietendorf-J. der Preuß. Staatseiſenb. und J.-Gehrener Eiſenb.), Vorſchußverein, Amtsgericht, Forſtinſpektion, 2 ev. Kirchen, Schloß, Fräuleinſtift, Kaltwaſſerheilanſtalt mit Fichtennadelbädern, großes Badehaus; Gußſtahl-, Papiermachéwaren-, Handſchuh-, Porzellanfabr., Porzellanmalerei, Glashütte (Sophienhütte), Glasbläſerei (Thermometer, Barometer), viele Sägemühlen, Bergbau auf Eiſen und Braunſtein (Steinkohlen bei Kammerberg), Handel mit Bergprodukten und Holz. J. gehörte 1343—1583 zur Grafſchaft Henneberg und fiel 1666 an Weimar.

**Ilmmünſter**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Pfaffenhofen, LG. Neuburg a. D., P Reichertshauſen, an der Ilm, 547 Ew., kath. Pfarrk., ehem. Kloſter; Wallfahrtsort Herrnraſt.

**Ilmſpan**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt und AG. Tauberbiſchofsheim, LG. Mosbach, P Grünsfeld, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Ilſe**, r. Zufluß der Oker, entſpringt in 2 Quellen auf dem Brockengebirge im Harz (Herenbrunnen 1127 m hoch), eilt mit zahlreichen Kas-

laden (Ilsefälle) durch das Ilsethal, verläßt den Harz bei Ilsenburg und mündet bei Börßum.

**Ilsede** (Groß-), s. Groß-Ilsede.

— (Klein-), Df., Prov. Hannover, Landdr. u. Kr. Hildesheim, Amt u. AG. Peine, LG. Hildesheim, P Groß-Ilsede, an der Fuse, 360 Ew., ev. Pfarrk., Rittergut.

**Ilsenburg**, Flecken u. Domäne (236 m), Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wernigerode, LG. Halberstadt, am Austritt der Ilse aus dem Harz, 9 km v. E Wernigerode, 13 km v. E Harzburg, 3563 Ew., PT (E im Bau, Linie Wernigerode-J. der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß und Park sowie OFörst. und bedeutendes Eisenwerk des Grafen von Stolberg-Wernigerode, Eisengießerei und Maschinenfabr., Walzdrahtwerk, Kupferhammer, Gartenbau (A 33 Mk.); im Harz das reizende Ilsethal mit dem Ilsenstein (Sage von der Prinzessin Ilse) u. den Ilsefällen (Gefälle von 500 m auf 1900 m Länge), ferner die Jagdhäuser Plessenburg östl. u. Ernstburg westl. vom Ilsethal.

**Ilserheide**, Df., Prov. Westfalen, RB. u. Kr. Minden, AG. Petershagen, LG. Bielefeld, P Lahde, 460 Ew.

**Ilsfeld**, Df. (243 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Besigheim, LG. Heilbronn, 8 km v. E Lauffen, 12 km v. E Heilbronn, 1887 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Ilshofen**, St. (464 m), württ. Jagstkreis, OberA., AG. u. LG. Hall a. K., 3 km v. E Eckartshausen, 1028 Ew., P, Bank für Landwirtschaft und Gewerbe, ev. Pfarrk.

**Ilten**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amtsb. u. AG. Burgdorf, LG. Hildesheim, 5 km südwestl. v. E Lehrte, 892 Ew., PT, ev. Pfarrk., Privatirrenanstalt.

**Ilverich**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkreis Krefeld, AG. Urdingen, LG. Düsseldorf, P Lank, unweit des Rheins, 350 Ew. (A 71, Wiesen 102 Mk.)

**Ilversgehofen**, Df., Prov. Sachsen, RB., Landkreis, AG. u. LG. Erfurt, an der Schmalen Gera, 3 km nördl. v. E Erfurt, 3282 (278 kath.) Ew., PT, Güterbahn nach Erfurt, ev. Pfarrk., Mostrich-, Zement-, Zichorien- u. Knochenmehlfabr., Gemüsebau (A 45, Gärten 92 Mk.); Steinsalzlager u. -Bergwerk nordöstl. auf dem Johannisfeld.

**Ilvese**, Df., Prov. Westfalen, RB. und Kr. Minden, AG. Petershagen, LG. Bielefeld, P Windheim, an der Weser, 564 Ew. (A 24 Mk.)

**Ilvesheim**, Df., bad. Kr. Mannheim, Amt, AG. und LG. Mannheim, P Seckenheim, am Neckar, 1479 (740 ev.) Ew., ev. u. kath. Pfarrk., Tabaksbau.

**Ilz**, l. Nebenfluß der Donau in Bayern, bildet sich unterhalb des Schlosses Fürsteneck aus der Bayrischen und Hochstiftischen (Passauischen) J. und mündet bei Passau; die beiden Quellflüsse entstehen wiederum aus Bächen, die der Höhe des Böhmisch-Bayrischen Waldgebirges entfließen (s. Ohe).

**Ilzstadt**, Vorstadt v. Passau (s. d.) auf der linken Donauseite.

**Imbshausen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt u. AG. Northeim, LG. Göttingen, P Northeim i. Hann., 603 Ew., ev. Pfarrk.

**Imbsheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Buchsweiler, LG. Zabern, P Buchsweiler, 793 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau, Steinbrüche.

**Imgenbroich**, Df. (540 m), Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Montjoie, LG. Aachen, auf dem Hohen Venn, 30 km v. E Aachen, 26 km v. E Rideggen, 790 Ew., PT, Bürgerm., Gemeinde-OFörst., ev. u. kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Imielin**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Myslowitz, LG. Beuthen, 8 km nördl. v. Neuberun, 1350 Ew., PE (Linie Breslau-Oswiecim der Oberschles. Eisenb.), Amtsb., Schweinehandel. (A 5,5 Mk.)

**Imlingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Saarburg i. Lothr., LG. Zabern, P Saarburg i. Lothr., an der Saar, 580 Ew., kath. Pfarrk.

**Immekath**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Salzwedel, LG. Stendal, P Klötze, 628 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Immekeppel**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Mülheim a. Rhein, AG. Bensberg, LG. Köln, P Bensberg, 200 Ew., kath. Pfarrk., Bergbau auf Bleierzen, Zinkblende und Kupfer.

**Immelborn**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Meiningen, AG. Salzungen, LG. Meiningen, unweit der Werra, 4 km v. Salzungen, 492 Ew., PTE (Linie Eisenach-Lichtenfels der Werrabahn), Fabr. für Fahr- u. Reitgeschirrbeschläge, Ziegelbrennerei.

**Immeldorf**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Ansbach, AG. Heilsbronn, LG. Ansbach, P Lichtenau i. Bay., 364 Ew., ev. Pfarrk.

**Immelstetten**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Mindelheim, AG. Türkheim, LG. Memmingen, P Kirchheim i. Schw., 379 Ew., kath. Pfarrk.

**Immendingen**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konstanz, an der Donau, die sich teilweise hier verliert, um im Hegau als Aachquelle wieder hervorzukommen, 30 km nordnordwestl. v. Singen, 809 Ew., PTE (Linien Offenburg-Singen der Bad. und Plochingen-J. der Württ. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Eisengießerei u. Maschinenfabr.

**Immendorf**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Kr. Koblenz, AG. Ehrenbreitstein, LG. Neuwied, P Ehrenbreitstein, 590 Ew. (A 36 Mk.)

— Df. das., RB. Aachen, Kr. u. AG. Geilenkirchen, LG. Aachen, P Geilenkirchen, 470 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 71 Mk.)

— Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, P Wolfenbüttel, 440 Ew., Zuckerfabr.

**Immeneich**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Sankt Blasien, LG. Waldshut, an der Alb, die abwärts durch eins der großartigsten

Schwarzwaldthäler fließt, 17 km v. E Albruck, 225 Ew., P.

**Immenhausen**, St., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Hofgeismar, AG. Grebenſtein, LG. Kaſſel, 4 km v. Kaſſel, 1308 Ew., PTE (Linie Bebra-Kaſſel-Scherfede der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. u. P Tübingen, 383 Ew., ev. Pfarrk.

**Immenreuth**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Kemnath, LG. Weiden, 9 km v. Kirchenlaibach, 220 Ew., PTE (Linie Nürnberg-Eger der Bayr. Staatseiſenb.).

**Immenried**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Wangen, LG. Ravensburg, P Kißlegg, 339 Ew., kath. Pfarrk.

**Immenroda**, Df., Schwarzburg-Rudolſtadt, LandratsA. Frankenhauſen, AG. Schlotheim, LG. Rudolſtadt, P Sondershauſen, auf der Hainleite, 849 Ew., Gerichtstag.

**Immenrode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Liebenburg, Amt Wöltingerode, AG. Goslar, LG. Hildesheim, P Vienenburg, 830 Ew., ev. Pfarrk.

**Immenſen**, Df. daſ., Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt u. AG. Burgdorf, LG. Hildesheim, P Lehrte, 629 Ew.

**Immenſtaad**, Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Überlingen, LG. Konſtanz, am Bodenſee, 10 km weſtl. v. E Friedrichshafen, 834 Ew., PT, kath. Pfarrk., Obſt- und Weinbau; weſtl. am Bodenſee Schloß Hersberg.

**Immenſtadt**, St. (674 m), bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Sonthofen, LG. Kempten, am Austritt der Iller aus den Alpen, 152 km v. München, 2738 (1840: 1257) Ew., davon 276 Evang. u. 4 Juden; PTE (Linien München-Buchloe-Lindau und J.-Sonthofen der Bayr. Staatseiſenb.), Amtsgericht, OFörſt., kath. Pfk., Kapuzinerkloſter, große Bindfaden- u. Käſefabr., bedeutende Viehmärkte; in der Umgegend die Schloßruine Rothenfels, öſtl. der ausſichtsreiche Grünten (ſ. d.) am Rande der Hochebene und nordweſtl. der Alpſee.

**Immerath**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Erkelenz, LG. Aachen, 2 km v. E Otzenrath, 6 km v. E Harff, 840 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 91 Mk.)

**Immerſatt**, Poſtſtation, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Memel, LG. Tilſit, 21 km v. E Memel, zum Dorf Nimmerſatt, unweit der Oſtſee und der ruſſiſchen Stadt Polangen, PT.

**Immichenhain**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Ziegenhain, AG. Neukirchen, LG. Marburg, P Neukirchen Kr. Ziegenhain, 480 Ew., ev. Pfarrk.

**Immigrath**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Solingen, AG. Opladen, LG. Düſſeldorf, P Langenfeld i. Rh., 7 km v. Opladen, 660 Ew., E (Linie Speldorf-Niederlahnſtein der Preuß. Staatseiſenb.).

**Immingerode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Oſterode, Amt Gieboldehauſen, AG. Duderſtadt, LG. Göttingen, P Duderſtadt, 350 Ew., kath. Pfarrk.

**Imnau**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Haigerloch, LG. Hechingen, an der Eyach, 6 km v. E Eyach, 9 km v. E Horb, 511 Ew., PT, kath. Pfarrk., Badeanſtalt.

**Imnitz**, Df., ſächſ. Kreish. u. Amtsh. Leipzig, AG. Zwenkau, LG. Leipzig, P Zwenkau, 381 Ew., Ritterg.

**Impfingen**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Tauberbiſchofsheim, LG. Mosbach, P Tauberbiſchofsheim, 611 Ew., kath. Pfarrk.

**Impflingen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Landau i. Pf., P Insheim, 686 Ew., ev. Pfarrk.

**Imsbach**, Df. daſ., BezirksA. Kaiſerslautern, AG. Winnweiler, LG. Kaiſerslautern, P Winnweiler, 859 Ew., OFörſt., ev. Pfarrk.

**Imſen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg i. H., Amt u. AG. Alfeld, LG. Hildesheim, P Alfeld a. Leine, zwiſchen Leine u. Ith, 380 Ew., ev. Pfarrk.

**Imſum**, Gem. daſ., Landdr. Stade, Kr. Lehe, Amt u. AG. Dorum, LG. Verden, P Dingen, an der Weſermündung, 683 Ew., ev. Pfarrk.

**Imsweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kaiſerslautern, AG. Winnweiler, LG. Kaiſerslautern, an der Alſenz, 27 km v. Münſter a. St., 530 Ew., PTE (Linie Hochſpeyer-Münſter a. St. der Pfälz. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Inchenhofen**, Flecken, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Aichach, 8 km v. Aichach, 728 Ew., kath. Pfarrk., Wallfahrtskirche zum heil. Leonhard.

**Inde**, l. Zufluß der Ruhr (Roer) in der Rheinprovinz, entſteht öſtl. v. Aachen aus dem Münſterbach und der Vicht, die beide auf dem Hohen Venn unweit Rötgen entſpringen, durchfließt das Steinkohlenbecken von Eſchweiler und mündet oberhalb Jülich bei Kirchberg.

**Inden**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Jülich, AG. Aldenhoven, LG. Aachen, an der Inde, 6,5 km v. Jülich, 1191 Ew., PTE (Linie München-Gladbach-Stolberg der Preuß. Staatseiſenb.), Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., Strohpapierfabr., Handel mit Weidenholzbrettern. (A 68 Mk.)

**Indersdorf**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Dachau, LG. München II, an der Glon, 6 km v. E Röhrmoos, 516 Ew., P.

— (Kloſter-), Df. daſ. u. beim vorigen, 380 Ew., kath. Pfarrk., Rettungshaus im ehemaligen Kloſter.

**Ingeleben**, Df., Braunſchweig, Kr. Helmſtedt, AG. Schöningen, LG. Braunſchweig, P Jerxheim, 698 Ew., ev. Pfarrk.

**Ingelfingen**, St., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall a. K., am Kocher, 4 km v. Künzelsau, 19 km v. E Waldenburg i. Württ., 1447 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß, Weinbau, Ruine Lichteneck.

**Ingelheim**, E an der Linie Mainz-Bingen der Heſſ. Ludwigsb., 20 km v. Mainz, zu Nieder-J.

**Ingenheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Bergzabern, LG. Landau, 5 km v. E Rohrbach, 1509 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Weinbau.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Hochfelden, LG. Straßburg, P Hochfelden, 538 Ew.

**Ingenried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Kaufbeuren, LG. Kempten, P Pforzen, 170 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daf., BezirksA. u. AG. Oberdorf b. B., LG. Kempten, P Schwabsoien, 225 Ew., kath. Pfarrk.

**Ingerkingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Biberach, LG. Ravensburg, P Schemmerberg, 586 Ew., kath. Pfarrk.

**Ingersauelermühle**, s. Seelscheid.

**Ingersheim**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Krailsheim, LG. Hall a. K., P Krailsheim, 634 Ew.

— Flecken, Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Rappoltsweiler, Kant. u. AG. Kayersberg, LG. Kolmar, an der Fecht, 5 km v. E Kolmar, 2442 Ew., PT, kath. Pfarrk., Spinnerei, Weberei.

**Ingersleben**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA., AG. u. LG. Gotha, P Neudietendorf, an der Apfelstedt, 882 Ew., ev. Pfarrk.

**Inglingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. Metzerwiese, AG. Diedenhofen, LG. Metz, P Metzerwiese, 287 Ew., kath. Pfarrk.

**Ingoldingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Waldsee, LG. Ravensburg, P Essendorf, 429 Ew., kath. Pfarrk.

**Ingolstadt**, unmittelbare St. u. Festung (365 m), bayr. RB. Oberbayern, LG. Eichstätt, in einer Ebene an der Mündung der Schutter in die Donau, 82 km v. München, 73 km v. Regensburg, 15,251 (1840: 9189) Ew., davon 1873 Evang., 13,308 Kath. u. 60 Juden; 4. Inf.-Brigade, 10. u. 13. Inf.-Reg., 1 Bat. Landw. v. 10. Inf.-Reg., Fußartillerie, 1 Pionier-Bat., Eisenbahn-Komp.; PTE (Linie München-J.-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), 3 km südl. Zentralbahnhof mit PTE an den Linien München-J.-Bamberg-Hof, Donauwörth-J.-Regensburg u. Augsburg-J. der Bayr. Staatseisenb., Kreditverein, Bezirksamt, Amtsgericht, Oberbahnamt, Forstamt; 1 ev., 9 kath. Kirchen, unter diesen die Liebfrauenkirche, Latein- u. Realschule, mehrere Klöster, ehem. Jesuitenkollegium, altes Residenzschloß der Herzöge von Bayern-J., Industrie nicht erheblich (Bierbrauerei). J. war 806 ein Meierhof, erhielt 1250 Mauern, ward 1539 Festung, als solche 1800 geschleift, als Festung ersten Ranges aber seit 1827 durch König Ludwig I. wiederhergestellt. Die Universität ward 1472 von Herzog Ludwig dem Reichen gestiftet, 1802 nach Landshut und 1826 nach München verlegt. Die Jesuiten kamen bereits 1549 nach J., woselbst auch 1773 durch Adam Weishaupt der Orden der Illuminaten gegründet wurde.

**Ingolstadt**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberbayern, in einer Ebene an der Donau, zählt auf 437 qkm (7,93 QM.) 23,127 Ew., davon 1083 Evang. (53 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 51,2 Proz. Acker u. Gärten, 10,5 Wiesen, 2,2 Weiden, 29,2 Proz. Holzungen. Bezirksamt in J.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Scheinfeld, LG. Fürth, P Sugenheim, 210 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ochsenfurt, LG. Würzburg, P Giebelstadt, 171 Ew., kath. Pfarrk.

**Ingramsdorf**, Df. u. Ritterg. (182 m), Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, 36 km v. Breslau, 860 Ew., PTE (Linie Breslau-Halbstadt der Bresl.-Schweidn.-Freib. Eisenb.), kath. Pfarrk., Ziegelbrennerei. (A 35 u. 27 Mk.)

**Ingweiler**, Flecken, Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Buchsweiler, LG. Zabern, an der Moder unweit des Gebirges, 7 km nördl. v. E Buchsweiler, 2309 (1846: 2212) Ew., davon 1374 Evang., 544 Kath. u. 391 Juden; PT, OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., Kristallglaswarenfabr., Bleicherei, Hopfenbau.

**Inkelthalerhof**, Rettungshaus zu Rockenhausen (s. d.).

**Inkofen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Freising, AG. Moosburg, LG. Landshut, P Langenbach, 240 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Rottenburg, LG. Landshut, P Rottenburg a. K., 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Inn**, der wichtigste Nebenfluß der Donau im Deutschen Reich (Bayern), entspringt aus 2 Bächen im Oberengadin im Kanton Graubünden in der Schweiz, durchströmt daselbst eine Reihe von Seen, tritt im Paß von Finstermünz nach Tirol hinüber und erreicht bei Kiefersfelden die deutsche Grenze. In großartiger Zerteilung verläßt er die Alpen, strömt nördl. über Rosenheim bis Sendling, wo sich sein Wasser wieder in ein Bett gesammelt, erreicht darauf in ganz engem Thal über Wasserburg mit nordöstlichem Lauf die Innthalebene, in der er sich nach O. wendet und eine neue Zerteilung beginnt, die auf der bayrisch-österreichischen Grenze mit abermaliger Wendung nach NO. andauert, bis der Fluß von Schärding abwärts das kristallinische Gestein des Böhmisch-Bayrischen Waldgebirges erreicht und dasselbe ungeteilt bis zur Mündung bei Passau durchfließt. Der J. ist 510 km lang; davon kommen 226 km auf das Deutsche Reich (80 km auf die Grenze). Schiffbar ist der J. von Innsbruck ab. Der Wasserspiegel des Flusses liegt im Silser See im Oberengadin 1790, bei Finstermünz 978, Innsbruck 575, Rosenheim 431 und an der Mündung 281 m hoch; die Breite desselben beträgt bei Rosenheim 1500, bei Passau 292 m, hier 55 m mehr als die Breite der Donau, deren Wassermenge der des J. um ein Fünftel nachsteht. Auf deutschem Gebiet fließen dem J. zu und zwar l. die Mangfall, Attel,

Iſen und Rott, r. die Alz und Salzach, dieſe auf der Grenze.

**Innenheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Erſtein, Kant. u. AG. Oberehnheim, LG. Zabern, P Oberehnheim, 939 Ew., kath. Pfarrk.

**Inneringen**, Fleden, Hohenzollern, OberA. u. AG. Gammertingen, LG. Hechingen, P Veringenſtadt, 934 Ew., kath. Pfarrk.

**Innernzell**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Grafenau, LG. Deggendorf, P Schönberg i. Bay., 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Innerſte**, r. Zufluß der Leine in Hannover, kommt vom Oberharz und mündet bei Sarſtedt.

**Innien**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Rendsburg, AG. Nortorf, LG. Kiel, 14 km v. Neumünſter, 220 Ew., PE (Linie Neumünſter-Tönning der Weſtholſteiniſchen Eiſenb.).

**Inning**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München II, AG. Sternberg, LG. München I, unweit des Ammerſees, 6 km ſüdl. v. E Grafrath, 563 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Inningen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Augsburg, an der Sinkel, 6,5 km v. Augsburg, 681 Ew., PTE (Linie Pleinfeld-Augsburg-Buchloe der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

**Innſtadt**, Vorſtadt von Paſſau (ſ. d.), P Paſſau-J.

**Inowrazlaw**, Kreis, Prov. Poſen, RB. Bromberg, an der obern Netze (Montwey) und dem Goploſee, enthält bei der Stadt J. ein Steinſalzlager und zählt auf 1653 qkm (30,01 QM.) 84,928 (1819: 36,787) Ew., davon 23,550 Evang., 58,566 Kath. u. 2637 Juden (30,000 Deutſche u. 55,000 Polen; 51 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 65,1 Proz. Acker u. Gärten, 6,1 Wieſen, 6,7 Weiden, 16,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 12,5, A 17 Mk.). Hauptort:

**Inowrazlaw**, St. (107 m) daſ., LG. Bromberg, auf einer Anhöhe (Gipsfelſen) in der fruchtbarſten Gegend der Provinz, 107 km v. Poſen, 45 v. Bromberg, 34 km v. Thorn, 11,558 (1816: 3366) Ew., davon 3552 Evang., 6339 Kath. u. 1615 Juden (5000 Polen); 1 Bat. Landw. Nr. 54; PTE (Linien Poſen-Thorn u. J.-Bromberg der Oberſchleſ. Eiſenb.), Reichsbanknebenſtelle, Vorſchußverein, Landratsamt, Amtsgericht nebſt Strafkammer (für die Amtsgerichtsbezirke J. u. Strelno), ev. u. kath. Pfarrk., ſimult. Gymnaſium, großes Steinſalzlager, das 1871 in der Tiefe von 130 m unter Gips erbohrt worden iſt, Saline, Sodafabr., Solbad, Steinſalz- u. Schwefelkiesbergwerk, Gipsbruch, Eiſengießerei u. Maſchinenfabr., Dampfmahl- u. Ölmühle, Gipsmühle, Ackerbau (kujaviſcher Weizen), ſchlechtes Trinkwaſſer, Gasanſtalt, lebhafter Handel. (A 27 Mk.)

**Inrath**, E an den Linien Krefeld-Mörs u. Krefeld-Süchteln der Krefelder Eiſenb., 2 km v. Krefeld.

**Inſe** (Groß-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Kaukehmen, LG. Tilſit, an der Mündung der Inſe (eines Arms der Gilge) in das Kuriſche Haff, 20 km weſtl. v. Lappienen, 380 Ew., P, ev. Pfarrk. (Wieſen 24 Mk.)

**Inſe** (Alt-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Kaukehmen, LG. Tilſit, P J., 280 Ew., Amtsb.

**Inſelsberg**, Berg des Thüringer Waldes (914 m), 12 km v. E Friedrichroda, vortreffliche Fernſicht, PT im Sommer.

**Insheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Landau i. Pf., 7 km v. Landau, 1251 Ew., PE (Linie Neuſtadt a. H.-Weißenburg der Pfälz. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Inſingen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Rothenburg, LG. Ansbach, P Rothenburg a. T., 500 Ew., ev. Pfarrk.

**Insmingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Albesdorf, LG. Saargemünd, 12 km v. Bensdorf, 904 Ew., PTE (Linie Chambrey-Saargemünd der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Inſter**, einer der 3 Quellflüſſe des Pregels in Oſtpreußen, entſpringt nordöſtl. v. Pillkallen und vereinigt ſich 2 km unterhalb Inſterburg mit der Angerapp.

**Inſterburg**, Kreis, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, am Pregel, der daſelbſt aus Inſter, Piſſa und Angerapp entſteht, zählt auf 1200 qkm (21,70 QM.) 71,349 (1819: 37,903) Ew., davon 391 Kath. u. 454 Juden (1500 Litauer; 59 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 54,8 Proz. Acker u. Gärten, 12,8 Wieſen, 6,1 Weiden, 21,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 8, A 9,5 Mk.). Hauptort:

**Inſterburg**, St. (24 m) daſ., an der Angerapp, die ſich 2 km unterhalb mit der Inſter vereinigt und dann Pregel genannt wird, 91 km v. Königsberg, 301 km v. Thorn, 18,745 (1816: 5393) Ew., davon 329 Kath. u. 363 Juden; 2 Esk. Ul. Nr. 12, 1 Bat. Landw. Nr. 3; PTE (Linien Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen, Schneidemühl-Thorn-J. u. J.-Proſtken der Preuß. Staatseiſenb. und Tilſit-Inſterburger Eiſenb.), Reichsbank-Kommandite, Vorſchußverein, Landratsamt, Land-, Schwur- und Amtsgericht, Handelskammer; 2 ev. Pfarrk., Gymnaſium mit Realgymnaſium, Strafanſtalt, landwirtſchaftl. Verſuchsſtation, Flachsſpinnerei, Eiſengießerei u. Maſchinenfabr., Schuhmacher-, Strumpf-, Holzwarenfabr., Korkſchneiderei, Färberei, Gerberei, Knochen- und Ziegelbrennerei, Gips-, Dampfſägemühle, Ackerbau, Pferde- u. Viehzucht, litauiſches Landgeſtüt, jährl. Pferderennen, Schiffahrt, Handel mit Getreide, Schweinen, Vieh, Holz, Fiſchnetzen, Garn ꝛc. (A 12 Mk.); J. erhielt 1583 Stadtrechte. — Zum Landgericht in J. gehören die 6 Amtsgerichte zu Darkehmen, Goldap, Gumbinnen, J., Pillkallen und Stallupönen.

**Insweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Albesdorf, LG. Saargemünd, P Albesdorf, 413 Ew., kath. Pfarrk.

**Intſchede**, Df., Prov. Hannover, Landdr.

Stade, Kr., Amt, AG. u. LG. Verden, P Langwedel, 580 Ew., ev. Pfarrk.

**Inzell**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA., AG. u. LG. Traunstein, in schöner Alpengegend an der Roten Traun, 19 km v. E Traunstein u. E Reichenhall, 130 Ew., P, OFörst., kath. Pfarrk.

**Inzigkofen**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Sigmaringen, LG. Hechingen, P Sigmaringen, an der Donau, 400 Ew., Schloß mit schönem Park.

**Inzlingen**, Df., bad. Kr. Lörrach, Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., P Stetten Amt Lörrach, auf dem Dinkelberg, 1023 Ew., kath. Pfarrk.

**Iphofen**, St. (269 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Scheinfeld, LG. Fürth, am Steigerwald, 9 km südöstl. v. Kitzingen, 1895 Ew., PTE (Linie Passau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg der Bayr. Staatseisenb.), Vorschußverein, Kommunal-OFörst., kath. Pfarrk., Bürgerspital, Rettungshaus, Gipsfabr.

**Iplingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant., AG. u. LG. Saargemünd, P Hundlingen, 369 Ew., kath. Pfarrk.

**Ippendorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG., LG. u. P Bonn, 638 Ew. (A 23,5 Mk.)

**Ippesheim**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Uffenheim, LG. Ansbach, P Herrnbergtheim, am Iffigbach, 698 Ew., ev. Pfarrk., Obst- u. Dinkelbau; ostnordöstl. Weiler Frankenberg (s. d.).

**Ippingen**, Df., bad. Kr. Villingen, Amt u. AG. Donaueschingen, LG. Konstanz, P Immendingen, 372 Ew., kath. Pfarrk.

**Ippinghausen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Wolfhagen, LG. Kassel, P Wolfhagen RB. Kassel, an der Elbe (Zufluß der Eder), 550 Ew.; südl. Basaltberg Weidelsberg mit großartiger Burgruine und hübscher Fernsicht.

**Ipsheim**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Uffenheim, AG. Windsheim, LG. Fürth, an der Aisch, 9,5 km v. Neustadt a. A., 810 Ew., PTE (Linie Neustadt a. A.-Windsheim der Bayr. Staatseisenb.), Forstamt, OFörst., ev. Pfarrk., Gipsbrennerei, Obst- u. Dinkelbau; östl. Bergschloß Hoheneck.

**Iptingen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Vaihingen, LG. Heilbronn, P Vaihingen a. Enz, 834 Ew., ev. Pfarrk.

**Irchwitz**, Df., Reuß ä. Linie, AG., LG. u. P Greiz, 1235 Ew.

**Irfersdorf**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Eichstätt, AG. Kipfenberg, LG. Eichstätt, P Beilngries, 294 Ew., kath. Pfarrk.

**Irfersgrün**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, AG. Lengenfeld, LG. Plauen i. Vogtl., P Voigtsgrün, 801 Ew., ev. Pfarrk.

**Irlahüll**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Eichstätt, AG. Kipfenberg, LG. Eichstätt, P Kinding, 176 Ew., ev. Pfarrk.

**Irlbach**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG. u. LG. Straubing, P Straßkirchen, unweit der Donau, 865 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Bierbrauerei.

**Irlbach**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Stadtamhof, AG. Regenstauf, LG. Regensburg, P Stadtamhof, 70 Ew., kath. Pfarrk.

**Irlich**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr., AG., LG. u. P Neuwied, an der Mündung der Wied in den Rhein, 1606 Ew., kath. Pfarrk., Obstbau. (A 35 Mk.)

**Irmelshausen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Königshofen, LG. Schweinfurt, an der Milz, 17 km v. E Mellrichstadt, 11 km v. E Rentwertshausen, 469 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Irmenach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Zell, AG. Trarbach, LG. Koblenz, 7 km südöstl. v. Trarbach, 574 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Irmgarteichen**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, P Netphen, 250 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Irmseul**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Marienburg, Amt u. AG. Alfeld, LG. Hildesheim, P Lamspringe, 260 Ew.; hier soll ein Angriff der Sachsen auf das Heer Karls d. Gr. erfolgt sein.

**Irmstett**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, Kant. u. AG. Wasselnheim, LG. Zabern, P Marlenheim, 144 Ew., kath. Pfarrk.

**Irmtraut**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberwesterwald, Amt u. AG. Rennerod, LG. Limburg a. Lahn, P Langendernbach, 480 Ew.

**Irnsing**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Kelheim, AG. Abensberg, LG. Regensburg, P Neustadt a. D., an der Donau, 460 Ew., Schloß.

**Irrel**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, P Echternacherbrück, an der Prüm, 656 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Irrendorf**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Tuttlingen, LG. Rottweil, P Fridingen, 587 Ew., kath. Pfarrk.

**Irrenlohe**, Bahnhof zur Gem. Fronberg, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Burglengenfeld, AG. Schwandorf, LG. Regensburg, 15 km v. Schwandorf, PTE (Linie München-Regensburg-Hof u. Nürnberg-Furth der Bayr. Staatseisenb.).

**Irresheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Vettweiß, 190 Ew. (A 61 Mk.)

**Irrhausen**, Df. daf., RB. Trier, Kr. Prüm, AG. Warweiler, LG. Trier, P Daleiden, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Irsch**, Df. daf., RB., Landkr., AG., LG. und P Trier, 230 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 13 Mk.)

— Df. daf., RB. Trier, Kr. u. AG. Saarburg, AG. Trier, P Saarburg RB. Trier, 1074 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Irschenberg**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Miesbach, LG. München II, P Miesbach, 70 Ew., kath. Pfarrk.

**Irsching**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Pfaffenhofen, AG. Geisenfeld, LG. Neuburg a. D., P Vohburg, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Irsee**, Flecken, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Kaufbeuren, LG. Kempten, P Kaufbeuren, an der Wertach, 823 Ew., OFörſt., kath. Pfarrk., Kreisirrenanſtalt im ehem. Benediktinerkloſter, Braunkohlengrube.

**Irſingen**, Df. daſ., BezirksA. Mindelheim, AG. Türkheim, LG. Memmingen, P Türkheim i. Bay., 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Irslingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. und P Rottweil, 570 Ew., kath. Pfarrk.

**Irtenberg**, OFörſt, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, P Unter-Altertheim.

**Irxleben**, Df. (131 m), Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Wolmirſtedt, AG. u. LG. Magdeburg, 6 km v. E Niederndodeleben, 12 km v. E Magdeburg, 1251 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Zucker-, Zichorienfabr. (A 65 Mk.)

**Iſabella**, Gut, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Wirſitz, AG. Lobſens, LG. Schneidemühl, P Mrotſchen, 290 Ew. (A 9 Mk.)

**Iſar**, r. Nebenfluß der Donau in Bayern, entſpringt auf den Alpen in Tirol, erreicht bald hinter Scharnitz die bayriſche Grenze, verläßt bei Tölz die Alpen, geht an München vorüber, unterhalb dieſer Stadt durch große Moore (Mooſe), erreicht bei Freiſing das nördliche Hügelland der Bayriſchen Hochebene und mündet bei Iſarmünd ſüdl. von Deggendorf. Der Lauf der I. iſt vorherrſchend ein nördlicher und nordöſtlicher, die Thalebene auf der Hochebene ſehr ausgedehnt, in den Mooſen 24 km, unterhalb Freiſing 4—8 km breit. Die I., deren Gebiet den unfruchtbarſten Teil der Hochebene umfaßt, iſt 352 km lang, 274 km flößbar, für die Schiffahrt aber wenig geeignet; ihr Waſſerſpiegel liegt an der Quelle 1780 m, bei Mittenwald 910, München 500 und an der Mündung 304 m hoch; das Gefälle des Fluſſes beträgt in Bayern durchſchnittlich auf 1000 m 3,2 m, die Breite unterhalb München wegen der vielen kleinen Inſeln 130—320 m. Die I. empfängt bedeutende Zuflüſſe nur auf der linken (Loiſach, Moſach, Ammer oder Amper), kleinere (Walchen, Dorfen und Sempt) auch auf der rechten Seite.

**Iſareck**, Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Freiſing, AG. Moosburg, LG. Landshut, P Bruckberg, an der Iſar und nahe der Mündung der Amper, 50 Ew., Schloß, Bierbrauerei.

**Iſchdaggen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB., Kr. u. AG. Gumbinnen, LG. Inſterburg, P Judtſchen, 220 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Iſe**, r. Zufluß der Aller, mündet bei Giſhorn in Hannover.

**Iſelshauſen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nagold, LG. Tübingen, P Nagold, 429 Ew., ev. Pfarrk.

**Iſen**, l. Nebenfluß des Inn in Bayern, mündet nordweſtl. von Neuötting.

**Iſen**, Flecken (500 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Waſſerburg, AG. Haag, LG. München II, an der Iſen, 11 km oſtſüdöſtl. v. E Hörlkofen, 891 Ew., P, OFörſt., kath. Pfarrk., chem. Kollegiatſtift.

**Iſenbügel**, Honnſchaft zur Stadtgem. Velbert, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Mettmann, AG. Langenberg i. Rheinpr., LG. Elberfeld, P Höſel, 480 Ew.

**Iſenburg**, Flecken daſ., RB. Koblenz, Kr. Neuwied, AG. Asbach, LG. Neuwied, P Sayn, an der Sayn, 678 Ew., kath. Pfarrk., Dachſchieferbruch, Reſte der Stammburg des gleichnam. Hauſes. (A 9 Mk.)

—— E, ſ. Neu-Iſenburg.

**Iſenbüttel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Giſhorn, LG. Hildesheim, P Giſhorn, an der Hehlenriede, 837 Ew., ev. Pfarrk.

**Iſenhagen**, Domäne daſ., Kr. Giſhorn, LG. Lüneburg, P Hankensbüttel, an einem Zufluß der Iſe, 28 km nordnordöſtl. v. Giſhorn, 120 Ew., Amt, Amtsgericht (Strafkammer Celle), ev. Pfarrk., ev. Damenſtift in dem ehem. Ciſtercienſer-Nonnenkloſter.

**Iſenheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Gebweiler, Kant. u. AG. Sulz, LG. Mülhauſen, an der Lauch, 4 km v. E Gebweiler und E Oberſulz, 1809 Ew., PT, kath. Pfarrk., Baumwollſpinnerei und -Weberei.

**Iſenſee**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Neuhaus, Amt u. AG. Oſten, LG. Stade, P Oſten, 620 Ew.

**Iſenſtädt**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Lübbecke, LG. Bielefeld, P Lübbecke, 1416 Ew., ev. Pfarrk., Dampfmühle; dazu Gut Renkhauſen, öſtl. das Große Torfmoor an der Baſtau. (A 25 Mk.)

**Iſer**, r. Nebenfluß der Elbe in Böhmen, gehört nur mit dem Quellgebiet (Tafelfichte im Iſergebirge) teilweiſe zum Deutſchen Reich.

**Iſergebirge**, Gebirge in Schleſien u. Böhmen, bildet die weſtliche Fortſetzung des Rieſengebirges, mit dem es eine innere Verwandtſchaft beſitzt, beſteht aus mehreren Kämmen (Hoher Iſerkamm in Schleſien) und iſt 45 km lang. Sein höchſter Gipfel, die Tafelfichte (1155 m), liegt über Flinsberg, der Ausſichtspunkt Hochſteine (910 m) im O. am Zuſammenfluß des Großen und Kleinen Zacken, auf einem nördlichen Nebenkamm am Weſtrand des Hirſchberger Thals die Biberſteine (657 m). Das Gebirge, dem nach N. der Queis zum Bober (Oder), nach S. die Iſer zur Elbe entfließen, iſt durchaus bewaldet, beſteht in ſeiner ſüdlichen Seite weit nach Böhmen hinein aus Granit, im Hohen Iſerkamm aus Gneis, abwechſelnd mit Quarzſchiefer und (an den Hochſteinen) mit Glimmerſchiefer.

**Iſerlohn**, Kreis, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, auf dem Sauerländiſchen Gebirge zwiſchen Ruhr und Lenne, iſt ein Teil des weſtfäliſchen Induſtriegebiets (Meſſing-, Nadelfabrikation, Drahtzieherei ꝛc.) und zählt auf 331 qkm (6,01

QM.) 61,000 (1819: 24,336) Ew., davon 36,676 Evang., 23,604 Kath. und 658 Juden (184 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 32,0 Proz. Acker und Gärten, 7,0 Wiesen, 8,0 Weiden, 46,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 17, A 23 Mk.). Hauptort:

**Iserlohn**, St. (250 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. I., LG. Hagen, am Flüßchen Baar, 5,5 km v. Letmathe, 18,611 (1816: 5116) Ew., davon 12,340 Evang., 5990 Kath. u. 266 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 56; PTE (Linie Letmathe-I. der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, Handelskammer, 3 ev. u. 1 kath. Kirche, Realprogymnasium, Fachschule für Metallindustrie, Waisen-, Kranken-, Armen-, Rathaus; zahlreiche und bedeutende Eisen-, Stahl-, Messing-, Bronzewaren- und Nadelfabr. (Näh-, Strick-, Haarnadeln) mit etwa 30 Großhandlungen und starkem Export, Eisengießereien, Drahtzieherei, Fabr. in Maschinen, Reit- und Fahrgeschirren, Metalldruck-, Neusilber-, Zinn- und Britanniawaren, in chemischen Produkten, Möbeln, Nickel- und Phosphorwaren, mehrere Dampfsägemühlen, Bierbrauerei, Gasanstalt, Bergbau auf Galmei, Blei- und Schwefelkies; sämtliche Fabr. beschäftigen über 3500 Arbeiter. Die Zunft der Panzerarbeiter ward schon 1443 eine uralte genannt; die Drahtfabrikation ward um 1615, die der Schnallen um 1700, die der Stecknadeln 1720, die Messingfabrikation zu Anfang dieses Jahrhunderts eingeführt. Durch den Bergbau (auf Galmei seit 1751 mit besonderm Aufschwung) sind in neuester Zeit mehrfach Verstürzungen entstanden. In der Nähe der Kreuzberg.

— (Neu-), Steinkohlenzeche zur Gem. Somborn das., Landkr. Bochum, P Langendreer.

**Isernhagen**, Gem., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt u. AG. Burgwedel, LG. Hannover, P Burgwedel, ev. Pfarrk., besteht aus den 4 Bauerschaften Farst (200 Ew.), Hohenhorst (470), Kircher Bauerschaft (370) u. Niederhägen (370 Ew.).

**Isingdorf**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Halle i. Westf., LG. Bielefeld, P Werther i. Westf., 862 Ew. (A 43 Mk.)

**Isingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Sulz, LG. Rottweil, P Rosenfeld, 531 Ew., ev. Pfarrk.

**Isinger**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Pyritz, LG. Stargard, P Wartenberg i. Pomm., 708 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Isling**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Lichtenfels, LG. Bamberg, P Burgkundstadt, 319 Ew., kath. Pfarrk.

**Ismaning**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, an der Isar, 13 km ostnordöstl. v. E München, 1365 Ew., P, OFörst., kath. Pfarrk., Schloß mit Garten, Strohpapierfabr., Anbau von Kraut, Torfstich; östl. das Erdinger Moos.

**Isny**, St. (704 m), württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Wangen, LG. Ravensburg, an der bayrischen Grenze und am südl. Rand eines weiten Thalbeckens, 56 km v. Aulendorf, 2601 (1861: 2118) Ew., davon 1225 Evang. u. 1375 Kath.; PTE (Linie Pfullendorf-I. der Württ. Staatseisenb.), Vorschußverein, ev. und kath. Pfarrk., reiches Spital, Maschinenwerkstätte, Stahlhammer, Fabrikation von Zwirn, Nähseide, Spulen, Peitschen, Drahtwaren ꝛc., Bierbrauerei, Gerberei, Käse- u. Holzhandel; ehem. Benediktinerabtei von 1090, jetzt Schloß des Grafen von Quadt-I. I. war 1365—1803 freie Reichsstadt.

— Df. (Vorstadt) beim vorigen, 357 Ew., kath. Pfarrk.

**Ispringen**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, am Mühlbach, 3 km nordwestl. v. Pforzheim, 1232 Ew., PTE (Linie Durlach-Pforzheim-Mühlacker der Bad. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Israelsdorf**, Df., Lübeck, AG., LG. und P Lübeck, an der Trave, die von hier ab sich erweitert, 360 Ew., Vergnügungsort Herrenfähre.

**Isselburg**, St., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Rees, AG. Wesel, LG. Duisburg, an der alten Issel, 5 km nordöstl. v. E Empel, 1340 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk. (A 26 Mk.); dabei die Eisengießerei u. Maschinenfabr. Isselburger Hütte.

**Isselhorst**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Bielefeld, AG. Gütersloh, LG. Bielefeld, 7 km v. E Gütersloh, 160 Ew., PT, ev. Pfarrk., Seiden- u. Leinweberei, Flachsbau. (A 14,5 Mk.)

**Isseroda**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Vieselbach, LG. u. P Weimar, 212 Ew., ev. Pfarrk.

**Issersheilingen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Langensalza, LG. Erfurt, P Thamsbrück, 180 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Isserstedt**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, P Jena, 295 Ew., ev. Pfarrk.

**Issigau**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Naila, LG. Hof, 18 km v. E Hof i. Bay., 528 Ew., P, ev. Pfarrk., Schloß, in der Nähe Schieferbrüche.

**Issing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Landsberg, LG. Augsburg, P Rott b. Landsb. i. Bay., 431 Ew., kath. Pfarrk.

**Issum**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Geldern, LG. Kleve, am Hochwald und an der Bleuthe, 12 km v. Wesel, 1300 Ew., PTE (Linie Haltern-Venlo der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., Seidenweberei. (A 25 Mk.)

**Istein in Baden**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., am steilen Rheinufer, 14 km v. Basel, 468 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Basel der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Veitskirche auf dem Isteiner Klotz mit Aussicht (Eisenbahntunnel).

**Isiha**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Wolfhagen, LG. Kaſſel, P Wolfhagen i. RB. Kaſſ., 598 Ew., ev. Pfarrk.; nordnordweſtl. der Isthaberg.

**Istrup**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Höxter, AG. Brakel, LG. Paderborn, P Brakel Kr. Höxter, 450 Ew., kath. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Iszlaudszen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Goldap, LG. Inſterburg, P Tollminglehmen, 500 Ew., Amtsb.

**Ith** (405 m), ein langer, ſchmaler, bewaldeter Bergrücken auf der Weſtſeite der Leine, erſtreckt ſich in der Richtung von SO. nach NW. auf der Grenze von Hannover und Braunſchweig, weſtwärts an den Orten Wallenſen und Lauenſtein vorbei.

**Ittel**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, P Auw Kr. Bitburg, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Ittelnheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Truchtersheim, LG. Straßburg, P Truchtersheim, 213 Ew., kath. Pfarrk.

**Ittenbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, AG. Königswinter, LG. Bonn, P Königswinter, öſtl. v. Siebengebirge, 660 Ew., kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Ittendorf**, Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Überlingen, LG. Konſtanz, 6 km oſtnordöſtl. v. Meersburg, 392 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Ittenheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Schiltigheim, LG. Straßburg, 13 km weſtnordweſtl. v. E Straßburg, 868 Ew., PT, ev. Pfarrk., Weinbau.

**Itter**, 2 Dörfer, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Frankenberg, AG. Vöhl, LG. Marburg, P Vöhl, an der Itter: Thal-I., 280 Ew., ev. Pfarrk., früher Kupferbergbau; Dorf-I., 300 Ew., Burgruine.

**Itterbeck**, Bauerſch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Lingen, Amt u. AG. Neuenhaus, LG. Osnabrück, P Ülſen Kr. Lingen, 590 Ew.

**Ittersbach**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, P Marxzell, im Schwarzwald, 950 Ew., ev. Pfarrk.

**Ittersdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. und AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Saarlouis, 528 Ew., kath. Pfarrk. (A 26 Mk.)

**Ittersweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Schlettſtadt, Kant. u. AG. Barr, LG. Kolmar, P Andlau, 469 Ew., kath. Pfarrk.

**Ittling**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG., LG. u. P Straubing, 360 Ew., kath. Pfarrk.

**Ittlingen**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Eppingen, LG. Karlsruhe, an der Elſenz, 7 km ſüdl. v. E Steinsfurt, 1454 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Itz**, r. Zufluß des Mains, entſpringt am Thüringer Wald, am Bleßberg oſtnordöſtl. v. Eisfeld, fließt an Koburg vorüber, nimmt l. die Rötha und r. die Rodach auf und mündet nordweſtlich von Breitengüßbach.

**Itzbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Beckingen, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Itzehoe**, St., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Steinburg, LG. Altona, in anmutiger Gegend auf einer Anhöhe an der ſchiffbaren Stör und am Rande der Marſch, 34 km v. Elmshorn, 9850 (1803: 2639) Ew., davon 116 Kath. u. 21 Juden; 2 Eſt. Huſ. Nr. 15; PTE (Linie Elmshorn-Heide der Holſteinſchen Marſchbahn), Kreditverein, Landratsamt, Amtsgericht nebſt Strafkammer (für die Amtsgerichtsbezirke Edelack, Glückſtadt, I., Kellinghuſen, Krempe, Marne, Meldorf u. Wilſter), Hauptſteueramt, 2 ev. Kirchen (Laurentiuskirche), Realprogymnaſium, adl. Fräuleinſtift, Kreisgefängnis, viele milde Stiftungen (St. Jürgenshof); Eiſengießerei und Maſchinenfabr., Zuckerraffinerie, Baumwollweberei, Netz-, Zichorien-, Seifen-, Zement-, Dachpappenfabr., Bierbrauerei, Kalkbrennerei, Dampfſägemühle, Gasanſtalt, Waſſerleitung, Schiffswerfte, Ochſenmärkte, Schiffahrt, Handel mit Vieh u. Getreide. I. entſtand 809, erhielt 1238 (Neuſtadt) und 1303 (Altſtadt) lübiſches Recht, ward 1644 und 1657 von den Schweden erobert und war bis 1864 Sitz der holſteiniſchen Ständeverſammlung.

**Itzelberg**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Heidenheim, LG. Ellwangen, P Königsborn, 283 Ew., Walzwerk.

**Itzing**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Donauwörth, AG. Monheim, LG. Eichſtätt, P Monheim, 260 Ew., viele römiſche Altertümer.

**Itzum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. Amt Marienburg, AG., LG. u. P Hildesheim, 340 Ew., kath. Pfarrk.

**Iven**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Anklam, LG. Greifswald, P Wegezin, 390 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 23 u. 21,5 Mk.)

**Ivenack**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Stavenhagen, LG. Güſtrow, P Stavenhagen, in fruchtbarer Gegend am gleichnamigen See, 455 Ew., Schloß mit Garten u. Tierpark (große Eichen), Nonnenkloſter 1252—1555.

**Ivenrode**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Erxleben, 623 Ew. (A 20,5 Mk.)

**Iversheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Bonn, an der Erft, 7,5 km ſüdl. v. Euskirchen, 644 Ew., P, kath. Pfarrk., Brauneiſenſteinlager. (A 13 Mk.)

**Iwitz**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Tuchel, LG. Konitz, P Groß-Bislaw, 795 Ew., Amtsb.

**Iwno**, Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Schroda, AG. Pudewitz, LG. Poſen, P Koſtrzyn, 330 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

— Ritterg., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Schubin, AG. Exin, LG. Bromberg, P Exin, 230 Ew. (A 8 Mk.)

**Izheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG., LG. u. P Zweibrücken, 1131 Ew., Ketten-, Drahtſtift- und Eiſenvitriolfabr.

# J (Jot).

**Jabel**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Dömitz, LG. Schwerin, P Lübtheen, 430 Ew., ev. Pfl.

— Df. daſ., AG. Malchow, LG. Güſtrow, P Malchow, am gleichnamigen See, 12 km weſtl. v. E Waren, 446 Ew., P, ev. Pfarrk.; Treffen 1. Nov. 1806 (York).

**Jablau (Groß-)**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Pr.-Stargard, 410 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Jablone**, Df., Prov. und RB. Poſen, Kr. Bomſt, AG. Wollſtein, LG. Meſeritz, 20 km v. E Neutomiſchel, 939 Ew., PT, ev. Pfarrk., Hopfenbau. (A 6 Mk.)

**Jablonken**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Ortelsburg, LG. Allenſtein, P Mensgut, 300 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Neidenburg, LG. Allenſtein, P Jedwabno, 630 Ew.

— OFörſt. daſ., Kr. u. AG. Oſterode, LG. Allenſtein, P Oſterode i. Oſtpr., öſtl. vom Schillingſee, Amtsb., Teer- und Pechſiederei.

**Jablonowo in Weſtpreußen**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg i. Weſtpr., LG. Thorn, an der Lutrine, 59 km v. Thorn, 310 Ew., PTE (E zum Dorf Sadlinken an den Linien Schneidemühl-Thorn-Inſterburg und J.-Laskowitz der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., kath. Pfarrk., Pferdemärkte. (A 10,5 Mk.)

— Ritterg., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. Kolmar i. P., AG. u. LG. Schneidemühl, P Uſch, 300 Ew. (A 9 Mk.)

**Jaborowitz**, Df. u. Ritterg. (J.-Kochanietz), Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, P Poln.-Neukirch, 580 Ew.

**Jachenau**, l. Zufluß der Iſar, Abfluß des Walchenſees in den Alpen.

**Jachenau**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Tölz, LG. München II, P Lenggries, in einem Alpenthal, 70 Ew., OFörſt., kath. Pfarrk.

**Jachenhauſen**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Beilngries, AG. Riedenburg, LG. Regensburg, P Riedenburg, 193 Ew., kath. Pfarrk.

**Jachzenbrück**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Zoſſen, LG. Berlin II, P Zoſſen, 320 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

**Jackerath**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düſſeldorf, P Garzweiler, 611 Ew., kath. Pfarrk.

**Jäcknitz**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heiligenbeil, AG. Zinten, LG. Braunsberg, P Zinten, 140 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Jackſchönau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, P Koberwitz, 620 Ew., Amtsb. (A 31 u. 32 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Öls, P Perſchütz, 300 Ew., ev. Pfarrk. (A 40 Mk.)

**Jade**, Gem., Oldenburg, AG. Varel, LG. Oldenburg, P Jaderberg, an der Jade, aus vielen Orten beſtehend, 2637 Ew., ev. Pfarrk. (Jaderkreuzmoor 386, Jaderberg 578, Jader-Außendeich 428 Ew.)

**Jadebuſen**, herzförmiger Buſen an der Nordſeeküſte in Oldenburg, 190 qkm (3½ QM.) groß, durch das Butjadingerland von der Weſer getrennt, entſtand durch Sturm- und Eisfluten 1218, 1509 und 1511. Der breite innere Teil iſt flach, am Eingang aber, wo auf einem kleinen preußiſchen (von Oldenburg erworbenen) Gebiet der Kriegshafen Wilhelmshaven (ſ. d.) angelegt iſt, für die größten Kriegsſchiffe tief genug. Ein 2 km breites Fahrwaſſer, das in ſeiner Hauptſtrömung durch die 3—4 m ſteigende Flut niemals zufriert, führt in die See hinaus. In den Buſen fließt von S. her ein Flüßchen, die Jade.

**Jaderberg**, Bauerſch. zur Gem. Jade, Oldenburg, AG. Varel, LG. Oldenburg, 7 km ſüdl. v. Varel, 578 Ew., PTE (Linie Oldenburg-Wilhelmshaven der Oldenb. Eiſenb.).

**Jädersdorf**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenhagen, AG. Bahn, LG. Stettin, P Thänsdorf, 560 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Jädickendorf**, Df. u. Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Königsberg, LG. Landsberg a. W., P Königsberg i. N., 490 Ew., ev. Pfarrk. (A 16,5 u. 22 Mk.)

**Jädkemühl**, OFörſt., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Ückermünde, LG. Stettin, P Ückermünde.

**Jagdhaus**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Deutſch-Krone, AG. Jaſtrow, LG. Schneidemühl, P Schönthal i. Weſtpr., 520 Ew. (A 4 Mk.)

— OFörſt., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg, AG. Landſtuhl, LG. Zweibrücken, P Ramſtein.

**Jagdſchütz**, Df. u. Vorw., Prov. Poſen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Bromberg, 450 Ew.; nahebei gleichnam. OFörſt.

**Jäge**, Fluß in Oſtpreußen, mündet r. in die Ruß, 8 km unterhalb der Teilung der Memel.

**Jägel (Deutſch-)**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, P Schreibendorf, 280 Ew. (Gut A 19,5 Mk.)

— (Polniſch-), Df. u. Ritterg. daſ., 150 Ew., Amtsb. (A 21 Mk.)

**Jägendorf**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Jauer, LG. Liegnitz, P Jauer, 430 Ew. (A 15 u. 19 Mk.)

**Jägerhof**, OFörſt., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Greifswald, AG. Wolgaſt, LG. Greifswald, P Buddenhagen, Amtsb.

— Df., Prov. Poſen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Bromberg, 894 Ew.

**Jägerndorf**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Brieg, AG. Löwen, LG. Brieg, P Loſſen, 765 Ew., ev. Pfarrk. (A 35 Mk.)

**Jägerndorf**, Domäne, ſ. Strzelce.

**Jägersburg**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg, AG. Waldmohr, LG. Zweibrücken, P Waldmohr, 775 Ew., OFörſt.

— OFörſt., ſ. Groß-Rohrheim.

**Jägersdorf**, Df., Sachſen-Altenburg, Weſtkreis, AG. Kahla, LG. Altenburg, P Kahla, an der Saale, 182 Ew., ev. Pfarrk.

— (Groß-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Inſterburg, P Norkitten, 490 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.); Schlacht 30. Aug. 1757.

**Jägersfreude**, Kol., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Sulzbach, LG. Saarbrücken, P Dudweiler, 605 Ew., Steinkohlengrube, Fabr. für feuerfeſte Steine.

**Jägersgrün**, Df. (630 m), ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Auerbach, LG. Plauen i. V., in großen Waldungen, 33 km v. Aue, 449 Ew., PTE (Linie Chemnitz-Aue-Adorf der Sächſ. Staatseiſenb.), Kiſten-, Holzſtoffabr., Forellenzucht.

**Jägersthal**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Inſterburg, P Mehlkehmen, 140 Ew., Amtsb.

**Jägerthal**, OFörſt., und Jägerthaler Papierfabrik zu Dürkheim, bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Neuſtadt a. H., AG. Dürkheim, LG. Frankenthal, P Dürkheim.

**Jägerup**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Hadersleben, LG. Flensburg, P Sommerſtedt, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Jagetzow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Völſchow, 140 Ew. (A 20 Mk.)

**Jäglack**, Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Raſtenburg, AG. Barten, LG. Bartenſtein, P Drengfurt, 360 Ew., Amtsb. (A 15 u. 16,5 Mk.)

**Jäglitz**, Fluß in der Provinz Brandenburg, mündet mit der Alten J. in die Doſſe, mit der Neuen J. in die Havel.

**Jagow**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 230 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 26 Mk.)

— Df. und Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Pyritz, AG. und LG. Stargard i. Pomm., P Bernſtein, 390 Ew. (A 15 Mk.)

**Jagſchen** (Groß-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Memel, LG. Tilſit, P Plicken, 110 Ew., Amtsb.

**Jagſt**, r. Zufluß des Neckar in Württemberg, entſpringt bei Walxheim nicht weit vom Jura, fließt an Ellwangen und Krailsheim vorüber und mündet bei Jagſtfeld, 2 km von der Mündung des Kocher. Sie iſt 195 km lang; ihr Waſſerſpiegel liegt an der Quelle 516, an der Mündung 141 m ü. M.

**Jagſtberg**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall a. K., P Mulfingen, an der Jagſt, 324 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Burgruine.

**Jagſtfeld**, Df. (159 m) daſ., OberA. u. AG. Neckarſulm, LG. Heilbronn, an der Mündung der Jagſt in den Neckar, 6 km v. Neckarſulm, 1020 Ew., PTE (Linien Neckargemünd-J. und Neckarelz-J. der Bad. Staatseiſenb. und Bietigheim-Oſterburken der Württ. Staatseiſenb.); dazu Saline Friedrichshall mit Salinenamt und Solbad.

**Jagſthauſen**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Neckarſulm, LG. Heilbronn, an der Jagſt, 12 km öſtl. v. E Möckmühl, 846 Ew., PT, ev. Pfarrk., 3 Schlöſſer (in einem wurde 1480 Götz v. Berlichingen geboren).

**Jagſtheim**, Df. (410 m) daſ., OberA. und AG. Krailsheim, LG. Hall a. K., an der Mündung der Speltach in die Jagſt, 5 km ſüdl. v. Krailsheim, 1101 Ew., PTE (Linie Goldshöfe-Mergentheim der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Käſerei.

**Jagſtkreis**, Württemberg und zwar der nordöſtl. Teil des Landes, iſt ein von tiefen Thälern durchfurchtes Hochland, das im S. ſtark bewaldet iſt. Vom Jura gehört der Aalbuch hierher. Die Hauptflüſſe ſind die Jagſt und der Kocher; kleinere Teile durchſtrömen die Tauber und die Rems, wie die erſtern zum Rheingebiet gehörig, die Brenz und Eger (zum Donaugebiet). Sehr wichtige Rindviehzucht. 5139 qkm (93,35 QM.), 407,613 Ew., davon 280,053 Evang., 122,987 Kath. u. 3911 Juden (79 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 42,0 Proz. Acker u. Gärten, 1,0 Weingärten, 16,5 Wieſen, 4,1 Weiden, 31,4 Proz. Holzungen. Hauptort iſt Ellwangen.

**Jagſtzell**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA., AG. u. LG. Ellwangen, an der Jagſt, 9 km nordnordweſtl. v. Ellwangen, 502 Ew., PTE (Linie Goldshöfe-Mergentheim der Württ. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk.

**Jahmen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Rothenburg, AG. Niesky, LG. Görlitz, P Kreba, 260 Ew., Amtsb.

— Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Laage, LG. Güſtrow, P Laage i. M., 134 Ew.

**Jahna**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Oſchatz, LG. Leipzig, P Oſtrau, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Jahnishauſen**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Großenhain, AG. Rieſa, LG. Dresden, P Rieſa, 182 Ew., Ritterg.

**Jahnkow**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Grimmen, AG. Loitz, LG. Greifswald, P Langenfelde i. Pomm., 140 Ew. (A 37 Mk.)

**Jahnsbach**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Annaberg, AG. Ehrenfriedersdorf, LG. Chemnitz, P Thum, 2067 Ew., Fabrikation von Strumpfwaren.

**Jahnsdorf**, Df. daſ., Amtsh. Chemnitz, AG. Stollberg, LG. Chemnitz, P Neukirchen b. Chemnitz, an der Würſchnitz, 2147 Ew., Vorſchußverein, ev. Pfarrk., Strumpfwaren, Flachsbau, Steinbrüche.

**Jahnsdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Kroſſen, LG. Guben, P Bobersberg, 410 Ew., ev. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Jahnsfelde**, Df. u. Gut daſ., Kr., AG. u.

LG. Landsberg a. W., P Zantoch, 610 Ew., Amtsb. (A 19 u. 18 Mk.)

**Jahnsfelde**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Seelow, LG. Frankfurt a. O., P Trebnitz i. Mark, 400 Ew., Amtsb., Braunkohlengr. (A 14 u. 16 Mk.)

**Jahrsdorf**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hilpoltstein, LG. Nürnberg, P Hilpoltstein i. Mittelfr., 257 Ew., kath. Pfarrk.

**Jakobidrebber**, ſ. Drebber.

**Jakobine**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, P Guſten RB. Bresl., 310 Ew., Amtsb. (Gut A 39 Mk.)

**Jakobsberg** (181 m), Höhe im Weſergebirge, r. an der Weſer bei Porta, bildet mit dem Wittekindsberg die Weſtfäliſche Pforte (ſ. Weſer).

**Jakobsdorf**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Konitz, P Firchau, 190 Ew., Amtsb., ehem. Bernhardinerkloſter, Wallfahrtsort. (A 9 Mk.)

— **im RB. Frankfurt**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Lebus, LG. Frankfurt a. O., 14 km weſtl. v. Frankfurt a. O., 707 Ew., PE (Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

— Df. u. Domänenvorw., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, AG. Jakobshagen, LG. Stargard i. Pomm., P Jakobshagen, 450 Ew. (A 9 u. 10 Mk.)

— Df. daſ., RB. Köslin, Kr. Dramburg, AG. Kallies, LG. Stargard, P Mittelfelde, 642 Ew. (A 2 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Falkenberg, LG. Neiße, P Grüben, 460 Ew., Amtsb., Gut mit bedeutender Gärtnerei und Park. (A 13,5 u. 15 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Kreuzburg, AG. Konſtadt, LG. Oppeln, P Schönfeld i. Oberſchl., 400 Ew., Amtsb. (Gut A 18 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Breslau, Kr. u. AG. Namslau, LG. Öls, P Namslau, 340 Ew. (A 24 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Neumarkt, AG. Kanth, LG. Breslau, P Koſtenblut, 370 Ew., Amtsb. (A 34 u. 37 Mk.)

— **bei Schweidnitz**, Ritterg. daſ., Kr., AG., LG. u. P Schweidnitz, 3 km v. Schweidnitz, 60 Ew., E (zum Df. Kroiſchwitz an der Linie Naudten-Liegnitz-Frankenſtein der Breslau-Freib.-Schweidn. Eiſenb.), Amtsb. (A 36 Mk.)

— Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Nimptſch, LG. Schweidnitz, P Töpliwoda, 80 Ew. (A 45 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB., Landkr., AG., LG. u. P Liegnitz, 400 Ew, Stärkefabr. (A 37 Mk.)

**Jakobshagen**, St., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, LG. Stargard i. Pomm., an einem See und der Faulen Ihna, 15 km v. E Trampke u. Freienwalde i. Pomm., 1945 Ew., PT, Amtsgericht, OFörſt., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Jakobskirch**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Klopſchen, 360 Ew., ev. u. kath. Pfarrk. (A 13 und 15 Mk.)

**Jakobsthal**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Oſchatz, AG. Strehla, LG. Leipzig, P Strehla, 6 km nördl. v. Röderau, 322 Ew., E (Linie Jüterbog-Röderau der Preuß. Staatseiſenb.).

**Jakobswalde**, Flecken u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, 14 km v. E Slawentzitz, 11 km v. E Hammer b. Ratib., 600 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 5 Mk.)

**Jakobwüllesheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Düren, 390 Ew., kath. Pfarrk. (A 50 Mk.)

**Jakſchitz** (Jakice), Df. u. Gut, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, 7 km v. Inowrazlaw, 630 Ew., PE (Linie Inowrazlaw-Bromberg der Oberſchl. Eiſenb.), kath. Pfarrk. (A 25,5 u. 23 Mk.)

**Jaktorowo**, Ritterg. daſ., Kr. Kolmar i. P., AG. Margonin, LG. Schneidemühl, P Liepe i. Poſ., 410 Ew., kath. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Jakunowken**, Df. u. Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Angerburg, LG. Lyck, P Benkheim, 758 Ew. (A 5 u. 9 Mk.)

**Jallaucourt**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Delme, LG. Metz, P Delme, 439 Ew., kath. Pfarrk.

**Jamen**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. und AG. Karthaus, LG. Danzig, P Wigodda, 670 Ew.

**Jamickow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Penkun, LG. Stettin, P Kaſekow, 170 Ew. (A 18 Mk.)

**Jamielnik**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Löbau, LG. Thorn, P Radomno, 605 Ew., Amtsb. (A 2,5 Mk.)

**Jamitzow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Greifswald, AG. Wolgaſt, LG. Greifswald, P Laſſan, 130 Ew. (A 13, Wieſen 27 Mk.)

**Jamlitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lübben, AG. Lieberoſe, LG. Kottbus, 43 km v. E Frankfurt a. O., 370 Ew., PE (E für Lieberoſe an der Linie Frankfurt a. O.-Großenhain der Preuß. Staatseiſenb.); Glasfabr. Eliſabethhütte.

**Jämlitz**, Df. daſ., Kr. Sorau, AG. Triebel, LG. Guben, P Muskau, 220 Ew., Glashütte u. Glasſchleiferei.

**Jamm**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Roſenberg, AG. Landsberg, LG. Oppeln, P Landsberg i. Oberſchl., 480 Ew., Amtsb. (A 8 u. 11 Mk.)

**Jammi**, OFörſt., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Garnſee, Amtsb.

**Jamund**, Df., Prov. Pommern, RB., Kr., AG., LG. u. P Köslin, am Strandſee J. (der 10 km lang, 3,5 km breit und 24 qkm groß iſt), 739 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 19,5 Mk.)

**Jänickendorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Luckenwalde, LG. Potsdam, P Luckenwalde, 594 Ew., ev. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Janikow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Dramburg, LG. Star-

gard i. Pomm., P Dramburg, 4 km weſtl. v. Dramburg, 240 Ew., E (Linie Ruhnow-Konitz der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Janiſchau** (Alt-), Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. u. Kr. Marienwerder, AG. Mewe, LG. Graudenz, P Pelplin, unweit der Ferſe, 200 Ew. (A 13 Mk.)

**Jäniſchken**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Inſterburg, P Didlacken, 400 Ew., Amtsb. (A 11,5 Mk.)

**Jäniſchwalde**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kottbus, AG. Peitz, LG. Kottbus, P Peitz, nordöſtl. v. E Peitz (Kottbus-Gubener Eiſenb.), 787 Ew., OFörſt. (Revier Taubendorf), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Janiszewo**, Vorw., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Kröben, AG. Bojanowo, LG. Liſſa, P Punitz, 150 Ew. (A 12 Mk.)

**Jankendorf**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Preußiſch-Holland, LG. Braunsberg, P Chriſtburg, 200 Ew., Amtsb. (A 17 Mk.)

— Df., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Kolmar i. P., LG. Schneidemühl, P Budſin, 9 km v. Rogaſen, 616 Ew., E (Linie Poſen-Stolpmünde der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Viehzucht. (A 8 Mk.)

**Jänkendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Rothenburg, AG. Niesky, LG. Görlitz, an der Schwarzen Schöps, 6 km v. E Niesky, 640 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß und Park, Bierbrauerei. (A 17 Mk.)

**Jankowitz**, Ritterg., Prov., RB., Landkr., AG. u. LG. Poſen, P Groß-Gay, 230 Ew. (A 15 Mk.)

— (Königl.-), Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Rybnik, AG. u. LG. Ratibor, P Rybnik, 420 Ew., Amtsb. (A 5,5 und 7,5 Mk.)

**Jankowo**, Ritterg., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Mogilno, LG. Gneſen, P Pakoſch, am Trlonger See, 180 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Jankow przygodzki**, Df. daſ., RB. Poſen, Kr. Adelnau, AG. u. LG. Oſtrowo, P Przygodzie, 715 Ew. (A 8 Mk.)

— **zaleśny**, Df. daſ., P Raſchkow, 350 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Jannewitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schlawe, LG. Stolp, P Schlawe i. Pomm., 620 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

— (Groß-), ſ. Groß-Jannewitz.

**Jannowitz in Schleſien** (Alt-), Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Schönau, AG. u. LG. Hirſchberg, am Bober, 12 km v. Hirſchberg, 900 Ew., PTE (Linie Kohlfurt-Glatz der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Schloß, Papierfabr., Holzſchleiferei, Steinbrüche; ſüdl. Ruine der Bolzenburg. (A 15 Mk.)

**Janow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Anklam, LG. Greifswald, P Klempenow, 120 Ew. (A 19 Mk.)

— Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Kattowitz, AG. Myslowitz, LG. Beuthen, P Myslowitz, 1241 Ew., dabei mehrere Steinkohlengr. (A 7 Mk.)

**Janow**, Kol. u. Stadtteil v. Myslowitz, 500 Ew.

**Janowitz in Poſen**, St., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wongrowitz, LG. Gneſen, an der Welna, 33 km nordnordweſtl. v. E Gneſen, 795 Ew., PT, Gerichtstag, kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Ratibor, P Groß-Peterwitz i. Oberſchl., 350 Ew., kath. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Jänowitz** (Groß-), Df. und Ritterg. daſ., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, P Liegnitz, 340 Ew. (A 32 u. 41 Mk.)

— (Klein-), Df. u. Ritterg. daſ., P Groß-Tinz, 220 Ew. (Gut A 32 Mk.)

**Januſchau**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Roſenberg, LG. Elbing, P Roſenberg i. Weſtpr., 160 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Japenzin**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Anklam, LG. Greifswald, P Wegezin, 440 Ew. (A 13 Mk.)

**Jaraczewo** (Jaratſchew), St., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Poſen, unweit der obern Obra, 15 km weſtl. v. E Jarotſchin, 1078 Ew., PT, Volksbank, Gerichtstag, kath. Pfarrk., Käſerei. (A 9 Mk.)

**Jarchau**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr., AG., LG. u. P Stendal, 240 Ew., ev. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Jarchlin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Naugard, LG. Stargard i. Pomm., P Naugard, 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Jargenow**, Ritterg. daſ., RB. Stralſund, Kr. Grimmen, AG. Loitz, LG. Greifswald, P Gützkow, an der Peene, 130 Ew. (A 28 Mk.)

**Jariſchau**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Pogutken, an der Ferſe, 805 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Groß-Strehlitz, AG. Ujeſt, LG. Oppeln, P Ujeſt, 570 Ew., kath. Pfarrk. (A 15 u. 22 Mk.)

**Järiſchau**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Breslau, Kr. u. AG. Striegau, LG. Schweidnitz, P Striegau, 1120 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., Fundort von Bergkriſtallen; dabei die Järiſchauer Berge. (A 37 u. 31 Mk.)

**Jarkvitz**, Vorw., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Altefähre, 80 Ew. (A 41 Mk.)

**Jarmen**, St. daſ., RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, an der Peene, 17 km v. E Züſſow, 24 km v. E Demmin, 1642 Ew., PT, Warendepot der Reichsbank, Vorſchußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Jarnitz**, Ritterg. daſ., RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Bergen a. R., am Großen Jasmunder Bodden, 100 Ew. (A 19 Mk.)

**Jarogniewitz**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Koſten, LG. Liſſa, P Czempin, am Obrabruch, 580 Ew. (A 15 Mk.)

**Jaroslawiec**, Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Schroda, LG. Poſen, P Schroda, 110 Ew. (A 14,5 Mk.)

**Jarotschin**, St., Prov. u. RB. Posen, Kr. Pleschen, LG. Ostrowo, 67 km v. Posen, 94 km von Ölš, 2505 (1816: 915) Ew., davon 449 Evang., 1645 Kath. u. 409 Juden (1300 Polen); PTE (Posen-Kreuzburger und Ölš-Gnesener Eisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht (Strafkammer Krotoschin), ev. u. kath. Pfarrk., Schloß mit Waffensammlung und Park, nahebei eine Glashütte. (A 11 Mk.)

**Järshagen** (Alt-Jershagen), Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Rügenwalde, LG. Stolp, 8 km nordwestl. von Schlawe, 793 Ew., PE (Linie Zollbrück-Rügenwalde der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Bienenzucht. (A 17 Mk.)

**Jarssum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, P Emden, 120 Ew., ev. Pfarrk.

**Jarzombkowo**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr., AG. u. LG. Gnesen, P Zydowo, 200 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Jarzt**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Freising, LG. München II, P Lohhof, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Jaschine**, Df. u. Vorw., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Rosenberg, AG. Kreuzburg i. Oberschl., LG. Oppeln, P Klein-Lassowitz, 762 Ew., Amtsb. (A 6,5 u. 8 Mk.)

**Jaschkowitz**, Df. das., Kr. Kreuzburg, AG. Pitschen, LG. Oppeln, P Konstadt, 597 Ew., Amtsb. (A 17 Mk.)

— Kol. zur Gem. Orzesche das., Kr. Pleß, 500 Ew.

**Jäschkowitz**, Df. u. Ritterg. das., RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, P Groß-Nädlitz, 300 Ew., Amtsb. (Gut A 19,5, Wiesen 34 Mk.)

**Jäschwitz** (Alt-), Df. das., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bunzlau, LG. Liegnitz, P Neu-J., 515 Ew., ev. Pfarrk. (A 19 Mk.)

— (Neu-), s. Neu-Jäschwitz.

**Jasedow** (Groß-), Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, P Züssow, 140 Ew. (A 24 Mk.)

**Jasenitz in Pommern**, Df. u. Schloßgut das., RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Pölitz, LG. Stettin, am Aalbach und unweit des Papenwassers, 1430 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., ehem. Kloster, Dampfmahl- und Dampfsägemühle, Fabr. von Torfstechmaschinen (A 5 Mk.); Vertrag 1569 zwischen den Söhnen Philipps I.

**Jäskendorf**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, AG. Saalfeld, LG. Braunsberg, an einem See, 25 km v. E Osterode i. Ostpr., 250 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Jasmund**, Halbinsel von der Insel Rügen, zwischen dem Großen Jasmunder Bodden und der Ostsee, hängt mit dem Hauptteil der Insel durch die sandige Landenge Schmale Heide, mit der Halbinsel Wittow durch die gleichfalls sandige Landenge Schabe zusammen, ist der anmutigste Teil von Rügen und steigt langsam von W. nach O. zum Kreidegebirge Stubbenkammer an; Hauptort ist Sagard, der besuchteste Badeort Saßnitz.

**Jasmunder Bodden**, der Große, das bedeutendste unter den Binnengewässern von Rügen, durch die flache Schabe von der Ostsee (Tromper Wiek) geschieden, ist fast 10 m tief und war vor Erwerbung von Kiel zu einem preußischen Kriegshafen ausersehen; der Kleine J., mit der Insel Pulitz, ist flach, mit jenem durch eine Wasserenge verbunden und wird durch die Schmale Heide von der Ostsee (Prorer Wiek) getrennt. Beide Bodden scheiden die Halbinsel Jasmund von dem Hauptteil von Rügen.

**Jasnitz** (Alt-), Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Krone a. Brahe, 460 Ew.

— **in Mecklenburg**, Forsthof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Hagenow, LG. Schwerin, 10 km v. Ludwigslust, 60 Ew., PE (Berlin-Hamb. Eisenb.), Forstinspektion, großer Wildpark.

**Jassen**, Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bütow, LG. Stolp, P Dambee, am 7,5 km langen Jassenschen See, dem Quellsee der Lupow, 200 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Stärkefabr. (A 3 Mk.)

— Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. und AG. Neustadt, LG. Neiße, P Neustadt i. Oberschl., 420 Ew. (A 18 Mk.)

**Jassow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Kammin, LG. Stettin, P Kammin i. Pomm., 400 Ew., ev. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Jasten**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Tost-Gleiwitz, AG. Peiskretscham, LG. Gleiwitz, P Peiskretscham, 370 Ew., Amtsb. (A 6,5 u. 5 Mk.)

**Jastrow**, St., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Deutsch-Krone, LG. Schneidemühl, 35 km v. Schneidemühl, 5456 (1816: 2443) Ew., davon 4653 Evang., 376 Kath. und 422 Juden; PTE (Linie Posen-Stolpmünde der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Maschinenfabr., Wollspinnerei, Tuchfabr., Ackerbau, besuchter Pferdemarkt zu Michaelis (A 5 Mk., große Forst); Stadt seit 1603.

**Jastrzemb** (Ober-), Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Rybnik, AG. Loslau, LG. Ratibor, P Königsdorf-J., 1000 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 8 u. 9,5 Mk.)

**Jastrzembie**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg, LG. Thorn, P Strasburg i. Westpr., 676 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Jastrzembke**, Df. u. Gut das., Kr. Flatow, AG. Vandsburg, LG. Konitz, P Vandsburg, 380 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Jastrzembnik**, Df. u. Vorw., Prov. u. RB. Posen, Kr. Buk, AG. Grätz i. Pos., LG. Meseritz, P Opalenica i. Pos., 520 Ew.

**Jätschau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, 6 km südl. v. E Glogau, 1335 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 33 Mk.)

**Jätzdorf**, Df. u. Ritterg. das., RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, P Ohlau, 370 Ew., Amtsb. (Gut A 31 Mk.)

**Jatzke**, Gut, Mecklenburg-Strelitz, AG. Friedland, LG. Neustrelitz, P Friedland i. M., 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Jatznick**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Uckermünde, AG. Pasewalk, LG. Stettin, 11 km nordwestl. v. Pasewalk, 1357 Ew., PTE (Linie Angermünde-Stralsund der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., Dampfmahl- und Dampfsägemühle, Ziegelbrennerei. (A 5 Mk.)

**Jauer, Kreis**, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, zählt auf 328 qkm (5,95 QM.) 34,677 (1819: 23,874) Ew., davon 24,999 Evang., 9512 Kath. u. 130 Juden (106 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 70,4 Proz. Acker u. Gärten, 6,2 Wiesen, 18,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 32, A 40 Mk.). Hauptort:

**Jauer**, St. (193 m) daf., LG. Liegnitz, an der Wütenden Neiße, 22 km v. Liegnitz, 10,603 (1816: 4722) Ew., davon 7491 Evang., 2962 Kath. u. 128 Juden; 1 Bat. Nr. 19, 1 Bat. Landw. Nr. 7; PTE (Linie Raudten-Liegnitz-Frankenstein der Bresl.-Schweidn.-Freib. Eisenb.), Landschaftsdirektion, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., ev. Gymnasium, Zuchthaus im ehemaligen Schloß, Bürgerhospital; Tuch-, Wagen-, Zigarren-, 2 Zuckerfabr., Verfertigung von wollenen Kleiderstoffen, Teppichen, Schultaschen und feinen Holzschnitzwaren, Gerberei, Gasanstalt, Ackerbau, Getreidemärkte (A 58 Mk.). J. ward 1303 Hauptstadt des gleichnam. Fürstentums, kam 1368 an Böhmen, hatte 1629 durch Religionsverfolgungen (Liechtensteinsche Dragonaden) besonders zu leiden u. war ehemals ein Hauptort des schlesischen Leinwandhandels.

— (Alt-), s. Alt-Jauer.

— Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Ohlau, AG. Wansen, LG. Brieg, P Wansen, 400 Ew., kath. Pfarrk. (A 24 Mk.)

— (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Lötzen, AG. Rhein, LG. Lyck, P Salza i. Ostpr., 562 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Jauernick**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Landkr., AG. u. LG. Görlitz, P Deutsch-Ossig, 430 Ew., kath. Pfarrk., Wallfahrtsort (A 24,5 Mk.); dabei die Jauernicker Berge.

— (Alt-), Df. u. Ritterg. daf., RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, P Königszelt, 520 Ew., Amtsb. (A 35 u. 31 Mk.).

**Jauernig**, Df. daf., Kr. u. AG. Waldenburg, LG. Schweidnitz, P Wüstewaltersdorf, 450 Ew. (A 11,5 Mk.)

**Jauersche Berge**, ein Bergzug in Schlesien, der Abfall des Katzbachgebirges gegen die Ebene von Jauer.

**Jaumont**, Schloß, Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr., Kant., AG. u. LG. Metz, P Amanweiler, zu Roncourt, bedeutende Steinbrüche.

**Jauth** (Groß-), Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Rosenberg, LG. Elbing, P Rosenberg i. Westpr., 380 Ew. (A 13,5 Mk.)

— (Klein-), Gut daf., 160 Ew., Amtsb. (A 9,5 Mk.)

**Jävenitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Gardelegen, LG. Stendal, 6 km östl. v. Gardelegen, 524 Ew., PE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseisenb.), OFörst. (A 9 Mk.)

**Jaworowo**, Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr., AG. u. LG. Gnesen, P Mielitschin, 130 Ew. (A 14,5 Mk.)

**Jaworze**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Strasburg i. Westpr., AG. Briesen i. Westpr., LG. Thorn, P Hohenkirch i. Westpr., 460 Ew.

**Jazice**, s. Jakschitz.

**Jazyniec**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. Bomst, AG. Wollstein, LG. Bentschen, P Obra, unweit der Obra, 470 Ew. (A 6 Mk.)

**Jebenhausen**, Df. (334 m), württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, 3 km südwestl. v. E Göppingen, 1039 Ew., P, ev. Pfarrk., Schloß, Baumwoll- u. Leinweberei.

**Jebsheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Kolmar, Kant. Andolsheim, AG. u. LG. Kolmar, 12 km v. E Kolmar, 1094 Ew., PT, ev. Pfarrk., Hopfenbau.

**Jecha**, Df., Schwarzburg-Sondershausen, LandratsA. u. AG. Sondershausen, LG. Erfurt, P Sondershausen, an der Wipper, 1095 Ew., ev. Pfarrk.

**Jechaburg**, Df. daf., 309 Ew., ev. Pfarrk.; ehemals gleichnam. Feste auf dem Fraunberg, Niederlage der Ungarn 933.

**Jechtingen**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Alt-Breisach, LG. Freiburg i. Br., P Königschaffhausen, in schöner Lage unweit des Rheins, 877 Ew., kath. Pfarrk.

**Jeckenbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Meisenheim, LG. Koblenz, P Meisenheim, 450 Ew.

**Jedersdorf**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Pfarrkirchen, LG. Passau, P Baumgarten, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Jedesheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Illertissen, LG. Memmingen, P Altenstadt, 608 Ew., kath. Pfarrk.

**Jedlek**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Pleschen, LG. Ostrowo, P Bogusław, an der Prosna, 950 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 u. 12 Mk.)

**Jedlin**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Pleß, LG. Gleiwitz, P Altberun, an der Weichsel, 330 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Jedlitze**, Zinkwalzwerk zu Malapane daf., Kr., AG. u. LG. Oppeln, P Malapane.

**Jedlownik**, Df. u. Ritterg. daf., Kr. Rybnik, AG. Loslau, LG. Ratibor, P Loslau, 420 Ew., kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Jedwabno**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Neidenburg, LG. Allenstein, 56 km v. E Rothfließ, 29 km nordöstl. v. Neidenburg, 764 Ew., PT, Amtsb., Gerichtstag, ev. Pfarrk., Kalkbrennerei, nahebei Pech- u. Teeröfen. (A 4 Mk.)

**Jedwilleiten**, Df. daf., RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Heinrichswalde, LG. Tilsit, P Neukirch i. Ostpr., 40 Ew., Amtsb.

**Jeeben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg,

Kr. Salzwedel, AG. Beetzendorf, LG. Stendal, P Beetzendorf, 330 Ew., ev. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Jeesau**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Rastenburg, LG. Bartenstein, P Tollsdorf, 150 Ew., Amtsb. (A 16,5 Mk.)

**Jeeser**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Grimmen, AG. u. LG. Greifswald, P Milzow, 10 km nordwestl. v. Greifswald, 160 Ew., E (Linie Angermünde-Stralsund der Preuß. Staatseisenb.). (A 24,5 Mk.)

**Jeetze** (Jeetzel), l. Nebenfluß der Elbe in den Provinzen Sachsen und Hannover, entspringt nördl. vom Drömling bei Altferchau, mündet bei Hitzacker, ist 90 km lang und 28 km abwärts Salzwedel schiffbar.

— Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Salzwedel, AG. Kalbe a. M., LG. Stendal, P Brunau, 500 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Hopfenbau. (A 19 Mk.)

**Jeggau**, Df. daf., Kr. Gardelegen, AG. Klötze, LG. Stendal, P Mieste, 300 Ew., ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Jeggeleben**, Df. daf., Kr. u. AG. Salzwedel, LG. Stendal, P Groß-Apenburg, 170 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Jehser** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Kalau, LG. Kottbus, P Zinnitz, 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Jeinsen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigsen, Amt u. AG. Kalenberg, LG. Hannover, P Schulenburg, unweit der Leine, 781 Ew., ev. Pfarrk.

**Jeising**, Df., Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Tondern, LG. Flensburg, 320 Ew.; dazu PE Jeising-Hoftrup (Linie Tingleff-Tondern der Altona-Kieler Eisenb.), 6 km v. Tondern.

**Jellen**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Strasburg, AG. Lautenburg, LG. Thorn, P Lautenburg i. Westpr., 612 Ew., Amtsb. (A 3 Mk.)

**Jellinowen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Ortelsburg, LG. Allenstein, P Rheinswein, 507 Ew. (A 2 Mk.)

**Jellowa**, Df., Prov. Schlesien, RB., Kr., AG. u. LG. Oppeln, 19 km nordöstl. v. E Oppeln, 1355 Ew., P, Amtsb., OFörst., kath. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Jels**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Hadersleben, AG. Rödding, LG. Flensburg, an einem See, 9 km nordwestl. v. E Sommerstedt, 190 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Jeltsch Kr. Ohlau**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, 11 km nordöstl. v. E Ohlau, unweit der Oder, 1180 Ew., P, Amtsb., Schloß. (A 7 u. 8 Mk.)

**Jemble**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Gifhorn, Amt u. AG. Fallersleben, LG. Hildesheim, P Fallersleben, 410 Ew., ev. Pft.

**Jemgum**, Flecken daf., Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt u. AG. Weener, LG. Aurich, an der Ems und dem 7 km schiffbaren Jemgauer Sieltief, 9 km nordwestl. v. E Leer, 1311 Ew., PT, ev. Pfarrk., Baumwollweberei, Hafen, Schiffbau, Rindvieh- u. Pferdezucht; Schlachten 1533 und 21. Juli 1568.

**Jena**, St. (158 m), Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), LG. Weimar, in freundlicher Gegend l. an der Saale, 23 km v. Weimar, 25 km v. Groß-Heringen, 10,337 (1834: 5719) Ew., davon 204 Kath. u. 20 Juden; 1 Bat. Nr. 94; PTE (Linien Weimar-Geraer Eisenb. u. Groß-Heringen-Saalfeld der Saal-Eisenb.), Vorschußverein, Oberlandes- u. Amtsgericht, 3 ev. Kirchen (Michaelskirche mit 97 m h. Turm), kath. Kirche, Universität nebst landwirtschaftl. Institut, Gymnasium, mehrere Privaterziehungsanstalten, Landeskrankenhaus, Irrenheil- u. Pfleganstalt, mehrere wissenschaftliche Gesellschaften, Fabr. v. geräucherten Fleischwaren, Weinbau, Gasanstalt, Mühlwerke an der Leutra im Mühlthal; auf dem Marktplatz das Rathaus u. Standbild des Kurfürsten Johann Friedrich des Großmütigen (v. Drake), am Kirchplatz der Burgkeller, daneben das Weigelsche Haus; Schillers Haus mit Büste von Danecker, Okens Büste von Drake im Fürstengarten, Denkmal des Chemikers Döbereiner, Schloß. Die Universität ward vom Kurfürsten Johann Friedrich gegründet, vom Kaiser 1558 bestätigt; ihre Blütezeit war 1787—1806 unter Herzog Karl August; Hilfsanstalten derselben sind der botanische Garten, die Sternwarte, die Bibliothek von 200,000 Bdn., das Münzkabinett, das Museum für Mineralogie u. vergleichende Anatomie, das landwirtschaftliche Institut ꝛc. J. war 1672—90 Hauptstadt des Herzogtums Sachsen-Jena, kam 1690 an Eisenach und 1741 an Weimar. Schlacht 14. Okt. 1806 auf der nordwestl. Hochfläche (Napoleonstein auf dem 368 m h. Windknollen); Napoleons Artillerie zog über den Landgrafenberg (279 m), Lannes durch das Rauthal bei Löbstedt hinauf. — Zum Bezirk des Oberlandesgerichts in J. gehören die Thüringischen Staaten mit Ausnahme von Schwarzburg-Sondershausen, jedoch mit Einschluß der preußischen Kreise Schleusingen, Schmalkalden und Ziegenrück; 8 Landgerichte: Altenburg, Eisenach, Gera, Gotha, Greiz, Meiningen, Rudolstadt und Weimar.

**Jenaprießnitz**, Df. daf., AG. Jena, LG. Weimar, P Jena, 234 Ew., ev. Pfarrk.

**Jengen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Kaufbeuren, AG. Buchloe, LG. Memmingen, P Buchloe, 383 Ew., kath. Pfarrk.

**Jenkau**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Danzig, 260 Ew., Realprogymnasium aus der Conradischen Stiftung von 1798. (A 15 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, P Kuhnern, 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 37 u. 46 Mk.)

**Jenkwitz** (Groß-), Df. u. Ritterg. daf., RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Brieg, P Böhmischdorf, 560 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 29 Mk.)

**Jennelt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Au

rich, Kr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, P Pewsum, 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Jentkutkampen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Insterburg, P Kattenau, 651 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Jentschdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Öls, P Sibyllenort, 430 Ew., ev. Pfarrk. (Gut A 36 Mk.)

**Jeznick** (Groß-), Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, P Firchau, 563 Ew. (A 5 Mk.)

**Jerchel**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Genthin, LG. Stendal, P Plaue a. H., 380 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Jerichow** I, Kreis, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, östl. von der Elbe, am Plauenschen Kanal, zählt auf 1381 qkm (25,08 QM.) 69.039 (1819: 38,751) Ew., davon 872 Kath. und 52 Juden (50 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 51,7 Proz. Acker und Gärten, 9,2 Wiesen, 10,0 Weiden, 23,9 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 11, A 14,5 Mk.). Kreisstadt Burg RB. Magdeb.

— II, Kreis daf., vorzugsweise zwischen Elbe und Havel und am Plauenschen Kanal, mit vielen Wiesen und Torfbrüchern, zählt auf 1379 qkm (25,04 QM.) 54,697 (1819: 34,324) Ew., davon 294 Kath. u. 86 Juden (40 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 38,2 Proz. Acker u. Gärten, 15,4 Wiesen, 11,5 Weiden, 28,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 12 Mk.). Kreisstadt ist Genthin.

— St. daf., Kr. Jerichow II, LG. Stendal, 3 km von der Elbe, 12 von E Schönhausen, 14 km von E Genthin, 1841 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

— (Amt-), Domäne daf., beim vorigen, 170 Ew., Amtsb., Klosterkirche. (A 30 Mk.)

**Jerisau**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Glauchau, LG. Zwickau, P Glauchau, an der Mulde, 286 Ew., ev. Pfarrk., Papierfabr.

**Jerischke**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Triebel, LG. Guben, P Triebel, 200 Ew., Amtsb.

**Jerka**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, P Kriewen, 608 Ew. (A 9 u. 11,5 Mk.)

**Jernau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Leobschütz, AG. Bauerwitz, LG. Ratibor, P Bauerwitz, 962 Ew.; dazu E Bauerwitz. (A 29,5 Mk.)

**Jeroltschütz**, Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Kreuzburg i. Oberschl., LG. Oppeln, P Pitschen, 740 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 15 u. 13,5 Mk.)

**Jerpstadt**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Tondern, LG. Flensburg, P Hoyer, unweit der Nordseeküste, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Jersbek**, Df. u. Gut daf., Kr. Stormarn, AG. Bargteheide, LG. Altona, P Bargteheide, 500 Ew., Schloß mit Garten und Gewächshäusern.

**Jerschendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt i. Schl., LG. Breslau, P Kostenblut, 360 Ew., ev. Pfarrk. (A 36 u. 38 Mk.)

**Jershagen**, s. Järshagen.

**Jershöft**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Rügenwalde, LG. Stolp, P Karzin, an der Ostsee, 280 Ew., Leuchtturm.

**Jersleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wolmirstedt, LG. Magdeburg, P Wolmirstedt, 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 20,5 Mk.)

**Jerstedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Liebenburg, LG. Hildesheim, P Goslar, 795 Ew., ev. Pfarrk.

**Jerutten** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Ortelsburg, LG. Allenstein, P Friedrichsfelde i. Ostpr., 587 Ew. (A 2,5 Mk.)

— (Klein-), Df. daf., 813 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 3 Mk.)

**Jerxheim**, Df. (88 m), Braunschweig, Kr. Helmstedt, AG. Schöningen, LG. Braunschweig, 8 km südsüdwestl. von Schöningen, 1801 Ew., PTE (Linien Holzminden-Schöningen u. Braunschweig-Oschersleben der Braunschw. Eisenb.), ev. Pfarrk., Zucker-, Spritfabr., Pottaschesiederei.

**Jerzyce Kr. Posen** (Jersitz), Df., Prov., RB., Landkr., AG. u. LG. Posen, 3 km v. E Posen, 5954 Ew., davon 1565 Evang. u. 4361 Kath.; PT, Maschinen- u. Eisenwaren-, Knochenmehl-, Leim-, Dachpappenfabr., Ziegelbrennerei, Gemüsebau. (A 12 Mk.)

— **Kr. Inowrazlaw**, Df. u. Vorw., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, 21 km südsüdöstl. v. Kruschwitz, 200 Ew., PT; östl. in Polen die St. Piotrkowo. (A 11 Mk.)

**Jesau**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Preußisch-Eylau, AG. Kreuzburg i. Ostpr., LG. Bartenstein, P Tharau, 200 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Jesberg**, Df. (242 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Fritzlar, LG. Marburg, 7 km westsüdwestl. v. E Zimmersrode, 872 Ew., PT, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., Burgruine; nordwestl. der Kellerwald.

**Jeschkendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, P Spittelndorf, 360 Ew. (A 25 Mk.)

**Jeschona**, Df. daf., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Leschnitz, 260 Ew., kath. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Jesendorf**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Warin, LG. Güstrow, P Bemschow, 110 Ew., ev. Pfarrk.

**Jesenwang**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, P Naunhofen, 430 Ew., kath. Pfarrk.

**Jeserig**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Brandenburg, LG. Potsdam, P Brandenburg a. H., 430 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Jeseritz**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Mühlenbeck, an der Plöne, 621 Ew. (A 8 Mk.)

**Jeseritz** (Deutsch-), Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Fraustadt, LG. Lissa, P Schwetzlau, 470 Ew. (A 9 Mk.)

— (Klein-), Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Nimptsch, LG. Schweidnitz, P Karzen, 200 Ew. (A 35 Mk.)

**Jesewitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Delitzsch, AG. Eilenburg, LG. Torgau, 8 km v. Eilenburg, 140 Ew., PE (Linie Leipzig-Eilenburg der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb. (A 33,5 Mk.)

— (Groß-), Df., Prov. Westpreußen, RB. u. Kr. Marienwerder, AG. Mewe, LG. Graudenz, P Kleinkrug, 630 Ew. (A 9 Mk.)

**Jesingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Kirchheim, LG. Ulm, P Kirchheim u. Teck, 801 Ew., ev. Pfarrk., Obstbau.

**Jessen**, St., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Schweinitz, LG. Torgau, an der Schwarzen Elster, 23 km von Wittenberg, 2591 (1816: 1564) Ew., davon 23 Kath.; PTE (Linie Wittenberg-Falkenberg-Kohlfurt der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht (Strafkammer Wittenberg), ev. Pfarrk., Tuchweberei, Weinbau; Aussicht vom Windmühlenberg. (A 8 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Spremberg, LG. Kottbus, P Spremberg, 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Jessenitz**, Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Lübtheen, LG. Schwerin, P Lübtheen, 140 Ew.

**Jesserndorf**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ebern, LG. Bamberg, P Ebern, 194 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Jessin**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Grimmen, 120 Ew. (A 24 Mk.)

**Jeßnitz in Anhalt**, St., Anhalt, Kr. u. LG. Dessau, an der Mulde, 7 km nördl. v. Bitterfeld, 4060 (1861: 3138) Ew., davon 35 Kath. und 81 Juden; PTE (E 2 km westl. an der Linie Magdeburg-Dessau-Leipzig der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Wollspinnerei u. Tuchfabr., Fabr. in Papier, Woll- u. Halbwollwaren, in bunten wollenen Tischdecken und Pappe, Bleicherei.

— **in der Lausitz**, Df. und Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Guben, unweit der Lubis, 15 km südöstl. von Guben, 260 Ew., PTE (E zum Vorw. Bornfelde an der Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseisenb.), Stammschäferei. (A 22 u. 21 Mk.)

**Jestädt**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Eschwege, LG. Kassel, P Eschwege, an der Werra, 559 Ew., ev. Pfarrk., Gipsbruch, Obstbau.

**Jesteburg**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Harburg, LG. Stade, P Buchholz i. Hann., in hügeliger Gegend an der Seve, 390 Ew., ev. Pfarrk.

**Jestetten**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Waldshut, 6 km v. E Neuhausen, 1121 Ew., PT, Vorschußverein, Bezirksforstei, kath. Pfarrk., Kreispfleganstalt, Weinbau, Viehzucht; J. liegt außerhalb des Zollgebiets.

**Jeszewo**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, 3 km von Laskowitz i. Westpr., 530 Ew., PE (Linie Jablonowo-Laskowitz der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag.

— Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Posen, P Borek i. Pos., 370 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Jeszionowsken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Angerburg, LG. Lyck, P Kruglanken, 470 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Jettenbach bei Haag**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Mühldorf, LG. Traunstein, am Inn, 15 km südwestl. von Mühldorf, 200 Ew., PTE (Linie Pilsting-Rosenheim der Bayr. Staatseisenb.).

— **in der Pfalz**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kusel, AG. Wolfstein, LG. Kaiserslautern, 9 km v. E Altenglan, 1050 Ew., P, ev. Pfarrk., Acker- und Wiesenbau, in der Umgegend schwache Steinkohlenflöze.

**Jettenberg**, Gem., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Berchtesgaden, AG. Reichenhall, LG. Traunstein, P Reichenhall, in herrlicher Alpengegend (südl. die Reuteralp), 135 Ew.

**Jettersweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. Maursmünster, AG. u. LG. Zabern, P Maursmünster, 282 Ew., kath. Pfarrk.

**Jettingen**, Flecken, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Günzburg, AG. Burgau, LG. Augsburg, an der Mindel, 41 km von Augsburg, 1501 Ew., PTE (Linie Ulm-Augsburg-München der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schloß.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant. u. AG. Altkirch, LG. Mülhausen, P Altkirch, 548 Ew., kath. Pfarrk.

**Jetzendorf**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Pfaffenhofen, LG. Neuburg a. D., an der Ilm, 7 km v. E Petershausen, 350 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß.

**Jevenstedt**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Rendsburg, LG. Kiel, an der schiffbaren Jevenau (die 2 km unterhalb in die Eider geht), 8 km südl. von Rendsburg, 1111 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Jever**, St., Oldenburg, LG. Oldenburg, auf einer Geesthöhe am Rande der Marsch und an einem zur Jade bei Hooksiel führenden Kanal, 20 km von Wilhelmshaven, 5306 (1858: 4113) Ew., davon 140 Kath. u. 219 Juden; PTE (Linie Sande-J. der Oldenb. Eisenb.), Vorschußverein, Amt, Amtsgericht, ev. und kath. Pfarrk., Gymnasium mit Realklassen, Schloß mit Garten, freundliche Anlagen an Stelle der chem. Festungswerke; Bierbrauerei, Gerberei, Dampfsägemühle, Ziegelbrenn., besuchte Pferde- und Rindviehmärkte, Handel und Schiffahrt, in der Umgegend wichtige Pferde- u. Rindviehzucht. J. ist seit 1536 Stadt und Geburtsort des Geschichtschreibers Schlosser (1776, gest. 1861 in

Heidelberg). Das Jeverland (Stadt u. Amt J. ohne Knyphausen) war 1359—1573 eine eigne Herrschaft, die nach dem Aussterben des Oldenburger Hauses (1663) an Anhalt-Zerbst und 1793 an die Kaiserin Katharina II. von Rußland fiel; 1807 kam J. an Holland, 1814 an Oldenburg. Das Amt J. hat auf 355 qkm (6,44 QM.) 26,028 Ew. (73 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 45,7 Proz. Acker und Gärten, 11,6 Wiesen, 36,7 Weiden, 1,8 Proz. Holzungen.

**Jeykowitz**, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rybnik, LG. Ratibor, P Rybnik, 602 Ew.

**Jeziorki**, Gut, Prov., RB., Landkr., AG. u. LG. Posen, P Sienschewo, 270 Ew. (A 11 Mk.)

**Jeziory** (Groß-), s. See (Groß-).

—— (Klein-), Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Posen, P Santomischel, an der Seenreihe von Bnin, 410 Ew. (A 11 Mk.)

**Jezowa**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Oppeln, P Schierokau, 705 Ew. (A 7 Mk.)

**Joachimsfeld**, Domäne, Prov., RB., Landkr., AG. u. LG. Posen, P Rokietnica, 220 Ew. (A 11 Mk.)

**Joachimshammer**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Militsch, LG. Öls, P Militsch, an der Bartsch zwischen Teichen, 280 Ew., Amtsb.

**Joachimshof**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Kyritz, LG. Neu-Ruppin, P Havelberg, 105 Ew. (A 6, Wiesen 9 Mk.)

**Joachimstein**, Ritterg., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Zittau, AG. Ostritz, LG. Bautzen, P Radmeritz, in hübscher Gegend an der Neiße, 36 Ew., luth. Fräuleinstift.

**Joachimsthal in der Uckermark**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Angermünde, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, zwischen dem Grimnitz- und Werbelliner See, 15 km von E Britz, 21 km v. E Eberswalde, 2060 (1816: 1091) Ew., PT, Vorschußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Zementfabr., Ziegelbrennerei, Bearbeitung von Granitsteinen (A 8 Mk.); in J., das 1604 angelegt wurde, war 1607—50 das jetzige Joachimsthalsche Gymnasium in Berlin; dabei Dorf Alt-Grimnitz (788 Ew.)

**Joch**, Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Tölz, LG. München II, P Kochel, 45 Ew., Alabaster- u. Gipsbrüche; dabei Wasserfall des Kesselbachs, westl. der Kochelsee.

**Jochenstein**, Weiler, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Passau, AG. Wegscheid, LG. Passau, P Untergriesbach, an der Donau, die hier ganz nach Österreich übergeht, 50 Ew.

**Jochsberg**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Ansbach, P Leutershausen, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Jocketa**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Plauen i. V., unweit der Mündung der Trieb in die Elster, 8 km von Plauen, 213 Ew., PE (Linie Leipzig-Hof der Sächs. Staatseisenb.), Viadukt über das Elsterthal.

**Jockgrim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Germersheim, AG. Kandel, LG. Landau i. Pf., P Rheinzabern, 3 km von Rheinzabern, 1272 Ew., E (Linie Schifferstadt-Lauterburg der Pfälz. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Jodekrandt-Naujeningken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Heydekrug, LG. Tilsit, P Ruß, 670 Ew.

**Joditz**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Hof, an der Saale, 260 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Eisensteingr.

**Jodlauken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Insterburg, an einem Bach, 9 km östl. v. E Bokellen, 390 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk.; nordwestl. OFörst. Kranichbruch. (A 6 Mk.)

**Jodringkehmen**, Df. das., Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Insterburg, P Eydtkuhnen, 695 Ew.

**Johannesberg**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Fulda, LG. Hanau, P Fulda, am Giesselbach, 170 Ew., kath. Pfarrk., Schloß (ehem. Kloster).

—— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Aschaffenburg, 188 Ew., kath. Pfarrk.

**Johanngeorgenstadt**, St. (748 m), sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Schwarzenberg, LG. Zwickau, in waldreicher und sehr rauher Gegend (das sächsische Sibirien bis Schwarzenberg und Eibenstock) des Erzgebirges, am Schwarzwasser, 16 km v. E Eibenstock, 19 km v. E Schwarzenberg i. Sachs., 4411 (1834: 3433) Ew., davon 196 Kath. u. 7 Juden; PT, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., Fabrikation von Schmuckkästchen aller Art und Handschuhen mit Export nach Amerika, ferner von Bandzacken, wollenen Decken und Spitzen, Bergbau auf Eisen und Wismut; J. ward 1654 unter dem Kurfürsten Johann Georg I. von evang. Böhmen angelegt (Denkmal des Kurfürsten); großer Brand 1867.

**Johannisberg im Rheingau**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Rüdesheim, LG. Wiesbaden, 2 km v. E Östrich-Winkel, 1201 Ew., PT, kath. Pfarrk., Kaltwasserheilanstalt, Fabriken für Maschinen (Schnellpressen) u. Pianofortes, Kunsttischlerei, Weinbau. Dabei das schöne gleichnam. Schloß der Familie Metternich (185 m), das, 1109 als Propstei des Benediktinerordens gegründet, 1130 eine Abtei ward; diese wurde 1567 aufgelöst, als Schloß 1716 durch das Hochstift Fulda aber wiederhergestellt; 1805 schenkte es Napoleon I. dem Marschall Kellermann, 1816 erhielt es Metternich; vortreffliche Weinlage von 16 ha, die einen der edelsten Rheinweine erzeugt.

**Johannisberg-Lowinnek**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Schwekatowo, 559 Ew.

**Johannisburg**, Kreis, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, enthält den Hauptteil des Spirdingsees u. der Johannisburger Heide und zählt auf 1675 qkm (30,43 QM.) 46,628 (1819: 26,965) Ew., davon 190 Kath. u. 286 Juden (37,000 Polen; 28 Ew. auf 1 qkm); Boden-

benutzung: 32,2 Proz. Acker u. Gärten, 11,9 Wiesen, 10,3 Weiden, 32,4 Holzungen, 11,0 Proz. Wasserstücke (Reinertrag: ha 3, A 4 Mk.). Hauptort:

**Johannisburg**, St. (118 m), Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. J., LG. Lyck, am Pissek, 1 km unterhalb seines Ausflusses aus dem Roschsee, 53 v. E Lyck, 57 km v. E Lötzen, 2973 (1816: 1751) Ew., davon 49 Kath. u. 186 Juden (800 Polen); PT (E nach Allenstein u. Lyck im Bau), Kreditverein, Landratsamt, Amtsgericht, Hauptzollamt, 2 OFörst. (eine für das Revier Wolfsbruch), ev. Pfarrk., Holz- u. Fischhandel; Stadt seit 1645.

— OFörst., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Weilburg, LG. Limburg a. L., P Mengerskirchen, bei Obershausen.

**Johannisburger Heide** (J. Wildnis), die bedeutendste Waldung in Ostpreußen, erstreckt sich vom Pissek im Kreis Johannisburg nach W. in den Ortelsburger Kreis hinein; sie ist 100 km lang, 45 km breit, umschließt mehrere Seen und enthält als ganz vorherrschenden Baum die Kiefer; noch hausen daselbst Wölfe.

**Johannisfeld**, s. Ilversgehofen.

**Johanniskirchen**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Eggenfelden, AG. Arnstorf, LG. Deggendorf, P Baumgarten, 165 Ew., kath. Pfarrk.

**Johannisthal**, Kol. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Köpenick, LG. Berlin II, 7 km v. Berlin, 300 Ew., P J.-Nieder-Schönweide, TE (Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatseisenb.).

— Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Oldenburg, AG. Heiligenhafen, LG. Kiel, P Oldenburg i. H., an der Ostsee, 80 Ew.

**Johanns-Rohrbach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Saaralben, LG. Saargemünd, P Püttlingen i. Lothr., 882 Ew., kath. Pfarrk.

**Johannstorf**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Grevesmühlen, LG. Schwerin, P Dassow, 80 Ew.

**Jöhlingen**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Durlach, LG. Karlsruhe, 8 km v. Grötzingen, 2378 Ew., davon 31 Evang. u. 98 Juden; PTE (Linie Grötzingen-Eppingen der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Johnsbach** (Ober- u. Nieder-), Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Dippoldiswalde, LG. Freiberg i. Sachs., P Glashütte, 709 Ew., ev. Pfarrk.

**Johnsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Brieg, P Lossen, 240 Ew. (A 23 u. 27 Mk.)

— (Ober-), Df. und Ritterg. daf., Kr. Nimptsch, AG. Zobten, LG. Schweidnitz, P Jordansmühl, 160 Ew. (A 37 Mk.)

— (Klein-), Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Nimptsch, LG. Schweidnitz, P Prauß, 160 Ew. (Gut A 44 Mk.)

— (Ober-), Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Münsterberg, LG. Glatz, P Töplivoda, 140 Ew. (A 47 Mk.)

**Johnsdorf** (Schön-), Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Münsterberg, LG. Glatz, P Heinrichau, 440 Ew. (A 27 Mk.); gleichnam. Herrschaft.

— Df. daf., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Schönau, LG. Hirschberg, P Langenau RB. Liegn., 300 Ew., Amtsb. (A 16 Mk.)

**Jöhstadt**, St. (749 m), sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Annaberg, LG. Chemnitz, in rauher Gegend des Erzgebirges am Schwarzwasser, 13 km v. E Annaberg, 8 km v. E Weipert in Böhmen, 2341 (1834: 1848) Ew., davon 113 Kath.; PT, OFörst., ev. Pfarrk., Gornäherei, Spitzen-, Strumpfwaren-, Spritzenfabr., Bandweberei, starker Grenzhandel.

**Joldelund**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Husum, AG. Bredstedt, LG. Flensburg, P Bredstedt, zwischen großen Heiden, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Jöllenbeck** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer, Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr., AG. und LG. Bielefeld, 10 km v. E Bielefeld, Ober-J. 1800, Nieder-J. 1834 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 42 Mk.)

— Bauersch. daf., Kr. Herford, AG. Oynhausen, LG. Bielefeld, P Lohne, 950 Ew.

**Jommendorf**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG., LG. u. P Allenstein, 637 Ew. (A 9 Mk.)

**Jonasdorf**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg i. Westpr., LG. Elbing, P Altfelde, an der Nogat, 230 Ew. (A 42 Mk.)

**Jonasthal**, Vorw., Prov. Ostpreußen, RB., Kr. u. AG. Gumbinnen, LG. Insterburg, P Trakehnen-Bahnhof, zu Trakehnen, 180 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Joneikischken**, s. Neukirch in Ostpreußen.

**Joneiten**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Kaukehmen, LG. Tilsit, an der Alten Gilge, 9 km südwestl. von Kaukehmen, 240 Ew., P. (A 28, Wiesen 31 Mk.)

**Jonitz**, Df., Anhalt, Kr., AG., LG. u. P Dessau, 935 Ew., große Mühle; dazu Schloß Luisium mit Park.

**Jonkendorf**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG. u. LG. Allenstein, 15 km nordwestl. v. E Allenstein, 733 Ew., P (E im Bau an der Linie Güldenboden-Allenstein der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., kath. Pfarrk. (A 5 Mk.)

**Jon Kugeleit**, Df. daf., RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Tilsit, 27 km v. Tilsit, 120 Ew., PTE (Linie Tilsit-Memel der Preuß. Staatseisenb.).

**Jonsdorf**, P für die Dörfer Alt- und Neujonsdorf (-johnsdorf) bei Zittau.

**Jordan**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Züllichau-Schwiebus, AG. Schwiebus, LG. Guben, an der Pachlitz, 10 km nördl. v. E Schwiebus, 803 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Tuchfabr. (A 6 Mk.)

— Bad, s. Bergerhausen i. Württ.

**Jordanowo**, Ritterg., Prov. Posen, RB.

Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Güldenhof, 240 Ew. (A 19 Mk.)

**Jordansmühl**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Nimptsch, AG. Zobten, LG. Schweidnitz, 14 km v. E Wäldchen, 26 km v. E Gnadenfrei, 910 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß. (A 33 u. 28 Mk.)

**Jördenstorf**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Teterow, LG. Güstrow, 13 km nördl. von E Güstrow, 308 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Jordkirch**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Apenrade, LG. Flensburg, 5 km südl. von Rothenkrug, 170 Ew., PE (Linie Altona-Bamdrup der Altona-Kieler Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Jork**, Ortschaft, Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marschkreis u. LG. Stade, zwischen Este u. Lühe, 1 km v. der Elbe, 6 km nordwestl. v. Buxtehude, 700 (Gem. 1493) Ew., PT, Amt, Amtsgericht, ev. Pfarrk. Amt J., s. Alte Land.

**Jörl** (Groß-), Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG. u. LG. Flensburg, P Eggebek, an der Jerrisbek, 120 Ew., ev. Pfarrk.

**Josbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Kirchhain, AG. Rauschenberg, LG. Marburg, P Rauschenberg, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Josephinenhütte**, Glasfabr. zu Schreiberhau (s. d.).

— Zinkhütte zu Zawada, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Pleß.

**Josephowo**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Mogilno, LG. Gnesen, 11 km nordwestl. v. E Mogilno, 300 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Josephsdorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kattowitz, LG. Beuthen, P Kattowitz, 1185 Ew.

**Josephshöfer Wein**, s. Graach.

**Josephshöhe** (576 m), hervorragender Aussichtspunkt auf dem Unterharz, die höchste Spitze der Porphyrmasse des Auerbergs unweit Stolberg.

**Josephslust**, Jagdschloß und Wildpark zur Stadtgem. Sigmaringen, 5 km v. Sigmaringen, E (Linie Krauchenwies-Sigmaringen der Bad. Staatseisenb.).

**Joshofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG., LG. u. P Neuburg a. D., 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Jossa**, Zufluß der Sinn aus dem Orber Reisig, meist in Bayern.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Schlüchtern, AG. Schwarzenfels, LG. Hanau, in waldiger Gegend an der Mündung der Jossa in die Sinn, 23 km v. Elm, 430 Ew., PTE (Linie Elm-Gemünden der Preuß. Staatseisenb.).

**Jouy aux Arches**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Gorze, AG. u. LG. Metz, P Ars a. M., an der Mosel, 1014 Ew., kath. Pfarrk., Überreste der römischen Wasserleitung von Gorze nach Metz, die hier die Mosel überschritt.

**Jübar**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Salzwedel, AG. Beetzendorf, LG. Stendal, 10 km v. Rohrberg, 616 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Jübek**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Schleswig, LG. Flensburg, 11 km westnordwestl. v. Schleswig, 144 km v. Altona, 310 Ew., PTE (Linien Altona-Bamdrup und J.-Tönning der Altona-Kieler Eisenb.).

**Jucha**, E, s. Neu-Jucha.

— (Alt-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Lyck, P Neu-J., 380 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Jüchen**, Flecken (74 m), Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düsseldorf, 8 km v. E Grevenbroich, 6 km v. E Odenkirchen, 2184 Ew., davon 603 Evang., 1499 Kath. u. 82 Juden; PT, Gerichtstag, Bürgerm., ev. und kath. Pfarrk., Baumwollzeugfabr. (A 72 Mk.)

**Juchow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Neustettin, LG. Köslin, P Pielburg, 440 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Jüchsen in Sachsen-Meiningen**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr., AG. u. LG. Meiningen, an der Jüchse, 6 km v. E Rentwertshausen, 1132 Ew., PT, ev. Pfarrk., Weberei.

**Juckeln**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Insterburg, P Aulowöhnen, 100 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

**Jucknischken**, Df. das., Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Insterburg, 9 km nördl. v. E Stallupönen, 410 Ew., P, Amtsb. (A 9 Mk.)

**Juckstein**, Ritterg. das., Kr. u. AG. Ragnit, LG. Tilsit, P Neu-Eggleninken, 160 Ew., Amtsb., Pferdezucht. (A 12,5 Mk.)

**Judenbach**, Flecken, Sachsen-Meiningen, Kr. u. AG. Sonneberg, LG. Meiningen, 8 km nordöstl. v. E Sonneberg, 1653 Ew., PT, Vorschußverein, ev. Pfarrk., Fabrikation von Sonneberger Waren.

**Jüdenberg**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Bitterfeld, AG. Gräfenhainichen, LG. Halle a. S., P Gräfenhainichen, 260 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Jüdendorf**, Df. das., Kr. u. AG. Querfurt, LG. Naumburg a. S., P Steigra, 160 Ew., ev. Pfarrk. (A 50 Mk.)

**Jüdewein**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Saalfeld, AG. Pösneck, LG. Rudolstadt, P Pösneck, 627 Ew., Steinbrüche.

**Juditten**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Landkr., AG., LG. u. P Königsberg i. Ostpr., am Pregelthal, 90 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12,5 Mk.); Geburtsort von Gottsched (1700—66).

— Ritterg. das., Kr. Friedland, AG. u. LG. Bartenstein, P Schönbruch, 70 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Judtschen**, Df. das., RB., Kr. u. AG. Gumbinnen, LG. Insterburg, an der Angerapp, 11 km westl. v. Gumbinnen, 360 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Jugelow** (Neu-), Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Lupow, 400 Ew., Amtsb. (A 4,5 Mk.)

**Jugenheim an der Bergstraße**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Zwingenberg, LG. Darmſtadt, am Odenwald, 3 km öſtl. v. E Bickenbach, 1003 Ew., PT, OFörſt., ev. Pfarrk., klimatiſcher Kurort, Stärkefabr., Ölmühle; dabei Schloß Heiligenberg des Prinzen Alexander von Heſſen mit reizendem Park auf dem Heiligenberg, nahe dabei Kloſter- und Burgruine Bickenbach, ſchöne Buchenwaldungen im Odenwald.

— **in Rheinheſſen**, Flecken, heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. Bingen, AG. Ober-Ingelheim, LG. Mainz, 10 km v. E Niederolm u. E Wörrſtadt, 1083 Ew., PT, ev. Pfarrk., Rettungshaus, Weinbau.

**Jügesheim**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Offenbach, AG. Seligenſtadt, LG. Darmſtadt, P Seligenſtadt i. Heſſ., an der Rodau, 1448 Ew., kath. Pfarrk.

**Jugnaten**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Heydekrug, LG. Tilſit, 34 km v. Tilſit, 330 Ew., PTE (Linie Tilſit-Memel der Preuß. Staatseiſenb.). (A 6,5 Mk.)

**Jühnde**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Münden, LG. Göttingen, P Dransfeld, 635 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Jühnsdorf**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Berlin II, P Mahlow, 250 Ew. (A 6 Mk.); Gefechte am 22. Aug. 1813.

**Juiſt**, Nordſeeinſel, Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Emden, Amt Berum, AG. Norden, LG. Aurich, P Norderney, 12 km v. der Küſte u. ſüdweſtl. v. Norderney, 6 qkm groß, 170 Ew., T, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Rettungsſtation für Schiffbrüchige, kleines Seebad; die Inſel beſteht aus 2 Teilen, deren Verbindungsglied die hohe See überflutet.

**Juknaten**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Pillkallen, LG. Inſterburg, P Lasdehnen, 270 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Julia**, Steinkohlenzeche zur Gem. Baukau, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum.

**Jülich**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Aachen, eine ſehr fruchtbare Landſchaft an der Ruhr (Roer), zählt auf 318 qkm (5,78 QM.) 42,007 (1819: 32,218) Ew., davon 1683 Evang. und 635 Juden (132 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 78,3 Proz. Acker u. Gärten, 3,1 Wieſen, 6,1 Weiden, 7,7 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 59,5, A 68,5 Mk.). Hauptort:

**Jülich**, St. daſ., LG. Aachen, in fruchtbarer Gegend an der Ruhr (Roer), 16 km v. Düren, 36 km v. München-Gladbach, 5295 (1816: 3730) Ew., davon 1181 Evang., 3998 Kath. u. 108 Juden; Artill., 1 Bat. Landw. Nr. 65; PTE (Linien München-Gladbach-Stolberg und J.-Düren der Preuß. Staatseiſenb.), Volksbank, Landratsamt, Amtsgericht, 1 ev. und 2 kath. Pfarrk., kath. Progymnaſium, Unteroffizierſchule, Papierſtofffabr., Gerberei, in der Nähe Papierfabr. (A 49 Mk.). J. war ehemals Hauptſtadt des gleichnam. Herzogtums u. Feſtung, die oft belagert ward, deren Werke aber 1860 geſchleift wurden. Das Herzogtum J., vor 1357 eine Grafſchaft, ward ſpäter mit Kleve vereinigt, fiel aber nach dem Ausſterben des Hauſes Kleve (1609) durch den Vertrag zu Dortmund 1666 an Pfalz-Neuburg, ſpäter an Bayern, 1801 an Frankreich, 1815 an Preußen.

**Julienfelde**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Inſterburg, P Abeliſchken, 100 Ew., Pferdezucht. (A 9 Mk.)

**Julin**, älterer Name für Wollin (ſ. d.).

**Juliusburg**, St., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Öls, am Juliusburger Waſſer, das zur Weida geht, 9 km nordnordweſtl. v. Öls, 780 Ew., PTE (E 2,5 km weit, Öls-Gneſener Eiſenb.), ev. Pfarrk.

— Df. u. Ritterg. daſ., beim vorigen, 630 Ew. (A 15 u. 19 Mk.)

**Juliushall**, Solbad, ſ. Harzburg.

**Julius Philipp**, Steinkohlenzeche zur Kol. Brenſchede, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum.

**Jümme** (obere Strecke Aper Tief), ein Abfluß der großen Moore Oldenburgs, iſt 22 km ſchiffbar und mündet r. in die Leda.

**Juncewo**, Df., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wongrowitz, LG. Gneſen, P Janowitz i. Poſen, 507 Ew., kath. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Jungen**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Schwetz, 621 Ew. (A 12 Mk.)

**Jungfer**, Df. daſ., RB. Danzig, Landkr. Elbing, AG. Tiegenhof, LG. Elbing, unweit des Friſchen Haffs, 9 km oſtnordöſtl. v. Tiegenhof, 944 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (Wieſen 31 Mk.)

**Jungfernheide**, Waldung nordweſtl. v. Berlin in der Prov. Brandenburg, ſüdl. v. Tegel; im Bereich derſelben der Artillerieſchießplatz, das Zellengefängnis Plötzenſee, das Krankenhaus Bethesda, das Magdalenen- und Johanniſtift.

**Jungholzhauſen**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall a. K., P Braunsbach, 465 Ew.

**Jungingen**, Df., Hohenzollern, OberA., AG. u. LG. Hechingen, an der Starzel, 8 km ſüdöſtl. v. Hechingen, 728 Ew., PT, kath. Pfarrk., Peitſchen-, Käſefabrikation; Stammort der Hochmeiſter des Deutſchen Ordens, Konrad und Ulrich von J.

— Df., württ. Donaukreis, OberA., AG., LG. u. P Ulm, 664 Ew., ev. Pfarrk.

**Jungnau**, Flecken, Hohenzollern, OberA. u. AG. Sigmaringen, LG. Hechingen, P Veringenſtadt, an der Lauchart, 704 Ew., kath. Pfarrk., Hauptort der gleichnam. fürſtl. Fürſtenbergſchen Herrſchaft.

**Jungwitz**, Df., Prov. Schleſien, RB. Bres-

lau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, P Leiſewitz, unweit der Ohlau, 524 Ew. (A 19 Mk.)

**Junkeracker**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Steegen, 549 Ew. (A 17 Mk.)

**Jünkerath**, Fabrikort, Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Daun, AG. Hillesheim, LG. Trier, an der Kyll, 60 Ew., Eiſengießerei u. Maſchinenfabr.; dabei PTE Jünkerath-Stadtkyll (zum Df. Glaadt) an der Linie Köln-Trier der Preuß. Staatseiſenb., 93 km v. Köln.

**Junkerhof**, OFörſt., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Klein-Gatzno.

**Jura**, Gebirge, bildet die nordöſtliche Fortſetzung des J. in Frankreich und in der Schweiz und ſcheidet die Schwäbiſch-Bayriſche Hochebene von dem Schwäbiſch-Fränkiſchen Terraſſenland. Der J. wird durch das kreisrunde, fruchtbare Nördlinger Ries (ſ. d.) in den Schwäbiſchen (im SW.) und Fränkiſchen J. (im NO.) geteilt. Er beſteht ganz vorzugsweiſe aus weißem J., dem längs der Ränder brauner J. und andre Schichten vorgelagert ſind. Die Donau durchbricht ihn nach ihrer Bildung durch Brege und Brigach in dem Becken von Donaueſchingen und begleitet ihn alsdann längs ſeiner Südſeite bis Regensburg; ebenſo durchbrechen ihn die Wörnitz und Altmühl. Von N. her erſcheint der J. als ein ſteiler, mächtiger Gebirgswall mit ſcharfen, grotesken Formen, oftmals mit Burgen und Ruinen gekrönt; auf der Höhe bildet er ein Plateau, auf dem die Trockenthäler nicht ſelten ſind, Waſſermangel ſehr häufig ſich zeigt, und auf dem die ſogen. Hungerthäler und -Quellen ſich nur in ſehr naſſen Zeiten mit Waſſer anfüllen. Da der poröſe Kalkſtein die Niederſchläge faſt nur zur Quellenbildung verbraucht, ſo iſt der Waſſerreichtum am Fuß des J. von einer ſtaunenswerten Fülle, die auch in den zahlreichen Höhlen, die ſich nur im weißen J. befinden, erkannt wird. Die Länge des J. beträgt 435 km, davon kommen 210 km auf den Schwäbiſchen und 225 km auf den Fränkiſchen J. Die Breite beläuft ſich zwiſchen Rhein und Donau auf 15—20 km, von der Donau bis zur Vegnitz auf 35—40 km. Der Steilrand auf der Nordſeite in Württemberg erreicht eine relative Höhe von 200—300 m; ſonſt iſt er geringer, im Übergang zur Schwäbiſch-Bayriſchen Hochebene meiſt ſehr unbedeutend. Der Schwäbiſche J. trägt in ſeinen einzelnen Teilen verſchiedene Namen. Unter Randen verſteht man den ſüdweſtlichen Teil zwiſchen Rhein (Rheinfall bei Schaffhauſen) und Donau, teilweiſe im Kanton Schaffhauſen; er ſteigt bis 928 m (Rubis) an und iſt ausgezeichnet durch die vulkaniſchen Kegelberge des Hegaus, die ſich auf ſeiner Oſtſeite, aber auch in der gegen den Bodenſee vorliegenden Ebene erheben. Da ſind Phonolithe im S. und Baſalte im N. Während die Phonolithkegel des Hohentwiel (692 m), des Hohenſtaufen, des Hohenkrähen (642) und Mägdebergs (665) ſowie der Baſaltkegel des Hohenſtoffeln (846) ſich aus der Ebene erheben, liegen die Baſaltkegel des Hohenhöwen (849) im Jurarand, des Neuhöwen (870) und des Höwenegg (788 m) auf dem J. ſelbſt. Mit der Donau, die im J. einen Teil ihres Waſſers unterirdiſch zur Aach, alſo zum Bodenſee, entſendet, beginnt die Alb, die ſich bis zu dem Querthal, aus dem Brenz und Kocher entgegengeſetzt abfließen, erſtreckt. Hier ſind einzelne Teile: die Baaralb, eine zerriſſene Bergmaſſe auf der Weſtſeite nördl. von der Donau, vom Hauptteil getrennt (Lupfen 978 m); der Heuberg mit dem höchſten Punkte des ganzen deutſchen J., dem Oberhohenberg (1012 m), und mehreren Dörfern, die eine Höhenlage von 900 m haben; die Hardt, von dem vorigen durch das Beerathal geſchieden; die Hohenzollernalb zwiſchen den Thälern von Ebingen (Flüſſe Schmiecha und Eyach mit entgegengeſetzter Strömung) und Burladingen (hier die Starzel durch das Killerthal zum Neckar und die Vehla durch die Lauchart zur Donau); daſelbſt der burggekrönte Hohenzollern (855 m), nicht gerade der höchſte, aber intereſſanteſte Punkt; endlich die Rauhe Alb zwiſchen dem Thal von Burladingen und dem der Brenz und des Kocher. Die letztere, die Alb in engerm Sinn, iſt der eigentliche Höhlenjura und bildet den breiteſten Teil des ganzen deutſchen J., von deſſen Platte man faſt überall ſchöne Ausſichten auf die Schweizer Alpen genießt. Man unterſcheidet hier wieder die Hintere, Mittlere und Vordere Alb; die erſtere, zwiſchen den Thälern der Lauchart und Lauter, enthält den Kornbühl (905 m), das Schloß Lichtenſtein (817) bei Honau, die großartigſte aller Albhöhlen, die Nebelhöhle und iſoliert vor dem Nordrand die Achalm (701 m); die Mittlere Alb, zwiſchen Lauter und Lone, iſt beſonders reich an Burgruinen und umſchließt die Thäler von Urach und der Fils; die Vordere Alb, nur noch bis 751 m anſteigend, führt in ihrem nördlichen Teil den Namen Aalbuch, als deſſen weſtliche Fortſetzung zwiſchen den Flüſſen Fils und Rems ſich eine Bergpartie im braunen J. darſtellt, deren hervorragende Spitzen (Stuifen 756 m, Hohenrechberg und Hohenſtaufen 683 m) dem weißen J. angehören. Mit dem Härdtfeld, zwiſchen dem Brenz-Kocherthal und dem Nördlinger Ries, bis 686 m anſteigend, ſchließt der Schwäbiſche J. ab. Im Fränkiſchen J. hat man weniger einzelne Namen; der Lage nach ſpricht man von einem ſüdweſtlichen Teil, vom Nördlinger Ries bis zum Sulz-Altmühlthal (hier der Hahnenkamm, auf deſſen breiter, menſchenleerer Platte Dörnberg [646 m] öſtl. v. Heidenheim), von einem mittlern, bis zur Linie Hersbruck-Amberg, und von einem nördlichen, der ſich bis über den Main hinaus erſtreckt. Im allgemeinen iſt der Charakter des Fränkiſchen J. dem des Schwäbiſchen gleich; ausgezeichnet iſt jener aber in der oberſten Lage des weißen J. durch ſeine Dolomite, in denen die groß-

artigen Höhlen der sogen. Fränkischen Schweiz mit zahlreichen Tierresten der Vorzeit im Gebiet der Wiesent, und durch seine lithographischen Steine an der Altmühl bei Solnhofen. Zahlreiche Höhenpunkte von 600—680 m sind vorhanden, jedoch sind die meisten derselben von keiner Bedeutung. Im Rand zeichnen sich aus: der Hesselberg (714 m) im braunen J. bei Wassertrüdingen im N. des Nördlinger Rieses, der Staffelberg (564 m) über Staffelstein, der Kordigast (561 m) ganz im N. am Main. Großartige und wasserreiche Thäler im nördlichen Teil sind die der Wiesent (die höhlenreiche Gegend daselbst die Fränkische Schweiz) und Pegnitz. Während das Keupergebiet im W. vom Fränkischen J. einer weiten Ebene gleicht, trennen den J. im O. das Becken von Bodenwöhr vom Böhmisch-Bayrischen Waldgebirge und die Keupermulde von Neustadt a. Kulm vom Fichtelgebirge.

**Jura**, r. Nebenfluß der Memel in Ostpreußen, kommt aus Rußland und mündet bei Schreitlauken.

**Jura**, OFörst., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Ragnit, AG. Wischwill, LG. Tilsit, P Wischwill.

**Jurgaitschen Kr. Ragnit**, Df. das., Kr. u. AG. Ragnit, LG. Tilsit, 8 km nordwestl. von E Szillen, 220 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Gut das., Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Insterburg, P Trempen, 300 Ew., Amtsb., Remontedepot. (A 12,5, Wiesen 16 Mk.)

**Jürgenstorf**, Gut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Stavenhagen, LG. Güstrow, P Stavenhagen, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Jurkowo**, Df. u. Ritterg., Prov. und RB. Posen, Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, P Kriewen, an der Obra, 460 Ew. (A 12 Mk.)

**Jürtsch**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Steinau a. O., LG. Glogau, P Parchwitz, 370 Ew. (A 12 u 16,5 Mk.)

**Jussy**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Gorze, AG. u. LG. Metz, P Moulins Kr. Metz, 283 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Justin (Groß-)**, s. Groß-Justin.

**Justingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, P Schelklingen, 567 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Weberei.

**Jüterbog**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, LG. Potsdam, in einem Kesselthal an der Nuthe, 64 km v. Berlin, 6955 (1816: 3426) Ew., davon 91 Kath. und 5 Juden; Feldartillerie, 1 Bat. Landw. Nr. 20; PTE (E 2 km westl., Linien Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. und J.-Röderau der Preuß. Staatseisenb.), Landratsamt, Amtsgericht, ev. Nikolaikirche, Waisenhaus, Wollspinnerei, Tuch- u. Zigarrenfabr., Mühlenbetrieb, Gasanstalt, Weinbau (A 8 Mk.); unmittelbar dabei die Dörfer Damm (930 Ew., Amtsb., A 12,5 Mk.) und Neumarkt (843 Ew., A 9 Mk.). Tezels Auftreten in J. gab Veranlassung zur Reformation.

**Jüterbog-Luckenwalde, Kreis**, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, meist auf dem Niedern Fläming, zählt auf 1324 qkm (24,04 QM.) 63,455 (1819: 33,054) Ew., davon 620 Kath. u. 76 Juden (48 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 43,6 Proz. Acker u. Gärten, 8,5 Wiesen, 3,5 Weiden, 40,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 6,5, A 9,5 Mk.). Landratsamt in Jüterbog.

**Jütrichau**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Zerbst, LG. Dessau, 3,5 km v. Zerbst, 136 Ew., PTE (Linie Magdeburg-Dessau-Leipzig der Preuß. Staatseisenb.), Ritterg.

**Jutroschin**, St., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, AG. Rawitsch, LG. Lissa, an der Orla, 28 km östl. v. E Rawitsch, 1976 Ew., PT, Vorschußverein, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Jützenbach**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhausen, P Weißenborn, 789 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Juville**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Delme, LG. Metz, P Delme, 232 Ew., kath. Pfarrk.

**Jux**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Backnang, LG. Heilbronn, P Spiegelberg i. Württ., 521 Ew., Handel mit Waldbeeren.

# K.

**Kaan**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, P Siegen, an einem Bach, 540 Ew. (A 19 Mk.)

**Kaarßen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Dannenberg, Amt u. AG. Neuhaus a. E., LG. Lüneburg, P Hitzacker, 504 Ew., ev. Pfarrk.

**Kaarst**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Neuß, LG. Düsseldorf, P Neuß, unweit des Nordkanals, 7 km v. Neuß, 350 Ew., E (Linie Neuß-Rheydt der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Kaarz**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Brüel, LG. Güstrow, P Brüel, 120 Ew.

**Kaarzig**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Naugard, LG. Stargard i. Pomm., P Naugard, 360 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Kabarz**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Waltershausen, AG. Tenneberg, LG. Gotha, P Großtabarz, am Thüringer Wald (Lauchgrund, Thorstein, Inselsberg), 947 Ew., ev. Pfarrk.

**Kabel**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg,

RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Kalau, LG. Kottbus, P Kalau, 220 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Kabel**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. und AG. Fraustadt, LG. Lissa, P Schlichtingsheim, 460 Ew. (A 9 Mk.)

—— Kol., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr., AG. u. LG. Hagen, unweit der Mündung der Lenne in die Ruhr, 8 km v. Hagen, 400 Ew., PTE (Linie Hagen-Bebdorf der Preuß. Staatseisenb.), Fabr. für Eisenbahnbedarf, Schloßfabr., Ziegelbrennerei.

**Käbelich** (Alt-), Gut, Mecklenburg-Strelitz, AG. Woldegk, LG. Neubrandenburg, P Örtzenhof, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Kabienen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Rößel, LG. Bartenstein, P Teistimmen, 846 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Kablow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Beeskow-Storkow, AG. Storkow, LG. Frankfurt a. O., P Friedersdorf b. Storkow, an der Dahme und einem See, 545 Ew., Ziegelbrennerei. (A 10 Mk.)

**Kachlin**, Domäne, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Usedom-Wollin, AG. Swinemünde, LG. Stettin, P Dargen, auf der Insel Usedom, 80 Ew. (A 24 Mk.)

**Kackenberg**, Df, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberwesterwald, Amt u. AG. Marienberg, LG. Limburg a. Lahn, P Marienberg i. Westerw., 240 Ew., Braunkohlengrube.

**Kackschen** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Ragnit, LG. Tilsit, P Neu-Eggleningken, 300 Ew., Amtsb.

**Kade**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Genthin, LG. Stendal, P Genthin, 903 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 5 Mk.)

**Kadelburg**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt, AG. u. LG. Waldshut, am Rhein, 6 km v. Waldshut, 5 km v. E Thiengen, 707 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk.

**Kadeltshofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Neu-Ulm, LG. Neuburg a. D., P Pfaffenhofen a. Roth, 290 Ew., kath. Pfarrk.

**Kaden**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Segeberg, AG. Bramstedt, LG. Kiel, P Kaltenkirchen i. Holst., 110 Ew.

**Kadenbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Amt und AG. Wallmerod, LG. Neuwied, P Neuhäusel i. Nass., 591 Ew.

**Kadenberge**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Neuhaus, LG. Stade, 4 km südöstl. v. Neuhaus a. O., 300 Ew., PTE (Linie Harburg-Kuxhaven der Unterelbeschen Eisenb.), ev. Pfarrk., Zigarrenfabr.; südl. Hügelgruppe Wingst.

**Kadienen**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Landkr., AG. u. LG. Elbing, P Tolkemit, 210 Ew., ehem. Bernhardinerkloster, reizende Waldlandschaft, Spaziergänge bei Panklau fast am Frischen Haff. (A 10,5 Mk.)

**Kaditz**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Neustadt, AG. u. LG. Dresden, P Oberlößnitz-Radebeul, 581 Ew., ev. Pfarrk.

**Kadlau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt i. Schl., LG. Breslau, P Nimkau, 260 Ew. (A 24 Mk.)

**Kadlub**, Df. u. Domänenvorw. das., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Groß-Strehlitz, 380 Ew., Amtsb., Eisenwerk. (A 4,5 Mk.)

—— (Frei-), Df. das., Kr. u. AG. Rosenberg i. Oberschl., LG. Oppeln, P Guttentag, 540 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Kadlub-Turowa**, Df. das., Kr., AG. u. LG. Oppeln, P Zembowitz, 660 Ew. (A 5 Mk.)

**Kadlubietz**, Df. u. Gut das., Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Leschnitz, 696 Ew.

**Kadolzburg**, Flecken (380 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. LG. Fürth, am Farrnbach, 8 km v. E Burgfarrnbach, 11 km v. E Fürth, 1225 Ew., PT, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk, altes berühmtes Bergschloß, Obstbaumschule.

**Kadow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Völschow, 115 Ew. (A 27 Mk.)

**Kadzewo**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Posen, P Schrimm, 220 Ew. (A 17 Mk.)

**Käferhain**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Pegau, LG. Leipzig, 10 km v. Meuselwitz, 116 Ew., E (Linie Gaschwitz-Meuselwitz der Sächs. Staatseisenb.).

**Käferlohe**, Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, P Haar, 50 Ew., besuchter Viehmarkt am ersten Montag im September.

**Käferthal**, Df., bad. Kr., AG. u. LG. Mannheim, 5 km nordöstl. v. Mannheim, 4398 Ew., davon 1697 Evang. u. 2698 Kath.; PTE (Linie Frankfurt a. M.-Mannheim der Hess. Ludwigsbahn), ev. u. kath. Pfarrk., Tabaksfabr., Bierbrauerei, Musterlandwirtschaft mit schönen Gartenanlagen; dazu große Spiegel- u. Anilinfabr. Waldhof; Treffen 16. Juni 1849.

**Kaffzig**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Rummelsburg, LG. Stolp, an der Stiednitz, 10 km nordwestl. v. Rummelsburg, 200 Ew., PTE (Linie Posen-Stolpmünde der Preuß. Staatseisenb.).

**Kagel**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Alt-Landsberg, LG. Berlin II, P Herzfelde, 668 Ew. (A 5 Mk.)

**Kagendorf**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Anklam, LG. Greifswald, P Ducherow, 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Kägsdorf**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Kröpelin, LG. Rostock, P Bastorf i. M., 160 Ew.

**Kahl am Main**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Alzenau, AG. Schöllkrippen, LG. Aschaffenburg, unweit des Mains, 16 km v. Aschaffenburg, 708 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Aschaffenburg der Hess. Ludwigsbahn).

**Kahla**, St., Sachsen-Altenburg, Westkreis,

LG. Altenburg, an der Saale in schöner Lage, 16 km v. Jena, 2999 (1861: 2533) Ew., PTE (Linie Groß-Heringen-Saalfeld der Saaleisenb.), 2 Vorschußvereine, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Wollspinnerei, Maschinen-, Porzellan-, Zement-, Pappenfabr., Gerberei; östl. auf einem Berg das alte Schloß Leuchtenburg, ein vielbesuchter Vergnügungsort.

**Kahlau**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Mohrungen, LG. Braunsberg, P Quittainen, 966 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Guhrau, LG. Glogau, P Kraschen, 120 Ew., Amtsb. (A 16,5 Mk.)

**Kahlbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Königstein a. Taunus, LG. Wiesbaden, P Bonames, 570 Ew., kath. Pfarrk.

**Kahlberg**, Df., Prov. Ostpreußen, RB., Landkreis, AG. u. LG. Danzig, auf der Frischen Nehrung am Frischen Haff, 27 km v. Elbing, 100 Ew., PT, besuchtes Seebad, Dampfschiffahrt nach Elbing.

**Kahlbude** (Ober-), Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Karthaus, LG. Danzig, P Löblau, in hübscher Gegend an der Radaune, 280 Ew., Amtsb.

— (Unter-), Vorw. das., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Löblau, an der Radaune unterhalb des vorigen, 90 Ew., Eisenhammer, nahebei eine Papierfabr.

**Kahleby**, Kirchort zu Schaalby, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Schleswig, LG. Flensburg, P Schleswig, an der Füsinger Au, 12 Ew., ev. Pfarrk.

**Kahler Astenberg** (842 m), höchster Gipfel des Sauerländischen Gebirges und Westfalens überhaupt, im Kr. Brilon an der Quelle der Lenne.

**Kahlhausen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kant. und AG. Rohrbach, LG. Saargemünd, P Rohrbach i. Lothr., 864 Ew., kath. Pfarrk.

**Kahlstädt**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Kolmar i. P., LG. Schneidemühl, P Usch, 644 Ew. (A 6,5 Mk.)

**Kähme**, Df. das., RB. Posen, Kr. und AG. Birnbaum, LG. Meseritz, in hügeliger Gegend, 4 km v. Gorzyn, 797 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 5 Mk.); früher Stadt.

**Kähmen**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Krossen, LG. Guben, P Krossen a. O., 290 Ew., Amtsb., Dampfmahl- u. -Sägemühle. (A 13,5 Mk.)

**Kahnsdorf**, Df. das., Kr. u. AG. Luckau, LG. Kottbus, P Luckau, 350 Ew., Amtsb. (A 16,5 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. und AG. Borna, LG. Leipzig, P Kieritzsch, 340 Ew., Rittergut, Fabr. von landwirtschaftl. Maschinen.

**Kahren**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. u. P Kottbus, 580 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., chem. Raseneisensteingräberei. (A 10 Mk.)

**Kaichen**, hess. Prov. Oberhessen, Kr. Friedberg, AG. Vilbel, LG. Gießen, P Heldenbergen, 606 Ew., ev. Pfarrk.

**Kaierde**, Df., Braunschweig, Kr. Gandersheim, AG. Greene, LG. Holzminden, P Delligsen, 950 Ew.

**Kaisenheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Kaisersesch, 568 Ew., kath. Pfarrk.

**Kailbach**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Erbach, AG. Beerfelden, LG. Darmstadt, an der Itter, 13 km v. Eberbach, 243 Ew., PE (Linie Hanau-Eberbach der Hess. Ludwigsb.).

**Kaimt**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Zell, LG. Koblenz, P Zell a. Mosel, an der Mosel und Zell gegenüber, 800 Ew., kath. Pfarrk.; dazu Ruine Marienburg (s. Alf).

**Kainowe**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Trachenberg, 380 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Kainscht**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr., AG., LG. u. P Meseritz, 643 Ew., Braunkohlengrube. (A 6,5 Mk.)

**Kainsdorf**, Df., sächs. Kreish., Amtsb., AG. u. LG. Zwickau, an der Zwickauer Mulde, 4 km südl. v. Zwickau, 2948 Ew., PTE (Linie Werdau-Schwarzenberg d. Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Bierbr.; dabei das Eisenhüttenwerk Königin Mariahütte mit 3 Hochöfen und 1500 Arbeitern.

**Kainzen**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Guhrau, LG. Glogau, P Guhrau, östl. bei Guhrau, 480 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Kainzenbad**, s. Partenkirchen.

**Kairlindach**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Höchstadt a. A., AG. Herzogenaurach, LG. Fürth, P Weisendorf, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Kaisen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Ottweiler, LG. Saarbrücken, P Illingen RB. Trier, 500 Ew.

**Kaiserau**, Kol., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hamm, AG. Kamen, LG. Dortmund, P Courl, zu Methler, 750 Ew.

— Weiler, Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Wipperfürth, AG. Lindlar, LG. Köln, zur Gem. Lindlar, 15 km südsüdöstl. v. E Wipperfürth, 13 Ew., PT, Eisenwerke in der Umgegend.

**Kaiserin Elisabeth**, Steinkohlenzeche zur Gem. Niewiadom, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Rybnik.

**Kaiseringen**, Df., Hohenzollern, OberA. Gammertingen, AG. Sigmaringen, LG. Hechingen, P Straßberg i. Hohenz., 19 km v. Sigmaringen, 210 Ew., E (Linie Tübingen-Sigmaringen der Württ. Staatseisenb.).

**Kaiseroda**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Stadtlengsfeld, LG. Eisenach, P Tiefenort, 4 km v. Salzungen, 108 Ew., E (Linie Salzungen-Kaltennordheim der Feldabahn), Steinsalzlager.

**Kaisersbach**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Welzheim, LG. Ellwangen, P Welzheim, 385 Ew., ev. Pfarrk., Flachsbau.

**Kaiserʒesch**, Fleden (409 m), Rheinprovinz,

RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, 14 km v. E Kochem, 16 km v. E Mayen, 1131 Ew., PT, Vorſchußverein, Bürgerm., kath. Pfk., Dachſchieferbruch. (A 14,5 Mk.)

**Kaiſersfelde**, Df. u. Ritterg., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Mogilno, LG. Gneſen, 11 km nördl. v. E Mogilno, 370 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Kaiſershagen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Mühlhauſen, LG. Erfurt, P Dachrieden, 420 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Kaiſershof**, Domäne, Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Samter, LG. Poſen, P Duszniк, bei Duszniк, 320 Ew. (A 12 Mk.)

**Kaiſerslautern**, Bezirksamt, bayr. RB. Pfalz, wenig fruchtbar, Sumpf- u. Sandboden, große Waldungen, auf 646 qkm (11,75 QM.) 69,868 Ew., davon 44,609 Evang., 23,217 Kath. und 1239 Juden (108 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 35,1 Proz. Acker u. Gärten, 7,4 Wieſen, 51,9 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Kaiſerslautern**, St. (236 m) daſ., an der Lauter und dem weſtlichen Abfall des Wasgenwalds, 63 km v. Ludwigshafen, 26,323 (1840: 8250) Ew., davon 15,524 Evang., 9986 Kath. und 716 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 8; PTE (Südbahnhof an den Linien Neunkirchen-Worms der Pfälz. Eiſenb. u. [hier auch Nordbahnhof] K.-Mainz der Pfälz. Eiſenb. u. Heſſ. Ludwigsbahn), Reichsbanknebenſtelle, Vorſchußverein, Bezirksamt, Land- u. Amtsgericht, Hauptſteueramt, Forſtamt, 2 ev. (Stiftskirche mit dem Unionsdenkmal) und 1 kath. Pfarrk., Studienanſtalt (Gymnaſium mit Lateinſchule), ev. Schullehrerſeminar, Kreisrealſchule, Induſtrieſchule, Baugewerkſchule mit Gewerbemuſeum, Landeszuchthaus an Stelle des alten Kaiſerpalaſtes; wichtige Induſtrie, Kammgarnſpinnerei mit 28,000 Spindeln, Eiſengießereien, Fabr. für Gußſtahl, Maſchinen, Keſſel, Kattun, bunte Baumwollgewebe, Ultramarin, Senf, Stärke, Steingutwaren, Chemikalien (künſtl. Dünger, ſchwefelſaure Thonerde), Zigarren, Tüten, Möbel, Harze, ferner Reparaturwerkſtätte der Pfälz. Eiſenbahn, Brückenbauanſtalt, Strumpfwirkerei, Ziegelbrennerei (feuerfeſte Steine), bedeutende Bierbrauerei, Gerberei, Gasanſtalt, Steinbrüche, lebhafte Fruchtmärkte nebſt großer Fruchthalle, Holzhandel. K. beſitzt durch Friedrich Barbaroſſa, der daſelbſt 1152 einen Kaiſerpalaſt erbaute, welcher 1713 zerſtört ward, und an deſſen Gewölben ſich Sagen, denen des Kyffhäuſers ähnlich, knüpfen, eine anſehnliche Waldung (öſtl. der Stadtwald, weſtl. der Reichswald). Schlachten vom 28.—30. Nov. 1793, 23. Mai und 20. Sept. 1794. Zu K. noch E Eſelsfürth (ſ. d.). — Zum Landgericht in K. (Schwurgericht in Zweibrücken) gehören die 9 Amtsgerichte zu K., Kirchheimbolanden, Kuſel, Lauterecken, Obermoſchel, Otterberg, Rockenhauſen, Winnweiler und Wolfſtein.

**Kaiſerſtuhl**, eine vulkaniſche Gebirgsinſel innerhalb der Oberrheiniſchen Tiefebene in Baden, weſtl. v. Freiburg und am Rhein, iſt 560 m hoch (Totenkopf) und beſteht vorzugsweiſe aus Dolerit, daneben aus Baſalt und Trachyt.

**Kaiſerswaldau**, 3 Dörfer u. 3 Rittergüter (184 m), Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Haynau, LG. Liegnitz, 11 km weſtl. v. Haynau, 630 Ew., PTE (Linie Sommerfeld-Kohlfurt-Liegnitz der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Stärkefabr., Kalk- und Ziegelbrennerei (A 15 Mk.); Gefecht 19. Aug. 1813.

— Df. daſ., Kr. Hirſchberg, AG. Hermsdorf u. Kynaſt, LG. Hirſchberg, P Petersdorf a. Rieſengeb., 430 Ew., ev. Pfarrk.

**Kaiſerswalde**, Df. u. Gut daſ., RB. Breslau, Kr. u. AG. Habelſchwerdt, LG. Glatz, P Langenbrück RB. Bresl., an der Erlitz, 440 Ew., Glashütte, Zündwarenfabr., Flachsbau im Erlitzthal. (A 5,5 u. 3 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wirſitz, LG. Schneidemühl, P Weißenhöhe, 470 Ew. (A 11 Mk.)

**Kaiſerswerth**, St., Rheinprovinz, RB. und Landkr. Düſſeldorf, AG. u. LG. Düſſeldorf, am Rhein, 4 km v. E Kalkum, 9 km v. E Ratingen, 2366 (1816: 1379) Ew., davon 680 Evang., 1644 Kath. u. 42 Juden; PT, ev. u. kath. Pfarrk., ev. Diakoniſſenanſtalt (1836 durch Paſtor Fliedner begründet) mit ev. Lehrerinnenſeminar und vielen Zweighäuſern (ſelbſt in Aſien und Amerika), kath. Marienhoſpital, kath. geiſtliches Emeritenhaus, Samt- und Seidenweberei, Fabr. für Papier und Silberwaren, Schiffahrt (A 57, Wieſen 120 Mk.). K. iſt ſehr alt, Suitbert (deſſen Grabmal in der Stiftskirche) predigte daſelbſt 710; Pippin von Herſtal erbaute ein Schloß und ein Kloſter auf einer Rheininſel; Erzbiſchof Hanno von Köln entführte von dort 1062 den zwölfjährigen Heinrich IV.

**Kaisheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Donauwörth, LG. Neuburg a. D., am Kaibach, 7 km v. E Donauwörth, 1260 Ew., PT, OFörſt., kath. Pfarrk., Strafanſtalt in der ehem. Ciſtercienſerabtei, Stahlbrillenfabr.

**Kaismühle**, Einöde, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Pfarrkirchen, LG. Paſſau, P Hebertsfelden, 29 km v. Neumarkt a. R., 15 Ew., TE (Linie Neumarkt a. R.-Pocking der Bayr. Staatseiſenb.).

**Kaitz**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altſtadt, AG. u. LG. Dresden, P Dresden-Strehlen, 754 Ew.

**Kajew**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Pleſchen, LG. Oſtrowo, P Pleſchen, 400 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Kalau**, Df., Anhalt, Kr. Deſſau, AG. Oranienbaum, LG. Deſſau, P Oranienbaum, am Kapengraben, 744 Ew.

**Kalerbek**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Gardelegen, AG. Kalbe a. M., LG. Stendal, 9 km weſtl. von Kalbe a. M., 15 km v. E Brunau-Padebuſch, 554 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Kalau**, Kreis, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, zwiſchen dem Spreewald im N. und

dem Elsterthal im S. und mit dem Lausitzer Grenzwall, zählt auf 998 qkm (17,98 QM.) 52,788 (1819: 31,892) Ew., davon 597 Kath. u. 22 Juden (6500 Wenden im O.; 53 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 38,9 Proz. Acker u. Gärten, 13,9 Wiesen, 3,2 Weiden, 38,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 7,5, A 11 Mk.). Hauptort:

**Kalau**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. K., LG. Kottbus, an der Dober, 15 km v. Lübbenau, 24 km v. Kottbus, 3001 (1816: 1529) Ew., davon 43 Kath. und 4 Juden; PTE (E 3 km östl. zum Gut Altenau an den Linien Lübbenau-Kamenz und Halle-Guben der Preuß. Staatseisenb.), Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Fabrikation von Stiefeln, Wasserleitung. (A 16 Mk.)

— Df., Prov. u. RB. Posen, Kr., AG. und LG. Meseritz, P Jordan, 628 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Kalbach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt Königstein a. T., AG. Homburg v. H., LG. Frankfurt a. M., P Bonames, 577 Ew.

**Kalbassen**, Remontedepot, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Pillkallen, LG. Insterburg, P Kussen, 120 Ew. (A 9,5 Mk.)

**Kalbe**, Kreis, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, an der Elbe, Saale und Bode, ist sehr reich an Salz, Braunkohlen und Zuckerrüben und zählt auf 526 qkm (9,55 QM.) 84,654 (1819: 36,621) Ew., davon 82,231 Evang., 1977 Kath. und 310 Juden (156 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 76,4 Proz. Acker u. Gärten, 6,5 Wiesen, 6,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 45, A 54 Mk.). Hauptort:

**Kalbe an der Saale**, St. (54 m) das., LG. Magdeburg, an der Saale, 137 km v. Berlin, 8521 (1816: 3966) Ew., davon 131 Kath. und 53 Juden; PTE (Linie Berlin-Blankenheim der Preuß. Staatseisenb., die andre E Kalbe s. Kalbe, Domäne), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Wollspinnerei, Tuch-, Wollwaren-, Papier-, 2 Zuckerfabr., Dampfmahlmühle, Gasanstalt, Braunkohlengr. Hedwig u. Vereinigung, Ziegelbrennerei, Gurken- u. Zwiebelbau; unmittelbar bei K. die Dörfer Bernburger Vorstadt (2439 [65 kath.] Ew., ev. Pfarrk., Amtsb.) und Schloßvorstadt (832 Ew.); mit denselben hat K., das 961 von Otto I. Stadtrechte erhielt, 11,792 Ew. (A 64 Mk.)

— Domäne das., unweit des vorigen, 50 Ew., Amtsb. (A 72 Mk.); dazu Bahnhof K. (60 m) an der Linie Magdeburg-Halle-Leipzig der Preuß. Staatseisenb., 3 km v. der Stadt, 27 km v. Magdeburg.

— **an der Milde**, St. das., Kr. Salzwedel, LG. Stendal, in wiesenreicher Gegend an der Milde, 12 km von E Bismark, 18 km von E Gardelegen, 1720 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Amtsb., Tabaks-, Hopfen- u. Kümmelbau. (A 21,5, Wiesen 20 Mk.)

— I u. II, 2 Rittergüter das., beim vorigen, 70 Ew., Amtsb. (A 19 u. 22 Mk.)

**Kalbeck**, Weiler und Ritterg., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Geldern, LG. Kleve, P Weeze, 220 Ew. (A 33 Mk.)

**Kalbensee**, See bei Passenheim in Ostpreußen.

**Kalbensteinberg**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Gunzenhausen, LG. Ansbach, P Gunzenhausen, 380 Ew., ev. Pfarrk.

**Kälbertshausen**, Df., bad. Kr., AG. u. LG. Mosbach, P Neckarelz, 317 Ew., ev. Pfarrk.

**Kalbitz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. und AG. Oschatz, LG. Leipzig, P Dahlen i. Sachs., 775 Ew., ev. Pfarrk.

**Kalbsrieth**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Allstedt, LG. Weimar, P Artern, an der Helme und unweit der Unstrut, 667 Ew., ev. Pfarrk.

**Kalchreuth**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. und AG. Erlangen, LG. Fürth, P Eschenau, 826 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Kaldau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, P Schlochau, 880 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

**Kaldaun**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobschütz, LG. Ratibor, P Bladen, 150 Ew., Amtsb. (A 33 Mk.)

**Kalden**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hofgeismar, AG. Grebenstein, LG. Kassel, P Grebenstein, 1062 Ew., ev. Pfarrk., Obstbau; dazu Schloß Wilhelmsthal (s. d.).

**Kaldenhausen Kr. Mörs**, Df. u. Gut, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mörs, AG. Ürdingen, LG. Düsseldorf, 5 km v. E Ürdingen, 460 Ew., P, chemische und Krautfabr.

**Kaldenkirchen in der Rheinprovinz**, St. das., Kr. Kempen, AG. Lobberich, LG. Kleve, an der niederländischen Grenze, 4 km v. Venlo, 18 v. Kempen, 26 km v. M.-Gladbach, 3026 (1816: 1023) Ew., davon 378 Evang. und 49 Juden; PTE (Linien Kempen-Venlo und M.-Gladbach-Venlo der Preuß. Staatseisenb.), Hauptzollamt, ev. u. kath. Pfarrk., Samt- und Seidenweberei, Zichorien-, Zigarrenfabr., Färberei. (A 15 Mk.)

**Kaldern**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr., AG. u. LG. Marburg, P Sterzhausen, an der Lahn, 400 Ew., ev. Pfarrk., ehem. Nonnenkloster.

**Kaldorf**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Hilpoltstein, AG. Greding, LG. Eichstätt, 322 Ew., kath. Pfarrk.

**Kaldowe** (Schloß-Kalthof), Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg, LG. Elbing, P Marienburg i. Westpr., an der Nogat und Marienburg gegenüber, 648 Ew. (A 29 Mk.); daneben K., Vorstadt von Marienburg.

**Kalefeld**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Osterode, LG. Göttingen, P Echte, an der Aue, 1041 Ew., ev. Pfarrk., Brauneisensteingr., Dolomitbrüche (Kahleberg).

**Kalen** (Alt-), Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Dargun, LG. Güstrow, P Gnoien, 220 Ew., ev. Pfarrk.

— (Neu-), s. Neukalen.

**Kalenberg**, Domäne zu Df. Schulenburg, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Wennigſen, LG. Hannover, P Schulenburg, 60 Ew., Amt, Amtsgericht, ehemals wichtiges Schloß v. 1280; ehem. Fürſtentum K. (Kreiſe Hannover, Hameln und Wennigſen).

**Kalenberge**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. u. LG. Magdeburg, P Gommern, 150 Ew., ev. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Kalgen**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Königsberg i. Oſtpr., unweit des Friſchen Haffs, 200 Ew., Amtsb. (A 28 Mk.); Schlacht 1263.

**Kalinow**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Kalinowitz, 410 Ew. (A 13 Mk.)

**Kalinowitz**, Df. u. Ritterg. daſ., 10 km weſtl. v. E Groß-Strehlitz, 410 Ew., P, Amtsb. (A 9 Mk.)

**Kaliſch**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Berent, LG. Danzig, P Dzimianen, 885 Ew. (A 6 Mk.)

**Kaliſchkowice kaliskie**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Kempen, AG. Schildberg, LG. Oſtrowo, P Mixſtadt, 780 Ew. (A 5,5 u. 7 Mk.)

— **olobockie**, St. daſ., 902 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Kalitz**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Dömitz, LG. Schwerin, P Dömitz, 417 Ew., Forſtinſpektion.

— (Neu-), Df. daſ., an der Neuen Elde, 427 Ew., Papierfabr.

**Kalitz**, Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Loburg, LG. Magdeburg, P Loburg, 90 Ew., Amtsb. (A 12,5 Mk.)

**Kalk**, St., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, 2 km öſtl. v. Deutz, 9659 (1852: 96) Ew., davon 1557 Evang., 8042 Kath. und 53 Juden; PTE (Linie Speldorf-Niederlahnſtein der Preuß. Staatseiſenb.), ev. und kath. Pfarrk., 13 Maſchinenfabr. mit Eiſengießereien und Keſſelſchmiedereien (Eiſenbahn-Reparaturwerkſtätte, Werk der Geſellſchaft Humboldt mit 1700 Arbeitern), Hochöfen der Geſellſchaft Germania, 3 chemiſche Fabr. zu Kaliſalpeter, Pottaſche, Kunſtdünger, Glycerin, Schwefelſäure ꝛc., Fabrikation v. Statuen u. architektoniſchen Ornamenten, v. Thonwaren u. Dynamit, Ziegelbrennerei, Bierbrauerei, Gasanſtalt (A 41 Mk.); K. ward 1845 angelegt und iſt ſeit 1881 Stadt.

**Kalkar** (Calcar), Flecken daſ., RB. Düſſeldorf, Kr. Kleve, AG. Goch, LG. Kleve, 4 km vom Rhein, 12 v. E Goch, 13 v. E Kleve, 15 km v. E Xanten, 2107 Ew., davon 118 Evang. u. 102 Juden; PT, Vorſchußverein, Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., Maſchinen-, Tabaksfabr., Samtweberei, Butter- u. Käſefabr., Gerberei, Ziegelbrennerei, Viehzucht, Getreide- und Buttermärkte, Tabaksbau (Weiden 68 Mk.); Geburtsort des Malers Johann v. Kalkar (1500—46) und des Reitergenerals Seydlitz (1720—73), Denkmal des letztern.

— (Alt-), Df. daſ., beim vorigen, 711 Ew., kath. Pfarrk. (A 28, Weiden 20,5 Mk.)

**Kalkau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Neiße, AG. Ottmachau, LG. Neiße, 15 km v. E Neiße, 9 ſüdl. v. E Ottmachau, 3 km v. Weidenau, 740 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Kalkhorſt**, Lehnhorſt, Mecklenburg-Schwerin, AG. Grevesmühlen, LG. Schwerin, 300 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Kalkofen**, Ritterg. zur Stadtgem. Aachen.

**Kalkowsky**, Df. und Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Wartenberg, AG. Medzibor, LG. Öls, P Medzibor, 553 Ew. (A 7,5 u. 9 Mk.)

**Kalkreuth**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Großenhain, LG. Dresden, P Großenhain, an der Röder, 308 Ew., Ritterg.

**Kalkriese**, Bauerſch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Berſenbrück, Amt Börden, AG. Malgarten, LG. Osnabrück, P Engter, 660 Ew.

**Kalkſtein**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heilsberg, AG. Gutſtadt, LG. Bartenſtein, P Arnsdorf i. Oſtpr., 541 Ew., kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Kalkum**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Düſſeldorf, P Kaiſerswerth, 11 km v. Düſſeldorf, 500 Ew., TE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Ritterg. (A 47 Mk.)

**Kalkwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Kalau, LG. Kottbus, P Kalau, 180 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Kall**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, an der Urft, 118 km v. Trier, 539 Ew., PTE (Linie Köln-Trier der Preuß. Staatseiſenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Blei- u. Silberhütte, Eiſenhammerwerk, Eiſen- u. Bleierzgrube, Bleiweißfabr. (A 12,5 Mk.)

**Kallbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kirchheimbolanden, AG. Obermoſchel, LG. Kaiſerslautern, P Obermoſchel, 602 Ew.

**Kalldorf**, Df., Lippe, AG. Hohenhauſen, LG. Detmold, P Langenholzhauſen, 934 Ew., Papiermühle.

**Kalle**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Meſchede, LG. Arnsberg, P Meſchede, 567 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Kallehne**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Oſterburg, AG. Arendſee, LG. Stendal, 18 km oſtſüdöſtl. v. Salzwedel, 180 Ew., PTE (Linie Stendal-Ülzen-Langwedel der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Kallen**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Fiſchhauſen, LG. Königsberg i. Oſtpr., P Fiſchhauſen, 180 Ew., Amtsb. (A 14 Mk.)

**Kallenberg bei Waldenburg i. Sachſ.**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Glauchau, AG. Waldenburg i. Sachſ., LG. Zwickau, 5 km v. E Waldenburg i. Sachſ., 1600 Ew., P, ev. Pfarrk., Bierbrauerei, Ritterg.

— Df., ſächſ. Kreish. u. Amtsh. Bautzen, AG. Schirgiswalde, LG. Bautzen, P Schirgiswalde, 672 Ew.

**Kallenberg**, Df., Sachſen-Koburg, AG. Koburg, LG. Meiningen, P Koburg, 81 Ew., T (während des Hoflagers), herzogl. Luſtſchloß mit Park u. Geſtüt.

**Kallenczinnen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Johannisburg, LG. Lyck, P Johannisburg, 250 Ew., Amtsb.

**Kallendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, P Saarau, 510 Ew. (A 36 Mk.)

**Kallenhardt**, Flecken, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Lippſtadt, AG. Rüthen, LG. Paderborn, P Warſtein, in hoher Lage, 1024 Ew., kath. Pfarrk., Sandſteinbruch. (A 19 Mk.)

**Kallies**, St., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Dramburg, LG. Stargard, in einem Thal, 38 km v. E Arnswalde, 30 km v. E Dramburg, 3499 (1816: 2182) Ew., davon 9 Kath. u. 98 Juden; PT, Vorſchußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Tuchfabr., Ackerbau (A 4 Mk.).

**Kallinowen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Lyck, 22 km oſtnordöſtl. v. E Lyck, 400 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Teeröfen. (A 7 Mk.)

**Kalliſchken**, Ritterg. daſ., Kr. Johannisburg, AG. Bialla, LG. Lyck, P Bialla, 190 Ew. (A 8 Mk.)

**Kallkappen**, Df. daſ., Kr., AG., LG. u. P Tilſit, 819 Ew.

**Kallmerode**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhauſen, P Leinefelde, 633 Ew., kath. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Kallmünz**, Flecken, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Burglengenfeld, LG. Regensburg, an der Mündung der Vils in die Nab, 15 km v. E Ponholz, 19 km v. E Etterzhauſen, 1338 Ew., P, kath. Pfarrk., Hopfenbau.

**Kallnberg**, St., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Glauchau, AG. Lichtenſtein, LG. Zwickau, P u. E Lichtenſtein-K., an der Rödlitz, weſtl. unmittelbar bei Lichtenſtein, 2867 (1834: 1849) Ew., ev. Pfarrk., ev. Lehrerinnenſeminar, Pikees- und Bettdeckenfabr.

**Kallnen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Inſterburg, P Darkehmen, 100 Ew., Amtsb.

**Kallningken**, Df. daſ., Kr. Heydekrug, AG. Ruß, LG. Tilſit, 15 km weſtl. v. Kaukehmen, 360 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 21, Wieſen 19 Mk.)

**Kallſtadt**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Neuſtadt a. H., AG. Dürkheim, LG. Frankenthal, P Dürkheim, 1086 Ew., ev. Pfarrk., guter Obſt- und Weinbau.

**Kallweitſchen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Goldap, LG. Inſterburg, P Mehlkehmen, 320 Ew., Amtsb.

**Kallwen**, Df. daſ., Kr., AG. u. LG. Tilſit, an der Memel oberhalb der Stromteilung, 10 km v. E Tilſit, 410 Ew., PT.

**Kalmbach**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Neuenbürg, LG. Tübingen, am Zuſammenfluß der Großen und Kleinen Enz und des Kalmbachs, 3 km nordöſtl. v. Wildbad, 1803 Ew., PTE (Linie Pforzheim-Wildbad der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Sägemühlen, Holzhandel.

**Kalmit** (680 m), höchſter Gipfel der Haardt in der bayr. Pfalz, ſüdweſtl. v. Neuſtadt a. H., mit vortrefflicher Ausſicht.

**Kalö**, kleine unbewohnte Inſel in der Nähe der Inſel Aarö, im Kleinen Belt, zum Kreis Hadersleben der Provinz Schleswig-Holſtein.

**Kalpakinn**, Vorw., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Inſterburg, P Trakehnen-Bahnhof, zu Trakehnen, 180 Ew. (A 13,5, Wieſen 23 Mk.)

**Kalſcheuern**, Hof u. E, Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, P Hermülheim, zu Kendenich, 10 km v. Köln, 60 Ew., TE (Linien Köln-Bingerbrück und Köln-Trier der Preuß. Staatseiſenb.).

**Kalt**, Df. daſ., RB. Koblenz, Kr. Mayen, AG. Münſtermaifeld, LG. Koblenz, P Hatzenport, 320 Ew., kath. Pfarrk. (A 42 Mk.)

**Kaltenbach**, Weiler, bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Pirmaſens, LG. Zweibrücken, im Wasgenwald an der Lauter, 70 Ew., P; dabei TE Hinterweidenthal-K. an der Linie Germersheim-Saarbrücken der Pfälz. Eiſenb. (34 km v. Landau i. Pf.).

**Kaltenborn**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Jüterbog, LG. Potsdam, P Jüterbog, 140 Ew., ev. Pfarrk. (A 16 Mk.)

— Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Sangerhauſen, LG. Nordhauſen, P Rieſtedt, 70 Ew. (A 31 Mk.)

**Kaltenbriesnitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sprottau, LG. Glogau, P Quaritz, 480 Ew. (A 14,5 u. 26 Mk.); nördl. eine Hügelkette (Katzengebirge).

**Kaltenbronn**, Weiler, bad. Kr. Baden, Amt Raſtatt, AG. Gernsbach, LG. Karlsruhe, P Gernsbach, Bezirksforſtei.

**Kaltenbrunn**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, P Seiferdau, weſtl. vom Zobten, 870 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 29 u. 26 Mk.)

— Flecken, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neuſtadt a. Waldnab, AG. u. LG. Weiden, P Freihung, 869 Ew., OFörſt., Simultankirche, Viehzucht.

— Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Staffelſtein, AG. Seßlach, LG. Bamberg, P Gleußen, 290 Ew., kath. Pfarrk.

— Einöde, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Miesbach, AG. Tegernſee, LG. München II, P Gmund, am Tegernſee (ſchöne Ausſicht über den See), 21 Ew., Gut mit Muſterwirtſchaft, Vieh- und Geflügelzucht.

**Kaltendorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Gardelegen, AG. Öbisfelde, LG. Stendal, P Öbisfelde, nördl. bei Öbisfelde, 633 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Kalteneber**, Df. daſ., RB. Erfurt, Kr. u. AG. Heiligenſtadt, LG. Nordhauſen, P Uder, 543 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Kaltenengers**, Df., Rheinprovinz, RB., Kr.,

AG. u. LG. Koblenz, P Urmitz, am Rhein, 657 Ew., kath. Pfarrk. (A 52 Mk.)

**Kaltenhagen**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB., Kr., AG. u. LG. Köslin, P Hohenfelde, 220 Ew. (A 26 u. 30 Mk.)

**Kaltenhardt**, Anſiedelung, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. AG. Bochum, LG. Eſſen, P Langendreer, zur Gem. Langendreer, 820 Ew.

**Kaltenhauſen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr., Kant. u. AG. Hagenau, LG. Straßburg, P Hagenau i. E., an der Moder, 1086 Ew., kath. Pfarrk., Hopfenbau.

**Kaltenhof**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſtprignitz, AG. Perleberg, LG. Neu-Ruppin, P Karſtädt, 70 Ew. (A 25 Mk.)

— Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Eckernförde, AG. Gettorf, LG. Kiel, P Gettorf, 230 Ew.

**Kaltenholzhauſen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Diez, LG. Limburg a. Lahn, P Hahnſtätten, 470 Ew.

**Kaltenkirchen in Holſtein**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Segeberg, AG. Bramſtedt, LG. Kiel, 21 km v. E Wriſt, 960 Ew., PT, Gerichtstag, kath. Pfarrk., beſuchter Markt.

**Kaltenlengsfeld**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr. Meiningen, AG. Waſungen, LG. Meiningen, P Kaltennordheim, 562 Ew.

**Kaltenmark**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Saalkreis, AG. Löbejün, LG. Halle a. S., P Löbejün, 350 Ew. (A 54 Mk.)

**Kaltennordheim**, Flecken (439 m), Sachſen-Weimar-Eiſenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), LG. Eiſenach, an der Felda, 39 km v. Salzungen, 32 km v. E Mellrichſtadt, 1579 Ew., PTE (Linie Salzungen-K. der Feldabahn), Vorſchußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schloß, Weberei.

**Kaltenſundheim**, Flecken daſ., AG. Kaltennordheim, LG. Eiſenach, P Kaltennordheim, an der Felda, 995 Ew., ev. Pfarrk., Weberei.

**Kaltenthal**, Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Stuttgart, P Plattenhardt, 686 Ew.

**Kaltenweſten**, Df. daſ., OberA. u. AG. Beſigheim, LG. Heilbronn, P Beſigheim, 1509 Ew., ev. Pfarrk.; dazu Schloß Liebenſtein mit guter Landwirtſchaft u. Kirchenruine.

**Kaltenweſtheim**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Kaltennordheim, LG. Eiſenach, P Kaltennordheim, an der Lotte, 567 Ew., ev. Pfarrk.

**Kalterherberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Montjoie, LG. Aachen, 6 km v. Montjoie, in rauher Gegend auf der Eifel, 1547 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Kalthaus**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Jauer, LG. Liegnitz, P Groß-Roſen, 330 Ew., Granitbruch. (A 45 Mk.)

**Kalthof**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Königsberg i. Oſtpr., 80 Ew., Amtsb. (A 30 Mk.)

— ſ. Kaldowe.

**Kalthof**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Iſerlohn, LG. Hagen i. W., P Hennen, an der Baar, 510 Ew.

**Kaltofen**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Hainichen, LG. Freiberg i. Sachſ., P Hainichen, 204 Ew., Kalkbrennerei.

**Kaltwaſſer**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Groß-Strehlitz, AG. Ujeſt, LG. Oppeln, P Ujeſt, 530 Ew. (A 16 u. 13 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Rothenburg, LG. Görlitz, P Kodersdorf, 240 Ew., Braunkohlengr. (A 7,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Vorderheide, 600 Ew., Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk. (A 6,5 u. 11,5 Mk.)

**Kalübbe**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Plön, LG. Kiel, P Aſcheberg i. H., 500 Ew.

— Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Penzlin, LG. Güſtrow, P Neubrandenburg, 130 Ew.

**Kalvörde** (Calvörde), Flecken, Braunſchweig, Kr. Helmſtedt, LG. Braunſchweig, in einer Enklave des Regierungsbezirks Magdeburg, an der Ohre, 6 km v. E Flechtingen, 19 km v. E Gardelegen, 2092 Ew., PT, Vorſchußverein, Amtsgericht, OFörſt., ev. Pfarrk., Tabaks-, Mohn-, Kümmel- und Hopfenbau.

**Kalw** (Calw), Oberamt, württ. Schwarzwaldkreis, faſt ganz im Schwarzwald, zählt auf 321 qkm (5,82 QM.) 25,582 Ew., davon 24,978 Evang., 355 Kath. u. 13 Juden (80 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 30,0 Proz. Acker u. Gärten, 7,9 Wieſen, 56,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Kalw**, St. (349 m) daſ., LG. Tübingen, an der Nagold in engem Thal, 55 km v. Stuttgart, 4662 (1861: 4402) Ew., davon 194 Kath.; 1 Bat. Landw. Nr. 119; PTE (Linien Zuffenhauſen-K. und Pforzheim-K.-Horb der Württ. Staatseiſenb.), 2 Vorſchußvereine, Kreditbank, Oberamt, Amtsgericht, Handels- u. Gewerbekammer, ev. Pfarrk., Reallyceum (Realſchule II. Ordn.), Miſſionsgeſellſchaft mit großem Bücherverlag, reiche Stiftungen; wichtige Induſtrie, 3 Baumwollſpinnereien (Tannenek), Fabr. für Tuch, Flanell, Jacken, feine Strickwaren, Wollkratzen u. Zigarren, Steinbrüche, Gerberei, bedeutender Holzhandel; K. kam 1345 an Württemberg (zuvor eigne Grafen) und wurde 1634 von den Bayern und 1692 von den Franzoſen verheert; Geburtsort des Geſchichtſchreibers Gfrörer (1803—61).

**Kalwe**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Mlecewo, 470 Ew., kath. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Kalzig**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Züllichau-Schwiebus, AG. Züllichau, LG. Guben, 5 km nordweſtl. v. E Züllichau, 600 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 15 u. 12 Mk.)

**Kamberg in Naſſau**, St., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, Amt Idſtein, LG. Wiesbaden, an der Ems, 20 km

v. Limburg a. Lahn, 2357 (1825: 1494) Ew., davon 151 Evang. u. 115 Juden; PTE (Linie Frankfurt a. M.-Limburg der Hess. Ludwigsbahn), Amtsgericht, kath. Pfarrk., Taubstummenanstalt, Schloß; K. gehörte früher zu Kurtrier.

**Kambs**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. u. LG. Schwerin, am Zittower See, 12 km nordöstl. v. E Schwerin, 160 Ew., PT.

— Df. u. Pachthof das., AG. Röbel, LG. Güstrow, P Röbel, 220 Ew., ev. Pfarrk.

— Pachthof das., AG. Schwaan, LG. Rostock, P Schwaan, 150 Ew., ev. Pfarrk.

**Kamburg an der Saale**, St. (135 m), Sachsen-Meiningen, Kr. Saalfeld, LG. Rudolstadt, an der Saale, 8 km v. Groß-Heringen, 2156 (1861: 1824) Ew., PTE (Linie Groß-Heringen-Saalfeld der Saal-Eisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Fabr. von landwirtschaftl. Maschinen, Gerberei, große Mühle, Holzhandel (Holzmessen), Klosterruine im Wald.

**Kamen**, St. (62 m), Prov. Westfalen, Kr. Hamm, LG. Dortmund, an der Seseke, 15 km v. Hamm, 4423 (1816: 2153) Ew., davon 3396 Evang., 915 Kath. u. 108 Juden; PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, 2 ev. u. 1 kath. Pfarrk., Eisengießereien, Gußstahl-, Papierfabr., Lohgerberei, Gasanstalt; im N. die Heide Kamer Mark. (A 33 Mk.)

**Kamenz**, l. Nebenfluß der Stolpe in Pommern.

**Kamenz**, Amtshauptmannschaft, sächs. Kreish. Bautzen, meist eben, zählt auf 696 qkm (12,64 QM.) 57,640 Ew., davon 51,338 Evang., 6272 Kath. u. 18 Juden (7597 Wenden; 86 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 39,5 Proz. Acker u. Gärten, 11,6 Wiesen, 2,3 Weiden, 42,1 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Kamenz in Sachsen**, St. das., LG. Bautzen, an der Schwarzen Schöps, 43 km v. Dresden, 6812 (1834: 3844) Ew., davon 328 Kath. u. 18 Juden (112 Wenden); PTE (Linien Lübbenau-K. der Preuß. und K.-Pirna der Sächs. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, 3 ev. u. 1 kath. Kirche, Rathaus, Wollspinnerei u. wichtige Tuchfabr., Fabr. für Strumpf- u. Wollwaren, Maschinen, Thonwaren u. Öfen, bedeutende Granitbrüche; K. war eine der Sechsstädte in der Oberlausitz, Brand 1842; Geburtsort Lessings (22. Jan. 1729, gest. 15. Febr. 1781 in Wolfenbüttel), zu dessen Gedächtnis das Barmherzigkeitsstift und ein Denkmal auf dem Hutberg.

— **in Schlesien**, Df. und Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Frankenstein, LG. Glatz, an der Pause und unweit der Neiße, 72 km v. Breslau, 107 km v. Liegnitz, 920 Ew., PTE (E 2 km weit an den Linien Breslau-Mittelwalde und Frankenstein-Kosel der Oberschles. Eisenb.), Amtsb., ev. (im Schloß) u. kath. Pfarrk., Herrschaft der Prinzessin Marianne der Niederlande mit Schloß (ehem. Cistercienserkloster) u. OFörst., Superphosphatfabr., Fabr. für landwirtschaftl. Maschinen. (A 21 Mk., große Forst.)

**Kamerau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Berent, AG. Schöneck, LG. Danzig, P Schöneck i. Westpr., 615 Ew. (A 9 Mk.)

**Kamern**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Sandau, LG. Stendal, P Sandau, 672 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 16,5 Mk.)

**Kamin in Westpreußen** (Camin), St., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Flatow, AG. Zempelburg, LG. Konitz, an der Kamionka, 11 km v. E Firchau, 1737 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 5 Mk.); zur Stadtgem. das Kämmereigut Dombrowo (540 Ew.).

— Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Beuthen, P Scharley, an der Brinitze u. russischen Grenze, 1177 Ew., kath. Pfarrk., Bleierz- (Bleischarley-) u. Schwefelerzgr. (A 11,5 u. 14 Mk.)

— Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wittenburg, LG. Schwerin, P Wittenburg i. Mecklenb., an der Schilde, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Kaminchen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Lübben, LG. Kottbus, P Neu-Zauche, 320 Ew. (A 6,5 Mk.); hier und bei Waldow Lager Friedrichs d. Gr. 1759 nach der Kunersdorfer Schlacht.

**Kaminiec**, Df. u. Ritterg., Prov. und RB. Posen, Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, P Wolkowo, 360 Ew., kath. Pfarrk. (A 16 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Mogilno, AG. Tremessen, LG. Gnesen, P Wilatowen, 200 Ew., kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Kaminietz**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Gleiwitz, AG. Peiskretscham, LG. Gleiwitz, P Peiskretscham, an der Drama, 630 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., Schloß u. Herrschaft des Grafen von Strachwitz. (A 9 Mk.)

— Eisenhüttenwerk das., Kr. u. AG. Rosenberg i. Oberschl., LG. Oppeln, P Kudoba, zu Saufenberg, 140 Ew.

**Kaminitz**, Df. u. Vorw. das., Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Oppeln, P Woischnik, 580 Ew. (A 5 Mk.)

**Kaminitza** (Königlich-), Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Karthaus, LG. Danzig, P Sierakowitz, am Buckowiner See, 460 Ew. (A 4 Mk.)

**Kamionka**, r. Zufluß der Brahe in Westpreußen.

**Kamionken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Lötzen, LG. Lyck, zwischen den südlichen Zweigen des Mauersees (Kisain- und Dobenschen See) und dem Deiguhnsee, 11 km nordwestl. von E Lötzen, 644 Ew., P, Amtsb. (A 5 Mk.)

— (Adelig-), Df., Prov. Westpreußen, RB. u. Kr. Marienwerder, AG. Neuenburg, LG. Graudenz, P Czerwinsk, 735 Ew. (A 13 Mk.)

**Kamissow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Belgard, LG. Köslin, P Podewils, 240 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

**Kamitz**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neiße, AG. Patschkau, LG. Neiße, P Patschkau, 1483 Ew., kath. Pfarrk. (A 19,5 u. 24 Mk.)

— (Deutsch-), Df. u. Ritterg. das., Kr.,

AG. u. LG. Neiße, P Oppersdorf, 820 Ew., Amtsb. (A 31 u. 29 Mk.)

**Kamlach**, l. Zufluß der Mindel im bayr. RB. Schwaben, Mündung südl. v. Offingen.

**Kamlau**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Neustadt i. Westpr., LG. Danzig, P Neustadt i. Westpr., 200 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.); dazu Schloß Platen unweit des Ursprungs der Rheda.

**Kammelwitz**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Steinau a. O., LG. Glogau, P Raudten-Bahnh., 240 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Kammendorf** (bei Kanth), Df. und Ritterg. daſ., Kr. Neumarkt, AG. Kanth, LG. Breslau, P Kanth, 300 Ew. (A 34 Mk.)

— (bei Neumarkt), Df. daſ., Kr. und AG. Neumarkt, LG. Breslau, P Neumarkt i. Schl., 360 Ew., Amtsb. (A 30 Mk.)

**Kammer**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Brandenburg, LG. Potsdam, P Golzow RB. Potsd., 730 Ew., Amtsb. (A 11 u. 7 Mk.)

**Kammerau**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Schweidnitz, 500 Ew. (A 31 Mk.)

**Kammerberg**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Ilmenau, LG. Eisenach, in einem Thal des Thüringer Waldes, 5 km v. E Ilmenau, 189 Ew., PT, schwache Steinkohlenlager.

**Kämmerei**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Brandis, 614 Ew., Ritterg.

**Kämmereiforst**, Forsthaus zum Df. Raundorf, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Delitzsch, AG. Eilenburg, LG. Torgau, P Eilenburg, 9 km v. Eilenburg, E an der Linie Halle-Guben der Preuß. Staatseisenb.

**Kämmerer See**, See im pommerschen Kr. Neustettin, 7,5 km lang, fließt zur Küddow ab (Pilow).

**Kammerforst**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Langensalza, LG. Erfurt, 7,5 km v. E Großengottern, 1140 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk.; südl. der bewaldete Hainich. (A 27 u. 24,5 Mk.)

**Kammerloh**, Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Miesbach, AG. Tegernsee, LG. München II, P Schaftlach, 30 Ew., Zementfabr., Kohlenbergwerk.

**Kammern**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Landau a. Is., LG. Straubing, P Landau a. Is., 150 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Sankt Avold, LG. Saargemünd, P Sankt Avold, 340 Ew., kath. Pfarrk.; dazu E Sankt Avold.

**Kammerstein**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Schwabach, LG. Nürnberg, P Schwabach, 210 Ew., OFörst., ev. Pfarrk.

**Kammerswaldau**, Df. und Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Schönau, AG. u. LG. Hirschberg, 11 km v. E Hirschberg, 8 km v. E Alt-Jannowitz, 1100 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß, Glockengießerei, Marmor- und Kalksteinbrüche; dabei Höhle Kitzelloch. (A 12 u. 16,5 Mk.)

**Kämmerswalde**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Sayda, LG. Freiberg i. Sachs., P Bienenmühle, 1023 Ew., ev. Pfarrk.

**Kämmerzell**, Df., Prov. Hessen-Nassau, Kr. u. AG. Fulda, LG. Hanau, P Fulda, an der Fulda, 360 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

**Kammin**, Kreis, Prov. Pommern, RB. Stettin, östl. v. der Dievenow und an der Ostsee, mit Jurakalksteinlager im N. und O., zählt auf 1136 qkm (20,65 QM.) 45,637 (1819: 25,121) Ew., davon 69 Kath. und 202 Juden (40 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 45,6 Proz. Acker u. Gärten, 14,2 Wiesen, 11,4 Weiden, 24,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 6,5, A 9,5 Mk.). Hauptort:

**Kammin in Pommern**, St. daſ., LG. Stettin, auf einer Anhöhe am Kamminer Bodden, durch den die Dievenow fließt, 51 km v. E Gollnow, 33 v. E Greifenberg i. Pomm., 70 km v. Stettin (zu Wasser), 5856 (1816: 1965) Ew., davon 17 Kath. und 113 Juden; PT, Warendepot der Reichsbank, Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, 2 ev. Pfarrk. (Dom v. 1175 u. Marienkirche), Domstift, ev. Schullehrerseminar, adl. Fräuleinstift, Portland-Zementfabr., Strumpfstrickerei, Dampfmühle, Handel, Dampfschiffahrt nach Stettin und Seebad Dievenow, neugegründetes Solbad infolge der Erbohrung einer Salzquelle (A 19,5 Mk.). Der Hauptteil des Bistums K., das 1140 gegründet wurde, 1536 der Reformation beitrat und 1648 an Brandenburg fiel, bestand aus dem ehem. Kr. Fürstentum (den jetzigen Kreisen Kolberg-Körlin, Köslin und Bublitz) im Regierungsbezirk Köslin.

— Ritterg. daſ., RB. Stralsund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, P Gützkow, 65 Ew. (A 22 Mk.)

— Df. u. Pachthof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Laage, LG. Güstrow, P Laage i. Meckl., 330 Ew., ev. Pfarrk.

— (Groß-), s. Groß-Kammin.

**Kamminke**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Usedom-Wollin, AG. Swinemünde, LG. Stettin, P Swinemünde, 670 Ew. (Wiesen 24 Mk.)

**Kamnig**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Grottkau, AG. Ottmachau, LG. Neiße, P Gauers, 728 Ew., kath. Pfarrk., vitriolhaltiger Torf. (A 27 u. 25 Mk.)

**Kamnitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Tuchel, LG. Konitz, P Gostoszyn, an der Kamionka, 380 Ew., Amtsb. (A 7,5 u. 9 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Glatz, P Schwedeldorf, 360 Ew., Amtsb. (A 29 u. 22 Mk.)

— Df. daſ., Kr. Habelschwerdt, AG. Landeck, LG. Glatz, P Wilhelmsthal, 370 Ew., Amtsb.

**Kamöse**, Df. daſ., Kr. u. AG. Neumarkt i. Schl., LG. Breslau, P Maltsch, 550 Ew., kath. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Kamp**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Pots-

dam, Kr. Templin, AG. Zehdenick, LG. Prenzlau, P Zehdenick, dicht bei Zehdenick, 1007 Ew.

**Kamp am Rhein**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Braubach, LG. Wiesbaden, am Rhein, 11 km oberhalb Braubach, 1431 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Weinbau; dazu Bornhofen (s. d.).

— **RB. Düsseldorf** (Klosterkamp), Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mörs, AG. Rheinberg, LG. Kleve, an der Bleuthe, 8 km v. E Issum, 16 km v. E Geldern, 200 Ew., P, Bürgerm., kath. Pfarrk., Garnspinnerei, Ziegelbrennerei (A 30 Mk.); ehem. berühmte Mönchsabtei v. 1122, deren Abt den Titel Primas des Cistercienserordens in Deutschland führte; Gefechte 12. Juni 1758 und 16. Okt. 1760.

**Kampe**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geestkreis Stade, Amt Himmelpforten, AG., LG. und P Stade, 750 Ew.

**Kampehl**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. Wusterhausen a. D., LG. Neu-Ruppin, P Neustadt a. D., 220 Ew., Amtsb. (A 16 Mk.)

**Kampen**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Tondern, AG. Tinnum, LG. Flensburg, P Keitum, auf der Insel Sylt, 100 Ew.; dabei Leuchtturm mit weiter Umschau, altheidnische Grabstätten von großem Umfang und das 46 m hohe Rote Kliff an der Nordsee.

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, P Loquard, 370 Ew., ev. Pfarrk.

**Kampenau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg i. Westpr., LG. Elbing, P Grunau RB. Danz., im Kleinen Marienburger Werder, 544 Ew., Amtsb. (A 45, Wiesen 40 Mk.)

**Kamperbruch**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mörs, AG. Rheinberg, LG. Kleve, P Kamp RB. Düsseld., 470 Ew. (A 37 Mk.)

**Kampern**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Perschütz, 240 Ew. (A 31 Mk.)

— Gut das., RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, P Groß-Baudiß, 230 Ew., Gerichtstag. (A 34,5 Mk.)

**Kamphausen**, E an der Linie Neunkirchen-Saarbrücken (Fischthalbahn) der Preuß. Staatseisenb., 8 km v. Saarbrücken.

**Kampischkehmen**, Df. u. Domän., Prov. Ostpreußen, RB., Kr. u. AG. Gumbinnen, LG. Insterburg, P Gumbinnen, unweit der Angerapp, 430 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

**Kampsee**, Strandsee in Pommern auf der Grenze der Regierungsbezirke Stettin u. Köslin.

**Kamsdorf**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG., LG. u. P Jena, an der Saale u. Jena gegenüber, 692 Ew., Wollspinnerei, Gasthaus zur Tanne (Goethes Gedicht „Der Fischer"); der Hausberg mit Weinpflanzungen und dem Fuchsturm, südl. die Sophienhöhe.

**Kamsdorf** (Groß-), Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Ziegenrück, AG. Ranis, LG. Rudolstadt, P Unterwellenborn, 390 Ew., ev. Pfarrk., Eisenerzgrube.

**Kanarienberg**, Kol., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Steele, LG. Essen, P Steele, 750 Ew.

**Kandel** (1243 m), höchster Punkt des Schwarzwalds in seinem mittlern Teil; er liegt 5 km südöstl. v. Waldkirch (262 m) und fällt außerordentlich steil zur Elz ab.

— Flecken, s. Langenkandel.

**Kandern**, St., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., an der Kander (die r. zum Rhein fließt), 9 km südl. v. E Schliengen, 16 km v. E Lörrach, 1490 Ew., PT, Gewerbebank, ev. Pfarrk., Bezirksforstei, Wollspinnerei, Fabrikation von Halbtuch, Papier u. feuerfesten Steinen, gute Backwaren, Weinhandel, große Viehmärkte; Gefecht 20. April 1848; nahebei Ruine Sausenburg und Schloß „Bürgeln auf der Höh'", ehem. Propstei, jetzt Luftkurort mit schöner Fernsicht.

**Kandien**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Neidenburg, LG. Allenstein, P Neidenburg, 210 Ew., Amtsb. (A 3,5 Mk.)

**Kanditten**, Df. das., Kr. Pr.-Eylau, AG. Landsberg i. Ostpr., LG. Bartenstein, P Wildenhoff, 761 Ew., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Kändler**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Chemnitz, AG. Limbach, LG. Chemnitz, P Limbach i. Sachs., 1398 Ew., Fabr. v. Stoffhandschuhen aus Atlas, Seide, Tuch ꝛc.

**Kandrzin**, Df. (180 m), Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kosel, LG. Ratibor, am Fluß u. Kanal Klodnitz, 123 km v. Breslau, 113 km v. Kamenz i. Schl., 1022 Ew., PTE (E Kosel-K. an den Linien Breslau-Oswiecim, Kosel-Oderberg u. Frankenstein-Neiße-Kosel der Oberschl. Eisenb.), Dampfsägemühle. (A 8 und 10,5 Mk.)

**Kandszen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Insterburg, P Trempen, 280 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Kanena**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG., LG. u. P Halle a. S., 542 Ew.

**Kanfen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. Kattenhofen, AG. Diedenhofen, LG. Metz, P Rüttgen, 478 Ew., kath. Pfarrk.

**Kanhusen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, P Hinte, 120 Ew., ev. Pfarrk.

**Kanig**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. und P Guben, 320 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Braunkohlengr. (A 5 Mk.)

**Kaninchenwerder**, Insel im Schweriner See in Mecklenburg-Schwerin, zu Müß.

**Kanitz**, Schloß, s. Lupow.

**Kanitzken**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Kr. u. AG. Marienwerder, LG. Graudenz, P Rundewiese, an der Weichsel, 534 Ew. (A 23 Mk.)

**Kankel**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen,

Kr. Fraustadt, AG. u. LG. Lissa, P Lissa i. Pos., 850 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Kankelfitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Regenwalde, AG. Labes, LG. Stargard i. Pomm., P Labes, 200 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Kannawurf**, Df. u. 2 Güter, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Eckartsberga, AG. Heldrungen, LG. Naumburg a. S., P Kindelbrück, an der Wipper, 1330 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß. (A 34—38 Mk.)

**Kannenbäckerland**, Landschaft, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterwesterwald, Ämter Montabaur und Selters; daselbst bei den Dörfern Dernbach, Grenzhausen, Höhr, Mogendorf, Ransbach u. a. Lager von ausgezeichnetem Thon, der zu den vortrefflichsten Thongeschirren (Koblenzer Waren) verarbeitet, aber auch als Rohprodukt (zu Wasser über Vallendar) ausgeführt wird.

**Kannenberg**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, AG. Jakobshagen, LG. Stargard i. Pomm., P Schönwalde i. Pomm., 510 Ew., Amtsb. (A 9 u. 13 Mk.)

— Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Osterburg, AG. Seehausen i. A., LG. Stendal, P Sandau, unweit der Elbe, 110 Ew. (A 27 Mk.)

**Kannewitz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Nerchau, 428 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Kannstatt** (Cannstatt), Oberamt, württ. Neckarkreis, eine anmutige Landschaft am Neckar mit starkem Weinbau, zählt auf 106 qkm (1,92 QM.) 40,396 Ew., davon 36,636 Evang., 3254 Kath. und 384 Juden (381 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 47,1 Proz. Acker und Gärten, 16,7 Weingärten, 14,3 Wiesen, 14,6 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Kannstatt**, St. (220 m) das., LG. Stuttgart, in schöner, fruchtbarer Gegend am Neckar, der hier schiffbar wird, und Hauptknotenpunkt der württ. Eisenbahnen und Straßen, 4 km v. Stuttgart, 16,205 (1818: 3500) Ew., davon 14,321 Evang., 1432 Kath. und 372 Juden; PTE (Linien Bretten-Friedrichshafen und K.-Nördlingen der Württ. Staatseisenb.), Oberamt, Amtsgericht, Hauptsteueramt, ev. (v. 1471) und kath. Pfarrk., Lyceum (Progymnasium), Realanstalt, Privat-Knabenerziehungsanstalt, schöne Neckarbrücke; Eisenbahn-Reparaturwerkstätte, Eisengießerei u. Maschinenfabr., Wollspinnerei, Fabr. für Baumwollzeuge, Strumpfwaren, Tuch, Wachstuch, Watte, Tabak, Korsette ꝛc., Bierbrauerei, Ziegelbrennerei, Gasanstalt, gute Landwirtschaft, vortrefflicher Wein- u. Obstbau. K. ist ein Hauptvergnügungsort der Stuttgarter (Spaziergänge bis Stuttgart) und ein besuchter Badeort mit zahlreichen lauwarmen salinischen Säuerlingen (meist 16° R.), Neckarinsel mit guten Flußbädern; im Lehm der Umgegend viele Reste vom Mammut; zu K. das königl. Schloß Rosenstein (1824—30 erbaut) mit Park und schöner Aussicht und das königl. Landhaus Wilhelma in maurischem Stil (1842—51 erbaut) mit herrlichem Garten. Bei K. viele Überreste aus der Römerzeit, in der es schon ein bedeutender Ort war; 7 Römerstraßen liefen daselbst zusammen; bis zur Mitte des 14. Jahrh. war hier das Landgericht der Grafschaft Württemberg.

**Kannwiesen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Ortelsburg, AG. Willenberg, LG. Allenstein, P Malga, 360 Ew., Amtsb. (A 1,2 Mk.)

**Kanoten**, Ritterg. das., Kr. u. AG. Gerdauen, LG. Bartenstein, P Gerdauen, 110 Ew., Amtsb. (A 14,5 Mk.)

**Kanstein** (Canstein), Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Marsberg, LG. Arnsberg, an der Orpe, 12 km v. E Niedermarsberg, 300 Ew., P. (A 19 Mk.)

**Käntchen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Schweidnitz, 300 Ew., Amtsb. (A 35 Mk.)

**Kantdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Spremberg, LG. Kottbus, P Spremberg, an der Spree, 310 Ew., Tuchfabr. (A 9 Mk.)

**Kantersdorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Brieg, AG. Löwen, LG. Brieg, P Löwen i. Schl., an der Glatzer Neiße, 420 Ew. (A 30, Wiesen 48 Mk.)

**Kanth**, St. (141 m) das., Kr. Neumarkt, LG. Breslau, an der Weistritz, 20 km v. Weistritz, 2951 (1816: 2063) Ew., davon 999 Evang., 1921 Kath. u. 31 Juden; PTE (E 2 km westl. an der Linie Breslau-Halbstadt der Breslau-Schweidn.-Freib. Eisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. und kath. Pfarrk., bedeutende Weißgerberei, Handelsgärtnerei, Töpferei (A 33 Mk.); siegreiches Gefecht der Preußen 14. Mai 1807.

**Kantreck**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Kammin, AG. Stepenitz, LG. Stettin, P Hammer i. Pomm., am Gubenbach, 420 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 6 Mk.); die nahe Kantrecker Glashütte zum Gut Siegelkow.

**Kanum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr., Amt u. AG. Emden, LG. Aurich, P Pewsum, 180 Ew., ev. Pfarrk.

**Kanzach**, r. Nebenfluß der Donau in Württemberg, nimmt den Abfluß des Federsees von Buchau auf und mündet unterhalb Riedlingen.

**Kanzach**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Buchau, 11 km v. E Riedlingen, 425 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Kanzem**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. und AG. Saarburg, LG. Trier, P Wiltingen, l. an der Saar, 380 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 23 Mk.)

**Kapelle**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Gingst, 60 Ew. (A 31 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Bitterfeld, LG. Halle a. S., P Zörbig, 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Kapelle**, Df., Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Lüdinghausen, AG. Werne, LG. Münster, P Herbern i. Westf., 532 Ew. (A 18 Mk.)

**Kapellen RB. Koblenz**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., Kr., AG. u. LG. Koblenz, am Rhein, 5,5 km v. Koblenz, 562 Ew., PTE (Linie Köln-Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.; dazu die Burg Stolzenfels auf einem Felsen, im 13. Jahrh. erbaut, 1688 von den Franzosen zerstört, 1836—45 von Friedrich Wilhelm IV. wiederhergestellt, mit reizender Aussicht vom Schloßturm.

— **Kr. Mörs**, Df. das., RB. Düsseldorf, Kr. u. AG. Mörs, LG. Kleve, 5 km südsüdwestl. v. Mörs, 330 Ew., PTE (TE K.-Lauersfort an der Linie Krefeld-Mörs der Krefelder Eisenb.), Bürgerm., ev. Pfk., Krautpresserei, Dampfmühle; zur Gem. (A 39 Mk.) Schloß Lauersfort.

— **Kr. Geldern**, Flecken das., Kr. u. AG. Geldern, LG. Kleve, 8 km nordwestl. v. E Geldern, 900 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 38 Mk.)

— Df. das., Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düsseldorf, unweit der Erft, 10 km v. Neuß, 950 Ew., TE (K.-Wevelinghoven an der Linie Neuß-Düren der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk. (A 76 Mk.)

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Bergzabern, AG. Landau, P Bergzabern, 410 Ew.; nahebei Kapellen-Drusweiler, E an der Linie Winden-Bergzabern der Pfälz. Eisenb., 2 km v. Bergzabern, zum Dorf Niederhorbach.

**Kapellenberg**, s. Tiefhartmannsdorf, Kr. Schönau in Schlesien.

**Kapellendorf**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. und LG. Weimar, P Apolda, 359 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, ehem. Cistercienser-Nonnenkloster.

**Kapfelberg**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Kelheim, LG. Regensburg, P Abbach, an der Donau, 270 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Sandsteinbrüche.

**Kapfenburg**, Pfarrweiler, württ. Jagstkreis, OberA. und AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Lauchheim, in hoher Lage, 41 Ew., ev. Pfarrk., Domäne mit Schloß.

**Kapfenhardt**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. und AG. Neuenbürg, LG. Tübingen, 343 Ew., Mineralquelle von 19° R. (der Gute Brunnen).

**Kapkeim**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Wehlau, AG. Tapiau, LG. Königsberg, P Lindenau Kr. Königsb. i. Ostpr., 150 Ew., Amtsb. (A 11,5 Mk.)

**Kaporn**, Df. u. Gut das., Kr. Fischhausen, AG. u. LG. Königsberg i. Ostpr., P Metgethen, 240 Ew.; dabei die Kapornsche Heide (Vierbrüdersäule).

**Kappe**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, P Lanken Kr. Flatow, 460 Ew. (A 10,5 Mk.)

— Kol., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Templin, AG. Zehdenick, LG. Prenzlau, P Zehdenick, 524 Ew.

**Kappel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Lehe, Amt u. AG. Dorum, LG. Verden, P Dorum, 70 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr., AG., LG. u. P Marburg, 813 Ew., ev. Pfarrk.

—, **Hunsrücken**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Simmern, AG. Kirchberg a. Hunsr., LG. Koblenz, 6 km v. Blankenrath, 588 Ew., PT, ev. und kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.); gleichnam. Gem.-OFörst. in Brühlhof.

— **in Sachsen**, Df., Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Chemnitz, südwestl. bei Chemnitz, 2590 Ew., PT, Eisengießerei, Maschinen-, Strumpfwaren-, Stärkegummifabr., Stickerei, Dampfsägemühle, Bierbrauerei, Ziegelbrennerei.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Riedlingen, LG. Ravensburg, P Buchau, 622 Ew., Torfstich.

— **im Schwarzwald** (891 m), Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Neustadt i. Schwarzw., LG. Freiburg i. Br., 5 km v. Neustadt i. Schwarzw., 513 Ew., PT, kath. Pfarrk.

— **am Rhein**, Df. das., Amt u. AG. Ettenheim, LG. Freiburg, an der Elz und unweit des Rheins, 5 km v. E Orschweier, 1219 Ew., PT, kath. Pfarrk., Tabaksbau, Schiffbrücke, Lachsfang, Schiffahrt.

— Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Freiburg i. Br., P Ebnet, 130 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. und AG. Saarburg i. L., LG. Zabern, P Hemingen i. L., 377 Ew., kath. Pfarrk.

— (**Stift-**), Df., Lippe, AG. Lippstadt, LG. Paderborn, P Lippstadt, am Haustenbach unweit der Lippe, mit Lipperode 807 Ew., ev. und kath. Pfarrk., adliges Fräuleinstift.

**Kappelkinger**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. und AG. Saaralben, LG. Saargemünd, P Saaralben, an der Albe, 12 km v. Saaralben, 360 Ew., E (Linie Chambrey-Saargemünd der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Kappeln in Schleswig**, St., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Schleswig, LG. Flensburg, auf dem hohen Norduser der Schlei, die hier 400—500 m breit ist, in hügeliger Gegend, 12 km v. E Süderbrarup, 2681 (1855: 2545) Ew., davon 24 Kath. u. 10 Juden; PT, Amtsgericht, Nebenzollamt I, ev. Pfarrk., Ackerbauschule, Eisengießerei, Seilerei, Schiffswerfte, Schiffahrt, Fischerei (Heringe).

— s. Oster- und Westerkappeln.

— Wigbold (Flecken), Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. u. AG. Tecklenburg, LG. Münster, P Westerkappeln, 598 Ew., Amt, Schweinezucht; die Slopsteine (Granit), eine alte Grabstätte.

— Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Sankt Wendel, AG. Grumbach, LG. Saarbrücken, P Grumbach RB. Trier, 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

— Bauersch., Oldenburg, Amt u. AG. Kloppenburg, LG. Oldenburg, P Kloppenburg, 181 Ew., kath. Pfarrk.

**Kappeln**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Mülhauſen, Kant. Landſer, AG. Sierenz, LG. Mülhauſen i. Elſ., 388 Ew., kath. Pfarrk.

**Kappelrodeck**, Df., bad. Kr. Baden, Amt u. AG. Achern, LG. Offenburg, in engem Thal an der Acher, 7 km ſüdöſtl. v. E Achern, 2217 (29 evang.) Ew., PT, kath. Pfarrk., Wein- und Obſtbau, Ziegelbrennerei; nahebei Burgruine Rodeck.

**Kappelwindeck**, Df. daſ., Amt u. AG. Bühl, LG. Offenburg, P Bühl i. Bad., 580 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, Weinbau.

**Kappenberg**, Schloß u. Standesherrſchaft des Grafen von Kielmannsegge, Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. u. AG. Lüdinghauſen, LG. Münſter, P Bork, zu Bork, kath. Pfarrk., Bierbrauerei, urſprünglich eine ſächſiſche Feſte, von 1123—1803 Prämonſtratenſerabtei; daſelbſt ſtarb 29. Juli 1831 der preußiſche Staatsmann Freiherr vom Stein.

**Kapsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Schweidnitz, AG. Zobten, LG. Schweidnitz, P Mörſchelwitz, 480 Ew., kath. Pfarrk. (A 34,5 Mk.)

—— Df. daſ., Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Hünern Kr. Trebnitz, 210 Ew., Amtsb. (A 21 Mk.)

**Kapſitten**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Friedland, AG. Domnau, LG. Bartenſtein, P Domnau, 210 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk.)

**Kapsweyer**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Bergzabern, LG. Landau i. Pf., 6 km v. Weißenburg i. Elſ., 1083 Ew., PE (Linie Neuſtadt a. H.-Weißenburg der Pfälz. Eiſenb.), kath. Pfarrk.

**Kaputh** (Caputh), Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. u. LG. Potsdam, an der Havel, 7 km ſüdſüdweſtl. v. E Potsdam, 1480 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß, Ziegelbrennerei, Gemüſebau, Schiffahrt. (A 5 Mk.)

**Karalene**, ev. Schullehrerſeminar, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. und LG. Inſterburg, an der Piſſa, 13 km oſtnordöſtl. v. E Inſterburg, 160 Ew., PT.

**Karbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Marktheidenfeld, LG. Aſchaffenburg, P Rothenfels i. Bay., 1258 Ew., kath. Pfarrk., Obſt- und Weinbau.

**Karben**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heiligenbeil, LG. Braunsberg, P Heiligenbeil, 200 Ew., Amtsb. (A 17 Mk.)

—— Gut daſ., Kr. Braunsberg AG. Wormditt, LG. Braunsberg, P Wormditt, 170 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Karbiſchau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Falkenberg, AG. Löwen, LG. Brieg, P Dambrau, 640 Ew. (A 14 Mk.)

**Karbitz**, Df. daſ., RB. Breslau, Kr. Militſch, AG. Trachenberg, LG. Öls, P Trachenberg, 450 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Karbow**, Df. und Pachthof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Lübz, LG. Güſtrow, 10 km v. Lübz, 300 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Karbowo**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. und AG Strasburg, LG. Thorn, P Strasburg i. Weſtpr., 700 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Karby**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Kappeln i. Schlesw., 220 Ew., mit der ev. Pfarrk. Schwanſen.

**Karcha**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Noſſen, LG. Freiberg i. Sachſ., P Krögis, 142 Ew., Thonwaren, Braunkohlengr.

**Karchow**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Röbel, LG. Güſtrow, P Röbel, 110 Ew.

**Karchwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, P Koſtenthal, 300 Ew., Amtsb. (A 31 Mk.)

**Karczyn**, Ritterg., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Inowrazlaw, 190 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Kardemin**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenberg, LG. Stargard i. Pomm., P Plathe, 150 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Karden**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, an der Moſel, Treis faſt gegenüber, 37 km v. Koblenz, 758 Ew., PTE (Linie Koblenz-Perl [Metz] der Preuß. Staatseiſenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 25 Mk.)

**Karf**, Kol., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Beuthen, P Miechowitz, 1394 Ew.

—— Kol. daſ. zur Stadtgem. Beuthen, E an d. Linie Morgenroth-Tarnowitz der Oberſchleſ. Eiſenb., 3 km v. Beuthen, 150 Ew.

**Karge**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Bomſt, AG. Unruhſtadt, LG. Meſeritz, P Unruhſtadt, am Obrzycksfluß, bei Unruhſtadt, 703 Ew., Schloß. (A 8 u. 9 Mk.).

**Kargow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Waren, LG. Güſtrow, P Waren, 200 Ew.

**Karin** (Alt-), Allodialgut daſ., AG. Kröpelin, LG. Roſtock, P Gerdshagen, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Kariotkehmen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Inſterburg, P Wilhelmsberg, 250 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Karkelbeck**, Df. daſ., RB. Königsberg, Kr. u. AG. Memel, LG. Tilſit, P Immerſatt, an der Oſtſee, 784 Ew.

**Karkeln**, Fleden daſ., RB. Gumbinnen, Kr. Heydekrug, AG. Ruß, LG. Tilſit, am Einfluß des Karkelſtroms (oberhalb als Alge Abfluß der Niederung) in das Kuriſche Haff, 6 km nordweſtl. v. Kallningken, 1095 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Fiſcherei. (Wieſen 22 Mk.)

**Karken**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Heinsberg, LG. Aachen, P Heinsberg, an der Worm, 1110 Ew., Bürgerm., Nebenzollamt I, kath. Pfarrk. (A 27 Mk.)

**Karlburg**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. und AG. Karlſtadt, LG. Würzburg, P Karlſtadt, am Main, 867 Ew., kath. Pfarrk.; Ruine der Burg K.

**Karl Emanuel**, Steinkohlenzeche zur Gem. Ruda, Prov. Schlesien, RB. Oppeln.

**Karl-Friedrich-Erbstolln**, Steinkohlenzeche zur Gem. Stiepel, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum.

**Kärlich**, Df., Rheinprovinz, RB., AG. u. LG. Koblenz, P Urmitz, 1117 Ew., kath. Pfarrk., Obst- und Weinbau. (A 50 Mk.)

**Karlingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Sankt Avold, LG. Saargemünd, 10 km v. Beningen i. Lothr., 660 Ew., PTE (Linie Hagenau-Diedenhofen der Els.-Lothr. Eisenb.), Steinkohlengr., Verfertigung von Besen.

**Karlow**, Df., Mecklenburg-Strelitz, Fürstentum Ratzeburg, AG. Schönberg i. M., LG. Neustrelitz, an der Maurin, 11 km v. E Schönberg i. M., 532 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Karlowitz**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG., LG. u. P Breslau, 540 Ew., Amtsb. (A 17 Mk.)

— (Groß-), Df. daf., RB. Oppeln, Kr. Grottkau, AG. Ottmachau, LG. Neiße, P Bechau, 220 Ew., kath. Pfarrk. (A 42 Mk.)

**Karlsbach**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Wirsitz, AG. Lobsens, LG. Schneidemühl, P Lobsens, an der Lobsonka, 671 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Karlsberg**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Memel, LG. Tilsit, 9 km von Memel, 60 Ew., PE (Linie Tilsit-Memel der Preuß. Staatseisenb.).

— Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Neurode, AG. Wünschelburg, LG. Glatz, am Fuß der Heuscheuer, 11 km südwestl. v. Wünschelburg, 240 Ew., PT (Heuscheuer-K.), Amtsb., OFörst.

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünstadt, LG. Frankenthal, P Altleiningen, 1069 Ew., OFörst., ev. u. kath. Pfarrk.

**Karlsbrunn**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Völklingen, LG. Saarbrücken, P Beningen i. Lothr., 200 Ew., OFörst., ev. Pfarrk., Eisenerzgrube. (A 13 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Löbau i. Sachs., LG. Bautzen, P Kittlitz, 188 Ew., Leinwandfabr.

**Karlsburg**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Greifswald, AG. Wolgast, LG. Greifswald, P Züssow, 270 Ew., Amtsb. (A 18 Mk.)

— Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Sensby, 130 Ew., Schloß.

**Karlsdorf**, Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Nimptsch, AG. Zobten, LG. Schweidnitz, P Jordansmühl, 170 Ew., Amtsb. (A 42 Mk.)

— Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Bruchsal, LG. Karlsruhe, P Bruchsal, 4 km von Bruchsal, 1075 Ew., TE (E zur G.m. Lußhardt an der Linie Bruchsal-Germersheim der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., ehem. ein Jagdschloß (Altenburg) der Bischöfe von Speier.

**Karlsdorf**, Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Roda, LG. Altenburg, P Roda, 203 Ew., ev. Pfarrk.

**Karlsfeld**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Schwarzenberg, AG. Eibenstock, LG. Zwickau, in sehr rauher Gegend (dem Sächsischen Sibirien) des Erzgebirges, 8 km von E Wilschhaus, 1365 Ew., PT, OFörst., ev. Pfarrk., Glas-, Uhren-, Harmonikafabr., Holzschleiferei, Pappenfabr., Spunddreherei; K. ward 1678 vom Grubenherrn Schnorr v. Carolsfeld als Eisenwerk gegründet.

— Privat-Irrenanstalt zur St. Brehna, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Bitterfeld.

**Karlshafen**, St., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hofgeismar, LG. Kassel, in schöner Lage am Einfluß der Diemel in die Weser, 16 km von Hümme, 1755 Ew., PTE (2 Bahnhöfe an den Linien Hümme-K. und Soest-Nordhausen der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, OFörst., 2 ev. Pfarrk. (reform. u. luth.), Zigarren-, Likörfabr., Bierbrauerei, Sandsteinschleiferei, Plattenbasaltstein, Solbad, Hafen, Schiffahrt, Dampfschiffahrt nach Münden und Hameln; K. wurde 1699 durch den Landgrafen Karl an Stelle des Dorfs Syburg angelegt und mit geflüchteten Waldensern bevölkert.

**Karlshagen**, Kol., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Usedom-Wollin, AG. Wolgast, LG. Greifswald, P Wolgast, auf Usedom, 592 Ew.

**Karlshof**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Wriezen, LG. Prenzlau, P Neu-Lewin, im Oderbruch, 200 Ew., Amtsb. (A 68 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Naugard, AG. Gollnow, LG. Stargard i. Pomm., P Lübzin, 400 Ew., Amtsb.

— Glashütte, Prov. und RB. Posen, Kr. Samter, AG. Wronke, LG. Posen, P Wronke, zum Dorf Popowo, 160 Ew.

**Karlshöhle**, eine der bedeutendsten Höhlen im Schwäbischen Jura, bei Erpfingen in Württemberg.

**Karlshuld**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Neuburg a. D., P Weichering, im Donaumoos, 1117 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Karlshütte**, Eisenwerk zur Gem. Büdelsdorf, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Rendsburg, LG. Kiel, P Rendsburg, 50 Ew., Fabr. für Gußwaren, Maschinen und landwirtschaftl. Geräte.

— Eisenwerk, s. Altenhundem.

— Glasfabr., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Rotenburg, Amt u. AG. Zeven, LG. Stade, P Gnarrenburg, 80 Ew.

**Karlskolonie**, Kol., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Zabrze, LG. Gleiwitz, P Ruda, zu Ruda, 660 Ew.

**Karlskron**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Neuburg a. D., P Reichertshofen, am Donaumoos, 270 Ew., kath. Pfarrk.

**Karlsmarkt**, Flecken u. Domäne, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Brieg,

an der Mündung der Murow in die Stober, 20 km v. E Brieg, 841 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk., Bienenschule, durch den kath. Pfarrer Dzierzon begründet. (A 8 u. 12 Mk.)

**Karlsminde**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Eckernförde, unweit der Ostsee, 40 Ew.

**Karlsruh in Schlesien**, Flecken u. Gut, Prov. Schlesien, RB., Kr. u. LG. Oppeln, zwischen großen Waldungen, 31 km v. E Oppeln, 25 km v. E Namslau, 2035 Ew., davon 1197 Evang., 722 Kath. u. 116 Juden; PT, Vorschußverein, Amtsgericht, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., Schloß des Herzogs von Württemberg mit schönem Garten, Waldwollfabr., Dampfsägemühle. (A 8 und 5,5 Mk.)

**Karlsruhe**, Kreis in Baden, größtenteils in der Oberrheinischen Tiefebene, neben fruchtbaren Gebieten auch Sand- und Sumpfgegenden und große Waldungen, zählt auf 1537 qkm (27,84 QM.) 272,427 Ew., davon 148,253 Evang., 118,121 Kath. u. 5025 Juden (177 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 45,7 Proz. Acker und Gärten, 1,4 Weingärten, 11,8 Wiesen, 37,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Karlsruhe in Baden**, Hauptst. von Baden (97 m), in fruchtbarer Gegend, 142 km von Frankfurt a. M., 197 km von Basel, 49,283 (1812: 13,727) Ew., davon 26,480 Evang., 20,914 Kath. und 1689 Juden; Stab des 14. Armeekorps, der 28. Division, 55. Inf.-, 28. Kav.- u. 14. Feld-Artillerie-Brigade, 3 Bat. Nr. 109, 4 Esk. Drag. Nr. 22, Train-Bat. Nr. 14, 1 Bat. Landw. Nr. 111; PTE (Linien Heidelberg-Basel, Mannheim-K. u. K.-Maxau der Bad. Staatseisenb., die beiden letztern auch mit E vor dem Mühlburger Thor), Reichsbankstelle, Vereinsbank, Sitz der Landesbehörden, Kreisamt, Amt, Oberlandes-, Land-, Schwur-, Amtsgericht und Kammer für Handelssachen, Verwaltungsgerichtshof, Oberpostdirektion für den nördlichen Teil von Baden, Generaldirektion der Bad. Staatseisenbahnen, Hauptsteueramt, Bezirksforstei; ev. u. kath. Pfarrk., Synagoge, Gymnasium, Realgymnasium, höhere Bürgerschule, polytechnische Schule mit Forstlehranstalt, ev. und kath. Schullehrerseminar, Turnlehrerbildungsanstalt, Tierarznei-, Handels-, Bau-, Kunstgewerbe-, Garten- und Obstbauschule, Hofbibliothek von 150,000 Bdn., großes Hospital mit Diakonissenanstalt, Bürgerhospital, Waisenhaus, Landesgewerbehalle, Landesgestüt, viele Buch- u. Kunsthandlungen. Schloß von 1754 mit Sammlungen (Hofbibliothek), dem Bleiturm (Aussicht), dem großen Marstall u. dem prächtigen Schloßgarten, in diesem Hebels Denkmal, der Wintergarten mit großartigen Gewächshäusern und der ausgezeichnete botanische Garten; vor dem Schloß der Schloßplatz, das Hoftheater und die Kunsthalle mit der Gemäldesammlung. Die Stadt ist regelmäßig in Form eines Fächers (vom Schloßplatz ausgehend) erbaut; von Denkmälern die Pyramide zu Ehren des Gründers der Stadt (s. unten), das Standbild des Großherzogs Ludwig (gest. 1830) in Sandstein, der Obelisk zur Erinnerung an die Verfassung, das Erzstandbild des Ministers Winter (gest. 1838); im SO. vor der Stadt das ehem. Benediktinerkloster Gottsau (jetzt Kaserne); schöne Denkmäler u. Anlagen auf dem Alten und Neuen Kirchhof. Die Industrie ist bedeutend: große Maschinenfabr. (Lokomotiven) im nahen Beiertheim, Eisenbahnwagenfabr., sodann Fabr. für vergoldete u. versilberte Waren, für Werkzeuge, Handschuhe, Zement, Dachpappe, Nähmaschinen, Chemikalien, Thonwaren, Tabak, Möbel, Tapeten u. für musikalische Instrumente, ferner Porzellanmalerei, Bierbrauerei, Dampfsägemühlen, Gasanstalt. Flußbad im Rhein bei Maxau. K. wurde 1715 vom Markgrafen Karl Ludwig von Baden-Durlach neben einem Jagdschloß angelegt. — Das Oberlandesgericht zu K. umfaßt das Großherzogtum Baden und zerfällt in die 7 Landgerichte: Freiburg, K., Konstanz, Mannheim, Mosbach, Offenburg u. Waldshut. Zum Landgericht in K. gehören die 10 Amtsgerichte zu Baden, Bretten, Bruchsal, Durlach, Eppingen, Ettlingen, Gernsbach, K., Pforzheim und Rastatt.

**Karlsruhe**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Deutsch-Krone, LG. Schneidemühl, P Deutsch-Krone, 200 Ew., Ackerbauschule.

**Karlstadt**, Bezirksamt, bayr. RB. Unterfranken, am Main und an der Wern, zählt auf 485 qkm (8,12 QM.) 30,522 Ew., davon 1146 Evang., 28,775 Kath. u. 601 Juden (63 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 58,0 Proz. Acker u. Gärten, 1,8 Weingärten, 4,3 Wiesen, 28,2 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Karlstadt**, St. (166 m) das., LG. Würzburg, in angenehmer Lage am Main, 24 km von Würzburg, 2440 (1840: 1999) Ew., davon 83 Evang. u. 12 Juden; PTE (Linie Würzburg-Aschaffenburg der Bayr. Staatseisenb.), Kreditverein, Bezirksamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., Kapuzinerkloster, Maschinen- u. Zigarrenfabr., Wein- und Obstbau; Geburtsort des Vorkämpfers der Reformation, Andreas Bodenstein, genannt Karlstadt (1480, gest. 1541 in Basel).

**Karlstein**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Zehden, LG. Landsberg a. W., P Zehden, 140 Ew., Amtsb. (A 25 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Berchtesgaden, AG. Reichenhall, LG. Traunstein, P Reichenhall, 250 Ew., OFörst.

**Karlsthal**, Weiler, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Hirschberg, AG. Hermsdorf u. K., LG. Hirschberg, P Schreiberhau, zwischen großen Waldungen auf dem Südabhang des Isergebirges, unweit der Iser, gräfl. Schaffgotschsche OFörst., Glashütte.

**Karlswalde**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Insterburg, P Didlacken, 120 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

— herzogl. Saganſche OFörst., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, P Sagan.

**Karlubitz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. und AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Gogolin, 530 Ew.

**Karlum**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Tondern, AG. Leck, LG. Flensburg, P Leck, 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Karmin**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Pleschen, LG. Ostrowo, 8 km südwestl. von E Pleschen, 310 Ew., P. (A 10 Mk.)

**Karmitten**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg i. Ostpr., P Powunden, 220 Ew. (A 19 Mk.)

**Karmunkau**, Herrschaft des Kaisers, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rosenberg i. Oberschl., LG. Oppeln, P Botzanowitz; dazu gleichnam. OFörst. in Bischdorf und die Dörfer Alt- u. Neu-K. (180 u. 450 Ew.), Bischdorf, Botzanowitz, Kostelletz, Sternalitz ꝛc.

**Karmzow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Brüssow, LG. Prenzlau, P Brüssow, 200 Ew., ev. Pfarrk. (A 25 Mk.)

**Karnap**, Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr., AG. u. LG. Essen, P Altenessen, 4 km von E Altenessen, 23 km von Ruhrort, 1502 Ew., PTE (Linie Ruhrort-Dortmund der Preuß. Staatseisenb.); Steinkohlengrube Matthias.

**Karnin RB. Stettin**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Usedom-Wollin, AG. Swinemünde, LG. Stettin, P Usedom, auf der Insel Usedom am Austritt der Peene aus dem Pommerschen Haff, 140 Ew., TE (Linie Ducherow-Swinemünde der Preuß. Staatseisenb.).

— **RB. Stralsund**, Ritterg. das., RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, 20 km westl. von E Stralsund, 200 Ew., P, Schloß mit schönem Park. (A 19 Mk.)

**Karnitten** (Groß-), Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Mohrungen, AG. Saalfeld, LG. Braunsberg, P Liebemühl, 140 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

**Karnitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenberg, AG. Treptow a. R., LG. Stargard i. Pomm., P Zitzmar, 400 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8,5 Mk.)

— Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Neukalen, LG. Güstrow, P Neukalen, 100 Ew.

**Karnkewitz**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Zanow, LG. Köslin, P Zanow, 450 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk.); gleichnam. OFörst. in Zanow.

**Karolath** (Carolath), Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Freistadt, LG. Glogau, an der Oder, 5 km v. Beuthen a. O., 690 Ew., PT, Amtsgericht, Amtsb., ev. Pfarrk., Dampfmahl- und -Ölmühle, Wasserleitung; Hauptort des gleichnam. Fürstentums des Fürsten von K.-Beuthen, Schloß u. Garten. (A 16 u. 23,5 Mk., zum Gut eine Waldung von 8160 ha)

**Karolina**, Kol., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Gruppe, 480 Ew.

— Kol., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Czarnikau, AG. Schönlanke, LG. Schneidemühl, P Stieglitz, 902 Ew.

**Karoline**, Steinkohlenzeche zur Gem. Altenbochum in Westfalen.

**Karolinenfeld**, s. Großkarolinenfeld (PTE).

**Karolinenglück**, Steinkohlenzeche zur Gem. Hamme in Westfalen.

**Karolinenhöhe**, Einöde, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Lichtenfels, LG. Bamberg, P Michelau, zur Gem. Trieb, 15 Ew., Vergnügungsort mit hübscher Aussicht auf das Mainthal und Fichtelgebirge.

**Karolinenhorst**, PTE (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseisenb.) zur Kol. Zimmermannshorst, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Naugard, AG. Gollnow, LG. Stargard i. Pomm., 21 km östl. von Stettin, dabei bedeutender Torfstich.

— Kol. das., Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Karolinenhorst, unweit des vorigen, 683 Ew.

**Karolinenhütte**, Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Burglengenfeld, LG. Regensburg, P Kallmünz, 16 Ew., Eisenhütte nebst Maschinenfabr.

**Karolinenkoog**, Koog, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Norderdithmarschen, AG. Lunden, LG. Kiel, an der Eider u. Tönning gegenüber, 140 Ew., PE (Linie Neumünster-Tönning der Westholst. Eisenb.), 1800 eingedeicht.

**Karolinensiel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. und Kr. Aurich, Amt u. AG. Wittmund, LG. Aurich, an der Harle, 13 km nördl. von Wittmund, 21 km von E Jever, 1020 Ew., PT, Nebenzollamt I, ev. Pfarrk., Strohpapierfabr., Schiffbau, Handel mit Getreide, Butter und Hülsenfrüchten, Hafen 1 km unterhalb an der Mündung der Harle in die Nordsee, Überfahrt nach Wangeroog.

**Karoschke**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Obernigk, 380 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 26 Mk.)

**Karow in Pommern**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Regenwalde, AG. Labes, LG. Stargard i. Pomm., unweit der Rega, 12 km nordwestl. von E Labes, 380 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Genthin, LG. Stendal, P Tucheim, 893 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Torfstich. (A 12,5 u. 8 Mk.)

— **in Mecklenburg**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Plau, LG. Güstrow, unweit der Nordspitze des Plauer Sees, 451 Ew., PTE (Güstrow-Plauer Eisenb.), Dampfsägemühle.

**Karpenstein** (783 m), Berg mit Ruine im Reichensteiner Gebirge in Schlesien, in der Nähe des Bades Landeck.

**Karpfham**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Griesbach, LG. Passau, an der Rott, 10 km von Pocking, 230 Ew., PTE

(Linie Neumarkt a. R.-Poking der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schloß.

**Karrenzien**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Dannenberg, Amt u. AG. Neuhaus a. E., LG. Lüneburg, P Neuhaus a. E., 410 Ew., OFörst.

**Karsau**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Säckingen, LG. Waldshut, P Beuggen, 570 Ew., Tropfsteinhöhle.

**Karsbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Lohr, AG. Gemünden i. Bay., LG. Würzburg, P Höllrich, 525 Ew., kath. Pfarrk.

**Karschau**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Friedland, LG. Bartenstein, P Friedland i. Ostpr., 150 Ew., Amtsb. (A 9,5 Mk.)

— Ritterg. daf., Kr. Rastenburg, AG. Barten, LG. Bartenstein, P Korschen, 160 Ew. (A 16,5 Mk.)

— Df. u. Domäne, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Nimptsch, LG. Schweidnitz, P Strehlen i. Schl., 589 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 33,5 u. 27 Mk.)

**Karschewischken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Kaukehmen, LG. Tilsit, P Kaukehmen, an der Ruß, 270 Ew., Amtsb. (A 23 Mk.)

**Karschin**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg, LG. Glogau, P Unruhstadt, 490 Ew.

**Karschinsee**, einer von den großen Seen an der obern Brahe in Westpreußen, Kr. Konitz, bei Schwornigatz, ganz von Wald umschlossen, 4,5 km lang, über 2 km breit.

**Karsdorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Querfurt, AG. Nebra, LG. Naumburg a. S., P Steigra, an der Unstrut, 600 Ew., ev. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Karspach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr., Kant. u. AG. Altkirch, LG. Mülhausen i. Els., P Altkirch, an der Ill, 1210 Ew., kath. Pfarrk., Ziegelbrennerei.

**Karstädt**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westprignitz, AG. Perleberg, LG. Neu-Ruppin, 144 km von Berlin, 320 Ew., PTE (Berlin-Hamburger Eisenb.). (A 14,5 Mk.)

— (Alt-), Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Grabow, LG. Schwerin, P Grabow i. M., 437 Ew.

— (Neu-), Df. daf., 433 Ew.

**Karstnitz** (Wendisch-), Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Lupow, 200 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk.)

**Karszyn**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Konitz, 16 km nordnordwestl. von Czersk, 1000 Ew., PT, Amtsb. (A 4 Mk.)

**Karthaus**, Kreis, Prov. Westpreußen, RB. Danzig, hat auf 1398 qkm (25,34 QM.) 59,268 (1819: 20,118) Ew., davon 15,771 Ew., 43,073 Kath. u. 337 Juden (36,000 Polen; 42 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 53,3 Proz. Acker u. Gärten, 4,4 Wiesen, 16,0 Weiden, 18,7 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 3, A 5 Mk.). Das Plateau von K. umfaßt den höchsten Teil des Norddeutschen Landrückens, hat im Durchschnitt eine Höhe von 200 m und wird vom Radaunensee geteilt. Im W. von demselben erreicht das Gebiet in der Quellregion der Leba, Buckowina u. Stolpe eine Höhe von 271 m (bei Moiszewskahutta); im O. bietet die Karthäuser Schweiz, zwischen Karthaus und den Schönberger Bergen (Turmberg 331 m, s. d.), durch die Abwechselung von Hügelland, Seen und Waldungen hohe Reize (Präsidentenhöhe, s. Chmelno; Königshöhe, s. Ostritz). Hauptort:

**Karthaus in Westpreußen**, Flecken (226 m) daf., in schöner Lage an 2 Seen, 34 km westl. v. E Danzig, 2179 Ew., davon 736 Evang., 1313 Kath. u. 129 Juden; PT, Landratsamt, Amtsgericht, Amtsb., OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., Dampfsägemühle, Bierbrauerei, reizender Philosophengang am Klostersee, Überreste einer Kapelle auf dem Spitzberg (A 9 Mk.). Der Ort war bis 1824 unbedeutend u. entwickelte sich erst nach 1841 durch die Parzellierung der Klosterländereien; das ehem. Kartäuserkloster ward 1370 gestiftet.

— Stadtteil von Liegnitz.

— Gut, Prov. Westfalen, RB. Münster, Kr. Koesfeld, AG. Dülmen, LG. Münster, P Dülmen, 100 Ew., ehem. ein Kartäuserkloster.

— **RB. Trier**, Weiler, Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, an der Mosel, 7 km v. Trier, 120 Ew., PTE (Linien Koblenz-Perl [Metz], Saarbrücken-Trier u. Trier-Wasserbillig der Preuß. Staatseisenb.), Kloster und Erziehungsanstalt.

**Karthausen in Westfalen** (Ober-, Mittel-, Nieder-), 3 Kolonien, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Altena, AG. Lüdenscheid, LG. Hagen i. W., zur Gem. Halver, 4 km v. E Schallsmühle, 150 Ew., PT, Fabr. für Schaufeln, Spaten, Faßbänder ꝛc.

**Karthaus-Prüll**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Stadtamhof, LG. u. P Regensburg, 565 Ew., Kreisirrenanstalt in der ehem. Benediktinerabtei.

**Kartlow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Völschow, 200 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 28,5 Mk.)

**Kartschewo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, P Wolkowo, am Pruth, 420 Ew. (A 13 Mk.)

**Kartung**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Baden, LG. Karlsruhe, P Sinzheim Amt Baden, 570 Ew.

**Kartzitz**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Patzig, 290 Ew. (A 40 Mk.)

**Kartzow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Nauen, LG. Berlin II, P Wustermark, 240 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Karvin**, Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Körlin, LG. Köslin, P Körlin, 190 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Karwe**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG., LG. u. P Neu-Ruppin, am östlichen Ufer des Ruppiner Sees, 420 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 22 u. 21 Mk.); Geburtsort des Generals v. Knesebeck (1768—1848), des Urhebers des Trachenberger Kriegsplans von 1813

**Karwen**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Mickrow, 550 Ew., dabei eine Glashütte an der Lupow. (A 5 Mk.)

**Karwenbruch**, Koloniedorf, Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Neustadt i. Westpr., AG. Putzig i. Westpr., LG. Danzig, P Krockow, fast an der Ostsee, 1594 von Niederländern angelegt, 520 Ew. (A 5 Mk.)

**Karwesee**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Fehrbellin, LG. Neu-Ruppin, P Vetzin-K., 480 Ew., ev. Pfarrk. (A 18 u. 17 Mk.); dabei E Vetzin-K. an der Paulinenaue-Neu-Ruppiner Eisenb.

**Karwinden**, Df. u. Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Holland, AG. Mühlhausen i. Ostpr., LG. Braunsberg, P Schlobitten, 300 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

**Karwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schlawe, LG. Stolp, 9 km westl. v. Schlawe, 570 Ew., PTE (2 km nordwestl. an der Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb. (A 18 und 19 Mk.)

— Ritterg. das., Kr., AG., LG. u. P Dramburg, am Groß-Lübbesee, 220 Ew., Amtsb.

**Karzec**, Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, AG. Rawitsch, LG. Lissa, P Punitz, 140 Ew. (A 14 Mk.)

**Karzen RB. Breslau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Nimptsch, LG. Schweidnitz, 11 km v. E Strehlen, 757 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 33 Mk.)

**Karzenburg** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bublitz, LG. Köslin, P Baldenburg, 370 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 3 Mk.)

**Karzig**, Df. u. Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Berlinchen, LG. Landsberg a. W., 5 km westnordwestl. v. Breitebruch, 23 km v. E Landsberg a. W., 1170 Ew., P, Amtsb., OFörst. im ehem. Jagdschloß. (A 9,5 u. 12 Mk.)

— (Hohen-), Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Friedeberg, LG. Landsberg a. W., P Friedeberg i. N., 290 Ew., ev. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Karzin RB. Köslin**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Rügenwalde, LG. Stolp, in hügeliger Gegend, 11 km nordöstl. von E Rügenwalde, 210 Ew., PT. (A 16 Mk.)

— Ritterg. das., Kr. u. AG. Bublitz, LG. Köslin, P Brückenkrug, in waldreicher Gegend, 290 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Kasawe**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Militsch, LG. Öls, P Militsch, 410 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Kaschaunen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG. u. LG. Braunsberg, P Frauendorf, 500 Ew. (A 5,5 Mk.)

**Kaschütz** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Militsch, AG. Prausnitz, LG. Öls, P Prausnitz, 470 Ew. (A 18 Mk.)

**Kaseburg**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Usedom-Wollin, AG. Swinemünde, LG. Stettin, an der Swine, 11 km von E Swinemünde, 1247 Ew., PT, ev. Pfarrk., Viehzucht. (A 12 Mk.)

**Käsecke**, Ritterg. das., Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Demmin, 140 Ew. (A 17 Mk.)

**Kasekirchen**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Saalfeld, AG. Kamburg, LG. Rudolstadt, P Schlölen, 138 Ew., ev. Pfarrk.

**Kasekow**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Penkun, LG. Stettin, 34 km südsüdwestl. v. Stettin, 460 Ew., PTE (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb. (A 27 Mk.)

**Kasel**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Luckau, LG. Kottbus, P Golßen, an der Berste, 250 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, P Ruwer, an der Ruwer, 515 Ew., Weinbau. (A 14 Mk.)

**Kaselow**, Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Brüssow, LG. Prenzlau, P Lödnitz, 120 Ew., Amtsb. (A 17 Mk.)

**Kaselwitz**, Df., Reuß ä. L., AG., LG. u. P Greiz, an der Weißen Elster, 247 Ew., ev. Pfarrk.

**Käsemark**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Groß-Zünder, unweit der Weichsel, 936 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Kasendorf**, Flecken, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Kulmbach, AG. Thurnau, LG. Baireuth, am Jura, 4 km v. Thurnau, 610 Ew., P, ev. Pfarrk., Bierbrauerei, Marmorbrüche.

**Kasimir**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobschütz, LG. Ratibor, P Oberglogau, 560 Ew., kath. Pfarrk. (A 35 Mk.)

**Kasimirsburg**, Domäne, Prov. Pommern, RB., Kr., AG. u. LG. Köslin, P Köslin, 170 Ew., ehem. Gestüt des Bischofs Kasimir IX. v. Kammin. (A 30 Mk.)

**Kasimirshof**, Df. das., RB. Köslin, Kr. u. AG. Bublitz, LG. Köslin, P Baldenburg, 300 Ew., Amtsb. (A 2,5 Mk.)

**Kasing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ingolstadt, LG. Eichstätt, P Oberdolling, 430 Ew., kath. Pfarrk.

**Kasseedorf**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Oldenburg, AG. Neustadt i. H., LG. Kiel, P Schönwalde i. Holst., 460 Ew.

**Kassel**, Regierungsbezirk in der Prov. Hessen-Nassau, meistens Bergland von geringer

# Namen-Register zum Plan von Kaſſel.


Ahna, Fluß
Ahne, Auf dem
Akazien-Allee
Altſtadt
Am Wall
Artillerie-Kaſerne
— -Straße
— -Wagenhaus
Aue-Thor
Auf der Terraſſe
Auguſt-Straße

Bahnhof
Bahnhofs-Platz
Bahnhofs-Straße
Bahnhof, Unter dem
Bellevue, Schloß
Bellevue-Straße
Bildergalerie
Bismarck-Straße
Bleichen, Weg nach den
Bonifacius-Gaſſe
Bowlinggreen
Bremer Straße
Brink
Brücken-Straße
Brüderkirche

Chriſtoph-Straße
Clemens-Straße

Dielenhaus, Weg nach dem
Dorotheen-Straße
Draht-Brücke
Druſel-Gaſſe
Druſel-Graben
Druſel-Platz

Enten-Gaſſe
Eſſig-Gaſſe
Exerzierplatz der Kriegsſchule

Fiſch-Gaſſe
Fliegen-Gaſſe
Frankfurter Straße
— Thor
Franzöſiſche Kirche
Friedrich II., Denkmal
Friedrich-Wilhelms-Platz
Friedrichs-Platz
Friedrichs-Straße
— Kleine
Fulda, Die
— Kleine
Fulda-Brücke
Fulda-Gaſſe, Obere
— Untere
Fünffenſter-Straße
Fürſtenhof

Garde du Korps-Platz
Garniſon-Kirche
— An der
Gasfabrik
Georgen-Straße
Gerichtsgefängnis
Gewerbemuſeum
Gewerbeſchule
Gieſsberg-Straße
Gnaden-Gaſſe
Graben, Der
Grimm-Straße
Grüner Weg, Unterer
Gymnaſium

Halle-Kaſſeler Güterbahnhof
Hedwig-Straße
Henſchelſche Maſchinenfabrik
Henſchel-Straße
Hermann-Straße
Hinter dem alten Totenhof
Hoftheater
Hohenzollern-Straße
Hohes Thor
Holländiſche Straße
Holländiſches Thor
Holzmarkt
Holzſchlag-Damm
Humboldt-Straße

Jäger-Straße
Jordan-Straße
Juden-Brunnen, Hinter dem
Juden-Gaſſe
Juſtiz-Gebäude

Karls-Aue
Karls-Platz
Karls-Straße, Obere
— Untere
Kartäuſer-Straße
Kaſernen-Straße
Kaſtell
Kaſtnals-Gaſſe
Katholiſche Kirche
Kavallerie-Kaſerne
Ketten-Gaſſe
Kirch-Platz
Kloſter, Vor dem
Kölniſche Allee
— Straße
Kolonnade
Kommandantur
Königs-Platz
Königs-Straße
— Obere
— Untere
Königs-Thor
Kreditbank, Landes-
Kreuz-Straße
Kriegsſchule
Krug-Gaſſe
Kunſthaus

Landesbibliothek
Landes-Kreditbank
Leipziger Straße, Alte
— Neue
Leipziger Thor
Loge
Lutheriſche Kirche
Lyceum

Magazin-Straße
Markt
— Am
Markt-Gaſſe
Marmorbad
Marſtall, Hinter dem
Marſtäller-Platz
Martinskirche, Sankt
Martins-Platz
Mauer-Straße
Maulbeerplantage
Meßhaus
Meß-Platz
Mittel-Gaſſe
Moltke-Straße
Möncheberger Straße
Montierungs-Gebäude
Mühlen-Gaſſe, Obere
— Untere
Müller-Gaſſe
Muſeum
Muſeums-Straße

Neuſtadt, Obere
— Untere
Neuſtädter Kirche, Untere

Ober-Präſidium
Oberſte Gaſſe
Obſervatorium
Orangerie
Orléans-Straße

Palais
Park-Straße
Pferdemarkt
Philoſophenweg
Polizei
Pomeranzen-Gaſſe
Poſtamt
Proviant-Amt

Rathaus
Realſchule
Regierungsgebäude
Renthof, Am
Rondel
Rondel-Straße
Roſen-Straße, Große
— Kleine

Sack, Im
Salzthor-Straße
Sand-Werr
Sedan-Straße
Seilerweg, Erſter
Schäfer-Gaſſe, Obere
— Untere
Schloß, Vor dem
Schomburg-Straße
Schul-Straße
Spohr-Weg
Ständehaus
Stände-Platz
Steinſchlag-Damm
Steinweg
Stern-Straße
Stockhaus
Synagoge

Telegraph
Terraſſe, Auf der
Thalia-Theater
Theater-Platz
Töchterſchule, Höhere
Töpfen-Markt
Totenhof, Alter
— Hinter dem Alten
Tränke-Pforte

Ulmer Straße

Viktoria-Boulevard
Viktoria-Straße
Vinzenz-Straße
Vor dem Kloſter
Vorſchlag-Damm

Waiſenhaus
Waiſenhaus-Str., Obere
— Untere
Wall, Am
Wall-Straße
Weg nach den Bleichen
Weinberg
Weinbergs-Straße
Weißenburger Straße
Weißer Hof
Weſer-Straße
Weſer Thor
Wildemanns-Gaſſe
Wilhelmshöher Allee, Neue
— Straße, Alte
— Thor
Wilhelms-Straße
Wolfhager Straße
Wolfsſchlucht
Wörth-Straße

Zeughaus
Ziegen-Gaſſe

KAS

n. d. Halle Kasseler Güterbahnhof
Unterer Graben
Thalia Theater
Bahnhof
Bahnhofs Pl.
Bahnhofs Strasse
Museums Str.
Victoria Str.
Kölnische Strasse
Friedr. Wilhelms Platz
Stände Platz
Wolfs Schlucht
Schul Str.
Ständehaus
Kunsthaus
Königsth.
Kavallerie Kaserne
Garde du Corps Pl.
Hohenzollern Str.
Jordan Str.
Park Str.
Bismarck Strasse
Victoria Boulevard
Wilhelmshöher Strasse
Alte Wilhelmshöher Strasse
Hermann Str.
Tulpen Str.
Neue Wilhelmshöher Allee
Wilhelmshöher Thor
Rondel
Obere Neu Stadt
Obere Königs Str.
Frankfurter Str.
Humboldt Str.
Weinberg
Weinbergs Str.
Auf der Terrasse
Kunkel Str.
Karls Str.
Meess Pl.
Obere Karls Str.
Friedrichs Str.
Ober Präsid.

Maßstab 1 : 9000

Bibliographi

ed by Google

EL.

Henschel'sche Maschinen-Fabrik
Mönchebergerstrasse
Weg n. d. Bleichen
Die Ahne
Artillerie Kaserne
Zeughaus
Artillerie Str.
Am Wall
Bremer Strasse
Jäger Str.
Moltke Str.
Hohenz. Str.
Altstr. Bahnhof
Bürger Schulen
St. Martins Kirche
Martins Platz
Hedwig Str.
Post
Königs Platz
Dampf Tramway
Untere Königs Str.
Ober Str.
ALT STADT
Markt Gasse
Brüder Str.
Entenmarkt
Druselgasse
Eulen Gasse
Ziegen Gasse
Polizei
Steinweg
Vor dem Schloss
Justiz u. Regierungs Gebäude
Marstaller Platz
Markt
Der Sand Weir
Siechhaus
Untere Neu Stadt
Castell
Neu Holz Markt
Fulda
Unter-Neustadt
Kirche
Leipziger Str.
Kreisschule
Karlsaue
Orangerie
Bowlinggreen
Dampf Tramway

tut in Leipzig.

Meter

Höhe, das vorzugsweiſe aus Buntſandſtein beſteht, durchbrochen von zahlreichen vulkaniſchen Maſſen (Rhön, Habichtswald ꝛc.); fruchtbare Gebiete ſind an der Werra, Schwalm und am Main. Die Hauptflüſſe ſind Weſer, Werra, Fulda, Eder, Main, Kinzig und Lahn. Der Regierungsbezirk zählt auf 10,126 qkm (183,74 QM.) 822,951 Ew., davon 665,276 Evang., 136,634 Kath. und 19,142 Juden (82 Ew. auf 1 qkm), und zerfällt in die 23 Kreiſe Eſchwege, Frankenberg, Fritzlar, Fulda, Gelnhauſen, Gersfeld, Hanau, Hersfeld, Hofgeismar, Homberg, Hünfeld, Stadt- und Land-K., Kirchhain, Marburg, Melſungen, Rinteln, Rotenburg, Schlüchtern, Schmalkalden, Witzenhauſen, Wolfhagen und Ziegenhain, von denen Rinteln und Schmalkalden vom Hauptteil getrennt liegen, erſterer unterhalb an der Weſer, letzterer auf dem Thüringer Wald. Bodenbenutzung: 40,6 Proz. Acker u. Gärten, 12,0 Wieſen, 4,8 Weiden, 39,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 15, A u. Gärten 22 Mk.).

**Kaſſel**, Hauptſtadt der Prov. Heſſen-Naſſau und Stadtkreis (156 m) daſ., in fruchtbarer Gegend an der Fulda (135 m), in einem weiten Thalbecken, das im W. vom Habichtswald, im N. vom Reinhardswald und im O. von der Söhre begrenzt wird, 316 km v. Berlin, 200 v. Frankfurt a. M. und 166 km v. Hannover, 58,290 (1834: 27,302) Ew., davon 51,440 Evang., 4969 Kath. und 1756 Juden; Stab des 11. Armeekorps, der 22. Diviſion, der 43. u. 44. Inf.-, der 22. Kav.- u. der 11. Feldartillerie-Brigade, 2 Bat. Nr. 83, 3 Esk. Huſ. Nr. 14, Train-Bat. Nr. 11, Artillerie, 1 Bat. Landw. Nr. 83, 1 Bat. v. 2. Garde-Gren.-Landw.-Reg.; PTE (Linien Hannover-K., K.-Marburg-Frankfurt a. M., Bebra-K.-Scherfede und K.-Waldkappel der Preuß. Staatseiſenb.), Reichsbankſtelle, Landeskreditkaſſe, Kredit-, Vorſchußverein, Oberpräſidium, Oberlandes-, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Provinzial-Steuerdirektion, Ober-Poſtdirektion, 3 Eiſenbahnbetriebsämter, Landratsamt für Land-K., Forſtinſpektion, Hauptſteueramt, Bergrevier, General-Kommiſſion zur Ablöſung von Servituten, Handelskammer; 6 reform. Pfarrk. (Martinskirche aus dem 14. u. 15 Jahrh. mit dem Grabmal des Landgrafen Philipp des Großmütigen, die Altſtädter Kirche v. 1262, die Ober-Neuſtädter Kirche v. 1698—1710), 1 luth. v. 1738 und 1 kath. Pfarrk. v. 1781, 2 Synagogen; Gymnaſium, Realgymnaſium, Realſchule, Gewerbe-, Kriegsſchule, jüd. Lehrerſeminar, Akademie der bildenden Künſte, Fachſchule für Mädchen, Zeichenſchule, Gewerbemuſeum, Landesbibliothek v. 135,000 Bdn., ausgezeichnete Gemäldegalerie, Theater, Waiſenhäuſer, Strafanſtalt, Verein für heſſiſche Geſchichte und Landeskunde ꝛc. K., eine der ſchönſten Städte in Deutſchland, hat freundliche Straßen und hübſche Häuſer, ganz beſonders in den neuen Stadtteilen im W. u. SW., die ſich unausgeſetzt vergrößern (die Friedrich-Wilhelms-, Königs- u. Bellevueſtraße). Hervorragende Plätze ſind der Friedrichsplatz mit der Marmorſtatue des Landgrafen Friedrich II., der Karlsplatz mit der Marmorſtatue des Landgrafen Karl, der Wilhelmsplatz ꝛc. Unter den Gebäuden ſind noch zu erwähnen das ehem. kurfürſtl. Reſidenzſchloß am Friedrichsplatz v. 1769 u. 1821, das Muſeum mit der Bibliothek und Sammlungen, das Rathaus v. 1770, das Schloß Bellevue (einſt Reſidenz des Königs Hieronymus), die große Orangerie in dem Auepark an der Fulda (wo die Masketaden und Hofbälle zur weſtfäliſchen Zeit abgehalten wurden) ꝛc. Hübſche Anlagen und Grabmäler auf dem Alten (Geſchichtſchreiber Johannes v. Müller, geſt. 1809) und Neuen Kirchhof (Komponiſt Spohr). Induſtrie und Handel befinden ſich in ſteigendem Aufſchwung. Es gibt Eiſengießereien und Maſchinenfabr. (Henſchel mit 1200 Arbeitern), Fabr. in Gold- und Silberwaren, in mathematiſchen, chirurgiſchen und phyſikaliſchen (Breithaupt) ſowie in muſikaliſchen Inſtrumenten (Pianofortes), in Eiſenbahnwagen, Spiel- und Thonwaren, Porzellan, Tabak und Zigarren, Handſchuhen, Krinolinen, Ultramarin, Leinenzeug, Segeltuch, Neſſel, Faßwaren ꝛc., viele Buch- und Kunſthandlungen, 2 Meſſen, einen bedeutenden Gartenbau, Handelsgärtnereien ꝛc. (A u. Gärten 51 Mk.). K. heißt in einer Urkunde Konrads I. von 913 Chaſſala. Unter dem Landgrafen Heinrich I. wurde K. Reſidenz; Philipp der Großmütige ließ es befeſtigen, die Feſtungswerke wurden aber, nachdem K. 1. Nov. 1762 den Franzoſen entriſſen war, beſeitigt. Von 1807—13 war es die Hauptſtadt des Königreichs Weſtfalen (Hieronymus). 1866 fiel es mit dem Kurfürſtentum Heſſen an Preußen. — Der Bezirk des Oberlandesgerichts in K. umfaßt den Regierungsbezirk K. mit einigen Ausnahmen und Waldeck; 3 Landgerichte: Fulda, Hanau und K. Zum Landgericht in K. gehören die 34 Amtsgerichte zu Abterode, Allendorf, Arolſen, Biſchhauſen, Eſchwege, Felsberg, Friedewald, Fritzlar, Grebenſtein, Großalmerode, Gudensberg, Hersfeld, Hofgeismar, Karlshafen, K., Korbach, Lichtenau, Melſungen, Naumburg i. H., Nentershauſen, Netra, Niederaula, Niederwildungen, Oberkaufungen, Rotenburg, Schenklengsfeld, Sontra, Spangenberg, Veckerhagen, Volkmarſen, Wannfried, Witzenhauſen, Wolfhagen und Zierenberg.

**Kaſſel**, Landkreis daſ., RB. Kaſſel, an der Fulda, mit dem Habichtswald, der Söhre und dem Kaufunger Wald, zählt auf 405 qkm (7,35 QM.) 43,937 (1834: 33,303) Ew., davon 655 Kath. und 274 Juden (108 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung (mit der Stadt K.): 43,2 Proz. Acker u. Gärten, 12,8 Wieſen, 3,9 Weiden, 33,9 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 20, A und Gärten 28 Mk.). Landratsamt in Kaſſel.

— **Kr. Gelnhauſen**, Df. daſ., Kr. Gelnhauſen, AG. Orb, LG. Hanau, 9 km von E Gelnhauſen, 959 Ew., P, OFörſt., kath. Pfarrk.

**Kaſſieck**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Gardelegen, LG. Stendal, P

Lindstedt, 420 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Hopfenbau. (A 9 Mk.)

**Kassigkehmen**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Ragnit, AG. Wischwill, LG. Tilsit, P Schmalleningken, an der Memel, 150 Ew. (A 8, Wiesen 41 Mk.)

**Kassow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Schwaan, LG. Rostock, P Bützow, 130 Ew.

**Kassuben**, Reste derselben befinden sich in Pommern, RB. Köslin, Kr. Stolp, in einigen Dörfern in der Gegend des Gardenschen und Lebasees (Glowitz), im ganzen etwa 300 Personen. Ostmals bezeichnet man mit dem Namen K. auch die Polen in den westpreußischen Kreisen Karthaus und Neustadt (s. Polen).

**Kassuben**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Insterburg, P Trakehnen, 180 Ew. (A 13 Mk.)

**Kassubenland**, ursprünglich das Land zwischen Weichsel und Persante, also der Teil von Westpreußen westl. v. der Weichsel (mit Ausnahme der Kreise Flatow und Deutsch-Krone) und der größere Teil des Regierungsbezirks Köslin.

**Kastaunen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Kaukehmen, LG. Tilsit, P Seckenburg, 519 Ew. (Wiesen 32 Mk.)

**Kastel bei Mainz**, St., hess. Prov. Rheinhessen, Kr., AG. u. LG. Mainz, r. am Rhein und Mainz gegenüber (Schiffbrücke) und wenig nördl. v. der Mündung des Mains, als Festung zu Mainz gehörig, 6618 (1816: 1742) Ew., davon 1798 Evang., 4712 Kath. u. 64 Juden; PTE (Linie Frankfurt a. M.-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), Volksbank, kath. Pfarrk., Metallgießerei u. -Dreherei, Zementfabr., Holzhandel.

— Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Trier, AG. Hermeskeil, LG. Trier, P Otzenhausen, an der Prims, 776 Ew., kath. Pfarrk., Eisenerzlager. (A 7,5 Mk.)

— Df. das., Kr. u. AG. Saarburg, LG. Trier, P Freudenburg RB. Trier, auf hohem Felsen unweit der Saar, 320 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.); Kapelle hart am Thalrand mit den Gebeinen des Königs Johann von Böhmen (gest. 1346 in der Schlacht bei Crécy).

— **in Unterfranken**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Gerolzhofen, AG. Wiesentheid, LG. Würzburg, am Steigerwald, 16 km v. E Markt-Bibart, 612 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloß, Obst- u. Weinbau, Standesherrschaft der Grafen v. K.; dabei Rettungshaus Trautberg.

**Kastellaun**, Flecken (405 m), Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Simmern, LG. Koblenz, 28 km v. E Boppard, 24 v. E Treis, 32 km v. E Bullay, 1301 Ew., PT, Kreditverein, Amtsgericht, OFörst., Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk. (Simultankirche). (A 18 Mk.)

**Kasten**, Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Miesbach, LG. München II, P Miesbach, an der Schlierach, 156 Ew., Zementfabr.

**Kaster**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, P Bedburg, an der Erft, 530 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 68 Mk.)

**Kastl in der Oberpfalz**, Flecken (432 m), bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neumarkt i. Oberpf., LG. Amberg, an der Lauterach, 17 km v. E Amberg, 23 km v. E Neumarkt i. Oberpf., 856 Ew., PT, Amtsgericht, kath. Pfarrk., ehem. Benediktinerkloster mit Grabmal des Feldhauptmanns Schweppermann, Schloß, Hopfenbau, Wasserleitung.

— Df. das., BezirksA. u. AG. Kemnath, LG. Weiden, P Kemnath, 350 Ew., kath. Pfarrk.

**Kastorf**, Df. u. Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Steinhorst, LG. Altona, P Steinhorst, 220 Ew.

— Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Stavenhagen, LG. Güstrow, P Stavenhagen, 270 Ew., ev. Pfarrk.

**Kastrop**, Flecken, auch Stadt (60 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. u. LG. Dortmund, 17 km v. Dortmund, 2782 Ew., davon 749 Evang., 1921 Kath. u. 112 Juden; PTE (E 3 km nördl. an der Linie Berlin-Hannover-Köln, E bei der Stadt an der Linie Sterkrade-Ruhrort der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, Amt, ev. und kath. Pfarrk., Eisengießerei u. Maschinenfabr., Dampfmahlmühlen, Gerberei, Ziegelbrennerei, Steinkohlenzeche Erin (A 25,5 Mk.); nahebei die Güterstation K.-Pöppinghausen an der Linie Welver-Sterkrade der Preuß. Staatseisenb.

— (Ober-), Df. das., P Kastrop, 800 Ew. (A 39 Mk.)

**Kastrup**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Hadersleben, AG. Rödding, LG. Flensburg, P Gramm, 507 Ew.

**Kaszczorreck**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Thorn, P Leibitsch, 230 Ew., kath. Pfarrk. (A 5 Mk.)

**Katzdorf**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Homberg RB. Kass., LG. Marburg, P Homberg RB. Kass., 480 Ew., ev. Pfarrk.

**Katznevitz**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Putbus, 420 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.

**Katelbogen**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Bützow, LG. Güstrow, P Bützow, 190 Ew., große Hünengräber.

**Katerbow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. u. LG. Neu-Ruppin, P Rägelin, 340 Ew., ev. Pfarrk. (A 17 u. 11 Mk.)

**Katernberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr., AG. u. LG. Essen, 4239 Ew., davon 1795 Evang. u. 2433 Kath.; PTE (Linie Essen-Winterswyk der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Steinkohlenzechen Zollverein und Dahlbusch, Dachziegelei. (A 34 Mk.)

**Katharina**, Steinkohlenzeche zur Gem. Ruda in Oberschlesien.

**Katharinau**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr.

u. AG. Saalfeld, LG. Rudolstadt, P Saalfeld a. Saale, 145 Ew., ev. Pfarrk.

**Katharinenheerd**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Eiderstedt, AG. Garding, LG. Flensburg, am östlichen Ende des Gardinger Geestrückens, 8 km v. E Tönning, 240 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Katharinenhof**, Jagdschloß zu Strümpfelbach, württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Backnang, LG. Heilbronn, P Backnang.

**Katharinenrieth**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Sangerhausen, AG. Artern, LG. Nordhausen, P Allstedt, an der Helme, 310 Ew., ev. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Käthen**, Df. u. Ritterg. daf., RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Gardelegen, LG. Stendal, P Vinzelberg, 300 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Kathlow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. u. P Kottbus, 270 Ew., OFörst. des Schöningschen Stiftungsfonds. (A 8 Mk.)

**Katholisch-Hammer**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, 12 km v. E Militsch, 526 Ew., PT, OFörst., Sägemühlen. (A 9,5 Mk.)

**Katholisch-Hennersdorf**, Df. daf., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lauban, LG. Görlitz, 7 km v. E Lauban und Heidegersdorf, 1895 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 17 Mk.); Treffen 23. Nov. 1745.

**Kathrinhagen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Rinteln, AG. Oberntirchen, LG. Hannover, P Rehren, 653 Ew., ev. Pfarrk.

**Kating**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Eiderstedt, AG. Tönning, LG. Flensburg, P Tönning, an der Eider, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Katingsiel**, Hafenort zum vorigen, an der Mündung des Kanals von Garding in die Eider, 25 Ew., Nebenzollamt I, kleiner Hafen.

**Katlow**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bütow, LG. Stolp, P Borntuchen, 537 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

**Katlenburg**, Domäne u. Bahnhof (127 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Osterode a. H., LG. Göttingen, 9 km südöstl. v. Northeim, 90 Ew., PTE (Linie Soest-Nordhausen der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, ev. Pfarrk., Schloß; alter Grafensitz bis 1107, dann bis 1532 Kloster; gleichnam. OFörst. in Lindau.

**Katrinlauken**, Domäne, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Insterburg, P Norkitten, am Pregelthal, 100 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Katschanowo**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Wreschen, LG. Gnesen, P Wreschen 593 Ew., kath. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

**Katscher**, St. (234 m), Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Leobschütz, LG. Ratibor, an der Troja, 7 km östl. v. E Groß-Peterwitz, 3860 (1816: 1279) Ew., davon 74 Evang. und 179 Juden; PT, Amtsgericht, 2 kath. Kirchen, Hospital, Schloß, Woll-, Lein- u. Plüschweberei, Gipslager; St. nebst Distrikt K., noch heute zum Erzbistum Olmütz, gehörte früher zum Fürstentum Teschen, kam 1554 an das Erzbistum Olmütz und wird noch gegenwärtig als Preußisch-Mähren betrachtet.

**Katscher** (Neu-), Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Leobschütz, AG. Katscher, LG. Ratibor, P Katscher, 720 Ew.

**Katschlin**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Birnbaum, LG. Meseritz, P Zirke, 525 Ew. (A 8 Mk.)

**Kattenau**, Df. u. Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Stallupönen, LG. Insterburg, 6 km nördl. v. E Trakehnen, 930 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10 u. 13 Mk.) — (Alt-), Gut daf., südl. v. vorigem, 260 Ew., Amtsb., Remontedepot. (A 13 Mk.)

**Kattenberg**, Weiler, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Oldenburg, AG. Neustadt i. Holst., LG. Kiel, P Cismar, OFörst. (Revier Cismar).

**Kattenbühl**, Forsthaus, Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Münden, LG. Göttingen, P Hann.-Münden, Anstalt für künstliche Fischzucht; gleichnam. OFörst. in Münden.

**Kattenes**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Mayen, AG. Münstermaifeld, LG. Koblenz, P Hatzenport, 21 km v. Koblenz, 230 Ew., E (Linie Koblenz-Perl [Metz] der Preuß. Staatseisenb.).

**Kattenhochstadt**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Weißenburg, AG. Ellingen, LG. Eichstätt, P Weißenburg a. Sand, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Kattenhofen**, Flecken und Kantonshauptort, Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, unweit der Mosel, 9 km v. E Diedenhofen, 3 km v. E Königsmachern, 936 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Kattenstedt**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Blankenburg, LG. Braunschweig, P Blankenburg a. Harz, 657 Ew., ev. Pfarrk.

**Kattenstroth**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Wiedenbrück, AG. Gütersloh, LG. Bielefeld, P Gütersloh, zur Gem. Reckenberg, 1047 Ew.

**Kattenvenne**, Bauersch. daf., RB. Münster, Kr. u. AG. Tecklenburg, LG. Münster, P Lienen, 8 km v. Lengerich, 564 Ew., TE (Linie Hamburg-Köln der Preuß. Staatseisenb.).

**Katterfeld**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. Waltershausen, AG. Tenneberg, LG. Gotha, P Georgenthal, 823 Ew., bedeutender Handel mit Wald- und Grassamen.

**Kattern**, Df. u. 2 Rittergüter (125 m), Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, 10 km v. Breslau, 800 Ew., PTE (Linie Breslau-Oswiecim der Oberschles. Eisenb.), kath. Pfarrk. (A 23—31 Mk.)

**Kattowitz**, Kreis, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, im Gebiet des Oberschlesischen Steinkohlengebirges, zählt auf 186 qkm (3,39 QM.) 96,416 Ew., davon 6787 Evang., 85,709 Kath. u. 3900 Juden (70,000 Polen; 518 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 47,7 Proz. Acker u. Gärten, 6,2 Wiesen, 3,9 Weiden, 30,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 10,5 Mk.). Hauptort:

**Kattowitz in Oberschlesien**, St. (272 m), Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Kattowitz, LG. Beuthen, am Zalenzer Wasser, 187 km von Breslau, 10 km von Myslowitz, 12,623 (1852: 1990) Ew., davon 2215 Evang., 8809 Kath. u. 1597 Juden (5000 Polen); PTE (Linien Breslau-Oswiecim, K.-Sosnowice u. K.-Nendza der Oberschles. Eisenb.), Landratsamt, Amtsgericht, Eisenbahnbetriebsamt, Bergrevier, ev. u. kath. Pfarrk., simult. Gymnasium, Krankenhaus; Eisenbahnwerkstätte, Eisenwerke Marthahütte (Stab-, Grob- u. Feineisen) und Jakobshütte (Eisengießerei), Holzimprägnieranstalt, Zinkwerk Emmahütte, Fabr. für Wagen, Maschinen, Wagenachsen, Drahtseile, Eisenwaren, Stiefeleisen, eiserne Haus- u. Küchengeräte, Glas, Knochenmehl ꝛc., Dampfmahlmühle, Dampfsägemühlen, Kohlenzechen, Gasanstalt, Wasserleitung; K. ist Stadt seit 1865.

— (Schloß-), Df. beim vorigen, 260 Ew., Amtsb.

**Kattun**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Deutsch-Krone, LG. u. P Schneidemühl, 460 Ew. (A 11,5 Mk.)

**Katz** (Groß-), Df. das., RB. Danzig, Kr. Neustadt i. W., AG. Zoppot, LG. Danzig, P Klein-Katz, 858 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 6 Mk.)

— (Klein-), s. Klein-Katz.

**Katzbach**, l. Nebenfluß der Oder in Schlesien, entspringt auf dem Bleiberg im Katzbachgebirge, fließt an Liegnitz vorbei und mündet unweit Leubus; sie ist 98 km lang, bei Ketschdorf 451 und an der Mündung 94 m ü. M. und empfängt r. die Wütende Neiße und l. die Schnelle Deichsel.

**Katzbachgebirge**, der Teil des Schlesischen Gebirges, der an der Katzbach sich nordwärts in die Ebene hinein erstreckt; im NO. bezeichnen die Jauerschen Berge den Abfall zur Ebene. Am Ursprung der Katzbach ist der Bleiberg (682 m); höher ist die Gegend zwischen Kupferberg und Schönau, woselbst an der Katzbach das durch seine Stein- und Marmorbrüche, seine Porphyrmassen und Steinklüfte merkwürdige Kauffunger Gebirge. Hier liegen die Höhen gruppenweise von NO. nach NW. nebeneinander. Da sind der Scholzen-Eisenberg (712 m), östl. v. der Katzbach bei Altenberg, und westl. v. der Katzbach der Kammerberg (735) bei Ober-Kauffung und die Blüchershöhe (734) bei Berbisdorf in der südlichen, die Hohe Kullge (774), der höchste Gipfel des Gebirges, zwischen Mittel-Kauffung und Ludwigsdorf in der nördlichen Reihe. Weiter nördlich sind der Propsthainer Spitzberg (581) und der schon aus dem Tiefland sich erhebende Grödißberg (407 m).

**Katzem**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Erkelenz, LG. Aachen, P Lövenich, 613 Ew., kath. Pfarrk. (A 68 Mk.)

**Katzenbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kirchheimbolanden, AG. Rockenhausen, LG. Kaiserslautern, P Rockenhausen, 480 Ew.

**Katzenberge**, ein Teil des Märkisch-Schlesischen Landrückens und zwar der Teil zwischen Bober und Oder (Steinau) in Schlesien; auf ihm die Berge von Waldau, Dalkau und Hermsdorf, teilweise über 200 m hoch. Im N., durch das Thal der Ochel geschieden, ist der Grünberger Landrücken, gleichfalls bis 200 m ansteigend.

**Katzenelnbogen**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt Nastätten, LG. Wiesbaden, am Dörsbach, 7 km v. E Zollhaus, 27 km v. E Sankt Goarshausen, 1132 Ew., PT, Amtsgericht, OFörst., Eisen- und Braunsteingr.; das alte Bergschloß war Stammburg der 1479 ausgestorbenen Grafen von K.

**Katzenfurt**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Wetzlar, AG. Ehringshausen, LG. Limburg a. Lahn, P Ehringshausen Kr. Wetzlar, an der Dill, 724 Ew., Papierfabr. (A 17 Mk.)

**Katzenow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Franzburg, LG. Greifswald, P Franzburg, 130 Ew. (A 22 Mk.)

**Katzenthal**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Rappoltsweiler, Kant. u. AG. Kayersberg, LG. Kolmar i. Els., P Türkheim i. Els., am Wasgenwald, 535 Ew., kath. Pfarrk., guter Weinbau.

**Katzhütte**, Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. Königsee, AG. Oberweißbach, LG. Rudolstadt, zwischen Waldungen an der Mündung der Katze in die Schwarza in einem Thal des Thüringer Waldes, 17 km v. E Gehren, 23 km v. E Eisfeld, 1363 Ew., PT, ev. Pfarrk., Eisengießerei und Maschinenfabr., Porzellan-, Glasfabr. (Thermometer, Glasinstrumente), Holzhandel; auf dem Wurzelberg Reste von Riesentannen; bei K. ward 1782 der letzte Bär im Thüringer Wald geschossen.

**Katznase**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg, LG. Elbing, P Altfelde, an der Nogat im Kleinen Marienburger Werder, 420 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 43 Mk.)

**Katzow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Greifswald, AG. Wolgast, LG. Greifswald, P Wolgast, 440 Ew., ev. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Katzwang**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Schwabach, LG. Nürnberg, P Schwabach, an der Rednitz unweit der Mündung der Schwabach, 602 Ew., ev. Pfarrk.

**Katzweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Kaiserslautern, AG. Otterberg, LG. Kaiserslautern, an der Lauter, 10 km v. E Kaiserslautern, 679 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Kaub**, St., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Sankt Goarshausen, LG. Wiesbaden, am Rhein, 18 km v. Rüdesheim, 2054 (1825: 1431) Ew., davon 1535 Evang. u. 518 Kath.; PTE (Linie Frankfurt a. M.-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., Schiffahrt, Weinbau, sehr bedeutende Schieferbrüche; über der St. die Burgruine Gutenfels; im Rhein auf einem Felsen die vieltürmige Pfalz von 1326, ein Wartturm für den Rheinzoll; bei K. ging Blücher in der Neu-

jahrsnacht 1814 über den Rhein; Bergstürze 1876 und 1878.

**Kaubenheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Uffenheim, AG. Windsheim, LG. Fürth, P Ipsheim, 529 Ew., ev. Pfarrk.

**Kauder**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bolkenhain, LG. Hirschberg, P Bolkenhain, an der Wütenden Neiße, 740 Ew., Amtsb. (A 26 u. 21 Mk.)

**Kauer** (Groß-), Df. u. Ritterg. daſ., Kr., AG. u. LG. Glogau, P Quaritz, 150 Ew., kath. Pfarrk.

**Kauern**, Df. u. Vorw. daſ., RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Brieg, P Stoberau, 720 Ew., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Ohlau, AG. Wansen, LG. Brieg, P Wansen, 380 Ew., Amtsb. (A 33 u. 29 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. u. Kr. Merseburg, AG. Lützen, LG. Naumburg a. S., P Dürrenberg, 210 Ew., Braunkohlengr. (A 16,5 Mk.)

— Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. Ronneburg, LG Altenburg, P Ronneburg, 258 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg., Fabr. v. Drehorgeln.

**Kauerndorf**, Ritterg. daſ., AG., LG. u. P Altenburg, 317 Ew., Bierbrauerei, mächtiges Braunkohlenlager.

**Kauernhofen**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Forchheim, LG. Bamberg, P Forchheim i. Bay., 444 Ew.

**Kauernick**, St., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Löbau, AG. Neumark i. Westpr., LG. Thorn, an der Drewenz, 3 km v. Neumark, 974 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Kaufbeuren**, unmittelbare Stadt (671 m), bayr. RB. Schwaben, LG. Kempten, in fruchtbarer Gegend an der Wertach, 60 km v. Augsburg, 88 km v. München, 6268 (1840: 4050) Ew., davon 1850 Evang., 4398 Kath. und 11 Juden; PTE (Linie München-Buchloe-Lindau der Bayr. Staatseiſenb.), Bezirksamt, Amtsgericht, Forſtamt, ev. u. kath. Pfarrk., Realſchule, Franziskaner-Nonnenkloſter, Kreisirrenanſtalt, 2 Krankenhäuſer, Waiſenhaus, Wallfahrtskirche zur heil. Crescentia, viele Stiftungen; Baumwollſpinnerei und -Weberei mit 22,000 Spindeln u. 460 Webſtühlen, Maſchinen-, Kattun-, Käſe-, Öl-, Leim-, Beinknopffabr., Eiſenhammer, Färberei, Bleichen, Handel mit Baumwolle und Käſe; K. war 1286—1803 freie Reichsſtadt.

— Bezirksamt daſ., am Lech und an der Wertach, zählt auf 509 qkm (9,25 QM.) 21.113 Ew., davon 242 Evang. und 9 Juden (41 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 36,6 Proz. Acker u. Gärten, 36,7 Wieſen, 2,0 Weiden, 20,6 Proz. Holzungen. Bezirksamt in Kaufbeuren.

**Kaufering**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Landsberg i. Bay., LG. Augsburg, am Lech, 5 km v. Landsberg, 56 km v. München, 601 Ew., PTE (Linien München-Buchloe-Lindau u. Augsburg-Landsberg der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Schloß.

**Kauffenheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Hagenau, Kant. u. AG. Bischweiler, LG. Straßburg i. E., P Röſchwoog, an der Eberach, 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Kauffung an der Katzbach**, Df. u. 8 Rittergüter, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Schönau i. Schl., LG. Hirſchberg, längs der Katzbach, 16 km v. E Merzdorf, 13 km v. E Alt-Jannowitz, 1880 Ew., P, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk., Marmorbrüche, Porphyrfelſenbildung Orgel. (A 12—19 Mk.)

**Kauffunger Gebirge**, ſ. Katzbachgebirge.

**Kaufungen**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Penig, LG. Chemnitz, P Wolkenburg, 901 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg. mit Schloß, Hopfenbau.

**Kaufunger Wald**, bewaldetes Sandſteingebirge in Heſſen-Naſſau, zwiſchen Werra und Fulda vor ihrer Vereinigung, mit dem 640 m hohen Bilſtein.

**Kaukehmen**, Flecken, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, LG. Tilſit, an der Alten Gilge und Kauke und unweit der Ruß, 37 km v. E Tilſit, 1643 Ew., PT, Kreditverein, Amtsgericht, Amtsb., ev. Pfarrk., Dampfſchiffverbindung mit Tilſit u. Memel, nahebei Sandhügel in der Tilſiter Niederung. (A 28 Mk.)

**Kaulsdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. u. LG. Berlin II, 11 km v. Berlin, 622 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseiſenb.). (A 27 Mk.)

— Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Ziegenrück, AG. Ranis, LG. Rudolſtadt, P Eichicht, an der Saale, 620 Ew., ev. Pfarrk.

**Kaulwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Namslau, LG. Öls, P Reichthal, unweit der Weida, 700 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Kaundorf**, Df. daſ., RB. Oppeln, Kr., AG., LG. u. P Neiße, 460 Ew. (A 23 Mk.)

**Kaunitz in Weſtfalen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Wiedenbrück, AG. Rietberg, LG. Bielefeld, 19 km v. E Brackwede, 14 km v. E Gütersloh, 140 Ew., PT, kath. Pfarrk., Jagdſchloß, Handel mit Schinken.

**Kauſchen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Inſterburg, P Georgenburg, 490 Ew. (A 8 Mk.)

**Kautendorf**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Rehau, LG. Hof, P Oberkotzau, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Kauthen**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Ratibor, P Deutſch-Krawarn, 1408 Ew. (A 26 Mk.)

**Kavelpaß**, früher ein wichtiger Übergang durch die Brücher an der Grenze von Pommern und Mecklenburg, zwiſchen Anklam und Friedland, in deſſen Nähe 29. Aug. 1760 Blücher von den Preußen gefangen wurde.

**Kavelsdorf**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. u. AG. Franzburg, LG. Greifswald, P Tribſees, 200 Ew. (A 24 Mk.)

**Kavelſtorf**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Schwaan, LG. u. P Roſtock, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Kavertitz**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh.

Oſchatz, AG. Strehla, LG. Leipzig, 13 km nördl. von E Oſchatz, 305 Ew., P, ev. Pfarrk., Rittergut.

**Kawallen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Obernigk, 300 Ew., Amtsb. (A 34 Mk.)

— Df. daſ., Landkr., AG., LG. u. P Breslau, 530 Ew.

**Kawenczyn**, Gut, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Groß-Morin, 150 Ew. (A 15 Mk.)

**Kawitſch**, Df. und Ritterg. daſ., RB. Poſen, Kr. Kröben, AG. Bojanowo, LG. Liſſa, P Bojanowo, 420 Ew. (A 15 u. 17 Mk.)

**Kay**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Züllichau-Schwiebus, AG. Züllichau, LG. Guben, P Kalzig, 660 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.; Schlacht 23. Juli 1759, Soltikow beſiegte die Preußen unter Wedell. (A 8 u. 11 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Laufen, AG. Tittmoning, LG. Traunſtein, P Tittmoning, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Kayh**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Herrenberg, LG. Tübingen, P Herrenberg, 652 Ew., ev. Pfarrk., Kirſchenbau; der Grafenberg mit Ausſicht.

**Kaymen**, Df. u. Domäne, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Labiau, LG. Königsberg, P Wulfshöfen, 420 Ew., Gerichtstag, Amtsb., ev. Pfarrk. (Kirche zu Bothenen). (A 22 u. 24 Mk.)

**Kayna**, Flecken, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., an der Schnauder, 11 km ſüdöſtl. v. E Zeitz, 1204 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Steinbrüche (A 36 Mk.); Ritterg. K., 60 Ew. (A 39 Mk.).

— (Klein-), ſ. Klein-Kayna.

**Kayſersberg**, St. u. Kantonshauptort, Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Rappoltsweiler, LG. Kolmar, in hübſcher Lage in einem Thal des Wasgenwalds, an der Weiß, 7 km v. E Bennweier, 8 v. E Türkheim, 12 km v. E Kolmar, 2590 (1861: 3217) Ew., davon 89 Evang. u. 16 Juden; PT, Amtsgericht, OFörſt., kath. Pfarrk., Weberei, guter Weinbau, Schloßruine; oberhalb die Kloſterruine Alspach an der Weiß; K. war früher freie Reichsſtadt.

**Kazanitz**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Löbau, LG. Thorn, P Löbau i. Weſtpr., 1024 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Kazmierz**, Df., Prov. und RB. Poſen, Kr. u. AG. Samter, LG. Poſen, 12 km ſüdl. v. E Samter, 440 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Kebbeln**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Memel, AG. Prökuls, LG. Tilſit, P Saugen, 100 Ew., Amtsb.

**Kedingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. Metzerwieſe, AG. Diedenhofen, LG. Metz, 4 km öſtl. von Metzerwieſe, 22 km v. E Diedenhofen, an der Kanner, 500 Ew., PTE (Linie Hagenau-Diedenhofen der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), OFörſt., kath. Pfarrk.

**Kedingshagen** (Groß-), Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Franzburg, AG. Stralſund, LG. Greifswald, P Stralſund, 160 Ew. (A 24 Mk.)

**Keeken**, Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr., AG. LG. u. P Kleve, 716 Ew., Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk. (A 48, Wieſen 68 Mk.)

**Keeſow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Penkun, LG. Stettin, P Tantow, 150 Ew. (A 25 Mk.)

**Keſenrod**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. u. AG. Büdingen, LG. Gießen, P Büdingen, 584 Ew.

**Keſſenach**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Weißenburg, Kant. u. AG. Sulz u. W., LG. Straßburg i. E., P Sulz u. W., 187 Ew., kath. Pfarrk.

**Keſſenbrink**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Tribſees, 190 Ew. (A 35 Mk.)

**Keſſerhauſen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Heiligenſtadt, AG. Dingelſtedt, LG. Nordhauſen, P Dingelſtedt, 880 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Kehdingbruch**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Neuhaus a. O., LG. Stade, P Neuhaus a. O., 480 Ew., ev. Pfarrk.

**Kehdingen**, Landſchaft daſ., bildet das Amt Freiburg im Marſchkreis Stade, iſt ſehr fruchtbares Marſchland und erſtreckt ſich längs der Elbe zwiſchen Schwinge u. Oſte; landeinwärts iſt das Kehdinger Moor.

**Kehl**, St., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Kork, LG. Offenburg, am Rhein und an der Kinzig, 14 km von Appenweier, 4 km von E Straßburg (Metzgerthor), 309 m lange Rheinbrücke (1858–61 erbaut), 2067 Ew., davon 1065 Evang., 908 Kath. und 90 Juden; Pionier-Bat. Nr. 14; PTE (Linie Appenweier-Straßburg der Bad. und Elſ.-Lothr. Eiſenb.), Kreditverein, ev. u. kath. Pfarrk., Fabr. für Zigarren, Metalltuchwaren, Goldleiſten, Hüte, Anilin, Trikot, Dampfſägemühle, Handel mit Holz und Steinkohlen; K. ward 1678 und 1683 von den Franzoſen als Feſtung erbaut, fiel 1697 an Deutſchland, war 1808 wieder bei Frankreich und kam 1814 an Baden; die Feſtungswerke wurden 1815 geſchleift. K., das gegenwärtig innerhalb der Befeſtigungen von Straßburg liegt (3 Forts r. vom Rhein), ward 19. und 24. Aug. 1870 von den Franzoſen aus Straßburg beſchoſſen. Ehemals Buchdruckerei von Beaumarchais (Voltaires Schriften).

— Df., ſüdöſtl. beim vorigen, zwiſchen Rhein u. Kinzig, 2929 Ew., davon 2615 Evang. und 306 Kath.; ev. Pfarrk., Schiffahrt, Hanf- und Tabaksbau, Viehzucht.

**Kehlen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Angerburg, LG. Lyck, P Angerburg, am Schwenzaitſee und nahe dem Mauerſee, 572 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

**Kehlen**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA. und AG. Tettnang, LG. Ravensburg, P Tettnang, 87 Ew., kath. Pfarrk.

**Kehmſtedt**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Nordhauſen, AG. Bleicherode, LG. Nordhauſen, P Bleicherode, 646 Ew., ev. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Kehn**, Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Kempen, LG. Kleve, P Vorſt RB. Düſſ., 640 Ew.

**Kehnert**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. und AG. Wolmirſtedt, LG. Magdeburg, P Mahlwinkel, an der Elbe, 590 Ew., Amtsb.

**Kehrberg**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſtprignitz, AG. Prißwalk, LG. Neu-Ruppin, P Prißwalk, 220 Ew. (A 8 u. 10 Mk.)

— Df. u. Domäne, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Fiddichow, 420 Ew. (A 23 Mk.); dabei gleichnam. OFörſt.

**Kehrig**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. und AG. Mayen, LG. Koblenz, P Mayen, 670 Ew., kath. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Keilberg**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG. u. LG. Aſchaffenburg, P Straßbeſſenbach, 500 Ew., kath. Pfarrk.; dabei Schloß Weiler.

**Keilbuſch**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Meißen, LG. Dresden, P Meißen, 103 Ew., Knochenmehlmühle.

**Keilhau**, Df., Schwarzburg-Rudolſtadt, LandratsA., AG. u. LG. Rudolſtadt, P Blankenburg i. S.-K., in einem Thal, 177 Ew., Privat-Erziehungsanſtalt (1817 v. Fröbel gegründet).

**Keimkallen**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heiligenbeil, LG. Braunsberg, P Heiligenbeil, 200 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

**Keitlinghauſen**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Beckum, AG. Ölde, LG. Münſter, P Ölde, 793 Ew.

**Keitum**, Df. und Hauptort der Inſel Sylt, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Tondern, AG. Tinnum, LG. Flensburg, 845 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schiffahrt, Auſternfang.

**Kekenis**, Kirche für Sönderby ꝛc. daſ., Kr. u. AG. Sonderburg, LG. Flensburg, P Sonderburg, auf der ſüdlichen Halbinſel der Inſel Alſen, ev. Pfarrk.; ſüdöſtl. der Leuchtturm Kekenishöi.

**Kelberg**, Flecken (488 m), Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Adenau, LG. Koblenz, 27 km v. E Mayen, 25 v. E Gerolſtein, 29 km v. E Kochem, 330 Ew., PT, kath. Pfarrk., beſuchte Märkte (A 6 Mk.); ſüdöſtl. der 674 m hohe gleichnam. Baſaltberg.

**Kelbonken** (Alt-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, P Peitſchendorf, unweit des Muckerſees, 480 Ew., Amtsb. (A 5,5 Mk.)

**Kelbra am Kyffhäuſer**, St., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Sangerhauſen, LG. Nordhauſen, an der Helme und am Kyffhäuſergebirge, 4 km v. E Roßla, 1199 Ew., PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Bierbrauerei, Sandſteinbrüche, Seifen-, Perlmutterknopffabr.; unmittelbar bei K. das Df. Altendorf (1382 Ew.); auf dem Kyffhäuſer in Schwarzburg die Burgruine Rotenburg in ſchöner Waldgegend; E Berga-K. an der Linie Halle a. S.-Münden der Preuß. Staatseiſenb., 18 km v. Nordhauſen.

**Keldenich**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, P Kall, 528 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.); dabei das Eiſenhüttenwerk Dalbenden (Holzkohlenroheiſen).

— Df. daſ., RB. Köln, Kr., AG. und LG. Bonn, P Weſſeling, 350 Ew., kath. Pfarrk. (A 55 Mk.)

**Kelheim**, Bezirksamt, bayr. RB. Niederbayern, an der Donau, Abens und Altmühl, mit anſehnlichen Jurahöhen, zählt auf 646 qkm (11,72 QM.) 32,057 Ew., davon 193 Evang. und 8 Juden (50 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 42,4 Proz. Acker u. Gärten, 7,8 Wieſen, 42,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Kelheim**, St. (342 m) daſ., LG. Regensburg, in einem Thalkeſſel an der Mündung der Altmühl (des Ludwigkanals) in die Donau, in waldreicher Gegend, 4,5 km v. Saal, 29 km v. Regensburg, 3004 (1840: 2310) Ew., davon 47 Evang.; PTE (Linie Saal-K. der Bayr. Staatseiſenb.), Bezirksamt, Amtsgericht, Forſtamt, 3 kath. Kirchen, Schloß, Sandſteinbrüche, Schiffbau, Handel mit den Kelheimer Platten, Getreide, Holz ꝛc.; Stadtrechte erhielt K. 1335, zuvor aber war ſchon die Burg auf römiſchen Überreſten erbaut worden. Weſtl. von K., zwiſchen Donau und Altmühl, der 452 m hohe Michelsberg mit der an die Befreiungskriege 1813—15 erinnernden Befreiungshalle, einer 18eckigen Rotunde von 54 m im Durchmeſſer mit Büſten.

**Kelkheim**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Königſtein, LG. Wiesbaden, P Königſtein a. Taunus, 767 Ew.

**Kell**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Mayen, AG. Andernach, LG. Koblenz, P Andernach, 621 Ew., kath. Pfarrk., Traßmühlen (A 23 Mk.); dazu die Säuerlinge Heilbrunnen und Tönnisſtein (ſ. d.).

— Df. daſ., RB. und Landkr. Trier, AG. Hermesteil, LG. Trier, P Niederzerf, an der Ruwer, 966 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Kella**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Heiligenſtadt, LG. Nordhauſen, P Eſchwege, 592 Ew., kath. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Kelladen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Labiau, LG. Königsberg, P Laukiſchken, 534 Ew.

**Kellaren**, Ritterg. daſ., Kr., AG., LG. u. P Allenſtein, 90 Ew., Amtsb.

**Kellberg**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA., AG. u. LG. Paſſau, P Thyrnau, 90 Ew., kath. Pfarrk., Eiſenquelle mit Bad.

**Kelle** (Groß- u. Klein-), Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Röbel, LG. Güstrow, P Röbel, 150 Ew.

**Kellen** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Rößel, LG. Bartenstein, P Teistimmen, 752 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr., AG., LG. u. P Kleve, 839 Ew., kath. Pfarrk. (A 58, Weiden 83 Mk.)

**Kellenbach**, Df. daf., RB. Koblenz, Kr. Simmern, AG. Kirchberg, LG. Koblenz, P Gemünden a. Hunsr., an der Simmer, 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Kelleramt**, Gem. (30 Wohnplätze), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Altena, LG. Hagen, 1027 Ew. (A 25 Mk.)

**Kellerberg**, Gasthaus zur Bauersch. Tinnen, Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Meppen, AG. Papenburg, LG. Osnabrück, P Haren a. Ems, 10 km v. Meppen, E an der Linie Soest-Emden der Preuß. Staatseisenb.

**Kelleriſchken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Tilsit, P Willischken, 519 Ew. (A 5 Mk.)

**Kellerwald** (673 m), nebſt dem Hainaiſchen Gebirge ein halbinſelartiger Vorſprung des Schiefergebirges auf deſſen Oſtſeite, im RB. Kaſſel und in Waldeck, reicht öſtl. bis Jesberg und Wildungen.

**Kellinghuſen**, Flecken mit Stadtrechten, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Steinburg, LG. Altona, in hübſcher Lage an der ſchiffbaren Stör, 4 km v. E Wriſt, 2207 Ew., PT, Kreditverein, Amtsgericht (Strafkammer Itzehoe), ev. Pfarrk., Eiſengießerei und Maſchinenfabrik, Thonwarenfabrik, Bierbrauerei.

**Kellminen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Heinrichswalde, LG. Tilsit, 16 km v. E Tilsit, 8 km v. E Neu-Argeningken, 200 Ew., PT. (A 9 Mk.)

**Kellmünz**, Flecken, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Illertiſſen, LG. Memmingen, an der Iller, 16 km v. Memmingen, 596 Ew., PTE (Linie Ulm-Kempten der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Schloß; zur Römerzeit eine Hauptſtation.

**Kelpin**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Karthaus, LG. Danzig, P Karthaus i. Weſtpr., 529 Ew.

— Df. daſ., RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Tuchel, LG. Konitz, P Tuchel, 663 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk.)

— (Hoch-), Ritterg. daſ., RB. Danzig, Landkr., AG., LG. u. P Danzig, 140 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Kelſterbach**, Flecken, heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Groß-Gerau, AG. Langen, LG. Darmſtadt, am Main, 14 km v. Frankfurt a. M., 1631 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Mainz der Heſſ. Ludwigsbahn), Vorſchußverein, ev. Pfarrk.

**Keltſch**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, an der Malapane, 18 km ſüdöſtl. v. Boſſowska, 1010 Ew., PTE (Linie Breslau-Dziedzitz der Rechten Oderuferbahn), Amtsb., kath. Pfarrk., Kalkbrennerei. (A 7 Mk.)

**Kelz**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Bettweiß, 832 Ew., Kreditbank, Bürgerm., kath. Pfarrk., Sauerkrautfabrik. (A 59 Mk.)

**Kelzenberg**, Df. daſ., RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Grevenbroich, LG. Düſſeldorf, P Jüchen, 380 Ew., Bürgerm., ev. Pfarrk. (A 70 Mk.)

**Kemberg**, St. (80 m), Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Wittenberg, LG. Torgau, 5 km v. E Bergwitz, 2727 (1816: 1874) Ew., davon 15 Kath.; PT, Kreditverein, Amtsgericht (Strafkammer Wittenberg), ev. Pfarrk., Fabrikation von Lederhandſchuhen. (A 26 Mk.)

**Kemblowo**, Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Wreſchen, LG. Gneſen, P Miloslaw, 240 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Kembs**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Mülhauſen, Kant. Landſer, AG. Sierenz, LG. Mülhauſen i. Elſ., 5 km v. E Sierenz, 1040 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Kemel**, Df. (585 m), Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, Amt u. AG. Langenſchwalbach, LG. Wiesbaden, P Langenſchwalbach, 400 Ew., OFörſt., ev. Pfarrk.

**Kemelt**, ſ. Rheinberg.

**Kemlitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Luckau, LG. Kottbus, P Ukro-Luckau, 290 Ew. (A 13 u. 18 Mk.)

**Kemme**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. u. Amt Marienburg (in Hildesheim), AG., LG. u. P Hildesheim, 370 Ew., ev. Pfarrk.

**Kemmen**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Kalau, LG. Kottbus, P Kalau, 150 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.

**Kemmern**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg I, AG. Scheßlitz, LG. Bamberg, P Breitengüßbach, am Main, 657 Ew., kath. Pfarrk.

**Kemnade**, Haus (Rittergut), Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Hattingen, LG. Eſſen, P Blankenſtein, an der Ruhr, zur Gem. Buchholz bei E Blankenſtein.

— Df., Braunſchweig, Kr. Holzminden, AG. Ottenſtein, LG. Holzminden, P Bodenwerder, an der Weſer, 560 Ew., ev. Pfarrk., ehemal. Kloſter.

**Kemnat**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Günzburg, AG. Burgau, LG. Augsburg, P Jettingen, 608 Ew., kath. Pfarrk.

**Kemnath**, Bezirksamt bayr. RB. Oberpfalz, meiſt im Fichtelgebirge, zählt auf 464 qkm (8,04 QM.) 24,231 Ew., davon 2839 Evang., 21,368 Kath. u. 16 Juden (52 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 28,2 Proz. Acker u. Gärten, 19,7 Wieſen, 4,0 Weiden, 41,2 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Kemnath**, St. (463 m) daſ., LG. Weiden, am Flötz- u. Schornitzbach, 4 km v. E K.-Neuſtadt, 6 km v. E Immenreuth, 1476 Ew., PT, Bezirksamt, Amtsgericht, Forſtamt, kath. Pfarrk.,

schöne Anlagen um die Stadt, Acker- u. Flachsbau, Handel mit Schleif- u. Wetzsteinen; PTE K.-Neustadt a. Kulm (zur Gem. Höflas) an der Linie Weiden-Neuenmarkt der Bayr. Staatseisenb.), 26 km v. Baireuth.

**Kemnath**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Oststernberg, AG. Zielenzig, LG. Frankfurt a. O., P Sternberg RB. Frankf., 200 Ew., Amtsb., Papierfabrik. (A 6,5 Mk.)

— Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Stuttgart, P Hohenheim, 900 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Neunburg v. W., LG. Amberg, P Schwarzenfeld, 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Kemnathen**, Df. das., BezirksA. Parsberg, AG. Hemau, LG. Regensburg, P Daßwang, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Kemnitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Pritzwalk, LG. Neuruppin, P Pritzwalk, 360 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Df. das., RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Triebel, LG. Guben, P Triebel, 230 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

— **in Pommern**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, unweit der Ziese, 12 km östl. v. E Greifswald, 220 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 30 Mk.)

— sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Löbau, AG. Bernstadt, LG. Bautzen, P Bernstadt i. Sachs., 1297 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

— s. Alt- und Dorf-Kemnitz.

**Kemnitzerhagen**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, P Kemnitz i. Pomm., 290 Ew. (A 31 Mk.)

**Kempen**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, an der Niers und Schwalm, zählt auf 396 qkm (7,19 QM.) 90,554 (1819: 49,783) Ew., davon 2657 Evang., 86,967 Kath. u. 701 Juden (228 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 61,3 Proz. Acker u. Gärten, 6,3 Wiesen, 5,3 Weiden, 19,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 25,5, A 36 Mk.). Hauptort:

**Kempen am Rhein**, St. (37 m) das., LG. Kleve, in weiter Ebene, 4 km v. der Niers, 66 km v. Köln, 5783 (1816: 3076) Ew., davon 163 Evang. u. 110 Juden; PTE (Linie Köln-Zevenaar u. K.-Venlo der Preuß. Staatseisenb. u. Krefeld-Süchteln der Krefelder Eisenb.), Landratsamt, Amtsgericht, 1 ev., 2 kath. Kirchen, kath. Gymnasium, kath. Schullehrerseminar, Taubstummenanstalt; starke Seidenweberei, Strumpfwirkerei, Ölpreßtuchweberei, Maschinen-, Stärke-, Wachslerzen-, Kratzenfabrik, Gerberei, Flachsbereitungsanstalt, Wachsbleichen, Farbholzmühle, Weißkohl- u. Flachsbau, Gasanstalt (A 61 Mk.); Schlacht 17. Jan. 1642; K. ist wahrscheinlich Geburtsort von Thomas v. K. (1380—1411).

— **in Posen**, St. (172 m), Prov. u. RB. Posen, Kr Schildberg, LG. Ostrowo, am Nieszob, 159 km v. Posen, 46 km v. Ols, 6168 (1816: (4505 Ew., davon 1537 Evang., 2437 Kath. u. 2193 Juden (1300 Polen); PTE (Posen-Kreuzburger u. Bresl.-Warschauer [Ols-Wilhelmsbrück] Eisenb.), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Synagoge, Progymnasium; Fabr. v. Schnupftabak, Zigarren, Seife, Holzdraht, Dachpappe, Essig und Branntwein, Kürschnerei, Dampfmahl- u. -Sägemühle, Gasanstalt (A 11,5 Mk.); K. ward 1661 von evang. Deutschen gegründet, die aber erst 1795 freie Religionsübung erhielten.

**Kempen**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Heinsberg, LG. Aachen, P Heinsberg i. Rheinpr., zwischen Worm u. Ruhr (Roer), 730 Ew., kath. Pfarrk. (A 26 Mk.)

**Kempenich**, Df. das., RB. Koblenz, Kr. u. AG. Adenau, LG. Koblenz, 20 km v. E Brohl, 713 Ew., P, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

**Kempfeld**, Df. das., RB. Trier, Kr. Bernkastel, AG. Rhaunen, LG. Trier, 16 km v. E Oberstein, 19 km v. E Fischbach a. Nahe, 410 Ew., PT, OFörst., Achatschleiferei. (A 11 Mk.).

**Kempfenbrunn**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Gelnhausen, AG. Bieber, LG. Hanau, 12 km v. E Partenstein, 552 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Kemplich**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, Kant. Metzerwiese, P Kedingen, 290 Ew., kath. Pfarrk.

**Kempten in Bayern**, unmittelbare Stadt (694 m), bayr. RB. Schwaben, in hübscher Gegend an der flößbaren Iller, 131 km v. München, 87 v. Ulm, 25 km v. E Isny, 13,872 (1840: 7891) Ew., davon 3435 Evang., 10,331 Kath. u. 72 Juden; 1. Jägerbat., 1 Bat. Landw. Nr. 3; PTE (Linien München-Buchloe-Lindau und Ulm-K. der Bayr. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Bezirksamt, Landgericht nebst Kammer für Handelssachen, Amtsgericht, Vorschußverein, Oberbahnamt, Forstamt; ev. (St. Mang-) und kath. (St. Lorenz-) Pfarrk., Gymnasium, Realschule, Waisenhaus, 2 Spitäler, viele milde Stiftungen, Schloß, Rathaus, Wasserleitung; 4 Baumwollspinnereien und -Webereien (Aktienspinn. 40,000 Spindeln und 700 Webstühle), wichtige Papierfabr., ferner Fabr. in Holzstoff, Maschinen, Strumpfwaren, Baumwollenzwirn, Litzen, Zündhölzern, mathematischen Instrumenten, Holzleisten, Pulver ꝛc., Bierbrauerei, Handel (Stapelplatz für den Allgäu) mit Käse, Butter, Leinwand, Früchten ꝛc. K. bestand ehemals aus 2 besondern Städten, der ev. Altstadt im Thal (Reichsstadt) und der kath. Neu- oder Stiftsstadt auf einem Berg, diese mit dem königl. Schloß und dem Stiftskloster; das ehem. Benediktinerkloster ward von Hildegard, der Gemahlin Karls d. Gr., gestiftet. Beide Städte, immer einander feindlich gesinnt gewesen, kamen 1803 zu Bayern. Eroberung durch die Kaiserlichen 13. Jan. 1633, durch die Schweden 12. Dez. 1646; Treffen 17. Sept. 1796. Über der Stadt die Burghalde aus der Römerzeit. — Zum Landgericht in K. (Schwurgericht in Augsburg) gehören die 10 Amtsgerichte

zu Füssen, Immenstadt, Kaufbeuren, K., Lindau, Oberdorf, Obergünzburg, Schongau, Sonthofen und Weiler.

**Kempten**, Bezirksamt, bayr. RB. Schwaben, an der Iller in den Voralpen, zählt auf 594 qkm (10,78 QM.) 30,263 Ew., davon 441 Evang. (51 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 18,5 Proz. Acker u. Gärten, 31,3 Wiesen, 19,6 Weiden, 22,9 Proz. Holzungen. Bezirksamt in Kempten.

— **in Rheinhessen**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. u. AG. Bingen, LG. Mainz, am Rhein, 2,5 km von Bingen, 721 Ew., PTE (Linie Bingen-Worms der Hess. Ludwigsbahn), kath. Pfarrk., Weinbau.

**Kemtau**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Chemnitz, P Burkhardtsdorf, 730 Ew.

**Kendenich**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, P Hermülheim, 1003 Ew., kath. Pfarrk. (A 56 Mk.); dazu TE Kalscheuren an den Linien Köln-Bingerbrück u. Köln-Trier der Preuß. Staatseisenb., 10 km v. Köln.

**Kendzierzyn**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr., AG., LG. u. P Gnesen, 320 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Kenn**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, P Oberfell, 798 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 53 Mk.)

**Kennchen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Poln.-Wartenberg, AG. Medzibor, LG. Öls, P Medzibor, 430 Ew.

**Kenneburg**, Weiler zur Stadtgem. Eßlingen in Württemberg, Irrenanstalt.

**Kensau** (Groß-), Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Tuchel, LG. Konitz, P Tuchel, 120 Ew., Amtsb.

— (Klein-), Ritterg. daf., 190 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Kenten**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, P Bergheim, 450 Ew. (A 37 Mk.)

**Kenz**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, P Barth, 300 Ew., ev. Pfarrk., Mineralquelle. (A 28 Mk.)

**Kenzingen**, St., bad. Kr. Freiburg, Amt Emmendingen, LG. Freiburg i. Br., 27 km v. Freiburg, 31 km v. E Schlettstadt, 2480 (1852: 2435) Ew., davon 183 Evang. u. 16 Juden; PTE (Linie Heidelberg-Basel der Bad. Staatseisenb.), Amtsgericht, Bezirksforstei, kath. Pfarrk.

**Kenzlin**, Domäne, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Neu-Wolkwitz, 170 Ew. (A 31 Mk.)

**Keppel** (Stift-), s. Stift-Keppel.

**Keppeln**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Kleve, AG. Goch, LG. Kleve, 9 km v. E Weeze, 7 km v. E Goch, 320 Ew., P, kath. Pfarrk., Käsefabrik, Schuhwaren. (A 39 Mk.)

**Kerbach**, Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG Forbach, LG. Saargemünd, P Forbach i. Lothr., 380 Ew., kath. Pfarrk.

**Kerbfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Königshofen, AG. Hofheim i. Bay., LG. Schweinfurt, P Hofheim i. Bay., 314 Ew., kath. Pfarrk.

**Kerbswalde** (Ober- u. Unter-), 2 Dörfer, Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Landkr., AG., LG. u. P Elbing, in der Niederung, 370 u. 370 Ew. (A 52, Wiesen 42 Mk.)

**Kerkerbach**, E für Güter bei Dehrn in Hessen-Nassau.

**Kerkhofen**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Neumarkt i. Oberpf., LG. Amberg, P Rocksdorf, 140 Ew., ev. Pfarrk.

**Kerkingen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Bopfingen, 442 Ew., kath. Pfarrk., Wallfahrtsort.

**Kerkow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Angermünde, 300 Ew. (A 19 u. 24 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Soldin, LG. Landsberg a. W., P Rufen, 570 Ew., Amtsb. (A 15,5 Mk.)

**Kerkwitz**, Df. daf., Kr., AG., LG. u. P Guben, 9 km v. Guben, 450 Ew., E (Linie Halle-Guben der Preuß. Staatseisenb.). (A 8 Mk.)

**Kerlingen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Wallerfangen, 340 Ew., Bürgerm. (A 23 Mk.)

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. u. AG. Sierck, LG. Metz, P Sierck, 330 Ew., kath. Pfarrk.

**Kernein**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. u. P Landsberg a. W., 513 Ew. (A 27 Mk.)

**Kernsdorf**, Kol., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Osterode i. Ostpr., LG. Allenstein, P Marwalde, 450 Ew. (A 6,5 Mk.)

**Kernsdorfer Höhe** (313 m), der höchste Gipfel in Ostpreußen, beim vorigen.

**Kerpen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neustadt i. Oberschl., AG. Oberglogau, LG. Neiße, P Oberglogau, 640 Ew., kath. Pfarrk. (A 23,5 Mk.)

— Flecken (88 m), Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Bergheim, LG. Köln, an der Rassel u. unweit der Erft, 7 km v. E Horrem, 9 km v. E Buer, 3016 Ew., davon 47 Evang. u. 128 Juden; PT, Vorschußverein, Amtsgericht, Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., Samt- u. Strumpfwarenfabr. (A 45, Wiesen 31 Mk.); früher Festung und reichsunmittelbare Grafschaft.

— Df. daf., RB. Trier, Kr. Daun, AG. Hillesheim, LG. Trier, P Hillesheim, 340 Ew., Bürgerm. (A 9 Mk.)

**Kerpen-Hemmersdorf**, Df. daf., Kr. u. AG. Saarlouis, LG. Saarbrücken, P Riedaltdorf, 557 Ew., kath. Pfarrk. (A 25 Mk.)

**Kerprich**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Dieuze, LG. Metz, P Dieuze, 438 Ew., kath. Pfarrk.

**Kerpsleben**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Vieselbach, LG. Weimar, P Vieselbach, an der Linder, 704 Ew., ev. Pfarrk.

**Kersbach**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Forchheim, LG. Bamberg, P Baiersdorf, 330 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Hersbruck, AG. Lauf, LG. Nürnberg, P Schnaittach, 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Kerschken**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Angerburg, LG. Lyck, P Benkheim, 470 Ew. (A 6 Mk.,

**Kerspenhauſen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Hersfeld, AG. Niederaula, LG. Kaſſel, P Niederaula, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Kerſtenbruch**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Wriezen, LG. Prenzlau, P Neu-Lewin, 300 Ew., Amtsb., Zuckerfabr., Muſterwirtſchaft. (A 81 u. 68 Mk.)

**Kerſtenhauſen**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Fritzlar, LG. Kaſſel, P Borken RB. Kaſſ., an der Schwalm, die daſelbſt durch Berge bricht, 360 Ew.; ſüdl. die Altenburg.

**Kerſtin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Körlin, LG. Köslin, P Körlin, 330 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Kerſtinowen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, P Sensburg, zwiſchen Juno- u. Kerſtinſee, 538 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Kerſtlingerode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Reinhauſen, LG. Göttingen, an der Garte, 17 km v. E Göttingen, 300 Ew., PT, ev. Pfarrk., Rittergut.

**Kertſchütz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Neumarkt, AG. Kanth, LG. Breslau, P Leuthen, 290 Ew., Amtsb. (A 31 Mk.)

**Kervendonk**, Kol., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Geldern, LG. Kleve, P Kervenheim, aus mehreren Bauerſchaften beſtehend, 701 Ew. (A 49 Mk.)

**Kervenheim**, Flecken daſ., 9 km v. E Kevelaer, 8 km v. E Weeze, 594 Ew., PT, Bürgerm., ev. u. kath. Pfarrk., Ölmühle.

**Kerzdorf**, Df., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lauban, LG. Görlitz, P Lauban, 856 Ew.

**Kerzell**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Fulda, LG. Hanau, P Neuhof RB. Kaſſ., an der Fliede, 8 km v. Fulda, 350 Ew., E (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseiſenb.).

**Kerzenheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kirchheimbolanden, LG. Kaiſerslautern, P Göllheim, 898 Ew., ev. Pfarrk., großartige Reſte eines Nonnenkloſters beim Roſenthaler Hof.

**Kerzfeld**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Erſtein, Kant. u. AG. Benfeld, LG. Straßburg, an der Scher, 991 Ew., kath. Pfarrk., Tabaksbau.

**Kerzlin**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. u. LG. Neu-Ruppin, P Wildberg i. Mark, an der Temnitz, 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 23 u. 24 Mk.)

**Keskaſtel**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Saarunion, LG. Saargemünd, an der Saar, 19 km v. Saargemünd, 6 km v. Saarunion, 1407 Ew., PTE (Linie Saarburg i. L.-Saargemünd der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), ev. u. kath. Pfarrk., chemiſche Fabrik.

**Keßburg**, Df. u. Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Deutſch-Krone, LG. Schneidemühl, P Polniſch-Fuhlbeck, 300 Ew. (A 10 Mk.)

**Keſſel**, Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Johannisburg, LG. Lyck, am Keſſelſee, 13 km nordnordöſtl. v. Johannisburg, 210 Ew., PT. (A 2,5 Mk.)

— (Groß-), Df. daſ., P Johannisburg, 400 Ew., Amtsb. (A 2,5 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Kleve, AG. Goch, LG. Kleve, P Haſſum, an der Niers, 577 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 24 Mk.); nördl. der Reichswald.

— (Deutſch-), ſ. Deutſch-Keſſel.

— (Polniſch-), Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg i. Schl., LG. Glogau, P Deutſch-Keſſel, 690 Ew., Amtsb. (A 8 u. 16,5 Mk.)

**Keſſelbach**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Gießen, AG. Grünberg i. Heſſ., LG. Gießen, P Londorf, 402 Ew., Strohpapierfabr.

**Keſſelheim**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. und LG. Koblenz, P Lützel-Koblenz, am Rhein, 647 Ew., kath. Pfarrk. (A 64 Mk.)

**Keſſelhütte**, Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Waldmünchen, LG. Amberg, P Arnſchwang, 80 Ew., Glasfabr.

**Keſſeling**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Adenau, LG. Koblenz, an einem Zufluß der Ahr, 10 km ſüdweſtl. v. E Ahrweiler, 380 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Keſſelsdorf** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer u. 1 Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Löwenberg, LG. Hirſchberg, 9 km nordweſtl. v. Löwenberg, 1040 Ew., P, Amtsb. ev. u. kath. Pfarrk., Sandſteinbrüche. (A 21 Mk.)

— ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Wilsdruff, LG. Dresden, P Wilsdruff, an der Eula, 722 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg., Obſtbau; Schlacht 15. Dez. 1745.

**Keſſelshain**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, P Borna, 101 Ew., Rittergut.

**Keſſelſtadt**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr., AG., LG. u. P Hanau, an der Mündung der Kinzig in den Main, weſtl. bei Hanau, 1284 Ew., ev. Pfarrk.; dazu Schloß Philippsruhe am Main mit prachtvollem Garten u. Orangerie, Allee nach Wilhelmsbad, 2 km nördl. (E Philippsruhe-K. 2 km v. Hanau).

**Keſſenich**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG. u. LG. Bonn, unweit des Rheins, 6 km v. E Godesberg, 4 km v. E Bonn, 2674 Ew., davon 162 Evang. u. 56 Juden; PT, kath. Pfarrk., Zementwarenfabr., Obſt- und Gemüſebau. (A 67 Mk.)

**Kessin**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Demmin, AG. Treptow a. T., LG. Greifswald, P Treptow a. T., an der Tollense, 130 Ew. (A 30 Mk.)

— Gut das., RB. Stralsund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, P Züssow, 110 Ew. (A 25 Mk.)

— Df., Mecklenburg-Schwerin, AG., LG. u. P Rostock, 250 Ew., ev. Pfarrk.; von der Hauptburg der Obotriten, Kissin, ist keine Spur mehr vorhanden.

**Kesten**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bernkastel, LG. Trier, P Osann, l. an der Mosel, 480 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau.

**Kestenholz**, Flecken, Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr., Kant. u. AG. Schlettstadt, LG. Kolmar, in schöner Lage am Wasgenwald und am Eingang in das Weilerthal (Leber und Gießen), 5 km v. Schlettstadt, 3433 (1846: 4044) Ew., davon 25 Evang. u. 9 Juden; PTE (Linie Schlettstadt-Markirch der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Fabr. v. Kleiderstoffen aus Wolle, Baumwolle u. Seide, Sägemühlen, Weinbau, Mineralquellen (15—21° R.) mit Badeanstalt; über dem Orte der Hahnenberg.

**Kesternich**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Montjoie, LG. Aachen, P Simmerath, 709 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Kestert**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Sankt Goarshausen, LG. Wiesbaden, am Rhein, 7 km v. Sankt Goarshausen, 873 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Weinbau.

**Ketsch**, Df., bad. Kr. Mannheim, Amt u. AG. Schwetzingen, LG. Mannheim, 5 km v. E Schwetzingen, 1652 Ew., P, kath. Pfarrk., Zigarrenfabr., Tabaksbau.

**Ketschdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Schönau, LG. Hirschberg, am Ursprung der Katzbach, 8 km v. E Merzdorf, 780 Ew., P, ev. Pfarrk.; dabei der Bleiberg. (A 13 Mk.)

**Ketschendorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Beeskow-Storkow, AG. Fürstenwalde, LG. Frankfurt a. O., P Fürstenwalde a. Sp., 814 Ew.

— Df., Sachsen-Koburg, AG. Koburg, LG. Meiningen, P Koburg, an der Itz, 345 Ew., Schloß, Korbwarenfabr., Vergnügungsort der Koburger.

**Kettenacker**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Gammertingen, LG. Hechingen, P Gammertingen, 330 Ew., kath. Pfarrk.

**Kettenbach**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Untertaunus, Amt u. AG. Wehen, LG. Wiesbaden, P Michelbach, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Kettenhausen**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Altenkirchen, LG. Neuwied, P Altenkirchen i. Westerw., 150 Ew.; dabei Bleierzgr. Hoffnungsthal.

**Kettenheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. u. AG. Alzey, LG. Mainz, P Alzey, 4 km v. Alzey, 360 Ew., E (Linie Bingen-Worms der Hess. Ludwigsbahn), ev. Pfarrk.

**Kettenis**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Eupen, LG. Aachen, 2 km v. E Eupen, 4 km v. E Astenet, 1040 Ew., Bürgerm., kath. Pfk., Leimfabr. (Wiesen 41, Weiden 59 Mk.)

**Kettenkamp**, Bauersch., Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr., Amt u. AG. Bersenbrück, LG. Osnabrück, P Ankum, 480 Ew., Handel mit Getreide und Schinken.

**Ketterschwang**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Kaufbeuren, LG. Kempten, P Pforzen, 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Ketteroshausen**, Df. das., BezirksA. Illertissen, AG. Babenhausen, LG. Memmingen, P Babenhausen i. Bay., 555 Ew., kath. Pfarrk.

**Kettig**, Df., Rheinprovinz, RB., Kr., AG. u. LG. Koblenz, P Neuwied-Weißenthurm, 1104 Ew., kath. Pfarrk., Obst- u. Weinbau. (A 39 Mk.)

**Ketting**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Sonderburg, LG. Flensburg, P Augustenburg, auf Alsen, 330 Ew., ev. Pfarrk.

**Kettwig**, St., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr. Essen, AG. Werden, LG. Essen, r. an der Ruhr, 4 km v. Werden, 23 km v. Düsseldorf, 3402 (1816: 1620) Ew., davon 2464 Evang., 890 Kath. u. 29 Juden; PTE (Linie Düsseldorf-Dortmund-Soest der Preuß. Staatseisenb.), ev. u. kath. Pfarrk., Krankenhaus, Wollspinn. u. wichtige Tuch- u. Zanellafabr., Wollwaren-, Kunstwoll-, Packpapierfabr., Eisengießerei, Ziegelbrennerei, Gasanstalt, Steinkohlenbergbau.

— **vor der Brücke**, Flecken das., Landkr. Düsseldorf, AG. Ratingen, LG. Düsseldorf, P Kettwig, an der Ruhr u. Kettwig gegenüber, 700 Ew., E (Linie Kettwig-Mülheim a. Ruhr der Preuß. Staatseisenb.), Papierfabr.

**Ketzberg**, Hofstadt zur Stadtgemeinde Gräfrath das., Kr. und AG. Solingen, LG. Elberfeld, P Gräfrath Kr. Solingen, 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Ketzin**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. u. LG. Potsdam, an der Havel, 13 km v. E Wustermark, 22 km v. E Potsdam, 2681 (1816: 697) Ew., davon 141 Kath. u. 15 Juden; PT, ev. Pfarrk., bedeutende Ziegelbrennerei, großes Thonlager in der Havelniederung mit umfangreicher Abfuhr an Ziegeleien, Ackerbau (A 29, Wiesen 21 Mk.).

**Ketzür**, Df. u. Ritterg. das., Kr. Westhavelland, AG. Brandenburg, LG. Potsdam, P Brandenburg a. H., 470 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Keuchingen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Merzig, LG. Trier, l. an der Saar, P Mettlach, 572 Ew.

**Keula**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Rothenburg, AG. Muskau, LG. Görlitz, P Muskau, 580 Ew., Braunkohlengr.; dazu Eisenhüttenwerk Hermannshütte. (A 7 Mk.)

**Keulenberg** (409 m), Berg zwischen Pulsnitz und Königsbrück in der sächs. Amtsh. Kamenz, Kreish. Bautzen.

**Keulendorf**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt i. Schl., LG. Breslau, P Rackſchütz, 509 Ew., kath. Pfarrk. (A 33 Mk.)

**Keuſchberg**, Df., Prov. Sachſen, RB., Kr. u. AG. Merſeburg, LG. Halle a. S., P Dürrenberg, an der Saale, 874 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengr. (A 45 Mk.); wahrſcheinlich Walſtatt der Ungarnſchlacht 15. März 933.

**Keutſchen**, Df. daſ., RB. Merſeburg, Kr. Weißenfels, AG. Hohenmölſen, LG. Naumburg a. S., P Hohenmölſen, an der Rippach, 350 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengr. (A 51 Mk.)

**Kevelaer**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Geldern, LG. Kleve, unweit der Niers, 9 km nordweſtl. v. Geldern, 2400 Ew., PTE (Linie Köln-Zevenaar der Preuß. Staatseiſenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Schuhwaren, berühmter Wallfahrtsort ſeit 1642, neue Muttergotteskirche mit wunderthätigem Marienbild. (A 31 Mk.)

**Kevelaer-Land**, Weiler daſ., beim vorigen, 890 Ew.

**Kevenhüll**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Beilngries, LG. Eichſtätt, P Beilngries, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Keyenberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Erkelenz, LG. Aachen, 8 km v. P Erkelenz, 6 km v. E Ohzenrath, 600 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., Weberei. (A 78 Mk.)

**Kiauten**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Goldap, LG. Inſterburg, unweit der Rominte, 13 km nördl. v. E Goldap, 220 Ew., PT, Papierfabr., Eiſenwerk; öſtl. die Romintiſche Heide.

**Kickelhahn** (862 m), einer der ſchönſten Ausſichtspunkte des Thüringer Waldes und der höchſte Berg in Sachſen-Weimar-Eiſenach, über Ilmenau.

**Kickenbach**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Kirchhundem, LG. Arnsberg, P Altenhundem, an der Lenne, 200 Ew., Stahlhammer.

**Kicklingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Dillingen, AG. Höchſtädt a. D., LG. Neuburg a. D., P Dillingen, im Donauried, 635 Ew., kath. Pfarrk.

**Kiebel**, St., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Bomſt, AG. Wollſtein, LG. Meſeritz, am nördlichen Rande des Obrabruchs, das hier die Obra verläßt, 30 km v. E Bomſt, 8 km v. Wollſtein, 1312 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Kiebingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Rottenburg, LG. Tübingen, P Rottenburg, am Neckar, 666 Ew., kath. Pfarrk.

**Kiebitz**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Oſchatz, AG. Mügeln, LG. Leipzig, 7 km v. E Oſtrau i. Sachſ., 705 Ew., P, ev. Pfarrk., Kalkbrennerei.

**Kiechlingsbergen**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Alt-Breiſach, LG. Freiburg i. Br., P Königſchaffhauſen, 785 Ew., kath. Pfarrk., guter Weinbau.

**Kiedrau**, Anteilsrittergut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, P Liepnitz, 480 Ew.

**Kiedrich**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Rheingau, Amt u. AG. Eltville, LG. Wiesbaden, in hübſcher Lage in einem Thal des Rheingaugebirges, 5 km v. E Eltville, 1532 Ew., PT, kath. Pfarrk., gotiſche Marienkapelle v. 1440, Wallfahrtsort, Weinbau, viele Mühlen; nahebei Burgruine Scharfenſtein auf dem Gräfenberg (vortreffliche Weinlage).

**Kiefer**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Roſenheim, LG. Traunſtein, P Kiefersfelden, 190 Ew., Eiſenhütte für Raffinierſtahl.

**Kieferle** (868 m), Berg auf dem Thüringer Wald bei Steinheid.

**Kiefersfelden**, Df. (476 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Roſenheim, LG. Traunſtein, am Inn u. an der Tiroler Grenze, 30 km v. Roſenheim, 160 Ew., PTE (Linie Roſenheim-K. der Bayr. Staatseiſenb.), Nebenzollamt I, kath. Pfarrk., Zementfabr.; in der Klauſe auf der Grenze die Ottokapelle.

**Kieferſtädtel**, St., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Toſt-Gleiwitz, AG. u. LG. Gleiwitz, 10 km faſt weſtl. v. E Gleiwitz, 1056 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß, Eiſenwerk; dabei Schloß K., 160 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Kiefheide**, Vorw., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Belgard, LG. Köslin, zum Gut Mandelatz, 14 km ſüdöſtl. v. Belgard, 20 Ew., E (Linie Neuſtettin-Belgard der Preuß. Staatseiſenb.).

**Kiekebuſch**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Mittenwalde, LG. Berlin II, P Königs-Wuſterhauſen, 160 Ew., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Kieker**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Naugard, LG. Stargard i. Pomm., P Schönhagen, 220 Ew. (A 8 Mk.)

**Kiekindemark**, Pachthof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Parchim, LG. Schwerin, P Parchim, 90 Ew., Burgruine.

**Kiekow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Belgard, LG. Köslin, P Groß-Tychow, 290 Ew., Rettungshaus.

**Kiekrz**, Ritterg., Prov., RB., Landkr., AG. u. LG. Poſen, P Rokietnica i. Poſen, an einem See, 220 Ew., kath. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

**Kiel**, Kreis, Prov. Schleswig-Holſtein, am Kieler Buſen, zählt auf 720 qkm (13,25 QM.) 84,561 Ew., davon 82,420 Evang., 1620 Kath. und 260 Juden (117 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 63,1 Proz. Acker u. Gärten, 9,7 Wieſen, 12,6 Weiden, 7,9 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 15,5, A u. Gärten 19 Mk.). Landratsamt in Bordesholm.

—— St. daſ., in ſchöner Lage am weſtlichen Ufer des gleichnam. Buſens und zwar an ſeinem ſchmälern innern Teil, 106 km v. Altona, 43,594 (1803: 7075) Ew., davon 41,859 Evang., 1321 Kath. u. 242 Juden; 1 Bat. Nr. 85, 1 Bat. Landw. Nr. 85, Station der Oſtſeeflotte; PTE (Linien Altona-K. und Aſcheberg-K. der

Altona-Kieler Eisenb. u. K.-Flensburger Eisenb.), Reichsbankstelle, Kreditbank, Oberlandes-, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Handelskammer, Oberpostdirektion, Hauptsteueramt; 4 ev. (Nikolaikirche v. 1240) u. 1 kath. Pfarrk., Universität in neuem Gebäude, 1665 vom Herzog Christian Albrecht gestiftet, mit einer Bibliothek v. 140,000 Bdn. im Schloß (in dem auch eine ausgezeichnete Sammlung von Gipsabgüssen), ferner mit einem Museum für vaterländische Altertümer, einem mineralogischen Museum ꝛc.; Gymnasium, Oberrealschule, Marineakademie, Marineschule, Maschinisten- und Steuermannsschule, Handelsschule, Blindenanstalt, Sternwarte, Waisenhaus, große Verpflegungsanstalt (Stadtkloster), aus mehreren ehem. Klöstern gebildet, viele milde Stiftungen, 2 große Krankenhäuser, Lazarett, vortreffliche Privatirrenanstalt Hornheim, Idiotenanstalt, Theater, zahlreiche Vereine: Landwirtschaftlicher Zentralverein, Kunst-, Gartenbauverein, Verein für Geographie u. Naturwissenschaften, Gesellschaft für Sammlung und Erhaltung vaterländischer Altertümer, für vaterländische Geschichte, Gesellschaft freiwilliger Armenfreunde ꝛc. K. besteht aus der Altstadt und den neuen Stadtteilen, zu denen auch die ehem. Dörfer Brunswiek und Düsternbrook gehören; zu letzterm ein Weg durch einen prachtvollen Buchenwald, dabei das Seebad, das Lustschloß Bellevue u. die Baumschule Düvelsbeck. In der Umgegend schöne Landhäuser und Gärten. K. besitzt den besten Hafen an der deutschen Ostseeküste. Die Marineetablissements befinden sich gegenüber bei den Dörfern Ellerbek und Gaarden; gegen die Seeseite sind zahlreiche Festungswerke, westlich vom Kieler Busen bei Friedrichsort, östlich bei Möltenort und Labö. Gegenwärtig wird K. selbst auch zu einer Festung ersten Ranges umgeschaffen. Der Schiffsverkehr ist nicht ganz so lebhaft wie zur dänischen Zeit, immerhin aber noch bedeutend und zwar vorzugsweise mit den nordischen Ländern. Es liefen ein 1880: 3260 Seeschiffe zu 339,099 Registertons (1648 Dampfschiffe zu 259,022), aus: 3196 Schiffe zu 332,154 (1638 Dampfschiffe zu 254,268) Reg.-Tons; von jenen waren 89 Schiffe zu 4299 Reg.-Tons, von diesen 1117 Schiffe zu 118,021 Reg.-Tons nicht beladen. Die Reederei der Stadt ergab 1881: 59 Seeschiffe zu 11,115 Reg.-Tons (24 Dampfschiffe zu 6125 Reg.-Tons). Die Industrie ist nicht sehr bedeutend; es gibt mehrere Eisengießereien u. Maschinenfabr., Fabr. für Tabak, Öl, Goldleisten, Tapeten, Knochenmehl, Mineralwässer, Likör, große Bierbrauereien, Kalkbrennereien, Dampfsägemühlen und Furnierschneiderei, Lohgerberei, Ziegelbrennerei, Schiffswerften, Gasanstalt; der Handel erstreckt sich besonders auf Getreide, Bauholz, Vieh, Steinkohlen, Fische ꝛc.; bekannt sind die Kieler Sprotten und der Kieler Umschlag, letzterer eine Messe und üblicher Zahlungstermin (6.—17. Jan.). K., ursprünglich tom Kyle (zum Kiel), entstand im 11. Jahrh. und erhielt 1242 lübisches Stadtrecht. 1720 bis 1773 war es die Hauptstadt des gottorpischen Anteils an Holstein, 1848—50 Sitz der provisorischen Regierung und 1866—79 Hauptstadt der Prov. Schleswig-Holstein. — Der Bezirk des Oberlandesgerichts in K. umfaßt die Prov. Schleswig-Holstein; 3 Landgerichte: Altona, Flensburg und K. Zum Landgericht in K. gehören die 22 Amtsgerichte zu Bordesholm, Bramstedt, Burg a. F., Eckernförde, Gettorf, Heide, Heiligenhafen, Hohenwestedt, K., Lütjenburg, Lunden, Neumünster, Neustadt i. H, Nortorf, Oldenburg i. H., Plön, Preetz, Rendsburg, Schenefeld, Schönberg i. H., Segeberg und Wesselburen.

**Kielau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Neustadt i. Westpr., LG. Danzig, 26 km v. Danzig, 755 Ew., PTE (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseisenb.), OFörst. (A 3 Mk.)

**Kielbasin**, Gut das., RB. Marienwerder, Kr. Thorn, AG. Kulmsee, LG. Thorn, P Kulmsee, 260 Ew., kath. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Kielpin**, Df. das., Kr. u. AG. Löbau i. Westpr., LG. Thorn, P Montowo, 300 Ew., Amtsb. (A 2 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Bomst, AG. Wollstein, LG. Meseritz, P Siedlec i. Posen, 520 Ew. (A 8 u. 9 Mk.)

**Kieltschewo**, Df. das., Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, P Kosten, 1452 Ew., Viehzucht. (A 12 Mk.)

**Kienau**, s. Kynau.

**Kienberg**, Domäne u. Kol., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Nauen, LG. Berlin II, P Börnicke i. Mark, am Havelländischen Luch, 80 Ew. (A 15, Wiesen 13 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Traunstein, AG. Trostberg, LG. Traunstein, P Frabertsham, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Kienheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Truchtersheim, LG. Straßburg, P Truchtersheim, 244 Ew., kath. Pfarrk.

**Kienitz**, Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Berlinchen, LG. Landsberg a. W., P Neuenburg i. N., 160 Ew. (A 17 Mk.); Geburtsort des Staatsmanns Lette (1799—1868).

— (Groß-), Df. das., RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Mittenwalde, LG. Berlin II, P Rangsdorf, 180 Ew., Amtsb. (A 17 Mk.)

— Kol. das., Kr. Niederbarnim, AG. Liebenwalde, LG. Berlin II, P Zerpenschleuse, 763 Ew.

**Kienitz-Amt**, Domäne das., RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. Seelow, LG. Frankfurt, im Oderbruch, 5 km nordöstl. v. E Letschin, 330 Ew., PT. (A 34,5 Mk.)

**Kienitz-Dorf**, Df. das., an der Oder, 7 km ostnordöstl. v. E Letschin, 1774 Ew., PT, ev. Pfarrk., Dampfmahl- u. -Sägemühle. (A 33 Mk.)

**Kiensburg**, s. Kynau.

**Kienzheim Kr. Rappoltsweiler**, Df., Elsaß-

Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Rappoltsweiler, Kant. u. AG. Kayſersberg, LG. Kolmar i. Elſ., am Austritt der Weiß aus dem Vogesenwald, 10 km v. E Kolmar, 7 km v. E Bennweier, 834 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß, Wein- und Obſtbau.

**Kierberg**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Köln, P Brühl, 15 km v. Köln, 450 Ew., TE (Linie Köln-Trier der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk. (A 43 Mk.)

**Kierdorf**, Df. daſ., RB. Köln, Kr. u. AG. Euskirchen, LG. Bonn, P Liblar, unweit der Erft, an der Ville, 230 Ew., kath. Pfarrk., Braunkohlengr. (A 45 Mk.)

**Kieritzſch**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, 21 km v. Leipzig, 367 Ew., PTE (E zu Pürſten, 2 km nordweſtl. an den Linien Leipzig-Hof u. Leipzig-Chemnitz der Sächſ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Ritterg., chemiſche Produktenfabr., Gärtnerei.

**Kierspe**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Altena, AG. Meinerzhagen, LG. Hagen i. W., 11 km v. E Brügge, 440 Ew., PT, Amt, ev. Pfarrk., viele Eiſen- u. Stahlhammerwerke. (A 11,5 Mk.)

**Kierzno**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Schildberg, AG. Kempen i. Poſen, LG. Oſtrowo, P Domanin, 600 Ew. (A 10 Mk.)

**Kiesdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. Löbau, AG. Bernſtadt, LG. Bautzen, P Bernſtadt i. Sachſ., 591 Ew.

**Kieſelbach**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Leisnig, LG. Leipzig, P Leisnig, 165 Ew., Fabr. für landwirtſchaftliche Maſchinen.

— Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Vacha, LG. Eiſenach, P Tiefenort, 865 Ew.

**Kieſelbronn**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Pforzheim, LG. Karlsruhe, P Pforzheim, 1039 Ew., ev. Pfarrk.

**Kieſelkehmen**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB., Kr. u. AG. Gumbinnen, LG. Inſterburg, P Nemmersdorf, 200 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Kieshof**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr., AG., LG. u. P Greifswald, 130 Ew. (A 25 Mk.)

**Kieslingswalde in der Oberlauſitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Landkr., AG. u. LG. Görlitz, 16 km v. E Görlitz, 15 km v. E Kohlfurt, 691 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 19 u. 20,5 Mk.); Grabſtätte des Verbeſſerers des Brennſpiegels, Walter von Tſchirnhauſen (geſt. 1708).

— **Kr. Habelſchwerdt**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Breslau, Kr. u. AG. Habelſchwerdt, LG. Glatz, 7 km ſüdöſtl. v. E Habelſchwerdt, 1097 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk., Kalkſteinbrüche. (A 11 u. 10,5 Mk.)

**Kieſow** (Groß-), Gut, Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr., AG., LG. u. P Greifswald, 180 Ew., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

— (Klein-), Ritterg. daſ., P Züſſow, 220 Ew. (A 25 Mk.)

**Kieth**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Malchow, LG. Güſtrow, P Serrahn, 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Kietz**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſtprignitz, AG. Lenzen, LG. Neu-Ruppin, P Lenzen a. E., an der Elbe, 390 Ew., ev. Pfarrk. (A 35 u. 27, Wieſen 39 u. 38 Mk.)

— Fiſcherkolonie daſ., Kr. Teltow, AG. Köpenick, LG. Berlin II, P Köpenick, an der Spree bei Köpenick, 596 Ew.

— (Alt-), Df. daſ., Kr. Oberbarnim, AG. Freienwalde, LG. Prenzlau, P Freienwalde a. O., dicht bei Freienwalde, 648 Ew. (A 51, Wieſen 61 Mk.)

— (Alt-), Df. daſ., AG. Wriezen, LG. Prenzlau, P Wriezen, 140 Ew. (A 59 Mk.)

— Df. daſ., RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Küſtrin, LG. Landsberg a. W., P Küſtrin, 1 km ſüdweſtl. v. Küſtrin, 702 Ew., E (Linien Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen u. Frankfurt a. O.-Küſtrin der Preuß. Staatseiſenb.). (A 50, Wieſen 38 Mk.)

— Df. (Amtsfiſcherei) daſ., Kr. u. AG. Kroſſen, LG. Guben, P Kroſſen a. O., bei Kroſſen, 567 Ew.

**Kietzig**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, AG. u. LG. Stargard, P Lenz i. Pomm., 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Kietz-Rummelsburg**, E an der Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseiſenb., 3,5 km v. Berlin.

**Kiewe**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Röbel, LG. Güſtrow, P Wredenhagen, 380 Ew., ev. Pfarrk.

**Kiffis**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Pfirt, LG. Mülhauſen, P Pfirt, an der Lützel, 302 Ew., kath. Pfarrk., Schloßruine auf dem Blauen.

**Kijewo** (Königl.- u. Adlig-), Df. und Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Kulm, 610 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 14 u. 13 Mk.)

**Kilbel**, Weiler, Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Kolmar, Kant. u. AG. Münſter, LG. Kolmar, P Münſter i. E., 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Kilchberg**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG. u. LG. Tübingen, unweit des Neckar, 5 km v. Tübingen, 359 Ew., PTE (Linie Plochingen-Immendingen der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Schloß, vortreffliche Landwirtſchaft.

**Kilgis**, Ritterg., Prov. Preußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, AG. Kreuzburg, LG. Bartenſtein, P Kreuzburg i. Oſtpr., 180 Ew., Amtsb., ſchöner Park. (A 11,5 Mk.)

**Kilianſtädten**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Hanau, AG. Windecken, LG. Hanau, P Windecken, 1084 Ew., ev. Pfarrk., Obſt- und Weinbau.

**Killer**, Df., Hohenzollern, OberA., AG. u. LG. Hechingen, P Jungingen, an der Starzel, 520 Ew., Verfertigung von Peitſchen.

**Kilſtedt**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unter-

elsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Brumath, LG. Straßburg, P Wanzenau, 777 Ew., kath. Pfarrk.

**Kilver** (Oſt- u. Weſt-), 2 Bauerſchaften, Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Herford, AG. Bünde, LG. Bielefeld, P Rödinghauſen, 811 u. 810 Ew. (A 29 Mk.); zu Oſt-K. Gut Waghorſt, zu Weſt-K. Gut Kilver.

**Kimratshofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Kempten, 10 km v. E Dietmannsried u. 20 km v. E Kempten, 200 Ew., P, OFörſt., kath. Pfarrk.

**Kindelbrück**, St., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Weißenſee, LG. Erfurt, an der Wipper, 8 km v. E Weißenſee, 1792 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Papierfabr., Ackerbau (A 40 Mk.).

**Kindenheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünſtadt, LG. Frankenthal, P Kleinbockenheim, 831 Ew., ev. Pfarrk.; E Bockenheim-K. (5 km v. Grünſtadt) an der Linie Neuſtadt a. H.-Monsheim der Pfälz. Eiſenb.

**Kinderbeuren**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Bengel, an der Alf, 500 Ew., kath. Pfarrk. (A 20 Mk.)

**Kinderfreude**, Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Lippehne, LG. Landsberg a. W., P Mellentin, 150 Ew. (A 27 Mk.)

**Kinderhaus**, E an der Münſter-Gronauer Eiſenb., Prov. Weſtfalen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Münſter, 6 km nördl. v. Münſter.

**Kinding**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Eichſtätt, AG. Kipfenberg, LG. Eichſtätt, an der Mündung der Hintern Schwarzach in die Altmühl, 6 km v. Kipfenberg, 29 km v. E Eichſtätt, 420 Ew., PT, OFörſt., kath. Pfarrk., Papierfabr., Hopfenbau.

**Kindsbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg, AG. Landſtuhl, LG. Zweibrücken, P Landſtuhl, 3,5 km v. Landſtuhl, 713 Ew., TE (Linie Neunkirchen-Worms der Pfälz. Eiſenb.).

**Kindſchen**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Ragnit, LG. Tilſit, P Szillen, an der Tilſe, 200 Ew., Amtsb. (A 12,5 Mk.)

**Kindweiler**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Hagenau, Kant. u. AG. Niederbronn, LG. Straßburg, P Pfaffenhofen i. E., 579 Ew., kath. Pfarrk.

**Kingersheim**, Df. daſ., Bezirk Oberelſaß, Kr., Kant., AG., LG. u. P Mülhauſen i. E., 673 Ew., kath. Pfarrk., Kattundruckerei.

**Kinheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Ürzig, an der Moſel, 900 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 20 Mk.)

**Kinkeim**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Friedland, AG., LG. u. P Bartenſtein i. Oſtpr., 130 Ew., Amtsb. (A 19 Mk.)

**Kinſau**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schongau, LG. Kempten, P Schongau, 370 Ew., kath. Pfarrk.

**Kinten**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Heydekrug, LG. Tilſit, zwiſchen Minge u. Kuriſchem Haff, 15 km v. E Kukoreiten, 400 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsb., ev. Pfarrk.

**Kinzenbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Wetzlar, LG. Limburg a. Lahn, P Gießen, 8 km v. Wetzlar, 6 km v. Gießen, 560 Ew., TE (Linie Deutz-Gießen der Preuß. Staatseiſenb.). (A 48 Mk.)

**Kinzheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr., Kant. u. AG. Schlettſtadt, LG. Kolmar, P Schlettſtadt, am Wasgenwald, 1457 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau, Schloßruine.

**Kinzig**, r. Nebenfluß des Rheins in Baden, ein Hauptfluß des Schwarzwalds, entſpringt weſtl. v. Loßburg in Württemberg und fließt durch ein tiefes Thal, das ſich bei Wolfach, noch mehr von Hauſach ab erweitert. Die K. iſt 112 km lang, an der Mündung bei Auenheim 75 m breit und wird ſtark zur Holzflößerei benutzt; ihr Waſſerſpiegel liegt an der Quelle 660 m, an der Mündung 135 m ü. M. Ihr fließen zu: r. die Kleine Kinzig und die Wolfach (vom Kniebis), l. die Schiltach und Gutach (ſ. d.).

— r. Nebenfluß des Mains in Heſſen-Naſſau, entſpringt bei Sterbfritz ſüdöſtl. v. Schlüchtern, tritt bei Gelnhauſen aus dem Bergland und mündet bei Hanau. Sie iſt 82 km lang; ihr Spiegel liegt bei Schlüchtern 207 m, an der Mündung 95 m ü. M.

**Kinzweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Aachen, AG. Eſchweiler, LG. Aachen, P Eſchweiler, 500 Ew., kath. Pfarrk. (A 66 Mk.)

**Kiontſchin**, Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Samter, LG. Poſen, P Kazmierz, 160 Ew. (A 11 Mk.)

**Kiöwen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Oletzko, AG. Marggrabowa, LG. Lyck, unweit des Leegenfluſſes, 15 km ſüdl. v. Marggrabowa, 230 Ew., PTE (Linie Inſterburg-Proſtken d. Preuß. Staatseiſenb.). (A 6 Mk.)

**Kipfenberg**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. LG. Eichſtätt, in engem Thal an der Altmühl, 22 km v. E Eichſtätt, 777 Ew., PT, Amtsgericht, OFörſt., kath. Pfarrk., altes Bergſchloß, Hopfenbau; ſüdl. der Michelsberg.

**Kippenhauſen**, bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Überlingen, LG. Konſtanz, P Hagenau a. Bodenſee, 246 Ew., kath. Pfarrk.

**Kippenheim**, Flecken, bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Ettenheim, LG. Freiburg i. Br., 40 km v. Freiburg, 2027 Ew., davon 656 Evang., 1066 Kath. u. 305 Juden; PTE (Linie Heidelberg-Baſel der Bad. Staatseiſenb.), Bezirksforſtei, ev. u. kath. Pfarrk.; Geburtsort des Schneiders Georg Stulz (Freiherrn v. Ortenberg), der in London Millionär ward und ſich durch Wohlthätigkeit auszeichnete (Waiſenhaus in Baden).

**Kippenheimweiler**, Df. daſ., P Kippenheim, 593 Ew., Obſt-, Wein- u. Hanfbau.

**Kirberg in Naſſau**, Flecken, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt,

AG. u. LG. Limburg a. Lahn, 9 km v. E Niederbrechen, 1147 Ew., PT, Vorſchußverein, ev. Pfk.

**Kirburg**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberweſterwald, Amt u. AG. Marienberg, LG. Limburg a. Lahn, P Marienberg i. Weſterw., 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchahorn**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Pegnitz, AG. Pottenſtein, LG. Baireuth, P Waiſchenfeld, 150 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchaich**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Haßfurt, AG. Eltmann, LG. Schweinfurt, P Prieſendorf, 544 Ew.

**Kirchanhauſen**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Eichſtätt, AG. Kipfenberg, LG. Eichſtätt, P Beilngries, 50 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchardt**, Df., bad. Kr. Heidelberg, Amt u. AG. Sinsheim, LG. Mannheim, 3 km ſüdl. v. E Grombach, 1186 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Kirch-Baggendorf**, ſ. Baggendorf (Kirch-).

**Kirchbarkau**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Plön, AG. Preetz, LG. Kiel, P Boorde, in hübſcher Lage am Bothkamper See, 300 Ew., ev. Pfarrk., Bierbrauerei.

**Kirchbauna**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB., Landkr., AG. u. LG. Kaſſel, P Großenritte, an der Bauna, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchberg, Hunsrücken**, St. (427 m), Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Simmern, LG. Koblenz, 27 km v. E Martinſtein, 32 v. E Bullay, 38 km v. E Bacharach, 1418 Ew., PT, Amtsgericht, OFörſt., ev. u. kath. Pfarrk. (A 15 Mk.)

— **in Sachſen**, St. (360 m), ſächſ. Kreish., Amtsh. u. LG. Zwickau, 7 km v. E Willau, 6554 (1834: 3855) Ew., davon 11 Kath.; PT, Vorſchußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Streichgarn- und Kunſtwollſpinnerei, bedeutende Tuch- und Wollzeugfabr., Fabr. für Dampfheizrohre, Färberei, Walkerei, Gerberei, Gasanſtalt.

— **an der Jagſt**, St., württ. Jagſtkreis, OberA. Gerabronn, AG. Langenburg, LG. Hall a. K., an der Jagſt, 8 km v. E Roth a. See, 7 km v. E Eckartshauſen, 1259 Ew., PT, ev. Pfarrk., fürſtl. Hohenlohesches Schloß mit Garten und Park (Sophienberg), Gerberei.

— Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Falkenberg, LG. Neiße, P Koppitz, 660 Ew., Amtsb. (A 12,5 Mk.)

— Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Fritzlar, AG. Gudensberg, LG. Kaſſel, P Gudensberg, an der Ems, 758 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Jülich, AG. Aldenhoven, LG. Aachen, P Jülich, an der Mündung der Inde in die Ruhr (Roer), 757 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., 2 Papierfabr. (A 63 Mk.)

— Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Berchtesgaden, AG. Reichenhall, LG. Traunſtein, P Reichenhall, 100 Ew., Schloß mit Mineralbad.

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Regen, LG. Deggendorf, P Kirchdorf i. Wald, 330 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. u. AG. Vilsbiburg, LG. Landshut, P Geiſenhauſen, 70 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchberg**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Stadtamhof, AG. Regenſtauf, LG. Regensburg, P Regenſtauf, 50 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Chemnitz, AG. Stollberg, LG. Chemnitz, P Oberlungwitz, 939 Ew.

— **an der Murr**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Marbach, LG. Heilbronn, unweit der Murr, 5 km v. Marbach, 1257 Ew., PTE (Linie Bietigheim-Backnang der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Weinbau.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Biberach, LG. Ravensburg, P Erolzheim, unweit der Iller, 685 Ew., kath. Pfarrk.

— **in Baden**, Schloß, bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Überlingen, LG. Konſtanz, P Salem, bei Salem, T während des Hoflagers.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Thann, Kant. u. AG. Masmünſter, LG. Mülhauſen, P Masmünſter, an der Doller im Wasgenwald, 280 Ew., kath. Pfarrk., Fabr. für Webereigeräte.

— (a. Wald), Df. daſ., Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Saarburg, LG. Zabern, P Saarburg i. L., 279 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Braunſchweig, Kr. Gandersheim, AG. Seeſen, LG. Holzminden, P Seeſen, 558 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchbierlingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, P Ehingen, 365 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchboitzen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Fallingboſtel, Amt u. AG. Ahlden, LG. Verden, 21 km v. E Verden u. Eyſtrup, 390 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Kirchbollenbach**, ſ. Bollenbach (Kirch-).

**Kirchborchen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr., AG., LG. u. P Paderborn, an der Mündung des Ellerbachs in die Sauer, 731 Ew., Amt, kath. Pfarrk. (A 18 Mk.); dazu Gut Hamborn am Ellerbach.

**Kirchborgum**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt u. AG. Weener, LG. Aurich, P Bingum, an der Ems, 100 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchbracht**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. Gelnhauſen, AG. Birſtein, LG. Hanau, P Birſtein, an der Bracht, 270 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Kirchbrak**, Df., Braunſchweig, Kr. Holzminden, AG. Eſchershauſen, LG. Holzminden, 6 km v. Halle i. Braunſchw., 557 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Kirch-Brombach**, Flecken, heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Erbach, AG. Höchſt, LG. Darmſtadt, P König, 958 Ew., Vorſchußverein, ev. Pfarrk.

**Kirchbuch**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Beilngries, LG. Eichſtätt, P Beilngries, 80 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchdaun**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Ahrweiler, LG. Koblenz, P Neuenahr, 180 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchderne**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr., AG., LG. u. P Dortmund, 538 Ew., ev. Pfarrk. (A 34 Mk.); dazu Gut Dellwig.

**Kirchditmold**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB., Landkr., AG. u. LG. Kaſſel, P Wahlershauſen, 1260 Ew., OFörſt., ev. Pfarrk., Vergnügungsort der Kaſſeler, dabei Braunkohlengruben am Habichtswald.

**Kirchdorf**, Vorw., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Grimmen, AG. u. LG. Greifswald, P Miltzow, 100 Ew. (A 27 Mk.)

— **in Hannover**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Nienburg, Amt u. AG. Uchte, LG. Verden, 11 km v. Sulingen, 770 Ew., P, ev. Pfarrk.; ſüdl. das Große Moor.

— Df. daſ., Kr., Amt u. AG. Wennigſen, LG. Hannover, P Barſinghauſen, 675 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Freiſing, AG. u. LG. Moosburg, P Freiſing, 250 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. Roſenheim, AG. Aibling, LG. Traunſtein, P Bruckmühle, 160 Ew., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. Waſſerburg, AG. Haag, LG. München II, P Haag i. Oberbay., 190 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Kelheim, AG. Abensberg, LG. Regensburg, P Abensberg, 290 Ew., kath. Pfarrk.

— **im Walde**, Df. daſ., BezirksA. u. AG. Regen, LG. Deggendorf, im Bayriſchen Wald, 14 km ſüdöſtl. v. E Regen, 508 Ew., P, kath. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. Vilshofen, AG. Oſterhofen, LG. Deggendorf, P Oſterhofen, 170 Ew., kath. Pfarrk.

— (am Inn), Df. daſ., BezirksA. Pfarrkirchen, AG. Simbach, LG. Paſſau, P Simbach a. Inn, 70 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Mindelheim, LG. Memmingen, P Türkheim i. Bay., 420 Ew., OFörſt., kath. Pfarrk.

— Df. daſ., BezirksA. u. AG. Sonthofen, LG. Kempten, P Rettenberg, 70 Ew. kath. Pfarrk.

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Leutkirch, LG. Ravensburg, P Leutkirch, 349 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr., Amt u. AG. Villingen, LG. Konſtanz, P Klengen, 240 Ew., kath. Pfarrk.

— **in Mecklenburg**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Wismar, LG. Schwerin, auf der Inſel Pöl an einer Bucht, 12 km v. Wismar, 888 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloßruine.

**Kirchdornberg**, ſ. Dornberg in Weſtfalen.

**Kirchedlau**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Saalkreis, AG. Könnern, LG. Halle a. S., P Könnern, an der Fuhne, 250 Ew., ev. Pfarrk. (A 64 Mk.)

**Kirchehrenbach**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Forchheim, LG. Bamberg, P Pretzfeld, an der Wieſent, 923 Ew., kath. Pfarrk., Obſtbau; ſüdl. die Ehrenburg mit der Walpurgiskirche (hübſche Ausſicht u. berühmter Jahrmarkt).

**Kircheiſelfing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Waſſerburg, LG. Traunſtein, P Waſſerburg, 70 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchen**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, LG. Neuwied, an der Sieg, 2,5 km v. Betzdorf, 1080 Ew., PTE (Linie Hagen-Betzdorf der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, Amtsgericht, Bergrevier, OFörſt., ev. u. kath. Pfarrk., Baumwoll- u. Kunſtwollſpinnerei, Eiſenblechwalzwerk, Lederfabr., Eiſenſteingruben. (A 26 Mk.)

— Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Ehingen, LG. Ulm, P Ehingen, 418 Ew., kath. Pfarrk., Ruine Mochenthal.

— Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konſtanz, P Geiſingen, 350 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg, P Efringen-K., unweit des Rheins, 1090 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Kirchenarnbach-Obernheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg, AG. Landſtuhl, LG. Zweibrücken, P Landſtuhl, 580 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchendemenreuth**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Neuſtadt a. Wn., LG. Weiden, P Neuſtadt a. Wn., 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchenjahn**, Df. u. Vorw., Prov. Weſtpreußen, RB. u. Kr. Marienwerder, AG. Mewe, LG. Graudenz, P Czerwinsk, 400 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchenkirnberg**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Welzheim, LG. Ellwangen, P Welzheim, 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchenlaibach**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Baireuth, AG. Weidenberg, LG. Baireuth, P Bahnhof-K., 370 Ew., kath. Pfarrk.

— Bahnhof, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Kemnath, LG. Weiden, zur Gem. Speichersdorf, 19 km v. Baireuth, 75 km v. Hof, PTE (Linien Nürnberg-Eger und Weiden-Neuenmarkt der Bayr. Staatseiſenb.).

**Kirchenlamitz**, Flecken (598 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Wunſiedel, LG. Hof, an der perlenreichen Lamitz im Fichtelgebirge, 21 km v. Hof, 2065 (34 kath.) Ew., PTE (Linie München-Regensburg-Hof der Bayr. Staatseiſenb.), Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schloß, Baumwollweberei, Flachsbau, Granitbrüche u. Gänſezucht in der Umgegend; weſtl. der Epprechtſtein mit ſchöner Ausſicht.

**Kirchen-Popowo**, Df. u. Ritterg., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wongrowitz, LG. Gneſen, 31 km v. E Rogaſen, 390 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 6 u. 9 Mk.)

**Kirchenſall**, Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Ehringen, LG. Hall a. K., P Neuenſtein, 308 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchenſittenbach**, Df. (388 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Hersbruck, LG. Nürnberg, 7 km nördl. v. E Hersbruck r. P., 525 Ew., P, ev. Pfarrk., 2 Schlöſſer, Steinbruch; nördl. Bergſchloß Hohenſtein.

**Kirchentellinsfurth**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG. u. LG. Tübingen, an der Mündung der Echaz in den Neckar, 7 km v. Tübingen, 1392 Ew., PTE (Linie Plochingen-Immendingen der Württ. Staatseiſenb.), ev.

Pfarrk., Zwirnerei; dazu Hofdomäne Einsiedel (s. d.).

**Kirchenthumbach**, Flecken, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Eschenbach, LG. Weiden, am Thumbach, 10 km v. E Engelmannsreuth, 18 km v. E Pressath, 818 Ew., PT, OFörst., kath. Pfarrk., Schloß, in der Nähe Eisenstein-, Rötel- und Ockergruben.

**Kirchesch**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Mayen, LG. Koblenz, P Mayen, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchfarrnbach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Fürth, AG. Kadolzburg, LG. Fürth, P Wilhermsdorf, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchgandern**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Heiligenstadt, LG. Nordhausen, P Arenshausen, 692 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 33 Mk.)

**Kirchgattendorf**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Hof, 120 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchgellersen**, Df., Prov. Hannover, Landdr., Kr., Amt, AG., LG. u. P Lüneburg, zwischen Wald und Heide, 380 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchgöns**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Friedberg, AG. Butzbach, LG. Gießen, P Butzbach, 659 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirch-Grubenhagen**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Teterow, LG. Güstrow, 16 km v. E Teterow, 270 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Kirchhagen** (Wachholzhagen), Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenberg, AG. Treptow a. R., LG. Stargard, P Hohendrosedow, 270 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 29 Mk.)

**Kirchhain**, Kreis, Prov. Hessen-Nassau, meist eben, an der Ohm und Wohra, zählt auf 336 qkm (6,12 QM.) 23,180 (1834: 24,794) Ew., davon 12,313 Evang., 9983 Kath. u. 868 Juden (69 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 43,6 Proz. Acker u. Gärten, 14,2 Wiesen, 4,1 Weiden, 34,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 17, A und Gärten 24 Mk.). Hauptort:

**Kirchhain RB. Kassel**, St. (215 m) daf., LG. Marburg, an der Ohm und Wohra, 89 km v. Kassel, 1877 Ew., PTE (Linie Kassel-Marburg-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, luth. u. reform. Pfarrk., Geflügelzucht, in der Nähe Sandsteinbrüche.

— **in der Niederlausitz**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Luckau, LG. Kottbus, an der Kleinen Elster, 1 km v. E Dobrilugk-K., 3411 (1816: 1712) Ew., davon 39 Kath. u. 1 Jude; PT, Amtsgericht, ev. Pfarrk., bedeutende Weißgerberei, Tuch-, Leim- u. Knochenmehlfabr., Dampfsägemühle. (A 16 Mk.)

**Kirchham**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Griesbach, AG. Rotthalmünster, LG. Passau, P Tutting, 320 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchhasel**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. u. AG. Hünfeld, LG. Hanau, P Hünfeld, 390 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA., AG., LG. u. P Rudolstadt, unweit der Saale, 4 km v. Rudolstadt, 467 Ew., E (Linie Groß-Heringen-Saalfeld der Saal-Eisenb.), ev. Pfarrk., Bierbrauerei.

**Kirchhaslach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Illertissen, AG. Babenhausen, LG. Memmingen, P Babenhausen i. Bayern, 310 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchhatten**, Df., Oldenburg, Amt, AG., LG. u. P Oldenburg i. O., 634 Ew., ev. Pfarrk., Mattenflechterei aus Sandhafer, Viehmärkte, nordöstl. bei Dingstede Denkmäler aus der Heidenzeit.

**Kirchhausen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA., AG. u. LG. Heilbronn, 10 km v. E Heilbronn, 7 km v. E Wimpfen, 1226 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Kirchheilingen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Langensalza, LG. Erfurt, P Thamsbrück, 891 Ew., ev. Pfarrk., Flachsbau. (A 27 u. 25,5 Mk.)

**Kirchheim**, Oberamt, württ. Donaukreis, am nördlichen Fuß der Alb, zählt auf 208 qkm (3,78 QM.) 27,530 Ew., davon 27,208 Evang., 298 Kath. u. 5 Juden (131 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 35,6 Proz. Acker u. Gärten, 1,2 Weingärten, 25,0 Wiesen, 8,3 Weiden, 26,5 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Kirchheim unter Teck**, St. (311 m) daf., LG. Ulm, in schöner und fruchtbarer Gegend an der Mündung der Lindach in die Lauter, 13 km v. Plochingen, 6632 (1818: 4310) Ew., davon 196 Kath.; PTE (Linie Plochingen-K. der Kirchheimer Eisenb.), Oberamt, Amtsgericht, Forstamt, Verwaltungsrat der Kirchheimer Privatbahn, ev. Pfarrk., Handelslehranstalt, Schloß, reiches Hospital; wichtige Baumwollwarenfabr., Wollspinnerei, Damastweberei, Fabr. musikalischer Instrumente, Maschinen (nebst Eisengießerei), Nähmaschinen, v. Zement u. Knochenmehl, ferner Bleichen, Appreturanstalten, Bierbrauerei, besuchte Jahrmärkte, große Getreideschranne, Schweine-, Holz- u. Fruchtmärkte, der bedeutendste Wollmarkt in Süddeutschland; K. war ehemals eine gute Festung (Mauern 1270).

— Df., Prov. Sachsen, RB., Landkr., AG. u. LG. Erfurt, P Ichtershausen, an der Wipfra, 675 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Kirschenbau. (A 31 Mk.)

— **Kr. Hersfeld**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hersfeld, AG. Niederaula, LG. Kassel, an der Aula, 17 km v. E Hersfeld, 576 Ew., P, ev. Pfarrk., Ritterg.

— Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Köln, P Flamersheim, 520 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, P Feldkirchen, 250 Ew., kath. Pfarrk.

— **in Unterfranken**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, am Moosbach, 22 km v. Würzburg, 490 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Würzburg der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

— **in Schwaben**, Flecken (584 m), bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Mindelheim, AG. Türkheim, LG. Memmingen, an der Floßach,

23 km v. E Türkheim, 24 km v. E Dinkelscherben, 788 Ew., PT, kath. Pfarrk., schönes Schloß des gräfl. Hauses Fugger-K.-Hohenek, ehem. ein Dominikanerkloster, Baumwollspinnerei.

**Kirchheim an der Eck**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünstadt, LG. Frankenthal, am Eckbach, 3,5 km v. Grünstadt, 1004 Ew., PTE (Linie Neustadt a. H.-Monsheim der Pfälz. Eisenb.), ev. Pfarrk.

— **am Neckar**, Df. (177 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Besigheim, LG. Heilbronn, in schöner Lage am Neckar, 17 km v. Heilbronn, 1507 Ew., PTE (Linie Bietigheim-Jagstfeld-Osterburken der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., gute Landwirtschaft, Weinbau.

— (im Ries), württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Pflaumloch, 894 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

— **in Baden**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Heidelberg, LG. Mannheim, 4 km v. Heidelberg, 2783 Ew., davon 2341 Evang. u. 434 Kath.; PTE (Linie Heidelberg-Basel der Bad. Staatseisenb.), Vorschußverein, ev. Pfarrk., Zigarrenfabr., Tabaksbau.

— **bei Molsheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, Kant. u. AG. Wasselnheim, LG. Zabern, P Marlenheim, 9 km v. Molsheim, 392 Ew., E (Linie Zabern-Schlettstadt der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Reste eines Palastes der austrasischen und karolingischen Könige; ehem. Schloß Kronenburg auf einer Anhöhe mit Weinbau.

**Kirchheimbolanden**, Bezirksamt, bayr. RB. Pfalz, enthält den Donnersberg und zählt auf 590 qkm (10,71 QM.) 51,589 Ew., davon 39,544 Evang., 10,523 Kath. u. 974 Juden (87 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 58,5 Proz. Acker u. Gärten, 1,9 Weingärten, 6,4 Wiesen, 29,1 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Kirchheimbolanden**, St. (298 m) das., LG. Kaiserslautern, 58 km v. Mainz, 39 km v. Kaiserslautern, 3395 (1840: 3198) Ew., davon 2540 Evang., 729 Kath. u. 118 Juden; PTE (Linie Kaiserslautern-Alzey der Pfälz. Eisenb.), Bezirksamt, Amtsgericht, OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, Feld- u. Obstbau; K. war ehemals Hauptort der gleichnam. Nassau-Weilburgschen Herrschaft.

**Kirchhellen**, Df., Westfalen, RB. Münster, Kr. Recklinghausen, AG. Dorsten, LG. Münster, 22 km v. Duisburg, 601 Ew., PTE (Linie Duisburg-Quakenbrück der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Dachziegelei. (A 22 Mk.)

**Kirchherten**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, 4 km v. E Harf, 10 km v. E Bedburg, 1045 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Flachsbau.

**Kirchhofen**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Staufen, LG. Freiburg i. Br., an der Möhlin, 4 km v. E Schallstadt, 1166 Ew., PT, kath. Pfarrk., Spital.

**Kirchhörde**, Df., Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr., AG. u. LG. Dortmund, P Brünninghausen, am Ardei, 580 Ew., ev. Pfarrk., Steinkohlenzechen Gottessegen, Argus u. Glückauf-Tiefbau, Ziegelbrennerei. (Gem. 7132 Ew., davon 4572 Evang. und 2509 Kath.; A 34 Mk.)

**Kirchhorst**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Celle, Amt u. AG. Burgwedel, LG. u. P Hannover, 150 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchhorsten**, Df., Schaumburg-Lippe, AG., LG. u. P Bückeburg, 5 km v. Stadthagen, 250 Ew., E (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseisenb.).

**Kirchhoven**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Heinsberg, LG. Aachen, P Heinsberg, 290 Ew., kath. Pfarrk. (A 32 Mk.)

**Kirchhuchting**, s. Huchting.

**Kirchhundem**, Df., Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, LG. Arnsberg, an der Hundem, 3 km fast südl. v. E Altenhundem, 420 Ew., PT, Amtsgericht (Kammer für Handelssachen Siegen), kath. Pfarrk., Puddlings- und Hammerwerk. (A 7,5 Mk.)

**Kirch-Jesar**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Hagenow, LG. Schwerin, P Hagenow, 533 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirch-Kogel** (Kogel), Lehngut das., AG. Goldberg i. Mecl., LG. Güstrow, P Dobbertin, 120 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchlauter**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Ebern, AG. Baunach, LG. Bamberg, P Ebelsbach, an der Lauter, 440 Ew., kath. Pfarrk., Schloß und Garten.

**Kirchlein**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Lichtenfels, AG. Weismain, LG. Baireuth, P Burgkundstadt, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchlengern**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Herford, AG. Bünde, LG. Bielefeld, an der Else, 5 km v. Löhne, 840 Ew., PTE (Linie Löhne-Rheine der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Zigarrenfabr. (A 24 Mk.)

**Kirchleus**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Kulmbach, LG. Baireuth, P Kulmbach, 412 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, nahebei Eisensteingr.

**Kirchlinde**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr., AG. u. LG. Dortmund, P Marten, 1280 Ew., kath. Pfarrk. (A 47 Mk.)

**Kirchlinteln**, s. Großlinteln.

**Kirch-Mulsow**, Df. u. Hof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Neubukow, LG. Rostock, 20 km nordwestl. v. E Wismar, 240 Ew., P, ev. Pfarrk., großherzogl. Hausgut.

**Kirchnaumen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. u. AG. Sierck, LG. Metz, 8 km v. E Sierck, 400 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Kirchnüchel**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Plön, AG. Lütjenburg, LG. Kiel, P Schönwalde i. Holstein, in hügeliger Gegend, 20 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchohmfeld**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhausen, P Worbis, im Ohmgebirge am Ursprung der Wipper, 410 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Kirchohsen**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover,

Kr., Amt u. AG. Hameln, LG. Hannover, P Grohnde, an der Weser, 878 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchrarbach**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Meschede, AG. Fredeburg, LG. Arnsberg, P Fredeburg, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchreken**, s. Groß-Reken.

**Kirchrimbach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Scheinfeld, LG. Fürth i. Bayern, P Burghaslach, 120 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchrode**, Df., Prov., Landdr., Landkr., Amt, AG., LG. u. P Hannover, 828 Ew., ev. Pfarrk.; dabei der Tiergarten mit vielem Rotwild, westl. die Forst Eilenriede (zu Hannover) mit schönen Waldpartien.

**Kirchroth**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Regensburg, AG. Wörth a. D., LG. Regensburg, P Straubing, 280 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchröttenbach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Hersbruck, AG. Lauf, LG. Nürnberg, P Schnaittach, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchrüsselbach**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Forchheim, AG. Gräfenberg, LG. Nürnberg, P Gräfenberg, 40 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchscheidungen**, Df. und Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Querfurt, AG. Freiburg a. U., LG. Naumburg a. S., P Tröbsdorf, an der Unstrut, 470 Ew., ev. Pfarrk. (A 42 u. 63 Mk.)

**Kirchschletten**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg I, AG. Scheßlitz, LG. Bamberg, P Zapfendorf, 172 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchschönbach**, Df., bayr. Kr. Unterfranken, BezirksA. Gerolzhofen, AG. Wiesentheid, LG. Würzburg, P Wiesentheid, 410 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchseeon**, Bahnhof, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ebersberg, LG. München II, zur Gem. Eglharting, 32 km v. München, 150 Ew., PTE (Linie München-Rosenheim-Salzburg der Bayr. Staatseisenb.); dabei gleichnam. Dorf, 130 Ew.

**Kirchtimke**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr. Rotenburg, Amt und AG. Zeven, LG. Stade, P Zeven, 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchtroisdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, P Kircherten, 460 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirchtrudering**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München I, AG. München II, LG. München I, P München, 180 Ew., T, kath. Pfk.

**Kirchveischede**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Attendorn, LG. Arnsberg, P Bilstein, 380 Ew., kath. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Kirchvers**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Marburg, AG. Fronhausen, LG. Marburg, P Fronhausen, 320 Ew., ev. Pfarrk

**Kirch-Wahlingen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Fallingbostel, Amt u. AG. Ahlden, LG. Verden, P Rethem a. A., 130 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchwalsede**, Df. das., Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Rotenburg, LG. Verden, P Rotenburg i. Hann., 530 Ew., OFörst., ev. Pfarrk.

**Kirchwärder**, Df., Hamburg, AG. Bergedorf, LG. Hamburg, P Zollenspieker, an der Elbe, 9 km südwestl. v. E Bergedorf, 3637 Ew., ev. Pfarrk., Obst-, Gemüsebau, Blumenzucht, Schiffbau, Geflügelzucht.

**Kirchwehren**, Df., Prov., Landdr. u. Landkr. Hannover, Amt Linden, AG. u. LG. Hannover, P Hannover-Linden, 320 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Daun, LG. Trier, P Dockweiler, 420 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Kirchwerder**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Harburg, Amt u. AG. Winsen a. L., LG. Lüneburg, P Zollenspieker, r. an der Elbe innerhalb der hamburgischen Vierlande, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchwenhe**, Df. das., Landdr. Hannover, Kr. Hoya, Amt u. AG. Syke, LG. Verden, 15 km südsüdöstl. v. Bremen, 1070 Ew., PTE (Linie Hamburg-Köln der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Zigarrenkistenfabr., Dampfsägemühle, Ziegelbrennerei.

— Df. das., Landdr. Lüneburg, Kr. Ülzen, Amt Oldenstadt, AG. Ülzen, LG. Lüneburg, P Ülzen, 410 Ew.; dazu Ritterg. Störtenbüttel.

**Kirchwistedt**, Df. das., Landdr. Stade, Geestkreis Stade, Amt u. AG. Bremervörde, LG. Stade, P Beverstedt, 150 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirchworbis**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhausen, 4 km v. E Gernrode Kr. Worbis, an der Wipper, 1337 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 19,5 Mk.)

**Kirchzarten**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Freiburg i. Br., in einem Thal des Schwarzwalds, 10 km ostnordöstl. v. E Freiburg, 760 Ew., P, Bezirksforstei, kath. Pfarrk.

**Kirchzell**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Miltenberg, AG. Amorbach, LG. Aschaffenburg, P Amorbach, 1073 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirdorf**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Homburg, LG. Frankfurt a. M., P Homburg v. H., 1800 Ew., kath. Pfarrk., Dampfsägemühlen.

**Kirf**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Saarburg, LG. Trier, 11 km v. E Beurig-Saarburg, 676 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Kirkeby**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Tondern, AG. Tostlund, LG. Flensburg, P Ballum, auf der Insel Röm, 100 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirkel**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg, AG. Waldmohr, LG. Zweibrücken, P Homburg i. Pf., 798 Ew., Schloßruine, Primanswald mit schönen Buchen.

**Kirmas**, Fluß in Ostpreußen, s. Wadang.

**Kirn an der Nahe**, St. (187 m), Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Kreuznach, AG. Sobernheim, LG. Koblenz, am Einfluß des Hahnenbachs in die Nahe, 36 km v. Kreuznach, 4167 (1816: 1542) Ew., davon 2784 Evang., 1291 Kath. u. 91 Juden; PTE (Linie Saarbrücken-Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, ev. und kath. Pfarrk., starke Gerberei (Sohlleder), A 18 Mk.; nahebei Ruine Kirburg mit Weingärten und Schloß Wartenstein.

**Kirnach**, Bahnhof, bad. Kr. Villingen, 4 km

v. Villingen, zur Stadt Villingen gehörig, PTE (Linie Offenburg-Singen der Bad. Staatseisenb.).

**Kirnbach**, Gem., aus vielen Weilern und Höfen bestehend, bad. Kr. Offenburg, Amt und AG. Wolfach, LG. Offenburg, P Gutach, im Schwarzwald, 3 km v. Hausach, 940 Ew., TE (Linie Hausach-Wolfach der Bad. Staatseisenb.), ev. Pfarrk.

**Kirnberg**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Rothenburg a. T., LG. Ansbach, P Rothenburg a. T., 150 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirnitsch**, r. Nebenfluß der Elbe, mündet bei Schandau in der Sächsischen Schweiz.

**Kirn-Sulzbach**, Df., Oldenburg, Fürstentum Birkenfeld, AG. Oberstein, LG. Saarbrücken, P Kirn, 4 km v. Kirn, 358 Ew., E (Linie Saarbrücken-Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Kirr**, Insel u. Vorw., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, P Barth, im Barther Bodden, 25 Ew. (A 6 Mk.)

**Kirrberg**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Homburg, LG. Zweibrücken, P Homburg i. Pf., am Schwarzenbach, 762 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirrlach**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt und AG. Bruchsal, LG. Karlsruhe, 4 km v. E Waghäusel, 8 km v. E Langenbrücken, 2070 Ew., P, kath. Pfarrk., Tabaksbau u. -Fabrikation.

**Kirrweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Landau i. Pf., AG. Edenkoben, LG. Landau, P Maikammer, 1097 Ew, kath. Pfarrk., mechanische Leinenzwirnerei; nahebei E Maikammer-K. (2 km v. Edenkoben) an der Linie Neustadt a. H.-Weißenburg der Pfälz. Eisenb.

**Kirsch**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. u. AG. Sierck, LG. Metz, P Sierck, 447 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirschappen**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Fischhausen, LG. Königsberg i. Ostpr., P Thierenberg, 70 Ew., Amtsb. (A 11,5 Mk.)

**Kirschau**, Df., sächs. Kreish. und Amtsh. Bautzen, AG. Schirgiswalde, LG. Bautzen, P Schirgiswalde, 600 Ew., Holzstofffabr.

**Kirschbaum**, Hofstadt zur Stadtgem. Solingen in der Rheinprovinz, 450 Ew.

**Kirschgrund**, OFörst. in Schulitz (s. d.).

**Kirschhofen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Weilburg, LG. Limburg a. Lahn, P Weilburg, 480 Ew.

**Kirschkau**, Df., Reuß j. L., Oberländischer Bezirk, AG. Schleiz, LG. Gera, P Schleiz, 259 Ew., ev. Pfarrk.

**Kirschnehnen**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Fischhausen, AG. u. LG. Königsberg i. Ostpr., P Thierenberg, 160 Ew., Amtsb. (A 13,5 Mk.)

**Kirschseiffen**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Gemünd a. Eifel, LG. Aachen, an der Olef, 17 km v. E Kall, 210 Ew., PT, ev. Pfarrk., Fabr. von Drahtstiften, Patentschuhnägeln, Drahtgeweben, Nieten, Schraubenmuttern ꝛc.

**Kirspelwaldniel**, Gem., aus vielen Bauerschaften bestehend, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Kempen, AG. Dülken, LG. Kleve, P Burgwaldniel, 2161 Ew., Bürgerm. (A 32 Mk.)

**Kirspenich**, Df. daf., RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Bonn, P Münstereifel, 250 Ew., kath. Pfarrk.

**Kirsteinsdorf** (Groß-), Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Osterode i. Ostpr., LG. Allenstein, P Reichenau i. Ostpr., 330 Ew. (A 8 Mk.)

**Kirtorf**, St., heff. Prov. Oberheffen, Kr. Alsfeld, AG. Homberg i. Oberheff., LG. Gießen, am Gleenbach, 7 km v. E Ehringshausen, 947 Ew., PT, ev Pfarrk.

**Kirweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. u. AG. Buchsweiler, LG. Zabern, P Buchsweiler, 600 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., Wein- u. Hanfbau.

— Df. daf., Bezirk Lothringen, Kr. Forbach, Kant. u. AG. Saaralben, LG. Saargemünd, P Saarunion, 261 Ew., kath. Pfarrk.

**Kisainsee**, ſ. Mauersee.

**Kischau**, ſ. Alt- u. Schloß-Kischau.

**Kischienen** (Kyschienen), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Neidenburg, AG. Soldau, LG. Allenstein, P Soldau i. Ostpr., 819 Ew., Amtsb., Viehmärkte. (A 11,5 Mk.)

**Kischken**, Df. daf., RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Heydekrug, LG. Tilsit, P Lankuppen, 250 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

**Kischkowo**, ſ. Welnau.

**Kisdorf**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Segeberg, AG. Bramstedt, LG. Kiel, P Kaltenkirchen i. H., 450 Ew.

**Kisin**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Blotto, 140 Ew., Amtsb. (A 9,5 Mk.)

**Kisselbach** (diesseits und jenseits), 2 Dörfer, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Simmern (jenseits AG. Kastellaun), LG. Koblenz, 13 km v. E Oberwesel, 280 u. 250 Ew., P. (A 14 Mk.)

**Kissenbrück**, Df., Braunschweig, Kr. u. AG. Wolfenbüttel, LG. Braunschweig, P Wolfenbüttel, 938 Ew., ev. Pfarrk.; dazu E u. Zuckerfabr. Hedwigsburg.

**Kissing**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Friedberg i. Bay., LG. Augsburg, an der Paar, 10 km südöstl. v. Augsburg, 1036 Ew., PTE (Linie Ulm-Augsburg-München der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., römische Grabhügel; nördl. Schloß Mergenthau.

**Kissingen**, Bezirksamt, bayr. RB. Unterfranken, an der Rhön und Fränkischen Saale, hat auf 468 qkm (8,50 QM.) 32,836 Ew., davon 2972 Evang., 29,075 Kath. und 744 Juden (70 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 45,5 Proz. Acker u. Gärten, 8,9 Wiesen, 38,6 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Kissingen**, St. (202 m) daf., LG. Schweinfurt, in schöner Gegend an der Fränkischen Saale, 25 km v. Schweinfurt, 3873 (1840: 1601) Ew., davon 433 Evang., 3080 Kath. u.

356 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 5; PTE (Linie Ebenhausen-K. der Bayr. Staatseisenb.), 2 Kreditvereine, Bezirksamt, Amtsgericht, Bergamt, ev. und kath. Pfarrk., Realschule, schöne steinerne Brücke, Wagen-, Möbelfabr., Wasserleitung, Gasanstalt, Obst- u. Weinbau, Sandsteinbrüche. K. ist ein besuchter Badeort mit großartigen Kurgebäuden; die 3 zum Trinken und Baden benutzten Quellen (der Rakoczy-, Pandur- und Maximiliansbrunnen) sind teils eisenhaltige Kochsalzquellen, teils kochsalzhaltige Säuerlinge; entfernter sind die Quellen von Bocklet. K. ward schon 801 genannt und kam 1394 an Würzburg; Treffen 10. Juli 1866.

**Kißlau**, s. Mingolsheim.

**Kißlegg**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Wangen, LG. Ravensburg, an einem See, 30 km v. Aulendorf, 13 km v. Wangen, 866 Ew., PTE (Linie Pfullingen-Isny der Württ. Staatseisenb.), chem. Franziskanerkloster.

**Kist**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, P Höchberg, 735 Ew.

**Kitschin**, Df., Prov., RB., Landkr., AG., LG. u. P Posen, 370 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Kittelsthal**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 3. Verwaltungsbezirk (Eisenach), AG., LG. und P Eisenach, 406 Ew., Kalksteinbruch (Marmor).

**Kittelwitz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobschütz, LG. Ratibor, P Deutsch-Kasselwitz, 460 Ew. (A 27 Mk.)

**Kittendorf**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Stavenhagen, LG. Rostock, P Stavenhagen, 411 Ew., ev. Pfarrk., Schloß mit Garten.

**Kittersburg**, Df., bad. Kr., Amt, AG. und LG. Offenburg, P Marlen, 520 Ew.

**Kittlau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Nimptsch, LG. Schweidnitz, P Nimptsch, 260 Ew. (A 41 Mk.)

**Kittlitz**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kalau, AG. Lübbenau, LG. Kottbus, P Lübbenau, 130 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

— **in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Löbau, LG. Bautzen, 4 km v. E Löbau in Sachs., 674 Ew., P, ev. Pfarrk., 2 Rittergüter.

**Kittlitztreben**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bunzlau, LG. Liegnitz, am Bober, 16 km v. E Bunzlau, 12 km v. E Oberleschen, 513 Ew., PT, Amtsb. (A 7,5 u. 10,5 Mk.); dazu das Eisenwerk Ottilienhütte mit Hochofen, Eisengießerei und Maschinenfabr.

**Kittnau**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Melno, 125 Ew. (A 22 Mk.)

**Kitzen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. u. Kr. Merseburg, AG. Lützen, LG. Naumburg a. S., P Eythra, 270 Ew., Amtsb., Sirupfabr. (A 43,5 Mk.); Überfall der Lützower durch Normann 17. Juni 1813.

**Kitzendorf**, Df. das., RB. Merseburg, Kr. Bitterfeld, AG. Delitzsch, LG. Halle, P Brehna, 290 Ew., Amtsb. (A 60 Mk.)

**Kitzerow**, Ritterg., Prov. Pommern, Kr. Saatzig, AG., LG. u. P Stargard i. Pomm., 170 Ew.

**Kitzingen**, unmittelbare Stadt (186 m), bayr. RB. Unterfranken, LG. Würzburg, in schöner Lage r. am Main, 23 km v. Würzburg, 11 km v. E Marktbreit, 6966 (1840: 5120) Ew., davon 4123 Evang., 2506 Kath. u. 337 Juden; 1 Bat. Landw. Nr. 14; PTE (Linie Passau-Regensburg-Nürnberg-Würzburg der Bayr. Staatseisenb.), Vorschußverein, Bezirksamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Latein- und Realschule, reiches Hospital von 1344, 2 ehem. Klöster der Kapuziner und Benediktiner; wichtige Bierbrauerei (Export jährl. 80,000 Ztr.), große Dampfmahlmühle mit Brotbäckerei, ferner Fabr. für Pianofortes, Schokolade, Fässer, Farben und Firnis (feuer- und wetterfeste Anstrichmasse), Maschinen, Zement und Schaumwein, Roßhaarspinnerei, Gipsbrennerei, Wasserleitung, Gasanstalt, Obst-, Gemüse-, Getreide- und bedeutender Weinbau; wichtiger Handel mit Wein, Bier, gedörrten Pflaumen (von besonderer Güte in weiter Umgegend), Getreide und Holz, Schiffahrt. K. gehörte früher teilweise zu Ansbach und kam 1684 ganz an Würzburg.

**Kitzingen**, Bezirksamt das., am Main, hat auf 347 qkm (6,29 QM.) 32,206 Ew., davon 17,109 Evang., 13,897 Kath. u. 1190 Juden (94 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 70,1 Proz. Acker und Gärten, 3,9 Weingärten, 7,2 Wiesen, 13,0 Proz. Holzungen. Bezirksamt in Kitzingen.

**Kitzscher**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Borna, LG. Leipzig, P Borna, an der Eula, 374 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Kiwitten**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heilsberg, LG. Bartenstein, 9 km v. Bischofstein, 390 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Klaber**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Teterow, LG. Güstrow, P Lalendorf, 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Klackendorf**, Df. u. Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Rößel, AG. Bischofstein, LG. Bartenstein, P Bischofstein, 575 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Kladau**, l. Nebenfluß der Mottlau in Westpreußen, entspringt auf dem Plateau von Karthaus östl. vom Marienseе in hoher Lage und mündet bei Herrengrebin im Danziger Werder.

**Kladau**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Praust, an der Kladau, 670 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Herrndorf, 380 meist ev. Ew., kath. Pfarrk. (A 40 Mk.)

**Kläden**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Stendal, AG. Bismark, LG. Stendal, 15 km v. Stendal, 670 Ew., PTE (Linie Stendal-Ülzen-Langwedel der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 14,5 u. 19 Mk.)

— Df. das., Kr. Osterburg, AG. Arendsee,

LG. Stendal, P Arendsee, 240 Ew., ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Kladow**, r. Nebenfluß der Warthe in Brandenburg, entspringt im Karziger Forst u. mündet bei Landsberg a. W.

**Kladow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Spandau, LG. Berlin II, P Spandau, 460 Ew., ev. Pfarrk. (A 6 Mk.)

— Df. u. Domäne das., RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Landsberg a. W., an der Kladow, 7 km v. E Landsberg a. W., 1144 Ew., PT, OFörst., ev. Pfarrk., Ziegelbrennerei, Braunkohlengr. (A 18 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Fiddichow, 340 Ew., ev. Pfarrk.

— Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Krivitz, LG. Schwerin, P Krivitz, 110 Ew., ev. Pfarrk.

**Kladrum**, Df. das., fast am Ursprung der Warnow, 330 Ew., ev. Pfarrk.

**Klafeld**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, P Geisweid, 830 Ew.

**Klaffenbach**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Chemnitz, P Harthau i. Erzgeb., 1692 Ew.

**Klafferstraß**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Wolfstein, AG. Waldkirchen i. Bay., LG. Passau, P Breitenberg, 447 Ew.

**Klahrheim**, Ritterg., Prov. Posen, RB. u. Landkr. Bromberg, AG. Krone a. Br., LG. Bromberg, 19 km nordnordöstl. v. Bromberg, 330 Ew., PTE (Linie Bromberg-Dirschau der Preuß. Staatseisenb.). (A 16,5 Mk.)

**Klame**, s. Lüdenscheid (Land).

**Klammer**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Kulm, 792 Ew., Amtsb.

**Klamp**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Plön, AG. Lütjenburg, LG. Kiel, P Lütjenburg, 25 Ew.

**Klanin**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Neustadt i. Westpr., AG. Putzig, LG. Danzig, P Groß-Starzin, 180 Ew. (A 14 Mk.)

**Klannin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Bublitz, LG. Köslin, P Brückentrug, 400 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Klanrbüll** (Oster- u. Wester-), 2 Dörfer, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Tondern, LG. Flensburg, P Neukirchen i. Schlesw., 120 Ew., ev. Pfarrk.

**Klanzig**, Kol., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schivelbein, LG. Köslin, P Wusterwitz Kr. Dramb., 35 Ew., Amtsb.

**Klapfenberg**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Parsberg, LG. Amberg, P Parsberg, 110 Ew., kath. Pfarrk.

**Klaptow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Körlin, LG. Köslin, P Körlin, unweit der Persante, 230 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Klarahütte**, Zinkwerk, s. Beuthen i. Oberschl.

**Klardorf**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Burglengenfeld, AG. Schwandorf, LG. Amberg, P Schwandorf, unweit der Nab, 7 km südl. v. Schwandorf, 120 Ew., TE (Linie München-Regensburg-Hof der Bayr. Staatseisenb.).

**Klarenkranst**, Df., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, P Groß-Nädlitz, an der Weida, 1214 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Klarenthal**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG. u. LG. Saarbrücken, P Gersweiler, 950 Ew., bedeutende Ziegelbrennerei. (A 24 Mk.)

**Klarholz**, Df., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. Wiedenbrück, AG. Rheda, LG. Bielefeld, 8 km v. E Rheda i. Westf., 110 (Bauersch. 1280) Ew., PT, kath. Pfarrk., Bierbrauerei, Dampfmahlmühle. (A 16 Mk.)

**Klasdorf**, Df. u. Vorw., Prov. Brandenburg, RR. Potsdam, Kr. Jüterbog-Luckenwalde, AG. Baruth, LG. Potsdam, P Baruth, 5 km südöstl. v. Baruth, 330 Ew., E (Linie Berlin-Dresden der Preuß. Staatseisenb.); dabei die Baruther Glashütte.

**Klaswipper**, s. Klüppelberg.

**Klatzow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Demmin, AG. Treptow a. T., LG. Greifswald, P Treptow a. T., an der Tollense, 210 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Klauberg**, Hofstadt zur Stadtgem. Dorp (s. d.), P Solingen, 550 Ew.

**Klauen**, Df., Prov. Hannover, Landdr. und Kr. Hildesheim, Amt u. AG. Peine, LG. Hildesheim, P Algermissen, 782 Ew., ev. Pfarrk., Zuckerfabr.

**Klaukendorf**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG., LG. u. P Allenstein, 180 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

**Klausdorf**, Df. und Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. und AG. Deutsch-Krone, LG. Schneidemühl, P Deutsch-Krone, 970 Ew. (A 5,5 u. 7,5 Mk.)

— Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Zossen, LG. Berlin II, P Sperenberg, 7 km südsüdwestl. v. Zossen, am Mellensee, 650 Ew., TE (königl. Militärbahn), Ladeplatz für den Gips v. Sperenberg. (A 5,5 Mk.)

— Df. das., RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Bernstein, LG. Landsberg a. W., P Berlinchen, 991 Ew., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Franzburg, AG. Stralsund, LG. Greifswald, P Groß-Mohrdorf, an der Prohner Wiek, 50 Ew. (A 31 Mk.)

**Klausen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, P Osann, 70 Ew., kath. Pfarrk., ehem. Benediktinerabtei, Wallfahrten zu einem wunderthätigen Marienbild

— Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Pirmasens, AG. Waldfischbach, LG. Zweibrücken, P Rodalben, 686 Ew., kath. Pfarrk.

**Klaushagen**, Df. und Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Regenwalde, AG. Labes, LG. Stargard, P Wangerin, 470 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

Df. das., RB. Köslin, Kr. Neustettin,

AG. Tempelburg, LG. Köslin, an der Drage, 12 km nördl. v. E Tempelburg, 822 Ew., PT, Amtsb., OFörſt., ev. Pfarrk., ſchöne Laubwaldung im Quellbezirk der Drage. (A 6 Mk.)

**Klaushof**, Einöde, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kiſſingen, LG. Schweinfurt, P Kiſſingen, OFörſt.

**Klausmühlen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Memel, LG. Tilſit, P Memel, 100 Ew., Amtsb.

**Klausnitz**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Sayda, LG. Freiberg, P Bienenmühle, 1259 Ew., ev. Pfarrk., Kiſten- u. Schraubenzwingenfabr.

**Klaußen**, Df. (143 m), Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Lyck, zwiſchen 3 Seen, 16 km weſtl. v. E Lyck, 320 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 1,5 Mk.)

**Klaußnitz**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Burgſtädt, LG. Chemnitz, 7 km v. E Burgſtädt, 1832 Ew., PT, ev. Pfarrk., Strumpf-, Thonwaren-, Treibriemen-, Schamotteſteinfabr.

**Klausthal**, St. (604 m), Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Zellerfeld, LG. Göttingen, auf dem Plateau des Oberharzes, 25 km v. Langelsheim, 14 km v. E Oſterode a. H., 9006 (1821: 8227) Ew., davon 98 Kath. und 8 Juden; PTE (E K.-Zellerfeld an der Linie Langelsheim-K. der Preuß. Staatseiſenb.), Vorſchußverein für K. u. Zellerfeld, Oberbergamt, OFörſt., ev. u. kath. Pfarrk., Bergakademie mit großer Sammlung von Modellen und Mineralien, Gymnaſium mit Realklaſſen, Bergſchule; Fabr. für Zündhölzer, Zigarren, Zementguß- u. Strickwaren, bedeutender Bergbau in der Umgegend auf Bleiglanz ꝛc. (Gruben Dorothee, Karoline am Hirſchler Teich, Herzog Georg Wilhelm ꝛc.), große Aufbereitungsanſtalt, weſtl. die Frankenſcharner Silberhütte (über die Abführung der Grundwaſſer ſ. Harz); unmittelbar bei K. liegt die Stadt Zellerfeld (4391 Ew.).

**Klauswalde**, Df. u. Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weſtſternberg, AG. Reppen, LG. Frankfurt a. O., P Reppen, 290 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Klawsdorf**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Rößel, LG. Bartenſtein, P Rößel, 873 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Klebitz**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Wittenberg, LG. Torgau, P Zahna, 200 Ew., ev. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Klebow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Ferdinandſtein, 810 Ew., ev. Pfarrk., Gemüſebau. (A 18 u. 22 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Köslin, Kr. Dramburg, AG. Falkenburg, LG. Stargard, P Falkenburg i. Pomm., 300 Ew. (A 8 Mk.)

**Klebſch**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Ratibor, P Klingebeutel, 601 Ew. (A 15 Mk.)

**Kleckewitz**, Df., Anhalt, Kr. Deſſau, AG. Jeßnitz, LG. Deſſau, P Raguhn, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Kleczewo**, ſ. Kleßewo.

**Kleeberg**, Flecken, Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt und AG. Uſingen, LG. Wiesbaden, P Uſingen, 460 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

— Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. und AG. Arnswalde, LG. Landsberg a. W., zum Dorf Hitzdorf, 11 km v. Arnswalde, 40 Ew., PTE (Linie Stargard-Poſen-Breslau der Oberſchl. Eiſenb.).

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Griesbach, LG. Paſſau, P Ruhſtorf, 110 Ew., Schloß, gute Landwirtſchaft.

— (Groß-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG., LG. u. P Allenſtein, 380 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Kleebronn**, Df. (237 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Brackenheim, LG. Heilbronn, 5 km v. Brackenheim, 13 km v. E Nordheim i. Württ., 1427 Ew., P, ev. Pfarrk., bedeutender Weinbau; dazu Schloß Magenburg, ſüdl. der Michaelsberg mit Ausſicht.

**Kleeburg**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr., Kant. u. AG. Weißenburg, LG. Straßburg, P Weißenburg i. E., 637 Ew., ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, Weinbau; Geburtsort des Geſchichtſchreibers Ludw. Häuſſer (1818—1867).

**Kleefeld**, Teil der Stadt Hannover (öſtl.), P (Hannover-K.), Obſt- u. Gemüſebau.

**Kleeſtadt**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Groß-Umſtadt, LG. Darmſtadt, P Babenhauſen i. Heſſen, 579 Ew., ev. Pfarrk.

**Kleinaitingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Augsburg, AG. Schwabmünchen, LG. Augsburg, P Bobingen, 960 Ew., kath. Pfarrk.

**Kleinalmerode**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Witzenhauſen, LG. Kaſſel, P Witzenhauſen, 732 Ew., ev. Pfarrk.

**Klein-Ammensleben**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Wolmirſtedt, AG. Neuſtadt-Magdeburg, LG. Magdeburg, P Groß-Ammensleben, 620 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 62 Mk.)

**Kleinaſpach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Marbach, LG. Heilbronn, 7 km v. E Backnang, 596 Ew., P, ev. Pfarrk., Weinbau.

**Kleinau**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Oſterburg, AG. Arendſee, LG. Stendal, P Arendſee, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Klein-Auheim**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Offenbach, AG. Seligenſtadt, LG. Darmſtadt, P Groß-Steinheim, am Main und Groß-Auheim gegenüber, 3 km v. Hanau, 1529 Ew., E (Linie Hanau-Eberbach der Heſſ. Ludwigsbahn).

**Kleinballhauſen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Weißenſee, AG. Tennſtedt, LG. Erfurt, P Großballhauſen, 545 Ew., ev. Pfarrk. (A 43 u. 45 Mk.)

**Kleinbardorf**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Königshofen i. Bay., LG. Schweinfurt, P Sulzfeld, 267 Ew., kath. Pfarrk.

**Kleinbartloff**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Worbis, LG. Nordhauſen, P Niederorſchel, 320 Ew., kath. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Kleinbauchlitz**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Döbeln, LG. Freiberg i. Sachſ., P Döbeln, an der Freiberger Mulde, 25 km weſtl. v. Döbeln, 462 Ew., Zentralbahnhof für Döbeln (ſ. d.).

**Kleinbautzen**, Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG., LG. u. P Bautzen, 250 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Kleinberghofen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Altomünſter, 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Kleinberndten**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Nordhauſen, AG. Bleicherode, LG. Nordhauſen, P Obergebra, 860 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Kleinbeuſter**, Df. daſ., RB. Magdeburg, Kr. Oſterburg, AG. Seehauſen i. A., LG. Stendal, P Seehauſen i. A., 240 Ew., ev. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Kleinblittersdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr., AG. u. LG. Saarbrücken, r. an der Saar, 7 km v. Saarbrücken, 1192 Ew., PTE (Linie Saarbrücken-Saargemünd der Preuß. Staatseiſenb.), Thonwarenfabr., Sand- u. Kalkſteinbrüche. (A 33 Mk.)

**Kleinbobritzſch**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dippoldiswalde, AG. Frauenſtein, LG. Freiberg i. Sachſ., P Frauenſtein, an der Bobritzſch, 369 Ew.; Geburtsort des Orgelbauers Silbermann (1683, geſt. 1753 in Dresden).

**Kleinbockenheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünſtadt, LG. Frankenthal, 5 km v. Grünſtadt, 664 Ew., PE (E Bockenheim-Kindenheim an der Linie Monsheim-Neuſtadt a. H. der Pfälz. Eiſenb.).

**Klein-Bodungen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Nordhauſen, AG. Bleicherode, LG. Nordhauſen, P Groß-Bodungen, 480 Ew. (A 26 Mk.)

**Kleinbottwar**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Marbach, LG. Heilbronn, an der Bottwar, 7 km v. E Marbach a. N., 747 Ew., P, ev. Pfarrk., guter Weinbau; dazu Schloß Schaubeck.

**Kleinbrembach**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Großrudeſtedt, LG. Weimar, P Groß-Neuhauſen, 489 Ew., ev. Pfarrk.

**Klein-Breſa**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt i. Schl., LG. Breslau, 19 km v. Breslau, 300 Ew., PTE (Linie Breslau-Stettin der Bresl.-Schweidn.-Freib. Eiſenb.), ev. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Kleinburg**, Df. daſ., RB., Landkr., AG. und LG. Breslau, P Hartlieb, 1304 Ew.

**Klein-Czyſte**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, 6 km oſtſüdöſtl. v. Kulm, 778 Ew., PT, Amtsb. (A 16 Mk.)

**Kleindehſa**, Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Löbau, LG. Bautzen, P Löbau i. Sachſ., 353 Ew., Ritterg.

**Kleindölzig**, Df., ſächſ. Kreish. u. Amtsh. Leipzig, AG. Markranſtädt, LG. u. P Leipzig, 267 Ew., Rittergut.

**Kleinehöhe**, Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Mettmann, AG. Langenberg, LG. Elberfeld, P Aprath u. Neviges, 520 Ew.

**Kleineibſtadt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Königshofen i. Bay., LG. Schweinfurt, P Saal a. S., 511 Ew.

**Kleineichſtädt**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Querfurt, LG. Naumburg a. S., P Querfurt, 340 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 34 Mk.)

**Kleineislingen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Göppingen, LG. Ulm, P Eislingen, an der Fils, 1571 Ew., ev. Pfarrk., Fabr. für leinene u. baumwollene Waren, Bindfaden u. landwirtſchaftl. Maſchinen.

**Kleinen**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Wismar, LG. Schwerin, faſt am Nordende des Schweriner Sees, 17 km v. Schwerin, 59 km v. Lübeck, 230 Ew., PTE (Linien Lübeck-Strasburg, Hagenow-K. u. K.-Wismar der Mecklenb. Eiſenb.).

**Kleinenberg**, Flecken (332 m), Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Büren, AG. Lichtenau i. Weſtf., LG. Paderborn, am Urſprung der Altenau, 8 km v. E Willibadeſſen u. E Scherfede, 1128 Ew., PT, kath. Pfarrk., Glashandel, Wallfahrtsort. (A 11,5 Mk.)

**Kleinenbremen**, Df. daſ., RB., Kr. u. AG. Minden, LG. Bielefeld, P Bückeburg, 959 Ew., ev. Pfarrk., Rettungshaus. (A 50 Mk.)

**Kleinenbroich**, Df. (42 m), Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Gladbach, AG. M.-Gladbach, LG. Düſſeldorf, an einem Bach, 9,5 km v. Neuß, 480 Ew., PTE (Linie Aachen-Düſſeldorf-Holzminden der Preuß. Staatseiſenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Seiden- u. Kattunweberei. (A 45 Mk.)

**Kleinendorf**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Lübbecke, AG. Rahden, LG. Bielefeld, P Rahden, 330 Ew. (A 15 Mk.)

**Kleinenglis**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Frihlar, LG. Kaſſel, P Borken RB. Kaſſ., unweit der Schwalm, 370 Ew., ev. Pfarrk.; Ermordung des Herzogs Friedrich von Braunſchweig durch den Grafen von Waldeck 5. Juni 1396.

**Kleinengſtingen**, Df. (705 m), württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Reutlingen, LG. Tübingen, auf der Alb, 17 km v. E Reutlingen, 32 km v. E Zwiefaltendorf, 747 Ew., P.

**Kleinenſiel**, Df., Oldenburg, Herzogtum Oldenburg, Amt u. AG. Butjadingen i. Ellwürden, LG. Oldenburg, P Eſenshamm, 5 km ſüdl. v. Nordenhamm, 68 Ew., TE (Linie Hude-Nordenhamm der Oldenb. Eiſenb.).

**Kleinerdlingen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Nördlingen, 393 Ew., kath. Pfarrk.

**Kleinern**, Df., Waldeck, Kr. der Eder, AG. Nieder-Wildungen, LG. Kaſſel, P Wildungen i. Waldeck, an der Weeze, 460 Ew.

**Kleinfahner**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA. Gotha, AG. Tonna, LG. Gotha, P Großfahner, 386 Ew., ev. Pfarrk.

**Kleinfiſchbach**, Eiſenwerk, Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. Gummersbach, AG. Wiehl, LG. Köln, P Wiehl, 60 Ew.

**Kleinfiſchlingen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Landau i. Pf., AG. Edenkoben, LG. Landau i. Pf., P Edenkoben, 366 Ew., ev. Pfarrk.

**Klein-Flottbeck**, Df. u. Kanzleigut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Pinneberg, AG. Blankeneſe, LG. Altona, unweit der Elbe, 7 km v. Altona, 717 Ew., PTE Flottbeck (Linie Altona-Blankeneſe der Altona-Kieler Eiſenb.), großartige Gärten nebſt Parkanlagen, Gewächshäuſern u. bedeutender Baumſchule auf 40 ha (dieſe Anlagen 1795 durch den Schotten James Booth begründet), viele Hamburger Sommerhäuſer mit Gärten u. Parkanlagen, große Bierbrauerei.

**Kleinförſtchen**, Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, P Seitſchen, 137 Ew., Rittergut.

**Klein-Furra**, Df. u. Domäne, Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr., AG. u. LG. Nordhauſen, 12 km ſüdl. v. Nordhauſen, 450 Ew., PTE (Nordhauſen-Erfurter Eiſenb.), ev. Pfarrk. (A 34 u. 41 Mk.)

**Kleingaffron**, Df. u. Ritterg., Provinz Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Steinau a. O., LG. Glogau, P Raudten-Bahnh., 250 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Kleingartach**, St. (223 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Brackenheim, LG. Heilbronn, an der Lein, 9 km ſüdweſtl. v. E Schwaigern, 1038 Ew., P, ev. Pfarrk., Weinbau, Reſte der Leinburg.

**Klein-Gartz**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Salzwedel, LG. Stendal, P Salzwedel, 250 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Klein-Gatzno**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Tuchel, LG. Konitz, in der Tuchelſchen Heide, 33 km v. E Terespol, 140 Ew., P.

**Klein-Gerau**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Groß-Gerau, LG. Darmſtadt, P Groß-Gerau, 2,5 km v. Groß-Gerau, 549 Ew., E (Linie Mainz-Darmſtadt-Aſchaffenburg der Heſſ. Ludwigsbahn).

**Klein-Germersleben**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wanzleben, LG. Halberſtadt, P Groß-Germersleben, an der Sarre, 480 Ew., ev. Pfarrk. (A 64 Mk.)

**Kleingladbach**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Erkelenz, LG. Aachen, P Gerderath, 330 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 54 Mk.)

**Kleinglattbach**, Weiler, württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Vaihingen, LG. Heilbronn, P Vaihingen a. Enz, 353 Ew., ev. Pfarrk.

**Klein-Glienicke**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. u. LG. Potsdam, an der Havel, 4 km v. E Potsdam, 621 Ew., PT, Schloß u. Park des Prinzen Karl, Waiſenhaus.

**Klein-Gnie**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Gerdauen, LG. Bartenſtein, an der Swine, 14 km nordöſtl. v. Gerdauen, 380 Ew., PTE (Linie Schneidemühl-Thorn-Inſterburg der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., Viehzucht, Käſerei, Pferdemarkt, viele Vorwerke. (A 12 Mk.)

**Kleingörſchen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, AG. Lützen, LG. Naumburg a. S., P Lützen, 340 Ew. (A 55 Mk.)

**Kleinhartmannsdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Brand, LG. Freiberg i. Sachſ., P Eppendorf, 582 Ew.

**Kleinhaslach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Ansbach, P Rügland, 210 Ew., ev. Pfarrk.

**Kleinhauſen**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Bensheim, AG. Lorſch, LG. Darmſtadt, P Lorſch i. Heſſ., an der Weſchnitz, 1223 Ew., kath. Pfarrk.

**Kleinhennersdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Königſtein, LG. Dresden, P Schandau-Bahnhof, 523 Ew.

**Kleinheppach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Waiblingen, LG. Stuttgart, P Waiblingen, 379 Ew., guter Weinbau (Greiner).

**Kleinheubach**, Flecken (134 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Miltenberg, LG. Aſchaffenburg, am Main, 3 km v. Miltenberg, 1509 Ew., PTE (Linie Aſchaffenburg-Amorbach der Bayr. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, ev. Pfarrk., Schloß des Fürſten von Löwenſtein-Wertheim-Rochefort (oder -Roſenberg) mit großem Park, Obſt- u. Weinbau, Fabr. für Preßtuch, Pianofortes und Fruchtgelees, Sandſteinbrüche.

**Kleinhof**, Domäne, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Wehlau, AG. Tapiau, LG. Königsberg i. Oſtpr., P Tapiau-Bahnhof, ſüdl. v. Pregel, 320 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk.); dazu PTE Tapiau.

**Kleinhonnſchaft**, Bauerſch., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Kempen a. Rh., LG. Kleve, P Sankt Tönis, 1162 Ew.

**Kleinich**, Df. daſ., RB. Trier, Kr. u. AG. Bernkaſtel, LG. Trier, P Longkamp, 200 Ew., ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Klein-Ingersheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Beſigheim, LG. Heilbronn, P Beſigheim, 449 Ew., ev. Pfarrk.

**Kleinitz**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg i. Schl., LG. Glogau, unweit der Oder, 17 km ſüdöſtl. v. E Züllichau, 1940 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 18 u. 22 Mk.)

**Klein-Jena**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr., AG., LG. u. P Naumburg a. S., unweit der Unſtrut, 240 Ew., ev. Pfarrk. (A 49 Mk.)

**Klein-Karben**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Friedberg, AG. Vilbel, LG. Gießen, P Groß-Karben, an der Nidda, 700 Ew., ev. Pfarrk.

**Kleinkarlbach**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Frankenthal, AG. Grünstadt, LG. Frankenthal, P Kirchheim a. d. Eck, 548 Ew., Farbenfabr.

**Klein-Katz**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Neustadt i. W., AG. Zoppot, LG. Danzig, 17 km v. Danzig, 360 Ew., PTE (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Papiermühle; nahebei Eisenhämmer, an der Ostsee die Landspitze Adlershorst mit schöner Aussicht. (A 11,5 Mk.)

**Klein-Kayna**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Weißenfels, LG. Naumburg a. S., P Frankleben, 230 Ew., ev. Pfarrk. (A 51 Mk.)

**Kleinkempen**, Dorfschaft, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr. u. AG. Krefeld, LG. Düsseldorf, P Anrath, 3150 Ew.

**Kleinkems**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Lörrach, LG. Freiburg i. Br., am Rhein, 17 km nordnordwestl. v. Basel, 276 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Basel der Bad. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Weinbau.

**Kleinkitzighofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Kaufbeuren, AG. Buchloe, LG. Memmingen, P Igling, 262 Ew., kath. Pfarrk.

**Klein-Koslau**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Neidenburg, LG. Allenstein, 10 km v. E Soldau, 400 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Kleinkötz**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Günzburg, LG. Memmingen, P Günzburg, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Klein-Krostitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Delitzsch, LG. Halle a. S., P Radwitz Kr. Delitzsch, 300 Ew., Bierbrauerei. (A 40 Mk.)

**Klein-Krotzenburg**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Offenbach, AG. Seligenstadt, LG. Darmstadt, am Main, 2 km v. E Hainstadt, 1668 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Kleinkrug**, Weiler, Prov. Westpreußen, RB. u. Kr. Marienwerder, AG. Mewe, LG. Graudenz, 6 km östl. v. E Czerwinsk, 20 Ew., PT.

**Klein-Kyhna**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Delitzsch, LG. Halle a. S., P Delitzsch, 260 Ew. (A 57 Mk.)

**Klein-Landau**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Mülhausen, Kant. Habsheim, AG. u. LG. Mülhausen i. Els., P Habsheim, am Rhein, 691 Ew., kath. Pfarrk.

**Kleinlangheim**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Kitzingen, LG. Würzburg, 11 km ostnordöstl. v. E Kitzingen, 1218 Ew., PT, ev. Pfarrk., Obst- u. Weinbau, Handel mit gedörrten Pflaumen, Vieh- u. Schweinemärkte.

**Klein-Lassowitz**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rosenberg i. Oberschl., LG. Oppeln, 7 km v. Kreuzburg, 98 km v. Breslau, 920 Ew., PTE (Linie Breslau-Dziedzitz der Rechten Oderuferbahn), Schloß, Flachsbereitungsanstalt. (A 10,5 Mk.)

**Kleinlauchstädt**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. u. Kr. Merseburg, AG. Lauchstädt, LG. Halle a. S., P Lauchstädt, 110 Ew. (A 51 Mk.)

**Kleinlaufenburg**, St., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Säckingen, LG. Waldshut, am Rhein u. Großlaufenburg in der Schweiz gegenüber, 9 km v. Säckingen, 41 km v. Basel, 425 Ew., PTE (Linie Basel-Konstanz der Bad. Staatseisenb.), Nebenzollamt I, kath. Pfarrk., Baumwollweberei, Stromschnellen im Rhein.

**Klein-Leinungen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Sangerhausen, AG. Roßla, LG. Nordhausen, P Wallhausen RB. Merseb., 240 Ew., ev. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Kleinliebenau**, Df. u. Ritterg. das., Kr. Merseburg, AG. Schkeuditz, LG. Halle a. S., P Schkeuditz, an der Luppe, 160 Ew., Amtsb. (A 30 Mk.)

**Klein-Linden**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr., AG., LG. u. P Gießen, 895 Ew.

**Klein-Lübars**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Loburg, LG. Magdeburg, P Loburg, 80 Ew., ev. Pfarrk.

**Klein-Lübs**, Df. das., AG. Gommern, LG. Magdeburg, P Leitzkau, 230 Ew., ev. Pfarrk. (A 35,5 Mk.)

**Kleinlüder**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Fulda, AG. Großenlüder, LG. Hanau, P Großenlüder, 628 Ew.

**Kleinmölsen**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Vieselbach, LG. Weimar, P Vieselbach, 317 Ew., ev. Pfarrk.

**Klein-Mühlingen**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Bernburg, LG. Dessau, P Groß-Mühlingen, 801 Ew., ev. Pfarrk.

**Klein-Naujock**, OFörst., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Labiau, LG. Königsberg i. Ostpr., P Labiau.

**Kleinnaundorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altstadt, AG. u. LG. Dresden, P Pottschappel, 1054 Ew.

**Kleinneuhausen**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Buttstedt, LG. Weimar, P Großneuhausen, 485 Ew., ev. Pfarrk.

**Kleinneuschönberg**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Freiberg, AG. Sayda, LG. Freiberg i. Sachs., P Olbernhau, 543 Ew.

**Kleinochsenfurt**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Ochsenfurt, LG. Würzburg, P Ochsenfurt, 275 Ew., kath. Pfarrk.

**Kleinolbersdorf**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. und LG. Chemnitz, P Einsiedel Kreish. Zwickau, 544 Ew., Kreditverein.

**Klein-Öls**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Ohlau, AG. u. LG. Brieg, 15 km v. E Brieg, 730 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk., Schloß, Grabmal des Generals York v. Wartenburg (gest. 1830). (A 34 und 30 Mk.)

**Kleinopitz**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altstadt, AG. Tharandt, LG. Freiberg i. Sachs., P Tharandt, 457 Ew.

**Klein-Oschersleben**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG.

Egeln, LG. Halberstadt, P Hadmersleben, an der Bode, 1391 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 52,5 u. 54 Mk.); dazu E Hadmersleben.

**Kleinostheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG. u. LG. Aschaffenburg, am Main, 6 km v. Aschaffenburg, 1222 Ew., PTE (Linie Frankfurt a. M.-Aschaffenburg der Hess. Ludwigsbahn), Vorschußverein, kath. Pfarrk., Wiesenbau.

**Klein-Ottersleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Wanzleben, AG. u. LG. Magdeburg, P Groß-Ottersleben, 1673 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 82 Mk.)

**Klein-Ottlau**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG., LG. u. P Graudenz, 440 Ew. (A 10 Mk.)

**Kleinow** (Alt-), Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG. u. LG. Prenzlau, P Gramzow, 210 Ew. (A 32 Mk.)

**Klein-Paschleben**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, an der Ziethe, 4 km v. E Biendorf, 1154 Ew., PT, ev. Pfarrk., Zuckerfabr.

**Kleinphilippsreut**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Wolfstein, AG. Freyung, LG. Passau, 170 Ew., P, Nebenzollamt I.

**Klein-Plasten**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Waren, LG. Güstrow, 10 km südöstl. v. E Waren, 140 Ew., PT.

**Klein-Quenstedt**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr., AG., LG. u. P Halberstadt, 614 Ew., ev. Pfarrk. (A 48 Mk.)

**Kleinradmeritz**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Löbau, LG. Bautzen, P Zoblitz b. Löbau i. S., 194 Ew., Ritterg., Stärkefabr.

**Klein-Rakow** (P), s. Rakow (Klein-).

**Klein-Rederchingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Saargemünd, Kant. u. AG. Rohrbach, LG. Saargemünd, P Rohrbach i. Lothr., 3 km ostnordöstl. v. Rohrbach, 664 Ew., E (Linie Hagenau-Diedenhofen der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Kleinreinsdorf**, Df., Reuß ä. L., AG. u. LG. Greiz, P Teichwolframsdorf, 488 Ew.

**Kleinreuth**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Nürnberg, 829 Ew.

**Klein-Rhüden**, Df., Braunschweig, Kr. Gandersheim, AG. Seesen, LG. Holzminden, P Groß-Rhüden, an der Nette und Groß-Rhüden gegenüber, 775 Ew., ev. Pfarrk.

**Kleinrinderfeld**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, P Kirchheim i. U., 770 Ew., kath. Pfarrk.

**Klein-Rodensleben**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wanzleben, LG. Magdeburg, P Wanzleben, 722 Ew., ev. Pfarrk. (A 61 Mk.)

**Kleinröhrsdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Neustadt, AG. Radeberg, LG. Dresden, P Radeberg, 413 Ew., ev. Pfarrk.

**Klein-Rosenburg**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Kalbe, AG. Barby, LG. Magdeburg, P Groß-Rosenburg, 450 Ew. (A 67 Mk.)

**Klein-Rosseln**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Forbach, LG. Saargemünd, an der Rossel, 5 km v. E Forbach, 430 Ew., PT, Steinkohlengr.

**Klein-Rottmersleben**, Domänenvorw., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Eichenbarleben, 40 Ew. (A 56 Mk.)

**Kleinrückerswalde**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Annaberg, LG. Chemnitz, P Annaberg i. S., 837 Ew., Papierstofffabr., Spitzenklöppelei.

**Kleinrudestedt**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Großrudestedt, LG. Weimar, P Großrudestedt, an der Gramme, 5 km v. Großrudestedt, 313 Ew., ev. Pfarrk.

**Klein-Sachsenheim**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Vaihingen, LG. Heilbronn, P Groß-Sachsenheim, 957 Ew., ev. Pfarrk., Obsthandel.

**Klein-Santersleben**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Neuhaldensleben, LG. Magdeburg, P Eichenbarleben, 340 Ew. (A 58 Mk.)

**Kleinsassen**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Gersfeld, AG. Hilders, LG. Hanau, 20 km v. E Fulda, 400 Ew., PT, kath. Pfarrk.; südöstl. die Milseburg (833 m) mit reizender Umschau, dem Gangolfsbrunnen und der Gangolfskapelle.

**Kleinsaubernitz**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, P Guttau, 232 Ew., Braunkohlenwerk und Thonwarenfabr.

**Kleinschirma**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh., AG., LG. u. P Freiberg i. S., 4 km westl. v. Freiberg, 537 Ew., E (Linie Dresden-Chemnitz-Reichenbach der Sächs. Staatseisenb.), Eisengießerei u. Maschinenfabr.

**Kleinschmalkalden**, Flecken, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Schmalkalden, AG. Brotterode, LG. Meiningen, in einem Thal des Thüringer Waldes zwischen großen Waldungen, an der Schmalkalde, 9 km v. E Schmalkalden, 12 km v. E Friedrichroda, 1277 Ew., PT, ev. Pfarrk., Fabr. von Korb- und Böttcherwaren, Spritzenschläuchen, Feuereimern, Blasebälgen, Ahlen ꝛc.; dabei gleichnam. Dorf, Sachsen-Gotha, LandratsA. Waltershausen, AG. Tenneberg, LG. Gotha, 694 Ew., ev. Pfarrk., mit derselben Industrie.

**Kleinschönau**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Zittau, LG. Bautzen, P Zittau, 503 Ew.

**Kleinschwarzenbach**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Münchberg, LG. Hof, P Helmbrechts, 460 Ew.

**Klein-Schwarzlosen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr., AG. u. LG. Stendal, P Lüderitz, 210 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Klein-Schwechten**, Df. u. Ritterg. das., P Goldbeck, 390 Ew., ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Kleinseebach**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Erlangen, LG. Fürth, P Erlangen, 450 Ew.

**Kleinseelheim**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Kaſſel, Kr. u. AG. Kirchhain, LG. Marburg, P Kirchhain RB. Kaſſel, 450 Ew.

**Kleinſermuth**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, AG. Kolditz, LG. Leipzig, P Kolditz, am Zuſammenfluß der Freiberger und Zwickauer Mulde, 181 Ew.

**Kleinſorheim**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Nördlingen, LG. Neuburg a. D., P Möttingen, 350 Ew., ev. Pfarrk., Maſchinenfabr.

**Kleinſteinach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Haßfurt, LG. Schweinfurt, P Rügheim, 460 Ew.

**Kleinſteinbach**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Durlach, LG. Karlsruhe, an der Pfinz, 10 km ſüdöſtl. v. Durlach, 574 Ew., PE (Linie Durlach-Pforzheim-Mühlacker der Bad. Staatseiſenb.), Hammerwerk.

**Kleinſteinhauſen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Zweibrücken, P Hornbach, 612 Ew.

**Klein-Steinheim**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Offenbach, AG. Seligenſtadt, LG. Darmſtadt, P Groß-Steinheim, am Main, 2 km v. Hanau und Hanau ſchräg gegenüber, 1533 Ew., TE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseiſenb.), Zigarrenfabr., Baſaltbruch.

**Klein-Stöckheim**, Df., Braunſchweig, Kr. Braunſchweig, AG. Riddagshauſen (Sitz in Braunſchweig), LG. u. P Braunſchweig, 437 Ew., ev. Pfarrk.

**Klein-Strehlitz**, Flecken, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Neuſtadt i. Oberſchl., AG. Oberglogau, LG. Neiße, am Zülzer Waſſer, 14 km v. E Gogolin, 14 km v. E Oberglogau, 1414 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Klein-Süßen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Geislingen, LG. Ulm, 8 km v. Göppingen, 329 Ew., PTE (E Süßen an der Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Käſehandel.

**Kleintettau**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Kronach, AG. Ludwigsſtadt, LG. Bamberg, P Tettau, 284 Ew., Glaswarenfabr.

**Klein-Tinz**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Nimptſch, AG. Zobten, LG. Schweidnitz, 9 km v. E Wäldchen, 360 Ew., P. (A 30 u. 32 Mk.)

**Klein-Umſtadt**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Groß-Umſtadt, LG. Darmſtadt, 27 km v. Hanau, 950 Ew., PTE (Linie Hanau-Eberbach der Heſſ. Ludwigsbahn), ev. Pfarrk., Schwerſpatgrube.

**Kleinvargula**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Langenſalza, AG. Tennſtedt, LG. Erfurt, P Tennſtedt, 300 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 33,5 Mk.)

**Kleinvoigtsberg**, Df., Kreish. Dresden, Amtsh., AG. u. LG. Freiberg i. Sachſ., P Großvoigtsberg, 469 Ew., Blei- u. Silberbergbau (Grube Alte Hoffnung Gottes).

**Klein-Waabs**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, unweit der Oſtſeeküſte, 14 km v. Eckernförde, 400 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Kleinwallſtadt**, Df. (131 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Obernburg, LG. Aſchaffenburg, am Main, 15 km v. Aſchaffenburg, 1425 Ew., PTE (Linie Aſchaffenburg-Amorbach der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Schloß.

**Kleinwaltersdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh., AG., LG. u. P Freiberg i. S., 6 km nordweſtl. v. Freiberg, 1217 Ew., E (Linie Riesa-Freiberg-Bienenmühle der Sächſ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Ritterg.

**Kleinwangen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Querfurt, AG. Nebra, LG. Naumburg a. S., P Nebra, 270 Ew., ev. Pfarrk. (A 26 Mk.)

**Klein-Wanzleben**, Df. daſ., RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wanzleben, LG. Magdeburg, 6 km v. Wanzleben, 12 v. E Dreileben, 11 km v. E Hadmersleben, 1878 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 58 Mk.)

**Klein-Wechſungen**, Df. daſ., RB. Erfurt, Kr., AG., LG. u. P Nordhauſen, 582 Ew. (A 31 Mk.)

**Kleinweil**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Weilheim, LG. München II, an der Loiſach, P Murnau, 110 Ew., OFörſt.; öſtl. das Haſelmoos.

**Kleinwelka**, Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, 6 km v. E Bautzen, 108 Ew., P, Glockengießerei u. Metallwarenfabr.

**Kleinwelsbach**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Langenſalza, LG. Erfurt, P Thamsbrück, 200 Ew., ev. Pfarrk. (A 26 Mk.)

**Klein-Welzheim**, Df., heſſ. Prov. Starkenburg, Kr. Offenbach, AG. Seligenſtadt i. Heſſen, LG. Darmſtadt, P Seligenſtadt i. Heſſen, 599 Ew.

**Kleinwenkheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Kiſſingen, AG. Münnerſtadt, LG. Schweinfurt, P Großwenkheim, 304 Ew., kath. Pfarrk.

**Klein-Werther**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr., AG., LG. u. P Nordhauſen, 583 Ew., ev. Pfk., mechaniſche Weberei. (A 42,5 Mk.)

**Klein-Winnigſtedt**, Df., Braunſchweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Schöppenſtedt, LG. Braunſchweig, P Mattierzoll, 404 Ew., ev. Pfarrk.

**Klein-Winternheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. Mainz, AG. Niederolm, LG. Mainz, P Niederolm, 15 km v. Mainz, 582 Ew., TE (Linie Mainz-Alzey der Heſſ. Ludwigsbahn), kath. Pfarrk.

**Kleinwittenberg**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Wittenberg, LG. Torgau, an der Elbe, 4 km v. Wittenberg, 1143 Ew., PTE (Linie Wittenberg-Aſchersleben der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., Bierbr., Gipsbrennerei.

**Kleinwölkau**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Delitzſch, AG. Eilenburg, LG. Torgau, P Eilenburg, 410 Ew., Amtsb. (A 39 Mk.)

**Kleinwolmsdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden,

Amtsh. Dresden-Neustadt, AG. Radeberg, LG. Dresden, P Radeberg, 630 Ew., ev. Pfarrk.

**Klein-Wülknitz**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, P Köthen, 248 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Klein-Zimmern**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Dieburg, AG. Groß-Umstadt, LG. Darmstadt, P Groß-Zimmern, 626 Ew.

**Kleinzschachwitz**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, an der Lockwitz und unweit der Elbe, 2 km v. E Niedersedlitz, 678 Ew., P, Buntpapier- u. Pappenfabr., Dampfsägemühle.

**Kleinzschocher**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, an der Elster, südsüdwestl. v. Lindenau, 3420 Ew., P, ev. Pfarrk., Schloß und Ritterg., Zigarrenfabr., Ziegelbrennerei.

**Kleist**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB., Kr., AG. u. LG. Köslin, P Zanow, unweit des Jamundschen Sees, 230 Ew.

**Klemenshall**, Saline mit Solbad zu Offenau, württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarsulm, LG. Heilbronn, P Offenau.

**Klemenswerth**, Jagdschloß (herzogl. Arenbergisch) zu Sögel, Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Meppen, AG. Sögel, LG. Osnabrück, P Sögel, im Hümmling.

**Klemmen**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Pyritz, AG. u. LG. Stargard i. Pomm., P Damnitz Kr. Pyritz, 150 Ew. (A 28 Mk.)

— Df. das., Kr. u. AG. Kammin, LG. Stettin, P Gülzow, 380 Ew., Jurakalksteinbrüche. (A 11 Mk.)

**Klemmerwitz**, Df., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG., LG. u. P Liegnitz, 290 Ew., kath. Pfarrk. (A 40 Mk.)

**Klemnitz**, Df. u. Ritterg. das., RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Buchwald Kr. Glogau, 330 Ew., Amtsb. (A 14,5 Mk.)

**Klempenow**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, an der Tollense, 13 km v. E Treptow, 27 km v. E Anklam, 100 Ew., PT. (A 21 Mk.)

**Klempin**, Df. das., Kr. Saatzig, AG., LG. u. P Stargard i. Pomm., an der Ihna, 513 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Klemzig**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Züllichau-Schwiebus, AG. Züllichau, LG. Guben, P Züllichau, 600 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11,5 u. 13 Mk.)

**Klemzow**, Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Zehden, an einem See, 240 Ew. (A 36 u. 25 Mk.)

— Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schivelbein, LG. Köslin, P Schivelbein, 190 Ew.

**Klenau**, Df. u. Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG., LG. u. P Braunsberg i. Ostpr., 160 Ew., Amtsb. (A 15 u. 24 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schrobenhausen, LG. Neuburg a. D., P Schrobenhausen, 60 Ew., kath. Pfarrk.

**Klengel**, Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Eisenberg, LG. Altenburg, P Eisenberg i. S.-A., 211 Ew., Ritterg.

**Klengen**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Villingen, LG. Konstanz, 5,5 km von Villingen, 633 Ew., PTE (Linie Offenburg-Singen der Bad. Staatseisenb.).

**Klenka**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Pleschen, AG. Jarotschin, LG. Ostrowo, P Neustadt a. W., 370 Ew. (A 8 Mk.)

**Klensby**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Schleswig, LG. Flensburg, P Schleswig, unweit der Schlei in hübscher Gegend, 70 Ew.

**Klenz**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Neukalen, LG. Güstrow, P Jördenstorf, 190 Ew.

**Klenze**, Flecken, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Dannenberg, Amt u. AG. Lüchow, LG. Lüneburg, an der Dumme, 8 km nördl. v. E Bergen, 793 Ew., PT, Vorschußverein, Gerichtstag, ev. Pfarrk.

**Klenzin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Glowitz, 400 Ew.

**Klepelshagen**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Strasburg i. U., LG. Prenzlau, P Strasburg i. U., 110 Ew. (A 22 Mk.)

**Kleppen** (Alt-), Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, P Naumburg a. B., 340 Ew., Braunkohlengr. (A 13 Mk.)

**Klepsau**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt Tauberbischofsheim, AG. Boxberg, LG. Mosbach, P Krautheim, 453 Ew., kath. Pfarrk.

**Kleptow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Brüssow, LG. u. P Prenzlau, 240 Ew. (A 24 Mk.)

**Klepzig**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Delitzsch, LG. Halle a. S., P Landsberg RB. Mers., 360 Ew., ev. Pfarrk. (A 55 Mk.)

— Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, P Köthen, 380 Ew., Zuckerfabr.

**Kleschewo**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Posen, P Wengierskie, 440 Ew., kath. Pfarrk. (A 16,5 Mk.); nahebei gleichnam. Gut (AG. Pudewitz, P Wengierskie, 100 Ew., A 18 Mk.).

**Kleschkau** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Groß-Trampken, an der Kladau, 480 Ew. (A 12 Mk.)

— (Klein-), Ritterg. das., P Praust, 15 km v. Danzig, 170 Ew., E (Linie Dirschau-Danzig der Preuß. Staatseisenb.). (A 16,5 Mk.)

**Kleschowen**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Insterburg, P Wiekischken, 270 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Pferdezucht. (A 11 Mk.)

**Kleseczyn**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, 9 km südöstl. v. E Flatow, 450 Ew., P. (A 9 Mk.)

**Klessen**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westhavelland, AG. Rathenow, LG. Potsdam, P Friesack, 350 Ew., Amtsb. (A 3,5 Mk.)

**Kleſſengrund**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Habelſchwerdt, AG. Landeck, LG. Glatz, P Seitenberg RB. Bresl., im ſchönen Kleſſengrund, nördl. vom Großen Schneeberg, 280 Ew., Holzwaren. (A 9 Mk.)

**Kleſſin**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG. u. LG. Frankfurt a. O., P Podelzig, 80 Ew. (A 24 Mk.)

**Kleszewen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Lötzen, LG. Lyck, P Milken, am Weinowſee, einem Arm des Spirding, 450 Ew. (A 5,5 Mk.)

**Kletgau**, ſ. Thiengen Amt Waldshut.

**Kletkamp**, Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Plön, AG. Lütjenburg, LG. Kiel, P Lütjenburg, 80 Ew., Schloß.

**Klettbach**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Vieſelbach, LG. Weimar, 12 km von E Erfurt, 450 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Klettenberg**, Df. u. Domäne, Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Nordhauſen, AG. Ellrich, LG. Nordhauſen, P Walkenried, 598 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., ehemals eigne Grafſchaft. (A 31 u. 34 Mk.)

**Klettendorf**, Df., Prov. Schleſien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, P Hartlieb, an der Lohe, 1091 Ew., Amtsb., Zuckerfabr. (A 32 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Schweidnitz, 250 Ew., Zuckerfabr. (A 34 Mk.)

**Klettſtedt**, Df. u. Gut, Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Langenſalza, LG. Erfurt, P Langenſalza, 260 Ew., ev. Pfarrk. (A 37,5 Mk.)

**Klettwitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kalau, AG. Senftenberg, LG. Kottbus, P Annahütte, 735 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Kletzen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Delitzſch, LG. Halle a. S., P Radwitz Kr. Delitzſch, 200 Ew., ev. Pfarrk. (A 49 Mk.)

**Kletzewo** (Kleczewo), Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Mlecewo, 130 Ew. (A 24 Mk.)

**Kletzin**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Demmin, 190 Ew. (A 22 Mk.)

**Kletzke**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſtprignitz, AG. Perleberg, LG. Neu-Ruppin, 11 km nördl. v. E Glöwen, 700 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Burgreſte. (A 19,5 u. 17 Mk.)

**Kletzko RB. Bromberg**, St., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr., AG. u. LG. Gneſen, zwiſchen 2 Seen, 16 km nordweſtl. v. E Gneſen, 1951 Ew., davon 285 Evang. und 186 Juden; PT, Vorſchußverein, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Kleuden**, Df., ſächſ. Kreish. u. Amtsh. Leipzig, AG. Taucha, LG. Leipzig, P Mockau, an der Parthe, 154 Ew., ev. Pfarrk. (ſehr alte Thekla-kirche aus unbehauenen Steinen auf einem Hügel an Stelle eines heidniſchen Opferplatzes).

**Kleukheim**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Staffelſtein, LG. Bamberg, P Ebensfeld, 518 Ew., kath. Pfarrk.

**Kleuſchnitz**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Falkenberg i. Oberſchl., LG. Neiße, P Grüben, 630 Ew. (A 12 Mk.)

**Kleusheim** (Alten- u. Neuen-), 2 Dörfer, Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Olpe, LG. Arnsberg, P Olpe, 210 u. 370 Ew., kath. Pfarrk. in Neuenkleusheim, Eiſen- u. Bleierzgrube. (A 6 Mk.)

**Kleutſch**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Frankenſtein, LG. Glatz, P Gnadenfrei, 400 Ew., Amtsb. (A 32 u. 38 Mk.); dabei der 509 m hohe Kleutſchberg.

**Kleve**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, ganz im N. der Provinz, vom Rhein bis faſt an die Maas, zählt auf 508 qkm (9,22 QM.) 50,532 (1819: 38,612) Ew., davon 5777 Evang., 44,263 Kath. u. 491 Juden (99 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 50,9 Proz. Acker u. Gärten, 1,1 Wieſen, 20,4 Weiden, 20,5 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 34, A 36, Weiden 65,5 Mk.). Hauptort:

**Kleve**, St. (46 m) daſ., am ſchiffbaren Spoyla-nal (Kermisdal), 7 km v. Rhein, 120 v. Köln, 11 km v. E Emmerich, 10,059 (1816: 6511) Ew., davon 1668 Evang., 8205 Kath. u. 185 Juden: 1 Bat. Nr. 56; PTE (Linien Köln-Zevenaar u. K.-Nimwegen der Preuß. Staatseiſenb.), Kreditbank, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Hauptzollamt, 2 ev., 1 mennon. u. 2 kath. Kirchen, ev. Gymnaſium, Landwirtſchaftsſchule, Zuchthaus, Maſchinen-, Zigarrenfabr., Käſerei, Gasanſtalt, Vieh- u. Flachsmärkte; die Schwanenburg, ehem. herzogl. Reſidenzſchloß, mit dem Schwanenturm (Ausſicht); Standbild des Kurfürſten Johann Sigismund auf dem Marktplatz; weſtl. der Klever Berg mit Fernſicht, der Neue Tiergarten mit OFörſt. K. und Kaltwaſſerheilanſtalt; ſüdl. der Alte Park mit dem Grabdenkmal des Prinzen Johann Moritz von Naſſau-Siegen, der 1650—79 Statthalter in K. war. K. war ehemals Hauptort der gleichnam. Grafſchaft, die 1392 mit der Grafſchaft Mark vereinigt und 1417 zu einem Herzogtum erhoben wurde. Mit beiden Ländern wurden ſpäter Jülich, Berg und Ravensberg vereinigt. Nach dem Tode des letzten Regenten (Johann Wilhelm, geſt. 1609) kam es zu einem Erbſchaftsſtreit zwiſchen Brandenburg und Pfalz-Neuburg, der durch die Verträge zu Xanten (1614) u. Dortmund (1666) geſchlichtet ward: Brandenburg erhielt K., Mark und Ravensberg, Pfalz-Neuburg aber Jülich und Berg. Die Stadt K. lag vormals am Rhein, ward um 1000 Sitz der Grafen von K. und 1242 Stadt. Bei Kleverhamm Schlacht 7. Juni 1397, in welcher Adolf von K. den Herzog Wilhelm von Jülich u. Berg beſiegte. — Zum Landgericht in K. gehören die 9 Amtsgerichte zu Dülken, Geldern, Goch, Kempen, K., Lobberich, Mörs, Rheinberg und Xanten.

**Klevenow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. Greifswald, P Grimmen, 120 Ew. (A 33 Mk.)

**Kleverns**, Df., Oldenburg, Herzogtum Oldenburg, Amt u. AG. Jever, LG. Oldenburg, P Jever, 290 Ew., ev. Pfarrk.

**Kleversulzbach**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarſulm, LG. Heilbronn, P Neuenſtadt a. Linde, 671 Ew., ev. Pfarrk.

**Klewe**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schildberg, LG. Oſtrowo, P Bukowniça, 360 Ew. (A 11 u. 15 Mk.)

**Klewitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Küſtrin, LG. Landsberg a. W., P Neumühl-Kutzdorf, 420 Ew. (Wieſen 36 Mk.)

**Kley**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Landkr., AG. u. LG. Dortmund, P Marten, 400 Ew., Steinkohlenzeche Boruſſia. (A 45 Mk.)

**Kliecken**, Df., Anhalt, Kr. Zerbſt, AG. Koswig, LG. Deſſau, P Koswig i. Anh., an der Elbe, 10 km von Roßlau, 482 Ew., E (Linie Wittenberg-Aſchersleben der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Rittergut.

**Klieſtow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Lebus, AG., LG. u. P Frankfurt a. O., 725 Ew., Gemüſebau (A 16 u. 18 Mk.); dabei der Öynhauſen-Erbſtollen aus dem Braunkohlengebirge zum Oderthal.

**Kliet**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Sandau, LG. Stendal, 8 km nördl. von E Schönhauſen, 28 km von E Glöwen, 615 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Klietzen**, Domäne daſ., Kr. Kalbe, AG. Aken, LG. Magdeburg, P Köthen, 140 Ew. (A 12 Mk.)

**Klimbach**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr., Kant. u. AG. Weißenburg i. Elſ., LG. Straßburg i. Elſ., P Lembach, 414 Ew., kath. Pfarrk.

**Klimmach**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Memmingen, P Grönenbach, 150 Ew., kath. Pfarrk., Bad.

**Klingbeck** (Groß-), Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heiligenbeil, AG. Zinten, LG. Braunsberg, P Ludwigsort, 250 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

**Klinge**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Kottbus, P Forſt i. L., 14 km öſtl. von Kottbus, 370 Ew., TE (Linie Kottbus-Sorau der Preuß. Staatseiſenb.). (A 8 Mk.)

**Klingebeutel**, Weiler, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Ratibor, AG. Hultſchin, LG. Ratibor, 18 km v. E Woinowitz, 4 km v. E Troppau, zu Klein-Hoſchütz, 20 Ew., PT, Nebenzollamt I.

**Klingelbach**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Naſtätten, LG. Wiesbaden, P Katzenelnbogen, 370 Ew., ev. Pfarrk.

**Klingen**, St., Schwarzburg-Sondershauſen, LandratsA. Sondershauſen, AG. Greußen, LG. Erfurt, P Greußen, an der Helbe, 1055 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Obſtbau.

**Klingen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, P Aichach, 45 Ew., kath. Pfarrk.

**Klingenberg**, St. (136 m), bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Obernburg, LG. Aſchaffenburg, in ſchöner Lage am Main, 11 km von Miltenberg, 918 Ew., PTE (E zur Gem. Trennfurt an der Linie Aſchaffenburg-Amorbach der Bayr. Staatseiſenb.), Amtsgericht, kath. Pfarrk., Schloß, guter Rotwein, Obſtbau, Burgruine mit hübſcher Ausſicht, bedeutender Verſand von blauem, feuerfeſtem Thon (jährl. 100,000 Ztr.).

— Schloß zu Wipfeld (ſ. d.).

— Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Friedland, AG. Schippenbeil, LG. Bartenſtein, P Schippenbeil, 230 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

— **in Sachſen**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altſtadt, AG. Tharandt, LG. Freiberg, P K.-Kolmnitz, an der Wilden Weißeritz, 898 Ew.; dabei PTE K.-Kolmnitz an der Linie Dresden-Chemnitz-Reichenbach der Sächſ. Staatseiſenb., 25 km von Dresden.

— Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Brackenheim, LG. Heilbronn, P Nordheim i. Württ., am Neckar, 459 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Weinbau.

**Klingenberg-Kolmnitz**, PTE, ſ. Klingenberg in Sachſen.

**Klingenbrunn**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Grafenau, LG. Deggendorf, P Spiegelau, 400 Ew., OFörſt., Bierbrauerei, Glasfabr.

**Klingenmünſter**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Bergzabern, LG. Landau, am Klingbach und am Fuß der Haardt, 11 km von E Landau i. Pf., 10 km von E Rohrbach i. Pf., 1204 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Kreisirrenanſtalt, Pappdeckelfabr., Reſte des 650 von Dagobert II. geſtifteten Benediktinerkloſters.

**Klingenthal**, Df. (576 m), ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, LG. Plauen, an der Zwotau u. böhmiſchen Grenze, 8 km v. Zwota, 3386 (197 kath.) Ew., PTE (Linie Zwota-K. der Sächſ. Staatseiſenb.), Amtsgericht, Nebenzollamt I, evang. Pfarrk., Muſikſchule, bedeutende Fabrikation von muſikaliſchen Inſtrumenten und Saiten, Weißſtickerei.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Molsheim, Kant. Rosheim, AG. Oberehnheim, LG. Zabern, P Ottrott, 400 Ew., ev. Pfarrk., Stahlhammer, bis 1870 eine franzöſiſche Waffenfabrik; dabei die ehem. Benediktinerabtei St. Leonhard und der Heidenkopf mit Reſten des Heidenſchloſſes.

**Klingerswalde**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heilsberg, AG. Gutſtadt, LG. Bartenſtein, P Gutſtadt, 689 Ew. (A 6 Mk.)

**Klink**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Waren, LG. Güſtrow, P Waren, 150 Ew., ev. Pfarrk.

**Klinke**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Gardelegen, LG. Stendal, P Bismark b. Stendal, 180 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Klinken**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Kriviß, LG. Schwerin, P Kriviß, 643 Ew., ev. Pfarrk.

**Klinkheide**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, P Kohlscheidt, an der Wurm, 934 Ew., Steinkohlenbergbau.

**Klinkow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Klinkrade** (Groß-), Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Steinhorst, LG. Altona, P Steinhorst, 380 Ew., ev. Pfarrk.

**Klinkum**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Erkelenz, AG. Wegberg, LG. Aachen, P Wegberg, 801 Ew.

**Klinsch** (Groß-), ſ. Groß-Klinsch.

**Klinten**, Bauersch., Prov. Hannover, Landdr. u. Marſchkreis Stade, Amt u. AG. Freiburg, LG. Stade, P Freiburg a. Elbe, 400 Ew.

**Klipleff**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Apenrade, LG. Flensburg, P Tingleff, 420 Ew., ev. Pfarrk., Pferde- u. Viehmärkte.

**Klipphauſen**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Meißen, AG. Wilsdruff, LG. Dresden, P Wilsdruff, 416 Ew., Rittergut.

**Klitſchdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bunzlau, LG. Liegnitz, am Queis, 13 km von E Bunzlau, 420 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsb., Schloß mit Park, Papierfabr., Kiefernadelbad. (A 7,5 u. 10,5 Mk.)

**Klitten**, Df. daſ., Kr. Rothenburg, AG. Niesky, LG. Görlitz, 23 km v. Horka, 410 Ew., PE (Linie Wittenberg-Falkenberg-Kohlfurt der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Klitzſchen**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr., AG. u. LG. Torgau, P Süptitz, 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Klitzſchmar**, Df. daſ., Kr. u. AG. Delitzſch, LG. Halle a. S., P Delitzſch, 8 km v. Delitzſch, 310 Ew., E (Linie Halle-Guben der Preuß. Staatseiſenb.). (A 55 Mk.)

**Klix**, Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, P Guttau, an der Spree, 409 Ew., ev. Pfarrk., Rittergut.

**Klixbüll**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Tondern, AG. Leck, LG. Flensburg, am Rande der Marſch, 16 km v. E Tondern, 500 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Klobbicke**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, P Trampe, 450 Ew. (A 9 Mk.)

**Klobſchin**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Karthaus, LG. Danzig, P Schönberg Kr. Karthaus, 460 Ew. (A 3,5 Mk.)

**Klockenhagen**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Ribnitz, LG. Roſtock, P Ribnitz, 486 Ew.

**Klockow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Brüſſow, LG. Prenzlau, P Nechlin, 250 Ew., Amtsb. (A 28 u. 36 Mk.)

**Klockſin**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Waren, LG. Güſtrow, P Kirch-Grubenhagen, 4 km v. Malchiner See, 330 Ew., ſchöner Landſitz.

**Kloda**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. Frauſtadt, AG. u. LG. Liſſa, P Reiſen, ſüdl. v. Reiſen, 790 Ew. (A 12 Mk.); dazu E Reiſen.

**Kloddram**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wittenburg, LG. Schwerin, P Brahlſtorf, 180 Ew.

**Klodebach**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Grottkau, AG. Ottmachau, LG. Neiße, P Bechau, 812 Ew., Amtsb. (A 29 u. 33 Mk.)

**Kloden** (Groß-), Df. u. Ritterg. daſ., RB. Breslau, Kr. u. AG. Guhrau, LG. Glogau, P Guhrau, 140 Ew., Amtsb. (Gut A 17 Mk.)

**Klöden**, Df. u. Domäne, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Schweinitz, AG. Jeſſen, LG. Torgau, an der Elbe, 11 km ſüdweſtl. v. E Jeſſen, 881 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß (A 26 u. 32, Wieſen 72 Mk.)

**Klodnitz**, r. Nebenfluß der Oder in Schleſien, entſpringt im Oberſchleſiſchen Steinkohlengebirge auf der Hochfläche von Nikolai und mündet Koſel gegenüber. Sie iſt 75 km lang. Ihr zur Seite führt der **Klodnitzkanal** (45 km lang) von Gleiwitz ab zur Oder; er hat 18 Schleuſen und iſt zur Abfuhr von Steinkohlen beſtimmt.

**Klodnitz**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, P Koſel i. Schl., an der Mündung der Klodnitz in die Oder, 1720 Ew. (A 17 Mk.); dazu OFörſt. Koſel.

**Klodnitzkanal**, ſ. Klodnitz.

**Klodra**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 5. Verwaltungsbezirk (Neuſtadt a. O.), AG. Weida, LG. Gera, P Weida, 236 Ew., ev. Pfarrk.

**Kloken**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Niederung, AG. Kaukehmen, LG. Tilſit, P Kaukehmen, an der Ruß, 490 Ew. (A 17 Mk.)

**Klonia** (Groß-), Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Tuchel, LG. Konitz, P Goſtoszyn, 340 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

**Klonowken**, Ritterg. daſ., RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Pelplin, an der Ferſe, 280 Ew., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Klonowo**, Df. daſ., RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Tuchel, LG. Konitz, P Groß-Bislaw, 633 Ew. (A 8 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Krotoſchin, AG. Koſchmin, LG. Oſtrowo, P Dobrzyca, 520 Ew. (A 15 Mk.)

**Klony**, Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Schroda, LG. Poſen, P Wengierskie, 80 Ew. (A 11,5 Mk.)

**Kloppenburg**, St., Oldenburg, Herzogtum Oldenburg, LG. Oldenburg, zwiſchen Heiden an der Soeſte, 41 km v. Oldenburg, 2182 Ew., davon 350 Evang. u. 32 Juden; 2 Esk. Drag. Nr. 19; PTE (Linie Oldenburg-Osnabrück der Oldenb. Eiſenb.), Amt, Amtsgericht, OFörſt., kath. Pfarrk., Ackerbauſchule, Lederfabrikation, Strumpfſtrickerei, Schweinehandel. Das Amt K. hat auf 854 qkm (15,51 QM.) 22,320 Ew. (26 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 20,7

Proz. Acker u. Gärten, 7,2 Wieſen, 55,8 Weiden, 9,5 Proz. Holzungen.

**Kloppenheim**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Mainkreis, Amt, AG. u. LG. Wiesbaden, P Sonnenberg i. Naſſau, 757 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Friedberg, AG. Vilbel, LG. Gießen, P Groß-Karben, 259 Ew., kath. Pfarrk.; dazu der Selzer Mineralbrunnen (Kohlenſäuerling).

**Kloppitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weſtſternberg, AG. Fürſtenberg a. O., LG. Guben, P Rampitz, unweit der Oder, 601 Ew., Gemüſebau. (A 31, Wieſen 40 Mk.)

**Kloppſee**, ein durch ſeine Maränen bekannter See in der Seengruppe von Soldin in der Provinz Brandenburg.

**Klopſchen**, Df. (150 m), Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, 15 km v. Glogau, 1171 Ew., PTE (Linie Hansdorf-Liſſa der Oberſchleſ. Eiſenb.), kath. Pfarrk. (A 19,8 Mk.)

**Kloſchen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Memel, AG. Prökuls, LG. Tilſit, P Prökuls, 80 Ew., OFörſt. (an der Minge).

**Kloſchwitz**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG., LG. u. P Plauen i. V., 276 Ew., ev. Pfarrk.

**Kloſsdorf**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Ohlau, AG. Wanſen, LG. Brieg, P Wanſen, 380 Ew., Amtsb. (A 26 Mk.)

**Kloſſow**, Df. u. Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Bärwalde, LG. Küſtrin, P Bärwalde i. N., 480 Ew. (A 11,8 u. 13, Wieſen der Domäne 37 Mk.)

**Kloſter**, Vorw., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Vitte a. Hidd., auf der Inſel Hiddensöe, 150 Ew., Amtsb. Hiddensöe, ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Kloſter-Banz**, ſ. Banz.

**Kloſterbauerſchaft**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Herford, AG. Bünde, LG. Bielefeld, P Quernheim, 801 Ew. (A 25 Mk.)

**Kloſterberge**, 967—1549 Benediktinerkloſter, 1565—1800 berühmte Schule, lag an Stelle des jetzigen Geſellſchaftshauſes im Friedrich-Wilhelmsgarten zwiſchen Magdeburg (ſ. d.) und Buckau.

**Kloſterbeuren**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Illertiſſen, AG. Babenhauſen, LG. Memmingen, P Babenhauſen i. Bay., 370 Ew., kath. Pfarrk., ehem. Franziskanerkloſter.

**Kloſterbuch**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Leisnig, LG. Leipzig, an der Freiberger Mulde, 5 km v. Leisnig, 8 km v. Döbeln, 195 Ew., PE (Linie Leipzig-Döbeln-Dresden der Sächſ. Staatseiſenb.), Wollſpinn., Mühlwerk, Ruine eines 1184 geſtifteten Kloſters.

**Kloſter-Donndorf**, ſ. Donndorf.

**Kloſterdorf**, Df. u. Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Strausberg, LG. Berlin II, P Strausberg, 460 Ew. (A 13 u. 12 Mk.)

**Kloſterebrach**, ſ. Ebrach.

**Kloſterfelde**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Oranienburg, LG. Berlin II, 14 km v. E Bernau i. M. u. E Bieſenthal, 857 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Df. daſ., RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Woldenberg, LG. Landsberg a. W., P Woldenberg, an einem Bach, 692 Ew., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Kloſtergeringswalde**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Rochlitz, LG. Chemnitz, P Geringswalde, 522 Ew., ehem. Nonnenkloſter von 1182 mit ſchöner Kapelle (Schönburgſche Gruft).

**Kloſter-Gröningen**, ſ. Gröningen (Kloſter-).

**Kloſter-Häſeler** = Häſeler (Kloſter-).

**Kloſter-Heilsbronn**, ſ. Heilsbronn.

**Kloſter-Heinrichau**, ſ. Heinrichau.

**Kloſterholzen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Wertingen, LG. Augsburg, P Nordendorf, 100 Ew., kath. Pfarrk., Schloß (ehem. Benediktiner-Nonnenkloſter).

**Kloſter-Indersdorf**, ſ. Indersdorf (Kloſter-).

**Kloſter-Kamp**, ſ. Kamp (Kloſter-).

**Kloſterlausnitz**, Df., Sachſen-Altenburg, Weſtkreis, AG. Eiſenberg, LG. Altenburg, 2 km v. E Hermsdorf-K. (Weimar-Geraer Eiſenb.), 1358 Ew., PT, OFörſt., ev. Pfarrk., ehem. Kloſter, Handel mit Waldſämereien u. Waldbeeren.

**Kloſter-Lechfeld**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Augsburg, AG. Schwabmünchen, LG. Augsburg, 25 km v. Augsburg, 500 Ew., PTE (Linie Augsburg-Landsberg der Bayr. Staatseiſenb.), Franziskanerkloſter mit Bierbrauerei, Wallfahrtsort.

**Kloſter-Leubus**, ſ. Leubus.

**Kloſtermansfeld**, Df. u. Domäne, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Mansfeld, LG. Halle a. S., P Mansfeld, 1732 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., ehem. Kloſter. (A 49 u. 46 Mk.)

**Kloſter-Medingen**, ſ. Medingen.

**Kloſter-Mödingen**, Weiler, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Dillingen, LG. Neuburg a. D., P Wittislingen, 150 Ew., Franziskaner-Nonnenkloſter und Rettungshaus.

**Kloſter-Neuendorf**, ſ. Neuendorf (Kloſter-).

**Kolſter-Öſede**, ſ. Öſede.

**Kloſterroda**, Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Sangerhauſen, LG. Nordhauſen, P Rieſtädt, 140 Ew., Amtsb. (A 26 Mk.)

**Kloſterrohr**, ſ. Rohr im bayr. RB. Niederbayern.

**Kloſterſande**, Teil der Stadt Elmshorn.

**Kloſter-Secon**, ſ. Secon.

**Kloſter-Veilsdorf**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr. u. AG. Hildburghauſen, LG. Meiningen, P Veilsdorf, 299 Ew., Porzellanfabr.

**Kloſter-Veßra**, Domäne, Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Schleuſingen, LG. Meiningen, P Themar, an der Schleuſe u. unweit der

Werra, 180 Ew., Amtsb., ehem. berühmte Prämonſtratenſerabtei v. 1131. (A 24,5 Mk.)

**Kloſter-Wahlſtatt**, ſ. Wahlſtatt.

**Kloſterwald** (Wald), Flecken, Hohenzollern, OberA. Sigmaringen, LG. Hechingen, 4 km v. E Aach-Linz, 9 km v. E Meßkirch, 440 Ew., PT, Amtsgericht (Wald), kath. Pfarrk.

**Kloſter-Wennigſen**, E, ſ. Wennigſen.

**Kloſter-Wulfshagen**, Df. u. Pachthof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Ribnitz, LG. Roſtock, P Marlow, 170 Ew.

**Klötikow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Greifenberg, AG. Treptow a. R., LG. Stargard, P Treptow a. R., an der Rega, 330 Ew., ev. Pfarrk. (A 16 Mk.)

**Klotten**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, an der Moſel, 44 km v. Koblenz, 1705 Ew., PTE (Linie Koblenz-Perl [Metz] der Preuß. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Weinbau, Verſchiffung der Dachſchiefer von Müllenbach, Ruine der Klotten-burg. (A 14,5 Mk.)

**Klötze**, St., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Gardelegen, LG. Stendal, an der Purnitz, 23 km v. E Gardelegen, 33 km v. E Salzwedel, 2754 (1855: 2765) Ew., davon 10 Kath.; PT, Vorſchußverein, Amtsgericht, OFörſt., ev. Pfk., Ackerbau (A 7,5 Mk.); K. gehörte vormals zu Lüneburg.

**Klotzen**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Neuſtettin, AG. Bärwalde i. Pomm., LG. Köslin, P Kröſſin, 320 Ew.

**Klötzen**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB., Kr. u. AG. Marienwerder, LG. Graudenz, P Neudörfchen, 240 Ew., Amtsb., Schloß. (A 12,5 Mk.)

**Klotzow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Greifswald, AG. Wolgaſt, LG. Greifswald, P Murchin, 120 Ew. (A 17 Mk.)

**Klotzſche**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Neuſtadt, AG., LG. u. P Dresden, 5 km faſt nördl. v. Dresden, 1287 Ew., E (Linie Dresden-Görlitz der Sächſ. Staatseiſenb.); öſtl. die Dresdener oder Langebrücker Heide.

**Klorin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Pyritz, LG. Stargard, P Prillwitz, 380 Ew., ev. Pfarrk. (A 21 u. 19 Mk.)

**Klücken** (Alt-), Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Arnswalde, LG. Landsberg a. W., P Arnswalde, 320 Ew. (A 15 u. 13 Mk.)

**Kluftern**, Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Überlingen, LG. Konſtanz, P Markdorf, 220 Ew., kath. Pfarrk.

**Klump**, Papierfabr. zu Winzenburg (ſ. d.).

**Klüppelberg**, Gem., aus 141 Ortſchaften beſtehend, Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Wipperfürth, LG. Köln, P Wipperfürth, Rönſahl u. Marienheide, an der Wipper; dazu Klaswipper mit ev. Pfarrk., Ohl mit Pulverfabr. u. Steinbrüchen, Tannenbaum mit Maſchinenfabr. (A 12 Mk.)

**Kluſe**, Gaſthaus zur Gem. Ahlen, Prov. Hannover, Landdr. Osnabrück, Kr. Meppen, AG. Papenburg, LG. Osnabrück, Amt Aſchendorf, 15 km ſüdl. v. Aſchendorf; dabei PTE (P Kluſe, E K.-Dörpen an der Linie Soeſt-Emden der Preuß. Staatseiſenb.).

**Klüſſerath**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Trier, AG. Neumagen, LG. Trier, l. an der Moſel, 4 km v. E Hetzerath, 1062 Ew., P, kath. Pfarrk., bedeutender Weinbau. (A 14, Wieſen 51 Mk.)

**Klütz**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Grabow, LG. Schwerin, P Balow, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Klutſchau**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Groß-Strehlitz, AG. Ujeſt, LG. Oppeln, P Ujeſt, 330 Ew., kath. Pfarrk.

**Klutſchewo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Koſten, LG. Liſſa, P Priment, 780 Ew. (A 9 Mk.)

— Df. u. Gut daſ., Kr. u. AG. Samter, LG. Poſen, P Scharfenort, 350 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Klütz in Mecklenburg**, Flecken, Mecklenburg-Schwerin, AG. Grevesmühlen, LG. Schwerin, 4 km v. der Oſtſee, 12 v. E Grevesmühlen, 22 km v. E Wismar, zum Gut Bothmer, 1041 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk.

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Ferdinandſtein, unweit der Großen Reglitz, 558 Ew. (A 15 Mk.)

**Klützer Ort** (38 m), Landſpitze an der Lübiſchen Bucht (Oſtſee) in Mecklenburg und zwar zwiſchen der Mündung der Trave und dem Buſen von Wismar.

**Klützkow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schivelbein, LG. Köslin, P Schivelbein, 240 Ew.

**Klützow**, Ritterg. daſ., RB. Stettin, Kr. Pyritz, AG., LG. u. P Stargard i. Pomm., 6 km v. Stargard, 180 Ew., E (Stargard-Küſtriner Eiſenb.), Amtsb. (A 24 Mk.)

**Kluvenſiek**, Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Rendsburg, LG. Kiel, P Rendsburg, an der Eider, 60 Ew.

**Knackſee**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Neuſtettin, AG. Ratzebuhr, LG. Köslin, 15 km weſtl. v. E Ratzebuhr, 390 Ew., P, Amtsb. (A 2,5 Mk.)

**Knakendorf**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Deutſch-Krone, LG. Schneidemühl, P Marzdorf, 503 Ew. (A 4 Mk.)

**Knau**, Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 5. Verwaltungsbezirk (Neuſtadt a. O.), AG. Neuſtadt a. O., LG. Gera, P Neuſtadt a. O., an der Dreba, 545 Ew., ev. Pfarrk., Rittergut, Teichfiſcherei.

**Knauten**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Pr.-Eylau, LG. Bartenſtein, P Pr.-Eylau, 200 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

**Knauthain**, Df., ſächſ. Kreis- und Amtsh. Leipzig, AG. Markranſtädt, LG. Leipzig, an der Weißen Elſter, 16 km ſüdſüdweſtl. v. Leipzig, 815 Ew., PTE (Linie Leipzig-Eichicht der Preuß. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Ritterg. mit Schloß, Garten und Park.

**Knautkleeberg**, Df., ſächſ. Kreis- u. Amtsh. Leipzig, AG. Markranſtädt, LG. Leipzig, P Knauthain, 526 Ew.

**Knautnaundorf**, Df. daſ., P Knauthain, 258 Ew., ev. Pfarrk.

**Kneitlingen**, Df., Braunſchweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Schöppenſtedt, LG. Braunſchweig, P Schöppenſtedt, am Fuß des Elm, 165 Ew.; ſoll Geburtsort Till Eulenſpiegels ſein.

**Kneja**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG.. Roſenberg i. Oberſchl., LG. Oppeln, P Zembowitz, 440 Ew.

**Knesebeck**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Giſhorn, Amt u. AG. Iſenhagen, LG. Lüneburg, 6 km v. Wittingen, 1009 Ew., P, Gerichtstag, OFörſt., ev. Pfarrk., Verſand von Heidelbeeren.

**Knetzgau**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Haßfurt, AG. Eltmann, LG. Schweinfurt, P Haßfurt, am Main, 1354 Ew., kath. Pfarrk., Burgruine, Kahnbau.

**Kneuttingen**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. Fentſch, AG. Diedenhofen, LG. Metz, P Hayingen i. Lothr., an der Fentſch, 1006 Ew., kath. Pfarrk.

**Kniebis**, der wichtigſte Paß im nördlichen Schwarzwald, verbindet die Thäler der Rench und des Forbachs (zur Murg) und von der Paßhöhe (973 m) bei der alten Alexanderſchanze aus nach S. mit der Hauptſtraße noch das Thal der Wolfach. Außer einer Anzahl von Schanzen auf der Höhe diente die ehem. Feſtung Freudenſtadt in Württemberg zum Schutz gegen einen feindlichen Vormarſch von W. her.

**Kniebis** (diesſeit u. jenſeit der Straße), Weiler, württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Freudenſtadt, LG. Rottweil, auf der Höhe des Kniebis, 11 km v. E Freudenſtadt, 12 km v. E Oppenau, 246 Ew., P.

**Kniebisbäder**, mehrere Badeörter am Kniebis im Schwarzwald in Baden; von ihnen liegen im Gebiet der Rench und im Amt Oberkirch des Kreiſes Offenburg: Freiersbach (ſ. d.), Petersthal (ſ. d.), Griesbach (ſ. d.) und Antogaſt (ſ. d.) ſowie im Thal der Wolfach im Amt Wolfach des Kreiſes Freiburg: Rippoldsau (ſ. d.).

**Kniegnitz**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt i. Schl., LG. Breslau, P Klein-Breſa, unweit der Oder, 120 Ew. (A 25 u. 29,5 Mk.)

— (Groß-), Df. daſ., Kr. u. AG. Nimptſch, LG. Schweidnitz, P Prauß, 1098 Ew., ev. Pfarrk., Amtsb., Gemüſebau. (A 38 Mk.)

— (Klein-), Df. und Ritterg. daſ., Kr. Nimptſch, AG. Zobten, LG. Schweidnitz, P Zobten RB. Bresl., 380 Ew., ev. Pfarrk. (A 41 Mk.); weſtl. der Zobten.

— Df. daſ., RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, P Wahlſtatt, 290 Ew. (A 44,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Lüben i. Schl., 390 Ew., Amtsb. (A 16 u. 21 Mk.)

**Knielingen**, Df., bad. Kr., Amt, AG. u. LG. Karlsruhe, an der Alb, 6,6 km v. Karlsruhe, 2320 (153 kath.) Ew., PTE (Linie Karlsruhe-Maxau der Bad. Staatseiſenb.), Vorſchußverein, ev. Pfarrk.; dazu Maxau (ſ. d.).

**Knieſchwitz**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Ohlau, AG. Wanſen, LG. Brieg, P Wanſen, 340 Ew., Amtsb. (A 27 Mk.)

**Knieſtedt**, Df. u. Ritterg., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt u. AG. Liebenburg, LG. Hildesheim, P Salzgitter, 529 Ew.

**Kniezenitz**, Df., Prov. Schleſien, RB Oppeln, Kr. u. AG. Rybnik, LG. Ratibor, P Czerwionka, 734 Ew. (A 8 Mk.)

**Kniphauſen**, zur Gem. Fedderwarden, Oldenburg, Herzogtum Oldenburg, Amt u. AG. Jever, LG. Oldenburg, P Fedderwarden, Schloß mit ſchönem Garten; die chem. Herrſchaft K. bildete mit der Herrſchaft Varel ein gräfl. oldenburgiſches Fideikommiß, das im 18. Jahrh. an die engliſche Linie des Hauſes Bentinck und nach Ablöſung der ſtandesherrlichen Rechte 1854 an den Großherzog von Oldenburg kam.

**Knippelsdorf**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Schweinitz, AG. Schlieben, LG. Torgau, P Dahme, 240 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Knippenburg**, Ritterg., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Recklinghauſen, AG. Bottrop, LG. Münſter, P Bottrop, zu Bottrop.

**Knippmühle**, Packpapierfabr. zur Gem. Rothberg (ſ. d.).

**Knispel**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Ratibor, AG. Bauerwitz, LG. Ratibor, P Katſcher, 809 Ew., kath. Pfarrk., Amtsb. (A 24 Mk.)

**Knittelsheim**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Germersheim, LG. Landau, P Bellheim, 601 Ew.

**Knittlingen**, St. (194 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Maulbronn, LG. Stuttgart, an der Weißach, 5 km v. E Maulbronn, 2717 (1861: 2073) Ew., davon 16 Kath.; PT, ev. Pfarrk., Fabrikation von Mundharmonikas; dazu der größere Teil von Großvillars.

**Knobben**, OFörſt., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Einbeck, Amt u. AG. Uslar, LG. Göttingen, P Uslar, im Sollinger Wald.

**Knobelsdorf**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Waldheim, LG. Chemnitz, P Waldheim, 211 Ew., ev. Pfarrk.

**Knobloch**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſthavelland, AG. Nauen, LG. Berlin II, P Wuſtermark, 320 Ew. (A 22 Mk.)

**Knok**, Landſpitze mit Leuchtfeuer am Dollart, weſtl. v. Emden; bei demſelben iſt ein Emshafen projektiert.

**Knollen** (685 m), ein ausſichtsreicher Berg im Harz nahe der Südſeite, nordöſtl. v. Herzberg a. H.

**Knoop**, Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Eckernförde, AG. Gettorf, LG. Kiel, P Holtenau, am Eiderkanal, 130 Ew.

**Knopfhammer**, Weiler, bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Berneck, LG. Baireuth, P Gefrees, 40 Ew., Hammerwerk.

**Knöringen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Landau, AG. Edenkoben, LG. Landau, P Eſ-

singen, 5 km v. Landau i. Pf., 343 Ew., TE (Linie Neustadt a. H.-Weißenburg der Pfälz. Eisenb.).

**Knöringen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Mülhausen, Kant. u. AG. Hüningen, LG. Mülhausen i. Els., P Blotzheim, 208 Ew., kath. Pfarrk.

**Knörsheim**, Df. das., Bezirk Unterelsaß, Kr. Zabern, Kant. Maursmünster, AG. u. LG. Zabern, P Wasselnheim, 208 Ew., kath. Pfarrk.

**Knottenried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Sonthofen, AG. Immenstadt, LG. Kempten, P Immenstadt, 70 Ew., kath. Pfarrk.

**Knüllgebirge**, Berglandschaft im RB. Kassel der Prov. Hessen-Nassau, zwischen Fulda und Schwalm, mit Wald bedeckt; darin der Knüllkopf (632 m) und der Eisenberg (636 m) bei Schwarzenborn.

**Knurow**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rybnik, LG. Ratibor, P Gleiwitz, 800 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 9 u. 10,5 Mk.)

**Koadjuthen** (Coadjuthen), Flecken, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Tilsit, an der russischen Grenze, 15 km nördl. v. E Stonischken, 400 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Kobbel**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wolmirstedt, LG. Magdeburg, P Mahlwinkel, 470 Ew., ev. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Kobbelbude**, Domäne, Prov. Ostpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg i. Ostpr., in schöner Gegend am Frisching, 17 km südsüdwestl. v. Königsberg, 330 Ew., PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.).

— Domäne das., Kr. u. AG. Fischhausen, LG. Königsberg i. Ostpr., P Powayen, 100 Ew. (A 12 Mk.); nahebei die gleichnam. OFörst.

**Kobbelgrube**, Teil des Dorfs Steegen (s. d.) im Landkreis Danzig, ev. Pfarrk.

**Kobbenrode**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Meschede, AG. Fredeburg, LG. Arnsberg, an einem Bach, 14 km v. E Grevenbrück, 450 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Kobelau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. und AG. Nimptsch, LG. Schweidnitz, P Töpliwoda, 250 Ew. (A 41 Mk.)

**Köbeln**, Df. das., RB. Liegnitz, Kr. Rothenburg, AG. Muskau, LG. Görlitz, P Muskau, an der Neiße, 581 Ew., Papierfabr. (A 7,5 Mk.)

**Kobelnick**, Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Neumarkt i. Schl., LG. Breslau, P Ober-Stephansdorf, 270 Ew. (A 24,5 Mk.)

**Kobelnik**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, P Kosten, 240 Ew. (A 17 Mk.)

— Ritterg. das., Kr. u. AG. Samter, LG. Posen, P Obersitzko, 250 Ew. (A 14,5 Mk.)

— Ritterg. das., RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Kruschwitz, 280 Ew. (A 19 Mk.)

**Kobelnitz**, Df. das., Landkr., AG. u. LG. Posen, 13 km ostnordöstl. v. Posen, 210 Ew., PTE (Linie Posen-Thorn der Oberschles. Eisenb.). (A 9 Mk.)

**Kobelwitz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kosel, LG. Ratibor, P Kosel i. Schl., 510 Ew., Amtsb. (A 18 u. 28 Mk.)

**Köben**, St. das., RB. Breslau, Kr. u. AG Steinau a. O., LG. Glogau, l. an der Oder, 19 km v. E Raudten, 1049 Ew., PT, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., altertümliches Schloß, Kirchenruine (Dom aus dem 11. Jahrh.), nahebei Ziegeleien und Braunkohlengr. (A 10 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., beim vorigen, 190 Ew., Amtsb. (A 16 Mk.)

**Kobern**, Df., Rheinprovinz, RB., Kr., AG. u. LG. Koblenz, an der Mosel, 15 km v. Koblenz, 1772 Ew., PTE (K.-Gondorf, E an der Linie Koblenz-Perl [Metz] der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Weinbau, Schloßruine, Eisenerzgr., Sauerbrunnen (Bellthalbrunnen) mit Versand. (A 26 Mk.)

**Kobershain**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG. u. LG. Torgau, P Schildau RB. Merseburg, 340 Ew., ev. Pfarrk. (A 15 Mk.)

**Koberwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, 12 km v. E Rothsürben, 19 km v. E Breslau, 1650 Ew., PT, Amtsb., Schloß u. Garten, Zuckerfabr. (A 29 u. 33 Mk.)

**Köberwitz**, Df. u. Ritterg. das., RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Ratibor, P Zauditz, 1610 Ew., kath. Pfarrk. (A 33 u. 21 Mk.)

**Kobier**, Df. u. Gut das., Kr. u. AG. Pleß, LG. Gleiwitz, P Pleß i. Oberschl., 10 km v. Pleß, 1300 Ew., TE (Linie Breslau-Dziedzitz der Rechten Oderuferbahn), Pleßsche OFörst., Teerschwelerei, Dampfmahl- und -Sägemühle. (A 8 u. 9 Mk.)

**Kobierno**, Df. u. Vorw., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Krotoschin, LG. Ostrowo, P Krotoschin, 500 Ew., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Kobilla**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG., LG. u. P Ratibor, 540 Ew.

— Vorw., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Berent, AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Pogutken, 190 Ew. (A 9 Mk.)

**Koblau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Ratibor, AG. Hultschin, LG. Ratibor, P Ludgierzowitz, unweit der Oder, 885 Ew., Steinkohlengr. (A 12 Mk.)

**Koblenz**, Regierungsbezirk in der Rheinprovinz, am Rhein, an der Nahe, Lahn, Mosel, Wied, Ahr und Sieg, meist Bergland; im W. vom Rhein der Hunsrücken mit dem Soonwald und die Eifel, im O. Ausläufer des Westerwalds; vortrefflicher Weinbau an der Nahe, dem Rhein, der Mosel und Ahr; auf den Hochländern umfangreiche Waldungen und reiche Eisenerzlager, diese aber mehr auf der rechten Rheinseite und zwar hier von der Wied bis über die Sieg hinaus nach Westfalen hinein. Der Regierungsbezirk zählt auf 6202 qkm (112,64 QM.) 604,052 (1816: 344,668) Ew., davon 204,091 Evang., 389,611 Kath. und 9312 Ju-

den (97 Ew. auf 1 qkm), und zerfällt in die 13 Kreise: Adenau, Ahrweiler, Altenkirchen, K., Kochem, Kreuznach, Mayen, Meisenheim, Neuwied, Sankt Goar, Simmern, Wetzlar u. Zell. Bodenbenutzung: 38,9 Proz. Acker und Gärten, 1,4 Weingärten, 8,2 Wiesen, 5,5 Weiden, 41,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 12, A 22 Mk.).

**Koblenz**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Koblenz, zu beiden Seiten des Rheins und an der Mündung der Mosel, fruchtares Becken an der Moselmündung innerhalb des Berglands, auf 274 qkm (4,97 QM.) 83,162 (1819: 47,029) Ew., davon 12,260 Evang., 69,441 Kath. und 1382 Juden (304 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 53,1 Proz. Acker u. Gärten, 1,9 Weingärten, 4,1 Wiesen, 30,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 29,5, A 42 Mk.). Hauptort:

**Koblenz**, St. u. Festung (48 m), Hauptst. der Rheinprovinz, in schöner Lage am Einfluß der Mosel in den Rhein, 91 km v. Köln, 95 km v. Mainz, 30,548 (1816: 11,253) Ew., davon 6532 Evang., 23,447 Kath. u. Juden; Stab des 8. Armeekorps, der 30. Inf.- u. 8. Feldartillerie-Brig., 3 Bat. des 4. Garde-Grenad.-Reg., 3 Bat. Nr. 68, 2 Bat. Nr. 28, Feld- u. Fußartillerie, Pionier-Bat. Nr. 8, Train-Bat. Nr. 8, 1 Bat. des 4. Garde-Grenad.-Landw.-Reg., 1 Bat. Landw. Nr. 29; PTE (Linien Köln-Bingerbrück, K.-Perl [Metz] und K.-Gießen der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbankstelle, Volksbank, Oberpräsidium, Regierung, Land-, Schwur- und Amtsgericht, Landratsamt, Provinzialarchiv, Eisenbahnbetriebsamt, Oberpostdirektion, 2 Bergreviere, Hauptsteueramt, Forstinspektionen, königl. und Gem.-OFörst.; 2 ev. und 4 kath. Pfarrk. (unter diesen die Kastorkirche von 1208), kath. Gymnasium, Oberrealschule, Zuchthaus, viele Armenanstalten; 2 Brücken über die Mosel (die eine 1344 vom Kurfürsten Balduin erbaut und 298 m lang, die andre eine 323 m lange Eisenbahnbrücke), ebenso 2 über den Rhein (eine Schiff- u. eine 334 m lange Eisenbahnbrücke), eine dritte Rheinbrücke für die K.-Gießener Eisenb. ½ Stunde weiter aufwärts; enge Straßen in der Altstadt bei den Moselbrücken, schöne Straßen und Plätze in der Neustadt in der Nähe des Rheins (der Klemens- oder Schloß- und der Kastorplatz mit Anlagen), hier auch das Schloß, 1778—86 durch den Kurfürsten Klemens Wenzeslaus aufgeführt; hübsche Anlagen längs des Rheins mit dem Denkmal des Dichters Max v. Schenkendorf bis zur Kaltwasserheilanstalt Laubbach; berühmte Fabr. in lackierten Blechwaren von Schaaffhausen u. Dietz im alten kurfürstl. Schloß, Maschinen-, Zigarren-, Schaumwein-, Pianoforte-, Seifenfabr., Gasanstalt, Dampfmahlmühle, Wasserleitung, bedeutender Obst-, Gemüse- u. Weinbau (A 55 Mk.), schöne Gärten, lebhafter Handel (Wein). K. ist eine Festung ersten Ranges, deren Werke die Stadt, den Kartäuserberg im SW., den Petersberg im N. und Ehrenbreitstein auf der rechten Rheinseite umfassen und in ihrer Grundlage 1816—26 vom General Aster aufgeführt worden sind. K. entstand aus einem römischen Lager (Confluentia), erfreute sich aber lange Zeit hindurch keines Aufschwungs. Ludwig der Fromme gründete 836 die ursprüngliche Kastorkirche; Heinrich II. gab 1018 das Land an der Mosel dem Erzbistum Trier, das durch eine 1280 erbaute Burg die Stadt K. in ihren Rechten und Freiheiten einschränkte. 1609 ward in K. der Bund der kath. Liga auf Veranlassung des Kurfürsten Lothar von Metternich gegen die protestantische Union vorbereitet. Der letzte Kurfürst von Trier, Klemens Wenzeslaus (1768—1794), verlegte seine Residenz von Trier nach K.; hierher flüchteten auch infolge der französischen Revolution zahlreich die französischen Emigranten, machten aus K. ein auswärtiges Frankreich, brachten aber auch Dünkel und Sittenlosigkeit mit. 1801 kam K. an Frankreich, 1815 an Preußen. K. ist Geburtsort des Staatsmanns Fürsten Metternich (1773—1859), des Baumeisters v. Gärtner in München (1792—1847), des Komponisten Lindpaintner (1791—1856), des Physiologen Johannes Müller (1801—58) und des Altertumsforschers v. Lasaulx (1805—1861). Zu K. gehört die oberhalb im Rhein liegende Insel Ober- oder Magdalenenwerth, ehem. Benediktinerkloster von 1143. — Zum Landgericht in K. gehören die 19 Amtsgerichte zu Adenau, Ahrweiler, Andernach, Boppard, Kastellaun, Kirchberg a. Hunsr., K., Kochem, Kreuznach, Mayen, Meisenheim, Münstermaifeld, Sankt Goar, Simmern, Sinzig, Sobernheim, Stromberg, Trarbach und Zell.

**Koblenz**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Ückermünde, AG. Pasewalk, LG. Stettin, P Pasewalk, 160 Ew., ev. Pfarrk. (A 5, Wiesen 13 Mk.)

**Köbnitz**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Bomst, AG. Bentschen, LG. Meseritz, unweit der Obra, 8 km v. E Bomst, 10 km v. E Bentschen, 470 Ew., PT, kath. Pfarrk., Hopfenbau. (A 6,5 u. 9 Mk.)

**Kobrow**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Laage, LG. Güstrow, P Laage i. M., 180 Ew.

**Kobstedt**, Df., Sachsen-Gotha, LandratsA., AG. u. LG. Gotha, P Wandersleben, 223 Ew., ev. Pfarrk.

**Kobulten**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Ortelsburg, LG. Allenstein, 9 km südsüdöstl. v. Bischofsburg, 16 km v. E Rothfließ, 580 Ew., P, ev. Pfarrk., Amtsb. (A 6 u. 8 Mk.)

**Koburg** (Coburg), Hauptst. des Herzogtums Sachsen-Koburg (300 m), LG. Meiningen, in einem angenehmen Thal an der Itz, 131 km v. Eisenach, 21 km v. Lichtenfels, 15,791 (1816: 7998) Ew., davon 550 Kath. u. 90 Juden; 1 Bat. Nr. 95; PTE (Linien Eisenach-Lichtenfels und K.-Sonneberg der Werrabahn), Sitz der Landesbehörden, Landratsamt, Amtsgericht nebst Kammer für Handelssachen (für das Herzogtum K.) und Strafkammer (für das Herzogtum K. [Amtsgerichtsbezirke K., Königsberg i. Fr., Neustadt a. Heide, Rodach und Sonnefeld] und die meiningenschen

Amtsgerichtsbezirke Schalkau, Sonneberg und Steinach), K.-Gothaische Kreditgesellschaft, Vorschußverein, Forstinspektion; 5 ev. Kirchen (die Moritzkirche mit 85 m hohem Turm u. der fürstl. Gruft, die Hofkirche ꝛc.) u. 1 kath., Gymnasium, Realschule, Schullehrerseminar, Taubstummenanstalt, Baugewerkschule; Residenzschloß Ehrenburg, Theater, Zeughaus mit der herzogl. Bibliothek von 50,000 Bänden, Standbild des Prinzen Albert auf dem Markt und des Herzogs Ernst I. auf dem Schloßplatz, Augustenstift, viele Villen; Wollspinnerei, Baumwollwarenfabr., Leinweberei, Korbflechterei, Dampfmühlen für Mehl und Bretter, Öl-, Farben-, Maschinen-, Porzellanfabr., bedeutende Bierbrauerei mit starkem Export, Gasanstalt, Ziegelbrennerei, der Zwiebelmarkt für allerlei Gemüse. In der schönen Umgegend sind der Neue Friedhof am Glockenberg mit dem neuen fürstl. Erbbegräbnis, der Hofgarten mit dem Mausoleum des Herzogs Franz und seiner Gemahlin Augusta, die Platte mit hübscher Aussicht, die Aktienbrauerei, vor allem aber die Festung K. (459 m) östl. über der Stadt. Diese, ein großartiger Bau mit dreifachen Ringmauern, zahlreichen Bastionen, Türmen, Vorsprüngen und Terrassen, gehört zu den größten Bauwerken des Mittelalters und gewährt eine der schönsten Aussichten in Deutschland (von der Bärenbastion). Sie enthält eine reiche Sammlung alter Waffen und Rüstungen, ein Naturalienkabinett, Sammlungen von Kupferstichen, Münzen, Altertümern ꝛc.; auf derselben verweilte Luther 1530 während des Reichstags zu Augsburg. Die Festung, deren Ursprung bis auf König Heinrich I. zurückgeführt wird, war bis 1348 die Residenz der Grafen von Henneberg, bis 1547 die der sächsischen Herzöge; 1782 ward sie zu einem Zucht- und Irrenhaus eingerichtet, 1838—54 aber wieder restauriert.

**Kobylagora**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Schildberg, AG. Kempen i. Pos., LG. Ostrowo, 9 km südsüdwestl. v. E Schildberg, 370 Ew., PT, kath. Pfarrk., ehem. Stadt (A 5 Mk.)

**Kobylepole**, Df. u. Ritterg. das., Landkr., AG., LG. u. P Posen, 440 Ew. (A 12 Mk.)

**Kobylin**, St. das., Kr. u. AG. Krotoschin, LG. Ostrowo, unweit der Orla, 16 km v. E Krotoschin, 31 km v. E Rawitsch, 2418 (1816: 1786) Ew., davon 884 Evang., 1210 Kath. u. 319 Juden (1000 Polen); PT, Vorschußverein, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Kobylnik**, Df. das., Kr. Buk, AG. Grätz, LG. Meseritz, P Gräz i. Posen, 650 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Kochanowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Oppeln, P Lublinitz, 430 Ew., kath. Pfarrk., Herrschaft. (A 5,5 Mk.)

**Kochczütz**, Df. u. Ritterg. das., P Lissau, 820 Ew., Amtsh. (A 6 Mk.)

**Kochel**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Tölz, LG. München II, unweit des Kochelsees am westl. Fuß der Benediktenwand, 15 km v. E Penzberg, 22 km v. E Tölz, 350 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß, ehem. Nonnenkloster, Wetzstein- u. Gipsbrüche, Badeanstalt (Sodawasserquelle).

**Kochelsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kreuzburg i. Oberschl., LG. Oppeln, P Pitschen, 430 Ew.

**Kochelsee**, See am Fuß der Alpen in Bayern, beim vorigen, im Flußgebiet der Loisach, ist auf der Seite gegen die Ebene sehr versumpft (der ausgewachsene Rohrsee und das Haselmoos an der Loisach).

**Kochem** (Cochem), Kreis, Rheinprovinz, zu beiden Seiten der Mosel, zählt auf 502 qkm (9,12 QM.) 38,101 (1819: 23,664) Ew., davon 404 Evang. und 500 Juden (76 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 37,0 Proz. Acker u. Gärten, 1,8 Weingärten, 8,3 Wiesen, 8,7 Weiden, 40,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 10,5, A 14 Mk.). Hauptort:

**Kochem** (Kochheim), St. (81 m) das., LG. Koblenz, in schöner Gegend l. an der Mosel, 48 km v. Koblenz, 3155 (1816: 1868) Ew., davon 165 Evang. und 110 Juden; PTE (Linie Koblenz-Perl [-Metz] der Preuß. Staatseisenb.), Volksbank, Landratsamt, Amtsgericht, Gem.-OFörst., ev. und kath. Pfarrk., Gerberei, Gasanstalt, viele Mühlen und Weinhandlungen, Weinbau, ehem. Kapuzinerkloster in hübscher Lage (A 8 Mk.); über der Stadt die wiederhergestellte Reichsburg K., die nebst der Stadt und der Ruine Winneburg das großartigste Bild an der Mosel gewährt; oberhalb der Kochemer Tunnel an der Koblenz-Perler Eisenb., der längste in Deutschland (4216 m).

**Kochendorf**, Df. (156 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarsulm, LG. Heilbronn, am Kocher unweit dessen Mündung, 9 km v. Heilbronn, 1636 Ew., PTE (Linie Bietigheim-Jagstfeld-Osterburken der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schlösser, schöne Brücke, Zigarrenfabr., Gerberei, Weinbau.

**Köchendorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Ohlau, AG. Wansen, LG. Brieg, P Wansen, 550 Ew., kath. Pfarrk. (A 34 Mk.)

**Kocher**, r. Zufluß des Neckar in Württemberg, entspringt in 2 Quellen, dem Schwarzen K. bei Oberkochen und Weißen K. bei Unterkochen, in einem Jurathal südl. v. Aalen, fließt in einem meist engen, aber sehr gewundenen Thal durch Keuper, Muschelkalk und Buntsandstein und mündet in der Nähe von Kochendorf. Der K. ist 180 km lang; sein Wasserspiegel liegt an der Quelle 501 m, an der Mündung 143 m hoch. Ihm fließen zu: l. die Lein, Untere Roth, Biber, Kupfer, Ohrn und Brettach, r. die Blinde Roth und Bühler.

**Kochern**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, P Wäldchen, 230 Ew. (A 29 Mk.)

— Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Forbach, LG. Saargemünd, P Forbach i. Lothr., an der Rossel, 6 km von Forbach, 462 Ew., TE (Linie Metz-Saarbrücken der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk.

**Kochersteinsfeld**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarsulm, LG. Heilbronn, am Kocher, 17 km v. E Neckarsulm, 14 km v. E Öhringen, 855 Ew., P, ev. Pfarrk., Schloß.

**Kocherstetten**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. LG. Künzelsau, LG. Hall a. K., P Künzelsau, am Kocher, 681 Ew., ev. Pfarrk.; über dem Ort Schloß Stetten.

**Kocherthürn**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Neckarsulm, LG. Heilbronn, P Neuenstadt a. Linde, am Kocher, 681 Ew., kath. Pfarrk.

**Kochheim**, s. Kochem (Stadt).

**Köchingen**, Df., Braunschweig, Kr. Braunschweig, AG. Vechelde, LG. Braunschweig, P Vechelde, 317 Ew., ev. Pfarrk.

**Kochlowitz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kattowitz, LG. Beuthen, P Schwientochlowitz, 2203 Ew., davon 12 Evang. u. 43 Juden; kath. Pfarrk.; dazu Steinkohlenzeche Hugozwang, Eisensteingrube. (A 6 Mk.)

**Kochstedt**, St., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Aschersleben, LG. Halberstadt, an einem Zufluß der Bode, 3 km v. E Schneidlingen, 2193 (1816: 1281) Ew., davon 156 Kath.; PT, Vorschußverein, ev. Pfarrk., Zuckerfabr., Ackerbau (A 51 Mk.).

— Domäne das., P Kochstedt, 80 Ew. (A 51 Mk.)

— Df., Anhalt, Kr., AG., LG. u. P Dessau, 503 Ew.

**Kockendorf** (Alt-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG. u. LG. Allenstein, P Jonkendorf, 330 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

— (Neu-), Df. das., 460 Ew., kath. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Köckenitsch**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Saalfeld, AG. Kamburg, LG. Rudolstadt, P Schkölen, 146 Ew., ev. Pfarrk.

**Köckern**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Bitterfeld, LG. Halle a. S., P Brehna, 240 Ew. (A 50 Mk.)

**Köckte**, Df. das., RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Gardelegen, LG. Stendal, P Mieste, 573 Ew. (A 8 Mk.)

**Köddingen**, Df., hess. Prov. Oberhessen, Kr. Schotten, AG. Ulrichstein, LG. Gießen, P Ulrichstein, 573 Ew.

**Kodersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Rothenburg, AG. Niesky, LG. Görlitz, 16 km v. Görlitz, 660 Ew., PTE (Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatseisenb.). (A 18 u. 19 Mk.)

**Ködiß**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG., LG. u. P Hof, 571 Ew., ev. Pfarrk.

**Kodlewe**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Militsch, AG. Trachenberg, LG. Öls, P Trachenberg, 543 Ew. (A 10 Mk.)

**Kodram**, Df. u. Domäne, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Usedom-Wollin, AG. Wollin, LG. Stettin, auf der Insel Wollin, 9 km nördl. v. Wollin, 330 Ew., PT, Ziegelbrennerei (A 37,5 u. 31 Mk.); dabei Kolonie Neu-K., 200 Ew.

**Koesfeld** (spr. kohsfeld), Kreis, Prov. Westfalen, RB. Münster, im O. Hügelland, im W. weite Sennestriche, zählt auf 753 qkm (13,68 QM.) 42,013 (1819: 36.567) Ew., davon 666 Evang. u. 344 Juden (56 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 43,4 Proz. Acker und Gärten, 5,8 Wiesen, 27,0 Weiden, 17,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 15, A 24 Mk.). Hauptort:

**Koesfeld**, St. das., LG. Münster, an der Berkel, 66 km v. Duisburg, 61 km v. Dortmund, 4154 (1816: 2628) Ew., davon 310 Evang. u. 74 Juden; PTE (E 2 km v. Ort an den Linien Duisburg-Quakenbrück der Preuß. Staatseisenb. u. Dortmund-Gronau-Enscheder Eisenb.), Landratsamt, Amtsgericht, 1 ev. u. 2 kath. Pfarrk., kath. Gymnasium, Waisenhaus, Lederfabr., Färberei, Leinweberei, Dampfsägemühle, Gasanstalt; unter den 2 Schlössern war die Ludgeriburg die Residenz der Bischöfe von Münster (A 32 Mk.). Die Landgemeinde (Amt, Kirchspiel) K. umfaßt viele Ortschaften, darunter Schloß Varlar (Residenz des Fürsten und Rheingrafen zu Salm-Horstmar), und hat 2704 Ew. (A 22, viele Weiden 3,5 Mk.)

**Köfering**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Regensburg, AG. Regensburg II, LG. Regensburg, 14 km v. Regensburg, 340 Ew., PTE (Linie München-Regensburg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Schloß.

**Kofferen**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Erkelenz, LG. Aachen, P Körrenzig, 440 Ew.

**Kogel**, Df. u. Gut, Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Mölln, LG. Altona, P Seedorf, 220 Ew.

— Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Malchow, LG. Güstrow, P Malchow, 180 Ew.

— s. Kirch-Kogel.

**Kogenheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Erstein, Kant. u. AG. Benfeld, LG. Straßburg, an der Ill, 5 km südwestl. v. Benfeld, 1221 Ew., PTE (Linie Straßburg-Basel der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Tabaksbau.

**Kohlau**, Vorstadt von Gottesberg (s. d.).

**Kohlberg**, Flecken, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Neustadt a. Wn., AG. u. LG. Weiden, P Röthenbach i. Oberpf., 628 Ew., Simultankirche.

— Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Nürtingen, LG. Tübingen, P Neuffen, 866 Ew., ev. Pfarrk., Obst- und Weinbau.

**Köhlbrand**, Ortschaft, Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr., Amt u. AG. Harburg, LG. Stade, P Hamburg, 340 Ew., am Köhlbrand, einer Verbindung der Süder- und Norderelbe zwischen Harburg und Altona.

**Köhlen**, Df. das., Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Lehe, LG. Verden, P Bederkesa, 583 Ew.

**Kohlendorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neurode, LG. Glatz, P Neurode, 652 Ew.

**Kohlfurt**, Df. das., RB. Liegnitz, Landkr., AG. u. LG. Görlitz, an der Kleinen Tschirne, 2 km v. E K., 1150 Ew., Amtsb., Görlitzer OFörst., ev. Pfarrk. (A 7 Mk.); dabei Glasfabr. Paulinenhütte.

**Kohlfurt**, Bahnhof (189 m), Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Landkr., AG. u. LG. Görlitz, 2 km v. vorigem, 22 v. Görlitz, 136 v. Breslau, 224 km v. Berlin, 631 Ew., PTE (Linien Sommerfeld-K.-Liegnitz, K.-Glatz, K.-Görlitz und Wittenberg-Falkenberg-K. der Preuß. Staatseisenb.).

**Kohlfurterbrücke**, Df., zur Stadtgemeinde Kronenberg in der Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mettmann, an der Wupper, 4 km v. E Solingen, 10 km v. E Elberfeld, 400 Ew., PT, Stahl- u. Eisenwarenfabr.

**Kohlgrub**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Schongau, LG. Kempten, am Fuß der Alpen, 15 km westl. v. E Murnau, 390 Ew., PT, kath. Pfarrk., Bad.

**Kohlhagen**, Gem., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Olpe, AG. Kirchhundem, LG. Arnsberg, P Kirchhundem, 829 Ew., kath. Pfarrk.

**Kohlhasenbrück**, Kol., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG., LG. u. P Potsdam, zum Dorf Stolpe, 25 Ew.; bekannt durch Hans Kohlhas.

**Kohlhöhe**, s. Gutschdorf.

**Kohlmühle**, E an der Linie Bautzen-Schandau der Sächs. Staatseisenb., in einem Thal des Elbsandsteingebirges an der Sebnitz, 5 km v. Schandau, zu Goßdorf, sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Schandau, LG. Dresden.

**Kohlo**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Pförten, LG. Guben, P Jeßnitz i. N.-L., 330 Ew., ev. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Kohlow**, Df. u. Ritterg. daf., Kr. Weststernberg, AG. Reppen, LG. Frankfurt a. O., 7 km v. Reppen, 530 Ew., PTE (Linie Breslau-Stettin der Bresl.-Schweidn.-Freib. Eisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Dampfmahlmühle, Stärkefabr. (A 19,5 Mk.)

**Kohlscheidt**, Df. (172 m), Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, 6 km von Aachen, 1306 Ew., PTE (Linie Aachen-Düsseldorf-Holzminden der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, kath. Pfarrk., Eisengießerei, Dampfkesselfabr., Steinkohlengr.

**Kohlsdorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Neustadt i. Oberschl., LG. Neiße, P Zülz, 667 Ew. (A 27 Mk.)

**Kohlstädt**, Lippe, AG. Horn, LG. Detmold, P Schlangen, 769 Ew., Bierbrauerei, OFörst. K.-Horn, s. Österholz.

**Kohlstetten**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Münsingen, LG. Ulm, P Münsingen, 425 Ew., ev. Pfarrk.

**Köhra**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Pomßen, 447 Ew., ev. Pfarrk.

**Kohren**, St. daf., Amtsh. Borna, AG. Frohburg, LG. Leipzig, 6 km v. E Frohburg, 9 km v. E Narsdorf, 1038 Ew., PT, ev. Pfarrk., Schloßruine.

**Koischwitz**, Df., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG., LG. u. P Liegnitz, 611 Ew., ev. Pfarrk. (A 44 Mk.)

**Koiskau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, P Groß-Baudiß, 260 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 42 u. 38,5 Mk.)

**Koitz**, Df. u. 2 Güter (Ober- u. Mittel-) daf., RB. u. Landkr. Liegnitz, AG. Parchwitz, LG. Liegnitz, P Maltsch, 830 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 18 u. 13 Mk.)

**Kokorschin** (Kokorzyn), Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa i. Pos., P Kosten i. Pos., 330 Ew.

**Kokoschken**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG., LG. u. P Danzig, 250 Ew.

— Gut daf., RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Pr.-Stargard, 340 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Kokoschütz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Rybnik, AG. Loslau, LG. Ratibor, P Pschow, 615 Ew., Schloß, eisenhaltige Schwefelquelle mit Badeanstalt Wilhelmsbad. (A 9,5 Mk.)

**Kokotzko**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Blotto, an der Weichsel, 547 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Kolacin**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Posen, P Emchen, 390 Ew.

**Kolatschkowitz**, Df. u. Ritterg. daf., Kr. Kröben, AG. Rawitsch, LG. Lissa, P Dlonie, 360 Ew., kath. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Kolatschkowo**, Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Wreschen, LG. Gnesen, P Borzykowo, 400 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Kolba**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 5. Verwaltungsbezirk (Neustadt a. O.), AG. Neustadt a. O., LG. Gera, P Oppurg, 355 Ew., ev. Pfarrk., Spinnerei.

**Kolbatz**, Df. u. Domäne, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Neumark i. Pomm., in tiefer Lage an der Plöne, 500 Ew., Gerichtstag, ev. Pfarrk., ehem. berühmtes Cistercienser-Mönchskloster von 1173. (A 27 Mk.)

**Kölbe**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr., AG., LG. u. P Marburg, an der Lahn, 5 km v. Marburg, 654 Ew., E (Linie Kassel-Marburg-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb., im Bau nach Biedenkopf und Laasphe), ev. Pfarrk., ehem. Nonnenkloster.

**Kolberg**, St., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. K.-Korlin, LG. Köslin, an der Persante, 3 km von deren Mündung in die Ostsee, 36 km v. Belgard, 122 km v. Altdamm, 16,027 (1816: 7059) Ew., davon 965 Kath. und 337 Juden; 2 Bat. Nr. 54, Artillerie; PTE (Linie Belgard-K. der Preuß. Staatseisenb. und Altdamm-Kolberger Eisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, 4 ev. Kirchen (Marienkirche), 1 kath. u. 1 methodistische, Gymnasium mit Realgymnasium, adl. Fräuleinstift, Waisenhaus, Denkmal Friedrich Wilhelms III. auf dem Markt, Rathaus, Zucht- u. Arbeitshaus, Eisengießereien u. Maschinenfabr., Wollspinnerei, Tabaksfabr., Dampfsäge-

mühlen, Ziegelbrennerei, Wasserleitung, Solbad, Gasanstalt, Fischerei, lebhafter Handel (Reederei 1881: 24 Seeschiffe zu 3801 Registertons). Der Hafen der Stadt, Kolbergermünde, mit PT, Hauptzollamt, Rettungsstation für Schiffbrüchige, Seebad und Leuchtfeuer, an der Mündung der Persante in die Ostsee (westl. die Maikuhle), ist befestigt, während die Festungswerke der Stadt beseitigt sind. Hafenverkehr 1880: es liefen ein 396 Schiffe zu 22,156, aus 393 Schiffe zu 21,978 Registertons (A 18, Wiesen 19 Mk.). K. war die alte Hauptstadt des Kassubenlands, erhielt 1255 deutsches Stadtrecht und kam 1277 an das Bistum Kammin; es nahm 1530 die Reformation an, wurde 1653 von den Schweden an Brandenburg übergeben, im Siebenjährigen Krieg 1758, 1760 u. 1761 dreimal von den Russen belagert, nur das letzte Mal eingenommen, nochmals 1807, aber vergeblich, von den Franzosen (Gneisenau, Schill, Nettelbeck) und ist Geburtsort des Odendichters Ramler (1725—98). K. besitzt eine reiche Kämmerei (1660 ha Holz).

**Kolberger Heide**, Küstenstrich an der Ostsee nördl. v. Schönberg in Holstein (Wiesen); Seeschlacht 1. Juli 1644 zwischen Dänen u. Schweden.

**Kolbergermünde**, s. Kolberg.

**Kolberg-Körlin**, Kreis, Prov. Pommern, RB. Köslin, an der Ostsee und Persante, zählt auf 930 qkm (16,88 QM.) 52,016 Ew., davon 1155 Kath. und 519 Juden (56 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 63,9 Proz. Acker u. Gärten, 10,4 Wiesen, 10,5 Weiden, 10,7 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9, A 11,5 Mk.). Hauptort ist Kolberg.

**Kolbermoor**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Rosenheim, AG. Aibling, LG. Traunstein, an der Mangfall, 4 km westl. v. Rosenheim, 2429 (114 evang.) Ew., PTE (Linie München-Holzkirchen-Rosenheim der Bayr. Staatseisenb.), große Baumwollspinnerei, Glas-, Thonwarenfabr., großer Torfstich, südl. Moore bis an den Fuß der Alpen.

**Kolbingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Tuttlingen, LG. Rottweil, P Mühlheim a. D., 695 Ew., kath. Pfarrk., Juraksteinbrüche.

**Kolbitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wolmirstedt, LG. Magdeburg, 7 km v. E Wolmirstedt u. E Rogätz, 2201 Ew., PT, Amtsb., OFörst., ev. Pfarrk., Dampfsägemühle, Kiefernsamendarren (A 12 Mk.); der Kolbitzer Forst ist der südliche Teil der Letzlinger Heide.

**Kolbitzow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, 12 km v. Stettin, 300 Ew., PTE (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseisenb.). (A 21 Mk.)

**Kolbnitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Jauer, LG. Liegnitz, P Jauer, 510 Ew., Schloß u. Garten. (A 23 u. 27 Mk.)

**Kolbsheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Schiltigheim, LG. Straßburg, P Düttlenheim, an der Breusch, 590 Ew., ev. Pfarrk., Schloß mit Park und Gewächshäusern.

**Koldemanz**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenberg, LG. Stargard i. Pomm., P Greifenberg i. Pomm., 240 Ew. (A 10 Mk.)

**Koldenbüttel**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Eiderstedt, AG. Tönning, LG. Flensburg, P Friedrichstadt, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Kolditz**, St., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, LG. Leipzig, an der Zwickauer Mulde, 10 km v. Rochlitz, 4291 (1834: 3248) Ew., davon 31 Kath.; PTE (Linie Glauchau-Wurzen der Sächs. Staatseisenb.), Amtsgericht, Forstinspektion, OFörst. (in Waldgut), ev. Pfarrk., Schloß, in dem 1486 Kurfürst Ernst starb und jetzt eine Heil- u. Versorgungsanstalt für männliche Geisteskranke ist; Baumwollspinnerei, Fabr. für Strickgarn und Docht, Pappe, Zigarren und Steingutwaren, große Mühlwerke, nahebei Braunkohlengr. (Zschadraß); Gefecht 5. Mai 1813.

**Koldromb**, Df. u Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wongrowitz, LG. Gnesen, P Janowitz i. Posen, 190 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Kolenfeld**, Df., Prov., Landdr. u. Landkr. Hannover, Amt u. AG. Neustadt a. R., LG. Hannover, P Wunstorf, 1052 Ew., ev. Pfarrk.

**Kolgenstein**, Df., bayr. RB. Pfalz, Bezirk Frankenthal, AG. Grünstadt, LG. Frankenthal, P Obrigheim, 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Koliebken**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Neustadt i. W., AG. Zoppot, LG. Danzig, P Klein-Katz, fast an der Ostsee, 300 Ew. (A 13 Mk.)

**Kolitzheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Gerolzhofen, AG. Volkach, LG. Schweinfurt, P Volkach, 430 Ew., kath. Pfarrk.

**Kolkau**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Neustadt i. W., LG. Danzig, P Riebenkrug, 200 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk)

**Kolkwitz**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG., LG. u. P Kottbus, 5 km westl. v. Kottbus, 1268 Ew., E (Linien Berlin-Görlitz und Halle-Guben der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Wollspinnerei u. Tuchfabr., Karpfenzucht, Torfstich. (A 14 u. 9,5 Mk.)

**Kollande**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Militsch, LG. Öls, P Sulmierzyce, 350 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Kollatz**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Belgard, AG. Polzin, LG. Köslin, P Polzin, 410 Ew., Amtsb. (A 4 u. 8 Mk.)

**Kollbach**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Dachau, LG. München II, P Petershausen, 280 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Eggenfelden, LG. Landshut i. Bay., P Frontenhausen, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Kölleda**, St., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Eckartsberga, LG. Naumburg a. S., am Frauenbach, 21 km v. Straußfurt, 31 km v. Groß-Heringen, 3609 (1816: 1988) Ew., davon 14 Kath. u. 5 Juden; PTE (Linie Groß-Heringen-Straußfurt der Saal-Unſtrutbahn), Vorſchußverein, Landratsamt für den Kreis Eckartsberga, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Maſchinenfabr., Ackerbau u. Viehzucht u. Bau von Offizinalkräutern. (A 39 Mk.)

— Ritterg. daſ., beim vorigen, 30 Ew. (A 36 Mk.)

**Kollenbey**, Df. daſ., RB., Kr. u. AG. Merſeburg, LG. Halle a. S., P Merſeburg, 150 Ew., ev. Pfarrk. (A 50 Mk.)

**Köllerbach**, r. Nebenflüßchen der Saar im Kr. Saarbrücken der Rheinprovinz, Mündung bei Völklingen, iſt nur unbedeutend, aber wichtig durch die Steinkohlenlager, die von ihm durchſtrömt werden.

**Kolletzitzſchken**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Heidekrug, LG. Tilſit, an der ruſſiſchen Grenze (Stadt Neuſtadt), 13 km öſtl. v. E Heydekrug, 90 Ew., PT.

**Kollin in Pommern**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Pyritz, AG. u. LG. Stargard i. Pomm., 12 km ſüdſüdöſtl. v. Stargard, 620 Ew., PTE (Linie Stargard-Poſen-Breslau der Oberſchl. Eiſenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 19 u. 17 Mk.)

**Kollinghorſt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt Stickhauſen, AG. Leer, LG. Aurich, 7 km v. E Ihrhove, 480 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Kollm**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Rothenburg, AG. Niesky, LG. Görlitz, P Diehſa, 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 10,5 Mk.).

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Oſchatz, LG. Leipzig, P Oſchatz, 348 Ew., ev. Pfarrk.

**Kollmar in Holſtein** (Groß-), Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Steinburg, AG. Glückſtadt, LG. Altona, in der Marſch, an der Elbe, 6 km v. E Herzhorn, 90 Ew., PT, ev. Pfarrk., Bierbrauerei, Störfang, Kaviarbereitung, Tonnenbänderfabr. — Klein-K., ebenfalls in der Marſch, 130 Ew.

**Köllme**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Seekreis Mansfeld, AG. u. LG. Halle a. S., P Teutſchenthal, 539 Ew. (A 46 Mk.)

**Kollmen**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, AG. Kolditz, LG. Leipzig, P Kolditz, 229 Ew., ev. Pfarrk., Rittergut, Braunkohlenwerk, Ziegelbrennerei.

**Kölln in Weſtpreußen**, Df. u. Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Neuſtadt i. W., LG. Danzig, 14 km v. E Zoppot, 440 Ew., PT, kath. Pfarrk. (A 4 Mk.)

— Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Demmin, AG. Treptow a. T., LG. Greifswald, P Siedenbollentin, 504 Ew. (A 21 Mk.)

— **an der Elbe**, Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Meißen, LG. Dresden, r. an der Elbe u. Meißen gegenüber, 1 km v. E Meißen, 1710 Ew., PT, ev. Pfarrk., Ofen-, Sicherheitszünder-, chemiſche Fabr., Zuckerraffinerie, Dampfſägemühle.

**Kollnau**, Df., bad. Kreis Freiburg, Amt u. AG. Waldkirch, LG. Freiburg i. Br., P Waldkirch i. Bad., an der Elz, 960 Ew., Baumwollſpinnerei.

**Kollnburg**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. u. AG. Viechtach, LG. Deggendorf, P Viechtach, 480 Ew., Schloßruine.

**Kollochau**, Df. u. 2 Rittergüter, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Schweinitz, AG. Herzberg, LG. Torgau, 7 km v. E Herzberg a. Elſter, 470 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Kollojomp**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Mlecewo, 190 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk.)

**Kolmar**, Kreis, Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, zwiſchen dem Rhein und der franzöſiſchen Grenze; in der Ebene die Ill, der Rhein-Rhonekanal und der Kanal von K., im Wasgenwald das Thal der Fecht (Münſter); auf 664 qkm (12,06 QM.) 82,106 (1866: 82,278) Ew., davon 24,247 Evang., 54,429 Kath. u. 3220 Juden (124 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 43,6 Proz. Acker u. Gärten, 4,7 Weingärten, 10,6 Wieſen, 4,4 Weiden, 28,1 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Kolmar im Elſaß**, St. u. Hauptſt. des Bezirks Oberelſaß (193 m), an der Lauch u. dem Logelbach (einem aus der Fecht abgeleiteten Kanal), 2 km weſtl. v. der Ill, 4 km vom Fuß des Wasgenwalds, Kanal zum Rhein-Rhonekanal mit einem Baſſin, 67 km v. Straßburg, 26,106 (1861: 22,629) Ew., davon 6403 Evang., 18,511 Kath. u. 1135 Juden; 1 Bat. Nr. 112, Drag.-Reg. Nr. 14, 1 Bat. Landw. Nr. 131; PTE (Linien Straßburg-Baſel, K.-Münſter i. E. u. K.-Neu-Breiſach [Freiburg] der Elſ.-Lothr. Eiſenb.), Bezirkspräſidium, Kreisdirektion, Oberlandes-, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Kammer für Handelsſachen, Nebenzollamt I, Handelskammer, Forſtdirektion, 2 OFörſt.; ev. u. 2 kath. Pfarrk. (unter dieſen Münſter St. Martin), Gymnaſium nebſt Realſchule, 1 ſimult. u. 1 kath. Schullehrerſeminar, Waiſenhaus, ausgezeichnetes Muſeum (Gemälde aus der altdeutſchen Schule, ſtädtiſche Bibliothek v. 40,000 Bdn. ꝛc.) in dem ehemaligen, 1252—89 erbauten Dominikanerinnenkloſter Unterlinden, Getreidehalle in der ehemaligen Dominikanerkirche, Theater, prächtiges Gebäude des Bezirkspräſidiums mit ſchönem Garten, Oberlandesgerichtsgebäude, Bürgerhoſpital, Bezirksgefängnis; die alte Stadt iſt eng gebaut, ein neuer Stadtteil am Bahnhof mit herrlichen Anlagen (Marsfeld) und den Bronzeſtatuen des Generals Rapp u. Admirals Bruat; bedeutende Induſtrie: mehrere Baumwollſpinnereien (Logelbach), große Webereien, Fabr. für Maſchinen, Wagen, Gänſeleberpaſteten, Bierbrauerei, Gerberei, Glockengießerei, Gasanſtalt, Sägemühlen, wichtiger Acker-, Garten- und Weinbau, lebhafter Handel mit Baumwollwaren, Wein, Holz, Käſe, Getreide, Baumpflanzen,

# Namen-Register zum Plan von Köln.

NB. Die Buchstaben und Zahlen beziehen sich auf die Quadrate des Plans.


| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Achter-Straße | AB4 | Ehren-Straße | E1 | Hermann-Straße | D6 |
| Agrippa-Straße | D3 | Ehren-Thor | E1 | Herzog-Straße | E3 |
| Albertus-Straße | E1 | Eiche, An der | A4 | Heu-Markt | D4 |
| Allerheiligen-Kapelle | G4 | Eigelstein | GH4 | Himmelreich | D4, 5 |
| Allerheiligen-Straße | G4 | Eigelstein-Thor | H4 | Hochpforte | D4 |
| Altenberger Straße | G4 | Eintracht-Straße | FG3 | Hof, Am | E4 |
| Alten-Markt | E4 | Eisenbahn-Brücke | F5, 6 | Hofer-Gasse | FG4 |
| Alten Ufer, Am | F4, 5 | Eisenbahn-Straße | E6 | Hohe Straße | DE3, 4 |
| Anker-Straße | B3 | Elend-Kirche | B4 | Holz-Gasse | C4, 5 |
| Anno-Straße | A4, 5 | Elisen-Straße | EF2 | Holz-Markt | BC5 |
| Antonitern, An den | D3 | Elogius-Platz | D4 | Holz-Werft | CD5 |
| Aposteln-Straße | E1, 2 | Elster-Gasse | E3 | Hosen-Gasse | D3 |
| Appellhof | F3 | Eng-Gasse | F3 | Hospital, Bürger- | D2, 3 |
| Appellhofs-Platz | EF3 | Erzbischöfliches Palais | F2 | — Marien- | G5 |
| Arnold-Straße | D6 | Evangelische Kirche | D3.D4 | Huhns-Gasse | C1 |
| Artillerie-Kaserne | F3 | Ferculum, Im | A4 | Humboldt-Straße | C1 |
| Artillerie-Werkstatt | E6 | Festungs-Bauhof | BC2 | Hunds-Gasse | C3 |
| Asyl, Israeliten- | A4 | Fettenhennen, Untere | F4 | Hunnenrücken | FG3 |
| Bachem-Straße | C3 | Filzengraben | D4, 5 | Isabell-Straße | B3 |
| Badeschiffe | A6,E6,G5 | Filz-Gasse | E2 | Jahn-Straße | C1 |
| Bahn-Direktion, Königl. | F4, 5 | Foller-Straße | C4 | Jakob-Straße | B4 |
| Bahnhof, Köln-Mind. | EF6 | Franken-Platz | F4 | Jakorden-Straße | G4 |
| — Zentral-Personen- | F4 | Frank-Straße | C1 | Jesuiten-Kirche | F4 |
| Bayards-Gasse | D2 | Freihafen | E5 | Johannes-Kirche | E6 |
| Bayen-Haus | A6 | Freiheit-Straße | DE6 | Johannis-Straße | FG4 |
| Bayen-Straße | AB5 | Friedens-Gericht | F2 | Josephs-Straße | B3, 4 |
| Bayen-Thor | A5, 6 | Friedrichs-Straße | BC1, 2 | Jülichs-Platz | E4 |
| Bayen-Turm | A5, 6 | Friedr. Wilh. III., Dkm. | D4 | Kahlenhausen | GH5 |
| Benesis-Straße | DE1 | Friedrich Wilhelm-Str. | DE5 | Karl-Straße | E6 |
| Bergisch-Märk. Eisenb. | G6 | Friesen-Straße | F1 | Kartäuser-Gasse | A3, 4 |
| Berlich | EF2 | Friesen-Thor | F1 | — Hof | A4 |
| Bischofs-Garten | EF4 | Friesen-Wall | E1 | — Wall | AB2, 3 |
| Bismarck-Denkmal | D4 | Frohsteg-Gasse | FG2 | Kasino, K.-Platz, K.-Str. | D4 |
| Blind-Gasse | D3 | Garnison-Bäckerei | C3 | Katharinen-Graben | B4, 5 |
| Blumen-Straße | G2 | Garnison-Lazarett | A3 | Kattenbug | F2, 3 |
| Bob-Gasse | D2 | Gas-Fabrik | B4 | Kay-Gasse | C3 |
| Bollwerk, Am | E5 | Gefängnis | D2,G2 | Ketten-Gasse | E1 |
| Bollwerk-Gasse | D6 | — Militär- | B3 | Klapper-Gasse | C5 |
| Bottmühle | A5 | Georg-Platz | C4 | Klapperhof, Im | F1 |
| Brandenburger Straße | G4 | Georg-Straße | C4 | Klingelpütz | FG2 |
| Breite Straße | E2, 3 | Gereons-Driesch | F2 | Kommandantur | D1 |
| Brenners Gasse | D6 | Gereons-Hof | F1 | Komödien-Straße | F3 |
| Brink-Gasse, Große | E1 | Gereons-Mühlgasse | G2 | Kölnische Privatbank | D3 |
| Brücken-Straße | E3 | Gereons-Straße | F2 | Königin-Augusta-Halle | E3 |
| Bruno-Straße | A4 | Gereons-Wall | F1,G1,2 | Königshalle | AB5 |
| Büchel, Krummer | D3 | Gertruden-Straße | E2 | Königs-Straße | D4 |
| Buden-Gasse, Große | E4 | Gewerbeschule | C1 | Konstantin-Straße | E6 |
| — Kleine | E4 | Glocken-Gasse | E3 | Kost-Gasse | F4 |
| Burgmauer-Straße | F3 | Gold-Gasse | F4 | Kranenbäumen, Untere | G4 |
| Busch-Gasse | AB4 | Goldschmied-Str., Untere | E4 | Krebs-Gasse | DE2 |
| Cäcilien-Straße | D2, 3 | Graben-Gasse | D6 | Kreutz-Gasse | DE3 |
| Christoph-Straße | F1, 2 | Griechenmarkt, Großer | C2, 3 | Krummer Büchel | D3 |
| Colonia | F3 | — Kleiner | C2 | Küh-Gasse | D5 |
| Dagobert-Straße | H4 | Gürzenich | D4 | Kümmer-Gasse | CD3 |
| Diöcesan-Museum | E4 | Güter-Bahnhof | GH1 | Kuniberts-Gasse | G5 |
| Dom | F4 | Gymnasien | C4,D1,F3 | Kupfer-Gasse | E3 |
| Domhof | EF4 | Hahnen-Straße | D1 | Küraſſier-Kaserne | E6 |
| Dom-Kloster | F4 | Hahnen-Thor | DE1 | Laach, Im | D2 |
| Dom-Straße | G4 | Hahnen-Wall | D1 | Landsberger Straße | B4, 5 |
| Dreikönigen-Straße | A4, 5 | Hebammen-Institut | AB3 | Laurenz-Platz | E4 |
| Drusus-Gasse | E3 | Heinrichs-Straße | B3 | Leyenstapel | D5 |
| | | Heinrich-Straße | C6 | | |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Linde, An der | G4, 5 | Rabengraben | H4, 5 | Severins-Thor | A4 |
| Loge | D1 | Rathaus | E4 | Severins-Wall | A4, 5 |
| Löhr-Gasse | CD3 | Rechts-Schule | E3 | Seyen-Gasse | B5 |
| Ludwig-Straße | C6 | Regierung, Königliche | F2 | Sicherheitshafen | H4, 5 |
| Lungen-Gasse | D2 | Reichsbank | C4 | Sieben Burgen, Vor den | B2, 3 |
| Lys-Kirche | CD5 | Reinold-Straße | CD2 | Siegburger Chaussee | BC6 |
| | | Rheinau | BC5 | — Straße | CD6 |
| Magnus-Straße | E1 | Rheinau-Straße | C4, 5 | Silvan-Straße | A4 |
| Makkabäer-Straße | G4 | Rhein-Gasse | D4, 5 | Sionsthal, Im | B4 |
| Mariengarten-Gasse | EF3 | Richartz-Platz | E3 | Spieser-Gasse | F1 |
| Marien-Hospital | G5 | Richmod-Straße | DE2 | Spitzen-Gasse, Große | C3 |
| Marsil-Straße | D1 | Rinkenpfuhl | D1 | — Kleine | C3, 4 |
| Marspfort-Gasse | E4 | Rohrer-Gasse | E3 | Spulmanns-Gasse | BC4 |
| Mars-Platz | E4 | Römer-Gasse | EF3 | Stadthaus-Platz | E4 |
| Martins-Feld | B2, 3 | Römer-Turm | F2 | Steinfelder Gasse | F2 |
| Martins-Platz | D4 | — Am | EF2 | Stephan-Straße | D4 |
| Martins-Straße | D4 | Rosen-Gasse | B5 | Sternen-Gasse | D3 |
| Marzellen-Straße | F3, 4 | Rosen-Straße | B4 | Steueramt | E5, E4 |
| Mathias-Straße | CD4 | Rotgerber-Bach | C2, 3 | Steuerdirektion, Prov.- | E2 |
| Mathilden-Straße | D6 | Rubens-Haus | D3 | Stolk-Gasse | FG3 |
| Mauer am Bach, Alte | C2, 3 | Rubens-Straße | D1 | Straßburger Gasse | D5 |
| Mauritius-Steinweg | CD1, 2 | Ruppert-Straße | D6 | Streitzeug-Gasse | E2, 3 |
| Mauritius-Wall | CD1 | | | Synagoge | E3 |
| Maximin-Straße | FG4 | Sachsenhausen | F3 | | |
| Mechtildis-Straße | B4, 5 | Salzmagazin, Am | G3 | Telegraphen-Amt | D3 |
| Militär-Magazin | E6 | Sandkaul, Großer | DE4 | Telegraphen-Straße, Gr. | C1, 2 |
| Minoriten-Kirche | E3 | Sankt Agath, An | D3 | Tempel-Haus | D4 |
| Minoriten-Straße | E3 | — Alban, Kirche | E4 | Tempel-Straße | G3 |
| Mittel-Straße | E1, E6 | — Andreas-Kirche | F3 | Tempelwall-Straße | D6 |
| Mohren-Straße | F2 | — Apern-Straße | EF2 | Teophanien-Straße | B2 |
| Mörser-Gasse | E3 | — Aposteln-Kirche | D1, 2 | Theater, Stadt- | E3 |
| Mühlen-Gasse | E4 | — Aposteln-Kloster | D1 | — Thalia- | D3 |
| Museum Wallraf Richartz | E3 | — Cäcilien-Kirche | D3 | Theresien-Straße | H4 |
| | | — Columba-Kirche | E3 | Thiebolds-Gasse | CD2 |
| Neues Thor | C5 | — Elisabeth-Kirche | D3 | Thurn-Markt | D5 |
| Neu-Gasse, Große | E4 | — Georg-Kirche | C4 | Trank-Gasse | F4 |
| — Kleine | F3 | — Gereon-Kirche | F2 | Türmchen-Gasse | GH5 |
| Neu-Markt | D2 | — Johann-Baptista-K. | B4 | Türmchens-Wall | H4, 5 |
| Neußer Straße | H4 | — Kunibert-Kirche | G5 | Turnhalle | C1 |
| Neu-Straße | DE6 | — Maria-Ablaß-Kirche | F3 | | |
| Norbert-Straße | F1, 2 | — Maria-Ablaß-Platz | F3 | Ulrich-Gasse | AB3 |
| | | — Maria-Kapitol-K. | D4 | Ursula-Kloster-Straße | G3 |
| Oliven-Gasse | E2 | — Maria-Kirche (i. d. Kupfergasse) | E2 | Ursula-Platz | G3 |
| Ortmanns-Gasse | CD2 | — — (i. d. Schnurgasse) | B3 | Ursula-Straße | G3 |
| | | — Marien-Platz | D4 | Ursuliner-Kloster | G4 |
| Pantaleons-Berg | B2 | — Martin-Kirche | E4, 5 | | |
| — Mühlgasse | BC1, 2 | — Mauritius-Kirche | CD1 | Victoria-Straße | E6, G3 |
| — Straße | BC2 | — Pantaleon-Kirche | B2 | | |
| — Thor | B2 | — Peter-Kirche | D3 | Waid-Markt | C3, 4 |
| — Station | B2 | — Severin-Kirche | A4 | Waisenhaus | C3 |
| Penz-Gasse | F4, 5 | — Ursula-Kirche | G3 | Waisenhaus-Gasse | BC2, 3 |
| Pepin-Straße | D4 | Schaaffhausensche Bank | F3 | Wall-Gasse, Alte | E1 |
| Perlengraben | BC3 | Schafen-Straße | D1 | Wallrafs-Platz | E3, 4 |
| Perlenpfuhl | E3 | Schafen-Thor | D1 | Wasser-Reservoir | C3 |
| Peters-Straße | D2 | Schart-Gasse | C2 | Weber-Straße | BC4 |
| Pfeil-Straße | DE1 | Schiffbrücke | DE5, 6 | Weichser-Hof | C4 |
| Pionier-Übungsplatz | F6 | Schilder-Gasse | D3 | Weiden-Bach | B2 |
| Plank-Gasse | GH3 | Schlachthof | H5 | Weiden-Gasse | GH3, 4 |
| Polizei | E3 | Schleich-Gasse | D3 | Weißbütten-Gasse | C3 |
| Post | E2, 3 | Schneeberg-Gasse | D6 | Weißgerbereck-Gasse | C3 |
| Post-Straße | C2, E6 | Schnur-Gasse | B3 | Weyer-Straße | C1, 2 |
| Priester-Seminar | G4 | Schwalben-Gasse | E2 | Weyer-Thor | BC1 |
| Promenaden | B1, 2 | Schwimmanstalten | E6 | Witsch-Gasse, Gr. u. Kl. | C4, 5 |
| Proviant-Magazin | B3, 4 | Severins-Straße | A—C4 | Wolfs-Straße | E2 |
| Pulver-Magazin | A5, H4 | | | Zeughaus | F2, 3 |
| Pütz-Gasse | E3 | | | Zu-Gasse | B5 |

Digitized by Google

# KÖ

A
B
C
D
1
2
3
4
5
6
Schafenthor
Weyerthor
Fort IV
Promenaden
Pauli-Thor
Station
Waisenhaus
Garnison-Lazareth
Eisenbahn
Rheinau Hafen
Rheinufer
Bayenthor
Neues Thor
Holzmarkt
Deutzerfeld
Deutzerfeldplatz
Deutzerfeldstr.
Deutzerfeldgürtel
Deutzerfeldgürtel
Deutzerfeldgürtel

N.

Institut in Leipzig.

Kolonialwaren ꝛc. Ein Teil der Stadt ist der Fabrikort Logelbach am gleichn. Bach, 3 km westl. v. K.; daselbst sind die großen Baumwollspinnereien nebst Weberei, guten Arbeiterhäusern u. einem Krankenhaus. K., vielleicht das Columbarium der Römer, ward bereits 833 genannt (Lügenfeld zwischen K., Türkheim u. Sigolsheim); 1226 wurde es freie Reichsstadt. 1575 erhielten die Protestanten daselbst Religionsfreiheit, und 1680 nahm es Ludwig XIV. für Frankreich in Besitz. In K. sind geboren der Maler Schöngauer (eigentlich Martin Schön, 1420—99), der Fabeldichter Pfeffel (1736—1807, Denkmal neben dem Museum), der franz. General Rapp (1772—1823) und der franz. Admiral Bruat (1796—1855). — Der Bezirk des Oberlandesgerichts in K. umfaßt das Reichsland Elsaß-Lothringen, 6 Landgerichte: K., Metz, Mülhausen, Saargemünd, Straßburg, Zabern. Zum Landgericht in K. gehören die 15 Amtsgerichte zu Barr, Ensisheim, Gebweiler, Kaysersberg, K., Markirch, Markolsheim, Münster i. E., Neu-Breisach, Rappoltsweiler, Rufach, Schlettstadt, Schnierlach, Sulz i. Oberelsaß und Weiler, zum Bezirk des Schwurgerichts in K. die Landgerichtsbezirke K. und Mülhausen.

**Kolmar i. P.**, Kreis, Prov. Posen, RB. Bromberg, an der Netze und Küddow, hat auf 1094 qkm (19,85 QM.) 57,968 (1819: 27,699) Ew., davon 34,498 Evang., 20,887 Kath. und 2494 Juden (46,000 Deutsche u. 12,000 Polen; 51 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 46,5 Proz. Acker u. Gärten, 11,2 Wiesen, 9,8 Weiden, 27,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 6, A 7,5 Mk.). Hauptort:

**Kolmar in Posen** (früher Chodziesen), St. das., LG. Schneidemühl, in hügeliger Gegend, 22 km v. Schneidemühl, 3146 (1816: 2455) Ew., davon 1473 Evang., 1008 Kath. und 665 Juden (600 Polen); PTE (Linie Posen-Stolpmünde der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, Hauptsteueramt, ev. u. kath. Pfarrk., Steingutwarenfabr. (A 15 Mk.)

**Kolmarer Kanal**, in Elsaß-Lothringen, verbindet die Ill bei Kolmar mit dem Rhein-Rhonekanal, ist 13 km lang und 1,88 m tief.

**Kolmberg**, Flecken, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Ansbach, 8 km v. E Lehrberg, 7 km v. E Rosenbach, 658 Ew., PT, ev. Pfarrk., OFörst., Bergschloß.

**Kölmchen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Freistadt, AG. Karolath, LG. Glogau, P Liebenzig, 330 Ew. (A 9 u. 11,5 Mk.)

**Kolmsdorf**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Bamberg II, LG. Bamberg, P Walsdorf, 240 Ew., Papiermühle.

**Köln**, Regierungsbezirk, Rheinprovinz, am Rhein, an der Sieg und Erft; im W. vom Rhein eine außerordentlich fruchtbare Landschaft mit dem Landrücken Ville (Braunkohlen) und einigen Ausläufern der Eifel; im O. Ausläufer des Westerwalds (mit dem Siebengebirge) und des Sauerländischen Gebirges, hier auch ein ziemlich großer Reichtum an Mineralien: Eisen- u. Bleierze, Zinkblende, Braunkohlen ꝛc. Der Regierungsbezirk zählt auf 3975 qkm (72,18 QM.) 702,934 (1816: 327,812) Ew., davon 103,924 Evang., 587,937 Kath. u. 10,370 Juden (177 Ew. auf 1 qkm), und zerfällt in die 11 Kreise: Bergheim, Bonn, Euskirchen, Gummersbach, Stadt- u. Land-K., Mülheim a. Rhein, Rheinbach, Sieg, Waldbröl und Wipperfürth. Bodenbenutzung: 55,2 Proz. Acker u. Gärten, 5,4 Wiesen, 2,7 Weiden, 30,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 26, A 39,5 Mk.).

**Köln am Rhein**, wichtigste St. am Rhein u. Festung ersten Ranges (Bahnhof 48, Rheinspiegel 36 m), einen Stadtkreis bildend, 583 km v. Berlin, 222 km v. Frankfurt a. M., 144,772 (1816: 52,954) Ew., davon 21,246 Evang., 118,845 Kath. u. 4523 Juden; Stab der 15. Division, der 29. Inf. u. der 15. Kav.-Brig., 3 Bat. Nr. 40, 3 Bat. Nr. 65, 3 Bat. Nr. 16, Feld- u. Fußartillerie, Landw.-Bat. Nr. 40; PTE (Linien Berlin-Hannover-K., K.-Zevenaar, K.-Herbesthal u. K.-Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb., mit Zentralbahnhof; außerdem E K.-Pantaleon an der Südseite an dem Zweig K.-Brühl der Linie K.-Bingerbrück), Reichsbankstelle, Kölnische Privatbank (Zettelbank), Schaafhausenscher Bankverein, Gewerbe-, Handwerkerbank und andre Bankinstitute, Regierung, Oberlandesgericht, Land- u. Schwurgericht nebst Kammer für Handelssachen, Amtsgericht, kath. Erzbischof nebst Domkapitel, 2 königl. Eisenbahndirektionen, 2 Eisenbahnbetriebsämter, Oberpostdirektion, Prov.-Steuerdirektion, Schiffahrtskommission, Hauptsteueramt, Handelskammer, Forstinspektion, Feuerversicherungsgesellschaft Colonia, Lebensversicherungsgesellschaft Konkordia, Kölner Hagelversicherungsgesellschaft, Transportversicherungsgesellschaft Agrippina, eine Rückversicherungsgesellschaft; 2 ev. u. 19 kath. Pfarrk., Synagoge, 1 simult. Gymnasium (Friedrich-Wilhelms-) mit Realgymnasium, 3 kath. Gymnasien (an Marzellen, an der Apostelkirche und Kaiser Wilhelms-G.), Realgymnasium, Oberrealschule, kath. Priester-, kath. Lehrerinnenseminar, Handelsschule, Baugewerkschule, Taubstummeninstitut, 2 Irrenanstalten, viele Wohlthätigkeitsanstalten, städtische Bibliothek, städtisches Archiv, permanente Industrieausstellung, erzbischöfliches Museum auf dem Domhof (Sammlung mittelalterlicher Kunstgegenstände), Wallraf-Richartzsches Museum mit Gemäldegalerie (vorzüglich Bilder aus der altkölnischen Schule), ferner mit einer Sammlung römischer Altertümer, einer permanenten Kunstausstellung des Kölner Kunstvereins ꝛc. — K. ist halbkreisförmig auf dem linken Ufer des Rheins erbaut und hat meist enge und krumme Straßen und altertümliche Häuser; die Zahl der öffentlichen Plätze beläuft sich auf 34. Unter den Straßen ist die Hochstraße der Mittelpunkt des Geschäftslebens; unter den Plätzen treten hervor: der Altmarkt (der Haupt-Gemüse-, Obst-

und Fischmarkt für K.) und der Heumarkt nicht weit vom Rhein, der Dom-, der Appellhofplatz und der Neumarkt (der schönste unter allen). Das erste Gebäude der Stadt ist der Dom, zugleich das merkwürdigste Gebäude in Deutschland und das vollendetste Meisterwerk gotischer Baukunst. Den Grund zu demselben legte 1248 Erzbischof Konrad von Hochstaden; der Bau aber geriet um 1500 ins Stocken und ward erst 1842 durch Friedrich Wilhelm IV. und den Dombauverein wieder aufgenommen. 1863 ward die Kirche in allen ihren innern Teilen, 1880 wurden die beiden Haupttürme (156 m hoch) vollendet. Der Dom, ein Kreuzbau, ist 136 m lang, 61 m breit (im Querbau 86 m); das 57 m hohe Mittelschiff wird von 56 großen Pfeilern getragen; prachtvolles, 29 m hohes Portal an der Südseite. Der Flächeninhalt der Kirche beträgt 6166 qm (Mailänder Dom 8406, Ulmer Münster einschließlich der Pfeiler und des Mauerwerks 6086, Speierer Dom 4470, Straßburger Münster 4087). Merkwürdig im Innern sind der Hochaltar, die Glasmalereien, mehrere Chorkapellen mit Grabmälern, die Schatzkammer ꝛc.; eine vortreffliche Aussicht hat man vom äußern Chorumgang. Andre sehenswerte kath. Kirchen sind: St. Gereon aus dem 11. Jahrh. mit prächtiger Kuppel, die Apostelkirche aus der spätromanischen Periode, St. Maria im Kapitol in romanischem Stil, St. Ursula, merkwürdig durch die Sage von den 11,000 Jungfrauen, St. Peter mit einem Altarbild von Rubens (Kreuzigung Petri) und die Minoritenkirche. Unter den andern Gebäuden der Stadt treten besonders das Wallraf-Richartzsche Museum (s. oben) und der Gürzenich hervor; dieser, das Herrenhaus und ehemals Kaufhaus, ward 1441—74 erbaut und dient in seinem untern Raum als Börse, während oben in dem großen Saal die Karnevalsbälle, die niederrheinischen Musikfeste ꝛc. abgehalten werden; ferner das Rathaus am Altmarkt, der Zentralbahnhof unweit des Doms, das Neue Theater, der Justizpalast, das Zeughaus ꝛc. Von Denkmälern sind hervorzuheben: Friedrich Wilhelms III. auf dem Neumarkt, Friedrich Wilhelms IV. und Wilhelms I. an der Eisenbahnbrücke, die Marienſäule und das Standbild Bismarcks. 2 Brücken führen über den Rhein, eine Schiffbrücke und eine 418 m lange Eisenbahnbrücke. Beliebte Vergnügungsorte sind der zoologische Garten und der botanische Garten Flora, beide nördlich vor der Stadt im Bereich der Gemeinde Longerich. — K. ist ein Mittelpunkt der rheinischen Industrie und des rheinischen Handels. Es sind vorhanden: 1 Baumwollspinnerei mit 40,000 Spindeln und 600 Webstühlen, 3 Wollspinnereien, 5 Eisengießereien, 3 Maschinenfabriken, Zink- u. Bronzegießerei, 8 Zuckerraffinerien, 8 Dampfmahlmühlen, 33 Fabriken für das Kölner Wasser (Eau de Cologne), dessen Fabrikation 1709 durch den Italiener Joh. Maria Farina begründet wurde; ferner Fabr. für Samt- und Seidenbänder, Seiden-, Samt-, Woll-, Baumwoll-, Strumpf- u. Trikotwaren, Watte, Seife, Lichte, Drahtseile, Tabak, Gummiwaren, Wachs, Pulver, Wagen, Spielrahmen, künstliche Blumen, Schmuckfedern, physikalische und mathematische sowie für musikalische Instrumente (Pianofortes), Glas- und Porzellanwaren, Nadeln, Masken, Billards, Goldleisten, Tapeten, Zucker, Zuckerwaren, Schokolade, Brot, Schaumwein, Eis, Öl, Mineralöl, Chemikalien, Dünger, Bleiweiß, Ultramarin, Farben, Portefeuilles ꝛc.; weiter sind vorhanden viele Gold- und Silberarbeiter und Bildhauer, Bierbrauereien, Branntweinbrennereien, Gerbereien, Färbereien, 23 Buchdruckereien, ein Blei- u. Zinnwalzwerk, eine Gasanstalt; Dampfschiffe nach Mannheim und Rotterdam, ein Freihafen. Unter den Märkten sind die Schlachtvieh-, Gemüse-, Obst-, Blumen- und Geflügelmärkte hervorzuheben. Kunst, Theater, Musik u. Gesang (Kölner Männergesangverein) finden in K. die eifrigste Pflege; der eigentümliche Charakter der Kölner offenbart sich aber am besten bei den zahlreichen Vergnügungen in Stadt und Umgegend, ganz besonders jedoch zur Zeit der dreitägigen Karnevalsfeier. Die alten Festungswerke sind eingegangen; eine neue Verwallung der Stadt ist weiter hinausgeschoben, und 7 größere und 14 kleinere Forts, sämtlich etwa 7 km vom Dom entfernt, sind außerhalb angelegt worden. Zur Festung K. gehört auch Deutz (s. d.). — K., römischen Ursprungs, entstand 37 v. Chr. im Lande der Ubier u. erhielt den Namen Colonia Agrippina nach der Gemahlin des Kaisers Claudius. Später trat es gegen Aachen zurück. 949 ward es Freie Stadt, 1201 Quartierstadt der Hansa. Zahlreiche Belagerungen hatte es zu bestehen, innere Kämpfe auszuhalten (Weberschlacht 1371), die es aber auch zum Sinken brachten; dazu kamen die Verfolgungen der Evangelischen nach der Reformation, die 1718 mit einer Vertreibung aller Protestanten endeten. 1801 kam K. an Frankreich, 1815 an Preußen; damit begann eine neue Blütezeit. Berühmt waren in vergangenen Zeiten die Universität (1388—1798) und die Malerschule. Das Erzbistum K., von dem die Stadt bald fast ganz unabhängig wurde, weshalb die Erzbischöfe nach 1263 auch in Bonn oder Brühl residierten, entstand als Bistum schon um 320 (Maternus); zum Erzbistum ward es kurz vor 800 erhoben. Nach 1000 erweiterte sich die weltliche Macht. Hanno (1056 bis 1075) übte auf König Heinrich IV. einen nachteiligen Einfluß aus, Arnold II. (1151—1156) kam unmittelbar unter päpstliche Herrschaft, Reinhold von Dassel (1159—67) kämpfte für Friedrich Barbarossa in Italien, Philipp von Heinsberg machte 1180 die Grundlage zu den Erwerbungen in Westfalen und dadurch zu vielen Kriegen, Konrad von Hochsteden legte 1248 den Grund zum Dom, Engelbert von Valkenburg verlegte 1263 die Residenz nach Brühl, Siegfried von Westerburg verlor 1288 die Schlacht bei Worringen, Wilhelm von Gennep wurde 1356 durch die Goldne Bulle Kurfürst, Kuno von Falkenstein erwarb 1368 die Grafschaft Arns-

berg, Dietrich von Mörs verlor in der Soester Fehde (1444—49) Recklinghausen, Hermann, 5. Graf zu Wied (1515—52), förderte die Reformation, Adolf III. hinderte dieselbe, Gebhard von Waldburg trat zum Protestantismus über, ward aber 1583 verdrängt. Von 1585—1761 waren die Erzbischöfe aus dem Haus Bayern, die zum Teil in den Kriegen mit Frankreich für dieses Land eintraten. 1794 verließ der letzte Erzbischof (Maximilian Franz von Österreich) das Erzstift bei dem Vordringen der Franzosen, worauf dann 1801 die Teilung des Erzstifts erfolgte. In K. verlebte der Maler Peter Rubens, der 1577 während einer Verbannung seines Vaters in Siegen geboren ward, seine Jugendzeit. — Der Bezirk des Oberlandesgerichts in K. umfaßt den größten Teil der Rheinprovinz, dazu 9 Landgerichte: Aachen, Bonn, Düsseldorf, Elberfeld, Kleve, Koblenz, K., Saarbrücken und Trier. Zum Landgericht in K. gehören die 9 Amtsgerichte zu Bensberg, Bergheim, Gummersbach, Kerpen, K., Lindlar, Mülheim a. Rhein, Wiehl und Wipperfürth.

**Köln**, Landkreis, Rheinprovinz, RB. Köln, fast ganz westl. vom Rhein; im W. Braunkohlen in der Ville; auf 445 qkm (8,09 QM.) 121,795 (1819: 32,361) Ew., davon 10,932 Evang., 109,681 Kath. und 1136 Juden (274 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 79,5 Proz. Acker und Gärten, 0,6 Wiesen, 9,6 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 53, A 61 Mk.). Landratsamt in Köln.

— (Alt-), Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Brieg, LG. Breslau, P Stoberau, 622 Ew. (A 8 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarbrücken, AG. Völklingen, LG. Saarbrücken, P Heusweiler, am Köllerbach, 190 Ew., Simultankirche. (A 16 Mk.)

**Kolnitschki**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Pleschen, AG. Jarotschin, LG. Ostrowo, P Falkstätt, 160 Ew., kath. Pfarrk.

**Kolnrade**, Df., Prov. u. Landdr. Hannover, Kr. Diepholz, Amt Freudenburg, AG. Bassum, LG. Verden, P Twistringen, 250 Ew., ev. Pfarrk.

**Kolodziejewo**, Df. u. Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Mogilno, LG. Gnesen, P Mogilno, 260 Ew.

**Kolonie Kleinwelka**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, P Kleinwelka, 500 Ew.

**Kolonowska**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Bossowska, am gleichnam. Kanal (Malapane), 940 Ew., Amtsb.; dazu die Hüttenwerke Kowolowska, Renardshütte, Bossowska, Rogolowietz und Brzinitzka.

**Kolpin**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Beeskow-Storkow, AG. Beeskow, LG. Frankfurt a. O., P Storkow, 270 Ew., OFörst.

**Kölpin**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, P Landeck i. Westpr., 500 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

— Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Reetz, LG. Landsberg a. W., P Zühlsdorf, 200 Ew.

**Kölpin**, Df. u. 2 Rittergüter, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Körlin, LG. Köslin, P Roman, 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 8 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., Kr. Neustettin, AG. Bärwalde, LG. Köslin, P Bärwalde i. Pomm., 410 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 4 Mk.)

— Gut, Mecklenburg-Strelitz, AG. Neubrandenburg, LG. Neustrelitz, P Stargard i. M., 380 Ew.

**Kölpiner See** in Mecklenburg, a. d. Elde.

**Kolrep**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Kyritz, LG. Neu-Ruppin, 20 km von E Zernitz, 220 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Kölsa**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Delitzsch, AG. u. LG. Halle a. S., P Delitzsch, 350 Ew., ev. Pfarrk. (A 54 Mk.)

**Kölschhausen**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Wetzlar, AG. Ehringshausen, LG. Limburg a. Lahn, P Ehringshausen Kr. Wetzlar, 400 Ew., ev. Pfarrk.

**Költsch**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Freistadt, AG. Neusalz, LG. Glogau, P Neusalz a. O., an der Oder, 631 Ew. (A 7,5 Mk.); Kanonade 24. u. 25. Sept. 1759 zwischen Friedrich d. Gr. und den Russen.

**Költschen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Oststernberg, AG. Zielenzig, LG. Frankfurt a. O., unweit der Warthe, 9 km von E Dühringshof, 1170 Ew., PT, ev. Pfarrk., Torfstich. (A 14 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. und AG. Reichenbach, LG. und P Schweidnitz, 470 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 38 u. 41 Mk.); dabei die Költschener Berge (470 m), der südwestlichste Ausläufer des Zobtengebirges.

**Koluda** (Groß-), Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Amsee, an der Netze (Montwey), 200 Ew. (A 20 Mk.)

**Kolzig**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg, LG. Glogau, 6 km von Kontop, 26 km nordöstl. v. E Neusalz a. O., 1130 Ew., PT, Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Kölzig**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Woldenberg, LG. Landsberg, P Woldenberg, 500 Ew., ev. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

— (Groß-), s. Groß-Kölzig.

**Kolziglow** (Alt-), Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Rummelsburg, AG. Bütow, LG. Stolp, P Barnow, 330 Ew., ev. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Kolzow**, Df. daf., RB. Stettin, Kr. Usedom-Wollin, AG. Wollin, LG. Stettin, auf der Insel Wollin, 16 km nördl. von Wollin, 734 Ew., PT, ev. Pfarrk., Reste einer alten Kirche. (A 17 Mk.)

**Kölzow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin,

AG. Sülze-Marlow, LG. Roſtock, P Marlow, 130 Ew., ev. Pfarrk.

**Kombahn**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG. u. LG. Bonn, P Beuel, 668 Ew., Thonwarenfabr., Mineralöl- und Paraffinfabr. Auguſtenhütte.

**Komburg**, Schloß, ſ. Steinbach im Oberamt Hall in Württemberg.

**Komeiſe**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobſchütz, LG. Ratibor, P Oberglogau, 507 Ew., kath. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Komienen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Rößel, LG. Bartenſtein, P Biſchdorf i. Oſtpr., 450 Ew. (A 13 Mk.)

**Komierowo**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Flatow, AG. Zempelburg, LG. Konitz, P Zempelburg, 240 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Kommern**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Euskirchen, LG. Bonn, am Bleibach, 3 km von E Mechernich, 2417 Ew., davon 77 Evang. u. 101 Juden; PT, Bürgerm., Bergrevier; dazu E Mechernich, Bleierzgrube Gottesſegen am Griesberg, Blei- und Silberhütte zu Mühlengaſſe, Brauneiſenſteingr. (A 16,5 Mk.)

**Kommerowe** (Klein-), Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Trebnitz i. Schl., 240 E., Amtsb. (A 10,5 Mk.)

**Kommingen**, Df., bad. Kr. Konſtanz, Amt u. AG. Engen, LG. Konſtanz, P Thengen, 262 Ew., kath. Pfarrk.

**Kommornik**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Neuſtadt i. Oberſchl., LG. Neiße, P Klein-Strehlitz, 588 Ew., kath. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

**Kommorſk** (Groß-), 2 Dörfer, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Schwetz, AG. Neuenburg i. Weſtpr., LG. Graudenz, P Warlubien, am Rande der Weichſelniederung; das Bauerndorf, 725 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 13, Wieſen 43 Mk.); das Käthnerdorf, 1335 Ew. (A 9 Mk.)

**Komornik**, Df., Prov., RB., Landkr., AG. u. LG. Poſen, 11 km ſüdweſtl. von E Poſen, 7 km von E Dombrowka, 799 Ew., P, kath. Pfarrk., Torfſtich. (A 10 Mk.)

**Komorno**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Koſel, LG. Ratibor, P Koſel i. Schl., 480 Ew., Amtsb. (A 18 und 20,5 Mk.)

**Komorow**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schildberg, LG. Oſtrowo, P Mixſtadt, 795 Ew. (A 7 Mk.)

**Komorowo**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg i. Weſtpr., LG. Thorn, P Strasburg i. Weſtpr., 280 Ew. (A 7 Mk.)

**Komorze**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Wreſchen, LG. Gneſen, P Zerkow, unweit der Proſna, 600 Ew., kath. Pfarrk. (A 15 u. 18 Mk.)

**Komprachtzütz**, Df., Prov. Schleſien, RB., Kr., AG. u. LG. Oppeln, P Dambrau, 780 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Komptendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Kottbus, P Döbern b. Forſt i. L., 370 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Konarſchin**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. Berent, AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Alt-Kiſchau, 747 Ew., Amtsb. (A 2,5 Mk.)

**Konary**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Kröben, AG. Rawitſch, LG. Liſſa, P Görchen, 900 Ew., kath. Pfarrk. (A 18 u. 17 Mk.)

**Konarzewo**, Df. u. Ritterg. daſ., Landkr., AG. u. LG. Poſen, P Stenſchewo, 820 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Krotoſchin, LG. Oſtrowo, P Krotoſchin, 320 Ew (A 9 Mk.)

**Konarzin** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, P Zechlau, unweit der Brahe, 750 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 5 u. 6 Mk.)

— (Klein-), Df. u. Ritterg. daſ., beim vorigen, 500 Ew. (A 4 Mk.)

**Kond**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Kochem, LG. Koblenz, P Kochem, an der Moſel und Kochem gegenüber, 554 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau, viele Mühlen. (A 13 Mk.)

**Kondehnen**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Fiſchhauſen, AG. u. LG. Königsberg i. Oſtpr., P Powayen, 140 Ew., Amtsb. (A 11,5 Mk.)

**Kondrau**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Tirſchenreuth, AG. Waldſaſſen, LG. Weiden, P Waldſaſſen, 270 Ew., alkaliſcher Kochſalzſäuerling mit Badeanſtalt.

**Köndringen**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Emmendingen, LG. Freiburg i. Br., 20 km v. Freiburg, 1164 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Baſel der Bad. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., Hanfbau.

**Könen**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, P Konz, l. an der Saar, 617 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 22 Mk.)

**Konfeld**, Df. daſ., RB. Trier, Kr. Merzig, AG. Wadern, LG. Trier, P Weiskirchen RB. Trier, 400 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Köngen**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Eßlingen, LG. Stuttgart, P Unterboihingen, in ſchöner Lage am Neckar, 2086 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau.

**Köngernheim**, Df., heſſ. Prov. Rheinheſſen, Kr. u. AG. Alzey, LG. Mainz, P Odernheim i. Heſſ., an der Selz, 217 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daſ., Kr. u. AG. Oppenheim, LG. Mainz, P Undenheim, an der Selz, 566 Ew., ev. Pfarrk.

**Köngetried**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Mindelheim, LG. Memmingen, P Dirlewang, 180 Ew., kath. Pfarrk.

**Könghauſen**, Df. daſ., BezirksA. Mindelheim, AG. Türkheim i. Bay., LG. Memmingen, P Kirchheim i. Schw., 80 Ew., kath. Pfarrk.

**König**, Flecken, heſſ. Prov. Starkenburg, Kr.

# Namen-Register zum Plan von Königsberg i. Pr.

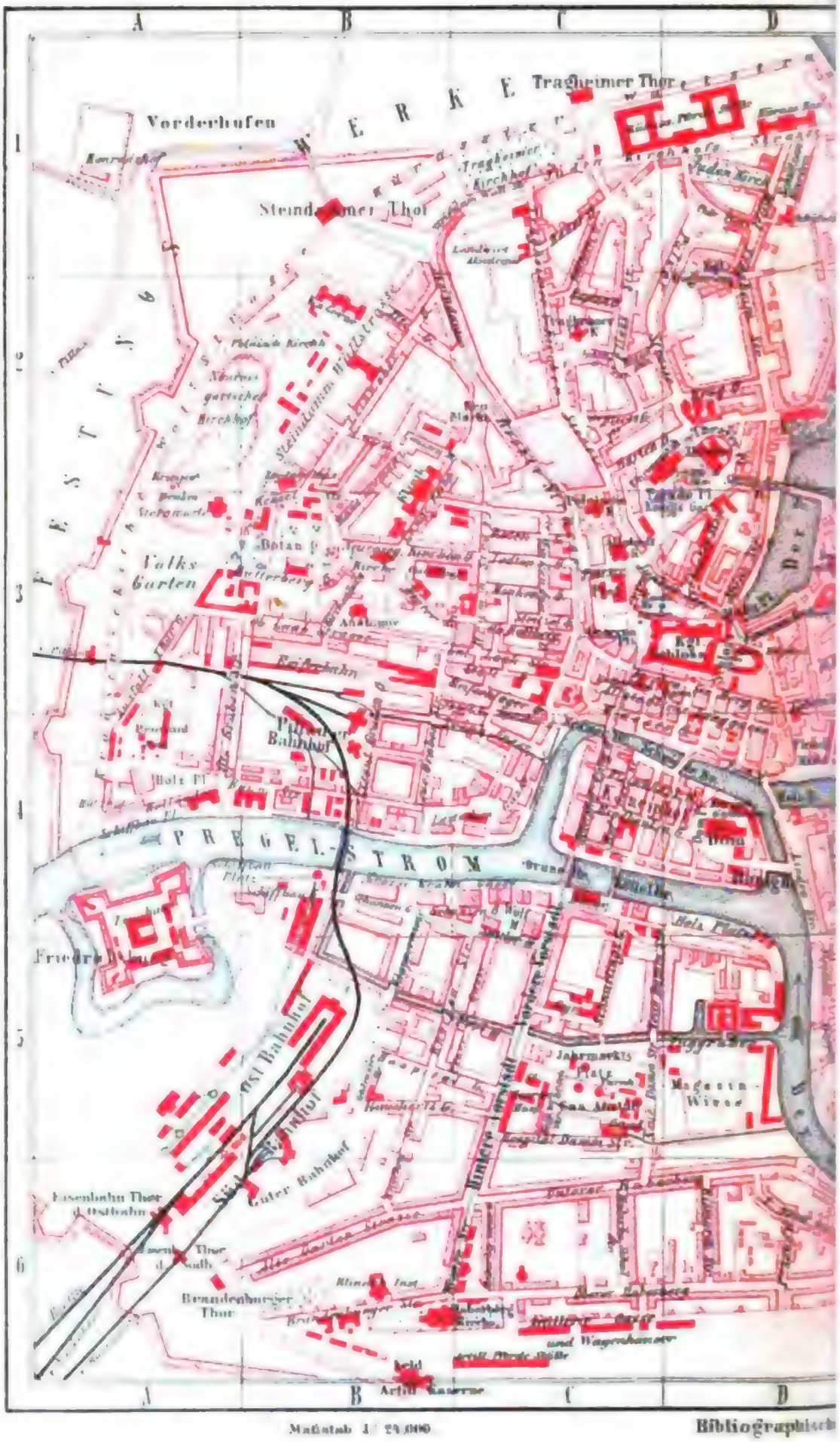
NB. Die Buchstaben und Zahlen beziehen sich auf die Quadrate des Plans.


| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Akademie, Landwirtsch. | C1 | Fließ-Straße, Erste . . | C2 | Jägerhof-Straße . . . . | E2, 3 |
| Alt-Roßgärtsche Kirche | F2 | — Zweite . . . . . | C2 | Jahrmarkts-Platz . . . | C5 |
| Alte Gasse . . . . . | B2 | — Dritte . . . . . | C2 | Jakobs-Gasse . . . . . | C2 |
| Alte Graben-Straße . . | AB3, 4 | Französ.-reform. Kirche | E3 | Juden-Kirchhof . . . . . | D1 |
| Alte Reiferbahn . . . . . | F3 | Französische Straße . . | D3 | Judenkirchhofs-Straße. | CD1 |
| Alter Pregel . . . . . | D-F5, 6 | Frei-Gasse . . . . . | C5 | Junker-Straße . . . . . | CD3 |
| Altstädtische Holz-Plätze | EF4 | Friedlander Chaussee . . | E6 | | |
| — Kirche . . . . . | C3 | Friedrichs I. Denkmal . | D3 | Kalthöffsche Straße . . . | EF2 |
| — Lang-Gasse . . . . | CD3, 4 | Friedrich Wilhelms III. | | Kants Haus u. Denkmal | CD3 |
| Anatomie . . . . . | B3 | Denkmal . . . . . | D2 | Kaplan-Gasse . . . . . | C2 |
| Artillerie-Gasse . . . . . | C6 | Friedrichs-Burg . . . . | A1, 5 | Kasernen . . . . . | B6, D1, B2 |
| Artillerie-Pferdeställe . | C6 | Friedrich-Straße . . . . | F2 | Katholische Kirche . . . . | E3, 4 |
| Artillerie-Wagenhäuser | C6 | | | — Kirchen-Gasse . . . | E4 |
| Ausfall-Thor-Gasse . . | A3 | Garnison-Lazarett . . . | E2, F3 | Kessel-Straße . . . . . | C2 |
| | | Garten-Gasse . . . . . | CD2 | Kirchenberg . . . . . | B3 |
| Bad . . . . . | E1 | Garten-Straße, Alte . | B6 | Kirchen-Gasse, Kathol. | E4 |
| Baptisten-Kirche . . . . | E1 | Gas-Anstalt . . . . . | C5 | — Neuroßgärtsche . . . | BC3 |
| Bären-Straße . . . . . | F3 | General-Kommando . . | E2 | — Sackheimer . . . . . | E3 |
| Bellevue . . . . . | DE3 | Gesecus-Platz . . . . . | C3 | Kirchen-Straße . . . . . | CD3, EF2 |
| Berg-Gasse, Ober- . . | DE3 | Graben-Straße, Alte . | AB3, 4 | — Tragheimer . . . . . | C1, 2 |
| Berg-Platz . . . . . | D3 | — Neue . . . . . | B3, 4 | Kirchhof, Deutsch-reform. | E3 |
| Berg-Straße . . . . . | D3 | Grüne Brücke . . . . . | C4 | — der Juden . . . . . | D1 |
| Bessel-Straße . . . . . | B2, 3 | Güter-Bahnhof . . . . . | E5, 6 | — Neuroßgärtscher . . | AB2 |
| Bibliothek, Königliche . | EF3 | Gymnasium . . . . . | CD3 | — Polnischer . . . . . | AB2 |
| Bismarck-Straße . . . . | D6 | — Kneiphöffsches . . . . | D4 | — Tragheimer . . . . . | C1 |
| Blinden-Institut . . . . | B6 | — König Wilhelms- . . | EF1 | Klapper-Wiese . . . . . | B4, 5 |
| Borcherts Gasse . . . . . | B5 | | | Klinik . . . . . | B2, 3 |
| Börse . . . . . | C4 | Haberberg-Kirche . . . . | BC6 | — Chirurgische . . . | BC3 |
| Börsen-Garten . . . . . | D2 | Haberberg, Oberer . . | CD6 | Kneiphof . . . . . | CD4 |
| Botanischer Garten . . . | B3 | — Unterer . . . . . | CD6 | Kneiphöffsches Gymnas. | D4 |
| Brandenburger Straße. | B6 | Haberberger Neue Gasse | C6 | Kneiphöffsche Langgasse | C4 |
| — Thor . . . . . | A6 | — Schul-Straße . . . | C6 | Knochen-Straße . . . . | BC5, 6 |
| Brotbänken-Gasse . . . | CD4 | Hader-Gasse . . . . . | C1 | Kommandantur . . . . . | E2 |
| Butterberg-Gasse . . . . | AB3 | Herbert-Straße . . . . . | F2 | König-Wilhelms-Gymnasium . . . . . | EF1 |
| | | Herzogs-Acker . . . . . | F1, 2 | Königs-Garten (Parade-Platz) . . . . . | CD2, 3 |
| Chirurgische Klinik . . . | BC3 | Heu-Markt . . . . . | C2 | Königs-Straße . . . . . | EF3 |
| | | Hinter-Gasse (Kopernikus-Straße) . . . | BC3 | Königs-Thor . . . . . | G2, 3 |
| Damm-Str., Hospital- | C5 | — Sackheimer . . . | E-G4 | Konrads-Hof . . . . . | A1 |
| — Neue . . . . . | CD5 | Hinter-Lomse . . . . . | DE4 | Kopernikus-Straße (Hinter-Gasse) . . . . . | BC3 |
| Deutsch-reform. Kirche . | D3 | Hinterer Roßgarten . . . | E1, 2 | Köttel-Brücke . . . . . | C4 |
| Deutsch-reform. Kirchhof | E3 | — Tragheim-Straße . | DE1, 2 | Krämer-Brücke . . . . . | C4 |
| Dom . . . . . | D4 | — Vorstadt . . . . . | C5, 6 | Kran-Gasse, Große . . | BC4 |
| Dom-Platz . . . . . | D4 | Hof-Gasse (Kneiphöffsche) | C4 | Krankenhaus, Städt. . . | E1 |
| Drei-Kronen-Loge . . . | D2 | Hohe Brücke . . . . . | DE6 | Krausenedsche Wallstraße | AB1-4 |
| Drumm-Straße . . . . | C3 | Holz-Brücke . . . . . | D4 | Krieger-Denkmal . . . . | A2, 3 |
| | | Holzhof . . . . . | A4 | Kronen-Straße . . . . | BC6 |
| Eisenbahn-Thor der Ostbahn . . . . . | A6 | Holz-Platz . . . . . | A4 | Krug-Gasse . . . . . | D2 |
| — der Südbahn . . . . | A6 | Holz-Plätze . . . . . | D4, 5 | Kupliker Gasse . . . . | E1, 2 |
| Exerzierhaus . . . . . | F1, G2 | — Altstädtische . . . . | EF4 | Kürassier-Kaserne . . . | D1 |
| | | Holländer-Baumstraße | AB4 | Kürassier-Pferdeställe . | CD1 |
| Feld-Artillerie-Kaserne | B6 | Honig-Brücke . . . . . | D4 | Kürassier-Wallstraße . . | B-D1 |
| Festungs-Werke . . . . . | A-C1-3, F-H1-4 | Hospital-Dammstraße . | C5 | | |
| Feuer-Gasse . . . . . | BC5 | Hospital-Gasse . . . . . | BC5 | Laak-Straße, Obere . . | B3 |
| Fisch-Markt . . . . . | D4 | Hospital (Löbenicht-) . . | DE4 | — Untere . . . . . | C3 |
| Fleischbänken-Gasse . . | CD4 | — St. Georgen- . . . | C5 | Labiauer Chaussee . . | G2 |
| Fleisch-Markt . . . . . | D4 | Hospital-Wiesen-Straße | C5 | | |
| | | Hufen, Vorder- . . . . | AB1 | | |
| | | Immanuel-Loge . . . . | E1, 2 | | |


Digitized by Google

| | |
|---|---|
| Landhofmeister-Straße. | E3 |
| Landwirtsch. Akademie. | C1 |
| Lang-Gasse, Altstädtische | CD3, 4 |
| — Kneiphöfsche | C4 |
| — Löbenichtsche | DE3, 4 |
| Lange Reihe | B2, 3 |
| Lastadien-Gasse | BC4 |
| Lazarett, Garnison- | E2 |
| Leinweber-Gasse | B2 |
| Licent-Graben-Gasse | B3, 4 |
| Linden-Straße | D4 |
| Litauer Wall-Straße | FG1-3 |
| Lobeck-Straße | E2, 3 |
| Löbenichtsche Lang-Gasse | DE3, 4 |
| Luisen-Straße | B2 |
| Luther-Denkmal | C3 |
| Magazin-Wiese | D5 |
| Markt, Neuer | E4 |
| Militär-Schwimm-Anstalt | E6 |
| Militär-Wagenhaus | F2 |
| Mittel-Gasse, Sackheimer | FG3, 4 |
| Mittel-Tragheim-Str. | D1, 2 |
| Monken-Gasse | C3 |
| Monken-Quergasse, erste | C3 |
| Mühlen-Gasse | C1, 2 |
| Münz-Platz | D3 |
| Münz-Straße | D3 |
| Museum, Städtisches | E3 |
| Neue Damm-Straße | CD5 |
| — Gasse, Haberberger | C6 |
| — Straße, Roßgärter | F1 |
| Neuer Markt | E4 |
| — Pregel | E-G4 |
| Neuroßgärter Kirche | B3 |
| Neuroßgärtsche Kirchen-Gasse | BC3 |
| Neuroßgärtscher Kirchhof | AB2 |
| Ober-Berg-Gasse | DE3 |
| Ober-Rollberg | C3 |
| Ober-Teich | DE1 |
| Obere Laak-Straße | B3 |
| Oberer Haberberg | CD6 |
| Öl-Magazin | E6 |
| Ost-Bahnhof | B5 |
| Palais des kommandierenden Generals | E2 |
| Parade-Platz (Königs-Garten) | CD2, 3 |
| Plantage | E4 |
| Pillauer Bahnhof | B3, 4 |
| — Chaussee | A2 |
| — Eisenbahn | A3 |
| Polnische Kirche | C3 |
| Polnischer Kirchhof | AB2 |
| Pontonhäuser | E6 |
| Post | C3 |
| Post-Straße | C3 |
| Prediger-Straße | EF1, 2 |
| Pregel, Alter | D-F5, 6 |
| — Neuer | E-G4 |
| Pregel-Strom | A-C4 |
| Prinzen-Straße | F3 |
| Prinzessin-Straße | C3 |
| Proviant-Amt, Königl. | A3, 4 |
| Pulver-Platz | D1 |
| Pulver-Straße | CD1, 2 |
| Raffinerie | E5 |
| Rechte Straße, Sackheimer | FG3 |
| Reiferbahn | B3 |
| — Alte | F3 |
| Reifschläger Gasse | C3 |
| Regierung, Königliche | D1, 2 |
| Rippen-Gasse | F2, 3 |
| Rollberg, Ober- | C3 |
| Rosen-Gasse | C3 |
| Roßgarten, Hinterer | E1, 2 |
| — Vorderer | E2, 3 |
| Roßgärter Neue Straße | F1 |
| — Thor | EF1 |
| Roßgärtsche Kirche, Alt- | F2 |
| Roßgärtscher Markt | E3 |
| Sackheimer Hinter-Gasse | E-G4 |
| — Kirche | E3 |
| — Kirchen-Gasse | E3 |
| — Mittel-Gasse | FG3, 4 |
| — Rechte Straße | FG3 |
| — Thor | G3 |
| Sand-Gasse, Zweite | D6 |
| — Dritte | D6 |
| Sankt Georgen-Hospital | C5 |
| Sattler-Gasse | C4, 5 |
| Schanzen-Gasse | BC4 |
| Schleusen-Straße | B5 |
| Schiffbau-Gasse | B4 |
| Schiffbau-Platz | A4, AB4 |
| Schloß, Königliches | CD3 |
| Schloß-Platz | D3 |
| Schloßteich-Brücke | D2, 3 |
| Schloß-Teich, Der | DE1-3 |
| Schloßteich-Gasse | D2, 3 |
| Schmiede-Brücke | D4 |
| Schnürlings Grabengasse | C4, 5 |
| v. Schön-Denkmal | E3 |
| Schützen-Garten | D1 |
| Schützenhaus | D1 |
| Schul-Straße, Haberberger | C6 |
| Schwanen-Gasse | EF1 |
| Speicher-Gasse | C3, 4, E3 |
| Stadt-Wiesen | E4, 5 |
| Stall-Gasse | C3 |
| Steile Gasse | F3 |
| Steindammer Thor | B1 |
| Steindamm-Lawendel-Straße | B2, 3 |
| Steindamm-Rechte Str. | BC2, 3 |
| Steindamm-Wallstraße | BC1, 2 |
| Sternwarte | A3 |
| Stritzel-Gasse | C3 |
| Süd-Bahnhof | AB5, 6 |
| Synagoge | C5 |
| Tapiauer Chaussee | GH3 |
| Teich, Ober- | DE1 |
| Theater | D2 |
| Theater-Platz | D2 |
| Theater-Straße | D3 |
| Toten-Gasse | C3 |
| Totenkopf-Loge | DE2 |
| Tragheim-Str., Hintere | DE1, 2 |
| — Mittel- | D1, 2 |
| Tragheimer Kirche | C2 |
| — Kirchen-Straße | C1, 2 |
| — Kirchhof | C1 |
| — Thor | C1 |
| Tränk-Gasse | BC4 |
| Turnhalle | C5 |
| Universität | CD2 |
| Untere Laak-Straße | C3 |
| Unterer Haberberg | CD6 |
| Vieh-Markt | DE6 |
| Vogel-Gasse | BC3, 4 |
| Volks-Garten | A3 |
| Vorderhufen | AB1 |
| Vorder-Lomse | D4 |
| Vorderer Roßgarten | E2, 3 |
| Vordere Vorstadt | C4, 5 |
| Vorstadt, Hintere | C5, 6 |
| — Vordere | C4, 5 |
| Waisenhaus | G3, 4 |
| Wall-Gasse, Erste | G3 |
| — Zweite | G3 |
| — Dritte | G3 |
| Wall-Str., Krausenecksche | AB1-4 |
| — Kürassier- | B-D1 |
| — Litauer | FG1-3 |
| — Steindamm- | BC1, 2 |
| Wasser-Gasse | CD3, 4 |
| Weiden-Damm | D5 |
| Weißgerber-Straße | DE3 |
| Wiese, Die | B2 |
| Wiesen-Straße Hospital- | C5 |
| Wilhelms-Gasse | F2, 3 |
| Wolf-Markt | C4 |
| Zeughaus | A4, 5 |
| Ziegel-Straße | E3 |
| Zoologisches Museum | B2 |
| Zuggraben | D5 |

# KÖNIG




Digitized by Google

# BERG.

ältut in Leipzig.

Erbach, AG. Höchſt i. Odenw., LG. Darmſtadt, im Odenwald an der Mümmling, 40 km v. Darmſtadt, 1961 Ew., PTE (Linie Hanau-Eberbach der Heſſ. Ludwigsb.), OFörſt., ev. Pfarrk., Zigarren-, Zündhölzerfabr.

**König**, große Steinkohlengrube des Staats in Oberſchleſien, reſerviertes Feld derſelben um Königshütte herum bis Schwientochlowitz, Domb, Chorzow u. Ober-Lagiewnik (ſ. Königshütte).

— Steinkohlengrube bei Neunkirchen in der Rheinprovinz.

**Königerode**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Wippra, LG. Halle a. S., im Unterharz, 9 km v. Wippra, 27 km v. E Sangerhauſen, 1047 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**König Friedrich-Auguſt-Hütte**, Eiſenwerk, ſ. Gitterſee.

**Königheim**, Flecken, bad. Kr. Mosbach, Amt und AG. Tauberbiſchofsheim, LG. Mosbach, 7 km v. Tauberbiſchofsheim, 1818 Ew., PT, kath. Pfarrk.

**Königin Eliſabeth**, Steinkohlenzeche zu Zabrze (ſ. d.).

**Königin Luiſe**, große Steinkohlengrube des Staats in Oberſchleſien, mit reſerviertem Feld zwiſchen Zabrze u. Ruda im N. u. Bielſchowitz im S. (ſ. Zabrze).

**Königin Marien-Hütte**, Eiſenhüttenwerk, ſ. Kainsdorf.

**Königlich-Dombrowka**, P, ſ. Dombrowka (Königlich-).

**Königlich-Neukirch**, Df. u. Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Konitz, 9 km v. E Konitz, 766 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Königlich-Schmelz**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Memel, LG. Tilſit, an der Mündung der Schmelz (Schmeltelle) und des König Wilhelms-Kanals ins Kuriſche Haff, lang geſtreckt längs desſelben, 5 km ſüdl. v. E Memel, 4147 (334 kath.) Ew., davon 2100 Litauer; PT, Amtsb., mehrere Sägemühlen, Schiffahrt, Fiſcherei (Neunaugen).

**Königlich-Wierzchucin**, Df., Prov. Poſen, RB. u. Landkr. Bromberg, AG. Krone a. Br., LG. Bromberg, 30 km nordweſtl. v. E Bromberg, 610 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Königreich**, Df., Prov. Hannover, Landdr. und Marſchkr. Stade, Amt u. AG. Jork, LG. Stade, P Jork, an der Eſte, 470 Ew.

**Königsau**, Grenzfluß von Schleswig-Holſtein gegen Jütland, fließt auf däniſchem Gebiet in die Nordſee.

**Königsaue**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Aſchersleben, LG. Halberſtadt, 4 km nördl. v. E Froſe, 1556 Ew., PT, ev. Pfarrk., Zuckerfabr., Braunkohlengrube, Ziegelbrennerei. (A 52 Mk.)

**Königsbach in der Pfalz**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Neuſtadt a. H., LG. Frankenthal, P Mußbach, 5,5 km von Neuſtadt a. H., 749 Ew., E (Linie Neuſtadt a. H.-Monsheim der Pfälz. Eiſenb.), kath. Pfarrk., Weinbau.

**Königsbach in Baden**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Durlach, LG. Karlsruhe, 15 km ſüdöſtl. v. Durlach, 2015 Ew., davon 39 Kath. u. 188 Juden; PTE (Linie Durlach-Pforzheim-Mühlacker der Bad. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk.

**Königsberg**, Regierungsbezirk, Prov. Oſtpreußen, an der Oſtſee, umſchließt große Teile des Kuriſchen und des Friſchen Haffs, wird in ſeiner ſüdl. Hälfte von dem ſeenreichen Oſtpreußiſchen Landrücken durchzogen und hat zu Hauptflüſſen den Pregel mit dem Arm Deime (öſtl. von demſelben große Brücher am Kuriſchen Haff), die Alle, den Friſching, die Paſſarge u. Drewenz. Auf 21,107 qkm (383,33 QM.) leben 1,155,545 (1816: 532,647) Ew., davon 899,045 Evang., 238,398 Kath. (meiſt im Ermland) u. 12,427 Juden (45,000 Litauer am Kuriſchen Haff und 190,000 Polen ſüdl. von der Linie Oſterode-Biſchofsburg; 55 Ew. auf 1 qkm). Der Regierungsbezirk zerfällt in die 20 Kreiſe: Allenſtein, Braunsberg, Fiſchhauſen, Friedland, Gerdauen, Heiligenbeil, Heilsberg, Stadt- und Land-K., Labiau, Memel, Mohrungen, Neidenburg, Ortelsburg, Oſterode, Preußiſch-Eylau, Preußiſch-Holland, Raſtenburg, Rößel und Wehlau. Bodenbenutzung: 53,1 Proz. Acker u. Gärten, 9,6 Wieſen, 10,8 Weiden u. 23,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 7,5, A 9,5 Mk.). Hauptort:

**Königsberg in Oſtpreußen**, Hauptſt. der Prov. Oſtpreußen und Feſtung erſten Ranges, einen Stadtkreis bildend, zu beiden Seiten des Pregels, 589 km v. Berlin, 140,909 (1816: 61,084) Ew., davon 129,436 Evang., 5207 Kath. und 5082 Juden; Stab des 1. Armeekorps, der 1. Diviſion, der 1. u. 2. Inf.-, der 1. Kav.- u. der 1. Feldartillerie-Brigade, 3 Bat. Nr. 1, 3 Bat. Nr. 33, 1 Bat. Nr. 41, 1 Bat. Nr. 43, Kür.-Reg. Nr. 3, Feld- u. Fußartillerie, Train-Bat. Nr. 1, Landw.-Bat. Nr. 33, 1 Bat. v. 1. Garde-Landw.-Reg.; PTE (Linien Berlin-K.-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseiſenb., K.-Pillau und K.-Grajewo der Oſtpreuß. Südbahn), Reichsbankhauptſtelle, Oſtpreußiſche General-Landſchaftsdirektion nebſt Darlehnskaſſe, Königsberger Vereinsbank, Provinzialhilfskaſſe, Rentenbank für Oſt- und Weſtpreußen, Kreditverein, Ländliche Genoſſenſchaftsbank; Oberpräſidium, Konſiſtorium, Generalſuperintendent, Provinzialarchiv, Provinzialſteuerdirektion, Regierung, Oberlandesgericht, Landgericht nebſt Kammer für Handelsſachen, Schwur- und Amtsgericht, Eiſenbahnbetriebsamt, Oberpoſtdirektion, Forſtinſpektionen, Hauptſteueramt, Landratsamt für den Landkreis K., Börſe, 13 Konſuln; 15 ev. Kirchen, darunter die Schloßkirche und der Dom, dieſer mit zahlreichen Grabdenkmälern, 1 kath. Kirche, 2 Synagogen, Univerſität (Albertina), 1544 von Herzog Albert geſtiftet, mit Sternwarte, botaniſchem Garten, zoologiſchem Muſeum u. a. Hilfsanſtalten; 4 Gymnaſien (Friedrichs-Kollegium, Altſtädtiſches, Kneiphöfiſches, Wilhelms-Gymnaſium), Progymnaſium und Waiſenhaus, 2 Realgymnaſien, höhere Bürgerſchule, Gewerbeſchule, königliche Kunſtakademie, Kunſtſchule,

Taubstummen-, Blindeninstitut, vereinigte königliche und Universitätsbibliothek von 220,000 Bänden, das geheime Archiv des Deutschen Ritterordens, Stadtmuseum mit Gemäldesammlung, Schauspielhaus, zahlreiche milde Stiftungen, mehrere Hospitäler, Altertumsgesellschaft Prussia, Verein für die Fauna der Provinz Preußen, Physikalisch-ökonomische, Deutsche Gesellschaft u. a. Vereine. Industrie u. Handel sind bedeutend; es gibt mehrere Eisengießereien u. Maschinenfabriken (Annahütte, Unionsgießerei), ferner Fabr. in Tabak und Zigarren, Papiertapeten, Dachpappe, Mineralwasser, Bernsteinwaren, Shoddy, Essig, Sprit, Pianinos, Chemikalien, Knochenmehl, sodann große Weißgerbereien, Dampfmahl- u. -Ölmühlen, Bierbrauereien, Kalkbrennereien, 10 Buchdruckereien, eine Schiffswerfte, Gasanstalt; bekannt ist auch das Königsberger Marzipan. Die Haupthandelsgegenstände der Ausfuhr sind Getreide, Hülsenfrüchte, Flachs, Ölsaat, Holz ꝛc., die der Einfuhr Steinkohlen, Eisen, Kolonialwaren, Salz, Heringe ꝛc.; der Theehandel, hauptsächlich auf der Durchfuhr nach Rußland, ist bedeutender als in irgend einem andern Orte des europäischen Kontinents; unter den Märkten sind die für Wolle, Leinwand, Pferde, edles Zugvieh und Maschinen zu nennen. An dem Seehandel beteiligt sich K. mit 4 Seeschiffen zu 1187 Registertons; die Zahl der eingelaufenen Schiffe war 1880: 1344 zu 227,952 Reg.-Tons, die der ausgelaufenen 1402 zu 260,189 Reg.-Tons; der Hafen für K. ist Pillau (s. d.).

K. besteht aus 3 ehem. Städten, der Altstadt mit dem Schloßbezirk und dem Rathaus, aus dem Kneiphof mit dem Dom und aus dem Löbenicht, die 1724 zu einem Ganzen vereinigt wurden, und aus vielen Freiheiten. Die alten Stadtteile haben enge Straßen und wenig ausgezeichnete Gebäude; das Schloß, seit 1457 die Residenz der Hochmeister und der Herzöge, mit einem 87 m hohen Turm, der Schloßkirche und dem Moskowitersaal. Unter den Denkmälern: Friedrich Wilhelms III. auf dem Paradeplatz, Kants nahe dem Schloß, des Ministers v. Schön vor dem Stadtmuseum. Der Schloßteich mit den angrenzenden Gärten im nördl. Stadtteil ist eine Zierde der Stadt, der es sonst an angenehmen Vergnügungsorten in unmittelbarer Nähe fehlt. Die Festungswerke sind bedeutend; außer der Stadtbefestigung sind noch 11 Forts, fast alle auf der Nordseite des Pregels, vorhanden, die bis Quednau und bis an das Frische Haff sich erstrecken. — K. ward als Burg 1255 bei dem alten Twangste angelegt und zu Ehren des Böhmenkönigs Ottokar II. benannt; neben derselben entstand 1256 die Altstadt. Die Neustadt oder der Löbenicht ward als besondere Stadt 1300 gegründet, der Kneiphof auf einer Pregelinsel 1327 zur Stadt erhoben. Nach dem unglücklichen Krieg 1454—66 verlegte der Orden seine Residenz nach K., das fortan die Hauptstadt des Landes blieb. Durch die Krönung Friedrichs I. 18. Jan. 1701 in der Schloßkirche zu K. ward Preußen zu einem Königreich erhoben. K., in dem zu Anfang 1813 durch York, Stein, Arndt, Schön, Dohna u. a. der Hauptanstoß zum deutschen Befreiungskrieg gegeben wurde, ist der Geburtsort der Philosophen Kant (1724—1804) und Hamann (1730—88), des Botanikers Hagen (1749—1829), der Komponisten Reichardt (1752—1814) und Dorn (1804), des Statistikers Schubert (1799—1868), des Wundarztes Dieffenbach (1794—1847) u. a. — Der Bezirk des Oberlandesgerichts in K. umfaßt die Provinz Ostpreußen und zerfällt in die 7 Landgerichtsbezirke: Allenstein, Bartenstein, Braunsberg, Insterburg, K., Lyck und Tilsit. Zum Bezirk des Landgerichts in K. gehören die 8 Amtsgerichte zu Allenburg, Fischhausen, K., Labiau, Mehlauken, Pillau, Tapiau und Wehlau.

**Königsberg in Ostpr.**, Landkreis, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, zu beiden Seiten des Pregels vom Frischen bis zum Kurischen Haff, zählt auf 1051 qkm (19,26 QM.) 53,143 (1819: 29,572) Ew., davon 360 Kath. und 106 Juden (51 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 60,2 Proz. Acker u. Gärten, 12,7 Wiesen, 10,6 Weiden, 10,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 14,5, A 16 Mk.). Landratsamt in Königsberg i. Ostpr.

— **i. N.**, Kreis, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, längs der Oder und meist auf der Ostseite derselben von der Mündung der Warthe abwärts, mit einem Teil des Oderbruchs, zählt auf 1534 qkm (27,86 QM.) 98,521 (1843: 76,812) Ew., davon 965 Kath. und 745 Juden (64 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 55,9 Proz. Acker u. Gärten, 9,1 Wiesen, 2,8 Weiden, 24,3 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 16,5, A 22 Mk.). Hauptort:

**Königsberg in der Neumark**, St. das., LG. Landsberg a. W., in einem Thal an der Rörike, 54 km v. Stettin, 16 km v. E Schwedt, 6568 (1816: 4292) Ew., davon 83 Kath. u. 158 Juden; PTE (Linie Breslau-Stettin der Breslau-Schweidn.-Freib. Eisenb.), Warendepot der Reichsbank, Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht (Strafkammer Küstrin), ev. Pfarrk. mit 96 m h. Turm, Gymnasium, Schullehrerseminar, Rathaus, Ackerbau, Bienenzucht (A 17 Mk.); K. ward 1244 angelegt.

— **in Franken**, St., Sachsen-Koburg, LG. Meiningen, in einer Enklave innerhalb des bayr. RB. Unterfranken, 8 km nordnordöstl. v. E Haßfurt, 953 Ew., PT, Amtsgericht (Strafkammer u. Kammer für Handelssachen Koburg), ev. Pfarrk., Obstbau; Geburtsort v. Regiomontanus (Joh. Müller, 1436—76).

— Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Wittstock, LG. Neu-Ruppin, P Herzsprung, 420 Ew., ev. Pfarrk. (A 4,5 Mk.)

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Biedenkopf, AG. Gladenbach, LG. Marburg, P Rodheim a. Bieber, 500 Ew., ev. Pfarrk., Schloßruine, Eisenerz- u. Braunsteingr.

**Königsborn**, Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Gommern, LG. Magdeburg, 4 km v. Biederitz, 260 Ew., PTE (Linie Magdeburg-Deſſau-Leipzig der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb. (A 21 Mk.)

— Saline zur Stadt Unna (ſ. d.).

**Königsbronn** (mit Springen), Df., württ. Jagſtkreis, OberA. u. AG. Heidenheim, LG. Ellwangen, faſt am Urſprung der Brenz, 8 km nordnordweſtl. v. Heidenheim, 1308 Ew., PTE (Linie Aalen-Ulm der Württ. Staatseiſenb.), ev. Pfarrk., königl. Eiſenhüttenwerk, chemiſche Produktenfabr. (Stearinkerzen, Holzgeiſt), ehem. Ciſtercienſerkloſter.

**Königsbruch**, Kolonie, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Guhrau, AG. Herrnſtadt, LG. Glogau, P Herrnſtadt, 220 Ew., ev. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

— OFörſt., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Tuchel, LG. Konitz, P Groß-Schliewitz, in der Tuchelſchen Heide, Amtsb.

**Königsbrück**, St., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. Kamenz, LG. Bautzen, an der Pulsnitz, 28 km v. E Dresden, 15 v. E Kamenz, 22 km v. E Radeberg, 1960 Ew., PT, Vorſchußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., ſchönes Schloß auf einer Anhöhe mit Park (Standesherrſchaft des Grafen von K.), Töpferwaren, ſüdweſtl. große Waldungen.

**Königsbrunn**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Augsburg, AG. Schwabmünchen, LG. Augsburg, im Lechfeld, 4 km v. E Bobingen, 1527 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk.

— Kaltwaſſerheilanſtalt, ſ. Hütten.

**Königschaffhauſen**, Df., bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Alt-Breiſach, LG. Freiburg i. Br., am Nordfuß des Kaiſerſtuhls, 9 km weſtſüdweſtl. v. E Riegel, 945 Ew., PT, ev. Pfarrk., Weinbau, Weinhandel.

**Königsdorf**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Mohrungen, LG. Braunsberg, P Quittainen, 524 Ew. (A 7 Mk.)

— Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg i. Weſtpr., LG. Elbing, P Altfelde, im Kleinen Marienburger Werder, 170 Ew., kath. Pfarrk. (A 43 Mk.)

— (Preußiſch-), Df. daſ., P Grunau RB. Danz., im Kleinen Marienburger Werder, 300 Ew. (A 46, Wieſen 39 Mk.)

— Df. daſ., RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, P Zakrzewo, 663 Ew., ev. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

— Kolonie, Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wirſitz, LG. Bromberg, P Netzthal, 450 Ew. (A 9 Mk.)

— Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr u. AG. Leobſchütz, LG. Ratibor, P Leisnitz, 832 Ew., kath. Pfarrk. (A 24,5 Mk.)

— Df. daſ., RB. Breslau, Kr. Guhrau, AG. Herrnſtadt, LG. Glogau, P Rawitſch, 100 Ew., Gerichtstag.

— (Groß-), mit E, ſ. Groß-Königsdorf.

— **in Bayern**, Df. (611 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. München II, AG. Wolfratshauſen, LG. München I, 11 km v. E Penzberg, 440 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Königsdorf-Jaſtrzemb**, Badeort, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Rybnik, AG. Loslau, LG. Ratibor, 12 km v. Loslau, 28 km v. E Pr.-Oderberg, PT, Amtsb., Badeanſtalt, jod- u. bromhaltige Kochſalzquelle.

**Königſee**, St. (348 m), Schwarzburg-Rudolſtadt, LG. Rudolſtadt, an der Rinne und am Thüringer Wald, 8 km v. E Gehren, 23 km v. E Saalfeld u. E Rudolſtadt, 2640 (1861: 2205) Ew., PT, Vorſchußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Eiſengießerei u. Maſchinenfabr., Farben- u. Bleiweißfabr., Färberei, Bierbrauerei, Gerberei, Dampfſägemühle; ehedem Bergbau auf Kupfer und Kobalt; auch war K. nebſt Umgegend ein Hauptſitz der Laboranten und Olitätenhändler.

**Königsegg**, Schloß, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Altshauſen, Stammſchloß der Grafen von K., ſüdl. das Pfrunger Ried; nahebei E Hoßkirch-K. (10 km von Altshauſen) an der Linie Pfullendorf-Isny der Württ. Staatseiſenb.

**Königseggwald**, Df. daſ., P Saulgau, 364 Ew., kath. Pfarrk., Schloß, ehem. Nonnenkloſter, Bierbrauerei.

**Königsfeld, Eifel**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Ahrweiler, AG. Sinzig, LG. Koblenz, am Vinxtbach, 9 km v. E Sinzig, 420 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

— Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Pfaffenhofen, AG. Geiſenfeld, LG. Neuburg a. D., P Wolnzach, 231 Ew., kath. Pfarrk.

— **in Bayern**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Ebermannſtadt, AG. Hollfeld, LG. Baireuth, 10 km weſtl. v. Hollfeld, 440 Ew., P, kath. Pfarrk.

— **in Baden**, Df., bad. Kr., Amt. u. AG. Villingen, LG. Konſtanz, im Schwarzwald, 4 km oſtnordöſtl. v. E Peterzell-K., 640 Ew., PT, ev. Pfarrk., Uhrmacherei, Herrnhuterkolonie mit Erziehungsanſtalt für Knaben u. Mädchen.

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Rochlitz, LG. Chemnitz, P Rochlitz, 236 Ew., ev. Pfarrk., Rittergut.

**Königsfelde**, Domäne, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Inſterburg, P Gawaiten, 200 Ew. (A 13 Mk.)

**Königsförde**, Df. u. Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Eckernförde, AG. Gettorf, LG. Kiel, P Gettorf, an der kanaliſierten Eider, 260 Ew.

**Königsgrube**, Steinkohlengrube (ſ. König) zu Königshütte.

— Steinkohlenzeche zur Gem. Röhlinghauſen im Landkreis Bochum in Weſtfalen.

**Königshain**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Glatz, 1167 Ew., kath. Pfarrk., Amtsb. (A 17 Mk.); nordöſtl. der 744 m h. Königshainer Spitzberg im Reichenſteiner Gebirge.

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Liegnitz, Landkr., AG. u. LG. Görlitz, P Girbigsdorf, 1400 Ew.,

Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß, Obstbau, Granitbrüche (A 24 u. 19 Mk.); dabei das Königshainer Gebirge (s. d.).

**Königshain,** Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Mittweida, LG. Chemnitz, P Wiederau, 1386 Ew., Strumpfwarenfabrikation, Weberei.

Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. Zittau, AG. Ostritz, LG. Bautzen, P Ostritz, 1266 Ew., kath. Pfarrk., Obstbau, Weberei, Braunkohlengr.

**Königshainer Gebirge,** ein kleines, isoliertes Granitgebirge auf der Grenze der Kreise Land-Görlitz und Rothenburg in Schlesien, mit dem Ahlberg (424 m), dem Hohen Stein (416 m) und dem durch seine Erinnerung an die Heidenzeiten bekannten Totenstein.

**Königshardt,** Kol., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. und AG. Mülheim a. Ruhr, LG. Duisburg, P Sterkrade, 410 Ew., ev. Pfarrk.

**Königshof,** Hüttenort, Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Zellerfeld, Amt Elbingerode, AG. Wernigerode, LG. Halberstadt, P Elbingerode, im Harz, am Zusammenfluß der Warmen u. Kalten Bode, 200 Ew., Eisenwerk; dabei die Reste der Burg Bodfeld, wo Kaiser Heinrich III. 1056 starb.

— Bauersch., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr. u. AG. Krefeld, LG. Düsseldorf, P Fischeln, 1045 Ew.

**Königshofen,** Bezirksamt, bayr. RB. Unterfranken, an der Fränkischen Saale und Baunach, mit den Haßbergen und dem Grabfeld, zählt auf 559 qkm (10,15 QM.) 30,210 Ew., davon 10,465 Evang., 18,568 Kath. u. 1085 Juden (54 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 55,3 Proz. Acker u. Gärten, 10,1 Wiesen, 29,0 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Königshofen in Bayern** (K. im Grabfeld), St. (269 m) daf., LG. Schweinfurt, an der Fränkischen Saale, 20 km v. E Neustadt a. S., 1837 Ew, PT, Bezirksamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk., alte Festungswerke.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Dinkelsbühl, AG. Wassertrüdingen, LG. Ansbach, 370 Ew., ev. Pfarrk.

— **in Baden,** St., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Tauberbischofsheim, LG. Mosbach, an der Tauber, 7,5 km v. Wertheim, 45 km v. Würzburg, 1445 Ew., PTE (Linien Heidelberg-Würzburg und K.-Mergentheim der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Hopfen-, Tabaks- u. Weinbau, besuchte Märkte.

— Df. zur Stadtgem. Straßburg i. E., unweit der Mündung der Breusch in die Ill, 3 km v. Straßburg vor dem Weißenturmthor Straßburgs, 2500 Ew., PTE (P Straßburg i. E.-K., E an den Linien Straßburg-Basel, Straßburg-Rothau und Straßburg-Kehl der Els.-Lothr. Eisenb.), Gemüsebau, Bierbrauerei; hier Kapitulation von Straßburg 28. Sept. 1870.

— Df., Sachsen-Altenburg, Westkreis, AG. Eisenberg, LG. Altenburg, P Eisenberg i. S.-A., 538 Ew., ev. Pfarrk.

**Königsharst,** Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, AG. Fehrbellin, LG. Neu-Ruppin, P Lobeofsund, im Havelländischen Luch, 1718 angelegt, 180 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Viehzucht, Butterfabrikation. (A 12, Wiesen 15 Mk.)

**Königshoven RB. Köln,** Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Bergheim, LG. Köln, 2 km v. E Harf, 7 km v. E Ohzenrath, 1686 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 73 Mk.)

**Königshuld,** Fabrikort, Prov. Schlesien, RB., Kr., AG. u. LG. Oppeln, zwischen dem Turawakanal u. der Malapane, 13 km nordnordöstl. v. E Oppeln, 360 Ew., PT, Amtsb., Stahl- und Eisenwarenfabr. (Pflugschare).

**Königshütte,** St. (282 m) daf., RB. Oppeln, Kr. u. LG. Beuthen, ein Zentralpunkt im Oberschlesischen Steinkohlengebirge, 3 km v. E Schwientochlowitz, bei E K. (s. K.-Bahnhof), 27,522 (1852: 4495) Ew., davon 3535 Evang., 22,941 Kath. u. 1020 Juden; PT (Stadt-K.), Vorschußverein, Amtsgericht, Bergrevier, Berginspektion, 1 ev. u. 2 kath. Kirchen, Synagoge, simult. Gymnasium, 2 Krankenhäuser; großes Eisenhüttenwerk mit 7 Hochöfen, das 1797 angelegt wurde und früher im Besitz des Staats war, Zinkwerk Lydogniahütte (auf der seit 1809 Zink aus Galmei im großen in Oberschlesien bereitet ward), bedeutendes Steinkohlenwerk des Staats, Königsgrube, Steinkohlenzeche Florentine, Dachpappen-, Schamottestein-, Draht-, Nägelfabr., Dampfmahl- u. -Sägemühle, Ziegelbrennerei, Kalksteinbruch (A 10 Mk.). K. entstand als St. 1869 aus der Vereinigung mehrerer ländlicher Ortschaften: K., Mittel- und Ober-Lagiewnik (s. d.), Nieder-Heiduck und Charlottenhof.

— (Bahnhof-K.), Bahnhof zur Gemeinde Schwientochlowitz, dicht beim vorigen, an der Linie Beuthen-Schwientochlowitz der Oberschles. Eisenb., 680 Ew.

— Eisenwerk zu Lauterberg in Hannover.

— Weiler, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Tirschenreuth, AG. Waldsassen, LG. Weiden, P Mitterteich, 110 Ew., Eisenwerk, Eisengießerei u. Emaillierwerkstätte.

**Königslutter,** St. (141 m), Braunschweig, Kr. Helmstedt, LG. Braunschweig, an der Lutter u. dem Bergrücken Elm, 23 km v. Braunschweig, 2712 (1861: 2172) Ew., davon 54 Kath.; PTE (Linie Braunschweig-Helmstedt der Braunschw. Eisenb.), Amtsgericht, Oberforst, ev. Pfarrk., Heil- u. Pfleganstalt für Geisteskranke, Papier-, Tuch-, Stärke-, 2 Zuckerfabriken, Kalkbrennerei, Bierbrauerei (Weißbier Duckstein), bedeutende Steinbrüche am Elm u. in den Tuffsteinablagerungen der Umgegend. Unmittelbar bei K. die Dörfer Oberlutter (1213 Ew.) und Stift-K. (690 Ew., ev. Pfarrk.), dieses mit ehem. Benediktinerabtei und der schönsten Basilika in Norddeutschland (Grabstätten des Kaisers Lothar II., seiner Gemahlin Richenza und des Herzogs Heinrich des Stolzen).

**Königsmachern,** Flecken, Elsaß-Lothringen,

Bezirk Lothringen, Kr. Diedenhofen, Kant. Metzerwiese, AG. Diedenhofen, LG. Metz, an der Kanner u. unweit der Mosel, 9 km v. Diedenhofen, 970 Ew., PTE (Linie Diedenhofen-Perl der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Eisengießerei.

**Königsmark**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Osterburg, LG. Stendal, P Osterburg, 340 Ew., ev. Pfarrk.

**Königsmühl**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Kammin, LG. Stettin, P Kammin i. Pomm., 80 Ew., ev. Pfarrk.

**Königssee** (Bartholomäussee), der schönste See des Deutschen Reichs, liegt in den Salzburger Alpen südl. v. Berchtesgaden in einer Meereshöhe v. 603 m, ist 11 km lang, meist kaum 1 km breit und bis 240 m tief; sein tiefgrünes Wasser bildet einen wundersamen Gegensatz zu den grauweißen Kalksteinfelsen der untern Liasformation, über welche Bäche zum See hinabstürzen (Königsbach, Schrainbach); am obern Ende liegt nahebei in wilder Alpengegend der Obere See, während auf der westlichen Seite sich der 2714 m h. Watzmann erhebt.

**Königssee**, Ortschaft, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Berchtesgaden, LG. Traunstein, P Berchtesgaden, 200 Ew., T, OFörst.

**Königssteele**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Steele, LG. Essen, P Steele, unweit der Ruhr u. bei Steele, 2460 Ew., davon 916 Evang., 1483 Kath. u. 46 Juden; ev. Pfarrk., große Glashütte mit Glasschleiferei.

**Königsstuhl**, s. Stubbenkammer.

**Königstädten**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. u. AG. Groß-Gerau, LG. Darmstadt, P Groß-Gerau, 937 Ew., ev. Pfarrk.

**Königstein, Taunus**, St. (373 m), Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, LG. Wiesbaden, in einem romantischen Thal des Taunus, 3 km v. E Kronberg, 5 km v. E Soden, 1581 Ew., PT, Amt, Amtsgericht, OFörst., kath. Pfarrk., Kaltwasserheilanstalt, Ölmühlen, Oblatenfabr., Saffianfärberei; über dem Orte die Ruine der 1796 von den Franzosen zerstörten Festung K. (414 m) mit Aussicht.

— **in Sachsen**, St. (128 m), sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, LG. Dresden, im Elbsandsteingebirge, l. an der Elbe, 35 km v. Dresden, 3788 (1834: 1673) Ew., davon 144 Kath. u. 1 Jude; PTE (Linie Dresden-Bodenbach der Sächs. Staatseisenb.), Kreditverein, Amtsgericht (Strafkammer Pirna), OFörst., ev. Pfarrk., Shoddyspinnerei, 3 Dampfsägemühlen, Papier-, Holzstoff-, Hornknopf-, Maschinen-, Kunstwollfabr., Schiffahrt; aufwärts im schönen Bilagrund die Kaltwasserheilanstalt Königsbrunn (zu Hütten). Über der Stadt auf einem Sandsteinfelsen (374 m) die Festung K. (418 Ew. — Artillerie) mit bombenfesten Kasematten, einem 340 m tiefen Brunnen, etwas Ackerland u. einem Wäldchen. Unter den Sandsteinfelsen der Umgegend sind noch nennenswert: der Pfaffenstein südl., der Papststein südöstl. und besonders der 411 m h., aussichtsreiche Lilienstein östl.

**Königstein in Bayern**, Flecken, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA., AG. u. LG. Sulzbach, 8 km v. E Neuhaus b. Velden, 11 km v. Neukirchen b. Sulzbach, 785 Ew., PT, Simultankirche; südwestl. der Ossinger Berg, nahebei Schloß Breitenstein.

**Königsthal**, OFörst., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Nordhausen, AG. Bleicherode, LG. Nordhausen, P Bleicherode.

**Königswald**, OFörst. in Lubönen bei Schmalleningken in Ostpreußen.

**Königswalde in der Neumark**, St., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Oststernberg, AG. Zielenzig, LG. Frankfurt a. O., an einem See, 28 km v. E Landsberg a. W., 1592 Ew., PT, ev. Pfarrk., Seidenweberei (A 6,5 Mk.); dabei Rittergut K., 230 Ew., Amtsb. (A 9 Mk., viel Holz).

— Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Mewe, 340 Ew., kath. Pfarrk. (A 14 Mk.)

— **RB. Breslau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neurode, LG. Glatz, 13,5 km westnordwestl. v. Neurode, 1150 Ew., PTE (Linie Kohlfurt-Glatz der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., kath. Pfarrk., Weberei (A 14,5 Mk.); dabei der 751 m hohe Königswalder Spitzberg.

— **bei Annaberg in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Annaberg, LG. Chemnitz, an der Pöhla im Erzgebirge, 14 km von Annaberg, 2747 Ew., PE (Linie Chemnitz-Weipert der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Holzstofffabr., Posamentierwarenfabrikation, viele Mühlen.

— Df. das., Amtsh. Zwickau, AG. Werdau, LG. Zwickau, P Werdau, 632 Ew.

— Glasfabrik zum Dorf Weißstein bei Waldenburg i. Schl.

**Königswartha**, Flecken, sächs. Kreis- u. Amtsh., AG. u. LG. Bautzen, am Schwarzwasser, 18 km v. E Bautzen u. E Hoyerswerda, 1078 Ew., PT, ev. Pfarrk., Heilanstalt für epileptische Kranke, Schloß u. Garten, Teichfischerei; Treffen 19. Mai 1813.

**Königswiese**, Vorw., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Schwarzwasser i. Westpr., am Schwarzwasser, 80 Ew., OFörst.

**Königswinter**, St., Rheinprovinz, RB. Köln, Siegkreis, LG. Bonn, in sehr schöner Lage am Rhein u. Siebengebirge, 5 km v. Oberkassel bei Bonn, 2809 (1816: 1476) Ew., davon 205 Evang. u. 26 Juden; PTE (Linie Speldorf-Niederlahnstein der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. und kath. Pfarrk., Überfahrt nach Mehlem, Fabr. von feuerfesten Steinen, viele Steinhauer, Weinbau (Drachenblut), Gasanstalt (A 40, Gärten 52 Mk.); K. ist Geburtsort des Dichters Wolfgang v. Müller (Müller von K., 1816—73). Über der Stadt der Drachenfels (s. d.).

**Königs-Wusterhausen**, Flecken, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, LG. Ber-

lin II, an der Notte und unweit der Dahme, 28 km v. Berlin, 1802 Ew., PTE (Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., Tapetenfabr., Ziegelbrennerei (A 5,5 Mk.); Gut K. (A 9 Mk.); das Jagdschloß ist durch die Tabakskollegien Friedrich Wilhelms I. bekannt.

**Königszelt**, Df. (234 m), Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Schweidnitz, AG. Freiburg i. Schl., LG. Schweidnitz, 48 km v. Breslau, 47 km v. Liegnitz, 1010 Ew., PTE (Linien Breslau-Halbstadt und Raudten-Liegnitz-Frankenstein der Breslau-Schweidn.-Freib. Eisenb.), Amtsb., Porzellanfabr.; der Bahnhof auf der Stelle, wo Friedrich d. Gr. während der Einschließung im Lager von Bunzelwitz (18. Aug. bis 9. Sept. 1761) sein Zelt hatte.

**König-Wellesweiler**, Steinkohlengrube bei Neunkirchen im Kr. Ottweiler der Rheinprovinz.

**König Wilhelms-Kanal**, Kanal in Ostpreußen, verbindet die Stadt Memel mit der Ruß (Memel); der eigentliche Kanal, von Lankuppen an der Minge bis Schmelz am Kurischen Haff (südl. von Memel), ist 25,4 km, die ganze kanalisierte Strecke, aus der Minge durch den Talgraben bis zur Atmat (Mündungsarm der Ruß), 49,0 km lang und 1,25 m tief.

**Konikow**, Df., Prov. Pommern, RB., Kr., AG., LG. u. P Köslin, 711 Ew., ev. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Konin**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Samter, AG. Pinne, LG. Posen, P Pinne, 340 Ew. (A 12 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., Kr. Buk, AG. Pinne, LG. Posen, P Neustadt b. P., 540 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Konitz**, Kreis, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, an der Brahe (große Seen), zählt auf 1409 qkm (25,60 QM.) 48,786 Ew., davon 10,396 Evang., 37,202 Kath. und 1165 Juden (23,000 Polen; 35 Ew. auf 1 qkm; 1819 mit Tuchel 24,228 Ew.); Bodenbenutzung: 37,1 Proz. Acker u. Gärten, 4,6 Wiesen, 19,5 Weiden, 26,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 3,5, A u. Gärten 6,5 Mk.). Hauptort:

**Konitz in Westpreußen**, St. (155 m) daf., in einer Ebene, 329 km v. Berlin, 149 km v. Ruhnow, 9096 (1816: 2308) Ew., davon 4784 Evang., 3664 Kath. u. 637 Juden (100 Polen); 1 Bat. Landw. Nr. 21; PTE (E 2 km vom Ort an den Linien Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen, Ruhnow-K. und K.-Laskowitz [im Bau] der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Landratsamt, Land-, Schwur- und Amtsgericht, ev. und kath. Pfarrk., kath. Gymnasium, Eisengießerei, Fabrikation von Bürstenwaren, Kunst- und Handelsgärtnerei, Ackerbau (A 13 Mk.); die Stadt, 1205 vom Herzog Sambor I. angelegt, kam 1309 an den Deutschen Orden, 1466 an Polen, 1772 an Preußen; Schlacht und Sieg des Ordensheers über König Kasimir III. von Polen 17. Sept. 1454. — Zum Landgericht in K. gehören die 9 Amtsgerichte zu Baldenburg, Flatow, Hammerstein, K., Preußisch-Friedland, Schlochau, Tuchel, Vandsburg und Zempelburg.

**Konitz** (Klein-), Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG., LG. u. P Konitz i. W., 350 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

**Könitz**, Flecken, Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. Rudolstadt, AG. Leutenberg, LG. Rudolstadt, 9,5 km östl. v. Saalfeld, 779 Ew., PTE (Linie Leipzig-Eichicht der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, ev. Pfarrk., Schloß, Eisensteingr.

**Konken**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kusel, LG. Kaiserslautern, P Kusel, in einem Thal am Kuselbach, 675 Ew., ev. Pfarrk.

**Konkolewo**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Buk, AG. Grätz, LG. Meseritz, P Granowo, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Konkolewo-Hauland**, Hauländerei daf., AG. Neutomischel, LG. Meseritz, 6 km v. E Eichenhorst, 9 km v. E Grätz, 933 Ew., P, ev. Pfarrk., Hopfenbau. (A 9 Mk.)

**Könnern an der Saale**, St. (94 m), Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, LG. Halle a. S., 2 km von der Saale, 28 km von Halle, 4158 (1816: 1812) Ew., davon 19 Kath. u. 32 Juden; PTE (Linie Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseisenb.), Kredit-, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Eisengießerei u. Maschinenfabr., Malz-, Zuckerfabr., Ziegelbrennerei, Dampfsägemühle, Steinbrüche, Handel mit Gerste. (A 56 Mk.)

**Konnersreuth**, Flecken, bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Tirschenreuth, AG. Waldsassen, LG. Weiden, P Waldsassen, 921 Ew., kath. Pfarrk., Eisenerzgr.

**Konnewitz**, Df., sächs. Kreis- u. Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, an der Pleiße, 2 km südl. von Leipzig, 6611 (1849: 1893) Ew., davon 52 Kath.; PT (Leipzig-K.), schöne Landhäuser und Gärten, Handelsgärtnerei, Gasmesser-, Korbwarenfabr., Handelsmühle, Pferdehandel.

**Könnigde**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Stendal, AG. Bismark, LG. Stendal, P Bismark b. Stendal, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Konojad** (Groß-), Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Strasburg i. Westpr., LG. Thorn, P Jablonowo, 530 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

— (Klein-), Gut daf., 200 Ew. (A 18 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, P Kosten, 670 Ew., kath. Pfarrk. (A 13 u. 12 Mk.)

**Konopath** (Polnisch-), Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Terespol, 200 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Konopken** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Lötzen, LG. Lyck, P Milken, am Ublicksee, 530 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

**Konow**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Dömitz, LG. Schwerin, P Mallitz, 240 Ew., ev. Pfarrk., Thonlager, merkwürdiger Erdfall.

**Konradau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Poln.-Wartenberg, AG. Medzibor, LG. Öls, 11 km nordwestl. v. Medzibor, 460 Ew., P. (A 6 u. 11 Mk.)

**Konraden**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Arnswalde, AG. Reetz, LG. Landsberg a. W., P Reetz Kr. Arnsw., 150 Ew. (A 18 Mk.)

**Konradsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Haynau, LG. Liegnitz, P Haynau, an der Schnellen Deichsel, 380 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh., AG., LG. u. P Freiberg i. Sachs., 955 Ew.

**Konradshofen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Augsburg, AG. Schwabmünchen, LG. Augsburg, P Fischach, 391 Ew., kath. Pfarrk.

**Konradsreuth**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA., AG. u. LG. Hof, 8 km v. E Hof, 1446 Ew., P, ev. Pfarrk., 2 Schlösser, Wollspinnerei.

**Konradsthal**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Waldenburg, LG. Schweidnitz, P Salzbrunn, 5 km v. Salzbrunn, 570 Ew., E (Linie Breslau-Halbstadt der Breslau-Schweidn.-Freib. Eisenb.).

**Konradswaldau**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Guhrau, LG. Glogau, P Schüttlau, 320 Ew., Amtsb. (A 13 u. 17 Mk.)

— Df. daſ., Kr., AG. u. LG. Brieg, P Herzogswaldau, 1117 Ew., ev. Pfarrk. (A 26 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Trebnitz, AG. Prausnitz, LG. Öls, P Stroppen, 480 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. u. Gut daſ., Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, P Saarau, 1050 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 38 u. 35 Mk.); Treffen 14. Aug. 1759.

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Schönau i. Schl., LG. Hirschberg, P Pombsen, am Wildbach, 850 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß. (A 15 u. 20 Mk.)

— (Ober- u. Mittel-), 2 Dörfer daſ., Kr. und AG. Landeshut, LG. Hirschberg, P Schwarzwaldau, 290 und 701 Ew., ev. Pfarrk. (A 6 u. 9 Mk.)

**Konradswalde**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Rosenberg i. W., AG. Deutsch-Eylau, LG. Elbing, P Bischofswerder i. Westpr., 634 Ew. (A 9 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Stuhm, 480 Ew. (A 11,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Habelschwerdt, AG. Landeck, LG. Glatz, P Kunzendorf Kr. Habelschw., 870 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 u. 10,5 Mk.)

**Konschitz**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Schwetz, AG. Neuenburg, LG. Graudenz, P Neuenburg i. Westpr., 200 Ew., Amtsb. (A 16 Mk.)

**Konsinowo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Samter, LG. Posen, P Samter, 340 Ew.

**Konstadt**, St., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Kreuzburg, LG. Oppeln, an einem Zufluß der Stober, 12 km v. Kreuzburg i. Oberschl., 2368 (1816: 1001) Ew., davon 299 Kath. und 213 Juden; PTE (Linie Breslau-Dziedzitz der Rechten Oderuferbahn), Vorschußverein, Amtsgericht (Strafkammer Kreuzburg i. Oberschl.), ev. und kath. Pfarrk., Dampfmahl- u. -Sägemühle, Ofenfabr., bedeutender Flachsmarkt (A 20,5 Mk.); K. gehört zum Mediatfürstentum Öls.

**Konstantin**, Steinkohlenzeche zur Gem. Hofstede im Landkreis Bochum in Westfalen.

**Konstanz**, Kreis, Baden, der südöstlichste Teil des Großherzogtums, am Bodensee und Rhein, reicht auf den Jura hinauf und umschließt die vulkanischen Kegelberge des Hegaus (s. Jura); auf 1833 qkm (33,30 QM.) 131,394 (1864: 127,565) Ew., davon 5663 Evang., 123,911 Kath. u. 1649 Juden; Bodenbenutzung: 49,8 Proz. Acker und Gärten, 1,0 Weingärten, 14,8 Wiesen, 29,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Konstanz**, St. (307 m) daſ., am Ausfluß des Rheins aus dem Bodensee und unmittelbar an der Grenze der Schweiz (Kant. Thurgau), 144 km v. Basel, 13,372 (1852: 6076) Ew., davon 2355 Evang., 10,644 Kath. und 332 Juden; 3 Bat. Nr. 114; PTE (Linie Basel-K. der Bad. Staatseisenb. in Verbindung mit Schweizer Eisenbahnen nach Schaffhausen und Rorschach), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Kreisamt, Amt, Land-, Schwur- und Amtsgericht, Oberpostdirektion, Hauptsteueramt, Bezirksforstei; 1 ev. und 3 kath. Kirchen, Gymnasium, höhere Bürgerschule, Waisenhaus, Rettungshaus für Mädchen, Krankenhaus; Baumwollspinnerei u. -Weberei, Leinweberei, Färberei u. Zeugdruckerei, Fabr. für Tapeten u. Chemikalien, Glockengießerei, Ziegelbrennerei, Gasanstalt, Gemüse-, Obst- und Weinbau, lebhafter Handel, Dampfschiffverbindung mit den Hafenorten des Bodensees und mit Schaffhausen. Bemerkenswert sind: der Dom, 1048 gegründet, eine kreuzförmige Säulenbasilika mit geschnitzten Domherrenstühlen, schönem Hauptportal von 1470, prachtvoller Aussicht vom Turm; das Rosgarten-Museum mit einer historischen u. naturhistorischen Sammlung; das städtische Kanzleigebäude (Rathaus) mit dem städtischen Archiv; das Kaufhaus mit dem Konziliumssaal; das Inselhotel auf einer Insel, ehem. Dominikanerkloster mit dem Gefängnis von Huß; Huß' Wohnhaus am Schnetzthor; das Kaffeehaus Barbarossa (Friede 1183); das Wessenberghaus; westl. von der Vorstadt Brühl der Hußstein; Vorstadt Petershausen nördl. vom Rhein. K. ward 378 gegründet und Bischofsitz um 560; die Bischöfe residierten aber meist in Meersburg. In K., das 1192—1548 Reichsstadt war, schloß Friedrich Barbarossa 25. Juni 1183 einen Frieden mit den Lombarden; daselbst ward 1414—18 ein Konzil abgehalten, das Huß (1415) und Hieronymus (1416) verbrennen ließ. K., der Reformation eifrig ergeben, verlor 1548 seine Reichsfreiheit und kam an Österreich, das die Reformation gewaltsam unterdrückte. Nunmehr sank die Stadt, welche in ihrer Blütezeit 40,000 Ew.

lin II, an der Notte und unweit der Dahme, 28 km v. Berlin, 1802 Ew., PTE (Linie Berlin-Görlitz der Preuß Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, OFörst., ev. Pfarrk., Tapetenfabr., Ziegelbrennerei (A 5,5 Mk.); Gut K. (A 9 Mk.); das Jagdschloß ist durch die Tabakskollegien Friedrich Wilhelms I. bekannt.

**Königszelt**, Df. (234 m), Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Schweidnitz, AG. Freiburg i. Schl., LG. Schweidnitz, 48 km v. Breslau, 47 km v. Liegnitz, 1010 Ew., PTE (Linien Breslau-Halbstadt und Raudten-Liegnitz-Frankenstein der Breslau-Schweidn.-Freib. Eisenb.), Amtsb., Porzellanfabr.; der Bahnhof auf der Stelle, wo Friedrich d. Gr. während der Einschließung im Lager von Bunzelwitz (18. Aug. bis 9. Sept. 1761) sein Zelt hatte.

**König-Wellesweiler**, Steinkohlengrube bei Neunkirchen im Kr. Ottweiler der Rheinprovinz

**König Wilhelms-Kanal**, Kanal in Ostpreußen, verbindet die Stadt Memel mit der Ruß (Memel); der eigentliche Kanal, von Lankuppen an der Minge bis Schmelz am Kurischen Haff (südl. von Memel), ist 25,4 km, die ganze kanalisierte Strecke, aus der Minge durch den Takgraben bis zur Atmat (Mündungsarm der Ruß), 49,0 km lang und 1,25 m tief.

**Konikow**, Df., Prov. Pommern, RB., Kr., AG., LG. u. P Köslin, 711 Ew., ev. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Konin**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Samter, AG. Pinne, LG. Posen, P Pinne, 340 Ew. (A 12 Mk.)

Df. u. Ritterg. das., Kr. Buk, AG. Pinne, LG. Posen, P Neustadt b. P., 540 Ew. (A 12,5 Mk.)

**Konitz**, Kreis, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, an der Brahe (große Seen), zählt auf 1409 qkm (25,60 QM.) 48,786 Ew., davon 10,396 Evang., 37,202 Kath. und 1165 Juden (23,000 Polen; 35 Ew. auf 1 qkm; 1819 mit Tuchel 24,228 Ew.); Bodenbenutzung: 37,1 Proz. Acker u. Gärten, 4,6 Wiesen, 19,[illegible] Weiden, 26,8 Proz. Holzungen (Reinertrag [illegible] 3,5, A u. Gärten 6,5 Mk.). Hauptort:

**Konitz in Westpreußen**, [illegible] in einer Ebene, [illegible] km v. Berlin, [illegible] km v. Ruhnow, 9696 (1816: 2308) Ew., [illegible] Evang., 3664 Kath. u. [illegible] 1 Bat. Landw. Nr. 21, PTE [illegible] an den Linien Berlin-[illegible] Ruhnow-K. und [illegible] Preuß. Staats[illegible] Vorschußv[illegible] und Am[illegible] Gymnas[illegible] Bürsten[illegible] Ackerba[illegible] Herzog[illegible] Deutsch[illegible] Preuße[illegible] über [illegible] 1454.

9 Amtsgerichte zu Baldenburg, Flatow, Hammerstein, K., Preußisch-Friedland, Schlochau, Tuchel, Vandsburg und Zempelburg

**Konitz** (Klein-), Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG., LG. u. P Konitz, 350 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

**Könitz**, Flecken, Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. Rudolstadt, AG. Leutenberg, P Rudolstadt, 9,5 km östl. v. Saalfeld, 779 Ew., PTE (Linie Leipzig-Eichicht der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, ev. Pfarrk., Schloß, Spinngr.

**Konken**, Df., bayr. RB. Pfalz, Bez.-A. u. AG. Kusel, LG. Kaiserslautern, P Kusel, in einem Thal am Kuselbach, 675 Ew., ev. Pf.

**Konkolewo**, Df., Prov. u. RB. Posen, Buk, AG. Gräz, LG. Meseritz, P Grandenz, 190 Ew., kath. Pfarrk.

**Konkolewo-Hauland**, Haulanderei bei Neutomischel, LG. Meseritz, 6 km v. P. Borhorst, 9 km v. E Grätz, 933 Ew., P, ev. Pf. Hopfenbau. (A 9 Mk.)

**Könnern an der Saale**, St. (94 m), Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG. a. S., 2 km von der Saale, 28 km [illegible] 4158 (1816: 1812) Ew., davon 19 Juden; PTE (Linie Halle-Grauhof Preuß. Staatseisenb.), Kredit-, Vorschuß-Amtsgericht, ev. Pfarrk., Eisengießerei, schinenfabr., Malz-, Zuckerfabr., Ziegel Dampfsägemühle, Steinbrüche, Han[illegible] (A 56 Mk.)

**Konnersreuth**, Flecken, bayr. RB. BezirksA. Tirschenreuth, AG. Wunsiedel, Weiden, P Waldsassen, 921 Ew., Eisenerzgr.

**Konnewitz**, Df., sächs. Kreish. u. LG. Leipzig, an der Pleiße, [illegible] Leipzig, 6611 (1849: 1803) Ew., Kath.; PT (Leipzig-R.), [illegible] und Gärten, Handelsgärtnerei, Korbwarenfabr., Handelsmühle.

**Könnigde**, Df., Prov. Sachsen, [illegible] Stendal, AG. Stendal, 230 Ew., [illegible]

Google

**Konradau**, D[illegible]
RB. Breslau, K[illegible]
zibor, LG. Cl[illegible]
bor, 460 Ew. [illegible]

**Konradau**, [illegible]
RB. Frankfurt, K[illegible]
LG. Landsberg a. [illegible]
150 Ew. (A [illegible]

**Konradsdorf**, [illegible]
RB. Liegnitz, K[illegible]
nau, LG. Glogau, [illegible]
Teichfel, Dorf [illegible]
— [illegible]
LG. a. P. [illegible]

Konradshof, [illegible]
Regierungsbez. [illegible]
Angerburg, P [illegible]

Konradswalde, [illegible]
Regierungsbez. [illegible]
1446 Ew. [illegible]
[illegible]

Konradswalde, [illegible]
Breslau, Kr. [illegible]
mit, P [illegible]
Ew., [illegible]
Stroh[illegible]

Konradswalde, [illegible]
a. [illegible]
Ew., [illegible]
— [illegible]

Konradswalde, [illegible]
— [illegible]

[illegible]

[illegible]burg, Ostkreis, [illegible]
[illegible], P Ronneburg,

[illegible]burg-Schwerin, [illegible]
[illegible], P Wittenburg
[illegible]rk.
[illegible], RB., Landkr., [illegible] Trier, 690 Ew., [illegible] Preuß. Staats- [illegible]tende Steinbrüche.

[illegible], Prov. Pommern, [illegible]lin, P Hohenfelde, [illegible] Amtsb., ev. Pfarrk.

[illegible] Hohenpunkt am nörd- [illegible] Mainthal und nord- [illegible]weiter Umschau.

[illegible] Hessen-Nassau, RB. [illegible]n, Amt u. AG. Nassau, [illegible]renburg, 622 Ew., ev.

[illegible]), Domänenvorw., Prov. [illegible]lund, Kr. Franzburg, AG. [illegible]ald, P Barth, 170 Ew. (A

[illegible]omänenvorw. daſ., Kr. und [illegible]G. Greifswald, P Richten- [illegible]0 Mk.)

[illegible]nänenvorw. daſ., Kr. [illegible]d, LG. Greifswald, P [illegible]1 Mk.)

zählte, und kam 1805 an Baden. Das Bistum ward 1827 aufgelöst; sein letzter Verweser (Wessenberg) starb 1860. K. ist Geburtsort des Schweizer Generals Dufour (1787). — Zum Bezirk des Landgerichts in K. gehören die 9 Amtsgerichte zu Donaueschingen, Engen, K., Meßkirch, Pfullendorf, Radolfzell, Stockach, Überlingen und Villingen, zum Schwurgericht in K. die Landgerichtsbezirke K. und Waldshut.

**Konstein**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Eichstätt, P Dollnstein, 320 Ew., Glasfabr.

**Kontchen** (Contchen), Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Bolchen, LG. Metz, am Zusammenfluß der Französischen und Deutschen Nied, 16 km v. Courcelles a. N., 452 Ew., PTE (Linie Courcelles-Bous der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Obstbau.

**Köntopf**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Dramburg, AG. Kallies, LG. Stargard i. Pomm., P Dramburg, 400 Ew., ev. Pfarrk. (A 1,5 Mk.)

**Kontopp**, Flecken, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg, LG. Glogau, 4 km v. Schlawasee, 21 v. E Neusalz a. O., 30 km v. E Züllichau, 430 Ew., PT, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., Amtsb. (A 7 Mk.); dabei Dorf und Rittergut K., 718 Ew. (A 6,5 Mk.).

**Kontschwitz**, Df. das., RB. Breslau, Kr. u. AG. Ohlau, LG. Brieg, P Thomaskirch, 270 Ew., Amtsb. (A 24 Mk.)

**Kontwig** (Contwig), Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA., AG. u. LG. Zweibrücken, am Erbach, 7 km v. Zweibrücken, 1411 Ew., PE (Linie Germersheim-Saarbrücken der Pfälz. Eisenb.), ev. und kath. Pfarrk., Kalkbrennerei.

**Konty**, Df., Prov. Schlesien, RB., Kr., AG. und LG. Oppeln, P Gogolin, 521 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Konweiler**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Neuenbürg, LG. Tübingen, P Neuenbürg i. W., 877 Ew.

**Konz** (Conz), Df. (126 m), Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, r. an der Saar, unweit deren Mündung in die Mosel, 9 km v. Trier, 1263 Ew., PTE (Linie Trier-Saarbrücken der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Weinbau (A 29 Mk.); Schlacht 11. Aug. 1675, Niederlage der Franzosen unter Créqui; K. ist das Conflitium der Römer.

**Konzell**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Bogen, AG. Mitterfels, LG. Straubing, 29 km v. E Straubing und Cham, 200 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Konzen**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Montjoie, LG. Aachen, P Imgenbroich, 806 Ew., kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Konzenberg**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. Günzburg, AG. Burgau, LG. Augsburg, P Burgau, 360 Ew., kath. Pfarrk.

**Koose**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Stolp, AG. Lauenburg i. P., LG. Stolp, P Midrow, 420 Ew. (A 5 u. 6 Mk.)

**Kopanina**, Kol., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Nikolai, LG. Gleiwitz, P Nikolai, 520 Ew.

**Kopanina**, (Neu-), Kol., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Beuthen i. Oberschl., P Lipine, 450 Ew.

**Kopaschewo**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, P Kriewen, 200 Ew. (A 15 Mk.)

**Kopciowitz**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Myslowitz, LG. Beuthen, P Neuberun, 500 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

**Köpenick**, St. (40 m), Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, LG. Berlin II, am Einfluß der Dahme (der Wendischen Spree) in die Spree, 13 km v. Berlin, 8924 (1816: 1877) Ew., davon 365 Kath. u. 59 Juden; PTE (Linie Berlin-Breslau der Preuß. Staatseisenb.), Vorschuß- u. Kreditverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schullehrerseminar in dem alten Schloß; Fabr. von Shoddy, Chemikalien, Maulkörben u. Hundehalsbändern, Lack, Dachpappe, Leim, Stärkezucker, Tapeten, Glas, Bleiweiß und Goldleisten, Eisenwerk und Hufeisenfabr., Kattundruckerei (Schönweide), Färberei, Bleicherei, Dampfmahlmühle, Dampfsägemühlen, Furnierschneiderei, Norddeutsche Eiswerke, Dampfwaschanstalt, Handelsgärtnerei, Schiffbau, Schiffahrt (A 5,5 Mk.); K. war häufig Aufenthaltsort der brandenburgischen Kurfürsten (Joachim II. starb das. 1571). In der Nähe große Kiefernwaldungen, der Müggelsee und die Müggelberge.

— OFörst. das., in der Nähe des vorigen, aber im Kreis Niederbarnim, Amtsb.

**Köpernitz**, Ritterg. das., Kr. Ruppin, AG. Rheinsberg, LG. Neu-Ruppin, P Rheinsberg, 160 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Kopitkowo**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. und Kr. Marienwerder, AG. Neuenburg i. Westpr., LG. Graudenz, P Czerwinsk, 300 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk.)

**Kopitz**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, P Pirna, an der Elbe und Pirna gegenüber, 1986 Ew., Hopfenbau, Steinbrüche, Schiffahrt.

**Köpitz**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Kammin, AG. Stepenitz, LG. Stettin, in wiesenreicher Gegend am Pommerschen Haff, 7 km nordwestl. v. Stepenitz, 27 v. E Gollnow, 38 km v. Stettin (zu Wasser), 1004 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Torfstich. (Wiesen 11 Mk.)

**Kopitzsch**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 5. Verwaltungsbezirk (Neustadt a. O.), AG. Auma, LG. Gera, P Auma, 82 Ew., ev. Pfarrk.

**Kopnitz**, St., Prov. u. RB. Posen, Kr. Bomst, AG. Unruhstadt, LG. Meseritz, an der Obra, 5 km v. Unruhstadt, 22 km v. E Züllichau, 944 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., Hopfen- u. Weinbau. (A 4 Mk.)

**Koppalin**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Lauenburg i. P., LG. Stolp, P Osseden, unweit der Ostsee, 110 Ew., Rettungsstation für Schiffbrüchige.

**Koppelow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin,

AG. Krakow, LG. Güſtrow, P Krakow i. Meckl., an der Nebel, 120 Ew.

**Köppelsdorf**, Df., Sachſen-Meiningen, Kr. u. AG. Sonneberg, LG. Meiningen, P Sonneberg, 676 Ew.

**Koppen**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Züllichau-Schwiebus, AG. Schwiebus, LG. Guben, P Schwiebus, 380 ev. Ew., kath. Pfarrk. (A 13 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Brieg, P Loſſen, an der Oder, 460 Ew., Amtsb., Dampfmahlmühle, Bierbrauerei. (A 12, Wieſen 46 Mk.)

**Koppenbrügge**, Fleden, Prov. und Landdr. Hannover, Kr. Hameln, Amt Lauenſtein, LG. Hannover, 11 km v. Hameln, 1328 Ew., PTE (Linie Halle-Grauhof-Löhne der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsgericht, OFörſt., ev. Pfarrk., altes Schloß, Steinkohlengr. am Neſſelberg; öſtl. der Oſterwald.

**Koppenwind**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Bamberg II, AG. Burgebrach, LG. Bamberg, P Kloſterebrach, 260 Ew., OFörſt.

**Köppern**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt und AG. Homburg, LG. Frankfurt a. M., P Friedrichsdorf a. T., am Erlenbach, 923 Ew., ev. Pfarrk.

**Köppernig**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr., AG., LG. u. P Neiße, 851 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Koppershagen**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Wehlau, AG. Allenburg, LG. Königsberg i. Oſtpr., P Allenburg, 190 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

**Koppinitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Toſt-Gleiwitz, AG. Peiskretſcham, LG. Gleiwitz, P Peiskretſcham, 470 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Koppitz**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Grottkau, LG. Brieg, 8 km v. E Grottkau, 1160 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., Schloß und Herrſchaft, Käſerei. (A 17 Mk.)

**Koprieben**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Neuſtettin, AG. Bärwalde, LG. Köslin, P Bärwalde i. Pomm., 130 Ew., ev. Pfarrk.

**Köpſen**, Df., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. Weißenfels, AG. Hohenmölſen, LG. Naumburg a. S., P Hohenmölſen, 180 Ew., Solaröl- und Paraffinfabr. (A 55 Mk.)

**Korb**, Df., württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Waiblingen, LG. Stuttgart, P Waiblingen, am Heppbach, 1592 Ew., ev. Pfarrk., Wein- und Obſtbau, Gips- u. Werkſteinbrüche; der Korberkopf mit Ausſicht.

— Df., bad. Kr. Mosbach, Amt und AG. Adelsheim, LG. Mosbach, P Sennfeld, 480 Ew., ev. Pfarrk.

**Korbach**, St., Waldeck, Kr. des Eiſenbergs, LG. Kaſſel, an der Itter, 31 km v. E Brilon, 39 v. E Niedermarsberg, 42 v. E Warburg, 57 km v. E Wabern, 2671 (1824: 2205) Ew., davon 62 Kath. u. 151 Juden; PT, Kreditverein, Amtsgericht, Gymnaſium, 2 ev. Pfarrk.; ſüdweſtl. der Eiſenberg mit Schloßruine; K. iſt Geburtsort des Staatsmanns v. Bunſen (1791, geſt. 1860 in Bonn).

**Körbecke**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Minden, Kr. Warburg, AG. Borgentreich, LG. Paderborn, P Liebenau RB. Kaſſ., 900 Ew., kath. Pfarrk. (A 26 Mk.)

— Df. daſ., RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Soeſt, LG. Dortmund, P Drüggelte, an der Möhne, 775 Ew., Amt, kath. Pfarrk., Senſenhammer. (A 26 Mk.)

**Körbelitz**, Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. Burg, LG. Magdeburg, P Gerwiſch, 717 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.; dazu Zuckerfabr. Gerwiſch. (A 12 Mk.).

**Körberode**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Graudenz, P Leſſen i. Weſtpr., 250 Ew., Amtsb. (A 14,5 Mk.)

**Korbetha**, Bahnhof zum Df. Wengelsdorf, Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Weißenfels, LG. Naumburg, 23 km v. Halle, PTE (Linien Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. und Leipzig-K. der Preuß. Staatseiſenb.); dabei Glas- u. chemiſche Fabr. u. Braunkohlengr. und das Dorf Groß-Korbetha (ſ. d.).

— Df. daſ., Kr. Merſeburg, AG. Lauchſtädt, LG. Halle a. S., P Delitz a. Berg, 260 Ew., ev. Pfarrk. (A 42 Mk.)

**Körbisdorf**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Merſeburg, LG. Halle a. S., 11 km ſüdweſtl. v. E Merſeburg, 200 Ew., PT, Zuckerfabr., Braunkohlengr. (A 56 Mk.)

**Korbuſſen**, Df., Sachſen-Altenburg, Oſtkreis, AG. Ronneburg, LG. Altenburg, P Ronneburg, 371 Ew., ev. Pfarrk.

**Körchow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wittenburg, LG. Schwerin, P Wittenburg i. Mecklenb., 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Kordel**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, 14 km v. Trier, 690 Ew., PTE (Linie Köln-Trier der Preuß. Staatseiſenb.), Eiſenſteingr., bedeutende Steinbrüche. (A 13,5 Mk.)

**Kordeshagen**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB., Kr., AG. u. LG. Köslin, P Hohenfelde, an der Wonne, 800 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 18 u. 13 Mk.)

**Kordigaſt** (561 m), ein Höhenpunkt am nördlichen Ende des Jura, am Mainthal und nordweſtl. v. Weismain, mit weiter Umſchau.

**Kördorf**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Naſſau, LG. Wiesbaden, P Laurenburg, 622 Ew., ev. Pfarrk.

**Kordshagen** (Groß-), Domänenvorw., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Franzburg, AG. Barth, LG. Greifswald, P Barth, 170 Ew. (A 24 Mk.)

— (Grün-), Domänenvorw. daſ., Kr. und AG. Franzburg, LG. Greifswald, P Richtenberg, 80 Ew. (A 30 Mk.)

— (Klein-), Domänenvorw. daſ., Kr. Franzburg, AG. Stralſund, LG. Greifswald, P Stralſund, 110 Ew. (A 31 Mk.)

**Köris** (Groß-), Df., Prov. Brandenburg, RB Potsdam, Kr. Teltow, AG. Königs-Wusterhausen, LG. Berlin II, P Teupitz, 300 Ew., Amtsb.

**Koritau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Glatz, 210 Ew., Amtsb. (A 41 Mk.)

**Koritten**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Oststernberg, AG. Zielenzig, LG. Frankfurt a. O., P Sternberg RB. Frankf., 420 Ew., Amtsb. (A 7,5 Mk.)

**Köritz**, Df. das., Kr. Ruppin, AG. Wusterhausen a. D., LG. Neu-Ruppin, P Neustadt a. D., 1337 Ew., ev. Pfarrk. (A 15,5 u. 9 Mk.)

**Kork**, Fleden, bad. Kr. u. LG. Offenburg, unweit des Rheins, 8 km v. Appenweier, 1092 Ew., PTE (Linie Appenweier-Kehl der Bad. Staatseisenb.), Amt, Amtsgericht, Bezirksforstei, ev. Pfarrk., Acker-, Tabaks- u. Hanfbau, bedeutende Viehzucht im Amt.

**Korkenhagen**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Naugard, AG. Massow, LG. Stargard i. Pomm., P Massow, 100 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Korklack**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Gerdauen, LG. Bartenstein, P Gerdauen, 150 Ew., Amtsb. (A 12,5 Mk.)

**Korkwitz**, Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG., LG. u. P Neiße, 130 Ew. (A 38,5 Mk.)

**Körle**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. und AG. Melsungen, LG. Kassel, P Guxhagen, an der Fulda, 627 Ew.

**Körlin an der Persante**, St., Prov. Pommern, RR. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, LG. Köslin, am Einfluß der Ratüe in die Persante, 8 km v. Belgard, 3301 (1816: 1369) Ew., davon 96 Kath. u. 121 Juden; 1 Esk. Dragoner Nr. 11; PTE (Linie Belgard-Kolberg der Preuß. Staatseisenb.), Warendepot der Reichsbank, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Wollspinnerei u. -Weberei, Bierbrauerei, Dampfsägemühle. (A 9 Mk.)

**Körmigk**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, P Biendorf, 724 Ew., ev. Pfarrk., Braunkohlengr., Güterstation an der Linie Biendorf-Gerlebogk der Preuß. Staatseisenb.

**Kornatowo**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Lissewo, an einem See, 11 km nördl. v. Kulmsee, 33 km v. Thorn, 380 Ew., PTE (Linien Thorn-Marienburg und K.-Kulm der Preuß. Staatseisenb.).

**Kornau**, Fleden, Prov. u. Landdr. Hannover, Kr., Amt u. AG. Diepholz, LG. Osnabrück, P Diepholz, an der Hunte, 373 Ew.

**Kornberg**, Domäne, Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Rotenburg, AG. Sontra, LG. Gassel, P Sontra, 90 Ew., TE (Linie Vebra-Köttingen der Preuß. Staatseisenb.).

**Kornbühl** (905 m), Berg auf der Schwäbischen (Rauhen) Alb bei Salmendingen in Hohenzollern.

**Kornburg**, Fleden, bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Schwabach, LG. Nürnberg, P Schwabach, 712 Ew., ev. Pfarrk., Tabaksbau, Steinbrüche.

**Körne**, Df., Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr., AG. u. LG. Dortmund, P Dortmund, 565 Ew., Zinkhütte, Kesselfabr.

**Kornelymünster** (Cornelymünster), Fleden (221 m), Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Aachen, am Münsterbach, 10 km v. E Aachen, 8 km E Stolberg b. A., 1310 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., kath. Schullehrerseminar, Wollspinnerei, Tuchfabr., Bergbau, Kalk- u. Steinbrüche, Reliquien in der Abteikirche, Eremitage in reizender Lage (A 31 Mk.); die ehem. reichsunmittelbare Benediktinerabtei wurde von Ludwig dem Frommen 815—818 in einem damals ungeheuern Waldgebiet angelegt.

**Kornen**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Berent, LG. Danzig, P Berent, 340 Ew., Amtsb.

**Körner**, Fleden, Sachsen-Gotha, AG. Tonna in Gräfentonna, LG. Gotha, an der Notter, 11 km ostnordöstl. v. E Mühlhausen i. Thür., 1454 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk.; dabei das ehem. Kloster Volkenroda.

**Kornitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. und LG. Ratibor, P Groß-Peterwitz i. Oberschl., 350 Ew. (A 19 Mk.)

**Körnitz**, Df. und Gut das., Kr. Neustadt i. Oberschl., AG. Oberglogau, LG Neiße, P Oberglogau, 1060 Ew., kath. Pfarrk. (A 17 u. 19 Mk.)

— Df. u. Gut das., RB. Breslau, Kr. u. AG. Striegau, LG. Schweidnitz, P Groß-Baudiß, 170 Ew. (A 45 Mk.)

**Kornowatz**, Df. das., RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Ratibor, 9 km v. E Ratibor, 7 km v. E Czernitz, 280 Ew., P.

**Kornthal**, Df. (305 m), württ. Neckarkreis, OberA. u. AG. Leonberg, LG. Stuttgart, 10 km nordnordwestl. v. Stuttgart, 1304 Ew., PTE (Linie Zuffenhausen-Kalw der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Erziehungsanstalt; der Ort wurde 1819 von einer den Herrnhutern ähnlichen Sekte gegründet.

**Kornwestheim**, Df. (298 m) das., OberA. u. AG. Ludwigsburg, LG. Stuttgart, 3,5 km v. Ludwigsburg, 1931 Ew., PTE (Linie Bretten-Friedrichshafen der Württ. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schwefelquelle, Lettenkohlensandsteinbrüche; dazu Salon mit Erziehungsanstalt.

**Korpellen**, OFörst., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Ortelsburg, LG. Allenstein, P Ortelsburg, Amtsb.

**Körperich**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Bitburg, AG. Neuerburg, LG. Trier, P Obersgegen, 340 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Körrenzig**, Df. das., RB. Aachen, Kr. u. AG. Erkelenz, LG. Aachen, an der Ruhr (Roer), 4 km v. E Baal, 998 Ew., PT, Volksbank, kath. Pfarrk., Dachziegelei, Korbwarenfabrikation. (A 69 Mk.)

**Korschen**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Rastenburg, LG. Bartenstein, 81 km v. Königsberg, 70 km von Insterburg, 430 Ew., PTE (Linien Schneidemühl-Thorn-Insterburg der Preuß. Staats-

eiſenb. und Königsberg-Grajewo der Oſtpreuß. Südbahn). (A 22 Mk.)

**Korſchenbroich**, Df. (42 m), Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Gladbach, AG. M.-Gladbach, LG. Düſſeldorf, unweit der Niers, 5 km v. München-Gladbach, 869 Ew., PTE (Linie Aachen-Düſſeldorf-Holzminden der Preuß. Staatseiſenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Samt- und Seidenweberei, Faßbinderei, Dampfmahlmühlen. (A 45 Mk.)

**Korſchin**, OFörſt., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr., AG., LG. u. P Gneſen.

**Korſchlitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. Öls, AG. Bernſtadt, LG. Öls, P Bernſtadt i. Schl., 560 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., früher ein berühmter Wallfahrtsort. (A 19 u. 21 Mk.)

**Korſchwitz**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Münſterberg, LG. Glatz, P Steinkirche, 150 Ew., Amtsb. (A 50 Mk.)

**Korſenz**, Df. u. Ritterg. daſ., Kr. Militſch, AG. Trachenberg, LG. Öls, P Trachenberg, 770 Ew., Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk. (A 11 u. 13 Mk.)

**Kortendorf**, Df., Sachſen-Koburg, AG. Koburg, LG. Meiningen, P Koburg, an der Itz, 209 Ew., Vergnügungsort der Koburger.

**Kortenhagen**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Ferdinandſtein, 460 Ew. (A 19 Mk.)

**Körtlinghauſen**, Ritterg., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Lippſtadt, AG. Rüthen, LG. Paderborn, P Warſtein, 50 Ew., Rieſeneiche.

**Körtnitz** (Alt-), Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Dramburg, AG. Kallies, LG. Stargard i. Pomm., P Kallies, am Körtnitzfließ (das links zur Drage geht), 450 Ew., ev. Pfarrk. (A 2,5 Mk.)

**Korvey**, ſ. Höxter (Stadt).

**Koryta**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. und AG. Krotoſchin, LG. Oſtrowo, P Karmin, 430 Ew., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Korytnica**, Df. daſ., P Raſchkow, 625 Ew. (A 8 Mk.)

**Kosbach**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Höchſtadt a. A., AG. Herzogenaurach, LG. Fürth, P Erlangen, 120 Ew., OFörſt.

**Koſchainen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Mohrungen, AG. Saalfeld i. Oſtpr., LG. Braunsberg, P Miswalde, 340 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Koſchen** (Groß-), Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kalau, AG. Senftenberg, LG. Kottbus, P Senftenberg, an der Schwarzen Elſter, 450 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.); dabei der Koſchenberg mit Steinbruch.

**Koſchentin**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Oppeln, am Leſchnitzer Waſſer, 13 km v. E Lublinitz (im Bau), 17 km v. E Tworog, 1415 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., Schloß mit ſchönen Gartenanlagen u. Majoratsherrſchaft des Prinzen von Hohenlohe-Ingelfingen (A 5 Mk.); zum Gut 5900 ha Holz, mehrere Eiſenerzgruben und Eiſenwerke.

**Köſching**, Flecken, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Ingolſtadt, LG. Eichſtätt, 8 km nordöſtl. v. E Ingolſtadt, 1716 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Koſchlau** (Groß-), Df. und Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Neidenburg, AG. Soldau, LG. Allenſtein, 14 km v. Soldau, 460 Ew., PTE (Marienburg-Mlawkaer Eiſenb.), Amtsb. (A 3,5 Mk.)

— (Klein-), Ritterg daſ., P Koſchlau, 230 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Koſchmieder**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Oppeln, P Zawadzki, 200 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

**Koſchmin**, St., Prov. und RB. Poſen, Kr. Krotoſchin, LG. Oſtrowo, an der Orla, 15 km v. Krotoſchin, 4183 (1816: 2038) Ew., davon 893 Evang., 2788 Kath. u. 501 Juden (2500 Polen); PTE (Öls-Gneſener Eiſenb.), Warendepot der Reichsbank, Vorſchußverein, Amtsgericht (Strafkammer Krotoſchin), ev. u. kath. Pfarrk., ev. Schullehrerſeminar, Gärtnerlehranſtalt. (A 12 Mk.)

— Df. daſ., Kr. Meſeritz, AG. Bentſchen, LG. Meſeritz, P Bomſt, 230 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.)

— Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. Berent, AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Pogutken, 518 Ew. (A 7 Mk.)

— (Deutſch-), Hauland, Prov. u. RB. Poſen, Kr. Krotoſchin, AG. Koſchmin, LG. Oſtrowo, P Dobrzyca i. Poſen, 571 Ew. (A 9,5 Mk.)

— (Polniſch-), Hauland daſ., 619 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Koſchpendorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Grottkau, AG. Ottmachau, LG. Neiße, P Gauers, 330 Ew. (A 33 Mk.)

**Koſchuty**, Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Poſen, P Schroda, 180 Ew.

**Koſchütz** (Alt- u. Neu-), Df., ſächſ. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altſtadt, AG. u. LG. Dresden, P Dresden-Plauen, 1920 Ew., Bronzegießerei, Mähmaſchinen-, Polſtermöbelfabr., Syenitbrüche, Steinkohlenbergbau.

**Koscielec**, Ritterg., Prov. Poſen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, P Paloſch, 400 Ew., kath. Pfarrk. (A 24 Mk.)

**Kosciesżki**, Ritterg. daſ., P Loſtau, 170 Ew., kath. Pfarrk. (A 22 Mk.)

**Koſeeger**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Körlin, LG. Köslin, P Körlin, 240 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

**Koſel**, Kreis, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, zu beiden Seiten der Oder, die daſelbſt die Birawka u. Klodnitz empfängt, zählt auf 675 qkm (12,24 QM.) 68,539 (1819: 26,883) Ew., davon 2613 Evang., 65,645 Kath. u. 281 Juden (55,000 Polen; 102 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 60,9 Proz. Acker und Gärten, 5,9 Wieſen, 26,7 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 16,5, A 22 Mk.). Hauptort:

**Kosel in Schlesien** (Cosel), St. (198 m), Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Kosel, LG. Ratibor, in tiefer Lage an der Oder, 6 km v. K.-Kandrzin, 5030 (1816: 3074) Ew., davon 887 Evang., 3907 Kath. und 236 Juden (800 Polen); 2 Bat. Nr. 62, 1 Bat. Landw. Nr. 62; PTE (Linie Frankenstein-Neiße-K. der Oberschles. Eisenb.), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., Ziegelbrennerei (A 23,5 Mk.). K., 1134 zuerst erwähnt, war im 14. u. 15. Jahrh. eine Zeitlang Hauptstadt eines besondern Fürstentums, ward durch Friedrich d. Gr. Festung, im Siebenjährigen Krieg von den Österreichern, 1807 von den Franzosen vergeblich belagert, 1873 als Festung aber aufgegeben.

— (Alt-), Df. u. Gut das., P Kandrzin, 831 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 u. 14,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Klopschen, 500 Ew. (A 17 u. 15 Mk.)

— Df. das., Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, P Groß-Reichenau, 899 meist evang. Ew., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 10,5 Mk.)

— (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer und 2 Rittergüter das., Kr. Rothenburg, AG. Niesky, LG. Görlitz, P Niesky, 690 Ew., ev. Pfarrk. in Nieder-K. (A 9,5 Mk.)

— Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. und AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Missunde-Fährhaus, an der Koselau, 310 Ew., ev. Pfarrk.

**Koselitz**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Großenhain, LG. Dresden, P Großenhain, 415 Ew., ev. Pfarrk.

**Köselitz**, Df. u. Domäne, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Pyritz, LG. Stargard i. Pomm., P Pyritz, 868 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 18 u. 19 Mk.)

— Df. das., Kr. und AG. Kammin, LG. Stettin, P Nemitz Kr. Kammin, am Völzer Bach, 200 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

— Df., Anhalt, Kr. Zerbst, AG. Koswig, LG. Dessau, P Koswig i. Anh., 208 Ew., ev. Pfk.

**Kosel-Kandrzin**, s. Kandrzin.

**Koselwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Rosenberg i. Oberschl., AG. Landsberg, LG. Oppeln, P Landsberg i. Oberschl., 410 Ew. (A 6,5 u. 9 Mk.)

**Kosemitz**, Df. u. Ritterg. das., RB. Breslau, Kr. u. AG. Nimptsch, LG. Schweidnitz, P Dirsdorf, 260 Ew., Schloß, Fundort von Chrysopras. (A 54 u. 53 Mk.)

**Kösen** (Bad Kösen), St. (115 m), Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr., AG. u. LG. Naumburg a. S., in einem Thal an der Saale, 8 km v. Naumburg, 2187 (33 kath.) Ew., PTE (Linie Berlin-Halle-Bebra-Frankfurt a. M. der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, ev. Pfarrk., besuchtes Solbad (früher Salzwerk), Garten- u. Gemüsebau, bedeutendes Mühlwerk zu Mehl u. Öl, Holzhandel, Holzmessen; in der schönen Umgegend die Ruine Rudelsburg.

**Koserow**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Usedom-Wollin, AG. Wolgast, LG. Greifswald, auf der Insel Usedom zwischen der Ostsee u. dem Achterwasser, 16 km v. E Wolgast, 400 Ew., PT, ev. Pfarrk., Seebad; nordöstl. an der See die Streckelsberge mit weiter Umschau und in der See große Felsblöcke (Vinetasage).

**Kösingen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Neresheim, LG. Ellwangen, P Neresheim, 337 Ew., kath. Pfarrk.

**Köstitz**, Df., Anhalt, Kr. u. AG. Köthen, LG. Dessau, P Radegast, 300 Ew., Ritterg.

**Koslar**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Jülich, AG. Aldenhoven, LG. Aachen, P Aldenhoven, 1283 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk. (A 59 Mk.)

**Koslau**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, P Ribben, 470 Ew.

**Köslin**, Regierungsbezirk, Prov. Pommern, fruchtbar in der nördlichen Küstenebene, weniger auf dem südlichen, seenreichen Landrücken, große Moore an den Strandseen, besonders am Lebasee; Hauptflüsse sind die Persante, Wipper (mit Grabow), Stolpe, Lupow und Leba, die zur Ostsee, Küddow und Drage, die zur Netze fließen. Der Regierungsbezirk hat auf 14,024 qkm (254,71 QM.) 586,115 (1816: 237,441) Ew., davon 566,662 Evang., 11,985 Kath. und 6465 Juden (am Lebasee etwa 300 Kassuben, im O. 3500 Polen; 42 Ew. auf 1 qkm), und zerfällt in die 12 Kreise: Belgard, Bublitz, Bütow, Dramburg, Kolberg-Körlin, K., Lauenburg, Neustettin, Rummelsburg, Schivelbein, Schlawe und Stolp. Bodenbenutzung: 52,6 Proz. Acker u. Gärten, 7,5 Wiesen, 10,7 Weiden, 22,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 5,5, A 8 Mk.).

**Köslin**, Kreis das., an der Ostsee und mit dem Gollenberg, zählt auf 748 qkm (13,59 QM.) 46,390 Ew., davon 715 Kath. u. 409 Juden (62 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 51,6 Proz. Acker und Gärten, 11,1 Wiesen, 10,1 Weiden, 19,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: A 11,5, A u. Gärten 15,5 Mk.) Hauptort:

**Köslin**, St. u. Hauptst. des gleichnam. Regierungsbezirks das., am westlichen Fuß des Gollenbergs u. am Mühlenbach, 8 km von der Ostsee, 170 v. Stettin, 304 km v. Berlin, 16,834 (1816: 4698) Ew., davon 670 Kath. und 361 Juden; 1 Bat. Nr. 54, 1 Bat. Landw. Nr. 9; PTE (Linie Berlin-Stargard-Danzig der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbankkommandite, Pomm. Hypothekenaktienbank, Vorschußverein, Regierung, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Landratsamt, Oberpostdirektion, Forstinspektionen, Pommersche Ökonomische Gesellschaft; 4 ev. Kirchen u. 1 kath., Gymnasium, Schullehrerseminar, Taubstummenanstalt, Rettungshaus, Zentralgefängnis, schöner Marktplatz mit Denkmal Friedrich Wilhelms I., regelmäßig angelegte Straßen; große Papierfabr., Eisengießerei, Wollspinnerei, Fabr. von Eisen- und Stahlwaren und Seife, Bierbrauerei, Dampfsägemühlen, Ziegelbrennerei (Drainröhren), Gasanstalt, bedeutender Ackerbau (A 28 Mk.) nebst Vieh- und Schweine-

zucht, Wasserleitung, Schafmarkt, Handel mit Landesprodukten (Gänsebrüste), große Waldung auf dem Gollenberg (3800 ha). K. entstand 1206 als deutsche Stadt und kam 1248 an das Bistum Kammin, trat 1532 der Reformation bei und ward nach dem Brand von 1718 von Friedrich Wilhelm I. wieder aufgebaut. Auf dem 137 m h. Kreuzberg im Gollenberg (ehemals Wallfahrtsort) weite Aussicht und Kriegerdenkmal für 1813—15. — Zum Bezirk des Landgerichts in K. gehören die 12 Amtsgerichte zu Bärwalde, Belgard, Bublitz, Körlin, Kolberg, K., Neustettin, Polzin, Ratzebuhr, Schivelbein, Tempelburg und Zanow.

**Kösling**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Leobschütz, AG. Katscher, LG. Ratibor, P Katscher, 480 Ew. (A 39 Mk.)

**Koslinka**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Tuchel, LG. Konitz, P Tuchel, 998 Ew. (A 8 Mk.); östl. die Brahe und die Tuchelsche Heide.

**Koslitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben i. Schl., LG. Liegnitz, 7 km v. Lüben i. Schl., 220 Ew., PE (Linie Raudten-Liegnitz-Frankenstein der Breslau-Schweidn.-Freib. Eisenb.), Amtsb. (A 8 Mk.)

**Koslowagora**, Df. u. Gut das., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Tarnowitz, LG. Beuthen, P Neudeck i. Oberschl., 1030 Ew., Amtsb., Steinkohlenlager. (A 12 u. 7,5 Mk.)

**Kosma**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG., LG. u. P Altenburg, 247 Ew., ev. Pfarrk.

**Kosmütz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Ratibor, AG. Hultschin, LG. Ratibor, P Hultschin, 940 Ew. (A 13,5 u. 15 Mk.)

**Kosnosee**, in Ostpreußen, in der Seengruppe von Passenheim.

**Kospeda**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, P Jena, 223 Ew., ev. Pfarrk.

**Kospoda**, Df. das., 5. Verwaltungsbezirk (Neustadt a. O.), AG. Neustadt a. O., LG. Gera, P Neustadt a. O., 267 Ew., ev. Pfarrk., Gut, Ölmühle.

**Kospuden**, Gut, sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, P Knauthain, 41 Ew., Papierfabr.

**Kossabude**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Konitz, P Brust, 1065 Ew. (A 9 Mk.)

**Kossakau**, Df. das., RB. Danzig, Kr. u. AG. Neustadt i. Westpr., LG. Danzig, in der Mitte der Orhöfter Kempe, 6 km nördl. v. E Kielau, 320 Ew., P. (A 7 Mk.)

**Kossar**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Krossen, LG. Guben, P Liebthal, 600 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 u. 13 Mk.)

**Koßdorf**, Flecken, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Liebenwerda, AG. Mühlberg, LG. Torgau, 10 km nordwestl. v. E Burxdorf, 360 Ew., P, ev. Pfarrk., Amtsb. (A 21 Mk.)

**Kossebau**, Df. das., RB. Magdeburg, Kr. Osterburg, AG. Arendsee, LG. Stendal, P Arendsee, 310 Ew., ev. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

**Kossebaude in Sachsen**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altstadt, AG. u. LG. Dresden, unweit der Elbe, 7 km nordwestl. v. Dresden, 828 Ew., PTE (Linie Berlin-Dresden der Preuß. Staatseisenb.).

**Kössein** (942 m), Berg in der südwestlichen Kette des Fichtelgebirges mit schöner Aussicht.

**Kösselu**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Bitterfeld, AG. Löbejün, LG. Halle a. S., P Glaujig, 500 Ew., ev. Pfarrk.

**Kossen**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Burgstädt, LG. Chemnitz, zwischen Mulde und Chemnitz, 2 km v. Lunzenau, 60 km v. Leipzig, 203 Ew., PTE (Linie Leipzig-Chemnitz der Sächs. Staatseisenb.).

**Kossenblatt**, Df. u. Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Beeskow-Storkow, AG. Beeskow, LG. Frankfurt a. O., P Trebatsch, an der Spree, 370 Ew., ev. Pfarrk., Jagdschloß. (A 10,5 Mk.)

**Kossengrün**, Df., Reuß ä. L., AG. u. LG. Greiz, P Elsterberg, 607 Ew.

**Kössern**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Grimma, LG. Leipzig, P Großbothen, in schöner Lage unweit der Mulde, 529 Ew., Ritterg.

**Kossewen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, P Sensburg, am Proberger u. Irtsee, 501 Ew. (A 3,5 Mk.)

**Kossin**, Df. und Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Pyritz, LG. Stargard i. Pomm., P Prillwitz, 350 Ew., ev. Pfarrk. (A 20 u. 25 Mk.)

**Kößlarn**, Flecken, bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Griesbach, AG. Rotthalmünster, LG. Passau, 14 km nordnordöstl. v. E Simbach a. J., 790 Ew., PT, kath. Pfarrk., Wollspinnerei.

**Kößlitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Weißenfels, LG. Naumburg a. S., P Weißenfels, 240 Ew., ev. Pfarrk.

**Koßmannsdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altstadt, AG. Tharandt, LG. Freiberg i. Sachs., P Heinsberg-Deuben, zu Somsdorf, 470 Ew.

**Kossowo**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schwetz, LG. Graudenz, P Gruczno, 360 Ew., Amtsb. (A 32,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, AG. Gostyn, LG. Lissa i. Pos., P Gostyn, 390 Ew.

**Koßweiler**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Kr. Molsheim, Kant. u. AG. Wasselnheim, LG. Zabern, P Wasselnheim, 442 Ew., ev. Pfarrk.

**Kostau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Kreuzburg, AG. Pitschen, LG. Oppeln, P Pitschen, 520 Ew., Amtsb. (A 19,5 Mk.)

**Kostebrau**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Kalau, AG. Senftenberg, LG. Kottbus, P Lauchhammer, 715 Ew., Braunkohlengr., mehrere Mühlen, Ziegelbrennerei (A 5 Mk.); in der hügeligen Gegend die Ochsenberge.

**Kostellitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien,

RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rosenberg i. Oberschl., LG. Oppeln, P Bischdorf i. Oberschl., 930 Ew., ev. u. kath. Pfarrk. (A 8 u. 9 Mk.)

**Kosten**, Kreis, Prov. u. RB. Posen, mit der größern Hälfte des Obrabruchs, hat auf 1161 qkm (21,09 QM.) 74,141 (1819: 35,264) Ew., davon 8840 Evang., 64,482 Kath. u. 806 Juden (16,000 Deutsche und 58,000 Polen; 64 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 66,2 Proz. Acker u. Gärten, 13,0 Wiesen, 3,7 Weiden, 12,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9,5, A 12 Mk.). Hauptort:

**Kosten in Posen**, St. das., LG. Lissa, auf einer Obrainsel, 42 km v. Posen, 4442 (1816: 1662) Ew., davon 945 Evang., 3239 Kath. u. 257 Juden (2500 Polen); 1 Bat. Landw. Nr. 58; PTE (Linie Stargard-Posen-Breslau der Oberschles. Eisenb.), 2 Vorschußvereine, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Arbeitshaus im ehem. Bernhardinerkloster, Zigarren-, Tüten-, Zündhölzerfabr., Kürschnerei, Weberei, Hopfenbau, sehr kleine Feldmark. (A 15 Mk.)

**Kostenblut**, Flecken, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Neumarkt, AG. Kanth, LG. Breslau, 9 km westl. v. E Kanth, 1201 Ew., PT, Vorschußverein, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 38,5 Mk.)

**Kostenthal**, Df. das., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kosel, LG. Ratibor, 12 km v. E Kosel, 7 km v. E Twardawa, 1568 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 27 Mk.); nahebei die alte Kapelle St. Brixen.

**Kostenz** (Ober-), Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Simmern, AG. Kirchberg, LG. Koblenz, P Kirchberg a. Hunsr., am Hahnenbach, 310 Ew., ev. Pfarrk., Eisenerzlager. (A 12 Mk.)

**Kösternitz**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Pollnow, LG. Stolp, in waldreicher Gegend, 19 km ostsüdöstl. v. E Köslin, 768 Ew., PT, ev. Pfarrk., Glashütte, Dampfsägemühlen. (A 5 Mk.)

— Df. das., Kr. u. AG. Belgard, LG. Köslin, P Belgard, 430 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Kostewitz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Borna, AG. Pegau, LG. Leipzig, P Pegau, 186 Ew., ev. Pfarrk.

**Kostheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr., AG. u. LG. Mainz, am Main, 2 km v. E Kastel b. Mainz, 3237 (207 evang.) Ew., PT, kath. Pfarrk., Weinbau.

**Kostitz**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. und LG. Altenburg, P Dobitschen, 240 Ew., Gut.

**Köstlach**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Altkirch, Kant. u. AG. Pfirt, LG. Mülhausen i. Els., P Pfirt, 530 Ew., kath. Pfarrk.

**Köstritz**, Df. (179 m), Reuß j. L., Unterländischer Bezirk, AG. u. LG. Gera, 6,5 km v. Gera, stadtähnlich gebaut, 1718 Ew., PTE (Linie Leipzig-Eichicht der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schloß der Nebenlinie Reuß-K. mit großem Garten, Bierbrauerei, bedeutende Handelsgärtnerei nebst Blumenzucht (Georginen u. Rosen), Eichenkultur, Hundezucht, Solbad mit Sandbädern.

**Kostrzyn**, St., Prov. und RB. Posen, Kr. Schroda, AG. Pudewitz, LG. Posen, 11 km v. E Pudewitz, 21 km v. E Posen, 2090 (1816: 834) Ew., davon 124 Evang. und 36 Juden (1700 Polen); PT, Vorschußverein, kath. Pfarrk. (A 15,5 Mk.)

**Kostuchna**, Kol. zur Gem. Petrowitz, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Nikolai, LG. Gleiwitz, P Emanuelssegen, 460 Ew.

**Kostuchen** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Lötzen, LG. Lyck, P Lötzen, 470 Ew. (A 6 Mk.)

**Koswig in Anhalt**, St., Anhalt, Kr. Zerbst, LG. Dessau, an der Elbe, 15 km v. Wittenberg, 5453 (1861: 3814) Ew., davon 74 Kath. u. 18 Juden; PTE (Linie Wittenberg-Aschersleben der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Landesstrafanstalt im alten Schloß, Tuch-, Strohpapierfabr., Braunkohlengrube, Ackerbau.

— **in Sachsen**, Df. (111 m), sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Meißen, LG. Dresden, 14 km nordwestl. v. Dresden, 646 Ew., PTE (Linien Leipzig-Riesa-Dresden und Leipzig-Döbeln-Dresden der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schaumweinfabr., Dampfsägemühle, Ziegelbrennerei, Weinbau.

**Koszelitzke**, Df. u. Vorw., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg, LG. Elbing, P Marienburg i. Westpr., im Großen Marienburger Werder, 300 Ew., Amtsb., Bierbrauerei, Käserei. (A 33 Mk.)

**Kosztow**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Myslowitz, LG. Beuthen, P Brzezinka, 150 Ew., Zinkwerk Eduardhütte, Steinkohlengrube.

**Kosztowo**, Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Wirsitz, LG. Schneidemühl, P Wirsitz, 260 Ew., kath. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Koszuty**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Posen, P Schroda, 220 Ew. (A 14 Mk.)

**Kotelow**, Gut, Mecklenburg-Strelitz, AG. Friedland, LG. Neustrelitz, P Friedland i. M., 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Köterberg** (502 m), höchster Berg in Lippe, auf der Grenze gegen Westfalen, 9 km von der Weser; von ihm nach S. die Egge, nach NW. der Teutoburger Wald (Oßning).

**Köthen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Brückenau, LG. Würzburg, P Brückenau, an der Kleinen Sinn, 593 Ew., OFörst., Eisenhammer, Pottaschesiederei, Holzwarenfabrikation, Mineralbad.

**Köthen**, Kreis, Anhalt, mit sehr fruchtbarem Boden, auf der linken Elbseite, zählt auf 342 qkm (6,20 QM.) 45,783 Ew., davon 917 Kath. u. 394 Juden (134 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 88,2 Proz. Acker u. Gärten, 3,2 Wiesen, 2,2 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Köthen**, St. (80 m) das., LG. Dessau, an der Ziethe, 50 km v. Magdeburg, 16,155 (1849:

8116) Ew., davon 433 Kath. und 270 Juden; PTE (Linien Magdeburg-Halle-Leipzig u. Wittenberg-Aschersleben der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein u. Vorschußbank, Landratsamt, Amtsgericht, 2 ev. u. 1 kath. Pfarrk., Synagoge, Gymnasium mit Realklassen, Schullehrerseminar, Gärtnerlehranstalt, 2 adl. Fräuleinstifter, Kreiskrankenhaus, Schloß mit Garten, schönes Rathaus, homöopathische Heilanstalt, römisch-irische Badeanstalt; Eisengießerei und Maschinenfabr., 2 Zuckerfabr., Malz-, Leder-, Knochenmehl-, Sprit-, Metallwaren-, Gesundheitskaffeefabr., Gerberei, Bierbrauerei, Dampfsägemühlen, Kesselschmiederei, Gasanstalt, Braunkohlengrube, Gartenbau u. Gärtnereien, lebhafter Handel; K. war bis 1847 Hauptstadt eines besondern Herzogtums und ist ein Hauptausgangsort für die Homöopathie (Hahnemann daselbst 1820—35).

**Köthen**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Freienwalde a. O., LG. Prenzlau, P Falkenberg i. M., 210 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Park. (A 21 Mk.)

**Köthensdorf**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Burgstädt, LG. Chemnitz, P Burgstädt, 1028 Ew.

**Kothgeisering**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Bruck, LG. München II, P Grafrath, 414 Ew., kath. Pfarrk.

**Kothigenbibersbach**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Wunsiedel, AG. Thiersheim, LG. Hof, P Thiersheim, 220 Ew., Gewinn von Eisenstein und Porzellanerde.

**Kothmaißling**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Cham, LG. Amberg, 7 km nordöstl. v. Cham, 170 Ew., PTE (Linie Nürnberg-Furth der Bayr. Staatseisenb.); südöstl. am Haidstein Ruine des ehem. wichtigen Schlosses Runding.

**Kotittlack**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Rastenburg, LG. Bartenstein, P Rastenburg i. Ostpr., 100 Ew. (A 15,5 Mk.)

**Kotitz**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. und AG. Löbau i. Sachs., LG. Bautzen, P Weißenberg, 334 Ew., ev. Pfarrk.

**Kotlin**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Pleschen, AG. Jarotschin, LG. Ostrowo, 6 km nordwestl. v. E Pleschen, 740 Ew., PTE (Posen-Kreuzburger Eisenb.), Ziegelbrennerei. (A 10 u. 11,5 Mk.)

**Kotlow**, Df. und Vorw. das., Kr. und AG. Schildberg, LG. Ostrowo, P Mixstadt, 592 Ew., kath. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Kotowietzko**, Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Pleschen, LG. Ostrowo, P Sobotka i. Pos., 260 Ew.

**Kotowo**, Gut das., Kr. Buk, AG. Grätz, LG. Meseritz, P Grätz i. Pos., 220 Ew. (A 12 Mk.)

**Kotschanowitz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Rosenberg i. Oberschl., AG. Kreuzburg, LG. Oppeln, P Kreuzburg i. Oberschl., 1086 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Kötschau**, Df., Prov. Sachsen, RB. u. Kr. Merseburg, AG. Lützen, LG. Naumburg a. S., am Floßgraben, 22 km v. Leipzig, 540 Ew., PTE (Linie Leipzig-Korbetha der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., früher Salzwerk. (A 41 Mk.)

**Kotta**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Altstadt, AG., LG. u. P Dresden, 2 km westnordwestl. v. Dresden, 4034 (170 kath.) Ew., Bierbrauerei, Dampfsägemühle, chemische Fabr.

— Gut zu Großkotta bei Pirna in Sachsen; dabei der 388 m hohe Kottaer Spitzberg.

**Kottbus, Kreis**, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, an der Spree, umschließt einen Teil des Spreewalds und zahlreiche Karpfenteiche und hat auf 852 qkm (15,48 QM.) 75,227 (1819: 33,859) Ew., davon 73,451 Evang., 1351 Kath. u. 385 Juden (34,000 Wenden; 88 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 35,0 Proz. Acker u. Gärten, 16,0 Wiesen, 3,0 Weiden, 39,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 8, A 11,5 Mk.). Hauptort:

**Kottbus**, St. (64 m) das., an der Spree, 115 km v. Berlin, 73 km v. Frankfurt a. O., 25,584 (1816: 7107) Ew., davon 24,151 Evang., 1056 Kath. und 354 Juden; 2 Bat. Nr. 52, 1 Bat. Landw. Nr. 52, 1 Bat. Garde-Landw. Nr. 4; PTE (Linien Berlin-Görlitz, Halle-Guben, K.-Sorau u. Frankfurt a. O.-Großenhain der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, 2 Vorschußvereine, Landratsamt, Land-, Schwur- u. Amtsgericht, Eisenbahnbetriebsamt, Hauptsteueramt, Handelskammer, 3 ev. Kirchen u. 1 kath., Gymnasium, Hospital, Krankenhaus, Zentralgefängnis; Wollspinnerei nebst bedeutender Tuchfabrikation mit Export nach Amerika und China, Leinweberei, Maschinen-, Tabaksfabr., Bierbrauerei, Gasanstalt, lebhafter Handel, Woll- u. Karpfenmarkt (A 12 Mk.). K. wurde angeblich von König Heinrich I. gegründet und 1445 von Reinhard v. K. an den Kurfürsten Friedrich II. verkauft. Unmittelbar bei K. das Dorf Sandow mit 3195 Ew. — Zum Bezirk des Landgerichts in K. gehören die 12 Amtsgerichte zu Dobrilugk, Finsterwalde, Kalau, Kirchhain, K., Lieberose, Luckau, Lübben, Lübbenau, Peitz, Senftenberg und Spremberg.

**Kotten** (Groß-), Df., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Czarnikau, AG. Filehne, LG. Schneidemühl, P Filehne, 557 Ew., ev. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Kottenforst**, TE, Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG. u. LG. Bonn, im gleichnam. Wald, 13 km fast südl. von Bonn; OFörst. K. in Bonn.

**Kottenhaide**, Weiler (795 m), sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Auerbach, AG. Klingenthal, LG. Plauen, P Schöneck i. S., auf dem Erzgebirge zwischen großen Waldungen an den Quellen der Weißen Mulde zwischen Klingenthal u. Schöneck, 54 Ew., 2 OFörst. (K. u. Tannenhaus).

**Kottenheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. und AG. Mayen, LG. Koblenz, 4 km v. Mayen, 1531 Ew., PTE (Linie Andernach-Mayen der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Steinbrüche. (A 24 Mk.)

**Kötteritzsch**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh.

Grimma, AG. Kolditz, LG. Leipzig, P Kolditz, an der Mulde unterhalb ihrer Vereinigung aus Zwickauer und Freiberger Mulde, 198 Ew., Rittergut mit Schloß und Park.

**Kottern**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG., LG. u. P Kempten, 887 Ew., Baumwollspinnerei nebst Weberei (40,000 Spindeln und 820 Webstühle), Eisengießerei u. Maschinenfabr.

**Kottewitz**, Gut, sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Oschatz, AG. Strehla, LG. Leipzig, P Strehla, 57 Ew.

**Köttichau**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Weißenfels, AG. Hohenmölsen, LG. Naumburg a. S., P Hohenmölsen, 370 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 68 Mk.)

**Kottingwörth**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Beilngries, LG. Eichstätt, P Beilngries, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Kottlischowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Tost-Gleiwitz, AG. Tost, LG. Gleiwitz, P Tost, 470 Ew., Amtsb. (A 10,5 u. 13,5 Mk.)

**Kottmar** (583 m), Berg, nahe der Spreequelle in Sachsen, östl. v. Ebersbach (Granit).

**Kottmarsdorf**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Löbau i. Sachs., LG. Bautzen, P Neukunnersdorf, 1010 Ew., ev. Pfarrk., Gut, Leinweberei.

**Kottorz** (Klein-), Df., Prov. Schlesien, RB., Kr., AG. u. LG. Oppeln, P Königshuld, 450 Ew.

**Kottowski**, Df. daf., RB. Breslau, Kr. Poln.-Wartenberg, AG. Medzibor, LG. Öls, P Medzibor, 546 Ew.

**Kottulin**, s. Groß-Kottulin.

**Kottweiler**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg, AG. Landstuhl, LG. Zweibrücken, P Steinwenden, 797 Ew.

**Kottwitz**, Df. u. Domäne, Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, P Leiswitz, unweit der Oder, 870 Ew., Amtsb., OFörst. (A 17 u. 22 Mk.)

— (Ober- u. Mittel-), Df. u. 2 Rittergüter daf., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, P Niebusch, 530 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10—13,5 Mk.)

**Köttwitz**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, P Dohna, 178 Ew., Rittergut, Papierfabr.

**Köttwitzsch**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. u. AG. Rochlitz, LG. Chemnitz, P Rochlitz, 3 km v. Rochlitz, 136 Ew., E (Linie Rochlitz-Narsdorf-Penig der Sächs. Staatseisenb.).

**Kotzemeuschel**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Kuttlau, 593 Ew., Amtsb. (A 22 Mk.)

**Kotzen**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westhavelland, AG. Rathenow, LG. Potsdam, P Nennhausen, 480 Ew., ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Kotzenau**, Flecken, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben i. Schl., LG. Liegnitz, an einem Bach, 10 km v. E Reisicht, 19 km v. E Haynau, 1136 Ew., PT, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., Dampfmahl- und -Sägemühle, Knochenmehl-, Stärkefabr., Ziegelbrennerei. (A 6,5 Mk.)

**Kotzenau** (Groß-), 2 Dörfer u. 1 Gut, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben i. Schl., LG. Liegnitz, P Kotzenau, 760 Ew., Amtsb.

— (Klein-), Df. u. Gut daf., 2451 (179 kath.) Ew., Amtsb., Schloß mit schönem Park des Grafen von Dohna (zum Gut 6680 ha Holz); dazu Eisenhüttenwerk u. Gußwarenfabr. Marienhütte. (A 7,5 Mk.)

**Kotzenbüll**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Eiderstedt, AG. Tönning, LG. Flensburg, P Tönning, an einem schiffbaren Kanal, 140 Ew., ev. Pfarrk.

**Kotzerke**, Df. u. Domäne, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Trebnitz i. Schl., 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Kötzingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Mülhausen, Kant. Landser, AG. Sierenz, LG. Mülhausen i. Els., P Sierenz, 344 Ew., kath. Pfarrk.

**Kötzlin**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Kyritz, LG. Neu-Ruppin, P Zernitz, 270 Ew. (A 14 Mk.)

**Kotzschbar**, Df., sächs. Kreish. u. Amtsh. Leipzig, AG. Zwenkau, LG. Leipzig, P Zwenkau, 804 Ew.

**Kötzschen**, Df., Prov. Sachsen, RB., Kr. u. AG. Merseburg, LG. Halle a. S., P Frankleben, 360 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 54 Mk.)

**Kötzschenbroda**, Flecken, sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Dresden-Neustadt, AG. u. LG. Dresden, an der Elbe, 11 km v. Dresden, 3450 (43 kath.) Ew., PTE (Linie Leipzig-Riesa-Dresden der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Phosphorpillenfabr., Obst-, Wein-, Erdbeeren- u. Spargelbau; Waffenstillstand 27. Aug. 1645 zwischen Schweden und Sachsen.

**Kötzting**, Bezirksamt, bayr. RB. Niederbayern, im Böhmisch-Bayrischen Waldgebirge (Hohebogen und Ossa) am Weißen und Schwarzen Regen, hat auf 464 qkm (8,43 QM.) 25,324 Ew., davon 53 Evang. (54 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 25,1 Proz. Acker u. Gärten, 17,1 Wiesen, 49,1 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Kötzting**, Flecken (412 m) daf., LG. Straubing, am Weißen Regen, 11 km v. E Rothmaißling, 23 v. E Cham, 33 km v. E Gottszell, 1626 Ew., PT, Bezirksamt, Amtsgericht, OFörst., 4 kath. Kirchen, Holzflößerei, Ruine Lichtenegg, Monument Kaiser Ludwigs des Bayern auf dem Ludwigsberg; am Pfingstmontag berittene Prozession (Pfingstritt) nach der 8 km entfernten Kirche Steinbühl; unterhalb am Regen Eisenhütten, 7 km nordnordwestl. der Haidstein mit einem Kirchlein der Mutter Gottes vom Berg Karmel.

**Kowahlen**, Gut (226 m), Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Oletzko, AG. Marggrabowa, LG. Lyck, an der Jarke (der obern Goldap), 15 km nordnordwestl. v. Marggrabowa, 220 Ew., PTE (Linie Insterburg-Prostken der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb. (A 5 Mk.)

**Kowalew**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Pleschen, LG. Ostrowo, P Pleschen, 460 Ew., kath. Pfarrk. (A 11 Mk.); dazu E Pleschen.

**Kowalewko**, Df., Gut u. Kol. daſ., RB. Bromberg, Kr. Schubin, AG. Exin, LG. Bromberg, P Gromaden, 430 Ew., ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Kowalk**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Belgard, LG. Köslin, P Groß-Tychow, 671 Ew. (A 5,5 Mk.)

**Kowalz**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Teſſin, LG. Roſtock, P Teſſin, 178 Ew.

**Kowanowko**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Obornik, LG. Posen, P Obornik, an der Welna, 290 Ew., Privat-Irrenanſtalt. (A 5 Mk.)

**Kowanz**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Körlin, LG. Köslin, P Körlin, 450 Ew. (A 11,5 Mk.)

**Kowarren**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Inſterburg, 14 km ſüdweſtl. v. E Darkehmen, 120 Ew., PT.

**Kowe**, Ritterg. daſ., RB. Königsberg, Kr. Wehlau, AG. Tapiau, LG. Königsberg i. Oſtpr., P Goldbach i. Oſtpr., 180 Ew.

**Köwerich**, Df., Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Trier, AG. Neumagen, LG. Trier, P Neumagen, r. an der Moſel, 240 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau. (A 41 Mk.)

**Kowroß**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG. u. LG. Thorn, P Oſtaszewo, 150 Ew. (A 19,5 Mk.)

**Korhauſen**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Bitburg, AG. Neuerburg, LG. Trier, P Neuerburg, 140 Ew., kath. Pfarrk.

**Koyne**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Sorau, AG. Forſt, LG. Guben, P Forſt i. L., 440 Ew.

**Kozielec**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Danzig, Kr. Marienwerder, AG. Neuenburg, LG. Graudenz, P Neuenburg i. Weſtpr., auf hohem Rand am Weichſelthal, 190 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

**Kozlow** I u. II, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Toſt-Gleiwitz, AG., LG. u. P Gleiwitz, 778 Ew.; dabei K. III, Df. und Ritterg., 200 Ew.

**Kraak**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Hagenow, LG. Schwerin, P Zachun, 441 Ew., ev. Kirche; chem. Komturei des Johanniterritterordens.

**Kraaſe**, Lehngut daſ., AG. Penzlin, LG. Güſtrow, P Klein-Plaſten, 220 Ew.

**Kraatz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG. Granſee, LG. Neu-Ruppin, P Granſee, 410 Ew., ev. Pfarrk. (A 18 Mk.) — Ritterg. daſ., Kr., AG. u. LG. Prenzlau, P Fürſtenwerder, 130 Ew. (A 24 Mk.)

**Kraazen**, Df. u. Gut daſ., RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Lippehne, LG. Landsberg a. W., P Mellentin, 400 Ew., Amtsb. (A 22 Mk.)

**Krackow**, Df. u. 2 Rittergüter (A u. B), Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Penkun, LG. Stettin, P Penkun, 500 Ew. (A 26—31,5 u. 25 Mk.)

**Kraffohlkanal**, eine 6 km lange, ſchiffbare Waſſerverbindung zwiſchen Nogat und Elbing bei Zeier, unterhalb Elbing, in Weſtpreußen.

**Kraftsdorf**, Df., Reuß j. L., Unterländiſcher Bezirk, AG. u. LG. Gera, 13 km v. Gera, 555 Ew., PTE (Weimar-Geraer Eiſenb.), Sandſteinbrüche; dabei der Sachſen-Altenburger Anteil (119 Ew., ev. Pfarrk.), Weſtkreis, AG. Eiſenberg, LG. Altenburg.

**Kraftshagen**, Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Friedland i. Oſtpr., LG. Bartenſtein, P Roggenhauſen, 290 Ew., Amtsb. (A 11 Mk.)

**Kraftshof**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA., AG. u. LG. Fürth, P Eltersdorf, 410 Ew., OFörſt., ev. Pfarrk., Schloß.

**Kragenhof**, Weiler zum Df. Landwehrhagen, Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Göttingen, Amt u. AG. Münden, LG. Göttingen, P Landwehrhagen, unweit der Fulda, 11 km v. Kaſſel, E (an der Linie Hannover-Kaſſel der Preuß. Staatseiſenb.).

**Krähenbad**, ſ. Alpirsbach.

**Krähenberg**, ſ. Hetzbach.

**Krahenhöhe**, Hofſtadt zur Stadtgemeinde Dorp, Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. u. AG. Solingen, LG. Elberfeld, 3 km v. E Solingen, 9 km v. E Remſcheid, 300 Ew., PT.

**Krahne**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Zauch-Belzig, AG. Brandenburg, LG. Potsdam, P Brandenburg a. H., 500 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Kraiburg**, Flecken, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Mühldorf, LG. Traunſtein, unweit des Inn, 10 km ſüdweſtl. v. Mühldorf, 1052 Ew., PTE (E 4 km vom Ort zur Gem. Pürten u. an der Linie Pilſting-Roſenheim der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Vieh- und Getreidehandel.

**Krailsheim**, Oberamt, württ. Jagſtkreis, an der Jagſt, mit großen Waldungen (Krailsheimer Haardt), hat auf 338 qkm (6,14 QM.) 27,098 Ew., davon 23,113 Evang., 3642 Kath. und 333 Juden (70 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 39,6 Proz. Acker u. Gärten, 22,3 Wieſen, 6,7 Weiden, 26,4 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Krailsheim**, St. (412 m) daſ., LG. Hall a. K., an der Jagſt, 88 km v. Heilbronn, 110 v. Ulm, 90 km v. Nürnberg, 4642 (1861: 2805) Ew., davon 393 Kath. u. 288 Juden; PTE (Linien Goldshöfe-Mergentheim und Heilbronn-K. der Württ. ſowie Nürnberg-K. der Bayr. Staatseiſenb.) Gewerbebank, Oberamt, Amtsgericht, Forſtamt, ev. u. kath. Pfarrk., reiches Hoſpital, Schloß, Rathaus mit 71 m h. Turm; Fabr. für Baumwoll-, Strumpfwaren u. Glanzleder, Gerberei, Bierbrauerei, Gasanſtalt, Hopfenbau, wichtiger Vieh- u. Getreidehandel; K., Stadt 1338 durch Kaiſer Ludwig, gehörte früher zu Ansbach und fiel 1810 an Württemberg.

**Krainfeld**, Df., heſſ. Prov. Oberheſſen, Kr. Lauterbach, AG. Herbſtein, LG. Gießen, P Grebenhain, 508 Ew., ev. Pfarrk.

**Krainsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neurode, LG. Glatz, P Neurode, 530 Ew. (A 15,5 Mk.)

**Kraja**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Worbis, AG. Groß-Bodungen, LG. Nordhauſen, P Bleicherode, 330 Ew., ev. Pfarrk. (A 25 Mk.)

**Krajewitz**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Kröben, AG. Goſtyn, LG. Liſſa, P Goſtyn, 400 Ew. (A 12 Mk.)

**Krakau**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Groß-Plehnendorf, 500 Ew. (A 36 Mk.)

— Df., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow I, AG. u. LG. Magdeburg, an der Elbe u. nahe der Friedrichſtadt v. Magdeburg, 3 km v. E Magdeburg, 2259 (37 kath.) Ew., PT (K.-Magdeburg), Amtsb., ev. Pfarrk., Bierbrauerei, Leimſiederei, Ziegelbrennerei. (A 42 Mk.)

— Df., ſächſ. Kreish. Bautzen, Amtsh. Kamenz, AG. Königsbrück, LG. Bautzen, P Königsbrück, 424 Ew., ev. Pfarrk., Gut.

**Krakiſchken**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Ragnit, AG. Wiſchwill, LG. Tilſit, P Willkiſchken, an der Jura, 300 Ew. (A 13, Wieſen 24 Mk.)

**Krakoniſchken**, Vorw. daſ., P Ragnit, an der Memel, 30 Ew., Remontedepot. (Wieſen 30 Mk.)

**Krakow in Mecklenburg**, St., Mecklenburg-Schwerin, LG. Güſtrow, am gleichnam. See, 20 km von Güſtrow, 2025 (1810: 606) Ew., PTE (Güſtrow-Plauer Eiſenb.), Vorſchußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Dampfſägemühle.

— Vorw., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. u. AG. Franzburg, LG. Greifswald, P Tribſees, 80 Ew. (A 25 Mk.)

— (Alt-), Df. daſ., RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Rügenwalde, LG. Stolp, P Järshagen, an der Wipper, 410 Ew., Amtsb., OFörſt., ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

— (Neu-), OFörſt. daſ., P Rügenwalde.

**Krakowahne**, Gut, Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Trebnitz, LG. Öls, P Perſchütz, 70 Ew. (A 33 Mk.)

**Krakower See**, in Mecklenburg an der Nebel, bei der Stadt Krakow, iſt 9 km lang und hat mehrere Buchten und Inſeln.

**Kramberg**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Unterlahn, Amt u. AG. Diez, LG. Limburg a. Lahn, P Balduinſtein, 602 Ew. (A 13 Mk.)

**Kramelau**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Neuſtadt i. Oberſchl., AG. Oberglogau, LG. Neiße, P Walzen, 573 Ew. (A 13 Mk.)

**Krämersborn**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Kroſſen, LG. Guben, P Leitersdorf RB. Frankf., 420 Ew. (A 4 Mk.)

**Kramme**, Df., Braunſchweig, Kr. Wolfenbüttel, AG. Salder, LG. Braunſchweig, P Barum, 703 Ew.

**Kramon**, Hof, Mecklenburg-Schwerin, AG., LG. u. P Schwerin i. M., 120 Ew., ev. Pfarrk.

**Kramonsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Naugard, LG. Stargard, P Daber, 300 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Kramonshagen**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG., LG. u. P Schwerin i. M., an einem See, durch den die Stepenitz fließt, 110 Ew.

**Krampas**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Saßnitz, in hübſcher Gegend auf der Halbinſel Jasmund, 180 Ew.

**Krampe**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Köslin, Kr., AG., LG. u. P Stolp i. Pomm., 260 Ew., Bierbrauerei. (A 8 Mk.)

— Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Lauenburg i. P., LG. Stolp, P Vietzig, 200 Ew. (A 13 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Bublitz, LG. Köslin, 15 km nordnordöſtl. von E Groß-Tychow, 300 Ew., P, Amtsb. (A 5,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg, LG. Glogau, P Grünberg i. Schl., am Oderthal, 660 Ew., Papierfabr., Wollſpinnerei, Weinbau. (A 21 u. 19 Mk.)

**Krampehl**, r. Zufluß der Ihna in Pommern.

**Krampf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sprottau, LG. Glogau, P Primkenau, 470 Ew. (A 18 Mk.)

**Krampfer**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Weſtprignitz, AG. Perleberg, LG. Neu-Ruppin, P Perleberg, 400 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 33 u. 35 Mk.)

**Krampitz**, Df., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt i. Schl., LG. Breslau, P Liſſa i. Schl., 280 Ew., Amtsb. (A 26 Mk.)

**Kramplewitz**, Gutsbezirk, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Lauenburg i. P., LG. Stolp, P Zewitz, 220 Ew., Amtsb. (A 4 Mk.)

**Krams**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſtprignitz, AG. Pritzwalk, LG. Neu-Ruppin, P Groß-Welle i. Prign., 230 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

— (Groß-), Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Hagenow, LG. Schwerin, P Redefin, 520 Ew.

**Kramsk**, Df., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Schlochau, LG. Konitz, P Schlochau, 697 Ew. (A 5 Mk.)

**Kramske**, Df. daſ., Kr. u. AG. Deutſch-Krone, LG. Schneidemühl, an der Mündung der Rohra in die Küddow, 8 km v. E Lebehnke, 14 km v. E Schneidemühl, 565 Ew., PT, Amtsb. (A 5 Mk.)

**Kramzig** (Neu-), Df. u. Gut, Prov. u. RB. Poſen, Kr. Bomſt, AG. Bentſchen, LG. Meſeritz, P Bomſt, 714 Ew., kath. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Krandorf**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Schwarzenberg, LG. Zwickau, P Schwarzenberg i. S., am Schwarzwaſſer, 1105 Ew., OFörſt., ev. Pfarrk., wichtige Eiſenſteingr. am

Rotenberg u. Magnetberg; dazu Globenstein mit Holzstoff-, Holzwarenfabr. u. Sägemühlen.

**Kranenburg**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr., AG. u. LG. Kleve, an der niederländischen Grenze, 11 km v. Kleve, 777 Ew., PTE (Linie Kleve-Nimwegen der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., Nebenzollamt I, ev. u. kath. Pfarrk., Fabr. für Dreschmaschinen, Ziegelbrennerei, Viehzucht. (A 18, Weiden 36 Mk.)

— Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geestkr. Stade, Amt Himmelpforten, AG. u. LG. Stade, P Himmelpforten, unweit der Oste, 460 Ew.

**Krange**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Gelsenkirchen, LG. Essen, P Herne, an der Emscher, 250 Ew., ev. Pfarrk. (A 30 Mk.)

**Krangen**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Pr.-Stargard, LG. Danzig, P Pr.-Stargard, 220 Ew., Amtsb. (A 9,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schlawe, LG. Stolp, 19 km südl. v. E Schlawe, 370 Ew., PT, ev. Pfarrk., Dampfsägemühle. (A 4 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Neustettin, LG. Köslin, P Pielburg, 410 Ew., Amtsb. (A 3,5 Mk.)

**Krangerheide**, Kol., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, AG. Gelsenkirchen, LG. Essen, P Herne, 500 Ew.

**Kranichborn**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 1. Verwaltungsbezirk (Weimar), AG. Großrudestedt, LG. Weimar, P Schloßvippach, 363 Ew., ev. Pfarrk.

**Kranichfeld an der Ilm**, St. (297 m) in Thüringen, an der Ilm, 21 km v. E Weimar u. E Erfurt, 25 km v. E Rudolstadt, 1756 Ew., PT, Vorschußverein, gehört mit dem einen Teil zu Sachsen-Weimar-Eisenach (AG. Blankenhain i. Thür., LG. Weimar, 793 Ew.), mit dem andern zu Sachsen-Meiningen (Kr. Saalfeld, LG. Rudolstadt, 963 Ew., Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schloßruine).

**Kranichsbruch**, OFörst., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Insterburg, P Jodlauken.

**Kranichstein**, Jagdschloß, hess. Prov. Starkenburg, Kr., AG., LG. u. P Darmstadt, 4,5 km v. Darmstadt, E an der Linie Mainz-Darmstadt-Aschaffenburg der Hess. Ludwigsbahn.

**Kränig** (Hohen-), Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., P Grabow i. N., 400 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., schöner Park (Thal der Liebe), Dampfmahlmühle, Braunkohlengr., Ziegelbrennerei (A 24 u. 18 Mk.); südl. Hügelgruppe der Neumärkischen Schweiz.

— (Nieder-), Df. daf., P Schwedt, am Oderthal, 518 Ew. (A 13 Mk.)

**Krankenheil**, Einöde, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Tölz, LG. München II, P Tölz, am Fuß der Alpen und nahe bei Tölz, jod- u. schwefelhaltige Mineralquellen mit Badeanstalt.

**Krankow** (Groß- u. Klein-), 2 Lehngüter, Mecklenburg-Schwerin, AG. Wismar, LG. Schwerin, P Bobitz, 150 u. 90 Ew.

**Kranlucken**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 4. Verwaltungsbezirk (Dermbach), AG. Geisa, LG. Eisenach, P Geisa, 319 Ew., kath. Pfarrk.

**Kranowitz**, Flecken, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Ratibor, am Zauditzer Wasser, 6 km südl. v. E Woinowitz, 2798 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 36 Mk.)

**Kransberg**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Usingen, LG. Wiesbaden, P Usingen, 480 Ew., kath. Pfarrk., Schloß.

**Kranz in Ostpreußen** (Kranzkuhren), Df. u. Badeort, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Fischhausen, AG. u. LG. Königsberg i. Ostpr., an der Ostsee, dem Kurischen Haff und zu Anfang der Kurischen Nehrung, 32 km nördl. v. E Königsberg i. Ostpr., 1096 Ew., PT, Gerichtstag, ev. Pfarrk., Düneninspektion, Station für Rettung Schiffbrüchiger, besuchtes Seebad, Fischerei. (A 19,5 Mk.)

— Ritterg. daf., Kr., AG. u. LG. Allenstein, P Dorothowo, 30 Ew., Amtsb.

— Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Meseritz, AG. Bentschen, LG. Meseritz, P Bomst, an der Faulen Obra, 600 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 u. 14 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Wohlau, LG. Breslau, P Dyhernfurt, an der Oder, 320 Ew., Flachsbereitungsanstalt. (A 16,5 Mk.)

— (Alt-), Df. u. Ritterg. daf., RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Tschepplau, 590 Ew. (A 12,5 Mk.)

— **an der Elbe**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marschkr. Stade, Amt u. AG. Jork, LG. Stade, an der Mündung der Este in die Elbe, 5 km v. Estebrügge, 16 km v. Hamburg, 547 Ew., PT, Nebenzollamt I, Überfahrt nach Altona.

**Kranzahl**, Df. (620 m), sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Annaberg, AG. Oberwiesenthal, LG. Chemnitz, an der Sehma, 9 km südl. v. Annaberg, 1574 Ew., PTE (Linie Chemnitz-Weipert der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Papierstoff-, Spitzen-, Posamentierwarenfabrikation, Dampfsägemühlen, Flachsbau.

**Kranzberg**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Freising, LG. München II, P Freising, an der Amper, 350 Ew., OFörst., kath. Pfarrk.

**Kranzin**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Arnswalde, LG. Landsberg a. W., P Arnswalde, 530 Ew. (A 15 u. 17 Mk.)

**Kranzkuhren**, s. Kranz i. Ostpr.

**Kränzlin**, Df. u. 2 Rittergüter (I u. II), Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ruppin, AG., LG. u. P Neu-Ruppin, 560 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 22—17 u. 20 Mk.)

**Krapendorf**, Teil der Stadt Kloppenburg in Oldenburg, 621 Ew.

**Kraplau**, Df. u. Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Oſterode i. Oſtpr., LG. Allenſtein, P Seubersdorf, 220 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11,5 Mk.)

**Krappitz**, St., Prov. Schleſien, RB., Kr. u. LG. Oppeln, an der Mündung der Holzenploß in die Oder, 5 km v. E Gogolin, 2667 (1816: 1117) Ew., davon 228 Evang. u. 63 Juden (950 Polen); PT, Vorſchußverein, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., Schiffahrt, Kalkſteinbrüche u. Kalkbrennerei (A 18 Mk.); dabei Schloß K., Amtsb. (A 17 Mk.)

**Kraſchen**, Df. u. Domäne daſ., RB. Breslau, Kr. u. AG. Guhrau, LG. Glogau, 13 km v. E Liſſa i. Poſen, 1090 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 16 u. 19 Mk.)

— Df. u. Gut daſ., Kr. Öls, AG. Bernſtadt, LG. Öls, P Bernſtadt i. Schl., 770 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

**Kraſchcow**, Df. daſ., RB., Kr., AG. u. LG. Oppeln, P Malapane, an der Malapane, 650 Ew., E (Linie Oppeln-Boſſowska der Rechten Oderuferbahn), Amtsb., OFörſt., kath. Pfarrk., Eiſenwerk. (A 5 Mk.)

**Kraſchnitz**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Breslau, Kr. u. AG. Militſch, LG. Öls, 9 km v. Öls, 810 Ew., PTE (Öls-Gneſener Eiſenb.), Amtsb., Idiotenanſtalt. (A 9 Mk.)

**Kraskau**, Df. daſ., RB. Oppeln, Kr. Roſenberg i. Oberſchl., AG. Kreuzburg i. Oberſchl., LG. Oppeln, P Bodland, 778 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Kraſſolzheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Scheinfeld, LG. Fürth, P Sugenheim, 245 Ew., ev. Pfarrk.

**Kraſſow**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Myslowitz, LG. Beuthen, P Brzezinka, 895 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

**Kraſtatt**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Zabern, Kant. Maursmünſter, AG. u. LG. Zabern, P Waſſelnheim, 271 Ew., kath. Pfarrk.

**Kraſtillau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Leobſchütz, AG. Katſcher, LG. Ratibor, P Naſſiedel, 480 Ew., Schloß, Faſanenzucht. (A 32 Mk.)

**Kraſtuden**, Ritterg., Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Stuhm, LG. Elbing, P Nikolaiken i. Weſtpr., 120 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Kratzeburg**, Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Mirow, LG. Neuſtrelitz, P Granzin, im Quellgebiet der Havel am Köbelickſee, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Kratzig**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB., Kr., AG. u. LG. Köslin, P Naſſow, 450 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Kratzkau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, P Ingramsdorf, 160 Ew., Amtsb. (A 34 Mk.)

**Kranchenwies**, Df., Hohenzollern, OberA. u. AG. Sigmaringen, LG. Hechingen, an der Mündung der Andel in die Ablach, 9 km v. Sigmaringen, 872 Ew., PTE (Linien Radolfzell-Mengen u. K.-Sigmaringen der Bad. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., Schloß mit Park, Glashütte.

**Kraudorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Geilenkirchen, AG. Heinsberg, LG. Aachen, P Randerath, 100 Ew., kath. Pfarrk.

**Kraula**, Df., Sachſen-Gotha, LandratsA. Waltershauſen, AG. Wangenheim, LG. Gotha, P Friedrichswerth, 461 Ew., ev. Pfarrk.

**Kraupiſchkehmen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG., LG. u. P Inſterburg, 440 Ew., Amtsb. (A 11,5 Mk.)

**Kraupiſchken**, Df. daſ., Kr. u. AG. Ragnit, LG. Tilſit, in einem Thal an der Inſter, 22 km v. E Szillen, 31 km v. E Gumbinnen, 420 Ew., PT, Vorſchußverein, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Krauſchen** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Bunzlau, LG. Liegnitz, P Gnadenberg, 500 Ew. (A 19,5 Mk.)

**Krauſchow**, Df. und 3 Rittergüter, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Züllichau-Schwiebus, AG. Züllichau, LG. Guben, P Züllichau, 630 Ew.

**Krauſen**, Df. u. Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Rößel, LG. Bartenſtein, P Teiſtimmen, 620 Ew. (A 7 Mk.)

**Krauſenbach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA., AG. u. LG. Aſchaffenburg, P Heſſenthal, 480 Ew., OFörſt.

**Krauſendorf**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Raſtenburg, LG. Bartenſtein, P Raſtenburg i. Oſtpr., 542 Ew.

— Df. und Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Landeshut, LG. Hirſchberg, P Landeshut i. Schl., 520 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

**Krauſenhof**, OFörſt. (Revier Münſterwalde), Prov. Weſtpreußen, RB. u. Kr. Marienwerder, LG. Graudenz, P Kleinkrug, Amtsb.

**Krausnick**, Df. u. Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Beeskow-Storkow, AG. Wendiſch-Buchholz, LG. Frankfurt a. O., P Wendiſch-Buchholz, 840 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 5,5 u. 7,5 Mk.)

**Kraußnigk** (Groß-), Df. daſ., RB. Frankfurt, Kr. Luckau, AG. Kirchhain i. N.-L., LG. Kottbus, P Sonnewalde, 250 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Krautergersheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kr. Erſtein, Kant. u. AG. Oberehnheim, LG. Straßburg, am Ehnbach, 7 km v. E Oberehnheim, 9 km v. E Fegersheim, 1423 Ew., P, kath. Pfarrk., Kohlbau.

**Krauthauſen**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Jülich, LG. Aachen, 6,5 km v. Jülich, 130 Ew., PTE (Linie Jülich-Düren der Preuß. Staatseiſenb.), Fabr. für Strohpappe und Packpapier. (A 33 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, P Düren i. Rheinpr., 150 Ew., Papierfabr.

**Krautheim**, St., bad. Kr. Mosbach, Amt Tauberbiſchofsheim, AG. Boxberg, LG. Mosbach, 18 km v. E Wölchingen, 23 km v. E Oſter-

burken, 833 Ew., PT, Vorschußverein, kath. Pfarrk., altes Schloß.

**Krautheim**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Gerolzhofen, AG. Volkach, LG. Schweinfurt, P Volkach, 221 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, Wein- und Pflaumenbau.

— Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Buttstedt, LG. Weimar, P Buttelstedt, 508 Ew., ev. Pfarrk.

**Krautostheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Scheinfeld, LG. Fürth, P Sugenheim, 370 Ew., ev. Pfarrk.

**Krautsand**, uneingedeichte Elbinsel u. Gem., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Marschkr. Stade, Amt und AG. Freiburg a. Elbe, LG. Stade, P Wischhafen, 1105 Ew. (500 in Westende, 400 in Ostende), T, ev. Pfarrk.

**Krawarn**, s. Deutsch- u. Polnisch-Krawarn.

**Krawinkel**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Eckartsberga, LG. Naumburg a. S., P Bibra, 140 Ew., ev. Pfarrk. (A 30 Mk.)

— Df., Sachsen-Gotha, LandratsA. u. AG. Ohrdruf, LG. Gotha, am Thüringer Wald, 7 km südöstl. v. E Ohrdruf, 1439 Ew., PT, ev. Pfarrk., Mühlsteinbruch, Kienrußfabr., Holzhandel.

**Krähwinklerbrücke**, Weiler zur Stadtgemeinde Radevormwald, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Lennep, 7 km v. E Lennep, 50 Ew., P.

**Kraxtepellen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Fischhausen, LG. Königsberg i. Ostpr., P Germau, 647 Ew.

**Kray**, Df., Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr., AG. u. LG. Essen, 5 km v. Essen, 2422 Ew., davon 854 Evang. u. 1556 Kath.; PTE (Linie Rheydt-Krefeld-Bochum-Dortmund u. K.-Gelsenkirchen der Preuß. Staatseisenb.), Steinkohlenzeche Bonifacius, Ziegelbrennerei. (A 80 Mk.)

**Krayn**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, P Kroitsch, 270 Ew. (A 40 u. 44,5 Mk.)

**Kreba**, Df. u. Ritterg. daf., RB. Liegnitz, Kr. Rothenburg, AG. Niesky, LG. Görlitz, an der Schwarzen Schöps, 5 km v. E Mücka, 11 km v. E Rietschen, 680 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsb., ev. Pfarrk., Karpfenzucht. (A 8 u. 5,5 Mk.)

**Krebeck**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Osterode, Amt u. AG. Gieboldehausen, LG. Göttingen, P Ebergötzen, 591 Ew., kath. Pfarrk.

**Krebes**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. und LG. Plauen i. Vogtl., P Gutenfürst, 245 Ew., ev. Pfarrk.

**Krebs**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Pirna, LG. Dresden, P Pirna, 378 Ew., Gut.

**Krebsfelde**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Landkr. Elbing, AG. Tiegenhof, LG. Elbing, P Groß-Mausdorf, 545 Ew. (Wiesen 29 Mk.)

**Krebsjauche**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Guben, AG. Fürstenberg a. O., LG. Guben, P Finkenheerd, 1270 Ew., Gemüsebau. (A 10,5, Wiesen 36 Mk.)

**Krebsow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, P Züssow, 140 Ew. (A 27 Mk.)

**Kreckow**, Df. daf., RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, P Stettin-Neutorney, 604 Ew., Tabaksbau. (A 19,5 Mk.)

**Kredenbach**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Siegen, AG. Hilchenbach, LG. Arnsberg, P Dahlbruch, an der Ferndorf, 450 Ew.

**Kreenheinstetten**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Meßkirch, LG. Konstanz, P Meßkirch, 538 Ew., kath. Pfarrk.; Geburtsort von Abraham a Santa Clara (eigentl. Ulrich Megerle, 1642, gest. 1709 in Wien).

**Kreenried**, Weiler, württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Saulgau, LG. Ravensburg, P Altshausen, 6 km v. Altshausen, 115 Ew., E (an der Linie Pfullendorf-Isny der Württ. Staatseisenb.).

**Krefeld**, St. u. Stadtkreis (38 m), Rheinprovinz, RB. u. LG. Düsseldorf, in weiter Ebene, 55 km v. Köln, 73,872 (1816: 14,373) Ew., davon 17,916 Evang., 54,317 Kath. u. 1532 Juden; PTE (2 Bahnhöfe: Linien Köln-Zevenaar, Rheydt-K.-Bochum-Dortmund und Herne-Essen-Stolberg der Preuß. Staatseisenb. und Viersen-Süchteln und K.-Mörs der Krefelder Eisenb.), Reichsbankstelle, Gewerbebank, Vorschußverein, Landratsamt für Land-K., Amtsgericht nebst Kammer für Handelssachen (für die Amtsgerichtsbezirke zu K., Neuß u. Ürdingen) u. Strafkammer (für die Amtsgerichtsbezirke K., Ürdingen und Viersen), Handelskammer, Hauptsteueramt, Eisenbahnbetriebsamt, Direktion der Krefelder Eisenbahn; 2 ev., 1 mennon., 3 kath. Kirchen, Synagoge, Gymnasium, Realgymnasium, Oberrealschule, höhere Webschule, großes Krankenhaus, 2 Waisenhäuser, viele Wohlthätigkeitsanstalten, regelmäßig angelegte Straßen mit freundlichen Häusern. K. ist der Hauptort für die Seiden- u. Samtwarenfabrikation (Zeug, Band, Zwirn) im Deutschen Reich; mehr als 31,000 Webstühle in 120 Anstalten in der Stadt und Umgegend verfertigen jährlich Waren für 66 Mill. Mk., von denen Waren im Wert von 24 Mill. Mk. nach England und von 10 Mill. Mk. nach außereuropäischen Ländern geführt werden; große Seidentrockenanstalt (jährl. 450,000 kg). Sodann gibt es hier eine Reparaturwerkstätte der Staatseisenb., bedeutende Färbereien u. Zeugdruckereien (in Seide ꝛc.) u. Appreturanstalten, Fabr. für Wachstuch, Seife, Zigarren, Regenschirme, Hüte, Chemikalien (Schwefelsäure), Sprit, Nähmaschinen ꝛc., Eisengießereien und Maschinenfabr., Kesselschmiedereien, Bier- und Essigbrauereien, Dampfmühlen, Farbstoffmühle, Beizen für die Färberei, Gasanstalt, viele Großhändler für Rohseide, Seiden- und Samtwaren, Farbstoffe, Kohlen, Eisenwaren ꝛc., 9 Buchdruckereien, 7 Buchhandlungen, besuchte Märkte; ansehnlicher Garten- u. Gemüsebau in weiter Umgegend (A 42, Gärten 98, Wiesen 36 Mk.). K. gehörte früher zum Fürstentum Mörs, erhielt

1373 Stadtrechte von Karl IV., kam 1702 an Preußen und verdankt seine Größe den Religionsverfolgungen in benachbarten Ländern (Reformierte und Mennoniten seit 1653); die Einführung der Seidenindustrie geschah um 1656 durch die Familie v. d. Leyen. Schlacht 23. Juni 1758, eigentlich bei Fischeln.

**Krefeld**, Landkreis, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, eine Ebene, hat auf 165 qkm (3,00 QM.) 31,749 (1819: 17,238) Ew., davon 934 Evang. und 270 Juden (195 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 74,1 Proz. Acker u. Gärten, 8,4 Wiesen, 6,1 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 37, A 41,5 Mk.). Hauptort: Krefeld.

**Kreglingen**, St., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Mergentheim, LG. Hall a. K., an der Tauber, 18 km v. E Weikersheim, 17 km v. E Rothenburg a. T., 1332 Ew., PT, ev. Pfarrk., Weinbau; nahebei die gotische Herrgottskirche v. 1384 (früher Wallfahrtsort).

**Krehlau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Wohlau, AG. Winzig, LG. Breslau, 8 km v. E Steinau a. O., 450 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 17 Mk.); dabei Dorf u. Rittergut Ober- u. Nieder-K., 270 Ew. (A 20 Mk.).

**Krehwinkel**, Honnschaft zur Stadtgem. Velbert, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Mettmann, P Velbert i. Rheinpr., 930 Ew.

**Kreibau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Goldberg-Haynau, AG. Haynau, LG. Liegnitz, P Kaiserswaldau, 670 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Kreicka**, Df. u. Ritterg. daf., RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, P Rothsürben, 370 Ew., Zuckerfabr. (A 31 Mk.)

**Kreidel** (Groß-), s. Groß-Kreidel.

— (Klein-), Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Wohlau, LG. Breslau, P Groß-Kreidel, 637 Ew., kath. Pfarrk. (A 24 u. 34 Mk.)

**Kreidelwitz**, Df. u. Ritterg. daf., RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, P Raudten RB. Breslau, 920 Ew., Amtsb. (A 9,5 Mk.)

**Kreien**, Df. u. Pachthof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Lübz, LG. Güstrow, P Lübz, 460 Ew., ev. Pfarrk.

**Kreiensen**, Df. (105 m), Braunschweig, Kr. u. AG. Gandersheim, LG. Holzminden, am Eintritt der Gande in das Leinethal, 69 km v. Hannover, 1029 Ew., PTE (Linie Hannover-Kassel der Preuß. Staats- und Holzminden-Schöningen der Braunschw. Eisenb.), ev. Pfarrk.

**Kreinitz**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Oschatz, AG. Strehla, LG. Leipzig, P Strehla, 487 Ew., Gut.

**Kreisau**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, Kr., AG. u. LG. Schweidnitz, P Gräditz RB. Breslau, 310 Ew., Amtsb. (A 27 Mk.)

**Kreischa**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Dippoldiswalde, LG. Freiberg i. S., an der Lungwitz, 10 km v. E Niedersedlitz, weitläufig gebaut, 1567 Ew., PT, ev. Pfarrk., 2 Güter, Kaltwasserheilanstalt; unterhalb der Lockwitzer Grund.

**Kreisewitz**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Brieg RB. Bresl., 500 Ew., ev. Pfarrk. (A 29,5 Mk.)

— Df. daf., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobschütz, LG. Ratibor, P Leobschütz, 460 Ew. (A 26 Mk.)

**Kreisfeld**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Gebirgskreis Mansfeld, AG. Eisleben, LG. Halle a. S., P Eisleben, 1465 Ew., ev. Pfarrk. (A 28 Mk.)

**Kreislacken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Fischhausen, LG. Königsberg i. Ostpr., P Heiligenkreuz i. Ostpr., 90 Ew., Bernsteinbergwerk.

**Kreitzig**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schivelbein, LG. Köslin, P Stolzenberg RB. Kösl., 300 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Kreiwitz**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Neustadt i. Oberschl., LG. Neiße, P Neustadt i. Oberschl., 617 Ew. (A 32,5 Mk.)

**Krekel**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Blankenheim a. Eifel, LG. Aachen, P Urft, 170 Ew., kath. Pfarrk.

**Krelollen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Heilsberg, LG. Bartenstein, P Kiwitten, 460 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Krelkau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Münsterberg, LG. Glatz, P Münsterberg, 520 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 41 Mk.)

**Kremerbruch**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Rummelsburg, LG. Stolp, 22 km ostnordöstl. v. E Rummelsburg, 220 Ew., PT. (A 3 Mk.)

**Kremitten**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Rastenburg, LG. Bartenstein, P Korschen, 200 Ew., Schloß. (A 19,5 Mk.)

— Gut daf., Kr. Wehlau, AG. Tapiau, LG. Königsberg, P Goldadler, am Pregel, 200 Ew., ev. Pfarrk., Schloß, große Mühle. (A 12 Mk.)

**Kremlau**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Stendal, AG. Bismark, LG. Stendal, P Bismark b. Stendal, 490 Ew., ev. Pfarrk. (A 13,5 Mk.)

**Kremlin**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Lippehne, LG. Landsberg a. W., P Mellentin, 380 Ew. (A 22 u. 24 Mk.)

**Kremlingen**, Df. u. Gut, Braunschweig, Kr. Braunschweig, AG. Riddagshausen (in Braunschweig), LG. Braunschweig, P Schandelah, 516 Ew., ev. Pfarrk.

**Kremmen**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Osthavelland, LG. Neu-Ruppin, unweit des gleichnam. Sees und des Ruppiner Kanals, 40 km v. Berlin, 15 km v. E Oranienburg, 2876 (1816: 1916) Ew., davon 38 Kath. u. 23 Juden; PT, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Ackerbau, Thonwarenfabr., Ziegelbrennerei, Dampfsägemühle, Torfstich (A 13, Wiesen 12,5 Mk.); am nahen Kremmener Damm Schlachten 1334 und 1412.

**Kremmin**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Saatzig, AG. Jakobshagen, LG. Star-

gard, P Jakobshagen, an einem See, 460 Ew., ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Krempa**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Adelnau, AG., LG. u. P Ostrowo i. Posen, 814 Ew.

**Krempe**, St., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Steinburg, LG. Altona, in der Kremper Marsch an der Kremperau, 24 km v. Elmshorn, 10 km v. Itzehoe, 1208 Ew., PTE (Linie Elmshorn-Heide der Holsteinschen Marschbahn), Amtsgericht (Strafkammer Itzehoe), Nebenzollamt I, ev. Pfarrk., Ackerbau, Schiffahrt.

**Krempерheide**, Df. das., AG. Itzehoe, LG. Altona, P Itzehoe, 5 km südl. v. Itzehoe, 260 Ew., E an der Linie Elmshorn-Heide der Holsteinschen Marschbahn.

**Kremzow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Prenzlau, AG. Brüssow, LG. u. P Prenzlau, 150 Ew. (A 21 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Pyritz, AG. u. LG. Stargard i. Pomm., P Kollin i. Pomm., unweit der Ihna, 460 Ew., Bienenzucht. (A 11 u. 20 Mk.)

**Krengeldanz**, Glasfabr. zur Stadtgem. Witten, Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Landkr. Bochum, 2 km nördl. v. E Witten, PT.

**Krenkingen**, Df., bad. Kr. Waldshut, Amt u. AG. Bonndorf, LG. Waldshut, P Thiengen Amt Waldshut, 283 Ew., kath. Pfarrk.

**Krensheim**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Tauberbischofsheim, LG. Mosbach, P Grünsfeld, 366 Ew., kath. Pfarrk.

**Krensitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, AG. Eilenburg, LG. Torgau, 9 km ostsüdöstl. v. Delitzsch, 200 Ew., PTE an der Linie Halle-Guben der Preuß. Staatseisenb. (A 41,5 Mk.)

**Krenzow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Greifswald, AG. Wolgast, LG. Greifswald, P Murchin, 160 Ew. (A 21 Mk.)

**Kreppelhof**, Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Landeshut, LG. Hirschberg, P Landeshut i. Schl., 110 Ew., Amtsb., Schloß. (A 7,5 Mk.)

**Krerowo**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schroda, LG. Posen, P Wengierskie, 350 Ew., kath. Pfarrk. (A 19 u. 16 Mk.)

**Kretkow**, Ritterg. das., Kr. u. AG. Wreschen, LG. Gnesen, P Zerkow, unweit der Prosna, 240 Ew., kath. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

**Krettnach**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG. u. LG. Trier, P Karthaus RB. Trier, 240 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau (Eucharisusberg). (A 19 Mk.)

**Kretzschau**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Weißenfels, AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., P Droyßig, 390 Ew., ev. Pfarrk. (A 41 Mk.)

**Kreuma**, Df. das., Kr. u. AG. Delitzsch, LG. Halle a. S., P Zschortau, 260 Ew., ev. Pfarrk. (A 39 Mk.)

**Kreußen**, St. (426 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Pegnitz, LG. Baireuth, am Roten Main, 13 km südsüdöstl. v. Baireuth, 1114 Ew., PTE (Linie Baireuth-Schnabelwaid der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Viehmärkte.

**Kreuth**, Df. (793 m), bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. Miesbach, AG. Tegernsee, LG. München II, an der Weißach in einem Alpenthal, 70 Ew., kath. Pfarrk.; südl. in wilder Alpengegend, 12 km v. Tegernsee, 25 km v. E Schaftlach, Wildbad-Kreuth (829 m), PT während der Badezeit, mit Bittersalzquellen, Bade- und Molkenkuranstalt.

**Kreutsch** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Fraustadt, AG. u. LG. Lissa, P Schwetzkau, 430 Ew. (A 11 Mk.)

— (Klein-), Df. u. Ritterg. das., 240 Ew., kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Kreuz an der Ostbahn**, Bahnhof (35 m), Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Czarnikau, AG. Filehne, LG. Schneidemühl, zur Gem. Lukatz, unweit der Netze, 187 km v. Berlin, 84 km v. Posen, 430 Ew., PTE (Linien Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb. und Stargard-Posen-Breslau der Oberschles. Eisenb.), ev. Pfarrk., Gasanstalt.

**Kreuz** (Groß-), s. Großkreuz.

— (Klein-), Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westhavelland, AG. Brandenburg a. H., LG. Potsdam, P Brandenburg a. H., an der Havel, 720 Ew., ev. Pfarrk. (A 8,5 Mk.)

**Kreuzau**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Düren, LG. Aachen, an der Ruhr (Roer), 7 km v. E Düren, 1140 Ew., PT, kath. Pfarrk., Zinkfabr. (A 37 Mk.); dazu die 3 Papierfabr. (Pack-, Deckelpapier) Friedenau, Niederdrove und Streppmühle.

**Kreuzberg** (931 m), Berg in der Hohen Rhön (s. Haselbach in Unterfranken).

**Kreuzberg**, Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, P Schreibendorf, 90 Ew., Amtsb.

— Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Ahrweiler, LG. Koblenz, P Altenahr, an der Mündung des Saarbachs in die Ahr, 380 Ew., Schloß. (A 13,5 Mk.)

— Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Wolfstein, AG. Freyung, LG. Passau, P Freyung a. W., 755 Ew., Wallfahrtsort.

**Kreuzburg**, Kreis, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, zwischen Prosna und Stober, gehörte vormals zu Brieg und hat auf 553 qkm (10,00 QM.) 43,525 (1819: 20,625) Ew., davon 31,191 Evang., 11,624 Kath. und 707 Juden (29,000 Polen; 79 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 67,8 Proz. Acker u. Gärten, 9,2 Wiesen, 2,1 Weiden, 16,4 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 13, A 14,5 Mk.). Hauptort:

**Kreuzburg in Oberschlesien**, St. (209 m) das., LG. Oppeln, an der Stober, 90 km v. Breslau, 200 km v. Posen, 6135 (1816: 2663) deutsche Ew., davon 3898 Evang., 1945 Kath. u. 289 Juden; 1 Esk. Drag. Nr. 8; PTE (Linie Breslau-Dzieditz der Rechten Oderufer- u. Posen-Kreuzburger Eisenb., im Bau K.-Tarnowitz der Oberschles. Eisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht nebst Strafkammer (für die Amtsgerichtsbezirke Konstadt, K., Landsberg, Pitschen und Rosenberg); ev. u. kath. Pfarrk., ev. Gymnasium,

ev. Schullehrerseminar, Waisenhaus, Prov.-Irrenanstalt, 2 Krankenhäuser, 3 Dampfmahlmühlen, Dampfsägemühle, Eisengießerei, Maschinen-, Holzstift-, Knochenmehlfabr., Gerberei, Gasanstalt (A 15 Mk.); K. hat seit 1252 Stadtrechte und ist Geburtsort des Dichters Gustav Freytag (1816).

**Kreuzburg in Ostpreußen**, St., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Pr.-Eylau, LG. Bartenstein, am Pasmar, 10 km v. E Schrombehnen, 13 v. E Tharau, 12 km v. E Kobbelbude, 2002 (1816: 1321) Ew., davon 13 Kath. und 10 Juden; PT, Kreditverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk. (A 15,5 Mk.)

— **an der Werra**, St. (192 m), Sachsen-Weimar-Eisenach, 3. Verwaltungsbezirk (Eisenach), AG. u. LG. Eisenach, an der Werra, 13 km nordwestl. v. E Eisenach, 1896 Ew., PT, Vorschußverein, ev. Pfarrk., Schloß, große Mühle, Sandsteinbrüche, Klosterruine, Kammer- und Rittergut.

**Kreuzburgerhütte**, Hüttenwerk, Prov. Schlesien, RB., Kr., AG. u. LG. Oppeln, an der Murow, 11 km v. E Kudoba, 120 Ew., PT, Amtsb., OFörst. (Revier Budkowitz), Eisenhüttenwerk.

**Kreuzdorf**, Df. u. Gut das., RB. Oppeln, Kr. Pleß, AG. Sohrau, LG. Ratibor, P Sohrau i. Oberschles., 756 Ew., kath. Pfarrk. (A 8 Mk.)

**Kreuzeber**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Heiligenstadt, AG. Dingelstedt, LG. Nordhausen, P Dingelstedt, am Ursprung der Geislede, 961 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Kreuzendorf**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Leobschütz, LG. Ratibor, P Leobschütz, 873 Ew., kath. Pfarrk. (A 33 u. 28,5 Mk.)

**Kreuzenort** (früher Krzizanowitz), Df. u. Gut (196 m) das., Kr., AG. u. LG. Ratibor, am Oderthal, 13 km südsüdöstl. v. Ratibor, 1136 Ew., PTE (Linie Kosel-Oderberg der Oberschles. Eisenb.), Amtsb., kath. Pfarrk., Schloß mit schönem Garten und Hauptort des Majorats Kuchelna. (A 17 u. 19,5 Mk.)

**Kreuzgraben**, E an der Fischbachthalbahn (Neunkirchen-Saarbrücken) der Preuß. Staatseisenb., in der Rheinprovinz und im Saarbrückener Steinkohlengebirge, 11 km v. Saarbrücken.

**Kreuzholzhausen**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Dachau, LG. München II, P Dachau, 130 Ew., kath. Pfarrk.

**Kreuzmannshagen**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. u. AG. Grimmen, LG. u. P Greifswald, 190 Ew. (A 19,5 Mk.)

**Kreuznach**, Kreis, Rheinprovinz, RB. Koblenz, mit dem prächtigen Nahethal, bis zum Soonwald im N., hat auf 557 qkm (10,09 QM.) 67,115 (1819: 41,312) Ew., davon 36,537 Evang., 28,614 Kath. u. 1781 Juden (121 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 40,3 Proz. Acker u. Gärten, 4,6 Weingärten, 6,9 Wiesen, 43,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 24, A 32 Mk.). Hauptort:

**Kreuznach**, St. (89 m) das., LG. Koblenz, am Einfluß des Fischbachs in die Nahe, 15 km v. Bingerbrück, 15,321 (1816: 7063) Ew., davon 9006 Evang., 5650 Kath. u. 601 Juden; PTE (Linie Saarbrücken-Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Volksbank, Landratsamt, Amtsgericht, Hauptsteueramt, 2 ev. u. 2 kath. Kirchen, ev. Gymnasium, Antiquarisch-historischer Verein mit Sammlung von Altertümern; Gerberei und wichtige Lederfabrikation, Fabr. für Zigarren, Schaumwein, Ammoniak u. künstlichen Dünger, Dampfsägemühlen, Bildhauerei, Gasanstalt, Acker- u. starker Weinbau, Anstalt für künstliche Fischzucht, viele Weinhandlungen, Handel mit Getreide (Frankengerste für die Bierbrauerei), Branntwein, Kleesamen ꝛc. (A 70,5, Weingärten 107 Mk.); nordwestl. der Schloßberg mit schönen Parkanlagen u. Weingärten, früher daselbst die 1689 von den Franzosen zerstörte Burg Kauzenberg; südl. Bad Kreuznach (2 km weit, mit TE an der Linie Saarbrücken-Bingerbrück der Preuß. Staatseisenb.), jod- u. bromhaltige Kochsalzquellen, Salinen Karls- und Theodorshalle, beide des Großherzogs von Hessen; Solbäder jährlich von 7000 Kurgästen besucht, starker Versand von Mutterlauge. K. ward bereits 819 erwähnt, kam 1065 an das Bistum Speier, 1241 an die Grafen von Sayn und später an Kurpfalz.

**Kreuzthal**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Siegen, AG. Hilchenbach, LG. Arnsberg, an der Mündung des Litfelder Baches in die Ferndorf, 10 km von Siegen, 290 Ew., PTE (Linie Hagen-Betzdorf der Preuß. Staatseisenb.), Sitz des Köln-Müsener Bergwerks-Aktienvereins, Eisenhüttenwerk, Drahtzieherei, nahebei viele Eisenerzgruben.

— Kol., Prov. Schlesien, RB., Kr., AG. u. LG. Oppeln, P Malapane, 480 Ew.

— Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Kempten, P Buchenberg, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Kreuzwald**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Busendorf, LG. Metz, 15 km v. Beningen, 1791 Ew., PTE (Linie Hagenau-Diedenhofen der Els.-Lothr. Eisenb.), kath. Pfarrk., Eisenhüttenwerk.

**Kreuzweiler**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarburg, AG. Perl, LG. Trier, P Nennig, 200 Ew., kath. Pfarrk.

**Kreuzwertheim**, Flecken, bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. u. AG. Marktheidenfeld, LG. Aschaffenburg, am Main u. fast Wertheim gegenüber, 2,5 km v. E Wertheim, 1229 Ew., PTE (Linie Lohr-Wertheim der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Schloß, Obst- u. Weinbau, Steinbrüche.

**Krevese**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Osterburg, LG. Stendal, P Osterburg, 380 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12,5 Mk.)

**Krewelin**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Templin, AG. Zehdenick, LG. Prenzlau, P Zehdenick, 512 Ew.

**Krewitz**, Ritterg. das., Kr. u. AG. Templin, LG. Prenzlau, P Boitzenburg i. U., 180 Ew. (A 13 Mk.)

**Kreypau**, Df., Prov. Sachsen, RB., Kr. u. AG. Merseburg, LG. Halle a. S., P Merseburg, 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 49 Mk.)

**Kreyschau**, Domäne daf., RB. Merseburg, Kr., AG., LG. u. P Torgau, unweit der Elbe, 120 Ew. (A 45 Mk.)

**Kreywöhnen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Tilsit, P Laugszargen, 500 Ew. (A 9 Mk.)

**Krichen** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Lüben i. Schl., am Kalten Bach, 550 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 16 u. 22 Mk.)

**Krickau**, Df. u. Ritterg. daf., RB. Breslau, Kr. u. AG. Namslau, LG. Öls, P Namslau, 250 Ew. (A 21,5 Mk.)

**Kriebethal**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Waldheim, LG. Chemnitz, P Waldheim, 506 Ew., Fabr. für Holzstoff und Holzgalanteriewaren.

**Kriebitzsch**, Df., Sachsen-Altenburg, Ostkreis, AG. u. LG. Altenburg, P Meuselwitz, 700 Ew., ev. Pfarrk.

**Krieblowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. u. Landkr. Breslau, AG. Kanth, LG. Breslau, P Kanth, am Schwarzwasser, 270 Ew. (A 34 Mk.); hier starb Blücher 12. Sept. 1819.

**Kriebstein**, Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Waldheim, LG. Chemnitz, P Waldheim, 137 Ew., Gut, Schloß von 1390 auf einem Felsen an der Zschopau, Papierfabr.

**Kriechingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Bolchen, Kant. u. AG. Falkenberg, LG. Saargemünd, P Falkenberg i. Lothr., an der Deutschen Nied, 514 Ew., kath. Pfarrk.

**Kriefkohl**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Danzig, P Hohenstein i. Westpr., an der Mottlau im Danziger Werder, 400 Ew. (A 24 Mk.)

**Kriegheide**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Lüben, LG. Liegnitz, P Kotzenau, 260 Ew., ev. Pfarrk. (A 6 Mk.)

**Kriegsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB., Kr. u. AG. Merseburg, LG. Halle a. S., P Merseburg, 200 Ew. (A 42 u. 50,5 Mk.)

**Kriegsfeld**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Kirchheimbolanden, LG. Kaiserslautern, 13 km v. E Alsenz, 1101 Ew., P, OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., dabei große Waldungen.

**Kriegshaber**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG., LG. u. P Augsburg, 2075 Ew., davon 60 Evang. und 101 Juden; kath. Pfarrk.

**Kriegsheim**, Df., hess. Prov. Rheinhessen, Kr. Worms, AG. Pfeddersheim, LG. Mainz, P Monsheim, an der Pfrimm, 452 Ew., ev. u. mennon. Kirche.

**Kriegwald**, OFörst., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Marienberg, AG. Zöblitz, LG. Freiberg i. Sachs., P Rübenau, zur Gemeinde Rübenau.

**Kriel**, Df., Rheinprovinz, RB., Landkr., AG., LG. und P Köln, 100 Ew., kath. Pfarrk. (A 73 Mk.)

**Kriele**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westhavelland, AG. Rathenow, LG. Potsdam, P Friesack, 250 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Krien**, Df. u. Domäne, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Anklam, LG. Greifswald, P Wegezin, 940 Ew., ev. Pfarrk. (A 23 u. 19 Mk.)

**Krienke**, Ritterg. daf., Kr. Usedom-Wollin, AG. Swinemünde, LG. Stettin, P Usedom, auf der Insel Usedom am Achterwasser, 120 Ew. (A 13 Mk.)

**Krier**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Pleß, LG. Gleiwitz, P Pleß, 899 Ew. (A 9 Mk.)

**Kriesbach**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall a. K., P Ingelfingen, am Kocher, 481 Ew.

**Krieschow**, Df. u. Vorw., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr., AG. u. LG. Kottbus, P Vetschau, 500 Ew., Amtsb. (A 10,5 Mk.)

**Kriescht**, Flecken daf., Kr. Oststernberg, AG. Sonnenburg, LG. Frankfurt a. O., am Postumbach, 12 km südl. v. E Döllensradung, 30 km v. E Küstrin, 2242 Ew., davon 19 Kath. u. 65 Juden; PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Kriewen**, St., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Kosten, LG. Lissa, an der Obra, 24 km v. E Kosten, 18 v. E Altboyen, 24 km v. E Lissa i. Posen, 1583 Ew., PT, Volksbank, Gerichtstag, kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Angermünde, AG. Schwedt, LG. Prenzlau, P Schwedt, an der Oder, 360 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 u. 18 Mk.)

**Kriftel**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Mainkreis, Amt u. AG. Höchst a. M., LG. Wiesbaden, 5,5 km v. Höchst, 633 Ew., PTE an der Linie Frankfurt a. M.-Limburg der Hess. Ludwigsbahn, kath. Pfarrk., Farbholz- u. Papiermühle.

**Krimderode**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Zellerfeld, Amt Hohnstein, AG. Ilfeld, LG. Nordhausen, P Niedersachswerfen, 380 Ew., ev. Pfarrk.

**Krimmitschau** (Crimmitschau), St. (239 m), sächs. Kreish., Amtsh. u. LG. Zwickau, an der Pleiße, 14 km v. Zwickau, 63 km v. Leipzig, 18,925 (1834: 3767) Ew., davon 143 Kath. und 10 Juden; PTE (Linie Leipzig-Hof der Sächs. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Amtsgericht (Kammer für Handelssachen Glauchau), ev. Pfarrk., Realschule II. Ordn., Handels-, Webschule, Turnhalle. K. ist eine wichtige Fabrikstadt; vorzüglich treten die Streichgarnspinnereien, Tuch- u. Wollwarenfabr. (mit Export nach Amerika) hervor; ferner gibt es 8 Eisengießereien u. Maschinenfabr., Vigognespinnerei, zahlreiche Färbereien, Walkereien u. Appreturanstalten, Fabr. für Baumwollzeuge, Chemikalien, Farben, Knochenmehl, Metallwaren, Papierhülsen, Nähmaschinen, Zigarren, Kinderwagen, Blechspulen, eine Gasanstalt, Dampfsägemühle ꝛc. Die Zahl sämtlicher Arbeiter in den Fabriken beläuft sich auf 5000.

**Krina**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Bitterfeld, AG. Gräfenhainchen, LG. Halle a. S., P Burgkemnitz, 506 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 7,5 Mk.)

**Krining**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Soldin, AG. Bernstein, LG. Landsberg a. W., P Bernstein i. N., 320 Ew. (A 14,5 Mk.)

**Krinitz**, Df. u. Gut daf., Kr. u. AG. Luckau, LG. Kottbus, P Drehna b. Kalau, 687 Ew., ansehnliche Töpferei. (A 11 Mk.)

**Krintsch**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Neumarkt, LG. Breslau, P Neumarkt i. Schl., 664 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 29,5 Mk.)

**Kripp**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Ahrweiler, AG. Sinzig, LG. Koblenz, P Linz a. Rh., zur Stadtgemeinde Remagen, am Rhein, fast an der Mündung der Ahr und Linz gegenüber, 520 Ew., Kalkbrennerei.

**Krippehna**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Delitzsch, AG. Eilenburg, LG. Torgau, P Krensitz, 529 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 29 Mk.)

**Krippen**, Df. (130 m), sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Schandau, LG. Dresden, an der Elbe und Schandau schräg gegenüber, 41 km von Dresden, 1109 Ew., PTE (Linie Dresden-Bodenbach der Sächs. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Steinbrüche, Schiffahrt.

**Krippitz**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, P Strehlen i. Schl., 370 Ew. (A 40 u. 37 Mk.)

**Krischa**, Df. u. Ritterg. daf., RB. Liegnitz, Landkr. Görlitz, AG. Reichenbach i. O.-L., LG. Görlitz, P Weißenberg, 460 (230 wend.) Ew., ev. Pfarrk. (A 19 u. 22 Mk.)

**Krispendorf**, Df., Reuß ä. L., AG. Burgk, LG. Greiz, P Schleiz, 502 Ew., ev. Pfarrk.

**Krispenhofen**, Df., württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Künzelsau, LG. Hall a. K., P Ingelfingen, 445 Ew., ev. Pfarrk.

**Krissau**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Karthaus, LG. Danzig, P Zuckau, 766 Ew.

**Kritschen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Öls, 530 Ew. (A 12,5 u. 11 Mk.)

**Kritzkow**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Laage i. M., LG. Güstrow, 11 km nordnordöstl. v. E Güstrow, 300 Ew., PT, ev. Pfarrk.

**Kritzow**, Allodialgut daf., AG. Kriwitz, LG. Schwerin, P Kriwitz, 110 Ew.; dabei die Richenberger Mühle an der Warnow, woselbst einst die ganz verschwundene Burg Richenberg.

**Kritzum**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. Leer, Amt u. AG. Weener, LG. Aurich, P Jemgum, 230 Ew., ev. Pfarrk.

**Kriwitz**, St., Mecklenburg-Schwerin, LG. Schwerin, am gleichnam. See, 19 km v. E Schwerin, 23 v. E Parchim, 26 km v. E Blankenberg i. Mckl., 3214 (1810: 1137) Ew., PT, Vorschußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schweinehandel.

**Kröbeln**, 2 Dörfer, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Liebenwerda, LG. Torgau, P Liebenwerda, 530 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Kröben**, Kreis, Prov. u. RB. Posen, vorzugsweise eben, hat auf 1038 qkm (18,85 QM.) 82,146 (1819: 52,824) Ew., davon 22,644 Evang., 57,525 Kath. u. 1932 Juden (32,000 Deutsche u. 50,000 Polen; 79 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 73,5 Proz. Acker und Gärten, 8,4 Wiesen, 2,8 Weiden, 10,9 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 12,5, A 13,5 Mk.). Landratsamt in Rawitsch.

— St. daf., Kr. Kröben, AG. Gostyn, LG. Lissa, 22 km v. E Bojanowo, 24 km v. E Rawitsch, 1695 Ew., davon 57 Evang. u. 74 Juden; PT, Volksbank, kath. Pfarrk., Flachsbau. (A 16 Mk.)

**Kröbern**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, P Gaschwitz, 298 Ew., ev. Pfarrk.

**Krobsdorf**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Löwenberg, P Friedeberg a. Q., LG. Hirschberg, P Ullersdorf RB. Liegn., 500 Ew. (A 15 Mk.)

**Kröchern**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Wolmirstedt, LG. Magdeburg, P Burgstall, 300 Ew., ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Kröchlendorf**, Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Templin, LG. Prenzlau, P Boitzenburg i. Uk., 170 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

**Krock**, Df., Sachsen-Meiningen, Kr. Hildburghausen, AG. Eisfeld, LG. Meiningen, P Eisfeld, an der Weißa, 695 Ew., Steinkohlenflöz im Rotliegenden, Kirche auf dem Irmelsberg (Aussicht).

**Krockow**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Neustadt i. W., AG. Putzig, LG. Danzig, 30 km nordwestl. v. E Rheda i. Westpr., 190 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß. (A 15 Mk.)

**Kroffdorf**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. u. AG. Wetzlar, LG. Limburg a. Lahn, 6 km nordwestl. v. E Gießen, 1397 Ew., P, Gerichtstag, OFörst., ev. Pfarrk., Zigarrenfabr. (A 33 Mk.); dabei die Burgruinen Gleiberg u. Vetzberg.

**Kröffelbach**, Df. daf., Kr. Wetzlar, AG. Braunfels, LG. Limburg a. Lahn, P Braunfels, 390 Ew., ev. Pfarrk. (A 20 Mk.)

**Krögelstein**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. Ebermannstadt, AG. Hollfeld, LG. Baireuth, P Hollfeld, 360 Ew., ev. Pfarrk.

**Krögis**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. u. AG. Meißen, LG. Dresden, 3 km westl. v. E Miltitz, 367 Ew., PT, Vorschußverein, ev. Pfarrk., Drainröhrenfabr.

**Krogullno**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. u. Kr. Oppeln, AG. Karlsruh, LG. Oppeln, P Karlsruh i. Schl., 660 Ew. (A 8 Mk.)

**Kroischwitz**, Df. daf., RB. Breslau, Kr., AG., LG. u. P Schweidnitz, an der Weistritz, 558 Ew., Eisengießerei und Maschinenfabr., Zuckerfabr. (A 38 Mk.); dazu E Jakobsdorf (s. d.).

— Df. u. Ritterg. daf., RB. Liegnitz, Kr. u.

AG. Bunzlau, LG. Liegnitz, P Neu-Jäschwitz, 370 Ew., Amtsb. (A 22 Mk.)

**Kroitsch**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, an der Katzbach, 10 km v. E Brechelshof, 740 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 46 u. 49 Mk.)

**Krojanke**, St., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, an der Glumia, 9 km v. Flatow, 3531 (1816: 1657) Ew., davon 2048 Evang., 1003 Kath. u. 480 Juden (400 Polen); PTE (Linie Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., Ackerbau (A 9 Mk.); dabei gleichnam. Gut, 230 Ew. (A 9,5 Mk.).

**Krojanten**, Ritterg. daſ., Kr., AG., LG. u. P Konitz, 150 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

**Krokau**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Rößel, AG. Seeburg, LG. Bartenstein, P Seeburg, 728 Ew., Amtsb. (A 7 Mk.)

**Krolikowo**, Df. u. Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Schubin, LG. Bromberg, P Retkowo, 400 Ew. (A 12 Mk.)

**Krolkwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Breslau, P Koberwitz, 400 Ew. (A 28 Mk.)

**Krölwitz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Saalkreis, AG. u. LG. Halle a. S., P Giebichenstein, an der Saale und Giebichenstein gegenüber, 1183 Ew., bedeutende Papierfabr., Knochenbrennerei, Vergnügungsort Bergschenke. (A 24,5 Mk.)

— Df. daſ., Kr. u. AG. Merseburg, LG. Halle a. S., P Dürrenberg, an der Saale, 220 Ew., ev. Pfarrk. (A 50 Mk.)

**Krolow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Schlawe, AG. Rügenwalde, LG. Stolp, P Puſtamin, am Vietzker See, 370 Ew. (A 21 Mk.)

**Krölpa**, Df., Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Ziegenrück, AG. Ranis, LG. Rudolstadt, P Pösneck, 450 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.

**Krombach**, Df., Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. u. AG. Siegen, LG. Arnsberg, am Litfelder Bach, 5 km v. E Kreuzthal, 682 Ew., PTE (Linie Hagen-Betzdorf der Preuß. Staatseisenb.), Gerichtstag, ev. Pfarrk., Stahlpuddelwerk, Sohllederfabr., Bierbrauerei. (A 15 Mk.)

— Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Malmedy, AG. Sankt Vith, LG. Aachen, P Sankt Vith, 120 Ew., Bürgerm. (A 7,5 Mk.)

— Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Alzenau, AG. Schöllkrippen, LG. Aſchaffenburg, P Schöllkrippen, in einem engen Thal, 781 Ew., kath. Pfarrk., Obſtbau; dabei das Bergſchloß Schönenberg.

**Kromford**, Fabrikort, Rheinprovinz, RB. u. Landkr. Düſſeldorf, AG. Ratingen, LG. Düſſeldorf, P Ratingen, 120 Ew., Baumwollſpinnerei nebſt Weberei, Kunſtmahlmühle.

**Krommenau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Hirſchberg, AG. Hermsdorf u. K., LG. Hirſchberg, P Alt-Kemnitz, 500 Ew., ev. Pfarrk. (A 12 Mk.)

**Krommert**, Bauerſch., Prov. Weſtfalen, RB. Münſter, Kr. Borken, AG. Bocholt, LG. Münſter, P Rhede RB. Münſt., 565 Ew. (A 17 Mk.)

**Kromolitz**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Krotoſchin, LG. Oſtrowo, P Kobylin, 530 Ew., kath. Pfarrk. (A 13 u. 12 Mk.)

**Kronach**, Bezirksamt, bayr. RB. Oberfranken, im Franken- u. Thüringer Wald, auf 619 qkm (11,23 QM.) 47,796 Ew., davon 18,745 Evang., 28,890 Kath. und 153 Juden (77 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 29,1 Proz. Acker und Gärten, 16,4 Wieſen, 48,5 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Kronach**, St. (318 m) daſ., LG. Bamberg, an der Mündung der Haßlach in die Rodach und unweit der Rodach, 16 km nordöſtl. von Hochſtadt, 4037 (1840: 3399) Ew., davon 570 Evang., 3396 Kath. und 71 Juden; PTE (Linie Hochſtadt-Stockheim der Bayr. Staatseisenb.), Vorſchußverein, Bezirksamt, Amtsgericht, Forſtamt, ev. und kath. Pfarrk.; Fabrikation von Korbwaren, Eiſengießerei, Bierbrauerei, Dampfſägemühle, Gasanſtalt, Holz- und Steinkohlenhandel, Mineralquelle; auf einem Berg über der Stadt die ehemalige Feſtung Roſenberg (380 m) mit Fernſicht; K. iſt Geburtsort des Malers Lukas Cranach (1472, geſt. 1553 in Weimar).

**Kronau**, Df., bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Bruchſal, LG. Karlsruhe, P Langenbrücken i. B., 1599 Ew., kath. Pfarrk., Zigarrenfabr., Tabaksbau.

— (Groß-), Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Allenſtein, AG. Wartenburg, LG. Allenſtein, P Wartenburg i. Oſtpr., 813 Ew., Amtsb. (A 5 Mk.)

**Kronberg**, St. (285 m), Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Obertaunus, Amt u. AG. Königſtein a. T., LG. Wiesbaden, am Taunus, 15 km v. Frankfurt a. M., 2398 (1825: 1692) Ew., davon 1315 Evang., 1034 Kath. u. 39 Juden; PTE (Linie Rödelheim-K. der Kronberger Eiſenb.), Vorſchußverein, OFörſt., Direktion der Kronberger Eiſenb., ev. u. kath. Pfarrk., Schloßruine mit ſchöner Ausſicht, Obſt- u. Kaſtanienbau, Obſtbaumſchule; dazu (ſüdl.) der Badeort Kronthal (ſ. d.).

**Kronburg**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Memmingen, P Grönenbach, 210 Ew., Schloß in hoher Lage mit weiter Umſchau.

**Krone an der Brahe**, St., Prov. Posen, RB., Landkr. u. LG. Bromberg, in ſchöner Lage in einem Thal an der Brahe, 24 km v. E Bromberg, 13 km v. E Klahrheim, 4106 (1816: 1531) Ew., davon 1383 Evang., 2206 Kath. u. 517 Juden (1900 Polen); PT, Vorſchußverein, Amtsgericht, OFörſt. (Revier Stronnau), ev. u. ſchöne kath. Pfarrk., Strafanſtalt für männliche Perſonen (A 6 Mk.); dabei ſüdl. das Dorf (Vorſtadt) Kronthal, im Brahethal, 1280 Ew.

— (Deutſch-), ſ. Deutſch-Krone.

**Kronenberg**, St., Rheinprovinz, RB. Düſſeldorf, Kr. Mettmann, AG. u. LG. Elberfeld,

in hoher Lage unweit der Wupper, 7 km v. E Elberfeld u. E Solingen, 8214 (1816: 4375) Ew., davon 7529 Evang. u. 665 Kath.; PT, 2 ev. u. 1 kath. Pfarrk., viele Eiſen- u. Stahlwarenfabriken u. -Handlungen (Remſcheider Artikel), Eiſen- u. Stahlhämmer, Schleifereien, Steinbrüche (A 26, Wieſen 61 Mk.); die eigentliche Stadt nur 1020 Ew., dazu noch 80 Wohnplätze, darunter Berghauſen, Kohlfurterbrücke u. Kuchhauſen.

**Kronenburg**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Schleiden, AG. Blankenheim a. Eifel, LG. Aachen, an der Kyll, P Stadtkyll, 200 Ew., Bürgerm., kath. Pfarrk., Eiſenhütte. (A 5,5 Mk.)

— Df. zu Straßburg i. E. (ſ. d.).

**Kronförſtchen**, Df., ſächſ. Kreish., Amtsh., AG., LG. u. P Bautzen, 128 Ew., Schamotteſteinfabrik.

**Kronheide**, Kol., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Greifenhagen, 689 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk.

**Kronheim**, Df. (472 m), bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Gunzenhauſen, LG. Ansbach, 8 km v. Gunzenhauſen, 430 Ew., PTE (Linie Pleinfeld-Augsburg-Buchloe der Bayr. Staatseiſenb.), kath. Pfarrk., verfallenes Schloß.

**Krönnevitz**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Franzburg, AG. Stralſund, LG. Greifswald, P Stralſund, 100 Ew. (A 30 Mk.)

**Kronprinzenkoog**, Gem., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Süderdithmarſchen, AG. Marne, LG. Altona, P Marne, 1298 Ew., 1785—87 eingedeicht.

**Kronprinz Friedrich Wilhelm**, Steinkohlenzeche bei Geislautern (ſ. d.), Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. Saarlouis, Vorſchußverein.

**Kronsberg**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, P Jarmen, 90 Ew. (A 28,5 Mk.)

**Kronsburg**, Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Rendsburg, LG. Kiel, P Bovenau, 40 Ew.

**Kronskamp**, Pachthof, Mecklenburg-Schwerin, AG. Laage, LG. Güſtrow, P Laage i. M., 130 Ew.

**Kronthal**, Df. bei Krone a. d. B. (ſ. d.).

— Bad zur Stadt Kronberg (ſ. d.), am Taunus, 5 Quellen, darunter die Stahl- und Wilhelmsquelle, enthalten Kohlenſäure, ſalzſaures Natron, kohlenſaure Kalkerde, ſalzſaure Magneſia, kohlenſaures Eiſenoxydul u. ſchwefelſaures Natron; die Umgegend ein großer Obſtgarten (Kirſchen, Äpfel, Kaſtanien ꝛc.).

**Kronungen**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Schweinfurt, AG. Werneck, LG. Schweinfurt, P Poppenhauſen, 278 Ew., kath. Pfarrk., Wachstuchfabrik.

**Kronweiler**, Df., Oldenburg, Fürſtentum Birkenfeld, AG. Birkenfeld, LG. Saarbrücken, an der Nahe, 10 km v. Birkenfeld, 274 Ew., PTE (Linie Saarbrücken-Bingerbrück der Preuß. Staatseiſenb.).

**Kronzkow**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Schildberg, AG. Kempen, LG. Oſtrowo, P Kempen i. Poſen, 584 Ew.

**Kröpelin**, St., Mecklenburg-Schwerin, LG. Roſtock, 8 km v. der Oſtſee, 25 v. E Roſtock, 30 v. E Bützow, 32 km v. E Wismar, 2542 (1810: 1185) Ew., PT, Vorſchußverein, Amtsgericht, ev. Pfarrk.; nördl. die Dietrichshagener Berge.

**Kropp**, Df., Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Schleswig, LG. Flensburg, 6 km v. E Owſchlag, 13 km v. E Schleswig, 350 Ew., P, ev. Pfarrk., nahebei neue Anlage einer großen Nadelholzpflanzung.

**Kroppach**, Df., Prov. Heſſen-Naſſau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberweſterwald, Amt u. AG. Hachenburg, LG. Neuwied, P Hachenburg i. Weſterw., am Zuſammenfluß der Großen u. Kleinen Nieſter, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Kroppen**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Hoyerswerda, AG. Ruhland, LG. Görlitz, P Ortrand, 590 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Kröppen**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Pirmaſens, LG. Zweibrücken, P Pirmaſens, 548 Ew.

**Kroppenſtedt**, St., Prov. Sachſen, RB. Magdeburg, Kr. Oſchersleben, AG. Gröningen, LG. Halberſtadt, 10 km v. E Nienhagen, 8 km v. E Hadmersleben, 2343 (1816: 1814) Ew., davon 23 Kath. u. 3 Juden; PT, ev. Pfarrk., bedeutender Ackerbau (A 52 Mk.).

**Kropſtädt**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Merſeburg, Kr. u. AG. Wittenberg, LG. Torgau, 8 km v. E Zahna, 15 km v. E Wittenberg, 960 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk, Ananaszucht, Braunkohlengr. (A 6 u. 9 Mk.)

**Kroptewitz**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Leisnig, LG. Leipzig, P Bockelwitz, 252 Ew., Gut.

**Kröſchendorf**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Neuſtadt in Oberſchl., LG. Neiße, P Neuſtadt i. Oberſchl., 500 Ew. (A 16 Mk.)

**Kroſchin** (Groß-), Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Obornik, AG. Rogaſen, LG. Poſen, P Boruſchin, 571 Ew.

**Kroſchnitz**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Stubendorf, 543 Ew. (A 5 Mk.)

**Krosigk**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Merſeburg, Saalkreis, AG. Löbejün, LG. Halle a. S., P Löbejün, 420 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 48 u. 45 Mk.)

**Kröslin**, Df., Prov. Pommern, RB. Stralſund, Kr. Greifswald, AG. Wolgaſt, LG. Greifswald, an der Peene, unweit deren Mündung in die Oſtſee, 8 km nördl. v. E Wolgaſt, 973 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Leuchtturm, Fiſcherei u. Handel mit geräucherten Seefiſchen. (A 28 Mk.)

**Krosno**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. Schrimm, AG. u. LG. Poſen, P Moſchin, 330 Ew., ev. Pfarrk. (A 3 Mk.)

**Kroſſen**, Kreis, Prov. Brandenburg, RB.

Frankfurt, zu beiden Seiten der Oder und an der Mündung des Bobers, hat auf 1307 qkm (23,70 QM.) 62,035 (1819: 33,922) Ew., davon 853 Kath. u. 353 Juden (48 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 32,1 Proz. Acker u. Gärten, 7,3 Wiesen, 3,0 Weiden, 50,2 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 6, A 9 Mk.). Hauptort:

**Krossen an der Oder**, St. (39 m), Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Krossen, LG. Guben, am Einfluß des Bobers in die Oder, 30 km v. Guben, 6746 (1816: 3537) Ew., davon 318 Kath. u. 176 Juden; 1 Bat. Nr. 12, 1 Bat. Landw. Nr. 12; PTE (Linie Guben-Bentschen der Preuß. Staatseisenb.), Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, Hauptsteueramt, 3 ev. Kirchen u. 1 kath., Realprogymnasium, Rathaus, regelmäßig angelegte Straßen; Tuch-, Messingwaren-, Tabaks-, Ofenfabr., Gerberei, Gasanstalt, Wasserleitung, Obst- u. Weinbau (dieser 1154 vom Rhein hier eingeführt), Schiffahrt, Wein- u. Fischhandel (A 18, Wiesen 29,5 Mk.); K. schon 1005 vorhanden. Unmittelbar dabei Kiez (s. d.) oder Amtsfischerei K. (567 Ew.) und Amt K. (80 Ew., Amtsh., Schloß, Bierbrauerei). Das Fürstentum K., ehemals zu Niederschlesien, kam 1482 an Brandenburg.

— **an der Elster**, Flecken u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Zeitz, LG. Naumburg a. S., an der Weißen Elster, 16 km südwestl. v. Zeitz, 869 Ew., PTE (Linie Leipzig-Eichicht der Preuß. Staatseisenb. und (Eisenberg-Krossener Eisenb.), Vorschußverein, Amtsh., ev. Pfarrk., Schloß mit Park, Fabr. für landwirtschaftliche Maschinen. (A 36 u. 33 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Luckau, LG. Kottbus, P Drahnsdorf, 260 Ew., Amtsh., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Rochlitz, AG. Mittweida, LG. Chemnitz, P Erlau, 746 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

— Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Zwickau, P Mosel, 878 Ew., ev. Pfarrk., Fabrikation v. Korbwaren, Bau v. Weidenruten, Dampfmahlmühle.

**Krössin** (Groß-), Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Neustettin, AG. Bärwalde i. Pomm., LG. Köslin, 5 km südl. v. E Villnow, 400 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 4 Mk.)

**Krössuln**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Weißenfels, AG. Teuchern, LG. Naumburg a. S., P Teuchern, 330 Ew., ev. Pfarrk. (A 31 Mk.)

**Krostau**, Df., sächs. Kreish. u. Amtsh. Bautzen, AG. Schirgiswalde, LG. Bautzen, P Schirgiswalde, 676 Ew., ev. Pfarrk., Gut.

**Krostewitz**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG. u. LG. Leipzig, P Gaschwitz, 433 Ew., Ritterg.

**Krostwitz**, Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Kamenz, LG. Bautzen, P Panschwitz, 533 Ew., kath. Pfarrk., Turmuhrenfabrik.

**Krotoschin**, Kreis, Prov. und RB. Posen, mit dem Quellbezirk der Orla und Lutinia, hat auf 954 qkm (17,30 QM.) 70,427 (1819: 41,852) Ew., davon 17,085 Evang., 50,783 Kath. und 2551 Juden (22,000 Deutsche u. 48,000 Polen; 74 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 75,0 Proz. Acker u. Gärten, 5,0 Wiesen, 2,3 Weiden, 13,8 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 9,5, A 11 Mk.). Hauptort:

**Krotoschin**, St. das., LG. Ostrowo, in einer Ebene, 64 km v. Öls, 8289 (1816: 4406) Ew., davon 3119 Evang., 3977 Kath. u. 1192 Juden (2900 Polen); 1 Esk. Ul. Nr. 1; PTE (Öls-Gnesener Eisenb.), Landratsamt, Amtsgericht nebst Strafkammer (für die Amtsgerichtsbezirke zu K., Jarotschin u. Koschmin), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Polnische Volksbank; 1 ev. u. 2 kath. Kirchen, Synagoge, ev. Gymnasium, hebräische Buchdruckerei, viele Windmühlen, Tabaksfabr., Bautischlerei, Kürschnerei, Dampfsägemühle, Gasanstalt; K. ist Geburtsort des Dichters Otto Roquette (1824). Das Fürstentum K. des Fürsten von Thurn u. Taxis in Regensburg, gebildet 1819, mit Schloß u. Garten, umfaßt in den Kreisen K. und Adelnau 24,100 ha (11,300 ha Holz mit OFörst. Friedrich-Wilhelmshain); auf den einzelnen Gütern bedeutende Vieh-, Schaf- u. Schweinezucht. (A im Kr. Krotoschin 12, im Kr. Adelnau 10 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Schubin, AG. Labischin, LG. Bromberg, P Bartschin, 330 Ew., Kalksteinlager, Kalkbrennerei. (A 9 Mk.)

**Krottendorf**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG., LG. u. P Leipzig, 589 Ew., Eisengießerei, Fabr. v. Korbwaren.

— Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Annaberg, AG. Scheibenberg, LG. Chemnitz, an der Zschopau, 6 km v. Schlettau i. Sachs., 4 km westl. v. E Kranzahl, 3631 Ew., PT, OFörst., ev. Pfarrk., Klöppel- u. Nähschule, Spitzenklöppelei, Gorlnäherei, Papierfabr., Marmorbruch, Kalksteinbrüche.

**Krottensee**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Eschenbach, AG. Auerbach, LG. Weiden, P Neuhaus a. P., 321 Ew., OFörst., Eisensteingr.

**Krottingen** (Deutsch-), s. Deutsch-Krottingen.

**Krottorf RB. Magdeburg**, Df. u. Gut, Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Oschersleben, LG. Halberstadt, P Gröningen RB. Magdeb., an der Bode, 7 km v. Oschersleben, 692 Ew., PTE (Linie Magdeburg-Thale der Preuß. Staatseisenb.), Amtsh., ev. Pfarrk. (A 51 Mk.)

— **in der Rheinprovinz**, Weiler, Rheinprovinz, RB. Koblenz, Kr. Altenkirchen, AG. Waldbröl, LG. Bonn, an der Wisse, 22 km v. E Wissen, 15 Ew., P.

**Krottoschin**, Df. u. Domäne, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Löbau, AG. Neumark i. Westpr., LG. Thorn, P Bischofswerder i. Westpr., 600 Ew. (A 3 Mk.); dazu E Bischofswerder, 3 km von der gleichnam. Stadt.

**Krotzenburg** (Groß-), s. Groß-Krotzenburg.

**Krotzingen**, Flecken (233 m), bad. Kr. Freiburg, Amt u. AG. Staufen, LG. Freiburg i. Br., an einem Bach, 14 km v. Freiburg, 1253 Ew., PTE (Linie Heidelberg-Basel der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.

**Kröv** (Crövv), Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Wittlich, LG. Trier, r. an der Mosel, 4 km v. Traben, 1620 Ew., PT, Bürgerm., kath. Pfarrk., bedeutender Weinbau. (A 35 Mk.)

**Krözen**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB., Kr. u. AG. Marienwerder, LG. Graudenz, P Neudörfchen, 270 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Kruchowo**, Df. u. Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Mogilno, AG. Tremessen, LG. Gnesen, P Tremessen, 330 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Krüchten** (Ober-), Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. Erkelenz, AG. Wegberg, LG. Aachen, P Niederkrüchten, 720 Ew.

— (Nieder-), s. Niederkrüchten.

**Krückau**, r. Nebenfluß der Elbe in Schleswig-Holstein, ist von Elmshorn ab 11 km schiffbar und in der Marsch eingedeicht, Mündung unweit Kollmar.

**Kruckenbeck**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. Kolberg-Körlin, AG. Körlin, LG. Köslin, P Körlin, 200 Ew. (A 13 Mk.)

**Kruckow**, Ritterg. daf., RB. Stettin, Kr. u. AG. Demmin, LG. Greifswald, 14 km östl. v. E Demmin, 230 Ew., PT, Amtsb. (A 16,5 Mk.)

**Krucz**, s. Krutsch.

**Krüden**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Osterburg, AG. Seehausen, LG. Stendal, P Seehausen i. A., 260 Ew., ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Krudenburg**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Kr. Rees, AG. Wesel, LG. Duisburg, P Peddenberg, an der Lippe, 210 Ew., Hafen.

**Kruft**, Df. daf., RB. Koblenz, Kr. Mayen, AG. Andernach, LG. Koblenz, an einem Bach, 10 km v. Andernach, 1883 Ew., PTE (Linie Andernach-Mayen der Preuß. Staatseisenb.), kath. Pfarrk., Thonwaren- und Kunststeinfabr., Tuffsteinbrüche. (A 27 Mk.)

**Krugau**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Lübben, LG. Kottbus, P Lübben, 558 Ew., ev. Pfarrk. (A 5,5 Mk.)

**Kruge**, Ritterg. daf., RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, P Heckelberg, 130 Ew. (A 18 Mk.)

**Krügersdorf**, Df. u. Ritterg. daf., Kr. Beeskow-Storkow, AG. Beeskow, LG. Frankfurt a. O., P Beeskow, 250 Ew., ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Kruglanken**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Angerburg, LG. Lyck, am Goldapgarsee, 13 km nordöstl. v. E Lötzen, 659 Ew., PT, Gerichtstag, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 5 Mk.)

**Krugsdorf**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Ückermünde, AG. Pasewalk, LG. Stettin, P Jasenitz, 90 Ew. (10,5 Mk.)

**Krugzell**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Kempten, an der Iller in bergiger Gegend, 4 km v. E Dietmannsried, 10 km v. E Kempten, 120 Ew., P, kath. Pfarrk.

**Krukinnen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Lötzen, LG. Lyck, P Lötzen, am gleichnam. See, 558 Ew. (A 6 Mk.)

**Krukow**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Penzlin, LG. Güstrow, P Penzlin, 170 Ew., ev. Pfarrk.

**Krumbach**, Bezirksamt, bayr. RB. Schwaben, am breiten Thal der Mindel, hat auf 22 qkm (5,95 QM.) 22,341 Ew., davon 87 Evang. u. 258 Juden (68 Ew. auf 1 qkm): Bodenbenutzung: 37,2 Proz. Acker u. Gärten, 25,0 Wiesen, 32,6 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Krumbach in Bayern**, Flecken daf., LG. Memmingen, an der Kamlach, 20 km v. E Weißenhorn, 25 v. E Illertissen u. v. E Dinkelscherben, 28 km v. E Mindelheim, 1863 Ew., PT, Bezirksamt, Amtsgericht, kath. Pfarrk.; Baumwollwaren-, Kistenfabr., Holzschnitzerei, Bierbrauerei, starker Hopfenbau, Schweinehandel, besuchte Pferde- und Rindviehmärkte; K. kam 1805 von Österreich an Bayern.

— Df., Prov. Hessen-Nassau, RB., Landkr., AG. u. LG. Kassel, P Bettenhausen, 856 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. daf., RB. Wiesbaden, Kr. u. AG. Biedenkopf, LG. Marburg, P Rodheim a. Bieber, 320 Ew., ev. Pfarrk.

— Df., sächs. Kreish. Leipzig, Amtsh. Döbeln, AG. Hainichen, LG. Freiberg i. S., P Hainichen, 733 Ew., Streichgarnspinnerei.

— **in Baden**, Df., bad. Kr. Konstanz, Amt u. AG. Meßkirch, LG. Konstanz, 6 km v. E Sauldorf, 8 km v. E Meßkirch, 311 Ew., P, kath. Pfarrk.

— (Fränkisch-), s. Fränkisch-Krumbach.

**Krumbad**, Einöde, bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Krumbach, LG. Memmingen, P Krumbach, 2 km östl. v. Krumbach, zur Gem. Edenhausen, indifferente erdig-muriatische Lauquelle mit Bad.

**Krumfließ**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Deutsch-Krone, LG. u. P Schneidemühl, 548 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Krumhermersdorf**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Flöha, AG. Zschopau, LG. Chemnitz, 2 km v. E Zschopau, 4 km v. E Waldkirchen i. Sachs., 2524 Ew., P, ev. Pfarrk., Weberei.

**Krumhermsdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Neustadt, LG. Bautzen, P Neustadt i. Sachs., 6 km v. Neustadt i. Sachs., 753 Ew., E (an der Linie Bautzen-Schandau der Sächs. Staatseisenb.).

**Krumke**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Osterburg, LG. Stendal, P Osterburg, 230 Ew. (A 12 Mk.)

**Krummasel**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Dannenberg, Amt u. AG. Lüchow, LG. Lüneburg, P Lüchow, 200 Ew., ev. Pfarrk.

**Krummbek**, Gut, Prov. Schleswig-Holstein,

Kr. Stormarn, AG. Oldesloe, LG. Altona, P Oldesloe, 80 Ew.

**Krumme Hörn**, Marschdistrikt, Prov. Hannover, Landdr. Aurich, Kr. u. Amt Emden, die größere nördliche Hälfte des Marschdistrikts zwischen den Busen Dollart und Ley, unterscheidet sich von andern Marschgegenden dadurch, daß in ihm zahlreiche, wenn oft auch nur kleine Warfen die Anlage von geschlossenen Dörfern begünstigten; im Mittelalter war dasselbe ein Hauptsitz der ostfriesischen Häuptlinge, und noch heute findet man daselbst viele Schlösser und Güter, eine Seltenheit für Marschländer.

**Krummel**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Röbel, LG. Güstrow, P Mirow, an dem gleichnam. See, einem Arm der Müritz, 190 Ew.

**Krummendeich**, Gem., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt u. AG. Freiburg, LG. Stade, P Freiburg a. Elbe, 1361 Ew., ev. Pfarrk.

**Krummendiek**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Steinburg, AG. Itzehoe, LG. Altona, P Itzehoe, zu Anfang der Wilstermarsch, 80 Ew., ev. Pfarrk.

**Krummendorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Züllichau-Schwiebus, AG. Züllichau, LG. Guben, P Züllichau, 450 Ew., Amtsb. (A 15 Mk.)

— Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Strehlen, LG. Brieg, P Prieborn, 470 Ew., ev. Pfarrk., Fundort von Bergkristallen (A 21,5 Mk.); westl. der 405 m hohe Ruhmsberg.

**Krummenfließ**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, P Landeck i. Westpr., 563 Ew.

**Krummenhennersdorf**, Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh., AG., LG. u. P Freiberg i. S., 879 Ew., ev. Pfarrk., Gut.

**Krummennaab**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Kemnath, AG. Erbendorf, LG. Weiden, P Reuth i. Oberpf., 240 Ew., kath. Pfarrk.

**Krummensee**, Df. u. Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Schlochau, AG. Pr.-Friedland, LG. Konitz, P Peterswalde i. Westpr., 500 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

— Df. u. Domäne, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Niederbarnim, AG. Alt-Landsberg, LG. Berlin II, P Alt-Landsberg, 280 Ew. (A 26 u. 25 Mk.)

**Krummesse**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Ratzeburg, LG. Altona, P Lübeck, an der Stecknitz, 220 Ew., ev. Pfarrk.

**Krummhübel**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Hirschberg, AG. Schmiedeberg i. Schl., LG. Hirschberg, an der Lomnitz und am Riesengebirge, 9 km v. Erdmannsdorf, 536 Ew., PT, Bleicherei; ehemals ein Hauptsitz der Laboranten, Sammler von Arzneikräutern.

**Krummin**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Usedom-Wollin, AG. Wolgast, LG. Greifswald, P Wolgast, auf der nordwestlichen Halbinsel von Usedom, 180 Ew., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.)

**Krummöls**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Löwenberg, AG. Greifenberg, i. Schl., LG. Hirschberg, P Liebenthal RB. Liegn., 1152 Ew., Amtsb. (A 20 Mk.)

**Krumpa**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. Querfurt, AG. Mücheln, LG. Naumburg a. S., P Mücheln RB. Merseb., 555 Ew., ev. Pfarrk. (A 43 Mk.)

**Krumstadt**, Df., hess. Prov. Starkenburg, Kr. Groß-Gerau, AG. Gernsheim, LG. Darmstadt, 3 km v. E Stockstadt a. Rhein, 1358 Ew., P, ev. Pfarrk.

**Krünn**, Df., bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Garmisch, LG. München II, P Mittenwald a. J., in einem Alpenthal an der Isar, 210 Ew., OFörst.

**Kruppamühle**, Fabr., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, an der Malapane, 3 km v. E Keltsch, P, Fabrikation v. Sprengstoffen für die Armee und Marine.

**Kruppinnen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Oletzko, AG. Marggrabowa, LG. Lyck, P Wiellitzken, 430 Ew., Amtsb. (A 6 Mk.)

**Krusau**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr., AG., LG. u. P Flensburg, unweit des Flensburger Busens, 80 Ew., Kupfermühle u. Messingfabr.

**Kruschin**, Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Kulm, LG. Thorn, P Lissewo, 180 Ew. (A 15 Mk.)

**Kruschwitz**, St., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Inowrazlaw, LG. Bromberg, am Ausfluß der Montwey (Netze) aus dem Goplosee, 15 km v. E Inowrazlaw, 744 Ew., PT, Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 17 Mk.); dabei Dorf K. (240 Ew., A 18 Mk.) und Amt K. (Gut, 230 Ew., A 17 Mk.). K. ist Stammort der Piasten, die 842—1370 in Polen und bis 1675 in Liegnitz herrschten; auch war es Sitz der Bischöfe von Kujawien; im Goplosee der Mäuseturm (Sage von Popiel ähnlich der bei Bingen).

**Krusemark**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Osterburg, LG. Stendal, P Goldbeck, 560 Ew., ev. Pfarrk., Zuckerfabr. (A 20,5 u. 30 Mk.)

**Krusendorf**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. u. AG. Eckernförde, LG. Kiel, P Gettorf, unweit des Busens von Eckernförde, 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Krusenfelde**, Vorw., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Anklam, LG. Greifswald, P Völschow, 200 Ew. (A 21 Mk.)

**Kruspis**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Kassel, Kr. Hersfeld, AG. Niederaula, LG. Kassel, P Neukirchen Kr. Hersfeld, 180 Ew., ev. Pfarrk.

**Kruza** (Groß-), Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. Inowrazlaw, AG. Strelno, LG. Bromberg, P Markowitz, 220 Ew. (A 20 Mk.)

**Krüßau**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Genthin, LG. Stendal, P Theeßen, 320 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk

**Krussen**, Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Quakenburg, 450 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Krussow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, P Angermünde, 480 Ew., ev. Pfarrk. (A 26 u. 22 Mk.)

**Kruszewo**, Df. u. Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Czarnikau, LG. Schneidemühl, 17 km von E Schönlanke, 19 km v. E Kolmar i. P., 760 Ew., P. (A 11 u. 9 Mk.)

**Krüt**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Oberelsaß, Kr. Thann, Kant. u. AG. Sankt Amarin, LG. Mülhausen P Wesserling, im Wasgenwald an der Thur, 1576 Ew., kath. Pfarrk., Weberei.

**Krutsch** (Krucz), Df. u. Ritterg., Prov. Posen, RB. Bromberg, Kr. u. AG. Czarnikau, LG. Schneidemühl, P Lubasz, 460 Ew.; zum Gut (A 9 Mk.) 7300 ha Holz mit der OFörst. Theerleute (s. d.).

**Krutschen** (Groß-), Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Trebnitz, AG. Prausnitz, LG. Öls, P Prausnitz, 480 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Kruttinna**, Fluß in Ostpreußen, sammelt die Wasser der Seen bei Sensburg, fließt durch den Muckersee und geht in den Beldahnsee, den südwestlichen Zweig des Spirdingsees.

**Kruttinnen**, OFörst., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Sensburg, LG. Lyck, P Alt-Ukta, an der Kruttinna und unweit des Muckersees, Amtsb.

**Krzanowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kosel, LG. Ratibor, 7 km v. E Kosel, 830 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 23 u. 19 Mk.)

**Krzekotowice**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kröben, AG. Rawitsch, LG. Lissa i. Posen, P Pempowo, 200 Ew. (A 17 Mk.)

**Krzemieniewo**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Löbau, AG. Neumark i. W., LG. Thorn, P Kauernik, 548 Ew. (A 5 Mk.)

**Krzeslice**, Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Schroda, AG. Pudewitz, LG. Posen, P Pudewitz, 220 Ew. (A 16,5 Mk.)

**Krzischkowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rybnik, LG. Ratibor, P Czernitz, 530 Ew. (A 9 Mk.)

**Krzizanowitz**, s. Kreuzenort.

**Krzizanzowitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Rosenberg i. Oberschl., AG. Landsberg, LG. Oppeln, P Landsberg i. Oberschl., an der Prosna, 320 Ew., Amtsb., Schloß, Eisenhüttenwerk, Eisenerzgrube, Dampfsägemühlen. (A 15,5 u. 11,5 Mk.)

**Krzykosy**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. und AG. Schroda, LG. Posen, P Neustadt a. W., 550 Ew. (A 9 Mk.)

**Krzywen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. Oletzko, AG. Marggrabowa, LG. Lyck, P Gonsken, 549 Ew. (A 3,5 Mk.)

**Krzyzanowo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. und AG. Schrimm, LG. Posen, P Schrimm, 420 Ew. (A 11 u. 16 Mk.)

**Kuba**, Df., Reuß j. L., Unterländischer Bezirk, AG., LG. u. P Gera, 565 Ew.

**Kubach**, Df., Prov. Hessen-Nassau, RB. Wiesbaden, Kr. Oberlahn, Amt u. AG. Weilburg, LG. Limburg a. Lahn, P Weilmünster, 633 Ew., ev. Pfarrk.

**Kubbelkow** (Groß- und Klein-), 2 Güter, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr. Rügen, AG. Bergen, LG. Greifswald, P Bergen a. R., 90 u. 90 Ew. (A 29 u. 38 Mk.)

**Kübelberg**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. Homburg, AG. Waldmohr, LG. Zweibrücken, P Schönenberg i. Pf., 526 Ew., kath. Pfarrk.

**Kublank**, Df., Mecklenburg-Strelitz, AG. Friedland i. M., LG. Neustrelitz, P Örtzenhof, 350 Ew., ev. Pfarrk.

**Kublitz** (Königl.- u. Adlig-), 2 Dörfer, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG., LG. und P Stolp i. Pomm., 1101 Ew. (A 12 u. 15 Mk.)

**Kubschütz**, Df., sächs. Kreish., Amtsh., AG., LG. u. P Bautzen, 6,5 km östl. v. Bautzen, 245 Ew., E an der Linie Dresden-Görlitz der Sächs. Staatseisenb.

**Kucharki**, Df. u. Gut, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Pleschen, LG. Ostrowo, P Sobotka, 200 Ew. (A 9,5 Mk.); dabei Gut Moltkesruhm.

**Kucharzy**, Df. und Ritterg. das., unweit der Prosna, 18 km nordöstl. v. E Winiew, 400 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Küche**, Df. u. Gut, Prov. Westpreußen, RB. u. Kr. Marienwerder, AG. Mewe, LG. Graudenz, P Mewe, an der Weichsel, 180 Ew. (A 26 Mk.)

**Kuchelberg**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB., Landkr., AG. u. LG. Liegnitz, P Vorderheide, 430 Ew., Amtsb. (Gut A 21 Mk.)

**Kuchelmiß**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Krakow, LG. Güstrow, P Serrahn, 170 Ew.

**Kuchelna**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr., AG. u. LG. Ratibor, 9 km v. E Woinowitz, 500 Ew., PT, Amtsb., Majorat des Fürsten von Lichnowski-Werdenberg, berühmte Schäferei (A 12,5 u. 18 Mk.); K. ist ein für die Veredelung der Schafzucht in Schlesien sehr wichtiger Ort.

**Kuchen**, Df., württ. Donaukreis, OberA. u. AG. Geislingen, LG. Ulm, P Geislingen, an der Fils, 1842 Ew., ev. Pfarrk., Baumwollspinnerei (28,000 Spindeln und 500 Webstühle) mit Mustereinrichtungen für die Arbeiter.

**Kuchendorf**, Gut, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Reichenbach i. Schl., LG. Schweidnitz, P Nieder-Langseifersdorf, 80 Ew. (A 36 Mk.)

**Kuchenheim**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Rheinbach, LG. Bonn, an einem Arm der Erft, 3 km v. Euskirchen, 1203 Ew., PTE (Linie Euskirchen-Bonn der Preuß. Staatseisenb.), Bürgerm., kath. Pfarrk., Tuchfabr., Gerberei, Farbholzmühlen. (A 54 Mk.)

**Kuchhausen**, Df. zur Stadtgem. Kronenberg das., RB. Düsseldorf, Kr Mettmann, AG. u. LG. Elberfeld, P Kronenberg, 510 Ew.

**Kückenmühle**, s. Remitz im Kr. Randow.

**Kückhoven**, Df., Rheinprovinz, RB. Aachen, Kr. u. AG. Erkelenz, LG. Aachen, 3 km v. E Erkelenz, 1300 Ew., P, Bürgerm., kath. Pfarrk., bedeutender Flachsbau. (A 73 Mk.)

**Kucklinsberg** (164 m), Bergzug in Ostpreußen, westl. von Darkehmen.

**Kuczwalli**, Ritterg., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Thorn, AG. Kulmsee, LG. Thorn, P Kulmsee, 340 Ew. (A 18 Mk.)

**Küdde** (Groß- u. Klein-), 2 Dörfer, nur durch die Küddow getrennt, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Neustettin, LG. Köslin, 9 km nordöstl. von Neustettin, 1415 und 609 Ew., PTE (PT Groß-K., E K. an der Linie Posen-Stolpmünde d. Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 2,5 Mk.)

**Küddewörde**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Herzogtum Lauenburg, AG. Schwarzenbek, LG. Altona, P Grande, an der Bille, 280 Ew., ev. Pfarrk.

**Küddezow** (Alt-), Df., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schlawe, LG. Stolp, P Pustamin, 370 Ew., ev. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Küddow**, r. Nebenfluß der Netze, entfließt den Seen im N. von Neustettin in Pommern, fließt durch den Virchow- und Vilmsee, an Schneidemühl vorbei und mündet bei Usch in Posen. Sie ist 105 km lang, im Virchowsee 141 m, an der Mündung 49 m ü. M. und verstärkt sich, namentlich in Westpreußen, durch zahlreiche Zuflüsse: l. durch die Zahne, Zier, Dobrinka und Glumia; r. durch die Plietnitz und Pilow.

**Kuden**, Df., Prov. Schleswig-Holstein, Kr. Süderdithmarschen, AG. Eddelack, LG. Altona, P Burg i. Dithm., 524 Ew., Torfstich; südl. der Kudener See.

**Küdinghoven**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr., AG. u. LG. Bonn, P Beuel, 620 Ew., kath. Pfarrk.

**Kudippen**, OFörst., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr., AG., LG. u. P Allenstein.

**Kudoba in Oberschlesien**, Df. u. Gut, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Rosenberg i. Oberschl., LG. Oppeln, 4 km v. E Sausenberg, 544 Ew., PT (A 7 Mk.); dazu PTE Sausenberg an der Linie Breslau-Dzieditz der Rechten Oderuferbahn, 14 km v. Kreuzburg.

**Kudowa RB. Breslau** (Cudowa), Badeort das., RB. Breslau, Kr. Glatz, AG. Reinerz, LG. Glatz, 15 km v. Reinerz, 41 km v. E Glatz, 546 Ew., PT, ev. Pfarrk., Dampfsägemühle, 4 Quellen mit kohlensaurem Natron, kohlensaurer Kalkerde, kohlensaurer Magnesia, Glauber- und Kochsalz, kohlensaurem Eisenoxydul.

**Kudwinnen**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Rastenburg, AG. Barten, LG. Bartenstein, P Barten, an der Liebe, 90 Ew. (A 20,5 Mk.)

**Kues**, Df., Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bernkastel, LG. Trier, P Bernkastel, l. an der Mosel, 1203 Ew., kath. Pfarrk., Weinbau; Asyl für arbeitsunfähige Leute im ehem. Kloster (A 60 Mk.); Geburtsort des Kardinals Nik. Cusanus.

**Kuggen**, Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB., Landkr., AG. u. LG. Königsberg, 20 km nordöstl. v. E Königsberg i. Ostpr., 100 Ew., PT, Amtsb. (A 18 Mk.)

**Kuglacken**, Ritterg. das., RB. Königsberg, Kr. u. AG. Wehlau, LG. Königsberg i. Ostpr., P Taplacken, 160 Ew., Amtsb. (A 13 Mk.)

**Kuhardt**, Df., bayr. RB. Pfalz, BezirksA. u. AG. Germersheim, LG. Landau, P Hördt i. Bay., 797 Ew.

**Kuhbach**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt und AG. Lahr, LG. Offenburg, P Lahr, an der Schutter, 538 Ew.

**Kühbach**, Flecken, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Aichach, LG. Augsburg, 6 km nordöstl. v. Aichach, 614 Ew., P, kath. Pfarrk., Schloß, chem. Benediktinerkloster von 1011.

**Kühberg**, zu Bärenstein bei Annaberg i. S., Pappenfabr.

**Kuhbier**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Pritzwalk, LG. Neu-Ruppin, P Groß-Pankow, 410 Ew., ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

**Kuhblank**, Df., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Greifenhagen, LG. Stettin, P Karolinenhorst, 608 Ew. (A 8 Mk.)

**Kuhbrück**, OFörst., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. Trebnitz, AG. Festenberg, LG. Öls, P Frauenwaldau.

**Kühdorf**, Df., Reuß ä. L., AG., LG. u. P Greiz, 123 Ew., ev. Pfarrk.

**Kuhfelde**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. u. AG. Salzwedel, LG. Stendal, P Salzwedel, 160 Ew., ev. Pfarrk. (A 9,5 Mk.)

**Kühkopf** (390 m), Berg auf dem Hunsrücken in der Rheinprovinz, in der Nähe von Stolzenfels und vom Rhein, mit prachtvoller Aussicht.

**Kuhlhausen**, Df., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Jerichow II, AG. Sandau, LG. Stendal, P Sandau RB. Magd., 503 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Kuhlrade**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Ribnitz, LG. Rostock, P Ribnitz, 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Kuhmen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr., Kant. u. AG. Bolchen, LG. Metz, P Bolchen, 671 Ew., kath. Pfarrk.

**Kuhna**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Landkr., AG., LG. u. P Görlitz, am Rothwasser, 330 Ew. (A 28 Mk.)

**Kuhnau**, Df. u. Domäne das., RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kreuzburg, LG. Oppeln, P Kreuzburg i. Oberschl., 1007 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk. (A 11 u. 13 Mk.)

**Kühnau**, Df. das., RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Grünberg, LG. Glogau, P Grünberg i. Schl., 839 Ew., Weinbau. (A 9,5 Mk.)

— (Groß-), Df., Anhalt, Kr., AG., LG. u. P Dessau, in der Elbniederung, 857 Ew., ev. Pfarrk., herzogl. Schloß mit Garten.

**Kühndorf**, Df. u. Domäne, Prov. Sachsen, RB. Erfurt, Kr. Schleusingen, AG. Suhl, LG. Meiningen, P Schwarza Kr. Schleus., 999 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Schloß; dabei der Große Dollmar mit Aussicht. (A 9 u. 14,5 Mk.)

**Kuhnern**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Striegau, LG. Schweidnitz, 10 km v. E Striegau, 8 km v. E Groß-Rosen, 1330 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., Schloß. (A 43 Mk.)

**Kühnhaide**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. u. AG. Marienberg, LG. Freiberg i. Sachſ., P Reitzenhain, 1284 Ew., ev. Pfarrk., Spitzenklöppelei, Sägemühlen.

— Df. daſ., Amtsh. Chemnitz, AG. Stollberg i. Sachſ., LG. Chemnitz, P Zwönitz, 934 Ew.

**Kühnham**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Griesbach, AG. Rotthalmünſter, LG. Paſſau, P Rotthalmünſter, 5 km v. Pocking, 50 Ew., TE (Linie Neumarkt a. R.-Pocking der Bayr. Staatseiſenb.).

**Kühnhauſen**, Df., Prov. Sachſen, RB., Landkr., AG. u. LG. Erfurt, P Gispersleben, 350 Ew., ev. Pfarrk. (A 48 Mk.)

**Kühnitzſch**, Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, AG. Wurzen, LG. Leipzig, P Wurzen, 407 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Kuhof**, Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. u. AG. Oldenburg, LG. Kiel, P Oldenburg i. H., 70 Ew.

**Kuhren** (Groß-), Prov. Preußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Fiſchhauſen, LG. Königsberg i. Oſtpr., P Heiligenkreuz i. Oſtpr., in ſchöner Gegend an der Oſtſee, auf der ſamländiſchen Nordküſte, 670 Ew., Amtsb. (A 10 Mk.)

— (Klein-), Df. daſ., 210 Ew.; dabei der 61 m hohe Wachhudenberg mit Ausſicht.

— (Neu-), ſ. Neukuhren.

**Kühren**, Gut, Prov. Schleswig-Holſtein, Kr. Plön, AG. Preetz, LG. Kiel, P Preetz, 170 Ew.

— Df., ſächſ. Kreish. Leipzig, Amtsh. Grimma, AG. Wurzen, LG. Leipzig, P Dornreichenbach, 664 Ew., ev. Pfarrk., Ritterg.

**Kühſchmalz** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer u. 2 Rittergüter, Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Grottkau, LG. Brieg, 7 km weſtl. v. E Falkenau, 840 Ew., P, Amtsb., kath. Pfarrk. (A 17 Mk.)

**Kuhſchnappel**, Df., ſächſ. Kreish. Zwickau, Amtsh. Glauchau, AG. Lichtenſtein, LG. Zwickau, P Sankt Egidien, 612 Ew.

**Kuhsdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſtprignitz, AG. Pritzwalk, LG. Neu-Ruppin, P Pritzwalk, 220 Ew., ev. Pfarrk. (A 23 Mk.)

**Kuhſtedt**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Geeſtkreis Stade, Amt u. AG. Bremervörde, LG. Stade, P Beverſtedt, 460 Ew., OFörſt.

**Kuhſtorf**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG. Hagenow, LG. Schwerin, P Hagenow, an der Sude, 697 Ew.

**Kuhtz**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schlawe, LG. Stolp, P Nemitz RB. Kösl., 220 Ew. (A 9 Mk.)

**Kuhz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Templin, LG. Prenzlau, P Haßleben i. Uk., 230 Ew., ev. Pfarrk. (A 13 Mk.)

**Kujan in Weſtpreußen**, Gut, Prov. Weſtpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. AG. Flatow, LG. Konitz, am Borownoſee, 10 km ſüdöſtl. v. E Flatow, 100 Ew., P, Amtsb., OFörſt., Teer- und Terpentinbereitung.

**Kujau in Oberſchleſien**, Df. und Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. Neuſtadt i. Oberſchl., AG. Oberglogau, LG. Neiße, an einem Bach, 18 km v. E Gogolin, 820 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., Ölmühle, Käſerei. (A 14 u. 13 Mk.)

**Kujavien**, alte polniſche Landſchaft, umfaßte den größten Teil des heutigen Regierungsbezirks Bromberg (den ehem. Netzediſtrikt) und von Weſtpreußen die Kreiſe Flatow und Deutſch-Krone.

**Kukehnen**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Heiligenbeil, AG. Zinten, LG. Braunsberg, P Zinten, 210 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Kükelhauſen**, Df., Prov. Weſtfalen, RB. Arnsberg, Kr. Hagen, AG. Haspe, LG. Hagen, zur Stadtgemeinde Haspe, an der Ennepe, 2 km v. Hagen i. W., 880 Ew., TE (Linie Hagen-Gevelsberg-Hauſe der Preuß. Staatseiſenb.), Eiſengießerei, Sichelfabr., Fabr. für Eiſenbahnbedarf und Bergwerksbetrieb.

**Kükenmoor**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Stade, Kr., Amt, AG., LG. u. P Verden, an der Eitze, 90 Ew., Papierfabr.

**Kuklinow**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Krotoſchin, LG. Oſtrowo, an der Orla, 9 km weſtnordweſtl. v. E Krotoſchin, 510 Ew., PT. (A 8 Mk.)

**Kukoreiten**, Df. u. Gut, Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Heydekrug, LG. Tilſit, P Saugen, 56 km v. Tilſit, 320 Ew., TE (Linie Tilſit-Memel der Preuß. Staatseiſenb.). (A 6,5 Mk.)

**Kukowen**, Df. daſ., Kr. Oletzko, AG. Marggrabowa, LG. Lyck, P Marggrabowa, 635 Ew.

**Kulbing**, Weiler, bayr. RB. Oberbayern, BezirksA. u. AG. Laufen, LG. Traunſtein, P Laufen i. Bayern, 50 Ew., anſehnliche Reſte aus römiſcher Zeit.

**Kulitzſch**, Df., ſächſ. Kreish. u. Amtsh. Zwickau, AG. Kirchberg i. S., LG. Zwickau, P Willau, 932 Ew., ev. Pfarrk.

**Kullick**, OFörſt., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Johannisburg, LG. Lyck, P Hinter-Pogobien, weſtl. vom Pogobienſee, Amtsb.

**Kulligkehmen**, Df. daſ., Kr. u. AG. Gumbinnen, LG. Inſterburg, P Gumbinnen, an der Rominte, 688 Ew., Amtsb. (A 12,5 Mk.)

**Küllſtedt**, Df., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. Mühlhauſen, AG. Dingelſtedt, LG. Nordhauſen, 18 km v. Leinefelde, 2153 Ew., PTE (Linie Treyſa-Leinefelde der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb., kath. Pfarrk., Flanell- und Teppichweberei. (A 12 Mk.)

**Kulm**, Name mehrerer Berge, darunter der Rauhe und der Kleine K. (680 u. 572 m), 2 Baſaltkegel bei Neuſtadt a. K. in Bayern in der Keupermulde zwiſchen dem Fichtelgebirge und dem Fränkiſchen Jura.

**Kulm**, Kreis, Prov. Weſtpreußen, RB. Ma-

rienwerder, längs der östlichen Seite der Weichsel, mit der Althausenschen und Kulmer Niederung, hat auf 884 qkm (16,09 QM.) 57,225 (1819: 28,248) Ew., davon 25,751 Evang., 30,097 Kath. und 1319 Juden (26,000 Polen; 64 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 70,5 Proz. Acker u. Gärten, 8,2 Wiesen, 6,6 Weiden, 8,0 Proz. Holzungen (Reinertrag: ha 13,5, A 20 Mk.). Hauptort:

**Kulm**, St., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. Kulm, LG. Thorn, 1,5 km von der Weichsel auf dem Höhenrand am Weichselthal, 10 km v. E Terespol, 9937 (1816: 4153) Ew., davon 3690 Evang., 5751 Kath. u. 492 Juden (3500 Polen); 1 Bat. Nr. 5; PT (E im Bau an der Linie Kornatowo-K. der Preuß. Staatseisenb.), Reichsbanknebenstelle, Vorschußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. u. kath. Pfarrk., kath. Gymnasium, Realprogymnasium, Kadettenanstalt; große Ölfabr., Eisengießerei- und Maschinen-, Hufeisenfabr., Fabrikation von Apothekerwaren, Dampfmahlmühle, besuchte Wochenmärkte, Handel mit Getreide, Wolle, Fettvieh, Butter u. Obst, Schiffahrt (A 16,5 Mk.). K. entstand ursprünglich beim Dorf Althausen u. erhielt 1222 das erste Bistum im Land Preußen (später in Kulmsee, der Bischof von K. jetzt in Pelplin). Die kulmische Handfeste von 1233 mit kulmischem oder kölmischem Recht und kulmischem Maß (der kulmische Morgen = 47 Ar).

— Domäne, Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Birnbaum, LG. Meseritz, P Birnbaum, 250 Ew. (A 7,5 Mk.)

**Kulmain**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Kemnath, LG. Weiden, P Immenreuth, am Schornitzbach, 565 Ew., OFörst. (Ahornberg), kath. Pfarrk., Schloß.

**Kulmbach, Bezirksamt**, bayr. RB. Oberfranken, zwischen dem Fränkischen Jura und dem Frankenwald am Main, hat auf 402 qkm (7,36 QM.) 32,813 Ew., davon 31,662 Evang., 1143 Kath. und 6 Juden (81 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 49,8 Proz. Acker und Gärten, 16,2 Wiesen, 3,0 Weiden, 26,1 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Kulmbach**, St. (306 m) das., LG. Baireuth, in schöner Lage am Weißen Main, 68 km v. Hof, 5815 (1840: 3966) Ew., davon 5361 Evang., 448 Kath. u. 6 Juden; PTE (Linie München-Ingolstadt-Bamberg-Hof der Bayr. Staatseisenb.), Bankagentur der Bayr. Notenbank, Vorschußverein, Bezirksamt, Amtsgericht, Forstamt, OFörst., ev. u. kath. Pfarrk., lateinische Schule; bedeutende Bierbrauerei (Ausfuhr jährlich 150,000 hl Bier), Baumwollspinnerei mit 35,000 Spindeln, Baumwoll-, Plüsch- und Leinweberei, Zement-, Essigfabr., ansehnlicher Mühlenbetrieb, Gerberei, Färberei, Gasanstalt; östl. auf einem 426 m hohen Felsen die 1808 geschleifte Festung Plassenburg (s. d.).

**Kulmen-Jennen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Tilsit, P Piktupönen, 230 Ew., Amtsb. (A 12,5 Mk.)

**Kulmerland**, altpreuß. Landschaft zwischen Weichsel, Drewenz und Ossa, mit unbestimmten Grenzen gegen O.; zeitweilig wurden dazu auch das Löbauerland, Sassen bis zur Drewenzquelle und Michelau im S. von der Drewenz gerechnet.

**Kulmitz**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Naila, LG. Hof, P Naila, 230 Ew., Baumwollweberei.

**Kulmitzsch**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 5. Verwaltungsbezirk (Neustadt a. O.), AG. Weida, LG. Gera, am Kulmitzschbach, 4 km v. E Berga a. Elster, 6 km v. E Seelingstädt, 703 Ew., P, ev. Pfarrk., Bierbrauerei.

**Kulmsee**, St., Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr. u. LG. Thorn, am gleichnam. See in waldloser Gegend, 22 km v. Thorn, 3429 (1816: 820) Ew., davon 1037 Evang., 2115 Kath. u. 277 Juden (1800 Polen); PTE (Linie Thorn-Marienburg der Preuß. Staatseisenb.), Amtsgericht, ev. u. schöne kath. Pfarrk., Ackerbau (Weizen), Butter- u. Käsefabrikation (A 15 Mk.); das alte Schloß war ehemals zeitweise die Residenz der Bischöfe von Kulm. In der fruchtbaren Umgegend viele Güter.

**Külsheim**, St., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Wertheim, LG. Mosbach, 7,5 km südsüdwestl. v. E Bronnbach, 1839 Ew., PT, Vorschußverein, kath. Pfarrk., Schweinezucht.

— Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Uffenheim, AG. Windsheim, LG. Fürth, P Windsheim, 360 Ew., kath. Pfarrk.

**Külte**, Df., Waldeck, Kreis der Twiste, AG. Arolsen, LG. Kassel, P Arolsen, 573 Ew., ev. Pfk.

**Kulz**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. u. AG. Neunburg v. W., LG. Amberg, P Winklarn, 562 Ew.

**Külz**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. u. AG. Naugard, LG. Stargard, P Naugard, 300 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

**Kumbach**, Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA., AG., LG. u. P Rudolstadt, 427 Ew., ev. Pfarrk., fürstl. Lustschloß mit Garten u. Orangerie, Vergnügungsort; dabei die Schillershöhe.

**Kumehnen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Fischhausen, LG. Königsberg i. Ostpr., P Drugehnen, 370 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 16 Mk.); südöstl. der 110 m hohe Galtgarben mit Kriegerdenkmal u. Fernsicht.

**Kumilsko**, Df. das., RB. Gumbinnen, Kr. Johannisburg, AG. Bialla, LG. Lyck, 8 km v. Bialla, 36 km v. E Lyck, 370 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 5 Mk.)

**Kumlosen**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Westprignitz, AG. Wittenberge, LG. Neu-Ruppin, P Wittenberge, an der Elbe, 593 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 18 Mk.)

**Kummeltitz**, Df. u. Ritterg. das., RB. Frankfurt, Kr. Guben, AG. Pförten, LG. Guben, P Pförten, 200 Ew., Amtsb. (A 32 u. 35 Mk.)

**Kummelwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Münsterberg, LG. Glatz, P Steinkirche, 200 Ew. (A 50 Mk.)

**Kummer**, Df., Mecklenburg-Schwerin, AG.

Ludwigsluſt, LG. Schwerin, P Ludwigsluſt, 601 Ew.

**Kummernick** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer u. 2 Rittergüter, Prov. Schleſien, RB. u. Landkr. Liegnitz, AG. Parchwitz, LG. Liegnitz, P Spittelndorf, 500 Ew. (Güter A 33 u. 30 Mk.)

— Df. u. Ritterg. daſ., RB. Liegnitz, Kr. Glogau, AG. Polkwitz, LG. Glogau, P Polkwitz, 380 Ew.. Amtsb., Stärkefabr. (A 12,5 Mk.)

**Kummerow**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Penkun, LG. Stettin, P Kaſekow, an der Welſe, 380 Ew. (A 17 Mk.)

— Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Regenwalde, LG. Stargard, P Regenwalde, 170 Ew. (A 11 Mk.)

— Gut daſ., Kr. und AG. Demmin, LG. Greifswald, P Neu-Wolkwitz, am gleichnam. See, 240 Ew. (A 16 Mk.)

— Df. u. Gut daſ., RB. Stralſund, Kr. Franzburg, AG. Stralſund, LG. Greifswald, 15 km weſtl. v. E Stralſund, 430 Ew., P. (A 17 u. 21 Mk.)

**Kummerowſee**, See an der Peene auf der Grenze von Pommern und Mecklenburg, iſt 12 km lang und 4 km breit.

**Kummersdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Teltow, AG. Zoſſen, LG. Berlin II, 1 km nordweſtl. v. E Sperenberg an der Militärbahn, 410 Ew., P (K.-Schießplatz), OFörſt. für das Revier Zoſſen. (A 3,5 Mk.)

**Kummetſchen**, Ritterg., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Inſterburg, P Karalene, an der Piſſa, 220 Ew., Amtsb. (A 9 Mk.)

**Kumpfmühl**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, zur Stadtgem. Regensburg, 500 Ew., Maſchinenfabr.

**Kunau**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Kr. Sagan, AG. Halbau, LG. Glogau, P Hansdorf RB. Liegn., 1141 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 12 u. 14 Mk.)

**Kunern**, Df. u. Ritterg. daſ., RB. Breslau, Kr. Wohlau, AG. Winzig, LG. Breslau, P Krehlau, 350 Ew. (A 13 u. 12 Mk.); zu Anfang des 19. Jahrh. Achards (geſt. 1821) Muſterzuckerfabr.

— Df. u. Ritterg. daſ., Kr. u. AG. Münſterberg, LG. Glatz, P Schreibendorf, 200 Ew. (A 47 Mk.)

**Kunersdorf bei Wriezen**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Wriezen, LG. Prenzlau, am Rande des Oderbruchs, 6 km v. E Wriezen, 300 Ew., PT, Schloß und Park. (A 14 Mk.)

— OFörſt. daſ., Kr. Zauch-Belzig, AG. u. LG. Potsdam, P Michendorf, am Seddiner See.

— Df. u. Gut daſ., RB. Frankfurt, Kr. Weſtſternberg, AG., LG. u. P Frankfurt a. O., 6 km öſtl. v. Frankfurt a. O., 748 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 8 u. 15, Wieſen 27 Mk.); Schlacht 12 Aug. 1759, Friedrichs d. Gr. größte Niederlage; nahebei E Blankenſee (9 km v. Frankfurt a. O.) an der Linie Frankfurt a. O.-Poſen der Preuß. Staatseiſenb.

— **bei Kottbus**, Df. daſ., Kr., AG. u. LG. Kottbus, P Eichow, 10 km weſtl. v. Kottbus, 220 Ew., E an der Linie Berlin-Görlitz der Preuß. Staatseiſenb. (A 14 Mk.)

**Kunersdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr., AG. u. LG. Öls, P Sibyllenort, an der Ölſa, 510 Ew., kath. Pfarrk. (A 16 u. 15 Mk.)

— Df. daſ., RB. Liegnitz, Kr., AG., LG. u. P Hirſchberg i. Schl., am Zacken, 2261 (277 kath.) Ew., Amtsb., Papier-, chemiſche Fabr., Ziegelbrennerei. (A 18 Mk.)

**Kunewalde**, Df., ſächſ. Kreisb. Bautzen, Amtsh. Löbau, AG. Neuſalza, LG. Bautzen, 7 km v. E Großpoſtwitz, 3179 Ew., PT, ev. Pfarrk., 3 Rittergüter, ſtarke Weberei (Matroſenzeug, bunte Leinwand), viele Bleichen, Granitbrüche; K. liegt in einem Thal zwiſchen dem Tſchernebog im N. und dem Bielebog im S., beide Berge altheidniſche Opferſtätten.

**Künheim**, Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Oberelſaß, Kr. Kolmar, Kant. Andolsheim, AG. u. LG. Kolmar, P Neu-Breiſach, 715 Ew., ev. Pfk.

**Kunigehlen**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Darkehmen, LG. Inſterburg, P Darkehmen, 270 Ew., Amtsb. (A 6,5 Mk.)

**Kunitz**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Weſtſternberg, AG. u. LG. Frankfurt a. O., P Pulverkrug, an der Oder, 951 Ew. (A 5 Mk.)

— (Ober- u. Nieder-), Df. u. 2 Güter, Prov. Schleſien, RB., Landkr., AG. und LG. Liegnitz, 7 km v. E Liegnitz, 10 km v. E Spittelndorf, 1240 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 29—32 Mk.); öſtl. der Kunitzer See mit einer kleinen Inſel, Brüteplatz von Möwen.

— Df., Sachſen-Weimar-Eiſenach, 2. Verwaltungsbezirk (Apolda), AG. Jena, LG. Weimar, P Jena, an der Saale, öſtl. v. E Zwätzen-Kunitzburg, 382 Ew., ev. Pfarrk., Weinbau; Ruine der Kunitzburg auf einem 353 m hohen Berg.

**Künkendorf** (Alt-), Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. u. AG. Angermünde, LG. Prenzlau, am Wollętzſee, 9 km weſtl. v. E Angermünde, 320 Ew., P (Alt-K.), Amtsb., ev. Pfarrk. (A 14,5 u. 17 Mk.)

— (Neu-), Df. u. Ritterg. daſ., P Angermünde, 6 km v. Angermünde, 340 Ew., E (Neu-K. an der Linie Angermünde-Frankfurt a. O. der Preuß. Staatseiſenb.), Amtsb. (A 20 u. 17 Mk.)

**Kunken-Görge**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. u. AG. Memel, LG. Tilſit, P Deutſch-Krottingen, 100 Ew., Amtsb.

**Kunnersdorf**, Df. u. Gut, Prov. Schleſien, RB. Liegnitz, Landkr., AG. u. LG. Görlitz, P Charlottenhof i. Oberlauſ., an der Weißen Schöps, 760 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Kalkſteinbrüche. (A 28 u. 34 Mk.)

— (b. Kaitz), Df., ſächſ. Kreisb. Dresden, Amtsh. Dresden-Altſtadt, AG. u. LG. Dresden, P Pannewitz, 508 Ew.

— (b. Königſtein), Df. daſ., Amtsh. Pirna,

AG. Königstein, LG. Dresden, P Königstein i. Sachs., 758 Ew., OFörst.

**Kunnersdorf** (b. Neustadt), Df., sächs. Kreish. Dresden, Amtsh. Pirna, AG. Neustadt i. Sachs., LG. Bautzen, P Hohnstein i. Sächs. Schweiz, 486 Ew.

— (b. Dippoldiswalde), Df. das., Amtsh. u. AG. Dippoldiswalde, LG. Freiberg i. Sachs., P Reinhardtsgrimma, 496 Ew.

— (b. Kamenz), Df., sächs. Kreish. Bautzen, Amtsh. u. AG. Kamenz, LG. Bautzen, P Kamenz i. Sachs., 292 Ew., Ritterg.

— (auf d. Eigen), Df. das., Amtsh. Löbau, AG. Bernstadt, LG. Zittau, P Bernstadt i. Sachs., 643 Ew., Baumwollspinnerei und -Weberei.

— (b. Kirchberg), Df., sächs. Kreish. und Amtsh. Zwickau, AG. Kirchberg, LG. Zwickau, P Kirchberg i. Sachs., 444 Ew., Streichgarnspinnerei.

— (b. Annaberg), Df. das., Amtsh. u. AG. Annaberg, LG. Chemnitz, P Buchholz i. Sachs., 797 Ew., Baumwollspinnerei.

— (b. Augustusburg), Df. das., Amtsh. Flöha, AG. Augustusburg, LG. Chemnitz, P Erdmannsdorf i. Sachs., 452 Ew., Wattenfabr., Holzschleiferei.

**Kunnerwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Landkr., AG. u. LG. Görlitz, P Deutsch-Ossig, 170 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 29 Mk.)

**Kunow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Ostprignitz, AG. Kyritz, LG. Neuruppin, P Groß-Welle i. Prign., 470 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

— Df. u. Gut das., RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Krossen, LG. Guben, P Bobersberg, 200 Ew., Amtsb. (A 8 Mk.)

— Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Garz, LG. Stettin, P Vierraden, 689 Ew. (A 24 u. 26 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr. Greifenhagen, AG. Bahn, LG. Stettin, P Bahn, 320 Ew., ev. Pfarrk. (A 14 Mk.)

— Df. u. Gut das., Kr. Saatzig, AG., LG. u. P Stargard i. Pomm., am Madüesee, 667 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 16 u. 22 Mk.)

— Df. das., Kr. Kammin, AG. Wollin, LG. Stettin, P Wollin, 280 Ew., ev. Pfarrk. (A 11 Mk.)

**Kunowo**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Posen, P Dolzig, 370 Ew., kath. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Kunrau**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachsen, RB. Magdeburg, Kr. Salzwedel, AG. Klötze, LG. Stendal, unweit der Ohre, 24 km v. E Borsfelde, 620 Ew., PT, Amtsb., Moordammkultur. (A 5,5 Mk.)

**Kunreuth**, Df., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Forchheim, LG. Bamberg, P Forchheim i. Bay., 424 Ew., ev. Pfarrk., Schloß.

**Kunsdorf**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Nimptsch, LG. Schweidnitz, P Dirsdorf, 320 Ew., Amtsb. (A 47 Mk.)

**Kunsdorf**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh. Plauen, AG. Elsterberg, LG. Plauen i. Vogtl., P Elsterberg, 126 Ew., Farbenfabr.

**Künsebeck**, Bauersch., Prov. Westfalen, RB. Minden, Kr. u. AG. Halle, LG. Bielefeld, P Halle i. Westf., 508 Ew. (A 10 Mk.)

**Kunsow**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr., AG. u. LG. Stolp, P Quackenburg, 520 Ew., Amtsb. (A 13,5 u. 8 Mk.)

**Kunterstein** (Klein-), Gut, Prov. Westpreußen, RB. Marienwerder, Kr., AG., LG. u. P Graudenz, 80 Ew., Amtsb. (A 38 Mk.)

**Künzelsau**, Oberamt, württ. Jagstkreis, am Kocher und an der Jagst, hat auf 384 qkm (6,97 QM.) 30,462 Ew., davon 17,647 Evang., 12,075 Kath. u. 662 Juden (79 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 48,8 Proz. Acker und Gärten, 2,8 Weingärten, 13,3 Wiesen, 2,1 Weiden, 26,1 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Künzelsau**, St. (219 m) das., LG. Hall a. K., am Kocher, 11 km v. E Waldenburg i. W., 31 km von E Mergentheim, 2862 (1861: 2474) Ew., davon 142 Kath. u. 119 Juden, PT, Landwirtschafts- u. Gewerbebank, Oberamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schullehrerseminar, Schloß, Gerberei und wichtige Lederfabrikation, chemische, Tabaksfabr., Färberei, Viehzucht, Schweinehandel.

**Kunzendorf**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. u. AG. Marienburg i. W., LG. Elbing, P Dirschau, im Großen Marienburger Werder, 584 Ew., Amtsb., ev. u. kath. Pfarrk. (A 33 Mk.)

— Domäne das., RB. Marienwerder, Kr. Thorn, AG. Kulmsee, LG. Thorn, P Kulmsee, 210 Ew., Amtsb. (A 16 Mk.)

— **in der Niederlausitz**, Df. u. Gut, Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Sorau, LG. Guben, 5 km von Sorau, 1820 Ew., PTE (Linie Sommerfeld-Kohlfurt-Liegnitz der Preuß. Staatseisenb.), Amtsb., ev. Pfarrk., Leinweberei, Braunkohlengr. (A 13 Mk.)

— (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer, Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kreuzburg, LG. Oppeln, P Kreuzburg i. Oberschl., 1045 u. 744 Ew., Amtsb. u. kath. Pfarrk. in Nieder-K. (A 8 u. 15 Mk.)

— Df. das., Kr. u. AG. Zabrze, LG. Gleiwitz, P Zaborze, 695 Ew.

— Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Neustadt i. Oberschl., LG. Neiße, P Neustadt i. Oberschl., in angenehmer Gebirgsgegend, 1500 Ew., Amtsb., kath. Pfarrk., Schloß, Schwefelbad. (A 11 u. 12,5 Mk.)

— Df. u. Gut das., RB. Breslau, Kr. und AG. Poln.-Wartenberg, LG. Öls, P Medzibor, 630 Ew. (A 7,5 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr. Öls, AG. Bernstadt, LG. Öls, P Bernstadt i. Schl., 270 Ew., Amtsb. (A 17 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Steinau, LG. Glogau, P Steinau a. O., 260 Ew., ev. Pfarrk. (A 22 u. 24 Mk.)

— (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer und 2 Rittergüter das., Kr. Schweidnitz, AG. Freiburg

i. Schl., LG. Schweidnitz, P Freiburg i. Schl., Ober-K. 870, Nieder-K. 640 Ew., Amtsb. (A 30—45 Mk.)

**Kunzendorf** (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer und 2 Güter, Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Münsterberg, LG. Glatz, P Münsterberg, 780 Ew., Amtsb. (A 22 u. 24 Mk.)

— Df. das., Kr. u. AG. Frankenstein, AG. Glatz, P Frankenstein i. Schl., unweit der Pause, 510 Ew., Fabr. für landwirtschaftliche Maschinen, schwacher Sauerbrunnen. (A 27 Mk.)

— **Kr. Neurode**, Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Neurode, LG. Glatz, an der Waldiz, 2 km v. E Neurode, 1850 Ew., P, Amtsb., Baumwollspinnerei und -Weberei, Gasanstalt. (A 19,5 Mk.)

— **Kr. Habelschwerdt**, Df. u. Ritterg. das., Kr. Habelschwerdt, AG. Landeck, LG. Glatz, an der Biele, 20 km v. E Glatz, 14 km v. E Habelschwerdt, 1298 Ew., PT, Amtsb., kath. Pfarrk., Schloß. (A 13 u. 16 Mk.)

— Df. u. Gut das., RB., Landkr., AG. und LG. Liegnitz, P Groß-Tinz, 190 Ew. (A 40 Mk.)

— Df. das., Kr. Landeshut, AG. Liebau i. Schl., LG. Hirschberg, P Michelsdorf RB. Liegn., 674 Ew., Kalkbrennerei.

— (Ober- u. Nieder-), 2 Dörfer und 1 Gut das., Kr. u. AG. Volkenhain, LG. Liegnitz, P Rudelstadt i. Schl., 650 Ew., ev. Pfarrk. (A 10 Mk.)

— (am Kahlen Berg), Df. das., Kr. Löwenberg, AG. Friedeberg a. Q., LG. Hirschberg, P Rabishau, 370 Ew., ev. Pfarrk. (A 16,5 Mk.)

— (unterm Wald), Df. u. Ritterg. das., Kr. u. AG. Löwenberg, LG. Hirschberg, P Löwenberg i. Schl., 1100 Ew., ev. Pfarrk. (A 21 Mk.); auf dem Harteberg eine kleine, aber reiche kath. Kirche.

— (Ober- u. Nieder-), Df. u. 2 Güter das., Kr. u. AG. Sprottau, LG. Glogau, P Buchwald Kr. Sagan, 630 Ew.

— Df. u. Ritterg. das., Kr. Glogau, AG. Poltwitz, LG. Glogau, P Buchwald Kr. Glogau, 670 Ew., ev. Pfarrk. (A 10,5 Mk.)

— (Dürr-), s. Dürr-Kunzendorf.

— (Groß-), s. Groß-Kunzendorf.

**Künzig**, Weiler, Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. u. AG. Diedenhofen, LG. Metz, Kant. u. P Metzerwiese, 3 km von Diedenhofen, 260 Ew., E (Linie Hagenau-Diedenhofen der Elf.-Lothr. Eisenb.).

**Künzing**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Vilshofen, AG. Osterhofen, LG. Deggendorf, P Osterhofen, 260 Ew., kath. Pfarrk.

**Kunzow**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stralsund, Kr., AG. u. LG. Greifswald, P Gützkow, 130 Ew. (A 24 Mk.)

**Kupfer**, Weiler, württ. Jagstkreis, OberA., AG. u. LG. Hall a. K., 11 km nordwestl. von Hall, 160 Ew., PTE (Linie Heilbronn-Krailsheim der Württ. Staatseisenb.).

**Kupferberg in Schlesien**, St., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Schönau, AG. u. LG. Hirschberg, auf einem Berg, den der Bober umfließt, 2 km v. E Alt-Janowitz, 599 Ew., P, ev. u. kath. Pfarrk., Schloß, früher Bergbau.

**Kupferberg**, St., bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Stadtsteinach, LG. Baireuth, P Untersteinach, in rauher Gegend, 848 Ew., kath. Pfarrk., Serpentinsteinbrüche.

**Kupferdreh**, Bahnh. zu Hinsbeck, Rheinprovinz, RB. Düsseldorf, Landkr. Essen, AG. Werden, LG. Essen, an der Ruhr, 7 km von Steele, E (Linie Bohwinkel-Steele der Preuß. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., Eisenwerk Phönix III der Gesellschaft Phönix in Laar, Kupferhütte, mehrere Kohlenzechen (Prinz Wilhelm und Henriette).

**Kupferhammer**, Hüttenwerk, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oberbarnim, AG. Eberswalde, LG. Prenzlau, P Eberswalde, am Finowkanal, 120 Ew., Kupferwalzwerk.

— Df., Prov. u. RB. Posen, Kr., AG. u. LG. Meseritz, 15 km nordwestl. v. E Neutomischel, 350 Ew., P, Hopfenbau in der Umgegend.

— Fabrik zu Brackwede (s. d.), Vorschußverein.

**Kupferhütte**, OFörst., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr. Osterode, Amt u. AG. Herzberg a. H., LG. Göttingen, P Lauterberg, im Harz.

**Kupferjuhl**, Df., Sachsen-Weimar-Eisenach, 3. Verwaltungsbezirk (Eisenach), AG. u. LG. Eisenach, P Marksuhl, an der Suhl, 135 Ew.; hier ward im Kupferschiefer das erste Exemplar des Proterosaurus Speneri gefunden (im Britischen Museum).

**Kupferzell**, Df. (237 m), württ. Jagstkreis, OberA. u. AG. Öhringen, LG. Hall a. K., an der Kupfer, 4 km nordnordöstl. von E Waldenburg i. W., 1367 Ew., PT, Landwirtschafts- u. Gewerbebank, ev. Pfarrk., Schloß mit schönem Garten.

**Kupp**, Df., Prov. Schlesien, RB., Kr. u. LG. Oppeln, an der Brinitze, 19 km nördl. von E Oppeln, 1088 Ew., PT, Amtsgericht, Amtsb., OFörst., ev. Pfarrk., Glashütte, Fabr. für pulverisierte Kohle. (A 5 Mk.)

**Kuppen**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Mohrungen, AG. Saalfeld, LG. Braunsberg, P Saalfeld i. Ostpr., 613 Ew., Amtsb. (A 12 Mk.)

**Kuppenheim**, Df., bad. Kr., Amt u. AG. Rastatt, LG. Karlsruhe, an der Murg, 4 km v. Rastatt, 1980 Ew., PTE (Linie Rastatt-Gernsbach der Bad. Staatseisenb.), kath. Pfarrk.; Schlacht 5. Juli 1796, Sieg Moreaus über Latour.

**Kuppentin**, Lehngut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Plau, LG. Güstrow, P Plau i. M., 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Küpper**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. u. AG. Sagan, LG. Glogau, P Hirschfeldau, 782 Ew., kath. Pfarrk. (A 12 Mk.)

— Df. u. Ritterg. das., Kr. Lauban, AG. Seidenberg, LG. Görlitz, P Bellmannsdorf, am Rothwasser, 1062 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Weberei. (A 21 Mk.)

**Küppersteg**, Hofstadt (46 m), Rheinprovinz,

RB. Düsseldorf, Kr. Solingen, AG. Opladen, LG. Düsseldorf, zur Gem. Wiesdorf, 14 km v. Köln, 200 Ew., PTE (Linie Berlin-Hannover-Köln der Preuß. Staatseisenb.), Fabr. für Chemikalien, Zündhütchen und schwefelsaure Thonerde; dabei Ultramarinfabr. Leverkusen.

**Kuppingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA. u. AG. Herrenberg, LG. Tübingen, P Herrenberg, 1012 Ew., ev. Pfarrk.

**Kupprichhausen**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt Tauberbischofsheim, AG. Boxberg, LG. Mosbach, P Untereubigheim, 442 Ew., kath. Pfarrk.

**Küps**, Flecken (315 m), bayr. RB. Oberfranken, BezirksA. u. AG. Kronach, LG. Bamberg, 8 km nordöstl. von Hochstadt, 1170 Ew., PTE (Linie Hochstadt-Stockheim der Bayr. Staatseisenb.), ev. Pfarrk., 2 Schlösser, Porzellanfabr., Holzhandel.

**Kurau**, Df., Oldenburg, Fürstentum Lübeck, Amt u. AG. Schwartau, LG. Lübeck, P Schwartau, an der Kurauer Au, 255 Ew., ev. Pfarrk.

— Df. beim vorigen, aber zu Lübeck, AG. und LG. Lübeck, P Schwartau, 300 Ew., ev. Pfarrk.

**Kürbitz**, Df., sächs. Kreish. Zwickau, Amtsh., AG. u. LG. Plauen i. V., P Weischlitz, an der Weißen Elster, 5,5 km v. Plauen, 668 Ew., E an der Linie Wolfsgefärth-Weischlitz der Sächs. Staatseisenb., ev. Pfarrk., Gut.

**Kuren**, letzte Reste (etwa 400 Köpfe) eines mit den alten Preußen verwandten Völkerzweigs in Ostpreußen, in Schwarzort auf der Kurischen Nehrung und in einigen Dörfern nördl. von Memel an der Ostsee.

**Kürenz**, Df., Rheinprovinz, RB., Stadtkr., AG., LG. u. P Trier, nordöstl. bei Trier, 1083 Ew., Weinbau. (A 45 Mk.)

**Kurisches Haff**, Strandsee in Ostpreußen und das größte der 3 deutschen Haffe an der Ostseeküste, reicht von Labiau bis Memel, ist von S. nach N. 98 km lang, im S. 45 km br. und hat einen Flächeninhalt von 1620 qkm (29,41 QM.). Die Tiefe ist nicht bedeutend, bei Memel 7,5 m, bei Schwarzort, wo die starke Strömung des Wassers aus der Ruß die Versandung verhindert, 2, im S. 2,5—4,7 m. Seeschiffe gehen durch das Tief von Memel, welches im N. das Haff mit der Ostsee verbindet und bei einer Tiefe von 6 m eine 250—600 m breite Fahrstraße enthält, aus der Ostsee bis Memel, Dampfschiffe über das Haff von Memel nach Kranz und nach den Orten an der Ruß und Memel (Tilsit). Für Segelschiffe ist das Haff ziemlich gefährlich, daher sind zur Vermeidung desselben Kanäle angelegt worden: im S. der Seckenburger Kanal und der Große Friedrichsgraben zwischen Gilge und Deime, im N. der König Wilhelms-Kanal zwischen Atmat (Ruß), Minge und dem Dorf Schmelz. In das Haff fließen die zahlreichen Arme der Memel (s. d.), die Minge, Dange, der Nemonien und der Pregelarm Deime. Getrennt wird das Haff von der Ostsee durch die Kurische Nehrung, eine 120 km lange, 2—3 km breite Landzunge, über die sich der ganzen Länge nach Ketten von Sanddünen, die großartigsten in Europa, erstrecken, die bis 62 m ansteigen und sich unausgesetzt gegen das Haff vorbewegen, das sie in 300—500 Jahren ausfüllen werden, wenn eine Aufhaltung derselben nicht gelingt. Anpflanzungen sind besonders im S. und N. gemacht worden. Die Unterlage der Nehrung besteht aus Thon- und Lehmschichten, die teilweise der Tertiärformation angehören und alsdann sehr reich an Bernstein sind, der bei Schwarzort in großer Menge im Haff gefischt wird.

**Kurkau**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. Neidenburg, AG. Soldau, LG. Allenstein, P Soldau, 590 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Kurken**, Df. das., Kr. Osterode, AG. Hohenstein, LG. Allenstein, an der Alle, 15 km südöstl. v. Hohenstein i. Ostpr., 40 km v. E Allenstein, 210 Ew., P, ev. Pfarrk.; die hügelreiche Umgegend (südl. die Lindenwalder Berge) ist reich an Seen, nördl. der Lansker See im Kr. Allenstein.

**Kurkenfeld**, Ritterg. das., Kr. Gerdauen, AG. Nordenburg, LG. Bartenstein, P Nordenburg, 150 Ew. (A 15,5 Mk.)

**Kurl**, s. Courl.

**Kürmreuth**, Df., bayr. RB. Oberpfalz, BezirksA. Amberg, AG. Vilseck, LG. Weiden, P Vilseck, 230 Ew., kath. Pfarrk.

**Kürn**, Df. das., BezirksA. u. AG. Stadtamhof, LG. Regensburg, P Pettenreuth, 420 Ew., Schloß.

**Kürnach**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Würzburg, AG. Würzburg II, LG. Würzburg, P Rimpar, 856 Ew., kath. Pfarrk.

— Weiler, bayr. RB. Schwaben, BezirksA., AG. u. LG. Kempten, P Buchenberg, 60 Ew., OFörst.

**Kürnbach**, Flecken, 16 km von E Mühlacker, 11 km v. E Bretten, 1483 Ew., PT, ev. Pfarrk., Sandsteinbrüche, gehört mit einem Teil (552 Ew.) zum bad. Kr. Karlsruhe, Amt u. AG. Bretten, LG. Karlsruhe, mit dem andern (931 Ew.) zur hess. Prov. Starkenburg, Kr. Heppenheim, AG. Wimpfen, LG. Darmstadt.

**Kurnik**, St., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Schrimm, LG. Posen, in schöner Gegend am gleichnam. See, 7 km v. E Gondek, 19 von E Moschin, 2725 (1816: 1814) Ew., davon 277 Evang., 2097 Kath. u. 350 Juden (1900 Polen); PT, 2 Vorschußvereine, Gerichtstag, kath. Pfarrk. (A 13 Mk.); gleichnam. Schloß und Herrschaft (A 13 Mk., 3580 ha Holz).

**Kurow**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. u. LG. Stettin, P Pommerenzdorf-Stettin, an der Oder, 330 Ew. (A 33 Mk.)

— Df. das., RB. Köslin, Kr. u. AG. Bublitz, LG. Köslin, 24 km v. E Baldenburg, 32 km v. E Köslin, 719 Ew., P, ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

— Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Adelnau, AG. u. LG. Ostrowo, P Stalmierzyce, 100 Ew. (A 18 Mk.)

**Kurprinz**, Silber- u. Bleierzgrube bei Groß-Hartmannsdorf in Sachsen.

**Kürrenberg**, Df., Rheinprovinz, RB. Koblenz,

Kr. u. AG. Mayen, LG. Koblenz, P Mayen, 480 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Kursdorf**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. u. AG. Fraustadt, LG. Lissa, P Fraustadt, 660 Ew., kath. Pfarrk., Viehzucht. (A 18 Mk.)

— Df., Prov. Sachsen, RB. u. Kr. Merseburg, AG. Schkeuditz, LG. Halle a. S., P Schkeuditz, 190 Ew., ev. Pfarrk. (A 41 Mk.)

— Df., Schwarzburg-Rudolstadt, LandratsA. Königsee, AG. Oberweißbach, LG. Rudolstadt, P Oberweißbach, auf dem Thüringer Wald, 796 Ew., Fabrikation von Zündwaren; dabei die 807 m hohe Kursdorfer Kuppe.

**Kurslack**, Gem., Hamburg, AG. Bergedorf, LG. Hamburg, P Bergedorf an der Dove-Elbe, 1332 Ew., ev. Pfarrk.; K. besteht aus 3 Bauerschaften und gehört zu den Vierlanden (s. d.).

**Kürten**, Df., Rheinprovinz, RB. Köln, Kr. u. AG. Wipperfürth, LG. Köln, an einem Bach, 13 km v. E Wipperfürth, 15 km v. E Bergisch-Gladbach, 100 Ew., PT, kath. Pfarrk., Raffinierstahlhammer, Pulverfabr. Brücke. (A 20,5 Mk.)

**Kürtow**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Arnswalde, LG. Landsberg a. W., P Zühlsdorf, 510 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 10,5 u. 15 Mk.)

**Kurtschlag**, Df. daf., RB. Potsdam, Kr. Templin, AG. Zehdenick, LG. Prenzlau, P Groß-Dölln, 563 Ew.

**Kurtschow**, Df. u. Ritterg. daf., RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Krossen, LG. Guben, P Tammendorf, 600 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk., Stärkefabr. (A 6 u. 7 Mk.)

**Kurtwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB Breslau, Kr. u. AG. Nimptsch, LG. Schweidnitz, P Karzen, 360 Ew., Zuckerfabr. (A 37 Mk.)

**Kurve**, E an der Linie Frankfurt a. M.-Wiesbaden, 1 km v. Biebrich (Abzweigung dahin).

**Kurwien** (Groß-), Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Johannisburg, LG. Lyck, P Turoscheln, am Niedersee, 300 Ew., Amtsb. (A 1,5 Mk.); nahebei die OFörst. Kurwien.

**Kurzebrack**, Df., Prov. Westpreußen, RB., Kr. u. AG. Marienwerder, LG. Graudenz, an der Weichsel, 2 km v. Marienwerder, 20 km v. Czerwinsk, 658 Ew., PT. (A 12 Mk.)

**Kurzel** (Courcelles-Chaussy), Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Landkr. Metz, Kant. Pange, AG. und LG. Metz, unweit der Nied, 9 km v. Courcelles a. Nied, 1187 Ew., PTE (Linie Courcelles-Bous der Els.-Lothr. Eisenb.), Gerichtstag, ev. u. kath. Pfarrk.

**Kürzell**, Df., bad. Kr. Offenburg, Amt u. AG. Lahr, LG. Offenburg, 6 km nordnordwestl. von E Dinglingen, 1148 Ew., P, ev. und kath. Pfarrk., Tabaks- u. Zichorienbau.

**Kurzenaltheim**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. Gunzenhausen, AG. Heidenheim i. Bay., LG. Ansbach, P Windsfeld, 193 Ew., ev. Pfarrk.

**Kurzenhausen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkr. Straßburg, Kant. u. AG. Brumath, LG. Straßburg, 22 km v. Straßburg, 581 Ew., PTE (Linie Straßburg-Weißenburg der Els.-Lothr. Eisenb.).

**Kurzenisarhofen**, Df., bayr. RB. Niederbayern, BezirksA. Vilshofen, AG. Osterhofen, LG. Deggendorf, P Langenisarhofen, 30 Ew., kath. Pfarrk.

**Kurzen-Trechow**, Allodialgut, Mecklenburg-Schwerin, AG. Bützow, LG. Güstrow, P Bützow, 240 Ew.

**Kurzig**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr., AG. u. LG. Meseritz, P Pieske, 390 Ew. (A 8 Mk.)

**Kurzlipsdorf**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Wittenberg, LG. Torgau, P Zahna, 140 Ew., ev. Pfarrk. (A 19 Mk.)

**Kuschen**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Kosten, AG. Schmiegel, LG. Lissa i. Pos., P Schmiegel, 610 Ew., landwirtschaftl. Versuchsstation. (A 11,5 u. 9 Mk.)

**Kuschkow**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. u. AG. Lübben, LG. Kottbus, P Pretschen, am Untern Spreewald (Laubwald Zirnitz), 633 Ew. (A 5 Mk.)

**Kuschlin**, Df., Prov. u. RB. Posen, Kr. Buk, AG. Grätz, LG. Meseritz, 11 km v. E Opalenica, 15 km v. E Neutomischel, 460 Ew., PT, ev. Pfarrk. (A 9 Mk.)

**Kuschnitzka**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Kosel, LG. Ratibor, P Kandrzin, 210 Ew., Amtsb.

**Kuschten**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Posen, Kr. Meseritz, AG. Bentschen, LG. Meseritz, 7 km v. E Bentschen, 860 Ew., P, kath. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Kuschwitz**, Df. u. Ritterg., Prov. Schlesien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Militsch, LG. Öls, P Freihan, 420 Ew. (A 8 u. 13 Mk.)

**Kusel**, Bezirksamt, bayr. RB. Pfalz, am Glan, auf 432 qkm (7,85 QM.) 42,420 Ew., davon 37,230 Evang., 4844 Kath. und 312 Juden (98 Ew. auf 1 qkm); Bodenbenutzung: 59,5 Proz. Acker und Gärten, 0,5 Weingärten, 14,2 Wiesen, 20,3 Proz. Holzungen. Hauptort:

**Kusel**, St. (227 m) daf., LG. Kaiserslautern, am Kuselbach, 29 km v. Landstuhl, 3091 (1840: 2346) Ew., davon 2547 Evang., 501 Kath. u. 42 Juden; PTE (Linie Landstuhl-K. der Pfälz. Eisenb.), Bankagentur der Bayr. Notenbank, Bezirksamt, Amtsgericht, Vorschußverein, ev. u. kath. Pfarrk., lateinische Schule, Streichgarnspinnerei u. Tuchfabr., Maschinen-, Drahtstift- und Nägelfabr., Gerberei, Kalkstein- und Basaltbrüche, Viehzucht, bedeutende Viehmärkte.

**Kussen**, Df. u. Ritterg., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Pillkallen, LG. Insterburg, 24 km nordnordöstl. v. E Gumbinnen, 850 Ew., PT, Amtsb., ev. Pfarrk., Leinweberei. (A 9 u. 12 Mk.)

**Kusser**, Df., Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr. Freistadt, AG. Neusalz, LG. Glogau, P Neusalz a. O., 600 Ew. (A 10,5 Mk.)

**Kusserow**, Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. u. AG. Schlawe, LG. Stolp, P Wusterwitz Kr. Schlawe, 250 Ew. (A 15 Mk.)

**Kußfeld**, Df., Prov. Westpreußen, RB. Danzig, Kr. Neustadt i. W., AG. Putzig, LG. Danzig, P Putziger Heisternest, auf der Halbinsel Hela, 390 Ew., Fischerei.

—— (Neu-), Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Königsberg, Kr. und AG. Pr.-Holland, LG. Braunsberg, P Hirschfeld i. Ostpr., 210 Ew., Amtsb. (A 18 Mk.)

**Kussow**, Df. u. Ritterg., Prov. Pommern, RB. Köslin, Kr. und AG. Neustettin, LG. Köslin, P Gramenz, 220 Ew., ev. Pfarrk. (A 6,5 Mk.)

**Küssow** (Groß- und Klein-), 2 Ritterg. daf., RB. Stettin, Kr. Pyritz, AG. u. LG. Stargard, P Damnitz Kr. Pyritz, am Madüesee, 200 u. 110 Ew., ev. Pfarrk. in Groß-K. (A 23 u. 25 Mk.)

**Küstelberg**, Df. (666 m), Prov. Westfalen, RB. Arnsberg, Kr. Brilon, AG. Medebach, LG. Arnsberg, P Niedersfeld, in hoher Lage, 160 Ew., Jackenwirkerei. (A 3,5 Mk.)

**Küsten**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Lüneburg, Kr. Dannenberg, Amt u. AG. Lüchow, LG. Lüneburg, P Lüchow, 160 Ew., ev. Pfarrk.

**Kustenlohr**, Df., bayr. RB. Mittelfranken, BezirksA. u. AG. Uffenheim, LG. Ansbach, P Ermetzhofen, 190 Ew., ev. Pfarrk.

**Kusterdingen**, Df., württ. Schwarzwaldkreis, OberA., AG., LG. u. P Tübingen, 1197 Ew., ev. Pfarrk., Obst-, Flachs- u. Hanfbau.

**Küstrin**, St. u. Festung (15 m), Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., LG. Landsberg a. W., am Einfluß der Warthe in die Oder, 82 km v. Berlin, 99 km v. Stettin, mit den Vorstädten (s. unten) 14,069 (1816: 5978) Ew., davon 649 Kath. u. 222 Juden; 3 Bat. Nr. 48, Fußartillerie, 1 Bat. Landw. Nr. 8; PTE (Linien Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen und Frankfurt a. O.-K. der Preuß. Staatseisenb., Breslau-Stettin [bei der Kurzen Vorstadt] der Breslau-Schweidn.-Freib. Eisenb. u. Stargard-Küstriner Eisenb.), Vorschußverein, Amtsgericht nebst Strafkammer (für die Amtsgerichtsbezirke zu Bärwalde i. N., Königsberg i. N., K., Neudamm und Zehden), Bergrevier; 2 ev. Kirchen u. 1 kath., Gymnasium, Fabr. für Maschinen, Zigarren, Kupfer- u. Messingwaren, Asphalt, Pinsel u. Bürsten, Holzimprägnieranstalt, Schiffahrt, Handel (A 38,5 Mk.). K. ward aus einem alten Fischerdorf 1530 durch Joachim I. Stadt und unter dem Markgrafen Johann (1535—71) Festung, die 15. Aug. 1758 durch die Russen bombardiert wurde, 1. Nov. 1806 ohne Gegenwehr den Franzosen in die Hände fiel und 7. März 1814 wieder zurückgenommen wurde. 2 Vorstädte: K. Kurze Vorstadt, östl. von der Warthe, 4200 Ew., PT Küstrin Nr. 2, E (Linien Berlin-Königsberg-Eydtkuhnen der Preuß. Staatseisenb. und Breslau-Stettin der Bresl.-Schweidn.-Freib. Eisenb.), Bierbrauerei, Stärke-, Malzfabr., Dampfsägemühlen. K. Lange Vorstadt, westl. v. der Oder, 1900 Ew., PT (Küstrin Nr. 3), Ackerbau.

**Küstrinchen** (Alt-), Df. daf., AG. Zehden, LG. Landsberg a. W., P Alt-Rüdnitz, an der Oder, 1322 Ew. (A 31 Mk.)

**Küstrinchen** (Neu-), Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Freienwalde a. O., LG. Prenzlau, P Alt-Reetz, im Oderbruch, 440 Ew., ev. Pfarrk. (A 59 Mk.)

**Küstritz**, Df., Prov. Sachsen, RB. Merseburg, Kr. u. AG. Weißenfels, LG. Naumburg a. S., P Teuchern, 180 Ew., Amtsb., ev. Pfarrk. (A 60 Mk.)

**Kutenhausen**, Df., Prov. Westfalen, RB., Kr. u. AG. Minden, LG. Bielefeld, P Minden, 637 Ew. (A 33 Mk.)

**Kutkehmen**, Gut, Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr., AG. u. LG. Insterburg, P Norkitten, am Pregel, 160 Ew. (A 12 Mk.)

**Kutschau**, Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Lublinitz, LG. Oppeln, P Georgenberg, an der Malapane, 500 Ew., Amtsb. (A 3 Mk.)

**Kutscheborwitz**, Df. u. Ritterg. daf., RB. Breslau, Kr. Wohlau, AG. Winzig, LG. Breslau, P Herrnstadt, 270 Ew. (A 13,5 Mk.)

**Kutschkau**, Df. u. Ritterg., Prov. und RB. Posen, Kr., AG. u. LG. Meseritz, P Dürlettel, 500 Ew., kath. Pfarrk. (A 7 Mk.)

**Kutschkow**, Df. u. Ritterg. daf., Kr. u. AG. Pleschen, LG. Ostrowo, P Pleschen, 350 Ew., kath. Pfarrk. (A 10 Mk.)

**Kutschlau**, Df. u. Ritterg., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Züllichau-Schwiebus, AG. Züllichau, LG. Guben, P Schwiebus, 630 Ew., Amtsb. (A 11,5 Mk.)

**Kutten**, Df., Prov. Ostpreußen, RB. Gumbinnen, Kr. u. AG. Angerburg, LG. Lyck, 27 km v. E Lötzen, 570 Ew., P, Amtsb., ev. Pfarrk. (A 3 Mk.)

**Kütten**, Df., Prov. Sachsen, Kr. Bitterfeld, AG. Zörbig, LG. Halle a. S., P Stumsdorf, 330 Ew., ev. Pfarrk. (A 50 Mk.)

**Kuttendorf** (Alt-), Df., Prov. Schlesien, RB. Oppeln, Kr. Neustadt i. Oberschl., AG. Oberglogau, LG. Neiße, P Oberglogau, 400 Ew. (A 30 Mk.)

**Kuttingen**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Lothringen, Kr. Château-Salins, Kant. u. AG. Dieuze, LG. Metz, P Lauterfingen, 300 Ew., kath. Pfarrk.

**Kuttlau**, Flecken, Prov. Schlesien, RB. Liegnitz, Kr., AG. u. LG. Glogau, 10 km nordnordwestl. v. Glogau, 1307 Ew., PT, Amtsb, kath. Pfarrk. (A 18 Mk.); Gut K., 160 Ew. (A 17 Mk.).

**Küttolsheim**, Df., Elsaß-Lothringen, Bezirk Unterelsaß, Landkreis Straßburg, Kant. u. AG. Truchtersheim, LG. Straßburg, P Truchtersheim, an der Suffel, 789 Ew., kath. Pfarrk., Wein-, Kirschen-, Hanf-, Senf- u. Flachsbau, Steinbrüche.

**Kützberg**, Df., bayr. RB. Unterfranken, BezirksA. Schweinfurt, AG. Werneck, LG. Schweinfurt, P Poppenhausen, 543 Ew., kath. Pfarrk.

**Kützbrunn**, Df., bad. Kr. Mosbach, Amt u. AG. Tauberbischofsheim, LG. Mosbach, P Gerlachsheim i. Bad., 253 Ew., kath. Pfarrk.

**Kutzburg**, Df., Prov. Oſtpreußen, RB. Königsberg, Kr. Ortelsburg, AG. Willenberg, LG. Allenſtein, P Groß-Schiemanen, 566 Ew. (A 1,5 Mk.)

**Kutzdorf**, Df., Prov. Brandenburg, RB. Frankfurt, Kr. Königsberg i. N., AG. Küſtrin, LG. Landsberg, P Neumühl-K., an der Mietzel, 735 Ew. (A 9 Mk.); dabei Eiſenwerk Kutzdorfer Hammer (100 Ew.).

**Kutzenhauſen**, Df., bayr. RB. Schwaben, BezirksA. u. AG. Zusmarshauſen, LG. Augsburg, P Geſſertshauſen, 270 Ew., kath. Pfarrk.

— Df., Elſaß-Lothringen, Bezirk Unterelſaß, Kant. u. AG. Sulz u. W., LG. Straßburg i. Elſ., P Sulz u. W., 1030 Ew., ev. u. kath. Pfarrk.

**Kutzerow**, Gut, Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr., AG., LG. u. P Prenzlau, 180 Ew. (A 23 Mk.)

**Kutzleben**, Df. u. Ritterg., Prov. Sachſen, RB. Erfurt, Kr. u. AG. Weißenſee, LG. Erfurt, P Greußen, 678 Ew., ev. Pfarrk. (A 30 u. 33 Mk.)

**Kutzow**, Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Uſedom-Wollin, AG. Swinemünde, LG. Stettin, P Dargen, auf der Inſel Uſedom, 100 Ew., E an der Linie Ducherow-Swinemünde der Preuß. Staatseiſenb. (A 11,5 Mk.)

**Kuventhal**, Df., Prov. Hannover, Landdr. Hildesheim, Kr., Amt und AG. Einbeck, LG. Göttingen, P Einbeck, am Krummen Waſſer, 270 Ew., Landſtraße über den Häuſern des Orts; öſtl. hübſche Waldungen auf dem Hube, Ausſicht vom Kuventhaler Turm.

**Kuxhaven**, St. u. Hafenort im Hamburger Amt u. AG. Ritzebüttel, LG. Hamburg, l. an der Elbmündung, 105 km v. Harburg, 46 km v. E Geeſtemünde, 2525 Ew., davon 25 Kath. u. 2 Juden; PTE (Linie Harburg-K. der Unterelbeſchen Eiſenb.), Handelskammer, Nebenzollamt I, ev. Pfarrk., altes Schloß, Hafen, Leuchtturm, Schiffsbau, Lotſenſtation, Seebad, Zeitball für die Schiffe zur Obſervierung ihrer Chronometer, Feſtungswerke, Dampfſchiffsverbindung mit Helgoland; 1880 liefen ein 1129 Schiffe zu 97,000, aus 1081 Schiffe zu 101,308 Regiſtertons; 1 km ſüdl. Ritzebüttel mit 1893 Ew.

**Kuzle**, Df., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Samter, LG. Poſen, P Ottorowo, 551 Ew. (A 5 Mk.)

**Kuznica myſlienewska**, Df. daſ., Kr. Schildberg, AG. Kempen i. Poſ., LG. Oſtrowo, P Kobylagora, 501 Ew. (A 5 Mk.)

— **ſkakawa**, Df. daſ., P Wilhelmsbrück, 544 Ew.

**Kwieciszewo**, Df. daſ., RB. Bromberg, Kr. u. AG. Mogilno, LG. Gneſen, an der Netze, 8 km ſüdöſtl. v. E Mogilno, 952 Ew., PT, ev. u. kath. Pfarrk., ehemals Stadt. (A 9 Mk.)

**Kwiltſch**, Df. u. Ritterg., Prov. u. RB. Poſen, Kr. u. AG. Birnbaum, LG. Meſeritz, 32 km v. E Wronke, 40 km v. E Neutomiſchel, 630 Ew., PT, kath. Pfarrk., Schloß mit Park. (A 5 u. 7 Mk.)

**Kyffhäuſer**, kleines Gebirge, meiſt im Schwarzburgiſchen, bildet das nördlichſte Glied der Thüringer Terraſſe und wird durch das Thal der Goldnen Aue an der Helme vom Harz geſchieden. Es trägt ſchöne Laubwaldungen, birgt bei Frankenhauſen unter der Ruine Falkenburg eine großartige Höhle, beſteht in ſeiner Grundlage aus Granit und Syenit, über welchen Geſteinen Rotliegendes und Zechſtein lagern, iſt im Lengefeld 486 m hoch, ganz beſonders aber durch die Ruinen Kyffhäuſer (470 m) über Tilleda und Rotenburg (439 m) über Kelbra bekannt.

**Kyll**, l. Zufluß der Moſel aus der Eifel, entſpringt auf dem Wieſenſtein, fließt durch ein außerordentlich ſchönes, durch die Köln-Trierer Eiſenbahn aufgeſchloſſenes Thal, iſt 142 km lang und mündet bei Ehrang; ihr Waſſerſpiegel liegt an der Quelle etwa 600, an der Mündung 122 m ü. M.

**Kyllburg**, Flecken, Rheinprovinz, RB. Trier, Kr. u. AG. Bitburg, LG. Trier, an der Kyll in ſchöner Lage, 135 km v. Köln, 1118 Ew., PTE (Linie Köln-Trier d. Preuß. Staatseiſenb.), Gerichtstag, kath. Pfarrk., Sandſteinbrüche, Hopfenbau. (A 12 Mk.)

**Kynaſt** (589 m), Berg mit Ruine einer von Bolko II. angelegten Burg am Nordrand des Rieſengebirges in Schleſien, über Hermsdorf und am Hirſchberger Thal, mit vorzüglicher Ausſicht; danach benannt die Standesherrſchaft des Grafen von Schaffgotſch in Warmbrunn, die zahlreiche Orte im Hirſchberger Kreis und den preuß. Anteil des Rieſengebirges umſchließt (über 18,000 ha Holz).

**Kynau** (Kienau), Df. u. Ritterg., Prov. Schleſien, RB. Breslau, Kr. u. AG. Waldenburg, LG. Schweidnitz, an der Weiſtritz in der Herrſchaft Kynsburg, 14 km v. E Schweidnitz, 650 Ew., PT, Weberei (A 14 Mk.); dabei die wohlerhaltene Kynsburg (422 m) mit ſchöner Ausſicht u. das hübſche Schleſierthal.

**Kyowsthal**, Df. u. Gut, Prov. Pommern, RB. Stettin, Kr. Randow, AG. Altdamm, LG. Stettin, P Finkenwalde, bei Finkenwalde, 930 Ew.

**Kyritz in der Prignitz**, St., Prov. Brandenburg, RB. Potsdam, Kr. Oſtprignitz, LG. Neu-Ruppin, an der Jäglitz, 8 km v. E Zernitz, 5111 (1816: 2342) Ew., davon 43 Kath. u. 46 Juden; PT, Vorſchußverein, Landratsamt, Amtsgericht, ev. Pfarrk., Schullehrerſeminar, Stärke-, Traubenzuckerfabr., Dampfmühle, bedeutender Ackerbau nebſt Viehzucht (A 12 Mk.); K. verteidigte ſich 1383 und 1403 glücklich gegen den Herrn v. Baſſewitz.

**Kyſchienen**, ſ. Kiſchienen.

**Kzienzowiesch**, Df., Prov. Schleſien, RB. Oppeln, Kr. u. AG. Groß-Strehlitz, LG. Oppeln, P Leſchnitz, 922 Ew. (A 13 Mk.)

Digitized by Google

Digitized by Google

This book should be returned to the Library on or before the last date stamped below.

A fine of five cents a day is incurred by retaining it beyond the specified time.

Please return promptly.

DEC 30 1937

DUE JUN 30 47

DUE JUL 29 47

WIDENER
JAN 29 2008
CANCELLED

WIDENER
JAN 29 2008
CANCELLED

Digitized by Google